This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

$B 256 820

IN MEMORIAM
George E. Colby

8026
M718

BRAUNSCHWEIG: GEO. WESTERMANN.
Wörterbücher-Verlag.

ENGLISCH, FRANZÖSISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH, GRIECHISCH UND LATEINISCH.

COUSIN. Französisch-Deutsches Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch. 4. Aufl. geh. 26 Sgr.

ELWELL. Neuestes vollständiges Wörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Bezeichnung der Aussprache. 17. Auflage. 2 Bände. geh. 1 Thlr. 15 Sgr.

— — Dasselbe Werk ohne Bezeichnung d. Ausspr. 14. Auflage. 1 Thlr. 15 Sgr.

KLOTZ. Handwörterbuch der Lateinischen Sprache. Unter Mitwirkung von Dr. Lübker und Dr. Hudemann. 2 Bde. gr. Lex.-8. 225 Bogen. Billigste Ausgabe für Schulen und Universitäten. 5 Thlr. 10 Sgr.

MOLÉ. Neues Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Gebrauch für alle Stände. 28. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr.

MOLÉ. Neues Taschenwörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Schulgebrauche. 35. Auflage. 2 Bände. 8. geh. 1 Thlr. 5 Sgr.

NUGENT'S Improved Pocket-Dictionary of the French and English languages with the pronunciation by Brown & Martin. 25. Auflage. 2 Vols. 16. geh. 26 Sgr.

RICCARDO. Neues Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch der Italienischen und Deutschen Sprache. 16. 2 Bände. geh. 26 Sgr.

ROST. Griechisch-Deutsches Wörterbuch für den Schul- und Handgebrauch. 4. gänzlich umgearbeitete Auflage. 7. Abdruck. 2 Bde. Lex.-8. geh. 3 Thlr. 10 Sgr.

THIBAUT. Vollständiges Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache. 67. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr. 10 Sgr.

WILLIAMS. Neues Taschenwörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Angabe der Aussprache. 20. Aufl. 2 Thle. 16. geh. 26 Sgr.

NOUVEAU

DICTIONNAIRE

DE POCHE

FRANÇAIS-ALLEMAND ET ALLEMAND-FRANÇAIS

A L'USAGE DES ÉCOLES

PAR

A. MOLE.

DEUX VOLUMES.

TRENTE-CINQUIÈME ÉDITION REFONDUE.

BRUNSVIC,
GEORGE WESTERMANN, IMPRIMEUR-LIBRAIRE.
1873.

Neues

Taschenwörterbuch

der

französischen und deutschen Sprache

zum Schulgebrauche

von

A. Molé.

Zwei Theile.

Fünfunddreißigste vollständig umgearbeitete Auflage.

Braunschweig,
Druck und Verlag von George Westermann.
1873.

UNIV. OF
CALIFORNIA

IN MEMORIAM
George E. Colby

Vorwort zur ersten Auflage.

Die ausgezeichnete Aufnahme und weite Verbreitung, deren sich des Verfassers größeres Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache seit seinem Erscheinen fortwährend zu erfreuen hat, machte den Gedanken rege, daß ein Taschenwörterbuch für Schulen, im Geiste jenes gearbeitet, dem Lehrer der französischen Sprache sowohl als dem Schüler eine nicht unwillkommene Erscheinung sein werde.

Bei Bearbeitung desselben war es des Verfassers eifrigstes Streben, durch die sorgfältigste Raumeintheilung die relativ möglichste Vollständigkeit, die man nur immer bei einem Taschenwörterbuche von diesem Formate und Umfange beanspruchen kann, zu erzielen, so daß es nicht etwa, wie in den mehrsten gleichen oder größern Umfanges, bloß eine trockene Nomenclatur des Wörterschatzes beider Sprachen darbiete, sondern zugleich auch die verschiedenen Bedeutungen eines Wortes im eigentlichen und uneigentlichen Sinne, die gebräuchlichen Kunstausdrücke und Eigenheiten der französischen und deutschen Sprache angebe, namentlich aber einen solchen Reichthum an Redensarten entfalte, daß dem Bedürfnisse des Schülers in gleicher Weise wie dem des Geübteren und des Freundes der französischen Sprache überhaupt hinlänglich entsprochen werde.

Als dem Zwecke eines Taschenwörterbuchs entgegen und nicht in den Bereich eines solchen gehörig, wurden daher die ganz provinziellen Ausdrücke und Sprichwörter betrachtet, an deren Stelle aber sowohl die neuern Wörter aus der Umgangssprache, als die im Gebiete der neuesten Erfindungen entstandenen und gegenwärtig gäng und gebe gewordenen aufgenommen worden sind, was bekanntlich auch bei den neuesten Wörterbüchern dieser Art ganz unberücksichtigt geblieben ist, und daher diesem Taschenwörterbuche zum ausschließlichen Vortheile und zu seiner besondern Empfehlung gereichen dürfte.

Der Verfasser.

865779

Vorwort zur achtundzwanzigsten Auflage.

Bei der neuen Bearbeitung dieses seit seinem ersten Erscheinen bis jetzt so günstig aufgenommenen Werkes wurden folgende Aenderungen und Verbesserungen vorgenommen:

1. Veraltete und außer Gebrauch gekommene Wörter, Ausdrücke und Redensarten wurden theils mit neuentstandenen, theils mit solchen vertauscht, welche in den früheren Auflagen fehlten, und ist es in Folge angemessener Auswahl des Materials möglich geworden, das Werk mit zahlreichen unentbehrlichen Artikeln und Redensarten zu vermehren. Obgleich aber der Umfang des Werkes derselbe geblieben ist, so dürfte doch in seiner jetzigen Gestalt den Bedürfnissen des Auskunft Suchenden in approximativ vollständiger Weise Rechnung getragen sein und somit selten die gewünschte Belehrung versagt werden.

2. Bei der Auswahl des unter jedem Artikel aufzunehmenden Stoffes fanden besonders folgende drei Momente eine stete und gewissenhafte Berücksichtigung: die Synonymik, die Construction und das Regime der Substantive, Adjective und Verben, und die Eigenheiten beider Sprachen. Bei dem Regime wurde namentlich auf den mannigfaltigen Gebrauch der Präpositionen Rücksicht genommen.

3. Im französisch-deutschen Theile wurde in Parenthesen die von den allgemeinen Regeln abweichende Aussprache französischer Wörter, oft nur einzelner Silben, in kurzen Zügen angegeben.

4. Im deutsch-französischen Theile dagegen sind, ebenfalls in Parenthesen, die schwierigeren Pluralbildungen deutscher Substantive, namentlich aller derer, welche den Umlaut annehmen, ferner vieler Fremdwörter, sowie die umlautenden Comparativ- und Superlativformen der Adjective hinzugefügt.

5. Durch Aufnahme endlich der Eigennamen in das allgemeine alphabetische Wörterverzeichniß und durch Wegfall somit der hierfür in den früheren Auflagen am Ende jeder Abtheilung besonders angehängten Verzeichnisse wird dem Belehrung Suchenden eine nicht unerhebliche Erleichterung gewährt werden.

Die Ausstattung betreffend, so ist von Seiten des Verlegers auch in dieser neuen Auflage Alles geschehen, um den billigen Ansprüchen des Publicums in jeder Hinsicht zu genügen, und auf die Correctur, als etwas Wesentliches bei einem Wörterbuche, auch diesmal wieder der größte Fleiß verwendet worden.

Möge dieses Werkchen in seiner neuen Gestalt sich wie bisher eines ungeschmälerten Beifalls erfreuen und somit wahren Nutzen stiften.

EXPLICATION
DES ABRÉVIATIONS EMPLOYÉES DANS CE LIVRE.

Erklärung
der in diesem Buche angenommenen Abkürzungen.

a.	adjectif	Beiwort
adm.	administrateur	Landesverwaltung
adv.	adverbe	Nebenwort, Umstandswort
a. et s.	adjectif et substantif	Beiwort u. Hauptwort
a. n.	adjectif numéral	Zahlwort
aff.	affineur	Metallarbeiter
agr.	agriculture	Ackerbau
aig.	aiguillier	Nadler
alch.	alchimie	Alchimie
alg.	algèbre	Algebra
an.	anatomie	Anatomie
ant.	antiquité	Alterthümer
ap.	apothicaire	Apotheker
ar.	arithmétique	Arithmetik
arch.	architecture	Architektur
arch. n.	architecture navale	Schiffsbaukunst
ard.	ardoisier	Schieferbrecher
arm.	armurier	Waffenschmied
arp.	arpenteur	Feldmesser
arq.	arquebusier	Büchsenmacher
art.	article	Geschlechtswort
artif.	artificier	Feuerwerker
artil.	artillerie	Geschützkunst
astrol.	astrologie	Sterndeutekunst
astr.	astronomie	Sternkunde
bat.	batelier	Schiffer
bât.	bâtisse	Bauwesen
batt.	batteur d'or	Goldschläger
bch.	boucher	Fleischer
bq.	banquier	Wechsler
bib.	bible	Bibel
bij.	bijoutier	Schmuckarbeiter
bill.	billard	Billardspiel
bl.	blason	Wappenkunde
bonn.	bonnetier	Strumpfwirker
bot.	botanique	Botanik
boul.	boulanger	Bäcker
bout.	boutonnier	Knopfmacher
br.	brasseur	Brauer
briq.	briquetier	Ziegelbrenner
brod.	brodeur	Sticker
bross.	brossier	Bürstenbinder
call.	calligraphie	Schönschreibekunst
can.	droit canon	kanonisches Recht
car.	carrier	Steinbrecher
card.	cardeur	Wollkämmer
cart.	cartier	Kartenmacher
carton.	cartonnier	Pappenmacher
cath.	religion catholique	katholische Religion
ceint.	ceinturier	Gürtler
cf.	conférez	man vergleiche
cham.	chamoiseur	Sämischgerber
chanc.	chancellerie	Kanzleistil
chand.	chandelier	Lichtzieher
chant.	chantier	Zimmerplatz
chap.	chapelier	Hutmacher
charb.	charbonnier	Kohlenbrenner
charp.	charpentier	Zimmermann
charr.	charron	Wagner
chass.	chasseur	Jäger
chaudr.	chaudronnier	Kupferschmied
chauf.	chaufournier	Kalkbrenner
ch. d. f.	chemin de fer	Eisenbahn
chim.	chimie	Chemie
chir.	chirurgie	Chirurgie
chron.	chronologie	Chronologie

cir.	cirier	Wachszieher
clout.	cloutier	Nagelschmied
coiff.	coiffeuse	Putzmacherin
com.	commerce	Handel
comp.	comparatif	Comparativ, höhere Vergleichungsstufe
conf.	confiseur	Zuckerbäcker
conj.	conjonction	Bindewort
cpt.	compte	Rechnungswesen
cord.	cordier	Seiler
cordon.	cordonnier	Schuhmacher
corn.	cornetier	Hornarbeiter
corr.	corroyeur	Lederbereiter
cout.	coutelier	Messerschmied
coutur.	couturière	Nähterin
couvr.	couvreur	Schieferdecker
crist.	cristallographie	Krystallbeschreibung
cuis.	cuisine	Kochkunst
dam.	jeu de dames	Damenspiel
dans.	danse	Tanzkunst
dent.	dentiste	Zahnarzt
dess.	dessinateur	Zeichner
dist.	distillateur	Branntweinbrenner
diopt.	dioptrique	Dioptrik
dipl.	diplomatie	Diplomatik
dog.	dogmatique	Dogmatik
dor.	doreur	Vergolder
dr.	droit	Rechtskunde
drap.	drapier	Tuchmacher
éc.	école	Schulsprache
éch.	échecs	Schachspiel
écon.	économie	Landwirthschaft
égl.	église	Kirchenwesen
ém.	émailleur	Schmelzarbeiter
emb.	emballeur	Ballenbinder
enc.	encan	Auction
ent.	entomologie	Insectenlehre
ép.	épinglier	Nadler
éper.	éperonnier	Sporer
épl.	épialgnour	Tuchbereiter
escr.	escrime	Fechtkunst
etc.	et cætera	ꝛc., und so weiter
etw.	quelque chose	etwas
f.	féminin	Hauptwort weiblichen Geschlechts
fabr.	fabrique	Fabrikwesen
fam.	familièrement	gemein; vertraulich
fauc.	fauconnerie	Falkenjagd
féod.	féodalité	Lehnwesen
fig.	figurément	bildlich
fin.	finances	Finanzwesen
fond.	fondeur	Gießer, Schmelzer
fond. c.	fondeur de caractères	Schriftgießer
for.	forestier	Forstwesen
forg.	forgeron	Grobschmied
fort.	fortification	Kriegsbaukunst
fourb.	fourbisseur	Schwertfeger
frbl.	ferblantier	Klempner
gant.	gantier	Handschuhmacher
gén.	généalogie	Geschlechtskunde
géogr.	géographie	Geographie
géol.	géologie	Geologie
géom.	géométrie	Geometrie
gr.	grammaire	Grammatik
grav.	graveur	Kupferstecher
grr.	guerre	Kriegswesen
grav. b.	graveur en bois	Holzschneider
gymn.	gymnastique	Gymnastik
hist.	histoire	Geschichte
h. e.	histoire ecclésiastique	Kirchengeschichte
h. u.	histoire naturelle	Naturgeschichte
horl.	horloger	Uhrmacher
hydr.	hydraulique	Hydraulik
imp.	imprimeur	Buchdrucker
ind.	indéclinable	unabänderlich
int.	interjection	Empfindungswort
iron.	ironiquement	ironisch
jard.	jardinage	Gärtnerei
jem.	quelqu'un	jemand
jeu	jeu	Spiel
jeu qu.	jeu de quilles	Kegelspiel
joaill.	joaillier	Juwelier
jur.	jurisprudence	Rechtswissenschaft
lap.	lapidaire	Steinschneider
lat.	latin	lateinisch
libr.	libraire	Buchhändler
ling.	lingère	Weißzeughändlerin
litt.	littérature	Literatur
loc.	machine locomotive	Locomotive
log.	logique	Logik
luth.	luthier	Instrumentenmacher
m.	masculin	Hauptwort männlichen Geschlechts
maç.	maçon	Maurer
man.	manége	Reitkunst

manuf.	manufacture	Manufacturwesen
mar.	marine	Seewesen
maréch.	maréchal-ferrant	Hufschmied
maroq.	maroquinier	Saffianmacher
math.	mathématiques	Mathematik
méc.	mécanique	Mechanik
méd.	médecine	Arzneiwissenschaft
még.	mégissier	Weißgerber
men.	menuisier	Tischler
mépr.	par mépris	im verächtlichen Sinne
mét.	métallurgie	Metallurgie
meun.	meunier	Müller
mil.	militaire	Kriegswesen
min.	minéralogie	Mineralogie
mine	mine	Bergwesen
mon.	monnaie	Münzwesen
mor.	morale	Sittenlehre
mus.	musique	Musik
myth.	mythologie	Mythologie
n.	neutre	Hauptwort sächlichen Geschlechts
nat.	naturaliste	Naturforscher
nav.	navigation	Schifffahrt
num.	numismatique	Münzkunde
oc.	oculiste	Augenarzt
ob.	ou	oder
ois.	oiseleur	Vogelsteller
opt.	optique	Optik
or.	fileur d'or	Goldspinner
orf.	orfèvre	Goldschmied
org.	facteur d'orgues	Orgelbauer
orn.	ornithologie	Naturgeschichte der Vögel
p.	participe	Mittelwort
p. et a.	participe et adjectif	Mittelwort und Beiwort
pal.	palais	Gerichtsstil
pap.	papetier	Papiermacher
parch.	parcheminier	Pergamentmacher
part.	particule	Partikel
pass.	passementier	Posamentirer
pât.	pâtissier	Pastetenbäcker
paum.	jeu de paume	Ballspiel
pav.	paveur	Pflasterer
pch.	pêche	Fischerei
peign.	peignier	Kammmacher
peint.	peintre	Maler
pell.	pelletier	Kürschner
perr.	perruquier	Perrückenmacher
pharm.	pharmacie	Apothekerkunst
phil.	philosophie	Philosophie
phys.	physique	Physik
pl.	pluriel	Plural, Mehrzahl
plomb.	plombier	Bleigießer
plum.	plumassier	Federschmücker
poés.	poésie	Dichtkunst
poét.	poétiquement	dichterisch
pol.	politique	Politik
pop.	populairement	pöbelhaft
pot.	potier	Töpfer
pot. ét.	potier d'étain	Zinngießer
prat.	pratique	gerichtliche Praxis
pron.	pronom	Pronomen, Fürwort
pron. rel.	pronom relatif	bezügliches Fürwort
pros.	prosodie	Prosodie
prov.	proverbialement	sprichwörtlich
prp.	préposition	Präposition, Vorwort
p. u.	peu usité	wenig gebräuchlich
qc.	quelque chose	etwas
qn.	quelqu'un	jemand
quinc.	quincaillieur	Klingewaarenhändler
raff.	raffineur	Zuckersieder
rel.	relieur	Buchbinder
relig.	religion	Religion
rhét.	rhétorique	Rhetorik
riv.	terme de rivière	Schifferausdruck (auf Flüssen)
rôt.	rôtisseur	Garkoch
rub.	rubanier	Bandmacher
s.	substantif	Hauptwort
sal.	saline	Salzwerk
salp.	salpêtrier	Salpetersieder
sav.	savonnier	Seifensieder
scp.	sculpteur	Bildhauer
sell.	sellier	Sattler
serr.	serrurier	Schlösser
soier.	soierie	Seidenfabrik
sucr.	sucrerie	Zuckersiederei
sup.	superlatif	Superlativ, höchste Vergleichungsstufe
taill.	tailleur	Schneider
taill. p.	tailleur de pierres	Steinmetz
tan.	tanneur	Gerber
tap.	tapissier	Tapezirer
teint.	teinturier	Färber
th.	théologie	Theologie
tht.	théâtre	Theater

tir.	tireur d'or	Golddrahtzieher
tiss.	tisserand	Weber
toil.	toilette	Putzhandel
tond.	tondeur	Tuchſcheerer
tonn.	tonnelier	Böttcher
tourn.	tourneur	Drechsler
tréf.	tréfileur	Drahtzieher
trig.	trigonométrie	Trigonometrie
tuil.	tuilier	Ziegelbrenner
typ.	typographie	Typographie
u.	et	und
v.	voyez	man ſehe
va.	verbe actif	thätiges Zeitwort
van.	vannier	Korbmacher
vap.	machine à vapeur	Dampfmaſchine
v. aux.	verbe auxiliaire	Hülfszeitwort
vén.	vénérie	Jagdweſen
verr.	verrerie	Glashütte
vét.	vétérinaire	Viehartz
vign.	vigneron	Winzer
v. imp.	verbe impersonnel	unperſönliches Zeitwort
v. irr.	verbe irrégulier	unregelmäßiges Zeitwort
vitr.	vitrier	Glaſer
vm.	vieux mot	veraltetes Wort
vn.	verbe neutre	neutrales Zeitwort
voit.	voiturier	Fuhrmann
v. pr.	verbe pronominal	reflexives Zeitwort
v. rég.	verbe régulier	regelmäßiges Zeitwort
zool.	zoologie	Thierkunde.

PREMIÈRE PARTIE:

FRANÇAIS-ALLEMAND.

A.

A, prp. zu, auf, an, in, nach; à Paris, zu Paris, nach Paris; au Cygne blanc, zum weißen Schwan; conseiller à la cour de cassation, Rath beim Cassationshof; j'ai une maison à moi, ich habe mein eigenes Haus; à vous maintenant, jetzt ist es an Ihnen; ist die Reihe an Ihnen; c'est folie à eux de croire, es ist Thorheit von ihnen zu glauben; à le voir, wenn man ihn so sieht; ouvrage à refaire, Werk das man von Grund aus umarbeiten sollte; à moi les amis! zu Hülfe wer mein Freund ist! du matin au soir, vom Morgen bis zum Abend; à eux trois, sie drei zusammen.

Aalbourg, Aalborg.

Abaissement, m. Herunterlassen; – de la voix, Sinken der Stimme, n.; se tenir dans l'– devant Dieu, sich vor Gott demüthigen; – d'un mur (arch.), Niedrigermachen einer Mauer, n.; – de la cataracte (chir.), Stechen des Staars, n.

Abaisser, va. herunterlassen; erniedrigen, senken; fig. demüthigen; (mus.) tiefer stimmen; – la voix, die Stimme sinken lassen; – les yeux, die Augen niederschlagen; s'–, v. pr. sich senken, fallen; nachlassen (vom Winde); fig. sich herablassen, sich demüthigen; l'eau s'abaisse, das Wasser fällt.

Abandon, m. Verlassen, n. Gütercabtretung; fig. Nachlässigkeit (im Stile ꝛc.); Ergebung, f.; à l'–, drunter und drüber; laisser à l'–, preisgeben; avec –, offenherzig; être dans un – général, gänzlich verlassen sein.

Abandonné, -e, p. et a. verlassen; fig. liederlich; –, m. liederlicher Mensch, m.

Abandonnement, m. Verlassung; Abtretung; liederliche Lebensart, Verworfenheit, f.; – de biens, Güterabtretung, f.

Abandonner, va. verlassen, im Stiche lassen; überlassen, abtreten, preisgeben, aufgeben; einräumen; überliefern; – le champ de bataille, das Schlachtfeld räumen; s'–, v. pr. sich überlassen (à qc., einer Sache); s'– à la douleur, sich dem Schmerze hingeben; s'– à Dieu, gänzlich auf Gott vertrauen; s'– dans son style, sich in seinem Stil vernachlässigen; cette femme s'– e, diese Frau giebt sich preis; s'–, den Muth verlieren. [fam. verdutzen.

Abasourdir, va. fam. betäuben;

Abasourdissement, m. Verbugung, f.

Abasourdissement, m. Verblendung, f.

Abassides, m. pl. Abassiden, m.pl.

Abâtardir, va. fig. verderben; s'–, v. pr. ausarten; sich entnerven.

Abâtardissement, m. Verschlimmerung, Ausartung, f.

Abat-chauvée, f. (com.) Ausschußwolle, f.

Abatée, f. (mar.) Umlegen, n.

Abatellement, m. (com.) Handelsverbot, n., Handelssperre, f.

Abat-faim, m. fam. großes Stück Fleisch, n.

Abatis, Abattis, m. Schutthaufen, Abraum; Windbruch; Verhau, m. (vén.) Wolfsspur; (culs.) Klein (vom Federvieh), n.; Schlachthof, m.

Abat-jour, m. Schrägfenster, n.; Lichtschirm, m.

Abattant, Abatant, m. Fallthür, f.; Klapptisch, m., Klappe, f.

Abattement, m. Mattigkeit; fig. Niedergeschlagenheit, f.

Abatteur, m. Holzhauer, Niederreißer; fig. Prahler, m.

Abattoir, m. Schlachthaus, n.

Abattre, va. irr. abhauen, zu Boden werfen, einreißen; abmähen; schlachten; abschießen; fig. entkräften; niederschlagen; (dam.) schlagen; (mar.) umlegen; aller (à) bride abattue, mit verhängtem Zügel reiten; s'–, v. pr. einstürzen, einfallen; niederstürzen (von Pferden); sich legen (vom Winde); herabschießen (von Vögeln); fig. verzagen.

Abattures, f. pl. (chass.) Fährte, Spur, f.; Abfallen, n.

Abat-vent, m. Wetterdach, n.; Windschirm, m.

Abat-voix, m. Kanzelhimmel, m.

Abbatial (-ci-), -e, a. abteilich.

Abbaye, f. Abtei, f.

Abbé, m. Abt, Weltgeistlicher, m.

Abbesse, f. Aebtin, Aebtissin, f.

ABC, Abécé, m. ABC, ABC-Buch, n.; fig. Anfangsgründe, m. pl.

Abcéder, vn. (méd.) schwären, eitern. [n.

Abcès, m. (méd.) Eitergeschwür,

Abdère, Abdera.

Abdication, f. freiwillige Entsagung, Abdankung, f.; – d'un fils Verstoßung eines Sohnes, f.

Abdiquer, va. entsagen, abdanken; – la couronne, die Krone niederlegen; – son fils, seinen Sohn verstoßen; s'–, fig. gegen den Anstand verstoßen. [m.

Abdomen (-mène), m. Unterleib,

Abdominal, -e, a. zum Unterleibe gehörig, Bauch....

Abducteur, a. et m. (an.) (muscle) –, Abziehmuskel, m. [m.

Abduction, f. (chir.) Gelenkbruch,

Abécédaire, a. alphabetisch; –, m. Abcschüler, m.; Abcbuch, n.

Abeille, f. Biene, f.; – domestique, gemeine B.; reine –, B.-n-Königin; – sirière, Wachsb.; – nourrice, Futterb.; – perce-bois, Holzb.; – maçonne, Mauerb.; – mineuse, Höhlenb.; – coupeuse, Tapezierb.; – commune, – ouvrière, Arbeitsb.; – mâle, Drohne, f.; – terrestre, Hummel, f.

Abeilliforme, a. bienenförmig.

Abelanier, m. Haselstrauch, m.

Aberration, f. (astr.) Abweichung; fig. geistige Verirrung, f.

Abêtir, va. dumm machen; –, vn. et s'–, v. pr. dumm werden.

Abêtissement, m. Dummmachen, -werden, n.

Abhorrer, va. verabscheuen, einen Widerwillen haben. [nen....

Abiétin, a. tannenbaderartig, Tan-

Abîme, m. Abgrund, m.; fig. Unergründlichkeit, f. Untergang, m.

Abîmer, va. in den Abgrund werfen; fig. zu Grunde richten; –, vn. versinken; fig. untergehen; s'–, v. pr. sich in den Abgrund stürzen; sich ins Verderben stürzen; s'– dans l'étude, sich im Studiren verlieren; être -é de dettes, (bis über die Ohren) in Schulden stecken.

Ab intestat, v. Intestat.

Abject (-jè), -e (-jekte), a. verworfen. [worfenheit f.

Abjection, f. Verachtung; Ver-

Abjuration, f. Abschwörung, f.

Abjurer, va. abschwören, entsagen.
Ablatif, m. Ablativ, m.
Able, m. Ablette, Albe, f. Weißfisch, m.
Ablégat, m. Stellvertreter des päpstlichen Legaten, m.
Ablégation, f. Ablegatenwürde; einjährige Verbannung, f.
Ablepsie, f. Sinnlosigkeit, Geistesschwäche, f.
Ablerets, m. Schlüsselkraut, n.
Abluer, va. Druckschrift) auflösen.
Ablution, f. (eath.) Händewaschen, n.; (ap.) Auswaschung, f.
Abnégation, f. Verleugnung, Entsagung, f.; - de soi-même, Selbstverleugnung, f. [bell, n.
Abot, Aboiement, m. Hundegebe, n.
Aboie, m. pl. (chass.) Todtstamm (eines Hirsches), m.; fig. verzweifelte Lage, f.: être aux -, in den letzten Zügen liegen; fig. la forteresse est aux -, die Festung kann sich nicht mehr halten; sa vertu était aux -, beinahe wäre es um seine Tugend geschehen gewesen.
Abolir, va. aufheben, abschaffen; (jur.) - un crime, ein Verbrechen austilgen, die Strafe erlassen; s'-, v. pr. abkommen, erlöschen; verjähren. [jährbar.
Abolissable, a. abschaffbar; ver-
Abolissement, m. Abschaffung, Aufhebung, f.
Abolition, f. Aufhebung, Straferlassung, f.
Abolitionniste, m. Vertheidiger(m.) der Sclavenbefreiung.
Abominable, a. -ment, adv. abscheulich, entsetzlich.
Abomination, f. Abscheu, Gräuel, m. Schandthat, f.; avoir en -, verabscheuen. [flusse.
Abondamment, adv. im Ueber-
Abondance, f. Ueberfluß; Wortreichthum, m.; corne d'-, Füllhorn, n.; parler d'-, aus dem Stegreife sprechen; de l'- du cœur la bouche parle, wes das Herz voll ist, deß geht der Mund über; parler avec -, Fülle im Ausdruck haben.
Abondant, -e, a. überflüssig; reich (an ... en ...).
Abonder, vn. (en ... an ...) im Ueberflusse haben, in Menge vorhanden sein; fig. - en son sens, auf seinem Kopfe bestehen; - dans le sens de qn., jem. vollkommen beipflichten.
Abonné, -e, s. Abonnent, Subscribent, -in; je suis -, ich habe abonnirt, pränumerirt.
Abonnement, m. Unterzeichnung, f. Abonnement, n. Subscription, f.; recueillir des -s, Subscribenten sammeln.
Abonner, va. bedingen, abonniren; s'-, v. pr. (à un livre, auf ein Buch) sich abonniren, subscribiren, vorausbezahlen.
Abord, m. Landung, f.; fig. Empfang, m. Aufnahme, f.; Zutritt; Angriff, m.; d'-, du premier -, de prime -, gleich anfangs, zuerst; tout d'-, sogleich; dès l'-, gleich beim Empfang.
Abordable, a. wo man landen kann; fig. zugänglich. [a.
Abordage, m. Entern, Anlegen,
Aborder, va. (mar.) an Bord kommen; entern; anreden; fig. sich nähern; vornehmen; - l'ennemi, den Feind angreifen; -, vn. anlanden, ankommen; - d'un lieu, an einen Ort gelangen. [abtreibend.
Abortif, -ve, a. unzeitig; (méd.)
Abouchement, m. mündliche Besprechung, f.
Aboucher, va. eine mündliche Unterredung vermitteln; (jur.) confrontiren; s'-, v. pr. sich besprechen (mit einem, avec qn.).
Abougri, v. Rabougri.
Aboutir, vn. (charp.) schräges Ende (am Zimmerholze), n.; (jur.) -s, pl. Grenzen, f. pl.
Aboutir, va. anstoßen, angrenzen; fig. abzwecken, auf etw. hinauslaufen; (jard.) ausschlagen; (chir.) aufbrechen; - en pointe, in eine Spitze auslaufen.
Aboutissant, -e, a. anstoßend, angrenzend; les -s, die Grenzen, f. pl.
Aboyer, vn. bellen, anbellen (einen, à ou contre qn.); - aux voleurs, bei einem Einbruch Laut geben; - qn., aprés qn., jem. angreifen, über jem. schimpfen; - après qc., eifrig nach etw. streben.
Aboyeur, m. (chass.) Saubeller; fig. ungestümer Mahner; Schreier, m.
Abrégé, m. Auszug; verjüngter Maßstab, m.; en -, im Auszuge.
Abréger, va. et n. verkürzen, zusammenziehen.
Abreuver, va. Vieh tränken; einweichen; (peintr.) grundiren; - qn. de préjugés, Vorurtheile einpflanzen; -é de fiel, voll Galle; s'-, v. pr. sich tränken. [me, f.
Abreuvoir, m. Tränke, Schwem-
Abréviateur, m. Verfasser eines Auszugs, m. [abkürzen.
Abréviatif, -ve, a. -vement, adv.
Abréviation, f. Abkürzung, f.; par -, abkürzungsweise; faire une -, ein Wort abkürzen.
Abri, m. Ort wo man vor dem Wetter geschützt ist; fig. Zufluchtsort, Schutz, m.; à l'-, in Sicherheit; à l'- de la pluie, gegen den Regen geschützt; sans -, ungeschützt, obdach-, heimathlos.
Abricot, m. Aprikose, f.
Abricoté, **Abricotié**, m. überzuckerter Aprikosenkern, m.
Abricotier, m. Aprikosenbaum, m.
Abricotin, m. Frühaprikosenbaum, m. [fig. schützen.
Abriter, va. unter Dach bringen; **Abrogation**, f. (d'une loi) Abschaffung (eines Gesetzes), f.
Abroger, va. aufheben, abschaffen; s'-, v. pr. abkommen; verjähren.
Abrouti, -é, a. (von Thieren) abgefressen. [ber Knospen, m.
Abroutissement, m. Abfressen
Abrupt, -e, a. steile -, abgerissener, unzusammenhängender Stil.
Abrupto (ex -, ab -), adv. plötzlich, unvorbereitet, unversehens.
Abrutir, va. zum Viehe machen, dumm machen; s'-, v. pr. dumm werden. [Dummheit, f.
Abrutissement, m. viehische
Abruzzes, f. pl. Abruzzen, pl.
Absence, f. Abwesenheit, Trennung, f.; fig. Mangel, m.; - d'esprit, Geistesabwesenheit, Zerstreuung, f.; avoir des -s, zerstreut sein; en mon -, in meiner Abwesenheit.
Absent, -e, a. abwesend; fig. zerstreut; -, m. Abwesender, m.
s'**Absenter**, v. pr. sich entfernen.
Absinthe, f. Wermuth, m.; fig. Bitterkeit, f.
Absolu, -e, a. unumschränkt, unabhängig; absolut; le jeudi -, der grüne Donnerstag; d'un ton -, im entscheidenden Tone.
Absolument, adv. unumschränkt, schlechterdings; überhaupt; absolut.
Absolution, f. Lossprechung, Absolution, f. [Regierungsform, f.
Absolutisme, m. unumschränkte
Absolutiste, m. Absolutist, m.
Absolutoire, a. lossprechend; bref -, Ablaßbrief, m.
Absorbable, a. (chim.) absorbirbar, verzehrbar.
Absorbant, -e, a. einsaugend, absorbirend; vaisseaux -s, Saugegefäße, n. pl.; -, m. (méd.) absorbirendes Mittel, n.
Absorber, va. einsaugen, einziehen; (méd.) absorbiren; fig. aufzehren; être -é dans qc., in etw. ganz vertieft sein; s'-, v. pr. sich verzehren; fig. sich vertiefen (in etw., dans qc.).
Absorptif, -ve, a. v. Absorbant.
Absorption, f. Einsaugung; Verzehrung, f.
Absoudre, va. irr. lossprechen; verzeihen; - qn. de son serment, einen seines Eides entbinden; s'-, v. pr. sich freisprechen.
Absoute, f. (eath.) Absolution am grünen Donnerstage, f.
Abstème, m. der keinen Wein trinkt.
Abstenant, -e, a. sich der Mitstimmung enthaltend; -, m. der Nichtstimmende.
s'**Abstenir**, v. pr. irr. sich enthalten (einer Sache, de qc.), sich versagen; verzichten.
Abstention, f. (dr.) Verzichtleistung, Entsagung, f.
Abstergent, a. et s. reinigend, abführend; abführendes Mittel. [gen.
Absterger, va. eine Wunde reini-
Abstersif, -ve, a. (méd.) reinigend. [Wunde), m.
Abstersion, f. Auswaschen (einer
Abstinence, f. Enthaltung, Enthaltsamkeit, f.; jour d'-, Fasttag, m. [sam.
Abstinent, -e, a. mäßig, enthalt-
Abstraction, f. Abstraction, f.; faire - de qc., etw. übergehen; -s, pl. abstracte Begriffe, m. pl.; Zerstreuungen, f. pl.
Abstractif, -ve, a. abgezogene Begriffe ausdrückend; -vement, adv.

abstract, an und für sich; -vement à cette qualité, abgesehen von dieser Eigenschaft, ohne Rücksicht auf diese E.

Abstraire, va. irr. abstrahiren.

Abstrait, -e, p. et a. abstract; allgemein; dunkel, unbestimmt; zerstreut; –, m. abgezogener Begriff, m. [Weise.

Abstraitement, adv. auf abstracte

Abstrus, -e, a. schwer verständlich, dunkel.

Absurde, a. ungereimt, abgeschmackt.

Absurdement, adv. auf ungereimte Weise. [geschmackheit, f.

Absurdité, f. Ungereimtheit, Ab-

Abus, m. Mißbrauch, Irrthum; (dr.) Rechtseingriff, m.; –, pl. Unordnungen, f. pl.; Mißbräuche, m. pl.

Abuser, va. betrügen; –, vn. mißbrauchen (etw., de qc.); s'–, v. pr. sich irren; sich täuschen.

Abusif, -ve, a. mißbräuchlich, betrügerisch. [weise, uneigentlich.

Abusivement, adv. mißbrauchs-

l'Abyssinie, f. Habesch, Abyssinien, n.

Abyssinien, -ne, Abyssin, s. Abyssinier, -in; abyssinisch. [m.

Acacia, m. Akazie, f. Schotendorn,

Académicien, m. Akademiker, m.

Académie, f. Akademie, gelehrte Gesellschaft; Universität, f.

Académique, a. akademisch.

Académiste, m. Lehrer der Ritterkünste; Ritterzögling; Zögling einer Akademie, m. [m.

l'Acadie, f. Madien, Neuschottland,

Acagnarder, va. fam. faul machen, verwöhnen; s'–, v. pr. faul werden; (fam.) faulenzen.

Acajou, m. Mahagonibaum, m. Mahagoniholz, n. [artig.

Acanthacé, -e, a. (bot.) distel-

Acanthe, f. (bot.) Bärenklau; (arch.) Laubverzierung, f.

Acariâtre, a. mürrisch, wunderlich; humeur –, zänkisches Wesen, n.

Acarides, m. pl. Milben, f. pl.

l'Acarnanie, f. Akarnanien, n.

Acaule, a. (bot.) ungestielt, kurzstengelig.

Accablant, -e, a. niederdrückend; fig. beschwerlich, niederschlagend.

Accablement, m. Erschlaffung; fig. Ueberhäufung; Niedergeschlagenheit, f. Kummer, m.

Accabler, va. niederdrücken (mit etw., de qc.); fig. überhäufen; niederschlagen; être –é de dettes, mit Schulden belastet sein; être –é de sommeil, vom Schlafe überwältigt werden.

Accaparement, m. wucherischer Aufkauf; Wucher; Vorrath aufgekaufter Waaren, m.

Accaparer, va. aufkaufen, wuchern.

Accapareur, m. Aufkäufer, m.; – de blé, Kornwucherer, m.

Accarement, m. (jur.) Confrontation, f.

Accarer, va. (jur.) confrontiren.

Accastillage, m. (mar.) Vorder- und Hinterdeck eines Schiffes, n.

Accastiller, va. (mar.) mit Vorder- und Hinterdeck versehen.

Accéder, vn. beitreten, beistimmen (einer Sache, à qc.).

Accélérateur, -trice, a. beschleunigend, befördernd; –, m. (an.) Treibmuskel, m.

Accélération, f. Beschleunigung, Beförderung, f.; vermehrte Geschwindigkeit, f.

Accélérer, va. beschleunigen, befördern; roulage –é, Eilfuhrwerk; paquebot –é, Eildampfboot, n.

Accenser, va. zwei Grundstücke vereinigen.

Accent, m. Ton, m. Tonzeichen, n.; Aussprache, Betonung, f.

Accentuation, f. Tonbezeichnung, Betonung, f.

Accentuer, va. accentuiren.

Acceptable, a. annehmbar.

Acceptant, m. (jur.) Annehmer, -in, s. (einer Schenkung ꝛc.); Acceptant, m. [Wechsels ꝛc.), f.

Acceptation, f. Annahme (eines

Accepter, va. annehmen; unterzeichnen, acceptiren (einen Wechsel ꝛc.); s'–, v. pr. annehmbar sein, acceptirbar sein.

Accepteur, m. Acceptant, m.

Acception, f. Sinn, m. Bedeutung eines Wortes, f.; sans – de personnes, ohne Ansehen der Person; faire – de personne, auf die Person Rücksicht nehmen.

Accès, m. Zugang, Zutritt, m.; fig. Anwandlung, f.; – de fièvre, Fieberanfall, m.; par –, in Anfällen.

Accessibilité, f. Zugänglichkeit, f.

Accessible, a. zugänglich.

Accession, f. Beitritt; Zuwachs, m.; (jur.) Besitztigung, f.

Accessit (-ite), m. Nebenpreis, m. Accessit, n.

Accessoire, a. hinzukommend; idée –, Nebenbegriff, m.; –, m. Zubehör, n. Anhang, m.

Accessoirement, adv. beiläufig.

Accident, m. Zufall; Unfall, m.; (mus.) Nebenvorzeichnung, f.; par –, durch Zufall; -s. pl. (cath.) nebensacramentalische Gestalten, außerwesentliche Eigenschaften, f. pl.

Accidentel, -le, a. zufällig; unvorhergesehen, absichtslos.

Accidentellement, adv. zufälligerweise.

Accipitre, m. Raubvogel, m.

Accise, f. Accise, f. [m.

Acclamateur, m. Beifallklatscher,

Acclamation, f. Zuruf, lauter Beifall, m.; par –, durch allgemeinen Zuruf.

Acclamer, va. Beifall zurufen.

Acclamper, va. (mar.) mit Klammern befestigen.

Acclimation, f. Acclimatement, m. Acclimatisirung, f.

Acclimater, va. ans Klima gewöhnen; s'–, v. pr. sich ans Klima gewöhnen, einheimisch werden.

Accolade, f. Umhalsung; Ritterschaft, f.; (mus.) Verbindungszug, m.; Klammer, f.

Accolage, m. (jard.) Anbinden der Weinstöcke, n.

Accoler, va. umhalsen, umarmen; zusammenziehen; (jard.) – la vigne, die Reben anbinden; s'–, v. pr. sich umhalsen; (jard.) sich ranken.

Accommodable, a. ausgleichbar.

Accommodage, m. Zubereitung (der Speisen), f.; Fristen, n.

Accommodant, -e, a. gefällig, verträglich. [legung, f.

Accommodation, f. (dr.) Bei-

Accommodé, -e, a. eingerichtet; zugerichtet (von Speisen); bemittelt.

Accommodement, m. Vermittelung, f. Vergleich, m.; faire un –, ein Abkommen treffen; – à l'amiable, gütlicher Vergleich; homme d'–, nachgiebiger Mensch, m.

Accommoder, va. bequem einrichten; zubereiten; zufrieden stellen; anpassen; vergleichen, vermitteln; übel zurichten; cela m'accommode, das behagt mir; – un différend, einen Streit beilegen; – les viandes, die Speisen zurichten; – les cheveux, die Haare frisiren; s'–, v. pr. sich anbequemen; sich vergleichen; sich ankleiden; s'– de qc. sich bequemen (zu), schicken (in); s'– de tout, à tout, sich in alles schicken; s'– au temps, sich in die Zeit schicken.

Accompagnateur, m. -trice, f. Mitspieler, m.; Mitspielerin, f.

Accompagnement, m. Begleitung, f.; Zubehör, n.; (mus.) begleitende Stimme, f.; (peintr.) Nebenfigur, f.

Accompagner, va. begleiten; (mus.) accompagniren; – bien, gut anstehen.

Accompli, -e, a. vollendet, vollkommen; il a cinquante ans -s, er ist volle funfzig Jahre alt.

Accomplir, va. vollenden; ausführen; – sa promesse, sein Versprechen erfüllen; s'–, v. pr. in Erfüllung gehen, zu Stande kommen; eintreffen.

Accomplissement, m. Vollendung, Vollziehung; Beobachtung, f.; Ablauf, m. Zurücklegung (einer Zeit); Befolgung, Uebertretung (einer Prüfungszeit), f.

Accord, m. Uebereinstimmung, Uebereinkunft, f. Vertrag, m.; (mus.) Accord, m. Stimmung, f.; d'–, gut! richtig! être d'–, gestimmt sein, stimmen; mettre d'–, einig machen; tomber d'–, übereinstimmen; zugeben; demeurer d'–, zugestehen; je suis d'–, es ist mir recht; je suis de tous bons -s, es ist mir Alles recht, ich sage zu Allem ja; marcher d'–, vivre dans un parfait –, einig sein; d'un commun –, einstimmig; d'–! schon recht! einverstanden! les -s de mariage, Heirathsvertrag, m.

Accordable, a. was bewilligt werden kann; vereinbar, passend.

Accordailles, f. pl. Unterzeichnung des Ehevertrags, f.

Accordant, -e, a. übereinstimmend; zusammenklingend.
Accordé, m. -e, f. Verlobter, Bräutigam, m.; Braut, f.
Accorder, va. in Uebereinstimmung bringen, vereinigen; bewilligen, einräumen; (mus.) stimmen; **accordez-moi une grâce**, gewähren Sie mir eine Bitte; — une proposition, einen Satz einräumen; s'—, v. pr. (über etw., sur qc.) übereinstimmen, sich vergleichen; einerlei Meinung sein; sich verbinden, zusammenpassen; s'— mal, sich übel vertragen; (mus.) harmonieren.
Accordeur, m. Instrumentenstimmer, m.
Accordoir, m. Stimmhammer, m. [Stimmgabel, f.
Accordoir, m. Stimmhammer, m.
Accostable, a. zugänglich, umgänglich.
Accoster, va. fam. (qn., qc.) auf einen zu treten, anreden; (mar.) anlegen; s'—, de qn., v. pr. mit einem umgehen.
Accoter, va. fam. (auf, sur; an, contre) anlehnen; stützen; s'—, v. pr. sich anlehnen. [lehne, f.
Accotoir, m. Seitenkissen, n. Armkouchée, f. Wöchnerin, f.
Accouchement, m. Niederkunft, f.
Accoucher, va. niederkommen (mit, de), entbunden werden (von, de); —, va. entbinden. [lichen.
Accoucheur, m. -euse, f. Geburtshelfer, m.; Hebamme, f.
s'**Accouder**, v. pr. sich aufstützen.
Accoudoir, m. Polster, Fensterkissen, n.
Accouer, va. (chass.) dem Hirsche den Genickfang geben. [m.
Accoulins, m. pl. Flußschlamm,
Accouple, f. Hundekoppel, f.
Accouplement, m. Zusammenjochung; Begattung (der Thiere), f.
Accoupler, va. zusammenjochen; paaren; zusammenheften; s'—, v. pr. sich paaren.
Accourcir, va. abkürzen; — son chemin, den kürzern Weg nehmen; s'—, v. pr. kürzer werden, einlaufen (vom Tuche).
Accourcissement, m. Abkürzung, f. Abnehmen, n.
Accourir, va. irr. herbeilaufen (au bruit, auf den Lärm); — au secours de qn., einem zu Hülfe eilen. [licher Auflauf, m.
Accourtrement, m. Anzug, lächerAccoutrer, va. sonderbar anziehen; fig. durchprügeln.
Accoutumer, va. gewöhnen (an etw., à qc.); s'—, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.).
Accouvé, -e, a. fam. Ofenhocker, Faullenzer, m.
Accouvor, va. anfangen zu brüten.
Accréditer, va. in Ansehen, Aufnahme bringen; beglaubigen; — une nouvelle, eine Neuigkeit verbreiten; (com.) (bei einem Banquier) empfehlen; einen Credit eröffnen; s'—, v. pr. sich Ansehen erwerben, sich Credit verschaffen.
Accroc (-ero), m. Haken, Nagel, Splitter, Dorn (woran man hängen bleiben kann), m.; Riß (im Kleide), m.; fig. Hinderniß, n.
Accrochement, m. Hängenbleiben; Entern; Stocken (einer Uhr), n.
Accrocher, va. (an etw., à qc.); demeurer -é par son habit, mit dem Kleide hängen bleiben; le procès est -é depuis 2 ans, der Proceß hängt seit 2 Jahren; aufhängen; fig. hindern; erhaschen; — un vaisseau, entern; —, vn. stocken; s'—, v. pr. sich anhängen, sich aufranken, hängen bleiben (an etw., à qc.).
Accroire, va. irr. faire —, glauben machen, weis machen; s'en faire — trop, sich zu viel einbilden.
Accroissement, m. Zuwachs, m. Vergrößerung, f. Wachsthum, n.; — de l'eau, Wachsen des Wassers, n.; Veränderung eines Wortes, f.
Accroître, va. irr. vergrößern, vermehren; vn. et v. pr. größer werden, zunehmen, sich erweitern (von Geschäften), steigen (vom Wasser), de 3 pieds, um 3 Fuß.
s'**Accroupir**, v. pr. niederkauern; être -i, kauern, hocken.
Accroupissement, m. Niederhocken, Aufrechtsitzen (von Thieren), n.
Accru, -e, part. v. Accroître.
Accrue, f. Zuwachs (an Land), Anwachs (an Holz), m.
Accueil, m. Aufnahme, f. Empfang, m.; faire bon — à qn., einen gut aufnehmen; (com.) Schutzmann, f. Honorirung, f. (eines Wechsels).
Accueillir, va. irr. empfangen, bewillkommnen; (com.) honoriren, verehren (Wechsel); fig. befallen.
Accul, m. Gasse ohne Ausgang, f. Sack; Winkel, Hintergrund, m.
Acculer, va. in die Enge treiben; — contre la muraille, an die Mauer drängen; — dans un endroit, in einen Ort zusammendrängen; s'—, v. pr. sich rückenfrei machen; sich anlehnen.
Accumulation, f. Aufhäufung; (dr.) Beibringung, f.
Accumuler, va. aufhäufen, zusammenscharren; s'—, v. pr. sich vermehren.
Accusable, a. anklagbar.
Accusateur, m. -trice, f. Ankläger, m., -in, f.; — public, Staatsanwalt, m. [im Acc.
Accusatif, m. Accusativ, m.; à l'—,
Accusation, f. Anklage, f.
Accusé, m. -e, f. Beklagte, m. et f.; Empfangsanzeige, f., -schein, m.
Accuser, va. anklagen, beschuldigen; — qn. de vol, einen des Diebstahls beschuldigen; ce fait l'accuse, diese Thatsache spricht gegen ihn; — son jeu, sein Spiel angeben; — la réception d'une lettre, den Empfang eines Briefes melden; s'—, v. pr. sich anklagen; sich selbst verrathen; s'— en confession, beichten; seine Sünden bekennen.
Acens, m. -e, f. Erbzinsgut, n.
Acensement, m. Erbpachtung; Erbverpachtung, f.
Acenser, va. in Erbpacht geben, in Erbpacht nehmen. [Anführer.
Acéphale, a. kopflos; fig. ohne
Acéphalie, f. Kopflosigkeit, f.; kopflose Mißgeburten, f. pl.
A ce que, v. Que.
Acérain, a. stahlartig.
Acerbe, a. herbe; fig. scharf, bitter.
Acerbité, f. Herbe; Bitterkeit, f.
Acère, a. hörnerlos; -s, m. pl. ungehörnte Insecten, n. pl. [beißend.
Acéré, -e, a. gestählt; scharf; fig.
Acérer, va. verstählen. [mig.
Acéreux, -se, a. (bot.) nadelförAcérure, f. Verstählung, f.
Acescence, f. (méd.) Säuerlichkeit, f. säuerlicher Geschmack, m.
Acescent, -e, a. (méd.) säuerlich.
Acétate, m. (chim.) essigsaures Salz, Essigsalz, n.
Acété, -e, **Acéteux**, -se, a. in Essig verwandelt; essigartig; säuerlich. [bildung, f.
Acétification, f. (chim.) Essig**Acétique**, a. essigsauer; acide —, Essigsäure, f. [Salz, n.
Acétite, m. (chim.) essiggesäuertes
l'**Achaie**, f. Achaja, Livadien, n.
Achalens, **Achéens**, m. pl. Achäer, m. pl.
Achalandage, m. Erlangung, Verschaffung von Kunden; Kundschaft, f. [sehen.
Achalandé, -e, a. mit Kunden verAchalander, va. Kunden verschaffen; s'—, v. pr. in Kundschaft kommen.
Acharné, -e, p. et a. erbittert, erbost (auf jem., contre qn.); erpicht (auf etw., à qc.).
Acharnement, m. Raubgier (der Thiere); fig. Erbitterung, f.
Acharner, va. (chass.) blutgierig machen; fig. erbittern; s'—, v. pr. ergrimmt sein; blutig verfolgen; s'— à qc., auf etw. erpicht sein; s'— au jeu, leidenschaftlich spielen; s'— contre qn., einen aufs Grimmigste verfolgen.
Achat, m. Kauf, Einkauf, m.; prix d'—, Einkaufspreis, m.; faire —, einkaufen; à titre d'—, par (voie d')—, durch Kauf.
Ache, f. Epyich, m. [gein), m.
Achée, f. Regenwurm (zum Angeln).
Acheminement, m. Mittel zu Erreichung eines Zweckes, n. Einleitung, f.; Beförderungsmittel, n.
Acheminer, va. auf den Weg bringen; fig. in Gang bringen; vorbereiten; fig. befördern; (man.) anfangen zuzureiten; s'—, v. pr. sich auf den Weg machen; s'— vers le bois, auf den Wald zugehen; fig. s'—, gut von Statten gehen, im Gange sein, seinen Fortgang nehmen.
Achéron (-ké-), m. (myth.) Acheron, Höllenfluß, m.
Acheter, va. kaufen, einkaufen; fig. erkaufen, erringen; — à crédit, auf Credit nehmen. [-in, f.
Acheteur, m. -se, f. Käufer, m.;
Achevé, -e, p. et a. vollendet, vollkommen; (mau.) zugeritten; fou —, Erznarr, ausgemachter Narr, m.

Achèvement, m. Vollendung; fig. Vollkommenheit; vollkommene Dressur (eines Pferdes), f.; — d'un terme, Verfluß eines Termines, m.
Achever, va. beendigen, vollenden; vervollkommnen; fig. vollends den Rest geben; niedertrinken; vollends zurichten; — de boire, vollends austrinken; — de parler, vollends ausreden; s'—, v. pr. sich endigen, zu Ende gehen, zu Stande kommen, fertig werden; fig. sich zu Grunde richten.
Achille, m. Achilles, m.
Achillée, f. Schafgarbe, f.
Achires, m. pl. eine Art Scholler, f. pl.
Achoppement, m. pierre d'—, Stein des Anstoßes, m. Hinderniß, n.
Achromatique (-kro-), a. (opt.) achromatisch, farbenlos.
Achromatisme (-kro-), m. (opt.) Farbenlosigkeit, f.
Aciculaire, a. (bot.) nadelförmig.
Aiculé, -e, a. nadelförmig; nadelstreifig.
Aciculiforme, a. nadelförmig.
Acide, a. sauer; gesäuert; —, m. (chim.) Säure, f.; — sulfurique, Schwefelsäure; — carbonique, Kohlensäure; — nitrique, Salpetersäure, f.
Acidifère, a. (min.) säurehaltend.
Acidifiable, a. (chim.) säurungsfähig.
Acidification, f. Säuerung, f.
Acidifier, va. (chim.) säuern; s'—, v. pr. sauer werden, zur Säure werden. [m.
Acidité, f. Säure, f. saurer Geschmack,
Acidule, a. säuerlich; (chim.) sauer.
Aciduler, va. sauer, säuerlich machen.
Acier, m. Stahl, m.; d'—, stählern; — fondu, Gußstahl, m.; — de Damas, Damascenerstahl, m.
Aciérer, va. Eisen in Stahl verwandeln.
Aciéreux, -se, a. stahlartig.
Aciérie, f. Stahlbereitung. Stahlhütte, f. [stufe, f.
Acmé, f. (méd.) höchste Krankheits-
Acolyte, m. (cath.) Meßgehülfe; Helfershelfer, m.
A-compte, m. Abschlagszahlung, f.; par -s, ratenweise.
Aconit (-nite), m. Sturmhut, m. Wolfswurz, f.
Acoquiner, va. et n. fam. faul machen; verwöhnen; anlocken, verführen; s'—, v. pr. faul werden, sich verwöhnen; s'— à qc., sich an etw. hängen, sich einer Sache ergeben.
Acore, **Acorus** (-rues), m. Kalmus, m. [Insetn, f. pl.
Açores, f. pl. Azoren, azorische
Acoumètre, m. (phys.) Akumeter, Gehörmesser, m. [Ohren, n.
Acoumate, m. Gaukler vor den
Acoustique, a. akustisch; cornet —, Hörrohr, n.; —, f. Gehörlehre, f.
Acquéreur, m. -se, f. Erwerber, m.; -in, f.
Acquérir, va. irr. erwerben; erlangen, bekommen; — qn., einen an sich fesseln; réputation qui lui est si bien acquise, Ruf den er so gut verdient; je lui suis acquis, ich bin ihm zugethan; ce vin a acquis, dieser Wein hat Kraft, Stärke erlangt; s'—, v. pr. sich erwerben, sich verschaffen.
Acquêt, m. (jur.) erworbenes Gut, n. Erwerb; (com.) Kauf; Gewinn, m.
Acquiescement, m. Fügung; Beistimmung, f.; non —, refus d'—, Unwillfährigkeit, f.
Acquiescer, vn. einwilligen, sich fügen (in etw., à qc.); sich etw. gefallen lassen.
Acquis, m. Erwerb durch eigenen Fleiß, m. Fertigkeit, f. Kenntnisse, f. pl.
Acquisition, f. Erwerbung, f. erworbenes Gut, n.; faire — de qc., etw. an sich bringen.
Acquit, m. Quittung, Bescheinigung; Bezahlung, f.; (bill.) Ausfatz, m.; (com.) — à caution, Passirzettel, m.; par —, pour —, bezahlt, baar empfangen; par manière d'—, nur obenhin, zum Schein, der Form wegen; à l'— de ma conscience, zur Beruhigung meines Gewissens; donner un —, eine Quittung ausstellen; (bill.) donner l'—, Acquit geben.
Acquittement, m. Bezahlung, f.
Acquitter, va. bezahlen; freisprechen; — sa conscience, sein Gewissen frei machen; s'—, v. pr. seine Schulden bezahlen; (bill.) sich ausfetzen; s'— de sa promesse, sich seines Versprechens entledigen.
Acre, f. Morgen Landes, m.
âcre, a. scharf, beißend, herbe.
âcreté, f. Schärfe, Herbigkeit; fig. Bitterkeit, f. [keit, f.
Acrimonie, f. Schärfe, Säure; fig.
Acrimonieux, -se, a. scharf, beißend. [m.
Acrobate, m. Seiltänzer, Akrobat,
Acrocéraunes, m. pl. akroceraunische Gebirge, n. pl.
Acromion, m. (an.) oberer Theil des Rückgrats, m. Schulterhöhe, f.
Acrostiche, m. Namensgedicht, n.; —, a. zu einem Akrostichon gehörig.
Acrotères, m. pl. (arch.) kleines Fußgestell, n.
Acte, m. That, Handlung, f. Werk, n.; Verhandlung, Urkunde, f.; (tht.) Act, m.; Schulfeierlichkeit, Disputation, f.; — de création, Schöpfungswerk, n.; — d'autorité, Gewaltstreich, m.; — héroïque, Heldenthat, f.; — d'hostilité, Feindseligkeit, f.; — de foi, Glaubensbekenntniß, n.; actes des apôtres, Apostelgeschichte, f.; donner —, beurkunden, bezeugen; passer un —, eine Urkunde ausstellen; réduire à l'—, verwirklichen.
Actée, f. Schwarzwurz, f.
Acteur, m. Schauspieler; Theilnehmer, m.
Actif, -ve, a. wirksam, thätig, betriebsam; verbe —, (gr.) Activum, n.; dettes actives, pl. Activschulden, f. pl. Außenstände, m. pl.; l'— et le passif, Activ- und Passivschulden.
Actinie, f. Meernessel, f.
Action, f. Wirkung, Kraft; Handlung, That, Verrichtung, f.; Treffen, n.; fig. Lebendigkeit, f.; Vortrag, Anstand, m.; (paintr.) Ausdruck, m.; (com.) Actie: (jur.) Klage, f.: — d'une mine, Kux, m.; — de banque, Bankactie, f.; intenter une —, eine Klage anstellen; parler avec —, mit Feuer sprechen; engager une —, den Feind zum Treffen nöthigen; (jur.) actions, pl. wirkliches Activvermögen, n. [längbar.
Actionnable, a. (vor Gericht) be-
Actionnaire, m. Actionär, m.; société d'-s, Actiengesellschaft, f.
Actionner, va. verklagen.
Activement, adv. wirksam, thätig; (gr.) als thätiges Zeitwort.
Activer, va. in Gang bringen; betreiben; die Wirksamkeit vermehren.
Activité, f. Wirksamkeit; Thätigkeit; fig. Betriebsamkeit, Geschäftigkeit, Lebendigkeit, f.; sphère d'—, Wirkungskreis, m.; être en — de service, im activen Dienst sein; en non —, in den Ruhestand versetzt.
Actrice, f. Schauspielerin, f.
Actuel, -le, a. wirklich; gegenwärtig, jetzig. [jetzt; in der That.
Actuellement, adv. gegenwärtig.
Acuité, f. Schärfe; (mus.) Höhe eines Tones, f.
Acutangle, **Acutangulaire**, a. (géom.) spitzwinkelig.
Adage, m. Sprichwort, n.
Adagio, adv. (mus.) adagio; langsam; —, m. (mus.) Adagio, n.
Adamantin, -e, a. (min.) diamantartig. [bar.
Adaptable, a. anpaßbar, anfüg
Adaptation, f. Anpassung, Anwendung, f.
Adapter, va. anpassen, anwenden; s'—, v. pr. angepaßt werden, passen. [n.
Adatsis, m. bengalisches Nesseltuch,
Addiction, f. (jur.) Zuerkennung, f.
Addition, f. Zusatz, m. Zugabe; (imp.) Randnote; (ar.) Addition, f.
Additionnel, -le, a. beigefügt, hinzukommend; impôt —, Zuschußsteuer, f.; article —, Zusatzartikel, m.
Additionner, va. (ar.) addiren.
Adducteur, m. (an.) einwärtsziehender Muskel, m.
Adélaïde, f. Adelheid, f.
Adélard, **Adalard**, m. Adelhard, m.
Adèle, f. Adele, f.
Adelphe, a. (bot.) étamines -s, verwachsene Staubfäden, m. pl.
Adelphie, f. Verbrüderung (f.) der Staubfäden; Pflanzen mit verwachsenen Staubfäden. [Staubfäden.
Adelphique, a. mit bündeligen
Ademption, f. (jur.) Widerrufung eines Vermächtnisses, f.
Adénalgie, f. (méd.) Drüsenschmerz, m.

cir.	cirier	Wachszieher
clout.	cloutier	Nagelschmied
coiff.	coiffeuse	Putzmacherin
com.	commerce	Handel
comp.	comparatif	Comparativ, höhere Vergleichungsstufe
conf.	confiseur	Zuckerbäcker
conj.	conjonction	Bindewort
cpt.	compte	Rechnungswesen
cord.	cordier	Seiler
cordon.	cordonnier	Schuhmacher
corn.	cornetier	Hornarbeiter
corr.	corroyeur	Lederbereiter
cout.	coutelier	Messerschmied
coutur.	couturière	Näherin
couvr.	couvreur	Schieferdecker
crist.	cristallographie	Krystallbeschreibung
cuis.	cuisine	Kochkunst
dam.	jeu de dames	Damenspiel
dans.	danse	Tanzkunst
dent.	dentiste	Zahnarzt
dess.	dessinateur	Zeichner
dist.	distillateur	Branntweinbrenner
diopt.	dioptrique	Dioptrik
dipl.	diplomatie	Diplomatik
dog.	dogmatique	Dogmatik
dor.	doreur	Vergolder
dr.	droit	Rechtskunde
drap.	drapier	Tuchmacher
éc.	école	Schulsprache
éch.	échecs	Schachspiel
écon.	économie	Landwirthschaft
égl.	église	Kirchenwesen
ém.	émailleur	Schmelzarbeiter
emb.	emballeur	Ballenbinder
enc.	encan	Auction
ent.	entomologie	Insectenlehre
ép.	épinglier	Nadler
éper.	éperonnier	Sporer
épl.	éplaigneur	Tuchbereiter
escr.	escrime	Fechtkunst
etc.	et cætera	ꝛc., und so weiter
etw.	quelque chose	etwas
f.	féminin	Hauptwort weiblichen Geschlechts
fabr.	fabrique	Fabrikwesen
fam.	familièrement	gemein; vertraulich
fauc.	fauconnerie	Falkenjagd
féod.	féodalité	Lehnwesen
fig.	figurément	bildlich
fin.	finances	Finanzwesen
fond.	fondeur	Gießer, Schmelzer
fond. c.	fondeur de caractères	Schriftgießer
for.	forestier	Forstwesen
forg.	forgeron	Grobschmied
fort.	fortification	Kriegsbaukunst
fourb.	fourbisseur	Schwertfeger
frbl.	ferblantier	Klempner
gant.	gantier	Handschuhmacher
gén.	généalogie	Geschlechtskunde
géogr.	géographie	Geographie
géol.	géologie	Geologie
géom.	géométrie	Geometrie
gr.	grammaire	Grammatik
grav.	graveur	Kupferstecher
grr.	guerre	Kriegswesen
grav. b.	graveur en bois	Holzschneider
gymn.	gymnastique	Gymnastik
hist.	histoire	Geschichte
h. e.	histoire ecclésiastique	Kirchengeschichte
h. n.	histoire naturelle	Naturgeschichte
horl.	horloger	Uhrmacher
hydr.	hydraulique	Hydraulik
imp.	imprimeur	Buchdrucker
ind.	indéclinable	unabänderlich
int.	interjection	Empfindungswort
iron.	ironiquement	ironisch
jard.	jardinage	Gärtnerei
jem.	quelqu'un	jemand
jeu	jeu	Spiel
jeu qu.	jeu de quilles	Kegelspiel
joaill.	joaillier	Juwelier
jur.	jurisprudence	Rechtswissenschaft
lap.	lapidaire	Steinschneider
lat.	latin	lateinisch
libr.	libraire	Buchhändler
ling.	lingère	Weißzeughändlerin
litt.	littérature	Literatur
loc.	machine locomotive	Locomotive
log.	logique	Logik
luth.	luthier	Instrumentenmacher
m.	masculin	Hauptwort männlichen Geschlechts
maç.	maçon	Maurer
man.	manége	Reitkunst

manuf.	manufacture	Manufacturwesen
mar.	marine	Seewesen
maréch.	maréchal-ferrant	Hufschmied
maroq.	maroquinier	Saffianmacher
math.	mathématiques	Mathematik
méc.	mécanique	Mechanik
méd.	médecine	Arzneiwissenschaft
még.	mégissier	Weißgerber
men.	menuisier	Tischler
mépr.	par mépris	im verächtlichen Sinne
mét.	métallurgie	Metallurgie
meun.	meunier	Müller
mil.	militaire	Kriegswesen
min.	minéralogie	Mineralogie
mine	mine	Bergwesen
mon.	monnaie	Münzwesen
mor.	morale	Sittenlehre
mus.	musique	Musik
myth.	mythologie	Mythologie
n.	neutre	Hauptwort sächlichen Geschlechts
nat.	naturaliste	Naturforscher
nav.	navigation	Schifffahrt
num.	numismatique	Münzkunde
oc.	oculiste	Augenarzt
od.	ou	oder
ois.	oiseleur	Vogelsteller
opt.	optique	Optik
or.	fileur d'or	Goldspinner
orf.	orfèvre	Goldschmied
org.	facteur d'orgues	Orgelbauer
orn.	ornithologie	Naturgeschichte der Vögel
p.	participe	Mittelwort
p. et a.	participe et adjectif	Mittelwort und Beiwort
pal.	palais	Gerichtsstil
pap.	papetier	Papiermacher
parch.	parcheminier	Pergamentmacher
part.	particule	Partikel
pass.	passementier	Posamentirer
pât.	pâtissier	Pastetenbäcker
paum.	jeu de paume	Ballspiel
pav.	paveur	Pflasterer
pch.	pêche	Fischerei
peign.	peignier	Kammmacher
peint.	peintre	Maler
pell.	pelletier	Kürschner
perr.	perruquier	Perrückenmacher
pharm.	pharmacie	Apothekerkunst
phil.	philosophie	Philosophie
phys.	physique	Physik
pl.	pluriel	Plural, Mehrzahl
plomb.	plombier	Bleigießer
plum.	plumassier	Federschmücker
poés.	poésie	Dichtkunst
poét.	poétiquement	dichterisch
pol.	politique	Politik
pop.	populairement	pöbelhaft
pot.	potier	Töpfer
pot. ét.	potier d'étain	Zinngießer
prat.	pratique	gerichtliche Praxis
pron.	pronom	Pronomen, Fürwort
pron. rel.	pronom relatif	bezügliches Fürwort
pros.	prosodie	Prosodie
prov.	proverbialement	sprichwörtlich
prp.	préposition	Präposition, Vorwort
p. u.	peu usité	wenig gebräuchlich
qc.	quelque chose	etwas
qn.	quelqu'un	jemand
quinc.	quincailleur	Klingewaarenhändler
raff.	raffineur	Zuckersieder
rel.	relieur	Buchbinder
relig.	religion	Religion
rhét.	rhétorique	Rhetorik
riv.	terme de rivière	Schifferausdruck (auf Flüssen)
rôt.	rôtisseur	Garkoch
rub.	rubanier	Bandmacher
s.	substantif	Hauptwort
sal.	saline	Salzwerk
salp.	salpêtrier	Salpetersieder
sav.	savonnier	Seifensieder
scp.	sculpteur	Bildhauer
sell.	sellier	Sattler
serr.	serrurier	Schlosser
soier.	soierie	Seidenfabrik
sucr.	sucrerie	Zuckersiederei
sup.	superlatif	Superlativ, höchste Vergleichungsstufe
taill.	tailleur	Schneider
taill. p.	tailleur de pierres	Steinmetz
tan.	tanneur	Gerber
tap.	tapissier	Tapezirer
teint.	teinturier	Färber
th.	théologie	Theologie
tht.	théâtre	Theater

tir.	tireur d'or	Golddrahtzieher
tiss.	tisserand	Weber
toil.	toilette	Putzhandel
tond.	tondeur	Tuchscheerer
tonn.	tonnelier	Böttcher
tourn.	tourneur	Drechsler
tréf.	tréfileur	Drahtzieher
trig.	trigonométrie	Trigonometrie
tuil.	tuilier	Ziegelbrenner
typ.	typographie	Typographie
u.	et	und
v.	voyez	man sehe
va.	verbe actif	thätiges Zeitwort
van.	vannier	Korbmacher
vap.	machine à vapeur	Dampfmaschine
v. aux.	verbe auxiliaire	Hülfszeitwort
vén.	vénérie	Jagdwesen
verr.	verrerie	Glashütte
vét.	vétérinaire	Vieharzt
vign.	vigneron	Winzer
v. imp.	verbe impersonnel	unpersönliches Zeitwort
v. irr.	verbe irrégulier	unregelmäßiges Zeitwort
vitr.	vitrier	Glaser
vm.	vieux mot	veraltetes Wort
vn.	verbe neutre	neutrales Zeitwort
voit.	voiturier	Fuhrmann
v. pr.	verbe pronominal	reflexives Zeitwort
v. rég.	verbe régulier	regelmäßiges Zeitwort
zool.	zoologie	Thierkunde.

PREMIÈRE PARTIE:

FRANÇAIS-ALLEMAND.

A.

A, prp. zu, auf, an, in, nach; à Paris, zu Paris, nach Paris; au Cygne blanc, zum weißen Schwan; conseiller à la cour de cassation, Rath beim Cassationshof; j'ai une maison à moi, ich habe mein eigenes Haus; à vous maintenant, jetzt ist es an Ihnen; ist die Reihe an Ihnen; c'est folie à eux de croire, es ist Thorheit von ihnen zu glauben; à le voir, wenn man ihn so sieht; ouvrage à refaire, Werk das man von Grund aus umarbeiten sollte; à moi les amis! zu Hülfe wer mein Freund ist! du matin au soir, vom Morgen bis zum Abend; à eux trois, sie drei zusammen.

Aalbourg, Aalborg.

Abaissement, m. Herunterlassen; – de la voix, Sinken der Stimme, m.; se tenir dans l'– devant Dieu, sich vor Gott demüthigen; – d'un mur (arch.), Niedrigermachen einer Mauer, n.; – de la cataracte (chir.), Stechen des Staars, n.

Abaisser, va. herunterlassen; erniedrigen, senken; fig. demüthigen; (mus.) tiefer stimmen; – la voix, die Stimme sinken lassen; – les yeux, die Augen niederschlagen; s'–, v. pr. sich senken, fallen; nachlassen (vom Winde); fig. sich herablassen, sich demüthigen; l'eau s'abaisse, das Wasser fällt.

Abandon, m. Verlassen, n. Güterabtretung; fig. Nachlässigkeit (im Stile ꝛc.); Ergebung, f.; à l'–, drunter und drüber; laisser à l'–, preisgeben; avec –, offenherzig; être dans un – général, gänzlich verlassen seyn.

Abandonné, -e, p. et a. verlassen; fig. liederlich; –, m. liederlicher Mensch, m.

Abandonnement, m. Verlassung; Abtretung; liederliche Lebensart, Verworfenheit, f.; – de biens, Güterabtretung, f.

Abandonner, va. verlassen, im Stiche lassen; überlassen, abtreten, preisgeben, aufgeben; einräumen; überliefern; – le champ de bataille, das Schlachtfeld räumen; s'–, v. pr. sich überlassen (à qc., einer Sache); s'– à la douleur, sich dem Schmerze hingeben; s'– à Dieu, gänzlich auf Gott vertrauen; s'– dans son style, sich in seinem Stil vernachlässigen; cette femme s'–e, diese Frau giebt sich preis; s'–, den Muth verlieren. [fam. verdutzen.

Abasourdir, va. fam. betäuben;

Abasourdissement, m. Verdutzung, f.

Abassides, m. pl. Abassiden, m.pl.

Abâtardir, va. fig. verderben; s'–, v. pr. ausarten; sich entnerven.

Abâtardissement, m. Verschlimmerung, Ausartung, f.

Abat-chauvée, f. (com.) Ausschußwolle, f.

Abatée, f. (mar.) Umlegen, n.

Abatellement, m. (com.) Handelsverbot, n., Handelssperre, f.

Abat-faim, m. fam. großes Stück Fleisch, n.

Abatis, Abattis, m. Schutthaufen, Abraum; Windbruch; Verhau, m. (vén.) Wolfspur; (cuis.) Klein (vom Federvieh), n.; Schlachthof, m.

Abat-jour, m. Schrägfenster, n.; Lichtschirm, m.

Abattant, Abatant, m. Fallthür, f.; Klapptisch, m., Klappe, f.

Abattement, m. Mattigkeit; fig. Niedergeschlagenheit, f.

Abatteur, m. Holzhauer, Niederreißer; fig. Prahler, m.

Abattoir, m. Schlachthaus, n.

Abattre, va. irr. abhauen, zu Boden werfen, einreißen; abmähen; schlachten; abschießen; fig. entkräften; niederschlagen; (dam.) schlagen; (mar.) umlegen; aller (à) bride abattue, mit verhängtem Zügel reiten; s'–, v. pr. einstürzen, einfallen; niederstürzen (von Pferden); sich legen (vom Winde); herabschießen (von Vögeln); fig. verzagen.

Abattures, f. pl. (chass.) Fährte, Spur, f.; Abfallen, n.

Abat-vent, m. Wetterdach, n.; Windschirm, m.

Abat-voix, m. Kanzelhimmel, m.

Abbatial (-ci-), -e, a. abteilich.

Abbaye, f. Abtei, f.

Abbé, m. Abt, Weltgeistlicher, m.

Abbesse, f. Aebtin, Aebtissin, f.

ABC, Abécé, m. ABC, ABC-Buch, n.; fig. Anfangsgründe, m. pl.

Abcéder, vn. (méd.) schwären, eitern. [n.

Abcès, m. (méd.) Eitergeschwür,

Abdère, Abdera.

Abdication, f. freiwillige Entsagung, Abdankung, f.; – d'un fils Verstoßung eines Sohnes, f.

Abdiquer, va. entsagen, abdanken; – la couronne, die Krone niederlegen; – son fils, seinen Sohn verstoßen; s'–, fig. gegen den Anstand verstoßen. [m.

Abdomen (-mène), m. Unterleib,

Abdominal, -e, a. zum Unterleibe gehörig, Bauch....

Abducteur, a. et m. (an.) (muscle) –, Abziehmuskel, m. [m.

Abduction, f. (chir.) Gelenkbruch,

Abécédaire, a. alphabetisch; –, m. Abcschüler, m; Abcbuch, n.

Abeille, f. Biene, f.; – domestique, gemeine B.; reine –, B.n-Königin; – cirière, Wachsb.; – nourrice, Futterb.; – perce-bois, Holzb.; – maçonne, Mauerb.; – mineuse, Höhlenb.; – coupeuse, Tapezierb.; – commune, – ouvrière, Arbeitsb.; – mâle, Drohne, f.; – terrestre, Hummel, f.

Abeilliforme, a. bienenförmig.

Abelanier, m. Haselstrauch, m.

Aberration, f. (astr.) Abweichung; fig. geistige Verirrung, f.

Abêtir, va. dumm machen; –, vn. et s'–, v. pr. dumm werden.

Abêtissement, m. Dummmachen, -werden, n.

Abhorrer, va. verabscheuen, einen Widerwillen haben. [nen....

Abiétin, a. tannennadelartig, Tan-

Abîme, m. Abgrund, m.; fig. Unergründlichkeit, f. Untergang, m.

Abîmer, va. in den Abgrund werfen; fig. zu Grunde richten; –, vn. versinken; fig. untergehen; s'–, v. pr. sich in den Abgrund stürzen; sich ins Verderben stürzen; s'– dans l'étude, sich im Studiren vertiefen; être -é de dettes, (bis über die Ohren) in Schulden stecken.

Ab intestat, v. Intestat.

Abject (-jè), -e (-jekte), a. verworfen. [worfenheit f.

Abjection, f. Verachtung; Ver-

Abjuration, f. Abschwörung, f.

Abjurer, va. abschwören, entsagen.
Ablatif, m. Ablativ, m.
Able, m. Ablette, Albe, f. Weißfisch, m.
Ablégat, m. Stellvertreter des päpstlichen Legaten, m.
Ablégation, f. Absetzung, Entsetzung, f.
Ablepsie, f. Sinnlosigkeit, Geistesschwäche, f.
Ablerets, m. Wolfsmilch, f.
Abluer, va. abwaschen, (Schrift) auswaschen.
Ablution, f. (cath.) Händewaschen, n.; (ap.) Auswaschung, f.
Abnégation, f. Verleugnung, Entsagung, f.; - de soi-même, Selbstverleugnung, f. [bell, n.
Aboi, Aboiement, m. Hundegebell, n.
Aboir, m. pl. (chass.) Todeskampf (eines Hirsches), m.; fig. verzweifelte Lage, f.; être aux -, in den letzten Zügen liegen; fig. la forteresse est aux -, die Festung kann sich nicht mehr halten; sa vertu était aux -, beinahe wäre es um seine Tugend geschehen gewesen.
Abolir, va. aufheben, abschaffen; (jur.) - un crime, ein Verbrechen austilgen, die Strafe erlassen; s'-, v. pr. abkommen, erlöschen; verjähren. [jährbar.
Abolissable, a. abschaffbar; verAbolissement, m. Abschaffung, Aufhebung, f.
Abolition, f. Aufhebung, Straferlassung, f.
Abolitionniste, m. Vertheidiger(m.) der Sclavenbefreiung.
Abominable, a. -ment, adv. abscheulich, entsetzlich.
Abomination, f. Abscheu, Gräuel, m. Schandthat, f.; avoir en -, verabscheuen. [fluss.
Abondamment, adv. im Ueber**Abondance**, f. Ueberfluß; Wortreichthum, m.; corne d'-, Füllhorn, n.; parler d'-, aus dem Stegreife sprechen; de l'- du cœur la bouche parle, wes das Herz voll ist, deß geht der Mund über; parler avec -, Fülle im Ausdruck haben.
Abondant, -e, a. überflüssig; reich (an ... en ...).
Abonder, vn. (en ... an ...) im Ueberflusse haben, in Menge vorhanden sein; fig. - en son sens, auf seinem Kopfe bestehen; - dans le sens de qn., jem. vollkommen beipflichten.
Abonné, -e, s. Abonnent, Subscribent, -in; je suis -, ich habe abonnirt, pränumerirt.
Abonnement, m. Unterzeichnung, f. Abonnement, m. Subscription, f.; recueillir des -s, Subscribenten sammeln.
Abonner, va. bedingen, abonniren; s'-, v. pr. (à un livre, auf ein Buch) sich abonniren, subscribiren, vorausbezahlen.
Abord, m. Landung, f.; fig. Empfang, m. Aufnahme, f.; Zutritt; Angriff, m.; d'-, du premier -, de prime -, gleich anfangs, zuerst; tout d'-, sogleich; dès l'-, gleich beim Empfang.
Abordable, a. wo man landen kann; fig. zugänglich. [n.
Abordage, m. Entern, Anlegen,
Aborder, va. (mar.) an Bord kommen; entern; anreden; fig. sich nähern; vornehmen; - l'ennemi, den Feind angreifen; -, vn. anlanden, auflaufen; -, d'un lieu, an einen Ort gelangen. [abtreibend.
Abortif, -ve, a. unzeitig; (méd.)
Abouchement, m. mündliche Besprechung, f.
Aboucher, va. eine mündliche Unterredung vermitteln; (jur.) confrontiren; s'-, v. pr. sich besprechen (mit einem, avec qn.).
Abougri, v. Rabougri.
About, m. (charp.) schräges Ende (am Zimmerholze), n.; (jur.) -s, pl. Grenzen, f. pl.
Aboutir, vn. anstoßen, angrenzen; fig. abzwecken, auf etw. hinauslaufen; (jard.) ausschlagen; (chir.) aufbrechen; - en pointe, in eine Spitze auslaufen.
Aboutissant, -e, a. anstoßend, angrenzend; les -s, die Grenzen, f. pl.
Aboyer, vn. bellen, anbellen (einen, à ou contre qn.); - aux voleurs, bei einem Einbruch Laut geben; - qn., après qn., jem. angreifen, über jem. schimpfen; - après qc., eifrig nach etw. streben.
Aboyeur, m. (chass.) Saubeller; fig. ungestümer Mahner; Schreier, m.
Abrégé, m. Auszug; verjüngter Maßstab, m.; en -, im Auszuge.
Abréger, va. et n. verkürzen, zusammenziehen.
Abreuver, va. Vieh tränken; einweichen; (peintr.) grundiren; - qn. de préjugés, Vorurtheile einpflanzen; -é de fiel, voll Galle; s'-, v. pr. sich tränken. [me, f.
Abreuvoir, m. Tränke, Schwem**Abréviateur**, m. Verfasser eines Auszugs, m. [abkürzen.
Abréviatif, -ve, a. -vement, adv.
Abréviation, f. Abkürzung, f.; par -, abkürzungsweise; faire une -, ein Wort abkürzen.
Abri, m. Ort wo man vor dem Wetter geschützt ist; fig. Zufluchtsort, Schutz, m.; à l'-, in Sicherheit; à l'- de la pluie, gegen den Regen gesichert; sans -, ungeschützt, obdach-, heimathlos.
Abricot, m. Aprikose, f.
Abricoté, **Abricotié**, m. überzuckerter Aprikosenkern, m.
Abricotier, m. Aprikosenbaum, m.
Abricotin, m. Frühaprikosenbaum, m. [fig. schützen.
Abriter, va. unter Dach bringen; fig.
Abrogation, f. (d'une loi) Abschaffung (eines Gesetzes), f.
Abroger, va. aufheben, abschaffen; s'-, v. pr. abkommen; verjähren.
Abrouti, -e, a. (von Thieren) abgefressen. [der Knospen, n.
Abroutissement, m. Abfressen
Abrupt, -e, a. style -, abgerissener, unzusammenhängender Stil.
Abrupto (ex -, ab -), adv. plötzlich, unvorbereitet, unversehends.
Abrutir, va. zum Viehe machen, dumm machen; s'-, v. pr. dumm werden. [Dummheit, f.
Abrutissement, m. viehische
Abruzzes, f. pl. Abruzzen, pl.
Absence, f. Abwesenheit, Trennung, f.; fig. Mangel, m.; - d'esprit, Geistesabwesenheit, Zerstreuung, f.; avoir des -s, zerstreut sein; en mon -, in meiner Abwesenheit.
Absent, -e, a. abwesend; fig. zerstreut; -, m. Abwesenden, m.
s'**Absenter**, v. pr. sich entfernen.
Absinthe, f. Wermuth, m.; fig. Bitterkeit, f.
Absolu, -e, a. unumschränkt, unabhängig; absolut; le jeudi -, der grüne Donnerstag; d'un ton -, im entscheidenden Tone.
Absolument, adv. unumschränkt, schlechterdings; überhaupt; absolut.
Absolution, f. Lossprechung, Absolution, f. [Regierungsform, f.
Absolutisme, m. unumschränkte
Absolutiste, m. Absolutist, m.
Absolutoire, a. lossprechend; bref -, Absolutionsbrief, m.
Absorbable, a. (chim.) absorbirbar, verzehrbar.
Absorbant, -e, a. einsaugend, absorbirend; vaisseaux -s, Saugegefäße, n. pl.; -, m. (méd.) absorbirendes Mittel, n.
Absorber, va. einsaugen, einziehen; (méd.) absorbiren; fig. aufzehren; être -é dans qc., in etw. ganz vertieft sein; s'-, v. pr. sich verzehren; fig. sich vertiefen (in etw., dans qc.).
Absorptif, -ve, a. v. Absorbant.
Absorption, f. Einsaugung; Verzehrung, f.
Absoudre, va. irr. lossprechen; verzeihen; - qn. de son serment, einen seines Eides entbinden; s'-, v. pr. sich freisprechen.
Absoute, f. (cath.) Absolution am grünen Donnerstage, f.
Abstème, m. der keinen Wein trinkt.
Abstenant, -e, a. sich der Mitstimmung enthaltend; -, m. der Nichtstimmende.
s'**Abstenir**, v. pr. irr. sich enthalten (einer Sache, de qc.), sich versagen; verzichten.
Abstention, f. (dr.) Verzichtleistung, Entsagung, f.
Abstergent, a. et s. reinigend, abführend; abführendes Mittel. [gen.
Absterger, va. eine Wunde reini**Abstersif**, -ve, a. (méd.) reinigend. [Wunde), n.
Abstersion, f. Auswaschen (einer
Abstinence, f. Enthaltung, Enthaltsamkeit, f.; jour d'-, Fasttag, m. [sam.
Abstinent, -e, a. mäßig, enthalt**Abstraction**, f. Abstraction, f.; faire - de qc., etw. übergehen; -s, pl. abstracte Begriffe, m. pl.; Zerstreuungen, f. pl.
Abstractif, -ve, a. abgezogene Begriffe ausdrückend; -vement, adv.

abſtract, an und für ſich; -vement À cette qualité, abgeſehen von dieſer Eigenſchaft, ohne Rückſicht auf dieſe E.

Abstraire, va. irr. abſtrahiren.

Abstrait, -e, p. et a. abſtract; allgemein; dunkel, unbeſtimmt; zerſtreut; -, m. abgezogener Begriff, m. [Weiſe.

Abstraitement, adv. auf abſtracte

Abstrus, -e, a. ſchwer verſtändlich, dunkel.

Absurde, a. ungereimt, abgeſchmackt.

Absurdement, adv. auf ungereimte Weiſe. [geſchmacktheit, f.

Absurdité, f. Ungereimtheit, Ab-

Abus, m. Mißbrauch, Irrthum; (dr.) Rechtseingriff, m.; -, pl. Unordnungen, f. pl.; Mißbräuche, m. pl.

Abuser, va. betrügen; -, vn. mißbrauchen (etw., de qc.); s'-, v. pr. ſich irren; ſich täuſchen.

Abusif, -ve, a. mißbräuchlich, betrügeriſch. [weiſe, uneigentlich.

Abusivement, adv. mißbrauchs-

l'Abyssinie, f. Habeſch, Abyſſinien, n.

Abyssinien, -ne, Abyssin, s. Abyſſinier, -in; abyſſiniſch. [m.

Acacia, m. Akazie, f. Schotenborn,

Académicien, m. Akademiker, m.

Académie, f. Akademie, f. gelehrte Geſellſchaft; Univerſität, f.

Académique, a. akademiſch.

Académiste, m. Lehrer der Ritterkünſte; Ritterzögling; Zögling einer Akademie, m. [m.

l'Acadie, f. Akadien, Neuſchottland,

Acagnarder, va. fam. faul machen, verwöhnen; s'-, v. pr. faul werden; (fam.) faullenzen.

Acajou, m. Mahagonibaum, m. Mahagoniholz, n. [artig.

Acanthacé, -e, a. (bot.) diſtelartig.

Acanthe, f. (bot.) Bärenklau; (arch.) Laubverzierung, f.

Acariâtre, a. mürriſch, wunderlich; humeur -, zänkiſches Weſen, n.

Acarides, m. pl. Milben, f. pl.

l'Acarnanie, f. Akarnanien, n.

Acaule, a. (bot.) ungeſtielt, kurzſtengelig.

Accablant, -e, a. niederdrückend; fig. beſchwerlich, niederſchlagend.

Accablement, m. Erſchlaffung; fig. Ueberhäufung; Niedergeſchlagenheit, f. Kummer, m.

Accabler, va. niederdrücken (mit etw., de qc.); fig. überdauſen; überhäufen; être -é de dettes, mit Schulden belaſtet ſein; être -é de sommeil, vom Schlafe überwältigt werden.

Accaparement, m. wucheriſcher Aufkauf; Wucher; Vorrath aufgekaufter Waaren, m.

Accaparer, va. aufkaufen, wuchern.

Accapareur, m. Aufkäufer, m.; - de blé, Kornwucherer, m.

Accarement, m. (jur.) Confrontation, f.

Accarer, va. (jur.) confrontiren.

Accastillage, m. (mar.) Vorder- und Hinterkaſtell eines Schiffes, n.

Accastiller, va. (mar.) mit Vorder- und Hinterdeck verſehen.

Accéder, vn. beitreten, beiſtimmen (einer Sache, à qc.).

Accélérateur, -trice, s. beſchleunigend, befördernd; -, m. (an.) Treibmuskel, m.

Accélération, f. Beſchleunigung, Beförderung, f.; vermehrte Geſchwindigkeit, f.

Accélérer, va. beſchleunigen, befördern; roulage -é, Eilfuhrwerk, paquebot -é, Eildampfboot, n.

Accenser, va. zwei Grundſtücke vereinigen.

Accent, m. Ton, m. Tonzeichen, n.; Ausſprache, Betonung, f.

Accentuation, f. Tonbezeichnung, Betonung, f.

Accentuer, va. accentuiren.

Acceptable, a. annehmbar.

Acceptant, m. (jur.) Annehmer, -in, s. (einer Schenkung ꝛc.); Acceptant, m. [Wechſels ꝛc.), f.

Acceptation, f. Annahme (eines

Accepter, va. annehmen; unterzeichnen, acceptiren (einen Wechſel ꝛc.); s'-, v. pr. annehmbar ſein, acceptirbar ſein.

Accepteur, m. Acceptant, m.

Acception, f. Sinn, m. Bedeutung eines Wortes, f.; sans - de personnes, ohne Anſehen der Perſon; faire - de personne, auf die Perſon Rückſicht nehmen.

Accès, m. Zugang, Zutritt, m.; fig. Anwandlung, f.; - de fièvre, Fieberanfall, m.; par -, in Anfällen.

Accessibilité, f. Zugänglichkeit, f.

Accessible, a. zugänglich.

Accession, f. Beitritt; Zuwachs, m.; (jur.) Beſtätigung, f.

Accessit (-ite), m. Nebenpreis, m.

Acceſſit, n.

Accessoire, a. hinzukommend; idée -, Nebenbegriff, m.; -, m. Zubehör, n. Anhang, m.

Accessoirement, adv. beiläufig.

Accident, m. Zufall; Unfall, m.; (mus.) Nebenvorzeichnung, f.; par -, durch Zufall; -s, pl. (math.) nebenweſentliche Eigenſchaften, f. pl.

Accidenté, -le, a. zufällig; unvorhergeſehen, abſtrahirt.

Accidentellement, adv. zufälligerweiſe.

Accipitre, m. Raubvogel, m.

Accise, f. Acciſe, f.

Acclamateur, m. Beifallklatſcher. [m.

Acclamation, f. Zuruf, lauter Beifall, m.; par -, durch allgemeinen Zuruf.

Acclamer, va. Beifall zurufen.

Acclamper, va. (mar.) mit Klammern befeſtigen.

Acclimation, f. Acclimatement, m. Acclimatiſirung, f.

Acclimater, va. ans Klima gewöhnen; s'-, v. pr. ſich ans Klima gewöhnen, einheimiſch werden.

Accolade, f. Umfaſſung; Ritterſchaft, f.; (mus.) Verbindungszug, m.; Klammer, f.

Accolage, m. (jard.) Anbinden der Weinſtöcke, n.

Accoler, va. umfaſſen, umarmen; zuſammenziehen; (jard.) - la vigne, die Reben anbinden; s'-, v. pr. ſich umfaſſen; (jard.) ſich ranken.

Accommodable, a. ausgleichbar.

Accommodage, m. Zubereitung (der Speiſen), f.; Fritten, n.

Accommodant, -e, a. gefällig, verträglich. [legung, f.

Accommodation, f. (dr.) Beilegung, f.

Accommodé, -e, a. eingerichtet; zugerichtet (von Speiſen); bemittelt.

Accommodement, m. Vermittelung, f. Vergleich, m.; faire un -, ein Abkommen treffen; - à l'amiable, gütlicher Vergleich; homme d'-, nachgiebiger Menſch, m.

Accommoder, va. bequem einrichten; zubereiten; zufrieden ſtellen; anpaſſen; vergleichen, vermitteln; übel zurichten; cela m'accommode, das behagt mir; - un différend, einen Streit beilegen; - les viandes, die Speiſen zurichten; - les cheveux, die Haare friſiren; s'-, v. pr. ſich anbequemen; ſich vergleichen; ſich anfleiden; s'- de qc. ſich bequemen (zu), ſchicken (in); s'- de tout, à tout, ſich in alles ſchicken; s'- au temps, ſich in die Zeit ſchicken.

Accompagnateur, m. -trice, f. Mitſpieler, m.; Mitſpielerin, f.

Accompagnement, m. Begleitung, f.; Zubehör, n.; (mus.) begleitende Stimme, f.; (peintr.) Nebenfigur, f.

Accompagner, va. begleiten; (mus.) accompagniren; - bien, gut anfleiden.

Accompli, -e, a. vollendet, vollkommen; il a cinquante ans -s, er iſt volle funfzig Jahre alt.

Accomplir, va. vollenden; ausführen; - sa promesse, ſein Verſprechen erfüllen; s'-, v. pr. in Erfüllung gehen, zu Stande kommen; eintreffen.

Accomplissement, m. Vollendung, Vollziehung; Beobachtung, f.; Ablauf, m. Zurücklegung (einer Zeit); Beſtrebung, Ueberſiedung (einer Prüfungszeit), f.

Accord, m. Uebereinſtimmung, Uebereinkunft, f. Vertrag, m.; (mus.) Accord, m. Stimmung, f.; d'-, gut! richtig! être d'-, geſtimmt ſein, ſtimmen; mettre d'-, einig machen; tomber d'-, übereinſtimmen; zugehen; demeurer d'-, zugeſtehen; je suis d'-, es iſt mir recht; je suis de tous bons -s, es iſt mir Alles recht, ich ſage zu Allem ja; marcher d'-, vivre dans un parfait -, einig ſein; d'un commun -, einſtimmig; d'-! ſchon recht! einverſtanden! les -s de mariage, Heirathsvertrag, m.

Accordable, a. was bewilligt werden kann; vereinbar, paſſend.

Accordailles, f. pl. Unterzeichnung des Ehevertrags, f.

Accordant, -e, a. übereinstimmend; zusammenklingend.
Accordé, m. -e, f. Verlobter, Bräutigam, m.; Braut, f.
Accorder, va. in Uebereinstimmung bringen, vereinigen; bewilligen, einräumen; (mus.) stimmen; **accordez-moi une grâce**, gewähren Sie mir eine Bitte; – une proposition, einen Satz einräumen; s'–, v. pr. (über etw., sur qc.) übereinstimmen, sich vergleichen; einerlei Meinung sein; sich verbinden, zusammenpassen; s'– mal, sich übel vertragen; (mus.) harmonieren.
Accordeur, m. Instrumentstimmer, m. [Stimmgabel, f.
Accordoir, m. Stimmhammer, m.
Accostable, a. zugänglich, umgänglich.
Accoster, va. fam. (qn., qc.) auf einen zu treten, anreden; (mar.) anlegen; s'–, de qn., v. pr. mit einem umgehen.
Accoter, va. fam. (auf, sur; an, contre) anlehnen; stützen; s'–, v. pr. sich anlehnen. [lehne, f.
Accotoir, m. Seitenkissen, n. Armaccouchée, f. Wöchnerin, f.
Accouchement, m. Niederkunft, f.
Accoucher, va. niederkommen (mit de), entbunden werden (von, de); –, va. entbinden.
Accoucheur, m. -euse, f. Geburtshelfer, m.; Hebamme, f.
s'**Accouder**, v. pr. sich aufstützen.
Accoudoir, m. Polster, Fensterkissen, n.
Accouer, va. (chass.) dem Hirsch den Genickfang geben. [m.
Accoulins, m. pl. Flußschlamm,
Accouple, f. Hundekoppel, f.
Accouplement, m. Zusammenjochung; Begattung (der Thiere), f.
Accoupler, va. zusammenjochen; paaren; zusammenheften; s'–, v. pr. sich paaren.
Accourcir, va. abkürzen; – son chemin, den kürzern Weg nehmen; s'–, v. pr. kürzer werden, einlaufen (vom Tuche).
Accourcissement, m. Abkürzung, f. Abnehmen, n.
Accourir, va. irr. herbeilaufen (au bruit, auf den Lärm); – au secours de qn., einem zu Hülfe eilen. [licher Aufputz, m.
Accoutrement, m. Anzug, lächerAccoutrer, va. sonderbar anziehen; fig. durchprägeln.
Accoutumer, va. gewöhnen (an etw., à qc.); s'–, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.).
Accouvé, -e, a. fam. Ofenhocker, Faullenzer, m.
Accouver, va. anfangen zu brüten.
Accréditer, va. in Ansehen, Aufnahme bringen, beglaubigen; – une nouvelle, eine Neuigkeit verbreiten; (com.) (bei einem Banquier) empfehlen; einen Credit eröffnen; s'–, v. pr. sich Ansehen erwerben, sich Credit verschaffen.
Accroc (-cro), m. Haken, Nagel, Splitter, Dorn (woran man hängen bleiben kann), m.; Riß (im Kleide), m.; fig. Hinderniß, n.
Accrochement, m. Hängenbleiben; Entern; Stocken (einer Uhr), n.
Accrocher, va. (an etw., à qc.), demeurer-é par son habit, mit dem Kleide hängen bleiben; le procès est-é depuis 2 ans, der Proceß hängt seit 2 Jahren; aufhängen; fig. hindern; erhaschen; – un vaisseau, entern; –, vn. stocken; s'–, v. pr. sich anhängen, sich anranken, hängen bleiben (an etw., à qc.).
Accroire, vn. irr. faire –, glauben machen, weis machen; s'en faire – trop, sich zu viel einbilden.
Accroissement, m. Zuwachs, m. Vergrößerung, f. Wachsthum, n.; – de l'eau, Wachsen des Wassers, n.; Verlängerung eines Wortes, f.
Accroître, va. irr. vergrößern, vermehren; vn. et v. pr. größer werden, zunehmen, sich erweitern (von Geschäften), steigen (vom Wasser), de 3 pieds, um 3 Fuß.
s'**Accroupir**, v. pr. niederkauern; être-i, kauern, hocken.
Accroupissement, m. Niederhocken, Aufrechtsitzen (von Thieren), n.
Accru, -e, part. v. Accroître.
Accrue, f. Zuwachs (an Land), Anwachs (an Holz), m.
Accueil, m. Aufnahme, f. Empfang, m.; faire bon – à qn., einen gut aufnehmen; (com.) Schutz, m.; Honorirung, f. (eines Wechsels).
Accueillir, va. irr. empfangen, bewillkommnen; (com.) honoriren, verehren (Wechsel); fig. betallen.
Accul, m. Gasse ohne Ausgang, f. Sack; Winkel, Hintergrund, m.
Acculer, va. in die Enge treiben; – contre la muraille, an die Mauer drängen; – dans un endroit, in einen Ort zusammendrängen; s'–, v. pr. sich rückenfrei machen; sich anlehnen.
Accumulation, f. Aufhäufung; (dr.) Beibringung, f.
Accumuler, va. aufhäufen, zusammenscharren; s'–, v. pr. sich vermehren.
Accusable, a. anklagbar.
Accusateur, m. -trice, f. Ankläger, m., -in, f.; – public, Staatsanwalt, m. [im Acc.
Accusatif, m. Accusatio, m.; à l'–,
Accusation, f. Anklage, f.
Accusé, m. -e, f. Beklagte, m. et f., Empfangsanzeige, f., -chein, m.
Accuser, va. anklagen, beschuldigen; – qn. de vol, einen des Diebstahls beschuldigen; ce fait l'accuse, diese Thatsache spricht gegen ihn; – son jeu, sein Spiel angeben; – la réception d'une lettre, den Empfang eines Briefes melden; s'–, v. pr. sich anklagen; sich selbst verrathen; s'– en confession, beichten; seine Sünden bekennen.
Acens, m. -e, f. Erbzinsgut, n.
Acensement, m. Erbpachtung; Erbverpachtung, f.
Acenser, va. in Erbpacht geben, in Erbpacht nehmen. [Anführer.
Acéphale, a. kopflos; fig. ohne
Acéphalie, f. Kopflosigkeit, f.; kopflose Mißgeburten, f. pl.
A ce que, v. Que.
Acéraln, a. stahlartig.
Acerbe, a. herbe; fig. scharf, bitter.
Acerbité, f. Herbe; Bitterkeit, f.
Acère, a. hörnerlos; -s, m. pl. ungehörnte Insecten, n. pl. [heißend.
Acéré, -e, a. gestählt; scharf; fig.
Acérer, va. verstählen. [mig.
Acéreux, -se, a. (bot.) nadelförAcérure, f. Verstählung, f.
Acescence, f. (méd.) Säuerlichkeit, f. säuerlicher Geschmack, m.
Acescent, -e, a. (méd.) säuerlich.
Acétate, m. (chim.) essigsaures Salz, Essigsalz, n.
Acété, -e, **Acéteux**, -se, a. in Essig verwandelt; essigartig; säuerlich. [bildung, f.
Acétification, f. (chim.) Essig**Acétique**, a. essigsauer; acide –, Essigsäure, f. [Salz, n.
Acétite, m. (chim.) essigsäuerliches
l'**Achaïe**, f. Achaja, Livadien, n.
Achaïens, Achéens, m. pl. Achäer, m. pl.
Achalandage, m. Erlangung, Verschaffung von Kunden; Kundschaft, f. [sieben.
Achalandé, -e, a. mit Kunden verAchalander, va. Kunden verschaffen; s'–, v. pr. in Kundschaft kommen.
Acharné, -e, p. et a. erbittert, erbost (auf jem., contre qn.); erpicht (auf etw., à qc.).
Acharnement, m. Raubgier (der Thiere); fig. Erbitterung, f.
Acharner, va. (chass.) blutgierig machen; fig. erbittern; s'–, v. pr. ergrimmt sein; blutig verfolgen; s'– à qc., auf etw. erpicht sein; s'– au jeu, leidenschaftlich spielen; s'– contre qn., einen aufs Grimmigste verfolgen.
Achat, m. Kauf, Einkauf, m.; prix d'–, Einkaufspreis, m.; faire –, einkaufen; à titre d'–, par (voie d')–, durch Kauf.
Ache, f. Eppich, m. [gein), m.
Achée, f. Regenwurm (zum Angeln).
Achèvement, m. Mittel n. Vorreichung eines Zwecks, n. Einleitung, f.; Beförderungsmittel, n.
Acheminer, va. auf den Weg bringen; fig. in Gang bringen; vorbereiten; fig. befördern; (man.) anfangen zuzureiten; s'–, v. pr. sich auf den Weg machen; s'– vers le bois, auf den Wald zugehen; fig. s'–, gut von Statten gehen, im Gange sein, seinen Fortgang nehmen.
Achéron (-ké-), m. (myth.) Achseron, Höllenfluß, m.
Acheter, va. kaufen, einkaufen; fig. erkaufen, erringen; – à crédit, auf Credit nehmen. [-in, f.
Acheteur, m. -se, f. Käufer, m.;
Achevé, -e, p. et a. vollendet, vollkommen; (man.) zugeritten; fou –, Erznarr, ausgemachter Narr, m.

Achèvement, m. Vollendung; fig. Vollkommenheit; vollkommene Dressur (eines Pferdes). f. ; — d'un terme, Verfluß eines Termines, m.

Achever, va. beendigen, vollenden; vervollkommnen; fig. vollends den Rest geben; niederstrecken; vollends zureiten; — de boire, vollends austrinken; — de parler, vollends ausreden; s'—, v. pr. sich endigen, zu Ende gehen, zu Stande kommen, fertig werden; fig. sich zu Grunde richten.

Achille, m. Achilles, m.

Achillée, f. Schafgarbe, f.

Achires, m. pl. eine Art Scholien, f. pl.

Achoppement, m. pierre d'—, Stein des Anstoßes, m. Hinderniß, n.

Achromatique (-kro-), a. (opt.) achromatisch, farbenlos.

Achromatisme (-kro-), m. (opt.) Farbenlosigkeit, f.

Aciculaire, a. (bot.) nadelförmig.

Aiculé, -e, a. nadelförmig; nadelstreifig.

Aiculiforme, a. nadelförmig.

Acide, a. sauer; gesäuert; —, m. (chim.) Säure, f.; — sulfurique, Schwefelsäure; — carbonique, Kohlensäure; — nitrique, Salpetersäure, f.

Acidifère, a. (min.) säurehaltend.

Acidifiable, a. (chim.) säurerungsfähig.

Acidification, f. Säuerung, f.

Acidifier, va. (chim.) säuern; s'—, v. pr. sauer werden, zur Säure werden. [m.

Acidité, f. Säure, f. saurer Geschmack,

Acidule, a. säuerlich; (chim.) sauer.

Aciduler, va. sauer, säuerlich machen.

Acier, m. Stahl, m.; d'—, stählern; — fondu, Gußstahl, m.; — de Damas, Damascenerstahl, m.

Aciérer, va. Eisen in Stahl verwandeln.

Aciéreux, -se, a. stahlartig.

Aciérie, f. Stahlbereitung, Stahlhütte, f. [fuse, f.

Acné, f. (méd.) höchst Krankheits-

Acolyte, m. (cath.) Meßgehülfe; Helfershelfer, m.

A-compte, m. Abschlagszahlung, f.; par -s, ratenweise.

Aconit (-nite), m. Sturmhut, m. Wolfswurz, f.

Acoquiner, va. et n. fam. faul machen; verwöhnen; anlocken, verführen; s'—, v. pr. faul werden, sich verwöhnen; s'— à qc., sich an etw. hängen, sich einer Sache ergeben.

Acore, **Acorus** (-ruse), m. Kalmus, m. [Inseln, f. pl.

Açores, f. pl. Azoren, azorische

Acoumètre, m. (phys.) Ahmeter, Gehörmesser, m. [Ohren, n.

Acousmate, m. Sausen vor den

Acoustique, a. akustisch; cornet —, Hörrohr, n.; —, f. Gehörlehre, f.

Acquéreur, m. -se, f. Erwerber, m.; -in, f.

Acquérir, va. irr. erwerben; erlangen, bekommen; — qn., einen an sich fesseln; réputation qui lui est si bien acquise, Ruf den er so gut verdient; je lui suis acquis, ich bin ihm zugethan; ce vin a acquis, dieser Wein hat Kraft, Stärke erlangt; s'—, v. pr. sich erwerben, sich verschaffen.

Acquêt, m. (jur.) erworbenes Gut, n. Erwerb; (com.) Kauf; Gewinn, m.

Acquiescement, m. Fügung; Beistimmung, f.; non —, refus d'—, Unwillfährigkeit, f.

Acquiescer, va. einwilligen, sich fügen (in etw., à qc.); sich etw. gefallen lassen.

Acquis, m. Erwerb durch eigenen Fleiß, m. Fertigkeit, f. Kenntniße, f. pl.

Acquisition, f. Erwerbung, f. erworbenes Gut, n.; faire — de qc., etw. an sich bringen.

Acquit, m. Quittung, Bescheinigung; Bezahlung, f.; (bill.) Ausfatz, m.; (com.) — à caution, Paßschein, m.; par —, pour —, bezahlt, baar empfangen; par manière d'—, nur obenhin, zum Schein, der Form wegen; à l'— de ma conscience, zur Beruhigung meines Gewissens; donner un —, eine Quittung ausstellen; (bill.) donner l'—, Acquit geben.

Acquittement, m. Bezahlung, f.

Acquitter, va. bezahlen; freisprechen; — sa conscience, sein Gewissen frei machen; s'—, v. pr. seine Schulden bezahlen; (bill.) sich aussetzen; s'— de sa promesse, sich seines Versprechens entledigen.

Acre, f. Morgen Landes, m.

âcre, a. scharf, beißend, herbe.

âcreté, f. Schärfe, Herbigkeit; fig. Bitterkeit, f. [Bitterkeit, f.

Acrimonie, f. Schärfe, Säure; fig.

Acrimonieux, -se, a. scharf, beißend. [m.

Acrobate, m. Seiltänzer, Akrobat.

Acrocéraunes, m. pl. akroceraunische Gebirge, n. pl.

Acromion, m. (an.) oberer Theil des Rückgrats, m. Schulterhöhe, f.

Acrostiche, m. Namengedicht, n.; —, a. zu einem Akrostichon gehörig.

Acrotères, m. pl. (arch.) kleines Fußgestell, n.

Acte, m. That, Handlung, f. Werk, n.; Verhandlung, Urkunde, f.; (tht.) Act, m.; Schulfeierlichkeit, Disputation, f.; — de cession, Schöpfungswerk, n.; — d'autorité, Gewaltstreich, m.; — héroïque, Heldenthat, f.; — d'hostilité, Feindseligkeit, f.; — de foi, Glaubensbekenntniß, n.; actes des apôtres, Apostelgeschichte, f.; donner —, beurkunden, bezeugen; passer un —, eine Urkunde ausstellen; réduire à l'—, verwirklichen.

Actée, f. Schwarzwurz, f.

Acteur, m. Schauspieler; Theilnehmer, m.

Actif, -ve, a. wirksam, thätig, betriebsam; verbe —, (gr.) Activum, n.; dettes actives, pl. Activschulden, f. pl. Außenstände, m. pl.; l'— et le passif, Activ- und Passivschulden.

Actinie, f. Meernessel, f.

Action, f. Wirkung, Kraft; Handlung, That, Verrichtung, f.; Treffen, n.; fig. Lebendigkeit, f.; Vortrag, Anstand, m.; (peintr.) Ausdruck, m.; (com.) Actie; (jur.) Klage, f.; — d'une mine, Kux, m.; — de banque, Bankactie, f.; intenter une —, eine Klage anstellen; parler avec —, mit Feuer sprechen; engager une —, den Feind zum Treffen nöthigen; (jur.) actions, pl. wirkliches Activvermögen, n. [längbar.

Actionnable, a. (vor Gericht) be-

Actionnaire, m. Actionär, m.; société d'-s, Actiengesellschaft, f.

Actionner, va. verklagen.

Activement, adv. wirksam, thätig; (gr.) als thätiges Zeitwort.

Activer, va. in Gang bringen; betreiben; die Wirksamkeit vermehren.

Activité, f. Wirksamkeit; Thätigkeit; fig. Betriebsamkeit, Geschäftigkeit, Lebendigkeit, f.; sphère d'—, Wirkungskreis, m.; être en — de service, im activen Dienst sein; en non —, in den Ruhestand versetzt.

Actrice, f. Schauspielerin, f.

Actuel, -le, a. wirklich; gegenwärtig, jetzig. [jetzt; in der That.

Actuellement, adv. gegenwärtig.

Acuité, f. Schärfe; (mus.) Höhe eines Tones, f.

Acutangle, **Acutangulaire**, a. (géom.) spitzwinkelig.

Adage, m. Sprichwort, n.

Adagio, adv. (mus.) adagio; langsam; —, m. (mus.) Adagio, n.

Adamantin, -e, a. (min.) diamantartig. [bar.

Adaptable, a. anpaßbar, anfüg

Adaptation, f. Anpaßung, Anwendung, f.

Adapter, va. anpaßen, anwenden; s'—, v. pr. angepaßt werden, paßen. [m.

Adatais, m. bengalisches Nesseltuch,

Addiction, f. (jur.) Zuerkennung, Erklärung, f.

Addition, f. Zusatz, m. Zugabe; (imp.) Randnote; (ar.) Addition, f.

Additionnel, -le, a. beigefügt, hinzukommend, impôt —, Zuschußsteuer, f.; article —, Zusatzartikel, m.

Additionner, va. (ar.) addiren.

Adducteur, m. (an.) einwärtsziehender Muskel, m.

Adélaïde, f. Adelheid, f.

Adélard, **Adalard**, m. Adelhard, m.

Adèle, f. Adele, f.

Adelphe, a. (bot.) étamines -s, verwachsene Staubfäden, m. pl.

Adelphie, f. Verbrüderung (f.) der Staubfäden; Pflanzen mit verwachsenen Staubfäden. [Staubfäden.

Adelphique, a. mit bündeligen

Ademption, f. (jur.) Widerrufung eines Vermächtnisses, f.

Adénalgie, f. (méd.) Drüsenschmerz, m.

Adénographie, f. (an.) Drüsenbeschreibung, f.
Adénoïde, a. (an.) drüsenartig.
Adénologie, f. (méd.) Drüsenlehre, f. [Drüsen, f.
Adénotomie, f. Zergliederung der
Adent, m. (men.) Verzahnung, f.
Adéodat, m. Gottlob, m.
Adéphage, a. gefräßig, heißhungerig. [Heißhunger, m.
Adéphagie, f. Gefräßigkeit, f.
Adepte, m. Eingeweihter; Goldmacher, m.
Adéquat (-koua), -e, a. (phil.) entsprechend, vollständig, vollkommen.
Adhérence, f. Anhängen, n.; Zusammenhang, m.; fig. Anhänglichkeit; (chim.) Adhäsion, f.
Adhérent, -e, a. anhangend; (bot.) angewachsen; –, m. fig. Anhänger, Mitschuldiger, m.
Adhérer, vn. anhangen, ankleben; fig. zugethan sein; – à un parti, à une secte, einer Partei, einer Sekte anhangen.
Adhésif, -ve, a. (méd.) anhaftend, ankleben; fig. beistimmend.
Adhésion, f. Adhäsionskraft, f. Anhängen, n.; Beipflichtung, f.
Adiaphore, a. gleichgültig; –, m. Weinsteingeist, m.
Adieu, int. Gott befohlen! Lebe wohl! dire – à qc., einer Sache entsagen; –, m. Lebewohl, n. Abschied, m.; sans –! auf baldiges Wiedersehen!
Adige, m. Etsch, f.
Adipeux, -se, a. (an.) fett; **adipocire**, f. Fettwachs, n.; – de baleine, Walrath, m.
Adirer, va. (dr.) verlieren, verlegen. [schaft), f.
Adition, f. Antretung (einer Erb-
Adjacent, -e, a. angrenzend, anliegend.
Adjectif, m. (gr.) Eigenschaftswort, Adjectiv, n.; –, -ve, a. beiwörtlich. [gung, f.
Adjection, f. Zusatz, m. Beifü-
Adjectivement, adv. beiwörtlich.
Adjoindre, va. irr. zugesellen, beiordnen; s'–, v. pr. sich als Amtsgehülfen zugesellen.
Adjoint, m. Gehülfe, Amtsgehülfe, m.; -s, pl. Nebenumstände, m. pl.
Adjonction, f. (jur.) Beiordnung (eines Amtsgehülfen), f.
Adjudant, m. Adjutant, m.; – sous-officier, Oberfeldwebel, m.; – général, Generaladjutant; – major, Regimentsadjutant, m.
Adjudicataire, m. dem etw. gerichtlich zugesprochen wird.
Adjudicateur, m. -trice, f. der, die Zuerkennende. [kennend.
Adjudicatif, -ve, a. (jur.) zuer-
Adjudication, f. (jur.) gerichtliche Zuerkennung, f. Zuschlag, m.
Adjuger, va. gerichtlich zuerkennen, zuschlagen; adjugé! (enc.) zugeschlagen! [schwörungsformel, f.
Adjuration, f. Beschwörung; Be-
Adjurer, va. beschwören; feierlichst auffordern.

Ad libitum (-tome), adv. (lat.) nach Gefallen.
Admettre, va. irr. zulassen, Zutritt gestatten, aufnehmen; gelten lassen; – dans une société, in eine Gesellschaft aufnehmen; – un compte, eine Rechnung richtig finden; – pour principe, als Grundsatz annehmen; – comme vrai, zugeben; en admettant que cela soit, gesetzt es sei so; généralement admis, allgemein angenommen; fam. gäng und gebe. [Verwalter, m.; -in, f.
Administrateur, m. -trice, f.
Administratif, -ve, a. verwaltend; corps –, Verwaltungskammer, f.
Administration, f. Verwaltung, f.; – de la justice, Rechtspflege, f.; – des sacrements, Austheilung der Sacramente, f.
Administrativement, adv. verwaltungsmäßig.
Administré, m. -e, f. der, die Untergebene einer Verwaltung.
Administrer, va. verwalten; – la justice, die Gerechtigkeit handhaben; – les sacrements, die Sacramente austheilen; – des preuves, Beweise beibringen; – des témoins, Zeugen stellen.
Admirable, a. bewundernswerth, -ment, adv. auf bewundernswerthe Art. [wunderer, m. -in, f.
Admirateur, m. -trice, f.
Admiratif, -ve, a. eine Bewunderung ausdrückend; point, signe –, Ausrufungszeichen, n.; genre –, hinreissende Diktart; ton –, Ton der Bewunderung, m.
Admiration, f. Bewunderung, f.; avoir de l'– pour qn., être dans l'– de qn., jem. bewundern; saisir d'–, mit B. erfüllen.
Admirer, va. bewundern; je vous admire de, es nimmt mich Wunder daß Sie it.; sich wundern (über etw., qc.); s'–, v. pr. sich selbst bewundern. [(pal.) Gültigkeit, f.
Admissibilité, f. Zulässigkeit, f.;
Admissible, a. zulässig, statthaft; (pal.) gültig. [nahme, f.
Admission, f. Zulassung, Aufnahme, f. Zahlgeltungszeugniß (für einen Geistlichen), n.
Admonitеur, m. -trice, f. Warner, Mahner, m.; Warnerin, f.
Admonition, f. Ermahnung, Warnung, f. Verweis, m.
Adolescence, f. Jünglingsalter, n.
Adolescent, m. -e, f. Jüngling, m.; Jungfrau, f. –, a. jung.
Adolphe, m. Adolph, m.
Adonide, f. Adonisblume, f.; Treibhaus, n.
Adonis (-nice), m. (myth.) Adonis; Stutzer, m.; Adonisröschen, n.
Adoniser, va. herausputzen; s'–, v. pr. sich herausputzen.
Adoniste, m. Kräutersammler, m.
Adonner, vn. (mar.) günstig werden; s'–, (à qn. ou à qc.), v. pr. sich ergeben, sich widmen; obliegen; vorzüglich gern besuchen.

Adopter, va. an Kindesstatt annehmen; fig. annehmen; beistimmen.
Adoptif, -ve, a. an Kindesstatt angenommen, adoptirt; père –, Adoptivvater, m.
Adoption, f. Annahme an Kindesstatt; fig. Annahme (d'une opinion, einer Meinung); Wahl, f.; fils par –, an Kindesstatt angenommener Sohn. [fig. himmlisch, göttlich.
Adorable, a. anbetungswürdig;
Adorateur, m. -trice, f. Anbeter; fig. Liebhaber, m.; Anbeterin, Verehrerin, f.
Adoration, f. Verehrung; fig. Anbetung, f.; – du pape, päpstliche Huldigung, f. [schaftlich lieben.
Adorer, va. anbeten; fig. leidenschaftlich lieben.
Ados, m. (jard.) Frühbeet, Schrägbeet, n.
Adosser, va. mit dem Rücken anlehnen (an etw., contre qc.); s'–, v. pr. sich anlehnen. [n.
Adouci, m. Glätte, f.; Glättmittel,
Adoucir, va. versüßen; fig. mildern, besänftigen, befriedigen; (peintr.) weicher machen; (mus.) dämpfen; – la voix, die Stimme mäßigen; – le chagrin, den Kummer lindern; s'–, v. pr. süß werden; gelinder werden, sich besänftigen; le temps s'adoucit, das Wetter wird gelinder.
Adoucissage, m. (teint.) mildernder Zusatz zu den Farben, m.
Adoucissant, -e, a. besänftigend, schmerzstillend; –, m. Linderungsmittel, n.
Adoucissement, m. Versüßung; fig. Milderung, Linderung; (peintr.) Milderung; (arch.) Hohlkehle, f.
Adoucisseur, m. Spiegelpolirer, m.
Adoué, -e, a. (chass.) gemahrt.
Adragant, m. Tragantgummi, m.
Adresse, f. Nachweisung, Ueberschrift, Aufschrift (eines Briefes); Empfehlung, f. Empfehlungsschreiben; Bittschreiben, n. Gewandtheit, f. tour d'–, Kunstgriff, m.; (com.) lettre à mon –, Brief an meine Ordre; payable à l'– de..., an die Ordre des .. zahlbar; avec –, klug; par –, durch List; – au besoin, Nothadresse, f.; tours d'–, pl. Taschenspielerkünste, f. pl.; bureau d'–, Adreßcomptoir, n.; mettre l'– sur une lettre, einen Brief adressiren.
Adresser, va. wohin richten, schicken, zuweisen, adressiren; – la parole à qn., einen anreden; – ses vœux, seine Wünsche vortragen; – ses pas vers un lieu, seine Schritte nach einem Orte hinlenken; s'–, v. pr. sich an einen wenden; einen anreden; gerichtet sein (an einen, à qn.); s'–mal, fam. übel anlaufen; –, vn. au but, das Ziel treffen; il a bien –é, er hat gut gezielt.
Adriatique, a. et f. (mer), adriatisches Meer, n.
Adrien, m. Adrian, Hadrian, m.
Adrienne, f. Adriane, f.
Adroit, -e, a. geschickt, gewandt, verschmitzt; il est – à manier une

affaire, er weiß gut mit einer Sache umzugehen.

Adroitement, adv. geschickt.

Adulateur, m. -trice, f. Speichellecker, Fuchsschwänzer, m. -in, f.

Adulation, f. Speichellecken, Fuchsschwänzerei, Kriecherei, f.

Adulte, a. erwachsen, mannbar; —, m. et f. der, die Erwachsene.

Adultération, f. Verfälschung, f.

Adultère, a. ehebrecherisch; fig. verfälscht; —, m. et f. Ehebrecher, m.; in, f.; Ehebruch, m.

Adultérin, -e, a. et m. (Kind) im Ehebruche erzeugt.

Adventif, -ve, a. (jur.) angefallen; (von Pflanzen) wildwachsend.

Adverbe, m. Nebenwort, n.

Adverbial, -e, a. nebenwörtlich.

Adverbialement, adv. als Nebenwort. [-lin, f.

Adversaire, m. et f. Gegner, m.; **Adversatif**, -ve, a. (gr.) entgegensetzend. [—, Gegenpartei, f.

Adverse, a. widrig, entgegen; parti —, Gegenpartei, f.

Adversité, f. Widerwärtigkeit, f. Unfall, m. [f.

Adynamie, f. (méd.) Entkräftung,

Adynamique, a. (méd.) lévre —, Faulfieber, n.

Aède, m. Aëdus, m.

Aérage, m. Lüftung, Ventilation, f.

Aéré, -e, p. et a. luftig.

Aérer, va. lüften, auslüften.

Aérien, -ne, a. zur Luft gehörig; Luft-; ascension -ne, Luftfahrt, f.

Aérifère, a. (an.) conduit —, Luftröhre, f. [lung in Luft, f.

Aérification, f. (chim.) Verwandlung

Aériforme, a. luftartig, -förmig.

Aérivore, a. luftessend.

Aérodynamique, f. et a. Luftwirkungslehre; luftkräftig.

Aérographe, m. Luftbeschreiber, m.

Aérographie, f. Luftbeschreibung, f. [Meteorstein, m.

Aérolithe, f. (phys.) Luftstein,

Aérologie, f. Luftlehre, f.

Aérologue, m. Luftkundiger, m.

Aéromancie, f. Luftwahrsagung, f.

Aéromètre, m. Luftdichtigkeitsmesser, m. [f.

Aérométrie, f. Luftmessung (Stunde),

Aéronaute, m. Luftschiffer, m. -frau.

Aérophane, a. (min.) luftdurchsichtig.

Aérophobe, a. et m. luftscheu (er Mensch).

Aérophobie, f. Luftscheu, f.

Aérostat, m. Luftballon, m. Luftschiff, n.

Aérostatique, a. zur Luftschiffahrt gehörig; ballon —, Luftballon, m.; —, f. Luftgleichgewichtslehre; Luftschiffahrtskunde, f.

Aétite, f. Adlerstein, m. schigkelt, f.

Affabilité, f. Leutseligkeit, Gesprächigkeit, f.

Affable, a. -ment, adv. leutselig, gesprächig. [f.

Affabulation, f. Moral einer Fabel,

Affadir, va. unschmackhaft machen, Ekel erregen. [anwiderad.

Affadissant, -e, a. Ekel erregend,

Affadissement, m. Ekel, m.; - de cœur, Uebelkeit, f.

Affaiblir, va. schwächen, entkräften; s'-, v. pr. schwach werden; nachlassen, abnehmen.

Affaiblissant, -e, a. schwächend.

Affaiblissement, m. Schwächung; Abnahme, f.

Affaire, f. Geschäft, n. Verrichtung; Angelegenheit; Begebenheit, f. Streit, Rechtshandel, m.; Unternehmung, f.; Treffen, n.; — criminelle, Criminalsache, f.; — d'honneur, Ehrensache, f.; ce serait là mon —, das wäre etw. für mich; o'est votre —, das geht auf Ihre Gefahr; on m'a fait une — avec lui, man hat mich mit ihm in Streit verwickelt; je ne veux point d'—, ich will keinen Verdruß haben; j'en fais mon —, ich nehme es auf mich; avoir — à qn. ou avec qn., mit einem zu thun haben; avoir — de qc., etw. nötig haben; il est bien, mal dans ses -s, er ist in guten, schlechten Umständen; qu'avait-il — de l'acheter? wer hieß es ihn kaufen? qu'ai-je — de cela? was geht mich das an? cela ne fait pas l'—, das macht die Sache nicht aus; il a fait une belle —, da hat er etw. Schönes angerichtet; mauvaise —, schlimme Geschichte; se tirer d'—, sich aus der Verlegenheit ziehen; faire —, ein Geschäft zu Ende bringen; affaires, pl. Geschäfte, n. pl. Staatsangelegenheiten, f. pl. Geldgeschäfte, n. pl.; Umstände, m. pl.; homme d'-s, Geschäftsmann, m.; chargé d'-s, Geschäftsträger, m.

Affairé, -e, a. beschäftigt, geschäftig.

Affaissement, m. Sinken, n. Erdfall, m.; (méd.) Entkräftung, f.

Affaisser, va. sinken machen; fig. niederbeugen, entkräften; s'—, v. pr. sich senken, sinken.

Affaitage, **Affaitement**, m. (fauc.) Abrichten, n. Abrichtungskunst, f.

Affaiter, va. (fauc.) abrichten; (tan.) — des peaux, Felle lohgar machen.

Affaiteur, m. Falkenabrichter, m.

Affaler, va. (mar.) die Taue oder Segel niederlassen; s'—, v. pr. sich niederlassen.

Affamé, -e, a. ausgehungert, hungrig; fig. begierig (nach etw., de qc.); knapp, enge.

Affamer, va. aushungern; hungern lassen; (taill.) zu knapp machen.

Affâgement, m. Beichtung eines Unadligen, f. [sichen.

Affâger, va. einen Unadligen beAffectation, f. gezwungenes, erkünsteltes Wesen; avec —, affectirt; sans —, ungezwungen; — de modestie, erkünstelte Bescheidenheit; donner dans l'—, ins Unnatürliche fallen; fig. Bestreben, n.; (dr.) Anweisung auf ein Gut; Verpfändung; Hypothek, f.; (méd.) Angegriffensein, n.

Affecter, va. Vorliebe für etw. haben, streben; sich stellen, affectiren; prunken; widmen (zu etw., à qc., pour qc.); verpfänden; (méd.) angreifen; rühren; avoir la poitrine -ée, auf der Brust leiden; il affecte de paraître savant, er will für gelehrt gelten; être -é à qc., zu etw. gestimmt sein; être -é de qc., mit etw. behaftet sein; von etw. gerührt sein; s'—, v. pr. zu Herzen nehmen.

Affection, f. Eindruck, m. Empfindung, Gemütsbewegung; Zuneigung, Gewogenheit, f.; Eifer; (méd.) Anfall, m. Uebel, n.; prendre qn. en —, einen lieb gewinnen; porter de l'— à qn., einem gewogen sein; avec —, mit Liebe; par —, aus Liebe; avoir de l'— pour qc., zu etw. Freude haben; se porter à qc. avec —, sich aus Neigung an etw. machen.

Affectionné, -e, a. geneigt, ergeben; ton — frère, Dein Dich innig liebender Bruder.

Affectionner, va. (qn., qc.) einem, einer Sache sehr gewogen sein; s'—, v. pr. (à qc.) etw. lieb gewinnen; s'— à qn., jemandem sehr ergeben sein. [zärtlich; mit Liebe.

Affectueusement, adv. liebevoll,

Affectueux, -se, a. zärtlich, rührend.

Afférent, -e, a. (jur.) gebührend.

Affermer, va. pachten; verpachten.

Affermir, va. befestigen; stärken; fig. bestärken; s'—, v. pr. fest werden, sich befestigen.

Affermissement, m. Befestigung; fig. Bestärkung, f.

Afféron, m. (pasm.) Nesteisstift, m.

Affété, -e, a. gezwungen, geziert.

Affétérie, f. Ziererei, f.; parler avec —, affectirt sprechen.

Affettuoso, adv. (mus.) mit Ausdruck, mit Gefühl.

Affiche, f. Anschlagzettel, m.; (pch.) Netzstange, f.; — de comédie, Komödienzettel, m.; petites -s, pl. Intelligenz- oder Wochenblatt, n.; Anzeiger, m.

Afficher, va. anschlagen, anheften; fig. kund machen; ausposaunen; — sa honte, seine Schande ausbreiten; s'—, v. pr. sich zur Schau ausstellen; sich dem Gerede aussetzen; s'— pour ..., sich ausgeben für ....

Afficheur, m. Zettelanschläger, m.

Affidé, -e, a. vertraut; —, m. -e, f. Vertraute, Ergebene, m. et f.; Spion, m.

Affilage, m. Zuspitzen, Wetzen, n.

Affiler, va. wetzen, schärfen, zuspitzen; avoir la langue bien -ée, ein gutes Mundwerk haben.

Affiliation, f. Verbrüderung, Aufnahme (in einen Orden &c.), f.

Affilié, m. -e, f. Ordensbruder, m. -schwester, f. Mitglied, n.

Affilier, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; s'—, v. pr. (à qn., à qc.) sich aufnehmen lassen, sich anschließen.

Affiloir, m. (parch.) Knetzange, f.; (men.) Wetzstein, m.

Affinage, **Affinement**, m. Feinmachen, n.; Reinigung, f.; Schleifen, Polieren, Abreiben, n.; — des épingles, Zuspitzen der Nadeln, n.

Affiner, va. feiner machen; läutern;

fein zuſpitzen; glätten; —, vn. le temps affine, das Wetter klärt ſich auf; s'—, v. pr. fein werden; fig. geläutert werden.

Affinerie, f. Treibherd; Drahtzieherei, f.; — de sucre, Zuckerraffinerie, f.

Affineur, m. Abtreiber, Drahtzieher; Garnmacher, Hechler, m.

Affinité, f. Verwandtſchaft, Schwägerſchaft; fig. Aehnlichkeit, f.; — spirituelle, Gevatterſchaft, f.; — élective, (chim.) Wahlverwandtſchaft, f.

Affinoir, m. Feinbechel, f.

Affiquet, m. Strichſchöchen, n.; -s, pl. fam. Flitterſtaat, m.

Affirmatif, -ve, a. verſichernd, beſtimmt, entſcheidend; bejahend.

Affirmation, f. Bejahung, f.; (dr.) eidliche Erhärtung, f.

Affirmative, f. bejahende Meinung, f.; prendre l'— pour, contre qn., ſich beſtimmt für od. wider jem. erklären.

Affirmativement, adv. bejahend; répondre —, mit Ja antworten.

Affirmer, va. bejahen, bekräftigen; (dr.) beſchwören.

Affixe, a. et m. (gr.) mot —, angehängtes Wort, n. [gleich machen.

Affleurer, va. (arch.) ſchnur-

Afflictif, -ve, a. (jur.) peine -ve, Leibesſtrafe, f.

Affliction, f. Betrübniß, f. Kummer, m.; -s, pl. Trübſale, f. pl. Herzleid, n.

Affligé, -e, a. bekümmert; leidend.

Affligeant, -e, a. betrübend.

Affliger, va. betrüben, kränken; s'—, v. pr. ſich betrüben, ſich kränken (über etw., de qc.)

Affluence, f. Zuſammenfluß; fig. Zufluß; Zuſammenfluß; Ueberfluß; (méd.) Andrang, m.

Affluent, -e, a. hineinfließend, zufließend, ſich ergießend (von Flüſſen); —, m. Einmündung, f. Nebenfluß, m.

Affluer, vn. zuſammenfließen, ſich ergießen; fig. zuſtrömen.

Affolé, -e, a. vernarrt (in, de); aiguille -e, unrichtig zeigende Magnetnadel, f.

Affolement, m. (phys.) Unrichtigkeit der Magnetnadel, f.

Affoler, va. fam. p. u. zum Narren machen; s'— de qn. ou de qc., in jem. od. etw. vernarrt werden.

Affourragement, m. Fütterung, f.

Affourrager, va. Futter herbeiſchaffen, füttern.

Affranchi, -e, a. befreit, frei; —, m. et f. der, die Freigelaſſene.

Affranchir, va. frei machen; frankiren (einen Brief); s'—, v. pr. ſich frei machen.

Affranchissable, a. frankirbar.

Affranchissement, m. Befreiung, f.; Frankiren (eines Briefes), n.; timbre d'—, Freimarke, f.

Affre, f. Schrecken, m.; -s de la mort, pl. die Schrecken des Todes.

Affrétement, m. Befrachtung; Schiffsfracht, f. [frachten.

Affréter, va. (mar.) miethen, be-

Affréteur, m. Befrachter, m.

Affreux, -se, a. -sement, adv. entſetzlich, fürchterlich; — à voir, gräulich anzuſehen.

Affriander, va. genäſchig machen, verwöhnen; fig. anlocken.

Affricher, va. laisser —, (fam.) brach werden laſſen.

Affrioler, va. durch etw. locken; fam. beizen.

Affront, m. Beſchimpfung, f. Schimpf, m.; avaler ou boire, digérer, essuyer, subir, recevoir un —, einen Schimpf einſtecken, verſchmerzen, erleiden, erdulden.

Affrontation, f. (dr.) Gegenüberſtellung, f.

Affronter, va. die Stirn bieten, trotzen; grob beleidigen; (dr.) confrontiren.

Affublement, m. Vermummung, f.

Affubler, va. vermummen; s'—, v. pr. ſich einhüllen (in etw., de qc.); in jem., in etw. verwarrt ſein (in jem., de qn., in etw., de qc.).

Affusion, f. (pharm.) Aufguß, m.

Affût, m. Lafette, f.; Flintenſchaft; (chass.) Anſtand, m.; — de scie, Sägegeſtell, n.; fig. être à l'—, auf der Lauer ſtehen.

Affûtage, m. (artil.) Aufprotzen; Richten der Kanonen; Handwerkszeug; (chap.) Aufſtutzen, n.

Affûter, va. (artil.) aufprotzen; (die Kanone) richten; (men.) ſchärfen; — un crayon, einen Bleiſtift ſpitzen.

Afin de, Afin que, conj. damit, auf daß, um zu. [-ſin, f.

Africain, m., -e, f. Afrikaner, m.

l'Afrique, f. Afrika, n.

Agaçant, -e, a. reizend, anzüglich.

Agace, **Agacette**, f. Holzhäher, Elſter, f. [Zähne, n.; Nervenreiz, m.

Agacement, m. Stumpfwerden der

Agacer, va. die Zähne ſtumpf machen; fig. reizen, necken, ſticheln; anlocken (durch buhleriſche Blicke); s'— l'un l'autre, einander necken.

Agacerie, f. buhleriſche Anlockung; Schäferei, f. [dorn, m.

Agacin, m. Hühneraug, n. Leich-

Agalloche, m. Adlerholz, n.

Agami, m. Trompetenvogel, m.

Agapes, f. pl. Liebesmahl der erſten Chriſten, n. [m.

Agarencier, m. wilder Roſenſtock,

Agaric, m. Blätterſchwamm, m.; — de chêne, Zunderſchwamm, m.

Agate, f. Achatſtein, m.

Agatifère, a. (min.) achathaltig.

Agatisé, -e, a. in Achat verwandelt.

s'Agatiser, v. pr. ſich in Achat verwandeln.

Agave, f. große Aloë, f.

âge, m. Alter; Zeitalter, n.; bas —, Kinderjahre, n. pl.; moyen —, Mittelalter, n.; — d'or, goldenes Zeitalter, n.; — décrépit, Greiſenalter, n.; quel — avez-vous? wie alt ſind Sie? être entre deux âges, von mittlerem Alter ſein; être d'un certain —, nicht mehr jung ſein; être sur l'—, sur le retour de l'—, anfangen alt zu werden; être de son —, ſich ſeinem Alter gemäß benehmen; homme d'—, bejahrter Mann; il ne paraît pas son âge, man ſieht ihm ſein Alter nicht an; n'être pas encore en —, das gehörige A. noch nicht erreicht haben; les quatre -s du monde, die vier Welt- od. Zeitalter.

âgé, -e, a. alt, bejahrt; — de 30 ans, 30 Jahre alt.

Agence, f. Agentſchaft, f.

Agencement, m. geſchickte Einrichtung; (peintr.) Gruppirung, f.

Agencer, va. fam. zierlich einrichten, herausputzen; s'—, v. pr. ſich herausputzen. [Schreibtafel, f.

Agenda (-gin-), m. Denkbuch, n.

s'Agenouiller, v. pr. niederknien.

Agenouilloir, m. Kniepolſter, n.

Agent, m. wirkende Kraft, f., Agent, Geſchäftsträger, Beamte, m.; — de change, Wechſelmäkler, Genſal, m.; — du gouvernement, Regierungscommiſſär, m.

Agérate, m. Gartenbalſam, m.

Agglomérat, m. (min.) Gebäufe, n.

Agglomération, f. Anhäufung, f.

Agglomérer, va. häufen; s'—, v. pr. ſich anhäufen, zuſammenballen.

Agglutinant, -e, **Agglutinatif**, -ve, a. zuſammenbeilend.

Agglutination, f. (chir.) Zuſammenheilung, f.

Agglutiner, va. (chir.) zuſammenheilen; s'—, v. pr. zuſammenheilen; zuſammenkleben, an einander wachſen.

Aggravant, -e, a. erſchwerend.

Aggravation, f. **Aggrave**, m. geſchärfte Androhung des Kirchenbanns, f.

Aggraver, va. erſchweren, verſchlimmern; s'—, v. pr. ſchwerer werden, ſich verſchlimmern.

Agile, a. behend, gewandt.

Agilement, adv. mit Behendigkeit.

Agilité, f. Behendigkeit, Gewandtheit, f.

Agio, m. Aufgeld, Agio, n.

Agiotage, m. Geld- oder Wechſelwucherei, f.; Papierſchwindel, m.

Agioter, vn. mit Wechſeln oder Staatspapieren wuchern.

Agioteur, m. -se, f. Geldwucherer, Wechſelwucherer, m. -in, f.

Agir, vn. thun, handeln, wirken (auf etw., sur qc.); — d'autorité, aus amtlicher Gewalt handeln; — librement avec qn., ſich gegen jem. erkühnen; — contre qn., einem entgegenwirken; einen gerichtlich belangen; — en homme d'honneur, als Mann von Ehre handeln; s'—, v. imp. et pr. il s'agit, es handelt ſich um, es iſt die Rede von; il s'agit de son honneur, ſeine Ehre ſteht auf dem Spiele; il s'agit bien de cela! das wäre was Rechtes! il s'agit de savoir, es kommt darauf an zu wiſſen. [wirkſam.

Agissant, -e, a. thätig; (méd.)

Agitateur, m. Aufwiegler, m.

Agitation, f. heftige Bewegung, Erſchütterung; fig. Gemüthsbewegung, Gährung, f.; avoir de l'—, aufgeregt ſein.

Agiter, va. hin und her bewegen, erschüttern; fig. beunruhigen, aufwiegeln; — une question, eine Frage in Anregung bringen; cela lui agite l'esprit, das geht ihm im Kopfe herum; s'—, v. pr. sich hin und her bewegen; fig. unruhig sein.

Agnat (ag-na), m. (jur.) Seitenverwandter (vom Vater her), m.

Agnation (ag-na-), f. Verwandtschaft (vom Vater her), f.

Agnatique (ag-na-), a. zur Verwandtschaft von väterlicher Seite gehörig.

Agneau, m. Lamm, n.; — pascal, Osterlamm, n.

Agneline, f. laine —, Lammwolle, f.

Agneline, m. pl. Lämmerfelle, n. pl. Lammwolle von der ersten Schur, f.

Agnès (ane-yèce), f. Agnes, f.; (fam.) unschuldiges, unerfahrenes Mädchen, n.

Agnus (ag-nuce), m. — dei, Andachtsbildchen, n.; — castus, Keuschbaum, m.

Agonie, f. (méd.) Todeskampf, m.; être à l'—, in den letzten Zügen liegen.

Agoniser, vn. mit dem Tode ringen.

Agrafe, f. Haken, m. Spange, Agraffe, f.; Hentel (eines Tragkorbes), m.; (arch.) Klammer, f.

Agrafer, va. zuhäkeln, einhaken.

Agraire, a. loi —, Ackergesetz, n.

Agrandir, va. vergrößern, erweitern; fig. erhöhen; s'—, v. pr. sich vergrößern; fig. sich erheben.

Agrandissement, m. Vergrößerung; fig. Zunahme, f.

Agréable, a. angenehm; — au goût, schmackhaft; — à l'odorat, wohlriechend; faire l'—, den Wohlgefälligen spielen; fig. gefällig, freundlich; avoir pour —, genehm halten, gut befinden; genehmigen.

Agréablement, adv. auf eine angenehme Art.

Agréé, m. Advocat beim Handelsgericht, m.

Agréer, va. günstig aufnehmen, genehmigen, erlauben, vergönnen; (mar.) aufrakeln; —, vn. gefallen, behagen.

Agréeur, m. (mar.) Rheder, Takelmeister, m.

Agrégat, m. Anhäufung, f. Aggregat, n.

Agrégatif, -ve, a. (chir.) zusammenhäufend; (méd.) die Säfte vereinigend.

Agrégation, f. Aufnahme in eine Gesellschaft; außerordentliche Professur; (phys.) Anhäufung, f.

Agrégé, m. außerordentlicher Lehrer; Hülfslehrer, m.; Aggregat, n.

Agréger, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; aufhäufen.

Agrément, m. Annehmlichkeit, Anmuth; Genehmigung, f. Beifall, m.; (mus.) Verzierung, f.; agréments, pl. Angenehmes; —s de la figure, angenehmes Aeußere; (tht.) Nebenbefestigungen; Zierraten (an Kleidern), m. pl. Besatz, m.; Gitterstöcken, f. pl.

Agréner, va. (mar.) aufpumpen.

Agrès, m. pl. (mar.) Takelwerk, n.

Agresseur, m. Angreifer, m.

Agressif, -ve, a. angreifend.

Agression, f. Angriff, Anfall, m.

Agreste, a. ländlich; wild; bäuerisch; roh.

Agria, Eger.

Agricole, a. Ackerbau treibend; produit —, Ertrag vom Ackerbau, m.

Agriculteur, m. Ackermann, m.

Agriculture, f. Ackerbau, m.

Agrie, f. (méd.) Flechte, f.

Agrier, m. Agriere, f. Grundzins, m.

s'Agriffer, v. pr. sich mit den Klauen anhalten.

Agripper, va. fam. wegraffen.

Agronome, m. Landwirth, m.; Schriftsteller über den Ackerbau, m.

Agronomie, f. Landwirthschaftskunde, f.

Agronomique, a. landwirthschaftlich.

Aguerrir, va. an den Krieg gewöhnen; gewöhnen, abrichten (zu etw., à qc.); s'—, v. pr. sich an den Krieg gewöhnen; sich abhärten.

Aguets, m. pl. Hinterhalt, m.; être aux —, se tenir aux —, auf der Lauer stehen; se mettre aux —, sich auf die Lauer stellen.

Aguil, m. Mannaffee, m.

Ah! int. oh, ach, ah!

Aheurté, -e, p. et a. starrsinnig.

Aheurtement, m. Starrsinnigkeit, f.

s'Aheurter, v. pr. eigensinnig beharren (auf etw., à qc.).

Ahi! int. ach, oh, weh!

Ahuri, -e, a. bestürzt, verdutzt.

Ahurir, va. fam. bestürzt machen.

Ai, m. Faulthier, Ai, n.

Aide, m. et f. Helfer, Gehülfe, Beistand, m.; — de camp, Generaladjutant, m.; — major, Regimentsadjutant, m.; — de cuisine, Beisch, m.; — à maçon, Handlanger, m.

Aide, f. Hülfe, f. Beistand, m. Unterstützung; Gehülfin; Nebenkirche, f. Filial, n.; à l'—, zu Hülfe! mit Hülfe; crier à l'—, um Hülfe rufen; avec l'— de Dieu, mit Gottes Hülfe; Dieu nous soit en —! Gott steh' uns bei! à l'— d'un couteau, mittelst eines Messers; sans —, hülflos; venir à l'— de qn. ou en — à qn., jem. zu Hülfe kommen; aides, pl. Frankfeuer, f.; Hülfsgelder, n. pl.; (man.) Hülfen, f. pl.

Aideau, m. (charp.) Tragstange, f.

Aider, va. et n. helfen, unterstützen (einen, à qn.); behülflich sein (einem zu etw., qn. à qc.); — qn. de qc., einem mit etw. aushelfen; Dieu aidant, mit Gottes Hülfe; — qn. dans un embarras, einem aus der Noth helfen; — à écrire, einem schreiben helfen; s'— v. pr. sich gegenseitig beistehen; s'— de qc., sich einer Sache bedienen.

Aïe, int. ach! o weh! au!

Aïeul, m. Großvater, m.; les aïeuls, die Großältern; les aïeux, die Vorfahren.

Aïeule, f. Großmutter, Ahnfrau, f.

Aigle, m. Adler, m.; fig. Kirchenpult, n.; — doré, Goldadler, m.; — des Alpes, Lämmergeier, m.; crier comme un —, mörderisch schreien; avoir des yeux d'—, Falkenaugen haben; —, f. (bl.) Adler, m.; — impériale, Reichsadler, m.

Aiglon, m. junger Adler, m.

Aigre, a. sauer, scharf; spröde (von Metallen); fig. störrig, unfreundlich; voix —, grelle Stimme, f.; esprit —, störriger Kopf; bien —, bitterböse; il y a encore de l'— dans l'air, die Luft ist noch rauh; —, m. Säure, f.; saurer Geschmack, m.; le vin tire à l'—, der Wein hat einen Stich.

Aigre-doux, -ce, a. säuerlichsüß.

Aigrefin, m. Schellfisch; fam. Schlaukopf, m.

Aigr(el)et, -te, a. säuerlich; fig. ton —, etw. spitziger Ton, m.

Aigrement, adv. fig. bitter, beißend, spitzig.

Aigremoine, f. Odermennig, m.

Aigret, -te, a. angenehm säuerlich.

Aigrette, f. weißer Reiher; Reiherbusch, m.; (bot.) Samenkrone, f.; (jard.) Sauerampfer, m.; — lumineuse, (phys.) Strahlenbüschel, m.

Aigretté, -e, a. (bot.) gefiedert.

Aigreur, f. Säure, Sprödigkeit (der Metalle); fig. Bitterkeit, f.; (méd.) -s, pl. Magensäure, f.

Aigrir, va. sauer machen; spröde machen (von Metallen); fig. erbittern; — la pâte, den Teig säuern; s'—, v. pr. sauer werden; fig. sich erbittern.

Aigu, -ë, a. spitzig, scharf; fig. durchdringend, heftig, schmerzhaft; accent —, scharfer Accent, Acut, m.; voix —ë, gellende, schmetternde Stimme; maladie —ë, hitzige Krankheit; fièvre —ë, acutes Fieber.

Aiguade, f. (mar.) Vorrath an süßem Wasser, m.; faire —, frisches Wasser einnehmen.

Aigue-marine, f. Aquamarin, m.

Aiguière, f. Wasserkanne, Gießkanne, f.

Aiguiérée, f. eine Wasserkanne voll.

Aiguille (é-gu-i-ye), f. Nadel, Nähnadel; Rabirnadel, f.; Uhrzeiger, m.; Thurmspitze, Zunge (an der Wage), f.; (charp.) Brückenpfeiler, m.; — d'ardoise, Schieferstift, m.; — de tête, Haarnadel, f.; — d'essai, Probirnadel, f.; — d'embellour, Packnadel, f.; — de chariot, Langbaum, m.; — à tricoter, Stricknadel, f.; — à lacer, Schnürnadel, f.; — aimantée, Magnetnadel, f.; — à sarcir les bas, Stopfnadel, f.; de fil en —, haarklein, der Reihe nach; disputer sur la pointe d'une —, um eine geringe Sache streiten.

Aiguillé (é-gu-i-yé), -e, a. nadelförmig.

Aiguillée (é-gu-i-yé), f. Faden zum Nähen, m.

Aiguiller (é-gu-i-yé), va. (chir.) Aiguilleter (é-gu-i-ye-té), va. zunesteln; (mar.) zerren.

Aiguilletier (é-gu-i-ye-tié), m. Nestler, Senfbohr, m.

Aiguillette (é-gu-i-yète), f.

Schnürband, m. Schnürsenkel, m. ; (mar.) Sorttau; (mil.) Achselschnürchen, n.; fam. nouer l'—, die Nestel knüpfen; (cuis.) Fleischstreifchen, n.

Aiguilleur (é-gu-i-yeur), m. (ch. d. f.) Weichenbrecher, Schienenrücker, m. [m.

Aiguillier (é-gu-i-yé), m. Nadler,

Aiguillière (é-gu-i-yère), f. Spitzenep, n. [Treibstachel; fig. Antrieb, m.

Aiguillon (é-gu-i-yon), m. Stachel,

Aiguillonner (é-gu-i-yonné), va. stacheln; fig. anspornen.

Aiguillonneux (é-gu-i-yonneux), -se, Aiguillonné, -e, a. mit Stacheln versehen; stachelig; Stachel-; -s, m. pl. Stachelthiere, n. pl. [spitzen, n.

Aiguisement, m. Schärfen, Zuspitzen, va. wetzen, spitzen; (écon.) reizen; — l'appétit, den Appetit reizen.

Aiguiseur, m. Wetzer, m.

Ail, m. (pl. aulx) Knoblauch, m.; gousse d'—, Knoblauchzehe, f.; — d'ours, Bärenknoblauch, m.; — joncolde, Schnittlauch, m.

Aile, f. Flügel, Fittich; fig. Schutz, m., Seitengebäude, n. Flügel; (jard.) Nebenstengel, m.; — du nez, Nasenflügel, m.; battre de l'—, mit Mühe fortkommen, sich in schlechten Zustande befinden; rogner les ailes à qn., einem die Flügel beschneiden, einen beschränken; baisser ses ailes, den Muth sinken lassen; sous l'—, unter der Aufsicht; -(s) du Seigneur, Schutz des Herrn, m. Obhut Gottes, f.

Aile, f. (brass.) englisches Bier, Ale, n.; débitant d'—, Ale-wirth, m.

Ailé, -e, a. geflügelt, gefiedert.

Aileron, m. Flügelspitze; Flossfeder; Schaufel (am Mühlrade); (fort.) Flanke, f.

Aillade, f. Knoblauchbrühe, f.

Ailleurs, adv. anderswo, anderwärts; d'—, anderswoher; außerdem, überdies, übrigens; nulle part —, an keinem andern Orte, pariout —, an jedem andern Orte; par —, von wo anders her.

Aimable, a. liebenswürdig.

Aimant, m. Magnet, m.

Aimant, -e, a. liebevoll, freundlich; peu —, unfreundlich.

Aimanter, va. magnetisiren.

Aimantin, -e, a. magnetisch.

Aimé, m. Amatus, m.

Aimée, f. Amata, f.

Aimer, va. lieben, gern haben, gern sehen, Vergnügen an etw. finden; — mieux, lieber wollen, vorziehen; j'aime mieux travailler que de me promener, ich arbeite lieber als daß ich spazieren gehe; j'aime mieux qu'il parte, es ist mir lieber wenn er abreist; — plus son honneur que sa vie, seine Ehre höher schätzen als sein Leben; j'aime à reconnaître, ich erkenne mit Freude; se faire — de qn., sich bei einem beliebt machen; — à jouer, gern spielen; s'—, v. pr. sich lieben; s'— dans un lieu, sich gern wo aufhalten.

Ainé, -e, a. erstgeboren; älter; il est mon — de cinq ans, er ist fünf Jahre älter als ich.

Ainesse, f. Erstgeburt, f.

Ainsi, adv. so, auf diese Art; also, folglich; et — de suite, et — du reste, und so weiter; — soit-il! so sei es! Amen! puisqu' — est, weil es nun einmal so ist; je ne crois pas qu'il en soit —, ich glaube nicht daß dem so ist; —, conj. so, ebenso; — que, ebenso wie.

1. Air, m. Luft, f.; grand —, frische L.; prendre l'—, frische L. schöpfen; se tenir à l'—, an (in) die freie L. gehen; entre deux -s, im Zuge; donner de l'—, auslüften; être en l'—, in der L. schweben; faire qc. en l'—, ohne Sorgfalt machen; conte en l'—, bloßes Märchen; mettre en l'—, in Aufregung bringen; il y a de l'—, es ist windig; en plein —, unter freiem Himmel.

2. Air, m. Ansehen, Aussehen, n. Miene, f.; avoir bon —, gut aussehen; avoir l'— bon, ein gutmüthiges Aeußere haben; — de grandeur, vornehmes Ansehen; avoir l'— d'un fripon, schelmisch aussehen; de bon —, geschmackvoll; avoir l'— triste, traurig aussehen; battre l'—, sich vergeblicke Mühe geben; il a l'— de vouloir, er sieht aus als wollte er; se donner des -s, sich in die Brust werfen; par —, aus Eitelkeit; bon —, guter Ton, feines Benehmen.

3. Air, m. Lied, n. Arie, Melodie, f.; — à boire, Trinklied, n.

Airain, m. Erz, n.; Glockenspeise, f.; d'—, ehern; fig. hart, unbarmherzig.

Aire, f. Tenne, Dreschtenne, f.; Flächeninhalt; Hof um die Sonne; Horst, Vogelherd, m.

Airée, f. Tenne voll, f.

Airelle, f. Heidelbeere, f.; Heidelbeerstrauch, m.; — rouge, Preiselbeere, f.

Airer, vn. (chass.) horsten, nisten.

Ais, m. Bret, n. Diele, Bohle; (chir.) Schiene, f.; d'—, bretern; — de carton, starker Pappendeckel, m.; (rel.) — à rogner, Beschneidebret, n.; (imp.) — à tremper, Feuchtbret, n.

Aisance, f. Leichtigkeit, f. ungezwungener Anstand; Spielraum, m.; Gemächlichkeit, f. Wohlstand, m.; cabinet d'—, les aisances, pl. heimliches Gemach, n.; aisances d'une maison, pl. Gelaß eines Hauses, m.

Aise, f. Freude; Gemächlichkeit, Bequemlichkeit, f.; Wohlstand, m.; à l'—, gemächlich; aimer ses -s, die Bequemlichkeit lieben; être à son —, sein gutes Auskommen haben; se mettre à son —, es sich bequem machen; se sentir mal à son —, sich unwohl befinden; à votre —, wie Sie wollen; vivre à son —, gemächlich leben.

Aise, a. froh, erfreut, vergnügt.

Aisé, -e, a. leicht, bequem, ungezwungen, gemächlich; wohlhabend; esprit —, offener Kopf, m.; taille aisée, schlanker Wuchs, m.

Aisément, adv. leicht, bequem.

Aisselier, m. (charp.) Tragband, Handstück, n. [stück, n.

Ausselière, f. (tonn.) Faßbodenaisselle, f. Achselhöhle, f.

Aix-la-Chapelle (aisse-), m. Aachen, n.

Ajonc, m. Stechginster, m.

Ajournement, m. Vorladung; Vertagung, f.; — personnel, Vorladung zur persönlichen Erscheinung.

Ajourner, va. vorladen, citiren; vertagen; — personnellement, vorladen persönlich zu erscheinen.

Ajouter, va. hinzufügen; — foi à qc., einer Sache Glauben beimessen; — à un conte, zu einer Erzählung hinzulügen, dazumachen; abs. — à qc., etw. erhöhen.

Ajustage, m. (mon.) Justiren, n.

Ajustement, m. Berichtigung, Aichung; Justirung, f.; Vertrag, Vergleich; Anzug, m.

Ajuster, va. richtig machen, einrichten, aichen; justiren; putzen; vergleichen, aussöhnen; abrichten, dressiren (ein Pferd); — son chapeau, seinen Hut zurechtsetzen; on l'a bien ajusté, man hat ihn übel zugerichtet; — un différend, einen Streit beilegen; — une montre, eine Uhr stellen; — une perdrix, auf ein Rebhuhn anlegen; —, vn. zielen, das Gewehr anlegen; s'—, v. pr. sich anschicken, sich zurecht machen; sich zusammen vertragen; s'— au temps, sich in die Zeit schicken.

Ajusteur, m. Münzberichtiger, Justirer, m.

Ajustoir, m. Justirwage, f.

Alacrité, f. Munterkeit, ausgelassene Freude, f.

Alaire, a. (an.) flügelförmig.

Alambic, m. Destillirkolben, m. Abziehblase, f.; fig. passer à l'—, genau untersuchen.

Alambiqué, -e, p. et a. fig. gesucht, weit hergeholt.

Alambiquer, va. destilliren; fig. grübeln; s'—, v. pr. sich den Kopf zerbrechen.

Alambiqueur, m. Grübler, m.; — de phrases, Phrasenmacher, m.

Alanguir, va. entkräften; s'—, v. pr. seine Kräfte verlieren.

Alanguissement, m. (an.) Entkräftung, f. [chen.

Alarguer, va. (mar.) in See stechen.

Alaric, m. Alarich, m.

Alarmant, -e, a. lärmend.

Alarme, f. Lärm, Auflauf, m. Bestürzung, f.; poste d'—, Allarmplatz, m.; donner l'—, Lärm schlagen; sonner l'—, Lärm blasen; prendre l'—, in Bestürzung gerathen; fausse —, blinder Lärm, m.

Alarmer, va. beunruhigen; s'—, v. pr. sich beunruhigen, erschrecken.

Alarmiste, m. Lärmmacher, m.

Albain, Albin, m. Albanus, Albinus, m.

Albanais, -e, s. et a. Albanese, -ſin: albaneſiſch.
l'Albanie, f. Albanien, n.
Albanien, -ne, s. et a. Albanier, -in: albaniſch.
Albâtre, m. Alabaſter, m.
Albe-grecque, f. Griechiſch-Weißenburg, Belgrad, n.
Albe-Julie, f. Weißenburg, n.
Alberge, f. Herzpfirſiche, f. [m.
Albergier, m. Herzpfirſichenbaum,
Albe-royale, f. Stuhlweißenburg, n.
Albigeois, -e, s. et a. Waldenſer, Albigenſer, -in; albigenſiſch.
Albinos (-oce), m. Kakerlak, Albino, m.
Albion, m. poét. England, n.
Albornos, m. Mantel der Maltheſerritter, m.
Albuginé, -e, a. (an.) weiß; membrane -e, weißes Augenhäutchen, n. [lich.
Albugineux, -se, a. (an.) weißAlbugo, m. (méd.) Augenwölkchen, n.
Album (-ome), m. Stammbuch, n.; — des peintres, Skizzenbuch, n.
Albumen (-mène), m. (bot.) Albumine, f. (chim.) Eiweiß, n. Eiweißſtoff, m. [enthaltend.
Albumineux, -se, a. Eiweißſtoff
Alcade, m. Richter in Spanien, m.
Acalque, a. (poés. anc.) alcaliſch; —, m. alcaliſche Verbart, f.
Alcalescence, f. (méd.) faule Gährung, f.
Alcalescent, -e, a. alkaleſcirend, in faule Gährung übergehend.
Alcali, m. (chim.) Alkali, Laugenſalz, n.
Alcalifiable, a. der Alkaliſirung oder faulen Gährung fähig.
Alcaligène, a. (chim.) alkaliſtreibend; —, m. Stickſtoff, m.
Alcalin, -e, a. alkaliſch.
Alcaliſer, va. (chim.) alkaliſiren; anſtangen. [ſendiaſe, f.
Alcanna, f. (bot.) Alkanna; Hau-
Alcée, f. Herbſtroſe, f.; — rose, Bappelroſe, Stockroſe, f.
Alchimie, f. Alchimie, Goldmacherkunſt, f. [m.
Alchimille, f. (bot.) Löwenfuß,
Alchiminier, m. Mispelbaum, m.
Alchimique, a. alchimiſch.
Alchimiſte, m. Alchimiſt, m.
Alcide, m. (poés.) Herkules, m.
Alcool, m. (chim.) Alkohol, m.
Alcoolique, a. (chim.) alkoholhaltig. [ſiren.
Alcooliſer, va. (chim.) alkoholi-
Alcoran, m. Alkoran, Koran, m.
Alcôve, f. Alkoven, m.
Alcyon, m. Eisvogel, m.
Alcyonien, a. jours alcyoniens, pl. Tage der Seeſtille, m. pl.
Alderman (-mane), m. Alderman, Gemeindevorſteher, m.
Aléatoire, a. zufällig; contrat —, Vertrag über eine ungewiſſe Sache, m. [m.
Alectrides, m. pl. Hausgeflügel,
Alêne, f. Ahle, Pfrieme, f.
Alésé, -e, a. (bot.) pfriemenförmig.
Alénier, m. Ahlenſchmied, m.
Alentour, (à l'entour), adv. ringsherum; d'—, umliegend.
Alentours, m. pl. Umgebungen, f. pl.
Alep, Aleppo.
Alerte, a. munter, lebhaft, wachſam; —, int. (mil.) Achtung! fertig! —, f. Warnungszeichen, n.; en —, wachſam. [und poltren.
Aléſer, va. ausbohren; ausrunden
Aléſoir, m. Bohrband, f.; Büchſenbohrer, m.; Bohrſpitze, f.
Alestir, va. (mar.) den Ballaſt über Bord werfen; s'—, v. pr. ſich anſchicken zu.
Alésure, f. Bohrſpäne, m. pl.
Aleutiennes (Iles-), f. pl. Aleuten, aleutiſche Inſeln, f. pl.
Alevin, Alevinage, m. Fiſchbrut, f. Fiſchſaz, m. [ſetzen.
Aleviner, va. mit Fiſchbrut beAlevinier, m. Gaſteich, m.
Alexandre, m. Alexander, m.
Alexandrie, Alexandrien; Aleſſandria. [Alexandriner, m.
Alexandrin, a. (pros.) vers —, Alexandrine, f. Alexandre, f.
Alexis (-isse), m. Alexius, m.
Alezan, -e, a. et s. fuchsroth (von Pferden); — brûlé, Brandfuchs, m.; — doré, Goldfuchs, m.; — clair, Lichtfuchs, m.; — moreau, Dunkelfuchs, m. [führet, n.
Aléze, f. Unterlegetuch; (men.) Aus-
Alganon, m. Kette der Galeerenſklaven, f. [Streich, m.
Algarade, f. fam. heftiger Ausfall, l'Algarve, f. Algarbien, n.
Algèbre, f. Buchſtabenrechnung, f.; c'est de l'— pour moi, das ſind mir böhmiſche Dörfer.
Algébrique, a. algebraiſch.
Algébriſte, m. Algebraiſt, m.
Alger, Algier.
l'Algérie, f. Algerien, Algier, n.
Algérien, -ne, s. et a. Algierer, -in; algieriſch. [Fieber, n.
Algide, a. (méd.) kalte —, kaltes
Algue, f. (bot.) Aftermoos, Seegras, n. [belt, f.
Alibi, m. (jur.) Alibi, n. Abweſenheitsforain, m. (pop.) kahle Ausflucht, f. [Langohr, m.
Aliboron, m. (pop.) Großthuer;
Alidade, f. Diopterlineal, n.
Aliénable, a. veräußerlich.
Aliénation, f. Veräußerung, f.; — de l'esprit, Verrücktheit, f.; — des esprits, Abneigung der Gemüther, f.
Aliéner, va. veräußern; fig. abwendig machen; — l'esprit, wahnſinnig machen; s'—, v. pr. ſich jemandes Zuneigung entfremden; ſich abſondern.
Aligne, f. (ch. d. f.) Weiche, f.
Alignement, m. Abſchnüren, n.; (chem.) gerade Bahnlinie, f.; (mil.) Richtet euch! Stre d'—, gerichtet ſein; se jeter en dehors de l'—, die Richtung verfieren; rentrer dans l'—, ſich wieder in die R. ſtellen.
Aligner, va. abſchnüren; nach der Schnur richten; — ses phrases, ſeine Worte mit übergroßer Sorgfalt feilen; s'—, v. pr. ſich richten.
Aligneur, m. (ch. d. f.) Weichenſteller, m.
Aliment, m. Nahrung, Speiſe, f.; aliments, pl. Unterhalt, m.
Alimentaire, a. zum Unterhalte gehörig; pension —, Koſtgeld, n.; plante —, eßbare Pflanze, f.
Alimentation, f. Unterhalt, m. Nahrung, f. [nähren.
Alimenter, va. beköſtigen; fig.
Alimenteux, -se, a. (méd.) nahrhaft.
Alinéa, m. neue Zeile, f. Abſatz, m.; —, int. abgeſetzt par —, abſatzweiſe.
Alipède, a. mit geflügelten Füßen; —, m. der geflügelte Gott, Mercur, m. [Löckchen, Löcken, n.
Alison, f. Liſette, f. Löbelchen,
Alité, -e, a. bettlägerig.
Aliter, va. bettlägerig machen; s'—, v. pr. bettlägerig werden. [n.
Alizarine, f. Alizarin, Krapproid,
Alizé, a. (mar.) vent —, Paſſatwind, m.
Allaiter, va. ſäugen, ſtillen.
Allant, -e, a. et s. gern herumlaufend; les allants et les venants, die Vorübergehenden, m. pl.
Allécher, va. locken, verlocken.
Allée, f. Gang, m. Allee, f.; faire des -s, ab- und zugehen.
Allégation, f. Anführung (einer Stelle); angeführte Stelle, f.
Allége, f. (mar.) Lichterſchiff, n.; (ch. d. f.) Tender, m.
Allégement, m. Erleichterung, f.; (mar.) Lichten, n.
Alléger, va. erleichtern; lindern; (mar.) löſchen, lichten.
Allégir, va. dünner, ſchmäler machen; — avec le rabot, dünner hobeln. [gorie, f.
Allégorie, f. Gleichnißrede, Alle-
Allégorique, a. ſinnbildlich, allegoriſch. [bildete Art.
Allégoriquement, adv. auf verAllégoriſer, va. ſinnbildlich erklären; verblümt reden. [ſart, f.
Allégorisme, m. verblümte Redens-
Allégoriſte, m. Erklärer von Sinnbildern, m.
Allègre, a. munter, froh, luſtig; -ment, adv. auf eine muntere Art.
Allégreſſe, f. Jubel, m. Frendigkeit, Munterkeit, f.; avec —, munter.
Allégretto, adv. (mus.) etw. lebhaft; —, m. Allegretto, n.
Allégro, adv. (mus.) lebhaft und munter; —, m. Allegro, n.
Alléguer, va. ſich auf etw. berufen, beziehen; eine Stelle anführen; — pour raison, als Grund angeben.
Alléluia, m. Halleluja, n. Lobgeſang, m.; — ! int. Halleluja!
l'Allemagne, f. Deutſchland, n.
Allemand, -e, s. et a. der, die Deutſche; deutſche Sprache, f. das Deutſche; haut, bas — Hoch-, Niederdeutſch, n.; c'est de l'—, du haut — pour lui, das ſind ihm böhmiſche Dörfer, das iſt für ihn zu hoch; querelle d'—, vom Zaun abgebrochner Streit; —, a. deutſch.
Aller, va. irr. gehen, fortgehen

reisen; verfahren; passen, sich zusammen schicken, anstehen, kleiden; sich belaufen (auf ..., à ...); – à qn., sich an einen wenden; – à qc., etw. beabsichtigen; – à cheval, reiten; – en voiture, fahren; – par terre, zu Lande reisen; – en poste, mit der Post reisen; – à la campagne, aufs Land gehen; – en campagne, das Land bereisen (in Geschäften); den Feldzug beginnen; – au fait, zur Sache kommen; allons! wohlan! fam. machen Sie! allons donc! geben Sie doch weg! ich dächte gar! ces rivières vont à la mer, diese Flüsse ergießen sich ins Meer; il n'ira pas loin, er wird es nicht weit bringen; – en pente, abschüssig sein; la rivière va s'élargissant, der Fluß wird nach und nach breiter; – son grand chemin, geradezu gehen; va seulement! va toujours! mache nur! n'allez-vous pas me gronder? wie, Sie wollen doch nicht etwa mit mir zanken? le mal va en croissant, die Krankheit nimmt zu; – son train, seinen Gang gehen; – et venir, ab und zu gehen; – voir qn., einen besuchen; – ensemble, zusammengehören; ma montre va bien, meine Uhr geht gut; cet habit vous va bien, dieses Kleid steht Ihnen gut; cela ne va pas, das paßt nicht; de combien allez-vous? wie viel setzen Sie? cela va sans dire, das versteht sich; ce chemin va droit à la ville, dieser Weg führt gerade nach der Stadt; n'allez pas croire, glauben Sie ja nicht; nous allons partir, wir wollen eben abreisen; le jour va finir, der Tag geht zu Ende; – aux voix, die Stimmen sammeln; – dire qc., etw. sagen wollen; laisser –, gehen lassen; se laisser – à qc., sich einer Sache hingeben, sich von ihr hinreißen lassen; il y va de votre honneur, es handelt sich um Ihre Ehre; il y va de la vie, es gilt das Leben; il n'en va pas ainsi, so geht es nicht damit; s'en –, v. pr. fortgehen; vergehen; sich abnutzen; abnehmen; sterben; va-t'en, gehe fort! allons-nous-en, wir wollen fortgehen; il s'en va dix heures, es geht stark auf zehn Uhr; votre habit s'en va, Ihr Kleid wird schlecht; faire en –, weggehen heißen; –, m. Geben, n.; l'aller et le venir, das Hin- und Hergehen; pis-aller, Nothbälfte, f.; Nothnagel, m.; au pis-aller, im schlimmsten Falle.

Alleu, m. (féod.) franc –, Freigut, Eigengut, Allod, n.

Alliacé, -e, a. knoblauchartig.

Alliage, m. Legirung, f.; fig. Zusatz, m. Beimischung, f.; règle d'–, Vermischungsregel, f. [n.

Alliaire, f. (bot.) Knoblauchskraut,

Alliance, f. Verbindung (durch Heirath); fig. Verbindung, f. Bündniß, n.; (orf.) Trauring, m.; ancienne –, alter Bund, m.

Allié, -e, p. et a. verbunden, vereinigt; verschwägert; **argent –,** löthiges Silber, n.; –, m. et f. Verwandte, m. et f.; Bundesgenoß, Verbündeter, Alliirter, m.

Allier, va. legiren; (mine) beschicken; fig. vereinigen; s'–, v. pr. sich vermischen (von Metallen); sich verbinden; fig. ein Bündniß schließen; s'– à (ou avec) une famille, in eine Familie heirathen.

Allitération, f. (rhét.) Buchstaben- oder Silbenwiederholung, f. [m.

Allobroge, m. fig. fam. Grobian,

Allocution, f. Anrede des Papstes an die versammelten Cardinäle, f.

Allodial, -e, a. lehnzinsfrei; bien –, Freilehn, n.

Allodialité, f. Lehnzinsfreiheit, f.

Allonge, f. Verlängerungsstück, n. Verlängerung, f.; table à –s, Ausziehtisch, m.

Allongement, m. Verlängerung; fig. Verzögerung, f.

Allonger, va. verlängern, ausdehnen; fig. in die Länge ziehen; – le bras, den Arm ausstrecken; s'–, v. pr. sich verlängern, sich ausdehnen.

Allongeresse, f. Spannraupe, f.

Allouable, a. gültig, zulässig.

Alloué, m. Sachwalter, Bevollmächtigter; Ausgelernter, m.

Allouer, va. (fin.) gut heißen; einräumen, zugestehen, ausärgen, ausverfest. [liebhaft roth.

Allumé, -e, a. angezündet; fig.

Allumelle, v. Alumelle.

Allumer, va. anzünden; fig. erregen; – la colère, zum Zorne reizen; (pop.) verbeilochen (Kunden); s'–, v. pr. sich entzünden; fig. entbrennen.

Allumette, f. Schwefelhölzchen, n.; – allemande, chimique, Streichzündhölzchen. [mann, m.

Allumeur, m. Anzünder, Laternen-

Allure, f. Gang, Schritt, m.; (chass.) Fährte, f.; fig. Gang, m.; allures, pl. Schliche, m. pl.

Allusion, f. Anspielung, f.; faire – à qc., auf etw. anspielen.

Alluvial, -e, Alluvien, -ne, a. aufgeschwemmt, angespült.

Alluvion, f. Anschwemmung, f.

Alluvium (-ome), m. (géol.) fortwährende Anschwemmung, f.

Almanac, Almanach, m. Kalender, Almanach, m.; fig. faire des almanachs, Kalender machen, Grillen fangen. [Aloë, f.

Aloès (-èce), m. Aloëbaum, m.;

Aloétique, a. Aloë enthaltend.

Aloi, m. (mon.) Gehalt des Goldes oder Silbers, m. Schrot und Korn, n.; de bas –, geringhaltig.

Alonge etc., v. Allonge etc.

Alors, adv. damals; alsdann, dann; jusqu' –, bis dahin; d'–, damalig; – que (poét.) sobald als.

Alose, f. Alse, f.

Alouette, f. Lerche, f.; – des bois, Waldlerche, Heidelerche, f.; – des champs, Feldlerche, f.; – huppée, Haubenlerche, f.; – des marais, Sumpflerche, f.

Alourdir, va. betäuben, träge machen; j'ai la tête –ie, ich habe einen schweren Kopf; s'–, v. pr. betäubt werden, träge werden. [f.

Aloyage, m. Legirung (der Metalle)

Aloyau, m. Lendenbraten, m.

Aloyer, va. beschicken, legiren.

Alpagne, m. Kameelgiege, f.

Alpes, f. pl. Alpen, f. pl.; hautes, basses –, Ober-A., Nieder-A.

Alpestre, a. hochalpisch. [m.

Alpha, m. Alpha, n.; fig. Anfang,

Alphabet, m. Alphabet, n.

Alphabétaire, a. tableau –, Tabelle der Alphabete, f.

Alphabétique, a. alphabetisch; par ordre –, in alphabetischer Ordnung.

Alphonse, m. Alphons, Alfons, m.

Alpine, f. Alpenpflanze, f.

Alpique, a. alpisch, Alpen-.

Alpiste, f. Kanariensamen, m.

l'Alsace, f. Elsaß, m. et n.

Alsacien, -ne, s. et a. Elsässer, Elsässer, -in; elsässisch.

Altérable, a. veränderlich, wandelbar. [veränderung.

Altérant, -e, a. Durst erregend;

Altération, f. Veränderung, Verschlimmerung; Verfälschung (der Münzen); Gemüthsbewegung, f.; großer Durst, m.; – de l'amitié, Erkalten der Freundschaft, n.; (jard.) – de la végétation, Stockung der Säfte, f. [m.

Altercation, f. Wortwechsel, Zwist,

Altéré, -e, p. et a. verdorben, verfälscht; bestürzt; être –, durstig sein; – de sang, blutdürstig; – de richesses, geldgierig; –, m. Nimmersatt, m.

Altérer, va. (jmm Nachtheile) verändern, verderben; verfälschen; bestürzt machen; aufbringen; Durst erregen; – l'amitié, die Freundschaft schwächen; s'–, v. pr. sich verändern, ausarten; Durst bekommen, durstig werden.

Alternat, m. Wechsel, m. Umwechselung, f.

Alternatif, -ve, a. abwechselnd.

Alternation, f. Umwechselung, f. Verlesen, n.

Alternative, f. Doppelwahl, Alternative, f.; donner, laisser l'–, die Wahl lassen; -s de la fortune, Glückswechsel, m.

Alternativement, adv. wechselsweise. [wechseln.

Alterner, va. et n. abwechseln, um-

Altesse, f. Hoheit, Durchlaucht, f.

Althéa, Althée, f. Eibisch, m. Altheewurzel, f.

Altier, -ère, a. hochmüthig, stolz.

Altimétrie, f. Höhenmeßkunst, f.

Altirostre, a. hochschnäblig; -s, m. pl. Hochschnäbler, m. pl.

Altise, f. Erdfloh, m.

Alto, m. Altviole, Bratsche, f.; Altstimme, f. [stein, m.

Aluminaire, a. pierre –, Alaun-

Alumine, f. (chim.) Thonerde, f.; sulfate d'–, Alaun, m.

Alumineux, -se, a. alaunhaltig; alaunartig; nach Alaun schmeckend.

Aluminique, a. oxyde –, Alu-

minimozyd, n. Alaunerde, f.; sel —, Alaunerdesalz, n. [stein, m.
Aluminite, Alunite, f. Alaun-
Aluminium (-ome), m. (chim.) Alaunerdemetall, n.
Alun, m. Alaun, m.; — de plume, Federalaun, m.; — vierge, — natif, gediegener Alaun, m.
Alunage, m. Alaunen, n.
Alunation, f. Alaunbildung, f.
Aluner, va. alaunen, mit Alaun bestreichen; in Alaunwasser tauchen.
Alunier, m. Alaunsieder, m.
Alunière, Aluminière, f. Alaunsiederei, Alaunhütte, f. Alaunwerk, n.
Alunifère, Alunique, a. alaunhaltig. [rig; jellig.
Alvéolaire, a. zur Zahnlade gehörig.
Alvéole, f. Bienenzelle; Zahnhöhle, f.; — de l'oreille, Ohrenhöhle, f.
Alvéolé, -e, a. zellenförmig.
Alvin, -e, a. (an.) zum Unterleibe gehörig.
Amabilité, f. Liebenswürdigkeit, f.
Amable, f. Amande, f.
Amadis (-ice), m. eng anliegender Aermel, m.; eine Art Manschetten, f.
Amadou, m. Schwamm, Zunder, m. [fen, n.
Amadouement, m. fam. Liebkosung.
Amadouer, va. fam. liebkosen, schmeicheln.
Amadouvier, m. Schwammfabrikant; fam. Schmeichler, m.
Amadouvier, m. rother Feuerschwamm, m.
Amaigrir, va. abmagern, ausmergeln; dünner machen, behauen; —, vn. mager werden, eintrocknen, schwinden; s'—, v. pr. abfallen, abzehren. [Magerwerden, n.
Amaigrissement, m. Abnehmen,
Amalgamation, f. Verquicken, n.
Amalgame, m. (chim.) Quickbrei, m.; fig. Gemisch, n.
Amalgamer, va. verquicken, amalgamiren; fig. vermischen, genau verbinden; s'—, v. pr. sich verquicken; fig. sich genau verbinden.
Amand, m. Amandus, m.
Amande, f. Mandel, f.; Kern, Stein (im Obst), m.; — en coque, Mandel mit der Schale, f.; amandes à la praline, amandes pralinées, pl. gebrannte Mandeln, f. pl.; lait d'—, Mandelmilch, f.
Amandé, m. Mandelmilch, f.
Amandier, m. Mandelbaum, m.; nain, Strauchmandel, f.
Amanite, f. — mouchetée, Fliegenschwamm, m.
Amant, m. -é, f. Liebhaber, m.; Geliebte, f.
Amarant(h)acé, -e, a. amaranthartig; -ées, f. pl. Amaranthen, f. pl.
Amarant(h)e, f. Taufendschön, n.; —, a. amaranthfarben. [pe, f.
Amarant(h)ine, f. Amarantblume.
Amarescent, -e, a. bitterlich.
Amarinage, m. Bemannung (eines genommenen Schiffes), f.
Amarine, f. (chim.) Bitterstoff, m.
Amariner, va. ein genommenes Schiff bemannen; s'—, v. pr. sich an die See gewöhnen.
Amarque, v. Bouée.
Amarrage, m. (mar.) Ankern, n.
Amarre, f. Schiffseil, Sortau, n.; amarres, pl. Windebäume, Haspelbäume, m. pl.
Amarrer, va. (mar.) mit einem Taue befestigen, sorren.
Amas, m. Haufen, m. Masse, f.; — de blé, Kornhaufen, m.; — d'hommes, Menge Menschen, f.
Amasser, va. häufen, zusammenhäufen; sammeln; — des troupes, Truppen zusammenziehen; s'—, v. pr. sich anhäufen; zusammenkommen.
Amasseur, m. Anhäufer; à père — fils gaspilleur, was der Vater zusammengescharrt vergeudet der Sohn. [freund, Dilettant, m.
Amateur, m. Liebhaber; Kunst-
Amatir, va. (orf.) matt machen.
Amatrice, f. Liebhaberin, f.
Amaurose, f. (méd.) Schwarzer Staar, m.
Amazone, f. Amazone, f.
Ambassade, f. Gesandtschaft, f.; Gesandtschaftsposten, m.; Gesandtschaftshotel, n.; fig. Botschaft, f. Auftrag, m.
Ambassadeur, m. Gesandter, Geschäftsträger, Abgeordneter, m.; — ordinaire, extraordinaire, ordentlicher, außerordentlicher Botschafter. [terhändlerin, f.
Ambassadrice, f. Gesandtin; Unterhändlerin, f.
Ambe, m. Ambe, f.
Ambesas (-ace), m. zwei As, alle As, n. pl. [umgebende Luft, f.
Ambiant, -e, a. (phys.) air —,
Ambidextre, a. der oder die rechte und links zugleich ist; —, m. Achselträger, m.
Ambigu, -ë, a. zweideutig, doppelsinnig; —, m. Mahlzeit, wo kalte und warme Speisen zugleich aufgetragen werden, f.; Mischmasch, m.; Allerlei, n. [keit, f.
Ambiguité (-u-i-), f. Zweideutigkeit,
Ambigument, adv. auf eine zweideutige Art. [ehrgeizige Art.
Ambitieusement, adv. auf eine
Ambitieux, -se, a. ehrgeizig, ehrsüchtig; schwülstig, gesucht, hochtrabend. [f.
Ambition, f. Ehrgeiz, m. Ehrsucht,
Ambitionner, va. — qc. aus Ehrsucht nach etw. streben, sich bestreben, sich um etw. bewerben, sehnlich wünschen.
Amble, m. (man.) Paßgang, m.
Amblygone, a. (géom.) stumpfwinkelig.
Amblyope, a. stumpf-, blödsichtig; —, m. pl. Blindeidechsen, f. pl.
Amblyopie, f. (méd.) Verdunkelung des Gesichts; Blödsichtigkeit, f.
Amboine, Amboina.
Amboutir, va. (Metall) hohl austreiben, ausbauchen; (forg.) auswirken; brodieries amboutiles, pl. erhabene Stickereien, f. pl.
Ambre, m. Ambra, f.; — jaune, Bernstein, m. [ambraartig.
Ambré, -e, a. nach Ambra riechend.
Ambréade, f. unechte Ambra, f.
Ambrer, va. mit Ambra räuchern.
Ambresin, -e, a. ambraartig.
Ambrette, f. Bisamblume, f.; poire d'—, Ambrabirne, f.
Ambroise, m. Ambrosius, m.
Ambroisie, f. Ambrosia, Götterspeise, f.
Ambrosiacées, f. pl. nach Ambra riechende Pflanzen, f. pl.
Ambrosiaque, a. ambrosisch.
Ambrosien, -ne, a. (ath.) ambrosianisch.
Ambulance, f. Feldlazareth, n.
Ambulant, -e, a. wandernd, unstät; hôpital —, Feldspital, m.; troupe ambulante, herumziehende Schauspielertruppe, f.
Ambulatoire, a. herumziehend; fig. wandelbar, veränderlich.
Ambulipèdes, m. pl. Vögel mit Wandelfüßen, m. pl.; Säugethiere mit Schreitfüßen, n. pl.
Ame, f. Seele, f. Herz, Gemüth, Inneres, n.; Geist, m.; fig. Gefühl, n.; Hauptsache, f.; Entwurf, m.; — sensitive, Thierseele, f.; — végétative, Pflanzenseele, f. Pflanzenleben, n.; vous n'avez pas d'—, Sie haben kein Gefühl; il a l'— sur les lèvres, der Tod sitzt ihm auf der Zunge; il n'y a pas — vivante, es ist keine lebendige Seele da: c'est son — damnée, er ist ihm mit Leib und Leben ergeben; rendre l'—, den Geist aufgeben; en ou dans son —, bei sich selbst, in seinem Innwendigen; en mon — et conscience, auf Seele und Gewissen; il a un meurtre dans l'—, er hat einen Mord auf dem Gewissen; chanter avec —, mit Gefühl singen; sur mon —! bei meiner Seele! meiner Seel! mon —! mein Leben! mein Herz! fig. Motto, n.; Spruch, m.; Flug (des Mörsers), m.; Bohrung (der Rakete), f.; Stimmholz, n. Stimmstock (in der Geige), m.; Klappe (des Blasebalgs), f.; Grundfigur (einer Stuccaturarbeit), f.; Modell (des Bildhauers), n.
Amé, -é, a. — et féal! lieber Getreuer!
Amélanche, f. Alpenmispel, f.
Amélanchier, m. Alpenmispelbaum, m.
Amélie, f. Amalie, f.
Amélioration, f. Verbesserung (eines Grundstücks); Veredlung, f.
Améliorer, va. (ein Grundstück) verbessern, verfeinern; veredeln; s'—, v. pr. besser werden, sich bessern.
Amelle, f. Sternblume, f.
Amen (-ène) ! int. Amen! dire — à qc., zu etw. Ja sagen.
Aménage, f. Beifuhre, f. Einfahren, n. Zufuhr, f.; Fuhrlohn, m.; Fuhre, f. [Waldung, f.
Aménagement, m. Schonung einer
Aménager, va. eine Waldung schonen.
Amende, f. Geldstrafe, -buße, f.; — honorable, öffentliche Abbitte; Kirchenbuße, f.; être mis à l'—, in eine Strafe verfallen.
Amendement, m. Verbesserung, Veränderung, f.; Düngen, n.

Amender, va. eine Geldstrafe auflegen; bessern, verbessern; düngen; —, vn. besser werden, sich bessern; im Preise fallen; s'—, v. pr. sich verbessern.

Amené, m. Befehl den Angeklagten vor den Richter zu bringen, m.

Amener, va. herbeiführen; mitbringen, mitnehmen, einführen; herbeischaffen; — qn. à qc., einen wozu bereden; — les voiles, die Segel streichen; — une mode, eine Mode einführen; — des preuves, Beweise beibringen; — de bien loin une preuve, einen Beweis sehr weit herholen; — à bonne fin, zu Stande bringen; — à bon port, seinen Zweck erreichen; qui vous amène? was führt Sie her? amenez-moi cette chaise, rückt mir diesen Stuhl näher; — de la pluie, Regen bringen; — gros jeu, viel Augen werfen; — la conversation sur un sujet, die Unterhaltung auf einen Gegenstand lenken; j'ai amené neuf points, ich habe neun Augen geworfen. [f.

Aménité, f. Anmuth, Lieblichkeit.

Amentacé, -e, a. (bot.) Kätzchen tragend; -ées, f. pl. (bot.) Kätzchenträger, m. pl.

Amenuiser, va. dünner machen, abhobeln.

Amer (-ère), -ère, a. bitter; fig. beißend; avoir la bouche amère, einen bittern Geschmack im Munde haben; —, m. Bitteres, n. Galle (der Fische ꝛc.), f. [lich.

Amèrement, adv. bitter; bitterlich.

Américain, -e, s. et a. Amerikaner, -in; amerikanisch.

l'Amérique, f. Amerika, n.

Amertume, f. Bitterkeit, f. bitterer Geschmack; fig. Gram, m.; abreuver d'—, verbittern.

Améthyste, f. Amethyst, m.

Améthysté, -e, Améthystin, -e, a. amethystfarben, violett; Amethystée, f. Amethystpflanze, f.

Ameublement, m. Hausgeräth, n. Möbeln, n. pl.; Möblirung, f.

Ameublir, va. (dr.) zum Mobiliarvermögen schlagen; (agr.) (einen Acker) umlechen, auflockern.

Ameublissement, m. (dr.) Mobiliarisirung, f.; (agr.) Umstechen, n.

Ameulonner, va. aufschobern.

Ameutement, m. (chass.) Zusammenkoppeln, n.

Ameuter, va. (chass.) zusammenkoppeln; fig. aufwiegeln, aufhetzen; s'—, v. pr. sich zusammenrotten.

Ami, m., **Amie,** f. Freund; Liebhaber, Geliebter; Geschäftsfreund, m.; il est de mes amis, er ist einer von meinen Freunden; cela n'est pas d'un —, das ist nicht freundschaftlich; mon —! l'— l beda, Freund! hört! traiter en —, als Freund behandeln; — lecteur, günstiger Leser; il est fort son —, er ist ein sehr guter Freund von ihm; (com.) pour compte d'—, für einen Freund; —, Mitspieler, m.

Ami, -e, a. befreundet; poét. günstig, geneigt; zusammenpassend; les muses -es, die holden Musen, f. pl.

Amiable, a. freundlich, leutselig; à l'—, in der Güte.

Amiablement, adv. freundschaftlich, in der Güte.

Amiantacé, Amiantoïde, a. amiantartig; -förmig.

Amiante, f. Stein-, Berg-, Erdflachs, m.

Amical, -e, a. freundschaftlich.

Amicalement, adv. auf freundschaftliche Weise. [m.

Amict (-mi), m. (eccl.) Achseltuch,

Amidon, m. Stärke, f. Stärkemehl, n.

Amidonerie, f. Stärkesiederei, f.

Amidonier, m. Stärkefabrikant, -händler, m.

Amidonner, va. Stärke machen.

Amie, f. Freundin; Geliebte; m'— l mein Schätzchen!

Amincir, va. dünner machen; s'—, v. pr. dünner werden. [f.

Amincissement, m. Verdünnung,

Amiral, m. Admiral, m.; Admiralsschiff, n. [mablin des Admirals, f.

Amirale, f. Admiralgaleere; Gemahlin des Admirals, f.

Amirante, m. Admiral in Spanien, m. [miralität, f.

Amirauté, f. Admiralswürde, Admiralsinseln, f. pl. [linein, f. pl.

Amis (îles des), Freundschafts-

Amissibilité, f. (th.) Verlierbarkeit, f.

Amissible, a. (th.) verlierbar.

Amitié, f. Freundschaft, Gewogenheit; Gefälligkeit; Uebereinstimmung (der Farben), f.; l'— passe le gant, unter Freunden macht man keine Umstände; faire — à qn., einem Höflichkeit erweisen; faire — avec qn., mit einem Freundschaft machen; faites-moi l'— de, thun Sie mir den Gefallen zu ...; faites-lui mes amitiés, machen Sie ihm meine Empfehlung; prendre qn. en —, Zuneigung zu jem. gewinnen; par —, aus Freundschaft; se lier d'— avec qn., ein Freundschaftsbündniß mit jem. schließen. [Schweiz), m.

Amman, m. Amman (in der Ammodyte, a. im Sand lebend, wachsend); —, m. Sandaal, m.

Ammon, m. corne d'—, Ammonshorn, n. [miat, m.

Ammoniac, -que, a. sel —, Sal-

Ammoniacal, -e, a. ammoniakalisch. [moniakhaltig.

Ammoniacé, -e, a. (chim.) ammoniaque, f. Ammonium, n.

Amnistiable, a. amnestirbar, verzeihlich.

Amnistie, f. Amnestie, f.; — générale, Generalpardon, m.

Amnistier, va. vergeben und vergessen. [ter, m.; -in, f.

Amodiateur, m. -trice, f. Pachter, -in, f.

Amodiation, f. Pacht, m. Verpachtung, f.

Amodier, va. verpachten; pachten.

Amoindrir, va. verringern, vermindern; —, vn. et s'—, v. pr. sich vermindern, abnehmen

Amoindrissement, m. Verringerung, f. [m.

Amoindrisseur, m. Verminderer,

A moins de, A moins que, conj. wenn nicht, dafern nicht.

Amollir, va. erweichen; fig. verweichlichen, erschlaffen; s'—, v. pr. weich werden; fig. sich verweichlichen.

Amollissement, m. Erweichung; fig. Erschlaffung, f.

Amome, m. Kardamom, m.; — sauvage, wilder Ingwer, m.

Amomi, m. neue Würze, f.

Amonceler, va. aufhäufen, aufschichten; s'—, v. pr. sich aufhäufen.

Amoncellement, m. Aufhäufen, n.

Amont, adv. gegen den Strom; en —, stromaufwärts; d'—, stromabwärts; (mar.) contrée d'—, östliche Gegend; vent d'—, Landwind, Ostwind, m.

Amorce, f. Köder, m.; Zündpulver, n. Lunte, f.; Raketensatz, m.; fig. Lockung, Versuchung, f.; — à capsule, — à percussion, Zündbüchsen, n.

Amorcer, va. ködern; Pulver auf die Pfanne schütten; fig. anlocken; — l'hameçon, Köder an die Angel stecken.

Amorçoir, m. Vorbohrer, m.

Amoroso, adv. (mus.) sanft und zärtlich, schmachtend.

Amorphe, a. (min.) gestaltlos; (chim.) unkrystallisirbar.

Amorphie, f. Formlosigkeit, f.

Amorphéen, -ne, a. Amoriter, -in.

Amortir, va. schwächen, dämpfen; jinstfrei machen; — une dette, eine Schuld tilgen; — la douleur, den Schmerz stillen; s'—, v. pr. sich legen, nachlassen.

Amortissable, a. tilgbar.

Amortissement, m. Tilgung; Loskaufung, f.; fonds ob. caisse d'—, Schuldentilgungscasse, f.; droit d'—, Tilgungsgebühr, f.

Amour, m. Liebe; Zuneigung; Brunstzeit, f.; Liebesgott, m. — de la patrie, Liebe zum Vaterland, f.; — de soi-même, Selbstliebe, f.; — propre, Eigenliebe, f.; pour l'— de lui, ihm zu Liebe; pour l'— de Dieu, um Gotteswillen, aus Barmherzigkeit; umsonst; par l'— de la paix, aus Liebe zum Frieden; faire l'— à une femme, einer Frau den Hof machen; prendre de l'— pour qn., sich in jem. verlieben; mourir d'—, sterblich verliebt sein; être en —, in der Brunst sein; sich paaren (von Vögeln); avoir de l'—, verliebt sein; m'— l mon —! fam. mein Liebchen! mein Schatz! amours, pl. Liebeshändel, m. pl.; mes premières -s, meine erste Liebe; Geliebte, m. et f.; Liebhaberei, f.; (myth.) Liebesgott, Amor; -s, Liebesgötter, Amoretten.

Amourette, f. Liebschaft, Liebelei, f. Liebeshandel, m. [Weise.

Amoureusement, adv. verliebter

Amoureux, -se, a. verliebt; fig. sehr eingenommen (für etw., de qc.); fruchtbar; lettre amoureuse,

Liebesbrief, m.; être — de qn., in jemanden verliebt sein; —, m.; Liebhaber, Bubie, m.; (thé.) rôle d'— Liebhaberrolle, f.

Amovibilité, f. Entsetzbarkeit, f.

Amovible, a. unbeständig; entsetzbar, absetzbar.

Ampélite, f. Bergtorf, m. Erdharz, n.

Amphibie, a. beidelbig; —, m. Amphibie, f.

Amphibole, m. (min.) Hornblende, f. —, a. zweideutig; wendezhig.

Amphibologie, f. zweideutige Redensart, f. [doppelsinnig.

Amphibologique, a. zweideutig,

Amphibraque, m. Amphibrachys, m. [philthoneurecht, n.

Amphictyonie, f. droit d'—, Am-

Amphictyonique, a. suffrage —, Stimme eines Amphiktyonen, f.

Amphictyons, m. pl. Amphiktyonen, Volksabgeordnete, m. pl.

Amphigène, m. weißer Granat, Leucit, m.

Amphigénique, a. leucithaltig.

Amphigouri, m. fam. verwirrtes Geschwätz, n.

Amphigourique, a. -ment, adv. verworfen, dunkel.

Amphisbène, m. Ringelschlange, f.

Amphisciens, m. pl. (géogr.) zweischattige Völker, n. pl.

Amphithéâtral, -e, a. amphitheatralisch.

Amphithéâtre, m. Amphitheater, n.; anatomischer Hörsaal, m.

Amphitryon, m. Wirth, m.

Amphore, f. Amphore, f.

Ample, a. -ment, adv. weit, geräumig; fig. weitläufig, ausführlich, umständlich; reichlich.

Ampleur, f. Weite, Breite (eines Kleides), f.; avoir trop d'—, zu weit sein. [ausdehnend.

Ampliatif, -ve, a. (jur.) erweiternd,

Ampliation, f. (jur.) Erweiterung: Doppelquittung, f. Duplicat, n.; pour —, für gleichlautende Abschrift.

Amplier, va. erweitern; die Frist verlängern, weiter hinausetzen; — un prisonnier, einem Gefangenen mehr Freiheit gewähren.

Amplificateur, m. Uebertreiber, Aufschneider, m.

Amplification, f. Erweiterung, Vergrößerung; fig. Uebertreibung, f.

Amplifier, va. erweitern; fig. vergrößern, übertreiben.

Amplissime, a. — Recteur! Hochgelehrter Herr! Ew. Magnificenz!

Amplitude, f. Weite; Schußweite, f.; — magnétique, Abweichung der Magnetnadel, f.

Ampoule, f. weitbauchige Flasche; Hohlkerze, f.; sainte —, heilige Oelflasche zu Rheims, f.

Ampoulé, -e, a. blasenartig; schwülstig, hochtrabend.

Ampoulette, f. Sanduhr (auf Schiffen); Brandröhre, f.

Ampullacé, -e, Ampullaire, a. blasenförmig; blasig.

Amputation, f. (chir.) Ablösen, n. Amputation, f.

Amputer, va. (ein Glied) ablösen.

Amuler, v. Amurer.

Amulette, f. Amulet, n.

Amunitionner, v. Approvisionner. [setzen.

Amurer, va. (mar.) die Haisen zu-

Amures, f. pl. (mar.) Haisen, f. pl. Segeltaue, n. pl. [terhalten.

Amusable, a. ergötzbar, leicht zu un-

Amusant, -e, a. unterhaltend, belustigend.

Amusement, m. Zeitvertreib, m. Unterhaltung, f.; Zeitverlust, Aufenthalt, m.; leere Versprechung, f.

Amuser, va. angenehm unterhalten, die Zeit vertreiben, beschäftigen; hinhalten, aufhalten, täuschen; — le tapis, ein müßiges Geschwätz führen, leeres Stroh dreschen; s'—, v. pr. sich die Zeit vertreiben (mit etw., à qc.); — à la moutarde, avec des riens, sich mit unnützen Dingen beschäftigen; s'— de peu de chose, sich leicht unterhalten; s'— de qn., einen zum Besten haben. [wert, n.

Amusette, f. Zeitvertreib, m. Spiel-

Amuseur, m. Beschwätzer, Vorspiegler, m. [Haidrüse, f.

Amygdale, f. (an.) Mandel,

Amygdalin, -e, a. (bot.) mandelartig: savon —, Mandelseife, f.

Amygdaloïde, a. mandelartig; (min.) mandelsteinartig; —, f. Mandelstein, m.

An, m. Jahr, n.; par —, jährlich; au bout d'un —, nach Verlauf eines Jahres; il y a un —, vor einem J.; il a dix -s, il est âgé de dix -s, er ist zehn J. alt; bonjour et bon —! viel Glück zum neuen J.! il a trois -s de service, er dient seit drei Jahren; — et jour, über J. und Tag; bon —, mal —, ein J. ins andere gerechnet; jour de l'—, Neujahrstag, m.; — bissextile, Schaltj., n. [der Wiedertäufer, f.

Anabaptisme (-bat-), m. Lehre

Anabaptiste, m. Wiedertäufer, m.

Anachorète (-cor-), m. Einsiedler, m. [lerisch.

Anachorétique (-cor-), a. einsied-

Anachronisme (-cro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.

Anaclastique, f. (opt.) Strahlenbrechungskunde, f.; —, a. anaklastisch.

Anacoluthe, f. v. Ellipse.

Anacréontique, a. vers —s, anakreontische, leichte, anmuthige Verse, m. pl. [bell, n.

Anagallis (-lice), m. (bot.) Gauch-

Anaglyphe, m. halberhabene Arbeit, f. [Seele zu Gott, f.

Anagogie, f. (th.) Erhebung der

Anagogique, a. (th.) erhebend, mystisch. [menmacher, m.

Anagrammatiste, m. Anagram-

Anagramme, f. Anagramm, n.

Analectes, m. pl. Sammlung auserlesener Stellen, f.

Analepsie, f. (méd.) Erholung, Herstellung, f.

Analeptique, a. (méd.) stärkend, erquickend; —, m. pl. stärkende Mittel, m. pl.; —, f. Gesundheitslehre, f.

Analogie, f. Aehnlichkeit, Uebereinstimmung, Sprachähnlichkeit, Analogie, f.; (math.) Größenverhältniß, n.; preuve par —, Aehnlichkeitsbeweis, m.

Analogique, a. ähnlich, analog.

Analogiquement, adv. der Aehnlichkeitsregel gemäß.

Analogisme, m. (log.) Schluß aus der Analogie, m. [analog.

Analogue, a. ähnlich, gleichartig,

Analyse, f. Zergliederung, Auflösung, Analyse; fig. Auseinandersetzung, f. Auszug, m.; faire l'— de qc., etw. zergliedern, zerlegen, recensiren; en dernière —, zu guter Letzt, zum Schlusse.

Analyser, va. zergliedern, auflösen, analysiren; recensiren.

Analyste, m. Analytiker, m.

Analytique, a. analytisch, auflösend; fritisch. [ßig stärkend.

Anamnestique, a. das Gedächtniß

Anamorphose, f. künstliches Zerrbild, n.

Ananas, m. Ananas, f.

Anandre, a. (bot.) staubfadenlos; geschlechtlos.

Anapeste, m. Anapäst, m.

Anaphore, f. (rhét.) Wortwiederholung, f. [fortpflanzung.

Anaphrodite, a. unlüstig zur

Anarchie, f. Anarchie, Gesetzlosigkeit; fig. Unordnung, f.

Anarchique, a. gesetzlos, anarchisch.

Anarchiste, m. Gesetzfeind, Unruhstifter, m.

Anastase, m. Anastasius, m.

Anastrophe, f. (rhét.) umgekehrte Wortfügung, f.

Anathématiser, va. mit dem Bannfluche belegen.

Anathème, m. Kirchenbann, Bannfluch; Verbannter, m.; frapper d'—, lancer des -s contre, mit dem Bannfluche belegen; — à vous! Fluch euch! dire —à qn., einen wie die Sünde fliehen.

Anatomie, f. Zergliederungskunst, Anatomie, f. [tomisch.

Anatomique, a. -ment, adv. ana-

Anatomiser, va. zergliedern, fig. genau untersuchen.

Anatomiste, m. Anatom, m.

Ancêtres, m. pl. Ahnen, Vorfahren, m. pl.

Anche, f. Mundstück (an Blasinstrumenten), n.; Zunge (einer Orgelpfeife), f.; — de moulin, Mühlrichter, m.

Ancher, va. das Mundstück aufsetzen.

Anchise, m. Anchises, m.

Anchois, m. Anchove, Sardelle, f.

Ancien, -ne, a. alt; ehemalig; — testament, altes Testament, n.; —, m. Aeltester, älterer College; je suis votre — dans la carrière, ich bin länger im Dienst als Sie; l'— préfet, der vorige Präfect; Kirchendiester; les anciens, die Alten (Griechen und Römer).

Anciennement, adv. vor Alters.

Ancienneté, f. Dienstalter, Amts-

alter, n.; Altersvorzug, m.; par rang d'–, nach dem Dienstalter.
Ancône, Ancona.
Ancrage, m. Ankergrund, m.; droit d'–, Ankerrecht, n.
Ancre, f. Anker, m.: (mag.) Klammer, f.; Anker (Maß), m.; fig. Hoffnung, f.; maîtresse –, grande –, Hauptanker, m.; – de toue, Warpanker, m.; être à l'–, vor Anker liegen; lever l'–, den Anker lichten; mouiller l'–, jeter l'–, den Anker werfen; fig. – de salut, Zufluchtsort, f.; jeter la dernière –, den letzten Versuch machen.
Ancrer, vn. ankern; va. fig. – son esprit, sa volonté à qc., fest zu etw. entschlossen sein; s'–, v. pr. fig. fam. sich festsetzen.
Andain, m. Schwaden, m.
Andalous,-e, Andalousien,-ne, s. et a. Andalusier, -in; andalusisch.
l'Andalousie, f. Andalusien, n.
Andante(é), adv. (mus.) nicht zu geschwind; –, m. Andante, n.
Andantino, adv. (mus.) langsamer als Andante. [f. pl.
Andes, f. pl. Anden, Cordilleras,
Andouille, f. Wurst, f.; – de tabac, Rolle Tabak, f.
Andouiller, m. (chass.) Sprosse, Zacke am Hirschgeweih, f. [n.
Andouillette, f. Kalbfleischklößchen,
André, m. Andreas, m.
Andrinople, Adrianopel.
Androgyne, m. Zwitter, m.
Androïde, m. Maschinenmensch, m.
Andromanie, f. Mannsucht, f.
Andromaque, f. Andromache, f.
Andromède, f. Andromeda, f.
Andronic, m. Andronicus, m.
Androphobe, s. männerscheu.
Androphobie, f. Männerscheu, f.
Androtomie, f. Menschenzergliederung, f.
âne, m. Esel; fig. Dummkopf; Bock; (rel.) Hobelkasten, m.; (peign.) Zahnsäge, f.; contes de peau d'–, Kindermärchen, n. pl.; brider l'–, par la queue, etw. verkehrt anfangen; aller, monter sur un –, einen Esel reiten; une partie à –s, eine Eselspartie; pont aux –s, Eselsbrücke, f.
Anéantir, va. vernichten, abschaffen; widerlegen; s'–, v. pr. zu nichte werden, zu Grunde gehen; sich demüthigen.
Anéantissement, m. Vernichtung, Zerstörung, f.; Umsturz, m.; Demüthigung vor Gott, f.; tomber dans l'–, in Verfall gerathen.
Anecdote, f. Anekdote, f. [m.
Anecdotier, m. Anekdotenkrämer,
Anecdotique, a. anekdotisch; genre –, für Anekdoten sich eignender Stil.
ânée, f. Ladung eines Eselś, f.
Anélectrique, a. (phys.) die Elektricität leitend. [ber, m.
Anémographe, m. Windbeschreiber, m.
Anémographie, f. Windbeschreibung, f. [Windzeiger, m.
Anémomètre, m. Windmesser,
Anémométrie, f. Windmessung, f.
Anémone, f. Windröschen, n.
ânerie, f. Eselei, f. dummer Streich, m. [Eselsmäßig, f.
ânesse, f. Eselin, f.; lait d'–, Eselsmilch, f.
Anévrisme, m. Pulsadergeschwulst, f. [mungen.
Anfractueux, -se, a. voll Krümmungen, Anfractuosité, f. Krümmung, f.
trummer Weg, m.; Unebenheit, f.
Ange, m. Engel, m.; (zool.) Kettenfugel, f.; – exterminateur, Würgengel, m.; rire aux –s, ohne Anlaß, vor sich hin lachen: être aux –s, vor Freude außer sich sein.
Angélique, a. -ment, adv. englisch; fig. engelhaft, vortrefflich; salutation –, englischer Gruß, m.
Angélique, f. Angelika, f.
Angélique, f. Engelwurz, f.
Angelot, m. Engelsthaler; Engelsläse, m. [lus, n.
Angelus (-uce), m. (cath.) Angel'Angermanie, f. Angermannland, n.
Angevin, -e, s. et a. aus Anjou.
Angine, f. (méd.) Bräune, f.
Angineux, -se, a. zur Bräune gehörig. [Blutgefäße, f.
Angiotomie, f. Zergliederung der
Anglais, -e, a. englisch; –, m. englische Sprache, f.; Engländer, -in.
Anglaise, f. Anglaise (Tanz), f.
Angle, m. Winkel, m.; – droit ou d'équerre, rechter W.; – oblique, schiefer W.; – vif ou saillant, vorspringender W.; – mort ou rentrant, einwärts gehender W.; émousser les –s, die W. abstumpfen. [rungen.
Anglé, -e, a. (bl.) mit Ecken versehen.
l'Angleterre, f. England, n.
Angleux, -se, a. winkelig; noix -se, Steinnuß, Wallnuß, f.
Anglican, -e, a. anglikanisch.
Anglicanisme, m. englische Kirchenverfassung, f.
Angliciser, va. englisch machen; s'–, v. pr. sich zu einem Engländer neigen, sich englisch machen.
Anglicisme, m. englische Sprachart, f.
Angliser, va. englisiren (ein Pferd).
Anglomane, m. et f. übertriebener Verehrer (-in), Nachäffer (-in) alles Englischen, m. et f. [Englische, f.
Anglomanie, f. Verliebe für alles
Anglo-Saxon, m. (gr.) das Angelsächsische; der Angelsachse.
Angoisse, f. Angst, Herzensbeklemmung, f.; poire d'–, Würgbirne, f.; prov. avaler des poires d'–, viel ausstehen müssen; il est en –, es ist ihm sehr bange: être dans d'extrêmes –s, dans les dernières –s, in Todesangst sein.
Angora, a. et s. Angoraſage; chèvre d'–, Angoraziege, f.; lapin d'–, Angorakaninchen, n.
Anguillade, f. Peitsche aus Aalhaut, f.; biebe damit, m. pl.
Anguille, f. Aal, m.; (drap) Falte, f.; – électrique, Zitteraal, m.; – blanche, Schleimaal, m.; prov. il y a – sous roche, es steckt ein Betrug dahinter; écorcher une –, einen Aal häuten; écorcher l'– par la queue, etw. verkehrt anfangen.
Anguillière, f. Aalbehälter, m.
Anguilliforme, a. aalförmig.
Anguinée, a. f. ligne –, Schlangenlinie, f. [–, Edelstein, m.
Angulaire, a. eckig, winkelig; pierre
Angulé, -e, Anguleux, -se, a. eckig, winkelig. [bersuß, n.
Anicroche, f. fam. Anstoß, m.; Hindernier, m. Eisenreiber, m. -ère, f. -in, f.
Anil, m. Indigopflanze, f. [Nüge, f.
Animadversion, f. Tadel, m.
Animal, m. Thier, n.; fig. fam. Grobian, m.: grand, vrai, franc –, Erzdummkopf, Erzflegel, m.; –, e, a. thierisch; sinnlich; règne –, Thierreich, n.; esprits animaux, Lebensgeister, m. pl.; (mor.) l'homme –, der sinnliche Mensch.
Animalcule, m. Thierchen, n.; – spermatique, Samenthierchen, n.
Animalière, a. Thiere enthaltend.
Animalisation, f. Umwandlung in thierischen Stoff; Verthierung, f.
Animaliser, va. (chim.) in thierischen Stoff umwandeln; fig. zum Thiere herabsetzen.
Animalité, f. Thierheit, f. [f.
Animation, f. Belebung, Beseelung,
Animé, -e, a. beseelt, belebt; aufgebracht (gegen einen, contre qn.); non –, leblos, bewegungslos.
Animer, va. beseelen, beleben; fig. rege machen, anfeuern; aufbringen; – au combat, zum Kampf anfeuern; – les joues, die Wangen färben, röthen; – la terre, die Erde befruchten; – une plaie, eine Wunde zum Eitern reizen; s'–, v. pr. lebhaft werden, sich aufheitern; thätig werden; s'– au travail, zur Arbeit Muth fassen; s'– contre qn., wider einen aufgebracht werden.
Animosité, f. Erbitterung, Leidenschaftlichkeit, f. Zorn, m.; être porté d'– contre qn., gegen jem. erbittert sein. [anis, m.
Anis, m. Anis, m.; – étoilé, Sternanis, m.
Aniser, va. mit Anis würzen.
Anisette, f. Aniswasser, n. [felt, f.
Ankylose, f. (méd.) Gelenksteifigkeit,
Annal, -e, a. jährig.
Annales, f. pl. Jahrbücher, n. pl.
Annaliste, m. Jahrbuchschreiber, m.
Annate, f. erstjähriger Pfründenertrag, m. Annate, f.
Anne, Anna, f. Anna, f.
Anneau, m. Ring, Fingerring, m.; Haarlocke, f.; – à cacheter, Siegelring, m.; – de clef, Schlüsselring, m.; – nuptial, Trauring, m.; – à vis, Schraubenring, m.
Année, f. Jahr, n.; Jahrgang, m.; – courante, présente, laufendes, gegenwärtiges J.; – civile, bürgerliches J.; l'– suivante ou prochaine, nächstes J.; l'– dernière ou passée, letztes, voriges J.; – abondante, ergiebiges J.; – prospère, gutes J.; – lunaire, Mondenj.; – commune, gemeines J.; logis à l'–, jahrweise Miethe; les belles –s, die Jugendjahre; jährliche

Einfünfte, f. pl.; d'- en —, von S- zu S.; — d'exercice, Dienstj., m.; — bienvenue, Schatz., n.; — courante, laufendes J., n.; — solaire, Gesuncj., n.; souhaiter la bonne — à qn., einem zum neuen Jahre gratuliren.

Annelé, -e, a. (bot.) geringelt.

Anneler, va. ringeln, (die Haare) kräuseln.

Annelet, m. Ringelchen, n.

Annelure, f. Kräuseln der Haare, n.

Annette, f. Aennchen, n.

Annexe, f. Zubehör, n.; Anhang, m. Beilage, f.; (gr.) Annexum, n.; — d'une église, Filialkirche, f.

Annexer, va. anhängen, hinzufügen; einverleiben, verknüpfen; fig. durch Bitt an sich reißen. [leibung, f.

Annexion, f. Beifügung, Einver-

Annexionniste, m. Freund der Einverleibungspolitik, m.

Annibal, m. Hannibal, m.

Annihilation, f. Vernichtung, f.

Annihiler, va. vernichten, aufheben.

Anniversaire, a. jährlich; —, m. Jahrestag, m. Jahresfeier, f.; — de la naissance, Geburtstag, m. [n.

Annonce, f. Anzeige, f., Aufgebot,

Annoncer, va. ankündigen, melden; vorhersagen, prophezeien; cela n'annonce rien de bon, das deutet auf nichts Gutes; anbieten; faire — un mariage, eine Verbindung ansagen lassen; s'—, v. pr. sich ankündigen, sich anmelden; fig. sich anlassen; s'— bien, viel versprechen; s'— mal, nichts versprechen; s'— pour une place, sich zu einer Stelle melden. [Marid, f.

Annonciation, f. Verkündigung

Annotateur, -trice, f. Ausleger (-in), Erklärer (-in).

Annotation, f. Anmerkung; gerichtliche Aufzeichnung, f.

Annoter, va. mit Anmerkungen versehen; gerichtlich aufzeichnen.

Annuaire, a. jährlich; —, m. Jahresübersicht, f.; Kalender, m.

Annuel, -le, a. -lement, adv. jährlich. [Jahrrechte, f.

Annuité, f. jährliche Leibrente, f.; Annuläre, a. ringförmig; chenille —, Ringelraupe, f.; doigt —, Ringfinger, m.; —, f. Ringelraupe, f.

Annulatif, -ve, a. vernichtend; acte —, Vernichtungsurkunde, f.

Annulation, f. (jur.) Nichtigkeitserklärung, f.

Annuler, va. für ungültig erklären, aufheben, umstoßen; — une lettre de change, einen Wechsel vernichten, cassiren; — des ordres donnés, gegebene Aufträge widerrufen.

Annullatif, etc. v. **Annulatif**, etc.

Anoblir, va. adeln. [otc.

Anoblissement, m. Erhebung in den Adelstand, f.; lettres d'—, Adelsbrief, m.

Anomal, -e, a. (gr.) unregelmäßig.

Anomalie, f. Abweichung von der Regel, f.

Anon, m. Eselsfüllen, n.

Anonnement, m. Werfen einer Stelle; Stottern, m.

Anonner, vn. ein Eselsfüllen werfen; stottern; stecken bleiben.

Anonyme, a. ohne Unterschrift, anonym; ohne Firma; garder l'—, rester —, sich nicht als Verfasser nennen; quitter l'—, sich nennen; sous le voile de l'—, anonym.

Anorexie, f. (méd.) Mangel an Eßluß, m.

Anorganique, a. unbelebt.

Anormal, -e, a. regelwidrig.

Anosmie, f. (méd.) Geruchlosigkeit, f.

Anse, f. Griff, Henkel, m.; Oehr, n.; kleine Bucht, f.; pot à deux —s, Topf mit zwei Henkeln, m.; faire le pot à deux anses, die Arme untereinander stemmen; l'— du panier, Schwänzelpfennige, m. pl.

Anséatique, Hanséatique, a. hanseatisch; villes —s, Hansestädte, f. pl.

Anser, va. mit Henkeln versehen.

Ansérine, f. (bot.) Gänsefuß, m.

Antagonisme, m. Entgegenwirken, n. [fänger, m.

Antagoniste, m. Gegner, Widerfänger, m.

Antanaclase, f. (rhét.) Wiederholung eines Wortes in einem andern Sinne, f.

Antarctique, a. südlich; pôle —, Südpol, m.; terres —s, Südländer, n. pl.; animaux —s, südländische Thiere, n. pl.

Antécédemment, adv. vorher, früher; — à nos mérites, (th.) ohne vorgängige Rücksicht auf unsere Verdienste; — à, früher als.

Antécédence, f. (astr.) mouvement en —, rückgängige Bewegung, f.

Antécédent, -e, a. vorhergegangen, früher; —, m. (log.) Vordersatz, m.; (math.) Vorderglied, n.; sans —s, unerhört, beispiellos; il est sans —, sein früheres Leben ist unbekannt; —, (gr.) das vorhergehende Nennwort (Beziehung).

Antéchrist (-cri), m. Antichrist, m.; partisan de l'—, Feind der christlichen Lehre, m.

Antéciens, v. **Antesciens**.

Antédiluvien, -ne, a. vorsündflutlich.

Antée, m. Antäus, m.

Antenne, f. (mar.) Segelstange, f.; Fühlhorn, n.

Antépénultième, a. drittletzt; —, f. drittletzte Silbe, f.

Antérieur, -e, a. vorhergehend, Vorder...; — à, früher als; ce contrat est — à l'autre, dieser Contract ist älter als der andere.

Antérieurement, adv. vorher; eher; — à la guerre, vor dem Kriege.

Antériorité, f. Früherſein, n.; Vorzug, m.; — de date, früheres Datum. [genschaftige, m. pl.

Antesciens, m. pl. (géogr.) Gegen-

Anthelmintique, a. gut wider die Würmer; —, m. Mittel gegen die Würmer, n.

Anthémide, f. Aftercamille, f.

Anthère, f. (bot.) Staubbeutel, m.

Anthérifère, a. staubbeuteltragend.

Anthologie, f. Blumenlese, Anthologie, f.

Anthologique, a. anthologisch.

Anthosperme, m. Amberstrauch, m.

Anthracides, m. pl. kohlenstoffartige Mineralien, n. pl.

Anthraciens, m. pl. (h. n.) Anthragoeten, f. pl. [thig.

Anthracifère, a. (min.) kohlen-

Anthraciteux, -se, a. anthracitartig. [schreibung, f.

Anthropographie, f. Menschen-

Anthropologie, f. Menschenlehre, f.

Anthropomorphisme, m. Vermenschlichung, f. [lehre, f.

Anthropomorphiste, m. Vermenschlichungslehre, m.

Anthropomorphite, m. Anhänger der Vermenschlichungslehre, m.

Anthropomorphose, f. Menschenwerdung, f. [fresser, m.

Anthropophage, m. Menschen-

Anthropophagie, f. Menschenfresserei, f.

Anthropophobe, a. menschenscheu.

Anthropophobie, f. Menschenscheu, f.

Antichambre, f. Vorzimmer, n.; faire —, im Vorzimmer warten; propos d'—, Geschwätz der Dienstboten, n. [dung des Mißbrauchs, f.

Antichrèse (-kr-), f. (jur.) Verpfän-

Antichrétien (-kr-), -ne, a. unchristlich.

Anticipation, f. Vorwegnehmen, Zuvorkommen, n.; Eingriff (auf les droits, in die Rechte), m.; par —, zum Voraus; — de paiement, Vorausbezahlung, f.; — des gages, Vorausbeziehung des Gehalts, f.; par — sur, in Absicht auf.

Anticipé, -e, a. vorzeitig, vorschnell.

Anticiper, va. zuvorkommen, vorausnehmen; vorgreifen (einer Sache, qc.); — les gages, den Gehalt im Voraus beziehen; — sur les droits de qn., Eingriffe in die Rechte jemandes thun; — sur ses revenus, seine Einkünfte im Voraus verzehren.

Anticivique, a. unbürgerlich.

Anticivisme, m. unbürgerliche Gesinnung, f.

Anticonstitutionnel, -le, a. verfassungswidrig; —, m. Feind der Verfassung, m.

Anticonstitutionnellement, adv. auf verfassungswidrige Art

Anticritique, f. Gegenkritik, f.; —, m. Gegenkritiker, m. [n.

Antidate, f. zurückgesetztes Datum,

Antidater, va. zurückdatiren.

Antidémocratique, a. der Volksherrschaft feindlich.

Antidotaire, m. Sammlung erprobter Heilmittel, f. [Schutzmittel, n.

Antidote, m. Gegengift; fig. Antidysentérique, m. et a. Ruhrmittel, n.; ruhrheilend.

Antienne, f. Vorgesang, m.; fig. traurige Botschaft, f.; toujours la même —! immer dasselbe Lied! chanter une — à qn., einem einen derben Verweis geben.

Antiépileptique, a. et m. gegen die Epilepsie dienend.

Antiétique, a. et m. gut wider die Schwindsucht.
Antifébrile, a. gut gegen das Fieber; —, m. Fiebermittel, n.
Antihydropique, m. et a. Mittel gegen die Wassersucht, n.
Antihypocondriaque, m. et a. (méd.) gegen die Hypochondrie dienend.
Antihystérique, m. et a. (méd.) gegen die Mutterbeschwerden dienend.
Antilles, f. pl. Antillen, f. pl.
Antiliban, m. Antilibanon, m.
Antilogie, f. Widerspruch in einer Rede, m.
Antilope, f. Hirschziege, f.
Antiméphitique, a. et m. luftreinigend(es Mittel).
Antiministériel, -le, a. dem Ministerium feindlich; —, m. Regierungsfeind, m.
Antimoine, m. Spießglanz, m.
Antimonarchique, a. der Monarchie entgegen.
Antimonarchiste, m. Feind der Monarchie, m.
Antimonial, -e, a. mit Spießglas bereitet oder verbunden.
Antinational, -e, a. dem Charakter der Nation zuwider.
Antinéphrétique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Nierenkrankheiten.
Antinomie, f. Widerspruch, Gegenwiderstreit, m.
Antioche, Antiochia.
Antipape, m. Gegenpapst, m.
Antiparalytique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Lähmungen.
Antipathie, f. natürliche Abneigung, Antipathie, f. [wider.
Antipathique, a. von Natur zu-
Antipestilentiel, -le, a. (méd.) die Pest heilend; —, m. Pestmittel, n.
Antiphilosophique, a. unphilosophisch. [Ghorbuch, n.
Antiphonaire. Antiphonier, m.
Antiphrase, f. (rhét.) Gegensinn, m. Ironie, f.; par —, spottweise.
Antiphysique, a. widernatürlich.
Antipodagrique, a. et m. (Mittel) gegen das Podagra.
Antipodal, -e, a. zu den Gegenfüßlern gehörig.
Antipode, m. Gegenfüßler, m.; je voudrais qu'il fût aux -s, ich wollte er wäre wo der Pfeffer wächst; fig. l'— du bon sens, das Gegentheil der gesunden Vernunft.
Antipyrotique, m. Mittel gegen Brandwunden, n. [Scharteken, f. pl.
Antiquaille, f. alter Plunder, m.;
Antiquaire, m. Alterthumskenner, Antikenhändler, m.
Antique, a. alterthümlich, antik; veraltet; à l'—, auf altväterische Art; —, f. Antike, f. Alterthumsstück, n.
Antiquité, f. Alterthum, n. Vorzeit; Antike, Antiquität, f.; de toute —, von Alters her; étude des -s, Alterthumsforschung, f.
Antirépublicain, -e, a. et m. unrepublikanisch; Feind der Republik, m. [tion, f.
Antirévolution, f. Gegenrevolu-
Antirévolutionnaire, a. wider die Revolution.
Antisacerdotal, -e, a. dem Priesterthum feindlich. [schaftlich, m. pl.
Antisciens, m. pl. (géogr.) Gegenschaftler, m. pl.
Antiscorbutique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen den Scharbock.
Antiscrophuleux, -se, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Skrofeln.
Antiseptique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Fäulniß.
Antisocial, -le, a. et m. gesellschaftswidrig.
Antispasmodique, a. et m. (méd.) krampfstillend; Krampfmittel, n.
Antithèse, f. Gegensatz, m.
Antithétique, **Antithétique**, a. Gegensätze enthaltend; antithetisch.
Antitrinitaire, m. Dreieinigkeitsleugner, m.
Antoeciens, v. **Antesciens**.
Antoine, m. Anton, Antonius, m.
Antoinette, f. Antonie, f.
Antonin, m. Antoninus, m.
Antonomase, f. (rhét.) Antonomasie, f.
Antre, m. Höhle, f.; (an.) — du pylore, untere Magenmundhöhle, f.
Anus (-nus), m. After, m.
Anvers (-ère), Antwerpen; d'**Anvers**, Antwerpener, m.
Anxiété, f. Angst, Bangigkeit; Herzbeklemmung, f.
Aoriste, m. (gr.) Norist, m.
Aorte, f. (an.) große Pulsader, f.
Août (oû), m. Monat August, m.; faire l'—, ernten; la mi-août, Mitte August.
Aoûté (a-oû-), -e, a. gereift.
Aoûteron (oû-), m. Schnitter, m.
Apaisement, m. Beschwichtigung, f.
Apaiser, va. befriedigen, besänftigen, lindern; — la soif, den Durst stillen; — une querelle, einen Streit friedlich beilegen; s'—, v. pr. sich besänftigen, sich beruhigen; le vent s'apaise, der Wind legt sich.
Apaiseur, m. Beruhiger, m.
Apanage, m. Leibgedinge, n. Jahrgehalt, m.; fig. Antheil, m. Zubehör, n.; triste —, trauriger Vorzug, m.
Apanager, va. ein Leibgedinge aussetzen; abfinden. [dinge gehörig.
Apanager, -ère, a. zum Leibge-
Apanagiste, m. apanagirter Fürst.
A part, adv. bei Seite. [m.
Aparté, m. was ein Schauspieler bei Seite spricht; adv. bei Seite.
Apathie, f. Unempfindlichkeit; Gleichgültigkeit, f.; tomber dans l'—, gefühllos werden. [los
Apathique, a. unempfindlich, gefühl-
Apatite, m. Spargelstein, m.
Apepsie, f. (méd.) schlechte Verdauung, f.
Apercevable, a. wahrnehmbar; d'une manière —, wahrnehmbar.
Apercevoir, va. erblicken, wahrnehmen, inne werden, merken; s'—, v. pr. bemerken, gewahr werden (etw., de qc.).
Aperçu, m. kurze Uebersicht, f.; Ueberblick, Entwurf, m.; en —, kurz; donner un — de la dépense, einen Kostenüberschlag machen; par —, nach dem Ueberschlag; au premier —, beim ersten Ueberblick; -s ingénieux, geistreiche Gedanken, m. pl.; heureux -s, treffende Gedanken.
Apéritif, -ve, a. (méd.) öffnend abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
Apétale, a. (bot.) blattlos.
Apetisser, va. verkleinern; —, vn. et s'—, v. pr. kleiner werden, abnehmen, einlaufen.
A peu près, adv. beinahe, ungefähr
Aphélie, m. (astr.) Sonnenferne, f.
Aphérèse, f. (gr.) Kürzung eines Wortes von vorn, Apherèsis, f.
Aphonie, f. (méd.) Sprachlähmung, f. [lag, m.
Aphorisme, m. Lehrspruch, Lehr-
Aphoristique, a. aphoristisch.
Aphylle, a. (bot.) blattlos.
Apiaire, a. (h. n.) bienenartig.
Apiforme, a. bienenartig.
Apis (-ice), m. (myth.) Apis, m.
Apitoyer, va. zum Mitleiden bewegen, rühren; rien ne put l'— sur mon sort, nichts konnte ihn zum Mitleid mit meinem Loos bewegen; s'—, v. pr. gerührt werden; s'— sur la misère de qn., von jemandes Elend gerührt werden.
Apivore, a. bienentreffend; —, m. Bienenwolf, m.
Aplanir, va. ebenen; abtragen; fig. leichter machen; ausgleichen; — les difficultés, die Schwierigkeiten heben; s'—, v. pr. eben werden; fig. sich ausgleichen, sich heben.
Aplanissement, m. Ebenen, n.; fig. Wegräumung, Hebung, f.
Aplanisseur, m. Tuchbereiter, m.
Aplatir, va. platt schlagen; abplatten; s'—, v. pr. platt werden.
Aplatissement, m. Plattmachen, Plattwerden, n.; (géogr.) Abplattung, f.
Aplomb, m. senkrechte Richtung; verticale Haltung; Sicherheit, Festigkeit, f.; d'—, senkrecht, fest; fig. avoir de l'—, feststehen; Charakterfestigkeit haben; manque d'—, Haltungslosigkeit, f.; le soleil donne d'à-plomb sur nos têtes, die Sonne scheint senkrecht auf unsere Köpfe.
Apocalypse, f. Offenbarung; Offenbarung Johannis, f.; style d'—, dunkle, apokalyptische Schreibart, f.
Apocalyptique, a. apokalyptisch, dunkel, geheimnißvoll
Apocope, f. (gr.) Apokope, f.; (chir.) Wegschneiden, n.
Apocryphe, a. apokryphisch; unächt; unsicher, unzuverlässig.
Apode, a. ohne Füße; (h. n.) (et fig.) ohne Füße; (bot.) ungestielt; —, m. Paradiesvogel, m. [sch.
Apodictique, a. unwiderleglich.
Apogée, m. (astr.) Erdferne, f.; fig. höchster Punkt, m.
Apographe, m. Abschrift, Copie, f.
Apointer, va. (tond.) heften.
Apollinaire, m. Apollinarius, m.
Apollinaires, a. pl. (ant.) jeux -s, apollinische Spiele, n. pl.

Apollon, m. (myth.) Apollo, m.
Apollonie, f. Apollonia, f.
Apollonies, f. pl. Apollofeste, n.pl.
Apologétique, a. vertheidigend; –, m. Vertheidigungsrede, f.
Apologie, f. Schutzrede, Vertheidigung; fig. Lobrede, f.; faire l'– de qn., einen vertheidigen; faire son –, sich selbst vertheidigen, sich entschuldigen.
Apologiste, m. Schutzredner, m.
Apologue, m. lehrreiche Fabel, f.; Gleichniß, n.
Apophthegme, m. Lehrspruch, m.; en forme d'–, apophthegmatisch; parler par –s, apophthegmatisch reden. [fortsag, m.
Apophyse, f. Ueberbein, n.; Knochen-
Apoplectique, a. schlagflüssig; –, m. Mittel gegen den Schlagfluß, n.
Apoplexie, f. Schlagfluß, m.; frappé d'–, vom Schlage getroffen; tombé en –, vom Schlage gerührt werden; attaque d'–, Schlaganfall, m. [den, m.
Apostasie, f. Abfall vom Glauben.
Apostasier, va. abtrünnig werden.
Apostat, -e, a. abtrünnig; –, m. Abtrünniger, m.
Apostème, m. Geschwür, n.
Aposter, va. auf die Lauer stellen, bestellen. [macher, m.
Apostillateur, m. Randglossen-
Apostille, f. Randglosse, Anmerkung, f.; Postscript, n.; par –, nachschriftlich.
Apostiller, va. Randglossen machen; durch einen schriftlichen Zusatz empfehlen. [leere, m.
Apostis, m. Dalbord einer Galeere.
Apostolat, m. Apostelamt, n.
Apostolicité, f. (th.) apostolische Beschaffenheit, f. [sollsch; päpstlich.
Apostolique, a. -ment, adv. apo-
Apostoliser, va. apostolisch predigen.
Apostrophe, f. (rhét.) Anrede, f.; en forme d'–, anredend; Abkürzungszeichen, n.; Verweis, m.
Apostropher, va. eine Person anreden; einen Verweis geben.
Apostume, v. Apostème.
Apothéose, f. Vergötterung, f.
Apothéoser, va. vergöttern.
Apothicaire, m. Apotheker, m.
Apothicairerie, f. Apotheke, Apothekerkunst, f.
Apothicairesse, f. Apothekerin, f.
Apôtre, m. Apostel, m.; c'est un bon –, das ist ein sauberer Hecht; prêcher en –, salbungsvoll predigen.
Apozème, m. Kräutertrank, m.
Apparaître, vn. irr. erscheinen; scheinen: faire – de son pouvoir, seine Vollmacht aufweisen, vorlegen; il m'apparaît, es erscheint mir; ce spectre lui a (eut) apparu, dieses Gespenst ist ihm erschienen.
Apparat, m. Pracht, f. Prunk, m.; Zurüstung, f. Apparat, m.; festin d'–, Festmahl, n.; pour l'–, aus Prahlerei; fig. parler avec –, in schwülstigen Ausdrücken reden; faire grand – de qc., mit etw. groß thun; kleines Wörterbuch für Anfänger, n.
Apparaux, m. pl. Takelwerk, n.
Appareil, m. Zurüstung, Anstalt, f.; Gepränge, n.; (chir.) Verband, m.; Besteck, n.; (cuis.) Zutat, f.; (phys.) Instrumente zum Experimentiren, n. pl.; lever l'–, den Verband abnehmen.
Appareillage, m. (mar.) Unter-segelgehen, n. [sammenjochen, n.
Appareillement, m. Paaren, Zu-
Appareiller, va. paarweise setzen, paarweise zusammenlegen; Apprent geben; zurichten; –, vn. (mar.) sich segelfertig machen; s'–, v. pr. sich paaren, sich begatten.
Appareilleur, m. (arch.) Werkmeister; Seidenbereiter, m.
Appareilleuse, f. Kupplerin, f.
Appareminent, adv. vermuthlich, wahrscheinlich.
Apparence, f. Schein, Anschein, m. äußeres Ansehen, n.; Spur, f.; apparences, pl. Erscheinungen am Himmel, f. pl.; en –, dem Ansehen nach; sous l'– de probité, unter dem Schein der Redlichkeit; cela est hors d'–, das ist unwahrscheinlich; selon toutes les –s, selon toute –, allem Anschein nach; d'après les –s, nach dem Anscheine; à en juger par les –s, dem Ansehen nach; les –s d'une belle récolte, die Aussicht auf eine gute Ernte; il y a – de pluie, es scheint als wolle es regnen; sauver les –s, den Schein retten.
Apparent, -e, a. scheinbar, augenscheinlich: ansehnlich; vornehm; verstan-e, Scheintugend, f.
Apparenté, -e, p. et a. verschwägert, befreundet; être mal –, einer in üblem Ruf stehenden Familie angehörig.
Apparenter, va. verschwägern, in eine Familie heirathen; s'–, v. pr. durch Heirath in eine Familie kommen; il s'est bien -é, er hat in eine gute Familie geheirathet.
Appariement, m. Paarung, Vereinigung, f.
Apparier, va. paaren, paarweise zusammenstellen; s'–, v. pr. sich paaren (von Vögeln).
Apparition, f. Erscheinung, f. kurzer Aufenthalt, m.; – d'un esprit, Geistererscheinung, f.
Apparoir, vn. irr. offenbar sein; darthun; de là il appert, il appert par cette lettre que, daraus erhellt, aus diesem Briefe erhellt, daß.
Appartement, m. Stockwerk, n.; Wohnung; – d'été, d'hiver, Sommer-, Winterwohnung, f.; -s du roi, königliche Gemächer, n. pl.; –, Hofzirkel, m.; les petits -s, Privatgesellschaft, f. [tinenzstück, n.
Appartenance, f. Zubehör, Per-
Appartenant, -e, p. et a. zugehörig, zuständig.
Appartenir, vn. irr. gehören (einem, à qn.), zugehören, zukommen; cela m'appartient de droit, das gehört mir von Rechtswegen; il lui appartient de, es gebührt ihm zu ...; à tous ceux qu'il appartiendra, allen denen daran gelegen ist; je n'ai pas l'honneur de lui –, ich habe nicht die Ehre mit ihm verwandt zu sein. [Anmuth, f.
Appas, m. pl. Reiz, m. Lockung,
Appât, m. Lockspeise; fig. Lockung, f.
Appâter, va. locken, ködern.
Appauvrir, va. arm machen; – un pays, ein Land aussaugen; wüste machen (Vieh); s'–, v. pr. verarmen.
Appauvrissement, m. Armmachen, n. Verarmung; fig. Verringerung, Wässerigmachung, f.
Appeau, m. Lockpfeife, f. Wildruf; Lockvogel, m.; – d'alouette, Wachtelpfeife, f.
Appel, m. Verlesen, n.; (mil.) Appell, m.; Herausforderung; Appellation, f.; faire l'–, verlesen; manquer à l'–, beim Appell fehlen; – au peuple, Berufung aus Volk, f.; – comme d'abus, Appell wegen Gewaltmißbrauchs. [m.
Appelant, m. Appellant; Lockvogel,
Appeler, va. nennen; rufen, aufrufen, abrufen; verlesen; locken; (dr.) vorladen; berufen (zu etw., à qc.); herausfordern; – en témoignage, zum Zeugen auffordern; – le médecin, den Arzt rufen lassen; –, vn. appelliren; (chass.) Appell geben; en –, appelliren, protestiren, sich berufen (auf ..., à ...); – d'une sentence, gegen ein Urtheil appelliren; s'–, v. pr. sich nennen, heißen.
Appellatif, -ve, a. (gr.) nom –, Gattungswort, n.
Appellation, f. Appellation, f.
Appendice, m. Anhang, Appendix, m. [Anhängen.
Appendre, va. aufhängen (zum
Appentis, m. Schirmdach, n. Schoppen, m.
Il Appert, v. imp., v. Apparoir.
Appesantir, va. schwer machen; fig. träge machen; schwächen; s'–, v. pr. träge werden, schwer auffallen; s'– sur un sujet, sich bei einem Gegenstande zu lange aufhalten.
Appesantissement, m. Schwerfälligkeit, Trägheit, f.; Stumpfsinnigkeit, f. [m.
Appétence, f. Naturtrieb, Instinct,
Appéter, va. instinctmäßig begehren. [fig. einladend.
Appétissant, -e, a. appetitlich;
Appétit, m. Begierde, f.; Trieb, m.; Eßlust, f.; fam. à l'–, aus Geiz, um zu sparen; d'–, avec –, mit Appetit; sans –, appetitlos; manque d'–, Appetitlosigkeit, f.; demeurer sur son –, aufhören wenn es am besten schmeckt; faire passer l'–, den Appetit vertreiben; appétits, pl. (cuis.) Würzkräuter, n. pl.; geräucherte Heringe, m. pl.
Appétitif, -ve, a. begehrend; facultés -ves, Begehrungsvermögen, n.
Appétition, f. (phil.) Begehren, n.
Appion, m. Appian, m.
Applaudir, va. et n. Beifall klatschen (einem, à qn. oder qn.); Bei-

fall geben, gut heißen, loben; s'–, v. pr. sich Glück wünschen (zu etw., de qc.), sich freuen; sich etw. woran einbilden.

Applaudissant, -e, a. beifallschend; **machines -s,** Claqueurs, m. pl.

Applaudissement, m. Beifallklatschen, n. Beifall, m.

Applicable, a. anwendbar, bestimmt (zu etw., à qc.).

Application, f. Anwendung; Aufmerksamkeit, f. Fleiß, m.; – d'un emplâtre, Auflegung eines Pflasters, f.; **se faire l'–** de qc., etw. auf sich deuten, beziehen.

Applique, f. Auflegestück, n. eingelegte Arbeit; Einfassung, f.; or d'–, Blättchengold, n. [sam.

Appliqué, -e, a. fleißig, aufmerk-

Appliquer, va. auflegen; anbringen, bestimmen, anwenden (zu etw., à qc.); – **des couleurs,** Farben auftragen; – **un cachet,** ein Petschaft aufdrücken; – **à la question,** auf die Folter spannen; auf einen beziehen (einen Vers ꝛc.); – **son esprit,** seinen Geist anstrengen; s'–, v. pr. genau anlegen; fig. sich befleißigen (einer Sache, à qc.); sich aneignen; auf sich deuten, sich beilegen; passen; sich anwenden lassen.

Appoint, m. Scheidemünze, Ausgleichungssumme, f. Nachschuß, m.; **faire l'–,** die Summe ergänzen; **payement par –,** Saldozahlung, f.; **tirer, prendre une lettre de change par –,** den Rest ziehen, trassiren. [–, Gefreiter, m.

Appointé, -e, a. besoldet; soldat

Appointement, m. richterlicher Bescheid, m.; Besoldung, f.; **lettres d'–,** Bestallungsbrief, m.; **fournir à l'–** de qn., ju jemandes Unterhalt beisteuern.

Appointer, va. bescheiden; besolden; **être appointé,** in Besoldung stehen; die letzte Walze geben.

Apporter, va. bringen, herbeibringen, mitbringen; zubringen; veranlassen; – des obstacles, Hindernisse in den Weg legen; (com.) – du bénéfice, du dommage, Gewinn, Schaden bringen; – des passages, Stellen anführen; – de la précaution, Vorsicht brauchen; – des soins, Sorgfalt anwenden; – des difficultés, Schwierigkeiten machen.

Apposer, va. auflegen, aufdrücken; hinzufügen, anhängen; – des affiches, Zettel anschlagen.

Apposition, f. Beisetzung, Aufdrückung; Verlegelung; Anlegung; (gr.) Apposition, f.

Appréciable, a. was sich schätzen läßt. [tor, m.

Appréciateur, m. Schätzer, Taxa-

Appréciatif, -ve, a. den Preis bestimmend. [digung, f.

Appréciation, f. Abschätzung, Würdigung, f.

Apprécier, va. schätzen, taxiren; fig. würdigen.

Appréhender, va. fürchten, befürchten; (dr.) greifen, festnehmen; – au corps, gefänglich einziehen.

Appréhensif, -ve, a. furchtsam.

Appréhension, f. Furcht, Besorgniß, f.; Verhaft, m.; Begreifen, n.

Apprendre, va. irr. lernen; hören, erfahren; lehren, unterrichten; melden, berichten; – **à lire,** lesen lernen; – **le français,** französisch lernen; – **par cœur,** auswendig lernen.

Apprenti, m. Lehrling; fig. Anfänger, m.; – **marchand,** Handlungslehrling, m.; – **menuisier,** Tischlerlehrling, m.

Apprentie, f. Lehrmädchen, n.; Anfängerin, f.

Apprentissage, m. Lehre, f.; Lehrjahre, n. pl.; fig. Probestück, n.; **faire son –** sous qn., seine Lehrjahre bei einem bestehen; mettre en –, auf die Lehre thun; sortir d'–, ausgelernt haben; contrat d'–, Aufdingebrief, m.

Apprêt, m. Vorbereitung, Zurichtung, Appretur, f.; peinture d'–, peinture en –, Glasmalerei, f.

Apprêté, -e, p. et a. zubereitet; **cartes -es,** falsche Karten, f. pl.; **air –,** allzugekünsteltes Aussehen.

Apprêter, va. zubereiten, zurichten; anrichten (Speisen); apprettiren; – **un chapeau,** einen Hut steifen; – **les armes,** den Hahn spannen; **apprêtez vos armes!** fertig! s'–, v. pr. sich vorbereiten, sich zurecht machen, sich anschicken.

Apprêteur, m. Zubereiter; Glasmaler, m.

Appris, part. v. Apprendre.

Apprivoiser, va. zahm machen; umgänglich machen; s'–, v. pr. zahm werden; fig. einheimisch, vertraut werden (mit etw., avec qc.).

Approbateur, m. -trice, f. et a. Billiger; Censor, m.; beifällig, billigend.

Approbatif, -ve, a. billigend.

Approbation, f. Billigung; Einwilligung; Druckerlaubniß, f.; **sauf votre –,** mit Vorbehalt Ihrer Einwilligung; **en signe d'–,** zum Zeichen der Einwilligung.

Approchant, -e, p. et a. nahe kommend, ähnlich (einer Sache, de qc.); –, prp. et adv. ungefähr, beinahe.

Approche, f. Annäherung, f. Zutritt; (mil.) Angriff, m.; (imp.) Spatium, n.; **lunette d'–,** Fernglas, n.; **approches,** pl. Laufgräben, m. pl.

Approcher, va. nahe bringen, näher rücken (einer Sache, de qc.); (mon.) justiren; – qn. Zutritt zu einem haben; – **les éperons,** die Sporen einsetzen; –, vn. näher kommen (einem, de qn.), hinzutreten; ähnlich sein; s'–, v. pr. sich nähern, näher kommen (einem, de qn.); sich verständigen.

Approfondir, va. untiefen; fig. genau untersuchen.

Approfondissement, m. Tiefermachen, n.; fig. genaue Untersuchung, f. [maßung, f.

Appropriation, f. Zueignung, An-

Approprier, va. einrichten, anpassen (einer Sache, à qc.); ausschmücken; s'–, v. pr. sich zueignen, sich anmaßen.

Approuver, va. billigen, genehmigen; – du regard, mit Blicken Beifall schenken.

Approvisionnement, m. Verproviantirung, f.

Approvisionner, va. verproviantiren; s'–, v. pr. (de qc., mit etw.) sich verproviantiren.

Approvisionneur, m. Proviantverwalter, m.

Approximatif, -ve, a. **-vement,** adv. annähernd; **revenu –,** ungefähres Einkommen, n.

Approximation, f. (math.) Annäherung, f.; par –, annähernd.

Appui, m. Stütze, Lehne, f. Geländer, n.; **hauteur d'–,** Brustböhe, f.; – de la voix sur une syllabe, starke Betonung einer Silbe; Stützpunkt, m.; fig. Unterstützung; (mun.) Hülfe, f.; – de carrosse, Bockgestell, n.; à l'–, zur Unterstützung, zum Belege; **pièces à l'–** d'un compte, Belege einer Rechnung, m. pl.; dur à l'–, hartmäulig.

Appui-main, m. Malerstock, m.

Appuyer, va. stützen, lehnen, anlehnen; fig. bestärken, unterstützen; – les bras, die Arme aufstemmen; – un cachet, ein Siegel aufdrücken; – les éperons, die Sporen einsetzen; – une maison contre une autre, ein Haus an ein anderes anbauen; – une opinion sur qc., eine Meinung auf etw. gründen; – des deux, beide Sporen einsetzen; –, vn. auf etw. ruhen, schwer aufliegen, (mus.) halten; fig. sich berufen (auf etw., sur qc.), auf etw. bestehen; – en écrivant, beim Schreiben schwer mit der Hand aufliegen; – sur une syllabe, eine Silbe betonen; s'–, v. pr. sich stützen, sich aufliegen; fig. sich berufen, stützen, bauen (auf ..., sur ...); sich gründen; s'– contre la muraille, sich an die Wand lehnen.

âpre, a. herbe, streng; holperig; fig. rauh, hart, beißend; – à la langue, au goût, herbschmeckend; – à qc., erpicht auf etw.; le froid est –, die Kälte ist streng; chaleur –, sticchende Hitze.

âprement, adv. rauh, streng; herbe; fig. hart, eifrig; réprimander –, derb ausjanken; gierig.

Après, prp. et adv. nach, nachher, zufolge; – que, nachdem; – quoi, worauf; – coup, zu spät; d'– vos ordres, Ihren Befehlen zufolge; il est – à écrire, er ist eben über dem Schreiben; être – ses papiers, über seinen Papieren sitzen; et –? und dann? weiter? hernach? courir – qn., einem nachlaufen; peindre d'– nature, nach der Natur malen; d'– ce qu'il dit, dem nach was er sagt; – avoir chanté, il se retira, nachdem er gesungen hatte, zog er sich zurück.

Après-demain, adv. übermorgen.
Après-dinée, f. Après-diner, m. Zeit nach dem Mittagessen, f.
Après-midi, f. Nachmittag, m.
Après-soupée, f. Après-souper, m. Zeit nach dem Abendessen, f.
âpreté, f. Herbigkeit, Strenge, Härte, Rauhheit, f.; — du froid, Strenge der Kälte, f.
Apte, a. (jur.) fähig, tüchtig.
Aptitude, f. natürliche Geschicklichkeit, Anlage, Tüchtigkeit, f.
Apulée, m. Apulejus, m.
l'Apulie, f. Apulien, n.
Apurement, m. Rechnungsabschluß, m.
Apurer, va. — un compte, eine Rechnung als richtig anerkennen.
Aquarelle (-coua-), f. Wasserfarbe, f. Aquarellgemälde, n.; peindre à l'—, mit Wasserfarben malen.
Aquatile (-coua-), a. (bot.) im Wasser wachsend oder lebend.
Aquatique (-coua-), a. sumpfig, wässerig; plante —, Wasserpflanze, f.
Aqueduc, m. Wasserleitung, f.
Aquilée, Aquileja.
Aquilin, -e, a. nez —, Habichtsnase, f.
Aquilon, m. Nordwind, m.
Aquilonaire, a. nördlich.
l'Aquitaine, f. Aquitanien, n.
Arabe, m. Araber; fig. geiziger Mensch, m.; —, a. arabisch.
Arabesques, f. pl. Arabesken, f. pl.
l'Arabie, f. Arabien, n.; l'— Déserte, das wüste A.; l'— Heureuse, das glückliche A.; l'— Pétrée, das steinige A. [Meerbusen, m.
Arabique (Golfe), m. der arabische
Arachide, f. Erdnuß, f.
l'Aragon, m. Aragonien, n.
Aragonais, -e, Aragonien, -ne, a. et s. aragonisch; Aragonier, -in.
Araignée, f. Spinne, f.; — aquatique, Wasserspinne, f.; — domestique, Hausspinne, f.; — porte-croix, Kreuzspinne, f. [ben.
Araigner, va. die Spinnen vertreiben.
Arantelles, f. pl. Fasern an den Hirschläufen, f. pl. [n.
Arasement, m. (maç.) Abgleichen,
Araser, va. (maç.) abgleichen.
Aratoire, a. zum Ackerbaue gehörig.
Arbace, m. Arbaces, m.
Arbalète, f. Armbrust, f.; — à jalet, Kugelschnäpper, m.
Arbalétrier, m. Armbrustschütz, m.
Arbèles, Arbela.
Arbitrage, m. Schiedsspruch, m.; (com.) Arbitrage, f. [Willkür, f.
Arbitraire, a. willkürlich; —, m.
Arbitrairement, adv. eigenmächtiger Weise.
Arbitral, -e, a. schiedsrichterlich.
Arbitralement, adv. durch Schiedsrichter.
Arbitrateur, m. Schiedsrichter, m.
Arbitre, m. Schiedsrichter; fig. Gebieter, m.; libre —, Willkür, f.
Arbitrer, va. nach Gutdünken entscheiden.
Arboré, -e, a. baumartig.
Arborer, va. aufpflanzen, aufrichten; fig. sich öffentlich erklären.
Arborescence, f. (bot.) Baumwerden, n.; (min.) baumartige Krystallisation, f.
Arborescent, -e, a. baumartig.
Arborisation, f. Pflanzenabdruck (auf Steinen), m.
Arborisé, -e, a. baumähnlich; agate -e, Baumagath, m.
Arboriste, m. Baumgärtner, m.
Arbre, m. Baum, Mastbaum; (méc.) Wellbaum; Drehstift; Stamm, m.; — nain, Zwergbaum, m.; — de grue, Krahnbalken, m.; — en plant, Setzling, m. [chen, n.
Arbrisseau, m. Strauch, m.; BäumArbusculaire, a. staudenartig.
Arbuscule, m. Bäumchen, n.; Staude, f. [gewächs, n.
Arbuste, m. Staude, f. Staudenarc, m. Bogen; Schreibbogen, m.; — triomphal, Triumphbogen, m.; bander l'—, den Bogen spannen; tirer de l'—, mit dem Bogen schießen; tireur d'—, Bogenschütze, m.; en —, bogenförmig.
Arcade, m. Arcadius, m.
Arcade, f. Schwibbogen; Bogengang; Bogen an der Brille, m.; -s, Bogengang, m.
l'Arcadie, f. Arkadien, n.
Arcadien, -ne, a. et s. arkadisch; Arkadier, -in. [num, n.
Arcane, m. Geheimmittel, Arcanum, n.
Arc-boutant (ar-b.), m. (arch.) Gewölbpfeiler, Strebepfeiler, m.; Hauptversion, f. Rädelsführer, m.
Arc-bouter (ar-b.), va. (arch.) stützen. [wölbe zc.), m.
Arceau, m. Bogen (an einem Gewölbe zc.), m.
Arc-en-ciel, m. Regenbogen, m.; — lunaire, Mondregenbogen, m.
Arcésilas (-lace), m. Arkesilaus, m.
Archaïsme (-ka-), m. (gr.) veralteter Ausdruck, m. [m.
Archal, m. fil d'—, Messingdraht,
Archambaud (-bô), m. Archibald, m.
Archange (-kan-), a. erzengelisch; —, m. Erzengel, m. [wurz, f.
Archangélique (-kan-), f. Engelarche, f. Brückenbogen; Pumpenkasten, m.; — de Noé, Arche Noah's, f.; — d'alliance, Bundeslade, f.
Archéographe (arké-), m. Alterthumsbeschreiber, m.
Archéographie (arké-), f. Alterthumsbeschreibung, f.
Archéologie (arké-), f. Alterthumskunde, f. [logisch.
Archéologique (arké-), a. archäoArchéologue (arké-), m. Archäolog, m.
Archer, m. Bogenschütz; francs -s, Freischützen, m. pl.
Archet, m. Violinbogen; (méd.) Schwitzkasten; (méc.) Drehbogen, m.; coup d'—, Bogenstrich, m.
Archétype (-ké-), m. Urbild; Aichmaß, n. Originalstempel, m.
Archevêché, m. Erzbisthum, n.; erzbischöflicher Palast, m.
Archevêque, m. Erzbischof, m.
Archi-, Erz-, archifou, Erznarr zc.
Archidâtre, m. Oberarzt, m.
Archiamérier, Archihambellan, m. Erzkämmerer, m.
Archichancelier, m. Erzkanzler, m.
Archidamus (-kidamuce), m. Archidamus, m. [m.
Archidiaconat, m. Archidiakonat,
Archidiaconé, m. Kirchsprengel eines Archidiakonus, m.
Archidiacre, m. Archidiakonus, m.
Archiduc, m. Erzherzog, m.
Archiducal, -e, a. erzherzoglich.
Archiduché, m. Erzherzogthum, n.
Archiduchesse, f. Erzherzogin, f.
Archiéchanson, m. Erzschenk, m.; — tranchant, Erztruchseß, m.
Archiépiscopal (-ki-), -e, a. erzbischöflich.
Archiépiscopat (-ki-), m. erzbischöfliche Würde, f.
Archifou, m. Erznarr, m.
Archiloque, m. Archilochus, m.
Archimandrite, m. Archimandrit, m. [m.
Archimaréchal, m. Erzmarschall,
Archimède, m. Archimed, m.
Archipresbytérial, -e, a. erzpriesterlich.
Archiprêtre, m. Erzpriester, m.
Archiprêtré, m. Erzpriesterthum, n.
Architecte, m. Baumeister, m.
Architectonique, a. architektonisch; art —, Baukunst, f.
Architectural, -e, a. zur Baukunst gehörig.
Architecture, f. Baukunst, Bauart, f.; — navale, Schiffsbaukunst, f.
Architrave, f. Bindebalken, m.
Archivaire, v. Archiviste.
Archives, f. pl. Urkunden, f. pl. Archiv, n.; Urkundensaal, m.
Archivilain, m. sam. Erzfilz, m.
Archiviste, m. Archivar, m.
Archontat (-kon-), m. Archontenwürde, f.
Archonte (-kon-), m. Archont, m.
Arçon, m. Sattelbogen; (chap.) Fachbogen, m.
Arçonner, va. (chap.) fachen.
Arçonneur, m. (chap.) Facher, m.
Arctique, a. nördlich; pôle —, Nordpol, m.; terres -s, Nordpolarländer, n. pl.
Arctope, m. (bot.) Bärenfuß, m.
Ardassine, f. persisches Floret, n. Perlseide, f.
Ardemment, adv. feurig, eifrig.
Ardent, -e, a. brennend; feurig; fig. hitzig, erpicht (auf etw., à qc.); verre —, Brennglas, n.; miroir —, Brennspiegel, m.; fièvre -e, hitziges Fieber, n.; soif -e, heftiger Durst, m.
Ardent, m. Irrlicht, n.
Ardeur, f. Hitze, f.; fig. Eifer, m. Feuer, n.; — de la fièvre, Fieberhitze, f.; — de l'estomac, Sodbrennen, n.; sans —, geistlos; manque d'—, Geistlosigkeit, f.
Ardillon, m. Dorn, Stachel, m.
Ardoise, f. Schiefer, m.; — en tables, Tafelschiefer, m.; table d'—, Schiefertafel, f.
Ardoisé, -e, a. schieferfarbig.
Ardoisier, -ère, a. schieferartig.
Ardoisière, f. Schieferbruch, m.

Aréage, m. (arp.) Vermessen (nach Aren), n. [nung, f.
Aréfaction, f. (pharm.) Austrocknung, f.
Arénacé, -e, a. sandartig; -ées, f. pl. Sandsteingebirge, n. pl.
Arénaire, a. in Sand lebend oder wachsend.
Arénation, f. Sandbad, n.
Arendateur, m. Pfänzer (in Colonien), m. [m.
Arène, f. poét. Sand; Kampfplatz,
Aréner, vn. (arch.) sich senken.
Aréneux, -se, a. poét. sandig.
Aréniçole, a. im Sande lebend, Sand...
Arénifère, a. sandhaltig.
Aréniforme, a. sandförmig.
Aréole, f. kleine Fläche, f.; Warzenring an der Brust; Hof um den Mond, m. [Dichtigkeitsmesser, m.
Aréomètre, m. Wasserwage, f.
Aréopage, m. Areopag, m.; fig. Gerichtshof, m.
Arête, f. Grâte, Kante, f. Grath, m.; (bot.) Granne, f.; (fort.) Kamm, m.; voûte d'-, Kreuzgewölbe, n.
Aréthuse, f. (myth.) Arethusa, f.
Arganeau, m. (mar.) Kabelring, m.
Argent, m. Silber; Silbergeld, n.; (bl.) Silberfarbe, f.; - blanc, Silbergeld, n.; - comptant, baares Geld, n.; - courant, gangbare Münze, f.; - vierge, gediegenes Silber, n.; - trait, Silberdraht, m.; - fulminant, Knallsilber, n.; - mignon, Sparpfennige, m. pl.; - battu, - en feuilles, Blättchensilber, n.; - de mine, Silbererz, n.; - de banque, - de change, Wechselgeld, n. Wechselzahlung, f.; - en lame, Silberlahn, m.; - en coquille, Muschelsilber, n.; c'est de l'- en barres, das ist so gut wie baares Geld; en -, in Silbergeld; toucher, recevoir de l'-, Geld einnehmen, bekommen; se faire de l'-, sich Geld verschaffen; (com.) - de permission, Vermisgeld, Wechselgeld; n'être pas en -, kein Geld im Beutel haben; manger son -, sein Geld durchbringen; placer son -, sein Geld anlegen; avez-vous de l'- sur vous? haben Sie Geld bei sich?
Argenté, -e, p. et a. silbern; -, m. Silberfisch, m.
Argenter, va. versilbern.
Argenterie, f. Silberzeug, n.; Silberarbeit, f.
Argenteur, m. Versilberer, m.
Argenteux, -se, a. fam. geldreich.
Argentier, m. Zahlmeister, m.
Argentifère, a. (min.) silberhaltig. [bell.
Argentin, -e, a. silberfarbig; silber-
Argentine, f. Silberfisch, m.
Argenture, f. Versilberung, f.
Argien, -ne, a. et s. argivisch; Argiver.
Argilacé, -e, a. thonfarbig; im Thon wachsend.
Argile, f. Thon, m.; - à potiers, - figuline, Töpferthon, m.; - à foulon, Walkererde, f.
Argileux, -se, a. thonig.
Arginouses, **Arginuses**, f. pl. Arginusen, pl.
l'Argolide, f. Argolis, n.
Argonaute, m. Argonaut, m.
Argot, m. Gaunersprache, f. Rothwälsch; abgestorbenes Reis, n.
Argoter, va. (jard.) die dürren Reiser abschneiden; -, vn. rothwälschen. [ien), m.
Argousin, m. Profoß (auf Galeeren), m.
Argovie, **Argau**. [Margauer, -in.
Argovien, -ne, a. et s. aargauisch;
Argue, f. (tir.) Scheibenbank; Drahtzieherei, f.; tirer, passer à l'-, Draht ziehen.
Argument, m. Schluß, Beweisgrund; Inhalt, m.
Argumentant, m. Opponent, m.
Argumentateur, m. Disputirgeist, m. [Beweisführung, f.
Argumentation, f. Schlußreihe;
Argumenter, vn. Schlüsse machen, folgern, beweisen.
Argus (-nee), m. Argus; fig. scharfer Beobachter, m.
Argutie (-cie), f. Spitzfindigkeit, f.
Argutieux (-ci-), -se, a. spitzfindig.
Argyrite, **Argyrolithe**, m. Silberkies, m.
Arianisme, m. arianische Lehre, f.
Aride, a. dürr, trocken; fig. unfruchtbar. [fruchtbarkeit, f.
Aridité, f. Dürre, Trockenheit; Un-
Arien, -ne, s. Arianer, -in; -, a. arianisch.
Ariette, f. Ariette, f. Liedchen, n.
Arille, f. Samenhülle, f.
Arillé, -e, a. mit Samenhülsen.
l'Arioste, m. Ariosto, m.
Aristarque, m. Aristarch, m.; fig. strenger Kunstrichter, m.
Aristé, f. (bot.) Granne, f.
Aristé, -e, a. granniq.
Aristide, m. Aristides, m.
Aristippe, m. Aristippus, m.
Aristocrate, m. Aristokrat, m.; -, a. aristokratisch.
Aristocratie (-cie), f. Adelherrschaft, Aristokratie, f.
Aristocratique, a. -ment, adv. aristokratisch. [ten machen.
Aristocratiser, va. zum Aristokraten machen.
Aristodème, m. Aristodemus, m.
Aristoloche, f. (bot.) Osterluzei, f.
Aristophane, m. Aristophanes, m.
Aristote, m. Aristoteles, m.
Aristotélicien, -ne, a. et s. Aristoteliker, -in; aristotelisch. [m.
Arithméticien, m. Rechenmeister,
Arithmétique, a. -ment, adv. arithmetisch; -, f. Rechenkunst, Arithmetik, f.; cahier d'-, Rechenheft, n.
Arkhangel, Archangel.
Arlequin, m. Harlekin, Hanswurst, m. [m.
Arlequinade, f. Hanswurstiade, f.
Arlequine, f. Harlekinstanz, m.; Possenreißerin, f. [f.
Armadille, f. kleine spanische Flotte,
Armadille, m. Gürteltier, n. [m.
Armand, m. Armandus, Hermann,
Armateur, m. Rheder, Capercapitän, m.; Caperschiff, n.
Armature, f. Beschläge, Eisenwerk, n.; (phys.) Armatur, f.
Armé, f. Waffe, f. Gewehr, n.; - à feu, Feuergewehr, n.; - défensive, Schutzwaffe, f.; -s, pl. Waffen, f. pl. Rüstung, f.; Wappen, n.; Waffen der Thiere (Zähne, Hörner, Klauen ꝛc.), f. pl.; fig. Kriegsdienste, m. pl. Kriegsthaten, f. pl.; hautes -s, Obergewicht, n.; basses -s, Untergewicht, n.; maître d'-s, Fechtmeister, m.; salle d'-s, Rüstkammer, f.; Rechtboden, m.; suspension d'-s, Waffenruhe, f.; -s de famille, Geschlechtswappen, n.; faire des -s, sich im Fechten üben, fechten; faire ses premières -s, seinen ersten Feldzug machen.
Armée, f. Kriegsheer, n. Armee, f.; - navale, Kriegsflotte, f.
Armeline, f. Hermelinfell, n.
Armement, m. Ausrüstung, Bewaffnung; Schiffsbemannung, f.; faire des -s, zum Kriege rüsten.
l'Arménie, f. Armenien, n.
Arménien, -ne, a. et s. armenisch; Armenier, -in.
Armer, va. bewaffnen, ausrüsten; fig. aufreizen; beschlagen, befestigen (mit etw., de qc.); à main armée, mit gewaffneter Hand; - le fusil, den Hahn aufziehen; -, vn. zu den Waffen greifen, Truppen anwerben; s'-, v. pr. die Waffen ergreifen; sich rüsten; s'- contre le froid, sich gegen die Kälte verwahren.
Armet, m. Sturmhaube, f.
Armistice, m. Waffenstillstand, m.
Armoire, f. Schrank, m.
Armoiries, f. pl. Wappen, n.
Armoise, f. Beifuß, m.
Armoisin, m. dünner Taffet, m.
Armorial, m. Wappenbuch, n., -, a. zum Wappen gehörig.
Armorier, va. Wappen malen, Wappen stechen.
Armoriste, m. Wappenkundiger, m.
Armure, f. Rüstung, Armatur, f.; eiserner Beschlag; Umschlag; fig. Schutz, Schirm, m.
Armurerie, f. Waffenschmiedekunst; Waffenschmiedearbeit, f.
Armurier, m. Waffenschmied; Gewehrhändler, m.
Arnaud (-nô), m. Arnold, m.
Arnolphe, **Arnoud**, **Arnoul**, m. Arnolph, m.
Aromate, m. Gewürz, n.
Aromatique, a. gewürzhaft.
Aromatisation, f. Würzen, n.
Aromatiser, va. würzen.
Arôme, m. Gewürzstoff, m. Arom; Gewürzöl, n.
Arpége, m. (mus.) Harpeggio, n.
Arpégement, m. (mus.) Harpeggiren, n.
Arpéger, vn. (mus.) harpeggiren.
Arpent, m. Morgen Landes, m.
Arpentage, m. Vermessung; Feldmeßkunst, f.
Arpenter, va. vermessen, ausmessen; fig. fam. durchschreiten.
Arpenteur, m. Feldmesser, m.; - des mines, Markscheider, m.
Arpenteuse, f. Spannraupe, f.
Arqué, -e, a. krumm, bogenförmig.

Arquebusade, f. Büchsenschuß, m.; eau d'–, Wundwasser, m.

Arquebuse, f. Büchse (Feuergewehr), f.; – rayée, gezogene Büchse, f.; – à croc, Hakenbüchse, f.; – à vent, Windbüchse, f.; jeu d'–, Büchsenschießen, Scheibenschießen; Schießplatz, m.

Arquebuserie, f. Büchsenmacherkunst, f.; Büchsenhandel, m.

Arquebusier, m. Büchsenmacher; Büchsenschütze, m.

Arquer, va. bogenförmig biegen, krümmen; –, vn. ou s'–, v. pr. sich biegen, krumm werden.

Arrachement, m. Herausreißen, n.: (arch.) Verjahnung, f.

Arrache-pied, (d') adv. unablässig, in einem fort.

Arracher, va. ausreißen, wegreißen, ausrupfen, ausraufen; (arch.) verjahnen; fig. herauspressen, abdringen; – qc. des mains de qu., einem etw. aus den Händen reißen; – en cueillant, abpflücken; – en frappant, ausschlagen; – en pinçant, abkneipen; – qu. de qc., einen von etw. abbringen; – la vie à qn., einem das Leben nehmen; – un secret, ein Geheimniß herauslocken; s'–, v. pr. sich losreißen, sich losreißen (von etw., de qc.); on se l'arrache, man reißt sich um ihn; s'– une épine, sich einen Dorn ausziehen.

Arracheur, m. Ausreißer, m.; – de cors, Hühneraugenarzt, m. f.

Arracheuse, f. (chap.) Rupferin.

Arrachis, m. freveihaftes Herausreißen junger Bäume, n.

Arramer, va. in den Rahmen spannen. [fleif.

Arrangé, –e, a. ertünftelt, affectirt,

Arrangement, m. Zurechtstellung, Anordnung, Einrichtung; Vermittelung, f. – des mots, richtige Wortstellung, f.; prendre des –s, Maßregeln treffen; – d'un jardin, Anlegung eines Gartens, f.; manquer d'–, n'avoir point d'–, keine Ordnung halten; – à l'amiable, gütlicher Vergleich, m.; entrer en –, sich abfinden.

Arranger, va. gehörig ordnen, einrichten; aufräumen; beilegen, vermitteln, schlichten; fig. übel zurichten; je voilà bien –é! wie er zugerichtet ist! wie er aussieht! cela ne m'arrange pas, das behagt mir nicht; – bien ses paroles, die Worte schön setzen; s'–, v. pr. sich einrichten; sich vergleichen; cela s'arrangera, das wird sich finden; cela s'arrange à merveille, das macht sich vortrefflich; s'– avec qn., mit einem übereinkommen; sich setzen; qu'il s'arrange! das ist seine Sache! arrange-toi! hilf dir selbst! s'– chez soi, seine Wohnung bequem einrichten.

Arrérager, vn. in Rückstand kommen, auwachsen; se laisser –, die Zinsen aufsummen lassen.

Arrérages, m. pl. rückständige Zinsen, m. pl. Rückstand, m.; avoir des –s, mit einer Zahlung im Rückstande sein.

Arrestation, f. Verhaftung; Haft, f.

Arrêt, m. Urtheil, n. Rechtsspruch; Beschlag, Arrest, m. Verkümmerung, f.; Stillstehen; (man.) Pariren, n.; Sperrung, Hemmung, f.; (sout.) Riegel; (serr.) Aufhalter, m.; fig. il n'a point d'–, er ist unzuverlässig; mettre la lance en –, die Lanze einlegen; faire sur qc., etw. in Beschlag nehmen; arrêts, pl. Arrest, Soldatenarrest, m.; mettre aux –s, in Arrest bringen; être aux –s, Arrest haben; avoir la ville pour –s, Stadtarrest haben.

Arrêté, m. Beschluß, m.; – de compte, Rechnungsabschluß, m.

Arrêter, va. aufhalten, anhalten, hemmen; mit Arrest belegen; fig. beschließen, bestimmen; miethen, dingen; – le sang, das Blut stillen; – des chevaux à la poste, Postpferde bestellen; – un marché, einen Handel schließen; – un compte, eine Rechnung abschließen; – ses regards sur qc., seinen Blick auf etw. heften; –, vn. still stehen, Halt machen; cocher, arrêtez! Kutscher, halte! (chass.) stehen; s'–, v. pr. stillstehen, verweilen; s'– auprès de qn., sich bei einem aufhalten; aufhören; arrêtez-vous! haltet ein! hört auf! ma montre s'est –ée, meine Uhr ist stehen geblieben; anstehen; s'– à qc., sich wozu entschließen, auf etw. beharren.

Arrher, va. Darauf geld geben.

Arrhes, f. pl. Handgeld, Draufgeld; fig. Unterpfand, n.

Arrien, m. Arrian, m.

Arrière, m. (mar.) Hintertheil, n.; Rückstand, m.; –, adv. en –, zurück, rückwärts; im Rückstande (mit etw., de qc.); demeurer en –, im Rückstande bleiben; en – de la ligne, hinter der Linie; en – de son siècle, hinter seinem Jahrhundert zurück; –! int. zurück! weg! fern! – de moi cette pensée! fern sei von mir dieser Gedanke!

Arriéré, m. Rückstand, m.; mettre à l'–, dann l'–, mit der Zahlung auf die Zukunft verschieben; porter sur l'–, unter die Rückstände eintragen; solder l'–, die Rückstände bezahlen.

Arrière-ban, m. Heerbann, m.

Arrière-cour, f. Hinterhof, m.

Arrière-fief, m. Afterlehn, n.

Arrière-garde, f. Nachtrab, m.

Arrière-goût, m. Nachgeschmack, m.

Arrière-neveu, m. Sohn des Neffen oder der Nichte, m.

Arrière-nièce, f. Tochter des Neffen oder der Nichte, f. Enkelin, f.

Arrière-pensée, f. heimlicher Vorbehalt, m.: mauvaise –, schlechte Absicht, f.

Arrière-petite-fille, f. Urenkelin, f.

Arrière-petit-fils, m. Urenkel, m.

Arrière, va. aufschieben; zurückhalten; s'–, v. pr. im Rückstande bleiben.

Arrière-saison, f. Spätherbst, m.

Arrière-vassal, m. Afterlehnmann, m.

Arrivage, m. (mar.) Anlandung, f.; Auslabungsort, m.

Arrivée, f. Ankunft, f.

Arriver, vn. anlanden; anlangen, wohin gelangen; fig. sich ereignen, Statt finden; (mar.) mit dem Winde treiben; il arrive des étrangers, es kommen Fremde an; quoi qu'il en arrive, was auch daraus entstehen mag; cela ne m'arrivera plus, das soll mir nicht wieder passiren; – à bon port, glücklich ankommen.

Arrogamment, adv. anmaßend.

Arrogance, f. Anmaßung, f. Uebermuth, m.

Arrogant, –e, a. anmaßend, trotzig; –, m. anmaßender Mensch, m.

s'**Arroger**, v. pr. sich anmaßen, sich zueignen, sich herausnehmen.

Arrondir, va. abrunden, arrondiren, vermehren; (peintr.) Licht und Schatten geben; – un cap, ein Vorgebirge umsegeln; s'–, v. pr. rund werden; fam. sich Vermögen erwerben.

Arrondissement, m. Abrundung; Erweiterung, f.; Bezirk, m.

Arrosage, m. Bewässerung, f.

Arrosement, m. Bewässern, Begießen; Auszahlen an die Mitspieler, n.

Arroser, va. begießen, besprengen, bewässern; – ses créanciers, seinen Gläubigern kleine Summen auf Abschlag zahlen; – des actions, Nachzahlungen auf Actien machen; (jeu) auszahlen; – de larmes, mit Thränen benetzen.

Arrosoir, m. Gießkanne, f.; – à pomme, Gießkanne mit einer Brause, f.; – à goulot, Gießkanne mit einer Röhre, f.

Arrugie, f. (mine) Wasserstollen, m.

Ars, m. pl. (vét.) Bugadern, f. pl.

Arsace, m. Arsaces, m.

Arsenal, m. Zeughaus, n.

Arséniate, m. Arsenikfaures Salz, n.

Arsenic, m. Arsenik, m.; – rouge, Rauschgelb, n.

Arsenical, –e, a. arsenikhaltig.

Arsénique, a. acide –, Arsenikfäure, f.

Arsis (-isse), f. Hebung der Stimme, f.

Art, m. Kunst; Geschicklichkeit, f.; Kunstgriff, m.: – militaire, Kriegskunst, f.; maître de l'–, Kunstverständiger, m.; maître-ès-arts, Magister, Doctor, m.; –s libéraux, die freien Künste; – s et métiers, Künste und Gewerbe, pl.; faculté des –s, philosophische Facultät; société des –s, Kunstverein, m.

Artémise, f. Artemisia, f.

Artère, f. Pulsader, Schlagader, f.

Artériel, –le, a. sang –, Pulsaderblut, n.

Artériologie, f. Pulsaderlehre, f.

Artésien, –ne, a. et s. aus Artois, Artesier, –in; puits –, artesischer Brunnen, m.

Arthritique, a. gichtisch: eau –, Gichtwasser, n.; –, f. Gicht, f.

Artichaut, m. Artischocke, f.

Article, m. Gelenk; Glied, n.; Ab-

schnitt, Artikel, m.; – de foi, Glaubensartikel, m.; c'est un autre –, das ist eine andere Frage; mettre par –s, punktweise auffegen; – principal, de fond, Leitartikel; (com.) –, Waare; je ne tiens pas cet –, ich führe diese Waare nicht.

Articulaire, a. maladie –, Gliederkrankheit, f. [fer articulirt gut.

Articulateur, m. c'est un bon –,

Articulation, f. Knochenfügung, f.; (bot.) Knoten, m.; fig. Aussprache eines Wortes, f.; (jur.) artikelmäßige Angabe, f. [lich.

Articulé, -e, a. deutlich, vernehmlich.

Articuler, va. deutlich aussprechen; Punkt für Punkt abfassen, vortragen; s'–, v. pr. (an.) sich in einander fügen.

Artifice, m. Kunst, Geschicklichkeit, f.; fig. Kunstgriff, m. List, f.; feu d'–, Feuerwerk, n.; pl. Wasserkunst, f.; sans –, arglos.

Artificiel, -le, a. -lement, adv. künstlich; getünstelt.

Artificier, m. Feuerwerker, m.

Artificieux, -se, a. -sement, adv. listig, arglistig.

Artillerie, f. grobes Geschütz, n. Artillerie, f.; pièce d'–, Kanone, f.; – électrique, elektrische Batterie, f.

Artilleur, m. Artillerist, m.

Artimon, m. Hintermast, m.; voile d'–, Besansegel, n.

Artisan, m. Handwerker; fig. Schöpfer, Urheber, m. [wurm, m.

Artison, m. Kleidermotte, f.; Holz-

Artisonné, -e, a. wurmstichig.

Artiste, m. Künstler, m.; –, a. main –, kunstreiche Hand, f.

Artistement, adv. kunstreich.

Artistique, a. künstlerisch.

Artocarpe, m. Brodbaum, m.

Arum (-ome), m. Zehrwurz, f.

Arundinacé, -e, a. rohrartig; -ées, f. pl. (bot.) Rohrarten, f. pl.

Aruspice, m. Opferwahrsager, m.

Arvicole, Arvien, -ne, a. auf Aedern wachsend.

As (-ace), m. As, Daus, n.

Asbeste, m. Asbest, Steinflachs, m.

Asbestin, -e, Asbestiforme, a. asbestartig. [Strahlenstein, m.

Asbestinite, Asbestoïde, f.

Ascagne, m. Ascanius, m.

Ascendant, -e, a. aufsteigend; (astr.) aufgehend.

Ascendant, m. Geburtsstern, m.; Einfluß, m.; les –s, die Verwandten in aufsteigender Linie.

Ascension, f. Aufsteigen, n.; l'– du Mont-blanc, die Ersteigung des Montblanc; – aérienne, Luftfahrt, f.; Himmelfahrt Christi, f.

Ascétique, a. ascetisch, beschaulich, erbaulich; streng-fromm; –, m. Einsiedler in der Wüste, m.

Asciens, m.pl. (géogr.) unschattige Völker, n. pl.

Ascite, f. Bauchwassersucht, f.

Ascitique, a. bauchwassersüchtig.

Asclépiade, a. (poés.) vers –, asklepiadischer Vers.

Aselle, f. Wasserassel, f.

Asexe, Asexuel, -le, a. (h. n.) geschlechtslos; (bot.) geschlechtslos.

Asiatique, a. asiatisch; fig. schwülstig, üppig; weitläufig; ennuyeux.

l'Asie, f. Asien, n.; l'– mineure, Kleinasien, n.

Asile, m. Freistätte, f.; fig. Zufluchtsort, m.; salle d'–, Kleinkinderschule, f.; – des pauvres, Armenhaus, n.

Asmodée, m. Eheteufel, m.

Aspalathe, m. Rhodierholz, n.

Aspalax, m. Maulwurfratte, f.

Asparagolite, m. Spargelstein, m.

Aspasie, f. Aspasia, f.

Aspe, m. Haspel, m.

Aspect, m. Anblick, m.; à l'– de, bei Erblicken von; sous un fâcheux –, in einem schlimmen Lichte; Aussicht, Ansicht, f.; Planetenstand, m.

Asperge, f. Spargel, m.; botte d'–, Bündchen Spargel, n.; –s en salade, Spargelsalat, m.

Asperger, va. (mit Weihwasser) besprengen.

Aspergerie, f. Spargelbeet, n.

Aspérité, f. Rauhigkeit; fig. Härte (des Stils, Charakters ꝛc.), f.

Aspersion, f. Besprengung (mit Weihwasser), f.

Aspersoir, m. Weihwedel, m.

Aspérule, f. (bot.) Waldmeister, m.

Asphalte, m. Erdpech, n. Asphalt, m.

Asphaltique, a. asphaltartig, erdharzig. [Meer.

Asphaltite (le Lac), m. das Todte

Asphodèle, m. Affodill, m.; – jaune, Goldwurz, f.

Asphyxie, f. Scheintod, m.; – par submersion, Ertrinken, n.; – faute d'air, Erstickung, f.; – par la vapeur du charbon, Erstickung durch Kohlendampf.

Asphyxié, -e, a. scheintodt.

s'Asphyxier, v. pr. sich durch Kohlendampf ersticken.

Aspic, m. Natter; Spieß; fig. Zusammensetzung, f. Pfattermaul, n.

Aspirant, -e, a. saugend; pompe –e, Saugpumpe, f.

Aspirant, m. -e, f. Bewerber, Candidat, m.; -in; Novize, f.

Aspiratif, -ve, a. hauchend.

Aspiration, f. Einathmen, Athemholen, n.; (gr.) Aspiration, f.; tuyau d'–, Saugröhre, f.

Aspirer, va. einathmen, Athem holen; einsaugen; (gr.) aspiriren; –, vn. streben (nach etw., à qc.), sich bewerben (um etw., à qc.).

Aspiure, f. – de houille, gepulverte Steinkohlen, f. pl.

Aspic, m. Seidenhaspel, m.

Assa, m. Aant, m.; – fœtida, Teufelsdreck, m.

Assaillant, m. Angreifer, m.

Assaillir, va. irr. lebhaft angreifen, bestürmen; fig. überfallen.

Assainir, va. gesünder machen; – un pays, ein Land austrocknen; – un quartier, einem Stadttheile Luft geben.

Assainissement, m. Gesundmachen; Reinigen der Luft, n.

Assaisonnement, m. Würzen, n. Würze, f.; fig. Anmuth, f.; – d'une salade, Anmachen des Salats, n.

Assaisonner, va. würzen; – la salade, den Salat anmachen.

Assalir, va. salzen.

Assarmenter, va. die Reben lesen.

Assassin, m. Meuchelmörder, m.

Assassin, -e, a. meuchelmörderisch.

Assassinant, -e, a. fig. höchst lästig, unausstehlich.

Assassinat, m. Meuchelmord, m.

Assassiner, va. meuchlerisch überfallen; fig. martern, höchst beschwerlich fallen.

Assaut, m. Bestürmung, f. Angriff, m.; bringendes Anhalten, n.; donner un –, monter à l'–, Sturm laufen; fig. Wettstreit, m.; – d'esprit, geistiger Wettkampf, m.

Assemblage, m. Sammlung; Zusammenfügung; Vereinigung; eingelegte Arbeit, f.; plancher d'–, eingelegter Fußboden, m.; (imp.) faire l'–, Lagen machen.

Assemblée, f. Versammlung, f., Sammelplatz, m.; – de jeu, Spielgesellschaft, f.; tenir –, Gesellschaft geben; tenir l'–, den Vorsitz in der Versammlung führen.

Assembler, va. versammeln; zusammenfügen, zusammensetzen; (imp.) Exemplare machen; – des troupes, Truppen zusammenziehen; s'–, v. pr. sich versammeln.

Assembleur, m. (imp.) Lagenmacher, m.

Assener, va. einen Schlag versetzen.

Assentiment, m. Beistimmung, f. Beifall, m. [men, Beifall geben.

Assentir, va. irr. (jur.) beistimAsseoir, va. irr. setzen, niedersetzen; gründen; – une statue, eine Bildsäule aufstellen; – un camp, ein Lager aufschlagen; – une rente, ein Capital anlegen; – la garde, die Wachen ausstellen; – un jugement, ein Urtheil fällen; s'– v. pr. sich niedersetzen; s'– sur le trône, den Thron besteigen; asseyez-vous, je vous en prie, veuillez vous –, donnez-vous la peine de vous –, setzen Sie sich gefälligst; on le fit –, man gab ihm einen Stuhl; rester assis, sitzen bleiben.

Assermenter, va. beeidigen.

Assertion, f. Behauptung; Aussage vor Gericht, f.

Asservir, va. unterjochen, bezwingen, beherrschen, fesseln; s'–, v. pr. sich unterwerfen; sich bequemen (zu etw., à qc.). [Unterwürfigkeit, f.

Asservissement, m. Unterjochung,

Assesseur, m. Beisitzer, m.

Assessorial, -e, a. beisitzend.

Assette, f. Dachbeil, n.

Asses, prp. et adv. genug, hinlänglich; ziemlich; – à temps, zeitig genug; c'en est –, genug davon; j'ai – d'un sou, ich habe an einem Sou genug; – long-temps, lange genug; il a – peu de crédit, er hat gar wenig Credit.

Assidu, -e, a. emsig, fleißig; beharrlich, ununterbrochen.

Assiduité, f. Emsigkeit, f. anhal-

tender Fleiß, m. Behutlichkeit; Pünktlichkeit, f.; assiduités, pl. zarte Aufmerksamkeit, f.

Assidûment, adv. emsig, unablässig; pünktlich.

Assiégé, m. Belagerter, m.

Assiégeant, m. Belagerer, m.

Assiéger, va. belagern; fig. bestürmen. [sicherung.

Assiento, f. Negerhandelsgesellschaft; Ver-

Assiette, f. Lage, Stellung, f. Stand; Teller, m.; fig. Haltung, Fassung, Gemüthsstimmung, f.; Steuerlast: Bergsohlgrund, m.; Steinschicht, f.; — blanche, reiner Teller, m.; — à soupe, Suppenteller, m.; — de soupe, Teller voll Suppe, m.; — volante, Zwischengericht, m.; — des enjeux, Spieltisch, m.; — à couteau, flacher Teller, m.; — à mouchettes, Lichtputzschale, f.; sortir de son —, aus der Fassung kommen; n'être pas dans son —, nicht bei Laune sein, nicht mehr bei Verstande sein; garder une — tranquille, nicht aus der Fassung kommen.

Assiettée, f. ein Teller voll.

Assignable, a. (math.) bestimmbar; anweisbar.

Assignant, m. Anweiser, m.

Assignat, m. Staatsanweisung, f.

Assignation, f. Anweisung; gerichtliche Vorladung, f.; Zusammenkunftsort, m.; — édictale, Edictalladung, f.

Assigner, va. anweisen; angeben; vorladen; (einen Termin) festsetzen; (eine Arbeit) überweisen; permission d'— qn., permis d'— contre qn., Verhaftsbefehl gegen ihn.

Assimilation, f. Verähnlichung, Gleichmachung, f.

Assimiler, va. ähnlich machen; gleichstellen; s'—, v. pr. sich vergleichen; s'— à qn., sich einem gleich achten.

Assis, -e, p. et a. sitzend; gelegen; être —, sitzen; crédit mal —, schwankender Credit; voter par — et levé, durch Sitzenbleiben und Aufstehen abstimmen.

Assise, f. Schicht Werksteine, f.; assises, pl. cour des —, Assisengericht, n.

Assistance, f. Beistand, m. Hülfe, f.; (dr.) Beisitz, m.; donner —, donner de l'—, beispringen.

Assistant, -e, a. anwesend (à qc., bei einer Sache); beistehend; —, m. Anwesender; Gehülfe, Assistent, m.

Assister, va. beistehen, helfen; — un malade, einen Kranken zum Tode vorbereiten; —, vn. beiwohnen, gegenwärtig sein (à, bei.)

Association, f. Vereinigung, Gesellschaft, Handelsgesellschaft, f.; —d'idées, Ideenverbindung, f.

Associé, m. -e, f. Handelsgenoß, Theilnehmer, m.; -in, f.; — commanditaire, stiller Genoß; — gérant, das Geschäft führender Associé; — principal, directeur, Chef, Principal, m.

Associer, va. zugesellen, Theil nehmen lassen; verbinden; s'—, v. pr. sich verbinden, Theil nehmen; Bekanntschaft machen.

Assombri, -e, a. trübsinnig.

Assombrir, va. düster machen, verdüstern; s'—, v. pr. düster werden, sich verfinstern; sich umwölken.

Assommant, -e, a. fam. höchst beschwerlich.

Assommer, va. (mit der Keule ꝛc.) todtschlagen; tüchtig ausprügeln; fig. zu Grunde richten; beschwerlich fallen, quälen.

Assommeur, m. Todtschläger, m.

Assommoir, m. Rattenfalle, f. Todtschlagen, n.; mit Blei ausgegossener Stock, m.

Assomption, f. Mariä Himmelfahrt, f. Himmelfahrtstag; (log.) Unterjag, m.

Assonance, f. Halb-, Vocalreim, m.

Assonant, -e, a. assonirend.

Assortiment, m. Vereinigung zusammenpassender Sachen, f. Sortiment, n. Auswahl, f.; — de boîtes, Satz Schachteln, m.; — de diamants, Diamantschmuck, m.; (limp.) vollständiger Vorrath von Schriftgattungen, m.; (libr.) fonds d'—, Sortimentshandlung, f.; livres d'—, Sortimentsartikel, m. pl.

Assortir, va. passende Sachen vereinigen; zusammenpassen, sortiren, mit Waaren wohl versehen; (chap.) assformen; être bien -i de, gut versehen sein mit; avoir de quoi — qn., einen mit allem was er will bedienen können; —, v. n. et s'—, v. pr. zusammenpassen, sich zusammenschicken. [send.

Assoupi, -e, a. zusammengepaßt; Assoupi, -e, p. et a. eingeschläfert; schläfrig; fig. sorglos.

Assoupir, va. einschläfern; fig. sorglos machen; fig. dämpfen, lindern; — une querelle, einen Streit vertuschen; s'—, v. pr. einschlummern.

Assoupissement, m. Schlummer, m. Schläfrigkeit; — profond, Schlafsucht, f.; fig. Trägheit; Stillung, Beilegung, f.

Assouplir, va. geschmeidig machen; s'—, v. pr. geschmeidig werden.

Assourdir, va. betäuben; (mus.) dämpfen; s'—, v. pr. taub werden.

Assouvir, va. völlig sättigen; fig. — sa colère, seinen Zorn auslassen; s'—, v. pr. sich sättigen.

Assouvissement, m. Sättigung; Befriedigung, f.

Assuérus (-uce), m. Ahasver, m.

Assujettir, va. unterwürfig machen, bezwingen; nöthigen; fig. an etw. binden; s'—, v. pr. sich unterwerfen, sich nach etw. richten.

Assujettissant, -e, a. unterwerfend, zwangvoll.

Assujettissement, m. Unterwerfung, f.

Assurance, f. Gewißheit, Sicherheit; Bürgschaft, Zusicherung; Assecuranz, f.; Zuversicht, Keckheit, Frechheit; Unerschrockenheit, f.; — sur la vie, Lebensversicherung, f.; — contre l'incendie, Brandversicherung, f.; — de panier, Henkel am Korbe, m.

Assuré, -e, a. versichert; sicher, dreist, keck, frech; —, m. (com.) Versicherter, m.

Assurément, adv. sicherlich.

Assurer, va. versichern, betheuern, assecuriren; bezeugen; dreist machen; befestigen, feststellen; je vous en -e, ich versichere es Ihnen; — la conscience, das Gewissen beruhigen; — un mur, eine Mauer sitzen; s'—, v. pr. sich versichern (einer Sache, de qc.); s'— de qn., sich der Gewogenheit, des Schutzes jemandes versichern; s'— en qn., sich auf einen verlassen; s'— dans, en qc., sich auf etw. verlassen.

Assureur, m. Versicherer, Assecurant, m.

l'Assyrie, f. Assyrien, n.

Assyrien, -ne, a. et s. assyrisch; Assyrier, -in.

Aster (-ère), m. Sternblume, f.

Astérisque, m. (imp.) Sternchen, n.

Asthmatique, a. engbrüstig; —, m. Engbrüstiger, m.

Asthme, m. Engbrüstigkeit, f.

Asthmé, a. (fauc.) keuchend.

Astrakhan, Astrachan.

Astral, -e, a. zu den Sternen gehörig; année —e, Sternenjahr, n.

Astre, m. Gestirn, n. Stern, m.

Astrée, f. (myth.) Asträa, f.

Astreindre, va. irr. binden, verpflichten, zwingen (zu etw., à qc.); s'—, v. pr. sich verbindlich machen.

Astriction, **Astringence**, f. Zusammenziehung, f.; — de l'estomac, Magendrücken, n. [menziehend.

Astringent, -e, a. (méd.) zusammen-

Astrognosie, f. Sternkenntniß, f.

Astrographe, m. Sternbeschreiber, m. [kung, f.

Astrographie, f. Sternbeschreibung, f.

Astrolithe, f. Sternstein, m.

Astrolabe, m. Sternhöhenmesser; Winkelmesser, m.; Winkelscheibe, f.

Astrologie, f. Sterndeuterei, f.

Astrologique, a. astrologisch.

Astrologue, m. Sterndeuter, m.

Astromètre, m. Sternmesser, m.

Astronome, m. Sternkundiger, m.

Astronomie, f. Sternkunde, f.

Astronomique, a. sternkundig.

Astuce, f. Verschlagenheit, f.

Astucieux, -se, a. -sement, adv. arglistig, schlau. [Asturier, -in.

Asturien, -ne, a. et s. asturisch; les Asturies, f. pl. Asturien, n.

Astyage, m. Astyages, m.

Asymétrie, f. Mangel an Ebenmaß, m. Unverhältnißmäßigkeit, f.

Ataraxie, f. Seelenruhe, Gemüthsruhe, f.

Atelier, m. Werkstatt; — de teinture, Färberei, f.; — de construction, Schiffswerft, n.; chef d'—, Werkmeister, m.; — de peintres, Maleratelier, n.; — de charité, Arbeitshaus für Arme, n.

Atermoiement, m. (dr.) Verlängerung der Zahlungsfrist, f.

Atermoyer, va. die Zahlungsfrist verlängern; s'—, v. pr. s'— avec

ses créanciers à trois termes, sich mit seinen Gläubigern auf drei Termine setzen.

Athalie, f. Athalia, f.

Athanase, m. Athanasius, m.

Athée, m. Atheist, Gottesleugner, m.

Athéisme, m. Atheismus, m. Atheisterei, f.; Gottesleugnung, f.

Athénée, m. Athenäum, n.

Athènes, Athen. [Athener, -in.

Athénien, -ne, a. et s. athenisch; **Athlète**, m. Athlet, Wettkämpfer, -ringer, m.; — de la foi, Glaubensheld, m.

Athlétique, f. Kampfkunst (der Alten), f.; —, a. athletisch.

Atlas (-Aces), m. Atlas(gebirge).

Atlas (-Aces), m. Atlas, m.; Atlaspapier, n.; indischer Atlaß (Zeug), m.; — portatif, Handatlas, m.

Atmosphère, f. Dunstkreis, m.

Atmosphérique, a. atmosphärisch.

Atome, m. Grundkörperchen, Atom, n.; Samenstäubchen, n.

Atomique, a. atomisch; poids —, Mischungsgewicht, n.

Atomisme, m. Atomenlehre, f.

Atomiste, a. Anhänger der Urstofflehre, m.

Atour, m. weiblicher Putz, Staat, m.; ses plus beaux -s, ihr bester Staat. [jouer —, Trumpf fordern.

Atout, A-tout, m. Trumpf, m.; **Atrabilaire**, a. gallsüchtig; fig. mürrisch. [m. Tintenfleck, m.

Atramentaire, a. tintenartig; —, âtre, m. Feuerherd, m.

Atrée, m. Atreus, m.

Atriplicées, f. pl. meldenartige Pflanzen, f. pl.

Atroce, a. -ment, adv. abscheulich, gräßlich, grausam; auf eine gräßliche Art. [lichkeit, f.

Atrocité, f. Abscheulichkeit, Gräß-

Atrophie, f. Dürrsucht, f.

Atrophier, va. (path.) un corps, das Abschwinden eines Körpers herbeiführen; s'—, v. pr. schwinden, absterben.

Atrophié, -e, a. abgezehrt. [sehen.

s'Attabler, v. pr. sich an den Tisch

Attachant, -e, a. anziehend.

Attache, f. Befestigungsmittel, Band, n. Schleife, f. Riemen, m.; fig. Anhänglichkeit, f. Hang, m.; droit d'—, Stallgeld, n.; — de diamants, Diamantschleife, f.; mettre à l'—, an die Kette legen, anbinden; avoir de l'— à ou pour qc., Hang zu etw. haben, mit Leib und Seele ergeben sein; prendre l'— de qn., jemandes Befehle einholen.

Attaché, -e, p. et a. angeheftet; fig. ergeben, angestellt; —, m. Attaché, angebender Diplomat, m.

Attachement, m. (pour qn., an, zu, für jem.; à qc., für, zu etw.) Anhänglichkeit, Ergebenheit, f.; Eifer, m.; Liebe, Zuneigung, f.

Attacher, va. befestigen, anbinden, anheften, annähen, anhängen, anstecken, anklammern, anleimen, anpappen, anketten, anschlagen (an etw., à qc.); fig. anziehen, einnehmen; verbindlich machen; anstrengen; — avec un clou contre la muraille, an die Wand annageln; — à son service, in seine Dienste nehmen; s'—, v. pr. sich anhängen, sich anklammern; fig. anhangen (etwem, à qn.); s'— qn., einen an sich fesseln; s'— à qc., sich einer Sache befleißen. [Attalus, m. [ligen.

Attale, m. **Attaquable**, a. (grr.) angreifbar.

Attaquant, m. Angreifender, m.

Attaque, f. Angriff, Anfall, m.; fig. Stichelei, f.; Anfall (einer Krankheit), m.

Attaquer, va. angreifen, anfallen; fig. einen Ausfall machen; sticheln; s'—, v. pr. Händel anfangen (mit einem, à qn.); sich stoßlassen.

s'Attarder, v. pr. sich zu spät auf den Weg machen, zu spät nach Hause gehen.

Atteindre, va. irr. erreichen, einholen; fig. gleich kommen; —, v. n. gelangen (zu etw., à qc.); atteint d'une maladie, von einer Krankheit befallen.

Atteinte, f. Berührung (durch einen Schlag zc.), f.; Streifschuß, m. Streifwunde, f.; fig. Angriff, m. Anwandlung (einer Krankheit), f.; Eingriff, Nachtheil, m.; être hors d'—, außer der Schußlinie sein.

Attelage, m. Gespann, n.

Atteler, va. anspannen, bespannen.

Attelle, f. Kummethorn, n.; Beinschiene, f.

Attenant, -e, a. anstoßend, angrenzend (an ..., à ..., de ...); —, prp. dicht daran; tout —, gleich daneben.

Attendant, adv. en —, unterdessen, so lange bis; en — mieux, in Erwartung eines Bessern; en — qu'il vienne, bis er kommt.

Attendre, va. warten, erwarten, abwarten; fig. hoffen; — après des chevaux, auf Pferde warten; se faire —, auf sich warten lassen; — à partir que, mit der Abreise warten bis; — de pied ferme, etw. standhaft erwarten; s'—, v. pr. sich Rechnung machen (auf ..., à ...); je m'y attendais, ich erwartete es, ich war darauf gefaßt.

Attendrir, va. mürbe, weich machen; fig. rühren; s'—, v. pr. weich werden; fig. gerührt werden.

Attendrissant, -e, a. rührend.

Attendrissement, m. Rührung, f.

Attendu, prp. in Rücksicht, in Betracht; — que, weil, da, indem; in Betracht, in Erwägung daß.

Attentat, m. (à ou contre), frevelhafter Eingriff in; Mordanschlag, m.; frevelndes Beginnen, n.

Attentatoire, a. (à l'autorité royale) die Rechte (des königlichen Ansehens) verletzend; frevelnd.

Attente, f. Warten, n. Erwartung, Spannung, f.; (arch.) pierre d'—, Wartstein, m.; être en —, dans l'— de qc., etw. erwarten; perdre l'—, vergeblich warten müssen.

Attenter, vn. an etw. freveln, sich vergreifen (an etw., à, sur, contre qc.); — à la vie de qn., einem nach dem Leben trachten.

Attentif, -ve, a. aufmerksam, bedacht (auf ..., à ...).

Attention, f. Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, f.; prêter — à qn., auf einen merken; faites —! gebt Acht! Achtung! avoir — à qc., auf etw. aufmerksam sein; donner —, Achtung geben; attentions, pl. Güte, Gefälligkeit, Höflichkeit, f.

Attentionné, -e, a. aufmerksam, dienstbeflissen. [samkeit.

Attentivement, adv. mit Aufmerk-

Atténuant, -e, a. (méd.) verdünnend, (jur.) mildernd.

Atténuation, f. Schwächung, Entkräftung; (méd.) Verdünnung, (jur.) Verringerung, Milderung, f.

Atténuer, va. schwächen, entkräften; (méd.) verdünnen; (jur.) mildern.

Atterrage, m. Anlanden, n.; Inländer, f.; faire un —, das Land erkunden.

Atterir, vn. landen. [dung, f.

Atterissage, m. Anlanden, n. Landung.

Atterissement, v. Atterrissement.

Atterrage, v. Attérage.

Atterrer, va. niederwerfen; fig. niederschlagen.

Atterrir, v. Attérir. [mung, f.

Atterrissement, m. Anschwem-

Attestation, f. Attestat, n.

Attester, va. bezeugen; — par serment, eidlich bezeugen; (de qc., wegen etw.) zum Zeugen anrufen.

Atticisme, m. attische Feinheit, f.

Attiédir, va. lau machen, abkühlen; s'—, v. pr. lau werden; fig. erkalten.

Attiédissement, m. Lauwerden, n.; fig. Laulgkeit, f. [sich putzen.

Attifer, va. fam. putzen; s'—, v. pr.

l'Attique, f. Attika, n. [Bau, m.

Attique, a. attisch; sel —, feiner

Attirail, m. Geräth, Handwerkszeug; Gepäck, n.

Attirant, -e, a. anziehend, reizend.

Attirer, va. anziehen; fig. anlocken; — sur soi, auf sich lenken; s'—, v. pr. sich wechselseitig anziehen.

Attisé, f. Schürholz, n.

Attiser, va. anschüren; fig. anfachen.

Attisoir, m. Schüreisen, n.

Attitude, f. Stellung, Haltung, f.

Attouchement, m. Berührung, Betastung, f.

Attractif, -ve, a. anziehend.

Attraction, f. Anziehung, Anziehungskraft, f.

Attractionnaire, m. (phys.) Anhänger der Anziehungslehre, m.

Attraire, va. irr. anziehen, anlocken.

Attrait, m. Anziehendes, n. Reiz, m. Lockung, f.; se sentir de l'— pour qc., sich zu etw. hingezogen fühlen. [Anhaltseil, n.

Attrape, f. Schlinge, Falle, f.; (mar.) **Attrape-lourdaud**, -niais, -nigaud, m. grobe List, f.

Attrape-minon, m. fam. Hechler, Scheinheiliger, m.

Attrape-mouche, f. (bot.) Bechnelke, f.; (h. n.) Fliegenschnäpper, m. [effect, m.

Attrape-parterre, m. (thé.) Knall-

Attraper, va. fangen; ertappen, erwischen, einholen; fig. treffen; betrügen: (eine Stelle) erklären: attrapetoi cela! angeführt! laß dir das zur Warnung dienen! [m.
Attrapoire, f. fig. listiger Streich.
Attrayant, -e, a. anziehend, reizend.
Attribuer, va. verbindend zuschreiben, beimessen; s'—, v. pr. sich zuschreiben; zueignen, anmaßen.
Attribut, m. Eigenschaft, f.; Attribut, n. [uend.
Attributif, -ve, a. (dr.) zueig-
Attribution, f. Verleihung, Ertheilung, f.; Befugniß, f.; Vorrecht, n.; Amtsbefugniß, Competenz, f.; Fach, n.; cela n'est pas dans mes —s, das schlägt nicht in mein Fach.
Attristant, -e, a. betrübend.
Attrister, va. betrüben; s'—, v. pr. sich betrüben (über etw., de qc.).
Attrition, f. (phys.) Reiben, n.; (th.) Zerknirschung, f. [rottung, f.
Attroupement, m. Zusammen-
Attrouper, va. zusammenrotten; s'—, v. pr. sich zusammenrotten, zusammenlaufen.
Aubade, f. Morgenständchen, n.; fig. fam. Lärm, m.; Zanken, Schimpfen, n.
Aubain, m. (jur.) Ausländer, m.
Aubaine, f. (jur.) Heimfall; fig. Zund, m.
Aube, f. Chorhemd, n.; — du jour, Morgendämmerung, f.
Aubépine, f. Weißdorn, m.
Aubère, a. fahl, falb.
Auberge, f. Wirthshaus, n. Gasthof, m.; tenir —, Wirthschaft treiben; l'— du Lion, der Gasthof zum Löwen.
Auberginte, m. Gastwirth, m.
Auberon, m. Schießbaken, m.
Aubergnière, f. (serr.) Hakenblatt, n. [m.
Aubier, m. Wasserholunder; Splint,
Aubifoin, m. blaue Kornblume, f.
Aubin, m. Eiweiß, n.; Halbgalopp, m.
Aubiner, vn. Halbgalopp reiten.
Aucun, -e, a. et pron. keiner, keine, kein, niemand; einer, irgend einer; sans —e frais, ohne alle Kosten.
Aucunement, adv. keinesweges, durchaus nicht; (dr.) einigermaßen.
Audace, f. Verwegenheit, Kühnheit, f.; payer d'—, sich durch Kühnheit retten.
Audacieux, -se, a. -sement, adv. vermessen, kühn, herzhaft; —, m. frecher Mensch, m.
Au-deçà, adv. et prp. diesseits.
Au-delà, adv. et prp. jenseits.
Au-dessous, prp. unter, unterhalb; —, adv. darunter.
Au-dessus, prp. oberhalb, über; être — de qc., über etw. hinweg sein; — adv. darüber, oben darüber.
Au-devant, adv. et prp. entgegen.
Audience, f. Gehör, n.; Audienz, f. Audienzzimmer, n.; Gerichtssitzung, f.; en pleine —, öffentlich vor Gericht. [Gerichtsdiener, m.
Audiencier, a. et m. huissier —,
Auditeur, m. Zuhörer; Gerichtsbeisitzer; Auditeur, m.

Auditif, -ve, a. nerf —, Gehörnerv, m.
Audition, f. Hören; Verhör, n.
Auditoire, m. Hörsaal, m.; Verhörstube; Gerichtsstube, f.; Zuhörer, m. pl.
Auge, f. Trog, m. Krippe, f. Kübel; Löschtrog; (pap.) Zeugkasten, m.; — de moulin, Mühlgerinne, n.; moulin à —s, oberschächtige Mühle.
Augée, f. ein Trog voll. [f.
Auger, va. ausbohlen. [m.
Auget, m. Trögelchen, Vogelnäpfchen.
Augment, m. Zusatz, m.; (gr.) Augment, n.
Augmentateur, m. -trice, f. Vermehrer (eines Buches), m.; -in, f.
Augmentatif, -ve, a. (gr.) vermehrend, verstärkend.
Augmentation, f. Vermehrung, f.; Zuwachs, m.; Gehaltszulage, f.
Augmenter, va. vermehren, erweitern; — les gages, den Gehalt erhöhen; —, vn. et s'—, v. pr. sich vermehren, zunehmen; — de prix, im Preise steigen.
Augsbourg (ögsbour), Augsburg.
Augural, -e, a. zur Vogeldeuterei gehörig, Stab —, Wahrsagerstab, m.
Augure, m. Augur, Wahrsager, m.; Vorbedeutung, f.
Augurer, va. prophezeien, ahnen.
Auguste, m. Augustus, August, m.
Auguste, a. erhaben, hehr.
Augustin, m. Augustinermönch, m.
Augustine, f. Augustinernonne, f.
Aujourd'hui, adv. heute; jetzt; d'—, heutig; dès —, heute noch; d'— en huit, heute über 8 Tage; dans un mois d'—, heute über 4 Wochen; jusqu'—, bis heute; il y a — 15 jours, heute vor 14 Tagen; à dater, à partir d'—, von heute an; tout —, heute den ganzen Tag; heutzutage, jetzt.
Aulide, Aulis.
Aulus-Gelle, Aulu-Gelle, m. Aulus Gellius, m.
Aulique, a. conseil —, Reichshofrath, m.; cour —, Reichskammergericht, n.
Au-lof! int. (mar.) gegen den Wind!
Aumône, f. Almosen, n.; demander l'—, betteln.
Aumônée, f. Brodspende, f.
Aumôner, va. als Almosen geben.
Aumônerie, f. Würde eines Almoseniers, f.; Wohnung des Almoseniers, f.
Aumônier, m. Almosenier, Almosenpfleger; Schiffsprediger; Feldprediger, Feldpropst, m.; — de l'église, Klingelbeutelträger, m.
Aumônière, f. Almosenpflegerin, f.
Aunage, m. Messen, Ellenmaß, n.; faire bon —, gut messen.
Aunaie, f. Erlenwald, m.
Aune, m. Erle, f. — noir, Faulbaum, m.; (myth.) roi des —s, Erlkönig, m.
Aune, f. Elle, f.; vendre à l'—, nach der Elle verkaufen.
Aunée, f. Alantwurzel, f.; Alant, m.
Auner, va. mit der Elle messen.
Auneur, m. vereidigter Messer, m.

Auparavant, adv. vorher; un an —, ein Jahr zuvor.
Auprès, prp. et adv. bei, nahe bei, daneben, nahe dabei, daran: im Vergleiche mit, gegen; — de vous, nahe bei Ihnen; être bien — de qn., bei einem in Gunsten stehen; être mal — de qn., bei einem schlecht angeschrieben stehen; se retirer d'— de qn., aus jemandes Diensten gehen.
Aurate, f. Goldbirne, f.
Aurèle, m. Aurelius, m.
Aurélien, m. Aurelianus, m.
Auréole, f. Strahlenkrone, f.; — des martyrs, Märtyrerkrone, f.
Auriculaire, a. témoin —, Ohrenzeuge, m.; confession —, Ohrenbeichte, f.; doigt —, Ohrfinger, m.
Auricule, f. Ohrläppchen; Herzohr, n.; Aurikel, f.
Auriculé, -e, Auriculifère, Auriculiforme, a. (bot.) geohrt, ohrförmig.
Aurifère, a. goldhaltig.
Aurore, f. Morgenröthe, f.; fig. Aufgang, Beginn, m.; — boréale, Nordlicht, n.; — polaire, Polarlicht, n.; —, a. goldgelb.
Ausones, m. pl. Ausonier, m. pl.
l'Ausonie, f. Ausonien, n.
Ausonien, -ne, a. et s. ausonisch; Ausonier, -in.
Auspice, m. Wahrsagerei aus dem Zuge der Vögel; fig. Vorbedeutung; Leitung, f. Schutz, m.
Aussi, adv. et cj. auch, gleichfalls, ebenso; noch dazu; aber auch; et de l'argent —, und noch Geld dazu; — ne vent-il pas, er will aber auch nicht; — heureux que, so glücklich als; tout —, gerade so; — peu, eben so wenig; — bien que ..., eben so gut als ..., eben sowohl als ...; — bien, überdies.
Aussitôt, adv. sogleich; — que ..., sobald als ...; — dit, — fait, gesagt, gethan.
Austère, a. -ment, adv. herbe; streng, unfreundlich.
Austérité, f. Strenge, Härte, f.
Austral, -e, a. südlich; pole —, Südpol, m.
Autant, adv. ebensoviel, ebenso sehr, ebenso; on en dit — de vous, man sagt eben das von Ihnen; en faire —, es ebenso machen; il a fini on — vaut, er ist so gut als fertig; — il est riche, — il est bon, so reich er ist, so gut ist er; il écrit d'— mieux qu'il écrit plus lentement, er schreibt um so besser, je langsamer er schreibt; d'— que, besonders weil; d'— plus, um so mehr; d'— mieux, um so besser; —que, soviel als; insofern; comme —, ebensoviel; — comme —, es kommt auf Eins hinaus.
Autel, m. Altar, m.; grand —, maître —, Hochaltar, m.
Auteur, m. Urheber, Erfinder, Verfasser, m.; femme —, Verfasserin, f.; fig. Gewährsmann, m.
Authenticité, f. Glaubwürdigkeit, Echtheit, f.

Authentique, a. -ment, adv. glaubwürdig, urkundlich, verbürgt, echt. [beurkunden.
Authentiquer, va. beglaubigen,
Autobiographe, m. Selbstbiograph, m.
Autobiographie, f. Selbstbiographie, f.
Autocrate, m. Selbstherrscher, m.
Autocratie (-cracie), f. Selbstherrschaft, f.
Autocratique, a. unumschränkt.
Auto-da-fé, m. Ketzergericht, n.; -verurtheilung, f.; -verbrennung, f.
Autographe, a. eigenhändig; —, m. eigene Handschrift, f.
Autographie, f. Kenntniß derHandschriften; Kunst Handschriften im Abdruck herzustellen, f.
Autographier, va. autographiren.
Autographique, a. autographisch.
Automate, m. Automat; fig. Dummkopf, m. [maschinenmäßig.
Automatique, a. automatisch;
Automnal, -e, a. herbstlich. [m.
Automne (-tone), m. et f. Herbst,
Automoteur, -trice, a. selbst wirkend, sich selbst regulirend; machine à filer -trice, selbstspinnende Maschine. [gebend, frei.
Autonome, a. sich selbst Gesetze
Autonomie, f. Selbstregierung, f.
Autopsie, f. (phil.) Selbstbeschauung; Eigenansicht; Leichenöffnung, f.
Autorisation, f. Bevollmächtigung, f.
Autoriser, va. bevollmächtigen, genehmigen; berechtigen; s'—, v. pr. sich in Ansehen setzen.
Autorité, f. Gewalt, f. Ansehen, n. Autorität, f.; — d'un lieu, Ortsobrigkeit, f.; coup d'—, Gewaltstreich, m., de pleine —, mit vollem Rechte.
Autour, prp. et adv. um, herum; — de la ville, um die Stadt herum; tout —, rund umher.
Autour, m. Habicht, m.
Autre, a. et pron. der, die, das andere, zweite; l'un l'—, einander; l'un ou l'—, einer von Beiden; l'un pour l'—, für einander; ni l'un ni l'—, keiner von Beiden; à d'autres! Possen! l'— jour, neulich, vor Kurzem; on voici d'une —, das ist noch ärger; l'un vaut l'—, es ist einer wie der andere; un — César, ein zweiter Cäsar; entre -s, unter anderm; vous -s femmes, ihr Frauen; des -s, von den andern; d'-s, andere; il en fait bien d'-s, er macht wohl noch andere Streiche; sans —! kein Wort weiter!
Autrefois, adv. vormals; ehedem.
Autrement, adv. anders, sonst; fam. pas —, nicht eben, nicht sonderlich.
Autre part, adv. anderswo, anderswohin; pas —, sonst nirgends; d'—, anderswoher, übrigens.
l'Autriche, f. Oesterreich, m.
Autrichien, -ne, a. et s. österreichisch; Oesterreicher, -in.
Autruche, f. Strauß (Vogel), m.
Autrui, pron. andere Leute; der Nächste; juger d'— par sol-même, Andere nach sich beurtheilen.
Auvent, m. Schirmdach, n.
Auxiliaire, a. helfend, Hülfs...; verbe —, Hülfszeitwort, n.
s'Avachir, v. pr. weich werden (vom Leder rc.).
Aval, m. Wechselbürgschaft, f.; donneur d'—, Wechselbürge, m.
Aval, adv. en —, stromabwärts; vent d'—, Abendwind, m.
Avalage, m. Stromabwärtsfahren; Schroten (des Weins) in den Keller, n. [wine, f.
Avalanche, **Avalange**, f. La-
Avaler, va. verschlucken, verschlingen; ausschlürfen; in den Keller schroten, — un affront, einen Schimpf einstecken; — des couleuvres, seinen Aerger verschlucken (com.) — une lettre de change, einen Wechsel verbürgen; —, vn. (riv.) stromabwärts fahren; s'—, v. pr. herunterhängen; sich verschlucken lassen.
Avaleur, m. Verschlucker, m.
Avançage, m. Ort wo Miethkutschen halten.
Avance, f. Vorsprung (sur qn., vor jem.); Vorschuß; (arch.) Vorbau, m.; faire des -s, Vorschüsse geben; faire les -s pour se réconcilier, die Hand zur Versöhnung bieten; payer par —, im Voraus bezahlen, pränumeriren; se réjouir d'—, sich im Voraus freuen.
Avancé, -e, a. vorgerückt, vorspringend, vorstehend, hervorragend, vorliegend, Vor-, vorgeschoben; garde -e, Vorposten, m.; — en âge, d'un âge —, im vorgerückten Alter; spät, tief (Nacht); frühreif (Geist); vorgeschossen (Geld).
Avancement, m. Vorrücken, n. Fortschritte, m. pl.; Heranrücken (des Winters), n.; Beförderung, f. Emporkommen, n.; Vorausbezahlung, f.; Vorschuß, m.
Avancer, va. vorrücken, fortrücken; ausstrecken; beschleunigen; fördern; vorausbezahlen; vorbringen, behaupten; —, vn. vorrücken, vorwärts kommen; hervorragen; vorschießen; auslegen; — sur, einen Vorsprung bekommen über; — en âge, an Alter zunehmen; zu geschwind gehen (von Uhren); vortreten; zunehmen; s'—, v. pr. vorrücken, vordringen; sich emporschwingen; sich einlassen.
Avanie, f. Erpressung; Beschimpfung, f.
Avant, prp. et adv. vor, eher als, ehe; weit vor; bien — dans la nuit, tief in die Nacht hinein; en —, vorwärts; en — du siècle, seinem Jahrhundert voraus; — que, — de, — que de, eher als, bevor; — de partir, vor der Abreise.
Avant, m. (mar.) Bug, m.; château d'—, Vordercastell, n.
Avantage, m. Vortheil, Nutzen; Vorzug, m.; Oberhand, f.; (dr.) Vorrath, m.; avoir l'— sur qn., den Vortheil vor einem haben; donner de l'—, vorgeben (beim Spiele); prendre de l'—, seinen Vortheil absehen; à l'—, auf Wiedersehen.
Avantager, va. (de qc., mit etw.) begünstigen, den Vorzug geben; im Voraus geben; s'—, v. pr. im Voraus nehmen.
Avantageux, -se, a. -sement, adv. vortheilhaft, nützlich; zuträglich; anmaßend, eingebildet.
Avant-bras, m. Vorderarm, m.
Avant-corps, m. Vorderhaus, n.
Avant-cour, f. Vorhof, m.
Avant-coureur, m. Vorläufer, m.
Avant-dernier, -ère, a. vorletzt.
Avant-garde, f. Vortrab, m. [m.
Avant-goût, m. fig. Vorgeschmack,
Avant-hier, adv. vorgestern.
Avant-port, m. Vorhafen, Außenhafen, m.
Avant-portail, m. Vorderthor, n.
Avant-poste, m. Vorposten, m.
Avant-propos, m. Vorwort, n.
Avant-scène, f. Vorbühne, f.
Avant-train, m. Vordergestell (am Wagen), n.; Progwagen, m.
Avant-veille, f. zweiter Tag vorher, m.
Avare, a. geizig (mit etw., de qc.); —, m. Geizhals, m.; en —, geizig.
Avarice, f. Geiz, m.; avec —, geizig. [Geizhals, m.
Avaricieux, -se, a. geizig; —, m.
Avarie, f. Haverei, f.; Seeschaden, m.; Ankergeld, n.
Avarié, -e, a. beschädigt, verdorben (von Waaren).
s'Avarier, v. pr. (mar.) beschädigt werden.
Avaste! int. (mar.) genug! halt still! [aller —, scheitern.
A vau-l'eau, adv. stromabwärts;
Avé, m. Ave-Maria, n.
Avec, prp. mit, sammt, nebst; et l'argent —, und obendrein das Geld; — tout cela, bei alledem; — vous, nach Ihrer Meinung; distinguer l'ami d'— le flatteur, den Freund vom Schmeichler unterscheiden. [pertönuß, f.
Aveline, f. große Haselnuß, Lam-
Avelinier, m. Haselstaude, f.
Avénacé, -e, a. haferartig; -ées, f. pl. hafergrüne Gräser, n. pl.
Avenant, -e, a. einnehmend, ansehnlich, artig; (jur.) gebührend; à l'—, verhältnißmäßig; le cas —, que, gesetzt daß.
Avénement, m. Ankunft, f. (des Messias rc.); — au trône, Gelangung zum Throne, f.
Avenir, v. imp. irr. sich ereignen; s'il avient, wenn der Fall eintritt; —, m. Zukunft; Nachwelt, f.; à l'—, künftig, in Zukunft.
Avent, m. Advent, m.
Aventure, f. Ereigniß, n. Zufall, m.; Abenteuer, n.; à l'—, auf gut Glück; à toute —, auf jeden Fall; d'—, par —, zufällig, etwa; mal d'—, Geschwür am Finger, m.; diseur de bonne —, Wahrsager, m.; dire la bonne —, wahrsagen; courir après les -s, auf Abenteuer ausgehen; (com.) mettre à la grosse —, Geld auf Bodmerei geben;

Geld auf schwere Zinsen (unsicher) ausleihen.

Aventurer, va. wagen; s'—, v. pr. sich wagen, sich in Gefahr setzen; s'— trop, zuviel wagen.

Aventurier, m. -ère, f. Abenteurer, m.; -in, f.; Vagebund, m.

Avenue, f. Zugang, m. Allee, f.; Gas, m.

Avérage, m. Mittelzahl, f.; Mittelpreis, m.; mittleres Jahr, n.

Avérer, va. bewähren; fait -é, erwiesene Thatsache, f.

Averne, m. Avernus, Lago di Averno, m.; les bords de l'—, die Ufer der Unterwelt.

Averse, f. fam. Plagregen, m.

Aversion, f. Abneigung, f. Ekel, m.; avoir qc. en —, etw. verabscheuen; de l'— pour qc., Abscheu vor etw.; de l'— pour qn., Widerwillen gegen jem.; avoir de l'— à écrire, mit Widerwillen schreiben; prendre qn. en —, einen Widerwillen gegen jem. fassen.

Avertir, va. benachrichtigen (von etw., de qc.), warnen; — qn. en amí, einen als Freund warnen; se tenir pour averti, sich etw. gesagt sein lassen.

Avertissement, m. Nachricht, Anzeige; Warnung, f.; Vorbericht; Mahnbrief, m.

Aveu, m. Geständniß, Bekenntniß, n.; Zeugniß, Urtheil, n.; Einwilligung, f.; homme sans —, Vagabund, m.

Aveugle, a. blind; fig. verblendet; — né, blind geboren; à l'—, en —, blindlings; — sur, blind gegen.

Aveuglément, m. Blindheit; fig. Verblendung, f.

Aveuglément, adv. blindlings.

Aveugler, va. blind machen; fig. verblenden; s'—, v. pr. sich blind machen; verblendet sein; fig. s'— sur qc., etw. nicht sehen wollen.

Avide, a. -ment, adv. gierig (nach etw., de qc.), habsüchtig; — d'honneur, ehrgeizig; — d'argent, geldgierig. [gloire, Ruhmsucht, f.

Avidité, f. Begierde, f.; — de

Avilir, va. erniedrigen, herabsetzen; s'—, v. pr. sich herabsetzen; im Preise fallen.

Avilissant, -e, a. herabwürdigend.

Avilissement, m. Herabwürdigung; Verachtung, f.

Aviné, -e, a. mit Wein angefeuchtet, weingrün.

Aviner, va. mit Wein anfeuchten.

Avíron, m. Ruderstange, f.; à force d'—, durch starkes Rudern.

Avis, m. Meinung, f.; Gutachten, n. Rath, Vorschlag, m.; Nachricht, f. Bericht, m.; Ermahnung, Warnung, f.; lettre d'—, Avisbrief, m.; à mon —, meines Erachtens; prendre — de qn., sich bei einem Rathes erholen; être d'—, der Meinung sein; aller aux —, abstimmen; (com.) donner —, aviséren.

Avisé, -e, a. fig. vorsichtig; mal —, übel berathen.

Aviser, va. Rath ertheilen, warnen; Nachricht geben; gewahr werden; —, vn. denken, bedacht sein (auf etw., à qc.); avisez-y, besinnt euch darauf; s'—, v. pr. auf etw. denken, erdenken (etw., de qc.); sich einfallen lassen; de quoi vous avisez-vous? was fällt Ihnen ein?

Aviso, m. Avisschiff, n.

Avitaillement, m. Verproviantirung, f.

Avitailler, va. verproviantiren.

Avivage, m. Políren der Spiegelfolie, n.

Aviver, va. auffrischen; poliren; — le feu, das Feuer besser brennen machen; s'—, v. pr. sich beleben.

Avocasser, vn. (mépr.) den Winkeladvocaten machen. [rei, f.

Avocasserie, f. fam. Rabulisterei.

Avocat, m. Advocat, m.; — consultant, Rechtsconsulent, m.; — général, Staatsanwalt, m.

Avocate, f. fig. Fürsprecherin, f.

Avocatoire, a. lettres -s, Zurückforderungsschreiben, n. pl.

Avoine, f. Haser, m.; -s, pl. auf dem Halme stehender Haser, m.

Avoir, va. irr. haben, besitzen; bekommen; j'ai chaud, mir ist warm; — froid, kalt sein, frieren; faire — qc. à qn., einem etw. zukommen lassen; — de quoi, vollauf zu leben haben; qu'a-t-il? was ist ihm? was fehlt ihm? on n'a pas facilement ce livre, dieses Buch ist nicht leicht zu finden; — à vendre, zu verkaufen haben; — à choisir, wählen können; il n'a qu'un mot à dire, er braucht (darf) nur ein Wort zu sagen, so; il en a, er hat seinen Theil; er hat eins abbekommen; fam. je l'aurai, ich will ihn schon kriegen; y —, v. imp. il y a, es ist, es gibt, es sind; il y a deux ans, vor zwei Jahren; il y a des gens, es gibt Leute, il n'y a rien à faire, es ist nichts zu thun; il y a lieu de croire, man hat Ursache zu glauben; qu'y a-t-il pour votre service? was befehlen Sie? tant y a, wie dem auch sei; —, m. Habe, Habseligkeit, f.; (com.) Guthaben, n.; Activschulden, f. pl.

Avoisiner, va. nahe daran liegen (an etw., qc.), angrenzen.

Avorté, -e, a. (bot.) verkrüppelt, verbuttet; fig. fehlgeschlagen.

Avortement, m. Fehlgeburt, f. Verwerfen, n. Abtreibung, f.

Avorter, vn. fehlgebären; fig. fehlschlagen; se faire —, sich die Leibesfrucht abtreiben. [geburt, f.

Avorton, m. unzeitige Geburt, Mißgeburt, f.

Avoué, m. Sachwalter, m.

Avouer, va. bekennen, anerkennen; eingestehen; genehmigen; je l'avouerai de tout ce qu'il fera, ich werde alles gut heißen was er thun wird; — un enfant, sich zum Vater eines Kindes bekennen; s'—, v. pr. (coupable), sich (schuldig) bekennen.

Avoyer, m. Schultheiß (in der Schweiz), m.

Avril, m. Aprilmonat, m.; poisson d'—, Aprilnarr, m.; donner un poisson d'— à qn., jem. in den April schicken.

Axe, m. Achse, f.

Axillaire, a. zu den Achseln gehörig; nerf —, Achselnerv, m.

Axinite, m. Glasstein, m.

Axiome, m. Axiom, n.; Grundsatz, m.

Ayant-cause, m. Sachwalter, m.

Azérole, f. Azerole, f.

Azérolier, m. Azerolenbaum, m.

Azimut, m. Azimuth, m.; Scheitelkreis, m.

Azimutal, -e, a. azimuthal.

Azootique, a. (géol.) ohne Thierüberreste. [f.

Azote, m. Stickstoff, m.; Stickluft,

Azoté, -e, a. stickstoffhaltig.

Azoth, m. (alch.) Urstoff, m.; Universalarzenei, f.

Azur, m. Himmelsbläue, f.; Lasurblau, n.; (bl.) blaues Feld, n.

Azuré, -e, a. himmelblau, lasurblau.

Azurer, va. lasurblau färben.

Azurin, -e, a. hellblau, smalteblau.

Azyme, a. ungesäuert; —, m. fête des -s, Fest der ungesäuerten Brode, n.

B.

B, m. das B; pop. il est marqué au B, er ist von der Natur gezeichnet.

Babet, **Babette**, **Babiche**, **Babichon**, f. Babette, f. Bäbchen, n.

Babeurre, m. Buttermilch, f.

Babiche, f. **Babichon**, m.; Schoßhündchen, n.

Babil (-bîye), m. Geschwätz, n.

Babillage, m. fam. Schwatzen, n.

Babillard, -e, a. schwatzhaft; —, m. Schwätzer, m.

Babillarde, f. Schwätzerin, f.

Babiller, vn. schwatzen, plappern; (chass.) zur Unzeit bellen.

Babine, f. Lefze, f.

Babiole, f. Kinderspielzeug, n. Kleinigkeit, f.; elender Kram, m.

Babion, m. kleiner Affe, m.

Babiroussa, m. Hirschschwein, n.

Bâbord, m. Backbord, n.

Bâbordais, m. pl. Backbordswache, f.

Babouche, f. Pantoffel, m.

Babouin, m. -e, f. Pavian, m.; fam. Affchen, n.

Babylone, Babylon, Babel.

Babylonien, -ne, a. et s. babylonisch; Babylonier; -in.

Bac, m. Fähre, f.; Maischbottich, m.; — d'une fontaine, Brunnentrog, m. [fährde, f.

Baccalauréat, m. Baccalaureus-

Bachanal (-ka-), m. großer Lärm, m.

Bacchanale (-ka-), f. Bacchantentanz, m.; -s, pl. Bacchusfeste, n. pl.

Bacchante (-kante), f. Priesterin des Bacchus; Bacchantin, f.; fig. trunkenes, schamloses, rasendes Weib.

Bacchus (-kuce), m. Bacchus; fig. Wein, m. [(bot.) beerentragend.

Baccien, -ne, **Baccifère**, a.

Baccifórme, a. (bot.) beerenförmig.

Bacha, v. **Pacha**.

Bâche, f. Plane, Wagendecke, f.: — trafnante, Schleppnetz, n.

Bachelier, m. Baccalaureus; Zunftbefitzer, m. [nen.

Bâcher, va. eine Platte überspan-

Bachique, a. bachisch; fête —, Bachusfest, n.

Bachot, m. kleine Fähre, f.

Bachotage, f. Ueberholen (in einer Fähre); Fährgeld, n.

Bachoteur, m. Fährmann, m.

Bacile, m. Meerfenchel, m.

Bacillaire, Bacilliforme, a. stangenartig, -förmig.

Bacille, m. (bot.) Stöckchen, n.

Bâclage, m. (mar.) Anlegen, n.; Sperrung des Hafens, f.; Hafengeld, n.

Bâcler, va. verriegeln; versperren (einen Hafen); anlegen; fam. schnell abthun.

Bâcleur, m. Hafenschließer, m.

Bacove, f. Bananasfeige, f.

Bactres, Baktra.

la Bactriane, Baktrien, n.

Bactrien, -ne, a. et s. baktrisch; Baktrier, -in.

Baculaire, m. Stadträger, m.

Baculifère, a. (bot.) stockragend.

Baculométrie, f. Stabmeßkunst, f.

Badamier, m. Benzoebaum, m.

Badaud, -e, m. et f. Maulaffe, m.; — de Paris, Pariser Gaffer, m.

Badauder, vn. gaffen.

Bade, f. Baden, n.

Badiane, f. Sternanis, m.

Badigeon, m. Steinmörtel, Bildhauerkitt, m.

Badigeonnage, m. Anstreichen, n.

Badigeonner, va. mit Steinmörtel anstreichen; mit Bildhauerkitt ausfüllen.

Badigeonneur, m. Maueranstreicher.

Badin, -e, a. poßhaft, schäferhaft; —, m. Spaßvogel, Schäfer, m.

Badinage, m. Scherz, Spaß, m.; Schäferei; Faselei, Tändelei, f.

Badine, f. Spazierstöckchen, n. Reitgerte, f. [ständeln; flattern.

Badiner, vn. scherzen, schäfern; ba-

Badois, -e, a. et s. badisch, Badenser, m. -in, f. [ausbunzen.

Bafouer, va. schimpflich behandeln,

Bagace, v. Bagasse.

Bagage, m. Reisegeräth, Heeresräth, n.; cheval de —, Packpferd, n.; avec armes et -s, mit Sack und Pack.

Bagarre, f. fam. Gelärm, Gezänke, Getümmel, n.; bitziger Wortwechsel, m. Klemme, f.

Bagasse, f. ausgepreßtes Zuckerrohr, n.; Oliventreffer, f. pl. [m.

Bagassier, m. (bot.) Bagassebaum,

Bagatelle, f. Kleinigkeit, Tändelei, f.; Lumperei, f. Bettel, m. -s! Possen! s'amuser à la —, sich bei Nebensachen aufhalten; aimer la —, ein Freund von Liebeleien sein.

Bagne, m. Kerker der Galeerensklaven, m.

Bagnolet, m. Bagnoletto, f. Haibschleier für Frauen, m.

Bague, f. Fingerring; Stechring, m.; Tauschleife, f.; fig. Kleinod, n.; course de -s, Ringelrennen, n.; courre la —, nach dem Ringe rennen; sortir ou revenir -s sauves, mit heiler Haut davon kommen.

Baguenaude, f. Schaflinse, f.

Baguenauder, vn. Kindereien treiben, tändeln.

Baguenaudier, m. Schaflinsenbaum; fam. Possenmacher, m.

Baguette, f. Ruthe, Gerte, f.; Bakestock; Malerstock; (arch.) Rundstab, m.; (men.) Leiste, f.; — de tambour, Trommelklöppel, m.; — de timbale, Paukenschlägel, m.; — divinatoire, Wünschelruthe, f.; à la —, streng; passer par les -s, Spießruthen laufen.

Baguier, m. Schmuckkästchen, n.

Bah! int. bah! das wäre! [den).

Bai, -e, a. röthlichbraun (von Pferden).

Baie, f. Bai; Beere, f.; — de genièvre, Wachholderbeere, f.

Baigner, va. baden; schwemmen; fig. bespülen, benetzen; -é de sueur, von Schweiß triefend; elle a les yeux -és de larmes, ihre Augen schwimmen in Thränen; —, vn. weichen (dans le vinaigre, im Essig); — dans son sang, im Blute schwimmen; se —, v. pr. sich baden; se — à chaud, warm baden.

Baigneur, m. Badender, m.; maître —, Bademeister, -halter, m.

Baigneuse, f. Badende, Badefrau, f.

Baignoir, m. fam. Badeplatz, m.

Baignoire, f. Badewanne, f.; (tht.) Billet zu einer Parterreloge, n.

Bail, m. (pl. baux), Pacht, m.; Verpachtung, f.; Pachtcontract, m.; — d'héritage, Erbpacht, m.; donner à —, verpachten; prendre à —, pachten.

Baillard, m. (teint.) Tragbahre, f.

Baillarge, m. Sommergerste, f.

Baillement, m. Gähnen, n.

Bailler, vn. gähnen; fig. klaffen; nicht straff genug angezogen sein.

Bailleresse, f. (dr.) Verpachterin, f.

Baillet, a. fahl (von Pferden); cheval —, Weißfuchs, m.

Bâilleur, m. der oft gähnt.

Bailleur, m. (dr.) Verpachter, m.

Bailli, m. Amtmann, Landvogt, m.

Bailliage, m. Amthaus, n.; Amtsbezirk, m.; Vasiei, f.

Baillive, f. Amtmännin, f.

Bâillon, m. Knebel, m.

Bâillonner, va. knebeln; von außen verrammeln.

Bain, m. Bad, n. Badewanne; Badestube; Färbeerküpe, f.; — de pieds, Fußbad, n.; — de surprise, Sturzbad, n.; bains, pl. warmes Bad, n.; Badeplatz, m.; prendre les -s, eine Badecur brauchen.

Balonnette, f. Bajonnet, n.

Baisemain, m. Handkuß, m.

Baisement, m. Fußkuß (beim Papste), m.

Baiser, va. küssen; — les mains à qn., einem die Hände küssen; fig. sich einem empfehlen; se —, v. pr. sich küssen; fig. sich berühren.

Baiser, m. Kuß, m.

Baiseur, m. Küsser, Kußsüchtiger, m.

Baisotter, va. fam. oft küssen.

Baisse, f. Fallen, Sinken (des Preises), n.; tendre à la —, être en —, im Fallen sein, abschlagen; (mar.) Ebbe, f.

Baisser, va. niedriger machen; herunterlassen, senken; — les yeux, die Augen niederschlagen; — la voix, die Stimme sinken lassen; — les voiles, die Segel streichen; —, vn. niedriger werden, sinken, im Preise fallen; l'eau a baissé, das Wasser ist gefallen; le jour baisse, der Tag geht zu Ende; le malade baisse, der Kranke wird schlechter; se —, v. pr. sich bücken; tête baissée, blindlings. [Fallen der Papiere, m.

Baissier, m. Speculant auf das

Baissière, f. Neige, f. [m.

Baissoir, m. (sail.) Wasserbehälter,

Bajoue, f. Schweinskinnbacken, m.

Bajoyers, m. pl. Seitenwände (einer Schleuse, eines Dammes rc.).

Bal, m. Tanzgesellschaft, f. Tanzfest, n.; — masqué, Maskenball, m.; donner le — à qn., einen derb anzanken. [m.; -ine, f.

Baladin, -e, m. et f. Possenreißer,

Balafre, f. Schmarre (im Gesichte), f. [zerfetzen.

Balafrer, va. eine Schmarre hauen,

Balai, m. Besen; Schwanz (von Hunden oder Vögeln), m.; faiseur de -s, Besenbinder, m.; — de plumes, Federwisch, m.; coup de —, Besenstrich, m.

Balais, a. rubis —, Rubinballas, m.

Balance, f. Wage; Wagschale; fig. Unentschlossenheit; Bilanz, f.; — ane, Goldwage, f.; — à croc, — romaine, Schnellwage, f.; — basculo, Brückenwage, f.; — hydrostatique, Wasserwage, f.; être en —, unschlüssig sein, schwanken; mettre dans la —, in (auf) die Wagschale legen; fig. vergleichen.

Balancé, m. Schwebeschritt, m.

Balancement, m. Schwanken, n.; fig. Unschlüssigkeit, f.

Balancer, va. (m Gleichgewichte halten; schaukeln; fig. gleichmäßig vertheilen; überlegen; — la victoire, den Sieg zweifelhaft machen; (com.) — un compte, die Bilanz ziehen; — les raisons, die Gründe abwägen; — un javelot, einen Wurfspieß schwingen; —, vn. schwanken; fig. unschlüssig sein; — entre l'espérance et la crainte, zwischen Furcht und Hoffnung schweben; se —, v. pr. sich schaukeln; sich wiegen (im Gehen); das Gleichgewicht halten; se — dans les airs, in der Luft schweben.

Balancier, m. Wagemacher; Wagebalken, m.; Pumpenschwengel, m.; (horl.) Unruhe, f.; Münzbruchwerk, n.; Balancirstange, f.

Balançoire, f. Schaukel, Wippe, f.

Balanes, f. pl. Balanides, m. pl. (h. n.) Meereicheln, f. pl.

Balanifères, m. pl. (h. n.) Eichelträger, m. pl.

Balanite, f. versteinerte Eicheln, f.

Balanoïde, a. eichelförmig.
Balasse, f. Spreutfad, m.
Balassor, m. indischer Packzeug, m.
Balast, m. Ballaft, m.
Balauste, f. wilder Granatapfel, m.
Balaustier, m. wilder Granatbaum, m.
Balayage, m. Ausfegen, n. [m.
Balayer, va. fehren, ausfegen; — l'air, die Luft reinigen.
Balayeur, m. -se, f. Kehrmann, m.; Kehrfrau, f.
Balayures, f. pl. Kehricht, m.
Balbutiement (-cie-), m. Stammeln, n. [meln; fig. falbadern.
Balbutier (-ci-), va. et n. ſtam-
Balcon, m. Austritt, Altan, m.; Fenſtergeländer, n.
Baldaquin, m. Thronhimmel, m.; lit à —, Himmelbett, n.
Bâle, Baſel.
Baleine, f. Wallfiſch, m.; Fiſchbein, n.; huile de —, Fiſchthran, m.; blanc de —, Walrath, m. [ſiegen.
Baleiné, -e, a. mit Fiſchbein durch-
Baleineau, m. junger Wallfiſch, m.
Baleinier, m. Wallfiſchfänger, m.; vaisseau —, Wallfiſchfahrer (Schiff).
Baleston, m. Segelſtange, f. [m.
Balestrille, f. (astr.) Höhenmeſſer (Inſtrument), m.
Balin, m. Kornſiebtuch, n. [m.
Baline, f. (com.) wollenes Packtuch,
Baliscorne, f. Eiſen am Schmiedeblaſebalge, n. [—, Balgengeld, n.
Balise, f. Bake, Boje, f.; droit de —, Bakengeld, n.
Baliser, va. mit Baken bezeichnen.
Baliseur, m. Strandvogt, m.
Baliste, f. Wurfmaſchine, f.; —, m. Hornfiſch, m.
Balistique, f. (artill.) Wurflehre, f.; —, a. balliſtiſch.
Balivage, m. (for.) Bezeichnen der Laßreiſer, n.
Baliveau, m. Laßreis, n.; — d'échafaudage, Rüſtbaum, m.
Baliverne, f. fam. Poſſe, f. Schwank, m.
Baliverner, vn. fam. Poſſen reißen.
Ballade, f. Ballade, f.
Ballant, -e, a. aller les bras —e, im Gehen mit den Armen ſchlenkern.
Balle, f. Spielball, m.; Kugel, Flintenkugel, f.; Ballen: Druckballen, m.; (bot.) Hülſe, Spreu, f.; chargé à —s, ſcharf geladen; à vous la —, nun iſt die Reihe an Ihnen; quand la — me viendra, wenn ich Gelegenheit habe, wenn einmal die Reihe an mich kommt; fam. renvoyer la — à qn., jem. etw. in die Schuhe ſchieben.
Ballet, m. Ballet, n.; Tanzoper, f.
Ballon, m. Ballon; (pot.) Klumpen Thon, m.; — aérostatique, Luftballon, m.; — à grenades, Granatkugel, f.; — à bombes, Bombenkugel, f.; (chim.) Blaſe, Kugelflaſche, f. [blaſenbelt, f.
Ballonnement, m. (méd.) Aufgeblonner, va. (méd.) aufblaſen; —, va., se —, v. pr. ſich blähen, aufblähen.
Ballonnier, m. Ballonmacher, m.
Ballot, m. (com.) Ballen, Pack, m.
Ballote, f. Stinkneſſel, f.
Ballotin, m. (com.) Päckchen, n.
Ballottage, m. Ballottiren, n.
Ballotte, f. Wahlkugel, f. [f. pl.
Ballottement, m. Schwankungen,
Ballotter, va. hin- und herſchwanken; ballottiren; Ball ſchlagen; —, va. überlegen; fam. zum Beſten haben.
Balocho, m. Mönch der nicht predigt und nicht zur Beichte ſitzt, m.
Balois, -e, a. et s. baſeler; Baſeler, m., -in, f. [Gans, f.
Baloard, -e, m. et f. Tölpel, m.
Balourdise, f. Tölpelei, f.
Balsamier, m. Balſambaum, m.
Balsamifère, a. (bot.) balſamiſch.
Balsamine, f. (bot.) Balſamine, f.
Balsaminées, f. pl. (bot.) Balſaminen, f. pl.
Balsamique, a. balſamiſch.
Balsamite, f. (bot.) Frauenminze, f.
Baltique, f. et a. mer —, Baltiſches Meer, n. Oſtſee, f.
Balustrade, f. Dockengeländer, n.
Balustre, m. (arch.) Geländerdocke, f.; Wulſt (am Capital), m.; Schloſſerbiegel, n.
Balzan, a. weißfüßig (von Pferden).
Balzane, f. weißer Fleck (am Pferdefuße), m.
Bambin, m. fam. Kindchen, n.
Bambochade, f. groteske Malerei, f.
Bamboche, f. grobe Puppe, f.; fam. Knirps: Bambusſtock, m.; -s, pl. pop. liederliche Streiche, m. pl.; joueur de -s, Marionettenſpieler, m.
Bambou, m. Bambus, m. Bambusrohr, n.
Ban, m. Aufgebot, n.; Bann, m. Verbannung, f.; Heerbann, m.; — de mariage, Aufgebot, n.; — de moulin, Mühlzwang, m.; moulin à —, Zwangsmühle, f.; mettre au —, in die Acht erklären; publier des bans, jeder des bans de mariage, Verlobte aufbieten; lever le premier —, zum erſten Male aufbieten: afficher les -s, die Verlobung öffentlich anſchlagen; — et arrière —, Vorbann und Nachbann, die unmittelbaren und mittelbaren Lehnsleute; ſig. alle ſeine Freunde; — de vendange, Anfang des Herbſtſatzes, des freien Weinverkaufes, m.; Bann, Geſpan, m. (Statthalter in Kroatien und Ungarn).
Banal, -e, a. bannherrlich; ſig. abgedroſchen; allezeit fertig; moulin —, Zwangsmühle, f.; taureau —, Gemeindeochs, m.; lieu —, Allerweltsorte, m.
Banalement, adv. ohne Unterſchied, gleichgiltiger Weiſe.
Banalité, f. Zwangrecht, n. Bannherrlichkeit, f.; banale Phraſe, f.
Banane, f. Paradiesfeige, f. [m.
Bananier, m. Paradiesfeigenbaum,
Bananiste, m. Pflanzvogel, m.
Banat, m. Banat, n.
Banc, m. Bank; Sandbank; Steinſchicht; Arbeitsbank, f.; — d'église, Kirchenſtuhl, m.
Bancal, -e, a. krummbeinig.
Bancasse, f. (mar.) Kaſten der als Bett, Tiſch ꝛc. dient, m.
Bancroche, m. pop. Krummbein, n.
Bandage, m. Verband, m.; Bruchband, n.; Radſchiene, f. [m.
Bandagiste, m. Bruchbandmacher,
Bande, f. Binde, f. Band, n.; sous —, unter Kreuzband; Streif (Leinwandſtreif ꝛc.), m.; Schiene, Leiſte, f.; Rand, m.; (bill.) Bande, Wappenbinde, f.; Trupp, m. Rotte, f.; par -s, rottenweiſe; — de fer, eiſerne Klammer, f.; — de plomb, Fenſterblei, n.; (mar.) le vent est à la — du sud, der Wind kommt von Mittag.
Bandeau, m. Binde, f. Stirnband, n.; Unterbalken, m.; ſig. avoir le — sur les yeux, eine Binde vor den Augen haben, verblendet ſein; faire tomber, arracher le — de dessus les yeux de qn., einem die Augen öffnen.
Bandelette, f. Bändchen, Streifchen; Leiſtchen (an Säulen), n.
Bander, va. verbinden; ſpannen, wölben; ſig. anſtrengen; aufheben; — un fusil, den Hahn aufziehen; —, vn. zu ſehr geſpannt ſein, zu ſtraff ſein.
Banderean, m. Trompetenſchnur, f.
Banderole, f. Wimpel, f. Fähnchen, n.; Trompetenquaſte, f. Patronentaſchenriemen, m.; Wehrgehenk, n.
Bandit, m. Straßenräuber; ſig. Landſtreicher, m.
Bandoulier, m. Buſchklepper; Taugenichts, m.
Bandoulière, f. Schulterriemen, m. Degengehänge, n.; donner la — à qn., einen als Wächter auf einem Landgute anſtellen; ôter la —, aus dem Dienſt jagen; porter qc. en —, etw. an einem Riemen, auf der Schulter tragen. [Flechtkorb, m.
Banne, f. Baneau, m. Tragekorb,
Banlieue, f. Weichbild, n. Bannmeile, f.
Banne, f. Plane, Wagendecke; Wagenflechte, f.; Kohlenkorb, m.
Banneau, m. kleine Wagenflechte; Butte, f.
Banner, va. mit einer Plane bedecken.
Banneret, a. et m. seigneur —, Bannerherr, m. [laſten, m.
Banneton, m. Backſchüſſel, f.; Fiſch-
Bannette, f. Flechtkorb, m.
Banni, m. Verbannter, m.
Bannière, f. Banier, Banner, m. Fahne; ſig. Partei, f.
Bannir, va. verbannen; ausſchließen; se —, v. pr. ſich auf immer entfernen. [dig.
Bannissable, a. verbannungswürBannissement, m. Verbannung, f.
Banque, f. Bank, Wechſelbank; Spielbank; (imp.) wöchentliche Zahlung, f.; jour de —, Zahltag, m.; billet de —, Banknote, f.; action de —, Bankactie, f.; mandat de la —, an Ordre geſtellte Banknote; valeur en —, Bankvaluta; recevable à la —, auf der Bank gültig; mettre son argent en —, à la —, ſein Geld auf die B. tragen; — d'emprunt, Leihbank, f.; tenir la —, Bank halten; sa — est à fond, à

see, seine Baarschaft geht zu Ende; fig. faire la –, windbeutein.
Banqueroute, f. Bankerott, m.
Banqueroutier, -ère, m. et f. Bankerottirer, m.; -in, f.
Banquet, m. Mahl, Bankett, n.; salle de -s, Festhalle, f.; le sacré –, das heilige Abendmahl.
Banqueter, vn. schmausen, banketiren.
Banquette, f. Polsterbank ohne Lehne, f.; erhabener Weg für Fußgänger, m.; Wandbank, Fensterbank, f.; Imperial (auf Kutschen), m.
Banquier, m. Wechsler, m.
Banquise, f. (mar.) Eisbank, f.
Banquiste, m. Marktschreier, m.
Banse, f. großer Weidenkorb, m.
Baobab, m. Affenbrodbaum, m.
Baptême (bat-), m. Kindtaufe, f.
Baptiser (bat-), va. taufen; einsegnen, einweihen.
Baptismal (bat-), -e, a. zur Taufe gehörig; fonts baptismaux, pl. Taufstein, m.
Baptistaire (bat-), a. registre –, Taufbuch, n.; extrait –, Taufschein, m.
Baptiste (bat-), m. Saint Jean –, Johannes der Täufer; Baptist, (Name).
Baptistère (bat-), m. Taufcapelle, f.
Baquet, m. Kübel, Zuber, m. Wanne, f.; Trog; Wanztasten, m.
Baqueter, va. Wasser mit der Schaufel ausschöpfen.
Baquette, f. (tir.) Zange, f.
Baquetures, f. pl. Tropfwein, m.
Bar, v. Bard.
Baragouin, m. Kauderwälsch, n. [n.
Baragouinage, m. Kauderwälschen,
Baragouiner, vn. kauderwälschen; va. – une langue, eine Sprache verstümmeln, radbrechen.
Baragouineur, -se, m. et f. der, die kauderwälscht.
Baraque, f. Feldhütte, Barake, elende Hütte, f.
Baraquement, m. Barakenbau, m.
Baraquer, va., vn. et se –, v. pr. Feldhütten bauen. [n.
Baraquille, f. Rebhühnerpastetchen,
Barat, m. Freibrief, m.
Baratte, f. Butterfaß, n.
Baratter, va. buttern; Tauschhandel treiben. [ren, m.
Baratterie, f. Unterschleif mit Waa-
Barbacane, f. (arch.) Abzugsloch, m.; Schießscharte, f.
Barbacole, m. Pharospiel, n.
la Barbade, Barbados, n.
Barbare, a. -ment, adv. unmenschlich, barbarisch; fig. ungebildet, unwissend; langue –, rauhe Sprache, f.; –, m. Barbar, m.
Barbaresque, a. aus der Barbarei; -s, m. pl. Barbareskenstaaten, m. pl.
Barbaricaire, m. Tapetenwirker, m.
la Barbarie, Barberei, f.
Barbarie, f. Barbarei, Rohheit, f.
Barbarisme, m. (gr.) sprachwidriger Ausdruck, m.
Barbe, f. Barbara, f.
Barbe, f. Bart; Frosch (Fleischgewächs) m.; fig. jeune –, Milchbart, m.; – d'une comète, Kometenschweif, m.; – d'un cheval, Kinn eines Pferdes, n.; sainte –, Pulverkammer, f.; se faire la –, faire sa –, barbieren; faire la – à qn., einen ausschelten; pop. über den Löffel barbieren; rire dans sa –, ins Fäustchen lachen; rire à la – de qn., jem. ins Gesicht lachen; barbes, pl. Waifischbarten; Achseln; Fasern, f. pl. [n.
Barbe, m. Pferd aus der Berberei,
Barbeau, m. Barbe (Fisch), blaue Kornblume, f.
Barbe de chèvre, f. Geisbart, m.
Barbéier, vn. (mar.) fillen.
Barbelé, -e, a. zackig, mit Widerhaken.
Barberie, f. Barbierkunst; Barbierstube, f.
Barberousse, m. Barbarossa, m.
Barbet, m. Barbette, f. Pudel, m.
Barbichon, m. kleiner Pudel, m.
Barbier, m. Barbier, m.
Barbille, f. Bart an Münzen, m.
Barbillon, m. kleine Barbe, f.; Bartfäden (an Fischen), m. pl.; Bippe (der Vögel), m. [gras, n.
Barbon, m. Graubart, m.; Bartbarbonne, f. Meerbarbe, f.
Barbote, f. Aalraupe, f.; franche –, Schmerle, f. [Mundfisch, m.
Barboteau, m. (h. n.) Mant,
Barboter, vn. mit dem Schnabel im Schlamme wühlen, plätschern; schnattern.
Barboteur, m. zahme Ente, f.
Barbotine, f. Wurmsame, m.
Barbouillage, m. Uebermalen; Anstreichen; unverständliches Geschwätz, n.; Wirrwarr, m. Subtel, f.; Mischmasch, m.
Barbouiller, va. schlecht malen, schmieren, sudeln; besudeln; verwirrt erzählen; – un récit, eine Erzählung schlecht vortragen; se –, v. pr. sich bejudeln; sich einen übeln Ruf machen; le ciel se –e, der Himmel umzieht sich.
Barbouilleur, m. Anstreicher; Schmierer; unverständlicher Schwätzer, m.
Barboute, f. Pumpenzucker, m.
Barbu, -e, a. bärtig; –, m. Bartvogel, m.
Barbue, f. Butte (Fisch), f.; (Jard.) Lippe oder am Kinn), m.
Barcade, f. – de chevaux, Fracht Pferde zum Einschiffen, f.
Barcarolle, f. Gondolierliedchen, n.
Barcasse, f. (mar.) schlechtes Fahrzeug, n.
Barcelonnette, f. Kinderbettchen,
Bard, m. Tragbahre, f.
Bardane, f. Klette, f.
Barde, m. Barde, m.; –, f. Pferdeharnisch, m.; Reitkissen, n.
Bardeau, m. Dachschindel, f.
Bardelle, f. Reitkissen, n.
Barder, va. (einem Pferde) den Harnisch anlegen; auf die Tragbahre laden; Vögel spicken.
Bardeur, m. Bahrenträger, m.
Bardit, m. Bardengesang; Schlachtgesang, m.
Bardot, m. junges Maulthier, n.; fam. Packesel, m. Sündenbock, m. Stichblatt, n.
Barême, m. Rechenstecht, m.
Baret, m. Geschrei des Elephanten oder Rhinoceros, n.
Barette, v. Barrette.
Barge, f. Pfuhlschneppe, f.; Heubaufen; Haufen kleines Holz, m., Barke, f.
Barguette, f. Pferdefähre, f.
Barguignage, m. fam. Zögern, n Unentschlossenheit, f.
Barguigner, vn. fam. zaudern; feilschen, knickern. [Knicker, m.
Barguigneur, m. -se, f. Zauderer;
Barigel, m. Anführer der Hirten, Häscherhauptmann (in Rom), m.
Baril (-ri), m. Fäßchen, Tönnchen, n.
Barillage, m. (mar.) Fässer im Schiffe, n. pl.; Abzieben des Weines, n.; faire le –, Wein in Flaschen füllen; Wein einführen.
Barillard, m. Kellermeister auf Galeeren, m.
Barillat, m. Schiffskäfer, m.
Barillet, m. Fäßchen, Tönnchen, n.; (an.) Trommelhöhle, f.; (horl.) Federhaus, n.; Schiffskäfer, m.
Barillon, m. Schöpfkübelchen, n.
Bariolage, m. fam. buntscheckige Malerei, f.
Bariolé, -e, a. buntscheckig.
Barioler, va. buntscheckig bemalen.
Barique, v. Barrique.
Baritel, m. Göpel, m.
Barlong, -ue, a. gipfelig; ungleich; viereckig.
Barnabé, m. Barnabas, m.
Barnache, f. Baumgans, f.
Baromètre, m. Barometer, m. Wetterglas, n.
Barométrique, a. barometrisch.
Baron, m. Baron, Freiherr, m.
Baronnage, m. Freiherrnstand, m.
Baronne, f. Baroneße, Freifrau, f.
Baronnet, m. Baronet (in England), m.
Baronnial, -e, a. freiherrlich; droits -aux, Freiherrnrechte, n. pl.
Baronnie, f. Baronie, Freiherrschaft, f.
Baroque, a. schiefrund (von Perlen); wunderlich, sonderbar. [f.
Baroscope, m. (phys.) Luftwage,
Barotte, f. Obstbutte, f.
Barque, f. Barke, f. Nachen, m.
Barquée, f. Schiffsladung, f.
Barquerolle, f. Küstenbarke, f.
Barquette, f. Kähnchen; Gebackenes in Schiffsgestalt, n.
Barrage, m. Schlagbaum; Damm, m.; Wehr, n.; Weggeld, n. Brückenzoll, m. [Zolleinnehmer, m.
Barrager, m. Geleitseinnehmer,
Barre, f. Stange, f.; Riegel; Stallbaum; Schlagbaum; Federstrich; Gedankenstrich; Tactstrich; (imp.) Mittelsteg, m.; Schranken (eines Gerichts), f. pl.; de l'or en –s, Gold in Barren, n.; – d'appui, Brustlehne, f.; -s, pl. Kämmerchenspiel, n.; citer qn. à la –, einen vor Gericht citiren; mettre une

– sous un mot, ein Wort unterstreichen.

Barreau, m. Gitterstange; Gerichtsstube, f.; Advocatenstand; (imp.) Presbengel, m.; – magnétique, Magnetstäbchen, n.

Barrement, m. (vét.) Aberbrennen, n.; Unterbinden der Adern, n.

Barrer, va. verriegeln; versperren; ausstreichen.

Barrette, f. Barett, n.; Cardinalsmütze, f.; (horl.) Federstift, m.; Speichen (an einem Rade), f. pl.; (bill.) Querband, n.; Querriegel, m.

Barreur, m. Hund zur Rehjagd, m.

Barricade, f. Verrammelung, f.; Schlagbaum, m.

Barricader, va. versperren, verrammeln; se –, v. pr. sich verrammeln, sich verschanzen; sich verbarrikadiren. [m.

Barrier, m. (mon.) Münzknecht,

Barrière, f. Schuggatter, n.; Schlagbaum, m.; Vormauer, f.; Stadtthor, n.; Verhau, m.; Grenzfestung, f.; Turnierschranken, f. pl.; Zollhaus; fig. Hinderniß, n.; droits de –, Chausseegeld, n.

Barriquaut, m. Fäßchen, n.

Barrique, f. Stückfaß, n.

Barroir, m. (tonn.) Riegelbohrer, m. [n.

Barrure, f. Querholz an der Laute,

Barse, f. zinnerne Theebüchse, f.

Barthélemi, m. Bartholomäus,

Barthélemi, m. la sainte –, Bartholomäusnacht, f.

Baryton, m. Bariton, m. hohe Baßstimme; Baßgeige, f.

Bas, Basse, a. niedrig, tief; seicht; fig. gering, verächtlich, gemein, schlecht; leise; – âge, erstes Jugendalter, n.; mot –, gemeines Wort, n.; basse marée, Ebbe, f.; avoir la vue basse, la voix basse, ein kurzes Gesicht, eine schwache Stimme haben; à voix basse, mit leiser Stimme; (com.) – or, geringhaltiges Gold; être –, niedrig stehen (Papiergeld ꝛc.); mine basse, gemeines Gesicht; basse justice, Untergerichte, n. pl.; le temps est –, das Wetter ist trübe; le jour est –, der Tag neigt sich zu Ende; le carême est –, die Fastenzeit fällt zeitig; –, m. das Untere; Unterheil, m.; le vin est au –, der Wein ist auf der Neige; la montre est au –, die Uhr ist abgelaufen.

Bas, adv. nieder, unten; sachte, leise; à –, herunter! nieder! ici –, hier unten, hienieden; les choses d'ici –, die Dinge dieser Welt; en –, unten; là –, dort unten; par –, unten; il est bien –, er ist sehr krank; er ist ziemlich heruntergekommen; jeter à –, herabwerfen; parler –, leise reden; mettre –, werfen (von Thieren); mettre chapeau –, den Hut ablegen; chapeau –! Hut ab! mettre – les armes, das Gewehr strecken; à – la traître! nieder mit dem Verräther! être –, niedrig sitzen; sehr entkräftet sein; être à –, heruntergekommen sein; à – du lit, vom Bett herunter; du haut en –, von oben bis unten; commencer par en –, fangen Sie von unten an.

Bas, m. Strumpf, m.; – à homme, – d'homme, Mannsstrumpf, m.; – à étrier, Gamasche, f.; – au métier, gewirkter Strumpf, m.; – bleu, gelehrte Dame, f., Blaustrumpf, m.

Basalte, m. Basalt, m.

Basaltiforme, a. basaltartig; -tique, a. basaltisch; -tolde, a. basaltartig.

Basane, f. Schafleder, geschmeidiges Leder, n. [brannt.

Basané, -e, a. schwarzbraun, verbrannte, f. Probestein, m.

Bas-bord, v. Bâbord. [m.

Bas-Breton, m. Niederbretagner,

Bascule, f. Schwengel, m.; faire la –, aufschnellen; jouer à la –, sich schaukeln.

Basculer, vn. et a. schaukeln. [m.

Bas-dessus, m. zweiter Discant,

Base, f. Grundlage, f. Boden; fig. Grund, m.; Hauptstück, n. Hauptbestandtheil, m.; Grundlinie, f.

Basement, m. Grundbau, m.

Baser, va. gründen, stützen (auf etw., sur qc.); se –, v. pr. sich stützen. [f.

Bas-fond, m. Niederung; Untiefe,

Basile, m. Basilius), m.; scheinheiliger und habsüchtiger Verleumder, m. [traut, n.

Basilic, m. Basilisk, m.; Basilienkraut, n.

Basilicon, m. Wundsalbe, f. [f.

Basilique, f. Basilika, Hauptkirche,

Basiliques, f. pl. (jur.) Basiliken (basilische Gesetze), f. pl.

Bas-justicier, m. Untergerichtsherr, m. [m.

Bas-métier, m. Knitwirkerstuhl,

Bas-officier, m. Unteroffizier, m.

Bas-Palatinat, m. Unterpfalz, f.

Basque, m. et a. Basse, m.; baskisch; das Baskische (Sprache).

Basque, m. courir comme un –, sehr schnell laufen.

Basque, f. Rockschoß, m.

Basquine, f. Baskine, f. französischer Unterrock, m. [bauerarbeit, f.

Bas-relief, m. halberhabene Bild-

Bas-Rhin, m. Niederrhein, m.

Basse, f. Baß, m. Baßstimme, f. Baßlit, m.; Baßgeige, f.; – contre, Contrabaß, m.; – continue, Generalbaß, m.; – de viole, Baßgeige, f.; – de violon, Bratsche, f.; -s, pl. Baßsaiten; Untiefen, f. pl.

Basse-contre, f. tiefer Baß; Contrabaßist, m.

Basse-cour, f. Hühnerhof, Viehhof; Kutschenhof, m.

Basse-eau, f. Ebbe, f.

Basse-fosse, f. tiefes Gefängniß, Verliek, n.

Basse-lice, f. tiefsäftige Tapeten, f. pl. [ter, m.

Basse-licier, m. Blitzeviehwirker,

Basse-liasse, v. Basse-lice.

Bassement, adv. niedrig, gemein.

la Basse-Saxe, Niedersachsen, n.

Bassesse, f. fig. Niedrigkeit, Gemeinheit, niedrige Geburt, f.

Basset, m. Dachshund, m.; fam. Knirps, m. Kurzbein, n.

Basse-taille, f. Mittelstimme, f. tiefer Tenor, m.; halberhabene Arbeit, f. [Insel, f.

Basse-terre, f. (mar.) Leeseite einer

Bassette, f. Baßstelspiel, n.

Basse-tube, f. Baßclarinet, n.

Bassier, m. Sandbank (in Flüssen), f.

Bassin, m. Becken, n. Schüssel, Schale; (opt.) Schleifschale, f.; (an.) Becken, n.; Kaltgrube; Docke, f.; – oculaire, Augenbader, m.

Bassine, f. Schwenkkessel, m.; (imp.) Feuchtmulde, f.

Bassiner, va. mit der Wärmpfanne wärmen; bähen; anfeuchten.

Bassinet, m. Zündpfanne; Leuchterschale, f.

Bassinoire, f. Wärmpfanne, f.

Basson, m. Fagott, n.; Fagottist, m.

Bastide, f. Landhaus, n.

Bastille, f. Burg; Bastille, f.

Bastillé, -e, a. (bl.) mit umgekehrten Thürmen versehen.

Bastingage, Bastinguage, m. (mar.) Schanzverkleidung, f.

Bastingue, f. Schanzkleid, n.

se **Bastinguer**, v. pr. (mar.) das Schanzkleid verjehen.

Bastion, m. Bollwerk, n. Bastei, f.

Bastionner, va. mit Bastionen versehen. [pl. Bastonnade, f.

Bastonnade, f. Stockschläge, m. pl.

Bastude, f. Netz zum Fischen in Salzteichen, n.

Bas-ventre, m. Unterleib, m.

Bât, m. Packsattel, m.

Bataclan, m. fam. Trödelwaare, f.; Lumpenvolk, n. [spiele), m.

Bataclan, m. Schlagfleln (im Tanz-

Bataille, f. Schlacht; Schlachtordnung, f.; Schlachtstück, n.; – navale, Seeschlacht, f.; corps de –, Mittelstreffen, n.; donner ou livrer –, eine Schlacht liefern.

Batailleur, m. -se, f. der, die Streitsüchtige.

Bataillon, m. Bataillon, n.

Bâtard, -e, a. unehelich; fig. unecht; porte -e, Mittelthür, f.; (imp.) lettre -e, Mittelschrift, f.; voile -e, Mittelsegel, n.; –, m. Bastard, Bienbling, m.

Bâtarde, f. Mittelgeschütz, n. Batarde, f.; (eine Art) Wagen, m.

Bâtardeau, m. Krippe, f.; Kasten, m.; Wehr, n. Damm, m.

Bâtardier, v. Cribleur.

Bâtardière, f. Baumschule von gepfropften Stämmchen, f.

Bâtardise, f. unehelliche Geburt, f.

Batave, a. et s. batavisch; Batavier, m. -in, f.

la **Batavie**, Batavien, n.

Bateau, m. Flußschiff, n. Kahn, Nachen, m.; Boot, n.; Fähre, f.; Kutschkasten, m.; – à vapeur, Dampfschiff, n.; – de charbon, Kohlenschiff, n.

Bateau-poste, m. Post-, Marktschiff, n.

Batelage, m. Taschenspielerei, f.; Schifferlohn, m. [fen Leute, m.
Batelée, f. Schiffsladung, f.; Hau-
Batelet, m. Schiffchen, n. kleiner Nachen, m.
Batelier, m. -ère, f. Taschenspieler, Gaukler, Marktschreier, m.; -in, f.
Batelier, m. -ère, f. Schiffer, m.; Schifferin (auf Flüssen), f.
Bâter, va. sattein; âne -é, Ergdummkopf, m. [pel, m.
Bâtier, m. Saumsattelmacher; Töl-
Batifodage, m. Lehmdecke, f.
Batifolage, m. Tändeln, n.
Batifoler, vn. tändeln.
Bâtiment, m. Gebäude; Schiff, n.; - de graduation, Gradirhaus, n.
Batine, f. Leinwandsattel, m.
Bâtir, va. et n. bauen; gründen (tafil.) anschlagen; (chap.) flizen; il est bien bâti, er ist schön gewachsen.
Bâtissage, m. (chap.) Flizen, n.
Bâtisse, f. Maurerarbeit, f.
Bâtisseur, m. Bauliebhaber, m.
Bâtissoir, m. (tonn.) Schraubenwinde, f.
Batiste, f. Batist, m.
Bâton, m. Stock, Stab, m. Stange; fig. Stütze, f.; (mus.) Pausenzeichen, n.; Tactstab, m.; - de cire d'Espagne, Stange Siegellack, f.; - pastoral, Hirtenstab, Bischofstab, m.; - à mèche, Lunteustock, m.; - d'or, Lackstock, m.
Bâtonnage, m. Verarbeitung des Siegellacks zu Stäbchen, f.
Bâtonner, va. prügeln; fig. ausstreichen; - des serviettes, Servietten brechen.
Bâtonnier, m. Stabträger einer Zunft; Obermeister, m.
Bâtonniste, m. Stockfechter, m.
Batrachite, f. Froschstein, m.
Batrachocéphale(-ko-), a.(h. n.) froschhäuptig; -chographe(-ko-), m. Froschbeschreiber, m.; -choïde (-ko-), a. et m. froschartig.
Batrachomyomachie (-ko-), f. (litt.) Froschmäusekrieg, m.
Batrachophidiens (-ko-), m. pl. (h. n.) froschartige Schlangen, f. pl.
Batraciens, m. pl. (h. n.) Froscharten, pl.
Battage, m. Dreschen, n.; Dreschenlohn, m.; Ausklopfen der Wolle, n.
Battant, m. Klöppel; Thürflügel, m.; Tischklappe, f.
Battant, -e, a. schlagend; porte -e, von selbst zufallende Thür, f.; tout - neuf, funkelnagelneu.
Batte, f. Pritsche, f.; Waschbläuel, Stößel, m.; Handramme, f.; - à beurre, Butterstößel, m.
Battement, m. Klopfen, Schlagen, n.; Doppeltrifter, m.; - de mains, Händeklatschen, n.
Batterie, f. Schlägerei; Batterie, f.; Pfannendeckel; Rammblock, m.; - de cuisine, Küchengeschirr, n.; fig. changer de -, andere Maßregeln ergreifen.
Batteur, m. Schläger, Raufer; (chass.) Treiber, m.; - en grange, Drescher, m.; - de soute, Stöpser (in der Apotheke), m.; fig. - de pavé, Pflastertreter, Tagedieb, m.
Battiture, f. Hammerschlag, m.
Battoir, m. Waschbläuel, Schlägel, m.; Schlagrakete, f. [sträsch, n.
Battologie, f. Wortgedresche, Ge-
Battre, va. irr. schlagen; klopfen, stampfen, quirlen; ausklopfen; über den Haufen werfen, besiegen; - du blé, Korn dreschen; - du beurre, buttern; - le briquet, Feuer anschlagen; - le lin, Flachs brechen; - le fer, Eisen schmieden; - la caisse, - le tambour, die Trommel schlagen; - les cartes, die Karten mischen; - le pavé, mühig herumstreichen; - l'eau, vergebliche Arbeit verrichten; - une place, eine Festung beschießen; - la campagne, plänkern; - qn. en ruine, einen in die Enge treiben; -, vn. schlagen, klopfen; - des mains, in die Hände klatschen; - en retraite, sich zurückziehen; sich los sagen; se -, v. pr. sich schlagen, sich balgen; se - à l'épée, sich duelliren; se - contre qn., sich mit einem schlagen.
Battu, -e, p. et a. geschlagen (v. Battre); chemin -, betretener Weg, m.; avoir les yeux -s, matte Augen haben.
Battu, m. Goldlahn, Silberladm, m.
Battue, f. Treibjagen, n.; Treiber, m. pl.
Batture, f. Vergoldgrund, m.
Baubis, m. (chass.) Saubeller, m.
Baud, m. Parforcehund, Hirschhund, m.
Baudet, m. kleiner Esel, m.; Gurtbett, n.; fig. Dummkopf, m.; Edgebock, m. [fröhlich sein.
Baudir, va. (chass.) anhetzen; vn.
Baudouin, m. Baldwin, m.
Baudrier, m. Degengehänge, n.
Baudroie, f. Froschfisch, m.
Baudruche, f. Goldschlägerhäutchen, n.; Angelseil, n. [chen, n.
Baufrer, va. gierig fressen.
Bauge, f. Lager des wilden Schweins, n.; Kleiderkram, m.; Eichhörnchennest, n.
Baume, m. Balsam, m. Balsamkraut, n.; - blanc, weiße Schminke, f.
Baumier, m. Balsamstrauch, m.
Bauque, f. Meergras, n.
Bauquin, m. (vecr.) Mundstück, n.
Bavard, -e, a. geschwätzig; -, m. Schwätzer, m. [schwätz, n.
Bavardage, m. fam. leeres Ge-
Bavarder, vn. fam. schwatzen.
Bavarderie, f. Geschwätzigkeit, f.
Bavardise, f. Geschwätz, n.
Bavarois, -e, a. et s. baierisch; Baier, m. -in, f. [schwatz, n.
Bavaroise, f. Thee mit Frauenhaar-
Bave, f. Geifer, Speichel; Schleim (der Schnecken), m.
Baver, vn. geifern.
Bavette, f. Geiferlätzchen, n.; Traufplatte, f.
Baveux, -se, a. geifernd; (imp.) lettres -ses, schmutziger Druck, m.
-, m. Geifermaul, n.
la Bavière, Baiern, n.
Bavocher, vn. (imp.) unrein drucken; unsauber zeichnen.
Bavochure, f. unreiner Druck, schlechter Abzug, m.
Bavois, m. Schatzungstabelle, f.
Bayadère, f. Bayadere, f.
Bayart, m. Tragbahre, f.
Bayer, vn. gaffen (nach etw., à qc.); - aux corneilles, Maulaffen feil haben. [-in, f.
Bayeur, m. -se, f. fam. Gaffer, m.
Bazar, m. Bazar, Markt, m.; Kaufhaus; Sklavenbehältniß, n.; -baus, n.
Béant, -e, a. klaffend, gähnend; bouche -e, mit offnem Munde, gespannt. [f.
Béat, m. -e, f. Frömmler, m.; -in.
Béatification, f. Seligsprechung, f.
Béatifier, va. seligsprechen.
Béatifique, a. seligmachend.
Béatilles, f. pl. kleine Leckerbissen, m. pl.; niedliche Nonnenarbeiten, f. pl.
Béatitude, f. Seligkeit, f.
Beau (Bel), Belle, a. schön, vortrefflich; vortheilhaft; bel homme, schöner Mann, m.; beau monde, feine Welt, f.; beau mangeur, starker Esser, m.; le bel âge, die Jugendzeit; un beau jour, eines Tages; plötzlich; beau joueur, ehrlicher Spieler, m.; beau feu, großes Feuer, n.; belle peur, gewaltige Furcht; bel expédient! saubere Mittel! à la belle étoile, unter freiem Himmel; il y a beau temps que ..., es ist schon lange daß ...; il fait beau, es ist schönes Wetter; il fait beau voir, es ist ein schöner Anblick; il vous fait beau voir, es läßt Ihnen sehr schön; avoir beau jeu, gewonnen Spiel haben; la manquer belle, einer großen Gefahr entgehen; -, adv. schön; vortrefflich; il a - parler, er hat gut reden; il a - prier, er bittet vergeblich; er mag bitten wie er will; vous nous la donnez belle, Sie möchten uns etw. aufbinden; la donner belle, gewonnenes Spiel geben; de plus belle, aufs Neue; immer mehr, erst recht; il fait - voyager, es reist sich gut; vous l'avez beau, Sie haben eine schöne Gelegenheit; bien et -, belle et -, ohne Umstände, rund heraus; tout -! sachte! gemach! voir tout en -, Alles von einer vortheilhaften Seite ansehen.
Beau (Bel), m. Belle, f. der, die, das Schöne; Philippe le Bel, Philipp der Schöne.
Beaucoup, adv. viel, sehr; - d'argent, viel Geld; il s'en est -, es sind ihrer viele; de -, um Vieles; - de fois, viele Male; attendre -, lange warten. [gersehn, m.
Beau-fils, m. Stiefsohn; Schwie-
Beau-frère, m. Schwager; Stiefbruder, m. [gervater, m.
Beau-père, m. Stiefvater; Schwie-
Beaupré, m. (mar.) Bugspriet, n.
Beau-revoir, m. (chass.) Spürleiser, m. [list, f.
Beau-semblant, m. Verstellung,
Beauté, f. Schönheit, f.

Bec, m. Schnabel, m.; Schnauze, Röhre, f.; **blanc —**, Gelbschnabel, m.; **à —**, unter vier Augen; **faire le petit —**, ein kleines Mäulchen machen; **— de terre**, Erdzunge, f.; **— de gaz**, Gasflamme, -lampe, f.

Bécarre, m. (mus.) Auflösungszeichen, Quadrat-B, n.; **—**, a. **cette note est —**, diese Note ist aufgelöst.

Bécasse, f. Schnepfe, f.

Bécasseau, m. junge Schnepfe, f.

Bécassine, f. Wasserschnepfe, f.

Beccard, m. Nachweichen, n.; Nachregner, m. [(Vogel), m.

Bec-courbé, m. Krummschnabel

Bec-croisé, m. Kreuzschnabel, m.

Bec-d'âne (be-), m. (serr.) Reißhaken, m.; Stemmeisen, n.; Schnitzebank, f. [ausbieber, m.

Bec-de-cane, m. (chir.) Kugel-

Bec-de-cicogne, m. (bot.) Storchschnabel, m.

Bec-de-cire, m. gestreifter bengalischer Finke, m.

Bec-de-corbin, m. Hakenstock, m.; (chir.) Knochenzange, f.

Bec-de-grue, m. (chir. et bot.) Storchschnabel, m.

Bec-de-lièvre, m. Hasenscharte, f.

Bec-de-perroquet, m. (chir.) Splitterzange, f. [tierche, f.

Bec-figue, m. Feigendrossel; Wiesenschamel, f. weiße Rahmsauce, f.

Bécharu, m. (h. n.) Flamingo, m.

Bèche, f. Spaten; Knospenkäfer, m.

Bécher, va. mit dem Spaten graben.

Béchique, a. gut für die Brust; —, m. Brustmittel, n. [f. pl.

Bec-mouches, f. pl. Rüsselfliegen

Becquée, m. ein Schnabel voll.

Becqueter, va. picken; se —, v. pr. sich schnäbeln. [ler, m.

Bec-scie, m. (h. n.) Sägeschnäbler

Becs-fins, m. pl. (h. n.) Pfriemenschnäbler, m. pl.

Bécune, f. Meerbecht, m.

Bedaine, f. fam. Wanst, m.

Bedeau, m. Kirchendiener, m.

Bédégar, m. Rosenschwamm; Hagebuttenstrauch, m.

Bédouide, f. Wiesenlerche, f.

Bédouin, m. Beduine, m.

Bée, a. f. offenstehend.

Béemerle, m. Seidenschwanz (Vogel), m.

Beer, v. Bayer.

Bé-fa-si, (mus.) der Ton B; **un air en —**, ein Lied aus B, n.

Beffroi, m. Warte; Sturmglocke, f.; Glockenstuhl, m.; **sonner le —**, Sturm läuten; gutanische Drossel, f.

Bégaiement, m. Stammeln, n.

Bégayer, va. flottern, herstammeln; —, vn. stottern, lallen.

Bégone, f. (bot.) Begonie, f.

Bégu, -e, a. **cheval —**, Pferd das im Alter fortgezeichnet, n. [m.

Bègue, a. flotternd; —, m. Stotterer,

Bégueule, f. fam. Zierajfe, m.; Spröde, f.; —, a. zimperlich.

Bégueulerie, f. fam. Ziererei, f.

Béguin, m. Kinderhäubchen, n.

Béguinage, m. Beguinengemeinde; Andächtelei, f. [ter, f.

Béguine, f. Beguine; fig. Betschwester, f.

Beige, f. Zeug aus ungefärbter Wolle, n. [m. pl. Kräppelchen, n.

Beignet, m. (culs.) arme Ritter,

Béjaune, m. Nestvogel, Gelbschnabel; fig. unerfahrener Mensch, Anfängerschnaus, m.

Bel, v. Beau. [m.; Sänfte, f.

Bélandre, f. Binnenländer (Schiff),

Bélée, f. Angelschnur, f.

Bélement, m. Blöken, n. [m.

Bélemnite, f. Belemnit, Luchsstein,

Bélemnitique, a. belemnitisch.

Béler, vn. blöken.

Bel-esprit, m. Schöngeist, m.

Belette, f. Wiesel, n. [-in, f.

Belge, a. et s. belgisch; Belgier, m., la **Belgique**, f. Belgien, n.

Belgrade, Belgrad.

Bélier, m. Widder, Mauerbrecher, m.

Bélière, f. Klöppelring, m.; Oehr, Ringelchen, n.; Ring am Degengehänge; Glockenring; Lampenring, m.

Bélisaire, m. Belisar (ius), m.

Bélître, m. pop. Lumpenkerl, m.

Belladone, f. Tollbeere, f.

Belle, f. Schöne; Geliebte, f.

Belle-dame, v. Belladone.

Belle-de-jour, f. (bot.) gelbrothe Lilie, f. [blume, f.

Belle-de-nuit, f. (bot.) Wunderblume, f.

Belle- d'un jour, f. Tagblume, f.

Belle-fille, f. Stieftochter, Schwiegertochter, f.

Belle-garde, f. eine Art Pfirsiche.

Bellement, adv. p. u. fam. gemach! tout —, ganz sachte.

Belle-mer, f. stille See, f.

Belle-mère, f. Stiefmutter; Schwiegermutter, f. [m.

Belle-pucelle, f. Feldhahnenfuß,

Belle-sœur, f. Stiefschwester; Schwägerin, f.

Bellie, f. Maßliebe, f.

Belligérant, -e, a. kriegführend.

Bellinzone, Bellenz.

Belliqueux, -se, a. kriegerisch.

Bellissime, f. Prachttulpe; Prachtbirne, f.

Bellon, m. Bleikolik, f.; Butte; Traubenbutte; (bot.) Bellenie, f.

Bellot, -te, a. fam. niedlich, allerliebst (von Kindern); —, m. mon petit —! mein Engel!

Belluge, v. Béluga.

Belneau, m. Schuttkarren, m.

Béloglosses, m. pl. (h. n.) Pfeilzüngler, m. pl.

Bélone, m. Hornbecht, m.

Bel-outil, m. (orf.) Bechereisen, n.

Belouze, f. (pot. ét.) Stück Zink, n.

Béluga, **Béluge**, m. Hausen, Plattfisch, m. [m. Belvedere, n.

Belvéder (-ère), **Belvédère**, **Belzébuth**, **Béelzébub**, **Belzébul**, m. Fürst der Hölle, Beelzebub, m.

Belzof, m. Benzochaum, m.

Bémol, m. (mus.) B moll, n.; Mollzeichen, b, n.; **mi —**, ein es, n.

Bémoliser, va. (mus.) ein b vorzeichnen. [-baum, m.

Ben (bène), m. Behennuß, f.;

Bénarde, f. Schieß das auf beiden Seiten schießt, n.

Bénate, f. **Bénaton**, m. Salzkorb; Korb voll Salz, m.

Bénatier, m. Salzkorbmacher, m.

Bénédicité, m. Gebet vor Tische, n.

Bénédictin, m. -e, f. Benedictiner, m.; -in, f.

Bénédiction, f. Segen, m. Einsegnung, Einweihung, f.; Segenswunsch; Dank und Preis, m.; **c'est une —**, das ist eine wahre Lust.

Bénédictionnaire, m. Weihgebetbuch, n.

Bénéfice, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; **tourner au — de qn.**, zu eines Vortheile ausschlagen; **— à représentation**, Benefizvorstellung, f.; Vortrecht, n. Begünstigung, f.; Pfründe, f.; **nul — sans peine**, kein Amt ohne Mühe.

Bénéficiaire, m. Benefiziant, m.

Bénéficial, -e, a. die Pfründen betreffend.

Bénéficier, m. Pfründner, m.

Bénéficier, va. (mine) Ausbeute machen; ausscheiden; —, vn. die Ausbeute genießen, Nutzen ziehen.

Benêt, a. einfältig, dumm; —, m. Einfaltspinsel, m.

Bénévent, Benevente.

Bénévole, a. günstig, geneigt.

Bénévolement, adv. gern, willig.

Bengale (bin-), m. Bengalen, n.

Bénignement, adv. gütig, liebreich, mild. [f.

Bénignité, f. Milde, Leutseligkeit,

Bénin, -igne, a. mild, liebreich, sanft, leutselig; geneigt; (méd.) guartig; (pharm.) gelind.

Bénir, va. einweihen, einsegnen; trauen; preisen, loben; — la table, bei Tische beten. [Weihwasser, n.

Benoît, -e, p. et a. geweiht; eau-e,

Bénitier, m. Weihkessel, m.

Benjamin (bin-), m. Benjamin; fig. Goldfäbnchen, n.

Benjoin (bin-), m. Benzoeharz, n.; Benzoebaum, m.

Benne, f. Tragkorb, m. Butte, f.

Benoît, m. Benedict, m.

Benoîte, f. Benedictenkraut, n.

Benzoate, m. (chim.) — d'alumine, Benzoesaure Thonerde, f.

Benzoïque, a. acide —, Benzoesäure, f.

la **Béotie** (-cie), Böotien, n.

Béotien (-cien), -ne, a. et s. böotisch; Böotier, m. -in, f.; —, a. fig. einfältig; **oreilles -nes**, unmusikalisches Ohr, n. [heit, f.

Béotisme, m. geistige Beschränkt-

Béquets, m. pl. (cordon.) Drahtspitze, m. pl.; (imp.) Anlagebogen, m. zu einer Correctur, m.

Béquette, f. (ép.) Drahtzange, f.

Béquillard, m. fam. Krückenschleicher, m.

Béquille, f. Krücke, f.; **couteau à —**, Messer mit zwei Klingen, n.; (jard.) Gartenhaue, f.

Béquiller, va. die Erde auflockern; —, vn. fam. an Krücken gehen.

Béquillon, m. (jard.) Herzblättchen, n.; Schnabel des jungen Falken, m. Gartenhaue, f.

Bercail, m. p. u. Schafstall, m. Schäferei, f.; fig. Schooß (der Kirche), m.

Berceau, m. Wiege, f.; Gewölbbogen, Bogengang, m. Laube; fig. Kindheit, f.; **dès le —**, von Kindesbeinen an; **au —**, in der W.; **étouffer dans son —**, in der Geburt ersticken; **se promener sous un —**, in einer Bogenlaube spazieren.

Bercer, va. wiegen; fig. täuschen, hinhalten; einschläfern; **se —**, v. pr. sich Hoffnung machen, sich schmeicheln (mit etw., de qc.). [lied, n.

Berceuse, f. Wiegefrau, f.; Schlaf-

Bergamasc, m. Gebiet von Bergamo, n.

Bergamasque, a. et s. aus dem Gebiet von Bergamo; Bergamask.

Bergame, Bergamo; —, f. Bergamotapfel, f.

Bergamotte, f. Bergamottbirne, f.

Bergamottier, m. Bergamottbaum, m. [n. steile Felsenküste, f.

Berge, f. steiles Ufer eines Flusses,

Berger, m. **-ère**, f. Schäfer, m.; **-in**, f. [ſcene, f.; **-ibld**, n.

Bergerade, f. (peintr.) Schäfer-

Bergère, f. gepolsterter Lehnſeſſel, m.

Bergerette, f. junge Schäferin, f.

Bergerie, f. Schafſtall, m. Schäferei, f.

Bergot, m. Fiſchreuſe, f.

Bérichot, m. Zaunkönig, m.

Béril, m. Beryll, m.

Berle, f. Waſſerepich, m.

Berline, f. Berline (Kutſche), f.

Berlinois, **-e**, a. et s. Berliniſch; Berliner, m. **-in**, f.

Berlingot, m. halbe Berline, f.

Berloque, f.; **battre la —**, zur Brod- od. Fleiſchaustheilung trommeln; Kleinigkeit, f.; Peiſchafte, n. pl.; Uhrgehänge, n.

Berlue, f. Vergehen des Geſichts, n.; fig. Verblendung, f.

Berme, f. (fort.) Berme, f.

Bermier, m. **-ère**, f. (sal.) Bornknecht, m.; Bornmagd, f.

Bermudes (les Iles), f. pl. Bermuden, pl.

Bernacle, f. Baumgans, f.

Bernard, m. Bernhard, m.

Bernardin, m. **-e**, f. Bernhardin, m.; Bernhardine, f.; Bernhardiner, **Berne**, Bern. [m.; **-in**, f.

Berne, f. Preſſe, f.; fig. fam. Auslachen, n.

Bernement, m. Preſſen, n.

Berner, va. preſſen; fig. fam. verſpotten.

Bernesque, Berniesque, a. style —, launiger Stil wie der des ital. Dichters Berni. [m.

Berneur, m. Preſſer; fig. Spötter,

Bernique! int. weit gefehlt!

Berniquet, m. pop. être au —, an den Bettelſtab gerathen ſein; mettre au —, an den Bettelſtab bringen. [bernet; Berner, m. **-in**, f.

Bernois, **-e**, a. et s. berneriſch,

Berret, **Béret**, m. Frauenbaret, n.

Berthe, f. Bertha, f.

Bertrand, m. Bertram, m.

Bérubleau, m. Berggrün, n.

Béryl, m. Beryll, m.

Besace, f. Querſack, Bettelſack; fig. Bettelſtab, m.

Besacier, m. Bettler, m.

Besaigre, a. ſäuerlich (vom Wein); —, m. das Säuerliche.

Besaiguë, f. Querayt, f.; Glaſerhammer, m.

Besançon, Bisanz, Beſançon.

Beset, m. **amener —**, alle As werfen.

Besicles, f. pl. Bandbrille, f.; **mettez vos —**, thun Sie die Augen beſſer auf. [m.

Besoche, f. Steinhaue, f. Spaten,

Besogne, f. Arbeit, f. Stück Arbeit; Geſchäft, n.; **mettre la main à la —**, aller à la —, Hand ans Werk legen; **aller vite en —**, eilfertig ſein; ſich überreden; ſein Vermögen verſchleudern.

Besoin, m. Mangel, m. Bedürfniß, n. Noth, f.; **au —**, nöthigenfalls; **avoir — de qc.**, etw. nöthig haben; **il en a —**, er hat es nöthig; **de quoi avez-vous —?** was haben Sie nöthig? **le livre dont j'ai —**, das Buch welches ich brauche; **j'ai — de sortir**, ich muß ausgehen; **il n'est pas — de vous dire (que je vous dise)**, es iſt nicht nöthig Ihnen zu ſagen; **qu'est-il — de ..?** wozu iſt es nöthig zu ..! **autant que de —**, zur Nothdurft; (com.) adresse au —, Nothadreſſe, f.; **mettre un — sur une lettre de change**, einen Wechſel mit einer Nothadreſſe verſehen.

la Bessarabie, Beſſarabien, n.

Bestiaire, m. Thierkämpfer, m.

Bestial, **-e**, a. **-ement**, adv. thieriſch, wie ein Vieh. [thieren.

Bestialiser, va. et se —, v. pr. ver-

Bestialité, f. viehiſches Betragen, n.; Sodomiterei, f. [m.

Bestiasse, f. pop. dummer Menſch,

Bestiaux, m. pl. Vieh, Zuchtvieh, n. [Gänſchen, n.

Bestiole, f. Thierchen; fig. fam.

Bestion, m. Schiffsſchnabel, m.

Bêta, m. fam. dummer Menſch, m.

Bétail, m. Horn-, Rindvieh, n.

Bête, f. Thier, Vieh; Wildpret, n.; fig. dummer Menſch, m.; (jeu) Labet, n.; **-s à cornes**, Hornvieh, n.; **-s à laine**, Schafvieh, n.; **-s fauves**, Rothwild, n.; **-s noires**, Schwarzwild, n.; **-s d'engrais**, Maſtvieh, n.; **c'est une fine —**, das iſt ein feiner Fuchs; **faire la —**, ſich dumm ſtellen; Labet werden, Labet machen; —, a. dumm, albern.

Bétel, m. Betelkraut, n.

Bêtement, adv. einfältiger Weiſe.

la Béthanie, Bethanien, n. [n.

Bethléhem (-**émme**), Bethlehem,

Bethléhémite, a. bethlehemitiſch.

Bethsabée, f. Bethſaba, f.

Bétille, f. oſtindiſcher Muſſella, m.

la Bétique, Bätica, n.

Bêtise, f. Dummheit, f.; **par —**, aus Dummheit.

Bétoine, f. Gliedkraut, n.

Bétoires, m. pl. (écon.) Verſenklöcher, n. pl.

Béton, m. (maç.) Grundmörtel, m.; erſte Milch (von Thieren), f.

Bette, f. Bete, f. Mangold, m. Runkelrübe, f.

Betterave, f. rothe Rübe; Runkelrübe, f.

Bétuline, f. Birkenkampfer, m.

Bétune, f. (eine Art) Einſpänner, m.

Bétuse, f. Fiſchtonne, f.; Haſerkaſten, m.

Beuglement, m. Brüllen (des Rindviehes), n. [viehes).

Beugler, vn. brüllen (vom Rind-

Beurre, m. Butter, f.; **— noir**, braune B., f.; **— fondu**, zerlaſſene B., f.; **— fort**, ranzige B., f.; **battre le —**, buttern; **des rôties au —**, geröſtete Butterſchnitten, f. pl.; **tartine au —**, Butterbemme, f.

Beurré, m. Butterbirne, f.

Beurrée, f. Butterbrod, n. Butterſchnitte, f.; **faire une —**, ein Butterbrod ſtreichen.

Beurrer, va. mit Butter ſchmieren, in B. tunken; mit B. dämpfen; **— une tartine**, eine Butterbemme ſchmieren.

Beurrier, m. **-ère**, f. Butterhändler, m.; Butterfrau, f.

Beurrière, f. Butternapf, m.

Beuvante, f. Weinverladungsrecht, n.; Abkaufsſchilling, m.; Trinkgeld für den Schiffer, m.

Beveau, m. Winkelmaß, n.

Bévue, f. Verſehen, n. Schnitzer, Mißgriff, m.

Bey, m. Bey, m.

Bézoard, m. Bezoar, Bezoarſtein, m. — de poil, Gemſenfugel, f.

Biais, m. Schräge, Quere; fig. Art und Weiſe, f.; Winkelzug, Ausweg, m.; **de —, en —**, ſchräg, in die Quere; **— gras**, ſtumpfer Winkel, m.; **prendre qn. de —**, einem von der rechten Seite beikommen; **prendre de bon —**, etw. am rechten Orte angreifen.

Biaisement, m. Abweichen von der geraden Linie, n. Quere, f.; fig. Umſchweif, Ausweg, m.

Biaiser, vn. ſchräg laufen, ſchief ſein; Winkelzüge machen. [m.

Biaiseur, m. winkelzügiger Menſch,

Biarchie, f. Mitregierung, f.

Biarchique, a. zur Mitregierung gehörig.

Biarque, m. Proviantaufſeher, m.

Biasse, f. rohe levantiſche Seide, f.

Biberon, m. Nutſchkännchen, n.; —, **-ne**, m. et f. Saufbruder, m. Säuferin, f.

Bibion, m. zweiflügeliges Inſect, n

Bible, f. Bibel, f.

Bibliognoste, m. Bücherkenner, m.

Bibliognostique, f. Bücherkenntniß, f. [-beſchreiber, m.

Bibliographe, m. Bücherkenner,

Bibliographie, f. Bücherkenntniß, -beſchreibung, f.

Bibliographique, a. bibliographiſch.

Bibliologie, f. Bücherlehre; Geſchichte der Bibelausgaben, f.

Bibliologique, a. bibliologiſch.

Bibliomancie, f. Bibelwahrſagerei, f. [wahrſager, m. **-in**, f.

Bibliomancien, m. **-ne**, f. Bibel-

Bibliomane, m. Büchernarr, m.

Bibliomanie, f. Bücherſucht, f.

Bibliophile, m. Bücherliebhaber, m. [m.
Bibliothécaire, m. Bibliothekar.
Bibliothèque, f. Bibliothek, f. Bücherschrank; Büchersaal, m.
Biblique, a. biblisch; **société —**, Bibelgesellschaft, f.
Bibliste, m. Bibelverehrer, m.
Biblistique, f. Bibelkunde, f.
Bibus (-nce), m. fam. Lumperei, Kleinigkeit, f.; des raisons de —, gehaltlose Gründe, m. pl. [lig.
Bicapsulaire, a. (bot.) zweikapsel.
Bicéphale, a. zweiköpfig.
Biceps (-cèpse), m. (an.) zweiköpfiger Muskel, m.
Bicêtre, m. Name eines Zucht- und Arbeitshauses bei Paris.
Biche, f. Hirschkuh, f.; fam. ma —! mein Liebchen!
Bichette, f. eine Art Fischnetz, n.; junge Hindin, f.
Bichon, m. -ne, f. Bologneser Hund, m.; Schoosshündchen, n.
Bichonné, -e, a. kleinlockig.
Bichonner, va. die Haare locken.
Bicoque, f. schlecht befestigter Ort, m.; Hütte, f.
Bicorne, f. (h. n.) Zweihorn, n.
Bicornis, m. (an.) zweihorniger Armmuskel, m.
Bicornu, -e, a. (bot.) zweihörnig.
Bicotylédon, -e, a. (bot.) zweilappig.
Bicuspidé, -e, a. (bot.) zweispitzig.
Bidactyle, a. zweizehig.
Ident, m. Gabelkraut, n.; zweizinkige Gabel, f.
Bidet, m. Klepper, m.; — de poste, Postklepper, m.; fam. pousser son —, seine Unternehmung eifrig verfolgen. [sche, f.
Bidon, m. Schiffskanne; Feldflas-
Bielle, f. (loc.) Zugstange, f.
Bien, m. Gut; Wohl; Vermögen, n.; Vortheil, m.; — public, gemeines Beste, n.; homme de —, Ehrenmann, m.; il sent son —, man sieht es ihm an das er ehrlich ist; pour le — de qn., zum Besten jemandes; venir à —, gedeihen; se porter au —, sich zum Guten neigen; -s, pl. Güter, n. pl. Vermögen, n.; -s fonciers, Landgut, n.; — en rentes, Capitalien; corps et -s, Mann und Maus; -s du corps, Leibesgüter, n. pl.; séparer de corps et de -s, von Tisch und Bette scheiden; —, adv. wohl, gut; sehr, viel, stark; hinlänglich, ungefähr, zwar; gern; — de l'argent, viel Geld; — riche, sehr reich; — du plaisir, viel Vergnügen; eh —! wohlan! je veux —, ich bin es zufrieden; être —, sich wohl befinden; gut angeschrieben sein; wohlhaben sein; changer en —, besser werden; — que, conj. obgleich, wenn schon; — loin de, — loin que, weit gefehlt, anstatt daß; si — que, so daß, so gut daß, so sehr daß; il est — entendu que, es versteht sich von selbst daß; c'est — pour vous, es ist ja für Sie. [m. Liebling, m.
Bien-aimé, -e, a. vielgeliebt; —,
Bien-aise, a. froh, zufrieden, vergnügt; je suis — que (de), es ist mir sehr lieb daß (zu).
Bien-dire, m. Wohlredenheit, f.
Bien-être, m. Wohlbefinden, n.; Wohlstand, m.; reichliches Auskommen, n.
Bienfaire, vn. irr. Gutes thun.
Bienfaisance, f. Wohlthätigkeit, Gutthätigkeit, f. [gutthätig.
Bienfaisant, -e, a. wohlthätig,
Bienfait, m. Wohlthat, f.
Bien-fait, -e, p. et a. wohlgestaltet; wohlgebildet; **ouvrage —**, gelungenes Werk; **esprit —**, gerader Sinn.
Bienfaiteur, m. -trice, f. Wohlthäter, m.; -in, f.
Bien-fonds, m. Grundstück, n.
Bienheureux, -se, a. glückselig, selig.
Biennal, -e, a. zweijährig.
Bienne, Biel.
Bien que, conj. v. **Bien.**
Bienséance, f. Wohlanständigkeit, f. Anstand, m.; Zuträglichkeit, f.; **observer les -s**, den Wohlstand beobachten.
Bienséant, -e, a. wohlanständig.
Biens-fonds, pl. v. **Bien-fonds.**
Bien-tenant, m. (dr.) Inhaber, m.
Bien-tenue, f. (dr.) Besitzung, f.
Bientôt, adv. bald, nächstens; à —, auf baldiges Wiedersehen.
Bienveillance, f. Wohlwollen, n. Gewogenheit, Gunst, f. (pour, gegen).
Bienveillant, -e, a. (envers, gegen) wohlwollend, günstig; il n'est pas — envers ses frères, er ist seinen Brüdern nicht wohl gewogen.
Bienvenu, -e, a. willkommen; soyez le —, sein Sie willkommen.
Bienvenue, f. glückliche Ankunft, f. Willkommen, m.; payer sa —, seinen Eintrittsschmaus geben; faire la — à qn., jem. zu seiner Ankunft Glück wünschen.
Bière, f. Bier, n.; Sarg, m. Bahre, f.; — rouge, Braunbier, n.; — blanche, Weisbier, n.; double —, — double, Doppelbier, n.; petite —, Kofent, m.; — de mars, Lagerbier, n.
Bièvre, m. Biber, m.
Biez, m. Mühlgerinne, n.
Bifère, a. (bot.) zweimal tragend.
Bifeuille, f. Zweiblatt, n.
Biffement, Biffage, m. Aus-, Durchstreichen, n.
Biffer, va. p. u. ausstreichen.
Bifide, a. (bot.) zweispaltig.
Biflore, a. zweiblumig.
Bifolié, -e, a. zweiblätterig.
Bifteck, m. Beefsteak, n.
Bifurcation, f. Spaltung in zwei Aeste, f.
se Bifurquer, v. pr. sich gabelförmig theilen; pétiole -é, gabelförmiger Blattstiel, m.
Bigaille, f. Insectengeschmeis, n.
Bigame, a. in zweifacher Ehe lebend; in zweiter Ehe lebend. [f.
Bigamie, f. Doppelehe; zweite Ehe,
Bigarré, -e, a. buntscheckig.
Bigarreau, m. Herzkirsche, f.
Bigarreautier, m. Herzkirschenbaum, m.
Bigarrer, va. buntscheckig machen.
Bigarrure, f. das Buntscheckige.
Bigemme, a. doppelknospig.
Bigle, a. einwärts schielend; être —, schielen; —, m. Schielender; englischer Windhund, m.
Bigler, vn. einwärts schielen.
Bigorne, f. Zweispitzambos, m.; Sperrhorn, n.
Bigorner, va. auf dem Zweispitzambos zurunden.
Bigot, -e, a. scheinheilig; —, m. Scheinheiliger, m.
Bigoterie, f. Scheinheiligkeit, f.
Bigotisme, m. Hang zur Scheinheiligkeit, m.
Bigue, f. Spiere, f.
Biguer, va. vertauschen (Karten oder ein Pferd).
Bihoreau, m. Nachtrabe, m.
Bijon, m. Terpentinbalsam, m.
Bijou, m. Juwel, Kleinod, n.; -x, pl. Schmuck, m. Galanteriewaaren, f. pl.; -x fourrés, pl. unechter Schmuck, m.; fig. mon —! mein Herzblättchen!
Bijouterie, f. Juwelenhandel, m.; -arbeit, f.
Bijoutier, m. -ère, f. Juwelier, Juwelenhändler, m.; -in, f.
Bijugué, -e, a. zweipaarig.
Bilamellé, -e, a. zweiblätterig, -plattig.
Bilan, m. Bilanz, Schlusrechnung, Gleichstellung der Rechnungen, f.; déposer son —, Bankerott machen; redresser un —, eine Bilanz berichtigen. [seitiger Vertrag, m.
Bilatéral, -e, a. contrat —, wechsel-
Bilboquet, m. Kugelfänger (Spielwerk), m.; Stehaufchen, n.; -s de la fortune, Emporkömmlinge, m. pl.; (perr.) Kräuselholz, n.; (mon.) Schrötlingseisen, n.; (bât.) Bruch-, Ausschusssteine, m. pl.; (paum.) Ballform, f.; Bergoldstäbchen, n.; (imp.) Accidenzien, f. pl.
Bile, f. Galle, f.; fig. Zorn, m.; avoir la — échauffée, aufgebracht sein. [lengang, m.
Biliaire, a. gallig; **conduit —**, Gal-
Bilieux, -se, a. gallig, gallsüchtig; fig. jähzornig; **fièvre -se**, Gallenfieber, n. [schrieben.
Bilingue, a. in zwei Sprachen ge-
Bill, m. Bill, f. Gesetzentwurf, m.
Billard, m. Billard, -spiel; -zimmer, n.; B. -tafel, f.; jouer au —, B. spielen.
Billarder, vn. (bill.) billardiren.
Bille, f. Billardball; Pochstock; Block, Klotz; Wurzelschößling, m.
Billebaude, f. Verwirrung, f.; mariage à la —, eine Heirath über Hals und Kopf; ménage à la —, unordentliche Wirthschaft, f.
Billet, m. Billet, n. Zettel; Schein, m.; Lotterieloos, n.; Paß, m.; — noir, Gewinnloos, n.; — blanc, Niete, f.; — de garde, Wachzettel, m.; — de santé, Gesundheitspaß, m.; — doux, Liebesbriefchen, n.; — d'enterrement, Leichenzettel, m.;

– de banque, Banfschein, -zettel, m.; Banknote, f.; Kaſſenbillet, n.; Treſorſchein, Staatsſchein, m.; (com.) – (sur), Anweiſung (auf), f.; – à prendre, e'gener Wechſel; – au porteur, an den Inhaber zahlbare Anweiſung, f.; – d'entrée, Einlaßkarte, f.; Quartierzettel, m.; – de change, Wechſelbrief, m.; tirer au –, looſen. [(Waaren).

Billeter, va. mit Zetteln verſehen

Billeteur, m. (mar.) Soldeinnehmer; -vertheiler, m.

Billette, f. (com.) Zollſchein, m.

Billevesée, f. fam. albernes Geſchwätz, n.; alberne Poſſe, f.; albernes Märchen, n.; Hirngeſpinnſte, n. pl. Alfanzereien, f. pl.

Billion, m. Billion, f.

Billon, m. Scheidemünze; verrufene Münze, f.; – d'or, geringhaltiges Gold, n.; en –s, löcherig gebaut.

Billonner, vn. hoch, löcherig bauen.

Billot, m. Block, Klotz; Klöppel; Keil, m.

Bilobé, -e, a. (bot.) zweilappig.

Biloculaire, a. (bot.) zweifächerig.

Biloquer, va. ein Feld vor dem Winter ſehr tief umpflügen.

Bimane, a. (h. n.) zweihändig.

Bimbelot, m. Kinderſpielzeug, n.

Bimbeloterie, f. Spielwaarenfabrik, f.; -handel, m.; Spielſachen, f. pl.

Bimbelotier, m. Spielzeugmacher; -händler, m.

Bimestre, m. Zeit von 2 Monaten, f.; -striel, -le, a. zweimonatlich.

Binage, m. (agr.) Zweibrachen; zweimaliges Meſſelleſen an einem Tage, n.; (vign.) zweite Hacke, f.

Binaire, a. gepaart.

Binard, m. Blockwagen, m.

Biné, -e, a. (bot.) gepaart, zweijährig.

Biner, va. zweibrachen; zum zweiten Male hacken; –, vn. zweimal täglich Meſſe leſen.

Binet, m. Lichtknecht, m.; faire –, ein Stümpfchen Licht aufſtecken.

Binette, f. Feldhaue, f.

Binocle, m. Doppelfernrohr, n.

Binoculaire, a. für beide Augen dienlich. [gige Spinnen, f. pl.

Binoculés, m. pl. (h. n.) zweiäu-

Binôme, m. (alg.) zweitheilige Größe, f.

Binot, m. Rührpflug, m.

Biographe, m. Biograph, m.

Biographie, f. Biographie, f.

Biographique, a. biographiſch.

Biologie, f. Lebenslehre, f.

Biologique, a. zur Lebenslehre gehörig.

Biparti, -e, a. (bot.) zweigetheilt.

Bipartible, a. (bot.) zweitheilig.

Bipédal, -e, a. zweifchuhig.

Bipède, a. zweibeinig; –, m. Zweifüßler, m. [halbgefiedert.

Bipinnatifide, a. (bot.) doppelt

Bipinné, -e, a. (bot.) doppelt gefiedert.

Biquadratique (-koua-), a. puissance –, Biquadrat, n.; vierte Potenz, f.

Biquet, m. Goldwage, f.

Biqueter, va. mit der Goldwage abwägen.

Birambrot, m. Bierkalteſchale, f.

Bire, f. Fiſchreuſe, f.

Biribi, m. Biribiſpiel, n.

Birosté, -e, a. zweiſchnabelig.

Birouche, f. leichter Jagdwagen, m.

Bis, bise, a. ſchwarzbraun; pain –, ſchwarzes Brod, n.

Bis (bice), adv. (lat.) zweimal; noch einmal; crier –, da capo rufen.

Bisage, m. Umfärben, n.

Bisaïeul, m. Urgroßvater, m.

Bisaïeule, f. Urgroßmutter, f. [n.

Bisaigue, f. (cordon.) Glättholz,

Bisaille, f. (boul.) Nachmehl, n.; (agr.) Gemiſch von Felderbſen und Wicken.

Bisailler, vn. grau werden.

Bisalterne, a. (crist.) doppelt abwechſelnd.

Bisannuel, -le, a. (bot.) zweijährig.

Bisbille, f. fam. Neckerei. [Brode).

Bis-blanc, a. halbweiß (vom

Biscalen, m. Stanbbüchſe; Kartätſchenkugel, f.

la Biscaye (-ka-ye), Biscaya; la Mer de –, der Meerbuſen von Biscaya.

Biscornu, -e, a. fam. unregelmäßig, unförmlich; fig. wunderlich.

Biscottin, m. Zuckerplätzchen, n.

Biscotte, f. (Art) Kuchen, m.; geröſtetes Brod, n.

Biscuit, m. Zwieback, m. Biscuit; unglaſirtes Steingut, n.; – de mer, Meerſchaum (aus dem Rücken des Dintenfiſches), m.; –s, pl. aneinander gebackene Ziegel, m. pl.; Talglämpchen, n. pl.

Bis-doré, m. Goldtaube, f.

Bise, f. Nordwind, m.; (poét.) Winter, m.

Biseau, m. Bahn (an ſchneidenden Inſtrumenten); Schrägfläche, f. Rand am Spiegelglaſe, m.; Schrägkante; Hauptraute, f.; Kaſſenrand (a. Ringe); (imp.) Zurichtſpan, Schlußſteg, m.; – de tourneur, Drehelſen, n.; – de pain, Kiebe-rauft, m.

Biseigle, m. Zwmmelholz, n.

Bisémarginé, -e, a. (crist.) zweifach eingekantet.

Bisépointé, -e, a. (crist.) an den Spitzen oder Ecken durch zwei Flächen abgeſtumpft. [ſchwarz werden.

Biser, va. umfärben; –, vn. (agr.)

Biset, m. Holztaube, f.; Pfennigbrödchen, n.; Nationalgarbiſt ohne Uniform, m.

Bisette, f. ſchmale Zwirnſpitze, f.

Bisettière, f. Verfertigerin von ſchmalen Zwirnſpitzen, f.

Bismuth (-muthe), m. Wismuth, m.

Bison, m. Buckelochs, m.

Bisquain, m. mit der Wolle gegerbtes Schaffell, n.

Bisque, f. (paum.) fünfzehn voraus; Voraus, m.; fam. prendre sa –, ſeinen Vortheil wohl in Acht nehmen; Kraftſuppe, f.

Bisquer, vn. pop. ſich ärgern.

Bisquière, f. Ziegenhirtin, f.

Bissac, m. Querſack; Bettelſack, m.

Bissection, f. (géom.) Halbirung, f.

Bisser, va. et va. da capo verlangen od. rufen.

Bissexte, m. Schaltjag, m.

Bissextil, -e, a. an –, année –e, Schaltjahr, n. [doppelgeſchlechtig.

Bissexuel, -le, a. (bot.) zwei-,

Bissourdet, m. Zaunkönig, m.

Bistorte, f. (bot.) Schlangenwurz, f.

Bistouri, m. (chir.) Schnittmeſſer, n. [n.

Bistournage, m. (vét.) Wallachen,

Bistourner, va. (ein Pferd) wallachen, verdrehen; se –, v. pr. krumm werden.

Bistre, m. Biſter, m. Rußbraun, n.

Bistrer, va. mit rußbraunen Farben malen.

Bistreux, -se, a. rußbraun.

Bisulque, a. doppelhufig. [theilig.

Biterné, -e, a. (bot.) doppelt dreiBithynie, Bithynien, n.

Bitord, m. (mar.) zweidrähtiges Seil, n.; –, a. nez –, krumme Naſe, f.

Bitte, m. (mar.) Bättingholz, n.

Bitter, va. (mar.) das Ankertau um die Bättingshölzer ſchlingen.

Bitton, m. (mar.) Galeerenſtock, m.; (riv.) Anlegeholz, n.

Bitume, m. Erdharz, Bergharz, n.; – solide, Judenpech, n. [ſchen.

Bitumineux, -se, a. erdharzig.

Bitumineux, va. mit Erdharz beſtreiBitumination, f. Verwandlung in Erdharz, f. [wandeln.

Bituminiſier, va. in Erdharz verBivac, v. Bivouac.

Bivalve, a. zweiſchalig.

Bivaquer, v. Bivouaquer.

Biveau, m. Schrägmaß, n.

Biventre, a. zweibäuchig.

Bivoie, f. Weaſcheide, f.

Bivouac, m. Bivouak, n.

Bivouaquer, vn. bivouakiren.

Bizaam, m. Biſamkatze, f.

Bizarre, a. -ment, adv. ſeltſam, wunderlich, grillenhaft; auffallend; abenteuerlich; auf wunderliche Art; donner dans le –, den Sonderling ſpielen.

Bizarrerie, f. Wunderlichkeit; Sonderbarkeit, Grillenhaftigkeit, f.

Blafard, -e, a. blaß, bleich; matt.

Blague, f. Tabaksbeutel, m.; pop. Aufſchneiderei, f.

Blagueur, m. pop. Aufſchneider, m.

Blaireau, m. Dachs; Pinſel aus Dachshaaren, m. [gerechtigkeit, f.

Blairie, f. (jur.) droit de –, Trift-

Blairier, m. wilde Ente, f.

Blaise, m. Blaſius, m.

Blaisement, Blèsement, m. undeutſche Ausſprache, f.

Blâmable, a. tadelnswerth.

Blâme, m. Tadel, Vorwurf, m.

Blâmer, va. tadeln, mißbilligen; – de, tadeln wegen; on le blâme d'avoir dit, man tadelt ihn daß er geſagt hat.

Blanc, blanche, a. weiß; rein, ſauber, blank, friſch; fig. unſchuldig; cheval –, Schimmel, m.; geler blanche, Reif, m.; nuit blanche,

schlaflose Nacht, f.; viande blanche, Kalbfleisch, Geflügel, n.; boudin —, Wurst von Milch und Hühnerbrust, n.; livre —, Buch mit weissem Papier, n.; linge —, feine Wäsche, f.; carte blanche, Vollmacht, f.; argent —, Silbergeld, n.; vers blancs, reimlose Verse, m. pl.; se faire — de son épée, Degen versprechen die man nicht halten kann.

Blanc, m. Weiß, n. weiße Farbe; Schießscheibe, f.; Blankett, n.; weiße Schminke; (imp.) Seplinie, f.; (dor.) Vergoldgrund, m.; — de chaux, Kalkwasser, n.; livre en —, rohes Buch, n.; — de baleine, Walrath, m.; de but en —, in den Tag hinein, ins Gelag hinein; laisser en —, unbeschrieben lassen; faire chou —, einen Pudel machen; tirer au —, nach der Scheibe schießen; donner dans le —, den Nagel treffen; mettre qn. au —, jem. die Taschen leeren; marquer un jour de —, einen Tag im Kalender roth anzeichnen; aller du — au noir, von einem Extrem ins andere kommen; peindre en —, de —, weiß bemalen; geler à —, reifen; quittance en —, unausgefüllte Quittung, f. [sweis, m.

Blanc-bec, m. Gelbschnabel, Na-

Blanc-bourgeois, m. Griesmehl, n.

Blanchaille, f. kleine Weißfische, m. pl.

Blanchâtre, a. weißlich.

Blanche, f. Blanca, f.

Blanche, f. halbe Tactnote; Karte ohne Bild, f. [m.

Blanchet, m. Schmalledergerber,

Blancherie, f. Bleiche, f.; Weißblechhammer, m.

Blanchet, m. weiße Bauernjacke; (imp.) Filzunterlage, f.; weißes Filztuch, n.

Blanchette, f. Ackersalat, m.

Blancheur, f. Weiße, f.

Blanchiment, m. Bleichen; (orf.) Weißsieden; Weißwerden, n.; Kübel zum Weißmachen, m.

Blanchir, va. weißen, tünchen; bleichen; rein waschen; (orf.) weiß sieden; verzinnen; glatt hobeln; fig. rechtfertigen; cette femme me blanchit, diese Frau wäscht für mich; — la sole, den Huf ausbrennen; —, vn. weiß werden, bleichen; fig. graue Haare bekommen; ne faire que —, fruchtlos sein, nichts ausrichten; se —, v. pr. im Hause waschen lassen. [sche, f. Bleichen, n.

Blanchissage, m. Waschen, n. Wä-

Blanchissant, -e, a. schäumend.

Blanchisserie, f. Bleiche, f. Bleichplatz, m.

Blanchisseur, m. -se, f. Bleicher, m. -in, f.; Wäscher, m. -in, f.; Corrector der Schriften Anderer, m.

Blanchouvrier, m. Zeug-, Weißschneid, m. [m.

Blanc-jaune, m. weißgelber Lachs,

Blanc-manger, m. weiße Gallerte, f.

Blanc-scellé, m. Papier mit dem bloßen Siegel zur Vollmacht, n.

Blanc-seing, Blanc-signé, m. Blankett zu einer Vollmacht, n.

Blanque, f. Glückstopf, m.

Blanquet, m. Krankheit junger Oelbäume, f.

Blanquette, f. Weißbirne, Zuckerbirne, f.; Bleicher (Wein), m.

Blaque, v. Blague.

Blaser, va. entnerven, abstumpfen; (sur, für). se —, v. pr. sich entnerven, sich abstumpfen. [De, f.

Blason, m. Wappen, n.; Wappenkun-

Blasonnement, m. Erklärung der Wappen, f.

Blasonner, va. blasoniren; ein Wappen erklären; ein W. in Metall stechen; fig. durchhecheln. [m.

Blasonneur, m. Wappenkundiger,

Blasphémateur, m. Gotteslästerer, m. [lich.

Blasphématoire, a. gotteslästerlich.

Blasphème, m. Gotteslästerung, f.

Blasphémer, va. et n. Gott lästern. [schreien.

Blatérer, vn. wie Widder od. Kameele

Blatier, m. Kornhändler, m.

Blâtrer, va. (Getreide) künstlich aufrischen.

Blatte, f. Schabe, Motte, f.

Blaude, f. Fuhrmannskittel, m.

Blé, m. Korn, Getreide, n. grands blés, pl. Roggen und Weizen; petits blés, pl. Hafer und Gerste; — de mars, Sommergetreide, n.; — méteil, Mangkorn, n.; — sarrasin, — noir, rouge, Buchweizen, m.; — ergoté, — cornu, Mutterkorn, n.; manger son — en herbe, seine Einkünfte zum Voraus verzehren.

Bléche, a. fam. weichlich, weibisch; —, m. Weichling, m.

Bleime, f. (vét.) Steingalle, f.

Bléme, a. bleich, blaß, fahl.

Blêmir, vn. p. u. blaß werden.

Blémissement, m. p. u. Erbleichen, n. [felzink, m.

Blende, f. (min.) Blende, f.; Schwe-

Blenne, m. Schleimfisch, m.; — vivipare, Aalmutter, f.

Blésement, m. Blésité, f. Anstoßen mit der Zunge, n.

Bléser, vn. mit der Zunge anstoßen.

Blesser, va. verwunden, verletzen; fig. kränken, beeinträchtigen; beleidigen; les souliers me blessent, die Schuhe drücken mich; il a le cerveau blessé, er ist nicht recht richtig im Kopfe; — la vue, les oreilles, dem Auge, dem Ohr weh thun; — l'imagination, die Phantasie unangenehm aufregen; — au vif, tief kränken; se —, v. pr. sich verwunden, sich Schaden thun; sich beleidigt fühlen; il se blesse de tout, er nimmt gleich Alles übel.

Blessure, f. Wunde, Verletzung, f.; fig. Kränkung, f.

Blet, -te, a. teigig, teig (vom Obste).

Blette, f. (bot.) Hahnenkamm, m.

Blettissure, f. Teigsein, -werden, n.

Bleu, -e, a. blau; — foncé, dunkelblau; — clair, hellblau; — mourant, blaßbl.; — d'enfer, schwarzbl.; parti —, Streitpartie, f.; conte —, Ammenmärchen, n.; il était cordon —, er war Ritter vom blauen Bande; coup —, vergeblicher Versuch, m.; —, m. blaue Farbe, f.; — de Prusse, Berlinerblau, n.; teindre en —, blau färben.

Bleuâtre, a. bläulich.

Bleuir, va. blau machen; blau anlaufen lassen; —, vn. blau werden.

Bleuissement, **Bleuissage**, m. Blauwerden, n.

Blin, m. (arch. n.) Ramme, f.

Blindage, m. (fort.) Bienbung, f.

Blinder, va. (fort.) mit Blendwerk decken.

Blindes, f. pl. (fort.) Bienbung, f.

Bloc, m. Block; Haufen Waaren, m.; en —, in Bausch und Bogen.

Blocage, m. (imp.) Bloktren, n.

Blocage, m. **Blocaille**, f. Füllsteine, m. pl. [m.

Blochet, m. (charp.) Stichbalken,

Blocus (-uce), m. Blokade, f.

Blond, -e, a. blond; (poét.) blondgelockt; — de flasse, flachsblond; — ardent, rothblond; —, m. Blondkopf, m. [dine, f.

Blonde, f. Blonde (Spitze); Blon-

Blondiement, m. Blondwerden, n.

Blondier, m. Blondenklöppler; -händler, m. [Blondine, f.

Blondin, m. -e, f. Blondkopf, m.;

Blondir, vn. blond werden.

Bloqué, m. (bill.) Schnellen des Balles ins Loch, n.

Bloquer, va. blockiren; ausmauern; (mar.) mit Werrig und Theer verstopfen; (imp.) einen umgekehrten Buchstaben statt des fehlenden setzen; (bill.) ins Loch schnellen.

Blot, m. (mar.) Fahrtmaß, n.

se **Blottir**, v. pr. sich ducken, kauern.

Blouse, f. Billarddeutel; Fuhrmannskittel, m.

Blouser, va. (bill.) einen Ball machen; fig. täuschen; se —, v. pr. (bill.) sich verlaufen; fig. sich verlehen.

Blousse, f. kurzhaarige Wolle, f.

Bluet, m. Kornblume, f.

Bluette, f. Fünkchen, n.; fig. Witzfunke, m.

Bluetter, vn. fam. funkeln.

Blutage, m. Beuteln des Mehls, n.

Bluteau, m. Mehlbeutel, m.

Bluter, va. Mehl beutein. [ken, m.

Bluterie, f. Beutelkammer, f.; -ta-

Blutoir, v. Bluteau.

Boa, m. Riesenschlange, f.

Bobèche, f. Leuchterdille, f.; Lichtknecht, m.

Bobine, f. Spule; Welle, f.

Bobiner, va. spulen.

Bobinette, f. kleine Spule, f.

Bobineuse, f. Spulerin, f.

Bobinière, f. Spulspindel, f.

Bobo, m. kleiner Schmerz (in der Kindersprache), m.; Webweh, n.

Bocage, m. Gebüsch, Gebüsch, n.

Bocager, -ère, a. (poét.) im Walde lebend; Wald-.

Bocal, m. plur. -s. Pokal, m.; Glaskugel (zur Fischerei), f.; (plur. -aux) Mundstück (der Trompete), n.

Bocard, m. Pochwerk, n. [m.

Bocardage, m. Pochen der Erze,

Bocarder, va. Erz pochen.
Bocardeur, m. Erzpocher, m.
Boccace, m. Boccaccio, m.
Bodée, f. (verr.) Ofenbank, f.
Bodinerie, v. Bomerie.
Bodinure, f. Unterbekleidung, f.
Boëce, m. Boëtius, m.
Bœuf, m. Ochse, m.; Rindfleisch, n.; – salé, Pökelfleisch, n.; – à la mode, gedämpftes Rindfleisch, n.; c'est la pièce de –, das ist etwas Alltägliches.
Bohé, m. Theebou, m.
la Bohême, Böhmen, n.; –, m. et f. Böhme, m.; -mine, f.
Bohémien, -ne, a. et. s. böhmisch; Böhme, -min; Zigeuner, m.; -in, f. [flichträge, f.
Boiard, m. Bojar, m.; Stock-
Boie, m. Boi (Zeug), m.
Boire, va. et n. irr. trinken, zechen; durchschlagen (vom Papier); – à soif, aus Durst trinken; – dans un verre, aus einem Glase trinken; fig. – un affront, eine Beleidigung einstecken; donner pour –, ein Trinkgeld geben; se –, v. pr. le thé se boit le soir, der Thee pflegt des Abends getrunken zu werden; –, m. Trinken, n.
Boirin, m. Ankerbojenseil, n.
Bois, m. Holz; Gehölz, n. Wald, m.; Holzwerk; Geweih, n.; Kegel, m. pl.; – à brûler, – de chauffage, Brennh., n.; – en bûches, Scheith., n.; – de corde, Klafterh., n.; – volant, Flohh., n.; – de charpente, Bauh., n.; – vif, im Safte stehendes H., n.; – blanc, weiches H., n.; – d'ouvrage, Nutzh., n.; – merrain, Böttcherh., n.; – douvain, Daubenh., n.; -mort, Strauchh., n.; – de lit, Bettgestell, n.; dresser un – de lit, eine Bettstelle aufschlagen; avoir l'œil au –, mißtrauisch sein; trouver visage de –, die Thür verschlossen finden.
Boisage, m. Täfelwerk, n.
Boisé, -e, a. getäfelt; holzreich.
Boisement, m. Holzbau; Holzstand (eines Landes), m.
Boiser, va. täfeln; beholzen.
Boiserie, f. Täfelwerk, n.
Boiseux, -se, a. holzicht.
Bois-gentil, m. Seidelbast, m.
Boisilier, m. (mar.) Holzbauer, m.
Bois-le-Duc, Herzogenbusch.
Boisseau, m. Scheffel, m.; Klöppelkissen, n.; Einsatzröhre, f.
Boisselée, f. ein Scheffel voll.
Boisselerie, f. Scheffelmacherarbeit, f.; Siebhandel, m.
Boisselier, m. Scheffelmacher, Siebmacher, -händler, m.
Boisselleria, f. Scheffel- oder Siebmacherei; -arbeit, f.; -handwerk, n.
Boisson, f. Getränk, n.; Geflügelweide, m.
Boîte, f. Büchse, Schachtel, f.; Gehäuse, n.; Dose; (an.) Pfanne; (chir.) Beinlade, f.; (loc.) – à feu, Feuerraum, m.; (loc.) – à étoupes, Stopfbüchse, f.; – de la poste, – aux lettres, Briefkasten, m. [Wein, m.
Boite, f. du vin en –, trinkbarer
Boiter, v. n. hinken.
Boiteux, -se, a. hinkend.
Boitier, m. Salbenbüchse, f.
Boitillon, m. (men.) Fach, n.
Boitout, m. Glas ohne Fuß, Trinkhorn, n.
Bol, Bolus (-uce), m. Arzneikügelchen, n.; Siegelerde, f.; Bowle (Punsch- ꝛc.), f.
Boleslas (-lace), m. Boleslaus, m.
Bolet, m. Löcherschwamm, m.
Bolétite, m. Morcheistein, m.
Bolide, f. Meteorstein, m.
Bologne, Bologna.
Bolonais, -e, a. et s. bolognesisch; Bologneser, -in; le –, das Gebiet von Bologna.
Bombance, f. fam. Schmaus, m. Wohlleben, n.
Bombarde, f. Donnerbüchse, f.; Bombenschiff, n.; Brummbaß, m.; Oeffnung eines Ziegelofens, f.
Bombardement, m. Bombardiren, n.
Bombarder, va. bombardiren.
Bombardier, m. Bombenwerfer, m.; Bombardirkäfer, m.
Bombasin, m. Bombasin (Seidenzeug); Doppeldach, n.
Bombasine, f. leichter Seidenstoff, m.
Bombe, f. Bombe, f.; comme une –, ganz unerwartet.
Bombement, m. Wölbung, f.
Bomber, va. (arch.) wölben; (men.) schweifen; –, va. gewölbt sein; -é, bauchig; gewölbt; verre -é, Glasglocke, f.
Bomberie, f. Bombengießerei, f.
Bombeur, m. Verfertiger od. Händler mit gebrauchten Gläsern, m.
Bombiate, m. (chim.) traubensaures Salz, n.
Bombical, -e, a. (h. n.) spinnenartig.
Bombiste, m. Bombengießer, m.
Bombyce, m. (h. n.) Spinner, Bombyx, m.
Bombye, f. Schwebefliege, f.
Bome, f. Boetssiegel, n.
Bomerie, f. Bodmerei, f.
Bon, Bonne, a. gut, gütig, lieb; nützlich; stark, derb; une bonne lieue, eine starke Meile; de bonne heure, zeitig; à la bonne heure, gut, meinetwegen; de – matin, in der Frühe; ce calcul est –, diese Rechnung ist richtig; si – vous semble, wenn es Ihnen gefällt; il est assez – de croire, er ist einfältig genug zu glauben; la garder bonne à qn., es einem gedenken; –, adv. coûter –, theuer zu stehen kommen; tenir –, standhaft bleiben; il fait – ici, hier ist gut sein; –! int. gut, meinetwegen! tout de –! in allem Ernste! –, m. das Gute, Beste; Vortheil, Gewinn; Lieferungsschein, m.; Genehmigung, f.; mettre son – à tout, zu Allem seine Zustimmung geben; il a cela de – qu'il; er hat das Gute daß er; le – de l'affaire, das Beste bei der Sache; – de caisse, Kassenanweisung, f.; – à tirer, (imp.) Druckgenehmigung, f.
Bonace, f. Meeresstille, f.
Bonasse, a. fam. gutmüthig und einfältig.
Bonbon, m. Zuckerwerk, n.
Bonbonnière, f. Zuckerschächtelchen, n.
Bon-chrétien, m. Christbirne, f.
Bond, m. Rückprall, Sprung, Satz, m.; faire faux –, sein Wort nicht halten; elle a fait faux – à son honneur, sie hat ihre Unschuld verloren; du second –, zu spät; par -s, sprungweise.
Bondax, m. Stichart, f. [n.
Bonde, f. Schutzbrett; Spundloch,
Bondé, -e, a. (mar.) spundvoll.
Bonder, va. ein Schiff ganz voll laden.
Bondir, vn. aufspringen, zurückprallen, hüpfen; cela me fait – le cœur, das widersteht mir.
Bondissement, m. Hüpfen, Springen, n.; fig. – de cœur, Aufstoßen im Magen, n. [loch, n.
Bondon, m. Spund, m.; Spund-
Bondonner, va. verspunden. [m.
Bondonnière, f. Spunddohrer,
Bonheur, m. Glück, glückliches Ereigniß, n.; Wohlfahrt, f.; par –, zum Glück; coup de –, Glücksfall, m.
Bonhomie, f. Treu-, Offen-, Gutherzigkeit, Gutmüthigkeit; Biederkeit; Einfalt, f.
Bonhomme, m. gutmüthiger Alter, Schwachkopf, m.; – de mari, ein gutes Schaf von einem Mann.
Boni, m. (fin.) Ueberschuß, m.
Bonichon, m. (verr.) Zugloch, n.
Boniface, m. Bonifacius, m.
Bonification, f. p. u. Verbesserung; (com.) Vergütung, f.
Bonifier, va. vergüten; se –, v. pr. sich verbessern (von Dingen).
Bonjeau, m. Bündel Flachs, Handbündel, n. [Tag.
Bonjour, m. guten Morgen, guter
Bon-mot, m. Witzwort, n.
Bonne, f. fam. Magd; Wärterin, Aufseherin, f.
Bonneau, m. Ankerboje, f.
Bonne-aventure, f. dire la –, wahrsagen.
Bonne-dame, f. Gartenmelde, f.
Bonnement, adv. ehrlich, redlich; treuherzig; tout –, geradezu, ohne Weiteres.
Bonnet, m. Mütze, Kappe, Haube, f.; Doctorhut, m.; prendre le –, sich zum Doctor machen lassen; opiner du –, ein Jahrer sein; avoir la tête près du –, kurz angebunden sein; parler à son –, mit sich selbst reden; jeter son –, die Flinte ins Korn werfen; mettre son – de travers, über Laune sein; la proposition a passé au –, à la volée de -s, der Antrag ist einstimmig angenommen worden.
Bonnetage, m. Hutabsieben, n.
Bonneterie, f. Strumpfwirkerhandwerk, n.; Strumpfwirkerwaare, f.

Bonnetier, m. Strumpfwirker; Mützenmacher, m. [Leinegel, n.
Bonnette, f. (fort.) Kappe, f.; **Bon-sens**, m. gesunder Menschenverstand, m. [Nachtbonsoir, m. guten Abend, gute
Bonté, f. Güte, Herzensgüte, f.; mille -s, tausend Gefälligkeiten; – divine! allgütiger Gott!
Bon-tour, m. (mar.) Umweg, m.
Bonze, m. – sse, f. Bonzen, m.; **Bonzin**, f. [Küste), m.
Bora, f. Nordwind (an der adriatischen
Borasse, m. indischer Palmbaum, m.
Borasseau, m. Borazbüchse, f.
Borate, m. borazsaures Salz, n.
Boraté, -e, a. borazartig.
Borax, m. Borax, m.
Bord, m. Rand, Saum, m. Krämpe, f.; Ufer, n.; Küste, f.; Bord, m.; Borte, f. Besatz, m.; – –, bis an den Rand voll, dem Rande gleich; arriver à –, ans Land kommen; mettre à –, ans Land setzen; avoir un mot sur le – des lèvres, ein Wort auf der Zunge haben; sur le – de l'abîme, am Rande des Abgrundes; rougo –, volles Glas, n.; de – à –, gleich viel auf beiden Seiten; par-dessus le –, über Bord; être du – de qn., jemandes Meinung theilen.
Bordage, m. Schiffsbekleidung, f.
Bordé, -e, a. (h. n.) gerandet; eingefaßt; (bl.) bordirt; –, m. Borte, Einfassung, f.
Bordée, f. Lage, Reihe Kanonen auf einer Seite des Schiffes, f.; Abfeuern derselben, n.; fig. une – d'injures, ein Hagel von Schimpfreden; (mar.) Schlag, m.
Bordelais, -e, a. et s. von Bordeaux; Bordeauxer, m. -in, f.
Bordement, m. (peintr.) Einfassung, f.
Border, va. mit Borte besetzen, einfassen; begrenzen; sich längs hin erstrecken; längs dem Ufer hin segeln; – un vaisseau, einem Schiffe zur Seite segeln; ein Schiff befeilden; – la haie, Spalier binden.
Bordereau, m. (com.) Geldsortenzettel, Rechnungsauszug in Summen, m.
Bordier, -ère, s. propriétaire –, Gutsbesitzer dessen Felder an die Landstraße grenzen; Halbunzinießer, m.; -ère, f. Feld an der Stadt, n.
Bordigue, f. Fischzaun, m.
Bordoyer, va. (ém.) auf schlechtem Goldgrunde bleifarbig und unscheinbar machen.
Bordure, f. Einfassung, f. Besatz; Rahmen; Saum (eines Linnentuches); Reifen (eines Eimers), m.; Borte (eines Hutes), f.; -s, Randsteine (einer Chaussee), m. pl.
Boré, m. (chim.) Boron, n. Borstoff, m. [-e, Nordlicht, n.
Boréal, -e, a. nördlich; aurore
Borée, m. poét. Nordwind, m.
Borgne, a. einäugig; fig. dunkel; cabaret –, Winkelschenke, f.; conte –, albernes Märchen, n.; compte –, verwirrte Rechnung, f.; collége, pension –, Winkelschule, f.; il est – de l'œil gauche, er ist auf dem linken Auge blind.
Borgner, vn. in Samen schießen.
Borgnesse, f. Einäugige, f.
Borin, m. Steinkohlengräber, m.
Borique, a. acide –, Borazsäure, f.
Bornage, m. (dr.) Abmarkung, f.
Borne, f. Markstein, Prellstein, m.; -s, pl. Grenzen, f. pl.; -s milliaires, m. pl. Meilenzeiger; sans -s, grenzenlos.
Borner, va. abmarken; fig. begrenzen, einschränken; avoir l'esprit -é, einen beschränkten Verstand haben; se –, v. pr. sich Grenzen setzen; fig. sich beschränken (auf etw., à qc.).
Bornoyer, va. mit einem Auge abmessen; fergnettiren.
Bornoyeur, m. Abvisirer, m.
Borraginé, -e, a. borretschartig, rauhblätterig.
Borromées (les îles), f. pl. die borromäischen Inseln, f. pl.
Borure, f. mit Bor verbundener Körper, m. [Dialekt, m.
Borysthène, m. Borysthenes, la Bosnie, Bosnien, n.
Bosphore, m. Meerenge, f.; – de Thrace, Meerenge von Constantinopel, f.; – cimmérien, kimmerischer Bosporus, m. [chen, n.
Bosquet, m. Wäldchen, Lustwäldchen, n.
Bossage, m. (arch.) Steinvorsprung, m. Bogenrundung, f.
Bosse, f. Buckel, m. Beule, f.; Auswuchs, m.; Gipsabguß, m. Modell, n.; erhabene Arbeit, f.; travail en –, getriebene Metallarbeit, f.; – de sel, Tonne Salz, f.; travailler en –, erhabene Arbeit treiben; bossiren; figure en –, erhabene Figur; de demi –, halberhaben; de ronde –, ganz erhaben; (verr.) Glaskugel, f.
Bosselage, m. getriebene Arbeit, f.
Bosseler, va. getriebene Arbeit machen.
Bosselure, f. (bot.) Buckeln, n.; (an.) Höcker; Knollen, m.; (techn.) getriebene Arbeit, f.
Bosser, va. an das Ankertau befestigen. [gießer; Glasblaser, m.
Bossetier, m. Geldgießer, Roth-
Bossette, f. Buckel (Zierrath), m.
Bossoir, **Bosseur**, m. Ankerbalken, m. [m. Bucfeliger, m.
Bossu, -e, a. buckelig, höckerig; –,
Bossuer, va. verbeulen; se –, v. pr. beulig werden; cette vaisselle s'est -ée, dieses Geschirr ist beulig geworden.
Boston, m. Bostonspiel, n.
Bostriche, m. Borkenkäfer, m.
Bot, a. pied –, Klumpfuß, m.
Botanique, f. Kräuterkunde, Botanik, f.; –, a. botanisch.
Botaniste, m. Pflanzenkenner, Botaniker, m.
Botanologie, f. Pflanzenlehre, f.
Botanophile, m. Pflanzenliebhaber, m.
la Bothnie, Bothnien, n.
Botte, f. Stiefel, m.; Bündel, Gebind, Packet, n.; (escr.) Stoß, m.; Tritt (an der Kutsche), m.; Faß (Oel ꝛc.), n.; -s fortes, steife Stiefeln, Courierstiefeln, Kanonen; il y a laissé ses -s, er ist dabei umgekommen; graisser ses -s, fam. sich dabei die Sohlen schmieren; sich zur Abreise oder zum Sterben anschicken; où va la –? wo geht die Reise hin? – de roussi, Juchtenstiefel, m.; à propos de –, ohne alle Ursache; naître en -s, in Büscheln wachsen; porter une –, einen Stoß versetzen; Geld abborgen; – secrète, Finte, f.
Bottelage, m. Heubinden, n.; Binderlohn, m. [den.
Botteler, va. Heu oder Stroh bin-
Bottelette, f. fam. Bündelchen, n.
Botteleur, m. Heubinder, m.
Botter, va. Stiefeln anziehen, Stmachen; qui le botte? wer macht ihm seine St.? bien -é, mit guten St. versehen; mal -é, mit schlechten St. versehen; schlecht ausstaffirt; se –, v. pr. die St. anziehen; sich Schnee- oder Nothklumpen antreten.
Botterie, f. (com.) Stiefelmacherwerkstatt, f. -laden, m.
Bottier, m. Stiefelmacher, m.
Bottine, f. Halbstiefel, m.; Stiefelchen, n.
Bouard, m. Münzhammer, m.
Boubouler, vn. wie eine Eule schreien.
Bouc, m. Ziegenbock, m.; – émissaire, Sündenbock, m.
Boucage, m. Bockspeterlein, n.; weiße Steinpimpinelle, f.
Boucan, m. Räucherrost, m.; Räucherhütte, f. Fleischdörre, f.; Lärm, m.
Boucaner, va. räuchern, dörren.
Boucanier, m. Büffeljäger, m.; Büffelbüchse, f.
Boucanière, a. arme –, Ochsenjägerflinte, Büffelbüchse, f.
Boucassin, m. Doppelbarchent, m.
Boucassiné, -e, a. futterbarchentartig.
Boucaut, m. Packfaß, n.
Boucharde, f. Marmorbohrer, m.
Bouche, f. Mund, m.; Maul, n.; fig. Mündung, f. Mundloch, Loch, n.; de –, mündlich; de – en –, von Mund zu Munde; être sur sa –, unersättlich sein; seinen Gaumen kitzeln; laisser sur la bonne –, auf gutes Hoffnung lassen; garder pour la bonne –, das Beste bis zuletzt aufsparen; prendre sur sa –, sich am Munde absparen; avoir toujours une expression à la –, einen Ausdruck immer im Munde führen; l'eau en vient à la –, cela fait venir l'eau à la –, der Mund mäßert danach; – close! – cousue! reinen Mund gehalten! – à cour, freie Tafel bei Hofe; les -s du Rhône, die Mündungen der Rhone; dire de –, mündlich sagen; faire la petite –, einen kleinen Mund machen; mit der Sprache nicht heraus wollen; faire bonne –, einen angenehmen Nachgeschmack zurücklassen.

Bouchée, f. ein Mund voll, Mundbissen, m. [stopfung, f.
Bouchement, m. (méd.) Verstopfung, f.
Boucher, va. zustopfen, zumachen, vermachen, versperren; avoir l'esprit -é, schwer begreifen; fam. vernagelt sein.
Boucher, m. Fleischer, m.
Bouchère, f. Fleischerin, f.
Boucherie, f. Schlachthaus, n. Fleischbank, f.; fig. Blutbad, n.
Bouchet, m. Gewürztrant, m.; poire de –, Zuckerbirne, f.
Bouche-trou, m. Lückenbüßer, m.
Boucheture, f. Verzäunung, f.
Bouchoir, m. Schieber, m. Ofenblech, n.
Bouchon, m. Stöpsel; Strohwisch; Klumpen, m. Packet; Wein-, Bierzeichen; Raupennest, n.
Bouchonner, va. zerkuttern, zerrümpeln (Wäsche); mit einem Strohwische abreiben (ein Pferd); herzen (ein Kind). [m.
Bouchonnier, m. Korkschneider,
Bouchot, m. Fischzaun, m. Fischwehr, n. [Locke, f.
Boucle, f. Schnalle, f. Ring, m.;
Bouclée, f. Steinroche, m.
Bouclement, m. Beringen (einer Stute), n.
Boucler, va. zuschnallen, anschnallen; in Locken legen; beringeln (eine Stute); se –, v. pr. sich locken; die Haare in Locken legen.
Bouclier, m. Schild; fig. Schutz, Beschützer, m.; faire son – de qc., sich auf etw. stützen.
Bouder, vn. et a. maulen, schmollen, trotzen; se – (l'un contre l'autre), v. pr. mit einander schmollen; ces arbres boudent, diese Bäume kommen nicht vorwärts, gedeihen nicht; il le boude, er trotzt ihm.
Bouderie, f. Schmollen, n.
Boudeur, -se, a. sauertöpfisch; –, m. Trotzkopf, m.
Boudin, m. Blut-, Roth-, Pulverwurst, f.; Felleisen, n.; – de tabac, Tabakerolle, f.; (perr.) Wurstlocken, f. pl.; (serr.) Drahtfeder, f.; (men.) Pfühlmeißel, m.
Boudinade, f. Hammelswurst, f.
Boudinier, m. Wurstmacher; Wursthändler, m.
Boudinière, f. Wurststrichter, m.
Boudinure, f. Ankettaubekleidung, f. [Boudoir, n.
Boudoir, m. Schmollwinkel, m.;
Boue, f. Koth, Dreck; Eiter, m.; tirer qn. de la –, einen aus dem Staube ziehen; -s, pl. Schlammbad, n.
Bouée, f. Boje, Bake, f.
Bouement, m. (mon.) Gleichfügung, f.; Gleichschlagen der Münzplatten, n. [gen.
Bouer, va. Münzplatten gleichschla-
Boueur, m. Kothkärrner, m.
Boueuse, f. Wurfanker, m.
Boueux, -se, a. kothig, unsauber.
Bouffant, -e, a. bauschig; aufgeblasen.
Bouffe, m. komischer Opernsänger, m.; les -s, das italienische Theater; bologneser Hündchen, n.
Bouffée, f. Windstoß, Qualm, m. Rauchwolke, f. Regenschauer, m.; Aufstoßen, n.; Anwandlung, f.; – de fièvre, Fieberanfall, m.; kleiner Ausfall (von Laune ꝛc.); par -s, ruckweise, dann und wann.
Bouffer, vn. die Backen aufblasen; bauschen (vom Teige) gehen; – de colère, vor Zorn schnauben; (jard.) ungleich wachsen; pop. gierig essen; –, va. (bouch.) aufblasen.
Bouffette, f. Trodel; Quaste, f.
Bouffi, -e, p. et a. aufgeblasen, gebunsen; schwülstig.
Bouffir, va. aufstreiben; fig. aufgeblasen sein; –, vn. aufschwellen.
Bouffissure, f. Aufschwellen, n. Aufgedunsenheit, f.; fig. Schwulst (des Stils), m.; avec –, schwülstig.
Bouffon, m. -ne, f. Possenreißer, m.; -in, f.; Hofnarr, m.; -närrin, f.; (hist.) Hanswurst, m.; servir de –, sich zum Narren brauchen lassen; petite -ne, kleines Närrchen, kleiner Spaßvogel. [lernisch, possirlich.
Bouffon, -ne, a. drollig, spaßhaft,
Bouffonner, vn. Possen reißen.
Bouffonnerie, f. Posse, Schnurre, f.
Bouge, m. Nebenkammer, f. Verschlag, m.; kleine unreinliche Wohnung, f.; (orf.) Bunzen; Bauch (eines Fasses), m.; Vertiefung (einer Schüssel), f. [Wachsstockbüchse, f.
Bougeoir, m. Handleuchter, m.
Bouger, vn. sich rühren; n'oser –, nicht mucksen.
Bougie, f. Wachslicht, n. Wachsstock, m.; – économique, Sparlicht, n.; aux -s, bei Lichte. [Zeug).
Bougier, va. (taill.) wichsen (ein
Bougière, f. zartes Fischnetz, n.
Bougon, m. -ne, f. pop. fig. Grummbär, m. [men.
Bougonner, vn. pop. fig. brummen.
Bougran, m. Steifleinwand, f.
Bougraner, va. aussteifen; toile -ée, gesteifte Leinwand, f.
Bougre, m. Schuft, m.
Bougresse, f. Bettel, f.
Bouillaison, f. Gährung, f.
Bouillant, -e, a. kochend; fig. hitzig; esprit –, Hitzkopf, m.; -s, m. pl. Fleischpastetchen, n. pl.
Bouille, f. (peh.) Störstange, f.; Tuchstempel, m.; Stempelgebühr, f.; Kohlenmaß, n.; hölzerne Butte, f.
Bouiller, va. mit der Störstange herumstören; stempeln, plombiren.
Bouillerie, f. Branntweinbrennerei, f.
Bouillerot, m. Gründling, m.
Bouilleur, m. (loc.) Siederöhre, f.; Branntweinbrenner, m.
Bouilli, m. gekochtes Rindfleisch, n.
Bouillie, f. Brei, m. Mus, n.
Bouillir, vn. irr. sieden; aufwallen, gähren; l'eau bout, das Wasser kocht; bouillant de colère, von Zorn entbrannt; –, va. fig. – du lait à qn., einen zum Besten haben; jem. einen Gefallen erweisen; faire – de la viande, Fleisch kochen lassen.
Bouillitoire, m. et f. (mon.) Weißsieden, n. [Weißsieder, m.
Bouilloir, m. (mon.) Kessel zum
Bouillointe, f. Siedekessel, m.
Bouillon, m. Aufwallen, n.; Fleischbrühe; Luftblase, f.; Brudelspringbrunnen, Wasserbrudel, m.; (pass.) dicker Goldfaden, m.; fig. Aufwallung, Heftigkeit, f.; Mehlbeutel, m.; être au –, nichts als Fleischbrühe genießen dürfen. [f.
Bouillon-blanc, m. Königskerze,
Bouillonnement, m. Wallung, f.
Bouillonner, vn. aufwallen, sprudeln; – d'impatience, vor Ungeduld brennen; –, va. (pass.) mit Goldlahn verzieren; sang bouillonnant, heißes Blut, n.
Bouillotte, f. Siedetessel, m. [n.
Bouin, m. (teint.) Gebund (Seide),
Bouisse, f. (cordon.) Klopfstein, m.
Boulaie, f. Birkenwäldchen, n.
Boulanger, m. Bäcker, m.; garçon –, Bäckergesell, m.; – de petit pain, Weißbäcker, m.; –, va. Teig kneten, Brod backen.
Boulangère, f. Bäckerin, f.
Boulangerie, f. Bäckerhandwerk; Backhaus, n.
Boule, f. Kugel, f.; Stockamboß, m.; Schleifschale, f.; (bot.) – de neige, Schneeballen, m.; tenir pied à –, unermüdet an der Arbeit sein; faire qc. à (la) – vue, etw. unbedachtsam thun; jouer à la –, fugein; avoir la –, anschieben.
Bouleau, m. Birke, f.; Birkenholz, n.
Boulèche, f. großes Fischnetz, n.
Boule-dogue, m. englischer Bullenbeißer, m. [m.
Boulée, f. Bodensatz (des Talges),
Boulejou, m. Sardellennetz, n.
Bouler, vn. den Kropf aufblasen.
Bouleraie, **Boulaie**, f. Birkenpflanzung, f.; -wäldchen, n.
Boulereau, **Bouleron**, **Boulerot**, m. Meergrundel, f.
Boulet, m. Kanonenkugel; Köthe, f.; – à deux têtes, Kettenkugel, f.; être sur les -s, überköthen.
Bouleté, -e, a. cheval –, überköthetes Pferd, n.
Boulette, f. kleine Kanonenkugel, f.; Fleischklößchen, n.; fam. faire une –, einen Bock schießen.
Bouleux, m. Karrengaul, m.
Boulevard, **Boulevart**, m. Bollwerk, n.; Spaziergang, m.
Bouleversement, m. Umsturz, m. Zerstörung; fig. Zerrüttung, f.
Bouleverser, va. umstürzen, unter oder durcheinander werfen; von Grund aus zerstören; tout est -é dans sa chambre, in seiner Stube liegt alles unter einander; fig. zerrütten.
Boulevue, v. Boule. [fässß, n.
Bouliche, f. (mar.) irdenes Wein-
Boulièche, f. großes Fischernetz, n.
Boulier, m. zweiarmiges Fischnetz, n.
Boulimie, f. Heißhunger, m.
Boulin, m. Taubenloch; -nest, n.; boulins, pl. Rüststangen, f. pl.
Boulinage, m. Segeln mit Seitenwind, n.

Bouline, f. (mar.) Boleine, f.; vent de —, Preßwind, m.

Bouliner, vn. (mar.) beim Winde segeln.

Boulingrin, m. Rasenplatz, m.

Boulingue, f. Topsegel, m.

Boulinier, m. (mar.) Luvhalter, m.

Bouloir, m. (mag.) Rührstange, f.; (orf.) Scheuerfaß, n.

Boulois, m. (artil.) Pulverwurstzänder, m.

Boulon, m. Bolzen, Schließnagel, m.

Boulongeon, m. (pap.) grobes Zeug, m. [zen befestigen.

Boulonner, va. mit einem Bol-

Boulure, f. (jard.) Wurzelsprößling, m.

Bouquet, m. Blumenstrauß; Büschel; Würzgeruch, m. Blume, f.; das Beste (bei Weines); (imp.) Mönch, m.; Geburts- oder Namenstagsgedicht, n.; — de bois, Baumgruppe, f.; à vous le —, nun ist die Reihe an Ihnen; — de paille, Strohwisch, m. [menhändler, m.

Bouquetier, m. Blumentopf; Blu-

Bouquetière, f. Blumenmädchen, n.

Bouquetin, m. Steinbock, m.

Bouquin, m. alter Bock; Satyr, m.; fig. alte Schartete, f.

Bouquiner, vn. alte Schartecken durchstöbern, aufsuchen; (chass.) rammeln.

Bouquinerie, f. Büchertrödel, m.; c'est de la—, das sind alte Schartecken.

Bouquineur, m. Schartekkensammler, m. [Antiquar, m.

Bouquiniste, m. Büchertrödler,

Bouracan, m. Berkan (Zeug), m.

Bouracanier, m. Berkanweber, m.

Bouracher, m. Seidenweber, m.

Bourbe, f. Schlamm, m.

Bourbelier, m. Brust des wilden Schweins, f.

Bourbeux, -se, a. morastig, schlammig; verschlämmt.

Bourbier, m. Kothlache, f.; fig. schlimmer Handel, m.

Bourbillon, m. Eiterstock, m.

Bourbonien, -ne, a. bourbonisch.

Bourcet, m. Fockmast und Fockegel.

Bourcette, f. Feldlattich, m.

Bourdaigne, f. wilder Wald, m.

Bourdaine, f. Faulbaum, m.

Bourdalou, m. längliches Nachtgeschirr, n. [treffe, f.

Bourdaloue, f. Hutschnur, Hut-

Bourde, f. grobe Lüge, Flause, f. Verweis, m.; Beiseget, n.

Bourdelas, m. Sauertraube, f.

Bourder, vn. pop. Flausen machen.

Bourdeur, m. pop. Flausenmacher, m.

Bourdillon, m. Faßdaubenholz, n.

Bourdin, m. Ohrschnecke, f.

Bourdine, f. p. u. Knoblauchsuppe; Art Pfirsiche, f.

Bourdon, m. Pilgerstab, m.; Hummel, Brummglocke, f.; Brummbaß, m.; (imp.) Leiche, f.; planter le —, sich häuslich niederlassen.

Bourdonné, -e, a. (bl.) fugeistabförmig.

Bourdonnement, m. Summen, Sumsen, Gemurmel, n.; — d'oreilles, Ohrensausen, n.

Bourdonner, vn. summen; brummen, murmeln. [m.

Bourdonnet, m. Wieke, f. Meibel,

Bourdonneur, m. Kolibri, m.; Sezer der Wörter auslöst, m. [m.

Bourg (bourgue), m. Marktflecken,

Bourgade, f. kleiner Marktflecken, m.

Bourgène, f. Faulbaum, m.

Bourgeois, m. Bürger, m. Herrschaft, f. Meister; Hauswirth, m.; sentir son —, sehr spießbürgerlich sein; Bürgerschaft, f.; Schiffseigenthümer, m.

Bourgeois, -e, a. -ement, adv. bürgerlich; kleinstädtisch; gemein; caution -e, sichere Bürgschaft, f.; vin —, unverfälschter Wein, m.; ordinaire —, Hausmannskost, f.; comédie -e, Liebhabertheater, n.; habit —, Civilkleidung, f.

Bourgeoisie, f. Bürgerin, f.

Bourgeoisie, f. Bürgerschaft, f.; droit de —, Bürgerrecht, n.

Bourgeon, m. Knospe, f.; Weinschößling, m.; Zinne, f.

Bourgeonné, -e, a. zinnig.

Bourgeonnement, m. Ausschlagen, Knospentreiben, n.

Bourgeonner, vn. Knospen treiben; Zinnen bekommen.

Bourg(-k)-épine, f. Kreuzdorn, m.

Bourgmestre (bourgue-), m. Bürgermeister, m.

la **Bourgogne**, Burgund, n.; petite —, Esparsette, f. spanischer Klee, m.

Bourgogne, m. Burgunder Wein, m.

Bourguignon, -ne, a. et s. burgundisch; Burgunder, -in; —, m. Burgunder Traube, f.; (mar.) Eisschemel, m.

Bourguignote, f. Sturmhaube, f.; à la —, burgundisch.

Bouriquet, v. Bourriquet.

Bourlet, v. Bourrelet. [m.

Bournous (-nouce), m. Burnus,

Bourrache, f. Borretsch, m.; Ochsenzunge, f.

Bourrade, f. (chass.) Anlauf; Kolbenstoß, Rippenstoß; fig. Hieb, m.

Bourras, m. grobes Wollituch, n.

Bourrasque, f. (mar.) Windstoß; fig. Ueberfall; Anfall, m.; ungestümes Auffahren, häusliches Donnerwetter, n.

Bourre, f. Füllhaar, Kälberhaar, n.; Pfropf; fig. Lückenbüßer, m.; — rouge, Kuhhaar, n.; — de soie, Floßseide, f.; — laniee, Flockwolle, f.; wollige Knospen, f. pl.

Bourreau, m. Scharfrichter; fig. Peiniger, m.; — d'argent, Geldverprasser, m.; Wüthrich, m.; valet de —, Henkersknecht, m.; se faire payer en —, sich im Voraus bezahlen lassen.

Bourrée, f. Reisbund, n.

Bourreler, va. quälen, martern.

Bourrelet, m. Wulst; Tragring; Fallhut, m.; Falte im Tuche, f.; Kummet, n. [Sattler, m.

Bourrelier, m. Kummetmacher,

Bourrelle, f. Frau des Scharfrichters; fig. Rabenmutter, f.

Bourrer, va. mit Füllhaaren ausstopfen; den Pfropf einstoßen; — de pâtisseries, mit Backwerk vollstopfen; (chass.) rahmen; stoßen; puffen; arbre -é, knospenvoller Baum, m.; fig. hart zusezen; se —, v. pr. sich verwirren (von der Seide).

Bourriche, f. Vogel-, Hühnerkorb; Korb voll Gefügel, m.

Bourriers, m. pl. Spreu, f.

Bourrique, f. Eselin, Kracke, f.; (couvr.) Schieferkasten, m.

Bouriquet, m. Eselchen, n.; (mine) Haspel, m. [huhn).

Bourrir, vn. knurren (vom Rebhuhn).

Bourroir, m. (mine) Stampfe, f.

Bourru, -e, a. mürrisch, grämlich; barsch; moine —, Peizmärten, Knecht Ruprecht, m.; ungegohren (Wein); flockig (Seide); wollig (Pflanze). [wolligen Knospen, f.

Boursault (-sô), m. Weide mit

Bourse, f. Geldbeutel, m.; Börse, f.; Börsengebäude, n.; Freitisch (für Studirende), m. Stipendium, n.; Samenkapsel, f.; Kaninchennetz, n.; Hodensack, m.; sans —, délier, auf Borg; cours de la —, Börsenzettel, m.; bulletin de —, Courszettel, m. avoir la —, tenir la —, die Kasse führen; vivre sur la — d'autrui, auf Anderer Unkosten leben.

Bourseau, v. Boursault.

Bourser, va. — les voiles, die Segel bald einziehen.

Boursette, f. Täschelkraut, n.

Boursier, m. Beutler, Täschner; Stipendiat; Schatzmeister, m.

Boursière, f. Säckelmeisterin, f.; Taschenkrebs, m.

Boursiller, vn. zusammenlegen, beisteuern; zusammensparen.

Bourson, m. Hosentasche, Uhrtasche, f.

Boursouflage, m. Schwulst, m.

Boursouflé, -e, a. aufgedunsen; fig. schwülstig; —, m. Vaudeback, m.

Boursouflement, m. Windgeschwulst, f. [chen.

Boursoufler, va. aufschwellen ma-

Boursouflure, f. Aufgedunsenheit, f.; Schwulst, m. [losung, f.

Bousards, m. pl. weiche Hirschlosung, f.

Bousculer, va. fam. durcheinander werfen; herumstoßen; schubben.

Bouse, f. Kuhmist, m.

Bousier, m. Mistkäfer, m.

Bousillage, m. (bât.) Kleibwerk, n. Wetterwand, f.; fig. Pfuscherei, Surelei, f. [sudeln.

Bousiller, vn. et a. wellern; hin-

Bousilleur, m. -se, f. Lehmkleiber; Pfuscher, m.; -in, f. [de, f.

Bousin, m. (bât. carr.) Steinrin-

Bousingot, m. elfriger Demagog; Matrosenhut, m.; -erie, f. demagogische Meinungen, f. pl.; Club von Demagogen, m.

Boussard, m. Beutelhering, m.

Boussoir, m. Ankerbalken, m.

Boussole, f. Compaß; fig. Wegweiser, m.; se conduire par la —, sich nach dem Compaß richten.

Boustrophédon, m. Furchenschrift (auch: écriture -e), f.

Bousure, f. (mon.) Weißfledlauge, f.

Bout, m. Ende, n. Spitze, f. Zipfel, m. Ecke; Stockknopf, m.; Stümpfchen, Restchen, n.; Schußloch, m.; — de l'oreille, Ohrläppchen, n.; — de tuyau, Pfeifenspitze, f.; — de manche, Schmutzärmel, m.; haut —, Ehrenplatz (bei Tische), m.; — d'homme, Knirps, m.; d'un — à l'autre, de — en —, von einem Ende bis zum andern; au — de trois jours, nach drei Tagen; être à —, aufs Aeußerste gebracht sein; être au — de son travail, mit seiner Arbeit bald fertig sein; pousser, mettre à —, aufs Aeußerste treiben; venir à —, zu Stande bringen; venir à — de qn., mit einem fertig werden; prendre par le bon —, am rechten Zipfel angreifen; rire du — des dents, gezwungen lachen; mettre — à —, zusammenrechnen; au — le —, es dauert so lange es kann; ne savoir par quel — prendre qn., nicht wissen von welcher Seite man jem. fassen soll; tirer qn. à — portant, einen sicher fassen; au — du compte, alles wohl erwogen; endlich; à tout — de champ, alle Augenblicke; joindre les deux bouts, sich kümmerlich behelfen müssen.

Boutade, f. wunderlicher Anfall, Schuß, Rappel, m. Laune, f.; par -s, stoßweise. [m.

Boutage, m. Platz des Flößführers,

Boutasse, f. Galeerenplanke, f. [m.

Bout-avant, m. Salzmassaufseher,

Bout-de-manche, m. Haldärmel, m.

Boute, f. Tonne (zu süßem Wasser), f.; Weinschlauch, m.; Tabaksfaß, n.

Bouté, -e, a. gerad(schenkelig (Pferd).

Boute-à-port, m. Hafenaufseher, m.

Bouteau, m. Gabelnetz, n.

Boute-dehors, m. (mar.) Spiere, f. Brandbaken, m.

Boutée, f. (arch.) Stütze, f.

Boute-en-train, m. Sangvogel; Probirhengst, m.; fam. Anführer bei Vergnügungen, Lustigmacher, m.

Boute-feu, m. Luntenstock, m.; Constabler; Brandstifter; Aufwiegler, m.

Boute-hors, m. Kämmerchenspiel, n.; (mar.) Ladebaum, m.; ils jouent au —, fam. es sucht einer den andern auszustechen.

Bouteillage, m. Flaschengeld, n.

Bouteille, f. Flasche; Blase, f.; mettre en —, auf Flaschen ziehen; la — à l'encre, eine sehr dunkle Geschichte; des -s d'eau de savon, Seifenblasen, f. pl.; faire des -s en parlant, Schnitzer im Sprechen machen; misère en —, gänzliches Elend; -s, pl. (mar.) Seitengalerien, f. pl.

Boutereau, m. (ép.) Ziehlüfter, m.

Bouterolle, f. Ortband, n.; (serr.) Einschnitt am Schlüsselbart: (dor.) Knaufstempel, m.; (grav.) Rundperle, f.

Boute-roue, f. Prallstein, m.

Boute-selle, m. (mil.) Signal zum Aufsitzen, n.

Bouteuse, f. Nadelsteckerin, f.

Boutiquage, m. Kram, m.

Boutique, f. Kramladen, m. Marktbude; Werkstatt, f.; Handwerkszeug; Waarenlager, n.; Fischkasten, m.; garçon de —, Ladendiener, m.; — de cordonnier, Schuhmacherwerkstatt, f.; avoir —, tenir —, mit Waaren ausstehen; fermer —, sein Geschäft aufgeben; fonds de —, Waarenlager, n.

Boutiquier, m. Landkrämer, m.

Boutis, m. (chass.) Saubruch, m.

Boutisse, f. (mac.) Strecke, f.; en — et en parement, nach der Länge und Breite.

Boutoir, m. Wirkmesser, n.; Rüssel (des wilden Schweines), m.

Bouton, m. Knospe, f.; Auge, n.; Zinne; Warze, f.; Knopf, m.; Pfefferkorn, n.; Darre (der Vögel), f.; — à fleur, Blumenknospe, f.; — à fruit, Fruchtknospe, f.; faire les -s, zuknöpfen. [Zuknöpfen, m.

Boutonnant, a. habit —, Frack zum

Boutonné, -e, p. et a. zugeknöpft; finnig, fig. verschlossen. [ben, n.

Boutonnement, m. Knospentreiben,

Boutonner, va. zuknöpfen; —, von Knospen treiben; se —, v. pr. boutonnez-vous, knöpfen Sie zu.

Boutonnerie, f. Knopfmachertarbeit; Knopfmacherwaare; Knopffabrik, f.; Knopfhandel, m.

Boutonnet, m. Bruchkraut, n.

Boutonnier, m. Knopfmacher, Knopfhändler, m.

Boutonnière, f. Knopfloch, n.

Bouton-noir, m. Tollkirsche, f.

Bout-rimé, m. Gedicht mit vorgeschriebenen Reimsilben, n.; boutsrimés, pl. Endreime, m. pl.

Bouture, f. Steckreis, n. Ableger, m.

Bouvard, m. Mühnhammer, m.

Bouvart, m. (com.) junger Stier, m.

Bouvement, m. Kehlhobel, m.

Bouveret, m. Bluffink aus Afrika, m.

Bouverie, f. Ochsenstall, m.

Bouveron, m. kleiner afrikanischer Bluffink, m.

Bouvet, m. Falzhobel, Kehlhobel, m.; — brisé, Nuthhobel, m.; — à dégorger, Fügebank, f.

Bouvier, m. -ère, f. Ochsenhirt, m.; -in, f.; (h. n.) Fliegenfänger, m.; fig. Grobian, m.; ver —, Engerling, m.

Bouvillon, m. junger Ochs, m.

Bouvreuil, m. Gimpel, m.

Bouxviller, Buchsweiler.

Bovin, -e, a. bêtes -es, race -e, Rinder, n. pl.; Ochsengeschlecht, n.

Boviste, m. (bot.) Bofist, m.

Bowl, m. Punschbowle, f. [bogen.

Boxer, vn. bogen; se —, v. pr. sich

Boxeur, m. Boxer, m.

Boyau, m. Darm; lederner Schlauch, m.; corde à —, Darmsaite, f.; — culier, Mastdarm, m.

Boyauderie, f. Darmsaitenfabrik, f.

Boyaudier, m. Darmsaitenmacher, m.

Brabanç-n, -ne, a. et s. brabantisch; Brabanter, m. -in, f.; brabanter Sprache, f.; -s, m. pl. brabanter Söldlinge, m. pl.

Brabançonne, f. brabantische Freiheitslehe, f.

Brabante, f. brabanter Leinwand, f.

Bracelet, m. Armspange, f.

Brache, f. Esse (in der Schweiz), f.

Bracher, va. (mar.) braffen.

Brachet, m. Spürhund, m.

Brachial (-kin!), -e, a. zum Arme gehörig, Arm.... [ren, n.

Brachio (-kio), m. Junge des Bä-

Brachygraphe (-ky-), m. Kurzschreiber, m. [schreibekunst, f.

Brachygraphie (-ky-), f. Kurzschreibekunst, f.

Bracmane, m. Gramin, m.

Braconnage, m. Wilddieberei, f.

Braconner, vn. auf fremdem Revier jagen, wildern.

Braconnier, m. Wilddieb, m.

Bractéate, f. Hohlmünze, f.

Bractée, f. (bot.) Deckblatt, n.; -éifère, a. nebenblätterig; -éiforme, a. nebenblattförmig.

Bractéole, f. Goldblättchen, n.

Bradype, m. Faultier, n.

Bragué, f. (luth.) Deckleiste, f.; (mar.) Anhalttau, n.

Braguette, f. Bergtau, n.

Bral, m. Schiffsführer, m.; geschrotene Gerste, f.

Braie, f. Lattiche (der Wachtziehen), f.; Uebertieher, n.; (imp.) -s, Mauerunterbogen, m. [-in, f.

Braillard, m. -e, f. Schreier, m.;

Braille, f. Schaufel zum Einsalzen der Heringe; Sprey, f.

Braillement, m. Schreien, n.

Brailler, vn. schreien, kreischen; plärren; Heringe mit der Einsalzschaufel umwenden. [-in, f.

Brailleur, m. -se, f. Schreier, m.;

Braiment, m. Geschrei des Esels, n.

Braire, vn. irr. wie ein Esel schreien.

Braise, f. glühende Kohlen, f. pl.; Kohlenlauh, f.; avoir les pieds sur la —, wie auf Kohlen stehen.

Braiser, va. (cuis.) dämpfen.

Braisier, m. (boul.) Kohlenkasten, m. [pfanne, f.; Löschtrog, m.

Braisière, f. (boul.) Kohlen-

Brak, a. hareng —, Halbgesalzener Hering, m.

Brama, m. Brame, m.

Bramer, vn. (chass.) röhren.

Bramine, v. Bracmane.

Bran, m. Menschenkoth, m.; — de son, gröbste Kleie, f.; — de scie, Sägespäne, m. pl.; fam. -s, de Judas, Sommersprossen, f. pl.

Brancard, m. Sänfte, Krankenchaise; Gabelbeschsel, f.; Schwengbaum, m. [m.

Brancardier, m. Sänftenträger,

Branchage, m. Astwerk, n.

Branche, f. Ast, Zweig, m.; fig. Aber, f.; Arm, m.; Fach, n.; — albertine, albertinische Linie, f.; — à fruit, Fruchtast, m.; — de vigne, Weinranke, f.; — de commerce, Handelszweig, m.

Brancher, va. fam. an einen Ast hängen; —, vn. baumen (von Vögeln).

Branchette, f. p. u. Aestchen, n.

Branchial, -e, a. zu den Kiemen gehörig.

Branchiale, f. kleine Lamprete, f.
Branchier, s. oiseau –, junger Raubvogel, m.
Branchies, f. pl. Kiemen, f. pl.
Branchu, -e, a. ästig. [wert, n.
Brande, f. Heidegesträuch, Busch-
Brandebourg (-boure), Brandenburg.
Brandebourg, m. langärmeliger Ueberrock, m.; Bortenknopfloch, n.
Brandebourgeois, -e, s. et s. brandenburgisch; Brandenburger, m.; -in, f.
Branderie, f. Branntweinbrennerei, f. [Brandtwein, m.
Brandevin, m. Branntwein, m.
Brandillement, m. Baumeln, Schaukeln, n.
Brandiller, va. schwingen; schlenkern, baumeln; se –, v. pr. sich schaukeln.
Brandilloire, f. Schaukel, f.
Brandir, va. vm. schwingen.
Brandon, m. Strohfackel; Fackel, f.; Feuerbrand; (jur.) Strohwisch, m.
Brandonner, va. mit Strohwischen bezeichnen. [lunsichter.
Branlant, -e, a. wackelnd; fig.
Branle, m. Schwanken, n. Schwung; Reihentanz, Vorreihen, m.; être en –, im Gange sein, im Begriffe sein; lange unschlüssig sein; mettre en –, in Gang bringen; mener le –, den Anfang machen; den Reihen eröffnen.
Branle-bas! die Hängematten herunter! –, m. faire –, die Hängematten herunterlassen, sich zum Kampf anschicken. [Schüttein, n.
Branlement, m. Schwanken,
Branle-queue, m. Bachstelze, f.
Branler, va. schütteln, schlenkern, schwenken; –, vn. wanken, wackeln, weichen. [Schaukler, m.; -in, f.
Branleur, m. -se, f. Wackler,
Branloire, f. Schaukel, f.
Branta, f. schottische Baumgans, f.
Braque, m. Spürhund; fig. Wildfang, m.
Braquement, m. Wenden, Lenken (eines Wagens); Richten (einer Kanone), n.
Braquer, va. lenken, richten; – un canon, eine Kanone aufpropen.
Bras, m. Arm, m.; fig. Macht, Gewalt, f.; Ranke; Krebsscheere; Walfischflosse, f.; Wandleuchter, m.; à tour de –, aus voller Kraft; à – (à force de –) mit den Armen; à plein –, beide Arme voll; à – raccourci, mit aller Gewalt; porter qn. à bras-le-corps, jem. in seinen Armen tragen; faire de grands –, viel gestikuliren; avoir bien des affaires sur les –, die Hände voll zu thun haben; – de mer, Meerenge, f.; – de scie, Sägegestell, n.; avoir qn. sur les –, einen auf dem Halse haben; tendre les – à qn., einem unter die Arme greifen, einen unterstützen; demeurer les – croisés, die Hände in den Schooß legen. [schweifen.
Braser, va. zusammenlöthen.
Brasier, m. Kohlenglut, Kohlenpfanne; Fieberhitze, f.
Brasillement, m. (mar.) Leuchten, elektrisches Glühen, n.
Brasiller, va. auf Kohlen rösten; –, vn. leuchten (vom Meere).
Brasque, m. Kohlengestiebe, n.
Brasquer, va. mit Kohlengestiebe füttern. [netz, n.
Brassade, f. weitmaschiges Fisch-
Brassage, m. Schlagschatz, m.; Brauen, n.; Brauerlohn, m.
Brassard, m. Armschiene, f.
Brasse, f. Klafter, f. Faden, m.
Brassée, f. Armvoll, m.; par –s, à –s, armvollweise.
Brasséiage, m. (mar.) Brassen, n.
Brasséier, vn. (mar.) brassen.
Brasser, va. umrühren; brauen; fig. anzetteln; –, vn. (mar.) brassen.
Brasserie, f. Brauerei, f.
Brasseur, m. -se, f. Brauer, m.; -in, f. [maß; Messen, n.
Brassiage, m. (mar.) Faden-
Brassicourt, m. Pferd mit kurzen Vorderschenkeln, n.
Brassières, f. pl. Wämmschen, Jäckchen, n. [bräude, n.
Brassin, m. Braukessel, m.; Ge-
Brassoir, m. (br.) Malzrüde, f.
Brassour, m. (sal.) kleiner Wassergang, m.
Brasure, f. Löthstelle, f.
Bravache, m. fam. Großprahler, m.
Bravade, f. Trotzbieten, n.
Brave, a. tapfer, brav, muthig, ehrlich, rechtschaffen; gewußt; –, m. tapferer Mann; Renommist, m.
Bravement, adv. tapfer, muthig, brav; fam. geschickt, tüchtig.
Braver, va. Trotz bieten; – la mort, den Tod nicht scheuen.
Braverie, f. Kleiderpracht, f.; feder Trotz, Uebermuth, m.
Bravo! int. brave! –, m. Bravoruf; feiler Meuchelmörder, m.
Bravoure, f. Tapferkeit, f. Heldenmuth, m.; air de –, Bravoura-
Brayer, va. theeren. [rie, f.
Brayer, m. Bruchband, n.; Klöppelriemen; (fauc.) Sterz, m.; – d'un drapeau, Fahnenbandschuh, m.
Brayette, f. Hosenschlitz, m.
Brayon, m. (chass.) Lelleresen, n.
Bréant, m. Goldammer, f.
Brebis, f. Schaf, Mutterschaf, n.; faire un repas de –, essen ohne dabei zu trinken.
Brèche, f. Riß, m. Lücke; Scharte; Bresche, f.; fig. Schaden, m.; battre en –, Bresche schießen.
Brèche-dent, a. zahnlückig; s. ein Zahnlückiger, eine Z-e.
Brechet, m. Brustbein, n.
Bredi-Breda, adv. fam. in der Eile, im Hui.
Bredin, m. Napfmuschel, f.
Brédir, va. mit Riemchen heften; aiène à –, Heftahle, f.
Brédissage, m. Zusammenheften mit Riemchen, n. [Riemennaht, f.
Brédisture, f. Mundstemme;
Bredouille, f. doppelt gewonnene Partie (im Toccatagliſpiele), f. Matsch, m.; gagner la grande –, das Spiel doppelt gewinnen.
Bredouillement, m. Stottern, n.
Bredouiller, va. et n. flottern.
Bredouilleur, m. Stotterer, m.
Brée, f. Eisenbeschlag des Hammers, m.
Bref, brève, a. kurz; –, adv. kurz, mit einem Worte; parler –, zu schnell sprechen; Pépin le Bref, Pipin der Kleine; avoir le parler –, sich kurz fassen; en –, kurz, kurzum.
Bref, m. päpstliches Breve, n.; (mar.) Paß, m.; Kirchenkalender, m. [Beuteineh, m.
Brège, f. Brégin, m. (peh.)
Bréhaigne, a. unfruchtbar, gelt.
Bréher, va. die Nagel in den Huf einschlagen.
Brelan, m. Trischäkspiel; Spielhaus, n. [tische sitzen.
Brelander, vn. immer am Spiel-
Brelandier, m. -ère, f. Erzspieler, m.; -in, f. [Schafe, n.
Brelée, f. Winterfutter für die
Brelic-breloque, adv. fam. übereilt; holuspolus, m.
Brelingot, m. Halbchaise, f.
Brelle, f. Viertelesslöße, f.
Breloque, m. Kleinigkeit, f.; Uhrgehänge, n. [lenzeug, m.
Breluche, f. Droguet (Halbwoll-
Brême, Bremen.
Brème, f. Brassen (Fisch), m. [m.
Brenêche, f. (br.) neuer Birnmost,
Brennus (-nee), m. Brennus, m.
Brequin, m. Windelbohrer, m.
le Brésil, Brasilien, n.
Brésil, m. Brasilienholz, n.
Brésilien, -ne, a. et s. brasilianisch; Brasilianer, m.; -in, f.
Brésiller, va. zerbröckeln; mit Brasilienholz färben.
Brésillot, m. unechtes Brasilienholz, n.
Bressin, m. (mar.) Hilstau, n.
Breste, f. Vogelfang mit Leimruthen, m.
la Bretagne, Bretagne, f.; la Grande-Bretagne, Großbritannien, n.
Bretailler, vn. sich gern raufen.
Bretailleur, m. Rauser, Renommist, m.
Bretauder, va. die Ohren stutzen (einem Pferde); (die Haare) zu kurz abschneiden; (drap.) ungleich scheeren. [Hosenträger, m.
Bretelle, f. Tragband, n.; -s, pl.
Breton, -ne, a. et s. bretagnisch, brittannisch; Bretagner, m.; -in, f.
Bretonne, f. Weiberregenmantel,
Brette, f. Raufdegen, m. [m.
Bretté, -e, Brettelé, -e, a. gezackt, geähnt.
Bretteler, Bretter, va. (mac.) berappen; mit dem Zahnhammer behauen.
Bretteur, m. fam. Raufbold, m.
Bretture, f. Zähne (an Werkzeugen), m. pl.
Breuil, m. (féod.) umzäuntes Gebüsch, n.; (mar.) -s, Beschlagleinen, f. pl.
Breuiller, va. die Segel zusammenziehen. [Heringe, n. pl.
Breuilles, f. pl. Eingeweide der

Breuvage, m. Getränk, n.; Arzeneitrank (fürs Vieh), m.
Brève, f. kurze Silbe; Zweivierteltakt; (mon.) Münzabteilerung, f.
Brevet, m. Gnadenbrief, m. Patent; Diplom, n.; (mar.) Frachtschein, m.; — d'apprentissage, Lehrbrief, m.
Brevetage, m. (teint.) Laugensalzmischung, f.
Brevetaire, m. Patentinhaber, m.
Breveter, va. ein Patent geben.
Bréviaire, m. (cath.) Brevier; Lieblingsbuch, n.
Brévité, f. p. u. Kürze (der Silben), f.
Briarée, m. Briareus, m.
Brévi-, kurz-; **brévi-pèdes**, Kurzfüße (Vögel) ꝛc.
Bribe, f. Runken, m.; -s, Brocken, m. pl. Ueberbleibsel, n. pl.; -s de latin, lateinische Brocken, pl.
Bric-à-brac, m. altes Gerumpel, n.
Brick, m. Brigg, f.
Bricole, f. Sprungriemen; (bill.) Rückprall, m.; fig. par —, de —, durch Umwege; coup de —, Seitenwurf, m.; jouer de —, krumme Wege gehen; Angelrute, f.
Bricoler, vn. (bill.) bricolliren; fig. Ausflüchte suchen.
Bricolier, m. Nebenpferd, n.
Bricoteaux, m. pl. (tiss.) Webersatten, f. pl.
Bride, f. Zaum, Zügel, m.; Bindeband, n.; (charp.) Klammer, f.; (cout.) Riegel, m.; à toute —, à — abattue, mit verhängtem Zügel; gerade heraus; aller — en main, vorsichtig zu Werke gehen; aller — abattue, unvorsichtig, unbesonnen handeln; avoir la — sur le cou, sein eigener Herr sein.
Brider, va. zäumen, aufzäumen; fest binden; zu enge sein, drücken; fig. fesseln; jugo-ć, übertölpelter Richter, m.; — la vue, die Aussicht beschränken; — le nez à qn., einen über die Nase hauen; einem die Hände binden; se —, v. pr. sich einhüllen.
Bridoire, f. Kinnband, n.
Bridon, m. Trense, f.; Kinntuch (der Nonnen), n.
Bridure, f. Kreuzung (der Taue), f.
Brie, f. (boul.) Teigschlägel, m.
Brief, -ève, a. (dr.) kurz, von kurzer Dauer.
Brier, va. (boul.) den Teig) schlagen.
Brièvement, adv. kurz, in der Kürze.
Brièveté, f. kurze Dauer, Kürze, f.
Brifauder, va. (de Wolle) die erste Krämpel geben.
Brifaut, m. (chass.) Gesellmann, m.; —! int. munter!
Brigade, f. Brigade; Abtheilung, Rotte, f.; chef de —, Werkmeister, m.
Brigadier, m. Brigadier; Anführer einer Brigade, m.
Brigand, m. Straßenräuber, m.
Brigandage, m. Straßenräuberei, f.
Brigander, vn. Straßenraub treiben.
Brigandine, f. Panzerhemd, n.
Brigantin, m. Brigantine, f.; Feldbett, n.
Brignole, f. Brunelle, f.
Brignolier, m. Brunellenstrauch, m.
Brigue, f. eifrige Bewerbung; Partei, Cabale, f.; -s, pl. Umtriebe, m. pl.
Briguer, va. sich eifrig bewerben; — un emploi, sich um ein Amt bewerben. [zende Art, rühmlich.
Brillamment, adv. auf eine glän-
Brillant, -e, a. funkelnd, glänzend; fig. lebhaft; —, m. Glanz, Schimmer; Brillant, m.; fig. faux —, unechter Brillant; falscher Witz, m.
Brillanté, -e, p. et a. brillantirt; prunkend.
Brillanter, va. brillantiren.
Briller, vn. schimmern, glänzen, strahlen; sich hervorthun, sich auszeichnen.
Brillonet, m. Halbbrillant, m.
Brilloter, vn. fam. ein wenig glänzen.
Brimbale, f. Pumpenschwengel, m.
Brimbaler, va. fam. klimpern, bimmeln.
Brimbelle, f. Heidelbeere, f.
Brimborion, m. werthlose Tändeleien, f. pl.
Brin, m. Endchen, Hälmchen, Sprößchen; Splitterchen, Stückchen, n.; gerader Stamm, Block, m.; — à —, ein Stückchen nach dem andern; — de soi, Körnchen Salz, n.; — de plume, Straußfeder, f.; — d'éventail, Fächerstab, m. [n.
Brinasse, f. (com.) geringeres Werg,
Brindes, Brindisi.
Brin-d'estoc, m. Springstock, m.
Brindille, f. kleines krummgewachsenes Reis, n.
Bringue, f. dürrer Klepper, m.
Brioche, f. Briochin, a. gâteau —, Butterkuchen; grober Fehler, m.
Brion, m. Eichenmoos, n.
Brionne, f. Zaunrübe, f.
Briquaillons, m. pl. Schutt von Steinen, m.
Brique, f. Backstein, Mauerstein, m.; — de savon, Tafel Seife, f.; — cuite, gebrannter Ziegelstein, m.
Briquet, m. Feuerstahl, m.; battre le —, Feuer anschlagen.
Briquetage, m. Backsteinmauer; gemalte Backsteinarbeit, f.
Briqueter, va. auf Backsteinart bemalen. [Ziegelscheune, f.
Briqueterie, f. Ziegelbrennerei,
Briqueteur, m. -se, f. Ziegelmeister, m.; -ière, f.
Briquetier, m. Ziegelbrenner, Ziegelstreicher, m.
Briquette, f. Lohkuchen, m.
Bris, m. (dr.) gewaltsames Aufbrechen, n.; Trümmer eines Schiffes, pl.; droit de —, Strandrecht, n.
Brisable, a. zerbrechlich.
Brisach, Breisach. [pen, f. pl.
Brisant, m. Brandung, f.; -s, Klip-
Brise, f. (mar.) Brise, f. (gelinder) periodischer Wind, m.
Brise-cou, m. Halsbrecht, f.; Wagehals (Reiter), m.
Brisées, f. pl. (chass.) Brüche, m. pl.; Spur, Fährte, f.; aller sur les — de qn., einem ins Gehäge gehen; einen auszustechen suchen.
Brise-glace, m. Eisbrecher, m.
Brisement, m. Brechen der Wellen, n.; fig. — de cœur, Zerknirschung des Herzens, f.
Brise-motte, m. Walze zum Zerkleinern der Erdschollen, f.; Weißkehlchen, n.
Brise-noix, m. Nußknacker, m.
Brise-os, m. Fischadler, m.
Briser, va. zerbrechen, zertrümmern, zerschlagen; die Spur bezeichnen; fig. gänzlich abmatten; brisons là-dessus! wir wollen hiervon abbrechen! — la laine, die Wolle krämpeln; —, vn. scheitern; sich brechen (von Wellen); (chass.) Brüche machen; se —, v. pr. zerbrechen, scheitern. [diger Schwätzer, m.
Brise-raison, m. fam. unverständ-
Brise-scellé, m. Dieb der Schlösser, Siegel ꝛc. erbricht, m. [m.
Brise-tout, m. ungeschickter Mensch,
Briseur, m. Zerbrecher, m.; — d'images, Bilderstürmer, m.
Briseuse, f. Hanfbrechmaschine, f.
Brise-vent, m. Windschirm, m.
le Brisgau, Breisgau, m.
Brisis (-ice), m. (arch.) Giebelbruch, m.
Brisoir, m. Hanf-, Flachsbreche, f.
Brisure, f. Bruch, Sprung, m.; (bl.) Beizeichen, n.
Britannique, a. britannisch.
Brize, f. (bot.) Zittergras, n.
Brizomancie, f. Traumdeuterei, f.; -ien, m. Traumdeuter, m.
Broc, m. Schleifpfanne, f.; de brie et de —, überall her. [pl.
Brocaille, f. Pflasterkiesfeldsteine, m.
Brocantage, m. Raritätenhandel, m.
Brocante, f. Waarenstange, f.
Brocanter, vn. mit alten Kunstsachen ꝛc. handeln. [ter, m.
Brocanteur, m. Kunstsachenhändler.
Brocard, m. Sticheley, f.
Brocarder, va. sticheln.
Brocardeur, m. -se, f. Stichler, m.; -in, f.
Brocart, m. Brocat, m.
Broccoli, m. pl. italienischer Sommerkohl, m.
Brochage, m. Broschiren, Heften, n.
Broche, f. Bratspieß; Lichtspieß, m.; Spindel, f.; Dorn (am Schlosse), m.; Zwecke, f.; Pfriem, m.; Tuchnadel, f.; — à tricoter, Stricknadel, f.; vendre à la —, im Einzelnen verkaufen; broches, pl. Hauzähne des wilden Schweins, m. pl.
Broché, m. durchwirkte Arbeit, f.
Brochée, f. ein Bratspieß voll; ein Lichtspieß voll.
Brocher, va. durchwirken; aufzwecken; broschiren, heften; stricken; fig. flüchtig entwerfen, hinsudeln; —, vn. (jard.) Augen gewinnen.
Brochet, m. Hecht, m. [ken.
Brocheter, va. aufspießen, anpfläBrocheton, m. kleiner Hecht, m.
Brochette, f. Spieler, Sprießel, kleiner Bratspieß, m.; Gliedermaß, n.; élever un enfant à la —, ein Kind mit aller Sorgfalt aufziehen.

Brocheur, m. -se, f. Bücherheftet; Strumpfstricker, m.; -in, f.
Brochoir, m. Nietthammer, m.
Brochure, f. Heft, n.; Flugschrift, Broschüre, f.
Brochurier, m. -ère, f. Verfasser von Flugschriften, m.; -in, f.
Brocoli, m. v. Broccoli.
Brocottes, f. pl. Molkenklümpchen, n. pl.
Brodequin, m. Halbstiefel, Schnürstiefel, m.; chausser le —, Lustspiele schreiben.
Broder, va. sticken; (chap.) einfassen; fig. ausschmücken.
Broderie, f. Stickerei; fig. Ausschmückung; Einfassung, Verzierung, f.
Brodeur, m. -se, f. Sticker, m.; -in, f. [f. Bordenwirkerstuhl, m.
Brodoir, m. (chap.) Einfassjunge, **Brogues**, m. pl. Riemenschuhe der Bergschotten, m. pl.
Broie, f. Flachsbreche, Hanfbreche, f.
Broiement, m. Zerreiben, Zerstossen, n. [Salz, n.
Bromate, m. (chim.) bromsaures **Brome**, m. Treipe, f.; (chim.) Brom, n.
Bromé, -e, a. (chim.) bromhaltig.
Broméliacées, f. pl. Ananaspflanzen, f. pl.
Broménie, f. Ananaspflanze, f.
Bromide, f. (chim.) Bromverbindung, f. [säure, f.
Bromique, a. acide —, Bromsäure.
Bromographie, f. Nahrungsmittellehre, f. [dung, f.
Bromure, f. (chim.) Bromverbin-
Bronchade, f. Stolpern, n. Fehltritt (eines Pferdes), m.
Broncher, vn. stolpern; fig. fehlen, straucheln; stecken bleiben. [pl.
Bronches, f. pl. Luftröhrenäste, m.
Bronchial, -e, a. artères -es, Luftröhrenast, m.; -chique, a. (an.) Luftröhren-; -chite, f. (méd.) Luftröhrenentzündung, f.
Bronchocèle, m. Kropf, m.; -chorrhée, f. Schleimfluß an der Lunge, f.; -chotomie, f. (chir.) Luftröhrenschnitt, m.
Brontias (-ciace), Brontolithe, m. (min.) Donnerstein, m.
Brontophobie, f. Gewitterfurcht, f.
Bronze, m. Erz, n. Glockenspeise; Bronze; Bildsäule von Erz, f.
Bronzer, va. bronzieren.
Broquart, m. Spießhirsch, m.
Broquer, va. an den Angelhaken anstecken.
Broquette, f. Zwecke, f.
Brosse, f. Bürste, f.; Borstenpinsel, m.; à dents, Zahnbürste, f.; -à lustrer, Glanzbürste, f.
Brossée, f. Bürsten, n.
Brosser, va. bürsten, ausbürsten; (imp.) waschen; fig. schnell abmachen; -, vn. (chass.) durchstreichen.
Brosserie, f. Bürstenbindenwaaren, f. pl.; Bürstenbinderkunst, f. [ier, m.
Brossier, m. Bürstenmacher; -händ-
Brossure, f. mit Bürsten aufgetragene Farbe, f.
Brou, m. grüne Nußschale, f.
Brouailles, f. pl. Eingeweide von Geflügeln oder Fischen (zum Essen), n. pl.
Brouée, f. Staubregen, m.
Brouet, m. Kraftsuppe, f.
Brouette, f. Schubkarren; Kinderwagen; (mine) Hund, m.
Brouettée, f. ein Schubkarren voll.
Brouetter, va. karren.
Brouettier, m. Schubkärrner, m.
Brougham, m. niedriger Wagen, m.
Brougnée, f. lange Reuse, f.
Brouhaha, m. fam. Hurrahrufen, n.
Broui, m. Schmelzröhrchen, n. [m.
Brouillamini, m. fam. Wirrwarr, **Brouillard**, m. Nebel, m.; Schmierbuch, n.; — sec, Höhenrauch, m.; papier —, Löschpapier, n.
Brouillement, m. Vermischung, f. Mischmasch, m.
Brouillé, -e, p. et a. durch einander gemischt; œufs -s, pl. Rührei, n. pl.
Brouiller, va. unter einander bringen, vermischen; fig. verwirren; verunreinigen; — du papier, Papier verschmieren; — les cartes, Verwirrung stiften; se —, v. pr. in Verwirrung gerathen, irre werden; sich entzweien; le temps se brouille, das Wetter wird trübe.
Brouillerie, f. Uneinigkeit, f. Verdruß, m. [f.
Brouillon, m. Entwurf, m. Kladde, **Brouillon**, -ne, a. Unruhe stiftend; —, m. Unruhstifter, Aufheger, unruhiger Kopf, m.
Brouir, va. versengen, welken machen. [Mehlthau, m.
Brouissure, f. Verderben durch
Broussailler, va. mit Buschwerk versehen. [strüpp, n.
Broussailles, f. pl. Gesträuch, Gebrüsse, Brussa.
Broussin, m. Maserholz, n.
Brout, m. junger Holzausschlag, m.
Brouter, va. abfressen, abweiden; (jard.) beschneiden.
Broutilles, f. pl. abgehauenes Reisholz, n.; fig. Plunder, m.
Broyer, va. zerstoßen, zermalmen; — le chanvre, Hanf brechen; fig. — du noir, Grillen fangen.
Broyeur, m. Farbenreiber; Flachsbrecher, m.
Broyon, m. Reibeule, f.
Bru, f. Schwiegertochter, f.
Bruant, m. Goldammer, m.
Brucelles, f. pl. Federzange, f.
Bruche, f. Samenkiste, m.
Bruée, f. Verdunsten (des Teigs), n.
Bruges, Brügge.
Brugnon, m. Nutzpfirsiche, f.
Bruine, f. kalter Staubregen, m.
Bruiner, v. imp. rieseln, fein regnen.
Bruir, va. (Zeuge) durchdämpfen
Bruire, vn. irr. brausen.
Bruisiner, va. Malz schroten. [n.
Bruissement, m. Brausen, Tosen,
Bruit, m. Geräusch, Getöse, Geprassel, Krachen, Knarren, n. Lärm, m.; Gerücht, n. Aufruhr, m.; à petit —, ohne viel Geräusch, in der Stille; le — court, es geht die Rede; faire du —, Aufsehen, Lärm machen.
Brûlable, a. verbrennlich.
Brûlant, -e, a. brennend, feurig; fièvre -e, hitziges Fieber, n.
Brûlé, m. brandiger Geruch oder Geschmack, m.; sentir le —, brandicht riechen, brandicht schmecken; —, a. vin —, Glühwein, m.
Brûlée, f. Brandmuschel, f.
Brûle-gueule, m. kurze Pfeife, f. Stummel, m.
Brûler, va. verbrennen, abbrennen, stark erhitzen; entzünden; schmerzen; fig. verjäumen; — une poste, eine Post übergehen; — une heure, eine Stunde schwänzen; —, vn. brennen, sehr heiß sein; fig. vor Begierde brennen; se —, v. pr. sich brennen, sich verbrennen. [f.
Brûlerie, f. Branntweinbrennerei, **Brûle-tout**, m. Leuchterknecht, m.
Brûleur, m. Mordbrenner, m.
Brûlot, m. Brander; fig. Hitzkopf; stark gewürzter Bissen; Brand im Kerne, m.
Brûlotier, m. (mar.) Branderführer, m. [munde, f.
Brûlure, f. Brandfleck, m. Brand-
Brumaire, m. Nebelmonat (22. Oct. bis 20. Nov.), m.
Brumal, -e, a. winterlich; jouro brumaux, Wintertage, m. pl.
Brume, f. dichter Nebel (auf der See), m.
Brumeux, -se, a. nebelig.
Brun, -e, a. braun; fam. il fait —, es wird Nacht; sur la -e, in der Abenddämmerung; —, m. Braun, n.; Braunkopf, m.
Brunâtre, a. bräunlich.
Brune, f. Brünette, f.
Brunelle, f. Brunelle, f.
Brunet, -te, a. bräunlich; —, m. Mensch mit braunem Haar, m.
Brunette, f. Brünette, f.; Dattelschnecke, f.
Brunir, va. braun machen; polieren; —, vn. braun werden. [ren, n.
Brunissage, m. Polieren, Brünie-
Brunisseur, m. -se, f. Glätter, Polierer, m.; -in, f.
Brunissoir, m. Polierstahl, Brünirstahl, m.; (rel.) Glättzahn, m.
Brunissure, f. Bräunung der Zeuge, f.
Brunoir, m. afrikanische Amsel, f.
Brunon, m. Bruno, m.
Brunor, m. brauner Blutfink, m.
Brunswic, Braunschweig.
Brusc, m. Mäusedorn, m.
Brusque, a. -ment, adv. barsch, auffahrend, rauh.
Brusquer, va. barsch behandeln, anfahren; überrumpeln; rasch durchsetzen.
Brusquerie, f. barsche Begegnung, f. Anfahren, Anschnauben, n.
Brussoles, f. pl. ragoutartiges Gericht, n.
Brut (brutt), -e, a. roh, unbearbeitet; unvollendet; fig. ungeschliffen; poids —, Bruttogewicht, n.
Brutal, -e, a. -ement, adv. thierisch; ungeschliffen, grob; tollkühn.
Brutaliser, va. grob begegnen.
Brutalité, f. Brutalität, Grobheit, f.

Brute, f. Vieh, n. unvernünftiger Mensch, m.
Brute-bonne, f. Mannabirne, f.
Bruxelles (-cèle), Brüssel.
Bruyamment, adv. mit großem Geräusch. [tobend.
Bruyant, -e, a. brausend, lärmend,
Bruyère, f. Heidekraut, n.; Steppe, f. [bedeckt.
Bruyéreux, -se, a. mit Heidekraut
Bry, f. Jungfernmoos, n.
Bryone, f. Gichtrübe, f.
Buade, f. (mar.) Zaun mit langen Stangen, m.
Buanderie, f. Waschhaus, n.
Buandier, m. -ère, f. Wäscher, m.; -in, f.
Bubale, m. Zwergbüffel, m.
Bube, f. kleine Blattern, f.
Bubon, m. Leistenbeule, f.
Bubonocèle, m. Leistenbruch, m.
Bucarde, f. Herzmuschel, f.
Buccal, -e, a. (an.) zu den Backen oder dem Munde gehörig.
Buccin, m. Seetrompete, f.
Buccinateur, m. (an.) Backenmuskel, m. [tadepferd, n.
Bucéphale, m. Bucephalus, m. (la Bucharie (-ka-), Bucharei, f.
Bûche, f. Scheit, n.; fig. dummer Mensch, m.; Heringsbüse, f.; (mus.) Backbrett, n.; -d'oranger, gestutzter Orangenbaum, m. [fen, m.
Bûcher, m. Holzstall; Scheiterbau-
Bûcher, va. Holz in Scheite schlagen; einen durchprügeln. [de), m.
Bûcheron, m. Holzhauer (im Wal-
Bûchette, f. Leseholz, n.
Bucoliasme, m. Hirtenlied, n.; -aire, f. [Hirtengedichte, n. pl.
Bucolique, a. bukolisch; -s, f. pl.
Bude, Ofen.
Budget, m. Budget, n.
Buffet, m. Silberschrank; Schenktisch; Tafelaufsatz, m.; - d'orgues, Positivchen, n.
Buffeter, va. ein Faß anbohren um Wein zu stehlen. [bohrer, m.
Buffeteur, m. Weindieb, Faßan-
Buffle, m. Büffelochs, m.; Büffelleder, n.
Buffleterie, f. Lederwerk, n.
Bufflétier, m. Büffelarbeiter, m.
Bufflétin, m. Büffelkalb, n.; Büffelhaut, f.
Buffonne, f. Büffelkuh, f. [m.
Bugadière, f. (sav.) Laugentrog,
Bugalet, m. (mar.) Lichter, m.
Bugle, f. Günsel, m.
Buglose, f. (bot.) Ochsenzunge, f.
Buhots, m. pl. gefärbte Federn, f. pl. [Glättholz, n.
Buis, m. Buchsbaum, m.; (cordon.)
Buissaie, f. Buchsbaumpflanzung, f. [(cordon.) Kiespflein, m.
Buisse, f. (taill.) Kernholz, n.;
Buisserie, f. Böttcherholz, n.
Buissière, v. Buissaie.
Buisson, m. Busch, m. Gebüsch, n.; Zwergbaum, m
Buissonner, vn. (chass.) zu Busche gehen; (agr.) unten stark ausschlagen.
Buissonnet, m. Büschchen, n.
Buissonneux, -se, a. buschig.
Buissonnier, m. Schiffahrtaufseher (auf Flüssen), m.
Buissonnier, -ère, a. buschig; lapin -, Buschkaninchen, n.
Bulbe, f. (bot.) Zwiebel, f.; - des dents, Zahnwurzel, f.; - de l'œil, Augapfel, m.
Bulbeux, -se, a. zwiebelartig.
Bulbifère, a. plante -, Zwiebelgewächs, n.
Bulbiforme, a. zwiebelförmig.
la Bulgarie, Bulgarien, n.
Bulimie, v. **Boulimie**.
Bullaire, m. Bullensammlung, f.
Bulle, f. kleine Kugel; Wasser-, Luftblase; päpstliche Bulle; Brandblase, f.; (pap.) Haltzeug; Concertzettel, m.
Bullé, -e, a. mit den gehörigen Siegeln versehen; (bot.) blasig.
Bulletin, m. Bülletin, n.; Wahlzettel; Krankheitsbericht, m.; Bescheinigung, f.
Bulleux, -se, a. blasicht.
Bulliarde, f. Mondflecken, m.
Bullifère, a. blasentragend.
Bulteau, m. rundgeschnittener Baum, m.
Bune, m. (forg.) Brandmauer, f.
Bunette, f. Hecken-pfeifling, m.
Buniade, f. Meerkenf, m. [n.
Bunode, m. (h. n.) Wurmgehäuse,
Bupreste, f. Stinkkäfer, m.
Buraliste, m. Einnehmer, Lotterieeinnehmer, m.
Burat, m. (com.) Borat, m.
Buratin, m. halbseidener Borat, m.; -e, f. wollseidener Borat; -, -e, a. boratartig. [(mine) Schacht, m.
Bure, f. grobes Wollenzeug, n.;
Bureau, m. Schreibtisch, m. Schreibcommode; Schreibstube, Expedition, f. Gerichtszimmer, n.; science du -, Comptoirwissenschaft, f.; Amt, n.; Kasse, f.; Büreau, n.; Kammer, f.; Tisch (des Präsidenten); Tabaksladen, m.; Armenanstalt; Commission, f.
Bureaucrate, m. Büreaukrat, m.
Bureaucratie (-cie), f. Kanzleiherrschaft, f. [tisch.
Bureaucratique, a. bureaukratisch.
Buret, m. Purpurschnecke, f.
Burette, f. Kännchen, n.; Winterlerche, f. [ger, m.
Burettier, m. (cath.) Kännchenträ-
Burgalèse, a. laine -, Wolle von Burgos, f.
Burgau, m. Perlmutterschnecke, f.
Burgrave, m. Burggraf, m.
Burgraviat, m. Burggrafschaft, f.
Burin, m. Grabstichel, m.; Graviriunst, f.; (dent.) Zahnmeißel, m.
Buriner, va. stechen, gravieren; fig. kräftig schildern; (dent.) mit dem Zahnmeißel pupen.
Burlot, m. Lodvogel, m.
Burlesque, a. -ment, adv. possirlich, burlest, lächerlich-wichtig; -, m. burleske Schreibart, f.
Buron, m. Käsehütte, f.
Bursal, -e, a. édit -, Nothsteuer-edict, n.; fief -, Beutelleihn, n.
Busard, m. Entengeier, m.
Buse, m. Bianschreit, n.
Buse, f. Bußhard, m.; fig. Tölpel, m.; (meun.) Gerinne, n.; Pertingehüte, f.
Busquer, va. ein Blankscheit in die Schnürbrust stecken; - fortune, sein Glück versuchen. [f.
Busserolle, f. Sand-, Preiselbeere,
Buste, m. Brustbild, n. Büste, f.
But, m. Ziel, n. Endzweck, Zweck, m. Absicht, f.; de - en blanc, unbesonnen; -à-, völlig gleich, gleich auf; avoir pour -, zum Zwecke haben; se proposer un -, einen Vorsatz fassen.
Butage, m. Frohndienst, m.
Bute, f. (marech.) Wirkmesser, n.
But e, f. Eckpfeiler (einer Brücke), m.
Buter, vn. et a. (bill. et paum.) treffen; fig. trachten, sein Absehen richten (auf etw., à qc.); (man.) stolpern; (arch.) stützen; je suis buté à cela, ich habe mich fest dazu entschlossen; se -, v. pr. auf etw. bestehen, beharren (auf etw., à qc.).
Butière, f. Scheibenbüchse, f.
Butin, m. Beute; Nutzung (der Bienen), f.
Butiner, vn. Beute machen.
Butireux, -se, a. butterig.
Butome, (- à ombelle), m. (bot.) Binsenblume, Blumenbinse, f.
Butonic, m. Spindelbaum, m.
Butor, m. Rohrdommel, f.; fig. Tölpel, m.
Butorde, f. fig. dumme Gans, f.
Buttage, m. Erdanhäufer um eine Pflanze, m.
Butte, f. Erdhaufen, m.; Schießmauer, f.; Schießstand; Eckpfeiler, m.
Butter, va. Erde (um einen Baum) häufeln; (mac.) stützen.
Buture, f. (chass.) Fußgelenkgeschwulst, f.; Fußknoten, m.
Butyrate, m. (chim.) Buttersauersalz, n.; -yreux, -se, a. butterig; -yrine, f. (chim.) Butterstoff, m.; -yrique, a. (chim.) acide -, Buttersäure, f.
Buvable, a. trinkbar.
Buvailler, Buvasser, vn. unmäßig trinken, saufen.
Buvande, f. Lauerwein, m.
Buvard, m. Heft Löschpapier, n.
Buvette, f. Herrenschenke, f. Trinkstübchen, n. Erfrischungszimmer, n.; Raitdsteller, m. Krämchen, n.
Buveur, m. -se, f. Trinker, Säufer, m.; -in, f.; (an.) Trinkmuskel, m.
Buvotter, vn. fam. nippen.
By, m. Ablaßgraben eines Teichs, m.
Byssus (-uce), Bysse, m. Byssus, m.; braune Muschelseide, f.; Haaralgermoos, n.
Byzance, Byzanz, Constantinopel.
Byzantin, -e, a. et s. byzantinisch; Byzantiner, m.; -in, f.; -e, f. rosenrothe Farbe, f.

C.

Çà, adv. fam. her, hierher; çà et là, hierund da, hin und her; - l'int. nun! wohlan! or çà, nun, jetzt.

Ça, pron. das, dieses.
Cabal, m. Waare deren Verkauf man gegen gewisse Procente übernimmt, f.
Cabale, f. Kabbala; Cabale, f.
Cabaler, vn. Cabalen machen. [m.
Cabaleur, m. fam. Cabalenmacher,
Cabaliste, m. Kabbalist; (com.) geheimer Theilhaber, m.
Cabalistique, a. kabbalistisch.
Caban, m. Matrosenmantel, m.
Cabanage, m. Lagerstätte der Bilten, f.
Cabane, f. Hütte; Koje; Vogelhecke, f.; – de berger, Schäferhütte, f.
Cabaner, va. et n., se –, v. pr. (ein Schiff) umschlagen; Hütten aufschlagen.
Cabanon, m. kleines Gefängniß, n.
Cabarer, vn. (brass.) den Malsch aus einer Kufe in die andere thun.
Cabaret, m. Schenke, f. Wirthshaus; Kaffeebret, Theebret, n.
Cabaretier, vn. immer in den Wirthshäusern liegen.
Cabaretier, m. -ère, f. Schenkwirth, m.; -in, f.
Cabarétique, a. wirthlich.
Cabarre, v. Gabare.
Cabas, m. Feigenkorb, Binsenkorb, m.
Cabestan, m. Schiffswinde, f.; Gangspill, n.
Cabillaud, m. Kabeljau, m.
Cabille, f. Horde (der Araber), f.
Cabillet, m. (paum.) Sperrholz, n.
Cabillots, m. (mar.) hölzerne Pflöcke, m. pl.
Cabine, f. kleine Kajüte, f.
Cabinet, m. Arbeitszimmer, Studirzimmer, Cabinet; Lusthaus, n.; Abtritt, m.; homme de –, Stubengelehrter; Staatsmann, m.; – de médailles, Münzsammlung, f.
Câble, m. Kabeltau, n.; maître –, Pfiktau, n.; couper le –, das Anker tau kappen.
Câblé, -e, a. (arch.) seilförmig gerundet; –, m. (pass.) gewundener Strang, m.
Câblesu, m. Bootstau, n.
Câbler, va. ein Tau schlagen.
Cabochard, -e, a. grobköpfig; starrköpfig.
Caboche, f. Dickkopf; (cordon.) Schuhnagel; alter Hufnagel, m.; une bonne –, ein heller Kopf, m.
Caboché, -e, a. (bl.) der Länge nach durchschnitten.
Cabochon, m. ungeschnittener Edelstein, m.; Schuhzwecke, f.
Cabosse, f. Cacaoschote, f.
Cabotage, m. Küstenschiffahrt, f.; Küstenhandel, m.; Küstenkenntniß, f.
Caboter, vn. Küstenhandel treiben.
Caboteur, Cabotier, m. Küstenfahrer, m.; Küstenfahrzeug, n.
Cabotière, f. (riv.) Handelsfahrzeug, n.
Cabotin, m. herumziehender, schlechter Schauspieler; -tinage, m. schlechtes Stück, n.; -tiner, vn. ein herumziehender Schauspieler sein.
Cabre, f. Kran, m.; -s, pl. (mar.) Stützbäume, m. pl.
Cabrer, va. erzürnen; se –, v. pr. sich bäumen, steigen; fig. sich ereifern.
Cabri, m. Ziegenböckchen, Zicklein, n.
Cabriole, f. Luftsprung, m.
Cabrioler, vn. Luftsprünge machen.
Cabriolet, m. Cabriolett, n.; Abformleisten, m.; leichter Lehnsessel, m.
Cabrioleur, m. Capriolenmacher, m.
Cabrion, m. (mar.) Lafettenblock, m.
Cabron, m. Zickelfell, n.
Cabus, a. chou –, Kopfkohl, m.
Caca, m. pop. Kacke, f. [schreien.
Cacaber, vn. wie ein Rebhuhn
Cacao, m. Cacaobohne, f.
Cacaotier, Cacaoyer, m. Cacaobaum, m.
Cacaotière, Cacaoyère, f. Cacaopflanzung, f. [Gänsen).
Cacarder, vn. schnattern (von
Cachalot, m. Pottfisch, m.
Cachatin, m. (com.) smyrnischer Gummilack, m.
Cache, f. Schlupfwinkel, m.
Cache-cache, f. Versteckspiel, n.; Jouer à –, Verstecken spielen.
Cache-cou, m. fam. Halstuch, n.
Cachectique (kak-), a. kachektisch, verderbene Säfte habend.
Cache-entrée, f. Schlüsselblech, n.
Cachemire, m. Cachemirshawl, m.
Cache-nez, m. hohe Halsbinde, f.
Cache-peigne, m. Haarpuffe, f.
Cacher, va. verstecken; zudecken; fig. verhehlen; se –, v. pr. sich verstecken (vor einem, à qn.); sich zudecken: se – de qn., gegen einen zurückhaltend sein. [m.; Segelgarn, n.
Cacheron, m. grober Bindfaden,
Cachet, m. Petschaft; Siegel, n.; Marke, f.; fig. Gepräge, n.; – en bague, Siegelring, m.; lettre de –, Verhaftsbefehl, m.
Cachète, f. Achse, f.
Cacheter, va. verkegeln; pain à –, Oblate, f. [en –, heimlich.
Cachette, f. Versteckwinkel, m.;
Cachexie (kak-), f. Verdorbenheit der Säfte, f.
Cachiment, m. Rahmapfel, m.
Cachimentier, m. Rahmapfelbaum, m. [Loch, n.
Cachot, m. Kerker, m.; fam.
Cachotterie, f. fam. Geheimnißkrämerei, f. [krämer, m.; -in, f.
Cachottier, m. -ère, f. Geheimnißkrämer, m.; -ère, f. Geheimnißkrämerin, f.
Caciquat, m. Kazikenwürde, f.; -cique, m. Kazike, m.
Cacis, m. schwarzer Johannisbeerstrauch, m.; schwarze Johannisbeere, f.
Caco-, schlecht, böse, übel; -cholie, f. Gallenverderbniß, f.; -chylie, f. Verdauungsschwäche, f.; -chyme, a. ungesund; grillig; -chymie, f. Verdorbenheit der Säfte, f.; -démon, böser Geist, m.; -graphe, m. fehlerhaft Schreibender, m.; -graphie, f. unrichtige Schreibart, f.; -logie, f. fehlerhaftes Sprechen, n.; -logue, m. ein fehlerhaft Sprechender, m.; -pathie, f. schlechte Neigung, f.; -phonie, f. Mißklang, m.; -trophie, f. schlechte Nahrung, f.
Cacte, Cactier, m. Cactus, m.
Cadastral, -e, a. zum Lagerbuche gehörig, Kataster ...
Cadastre, m. Lagerbuch, Grundsteuerbuch, n.
Cadastrer, va. katastriren.
Cadavéreux, -se, a. leichenhaft.
Cadavre, m. Leichnam, m.
Cadeau, m. kleines Geschenk, Angebinde; Gastmahl, n.; Verzierung (an Buchstaben), f.; zierlicher Schnörkel, m.
Cadédis! int. pop. zum Henker!
Cadenas, m. Vorlegeschloß; Tafelbesteck, n. [vorhängen.
Cadenasser, va. ein Vorlegeschloß
Cadence, f. Cadenz, f.; Tact (im Tanzen), m. Zeitmaß, n.
Cadencé, -e, a. geregelt, abgemessen.
Cadencer, va. et n. Cadenzen machen; Tact halten; (Perioden) abrunden. [sciaven, f.
Cadène, f. Kette der Galeeren-
Cadenette, f. geflochtener Zopf, m.
Cadet, -te, a. jünger, jüngste; il est mon –, er ist jünger als ich; –, m. jüngerer Bruder; Jüngerer, Cadett, m. [stein, m.
Cadette, f. Steinplatte, f. Pflaster-
Cadetter, va. mit Platten pflastern.
Cadmie, f. Galmei, Kobalt, m.; – des fourneaux, Ofenbruch, m.
Cadole, f. (serr.) Klinke, f.
Cadran, m. Zifferblatt, n.; Theilscheibe, f.; – solaire, Sonnenuhr, f.
Cadrané, -e, a. zifferblattförmig (-holy).
Cadranerie, f. Vorrath von Seecompassen, m.; Kunst Seecompasse zu verfertigen, f.; Seecompaßwerkstatt, f.
Cadrat, m. (imp.) Quadrat, n.
Cadratin, m. (imp.) Geviert, n.
Cadrature, f. (horl.) Vorlegewerk, n.; -rier, m. Vorlegewerkmacher, m.
Cadre, m. Rahmen, m. Einfassung, f.; Plan, m. Anlage, f.; Stamm (eines Regiments), m.
Cadrer, va. viereckig machen; –, vn. passen, übereinstimmen.
Caduc, -que, a. gebrechlich, hinfällig; baufällig; verfallen; mal –, fallende Sucht, f. [stab, m.
Caducée, m. Merkurstab; Herolds-
Caducifère, a. herolbsstabtragend.
Caducité, f. Gebrechlichkeit, Hinfälligkeit; Baufälligkeit, f.
Cæcilie, f. Blindschleiche, f.
Cærulescent, -e, a. bläulich.
Cafard, -e, a. scheinheilig; damas –, halbdamast, m.; –, m. Scheinheiliger, m.
Cafardage, m. Scheinheiligkeit, f.
Cafarder, vn. scheinheilig thun.
Cafarderie, Cafardise, f. Scheinheiligkeit, f.
Café, m. Kaffeebohne, f.; Kaffee, m.; Kaffeehaus, n.; – rôti, gebrannter Kaffee, m.
Caféate, m. Kaffeesauersalz, n.
Caféier, m. -ère, f. Kaffeepflanzer, m.; -in, f.
Caféiforme, a. kaffeeähnlich.
Caféique, m. Kaffeesäure, f.
Caféirie, f. Kaffeepflanzung, f.
Cafetan, m. Kaftan, m.
Cafétier, m. Kaffeeschenk, m.
Cafétière, f. Kaffeeschenkin; Kaffeekanne, f.

Caffûts, f. pl. altes Gußeisen, n.
Cafier, m. Kaffeebaum, m.
Cafre, m. Kaffer, m.
la Cafrerie, Kafferland, n.
Cagarelle, f. Speckmeide, f.
Cage, f. Käfig, m.; Fenstergitter; Gefängniß; Glasschränkchen, n.; Mastkorb, m.; — d'escalier, Treppenhaus, n.; — de la cheminée, Schornsteinmantel, m.; mettre en —, in den Käfig thun; einkerkern.
Cagée, f. ein Käfig voll.
Cagier, m. Käfig-, Vogelhändler, m.
Cagnard, -e, a. faul, liederlich; —, m. Faullenzer, m.; Memme, f.; Wachsofen, m.
Cagnarder, vn. fam. faullenzen.
Cagnardise, f. fam. Faullenzerei, f.
Cagne, f. Memme; Hündin, f.
Cagneux, -se, a. schiefbeinig.
Cagot, -e, a. scheinheilig; —, m. Heuchler, m.; Cretin (in den Pyrenäen), m.
Cagoterie, f. Scheinheiligkeit, f.
Cagotisme, m. Charakter eines Scheinheiligen, m.
Cagou, m. pop. Knauser, m.
Cahier, m. Lage, f.; Heft, n.; — de frais, Unkostenverzeichniß, n.
Cahin-caha, adv. fam. so so.
Cahot, m. Stoß (des Wagens); holperiger Weg; fig. Anstoß, m.
Cahotage, m. Stoßen (des Wagens), n. [—, vn. rumpeln.
Cahoter, va. herumstoßen, rauchen.
Cahute, f. Hütte, f.
Caic, m. Galeerenschaluppe, f.
Caiput, m. Kajeputbaum, m.; Kajeputöl, n. [pl.
Caies, Cayes, f. pl. Sandbänke, f.
Caieu, m. Brutzwiebel, f.
Caille, f. Wachtel, f.
Caillé, -e, p. et a. geronnen; —, m. geronnene Milch, f. [Milch, m.
Caillebotte, f. Klumpen geronnener
Caillebotté, -e, a. geronnen.
Caillebottis, m. (mar.) Dampfgitter, n.
Caille-lait, m. Labkraut, n.
Caillement, m. Gerinnen, n.
Cailler, va. gerinnen machen; se —, v. pr. gerinnen.
Cailletage, m. Gekläfch, n.
Cailleteau, m. junge Wachtel, f.
Cailleter, vn. plappern.
Caillétot, m. kleine Seifenbutte, f.
Caillette, f. Plappermaul, n.; Labmagen, m.; — du quartier, Erzklatsche, f. [Blutes, m.
Caillot, m. Klumpen geronnenen
Caillotis, m. Steinasche, f.
Caillot-rosat, m. Rosenbirne, f.
Caillou, m. Kieselstein; — à feu, Feuerstein, m.
Cailloutage, m. Kieselarbeit, f.; Haufen Kieselsteine, m.; englisches Steingut, n. liegen.
Caillouter, va. mit Kieselsteinen be-
Cailloutеur, m. Feuersteinschläger,
Cailloteux, -se, a. kieselhaltig. [m.
Calloutis, m. Chaussеesteinhaufe, m.
Caiman, m. Kaiman, m.
Cain, m. Kain, m.
Caiphe, m. Kaiphas, m.
Caique, v. Cale.
le Caire, Kahira (Stadt); Flaum der Kokosnuß, m.
Caisse, f. Kiste, f. Kasten, m.; Kasse, Trommel, f.; Uhrgehäuse, n.; Kutschkasten, m.; livre de —, Kassenbuch, n.; — optique, — catoptrique, Guckkasten, m.; battre la —, die Trommel schlagen; bander la —, helmlich durchgehen.
Caissetin, m. Kistchen, n.; (manuf.) Schränkchen, Kästchen, n.
Caissier, m. Kassirer, m.
Caisson, m. Munitionswagen; Pulverwagen, m.; (mar.) Proviantkiste, f.
Calus (-nce), m. Cajus, m.
Cajeput, v. Caleput.
Cajolable, a. liebkosenswerth.
Cajoler, va. liebkosen, schmeicheln; mit dem Strome gegen den Wind fahren; —, vn. wie eine Elster schreien.
Cajolerie, f. Schmeichelei, f.
Cajoleur, m. -se, f. Liebkoser, Schmeichler, m.; -in, f.
Cajot, m. Thranbutte, f.
Cajute, f. Kajüte, f.
Cal, m. Schwiele, Hornhaut, f.
la Calabre, Kalabrien, n.
Calabrois, -e, a. et s. kalabrisch; Kalabrese, m.; -in, f.
Calade, f. (man.) Abhang, m.
Calaison, f. (mar.) Schiffstiefe, f.
Calamba, m. Paradiesholz, n.
Calambour, m. geistliches Aloeholz, n.
Calament, m. Ackermünze, f.
Calamine, f. Galmei, m.
Calamite, f. (min.) weißer Mergel; (bot.) Storax, m.; (h. n.) Rohrversteinerung, f.
Calamité, f. Unglück, Elend, n.; — publique, Landplage, f.
Calandrage, m. Mangen, Rollen, n.
Calandre, f. Mange, Rolle; Schnarrdrossel, f.; Kornwurm, m.
Calandrer, va. rollen, mangen.
Calandreur, m. Roller, Manger, m.
Calandrine, f. Glättstein, m.
Calangue, f. Schlupfhafen, m.
Calappe, m. eine Art Meerkrebse.
Calastique, a. (méd.) erweichend.
Calbas, v. Calebas.
Calcaire, a. kalkig, kalkartig.
Calcarifère, a. (h. n.) mit einem Sporn versehen; kalkhaltig.
Calce, f. Kalkerde, f.
Calcédoine, f. (min.) Chalcedon, m.
Calcédonieux, -se, a. milchweißgefleckt.
Calchas (-kace), m. Kalchas, m.
Calcifère, a. kalkhaltig.
Calcilithe, f. Kalkstein, m.
Calcin, m. Glassplitterchen, n.
Calcinabilité, f. Verkalkbarkeit, f.
Calcinable, a. verkalkbar.
Calcination, f. Verkalkung, f.
Calcine, f. weiße Glasurmasse, f.
Calciner, va. verkalken; (chim.) statt erhitzen.
Calciphytes, m. pl. (h. n.) kalkartige Pflanzen, f. pl.
Calcique, a. Calcium. . . .
Calcium (-ome), m. (chim.) Calcium, n. Kalkerde, f.
Calcul, m. Rechnung, Berechnung, f.; (méd.) Stein, m.
Calculable, a. berechenbar.
Calculateur, m. -trice, f. Rechnungsführer, m.; -in, f.; —, a. berechnend. [tig.
Calculatoire, a. zum Rechnen gehö-
Calculer, va. et n. berechnen.
Calculeux, -se, a. (méd.) steinig.
Calderon, m. Pottfisch, m.
Cale, f. Unterlage, f. Keil, m.; Bucht; Anlände, f.; Schiffswerft; Kielholen; Lochelsen, n.; fond de —, unterster Schifferaum, m.; donner la — à qn., einen kielholen.
Calebas, m. (mar.) Niederholer, m.
Calebasse, f. Flaschenkürbis, m.
Calebassier, m. Flaschenkürbisbaum, m.
Calèche, f. Kalesche, f.
Caleçon, m. Caleçons, pl. Unterhosen, f. pl.
Caleçonnier, m. Unterhosenmacher; Lederfärber, m.
la Calédonie, Kaledonien, n.
Calédonien, -ne, a. et s. kaledonisch; Kaledonier, m.; -in, f.
Calefacteur, m. (culs.) Wärmpfanne, f. [mung, f.
Calefaction, f. (chim.) Erwär-
Calembour, Calembourg, m. Wortspiel, n. [machen.
Calembourder, vn. Wortspiele
Calembouriste, Calembourdier, m.; -bourdière, f. Wortspielmacher, m.; -in, f.
Calembredaine, f. fam. unnützes Geschwätz, n. Flause, f.
Calencas, m. ostindische gemalte Leinwand, f.
Calendes, f. pl. Calenden, f. pl.; Pfarrereonferenzen, f. pl.; Kalenderherren, m. pl.
Calendrier, m. Kalender, m.
Calendule, f. Ringelblume, f.
Calenture, f. hitziges Seefieber, n.
Calepin, m. Collectaneenbuch, n.
Caler, va. einen Keil oder Span unterlegen; (mar.) — les voiles, die Segel streichen; fig. nachgeben; —, vn. sich senken; fig. sich unterwerfen, nachgeben.
Calfat, Calfateur, m. Kalfaterer, m.
Calfatage, m. Kalfaterung, f.; Werg; Kalfatern. n.
Calfater, va. kalfatern.
Calfatin, m. Kalfaterjunge, m.
Calfeutrage, m. Verstopfen; Werg, n.; Kielsiet, m.
Calfeutrer, va. die Ritze verstopfen.
Calibrage, m. (artil.) Kalibrirmessung, f.
Calibre, m. Kaliber, m. Mündung, f.; Umfang, m.; Lehre, f. Modell, n. Schablone, f.; fig. Schlag, Werth, m. Güte, f.
Calibrer, va. kalibriren; ausmessen.
Calice, m. Kelch; Blumenkelch, m.
Calicé, -e, a. (bot.) mit einem Kelch versehen; -ciforme, a. kelchförmig.
Calicin, -e, a. (bot.) kelchartig; -blumig; -cinaire, a. am Kelch stehend; -cinal, -e, a. épines -es, Kelchstacheln, m. pl.

Caliciste, m. (bot.) Anhänger der Kelchmethode, m.
Calicot, m. Calico, m.
Calicule, m. (bot.) Nebenkelch, m.; -culaire, a. kelchartig; -culé, -e, a. mit Nebenkelch versehen.
Califat, m. Kalifenwürde, f.
Calife, m. Kalif, m.
Califourchon, à –, adv. rittlings; –, m. fig. Steckenpferd, n.
Calige, m. Fischlaus, f.
Calimbé, m. Negergürtel, m.
Calin, m. (min.) chinesisches Bleizinn, n. [mäuser, m.
Calin, m. (fam.) Schmeichler, Duck-
Câliner, va. et n. schmeicheln; se –, v. pr. faullenzen.
Calliorne, f. (mar.) Aufholer, m.
Calliorner, va. (mar.) aufholen.
Calliste, m. Callistus, m.
Calixte, m. Kalixtus, m.
Calle, f. (mar.) Kralm; Unterlegbolzen, m.; Drachenwurz, f.
Calleux, -se, a. schwielig.
Calli-, schön.
Callicrate, m. Kallikrates, m.
Calligraphe, m. Schönschreiber, m.
Calligraphie, f. Schönschreibekunst, f.
Callimaque, m. Kallimachus, m. [f.
Calliope, f. Kalliope, f.
Callosité, f. Hornhaut, Schwiele, f.; wildes Fleisch, n.
Callot, m. Schieferblock, m.
Calmande, f. Kalamant, m.
Calmant, m. schmerzstillendes Mittel, n.
la Calmaquie, Kalmückei, f.
Calmar, m. Tintenfisch, m.
Calme, a. ruhig, still; –, m. Ruhe, Windstille; Flauheit, f.
Calmer, va. beruhigen, stillen; se –, vi pr. ruhig werden, sich legen.
Calmouk, m. Kalmücke, m.
Calo-, schön; **-céphale**, a. schönköpfig. [n.
Calomel, m. versüßtes Quecksilber,
Calomniateur, m. **-trice**, f. Verleumder, m.; -in, f.; –, a. verleumderisch.
Calomnie, f. Verleumdung, f.
Calomnier, va. verleumden.
Calomnieux, **-se**, a. **-sement**, adv. verleumderisch.
Calorigité, f. (phys.) Wärmekraft, f.
Calorifère, m. Wärmlampe, f.
Calorification, f. Erwärmung, f.
Calorifique, a. (phys.) erwärmend.
Calorimètre, m. Wärmemesser, m.
Calorique, m. Wärmestoff, m.
Calotin, m. Narr; iron. Pfaff, m.; **-e**, f. Spottgedicht, n.; **-ocratie** (-cie), f. Pfaffenregiment, n.
Calotte, f. Priesterkäppchen, n. Calotte, f.; fam. Schlag auf den Kopf, m.; Plättchen (am Degengriffe), n.; (horl.) Kloben, m.; Knopfplatte, f.; – du pistolet, Pistolenkappe, f.
Calottier, m. Käppchenmacher, m.
Calque, m. Durchzeichnung, f.
Calquer, va. durchzeichnen; kalkiren; fig. nachmachen.
Calqueron, m. (tiss.) Wirrband, n.
Calquier, m. ostindischer Atlas, m.
Calquoir, m. Kalkirstift, m.
Calus (-uco), m. Beinbruchnarbe, f.; (bot.) Knoten, m.; fig. Verhärtung (des Herzens), f.
le Calvados (-ôce), Calvados, n.
Calvaire, m. Schädelhöhle, f.
Calvanier, m. (agr.) Panser, m.
Calville (-vil), m. Schlotterapfel, m.
Calvinisme, m. Lehre des Calvin, f.
Calviniste, m. Calvinist, m.
Calvitie (-cie), f. Glatze, f.
Calybite, m. Einsiedler, m.
Calycanthe, m. Kelchblume, f.
Camaïeu, m. Kamee, f. Bildstein; (grav.) Kupferstich in Tuschmanier, m.; (peintr.) en –, mit einer einzigen Farbe (Grau in Grau ꝛc.).
Camail, m. Bischofsmäntelchen, n.
Camaldule, m. et f. Camaldulensermönch, m.; -nonne, f.
Camarade, m. et f. Mitgenoß, Kamerad, Gefährte, m.; -in, f.; – d'école, Schulkamerad, m.; -in, f.
Camaraderie, f. Kameradschaft, f.
Camard, -e, a. kumpf, breitnasig; –, m. Stumpfnase, f.
Camarilla (-lya), f. Camarilla, f.
Camarine, f. Rauschbeere, f.
Camayeu, v. Camaïeu.
Cambouis, m. Wagenschmiere (an Rädern), f.; -isé, -e, a. schmierig.
Cambrai, Kammerich (Stadt).
Cambrer, va. krümmen, schweifen; se –, v. pr. sich krümmen.
Cambrésine, f. Kammertuch, n.
Cambreur, m. (cordon.) Schweifer, m.
Cambrillon, m. (cordon.) Gelenkstück, n. [che, f.
Cambrique, m. Wallisser Sprache
Cambrure, f. Bogenkrümmung, f.
Cambuse, f. (mar.) Proviantkammer, f.
Cambusier, m. (mar.) Vorsteher, m.
Cambyse, m. Kambyses, m.
Came, f. Glenmuschel, f.; (forg.) Zahn, Hebearm, m.
Caméade, f. Bergpfeffer, m.
Camée, m. Kamee, f.
Camélée, f. Zwergolive, f.
Caméléon, m. Chamäleon, n.
Caméléonides, -oniens, m. pl. Chamäleonseidechsen, f. pl.
Camélopard, m. Kameelpardel, m.
Caméliforme, a. kameelartig.
Cameline, f. Leindotter, m.
Camellia, -ie, f. Kamellie, f.
Camélornithes, m. pl. Straußvögel, m. pl.
Camelot, m. Camelot (Zeug), m.
Camelote, f. schlechte Arbeit, f.; schlechtgedrucktes Buch, n.; **reliure à la –**, schlechter Einband, m.
Cameloter, va. camelotartig machen.
Camelotier, m. schlechtes Papier, n.
Caméral, -e, Cameral...
Camérier, m. päpstlicher Kämmerer, m.
Camérine, f. Linsenstein, m.
Camériste, f. Kammerfrau, f.
Camerlingat, f. Cardinalkämmererwürde, f. [merer, m.
Camerlingue, m. Cardinalkämmerer, m.
Camion, m. kleine Stecknadel, f.; (mar.) Baumwagen, m.
Camionnage, m. (mar.) Karrentransport; -nneur, m. Führer des Baumwagens, m.
Camisade, f. nächtlicher Ueberfall, m.
Camisole, f. Kamisol, n.; Zwangsjacke, f. [wilder Ziegen, n.
Camolard, m. Zeug von Haaren
Camomille, f. Kamille, f.
Camouflet, m. Rauch den man einem in die Nase bläst, m.; Flattermine; fig. Beschimpfung, f.
Camouflot, m. Schiffsflut, m.
Camp, m. Lager, n.; Kampfplatz, m.
Campagnard, -e, a. ländlich; gentilhomme –, Landedelmann, m.; –, m. Landmann, m.; -e, f. Frau vom Lande, f.
Campagne, f. Ebene, f. freies Feld, Land; Landgut, n.; Feldzug, m.; **raser –**, Brachfeld, n.; **aller à la –**, auf das Land gehen; **aller en –**, zu Felde ziehen; in Geschäften aufs Land gehen; **battre la –**, überall herumschweifen, vom Hundertsten ins Tausendste kommen.
Campagnol, m. kleine Feldratte, f.
Campanacées, f. pl. Glockenblumen, f. pl. [fend.
Campanaire, a. die Glocken betreffend.
Campane, f. Troddel, f.; glockenförmiger Zierrath, m.; – blanche, Schneeglöckchen, n.
Campanelle, f. Waldnarcisse, f.
Campanellé, -e, Campanulaire, Campanulacé, -e, Campaniforme, a. glockenförmig.
la Campanie, f. Campanien, n.
Campanien, -ne, a. et s. campanisch; Campanier, m.; -in, f.
Campanile, f. Glockenthürmchen, n.
Campanule, f. Glockenblume, f.
Campanuliflore, a. glockenblütig.
Campe, m. eine Art Droguet.
Campêche, m. Campecheholz, n.
Campement, m. Lagern, n.
Camper, vn. lagern, campiren; va. ein Lager beziehen lassen; etw. fest hinstellen; – là qn., einen sitzen lassen; **se –**, v. pr. sich lagern; fig. sich hinpflanzen; sich auf die Mensur stellen.
Camphorate, m. (chim.) Kampfersalz, n.; **-orifère**, a. kampferbringend. [säure, f.
Camphorique, a. acide –, Kampfer-
Campbre, m. Kampfer; Schnarz, m.
Camphré, -e, a. kampferhaltig.
Camphrée, f. Kampferkraut, n.
Camphrier, va. mit Kampfer anmachen.
Camphrier, m. Kampferbaum, m.
Campine, f. junges gemästetes Huhn, n.
Campos, m. Freistunde, f. Schulfeiertag, m.; **prendre –**, Ferien machen.
Camus, -e, a. stumpfnasig; fig. verdutzt; –, m. Stumpfnase, f.
Camusette, f. Stumpfnäschen, n.
Canadien, -ne, a. et s. canadisch; Canadier, m.; -in, f.
Canaillerie, f. Gesindelherrschaft, f. [Schurke, m.
Canaille, f. Lumpengesindel, n.;
Canal, m. Röhre, f. Canal, m.;

Flußbett, n. Meerenge, f.; fig. Mittel, n.; faire —, in See stechen.
Canaliculaire, Canaliculé, -e, Canalifère, a. röhrig.
Canalicule, m. (bot.) Rinne, f.
Canalisation, f. Anlegung von Canälen, f.; Canalsystem, n.; -schiffahrt, f. [schiffbar machen.
Canaliser, va. Canäle anlegen;
Canapé, m. Ruhebett, n.
Canapsa, m. Ranzen, m. Ränzel, n.
Canard, m. Ente, f.; Entrich; Wasserhund, m.; Entenney, n.; — à duvet, Eidervogel, m.
Canardeau, m. Entchen, n.
Canarder, va. aus einem Hinterhalte schießen; —, vn. näseln.
Canarderie, f. Entenhaus, n.
Canardier, m. Entenjäger, m.
Canardière, f. Entenhütte; Entenflinte, f.; Ententeich, m.; Schießscharte, f.
Canari, m. Kanarienvogel, m.
Canaries (les îles), f. pl. canarische Inseln, f. pl.
Canarin, m. Kanariensperling, m.
Canasse, Canastre, m. Korbdach, Knaster, m.; Theeliste, f.
Cancan, m. großer Lärm, m.; obscöner Tanz, m. [Siegelbehältniß, n.
Cancel, m. umgitterter Platz, m.;
Cancellation, f. Durchstreichen (einer Schrift), n.
Cancelle, m. kleiner Meerkrebs, m.
Canceller, va. durchstreichen; vergittern.
Cancer (-ère), m. Krebsgeschwür, n.; (astr.) Krebs, m. [artig.
Cancéreux, -se, a. (méd.) krebsCancérides, m. pl. Spinnenkrebse, m. pl.
Canche, f. (bot.) Schmiele, f.
Cancre, m. Krabbe, f.; fig. Knicker; armer Schlucker; Faulpelz, m.
Cancriforme, a. krabbenförmig.
Cancrite, f. versteinerte Krabbe, f.
Cancroïde, a. krabbenförmig; -s, m. pl. Spinnenkrebse, m. pl.; Krabbenspinnen, f. pl.
Candéfaction, f. (chim.) Weißschweißen, n.
Candélabre, m. Armleuchter, m.
Candelette, f. (mar.) Vortakel, n.
Candeur, f. Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, f. [Seine), m.
Candi, m. Flußschiff (auf der
Candi, -e, a. candirt; sucre —, Zuckerkand, m.
Candie (île de), f. Candia, n.
Candiot, m. -e, f. Candier, m.; -in, f.
Candidat, m. Candidat, m.
Candide, a. -ment, adv. offenherzig, aufrichtig.
Candir, va. candiren; se —, v. pr. in Krystallen anschießen. [pl.
Candis, m. pl. candirte Früchte, f.
Cane, f. Ente; faire la —, sich muthlos zeigen.
Canéficier, m. Cassienbaum, m.
Canepétière, f. kleine Trappe, f.
Canepin, m. Baumbast, m.; Hühnerieder, n.
Caneter, vn. watscheln.
Caneton, m. junger Entrich, m.
Canette, f. junge Ente, f.; Kännchen, n.; (bl.) Ente ohne Füße.
Canevas, m. Canevas; erster Entwurf, m.; tracer un —, eine Erfindung auf Leinwand entwerfen; Arientext, m. -assier, m. Stickbandler, -macher, m. [mei, m.
Canezou, m. Frauenrock ohne Aer-
Caniche, f. Pudelhündin, f.
Canichon, m. ausgebrütetes Entchen, n. [tage, m. pl.
Canicule, f. Hundstage, m. pl.
Canicule, a. Jours -s, pl. Hundstage, m. pl.
Canif, m. Federmesser, n.
Canin, -e, a. hündisch; falm -e, Heißhunger, m.
Canitie (-cie), f. p. u. graues Haar, n. [Mineralstein, m.
Canivean, m. großer Pflasterstein,
Cannabin, -e, a. hanfartig. [n.
Cannage, m. Ausmessen mit der Elle,
Cannaie, f. Rohrgebüsch, n.
Canne, f. Schilfrohr; spanisches Rohr, n. Spazierstock, m.; Kanne; Rührstange, f.; — à sucre, Zuckerrohr, n.
Canneberge, f. Sumpfbeere, f.
Cannelas, m. überzuckerter Zimmt, m.
Canneler, va. auskehlen, reifeln.
Cannelle, f. Zimmtrinde, f.; Hahn am Faße, m.; mettre en —, zerbröckeln; fig. durchdecheln.
Cannellé, -e, a. zimmtbraun.
Cannellier, m. Zimmtbaum, m.
Cannelon, m. (conf.) Zimmtmodel, m. [fehle; (bot.) Rinne, f.
Cannelure, f. Auskehlung, Hohl-
Canner, va. mit der Elle ausmessen.
Cannes, Cannes (in Frankreich); Canná (in Italien).
Cannetille, f. Cantille, f. Flitterchen, n. [setzen.
Cannetiller, va. mit Cantille be-
Cannette, f. spanisches Röhrchen; Spulröhrchen, n.; Henkelkanne, f.
Cannibale, m. Cannibal, Unmensch, m. [keit, f.
Cannibalisme, m. Unmenschlichkeit,
Cannier, m. Rohrflechter; Stockmacher, m.
Canon, m. Kanone, f.; Flintenlauf, m.; Röhre, f. Röhrlmachen (am Pferdegebiß), m.; (horl.) Zeigerhülse; Ausgußröhre, f.; — rayé, — cannelé, gezogenes Rohr, n.; — à rubans, Bandrohr, n.; — damas, damascirtes Rohr, n.; — de soupire, Schwefelpfanne, f.; gros —, grobes Geschütz, n.
Canon, m. Kirchengesetz, n. Kanon, m.; Meßgebet, n.; droit —, Kirchenrecht, n.; — emphytéotique, Erbzins, m.
Canonial, -e, a. kanonisch.
Canonicat, m. Domherrnstelle, Stiftspfründe, f. [ben, n.
Canonicité, f. kanonisches Anse-
Canonique, a. -ment, adv. kanonisch, den Kirchengesetzen gemäß.
Canonisation, f. Heiligsprechung, f.
Canoniser, va. heilig sprechen; fig. übermäßig loben. [m.
Canoniste, m. Kirchenrechtslehrer,
Canonnade, f. Kanonade, f.
Canonnage, m. (mar.) Kanonierkunst, f.
Canonner, va. kanoniren.
Canonnier, m. Kanonier, m.; maître —, (mar.) Geschützmeister, m.
Canonnière, f. Schießscharte; Hohnderbüchse, f.; chaloupe —, Kanonierschaluppe, f.
Canot, m. Nachen (der Indianer), m. kleines Boot, n.
Canotier, m. Nachenführer, m.
Canqueter, vn. quaken (von Enten).
Cantabile (-é), a. et s. leichtfingbar; Cantabile, n.
Cantalabre, m. Gesims, n.
Cantanettes, f. pl. (mar.) Lichtpforten, f. pl.
Cantarelle, f. Maikäfer, m.
Cantate, f. Singgedicht, n.
Cantatille, f. kleine Cantate, f.
Cantatrice, f. Sängerin, f.
Cantharide, f. spanische Fliege, f.
Canthus (-cue), m. Augenwinkel, m.; (chim.) Gießschnauze (am Kruge), f.
Cantilène, f. (eintöniger) feierlicher Gesang, m. [batenschenke, f.
Cantine, f. Flaschenfutter, n.; Soldantinier, m. -ère, f. Marketender, m.; -in, f.
Cantique, m. Lobgesang, m. Loblied, n.; livre de -s, Gesangbuch, n.; cantique des -s, das hohe Lied Salomonis.
Canton, m. Bezirk, Canton, m.
Cantonade, f. innere Seite des Theaters, f.; parler à la —, in die Bühne sprechen.
Cantonné, -e, a. (arch.) an den Ecken versiert. [f.
Cantonnement, m. Cantonirung,
Cantonner, va. et n. in die Cantonirungsquartiere legen; cantoniren; se —, v. pr. sich zusammenziehen und verschanzen. [m.
Cantonnier, m. Chausseearbeiter,
Cantonnière, f. Bettpfostenvorhang; Gabelschlag (am Koffer), m.; (imp.) Klammer, f.
Cantorbéry, Canterbury.
Cantre, m. Kegelbret, n.
Canule, f. (chir.) Spritzenröhrchen, n.; (tonn.) Hohlzapfen, m.
Caoutchouc (-chou), m. Kautschuk, Federharz, n.; -chouter, va. mit Federharz bestreichen.
Cap (cape), m. Vorgebirge; Vordertheil des Schiffes, n.; de pied en —, vom Kopfe bis zu den Füßen; — à —, unter vier Augen.
Capable, a. fähig, tüchtig, geschickt; geräumig.
Capacité, f. Fähigkeit, Tüchtigkeit, f.; wissenschaftlich gebildeter, fähiger Mann, m.; Geräumigkeit, f.; Gefaß, körperlicher Inhalt, m.
la Capadoce, Kappadocien, n.
Capadocien, -ne, a. et s. kappadocisch; Kappadocier, m.; -in, f.
Caparaçon, m. Pferdedecke, f.
Caparaçonner, va. die Decke auflegen.
Cape, f. Regenkappe, f.; Kappenmantel, m.; Kappe, Kapuze, f.; rire

sous —, ins Häuschen lachen; sous —, unter der Hand.
Capelage, m. (mar.) Anlegen, n.
Capelan, m. armseliger Priester, m.
Capeler, va. (mar.) — les haubans, die Wand anlegen.
Capelet, m. (maréch.) Steingalle, f.
Capeline, f. Sonnenhut, m.; Amazonirhaube, f.; Federstrauß, m.
Capendu, m. kurzhaltiger Winterapfel, m. [Segel brauchen.
Caper, **Capéer**, vn. nur das große
Caperon, v. Capron.
Capétien (-ci-), -ne, m. et a. Capetinger; capetingisch.
Capette, f. Kuckucksblume, f.
Capharnaum (-naome), Kapernaum.
Capillacé, -e, a. mit Haarwurzeln.
Capillaire, a. haarförmig; —, m. (bot.) Frauenhaar, n.
Capillament, m. **Capillature**, f. haarförmige Wurzeln, f. pl.
Capillarité, f. Haarförmigkeit, f.
Capilotade, f. (cuis.) Ragout von gebratenem Fleische, n.; mettre en —, durchhecheln.
Capion, m. (mar.) Steven, m.
Capistre, m. Maulkemme, f.
Capistré, -e, a. mit der Maulkemme behaftet.
Capitaine, m. Hauptmann, Capitän; Feldherr, m.; — de cavalerie, Rittmeister, m. [mannschaft, f.
Capitainerie, f. Schloßhauptmannschaft, f.
Capitainesse, v. Capitane.
Capital, -e, a. hauptsächlich, hauptsächlichst, vornehmst; ville -e, Hauptstadt, f.; peine -e, Todesstrafe, f.; ennemi —, Todfeind, m.; —, m. Hauptsache; Hauptsumme, f. Capital, m. [Buchstabe, m.
Capitale, f. Hauptstadt, f.; großer
Capitalement, adv. hauptsächlich.
Capitalisation, f. (fin.) Verwandlung in Renten; Capitalisirung, f.
Capitaliser, va. zum Capitale schlagen, fixiren.
Capitaliste, m. Capitalist, m.
Capitalité, f. Haupteigenschaft, f.; hauptsächlichstes, n.
Capitan, m. Großsprecher, m.
Capitane, f. hauptgaleere, f.
Capitanie, f. Statthalterschaft, f.
Capitation, f. Kopfsteuer, f.
Capité, -e, a. (bot.) kopfförmig.
Capiteux, -se, a. berauschend.
Capitole, m. Capitolium, n.
Capitolin, a. capitolinisch.
Capiton, m. grobe Bettseide, f.; Puppe der Seidenraupen, f.
Capitulaire, a. zu einem Stifte gehörig; —, m. Capitular, m.
Capitulant, m. Capitelherr, m.
Capitulation, f. Capitulation, f.; Uebergabevertrag, m.
Capitule, m. kleines Capitel, n.
Capituler, vn. capituliren, unterhandeln.
Capoc, m. Seidenbaumwolle, f.
Capolin, m. mexicanischer Kirschbaum, m.
Capon, m. Schlaukopf, Gauner, m.
Caponner, vn. beim Spiele betrügen, gaunern; —, va. den Anker auffangen. [be, f.
Caponnière, f. Schießhütte; -gru-
Capoquier, m. Seidenbaumwollenbaum, m.
Caporal, m. Corporal, m.
Caposer, vn. (mar.) treiben. [m.
Capot, m. Matsch (im Piketspiele).
Capote, f. Regenmantel der Frauen; Damenhut; Seidatenüberrock, m.
Capoue, Capua.
Capoulière, f. weitmaschiges Netz, n. [Netzeimer, m.
Cappe, f. Kahm auf dem Biere; Capre, f. Caper, m.; —, m. Caperschiff, n.
Câpre, f. Caper, f.
Capréolaire, a. rankenförmig.
Caprice, m. Eigensinn, m. Grille, f.; launiger Einfall, m.
Capricieux, -se, a. -sement, adv. eigensinnig, launisch; aus Eigensinn. [m.
Capricorne, m. (astr.) Steinbock,
Câprier, m. Capernstrauch, m.
Câprière, f. Capernstrauchpflanzung, f. [befruchten.
Capriser, va. durch Gallwespen
Caprifiguier, m. wilder Feigenbaum, m.
Caprifoliacé, -e, a. geisblattartig.
Capriole, v. Cabriole.
Caprisant, a. pouls —, ungleicher Puls, m.
Capriser, vn. (méd.) ungleich sein.
Capron, m. Brustlatz der Capuzinermonzen, n.; Riesenerdbeere, f.
Caproniер, m. Riesenerdbeerstaude, f. [mein, f.
Capse, f. Kapsel zum Stimmensammeln.
Capsulaire, a. kapselig.
Capsule, f. Kapsel, f.; Samengehäuse, n. [gend.
Capsulifère, a. (bot.) kapselentra-
Captateur, m. Erbschleicher, m.
Captation, f. Erbschleichung, f.
Captatoire, a. erschleichen; erschleichend.
Capter, va. erschleichen.
Capteur, m. Freibeuter, m.
Captieux, -se, a. -sement, adv. verdächtig. [gefangen.
Captif, -ve, a. kriegsgefangen; fig.
Captiver, va. gefangen machen; fesseln, bändigen; se —, v. pr. sich unentbehrlich zu machen suchen; sich zwingen. [nuß, n.
Captiverie, f. Negersklavenbehält-
Captivité, f. Gefangenschaft, f.
Capture, f. Fang, m.; Beschlagnahme, f. Verhaft, m. [haften.
Capturer, va. Beute machen; verCaptureur, m. Freibeuter, m.
Capuce, Capuchon, m. Mönchskappe, Capuze, f.
Capuchonné, -e, a. in eine Kappe verhüllt; (bot.) kappenförmig.
Capucin, m. Capuciner, m.
Capucinade, f. Capucinerpredigt, f.; fig. dummer Streich, m. [m.
Capucinage, m. Capucinerhand,
Capucinal, -e, a. capucinermäßig.
Capucine, f. Capucinernonne, f.
Capucinière, f. fam. Capucinerkloster, n.

Caquage, f. Einlegen der Heringe; Eintonnen des Schießpulvers, n.
Caque, f. Heringsfäßchen, n.; Pulvertonne, f.
Caquer, va. Heringe eintonnen.
Caquerolle, f. Casserolle, f.
Caquet, m. Geschwätz, n. Klatscherei, f.; -s, pl. Verleumdungen, f. pl.
Caquetage, m. leeres Geschwätz, n.
Caquète, f. Fischbutte, f.
Caqueter, vn. gackern (von Hühnern); fig. schwätzen.
Caqueterie, v. Caquetage.
Caqueteur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.
Caqueur, m. Heringspacker, m.
Caquille, f. Meerjenf, m.
Caquillier, m. Meerrautenrübe, f.
Car, conj. denn.
Carabe, m. Laufkäfer, m.
Carabé, m. Bernstein, m.
Carabin, m. zaghafter Spießer; (iron.) Student der Medicin, m.
Carabine, f. Carabiner, m.
Carabiner, va. (ein Flintenrohr) ziehen; —, vn. plänkeln; fig. etw. im Spiele wagen und sogleich wieder fortgehen.
Carabinier, m. Carabinier, m.
Caracol, m. escalier en —, Wendeltreppe, f. [fung, f.
Caracole, f. (man.) Volte; Schwenkung.
Caracoler, vn. Schwenkungen machen.
Caracoli, m. Halbgold, n.
Caracolle, f. Schneckenbohne, f.
Caraculer, vn. girren, ruchsen.
Caractère, m. Zeichen, Kennzeichen, n.; Buchstabe, m.; Handschrift, f.; Unterscheidungsmerkmal, n. Charakter, m. Denkungsart, f.; Titel, m. Würde, f.; Ausdruck, m.; fondeur de -s, Schriftgießer, m.
Caractériser, va. charakterisiren, schildern, darstellen; se —, v. pr. sich kenntlich machen.
Caractéristique, a. charakteristisch; —, f. Charakteristik, f.
Carafe, f. Wasser-, Weinflasche, f.
Carafon, m. kleine Caraffine, f.; Kühlcimer, m. [Taubenerbse, f.
Caragan, m. Erbsenbaum, m.; Caraïbe, a. et s. karaibisch; Karaibe.
la Caramanie, Karamanien, n.
Caramboiage, m. (bill.) Caramboliren, n. [m.
Carambole, f. (bill.) Carambol,
Caramboler, vn. caramboliren.
Caramel, m. brauner Zucker, m.
Caraméliser, va. den Zucker bräunen.
Caramoussal, **Caramoussat**, m. türkisches Kauffahrteischiff, n. [f.
Caraque, f. Karrake (portug. Schiff),
Carassin, m. Karausche, f.
Carat, m. Karat, n.; Goldgehalt; kleiner Diamant, m.
Carature, f. Karatirung, f.
Caravane, f. Caravane, Reisegesellschaft, f. [(Schiff), m.
Caravaneur, m. Levantefahrer
Caravanier, m. Kameeltührer, m.
Caravaniste, m. Mitglied einer Caravane, n.
Caravanserai, **Caravansérail**, m. Caravanenherberge, f.

Caravanseraskier, m. Oberaufseher einer Caravanserai, m.
Caravelle, f. Caravelle (Fahrzeug), f. [Thierhaut, f.
Carbatine, f. frisch abgezogene
Carbonate, m. kohlensaures Salz,
Carbone, m. Kohlenstoff, m. [n.
Carboné, -e, a. kohlenstoffhaltig.
Carbonique, a. kohlensaure; acide –, Kohlensäure, f.
Carbonisation, f. (chim.) Verkohlung, f. [lien.
Carboniser, va. (chim.) verkohlen.
Carbonnade, f. Rostbraten, m.
Carbure, f. Verbindung des Kohlenstoffs mit einem Metalle, f.
Carcadoire, f. Halseisen (eines Maulesels), f. [Wachtel.
Carcaillet, vn. schlagen (von der
Carcan, m. Halseisen, n.; Pranger, m. [reien), m.
Carcas, m. Wolf (in Eisengießereien), m.
Carcasse, f. Gerippe, n.; fig. Schiffsgerippe; Drahtgestell, n.; Brandkugel, f.
Carcassière, f. (mar.) Kanonenboot, n.; (verr.) Darrofen, m.
Carcinomateux, -se, a. krebsartig.
Carcinome, m. Krebsgeschwür, n.
Cardage, m. Kardätschen, n.
Cardamine, f. Bergkresse, f.
Cardamome, m. Kardamome, f.
Cardasse, f. indianischer Feigenbaum, m.; Kardätsche, f.
Carde, f. (jard.) essbare Rippe; Kardätsche, Krämpel, f.
Cardée, f. eine Kardätsche voll.
Carder, va. kardätschen, karden.
Cardère, f. Distel, f.
Carderie, f. Kardätschenfabrik, f.
Cardeur, m. -se, f. Kardätscher, Wollkämmer, m.; -in, f. [m.
Cardiaire, a. ver –, Herzwurm,
Cardialgie, f. Herzgespann, n. Magenkrampf, m.
Cardialogie, f. (an.) Herzlehre, f.
Cardiaque, a. herzstärkend; –, m. Herzstärkung, f. [rung, f.
Cardiatomie, f. Herzgegliederung, f.
Cardie, f. (an.) Magenmund, m.
Cardier, m. Kardätschenmacher, Kammsetzer, m.
Cardinal, -e, a. vornehmst, Haupt...; vents cardinaux, pl. Hauptwinde, m. pl.; –, m. Cardinal, m.
Cardinalat, m. Cardinalswürde, f.
Cardinale, f. Cardinalsblume; -schnecke, f.
Cardinaliser, va. roth färben.
Cardiogme, m. Sodbrennen, n.,
Carditie(-cie), f. Herzentzündung, f.
Cardon, m. spanische Artischocke, f.
Carébarie, f. drückender und betäubender Kopfschmerz, m.
Carelet, m. Buttfisch, m.
la Carélie, Karelien, n.
Carême, m. Fastenzeit, f.; Fastenprediger, f. pl.; veille de –, Fastnachtsabend, m. Fastnacht, f.; mettre le – bien haut, etwas weit hinausschieben.
Carême-prenant, m. Fastnachtszeit, f.; fig. Fastnachtsnarr, m.
Carénage, m. Kielholen, Kalfatern; Schiffswerft, n.
Carence, f. (dr.) Mangel, m. Abwesenheit; Zahlungsunfähigkeit, f.
Carène, f. Schiffsfiel, m.; Kielholen, Kalfatern, n.
Caréné, -e, a. (bot., h. n.) nachenförmig. [tern.
Caréner, va. kielholen; kalfa-
Caressant, -e, a. einschmeichelnd.
Caresse, f. Liebkosung, f.
Caresser, va. liebkosen, schmeicheln, streicheln. [belgern.
Caret, m. Caretschildkröte, f.; Kargador, m. Schiffsmäkler, m.
Cargaison, f. Schiffsladung, f.; Ladungsschein, m. [teilpalme, f.
Cargille, f. Lotosbaum, m.; Datcargue, f. (mar.) Geitau, n.
Carguer, va. (mar.) aufgeien; –, vn. sich auf eine Seite neigen.
Cargueur, m. (mar.) Wirbel; Aufgeier (Matrose), m.
Cariatide, f. (arch.) Karyatide, f.
Caribou, m. canadisches Rennthier, n.
Caricature, f. Zerrbild, n.
la Carie, Karien, n.
Carie, f. Brandfuß; Brand im Getreide; Wurmfraß, m. [hohl (Zahn).
Carié, -e, a. angefressen, wurmstichig;
Carien, -ne, a. et s. karisch; Karier, m.; -in, f.
Carier, va. anfressen (Knochen 2c.); se –, v. pr. anfaulen.
Carieux, -se, a. (méd.) angefressen, faul.
Carillon, m. Glockenspiel, n.; Spieluhr, f.; Geläut, n. Lärm, m.; sonner à triples –, dreimal klingeln.
Carillonnement, m. Glockenspielen, n.
Carillonner, vn. das Glockenspiel spielen lassen. [m.
Carillonneur, m. Glockenspieler,
Carine, f. Kiegeweih der Alten, n.
la Carinthie, Kärnthen, n.
Carinthien, -ne, a. et s. kärnthisch; Kärnthner, m.; -in, f.
Carisel, m. Kirsei (Leinwand), m.
Carlin, m. kleine Dogge, f.
Carline, f. Eberwurz, f.
Carlingue, f. (mar.) Kielschwelle, f.
Carlovingien, -ne, a. et s. karolinger; Karolinger, m.
Carnagnole, f. Freiheitslied, n. -tanz, m.
la Carmanie, Karaman, n.
Carmantine, f. indischer Nussbaum, m. [-s, pl. alle vier (im Brettspiele).
Carme, m. Carmelitermönch, m.;
Carmelite, f. Carmeliterin, f.
Carmin, m. Carmin, m. Streibend.
Carminatif, -ve, a. (méd.) windCarminer, va. mit Carmin malen; -é, -e, carminartig.
Carnage, m. Blutbad; Aas, Luder, n.; fig. Niederlage, f. [Hiffe, f.
Carnal, m. (mar. junterer Stock, m.;
Carnalette, f. (mar.) kleine
Carnassier, -ère, a. fleischfressend; reißend.
Carnassière, f. Jagdtasche, f.
Carnation, f. Fleischhaltung; Fleischfarbe, f.
Carnaval, m. Carneval, m.
Carne, f. Kante, Ecke (eines Tisches 2c.), f.
Carné, -e, a. (jard.) fleischfarben.
Carnèle, f. Kerbe (einer Münze), f.
Carneler, va. rändern, ränderln.
Carnet, m. Geschäftsbuch, Reisetagebuch; Schuldbuch, n.
Carnier, m. v. Carnassière.
Carnification, f. Verfleischung, f.
se Carnifier, v. pr. zu Fleisch werden.
Carniforme, a. fleischähnlich.
la Carniole, Krain, f.
Carnivore, a. fleischfressend.
Caroche, f. Teufelsmütze, f.
Carogne, f. pop. Rabenaas, n.
Carolin, m. Carolin, m. –, -e, a. carolinisch.
Caroline, f. Karoline, f.
la Caroline, Carolina; la – du Nord, la – du Sud, Nord-, Südcarolina, n. [wurz, f.
Caroline, f. (bill.) Caroline; Eber-
Caron, m. Speckstreifen, m.
Caroncule, f. Fleischdrüse, -warze, f.
Caroncule, -e, a. mit fleischigem Auswuchse. [baums, f.
Carosse, m. Frucht des afrik. Palm-
Carossier, m. afrik. Palmbaum, m.
Carotidal, -e, -tidien, -ne, a. zu den Hauptschlagadern gehörig. [pl.
Carotides, f. pl. Halspulsadern, f.
Carotique, a. schlafsüchtig.
Carotte, f. Möhre; gelbe Rübe; Tabakstange, f.
Carotter, vn. fam. knickerig spielen.
Carottier, m. -ère, f. filziger Spieler, m.; -in, f.
Caroube, m. Johannisbrod, n.
Caroubier, m. Johannisbrodbaum, m. [hannisbrod, n.
Carouge, m. Pisangdrossel, f.; Jo-
Carousse, f. Karausche, f.
Carpathes, f. pl. Karpathen.
Carpathique, a. karpathisch.
Carpe, f. Karpfen, m.; –, m. Handwurzel, f.
Carpeau, m. Stekfarufen, m.
Carpette, f. Packtuch, n.; junger Karpfen, m.
Carpie, f. Karpfenstein, m.
Carpien, -ne, a. zur Handwurzel gehörig.
Carpier, m. Karpfenteich, m.
Carpière, f. Karpfenbehälter, m.
Carpillon, m. ganz kleiner Karpfen, m. [kleinerte Frucht, f.
Carpolithe, m. Fruchtstein, m.; verCarpologie, f. Fruchtlehre, f.
Carpophage, m. Fruchtverzehrer, m.
Carpot, m. viertheilige Weinlese, f.
Carpteur, m. (ant.) Vorschneider, m.
Carquèze, m. Calcinirofen, m.
Carquois, m. Köcher, m.
Carrable, a. (math.) quadrirbar.
Carrare, m. carrarischer Marmor, m.
Carre, f. Obertheil, n.; stumpfe Schuhspitze, bonne –, breite Schulter, f.
Carré, m. Viereck; Feld (im Schachbrete), n.; Treppenabsatz, m.; – de mouton, Vorderviertel eines Hammels, n.; – de toilette, Toilettenkästchen, n.; en –, im Quadrat.
Carré, -e, a. viereckig; nombre –, Quadratzahl, f.; homme –, vier-

schrötiger Mensch, m.; – des épaules, breitschultrig.
Carreau, m. viereckige Platte, Fliese, Kachel, f.; Quadrat; Gartenbeet; Straßenpflaster, n.; Fußboden, m.; Polster, n.; Schellen (in der Karte), pl.; Münzplatte, f.; Bügeleisen, n.; Kartellbigkeit, f.; – de pierre, Werkstück, n.; – de vitre, Fensterscheibe, f.; – de foudre, Donnerkeil, m. [kneide, f.
Carrefour, m. Kreuzweg, m.; Straßenkreuzung, f.
Carrelage, m. Belegen mit Platten; Pflaster, n.
Carreler, va. pflastern, belegen.
Carrelet, m. Satteradze; Schneiderscheere, f.; Seihtrichter, m.; viereckiges Senkgarn, n.; Plattfisch, m.
Carrelette, f. Polierfeile, f.
Carreleur, m. Pflasterer, m.
Carrelier, m. Plattenhauer, Fliesenbrenner, m.
Carrelure, f. neue Sohlen (an altem Schuhwerk), f. pl.
Carrément, adv. ins Gevierte.
Carrer, va. abvieren; se –, v. pr. fam. sich brüsten, spreizen.
Carrier, m. Besitzer eines Steinbruchs; Steinbrecher, m.
Carrière, f. Steinbruch, m.; Rennbahn, Bahn; Carriere, f.; fig. Lebenslauf, m.; – de marbre, Marmorbruch, m.; se donner –, seine Kraft üben, aufgelassen sein.
Carriole, f. zweirädrige Halbkutsche, f.
Carrosse, m. Kutsche, f.; rouler –, Kutsche und Pferde halten.
Carrossée, f. fam. eine Kutsche voll.
Carrosser, va. mit vollen Segeln fahren. [Kutschfeder, n.
Carrosserie, f. Kutschfeder, n.
Carrossier, m. Kutschenmacher, m.;
Carrousel, m. Ringelrennen, n.; Carrusselplatz, m.
Carrure, f. Schulterbreite, f.
Cartacé, -e, a. (bot.) papierartig, pergamentartig. [Weinberge verrichten.
Cartager, va. die vierte Arbeit im
Cartahu, m. Hißtau, n.
Cartayer, va. die Halbspur fahren.
Carte, f. dünne Pappe, f. Pappendeckel, m.; Kartenblatt, n.; Landkarte; Speisekarte; Wirthsrechnung, f.; – itinéraire, Reisekarte, f.; – marine, Seekarte, f.; – postale, Postkarte, f.; – à visites, Visitenkarte, f.; – d'invitation, Einladungskärte, f.; – du dîner, Küchenzettel, m.; jeu de cartes, Kartenspiel; Spiel Karten, n.; à qui la –? wer spielt aus? jouer aux cartes, Karte spielen; donner – blanche, Vollmacht ertheilen; cartes, pl. Karten, f. pl. Kartenspiel; Kartengeld, n.
Cartel, m. Auswechselungsvertrag, m.; Übergehäuse, n.
Cartelle, f. Mühlsteinbohle, f.; Holz zum Einlegen, n.
Cartorie, f. Kartenfabrik, f.
Carthage, Karthago.
Carthagène, Karthagena.
Carthaginois, -e, a. et s. karthagisch; Karthager, m.; -in, f.
Carthame, m. wilder Safran, m.
Carthamine, f. (chim.) Saffrorroth, n. [m.; -papier, m.
Cartier, m. Kartenmacher, -händler,
Cartilage, m. (an.) Knorpel, m.
Cartilagineux, -se, a. knorpelig.
Cartisane, f. Cartisane, Palette, f.
Cartomancie, f. Kartenlegen, n.
Cartomancien, m. -ne, f. Kartenschläger, m.; -in, f.
Carton, m. Pappe, f. Pappendeckel, m.; -schachtel; Zeichenmappe; Musterkarte, f.; (imp.) Carton, m.; -s, Preßspäne, m. pl. [-band, m.
Cartonnage, m. Papparbeit, f.;
Cartonner, va. (rel.) cartonniren; (imp.) mit einem Carton versehen.
Cartonnerie, f. Pappenfabrik; -macherkunst, f.
Cartonnier, m. Pappenbinder, m.
Cartonnier, m. Pappenmacher; -händler; Papparbeiter, m.
Cartonnière, f. Cartonwespe; Frau des Pappenmachers, f.
Cartouche, m. zierliche Einfassung, f.; Gauner, m.; – f. Patrone, (artif.) Hülse, f.; – à balles, Scharfe Patrone, f. [f.
Cartulaire, m. Urkundensammlung,
Caryophyllacé, -e, a. nelkenartig.
Caryophyllé, -e, a. nelkenblüthartig.
Caryophyllite, f. Nelkenkoralle, f.
Caryophyllites, -phylloïdes, f. pl. Nelkensteinarten, f. pl.
Cas, m. Fall, Zufall, m.; Casus, m.; – fortuit, Zufall, m.; au – que, en – que, im Falle daß; en – de mort, auf den Todesfall; il n'en fait aucun –, er macht sich nichts daraus; faire – de qn., einen schätzen. [bocker, m.; -in, f.
Casanier, -ère, a. et s. Stubenhocker, m.; -in, f.
Casaque, f. Reiserock, Reitmantel, m.
Casaquin, m. kurzer Hausrock, m.
Cascade, f. Wasserfall; Sprung in der Rede, m.; par -s, sprungweise; aus der dritten, vierten Hand.
Cascarille, f. Cascarille, f.
Cascatelle, f. kleiner Wasserfall, m.
Case, f. Fach (im Schranke zc.); Feld (im Schachbrette); Band (im Puffspiele), n.; Negerhütte, f.
Casération, f. p. u. Gerinnen (der Milch), n.
Caséeux, -se, a. käsig; käsicht.
Caséiforme, a. käseartig.
Casemate, f. Casematte, f. Stückkeller, m. [versehen.
Casemater, va. et n. (dam.) ein Band machen; in Kasten legen; se –, v. pr. fam. sich festsetzen, sich niederlassen.
Caserette, f. Käseform, f.
Caserne, f. Caserne, f.
Casernement, m. Verlegung in Casernen, f.
Caserner, va. et n. in die Caserne legen; in der Caserne liegen.
Casernet, m. (mar.) Logtafel, f.
Casernier, m. Casernenlieferant, m.
Caseux, -se, v. **Caséeux**.
Casier, m. Kasten im Schreibschranke, Patronenfachmacher, m.
Casière, f. Käsehütte, f.
Casilleux, -se, a. zerbrechlich, brüchig (vom Glase).
Casimir, m. Cassimir, m.
Casino, m. Casino, Kränzchen, n.
Casoar, m. Casuar, m.
Caspienne, a. f. mer –, kaspisches Meer, n.
Casque, m. Helm, m. Caskett, n.
Casqué, -e, a. behelmt.
Casquette, f. Mütze mit Schirm, f.
Cassant, -e, a. zerbrechlich, spröde.
Cassation, f. Aufhebung, Cassation; (mil.) Absetzung, f.
Cassave, f. Mantiokmehl, n.
Casse, f. Cassa, f.; Federkästchen, n.; Schöpfkübel; Schriftkasten, m.; Scheidekapelle, f.; (verr.) Schaumlöffel, m.; – aromatique, Zimmet, m. [-e, schwache Stimme, f.
Cassé, -e, a. fig. ausgemergelt; voix, **Casseau**, m. (imp.) halber Schriftkasten; Leistenkasten, m. (maréch.) Zwicke, f. [schensprenger, m.
Casse-bouteille, f. (phys.) Flas-
Casse-cou, m. Halsbrecher, f. Wagehals, m.; Steckleiter, f.
Casse-cul (-ku), m. pop. Fall auf den Hintern, m. [n.
Cassement, m. Brechen der Zweige,
Casse-motte, m. Eisschollenbrecher, m. [Nase, m.
Casse-museau, m. Schlag auf die
Casse-noisette, m. Nußknacker, m.
Casse-noix, m. Nußbeißer, m.
Cassenole, f. Gallapfel, m.
Casser, va. zerbrechen, zerschlagen; zerstören; fig. entkräften; cassiren, verabschieden; se –, v. pr. zerbrechen, reißen; fig. schwach werden.
Casserole, f. Casserolle, f.
Cassetée, f. ein Schriftkasten voll; (sav.) ein Schöpfnapf voll.
Casse-tête, m. fig. kopfbrechende Arbeit, f.; Kopfreißer (Wein); betäubender Lärm, m.; Schlagneb, n.; Keule der Wilden, f.
Cassetin, m. Fach im Schriftkasten, n.
Cassette, f. Kästchen, n. Schatulle, f.
Casseur, m. – de raquettes, baumstarker Mann, Eisenfresser, m.
Casside, f. Schildkäfer, m.
Cassidoine, f. Chalcedon, m.
Cassie, f. Cassienbaum, m.
Cassier, m. Bitterholzbaum, m.
Cassin, m. Rollenbach (der Seidenweber), n. [linie, f.
Cassinoïde, f. (astr.) krumme
Cassique, m. Citronenvogel, m.
Cassis, m. schwarze Johannisbeere, f.
Cassolette, f. Räucherpfännchen; Riechbüchschen, n. [arbeiter), f.
Cassolle, f. Kohlenpfanne (der Pappe
Casson, m. Cacaostückchen, n.
Cassonade, f. Farinzucker, m.
Cassot, m. (pap.) Sortirkasten, m.
Cassovie, Kaschau (Stadt).
Cassure, f. Bruch, m.
Castagnette, f. Daumenklapper, f.
Castalie, f. (myth.) castalischer Quelle, f.
Castanite, f. Kastanienstein, m.
Caste, f. Stamm, m. Kaste, f.
Castolane, f. eine Art grüner Pflaumen. [decke, f.
Castelogne, f. feine wollene Bett-

Castillan, -e, a. et s. castilianisch; Castilianer, m.; -in, f.
la Castille, Castilien, n.
Castille, f. fam. Zwift, m.
Castine, f. Flußspath, m.
Castor, m. Biber; Castorhut, m.
Castorate, m. Bibergeilsauerfalz, n.
Castoréum (-ome), m. Bibergeil, n.
Castorine, f. ein Wollenzeug.
Castorique, m. Bibergeilsäure, f.
Castramétation, f. Lagerkunst, f.
Castrat, m. Caſtrat, m. [n.
Castration, f. Caſtriren, Wallachen,
Casualité, f. Zufälligkeit, f.
Casuarine, f. Kasuarbaum, m.
Casuel, -le, a. zufällig, ungewiß; -, m. Sportein, f. pl.
Casuisme, m. Casuistik, f.
Casuiste, m. Casuist, Gewissenslehrer, m.
Casuistiquer, vn. über Gewissensfragen entscheiden. [brauch, m.
Catachrèse (-krèse), f. Wortmiß-
Cataclysme, m. Wasser-, Sündfluth, f. [f. pl.
Catacombes, f. pl. Todtengrüfte,
Catacoustique, f. Katakuſtik, f.
Catadoupe, f. tosender Wasserfall, m.
Catafalque, m. Leichengerüst, n.
Cataire, f. Katzenminze, f.
Catalan, -e, a. et s. catalonisch; Catalonier, m.; -in, f.
Catalaunien, a. champs -s, die catalaunischen Felder; -launique, a. v. Catalaunien.
Catalecte, -lectique, a. vers -, unvollzählbarer Vers, m.; -lectes, m. pl. (litt.) Sprachfetzen, n. pl.
Catalepsie, f. Starrsucht, f.
Cataleptique, a. starrsüchtig.
la Catalogne, Catalonien, n.
Catalogue, m. Verzeichniß, n. Katalog, m.
Catanance, f. Stärkkraut, n.
Catapasme, m. Streupulver, n.
Cataplasme, m. Breiumschlag, m.
Cataplexie, f. (méd.) plötzliches Erstarren, n.
Catapulte, f. Wurfgeschütz, n.
Cataracte, f. Wasserfall; grauer Staar, m.
se Cataracter, v. pr. den Staar bekommen; -é, -e, staarblind.
Catarrhal, -e, a. (méd.) flußartig.
Catarrhe, m. Fluß im Körper, Katarrh, m. [haftet.
Catarrheux, -se, a. mit Flüssen be-
Catastase, f. (litt.) Entwickelungspunkt; Zustand der Luft, m.; Leibesbeschaffenheit, f.
Catastrophe, f. Hauptbegebenheit, f. schreckliches Ende, n.; Glückswechsel, m. [re, f.
Catéchèse (-kè-), f. Katechismusleh-
Catéchète (-kè-), m. Katechet, m.
Catéchétique (-kè-), f. Katechetik, f.
Catéchiser (-ki-), va. katechisiren.
Catéchisme, m. Katechismus, m. Kinderlehre, f. [fechet, m.
Catéchiste, m. Kinderlehrer, Kat-
Catéchistique, a. katechetisch.
Catéchuménat (-ku-), m. Unterrichtszeit im Christenthume, f.
Catéchumène (-ku-), m. Katechismusschüler, Katechumene, m.
Catechuménie (-ku-), f. Emporkirche, f. [f. Fach, n.
Catégorie, f. Klasse, Kategorie; Art,
Catégorique, a. -ment, adv. kategorisch, entscheidend, bestimmt.
Catégoriser, va. nach Kategorien eintheilen. [zustellend.
Catégoriseur, a. et m. Kategorien
Caténipore, f. (h. n.) Kettenkoralle, f. (bot.) fettenförmig.
Caténulaire, **Caténulé**, -e, a. Caténule, f. (bot.) Kettchen, n.
Cathédrale, f. Haupt-, Stifts-, Domkirche, f.
Cathérèse, f. (méd.) Austrocknung, f.
Cathérétique, m. Reinigungsmittel, n.
Catherine, f. Katharine, f. Käthchen, n.
Cathète, f. (math.) Kathete, f.
Cathéter (-ère), m. Harnröhrchen, n.
Catholicisme, m. katholischer Glaube, m.
Catholicité, f. Rechtgläubigkeit, f.
Catholicon, m. Universalargenei, f.; allgemeines Wörterbuch, n.
Catholique, a. -ment, adv. allgemein, katholisch; -, m. et f. Katholik, m.; -in, f.
Catholiser, va. et n. zum Katholiken machen; Katholik werden; mit Katholiken umgehen.
Cati, m. Glanzpresse, f.
Catiche, f. Fischotterloch, n.
Catilinaires, f. pl. (litt.) Cicero's Reden wider Catilina, f. pl.
Catin, f. Kätchen, n.; pop. liederliche Weibsperson, f.
Catir, va. die Glanzpresse geben.
Catissage, m. Zeugpressen, n.
Catisseur, m. Zeugpresser, m.
Catissoir, m. (dor.) Einsägemesser, n.
Catissoire, f. Glanzpfanne, f.
Caton, m. Cato; fig. Mann von ernsten Sitten, m.
Catonien, -ne, a. catonisch.
Catopes, f. pl. Bauchflossen, f. pl.
Catopodes, m. pl. Bauchflosser, m. pl.
Catoptrique, f. Spiegellehre, Katoptrik, f.; -, a. katoptrisch.
Caucase, m. Kaukasus, m.
Caucasien, -ne, a. kaukasisch.
Cauchemar, m. Alp, m.
Caucher, m. (dor.) Quetschform, f.
Caudataire, m. Schleppträger, m.
Caudé, -e, a. geschwänzt.
Caudex, m. Stamm, m.
Caudiciforme, a. stammförmig.
Caudimane, a. (h. n.) der mit dem Schwanze fassen kann.
Caudines, f. pl. fourches -, caudinisches Joch, n.; fig. schimpfliche Capitulation, f.
Caulescent, -e, a. stengeltragend.
Cauliforme, a. stengelartig.
Cauris, m. Geldmuschel, f.
Caurude, m. Wiesenläufer, m.
Causal, -e, v. Causatif.
Causalité, f. Ursächlichkeit, f.
Causatif, -ve, a. (gr.) ursächlich.
Cause, f. Ursache, Veranlassung; Rechtssache, f. Prozeß, m.; Partei, f.; - finale, Endzweck, m.; pour -, aus gutem Grunde; à - de, wegen, um ... willen; à - que, weil; donner gain de -, gewonnen Spiel geben; faire - commune, gemeinschaftliche Sache machen.
Causer, va. verursachen, veranlassen, wirken; -, vn. plaudern.
Causerie, f. fam. Plaudern, n.; Plauderei, f. Gewäsch, n.
Causeur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.; -, a. schwatzhaft.
Causeuse, f. Plauderstoppha für zwei Personen, n. [sucht, f.
Causticité, f. Aetzkraft; fig. Spottsucht.
Caustique, a. ätzend; fig. beißend, satyrisch; -, m. Aetzmittel, n.
Cautcleux, -se, a. -sement, adv. hinterlistig, verschmitzt.
Cautère, m. Fontanell; Brenn-, Aetzmittel; Brennen, n.
Cautérétique, a. ätzend, brennend; -, m. Aetzmittel, n.
Cautérisation, f. Kauterisiren, Fontanellsetzen, n.
Cautériser, va. brennen, wegbeizen; ein Fontanell setzen; -é, -e, gebrandmarkt, verstockt, verhärtet.
Caution, f. Bürgschaft, f.; Bürge, m.; donner -, Bürgschaft leisten; se rendre -, Bürge werden.
Cautionnement, m. Verbürgung; Bürgschaft, f. [bürgen.
Cautionner, va. bürgen, sich verbürgen.
Cavalcade, f. Aufzug zu Pferde; Spazierritt, m. [stallmeister, m.
Cavalcadour, a. écuyer -, Ober-
Cavale, f. Stute, f.
Cavalerie, f. Reiterei, f.
Cavalier, m. -ère, f. Reiter, m.; -in, f.; Cavalerist; Cavalier, m.
Cavalier, -ère, a. -érement, à la cavalière, adv. ungezwungen, frei, mit Anstand; ein wenig stolz; trotzig; bedrohend; geringschätzig, junkermäßig. [f.
Cavalot, m. kleine eiserne Kanone,
Cavatine, f. Cavatine, f.
Cave, f. Keller, m.; Flaschenfutter; Toilettenkästchen, n.; (jeu) Aussatz, m.
Cavé, a. hohl, eingefallen. [m.
Caveau, m. Kellerchen, n.; Gruft in einer Kirche, f. [loof, m.
Cavecé, -e, a. cheval -, Mohren-
Caveçon, m. Kappzaum, m.
Cavée, f. Hohlweg, m. [n.
Cavelée, f. Klaftermaß zur Lohe,
Caver, va. et n. aushöhlen, austiefen; Spielgeld aussetzen.
Caverne, a. Höhlen ...
Caverne, f. Höhle, f.
Caverneux, -se, a. voll Höhlen; (an.) schwammig; dumpf (Stimme).
Cavernosité, f. Höhlung, f. [m.
Cavessine, f. eine Art Kappzaum,
Cavesson, m. Kappzaum, m.
Cavet, m. Hohlkehle, f.
Cavicorne, a. (h. n.) hohlhornig.
Cavillone, f. Kaurrbahn, m.
Cavin, m. (mil.) Hohlweg, m.
Caviste, m. Kellermeister, m.
Cavité, f. Höhlung, f. [n.
Cavoir, m. (vitr.) Beschneidemesser,
Cayenne, f. (mar.) Küche; Caserne (der Matrosen), f.
Cayes, f. pl. Sandbänke, f. pl.
Ce (cet), cette, pron. dieser, diese, dieses, das; ce qui, ce que, was;

à ce que, wie, nach dem was; ce dont, das wovon; ce à quoi, das wonach, das wozu.
Céans, adv. vm. hier, in diesem Hause.
Cébrion, m. Seidenkäfer, m.
Ceci, pron. dieses, das hier.
Cécile, f. Cäcilie, f.
Cécilie, f. Nunzienschlange, f.
Cécité, f. Blindheit, f. [tende.
Cédant, m. -e, f. der, die Abtre-
Céder, va. abtreten, cediren; —, vn. nachgeben, weichen, nachstehen; le — à qn. en qc., einem in etw. nachstehen.
Cédille, f. Cedille, f.
Cédon, m. Hauswurz, f.
Cédrat, m. Bisamcitrone, f.
Cèdre, m. Ceder, f.
Cédrel, m. Paternosterbaum.
Cédrelles, f. pl. paternosterbaumartige Pflanzen, f. pl. [f.
Cédride, f. Cedernwachholderbeere,
Cédrie, f. Cedernbranz, m. [nei.
Cédulé, -e, a. auf Zetteln verzeich-
Ceindre, va. irr. gürten, umgeben; bekränzen; se —, v. pr. sich gürten.
Ceintes, f. pl. (mar.) Barthölzer, m. pl.
Ceintrage, m. Tauwerk, n.
Ceintre, v. Cintre.
Ceintrer, va. (mar.) umgürten (ein Schiff).
Ceinture, f. Gürtel, Bund, m.; Einfassung; fig. Landesgegend, f.; — d'une colonne, Säulenkranz, m.
Ceinturette, f. Riemen am Jägerhorne, m.
Ceinturier, m. Gürtler, m.
Ceinturon, m. Degenkoppel, f.
Ceinturonnier, m. Degenkoppelmacher, m.
Cela, pron. dieses, das, jenes; à —, daran; pour —, dafür, deshalb.
Céladon, m. Seladongrün, n.; verliebter Schäfer, m. [f.
Célation, f. (dr.) Verhehlung,
Célébrant, m. Priester der Messe liest oder das Hochamt verrichtet, m.
Célébration, f. Feier, f.
Célèbre, a. berühmt.
Célébrer, va. feierlich begehen; preisen; — la messe, Messe lesen.
Célébrité, f. Feierlichkeit; Berühmtheit; berühmte Person, f.
Céler, va. verbergen, geheim halten; se faire —, sich verleugnen lassen.
Céleri, m. Sellerі, m.
Célérifère, m. Schnell-, Eilwagen, m. [führer, m.
Célérigrade, m. (h. n.) Schnell-
Célérité, f. Schnelligkeit, f.
Céleste, a. himmlisch.
Célestin, m. Célestinermönch, m.
Célibataire, m. Hagestolz, m.
Célibat, m. Ehelosigkeit, f.
Celle, v. Celui.
Cellépore, f. (h. n.) Zellencoralle,
Cellérerie, f. Kellermeisteramt, n.
Cellérier, m. -ère, f. Kellermeister, m.; -in, f.
Cellier, m. Speisegewölbe, n.
Cellulaire, Celluleux, -se, a. zellicht; zellig.
Cellule, f. Zelle (im Kloster); Bienenzelle, f.; Fach, n. Kasten, m.
Celluliforme, a. (h. n.) zellenförmig.
Célosie, f. Tausendschön, n.
Célotomie, f. (chir.) Bruchschnitt, m. [m. pl.
Celtes, m. pl. K(C)elten (Volk),
Celtibériens, m. pl. K(C)eltiberier (Volk), m. pl.
Celtique, a. k(c)eltisch; —, m. keltische Sprache, f.
Celui, celle, ceux, celles, pron. derjenige, diejenige, dasjenige; dieser, diese, dieses.
Cembro, m. Zirbelbaum, m.
Cément, m. Cement, n. [des, n.
Cémentation, f. Reinigen des Goldes, n.
Cémentatoire, a. Cement ...
Cémenter, va. (chim.) cementiren.
Cémenteux, -se, a. cementartig.
Cémentier, m. Cementirer, m. [m.
Cénacle, m. Speisesaal (der Alten),
Cenchrée (-kré), f. Klebegras, n.
Cendal, m. Zindeltaffet, m.
Cendre, f. Asche, f.; -s, pl. geweihte Asche, f.; mercredi des —, Aschermittwoch, m.
Cendré, -e, a. aschgrau.
Cendrée, f. Vogeldunst, m.
Cendrer, va. aschgrau malen.
Cendreux, -se, a. aschig.
Cendrier, m. Aschenherd, -kasten, m.; -lock; -fass, n.
Cendrillard, m. amerikanischer Kukuk, m.
Cendrille, f. aschgraue Lerche, f.
Cendrillon, f. Aschenbrödel, n.
Cène, f. Abendmahl, n. [f.
Cénelle, f. Frucht der Steckpalme,
Cénobiarque, m. Oberhaupt der Cönobiter, n.
Cénobie, f. Cönobitenhaus, n.
Cénobite, m. Cönobit, m.
Cénobitique, a. Kloster ...
Cénoptère, m. Farrenkraut, n.
Cénotaphe, m. Ehrengrabmal, n.
Cens (-ce), m. Lehen-, Grundzins, m.
Censal, m. Senfal, m. [m.
Censé, -e, a. wofür gehalten.
Censerie, f. Mäklerlohn, m. Mäklerei, f. [Mecensent, m.
Censeur, m. Censor, Beurtheiler,
Censier, m. Pachter eines Meierhofes, m.
Censitaire, Censiste, m. den Census zahlender Wähler, m.
Censorial, -e, a. Censur ...
Censuel, -le, a. zinspflichtig, zinsbar. [worfen, tadelnswerth.
Censurable, a. der Censur unter-
Censure, f. Beurtheilung, f. Censoramt, n.; Tadel, m.; Kirchenstrafe, f.
Censurer, va. beurtheilen, rügen.
Cent, a. n. hundert; —, m. Hundert, n.: en —, hundertweise.
Centaine, f. Hundert; Zehband, n.; à -s, par -s, hundertweise.
Centaure, m. Centaur, m. [n.
Centaurée, f. Tausendgüldenkraut,
Centenaire, a. hundertjährig; nombre —, Hunderter, m. [m.
Centenier, m. Bürgerhauptmann,
Centésimal, -e, a. hundertheilig.
Centiare, m. Hundertheil des Are, n.
Centième, a. der, die, das hundertste. [nometer).
Centigrade, a. hundertgradig (Ther-
Centigramme, m. Hundertheil des Gramm, n.
Centime, m. Centime (hundertste Theil des Franc), m. [Meter, n.
Centimètre, m. Hundertheil des
Centinode, f. Wegegras, n.
Centipède, a. hundertfüßig.
Centistère, m. Hundertheil des Stere, n.
Centon, m. Stoppelgedicht, n.
Centoniser, vn. Stoppelgedichte machen.
Central, -e, a. im Mittelpunkte befindlich, Central ...; école -e, Kreisschule, f.
Centralisateur, m. Anhänger der Centralverwaltung, m. [f.
Centralisation, f. Centralisation,
Centraliser, va. centralisiren.
Centralité, f. Vereinigung im Mittelpunkt, f. [trum, n.
Centre, m. Mittelpunkt, m. Cen-
Centrer, va. (poliss.) convex schleifen.
Centrifuge, a. vom Mittelpunkte abstrebend; force —, Centrifugalkraft, f.
Centripète, a. nach dem Mittelpunkte hinstrebend; force —, Centripetalkraft, f.
Centrisque, m. Schnepfenfisch, m.
Cent-suisse, m. einer von den 100 Schweizergarden. [virat, n.
Centumvirat (-ome-), m. Centum-
Centuple, a. hundertfach.
Centupler, va. verhundertfachen.
Centurie, f. Centurie, f.
Centurion, m. Hauptmann über hundert Mann, m.
Cep (sé), m. Weinrebe, f.; -stock, m.
Cépacé, -e, a. zwiebelartig.
Cépage, m. Weinsorte, f.
Cèpe, m. ebbarer Schwamm, m.
Cépeau, m. (mon.) Prägestock, m.
Cépée, f. Schößling, m.
Cependant, adv. indessen, gleichwohl, doch, jedoch.
Céphalé, -e, a. (h. n.) mit beweglichem Kopf. [schmerz, m.
Céphalée, f. chronischer Kopf-
Céphalidiens, m. pl. wirbellose Thiere, n. pl.
Céphalique, a. zum Kopfe gehörig; kopfschmerzstillend.
Céphalite, Céphalitis (-ice), f. Hirnentzündung, f.
Céphalode, a. (bot.) kopfförmig.
Céphalonie, f. G(K)ephalonia (Insel).
Cépole, m. Bandfisch, m.
Céracée, f. eine Art Buttermilch, f.
Céramion, m. rothe Koralle, f.
Céraphron, m. Bohrwespe, f.
Céraste, m. afrikanische Hornschlange, f.
Cérat, m. Wachssalbe, f.
Cération, f. Tränkung mit Wachs, f.
Cératocarpe, m. Hornfrucht, f.
Cératoïde, a. tunique —, Hornhaut, f. [versteinertes Horn, n.
Cératolithe, m. Hornstein, m.

Céraunias, m. Donnerstein, m.
Cerbère, m. Cerberus, m.
Cercaire, m. Schwanzthierchen, n.
Cerceau, m. Faßreif; Tragereif; Spannel, m.; -x, pl. Schwungfedern, f. pl.
Cercelle, f. Krickente, f.
Cerclage, m. Faßbinden; Reifholz, n.; Faßbinderlohn, m.
Cercle, m. Kreis, m. Kreislinie, f.; Reif, m.; Gesellschaft, f.; District, m.
Cercler, va. Reifen umlegen.
Cerclier, m. Reifmacher, -binder, m.
Cercueil, m. Sarg, m. [gehörig.
Céréal, -e, a. zu den Getreidearten
Céréaliste, m. Begünstiger des Getreidebaues; Anhänger des Getreidezolles, m.
Cérébelleux, -se, a. zu den Hirnschlagadern gehörig. [hörig.
Cérébral, -e, a. zum Gehirne ge-
Cérébriforme, a. hirnförmig.
Cérémonial, -e, a. Ceremonial ...; -, m. Kirchenceremonienbuch; Ceremoniell, n.
Cérémonie, f. gottesdienstliche Feierlichkeit; höflichkeitsbezeigung, Ceremonie, f.; en -, feierlich; sans -, ohne Umstände; faire des -s, Umstände machen.
Cérémonieux, -se, a. umständlich; ceremoniös.
Cérès (-rèce), f. (myth.) Ceres, f.
Cerf (cère), m. Hirsch, m.; - à sa première tête, Spießer, m.; - de dix cors, Zehnender, m.
Cerfeuil, m. Kerbel, m.
Cerf-volant (cèr-), m. Hirschkäfer; Papierdrache, m.
Cérifère, a. wachstragend.
Cérinthe, f. Wachsblume, f.
Cerisaie, f. Kirschgarten, m.
Cerise, f. Kirsche, f.; Hufgeschwür, n.
Cerisette, f. Kirschpflaume, f.
Cerisier, m. Kirschbaum, m.; - nain, Zwergkirschbaum, m.
Cérite, m. Hornschnecke, f.
Cerne, m. Kreis; Zauberkreis; Jahring, m.; (chass.) Umstellung im Walde, f.
Cerné, -e, p. et a. umringt, umgeben; mit blauen Rändern (um die Augen). [Nuß, f.
Cerneau, m. halbe Nuß, ausgekernte
Cernement, m. Einschließung, f.
Cerner, va. einen Kreis um etwas ziehen; umzingeln; - des noix, Nüsse auskernen.
Cernoir, m. Hippe, f. Gartenmesser, n. [ger, m.
Céroféraire, m. (égl.) Kerzenträ-
Cérofle, m. wilder Kerbel, m.
Céroïde, a. wachsartig.
Céromance, Céromancie, f. Wahrsagerei durch Wachs, f.
Céromel, m. Wachssalbe, f.
Céropales, m. pl. Grabwespen, f. pl. [Thiere, n. pl.
Cérophores, m. pl. hörnertragende
Céropisse, f. Wachsfaster, m.
Céroplastique, f. Wachsmodellirkunst, f.
Cerque, m. Gianzkäfer, m. [chen, n.
Cerre, m. Zirneiche, f.; Eichelmyr-
Certain, a. -ement, adv. gewiß, zuverlässig, bestimmt, sicher, -, pron. ein gewisser, irgend ein; -, m. das Gewisse.
Certeau, m. eine Art Bienen.
Certes, adv. gewiß.
Certificat, m. schriftliches Zeugniß, n.; Schein, m. [Rückbürge, m.
Certificateur, m. Bescheiniger; Certifier, va. versichern, bestätigen, bezeugen; - une caution, Rückbürge werden. [keit, f.
Certitude, f. Gewißheit, Zuverlässig-
Cérulé, -e, a. blau. [schmalz, n.
Cérumen (-mène), m. Ohren-
Cérumineux, -se, a. wachsartig.
Céruse, f. Bleiweiß, n.
Cervaison, f. Hirschreife, f.
Cerveau, m. Gehirn, n.; fig. Verstand, m.; avoir le - mal timbré, nicht recht richtig im Kopfe sein; avoir le - creux, ein Träumer sein.
Cervelas, m. Gewelat-, Hirnwurst, f.
Cervelet, m. kleines Gehirn, n.
Cervelle, f. Gehirn, n.; fig. Verstand, m.; - de palmier, Palmmark, n.; se brûler la -, sich erschießen. [tig.
Cervical, -e, a. zum Nacken gehö-
Cervicorne, a. (zool.) hirschhornförmig.
Cervoise, f. (ant.) Kräuterbier, n.
César, m. Cäsar; fig. Kaiser, m.
Césaréens, m. pl. Spiele zu Ehren des Augustus, m. pl.
Césarienne, a. f. opération -, Kaiserschnitt, m.
Cessation, f. Aufhören, n. Einstellung (der Arbeit); (Waffen-) Ruhe, f.; Stillstand (des Handels), m.; Ausbleiben (des Fiebers), n.
Cesse, f. Aufhören, n. Ruhe, f.; sans -, unaufhörlich; n'avoir point de -, keine Ruhe haben.
Cesser, va. et n. aufhören; abtassen; einstellen, aussetzen.
Cessible, a. (dr.) veräußerlich. [f.
Cession, f. Abtretung, Ueberlassung,
Cessionnaire, m. et f. (dr.) Uebernehmer eines abgetretenen Rechts, m.
Ceste, m. Streithandschuh, m.
Césure, f. (pros.) Cäsur, f.; (myth.) Gürtel der Venus, m.
C'est, v. imp. das ist, es ist; das heißt: c'est moi, ich bin es; c'est nous, wir sind es; ce sont eux, sie sind es.
C'est-à-dire, das heißt, nämlich.
C'est pourquoi, conj. deswegen, darum. [die Ursache ist das.
C'est que, conj. das macht das,
Cet, v. Ce.
Cétacé, -e, a. walfischartig; -és, m. pl. Cetaceen, f. pl.
Cétérac, m. Milzkraut, n.
Cétine, f. Walrathfett, n.
Cet-te, v. Ce.
Ceux, v. Celui. [-same, m.
Cévadille, f. Sabadillkraut, n.;
Ceylan, m. Ceylon (Insel).
Chablage, m. Schiffführung an gefährlichen Stellen, f.
Chable, Chableau, m. Zugseil an Flußschiffen, n.
Chabler, va. an ein Seil binden und ziehen oder heben. [stiefen, m.
Chableur, m. Schiffsführer (auf
Chablis, m. Windbruch, m.
Chabot, m. Kaulbarsch, m.; chabots, pl. Seilwerk am Gerüste, n.
Chabraque, f. Schabracke, f.
Chabrillon, m. Ziegenlitze, m.
Chacal, m. Goldwolf, m.
Chacun, -e, pron. jeder, jede, jedes, jedermann.
Chafée, f. Stärkensatz, m.
Chafouin, -e, a. fam. schmächtig, unanschnlich, dürftig; -, m. Stinkthier, n.
Chagrin, m. Kummer, Aerger, Unwille; Schagrintaffet, m.; narbiges Leder, n. [ärgerlich, verdrießlich.
Chagrin, -e, Chagrinant, -e, a.
Chagriné, -e, a. genarbt, narbig (Leder).
Chagriner, va. Verdruß verursachen, ärgern; - une peau, ein Fell narben; se -, v. pr. sich grämen, sich ärgern (über etw., de qc.).
Chagrinier, m. Schagrinbereiter, m.
Chaideur, m. (mine) Stößer, m.
Chaîne, f. Kette, f.; Kettentanz; Bergzug, m.; Meßkette, f.
Chaîné, -e, a. (bot.) kettenförmig.
Chainetier, m. Gürtler, Kettler, Nadler, m.
Chainette, f. Kettchen, n. (Uhr-; Deichsel-) Kette, f.; (géom.) Kettenlinie, f.
Chalnon, m. Kettenglied, n.
Chair, f. Fleisch, n.; fig. Haut, Hautfarbe; Sinnlichkeit; (corr.) Fleischseite, f.; - blanche, Hühnerfleisch zc., n.; - noire, Wildpret, n.; avoir la - douce, eine zarte Haut haben; rire entre cuir et -, ins Fäustchen lachen.
Chaire, f. Katheder, n.; Katheder, n.; fig. Professur, f.
Chaise, f. Stuhl, Sessel, m.; Gestell, n.; Nachtstuhl, m.; - à dos, Rohrstuhl, m.; - à porteur, Sänfte, f.; - longue, Sopha mit einseitiger Lehne, n.
Chalamide, f. (mar.) Spühr, f.
Chaland, m. -e, f. Kunde, Käufer, m.; -, m. plattes Flußschiff, n.
Chalandise, f. Kundschaft, f.
Chalcide (kal-), m. Schlangenerdechse, f. [stecher, m.
Chalcographe (kal-), m. Metall-
Chalcographie (kal-), f. Metallstecherkunst, f.
Chaldaïque (kal-), a. et s. chaldäisch; das Chaldäische.
la Chaldée (kal-), Chaldäa, n.
Chaldéen (kal-), -ne, a. et s. chaldäisch; Chaldäer, m.; -in, f.; das Chaldäische.
Chale, f. (sal.) Holzstoß, m.
Châle, m. Shawl, m.
Chalef, m. Zwergweide, f.
Chalémie, f. Schalmei, f.
Chalet, m. Sennhütte, f.
Chaleur, f. Wärme, Hitze; fig. Brunst, f. Eifer, m.; être en -, läufig sein. [von Personen).
Chaleureux, -se, a. p. n. hitzig
Châlier, m. Shawlfabrikant, m.

Chalon, m. eine Art Wollenzeug; großes Fischernetz, m.

Chaloupe, f. Schaluppe, f.

Chalumeau, m. Halm, m. Rohrpfeife, Schalmei, f.; Röhrchen, n.

Chalumet, m. kleines Röhrchen, n.

Chalût, m. (pch.) Gadnetz, n.

Cham, m. Ham, m.

Chamade, f. (grr.) Schamade, f.

Chamailler, vn. et se —, v. pr. fich herumtreiten, fich balgen.

Chamaillis, m. Balgerei, f.

Chamarras, m. Bafferknoblauch, m.

Chamarrer, va. verbrämen, besetzen.

Chamarrure, f. Verbrämung, f.

Chambellan, m. Kammerherr, m.; Marschallstafel, f. [herwein.

Chambertin, m. eine Art Burgun-

Chambourin, m. Krystallglasfluß, m. schlechtes grünes Glas, n.

Chambranle, m. Einfaßwerk, n.; hölzerne Einfassung, f.

Chambre, f. Zimmer, Gemach; Lager des Hirsches, n.; — à coucher, Schlafgemach, n.; — à manger, Speisezimmer, n.; — garnie, ausmöblirtes Zimmer, n.; — en galetas, Dachstube, f.; — haute, Oberhaus, n.; — basse, — des communes, Unterhaus, n.; — des Pairs, Pairskammer, f.; — d'un canon, Pulverkammer, f.; — obscure, Camera obscura, f.; robe de —, Schlafrock, m.; valet de —, Kammerdiener, m.; femme de —, Kammerfrau, f.; pot de —, Nachttopf, m.; faire une —, ein Zimmer anstrahmen.

Chambré, —e, a. in möblirtem Zimmer eingemiethet; (fond.) tüchtig, (tht.) — complète, volles Haus, n.; Einnahme, f.

Chambrée, f. Kameradschaft, f.

Chambrer, va. et n. beisammenwohnen; Kameradschaft machen; einsperren.

Chambrette, f. Stübchen, n.

Chambreule, f. Hausfreund, m.

Chambrier, m. Klosterverwalter, Schaffneister, m.

Chambrière, f. Stubenmädchen; Band am Spinnrocken, n. (mun.) Abrichtpeitsche, f.; hölzerner Leuchter (der Wagner), m.; Kohlenzange (der Schmiede), f.

Chambrillon, m. fam. kleines Dienstmädchen, n. Bellafurin, f.

Chameau, m. Kameel; Kameelhaar, n.

Chamecisse (ka-), f. Erdepheu, m.

Chamelée, f. Seidelbast, m.; Lorbeerrauf, m.

Chamelier, m. Kameeltreiber, m.

Chamelle, f. Kameelkuh, f.

Chamelon, m. das Junge des Kameels.

Chamois, m. Gemse; Gemshaut, f. Sämischleder, n.; Gems-, Isabellfarbe, f.

Chamoiser, va. sämisch gerben.

Chamoiserie, f. Sämischgerberei, f.

Chamoiseur, m. Sämischgerber, m.

Champ, m. Acker, m. Feld, n.; Fläche; fig. Gelegenheit, f.; sur le —, sogleich; aux deux Stegreife; à tout bout de —, alle Augenblicke; à travers —s, querfeldein; en plein —, auf freiem Felde.

la Champagne, die Champagne.

Champagne, m. Champagnerwein, m. [Felde.

Champé, —e, a. (bl.) im farbigen

Champenois, m. —e, f. Bewohner, m.; —in, f. der Champagne.

Champaniser, va. in Champagner verwandeln. [Moft werfen.

Champer, vn. (sal.) Holz auf den

Champêtre, a. ländlich, Feld...; Land...; —, m. Flur, f.

Champeur, m. (sal.) Schürer, m.

Champi, m. Fensterrahmenpapier, n.

Champignon, m. Erdschwamm, Pilz; (path.) Gliedschwamm, m.; Lichtschnuppe, f.

Champignonnière, f. Mistbeet zu Erdschwämmen, n.

Champion, m. Streiter, Kämpe, m.; — de la foi, Märtyrer, m.

Championne, f. Amazone, f.

Champler, va. et n. (mar.) das Sonnendeck herablassen; (jard.) beschädigen. [Figuren verworfen.

Champ-lever, va. (grav.) die

Champlure, f. Beschädigung durch Nachtfröste, f. [Pferd, n.

Champonnier, m. langgefesselten

Chanaan (ka-), m. Kanaan, n.

Chance, f. eine Art Würfelspiel, n.; Wurf, m.; günstige Aussicht, f.; beaucoup de —s, viele Wahrscheinlichkeit, f.; Glücksfall, m.; Spielglück, n.; Unfall, m.; les —s, die möglichen Fälle. [unentschieden.

Chancelant, —e, a. schwankend; fig.

Chanceler, vn. wanken, taumeln; unschlüssig sein.

Chancelier, m. Kanzler, m.

Chancelière, f. Kanzlerin, f.; Fußsack, m.

Chancellement, m. Schwanken, n.

Chancellerie, f. Kanzlei, f.

Chanceux, —se, a. fam. glücklich; unglücklich; gewagt; il est —, et bat Glück. [n.; (sal.) tode Kehle, f.

Chanci, m. (jard.) Schwammweiß,

Chanci, —e, a. schimmelig.

Chancir, vn. et se —, v. pr. schimmelig werden.

Chancre, m. Krebs, m. krebsartiges Geschwür, n.; Hipblatter, f.; Unreinigkeit an Zähnen; — simple, Mundschwämmchen, n. pl. [artig.

Chancreux, —se, a. (chir.) krebs-

Chandeleur, f. Lichtmesse, f.

Chandelier, m. Leuchter; Lichtzieher, Lichthändler, m.; chandeliers, pl. Faschinenblendung, f.

Chandelette, f. Lichtchen, n.

Chandelière, f. Frau des Lichtziehers; Lichterhändlerin, f.

Chandelle, f. Licht, Talglicht, n.; Kerze, f. [-handlung, f.

Chandellerie, f. Lichterfabrik;

Chanée, f. Stimme, f.

Chanelette, f. (pap.) Rinnlein (von einer Bütte zur andern), n.

Chanfrein, m. Vorderhirn des Pferdekopfs, m.; Wiesse, f. Stern, m.; Stirngräte, f.

Chanfreindre, va. irr. (horl.) ein Loch kegelförmig ausfeilen.

Chanfreiner, va. (men.) abschrägen; cheval —é, Pferd mit einer Bläße, n.

Change, m. Tausch; Wechsel, m.; Wechselgeschäft, n.; Wechselcours, m.; Aufgeld, n.; seule (lettre) de —, Solawechsel, m.; règlement de —, Wechselordnung, f.; rendre le —, schnell und wipig antworten; mit gleicher Münze bezahlen; (chass.) prendre le —, von der Spur abgehen; donner le —, von der Spur abbringen; fig. jem. durch List von seinem Vorhaben abbringen; garder le —, auf der Spur bleiben.

Changeant, —e, a. unbeständig; schillernd. [Wechsel, m.

Changement, m. Veränderung, f.

Changer, va. tauschen, vertauschen (gegen etw., pour qc., contre qc.); wechseln, verwechseln; umwandeln; umkleiden; —, vn. verändern (etw., de qc.), umtauschen; anders werden; — d'habits, andere Kleider anziehen; — de couleur, sich entfärben; — de sentiment, anderes Sinnes werden; — en bien, gut werden; — en mal, schlimm werden; se —, v. pr. sich verändern, sich umwandeln.

Changeur, m. Geldwechsler, m.

Changeuse, f. Wechslersfrau; Wechslerin, f.

Chanlatte, f. Traufbalken, m.

Chanoine, m. Stiftsherr, m.

Chanoinesse, f. Stiftsdame, f.

Chanson, f. Lied; fig. leeres Geschwätz, n.; —s! Possen! n'avoir qu'une —, immer die alte Leier singen. [seinen machen.

Chansonner, va. Spottlieder auf

Chansonnette, f. Liedchen, n.

Chansonnier, m. Liederdichter, m.; Liederbuch, n.; -sammlung, f.

Chansonnière, f. Liederdichterin, f.

Chant, m. Gesang, m.; Melodie, f.; sur le — de..., nach der Melodie von...; Krähen, n.; Schrei (des Hahnes); Schlag (der Nachtigall ꝛc.), m.; Zirpen, Schwirren (des Heimchens), n.

Chantable, a. singbar.

Chantage, m. Lärmfischfang, m.

Chantant, —e, a. singbar; air —, Singstück, n.

Chanteau, m. Runken, Ranft, m.; Stückchen Zeug, n. Rest; (taill.) Zwickel, m.; (tonn.) Schartstück, n.

Chantepleure, f. Seihtrichter, Abzug, m.; Gießkanne, f.

Chanter, va. et n. singen; besingen, preisen; krähen; zirpen; schlagen (Nachtigall ꝛc.); — sur un autre ton, aus einem andern Tone singen.

Chanterelle, f. Quinte, f.; Lockvogel, m. [n.

Chanterille, f. (orf.) Spindelchen,

Chanteur, m. —se, f. Sänger, m.; —in, f.; — de l'opéra, Opernsänger, m.; — de foire, Bänkelsänger, m.

Chantier, m. Zimmerhof, Bauhof, m.; Schiffswerft, m. Stapel; Lagerbaum, m.; Faßlager, n.; Wagenschoppen, m.; être du —, vom Stapel laufen lassen.

Chantignole, f. Probeziegel, m.

Chantonné, -e, a. fleßig (vom Papiere).
Chantournage, **Chantournement**, m. (men.) Ausschweifen, n.; Ausschneidekunst, f.
Chantourné, m. Hauptenstück, n.
Chantourner, va. (men.) ausschweifen. [Vorsänger, m.
Chantre, m. Sänger, Kirchensänger,
Chantrerie, f. Cantorstelle, Cantorei, f.
Chanvre, m. Hanf, m.
Chanvreux, -se, a. (bot.) hanfartig.
Chanvrier, m. -ère, f. Hanfbereiter, -händler, m.; -in, f. [sagerei, f.
Chaomancie (ka-), f. Luftwahr-
Chaomancien (ka-), m. Luftwahrsager, m.; -ne, f. -in, f.
Chaos (ka-), m. Chaos, Urgemisch, n., fig. Verwirrung, f.; fam. Mischmasch, Wirrwarr, m.
Chaotique (ka-), a. chaotisch.
Chape, f. Chormantel, Cardinalsrock; Ueberzug, m.; Stütze, f.; Biaseinhut, m.; Klappe an Handschuhen, f. [mig; im Chormantel.
Chapé, -e, a. (bl.) spitzenkappenförmig;
Chapeau, m. Hut; Cardinalshut, m.; fig. Cardinalswürde: Mannsperson, f.; (com.) Kapplaken, m.; — bas! Hut ab! coup de —, Hutabnehmen, n.; — de pipe, Pfeifendeckel, m.; — chinois, Halbmond (türkisches Glockenspiel), m.
Chapelain, m. Kaplan, m.
Chapeler, va. die Rinde (am Brode) abschaben.
Chapelet, m. Rosenkranz, m. Vaterunser, n.; Steingalle; f.; Benediktenkraut, n. pl.
Chapelier, m. -ère, f. Hutmacher, Huthändler, m.; -in, f.
Chapelle, f. Capelle, f.; Tonkünstlerverein, m.; (eath.) Silbergeräth, n.; (imp.) Unterstützungskasse, f.; Brennkolben, m.; — d'un violon, Griffbret, n.; — du compas, Compaßdeckel, m.
Chapellerie, f. Hutmacherhandwerk, n.; -kunst, f.; Hutfabrik, f.; -handel, m. [Brode, n.
Chapelure, f. Abgeschabtes vom
Chaperon, m. Trauerkappe; Mönchskappe, sammtne Weibermütze, f.; gestickter Zierath auf Prälatenmänteln, m.; Büschel (der Vögel), m.; Pistolenkappe, f.; (imp.) Ueberdruck, m.; Schild (der Insecten), n.; le petit — rouge, Rothkehlchen, n.; grand —, Ehrenhüterin einer jungen Dame, Duenna, f.
Chaperonné, -e, a. (bl.) gehaubt.
Chaperonner, va. (sauc.) hauben; zur Ehrenwächterin dienen.
Chaperonnier, m. behappter Falke, m.
Chapier, m. der einen Chorrock trägt; Schrank zu den Chorröcken, m.
Chapiteau, m. Knauf, m. Capitäl, n.; Kranz, Aufsatz, m.; Büstendecke; Pulvmaschette, f. [gehörig.
Chapitral, -e, a. zu einem Stifte
Chapitre, m. Kapitel; Domkapitel, n.; fig. Gegenstand, m.; on est sur votre —, die Rede ist von Ihnen; avoir voix au —, eine Stimme im Kapitel haben. [den.
Chapitrer, va. einen Verweis ge-
Chapler, va. bezahlen.
Chaploir, m. Dengeleisteck. m.
Chapon, m. Kapaun; Nebschoß, m.
Chaponneau, m. junger Kapaun, [leger schneiden.
Chaponner, va. kapaunen; Ab-
Chaponnière, f. Kapaunenpfanne, f. [m.
Chaput, m. Klotz der Schieferdecker,
Chaque, pron. jeder, jede, jedes.
Char, m. zweiräderiger Wagen (der Alten), m.
Characin, m. Salmbraffen, m.
Charade, f. Silbenräthsel, n.
Charadiste, m. Charadenfreund, m.
Charançon, m. Kornwurm, m.
Charançonites, m. pl. Rüsselkäferarten, f. pl.
Charax, m. Karausche, f.
Charbon, m. Kohle; Pestbeule, f.; Brand im Getreide, m.; Blutgeschwür, n.; Augenliderbrand, m.
Charbonnage, m. Kohlenbergwerk, n. [treide).
Charbonné, -e, a. brandig (Ge-
Charbonnée, f. Rostbraten, m.; Kohlenlage, f.
Charbonner, va. mit Kohle schwärzen; mit Kohle zeichnen; se —, v. pr. sich verkohlen.
Charbonnette, f. geringe Kohle, f.
Charbonneux, -se, a. pestbeulenartig.
Charbonnier, m. Kohlenbrenner; -träger, m.; -kammer, f.; -schiff, n.; foi de —, Köhlerglaube, m.
Charbonnière, f. Kohlenfrau; -brennerei, Kohlmeise, f.
Charbouiller, va. durch Mehlthau verderben. [m.
Charbucle, f. Brand (im Getreide),
Charcuter, va. Fleisch zerfetzen, ungeschickt zerschneiden.
Charcuterie, f. Speck- und Wursthandel, m.
Charcutier, m. -ère, f. Speckhändler, m.; -in, f.
Chardon, m. Distel; (arch.) Schweinsfeder, f. [fragen.
Chardonner, va. aufkarden, auf-
Chardonneret, m. Distelfink, Stieglitz, m. [bröhe, f.
Chardonnerette, f. Artischocken-
Chardonnet, m. Hauptpfosten, m.
Chardonnette, f. Golddistel, wilde Artischocke, f.
Chardonnière, f. Distelfeld, n.
Charge, f. Last, Ladung, f. Fuder, n.; Fuhre, Tracht, f.; fig. Beschwerlichkeit, f.; Anklagepunkt, m.; Beschwerde, Sorge, f.; Amt, n. Auftrag, m.; Abgabe, f.; Angriff, m.; Tragknospe; Schicht; fig. Uebertreibung, Ueberladung, f.; femme de —, Haushälterin, f.; à la — de (ou que), unter der Bedingung daß; à la — d'autant, unter der Bedingung der Wiedervergeltung; -s, Beweise gegen einen Inquisiten, m. pl.; -s réelles, Reallasten, f. pl.
Chargé, -e, a. trübe (Wetter); falsch (Würfel); aufgelaufen (Auge); letztre-e, Geldbrief, m.; dunkel (Wein); zu dick aufgetragen (Farbe).
Chargeant, -e, a. beschwerlich.
Chargé-d'affaires, m. Geschäftsführer, m.
Chargement, m. Schiffsladung, f.; Frachtbrief, m.; Recommandation (eines Briefes), f.; (ch. d. f.) voie de — et de déchargement, Ausweichegleis, n.
Chargeon, m. treibende Ranke, f.
Charger, va. laden, beladen; beflügen; befrachten; fig. überladen; beschuldigen; beauftragen; (com.) belasten, eintragen; ins Lächerliche ziehen; recommandiren (einen Brief); (dr.) gegen einen zeugen, graviren; — une pipe, eine Pfeife stopfen; — l'ennemi, den Feind angreifen; — les peaux, die Felle durcharbeiten; se —, v. pr. sich beladen, sich überladen, sich belasten (mit etw. de qc.); le temps se charge, der Himmel bedeckt sich, es wird trübe.
Chargeur, m. Aufläder; Stückladet; Befrachter; Aufseher beim Holz- und Kohlenmessen; commissionnaire —, Schiffsspediteur, m.
Chariot, m. Wagen; Kinderwagen; Seilerschlitten; (astr.) großer Bär, m.; — à potence, Winde, f.
Charitable, a. -ment, adv. liebreich, mildthätig; wohlgemeint; aus christlicher Liebe.
Charitatif (ka-), -ve, a. (can.) freiwillig; gutwillig.
Charité, f. christliche Liebe, f.; Almosen; Armenhaus, n.; frères de la —, barmherzige Brüder, m. pl.; demander la —, um Almosen bitten; faire la —, Almosen geben.
Charivari, m. Katzenmusik; Zänkerei, f.
Charivarique, a. réception —, Empfang mit Katzenmusik, m.
Charivariser, vn. viel Lärm machen, —, va. mit Katzenmusik empfangen. [Lärmer, m.
Charivariseur, m. Katzenmusiker,
Charlatan, m. Marktschreier, m.
Charlataner, va. fam. beschwatzen.
Charlatanerie, f. Marktschreierei, f.
Charlatanisme, m. Marktschreierei, f. [m.
Charlemagne, m. Karl der Große,
Charles, m. Karl, m.
Charlot, m. Karlchen, n.
Charlotte, f. Charlotte, f.; (cuis.) Aepfeltort mit gerösteten Brodschnitten, m. [liebst.
Charmant, -e, a. reizend, aller-
Charmantine, f. Wintertuch um den Hals, n.
Charme, m. Zauber, m. Zaubermittel, n.; fig. Reiz, m.; Hagebuche, f. [zauberin.
Charmer, va. bezaubern; fig. ent-
Charmille, f. junge Hagebuche; Hagebuchenhecke, f. [n.
Charmoie, f. Hagebuchenwäldchen,
Charnage, m. Fleischzeit (der Katholiken), f.; Fleischzehnte, m.
Charnaigre, m. Stöber, m.
Charnalité, f. das Fleischliche; fleischliche Gelüste, n. pl.

Charnel, -le, a. -lement, adv. fleischlich, sinnlich.
Charneux, -se, a. fleischig; fleischicht.
Charnier, m. Beinhaus, n.; fleischkammer, f.; Band Weinpfähle, n.
Charnière, f. Gewinde, Scharnier; Wildpretnetz, n.; (grav.) Hohlmeißel, m.
Charnon, m. Scharniergelenk, n.
Charnu, -e, a. fleischig; fleischicht.
Charnure, f. Fleisch (vom Menschen), n.
Charogne, f. Aas, Luder, n.
Charol, m. Stockfischboot, n. [m.
Charon (ka-), m. (myth.) Charon.
Charotte, f. (chase.) Zeugkorb, m.
Charpente, f. Zimmerholz; Gebälk; fig. Knochengerüst, n.; Plan (eines Werkes), m.
Charpenter, va. zimmern; fig. zermalmen, zerfetzen, zerschmeißen.
Charpenterie, f. Zimmerkunst, f.; -handwerk; -holz, Gebälk, n.; Zimmerwerkstatt, f.
Charpentier, m. Zimmermann, m.
Charpi, m. (tonn.) Block, m. [f.
Charpie, f. Zupftleinwand, Charpie.
Charpir, va. Charpie zupfen.
Charrée, f. Laugenasche; Waschermotte, f.
Charretée, f. ein Karren voll.
Charretier, m. Kärrner, m.
Charretier, -ère, a. voie -ère, Karrenspur, f. Karrengeleise, n.
Charretin, m. kleiner Karren, m.
Charrette, f. zweiräderiger Karren, m. [m.; (min.) Auslaufen, n.
Charriage, m. Fuhre, f.; Fuhrlohn.
Charrier, m. Langentuch, n.; ausreißender Falke, m.
Charrier, va. et n. fahren, herbeifahren; mit sich führen; la rivière charrie, der Fluß geht mit Grundeis; — le minerai, das Erz auslaufen; (fauc.) ausreißen; mit Hitze verfolgen. [Frohnfuhre, f.
Charroi, m. Fuhre, f.; Fuhrlohn, m.;
Charron, m. Wagner, m.
Charronnage, m. Stellmacherarbeit, f. [fahren.
Charroyer, va. mit dem Karren
Charroyeur, m. Kärrner, m.
Charrue, f. Pflug, m.; Hufe, f.; Art Fischnetz.
Chartagne, f. (fort.) verdeckte Schanze, f.
Charte, Chartre, f. Urkunde; Verfassung, f.; Grundgesetz, n.; grande —, Magna Charta, f.; — partie, Certepartie, f.
Charti, Chartil, m. Wagengestell, n.; Wagenschoppen, m.
Chartreuse, f. Kartäuserkloster, n.; fig. einsames Lusthäuschen, n.
Chartreux, m. -se, f. Kartäuser, m.; -in, f. [m.
Chartrier, m. Archiv, n.; Archivar,
Chartulaire (kar-), m. Kirchenurkundenbewahrer, m.; Urkundensammlung, f.
Charybde (kar-), f. Charybdis, f.
Chas, m. Rabenhorn, n.; Schlichte; Segwagt, f.
Chassable, a. jagbar.
Châsse, f. Reliquienkästchen, n.; Wagekloben, m.; Rastmesserheft, n.; Brilleneinfassung, f.
Chasse, f. Jagd, Jägerei, f.; (mus.) Jagdstückchen, n.; (mác.) Spielraum, m.; Locheisen, n.; Goldschlägerhammer, m.; haute —, grande —, hohe Jagd, f.; basse —, petite —, niedere Jagd, f.; — au vol, Reiherbeize, f.; — au tir, — au fusil, Bürsche, f.
Chassé, m. (danse.) Chassé, n.
Chasse-avant, m. Aufseher in einer Werkstatt, m.
Chasse-chiens, m. iron. Portier; Aufseher eines öffentlichen Gartens, m. [m.
Chasse-coquin, m. Bettelvogt,
Chasse-cousin, m. steifes Rappier, n.; fig. fam. schlechter Wein, m.
Chasselas, m. (vign.) Gutedel, m.
Chasse-marée, m. Fischkärrner, Fischfarren, m.; Sardellenboot, n.
Chasse-merde, m. Stranbjäger (Vogel), m. [schlag, m.
Chasse-morte, f. (paum.) Fehlschlag, m.
Chasse-mouche, m. Fliegenwedel, m.; Fliegenetz, n.
Chasse-mulet, m. Eselstreiber, m.
Chasse-noix, f. (arq.) Nußstempel, m.
Chasse-partie, f. Theilungsvertrag (unter Seeräubern), m.
Chasse-pierres, m. (ch. d. f.) Steinpflug, Abräumer, m.
Chasse-poignée, f. (fourb.) Griffstriebel, m. [n.
Chasse-pointe, f. Riethämmerchen,
Chasse-pommeau, m. (fourb.) Knopftriebel, m.
Chasse-puce, f. Flöhfraut, n. [n.
Chasse-punaise, f. Wanzenkraut,
Chasser, va. et. n. vor sich hertreiben, jagen; verjagen, hinaustreiben; (imp.) auslaufen; (méc.) spielen; — aux perdrix, Rebhühner jagen; — à cor et à cri, ein großes Jagen halten; — un clou, einen Nagel einschlagen; — sur un vaisseau, Jagd auf ein Schiff machen.
Chasseresse, f. poét. Jägerin, f.
Chasse-rivet, m. (chaudr.) Schellseisen, n. [Pfänern), m.
Chasse-roue, m. Preßstein (vor
Chasseur, m. -se, f. Jäger, Jagdfreund, m.; -in, f.; —, m. Reitjäger; Heringsjäger (Fahrzeug), m.
Chassie, f. Augenbutter, f.; Augenriesen, n.
Chassieux, -se, a. triefäugig.
Châssis, m. Rahmen, m. Einfassung, f.; Gestell; Gebälk; Glasfenster auf Miststeten, n.; — de papier, Papierfenster, n.; double —, Vorfenster, n.; — d'un tableau, Bildrahmen, m.; — de laiton, Drahtgitter, n.; — à broder, Stickrahmen, m.
Chassoir, m. (tonn.) Triebel, m.
Chassoire, f. Ruthe des Falkeniers, f. [jüchtig.
Chaste, a. -ment, adv. keusch,
Chasteté, f. Keuschheit, Züchtigkeit, f.
Chasuble, f. Meßgewand, n. [m.
Chasublier, m. Meßgewandmacher,
Chat, m. Katze, f.
Châtaigne, f. Kastanie, f.; — chevaline, Roßkastanie, f.; — d'eau, Wassernuß, f.
Châtaigneraie, f. Kastanienwäldchen, n. [m.
Châtaignier, m. Kastanienbaum,
Châtain, a. kastanienbraun (von Haaren).
Chat-bizam, m. Bisamkatze, f.
Chat-cervier, m. Luchskatze, f.
Chat-civette, m. Zibethkatze, f.
Château, m. Schloß, Kastell, n.; Burg; Citadelle, f.; — de cartes, Kartenhaus, n.; — de poupe, — d'arrière, Hintercastell, n.; — de proue, — de devant, Vordercastell, n.; fig. — en Espagne, Luftschloß, n.
Chatée, f. Wurf junger Katzen, m.
Châtelain, m. Burgherr; Juge —, Gerichtsverwalter, m.
Châtelaine, f. Burgfrau; Schlüssel- od. Gürtelkette, f. -haken, m.
Châtelé, -e, a. (bl.) mit Thürmen besetzt. [richtsbarkeit, f.
Châtellenie, f. Kastellanei, Gerichts-peleuse, f. Kornwurm, m.
Chat-huant, m. Nachteule, f.
Châtiable, a. strafwürdig.
Châtier, va. züchtigen; fig. mit Fleiß ausarbeiten.
Châtière, f. Katzenloch, n.; Katzenfalle, f.; (hydr.) Abzugsloch, n.
Châtiseur, m. Züchtiger.
Châtiment, m. Züchtigung, f.
Chat-manoul, m. Waldkatze, f.
Chat-marin, m. Hundshai, m.
Chatoiement, m. Schillern, n.
Chaton, m. Kätzchen, n.; Samenhülse, f.; chatons, pl. Kätzchen (an Weiden ꝛc.), n. pl.
Chatonner, va. (Ringe ꝛc.) einfassen. [f.
Chatouille, f. Lamprete (als Köder),
Chatouillement, m. Kitzeln, n.
Chatouiller, va. kitzeln; se —, v. pr. sich kitzeln; fig. se — pour se faire rire, sich zum Lachen zwingen.
Chatouilleux, -se, a. kitzelig; fig. empfindlich; bedenklich.
Chatoyant, -e, a. schillernd. [n.
Chatoyante, f. (min.) Katzenauge,
Chatoyer, va. schillern.
Chat-pard, m. Katzenpanther, m.
Châtré, m. Castrat, m.
Châtrer, va. castriren; wallachen; schneiden; kappen; fig. verstümmeln; (jard.) beschneiden; (Bienenstöcke) ausschneiden.
Châtreur, m. Verschneider, m.
Châtrure, f. Entmannung, f.
Chatte, f. Katze; (mar.) Barke, f.
Chattée, v. Chatée. [-im, f.
Chattemite, f. fig. Gleißner, m.;
Chatter, vn. junge Katzen werfen.
Chatterie, f. Katzenfreundlichkeit, f.
Chat-volant, m. fliegender Eichhörnchen, n.
Chaud, -e, a. warm, heiß; fig. hitzig, feurig; läufig; gewaltig; angelegentlich; pfiffig, gerieben; neu, frisch; fpvlg; —, adv. warm, heiß; tout —, sogleich; —, m. Wärme, Hitze, f.; il fait —, es ist heiß; j'ai —, mir ist warm.

Chaude, f. Glüben, n. Glühe, f.; (serr.) – suante, Schweißhitze, f.
Chaudeau, m. Glühtrauk, m.
Chaudement, adv. warm; fig. hitzig, eifrig.
Chaude-pisse, f. pop. Tripper, m.
Chauder, va. (agr.) behacken.
Chauderet, m. (batt.) Hautform, f.
Chaudier, vn. läufig werden.
Chaudière, f. großer Kessel; Dampfkessel, m.
Chaudrée, f. ein Kessel voll.
Chaudret, v. Chauderet.
Chaudron, m. Kessel, Wasserkessel, m.; Stiefelstulpe, f.
Chaudronnée, f. ein Kessel voll.
Chaudronnerie, f. Kupfergeschirr, n. Kesselarbeit, -waare, f.
Chaudronnier, m. Kessler, Kupferschmied, m.; – au sifflet, Kesselflicker, m.
Chauffage, m. Feuerung, Heizung, f.; bois de –, Brennholz, n.; droit de –, Holzrecht, n.
Chauffe, f. (fond.) Schürloch, n.; Windofen, m.
Chauffe-assiettes, m. Tellerwärmer, m. [m.
Chauffe-chemise, m. Wärmkorb,
Chauffe-doux, m. Fußkissen, n.
Chauffe-lit, m. Wärmflasche, f.
Chauffe-pied, m. Fußwärmer, m.
Chauffe-plats, m. Schüsselwärmer, m.
Chauffer, va. wärmen, heizen; (tonn.) ausfeuern; – un poêle, eine Stube heizen; – qn., einem heftig zusetzen; –, vn. warm sein, warm werden; se –, v. pr. sich wärmen, sich erwärmen.
Chaufferette, f. Fußwärmer, m.; Feuerfleck, f.
Chaufferie, f. Schmiedeesse, f.
Chauffeur, m. Blasebalgtreiber; Ofenheizer; (loc.) Heißdrusche, m.
Chauffière, f. Feuerloch, n.
Chauffoir, m. Wärmstube (in Klöstern), f.; Trockenofen, m.; Wärmetischer, n. pl.
Chauffure, f. verbranntes Eisen, n.
Chaufour, m. Kalkofen, m.
Chaufournerie, f. Kalkbrennerei, f.
Chaufournier, m. Kalkbrenner, m.
Chaulage, m. (agr.) Einkalken, n.
Chauler, va. (agr.) einkalken.
Chaumage, m. Abstoppeln, n.; Stoppelzeit, f.
Chaume, m. Stoppel, f. Stoppelfeld; Dachstroh; Strohdach, n. Halm,
Chaumer, va. et n. abstoppeln. [m.
Chaumet, m. Stoppeleisen, n.
Chaumette, f. Stoppelsense, f.
Chaumier, m. p. u. Stoppelhausen, m.; Stoppeler, m.
Chaumière, f. Strohhütte, f.
Chaumine, f. Strohhüttchen, n.
Chaussant, -e, a. leicht anzuziehen (von Strümpfen).
Chausse, f. (pharm.) Filtrirsack, m.; – d'aisance, Abtrittsröhre, f.; (poh.) Nepsack, m.; -s, pl. p. u. Hosen, f. pl.
Chaussé, -e, a. in Schuhen und Strümpfen.
Chaussée, f. Straßendamm, m. Kunststraße, Chaussee, f.; rez-de-chaussée, Erdgeschoß, n.
Chausse-pied, m. Schuhanzieher, Stiefelhaken, m.; fig. Erleichterung, f.
Chausser, va. Schuhe und Stiefeln machen; Strümpfe anziehen, Schuhe oder Stiefeln anziehen; (jard.) mit Erde umschütten; ce cordonnier chausse bien, dieser Schuhmacher macht gute Arbeit; avoir son bonnet -é, seinen Kopf aufsetzen; –, vn. gut anliegen (von Schuhen und Strümpfen); ce soulier chausse bien, dieser Schuh sitzt gut; se –, v. pr. seine Strümpfe und Schuhe anziehen; se – une opinion dans la tête, sich eine Meinung in den Kopf setzen.
Chausse-trape, f. Fuchseisen, n.; (grr.) Fußangel, f.; Sterndistel, f.
Chaussette, f. Unterstrumpf, m. Socke, f.
Chausson, m. Socke, f.; Tanzschuh; Filzschuh, m.; Kräppelchen, n.
Chaussure, f. Fußbekleidung, f. Schuhwerk, n. [m.
Chauve, a. kahl; tête –, Kahlkopf,
Chauves, f. pl. weiße Adern im Schieferbruch, f. pl.
Chauve-souris, f. Fledermaus, f.
Chauvin, m. schwärmerischer Anhänger Napoleons, m.
Chauvinisme, m. übertriebener kriegerischer Eifer, m.
Chauvir, vn. die Ohren spitzen.
Chaux, f. Kalk, m.; – vive, ungelöschter Kalk, m.; – éteinte, gelöschter Kalk, m.; – d'étain, Zinnasche, f. [gen, n.
Chavirement, m. (mar.) Umschlagen,
Chavirer, vn. (mar.) umschlagen.
Chébec, m. Schebecke, f.
Chef, m. poét. Haupt; fig. Oberhaupt, n. Anführer; Hauptpunkt, m.; erstes Ende von der Leinwand ꝛc., m.; Hauptbinde, f.; général en –, Obergeneral, m.; – d'escadron, Rittmeister, m.; – de division, Divisionsgeneral, m.; – de file, Zügelmann, m.; – d'un vaisseau, Vorderstewen, m.; – de péage, Hauptzolleinnahme, f.; en –, als Oberbefehlshaber; als Hauptperson; de son –, aus eignem Antriebe; commander en –, den Oberbefehl haben. [stück, n.
Chef-d'œuvre (ché-), m. Meisterchefferie, f. Bezirk eines Ingenieurofficiers, m. [m.
Chef-lieu, m. Hauptort, Hauptsitz,
Chef-seigneur, m. Oberlehnherr, m.
Chégros, m. Schuhdraht, m.
Chéiranthe, m. (bot.) Lack, m.
Chélidoine, f. Schellkraut, n.
Chélifère, m. Zangenkäfer, m.
Chelin, m. Schilling (Münze), m.
Chélone, m. Meerschildkröte, f.
Chélonite, f. Schwalbenstein, Schildkrötenstein, m. [fresser, m.
Chélonophage, m. Schildkrötenchemin, m. Weg, m. Straße, f.; fig. Mittel, n.; Fortgang, m.; grand –, Landstraße, f.; – du charroi, Fahrweg, m.; – de fer, Eisenbahn, f.; – de St. Jacques, Milchstraße, f.; – de carrière, Förderschacht, m.; en –, unter Weges; – faisant, unter Weges, gelegentlich; se mettre en –, sich auf den Weg machen; faire son –, sein Glück machen; aller son –, seinen Gang fortgehen. [stein, m.
Cheminée, f. Kamin, n.; Schornstein.
Cheminer, vn. auf dem Wege sein; sein Glück machen; sich Bahn brechen; fig. fließen (vom Stile); – droit, verfichtig zu Werke gehen.
Chemise, f. Hemd, n.; fig. Umschlag (von Papier ꝛc.), m.; Sack, Ueberzug (kostbarer Stoffe), m.; (fond.) Mantel; (fort.) Mauermantel, m.; innere Schiffsbekleidung mit Segeltuch, f.; en –, ungefschält (Kartoffeln ꝛc.).
Chemiser, va. (chim.) mit einem Ueberzug versehen.
Chemisette, f. Halbhemd, Vorderhemdchen; Camisol, n.
Chemisier, m. Hemdenfabrikant, m.
Chémosis, f. Entzündung des Weißen im Auge, f.
Chênaie, f. Eichenwald, m.
Chenal, m. Mühlwasser; Fahrwasser, n. [wasser aufsuchen.
Chenaler, vn. (mar.) das Fahrchenapan, m. fam. Strauchdieb, m.
Chêne, m. Eiche, f.; – liège, Korkeiche, f.
Chêneau, m. junge Eiche, f.; Dachrinne, Dachtraufe, f.
Chenet, m. Feuerbock, m.
Chenevière, f. Hanfacker, m.
Chenevis, m. Hanfsame, m.; huile de –, Hanföl, n.
Chenevotte, f. Hanfstengel, m.; Achel, f.
Chenevotter, vn. dünne Reiser treiben (vom Weinstocke).
Chénier, m. Eichschwamm, m.
Chenil (-ni), m. Hundestall, m.; Jägerhaus, n.; fig. schlechte Wohnung, f.
Chenille, f. Raupe; fig. sammetartige Schnure, f.; beschwerlicher Mensch, m.; – arpenteuse, Spannraupe, f.; – annulaire, Ringelraupe, f.
Chenillette, f. Raupenfuß, m.
Chénopode, m. (bot.) Gänsefuß, m.; -podées, f. pl. gänsefußartige Pflanzen, f. pl.
Cheni, -e, a. eigtzan.
Cher, chère, a. et adv. lieb, theuer, kostbar; coûter –, theuer sein.
Cherche-fiche, Cherche-pointe, f. (serr.) Reibahle, f.
Chercher, va. suchen, aufsuchen, nachsuchen; forschen; – à, suchen zu.
Chercheur, m. -se, f. Sucher, m.; -in, f.; – de trésors, Schatzgräber, m.
Chère, f. Nahrung, Kost, Bewirthung; fig. Aufnahme, f.; homme de bonne –, Gutschmecker, m.; faire bonne –, gut essen und trinken; faire petite –, faire maigre –, schlecht essen und trinken. [theuer.
Chèrement, adv. zärtlich, innig;
Chérif, m. Scherif, m.
Chérifat, m. Scherifat, n.

Chérir, va. zärtlich lieben, innig lieben.
Chérissable, a. liebenswürdig (von Sachen).
Chersonèse (kèr-), f. Halbinsel, f.; thracischer Chersones, m.; Krimm, f.
Cherté, f. Theuerung, f.; **la — y est**, man reist sich darum.
Chérubin, m. Cherub, m.
Chérubique, a. himmlisch.
Chérusque, m. Cheruster, m.
Chervi, Chervis, m. Zuckerrübe, f.
Chétif, -ve, a. -vement, adv. elend, armselig, verächtlich; **avoir -ve mine**, kläglich aussehen. In.
Chétron, m. Schubfach (im Koffer).
Cheval, m. Pferd, n.; — **hongre**, Wallach, m.; — **entier**, Hengst, m.; — **bistourné**, Klopfhengst, m.; — **de manége**, Schulpferd, n.; — **à deux mains**, Pferd zum Ziehen und zum Reiten, n.; — **de bataille**, Schlachtross; fig. Steckenpferd, n.; — **de suite**, Bagagepferd, n.; — **de somme**, — **de bât**, Packpferd, n.; — **de frise**, spanischer Reiter, m.; — **marin**, Seepferd, Walross, m.; **être à —**, zu Pferde sitzen; aller **à —**, reiten; monter **à —**, aufsitzen; monter un —, ein Pferd reiten; **se promener à —**, spazieren reiten; **tirer à quatre chevaux**, vierthei-len; brider **son — par la queue**, etw. verkehrt anfangen; **chevaux**, pl. Pferde, n. pl.; Reiterei, f.
Chevalement, m. (arch.) Stütze, f.
Chevaler, va. (arch.) stützen, (tan.) auf dem Bocke bearbeiten.
Chevaleresque, a. ritterlich.
Chevalerie, f. Ritterschaft, f.; -thum, n.; ordre de —, Ritterorden, m.
Chevalet, m.; Folterbank, f.; Gestell, n. Bock, Rüstbock, m.; Stütze, f.; (mus.) Steg; (imp.) Galgen, m. Staffelei; Bohrband, Schnitzband, f.; (meun.) Rumpfband, m.; (rel.) Schabebret, n.; (tan.) Streckband, f.; Fussangel, f.
Chevalier, m. Ritter; Cavalier; (éch.) Springer; Strandläufer, m.; — **errant**, irrender Ritter, m.; — **d'industrie**, Glücksritter, m.; — **de l'arquebuse**, Schützenbruder, m.; **armer qn. —**, einen zum Ritter schlagen.
Chevalière, f. weibliches Mitglied eines Ritterordens, n.; Ritterring, m.
Chevaline, a. f. (dr.) **bête —**, Stute, f.
Chevalis, m. Fahrenaal, m.
Chevanne, f. Alant, m.
Chevauchement, m. (chir.) Auf-einanderreiben (der Knochen), n.
Chevaucher, vn. (ard., chir.) übereinanderliegen; (imp.) aus der Linie treten (von Buchstaben).
Chevauchons, adv. à —, rittlings, reitend.
Chevau-léger, m. leichter Reiter, m.; **chevau-légers**, pl. leichte Reiterei, f.
Chevèche, f. Hauseule, f.
Chevêchette, f. Zwergkauz, m.
Chevelé, -e, a. (bot.) mit verschiedenfarbigem Haar; mit Wurzeln versehen (Steckreifer).
Chevelu, -e, a. langhaarig; faserig.
Chevelu, m. Wurzelfasern, f. pl.
Chevelure, f. Haupthaar, n. Haarwuchs, m.; Wurzelfasern, f. pl.
Chever, va. (joaill.) einen Edelstein unten aushöhlen.
Chevet, m. Kopfkissen; Kopfende des Bettes, n.; (artil.) Richtkeil, m.
Chevêtre, m. (charp.) Stichbalken, m.; (chir.) Halsterbinde, f.; (serr.) Tragband, Hängeeisen, n.
Cheveu, m. Haar, Kopfhaar (des Menschen), n.; **tirer par les -x**, bei den Haaren raufen; fig. bei den Haaren herbeiziehen; **se tirer aux -x**, einander in die Haare gerathen; faire les -x, die Haare schneiden.
Chevillage, m. (mar.) Verpflöcken, n.
Cheville, f. Pflock, hölzerner Nagel, Bolzen; Wirbel, m.; Zäpfchen (im Halse); fig. Füllwort, n.; Triebfeder, f.; — du pied, Knöchel, m.; — ouvrière, Schliessnagel, m.; — à tourniquet, Packpferd, m.; — de charnière, Scharnierstift, m.
Chevillé, -e, p. et a. angepflöckt; (bl.) zinnig. [saurötigen.
Chevillier, va. anpflöcken; (solor.)
Chevillette, f. (rel.) Häkchen an der Heftlade, n.; (serr.) Dorn, m.
Chevillier, m. Pferd welches vor dem Gabelscheite geht, n.
Chevilloir, m. (solor.) Garnstock, m.
Chevillon, m. (tourn.) gebrochelte Docke, f.; Stab am Seidenwirkerstuhle, m.
Chevillure, f. Hirschgeweih, n.
Chèvre, f. Ziege, f.; Hebezeug, n.; Sägebock, m.
Chevreau, m. junge Ziege, f.
Chèvre-feuille, m. Geisblatt, n.
Chèvre-pied, a. ziegenfüssig; —, m. Faun, m.
Chevrette, f. Rehziege, Hindin, f.; kleiner Feuerbock; (ap.) Stiefelpfl, m.
Chevreuil, m. Reh, n. Rehbock, m.
Chevreuse, f. Peruvianerin (Pfirsiche), f.
Chevrier, m. Ziegenhirt, m.
Chevrillard, m. Rehkalb, m.
Chevron, m. Dachsparren, m.; (mil.) Zeichen des Dienstalters, n.; (com.) Ziegenwolle aus der Levante, f. [der Sparren, n.
Chevronnage, m. (charp.) Anlegen
Chevronné, -e, a. (bl.) mit Sparren versehen, einen Sparren im Schilde führend.
Chevronner, va. Sparren anlegen.
Chevrotain, m. Bisamhirschchen, n.
Chevrotement, m. (mus.) Meckern, n.
Chevroter, vn. junge Ziegen werfen; Bocksprünge machen; meckern (beim Singen); fam. verdrießlich werden.
Chevrotin, m. Ziegenleder, n.
Chevrotine, f. Rehposten, m. pl.
Chéylète, f. Bücherzecke, f.
Chéylétides, f. pl. zeckenartige Insecten, n. pl.
Chez, prp. bei, zu; **il est — lui**, er ist zu Hause; **je viens de — vous**, ich komme von Ihnen; **j'ai passé par — vous**, ich bin durch Ihren Ort gereist; **avoir un — soi**, ein eigenes haus haben.
Chiasse, f. Metallschaum; Fliegendreck; fig. Auswurf, m.
Chibout, m. Elemigummi, n.
Chic, m. fam. Geschick, n.; feste Hand, f.; künstiger Pinselstrich, m.
Chicabant, m. Schiffschnabel, m.
Chicane, f. Rechtskniff, m. Chicane; Rabulisterei, Spitzfindigkeit, f.; esprit de —, Rechthaberei, f.; guerre de —, Vertheidigungskrieg, m.
Chicaner, vn. et a. Rechtskniffe anwenden, chicaniren; Händel anfangen; scheren, beunruhigen; — le vent, den Wind abkneifen.
Chicanerie, f. Rechtsverdreherei, Schererei, f.
Chicaneur, m. -se, f. Rechtsverdreher; Rechthaber, m.; -in, f.
Chicanier, -ère, a. streitsüchtig; ärgerlich, krittlich; —, m. Krittler, m.; -in, f.
Chicard, -e, a. pop. schön, famos.
Chicarder, vn. sich aufputzen; kokettiren; stolziren.
Chiche, a. -ment, adv. knickerig, karg (mit etw., de qc.); pois —, Kichererbse, f.
Chiche-face, m. fam. c'est un —, der Geiz sieht ihm aus den Augen heraus.
Chicheté, f. Knickerei, f.
Chicon, m. römischer Lattich, m.
Chicoracé, -e, a. cichorienartig.
Chicorée, f. Cichorie, f.
Chicot, m. Baumstumpf; Holzsplitter, Stift, m. [kelten zanken.
Chicoter, vn. pop. um Kleinig-
Chicotin, m. Coloquintensaft, Bittersaft, m.
Chie-en-lit, m. pop. Bettschelser (häßliche Maske), m.
Chien, m. Hund; Hahn (am Gewehre); Hemmschuh, m.; (tonn.) Reifzange, f.; — **couchant**, Hühnerhund, m.; **cela n'est pas si (tant) —**, das ist so ganz schlecht nicht; **rompre les -s**, die Hunde abrufen; fig. einen Streit unterdrücken; **faire le — couchant**, den Speichellecker machen; — de, de —, erbärmlich, elend.
Chiendent, m. Quecken-gras, n.
Chien-marin, m. Seehund, m.
Chienne, f. Hündin, f.; une — d'affaire, ein mißlicher Handel, m.; une — de musique, eine erbärmliche Musik, f.; **mener une — de vie**, ein liederliches Leben führen.
Chiennée, f. Tracht einer Hündin, f. [hinnen).
Chienner, vn. werfen (von Hün-
Chier, vn. pop. scheissen.
Chieur, m. pop. Scheisser, m.
Chiffarde, f. Pfeife, f.; -arder, vn. rauchen.
Chiffe, f. Lumpenzeug, n.; fig. charakterloser Mensch, m.
Chiffon, m. Hader; fig. Fetzer, m.; — de papier, Stückchen Papier, n.

-s, pl. Flitterstaat, m.; se ruiner en -s, sich durch Putz ruiniren; Lumpenmensch, m. [gewachsen.
Chiffon, -ne, a. (jard.) krumm
Chiffonnage, m. (peintr.) zerknittertes Faltenwurf, m.
Chiffonner, va. zerknittern, herumzerren; fig. ärgern; mine -ée, unregelmäßiges aber nettes Gesichtchen, n.
Chiffonnier, m. -ère, f. Lumpensammler; fig. Neugierigkeitskämer; Streitkopf, m.; Lumpensammlerin, f.
Chiffonnière, f. Näh-, Putz-, Artikelstöckchen, n.
Chiffrature, f. Vagniren, n.
Chiffre, m. Ziffer, f.; Geheimschrift, m.; nom en -, verpogener Name, m.; écrire en -s, mit Geheimschrift schreiben.
Chiffrer, va. et n. beziffern; auf der Tafel rechnen; mit Geheimschrift schreiben. [-in, f.
Chiffreur, m. -se, f. Rechner, m.;
Chignolle, f. Anschweißhaspel, m.
Chignon, m. Nacken, m. Genick, n.; Nackenwulst, m.
Chigros, m. Schuhdraht, m.
Chihfère etc., v. Chylifère.
Chiliarque (ki-), m. Chiliarch, m.
Chiliaste (ki-), m. Anhänger des tausendjährigen Reichs, m.
Chilopodes (ki-), m. pl. Tausendfüßler, m. pl.
Chimère, f. Chimäre, f.; Hirngespinnst, n.; Grille, f.
Chimérique, a. -ment, adv. eingebildet; grillenhaft.
Chimiatrie, f. p. u. chemische Heilkunst, f. [f.
Chimie, f. Chemie, Scheidekunst,
Chimique, a. chemisch.
Chimiste, m. Chemiker, Scheidekünstler, m.
Chincapin, m. Zwergkastanie, f.
Chinche, m. Stinkthier, n.
Chincille, m. peruanisches Stinkthier, n. [Gegenbildet, n. pl.
la Chine, China, n.; -s, chinesische
Chiné, -e, a. geflammt, buntgewebt.
Chiner, va. flammig machen.
Chinfreneau, m. Schmarre, f.
Chinois, -e, a. et s. chinesisch; Chinese, m.; -sin, f.
Chinoiserie, f. chinesische Arbeit; fam. Dummheit, f. [gen), n.
Chinure, f. Gesammtes (an Zeug)
Chio (kio), m. Chios (Insel).
Chio (kio), m. (verr.) Schießstein, m. [baum, m.
Chionanthe (kio-), m. Schneeflockenbaum, m.
Chiourme, f. sämmtliche Ruderleiyen einer Galeere, m. pl.
Chipage, m. Zubereitung des Leders auf dänische Art, f.; pop. Mauserei, f.
Chipeau, m. Schnarrente, f.
Chiper, va. Felle auf dänische Art zubereiten; fig. ärgern.
Chipeur, m. -se, f. Zubereiter (-in) der Felle auf dänische Art; pop. Stibitzer, m.; -in, f.
Chipie, f. pop. schnippisches, naseweises Weib, Mädchen, n.
Chipolate, f. kleine Wurst, f.
Chipolin, m. gefirnißte Wassermalerei, f.
Chipoter, vn. trödeln, zaudern; knaupeln (beim Essen); fam. um Kleinigkeiten zanken.
Chipotier, m. -ère, f. Zauderer, Tändler, m.; -in, f.
Chique, f. Sandfloh, m. Schnellkäulchen; Primchen, n.; pop. avoir une -, betrunken sein.
Chiquenaude, f. Nasenstüber, m.
Chiquenauder, va. Nasenstüber geben.
Chiquer, va. Tabak kauen; (peintr.) mit Geschick malen, zeichnen.
Chiquet, m. fam. ein Bischen, ein Wenig. [zausen.
Chiqueter, va. (Wolle) reißen, zer-
Chiqueteur, m. Wollreißer, m.
Chiqueur, m. pop. Tabackauer; Schlemmer, m.
Chiragre (ki-), f. Handgicht, f.; -, m. der die Handgicht hat.
Chirographaire (ki-), a. handschriftlich. [f.
Chirologie (ki-), f. Fingersprache,
Chiromancie (ki-), f. Handwahrsagerei, f. [sager, m.
Chiromancien (ki-), m. Handwahrsager, m.
Chiron, m. Olivenwurm, m.
Chironle, f. Tausendgüldenkraut, n.
Chirurgical, -e, a. wundärztlich.
Chirurgie, f. Wundarzneikunst, f.
Chirurgien, m. Wundarzt, m.; - major, Regimentsfeldscheerer, m.
Chirurgique, v. Chirurgical.
Chise, f. mexicanischer Pfeffer, m
Chite, f. bunter Zitz, m.
Chiton, m. Seeäpfel, f.
Chiure, f. Fliegendreck, m.
Chlorate (kl-), m. Chlorsalz, n.
Chlore (kl-), m. Chlor, n.
Chlorétique, v. Chlorotique.
Chlorique (kl-), a. acide -, Chlorsäure, f.
Chlorla (kl-), m. Grünfink, m. [m.
Chloromètre (kl-), m. Chlormesser,
Chlorose (kl-), f. Bleichsucht, f.
Chlorotique (kl-), a. bleichsüchtig.
Chlorure (kl-), m. (chim.) Chlorverbindung, f.
Choc, m. Stoß, Zusammenstoß; Unfall, Angriff, m.; - d'opinions, Widerspruch der Meinungen, m.
Chocard, m. Alpenrabe, m.
Chocolat, m. Chocolate, f.
Chocolatier, m. Chocolatenfabrikant, Chocolatenschenk, m.
Chocolatière, f. Chocolatenkanne; -händlerin, f.
Chœur (k-), m. Chor, m. et n.; enfant de -, Chorschüler, m.
Chogramme (k-), m. Gedeimschloß, Choir, vn. irr. se laisser -, hinfallen.
Choisir, va. wählen, auswählen, aussuchen; - pour, ernennen zu.
Choix, m. Wahl, Auswahl, f.; faire - de qn., einen wählen; faire un bon -, eine gute Wahl treffen.
Cholagogue (k-), a. Galle abführend. [der Galle, f.
Cholédologie (k-), f. Lehre von
Cholélithe (k-), f. Gallenstein, m.
Choléra (k-), m. Cholera, f.
Cholérine (k-), f. Diarrhée, f.
Cholérique (k-), a. cholerisch; -, m. Cholerakranker, m.
Cholique (k-), a. acide -, Galusäure, f. [sten).
Chômable, a. zu feiern (von Fe-
Chômage, m. Feiern, n. Feierzeit, f.
Chômer, va. et n. feiern, ohne Arbeit sein; brach liegen; - une fête, ein Fest feiern; - de qc., Mangel an etw. haben.
Chomet, m. Wiesenkerbe, f. [f.
Chondrologie (k-), f. Knorpellehre,
Chopine, f. Schoppen, m. Nößel, n. [trinken.
Chopiner, vn. fam. oft und viel
Chopinette, f. Nößelchen, n.; - de pompe, Pumpenkolben, m.
Choquant, -e, a. anstößig, beleidigend, auffallend, widerwärtig.
Choquart, m. Bergdohle, f.
Choquer, va. stoßen, anstoßen; fig. anstößig sein, auffallen; zuwiderlaufen; beleidigen (das Ohr); se -, v. pr. auf einander stoßen; se - de qc., sich durch etw. beleidigt finden; auf einander stoßen.
Choral (k-), -e, a. zum Chore gehörig. [m. pl.
Choraux (k-), m. pl. Chorschüler,
Chordapse (k-), m. Darmgicht, f.
Chorée (k-), m. Chortanz, m.
Chorége (k-), m. Chorführer (der Alten), m. [ner, m.
Chorégraphe (k-), m. Tanzzeichner
Chorégraphie (k-), f. Tanzzeichnungskunst, f. [m.
Chorévêque (k-), m. Chorbischof,
Choriambe (k-), m. Choriambus, m. [kurt, n.
Chorion (k-), m. Mutter der Nachgeburt, n.
Choriste (k-), m. Chorsänger, m.
Chorobate (k-), m. Wasserwage (der Alten), f.
Chorodie (k-), f. Chorgesang, m.
Chorographie (k-), f. Länderbeschreibung, f. [graphisch.
Chorographique (k-), a. chore-
Chorus (koruce), m. Chorus, m.; faire -, einen Chor anstimmen, mit dem Chor einfallen; fig. einstimmen.
Chose, f. Ding, n. Sache, f.; - publique, Gemeinwesen, n.; entre autres -s, unter andern; rien autre -, weiter nichts; c'est peu de -, das ist eine Kleinigkeit; ce n'est pas grand' -, das ist weiter nichts; fam. allez dire à -, sagt einmal dem ... wie heißt er doch; bien des -s, viele Grüße; quelque -, etwas.
Chou, m. Kohl, m. Kraut, n.; - pommé, Kopfkohl, m.; - frisé, Wirsingkohl, m.; - vert, Braunkohl, m.; - blanc, Weißkohl, m. Weißkraut, n.; - cabus, weißer Kopfkohl, m.; - colzat, Feldkohl, m.; - pommé cailer, Sauerkohl, m.; - rouge, Rothkohl, m.; prov. - pour -, Wurst wider Wurst; (chass.) - là fuch, fuch! - pillo! faß! aller à - travers, geradezu tappen.
Chouan, m. Anhänger der Bourbons während der Revolution; Bodenhorfame, m.

Chouanner, va. Krieg nach Art der Chouans führen; -nnerie, f. Chouanskrieg, m.; -nnier, -ère, a. zu den Chouans gehörig.
Chouant, m. gemeine Ohrenente, f.
Chouart, m. Scheibenente, f.
Chouc, m. schwarze Dohle, f.
Choucalle, f. Froschlöffel (Pflanze), f.
Choucas, m. gemeine graue Dohle, f.; — rouge, rothbeinige Krähe, f.
Chouchement, m. Einlegeschrei, n.
Chouchette, f. Dohle, f.
Choucroûte, f. Sauerkraut, n.
Chouette, f. Eule, f. Kauz, m.; fig. Zielscheibe des Spottes, f.; Rummel, m.; fam. faire la —, allein gegen mehrere spielen.
Chou-fleur, m. Blumenkohl, m.
Chouguet, m. Schlagstock (der Metallarbeiter), m.
Chou-navet, m. Kohlrübe, f.
Choupille, m. Faxhund, m. [n.
Chouquet, m. (mus.) Effelshaupt.
Chou-rave, m. Kohlrabi, m.
Chourille, m. (chass.) Vorstehhund, m.
Chou-vache, m. Kuhkohl, m.
Choyer, va. sorgfältig in Acht nehmen, sehr schonen; zärtlich pflegen; se —, v. pr. sich schonen, sich pflegen.
Chrême (k-), m. Chrisam, m. Salböl, m. [n.
Chrémeau (k-), m. Taufmützchen,
Chrétien (k-), m. -ne, f. Christ, m.; -in, f.; Christian, m.; Christine, f.; —, a. christlich; fam. parler —, drücken Sie sich verständlich aus.
Chrétiennement (k-), adv. christlich, als guter Christ.
Chrétienté (k-), f. Christenheit, f.
Chrie (k-), f. Stilübung, f.
Chrismal (k-), m. Chrisambüchse, f.
Chrismation (k-), f. Salbung mit Chrisam, f.
Christ (kriste), m. Christus, m. Christusbild, n.; Jésus-Christ (jésukri), Jesus Christus; après J.-Chr., nach Christi Geburt.
Christianisme (k-), m. Christenthum, n.
Christianople (k-), Christianstadt.
Chromate (k-), m. chromsaures Salz, n.
Chromaté (k-), -e, a. chromsauer.
Chromatique (k-), a. -ment, adv. (mus.) chromatisch; in chromatischer Tonfolge.
Chromatisme (k-), m. Scheingrund, Trugschluß, m.
Chrome (k-), m. Chrom, n.
Chromique (k-), a. acide —, Chromsäure, f. [Roß, m.
Chromite (k-), m. (chim.) Färbe-
Chromule (k-), f. (chim.) grüner Farbestoff der Gewächse, m.
Chronicité (k-), f. chronischer Charakter einer Krankheit, m.
Chronique (k-), f. Chronik, f.
Chronique (k-), a. (méd.) chronisch. [gramm, n.
Chronogramme (k-), m. Chrono-
Chronographie (k-), f. Zeitbeschreibung, f.
Chronologie (k-), f. Zeitrechnung, Chronologie, f.
Chronologique (k-), a. -ment, adv. chronologisch.
Chronologiste, Chronologue (k-), m. Chronolog, m.
Chronomètre, Chronoscope (k-), m. Zeitmesser, Tactmesser, m.
Chronométrie (k-), f. Zeit-, Tactmessung, f. [Raupe), f.
Chrysalide (k-), f. Puppe (einer
Chrysalider (k-), va. et se —, v. pr. sich einpuppen. [blume, f.
Chrysanthème (k-), m. Goldchryside (k-), f. Goldwespe, f.
Chrysite (k-), f. Probirstein, m.; Goldglätte, f. [m.
Chrysobéril (k-), m. Chrysoberyll,
Chrysocolle (k-), f. Goldleim, m.; Borgrün, n.
Chrysographie (k-), f. Goldbuchstabenschreiberei, f.
Chrysolite (k-), f. Chrysolith, m.
Chrysologue (k-), a. sehr beredt.
Chrysomanie (k-), f. Goldsucht, f.
Chrysomèle (k-), f. Goldkäfer, m.
Chrysopée (k-), f. Goldmacherkunst, f. [(k-), f. Chrysopras, m.
Chrysoprasin, m. Chrysoprase,
Chrysoptère (k-), a. goldflügelig.
Chrysostome (k-), m. Chrysostomus, m. [götter, m. pl.
Chthoniens (kt-), m. pl. Erden-
Chu, -e, v. Choir.
Chucheter, va. zwitschern.
Chuchotement, m. v. Chuchoterie. [raunen.
Chuchoter, va. et n. flüstern, zuChuchoterie, f. Geflüsel, n.
Chuchoteur, m. Zischler, m.
Chuintant, -e, a. zischend; consonnes -es, Zischlaute, m. pl.
Chuinter, va. wie eine Eule schreien. [m.
Churge, m. bengalischer Kauerhahn,
Churle, f. Erdnuß, f.
Chut (chute)! int. fam. still! bst!
Chute, f. Fall, m.; Einfallen, n.; fig. Unfall; Schlußfall, Schlußgedanke; Tonfall, m.; Fruchtgehänge, n.; — des cheveux, Ausfallen der Haare, n.; — d'eau, Wasserfall, m.
Chuter, vn. (ht.) durchfallen; —, va. ausspeisen.
Chyle, m. Milch-, Speisesaft, m.
Chyleux, -se, a. milchsaftartig.
Chylifère, a. Milchsaft enthaltend.
Chylification, f. Milchsaftbereitung, f. [saft verwandeln.
Chylifier, va. (méd.) in Milch-
Chyme, m. roher Nahrungssaft, m.
Chymie, v. Chimie.
Chymose, f. Gerinnung der Augenlider, f.
Chypre, f. (die Insel) Cypern.
Ci, adv. hier; ci-après, nachher; ci-devant, vorher, vorhin, weiland; vormalig; ci-dessus, hier oben; ci-dessous, hier unten; ci-contre, gegenüber, umstehend; ci-joint, beifolgend; par-ci, par-là, hier u. da.
Cibation, f. (chim.) Festmachung, f.
Cibaudière, f. (mar.) Sackgarn, n.
Cibe, Cible, f. Zielscheibe, f.
Ciboire, m. Hostiengefäß, n.
Ciboule, f. kleine Zwiebel, f.
Ciboulette, f. Schnittlauch, m.
Cicadaire, a. baumgrillenartig.
Cicatrice, f. Narbe, f.; fig. Schandfleck, m. [neutrirt, m.
Cicatriculé, -e, a. Narbchen, n.; Hahnenicatrisant, -e, Cicatrisatif, -ve, a. vernarbend.
Cicatrisation, f. Vernarbung, f.
Cicatrisé, -e, a. benarbt; zerrissen, zerlumpt. [se —, v. pr. jubeln.
Cicatriser, va. Narben machen; Cicer (-ère), m. Kichererbse, f.; -érique, a. acide —, Kichererbsensäure, f.
Cicéro, m. (imp.) Ciceroschrift, f.
Cicérole, f. kleine Kichererbse, f.
Cicéron, m. Cicero, m.
Cicérone (tchitchéroné), m. Fremdenführer, m.
Cicéronien, -ne, a. ciceronianisch.
Cicindèle, f. Glanzkäfer, m.
Cicindélaire, f. Wasserschierling, m.
Cicuté, -e, a. Schierling enthaltend.
Cid (cide), m. Heerführer, Cid, m.
Ci-devant, v. Ci.
Cidre, m. Aepfelwein, Cider, m.; gros —, Dorfauf, m.
Ciel, m. Himmel; Himmelsstrich; (pl. cieux) Betthimmel, m.; Decke in Minen, oberste Bank in einem Steinbruch; f.; Himmel auf Gemälden, m.; Deckenstück (im Theater), n.; royaume des cieux, Himmelreich, n.
Cierge, m. Wachskerze, f.; — du Pérou, Fackeldistel, f.; fig. droit comme un —, kerzengerade.
Cierger, v. Bougier.
Ciergier, m. p. u. Wachskerzenfabrikant, m.
Cigale, f. Baumgrille, f.
Cigaler, vn. wie eine Grille zirpen.
Cigare, m. Cigarre, f.
Cigogne, f. Storch, m.; fig. contes de la (à la) —, Altweibermärchen, n. pl.
Cigogneau, m. junger Storch, m.
Cigné, f. Schierling; Schierlingskraut, m.
Cil (ceiye), m. Augenwimper, f.
Ciliaire, a. zu den Augenwimpern gehörig. [Roßhaarmatratze, f.
Cilice, m. Bußkleid; Haarhemd, n.; la Cilicie, Cilicien, n. [-ien, f.
Cilicien, m. -ne, f. Cilicier, m.; Cilié, -e, a. (bot.) borstig.
Cilier, m. Silberbarsch, m.
Cillement, m. Blinzeln, n.
Ciller, va. blinzeln; — les yeux, mit den Augen blinzeln; —, vn. blinzeln, blinken; fam. sich rühren, mucken; (maréch.) graue Augenbrauen bekommen; cheval -é, Pferd mit weißen Augenbrauen; (fauc.) die Augen zunähen.
Cimbalaire, f. Nabelkraut, n.
Cimbre, m. Zimbelbaum; Schellfisch; Kimbrer, m.
Cimbrique, a. kimbrisch.
Cime, f. Gipfel, m. Afterdolde, f.
Ciment, m. Wasserkitt, m. Cement, n.
Cimentaire, a. zum Kitt tauglich.
Cimenter, va. cementiren, verkitten; fig. auf die Dauer machen.

Cimentier, m. Cementirer, m.
Cimeterre, m. Säbel, Pallasch, m.
Cimetière, m. Kirchhof, m.
Cimette, f. Kohlsprössling, m.
Cimeux, -se, a. afterdoldenförmig.
Cimicaire, f. Wanzenkraut, n.
Cimicides, f. pl. Feldwanzen, f. pl.
Cimier, m. (bl.) Helmschmuck, m.; Ziemer, m.
Cimifuge, a. Wanzen vertreibend.
Cimmérien, -ne, a. fimmerisch; -s, m. pl. Kimmerier, m. pl.
Cimolée, f. Walkererde, f.
Cinabre, m. Zinnober, m.
Cincenèle, f. Windseil, n.
Cinéfier, va. (chim.) zu Asche brennen. [m.
Cinéraire, a. urne –, Aschenkrug,
Cinération, f. (chim.) Verbrennung zu Asche, f.
Cingle, m. Zingelbarsch, m.
Cingleau, m. (arch.) Meßschnur, f.
Cingler, va. et n. (mar.) mit vollen Segeln fahren; mit der Peitsche ꝛc. hauen, ins Gesicht schneiden (vom Winde); (arch.) abschnüren, (forg.) ausschroten.
Cinnamome, m. Zimmtbaum; feiner Zimmt, m.
Cinq, a. n. fünf; –, m. Fünf, f.
Cinquantaine, f. Zahl von fünfzig, f. fünfzig Stück; il a la –, er ist ein Fünfziger.
Cinquante, a. n. fünfzig.
Cinquantième, a. fünfzigste; –, m. Fünfzigstel, n.
Cinquième, a. fünfte; –, f. fünfte Klasse, Quinta, f. –, m. Fünftel, n.; Quintaner, m.
Cinquièmement, adv. fünftens.
Cinquille, f. Lombrespiel zu 5 Personen, n. [n.
Cintrage, m. (mar.) Bindetaumerk,
Cintre, m. (arch.) Bogen, m. Gewölbe, n.; Bogengerüst, n. Lehrbogen, m.
Cintrer, va. wölben.
Cion, m. Zäpfchengeschwulst, f.
Cioutat, m. Peterssilientraube, f.
Cipolin, m. grüner oder graublauer Marmor, m.
Cippe, m. Gedächtnißsäule; Fußgestell, f.; Grabstein, m.
Ciprier, m. Weinpalme, f.
Cirage, m. Wichsen, n.; Wichse, f.
la Circassie, Circassien, n.
Circassien, m. -ne, f. Circassier, Tscherkasse, m.; -in, f. [perzeug.
Circassienne, f. ein wollenes Kö-
Circé, f. (myth.) Circe, f.; Hexenkraut, n.
Circinal, -e, Circiné, -e, a. (bot.) doldenförmig aufgerollt. [bend.
Circompolaire, a. den Pol umgeCirconcire, va. irr. beschneiden.
Circoncis, m. Beschnittener, m.; –, -e, a. (bot.) rundum aufspringend. [bei den Juden), m.
Circonciseur, m. p. u. Beschneider
Circoncision, f. Beschneidung, f.
Circonférence, f. Umfang, Umkreis, m. [ter, m.
Circonflexe, a. accent –, Circum-
Circonjacent, -e, a. p. u. umliegend.

Circonlocution, f. Umschreibung (mit Worten), f.
Circonscription, f. Umgrenzung, f.
Circonscrire, va. irr. umgrenzen, beschränken; umschreiben.
Circonspect, -e, a. vorsichtig, bedutsam. [Umsicht, f.
Circonspection, f. Behutsamkeit,
Circonstance, f. Umstand, m.; (dr.) Zubehör, n.; ouvrage de –, Gelegenheitsschrift, f.; selon les –s, nach Beschaffenheit der Umstände.
Circonstancié, -e, a. umständlich, ausführlich. [beschreibend.
Circonstanciel, -le, a. umständlich
Circonstancier, va. umständlich beschreiben. [Umschanzung, f.
Circonvallation, f. (grr.) äußere
Circonvenir, va. irr. übervortheilen.
Circonvention, f. Uebervortheilung, f.
Circonvoisin, -e, a. benachbart.
Circonvolution, f. Umdrehung, Schwingung, f.
Circuit, m. Umkreis; Bezirk; Umschweif, Umweg, m.
Circulaire, a. -ment, adv. kreisförmig; im Kreise, in der Runde; lettre –, Rundschreiben, n.; –, f. Umlaufschreiben, n.; – de poste, Postviertel, m.
Circulation, f. Kreislauf; Umlauf; Verkehr, m.
Circulatoire, a. mouvement –, Kreisbewegung, f. Umdrehungs ...
Circuler, vn. umlaufen, circuliren; fig. herumgehen; faire –, in Umlauf bringen.
Circumnavigateur (-ome-), m. Weltumsegler, m.; -navigation, f. Umschiffung der Erde, f.
Circus (-uce), m. Weihe (Vogel), f.
Cire, f. Wachs, n. Wachsfetze, f.; Ohrenschmalz; Kanzleisiegel, n.; – à moustaches, Bartwichse, f.; – vierge, Jungfernwachs, n.; – à cacheter, – d'Espagne, Siegellack, n. [leinwand, f.
Cirer, va. wichsen; tolle-ée, Wachs-
Cirier, m. Wachszieher, -händler; -bleicher; -bossirer; -baum, m.
Cirière, f. et a. – oder abeille –, Wachsbiene, f.
Ciroène, m. Wachssalbe, f.
Ciron, m. Milbe, f.
Cirque, m. Circus, m.
Cirquinçon, m. Schildferkel, n.
Cirrhe, m. Ranke, f.
Cirrheux, -se, a. rankig.
Cirrhine, m. Boissenbecht, m.
Cirrhistome, m. Bartfisch, m.
Cirsocèle, f. Samenaderbruch, m.
Cirure, f. Wichsen, n.; Wachsüberzug, m. Wichse, f.
Cisaille, f. Münzabschnitzel, n.; -s, pl. Blechschere, f. [schneiden.
Cisailler, va. falsche Münzen zer-
Cisalpin, -e, a. cisalpinisch.
Ciseau, m. Meißel, m.; – de lumière, Lochbeutel, m.; – à écouleter, Hohlmeißel, m.; ciseaux, pl. Scheere, f.
Ciseler, va. mit dem Grabstichel bearbeiten, eingraben, ciseliren; volours -é, gebümter Sammet, m.
Ciselet, m. Grabstichel, m. Punze, f.

Ciseleur, m. Ciselirer, m.
Ciselure, f. getriebene Arbeit, f.; Schnitzwerk, n. [Gebirge.
Cismontain, -e, a. diesseits der
Cisoir, m. Metallscheere, f.
Cisoire, f. Meißel zum Stempelschneiden, m.
Cispadan, -e, diesseits des Po.
Cisrhénan, -e, diesseits des Rheins.
Cissoïde, f. (géom.) Art krummer Linie, f.
Ciste, m. Cistusröschen, n.
Cistèle, f. Kegelkäfer, m.
Cistercien, m. -ne, f. Cisterciensermönch, m.; -nonne, f.
Citable, a. anführbar, nennbar.
Citadelle, f. Veste, Festung: fig. Feste, f.
Citadin, m. -e, f. Städter, Bürger, m.; -in, f. [n.
Citadinance, f. Bürgerrecht, -thum,
Citadine, f. öffentlicher Wagen in Paris, m.
Citateur, m. Citirer, m.
Citation, f. Anführung (einer Schriftstelle), f.; Vorladungsbefehl, m. [treffend.
Citatoire, a. die Vorladung be-
Cité, f. Stadt, Altstadt; Bürgerschaft, f.; droit de –, Bürgerrecht, n.
Cîteaux, m. pl. ordre de –, Cistercienserorden, m.
Citer, va. anführen (eine Schriftstelle), citiren; nennen; vorladen.
Citérieur, -e, a. diesseitig.
Citerne, f. Cisterne, f.
Cithare, f. Cither der Alten, f.
Citharexylon, m. Geigenholz, n.
Citharoïde, f. Citherlied der Alten, n.
Citise, m. Geißklee, m.
Citoyen, m. -ne, f. Bürger, Staatsbürger, m.; -in, f.
Citragon, m. Citronenmelisse, f.
Citrate, m. (chim.) citronensaures Salz, n.
Citrin, -e, a. citronengelb. [säure, f.
Citrique, a. acide –, Citronen-
Citron, m. Citrone, Citronenfarbe, f.; -vogel, m.; jus de –, -saft, m.
Citronnat, m. Citronat, n.
Citronné, -e, a. mit Citrone bereitet, nach Citrone schmeckend od. riechend. [m.; -melisse, f.
Citronnelle, f. Citronenbranntwein,
Citronner, va. mit Citronensaft vermischen.
Citronnier, m. Citronenbaum, m.
Citrouille, f. Kürbis, m.
Civade, f. kleiner Bärenkrebs, m.
Civadière, f. Bugsurtelsegel, n.
Cive, f. Schnittlauch, m.
Civet, m. Hasenklein, n.
Civette, f. kleiner Schnittlauch, m.; Zibethkatze, f.; kleiner Aal, m.
Civière, f. Trage, f.; (pap.) Selbestatten, m.
Civisme, m. Bürgersinn, m.
Civil, -e, a. -ement, adv. bürgerlich; höflich, gesittet; nach dem Civilrechte; guerre –e, Bürgerkrieg, m.; procès –, Civilproceß, m.
Civilisable, a. bildungsfähig.
Civilisateur, -trice, a. civilisirend.
Civilisation, f. Sittenverbesserung, Ausbildung, Gesittung, f.
Civiliser, va. gesittet machen; civi-

lisiren; aufklären, bilden; se –, v. pr. sich ausbilden, geselliger werden.
Civilité, f. Höflichkeit, Artigkeit, f.; Complimentirbuch, n.; –s, pl. Höflichkeiten, f. pl. Complimente, n. pl. [Bürgerrecht, m.
Civique, a. bürgerlich; serment –, **Civisme**, m. Bürgertugend, f. -sinn, m.; -gefühl, n.
Clabaud, m. (chass.) Kläffer; fig. Schwätzer, m.; chapeau en –, Schlapphut, m. [n.
Clabaudage, m. (chass.) Gekläff, n.
Clabauder, vn. kläffen; fig. lärmen und schreien, lästern.
Clabauderie, f. Gekreisch, Gekläff, n.
Clabaudeur, m. –se, f. Schreier, m.; -in, f.; Schreihals, m.
Claie, f. Bürde, f. (grr.) Flechtwerk von Weiden, n.; (orf.) Leistenboden, m.
Clain, m. (tonn.) Fuge, f. [m.
Clair, –e, a. hell, licht; glänzend, blank; durchsichtig; klar, rein; fig. deutlich, klar; temps –, helleres Wetter, n.; toile –e, dünne Leinwand, f.; idée –e, klare Vorstellung, f.; profit –, reiner Gewinn, m.; blé –, dünn stehendes Getreide, n.; il est –, es ist klar, es liegt am Tage; il fait –, es ist hell, es wird Tag; –, adv. hell, klar, deutlich; voir –, klar sehen, deutlich sehen; entendre –, deutlich hören; leicht begreifen; semer –, dünn säen; –, m. Helle, f. Schein, m.; – de lune, Mondschein, m. [ders, n.
Clairçage, m. Abklären des Zuckers, m.
Claircer, f. clariren Zucker, m. Klärsel, n.
Claire, f. Clara, f.
Claire, f. Kapellenasche, f. Klärstaub, m.
Clairée, f. clariren Zucker, m.; –s, pl. Salzsodenbehälter, m. pl.
Clairement, adv. deutlich, verständlich, augenscheinlich.
Clairet, –te, a. vin –, Bleicher, m.
Clairette, f. Cistercienserinnonne, f.
Claire-voie, f. Oeffnung in einer Gartenmauer, Feldumfriedigung, f.; à –, durchsichtig geflochten, locker gewebt.
Clairière, f. lichte Stelle im Walde; dünne Stelle im Tuche &c., f.
Clair-obscur, m. Helldunkel, n.
Clairon, m. Zinke, eine Art Trompete, f.; Hornist, m.; Zinkenregister, n.; Bienenwolf, m.
Clairsemé, –e, a. dünngesäet; selten.
Clairure, f. dünne Stelle im Tuche, f.
Clairville, f. Sommerbirne, f.
Clairvoyance, f. Scharfblick, m.
Clairvoyant, –e, a. scharfsichtig; –, m. –e, f. Seher, m.; -in, f.
Clamart, m. poét. Kirchhof, m.
Clameși, m. Ilmenauer Stahl, m.
Clameur, f. großes Geschrei, n.
Clameux, –se, a. chasse –se, lärmende Jagd, f.
Clamp, m. Mastenschale, f.
Clampin, **Clanpin**, –e, a. pop. träg, faul; –, m. Faulpelz; Nachzügler, schlechter Soldat, m.
Clampiner, vn. pop. faullenzen.
Clandestin, –e, a. –ement, adv. heimlich; mariage –, Winkelehe, f.
Clandestinité, f. Heimlichkeit, f.
Clans, pl. (arch. n.) Pflöcke, m. pl.
Clapet, m. Klappe (an Pumpen &c.), f.
Clapier, m. Kaninchenbau, m.; Hauskaninchen, n.
Clapir, vn. quiesen (wie ein Kaninchen); se –, v. pr. sich verkriechen (von Kaninchen).
Clapotage, **Clapotis**, m. (mar.) Scheiten; Gepolter, n. [hend.
Clapoteux, –se, a. (mar.) bebliges.
Claquade, f. fam. Geklatsch, n.
Claque, f. Klitsch, Klapp; Ueberschuh, m.; gedungene Beifallklatscher, m. pl.; –, m. Klapphut, m.
Claquebois, m. Strebpfeil, f.
Claquedents, m. Lump, m; fam. Plappermaul, n. [schen, n.
Claquement, m. Klappern; Klatschen; fig. Klatschen, n.
Claquemurer, va. einkerkern; se –, v. pr. sich einsperren, sich verkriechen; fig. sich einschränken.
Claque-oreille, m. Schlapphut, m.
Claquer, va. klappsen; beklatschen; –, vn. klatschen, klappern; schnalzen; fig. prahlen.
Claquet, m. Mühlklapper, f.
Claqueter, vn. zirpen.
Claquette, f. kleine Klapper, f.
Claqueur, m. fam. gedungener Beifallklatscher, m. [penherold, m.
Clarencieux, m. englischer Wap-
Clarette, **Clairette**, f. Art weißer Wein.
Clarification, f. Abklärung, f.
Clarifier, va. abklären, läutern; schönen; se –, v. pr. sich abklären, klar werden.
Clarine, f. Kuhschelle, f. [Glöckchen.
Clariné, –e, a. (bl.) mit einem
Clarinette, f. Clarinette, f.; Clarinettist, m.
Clarissime, m. Erlauchter (Titel).
Clarté, f. Klarheit, Helle, f. Licht, n.; Schimmer, m. Durchsichtigkeit; fig. Klarheit, Deutlichkeit, f.
Classe, f. Klasse, f. Stand, Rang, Lehrziel, m.; Lehrstunde, f.; Schulunterricht, m.; Colleg, n. Vorlesungen, f. pl.; faire ses –s, die Schule besuchen; studiren. [f.
Classement, m. Klasseneintheilung,
Classer, va. in Klassen theilen, abtheilen. [Klassen, f.
Classification, f. Eintheilung in
Classique, a. klassisch, musterhaft; caractère –, Unterscheidungsmerkmal, n.
Clathre, m. Gitterschwamm, m.
Claude, m. Claudius; fam. Dummkopf, m.; –, a. fam. dumm, albern.
Claudication, f. Hinken, n.
Clause, f. Clausel, Bedingung, f.
Clausoir, m. Schlußstein, m.
Claustral, –e, a. klösterlich.
Clavaire, m. Urkundenbewahrer, m.; Korallenschwamm, m.
Clavé, –e, a. (bot.) keulenförmig.
Claveau, m. Schafpocken, f. pl.
Clavecin, m. Clavier, n.; jouer du –, toucher le –, Clavier spielen. [pedig.
Clavelé, –e, **Claveleux**, –se, a.
Clavelée, v. Claveau.
Clavelisation, f. Einimpfung der Schafblattern, f.
Claveliser, va. die Schafpocken einimpfen. [flecker, m.
Clavette, f. Vorstecknagel, **Vor-**
Clavicorde, m. Clavichord, n.
Clavicule, f. Schlüsselbein, n.
Claviculé, –e, a. (h. n.) mit Schlüsselbeinen. [vier, n.
Clavicylindre, m. Cylindercla-
Clavier, m. Schlüsselring, m.; Glaviatur, f.; Fingersatz, m. [mig.
Claviforme, a. (bot.) schlüsselförmig.
Clayer, m. große Kirchte, f.
Clayon, m. Käsekorb, m. Käsebürde, f. Pastetenkorb, m.
Clayonnage, m. Flechtzaun, m.
Clef (clé), f. Schlüssel (auch fig.); Keil, Bolzen, m.; – fausse, unrechter Schlüssel, m.; fausse –, Nachschlüssel, m.; – de clavecin, Stimmhammer, m.; – d'arquebuse, Gewehrspanner, m.; – à tirer, Schlüsselbüchse, f.; sous –, unter Verschluß; fermer à –, verschließen. [sgarei, f.
Clé(i)domancie, f. Schlüsselwahr-
Clématite, f. Waldrebe, f. [f.
Clémence, f. Gnade, Huld, Milde,
Clément, m. Clemens, m.
Clément, –e, a. gnädig; mild, nachsichtig.
Clémentines, f. pl. Decretalien Papst Clemens V., n. pl. [f.
Cléonie, f. wohltuchende Brunnelle,
Clepsydre, f. Wasseruhr; -orgel, f.
Clerc (clère), m. Geistlicher; Schreiber, m.; maître –, Oberschreiber, m.; fig. pas de –, Schnitzer, Bock, m.; – d'une étape, Waarenaufseher, m.
Clergé, m. Geistlichkeit, f. Klerus, m.
Clérical, –e, a. –ement, adv. geistlich. [Kammerschreiberei, n.
Clériçat, m. Amt eines päpstl.
Clériçature, f. geistlicher Stand, m.
Clèves, Kleve.
Clévois, –se, a. aus Kleve.
Clic-clac! int. fittich-klatsch! krack! klipp-klapp! bardauz!
Clichage, m. Gußdruckerei, f.; Stereotypiren, n. [m.
Cliché, m. Gußabdruck, Ablatsch,
Clicher, va. abklatschen, einen Abguß machen.
Client, m. –e, f. Client, m.; -in, f.
Clientèle, f. sämmtliche Clienten, m. pl.; fig. Schutz, m.; (com.) die sämmtlichen Kunden aus der Provinz.
Clignement, m. Blinzeln, n.
Clignemusette, f. Blindekuh, f.
Cligner, va. blinzeln, blinzen; – les yeux, mit den Augen blinzeln; –é, –e, halbverschlossen.
Clignotement, m. beständiges Blinzeln, n.
Clignoter, vn. beständig blinzeln; regarder qn. en clignotant, jem. anblinzeln.
Climat, m. Klima, n.; Luftbeschaffenheit, f.; Erd-, Himmelsstrich, m.
Climatérique, a. année –, Stufenjahr (jedes 7te Jahr), n.; –, f. das große Stufenjahr (63ste Jahr).

Climax (-macse), m. (rhét.) Steigerung, f.
Clincart, m. Klinkert (Schiff), m.
Clinche, m. et f. Drücker, m. Thürklinke, f. [blick, m.
Clin-d'œil, m. Augenwink; Augen-
Clinique, a. klinisch; –, f. Klinik, f.
Clinquant, m. Flittergold, n.; -faut, m. [besetzen.
Clinquantor, va. mit Flittergold
Clique, f. fam. Rotte, f.
Cliquet, m. Mühlklapper, f.; Sperrkegel, m.; Schlagfeder am Gewehrschlosse, f.
Cliqueter, vn. klappern.
Cliquetis, m. Geklirr, Geklapper, Getöse, n.
Cliquette, f. Klapper, f.
Clisse, f. Käsekorbe; (chir.) Schiene, f. [geschient.
Clissé, -e, a. umflochten; (chir.)
Clisser, va. umflechten; (chir.) schienen. [linnen.
Clisson, m. das bretagnische Hanf-
Clister, va. (sal.) die Pfanne vergueilen.
Clitoris, m. Schamjüngelchen, n.
Clivage, m. Spalten eines Edelsteins, n.
Cliver, va. (joaill.) spalten.
Cloacal, -e, a. zur Cloake gehörig.
Cloaque, m. Cloake, f. Ableitungsgraben, m.; Mistgrube, f.
Cloche, f. Glocke; (jard.) Glasglocke; Blatter, Brandblase, f.; fleur en –, Glockenblume, f.
Cloché, -e, a. (jard.) mit einer Glasglocke bedeckt.
Clocheman, m. Leithammel, m.
Clochement, m. Hinken, n.
Cloche-pied, m. à –, auf einem Beine.
Clocher, m. Glocken-, Kirchthurm, m.; fig. Kirchsteil, n.
Clocher, vn. hinken; fig. mangelhaft sein; nicht passen; –, va. (jard.) mit Glasglocken bedecken.
Clocheton, m. Glockenthürmchen, n.
Clochette, f. Glöckchen, n. Schelle, Klingel; Glockenblume, f.
Cloison, f. Scheidewand, f. Verschlag, m.; Kasten des Schlosses, m.; – à jour, Gitterverschlag, m.
Cloisonnage, m. Verschläge, m. pl.; Verschlagen, n.
Cloisonner, va. verschlagen, abtheilen; – à jour, mit Gitterwerk verschlagen. [m.
Cloître, m. Kloster, n.; Kreuzgang, **Cloître**, va. in ein Kloster thun; fig. einsperren; se –, v. pr. in ein Kloster gehen; fig. ein Klosterleben führen. [m.; -nonne, f.
Cloîtrier, m. -ère, f. Klostermönch,
Clonique, a. krampfhaft, zuckend.
Clonisme, m. Zuckung, Convulsion, f.
Clopin-clopant, adv. ein wenig hinkend. [fen.
Clopiner, vn. fam. ein wenig hinken.
Cloporte, f. Kellerassel, f.
Clopoteux, -se, a. sehr stürmisch (von der See).
Cloque, f. Zusammenschrumpfen der Pflanzenblätter, n. [geschrumpft.
Cloqué, -e, a. (bot.) zusammen-
Cloro, va. irr. schließen, verschließen, zumachen, versperren; fig. zu Ende bringen; –, vn. schließen, zugehen; se –, v. pr. schließen, geschlossen sein.
Clos, m. Gehege, n.
Clos, close, p. et a. geschlossen (v. Clore); bouche close! reinen Mund gehalten! à yeux –, blindlings; – et couvert, unter Dach und Fach; an einem sichern Ort verborgen; à nuit close, mit Einbruch der Nacht.
Closeau, m. eingezäuntes Baumgärtchen, Bauergütchen, n.
Closoir, m. (van.) Flechtbret, n.
Clôtoir, m. (van.) Kothhammer, m.
Clôture, f. Verzäunung, Befriedigung, f. Gehege, n.; Klosterzwang, m.; -geläde, n.; Verschlag, m.; fig. Beschluß, Abschluß, m.; demander la –, auf Schluß der Debatte antragen; Ende eines Theaterstücks, einer Rede ꝛc., n. [schließen.
Clôturer, va. einzäunen; (dr.) ab-
Clôturier, m. Korbmacher der nur geschlossene Arbeit macht; Aetenverwahrer; Abstimmungssüchtiger, m.
Clou, m. Nagel, m.; Blutgeschwür, n.; – de girofle, Gewürznelke, f.; – d'encens, Räucherkerzchen, n.
Clouage, m. Nageln, n.
Clouement, m. Annageln, n.; Kreuzigung Christi, f.
Clouer, va. nageln, annageln; être -é sur sa besogne, à son bureau, beständig über der Arbeit, am Schreibtisch sitzen; se – chez soi, ein Stubenhocker sein.
Clouet, m. (tonn.) Stopfmeißel, m.
Clouière, f. Nagelsteg, n.
Clouter, va. mit Nägeln oder Stiftchen beschlagen. [gelschmiede, f.
Clouterie, f. Nagelhandel, m.; Nä-
Cloutier, m. Nagelschmied; -händler, m. [ber, m. (v. Clouière).
Cloutière, Clouvière, (arq.) Nut-
Cloydre, f. Austern-; Fischkorb, m.
Club, m. Klub, m.
Clubiste, m. Mitglied eines Klubs, n.
Cludiforme, a. nagelförmig.
Cluseau, m. hoher Blätterschwamm, m. [tern.
Cluser, va. die Hunde aufmun-
Clute, f. geringe Steinkohle, f.
Clymène, f. wilde Zieererdbse, f.
Clypéiforme, a. schildförmig.
Clypéole, f. Schildkraut, n.
Clymion, -ne, a. (géol.) angeschwemmt.
Cnesme, m. Jucken, n.
Cniquier, m. Schusserbaum, m.
Co-accusé, m. (dr.) Mitbeklagter, m.
Coactif, -ve, a. zwingend.
Coaction, f. Zwang, m.
Coadjuteur, m. -trice, f. Amtsgehülfe, m.; -sin, f.
Coadjutorerie, f. Amt eines Coadjutors, n. [mengewachsen.
Coadné, -e, a. (bot.) dicht zusam-
Coagulation, f. Gerinnen, n.
Coaguler, va. gerinnen machen; se –, v pr. gerinnen. [mittel, n.
Coagulum (-ome), m. Lab; Gerinn-
Coaille, f. Schwanzwolle, f.
Coailler, vn. mit dem Schwanze wackeln (von Spürhunden).
Coalescence, f. (an.) Verwachsung, f. [sen.
Coalescent, -e, a zusammengewachsen
Coaliser, v. pr. sich verbünden, zusammentreten.
Coalition, f. Vereinigung; fig. Verbündung, f. Verein, m.
Coaptation, f. (chir.) genaue Vereinigung, f.
Coarctant, -e, a. beengend (vom Schmerz); abnehmend (vom Puls).
Coarctation, f. (méd.) Verengerung, f.
Coassement, m. Gequal, n.
Coasser, vn. quaken.
Coassocié, -e, s. mitverbundene; –, m. Mitheilhaber, m.
Cobalt, m. Kobalt, m.
Cobaltate, m. kobaltsaures Salz, n.; -ltique, a. acide –, Kobaltsäure, f.
Cobe, f. Schleife am Segeltaue, f.
Cobite, m. (pch.) Schlammbeißer, m.; Schmerle, f.
Coblentz, Coblence, Koblenz.
Cobourgeois, m. Mitbeder, m.
Cocagne, f. Butterkuchen, m.; mât de –, Kletterstange, f.; pays de –, Schlaraffenland, n.
Cocarde, f. Kokarde, f.
Cocasse, s. drollig, spaßhaft.
Cocâtre, m. Halbbauer, m.
Coccinelle, f. Sonnenkäferchen, n.
Coccothrauste, m. Kernbeißer, m.
Coccus, v. Kermès. [gehörig.
Coccygien, -ne, a. zum Steißbein
Coccyx, m. Steißbein, n.
Cochard, m. Pferd mit einem Schweinskopfe, n.
Coche, m. p. u. große Landkutsche, f.; – d'eau, Marktschiff, n.
Coche, f. Einschnitt, m. Kerbe, f.; pop. Mastschwein, n. (auch fig.).
Coché, -e, a. (peintr.) zu tief; (méd.) abführend.
Cochène, m. Eberesche, f.
Cochenille, m. (teint.) Cochenillenbad, n. [-beere, f.
Cochenille, f. Scharlachwurm, m.; **Cochenillier**, va. mit Cochenille färben. [m.
Cochenillier, m. Cochenillenbaum,
Cocher, m. Kutscher; (astr.) Fuhrmann, m.
Cochère, a. porte –, Thorweg, m.
Cochet, m. Hähnchen, n.
Cochevis, m. Haubenlerche, f.
Cochléaria (-klé-), m. Löffelkraut, n. [löffelförmig.
Cochléiforme (-klé-), a. (bot.)
Cochlite (-klite), f. Schneckenstein, m.
Cochoir, m. (tonn.) Kerbmesser, n.
Cochois, m. (cir.) Zurichtheil, n.
Cochon, m. Schwein, n.; fig. unreinlicher Mensch, m.; – de lait, Spanferkel, n.; – d'Inde, Meerschweinchen, n. [(Wurst, Sülze ꝛc.).
Cochonnaille, f. Schweinenes
Cochonnée, f. Wurf Ferkel, m.
Cochonner, vn. ferkeln; –, va. fam. hinsudeln.

Cochonnerie, f. fam. Schweinerei, f.
Cochonnet, m. Doppelwürfel, m.
Coco, m. Cocosnuß, f.; Süßholzwasser, n.: pop. c'est un fameux —! wie eingebildet!
Cocon, m. Seidengehäuse, n.
Coconner, vn. et a. sich verpuppen.
Coconnière, f. Haus für die Seidenwürmer, n.
Cocotier, m. Cocosbaum, m.
Cocréancier, m. Mitgläubiger, m.
Coction, f. Kochen, n.; Verdauung (der Speisen), f.
Cocu, m. Hahnrei, m.
Cocuage, m. Hahnreischaft, f.
Cocuer, **Cocufier**, va. p. u. zum Hahnrei machen.
Cocytes, m. (myth.) Kocytus, m.
Code, m. Gesetzbuch, n. Codex, m.
Codébiteur, m. -trice, f. Mitschuldner, m.; -in, f.
Codécimateur, m. Mitzehntherr, m. [haber, m.
Codétenteur, m. (dr.) Mitinhaber, m.
Codex, m. Arzneibereitungsbuch, n.
Codicillaire (-cillaire), a. codicillarisch.
Codicille (-cille), m. Anhang zu einem Testament, m. Codicill, m.
Codirecteur, m. -trice, f. Mitdirector, m.; -trice, f.
Codonataire, m. (dr.) Mitbeschenkter, m. [m.
Cœcum (sécome), m. Blinddarm,
Coégal, a. (th.) vollkommen gleich.
Coégalité, f. (th.) vollkommene Gleichheit, f.
Coélecteur, m. Mitwähler, m.
Coemption, f. Mitkauf, m.
Coéquation, f. Steuervertheilung, f.
Coercer, va. bezwingen; (phys.) zurückhalten. [schließbar.
Coercible, a. (dr.) zwingbar; einCoercitif, -ve, a. (dr.) zwingend; Zwangs...
Coercition, f. Zwangsrecht, n.
Coessentiel (-a ci-el), -le, a. (th.) gleiches Wesens. [ewig.
Coéternel, -le, a. (th.) gleich-
Coéternité, f. Gleichewigkeit, f.
Cœur, m. Herz; fig. Gemüth, n. Neigung, f.; Muth, m. Herzhaftigkeit, f.; Innerstes, n. Kern; Griebe, m.; mal de —, Uebelkeit, f.; de bon —, von Herzen gern; à contre —, ungern; par —, auswendig; à — ouvert, offenherzig; au — de l'hiver, mitten im Winter; j'ai mal au —, es ist mir übel; avoir à —, sich angelegen sein lassen; avoir le — gros, sehr betrübt sein; dîner par —, nichts zu essen bekommen; faire dîner par —, nichts zu essen aufheben; à son — défendant, seiner Neigung zuwider.
Cœvêque, m. Weihbischof, m.
Coexistence, f. Mitdaseln, n.
Coexister, vn. gleichzeitig vorhanden sein.
Coffin, m. runder Brunkorb, m.
Coffine, a. f. ardoise —, gewöhnliche Schieferstein, m.
se **Coffiner**, v. pr. (jard.) sich krümmeln; sich werfen.
Coffinet, m. Körbchen; Kofferchen, n.; Mappe, f.
Coffrage, m. (mine) Ausschalung, f.
Coffre, m. Koffer, m. Kiste, Lade, f.; Bauch (einer Geige ꝛc.), m.; Kutschkasten, m.; — fort, Geldkiste; (artil.) Minenkammer; (fort.) Mordgrube, f.; (h. m.) Kofferfisch (imp.) Karren an der Presse, m.
Coffrer, va. fam. in den Koffer legen; einsperren; ausschalen.
Coffret, m. Kästchen, Kistchen; Zuschneidebret, n.
Coffretier, m. Koffermacher, m.
Cofidéjusseur, **Cogarant**, m. Mitbürge, m.
Cognasse, f. wilde Quitte, f.
Cognassier, m. wilder Quittenbaum, m.
Cognat (cog-nat), m. Seitenverwandter (von mütterlicher Seite), m.
Cognation (cog-na-), f. (jur.) Seitenverwandtschaft, f.
Cognatique (cog-na-), a. succession —, weibliche Erbfolge, f.
Cognée, f. Axt, f. Beil, n.; petite —, Handbeil, m. [Nichtsthuer, m.
Cogne-fétu, m. fam. geschäftiger
Cogner, va. einschlagen, einkeilen; —, vn. klopfen, schlagen, stoßen; se —, v. pr. sich stoßen; se — la tête, sich an den Kopf stoßen.
Cognet, m. Keilrolle von Tabak, f.
Cogneux, m. (fond.) Schlägel, m.
Cognitif (cog-ni-), -ve, a. erkenntnißfähig.
Cognition (cog-ni-), f. (phil.) Erkenntnißvermögen, n.
Cognoir, m. (imp.) Treibholz, n.
Conabitation, f. ehelicher Beischlaf, m.
Cohabiter, vn. ehelich beiwohnen.
Cohérence, f. Zusammenhangen, n.
Cohérent, -e, a. zusammenhängend.
Cohéritier, m. -ère, f. Miterbe, m.; -in, f. [hangskraft, f.
Cohésion, f. (phys.) Zusammen-
Cohésionner, va. zusammenhängend machen.
Cohibition, f. Verbot, n.
Cohobation, f. wiederholte Destillation, f.
Cohober, va. wiederholt destilliren.
Cohorte, f. Cohorte, Schaar, f.
Cohue, f. Gewühl, n.; quelle —! welch ein abscheulicher Lärm!
Coi, **coite**, a. still, ruhig; chambre coite, warmes, wohlverschlossenes Zimmer, n.; de pied coi, festen Fußes.
Coiffe, f. Haube; Eamenhülse; Kappe, f.; Hutfutter, n.; — de collier, Kummetklissen, n.
Coiffé, -e, p. et a. gepupt; frisirt (v. Coiffer); vin —, vermischter Wein, m.; mit einem Helme; être né —, ein Sonntagskind sein; — de, verliebt in, eingenommen für.
Coiffer, va. den Kopf bedecken; frisiren, putzen; — qn., einem Hörner aufsetzen; einen betrunken machen; — une botte, einen Stiefel bekappen; — qu. d'une opinion, einem eine Meinung in den Kopf setzen; fam. auf den Kopf schlagen; (chass.) packen; (rel.) ein Buch capitälen, bestechen; (artil.) bekappen; — les voiles, die Segel back braffen; —, vn. gut sitzen, gut stehen; se —, v. pr. den Kopf bedecken; sich frisiren; fam. sich betrinken; se — de qn., für einen eingenommen sein.
Coiffette, f. Häubchen, n.
Coiffeur, m. -se, f. Haarkräusler, m.; Haubenstickerin, Putzmacherin, f.
Coiffure, f. Kopfschmuck, Aufsatz, m.
Coignage, m. Edgemäuer, n.
Colimbre, Colmbra.
Coin, m. Winkel, m. Ecke, f. Ende, n.; Zwickel; Eckschrank; (rel.) Eckstempel; Stempel, m. Gepräge, n.; Probe (auf Gold und Silber), f.; Zeichen (auf Zinn), n.; au — de son feu, in seinen vier Pfählen; tenir bien son —, sein Ansehen behaupten; Keil; marqué au bon — von gutem Schlage; frappés au même —, von gleichem Schlage; faire signe du — de l'œil, mit den Augen zu winken; -s, pl. Eckähne (des Pferdes), m. pl. (perr.) falsche Haarzöpfe, m. pl. falsche Locken, f. pl. [sen, n.
Coincidence, f. Zusammentreffen-
Coincident, -e, a. sich deckend, aufeinanderpassend; zusammentreffend.
Coincider, vn. einander decken, aufeinanderpassen; fig. zusammentreffen. [zeige, f.
Coindication, f. (méd.) Mitan-
Coing, m. Quitte, f.
Coinser, va. (mar.) einkeilen.
Coinspecter, va. mitbeaufsichtigen.
Coinspecteur, m. -trice, f. Mitaufseher, m.; -in, f.
Coinspection, f. Mitaufsicht, f.
Coinspectorat, m. Mitaufseheramt, n. [niß, n.
Cointelligence, f. Mitelnverständ-
Cointéressé, -e, a. theilnehmend; —, m. -e, f. Theilnehmer, m.; -in, f.
Colon, m. fam. Bärenhäuter, Lxion, m.; Memme, f.
Colonner, va. et n. fam. schimpflich behandeln, hudeln.
Colonnerie, f. Bärenhäuterei; Hudelei; Flegelei, f. [re), f.
Colt (-lte), m. Begattung (der Thiere).
Colusticier, m. Mitgerichtsherr, m.
Col, m. Halsbinde, f.; faux —, Vatermörder; Kragen; Cravat, m.
Colaphiser, va. ohrfeigen.
Colas, m. Klaus, Niklas; fig. Dummkopf; Kobirabe, m.
Colature, f. (ap.) Durchseihen; Durchgeseihte, n.
Colbak, m. (grr.) Bärenmütze, f.
Colchicacé, -e, a. (bot.) zeitlosenartig.
Colchique, m. (bot.) Zeitlose, f.
Colégataire, m. et f. Miterbe, m.; -bin, f. [fect), m.
Coléoptère, m. Hornflügler (In-
Colère, f. Zorn, m.; en — contre qn., zornig auf jem.; —, a. jähzornig. [ter Mensch, m.
Colérique, a. zum Zorn geneigt, jähzornig.
Colibri, m. Colibri; fig. flatterhafe

Colicitant, m. (pal.) Mitversteigerer, m.; -citation, f. Mitversteigerung, f.; -citer, va. mitversteigern.
Colifichet, m. Kleinigkeit, f.; fig. Flitterkram, m. (mon.) Abrichtfeile, f.
Colimaçé, -e, a. (bot.) schneckenartig.
Colin, m. Niklaschen; Kohlfisch, m.; merif. Rebhuhn, n.
Colin-grisart, m. Baumente, f.
Colin-maillard, m. Blindekuh, f.
Colin-noir, m. schwarzes Wasserhuhn, n.
Colin-tampon, m. schweizerischer Trommelschlag; Schweizermarsch, m.
Colique, f. Kolik, Darmgicht, f.
Coliqueux, -se, a. Kolik verursachend. [rechner, m.
Coliquidateur, m. (jur.) Mitabrechner, m.
Colis, m. Ballen, m.
Colisée, m. Colisäum, n. [f.
Colite, f. Grimmdarmentzündung.
Colitigeant, m. Gegner vor Gericht, m.
Collaborateur, m. -trice, f. Mitarbeiter, m.; -in, f.
Collage, m. (pap.) Leimen, n.
Collataire, m. Beförderer, m.
Collatéral, -e, a. zur Seitenlinie gehörig; —, m. Seitenverwandter, m.
Collateur, m. Pfründenverleiher, m.
Collatif, -ve, a. bénéfice —, Pfründe die nur vom Collator vergeben werden kann, f.
Collation, f. Vergleichung mit der Urschrift; Vergebung einer Pfründe; Zwischenmahlzeit, f. Vesperbrod; leichtes Abendessen, n.
Collationnage, m. (rel.) Collationiren, n.
Collationner, va. mit dem Originale vergleichen; (rel.) collationiren; —, vn. vespern; (com.) punktiren.
Colle, f. Leim, Kleister, m.; Schlichte, f.; Schlief im Brode, m.; fig. Lüge, f.; — d'amidon, Buchbinderkleister, m.; — forte, Tischlerleim, m.
Collecte, f. Almosensammlung, f.; Kirchengebet, n.
Collecteur, m. Einsammler, m.
Collectif, -ve, a. (gr.) nom —, Sammelwort, n.; (opt.) verre —, Auffanglas, n.
Collection, f. Sammlung, f.
Collectionner, va. Sammlungen machen.
Collectivement, adv. (gr.) collectivisch, insgesammt.
Collée, f. Hieb in den Hals, m.
Collége, m. Collegium, n.; Lehranstalt, gelehrte Schule, f.; Gymnasium; Schulgebäude, n.
Collégial, -e, a. Collegial ...; collegialisch; Schul..., Schüler ..., schülermäßig, pedantisch. [m.
Collégien, m. Schüler, Gymnasiast,
Collègue, m. Amtsgenoß, -bruder, College, m.
Coller, va. leimen, anleimen, aufkleben; (tiss.) schlichten; être -é sur les livres, beständig über den Büchern sitzen; — du vin, Wein mit Hausenblase klären, schönen; (bill.) colliren; -é, wie angegossen; fest im Sattel; se —, v. pr. ankleben; sich anlehnen; (contre, sur, à, an).
Collerage, m. Weinsteuer, f.
Collerette, f. Weiberhalskragen, m.
Collet, m. Kragen (an Kleidern ꝛc.), m.; Bäffchen, n.; Koller; fig. Hals, m.; Schlinge, Dohne, f.
Colleter, va. beim Kragen fassen; —, vn. Dohnen stellen; se —, v. pr. sich packen, sich balgen.
Colleteur, m. Schlingensteller; pop. Händelsüchtiger, m.
Colletier, m. Kollermacher, m.
Colletin, m. Koller, m.
Collétique, m. zusammenheilendes Mittel, n.
Colleur, m. Leimer; (tiss.) Schlichter; Pappenmacher; Tapetenaufkleber; fig. Lügner, Aufschneider, m.; -euse, f.; -in, f.
Collier, m. Halsband, n. -fette; Ordensfette, f.; Kummet, n.; Ring um den Hals einiger Thiere, m.; Halsstück, n.; cheval de —, Zugpferd, n.; pigeon à —, Ringeltaube, f.; fig. fam. être franc du —, dienstfertig sein; freimüthig sein.
Collière, f. Lagerholz, n.
Collifère, a. (bot.) halstragend.
Colliforme, a. halsförmig.
Collimation, f. (astr.) Geschlossinie, f. [wachsend.
Collinaire, a. (h. n.) auf Hügeln
Colline, f. Hügel, m.; gagner la —, sich aus dem Staube machen.
Colliquatif (-koua-), -ve, a. (méd.) zerstörend. [Zerstörung, f.
Colliquation (-koua-), f. (méd.)
Collisotrres, m. pl. (h. n.) Halsschnäbler, m. pl.
Collision, f. Zusammenstoß, m.; fig. Collision, f.; Streit, m.
Collocation, f. (jur.) Zahlungsrang der Gläubiger, m. [quium, n.
Colloque, m. Gespräch; Colloque, m. Gespräch; Colloquium, n.
Colloquer, va. die Gläubiger in Klassen eintheilen.
Colluder, vn. (dr.) ein heimliches Verständniß haben; unter einer Decke stecken. [ständniß, n.
Collusion, f. (dr.) heimliches Ver-
Collusoire, a. abgekartet; -ment, adv. (dr.) durch heimliches Einverständniß.
Collyre, m. Augensalbe, f.
Colobome, m. Hasenscharte, f.
Cologne, Köln.
Colombacé, -e, a. taubenartig.
Colombage, m. Ständerwerk, n.
Colombasse, f. Wachholderdrossel, f.
Colombe, f. poét. Taube; (tonn.) Fägebank, f.
Colombier, m. Taubenhaus, n.
Colombin, m. reines Bleierz, n.; —, -e, a. taubenhalsfarbig.
Colombine, f. Taubenmist, m.; -e, f. pl. taubenartige Vögel, m. pl.
Colomnifère, a. säulentragend.
Colon, m. Pflanzer, Colonist, m.
Côlon, m. Grimmdarm, m. [m.
Colonage, m. Anbau einer Colonie,
Colonel, m. Oberst, m.
Colonial, -e, a. die Colonie betreffend; Colonial ...
Colonie, f. Colonie, f.
Colonisateur, m. -trice, f. Gründer einer Colonie, m.; -in, f.
Colonisation, f. Bildung einer Colonie, Ansiedelung, f.
Coloniser, va. colonisiren, ansiedeln; zu einer Colonie machen.
Colonnade, f. Säulengang, m.; -reihe; -halle, f.
Colonnaison, f. (arch.) mit Säulen verzierte Vorderseite; Säulenordnung, f.
Colonne, f. Säule; fig. Stütze, f. Grundpfeiler, m.; Schlachtlinie, Colonne; (imp.) Spalte, Columne, f.; — de lit, Bettstollen, m.; en —, säulenförmig.
Colonnette, f. Säulchen, n.
Colophane, f. Kolophonium, n.
Coloquinte, f. Koloquinte, f.
Coloration, f. Färbung, f.
Colorer, va. färben; fig. beschönigen; se —, v. pr. sich färben, Farbe bekommen.
Colorier, va. et n. coloriren.
Colorigène, a. Farbe erzeugend.
Colorigrade, m. Farbeskale, f.
Coloris, m. Colorit, n. Farbengebung, f. [f.
Colorisation, f. Farbenveränderung,
Coloriste, m. Colorist, m.
Colossal, -e, a. kolossal.
Colosse, m. Koloß, m. Riesengestalt, f.
Colostration, f. Milchkrankheit der Kinder, f.
Colostre, Colostrum (-ome), m. erste Muttermilch, f.; Milchfieber, n.
Colpocèle, f. Mutterbruch, m.
Colportage, m. Haustren, n.; Taubietätram, m.
Colporter, va. haustren; fig. von Haus zu Haus tragen.
Colporteur, m. Haustrer, Ausrufer von Flugschriften od. Verordnungen, m. [Erker, m.
Colti, Coltis, m. (mar.) Verschlag;
Colubrin, m. weißrothe Natter, f.
Columbellier (-onb-), m. Malzenschnecke, f. [Wendeltreppe, f.
Columelle, f. Samensäulchen, n.;
Columellé, -e, a. (bot.) säulchenförmig. [tragend.
Columnifère, a. (bot.) säulchen-
Colure, m. Sonnenwendekreis, m.
Colybes, m. pl. Opfergeld, n.
Colza, Colzat, m. Rapps, Rübsamen, m.; pain de —, Oelkuchen, m.
Coma, m. Schlafsucht, f.
Comateux, -se, a. schlafsuchtanzeigend; -erzeugend.
Comatule, f. Haarstern, m.
Combat, m. Gefecht, Treffen, n. Zweikampf; Wettstreit, m.; — de coqs, Hahnenkampf, m.; — de taureaux, Stiergefecht, n.; hors de —, wehrlos.
Combattant, m. Kämpfer, Streiter; Braushahn (Vogel), m.
Combattre, va. et n. irr. kämpfen, fechten; fig. bekämpfen, bestreiten, widerstehen; wetteifern.
Combien, adv. wie viel, wie sehr, wie; wie theuer? — de fois, wie oft; — de temps, wie lange; en — de temps, in welcher Zeit?
Combinable, a. zusammensetzbar.

Combinaison, f. Zusammenfügung, Verbindung, Combination, f.
Combinatoire, a. combinatorisch.
Combiné, m. (chim.) Mischung, f.
Combiner, va. zusammensetzen, verbinden; vergleichen, combiniren.
Comble, m. Haufen, m. Uebermaß, n. Zugabe, f.; Giebel, m. Sparrwerk, n. Firste, f.; fig. höchster Grad, Gipfel, m.; pour —, zur Vergrößerung; de fond en —, von Grund aus; pour le —, als Zugabe; mettre le —, das Maß voll machen; fig. die Krone aufsetzen.
Comble, a. gehäuft, übervoll; mesurer —, reichlich messen.
Comblé, -e, a. (bl.) gespitzt, gezwyfelt; mit Figuren angehäuft.
Combleau, m. (artil.) Zielkeil, m.
Combiement, m. p. u. Ausfüllen, Zuschütten, n.
Combler, va. häufen, gehäuft voll machen; ausfüllen; fig. überhäufen, überschütten (de, mit); —, la mesure, das Maß voll machen (im bösen Sinne); port -é, versandeter Hafen, m.
Combrière, f. Thunfischnetz, n.
Combuger, va. (tan.) einquellen.
Comburant, -e, a. (chim.) verbrennend. [keit, Brennbarkeit, f.
Combustibilité, f. Verbrennlichkeit-
Combustible, a. verbrennlich, brennbar; —, m. Brennstoff, m.; (vap.) Feuerung, f. [Ausfuhr, m.
Combustion, f. Verbrennung, f.;
Côme, m. Cosmus (Mannsname), m.; Como (Stadt)
Comédie, f. Lust-, Schauspiel; Schauspielhaus, n.; fig. Posse, f. Spaß, m.
Comédien, m. -ne, f. Schauspieler; fig. Heuchler, m.; -in, f.
Comestible, a. essbar; -s, m. pl. Eßwaaren, f. pl.
Cométaire, a. p. u. sich auf die Kometen beziehend.
Comète, f. Komet, m.
Comété, -e, a. (bl.) strahlig.
Cométographie, f. Kometenbeschreibung, f.
Cométologie, f. Kometenlehre, f.
Comices, f. pl. (ant.) Comitien, f. pl. [Comitien bezieht.
Comicial, -e, a. was sich auf die
Comique, a. -ment, adv. zum Lustspiele gehörig, komisch; fig. lustig, drollig; —, m. das Komische; Komiker, m.
Comité, m. Ausschuß, m. Untersuchungscommission, f.
Comma, m. (mus.) der kleinste Theil eines Tones; (imp.) Doppelpunkt, m. [m.
Command, m. (jur.) Auftraggeber,
Commandant, m. Befehlshaber, Commandant, m.; —, a. officier —, commandirender Officier, m.
Commandante, f. Frau des Commandanten, f.
Commande, f. Bestellung, f.; Auftrag, m. Vollmacht, f.; de —, bestellt (Arbeit); erzwungen (Thränen).
Commandement, m. Befehl, m.; Commando, n.; Gewalt, Herrschaft, f.; les dix -s, die zehn Gebote; — en chef, Oberbefehl, m.; par votre —, auf Ihren Befehl.
Commander, va. et n. befehlen, gebieten; anführen; beherrschen; verschreiben (Waaren), bestellen; — à qn., einem zu befehlen haben.
Commanderie, f. Comthurei, f.; Aufsicheramt in einer Zuckerpflanzung, m. [lungsaufseher, m.
Commandeur, m. Comthur; Pflanz-
Commanditaire, m. der zu einer Commandite das Geld hergiebt.
Commandite, f. Gesellschaftshandlung, f.
Comme, adv. et conj. wie, sowie, gleichwie, beinahe; als, da, während, weil; — si, als ob; — ça, so, auf diese Art; il est — cela, das ist so seine Art.
Commémoraison, f. Gedächtnißfeier, f. [nernd.
Commémoratif, -ve, a. erin-
Commémoration, f. Erwähnung, Gedächtnißfeier, f.
Commençant, m. -e, f. Anfänger, m.; -in, f.
Commencement, m. Anfang, m.; -s, pl. Anfangsgründe, m. pl.
Commencer, va. et n. anfangen (de, à, zu, par, mit); den ersten Unterricht ertheilen (einem, qn.).
Commendataire, a. der die Einkünfte einer Commende genießt.
Commende, f. Commende, Ordenspfründe, f.
Commensal, m. Tischgenoß, m.
Commensurabilité, f. Ausmeßbarkeit, f.
Commensurable, a. ausmeßbar.
Commensuration, f. (math.) Aus-, Gleichmessung, f.
Comment, adv. wie; wie? warum? voiel —, folgendermaßen; —, m. das Wie, die Art und Weise.
Commentaire, m. Auslegung, f. Commentar, m.; boshafte Deutung, f. [leger, m.; -in, f.
Commentateur, m. -trice, f. Ausl.
Commenter, va. auslegen, erläutern; —, vn. boshafte Bemerkungen machen.
Commérage, m. Geklatsch, n.
Commerçable, a. verkäuflich.
Commerçant, m. -e, f. Handelsherr, m.; -frau, f.
Commerce, m. Handel, m. Handlung, f.; Verkehr, Umgang, m.; — de lettres, Briefwechsel, m.; maison de —, Handlungshaus, n.; jeu de —, Gesellschaftsspiel, n.; faire le —, Handel treiben; être en — avec qn., mit einem in Verkehr stehen; se retirer du —, sich zur Ruhe setzen.
Commercer, vn. Handel treiben; ville commerçante, Handelsstadt, f. [betreffend.
Commercial, -e, a. den Handel
Commère, f. Gevatterin, Stadtklatsche, f.
Commérer, vn. klatschen.
Commettage, m. (cordon.) Zusammendrehen, n.
Commettant, m. (com.) Committent, der Auftragende, m.
Commettre, va. irr. begehen, verüben; beauftragen, übertragen; anvertrauen; bestellen; compromittiren; reizen; entzweien; (cordon.) zusammendrehen; — le nom de qn., jemandes Namen mißbrauchen; — un fief, ein Lehen verwirken; se —, v. pr. sich compromittiren; se — avec qn., sich mit einem messen.
Commination, f. Bedrohung, f.
Comminatoire, a. bedrohlich.
Comminer, va. bedrohen.
Communtif, -ve, a. p. u. (chir.) zerschmetternd. [lung, f.
Comminution, f. (chim.) Zerstö-
Commis, m. Schreiber; Factor; Handlungsdiener, m.; — voyageur, Reisediener, m.; — aux portes, Thorschreiber, m.
Commisération, f. Erbarmen, n.
Commissaire, m. Beauftragter, Commissär, m.; — des pauvres, Armenpfleger, m.; — de port, Hafenmeister, m.; — d'artillerie, Zeugwärters, m.; — des relations commerciales, Handelsagent, Consul, m.; — du roi, Staatsanwalt im Kriegsgerichte, m. [n.
Commissariat, m. Commissariat,
Commission, f. Begehung, Verübung, f.; Auftrag, m. Commission, f.; Patent, n.; Kaperbrief, m.
Commissionnaire, m. Commissionär, m.; — de voiturier, Güterschaffner; Ecksteher, Bote, m.
Commissionné, -e, a. beauftragt.
Commissionner, va. Kaperbriefe ertheilen. [trich.
Commissoire, a. (jur.) commissa-
Commissure, f. (an.) Commissur, f. Band, n.
Committimus (-muce), m. droit de —, Recht sich nur vor den Obergerichten stellen zu dürfen, n.
Committitur, m. Befehl zur Ernennung eines Referenten, m.
Commodat, m. (jur.) Commodat, n.; unentgeltliche Darleihung einer Sache, f.
Commodataire, m. et f. der, die etw. durch einen Leihvertrag enthält.
Commode, f. Kommode, f.
Commode, a. -dément, adv. bequem, gemächlich; umgänglich; zu nachsichtig, lax.
Commodité, f. Bequemlichkeit, Gemächlichkeit; Nachbarschaft, f.; -s, pl. Bequemlichkeiten, f. pl.; heimliches Gemach, n.
Commotion, f. Erschütterung, f.; auch fig.
Commuable, a. verwandelbar.
Commuer, va. verwandeln.
Commun, -e, a. gemein, gemeinschaftlich; allgemein; niedrig, gering; sens —, gesunder Menschenverstand, m.; faire bourse -e, gemeinschaftliche Kasse machen; —, m. das Gemeinschaftliche, Gemeine, n. gemeine Volksklasse, f.; Gesinde, n.; homme du —, gemeiner Mensch, m.; vin du —, Gesindewein, m.; en —, gemeinschaftlich; vivre sur le —, auf ge-

meine Kosten leben; vivre en –, in Gemeinschaft leben.

Communal, -e, a. einer Gemeinde gehörig, Communal ...

Communauté, f. Klostergemeinde, f.; – d'hommes, Mannsklöster, n.; Speisesaal im Kloster, m.; Gütergemeinschaft, f.

Communaux, m. pl. Gemeinweide, f.; -holz, n.

Commune, f. Gemeinde, f.; Gemeindehaus, n.; -s, pl. Gemeindegut, n.; chambre des -s, Unterhaus, n. [tändig.

Communément, adv. gewöhnlich, gemein.

Communiant, m. -e, f. Communicant, m.; -in, f. [theilbarkeit, f.

Communicabilité, f. p. u. Mit-

Communicable, a. mittheilbar.

Communicant, -e, a. (phys.) verbindend.

Communicatif, -ve, a. sich leicht und gern mittheilend, mittheilsam.

Communication, f. Mittheilung; Gemeinschaft, Verbindung, Vertraulichkeit, f.; Zusammenhang, m.; avoir – avec qn., mit einem Umgang haben.

Communier, va. das Abendmahl austheilen; –, vn. communiciren.

Communion, f. Glaubensgemeinde, f.; Abendmahl, n. Communion; première –, Confirmation, f.; Communionsgesang, m.

Communiquer, va. mittheilen; offenbaren; anstecken; –, vn. umgehen (mit einem, avec qn.); sich besprechen (de, wegen); an einander stoßen (à, an); se –, v. pr. sich mittheilen; ergreifen; sich gemein machen; mit einander verbunden sein (par, durch).

Communisme, m. Lehre von der Gütergemeinschaft, f.

Communiste, **Communitaire**, m. Anhänger der Gütergemeinschaft, m. [Handel betreffend.

Commutatif, -ve, a. Tausch und

Commutation, f. Vertauschung; (dr.) Verwandlung, f.

Compacité, f. Dichtheit, f.

Compact (-pacte), m. Vertrag, m.

Compacte, a. dicht, fest, gedrängt.

Compagne, f. Gefährtin, Gespielin; Gattin, f.

Compagnie, f. Gesellschaft; Handlungsgesellschaft, f.; Verein, m.; (chass.) Rudel, n.; de –, in Gesellschaft; – d'infanterie, Compagnie Infanterie, f.; il est de bonne –, er ist ein guter Gesellschafter.

Compagnon, m. Gefährte, Kamerad, Gesellschafter; Handwerksgeselle; Handelsgenoß, m.; faire le –, allzlug thun; un bon –, ein lustiger Bruder, m.; fam. eine gute Haut, f.; un dangereux –, ein schlimmer Geselle, m.; petit –, armseliger Tropf, m.

Compagnonnage, m. Gesellenschaft, f. Gesellenjahre, n. pl.

Compair, a. tou –, mitbegleitender Ton, m.

Comparable, a. vergleichbar.

Comparaison, f. Vergleichung, f. Gleichniß, n.; sans –, ohne Vergleich; hors de –, unvergleichlich; par –, vergleichungsweise; en – de ..., im Vergleiche mit ...; par – à ..., gegen, im Vergleich zu ...

Comparaître, vn. irr. vor Gericht erscheinen. [Gericht erscheint.

Comparant, -e, a. et s. der, die vor

Comparatif, -ve, a. eine Vergleichung enthaltend; –, m. Comparativ, m.

Comparativement, adv. vergleichungsweise; – à, im Vergleich mit.

Comparer, va. vergleichen (mit, à, avec); gleichstellen. [erscheinen.

Comparoir, vn. p. u. vor Gericht

Comparse, f. Statist, m.

Compartiment, m. Abtheilung, f.; Fach, Feld; Blumenbeet, n.; (rel.) doré à -s, mit goldnen Feldern verziert.

Compartiteur, m. Stimmenüberlicfer (in Gerichten), m. [richt, m.

Comparution, f. Erscheinen vor Ge-

Compas, m. Zirkel, m.; Augenmaß, n.; (cordon.) Maßlade, f.; (men.) Schrägmaß, n.; (mar.) Compaß, m. [kem Zirkel, m.

Compassage, m. Abtheilung mit

Compassement, m. Abmessen mit dem Zirkel; das Abgezirkelte, n.

Compasser, va. abzirkeln, abmessen; fig. genau überlegen; abwägen; -é, fig. übertrieben pünktlich, bedächtig.

Compasseur, m. Abzirkler, m.

Compassion, f. Mitleiden, n.; Mitleidenheit, f.; qui fait –, erbärmlich, elend.

Compaternité, f. Gevatterschaft, geistl. Verwandtschaft, f.

Compatibilité, f. Vereinbarkeit (zweier Dinge), f. [einbar.

Compatible, a. verträglich, ver-

Compatir, vn. Mitleiden haben; Nachsicht haben (à, mit); fig. sich vertragen, auskommen (avec, mit).

Compatissant, -e, a. mitleidig.

Compatriote, m. et f. Landsmann, m.; -männin, f.

Compatriotisme, m. Landsmannschaft, Volksgenossenschaft, f.

Compendiaire, m. iron. Handbuch-, Compendienschreiber, Auszugmacher, m.

Compendieux, -se, a. -sement, adv. abgekürzt; auszugsweise.

Compendium (-ome), m. Compendium, Handbuch, n.; Leitfaden, Auszug, m.

Compensable, a. ausgleichbar.

Compensateur, m. p. u. Ausgleicher, m. [Vergütung, f.

Compensation, f. Ausgleichung,

Compenser, va. ausgleichen, gegen einander aufheben; vergüten.

Compérage, m. Gevatterschaft, f.

Compère, m. Gevatter; lustiger Gesellschafter; schlauer Fuchs, m.

Compétence, f. Zuständigkeit, Befugniß, Competenz, f.

Compétent, -e, a. gebührend, zuständig, gehörig; befugt, competent, rechtskräftig. [men.

Compéter, vn. rechtmäßig zusam-

Compétiteur, m. Mitbewerber, m.

Compétition, f. Mitbewerbung, f.

Compilateur, m. Sammler, Zusammenflopplier, m.

Compilation, f. Sammlung, f.; Stoppelwerk, n. [sammenstoppeln.

Compiler, va. zusammentragen, zu-

Complaignant, -e, a. (dr.) klagend; –, m. -e, f. Kläger, m.; -in, f. [Klagelied, n.

Complainte, f. Klage vor Gericht, f.;

Complaire, vn. irr. gefällig sein, sich gefällig erweisen (à, gegen); se –, v. pr. sich selbst gefallen; ein Vergnügen finden (an, zu, à).

Complaisamment, adv. p. u. gefällig.

Complaisance, f. Gefälligkeit, f.; avoir de la –, gefällig sein (pour, gegen).

Complaisant, -e, a. gefällig, zuvorkommend; –, m. Augendiener, Kuppler, m. [gungsstück, n.

Complément, m. Ergänzung, f. Ergänzungsstück, n.

Complémentaire, a. ergänzend.

Complet, -ète, a. vollständig; vollkommen; –, m. Vollständigkeit, Vollzähligkeit, f. [gänzlich.

Complètement, adv. vollständig,

Compléter, va. vollzählig machen, vervollständigen, ergänzen.

Complétif, -ve, a. (gr.) ergänzend.

Complexe, a. zusammengesetzt; erweitert.

Complexion, f. Leibesbeschaffenheit, f.; Gemüth, Temperament, n.

Complexionné, -e, a. von irgend einer Leibesbeschaffenheit. [sein, n.

Complexité, f. Zusammengesetztheit.

Complication, f. Verflechtung, Verwicklung, Anhäufung, f.

Complice, a. mitschuldig; –, m. et f. der, die Mitschuldige.

Complicité, f. Mitschuld, f.

Complié, -e, a. (bot.) zusammengefaltet.

Compliment, m. Höflichkeitsbezeigung, f. Glückwunsch, f.; Glückwunsch, m.; Beileidsbezeigung, f.; Schmeichelei, f.; sans –, ohne Umstände. [der einer Handlung), m.

Complimentaire, m. Namensgeber, m.

Complimenter, va. bewillkommnen, seinen Glückwunsch abstatten; –, vn. Complimente machen.

Complimenteur, m. -se, f. Complimentenmacher, m.; -in, f.

Compliqué, -e, a. verwickelt.

Compliquer, va. verwickeln, verwirren. [Complott, n.

Complot, m. geheimer Anschlag, m.

Comploter, va. et n. sich verschwören, sich geheim verbünden (qc., zu etw.). [Herzens, f.

Componction, f. Zerknirschung des

Componende, f. päpstliche Sportelkammer, f.; Kanzleisporteln, f. pl.

Comporter, va. et n. gestatten; vertragen; se –, v. pr. sich aufführen, betragen.

Composant, -e, a. partie -e, Bestandtheil; principe –, Grundstoff, m.

Composé, -e, p. et a. zusammen-

gesetzt; fig. gesetzt; être — de, bestehen aus; —, m. Zusammensetzung, f.
Composer, va. zusammensetzen, ausarbeiten; componiren, verfassen; (imp.) setzen; — un différend, einen Streit beilegen; — sa mine, eine gewisse Miene annehmen; —, va. sich vergleichen, sich setzen (mit einem, avec qn.); capituliren; se —, v. pr. sich gehörig ankleiden.
Composeur, m. Setzbler, m.
Composite, a. (arch.) zusammengesetzt; vermischt (Säulenordnung).
Compositeur, m. Componist; Schriftsetzer, m.
Composition, f. Zusammensetzung; Ausarbeitung, f. Aufsatz, m. Compositon; Setzkunst, f.; Mischmetall, n.; fig. gütliche Uebereinkunft; Capitulation, f.
Compositr, m. (imp.) Setzbret, n.
Compositeur, m. Winkelhaken, m. -maß, n.
Compote, f. Obstmus, n.; en —, zu weich gekocht; eingemacht; dreiweich, braun und blau geschlagen.
Compotier, m. Compotschale, f.
Compréhensible, a. begreiflich.
Compréhensif, -ve, a. idée -ve, vielumfassende Idee, f.
Compréhension, f. Begreifen, n. Fassungskraft, f.
Comprendre, va. irr. in sich enthalten, in sich fassen; begreifen, fassen; verstehen; y compris, einschließlich. [Bäuschchen, n.
Compresse, f. (chir.) Compresse, f.
Compresseur, m. zusammendrückender Muskel, m.
Compressibilité, f. Zusammendrückbarkeit, f. [bar.
Compressible, a. zusammendrückbar.
Compressif, -ve, a. (chir.) bandage —, Preßband, m.
Compression, f. Zusammendrücken, n. Druck, m. [fig. unterdrücken.
Comprimer, va. zusammendrücken; fig. unterdrücken.
Compromettre, va. irr. mit einander eins werden, sich dem Schiedsspruche unterwerfen; —, va. bloßstellen, in Gefahr, aufs Spiel setzen, gefährden; se —, v. pr. sich compromittiren; sich etw. vergeben.
Compromis, m. schiedsrichterlicher Vergleich, m. [ter, m.
Compromissaire, m. Schiedsrichter, m.
Comprovincial, -e, a. aus der gleichen Provinz.
Comptabilité, f. Rechnungswesen, n. Pflicht Rechnung abzulegen, Verantwortlichkeit, f.
Comptable, a. rechenschaftspflichtig; verantwortlich; —, m. Rechnungsbeamter, m. [Zählung, f.
Comptage, m. Berechnen, n.;
Comptant, -e, a. et adv. Bar; payer argent —, baar bezahlen; —, m. baares Geld, n.
Compte, m. Rechnung, Berechnung, f.; Zahlen, n. Summe, f.; Vortheil, m.; Rechenschaft, f.; (com.) Conto, m.; — rond, runde Zahl, f.; livre de —, Hauptbuch, n.; à —, abschlaglich; à bon —, wohlfeil; herzlich; faire bon —, um einen billigen Preis geben; faire — de qc., viel von etw. halten; au bout du —, am Ende, genau betrachtet, bei Lichte besehen; à votre —, nach Ihrer Meinung; sur votre —, über Sie, von Ihnen.
Compté, -e, a. à pas -s, mit abgemessenen Schritten. [f.
Compte, à —, m. Abschlagszahlung,
Compter, va. abzählen, zählen; rechnen; auszahlen; meinen; in Anschlag bringen; — les pas de qn., jemandes Schritte beobachten; —, va. abrechnen; sich vornehmen; — pour rien, für nichts achten.
Compte-rendu, m. Berichterstattung; Rechnungsablage, f. [m.
Compteur, m. p. u. Zähler, Rechner,
Comptoir, m. Rechen-, Zählstock, m.; Schreibstube, f. Comptoir, n.; Niederlage, Factorei in Indien, f.
Compulser, va. nachschlagen; die Vorlegung der Acten durch obrigkeitlichen Befehl erzwingen.
Compulseur, m. Vollstrecker des Vorzeigungsbefehls, m. [m.
Compulsion, f. gerichtlicher Zwang,
Compulsoire, m. gerichtlicher Befehl die Acten vorzulegen, m.
Comput (-pute), m. Berechnung des Kirchenkalenders, f. [nung, f.
Computation, f. (jur.) Berechnung, f.
Computiste, m. Kalenderberechner,
Comtal, -e, a. p. u. gräflich. [m.
Comtat, m. p. u. Grafschaft, f.
Comte, m. Graf, m.
Comté, m. Grafschaft, f.
Comtesse, f. Gräfin, f. [-in, f.
Comtois, -e, s. Hochburgunder, m.;
Concamération, f. (conch.) Scheidewand; (arch.) Bogenrundung, f.
Concassation, f. Zerstoßen, n.
Concassé, m. gestoßener Pfeffer, m.
Concasser, va. zerstoßen, stoßen.
Concaténation, f. Verkettung, f. Zusammenhang, m.
Concave, a. rundhohl; —, m. Hohlrundung, f. [Seiten hohl.
Concave-concave, a. auf beiden
Concave-convexe, a. auf einer Seite hohl, auf der andern erhaben.
Concavité, f. Höhlung, Hohlrundung, f. [(prat.) einräumen.
Concéder, va. bewilligen, verleihen;
Concélébrer, va. mitfeiern.
Concentrable, a. was concentrirt werden kann oder muß.
Concentralisation, f. Concentralisirung, Centralisation, Vereinigung, f.
Concentration, f. Concentrirung, Vereinigung auf einen Punkt, f.
Concentrer, va. in einem Punkte vereinigen, verstärken; homme -é en lui-même, verschlossner Mensch; pouls -é, sehr schwacher Puls, m.; se —, v. pr. sich vereinigen; sich verschließen; zwölf an sich selbst denken.
Concentrique, a. concentrisch; einerlei Mittelpunkt habend.
Conceptacle, m. (bot.) Balgkapsel, f.; Fruchtbehälter, m.
Conceptcur, m. der etwas ersinnt.
Conceptibilité, f. Faßlichkeit, f.
Conceptible, a. leicht faßlich.
Conceptif, -ve, a. faßungsfähig.
Conception, f. Empfängniß; fig. Faßungskraft, f.; Einfall, m.
Concernant, prp. betreffend, anfangend.
Concorner, va. betreffen, angehen.
Concert, m. Concert, n.; fig. Uebereinstimmung, f. Einverständniß, n.; être de —, einverstanden sein.
Concertant, m. -e, f. Concertspieler, Concertsänger, m.; -in, f.
Concerté, -e, p. verabredet; gezwungen, affectirt.
Concerter, va. (ein Musikstück) einüben; fig. verabreden; se —, v. pr. sich berreden (wegen etw., sur qc.).
Concerto, m. Concertstück, n.
Concessif, -ve, a. einräumend.
Concession, f. Bewilligung, Concession, f.
Concessionnaire, m. der eine Concession erhalten hat, m.
Concetti (-tchetti), m. pl. erkünstelte Witze, m. pl.
Concevable, a. begreiflich.
Concevoir, va. et n. empfangen; fig. begreifen, fassen; schöpfen. [f.
Conchoïde (-ko-), f. Schneckenlinie,
Conchyle (-kyle), m. Purpurschnecke, f. [lehre, f.
Conchyliologie (-ky-), f. Muschel-
Concierge, m. et f. Schloßvogt, Hausverwalter; Thürhüter; Stockmeister; Portier, m.
Conciergerie, f. Schloßvogtei; Wohnung des Stockmeisters, f.; ein Gefängniß zu Paris.
Concile, m. Kirchenversammlung, f. Concilium, n.
Conciliable, a. vereinbar.
Conciliabule, m. ungesetzmäßige Kirchenversammlung; Winkelversammlung, f.
Conciliant, -e, a. verträglich, vermittelnd.
Conciliateur, m. -trice, f. Vermittler, m.; -in, f.; —, a. vermittelnd.
Conciliation, f. Vereinigung; Vergleichung, f. [schönend.
Conciliatoire, a. vereinigend; aus-
Concilier, va. vereinigen, vergleichen; verschaffen; se —, v. pr. sich erwerben, gewinnen; übereinstimmen; fesseln.
Concis, -e, a. gedrängt, bündig.
Concision, f. Gedrängtheit, f.
Concitoyen, m. -ne, f. Mitbürger, m.; -in, f.
Conclave, m. Conclave, n.
Conclaviste, m. dienender Geistlicher im Conclave, m.
Concluant, -e, a. bündig, beweisend, triftig.
Conclure, va. et n. irr. schließen, abschließen; folgern; beweisen; bündig sein; — à qc., auf etw. erkennen.
Conclusif, -ve, a. folgernd.
Conclusion, f. Beschluß, Schluß, Abschluß, m. Schlußfolge, f.; Petitum, **Concombre**, m. Gurke, f. [n.
Concomitance, f. (th.) Mitbegleitung, f. [fend.
Concomitant, -e, a. (th.) mitwir-
Concordance, f. Uebereinstimmung, f.

Concordant, -e, a. übereinstimmend; —, m. (mus.) Mittelstimme, f.
Concordantiel (-ciel), -le, a. concordanzmäßig.
Concordat, m. Concordat, n.
Concorde, f. Eintracht; Concordia (Name), f.
Concorder, vn. übereinstimmen.
Concourant, -e, a. zusammenwirkend; (méc.) -laufend.
Concourir, vn. irr. beitragen, mitwirken (à, à); mitwerben, wetteifern (um, pour); (géom.) zusammenlaufen, -treffen.
Concours, m. Zusammenlauf, Zulauf, m.; Mitbewerbung; Mitwirkung, f.; — des créanciers, Zusammentreten der Gläubiger, n.
Concret, -ète, a. concret, angewandt, einverleibt; geronnen; nombre —, benannte Zahl, f.; —, m. das wirklich Vorhandene, Concrete.
Concrétion', f. (méd.) Zusammenwachsen; Gerinnen, n.; Stein im Obst, m.
Concrétionner, va. (phys.) zusammenhäufen; se —, v. pr. zusammenwachsen.
Concu, v. Concevoir.
Concubinage, m. Concubinat, n.
Concubinaire, m. Kebsmann, m.
Concubine, f. Kebsweib, n.
Concupiscence, f. Fleischeslust, Süßerbeit, f.
Concupiscible, a. appétit —, Begehrungstrieb, m.
Concurremment, adv. mitbewerbungsweise, gemeinschaftlich.
Concurrence, f. Mitbewerbung; häufige Nachfrage; Concurrenz, f.; — des fêtes, Zusammenfallen der Feiertage, n.; jusqu'à — de, jusqu'à la — de, bis zum Betrage von ...
Concurrent, m. -e, f. Mitbewerber, m.; -in, f.
Concussion, f. Erpressung; Veruntreuung öffentlicher Gelder, f.
Concussionnaire, m. Erpresser, Placker, m. [dannlich; strafbar.
Condamnable (-dân-), a. verCondamnation (-dân-), f. Verurtheilung, f. Verdammungsurtheil, n.
Condamner (-dân-), va. verdammen, verurtheilen; verwerfen; (ein Fenster) vermauern; (eine Thür) vermauern; se —, v. pr. sich schuldig bekennen. [fleit, f.
Condensabilité, f. Verdichtbarkeit, f.
Condensable, a. verdichtbar.
Condensateur, m. (phys.) Verdichtungspresse, f.; Elektricitätssammler (Condensator); (méc.) Kraftsammler, m. [dichtung, f.
Condensation, f. (phys.) Verdenser, va. verdichten; douleur -ée, in sich verhaltener Schmerz, m.
Condenseur, m. (phys.) Condensator, m. [keit; Herablassung, f.
Condescendance, f. Nachgiebigkeit.
Condescendant, -e, a. nachgiebig; herablassend.
Condescendre, vn. nachgeben, willfahren; sich herablassen; — aux faiblesses de qn., mit jemandes Schwächen Nachsicht haben.
Condisciple, m. Mitschüler, m.
Condit, m. (ap.) Eingemachtes, n.
Condition, f. Zustand, m. Eigenschaft, Beschaffenheit, f. Stand, m. Herkommen, n.; Profession, f.; Dienst, m.; Bedingung, f.; Vorschlag, m.; homme de —, Mann von Stande, m.; à — que, unter der Bedingung daß; sous —, unter der Bedingung; être en —, in Diensten sein.
Conditionné, -e, a. beschaffen; bien —, gut gehalten; mal —, schlecht gehalten.
Conditionnel, -le, a. bedingt; Bedingungs ...; —, m. (gr.) Conditionalis, m.
Conditionnellement, adv. bedingungsweise.
Conditionner, va. die erforderliche Beschaffenheit geben, die gehörige Güte geben; (Seide) trocknen; se —, v. pr. iron. sich für adelig ausgeben.
Condoléance, f. Beileidsbezeigung, f.
Condor, m. Greifgeier, m.
Conducteur, m. Führer, Aufseher; Schirrmeister, Conducteur, Schaffner; (phys.) Conductor, m.; Blitzableiter, m.; — de sonnette, Klingelzug, m.
Conductibilité, f. (phys.) Leitungsfähigkeit, f. [leiten, f.
Conductrice, f. Führerin, Aufführerin, va. irr. führen, leiten; begleiten; beaufsichtigen, anordnen, aufführen, regieren; (eine Mauer) verlängern; (eine Linie) ziehen; (Licht) vertheilen; se —, v. pr. sich betragen, sich aufführen.
Conduiseur, m. Holzschneider; Lenker im Schieferbruche, m.
Conduit, m. Röhre, Rinne, f.; Canal, m.; — de mine, Minengang, m.
Conduite, f. Führung, Leitung, Begleitung; Aufsicht; Regierung, f. Betragen, n. Lebensart, f.
Conduplicable, a. (bot.) der Länge nach zusammenlegbar (ein Blatt).
Conduplicatif, -ve, -dupliqué, -e, a. (bot.) doppelt liegend.
Conduplication, f. Wiederholung eines Wortes, f.
Condyle, m. (an.) Beinknoten, m.
Condylome, m. Feigwarze, f.
Cône, m. (géom.) Kegel; Tannenzapfen, m.; Zuckerform, f.
Coné, -e, a. kegelförmig. [ßer, m.
Confabulateur, f. fam. Schwätzer, m.
Confection, f. Verfertigung; Vollendung; Latwerge, f. [vollenden.
Confectionner, va. verfertigen, **Confectionneur**, m. -se, f. Magazinsmeister, m.; -in, f.
Confédéral, -e, a. zu einem Bündnisse gehörig.
Confédératif, -ve, a. bundesmäßig; traité —, Bundesvertrag, m.
Confédération, f. Bund, m.; Eidgenossenschaft, f.
Confédéré, -e, a. verbündet; —, m. Bundesgenoß, m.
se Confédérer, v. pr. sich verbünden.
Conférence, f. Vergleichung, Zusammenkunft, Conferenz; Unterredung, Unterhandlung, f.
Conférencier, m. Vorsteher bei einer Conferenz, m.
Conférer, va. vergleichen, gegen einander halten; ertheilen, gewähren; —, vn. sich besprechen, verhandeln (über, sur, de). [f.
Confermentation, f. Mitgährung,
Conferve, m. Wassermoos, n.
Confesse, f. Beichte, f.
Confesser, va. bekennen, Beichte hören; se —, v. pr. beichten.
Confesseur, m. Beichtvater; Märtyrer, m. [Beichte, f.
Confession, f. Bekenntniß, n.
Confessionnal, m. Beichtstuhl, m.
Confessionniste, m. der Augsburgische Confessionsverwandte.
Confiance, f. Vertrauen, n. Zuversicht; Dreistigkeit, Freimüthigkeit, f. Selbstvertrauen, n. Dünkel, m.; — en qn., Zutrauen zu einem (haben st.); aller de —, nichts Böses argwöhnen. [tet.
Confiant, -e, a. zutraulich; eingebil-
Confidemment, adv. im Vertrauen.
Confidence, f. Vertraulichkeit, vertrauliche Mittheilung, f.; en —, im Vertrauen; heimlicher Pfründenvertrag, m. [traute.
Confident, m. -e, f. der, die Ver-
Confidentiaire, m. Pfründenbesitzer durch einen heimlichen Vertrag, m.
Confidentiel, -le, a. -lement, adv. vertraulich, zutraulich; im Vertrauen.
Confier, va. vertrauen; se —, v. pr. vertrauen; sich verlassen (auf, en).
Configuration, f. äußere Gestaltung, f.
Confinement, m. Einzelhaft, f.
Confiner, vn. angrenzen, anstoßen (an, à, avec); —, va. verbannen, einsperren; se —, v. pr. sich zurückziehen.
Confinité, f. Grenznachbarschaft, f.
Confins, m. pl. Grenzen, f. pl.
Confire, va. irr. einmachen, einlegen; — au vinaigre, in Essig legen.
Confirmatif, -ve, a. bestätigend.
Confirmation, f. Bestätigung; Firmung; Confirmation, f.
Confirmer, va. bestätigen, bekräftigen, bewähren; (eath.) firmen; confirmiren; se —, v. pr. fester werden; sich bestätigen.
Confiscable, a. verfällig, verfallen.
Confiscation, f. gerichtliche Einziehung, Confiscation, f.
Confiseur, m. Zuckerbäcker, m.
Confisquer, va. gerichtlich einziehen, confisciren; -é, abgelegtes Kleid; verlorener Mann).
Confit, m. (tan.) Beizluke, f.
Confiteor, m. (eath.) Beichtgebet, n.
Confiture, f. Zuckerwerk, Confect, n.
Confiturier, m. -ère, f. Zuckerbäcker, m.; -in, f.
Conflagration, f. p. u. großer Brand, m. Staatsumwälzung, f.

Conflit, m. p. u. Zusammenstoßen, n. Conflict, Streit, m.

Confluent, m. Zusammenfluß, m.; —, -e, a. (bot.) zusammengewachsen; (path.) zusammenfließend.

Confluer, vn. zusammenfließen.

Confondre, va. vermengen, verwechseln; verwirren; verdrüssen, beschämen; se —, v. pr. sich vermengen; irre werden; se — en excuses, sich in Entschuldigungen erschöpfen; confondu, bestürzt; fam. verblüfft; beschämt. [menfegung, f. Bau, m.

Conformation, f. Bildung, Zusam-

Conforme, a. gleichförmig, übereinstimmend (à, mit), angemessen.

Conformément, adv. gemäß.

Conformer, va. gleichförmig machen, einrichten (nach etw., à qc.); se —, v. pr. sich nach etw. richten, sich fügen (in etw., à qc.).

Conformiste, m. Conformist, m.

Conformité, f. Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; Gemäßheit; Fügung, f.; en — de, in Gemäßheit dessen, zufolge.

Confort, m. Comfort, m.

Confortable, a. behaglich; wohnlich; -ment, adv. gemächlich. [f.

Confortation, f. (méd.) Stärkung,

Confraternel, -le, a. mitbrüderlich, amtsgenossenschaftlich.

Confraterniser, va. verbrüdern; se —, v. pr. sich verbrüdern.

Confraternité, f. Verbrüderung, f.

Confrère, m. Mit-, Amtsbruder, m.; -s. Ungläckgenossen, m. pl. [f.

Confrérie, f. geistliche Brüderschaft,

Confrication, f. (ap.) Zerreibung, f. [sung; Vergleichung, f.

Confrontation, f. Gegenüberstellung, f.

Confronter, va. confrontiren (mit einem, à qn.); fig. vergleichen.

Confus, -e, a. verwirrt; fig. bunkel; bestürzt, verlegen; beschämt.

Confusément, adv. unordentlich, verwirrt, undeutlich.

Confusion, f. Verwirrung, Unordnung; Unruhe, Beschämung, f.; Irrthum, m.

Congé, m. Urlaub, Abschied, m.; Entlassung; Aufkündigung, f.; Erlaubtschein; Karrichobel, m.; jour de —, Schulferientag, m.

Congédier, va. verabschieden, beurlauben; abdanken; abweisen.

Congélable, a. gefrierbar.

Congélateur, m. Eiserzeugungsapparat, m.

Congélation, f. Gefrieren; Gerinnen, Anschießen, n.; fig. Kälte einer Rede, f.

Congéler, va. gefrieren machen; se —, v. pr. gefrieren; gerinnen.

Congénère, a. (bot.) zu einem Geschlecht gehörig; (an.) zusammenwirkend. [angeboren.

Congénial, -e, Congénital, -e, a.

Congestion, f. Blutandrang, m. Congestion, f. [Verreife, f.

Conglobation, f. Häufung der Conglobé, -e, a. gehäuft, geballt.

Conglomérat, m. Anhäufung, f.

Conglomérer, va. zusammenhäufen, -ballen.

Conglutinant, -e, a. zusammenhaltend.

Conglutinatif, -ve, a. klebrig, verdickend. [den, n.

Conglutination, f. Zusammenkleben, Conglutiner, va. zusammenkleben, verdicken.

Congre, m. Meeraal, m.

Congréer, va. (mar.) trensen.

Congréganiste, m. Mitglied einer Congregation, n.

Congrégation, f. Versammlung, Congregation, geistliche Brüderschaft.

Congrès, m. Congreß, m. [f.

Congrève, f. fusées à la —, Congreve'sche Raketen, f. pl.

Congrier, m. (poh.) Hohlzahn, m.

Congruence, f. (géom.) Congruenz, f.

Congruent, -e, a. (méd.) gehörig; (géom.) congruent.

Congruisme, m. Lehre von der übereinstimmenden Gnade, f.

Congruité, f. Uebereinstimmung, f.

Conie, f. Staubfechte, f.

Conier, m. Tutenschnecke, f.

Conifère, a. Zapfen tragend.

Coniglobe, m. Sternkegel, m.

Conique, a. kegelförmig; section —, Kegelschnitt, m.

Conise, f. Flöhkraut, n.

Conjectural, -e, a. -ement, adv. muthmaßlich. [jectur, f.

Conjecture, f. Muthmaßung, Con-

Conjecturer, va. muthmaßen.

Conjoindre, va. irr. zusammenfügen, vereinigen.

Conjoint, -e, a. verbunden; (gr.) pronom —, verbundenes Fürwort, n.; -s, pl. Ehegatten, m. pl.

Conjointement, adv. gemeinschaftlich, zusammen.

Conjonctif, -ve, a. -vement, adv. verbindend.

Conjonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.; Bindewort, n.

Conjoncture, f. Umstand, Zustand, m. Beschaffenheit, f.; -s, pl. Zeitläufte, -umstände, m. pl.

Conjugable, a. conjugirbar.

Conjugaison, f. Conjugation, f.

Conjugal, -e, a. -ement, adv. ehelich.

Conjugué, -e, a. (an., bot.) gepaart; diamètres -s, Nebendurchmesser, m. pl.

Conjuguer, va. conjugiren; se —, v. pr. conjugirt werden (sur, nach).

Conjurateur, m. Verschwörer; Geisterbeschwörer, m.

Conjuration, f. Verschwörung, Geisterbeschwörung; dringende Bitte, f.

Conjuré, m. Verschworner, m.

Conjurer, va. et n. sich verschwören (contre, gegen; qc., zu etw.); beschwören (par, bei); dringend flehen; Geister beschwören, bannen.

Connaissable, a. kenntlich.

Connaissance, f. Kenntniß, Kunde, f.; Bewußtsein, n.; Bekanntschaft; Erkenntniß, f.; Bekannter, m.; en pays de —, unter Bekannten; il est de ma —, ich kenne ihn; prendre de qc., Erkundigung über etw. einziehen.

Connaissement, m. (mar.) Frachtbrief, m. Conossement, m.

Connaisseur, m. -se, f. Kenner, m.; -in, f.; —, a. sachkundig; cæil —, Kennerauge, n.

Connaître, va. irr. kennen; kennen lernen; erkennen; verstehen; anerkennen; faire — qn., mit einem bekannt machen; se faire —, sich zu erkennen geben; donner à —, zu erkennen geben; —, vn. erkennen, entscheiden (de, über, in); se —, v. pr. sich kennen; seinen Werth kennen; se — en qc., se — à qc., sich auf etw. verstehen.

Connare, m. Bohnenbaum, m.

Connè, -e, a. (bot.) zusammengewachsen. [v. pr. zusammenhängen.

Connecter, va. verbinden; se —,

Connétable, m. Connetabel, m.

Connétablie, f. vm. Marschallsgericht, n. [hängend, verbunden.

Connexe, a. (bot., pal.) zusammen-

Connexion, f. Verbindung; Knochenfügung, f.

Connexité, f. Verknüpfung, f. Zusammenhang, m.

Connillière, f. p. u. Kaninchenhöhle; fig. Ausflucht, f.

Connivence, f. sträfliche Nachsicht, f. Uebersehen; Einverständniß, n.

Connivent, -e, a. (bot.) gegen einander gebogen.

Conniver, vn. durch die Finger sehen (à, bei); übersehen (einem etw., avec qn.); einverstanden sein.

Connotation, f. Nebenbedeutung, f.

Conocarpe, m. Zirbelbaum, m.

Conoïde, m. Afterkegel, m.

Conops, m. Stechfliege, f.

Conquassant (-kouass-), -e, a. (méd.) zermalmend.

Conquassation (-kouass-), f. (ap.) Zerreibung, f. [muschel, f.

Conque, f. Schneckenmuschel, Ohr-

Conquérant, m. Eroberer, m.; —, -e, a. erobernd.

Conquérir, va. irr. erobern.

Conquête, f. Eroberung; fig. Errungenschaft, f.

Conrade, m. Konrad, m.

Consacrer, va. weihen, einweihen; einsegnen; widmen; gutheißen; se —, v. pr. sich widmen.

Consanguin, -e, a. von väterlicher Seite verwandt.

Consanguinité, f. Verwandtschaft von väterlicher Seite her, f.

Conscience, f. Gewissen; Bewußtsein, n.; en —, gewissenhaft; wahrhaftig; en bonne —, mit gutem Gewissen; faire — de, sich ein Gewissen machen aus, Bedenken tragen zu; mettre la main à la —! die Hand aufs Herz! (imp.) être en —, auf Wochenlohn arbeiten.

Consciencieux, -se, a. -sement, adv. gewissenhaft. [scription, f.

Conscription, f. Ausbebung, Con-

Conscrit, m. Rekrut, Conscribirter; fig. Neuling, m.

Consécrateur, m. Prälat der einen Bischof einweiht, m.

Consécration, f. Einweihung; Einsegnung, f.

Consécutif, -ve, a. **-vement,** adv. unmittelbar auf einander folgend, hinter einander.

Conseil, m. Rath, m.; Berathung, f. Beschluß, Entschluß, m.; Rathsversammlung, f.; **demander — à qn.,** einen um Rath fragen; **prendre — de qn.,** einen zu Rathe ziehen; Rathgeber, m.; -s, Rathschlag, m. pl.

Conseiller, va. rathen, Rath geben (einem zu etw., qc. à qn.); —, m. Rathgeber; Rath, m.; — honoraire, Titularrath, m.

Conseillère, f. Rathgeberin, f.

Consentant, -e, a. (dr.) einwilligend.

Consentement, m. Einwilligung, Genehmigung, f.; de mon —, mit meiner Einwilligung.

Consentir, va. irr. einwilligen (in etw., à qc.), genehmigen; —, va. seine Einwilligung geben (zu etw., qc.). [consequent; folglich.

Conséquemment, adv. folgerecht.

Conséquence, f. Schluß, m. Folgerung; Consequenz; Wichtigkeit, f.; en — de vos ordres, zu Folge Ihrer Befehle; sans —, ohne Folge, ohne Bedeutung.

Conséquent, -e, a. folgerecht, consequent; —, m. Folgesatz, m.; par —, folglich; pop. bedeutend.

Conservateur, m. Erhalter, Beschützer; Aufseher, m.; — des forêts, Oberforstmeister, m.; —, a. erhaltend; conservativ.

Conservatif, -ve, a. erhaltend, bewahrend, conservativ.

Conservation, f. Erhaltung, f.

Conservatoire, a. erhaltend, verwahrend; —, m. Conservatorium; Versorgungshaus, n.; — des arts et métiers, Gewerbsschule, f.

Conservatrice, f. Erhalterin, f.

Conserve, f. Eingemachtes, Begleitungsschiff, n.; -s, pl. Conservationsbrille, f.

Conserver, va. erhalten; aufbewahren; (mar.) im Auge behalten; (Kleider) schonen; (Obst) aufbewahren; se —, v. pr. sich erhalten; ig. sich gut halten, sich conserviren.

Considérable, a. **-ment,** adv. beträchtlich, bedeutend. [ltig.

Considérant, -e, a. fam. bedächtig.

Considération, f. Betrachtung, Erwägung; Bedachtsamkeit; Absicht; Wichtigkeit, f.; Ansehen, n.; en —, in Rücksicht; par — pour, aus Rücksicht für; prendre en —, in Ueberlegung ziehen; mettre en —, in Betrachtung ziehen, berücksichtigen.

Considérément, adv. bedachtsam.

Considérer, va. betrachten, überlegen, Rücksicht nehmen; hochachten; tout bien -é, Alles wohl erwogen; (dr.) ce -é, in Betracht dessen.

Consignataire, m. Verwahrer, m.

Consignation, f. gerichtliche Niederlegung, f.; -s, pl. Depositenkasse, [farrell, m.

Consigne, f. Wachtbefehl, Stubenarrest, m.

Consigner, va. niederlegen, deponiren; aufzeichnen; Ordre ertheilen; (com.) übersenden; être -é, Arrest haben.

Consistance, f. Dichtheit, Consistenz; Haltbarkeit, f. Bestand, m.

Consistant, -e, a. bestehend (in, en); dicht, fest.

Consister, vn. bestehen (in, aus etw., en qc., dans qc.; zu, à).

Consistoire, m. Consistorium, n.

Consistorial, -e, a. **-ement,** adv. Consistorial ...; consistorialmäßig.

Consolable, a. tröstbar.

Consolateur, m. **-trice,** f. Tröster, m.; -in, f.

Consolatif, -ve, a. tröstlich.

Consolation, f. Trost, m.

Console, f. Kragstein, m.; Spiegeltischchen, n.

Consoler, va. trösten; fig. lindern; se —, v. pr. sich trösten.

Consolidable, a. befestigbar; zutheilbar. [ded Mittel, n.

Consolidant, m. zusammenheilen-

Consolidation, f. Zutheilung; fig. Befestigung; Vereinigung, f.; Verwachsen (der Baumwunden), n.

Consolider, va. zutheilen; befestigen; sichern; — des rentes, Renten versichern; vereinigen; se —, v. pr. fest werden; consolidirt (gedeckt) werden; zugeheilt werden.

Consommable, a. verzehrbar, verbrauchbar.

Consommateur, m. Consument; (th.) Anhänger und Vollender (Christus); —, **-trice,** a. **les classes -trices,** die consumirenden Klassen, f. pl.

Consommation, f. Verbrauch, m. Vollbringung, Vollziehung, f.; Vertrieb, Absatz, m.

Consommé, -e, a. vollendet, vollkommen; ein Muster von; Ex ...; —, m. Kraftsuppe, f.

Consommer, va. verbrauchen, consumiren; vollbringen, vollziehen; aufreiben, zerrütten. [ßend.

Consomptif, -ve, a. verzehrend;

Consomption, f. Verzehrung, f. Verbrauch, m.; Auszehrung, f.

Consonnance, f. Zusammenklang, Gleichklang, m. Consonanz, f.

Consonnant, -e, a. (mus.) zusammenstimmend.

Consonnante, f. kleine Harfe, f.

Consonne, a. mitlautend; —, f. Consonant, m. [sen, m. pl.

Consorts, m. pl. (jur.) Mitgenos-

Consoude, f. Wundpflanze, f.

Conspirant, -e, a. (phys.) zusammenwirkend.

Conspirateur, m. **-trice,** f. der, die Verschworne; —, a. verschwörerisch.

Conspiration, f. Verschwörung, f.

Conspirer, va. et n. sich verschwören; sich vereinigen; beitragen, behilflich sein, zusammentreffen; — la mort de qn., einem den Tod schwören. [nen.

Conspuer, va. anspeien: verhöhnen.

Constamment, adv. standhaft.

Constance, f. Standhaftigkeit, Beharrlichkeit; Constantia (Name), f.; Kostnitz, Konstanz; **lac de —,** Bodensee, m.

Constant, -e, a. standhaft; beständig; ausgemacht; —, m. Constanz (Name), m.

Constantinople, Konstantinopel.

Constantinopolitain, -e, a. et s. konstantinopolitanisch; Konstantinopolitaner, m.; -in, f.

Constater, va. erweisen, darthun.

Constellation, f. Sternbild, n.

Consternation, f. Bestürzung, f.

Consterner, va. bestürzt machen; -é de qc., über etw. bestürzt; se —, v. pr. bestürzt werden.

Constipation, f. (méd.) Verstopfung, f. [briefflich.

Constipé, -e, a. hartleibig; ver-

Constiper, va. hartleibig machen; se —, v. pr. abstumpfen.

Constituant, -e, a. ausmachend; (phys.) **parties -es,** Grundstoffe, m. pl.; —, m. Mitglied der constituirenden Versammlung, n.

Constituante, f. constituirende Versammlung, f.

Constitué, -e, p. et a. bestellt; bien —, von guter Leibesbeschaffenheit.

Constituer, va. ausmachen; bestellen, ernennen; — qn. en frais, einen in Unkosten setzen; — une pension, ein Jahrgehalt aussetzen; se —, v. pr. sich selbst zu etw. bestellen; sich zu etw. machen; se — prisonnier, sich zur Haft stellen.

Constitutif, -ve, a. wesentlich, ausmachend.

Constitution, f. Zusammensetzung, Anordnung; Verordnung, Staatsverfassung, Constitution; Leibesbeschaffenheit, f.; contrat de —, Rentencontract, m.; mettre de l'argent en -s, Geld auf Renten anlegen.

Constitutionnaire, m. Anhänger der Bussellingentius; Rentenstifter, m.

Constitutionaliser, va. (ein Land) constitutionell machen; se —, v. pr. constitutionell werden.

Constitutionalisme, m. Constitutionalismus, m.

Constitutionaliste, m. Anhänger der Verfassung, m.

Constitutionalité, f. Verfassungsmäßigkeit, f.

Constitutionnel, -le, a. **-lement,** adv. verfassungsmäßig.

Constricteur, m. Schließmuskel, m.

Constrictif, -ve, a. (méd.) verengend. [menziehung, f.

Constriction, f. (an.) Zusam-

Constringent, -e, a. (méd.) zusammenziehend.

Constructeur, m. Erbauer, Baumeister, m.

Construction, f. Erbauung; Bauart; (gr.) Construction, Wortfügung, f.; Aufriß, m.

Construire, va. irr. erbauen, aufführen; anordnen, einrichten; (gr.) construiren; (math.) aufreißen. [m.

Constuprateur, m. Nothzüchtiger,

Constupration, f. Nothzucht, f.

Constuprer, va. nothzüchtigen.

Consubstantialité, f. (th.) Wesenseinheit, f.

Consubstantiation, f. Mitgegenwart des Leibes Christi, f.
Consubstantiel, -le, a. (th.) Eines Wesens.
Consul, m. Consul, m.
Consulaire, a. consularisch.
Consulat, m. Consulat, n.
Consultant, -e, a. rathgebend; —, m. Rathgeber, Consulent, m.
Consultatif, -ve, a. berathend.
Consultation, f. Berathschlagung, f. Gutachten, m. [ten, n.
Consulte, f. pop. ärztliches Gutach-
Consulter, va. um Rath fragen, befragen; —, vn. sich berathen; se —, v. pr. bei sich überlegen.
Consulteur, m. päpstlicher Consulent, m.
Consumable, a. verzehrbar.
Consumer, va. verzehren; fig. verprassen, durchbringen; se —, v. pr. sich verzehren; sich erschöpfen.
Contact (-tacte), m. Berührung, f.
Contagier, va. anstecken.
Contagieux, -se, a. ansteckend; verderblich. [f.
Contagion, f. Ansteckung; Seuche,
Contailles, f. pl. schlechte Flockseide, f. [n.
Conte, m. Erzählung, f. Märchen,
Contemplateur, m. -trice, f. Beschauer, m.; -in, f.
Contemplatif, -ve, a. betrachtend, beschaulich. [Beschauung, f.
Contemplation, f. Betrachtung,
Contempler, va. betrachten, beschauen; —, vn. nachsinnen, nachdenken.
Contemporain, -e, a. gleichzeitig; —, m. -e, f. Zeitgenosse, m.; -in, f.
Contenance, f. Inhalt, Gehalt, m.: Haltung, f. Anstand, m.; Fassung, f.
Contendant, m. Mitstreiter, m.; —, -e, a. parties -es, streitende Parteien, f. pl.
Contenir, va. irr. enthalten, in sich begreifen; fig. zurückhalten, mäßigen; se —, v. pr. sich halten, an sich halten, sich mäßigen.
Content, -e, a. vergnügt, zufrieden (de, mit).
Contentement, m. Zufriedenheit, f. Vergnügen, n.; Genüge, f.
Contenter, va. befriedigen; genügen; se —, v. pr. sich begnügen (de, mit). [streitig.
Contentieux, -se, a. zänkisch;
Contentif, -ve, a. (méd.) festhaltend.
Contention, f. Streit, Zank, m.; Heftigkeit, f.; Anstrengung (des Geistes), f.
Contenu, m. Inhalt, m.
Conter, va. erzählen; en — à qn., einem etw. weis machen.
Conterie, f. Glaswerk, n.
Contestable, a. streitig.
Contestation, f. Streit, Hader, m.
Contester, va. bestreiten, streitig machen; —, vn. streiten.
Conteur, m. -se, f. Erzähler, Schwätzer, m.; -in, f.
Contexte, m. p. u. Zusammenhang, m.
Contexture, f. Gewebe, n.; fig. Bau, m. Anordnung, f.
Contignation, f. Balkenwerk, n.
Contigu, -ë, a. anstoßend, angrenzend. [n.
Contiguité, f. Anstoßen, Angrenzen,
Continence, f. Enthaltung, Enthaltsamkeit, f.
Continent, -e, a. enthaltsam, keusch; —, m. Continent, n.
Continental, -e, a. Continental ..., Land ..., Binnen ...
Contingence, f. Zufälligkeit, f.; ligne de —, Berührungslinie, f.
Contingent, -e, a. zufällig; zukommend; —, m. Antheil, m. Contingent, n.
Continu, -e, a. anhaltend, ununterbrochen; stet; aneinander hängend; —, m. das Ganze; à la continue, mit der Zeit.
Continuateur, m. Fortsetzer, m.
Continuation, f. Fortsetzung, Fortdauer, f. [ununterbrochen.
Continuel, -le, a. -lement, adv.
Continuement, v. Continûment.
Continuer, va. fortsetzen, fortfahren; verlängern, beibehalten, lassen; — à lire, weiter lesen; —, vn. fortdauern, anhalten; sich erstrecken; se —, v. pr. fortgesetzt werden, fortgehen. [Fortdauer, Stetigkeit, f.
Continuité, f. Zusammenhang, m.
Continûment, adv. ununterbrochen.
Contondant, -e, a. (chir.) quetschend. [masse, f.
Contorsion, f. Verdrehung; Grimasse **Contorsionner**, v. pr. das Gesicht verzerren.
Contour, m. Umriß; Umfang, m.
Contournable, a. drehbar.
Contourné, -e, p. et a. verdreht, falsch; bien —, gut gezeichnet; gezwungen (Stil).
Contourner, va. einen Umriß machen; sich winden; — qn., einen umdrehen.
Contractant, m. Contrahent, m.
Contracte, a. (gr.) zusammengezogen.
Contracter, va. et n. contrahiren; einen Handel schließen; zusammenziehen; (eine Heirath) schließen; (Schulden) machen; sich (eine Krankheit) zuziehen; (eine Gewohnheit) annehmen; se —, v. pr. sich zusammenziehen.
Contracteur, m. Bratdeck, m.
Contractif, -ve, a. zusammenziehend. [menziehbar.
Contractile, a. (phys.) zusam-
Contractilité, f. Zusammenziehbarkeit, f.
Contraction, f. Zusammenziehung, Verkürzung, f. [fig.
Contractuel, -le, a. contractmäßig.
Contracture, f. (arch.) Verbünnung, f. [m.
Contradicteur, m. Widersprecher,
Contradiction, f. Widerspruch, m.
Contradictoire, a. -ment, adv. widersprechend; auf eine widersprechende Art. [sinnge unterworfen.
Contraignable, a. dem Gerichtszwang, m.; — par corps, persönliche Verhaftung, f.
Contraire, a. -ment, adv. widrig, zuwider, entgegengesetzt; hinderlich; schädlich; —, m. Gegentheil, n.
Contralto, m. Altstimme, f. Altsänger, m. [widerwärtig; streitsüchtig.
Contrariant, -e, a. widersprechend,
Contrarier, va. widersprechen; hinderlich sein; se —, v. pr. sich widersprechen; sich im Wege sein.
Contrariété, f. Widrigkeit, m.; Hinderniß, n.; Widerwärtigkeit, Unannehmlichkeit, f.
Contraste, m. Abstand, Contrast, m.
Contraster, va. entgegenstellen; —, vn. abstechen, contrastiren.
Contrat, m. Vertrag, Vergleich, Contract, m.
Contravention, f. Uebertretung, Verletzung, f.; Bruch, m.; Vergehen, n.
Contre, prp. et adv. gegen, wider, dagegen, nahe bei; ci-contre, hier nebenan; —, m. Gegenspieler, m.; Contraspiel, n.: le pour et le —, das pro und contra.
Contre-allée, f. Nebenallee, f.
Contre-appel, m. Gegenfinte, f.
Contre-balance, f. Gegengewicht, n. [gewicht halten.
Contre-balancer, va. das Gleich-
Contre-bande, f. Schleichhandel, m.; Schmuggelwaare, f.; faire la —, schmuggeln.
Contrebandier, m. -ère, f.; Schleichhändler, m.; -in, f.
Contre-basse, f. Contrabaß; Contrabassist, m.
Contre-batterie, f. Gegenbatterie, f.; fig. Gegenanschlag, m.
Contre-biais, m. verkehrte Seite, f.; à —, verkehrt.
Contre-billet, m. v. Contre-lettre.
Contre-bittes, f. pl. (mar.) Bittgeträger, m. pl. [ler, m.
Contre-bontant, m. Strebepfeiler
Contre-bouter, va. (arch.) stützen.
Contre-calquer, va. einen Gegenabdruck machen. [Galeere, f.
Contre-carène, f. Kielschwein einer
Contrecarrer, va. entgegenwirken, zuwider sein. [handschrift, f.
Contre-cédule, f. (dr.) Gegen-
Contre-châssis, m. Vor-, Winterfenster, n [stein, m.
Contre-clef (-clé), f. Nebenschluß-
Contre-cœur, m. Rückenblatt des Kamins, n.: à —, ungern.
Contre-coup, m. Gegenstoß, Rückprall, m.; fig. Rückwirkung, f.
Contredire, va. irr. widersprechen (einem, qn); zuwiderhandeln; se —, v. pr. sich widersprechen.
Contredisant, -e, a. widersprechend; esprit —, Widerspruchsgeist, m.
Contredit, m. Widerspruch, m. Einwendung, f.: -s, pl. Widerlegungsschrift, f.: sans —, unstreitig.
Contrée, f. Gegend, Landschaft, f.: de — en —, von Land zu Land; par -s, strichweise.

Contre-émailler, va. auch auf der andern Seite emailliren.
Contre-épaulette, f. Achselband ohne Quaste, n.
Contre-épreuve, f. Gegenabdruck, m. [gemahlt machen.
Contre-épreuver, va. einen Ge-
Contre-escarpe, v. Contrescarpe. [gemachte Waare, f.
Contre-façon, f. Nachdruck, m. nach-
Contrefacteur, m. Nachmacher; Nachdrucker, m. [Münzen ꝛc.), f.
Contrefaction, f. Fälschung (der
Contrefaire, va. irr. nachmachen, nachspotten; verunstalten; nachdrucken; (seine Stimme) verstellen; se —, v. pr. sich verstellen.
Contrefaiseur, m. Nachäffer, Nachspötter, m.
Contrefait, -e, a. nachgemacht; entstellt; verunstaltet. [Vorsenster, n.
Contre-fenêtre, f. Doppelfenster,
Contre-fiche, f. (charp.) Strebe, f.
Contre-finesse, f. Gegenlist, f.
Contre-forger, va. auf beiden Seiten gerade hämmern.
Contre-fort, m. Strebemauer, f.; (cordon.) Afterleder, n. [den, m.
Contre-fossé, m. (fort.) Vorgra-
Contre-fraser, va. (boul.) den Teig zum dritten Male unternangen.
Contre-fugue, f. (mus.) Doppelfuge, f. [f.
Contre-garde, f. Bollwerkswehre,
Contre-hacher, vn. ins Kreuz schraffiren. [schraffirung, f.
Contre-hachures, f. pl. Kreuz-
Contre-jour, m. Gegenlicht; falsches Licht, n.; à —, gegen das Licht, in falschem Lichte. [kleine, m. pl.
Contre-jumelles, f. pl. Gossen-
Contre-lettre, f. Nachschein, Revers, m.
Contre-mailler, va. doppelte Maschen machen. [sichen, f. pl.
Contre-mailles, f. pl. Doppelma-
Contre-maître, m. Hochbootsmann; Werkführer, m.
Contre-mandement, m. Gegenbefehl, m. Abbestellung, f.
Contre-mander, va. Gegenbefehl geben, absagen.
Contre-marée, f. Gegenfluth, f.
Contre-marque, f. Gegenzeichen, n. Contremarke; (man.) falschesKennung, f.; (orf.) Zeichen, n.
Contre-marquer, va. (orf.) mit dem Stadtzeichen versehen.
Contre-marqueur, m. -se, f. Contremarkenvertheiler, m.; -in, f.
Contre-mine, f. Gegenmine; fig. Gegenlist, f.
Contre-miner, va. gegenminiren; fig. Gegenlist gebrauchen.
Contre-mont, adv. bergauf; à —, stromaufwärts.
Contre-mot, m. Gegenparole, f.
Contre-moule, m. (fond.) Gegenabdruck, m.
Contre-murer, va. eine Stützmauer anbringen. [sprechen, n.
Contre-obligation, f. Gegenver-
Contrepartie, f. (mus.) zweite Diskantstimme, f.; Gegenbuch, n.; fig. Gegenanklage, f.
Contre-passation, f. — d'ordre, Rückabtretung eines Wechsels, f.
Contre-passer, va. (com.) rückabtreten; storniren. [nung wechseln.
Contre-penser, vn. in der Mei-
Contre-percer, va. entgegenbohren.
Contre-peser, va. fig. das Gleichgewicht halten; se —, v. pr. sich einander die Wage halten.
Contre-pied, m. (chass.) Rückspur, f.; fam. Widerspiel, n.
Contre-poids, m. Gegengewicht; Übergewicht; Bratenwendergewicht, n.; Balancirstange, f.
Contre-poil, m. Gegenstrich (des Haares), m.; à —, wider den Strich; verkehrt.
Contre-point, m. Contrapunkt, m.
Contre-pointer, va. steppen, durchnähen; fig. entgegen sein. [tist, m.
Contre-pointiste, m. Contrapunk-
Contre-porte, f. Vorthor, n. Doppelthür, f. [recht eintragen.
Contre-poser, va. (com.) un-
Contre-poseur, m. (maç.) Handlanger; Steinsetzer, m.
Contre-position, f. (com.) unrechtes Eintragen in das Hauptbuch, n. [ses, f.
Contre-pouce, m. (mác.) Hebhan-
Contre-puits, m. Nebenschacht, m.
Contre-quille, f. Kielschwinne, f.
Contre-regarder, va. auf der entgegengesetzten Seite betrachten.
Contre-river, va. doppelt nieten.
Contre-rivure, f. Nietloch, n.
Contre-sabord, m. Pfortenluke, f.
Contre-saison, f. (jard.) Nachschössling, m.; à —, zur Unzeit.
Contre-salut, m. (mar.) Gegengruß, m.
Contrescarpe, f. Gegenböschung, f.
Contrescarper, va. eine Contrescarpe machen.
Contre-seel, m. Gegensiegel, n.
Contre-seeller, va. Gegensiegel aufdrücken.
Contre-sens, m. verkehrter Sinn, m.; verkehrte Seite, f.; unrechtes Ende, n.; à —, widersinnig, verkehrt; prendre le — d'un mot, ein Wort im verkehrten Sinne nehmen.
Contre-signer, va. contrasigniren.
Contre-sommation, f. Aufforderung des Rückbürgen zur Gewährleistung, f.
Contre-sommer, va. den Rückbürgen zur Gewährleistung auffordern.
Contre-stimulus(-ucs), **Contre-stimulant**, m. Contre-stimulation, f. Gegenreiz, m.
Contre-taille, f. Kreuzschraffirung, f. [sirungen machen.
Contre-tailler, va. Kreuzschraf-
Contre-temps, m. widriger Zufall, Querstrich, m.; à —, zur unrechten Zeit; tomber dans un —, etw. zur unrechten Zeit thun.
Contre-tirer, va. (grav.) einen Widerdruck machen; durchzeichnen.
Contre-vallation, f. Gegenverschanzung, f. [schanzungen arbeiten.
Contre-vailer, vn. an Gegenver-
Contrevenant, m. -e, f. Uebertreter, m.; -in, f. [beln, übertreten.
Contrevenir, vn. irr. zuwiderhan-
Contrevent, m. Fensterladen, Windladen, m. [Untersuchung, f.
Contre-visite, f. (dr.) nochmalige
Contribuer, va. beitragen, beisteuern; fig. mitwirken, mithelfen.
Contributaire, Contribuable, a. steuerpflichtig; —, s. Steuerpflichtiger, m. [hörig.
Contributif, -ve, a. zur Steuer gehörig.
Contribution, f. Steuer, Kriegssteuer, f.; — foncière, Grundsteuer, f.; — personnelle, Kopfsteuer, f.; mettre à —, brandschatzen; fig. in Contribution setzen. [mäßig.
Contributoirement, adv. steuer-
Contrister, va. betrüben.
Contrit, -e, a. (th.) zerknirscht; bekümmert. [des Herzens, f.
Contrition, f. (th.) Zerknirschung
Contrôle, f. Gegenbuch, n. Gegenrechnung; Gegenschreiberei, f.; Stempel auf Gold- und Silberarbeiten, m.
Contrôler, va. ins Gegenbuch einschreiben, controlliren; (Gold- oder Silberarbeiten) stempeln; fig. durchhecheln.
Contrôleur, m. -se, f. Gegenschreiber, Stempler; fig. Tadler, m.; -in, f.
Controuver, va. erdichten, erfinden.
Controverse, f. Glaubensstreit, m.; Streitsache, f.
Controversé, -e, a. streitig.
Controversiste, m. Controverspredniger, m.
Contumace, f. Nichterscheinen vor Gericht, n. Ungehorsam, m.; par —, wegen Nichterscheinens; —, s. et a. (auch contumax), wegen Ungehorsamen Ausbleibens verurtheilt.
Contumacial, -e, a. das Nichterscheinen betreffend, Contumacial...
Contus, -e, a. (chir.) gequetscht.
Contusion, f. Quetschung, f.
se Contusionner, v. pr. (chir.) sich quetschen. [schlagend.
Convaincant, -e, a. überzeugend,
Convaincre, va. irr. überzeugen, überführen.
Convalescence, f. Genesung, f.
Convalescent, -e, a. genesend.
Convenable, a. -ment, adv. schicklich, dienlich; rathsam; angemessen.
Convenance, f. Uebereinstimmung; Bequemlichkeit; Schicklichkeit, f. Wohlstand, m.; mariage de —, standesmäßige Heirath, f. [ständig.
Convenant, -e, a. (schicklich, an-
Convenir, va. irr. (de qc.) übereinstimmen, sich verabreden; anstehen, dienlich sein; einräumen, eingestehen; — du prix, wegen des Preises einig werden; übereinstimmen; —, v. imp. il convient, es ist räthlich, dienlich.
Conventicule, m. Winkelversammlung; kleine Versammlung, f.
Convention, f. Uebereinkunft, f. Vertrag; Convent, m.; Staatsversammlung, f.
Conventionnel, -le, s. -lement,

adv. vertragsmäßig; —, m. Mitglied des Nationalconvents, m.
Conventualité, f. Klosterleben, n.
Conventuel, -le, a. -lement, adv. klösterlich; —, m. Klosterbeer; Stiftsgenoß, m. [macht.
Convenu, -e, a. bedungen, abgemacht.
Convergence, f. (géom.) Zusammenlaufen in einem Punkte; (alg.) Abnehmen (einer Reihe), n.
Convergent, -e, a. (géom.) zusammenlaufend, -fallend.
Converger, vn. (géom.) zusammenlaufen. [der, m.
Convers, -e, a. frère —, Laienbru-
Conversation, f. Unterredung, f. Umgang, m.
Converse, f. (log.) Wechselsatz, m.
Converser, vn. sich unterhalten; Umgang haben.
Conversion, f. Veränderung; Umprägung; Bekehrung; (mil.) Schwenkung, f. [(auf dem Verdeck), m.
Converso, m. (mar.) Gesprächslag
Converti, m. -e, f. Bekehrte, m. et f.
Convertible, a. (com.) umsetzbar.
Convertir, va. verwandeln, vertauschen, umsetzen; umprägen, verarbeiten; fig. bekehren; se —, v. pr. sich verwandeln; sich bekehren.
Convertissement, m. Verwandlung, f. Umsatz, m.; Verarbeitung, f.
Convertisseur, m. Bekehrer, m.
Convexe, a. rund-erhaben.
Convexirostre, m. (h. n.) Rundschnäbler, m.
Convexité, f. Runderhabenheit, f.
Convexo-convexe, a. doppelt convex. [derführung, f.
Conviction, f. Ueberzeugung; Ue-
Convié, m. Gast, m. [bene.
Convier, va. einladen; fig. auffor-
Convive, m. Gast, Gesellschafter, m.
Convocation, f. Zusammenberufung, f.
Convoi, m. Leichenbegleitung, f.; Geleit, n. Bedeckung; Kriegszufuhr, f.; Geleitschiff, n.; (ch. de f.) Zug, m. [lassen.
Convoiter, va. eifrig begehren, ge-
Convoiteur, m. Lästerer, m.
Convoitise, f. Begierde, Lüsternheit, f.
Convoler, vn. — en secondes noces, zur zweiten Ehe schreiten.
Convoluté, -e, Convolutif, -ve, a. (bot.) einwärts gerollt.
Convolvulacé, -e, Convolvuloïde, a. windenartig; -lacées, f. pl. windenartige Pflanzen, f. pl.
Convoquer, va. zusammenberufen.
Convulsé, -e, Convulsif, -ve, a. convulsivisch.
Convulsion, f. (méd.) Zuckung, f.
Convulsionnaire, m. Verzückter, m. [bekommen.
se Convulsionner, v. pr. Krämpfe
Coobligation, f. Mitverschlichtung, f.
Coobligé, m. Mitverpflichteter, m.
Coopérateur, m. -trice, f. Mitarbeiter, Mithelfer, m.; -in, f.
Coopération, f. Mitwirkung, f.
Coopérer, vn. (à, au) mitwirken, mitarbeiten. [Wahl, f.
Cooptation, f. außerordentliche
Coopter, va. außerordentlicherweise ernennen.
Coordination, f. Beiordnung, f.
Coordonnée, f. Coordinate, f.
Coordonner, va. zusammenordnen, verknüpfen.
Copartageant, -e, a. theilhabend; —, m. Theilhaber, m.
se Copartager, v. pr. (jur.) miteinander vertheilen.
Copeau, m. Holzspan, Hobelspan, m.
Copenhague, Kopenhagen.
Copermutant, m. Pfründenvertauscher, m.
Copernic, m. Copernicus; (astr.) Mondflecken, m.
Copernicien, m. Copernicaner, m.
Cophose, f. (méd.) Gehörlosigkeit, f.
Copie, f. Abschrift, Nachbildung, f. Manuscript, n. Manuscript, m.
Copier, va. (sur, nach) copiren, nachzeichnen; fig. nachahmen.
Copieux, -se, a. -sement, adv. reichlich, häufig.
Copiste, m. Copist, Nachzeichner, m.
Copreneur, m. Mitpachter, m.
Coprophonie, f. (méd.) Ausleerung, f. [mer, m.
Copropriétaire, m. Miteigenthümer
Copropriété, f. Miteigenthum, n.
Coprostasie, f. (méd.) Verstopfung, f. [dend.
Copulatif, -ve, a. (dr.) verbin-
Copulation, f. (dr.) — charnelle, Beischlaf, m.
Copulative, f. Bindewörtchen, n.
Copule, f. Copula, f.
Coq, m. Hahn, m.; Männchen (der Vögel), n.; (hort.) Kloben, m.; — de bruyères, — des bois. Auerhahn, m. [Schiffsofen, m.
Coq, m. (mar.) — du vaisseau, Coq-à-l'âne, m. ungereimte Rede, f.
Coq-d'Inde (co-d—), m. Truthahn, m.
Coque, f. Schale, f.; Gehäuse, Samengehäuse, n.; Rumpf (des Schiffes), m.; -s, pl. Schalen; Bandschleifen (im Haare), f. pl.; -s du Levant, Kokelskörner, n. pl.
Coquecigrue, f. Albertei, f.
Coquelicot, m. wilder Mohn, m.
Coqueliner, vn. fam. krähen; pop. den Mädchen nachlaufen.
Coquelourde, f. Osterblume, f.
Coqueluche, f. Gänsfüßig; Keuchhusten, m.
Coqueluchon, m. Kapuze, f.
Coquemar, m. Flaschenkessel, m.
Coquereau, m. Schiffchen, n.
Coqueret, m. Judenkirsche, f.
Coquericot, m. Hahnegeschrei, n.
Coqueriquer, vn. krähen.
Coqueron, m. Schiffsküche, f.
Coquesigrue, f. fabelhafter Wasservogel, m.; Gelbholz, n.; fam. Kinderpossen, f. [fallsüchtiger, m.
Coquet, -te, a. kokett; —, m. Ge-
Coqueter, vn. kokettiren.
Coquetier, m. Eierhändler, Hühnerhändler, m.; Eierbüchsen, n.
Coquette, f. Kokette, f.
Coquetterie, f. Gefallsucht, Buhlerei, f. [lerche, f.
Coquillade, f. Haubenlerche, See-
Coquillage, m. Muschelthier; Muschelwerk, n.; Schalthiere, n. pl.
Coquillart, m. Muschelschicht, f.
Coquille, f. Muschel, f. Schneckenhaus, n.; zerbrochene Eier- oder Nußschale; Ohrmuschel, f.; (imp.) unrechter Buchstabe, m.; — d'un sabre, Stichblatt, n.; schlechte Waare, f. [blasen (Brod).
Coquiller, va. se —, v. pr. sich aufCoquilleux, -se, a. voll Muscheln.
Coquillier, m. Muschelsammlung, Farbenschachtel, f.; —, -ère, a. pierre-ère, Muschelstein, m.
Coquillon, m. kleine Muschel, f.
Coquin, m. Schurke, m.; —, -e, a. schurkisch.
Coquine, f. liederliche Dirne, f.
Coquinerie, f. Coquinisme, m. Schurkerei, f.
Coquinet, m. kleiner Schelm, m.
Coquiole, f. Schafgras, n.
Cor, m. Horn, Waldhorn; Hühneraage, n.; à — et à cri, mit ungestüm.
Coraces, m. pl. Rabengeschlecht, n.
Coracine, m. Steinkräbe, f.
Coraignes, f. pl. Pastellstängelchen, n. pl. [dine, spanischer Pfeffer, m.
Corail, m. Korallе, f.; — des jardinières, f. Korallenboot, n.
Corailleur, m. Korallenfischer, m.
Corailloïde, m. Korallensame, m.
Coraliforme, a. korallenförmig.
Coraligènes, m. pl. Korallenpflanzen, m. pl. [m. Korallenkette, f.
Corallin, -e, a. korallenroth; —, f.
Corralline, f. Korallenmoos, n.
Corallite, m. Korallenstein, m.
Corallographie, f. Korallenbeschreibung, f.
Corassin, m. Rabenfisch, f.
Corbeau, m. Rabe; Kragstein; Enterhaken, m. [Brautschmuck, m.
Corbeille, f. Korb, m. Körbchen, n.; Corbeillée, f. ein Korb voll.
Corbillard, m. Kammer-; Familien-; Leichenwagen, m.
Corbillat, m. junger Rabe, m.
Corbillon, m. Körbchen ohne Henkel, n.
Corbine, f. Rabenkräbe, f. [Teufel!
Corbleu! int. alle Wetter! alle
Corceron, m. Kork (an der Angel), m.
Corchore, f. Judenpappel, f.
Cordage, m. Tauwerk; Abklaftern; Klaftermaß, n.
Cordasson, m. (com.) grobes Seil, n.; grober Strick, m.
Cordat, m. Packleinwand, f.
Corde, f. Seil, n. Strick, m. Leine, Angelschnur, f.; Tau, n.; Sehne; Saite; Klafterschnur, f.; Faden (im Tuche, in Zeugen &c.), m.; — à sonLunte, f.; — de bois, Klafter Holz, f.; bois de —, Klafterholz, n.
Cordeau, m. Schnur, Meßschnur, f.; au —, nach der Schnur.
Cordée, f. ein Seil voll; Bund (Hen), n.
Cordeler, va. flechten; se —, v. pr. (bot.) faserig, geflicht werden.
Cordelette, f. Schnürchen, n.
Cordelier, m. Franciscaner, m.

Cordelière, f. Franciscanerin, f.; Knotenstrick, m. -schnur, f.; Frauenhalsband, n.; (arch.) Strickierath auf Städen, f.

Cordelière des Andes, f. Cordillères, f. pl. Cordilleren (in Südamerika), f. pl.

Cordeline, f. (soier.) Kantenfäden, m. pl.

Cordelle, f. Schnur, Leine, f.

Corder, va. drehen, spinnen; schnüren, flastern; **so —**, v. pr. sich drehen lassen; sich abflastern lassen; geflicht werden; sich schmerzhaft krümmen. [Seilerbahn, f.

Corderie, f. Seilerhandwerk, n.;

Cordial, -e, a. -ement, adv. herzstärkend; fig. herzlich; —, m. Herzstärkung, f.

Cordialité, f. Herzlichkeit, f.

Cordier, m. Seiler; (mar.) Reeper, m.

Cordifolié, -e, a. (bot.) herzblätterig; **-forme**, a. herzförmig; **-göre**, a. herztragend.

Cordille, m. junger Thunfisch, m.

Cordon, m. Schnur, f. Schnürchen, Bändchen; Ordensband, n.; Litze, f.; Rand an Münzen, m.; Rasteinfassung, f.; Thürstrick, Zug, m.; **le — s'il vous plaît**, öffen Sie gefälligst; **demander le —**, Einlaß begehren; **tirer le —**, die Hausthür öffnen. [Flechten; ränderm.

Cordonner, va. zusammendrehen,

Cordonnerie, f. Schuhmacherhandwerk, n.; **-laben, -markt**, m.

Cordonnet, m. Schnürchen, n.; Münzenrand, m.

Cordonnier, m. Schuhmacher, m.

Cordoue, Cordova.

Corée, f. Korea(-Halbinsel); **-ésien, -ne**, a. et s. aus Korea; Koreaner, m.; -in, f.

Corégence, f. Mitregentschaft, f.

Corégent, m. Mitregent, m.

Corfou, f. Korfu (Insel); **-flote**, m. Bewohner von Korfu, m.

Coriace, a. zähe; fam. gelzig.

Coriacé, -e, a. lederartig.

Coriaire, a. gerbstoffhaltig.

Coriandre, f. Koriander, m.

Corinde, m. Herzerbse, f.

Corindon, m. Diamantspath; — hyalin, Sapphir, m.

Corinthe, Korinth; — blanc, m. zantische Traube, f.; **raisin de —, Korinthe**, f.

Corinthien, -ne, a. et s. korinthisch; Korinthier, m.; -in, f.

Corisie, f. Erdwanze, f.

Corisperme, m. Wanzensame, m.

Corlieu, m. Brachvogel, m.

Corme, m. Spierling, m.

Cormier, m. Spierlingsbaum, m.

Cormoran, m. Seerabe; fig. langer und hagerer Mensch, m.

Cornac, m. Elephantenführer; Lehrer dummer Kinder; (litt.) Lobhudler, m.

Cornage, m. Abgabe vom Hornvieh; (vét.) Hornlaue, f.

Cornaline, f. Carneol, m.

Corne, f. Horn (am Kopfe), n.; Huf, m.; Fühlhorn n.; Ecke, Spitze, Gabel (an Reben), f.; Ohr (im Buche), n.

Corné, -e, a. hornicht. [m.

Corneau, m. (chass.) Biending,

Cornée, f. (an.) Hornhaut, f.; Hornstein, m.

Corneillard, m. junge Krähe, f.

Corneille, f. Krähe, f.; **-Weiberteich**, m.; **— moissonneuse**, Saatkrähe, f.

Cornemuse, f. Dudelsack, m.

Cornemuseur, m. Dudelsackpfeifer, m.

Cornéole, f. Färbeginster, m.

Corner, va. tuten, düten; klingen (von den Ohren); mäßig riechen; schnauben (von Pferden); —, va. ausposaunen.

Cornet, m. Hörnchen, n. Tintenfischer, m.; Düte, f.; Würfelbecher, m.; **— à ventouse**, Schröpfkopf; Hornbläser, m.

Cornetier, m. Hornarbeiter, m.

Cornette, f. Weiberhaube; (mar.) Spitzflagge, f.; —, m. Cornet, Fähnrich, m.

Corneur, m. Waldhornist, m.

Corneux, -se, a. hornartig.

Corniche, f. (arch.) Karnieß, n.

Cornichon, m. Hörnchen, n.; Pfeffergurke, f.; fig. Tölpel, m.

Cornicule, f. hornförmiger Schröpfkopf, m. [mig.

Corniculé, -e, a. (bot.) hornför-

Cornier, -ère, a. an der Ecke befindlich; **pilastre —**, Eckpfeiler, m.

Cornière, f. Dachrinne, f.; Kornelkirschbaum, m.

Corniforme, a. (bot.) hornförmig; **-gère**, a. (h. n.) horntragend.

Cornillas, m. junge Krähe, f.

Cornillet, m. Leimkraut, n.

Corniole, f. Wassernuß, f.

Corniste, m. Hornist, m.

Cornouailles, f. pl. Cornwall(s).

Cornouille, f. Kornelkirsche, f. [m.

Cornouiller, m. Kornelkirschbaum,

Cornu, -e, a. gehörnt; eckig; fig. fam. ungereimt, thöricht; **acigle —**, Mutterkorn, n.; —, m. Hornlerche, f.

Cornud, m. (sav.) Schleifkanne, f.

Cornue, f. (chim.) Retorte, f.

Cornuelle, f. Wassernuß, f.

Cornuet, m. (pât.) Hornoffel; (bot.) Wasserhanf, m.

Cornulaque, f. Sodapflanze, f.

Cornupède, a. hornfuß.

Corollaire, m. Folgesatz, m.

Corolle, f. Blumenkrone, f.

Corollifère, a. (bot.) Blumenkronen tragend; **-liflores**, f. pl. kronenblumige Pflanzen, f. pl.

Corollin, -e, a. (bot.) blumenkronenartig. [chen, n.

Corolule, f. (bot.) Blumenkrö-

Coronaire, a. artère —, Kranzschlagader, f. [n.

Coronal, -e, a. os —, Stirnbein,

Coronille, f. Kronwicke, f.

Coronoïde, a. (an.) franzförmig.

Coronope, f. Schlangenkraut, n.

Coroyère, f. Sumach, m.

Corporal, m. geweihtes Mestuch, n. [Zunft, f.

Corporation, f. Körperschaft,

Corporel, -le, a. -lement, adv. körperlich; sinnlich. [f.

Corporification, f. Verkörperung,

Corporifier, va. verkörpern.

Corps, m. Körper; Rumpf; Leichnam; fig. Leib (am Kleide); Hauptheil, m.; Dichtigkeit, Festigkeit; Körperschaft, Gesammtheit, f.; **— à —**, Mann gegen Mann; **en —**, insgesammt; **— et biens**, Gut und Blut; **à — perdu**, bindlings; **— d'un arbre**, Stamm eines Baumes, m.; **— de bâtiment, — de logis**, Hauptgebäude, n.; **— d'un carrosse**, Kutschkasten, m.; **— de garde**, Hauptwache, f.; **— de bataille**, Haupttreffen, n.; **— de pompe**, Stiefel, m.; **— de la voix**, Stärke der Stimme, f.; **à son — défendant**, wider seinen Willen.

Corpulence, f. Wohlbeleibtheit, f.

Corpulent, -e, a. wohlbeleibt.

Corpuscule, m. Körperchen, n.

Corradoux, m. (mar.) Zwischendeck, n. [sichtigt, correct.

Correct (-rèc), -e, a. -ement, adv.

Correcteur, m. Corrector, m.

Correctif, m. Milderungsmittel, n.; Milderungsausdruck, m.

Correction, f. Verbesserung, Berichtigung, f.; Vergnügs. m. Züchtigung; Druckberichtigung, Correctur; Correctheit; Rechnungsprüfung; Sprachrichtigkeit, f.; **maison de —**, Zuchthaus, n.; **sauf —**, mit Gunst.

Correctionnel, -le, a. verbesernd; **peine -le**, Besserungsstrafe, f.; **police -le**, Strafpolizei, f.

Corrélatif, -ve, a. sich wechselseitig beziehend. [thung, f.

Corrélation, f. gegenseitige Beziehung.

Correspondance, f. Uebereinstimmung, f.; Briefwechsel; Verkehr, m.

Correspondant, -e, a. entsprechend, übereinstimmend; gleichnamig (Winkel); —, m. Correspondent, m.

Correspondre, vn. übereinstimmen, entsprechen; in Briefwechsel stehen.

Corridor, m. Gang, Corridor, m.

Corrigé, m. corrigirte Arbeit, Musterarbeit, f.

Corriger, va. verbessern, corrigiren; züchtigen; mildern; — qn. d'un défaut, einem einen Fehler abgewöhnen; **se —**, v. pr. sich bessern.

Corrigible, a. verbesserlich.

Corroborant, Corroboratif, m. Stärkungsmittel, n.; —, -ve, a. stärkend. [Stärkung, f.

Corroboration, f. p. u. (méd.)

Corroborer, va. stärken; bekräftigen.

Corrodant, -e, a. fressend, beizend.

Corroder, va. fressen, beizen.

Corroi, m. Lederbereitung, f. Gerben, n.

Corrompre, va. verderben; verfälschen; verführen; bestechen; **se —**, v. pr. schimmer werden; faulen.

Corrosif, -ve, a. fressend, ätzend; —, m. Aepmittel, n.

Corrosion, f. Zerfressen, Beizen, n.

Corrosivité, f. p. u. Aetzkraft, f.

Corroyage, m. Lederbereitung, f.

Corroyer, va. gar machen; Thon

fneten ; — le fer, das Eisen anschweißen.
Corroyère, f. Gerberstrauch, m.
Corroyeur, m. Lederbereiter, m.
Corrude, f. wilder Spargel, m.
Corrugation, f. (an.) Runzeln, n.
Corrupteur, m. -trice, f. Verderber, Verfälscher, Besteckter, m. ; -in, f. ; —, a. verderblich, verführerisch.
Corruptibilité, f. Verderblichkeit, f.
Corruptible, a. verderblich, verwerflich ; bestechlich. [derblich.
Corruptif, -ve, a. verderbend, ver-
Corruption, f. Verderbniß ; Fäulniß ; fig. Verderbtheit; Verfälschung; Verführung, Bestechung, f.
Cors, m. pl. Enden des Hirschgeweihs, n. pl.
Corsage, m. Oberleib ; Wuchs, m.
Corsaire, m. Seeräuber, m. ; Raubschiff, n.
Corse, f. Corsica ; —, a. et s. corsisch; Corse, m. ; -in, f.
Corsé, -e, a. geschnürt.
Corselet, m. Brustflück, n.
Corset, m. Schnürleibchen, n.
Corsetier, m. -ère, f. Schnürleibfabrikant, -verkäufer, m. ; -in, f.
Corsoïde, f. Haarachat, m.
Cortége, m. Gefolge, n. Aufzug, m.
Cortical, -e, a. rindenartig.
Corticeux, -se, a. (bot.) rindig.
Coruscant, -e, a. strahlend, schimmernd.
Coruscation, f. Schimmern, Leuchten, n. ; (chim.) Silberblick, m.
Corvéable, a. frohnpflichtig ; —, m. Frohner, m.
Corvée, f. Frohne, f.
Corvéieur, m. Frohner, m.
Corvette, f. Rennschiff, n.
Corymbe, m. (bot.) Dolde, f.
Corymbeux, -se, a. doldenförmig.
Corymbifère, a. (bot.) Blumenbüschel tragend.
Corymbiole, f. Wollkraut, n.
Corynète, f. Ameisenkäfer, m.
Coryphée, m. (ant.) Chorführer ; fig. Anführer, der Vorzüglichste, m.
Cosaque, m. Kosak, m.
Co-sécante, f. Cosecante, f.
Cosinus (-nuce), m. Cosinus, m.
Cosme (kôme), m. Kosmus, Cosmus (Name), m.
Cosmétique, a. die Haut verschönernd ; —, m. Schönheitsmittel, n.
Cosmique, a. (astr.) kosmisch.
Cosmocratie (-cie), f. Weltherrschaft, f. [lehre, f.
Cosmogonie, f. Weltentstehungs-
Cosmographe, m. Weltbeschreiber, Kosmograph, m.
Cosmographie, f. Weltbeschreibung, f. [pisch.
Cosmographique, a. kosmographisch.
Cosmologie, f. Weltlehre, f.
Cosmologique, a. kosmologisch.
Cosmopolitain, m. -e, f. Cosmopolite, m. et f. Weltbürger, m. ; -in, f. ; —, a. weltbürgerlich.
Cosmorama, m. Weltansicht, f.
Cosse, f. Schote, Hülse ; Fruchtschote, f. ; oberste Schieferschicht, f.
Cosser, va. et se —, v. pr. sich stupen (von Bäden).

Cosson, m. Kornwurm; Holzwurm, m. ; Nebenauge, n.
Cossu, -e, a. dickhülsig ; fig. wohlhabend.
Cossus, m. Weidenbohrer, m.
Costal, -e, a. zu den Rippen gehörig.
Costé, -e, a. gerippt.
Costifère, a. (h. n.) rippentragend; -irostre, a. mit gerippten Schnabel.
Coston, m. (mar.) Mastfabak, f.
Costume, m. Modegebrauch, m. ; Tracht, Amtskleidung, f.
Costumé, -e, p. et a. gekleidet, costümirt.
Costumer, va. kleiden, costümiren.
Costumier, m. -ère, f. Costümenmacher, -händler, -ausleiher, Vorkäufer, Kleiderhändler, -macher, Theaterschneider, m. ; -in, f.
Cotangente, f. Cotangente, f.
Cote, f. Actennummer ; — mal taillée, Ueberhauptvergleich, Durchschnitt ; Courszettel, m.
Côte, f. Rippe ; Seite ; Seefüste, f. ; Abhang, m. ; Berghalde, f.
Côté, m. Seite ; Gegend ; Geschlechtslinie ; Partei, f. ; sur le —, krank ; in schlimmen Umständen ; auf der Kippe ; du — de qc., gegen, nach, zu ; à —, zur Seite, seitwärts ; de —, von der Seite, seitwärts, schief ; bei Seite ; de — et d'autre, bald hier bald dort, hin und her, ab und zu ; moi de mon —, ich für meinen Theil.
Coteau, m. Abhang, Hügel, m.
Côtelé, -e, a. (bot.) gerippt.
Cotelet, m. Geigenbolzhaut, m.
Côtelette, f. (cuis.) Rippchen, n.
Coter, va. numeriren, rubriciren.
Cotereaux, m. pl. lange Reptane, n. pl. ; Parteigänger, m. pl.
Coterie, f. geschlossene Gesellschaft, f. Verein, m.
Cothurne, m. Kothurn ; fig. hochtrabender Stil, m. [Obste).
Coti, -e, p. et a. gequetscht (vom
Côtier, m. Küstenlootse, m.
Côtière, f. Küstenstrecke, f. ; Mauerbeet, n.
Cotignac, m. Quittenlatwerge, f.
Cotillon, m. Weiberunterrock ; Cotillon (Tanz), m. [Früchten).
Cotir, va. stoßen, quetschen (von
Cotisation, f. Abschätzung, Steueranlage ; Beisteuer, f.
Cotiser, va. abschätzen ; se —, v. pr. den Beitrag selbst bestimmen; zusammenschießen.
Cotissure, f. Fleck am Obste, m.
Coton, m. Baumwolle, f. ; (bot.) das Wollichte : Wollkraut, m.
Cotonnade, f. Kattunleinwand, f.
Cotonné, -e, a. wollicht.
Cotonner, va. et se —, v. pr. wollicht, faserig werden ; Milchhaare bekommen.
Cotonnerie, f. Baumwollenfeld, n.
Cotonneux, -se, a. (bot.) wollicht : pelzicht ; — m. (peintr.) le — des tons, die Weichheit der Töne. [f.
Cotonnier, m. Baumwollenstaude,
Cotonnière, f. Rubrikkraut, n. ; —, a. f. industrie —, Baumwollenindustrie, f.
Cotonnine, f. Segeltuch, n.
Côtoyer, va. längs hin gehen oder fahren ; — qn., neben einem her gehen.
Cotret, m. Reisbund, n.
Cottage, m. ländliche Wohnung, f. ; kleines Lusthaus, n. ; -ger, m. Bauer, m.
Cotte, f. Weiberrock, m. ; — d'armes, Waffenrock, m. ; — de mailles, Panzerhemd, n.
Cottée, f. Lauchente, f.
Cotteron, m. kurzer Weiberunterrock, m.
Couteur, m. Mitvormund, m.
Cotyle, f. (an.) Knochenpfanne, f.
Cotylédon, m. Samenblättchen, n.
Cou, m. Hals, m. ; avoir mal au —, Halsschmerzen haben ; avoir un mal de —, einen bösen Hals haben.
Couchage, m. (drap.) Zubereitung mit Farbenstreifen, f. ; (grr.) Bettwesen ; Lagern (der Truppen), n.
Couchant, p. (v.Coucher); ohne —, Hühnerhund, m. ; soleil —, untergehende Sonne, f. ; —, m. Untergang der Sonne ; Westen, m.
Couche, f. Lager, Bett, n. Bettstelle, f. ; Kindbett, n. Niederkunft ; Windel ; Schicht, Lage ; Schwelle, f. ; Einsatz ; Bergeldgrund, m. ; Mistbeet, n. [tier, n.
Couchée, f. Nachtlager, Nachtquar-
Couche-point, m. schmales Absatzbrett, n.
Coucher, va. zu Bette bringen, niederlegen ; hinstrecken, umlegen ; Einsatz geben ; einrücken (in ..., dans ...) ; — par écrit, aufschreiben ; — une couleur, eine Farbe auftragen ; — en dépense, in Ausgabe bringen ; — en recette, in Einnahme bringen ; — en joue, (das Gewehr) anlegen ; —, vn. liegen, schlafen, übernachten ; se —, v. pr. sich niederlegen, zu Bette gehen ; sich ausstrecken ; untergehen (von der Sonne) ; —, m. Schlafengehen, n. Schlafzeit, f. ; Nachtlager ; Bettzeug, n. ; Untergang (der Sonne ꝛc.), m.
Coucherie, f. pop. Liebeshandel, m.
Couchette, f. Schlafbank, Pritsche, f. [m. ; -genossin, f.
Concheur, m. -se, f. Bettgenoß,
Couchis, m. Unterlage von Kies ꝛc., f. [tragbüschen, n.
Couchoir, m. (dor. et rel.) Auf-
Couchure, f. (brod.) aufgelegte Gold- oder Silberblätterei, f.
Couci-couci, adv. fam. so so, leidlich, beinahe.
Coucou, m. Kuckuck, m.
Coucoual, m. junger Kuckuck, m.
Coucouer, -ler, vn. wie ein Kuckuck schreien.
Coude, m. Ellbogen ; stumpfer Winkel, m. ; Kniestück, n. ; Biegung (einer Mauer ꝛc.), f. ; Knie eines Rades, m.
Coudé, -e, a. knieförmig.
Coudée, f. Vorderarmlänge, f.
Coudelatte, f. (arch. n.) Kniebolz, n.
Coude-pied, m. Fußbiege, f.
Couder, va. knieförmig umbiegen;

– la manche, den Eidogen zuschneiden. [stoßen.
Coudoyer, va. mit dem Eidogen
Coudraie, f. Haselgebüsch, n.
Coudran, m. Schiffstheer, m.
Coudranner, va. theeren.
Coudranneur, m. Seittheerer, m.
Coudre, v. Coudrier.
Coudre, va. irr. nähen, heften; – en linge, weiß nähen.
Coudrement, m. Einsetzen der Häute ins Treibfaß, n.
Coudrer, va. (tan.) Häute ins Treibfaß einsetzen.
Coudrier, m. Haselstrauch, m.
Coudroir, m. (tan.) Treibfaß, n.
Couenne, f. Speckschwarte, f.
Couenneux, -se, a. speckartig, schwartig.
Couet, m. (mar.) Hafse, f.
Couhage, m. Stinkbohne, f.
Coui, m. Kürbisbaum, m.
Couier, m. Bindseil am Nachen, n.
Couillard, m. (mar.) Nothgordning, n.
Couillon, m. pop. Hode, Memme, f.
Couin, m. (ant.) Sichelwagen, m.
Coulage, m. (com.) Leckasie, Leckage, f.; Gießen der Geschütze, n.
Coulamment, adv. geläufig, fließend. [ßent, n.
Coulant, m. Schiebring, m.; Geculant, -e, a. fließend; umgänglich, nachgiebig, willfährig; nœud –, Schleife, f. Knoten, m.
Coulante, f. (mine) Donlatte, f.
Couló, m. (mus.) Schleifung, f.; (dans.) Schleifpas, m.
Coulée, f. geschobene Schrift; (fond.) Abflußrinne, f.
Coulemelle, f. Erdschwamm, m.
Coulement, m. Fließen, n.
Couler, vn. et a. fließen, rinnen; verfließen; ausgleiten; unreif abfallen; durchseihen; (dans.) schleifen; fig. unvermerkt eindringen, unterschieben; le tonneau coule, das Faß läuft; l'encre coule, die Tinte fließt; – à bas, – à fond, versinken; – sur un fait, eine Thatsache nur leicht berühren; – des jours paisibles, friedliche Tage verleben; – une cloche, eine Glocke gießen, – une note, eine Note schleifen; – du vin, Wein abziehen; se –, v. pr. sich hinschleichen, sich wegschleichen. [m.
Couleresse, f. (sucr.) Durchschlag,
Coulette, f. Spuldraht, m.
Couleur, f. Farbe: Gesichtsfarbe, f.; fig. Anschein, Vorwand, m.; de –, farbig.
Couleuvre, f. Natter, f. [gelt.
Couleuvré, -e, a. p. u. geschlängelt.
Couleuvreau, m. junge Natter, f.
Couleuvrée, f. Zaunrübe, f.
Couleuvrine, f. (artil.) Feldschlange, f.
Coulière, f. zu Stangen geplättetes Eisen, n.; – d'une digue, Durchbruch eines Dammes, m.
Coulis, m. durchgeseihte Kraftbrühe, f.; – de pois, durchgeschlagene Erbsen, f. pl.; dünner Gips oder Mörtel, m.; vent –, Zugwind, m.
Coulisse, f. Falz; Schiebladen, Schieber, m.; Coulisse, f.; (imp.) – de galée, Schiffsjunge, f.
Coulisseau, m. (men.) Gestell, n.
Coulisseur, m. Falzbohrer, m.
Coulissier, m. Agioteur, Actienspieler; Coulissensteher, m.
Coulissoire, f. (luth.) kleine Scharre, f.
Couloir, m. Seihtrichter; Schlupfgang; Logengang im Theater; (aig.) Zieheisen, n.; (pap.) Seihkasten, m.
Couloire, f. Seihlord, Schuldiege, m. [der, m.
Coulombre, m. (charp.) Ständer.
Coulure, f. (fond.) Auslaufen; ausgelaufenes Metall; Abfallen (der Früchte), n.
Coumène, f. (bot.) Wolfsfuß, m.
Coup, m. Schlag, Stoß, Hieb, Stich, Schuß; Tritt; Schluck, m.; – de pierre, Steinwurf, m.; – de feu, Schußwunde, f.; fig. – de langue, Stichreede, f.; – de vent, Windstoß, m.; – de mer, Wellenschlag, m.; – de grâce, Gnadenstoß, m.; – d'état, Staatsstreich, m.; – de théâtre, Theatercoup, m.; – d'archet, Bogenstrich, m.; – de plume, Federstrich, m.; – de cloche, Glockenschlag, m.; – de main, Ueberrumpelung, f.; – d'autorité, Gewaltstreich, m.; – d'ami, Freundschaftsdienst, m.; – de malheur, Unglücksfall, m.; le premier –, das erste Mal; à – sûr, unfehlbar; après –, zu spät; à co –, pour le –, für dieses Mal; à tous coups, alle Augenblicke; tout à –, plötzlich; tout d'un –, mit einem Male; à – perdu, aufs Gerathewohl; sans –férir, ohne Schwertstreich; porter –, von Folgen sein, Eindruck machen; porter le –, den Anschlag thun; manquer son –, fig. seinen Zweck verfehlen. [m. Schuldiger, m.
Coupable, a. strafbar, schuldig; –,
Coupage, m. Zertheilen; Schneiden des Drahtes, n. [–, m. Schneide, f.
Coupant, -e, a. schneidend, scharf;
Coupe, f. Schneiden, n.; Schnitt, Zuschnitt; Holzschlag, m.; Abtheen (der Karten), n.; – de bâtiment, Durchschnitt eines Gebäudes, m.
Coupe, f. Trinkschale, f.; Kelch, Becher, m.
Coupé, m. (dans.) Biegeschritt, m.; (mus.) Staccato; Coupé, n.; Halbcalèse, f.
Coupé, -e, a. (v. Couper); fig. abgetheilt; lait –, mit Wasser vermischte Milch, f.; style –, kurze, abgebrochene Schreibart, durchschnitten (Füße zc.) [täfer, m.
Coupe-bourgeons, m. Knospen-
Coupe-cercle, m. Schneidezirkel, m.
Coupe-cors, m. Hühneraugenmesser, n.
Coupe-foin, m. Heumesser, n.
Coupe-gorge, m. Räuberhöhle, f.; Spielhaus, n.
Coupe-jarret, m. Bandit, m.
Coupeler, v. Coupeller.
Coupellation, f. (chim.) Capellirten, n.
Coupelle, f. (chim.) Probirtiegel, m. Capelle; (artil.) Ladeschaufel, f.
Coupeller, va. (chim.) abtreiben.
Coupe-paille, m. Häckerlingsbank, f.
Coupe-papier, m. Falzbein, n.
Coupe-pâte, m. Teigrädchen, n.
Coupe-queue, m. (még.) Schwanzmesser, n.
Couper, va. et n. schneiden, durchschneiden; zuschneiden; abhauen; (jeu) abheben; abstechen; (dans.) schleifen; fig. Einhalt thun; (ein Pferd) wallachen; – qn., einem zuvorkommen; – son style, in abgebrochenen Sätzen schreiben; – court, kurz abbrechen (in der Rede); (die Stimme) ersticken; (eine Brücke) abbrechen; (die Würfel) kneipen; (das Getreide beim Messen) abstreichen; (Korn) mähen; (Rasen) stechen; (einen Wald) abholzen; (den Most) tapfen; (die Töne) kurz abstoßen; (einen Stein) zu viel behauen; (Milch) mit Wasser vermischen; (einen Berg) abtragen; (den Vormittag) zerreißen; se –, v. pr. sich schneiden; brechen (von Zeugen); fig. sich widersprechen.
Couperet, m. Hackmesser, n.
Couperose, f. Kupferwasser, n.
Bitriol, m.
Couperosé, -e, a. kupferig, finnig.
Coupe-tête, m. Hochspiel, n.
Coupeur, m. -se, f. Abschneider; Weinleser, m.; -in, f.; – de bourse, Beutelschneider, m.
Couple, f. Paar, n.; Koppel, f.; –, m. Paar Eheleute; Taubenpaar, n.; pc.; en –, dicht geschlossen.
Coupler, va. paarweise zusammenthun, zusammenkoppeln.
Couples, m. pl. Rippen eines Schiffes, f. pl.
Couplet, m. Strophe, f.; Scharnierband, n.; (sell.) Kreuzriemen, m.
Coupleter, va. in Versen durchziehen.
Couplière, f. Flößband, n.
Coupoir, m. Blechschere, Münzschere, f.
Coupole, f. Kuppel, f.; Dom, m.
Coupon, m. Restchen (von Stoffen), n.; Zinsleiste, f. Coupon, m.; Legenbillet, n.
Couponnage, m. (dr.) Ausschnittgeld, n.
Coupure, f. Schnitt, Einschnitt, m.; (litt.) das Gestrichene; Kluft, f.; Ab-, Durchschnitt, m.
Couquet, m. wilder Kerbel, m.
Cour, f. Hof, Hofraum, m.; Hofhaltung, Aufwartung, f.; Gerichtshof, m.; hors de –, Abweisungsbescheid, m.
Courable, a. jagdbar.
Courage, m. Muth; Eifer, m.; Herzhaftigkeit, f.; Herz, n.; fig. – ! lustig! munter! d'un grand –, sehr fleißig.
Courageux, -se, a. -sement, adv. muthig, beherzt. [flüchtig.
Couramment, adv. geläufig; fertig;
Courant, -e, a. fließend, laufend; fig. gangbar; leicht abzusetzen; se vendre tout –, reißend abgehen; chien –, Windhund, m.; à la

toise -e, nach der laufenden Klafter; cent toises -es, 100 Klaftern in der Länge; –, m. Fluth, Strömung, f.; Strom, Lauf, m.; – du marché, Marktpreis, m.; avoir un bon – d'affaires, viel zu thun haben; le douze du –, den zwölften dieses (Monats); il y a ici un –, es zieht hier.

Courante, f. Currentschrift, f.

Courantille, f. Treibarg, n.

Courantin, m. (artil.) Schnurfeuer, n. [stück, n.

Courbaton, f. (arch. n.) Gabelstück, n.

Courbatu, -e, a. steif; herzschlächtig (Pferd); auch fig.

Courbature, f. Steifigkeit, f.

Courbaturer, va. Gliederschwere verursachen; se –, v. pr. steif werden; -é, mit Flüssen, mit Steifheit der Glieder behaftet.

Courbe, a. gekrümmt; –, f. krumme Linie, Curve, f.; Krummholz, n.; Flußgalle, f. Spath, m.

Courber, va. krümmen, biegen; –, vn. et se –, v. pr. sich beugen.

Courbet, m. (sell.) Saumsattelbogen, m.

Courbette, f. (man.) Bogensprung, m.; -s, pl. fam. Kratzfüße, m. pl.

Courbetter, vn. (man.) Bogensprünge machen. [baige, m.

Courbotte, f. Schwenget am Blasebalg.

Courbouillon, m. kurze (polnische) Brühe, f.

Courbouillonné, -e, a. mit kurzer Brühe (polnisch) zubereitet.

Courbure, f. Krümmung, f. Bug, m.

Courcailler, vn. wie eine Wachtel schlagen.

Courcaillet, m. Wachtelschlag, m.

Cource, m. (vign.) Tragholz, n.

Courcet, m. Gartenmesser, n.

Courcive, f. (mar.) Kuhl, f.

Courçon, m. (artil.) Ring um die Stückform, m.

Courette, f. kleiner Hof, m.

Coureur, m. Läufer; Rennrer (Pferd); fig. Herumstreicher, m.; – de nuit, Nachtschwärmer, m.

Coureuse, f. pop. Landläuferin, f.

Courge, f. Kürbis, m.; Tragstange, f.

Courgée, f. Weinrebe an der Mauer, f.

Courir, va. et a. irr. laufen (à qn., auf einen zu; après qc., eifrig nach etw.), rennen; fließen; verfließen; im Umlaufe sein; verfolgen, jagen; segeln; – au médecin, den Arzt schnell herbeiholen; – les bals, auf alle Bälle laufen; – à sa fin, zu Ende gehen; – la poste, mit der Post reisen; faire –, in Umlauf bringen; – la mer, auf der See kreuzen; – les mers, Seeräuberei treiben; – le pays, im Lande herumreisen; ausspähern; faire – la voix, die Stimmen sammeln; – sa trentième année, in das dreißigste Jahr gehen; la mode qui court, die herrschende Mode; être couru, Zulauf haben; en courant, eilfertig; – le chaland, den Kunden nachlaufen.

Couronne, f. Kranz, m.; Krone; fig. Regierung; (cath.) geschorene Platte; Kranzleiste, f.; Hof (um Sonne oder Mond); (mus.) Ruhepunkt, m.; – de rayons, Nimbus; Bart (des Vogels); Ring (einer großen Lampe), m.; Glasofenkuppel, f.

Couronnant, -e, a. (bot.) kronenartig auslaufend.

Couronné, -e, a. fig. umschlossen; kronentragend(e Frucht); mit verdorrter Krone (Baum); mit kahlen Knien (Pferd).

Couronnement, m. Krönung; fig. Vollkommenheit, f.; (arch.) Kranz; Giebel, m.; (mar.) Hackbord, n.

Couronner, va. krönen, bekränzen; fig. einfassen; beschuen; ouvrage couronné, Preisschrift, f.; se –, v. pr. sich bekränzen; sich (mit Raum) bedecken; air werden (Bäume.)

Couronnure, f. Kronengehörn, n.

Courre, va. irr. laufen, jagen, hetzen, (v. Courir); – le cerf, den Hirsch jagen; laisser –, die Hunde loskoppeln.

Courrier, m. Eilbote, m.; Briefpost, f.; par le retour du –, mit umgehender Post.

Courrière, f. Läuferin, f.

Courroi, m. (teint.) Walze, f.

Courroie, f. Riemen, m.

Courroucer, va. erzürnen, aufbringen; se –, v. pr. ergrimmen.

Courroux, m. Zorn, Grimm, m.

Courroyer, va. (teint.) ausspannen.

Courroyeur, m. (teint.) Ausspanner, m.

Cours, m. Lauf (des Wassers); Verlauf, Gang, Spaziergang; Cursus, m.; six aunes de –, 6 Ellen breit; Vorlesung, f.; Collegien, n. pl.; Studienhefte, n. pl.; – de ventre, Durchfall, m.; – du change, Wechselcurs, m.; – du marché, Marktpreis, m.; au – de change actuel, nach jetzigem Curs; avoir –, gangbar sein, curiren; prendre –, in die Mode kommen.

Course, f. Laufen, n. Wettlauf; Weg, Gang, m.; Streiferei; Laufbahn, f.; – de chevaux, Pferderennen, n.; – en traîneau, Schlittenfahrt, f.; – de la lune, Lauf des Mondes, m.; faire la –, auf Kaperei ausgehen. [n.

Coursier, m. Renner, m. Rennpferd,

Coursière, f. (mar.) Verbindungsbrücke, f.; (naeun.) Gang, m.

Courson, m. Schoßreis, n.

Court, -e, a. kurz; fig. vues -es, pl. Kurzsichtigkeit, f.; tout –, kurzweg; il est – d'argent, il est à –, er hat nicht viel Geld; être –, sich kurz fassen; être – de mémoire, ein kurzes Gedächtniß haben; demeurer –, stecken bleiben; couper –, kurz abbrechen; tenir qn. de –, einen kurz halten; se trouver –, zu kurz kommen.

Courtage, m. Mäklergeschäft, n.; Mäklergebühr, f.

Courtailles, f. pl. (ép.) Krämerfing, n.

Courtaud, -e, a. abgestutzt, engillet; stämmig; –, m. Stutzschwanz; unterseßter Mensch; Ladenschwengel, m. [ren.

Courtauder, va. stutzen, engillen.

Court-bâton, m. (mar.) Gabelholz, n.; tirer au –, eigensinnig beharren. [sche Brühe, f.

Court-bouillon, m. (cuis.) polnische

Court-bouton, m. Jochnagel, m.

Courte-botte, m. pop. Knirps, Stöpsel, m.

Courte-boule, f. Kurzschuß, m.

Courte-haleine, f. Engbrüstigkeit, f. [ziehen, n.

Courte-paille, f. (jeu) Halmchen-

Courte-paume, f. Ballspiel, n.

Courte-pointe, f. gesteppte Bettdecke, f. [macher, m.

Courte-pointier, m. Bettdecken-

Courte-queue, f. kurzschwänzige Schildkröte, f.; fam. kurzschwänziges Pferd, n.

Courtier, m. Mäkler; Unterhändler, m.; – de mariage, Heirathsstifter; – -marron, Winkelmäkler, m.

Courtière, f. Unterhändlerin, f.

Courtige, f. Fehlendes an einem Stück Zeug, n.

Courtilière, f. Reitwurm, m.

Courtine, f. Bettvorhang; Mittelwall, m.

Courtisan, m. Höfling, m.

Courtisane, Courtisanne, f. Buhlerin, f. [Schranzenthum, m.

Courtisanerie, f. Höflingskunst, f.

Courtisanesque, a. höfisch-schranzenmäßig.

Courtiser, va. den Hof machen; hofiren; (den Musen) dienen.

Court-jointé, -e, a. kurz gefesselt.

Courts-jours, à –, auf kurze Sicht.

Court-mancher, va. (beh.) verlern. [lich, freundlich.

Courtois, -e, a. -ement, adv. höf-

Courtoisie, f. Höflichkeit, f.

Courton, m. kurzer Haus, m.

Cours, -e, a. gesucht, beliebt; être –, Zulauf haben.

Cous, m. Wegstein, m.

Couseuse, f. Hefterin, f.

Cousin, m. Vetter, m.; Schnake, f.; – germains, Geschwisterkinder, n. pl.

Cousinage, m. Vetterschaft, f.

Cousine, f. Muhme, Base, f.

Cousiner, va. vm. Vetter nennen; –, vn. bei den Verwandten herumschmarotzen.

Cousinière, f. Mückenkor, m.

Cousoir, m. (rel.) Heftlade, f.

Coussin, m. Kissen, Polster, n.

Coussiné, -e, a. gepolstert.

Coussinement, m. Polstern, n.

Coussiner, va. polstern; se –, v. pr. sich wattiren. [kissen, n.

Coussinet, m. kleines Kissen; Bleikissen; – de cendre, Aschenbehälter, m. pl.; bouche -e, reinen Mund gebalten! – de coups, mit Wunden bedeckt. [m.

Coûtant, a. prix –, Einkaufspreis,

Couteau, m. Messer, n. Schneider; kurzer Degen, m.; – pliant, Einlegemesser, n.; – de chasse, Hirsch-

fänger, m.; – à palette, Farbenspatel, m.; – à rogner, Beschneidehobel, m.; – sourd, Schabemesser, n.; il est son – pendant, er ist ihm immer zur Seite.

Coutel, m. Schlifmesser, n.

Coutelas, m. kurzer breiter Säbel, m.; [Schifchaune, f.

Coutelet, m. (pch.) Eingang am

Coutelier, m. Messerschmied, m.

Coutellerie, f. Messerschmiedhandwerk, n. -arbeit; Messerschmiede, f.

Coûter, vn. et imp. kosten, zu stehen kommen; Mühe, Zeit kosten; rien ne lui coûte, er scheut keine Mühe und Kosten; tout lui coûte, es ist ihm alles zu viel; coûte que coûte, es koste was es wolle; il m'en coûte beaucoup, es kostet mir viel (Ueberwindung ꝛc.).

Coûteux, -se, a. kostspielig.

Coutier, m. Zwilichweber, m.

Coutières, f. pl. (mar.) Wanttaue, n. pl.

Coutil (-til), m. Zwillich, m.

Coutre, m. Pflugeisen, n.; (tonn.) Spalter, m.

Coutrier, m. Wendepflug, m.

Coutume, f. Gewohnheit; Sitte, f. Herkommen, n.; de –, gewöhnlich; par –, aus Gewohnheit; avoir –, gewohnt sein; pflegen.

Coutumier, -ère, a. herkömmlich; – de mentir, gewohnt zu lügen.

Couture, f. Naht; Nähterei; Narbe, Schmarre, f. [Narben.

Couturé, -e, a. vernäht; fig. voll

Couturer, va. vernähen.

Couturière, f. Nähterin, f. [f.

Couvain, m. Brut (von Bienen ꝛc.),

Couvaison, f. Brutzeit, f.

Couvée, f. Brut, f.; Nest voll Eier, n. [n.

Couvent, m. Kloster; pop. Bordell,

Couver, va. et n. brüten; fig. ausbrüten, heimlich vorbereiten; reifen; verborgen sein; glimmen (unter der Asche); – les yeux, sein Auge verwenden.

Couvercle, m. Deckel, m. Stütze, f.

Couvert, m. Tischzeug, Gedeck, Messer; Obdach, n.; schattiger Ort, m.; Couvert, n.; mettre le –, die Tafel decken.

Couvert, -e, p. (v. Couvrir); versteckt, heimlich; verblümt; trübe; schattig; homme –, verstockter Mensch, m.; dunkelroth (er Wein); être à –, geborgen sein (de, vor).

Couverte, f. Glasur, f.; (mar.) Verdeck, n.; (pap.) Rahmen, m.; Soldatendecke, Pferdedecke, f.

Couverture, f. Decke; Bettdecke; Buchschale, f.; Dach, n.; fig. Vorwand, m.; – de chaise, Stuhlkappe, f.; fausse – de livre, Buchumschlag, m.

Couverturier, m. Deckenmacher, -händler, m.

Couvet, m. Feuerkiefe, f.

Couveuse, f. Brüthenne, f.

Couvi, a. m. angebrütet.

Couvre-chef, m. Kopfhülle (der Bauerweiber), f.

Couvre-face, f. Bollwerkswehre, f.

Couvre-feu, m. Feuerblech, n. Bratschirm, m.; fig. Abendglocke, f.

Couvre-pied, m. Fußdecke, f.

Couvre-plat, m. Glocke (auf Teller ꝛc.), f.

Couvreur, m. Dachdecker, m.; – en ardoise, Schieferdecker, m.

Couvreuse, f. Frau des Dachdeckers; – de chaises, Stuhlflechterin, f.

Couvrir, va. irr. decken, bedecken, überdecken, überziehen; besetzen (de, mit); kleiden; fig. beschützen; geheim halten; (von Thieren) belegen; (jard.) – de terre, einschlagen; – une enchère, überbieten; – une carte, auf eine Karte setzen; se – v. pr. sich bedecken, sich verhüllen; seinen Hut aufsetzen; sich umwölken. [fer, m.; -in, f.

Covendeur, m. -se, f. Mitverkäu-

Covin, m. Stichelwagen, m.

Coviveur, m. Mitesser, m.

Coxal, a. m. os –, Hüftbein, n.

Coyau, m. Traufhaken, m.

Crabe, m. Krabbe, f.; Taschenkrebs, m. [m.

Crabier, m. (orn.) Krabbenfresser, m.

Crabite, m. Krabbenstein, m.

Crabotage, m. Eröffnung eines Schieferbruches, f.

Crac, m. Krach, m. Krachen, n.; Vogelsucht, f.; – ! int. krach! husch! flugs!

Crachat, m. Speichel, Auswurf, m.

Crachement, m. Ausspucken, n.

Cracher, va. et n. ausspucken; – sur qn., fem. anspeien; – du latin, lateinische Brocken gebrauchen; c'est son père tout craché, er sieht seinem Vater wie aus den Augen gezeichnitzen; cette plume –, diese Feder spritzt. [ausspucken.

Crachoir, m. Spuknapf, m.

Crachotement, m. öfteres Ausspucken, n.

Crachoter, vn. oft spucken.

Cracovie, Krakau.

Cracra, m. Bärentraube, f.

Craffe, f. Erblage, Steinlage, f.

Craie, f. Kreide, f.; Quartierzeichen, n.

Craillement, v. Croassement.

Craindre, va. irr. fürchten, befürchten; besorgen, sich scheuen.

Crainte, f. Furcht, Besorgniß, f.; – de Dieu, Gottesfurcht, f.; – de, Furcht vor; – de, de – de, de – que, aus Furcht zu ..., daß ...

Craintif, -ve, a. furchtsam.

Craintive, f. Scheuerle, f.

Cramailler, m. (horl.) Rechen, m.

Crambé, m. Meerwinde, f.; – marin, Strandkohl, m. [mesin, n.

Cramoisi, m. Carmesinfarbe, f. Carmoisi, -e, a. carmesinroth.

Crampe, f. Krampf; Spath, m.

Crampon, m. Klammer, Krampe, f. Kloben; Stollen; (bot.) Widerhaken, m.

Cramponner, va. mit Klammern befestigen, anklammern; scharf beschlagen; se –, v. pr. sich anklammern. [f.; Riegelhaken, m.

Cramponnet, m. kleine Klammer,

Cran, m. Kerbe, f. Einschnitt, m.; Signatur, f.; – de mire, Visir, n.

Crâne, m. Hirnschale, f.; Großsprecher, m.

Crânerie, f. fam. Windbeutelei, f.

Crânien, -ne, Crânique, a. zum Schädel gehörig.

Crâniographe, m. Beschreiber der Schädellehre, m. [bung, f.

Crâniographie, f. Schädelbeschreibung, f.

Crâniologie, Crânologie, f. Schädellehre, f.

Crânologue, m. Schädelkenner, m.

Crânomancie, f. Wahrsagerei aus dem Schädel, f.

Cranson, m. Pfefferkraut, n.; – rustique, Meerrettig, m.

Crapaud, m. Kröte, f.

Crapaudaille, f. Haubenflor, m.

Crapaudière, f. Krötennest; fig. Sumpfloch, n.

Crapaudine, f. Krötenstein, m.; Gliedkraut, n.; Zapfenmutter; Hornstuft, f.

Crapelet, m. kleine Kröte, f.

Crapone, f. (horl.) Borfelle, f.

Crapoussin, m. fam. Knirps, m.

Crapule, f. pop. Schwelgerei, Völlerei, f.; de la –, Schwelger, m. pl.

Crapuler, vn. pop. schwelgen.

Crapuleux, -se, a. ausschweifend.

Craquelin, m. Brezel, f.

Craquelot, m. frischer Bückling, m.; Köderkrabbe, f.

Craquelotière, f. Frau welche frische Bücklinge bereitet, f.

Craquement, m. Krachen, Knirschen, n. [schen; fig. aufschneiden.

Craquer, vn. krachen, knacken; knirschen, n. [schen; fig. aufschneiden.

Craquerie, f. pop. Aufschneiderei, f.

Craquètement, m. Zähneknirschen, n. [machen; klappern (vom Storche).

Craqueter, vn. knistern, prasseln;

Craqueur, m. -se, f. Aufschneider, Prahler, m.; -in, f.

Crâse, f. (gr.) Kraft, Zusammenziehung; (path.) Mischung der Säfte, f. [ne, f.

Crassane, f. langstielige Herbstbirne, f.

Crassatelle, f. Dickmuschel, f.

Crasse, f. Schmutz, Koth, m. Schlacke; fig. niedrige Herkunft, f.; Schulfuchserei, f.; schmutziger Geiz, m.

Crasse, a. dic, grob; fig.

Crasses, f. pl. Hammerschlag, m.

Crasseux, -se, a. schmutzig, kothig; fig. filzig; –, m. Schmutzbartel; Geizhals, m.

Crassicaude, a. (h. n.) dickschwänzig; -corne, a. dickhörnig; -pède, a. dickfüßig; -penne, a. dickflügelig; -rostre, a. dickschnäbelig.

Crassule, f. Dickblatt, n.

Cratère, m. (an.) Trinkschale, f.; Krater, m. [kraterförmig.

Cratériforme, a. trinkschalen-;

Craticulaire, a. gitterförmig.

Craticulation, f. (dess.) Uebergittern, n.

Craticule, m. (dess.) Netz, n.

Craticuler, vn. (peintr.) übergattern.

Cravache, f. Karbatsche, f.

Cravan, m. Baumgans, f.

Cravate, f. Halsbinde, -krause, f.

-tuch, m.; Verzierung an Vorhängen, f.; starker Tauwerk, m.

Cravate, m. Kroat, m.; kroatisches Pferd, n. [gen.

Cravater, va. die Halsbinde umle-

Cravatier, m. Cravattenmacher, m.

Crayer, m. Kreier (Fahrzeug), m.; gerglatte Kohlenasche, f.

Crayeux, -se, a. kreidig.

Crayon, m. Zeichenstift; Bleistift, m.; Kreidezeichnung; Skizze; Schilderung, f.; — blanc, Kreidestift, m.; — rouge, Rothstift, m.; — de charbon, Reißkohle, f.; — de pastel, Pastellstift, m.; — à coulisse, Bleistift mit Schieber, m.

Crayonner, va. mit dem Stift zeichnen, (figiren; fig. schildern.

Crayonneur, m. -se, f. Bleistiftzeichner; fig. Sudler, m.; -in, f. Dicht.

Crayonneux, -se, a. kreidig; krei-

Créable, a. (er)schaffbar.

Créac, m. Stodr, m.

Créance, f. geheime Instruction; Schuldforderung, Glaubwürdigkeit, f.; lettre de —, Beglaubigungsschreiben, n. [m.; -in, f.

Créancier, m. -ère, f. Gläubiger,

Créat, m. Unterbeteiter, m.

Créateur, m. Schöpfer, m.; —, a. schöpferisch.

Création, f. Schöpfung; fig. Errichtung, f.; mot de nouvelle —, neugebildetes Wort, n.

Créatrice, f. Schöpferin, f.

Créature, f. Geschöpf, n.

Crèbe, f. Schlaghamm, m.

Crécelle, f. Kinderklapper, f.

Crécerelle, f. Thurmfalke, m.

Crèche, f. Krippe, f.

Crédence, f. Credenztisch, m.

Crédibilité, f. (th.) Glaubwürdigkeit, f.

Crédit, m. Credit; Borg, m.; Guthaben; fig. Ansehen, n.; Einfluß, m.; à —, auf Credit; auf Zeit; vendre à —, borgen; faire —, Credit geben; être en —, in Ansehen stehen.

Créditer, va. gutschreiben (qn. d'une somme, einem eine Summe).

Créditeur, m. (com.) Gläubiger, m. [bekenntniß, n.

Crédo, m. apostolisches Glaubens-

Crédule, a. leichtgläubig.

Crédulité, f. Leichtgläubigkeit, f.

Créer, va. schaffen, erschaffen; erfinden; fig. errichten, ernennen; stiften; neu bilden (Wörter); ausspeien (eine Kente).

Crémaillère, f. Kesselhaken, m.; Hakeneisen, n.; — de moulin, Stellbolz; (fort.) Sägewerk, n.; (horl.) Repetirrechen, m. [ken, m.

Crémaillon, m. kleiner Kesselha-

Crémastère, m. Hodenmuskel, m.

Crème, f. Rahm, m. Sahne, f.; (cuis.) Creme, f.; fig. das Beste; — d'orge, Gerstenschleim, m.; — aux amandes, Mandelmus, n.

Crément, m. Silbenzusatz, m.; Wortverlängerung, f.

Crémer, vn. rahmen.

Crémeux, -se, a. rahmartig.

Crémier, m. -ère, f. Rahmverkäufer, m.; Sahnenfrau, f.

Crénate, m. quellsaures Salz, n.

Créneau, m. Zinne, Schießscharte; (mil.) Lücke, f.

Crénelage, m. Rändern; Ränder (an Münzen), n.

Créneler, va. ausgacken; mit Schießscharten versehen; rändern.

Crénelure, f. ausgezackte Arbeit, f.; en —, gackig. [den.

Créner, va. (fond. c.) unterschnei-

Crénerie, f. (fond. c.) Abschärfen, n.; Grat, m. [m.

Créneur, m. (fond. c.) Abschärfer,

Crenon, m. Schieferstück, n.

Crénulé, -e, a. (bot.) fein gekerbt.

Créole, m. et f. Kreole, m.; -in, f.

Créoliser, va. wie die Kreolen leben. [n.

Crépage, m. Krempen des Flors,

Crêpe, m. Flor; Trauerflor, m.; — lisse, Mitchflor, m.

Crêpe, f. (boul.) Krausteig, m.

Crêpé, m. Krepye (Frisur), f.

Crêpelé, -e, a. kraus.

Crêpelu, a. (perr.) dicht gekräuselt.

Crêper, va. kräuseln; se —, v. pr. kraus werden.

Crépi, m. Kalkwurf, Bewurf, m.

Crépin, m. Crispin (Schutzpatron der Schuhmacher); fig. saint —, Schuhflickersack, m.; fig. fam. Pabelfigkeit, f.

Crépine, f. (bch.) Kalbsnetz, n.

Crépinette, f. eine Art Hirnwurst.

Crépir, va. bewerfen, übertünchen; krispeln, kräuseln.

Crépissure, f. Kalkbewurf, m.

Crépitation, f. Knistern, Prasseln, n. [(Brust).

Crépiter, vn. (méd.) prasseln

Crépodaille, f. dünner Hautausschlag, m.

Crépon, m. Krepp, m. [m.

Crépu, -e, a. kraus.

Crépusculaire, Crépusculin, -e, a. dämmerig; Dämmer...

Crépuscule, m. Dämmerung, f.

Crescence, f. Crescentine (Name), f. [sche, f.

Créseau, m. dicke, gekörnte Sardesse, f. Haarkraut, n.

Cresson, m. Kresse, f.

Cressonnière, f. Kressenplatz, m.; -händlerin, f.

Crésus (-cuc), m. Krösus, m.

Crétacé, -e, a. kreidig.

Crête, f. Kamm (der Hühne ꝛc.); Federbusch; Rücken eines Berges; Aufwurf, m.; lever la —, sich brüsten; baisser la —, sich demüthigen.

Crêté, -e, a. mit einem Kamme versehen.

Crête, f. Kreta (Insel).

Crête-de-coq, f. (bot.) Hahnenkamm, m.

Crêteler, vn. gackern (von Hühnern). —, va. (tond.) Schmigen, Streifen machen.

Crételle, f. Kammgras, n.

Crête-marine, f. Meerfenchel, m.

Crétin, m. Cretin, m.

Crétiniser, va. körperlich und geistig verkrüppeln; se —, v. pr. blödsinnig werden.

Crétinisme, m. Crettinbildung, f.

Crétique, a. kretisch.

Crétois, -e, a. et s. kretisch; Kreter, m.; -in, f.

Cretonnier, m. Griebenfieder, m.

Cretons, m. pl. Grieben; Talgtreiter, f. pl. [lung, f.

Creusage, m. (grav. b.) Ausböh-

Creusement, m. Ausgrabung, f.

Creuser, va. et n. graben, ausgraben, austiefen; fig. ergründen; se —, v. pr. hohl werden; se — le cerveau, sich den Kopf zerbrechen.

Creuset, m. Schmelztiegel, m.

Creusiste, m. Tiegelmacher, m.

Creusoir, m. Aushöhlbank (der Geigenmacher), f.

Creux, -se, a. hohl; tief; fig. träumerisch; eitel, leer; verwirrt, eingefallen (e Augen); —, m. Höhle, Vertiefung, Grube, f.; tiefer Ton, m.; Giesform, f.; — de la main, hohle Hand, f.; — de l'estomac, Herzgrube, f.

Crevaille, f. pop. Freßgelag, n.

Crevasse, f. Spalte, Kluft, f.; Riß, m.

Crevasser, va. aufreißen, Risse machen, se —, v. pr. Risse bekommen, berften.

Crevé, -e, m. et f. Dickwanst, m.; span. Aermelloch, n.; -schnitt, m.

Crève-cœur, m. Herzeleid, n.

Crever, va. zersprengen, zerreißen; (ein Geschwür) aufstechen; (das Herz) brechen; (die Augen) ausstechen; fig. cela vous crève les yeux, da liegt es Ihnen vor der Nase; (ein Pferd) zu Tode reiten; —, vn. zerspringen, zerplatzen, aufbrechen; krepiren; (vor Lachen) berften; (vor Aerger) platzen; (vor Durst) umkommen; (aus der Haut) fahren; se —, v. pr. berften, platzen; se — de travail, sich zu Tode arbeiten.

Crevet, m. Schnürband, n.

Crevette, f. Steuerkrabbe, f.

Cri, m. Schrei, m.; — public, öffentlicher Ausruf, m.; Stimme (des Gewissens), f.; Kritzeln (einer Feder); Rauschen (eines seidenen Zeuges); Knistern (des Zinnes), m.; -s. Geschrei, n. [ruf, m.

Criage, m. Ausrufer amt, n.; Aus-

Criailler, vn. fam. immer schreien, keifen. [Gebeifer, n.

Criaillerie, f. wiederholtes Geschrei,

Criailleur, m. -se, f. Schreier, Zänker, m.; -in, f. [schreiend.

Criant, -e, a. schreiend, himmel-

Criard, -e, a. schreiend; dottes -es, pl. Lärmerschulden, f. pl.; —, m. Schreier; Schreivogel, m.

Criarde, f. Rauschleinwand, f.

Crible, m. Sieb, n.

Cribler, va. sieben; fatten; fig. criblé, voll.

Cribleur, m. Sieber, m. [n.

Cribleux, -se, a. os —, Siebbein,

Criblier, m. Siebmacher; -händler, m. [m.

Criblure, f. Abgang beim Sieben,

Cribration, f. (chim.) Aussieben, n.

Cribriforme, a. siebförmig.

Cric (cerl), m. Wagenwinde, f.

Cric-crac! int. rig rag!

Cric-croc! int. ting ting!

Cricet, m. Hamstermaus, f.
Cricoïde, m. Ringknorpel, m.
Crieri, m. Heimchen, n.
Crier, va. et n. schreien, laut rufen: ausrufen; laut klagen; keifen, schmähen (auf einen, contre qn.); knarren (von der Thür); kreischen (von der Feder); (die Stunden) abrufen; anschlagen (vom Hund).
Crierie, f. fam. Geschrei, n.
Crieur, m. -se, f. Schreier; Ausrufer, m.; -in, f. [m.; Sünde, f.
Crime, m. Verbrechen, n.; Frevel,
Crimée, f. Krimm, f.
Criminaliser, va. eine Civilsache zu einer peinlichen machen.
Criminaliste, m. Criminalist, m.
Criminalité, f. Sträflichkeit, f.
Criminel, -le, a. -lement, adv. verbrecherisch, strafbar; Criminal...; —, m. -le, f. Verbrecher, m.; -in, f.
Crin, m. Pferde-, Thierhaar, n.; -s, pl. Mähne, f.; se prendre aux -s, sich in die Haare gerathen.
Crin-crin, m. Fiedel, f.
Crinier, m. Haararbeiter, m.
Crinière, f. Mähne; Halsdecke, f.; fig. dichtes Haar, n.; (grr.) Roßschweif (am Helm), m.
Crinoline, f. Krinoline, f.; Roßhaarzeug, n.
Crinon, m. Dürrmade, f.
Cripard, m. Baumläufer, m.
Crique, f. Schlupfhafen; Durchschnittsgraben, m.
Criquer, vn. fam. knistern; schrecken (wie ein Roß scheuen); rissig werden (Stahl).
Criquet, m. Kracke, f.; Heimchen, n.
Criqueter, vn. schrecken (vom Roße).
Crise, f. Krisis, Krise: Krankheitsentscheidung, f. [sammengeeigt.
Crispatif, -ve, a. (bot.) kraus zu-
Crispation, f. Kräuseln; (méd.) Zusammenschrumpfen, n.
Crisper, va. kräuseln; runzelig machen; se —, v. pr. kraus werden, zusammenschrumpfen.
Crispiflore, a. (bot.) krausblätterig.
Crispin, m. komische Bedientenrolle, f.; fig. Spaßvogel, m.
Crissement, m. Zähneknirschen, n.
Crisser, vn. knirschen.
Crissure, f. (tréf.) Runzel, f.
Cristal, m. Kristall: Anschuß, m.; — de suie, Glanzruß, m.; — d'Angleterre, Flintglas, n. [f.
Cristallerie, f. Kristallfabrikation,
Cristallier, m. Kristallschneider, m.
Cristallière, f. Kristallgrube, f.
Cristallin, -e, a. kristallinisch; kristallhell.
Cristalline, f. (an.) Glashaut, f.
Cristallisabilité, f. Kristallisirbarkeit, f.
Cristallisable, a. kristallisirbar. [f.
Cristallisation, f. Kristallisirung,
Cristalliser, va. et n. kristallisiren; kristallhell machen; se —, v. pr. zu Kristallen anschießen; kristallhell werden. [f.
Cristallographie, f. Kristalllehre
Cristallologie, f. Abhandlung von den Kristallen, f. [Glashaut, f.
Cristalloïde, f. (an.) tunique —,
Cristé, -e, a. (h. n.) gehaubt.
Critérium (-ome), m. Unterscheidungszeichen, n.
Crithophage, a. von Gerste lebend.
Critiquable, a. dem Tadel unterworfen.
Critique, a. kritisch, kunstrichterlich; fig. bedenklich; entscheidend; —, m. Kritiker; Krittler, m.; —, f. Kritik, Prüfung; Tadelsucht, f.
Critiquer, va. et n. beurtheilen, kritisiren, bekritteln.
Critiqueur, m. tadelsüchtiger Mensch, m.
Croassement, m. Krächzen, n.
Croasser, vn. krächzen.
Croate, a. et s. kroatisch; Kroate, m.; -tin, f.
la Croatie (-cie), Kroatien, n.
Croc (kro), m. Haken; Feuerhaken; Splitter; fam. Betrüger, m.; arquebuse à —, Doppelhaken, m.; — de basse cour, Mistgabel, f.; — de fer, Hakenzahn, m. pl.; Ankerbalken, m.
Croc! int. fam. krach! knack!
Crocépenne, a. (h. n.) mit saffrangelben Flügeln; -ventre, a. mit saffrangelbem Bauche.
Croc-en-jambe, m. Unterstellen des Beins, n.; fig. hinterlistiger Streich, m.
Croche, s. krumm; —, f. Achtel, n.; double —, Sechzehntel, n.
Crocher, va. — des notes, Noten schwänzen.
Crochet, m. Haken, m. Häkchen, n.; Dietrich, m.; Schnellwage; (imp.) Klammer; Nase am Dachziegel, f.; — d'établi, Schraubzwinge, f.; -s, pl. Seitenlocken, f. pl.; Hakenzähne; Fanggähne, m. pl.; Tragetreff, n.; chacun sur ses -s, Jeder auf seine Kosten.
Crochetage, m. Oeffnen mit dem Dietrich, n. [aufmachen.
Crocheter, va. mit dem Dietrich
Crocheteur, m. -se, f. Reifträger, m.; -in, f.; der, die ein Schloß mit dem Dietrich öffnet; fig. grober Kerl, m.
Crocheton, m. Häkchen, n.
Crochetoral, -e, a. pop. grob; Lastträger ...
Crochu, -e, a. hakenförmig, gebogen; hufeisiges Pferd).
Crocodille, m. Krokodil, n.
Crocodiliens, m. pl. Krokodilgeschlecht, n.
Crocotte, m. Wolfshund, m.
Crocus (-uce), v. Safran.
Croie, f. (fauc.) Grieß, m.
Croire, va. et n. irr. glauben; Glauben schenken; trauen; meinen; für etw. halten; en —, Glauben beimessen; — qn., einem glauben; — à qc., an etw. glauben; — en Dieu, an Gott glauben; — aux spectres, an Gespenster glauben; se —, v. pr. sich für etw. halten.
Croisade, f. Kreuzzug, m.
Croisé, m. Kreuzfahrer, m.
Croisé, -e, p. et a. kreuzweise gelegt; gefiedert; chemin —, Kreuzweg, m.; les bras -s, müßig; vers -s, Wechselreime, m. pl.
Croisée, f. Fensteröffnung, f.; Fenster; Fensterkreuz, n.; Köper, m.
Croisement, m. Kreuzen; Zwirnen der Seidenfäden; Mischen der Racen, n.
Croiser, va. kreuzen, kreuzweise legen; mit einem Kreuze bezeichnen; ausstreichen; köpern; — qn., einem in den Weg treten; —, vn. kreuzen (zur See); übereinandergehen (von Kleidern); se —, v. pr. sich durchkreuzen; fig. einander im Wege sein; das Kreuz nehmen.
Croiserie, f. (van.) Kreuzgeflecht, n.
Croisette, f. Kreuzkraut; (bl.) Kreuzchen, n.
Croiseur, m. (mar.) Kreuzer, m.
Croisière, f. Kreuzfahrt, f.; Kreuzriemen, m. [arm, m.
Croisillon, m. Querholz, n.; Querschnitt, m.
Croissance, f. Wachsthum, n.
Croissant, -e, p. v. Croître; —, m. zunehmender Mond; (bl.) Halbmond, m.; poét. das türkische Reich.
Croisure, f. Köper, m.
Croît, m. Zuwuchs, f.
Croître, vn. irr. wachsen; fig. zunehmen, sich vermehren.
Croix, f. Kreuz; fig. Leiden, n.; Bildseite (auf Münzen), f.; en —, kreuzweise.
Croler, vn. (fauc.) knurren. [m.
Cromorne, m. (org.) Krummhorn,
Cron, m. Muschelsand, m.
Crone, m. Krahn (Hebezeug), m.; Schlupfloch, n.
Croquant, -e, a. unter den Zähnen krachend.
Croquante, f. Krachgebackenes, n.
Croque-abeilles, m. Kohlmeise, f.
Croque-au-sel, à la —, adv. blos mit Salz bestreut. [nes, n.
Croquembouche, m. Krachgeback-
Croquemitaine, m. Art Popanz.
Croque-mort, m. pop. Todtenträger, m.
Croque-noisettes, m. Haselnußknacker, m. [fresser, m.
Croque-notes, m. fam. Notenkroquer, va. et n. knarren; fig. gierig essen; flüchtig entwerfen; wegstippen; durchbringen; — le marmot, Maulaffen feil haben; unter den Zähnen krachen.
Croquet, m. dünner und harter Pfefferkuchen, m.
Croquette, f. Krustgebackenes; gebackenes Gefüllgeliebendstück, n.
Croqueur, m. -se, f. Näscher, m.; -in, f. [Krachgebackenes, n.
Croquignole, f. Nasenkübel, m.
Croquignoler, va. nasenkübern.
Croquis, m. Entwurf, m.
Crosse, f. Bischofsstab, m.; Krücke, f. — de fusil, Flintenkolben, m.
Crossé, -e, a. abbé — et mitré, infulirter Abt, m. [handeln.
Crosser, va. kolben; verschlittbe-
Crossette, f. Schoßreis, n.; (arch.) Verkröpfung, f.
Crosseur, m. Kolbenspieler, m.
Crossillon, m. Krümmung am Bischofsstabe, f. [f.
Crotalaire, f. (bot.) Klapperschote,
Crotale, m. Klapperschlange, f.

Croton, m. Kreksblume, f.; -s, pl. Zuckerkrümeln, pl.
Crotte, f. Dreck, Mist, m.
Crotté, -e, a. kothig.
Crotter, va. beschein; se –, v. pr. sich beschmutzen.
Crottin, m. Pferdemist, Schafmist, m.; Klunkerwolle, f.
Crotu, -e, a. p. u. blatternarbig.
Croulant, -e, a. einstürzend, baufällig.
Croulement, m. Einstürzen, n.
Crouler, vn. et a. einstürzen, einfallen; – la queue, den Schwanz einziehen, fliehen; (ein Schiff) vom Stapel laufen lassen.
Croulier, -ère, a. unter den Füßen nachgebend.
Croulière, f. lockerer Boden, m.
Croup (kroupe), m. häutige Bräune, f.
Croupade, f. (man.) Croupade, f.
Croupal, -e, a. (path.) heiser, bräunenartig, pfeifend.
Croupe, f. Kreuz, Hintertheil, n.; Bergrücken, m.; Dachwerk, n.; – du cerf, Hirschziemer, m.
Croupé, -e, a. cheval bien –, Pferd mit einem schönen Kreuze, n.
Croupetons, à –, adv. hockend.
Croupiat, m. (mar.) Spring, m.
Croupier, m. Bankgehülfe; stiller Compagnon, m.
Croupière, f. Schwanzriemen, m.
Croupion, m. Steißbein, Kreuz (bei Menschen), n. Bürzel, m.
Croupir, vn. stillstehen (vom Wasser), verfaulen.
Croupissant, -e, a. stillstehend (vom Wasser), [schen, n.
Croupissement, m. (méd.) Stockung, f.
Crousille, f. Netzumstellung, f.
Croustille, f. Brodrinchen, n.
Croustiller, vn. beim Trinken ein Brodrinchen essen.
Croustilleux, -se, a. -sement, adv. drollig, possirlich; anstößig.
Croûte, f. Rinde, f.; Schorf, Grind, m.; Kräße, f.; (peintr.) Subtel, f.
Croûtelette, f. Brodrinchen, n.
Croûtier, m. Subelmaler; Bilderkrämer, m.
Croûton, m. Brodrinchen, n.
Croyable, a. glaublich.
Croyance, f. Glaube, m. Meinung; Glaubenslehre; Vermuthung, f.
Croyant, m. -e, f. der, die Gläubige. [Gewächs, n.; auch fig.
Cru, m. Boden wo etw. wächst, m.;
Cru, -e, a. roh, ungekocht; fig. unbearbeitet; unverdaulich; grob, hart; grell; à –, auf der bloßen Haut.
Cruauté, f. Grausamkeit, f.
Cruche, f. Krug; fig. Dummkopf, m.
Cruchée, f. ein Krug voll.
Crucherie, f. pop. Dummheit, f.
Cruchon, m. Krügelchen, n.; fig. dummer Mensch, m.
Crucial, -e, a. kreuzförmig.
Crucié, -e, v. Cruciforme.
Crucifère, a. kreuztragend.
Crucifiement, m. Kreuzigung, f.
Crucifier, va. kreuzigen.
Crucifix (-fi), m. Crucifix, n.
Crucifixion, f. Kreuzigung, f.
Cruciforme, a. kreuzförmig.
Crudité, f. Rohheit; Unverdaulichkeit, Derbheit; Unanständigkeit; Härte, f.; (peintr.) das Grelle.
Crue, f. Anwachs, Zuwachs, m.; Vermehrung, f.; Steigen (des Wassers), n.
Cruel, -le, a. -lement, adv. grausam, hart; unanständig. [Art.
Crûment, adv. auf eine grobe, rohe
Cruor, m. (méd.) Blut, n. [f.
Cruorique, a. acide –, Blutsäure,
Crural, -e, a. zum Schenkel gehörig.
Crustacé, m. Schalthier, n.; –, -e, a. mit Schalen bedeckt, gelenkschalig.
Crustacite, m. versteinertes Schalthier, n. [lose Fische, m. pl.
Crustodermes, m. pl. schuppen-
Crypte, f. Todtengruft (in Kirchen), f. [los.
Cryptogame, a. (bot.) geschlechtslos.
Cryptographie, f. Geheimschreibekunst, f.
Cryptographique, a. zur Geheimschreibekunst gehörig.
Crystal, v. Cristal.
C-sol-ut (-ute), m. (mus.) der Ton C; clef de –, C-schlüssel, m.
Cubage, m. Cubation, Cubature, f. Ausmessung des körperlichen Inhalts eines Kegels, f.
Cube, m. Kubus, m.; Kubikzahl, f.; –, a. kubisch, Kubik...
Cubèbe, f. Cubebe, f.
Cuber, va. (géom.) kubiren; se –, v. pr. auf einen Würfel gebracht werden.
Cubiforme, a. würfelicht.
Cubique, a. kubisch, würfelig.
Cubital, -e, a. zum Ellbogen gehörig; – m. Ellbogenpolster, n.
Cuboïde, m. (an.) Würfelbein, n.
Cuceron, m. Erdwurm, m.
Cucubale, f. Schachtkraut, n.
Cuculle, f. Reisekappe, f.; Staplier, n.
Cucullée, f. Kappenmuschel, f.
Cucculiforme, a. (bot.) kappenförmig.
Cucurbifère, a. kürbistragend.
Cucurbitacé, -e, a. kürbisförmig.
Cucurbitain, Cucurbitaire, m. Kürbiswurm, m.
Cucurbite, f. Destillirkolben, m.
Cucurbitées, f. pl. Kürbisgewächse, n. pl.
Cueillage, m. Ausheben des flüssigen Krystallglases, n.
Cueille, f. Breite des Segeltuches, f.
Cueillée, f. (ép.) Stechne Draht, f.
Cueillette, f. Sammlung einer milden Beisteuer, Collecte, f.
Cueillie, f. (manç.) erste Tünchung, f.
Cueillir, va. irr. abpflücken (Obst &c.), einsammeln; die Glasmasse ausheben. [cher, m.
Cueilloir, m. Obstkorb; Obstbre-
Cuiller (-ère), Cuillère, f. Löffel, m.; Kelle, f.; Rinnstein, m.; – à pot, Kochlöffel, m.
Cuillerée, f. ein Löffel voll.
Cuilleron, m. Schale des Löffels, f.
Cuir, m. Haut, f. Fell; Leder, n.; – de Russie, Juchtenleder, n.; – à œuvre, Schmalleder, n.; – rosette, Waschleder, n.; – de poule, Handschuhleder, n.; (gr.) Sprachfehler, m.; faire des –s, am Ende eines Wortes ein s oder t hinzufügen.
Cuirasse, f. Küraß, m.
Cuirassé, -e, a. gebarnischt; fig. gestählt; –, m. Schildfisch, m.
Cuirasser, va. den Küraß anlegen.
Cuirassier, m. Kürassier; Panzerfisch, m.
Cuire, va. et n. irr. kochen, braten, backen; zeitigen; schmerzen (von Wunden); (Ziegel &c.) brennen; il vous en cuira, es wird Sie gereuen.
Cuiré, -e, a. mit Leder überzogen.
Cuirer, va. mit Leder überziehen.
Cuiret, m. (chap.) Vogenleder, n.
Cuisant, p. (v. Cuire); brennend, heftig schmerzend, nagend.
Cuiseur, m. Ziegelbrenner, m.
Cuisine, f. Küche; fig. Kochkunst, f.; Küchenversonal, n.; Gewürzschachtel; Kost, Mahlzeit, f.; – bourgeoise, Hausmannskost, f.; faire la –, die Küche besorgen.
Cuisiner, vn. fam. kochen.
Cuisinier, m. -ère, f. Koch, m.; Köchin, f. [Eisen), f.
Cuisinière, f. Bratpfanne (von
Cuissage, m. droit de –, Recht der ersten Nacht, n.
Cuissard, m. Beinschiene, f.
Cuisse, f. Schenkel, m. Keule (von Thieren), f.; – de noix, Nußviertel, n.
Cuisson, f. Kochen, Backen, Braten; fig. Brennen, n.; pain de –, hausbacken Brod, n.
Cuissot, m. Keule (vom Wildprete), f.
Cuistre, m. Schulaufwärter; fig. Schulfuchs, Pedant, m.
Cuit, p. v. Cuire; vin –, sauer gewordener Wein, m.; pop. il est –, er ist verloren, pop. er pfeift auf dem letzten Loche.
Cuite, f. Brand (Ziegel &c.), m.; Einkochen, n.
Cuivre, m. Kupfer, n.; – jaune, Meising, n.
Cuivré, -e, v. Cuivreux.
Cuivrer, va. verkupfern; falsch vergolden. [strumenten), f.
Cuivrette, f. Klappe (an Blasin-
Cuivreux, -se, a. kupferfarbig; kupferhaltig.
Cuivrique, a. (chim.) oxyde –, Kupferoxyd, n. [chen, n.
Cuivrot, m. (hort.) Kupferscheibe.
Cujelier, m. Baumlerche, f.
Cul (ku), m. Hinterer, m. Gesäß, n.; fig. unterer Theil, Boden, m.
Culaignon, m. Sack des Fischernetzes, m. [schraube, f.
Culasse, f. Bodenstück, n.; Schwanz-
Cul-blanc (ku-), m. Wasserschnepfe, f.
Culblanc (ku-), m. Haustrer, m.
Culbutable, a. leicht zu stürzen.
Culbute, f. Purzelbaum; Sturz, Fall, m.
Culbuter, va. umwerfen; stürzen; –, vn. sich überschlagen, purzeln; fig. stürzen; se –, v. pr. einander stürzen.
Culbutis, m. fam. Mischmasch, m.

Cul-d'âne (ku-), m. Meernessel, f.
Cul-de-jatte (ku-), m. Krüppel, m.
Cul-de-lampe (ku-), m. Lampenboden; (imp.) Finalstock, m.
Cul-de-sac (ku-), m. Sackgasse, f.
Culée, f. (arch.) Widerlage, f.; Pfahlwerk, n. [beisen.
Culer, vn. (mar.) rückwärtsgehen, **Culier**, a. boyau –, Mastdarm, m.
Culière, f. Schwanzriemen; Dachrinnstein, m.
Culinaire, a. zur Küche gehörig.
Cul-jaune(ku-), m. Gelbschwanz, m.
Culmifère, a. halmtragend.
Culminant, -e, a. (astr.) culminirend; point –, Culminationspunkt, m. [ren, n.
Culmination, f. (astr.) Culmi-
Culminer, vn. (astr.) durch den Mittagskreis gehend.
Culot, m. Nestbäckchen; fig. jüngstes Kind, n.; unterster Theil, Boden; Blumenkelch; Talgtrichter, m.; (bch.) Schwanzstück vom Rinde, n.; – de plomb, Bleiasche, f.
Culottage, m. Pfeifenrauchen, n.
Culotte, f. kurzes Beinkleid, n.; (bch.) – de bœuf, Schwanzstück vom Ochsen, m.; – d'un pistolet, Pistolenkappe, f.; quelle –! wie viel verlorne Partien!
Culotter, va. Beinkleider anziehen; (eine Pfeife) anrauchen; (eine Pfeife) mit Saarfett beizdeln; –, vn. Beinkleider machen; gut anliegen; se –, vr. pr. die Beinkleider anziehen.
Culottier, m. Hosenmacher, -bändler; Kollermacher, m.; –, -ère, a. marchand –, marchande -ère, Hosenbändler, m.; -in, f.
Culpabilité, f. Strafälligkeit, f.
Culte, m. Gottesdienst, Cultus, m.
Cultellation, f. stückweises Höhenmessen, n.
Cultivable, a. des Anbaues fähig.
Cultivateur, m. Ackerbauer, m.; leichter Pflug, m.; –, a. Ackerbau treibend.
Cultivation, f. Ackerbau, m.
Cultiver, va. (das Feld) bauen, anpflanzen; fig. bilden, cultiviren; – les sciences, den Wissenschaften obliegen; – l'amitié de qn., jemandes Freundschaft zu erhalten suchen; in Ehren halten.
Cultricolle, a. (h. n.) messerhalsig.
Cultriforme, a. (bot.) messerförmig.
Cultrirostre, m. (h. n.) Messerschnäbler, m.
Cultrivore, m. Messerfresser, m.
Culture, f. Bau, Anbau, m.; fig. Bildung, Cultur, f.; – des arbres, Baumzucht, f.; Beetrieb, m.
Cumin, m. Kümmel, m.
Cumul, m. (jur.) Häufen, n.; Pfründenaufhäufung, f.
Cumulatif, -ve, a. (jur.) hinzukommend.
Cumulativement, adv. noch dazu.
Cumuler, va. häufen, anhäufen.
Cunégonde, f. Kunigunde, f.
Cunéiforme, a. keilförmig.
Cunéirostres, m. pl. (h. n.) Keilschnäbler, m. pl.
Cunette, f. (fort.) Abzugsgraben, m.
Cupidité, f. Begierde; Habsucht, f.
Cupidon, m. Cupido, Liebesgott, m.
Cuprification, f. Verwandlung in Kupfer, f.
Cupulaire, a. (bot.) becherförmig.
Cupule, f. (bot.) Schälchen, Näpfchen, n.
Curabilité, f. Heilbarkeit, f.
Curable, a. p. u. heilbar.
Curage, m. Reinigen, Schlämmen, n.; Wasserpfeffer, m. [tel, f.
Curatelle, f. Vormundschaft, Curatel, f.
Curateur, m. Pfleger, Curator, m.
Curatif, -ve, a. heilend; –, m. Heilmittel, n.
Curation, f. Heilung, Heilart, f.
Curatrice, f. Pflegerin, f.
Curcas, m. schwarze Brechnuß, f.
Curcuma, m. Gelbwurzel, f.
Cure, f. Heilung; Pfarrstelle, f. Pfarrhaus, n.; Purgan, f.
Curé, m. Pfarrer, m.
Cure-dent, m. Zahnstocher, m.
Curée, f. (chass.) Jägerrecht, n.; Beute, f.; mettre qn. en –, einen auf etw. begierig machen.
Cure-feu, m. Schlackenschaufel, f.
Cure-langue, m. Zungenkratzer, m.
Curement, v. Curage.
Cure-mole, m. Schlammschaufel, f.
Cure-oreille, m. Ohrlöffel; Ohrwurm, m.
Cure-pied, m. Hufraspel, f.
Cure-pipe, m. Pfeifenräumer, m.
Curer, va. reinigen, ausfegen, schlämmen, ausräumen.
Curet, m. (fourb.) Abreibebaut, f.
Curette, f. (chir.) Blasenräumer; (mar.) Pumpenräumer, m.
Cureur, m. Ausräumer, m.
Curial, -e, a. zur Pfarre gehörig.
Curie, f. Curie, f.
Curieux, -se, a. -sement, adv. neugierig; wißbegierig; vorwitzig; sonderbar; merkwürdig; être – de qc., ein Liebhaber von etw. sein; –, m. Neugieriger, Vorwitziger; Liebhaber, Kunstfreund, m.
Curion, m. (ant.) Curio, m.
Curiosité, f. Neugierde, Wißbegierde, f.; Vorwitz, m.; -s, pl. Seltenheiten, f. pl.
Curoir, m. Pflugreute, f.
Curricle, m. englisch. Rädgeschen, n.
Curseur, m. (géom.) Läufer, m.
Cursive, a. f. écriture –, Curschrift, f. [m. pl.
Cursoripèdes, m. pl. (orn.) Läufer,
Curticône, m. abgekürzter Kegel, m.
Curule, a. (ant.) curulisch.
Curures, f. pl. Brunnenschlamm, m.
Curvatif, -ve, a. (bot.) leicht gekrümmt.
Curviligne, a. krummlinig.
Curvirostres, m. pl. Krummschnäbler, m. pl.
Cuscute, f. Flachsseide, f.
Cuspidé, -e, a. (bot.) fein gespitzt.
Custonné, -e, a. wurmstichig.
Custode, m. Custos, m.
Custodial, -e, a. zu einer Custodie gehörig.
Custodie, f. Aufsicht über einige Klöster, f. [m.
Cutambule, a. ver –, Hautwurm,
Cutané, -e, a. maladie -e, Hautkrankheit, f.
Cuticule, f. Oberhäutchen, n.
Cuvage, m. Kufenplatz, m.; Gährzeit, f.
Cuve, f. Kufe, Küpe, f. Zuber, m.
Cuveau, m. kleine Kufe, Gelte, f.
Cuvée, f. eine Kufe voll.
Cuvelage, m. Grubenzimmerung, f.
Cuveler, va. (mine) verzimmern, austonnen.
Cuvelier, m. Büttner, Küfer, m.
Cuver, va. et n. gähren; – son vin, seinen Rausch ausschlafen.
Cuvette, f. Spültessel, m. Spülfaß, n.; Untersetzer (zu Blumentöpfen), m.
Cuvier, m. Waschzuber, m.
Cyanocéphale, a. (h. n.) blauköpfig.
Cyanogène, m. (chim.) Blaustoff, m.
Cyanoïde, a. himmelblau.
Cyathiforme, a. (bot.) becherförmig.
Cycas, m. Sagopalme, f.
Cyclades, f. pl. die Cykladen (Inseln).
Cycle, m. Zeitkreis, Cyklus, m.
Cyclique, a. cyklisch.
Cycloïde, f. (géom.) Radlinie, f.
Cyclométrie, f. Kreismessung, f.
Cyclope, m. Cyklop, m.
Cyclopéen, -ne, a. cyklopisch.
Cydonite, f. Quittenstein, m.
Cygne, m. Schwan (auch astr.); fig. Sänger, m. [förmig.
Cylindracé, -e, a. (bot.) walzen-
Cylindre, m. Cylinder, m.; Walze, f.; – à brûler le café, Kaffeetrommel, f.
Cylindricité, f. cylindrische Form, f.
Cylindriforme, Cylindrique, a. cylindrisch.
Cylindrites, f. pl. (conch.) die versteinerten Walzenschnecken, f. pl.
Cymaise, f. Hohlkehle, f.
Cymbaire, f. Nachenkraut, n.
Cymbale, f. Triangel, m. [mig.
Cymbiforme, a. (bot.) nachenförmig.
Cymette, f. Kohlsprößling, m.
Cymophane, m. Chrysoberill, m.
Cynips, m. Gallwespe, f.
Cynique, a. cynisch, schmutzig; –, m. unflätiger Mensch, m.
Cynisme, m. Lehre der Cyniker; fig. Schamlosigkeit, f.
Cynocrambe, m. Hundskohl, m.
Cynorexie, f. (méd.) Hundshunger, m.
Cynorrhodon, m. wilde Rose, f.
Cynosiens, m. pl. die hundsartigen Thiere, n. pl.
Cynosure, f. (astr.) kleiner Bär, m.
Cypre, f. Cypern (Insel).
Cyprée, f. Porzellanschnecke, f.
Cyprès, m. Cypresse, f.; – pendant, Trauercypresse, f.
Cyprière, f. Cypressenwald, m.
Cyprioté, m. Cypriot, m.
Cythéré, -e, a. cytherisch.
Cystalgie, f. Blasenschmerz, m.
Cystépathique, a. (an.) conduit –, Gallengang, m.
Cystique, a. zur Gallenblase gehörig.
Cystotome, m. Instrument zum Steinschnitt, n.
Cystotomie, f. Steinschnitt, m.

Czar, m. Czar, m.
Czarien, -ne, a. czarisch.
Czarine, f. Czarin, f.

D.

Dà! int. fam. oui-dà! ja doch! ja wohl! nenni-dà! nicht doch!
D'abord, v. Abord.
la Dace, Dacien, n.; le —, der Dacier.
Dacique, a. dacisch.
Dacoroman, -e, dakoromanisch, wallachisch. [leitend.
Dacroïde, Dacryode, a. (chir.) Dactyle, m. (pros.) Daktylus, m.; Fundgras, n.
Dactylion, m. Mastdarm, m.
Dactyliothèque, f. Ringkästchen, n.
Dactylithe, m. Dattelschnecke, f.
Dactylolalie, Dactylologie, f. Fingersprache, f. [kunst, f.
Dactylonomie, f. Fingerrechenkunst, f.
Dada, m. Steckenpferd, n. (auch fig.).
Dadais, m. Einfaltspinsel, m.
Dagorne, f. Kuh die ein Horn verloren hat, f. [bemesser, m.
Dague, f. Dolch, m.; (vet.) Schabemesser, m.
Daguerréotype, m. Lichtbild, n.
Daguerréotyple, f. Kunst Lichtbilder zu verfertigen, f.
Daguet, m. Spießhirsch, m.
Dahlia, m. Georgine, f.
Daigner, vn. würdigen, geruhen, die Güte haben.
Dail, m. Bohrmuschel, f.
Daim, m. Damhirsch, m.
Daine, f. Damhirschkuh, f.
Daintiers, m. pl. Hirschgeilen, f. pl.
Dais, m. Thron-; (cath.) Altarhimmel; fig. Thron, m.; Laubdach; Himmelszelt, n.
Daleau, m. (teint.) Ausstußloch, n.
Dalème, f. Rauchableitungsröhre, f.
Dalle, f. Steinplatte; Rinne, f.; Gußstein; Wetzstein, m.
Daller, va. mit Steinplatten belegen. [wand), f.
Dalmatique, f. Dalmatica (Messgewand), f.
Dalon, m. (pap.) Blaufärbe, f.
Dalot, m. Speigatt, n.
Damas, m. Damaszeug; Damast, m.; Damastenerpflanze; Damaszenerklinge, f.
Damasonie, f. Wasserwegerich, m.
Damasquinage, m. Damasquine, f. damascirte Arbeit, f.
Damasquiner, va. damasciren.
Damasquinerie, f. Kunst zu damasciren, f.
Damasquineur, m. Damascirer, m.
Damasquinure, f. damascirte Arbeit, f.
Damassé, -e, a. auf Damastart gewebt, —, m. damastenes Leinenzeug, n. [den.
Damasser, va. auf Damastart we-
Damasserie, f. Damastweberei, f.
Damasseur, m. Damastweber, m.
Damassin, m. Halbdamast, m.
Damassure, f. Damastweberei, f.
Dame, f. Edeldame; Dame, f.; les — de la Halle, die Marktweiber, n. pl.; Damenstein, m. Dame (im Damenbrete), f.; König (im Kegelspiele), m.; Königin (im Schachspiele und in der Karte), f.; — en bois, Handramme, f.; — d'honneur, Hofdame, f.; jeu de —s, Damenspiel, n.
Dame! int. ei! wahrlich! potz tausend!
Dame-dame, m. eine Art Käse.
Dame-damée, f. Dame (im Damenspiele), f.
Dame-jeanne, f. Matrosenflasche, f.
Damer, va. (dam.) aufdamen.
Dameret, m. Jungfernknecht, m.
Dames, f. pl. Klopfdamm, m.
Damien, m. Damian, m. (Name).
Damier, m. Damenbret, n.
Damnable (dán-), a. -ment, adv. verdammlich, schändlich, abscheulich.
Damnation (dán-), f. Verdammung, f. [Verdammte.
Damné (dán-), m. -e, f. der, die
Damner (dán-), va. verdammen; se —, v. pr. sich in die Verdammniß stürzen.
Damoiseau, Damoisel, m. vm. Junker; fig. Jungfernknecht, m.
Damoiselle, f. vm. (dr.) adeliges Fräulein, n. [Köpfel, m.
Dandin, m. fam. Pinsel, Laffe,
Dandine, f. haltungsloses Mädchen, n.; schlendernde weibl. Person, f.
Dandinement, m. Schaukeln, n.
Dandiner, vn. et se —, v. pr. sich schaukeln; die Zeit vertändeln.
Dandy, m. englischer Stutzer, Geck, m.
Dandysme, m. geckenhaftes Wesen, n.
le Danemark, Dänemark, n.
Danger, m. Gefahr, f.; Nachtheil, m.; —s, pl. verborgene Klippen und Sandbänke, f. pl.
Dangereux, -se, a. -sement, adv. gefährlich. [nin, f.
Danois, -e, a. et s. dänisch; Dänemark, m.; Dänische Dogge, f.
Dans, prp. in, bei, nach.
Dansant, -e, a. tanzlustig; thé —, Thee mit Tanz.
Danse, f. Tanz, m.; Tanzen, n.
Danser, va. et n. tanzen. [-in, f.
Danseur, m. -se, f. Tänzer, m.;
Dansomanie, f. Tanzwuth, f.
Dante, m. Tapir, m.
Dantesque, a. dantisch (von Dante). [-in, f.
Dantzicois, m. -e, Danziger, m.;
Dantzig, Danzig.
Danube, m. Donau, f. [gelegen.
Danubien, -ne, a. an der Donau
Daphné, m. Seidelbast, m.
Dapifer (-fère), m. Truchseß, m.
Dapiférat, m. Truchsessenamt, n.
D'après, v. Après.
Dard, m. Wurfspieß, m. Harpune; Fleischlake, f.; Stachel (der Insekten und Pflanzen), m.; -s, pl. Staubfäden, m. pl.
Darder, va. schleudern, werfen; harpunieren, schießen; stechen (Biene).
Dardeur, m. Wurfspießwerfer, m.
Dardille, f. Reitenstiel, m.
Dardiller, vn. in Stengel schießen.
Dardillon, m. Angelzünglein, n.
Darins, m. pl. Hanfleinwand, f.
Dariole, f. Sahntörtchen, n.
Darivette, f. Hosband, n.
Darnagasse, f. (h. n.) Würger, m.
Darne, f. Schnitte von einem Fische, f.
Darse, f. Binnenhafen, m.
Dartre, f. Flechte, Schwinde, f.
Dartreux, -se, a. flechtenartig.
Dasymètre, m. Luftdichtigkeitsmesser, m.
Dasypogon, m. Wolfsfliege, f.
Dasyure, m. Schweifbeutelthier, n.
Dataire, m. päpstl. Kanzleipräsident, m.
Date, f. Datum, n.; prendre —, retenir —, sich etw. auf eine andere Zeit vorbehalten.
Dater, va. et n. datiren.
Daterie, f. päpstliche Kanzlei, f.
Datif, m. Dativ, m.
Dation, f. (dr.) Schenkung aus Verbindlichkeit, f.
Datisme, m. (rhét.) unangenehme Häufung sinnverwandter Wörter, f.
Dative, a. tutelle —, von der Obrigkeit ernannte Vormundschaft, f.
Datte, f. Dattel; Dattelschnecke; Steinmuschel, f.
Dattier, m. Dattelbaum, m.
Datura, m. Stechapfel, m.
Daube, f. (cuis.) Dämpfen; gedämpftes Fleisch, n.
Dauber, va. (cuis.) dämpfen, schmoren; fig. foppen; puffen.
Daubeur, m. fam. Hopper, m.
Dauphin, m. Delphin (Seefisch); (bot.) Rittersporn; Dauphin, m.
Dauphine, f. Gemahlin des Dauphin, f. [m.
Dauphinelle, f. (bot.) Rittersporn,
Dauphinules, m. pl. gemeine Delphinschnecken, f. pl.
D'autant, v. Autant.
Davantage, adv. mehr, darüber.
Davier, m. (dent.) Pelikan, m.; (tonn.) Bandhaken, m.; (mcn.) Figgewinge, f.
De, prp. von, zu, bei, mit; — nuit, bei Nacht; — jour, bei Tage; — par le roi, auf Befehl des Königs.
Dé, m. Fingerhut; Würfel, m.; — chargé, falscher Würfel, m.
Déalbation, f. (chim.) Weißbrennen, n. [nehmen.
Débâcher, va. das Wagentuch abDébâclage, m. Räumung eines Hafens, f.
Débâcle, f. Débâclement, m. Flößgang, m.; Räumung eines Hafens; fig. Auflösung aller Ordnung, f.
Débâcler, va. einen Hafen räumen; pop. (eine Thür) aufbrechen; —, vn. aufgehen (vom Eise).
Débâcleur, m. Hafenmeister, m.
Débagouler, vn. pop. sich übergeben; fig. unbesonnen herausplaudern. [ner Schwätzer, m.
Débagouleur, m. pop. unbesonneDébâillage, m. Auspacken, n.
Débâiller, va. auspacken.
Débandade, f. à la —, in größter Unordnung, durcheinander.
Débandement, m. Auseinanderlaufen (der Soldaten), n.
Débander, va. abspannen; losbin-

den; den Hahn abspannen; se —, v. pr. losgehen; nachlassen; auseinanderlaufen; le fusil se débanda, das Gewehr ging los; le ressort s'est -é, die Feder ist abgeschnappt.

Débanquer, va. die Bank sprengen.

Débaptiser (-bat-) va. umtaufen.

Débarbouiller, va. abwaschen (Gesicht und Hände); se —, v. pr. sich waschen.

Débarcadère, m. (mar.) Löschplatz; Ort zum Ausschiffen; (ch. d. f.) Ausstelgeplatz, Bahnhof, m.

Débardage, m. Ausladen des Holzes, n.

Débarder, va. (for.) das Holz aus dem Walde schaffen; (flott.) ans Land bringen.

Débardeur, m. Auslader des Holzes, m.; Debardeurcostüm, n.; -maske, f.

Débarqué, m. nouveau —, neuer Ankömmling, m. [Landung, f.

Débarquement, m. Ausschiffen, n.

Débarquer, va. ausschiffen, ans Land setzen; —, vn. ans Land steigen. [lung, f.

Débarras, m. fig. Befreiung, Erlö-

Débarrassement, m. Befreiung, f.

Débarrasser, va. frei machen; losmachen; fig. (seinen Geist) aufheitern; se —, v. pr. sich losmachen; frei werden (Kopf 2c.).

Débarrer, va. den Schlagbaum wegnehmen; aufriegeln.

Débat, m. Wortwechsel, m. Streitigkeit; Debatte, Verhandlung, f.

Débâter, va. absatteln.

Débâtir, va. (taill.) die Heftfäden herausziehen.

Débattre, va. irr. bestreiten; anfechten; verfechten; verhandeln; debattiren; se —, v. pr. sich sträuben, zappeln; fig. sich quälen.

Débattu, -e, p. bestritten (v. Débattre); genau untersucht; berichtigt; hinlänglich verhandelt.

Débauche, f. Schwelgerei, Ausschweifung; geistige Anstrengung; fam. Lustbarkeit, f. Schmaus, m.

Débauché, m. Schwelger, Wollüstling; fig. Tischgesellschafter; —, -e, a. ausschweifend, liederlich.

Débauchée, f. (mar.) Aufhören der täglichen Arbeit, n.

Débaucher, va. verführen, liederlich machen; abspenstig machen; aufwiegeln; se —, v. pr. liederlich werden; sich seiner Pflicht entziehen.

Débaucheur, m. -se, f. Verführer, Kuppler, m.; -in, f. Ischein, m.

Débenteur, m. (fin.) Empfangs-

Débet (-bète), m. Rückstand, m.

Débilé, -e, a. fam. geschwächt, entkräftet; visage —, entstelltes Gesicht, n.; armée —, aufgelöstes Heer, n.

Débiffer, va. schwächen, zerrütten.

Débile, a. -ment, adv. schwach, matt. [chung, f.

Débilitation, f. (méd.) Schwä-

Débilité, f. Schwäche, f.

Débiliter, va. schwächen.

Débillardement, m. (charp.) Abschrägen, n.

Débillarder, va. (charp.) abschrägen.

Débiller, va. et n. ausspannen.

Débit, m. Absatz, Verkauf; Kleinhandel; fig. Vortrag, m.; (com.) Debet, n.; Verkaufsconcession, f.

Débitant, m. -e, f. Krämer, m.; -in, f.

Débiter, va. verkaufen, absetzen; vortragen; Holz zurichten; in das Debet eintragen, belasten; unter die Leute bringen; vorschwatzen.

Débiteur, m. -se, f. Neuigkeitskrämer, m.; -in, f. [m.; -in, f.

Débiteur, m. -trice, f. Schuldner,

Débitif, -ve, a. berechnend.

Déblai, m. ausgegrabene Erde, f. Schutt, m.; Wegschaffung, f.

Déblatération, f. Losziehen gegen jem., n.

Déblatérer, vn. heftig losziehen.

Déblayer, va. aufräumen, abräumen; fig. bahnen; se —, v. pr. sich leeren (eine Straße von Menschen). [ren, n.

Déblocage, m. (imp.) Completti-

Déblocus (-uce), **Débloquement**, m. Aufhebung einer Blockade, f. [seine Blockade aufheben.

Débloquer, va. (imp.) komplettiren;

Déboire, m. übler Nachgeschmack, fig. Ekel, Verdruß; fam. Katzenjammer, m.

Déboîtement, m. Verrenkung, f.

Déboîter, va. verrenken; se —, v. pr. sich verrenken; aus den Fugen weichen.

Débonder, va. aufspünden; (einen Teich) ablassen; —, vn. et se —, v. pr. durchbrechen, ausströmen; fig. losbrechen.

Débondonner, va. aufspünden.

Débonnaire, a. sanftmüthig, geduldig; Louis le D., Ludwig der Fromme.

Débord, m. äußerster Rand an Münzen; Nebenweg, m.; Ergießung (der Gasse), f.

Débordé, -e, a. ausgetreten (von Flüssen 2c.); fig. liederlich; -ément, adv. untereinander; liederlich.

Débordement, m. Ueberschwemmung; (méd.) Ergießung, f.; fig. Einbruch, m.; Ausschweifung; Verwilderung (der Sitten), f.

Déborder, va. den Rand, den Saum abnehmen; (grr.) überfügen; fig. überschreiten; —, vn. et se —, v. pr. austreten; hervortragen; sich ergießen; einbrechen; ausbrechen; ausschweifen.

Débordoir, m. Schnitzemesser, n.; Schleifschale, f. [per losmachen.

Débosser, va. (mar.) die Stop-

Débotté, m. Stiefelausziehen, n.; à son —, unmittelbar nach seiner Ankunft.

Débotter, va. die Stiefeln ausziehen; se —, v. pr. seine Stiefeln ausziehen.

Débouché, m. Ausgang aus einem engen Passe, m.; Mittel Waaren abzusetzen, n.; fig. Ausweg, m.

Débouchement, m. Oeffnen; Hervorrücken, n.; fig. Ausweg, m.

Déboucher, va. aufstöpseln, aufmachen; (méd.) Oeffnung verschaffen; —, vn. herausmarschiren; —, m. (mil.) Hervorrücken, n.

Débouchoir, m. Austreibeisen, n.

Déboucler, va. loseschnallen; die Locken aufmachen; (einen Hasen) freimachen; se —, v. pr. losgehen.

Débouilli, m. Farbenprobe, f.

Débouillir, va. irr. (teint.) die Farbe probiren.

Débouquement, m. (mar.) Ausfahrt: Durchfahrt (aus Meerengen 2c.), f.

Débouquer, vn. (mar.) (aus Meerengen 2c.) herausfahren.

Débourbement, m. Ausschlämmen, n.

Débourber, va. ausschlämmen.

Débourgeoiser, va. eine feinere Lebensart beibringen; eine bürgerliche Person in die vornehme Welt einführen; se —, v. pr. den Ton der vornehmen Gesellschaft annehmen.

Débours, m. Vorschuß, m.

Déboursé, m. Auslage, f.; Vorschuß, m. [Vorschuß, m.

Déboursement, m. Auszahlung, f.

Débourser, va. auszahlen; auslegen, vorschießen.

Debout, adv. stehend, aufrecht; être —, stehen; auf sein; vent —, widriger Wind, m.; — au vent, dem Winde gerade entgegen; —! int. steht auf!

Débouté, m. (dr.) Abweisung, f.

Débouter, va. (dr.) abweisen.

Déboutonner, va. aufknöpfen; se —, v. pr. sich aufknöpfen; fig. sein Herz ausschütten.

se Débrailler, v. pr. Hals und Brust entblößen; fig. -é, locker(e Sitten). [von Kohlen und Asche, f.

Débraisage, m. (verr.) Reinigung

Débraiser, va. (verr.) reinigen.

Débrayage, m. Entstehren, n.

Débredouiller, va. (jeu) den Matsch verhindern; aufreißen; se —, v. pr. seine Lage bessern; (trictr.) seine Brücke wieder aufmachen.

Débridée, f. Futtergeld, n.

Débridement, m. Abzäumen, n.

Débrider, va. et n. abzäumen; eilig abthun; sans —, in Einem fort.

Débris, m. Trümmer, pl.; fig. Ueberbleibsel, n. [f.

Débrouillement, m. Entwirrung,

Débrouiller, va. in Ordnung bringen; entwirren; fig. ins Licht setzen; se —, v. pr. in Ordnung kommen.

Débrûler, vn. (chim.) entsäuern.

se Débrutaliser, v. pr. sein rohes Wesen ablegen. [schleifen.

Débrutir, va. aus dem Gröbsten

Débrutissement, m. Abschleifen aus dem Gröbsten, n.

Débucher, va. (chass.) auftreiben; —, vn. das Lager verlassen; —, m. Aufbruch des Wildes, m.

Débusquement, m. Vertreiben, n.

Débusquer, va. vertreiben; fig. ausstechen.

Début, m. erster Wurf, erster Stoß;

fig. Anfang, Antritt, m.; rôle de —, Antrittsrolle, f.

Débutant, m. -e, f. der, die zum ersten Male auftritt.

Débuter, va. abstoßen; —, vn. anspielen, anwerfen; fig. anfangen, zum ersten Male auftreten.

Deçà, prp. et adv. en — de, diesseits; par —, herwärts; — et delà, hin und her. [eines Briefes, n.

Décachètement, m. Erbrechen

Décacheter, va. entsiegeln.

Décacorde, m. zehnsaitiges Instrument, n. [m. pl.

Décade, f. Dekade, f.; zehn Tage,

Décadence, f. Verfall, m. Abnahme, f.

Décadrier, m. Dekadenkalender, m.

Décafide, a. (bot.) zehnspaltig.

Décagone, m. Zehneck, m.; —, a. zehneckig.

Décagramme, m. Dekagramm, n.

Décagyne, a. (bot.) zehnweibig, -griffelig; -gynie, f. Ordnung der zehngriffl. Pflanzen, f.

Décaisser, va. auspacken.

Décalitre, m. Dekaliter, n.

Décalobé, -e, a. (bot.) zehnlappig.

Décalogue, m. die zehn Gebote.

Décalotter, va. abkappen.

Décalquer, va. (grav.) einen Widerdruck machen.

Décamètre, m. Dekameter, n.

Décampement, m. Aufbruch aus dem Lager, m.

Décamper, vn. das Lager abbrechen; fig. sich davon machen.

Décan, m. p. n. Dekan, m.

Décanal, -e, a. dem Dekan gehörig; das Dekanat betreffend.

Décanat, m. Dekanat, n.

Décandre, **Décandrique**, a. (bot.) zehnmännerig, -fädig.

Décandrie, f. Ordnung der zehnfädigen Pflanzen, f.

Décanoniser, va. aus der Zahl der Heiligen streichen. [n.

Décantation, f. (chim.) Abklären,

Décanter, va. (chim.) abklären.

Décanthère, a. (bot.) mit zehn Staubbeuteln.

Décapage, m. Reinigen vom Grünspan, n. [n.

Décapelage, m. (mar.) Abkappen,

Décapeler, va. (mar.) abkappen.

Décaper, va. (vom Grünspan) reinigen; —, vn. ein Borgebirge umsegeln.

Décapeur, m. Beizer der Metalle, m.

Décaphylle, a. (bot.) zehnblätterig. [hauptstadt anerkennen.

Décapitaliser, va. nicht mehr als

Décapitation, f. Enthauptung, f.

Décapiter, va. enthaupten.

Décapode, a. zehnfüßig; —, m. Zehnfüßler, m.

Décaptiver, va. vrn. befreien.

se Décaractériser, v. pr. seinen Charakter verändern.

Décarbonaté, -e, a. der Kohlensäure beraubt.

Décarboniser, vn. **Décarburer**, va. entkohlen. [aufheben.

Décarreler, va. das Steinpflaster

Décasser, va. vertreiben; fam. ausklegiren; jem. seiner Stelle berauben; (adm.) aus einem Fache holen.

Décasperme, a. (bot.) zehn Samenkörner enthaltend.

Décastère, m. Dekastere, n.

Décastyle, a. zehnsäulig.

Décasyllabe, **Décasyllabique**, a. zehnsilbig.

Décatir, va. (drap.) den Glanz nehmen. [ren, n.

Décatissage, m. (drap.) Dekatir-

Décaver, va. (jeu) den Aufsatz gewinnen; être -é, den Aufsatz verlieren. [bene.

Décédé, m. -é, f. der, die Verstorbene.

Décéder, vn. verscheiden.

Décéler, va. entdecken, verrathen; se —, v. pr. sich verrathen.

Décembre, m. December, m.

Décemment, adv. anständig.

Décemvir (-cème-), m. Zehnherr, m. [cemvirisch.

Décemviral (-cème-), -é, a. de-

Décemvirat (-cème-), m. Zehnherrschaft, f.

Décence, f. Wohlanständigkeit, f.

Décennaire, a. (ar.) um zehn fortschreitend. [jährlich.

Décennal, -e, a. zehnjährig; zehn-

Décent, -e, a. anständig.

Décentoir, m. Pflasterhammer, m.

Décentralisable, a. decentralisirbar.

Décentralisation, f. Abschaffung der Centralisirung, f. [tralisirend.

Décentralisateur, -trice, a. decen-

Décentraliser, va. die Centralisirung abschaffen.

Décentralisme, m. System der Decentralisation, n. [fährde, f.

Déception, f. Betrug, m.; (dr.) Gefährde, f.

Décercler, va. abreifen.

Décerner, va. gerichtlich erkennen.

Décès, m. Ableben, n.

Décevoir, va. betrügen.

Déchaînement, m. fig. Wüthen, Toben, n.; Wuth, f.

Déchainer, va. losketten; fig. aufhetzen; se —, v. pr. fig. heftig losbrechen (auf einen, contre qn.).

Déchalander, v. Dévachalander.

Déchalasser, va. (vign.) abpfählen. [abstimmen, nachsehen.

Déchanter, vn. fam. den Ton herabsetzen; fig. [fauc.) abhauen.

Déchaperonner, va. (fauc.) ab-

Décharge, f. Ausladen; Abfeuern, n.; Salve; Erleichterung; Lossprechung; Quittung, f.; Abfluß; Rechtwinkel, m.; Strebebogen, m.; Strebeband, n.

Déchargement, m. Ausladen, n.; Löschung, f. [tins.) Zeughaus, m.

Déchargeoir, m. (hydr.) Abzug;

Décharger, va. ausladen; ausleeren; löschen; entledigen; erleichtern, losſprechen; quittiren; abschießen; die Ladung herausziehen; (com.) austhun; (einen Schlag) versetzen; (sein Herz) ausschütten; (seinen Zorn) auslassen; (einen Baum) ausschneiden; se —, v. pr. sich entladen, sich entledigen; verschießen (von Farben); sich ergießen; sich abtragen (vom Tuche); se — de la tutôle, die Vormundschaft niederlegen. [d'un port, Hafenmeister, m.

Déchargeur, m. Auslader, m.; —

Décharné, -e, a. abgezehrt; mager; fig. trocken.

Décharner, va. entfleischen.

Déchasser, va. herausschlagen.

Déchaumer, va. einen Stoppelacker umbrechen.

Déchaussé, -e, a. barfuß.

Déchaussement, m. Aufhacken, Umgraben, n.

Déchausser, va. Schuhe und Strümpfe ausziehen; die Erde aufgraben; se —, v. pr. Schuhe und Strümpfe ausziehen; sich entblößen.

Déchaussoir, m. Zahnfleischablöser (Instrument), m.

Déchaussures, f. pl. Wolfslager, n.

Déchéance, f. (jur.) Verfall, Verlust, m.

Déchet, m. Abgang, Verlust, m.

Déchevelé, -e, p. et a. mit fliegenden Haaren. [sen.

Décheveler, va. die Haare zerzau-

Déchevêtrer, va. entbalkern.

Déchiffrable, a. entzifferbar.

Déchiffrement, m. Entzifferung, f.

Déchiffrer, va. entziffern; erklären; abbilden.

Déchiffreur, m. Entzifferer, m.

Déchiqueté, -e, a. (bot.) ausgezackt.

Déchiqueter, va. auszacken.

Déchiqueteur, m. der auszackt.

Déchiqueture, f. Auszackung, f.

Déchirage, m. Zerschlagen, n.

Déchirant, -e, a. herzzerreißend.

Déchirement, m. Zerreißen, n.; Zerstückelung, f.

Déchirer, va. zerreißen, zerfetzen; wehe thun (dem Ohr); (die Patrone) abbeißen; (ein Faß) zusammenschlagen; fig. verlästern; — une plaie, eine Wunde aufreißen; se —, v. pr. sich zerreißen; fig. sich verlästern.

Déchireur, m. Händler mit alten Schiffen; Schiffszerstrümmerer, m.

Déchirure, f. Riß, m.

Déchoir, vn. irr. verfallen, abnehmen; (mar.) vom Wege abkommen; fig. être déchu de qc., einer Sache verlustig werden. [machen.

Déchouer, va. (mar.) wieder flott

Déciare, m. Zehntheil des Are, n.

Décidément, adv. ausdrücklich, bestimmt.

Décider, va. entscheiden; bestimmen; zu einem Entschlusse bringen; —, vn. entscheiden (über etw., de qc.), absprechen; se —, v. pr. sich entscheiden. [ab.sprechend.

Décideur, m. Absprecher, m.; —,

Décidu, -e, **Décident**, -e, a. (bot.) abfallend. [Gramme, n.

Décigramme, m. Zehntheil des

Décilitre, m. Zehntheil des Liter, n.

Déciller, v. **Dessiller**.

Décimable, a. zehntpflichtig.

Décimal, -e, a. decimal.

Décimateur, m. Zehntherr, m.

Décimation, f. Aushebung des zehnten Mannes, f.

Décime, m. zehnter Theil eines Franken, m.; —, f. geistlicher Zehnte, m.

Décimer, va. decimiren.
Décimètre, m. Zehntheil des Meter, n. [llung, f.
Décintrement, m. (arch.) Abrü-
Décintrer, va. (arch.) abrüsten.
Décintroir, m. Mauerhammer, m.
Décioctonal, -e, a. (erist.) 18fäl-
chig. [crist.) 24fächig.
Déciquatuordécimal, -e, a. (
Décirconcire, va. irr. beſehren.
Décirer, va. das Wachs abmachen.
Décisif, -ve, a. entſcheidend; ab-
ſprechend. [trag, m.
Décision, f. Entſcheidung, f.; Aus-
Décisivement, adv. entſcheidend.
Décisoire, a. serment —, Ent-
ſcheidungseid, m.
Décistère, m. Zehntheil des Stere, n.
Décisexdécimal, -e, a. (erist.)
26fächig. [dung zu verlieren.
Décivilisable, a. fähig ſeine Bil-
Décivilisateur, -trice, a. die Bil-
dung bedrohend; —, m. Zerſtörer der
Bildung, m.
Décivilisation, f. Vernichtung der
Bildung, Verwilderung, f.
Déciviliser, va. die Bildung ver-
nichten; -sant, -e, die Bildung be-
drohend.
Déclamateur, m. Declamator;
Prunkredner, m.; —, a. declamato-
riſch, hochtrabend; ton —, Redner-
ton, m.
Déclamation, f. Declamation, f.;
Wortgepränge, n.; heftiger Ausfall, m.
Déclamatoire, a. declamatoriſch;
hochfahrend.
Déclamer, va. et n. redneriſch vor-
tragen, declamiren; eifern, loszichen.
Déclaratif, -ve, a. erklärend.
Déclaration, f. Erklärung, Darle-
gung; Verordnung, f.; Verzeichniß, n.;
Anzeige, f.
Déclarer, va. erklären; anzeigen,
angeben; declariren (Waaren); se
—, v. pr. ſich erklären; ausbrechen
(von Krankheiten); -é, -e, offenkun-
dig.
Déclassement, m. Streichen aus
einer Klaſſe, n.; (Renten-) Ver-
wechslung, f. [Klaſſe ausſtreichen.
Déclasser, va. (mar.) aus einer
Déclaver, va. (mus.) den Schlüſſel
verändern.
Déclencher, va. aufklinken.
Déclic, m. Klamme, f.
Déclimater, va. (bot.) an ein an-
deres Klima gewöhnen.
Déclin, m. Abnahme, f. Verfall,
m.; Neige; (arq.) Schlagfeder, f.
Déclinabilité, f. (gr.) Umendbar-
keit, f.
Déclinable, a. declinirbar.
Déclinaison, f. Declination; (astr.)
Abweichung, f.
Déclinant, a. cadran —, abwei-
chende Sonnenuhr, f.
Déclinatoire, a. (dr.) ablehnend.
Déclivé, -e, a. (bot.) abwärts ge-
neigt.
Décliner, vn. abnehmen, zu Ende
gehen; (astr.) abweichen; —, va.
(gr.) declinien; (dr.) ablehnen;
(seinen Namen) ſagen, verbürgen;
(Documente) aufweiſen.
Déclive, a. abſchüſſig.
Déclivité, f. Abſchüſſigkeit, f.
Décloîtrer, va. aus dem Kloſter
bringen. [men, niederreiſſen.
Déclore, va. irr. den Zaun wegneh-
Déclos, -e, p. et a. ohne Umzäu-
nung, offen. [den, losreiſſen.
Déclouer, va. die Nägel herauszie-
Décochement, m. p. u. Abſchie-
ßen (eines Pfeiles), n. [ſen.
Décocher, va. einen Pfeil abſchie-
Décoconner, v. pr. wieder flüſ-
ſig werden.
Décoconnage, m. Sammeln der
Seidenwurmgehäuſe, n.
Décoconner, va. das Seidenwurm-
gehäuſe ablöſen.
Décocte, m. (pharm.) Abkochung,
f. Trank, m.
Décoction, f. (ap.) Abſud, m.
Décoiffer, va. den Kopfzeug abneh-
men; die Haare zerzauſen; (eine
Flaſche) öffnen.
Décollation, f. (bib.) Enthaup-
tung, f. [Leime, n.
Décollement, m. Losmachen vom
Décoller, va. enthaupten; vom
Leime losmachen; se —, v. pr. aus
dem Leime gehen.
Décolleter, va. Hals und Bruſt ent-
blößen; se —, v. pr. mit entblößter
Bruſt gehen. [ſen, blaß.
Décoloré, -e, a. entfärbt, verſchoſ-
Décolorer, va. entfärben, bleich
machen; se —, v. pr. blaß werden,
verſchießen. [liegend.
Décombant, -e, a. (bot.) nieder-
Décombrement, m. Abraum, m.
Décombrer, va. vom Schutte rei-
nigen. [Trümmer, pl.
Décombres, m. pl. Schutt, m.
Décommander, va. abbeſtellen.
Décompléter, va. unvollzählig
machen; fig. herabwürdigen.
Décompliquer, va. die Verwick-
lung beſeitigen.
Décomposable, a. zerlegbar.
Décomposer, va. (chim.) zerſetzen,
auflöſen; auseinander nehmen; fig.
aus einander ſetzen. [gent.
Décompositeur, a. (chim.) zerle-
Décomposition, f. (chim.) Zerſe-
tzung; fig. Auseinanderſetzung; (gr.)
Analyſe, f. [ſung Ändern.
Décompoter, va. (agr.) die Dün-
Décompte, m. Abrechnung, f.
Décompter, va. abrechnen.
Déconcerter, va. ein Concert irre
machen; verwirren; vereiteln; se
—, v. pr. aus der Faſſung kommen.
Déconfire, va. irr. aus aller Faſ-
ſung bringen.
Déconfit, -e, p. et a. beſtürzt.
Déconseiller, va. abraiben.
Déconsidération, f. Verluſt der
allgemeinen Achtung, m.; Verach-
tung, f.
Déconsidérer, va. der Achtung be-
rauben. [Conſtitution ſtürzen.
Déconstitutionnaliser, va. die
Déconstitutionnalisme, m. Sy-
ſtem zum Sturz der Conſtitution, n.
Déconstruction, f. Niederreiſſen,
Auseinandernehmen einer Maſchine,
n.
Déconstruire, va. irr. auseinander
nehmen; fig. zergliedern; se —, v.
pr. ſich entfernen.
Décontenance, f. Beſtürzung, f.
Décontenancer, va. aus der Faſ-
ſung bringen; se —, v. pr. die
Faſſung verlieren. [f. Unfall, m.
Déconvenue, f. Widerwärtigkeit,
Décor, m. (arch.) Decoration, f.
Décorateur, m. Decorationsmaler,
m. [den, m.
Décoration, f. Decoration, f.; Or-
Décorder, va. aufdrehen (ein Seil).
Décorer, va. verzieren; mit einem
Orden zieren. [n.
Décortication, f. (ap.) Abſchälen,
Décortiquer, va. entſchälen; ent-
hülſen. [ſm.
Décorum (-ome), m. Wohlanſtand,
Découcher, vn. auswärts ſchlafen;
—, va. des Bettes berauben; se —,
v. pr. ſich anders wohin betten.
Découdre, va. irr. auftrennen;
losreißen; en —, vn. handgemein
werden, ſich mit einander meſſen; se
—, v. pr. aufgehen; fig. in Verfall
gerathen.
Découennage, m. Ausſchneiden
des Specks, n. [ſchneiden.
Découenner, va. den Spec aus-
Découlement, m. Abfluß, m.
Découler, vn. herabfließen, tröpfeln.
Découpé, m. Blumenſtück, n.; —,
-e, a. (bot.) eingeſchnitten; (peint.)
ausgeſchnitten; bien —, ſchön ge-
formt (er Fuß). [f.
Découpement, m. Zerſchneidung,
Découper, va. zerſchneiden; zierlich
ausſchneiden; in Beete theilen.
Découpeur, m. Zeugmolder; Spec-
ſchneider; —, se, Ausſchneider, m.;
-in, f.
Découple, m. Loskoppeln, n.
Découplé, -e, a. ſchlank.
Découplement, m. Loskoppeln, n.
Découpler, va. et n. loskoppeln;
fig. — après qn., einem über den
Hals ſchicken.
Découpoir, m. Ausſchneideſcheere, f.
Découpure, f. Ausſchnitt, m. aus-
geſchnittene Arbeit, f.
Découragé, -e, p. et a. entmuthigt.
Décourageable, a. den Muth leicht
verlierend.
Découragéant, -e, a. niederſchla-
gend. [Verzagtheit, f.
Découragement, m. Muthloſigkeit,
Décourager, va. entmuthigen, ab-
ſchrecken; se —, v. pr. den Muth
verlieren. [(riv.) abſpannen.
Décourber, va. wieder aufbiegen;
Découronner, va. entkränen.
Décours, m. Abnehmen, n.
Décousu, -e, p. et a. aufgetrennt,
unzuſammenhängend.
Décousure, f. aufgetrennte Naht, f.
Découvert, -e, p. et a. unbedeckt,
bloß, frei; entdeckt; à —, unbedeckt,
im Freien; unverhohlen. [Bidße, f.
Découverte, f. Entdeckung; (escr.)
Découvrir, va. irr. aufdecken, ent-
blößen; fig. entdecken, bemerken;
bloßſtellen. (ein Haus) abdecken; aus-
forſchen; —, vn. (mar.) aus dem
Meere hervorragen; se —, v. pr. ſich

entblößen; (cecor.) eine Blöße geben; sich aufklären (Wetter).
Décrampiller, va. – la soie, die Seide auseinander machen.
Décrasser, va. säubern; fam. abschleifen; (fein Gedächtniß) üben; se –, v. pr. sich reinigen; fig. seine niedrige Herkunft in Vergessenheit bringen. [verrufen.
Décréditer, va. in Mißcredit bringen; se –, v. pr. sich um sein Ansehen bringen; in Verfall kommen.
Décrépit, -e, a. abgelebt; betagt.
Décrépitation, f. (chim.) Verknistern, n. [puffen.
Décrépiter, va. et n. (chim.) verpuffen.
Décrépitude, f. Abgelebtheit, f.
Décret, m. obrigkeitliche Verordnung, f. Decret, n.; Beschluß; Ausspruch, m.
Décrétale, f. päpstl. Bescheid, m.
Décréter, va. et n. gerichtlich beschließen, decretiren; verordnen; (ein Haus) zum Verkaufe anschlagen.
Décrétoire, a. (méd.) entscheidend.
Décreuser, v. Décruser.
Décrier, va. verrufen (Münzen), verbieten (Waaren); fig. in übeln Ruf bringen; se –, v. pr. sich in übeln Ruf bringen.
Décrire, va. irr. beschreiben, schildern.
Décrochement, m. p. u. Loshaken, n.
Décrocher, va. loshaken.
Décrochoir, m. Werkzeug zum Aushaken, n.
Décroire, va. irr. p. u. nicht glauben; –, m. (com.) Delcredere, n.
Décroissement, m. Abnehmen, n. Abnahme, f.
Décroître, va irr. abnehmen, fallen (vom Wasser).
Décrotter, va. säubern; putzen; se –, v. pr. sich säubern.
Décrotteur, m. Schuhputzer, m.
Décrottoir, m. Abputzer (vor Zimmern), m.
Décrottoire, f. Schuhbürste, f.
Décrotture, va. reiben (vom Hirsche).
Décrue, f. Abnahme (der Gewässer), f.
Décruer, va. (teint.) ablangen.
Décrûment, m. (teint.) Ablangen, n. [(Cocons), n.
Décrusement, m. Abscheiden (der
Décruser, va. (Cocons) abscheiden; absieden.
Décuire, va. irr. verdünnen; ausstechen, abkochen; se –, v. pr. flüssig werden.
Décuple, a. gebfach.
Décupler, va. verzehnfachen.
Décurie, f. Decurie, f.
Décurion, m. (ant.) Decurio, m.
Décursif, -ve, a. (bot.) herablaufend. [Baumkrone, n.
Décurtation, f. Abkerben der
Décussatif, -ve, a. (bot.) kreuzweise stehend.
Décussation, f. (géom.) Durchschneidungspunkt, m.
Décussé, -e, a. (bot.) gekreuzt.
Découver, va. vm. (den Wein) ablassen. [schmähen.
Dédaigner, va. et n. verachten, verdaigneux, -se, a. -sement, adv. verächtlich, geringschätzig.
Dédain, m. Geringschätzung, f.
Dédale, m. Labyrinth, m.
Dédaller, va. die Steinplatten wegnehmen. [liehen.
Dédamer, va. (dam.) aus der Dame
Dedans, adv. darin, inwendig; innerhalb, hinein; au – de –, von innen heraus; par –, von innen, inwendig; par – la ville, mitten durch die Stadt; donner –, in die Falle gehen; –, m. Innere, n.
Dédicace, f. Einweihung, f. Kirchweihfest, n.; Dedication, f.
Dédicatoire, a. épître –, Zueignungsschrift, f.
Dédier, va. weihen, widmen; zueignen; se –, v. pr. sich widmen.
Dédire, va. irr. nicht gelten lassen, umstoßen; se – (de qc.), v. pr. widerrufen, zurücktreten.
Dédit, m. Widerruf; Reukauf, m.
Dédommagement, m. Entschädigung, f. [(für etw., de qc.).
Dédommager, va. entschädigen
Dédorer, va. die Vergoldung abkratzen; se –, v. pr. die Vergoldung verlieren. [schlagen lassen.
Dédormir, vn. fam. faire –, verschlafen.
Dédortoir, m. (chass.) Wehrstab, m.
Dédoubler, va. das Futter herausnehmen; um die Hälfte vermindern, halbiren.
Déduction, f. Abzug (von der Summe), m. Abrechnen, n.; ausführliche Erzählung, f.; Rechtfertigung, f.
Déduire, va. irr. abziehen, abrechnen; ausführlich erzählen; erweisen.
Déesse, f. Göttin, f.
Défâcher, vn. et se –, v. pr. wieder gut werden.
Défaillance, f. Ohnmacht; Schwäche, f.; (chim.) Zerfließen, n.
Défaillant, -e, a. ohnmächtig; bebend (e Hand); –, m. (dr.) ungehorsamlich Ausbleibender, m.
Défaillir, vn. irr. mangeln; schwach werden.
Défaire, va. irr. wegmachen, aufmachen, auflösen, zerstören; in die Flucht schlagen; übertreffen; abmagern; absehen; se –, v. pr. aufgehen, sich auflösen; sich abgewöhnen; ablegen; (eine Stelle) niederlegen; schal werden; se – de qn., sich von einem losmachen; einen aus dem Wege räumen, ermorden; se – d'une maison, ein Haus verkaufen.
Défait, -e, p. et a. abgezehrt.
Défaite, f. Niederlage, f.; (com.) Absatz, m.; fig. Ausrede, f.
Défalcation, f. Abzug, m.
Défalquer, va. abrechnen.
Défarder, va. von Schminke reinigen.
Défaut, m. Fehler, m. Gebrechen; Nichterscheinen vor Gericht, n.; Bleiche, Dünnung; fig. schwache Seite, f.; à –, au –, in Ermangelung; (chass.) être en –, die Spur verloren haben. [bit, m.
Défaveur, f. Ungunst, f.; Mißcredit, m.
Défavorable, a. -ment, adv. ungünstig.
Défécation, f. (chim.) Abklärung, f.
Défectif, -ve, a. mangelhaft.
Défection, f. Abfall, m. [laige.
Défectionnaire, m. der Abtrün-
Défectionner, vn. abtrünnig werden. [bigkeit, f.
Défectivité, f. (gr.) Unvollständigkeit, f.
Défectueux, -se, a. -sement, adv. mangelhaft.
Défectuosité, f. Mangelhaftigkeit, f.
Défendable, v. Défensable.
Défendeur, m. -deresse, f. der, die Beklagte.
Défendre, va. vertheidigen; schützen; verbieten; se –, v. pr. sich vertheidigen, sich wehren; se – de qc., sich einer Sache enthalten; sich etw. verbitten. [verpönt sein.
Défends, m. être en –, verboten,
Défensable, a. was sich vertheidigen läßt; hegbar.
Défense, f. Vertheidigung, f.; Verbot, n.; Einrede, f.; (mag.) Warnbret, n.; -s, pl. (dr.) Gegenschrift, f.; (chass.) Hauer, m. pl.
Défenseur, m. Vertheidiger, m.
Défensif, -ve, a. zur Vertheidigung dienend; Schutz...; -ve, f. sur la -ve, vertheidigungsweise.
Déféquer, va. (chim.) abklären.
Déférant, -e, a. nachgiebig, gefällig.
Déférence, f. Nachgiebigkeit, Ehrerbietigkeit, f. [sortes, n.
Déférent, m. Zeichen des Münz-
Déférer, va. übertragen; zuerkennen; – qn. en justice, einen vor Gericht belangen; (den Eid) zuschieben; –, vn. aus Achtung nachgeben, beipflichten.
Déferler, va. (mar.) losbinden; –, vn. brechen, zerschellen (von Wogen).
Déferrer, va. das Eisen abmachen; die Hufeisen abnehmen; fig. aus der Fassung bringen; se –, v. pr. die Eisen verlieren; fig. aus der Fassung kommen.
Défertilisation, f. Unfruchtbarmachen, n.
Défertiliser, va. unfruchtbar machen; se –, v. pr. unfruchtbar werden.
Défets, m. pl. Defectbogen, m. pl.
Défeuillaison, f. Abfallen des Laubes, n.
Défeuiller, va. entblättern.
Deffais, m. pl. Hägewasser, n.
Défi, m. Herausforderung, f.
Défiance, f. Argwohn, m. Mißtrauen, n.
Défiant, -e, a. mißtrauisch.
Déficient, -e, a. mangelhaft.
Déficit (-ite), m. das Fehlende.
Défier, va. herausfordern; Trotz bieten; se –, v. pr. Mißtrauen gegen (de qn. ou de qc.); vermuthen; auf seiner Hut sein.
Défigurement, m. p. u. Entstellung, f.
Défigurer, va. verunstalten; se –, v. pr. entstellt werden; sich entstellen.

Défilé, m. Engpaß, m.; fig. Verlegenheit, f.
Défiler, va. abreihen; —, vn. defiliren; se —, v. pr. sich abreihen.
Défini, -e, a. bestimmt, entschieden; —, m. gb. passé —, bestimmt vergangene Zeit, f.
Définir, va. bestimmen; definiren; schildern; entscheiden.
Définiteur, m. Definitor, m.
Définitif, -ve, a. -vement, adv. entscheidend; en -ve, schließlich, endlich. [Entscheidung, f.
Définition, f. Erklärung, Definition;
Défiagrateur, m. (phys.) Abbrenner, m. [brennung, f.
Défiagration, f. (chim.) Ver-, Ab-
Défléchi, -e, a. (an.) umgebogen, niedergebogen.
Défléchir, va. ablenken; abschrecken; se —, v. pr. krumm werden.
Défiegmation, f. (chim.) Entwässerung, f.
Défiegmer, va. (chim.) entwässern.
Défleuraison, f. Verblühen, n.
Défleurir, va. abblühen; —, vn. verblühen.
Déflexion, f. (phys.) Abweichung, f.
Déflorer, va. entjungfern; fig. — un sujet, einem Gegenstande den Reiz der Neuheit, die Frische nehmen.
Défluxion, f. Fluß (im Körper), m.
Défoncement, m. Einschlagen des Faßbodens; (mine) Gesenke, n.
Défoncer, va. den Boden einschlagen; tief umgraben; (die Wege) verderben; pop. zu Boden schlagen; se —, v. pr. den Boden verlieren.
Déformation, f. Mißgestaltung, f.
Déformer, va. verunstalten; se —, v. pr. die Form verlieren.
Défouetter (-fou-), va. (rel.) ausschnüren. [nehmen.
Défourner, va. aus dem Backofen
Défourrer, va. (batt.) aus der Quetschform nehmen.
Défranciser, va. des französischen Charakters berauben; (ein Wort) aus der französ. Sprache streichen.
Défraudation, f. Betrug, m.; Schmuggelei, f.; Unterschleif, m.
Défrayer, va. freihalten; (eine Gesellschaft) belustigen.
Défrichement, m. Urbarmachen, n.
Défricher, va. urbar machen; anbauen; fig. auseinandersehen.
Défricheur, m. Anbauer, m.
Défriper, va. aufstutzen.
Défriser, va. die Frisur verderben.
Défroncer, va. die Falten ausstreichen; — les sourcils, heiter werden.
Défroque, f. Nachlaß eines Mönchs, m.
Défroquer, va. die Mönchskappe ablegen; fig. ausbeuteln; se —, v. pr. die Kutte ablegen.
Défuner, va. abtakeln.
Défunt, -e, a. unlängst verstorben; —, m. -e, f. der, die Verstorbene.
Dégagé, -e, p. et a. frei, ungezwungen; schlank; escalier —, Geheimtreppe, f.
Dégagement, m. Losmachen, n. Befreiung; Einlösung; Ungezwungenheit, f.; geheimer Ausgang, m.
Dégager, va. losmachen, befreien; einlösen; erleichtern; einen Nebenausgang anbringen; se —, v. pr. sich frei machen, sich herausbeißen.
Dégaine, f. pop. quelle —! was für ein tölpisches Wesen!
Dégainer, va. et n. blank ziehen; fig. den Beutel ziehen. [f.
Dégalage, m. (chap.) Reinigung,
Dégaler, va. (chap.) reinigen, säubern.
Déganter, va. die Handschuhe ausziehen; se —, v. pr. seine Handschuhe ausziehen.
Dégarnir, va. den Ueberzug abziehen, (Vorhänge) abstecken; die Möbeln wegnehmen; abtakeln; — un bois, ein Gehölz aushauen; se —, v. pr. sich leichter kleiden.
Dégât, m. Verwüstung; Verschwendung, f.
Dégauchir, va. zurichten, behauen.
Dégauchissement, m. Zurichten, n.
Dégel, m. Aufthauen; Thauwetter, n.
Dégeler, va. et n. aufthauen; se —, v. pr. aufgehen (vom Eise).
Dégénération, f. Ausartung, f.
Dégénérer, vn. ausarten.
Dégénérescence, f. Neigung zum Ausarten, f.
Dénénérescent, -e, a. entartend.
Dégingandé, -e, a. fam. schlotterig; lendenlahm; fig. schwankend.
se **Déglacer**, v. pr. sich beisänftigen lassen. [reinigen.
Déglouteronner, va. von Ketten
Dégluer, va. von der Leimrute losmachen; se — les yeux, sich die Butter aus den Augen wischen.
Déglutition, f. (méd.) Verschlucken, n. [plaudern.
Dégoiser, va. et n. vm. fig. aus-
Dégommage, m. Auskochen des Gummi.
Dégommer, va. das Gummi aus der Seide auskochen; fam. stürzen; degradiren; wegraffen. [den.
Dégonder, va. aus den Angeln he-
Dégonflement, m. Vertreiben, Vergehen des Aufblähens, n.
Dégonfler, va. das Aufschwellen vertreiben.
Dég rgement, m. Ausschlämmen, Ausräumen; Ausspülen, n.
Dégorgeoir, m. (artil.) Raumnadel, f.; (serr.) Zurichtzeug, n.
Dégorger, va. ausräumen, reinigen; ausspülen; —, vn. sich ergießen, überlaufen, ausbrechen; se —, v. pr. sich ergießen; fig. sich erbrechen. [m.
Dégourdi, m. verschmitzter Mensch,
Dégourdir, va. die Erstarrung benehmen; fig. die Steifheit benehmen; faire —, (Wasser) verschlagen lassen; se —, v. pr. wieder erwarmen, wieder Leben bekommen; fig. aufgeweckt werden.
Dégourdissement, m. Erwärmung. Wiederbelebung, f.
Dégoût, m. Ekel (vor, pour), m. Abneigung, f.; Verdruß, m.; Bratentrübe, f. [drießlich.
Dégoûtant, -e, a. widerlich; fig. verdrießlich.
Dégoûté, -e, a. ekel; überdrüssig, müde.
Dégoûter, va. Ekel verursachen, Widerwillen erregen; verleiden (einem etw., qn. de qc.); se —, v. pr. Ekel empfinden (vor, de); überdrüssig werden. [tröpfeln, n.
Dégouttement, m. Triefen, Abtröpfeln,
Dégoutter, vn. tropfen, triefen.
Dégradation, f. Entsetzung, f.; Verlust, m.; Verschlimmerung, f.; Verfall, m. Herabwürdigung; Schwächung (des Lichtes, der Farben), f.
Dégrader, va. absetzen, entsetzen; fig. entwürdigen; beschädigen; verschlimmern; abstufen (Farben); se —, v. pr. sich herabwürdigen.
Dégrafer, va. losschäkeln.
Dégraissage, **Dégraissement**, m. Ausfetten, m.
Dégraisser, va. das Fett abschöpfen; ausfetten (Wolle); — des poissons, Fische abschern. — de poissons, Fische abschern.
Dégraisseur, m. Ausfetter; Fleckausmacher, m.
Dégraissoir, m. (drap.) Waschbank, f.; (luth.) Schabeisen, n.
Dégrappiner, va. (mar.) vom Eise losmachen.
Dégras, m. (beim Ausfetten) ausgepreßtes Oel, n. [gen.
Dégraveler, va. vom Sande reini-
Dégravoiement, m. Unterhöhlen (durch Wasser), n.
Dégravoyer, va. unterhöhlen.
Degré, m. Stufe, Staffel; Treppe, f.; Grad, m.
Dégréement, m. (mar.) Abtakeln, n.; zufälliger Verlust des Tauwerks, m.
Dégréer, va. abtakeln.
Dégrèvement, m. Steuererlaß, m.
Dégréver, va. Steuern erlassen.
Dégringolade, f. Herunterpurzeln, n. [purzeln.
Dégringoler, vn. fam. herunter-
Dégrisement, m. fam. Nüchternwerden, n.
Dégriser, va. nüchtern machen.
Dégrossage, m. Strecken, n.
Dégrosser, va. dünner leiden.
Dégrosseur, m. Drahtstrecker, m.
Dégrossi, m. Streckwerk; Zieden (des Drahts), n.
Dégrossir, va. aus dem Groben bearbeiten; zuhauen.
Déguenillé, -e, a. zerlumpt.
Déguerpir, va. et n. (dr.) im Stich lassen; aufgeben; fam. sich davon machen; faire —, vertreiben.
Déguerpissement, m. (dr.) Verlassen, Räumen, n.
Déguignonner, va. fam. aus der Klemme ziehen.
Déguisement, m. Verkleidung; Verstellung, f.
Déguiser, va. verkleiden; fig. verstellen; verbergen; se —, v. pr. sich verkleiden; fig. sich verstellen.
Dégustateur, m. Weinkoster, m.
Dégustation, f. Kosten, n.
Déguster, va. (Getränke) kosten, probiren. [treiben.
Déhâler, va. den Sonnenbrand ver-
Déhanché, -e, a. lendenlahm.
Déharder, va. loskoppeln.

Déharnachement, m. Abschirren, Ausschirren, n.
Déharnacher, va. ausschirren.
Déhiscence, f. (bot.) Aufspringen, n. [genb.
Déhiscent, -e, a. (bot.) aufspring-
Déhonté, -e, a. schamlos
Déhonter, va. schamlos machen; se –, v. pr. schamlos werden.
Dehors, adv. hinaus, draußen, auswärts; en –, heraus, auswärts; de –, par –, von außen; –, m. das Aeußere; Außenseite, f.; au –, äußerlich; –, pl. (fort.) Außenwerke, m. pl.; les –, der äußere Schein.
Déhortatoire, a. lettre –, Abmahnungsschreiben, n.
Déicide, m. (th.) Gottesmord; Gottesmörder, m.
Déicole, m. Gottesverehrer, m.
Déification, f. Vergötterung, f.
Déifier, va. vergöttern.
Déifique, a. göttlich, herrlich.
Déisme, m. Deismus, m.
Déiste, m. Gottgläubiger, m.
Déité, f. Gottheit (in der Fabel), f.
Déjà, adv. schon, bereits.
Déjection, f. Stuhlgang, m.
se **Déjeter**, v. pr. sich werfen (vom Holze).
Déjeûné, **Déjeûner**, m. Frühstück; Frühstücksservice, n.
Déjeûner, va. frühstücken.
Déjoindre, va. irr. auseinander reißen; se –, v. pr. aus den Fugen gehen.
Déjouer, va. vereiteln; – qn., einem seinen Plan vereiteln; –, va. flattern (von Flaggen).
Déjucher, va. et n. von der Stange fliegen; auffliegen.
Delà, prp. jenseit, jenseits.
Délabrement, m. Verfall, zerrütteter Zustand, m.
Délabrer, va. zerreißen; zerrütten, zu Grunde richten; se –, v. pr. zerreißen; schwinden (von der Gesundheit). [pr. sich aufschnüren.
Délacer, va. aufschnüren; se –, v.
Délai, m. Aufschub; Verzug, m.
Délasser, m. Hülfslosigkeit; Abtrennung, f. [lassen, abtreten.
Délaisser, va. verlassen; (dr.) überlassen.
Délaitement, m. Scheiden der Butter von der Milch, n.
Délaiter, va. (écon.) abmilchen.
Délardement, m. (arch.) Abschärfen einer scharfen Kante, n.
Délarder, va. (arch.) abschärfen.
Délassement, m. Ausruhen, n.
Délasser, va. die Müdigkeit benehmen; se –, v. pr. ausruhen.
Délateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.
Délation, f. Angeberei, f.
Délatter, va. die Latten abbrechen.
Délaver, va. (teint.) verwaschen.
Délayant, m. Verdünnungsmittel, n.
Délayement, m. Verdünnung, f.
Délayer, va. einrühren, verdünnen.
Délébile, a. vertilgbar.
Délectable, a. ergötzlich.
Délectation, f. Ergötzung, Lust, f.
Délecter, va. ergötzen; se –, v. pr. sich ergötzen (an, à).
Délégant, m. Auftraggeber, m.
Délégataire, m. (dr.) Beauftragter, m. [weisung, f.
Délégation, f. Auftrag, m.; Anweisung, f.
Délégué, m. Abgeordneter, m.
Déléguer, va. beauftragen, abordnen; (eine Schuld) überweisen.
Délestage, m. Ausladen des Ballasts, n.
Délester, va. den Ballast ausladen.
Délesteur, a. bateau –, Ballastschiff, n.
Délétère, a. (méd.) tödtlich.
Déliaison, f. unverbundenes Mauerwerk, n.
Déliaque, a. beißt, aus Delos.
Délibation, f. Kosten, n.
Délibératif, -ve, a. berathschlagend, berathend.
Délibération, f. Berathschlagung, f.; Beschluß, m.
Délibéré, m. endlicher Bescheid, m.
Délibéré, -e, p. et a. -ment, adv. (v. Délibérer); ungezwungen, entschlossen; de propos –, vorsätzlich.
Délibérer, vn. et a. berathschlagen (über, de, sur); überlegen; beschließen.
Délicat, -e, a. -ement, adv. wohlschmeckend, köstlich; zart, nett; schwächlich; empfindlich, heikel, bedenklich; sinnreich; zartfühlend; fein (vom Gehör).
Délicater, va. vergärteln; se –, v. pr. sich verweichlichen.
Délicatesse, f. Wohlgeschmack, m. Zartheit; Empfindlichkeit; Zärtlichkeit; Weichlichkeit; Feinheit, f.; -s, pl. Leckereien, f. pl.
Délice, m. Lust, Wonne, f.; -s, f. pl. Lust, Freude, Wollust, f.
Délicieux, -se, a. -sement, adv. köstlich, höchst angenehm; lieblich.
Délicoter, va. die Haftet abnehmen; se –, v. pr. die Haftet abstreifen.
Délié, m. Haarstrich, m.; –, -e, a. losgebunden; schlank, zart; verschmitzt.
Délier, va. losbinden; entbinden, erlassen (tit.) lösen. [den, m.
Déligation, f. (chir.) Unterbin-
Délimitation, f. Grenzberichtigung, f. [richtigen.
Délimiter, va. die Grenzen be-
Délinéateur, m. Skizzirer, m.
Délinéation, f. Riß, Entwurf, m.
Délinéer, va. (doss.) entwerfen.
Déliquescence, f. (chim.) Zerfließen, n. [fließend.
Déliquescent, -e, a. (chim.) zer-
Délirant, -e, a. wahnsinnig.
Délire, m. Geistesverwirrung, f. Wahnsinn, m. [ren).
Délirer, va. irre reden (von Kran-
Délissage, m. (pap.) Sortiren, n.
Délisser, va. (pap.) sortiren.
Délisseur, m. -se, f. Lumpenausleser, m.; -in, f.
Délit, m. Verbrechen, n. Frevel, m.; (ard.) Schichtfuge, f.; en flagrant –, auf frischer That. [falsch legen.
Déliter, va. (arch.) einen Stein
Délitescence, f. (méd.) Zurücktreten, n.
Délivrance, f. Befreiung, Errettung; Entbindung; Auslieferung, f.
Délivre, m. pop. Nachgeburt, f.
Délivrer, va. befreien; erretten; entbinden (eine Schwangere); überliefern; se –, v. pr. sich befreien; entbinden werden.
Délivreur, m. Auslieferer; fam. Erretter, m.
Délogement, m. Auszichen (aus der Wohnung), n.; Abmarsch, m.
Déloger, va. vertreiben; auszuartieren; –, vn. ausziehen (aus seiner Wohnung); abmarschiren.
Délonger, **Délongir**, va. (faune.) die Schnur abmachen.
Déloyal, -e, a. -ement, adv. treulos; treuloser Weise.
Déloyauté, f. Treulosigkeit, f.
Déluge, m. Sündflut; fig. große Menge, f.
Délure, -e, a. munter.
Délustrer, va. (drap.) den Glanz benehmen.
Déluter, va. (chim.) den Kitt losmachen. [ren, m.
Démaclage, m. (verr.) Umrühmacler, va. (verr.) umrühren.
Démagogie, f. Demagogie, f.
Démagogique, a. demagogisch.
Démagogue, m. Demagog, m.
Démaigrir, va. (pitia.) zubauen; –, vn. wieder zunehmen (am Fleische).
Démaigrissement, m. (arch.) zugespitzte Seite, f.
Démailler, va. die Maschen auflösen; (Beisegel) losmachen.
Démaillotter, va. aufwindeln.
Demain, adv. morgen; – matin, morgen früh; à –, auf morgen; –, m. morgender Tag, m.
Démanché, -e, a. kraft-, muthlos.
Démanchement, m. Abmagern, Losgehen vom Stiele; (mus.) Uebergreifen, n.
Démancher, va. den Stiel abmachen; –, vn. (mus.) übergreifen; se –, v. pr. vom Stiele losgehen; fig. nicht Stich halten.
Demande, f. Bitte, f. Anliegen, n. Forderung; Frage; Klage (vor Gericht), f.
Demander, va. et n. bitten, ersuchen, ansprechen (einen um etw., qc. à qn.); begehren, fordern; – qn. nach einem fragen; betteln.
Demanderesse, f. Klägerin, f.
Demandeur, m. -se, f. Bettler; Kläger, m.; Bettlerin, f.
Démangeaison, f. Jucken; fig. Geiüst, n.
Démanger, vn. et imp. jucken, beißen. [n.
Démantèlement, m. Niederreißen,
Démanteler, va. (v. die Ringmauern) niederreißen. [marcationslinie, f.
Démarcation, f. ligne de –, De-
Démarche, f. Gang, Schritt, m.; Betragen, n.
Démarger, va. (verr.) – le four, die Mündung des Ofens öffnen.
Démarier, va. die Ehe trennen; se –, v. pr. sich scheiden lassen.

Démarquer, va. das Zeichen wegthun, verblättern.
Démarrage, m. (mar.) Losreißen von den Ankertauen, n.
Démarrer, va. (mar.) losmachen; —, vn. abfegeln.
Démasquer, va. entlarven; se —, v. pr. sich demaskiren.
Démastiquer, va. loskitten.
Démâtage, m. Entmastung, f.
Démâter, va. entmasten; —, vn. et se —, v. pr. mastlos werden.
Dématérialiser, va. (chim.) entkörpern; fig. vergeistigen.
Démêlé, m. Streit, Zank, m. [m.
Démêlée, f. gemeiner Schieferstein,
Démêler, va. entwirren; absondern; erklären; fig. unterscheiden, erkennen; streiten; (eine Schwierigkeit) heben; avoir à — qc. avec qn., mit einem etw. auszumachen haben; se —, v. pr. sich heraushelfen.
Démêleur, m. Ziegelschläger, m.
Démêloir, m. Kichtkamm, m.
Démembrement, m. Zerstückelung, Vereinzelung, f.
Démembrer, va. zerstückeln; fig. zertheilen, vereinzeln.
Déménagement, m. Auszug, Ausräumen, n.
Déménager, va. et n. ausräumen, in eine andere Wohnung ziehen.
Démence, f. Wahnsinn, m.
se Démener, v. pr. fam. sich abmühen. [chend.
Démentant, -e, a. wahnsinnig ma-
Démenti, m. Lügenstrafen, n. Beschämung, f.; donner un — à qn., einen Lügen strafen; recevoir un —, zum Lügner werden.
Démentir, va. irr. Lügen strafen; widersagen; zurück weisen; — son caractère, seinen Charakter verleugnen; se —, v. pr. sich widersprechen; sich nicht gleich bleiben; haufällig werden.
Démérite, m. Verschuldung, f.
Démériter, vn. verschulden.
Démesuré, -e, a. -ment, adv. übermäßig; fig. grenzenlos, über alle Maßen.
Démettre, va. irr. absetzen; ausrenken; se —, v. pr. sich verrenken; entsagen (einer Sache, de qc.). [n.
Déménblement, m. Ausräumen,
Démeubler, va. ausräumen.
Demeurant, -e, a. wohnhaft; au —, im Uebrigen.
Demeure, f. Wohnung, f. Aufenthalt; Verzug; Rückstand, m.; Dauer, f.
Demeurer, vn. wohnen, bleiben; stecken bleiben; ausbleiben; übrig bleiben; zögern; en —, bei etwas stehen bleiben; en — là, es dabei bewenden lassen; — en bon chemin, auf halbem Wege stehen bleiben.
Demi, -e, a. et adv. halb; fast, beinahe; à —, zur Hälfte; une aune et -e, anderthalb Elle; la -e, die halbe Stunde. [m.
Demi-battoir, m. Schlagraketchen,
Demi-bosse, f. halberhabene Arbeit, f.
Demi-cercle, m. Halbkreis, m.
Demi-circulaire, a. halbkreisförmig.
Demi-durée, f. halbe Dauer, f.
Démieller, va. den Honig ausziehen.
Demi-fortune, f. Einspänner, m.
Demi-futaie, f. halbwüchsiges Holz, n.
Demi-graine, f. halbfranzscharlach.
Demi-jeu, m. halbiantes Spiel, n.
Demi-jour, m. Halblicht, n.
Demi-journée, f. Halbtagewerk, n.
Demi-lame, f. halbplatte Eisenstange, f.
Demi-litron, m. halbes Nößel, n.
Demi-monde, m. Welt der Schwindler ob. der Loretten; Welt seiner Wüstlinge, verneh mer Falschspieler, f.
Demi-museau, m. Elephantenrüssel, f. [linie, f.
Demi-parabole, f. halbe Kegel-
Demi-parallèle, m. (fort.) Halblaufgraben, m.
Demi-pâte, f. (pap.) Halbzeug, n.
Demi-pont, m. halbverdeck, n.
Demi-rond, m. halbrundes Schabeisen, n. [kleid, n.
Demi-saisons, f. pl. Halbsommer-
Demi-soupir, m. Achtelpause, f.
Démission, f. Abdankung, Niederlegung; Abtretung, f.
Démissionnaire, m. (dr.) abgegangener Beamter, m.
Demi-teinte, f. (peintr.) Mittelfarbe, f.
Demi-temps, m. halber Tact, m.
Demi-tour, m. (mil.) halbe Wendung, f. [haupt, n.
Démiurge, m. (ant.) VolksoberDemi-voix, f. halblaute Stimme, f.
Démobiliser, va. (jur.) unbeweglich machen.
Démocrate, m. Demokrat, m.
Démocratie (-cie), f. Demokratie, f.
Démocratique, a. -ment, adv. demokratisch.
Démocratiser, va. zur Demokratie führen; —, vn. den Demokraten spielen; se —, v. pr. ein solcher werden.
Demoiselle, f. Fräulein, n.
Démolir, va. niederreißen, schleifen.
Démolisseur, m. Zerstörer, m.
Démolition, f. Niederreißen, n.
Démon, m. böser Geist, Dämon, m.
Démonarchiser, va. die monarchische Regierung ausrotten.
Démonétisation, f. Entwerthung einer Münze oder des Papiergeldes, f.
Démonétiser, va. verrufen, entwerthen (Münzen).
Démoniaque, a. besessen; —, m. Besessener, m. [m.
Démonolâtre, m. Teufelsverehrer,
Démonolâtrie, f. Teufelsdienst, m.
Démonologie, f. Dämonenlehre, f.
Démonstrabilité, f. Beweisbarkeit, f.
Démonstrateur, m. Erklärer, m.
Démonstratif, -ve, a. beweisend, überzeugend; pronom —, anzeigendes Fürwort, n.
Démonstration, f. Beweis, m.; Zeichen; Kennzeichen, n.; Vorlesung; Aeußerung, f.
Démonstrativement, adv. beweisend, überzeugend.
Démonter, va. abwerfen; unbetritten machen; zerlegen; fig. verwirren; aus der Fassung bringen; — (eine Uhr u.) auseinander nehmen; se —, v. pr. sich auseinandernehmen lassen; sich (das Gesicht) entstellen.
Démontrable, a. erweislich.
Démontrer, va. überzeugen, beweisen; vor Augen legen.
Démoralisateur, -trice, a. et s. sittenverderbend; Sittenverderber, m.; -in, f.
Démoralisation, f. Sittenverderbniß, f.
Démoraliser, va. sittenlos machen.
Démordre, vn. loslassen; fig. abstehen, ablassen.
Démosthène, m. Demosthenes, m.
Démosthénique, a. demosthenisch.
Démotique, a. volksthümlich.
Démoucheter, va. den Knopf vom Rapplere nehmen. [Form, n.
Démoulage, m. Wegnehmen der
Démouler, va. die Form abnehmen.
Démouvoir, va. irr. abbringen.
Démunir, va. von Kriegsbedürfnissen entblößen.
Démurer, va. wieder aufbrechen.
Démuseler, va. den Maulkorb abnehmen.
Dénaire, a. gezehnt.
se Dénantir, v. pr. sein Unterpfand aus den Händen geben; fig. sich entblößen.
Dénationaliser, va. um den Nationalcharakter oder die -rechte bringen; se —, v. pr. auf seine Nationalität verzichten.
Dénater, va. aufflechten; se —, v. pr. aufgehen.
Dénaturalisation, f. Verlust des Heimathsrechts, m.
Dénaturaliser, va. des Heimathsrechts berauben. [menschlich.
Dénaturé, -e, a. unnatürlich; un-
Dénaturer, va. entstellen, verdrehen; eine falsche Bedeutung geben; se —, v. pr. entarten. [gezackt.
Denché, -e, a. (bot.) gezähnelt,
Dendrite, f. Baumstein, m.
Dendrographie, f. Baumbeschreibung, f.
Dendroïde, a. baumartig.
Dendrolithes, f. pl. Baumversteinerungen, f. pl.
Dendrologie, f. Baumkenntnis, f.
Dénégation, f. (dr.) Ableugnung, f.
Déneral, m. (mon.) Probeplatte, f.
Déni, m. Verweigerung, Versagung, f.
Déniaisé, m. Schlaukopf, m.
Déniaiser, va. klüger machen; überlisten; se —, v. pr. gewitzigt werden.
Dénicher, va. ausnehmen (Vögel); fig. verjagen; ausfindig machen; —, vn. ausfliegen; fig. sich aus dem Staube machen.
Dénicheur, m. der junge Vögel ausnimmt; fig. — de merles, — de fauvettes, Glücksritter, m.
Denier, m. Pfennig, Heller; Zinsfuß, m.; — à Dieu, Miethgeld, n.,

an – vingt, 5 Procent; au – vingt-cinq, 4 Procent; Skrupel, m.; Handgeld, n.; -s, pl. Geld, n.; -s publics, Staatskasse, f.

Dénier, va. leugnen; verweigern; – par serment, abschwören.

Dénigrement, m. Verleumdung; Verachtung, f. [sehen.

Dénigrer, va. verleumden, herab-

Denis, m. Dionysius, m.

Denise, f. Dionysia, f.

Denisot, m. et f. Dionyschen, n.

Déniveler, va. über das Niveau geben. [Boden, f.

Dénivellation, f. Unebenheit des

Dénombrement, m. Zählung, f.

Dénombrer, va. aufzählen.

Dénominateur, m. (ar.) Benner, m.

Dénominatif, -ve, a. benennend.

Dénomination, f. Benennung, f.

Dénommer, va. benennen.

Dénoncer, va. ankündigen; angeben (bei der Obrigkeit); (den Waffenstillstand) aufkündigen.

Dénonciateur, m. -trice, f. Angeber, Ankläger, m.; -in, f.

Dénonciation, f. Anzeige (bei der Obrigkeit), f. [machen.

Dénoter, va. bezeichnen, kenntlich

Dénouable, a. leicht auflösen.

Dénouement, v. Dénoûment.

Dénouer, va. aufknüpfen, auflösen; fig. aufklären; geschmeidiger machen; se –, v. pr. sich auflösen, aufgehen; fig. sich entwickeln; geschmeidiger werden. [sung; Entscheidung, f.

Dénoûment, m. Entwicklung, Lösung, f.

Denrée, f. Eßware, f.; -s, pl. Lebensmittel, m. pl.; -s coloniales, Colonialwaaren, f. pl.

Dense, a. (phys.) dicht, fest.

Densifore, a. (bot.) dichtblühend; -folié, -e, a. dichtblätterig; -rostre, a. (orn.) dichtschnäbelig.

Densité, f. (phys.) Dichtheit, f.

Dent, f. Zahn, m.; fig. Zacke; Scharte, f.; faire des -s, Zähne bekommen; avoir une – contre qn., einen Groll auf einen haben; rire du bout des -s, gezwungen lachen; donner un coup de – à qn., auf einen stichen; sur les -s, ganz abgemattet. [Zahn...

Dentaire, f. Zahnkraut, n.; – a.

Dentale, a. f. lettre –, Zahnbuchstabe, m.

Dentalithe, f. (min.) Zahnröhrenstein, m.; Meerröhrchen, n.

Dent-de-chien, m. (bot.) Hundszahn, m. [m.

Dent-de-lion, m. (bot.) Löwenzahn,

Dent-de-loup, m. (dor.) Wolfszahn; (mir.) Borstecker, m.

Denté, -e, a. gezähnt.

Dentée, f. Hieb mit den Zähnen, m.

Denteler, va. zähneln, ausjacken; (tan.) ausscharten.

Dentelle, f. Spitze; Kante, f.; fig. – de pierre, ausgezackte Steine, m. pl.; Rey (von Moos), n.

Dentellier, m. -ère, f. Spitzenmacher, m.; -in, f.

Denteure, f. (arch.) Zahnschnitt, m.

Denticide, a. (bot.) die Zacken der Fruchthülle entfernend.

Denticolle, a. (h. n.) zackenhalsig.

Denticorne, a. (h. n.) zackenhörnig.

Denticrure, a. zackenschwänzig.

Denticule, m. (arch.) Kälberzahn, m.

Dentiforme, a. zahnförmig.

Dentifrice, m. Zahnmittel, n.

Dentigère, a. (h. n.) mit Zähnen versehen. [ier, m.

Dentirostre, a. (orn.) Zahnschnäbler

Dentiste, m. Zahnarzt, m.

Dentition, f. Zahnen, n.

Denture, f. Zahnreihe, f. Gebiß, n.

Dénudation, f. (chir.) Entblößung eines Knochens, f.

Dénué, -e, a. entblößt; hülflos.

Dénuement, v. Denûment.

Dénuer, va. entblößen, berauben.

Dénûment, m. Entblößung, f.

Dépaillé, -e, a. fauteuil –, durchlöcherter Rohrstuhl, m. [plag, m.

Dépaissance, f. Weide, f. Weideplag, m.

Dépanser, va. den Verband abnehmen.

Dépaqueter, va. auspacken.

De par, prp. – le roi, im Namen des Königs. [berechnen.

Déparalyser, va. die Lähmung

Dépareillé, -e, a. vereinzelt, unvollständig.

Départeiller, va. vereinzeln.

Déparer, va. des Schmuckes berauben; fig. verunstalten.

Déparier, va. die Paare trennen, vereinzeln.

Déparler, vn. aufhören zu sprechen.

Départ, m. Abreise; (chim.) Scheidung, f.

Départager, va. die Gleichheit der Stimmen aufheben; den Ausschlag geben.

Département, m. Vertheilung; Abtheilung, f.; Bezirk, Kreis, m.; Fach, Amt, n.; – de la guerre, Kriegswesen, n.

Départemental, -e, a. zu einem Departement gehörig. [m.

Départeur, m. (chim.) Abscheider,

Départir, va. vertheilen; (chim.) abscheiden; se –, v. pr. abstehen, verzichten, abweichen, vernachlässigen.

Dépasser, va. überholen, übertreffen. [ordnen.

Dépâtisser, va. (imp.) Schriften

Dépaver, va. das Pflaster aufreißen.

Dépayser, va. in die Fremde schicken, fig. manierlicher machen, irre führen; se –, v. pr. in die Fremde ziehen.

Dépécement, m. Zerstückeln, n.

Dépecer, va. zerstückeln.

Dépêche, f. Depesche, f.; -s, pl. Briefschaften, f. pl.

Dépêcher, va. befördern, abfertigen; in die andere Welt schicken; se –, v. pr. sich beeilen.

Dépeçoir, m. (chand.) Stückelmesser, n. [schreiben.

Dépeindre, va. irr. schildern, be-

Dépeinillé, -e, a. zerlumpt.

Dépenaillement, m. zerlumpter Anzug, m.

Dépendance, f. Abhängigkeit, Untergebenheit, f.; -s, pl. Zubehör; Druckwerk, n.

Dépendant, -e, a. abhängig.

Dépendre, va. abhängen, herunternehmen; –, vn. abhängig sein; zu etw. gehören; folgen.

Dépens, m. pl. Kosten, Processkosten, pl.; aux – d'autrui, auf Anderer Unkosten.

Dépense, f. Ausgabe, f. Aufwand, m.; Speisekammer; (mar.) Bötterei, f.

Dépenser, va. et n. ausgeben, aufwenden (auf etw., an qc.); Aufwand machen.

Dépensier, -ère, a. verschwenderisch; –, m. Verschwender; Speisemeister (im Kloster), m.

Déperdition, f. (chim.) Abgang, m.

Dépérir, vn. abnehmen; verfallen; hinwelken; hinsterben.

Dépérissement, m. Verfall, Abnahme; Baufälligkeit, f.

Dépessir, va. schmelzen.

Dépêtrer, va. die Füße losmachen, befreien; se –, v. pr. sich losmachen; sich befreien. [f.

Dépeuplement, m. Entvölkerung,

Dépeupler, va. entvölkern.

Déphlegmation, f. (chim.) Entwässerung, f. [sern.

Déphlegmer, va. (chim.) entwäs-

Déphlogistiquer, va. (chim.) der brennbaren Theile berauben.

Dépicage, m. (agr.) Ausstampfen (des Kornes), n. [rauben.

Dépiéter, va. Tuch überall gleich

Dépilatif, -ve, a. die Haare ausfallen machend. [n.

Dépilation, f. Ausfallen der Haare,

Dépilatoire, m. Enthaarungsmittel, n.

Dépiler, va. die Haare ausfallen machen; se –, v. pr. die Haare verlieren. [nadeln wegnehmen.

Dépinglер, va. (cart.) die Steck-

Dépiquer, va. gestoppte Arbeit wieder auflösen; den Aerger benehmen; se –, v. pr. den Aerger vergessen.

Dépister, va. ausspüren.

Dépit, m. Aerger, Unwille, m.; en de qn., einem zum Trotze.

Dépiter, va. ärgern; se –, v. pr. sich ärgern.

Déplacé, -e, p. et a. (v. Déplacer); versetzt; übel angebracht.

Déplacement, m. Versetzen, n.

Déplacer, va. verrücken, versetzen, absetzen; se –, v. pr. seinen Ort verändern.

Déplaire, vn. irr. mißfallen; Verdruß machen; se –, v. pr. unzufrieden sein; je me déplais ici, es gefällt mir hier nicht.

Déplaisant, -e, a. mißfällig, widerlich.

Déplaisir, m. Unlust, f. Mißvergnügen, n.; Kummer, m.

Déplancher, va. entdielen.

Déplanter, va. verpflanzen.

Déplantoir, m. (jard.) Ausheber, m.

Déplâtrer, va. den Gips abmachen.

Déplayer, va. mit Wunden bedecken.

Déplétif, -ve, a. (path.) entleerend.

Déplétion, f. Blutentleerung, f.

Dépliage, m. Auseinanderbreiten, n.

Déplier, va. entfalten; fig. auskramen.
Déplisser, va. auffalten, auftrennen; se —, v. pr. aufgehen.
Déploiement, m. Auseinanderlegen, n.; — par file, Rottenaufmarsch, m. [men des Bleisiegels, n.
Déplombage, m. (com.) Wegnehmen
Déplomber, va. (com.) das Bleisiegel wegnehmen.
Déplorable, a. bewienenswerth; -ment, adv. erbärmlich.
Déplorer, va. bewienen, bedauern.
Déployer, va. entfalten; ausstrahmen; fig. aufbieten; rire à gorge -ée, aus vollem Halse lachen; ensaignes -ées, fliegende Fahnen, f. pl.; se —, v. pr. sich entfalten; fig. sich zeigen.
Déplumer, va. entfiedern, rupfen; -é, -e, kahl; se —, v. pr. die Federn verlieren. [nehmen.
Dépocher, va. p. u. aus der Tasche
Dépointer, va. — une étoffe, ein Stück Zeug aufschneiden.
Dépoli, m. Mattstein, m.
Dépolir, va. den Glanz nehmen; se —, v. pr. den Glanz verlieren.
Dépolissage, -lissement, m. Mattmachen, n.
Déponent, a. verbe —, Deponens, n.
Déporter, va. die Volksgunst entziehen; se —, die Volksgunst verlieren. [fernd.
Dépopulateur, -trice, a. entvöl-
Dépopulation, f. Entvölkerung, f.
Déport, m. Verzug, Aufschub, m.
Déportation, f. Landesverweisung.
Déporté, m. Verbannter, m. [f.
Déportement, m. -s, m. pl. Betragen, n. Aufführung, f.
Déporter, va. des Landes verweisen; se —, v. pr. abstehen (von etw., de qc.).
Déposant, -e, s. Zeugniß ablegend; —, m. Niederleger, m.
Déposer, va. et n. absetzen; deponiren; anvertrauen; (chim.) niederschlagen; gerichtlich aussagen; (einen Eid) leisten.
Dépositaire, m. et f. Verwahrer; Schatzmeister (in Klöstern), m.; -in, f.
Déposition, f. Absetzung; Zeugenaussage, f. [vertreiben.
Déposséder, va. aus dem Besitze
Dépossession, f. Vertreibung aus dem Besitze, f. [vertreiben.
Déposter, va. (mil.) vom Posten
Dépôt, m. Hinterlegung, f.; anvertrautes Gut, n.; Verwahrungsort, m.; Archiv, n.; Niederlage, f. Depot, n.; Verwahrung, f.
Dépoter, va. (jard.) aus dem Topfe nehmen, [machen.
Dépoudrer, va. den Puder heraus
Dépouille, f. Balg, m.; abgelegte Kleider, n. pl.; fig. irdische Hülle; Beute, f. Ertrag, m.; Verlassenschaft, f.
Dépouillement, m. Entblößung, f.; Ausplündern, n.; freiwillige Entsagung; Verletzung, f.; Rechnungsauszug, m.; Abzählung der Stimmen, f.
Dépouiller, va. die Haut abziehen, abbalgen; entblößen; entblättern; berauben; abernten; (eine Rechnung) ausziehen; se —, v. pr. sich häuten; sich ausziehen; sich berauben; sich demüthigen.
Dépourvoir, va. irr. entblößen; se —, v. pr. sich entblößen; au-vu, unversehens.
Dépravateur, m. Verderber, m.
Dépravation, f. Verderbtheit, Verkehrtheit, f.
Dépraver, va. verderben.
Dépréc atif, -ve, a. (th.) wünschend.
Déprécation, f. Abbitte, f.
Dépréciateur, -trice, a. et s. tadelnd; Lädler, Herabsetzer, m.; -in, f.
Dépréciation, f. Herabsetzung des Werthes, f. Sinken, n.
Déprécier, va. herabsetzen.
Déprédateur, m. -trice, f. Plünderer; Veruntreuer; Erpresser, m.; -in, f.
Déprédatif, -ve, a. zur Plünderung, zur Veruntreuung geneigt.
Dépréd ation, f. Plünderung; Veruntreuung; Erpressung, f.
Dépresser, va. aus der Presse heben; den Preßgang benehmen.
Dépressicande, a. (h. n.) plattschwänzig; -colle, a. platthalsig; -corne, a. platthörnig.
Dépression, f. Niederdrücken, n.; Druck, m.; Stechen des Staars, n.
Déprêtrisation, f. Absetzung eines Priesters, f.
Déprêtriser, va. des Priesterstandes entsetzen; se —, v. pr. den Priesterstand verlassen.
Déprévenir, va. irr. ein Vorurtheil benehmen; se —, v. pr. seine Vorurtheile aufgeben.
Dépri, m. Bitte um Erlaß der Lehnsgebühren; Anzeige von verzollbaren Waaren, f.
Déprier, va. wieder absagen lassen; Waaren beim Zollamte anzeigen.
Déprimer, va. herabdrücken; fig. unterdrücken; se —, v. pr. sich erniedrigen.
Dépris, m. Geringschätzung, f.
Déprisable, a. herabsetzungswerth.
Déprisement, m. Herabsetzung, f.
Déprisor, va. geringschätzen.
Déprisonner, va. befreien; se —, v. pr. entfliehen.
Déprofundis (-fondico), m. Todtengebet, n. [heben.
Déprohiber, va. ein Verbot aufhe-
Déprouver, va. einen Beweis aufheben.
Depuis, prp. et adv. seit, seitdem; von; zeither; — que, seitdem.
Dépurateur, m. (ap.) Reiniger, m.
Dépuratif, -ve, a. blutreinigend.
Dépuration, f. Reinigung, f.
Dépuratoire, a. reinigend.
Dépurer, va. reinigen; läutern.
Députation, f. Absendung, f.; Abgeordnete, m. pl.
Député, m. Abgeordneter, m.
Députer, va. et n. abordnen.
Députomanie, f. Sucht Abgeordneter zu werden, f.
Déracinement, m. Entwurzelung; fig. Ausrottung, f.
Déraciner, va. entwurzeln; fig. ausrotten. [trieben werden.
Dérader, va. von der Rhede abge-
Déraillement, m. (ch. d. f.) Kommen aus den Schienen, n.
Dérailler, va. (ch. d. f.) aus den Schienen kommen.
Déraison, f. Unvernunft, f.
Déraisonnable, a. -ment, adv. unvernünftig.
Déraisonnement, m. unvernünftige Reden, f. pl.; Überwitz, m.
Déraisonner, va. unvernünftig sprechen.
Déramer, va. die Seidenwurmgehäuse vom Maulbeerbaum losmachen.
Dérangé, -e, p. et a. unordentlich; verdorben (Magen); zerrüttet (Geist).
Dérangement, m. Unordnung, f.
Déranger, va. in Unordnung bringen; fig. verwirren; stören; se —, v. pr. unordentlich werden; ne vous -ez pas, lassen Sie sich nicht stören. [losgehen.
Déraper, vn. (mar.) vom Grunde
Dératé, -e, p. et a. lustig, durchtrieben; —, m. der keine Milz hat.
Dérater, va. die Milz ausschneiden.
Dérayage, m. (chem.) Abgleiten, n.
Dérayer, va. (agr.) eine Scheidefurche ziehen.
Dérayure, f. Scheidefurche, f.
Déréglé, -e, a. -ment, adv. unordentlich, liederlich; unrichtig (Uhr); verdorben (Magen); unregelmäßig.
Déréglement, m. Unordnung, Störung; Unregelmäßigkeit; Liederlichkeit, f.
Dérégler, va. in Unordnung bringen, stören; se —, v. pr. in Unordnung kommen.
Dérider, va. entrunzeln; fig. aufheitern; se —, v. pr. sich entrunzeln; fig. sich aufheitern.
Dérision, f. Verlachung, f.
Dérisoire, a. spöttisch, höhnisch.
Dériteire, m. Kastenboden, m.
Dérivatif, -ve, a. ableitend.
Dérivation, f. Ableitung, Abstammung, f.
Dérive, f. (mar.) Abfall, m.; aller à la —, mit dem Winde treiben.
Dérivé, m. abgeleitetes Wort, n.
Dériver, vn. herstammen; fig. entspringen; versegeln, abfallen; —, va. herleiten; ableiten.
Derme, m. Haut des Menschen, f.
Dermeste, m. Schabkäfer, m.
Dermique, a. zur Haut gehörig.
Dermologie, f. Hautlehre, f.
Dernier, -ère, a. letzt, äußerst, höchst; verworfenste; verwichen.
Dernièrement, adv. letzthin, neulich.
Dérober, va. stehlen; entziehen; verheimlichen; abschälen; häuten; escalier -é, geheime Treppe, f.; à la -ée, heimlich; se —, v. pr. sich wegschleichen; sich versagen.
Dérochage, m. Reinigen der Metalle mit Scheidewasser, n.

Dérocher, va. vom Felsen hinabstürzen; mit Scheidewasser reinigen.
Dérogation, f. Entkräftung, Schmälerung, f.; Abbruch, m.
Dérogatoire, a. entkräftend.
Dérogeant, -e, a. entkräftend; entehrend.
Déroger, vn. ungültig machen, abschaffen (etw., à qc.); entkräften; schmälern; zuwider handeln.
Déroidir, va. schlaff machen; se —, v. pr. biegsamer werden.
Déroncage, m. (pap.) Lumpenschneiden, n.
Déroncoir, m. (pap.) Lumpenmesser, n. [schneiden.
Dérompre, va. (pap.) Lumpen
Déroquer, v. Déroché.
Dérougir, va. die Röthe benehmen; — vn. et se —, v. pr. die Röthe verlieren. [Rothe, n.
Dérouillement, m. Reinigen vom
Dérouiller, va. vom Roste reinigen; fig. verfeinern; se —, v. pr. fig. sich verfeinern. [Entwickelung, f.
Déroulement, m. Auswickelung,
Dérouler, va. auswickeln, aufrollen; se —, v. pr. sich abrollen; fig. sich entfalten, sich ausbreiten.
Déroute, f. unordentliche Flucht; Verwirrung, Zerrüttung, f.
Dérouter, va. irre führen; fig. zerrütten, verwirren, verleiten; se —, v. pr. irre gehen.
Déroyaliser, va. von der Anhänglichkeit an das Königthum abbringen.
Derrière, prp. et adv. hinter; hinten, zurück; par —, von hinten; —, m. hinterer Theil; sur le —, hinten heraus.
Derviche, **Dervis**, m. Derwisch, m. [den, aus den; einige.
Des, art. (de les), der, zu den, von
Dès, prp. von ... an, seit; gleich bei, gleich mit; — que, sobald als.
Désabonnement, m. Aufhören des Abonnements, n.
se **Désabonner**, v. pr. sein Abonnement aufsagen.
Désabriter, va. jem. seines Schutzes berauben; se —, v. pr. seines Schutzortes beraubt werden.
Désabusable, a. enttäuschbar.
Désabuser, va. zurechtweisen, belehren (lu, de); se —, v. pr. von seinem Irrthume zurückkommen.
Désaccompagner, va. nicht mehr begleiten. [Unebenheit, f.
Désaccord, m. Verstimmung; fig.
Désaccorder, va. verstimmen.
Désaccoupler, va. loskoppeln.
Désachalander, va. um die Kunden bringen.
Désacidification, f. Entsäuern, n.
Désacidifier, va. entsäuern.
Désaffamer, va. sättigen; se —, v. pr. den Hunger stillen; -é, -e, gesättigt.
Désaffection, f. Abneigung, f.
Désaffectionné, -e, p. et a. abgeneigt. [bringen.
Désaffectionner, va. um die Gunst
Désaffleurer, va. (arch.) vorspringend setzen; —, vn. vorstehen.
Désaffourcher, va. den Gabelanker lichten.
Désaffranchir, va. einen Befreiungsbefehl zurücknehmen.
Désaffranchissement, m. Zurücknahme des Befreiungsbefehles, f.
Désaffubler, va. ausziehen.
Désagencer, va. verderben.
Désagréable, a. -ment, adv. unangenehm, verdrießlich.
Désagréer, vn. mißfallen.
Désagrégation, f. (phys.) Zerstörung der Anhäufung, n.
Désagréger, va. (phys.) die Anhäufung zerstören.
Désagrément, m. Unannehmlichkeit, f. Fehler, m.
se **Désaguerrir**, v. pr. der Kriegsgefahren entwöhnt werden.
Désaisir, va. entsässen. [nehmen.
Désaisirer, va. Fassen aus dem Neste
Désajuster, va. verrücken.
se **Désallier**, v. pr. eine unpassende Ehe schließen. [Durste, m.
Désaltération, f. Stillen des
Désaltérer, va. den Durst löschen; se —, v. pr. seinen Durst löschen.
Désamasser, va. nicht mehr sammeln; verschwenden.
Désancrer, vn. den Anker lichten.
Désapparailler, va. trennen; abtakeln.
Désapparier, va. ein Paar trennen.
Désappauvrir, va. der Verarmung steuern. [fleiß, m.
Désapplication, f. Mangel an
Désappliquer, va. vom Fleiße abziehen. [Hoffnung, f.
Désappointement, m. getäuschte
Désappointer, va. fig. in der Erwartung täuschen. [nen.
Désapprendre, va. irr. verlerDésapprobateur, m. -trice, f. Mißbilliger, m.; -in, f.; —, a. mißbilligend. [f.
Désapprobation, f. Mißbilligung,
Désappropriation, f. (dr.) Entäußerung, f.; — de soi-même, Selbstverleugnung, f.
se **Désapproprier**, v. pr. verzichten (auf, de).
Désaprouver, va. mißbilligen.
Désapprovisionner, va. von Lebensmitteln entblößen.
Désarçonner, va. aus dem Sattel heben; fig. zum Schweigen bringen. [fabmachen; fig. ausbeuteln.
Désargenter, va. die Versilberung
Désarmement, m. Entwaffnung; Abtakelung, f.
Désarmer, va. entwaffnen; abtakeln; fig. besänftigen; —, vn. die Truppen abdanken, die Waffen niederlegen. [bringen.
Désarranger, va. aus der Ordnung
Désarrimer, va. (mar.) umladen.
Désassaisonner, va. entwürzen.
Désassemblage, m. Auseinandernehmen, n.
Désassembler, va. zerlegen; se —, v. pr. auseinandergehen.
Désassimilateur, a. (phys.) unähnlich machend.
Désassimilation, f. (phys.) Unähnlichmachung, f.
Désassimiler, va. (phys.) unähnlich machen.
Désassociation, f. Aufhebung einer Handelsgesellschaft, f.
Désassocier, va. eine Handelsgesellschaft aufheben.
Désassortir, va. sortirte Waaren trennen; ouvrage -i, unvollständiges Werk, n.
Désassourdir, va. die Taubheit heilen. [wberrasen.
Désassurer, va. eine Assecurang
Désastre, m. Unstern, Unfall, m.
Désastreux, -se, a. unglücklich, verderblich.
Désattrister, va. einen aufheitern.
Désavantage, m. Nachtheil, Verlust, m. [sachen.
Désavantager, va. Nachtheil verur-
Désavantageux, -se, a. -sement, adv. nachtheilig.
Désaveu, m. Ablengnung, Widerrufung; Mißbilligung, f.
Désaveuglement, m. Entblindung, f. [öffnen.
Désaveugler, va. fig. die Augen
Désavouer, va. ablengnen, widerrufen, mißbilligen; in Abrede stellen.
Desceller, va. losklitten; entriegeln.
Descendance, f. Abstammung, f.
Descendant, -e, a. absteigend; —, m. Abkömmling, m.
Descendre, va. et n. herabsteigen, -fahren, -lassen, -stimmen; (den Strom) hinabfahren; -tragen; (in einem Gasthof) einkehren; (in ein Land) einfallen; eine Haussuchung vornehmen; fig. sich herablassen; -fallen; herunterkommen; abstammen; landen; (dr.) sich wohin verfügen; (ins Einzelne) gehen; sich (in ein Gespräch) einlassen; (vom Pferde) herabhelfen; — la garde, von der Wache ablösen.
Descension, f. (astr.) Absteigung, f.
Descente, f. Herabsteigen, Hinabfahren; Herabnehmen, n.; Haussuchung; Ausgießung (des heiligen Geistes), f.; Abhang, m.; Landung, f.; Fallen, n.; (mine) Anfahren, n.; Traufröhre, f.; Abziehen (von der Wache), n.
Descripteur, m. Beschreiber, m.
Descriptif, -ve, a. beschreibend.
Description, f. Beschreibung, Schilderung, f.
Désemballage, m. Auspacken, n.
Désemballer, va. auspacken.
Désembarquement, m. Wiederausschiffung, f. [schiffen.
Désembarquer, va. wiederausDésembarrassé, -e, a. style —, fließende Schreibart, f.
Désemballissement, m. Verminderung der Schönheit, f.
Désembourber, va. aus dem Schlamme ziehen.
Désembrayage, m. (ch. d. f.) Aushängen der Maschinen, n.
Désembrayer, va. (ch. d. f.) aushängen.
Désemparer, va. et n. abziehen, räumen; (mar.) rhedelos machen.

Désempeser, va. die Stärke auswaschen.

Désemplir, va. ausleeren, abfüllen, ausgießen; –, vn. et se –, v. pr. leer werden.

Désemprisonner, va. befreien.

Désemprisonnement, m. p. u. Befreiung, f.

Désenchaîner, va. entfesseln.

Désenchantement, m. Entzauberung, f.

Désenchanter, va. entzaubern.

Désenclouer, va. die Nägel herauszielen. [wegräumen.

Désencombrer, va. den Schutt

Désendormi, -e, a. halbwach.

Désenfiler, va. vom Faden ziehen.

Désenfler, va. die Geschwulst vertreiben; –, vn. et se –, v. pr. die Geschwulst verlieren. [schwulst, n.

Désenflure, f. Abnehmen der Ge-

Désengrener, va. aus dem Getriebe kommen.

Désenivrer (-an-), va. nüchtern machen; –, vn., se –, v. pr. nüchtern werden. [n.

Désenlacement, m. Losmachen,

Désenlacer, va. von der Schlinge losmachen. [vermindern.

Désenlaidir, va. die Häßlichkeit

Désennui (-an-nui), m. Vertreiben der Langeweile, n.

Désennuyer (-an-n-), vn. et se –, v. pr. die Langeweile vertreiben.

Désenorgueillir (-anor-), va. den Stolz beuchmen.

Désenrayer, va. et n. aushemmen.

Désenrhumer, va. den Schnupfen vertreiben; se –, v. pr. den Schnupfen verlieren. [dung, f.

Désenrôlement, m. Verabschie-

Désenrôler, va. ausstreichen, verabschieden.

Désenrouement, m. Vertreiben der Heiserkeit, n.

Désenrouer, va. die Heiserkeit vertreiben; se –, v. pr. die Heiserkeit verlieren.

Désensevelir, va. einen wieder aus dem Leichentuche nehmen.

Désensorceler, va. entzaubern.

Désensorcellement, m. Entzauberung, f. [von Vorurtheilen, f.

Désentêtement, m. Befreiung

Désentêter, va. aus dem Kopfe bringen (einem etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich etw. austreben.

Désentortiller, va. auseinanderwickeln; deutlich machen.

Désentraver, va. die Spannstricke losmachen; se –, v. pr. entfesselt werden; fig. ins Klare gebracht werden. [nehmen.

Désenvenimer, va. das Gift be-

Déséperonner, va. die Sporen ablegen.

Désequiper, va. abtakeln; der Mannschaft berauben.

Désert, -e, a. wüst, unbewohnt; –, m. Einöde, Wüste, f.

Déserter, va. et n. einen Ort verlassen, öde machen: deiertiren.

Déserteur, m. Austreiber. fig. Abtrünniger, m. [Abtrünnigkeit, f.

Désertion, f. Fahnenflüchtigkeit,

Désespagnoliser, va. vom spanischen Einfluß befreien. [feln.

Désespérant, -e, a. zum Verzwei-

Désespéré, -e, a. -ment, adv. verzweifelt: fig. unverbesserlich; untröstlich: en –, wie ein Verzweifelter.

Désespérer, vn. verzweifeln; –, va. in Verzweiflung setzen; se –, v. pr. in Verzweiflung sein.

Désespoir, m. Verzweiflung, Trostlosigkeit, f.: je suis au –, es thut mir unendlich leid. [befreien.

Désétourdir, va. von Betäubung

Déshabiliter, va. unfähig machen: den Gebrauch stören. [kleid, n.

Déshabillé, m. Morgenkleid, Haus-

Déshabiller, va. ausziehen; se –, v. pr. sich ausziehen.

Déshabité, -e, a. unbewohnt.

Déshabituer, va. abgewöhnen (einem etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich abgewöhnen (etw., de qc.).

Désharmonieux, -se, a. unharmonisch.

Désharmonisation, f. Störung der Eintracht: Mißhelligkeit, f.

Désharmoniser, va. die Eintracht stören.

Déshérence, f. Heimfall, m.; droit de –, Heimfallsrecht, n.

Déshériter, va. enterben.

Déshonnête, a. -ment, adv. unanständig. [Schimpf, m.

Déshonneur, m. Schande, f.

Déshonorable, **Déshonorant**, -e, a. entehrend.

Déshonorer, va. entehren, Schande machen; schänden; se –, v. pr. sich entehren.

Déshiverner, va. aus den Winterquartieren vertreiben; se –, v. pr. die Winterquartiere verlassen.

Déshuiler, va. das Oel heraus ziehen. [brigung ziehen.

Déshumilier, va. aus der Ernie-

Déshydrogéner, va. vom Wasserstoffe befreien.

Désignatif, -ve, a. bezeichnend.

Désignation, f. Bezeichnung, Ernennung, f.

Désigner, va. bezeichnen, ernennen.

Désillusionner, va. enttäuschen.

Désimmortaliser, va. der Unsterblichkeit berauben.

Désincorporer, va. das Einverleibte wieder absondern.

Désinence, f. (gr.) Endung, f.

Désinfatuer, va. von einer Thorheit abbringen.

Désinfecter, va. vom Ansteckungsstoffe reinigen.

Désinfecteur, a. et s. vom Ansteckungsstoffe reinigend.

Désinfection, f. Reinigung vom Ansteckungsstoffe, f. [berauben.

Désinfluencer, va. des Einflusses

Désintéressé, -e, a. uneigennützig: unparteiisch. [nützigkeit, f.

Désintéressement, m. Uneigen-

Désintéresser, va. entschädigen, abfinden. [rücknehmen.

Désinviter, va. die Einladung zu-

Désinvolte, a. zwanglos.

Désinvolture, f. zwangloser Anstand, zerknitterter Anzug, m.

Désir, m. Verlangen, n. Sehnsucht, f.

Désirable, a. wünschenswerth.

Désirer, va. begehren, wünschen.

Désireux, -se, a. begierig (nach, de). [leidung, f.

Désistement, m. (dr.) Verzicht-

se Désister, v. pr. abstehen, Verzicht leisten.

Dès-lors, adv. von da an.

Desmologie, f. Bänderlehre, f.

Désobéir, vn. ungehorsam sein.

Désobéissance, f. Ungehorsam, m. [(gegen, à).

Désobéissant, -e, a. ungehorsam

Désobligeamment, adv. ungefällig. [lungartigkeit, f.

Désobligeance, f. Ungefälligkeit,

Désobligeant, -e, a. ungefällig, unartig. [gen, m.

Désobligeante, f. zweifitziger Wa-

Désobliger, va. unartig begegnen: ungefällig sein: vor den Kopf stoßen.

Désobstruant, -e, **Désobstructif**, -ve, a. (méd.) öffnend.

Désobstruction, f. Hebung der Verstopfung, f.

Désobstruer, va. (méd.) Oeffnung machen; fig. frei machen.

Désoccupé, -e, a. unbeschäftigt.

Désœuvré, -e, a. müßig.

Désœuvrement, m. Geschäftslosigkeit, f. Müßiggang, m.

Désœuvrer, va. (pap.) die Bogen absondern; se –, v. pr. müßig werden. [n.

Désœuvrerie, f. müßiges Leben,

Désolant, -e, a. niederschlagend; fig. höchst langweilig.

Désolateur, m. -trice, f. Verwüster, m.; -in, f.; –, a. verwüstend.

Désolation, f. Verwüstung; Trostlosigkeit, f. [los.

Désolé, -e, p. et a. verwüstet; trost-

Désoler, va. verwüsten; trostlos machen, empfindlich kränken; se –, v. pr. sich tief betrüben. [send.

Désopilatif, -ve, a. (méd.) öff-

Désopilation, f. (méd.) Oeffnung, f.

Désopiler, va. die Verstopfung heben; fig. – la rate, Lachen erregen.

Désordonné, -e, a. -ment, adv. unordentlich, zügellos.

se Désordonner, v. pr. in Unordnung gerathen.

Désordre, m. Unordnung; Verwirrung, Verwüstung; Ausschweifung, f.; Frevel; Zwist, m.

Désorganisateur, m. -trice, f. Unordnungsstifter, m.; -in, f.; –, -trice, a. zerstörend.

Désorganisation, f. Zerrüttung, Auflösung, f.

Désorganiser, va. zerstören, in Unordnung bringen; se –, v. pr. sich auflösen, in Unordnung kommen.

Désorienter, va. irre machen; fig. aus der Fassung bringen.

Désormais, adv. von nun an, in Zukunft.

Désossé, -e, a. weichlich, entnervt.

Désossement, m. Ausbeinen, n.

Désosser, va. ausbeinen, auszirken.

Désoxydation, f. Entziehung des Sauerstoffs, f.
Désoxyder, va. desoxydiren.
Désoxygéner, va. des Sauerstoffs berauben. [tig.
Despectueux, -se, a. verächterbe-
Despotat, m. Hospodarschaft, f.
Despote, m. Hospodar; Despot, m.
Despotique, a. -ment, adv. unumschränkt, despotisch. [f.
Despotisme, m. Gewaltherrschaft,
Despumation, f. (chim.) Abschäumung, f. [men.
Despumer, va. (chim.) abschäumen.
Desquamation (-koua-), f. Abschuppen, n. [pen.
Desquamer (-koua-), va. abschuppen.
Dessablor, va. den Sand von einer Allee entfernen. [reinigen.
Dessaigner, va. (tan.) vom Binte
Dessaisir, va. aus dem Besitze setzen; se —, v. pr. abtreten, herausgeben (eine Sache, de qc.).
Dessaisissement, m. Abtretung, Aushändigung, f.
Dessaisonner, va. (agr.) zur unrechten Jahreszeit bestellen.
Dessaler, va. einwässern.
Dessangier, va. aufgürten.
Dessèchement, m. Austrocknung, f.: Entschrumpfen, n.
Dessécher, va. austrocknen; trocken legen; fig. abstumpfen; se —, v. pr. vertrocknen. [à —, vorsätzlich.
Dessein, m. Vorhaben, n. Plan, m.;
Desseller, va. absatteln.
Desserre, f. être dur à la —, nicht gern den Beutel ziehen.
Desserrer, va. locker machen; fig. ne pas — les dents, kein Wort reden.
Dessert, m. Nachtisch, m.
Desserte, f. abgetragene Speisen, f. pl. [wegnehmen.
Desservir, va. (joaill.) die Fassung
Desservant, m. Pfarrverweser, m.
Desservir, va. die Speisen abtragen; fig. einen Possen spielen; den Kirchendienst für einen Andern versehen: (mehreren Thüren) gemeinschaftlich sein. [trocknend.
Dessiccatif, -ve, a. (méd.) aus-
Dessiccation, f. (méd.) Austrocknung, f.
Dessiller, va. öffnen (die Augen).
Dessin, m. Zeichnung, f. Riß, Plan, m.; Zeichenkunst, f.
Dessinateur, m. Zeichner, m.
Dessiner, va. et n. zeichnen; entwerfen.
Dessoler, va. (maréch.) die Sohle ausschneiden. [Sohle, n.
Dessolure, f. Ausschneiden der
Dessouder, va. loslöthen; se —, v. pr. aus dem Lothe gehen.
Dessoufrage, m. Entschwefelung, f.
Dessoufrer, va. entschwefeln.
Dessoûler, va. nüchtern machen; —, va. nüchtern werden.
Dessous, adv. et prp. darunter, unten; au-dessous, unterhalb, niedriger; là-dessous, dort unten; être au — de qn., einem nachstehen; en —, unterwärts; être en —, hinter dem Berge halten; —, m. unterer Theil, m. untere Seite, f.; avoir le — en qc., bei etw. den Kürzeren ziehen. [ten, n.
Dessuintage, m. (drap.) Abfet-
Dessuinter, va. (drap.) abfetten.
Dessus, adv. et prp. darauf, oben; au-dessus, über; là-dessus, hierüber; par-dessus, überdies, über; passer là-dessus, über etw. hinweggehen; —, m. oberer Theil, m. obere Seite; fig. Oberhand; Discantstimme, f.; Discantist, m.; — de la table, Tischblatt, n.; un —, ein Ueberzieher, m.
Destin, m. Verhängniß, n.
Destinataire, m. Adressat, m.
Destinateur, m. -trice, f. Adressant, m.; -in, f.
Destination, f. Bestimmung, f.; Bestimmungsort, m.
Destinatoire, a. bestimmend.
Destinée, f. Verhängniß, Schicksal, n.
Destiner, va. bestimmen (zu, pour); —, vn. beschließen, sich vornehmen; se —, v. pr. sich bestimmen (zu, à).
Destituable, a. entsetzbar.
Destitué, -e, p. et a. abgesetzt; fig. entblößt, beraubt.
Destituer, va. absetzen.
Destitution, f. Entsetzung, f.
Destructeur, m. -trice, f. Zerstörer, m.; -in, f.; —, -trice, a. zerstörend.
Destructibilité, f. Zerstörbarkeit, f.
Destructible, a. zerstörbar.
Destructif, -ve, a. zerstörend.
Destruction, f. Zerstörung, f.; Verderben, n.
Désuétude, f. Abkommen, n.; tomber en —, außer Gebrauch kommen. [nigkeit, f.
Désunion, f. Trennung; fig. Uneinigkeit, f.
Désunir, va. trennen; fig. verunreinigen; se —, v. pr. sich trennen; fig. uneins werden.
Détachement, m. Losmachen, n.; Freiheit, f.; (mil.) Detachement, n.
Détacher, va. losmachen, losbrechen; abnehmen; fig. abbringen; detachiren; Flecken ausmachen; se —, v. pr. losgehen, sich ablösen; fig. sich losmachen.
Détail, m. einzelne Umstände, m. pl.; Einzelverkauf, Ausschnitthandel, m.
Détaillant, v. Détailleur.
Détailler, va. zerhauen, zerstücken; vereinzeln, im Kleinen verkaufen; umständlich erzählen.
Détailleur, m. Kleinhändler, m.
Détailliste, m. Ausschnitthändler; Freund der Umständlichkeit: Detailmaler, m. [ren), n.
Détalage, m. Einpacken (der Waaren), einlegen: —, vn. pop. sich fortpacken.
Détalinguer, va. das Ankertau losmachen. [ändern.
Détaxer, va. das Porto eines Briefes
Déteindre, va. irr. die Farbe benehmen: — vn. et se —, v. pr. verschießen (von Farben).
Dételer, va. abspannen.
Détendoir, m (liss.) Haspelstreug, n.
Détendre, va. abmachen, herunternehmen; abspannen, nachlassen; se —, v. pr. fig. sich eine Erholung gönnen.
Détenir, va. irr. vorenthalten, zurückbehalten; gefangen halten.
Détente, f. Drücker (am Gewehre), m.; Losdrücken, n.
Détenteur, m. -trice, f. Vorenthalter, m.; -in, f.
Détention, f. Verhaft, m.; gerichtliche Beschlagnehmung; Vorenthaltung, f. [derben.
Détenu, -e, p. et a. (v. Détenir); beständig; —, m. der, die Verhaftete, Gefangene.
Détergent, -e, a. (méd.) reinigend.
Déterger, va. (méd.) reinigen.
Détérioration, f. Verschlechterung, f. [derben.
Détériorer, va. verschlechtern, verändern, a. bestimmter.
Déterminatif, -ve, a. (gr.) näher bestimmend.
Détermination, f. Entschließung; (phys.) Richtung, Stammung, f.
Déterminé, -e, p. et a. — ment, adv. bestimmt; entschlossen, beherzt; ausdrücklich, schlechterdings.
Déterminer, va. bestimmen, entscheiden; genau beschreiben; —, vn. beschließen; se —, v. pr. sich entschließen (zu, à).
Déterrement, m. Ausgrabung, f.
Déterrer, va. ausgraben; fig. ausfundschaften.
Détersif, -ve, a. (méd.) abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
Détestable, a. -ment, adv. abscheulich.
Détestation, f. Abscheu, m.
Détester, va. verabscheuen; verwünschen. [theilen.
Dététer, va. (perr.) in Büschel
Détignonner, va. pop. die Haube abreißen.
Détirer, va. strecken, ausdehnen.
Détiser, va. auseinander schüren.
Détisser, va. ein Gewebe aufmachen.
Détitrer, va. eines Titels berauben.
Détonation, f. (mus.) Falschsingen, n.: (chim.) Verpuffung, f.
Détoner, **Détonner**, vn. (mus.) falsch singen; (chim.) verpuffen.
Détordre, va. aufdrehen; verdrehen; fig. entstellen; se —, v. pr. aufgehen; sich verrenken.
Détorquer, va. den Sinn verdrehen.
Détors, -e, a. auseinander gedreht.
Détorse, f. (chir.) Verrenkung, f.
Détortiller, va. aufwickeln, ausstechten.
Détoucher, va. wieder fott werden.
Détouper, va. (mar.) Werrig herausziehen. [stutzen.
Dépoupillonner, va. (bort.)
Détour, m. Krümmung, f.; Umweg; fig. Umschweif, m. Ausrede, f.
Détourné, -e, p. et a. abgelegen; fein (Lob).
Détourner, va. ableiten, ablenken; abwenden, abhalten; entwenden; abbringen; —, vn. sich seitwärts wenden, umlenken; se —, v. pr. einen Umweg nehmen; fig. abweichen.

Détracteur, m. Verleumder, m.; –, a. verleumdend.
Détraction, f. Verleumdung, f.; droit de –, Abzugsrecht, n.
Détranger, va. (jard.) vertilgen.
Détraquer, va. (man.) aus dem Gange bringen; aus der Ordnung bringen; verführen; se –, v. pr. unrichtig gehen; aus der Ordnung kommen.
Détrempe, f. Wasserfarbe; Wassermalerei, f.; mariage en –, wilde Ehe, f.; Weichmachen des Stahls, n.
Détremper, va. einrühren, anmachen; weich machen, fig. entkräften; se –, v. pr. verdünnt werden; fig. verweichlicht werden.
Détresse, f. Angst, Beklemmung; Noth, f.; Elend, n.
Détresser, va. aufflechten.
Détrot, m. Schnabelzange, f.
Détricher, va. Wolle auspussen.
Détriment, m. Schade; Nachtheil, m.
Détritage, m. Zerquetschen der Oliven, n.
Détritoir, va. die Oliven zerquetschen.
Détritique, a. (géol.) aus Trümmern bestehend.
Détritoir, m. Oelpresse, f.
Détritus (-uce), m. Trümmer, pl.
Détroit, m. Meerenge, f.; Engpaß, m.
Détromper, va. enttäuschen; se –, v. pr. seinen Irrthum einsehen.
Détrônement, m. Entthronung, f.
Détrôner, va. entthronen.
Détroussement, m. Abschürzen; Ausplündern, n.
Détrousser, va. abschürzen, heraufziehen; niederkrämpen; fig. ausplündern; se –, v. pr. das Kleid heraufziehen.
Détruire, va. irr. niederreißen, zerstören; fig. verkleinern; (eine Festung) schleifen; se –, v. pr. einstürzen; sich das Leben nehmen.
Dette, f. Schuld, f.; Unrecht, n.; Bürgschaft, f.
Deuil, m. Trauer, Betrübniß, f.; Trauerkleid, n.; Leichenbegleitung, f.; grand –, tiefe Trauer, f.; petit –, halbe Trauer, f. [Moos, n.
Deutéronome, m. fünftes Buch
Deutéropathie, f. Nachtrankheit, f.
Deutérose, f. Nebengesetz der Juden, n.
Deux, a. n. zwei; beide; zweite; – à –, paarweise; de – en – jours, aller zwei Tage; de – fois l'une, ein Mal um das Andere; en –, entzwei; tous les –, beide; le – avril, der zweite April; –, m. die Zwei.
Deuxième, a. zweite.
Deuxièmement, adv. zweitens.
Deux-Ponts, Zweibrücken.
Dévaliser, va. ausplündern.
Dévaliseur, m. Ausplünderer, m.
Devancer, va. zuvorkommen; fig. vorhergehen, übertreffen.
Devancier, m. -ère, f. Vorgänger; Vorfahr, m.; -in, f.
Devant, prp. et adv. vor, voraus; im Beisein; par –, von vorn; – que, bevor; pied de –, Vorderfuß, m.; aller au-devant de qn., einem entgegen gehen; –, m. Vordertheil, n.; Vordergrund; Rücksitz (einer Kutsche), m.
Devantière, f. Frauenreitkleid, n.
Devanture, f. (arch.) vordere Seite, f.
Dévastateur, m. -trice, f. Verwüster, m.; -in, f.; –, a. verheerend.
Dévastation, f. Verwüstung, f.
Dévaster, va. verwüsten.
Développante, f. (géom.) evolvirende Linie, f.
Développée, f. (géom.) Evolute, f.
Développement, m. Aufwickelung; fig. Entwickelung, f.; Netz eines geometrischen Körpers, n.
Développer, va. aufwickeln, aufrollen; fig. entwickeln, aufklären, entdecken; – une armée, eine Armee aufmarschiren lassen; se –, v. pr. sich aufwickeln; fig. sich entwickeln.
Devenir, vn. irr. werden; que voulez-vous – ? was wollen Sie werden? que devenez-vous? was wollen Sie machen? qu'est-il devenu? was ist aus ihm geworden?
Déventer, va. die Segel aus dem Winde bringen. [densweise, f.
Dévergondage, m. liederliche Le-
Dévergondé, -e, a. schamlos.
Déverguer, va. die Segelstangen herabnehmen.
Déverrouiller, va. aufriegeln.
Dévers, m. (arch.) Wahnkante, f.
Dévers, -e, a. nicht senkrecht.
Déversé, -e, p. et a. geworfen (vom Holze); wahnkantig.
Déverser, va. schief einsetzen; fig. – le blâme etc., Tadel ꝛc. auf etw. werfen; –, vn. sich nach einer Seite neigen.
Déversoir, m. Wehr, n. Damm, m. se **Dévêtir**, v. pr. irr. sich ausklei-den; (dr.) sich begeben. [tung, f.
Dévêtissement, m. (dr.) Abtre-
Dévêtu, -e, p. et a. kahl, unbehelzt (Land).
Déviatif, -ve, a. ablenkbar.
Déviation, f. Abweichung; Verirrung, f.
Dévidage, m. Abhaspeln, n.
Dévider, va. abhaspeln, spulen; abwinden, abwickeln.
Dévideur, m. Haspler, Spuler, m.
Dévidoir, m. Haspel; Weife, f.
Dévier, vn.; se –, v. pr. vom Wege abkommen. fig. abweichen; –, va. abbringen, irre führen.
Devin, m. Wahrsager, m.
Deviner, va. wahrsagen; errathen.
Devineresse, f. Wahrsagerin, f.
Devineur, m. Wahrsager; fam. Errather, m.
Dévirage, m. Ablaufen des Taues, n.
Dévirer, vn. (mar.) sich abwinden.
Devis, m. Bauanschlag, m. Straßen.
Dévisager, va. das Gesicht zerkratzen.
Devise, f. Wahlspruch, m.
Devisée, f. Plauderei, vertrauliche Unterhaltung, f.
Dévisser, va. aufschrauben.
Dévitrifiable, a. fähig die glasartige Gestalt zu verlieren.
Dévitrification, f. Wegnehmen des Kalkes vom Glase, n.
Dévitrifier, va. das Glas des Kalkes entledigen.
Dévoiement, m. Durchfall, m.; (bât.) Schleifung, f.
Dévoilement, m. Entschleierung; fig. Enthüllung, f. [hüllen.
Dévoiler, va. entschleiern; fig. ent-
Devoir, va. irr. schuldig sein; zu verdanken haben; müssen, sollen; je lui en dois, er hat noch etw. gut bei mir; se –, v. pr. sich schuldig sein; ils ne s'en doivent guère, sie gehen einander nichts nach; –, m. Pflicht, Schuldigkeit; Schulaufgabe, f.; se mettre en –, sich zu etw. anschicken; rendre ses -s, seine Aufwartung machen; rendre les derniers -s à qn., einem die letzte Ehre erweisen.
Dévole, f. (jeu) Matsch, m.
Dévoler, vn. matsch werden.
Dévolu, -e, a. heimgefallen.
Dévolu, m. Heimfall, m.
Dévolutaire, m. Erwerber einer heimgefallenen Pfründe, m.
Dévolutif, -ve, a. einem höhern Gericht unterworfen.
Dévolution, f. (jur.) Heimfall, m.
Dévorant, -e, a. freffend, reißend.
Dévorer, va. verschlingen; zerreiben; fig. verschlucken, einstecken.
Dévot, -e, a. -ement, adv. andächtig, mit Andacht; –, m. -e, f. der, die Andächtige; Betbruder, m. -schwester, f.
Dévotion, f. Andacht, Andachtsübung, f.; faire ses -s, seine Andacht halten; zum Abendmahle gehen.
Dévotisme, m. Muckerthum, n.
Dévouement, m. gänzliche Ergebenheit, f.
Dévouer, va. weihen, widmen; se –, v. pr. sich widmen, sich aufopfern.
Dévoyé, m. Verirrter; Irrgläubiger, m.
Dévoyer, va. vom rechten Wege ableiten, irre führen; den Durchfall verursachen; se –, v. pr. vom rechten Wege abkommen.
Dextérité, f. Geschicklichkeit, Gewandtheit, f.
Dextribord, v. Stribord.
Dia! int. weit! schwabe! (links).
Dia-, (pharm.) aus, zusammengesetzt aus.
Diabase, m. Bezirglas, n.
Diabétes (-ète), m. Harnruhr, f.
Diabétique, a. mit dem Harnflusse behaftet.
Diable, m. Teufel, m.; Ronne (Kinderspielzeug), f.; Blockwagen (artil.) Stückroller; Stachelrohr, m.; alberne Meerschwalbe, f.; bon –, ehrliche Haut, f. [äußerst.
Diablement, adv. teufelmäßig;
Diablerie, f. Teufelei, f. Teufelsstreich, m. [liche Haut, f.
Diablesse, f. Teufelsweib, n.; ehr-
Diablezot! int. das laß ich wohl bleiben!
Diablotin, m. Teufelchen; Stagsegel, n.; -s, pl. überzuckerte Chocolatenkügelchen, n. pl.
Diabolique, a. -ment, adv. teuflisch.

Diabotanum (-ome), m. Kräuterpflaster, n.
Diabrose, f. (méd.) Zerbeizen, n.
Diabrotique, a. (méd.) zerfressend.
Diacadmias, m. Galmeipflaster, n.
Diacanthe, a. (bot.) zweistachelig.
Diachorèse (-ko-), f. Stuhlgang, m. [drend.
Diachriste (-kr-), a. schleimabsonDiaconal, -e, a. Diakonats ...
Diaconat, m. Diakonat, n.
Diaconesse, f. Diakonissin, f.
Diacoustique, f. Schalllehre, f.
Diacre, m. Diakonus, m.
Diacritique, a. entscheidend.
Diadelphe, a. (bot.) in zwei Bündel zusammengewachsen.
Diadelphie, f. zweibündelige Staubfädenordnung, f.
Diadelphique, a. mit zweibündligen Staubfäden.
Diadème, m. Diadem, n.
Diadémer, va. mit dem Diademe schmücken. [Krankheitszeichen, f.
Diagnose, f. Kenntniß von den
Diagnostique, a. diagnostisch.
Diagomètre, m. elektrischer Leitungsmesser, m.
Diagonal, -e, a. -ement, adv. diagonal, schräg.
Diagonale, f. Diagonale, f.
Diaire, a. eintägig; fièvre —, eintägiges Fieber, n.
Dialecte, m. Mundart, f.
Dialecticien, m. Vernunftlehrer, m. [nunftlehre, f.
Dialectique, f. Dialektik, Ver-
Dialogique, a. in Gesprächsform.
Dialogiser, Dialogaliser, va. dialogisiren. [f.
Dialogisme, m. Gesprächdichtung,
Dialogiste, m. Gesprächdichter, m.
Dialogue, m. Gespräch, n. Dialog, m.
Dialoguer, va. redend einführen.
Dialthée, m. (méd.) Altheesalbe, f. [n.
Dialyse, f. (gr.) Trennungszeichen,
Diamant, m. Diamant, m.
Diamantaire, m. Diamantschneider, m. [beseyen; -é, strahlend.
Diamanter, va. mit Diamanten
Diamétral, -e, a. -ement, adv. zum Durchmesser gehörig; gerade entgegengesetzt. [liber, n.
Diamètre, m. Durchmesser, m. Kaliber, -drique, a. (bot.) zweimännerig. [tigen Pflanzen, f.
Diandrie, f. Klasse der zweimännerDiane, f. Diana, f.; (alch.) Silber, n.; Neveille, f.
Dianthères, f. pl. Pflanzen mit zwei Staubbeuteln, f. pl.
Diantre, m. Teufel, m.; —! int. zum Teufel! [Maßstab, m.
Diapason, m. Stimmgabel, f.;
Diapasonné, -e, a. abgemessen, angepaßt; -er, va. nach der Stimmgabel stimmen.
Diapère, m. Kerfkäfer, m.
Diaphane, a. durchscheinend.
Diaphanéité, f. Durchsichtigkeit, f.
Diaphanipenne, a. mit durchsichtigen Flügeln. [teilmesser, m.
Diaphanomètre, m. Durchsichtig-
Diaphonie, f. (mus.) Mißklang, m. [die Haut, f.
Diaphorèse, f. Ausdünstung durch
Diaphorétique, a. schweißtreibend.
Diaphragme, m. Zwerchfell, n.; Nasenscheidewand, f.
Diapnoïque, a. schweißtreibend.
Diaspré, -e, a. vielfarbig.
Diaprée, f. violette Pflaume, f.
Diaprer, va. poét. bunt färben.
Diaprun, m. Pflaumenlatwerge, f.
Diapyétique, a. Eiterung befördernd.
Diarrhée, f. Durchfall, m.
Diaspre, m. (min.) Jaspis, m.
Diastase, f. Verrenkung, f.
Diastème, m. (phys.) Pore; (h. n.) Zahnlücke, f.
Diastole, f. Ausdehnung (des Herzens), f. [te, n.
Diastyle, m. weitsäuliges Gebäu-
Diatessaron, m. (mus.) Quarte, f. [fenheit, f.
Diathèse, f. (méd.) Leibesbeschaf-
Diatonique, a. -ment, adv. nach der Tonleiter, diatonisch.
Diatribe, f. kritische Abhandlung; Schmähschrift, f.
Diavolo, m. gefährlicher Landstreicher, Beutelschneider, m.
Dibranches, m. pl. (h. n.) Doppelkiemer, m. pl.
Dibranchial, -e, a. et m. (h. n.) Kopffüßler mit einem Kiemenpaare, m. [ten, zweimal tragend.
Dicarpe, a. (bot.) mit zwei Früch-
Dicastère, m. Gerichtshof, m. Gerichtsbehörde, f. [zweigipfelig.
Dicéphale, a. zweiköpfig; (bot.)
Dicérate, a. (bot.) zweihörnig.
Dichotomal (-ko-), -e, a. (bot.) gabelständig.
Dichotome (-ko-), a. halbvoll (Mond); (bot.) gabelförmig. [m.
Dichotomie (-ko-), f. Halbmond,
Dichroé (-kr-), -e, a. (h. n.) zweifarbig.
Dicoque, a. (bot.) zweihülsig.
Dicrote, a. pouls —, zurückgehender Puls, m.
Dictame, m. Diptam, m.
Dictateur, m. Diktator, m.
Dictatorial, -e, a. diktatorisch.
Dictature, f. Diktatur, f.
Dictée, f. Diktiren; Diktat, n.
Dicter, va. diktiren; fig. in den Mund legen; (Gesetze) vorschreiben.
Diction, f. Schreibart, Diktion, f.
Dictionnaire, m. Wörterbuch, n.
Dicton, m. Sprichwort, n. Aufspruch, m. [Ausspruch, m.
Dictum (-ome), m. richterlicher
Didactician, m. Didaktiker, m.
Didactique, a. lehrend; poème —, Lehrgedicht, n.; —, f. Lehrkunst, Didaktik, f.
Didactyle, a. zweizehig.
Didascalies, f. pl. Beweise, m. pl.
Dideau, m. Sperneze, n.
Didelphe, m. Beutelthier, n.
Didier, m. Desiderius, m.
Didière, f. Desideria, f. [n.
Didrachme, m. Zweidrachmenstück,
Didyme, a. (bot.) doppeltgepaart.
Didyname, a. (bot.) zweimächtig.
Dielle, f. fette Thonerde, f.
Dieppois, -e, a. aus Dieppe.
Diérèse, f. (gr.) Theilung eines Doppellautes in zwei Silben, f.
Diérétique, a. (méd.) zertheilend; ätzend.
Dièse, m. (mus.) Kreuzchen, n.; note —, bezeichnete Note, f. [setzen.
Diéser, va. (mus.) ein Kreuz vorDiésis (-tice), v. Dièse.
Diète, f. Lebensordnung, Diät, f.; Reichstag, Landtag, m.
Diététique, a. zur Diät gehörig, diätetisch; —, f. Gesundheitslehre, f.
Diétine, f. Vorlandtag, m. [f.
Dieu, m. Gott, m.; geweihte Hostie,
Dieudonné, -e, a. von Gott gegeben. [ehrenrührig.
Diffamant, -e, a. beschimpfend,
Diffamateur, m. Verleumder, m.
Diffamation, f. Verleumdung, Schmähung, f.
Diffamatoire, a. ehrenrührig; Libelle —, Schmähschrift, f.
Diffamé, -e, p. et a. verschrien, berüchtigt. [den.
Diffamer, va. verschreien, verleum-
Différemment, adv. anders, verschiedentlich.
Différence, f. Verschiedenheit, f. Unterschied, m.; Unterscheidungskennzeichen, n.; Differenz, f.
Différencier, va. unterscheiden; differenziren. [Sache, f.
Différend, m. Streit, m. streitige
Différent, -e, a. verschieden.
Différentiel, -le, a. calcul —, Differenzialrechnung, f.
Différer, va. aufschieben; —, vn. verschieden sein; verschiedener Meinung sein.
Difficile, a. -ment, adv. schwierig, mühsam; empfindlich; wunderlich: eigensinnig; stürmisch (Jugend).
Difficulté, f. Schwierigkeit; Einwendung, Bedenklichkeit; Streitigkeit, f.
Difficultiste, m. der Schwierigkeiten sucht; Künstler der nach Schwierigkeiten hascht, m. [leiten machend.
Difficultueux, -se, a. Schwierig-
Diffidation, f. Befehdung, f.; droit de —, Recht der Selbsthülfe, n.
Diffinitif, -ve, a. zweifelhaft.
Diffluence, f. Ergiebbarkeit, f.
Diffluent, -e, a. (astr.) in einander fließend.
Difforme, a. ungestalt, häßlich.
Difformer, va. umgestalten, verunstalten. [gestalt, f.
Difformité, f. Unförmlichkeit, Mißs
Difracter, va. (opt.) die Brechung erzeugen. [chung erzeugend.
Difractif, -ve, a. (opt.) die Bre-
Difraction, f. Beugung der Lichtstrahlen, f.
Diffus, -e, a. -ément, adv. weitschweifig; (bot.) weit ausbreitend; (phys.) matt (Licht).
Diffusible, a. (chim.) dehnbar.
Diffusif, -ve, a. sich ausdehnend.
Diffusion, f. (phys.) Ausbreitung; fig. Weitläufigkeit, f.
Digastrique, a. (an.) zweibäuchig.
Digérer, va. et n. verdauen; fig.

überdenken, überlegen; verschmerzen; (chim.) digeriren.
Digeste, m. Pandekten, pl.
Digesteur, m. Digerirofen, m.
Digestibilité, f. Verdaulichkeit, f.
Digestible, a. verdaulich.
Digestif, -ve, a. Verdauung befördernd; Eiterung beförderns; –, m. Verdauungs-; Eiterungsmittel, n.
Digestion, f. Verdauung, Digestion; Beförderung der Eiterung, f.
Digestoire, v. Digesteur.
Digital, -e, a. fingerig.
Digitale, f. Fingerhutblume, f.
Digité, -e, Digitaliforme, a. (bot.) fingerförmig.
Digitifolié, -e, a. fingerblätterig.
Digitiforme, a. fingerförmig.
Digitigrade, a. (h. n.) auf den Zehenspitzen laufend.
Digne, a. -ment, adv. würdig, werth; nach Würden, nach Verdienst.
Dignitaire, m. Würdenträger, m.
Dignité, f. Würde; Wichtigkeit; Ehrenstelle, f.
Digone, a. zweieckig.
Digresser, vn. abschweifen.
Digression, f. Abschweifung, f.; (astr.) Abstand, m.
Digue, f. Damm, Deich, m.; fausse –, Nothdamm, m.
Diguial, m. Schlauchneb, n.
Digyne, a. (bot.) zweiweibig.
Dilacération, f. Zerreißung, f.
Dilacérer, va. zerreißen.
Dilaniateur, -trice, a. zerfprengend (vom Pulver).
Dilapidateur, m. -trice, f. Vergeuder, m.; -in, f.; –, a. vergeudend.
Dilapidation, f. Vergeudung, f.
Dilapider, va. vergeuden.
Dilatabilité, f. Ausdehnbarkeit, f.
Dilatable, a. ausdehnbar.
Dilateur, m. erweiternder Muskel, m. [talle; (chir.) Erweiterung, f.
Dilatation, f. Ausdehnung der Metall; (chir.) erweitern; se –, v. pr. sich ausdehnen, sich erweitern.
Dilaticorne, a. (h. n.) breithörnig.
Dilatoire, a. -ment, adv. (dr.) verzögernd.
Dilection, f. christliche Liebe, f.
Dilemme, m. Wechselschluß, m.; unangenehme Wahl, f.
Diligemment, adv. hurtig, eifrig.
Diligence, f. Emsigkeit, Schnelligkeit, f. Eifer, Fleiß, m. Betreibung einer Sache, f.; Postwagen, Eilwagen, m. [fältig.
Diligent, -e, a. hurtig, fleißig, sorgDiligente, f. Frühlingsmücke, f.
Diligenter, va. et n. beschleunigen, befördern; se –, v. pr. sich beeilen.
Dilienia, f. Reinmoos, n.
Diluvien, -ne, Diluvial, -e, a. zur Sündflut gehörig.
Dimanche, m. Sonntag, m.; – gras, Sonntag vor Aschermittwoch, m.
Dime, f. Zehent (Abgabe), m.
Dimension, f. Ausdehnung; fig. Maßregel, f.; (ar.) Factor, m.; Potenz, f.
Dimer, va. et n. abzehnten.
Dimerie, f. Zehnblatt, f.
Dimeur, m. Zehnter, m.
Diminuer, va. verringern, schmälern; einschränken; –, vn. kleiner werden, abnehmen; – de prix, im Preise abschlagen.
Diminutif, m. Verkleinerungswort, n.; –, -ve, a. vermindernd.
Diminution, f. Verringerung, Abnahme, f.; Nachlaß, m.
Dimissoire, m. Ordinationsbewilligung, f.
Dinanderie, f. Messingwaare, f. Messingschlägerhandwerk, n.
Dinandier, m. Messingschläger, Messinghändler, m.
Dinatoire, a. heure –, Tischzeit, f.; déjeûner –, großes Frühstück, n.
Dindan, f. fam. Klingklang, m.
Dinde, f. Truthenne, f.; fig. einfältiges Weib, n.
Dindon, m. Truthahn, m.
Dindonnade, f. Truthahnblattern, f. pl.; -gericht, n.
Dindonneau, m. Truthähnchen, n.
Dindonnier, m. -ère, f. Truthahnzüchter, m.; -in, f.; fig. Krautjunker, m.; Dorfrecken, m.
Diné, v. Dîner, m.
Dînée, f. Mittagsquartier, n. -zeche, f.
Dîner, m. Mittagseffen, n.; après –, Nachmittags; après le –, nach dem Mittagseffen.
Dîner, vn. zu Mittag essen.
Dînète, m. Dreiweiser, f.
Dinette, f. Kinder-, Purrenmahlzeit, f. [stärker Esser, m.
Dineur, m. Mittagsesser; fam.
Dinique, m. Mittel gegen den Schwindel, n. [gel gehörig.
Diocésain, -e, a. et s. zum Sprengel
Diocèse, m. Sprengel, m. Diöcese, f.
Diodon, m. Igelfisch, m.
Dioecie (-écie), f. Klasse der zweihäusigen Pflanzen, f.
Diogène, m. Diogenes, m.
Diogéniser, vn. als Cynifer leben; –, va. aller Schamhaftigkeit berauben.
Dioïque, a. (bot.) zweihäusig.
Dioptre, m. Dioptre, m.
Dioptrique, f. Dioptrik, f.; –, a. dioptrisch.
Diorthose, Diorthrose, f. (chir.) Einrichten, n. [linge, m. pl.
Dioscures, m. pl. (astr.) Zwillinge, m. pl.
Dipétalé, -e, a. mit 2 Blumenblättern.
Diphthongue, f. Doppellaut, m.
Diphylle, a. (bot.) zweiblätterig.
Diplogénèse, f. (an.) Doppelbildung, f.
Diplomate, m. Diplomat, m.
Diplomatie(-cie), f. Diplomatik, f.
Diplomatique, f. Diplomatik, f.; –, a. -ment, adv. diplomatisch.
Diplomatiste, m. Diplomatiker; Urkundenforscher, m.
Diplôme, m. Urkunde, f. Diplom, n.
Diplopie, f. Doppeltsehen, n.
Diploptères, m. pl. Doppelflügler, m. pl.
Dipode, a. zweifüßig.
Dipsade, f. Dipsas, m. Durstmacher, f. [gend.
Dipsétique, a. (méd.) Durst erre-
Diptère, a. zweiflügelig.
Dire, va. irr. sagen, sprechen; hersagen; bedeuten, heißen; melden; gebieten; qu'est-ce à –? was soll das heißen? c'est-à-dire, das heißt; meinen; (Messe) lesen; (den Rosenkranz) beten; se –, v. pr. sich nennen; –, m. Aussage; Sage; Meinung, f.; (prat.) Bericht, m.
Direct (-rekte), -e, a. gerade; unmittelbar; régime –, Accusativ, m.
Directe, f. Lehnsherrlichkeit, f.
Directement, adv. gerade; fig. geradezu, unmittelbar. [m.
Directeur, m. Vorsteher, Director,
Direction, f. Richtung; Leitung, Aufsicht, Direction, f. [rectorium, m.
Directoire, m. Oberbehörde, f. Di-
Directorat, m. Directorat, n.
Directorial, -e, a. vorstehend.
Directrice, f. Vorsteherin, f.
Dirigeant, -e, a. leitend; ministre –, stellvertretender Minister, m.
Diriger, va. richten; leiten, führen; vorstehen; se –, v. pr. sich wenden, seine Schritte lenken (vers, nach).
Dirimant, -e, a. aufhebend, ungültig machend.
Disant, -e, a. sagend (v. Dire); soi-disant, sogenannt, angeblich.
Disbroder, va. die Seide abwaschen.
Disbrodure, f. (teint.) Abwaschwasser, n. [wichte, m.
Discale, f. (com.) Abgang vom Ge-
Discaler, vn. (com.) am Gewichte verlieren.
Discant, m. Discant, m.
Discernement, m. Unterscheidung; -skraft, f. Scharfsinn, m.
Discerner, va. unterscheiden; erkennen; se –, v. pr. unterschieden werden.
Discifère, a. (h. n.) scheibentragend.
Disciflore, a. scheibenblumig.
Disciforme, a. (bot.) scheibenförmig.
Disciple, m. Schüler, Jünger, m.
Disciplinable, a. gelehrig, folgsam.
Disciplinaire, a. disciplinarisch; Disciplinar ...
Discipline, f. Zucht, Schulzucht; Mannszucht; Geißel; Ruthe, f.
Discipliné, -e, p. et a. (v. Discipliner); gezogen; dressirt.
Discipliner, va. in Zucht und Ordnung halten; discipliniren; geißeln.
Discoïdal, -e, Discoïde, a. scheibenförmig.
Discolithe, m. Scheibenstein, m.
Discolore, a. ungleichfarbig.
Discontinu, -e, a. unterbrochen.
Discontinuation, f. Unterbrechung; (com.) Stockung, f.
Discontinuer, va. et n. aussetzen, inne halten, aufhören; (einen Artikel) eingehen lassen.
Disconvenable, a. unpassend.
Disconvenance, f. Ungleichheit, f. Mißverhältniß, n.
Disconvenir, va. irr. leugnen, in Abrede stellen.
Discord, a. (mus.) verstimmt.

Discordance, f. Mißklang, m.; Uneinigkeit, f.
Discordant, -e, a. verstimmt, falsch; nicht übereinstimmend.
Discorde, f. Zwietracht, f. [sein.
Discorder, vn. (mus.) verstimmt
Discoureur, m. -se, f. Schwätzer; Redner, m.; -in, f.; —, a. geschwätzig.
Discourir, vn. irr. reden, sich unterhalten (über, de, sur); schwatzen; — avec qn., sich mit einem unterhalten.
Discours, m. Rede; Abhandlung, f.; Gespräch, n.; Vortrag, m.
Discrédit, m. Mißcredit, m.
Discrédité, -e, a. verrufen.
Discréditer, va. in Mißcredit bringen, in üblen Ruf bringen.
Discret, -ète, a. -tement, adv. bedachtsam, vorsichtig, klug, bescheiden; verschwiegen; petite vérole -ète, gutartige Kinderblattern, f. pl.
Discrétion, f. Bedachtsamkeit; Verschwiegenheit; Bescheidenheit, f. Belieben, n.; à —, nach Belieben; âge de —, verständiges Alter, n.; se rendre à —, sich auf Gnade und Ungnade ergeben.
Discrétionnaire, a. dem Gutdünken überlassen; schiedsrichterlich.
Discrétoire, m. Rathszimmer, n.
Discrimen (-ène), m. Stirnaderlaßbinde, f. [f.
Disculpation, f. Rechtfertigung.
Disculper, va. entschuldigen; se —, v. pr. sich rechtfertigen.
Discursif, -ve, a. (log.) folgernd; gern abschweifend.
Discursion, f. Abschweifung vom Gegenstand, f. [lend.
Discussif, -ve, a. (méd.) zertheilend.
Discussion, f. Erörterung, f.; Wortwechsel, m.; Auspfändung, f.
Discutable, a. erörterbar.
Discuter, va. untersuchen, erörtern; ausklagen. [gem Kelche.
Disépale, a. (bot.) mit zweifpaltigem
Disert, -e, a. -ement, adv. beredt, redselig.
Disette, f. Mangel, m. Armuth, f.; — de mots, Wortarmuth, f.
Disetteux, -se, a. année -se, Hungerjahr, n.
Diseur, m. -se, f. Erzähler, Sprecher, m.; -in, f.; — de nouvelles, Neuigkeitskrämer, m.; — de riens, leerer Schwätzer, m.
Disfractif, -ve, a. den elektrischen Strom od. die Sehstrahlen brechend.
Disfraction, f. Hemmung des Lichts oder der Sehstrahlen, f. [fall, m.
Disgrâce, f. Unglück, n.; fig. Unfall, m.
Disgracié, -e, a. in Ungnade gefallen; fig. ungestalt, häßlich.
Disgracier, va. seine Gunst entziehen.
Disgracieux, -se, a. -sement, adv. unangenehm, widerwärtig.
Disgrégation, f. Zerstreuung der Lichtstrahlen, f. [blenden.
Disgréger, va. (opt.) zerstreuen, blenden.
Disharmonie, f. fig. Meinungsverschiedenheit, f.
Disjoindre, va. irr. trennen; se —, v. pr. losgehen.
Disjonctif, -ve, a. (gr.) trennend.
Disjonctiflore, a. mit von einander getrennten Blumen.
Disjonction, f. (dr.) Trennung, Theilung, f.
Disjocation, f. Verrenkung; fig. Verlegung (einer Armee), f.
Disloquer, va. verrenken; fig. (das Gehirn) verrücken; se —, v. pr. sich verrenken. [berechnung, f.
Dispache, f. (com.) Verschadens-
Dispacheur, m. Berechner des Verschadens, m.
Disparaître, vn. irr. verschwinden.
Disparate, f. Ungereimtheit, Unvereinbarkeit, f.; —, a. unvereinbar; ungereimt; moments -s, Anfälle eines Irren, m. pl.
Disparité, f. Ungleichheit, f.
Disparition, f. Verschwinden, n.
Dispendieux, -se, a. kostspielig.
Dispensaire, m. Apothekerbuch, n.; Armenapotheke, f. [spender, m.; -in, f.
Dispensateur, m. -trice, f. Austheilung, f. Ausspendung; Arzneibereitung, f. [sation, f.
Dispense, f. Freisprechung, Dispen-
Dispenser, va. austheilen; lossprechen, verschonen (mit, de); Arzeneien bereiten; se —, v. pr. sich von etw. freisprechen. [samig.
Disperme, -matique, a. zweiDisperser, va. ausstreuen; vertheilen; (die Soldaten) verlegen.
Dispersif, -ve, a. (opt.) zerstreuend.
Dispersion, f. Zerstreuung; Verlegung, f. [Spondäus, m.
Dispondée, m. (pros.) doppelter
Disponibilité, f. Verfügbarkeit; Außerdienststellung, f.
Disponible, a. verfügbar.
Dispos, a. munter, behend, gesund.
Disposé, -e, a. bereit, geneigt, gestimmt.
Disposer, va. ordnen, anordnen, einrichten; vorbereiten, geneigt machen, vermögen; —, vn. verfügen (über, de); veräußern; se —, v. pr. sich anschicken (zu, à), sich gefaßt machen.
Dispositif, -ve, a. (méd.) vorbereitend; —, m. verfügender Theil; Entwurf, Plan, m.
Disposition, f. Anordnung, Einrichtung, Verfügung; natürliche Fähigkeit, Macht; Anlage, Neigung; Stimmung; Veranstaltung; Aufstellung (der Truppen), f.; Gesundheitszustand, m.; être en bonne —, sich wohl befinden. [n.
Disproportion, f. Mißverhältniß,
Disproportionné, -e, a. unverhältnißmäßig.
Disproportionnel, -le, a. unverhältnißmäßig; -lement, -nément, adv. auf eine unverhältnißmäßige Art.
Disputable, a. bestreitbar.
Disputailler, vn. fam. über Kleinigkeiten streiten.
Disputant, -e, a. streitsüchtig; —, m. Gegner, m. [Disputation, f.
Dispute, f. Streit, Wortwechsel, m.;
Disputer, vn. streiten (über, sur), Worte wechseln; disputiren; fig. es einander gleich thun; —, va. streitig machen; — le prix, um den Preis streiten; le — à qn. en qc., es jem. in etw. gleich thun; se —, v. pr. sich streiten, einander streitig machen. [süchtige.
Disputeur, m. -se, f. der, die Streit-
Disque, m. Wurfscheibe, f.; Kelchdeckel, m.; Scheibe, Fläche, f.
Disquisition, f. Untersuchung, f.
Disruption, f. Verletzung, f. Bruch, m.
Dissecteur, v. Dissequeur.
Dissection, f. Zergliederung; Section, f.
Dissemblable, a. unähnlich.
Dissemblance, f. Unähnlichkeit, f.
Dissémination, f. (bot.) Ausstreuung des Samens, f. [verbreiten.
Disséminer, va. ausstreuen; fig.
Dissension, f. Uneinigkeit, f.
Dissentiment, m. abweichende Meinung, f.
Disséquer, va. zergliedern; sectiren; (Speisen) verschneiden.
Disséqueur, m. Zergliederer, m.
Dissertateur, m. Abhandlungsschreiber, m. [deind.
Dissertatif, -ve, a. gelehrt; abhan-
Dissertation, f. gelehrte Abhandlung, f.
Disserter, vn. abhandeln, erörtern.
Dissidence, f. Spaltung, Uneinigkeit, f. [m.
Dissident, m. Dissident, Dissenter,
Dissimilaire, a. ungleichartig.
Dissimilitude, f. Ungleichartigkeit, f. [Gleißner, m.; -in, f.
Dissimulateur, m. -trice, f.
Dissimulation, f. Verstellung, f.
Dissimuler, va. et n. verhehlen, sich verstellen.
Dissipateur, m. -trice, f. Verschwender, m.; -in, f. Zerstreuung, f.
Dissipation, f. Verschwendung.
Dissiper, va. verschwenden; zerstreuen; fig. vernichten; se —, v. pr sich zerstreuen; verschwinden.
Dissocial, -e, a. dem gesellschaftlichen Verbande feindlich.
Dissociation, f. Zusammenhangslosigkeit; (méd.) Trennung der Fasern, f. [schwindend; schändlich.
Dissolu, -e, a. -ment, adv. ausgelassen; f. Auflösbarkeit, f.
Dissolubilité, f. Auflösbarkeit, f.
Dissoluble, a. auflöslich.
Dissolutif, -ve, a. auflösend.
Dissolution, f. Auflösung; fig. Trennung; Ausschweifung; Schleuderung, f. [n.
Dissolvant, m. Auflösungsmittel,
Dissonance, f. Mißklang, m. Dissonanz; fig. Ungleichheit, f.
Dissonant, -e, a. falsch klingend.
Dissoner, vn. vm. mißtönen.
Dissoudre, va. irr. auflösen; fig. trennen, aufheben; se —, v. pr. sich auflösen; fig. sich trennen.
Dissuader, va. widerrathen (einem etw., qn. de qc.).
Dissuasif, -ve, a. widerrathend.
Dissuasion, f. Widerrathen, n.
Dissyllabe, **Dissyllabique**, a. zweisilbig.
Distachyé, -e, a. zweiährig.

Distance, f. Abstand, m. Entfernung, f.; fig. Unterschied, m.
Distant, -e, a. entfernt.
Distémone, a. mit 2 Staubfäden.
Distendre, va. gewaltsam ausdehnen. [Ausdehnung, f.
Distension, f. (chir.) gewaltsame
Disthène, m. Cyanith, Saphirspath, m. [Augenwimpern, f. pl.
Distichiase, (-ki-), f. doppelte
Distigmate,a.(bot.) doppelnarbig.
Distillateur (-tila-), m. Branntweinbrenner, m. [weinbrennen, n.
Distillation (-tila-), f. Branntwein-
Distillatoire (-tila-), a. art –, Destillirkunst, f.
Distiller (-tilé), va. destilliren; (seine Wuth) auslassen; –, vn. hervortröpfeln. [mer; Brennerei, f.
Distillerie (-ti-l-), f. Destillirkammer,
Distinct, -e, a. -ement, adv. verschieden; deutlich, vernehmlich; (bot.) getrennt.
Distinctible, a. unterscheidbar.
Distinctif, -ve, a. unterscheidend.
Distinction, f. Unterscheidung, f. Unterschied, m.; Abtheilung; Auszeichnung, f.; vornehmer Stand, m.
Distingué, -e, p. (v. Distinguer) ausgezeichnet, vornehm.
Distinguer, va. unterscheiden (von, d'avec); auszeichnen; erkennen; se –, v. pr. sich auszeichnen. [chon, n.
Distique, m. Doppelvers, m. Distichon, n.
Distorsion, f. Verdrehung, f.
Distort, -e, **Distors**, -e, a. verdreht.
Distractile, a. (bot.) abstehend.
Distraction, f. Zerstückelung; Zerstreuung, f.
Distraire, va. irr. zertheilen, absondern; fig. zerstreuen, ablenken, stören; abbringen; se –, v. pr. sich zerstreuen.
Distribuer, va. vertheilen; abtheilen; (imp.) ablegen; – l'encre, die Farbe auftragen; se –, v. pr. sich vertheilen.
Distributeur, m. -trice, f. Austheiler, m.; -in, f. [lend.
Distributif, -ve, a. aus-, zutheil-
Distribution, f. Aus-, Eintheilung, f.; (imp.) Ablegen, n. ordre de –, Ordnung der Gläubiger, f.
Distributivement, adv. im Einzelnen, besonders. [fach, n.
District (-ikt), m. Bezirk, m.; fig.
Distyle, a. (bot.) zweigriffelig.
Dit, dite, p. et a. (v. Dire) genannt, benebet; entschieden; –, m. Spruch, m.
Dites, (com.) sage.
Dithéisme, m. Zweigötterlehre, f.
Dithéiste, m. Anhänger des Ditheismus; –, a. ditheistisch.
Dithyrambe, m. feuriges Trinklied, n. Dithyrambe, f.; Kraftgesang, m.
Dithyrambique, a. wild, dithyrambisch. [nen, n.
Diton, m. Intervall von zwei Tö-
Ditridactyles, m. pl. zwei- oder dreizehige Vögel, m. pl.
Ditrochée (-ké), m. doppelter Trochäus, m.
Diurèse, f. Harnen, n.
Diurétique, a. harntreibend.
Diurnal, m. (eccl.) Gebetbuch, n.
Diurne, a. (astr.) täglich; (bot.) eintägig; -s, m. pl. Tagfalter, m. pl.
Divagant, -e, a. umherirrend; rivières -es, Schlängelflüsse, m. pl.; fig. abschweifend. [der Rede), f.
Divagation, f. Abschweifung (in
Divaguer, vn. herumirren; fig. abschweifen (in der Rede).
Divan, m. Divan, m.; Sopha, n.; café –, Kaffeehaus mit Divan, n.
Divarication, f. (chir.) Ausdehnen, n. [nen.
Divariquer, va. (chir.) ausdeh-
Divergence, f. Divergiren, n.
Divergent, -e, a. divergirend; fig. abweichend.
Diverger, vn. divergiren; fig. von einander verschieden sein.
Divers, -e, a. -ement, adv. verschieden; auf verschiedene Art.
Diversicolore, a. (bot.) verschiedenfarbig.
Diversifiable, a. veränderbar.
Diversifier, va. auf mancherlei Art verändern, abwechseln.
Diversifolié, -e, a. verschiedenblätterig.
Diversiforme, a. vielgestaltig.
Diversion, f. Ablenkung, Abwendung; (méd.) Ableitung; (mil.) Diversion, f.
Diversité, f. Mannigfaltigkeit, f.
Divertir, va. ergötzen; unterschlagen; se –, v. pr. sich belustigen; sich lustig machen (über, de). [wellig.
Divertissant, -e, a. ergötzlich, kurz-
Divertissement, m. Belustigung, Kurzweil; üble Verwendung, Unterschlagung, f. [vidende, f.
Dividende, m. Dividend, m.; Di-
Divin, -e, a. -ement, adv. göttlich; fig. vortrefflich. [wahrsagend.
Divinateur, -trice, a. ahnend,
Divination, f. Wahrsagung, f.
Divinatoire, a. baguette –, Wünschelruthe, f. [göttlichen.
Diviniser, va. vergöttern; ver-
Divinité, f. Göttlichkeit; Gottheit, f. [weise.
Divis, adv. par –, getheilt, theilweise.
Divisément, adv. getheilt.
Diviser, va. theilen, abtheilen; dividiren; fig. verunreinigen; se –, v. pr. sich theilen; fig. sich entzweien.
Diviseur, m. Divisor, m.
Divisibilité, f. Theilbarkeit, f.
Divisible, a. theilbar.
Divisif, -ve, a. theilend.
Division, f. Theilung; Abtheilung; fig. Uneinigkeit; Division, f.; Abtheilungszeichen, n. [ral, m.
Divisionnaire, m. Divisionsgene-
Divorce, m. Ehescheidung; fig. Uneinigkeit, f.; faire – avec les plaisirs, den Vergnügungen entsagen.
Divorcer, vn. sich scheiden, sich scheiden lassen. [breiter, m.; -in, f.
Divulgateur, m. -trice, f. Ver-
Divulgation, f. Verbreitung, f.
Divulguer, va. verbreiten, aussprengen. [f.
Divulsion, f. (chir.) Zerreißung,
Dix (dice, di), a. n. zehn; –, m. **Zehn**, f.; Zehner, m.; der Zehnte (eines Monats).
Dix-huit (diz-), a. n. achtzehn.
Dixième (diz-), a. zehnte; –, m. Zehntel, n.; –, f. (mus.) Decime, f.
Dixièmement (diz-), adv. zehntens. [Personen, n.
Dizain, m. poét. Gedicht von zehn
Dizaine, f. ungefähr zehn; Zehner, m. [Bund Heu.
Dizeau, m. zehn Garben; zehn
Djihad, m. heiliger Krieg, m.
Djinn, m. der böse Geist der Muselmänner. [folgsam.
Docile, a. -ment, adv. gelehrig,
Dociliser, va. gefügig machen, gelehrig machen. [keit, f.
Docilité, f. Gelehrigkeit, Folgsam-
Docimasie, **Docimastique**, f. Probirkunst, f.
Docte, a. -ment, adv. gelehrt; –, m. Gelehrter, m.
Docteur, m. Doctor; Lehrer, m.
Doctifique, a. hochgelehrt.
Doctiloque, a. beredt.
Doctoral, -e, a. bonnet –, Doctorhut, m.
Doctorat, m. Doctorwürde, f.
Doctorerie, f. Doctorpromotion (in der Theologie), f. [machen.
Doctoriser, va. iron. zum Doctor
Doctrinal, -e, a. avis –, theologisches Gutachten, n. [f.
Doctrine, f. Gelehrsamkeit; Lehre, Document, m. Urkunde, f.
Dodécaèdre, m. Zwölfflach, n.; –, a. zwölfflächig; -cafide, a. (bot.) zwölftheilig.
Dodécagone, m. Zwölfeck, n.
Dodécagyne, a. (bot.) zwölfgriffelig. [nerig.
Dodécandre, a. (bot.) zwölfmän-
Dodécaparti, -e, a. zwölftheilig.
Dodécapétalé, -e, a. zwölfblätterig.
Dodécuple, a. zwölffach. [m.
Dodinage, m. (boul.) Grübbeutel,
Dodine, f. (cuis.) Entenbrühe, f.
Dodiner, va. in Schlaf wiegen; –, vn. (horl.) spielen; se –, v. pr. fam. sich verjüngen.
Dodo, m. faire –, schlafen (in der Kindersprache).
Dodu, -e, a. pop. quatschelig.
Dogaresse, f. Gattin des Dogen, f.
Dogat, m. Dogenwürde, f.
Dogmatique, a. -ment, adv. dogmatisch; im entscheidenden Tone; –, m. Lehrton, m.; –, m. Lehrstil; Dogmatiker, m.
Dogmatiser, vn. Irrlehren vortragen; fig. im Lehrtone sprechen, absprechen (über, sur).
Dogmatiseur, m. Irrlehrer, m.; der über Alles abspricht.
Dogmatiste, m. Afterlehrer; rationeller Arzt, m.
Dogme, m. Lehrsatz, m. Dogma, n.
Dogue, m. Dogge, f. [f.
Doguin, m. -e, f. kleine Dogge,
Doigt (doa), m. Finger, m.; Zehe; Kralle, f.; Fingerhut voll, m.; toucher au –, mit Händen greifen können; montrer qn. au –, mit Fingern auf jem. weisen; mettre le

– dessus, den Nagel auf den Kopf treffen; finger dreit. Zoll, m.
Doigté, Doigter(doat-),m.(mus.) Fingersatz, m. [finger setzen.
Doigter (doat-), vn. (mus.) die
Doigtier (doat-), m. Däumling, m.
Doit, m. (com.) Soll, Debet, n.
Doite, f. Dicke, Stärke (des Fadens), f.
Doitée, f. (tiss.) Probegarn, n.
Dolabriforme, a. (bot.) beilförmig.
Doléance, f. fam. Klage, Beschwerde, f.; conter ses –s, sein Leid klagen. [ferbrecher, n.
Doleau, m. Schneideeisen der Schie-
Dolemment, adv. fam. kläglich.
Dolent, –e, a. kläglich, traurig.
Doler, va. hobeln, abhobeln; zurichten.
Dolic, m. Schminkbohne, f.
Doliman, m. Dolman, m.
Doloire, f. Hobeleisen; (tonn.) Bandmesser; Schlichtbeil, n.
Dolomède, m. Laufspinne, f.
Domaine, m. Erbgut; Kammergut; fig. Bereich; Gebiet, n.
Domanial, –e, a. zu einer Domaine gehörig. [mergütern schlagen.
Domanialiser, va. zu den Kam-
Domanier, m. Domänenbeamter, m.
Dôme, m. Dom, m. Kuppel, f.
Domestication, f. Bezähmen; Zahmsein, n. [Knechtschaft, f.
Domesticisme, m. fystematische
Domesticité, f. Hausgenossenschaft, f.; Bedientenstand, m.
Domestique, a. –ment, adv. häuslich; einheimisch; zahm; Haus...; –, m. Bedienter, Dienstbote, m.; –, f. Magd, f.
Domestiquer, va. et n. zähm machen; zahm werden.
Domicile, m. Heimath, f. Wohnsitz, m. Wohnung, f. [fuchung, f.
Domiciliaire, a. visite –, Haus-
Domicilié, –e, a. wohnhaft.
se Domicilier, v. pr. sich häuslich niederlassen, sich ansiedeln; –, va. domiciliiren.
Dominateur, m. –trice, f. Beherrscher, m.; –in, f.; esprit –, Herrschbegierde, f. [herrschaft, f.
Domination, f. Herrschaft; Oberh-
Dominer, va. et n. herrschen, beherrschen; fig. vorherrschen, übertragen. [Domingo.
Domingois, –e, Bewohner(in) von
Dominicain, m. Dominicanermönch, m.
Dominical, –e, a. sonntäglich; oraison –e, Vaterunser, n. [f.
Dominicale, f. Sonntagspredigt,
Dommage, m. Schade, m.
Domptable, a. bezähmbar.
Dompter, va. bezähmen.
Don, m. Geschenk, n.; Gabe, f.
Donace, f. Stumpfmuschel, f.
Donacie, f. Rohrkäfer, m.
Donataire, m. (jur.) Geschenknehmer, m.
Donatérie, f. Johanniterorden, m.
Donateur, m. –trice, f. Schenkgeber, m.; –in, f.
Donation, f. Schenkung, f.

Donc, conj. also, folglich, doch, denn.
Dondon, f. dicke, rothbäckige Weibsperson, f.
Donjon, m. Wartthurm, m.; Thürmchen, n.
Donnant, –e, a. freigebig.
Donne, f. Kartengeben; –geld, n.
Donnée, f. gegebene Größe, f.
Donner, va. geben, weggeben, schenken; mittheilen; darreichen, einhändigen; zu Wege bringen, verursachen; zuschreiben; zugestehen, bewilligen; – du temps à qc., Zeit auf etw. verwenden; – de la peine, Mühe machen; Kummer verursachen; – jour à qn., einem einen Tag bestimmen; – des deux, beide Sporen einsetzen; –, vn. anstoßen, anprallen (an etw., contre qc., à qc.); – dans qc., auf etw. verfallen; – dans les ennemis, auf den Feind stoßen; – sur les ennemis, den Feind angreifen; – de la tête contre le mur, mit dem Kopfe wider die Wand rennen; – sur la rue, auf die Straße gehen (von Fenstern ꝛc.); – de l'épée dans le ventre, einem den Degen durch den Leib rennen; – dans le piége, in die Falle gehen; – du cor, das Horn blasen; – dans la musique, ein großer Musikfreund sein; – dans le jeu, dem Spiele ergeben sein; – dans la tête, in den Kopf steigen (vom Weine), den Kopf einnehmen; se –, v. pr. sich geben; se – à qn., sich einem ergeben; se – pour qc., sich für etw. ausgeben; se – la peine, sich die Mühe geben; se – de garde, sich hüten; fam. s'en –, sich betrügen.
Donneur, m. –se, f. Geber, m.; –in, f.
Dont, pron. dessen, deren, von welchen, mit welchen ꝛc.
Donte, f. Bauch einer Laute ꝛc., m.
Donzelle, f. mépr. Dirne, f. [m.
Dorade, f. Goldfisch; (astr.) Fisch,
Doradille, f. Milzkraut, n. [m.
Doradon, m. gesponnener Goldfisch,
Dorage, m. (chap.) Ueberziehen mit feinen Haaren; (boul.) Bestreichen mit Eiergelb, n.
Dorche, m. Dorsch, m.
Doré, –e, p. et a. vergoldet, goldgelb.
Dorée, f. Butterbrod mit Eingemachtem, n.
Dorénavant, adv. in Zukunft.
Dorer, va. vergolden; mit Eiergelb bestreichen.
Doreur, m. –se, f. Vergolder, m. –in, f.
Dorien, –ne, Dorique, a. dorisch.
Doris, m. Seeschnecke ohne Haus, f.
Dorloter, va. verhätscheln; se –, v. pr. sich verzärteln.
Dormant, –e, a. schlafend; fig. stehend, unbeweglich; –, m. Tafelaufsatz, m.; les sept –s, die Siebenschläfer. [–in, f.
Dormeur, m. –se, f. Schläfer, m.;
Dormeuse, f. bequemer Reisewagen, m.; Nachthaube, f.; Art Sopha.
Dormir, vn. irr. schlafen; fig. still stehen (vom Wasser); träge sein; – d'un profond sommeil, in tiefem Schlafe liegen; fig. laisser –, ruhen lassen; –, m. Schlafen, n.
Doroir, m. Vergoldeeisen, n.
Dorsal, –e, a. zum Rücken gehörig; (bot.) rückenständig.
Dortoir, m. Schlafsaal, m.
Dorure, f. Vergoldung, f.; Bestreichen mit Eiergelb, n.
Dos, m. Rücken, m.; Rückseite, f.; – à –, mit dem Rücken gegen einander; monter à –, ohne Sattel reiten; se mettre qn. à –, sich einen zum Feinde machen; avoir qn. à –, einen zum Feinde haben.
Dose, f. Arzneigabe, f.
Doser, va. die Dosis bestimmen.
Dossage, m. Geldauflage, f.
Dosse, f. (charp.) Schwarte, f.; Futterbret, n. [der Pfeiler, m.
Dosseret, m. kleiner vorspringen-
Dossier, m. Lehne, Rückseite, f.; Packet Acten, n.; – d'un lit, Kopfbret am Bette, n. [renpferde), m.
Dossière, f. Tragriemen (der Kar-
Dot (-te), f. Ausstattung, Mitgift, f.
Dotal, –e, a. zur Ausstattung gehörig. [tion, f.
Dotation, f. Ausstattung; Dota-
Doter, va. aussteuern; dotiren.
D'où, adv. woher? von wo?
Douaire, m. Leibgedinge, n.
Douairier, m. (jur.) Kind das sich blos mit dem Leibgedinge seiner Mutter begnügt, n.
Douairière, f. Wittwe von Stande, f.; reine –, verwittwete Königin, f.
Douane, f. Mauth, f. Zollhaus, n.
Douanier, m. Zollbeamter, m.
Doublage, m. Zwirnen (der Seide), n.; (mar.) Doppelung, f.; (imp.) Dupliren, n.
Double, a. –ment, adv. doppelt; (jard.) gefüllt; fig. falsch; –, m. Doppelte; Duplicat, n.; Stellvertreter, m.; Doublette, f.; au –, doppelt.
Double, m. (bill.) Durchstoß, m.
Doubleau, m. (charp.) Stichbalkenträger, m.
Double-corde, f. (mus.) Doppelgriff, m. [schwänzte Note, f.
Double-croche, f. doppelt ge-
Double-fleur, m. Winterblume, f.
Doublement, m. Verdoppelung, f.
Doubler, va. verdoppeln; (bill.) dupliren; füttern (Kleider); plattiren; (ein Vorgebirge) umsegeln; (den Feind) zwischen zwei Feuer bringen. [(jeu) Dasch, m.
Doublet, m. (joaill.) Dublette, f.;
Doublette, f. (org.) Doppelregister, n.
Doubleur, m. Zwirner, m.
Doublis, m. Doppelschicht Ziegel, f.
Doubloir, m. Zwirnbret, n.
Doublon, m. Dublone; (imp.) Hochzeit, f.
Doublure, f. Unterfutter, n.; Aufschlag (an der Uniform), m.
Doucain, m. Süßapfelbaum, m.
Douce, v. Doux.
Douceâtre, a. süßlich.
Doucement, adv. sanft; leise, gelinde, behutsam, gemächlich; ruhig;

heimlich; tout –, so so, so ziemlich, leidlich; – l int. gemach!

Doucerette, f. fam. Zierpuppe, f.

Doucereux, -se, a. süßlich, widerlich; süß; –, m. süßes Herrchen, n.; -sement, adv. süßlich, süßelnd.

Doucet, -te, a. süß, zimperlich; –, m. süßer Herr; Seebrache, m.

Doucette, f. Hundsbai; Chagrin; Feldsalat, m. [lietie.

Doucettement, adv. sachte, ganz

Douceur, f. Süßigkeit; Lieblichkeit, Sanftmuth, Anmuth; Erkenntlichkeit, f. Trinkgeld, n.; -s, pl. Schmeicheleien; (grav.) weiche Stellen, f. pl.

Douche, f. Gießbad, n.

Doucher, va. ein Gießbad geben.

Douci, m. Spiegelschleifen, n.

Doucine, f. (arch.) Rinnleiste, f.; Karnieshobel, m.

Doucir, va. schleifen (von Spiegeln).

Doucissage, m. Spiegelschleifen, n.

Douelle, f. Bogenrundung; kleine Faßdaube, f. [Leibgedinge versehen.

Douer, va. begaben; mit einem

Douillage, m. Ungleichheit im Gewebe, f.

Douille, f. Dille; (loc.) Büchse, f.

Douillet, -te, a. -tement, adv. weich, gelinde; fig. weichlich; –, m. Zärtling, m.

se Douilleter, v. pr. sich verweichlichen. [m.

Douillette, f. seidener Ueberrock.

Douilleux, -se, a. von ungleicher Breite. [trübnis, f. Kummer, m.

Douleur, f. Schmerz, m.; fig. Be-

Douloureux, -se, a. -sement, adv. schmerzhaft; schmerzlich, kläglich.

Doute, m. Zweifel, m.; Bedenklichkeit; Vermuthung, f. Verdacht, m.

Douter, vn. zweifeln (an, de), bezweifeln; se –, v. pr. vermuthen (etw., de qc.), ahnen.

Douteur, m. Zweifler, m.

Douteux, -se, a. -sement, adv. zweifelhaft; verdächtig; zweideutig; ungewiß; unkenntlich.

Douvain, m. Daubenholz, n.

Douve, f. Faßdaube, f.; Schloßgraben; Sumpfbahnenfuß, m.

Douvelle, f. kleine Faßdaube, f.

Doux, douce, a. süß; lieblich, angenehm; sanft, zart; rubig; geschmeidig; gelind; mild; adv. sachte, leise; tout –, ganz leise; nur gemach! fig. filer –, gelinde Saiten aufziehen. [Spechtgeschenk, n.

Douzain, m. Zwölfseelenstück,

Douzaine, f. Dutzend, n.; à la –, dutzendweise; fam. alltäglich.

Douze, a. n. zwölf; –, m. Zwölf, f.; le –, der zwölfte (eines Monats). [tel, n.

Douzième, a. zwölfte; –, m. Zwölftel.

Douziémement, adv. zwölftens.

Doxologie, f. Lobpreisung Gottes, f.

Doyen, m. Aeltester; Dekan, m.

Doyenne, f. Dechantin, f.

Doyenné, m. Dekanat, n.

Dracénacé, -e, a. drachenbaumartig.

Dracène, f. Drachenweibchen, n.

Drachme, f. Drachme, f.

Draconcule, m. Drachenfisch, m.

Dracon, m. Drake, m. [grausam.

Draconien, -ne, a. drakonisch,

Draconite, f. Drachenstein, m.

Dragan, m. Spiegel einer Galeere, f.

Dragée, f. Zuckerkörner, n. pl.; Mengfutter, n.; Schrot, m.; mettre –, Vogelkunst, m.; petite –, Pasfenkrot, m.

Drageoir, m. Confectschale, f.

Drageon, m. Wurzelschößling, m.

Drageonner, vn. Wurzelschößlinge treiben.

Dragoman, v. Drogman.

Dragon, m. Drache; Dragoner; Fleck im Auge, m.; – d'eau, Wasserhose, f.

Dragonnade, f. Protestantenbekehrungen, f. pl.

Dragonne, f. Dragonermarsch, m.; Degenquaste, f.; à la –, unsitt.

Dragonneau, m. Fadenwurm, m.

Dragonnier, m. Drachenbaum, m.

Drague, f. Sandschaufel, f.; Brunnenbohrer, m.; Scharrneg, m. (hr.) Maitreber, f. pl. [Unter fischen.

Draguer, va. ausschlämmen; den

Draguette, f. (pch.) Scharrnetzchen, n. [Heringsboot, n.

Dragueur, m. Sandräumer, m.;

Draille, f. (mar.) Austholer, m.

Draine, f. Misteldrossel, f.

Drainette, f. Schwimmvogel, m.

Dramatique, a. dramatisch; –, m. das Dramatische, dramatischer Vortrag, m.; -ment, adv. auf dramatische Weise.

Dramatiser, va. dramatisch darstellen; –, vn. schlechte Dramen schreiben. [Schauspieldichter, m.

Dramatiste, Dramaturge, m.

Dramaturge, m. schlechter Bühnendichter, m. [kunst, f.

Dramaturgie, f. Schauspieldicht-

Dramaturgique, a. et s. dramaturgisch; Theatergeschichte, f.

Drame, m. Schauspiel, n.

Drap, m. Tuch; Bettuch, n.; – de pied, Fußdecke, f. [wollicht.

Drapé, -e, a. schwarz ausgeschlagen:

Drapeau, m. Lappen, m.; Fahne, f.; Fahnensignal, n.; -x, pl. Windeln, f. pl.

Draper, va. mit Tuch ausschlagen; drapieren; fig. durchbechseln; – des bas, Strümpfe walken.

Draperie, f. Tuchmanufactur, f.; Tuchhandel; Faltenwurf, m.; -s, pl. Fenstergardinen, f. pl.; Bettvorhänge, m. pl. [m.

Drapier, m. Tuchmacher, -händler.

Drapière, f. Tuchnadel, f.

Drastique, a. (méd.) drastisch.

Drave, f. Draw (Fluß), f.

Drave, f. (bot.) Hungerblume, f.

Drayer, va. (corr.) ausfleischen.

Drayoire, f. (corr.) Ausfleischmesser, n.

Drayure, f. (corr.) Ausfleischen, n.

Drèche, f. Malz, n. [f.

Drége, f. Zugneg, n.; Flachsriffel,

Dréger, va. (Flachs) riffeln.

Drelin, m. Klingling, m.

Dresde, Dresden.

Dresse, f. (cordon.) Mittelsohle, f.

Dresser, va. gerade richten, aufrichten; aufstellen, errichten; zurichten; bügeln, platten; abrichten; bilden; (die Kegel) aufsetzen; (die Ohren) spitzen; (einen Plan) entwerfen; (eine Falle) stellen; (ein Pferd) zureiten; –, vn. in die Höhe stehen (von den Haaren); se –, v. pr. sich in die Höhe richten.

Dresseur, m. (ép.) Drahtrichter, m.; Richteisen, n. [tropfbank, f.

Dressoir, m. Anrichtetisch, m.; Ab-

Drille, m. fam. Kerl, m.; –, f. (pap.) Drillbohrer; -s, f. pl. Lumpen, m. pl.

Drisse, f. Hißtau, n.

Drogman, m. Dolmetscher, m.

Drogue, f. Apotheker-, Materialwaare; fam. schlechte Waare, f.

Droguer, va. viele Arzenei eingeben; fig. verfälschen.

Droguerie, f. Apotheker-, Materialwaaren, f. pl.; Droguerichandlung, f.

Droguet, m. Droguet (Zeug), m.

Droguier, m. Arzenei-; Naturalienschrank, m.; Reiseapotheke, f.

Droguiste, m. Spezereihändler, Materialist, m.

Droit, -e, a. et adv. gerade; recht; fig. aufrichtig, redlich; à –e, rechts; –, m. Recht, n.; Rechtswissenschaft; Macht; Abgabe, Steuer, f.; à bon –, mit vollem Rechte; de –, de bon –, von Rechtswegen; étudier en –, die Rechte studiren.

Droite, f. rechte Hand, rechte Seite, f.; (mil.) rechter Flügel, m.; à –, rechts. [rade, richtig.

Droitement, adv. geradezu; ge-

Droitier, m. -ère, f. der oder die rechts ist. [f.; en –, geradeswegs.

Droiture, f. Geradheit, Redlichkeit,

Dróle, a. -ment, adv. drollig, lustig; –, m. Schalk, Schelm, m.

Drólerie, f. Schwank, m. Posse, f.

Drólesse, f. Bettel, f.

Dromadaire, m. Dromedar, m.

Drome, f. Hauptunterlage des Eisenhammers, f.

Drosomètre, m. Thaumesser, m.

Drossart, m. Landdrost, Kreishauptmann, m.

Drosse, f. (mar.) Stickseil, n.

Drosser, va. (mar.) von der Fahrt abbringen. [n.

Drouillettes, f. pl. Makrelennetz,

Drouine, f. Kesselflickerranzen, m.

Drouineur, m. Kesselflicker, m.

Droussage, m. Einschmieren der Wolle, n. [ren.

Drousser, va. die Wolle einschmie-

Droussette, f. große Krämpel, f.

Drousseur, m. Grobkämmer, m.

Dru, -e, a. flügge: fig. munter, lustig: aufgeweckt, aufgeräumt; dicht.

Druge, f. (jard.) üppiger Trieb, m.

Drugeon, m. Knospe, f.

Druide, m. Druide, m.

Druidesse, f. Druidin, f.

Druidique, a. druidisch.

Drupacé, -e, a. steinfruchtartig; -pifère, a. steinfruchttragend.

Drupe, f. Steinfrucht, f.

Druse, f. Druſe, f.
Drusiforme, a. (min.) drusenförmig. [knollig.
Drusillaire, a. (min.) druſig.
Drusique, a. (min.) druſicht.
Dryade, f. Waldnymphe, f.
Dryadé, -e, a. (bot.) fiederkrautähnlich.
Dû, -ue, p. et a. (v. Devoir) schuldig, gebührend; cela m'est bien —, das gebührt mir; —, m. Gebühr, Forderung, f. [form, f.
Dualité, f. Zweiheit; (gr.) Dual-
Dubitatif, -ve, a. bezweifelnd.
Dubitation, f. (rhét.) Zweifel, m.
Duc, m. Herzog, m.; Ohreule, f.
Ducal, -e, a. -ement, adv. herzoglich.
Ducat, m. Ducaten, m.
Duché, m. Herzogthum, n.
Duchesse, f. Herzogin, f.; Ruhebett mit Rückenlehne, n.
Ducroire, m. Delcredere, n.
Ductile, a. dehnbar.
Ductilimètre, m. Dehnbarkeitsmesser, m.
Ductilité, f. Dehnbarkeit, f.
Duègne, f. Ehrenhüterin; Kupplerin, f. [m.
Duel, m. Zweikampf; (gr.) Dualis.
Duelliste, m. Duellant, m.
Dugon, m. Walroß, n.
Duit, m. Querbaum, m.
Duite, f. (tiss.) Einschlagfaden, m.
Dulcification, f. (chim.) Abſüßung, f.
Dulcifier, va. (chim.) abſüßen.
Dulcinée, f. Dulcinea, Geliebte, f.
Dulcoré, -e, a. (chim.) verſüßt.
Dulie, f. Verehrung der Heiligen, f.
Dûment, adv. (dr.) gebührendermaßen.
Dumicole, a. in Gebüschen lebend.
Dune, f. Düne, f.
Dunette, f. (mar.) Kampanie, f.
Dunkerque (don-), Dünkirchen.
Duo, m. Duett, n.
Duodécimal, -e, a. (ar.) -décimide, a. (bot.) zwölftheilig; zwölfspaltig; -décimolobé, -e, a. (bot.) zwölflappig.
Duodénal, -e, a. zum Zwölffingerdarme gehörig. [gerdarm, m.
Duodénum (-ome), m. Zwölffin-
Dupe, f. Betrogener; Gimpel, Pinsel, m. [baten.
Duper, va. prellen, zum Narren
Duperie, f. Prellerei; Narrheit, f.
Duplicaire, m. der doppelten Sold bezieht. [Duplicat, n.
Duplicata, m. Doppelschrift, f.
Duplicatif, -ve, a. verdoppelnd.
Duplicatile, a. verdoppelungsfähig.
Duplication, f. Verdoppelung, f.
Duplicatocrénelé, a. doppeltgekerbt. [peltgezähnt.
Duplicatodenté, a. (h. n.) doppelt
Duplicipenne, a. zweiflügelig; -s, m. pl. Zweiflügler, m. pl.
Duplicité, f. Doppeltsein, n.; fig. Falschheit, f.
Duplique, f. (dr.) Duplik, f.
Dupliquer, vn. eine Duplik einreichen.
Dur, -e, a. hart; fig. rauh, ſtreng; unempfindlich; beſchwerlich; hart gesotten; herb (Wein); ſchroff, ſteif.
Durable, a. dauerhaft.
Duracine, f. Herzpfirſiche, f.
Durant, prp. während.
Dur-bec, m. groser Kernbeißer, m.
Durcir, va. härten; —, vn. et se —, v. pr. hart werden.
Durcissement, m. Verhärtung, f.
Dure, f. harte Erde, f.; coucher sur la —, auf der bloßen Erde liegen.
Durée, f. Dauer, f.
Durelin, m. Rotheiche, f.
Durement, adv. hart.
Durer, vn. dauern, währen; le temps lui -e, die Zeit wird ihm lang.
Duret, -te, a. fam. etwas hart.
Dureté, f. Härte; Verhärtung; Unempfindlichkeit, f.; -s, pl. Grobheiten, f. pl.
Durillon, m. Schwiele, f.
Durillonner, vn. et se —, v. pr. Schwielen bekommen.
Durissime, a. fam. äußerst hart.
Duriuscule, a. (méd.) härtlich.
Dusi, Dusil, m. hölzerner Zapfen (am Faße), m.
Duumvir (-ome-), m. Zweiherr, m.
Duumviral (-ome-), -e, a. duumvirallſch. [virat, n.
Duumvirat (-ome-), m. Duumvir, m. Flaum; Milchbart, m.
Duvet, -e, Duveteux, -se, a. flaumreich; (bot.) wollicht.
Dyarchie, f. Zweiherrſchaft, f.
Dyname, m. (méc.) Kraftelheit, f.
Dynamètre, Dynamomètre, m. Kraftmeſſer, m.
Dynamique, f. Dynamik, f.
Dynamologie, f. Kraftlehre, f.
Dynaste, m. Dynaſt, m.
Dynastie, f. Dynaſtie, f.
Dyschromatique (-kro-), a. mißfarben. [benſachen), m.
Dyscole, m. Sonderling (in Glau-
Dyscrasie, f. ſchlechte Miſchung des Blutes oder der Säfte, f.
Dysécie, f. Hartbörigkeit, f.
Dyslalie, f. Stammeln, Lallen, n.
Dysopie, f. Doppeltſehen, n.
Dyspepsie, f. üble Verdauung, f.
Dyspnée, f. Schwerathmigkeit, f.
Dyssenterie, f. rothe Ruhr, f.
Dyssentérique, a. ruhrartig. [f.
Dyssymétrie, f. Unebenmäßigkeit,
Dysurie, f. Harnſtrenge, f.

E.

E(6)aque, m. Acacus, m.
Eau, f. Waſſer, n.; Regen, m.; Urin; Schweiß; Glanz (der Edelſteine ꝛc.); Saft (der Früchte), m.; — bénite, Weihwaſſer, n.; — minérale, Mineralwaſſer, n.; — forte, Scheidewaſſer, n.; — seconde, verdünntes Scheidewaſſer, n.; le temps est à l'—, es iſt regnerisches Wetter; aller par —, zu Waſſer reiſen; faire —, einen Leck haben; faire de l'—, ſüßes Waſſer einnehmen; battre l'—, vergebliche Arbeit thun; nager entre deux -x, im Zweifel ſchweben; auf beiden Achſeln tragen; -x, pl. Waſſerwerke; Bäder, n. pl.; aller aux -x, ins Bad reiſen; prendre les -x, eine Brunnencur brauchen.
Eau-de-vie, f. Branntwein, m.
Eau-mère, f. Mutterlauge, f.
Eaux-et-forêts, f. pl. Forſt-, Jagd- und Fiſchereiweſen, n.; grandmaître des —, Oberforſtmeiſter, m.
s'ébahir, v. pr. vm. ſich wundern.
ébahissement, m. vm. Verwunderung, f.
ébarbage, m. (rel.) Beſchneiden, n.
ébarber, va. das Rauhe wegnehmen; beſchneiden; (Federn) ſchleißen.
ébarboir, m. Schrotmeſſer, n. Rundſtahl, m.
ébarbulé, -e, a. (h. n.) bartlos.
ébarbure, f. (grav.) Grat, m.
ébardoir, m. (men.) vierkantiges Kräpelſen, n. [machen, leck werden.
ébarouir, va. et n. (mar.) leck
ébarouissage, m. (mar.) Aufborren der Faßdauben, n.
ébats, m. pl. fam. Beluſtigung, Freude, f.
s'ébattre, v. pr. irr. ſich erluſtigen.
ébaubi, -e, a. pop. erſtaunt, verdüfft. [Verſuch, m.
ébauche, f. erſter Entwurf, erſter
ébaucher, va. flüchtig entwerfen, anlegen; aus dem Gröbſten arbeiten.
ébauchoir, m. Beſtreben; Schrotſeiſen, n.; Rundſtahl, m.; Grobwechſel, f.
s'ébaudir, pr. vm. jubeln.
Ebbe, ède, f. Ebbe, f.
ébénacé, -e, a. ebenholzartig.
ébène, f. Ebenholz, n.
ébéner, va. ſchwarz beizen.
ébénier, m. Ebenholzbaum, m.
ébéniste, m. Ebeniſt, m.
ébénisterie, f. Kunſttiſchlerarbeit, f.
ébergémuire, f. (sal.) Einſchütten in den Salztiegel, n.
ébertauder, va. (drap.) die erſte Schur geben; abſtutzen.
ébêtement, m. Dummmachen, n.; Stumpfſinn, m.
ébêtir, va. dumm machen.
ébiselement, m. trichterförmiges Anbohren. [ren.
ébiseler, va. trichterförmig anboh-
ébiselure, f. trichterförmig Angebohrtes.
éblouir, va. blenden; fig. verblenden, bethören; s'—, v. pr. ſich blenden laſſen. [Verblendung, f.
éblouissement, m. Blendung; fig.
éborgner, va. einäugig machen; des Lichts berauben.
ébouffer, vn. — de rire, vor Lachen berſten.
ébouillir, vn. irr. einkochen.
éboulement, m. Einſtürzen, n.
ébouler, vn. et s'—, v. pr. einfallen, einſtürzen.
ébouleux, -se, a. leicht einfallend
éboulis, m. Schutt, m.
ébouqueur, m. -se, f. (fabr.) Ausruirer, m.; -in, f.
ébourgeonnement, m. Ausbrechen der Knospen, n.

ébourgeonner, va. die überflüssigen Knospen ausbrechen, ausputzen.
ébourgeonnoir, m. (jard.) Ausputzmesser, n.
ébouriffé, -e, a. zerzaust.
ébouriffer, va. verzausen.
ébourrer, va. (tan.) abhaaren.
ébousiner, va. (mac.) abschalen.
ébracté, -e, a. deckblattlos.
ébractéolé, -e, a. (bot.) ohne Goldblättchen.
ébranchement, m. Abästen, n.
ébrancher, va. ausästen.
ébranchoir, m. (jard.) Kappmesser, n.
ébranlement, m. Erschütterung, f.
ébranler, va. erschüttern; fig. wankend machen; in Schwung bringen; s'–, v. pr. wanken; schwanken; (mil.) aufbrechen.
ébrasement, m. (arch.) Erweiterung einer Thür ꝛc., f. [erweitern.
ébraser, va. (arch.) eine Oeffnung
É(é)bre, m. Ebro (Fluß), m.
ébrécher, va. schartig machen; s'– une dent, sich einen Zahn ausbrechen.
ébriété, f. Trunkenheit, f.
ébrillade, f. (man.) Ruck mit dem Zügel, m.
ébrosser, va. (vign.) geizen.
ébrouage, m. (teint.) Auswaschen, Ausspülen, n.
ébroudage, m. Kleindrahtziehen, n.
ébroudeur, m. Kleindrahtzieher, m.
ébroudir, va. Draht durch die dritte Ziehbank ziehen.
ébrouement, m. Schnauben, Brausen (des Pferdes), n.
ébrouer, va. (teint.) ausspülen.
s'ébrouer, v. pr. schnauben (von Pferden). [pr. ruchbar werden.
ébruiter, va. ausplaudern; s'–, v.
ébuard, m. Reil zum Spalten, m.
ébuchetage, m. Holzlesen, n.
ébucheter, vn. Holz lesen.
ébullition, f. Aufwallen, n.; fig. Aufwallung, f.; (méd.) Ausschlag, m.
éburnin, -e, a. elfenbeinartig.
écachement, m. Zerquetschung, f.
écacher, va. zerquetschen, platt machen, platt schlagen; nez –é, platte Nase, f. [Goldschläger, m.
écacheur, m. Plätter, m.; – d'or,
écafer, écaffer, va. Weidenruthen spalten. [f. pl.
écaillote, f. zurückbleibende Hülsen,
écagne, f. Gebind (Garn ꝛc.), n.
écaillage, m. (sal.) Abkrusten, n.
écaille, f. Schuppe; Schale; (sav.) Probirschale, f.; Hammerschlag, m.; beim Backen abgelöste Brodrinde; Raufschnecke, f.; Klippfisch, m.; Bärenraupe, f.; Rüsterspinner, m.; Blatt der Aalschnecken, n.; Farbenreiber, m.; – de tortue, Schildpatt, n.; – de fer, Eisenschlacke, f.
écaillé, -e, a. geschuppt, schuppig.
écailler, m. -ère, f. Austernhändler, m.; -in, f.
écailler, va. schuppen, abschuppen, ausschalen; s'–, v. pr. sich abbröckeln.
écailleur, m. (sal.) Abklopfer, m.
écailleux, -se, a. schuppicht, schiefericht.
écaillures, f. pl. Häutchen auf dem Biei, n.
écale, f. Schale, Hülse, f.
écaler, va. schälen, ausbülsen; s'–, v. pr. sich hülsen, sich schälen.
écang, m. Schwingstock, m.
écanguer, va. (Flachs) brechen.
écangueur, m. -se, f. Flachsbrecher, m.; -in, f.
écarbouiller, va. pop. zerschmettern.
écardonneur, m. Leinfink, m.
écarissoir, m. Räumnadel, Reibahle, f. [lach, m.
écarlate, f. Scharlachfarbe, f. Scharlatin, m. röthlicher Aepfelwein, m. [Aufsperren, n.
écarquillement, m. Ausspreizen,
écarquiller, va. ausspreizen, aufsperren.
écart, m. Seitensprung, m. Ausweichen, n.; Aus-, Abschweifung, f.; (jeu) Ablegen, n.; Nachsteuer; Verrenkung, f.; à l'–, auf die Seite; bei Seite.
écarté, -e, a. abgelegen, entfernt; cartes –es, pl. weggeworfene Karten, f. pl.; –, m. Ecarté, n.
écartèlement, m. Viertheilen, n.
écarteler, va. viertheilen.
écartement, m. Entfernung, Ablenkung, Abweichung, f.
écarter, va. entfernen, absondern; zerstreuen, abwenden; (jeu) ablegen; aus dem Geleise fahren; (die Beine) ausspreizen; s'–, v. pr. sich entfernen, abweichen, sich verirren.
écarver, va. (mar.) spliessen.
écatir, va. (Tuch) kalt pressen.
écatissage, m. Kaltpressen (des Tuchs), n.
écaudé, -e, a. kurzschwänzig; schwanzlos; -s, m. pl. Froscharten, f. pl.
écavegade, f. Zug mit dem Kappzaume, m.
écbolique, a. remède –, abtreibendes Mittel, n.
Eccanthis (-ice), m. (méd.) fleischiges Gewächs im Augenwinkel, n.
Eccathartique, a. (méd.) abführend. [fung, f.
Ecchymose (éki-), f. Blutunterlau-
Ecclésiarque, m. Kirchenvorsteher, m. [m.
Ecclésiaste, m. Prediger Salomo,
Ecclésiastique, a. -ment, adv. geistlich; histoire –, Kirchengeschichte, f.; –, m. Geistlicher, m.; Buch Jesus Sirach, n.
Eccoprotique, a. gelind abführend.
écepper, va. Weinstöcke ausreißen.
écerner, va. auskernen.
écerveló, -e, a. hirnlos, unbesonnen.
échafaud, m. Gerüst; Schafott, n.
échafaudage, m. Baugerüst, n.; fig. Zurüstungen, f. pl.
échafauder, vn. ein Gerüst aufschlagen; s'–, v. pr. fig. sich durch viele Umstände vorbereiten.
échalas, m. Weinpfahl; fig. langer hagerer Mensch, m.
échalassement, m. Anpfählen, n.
échalasser, va. anpfählen.
échalier, m. Pfahlzaun, m.
échalotte, f. Schalotte, f. Aschlauch, m.; (org.) Schnarrzänglein, n.
échampeau, m. Angelleine beim Stockfischfange, f. [hervorheben.
échamper, échampir, va. (peint.)
échancré, -e, p. et a. ausgeschweift; (bot.) ausgerandet.
échancrer, va. ausschweifen.
échancrure, f. runder Ausschnitt, m.
échandole, f. Dachschindel, f.
échange, m. Tausch, m.; en –, dagegen, dafür.
échangeable, a. vertauschbar.
échangeage, m. Einweichen der Wäsche (Stück für Stück), n.
échanger, va. vertauschen, auswechseln (gegen, pour, contre); – but à but, gleichauf tauschen; – avec retour, beim Tausche etw. verlieren; (Wäsche) Stück für Stück einweichen.
échangiste, m. (dr.) Tauschen, m.
échanson, m. Mundschenk, m.; grand –, Oberschenk, m.
échansonnerie, f. Schenkenamt, n.; Hofkellerei, f.
échant, m. (vign.) bepflanzter Zwischenraum, m.
échantignole, f. (charp.) Unterlagsholz, n. Frosch, m.
échantillon, m. Muster, n.; (charp.) Lehre, f.; Mustergewicht, n.; – de drap, Tuchprobe, f. (teint.) Probeläppchen, n. [Probenehmen, n.
échantillonnage, m. Muster-,
échantillonner, va. Gewichte probiren; Proben abschneiden.
échanvrer, va. (Hanf) schwingen.
échanvroir, m. Hanfschwinge, f.
échappade, f. (grav. b.) Jehlschnitt, m. [f.
échappatoire, f. fam. Ausflucht,
échappée, f. Unbesonnenheit, f.; Streich, m.; Gang im Stalle hinter den Pferden; Umwendeplatz, m.; – de vue, Enganssicht, f. Streifsicht, m.; Augenblick (schönen Wetters), m.; par –s, dann und wann.
échappement, m. (horl.) Hemmung, f.; Heber der Hämmerchen, m.; Entweichung (des Dampfes); tuyau d'–, Dampfröhre, f.
échapper, va. entrinnen, entwischen; vermeiden; (vap.) ausströmen; – le danger, der Gefahr entrinnen; l'– belle, noch glücklich weggekommen; –, vn. entlaufen, entwischen, entspringen; entgehen; – de la main, der Hand entschlüpfen; entfallen; s'–, v. pr. entwischen, entfliehen; sich äußern; sich brennen; zu sehr ins Holz schießen; reißen (Rad); sich ausfädeln.
écharbot, m. Wasserwolf, f.
écharde, f. Dorn, Splitter, m.
échardonner, va. die Disteln ausreißen.
échardonnoir, m. Distelhacke, f.
écharner, va. (tan.) ausfleischen.
écharnoir, m. (tan.) Schabeisen, n.
écharnure, f. (tan.) Abschabsel; Ausfleischen, n.
écharpe, f. Schärpe, Feldbinde; Armbinde, f.; Schultertuch (für Frauen), n.; Flaschenzug, m.; en –, schräg, seitwärts; avoir l'esprit en –, zerstreut sein; verrückt sein.

échargé, -e, a. eine Schärpe tragend.
écharper, va. einen Querhieb geben; zusammenschießen; quer durchmarschiren. [unbeständig (Wind).
échars, -e, a. geringhaltig; schwach.
écharser, vn. schwach und unbeständig sein (vom Winde).
écharseté, f. Geringhaltigkeit (der Münzen), f. [haltig ausprägen.
écharsoter, va. (mon.) zu gering-
échasse, f. Stelze, f.; Stelzenläufer (Vogel); (mar.) Rüstbaum, m. [m.
échassier, m. (orn.) Strandläufer,
échauboulé, -e, a. ausgefahren.
échauboulure, f. Hitzblatter, f.
échaudage, m. Einweichen in Milch; Kalkwasser; Begrämmen des Viehabfalles, n.
échaudé, m. Spritzkuchen; kleiner Heißstuhl, m.; dreieckiges Beet, n.
échauder, va. brühen, abbrühen; verbrennen; s'—, v. pr. sich verbrühen. [Stück Eisen, n.
échaudillon, m. zu löthendes
échaudoir, m. Brühkessel; -platz, m.; -haus, n.
échaudure, f. Schmerz beim Verbrühen der Haut, m. [schlag, m.
échauffaison, f. Erhitzungsaus-
échauffe, f. (tan.) Schwipe, f.
échauffé, m. brenzliger Geruch, m.; semtlr l'—, brandig riechen.
échauffée, f. erster Salzsud, m.
échauffement, m. Erwärmung; Erhitzung, f.
échauffer, va. wärmen, erhitzen, heizen; fig. in Wallung bringen; —, vn. warm werden; s'—, v. pr. warm werden, sich erhitzen; fig. zornig werden.
échauffourée, f. unvermuthetes Scharmützel, n.; fig. toller Streich, m.
échauffure, f. Hitzblatter, f.
échauguette, f. (fort.) Warte, f.
échaux, m. pl. Abzugsgräben, m. pl.
échéable, a. (com.) fällig.
échéance, f. Verfallzeit, f. -tag, m.
échéancier, m. die Verfallzage enthaltendes Contobuch, n.
échec (échäke), m. Schach, n.; fig. Verlust, m. Schlappe, f.; — et mat, Schachmatt; -s (éche), pl. Schachspiel, n.; Schachsteine, m. pl.; -figuren, f. pl.
échée, f. Strang, m. Strähne, f.
échelage, m. Leiterrecht, n.
échelette, f. kleine Leiter; Wagenleiter, f.; Maurerspecht, m.
échelier, m. Krahnleiter, f.
échelle, f. Leiter; fig. Tonleiter, f.; verjüngter Maßstab, m.; — double, Bockleiter, f.; — de rubans, Bandaufzug, m.; Stufe: Abkufung, f.; -s, Stapelplätze (in der Levante), m. pl. [sei, f.
échelon, m. Leitersprosse; fig. Staf-
échelonner, va. (mil.) Kasselförmig aufstellen.
échenal, échenau, échenet, m. hölzerne Dachrinne, f.; Gußloch, n.
échenillage, m. Abraupen, n.
échenille, va. abraupen.
échenilleur, m. (orn.) Raupenfresser, m.
échenilloir, m. Raupenscheere, f.
échevaux, m. Strähne, f. Gebind, n. [-haare).
échevelé, -e, a. verwirrt (vom
échevin, m. Schöppe, m. [-stuhl, m.
échevinage, m. Schöppenamt, n.
échidné, m. Ameisenigel, m.
échif, -ve, a. (chass.) heißhungrig.
échiffre, m. Treppenmauer, f.
échiffré, -e, a. escalier —, auf der Mauer ruhende Treppe, f.
échignole, f. (pass.) Spindel, f.
échillon, m. Wasserbose, f.
échimys, m. Stachelratte, f.
échine, f. Rückgrat, n.; Sattelrücken, m.
échiné, -e, a. (bot.) stachelig.
échinée, f. Rückenstück vom Schweine, n. [n. pl.
échinéens, m. pl. Stachelbiere,
échiner, va. das Rückgrat zerbrechen, kreuzlahm machen; fam. erschlagen.
échinides, m. pl. Seeigel, m. pl.
échinite, f. versteinerter Seeigel, m.
échinopode, m. Kugeldistel, f.
échiqueté, -e, a. (bl.) geschacht.
échiquier, m. Schach- Damenbret; Schatzkammergericht (in England), Finanzcollegium, n.
écho (éko), m. Widerhall, m.
échoir, vn. irr. zufallen, zu Theil werden; verfallen; le cas échéant, eintretendenfalls.
échome, m. Ruderpflock, m.
échomètre (éko-), m. Schallmesser, m. [gewölbe zu bauen, f.
échométrie (éko-), f. Kunst Schall-
échoppe, f. Krambude (an Häusern); Radirnadel, f.
échopper, va. (grav.) mit der Radirnadel arbeiten; ausbauen.
échoppier, m. -ère, f. Budeninhaber; Kleinkrämer, m. -in, f.
échouage, m. Strandplatz, m.
échouement, m. Stranden, Scheitern, n.
échouer, va. auf den Strand setzen; —, vn. stranden; fig. mißlingen.
écimable, a. (jard.) köpfbar; abgipfelbar.
écimer, va. köpfen (von Bäumen).
éclaboussement, m. Bespritzen mit Koth, n.
éclabousser, va. mit Koth bespritzen.
éclaboussure, f. angespritzter Koth, m.
éclair, m. Blitz, m. Wetterleuchten, n.; fig. Glanz, m.; Blickfeuer, n.
éclairage, m. Beleuchtung (mit Laternen), f.
éclairant, -e, a. gas —, Leuchtgas, n.
éclairci, m. freier Platz im Walde, m.
éclaircie, f. (mar.) Blink, m.
éclaircir, va. auf-, ausbellen; aufheitern; klären, lichten; fig. ins Licht setzen; (einen Zweifel) heben; s'—, v. pr. sich aufklären; fig. an das Licht kommen; ins Klare zu kommen suchen.
éclaircissement, m. Aufklärung, f. Aufschluß, m.; (for.) Ausklichten, n.
éclaircisseur, m. Glätter, m.
éclaire, f. Schellkraut, n.
éclairer, va. erleuchten; fig. aufklären; scharf beobachten; — l'esprit, die Augen öffnen; — qn., einem leuchten; —, vn. funkeln, blitzen.
éclairette, f. Sternblümchen, n.
éclaireur, m. Aufklärer; Plänkler, m.; Leitschlif, n.
éclamé, a. flügellahm.
éclampsie, f. Kinderkrämpfe, m. pl.
éclanche, f. Hammelkeule, f.
éclat, m. Splitter, Span; Schall; Schlag, Knall; Glanz, m.; fig. Aufsehen, n.; Lärm; Ausbruch (des Schmerzes), m.; — de rire, lautes Gelächter, n.; rire aux -s, überlaut lachen.
éclatant, -e, a. glänzend; hellklingend; fig. ausgezeichnet; —, m. künstlicher Diamant, m.
éclatante, f. Brillantrakete, f.
éclatement, m. Splittern (eines Astes), n.
éclater, vn. zersplittern, spalten; krachen; glänzen, funkeln; fig. ausbrechen, laut werden; — de rire, laut auflachen; s'—, v. pr. reißen, platzen.
éclectique, a. eklektisch; —, m. Eklektiker, m. [sophie, f.
éclectisme, m. eklektische Philo-
éclichement, Gelöhne, m. Zerstückelung eines Lehns, f.
éclicher, va. ein Lehnut zerstückeln.
éclipse, f. (astr.) Verfinsterung; fig. Verdunkelung, f.; fam. Abwesenheit, f.
éclipser, va. verfinstern, verdunkeln (auch fig.); s'—, v. pr. sich verfinstern; fig. verschwinden.
écliptique, f. Sonnenbahn, f.
éclisse, f. (chir.) Schiene; gespaltene Weidenruthe, f.; Späne, m. pl.; Bretchen zu Geigen ꝛc.; Blasebalgbret; Binsenkörbchen, n.
éclisser, va. (chir.) schienen.
éclissette, f. kleine Schindel, f.
éclopé, -e, a. lendenlahm; krüppelhaft.
éclore, vn. irr. auskriechen, herausschlüpfen; aufblühen; anbrechen (vom Tage); fig. an den Tag kommen. [hen, n.
éclosion, f. Auskriechen; Aufblü-
écluse, f. Schleuse, f.
(é)cluse, Stuis (Stadt).
éclusée, f. Schleuse voll Wasser.
éclusier, m. Schleusenmeister, m.
écobuage, m. Abschwenden, n.
écobue, f. Rasenstecher, m.
écobuer, va. abschwenden.
écocheler, va. Schwaden machen.
écocher, va. (den Teig) wirken.
écofrai, écofroi, m. Werktisch, m.
écoinson, m. Eckstein; Eckschrank, m.
écolâtre, m. Schulmeister, m.
école, f. Schule, f.; faire une —, einen Bock schießen.
écoletage, écoulelage, m. Ausbühlung, f. [m.
écolette, écoldte, f. (orf.) Hals,
écoletter, écolleter, va. (orf.) rundschlagen. [Anfänger, m.; -in, f.
écolier, m. -ère, f. Schüler; fig.

écollage, m. Abstrafen der Felle, n.
écouduire, va. irr. hinausführen; fig. abweisen.
économat, m. Verwalterstelle, f.
économe, a. wirthschaftlich; –, m. et f. Haushälter; Landwirth, m.; -in, f.
économie, f. Haushaltung, Oekonomie; Haushältigkeit; fig. zweckmäßige Eintheilung, f.; – rurale, Landwirthschaft, f.; – politique, Staatswirthschaft, f.; – domestique, – particulière, Hauswirthschaft, f.; entendre l'–, die Wirthschaft verstehen.
économique, a. -ment, adv. wirthschaftlich, ökonomisch; –, f. Haushaltungskunst, f.
économiser, va. haushälterisch verwalten, sparen (sur, an).
économiste, m. Landwirthschaftsschriftsteller, m.
écope, f. (mar.) Wasserschaufel, f.; (jard.) Abstecheisen, m.
écoperche, f. Krahnbalken, m.
écorce, f. Baumrinde; Schale, f.; fig. Aeußeres, n.
écorcement, m. Abrinden, n.
écorcer, va. abrinden, schälen.
écorché, m. Muskelfigur, f.
écorché, -e, p. et a. (v. écorcher); gebrückt (von Pferden).
écorchée, f. Wolkenschnecke, f.
écorcher, va. abhäuten, schinden; fig. übertheuern, schnellen; verletzen; radebrechen; wund reiten (ein Pferd); – la gorge, im Halse kratzen; s'–, v. pr. sich schinden, sich aufstrapen; sich wund reiten oder liegen.
écorcherie, f. Schindanger, m.; fig. fam. Beutelschneiderherberge, f.
écorcheur, m. Abdecker; fig. Leuteschinder, m.
écorchure, f. Schrammen der Haut, n.; wunde Stelle, f. Boif, m.
écorcier, m. (tan.) Lohschuppen, m.
écore, f. (mar.) Schore, f.; steiler Küstenabhang, m.
écorer, va. (mar.) abstützen.
écorner, va. die Hörner abstoßen; abkanten; fig. schmälern; (grr.) überrumeln. [(bei einem, qn.).
écornifler, va. fam. schmarotzen
écornifleria, f. Schmarotzerei, f.
écornifleur, m. -se, f. Schmarotzer, m.; -in, f.
écornure, f. abgestoßene Ecke, f.
É(é)cossais, -e, a. et s. schottisch; Schotte, Schottin; Schottländer, m.; -in, f.
l'É(é)cosse, f. Schottland, n.
écosser, va. ausbülsen, ausmachen.
écosseur, m. -se, f. Ausbülser, m.; -in, f.
écot, m. Zeche; Zechgesellschaft, f. Gelag, n.: Baumstamm mit Knoten, m.; parler à votre –, sprecht mit eures Gleichen.
écôtage, m. Austrippen des Tabacks, n.; Grobdraht, m.
écôtard, m. (mar.) Rüste, f.
écôter, va. Taback austrippen.
écouailles, f. pl. innere Schenkelwolle, f.
écouane, f. Münzfeile; Feinraspel, f.
écouaner, va. (mon.) beschroten.
écouanette, f. Zahnplatte, f.
écoué, -e, p. et a. stumpfschwänzig.
écouer, va. den Schwanz abhauen.
écouet, m (mar.) Halse, Emeile, f.
écoufle, m. Hühnergeier, m.
écoulement, m. Abfluß, Ablauf; (com.) Absatz, m.
écouler, vn. et s'–, v. pr. abfließen, ablaufen; fig. verfließen, verstreichen; sich zurückziehen; l'argent s'écoule, das Geld gibt sich unbemerkt aus.
écoupe, f. Erdschaufe, f.
écoupée, f. Schiffsbefehl, m.
écourgeon, v. Escourgeon.
écourter, va. abstutzen; abkürzen, zu kurz schneiden. [gute), f.
écoussage, m. Fleck (im Steinzeuge), m.
écoute, f. Horchwinkel; Gitterstuhl (in Klöstern), m.; être aux -s, auf der Lauer stehen; -s, pl. (mar.) Schoten, f. pl.; Dampfröcher (in Caseinatten), n. pl. [gerecht.
écouté, -e, p. et a. (man.) schuldécouter, va. hören, zuhören; horchen; Gehör geben, gehorchen; s'–, v. pr. auf sich hören; fig. sich verwelchlichen.
écouteur, m. -se, f. Horcher, Aufpasser, m.; -in, f.
écouteux, -se, a. (man.) stutzig.
écoutille, f. (mar.) Luke, f. [f.
écoutillon, m. (mar.) Springluke,
écouvillon, m. (boul.) Ofenreiniger; (artil.) Stückwischer, m.
écouvillonner, va. (artil.) auswischen. [Verbinden, n.
Écplérome, m. Pulverchen beim
écraignes, f. pl. Abendkränichen (auf dem Lande), n.
écran, m. Feuer-, Lichtschirm, m.
écrancher, va. die Falten ausstreichen. [fig. platt, gedrückt.
écrasé, -e, p. et a. (v. écraser);
écrasement, m. Zerquetschung; Demüthigung, f. [mern.
écraser, va. zerschmettern, zertrümécraseur, m. Zerdrücker; fig. Vernichter, m. [Abrahmen, n.
écrémage, m. (verr.) Abschäumen;
écrémer, va. abrahmen; fig. das Beste wegnehmen.
écrémoire, f. Rahmlöffel, m.
écrénage, m. Beschneiden der Letern, n.
écrêner, va. die Lettern beschneiden.
écrénoir, m. (fond. c.) Beschneidemesser, n.
écrêter, va. (mil.) abkämmen.
écrevisse, f. Krebs, m.
écrier, va. (tir.) (Draht) reinigen, s'écrier, v. pr. ausrufen.
écrieur, m. (tir.) Drahtreiniger, m.
écrille, f. Fischwehr, n.
écrin, m. Schmuckkästchen, m.
écrire, va. et n. irr. schreiben (an, à, über, sur); schriftlich aufsetzen.
écrisée, f. Diamantpulver, n.
écrit, m. Schrift; Handschrift, f.; par –, schriftlich.
écriteau, m. Aufschrift (auf Büchsen ꝛc.), f.; Zettel, Anschlag, m.; -x, pl. Schmitzen, Streifen (Tuch), m. pl.
écritoire, f. Schreibzeug, n.
écriture, f. Schrift; Handschrift, f.; Aufsatz, m.; heilige Schrift, f.; Handlungsbücher, n. pl.
écrivailler, vn. fam. schmieren.
écrivaillerie, f. Sucht zu schmieren, f. [m.; -in, f.
écrivailleur, m. -se, f. Scribler,
écrivain, m. Schreiber; Schriftsteller, m.
écrivassier, -ère, a. schreibsüchtig; –, m. Schmierer, m.
écrive, f. Preßstange, f.
écriveur, -se, a. schreibsüchtig.
écrou, m. Schraubenmutter; Gefangenenliste, f.
écrouelles, f. pl. Skropheln, f. pl.
écrouelleux, -se, a. skrophulös.
écrouer, va. in die Liste der Gefangenen einschreiben.
écrouir, va. kalt hämmern.
écrouissage, écrouissement, m. Kaltschmieden, n.
écroulement, m. Einstürzen, n.
s'écrouler, v. pr. einstürzen, zusammenbrechen; fig. untergehen.
écrouter, va. abrinden.
écru, -e, a. roh; toile -e, ungebleichte Leinwand, f.; -es de bois, junges Holz, n.
Écsarcome, m. Fleischgewächs, n.
Ecthymate, m. fliegender Ausschlag, m.
Ecthymose, f. Blutwallung, f.
Ectopie, f. (chir.) Verrenkung, f.
Ectrotique, a. fruchtabtreibend.
Ectype, f. Münzabdruck, m.
Ectypique, a. münzabdruckartig.
écu, m. Schild, m.; Wappenschild, n.; Thaler, m.
écubier, m. (mar.) Rüste, f.
écueil (-keuy'), m. Klippe, f.
écuelle, f. Napf, m. Schale, f.
écuellée, f. ein Napf voll.
écuisser, va. (for.) splittern.
éculer, va. über-, niedertreten.
éculon, m. (cir.) Schöpfkessel, m.
écumage, m. Abschäumen, n.
écume, f. Schaum; Schweiß (der Pferde); Gesicht, m.; Schlacke, f.; fig. Abschaum; falscher Würfel, m.
écumer, va. et n. (schäumen; abschäumen; fig. das Beste abnehmen; (Neuigkeiten) zusammentragen; (Würfel) verfälschen. [telle, f.
écumeresse, f. (sucr.) Schaumécumette, f. Abschäumesieb, n.
écumeur, m. Abschäumer, m.; – littéraire, Bücherauschreiber, m.; – de marmites, Schmarotzer, m.
écumeux, -se, a. (poét.) schäumend.
écumoire, f. Schaumlöffel, m.
écurage, m. Scheuern, Fegen, n.
écureau, m. Kardenbürstelpuzer, m.
écurer, va. scheuern, reinigen.
écurette, f. Kratzer, m.; Hölzchen zum Putzen der Waffen, n. [n.
écureuil (-reuy'), m. Eichhörnchen,
écureur, m. Scheuerer, Feger, m.
écureuse, f. Scheuerfrau, f.
écurie, f. Pferdestall, Stall, m.
écusson, m. Schildchen, n.; Schlüs-

feischild, m.; Kräutersäckchen, n.; (mar.) Spiegel, m.; Aushängeschild, n.; enter en –, oculiren; (mon.) Rückseite, f.

écussonnable, a. oculirbar.

écussonner, va. oculiren.

écussonnoir, m. Oculirmesser, n.

écuyer, m. Schildknappe; Bereiter, Stallmeister; Hofcavalier; Baumstrahl; (vign.) Nebenschoß, m.; grand –, Oberstallmeister, m.; – tranchant, Vorschneider, m.

écuyère, f. Kunstreiterin, f.

édacité, f. fig. l'– du temps, der Zahn der Zeit.

édenté, -e, a. zahnlos, zahnlückig.

édenter, va. die Zähne (eines Kamms rc.) ausbrechen.

édictal, -e, a. obrigkeitlich.

édifiant, -e, a. erbaulich.

édificateur, m. Erbauer, m.

édification, f. Erbauung, f.

édifice, m. Gebäude, n.

édifier, va. bauen, erbauen (auch fig.); zufrieden stellen.

édile, m. (ant.) Aedil, m.; fig. Magistratsperson, f.

édilité, f. Aedilamt, n. -würde, f.

Ed(é)dimbourg(-bour), Edinburg.

édit, m. Edict, n.

éditer, va. verlegen (ein Buch). [m.

éditeur, m. Herausgeber; Verleger,

édition, f. Ausgabe, Auflage, f.

Edme, Edmond, m. Edmund, m.

édoesser, va. (parch.) abschaben.

E(é)douard, m. Eduard, m.

édredon, m. Eiderdunen, f. pl.

éducabilité, f. Ausbildungsfähigkeit, f.

éducable, a. ausbildungsfähig.

éducateur, m. -trice, f. Erzieher, m.; -in, f.; – d'abeilles, Zeidler, m.; –, a. Erziehungs ...

éducatif, -ve, a. Erziehungs ...

éducation, f. Erziehung, f.; – des abeilles, Bienenzucht, f.; – des bestiaux, Viehzucht, f.

édulcoration, f. (chim.) Absüßung, f.

édulcorer, va. (chim.) absüßen.

édule, a. (bot.) eßbar.

éduquer, va. pop. erziehen.

éfaufiler, va. ausfasern.

Effaçable, a. auslöschlich.

Effacer, va. auslöschen, ausstreichen; fig. vertilgen; – le corps, den Körper gerade halten; s'–, v. pr. sich verwischen; verschwinden.

Effaçure, f. Ausgestrichenes, n.

Effanage, m. Abblatten; Schröpfen, n. [schröpfen.

Effaner, va. abblatten; (Getreide)

Effaneur, m. (agr.) Schröpfer, m.

Effanures, f. pl. (agr.) Abgeschnittenes, n. [stirzung, f.

Effarement, m. Schrecken, m. Bestürzung, f.

Effarer, va. bestürzt machen, verwirren; s'–, v. pr. bestürzt werden, außer sich gerathen.

Effaroucher, va. verscheuchen, scheu machen; fig. abschrecken; cheval -é, scheues Pferd, n.; s'–, v. pr. scheu werden.

Effarvatte, f. Weidenzeisig, m.

Effautage, m. alte Faßbanden, f. pl.

Effectif, -ve, a. -vement, adv. wirklich; in der That; zuverlässig; –, m. wirklicher Vorrath; Thatbestand, m. [f.

Effection, f. (math.) Bezeichnung,

Effectuation, f. Bewerkstelligung, f.

Effectuer, va. ausführen, bewerkstelligen; (Versprechen) erfüllen; (Zahlung) leisten; s'–, v. pr. sich verwirklichen.

Effélure, f. (gant.) Abgang, m.

Effémination, f. Verweichlichung, f. [–, m. Weichling, m.

Efféminé, -e, p. et a. weibisch;

Efféminer, va. verweichlichen; s'–, v. pr. weichlich werden.

Effervescence, f. Aufbrausen, n.

Effervescent, -e, a. aufbrausend.

Effet, m. Wirkung, f.; Eindruck, m.; Ausführung, Vollziehung, f.; Gepäck, n.; Wechsel, m.; en –, in der That; pour cet –, in der Absicht; à quel – ? wozu? à l'– de, zu dem Ende daß; vous me faites l'– d'un poltron, Sie kommen mir wie eine Memme vor; -s, pl. Güter, n. pl. Effecten, pl.; -s mobiliaires, Mobilien; -s publics, Staatspapiere, n. pl.; -s de campement, Lagergeräthschaften, f. pl.

Effeuillaison, f. Entblättern, n.

Effeuiller, va. entblättern, abblatten; s'–, v. pr. die Blätter verlieren; sich splittern.

Efficace, a. -ment, adv. wirksam, kräftig; mit Nachdruck; –, f. Wirksamkeit, f.

Efficacité, f. Wirksamkeit, f.

Efficient, -e, a. wirkend.

Effigie, f. Bildniß, n.; Bildseite, f.

Effilage, f. Ausfädeln, -fasern, n.

Effilé, m. Franse, f.; Trauertuch mit Fransen, n.

Effilé, -e, p. et a. ausgefasert; fig. hager, schlank, dünn.

Effiler, va. ausfasern, auszupfen.

Effilochage, m. (pap.) Ausfasern, n. [ausfasern.

Effilocher, va. (pap.) (Lumpen)

Effilocheur, m. (pap.) Ausfaserzylinder; –, -se, Lumpenausfaser, m.; -in, f.

Effiloquer, va. Seide ausfasern.

Effiloques, f. pl. ungedrehte Seide, f.; vorstehende Fasern, f. pl.

Effilure, f. Ausgefastes, n.

Effioler, va. (agr.) schröpfen.

Effianquer, va. abmergeln.

Effleurage, f. (mág.) Abnarben, n.

Effleurer, va. abpflücken; fig. oberflächlich berühren; ritzen; (mág.) abnarben.

Effleurir, vn. (chim.) Blumen ansetzen: verwittern. [m.

Effleuroir, m. (parch.) Abwischer,

Effleurures, f. pl. (gant.) beschädigte Stellen, f.; Hautspäne, m. pl.

Efflorescence, f. (chim.) Anflug; (méd.) Hautausschlag, m.; Blüthezeit, f.

Efflorescent, -e, a. verwitterbar.

Effluence, f. (phys.) Ausströmen, n. [mend.

Effluent, -e, a. (phys.) ausströ-

Effluve, f. (phys.) Ausfluß, m.

Effluxion, f. (méd.) Fruchtabgang, m. [gen, n.

Effondrement, m. (jard.) Stürzen, n.

Effondrer, va. tief umgraben, stürzen; einstoßen; (cuis.) auswehmen.

Effondrilles, f. pl. Bodensatz, m.

s'Efforcer, v. pr. sich anstrengen; sich bemühen.

Effort, m. Anstrengung, Bestrebung, f.; faire tous ses -s, sein Möglichstes thun. [m.

Effraction, f. gewaltsamer Einbruch,

Effrayant, -e, a. schrecklich.

Effrayer, va. erschrecken, in Schrecken setzen; s'–, v. pr. erschrecken (über, de).

Effréné, -e, a. ungezähmt, unbändig, frech. [f.

Effrénement, m. Zügellosigkeit,

Effriter, va. (agr.) aussaugen.

Effroi, m. Schrecken, m.

Effrontá, -e, a. -ment, adv. frech, unverschämt.

Effronterie, f. Unverschämtheit, f.

Effroyable, a. -ment, adv. schrecklich, entsetzlich, abscheulich; außerordentlich. [giehung, f.

Effusion, f. Ausgießung; fig. Ergégaropile, f. Gemsenkugel, f.

égal, -e, a. gleich, eben, gleichförmig; gleichgültig; sich gleich bleibend; à l'– de ..., ebenso wie ...; –, m. (der) Gleiche; mon –, meines Gleichen; traiter qn. d'– à –, einen wie seines Gleichen behandeln.

égalé, -e, a. (fauc.) gesprenkelt.

également, m. (dr.) Ausgleichung, f.

également, adv. in gleichem Grade, gleich, ebenso.

égaler, va. gleich machen, ebenen; gleich sein; gleich stellen; – qn. à qn., einen mit einem vergleichen; einen einem gleichstellen; s'–, v. pr. sich gleich achten. [f.

égalisation, f. (dr.) Ausgleichung,

également, adv. in gleichem Grade, gleich, ebenso.

égaler, va. gleich machen, ebenen; gleich sein; gleich stellen; – qn. à qn., einen mit einem vergleichen; einen einem gleichstellen; s'–, v. pr. sich gleich achten. [f.

égalisation, f. (dr.) Ausgleichung,

égaliser, va. gleichmachen, ebenen.

égalisoir, m. Pulverfieb, n.

égalissage, m. (horl.) Abgleichen der Räder, n.

égalisures, f. pl. gekörntes Stückpulver, n. [mitgleit, f.

égalité, f. Gleichheit; Gleichförderung, f.

égard, m. Rücksicht; Achtung, f.; à l'– de, in Betracht, im Vergleiche mit; à tous –, in jeder Hinsicht; eu –, in Ansehung; avoir – à qc., auf etw. Rücksicht nehmen.

égarement, m. Verirrung; fig. Abschweifung, f.

égarer, va. irreführen; fig. irre machen; verrücken; verlegen; s'–, v. pr. sich verirren; fig. abschweifen.

égarroter, va. (mar.) am Widerriste drücken.

égayer, va. aufheitern, aufmuntern; (peint.) aufhellen; s'–, v. pr. sich aufheitern; s'– sur qn., sich über einen lustig machen.

E(é)gée, a. la mer –, das ägäische Meer.

égèle, f. Eibischbeere, f.

égide, f. Schild; fig. Schirm, Schutz, m. [schneiden.
églander, va. (vét.) eine Drüse ausé-
églantier, m. Hagebuttenstrauch, m.
églantine, f. wilde Rose, f.
église, f. Kirche, f.; fig. Geistlichkeit; Gemeinde, f.; — mère, Mutterkirche, f.; — fille, Filial, n.
églogue, f. Hirtengedicht, n.
égo, (lat.); l'alter — du roi, ebenso mächtig als der König selbst; Stellvertreter des Königs, m.
égohine, f. Lockjäge, f.
égoïser, vn. zu viel von sich sprechen; selbstsüchtig sein.
égoïsme, m. Selbstsucht, f.
égoïste, m. Selbstsüchtiger, m; —, a. egoistisch. [süchtig.
égoïstique, a. -ment, adv. selbst-
égolté, f. übertriebene Selbstliebe; Eitelkeit, f.
égorger, va. die Kehle abschneiden; erwürgen; fig. zu Grunde richten.
égorgeur, m. Würger, Mörder, m.
s'égosiller, v. pr. sich heiser schreien.
égotisme, m. Selbstsucht, f.
égotiste, m. Selbstsüchtler, m.
égougeoir, m. (mine) Schwindgrube, f.
égout, m. Abfluß, m. Traufe, Abzucht, Kloake, f.; offener Schaden, m.
égouttage, m. Abtropfen, n.
égouttement, m. Abtropfen, n.; Entwässerung (des Bodens), f.
égoutter, va. et n. abtropfen, abtropfen lassen; s'—, v. pr. abtröpfeln.
égouttoir, m. Abtropfbret, n. Abtropftrog; (cuis.) Durchschlag, m.
égouttures, f. pl. letzte Tropfen, m. pl.
égrapper, va. Trauben abbeeren.
égrappoir, m. Raspel zum Abbeeren, f.
égratigner, va. et n. kratzen, aufkratzen, ritzen; kritzeln.
égratigneur, m. -se, f. (soier.) Aufkratzer, m.; -in, f.
égratignoir, m. (pass.) Aufzack-, Aufraubeisen, n. [f.
égratignure, f. Schramme, Narbe,
égravillonner, va. einen Baum ausheben, verlesen.
É(é)gre, É(é)gre, Eger (Stadt).
égrenage, égrainage, m. Abbeeren, n.
égrêne, f. (charp.) Klammer, f.
égrené, -e, a. samenfressend; uneingepackt.
égrener, égrainer, va. auskörnen, abbeeren, —, vn. schart sein (vom Rasirmesser); s'—, v. pr. ausfallen (vom Samen). [m.
égrenoire, f. kleiner hölzerner Käfig,
égrillard, -e, a. munter, aufgeweckt; —, m. lustiger Bruder, m.
égrillir, m. Teichrechen, m.
égriser, va. einen Diamant schleifen.
égrisoir, m. Diamantmörser, m.
égrugeoir, m. Stampfbüchse, f.; Riffelkamm, m.
égruger, va. zerstoßen; (Korn) schroten; (Hanf) riffeln.
égrugeure (-jure), f. Zerstoßenes, n.
égueulé, m. Grobian, m.
égueulement, m. Ausschießen (einer Kanone), m.
égueuler, va. den Hals eines Gefäßes abschlagen; s'—, v. pr. ausgeschossen sein; fam. sich heiser schreien.
l'É(é)gypte, f. Aegypten, n.
égyptiac (-ciac), m. ägyptische Salbe, f.
É(é)gyptien (-cien), -ne, a. et s. ägyptisch; Aegypter, m.; -in, f.; Zigeuner, m.; -in, f.
Eh! int. ei! ei doch! — bien! nun!
ébonté, -e, a. schamlos, entehrt.
éhrétie (-cie), f. Ehrenpreis (Pflanze), m.
Eider (édère), m. Eidervogel, m.
éjaculateur, m. Ausspritzmuskel, m.
éjaculation, f. Ausspritzung (des Samens), f.; fig. Stoßgebet, n.
éjaculatoire, a. Samen ausspritzend.
éjaculer, va. ausspritzen.
éjamber, va. (Tabak) ausrippen.
éjarrage, m. (chap.) Ausrupfen der groben Haare, n.
éjarrer, va. (chap.) die groben Haare ausrupfen.
éjection, f. (méd.) Auswurf, m.; (dr.) Auswerfen, n.
élaborable, a. bearbeitbar.
élaborateur, -trice, a. bewirkend.
élaboration, f. (méd.) Zubereitung, f.
élaborer, va. (méd.) ausarbeiten, bereiten (Blut rc.); s'—, v. pr. sich ausbilden.
élagage, m. Ausschneiden der Aeste, n.
élaguer, va. die Aeste ausschneiden; fig. abkürzen; (ein Wort) ausstoßen.
élagueur, m. Baumausschneider, m.
élais, m. Delpalme, Wespenspinne, f.
élambication, f. Analyse der mineralischen Wasser, f.
élan, m. Elennthier, n.; Sprung, Anlauf, m.; fig. lebhafte Aufwallung, f. [aufgeschossen.
élancé, -e, a. lang und dünn; hoch
élancement, m. Springen, n.; stechender Schmerz, m.; fig. Erhebung, f.
élancer, vn. stechen; le doigt m'élance, es sticht mich im Finger; s'—, v. pr. sich stürzen, auf etw. zurennen; fig. sich aufschwingen.
élaphre, m. Hirschkäfer, m.
élargir, va. erweitern, breiter machen; fig. in Freiheit setzen; (ein Kleid) auslassen; —, vn. et s'—, v. pr. weiter werden, sich ausbreiten, sich ausweiten; (mar.) verfolgen; die Flucht ergreifen.
élargissement, m. Ausweitung; fig. Freilassung, f.
élargissure, f. eingesetztes Stück, n.
élasticité, f. Federkraft, f.
élastique, a. elastisch.
électeur, m. Wahlmann, Kurfürst, m.
électif, -ve, a. was durch Wahl geschieht.
élection, f. Wahl, Erwählung (th.) Auserwählung, f.; Steueramt, n.; — à la grâce, Gnadenwahl, f.
électoral, -e, a. kurfürstlich; Kur...; Wahl ...
électorat, m. Kurwürde, f. Kurfürstenthum, n.
électrice, f. Kurfürstin, f.
électricisme, m. Elektricitätssystem, n.
électricité, f. Elektricität, f.
électrique, a. elektrisch; machine —, Elektrisirmaschine, f.
électrisable, a. elektrisirbar.
électrisation, f. Elektrisiren, n.
électriser, va. elektrisiren.
électromètre, m. Elektricitätsmesser, m.
électrométrie, f. Elektricitätsmessungskunst, f. [träger, m.
électrophore, m. Elektricitäts-
électroscope, m. Luftelektricitätsmesser, m.
électuaire, m. Latwerge, f.
élégamment, adv. zierlich, elegant.
élégance, f. Zierlichkeit, Eleganz, f.
élégant, -e, a. zierlich, nett, geschmackvoll, elegant, —, m Stutzer, m.
élégiaque, a. elegisch.
élégie, f. Klagegedicht, n.
élégiographe, m. Elegiendichter, m.
élément, m. Urstoff, m. Element, n.; -s, pl. Anfangsgründe, m. pl.; (th.) Brod und Wein.
élémentaire, a. elementarisch.
élenctique, a. théologie —, Streittheologie, f.
élengi, m. Affenbaum, m.
éléphant, m. Elephant, m.
éléphantiasis (-ice), m. arabische Krätze, f.
éléphantin, -e, a. elephantenartig.
éléphantique, a. wassersüchtig.
éléphantopède, a. elephantenfüßig.
éléphantophage, a. von Elephantenfleisch lebend.
éleusinies, f. pl. eleusinische Geheimnisse, n. pl. [schwindel, m.
éleuthéromanie, f. Freiheitsé-
éleuthérophobe, a. freiheitsscheu.
élevage, m. Zucht (der Thiere), f.
élévation, f. Erhöhung; Höhe, f., Aufriß, m.; fig. Erhebung, Erbauung; Beförderung; — du pôle, Polhöhe, f.
élévatoire, m. (chir.) Hebezange, f.
élève, m. et f. Schüler, m.; -in, f.; Zögling, m.
élevé, -e, p. et a. erhöht (v. élever); erhaben, hoch.
élever, va. erheben, höher stellen, in die Höhe ziehen, erbauen; errichten; aufziehen, groß ziehen; aufstellen; s'—, v. pr. sich erheben, aufsteigen; fig. übermüthig werden; (méd.) ausfahren; in die hohe See stechen.
élevure, f. Hyblatter, f.
l'É(é)lide, f. Elis, n.
élider, va. (gr.) elidiren.
É(é)lie, m. Elias, m.
É(é)lien, m. Aelian, m.
éligibilité, f. Wählbarkeit, Wahlfähigkeit, f.
éligible, a. wählbar, wahlfähig.
élimination, f. (alg.) Wegschaffung, f.
éliminer, va. (alg.) wegschaffen; fig. vom Halse schaffen; ausschließen.
élingué, -e, a. (h. u.) zungenlos.

élinguet, m. (mar.) Sperrkegel, m.
élire, va. irr. erwählen, auswählen, aussuchen.
élision, f. (gr.) Elision, f.
élite, f. das Auserlesenste; – de l'armée, Kern der Armee, m.
éliter, va. (com.) das Beste aussuchen.
élixation, f. (pharm.) langsames Kochen, n.
élixir, m. Elixir; fig. Bestes, n.
Elle, pron. sie.
Ellébore, m. Nieswurz, f.
Ellipse, f. (gr.) Auslassung; Kegelburchschnittslinie, f.
Ellipticité, f. Gestalt einer Ellipse, f.
Elliptique, a. elliptisch, länglichrund. [n.
Elme, m. feu saint –, Elmsfeuer,
élocution, f. Vortrag, m. Aussprache, f.
éloge, m. Lob, n. Lobrede, f.
éloge, m. Verfasser von Lobreden, m.
É(é)loi, m. Aloikus, m.
éloignement, m. Entfernung, Entlegenheit, f. Abstand, m.; fig. Abneigung; Vernachlässigung, f.
éloigner, va. entfernen; wegthun; fig. verzögern; abwendig machen; bien –é de faire qc., weit entfernt etw. zu thun; s'–, v. pr. sich entfernen; fig. vernachlässigen.
É(é)loise, f. Heloise, f. (Frauenname).
élonger, va. (mar.) – un vaisseau, bei einem Schiffe anlegen.
élophore, m. Runzeleisen, n.
éloquemment, adv. mit Beredsamkeit.
éloquence, f. Beredsamkeit, f.
éloquent, -e, a. beredt.
Elseneur, Helsingör (Stadt).
élu, m. (th.) Auserwählter; Steuerbeamter, m.
élucidation, f. Erläuterung, f.
élucubrateur, m. Nachtarbeiter, m.
élucubratif, -ve, a. für Nachtarbeiten passend.
élucubration, f. gelehrte Nachtarbeit, f.
élucubrer, va. bei Nacht arbeiten.
éluder, va. geschickt ausweichen; fruchtlos machen; umgehen.
éludorique, a. peinture –, Oelwassermalerei, f.
élusif, -ve, a. ausweichend, vereitelnd.
É(é)lysée, m. Elysium, n.; –, a. Champs –s, pl. die elysäischen Gefilde.
élytre, m. Flügeldecke, f.
émaciation, f. Abgezehrtheit, f.
émacié, -e, a. abgezehrt.
émail, m. Schmelz, m.; Schmelzarbeit; Glasur, Emaille, f.
émailler, va. mit Schmelz überziehen, emailliren.
émailleur, m. Schmelzarbeiter, m.
émaillure, f. Schmelzarbeit, f.
émanation, f. Ausströmen, n.
émancipation, f. Mündigsprechung, Emancipation, f.
émanciper, va. mündig sprechen, emancipiren; s'–, v. pr. fig. sich zu viel anmaßen.
émaner, va. ausfließen, ausströmen.
émargement, m. (com.) Auswerfen, n. [(com.) auswerfen.
émarger, va. den Rand abschneiden;
émarginé, -e, a. (orlst.) ausgerandet.
émasculation, f. Entmannung, f.
émasculer, va. entmannen. [pen.
Embabouiner, va. fam. beschwa-
Emballage, m. Einpacken, n.; Packhülle, f.; Packerlohn, m.
Emballer, va. einpacken.
Emballeur, m. Ballenbinder; fig. Windbeutel, m. [kind, n.
Embandé, -e, a. enfant–, Wickel-
Embanquer, va. (solor.) die Spulen auf dem Scherbaume vertheilen.
Embarbe, f. (solor.) Querschnur, f.
Embarbé, -e, a. bärtig.
Embarber, va. durchfahren (von Flußschiffen).
Embarcadère, m. Ladeplatz (ch. d. f.) Einsteigeplatz, Bahnhof, m.
Embarcation, f. kleines Fahrzeug, n.
Embardée, f. (mar.) Gierschlag, m.
Embarder, vn. et s'–, v. pr. gieren. [(auf Flüssen).
Embârer, va. auf eine Klippe setzen
Embargo, m. Beschlag auf Schiffe, m.
Embarillage, m. Packen in Fässer, n.
Embariller, va. in Fässer packen.
Embarquement, m. Einschiffung, f.
Embarquer, va. einschiffen; fig. verwickeln (in, dans); s'–, v. pr. sich einschiffen; fig. sich verwickeln.
Embarras, m. Sperrung (im Wege), f. Hinderniß, n.; fig. Verwickelung, Verlegenheit, f.; Geschäftsdrang, m.; Verschleimung, f.; – d'esprit, Unschlüssigkeit, f.
Embarrassant, -e, a. hinderlich, lästig, in Verlegenheit setzend.
Embarrasser, va. versperren; hindern; fig. verwirren, verlegen machen; s'–, v. pr. sich verwickeln (in, dans); fig. sich beunruhigen, sich bekümmern (um, de); sich (in eine Sache) einlassen; anfangen irre zu reden; sich verschleimen.
Embarrer, va. (man.) mit Standbäumen absondern; s'–, v. pr. über den Standbaum treten.
Embarrure, f. (man.) Uebertreten über den Standbaum, n.
Embasement, m. Grundmauer, f.
Embassure, f. Wände (des Spiegelofens), f. pl.
Embastillement, m. Einsperren in die Bastille, n.
Embastiller, va. in die Bastille stecken; mit befestigten Thürmen umgeben; fig. (Preßfreiheit ꝛc.) unterdrücken.
Embâtage, m. Aufliegen des Saumsattels; Sackfattelmachen, n. [ren, n.
Embatailler, va. in Schlachtordnung stellen; s'–, v. pr. in Schlachtordnung aufmarschiren.
Embatallonner, va. in Bataillone eintheilen; – einverleiben.
Embâter, va. den Saumsattel auflegen; fig. aufbürden.
Embâtonné, -e, a. (arch.) verstäbt.
Embattage, m. Beschienen (der Räder), n.
Embattoir, m. (maréch.) Beschlaggrube, f.
Embattre, va. (ein Rad) beschienen.
Embauchage, m. Dingen eines Gesellen, n.; Schmaus beim Verdingen, m.; Seeteufelkäuferei, f.
Embaucher, va. einen Gesellen dingen; hinterlistig anwerben.
Embaucheur, m. fam. Gesellenverdinger; Seelenverkäufer, m.
Embauchure, f. Salzwerkgeräth, n.
Embaumement, m. Einbalsamirung, f.
Embaumer, va. einbalsamiren.
Embaumeur, m. Einbalsamirer, m.
Embéguiner, va. – qn. d'une opinion, einem eine Meinung in den Kopf setzen; s'–, v. pr. sich in den Kopf setzen, eingenommen sein (für, de).
Embelle, f. (mar.) Oberlosf, n.
Embellie, f. (mar.) Rückkehr des schönen Wetters, f.
Embellir, va. verschönern; ausschmücken; –, vn. et s'–, v. pr. schöner werden.
Embellissement, m. Verschönerung, f.
Embénater, va. das Salz in die Körbe thun. [stern.
Embéquer, va. junge Vögel füttern.
Embérize, f. Ammer, f.; – verdier, Goldammer, f.
Embêtement, m. Dummmachen, n.
Emblaison, f. Saatzeit, f.
Emblavage, m. Besäen mit Korn, n.
Emblaver, va. mit Korn besäen.
Emblaves, f. pl. Kornfeld, n.
Emblavure, f. Kornacker, m. Saatfeld, n.
Emblée, d'–, adv. mit Sturm.
Emblématique, a. sinnbildlich.
Emblème, m. Sinnbild, n.
Embloquer, va. Horn breitschlagen; auf einen Haufen legen.
Emboire, va. irr. mit Oel tränken; s'–, v. pr. einziehen (von Farben).
Emboiser, va. pop. beschwatzen.
Emboiseur, m. -se, f. pop. Beschwatzer, m.; -in, f.
Emboîtement, m. Einfügung, f.
Emboîter, va. einfügen, einpassen, verzapfen; s'–, v. pr. sich in einander fügen, in einander passen.
Emboîture, f. Fuge; Einfügung, f.
Emboliame, m. (astr.) Einschaltung, f.
Embonpoint, m. Wohlbeleibtheit, f.; avoir de l'–, gut bei Leibe sein.
Embordurer, va. einrahmen.
Embossage, m. (mar.) Queriegen, n.
Embosser, va. (mar.) quer legen.
Embossure, f. (mar.) Spring, n.
Embouché, -e, a. fam. mal –, unanständige Reden führend.
Embouchement, m. Ansatz, m. Ansetzen des Mundstücks, n.
Emboucher, va. ansetzen (ein Blasinstrument); fig. – qn., einem die Worte in den Mund legen; s'–, v. pr. sich ergießen (von Flüssen).
Embouchoir, m. Mundstück; Stiefelholz, n.
Embouchure, f. Mündung, f.; Ofenloch; Mundstück, n.

Embouffeter, va. (men.) zusammenfügen. [eines Canals, f.
Embouquement, m. Mündung
Embouquer, vn. in eine Meerenge einlaufen.
Embouquiner, va. — une chambre, ein Zimmer mit alten Büchern füllen.
Embourber, va. in den Schlamm führen; fig. fam. verwickeln; s'—, v. pr. im Kothe stecken bleiben; fig. sich in einen schlimmen Handel einlassen.
Embourdigue, f. (pch.) Einkehle, f.
Emboureer, va. ausstopfen; verstreichen. [Schlauch, m.
Embourrure, f. (tap.) Polstern, n.; **Embourser**, va. in den Beutel stecken. [fäschen, n.
Emboutéillage, m. Füllen auf Emboutéiller, va. auf Fläschen füllen.
Emboutí, m. getriebene Arbeit, f.
Emboutir, va. ausbauchen; broderie -le, erhabene Stickerei, f.
Emboutissoir, m. Nageleisen, n.
Embranchement, m. Durchflechtung mit Zweigen, f.; Kreuzen der Wege, n.; fig. Hauptabtheilung; (ch. d. f.) Zweigbahn, f.
Embrancher, va. mit Zweigen durchflechten; (charp.) verschränken; Straßen vereinigen; s'—, v. pr. sich verschränken ꝛc. [einziehen.
Embraquer, va. (mar.) mit Gewalt
Embrasé, -é, a. brennend; glühend.
Embrasement, m. Feuersbrunst, f.; fig. Aufruhr, m.
Embraser, va. in Brand stecken; fig. entzünden; s'—, v. pr. in Brand gerathen; fig. entflammt werden.
Embrassade, f. herzliche Umarmung, f.
Embrassement, m. Umarmung, f.
Embrasser, va. umarmen; fig. umfassen, in sich begreifen, enthalten; unternehmen; (eine Partei) ergreifen; — le christianisme, das Christenthum annehmen; — le cheval, schließen.
Embrasseur, m. -se, f. der, die oft od. gern umarmt od. küßt.
Embrassoires, f. pl. (orf.) kleine Zange, f.
Embrassure, f. Balkenband, n.
Embrasure, f. Schießscharte; Fenstervertiefung, f.; (loc.) Ofenloch, n.
Embrayage, m. Einlassen des Dampfes, n.
Embrayer, va. den Dampf einlassen, einheben, -hängen.
Embrelage, m. chaîne d'—, Proßkette, f.
Embreler, va. anröheln.
Embrèvement, m. (men.) Kerbe, f.
Embrever, va. (men.) in eine Kerbe einpassen. [in Brigaden, f.
Embrigadement, m. Eintheilung
Embrigader, va. in Brigaden eintheilen. [den Tropfbad, n.
Embrocation, f. (chir.) Einreibung,
Embrocher, va. anspießen; fig. durchbohren. [f.
Embrouillement, m. Verwirrung,
Embrouiller, va. verwirren; (die Segel) geien; s'—, v. pr. sich verwirren; trübe werden; -é, trübe geworden. [m.; -ie, f.
Embrouilleur, m. -se, f. Verwirrer,
Embruiner, va. durch Reif od. kalten Staubregen verderben.
Embrumé, -é, a. nebelig.
s'**Embrumer**, v. pr. nebelig werden.
Embrunché, -é, a. gebeizt.
Embrunir, va. (peint.) dunkel halten; —, vn. nachdunkeln.
Embryogénie, f. Keimbildung, f.
Embryographie, f. Beschreibung der Embryonen, f.
Embryologie, f. Embryonenlehre, f.
Embryon, m. Embryo; Keim, m.
Embryoné, -é, a. (bot.) einen Keim enthaltend.
Embryonifére, a. keimtragend.
Embryoniforme, a. keimförmig.
Embryulce, m. Geburtszange, f.
Embûche, f. Schlinge, f. Fallstrick, m.
Embûcher, va. (chass.) wieder in den Wald treiben; s'—, v. pr. wieder zu Holze gehen.
Embuscade, f. Hinterhalt, m.
Embusquer, va. in einen Hinterhalt legen.
émécher, va. in Locken theilen.
émender, va. (dr.) verbessern.
émeraude, f. Smaragd, m.
émeraudin, -e, a. smaragdartig.
émeraudine, f. Goldkäfer, m.
émeraudite, f. Smaragdit, Smaragdspath, m.
émergé, -e, a. (bot.) aus dem Wasser ragend.
émerger, vn. sich erheben.
émergent, -e, a. (phys.) austretend.
émeri, **éméril**, m. Schmergel, m.
émérillon, m. Lerchenfalke, m.
émérillonné, -e, a. fam. lebhaft, munter.
émérite, a. emeritirt.
émersion, f. (astr.) Austritt, m.
émerveillement, m. p. u. Verwunderung, f.
émerveiller, va. in Verwunderung setzen; s'—, v. pr. sich wundern.
émétiété, f. Brechen erregende Kraft, f.
émétique, a. Brechen erregend; —, m. Brechmittel, n.
émétiser, va. mit einem Brechmittel vermischen; durch ein Brechmittel reinigen.
émétocathartique, m. Brechpurgirmittel, n.
émétologie, f. Brechmittellehre, f.
émettre, va. irr. ausgeben, in Umlauf bringen; erlassen; — un appel, appelliren; — un vœu, ein Gelübde ablegen.
émeute, f. Aufruhr, m.
émeuter, va. aufwiegeln.
émeutier, m. Tumultuant, m.
émier, **émietter**, va. zerkrümeln.
émiettement, m. Zerkrümeln, n.
émigration, f. Auswanderung, f.
émigré, m. Auswanderer, Emigrant, m.
émigrer, vn. auswandern.
Eémile, m. Emil, m.
Eémilien, m. Aemilian, m.
émincée, f. Fleischschnittchen, n.
émincer, va. Fleisch in Schnitzchen schneiden. [Grade.
éminemment, adv. im höchsten
éminence, f. Anhöhe; Eminenz (Titel), f.
éminent, -e, a. erhaben; hoch; fig. vortrefflich; drohend, nahe bevorstehend. [nenz bekleiden.
éminentifier, va. den Titel Eminentissime, m. Gebeimbote, m.
émissaire, m. Gebeimbote, m.
émissif, -ve, a. (phys.) ausströmend.
émission, f. Ausgeben (von Geldern und Papieren), n.; Ausströmen, n.; Ausstrahlung, f.; Ausführung, n.; Ablegung (des Gelübdes); — de voix, Aussprache, f.
Emmagasiner (an-mag-), va. aufspeichern. [Aufspeicherer, m.
Emmagasineur (an-mag-), m.
Emmaillotement (an-m-), m. Einwindeln, n.
Emmailloter (an-m-), va. in Windeln wickeln. [Bettlaken, n.
Emmanchement (an-m-), m.
Emmancher (an-m-), va. mit einem Hefte oder Stiele versehen; —, vn. in den Canal einfahren; s'—, v. pr. cela ne s'-e pas ainsi, so läßt sich die Sache nicht machen.
Emmanchoir (an-m-), m. Heftmacher, m. [Armloch, n.
Emmanchure (an-m-), f. (tail.)
Emmannequiner (an-m-), va. (jard.) einsetzen, einschlagen.
Emmantelé (an-m), -é, a. corneille -e, Nebelkrähe, f.
Emmanteler (an-m-), va. mit einer Ringmauer versehen.
Emmarchement (an-m-), m. Einschnitt zu einer Stufe, m.
Emmarcher (an-m-), va. einen Einschnitt machen.
Emmarer (an-m-), vn. in einen Sumpf fallen.
Emmariner (an-m-), va. (mar.) bemannen; -é, an die See gewöhnt.
Emmarquiser (an-m-), va. den Titel Marquis geben; s'—, v. pr. fam. Marquis werden; den M. spielen.
Emmassament (an-ma-), m. Vereinigung der Truppen in Massen, f.
Emmasser (an-m-), va. die Truppen in Massen vereinigen.
Emmécher, va. mit einer Lunte versehen.
Emmédailló (an-m-), -é, a. eine Ehrenmünze tragend. [verwickelt.
Emmêlé (an-m-), -é, a. verwirrt,
Emménagement (an-m-), m. Einschaffung des Hausgeräthes, f.
Emménager (an-m-), va. et s'—, v. pr. einziehen; das nöthige Hausgeräth anschaffen.
Emménagogue (an-m-), a. die Menstruation beförderud.
Emmener (an-m-), va. fortführen, mitnehmen. [schellen anlegen.
Emmenottier (an-m-), va. Handschellen anlegen.
Emmenuiser (an-m-), va. Stein hacken.
Emmétrage (an-m-), m. Messen nach Metern, n. [Metern messen.
Emmétrer (an-m-), va. nach

Emmeublement (an-m-), v. Ameublement.
Emmeulage (an-m-), m. Aufschobern, n. [bern.
Emmeuler (an-m-), va. aufschoEmmielé (an-m-),-e, a. honigsüß.
Emmieller (an-m-), va. mit Honig bestreichen, versüßen.
Emmiellure (an-m-), f. Honigplätzer, n.
Emmitoufler (an-m-), va. fam. einsammeln, einhüllen. [verzapfen.
Emmortaiser (an-m-), va. ein-
Emmotter (an-m-), va. mit der Erde ausheben.
Emmoustacher (an-m-), va. mit einem Schnurrbarte versehen.
Emmuseler (an-m-), va. einen Maulkorb anlegen.
Emmuseler (an-m-), va. mit Bisam balsamiren.
émoeller (-moe-), va. das Mark herausnehmen.
émolliant, -e, a. (méd.) erweichend; —, m. Erweichungsmittel, n.
émollitif, -ve, a. (méd.) erweichend.
émolument, m. Nutzen, Vortheil, m.; -s, pl. Nebeneinkünfte, pl.
émonctoire, m. (an.) Ausführungsweg, m.
émondage, m. (jard.) Ausputzen; (écon.) Auslesen der Äste, n.
émonde, f. Vogelmist, m.; -s, pl. Reisholz, n.
émonder, va. (jard.) ausputzen.
émondeur, m. Baumausputzer, m.
émorceler, va. zerstückeln.
émotion, f. Gemüthsbewegung, Wallung; fig. Gährung, f.
émotionner, va. Gemüthsbewegungen hervorbringen.
émottage, m. Schollenbruch, m.
émotter, va. die Erdschollen zerschlagen.
émottoir, m. Klopfel zu Erdschollen, m. [jagen.
émoucher, va. die Fliegen verémouchet, m. Männchen des Sperbers, n.
émouchoté, -e, a. abgestumpft.
émouchette, f. Fliegennetz, n.
émoucheur, m. Fliegenabwehrer, m.
émouchoir, m. Fliegenwedel, m.
émoudre, va. irr. schleifen, abschleifen. [schleifer, m.
émouleur, m. Schleifer, Scherenémoussé, -e, a. stumpf.
émousser, va. stumpf machen; erschlaffen; s'—, v. pr. stumpf werden.
émouvoir, va. irr. in Bewegung setzen, aufregen, reizen; fig. bewegen, rühren; s'—, v. pr. sich bewegen, unruhig werden; fig. gerührt werden; sich erheben; sich ereifern.
Empaillage, m. Ausstopfen; Flechten mit Stroh, n.
Empailler, va. in Stroh einpacken; mit Stroh ausstopfen.
Empailleur, m. -se, f. der, die mit Stroh ausstopft.
Empalement, m. Pfählen, n.
Empaler, va. pfählen, spießen.
Empan, m. Spanne, f.
Empanacher, va. mit einem Federbusche versehen.
Empanner, va. (mar.) beilegen.
Empanon, m. (charp.) Strebeband, n.
Empaqueter, va. einpacken; s'—, v. pr. sich einhüllen.
Emparadiser, va. ins Paradis versetzen; s'—, v. pr. (tht.) sich auf die Galerie setzen.
s'Emparer, v. pr. sich bemächtigen.
Empasme, m. wohlriechendes Pulver, n. [den.
Empasteler, va. mit Wald bEmpatement, m. Grundmauer, Grundlage, f.
Empâtement, m. Klebrigkeit, n.; Verschleimung; (peint.) Impastirung, f.; (cuis.) Nudeln, n.
Empâter, va. verschleimen.
Empâter, va. klebrig machen; verschleimen; (peint.) impastiren; (cuis.) nudeln.
Empatronner, va. einen Patron geben. [den, n.
Empature, f. (arch. n.) Verscher-
Empaumer, va. den Ball auffangen und zurückschlagen; fig. am Narrenseile führen; — la parole, das Wort nehmen; — une affaire, eine Sache richtig angreifen.
Empaumure, f. innerer Theil des Handschuhs, m.; Krongehörn, n.
Empeau, m. Pfropfen in die Rinde; Pfropfreis, n.
Empêché, -e, a. verhindert, sehr beschäftigt; verlegen; faire l'—, den Geschäftigen spielen.
Empêchement, m. Hinderniß, n. Abhaltung, f.
Empêcher, va. hindern (an, de); s'—, v. pr. sich enthalten, unterlassen.
Empédocle, m. Empedokles, m.
Empeigne, f. Oberleder, n.
Empellement, m. Schubbret, n.
Empennelage, m. Belaukern, n.
Empenneler, va. (mar.) verstrahen.
Empennelle, f. Kattanker, m.
Empenner, va. befiedern.
Empenoir, m. Krummmeißel, m.
Empereur, m. Kaiser; Zanktönig; Hornfisch, m.; Königsschlange, f.
Empesage, m. Stärken (der Wäsche), n.; Stärkerlohn, m.
Empesé, -e, p. et a. (v. Empeser); fig. steif, gezwungen.
Empeser, va. stärken (Wäsche).
Empeseur, m. -se, f. Stärker, m.; -in, f.
Empester, va. verpesten, anstecken.
Empêtrer, va. die Füße binden; fig. verwickeln; s'—, v. pr. sich in die Stränge verwickeln; fig. sich verwickeln.
Emphase, f. Nachdruck, m.
Emphasé, -e, a. p. u. schwülstig.
Emphatique, a. -ment, adv. nachdrucksvoll, mit Nachdruck.
Emphractique, a. fieberig, die Schweißlöcher verstopfend.
Emphraxie, f. Gefäßverstopfung, f.
Emphysémateux, -se, a. windgeschwulstartig.
Emphysème, m. Windgeschwulst, f.
Emphytéose, f. Erbpacht, m.
Emphytéote, m. et f. Erbpachter, m.; -in, f.
Emphytéotique, a. bail —, Erbpacht, m.; redevance —, Erbzins, m. [gen.
Empiéger, va. in einer Falle fanEmpierrement, m. Grundlage des Steinpflasters, f. [Einsarrirung, f.
Empiétement, m. Eingriff, m.
Empiéter, va. et n. um sich greifen; fig. sich aneignen; Eingriffe thun (in, sur).
Empiffrer, va. mit Essen vollstopfen, mästen; s'—, v. pr. sich vollstopfen. [schichten, m.
Empilement, m. (artil.) Aufs
Empiler, va. aufschichten.
Empileur, m. (artil.) Auftegler, m.
Empirance, f. Verringerung der Münzen; Verschlechterung der Waaren (im Schiffe), f.
Empire, m. Herrschaft, Gewalt, Regierung, f.; Reich, Kaiserthum, n.
Empirement, m. Verschlimmerung, f.
Empirer, va. verschlimmern; —, vn. schlimmer werden.
Empirique, a. erfahrungsmäßig, empirisch; —, m. Erfahrungsarzt; fig. Quacksalber, m. [thode, f.
Empirisme, m. Erfahrungsme-
Emplacement, m. Bauplatz, f.; Aufschütten (des Salzes), n.
Emplacer, va. aufschütten (Salz).
Emplaigner, v. Lainer.
Emplastique, a. zerfließend (Salbe).
Emplastration, f. Bepflastern; (jard.) Neugeln, n.
Emplâtre, m. Pflaster, n.; fig. kränklicher Mensch; armer Wicht, m.; — d'ente, Pfropfwachs, n.
Emplâtrer, va. (dor.) den Goldgrund auftragen.
Emplâtrier, m. Pflasterkasten, m.
Emplette, f. Einkauf, m.; faire des -s, faire —, einkaufen.
Empli, m. (ouer.) Anschießkessel; Füllort, m.; zweites Kochen, n.
Emplir, va. füllen, voll machen; s'—, v. pr. sich anfüllen.
Emploi, m. Anwendung, f. Gebrauch, m.; Anlegung; Aufführung (in der Rechnung), f.; Amt, n. Anstellung; (tht.) Rolle, f.; double —, Pleonasmus, m.
Employé, m. Beamter, m.
Employer, va. anwenden, gebrauchen; unterbringen, versorgen; in Einnahme bringen; — de l'argent, Geld auf Zinsen legen; s'—, v. pr. sich legen (auf, à); sich beschäftigen; sich verwenden; gebraucht werden.
Emplumer, va. mit Federn versehen, besiedern; (tath.) befiedern.
Empoire, m. (batt.) Füllblatt, n.
Empneumatose, f. Windgeschwulst, f.
Empocher, va. einstecken.
Empoëses, f. pl. (méc.) Unterlage, f.
Empoigner, va. anfassen, packen.
Empointer, va. (drap.) heften; (ép.) Raden zuspitzen.
Empointeur, m. (ép.) Zuspitzer, m.
Empois, m. Stärke (zur Wäsche), f.

Empoisonnement, m. Vergiftung, f.
Empoisonner, va. vergiften; fig. verderben, boshaft auslegen.
Empoisonneur, m. -se, f. Giftmischer, m.; -in, f.; fig. Verführer; schlechter Koch, m.; —, a. verführerisch.
Empoisser, va. verpichen.
Empoissonnement, m. Besetzen mit Fischbrut, n.
Empoissonner, va. mit Fischbrut besetzen.
Emporétique, a. papier —, Fil-
Emporique, a. papier —, Handelspapier, n. [nig; —, m. Hitzkopf, m.
Emporté, -e, a. hitzig, jähzornig.
Emportement, m. Entrüstung, Aufwallung, f. Jähzorn, m.
Emporte-pièce, m. Ausschneideeisen, n.; Schusterkneif, m.; fig. Satyriker, m.
Emporter, va. wegtragen, -nehmen, -holen, -reißen; -raffen, hinraffen; fig. nach sich ziehen; erlangen, bewirken; l'— sur qc., die Oberhand behalten; (einen Platz) erobern; (das Uebergewicht) bekommen; — la pièce, sehr satyrisch sein; s'—, v. pr. sich ereifern, aufbrausen; durchgehen (von Pferden); ins Holz treiben. [setzen; (cuis.) einlegen.
Empoter, va. (jard.) in Töpfe
Empouille, f. auf dem Halme stehendes Getreide, n. [roth färben.
Empourprer, va. (poét.) purpur-
Empreindre, va. irr. abdrücken; fig. prägen. [Gepräge, n.
Empreinte, f. Abdruck, m.; fig.
Empressé, -e, a. et s. eifrig, geschäftig. [schäftigkeit, f.
Empressement, m. Eifer, m. Ge-
s'Empresser, v. pr. sich beeifern, sich bestreben.
Emprimerie, f. (tan.) Treibfaß, n.
Emprisonnement, m. Einkerkerung; Gefangenschaft, f.
Emprisonner, va. verhaften.
Emprunt, m. Darlehn, n. Anleihe, f.; vertu d'—, Scheintugend, f.
Emprunter, va. et n. entlehnen, borgen (von, de, à); — de l'argent, Geld aufnehmen; air —é, erzwungene Miene, f. [ner, m.; -in, f.
Emprunteur, m. -se, f. Entleh-
Empsycose, f. Beseelung, f.
Empuantir, va. mit Gestank erfüllen; s'—, v. pr. stinkend werden.
Empuantissement, m. Stinkendwerden, n.
Empyème, m. (méd.) Eiterbrust, f.
Empyèse, f. Bildung einer Eiterbrust, f.
Empyocèle, m. Eiterbruch, m.
Empyomphale, f. Nabeleiterung, f.
Empyrée, m. Feuerhimmel, m.
Empyreumatique, a. brenzlich.
Empyreume, m. brenzlicher Geruch od. Geschmack, m.
émulateur, m. Nacheiferer, m
émulation, f. Nacheiferung, f. Wetteifer, m.
émulatrice, f. Nacheiferin, f.
mule, m. et f. Nacheiferer, Nebenbuhler, m.; -in, f.
émulgent, -e, a. (an.) aussaugend.
émulsif, -ve, a. ölgebend; sue —, Milchsaft, m.
émulsion, f. Kühltrank, m.
émulsionner, va. einen Kühltrank machen.
émyde, m. Flußschildkröte, f.
En, part. rel. davon, damit, daran, dazu, darüber, darunter; dessen, deren; welche, welchen, welches; —, prp. in, an, nach, zu, bei, innerhalb, binnen; **en conscience**, mit gutem Gewissen; **en bonne justice**, der Gerechtigkeit gemäß; **agir en père**, als Vater handeln; **en partant**, indem ich abreiste, indem du abreisest, indem er abreiste &c., bei der Abreise.
énallage, f. (gr.) Vertauschung einer Zeit- oder Redeform, f.
Enarbrer (an-), va. (horl.) mit einer Spindel versehen.
énarrable, a. erzählbar.
énarration, f. breite Erzählung, f.
énarrer, va. breit erzählen.
Encâblure, f. (mar.) Kabellänge, f.
Encadenasser, va. mit einem Schloß verwahren od. versehen.
Encadrement, m. Einrahmung, f.
Encadrer, va. einrahmen; fig. umfassen. [fig. einsperren.
Encager, va. in einen Käfig stecken;
Encaissage, m. (jard.) Setzen in Kübel, n.
Encaisse, m. (fin.) Kassavorrath, m.
Encaissement, m. Einpacken in Kisten; (com.) Incasso, n.
Encaisser, va. in eine Kiste packen; eincassiren; in Kübel setzen.
Encalifourchonné, -e, a. rittlings sitzend.
Encan, m. Versteigerung, f.; **vendre à l'—**, versteigern.
Encanailler, va. mit Gesindel zusammenbringen; s'—, v. pr. mit Gesindel umgehen.
Encapelé, -e, a. (mar.) angehalten, festgemacht.
Encaper, va. (mar.) sich zwischen zwei Vorgebirgen befinden.
Encapuchonner, va. verkappen; s'—, v. pr. sich verkappen.
Encaquer, va. in Fässer einschlagen.
Encaqueur, m. Heringspacker, m.
Encartonner, va. (rel.) falzen.
Encassure, f. (charr.) Einschnitt, m. [engem od. leerem Schädel.
Encastelé, -e, a. hufzwängig; mit
s'Encasteler, v. pr. vollhufig werden.
Encastelure, f. Hufzwang, m.
Encastillage, m. (mar.) Verteilung, f.
Encastillement, m. Einfügung, f.
Encastiller, va. einfügen.
Encastrement, m. Einfalzung, f.
Encastrer, va. einfalzen, einpassen.
Encaume, m. (chir.) Brandstecken, m. [Wachsmalerei, f.
Encaustique, a. einkaustisch; —, f.
Encavement, m. Einschroten, n.
Encaver, va. in den Keller legen.
Encaveur, m. Schröter, m.
Enceindre, va. irr. umgeben.
Enceinte, a. f. schwanger.
Enceinte, f. Umkreis, m.; Einschließung; (chass.) Einkreisung, f.; (fort.) Außenwerke, n. pl.
Encellulement, m. Einsperrung in eine Zelle; Einzelhaft, f.
Encelluler, va. in Einzelhaft bringen; in eine Zelle sperren; -é, in Einzelhaft.
Encens, m. Weihrauch, m.; fig. Lob, n. Schmeicheleі, f.
Encensement, m. Räucherung, f.
Encenser, va. räuchern; fig. Weihrauch streuen; schmeicheln.
Encenseur, m. fig. Schmeichler, m.
Encensier, m. Rosmarin, m.
Encensoir, m. Rauchfaß, n.
Encéper, va. an den Füßen fesseln.
Encéphale, **Encéphalique**, a. im Kopfe befindlich.
Encéphalocèle, f. Gehirnbruch, m.
Encéphaloïde, a. gehirnartig.
Enchaînement, m. Ankettung; fig. Verkettung, f.
Enchainer, va. an die Kette legen; in Ketten legen; fig. verketten; bemmen; s'—, v. pr. im Zusammenhange stehen.
Enchaînure, f. Verkettung, f.
Enchalage, m. (sal.) Aufschichtung des Holzes, f. [ten.
Enchaler, va. (sal.) Holz aufschich-
Enchaleur, m. Holzaufschichter, m.
Enchambrer, va. der Schlafkammer einverleiben.
Enchanté, -e, p. et a. bezaubert; fig. bezaubernd schön; entzückt.
Enchanteler, va. auf Lagerbäume legen; aufschichten.
Enchantement, m. Bezauberung, f.; fig. Zauber, m.
Enchanter, va. bezaubern; fig. entzücken, einnehmen.
Enchanteur, m. -teresse, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.; —, a. bezaubernd. [packen.
Enchaper, va. in eine Doppeltonne
Enchaperonner, va. verkappen; (fauc.) behauben.
Encharner, va. anhaken, einhaken.
Enchâsser, va. fassen (Edelsteine); fig. einschalten.
Enchâsure, f. Fassung (eines Edelsteines), f.
Enchausser, va. (jard.) mit Dünger bedecken; Speichen (an ein Rad) setzen.
Enchère, f. Gebot, höheres Gebot, n.; — au rabais, Uebertragung an den Mindestfordernden, f.; folle —, Neukauf, m.
Enchérir, va. mehr bieten; vertheuern; fig. übertreffen; —, vn. im Preise steigen, aufschlagen; — sur qn., einen überbieten; fig. es einem zuvorthun.
Enchérissement, m. Erhöhung des Preises, f. Aufschlag, m. [m.
Enchérisseur, m. Meistbietender,
Enchevalement, m. Stützgerüst, n.
Enchevaucher, va. (arch.) überschießen. [schießen, n.
Enchevauchure, f. (arch.) Ueber-
Enchevêtrer, va. (arch.) mit einem Stichbalken verbinden; s'—, v. pr. sich verhaltern; fig. sich verwickeln.

Enchevêtrure, f. (arch.) Balkenverbindung; (man.) Halfterverwickelung, f. [pfen, m.
Enchifrènement, m. Stockschnu-
Enchifrener, va. die Nase verstopfen. [fung, f.
Enchymose (-ki-), f. Blutunterlaufung, f.
Encirer, va. mit Wachs überziehen.
Enclave, f. Enclave, f.; Bezirk, m.
Enclavement, m. Einschließen innerhalb eines andern Gebiets; (arch.) Einzapfen, n.
Enclaver, va. enclavіren; (arch.) einzapfen.
Enclin, -e, a. geneigt.
Enclitique, f. (gr.) Enclitika, f.
Encloître, va. ins Kloster sperren.
Enclore, va. irr. einschließen; einhägen; umgeben.
Enclos, m. eingeschlossener Platz, m.; Umzäunung, f.
Enclôtir, va. et s'–, v. pr. (chass.) sich vertrieben.
Enclôture, f. Einfassung um eine Gitterei, f.
Encloufage, m. (mil.) Vernageln, n.
Encloufer, va. vernageln.
Enclouss, Enclousses, f. pl. (pap.) Gerinnkammern, f. pl.
Enclouure, f. Vernagelung (eines Pferdes); fig. Schwierigkeit, f.
Enclume, f. Amboß, m.; être entre l'– et le marteau, in der Klemme stecken.
Enclumeau, m. Hasbamboß, m.
Enclumette, f. kleiner Amboß, m.
Encoche, f. Kerbe, f.
Encochement, m. Einkerben, n.
Encocher, va. in die Kerbe legen.
Encoffrer, va. in den Koffer thun; fig. einsperren.
Encoignure (-cogn-), f. Ecke, f. Winkel; Eckschrank, m.; jambe d'–, Eckpfeiler, m. [Leimwasser, n.
Encollage, m. Leimen, Tränken mit
Encoller, va. mit Leimwasser tränken; (dor.) den Leimgrund legen; (tiss.) schlichten.
Encolleur, m. Leimer, m.
Encolure, f. Hals des Pferdes, m.; fig. äußeres Ansehen, n.; Halsstarrigkeit, m.
Encombrant, -e, a. sperrig.
Encombrement, m. Versperrung, f.; fig. Hinderniß, n.
Encombrer, va. verschütten; fig. versperren.
Encomiaste, m. Lobredner, m.
Encopé, m. (chir.) Einschnitt, m.
Encorbellement, m. (arch.) Vorsprung, m.
Encore (Encor, poét.), adv. nochmals, abermals, überdies, ferner, bis jetzt: dennoch; wenigstens; pas –, noch nicht. [galt, n.
Encornail, m. (mar.) Hornwer-
Encorner, va. mit Hörnern versehen.
Encorneter, va. in eine Düte thun; s'–, v. pr. eine Weiberhaube aufsetzen. [baum, m.
Encouloir, m. (drap.) Brustbaum, m.
Encouragement, m. Aufmunterung, f. [treiben (zu, à).
Encourager, va. aufmuntern, an-
Encourir, va. irr. sich zuziehen, verfallen in ...
Encrasser, va. beschmutzen; s'–, v. pr. sich beschmutzen; fig. sich herabsetzen, sich verächtlich machen.
Encre, f. Tinte; Druckerfarbe, f.; – de la Chine, Tusche, f.
Encrénée, f. zwei Mal geschweiftes Eisen, n. [anlegen.
s'**Encrêper,** v. pr. den Trauerflor
Encrer, va. (imp.) Schwärze auftragen; –, va. die Farbe annehmen.
Encrier, m. Tintenfaß, n.; Farbestein, m. [liegen, n.
Encroisement, m. Kreuzweise-
Encroiser, va. kreuzweise legen.
Encroix, m. (manuf.) Kreuzrahmen, m.
Encrôûter, va. bekrusten; s'–, v. pr. sich bekrusten; fig. dumm werden.
Encuirasser, va. den Küraß anlegen; s'–, v. pr. sich wappnen; fig. von Schmutze starren.
Enculasser, va. (arm.) die Schwanzschraube einsetzen.
Enculasseur, m. (arm.) der Rohranschrauber, m.
Encuvement, m. Einschütten in die Kufe; Einmaischen, n.
Encuver, va. in eine Kufe schütten; einmaischen. [n.
Encyclique, a. lettre –, Circular,
Encyclopédie, f. Encyklopädie, f.
Encyclopédique, a. encyklopädisch. [Encyklopädie, m.
Encyclopédiste, m. Verfasser einer
En-deçà, prp. et adv. diesseits.
Endécagone, m. Eifeck, n.
Endécagyne, a. (bot.) elfgriffelig.
Endécandre, a. (bot.) elfmännerig.
Endécasyllabe, a. elfsilbig.
En-delà, adv. weiterhin, weiter.
Endémique, a. endemisch.
Endente, f. (charp.) Verzahnung, f.
Enderter, va. mit Zähnen versehen.
Endenture, f. Zahnwerk, n.
Endépartementer, va. in Departemente eintheilen.
Endetté, -e, p. et a. verschuldet.
Endetter, va. mit Schulden beladen; s'–, v. pr. Schulden machen.
Endévé, -e, a. fam. mürrisch, ärgerlich; –, m. Murrkopf, m.
Endiable, -e, a. verteufelt; –, m. Teufelskerl, m. [werden.
Endiabler, vn. vor Zorn rasend
s'**Endimancher,** v. pr. die Sonntagskleider anziehen.
Endive, f. Endivie, f. [richten.
Endoctriner, va. unterrichten; ab-
Endoctrineur, m. (im Scherze) Lehrer, m.
Endolori, -e, a. schmerzhaft.
Endolorir, va. schmerzen.
Endolorissement, m. schmerzhafter Zustand, m. [gung, f.
Endommagement, m. Beschädi-
Endommager, va. beschädigen; s'–, v. pr. schadhaft werden.
Endormeur, m. Einschläferer; fig. Faulenzenzer, m.
Endormi, -e, p. et a. eingeschlafen; fig. schläfrig, träge.
Endormie, f. Stechapfel, m.
Endormir, va. irr. einschläfern (auch fig.); betäuben; Langeweile machen; s'–, v. pr. einschlafen; fig. schläfrig werden, nachlässig betreiben.
Endormissement, m. Associpissement.
Endos, v. Endossement.
Endosse, f. fam. Beschwerde, f.
Endossement, m. (com.) Indossirung, f.
Endosser, va. auf den Rücken nehmen; (com.) indossiren.
Endosseur, m. Indossant, m.
Endouzainer, va. dutzendweise zusammenbinden.
Endroit, m. Ort, m. Stelle; rechte Seite (eines Zeuges), f.; Geburtsort, m.; en mon –, in Rücksicht meiner. [schmeicheln.
s'**Enducailler,** v. pr. herzögen
Enduire, va. irr. überziehen, überstreichen; bewerfen.
Enduisson, f. (mac.) Bewerfen, n.
Enduit, m. Ueberzug, m.; Tünche, f.
Endurant, -e, a. geduldig.
Endurcir, va. härten; fig. verhärten; abhärten; s'–, v. pr. hart werden, sich abhärten (gegen, à).
Endurcissement, m. Verhärtung, Verstocktheit, f.
Endurer, va. leiden; dulden, gestatten; – la soif, Durst leiden.
E(é)née, m. Aeneas, m.
E(é)néide, f. Aeneide, f.
énergie, f. Kraft, n. Nachdruck, m.
énergique, a. -ment, adv. nachdrücklich, energisch. [fesene.
énergumène, m. et f. der, die Besénervé, -e, a. (bot.) rippenlos.
énervement, m. Entnervung, f.; Geschwächtsein, n.
énerver, va. entnerven, schwächen.
énéyer, va. (mem.) die Knorren abschneiden.
Enfagoter, va. einbündeln; s'–, v. pr. sich seltsam herauskaffiren.
Enfaîteau, m. Firstenziegel, m.
Enfaîtement, m. Verstirnung, f.
Enfaîter, va. verstirnen.
Enfance, f. Kindheit; Kinderei, f.
Enfant, m. et f. Kind, n.; – à la mamelle, Säugling, m.; – au maillot, Wickelkind, n.; – trouvé, Findling, m.; – de chœur, Chorschüler, m.; faire l'– , sich wie ein Kind betragen; c'est l'– de sa mère, er ist ganz wie seine Mutter; un bon –, ein guter Kerl, m.; –, a. kindisch.
Enfantement, m. Gebären, n.
Enfanter, va. et n. gebären; fig. hervorbringen; verursachen.
Enfantillage, m. Kinderei, f. kindisches Wesen, n.
Enfantin, -e, a. kindisch; eri–, Kindergleichen, n.
Enfariné, -e, a. mit Mehl bestreut; fig. eingenommen; angesteckt; oberflächlich kennend.
Enfariner, va. mit Mehl bestreuen; s'– d'une opinion, sich eine Meinung in den Kopf setzen.
Enfer (-fère), m. Hölle, f.; -s, pl. Unterwelt, f.
Enfermer, va. et n. einschließen; einsperren; fig. umzingeln; enthal-

ten ; s –, v. pr. sich einschließen ; sentir l'–é, dumpfig riechen.

Enferrer, va. durchstechen, durchstoßen ; (chass.) anlaufen lassen ; s'–, v. pr. sich durchbohren; fig. sich mit seinen eigenen Worten schlagen.

Enferrure, f. (ard.) Einschlagen der Feile, n.

Enficeler, va. – le tabac, die Tabacksblätter anfädeln.

Enfieller, va. p. u. mit Galle färben ; mit Galle vermischen ; –, vn. gallenbitter werden.

Enfiérir, va. stolz machen ; s'–, v. pr. stolz werden.

Enfiévrer, va. mit dem Fieber anstecken.

Enfilade, f. Reihe ; Reihe Zimmer, f. ; Band (im Puffspiele), n.

Enfilement, m. Aufwinden des Ankerseils, n.

Enfiler, va. einfädeln, anreihen ; (fort.) bestreichen ; – qn., einen durchbohren ; (einen Weg) einschlagen ; s'–, v. pr. sich auffassen lassen (Perlen) ; sich einen großen Schaden zuziehen ; sich verwickeln.

Enfileur, m (ép.) Aufspießer, m.

Enfin, adv. endlich ; mit einem Worte. [lieren, f. pl.

Enfissures, f. pl. (mar.) Quer-

Enflammer, va. entzünden ; fig. entflammen ; s'–, v. pr. sich entzünden ; fig. entbrennen.

Enflaneler, va. in Flanell hüllen.

Enfléchurer, f. pl. (mar.) Webelinge, f. pl.

Enfler, va. aufblasen, aufschwellen ; fig. aufblähen, vergrößern ; – son style, schwülstig schreiben ; mémoire–é, übertriebene Rechnung, f. ; (méd.) –é, wassersüchtig ; –, vn. et s'–, v. pr. schwellen, auflaufen ; sich aufblähen.

Enflure, f. Geschwulst, f. ; fig. Schwulst ; Hochmuth ; (drap.) Einschuß, m. [machen.

Enfolier, va. Metallblättchen los-

Enfonçage, m. (tonn.) Einsetzen des Bodens, n.

Enfoncé, –e, p. et a. (v. Enfoncer) ; fig. verliert, fam –l angeführt! durchgefallen ; über den Löffel barbiert ; le voilà –, jetzt ist es aus mit ihm.

Enfoncement, m. Einschlagen, Einstoßen, n ; Vertiefung, f. ; Hintergrund, m.

Enfoncer, va. tief einschlagen, einstoßen ; eindrücken, eindrehen ; versenken ; ausdrechseln ; – son chapeau, den Hut tief in den Kopf drücken ; –, vn. versinken ; fig. ergründen ; s'–, v. pr. tief hineingehen ; fig. s'– dans qc., sich in etw. vertiefen ; sich einer Sache ganz ergeben ; sich zu tief einlassen.

Enfonceur, m. – de portes ouvertes, Großprahler, m. [f.

Enfonçoir, m. (még.) Taubstange,

Enfonçure, f. Bodenbrett, n. pl. ; Vertiefung, f. ; – d'un lit, Bettboden, m.

Enforcir, va. verstärken ; –, vn. et s'–, v. pr. stärker werden.

Enforester, va. mit Bäumen bepflanzen. [gen.

Enformer, va. über die Form schlagen.

Enfouir, va. vergraben, einscharren.

Enfouissement, m. Vergraben, n.

Enfouisseur, m. Vergräbet, m.

Enfourché, –e, a. gabelförmig.

Enfourchement, m. Pfropfen in den Spalt, n. ; (arch.) Widerlage, f.

Enfourcher, va. – un cheval, rittlings zu Pferde sitzen.

Enfourchi, –e, a. tête –e, Gabelgehörn, n.

Enfourchure, f. Gabelgehörn, n. ; Spaltung (des Reiters), f. ; Ausschnitt am Kreuz (der Beinkleider), m.

Enfournage, **Enfournement**, m. Einschießen des Brodes ; Einschieben der Glastiegel in den Ofen, n.

Enfourner, va. (boul.) einschießen ; –, vn. bien ou mal –, etw. gut oder schlecht anfangen ; s'–, v. pr. sich verwickeln.

Enfourneur, m. Einschieber, m.

Enfourrer, va. in das Futteral stecken. [pen.

Enfranger, va. mit Fransen besetzen.

Enfrayer, va. (mit neuen Kardätschen) den Anfang machen.

Enfrayure, f. (drap.) Kardätschenfutter, n. [brechen.

Enfreindre, va. irr. übertreten, **Enfréner**, va. aufzäumen.

Enfroquer, va. in die Kutte, in ein Kloster stecken ; s'–, v. pr. ein Mönch werden. [laufen.

s'Enfuir, v. pr. irr. entfliehen, überlaufen.

Enfumer, va. räuchern, einräuchern ; mit Mist düngen.

Enfutailler, va. in Fässer einpacken.

Engageant, –e, a. einnehmend, anziehend.

Engageante, f. Brustschleife, f.

Engagement, m. Verpfändung, f. Unterpfand, n. ; Verpflichtung, Verbindlichkeit ; Liebschaft ; Anwerbung, f. ; Aufdingen ; Handgemenge, n.

Engager, va. verpfänden ; einladen, vermögen (zu, à) ; dingen, miethen ; (das Gefecht) beginnen ; s'–, v. pr. sich verpflichten (zu, à) ; sich verdingen ; fig. sich verwickeln, sich einlassen (in, dans) ; sich in Schulden stecken ; sich verbürgen ; avoir la poitrine –ée, es auf der Brust haben.

Engainant, –e, a. (bot.) scheidenförmig. [stecken.

Engainer, va. in die Scheide

Engallage, m. Färben od. Zubereiten mit Galläpfeln, n.

Engaller, va. mit Galläpfeln zubereiten.

Enganté, –e, a. verwirrt (in, de).

Engarant, m. Tau zum Ein- und Ausladen, n.

Engarre, f. langes Zugnetz, n.

Engarrotté, –e, a. am Widerrist verwundet.

Engastriloque, m. Bauchredner, m.

Engastrimysme, m. Bauchreden, n.

Engaver, va. (junge Tauben) ägen.

Engazonnement, m. Berasen, n.

Engazonner, va. berasen.

Engeance, f. Zucht, Brut, f. ; fig. Gesindel, n.

Engeancer, va. belästigen (mit de).

Engelure, f. Frostbeule, f.

Engencé, –e, a. (peint.) gelegt (von Falten).

Engencement, m. Faltenwurf, m.

Engendrer, va. zeugen, erzeugen ; fig. veranlassen ; s'–, v. pr. sich erzeugen, entstehen.

Engens, m. pl. Jagdzeug, n.

Engerber, va. in Garben binden ; aufstapeln.

Engin, m. Hebezeug, n. Göpel, m. Kunstzeug ; Geräth ; Jagdgeräth, n.

Englober, va. in eins zusammenziehen. [verschwenden.

Engloutir, va. verschlingen ; fig.

Engloutissement, m. Verschlingung, n.

Engloutisseur, m. Verschlinger, m.

Englunter, va. bekleben.

Englument, m. Baumsalbe, f.

Engluer, va. mit Vogelleim od. Baumsalbe bestreichen ; s'–, v. pr. kleben bleiben.

Engolfer, vn. (mar.) überbuchten.

Engoncement, m. Verunstaltung des Buches durch Kleider, f.

Engoncer, va. zu hoch am Halse hinaufgehen (von Kleidern).

Engorgement, m. Verstopfung, Verschleimung, f.

Engorger, va. verstopfen, verschleimen ; mit Leinwand ausschlagen ; verschlämmen ; jambes –ées, verschwollene Beine ; s'– –, v. pr. sich verstopfen. [nächtiges Beharren, n.

Engouement, m. Worgen ; hart-

Engouer, va. würgen ; hartnäckig worauf beharren ; –é, de qc., für etw. ganz eingenommen ; s'–, v. pr. sich verschlucken ; s'– de qc., für etw. hartnäckig eingenommen sein.

s'Engouffrer, v. pr. sich verfangen, sich verlieren.

Engouler, va. fam. verschlingen.

Engoulevent, m. Ziegenmelker, m.

Engourdir, va. betäuben, erstarren machen ; fig. erschlaffen ; einschläfern ; s'–, v. pr. starr, träge werden.

Engourdissement, m. Erstarrung, f. ; Einschlafen der Glieder, n.

Engrainer, v. Engrener.

Engrais, m. Mast, f. ; Dünger, m.

Engraissement, m. Mästen ; Düngen, n.

Engraisser, va. mästen ; düngen ; beschmieren ; –, vn. et s'–, v. pr. fett werden ; schmutzen ; fig. sich bereichern.

Engrangement, n. Einheimsen, n.

Engranger, va. einfahren.

Engravement, m. Sitzenbleiben im Sande, n.

Engraver, va. auf den Sand treiben ; –, vn. et s'–, v. pr. auf dem Sande sitzen bleiben. [versehen.

Engréler, va. (cout.) mit Zäckchen

Engrélure, f. Zäckchen am Rande (der Spitzen), n. pl.

Engrenage, m. Eingreifen der Räder, n. Verzahnung, f.

Engrener, va. et n. eingreifen (von

Rädern) ; mit Körnern füttern ; (menn.) aufschütten ; s'—, v. pr. in einander greifen. [der, m.
Engrenure, f. Eingreifen der Rä-
Engrosser, va. fam. schwängern.
Engrosseur, m. fam. Schwängerer, m.
Engrossir, p. u. v. Grossir.
s'Enguemuler, v. pr. gerlauen.
Enguenillé, -e, a. p. u. zerlumpt.
Enguerler, va. zur gegenseitigen Beschimpfung auffordern ; v. Engouler. [Hüfthorne, n.
Enguichure, f. Mundstückloch am
Enguirlander, va. mit Blumengewinden schmücken.
Enhardir (an-'h-), va. beherzt machen ; s'—, v. pr. sich erdreisten, Muth fassen. [monisch.
Enharmonique (ana-), a. enhar-
Enharnachement (an-'h-), m. Anschirren ; Pferdegeschirr, m.
Enharnacher (an-'h-),va. anschirren ; fig. wunderlich kleiden.
Enhayer (an-'h-), va. die Zieget in Reihen setzen. [m.
Enhayeur (an-'h-),m.Reihensetzer,
Enherber (ane-), va. begrasen.
Enhillarant (ani-), -e, a. belustigend. [Oelung geben.
Enholier (ano-), va. die letzte
Enhydre (ani-),f.Wasserschlange,f.
énigmatique, a. -ment, adv. räthselhaft.
énigmatiser, va. in Räthseln sprechen ; —, va. zum Räthsel machen ; s'—, v. pr. zum R. werden.
énigme, f. Räthsel, n.
Enivrement (an-), m. Trunkenheit, f. Rausch, m.
Enivrer (an-), va. berauschen ; fig. bethören ; s'—, v. pr. sich betrinken ; fig. sich bethören lassen.
Enjabler, va. (tonn.) den Boden einsetzen. [ung.
Enjambé, -e, a. haut —, hochbei-
Enjambée, f. Schritt, m. ; il n'y a qu'une —, es ist nur ein Schritt ; fam. Katzensprung, m.
Enjamber, va. et n. überschreiten ; weit ausschreiten ; fig. Eingriffe thun (in etw., qc., sur qc.) ; um sich greifen.
Enjaveler, va. in Schwaden legen.
Enjeu, m. (jeu) Einsatz, m.
Enjoindre, va. irr. auferlegen, einschärfen.
Enjointe, -e, a. (fauc.) court —, kurzbeinig. [thören.
Enjôler, va. fam. beschwatzen, be-
Enjôleur, m. -se, f. listiger Betrüger, m. ; listige Betrügerin, f.
Enjolivement, m. Verzierung, f.
Enjoliver, va. verzieren.
Enjoliveur, m. -se, f. Verzierer, m. ; -in, f.
Enjolivure, f. kleiner Zierath, m.
Enjonquer, va. (mar.) mit Binsen beschlagen.
Enjoué, -e, a. lustig, aufgeweckt, scherzhaft. [räumtheit, f.
Enjouement, m. Lustigkeit, Aufge-
Enkysté, -e, a. (méd.) in eine Haut eingeschlossen ; tumeur -e, Sackgeschwulst, f.

Enkystement, m. (méd.) Einschliessen in einer Haut, n.
Enlacement, m. Einflechten, Verflechten, n. [einflechten.
Enlacer, va. in einander schlingen,
Enlaçure, f. (charp.) Zapfen-; (taill.) Schnürloch, n.
Enlaidir, va. entstellen ; —, vn. hässlich werden.
Enlaidissement, m. Hässlichmachen ; Hässlichwerden, n. [f.
Enlarme, m. (peh.) grosse Masche,
Enlarmer, va. (peh.) grosse Maschen machen.
Enlèvement, m. Entführung, Wegnehmung, f. ; Abbrechen (einer Brücke), n. ; Sprengung (einer Bastei), f. ; Auftauf (von Waaren), m.
Enlever, va. aufheben ; entführen ; wegraffen ; auftaufen ; sprengen ; abtragen ; (Flecken) herausmachen ; (die Ernte) einbringen ; fig. thureißen, entzücken ; in Verhaft nehmen, gefangen nehmen ; s'—, v. pr. sich ablösen, sich abschälen ; fig. sich ereifern ; herausgehen (von Flecken).
Enlevure, f. abgeschlagenes Stück Eisen, n. ; Lederabfälle, m. pl.
Enliasser, va. zusammenbinden.
Enlier, va. (mag.) binden.
Enlignement, v. Alignement.
Enligner, va. nach der Schnur richten. [v. pr. sich schmiegen.
Enluminer, va. illuminiren ; s'—, **Enlumineur**, m. -se, f. Illuminator, m. ; -in, f. [Illumination, f.
Enluminure, f. Illuminirkunst ;
Ennéagone, m. Neuneck, n.
Ennéagyne, a. (bot.) mit neun Stämpeln. [teilig.
Enneapétale, a. (bot.) neunblät-
Ennemi, m. -e, f. Feind, m. ; -in, f. ; —, a. feindlich, feindselig ; ungünstig, unverträglich.
Ennoblir (an-n-), va. veredeln.
Ennoblissement (an-n-), m. Veredelung, f.
Ennui (an-n-), m. lange Weile, f. ; Ueberdruß, Verdruß, m. [verdrießlich.
Ennuyant (an-), -e, a. langweilig, **Ennuyer** (an-), va. langweilen, ermüden ; s'—, v. pr. sich langweilen ; überdrüssig sein oder werden.
Ennuyeux (an-n-), -se, a. -sement, adv. langweilig, verdrießlich ; —, m. langweiliger Mensch, m.
énodé, -e, énoué, -e, a. (bot.) knotenlos.
énombrer, va. überschatten.
énoncé, m. Ausdruck, Vortrag, m.
énoncer, va. ausdrücken, vortragen, aussprechen ; — faux, etw. Falsches aussagen ; s'—, v. pr. sich aussprechen, sich erklären.
énonciatif, -ve, a. (dr.) erwähnend. [m.
énonciation, f. Ausdruck, Vortrag,
Enorgueillir (an-), va. stolz machen ; s'—, v. pr. stolz werden (auf, de). [heuer ; fig. unerhört.
énorme, a. -ément, adv. ungeheuer, f. ungeheure Größe ; Abscheulichkeit, f.
énouer, va. noppen. [-in, f.
énoueur, m. -se, f. Nopper, m. ;

Enquérant, -e, a. fam. naseweis.
s'Enquérir, v. pr. irr. nachforschen, sich erkundigen (nach, de, bei, de, à).
Enquête, f. gerichtliche Untersuchung, f. ; — par témoins, Zeugenverhör, n.
s'Enquêter, v. pr. sich erkundigen, nachfragen ; sich bekümmern (nach, um, de). [ter, m.
Enquêteur, m. Untersuchungsrich-
Enraciner, va. et s'—, v. pr. anwurzeln ; fig. einwurzeln.
Enragé, -e, p. et a. wüthend, rasend ; —, m. Tollkopf, m.
Enrageant, -e, a. toll machend, sehr ärgerlich.
Enrager, vn. wüthend werden ; — de faim, einen wüthenden Hunger haben. [Hemmkette, f.
Enrayage, m. chaîne d'—, (artil.)
Enrayement, m. Einhemmen, n.
Enrayer, va. et n. einhemmen ; fig. Einhalt thun ; (agr.) anpflügen.
Enrayoir, m. Wagenrunge, f.
Enrayure, f. Hemmkette, Radsperre ; (agr.) erste Furche, f.
Enrégimenter, va. ein Regiment bilden ; einem Regiment einverleiben.
Enregistrable, a. was eingetragen werden kann.
Enregistrement, m. Eintragen, Protokolliren, n. ; Eintragsgebühr, f. [schreiben.
Enregistrer, va. eintragen, ein-
Enregistreur, m. Registrator, m.
Enregistrement, v. Enregistrement.
Enregîtrer, v. Enregistrer.
Enrêner, va. die Zügel anhalten.
Enrhumé, -e, p. et a. être —, den Schnupfen haben.
Enrhumer, va. den Schnupfen verursachen ; s'—, v. pr. den Schnupfen bekommen.
Enrhuner, v. Entêter.
Enrichir, va. reich machen ; bereichern ; fig. ausschmücken ; s'—, v. pr. sich bereichern.
Enrichissement, m. Bereicherung ; Ausschmückung, f.
Enrôlement, m. Anwerben, n. Werbung ; Werbeliste, f.
Enrôler, va. anwerben ; s'—, v. pr. sich einschreiben lassen, Soldat werden.
Enrôleur, m. Werber, m.
Enromancer, va. ins Romanische übersetzen ; eine Romanze aus etw. machen. [mervoll.
Enroncé, -e, a. bornig ; fig. dum-
Enroué, -e, p. et a. heiser.
Enrouement, m. Heiserkeit, f.
Enrouer, va. heiser machen ; s'—, v. pr. heiser werden.
Enrouillé, -e, p. et a. fig. stumpf, schwerfällig.
Enrouiller, va. rostig machen ; s'—, v. pr. rostig werden, einrosten.
Enroulement, m. (arch.) Schnörkel, m.
Enrouler, va. zusammenrollen.
Enrubaner, va. bebändern.
Enrue, f. breite u. tiefe Furche, f.
Ensablement, m. Versandung, f. [untiefe, f.

Ensabler, va. auf den Sand setzen; s'—, v. pr. auf den Sand laufen.
Ensabotement, m. (mil.) Befestigen der Kugeln auf dem Spiegel, n.
Ensaboter, va. Holzschuhe anziehen; (mil.) die Kugeln auf dem Spiegel befestigen. [n.
Ensachement, m. Füllen in Säcke,
Ensacher, va. einsacken.
Ensaisiner, va. (jur.) in ein Gut einweisen. [flecken.
Ensanglanter, va. mit Blut be-
Ensectionnement, m. Aufmarschiren in Sectionen, n.
Enseigne, f. Kennzeichen, Schild (an Häusern), n.; Fahne, f.; à bonnes -s, mit Recht; être à bonnes -s, in gutem Rufe stehen; à telles -s que, zum Beweise daß: —, m. Fähnrich, Standartenjunker, m.
Enseignement, m. Lehre, Unterweisung, f. Unterricht, m.; -s, pl. Beweisstücke, n. pl.
Enseigner, va. unterweisen, lehren (einen etw., qc. à qn.); anzeigen; zeigen.
Enselle, -e, a. sattelfest.
Ensemage, m. Oelen der Wolle, n.
Ensemble, adv. zusammen, zugleich; tous —, insgesammt; mit einander; —, m. Ganzes, n.; Uebereinstimmung, f. Zusammenhang, m.
Ensemencement, m. Einsäen, n.
Ensemencer, va. einsäen.
Enseuillement, m. Höhe einer Fensterbrüstung, f.
Ensevelir, va. ins Leichentuch hüllen, begraben; fig. être -i, versunken sein, vertieft sein (in, dans); s'—, v. pr. fig. sich vergraben, sich gänzlich ergeben.
Ensevelissement, m. Einhüllen ins Leichentuch, n. Beerdigung, f.
Ensifère, m. Schwertträger, m.; —, a. schwerttragend.
Ensifolié, -e, a. mit schwertförmigen Blättern.
Ensiforme, a. (bot.) schwertförmig. [jen, n.
Ensimage, m. (drap.) Einschmal-
Ensimer, va. (drap.) einschmalzen.
Ensirostre, a. (orn.) schwertschnäbelig.
Ensorceler, va. bezaubern.
Ensorceleur, m. -se, f. Zauberer, m.; -in, f.; —, -se, a. bezaubernd.
Ensorcellement, m. Zauberei, f.
Ensoufrage, m. Schwefeln, n.
Ensoufrer, va. schwefeln. [f.
Ensoufroir, m. Schwefelkammer,
Ensouple, f. Weberbaum, m.
Ensoupleau, m. (tiss.) Brustbaum, m.
Ensoutaner, va. mit dem Priesterrock bekleiden; s'—, v. pr. in den Priesterstand treten.
Ensoyement, **Ensoiment**, m. Versehen des Pechdrahtes mit einer Borste, n.
Ensoyer, va. (cordon.) mit einer Borste versehen.
Ensuble, v. Ensouple.
Ensuiffer, va. mit Talg bestreichen.
Ensuite, adv. et prp. hernach, hierauf; — de quoi, worauf.
s'Ensuivre, v. pr. imp. irr. folgen (aus, de); entspringen.
Ensuple, v. Ensouple. [hält, n.
Entablement, m. Simß, m. Behälter, va. (manuf.) in einander schaften; (man.) s'—, v. pr. zurückstrecken.
Entacage, m. Ruthen zur Schonung des Sammts, f. pl.
Entaille, f. Einschnitt, m.
Entailler, va. einkerben.
Entailloir, m. Einschnittmeißel, m.
Entaillure, f. Einschnitt, m.
Entamer, va. anfritzen, verletzen; anschneiden; anfangen; — qn., einem beikommen: (mil.) durchbrechen; fig. se laisser —, sich verleiten lassen; il est -é, sein guter Ruf hat gelitten; — un cheval, ein Pferd anreiten.
Entamure, f. Riß, m. Schramme, f.; Mänschen, n.
En tant que, conj. insofern als.
Entassement, m. Anhäufung, f.; Haufen, m.
Entasser, va. anhäufen, aufschichten; homme -é, untersetzter Mensch, m.
Entasseur, m. Geldaufhäufer, m.
Ente, f. Pfropfreis, n. Pinselstiel, m.
Entement, m. Pfropfen, n.
Entenal, m. Weinstockgeländer, n.
Entendement, m. Verstand, m.; Beurtheilungskraft, f.
Entendeur, m. p. u. Hörer, m.
Entendre, va. hören, anhören; verstehen; wissen; — dur, schwer hören; (die Zeugen) vernehmen; (Vernunft) annehmen; il l'entend bien, er versteht seine Sache gut; —, vn. meinen, sich verstehen (à, à); s'—, wenn man ihn hört; s'— v. pr. einander hören, sich verständigen (über, sur); s'— à qc., on qc., sich auf etw. verstehen; sich einlassen (in, à); im Einverständniß sein (mit, avec); cela s'entend, das versteht sich von selbst.
Entendu, -e, p. et a. (v. Entendre); verständig, erfahren, geschickt; wohl eingerichtet; bien —, allerdings, natürlich; bien — que, unter der Bedingung daß; faire l'—, sich klug dünken, altklug thun.
Enténébrer, va. verfinstern; fig. verdummen.
Entente, f. Bedeutung, f. Sinn, m.; richtige Anordnung, f.; fig. Einverständniß, n.
Enter, va. pfropfen; einpfropfen, einsetzen; — en bouton, oculiren.
Entéradènes, f. pl. Darmdrüsen, f. pl. [nehmung, f.
Entérinement, m. gerichtliche Anerkennung, f.
Entériner, va. gerichtlich bestätigen.
Entérite, f. Darmentzündung, f.
Entérocèle, f. Darmbruch, m.
Entérologie, f. Eingeweidelehre, f.
Entéromphale, f. Nabelbruch, m.
Entéroraphie, f. Darmnaht, f.
Enterrage, m. (fond.) Gießerde, f.
Enterrement, m. Beerdigung, f.
Enterrer, va. begraben; vergraben; (Zwiebeln) stecken; (Geld darauf) verwenden, (hinein) stecken; s'—, v. pr. fig. sich vergraben; (der Welt) ganz entsagen.
Entêté, -e, p. et a. eingenommen (für, de); eigensinnig; —, m. Starrkopf, m. [Starrköpfigkeit, f.
Entêtement, m. Eigensinn, m.
Entêter, va. den Kopf einnehmen, in den Kopf steigen; fig. eitel machen; s'—, v. pr. eingenommen sein (für, de); eigensinnig beharren.
Entêteur, m. (áp.) Antöpfer, m.
Entêtoir, m. (áp.) Wippe, f.
Enthéomanie, f. (méd.) Religionswuth, f.
Enthlase, **Enthlasie**, f. völliger Hirnschalenbruch, m.
Enthousiasme, m. Begeisterung, Schwärmerei, Entzückung, f.
Enthousiasmer, va. begeistern; s'—, v. pr. in Begeisterung gerathen, in Schwärmerei verfallen.
Enthousiaste, m. et f. der, die Begeisterte; Schwärmer, m.; -in, f.; —, a. schwärmerisch (für, de).
Enthymème, m. (phil.) abgekürzter Vernunftschluß, m.
Entiché, -e, a. anbrüchig, angefault; fig. angesteckt (mit, de).
Entier, -ère, a. -èrement, adv. ganz, gänzlich, völlig; halsstarrig; cheval —, Hengst, m.; —, m. Ganzes, n.; en son —, ganz unverletzt; en —, ganz.
Entité, f. Wesenheit, f.
Entoilage, m. Spitzenzeug, n.
Entoiler, va. Leinwand ꝛc. an Spitzen anähnen.
Entoir, m. Pfropfmesser, n.
Entoiser, va. auffästen.
Entome, m. Gliederthier mit gegliederten Beinen, n.
Entomographie, f. Insectenbeschreibung, f.
Entomologie, f. Insectenlehre, f.
Entomologiste, m. Insectenkenner, m.
Entomophage, a. insectenfressend; -s, m. pl. Raubkäfer, m. pl.
Entomophile, m. Insectenliebhaber, m. [Fässer, n.
Entonnement, m. Füllen in
Entonner, va. in Fässer füllen; anstimmen, intoniren; s'— , v. pr. sich langen (vom Winde).
Entonnerie, f. Füllkeller, m.
Entonnoir, m. Trichter, m.
Entorse, f. Verrenkung, Verdrehung; fig. Wortverdrehung, f.
Entortillage, **Entortillement**, m. Windung; fig. Verwicklung, f.
Entortiller, va. umwickeln; umwinden; fig. verwickeln; farn. langweilen; umschmeicheln, berücken.
Entourage, m. Einfassung (eines Gemäldes ꝛc.); fig. Umgebung, f. Umgang, m.
Entourer, va. umgeben; einfassen; s'—, v. pr. um sich her versammeln.
Entournure, f. Armelausschnitt, m.
Entours, m. pl. Umgebung (auch fig.), f.
s'Entr'accorder, v. pr. einig werden. [anklagen.
s'Entr'accuser, v. pr. einander
Entr'acte, m. Zwischenact, m.

s'Entr'admirer, v. pr. einander bewundern. [beifteben.
s'Entr'aider, v. pr. ſich einander
Entrailles, f. pl. Eingeweide; fig. Mitleiden, n.; Liebe, f. Herz, n.; (chass.) Geſcheide, n. [den.
s'Entr'aimer, v. pr. einander lie-
Entraînement, m. fig. Hinreiſſung, f.
Entraîner, va. fort-, weg-; fig. hinreiſſen; — avec soi, — après soi, zur Folge haben; Pferde zum Wettrennen vorbereiten.
Entraîneur, m. Vorbereiter der Pferde zum Wettrennen, m.
Entrait, m. Spannriegel, m.
s'Entr'appeler, v. pr. einander zurufen.
Entraver, va. feſſeln; fig. hindern; hemmen; entravant, läſtig.
Entraverser, va. die Seite des Schiffes gegen etw. kehren.
s'Entr'avertir, v. pr. einander benachrichtigen.
Entraves, f. pl. Spannkette, f.; Feſſeln, f. pl.; Hinderniß, n.
Entravon, m. Schlinge an Spannſtricken, f.
Entre, prp. zwiſchen, unter, in; un d'— vous, einer von euch.
Entre-bâiller, va. halb öffnen (Thüren ꝛc.). [ſen.
s'Entre-baiser, v. pr. einander küſ-
Entrebandes, f. pl. Gabelleiſte, f.
Entrebas, m. ungleiches Gewebe, n.
Entrebattes, v. Entrebandes.
s'Entre-battre, v. pr. einander ſchlagen. [verwunden.
s'Entre-blesser, v. pr. einander
s'Entrechamailler, v. pr. ſich mit einander zanken. [jagen.
s'Entrechasser, v. pr. einander
Entrechat, m. (danz.) Kreuzſprung, m. [der ſuchen.
s'Entre-chercher, v. pr. einan-
Entrechoquement, m. Aufeinanderſtoßen, n.
s'Entre-choquer, v. pr. einander ſtoßen; einander widerſprechen.
Entre-colonne, f. Entre-colonnement, m. (arch.) Säulenweite, f.
s'Entrecommuniquer, v. pr. einander mittheilen.
s'Entreconnaître, v. pr. irr. einander kennen.
Entre-côte, m. Zwiſchenrippenſtück vom Ochſen, n.
Entrecouper, va. durchſchneiden; fig. unterbrechen: s'—, v. pr. ſich ſtreifen (von Pferden); s'— la gorge, einander die Hälſe brechen.
Entre-cours, m. Kreuzläufigkeit, f.
Entrecroisement, m. Kreuzung, f.
s'Entre-croiser, v. pr. ſich kreuzen.
Entre-cuisses, m. Raum zwiſchen den Schenkeln, m.
s'Entre-déchirer, v. pr. einander zerfleiſchen; fig. verleumden.
s'Entredéclarer, v. pr. einander erklären. [ander niedermachen.
s'Entredéfaire, v. pr. irr. ein-
s'Entre-détruire, v. pr. irr. einander aufreiben.
Entre-deux, m. Zwiſchenraum, m. Scheidewand, f. Mittelſtück, n.; Einfaßſtreifen (von Spitzen ꝛc.), m.; Zwiſchenmöbel, n.; —, adv. fam. dazwiſchen, halb und halb.
s'Entre-dévorer, v. pr. einander verſchlingen. [anſchwärzen.
s'Entre-diffamer, v. pr. einander
s'Entre-dire, v. pr. irr. einander ſagen. [ander ſtreiten.
s'Entre-disputer, v. pr. mit ein-
s'Entre-donner, v. pr. ſich gegenſeitig etw. geben.
Entrée, f. Eingang, m. Einfahrt, f. Einzug; Empfang, m.; Auftreten (auf der Bühne), n.; Sitz und Stimme; Aufnahme, f.; Anfang, m.; Eintragen (ins Hauptbuch), n.; Stipungen, f. pl.; (Beſitz-) Ergreifung, f.; (Amts-) Antritt; Eintrittspreis; Einganggeld, n.; Voreſſen; (mus.) Einfallen; Schlüſſelloch, n.; d'—, gleich anfangs; pl. —s, Zutritt, m.
s'Entr'écrire, v. pr. irr. einander ſchreiben.
s'Entr'embarrasser, v. pr. einander hindern. [ſtrauen.
s'Entre-fâcher, v. pr. einander er-
Entrefaites, f. pl. dans ces —, zur ces —, mittlerweile, unterdeſſen.
Entre-fermer, va. halb zuſchließen.
Entre-feuille, f. Zwiſchen-; Nebenblatt, n.
s'Entre-fier, v. pr. einander trauen.
Entrefin, -e, a. (com.) halbfein.
s'Entre-fouetter, v. pr. einander peitſchen. [ſchlagen.
s'Entre-frapper, v. pr. einander
Entregent, m. fam. Gewandtheit, f.
s'Entregenter, v. pr. ſich zu benehmen wiſſen. [beim.
s'Entregloser, v. pr. einander ta-
s'Entr'égorger, v. pr. einander erwürgen. [ausſcheiten.
s'Entre-gronder, v. pr. einander
s'Entrehaïr, v. pr. irr. einander haſſen. [der ſtoßen.
s'Entre-heurter, v. pr. aneinan-
Entre-hivernage, m. Umpflügen im Winter, n. [umpflügen.
Entre-hiverner, va. im Winter
Entreillisé, -e, a. vergittert.
Entrelacement, m. Durchſchlingung, f. [flechten, verflechten.
Entrelacer, va. verſchlingen, durch-
Entrelacs (-là), m. pl. durchflochtene Arbeit, f.; verſchlungene Schriftzüge, m. pl. [m.
Entrelardement, m. Durchſpicken,
Entrelarder, va. durchſpicken.
Entrelarge, a. (com.) weder breit noch ſchmal.
Entre-ligne, f. Zwiſchenzeile, f.
Entre-lire, vn. irr. abwechſelnd leſen.
s'Entre-louer, v. pr. einander loben.
Entre-luire, vn. irr. durchſcheinen.
s'Entre-manger, v. pr. einander auffreſſen.
Entre-mêler, va. untermiſchen, vermengen; s'—, v. pr. ſich miſchen (in, de). [meſſen.
s'Entre-mesurer, v. pr. einander
Entremets, m. Zwiſchengericht, n.
Entremetteur, m. -se, f. Unterhändler, Vermittler, m.; -in, f.
s'Entremettre, v. pr. irr. vermitteln, ſich verwenden (für, de); ſich miſchen.
Entremise, f. Vermittelung, f.; hölzerner Keil, m. [ander ſpotten.
s'Entre-moquer, v. pr. über ein-
s'Entre-mordre, v. pr. einander beißen. [genſeitig hindern.
s'Entr'empêcher, v. pr. ſich ge-
s'Entre-nuire, v. pr. irr. einander ſchaden. [ander vergeben.
s'Entre-pardonner, v. pr. ein-
Entrepas, m. (mar.) Mittelpaß, m.
Entrepasser, va. wohl durcheinander mengen; s'—, v. pr. einander zureichen. [durchbohren.
s'Entre-percer, v. pr. einander
s'Entre-persécuter, v. pr. einander verfolgen.
Entre-pilastre, m. Pfeilerweite, f
s'Entre-piller, v. pr. einander plündern.
Entre-plaider, va. (pal.) einen Nebenumſtand vorbringen. [m.
Entre-plant, m. junger Rebſtock,
Entreplanter, va. dazwiſchen pflanzen.
Entre-pointée, a. f. suture —, (chir.) unterbrochene Naht, f.
Entre-pointillé, -e, a. (grav.) zwiſchenpunktirt.
Entre-pont, m. Zwiſchendeck, n.
Entreposer, va. in eine Niederlage bringen. [Niederlage, m.
Entreposeur, m. Aufſeher einer
Entrepôt, m. Niederlage, f.; ville d'—, Stapelſtadt, f. [ſtoßen.
s'Entrepousser, v. pr. einander
Entreprendre, va. irr. unternehmen; übernehmen; anfallen; angreifen; Eingriff thun; ſich vergreifen, trachten (in, an, nach, sur); entrepremant, kühn, verwegen.
Entrepreneur, m. -se, f. Unternehmer, m.; -in, f.
Entrepris, -e, p. et a. (v. Entreprendre); fig. eingenommen; gelähmt; verlegen.
Entreprise, f. Unternehmung, f.; Eingriff, m.; Anmaßung, f.; Anſchlag, m. [ander zanken.
s'Entre-quereller, v. pr. mit ein-
Entrer, va. hineingehen, hineinfahren, hineinreiten; eintreten; eindringen; ſich einlaſſen (in, on, dans, à); — en charge, ein Amt antreten; — en colère, in Zorn gerathen; — dans le sens, den Sinn richtig auffaſſen; — dans les sentiments de qn., jemandes Meinung beitreten; il entre, v. imp. es kommt, es gehört, man braucht (à, dans); il ne m'est jamais — é dans l'esprit, es iſt mir nie in den Sinn gekommen.
s'Entre-regarder, v. pr. einander anſehen.
s'Entre-regretter, v. pr. ſich gegenſeitig bedauern, ſich nach einander ſehnen. [der antworten.
s'Entre-répondre, v. pr. einan-
Entre-sabords, m. pl. (mar.) Futtertreter, n. pl. [grüßen.
s'Entre-saluer, v. pr. einander
s'Entre-secourir, v. pr. irr. einander unterſtützen.
Entre-sol, m. Halbgeſchoß, n.

Entre-sourcil, m. Raum zwischen den Augenbrauen, m.
s'Entre-suivre, v. pr. irr. auf einander folgen. [streifen.
s'Entre-tailler, v. pr. (man.) sich
Entre-taillure, f. (man.) Streifwunde, f. [dicht folgen.
s'Entretalonner, v. pr. einander
Entre-temps, m. Zwischenzeit, f.
Entretènement, m. — des chemins, Unterhaltung der Wege, f.
Entreteneur, m. Unterhalter, m.
Entretenir, va. irr. zusammenhalten; unterhalten; erhalten; mit einem sprechen (über, de); halten; hinhalten (mit, de); s'—, v. pr. sich gegenseitig halten: sich unterhalten; sich erhalten, wovon leben.
Entretien, m. Erhaltung, f. Unterhalt, m.: Unterredung, f.
Entre-tisser, va. einweben, einwirken.
Entretissu, m. Eingewobenes, n.; —, -e, p. et a. eingewoben. [f.
Entretissure, f. durchwirkte Arbeit,
Entretoile, f. (cout.) Binnengewirk, n.; Zwischenstreif, m.
Entretoise, f. Riegelholz, n. Stichbalken, m. [verähren.
s'Entre-toucher, v. pr. einander
s'Entre-tuer, v. pr. einander tödten.
s'Entrevêcher, v. pr. sich verwickeln. [verrathen.
s'Entre-vendre, v. pr. einander
s'Entre-visiter, v. pr. einander besuchen.
Entre-voie, f. (ch. d. f.) Zwischenraum zwischen zwei Bahnen; Sandweg zwischen den Schienen, m.
Entrevoir, va. irr. nur halb sehen, von weitem merken; s'—, v. pr. eine Zusammenkunft haben, einander sprechen. [lung, f.
Entrevous, m. (arch.) Ausfül-
Entrevue, f. Zusammenkunft, f.
s'Entr'exciter, v. pr. einander aufmuntern. [ermahnen.
s'Entr'exhorter, v. pr. einander
Entr'hiver (-vère), **Entr'hivernage**, m. winterliches Beackern, n.
Entr'hiverner, va. im Winter ackern. [aufopfern.
s'Entr'immoler, v. pr. einander
s'Entr'injurier, v. pr. einander schimpfen.
Entripaillé, -e, a. dickbäuchig.
s'Entr'obliger, v. pr. sich gegenseitig verpflichten.
s'Entr'œillader, v. pr. mit einander liebäugeln. [böten.
Entr'ouïr, va. nur halb, nicht deutlich
Entr'ouvert, -e, p. et a. halb offen.
Entr'ouverture, f. (vét.) Schulterverrenkung, f.
Entr'ouvrir, va. irr. halb öffnen, ein wenig öffnen; s'—, v. pr. sich ein wenig öffnen, sich spalten.
Entrure, f. Ritzspaltung, m.
énucléation, f. (ap.) Auskernung, f.
énumérateur, m. -trice, Aufzähler, m.; -in, f.
énumératif, -ve, a. aufzählend.
énumération, f. Aufzählung, f.
énumérer, va. herzählen.
énurésie, f. Harnfluß, m.
Envahir, va. gewaltsam wegnehmen, an sich reißen.
Envahissement, m. gewaltsame Bemächtigung, f. Ueberfall, m.
Envahisseur, m. Landerräuber, m.
Envasement, m. (mar.) Verschlammung, f. [v. pr. verschlammen.
Envaser, va. verschlämmen; s'—,
Envélioter, va. in Häufchen setzen (Heu ꝛc.).
Enveloppe, f. Hülle, f. Umschlag, m.; Briefcouvert, n.; Schale, f.; fig. äußerer Schein, m.; parler sans —, gerade heraus reden; tüchtig die Wahrheit sagen. [Umwickeln, n.
Enveloppement, m. Einpacken,
Envelopper, va. einwickeln, einschlagen, einhüllen; fig. verhüllen, verstecken; verwickeln; einschließen; s'—, v. pr. sich einhüllen.
Envenimé, -e, p. et a. (v. Envenimer): giftig, boshaft.
Envenimer, va. vergiften; fig. erbittern; boshaft auslegen; s'—, v. pr. sich verschlimmern; fig. sich erbittern.
Enverger, va. mit Ruthen durchflechten. [stange befestigen.
Enverguer, va. an die Segel-
Envergure, f. Segelwerk mit den Stangen, n.; Länge der Segelstangen; Flügelweite, f.
Envergure, Envergeure (-jure), f. (soier.) Kreuzwebung, f.; -s, Seidenfädchen, m. pl.
Envermillonner, va. mit Zinnober färben; s'—, v. pr. fig. sich färben.
Enverrer, va. verglasen.
Envers (-vère), prp. gegen; —, m. linke Seite, Kehrseite, f.; à l'—, verkehrt, rückwärts; zerrüttet; verbrecht, verrückt, verwirrt; tomber à l'—, auf den Rücken fallen.
Enverser, va. auf der Kehrseite noppen.
Envi, m. à l'—, um die Wette.
Envie, f. Neid, m. Mißgunst; Begierde, f.; Geläst, n.; Neidnagel, m.; avoir — de ..., Lust haben zu ...; faire —, Neid erregen; porter — à qn., einen beneiden; passer son —, seine Lust büßen.
Envié, -e, p. et a. (v. Envier); sehr gesucht (von Aemtern ꝛc.).
Enviellli, -e, p. et a. fig. eingewurzelt, alt. [verlangen.
Envier, va. beneiden; sehnsüchtig
Envieux, -se, a. neidisch (auf, de); —, m. -se, f. Neidet, m.; -in, f.
Enviné, -e, a. weingrün; nach Wein riechend; mit Wein versehen.
Environ, adv. ungefähr, etwa.
Environnant, -e, a. umliegend.
Environner, va. umgeben, umzingen.
Environs, m. pl. umliegende Gegend, f. [sen.
Envisager, va. ansehen, betrach-
Envitaillier, va. (mar.) mit Lebensmitteln versehen.
Envoi, m. Sendung, Versendung, Ueberschickung, f.; — d'espèces, Baarsendung, f.
Envoie! int. (mar.) gegen den Wind! [Eisen).
s'Envoiler, v. pr. sich ziehen (vom
Envoisiné, -e, a. Nachbarn habend.
s'Envoler, v. pr. davon fliegen, auffliegen; fig. entfliehen.
Envoyé, m. -e, f. Gesandter, m.; -tin, f.
Envoyer, va. irr. schicken, abschicken, übersenden; — chercher qn., nach einem schicken; — dire, sagen lassen.
Envoyeur, m. Absender, m. [de, m.
E(é)ole, m. Aeolus, Gott der Winde, -ne, a. äolisch.
éolipyle, m. Windkugel, f.
épacte, f. Epakte, f. pl. -s, Zuschußtage, m. pl. [m. -bündin, f.
épagneul, m. -e, f. Wachtelhund,
épaillement, m. Losmachen des Rauhen, n. [sen.
épailler, va. die Rauhheiten abstoßen.
épais, -se, a. dick, dicht; fig. schwerfällig; — d'un doigt, eines Fingers dick; homme —, Dickkopf, m.; nuit —se, finstere Nacht, f.; —, adv. dick, dicht; —, m. Dicke, Dichtheit, f.
épaisseur, f. Dicke, Dichtheit, f.
épaissir, va. verdicken, eindicken; —, vn. et s'—, v. pr. dick werden; fig. schwerfällig werden.
épaississement, m. Verdickung, f.; — de la langue, Schwere der Zunge, f.
épalement, v. étalonnage.
épalpé, -e, a. (h. n.) ohne Taster od. Fühler. [genildet.
épalpébré, -e, a. (h. n.) ohne Au-
épanprement, m. (vign.) Abranken, n.
épamprer, va. ausbrechen (Wein).
épanchement, m. (méd.) Ergießung, f.; — de joie, Auslassung der Freude, f.
épancher, va. ausgießen, verschütten; fig. — sa joie, seine Freude auslassen; (Gaben) spenden; s'—, v. pr. sich ausschütten.
épanchoir, m. Ablaufröhre, f.
épandre, va. ausbreiten, ausstreuen; ergießen; s'—, v. pr. sich verbreiten, sich ergießen.
épanneler, va. aus dem Groben bearbeiten.
épanorthose, f. (rhét.) Wortberichtigung; -verstärkung, f.
épanouir, va. öffnen; fig. beluftigen; — la rate, das Zwerchfell erschüttern; s'—, v. pr. aufblühen, aufbrechen; fig. sich aufheitern.
épanouissement, m. Aufbrechen (der Blüthen), n.; fig. — de rate, Zwerchfellerschütterung, f.
éparcet, m. Esparsette, f.
épargnant, -e, a. haushälterisch.
épargne, f. Sparsamkeit, f. Ersparte, n.: Ersparniß, f.
épargner, va. sparen; verschonen (mit, de); (peint.) aussparen; schonen; l'— sur sa bouche, es sich vom Munde abdarben; s'—, v. pr. sich ersparen; sich schonen; sich versagen.
éparpillement, m. Verzettelung, f.

éparpiller, va. zerstreuen, verzetteln.
éparque, m. Belfürst, m.
épars, -e, a. zerstreut, in Unordnung; —, m. Sprosse einer Wagenleiter, f.; Flaggenstock, m.
éparselle, f. kleiner Flaggenstock, m.
épart, m. Korbmacherbinse, f.
épartin, m. Spath, m.
épaté, -e, a. abgestutzt; ohne Fuß (Glas); ohne Schaufel (Anker); stumpf und breit gebrückt (Nase).
épatement, m. (mar.) Winkel, m.
épater, va. den Fuß ꝛc. abbrechen; s'—, v. pr. fließen, sich entschaufeln.
s'épaufrer, v. pr. (mag.) sich abschiefern. [Stück, n.
épaufrure, f. (mag.) abgesprengtes
épaulard, m. Nordkaper, m.
épaule, f. Schulter, Achsel, f. Bug, m.; fam. faire qc. par-dessus l'—, etw. bleiben lassen.
épaulé, -e, p. et a. buglahm; fig. unterstützt. [n.; par -s, ruckweise.
épaulée, f. Schieben mit der Schulter,
épaulement, m. Brustwehr; (charp.) Auflandung, f.
épauler, va. die Schulter verrenken; buglahm machen; fig. unterstützen; (mil.) beden; (chass.) die Flinte anlegen.
épauletier, m. Achselschnürmacher; -händler; -träger, m. [schnur, f.
épaulette, f. Achselstück, n. Achselépaulière, f. Schulterblech am Harnische, n.
épaure, f. Verdeckbalken, m.
épautier, va. (drap.) Tuch absäubern.
épave, a. herrenlos, verlaufen; —, f. herrenlose Sache, f.; droit d'—, Strandrecht, n.
épeautre, m. Spelz, Dinkel, m.
épêcher, va. (sal.) (die Pfanne) ausleden.
épée, f. Degen, m.; Schwert, n.; c'est une bonne —, er ist ein guter Fechter; passer au fil de l'—, über die Klinge springen lassen.
épeiche, f. Rothspecht; Specht, m.
épeigné, -e, a. (tonn.) abgekimmt.
épeler, va. buchstabiren.
épellation, f. Buchstabiren, n.
épenthèse, f. (gr.) Einschiebung eines Buchstaben, f.
épépiner, va. auskernen.
éperdu, -e, a. -ment, adv. außer sich, bestürzt; aufs Aeußerste.
éperlan, m. Stint, m.
éperon, m. Sporn, m.; Afterklaue, f.; Schiffsschnabel; Eisbrecher, m.; Winkeln am Augenwinkel, f. pl.; (arch.) Widertage; Spitze an Blumen, f.; (fort.) Art Außenwerk; chausser les -s, die Sporen anschnallen; donner de l'—, die Sporen geben. [spornen.
éperonner, va. ansporen, beéperonnerie, f. Sporerwaaren, f. pl. [lasan, m.
éperonnier, m. Sporer; Pfaueperonnière, f. (jard.) Rittersporn, m. [neh, n.
épervier, m. Sperber, m.; Wurfépervière, f. Habichtskraut, n.
épervin, v. éparvin.
éphèbe, m. mannbarer Jüngling, m.
éphélides, f. pl. Sommersprossen, f. pl.; Leberflecken, m. pl.
éphémère, a. eintägig; fig. von kurzer Dauer; —, f. Eintagsfliege, f.
éphémérides, f. pl. (astr.) Tagebuch, Tagebuch, n.
E(é)phèse, Ephesus.
E(é)phésien, -ne, s. et a. Epheser, m.; -in, f.; ephesisch.
éphialte, m. Alp, m.
éphidrose, f. (méd.) starker Schweiß, m. [schen Priester, m.
éphod (-fode), m. Leibrock der jüdiéphores, m. pl. Vorsteher (in Sparta), m. pl.
épi, m. Aehre, f.; Stirnhaar (des Pferdes), n.; — du vent, Windstrich, m.; (arch.) eiserne Spitze auf einer Mauer, f.
épiaire, f. Waldnessel, f.
épiale, a. f. fièvre —, hitziges Frostfieber, n. [Fruchthülle, f.
épicarpe, m. Pulspflaster, n.;
épice, f. Gewürz, n.; pl. -s, Gebrauchssporteln, pl.
épicéa, m. Weißtanne, f.
épicède, épicédion, m. Leichengedicht, n. [schlechts.
épicène, a. (gr.) beiderlei Geépicer, va. würzen; —, vn. Sporteln nehmen.
épicérastique, a. et s. die Schärfe der Säfte mildernde Mittel, n.
épicerie, f. Spezereiwaaren, f. pl.; Gewürzhandel, m. [sei, m.
épichantide(-kan-), m. Augenwinépichole (-ko-), a. gallig.
épichorde (-korde), m. Gekröse, n.
épicier, m. -ère, f. Gewürzhändler, -krämer, m.; -in, f.; fig. Dummkopf, m.
épicrâne, m. Hirnschalenhaut, f.
épicrase, f. gelinde Abführungscur, f.
E(é)picure, m. Epikur, m.
épicurien, -ne, a. epikuriſch; —, m. Epikuräer; fig. Wollüſtling, m.
épicurisme, m. Epikurismus, m.; fig. üppige Lebensweise, f.
épicycle, m. (astr.) Nebenkreis, m.
épicycloïde, f. Nabline, f. [f.
épicyème, m. Ueberschwängerung,
épidémie, f. Seuche, Epidemie, f.
épidémique, a. epidemiſch, ansteckend. [chen, n.
épiderme, m. (an.) Oberhäutépididyme, m. Nebenhode, f.
épier, vn. in Aehren schießen; —, va. belauern, ausspionieren.
épierrer, va. von Steinen reinigen.
épiette, f. Straußgras, n.
épieu, m. Saufpieß, m. Fangeisen, n. [-in, f.
épieur, m. -se, f. Ausspäher, m.;
épigastre, m. Oberbauch, m.
épigeonner, va. Mörtel dick auftragen.
épiglotte, f. Kehldeckel, m.
épignate, f. Kniescheibe, f.
épigrammatique, a. epigrammatiſch. [gramm auf einen machen.
épigrammatiser, va. ein Epiépigrammatiste, m. Epigrammatiſt, m.
épigramme, f. Epigramm, Sinn-, Spottgedicht, n. [te, n.
épigraphe, f. Ueberschrift, f. Motépilatoire, a. Haare wegbeizend.
épilepsie, f. fallende Sucht, f.
épileptique, a. fallsüchtig, epilepſiſch; —, m. Epileptiſcher, m.
épiler, va. die Haare wegbeizen od. ausraufen. [m.; -in, f.
épileur, m. -se, f. Haarausrupfer,
épillet, m. Aehrchen, n.
épilobe, m. Weiderich, m.
épilogue, m. Schlußrede, f.
épiloguer, va. et n. tadeln, Anmerkungen machen (über, auf).
épilogueur, m. Krittler, m.
E(é)pimaque, m. Epimachus, m.
épinaie, f. Dornengebüsch, n.
épinards, m. pl. Spinat, m.
épinceler, épincer, va. noppen.
épincette, f. Noppeisen, n. [m.
épinçoir, m. (pav.) Zurichthammer,
épine, f. Dornbusch, Dorn, m.; Schwierigkeit, f.; — du dos, Rückgrat, n. [n.
épinette, f. Spinett (Instrument),
épineux, -se, a. dornig, stachelig; fig. schwierig, mißlich; krittlich; —, m. Dornfisch, m. [m.
épine-vinette, f. Berberisstrauch,
épingle, f. Stecknadel; Waschflammet, f.; -s à friser, Haarnadeln, f. pl.; -s. pl. Nadelgeld, Trinkgeld, m.
épingler, va. (cart.) mit der Nadel anstechen; — le fusil, das Zündloch ausräumen; -é, dünn und gestreift (Sammt).
épinglette, f. Raummadel, f.
épinglier, m. -ère, f. Nadler, m.; -in, f.; Nechen (am Spinnrade), m.
épinière, a. f. moëlle —, Rückenmark, n.; colonne —, Rückgrat, n.
épiniers, m. pl. (chass.) Dorngebüsch, n.
épinoche, m. (com.) beste Sorte Kaffee, f.; —, f. Stachelbörs, m.
épipétale, a. auf den Kronenblättern wachsend.
épiphanie, f. Dreikönigsfest, n.
épiphonème, m. (rhét.) Schlußgedanke, m.
épiphore, f. Augenrianen, n.
épiplocèle, f. Netzbruch, m.
épiploon, m. (an.) Netz, n.
épique, a. epiſch; poème —, Heldengedicht, n.
E(é)pire, Epirus. [rus, m.
E(é)pirote, m. Bewohner von Epiépiscopal, -e, a. bischöflich.
épiscopat, m. bischöfliche Würde, f. Bisthum, n.
épiscopaux, m. pl. Episcopalen (in England), m. pl.
épiscopiser, vn. nach der bischöflichen Würde streben; den Bischof spielen. [lode, f.
épisode, m. Zwischenhandlung, Epiépisodier, va. Episoden einschieben. [schaltet.
épisodique, a. episodiſch, eingépispastique, m. Zugpflaster, n.
épisperme, m. Samenkapsel, f.
épisser, va. (mar.) spliſſen.
épissière, f. Mückengarn, n.
épissoir, m. (cord.) Spließhorn, n.

épissure, f. (mar.) Spliſſung, f.
épistaxis (-kſe), f. Naſenbluten, n.
épister, va. (ap.) zerſtoßen und in einen Brei verwandeln.
épistolaire, a. briefiich; style –, Briefſtil, m.; –, m. Briefſteller, m.
épistrophe, f. Schlußwiederholung, f.; (méd.) Rückfall, m.
épistyle, v. Architrave.
épitaphe, f. Grabſchrift, f.
épitase, f. (litt.) Schürzung des Knotens, f.; Anfang eines Fieberanfalls, m.
épite, m. Nagelfeil, m.
épithalame, m. Hochzeitgedicht, n.
épithème, m. (méd.) Umſchlag, m.
épithète, f. (gr.) Beiwort, n.; Beiname, m. [geben.
épithétiser, va. einen Beinamen
épithyme, m. Thymſeide, f.
épitoir, m. Schiffsmeißel, m.
épitome, m. Auszug, m.
épître, f. Brief, m. Sendſchreiben, n. Epiſtel, f.; – dédicatoire, Zueignungsſchrift, f.; côté de l'–, rechte Aktarſeite, f. [ſf.
épitrope, f. (rhét.) Einräumung.
épizoaires, m. pl. Schmarotzerthiere, n. pl.
épizootie, f. Viehſeuche, f.
épizootique, a. ſeuchenartig.
éplaigner, va. aufrauhen.
éplaigneur, m. Tuchrauher, m.
éploré, -e, a. heftig weinend.
épluchage, m. Auskrupfen (der Wolle), n. [Auskupfen, n.
épluchement, m. Ausputzen; Auslaubung; Abgeſtumpftſein, n.
épluchoir, m. Koppeiſen, n.; (vam.) Schnitzer, m.
épluchures, f. pl. Abfall, m.
épode, f. Schlußvers, m. Epode, f.
épointage, épointement, m. Abſtumpfen; Abgeſtumpftſein, n.
épointé, -e, a. kreuzlahm (von Pferden und Hunden); abgeſtumpft.
épointer, va. die Spitze abbrechen; ſtumpf machen; s'–, v. pr. die Spitze verlieren.
épointure, f. Hüftbeinverrenkung (der Jagdhunde), f. [heit, n.
épois, m. Ende eines Hirſchgeweihes.
épomphale, m. Nabelgeſchwulſt, n.
éponge, f. Schwamm; Ballen, m. Herſe (der Thiere), f.; Stollen, m.; – d'églantier, Roſenapfel, m.
éponger, va. mit dem Schwamme reinigen.
épongier, m. Schwammhändler, m.
épontiller, va. (arch. n.) die Decken abſtützen.
épopée, f. Heldengedicht, n.
époque, f. Zeitabſchnitt, m. Epoche, f. [ausklopfen.
époudrer, va. abſtäuben, ablehren, s'épouffer, v. pr. ſam. entwiſchen.
époulardage, m. (fabr.) Säubern der Tabaksbündel, n.
époularder, va. die Tabaksbündel auseinandermachen und reinigen.
époulin, v. époullin.
époulle, f. gepultes Garn, n.
époulleur, m. Spuler, m.
époullin, m. Weberſpule, f.
époumonner, va. außer Athem ſetzen; s'–, v. pr. außer Athem kommen. [mählung, f.
épousailles, f. pl. Trauung, Verépouse, f. Gattin, Gemahlin, f.
épousé, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut (am Hochzeittage), f.
épouser, va. ehelichen; fig. einer Sache beitreten; s'–, v. pr. einander heirathen.
épouseur, m. Freier, m.
épousseter, va. ausbürſten, ausbochen; fig. abprügeln.
époussetoir, m. Federbeſen, m.
époussette, f. Staublappen (für die Pferde). Bürſtenpinſel, m.
époutier, va. noppen.
époutieuse, f. Noppeiin, f.
épouvantable, a. -ment, adv. entſetzlich, ſchrecklich. [breit.
épouvantail, m. Schreckbild, n. Vogelſcheuche, f. [den, m.
épouvante, f. Entſetzen, n. Schreépouvanter, va. in Schrecken ſetzen; s'–, v. pr. erſchrecken.
époux, m. Gatte, Gemahl, m.; –, pl. Eheleute, pl. [drücken.
épreindre, va. irr. (den Saft) ausépreintes, f. pl. Stuhlzwang, m.
s'éprendre, v. pr. irr. ſich ganz einnehmen laſſen (von, de, zu, pour).
épreuve, f. Probe, f. Verſuch; Correcturbogen, Probedruck, m.; être à l'–, die Probe aushalten; à l'–de l'argent, unbeſtechlich; à l'– de l'eau, waſſerdicht; à l'– de la bombe, bombenfeſt; à toute –, durchaus gut. [vertieft (in, de).
épris, -e, p. et a. eingenommen,
éprouver, va. probiren, prüfen; fig. empfinden, erfahren; erleiden; erleben; -é, erprobt, bewährt.
éprouvette, f. Sonde, f.; Aichſtab, m.; Pulverprobe, f.
Epta-, ſieben ...; Eptagone, m. Siebeneck, n.; -gyne, a. (bot.) ſiebenweibig; -phylle, a. ſiebenblätterig.
épucer, va. klöhen. [ſel, f.
épuche, épuchette, f. Torfſchaufépuisement, m. Erſchöpfung; fig. Entkräftung, f.
épuiser, va. ausſchöpfen; erſchöpfen; ausſaugen; -é, vergriffen; s'–, v. pr. ſich erſchöpfen.
épuisette, f. Kleines Vogelneß, n.
épuise-volante, f. Schöpfmühle, f. [n.
épulide, épulie, f. Zahngeſchwulſt,
épulotique, a. Narben erzeugend, vernarbend.
épuration, f. Ausmuſterung, f.
épuratoire, a. reinigend.
épure, f. Riß im Großen, m.
épurement, m. Reinigung, f.
épurer, va. reinigen, läutern; s'–, v. pr. ſich reinigen; fig. ſich verfeinern.
épurge, f. Purgirkraut, n. [den.
équarrier, va. (parch.) beſchaequarrir, va. viereckig behauen.
équarrissage, m. Geviertes, n.; Zimmerholz, m.
équarrissement, m. Abvierung, f.
équarrisseur, m. Abdecker, m.
équarrissoir, m. viereckiges Locheiſen, n. [m.
équateur (-coua-), m. Aequator,
équation (-coua-), f. Gleichung, Gleichmachung, f.
équerre, f. Winkelmaß, n.; Eckſchiene, f.; – pliante, fausse –, Schmiege, f.; – à dresser, Richtmaß, n.; à l'–, winkelrecht; en –, rechtwinkelig; à fausse –, ſchiefwinkelig; être d'–, im Winkel ſtehen. [geben.
équerrer, va. die gehörige Form
équestre (-kuès-), a. Ritter ..., Reiter ... [lig.
équiangle (-kui-), a. gleichwinkeiquiaxe (-ku-i-), a. gleichaxſig.
équidifférent (-ku-i-), -e, a. gleich verſchieden. [breit.
équidilaté (-ku-i-), -e, a. gleichéquidistant (-ku-i-), -e, a. gleichweit abſtehend.
équignon, m. (artil.) Achſeiſen, n.
équilarge (-ku-i-), a. gleich breit.
équilatéral, -le, équilatère (-ku-i-), a. gleichſeitig.
équilboquet, m. Streichmaß, n.
équilibre, m. Gleichgewicht (auch fig.), n. [bringen.
équilibrer, va. ins Gleichgewicht
équille, f. (sal.) Krufte, f.
équilleur, m. (sal.) Reiniger, m.
équinoxe, m. Tag- und Nachtgleiche, f. [gehörig.
équinoxial, -e, a. zur Nachtgleiche
équipage, m. Geräth; Reiſegeräth, Gepäck; Bauzeug, n.; Aufzug, m.; Schiffsvolk, n.; Kutſche und Pferde; être en bon –, gut gekleidet ſein
équipède (-ku-i-), a. gleichfüßig.
équipée, f. verwegenes Unternehmen, n. Liebesnonnenheit, f.
équipement, m. Ausrüſtung (eines Schiffs); Montur, f.
équiper, va. ausrüſten; ausſtaffiren; bemannen; fig. übel zurichten; s'–, v. pr. ſich ausrüſten; ſam. ſich herausputzen.
équipet, m. (mar.) Geräthkaſten, m.
équipétalé (-ku-i-), -e, a. gleichblätterig. [ſchafter, m.
équipeur-monteur, m. Bürſtenéquipollence, f. Gleichheit des Werthes, f.
équipollent, -e, a. gleichen Werth habend; l'un est – à l'autre, Einer iſt ſo viel werth wie der Andere; –, m. gleicher Werth, m. Aequivalent, n.; à l'–, verhältnismäßig.
équipoller, va. et n. an Werth gleichkommen.
équipondérance, f. gleiche eigenthümliche Schwere, f.; fig. gleicher Werth, m. [gleich ſchwer.
équipondérant, -e, a. ſpecifiſch équisétacé (-ku-i-), -e, a. ſchachtelhalmartig. [mit Billigkeit.
équitable, a. -ment, adv. billig,

équitation (-ku-t-), f. Reitkunst, f.
équité, f. Billigkeit, f.
équivalence, f. gleicher Werth, m.
équivalent, -e, a. gleichgeltend; –, m. gleicher Werth, m. Aequivalent, n.
équivaloir, vn. irr. gleichen Werth haben (mit, à).
équivoque, a. zweideutig; verdächtig; –, f. Zweideutigkeit, f.
équivoquer, vn. zweideutig reden; s'–, v. pr. fam. sich versprechen.
érable, m. Ahornbaum, m.; – commun. Maßholder, m. [hellend.
éradicatif, -ve, a. aus dem Grunde
éradication, f. Entwurzelung; gänzliche Ausrottung, f.
érafler, va. ritzen, schrammen.
éraflure, f. Schramme, f.
égrailler, va. verzerren (von Zeugen); œil -é, rothkreisiges Auge, n.
égraillure, f. verschobene Stelle (in Zeugen), f.
éranthème, m. Wollblume, f.
érater, va. die Milz ausschneiden; fig. -é, munter, aufgeweckt.
Erbin, m. (bot.) Schmiele, f.
ère, f. Aera, Zeitrechnung, f.
Er(é)be, m. (myth.) Erebus, m. Hölle, f.
érecteur, m. (an.) Aufrichtmuskel, m.
érectile, a. der Ausdehnung fähig.
érection, f. Errichtung, Aufrichtung, f.
éreinter, va. freszlahm machen; fig. außerordentlich anstrengen; s'–, v. pr. lendenlahm werden; fig. sich sehr anstrengen.
érémitique, a. einsiedlerisch.
éremonts, m. pl. (charr.) Scherhölzer, n. pl.
érésipèle, f. (méd.) Rose, f.
éréthisie, f. **éréthisme**, m. Spannung der Fiebern; fig. Wuth, f.
Erfort, Erfurt.
Ergo, conj. fam. also, folglich.
Ergot, m. Sporn, m. Afterklaue; Hühnergalle, f.; Mutterkorn, n.; être sur ses -s, auf seiner Hut sein.
Ergoté, -e, a. besporrt; brandig (von Pflanzen).
Ergoter, vn. über jede Kleinigkeit streiten, kritteln.
Ergoterie, f. Rechthaberei, f.
Ergoteur, m. -se, f. Rechthaber, m.; -in, f.
Ergotisme, m. Rechthaberei, f.
Ergotiste, s. et a. Rechthaber; -isch.
ériger, va. errichten; erheben; s'–, v. pr. sich aufwerfen (zu, en).
érigone, f. (astr.) Jungfrau, f.
érinace, f. Stachelschwamm, m.
ériox, m. grauer Lachs, m.
érisson, m. Anker mit vier Haken, m.
Erlangue, Erlangen.
Ermin, m. Baarenzoll (in der Levante), m.
Erminette, f. Dachbeil, n. [fig.)
Ermitage, m. Einsiedelei, f. (auch
Ermite, m. Einsiedler, m.
Erneste, m. Ernst, m. (Name.)
érodé, -e, a. (bot.) ausgebissen; (chim.) zerfrißt.
érosion, f. (méd.) Zerfressung, f.
érotique, a. erotisch; Liebes...
érotomanie, f. Liebeswuth, f.

Errant, -e, a. irrend; irrgläubig; juif –, ewiger Jude, m.
Errata, m. Druckfehler, m. pl.
Erratique, a. (méd.) unregelmäßig, ungleich: (géol.) bloc -s, abgelöste aus fremden Ländern herbeigeführte Felsblöcke, m. pl.; (h. n.) unregelmäßig auswandernd (von Vögeln).
Erre, f. (chass.) Gang, m.; -s, pl. Spur, Fährte, f.; Fußstapfen, f. pl.
Errer, vn. herumirren; sich irren.
Erreur, f. Irrthum, m.; Verfehen, n.; Fehler, m.; -s, pl. Verirrungen, f. pl.; Irrfahrten (des Ulysses), f. pl.
Errhin, m. Schnupfmittel, n.
Erroné, -e, a. irrig; unrichtig.
Ers (ère), m. Erve, f.
Erse, a. altmodisch; –, m. erstische Sprache, f.
érubescence, f. Schamröthe, f.
éruca, f. wilde Raute, f.
érucage, m. Bauernsenf, m. [pl.
érucoïdes, m. pl. Raupenarten, f.
éructation, f. Aufstoßen, n.
érudit, -e, a. gelehrt; –, m. Gelehrter, m.
érudition, f. Gelehrsamkeit, f.
érugineux, -se, a. kupfergrün.
éruptif, -ve, a. mit Ausschlag.
éruption, f. Ausbruch; Ausschlag, m.
érynge, m. (bot.) Mannstreu, f.
érysime, m. Hederich, m.
érysipélateux, -se, a. rothlaufartig.
érysipèle, m. Rothlauf, m. Rose, f.
érythrin, m. Rothbeer (Fisch), f.
érythrine, f. Korallenbaum, m.
ès (èze), prp. in den; maître – arts, Meister der freien Künste, m.
Escabeau, m. Escabelle, f. Schemel, m. Hütsche, f.
Escabêcher, va. Sardellen zubereiten.
Escabelle, f. v. Escabeau.
Escadre, f. Geschwader, n.; chef d'–, Contreadmiral, m.
Escadrille, f. kleines Geschwader, n.
Escadron, m. Schwadron; fig. Schaar, f. [dronen aufstellen.
Escadronner, vn. sich in Schwa-
Escalade, f. Erstürmung mit Sturmleitern, f.
Escalader, va. erstürmen.
Escaladon, m. Spulrädchen, n.
Escale, f. Erfrischungshafen, m.
Escalette, f. (soier.) Einlesemaschine, f.
Escalier, m. Treppe, Stiege, f.
Escalin, m. niederländischer Schilling, m.
Escamotage, m. Taschenspielerei, f.
Escamoter, va. Taschenspielerstückchen machen; listig stehlen.
Escamoteur, m. Taschenspieler, m.
Escampette, f. fam. prendre de la poudre d'–, sich aus dem Staube machen.
Escapade, f. (man.) falscher Sprung, m.; fig. Lustsonnenheit, f.
Escape, f. Anlauf eines Säulenschaftes, m. [lassen.
Escaper, va. (fauc.) Vögel fliegen
Escarbillard, m. lustiger Bruder, m.

Escarbite, f. (mar.) Wasserbat, f.
Escarbot, m. Käfer, m.; – commun. Mistkäfer, m.
Escarboucle, m. Karfunkel, m.
Escarcelle, f. Geldtasche, f.
Escare, f. Schorf, Grind, m.
Escargot, m. Schnecke mit einem Gehäuse, f.
Escargoterie, **Escargotière**, f. Schneckenbehälter, m. [m.
Escargoule, f. ebbarer Schwamm,
Escarmouche, f. Scharmützel, n.
Escarmoucher, vn. scharmützeln.
Escarner, va. (Leder) vergolben; (Leder) abschärfen.
Escarole, f. Wegwart, f.
Escarotique, a. schorferzeugend.
Escarpe, f. innere Böschung des Grabens, f.
Escarpé, -e, a. schroff, abschüssig.
Escarpement, m. stelle Böschung, f.
Escarper, va. steil machen.
Escarpin, m. Tanzschuh, m.; fig. lever l'–, Bankerott machen.
Escarpolette, f. Schaukel, f.
Escarre, v. **Escare**.
Escaut, m. Scheldt, f. (Fluß).
Escavecade, f. Zug mit dem Kappzaume, m.
Escaville, f. ebbarer Schwamm, m.
Eschine (esk-), m. Meischines, m.
Esclame, m. schlanker Falke, m.
Esclandre, m. ärgerlicher Vorfall, m. Aufsehen, n.
Esclavage, m. Sklaverei, f.
Esclave, m. et f. Sklave, m.; -vin, f. –, a. sklavisch.
Esclavon, -ne, a. et s. slavonisch; Slavonier, m.; -in, f.
l'Esclavonie, f. Slavonien, n.
Esclipot, m. Stockfischkiste, f.
Escobarder, vn. jesuitisch verfahren.
Escobarderie, f. Jesuitenstreich, m.
Escocher, va. (den Teig) mit der flachen Hand schlagen. [gen.
Escoffier, va. pop. stehlen; todtschlagriffe, m. der frech zugreift, grober Lümmel, m.
Escome, m. (mar.) Bolzen, m.
Escompte, m. Abzug, Disconto; Wechselhandel, m.
Escompter, va. abziehen; – sa jeunesse, seine Jugend vergeuden.
Escope, f. (mar.) Gießer, m.
Escorte, f. Bedeckung, f. Gefolge, Geleit, n.
Escorter, va. geleiten, decken.
Escouade, f. Rotte; Corporalschaft, f. [sel, f.
Escoup, m. (mar.) kleine Hohlschaufel, f. Schaufel der Miniter, f.
Escourgée, f. lederne Peitsche (zum Auspeitschen), f.
Escourgeon, m. Frühgerste, f.
Escrime, f. Fechtkunst, f.; salle d'–, Fechtboden, m.
Escrimer, vn. fechten; fig. disputiren; s'–, v. pr. sich abmühen (à); umzugehen wissen, sich abgeben (mit, de).
Escrimeur, m. Fechter, m.
Escroc, m. Gauner, m.
Escroquer, va. ablisten; prellen.
Escroquerie, f. Prellerei, f.

Escroqueur, m. -se, f. listiger Betrüger, m ; -e -in, f.
Esculape, m. (myth.) Aesculap, m.; fam. Arzt, m. [baum, m.
Esculus (-ucc) , m. Roßkastanien-
Esmards, m. pl. (pch.) Vorderleinen, f. pl. [der Hauptsegel.
Esme, m. achster à l'–, nach
Esmiller, va. mit dem Spitzhammer bearbeiten.
ésoce, m. Hecht, m.
ésotérique, a. esoterisch, geheim.
Espace, m. Raum; Zeitraum, m.; –, f. (imp.) Spatium, n.
Espacement, m. (arch.) Zwischenraum, m.; (imp.) Durchschießen, n. [schenraum lassen.
Espacer, va. den gehörigen Zwi-
Espade, f. (cord.) Schlagholz, n.
Espader, va. Hanf schwingen.
Espadeur, m. Hanfschwinger, m.
Espadon, m. Schlachtschwert, n.
Espadonner, vn. mit dem Haudegen fechten.
Espadot, m. Fischerhaken, m.
l'Espagne, f. Spanien, n.
Espagnol, -e, a. et s. spanisch; Spanier, m. ; -ine, f. [Fenster, m.
Espagnolette, f. Drehriegel am
Espagnoliser, va. zum Spanier machen; –, vn. spanisch reden.
Espagnolisme, m. spanische Redensart, f.
Espalement, m. Aichen, n.
Espalet, m. (arq.) Verstärkung am Hahne, f. [ruderer, m.
Espalier, m. Spalier, n.: Vor-
Espalier, va. zu Spalieren ziehen.
Espalmer, va. (mar.) theeren.
Esparcet, m. **Esparcette**, f. Esparsette, f. [pl.
Espardilles, f. pl. Strickschuhe, m.
Espargoule, f. Ackerspergel, m.
Espargoutte, f. Mutterkraut, n.
Espaure, f. Balken zum Schiffbau, m.
Espèce, f. Art, Gattung; Species, f.: -e, pl. Münzsorten; (th.) Gestalten im Abendmahle, f. pl.; en –, in barem Geld. [f. pl.
Espens, m. pl. (pch.) Regenwände,
Espérance, f. Hoffnung, Erwartung, f.
Espérer, va. et n. hoffen, erwarten; – en Dieu, auf Gott bauen.
Esplègle, a. fam. schelmisch, schlau, muthwillig; –, m. Schelm, m.
Esplèglerie, f. Schelmerei, f.
Espingole, f. Stutzbüchse, f.
Espion, m. Spion, m.
Espionnage, m. Spionirren, n.
Espionner, va. et n. ausspähen, spionirren. [m.
Esplanade, f. freier Platz, Vorplatz,
Espoir, m. Hoffnung, f.
Esponton, m. halbe Pike, f.
Espoulette, f. (artil.) Zündröhrchen, n.
Espouleur, m. Spuler, m.
Espoulin, m. Weberspule, f.
Espoulinage, m. Spulen, n.
Espoulinande, f. Spulerin, f.
Espouliner, va. spulen.
Espringale, f. Steinschleuder, f.
Esprit, m. Geist, m.; Seele, f.; Verstand, Witz, Scharfsinn, m.; Gemüth; Gespenst, n.; Spiritus, m.; – fort, Freigeist, m.; – national, Volkscharakter, m.; – ouvert, offener Kopf, m.; – double, falsches Herz, n.; par – de paix, aus Liebe zum Frieden; – de chicane, Ränkesucht, f.; – du monde, Weltsinn, -ton, m. -klugheit, f.; ôter qc. de son –, sich etw. aus dem Sinne schlagen; courir après l'–, nach Witz haschen; -s, pl. Schwungfedern, f. pl.; reprendre ses -s, wieder zu sich kommen.
Esquain, m. (mar.) Verzäunungsplanken, f. pl.
Esquamé, -e, a. schuppenlos.
Esquicher, vn. et s'–, v. pr. (jeu) sich stützen; fig. ausweichen.
Esquif, m. Boot, n.
Esquille, f. Knochensplitter, m.
Esquilleux, -se, a. splitterig.
Esquiman, m. Schlemann, m.
Esquinancie, f. Halsentzündung, Bräune, f.
Esquine, f. Kreuz (eines Pferdes), n.
Esquisse, f. Skizze, f. Entwurf, m.
Esquisser, va. skizziren.
Esquiver, va. et n. behend ausweichen, vermeiden; s'–, v. pr. entwischen.
Essai, m. Probe, f.; Muster, n.; coup d'–, erster Versuch, m. Probestück, n.
Essaierie, f. (mon.) Probirstätte, f. [Schaar, f.
Essaim, m. Bienenschwarm, m.; fig.
Essaimage, m. Schwärmen, n.
Essaimement, m. Theilung der Bienenschwärme, f. [Bienen).
Essaimer, vn. schwärmen (von
Essanger, va. Wäsche einweichen.
Essarder, va. ausbrechen.
Essart, m. Neutland, n.
Essartage, m. Ausreutung, f.
Essarter, va. ausroden.
Essayer, va. et n. probiren, versuchen (mit, de); anprobiren; s'–, v. pr. sich versuchen (in, à).
Essayerie, v. Essaierie.
Essayeur, m. Münzwardein, m.
Esse, f. S-förmiges Werkzeug, n.; Aehnagel; (ép.) Drahtrichter; (car.) Hebehammer, m. [schindel, f.
Esseau, m. Dachbeil, n.; Dach-
Esselier, m. Tragband, n. [leeren.
Essemer, va. (pch.) das Garn aus-
Essence, f. Wesen, n.; Essenz; Gattung, f., bois d'– de chêne, Eichenwald, m.
Essentiel (-ciel), -le, a. -lement, adv. wesentlich, zuverlässig; –, m. Wesentliches, n. Hauptsache, f.
Esseret, m. (charp.) Locheisen, n.
Esserné, -e, a. papier –, Ausschußpapier, n. [beil, n.
Essette, f. Spundmesser, hand-
Essieu, m. Wagenachse, f. [lassen.
Essimer, va. (faue.) abmagern
Essor, m. Aufschwung (eines Vogels), m.; prendre l'–, auffliegen; fig. sich frei machen.
Essorage, m. Trocknen in der Luft, n.
Essorer, va. an der Luft trocknen; s'–, v. pr. sich aufschwingen.
Essoriller, va. die Ohren stutzen, fig. fam. die Haare stutzen.
Essoucher, va. (agr.) ausstocken.
Essouffié, -e, p. et a. athemlos.
Essoufflement, m. schweres Athmen, n.
Essouffler, va. außer Athem setzen; s'–, v. pr. außer Athem kommen. [die Maul ausschneiden.
Esourisser, va. (einem Pferde)
Essui, m. Trockenplatz, m.
Essuie-main, m. Handtuch, n.
Essuie-plumes, m. Federwisch, m.
Essuyage, m. Abwischen, Abtrocknen, n.
Essuyer, va. abwischen, trocknen; ausstehen, ertragen; leiden; ausgesetzt sein; s'–, v. pr. sich abtrocknen.
Est (èste), m. Osten, Morgen, m.; à l'–, gegen, nach, im Osten; de l'–, von O.
Estacade, f. (mar.) Verpfählung, f.
Estaches, m. pl. Brückenpfähle, m.
Estafette, f. Stafette, f. [pl.
Estafier, m. Livreebedienter; Hurenwirth, m. [Zeugen), m.
Estafilade, f. Schmarre, f. Riß (in
Estafilader, va. das Gesicht zerfetzen.
Estame, f. gezwirnte Wolle, f.; bas d'–, gestrickte wollene Strümpfe, m. pl.
Estaminet, m. Tabaksgesellschaft, f.; Rauchzimmer, m.
Estampage, m. Prägen, Stempeln, n. [m.; Locheisen, n.; Bunzen, m.
Estampe, f. Kupferstich, Abdruck,
Estamper, va. stempeln, prägen; abziehen (eine Kupferplatte) (rel.) – un livre, ein Buch abstempeln.
Estampeur, m. (sucr.) Stempel, m.
Estampillage, m. Stempeln; Gestempeltes, n.
Estampille, f. Stempel, m.
Estampiller, va. stempeln.
Estampoir, m. flache Zange, f.
Estampure, f. Löcher im Hufeisen, n. pl. [n.
Estanc, a. navire –, dichtes Schiff,
Estance, f. (mar.) Stützen, f. pl.
Estant, a. arbre en –, noch stehender Baum, m.
Estaquet, m. (pch.) Stütze, f.
Estateur, m. der seine Güter den Gläubigern abtritt. [tenes Leder, n.
Estavillon, m. (gant.) ungeschnit-
Ester, vn. – en jugement, vor Gericht erscheinen.
Estère, f. Binsenmatte, f.
Esteriet, m. Steriet, m. (Fisch).
Esterre, f. Schupfhafen, m.
Esthésie, f. Empfänglichkeit, Empfindlichkeit, f.
Esthétère, m. Sinnenwerkzeug, n.
Esthétique, f. Geschmackslehre, Aesthetik, f.; –, a. -ment, adv. ästhetisch, geschmackvoll.
l'Esthonie, f. Ehstland, n.
Esthonien, m. -ne, f. Ehste, m. Ehstin, f.
Estimable, a. schätzbar.
Estimateur, m. Schätzer, Taxator, m.
Estimatif, -ve, a. schätzend; devis –, ungefährer Bauanschlag, m.

Estimation, f. Schätzung, f. Anschlag, m.
Estimative, f. Augenmaß, n.
Estime, f. Achtung, Hochachtung, f.; Ueberschlag, m. Berechnung, f.
Estimer, va. schätzen, abschätzen, taxiren; hochachten; meinen, glauben; (mar.) gissen; s'—, v. pr. sich gegenseitig schätzen; sich selbst hoch schätzen.
Estival, -e, a. Sommer ...
Estive, f. (mar.) Gleichgewicht, n.; charger en —, auf beiden Seiten gleich schwer laden.
Estoc, m. Stockdegen; Stoßdegen, m.; Degenspitze, f.; Stamm; Baumstamm, m.; faire l'—, die Volte schlagen; être réduit à blanc —, ganz zu Grunde gerichtet sein.
Estocade, f. Stoßdegen; Degenstoß, m.; fig. Prellerei, f.
Estocader, va. (escr.) ausstoßen.
Estomac (-ma), m. Magen, m.; Brust (von Geflügel); croux de l'—, Herzgrube, f. [Ärgern (über, de).
s'**Estomaquer**, v. pr. fam. sich
Estompe, f. (dess.) Wischer, m.
Estomper, va. (dess.) wischen.
Estoquer, va. (arq.) staudien.
Estrade, f. Tritt (am Fenster), m.
Estragale, f. Stabmeißel, m.
Estragon, m. Dragun (Kraut), m.
Estrain, m. (tiss.) Einschlag von Zwirn, m.
Estrapade, f. Wippgalgen, m.; Wippen, n.; fig. donner l'— à son esprit, sich den Kopf zerbrechen.
Estrapasser, va. (man.) strapazieren.
Estrapontin, v. Strapontin.
Estrelage, m. Salzloch, m.
Estrigue, f. (verr.) Kühlofen, m.
Estrique, f. Glasgange, f.
Estriquer, va. (sucr.) die Nitzen zerstreichen. [heiz, n.
Estriqueur, m. (sucr.) Streich-
Estropier, va. verstümmeln, verkrüppeln, entstellen; (eine Sprache) radebrechen, verhunzen; (tbl.) (eine Stelle) verderben.
Esturgeon, m. Stör, m.
Esule, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
Et, conj. und; et ... et, so wohl... als auch; et de boire, und nun ging es an ein Trinken.
Etable, f. Stall; Vorderstcven, m.
Etabler, va. einstallen.
Etabli, m. Werktisch, m. Werkbank, Hobelbank; — de boutique, kleine Bude, f. Verkaufsstand, m.
Etablir, va. festsetzen, feststellen; anstellen, versorgen; errichten, stiften; (ein Lager) aufschlagen; (Verbindungswege) eröffnen; (seinen Credit) begründen; être bien —i, gut stehen, gut angeschrieben sein (bei, auprès); (ein Gesetz) einführen; (eine Fabrik) anlegen; (seine Tochter) versorgen; (ein Segel) beisetzen; s'—, v. pr. sich häuslich niederlassen; sich etablieren; sich verheirathen; Eingang finden; il est —i que .... es steht fest daß ...; sa réputation est bien —ie, sein guter Ruf steht fest.
Etablissement, m. Feststellung, Errichtung, Gründung, Versorgung; Niederlassung; Einführung; Anlage; — d'un fait, Darlegung einer Thatsache; — des quartiers, Vertheilung der Truppen in die Quartiere; l'— du port, Lage des Hafens, f. [m.
Etablisseur, m. Errichter, Gründer,
Etablure, v. étrave.
Etage, m. Stockwerk; Fach, n.; fig. Stufe, f.; mentou à double —, Doppelkinn, n.; fig. fripon à triple —, Erzschelm, m.; de tout —, von jedem Schlag. [den.
Etager, va. (perr.) stufenweise schneiden.
Etagère, f. Gestell zu Backsteinen; Bücherbrett, n. [n.
Etagne, f. Weibchen des Steinbocks,
Etague, f. Kissen der Marssegel, n.
Etai, m. Stag, n.
Etaiement, m. Stützen, n.
Etaim, m. Kammwolle, f.
Etain, m. Zinn, n.; -s, pl. (mar.) Randsambölzer, m. pl.
Etal, m. Fleischbank, f.
Etalage, m. Auslegen (der Waaren); Standgeld; Ausbängebret, n.; Prahlerei, f.; Aufputz, m.
Etalagiste, m. Standkrämer, m.
Etale, a. (mar.) still stehend.
Etaler, va. auslegen, auskramen; fig. (jeu) aufweisen; s'—, v. pr. sich ausstrecken.
Etalelr, m. Standkrämer, m.
Etalier, m. Bankschlächter, m.
Etalière, f. Stangenneß, n.
Etalingue, f. Ankerstich, m.
Etalinguer, va. (mar.) an den Ankerring stechen. [Aichmaß, n.
Etalon, m. Hengst, Beschäler, m.;
Etalonnage, **Etalonnement**, m. Aichen, n.
Etalonner, va. aichen; (mil.) in Distanzen abtheilen.
Etalonneur, m. Aicher, m.
Etamage, m. Verzinnung, f.
Etambord, **Etambot**, m. Hinterlieger, m.
Etambraie, f. (mar.) Flechung, f.
Etamer, va. verzinnen.
Etameur, m. Verzinner, m.
Etamine, f. Beuteltuch; (bot.) Staubgefäß, n.; Etamin (Zeug), m.; — de crin, Haarsieb, n.; passer par l'—, durchsieben. [sieben.
Etaminé, -e, a. mit Staubfäden versehen.
Etamineux, -se, a. mit lauter Staubfäden.
Etaminier, m. Etaminweber, m.
Etamoir, m. (vitr.) Löthbret, n.
Etampe, f. (elout.) Nageldocke; Stampfe, f.; (serr.) Hohlstempel, m.
Etamper, v. Estamper.
Etamure, f. Verzinnung, f.; Verzinnungsstoff, m.
Etanche, f. (mar.) mettre à —, aufs Trockne bringen. [mung, f.
Etanchement, m. Stillung, Hem-
Etancher, va. stillen, verstopfen; fig. hemmen. [ser, m.
Etancheir, m. (tonn.) Stopfmes-
Etançon, m. Stütze; (mar.) Deckbalkenstütze, f.
Etançonner, va. stützen.
Etang, m. Teich, Weiher; Löschtrog, m.
Etangue, f. Schröttingszange, f.
Etant, m. (for.) en —, ungefällt; bois en —, Stammholz, n.
Etape, f. Stapelplatz, m.; Niederlage, f.; Etappenplatz, m.; Hornambolz, m.; droit d'—, Stapelrecht, n.
Etapier, m. Proviantmeister, m.
Etat, m. Zustand, Stand, m.; Beschaffenheit, f.; Anschlag, m.; Rechnung, f.; Verzeichniß, n.; Liste, f.; Entwurf; Ueberschlag (mil.) Stab; Aufwand; Staat, m.; — des impôts, Abgabenwesen, n.; — au vrai, wirklicher Stand, m.; être en —, im Stande sein; être hors d'—, außer Stande sein; faire —, beachten; faire peu d'—, wenig achten (auf, de); faire — que, de, darauf rechnen daß, zu; darauf zählen; gedenken; -s, pl. Staaten; Landstände, m. pl.; — généraux, Generalstaaten, m. pl. [Staaten, m. pl.
Etats-Unis, m. pl. Vereinigte
Etau, m. Schraubstock, m.; Krämerbank; Fleischbank, f.; — à main, Feilkloben, m. [un.
Etaupinier, m. Maulwurfsfänger,
Etavillon, v. Estavillon.
Etayement, v. Etalement.
Etayer, va. stützen; fig. unterstützen.
Et cætera (ette-), etc., ꝛc., und so weiter, u. s. w.
été, m. Sommer, m.; — Saint Denis, — Saint Martin, Spätsommer, fam. Altweiberjemmer, m.
Eteignoir, m. Löschhütchen, n.; fig. Freudenstörer; Freund der Verdunnung, m.
Eteindre, va. irr. auslöschen; fig. dämpfen, stillen; vertilgen, aufheben; (peint.) vertreiben; (Kalk ꝛc.) löschen; (Farben) schwächen; (Cuxeillieder) tödten; (eine Schuld) tilgen; (ein Geschlecht) ausrotten; (einen Gehalt) einziehen; s'—, v. pr. verlöschen, ausgehen; fig. aussterben; voix éteinte, schwache Stimme, f.; yeux éteints, pl. matte Augen, n. pl.
Etelon, m. Aufzeichnung (eines Gebäudes ꝛc.), f.; Veilnagel, m.
Etendage, m. (imp.) Trockenschnüre, f. pl.; (drap.) Trockenboden, m.
Etendard, m. Standarte; fig. Fahne, Galeerenflagge, f.
Etendeur, m. (verr.) Plätter, m.
Etendoir, m. (imp.) Aufhängekreuz, n.; Trockenboden, m.
Etendre, va. ausbreiten, ausspannen, strecken; vergrößern; aufstreichen; (die Hand) ausstrecken; (Butter auf Brod) streichen; (seine Kenntnisse) erweitern; s'—, v. pr. sich ausdehnen, sich ausbreiten; fig. sich erstrecken; sich (über einen Gegenstand) verbreiten.
Etendu, -e, p. et a. ausgestreckt, ausgebreitet, weitläufig.
Etendue, f. Ausdehnung; Weite, f.; Umfang; Zeitraum, m. Dauer, f.; Schatz (von Kenntnissen), m.; Strecke (Land); Länge (einer Rede), f.
Etentes, f. pl. (tan.) Trockengestell, n.
Eternel, -le, a. -lement, adv. ewig, unaufhörlich; in Ewigkeit.
Eternelle, f. Raindlume, f.
Eterniser, va. verewigen; fig. in

die Länge ziehen; s'—, v. pr. fig. sich in die Länge ziehen.

éternité, f. Ewigkeit, f.; de toute —, von E. her; seit undenklichen Zeiten.

éternue, f. Straußgras, n.

éternuer, vn. niesen. [Niesen, n.

éternûment, **éternuement**, m. **étersillon**, m. Strebe, f.

étésien, a. m. vents -s, pl. Passatwinde, m. pl.

étêtement, m. Abköpfen, Kappen, n.

étêter, va. abköpfen, ausgipfeln.

éteuble, **esteuble**, m. Stoppel, f.; Absatz (am Halme), m. [ball, m.

éteuf (éteu), m. Spielball, Schlagäther (-tère), m. Aether, m. — sulfurique, Schwefeläther, m.

éthérate, m. ätherfaures Salz, n.

éthéré, -e, a. ätherisch.

éthérification, f. Verwandlung in Aether, f.

éthérifier, va. in Aether verwandeln.

éthérique, a. acide —, Aetherfäure, f.

éthérisable, a. ätherisirbar.

éthérisation, f. Aetherisirung, f.

éthériser, va. ätherisiren.

l'E(é)thiopie, f. Aethiopien, n.

E(é)thiopien, -ne, a. et s. äthiopisch; Aethiopier, m.; -in, f.

éthiops (-opse), m. (chim.) Mohr, m. [a. etbisch.

éthique, f. Sittenlehre, Ethik, f.; —, **Ethmoïdal**, -e, a. (an.) Siebbein...

Ethmoïde, m. Siebbein, n.

Ethnarchie, f. Statthalterschaft, f.

Ethnarque, m. Statthalter, m.

Ethnique, a. heidnisch; mot —, Völkername, m. [bung, f.

Ethnographie, f. Völkerbeschreibung, f.

Ethnographique, a. ethnographisch.

étiage, m. niedriger Wasserstand, m.

étibois, m. (ép.) Spitzködel, m.

E(é)tienne, m. Stephan, m.

étier, m. Fischgraben am Meere; Zuleitungsgraben, m. [fig. blitzen.

étinceler, vn. funkeln; schimmern; **étincelette**, f. Fünkchen, n.

étincelle, f. Funke, m.

étincellement, m. Funkeln, n.

étiolement, m. Spindeln (der Pflanzen), n.; Verkümmerung, f.

s'étioler, v. pr. dünn aufschießen (von Pflanzen); verkümmern.

étiologie, f. Lehre von den Krankheitsursachen, f.

étique, a. schwindsüchtig, hektisch; abgezehrt; fièvre —, Zehrfieber, n.

étiqueter, va. mit einem Zettel versehen, bezeichnen.

étiquette, f. Aufschrift, f.; Inhaltszettel, m.; Fabrikzeichen, n.; (méd.) Gebrauchszettel, m.; (jurd.) Nummerhölzchen; Subhastationspatent, n.; Hofceremoniell, n. Etikette, f.; juger sur l'—, nach dem äußern Scheine urtheilen.

étire, f. (tan.) Streckeisen, n.

étirer, va. strecken; (tan.) ausstreichen.

étireur, m. Streckwalze, f.

étiroir, m. (sell.) Strecke, f.

Etna, m. Aetna, m.; fig. Feuerwerkskiste, f.

étoc, m. abgestorbener Stamm, m.; -s, Küstenklippen, f. pl.

étocage, m. Kragen der Wolle, n.

étoffe, f. Stoff, m. Zeug, n.; fig. Anlagen, f. pl.; Abkunft, f.; schlechter Stahl, m.

étoffer, va. ausstaffiren, mit Allem wohl versehen; -é, wohlbeleibt; voix bien -ée, volle, sonore Stimme, f.

étoile, f. Stern, m.; fig. Schicksal, Verhängniß, n.; Sternschnuppe, f.; — tombante, Sternschnuppe, f.; à la belle —, unter freiem Himmel; bougie à l'—, Stearinkerze; (vét.) Bläße, f. [förmig.

étoilé, -e, a. gestirnt, gestern, sternförmig. [Sternblume, f.

étoilée, f. Sternblume, f.

s'étoiler, v. pr. einen sternförmigen Sprung bekommen (von Glaswaaren) — , va. einen Riß ins Glas machen.

étole, f. Stola, f.

l'E(é)tolie, f. Aetolien, n.

étolien, -ne, a. ätolisch.

étonnamment, adv. erstaunlich.

étonnant, -e, a. erstaunlich, außerordentlich.

étonnement, m. Erstaunen, n. Bewunderung; Erschütterung (eines Hauses), f.

étonner, va. in Erstaunen setzen; fig. erschüttern, überraschen; s'—, v. pr. sich wundern, erschrecken (über, de).

étoqueresse, f. Krämpelkamm, m.

étoquetau, **étoquiau**, m. Sperrstift, -kegel, m. [gedämpft.

étouffade, f. Dämpfen, n.; à l'—, **étouffant**, -e, a. erstickend, schwül.

étouffement, m. Engbrüstigkeit, f.

étouffer, va. ersticken; fig. unterdrücken, dämpfen; —, vn. den Athem verlieren, ersticken.

étouffeur, m. Königsschlange, f.; —, m. -se, f. Erstickter, m.; -in, f.

étouffoir, m. Kohlendämpfer; (mus.) Dämpfer, m. [Werg, f.

étoupade, f. (chir.) Wiede von

étoupage, m. (chap.) Bußstück, n.

étoupe, f. Werg, n.; le feu est aux -s, der Teufel ist los.

étouper, va. mit Werg verstopfen; (chap.) ausbüßen.

étouperie, f. Wergleinwand, f.

étoupille, f. Zündstrick, m.

étoupiller, va. (artil.) mit Zündstricken versehen.

étoupillon, m. Wergstöpsel, m.

étoupin, m. (mar.) Vorschlag, m. Veriadung, f.

étourdeau, m. junger Kapaun, m.

étourderie, f. Unbesonnenheit, f.

étourdi, -e, a. unbesonnen; —, m. -e, f. der, die Unbesonnene; à l'-e, unbesonnener Weise.

étourdiment, adv. unbesonnen, ohne Ueberlegung.

étourdir, va. betäuben; fig. besänftigt machen; (das Fleisch) ein wenig aufkochen lassen; (den Heilbunger) stillen; (das Wasser) verschlagen lassen; s'—, v. pr. sich aus dem Sinne schlagen (etw., sur qc.); s'— de qc., sich etw. in den Kopf setzen.

étourdissement, m. Betäubung, f.; Taumel, m.; fig. Bestürzung, f.; Schwindel, m. [mel, m.

étourneau, m. Staar; Grauschimmel, m.

étrange, a. -ment, adv. sonderbar, wunderlich; außerordentlich, über die Maßen.

étranger, -ère, a. fremd, ausländisch; auswärtig; fig. fremdartig, unbekannt; —, m. -ère, f. der, die Fremde; Ausländer, m.; -in, f.

étranger, m. Fremde, f.; passer à l'—, ins Ausland gehen; chez l'—, im Auslande. [barkeit, f.

étrangeté, f. Seltsamkeit, Sonderbarkeit, f.

étranglé, -e, p. et a. (v. étrangler); fig. gedrängt, zu eng, zu schmal. [menziehung; Verengung, f.

étranglement, m. (méd.) Zusam-

étrangler, va. erdrosseln, ersticken; fig. beengen, zusammendrängen; cet habit m'étrangle, dieses Kleid ist mir zu enge; (einen Sack) zuschnüren; (eine Sache) zu kurz abthun; Wülste (im Tuche) machen; —, vn. ersticken; verschmachten; s'—, v. pr. sich erwürgen. [Tuche), f.

étranglure, f. Wulst, m. Falte (im

étranguillon, m. Kehlsucht (der Pferde), f.; poire d'—, Würgbirne,

étrape, f. Stoppelschei, f. [f.

étraper, va. die Stoppeln abschneiden.

étrapoire, f. Stoppelsense, f.

étraquer, va. (chass.) auf dem Schnee ausspüren.

étrave, f. Vorderstevgen, m.

être, vn. et aux. irr. sein; da sein, stehen; gehören; il est de tout, er macht Alles mit; c'est moi, ich bin es; c'est à vous à jouer, Sie sind am Spiele; il est des hommes qui ..., es gibt Menschen die ...; il n'est que d'avoir courage, es geht nichts über den Muth; j'en suis, ich bin mit dabei; il n'en est rien, es ist nichts daran; — haï, gehaßt werden; s'— trompé, sich geirrt haben; — à qn., jem. gehören; — de, gemäß sein; eigen sein; il est de ... comme de, es verhält sich mit ... wie mit; je ne sais où j'en suis, ich weiß nicht woran ich bin; où en êtes-vous de ...? wie weit sind Sie mit ...? je fus trois jours à ..., ich brachte drei Tage zu mit ...; en — pour, einbüßen; soit! mag sein! sei es! ainsi soit-il! Amen! si j'étais de vous ob. que de vous, wenn ich wie Sie wäre; je n'y suis pour rien, ich habe keinen Theil daran; vous y êtes, Sie haben es getroffen; il est à espérer, es steht zu hoffen; — à faire qc., mit etw. beschäftigt sein; — pour qn., auf jemandes Seite sein; — mal avec qn., mit einem schlecht stehen; —, m. Dasein, Wesen, n.; — suprême, —, souverain, höchstes Wesen, n.

êtres, m. pl. Theile eines Hauses, Gänge und Schliche, m. pl. Besteck, m.

étrécir, va. enger machen, schmälern machen; s'—, v. pr. enger werden, einlaufen.

étrécissement, m. étrécissure, f. Verengung, f. Einlaufen, n.; Beklemmung (des Herzens), f. [ge, f.
étreignoirs, m. pl. Schraubzwingen.
étreindre, va. irr. fest zusammenziehen, fest umfassen. [knüpfen, n.
étreinte, f. Zusammenziehen, Festknüpfen, n. Handgeld, n.; erster Gebrauch, m.; Neujahrsgeschenk, n.
étrenner, va. Handgeld geben, etw. einweihen; ein Neujahrsgeschenk geben; —, vn. Handgeld lösen.
étrésillon, m. (arch.) Strebe, f.
étrésillonner, va. (arch.) spreizen, abstützen.
étrier, m. Steigbügel, m.; Einbindeschiene; (mar.) Klammer, f.; bas à —, pl. Reitgamaschen, f. pl.; courir à franc —, Post reiten.
étrière, f. Steigbügelriemen, m.
étrille, f. Striegel, f.; Wirthshaus wo man gepreßt wird, n.
étriller, va. striegeln; fam. abprügeln; schnellen.
étriper, va. ausweiden; s'—, v. pr. (cord.) sich ausfasern.
étriqué, -e, a. zu enge, gespannt (von Kleidern); fig. zu gedrängt; dünnleibig und hochbeinig (vom Hund); schmal; eng.
étriquer, va. (ein Kleid) zu enge machen. [nig.
étristé, -e, a. (chass.) schlankbeinig.
étrivière, f. Steigbügelriemen, m.
étroit, -e, a. -ement, adv. enge, schmal; fig. beschränkt; genau, streng, ausdrücklich; fest; fig. innig (Freundschaft); zart (Gewissen); vivre à l'—, sich knapp behelfen müssen.
étroitesse, f. Enge, Schmalheit; fig. Einseitigkeit, Eingeschränktheit; Engherzigkeit, f. [pfen, n.
étronçonnement, m. (jard.) Köétronçonner, va. (jard.) köpfen.
étrope, f. (mar.) Stropp, m.
étruné, -e, a. (chass.) lahm.
étruſure, f. (chass.) Lähme, f.
étrusque, a. hetrurisch.
étuailles, f. pl. Salzmagazin, n.
étude, f. Studium, n. Wissenschaft, Gelehrsamkeit; Studir-, Schreibstube, f. Arbeitszimmer (eines Advocaten), n.; Kunstschaft; Studienzeichnung; fig. Künstelei, f. Zwang, m.; Nachsinnen, Dichten, Trachten, n.; Verfertigung, f.
étudiant, m. Student, m.
étudié, -e, p. et a. studirt; erkünstelt, gesucht.
étudier, va. et n. studiren, lernen; einstudiren, ausdenken, genau beobachten; — en théologie, Theologie studiren; s'—, v. pr. auf etw. sinnen, sich befleißigen.
étui, m. Futteral, Besteck, Büchschen, n.; Schachtel, f.; Kasten; Fülgeldeckel, m.; — de mathématiques, Reißzeug, n.
étuve, f. Bade-, Schwitzstube, f.; Trockenhaus, n. -ofen, m.; — humide, Dampfbad, n.
étuvée, f. Dämpfen, Schmoren; Gedämpftes, n.
étuvement, m. Dämpfung, f.
étuver, va. dämpfen; trocknen.
étuviste, m. Bader, m.
étymologie, f. Wortforschung, Etymologie, f.
étymologique, a. etymologisch.
étymologiser, vn. wortforschen.
étymologiste, m. Wortforscher, Etymolog, m.
Eubée, f. Euböa (Insel), n.
Eucharistie (-ka-), f. heiliges Abendmahl, n.
Eucharistique (-ka-), a. zum heiligen Abendmahle gehörig.
Eucologe, m. Kirchenagende, f.
Eucrasie, f. gesunde Leibesbeschaffenheit, f. [hagen, n.
Eudémonie, f. (méd.) Wohlbefindiomètre, m. Luftgütemesser, m.
Eufraise, f. (bot.) Augentrost, m.
Eugène, m. Eugen, m.
Eugénie, f. Eugenie, f.
Eulalie, f. Eulalie, f.
Euloge, m. Eulogius, m.
Eulogies, f. pl. Ueberbleibsel von geweihtem Brode, n. pl.
Euménides, f. pl. Eumeniden, f. pl.
Eunuque, m. Verschnittener, m.
Eupathie, f. Sanftmuth (im Leiden), f.
Eupepsie, f. gute Verdauung, f.
Euphémisme, m. mildernder Ausdruck, m.
Euphonie, f. (gr.) Wohlklang, m.
Euphonique, a. (gr.) wohlklingend.
Euphotide, f. Serpentin, m.
l'Europe, f. Europa, n.
Européen, -ne, a. et s. europäisch; Europäer, m.; -in, f.
Eurus, m. Südwind, m. [monie, f.
Eurythmie, f. Ebenmaß, n. Harmonie, f.
Eustache, m. Eustachius, m.; (cout.) Pippe, f.
Eustyle, m. Säulenweite, f.
Euthanasie, f. sanfter Tod, m.
Euthésie, f. (méd.) angeborne gute Natur; Körperstärke, f. [f.
Euthymie, f. (méd.) Gemüthsruhe,
Eutrapélie, f. Kunst angenehm zu scherzen, f.
Eutrophie, f. gesunde Nahrung, f.
Eux, pron. pl. (von lui), sie.
évacuant, -e, évacuatif, -ve, a. (méd.) abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
évacuateur, -trice, s. Ausleerungs ... [(gr.) Räumung, f.
évacuation, f. (méd.) Ausleerung;
évacuer, va. (méd.) abführen; (mil.) räumen; —, vn. Ausleerung haben.
s'évader, v. pr. entwischen. [m.
évagation, f. Mangel an Andacht,
évaluable, a. schätzungsfähig.
évaluation, f. Schätzung, Würderung, f. Kaufanschlag, m.
évaluer, va. schätzen, würdern, anschlagen; den Gehalt (der Münzen) bestimmen; (hydr.) den Wasserbrauch berechnen.
évangéliaire, m. Evangelienbuch, n.
évangélique, a. -ment, adv. evangelisch.
évangéliser, va. et n. das Evangelium verkündigen.
évangéliste, m. Evangelist, m.
évangile, m. Evangelium, n.
s'évanouir, v. pr. ohnmächtig werden; fig. verschwinden.
évanouissement, m. Ohnmacht, f.
évaporabilité, f. Verdünstbarkeit, f.
évaporable, a. verdünstbar.
évaporatif, -ve, a. Ausdünstung befördernd.
évaporation, f. Verdunkung, Ausdünstung, f.; fig. Leichtsinn, m.
évaporatoire, a. (chim.) Verdünstungs ...
évaporé, -e, p. et a. (v. évaporer); leichtsinnig, flatterhaft; —, m. Hasenhaut, Windbeutel, m.
évaporer, va. verdünken, abdunsten; (seine Galle) ausschütten; s'—, v. pr. verdunsten, abrauchen; verfliegen; sich leichtsinnig betragen.
évasé, -e, a. erweitert, weit.
évasement, m. Ausweitung, Weite, f.
évaser, va. ausweiten, erweitern; s'—, v. pr. sich ausweiten.
évasif, -ve, a. ausweichend. [f.
évasion, f. Entweichung; Ausflucht,
évasure, f. v. évasement.
E(è)ve, f. Eva, f.
évêché, m. Bisthum, n.
éveil, m. fam. Nachricht, Warnung, f.
éveillé, -e, p. et a. munter, aufgeweckt; aufmerksam; —, m. aufgeweckter Mensch, m.
éveiller, va. wecken, aufrecken; fig. aufmuntern; s'—, v. pr. erwachen.
éveillure, f. Löcher an Mühlsteinen, n. pl.
événement, m. Ausgang (einer Sache), Erfolg, m.; Begebenheit, f. Ereigniß, n.; à tout —, auf jeden Fall.
évent, m. fauler Geruch oder Geschmack, m.; freie Luft, f.; Zugloch, n.; Zugabe (bei Schnittwaaren), f.; fig. tête à l'—, flatterhafter Sinn, windiger Kopf, m.
éventail, m. Fächer; Feuerschirm, m.; en —, fächerförmig.
éventailler, éventailliste, m. Fächermacher, m. [förd, m.
éventaire, m. flacher Korb, Obsthévente, f. Lichtkasten, m.
éventé, -e, a. luftig; leichtsinnig; —, m. Leichtfuß, m. [werden, n.
éventement, m. Fächeln; Schaléventer, va. fächeln, auslüften; fig. auswittern, entdecken, ausspüren; s'—, v. pr. sich Luft zufächeln; sich verrichten. [m.; -in, f.
éventeur, m. -se, f. Windmacher,
éventiler, v. Ventiler.
éventoir, m. Feuerwedel, m.
éventouse, f. Zugloch, n.
éventration, f. Bruch mit Austritt der Eingewede, f.
éventrer, va. ausweiden, auswirken, aufschlitzen; s'—, v. pr. sich den Bauch aufschlitzen; fig. sein Aeußerstes thun.
éventualité, f. möglicher Fall, m.
éventuel, -le, a. -lement, adv. eventuell, auf den möglichen Fall.
évêque, m. Bischof, m.
E(é)verard, m. Eberhard, m.
évergeter, va. abprügeln.
éversif, -ve, a. zerstörend.
éversion, f. gänzliche Zerstörung, f.

s'évertuer, v. pr. sich ermannen, sich anstrengen. [Besitze, f.
éviction, f. Ausstoßung aus dem
évidemment, adv. augenscheinlich.
évidence, f. Augenscheinlichkeit, f.
évident, -e, a. augenscheinlich, offenbar.
évider, va. die Stärke auswaschen, auswässern; zierlich aushauen; (sig.) zufeilen; aushöhlen.
évideur, m. Steinbohrer, m.
évidoir, m. Hohlbohrer, m.
évier, m. Gusstein, m.
évincer, va. (dr.) aus dem Besitze setzen. [ausnehmen.
éviscérer, va. die Eingeweide herévitable, a. p. u. vermeidlich.
éviter, va. vermeiden; ausweichen; – de, sich hüten; –, vn. (mar.) schweien.
évocable, a. was vor ein anderes Gericht gezogen werden kann.
évocation, f. Ziehung vor ein anderes Gericht, f.; Geisterbeschwören, n.
évoluer, vn. Evolutionen machen.
évolution, f. (mil.) Schwenkung; fig. Umwälzung (der Sonne), f.
évolutionnaire, a. zu Evolutionen gehörig.
évoquer, va. Geister citiren; (dr.) vor einen andern Gerichtshof ziehen.
évulsif, -ve, a. (chir.) zum Ausreißen dienlich.
évulsion, f. (chir.) Ausziehen, n.
Ex-, ehemalig, gewesen, z. B. ex-ministre, ehemaliger Minister, m. rc.
Exacerbant, -e, a. (méd.) zunehmend (Fieber rc).
Exacerbation, f. Steigern eines Krankheitsanfalls, n.
Exact (-akte), -e, a. -ement, adv. sorgfältig, pünktlich, genau.
Exacteur, m. Gefälleinnehmer; Erpresser, m. [etw. verlangt.
Exactif, -ve, a. der mit Unrecht
Exaction, f. Eintreibung der Gefälle; Erpressung, f.
Exactitude, f. Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. [treiber, m.; -in, f.
Exagérateur, m. -trice, f. Uebertreiber, m.; -trice, f.
Exagératif, -ve, a. übertreibend, übertrieben.
Exagération, f. Uebertreibung, f.
Exagérer, va. et n. übertreiben; vergrößern.
Exalbuminé, -e, a. eiweißlos.
Exaltation, f. Erhöhung, Erhebung; Begeisterung, f.; (chim.) höchster Grad der Reinigung, m.
Exalté, -e, a. überspannt.
Exalter, va. erheben, rühmen; durch Feuer reinigen; fig. begeistern.
Examen (-mein od. -mène), m. Prüfung, f. Examen, n. et m.
Examinateur, m. Prüfer, m.
Examiné, -e, p. et a. (v. Examiner); fam. abgenutzt.
Examiner, va. et n. prüfen; genau ansehen; (die Zeugen) verhören; s'–, v. pr. sich prüfen; sich abnutzen.
Exanimation, f. Entseelung, f.
Exanthème, m. Hautausschlag, m.
Exantlation, f. Auspumpen der Luft, n.
Exarchat (-ark-), m. Exarchat, n.
Exarque, m. Exarch, m.
Exaspération, f. Erbitterung, f.
Exaspérer, va. erbittern.
Exaucement, m. Erhörung, f.
Exaucer, va. erhören.
Excavateur, m. Erdausheber, m. Erdgrabmaschine, f. [be, f.
Excavation, f. Aushöhlung, Grube; Excaver, va. aushöhlen. [gabe, f.
Excédant, m. Ueberschuß, m. Zugabe, f.
Excédant, -e, a. überzählig.
Excéder, va. überschreiten; belästigen; erschöpfen; aufs äußerste mißhandeln; abmatten; überladen; s'–, v. pr. sich erschöpfen; s'– de travail, sich in der Arbeit überneh-men.
Excellemment, adv. vortrefflich.
Excellence, f. Vortrefflichkeit; Excellenz (Titel), f.; par –, vorzugsweise.
Excellent, -e, a. vortrefflich.
Excellentissime, a. höchst vortrefflich.
Exceller, vn. sich auszeichnen (in, en, dans), übertreffen; – au-dessus de qn., den Vorzug vor einem haben.
Excentricité, f. Excentricität, f.
Excentrique, a. excentrisch; fig. ausschweifend, überspannt; –, m. (ch. d. f.) Excentricum, m.
Excepté, prp. et a. –, -e, ausgenommen, außer. [schließen.
Excepter, va. ausnehmen, ausException, f. Ausnahme; (dr.) Einrede, f.; à l'– de, ausgenommen; par –, ausnahmsweise; une – à la régle, eine Ausnahme von der Regel. [nahme machend.
Exceptionnel, -le, a. eine AusExcès, m. Ueberfluß, m. Uebermaß, n.; Ausschweifung; Mißhandlung, f.; Unfug, Exceß, m.; à l'–, avec –, übermäßig; jusqu'à l'–, über alle Maßen.
Excessif, -ve, a. -vement, adv. übermäßig, außerordentlich; über alle Maßen.
Exciper, vn. einwenden, sich berufen (auf, de). [mittel, n.
Excipient, m. (ap.) Einhüllungs-
Excise, f. Transsteuer, f.
Excision, f. Ausschneidung, f.
Excitabilité, v. Incitabilité.
Excitant, -e, a. (méd.) reizend; –, m. Reizmittel, n.
Excitateur, m. -trice, f. Antreiber; Unruhstifter, m.; -in, f.; (phys.) Auslader, m.
Excitatif, -ve, a. (méd.) erregend; –, m. Reizmittel, n.
Excitation, f. p. u. Antrieb, m.; Erregung, f.
Exciter, va. erregen, reizen; anspornen, aufmuntern; bewegen.
Exclamatif, -ve, a. point –, signe –, Ausrufungszeichen, n.
Exclamation, f. Ausruf, m.; point d'–, Ausrufungszeichen, n.
Exclure, va. irr. ausschließen.
Exclusif, -ve, a. ausschließend, ausschließlich; –, m. Tonangeber, Modeherr, m.; -vement, adv. mit Ausschluß.
Exclusion, f. Ausschließung, f.; à l'– de, mit Ausschluß.
Excommunication, f. Kirchenbann, m. [Verbannte.
Excommunié, m. -e, f. der, die
Excommunier, va. in den Bann thun. [auftreiben.
Excoriateur, -trice, a. (méd.)
Excoriation, f. Schärfung (der Haut), f.
Excorier, va. aufreißen; s'–, v. pr. wund werden. [den, n.
Exocrtication, f. (ap.) Abrin-
Excréation, f. (méd.) Ausspeien, n.; Auswurf, m.
Excrément, m. Unrath, Koth, m.
Excrémenteux, -se, Excrémentiel, -le, a. zum Auswurf gehörig.
Excrétion, f. Aussonderung, f. Auswurf, m.
Excrétoire, a. ausscheidend; vaisseau –, Ausführungsgefäß, n.
Excroissance, f. Auswuchs, Knoren, m.
Excru, -e, a. außerhalb des Waldes gewachsen. [Absteher, m.
Excursion, f. Streiferei, f.; fig.
Excursionniste, m. Reisefluchtiger, m.
Excusable, a. zu entschuldigen.
Excusation, f. (dr.) Entschuldigung, f.
Excuse, f. Entschuldigung, Verzeihung; Ehrenerklärung, Abbitte, f.
Excuser, va. entschuldigen, verzeihen, Nachsicht haben; verschonen; s'–, v. pr. sich entschuldigen (wegen, de); s'– sur qn., die Schuld auf einen schieben; s'– sur qc., sich womit entschuldigen.
Excuseur, m. Entschuldiger, m.
Excussion, f. (méd.) Erschütterung, f.
Exéat (-ate), m. (eccl.) Austrittsschein; Erlaubnißschein für Schüler, m. [sucht, abscheulich.
Exécrable, a. -ment, adv. verExécration, f. Abscheu, Greuel, m.; Verwünschung, f. Fluch, m.
Exécrateur, a. verwünschend; (th.) verflucht.
Exécutable, a. ausführbar.
Exécuter, va. ausführen, aufführen, vollziehen, bewerkstelligen; auspfänden; Abgaben eintreiben; brandschatzen; hinrichten.
Exécuteur, m. -trice, f. Vollstrecker, m.; -in, f. Scharfrichter, m.
Exécutif, -ve, a. vollziehend, ausübend.
Exécution, f. Ausführung, Aufführung, Vollziehung; Ausspfändung; Hinrichtung, f.
Exécutoire, a. executorisch; vollstreckbar; –, m. Gewaltbrief, Vollziehungsbefehl, m.
Exégèse, f. Bibelerklärung, f.
Exégète, m. Bibelausleger, m.
Exégétique, a. erklärend, exegetisch.
Exemplaire, m. Muster, Exemplar, n.; –, a. -ment, adv. musterhaft; abschreckend.
Exemple, m. Muster, Beispiel, n.;

Beleg, m.; par —, zum Beispiel; fam. ah! par —! ist es denn möglich! par —, voilà du nouveau! das ist wahrlich ein neuer Einfall! par —, voilà qui est fort! nun, das ist stark! prendre — sur qn., sich ein Beispiel an einem nehmen; —, f. Vorschrift, f.

Exempt, -e, a. befreit, frei; —, m. Gefreiter, m.

Exempter, va. freisprechen, befreien, verschonen(mit, de); s'—, v. pr. sich frei machen, sich lossmachen.

Exemption, f. Befreiung, Erlassung, f.

Exéquatur (-koua-), m. Vollziehungsbefehl, m.; Vollmacht, f.

Exercer, va. üben, ausüben; treiben; — son corps, seinen Körper in Bewegung setzen; (ein Handwerk) treiben; (sein Amt) verwalten; (sein Recht) geltend machen; s'—, v. pr. sich üben; s'— à écrire, sich im Schreiben üben.

Exercice, m. Uebung; Leibes-; Kriegs-; Schulübung; Amtsführung, f.; Verwaltungsjahr, n.; faire de l'—, sich Bewegung machen; faire l'—, exercieren; donner de l'—, Mühe machen; zu schaffen machen; —, pl. geleistete Arbeiten, f. pl.; Schulübung, f.; Nachsitzübungen, f. pl.

Exérèse, f. (chir.) Entfernung schädlicher Theile, f.

Exergue, m. (mon.) Abschnitt, m.

Exert, -é, a. (bot.) hervorgestreckt.

Exfoliatif, -ve, a. (chir.) abschiefernd.

Exfoliation, f. (chir.) Abschiefer'Exfolier, v. pr. (chir.) sich schiefern. [m.

Ex-général, m. gewesener General,

Exhalaison, f. Ausdünstung, f. Dunst, m.

Exhalants, m. pl. (an.) ausdünstende Haargefäße, m. pl. [n.

Exhalation, f. (chim.) Abrauchen,

Exhalativité, f. Ausdünstungsfähigkeit, f.

Exhaler, va. ausdünsten; (seinem Zorne) Luft machen; s'—, v. pr. ausdunsten; fig. sich Luft machen.

Exhaussement, m. (arch.) Aufsatz, m.

Exhausser, va. (arch.) höher machen.

Exhérédation, f. Enterbung, f.

Exhéréder, va. enterben.

Exhiber, va. aufweisen, vorlegen.

Exhibition, f. Vorlegung (vor Gericht), f.

Exhortatif, -ve, a. ermahnend.

Exhortation, f. Ermahnung, f.

Exhorter, va. ermahnen (zu, à).

Exhumation, f. Wiederausgrabung, f. [der ausgraben.

Exhumer, va. (einen Körper) wie-

Exigeant, -e, a. begehrlich, anspruchsvoll.

Exigence, f. Erforderniß, n.

Exiger, va. fordern; erfordern; eintreiben.

Exigibilité, f. Eintreibbarkeit, f.

Exigible, a. eintreiblich.

Exigu, -ë, a. kärglich, gering.

Exiguité, f. Kärglichkeit, Geringheit, f. [nungsort, m.

Exil, m. Verbannung, f. Verbannungsort, m.

Exilé, m. -e, f. der, die Verbannte.

Exiler, va. verbannen, exiliren; s'—, v. pr. sich freiwillig entfernen.

Existence, f. Dasein, n. Existenz, f.; fig. Leben, n. [stiren; leben.

Exister, vn. vorhanden sein, exi-

Exitial (-cial), -e, a. tödtlich.

Exiture, f. fauler Ausweg, m.

Ex-jésuite, m. ehemaliger Jesuit, m.

Exoculation, f. Blindheit auf einem Auge, f.

Exode, m. zweites Buch Mosis, n.; Ausgang (eines Trauerspiels), m. Nachspiel, n.

Exomphale, f. Nabelbruch, m.

Exorable, a. erbittlich.

Exorbitamment, adv. ungeheuer.

Exorbitant, -e, a. ungeheuer, übermäßig. [inständigst bitten.

Exorciser, va. beschwören; fig.

Exorcisme, m. Teufelsbeschwörung, f.

Exorciste, m. Teufelsbanner, m.

Exorde, m. Eingang einer Rede, m.

Exostose, f. Beingeschwulst, f. Ueberbein, n.

Exotérique, a. öffentlich, populär.

Exotique, a. ausländisch.

Expansibilité, f. (phys.) Ausdehnbarkeit, f.

Expansible, a. (phys.) ausdehnbar.

Expansif, -ve, a. (phys.) ausdehnend; fig. mittheilsam; unbegrenzt.

Expansion, f. (phys.) Ausdehnung, f.

Expansivité, f. Ausdehnbarkeit, f.

Expatriation, f. Auswanderung, f.

Expatrier, va. aus dem Vaterlande verweisen; s'—, v. pr. auswandern.

Expectant, -e, a. erwartend, Anwartschaft habend; —, m. Expectant, m.

Expectatif, -ve, a. das Recht der Anwartschaft gebend.

Expectative, f. Erwartung; Anwartschaft, f.

Expectorant, -e, a. Auswurf befördernd.

Expectoration, f. Auswurf, m.

Expectorer, va. auswerfen, ausdusten.

Expédient, m. Ausweg, m. Mittel, n.; —, a. rathsam, dienlich.

Expédier, va. befördern; absenden; abfertigen, zufertigen; schnell abmachen.

Expéditeur, m. Spediteur, m.

Expéditif, -ve, a. flink, schnell.

Expédition, f. Beförderung, Versendung, Spedition; Aus-, Abfertigung, f.; Feldzug, m.; -e, pl. Depeschen, Briefschaften, f. pl.

Expéditionnaire, m. Ausfertiger; Spediteur, m. [Versuch, m.

Expérience, f. Erfahrung, f.; Experimental, -e, a. physique -e, Experimentalphysik, f.

Expérimenté, -e, p. et a. versucht, erfahren.

Expérimenter, va. einen Versuch anstellen; erfahren, erleben.

Expert, -e, a. erfahren, geübt (in, en); —, m. Sachverständiger, m.

Expertise, f. Besichtigung durch Sachverständige, f.

Expiable, a. ausführbar.

Expiateur, m. -trice, f. Abbüßer, m.; -in, f. [pfer, n.

Expiation, f. Büßung, f.; Sühn-

Expiatoire, a. versöhnend.

Expier, va. büßen, sühnen.

Expilation, f. (jur.) — d'héréditè, Erbschaftsentwendung, f.

Expiration, f. Ablauf, m. Verfallzeit, f.; Ende, n.; (bot.) Ausathmung; (chim.) feine Ausdünstung; (phys.) Ausathmung, f.

Expirer, va. et n. ausathmen; sterben; fig. erlöschen; verfallen.

Explétif, -ve, a. und s. m. füllwort.

Explétion, f. Gebrauch der Füllwörter, m. [wort.

Explétivement, adv. als Füll-

Explicable, a. erklärbar.

Explicateur, m. Erklärer, m.

Explicatif, -ve, a. erklärend.

Explication, f. Erklärung; Deutung, Auslegung, f.

Explicite, a. -ment, adv. klar, deutlich; ausdrücklich.

Expliquer, va. erklären, deuten; darlegen; zu erkennen geben; übersetzen; auslegen; s'—, v. pr. sich deutlich erklären.

Exploit, m. That, Heldenthat, f.; iron. un bel —, etw. Schönes; gerichtlicher Auftrag, m. Amtsverrichtung eines Gerichtsdieners, f.; Vorladung, f.; — de saisie, Pfändung, f.

Exploitabilité, f. Nutzbarkeit; Schlagbarkeit; (min.) Baubarkeit; Pfändbarkeit, f.

Exploitable, a. pfändbar; bois —, schlagbare Holzung, f.

Exploitation, f. gerichtliches Beschlag und Verkauf, m.; Nutzung, Ausbeutung, f.; — des mines, Bergbau, m.; (tht.) Verwaltung, f.

Exploiter, va. et n. (Holz ꝛc.) nutzen, (eine Grube) bauen; vorladen, pfänden; (ein Holz) abtreiben; (eine Eisenbahn) verwalten; ausbeuten; fig. fam. eine derbe That verrichten.

Exploiteur, m. Benutzer (eines Pachtgutes ꝛc.); ungesetzlicher Ausbeuter, m.

Explorateur, m. Kundschafter, m.; —, -trice, a. zur Untersuchung dienlich.

Exploration, f. Auskundschaften, n.; Untersuchung, f.

Explorer, va. untersuchen, auskundschaften.

Exploser, vn. losbrechen, explodiren.

Explosif, -ve, a. ausbrechend.

Explosion, f. heftiger Ausbruch, m. Zerplatzen; Sprengen (einer Mine), n.; Knall, m.; Erschütterung, f. [n.

Expoliation, f. (jard.) Ausputzen,

Exponentiel, -le, a. Exponential...

Exportateur, m. Versender der Waaren, m.

Exportation, f. Ausfuhr, f.

Exporter, va. ausführen (Waaren).

Exports, m. pl. (com.) Ausfuhrartikel, m. pl.
Exposant, m. (dr.) Ansuchender, Kläger; (com.) Aussteller; (alg.) Exponent, m.
Exposé, m. (dr.) Anbringen, n.; Darstellung, Auseinandersetzung, f.
Exposer, va. ausstellen, vor Augen legen, darthun, vortragen; (ein Kind) aussetzen; — en vente, öffentlich feil bieten; (sein Leben) in Gefahr setzen; s'—, vr. pr. sich (der Gefahr) aussetzen.
Expositeur, m. -trice, f. Ausgeber (-in) falscher Münzen, m.
Expositif, -ve, a. (jur.) erklärend.
Exposition, f. Ausstellung; Darlegung, Erklärung; Aussage; Lage (eines Ortes), f.; Aussetzen (eines Kindes), n.
Exprès, m. eigner Bote, m.; —, adv. absichtlich, ausdrücklich; —, -esse, a. ausdrücklich, deutlich.
Expressément, adv. ausdrücklich.
Expressif, -ve, a. nachdrücklich; ausdrucksvoll. [druck, m.
Expression, f. Auspressen n.; Ausdrimable, a. ausdrückbar, aussprechlich.
Exprimer, va. auspressen, ausdrücken; s'—, v. pr. sich ausdrücken.
Exprobation, f. Vorwurf, Tadel, m. [Fleiß.
Ex-professo, (lat.) adv. mit
Expropriation, f. Beraubung des Eigenthums, f.
Exproprier, va. des Besitzes entsetzen. [absführen.
Expulser, va. austreiben; (méd.)
Expulsif, -ve, a. austreibend; abführend; den Eiter herausdrückend.
Expulsion, f. Vertreibung; (méd.) Abführung, f.
Expurgade, f. (for.) Lichten, n.
Expurgation, v. émersion.
Expurgatoire, a. index —, Verzeichniß der vom päpstl. Hofe verbotenen Bücher, n.
Exquis, -e, a. -ement, adv. ausgriefen; ausgenehmend.
Exsangue, Exsanguin, -e, a. blutlos.
Exsiccation, f. Austrocknung, f.
Exsuccion, f. (méd.) Aussaugung, f.
Exsudation, f. Ausschwitzen, n.
Exsuder, vn. ausschwitzen.
Extant, -e, a. (dr.) vorhanden.
Extase, f. Entzückung, f.
Extasier, va. in Entzückung setzen; s'—, v. pr. in Entzücken gerathen.
Extatique, a. entzückend; —, m. et f. der, die Verzückte.
Extenseur, m. Streckmuskel, m.
Extensibilité, f. Dehnbarkeit, f.
Extensible, a. dehnbar.
Extensif, -ve, a. ausdehnend; ausgedehnt.
Extension, f. Ausdehnung (auch fig.), f.; par —, in ausgedehnterem Sinne. [Verringerung, f.
Exténuation, f. Entkräftung; fig.
Exténuer, va. entkräften, schwächen, abziehen; fig. mildern.
Extérieur, m. Aeußeres, n. Ausland, n.; Außenseite, f.; à l'—, äußerlich.
Extérieur, -e, a. -ement, adv. äußerlich; dem äußeren Scheine nach.
Exterminateur, m. Vertilger, m.; —, -trice, a. vertilgend; ange —, Würgengel, m.
Extermination, f. Ausrottung, f.
Exterminer, va. ausrotten, vertilgen.
External, m. Erziehungsanstalt ohne Kostgänger, f. [tianer, m.
Externe, a. äußerlich; —, m. Externist, m. Auswärter, m.
Extinctif, -ve, a. auslöschend.
Extinction, f. Auslöschen, n.; fig. Verdichtung, Tilgung; Ablösung, f.
Extirpateur, m. p. u. Vertilger, m.
Extirpation, f. Vertilgung, f.
Extirper, va. ausrotten, abschaffen.
Extorquer, va. erpressen, abdringen. [m.; -in, f.
Extorqueur, m. -se, f. Erpresser,
Extorsion, f. Erpressung, f.
Extra, (lat.) außerordentlicher Gerichtstag, m.; Sammlung der Decretalien (Gratiani), f.; -s, pl. Lustpartie, f. Schmaus, m.; Ungewöhnliches, n.
Extraaxillaire, a. (bot.) außerachselständig.
Extracontinental, -e, a. außerhalb des festen Landes.
Extracteur, m. der Auszüge macht.
Extractif, -ve, a. (gr.) ausziehend; Trennungs ...; —, m. Extractivstoff, m.
Extraction, f. Herausziehen, n.; Herkunft, f. [m.
Extracto-sucré, m. Zuckerextract.
Extradition, f. Auslieferung, f.
Extrados, m. (arch.) Oberbogen, m.
Extrafoliacé, -e, Extrafoliaire, a. nicht an den Blättern sitzend.
Extraire, va. irr. herausziehen; einen Auszug machen; (Erze) fördern.
Extrait, m. Auszug; Extract, m.; — baptistaire, Taufschein, m.; — mortuaire, Todtenschein, m.; — de mariage, Trauschein, m.
Extrajudiciaire, a. -ment, adv. außergerichtlich.
Extra muros (-oce), (lat.) adv. außerhalb der Stadt.
Extraordinaire, a. -ment, adv. außerordentlich, seltsam, sonderbar; —, m. außerordentlicher Fall, m.; Nebenausgabe, f.; Extrablatt, n.
Extrasséculaire, a. mehr als hundertjährig. [wunderlich.
Extravagamment, adv. p. u.
Extravagance, f. Thorheit, Ungereimtheit, f.
Extravagant, -e, a. ungereimt, albern; —, m. -e, f. Narr, m.; Närrin, f. [men.
Extravaguer, vn. faseln, schwärmen.
Extravasation, f. (méd.) Austreten aus den Gefäßen, n.
s'**Extravaser**, v. pr. (méd.) aus den Gefäßen treten.
Extraversion, f. (chim.) Ausscheidung, f.
Extrême, a. -ment, adv. äußerst, außerordentlich, übertrieben; im höchsten Grade; —, m. Extrem, n.; à l'—, aufs Aeußerste.
Extrême-onction, f. letzte Oelung, f.
Extrémité, f. Aeußerstes, äußerstes Ende, Extrem, Uebermaß, n.; äußerste Noth; Uebertreibung, f.; à toute —, im äußersten Falle; être à l'—, in der äußersten Noth sein; in den letzten Zügen liegen.
Extrinsèque, a. äußerlich; valeur —, Nennwerth, m.
Extumescence, f. Geschwulst, f.
Exubérance, f. unnöthiger Ueberfluß, m.; Weitschweifigkeit, f.
Exubérant, -e, a. überflüssig; üppig, wuchernd. [tes Kind, n.
Exubère, a. enfant —, entwöhnExulcératif, -ve, a. geschwürerzeugend; zerfressend.
Exulcération, f. Geschwür, n.
Exulcérer, va. Geschwüre verursachen; fig. tief verletzen.
Exutoire, m. Fontanell, n.
Ex-voto, m. Weihgemälde; iron. schlechtes Kirchenbild, n.
Ezéchiel (-ki-), m. Hesekiel, m.

F.

Fa, m. (mus.) das F.
Fabien, m. Fabian, m. (Name).
Fable, f. Fabel, f. Märchen, n.
Fabliau, m. Märchen in Versen, n.
Fablier, m. p. u. Fabelbuch, n.; Fabeldichter, m. [herr, m.
Fabricant, m. Fabrikant, Fabrikherr, m.
Fabricateur, m. Fabrikant; — de fausse monnaie, Falschmünzer; — de mensonges, Lügenschmied, m.
Fabrication, f. Verfertigung, f.
Fabrice, m. Fabricius, m.
Fabrique, f. Fabrik; Verfertigung, f.; Kirchenbau, m. -vermögen, n.; Schlag, m. Gerüge, f.; -s, pl. (peint.) Ruinen, f. pl.
Fabriquer, va. verfertigen; fig. erdichten; (Münzen) prägen; (Gesetze) unterschieben.
Fabuleux, -se, a. -sement, adv. fabelhaft; temps —, Sagenzeit, f.
Fabuliser, vn. fabeln, dichten.
Fabuliste, m. Fabeldichter, m.
Fabulosité, f. Märchen, n.
Façade, f. Vorderseite, f.
Face, f. Gesicht, Antlitz; fig. Ansehen, n.; Vorderseite; Außenseite; Fläche; Oberfläche; Fronte; Bildseite; Bahn, Schneide, f.; à —, von Angesicht zu Angesicht; en —, à la —, im Angesichte; gegenüber; de prime —, auf den ersten Blick; faire —, Fronte machen, gegenüber stehen. [mer Gesichtsbildung.
Facé, -e, a. bien —, von angenehFacétie (-cie), f. Posse, f. Schwank, m.
Facétieux (-ci-), **-se**, a. -sement, adv. kurzweilig, drollig.
Facette, f. Seitenfläche, Facette, f.

Facetter, va. rautenweise schneiden.
Fâché, -e, p. et a. (v. Fâcher); verdrießlich, ärgerlich, böse (auf, contre, de); je suis –, es thut mir leid.
Fâcher, va. erzürnen, böse machen; leid thun; v. imp. il me -e, es thut mir leid; se –, v. pr. sich ärgern, böse werden.
Fâcherie, f. vm. Aerger, Verdruß, m. [lich, überläßtig.
Fâcheux, -se, a. ärgerlich, verdrieß-
Facial, -e, a. Gesichts...
Facile, a. -ment, adv. leicht, mühelos; leicht faßend; nachgiebig; umgänglich; fließend, gefällig (Stil).
Facilité, f. Leichtigkeit; zu große Nachsicht, Gefälligkeit; Leichtfertigkeit; Ungezwungenheit; leichte Auffassungsgabe, f.
Faciliter, va. erleichtern; befördern.
Façon, f. Gestalt, Form, f.; Kleiderschnitt, m.; Machwerk, n.; Arbeit, f.; Machertohn, m.; (agr.) Bearbeitung; Art und Weise, f.; Anstand, m. Ansehen, n.; – de parler, Redensart, f.; de – que, so daß; en aucune –, en nulle –, keinesweges; en quelque –, auf irgend eine Weise; -s, pl. Umstände, m. pl. Ceremonien; gezwungene Manieren, f. pl.; Complimente, n. pl.; sans plus de -s, ohne Weiteres; sans -s, ohne Umstände; point de -s, keine Umstände.
Façonnage, m. Modeln, n.
Façonné, m. (manuf.) Gemodeltes, n.
Façonner, va. formen, bilden; zierlich vollenden; zureiten; (agr.) bearbeiten, bestellen; – à qc., zu etw. gewöhnen; –, vn. Umstände machen; se –, v. pr. sich bilden, gewöhnen (an, à).
Façonnier, -ère, a. umständlich; ouvrier –, Modler, m.
Fac-similé, m. Handschrift, f. Facsimile, n.
Facsimiler, va. genau nachahmen.
Facteur, m. Briefträger; – d'orgues, Orgelbauer, m. Gepäckmeister; Geschäftsführer; (ar.) Factor, m.; -s, Triebfedern, f. pl.
Factice, a. künstlich; nachgemacht; neugemacht (Wort).
Factieux, -se, a. aufwiegterisch; –, m. Aufwiegler, m. [Partei, f.
Faction, f. Schildwachestehen, n.;
Factionnaire, m. Schildwache, f.
Factorage, m. (com.) Gehalt eines Factors, m.; Commissionsgebühr; Provision, f.
Factorat, m. Briefträgeramt, n.
Factorerie, Factorie, f. Factorei, f.
Factum (-ome), m. Thatsache, f.
Facture, f. (com.) Factur, f.; Fracturbuch, n.; Arbeit, f.; au pied de –, nach dem gewöhnlichen Preis; Weite und Länge der Orgel. [gen.
Facturer, va. die Factur ausfertigen
Facturier, m. Commis der die Rechnungen bucht, m.; Facturbuch, n.
Facultatif, -ve, a. Recht und Gewalt gebend.
Faculté, f. Vermögen, n. Fähigkeit; Gabe; Befugniß; Facultät, f.; -s, pl. Vermögen, Besitzthum, n.
Fadaise, f. Albernheit, f.
Fade, a. unschmackhaft; fig. abgeschmackt, fade. [Abgeschmackheit, f.
Fadeur, f. Unschmackhaftigkeit; fig.
Fagne, f. Morast in Gebirgen, m.
Fagone, f. Brustleder, f.; – de veau, Kalbsbröschen, n.
Fagot, m. Reisbund; fam. Bündel; Angott, n.; -s, pl. abgeschmacktes [Reisholzes, n.
Zeug, n.
Fagotage, m. Zusammenbinden des
Fagoter, va. Reisbündel machen; fig. unter einander werfen; lächerlich kleiden; se –, v. pr. sich lächerlich herausputzen; se – de qn., einen verputzen.
Fagoteur, m. Reisbüschelbinder; fig. Zusammenstoppelet, m.
Fagotier, m. Affanger, m.
Fagotin, m. gepuzter Affe; Hanswurst, m.
Faible, a. -ment, adv. schwach; fig. unbedeutend; wankelmüthig; flau; dunkel (Erinnerung); –, m. Schwäche, schwache Seite, f.
Faiblesse, f. Schwäche; fig. Schwachheit, schwache Seite, f.; Unvermögen, n.; Ohnmacht, f.
Faiblir, vn. schwach werden; abnehmen; den Muth verlieren.
Faïence, f. Halbporzellan, n.
Faïencerie, f. Fayencefabrik, f.
Faïencier, m. -ère, f. Fayencefabrikant; -händler, m.; -in, f.
Failli, m. Fallit, m.
Faillibilité, f. Fehlbarkeit, f.
Faillible, a. fehlbar; dem Irrthum unterworfen.
Faillir, vn. irr. fehlen, sich vergehen; sich irren; zu Ende gehen; schwach werden; fallieren; le cœur me faut, es wird mir übel; j'ai failli tomber, ich wäre beinahe gefallen.
Faillite, f. Bankerott, m.
Faim, f. Hunger, m.; fig. heftige Begierde, f.
Faim-canine, f. Wolfshunger, m.
Faim-valle, f. (vét.) Freßfieber, n.
Faine, f. Bucheichel, f.
Fainéant, -e, a. müßig, faul; –, m. Müßiggänger, m.
Fainéanter, vn. fam. faullenzen.
Fainéantise, f. Faullenzerei, f.
Faire, va. irr. machen, thun; verfertigen; verursachen, verschaffen; ausführen; ausüben, treiben (seine Kunst ꝛc.); begehen; – faire, machen lassen; – du pain, Brod backen; – des siennes, närrische Streiche machen; – le carême, Fasten halten; – l'enfant, sich kindisch stellen, ein Kind sein; deux fois deux font quatre, zwei mal zwei ist vier; – avocat, zum Advocaten machen; – autorité, als Autorität gelten; – feu, Feuer geben; – grâce, begnadigen; – naufrage, Schiffbruch leiden; – semblant, sich stellen; – la guerre, Krieg führen; – le commerce, Handel treiben; n'avoir que – de, nicht brauchen; il ne fait que lire, er liest nur, er liest beständig; il ne fait que d'arriver, er ist soeben angekommen; – une chambre, ein Zimmer aufräumen; – la cuisine, die Küche besorgen; – la barbe, den Bart scheren; avoir à –, zu thun haben; avoir à – de qn., jemandes bedürfen; – savoir, zu wissen thun; – bon pour qn., für einen gut sagen; – des soldats, Soldaten werben; – les cartes, Karte geben; – de la voile, Segel beisetzen; je n'y puis que –, ich kann weiter nichts thun; je ne sais qu'y –, das ist nicht meine Schuld; on le fait bien riche, man hält ihn für sehr reich; combien faites-vous ce cheval? wie hoch halten Sie dieses Pferd im Preise? j'aurai bientôt fait, ich werde bald fertig sein; –, vn. thätig sein, handeln; zusammenpassen; – tant que, nicht eher ruhen bis ...; – de son mieux, sein Möglichstes thun; avoir à – à qn., es mit einem zu thun haben; il fait froid, es ist kalt; il fait cher vivre ici, es ist hier theuer leben; se laisser –, es sich gefallen lassen; se –, v. pr. geschehen, sich ereignen; sich gewöhnen (an, à); sich anstellen; il se fait tard, es wird spät; il se fait riche, er gibt sich für reich aus; se – soldat, Soldat werden; –, m. (peint.) Manier, f. Vollbringen, n. That, f. c'est un –-le-faut, das ist ein Muß.
Faisable, a. thunlich, rathsam.
Faisan, m. Fasan, m.; – doré, Goldfasan, m.; – bruant, – de montagne, Auerhahn, m.; – paon, Pfaufasan, m.; poule -e, Fasanhenne, f.
Faisandeau, m. junger Fasan, m.
Faisander, vn. et se –, v. pr. wildern.
Faisanderie, f. Fasanerie, f.
Faisandier, m. Fasanenwärter, m.
Faisane, v. Faisan.
Faisceau, m. Bund, m. Bündel, n.
Faiseur, m. -se, f. Macher, Verfertiger, m.; -in, f. [feinstechten.
Faisser, va. (van.) Kimmweiden
Faisserie, f. durchbrochene Kerbmacherarbeit, f. [den, f. pl.
Faisses, f. pl. (van.) Kimmweiden
Faissier, m. Kerbmacher, m.
Fait, m. That, Handlung; Sache, Fall, m. That, Handlung; Sache, f.; Antheil, m.; au –, im Grunde; en – de, in Betreff; si –, ja freilich; c'est un –, cela est de –, das ist factisch; c'est un autre –, das ist ein anderer Fall; je suis aise de mon –, ich bin meiner Sache gewiß; ce n'est pas votre –, das verstehen Sie nicht; prendre sur le –, auf der That ertappen; mettre, ou poser en –, für ausgemacht annehmen; mettre qn. au – de qc., einem über etw. Aufschluß geben; être au – de qc., genau mit etw. bekannt sein.
Fait, -e, p. et a. (v. Faire); ausgemacht, gewiß; bien –, schön gewachsen, schön gebaut; prix –, be-

stimmter Preis, m.; o'en est –, es ist aus damit; o'est – de moi, ich bin verloren.

Faltage, m. Dachstuhl, m.

Falte, m. Firste, f. Giebel; Gipfel (auch fig.), m.; Rückseite (eines Stoffes), f.

Faitière, f. Hohlziegel, m.; vue –, Ochsenauge (im Dache), n.

Falx, m. Last, Bürde, f.

Falaca, f. Stockschläge, m. pl.

Falaise, f. steiles Gestade, n. Brandung, f.

Falaiser, vn. (mar.) branden.

Falbala, m. Falbel, f.

Falciforme, a. sichelförmig.

Falcirostres, m. pl. Sichelschnäbler, m. pl.

Falerne, Falerno: Falernerwein, m.

Falloir, v. imp. irr. müssen; nöthig haben, bedürfen; o'en –, fehlen, mangeln; il faut, es ist nöthig, es muß, man muß; un homme comme il faut, ein Mann von gutem Stande; que lui faut-il encore? was braucht er noch? il s'en faut peu que ..., es fehlt wenig daß ...; tant s'en faut, weit gefehlt.

Falot, m. Stocklaterne; Pechpfanne, f.; – , -e, a. -ement, adv. albern; närrisch; –, m. närrischer Mensch, m.

Falotier, m. Laternenmann, m.

Falourde, f. Bund Knüppelholz, n.

Falqué, -e, a. sichelförmig.

Falsificateur, m. Verfälscher, m.

Falsification, f. Verfälschung, f.

Falsifier, va. verfälschen.

Falun, m. Muschelerde, f.

Faluner, va. mit Muschelmergel düngen.

Faluniére, f. Muschelgrube, f.

Fâmé, -e, a. bien –, in gutem Rufe; mal –, verrufen.

Famélique, a. sehr hungerig; fig. ausgehungert; –, m. Nimmersatt, m. [tigt.

Fameux, -se, a. berühmt; berüch-

Famil, a. (fauc.) zahm.

Familiariser, va. an etw. gewöhnen; se –, v. pr. sich an etw. gewöhnen; vertraut werden (an, mit, avec).

Familiarité, f. Vertraulichkeit, f.; prendre des -s, sich Freiheiten herausnehmen.

Familier, -ère, a. -érement, adv. vertraut, vertraulich; geläufig; langage –, Umgangssprache, f.

Famille, f. Familie, f.; Geschlecht, n.; Herkunft, f. [mersatt.

Familleux, -se, a. (fauc.) nim-

Famine, f. Hungersnoth, f.

Fanage, m. Heumachen, n.; Heumacherlohn, m.

Fanaison, f. Heuernte, f.

Fanal, m. Schiffslaterne, f.; Leuchtthurm, m.; -sourd, Diebslaterne, f.

Fanatique, a. schwärmerisch; –, m. Religionsschwärmer, m.

Fanatiser, va. fanatisch machen.

Fanatiseur, m. Schwärmer, m.

Fanatisme, m. Schwärmerei, f.

Fandango, m. Fandango (ein spanischer Tanz), Klappertanz, m.

Fane, f. Blätter, n. pl. dürres Laub, n.

Faner, va. Heu machen; welk machen; se –, v. pr. verwelken.

Faneur, m. -se, f. Heumacher, m.; -in, f. [wort), n.

Fanfan, m. Täppchen (Liebkosungs-

Fanfare, f. Tusch, m. Fanfare, f.

Fanfarer, vn. einen Tusch blasen; herumspringen. [a. prahlerisch.

Fanfaron, m. Prahler, m.; –, -ne,

Fanfaronnade, f. Prahlerei; Windbeutelei, f.

Fanfaronnerie, f. Prahlerei, f.

Fanfreluche, f. fam. Flitterstaat, m. [niedrige Herkunft, f.

Fange, f. Koth, Schlamm, m.; fig.

Fangeux, -se, a. kothig; fig. schlüpfrig.

Fanon, m. Wamme (beim Rindviehe); Barte (des Walfisches), f.; Büschel Haare (am Pferdefuße), m.; Binde des Messpriesters, f.; Armband; Fähnchen (an der Pike), n.

Fantaisie, f. Einbildungskraft, Einbildung, f. Einfall, m.; Grille, f. Eigensinn, m.; cela n'est pas à ma –, das ist nicht nach meinem Geschmacke; il me prend – de ..., es kommt mir die Lust an zu ...

Fantasque, a. -ment, adv. grillig, eigensinnig; launebar; c'est un –, er ist ein Grillenfänger.

Fantassin, m. Infanterist, m.

Fantastique, a. -ment, adv. phantastisch; eingebildet. [feigen.

Fantastiquer, vn. seiner Laune

Fantôme, m. Gespenst, Trugbild, n. Grille, f. [n.

Faon (fan), m. Hirsch-, Rehkalb,

Faonner (fané), vn. Junge setzen (vom Rothwilde).

Faquin, m. Schurke, m.

Faquinerie, f. fam. Schurkenstreich, m. [Schurken, m.

Faquinisme, m. Charakter eines

Farais, m. Korallenweg, m.

Farce, f. (cuis.) Fülle, f.; Possenspiel, n. Narrenspoße, f.

Farceur, m. Possenspieler; Hanswurst, m.

Farcin, m. (vét.) Wurm, m.

Farcineux, -se, a. (vét.) mit dem Wurme behaftet.

Farcir, va. (cuis.) füllen, fig. überladen; se –, v. pr. sich vollstopfen.

Farcissure, f. (cuis.) Füllen, n.

Fard, m. Schminke, fig. Verbrämung, f.

Fardage, m. (mar.) Oberlast, f.

Fardeau, m. Bürde. Maschinasse, f.

Fardement, m. Schminken, n.

Farder, va. schminken; fig. einen falschen Anstrich geben; –, vn. (mar.) sich senken; se –, v. pr. sich schminken.

Fardes, v. Fargues. [tiger, m.

Fardeur, m. Ausschmücker; Beschö-

Fardier, m. Blochwagen, m.

Farfadet, m. Kobold, Berggeist; Gecl, m.

Farfouiller, va. et n. herumstören.

Fargot, m. Pack Waaren von 150 Pfund, m. [breter, n. pl.

Fargues, f. pl. (mar.) Schirm-

Faribole, f. fam. Alfanzerei, f.

Farinacé, -e, a. (bot.) mehlig.

Farine, f. Mehl, n.; fig. gens de même –, pl. Leute von gleichem Gesichter, pl.

Fariner, va. mit Mehl bestreuen; in Mehl wälzen.

Farinet, m. Würfel der nur auf einer Seite Augen hat, m.

Farineux, -se, a. mehlig; mehlartig; weißlich; –, m. pl. Mehlspeisen, f. pl.

Farinier, m. Mehlhändler, m.

Farinière, f. Mehlkasten, m. Mehlkammer, f.

Fario, m. Flußforelle, f.

Farlouse, f. Wiesenlerche, f.

Farouche, a. wild; scheu; fig. menschenscheu.

Farrage, m. Mischkorn, n.

Farréage, m. Pflugkorn, n.; fig. Mischmasch, m.

Fascicule, m. Bündel Kräuter, n.; (libr.) Heft, n.; Lieferung, f.

Fasciculé, -e, a. (bot.) büschelförmig. [schelt), m. pl.

Fascies, f. pl. Streifen (an Mu-

Fascinage, m. Faschinenwerk, n.

Fascinateur, -trice, a. verblendend. [blendung, f.

Fascination, f. Bezauberung, Ver-

Fascine, f. Faschine, f.

Fasciner, va. bezaubern, verblenden.

Fasciole, f. Bindwurm, m.

Faséole, f. Schminkbohne, f.; – fétide, Spargelbohne, f.

Fashion (fächenne), f. vornehmes Wesen, n. vornehmer Weltton, m.; schöne Welt, f.

Fashionable (fächenèble), a. -ment, adv. modesüchtig; –, m. Stutzer, m.

Fasier, vn. (mar.) flattern.

Faste, m. Prunk, m. Gepränge, n.; fig. Schwulst, m.

Fastes, m. pl. Jahrbücher, n. pl. Geschichte, f.

Fastidieux, -se, a. -sement, adv. langweilig, verdrießlich.

Fastigié, -e, a. (bot.) gegipfelt, gleich hoch. [prunkend.

Fastueux, -se, a. -sement, adv.

Fat (fate), m. Geck, Laffe, m.; –, a. läppisch, gedenkhaft.

Fatal, -e, a. -ement, adv. verhängnißvoll; unheilbringend; unglücklicherweise: heure -e, Sterbestunde, f.: terme –, Rothfrist, f.

Fataliser, va. et n. dem Schicksale überlassen; Glück oder Unglück verhängen.

Fatalisme, m. Verhängnißlehre, f.

Fataliste, m. Fatalist, m.

Fatalité, f. Verhängniß, Mißgeschick, n.

Fatidique, a. weissagend.

Fatigant, **Fatiguant**, -e, a. ermüdend, beschwerlich, lästig.

Fatigue, f. Ermüdung; Beschwerlichkeit, Strapaze, f.

Fatiguer, va. ermüden; fig. belästigen; verkünsteln; (agr.) ausmergeln; –, vn. et se –, v. pr. sich abmatten, sich plagen; -é, verblichen (Gesicht); krank (Baum); angegriffen.

Fatras, m. Plunder, m.; – de paroles, Wortkram, -schwall, m.
Fatrasser, vn. pop. tändeln.
Fatuaire, m. Begeisterter, Wahrsager, m.
Fatuité, f. Albernheit, Geckerei, f.
Fatum (-ome), m. Schicksal, n.
Faubert, m. Schiffsbesen, m.
Fauberter, va. (mar.) auskehren.
Fauberteur, m. (mar.) Schrubber, m.
Faubourg (-bour), m. Vorstadt, f.
Faubourien, m. -ne, f. Vorstädter, m.; -ine, f.; fig. gemeiner Wollüstling, m.; –, -ne, a. Vorstadt...
Fauchage, m. Mähen, n.; Mähelohn, m.
Fauchaison, f. Heuernte, f.
Fauchard, m. kleine Sichel mit langem Stiele, f.
Fauche, f. Mähen, n.
Fauché, f. Lagemahd, f.
Faucher, va. mähen.
Fauchet, m. Heurechen, m.
Fauchette, f. Gartenmesser, n.
Faucheur, m. Mäher, m.
Faucheux, m. Holzspinne, f.
Fauchon, m. Stoppelsense, f.
Faucille, f. Sichel, f. [den.
Fauciller, va. mit der Sichel schneiden.
Fauciller, f. Hippe, f. Kneif, m.; bois à –, dünnes Reisholz, n.; (serr.) Einschnitteile, f.
Faucon, m. Falke, m. – chouette, Falkeneule, f.
Fauconneau, m. junger Falke, m.; (charp.) Querholz, n.
Fauconnerie, f. Falkenbeize, f.
Fauconnier, m. Falkenier, m.
Fauconnière, f. Falkenjagdtasche, f.
Faudage, m. (drap.) Zusammenlegen; Einschlagzeichen, n.
Fauder, va. Tuch der Länge nach zusammenlegen; es zeichnen.
Faudet, m. (drap.) Fußgestell, n.
Faudeur, m. Tuchzusammenleger, m.
Faufel, m. Kretzanuß, f.
Faufiler, va. verloren heften, anheften. être –é avec qn., mit einem genau bekannt sein; se –, v. pr. Bekanntschaften anknüpfen.
Faufilure, f. (coutur.) Vorderstiche, m. pl.
Faune, m. Faun, m.; –, f. Fauna, f.
Fauperdrieu, m. Hüttenreiter, m.
Fauque, m. kleiner Sparren, m.
Faussaire, m. Verfälscher, m.
Fausse, v. Faux (a.).
Fausse-alarme, f. blinder Lärm, m.
Fausse-braie, f. Unterwall, Zwinger, m.
Fausse-branche, f. Wasserreis, n.
Fausse-cannelle, f. Cassiarinde, f.
Fausse-clef, f. Dietrich, m.
Fausse-corde, f. falsch gestimmte Saite, f. [durt, f.
Fausse-couche, f. unzeitige Geburt, f.
Fausse-équerre, f. Schmiege, f.
Fausse-fenêtre, f. blindes Fenster, n.
Fausse-fleur, f. taube Blüthe, f.
Fausse-gourmette, f. (man.) Kinnriemen, m.
Fausse-marche, f. verfehlter Marsch, m.
Faussement, adv. fälschlich, mit Unrecht.
Fausse-nageoire, f. Afterflosse, f.
Fausse-ombelle, f. Afterdolde, f.
Fausse-page, f. Schmutztitel, m.
Fausse-porte, f. blindes Thor, n.; Hinterthür, f.
Fausser, va. verbiegen, verdrehen; fig. (sein Wort brechen); sich (aus der Gesellschaft) wegstehlen; se –, v. pr. sich verbiegen; (mil.) aus der Richtung kommen.
Fausset, m. Falsettstimme, f.; chanter en –, durch die Fistel singen. [heit, f.
Fausseté, f. Falschheit, Unwahrheit, f.
Faussure, f. Schweifung (einer Glocke), f.
Faute, f. Fehler, Verstoß; Mangel, m.; sans –, unfehlbar; – de..., aus Mangel an ...; ce n'est pas ma –, ich bin nicht Schuld daran; s'il arrivait – de lui, wenn er etwa sterben sollte; il nous a fait –, wir haben ihn sehr vermißt.
Fauteau, m. Mauerbrecher, m.
Fauteuil, m. Lehnstuhl; Präsidentenstuhl, m. [m.; -in, f.
Fauteur, m. -trice, f. Begünstiger,
Fautif, -ve, a. unzuverlässig, fehlerhaft.
Fauve, a. falb, fahl; bêtes –s, pl. Rothwild, n.; –, m. das Falbe; Rothwild, n.
Fauvette, f. Grasmücke, f.; – des roseaux, Weidenzeisig, m.
Faux, f. Sense, f.; Sachte, f.
Faux, fausse, a. falsch, unrichtig; unecht; fausse espérance, trügerische Hoffnung, f.; –, à –, adv. falsch, fälschlich; aller à –, einen vergeblichen Gang thun; porter à –, von einem falschen Grundsatz ausgehen; –, m. Falsum, n.; Falschmünzerei, f.; faire un –, ein Falsum begehen.
Faux-argent, m. Katzensilber, n.
Faux-bourdon, m. Drohne, f.
Faux-bourgeon, m. Stammreis, n. [f.
Faux-côté, m. (mar.) Schlagseite, f.
Faux-coup, m. Fehlstoß, Fehlhieb, m.
Faux-essieu, m. Rothachse, f.
Faux-étai, m. (mar.) Borgstag, n.
Faux-étui, m. Uebergehäuse, n.
Faux-feu, m. Versagen (eines Gewehrs); (mar.) Blindfeuer, n.
Faux-fourreau, m. Ueberlederung (für Schießgewehre), m. [pl.
Faux-frais, m. pl. Nebenkosten,
Faux-frère, m. Verräther, m.
Faux-fuyant, m. Nebenweg, m.; fig. Ausflucht, f.
Faux-germe, m. Monkald, n.
Faux-jour, m. (peint.) falsches Licht, n.
Faux-limon, m. (arch.) in einer Fenster- oder Thüröffnung angebrachte Treppenwange, f.
Faux-or, m. Katzengold, n.
Faux-pas, m. Fehltritt, m.
Faux-pli, m. unrechte Falte; fig. falsche Richtung, f.
Faux-pont, m. (mar.) Kuhbrücke, f.
Faux-puceron, m. Blattfloh, m.
Faux-sabord, m. blinde Stückpforte, f. [bei mit Salz, m.
Faux-saunage, m. Schleichhan-
Faux-saunier, m. Salzschmuggler, m.
Faux-seigle, m. Wiesenhafer, m.
Faux-sel, m. Schleichsalz, n.
Faux-semblant, m. trügerischer Schein, m.
Faux-titre, m. (jur.) falscher Rechtsgrund; (imp.) Schmutztitel, m.
Faux-tremble, m. Zitterespe, f.
Faveur, f. Gunst, Gunstbezeigung, Gewogenheit; Gefälligkeit, f.; Ansehen, n.; Beifall, m.; homme de –, Günstling, m.; jours de –, Respectage, m. pl.; en – de, zu Gunsten, zum Besten; à la – de, unter Begünstigung; Nachsicht, f.
Faveux, -se, **Favéolé**, -e, **Faviforme**, a. honigwabenartig.
Favorable, a. -ment, adv. günstig, geneigt, gewogen; blessure –, leichte Wunde, f.
Favori, m. -te, f. Günstling; Liebling, m.; – -te, a. pl. Backenbart, m.; – -te, a. Lieblings..., Leib...
Favoriser, va. begünstigen.
Favoritisme, m. Günstlingswesen, n.; -anfug, m.
Favouette, f. Alpenwicke, f.
Favola, **Fayote**, m. pl. (mar.) getrocknete Bohnen, f. pl.
Fébricitant, -e, a. fieberkrank.
Fébrifuge, a. fieberwidrig; –, m. Fiebermittel, n.
Fébrile, a. fieberhaft.
Fécale, a. f. matière –, Menschenkoth, m.
Fèces, f. pl. (chim.) Bodensatz, m.
Fécond, -e, a. fruchtbar; fig. ergiebig.
Fécondance, f. Befruchtungskraft, f.
Fécondant, -e, a. befruchtend.
Fécondation, f. Befruchtung, f.
Féconder, va. befruchten.
Fécondité, f. Fruchtbarkeit, f.
Fécule, f. Bodenmehl, n.; -saß, m.
Féculence, f. Bodensatz, m.
Féculent, -e, a. Bodensatz machend, unrein.
Féculerie, f. Bodenmehlfabrik, f.
Féculeux, -se, **Féculoïde**, a. bodenmehlartig. [m.
Féculiste, m. Bodenmehlfabrikant,
Fédéral, -e, a. verbündet, Bundes...
Fédéraliser, va. verbünden; se –, v. pr. sich verbünden. [n.
Fédéralisme, m. Föderativsystem,
Fédéraliste, m. Föderalist, m.
Fédératif, -ve, a. bundesmäßig, verbündet; état –, Bundesstaat, m.
Fédération, f. Verbindung; Bundesversammlung, f.
Fédéré, -e, a. verbündet; –, m. Verbündeter, m.
Fée, f. Fee, f.; – Morgane, Fata Morgana, f.
Féerie, f. Feerei, Zauberei, f.
Feindre, va. et n. irr. sich verstellen, vorgeben, heucheln; Anstand nehmen; ein wenig hinken; se –, v. pr. sich an die Stelle setzen; fenêtre feinte, blindes Fenster, n.
Feinte, f. Verstellung; Finte, f.;

(mus.) Veränderung durch ein Kreuz oder ein b, f.; Mönchsbogen, m.

Félatier, m. Glasblaser, m. [m.

Feldmaréchal, m. Feldmarschall,

Féle, f. (verr.) Blaserohr, n.

Félé, -e, a. gesprungen, rissig; avoir la tête -e, avoir le timbre –, nicht richtig im Kopfe sein; poitrine -e, schwache Brust, f.

Féler, va. zersprengen, zerspalten; se –, v. pr. springen.

Félicitaire, m. Anhänger der Glückseligkeitstheorie; Optimist, m.

Félicitation, f. Glückwunsch, m.; Glückwünschung, f.

Félicité, f. Glückseligkeit, f.

Féliciter, va. Glück wünschen (einem zu etw., qn. de qc.); se –, v. pr. sich glücklich schätzen.

Félin, -e, a. race -e, Katzengeschlecht, n.

Félir, vn. wie eine Katze schreien.

Félon, -ne, a. treulos, eidbrüchig.

Félongène, f. Schellkraut, n.

Félonie, f. Lehnsfrevel, m. Lehnsuntreue, f.

Feloque, f. Feluke, f.

Félure, f. Riß, Sprung, m.

Femelle, f. Weibchen (von Thieren); –, a. weiblich. [Blüthen.

Féminiflore, a. mit weiblichen

Féminin, -e, a. weiblich; weibisch.

Féminiser, va. ein Wort weiblich machen; weiblich machen.

Femme (fame), f. Frau, f. Frauenzimmer, Weib, n.; – de charge, Haushälterin; – de lettres, Schriftstellerin, f.

Femmelette (fa-), f. albernes Weib, n. [hörig.

Fémoral, -e, a. zum Schenkel gefémur, m. Schenkelbein, n.

Fenaison, f. Heuernte, f.

Fénasse, f. Haferstutze, n.

Fendage, m. Holzspalten, n.

Fendant, m. Brabbant, m.

Fenderie, f. Zainen, n.; Zainhammer, m.

Fendeur, m. Spalter; Zainer, m.; – de naseaux, Prahler, m.

Fendillage, m. Ritzen des Porcellans, n. [ges, n.

Fendillement, m. Reißen des Holzes, n.

Fendiller, va. ritzen (vom Porcellan); –, vn. et se –, v. pr. Risse bekommen; -é, rissig.

Fendoir, m. Spalter (Werkzeug), m.; Klobeisen; Abtropfmesser; (boh.) Hackemesser, n.

Fendre, va. spalten, zerhauen; zerreißen, aufschlitzen; durch (die Menge) dringen; –, vn. bersten, zerspringen; se –, v. pr. sich spalten; (escr.) sich sprengen; pop. sich angreifen.

Fendu, -e, p. et a. (v. Fendre); yeux bien -s, schön geschlitzte Augen, n. pl.; homme bien –, Mann mit langen Beinen, m.

Fenestré, -e, a. (bot.) gefenstert; durchsichtig.

Fenestrelle, f. Fensterlevkoje, f.

Fenêtrage, m. Fensterwerk, n.

Fenêtre, f. Fenster, n.

Fenil (-iye), m. Heuschoppen, m.

Fenouil, m. Fenchel, m.

Fenouillet, m. Fenouillette, f. Anisaptel, m. Fenchelwasser, n.

Fente, f. Spalt, Riß, m.; Lücke, f.; – de la chemise, Hemdenschlitz, m.

Fenté, -e, a. (bot.) gespalten.

Fentoir, m. (beh.) Hackemesser, n.

Fenton, m. (mag.) Döbel, m.

Fenugrec, m. griechisches Heu, n.

Féodal, -e, a. lehnbar; Lehn-, Lehns-.

Féodalement, adv. nach dem Lehnrechte.

Féodalité, f. Lehnbarkeit; Lehnstreue, f.; Lehnwesen, n.

Fer (fère), m. Eisen; Schwert, n.; de –, eisern; fig. poét. Stahl, Dolch, m.; logique de –, schlagende Logik, f.; – de cheval, Hufeisen, n.; chemin de –, Eisenbahn, f.; tête de –, Parikopf; unbiegsamer Mensch, m.; mettre les -s au feu, etw. mit allem Ernste angreifen; -s, pl. fig. Fesseln, f. pl.; être aux -s, in Ketten und Banden liegen.

Féral, -e, a. Leichen ... [n. pl.

Férales, f. pl. (ant.) Todtenfeste,

Fératier, v. Félatier.

Fer-blanc, m. Weißblech, n.

Ferblanterie, f. Blechwaare, f.

Ferblantier, m. Blechschmied, Klempner, m.

Fer-chaud, m. Sodbrennen, n.

Feret, m. spanischer Bluthein, m.

Férial, -e, a. (égl.) werktäglich.

Férie, f. Wochentag, m.; -s, pl. Ferien, f. pl.

Férié, -e, a. jour –, Feiertag, m.

Férin, -e, a. (méd.) hartnäckig.

Férinage, m. Nahsteuer, f.

Férir, va. sans coup –, ohne Schwertstreich. [n.

Ferlage, m. Beschlagen der Segel,

Ferler, va. die Segel beschlagen.

Ferlet, m. (pap.) Aufhängekreuz, n.

Formage, m. Pachtung, m.

Fermant, -e, a. à jour –, mit Ende des Tages; à nuit -e, mit Eindruck der Nacht; à portes -es, mit Thorschluß.

Ferme, f. Pachtgut, n.; Pachtung, f.; Dachstuhl, m.; – blanche, Geldpacht, m.; – à moisson, Naturalpacht, m.

Ferme, a. -ment, adv. fest, unbeweglich; starr, derb; standhaft; unverwandt; –, adv. fest, derb; frapper –, derb schlagen; parler –, nachdrücklich reden; –! int. frisch auf! herzhaft! tapfer! unerschrocken! [n.

Ferme-bourse, m. Beutelschloß,

Ferment, m. Gährungsstoff, m.

Fermentable, a. gährungsfähig.

Fermentatif, -ve, a. gährend machend.

Fermentation, f. Gährung, f.

Fermenter, vn. gähren.

Fermer, va. schließen, verschließen; verstopfen; einschließen, sperren (den Hafen ꝛc.); zumachen; – au verrou, zuriegeln; – au loquet, zuklinken; – à clef, zuschließen; les yeux -és, blindlings; – boutique, Bankerott machen; –, vn. et se –, v. pr. sich schließen, zugehen.

Fermeté, f. Festigkeit; Dichtigkeit; fig. Beharrlichkeit, Entschlossenheit, f.

Fermette, f. Dachstübchen, n.

Fermeture, f. Verschließung, f.; Riegel, m.; – des portes, Thorschluß, m.; – de menuiserie, Thürverkleidung, f.

Fermeur, m. Schließmuskel, m.

Fermier, m. -ère, f. Pachter, m.; -in, f.

Fermoir, m. Schließhaken, m. Klaufur, f.; Stemmeisen, n. [n.

Fernambouc, m. Fernambukholz,

Féroce, a. wild, grimmig; fig. roh.

Férocité, f. Wildheit, Rohheit, f.

Ferrage, m. Münzeisen-; Klombiergebäude, f.; Fesseinanlegen; Beschlagen der Pferde, n.

Ferraille, f. altes Eisenwerk, n.

Ferrailler, vn. fuchteln; fig. sich herumzanken.

Ferrailleur, m. Raufer, m.

Ferrant, a. m. maréchal –, Hufschmied, m.

Ferrare, Ferrara.

Ferre, f. (verr.) Scheere, f.

Ferré, -e, p. et a. beschlagen; fig. fleinig, hart; sattelfest; ausgepicht.

Ferrement, m. Brecheug; Eisenwerk, n.

Ferrer, va. mit Eisen beschlagen, beschlagen; fig. – la mule, Schwänzelpfennige machen; style -é, harte Schreibart, f.

Ferret, m. Senkeisstift, m.

Ferretier, m. Schmiedehammer, m

Ferreur, m. -se, f. Beschlager, m.; -in, f.; – d'aiguillettes, Senkler, m.

Ferrides, m. pl. Eisenarten, f. pl.

Ferrière, f. Beschlagtasche, f.

Ferrifère, a. eisenhaltig.

Ferrification, f. Verergung, f.

Ferrique, a. eisenartig.

Ferron, m. Eisenhändler, m.

Ferronnerie, f. Eisenhammer, m. Eisengewölbe, n.

Ferronnier, m. -ère, f. Eisenhändler, m.; -in, f.; Eisenschmied, m.

Ferrotier, m. Glasmachergeselle, m.

Ferrugineux, -se, a. eisenhaltig.

Ferrugo, m. Eisenrost, m.

Ferrure, f. Beschlag, m. Beschläge; Eisenwerk, n.

Fertile, a. -ment, adv. fruchtbar, ergiebig. [m.

Fertilisation, f. Fruchtbarmachen,

Fertiliser, va. fruchtbar machen.

Fertilité, f. Fruchtbarkeit (auch fig.), f.

Férulacé, -e, a. gertenkrautartig.

Férule, f. Zuchtruthe, f. (auch fig.); Gertenkraut, n.

Fervent, -e, a. eifrig, inbrünstig.

Ferveur, m. Inbrunst, f.

Ferze, f. (mar.) Breite des Segeltuchs, f.

Fésour, m. (sal.) Spaten, m.

Fesse, f. Hinterbacken, m. [ber, m.

Fesse-cahier, m. mépr. Abschreiber,

Fessée, f. fam. Streiche auf den Hintern, m. pl. [rer, m.

Fesse-mathieu, m. fam. Wuche-

Fesse-pinte, m. fam. Säufer, m.
Fesser, va. fam. auf den Hintern schlagen; – bien, brav geschen.
Fesseur, m. Arschpauker, m.
Fessier, m. der Hintere.
Fessu, -e, a. pop. hickarschig. [m.
Festin, m. Gastmahl, n. Schmaus,
Festiner, va. ein Gastmahl geben; –, vn. schmausen.
Festival, -e, a. festlich.
Festivité, f. Feierlichkeit, f. Fest, n.
Feston, m. Blumengehänge, n.
Festonne, f. gefüllte Primel, f.
Festonner, va. zierlich ausschweifen; –, vn. im Zickzack gehen (von Betrunkenen).
Fête, f. Fest, n. Namenstag, m.; Feier, f.; – de village, Kirmeß, f.; payer sa –, seinen Namenstag feiern; faire – de qc. à qn., einem etw. verehren; einem zu etw. Hoffnung machen; se faire – de qc., sich ein Vergnügen aus etw. machen; se faire de –, sich aufdringen; faire – à qn., einem viel Ehre erzeigen. [n.
Fête-Dieu, f. Frohnleichnamsfest,
Fêter, va. feiern; – qn., jemandes Namenstag feiern; jem. mit besonderer Achtung aufnehmen; -é, geehrt, gepriesen, gefeiert.
Fétiche, m. Fetisch, m.
Fétichisme, m. Fetischdienst, m.
Fétide, a. stinkend.
Fétidité, f. Gestank, m.
Fétu, m. Strohhalm; Splitter, m.
Feu, m. Feuer, n.; fig. Feuersbrunst, Lebhaftigkeit; Entzündung, f.; – de l'amour, Liebesglut, f.; – de la jeunesse, Jugendhitze, f.; – d'artifice, Feuerwerk, n.; – follet, Irrwisch, m.; – de parapet, Heckfeuer, n.; – St-Antoine, – sacré, Rose (Krankheit), f.; arme à –, Feuergewehr, n.; chambre à –, heizbares Zimmer, n.; faire faux –, von der Pfanne brennen; prendre –, sich entzünden; fig. hitzig werden; mettre le – aux poudres, Oel ins Feuer gießen; jeter tout son –, seinen Zorn ganz auslassen; -x du firmament, Himmelslichter, n. pl.; -x du midi, Glut der Mittagssonne, f.; -x, Feuerkästen, f. pl.; Oefen, m. pl.; (mar.) Signallaternen, f. pl.
Feu, feue, a. verstorben, seelig – mon père, mein seliger Vater.
Feudal, v. Féodal.
Feudataire, m. Lehnsmann, m.
Feuillade, f. Laub der Kryptogamen, n.
Feuillage, m. Laubwerk, n.
Feuillaison, f. Belaubung, f.
Feuillant, m. Gemäldiger, m.
Feuillantine, f. Blättergebackenes, n. [mäldigen, m.
Feuillantisme, m. Geist der Gefeuillard, m. (comm.) Reifholz, n.
Feuille, f. Blatt, n.; Bogen, m.; Zettel, f.; Verzeichniß, n.; – volante, Flugschrift, f.; – de fer-blanc, Tafel Weißblech, f.; livre en -s, ungebundenes Buch, n.; – de route, Marschroute, f.; vin de deux -s, zweijähriger Wein, m.; -s, Zeitungen, f. pl.
Feuillé, -e, a. beblättert; –, m. (peint.) Baumschlag, m.
Feuillée, f. Laube, f.
Feuille-morte, a. braungelb.
Feuiller, vn. Baumschlag machen.
Feuillère, f. Erdaber, f.
Feuillerel, m. Halzbohrer, m.
Feuillet, m. Blatt (von einem Bogen Papier), n.
Feuilletage, m. Blätterteig, m.
Feuilleté, -e, a. (bot.) blätterig.
Feuilleter, va. durchblättern; nachschlagen; (Speck in Scheibchen schneiden; gâteau -é, Blättergebackenes, n. [zu einer Zeitung), n.
Feuilleton, m. Blättchen; Beiblatt
Feuillette, f. Metzaß von 120 Kannen, n.
Feuillu, -e, a. dicht belaubt.
Feuillure, f. (men.) Anschlag, m.
Feuquière, f. Bügel am Saumsattel, m. [fu.
Feurre, m. Futterstroh, Streustroh,
Feutier, m. Heizmeister, m.
Feutrable, Feutrant, -e, a. zu Filze werdend, filzbar.
Feutrage, m. Filzen, n.
Feutre, m. Filz, m. Fällhaar, n.; fig. Filzdeckel, m.; dresser le –, den Filz formen.
Feutrement, m. (chap.) Filzen, n.
Feutrer, va. filzen; mit Haaren ausstopfen.
Feutrier, m. (chap.) Filzer, m.
Feutrière, f. (chap.) Filzluch, n.
Fève, f. Bohne; Puppe (der Seidenwürmer &c.), f.
Féverolle, f. Feldbohne, weiße Bohne, f.
Février, m. Bohnenbaum, m.
Fèvre, m. (sal.) Kesselmeister, m.
Février, m. Februar, m.
Fi! int. pfui! – donc! pfui doch!
Fiacre, m. Miethkutsche, f.; Miethkutscher, m.
Fiamette, f. Feuerfarbe, f.
Fiançailles, f. pl. Verlobung, f.
Fiancé, m. -e, f. der, die Verlobte.
Fiancer, va. verloben, sich verloben; se –, v. pr. sich verloben.
Fiasco, Fiasque; faire –, durchfallen; ausgepfiffen werden.
Fiascoter, va. auspfeifen.
Fiasque, m. mit Stroh eingepackte Flasche, f.
Fiat (-ate) l int. es geschehe! es sei!
Fiatole, f. Seefisch, m. Streifdecke, f.
Fibre, f. Faser, Faden; fig. Ader, f.
Fibreux, -se, a. faserig.
Fibrillaire, a. Aederchen betreffend.
Fibrille, f. (an.) Fäserchen, n.
Fibrine, f. Faserstoff, m.
Fibule, f. Spange, f. Knopf, m.; Badenbein, n. [m.
Fic, m. Feigwarze, f.; (vét.) Frosch.
Ficeler, va. mit Bindfaden binden, schnüren.
Ficeleur, m. (com.) Schnürer, m.
Ficelle, f. Bindfaden, m. Schnur; Klingelschnur, f.
Ficellier, m. Bindfadenrolle, f.
Fiche, f. (serr.) Fischband, n.; Spielmarke, f.; Wirbel, Pflock, m.; Granne; (mag.) Kelle, f.
Ficher, va. einschlagen, einrammen; –, vn. (grr.) von vorn beschießen; se –, v. pr. fam. je m'en -e, ich bekümmere mich nicht darum; cela est -ant, das ist ärgerlich; avoir les yeux -és sur qc., die Augen auf etw. geheftet haben.
Fichéron, m. (artil.) Vorstecker, m.
Fichet, m. Marke (im Brettspiele), f.
Fichoir, m. Waschklammer, f.
Fichu, m. Frauenhalstuch, n.; –, -e, a. pop. elend, erbärmlich.
Fichure, f. Fischgabel, f.
Ficoïdal, -e, a. mittagsblumenähnlich. [Kanische Feige, f.
Ficoïde, m. Mittagsblume, afrik.
Ficteur, m. (ant.) Wachsbossirer, m.
Fictif, -ve, (Fictice), a. -vement, adv. erdichtet, ersonnen, eingebildet.
Fiction, f. Erdichtung, f.
Fidéicommis, m. Fideicommiß, Familiengut, n. [commissarius, m.
Fidéicommissaire, m. Fidei-
Fidéjusseur, m. (jur.) Bürge, m.
Fidéjussion, f. (jur.) Bürgschaft, f.
Fidèle, a. -ment, adv. treu, getreu; getreulich; gläubig; –, m. et f. der, die Gläubige.
Fidélité, f. Treue, Wahrhaftigkeit, f.
Fiduciaire, m. testamentsvollstreckender Erbe, m.
Fief, m. Lehn, n.
Fieffal, -e, a. Lehns ...
Fieffant, m. Lehnherr, m.
Fieffataire, m. Lehnsmann, m.
Fieffe, f. Grundzinspacht, m.
Fieffé, -e, p. et a. gelehnt; fig. Erz ...; homme – , Lehnsmann, m.; fripon –, Erzspitzbube, m.
Fiefer, va. zu Lehn geben.
Fiel, m. Galle, fig. Bitterkeit, f.
Hab, m.; pierre de –, Gallenstein, m.
Fiente, f. Koth, Mist (der Thiere), m.
Fienter, vn. misten.
Fientoux, -se, a. p. u. voll Mist.
Fier, va. anvertrauen; se –, v. pr vertrauen (einem, à qn.); se – en qn., sein Vertrauen auf einen setzen; se – sur qc., sich auf etw. verlassen; se – à qn. de qc., sich auf einen wegen etw. verlassen.
Fier (-ère), -ère, a. -èrement, adv. stolz; trotzig, kühn; fam. derb; tüchtig, gewaltig; (peint.) kühn.
Fier (-ère), – à bras, m. pop. Prahlhans, Eisenfresser, m.
Fierillage, m. (sal.) Ausfüllen, n.
Fierlier, va. (sal.) ausfüllen.
Fierté, f. Stolz; Muth (von Pferden), m.; (peint.) Kühnheit, f.
Fièvre, f. Fieber, n.; fig. Unruhe, f.; froid de la –, Fieberfrost, m.; ardeur de la –, Fieberhitze, f.
Fiévreux, -se, a. fieberhaft; –, m. -se, f. der, die Fieberkranke.
Fiévrette, f. leichtes Fieber, n.
Fifre, m. Querpfeife, f.; Querpfeifer, m.
Figement, m. Gerinnen, n.
Figer, va. gerinnen machen; se –, v. pr. gerinnen.

Fignoler, vn. pop. sich aufputzen.
Fignoleur, m. pop. Landsitzer; -se, f. pop. Landpomeranze, f.
Figue, f. Feige, f.; moitié —, moitié raison, halb gutwillig, halb gezwungen; weder kalt, noch warm.
Figuerie, f. Feigengarten, m.
Figuier, m. Feigenbaum, m.
Figurabilité, f. Gestaltungsfähigkeit, f.
Figurant, m. (tht.) Statist, m.
Figuratif, -ve, a. -vement, adv. bildlich, figürlich.
Figuration, f. Abbildung, f.
Figure, f. Gestalt, Figur, f.; Bild; Gesicht, n.; faire —, Staat machen; großen Aufwand machen, eine Rolle in der Welt spielen.
Figuré, -e, p. et a. -ment, adv. (v. Figurer); bildlich, figürlich, verblümt; copie -e, ganz genaue Abschrift, f.; —, m. bildlicher Ausdruck, m.; au —, im bildlichen Sinne.
Figurer, va. abbilden, bildlich darstellen; (dess.) aufnehmen; —, vn. figuriren; zusammenpassen; als Statist auftreten; se —, v. pr. sich vorstellen.
Figurine, f. (peint.) Nebenfigur, f.
Figuriste, m. Gipsfigurenfertiger; -händler, m.
Fil, m. Faden, Zwirn, m. Garn, n.; Draht, m.; fig. Schneide, Schärfe, f.; Strich, m. Richtung, f.; — de perles, Schnur Perlen, f.; — d'un rasoir, Schneide eines Rasirmessers, f.; donner le —, abziehen, scharf schleifen; avoir le —, scharf geschliffen sein; fig. verschmitzt, schlau sein; passer au — de l'épée, über die Klinge springen lassen; contre le — de l'eau, gegen den Strom.
Filage, m. Spinnen, Gespinnst, n.
Filaire, a. et m. (vers) -s, Fadenwürmer, m. pl.
Filament, m. Faser, Faden, f.
Filamenteux, -se, a. faserig.
Filandière, f. Spinnerin, f.
Filandres, f. pl. Sommerfäden, m. pl.; (vét.) Eiterfasern, f. pl.; (mar.) Seegras, n.; (fauc.) Fadenwürmer; Fäden im Glase, m. pl.
Filandreux, -se, a. faserig; fig. verworren. [Eiterschnupfe, f.
Filant, -e, a. blasdünn; étoile -e,
Filardeau, m. Bastlich, m.; geradstämmiger junger Baum, m.
Filardeux, -se, a. ästig (von Steinen).
Filasse, f. — de lin, gehechelter Flachs, m.; — de montagne, Bergflachs, Asbest, m.
Filassier, m. -ère, f. Flachsbereiter; -händler, m.; -in, f.
Filateur, m. Spinnmeister; Spinnereibesitzer, m.
Filatrice, f. Seidenhaspelerin, f.
Filature, f. Spinnerei, f.
File, f. Reihe; (mil.) Rotte, f. Glied, n.; chef de —, Vordermann, m.; à la —, Einer nach dem Andern.
Filé, m. Gold-, Silberdraht, m.
Filer, va. spinnen; (eine Karte) unterschlagen; (mar.) zurückgeben; (mus.) (einen Ton) aushalten; —, vn. spinnen; schnurren (von Katzen); hintereinander hergehen; — doux, gelinde Saiten aufziehen; étoile qui -e, Sternschnuppe; sich davon machen.
Filerie, f. Hanfspinnerei, f.
Filet, m. dünner Faden, m.; Netz; Lendenstück, n.; -braten, m.; (bot.) Faser, f.; Staubfaden, m.; Trense, f.; (rel.) Stempel, m.; fig. Bischen, Tröpfchen, n.; — de cerf, Hirschsalmer, m.; — de voix, sehr schwache Stimme, f.; couper le —, die Zunge lösen; être au —, nichts zu essen haben; tenir qn. au —, einen hungern, warten lassen; demeurer au —, nichts zu essen bekommen; vergeblich warten.
Filetage, m. Drahtziehen, n.; -zieherarbeit, f.
Fileter, vn. (rel.) Filets machen; fer à —, Filetstempel, m.
Fileur, m. -se, f. Spinner, m.; -in, f.
Fil-gros, m. (cordon.) Pechdraht, m.
Filial, -e, a. -ement, adv. kindlich.
Filiation, f. Kindschaft, Abstammung; fig. Verbindung, Verkettung; Folge (der Zeiten); Abhängigkeit, f.
Filicaule, a. (bot.) mit fadenförmigem Stiele.
Filicifère, a. versteinerte Farrenkräuter enthaltend. [renkrautartig.
Filiciforme, Filicoïde, a. farFilicite, f. Farrenkrautstein, m.
Filicormes, m. pl. Fadenhornmücken, f. pl.
Filicule, f. (bot.) Engelsüß, n.
Filiculé, -e, a. (bot.) an einer Faser hängend.
Filière, f. Zieheisen, n.; (charp.) Dachbindfette, f.; à vis, Schneidezeug, n.; une — de gens, eine Menge von Leuten durch deren Hände etw. geht.
Filifère, m. Werkzeug zum Einfädeln, n.; —, a. fadig.
Filiforme, a. (bot.) fadenförmig.
Filigrane, m. durchbrochene Drahtarbeit, f.; Wasserzeichen, n.
Filipède, a. (h. n.) mit langen, dünnen Füßen. [dünnem Schnabel.
Filirostre, a. (h. n.) mit langem,
Filitarse, v. Filipède.
Fillage, f. Jungfernstand, m.
Fille, f. Tochter, f.; Mädchen, n. Jungfer, f.; Dienstmädchen, n.; petite —, Enkelin, f.; bolle —, Stief-; Schwiegertochter, f.; — d'honneur, Hofstaulein, n.; -s, pl. Nonnen, f. pl.
Fillette, f. Töchterchen, n.
Filleul, m. -e, f. Pathe, m. et f.
Filoche, f. Mühlseil, n.
Filon, m. Erzgang, m.
Filosolle, f. Floretseide, f.
Filotier, m. -ère, f. Garn-, Zwirnhändler, m.; -in, f.
Filou, m. Spitzbube, Gauner, m.
Filouter, va. et n. stehlen, prellen.
Filouterie, f. Spitzbüberei, Prellerei, f.
Fils (fi, fice), m. Sohn; Knabe; petit —, Enkel, beau-fils, Stief-; Schwiegersohn; beau —, Geck, m.
Filtrage, m. Filtriren, n.
Filtration, f. Durchseihen, n.; Absonderung (der Säfte), f.
Filtre, m. Durchschlag, Filtrirtrichter, m. Seihetuch, n.
Filtrer, va. filtriren; fig. einflößen; —, vn. et se —, v. pr. durchsickern.
Filure, f. Gespinnst, n. Faden, m.
Fin, f. Ende, n.; fig. Zweck; Tod, m.; à la —, endlich, zuletzt; à ces -s, dem zu Folge; la — couronne l'œuvre, Ende gut, Alles gut; à bonne —, aus guter Absicht; faire une —, sich einen Stand wählen; sich in den Ehestand begeben.
Fin, -e, a. fein, dünn, zart; fig. verschmitzt, pfiffig; vorzüglich, auserlesen; edel; — mot, entscheidendes Wort, Schlagwort, n.; Lösung (des Räthsels); verborgener Sinn, m.; -e fleur de chevalerie, Blüthe der Ritterschaft, f.; gros —, pimpner Mensch, m.; faire le — de qc., mit der Sprache nicht heraus wollen; jouer au —, sich zu überlisten suchen; —, m. Hauptpunkt, m. Hauptsache, f. das Wichtigste.
Finage, m. Läutern, n.
Final, -e, a. -ement, adv. endlich, schließlich; bekräftigt; Schluß-, Ende-; -e, f. Endsilbe (syllabe -e), f.; -buchstabe (lettre -e), m. ꝛc.
Finance, f. Baarschaft; Abgabe, f.; -s, pl. Finanzen, f. pl. Finanzwesen, n. -wissenschaft, f.; fam. Geldaristokratie, f.
Financer, va. et n. an die Staatskammer zahlen; fam. den Beutel ziehen.
Financier, -le, Financier, -ère, a. finanziell.
Financier, m. Finanzmann; -pächter; Cameralist; (tht.) gutmüthiger Alter, m.
Financière, f. runde Schrift, f.
Finâtre, f. schlechteste Seide, f.
Finassier, m. -ère, f. Schleicher, m.; -in, f.
Finand, -e, a. pfiffig, durchtrieben.
Fincelle, f. (pch.) Saumtau, m.
Finement, adv. fein, sinnreich.
Finesse, f. Feinheit; Verschmitztheit, f. Kniff, m.; par —, durch List; faire — de qc., ein Geheimniß aus etw. machen; il n'y entend pas —, er denkt nichts Arges dabei, er meint es nicht böse; faut-il tant de -s? warum so viel Umstände?
Finet, -te, a. listig, schlau.
Fini, -e, p. et a. (v. Finir); vollkommen; (math.) endlich. [heit, f.
Finiment, m. Vollendung einer Arbeit.
Finir, va. beendigen, beschließen, vollenden; (peint.) sorgfältig ausarbeiten; il n'en -it pas, er wird nie fertig; il a -i par pleurer, zuletzt hat er geweint; —, vn. sich endigen; aufhören; ein Ende nehmen.
Finisseur, m. Abgleicher, Polirer; Saufbruder, m. [freis, m.
Finiteur, a. cercle —, Gesichts-
Finito, m. Rechnungsabschluß, m.
Finlandais, -e, a. et s. finnländisch; das Finnländische; Finnländer, m.; -in, f.

la Finlande, Finnland, n.
Finne, f. weiße Art im Schiefer, f.
Finnois, -e, a. finnisch; –, s. Finne.
Finoterie, f. pop. kleiner Kniff, m.
Fiole, f. Phiole, f.
Fioler, va. pop. trinken, saufen.
Fion, m. pop. schöne Art, schöne Manier, f.; il a le –, er versteht sich darauf.
Firmament, m. Firmament, n.
Firman, m. großherrlicher Befehl; Handelspaß, m.
Fisc, m. Staatskasse, f.; Fiscal, m.
Fiscal, -e, a. fiscalisch.
Fiscalité, f. Fiscalrecht, n.; Parteilichkeit für den Fiscus, f.
Fissidactyle, a. spaltfingerig.
Fissident, m. (bot.) Spaltzahn, m.
Fissifiore, a. mit gespaltner Blumenkrone.
Fissifolié, -e, a. spaltblätterig.
Fissipède, a. spaltfüßig.
Fissipenne, a. mit zweifspaltigen Flügeln. [Vögel, m. pl.
Fissirostres, m.pl. schwalbenartige
Fissuration, f. Gespaltensein, n.
Fissure, f. Hirnspalte, f.; Knochenspalt, m. [s. pfeilförmig.
Fistulaire, m. Röhrenfisch, m.; –,
Fistule, f. Fistelgeschwür, n.; – lacrymale, Thränenfistel, f.
Fistuleux, -se, a. fistelartig; (bot.) röhrenförmig.
Fixatif, -ve, v. Fistuleux.
Fixation, f. (chim.) Fixiren, n.; fig. Festsetzung, Bestimmung, f.
Fixe, a. -ment, adv. fest, unbeweglich; festgesetzt, bestimmt; (chim.) feuerbeständig; fig (Luft).
Fixer, va. befestigen; fig. festsetzen, bestimmen; (chim.) fixiren; – ses regards sur qc., seine Blicke auf etw. heften; – l'attention, die Aufmerksamkeit auf sich ziehen; (dem Geiste) eine bestimmte Richtung geben; se –, v. pr. sich bestimmen (zu, à); sich an einem Orte festsetzen.
Fixité, f. (chim.) Feuerbeständigkeit; fig. Unveränderlichkeit, f.
Fla, m. doppelter Trommelschlag, m.
Flabellation, f. (chir.) Fächeln, n.
Flabeller, va. (chir.) fächeln.
Flabelliforme, a. (bot.) fächerförmig. [fächerförmigen Füßen.
Flabellipèdes, m. pl. Vögel mit
Flac! int. patsch! quatsch!
Flaccidité, f. Schlaffheit, f.
Flache, f. Vertiefung im Pflaster; (charp.) Wahnkante, f.
Flacheux, -se, a. wahnkantig.
Flacon, m. kleine Flasche, f.
Flagellants, m. pl. Geißelbrüder, m. pl.
Flagellation, f. Geißelung, f.
Flageller, va. geißeln; se –, v. pr. sich geißeln. [tragend.
Flagellifère, a. (bot.) peitschen-
Flagelliforme, a. (bot.) peitschenförmig.
Flageolet (-jo-), m. Flötchen, n.
Flageoleur (-jo-), m. Flaschenettspieler, m.
Flagorner, va. fam. fuchsschwänzen
Flagornerie, f. fam. Ohrenbläserei, f.
Flagorneur, m. -se, f. fam. Ohrenbläser, m.; -in, f.
Flagrant, a. en – délit, auf frischer That.
Flair, m. (chass.) Witterung, f.
Flairer, va. (chass.) wittern, riechen. [Schmarotzer, m.
Flaireur, m. fam. – de table,
Flamand, -e, a. et s. flämisch, flandrisch; Flamänder, m.; -in, f.
Flamant, m. Flamingo, m.
Flambage, m. (tan.) Abflammen, n.
Flambant, -e, a. flammend.
Flambart, m. Flammenkohle, f.
St. Elmsfeuer, n.; pop. fideler Bursche, m.
Flambe, f. Schwertlilie, f.
Flambé, -e, a. gesengt, ausgebrannt; verdorben, verloren, hin, fort.
Flambeau, m. Fackel, f.; großes Talglicht, n.; großer Leuchter, m.
Flamber, va. über die Flamme halten, sengen; ausbrennen; –, vn. hell flammen; flackern; auflodern.
Flamberge, f. Flamberg, m., Zuchtel, f.
Flambergeant (-jant), m. Meerschnepfe, f. [fend.
Flamboyant, -e, a. flammend, blitzFlamboyante, f. Schwanzkakte, f.
Flamboyer, vn. blitzen, blinken.
Flambures, f. pl. (teint.) Farbenflecke, m. pl.
Flamiche, f. Käsetörtchen, n.
Flamme, f. Flamme (auch fig.); Wimpel, f.; Aderlaßschnäpper, m.
Flammèche, f. Flämmchen, n.
Flammerole, f. Irrwisch, m.
Flammette, f. Schröpfschnäpper, m.
Flammigère, a. flammentragend.
Flammivole, a. pfeilblitzschnell.
Flammivome, a. feuersprühend.
Flan, m. Fladen (Kuchen), m. Rahmtörtchen, n.; (mon.) Schröttling, m.
Flanc, m. Dünnung, Seite; Flanke, f.; – d'une colline, Abhang eines Hügels, m.; prêter le –, eine Blöße geben; -s, pl. fig. Mutterleib, m.
Flanchet, m. Seitenstück (eines Stockfisches); Mittelstück (eines Ochsen), m. [m.
Flanconade, f. Stoß in die Seite,
Flandrelet, m. kleiner Fladen, m.
Flandrin, m. pop. langer hagerer Mensch, m.
Flanelle, f. Flanell, m. [gassen.
Flaner, vn. herumschlendern, herumFlanerie, f. Herumschlendern, müßiges Herumspazieren, n.
Flaneur, m. Herumschlenderer, Pflastertreter, m.
Flanquer, va. (fort.) bestreichen; flankiren; decken; werfen, schleudern; versetzen (Ohrfeige); se –, v. pr. fam. sich eindrängen, sich hinstellen; fallen.
Flanqueur, m. Pflänkler, m.
Flaque, f. Pfütze, Lache, f.
Flaquée, f. fam. Guß (von ausgegossenen Flüssigkeiten), m. Schwall.
Flaquer, va. heftig ausschütten,
Flaquière, f. Schenkblech, n.
Flasque, a. schlaff, kraftlos; –, f. Pulverbeutel, m. Pulverflasche, f.
Flatir, va. (mon.) Schröttlinge ausschlagen.
Flatoir, m. (mon.) Schröttlingshammer; Planirhammer, m.
Flâtrer, va. (einen Hund) brennen; se –, v. pr. (chass.) sich ducken.
Flatrure, f. (chass.) Flucht, f.
Flatter, va. schmeicheln (einem mit etw., qn. de qc.), liebkosen; ergötzen, entschuldigen, schonen; (Schmerz) zu lindern suchen; se –, v. pr. sich schmeicheln; sich einbilden, hoffen.
Flatterie, f. Schmeichelei, Liebkosung, f.
Flatteur, m. -se, f. Schmeichler, m.; -in, f.; –, a. schmeichlerisch, schmeichelnd.
Flatueux, -se, a. blähend.
Flatulence, f. Blähsucht, f.
Flatulent, -e, a. den Blähungen unterworfen.
Flatuosité, f. Blähung, f.
Flavien, m. Flavian, m.
Fléau, m. Dreschflegel; Wagebalken; Sperrbaum, m.; fig. Geißel, Landplage, Plage, f.
Flèche, f. Pfeil, m.; Thurmspitze, f.; Stamm; Langbaum, m.; – de lance, Lanzenspitze, f.; – de lard, Speckseite, f.
Flécher, vn. Schosse treiben.
Fléchière, f. Pfeilkraut, n.
Fléchir, va. biegen; fig. erweichen, rühren; –, vn. sich biegen; fig. im Preise fallen; nachgeben, sich erbitten lassen.
Fléchissable, a. p. n. biegsam.
Fléchissement, m. Beugen, n.
Fléchissure, f. (an.) Biege, f.
Flegmatique, a. phlegmatisch; fig. träge; kaltblütig; –, m. Phlegmatiker, m.
Flegme, m. Phlegma, n.; Schleim, m.; fig. Trägheit, f. [n.
Flegmon, m. (méd.) Blutgeschwür,
Flegmoneux, -se, a. mit Blut unterlaufen.
Flétoir, f. Fleischgras, n.
Fletoir, Flestoir, m. Eiseinhämmerchen, n.
Flessingue, Vlissingen.
Flet, m. Flunder (Fisch), m.
Flétrir, va. welk machen; fig. beschimpfen; brandmarken; tief kränken; se –, v. pr. verwelken; fig. abnehmen.
Flétrissure, f. Verwelken, n.; fig. Schandfleck, m.; Brandmarkung, f.; Verschießen (der Farben), n.
Flette, f. kleines Marktschiff, n.
Fleur, f. Blume; Blüthe (auch fig.), f.; Staub auf Früchten, m.; Glätte des Papiers, f.; Narbenseite (des Leders), f.; fig. Kern, m. Bestes, n.; erster Gebrauch, m.; Oberfläche, f.; à – de..., wagerecht; à – d'eau, dem Wasser gleich; (mon.) à – de coin, vollkommen schön erhalten; -s blanches, weißer Fluß, m.
Fleurage, m. Griesfleie, f.
Fleuraison, f. Blüthezeit, f. Blumenflor, m.
Fleurdelliser, va. mit Lilien verzieren.

Fleurée, f. (teint.) Schaum auf der Blaufüpe, m.
Fleurer, vn. riechen, duften.
Fleuret, m. Floretfeide, f.; Floretband; Rappiet, m.
Fleuretis, m. (mus.) Zierath, m.
Fleurette, f. Blümchen, n.; verliebte Schmeichelei, f.
Fleuri, -e, a. blühend; fig. blumig; **Pâques-es**, Palmsonntag, m.
Fleurir, vn. blühen; gedeihen; (fig. florissant, florissait).
Fleurisme, m. Blumenliebhaberei, f.
Fleuriste, m. Blumenliebhaber, -kenner, -maler, Blumist, m.; -, a. Blumen ...
Fleuromane, m. Blumennarr, -liebhaber, m. [-liebhaberei, f.
Fleuromanie, f. Blumennarrheit, **Fleuron**, m. Blumenwerk, n. Blumenzierath, m.; (imp.) Vignette, f.; (rel.) Stempel, m.
Fleuve, m. Fluß, Strom, m.
Flexibilité, f. Biegsamkeit (auch fig.).
Flexible, a. biegsam; fig. lenksam.
Flexicaule, a. (bot.) mit gebogenem Stengel. [Blättern.
Flexifolié, -e, a. mit gebogenen
Flexion, f. Biegung, f.
Flexueux, -se, a. (bot.) gekniet, gewunden, gebogen. [Biegung, f.
Flexuosité, f. (bot.) kniesörmige
Flibot, m. Fliebboot, n.
Flibuste, f. Raubschiff, n.; Freibeuterei, f. [fam. wegpraktiziren.
Flibuster, va. Freibeuterei treiben; **Flibusterie**, f. Freibeuterei, f.
Flibustier, m. Freibeuter, m.
Flic-Flac! int. flipp-klapp! -, m. ein Tanzschritt, m. [fegen, m.
Flin, m. Polirstein (der Schwertfeger, va. (spoil.) flinkern.
Flinquer, va. (spoil.) flinkern.
Flion, m. Tellermuschel, f.
Flipot, m. (charp.) Füllstück, n.
Floc, m. wollener, seidener Büschel, m.
Flocage, m. Annähen der seidenen Flocke, n. [fallen.
Flocher, vn. in großen Flocken
Flocon, m. Flocke, f.
Floconner, vn. Flocken lesen (von Sterbenden).
Floconneux, -se, a. flockenartig.
Floculeux, -se, a. (bot.) flaumartig.
Floflottement, m. Flattern, n.
Floflotter, vn. wogen, flattern; aufbrodeln.
Floraison, f. Blüthezeit, f.
Floral, -e, a. blüthenständig.
Florales, f. pl. Floralfeste, n. pl.
Floraux, a. m. pl. jeux -, Spiele zu Ehren der Flora, n. pl.
Flore, f. Flora, f.; (mar.) Unschlitt, n.
Floréal, m. Blumenmonat, m.
Florence, Florenz.
Florence, m. leichter Taffet, m.
Florentin, -e, a. et s. florentinisch; Florentiner, m.; -in, f.
Florentine, f. Florentiner Atlas, m.
Florer, va. (mar.) mit Unschlitt beschmieren. [lieben.
Florès (-rèce), fam. faire -, flott
Floreur, m. Staffirmaler, m.
Floriculture, f. Blumenzucht, f. la **Floride**, Florida, n.
Floride, a. blumig, blumenreich.
Floridité, f. Blühendsein, n.
Florifère, a. blumentragend.
Floriforme, a. blumenförmig.
Florilége, m. (bot.) Blumenlese, f.
Florimane, m. Blumennarr, m.
Florimanie, f. Blumensucht, f.
Florin, m. Gulden, m.
Floripare, a. blumenerzeugend.
Florissant, -e, p. et a. fig. blühend.
Floriste, m. Pflanzenbeschreiber, m.
Flosculeux, -se, a. (bot.) scheibenartig.
Flossade, f. Spitznase, f. Spitzmaul (eine Hochenart), n.
Flot, m. Welle, Fluth; Flöße, f.; à -, flott; -s, pl. fig. Menge, f.; à grands -s, stromweise.
Flottable, a. flößbar. [n.
Flottage, m. Flößen (des Holzes),
Flottaison, f. Wasserdracht, f.
Flotte, f. Flotte, f.; Kork (an der Angel), m.; - de soie, Docke Seide, f. [-, Floßholz, n.
Flotté, -e, p. et a. geflößt; bois
Flottement, m. (mil.) Schwanken beim Marschiren, n.
Flotter, va. et n. schwimmen; fig. schweben, flattern, schwanken; - du bois, faire - du bois, Holz flößen. [mer, m.
Flotteur, m. Flößer (vap.) Schwimmer: Schwanken, n.
Flottille, f. kleine Flotte, f.
Flou, a. et adv. (peint.) mattig, weich. [lungen getrübt.
Floué, -e, a. pop. in seinen Erwartungen getrübt.
Flouette, f. (mar.) Wetterfahne, f.
Flouve, f. Ruchgras, n.
Fluant, -e, a. papier -, Fließpapier, n.
Fluate, a. flußspathsauer.
Fluctuation, f. (chir.) Schwappern: Schwanken, n.
Fluctuer, vn. wanken, schwanken.
Fluctueux, -se, a. wogend; fig. wankelmüthig.
Fluence, f. Verfließen (der Zeit), n.
Fluer, vn. fließen.
Fluet, -te, a. zärtlich, kränklich.
Fluide, a. flüssig; -, m. Flüssigkeit, f.
Fluidité, f. Flüssigkeit, f.
Fluor, m. (chim.) Fluß, m.
Fluorique, a. acide -, Flußspathsäure, f.
Flustre, m. Korallenrinde, f.
Flûte, f. Flöte, f.; Fistel; Butterstecher, m.; fig. ajuster aux -s, seine Maßregeln nehmen: (jard.) enter en -, in die Pfeife pfropfen.
Flûté, -e, a. voix -e, Flötenstimme, f. [sen, geben.
Flûter, vn. mépr. flöten; pop. soufleur, m. Dudler; Souffleur, m.
Flûteuse, f. mépr. Flötendidascrin, f.
Flûtiste, m. Flötenbläser, m.
Fluvial, -e, a. eau -e, Flußwasser, n. [f. pl.
Fluviales, f. pl. Wasserpflanzen,
Fluviatile, a. animal -, Flußthier, n.
Flux (flû), m. Fluth, f.; - et reflux, Ebbe und Fluth; (méd.) Fluß, m.; - de paroles, Wortschwall, m.
Fluxion, f. Fluß (im Körper), m.; méthode des -s, Differenzialrechnung, f. [neigt, flüssig.
Fluxionnaire, a. zu Flüssen ge-
Foc, m. Klüver, m. [send.
Focal, -e, a. den Brennpunkt betreffend.
Foëne, f. Aalgabel, f.
Fœtation (fé-), f. (méd.) Fruchtbildung, f.
Fœtus (fétuce), m. Leibesfrucht, f.; - végétal, Pflanzenkeim, m.
Fœtution, f. Fötusbildung, f.
Foi, f. Glaube, m.; Treue, f.; Zeugniß, n. Beglaubigung; Glaubwürdigkeit; bonne -, Aufrichtigkeit, f.; Treue und Glaube; il est de bonne -, man kann sich auf ihn verlassen; - et hommage, Lehnspflichtigung, f.; - d'un traité, Verbindlichkeit eines Vertrages, f.; ma - ! par ma -! meiner Treu! ajouter - à qc., einer Sache Glauben beimessen; faire - de qc., etw. beglaubigen. [fliegende Hitze, f.
Foie, m. Leber, f.; chaleur de -, **Foin**, m. Heu, n.; - de mer, Seegras, n.; - de l'arrière saison, Grummet, n.; -s, pl. Gras, n.
Foire, f. Messe, f. Jahrmarkt, m.; Meßgedränge, n.; fréquenter la -, die Messe besuchen.
Foireux, -se, a. mit dem Durchfall behaftet.
Fois, f. Mal, n.; une - pour toutes, ob. pour une bonne -, ein für alle Mal; de - à autres, dann und wann; par -, manchmal; à la -, tout à la -, auf einmal; zugleich; y regarder à deux -, sich wohl in Acht nehmen. [lich.
Foison, f. Ueberfluß, m.; à -, reich-
Foisonnement, m. Aufschwellen (des Kalks), n.
Foisonner, vn. Ueberfluß haben (an, en); weit reichen (von Speisen); sich vermehren (von Thieren); aufschwellen (vom Kalke).
Fol, v. Fou. [twillig, leichtfertig.
Folâtre, a. -ment, adv. muth-
Folâtrer, vn. schäkern. [wille, m.
Folâtrerie, f. Schäkerei, f. Muthwille, m.
Foliacé, -e, a. blattähnlich.
Foliaire, a. blattständig.
Foliation, f. (bot.) Ausschlagen, n.
Folichon, -ne, a. fam. muthwillig, lustig; -, m. -ne, f. Schäker, m.; -in, f.
Folichonner, va. fam. schäkern.
Folie, f. Narrheit, Verrücktheit, Thorheit, f.: Steckenpferd, n. aimer à la -, närrisch verliebt sein; -s, pl. tolle Streiche, m. pl.
Folié, -e, a. (chim.) blätterig.
Folicole, a. (h. n.) auf Blättern lebend.
Foliifère, a. blättertragend.
Foliiforme, a. (bot.) blattförmig.
Foliipare, a. blätterbringend.
Folilet, m. Schulterblatt (vom Pferde), n.
Folio, m. Folio, n.; un in-folio, ein Foliant, m.; - recto, erste Seite; - verso, Rückseite, f.

Foliole, f. Kelchblättchen, n.
Foliolé, -e, a. mit Blättchen versehen. [Blättchen versehen.
Folioleux, -se, a. mit vielen
Foliotage, m. (imp.) Paginirung, f.
Folioter, va. (imp.) paginiren.
Folle, f. Sackgarn, n.
Folle-enchère, f. Neukauf, m.
Follement, adv. thöricht, närrisch.
Follet, -te, a. kindisch, possenhaft; feu –, Irrlicht, n.; poil –, Milchbart, m.; esprit –, Poltergeist, m.
Follette, f. Gartenmelde, f.
Folliculaire, a. (an.) zu den Balgkapseln gehörig; –, m. schlechter Journalist, m.
Follicule, m. Eitersack, m.; Balgdrüse, f.; –, f. Fruchtbalg, m.
Folliculé, -e, a. (bot.) blättchenförmig. [artig.
Folliculeux, -se, a. (an.) blasen-
Follier, m. Barke zur Sackgarnfischerei, f.
Fomentateur, m. -trice, f. Aufwiegler, m.; -in, f.; –, a. aufwiegelrisch. [dienlich.
Fomentatif, -ve, a. zum Baden
Fomentation, f. Bähung; Förderung (der Zweckmacht 2c.), f.
Fomenter, va. bähen; fig. unterhalten, nähren.
Fonçage, m. Bodmen, n.
Foncailles, f. pl. Bodenbreter (eines Bettes), n. pl.; Stabholz (zu Fassböden), n.
Foncé, -e, a. dunkel (von Farben); bewandert (in, dans), maison -e, wohlfundirtes Haus, n.
Foncée, f. Schiefergang, m.
Foncer, va. (tonn.) den Boden einsetzen; (eine Farbe) dunkler machen; (einen Brunnen) graben; –, vn. Geld hergeben; – sur l'ennemi, über den Feind herfallen.
Foncet, m. großes Flußschiff, Schloßblech, n.; Dille, f.
Foncier, -ère, a. zum Grund und Boden gehörig; rente -ère, auf ein Grundstück angewiesene Rente; banque -ère, Hypothekenbank, f.; –, m. Grundrente, f.
Foncière, f. Schieferschicht, f.
Fonction, f. Verrichtung; Amtsverrichtung, f. Geschäft, n.; Function, f.
Fonctionnaire, m. Beamter, m.
Fonctionnement, m. Arbeiten (einer Maschine), n.
Fonctionner, vn. (méd.) seine Functionen verrichten; gehen, arbeiten (von einer Maschine).
Fond, m. Grund, Boden, m.; Unterstes, Innerstes, n.; Hauptsache, f.; Hintergrund; Rückst (im Wagen), m.; carrosse à deux -s, vierspänige Kutsche, f.; – d'une allée, Ende einer Allee, m.; – de cale, unterster Schiffsraum, m.; sans –, bodenlos; au –, dans le –, im Grunde, eigentlich; à –, gründlich; de – en comble, von Grund aus, gänzlich; aller à –, auf den Grund gehen; aller au –, untergehen; couler à –, in den Grund bohren; faire – sur qc., auf etw. Rechnung machen.
Fondage, m. Schmelzen, n.
Fondalité, f. Grundherrlichkeitsrecht, n.
Fondamental, -e, a. -ement, adv. Grund...; gründlich.
Fondant, -e, a. saftig (von Früchten); (chim.) auflösend; –, m. Auflösungs-; Schmelzungsmittel, n.
Fondateur, m. -trice, f. Gründer, Stifter, m.; -in, f.
Fondation, f. Gründung, Stiftung; Grundmauer, f.
Fonde, f. (mar.) Grund, m.
Fondé, -e, p. et a. (v. Fonder); –, m. Bevollmächtigter, m.
Fondement, m. Grundmauer; Grundlage, f. -saß, m.; fig. jeter les -s, gründen; den Grund legen (zu, de).
Fonder, va. gründen, stiften; se –, v. pr. sich gründen, sich stützen (auf, sur). [hütte, f.
Fonderie, f. Gießerei, Schmelz-
Fondeur, m. Gießer; Schmelzer, m.
Fondis, m. eingesunkenes Erdreich, m.
Fondoir, m. (bch.) Schmelzstätte, f.
Fondre, va. et n. schmelzen; gießen; zerfließen; fig. verschmelzen; abnehmen; versinken, einstürzen; losstürzen (auf, sur); se –, v. pr. schmelzen.
Fondrier, m. (sal.) Brandmauer, f.
Fondrière, f. Schlucht, f. Morastloch, n.; Schneetiefe, f.
Fondrilles, f. pl. Bodensatz, m.
Fonds, m. Grund und Boden, m. Grundstück; Capital, n.; Hauptstamm, m.; Waarenlager, n.; fig. Vorrath, Reichthum (von Gedanken, Verstand, Wohlheit 2c.), m.; Geld, n. Geldsumme, f.; – de caisse, Betriebscapital, n.; biens –, liegende Gründe, m. pl.; livres de –, Verlagsbücher, n. pl. [Salz, n.
Fongat, m. (chim.) schwammsaures
Fonge, m. Pilz, m.
Fongible, a. nach Zahl, Maß und Gewicht verkäuflich. [m. pl.
Fongicoles, m. pl. Schwammkäfer,
Fongiforme, a. schwammartig.
Fongipore, m. Steinkoralle, f.
Fongique, a. acide –, Schwammsäure, f.
Fongite, f. Korallenschwamm, m.
Fongivore, a. schwammfressend.
Fongoïde, a. schwammartig.
Fongueux, -se, a. schwammicht.
Fongus (-gueo), m. (méd.) Schwamm, m.
Fontaine, f. Quelle, f. Röhrbrunnen, m.; Wasserkunst, f.; Ständer; Hahn am Brunnen, m.; – artificielle, Springbrunnen, m.
Fontainier, m. Brunnenmeister, m.
Fontanelle, f. kleiner Brunnen, m.; (an.) Schädelblättchen, n.
Fonte, f. Schmelzen, n. Guß, m.; Glockenspeise, f.; – noire, Gußeisen; – crue, Roheisen. Verrichtungen der Farben, m. Auflösung (der Säfte), f. -s, pl. Bodenblättern, f.
Fontenier, v. Fontainier. [pl.
Fonticule, m. (chir.) Fontanell, n.
Fonts, m. pl. Taufstein, m.; tenir sur les –, aus der Taufe heben; fig. von jem. sprechen; jem. ausforschen.
For, m. Richterstuhl, m. Forum, n.
Forage, m. Schacht (im Schieferbruche), m.; (arq.) Bohren, n.
Forain, -e, a. ausländisch; traite -e, Aus- und Einfuhrzoll, m.; rade -e, offne Rhede, f.
Foraminé, -e, **Foramineux,** -se, **Foraminifère,** a. (h. n.) löcherig.
Foraminulé, -e, a. (bot.) mit sehr kleinen Poren.
Forban, m. Seeräuber, m.
Forbasine, f. Wasserdost, m.
Forçage, m. Ueberwichtigkeit der Münzen, f.
Forçat, m. Galeerensclave, m.
Force, f. Kraft, Stärke; Gewalt, f.; Zwang, m.; maison de –, Zuchthaus, n.; à –, mit Gewalt; à – de courir, durch vieles Laufen; à toute –, mit aller Gewalt; par –, aus Zwang; par la –, mit Gewalt; de –, mit Gewalt; ungern; mit Sturm; de vive –, mit offner Gewalt; faire – de rames, aus allen Kräften rudern; –s, pl. Truppen, f. pl.; Macht, f.; Stockschere, f.; –, adv. sehr viel, eine Menge.
Forcé, -e, p. et a. (v. Forcer); fig. unnatürlich; marche -e, Eilmarsch, m.; stürmisch (vom Wetter).
Forcément, adv. aus Zwang, mit Gewalt. [mend.
Forcené, -e, a. rasend, toll; bäu-
Forceps (-cepse), m. (chir.) Zange, f.
Forcer, va. zwingen, nöthigen (zu, à), forciren; mit Sturm nehmen; erbrechen, aufsprengen; überwältigen; verdrehen; – nature, der Natur Gewalt anthun; – le pas, schneller gehen; – de voiles, alle Segel beisetzen; – une clef, einen Schlüssel verdrehen; – une bille, einen Ball sprengen; se –, v. pr. sich zwingen, sich Gewalt anthun.
Forcet, m. Bindfaden, m.
Forcettes, f. pl. kleine Stockscheere, f.
Forcière, f. Brutteich, m.
Forcine, f. Knorren, Ast, m.
Forclore, va. irr. (dr.) ausschließen; forclos, ausgeschlossen. [f.
Forclusion, f. (dr.) Ausschließung,
Forer, va. bohren.
Forerie, f. Stückbohrerei, f.
Forestier, -ère, a. zum Forste gehörig; –, m. Förster, Forstmeister, m.
Forestières, villes –, die Vierforet, m. Bohrer, m. [waldstädte.
Forêt, f. Wald, Forst, m.; officier des -s, Forstbeamter, m.
Forêt-Noire, f. Schwarzwald, m.
Foreur, m. (arq.) Bohrmüller, m.
Forfaire, va. et n. irr. pflichtwidrig handeln; – à son honneur, seine Ehre verletzen.
Forfait, m. Frevelthat, Missethat; Verdingung, f. Accord, m.; à –, in Bausch und Bogen.
Forfaiture, f. Pflichtvergessenheit, f.; Forstfrevel, m.
Forfanterie, f. Prahlerei, f.
Forfex (-fexe), m. (chir.) Scheere, Zange, f.

Forficule, f. Ohrwurm, m.
Forge, f. Schmiede, f.; Eisenhammer, m.; Hammerwerk, n.
Forgeable, a. schmiedbar.
Forger, va. schmieden; fig. erdichten; —, vn. (man.) in die Eisen bauen; se —, v. pr. sich in den Kopf setzen. [f.
Forgerie, f. Hammerwerkindustrie,
Forgeron, m. Schmied, Grobschmied, m. [fig.).
Forgeur, m. Schmied, m. (auch
Forgle, m. Drahteisen, n.
Forhuer, Forhuir, vn. (chass.) abblasen (mit, de).
Forhus, m. (chass.) Hunderuf, m.
Forjet, m. (arch.) fehlerhafter Vorsprung, m.
Forjeter, vn. et se —, v. pr. (arch.) sich bauchen.
Forlancer, va. (chass.) auftreiben.
Forlançure, f. (manuf.) Webernest; Auftreiben des Wildes, n.
Forlonger, vn. et se —, v. pr. ins Weite gehen; sich verlaufen.
Formaire, m. (pap.) Formenmacher, m.
se Formaliser, v. pr. etw. übel nehmen, sich aufhalten (über, de).
Formalisme, m. förmlichkeitssucht, f.
Formaliste, m. umständlicher Mensch, m.; —, a. umständlich.
Formalité, f. Förmlichkeit, f.
Format, m. Format, n.
Formateur, -trice, s. bildend.
Formation, f. Bildung, Entstehung, f.
Forme, f. Form, Gestalt, f.; Leisten, m.; Hutform, f.; Thorschuh, m.; Schiffsdeck, f.; — de pavé, Pflastergrund, m.; par — d'avis, zur Nachricht; pour la —, der Form oder Artigkeit wegen; zum Scheine; en —, in der Form, förmlich; en bonne —, en due —, in gehöriger Form; dans les -s, wie es sich gebührt; sans autre — de procès, ohne weitere Umstände.
Formel, -le, a. -lement, adv. förmlich, ausdrücklich.
Former, va. formen, bilden (auch fig.); verfertigen; schaffen, errichten; (einen Plan) entwerfen; (einen Angriff, Schwierigkeiten) machen; (eine Frage) aufwerfen; (ein Bündniß) schließen; (ein Verhältniß) anknüpfen; (Wünsche) hegen; (Gelübde) thun; se —, v. pr. sich bilden (auch fig.), entstehen; sich vorstellen; (mil.) sich formiren.
Formicant, -e, a. poule —, Schneider und schwacher Puls, m.
Formicivore, a. Ameisen fressend.
Formiculaire, a. (méd.) von Ameisen herührend.
Formidable, a. furchtbar.
Formier, m. Leisenschneider, m.
Formique, a. acide —, Ameisensäure, f.; —, m. verborgene Klippen, f. pl.
Formulaire, m. Formular, n.
Formulation, f. Formulirung, f.
Formule, f. Formel, f.; Recept, n.
Formuler, vn. Recepte schreiben; papier -é, Stempelpapier, n.; fig. abfassen, darlegen. [mer, m.
Formuliste, m. Förmlichkeitskrä-
Fornicateur, m. -trice, f. (th.) Hurer, m.; Hure, f.
Fornication, f. (th.) Hurerei, f.
Fornites, f. pl. wilde Feigen, f. pl.
Fors, prp. vm. außer.
Forsenant, a. chien —, sehr hitziger Jagdhund, m.
Fort, m. stärkster Theil, m.; fig. Stärke, f.; höchster Grad, m.; Hauptfach, n.; starke Seite, f.; (chass.) Lager: Fort, n.; Lastträger (in Paris), m.; au — de l'hiver, mitten im Winter.
Fort, -e, a. stark, fest, dicht; mächtig, ansehnlich; heftig; schwer (Arbeit); beobergig; esprit —, Freigeist, m.; hitzig (Getränke); ranzig (Butter); — sur, stark in; être — en, stark sein an, viel haben; se faire — de qc., für etw. gut sein, sich etw. getrauen; à plus -e raison, mit desto größerem Recht, um so mehr; —, adv. stark; sehr.
Fortement, adv. stark, nachdrücklich.
Forteresse, f. Festung, f.
Fortifiant, -e, a. stärkend.
Fortificateur, m. Schriftsteller über den Festungsbau; Kriegsbaumeister, m. [Kriegsbaukunst, f.
Fortification, f. Befestigung,
Fortificationniste, m. Kriegsbaukundiger, m.
Fortifier, va. verstärken; befestigen, versichern; stärken; se —, v. pr. stärker werden; sich befestigen.
Fortin, m. kleine Schanze, f.
Fortirostre, a. stark-, dickschnäbelig.
Fortrait, -e, a. abgemergelt (von Pferden). [Pferdes), n.
Fortraiture, f. Abtreiben (eines
Fortuit, -e, a. -ement, adv. zufällig, unvermuthet.
Fortune, f. Glück, Schicksal, n. Glücksumstände, m. pl.; Glücksgöttin, f.; Vermögen, n.; mauvaise —, Unglück, n.; de —, von ungefähr; de bonne —, zum Glück; j'en courrai la —, ich will es wagen; officier de —, von der Pike auf gedienter Officier, m.; à la — du pot, mit dem was die Küche bringt fürlieb nehmen.
Fortuné, -e, a. beglückt. [n.
Forum (-ome), m. Forum (in Rom),
Forure, f. Bohrloch; Loch im Schildfetrohre, n.
Fosse, f. Grube, f.; Grab, n.; Schacht, m.; Lohgrube, f.
Fossé, m. Graben, m.
Fossette, f. Grübchen, n.
Fossile, m. Fossil, n.; —, a. ausgegraben. [-sein, n.
Fossilisation, f. Fossilwerden
se Fossiliser, v. pr. fossil werden, versteinern; fig. verdummen.
Fossoyage, m. Grabenziehen, n.; Begraben, n.
Fossoyer, va. mit Gräben einschließen; graben.
Fossoyeur, m. Todtengräber, m.
Fou (fol), folle, a. närrisch, toll, verrückt; thöricht; ausgelassen; folle avoine, tauber Hafer, m.; être — de qc., in etw. vernarrt sein; —, m. folle, f. Narr, Verrückter; Lüstet (im Schache), m.; Närrin, Verrückte, f.
Fouaille, f. (chass.) Jägerrecht, n.
Fouailler, va. fam. immerfort peitschen.
Foudre, f. et m. Blitz, Donnerschlag; -feil, m.; — d'éloquence, großer Redner; — de guerre, Kriegsheld, m.; -s, f. pl. -s de l'église, Bannstrahlen, m. pl.
Foudre, m. Fuder (Weinmaß), n.
Foudroiement, m. Einschlagen des Blitzes, n.
Foudroyante, f. Sprengrakete, f.
Foudroyer, va. et n. mit dem Blitze zerschmettern; fig. zusammenschießen; heftig schelten.
Fouée, f. Fackeljagd, f.
Fouet, m. Peitsche, Ruthe; Schmitze; — de l'aile, Flügelspitze, f.; Staupbesen, m.
Fouetté, -e, p. et a. (v. Fouetter); streifig (von Blumen).
Fouetter, va. peitschen; den Staupbesen geben; zu Schaum schlagen; berappen; — un livre, ein Buch schmieren; —, vn. bestreichen (vom Geschütz); schneiden (vom Winde).
Fouetteur, m. Ausbreitscher, m.
Fougade, **Fougasse**, f. Flattermine; heftige Anstrengung, f. [f.
Fouge, f. (chass.) Schweinswühle,
Fouger, vn. wühlen (von Schweinen).
Fougeraie, f. Farrenland, n.
Fougère, f. Farrenkraut, n.
Fougon, m. Schiffskloke, f.
Fougue, f. Jähzorn, m.; fig. Jugendfeuer, n. Begeisterung, f.; mût de —, Gesammtst, m.; -s, pl. (artif.) Schwärmer, m. pl. [rig.
Fougueux, -se, a. jähzornig, feu-
Foule, f. Sumach, m. [n.
Fouille, f. Aufgraben, Umgraben,
Fouille-au-pot, m. fam. Feiner Küchenjunge, m.
Fouille-merde, m. Dreckkäfer, m.
Fouiller, va. et n. aufgraben, aufwühlen; durchsuchen, visitiren; (peint.) vertiefen.
Fouilleur, m. Schanzarbeiter, m.
Fouillot, m. (serr.) Mischlagstift, m.
Fouine, f. Hausmarder, m.; Heugabel, f.; fig. c'est une —, sie spürt überall herum.
Fouir, va. graben; stechen.
Fouissement, m. Ausgraben, n.
Fouisseur, m. Grabwespe, f.
Foulage, m. Walken; Einschlagen (der Heringe) in Tonnen, n.
Foulant, -e, a. pompe -e, Druckpumpe, f.
Foulard, m. indisches Schnupftuch, seidenes Halstuch, n.; fig. faire la —, seidene Taschentücher stehlen.
Foule, f. Gedränge, n. großer Haufe, m.; Walke, Walkmühle, f.; en —, haufenweise.
Foulée, f. Haufen zur Walke bestimmter Felle, m.; Walke, f.; -s, pl. Fährte, f.
Fouler, va. niederdrücken, -treten; walken; fig. bedrücken; verstauchen;

revieren ; poét. wandeln auf ..., betreten. [kammer, f.
Foulerie, f. Walkmühle ; Keller-
Fouleur, m. Walker ; Traubentreter, m. [Seßkolben, m.
Fouloir, m. Walkstock, m. ; (artil.)
Fouloire, f. Walktrog, m.
Foulon, m. Walkmüller, m. ; moulin à —, Walkmühle, f. ; terre à —, Walkererde, f.
Foulonnier, m. Walker, m.
Foulque, f. Wasserhuhn, n.
Foulure, f. Quetschung, Verrenkung, f. ; Druck, m. ; Walken, n. ; -s, pl. Fährte, f.
Four, m. Backofen ; Brennofen, m. ; Backhaus, n.
Fourbe, f. Betrügerei ; Scheimerei, Schurkerei, f. ; —, m. Schelm, Schurke, m. ; —, a. schurkisch.
Fourber, va. spitzbübisch betrügen.
Fourberie, f. Spitzbüberei, f. Betrug, m.
Fourbir, va. putzen, polieren.
Fourbissage, m. **Fourbisserie**, f. Putzen, Feilen, Polieren, n.
Fourbisseur, m. Schwertfeger, m.
Fourbissime, a. fam. erzschelmisch ; spitzbübisch.
Fourbissure, f. Polieren, n. ; Waffenschmiede, f.
Fourbu, -e, a. (vét.) resse.
Fourbure, f. (vét.) Resse, f.
Fourche, f. große Gabel, f. Strebebogen, m. ; Hengabel ; Mistgabel, f. ; à la —, nachlässig, oberflächlich.
Fourcher, vn. et se —, v. pr. sich spalten ; la langue lui a -é, er hat sich verschnappt.
Fourchet, m. (jard.) Zwiesel, m. ; Geschwür zwischen den Fingern, n. ; (vét.) Beingeschwulst, f.
Fourchetá, -e, a. gabelförmig.
Fourchette, f. Tischgabel, Gabel am Wagen, f. ; Brustbein (vom Geflügel), n. ; Zwickel ; (vét.) Strahl, m. ; — de cuisine, Fleischgabel, f.
Fourchon, m. Zinke, f. Zacken, m. ; (jard.) Gabel, f.
Fourchu, -e, a. gabelförmig.
Fourchure, f. Gabelung, Spalte, f.
Fourgon, m. Packwagen, m. ; Ofengabel, f. [ren ; fig. herumtödren.
Fourgonner, vn. das Feuer schü-
Fourmi, f. Ameise, f.
Fourmilier, m. Ameisenbär, m.
Fourmilière, f. Ameisenhaufe, m. ; fig. Gewimmel, n.
Fourmi-lion, m. Ameisenlöwe, m.
Fourmillant, -e, p. et a. pouls —, ungleicher und schwacher Puls, m. ; volkreich. [Haut, n.
Fourmillement, m. Jucken der
Fourmiller, vn. wimmeln, jucken.
Fourmillier, v. Fourmilier.
Fournage, m. Backgeld, n. ; Backofenfeuer, f. [ofen, m.
Fournaise, f. Brennofen, Schmelz-
Fournaliste, m. Tiegelbrenner, m.
Fourneau, m. Ofen ; Meiler, m. ; — de poterie, Kachelofen, m. ; — de forge, Schmelzofen, m. ; bouche du —, embouchure du —, Ofenloch, n. ; — d'une pipe, Pfeifenkopf, m.

Fournée, f. Ofen voll ; Brand, m. ; fig. fam. Masse von Erneuerungen auf einmal, f. ; Schub von Verurtheilten, m.
Fournette, f. Ofen zum Calciniren, m.
Fournier, m. -ère, f. Backofenheizer ; Zwangbäcker, m. ; -in, f.
Fournil (-ni), m. Backstube, Bäckerei, f.
Fournilment, m. (grr.) Lederzeug, n.
Fournir, va. et n. versehen (mit, de) ; liefern, verschaffen ; beitragen ; bestreiten (etw., à qc.) ; gewachsen sein ; — une somme, eine Summe voll machen ; — des témoins, Zeugen stellen.
Fournissement, m. beigeschossenes Capital, n.
Fournisseur, m. Lieferant, m.
Fourniture, f. Lieferung, f. Vorrath, Bedarf, m. ; (taill.) Zuthat, f.
Fourquet, m. Maischdrücke, f.
Fourquette, f. (pch.) Gabel, f.
Fourrage, m. Viehfutter ; Futtertheilen ; Futterschneiden, n.
Fourrager, vn. Futter schneiden ; fourragiren ; — va. alles Futter wegnehmen ; verwüsten.
Fourragère, a. f. plante —, Futterpflanze, f. [giret, m.
Fourrageur, m. (mil.) Fourra-
Fourrageux, -se, a. futterreich ; -ähnlich.
Fourré, m. dichtes Gebüsch, n.
Fourreau, m. Scheide, f. Futteral, n. Degenscheide ; Flügelbecke, f. ; Ueberwurf, m. ; — de pistolet, Pistolenholster, f. ; coucher dans son —, in seinen Kleidern schlafen.
Fourrée, f. hufeisenförmiger Fischzaun, m. ; Art spanischer Soda.
Fourrelier, m. Futteralmacher, m.
Fourrer, va. hineinstecken, hineinbringen ; fig. eintrichtern ; mit Pelz füttern ; se —, v. pr. sich in etw. stecken ; sich mischen (in, dans) ; sich eindrängen ; sich verkriechen ; sich verstecken ; sich einhüllen ; bois -é, dichter Wald, m. ; bijoux -és, pl. unechter Schmuck, m. ; être -é de malice, voller Bosheit stecken.
Fourreur, m. Kürschner, m.
Fourrier, m. (mil.) Fourrier, m.
Fourrière, f. Holzhof ; Pfandstall, m.
Fourrure, f. Rauchwerk, n. ; Pelzrock, m.
Fourvoyer, va. irre führen ; fig. verführen ; se —, v. pr. sich verirren ; fig. auf Abwege gerathen.
Foyer, m. Herd, Rost, m. ; (tht.) Sprechzimmer, n. ; Focus, m. ; fig. Herd, Sitz, m. ; -s, pl. fig. Haus (n.) und Hof (m.), Heimath, f.
Frac, m. Frack, Leibrock, m.
Fracas, m. Zertrümmerung, f. ; Getöse ; fig. Aufsehen, n.
Fracasser, va. zertrümmern.
Fraction, f. Brechen (der Hostie), n. ; (ar.) Bruch, m.
Fractionnaire, a. gebrochen ; einen Bruch in sich enthaltend.
Fractionnement, m. Untertheilen, n. ; -abtheilung, f.
Fractionner, va. in Brüche theilen ; se —, v. pr. fig. sich zersplittern (von Parteien). [Bruch, m.
Fracture, f. Aufbrechen, n. ; (chir.)
Fracturer, va. (chir.) brechen.
Fragifère, a. erdbeerentragend.
Fragiforme, a. erdbeerenförmig.
Fragile, a. zerbrechlich ; fig. gebrechlich, schwach.
Fragilité, f. Zerbrechlichkeit ; fig. Gebrechlichkeit, Vergänglichkeit, f. ; péché de —, Schwachheitssünde, f.
Fragment, m. Bruchstück, n. ; Splitter, m. [theilbar.
Fragmentable, a. in Bruchstücke
Fragmenté, -e, a. gebrochen, unganz.
Fragmenter, va. zersplittern.
Fragon, m. (bot.) Mäusedorn, m.
Fragrance, f. Wohlgeruch, m.
Fragrant, -e, a. (chim.) starkriechend.
Frai, m. Laich, m. ; Laichzeit, f. ; (mon.) Abnutzung, f.
Fraîchement, adv. kühl, in Kühlen ; kürzlich, eben erst.
Fraîcheur, f. Kühle, Frische, f. Frost, m. frisches Aussehen, n. ; (mar.) Kühlung, f.
Fraîchie, f. (mar.) Kühlung, f.
Fraîchir, vn. (mar.) kühler werden.
Fraie, f. Laichzeit, f.
Frairie, f. fam. Lustpartie, Schmausgesellschaft, f.
Frais, m. Kühle ; frische Luft, f. ; prendre le —, die frische Luft genießen.
Frais, m. pl. Unkosten, Kosten, pl. ; Partiegeld, n. ; à peu de —, mit wenig Kosten ; tous — faits, nach Abzug der Unkosten ; — payés, spesenfrei.
Frais, fraîche, a. frisch, kühl ; munter, lebhaft ; à la fraîche, im Kühlen ; à la fraîche ! qui vent boire ? Frisches ! wer will trinken ? —, adv. frisch, neu ; neulich ; il fait —, es ist kühl ; boire —, kalt trinken ; être — de qc., etw. noch im frischen Andenken haben ; de fraîche date, von frischem Datum, fig. gentilhomme de fraîche date, neugebackener Edelmann ; nous voilà — ! da sind wir schön daran !
Fraise, f. Erdbeere, f. ; Getröse, n. ; Bredigerkrause, f. ; Sturmpfähle, m. pl.
Fraisement, m. Pfahlwerk, n.
Fraiser, va. kräuseln, fälteln ; (serr.) versenken ; mit Sturmpfählen versehen ; — la pâte, den Teig durcharbeiten.
Fraisier, m. Erdbeerpflanze, f.
Fraisière, f. Erdbeerbeet, n.
Fraisil (-si), m. (marech.) Lösche, Steinkohlenasche, f.
Framboise, f. Himbeere, f.
Framboisier, va. mit Himbeersaft zubereiten.
Framboisier, m. Himbeerstrauch, m.
Franc, m. Frank (Münze), m.
Franc, **franche**, a. frei, freimüthig, aufrichtig ; echt ; ganz, völlig ; un — menteur, ein Erzlügner, m. ; terre franche, Gartenerde, f. ; — de port, portofrei ; huit jours

-s, acht volle Tage; —, adv. frei, offen; peindre —, einen kühnen Pinsel führen.

Franc, Franque, s. et a. Franke; fränkisch.

Français, -e, a. französisch; parler —, französisch sprechen; fig. gerade heraussprechen; à la —e, auf französische Art; —, m. Franzos, m.; französische Sprache, f.; en bon —, rund heraus, auf gut Deutsch; habit à la —e, Frack mit Stehkragen, m.

Franc-arbitre, m. freier Wille, m.

Franc-archer, m. Freischütz, m.

Franc-bourgeois, m. Freibürger, m.

Franc-comtois, -e, a. et s. hochburgundisch; Hochburgunder, m.; -in, f.

Franc-devoir, m. Lehnzins, m.

la France, Frankreich, n.

Franc-fief, m. Freilehn, n.

Francfort, Frankfurt.

Franche-Comté, f. Freigrafschaft, f.; Hochburgund, n.

Franche-maçonnerie, f. Freimaurerei, f.

Franchement, adv. frei; offenherzig, gerade heraus; schuldenfrei.

Franchir, va. über etw. springen, hinübersetzen, übersteigen; fig. überschreiten, besiegen; — le pas, — le saut, es wagen, es endlich wagen; — le mot, es endlich sagen.

Franchise, f. Freiheit; Freistätte; Freimüthigkeit, f.

Francin, m. reines Pergament, n.

Francique, a. fränkisch.

Francisation, f. Französirung (eines Schiffs, einer Sprache), f.

Franciscain, m. Franciskaner, m.

Franciser, va. französiren.

Franc-maçon, m. Freimaurer, m.

Franc-maçonnerie, f. Freimaurerei, f.

François, m. Franz, m.

Françoise, f. Französin, f.

Francolin, m. Bergbaselhuhn, n.

la Franconie, Franken, n.

Franconien, -ne, Francon, -ne, a. fränkisch. [den, f.

Franc-parler, m. Freiheit im Reden, f.

Franc-salé, m. Salzsteuerfreiheit, f.

Franc-tillac, m. erstes (unteres) Verdeck, n.

Frange, f. Franse, f. [brämt.

Frangé, -e, a. gefranst; (h. n.) gefangeon, m. Franschen, n.

Franger, va. mit Fransen besetzen.

Franger, m. -ère, f. Fransenmacher, m.; -in, f.

Frangibilité, f. Zerbrechlichkeit, f.

Frangible, a. zerbrechlich.

Frangipane, f. eine Art Mandelgebackenes; wohlriechende Salbe, f.

Frangipanier, m. amerikanischer Jasminbaum, m.

Frangule, f. Faulbaum, m.

Franquette, f. à la —, à la bonne —, gerade, seelmüthig. [fend.

Frappant, -e, a. auffallend, treffe, f. (mon.) Gepräge, n.

Frappé, m. (mus.) Niederschlag, m.

Frappement, m. Schlagen, n.

Frapper, va. et n. schlagen, prägen; stampfen; klopfen; fig. Eindruck machen, auffallen; -é, ganz eingenommen; -é de mort, todkrank, tödtlich verletzt; -é d'apoplexie, vom Schlag gerührt; -é d'étonnement, von Erstaunen ergriffen; -é de la gloire, vom Ruhm gediendet.

Frappeur, m. -se, f. Klopfer, m.; -in, f.

Frase, f. Senkbohrer, m.

Fraser, va. (boul.) den Teig fester machen; bohren.

Frasque, f. Schabernack, m.

Frater (-tère), m. Barbiergeselle, m.

Fraternel, -le, a. -lement, adv. brüderlich.

Fraternisation, f. Verbrüderung, f.

Fraterniser, vn. brüderlich leben; se —, v. pr. sich verbrüdern.

Fraternité, f. Brüderschaft; brüderliche Eintracht, f.

Fratricide, m. Brudermord, Schwestermord; Brudermörder, Schwestermörder, m.

Fratricider, vn. einen Brudermord begehen. [Schleichhandel, m.

Fraude, f. Betrug; Unterschleif, Schleichhandel treiben. [m.; -in, f.

Frauder, va. betrügen; Schleich-

Fraudeur, m. -se, f. Schmuggler, -se, a. -sement, adv. betrügerisch; betrüglich.

Fraudeuleux, Fraxinelle, f. Eschwurz, f.

Fraxinellé, -e, a. eschwurzähnlich.

Fraxinicole, a. (h. n.) auf Eschen lebend.

Frayer, va. eben machen; streifen, auf der Oberfläche berühren; abnützen; (den Weg) bahnen; —, vn. laichen; fig. sich vertragen; fam. — avec qn., mit einem Gemeinschaft machen.

Frayère, f. Laichplatz, m.; -zeit, f.

Frayeur, f. Schrecken, m. Angst, f.

Frayoir, m. (chass.) Gefege, n.

Frayure, f. Hegestelle, f.; Abreiben des Gehörns, n.

Fredaine, f. Jugendstreich, m.

Frédéric, m. Friedrich, m.

Frédérique, f. Friederike, f.

Fredon, m. (mus.) Triller, m.

Fredonnement, m. (mus.) Trillern; Summen, n. [trillern.

Fredonner, va. et n. trillern; Frégate, f. Fregatte, f.

Frégaté, -e, a. fregattenähnlich.

Frégaton, m. kleine Fregatte, f.

Frein, m. Gebiß, n.; fig. Zaum, m.; (an.) Band, n.; (loc.) Bremse, f.; ronger son —, seinen Aerger verbeißen.

Frelampier, m. Schuft, m.

Frelater, va. (Wein) verfälschen; se —, v. pr. fig. verderben (von Sitten ꝛc.).

Frelaterie, f. Frelatage, m. Verfälschung (der Getränke), f.

Frêle, a. zerbrechlich, spröde; fig. schwach.

Frelon, m. Hornisse, f.

Frelunquet, m. fam. Stuper, Geck, m.; —, a. winzig.

Frémir, vn. zittern, schaudern (vor, de); brausen; faire —, ein wenig aufwallen lassen.

Frémissement, m. Schauder, m. Zittern, Rauschen, n.

Frêne, m. Esche, f. [f.

Frénésie, f. Hirnwuth; fig. Raserei,

Frénétique, a. wahnsinnig; —, m. et f. der, die Wahnsinnige.

Fréquemment, adv. öfters, häufig. [lung, Menge, f.

Fréquence, f. häufige Wiederho-

Fréquent, -e, a. häufig, öfter; pouls —, schneller Puls, m.

Fréquentatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung ausdrückend.

Fréquentation, f. Umgang, häufiger Verkehr, m.

Fréquenter, va. et n. oft besuchen, umgehen mit ...; — une foire, eine Messe beziehen. [ferständer, m.

Fréquin, m. Stutzflügel, n.; But-

Frère, m. Bruder, beau —, Schwager, m.

Fresaie, f. Scheiereule, f.

Frésillon, m. Rainweide, f.

Fresque, f. Freskomalerei, f.; peindre à —, fresco malen.

Fressure, f. (boh.) Geschlinge, n.

Fret, m. Miethen, Vermiethen eines Schiffes, n.; Schiffsfracht, f.

Frétement, m. (mar.) Verfrachtung, f. [miethen, befrachten.

Fréter, va. (ein Schiff) vermiethen,

Fréteur, m. Verfrachter, Abheer, m.

Frétillant, -e, a. fam. unruhig, lebhaft.

Frétillement, m. fam. Unruhe, f. Hüpfen und Springen, n.

Frétiller, vn. unruhig sein, hüpfen und springen; — de la queue, mit dem Schwanze wedeln.

Frétillet, m. Weidenzeisig, m.

Frétillon, f. fam. Zappelise, f.

Frétin, m. Fischbrut, f.; fig. fam. Schotel, m.

Frette, f. eisernes Band, n.

Fretter, va. mit Eisen beschlagen.

Freux, m. Saatkrähe, f.

Friabilité, f. Zerreiblichkeit, f.

Friable, a. zerreiblich.

Friand, -e, a. leckerhaft; fig. lüstern (nach, de); scharf (von Messern); —, m. Leckermaul, n.; Häufling, m. [-s, pl. Naschwerk, n.

Friandise, f. Naschhaftigkeit, f.;

Fribourg (-bour), Freiburg.

Fricandeau, m. gespickte und gedämpfte Fleischschnitte, f.

Fricandelles, f. pl. Buttergebackenes aus Kalbfleisch ꝛc., n.

Fricassée, f. (cuis.) Fricassee, n.; battre la —, Alarm schlagen.

Fricasser, va. (cuis.) fricassiren; fig. verprassen.

Fricasseur, m. Sudelkoch, m.

Friche, f. Brachfeld, n.; en —, brach.

Fricot, m. pop. Fleischgericht, n.

Fricotage, m. Börsenwucher, m.

Fricoter, va. pop. gut essen und trinken.

Fricoteur, m. Näscher; pop. Verschwender; Wechselwucherer, m.

Friction, f. Reibung; Einreibung, f.

Frictionner, va. reiben, einreiben.

Frigane, f. Frühlingsfliege, f.

Frigard, m. mariniter Hering, m.

Frigide, a. zone —, kalte Zone, f.

Frigidité, f. Kälte, Schwäche, f.
Frigorifère, a. kühlend. [jeugend.
Frigorifique, a. (phys.) Kälte er-
Frileux, -se, a. frostig.
Frimaire, m. Reifmonat, m.
Frimas, m. Reif (von der Kälte), m.
Frime, f. pop. Miene, f.; pour la —, zum Schein. [ne, f.
Frimousse, f. pop. Geſicht, n. Mie-
Fringale, v. Boulimie.
Fringant, -e, a. munter, luſtig; pop. zierlich aufgeputzt; faire le —, ſich viel Freiheiten erlauben.
Fringille, f. Fink, m. [trällern.
Fringotter, vn. et a. zwitſchern;
Frinson, m. Grünfink, m.
Frion, m. Pflugeiſen, n.
Friou, m. (mar.) Durchfahrt, f.
Frioul, Friaul.
Friper, va. zerkluttern; fig. verderben; verpraſſen; gierig freſſen; — la classe, ſchwänzen.
Friperie, f. Trödelkram, -markt, m.; fig. se jeter sur la — de qn., über jem. herfallen.
Fripe-sauce, m. pop. Schlemmer, Tellerlecker; pop. Gubelkoch, m.
Fripeur, m. -se, f. Verderber, m.; -in, f. [m.; -frau, f.
Fripier, m. -ère, f. Trödelmann,
Fripon, m. -ne, f. Spitzbube, Schelm; fig. Schalk, m.; Spitzbübin, f.; loſes Mädchen, n.; —, a. ſchelmiſch.
Friponneau, m. fam. kleiner Schelm, m.; junger Courmacher, lockerer Jüngling, m.
Friponner, va. mauſen, abliſten; —, vn. Schelmſtreiche ausüben.
Friponnerie, f. Spitzbüberei, f. Schelmſtück, n.
Friquet, m. Bergfink, m.; Eierſchaufel, f.; junger Galan, m.
Frire, va. et n. irr. braten, backen; fig. gewinnen.
Frisage, m. (charp.) Kattenwerk, n.
Frise, f. Fries (ein Wollenzeug), m.
la Frise, Friesland, n.
Friser, va. kräuſeln, friſiren; ſtreifen; —, vn. ſich kräuſeln; —, va. fig. (eine Serviette) brechen; se —, v. pr. pop. je m'en -e, ich mache mir nichts daraus.
Frisoir, m. Grabſtichel (zu getriebener Arbeit), m.
Frison, -ne, a. et s. friesiſch; Friesländer, m.; -in, f.; Frieſe, m.; -in, f. [lich falten.
Frisotter, va. fein kräuſeln; zier-
Frisque, a. friſch, munter.
Frisquet, m. wildes Hündchen; pop. ſcharfes Lüftchen, n.
Frisquette, f. (imp.) Rähmchen, n.
Frissement, m. Schwirren (eines Pfeiles), n.
Frisson, m. Schauer, Schauder, m.
Frissonnement, m. leichter Schauer, m.
Frissonner, vn. ſchauern, ſchaudern (vor, de); fig. zittern. [f.
Frisure, f. Gekräuſel, n.; Friſur,
Frit, -e, p. (v. Frire); pop. il est —, er iſt fertig, ruinirt.
Friteau, **Friton**, m. Bratfiſch, m.
Fritillaire, f. Kibitzblume, f.
Fritte, f. (verr.) Glasmaſſe, f.; four à —, Frittofen, m.
Fritter, va. (verr.) calcinîren.
Frittier, m. (verr.) Frittebereiter, m.
Friture, f. Braten oder Backen in der Pfanne, n.; gebackene Fiſche, m. pl.; Schmelzbutter, f.
Friturier, m. -ère, f. Bratenverkäufer, m.; -in, f.
Frivole, a. eitel, nichtig, unnütz, leichtſinnig; leer (Geſchwätz).
Frivolité, f. Gehaltloſigkeit, Kleinlichkeit, f. Leichtſinn, m.
Froc, m. Mönchskappe, -kutte, f.; Grubenkittel, m.; vertu de —, männliche Kraft, f.
Froid, -e, a. kalt; fig. kaltblütig, froſtig; de sang —, mit kaltem Blute; kaltblütig; —, m. Kälte, f. Froſt; fig. Kaltſinn, m. Kaltblütigkeit, f.; j'ai —, mich friert; manger —, kalte Küche eſſen; —, adv. battre à —, kalt ſchmieden; fig. à —, ohne Feuer; -ement, adv. kalt; fig. kaltblütig, gefühllos.
Froideur, f. Kälte, f.; Kaltſinn, m.
Froidure, f. kalte Luft, f.
Froidureux, -se, a. froſtig.
Froissage, **Froissement**, m. Quetſchung, f. Reiben, n.
Froisser, va. quetſchen, aneinander reiben; zerknittern.
Froissure, f. Quetſchung, f. Bruch (in Zeugen), m.
Frolement, m. Anſtreifen, n.
Froler, va. ſtreifen (an etw., qc.).
Fromage, m. Käſe, m.; entre la poire et le —, beim Nachtiſche.
Fromageon, m. Käſepapvel, f.
Fromager, m. -ère, f. Käſemacher, -händler, m.; -in, f.
Fromagerie, f. Käſekammer, f. -haufel, m. [m.; -in, f.
Fromagier, m. -ère, f. Käſehändler,
Froment, m. Weizen, m.
Fromentacé, -e, a. weizenartig.
Fromentage, m. Getreidegrund, m.
Fromental, m. Wieſenhafer, m.; —, -e, a. weizenartig.
Fromentée, f. Weizengrieß, m.
Fromenteux, -se, a. weizen-, kornreich. [karten), f.
Fronce, f. Runzel (in den Spiel-
Froncement, m. Runzeln (der Stirn ꝛc.); Rümpfen (der Naſe), n.
Froncer, va. runzeln; rümpfen; fälteln. [(an Kleidern), f. pl.
Froncis, m. Fronçure, f. Falten
Fronde, f. Schleuder; (hist.) Fronde; (chir.) Art Binde, f.; (bot.) Laub, n.
Fronder, va. et n. ſchleudern; fig. laut tadeln; —, vn. auf die Regierung ſchimpfen.
Fronderie, f. Frondenweſen, n.; Umtriebe der Frondeurs, m. pl.
Frondeur, m. Schleuderer; Krittler, m.; —, -se, a. tadelſüchtig.
Frondicole, a. auf Blättern lebend oder wachſend.
Frondicule, a. baumartig.
Frondipare, a. blättertragend.
Front, m. Stirn; fig. Vorderſeite; (mil.) Fronte; Unverſchämtheit, f.; de —, von vorn; neben einander; n'avoir point de —, keine Scham haben.
Frontail, v. Frontoau.
Frontal, m. Stirnbinde, f.; —, -e, a. Stirn... [Juden), n.
Fronteau, m. Stirnband (der
Frontière, f. Grenze, f.; —, a. f. an der Grenze liegend; Grenz...
Frontispice, m. Vorderſeite, f.; Titelblatt, -kupfer, n. [gel, m.
Fronton, m. Giebel; (mar.) Spie-
Frottage, m. Reiben, Scheuern, n.
Frottée, f. geriebenes Brod, n.; pop. Tracht Prügel, f.
Frottement, m. Reibung, f.
Frotter, va. et n. reiben, pochen, wichſen; fig. fam. prügeln; (das Raſirmeſſer) abziehen; se —, v. pr. ſich reiben; fig. se — à qn., ſich zu einem halten; ſich an einem reiben; ſich befaſſen (mit, à). [-in, f.
Frotteur, m. -se, f. Bohner, m.;
Frottoir, m. Reibe-, Bohnlappen; (rel.) Glättkolben, m.; Reibebürſte, f. [ien, m.
Frotton, m. (cart.) Streichhal-
Frouement, m. Lockpfeife, f.
Frouer, vn. (ois.) locken.
Frou-Frou, m. Raſcheln, Rauſchen; pop. Aufſehen, n. Aufwand, m.
Fructidor, m. Fruchtmonat, m.
Fructifère, a. fruchtbringend.
Fructificateur, -trice, a. befruchtend.
Fructification, f. Befruchtung, f.
Fructifier, vn. Frucht tragen; gedeihen.
Fructiforme, a. fruchtförmig.
Fructueux, -se, a. -sement, adv. fruchtbringend; fig. nützlich; mit Erfolg; [aufgaſan, einfach, frugal.
Frugal, -e, a. -ement, adv. ge-
Frugalité, f. Genügſamkeit, Mäßigkeit, f.
Frugivore, a. von Früchten lebend.
Fruit, m. Frucht, f.; Obſt, n.; Nachtiſch; fig. Nutzen, Ertrag, m.; fig. — sec, durchgefallener Schüler, m.; -s, pl. Früchte, f. pl.; Obſt, n.; fig. Einfünfte, pl.
Fruitier, -ère, a. Obſt tragend; Obſt...; Obſtlager, n.; -ſelier, m.; -kammer, f.; —, m. -ère, f. Obſthändler, m.; -in, f.
Frusquin, m. pop. Habſeligkeit, f.
Fruste, a. abgenutzt, abgegriffen; fig. unrein; Poeſie); (mus.) geſchwächt (Stimme).
Frustratoire, a. (dr.) in betrüglicher Abſicht; -ment, adv. vergeblich; —, m. Gewürzweih, m.
Frustrer, va. betrügen, täuſchen; um etw. bringen (um, de).
Frutescence, f. Reifezeit, f.
Frutescent, -e, v. Fruticuleux.
Fruticole, a. unter Sträuchen lebend.
Fruticuleux, **Frutiqueux**, -se, a. ſtrauchartig.
Fugace, a. (bot.) von kurzer Dauer.
Fugacité, f. kurze Dauer, f.
Fugitif, -ve, a. flüchtig; —, m. Flüchtling, m.
Fugue, f. (mus.) Fuge, f.
Fuie, f. Taubenhäuschen, n.

Fuir, va. et n. irr. fliehen, vermeiden; Ausflüchte suchen; auslaufen. se —, v. pr. se — soi-même, vor sich selbst fliehen.

Fuite, f. Flucht; fig. Ausflucht, f.; -s, pl. Spur eines fliehenden Hirsches.

Fulgore, m. Leuchtkäfer, m. [f.

Fulguration, f. (chim.) Silberblick, m.; Wetterleuchten, n.

Fuligine, f. Ruß; rußiger Dampf; Dunst, m. [artig.

Fuligineux, -se, a. rußig, rußartig.

Fuliginosité, f. (chim.) das Rußige; (méd.) rußiger Zungenbelag, m.

Fuligo, f. zu üppiger Blättertrieb, m.

Fulmar, m. Eismöve, f.

Fulminaire, a. pierre —, Donnerstein, m.

Fulminant, -e, a. (v. Fulminer); donnernd; (chim.) Knall...

Fulminate, m. (chim.) knallsaures Salz, n.

Fulmination, f. Verkündigung des Kirchenbannes, f.; (chim.) Verpuffen, n.; Knall, m. [schleudernd.

Fulminatoire, a. den Bannstrahl

Fulminer, va. feierlich verkündigen; —, vn. donnern, toben, schmähen; verpuffen.

Fulvibarbe, a. gelbrothbartig.

Fulvicrure, a. mit fuchsrothen Schenkeln.

Fulvicorne, a. gelbrothhörnig.

Fulvipède, a. fuchsrothfüßig.

Fulvipenne, a. braungelbflügelig.

Fulvirostre, a. gelbrothschnäbelig.

Fulvitarse, a. gelbrothfüßig.

Fulviventre, a. braungelbleibig.

Fumage, m. Räuchern, n. [fig.).

Fumée, f. Rauch; Dunst, m.; (auch

Fumer, va. et n. rauchen, dampfen; räuchern; düngen; fig. ärgerlich sein.

Fumeron, m. Rauchfobie, f.

Fumet, m. angenehmer Geruch (von Speisen zc.), m.; Blume (beim Weine), f.

Fumeterre, f. Erdrauch, m.

Fumeur, m. Tabackraucher, m.

Fumeux, -se, a. beraucht.

Fumiaire, a. auf Mist wachsend.

Fumier, m. Mist, Dünger, m.

Fumigateur, m. Räucherer, m.

Fumigation, f. Räucherung, f.

Fumigatoire, a. poudre —, Räucherpulver, n.; —, m. Räuchermittel, n.

Fumiger, va. beräuchern.

Fumiste, a. et s. rauchfangverständig; Ofensetzer, m.

Fumure, f. Schafdünger, m.

Funèbre, a. zum Leichenbegängnisse gehörig, Leichen...; traurig, düster.

Funer, va. (mar.) betakeln.

Funérailles, f. pl. Leichenbegängniß, n. [gräbnißkosten, pl.

Funéraire, a. frais -s, pl. Be-

Funeste, a. -ment, adv. traurig, unselig; auf eine tödtliche Art.

Funeur, m. Takelmeister, m.

Funiculaire, a. machine —, Seilmaschine, f.

Funin, m. Tafelwerk, n.

Fur, adv. fam. au (à) — et à mesure, nach Verhältniß, nach Maßgabe. [hund, m.

Furet, m. Frettchen, n.; fig. Spürn.

Fureter, va. et n. mit dem Frettchen jagen; fig. genau durchsuchen.

Fureteur, m. Kaninchenjäger; fig. Spürhund, m.; — de nouvelles, Neuigkeitskrämer, m.

Fureur, f. Wuth, Raserei, f.; fig. wüthender Zorn, m.; Begeisterung, f.; faire —, ungemein gefallen.

Furfuracé, a. (méd.) kleienartig.

Furfure, f. Kopfgrind, m.

Furibond, -e, a. wüthend, rasend.

Furie, f. Wuth, f. Grimm, m.; Furie, f.; (auch fig.); de —, wüthend.

Furieux, -se, a. -sement, adv. wüthend, grimmig; fig. erstaunlich, ungeheuer.

Furin, m. offene See, f.

Furolles, f. pl. feurige Dünste, Irrwische, m. pl.

Furoncle, m. Blutschwären, n.

Furtif, -ve, a. -vement, adv. verstohlen, diebischer Weise.

Fusain, m. Pfaffenhütchen, n.

Fuseau, m. Spindel, f.; Spitzenklöppel; (hort.) Triebholz, m.; dentelle au —, geklöppelte Spitze, f.

Fusée, f. Spindel voll; (hort.) Schnecke, f.; Zünder, m.; Rakete; längliche Raute, f.; (chir.) Röhrgeschwür, n.; Walze am Bratenwender, f.; (mus.) schneller Lauf zur Verbindung zweier Intervalle; fig. Strahl (von Champagner zc.), m.

Fuselé, -e, a. spindelförmig, dünn.

Fuseler, va. (arch.) spindelförmig bilden.

Fuselier, m. Spindelmacher, m.

Fusement, m. Zerfließen, n.

Fuser, vn. (phys.) sich verbreiten, zerfließen; verwittern; —, va. fig. vereinigen; verschmelzen.

Fuserole, f. (tins.) Seele, f.

Fusibilité, f. Schmelzbarkeit, f.

Fusible, a. schmelzbar.

Fusil (-si), m. Wetzstahl, m.; Flinte, f.; — à aiguille, Zündnadelgewehr, n.; — à vent, Windbüchse, f.; battre le —, Feuer anschlagen.

Fusilier, m. Füsilier, m.

Fusillade, f. Kleingewehrfeuer; Erschießen mit der Flinte, n.

Fusiller, va. mit der Flinte erschießen; se —, v. pr. auf einander feuern.

Fusillette, f. sehr kleine Rakete, f.

Fusion, f. Schmelzen, n.; Fluß, m.; fig. Verschmelzung, f.

Fusionnaire, a. verschmelzend.

Fusionniste, a. et s. Verschmelzung der Parteien erzielend.

Fuste, f. kleines Ruderschiff mit Segeln, n. [kommen.

Fuster, vn. (chass.) der Schlinge

Fustet, m. Gelbholz, n.

Fustigation, f. Ausklopfen, n.

Fustiger, va. ausklopfen.

Fût, m. Flintenschaft, Stulenschaft, m.; Faß, n.; Trommelkasten; Raketenstock, m.; — d'orgue, Orgelgehäuse, n.; — de scie, Gestell einer Säge, n.

Futaie, f. Hochwald, m.; hochstämmiges Holz, n.

Futaille, f. Faß, n. Tonne, f.; Faßwerk, n.; fig. vieille —, alte Schachtel, f.

Futaine, f. Barchent, m.

Futainier, m. Barchentweber, m.

Futé, -e, a. verschmitzt, pfiffig.

Futée, f. Tischlerkitt, m.

F-ut-fa, (mus.) das F.

Futile, a. untauglich, unbedeutend.

Futilité, f. Untauglichkeit, Nichtwürdigkeit; Lapperei, f.

Futur, -e, a. zukünftig; —, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.; (gr.) Futurum, n.

Fuyard, -e, a. fliehend; scheu; feige; —, m. Flüchtling, m.

Fy, m. Zinne (der Schweine), f.

Fyeux, -se, a. flatig.

G.

Gabare, f. Lichterschiff, n.

Gabari, m. Schiffsmodell, n.

Gabariage, m. Arbeiten nach einem Schiffsmodelle, n.

Gabarier, m. Gabarenführer, m.; —, vn. nach einem Schiffsmodelle arbeiten.

Gabarit, v. Gabari.

Gabatine, f. fam. donner de la — à qn., einem eine Nase drehen.

Gabegie, f. fam. il y a là-dessous de la —, dahinter steckt etwas.

Gabelage, m. Lagerzeit des Salzes, f.

Gabeler, va. Salz trocknen lassen.

Gabelle, f. Salzsteuer, f.; Salzmagazin, n.; frauder la —, Salz einschwärzen.

Gabie, f. Mastkorb, m.

Gabier, m. Mastwächter, m.

Gabion, m. Schanzkorb, m.

Gabionnade, f. Verschanzung mit Schanzkörben, f.

Gabionner, va. durch Schanzkörbe decken.

Gabords, m. pl. (mar.) Kielgang, m.

Gaburon, m. (mar.) Verstärkungsstück, n.

Gâche, f. (serr.) Schließkappe; Rührschaufel, f.; Tragring; Haken des Blombirers, m.

Gâcher, va. Kalk, Gips einrühren; rudern; schmieren; (Waaren) verschleudern; (Wäsche) im Wasser ausspülen; (die Saat) im Frühjahr aufeggen.

Gachet, m. schwarze Meerschwalbe, f.

Gâchette, f. (arq.) Stange, f.

Gâcheur, m. (mac.) Einrührer (des Kalkes zc.); fig. Sudler, Schmierer, m.

Gâcheux, -se, a. schlammig; —, m. iron. Schulaufseher während der Spielstunden, m.

Gâchis, m. Koth, Schlamm, m. Pfütze, f.; fig. Wirrwarr, m. Wirrsal, n. Wirrungen, f. pl.

Gade, m. Schellfisch, m.

Gadelle, f. große Stachelbeere, f.

Gadellier, m. Stachelbeerstrauch, m.

Gadite, Gadoïde, a. schellfischartig.
Gaël, m. Gäle, m. [Gälische.
Gaélique, a. et m. gälisch; das
Gaffe, f. Bootshaken, m.; Salzschiffn. [fassen.
Gaffer, va. mit dem Bootshaken
Gagate, f. schwarzer Flintenstein, m.
Gagaté, -e, a. pechsteinartig.
Gage, m. Pfand, Unterpfand, n.; Versicherung, f.; jeu au — touché, Pfänderspiel, n.; mettre en —, verpfänden, versetzen; -s, pl. Lohn, m. Besoldung, f.; Wettpreis, m.
Gager, va. et n. wetten (mit einem un etw., qc. avec qn., qc. contre qu.); zum Pfande setzen; besolden; behaupten. [f.
Gageur, m. -se, f. Wetter, m.; -in,
Gageure (-jure), f. Wette, f.
Gagiste, m. Söldling; Regimentsmusikus, m.
Gagnable, a. gewinnbar; was urbar gemacht werden kann.
Gagnage, m. Viehweide, f.; (chass.) Aesche, n.; -s, pl. (pal.) Feldfrüchte, f. pl.
Gagné, m. gewonnenes Spiel, n.
Gagne-denier, m. Tagelöhner, m.
Gagne-pain, m. Broderwerb, m.
Gagne-petit, m. herumziehender Scherenschleifer, m.
Gagner, va. et n. gewinnen, verdienen; erlangen; fig. davontragen; erreichen; werth sein; la faim me -e, es fängt mich an zu hungern; — sa vie, sein Brod verdienen; — qn., einem etw. abgewinnen; — qc. sur qn., über einen etw. vermögen; — ses juges, seine Richter bestechen; — qn. de la main, einem den Rang ablaufen; — qn. de vitesse, jem. im Laufen überholen; — un rhume, einen Schnupfen bekommen; — les champs, — le haut, ausreißen.
Gai, -e, a. et adv. lustig, munter, frisch; heiter; licht, hell; temps —, heiteres Wetter, m.
Gaiac, m. Franzosenholz, n.
Gaiement, adv. lustig, lebhaft; mit Freuden.
Gaieté, f. Fröhlichkeit, Lustigkeit, f.; Muthwille, m.; de — de cœur, muthwillig, abschlich.
Gaillard, -e, a. -ement, adv. lustig, ausgelassen; kühn; schlüpfrig; vent —, scharfer Wind, m.
Gaillarde, f. (imp.) Borgis, f.
Gaillardet, m. Schiffsschaluchen, n.
Gaillardise, f. Lustigkeit, Ausgelassenheit, f.
Gaillet, m. Labkraut, n.
Gaiment, v. Gaiement.
Gain, m. Gewinn; Vortheil, m.
Gaine, f. Scheide, f.
Gainier, m. Futteralmacher, m.
Gainule, f. Scheidchen (der Moose), n.
Gaîté, v. Gaieté.
Gala, m. Gala, f. Hoffest, n.
Galactite, f. Milchstein, m.
Galactode, a. milchfarbig.
Galactographie, f. Beschreibung der Milchsäfte, f.
Galactologie, f. Lehre von den Milchsäften, f. [bend.
Galactophage, a. von Milch lebend.
Galactophore, a. milcherzeugend.
Galactoposie, f. Milchcur, f.
Galactopyre, f. Milchfieber, n.
Galactose, f. Milchbereitung, f.
Galamment, adv. artig, fein, fug, geschickt.
Galanga, m. Galgantwurzel, f.
Galant, -e, a. artig, höflich, fein; gefällig; brav, rechtlich; verliebt; geschmackvoll (Kleidung); un — homme, ein artiger, feiner, biederer Mann; un homme —, ein gegen Frauen zuvorkommender Mann, m.; lettre -e, Liebesbrief, m.; -, m. Liebhaber, Galan, m.; fam. loser Vogel; vert —, Springinsfeld, Mädchenjäger, m.
Galanterie, f. Artigkeit, feine Lebensart, Schmeichelei, f.; kleines Geschenk; Späßchen, n.; Liebeshandel, m.
Galantin, m. Sülzling, m.
Galantine, f. Schneeglöckchen, n.
Galauban, m. (mar.) Portune, f.
Galaxie, f. (astr.) Milchstraße, f.
Galbanifère, a. (bot.) galbantragend. [dein.
Galbanonner, va. die Fenster beschmieren, mit Galbanum (-nome), m. Mutterharz, n.; fig. donner, ou vendre du —, mit leeren Versprechungen hinhalten.
Galbe, m. (arch.) Zierath, m.
Gale, f. Krätze, Räude, f.
Galéace, f. Galeasse, f. (Fahrzeug).
Galée, f. (imp.) Schiff, n.; travailler en —, stückweise setzen.
Galène, m. Galenus (Name), m.
Galène, f. Bleiglanz, m. Töpfererz, n.
Galéopsis, m. Hanfnessel, f.
Galer, va. se —, v. pr. pop. sich kratzen; fig. iron. — qn., jem. abprügeln; (Salz) aufstreichern; —, vn. hüpfen, lustig sein.
Galère, f. Galeere, f.; (men.) Zügebank, f.; — capitaine, Hauptgaleere; vogue la — ! es sei gewagt! -s, pl. Galeerenstrafe, f.
Galerie, f. Gallerie; Minengang, Stollen, m.; — d'église, Emporkirche, f.
Galérien, m. Galeerensklave, m.
Galerne, f. Nordwestwind, m.
Galet, m. Strandstein, m.; (min.) Geschiebe, n. [mer, f.
Galetas, m. Dachstube, Dachkammer, f.
Galette, f. Brodkuchen; Schiffszwieback, m.
Galettier, m. Fladenbäcker, m.
Galeux, -se, a. krätzig, räudig.
Galgale, f. Schiffskitt, m.
la Galilée, Galiläa, n.
Galilée, m. Galiläi, m.
Galiléen, -ne, Galiläer, m.; -in, f.
Galimafrée, f. eine Art Fricassee; fig. Mischmasch, m.
Galimatias, m. Gewäsch, Geschwätz, n.; Unsinn, m.
Galine, f. Zitterrochen, m.
Galion, m. Galione, f. (großes Schiff). [Ruderschiff, n.
Galiote, f. Galliotte, f.; kleines
Galipot, m. Fichtenharz, n.
Galipoter, va. (mar.) mit Fichtenharz bestreichen.
Gallate, m. gallussaures Salz, n.
Galle, f. Galle, f. (Auswuchs an Baumblättern).
Galles, f. Wallis, n.
Gallican, -e, a. gallicanisch; französisch-katholisch.
la Gallicie, f. Galizien, n.
Gallicisme, m. Gallicismus, m.; französische Spracheigenheit, f.
Gallicoles, m. pl. Gallfelswespen, f. pl. [pl.
Gallinacés, m. pl. Hühnerarten, f.
Gallinsecte, m. Gallinsect, n.
Gallinule, m. Wasserhuhn, n.
Galliotte, f. Benedictenkraut, n.
Gallique, a. acide —, Gallussäure, f. [Gall'sche Schädellehre, f.
Gallisme, m. Gall'sches System, n.
Gallomanie, f. Vorliebe für alles Französische, f. [m.
Gallon, m. Gallone, f. Gallapfel,
Gallophile, m. Franzosenfreund, m.
Galoche, f. Ueberschuh, m.
Galocher, m. Galoschenmacher, m.
Galon, m. Tresse; Confectschachtel, f.
Galonner, va. mit Borten besetzen.
Galonnier, m. Bortenwirker, m.
Galop, m. Galopp, m.; aller au —, galoppiren.
Galopade, f. Galoppiren, n.; fig. Flatterhaftigkeit, f.
Galoper, va. galoppiren lassen; fig. — qn., einen verfolgen; —, vn. galoppiren. [junge, m.
Galopin, m. Laufbursche; Küchen-
Galopine, f. muthwilliges immer auf der Straße herumlaufendes Mädchen, n.
Galuchat, m. grüner Chagrin, m.
Galvanique, a. galvanisch.
Galvanisation, f. Galvanisirung, f.
Galvaniser, va. galvanisiren.
Galvanisme, m. Galvanismus, m.
Galvauder, va. fam. ausschelten; verbungen.
Gambade, f. Luftsprung, m.; -s, pl. Ausflüchte, f. pl. [chen.
Gambader, va. Luftsprünge machen.
Gambiller, vn. mit den Füßen baumeln.
Gamelle, f. hölzerner Napf (für Matrosen ob. Soldaten), m.; fig. Soldatenkoß, f.
Gamin, m. Bube, Bursche, Junge; Gassenjunge; Wildfang, m.
Gaminer, vn. Bubenstreiche machen.
Gaminerie, f. Gassenjungenstreich, m.; Zoteiei, f.
Gammare, m. Hummer, m.
Gamme, f. Tonleiter, f.; fig. chanter la — à qn., einem den Text lesen; changer de —, andere Saiten aufziehen.
Ganache, f. untere Kinnlade (des Pferdes), f.; fig. Dummkopf; Knasterbart, m.
Ganche, f. Wippgalgen (der Türken); (mar.) Doppelbaken, m.
Gand, Gent (Stadt). [lassen.
Ganer, vn. (jeu) einen Stich geben
Gangliforme, a. überbeinförmig.
Ganglion, m. Ueberbein, n.

Ganglionique, Ganglionnaire, a. (an.) nervenknotig.
Ganglionné, -e, a. (bot.) knotig.
Ganglite, f. Nervenknotenentzündung, f. [Brand, m.
Gangrène (kan-), f. (méd.) se Gangrener (kan-), v. pr. brandig werden; -é, fig. abgetödtet; gebrandmarkt; befleckt (Gewissen).
Gangréneux (kan-), -se, a. brandig.
Gangrénose (kan-), f. Bildung des heißen Brandes, f. [m.
Gangue, f. (mine) Gangart, f. Gang,
Ganivet, m. (chir.) Schnittmesserchen, n.
Ganse, f. Rundschnur, f.; -s à lacet, pl. Schnürbänder, n. pl.
Gant, m. Handschuh, m.
Gantelet, m. Panzerhandschuh, m.; (sell.) Handleder, n.
Ganter, va. et n. Handschuhe anziehen: ces gants gantent bien, diese Handschuhe passen gut; se –, v. pr. seine Handschuhe anziehen.
Ganterie, f. Handschuhmacherhandwerk, n.: -handel, m.; -waaren, f. pl.
Gantier, m. -ère, f. Handschuhmacher, -händler, m.; -in, f.
Gant-jaune, m. Stutzer (in gelben Handschuhen), m. [-in, f.
Gantois, -e, m. et f. Genter, m.;
Garage, m. (ch. d. f.) Gleis zur Niederlage, zum Schuppen der Reisewagen; (mar.) Anbinden, n.
Garançage, m. Färben mit Krapp, n.
Garance, f. Krapp, m.
Garancer, va. mit Krapp färben.
Garanceur, m. Krappfärber, m.
Garancière, f. Krappfeld, n.
Garant, m. Bürge, m.; je'n suis –, ich stehe dafür; se rendre –, Bürge werden. [schädigung, f.
Garantie, f. Gewährleistung: Entschädigung, f.
Garantir, va. Gewähr leisten, bürgen (einem für etw., qc. à qn.); – qn. de qc., einen vor etw. sichern; – une nouvelle, eine Neuigkeit verbürgen; se –, v. pr. sich schützen.
Garbon, m. Rebhahn, m.
Garcette, f. Beschlagleine, f.
Garçon, m. Knabe, Bursche, Junggeselle; Handwerksgeselle; Aufwärter, Kellner (in Wirthshäusern ꝛc.), m.; – tailleur, Schneidergeselle, m.; maître-garçon, Altgeselle, m.; – de boutique, Ladendiener, m.
Garçonnaille, f. Zusammenlauf von liederlichen Burschen, m.
Garçonnet, m. Bürschchen, n.
Garde, f. Wache; Leibwache: Wärterin; Bewachung, f.; Gewahrsam, m.; (jeu) Beikarte, f.; Stichblatt; Revier, n.; corps de –, Wachstube, f.; – du corps, Leibgarde, f.; – avancée, Vorposten, m.; être de –, auf der Wache sein; donner en –, aufzuheben geben; prendre –, Achtung geben (auf, à); sich in Acht nehmen; être sur ses -s, auf seiner Hut sein; prenez – de tomber, nehmen Sie sich in Acht daß Sie nicht fallen; avoir – de qc., sich bei etw. vorsehen; n'avoir – de faire qc., gar nicht Willens sein etw. zu thun; ces fruits sont de bonne –, diese Früchte halten sich lange; -s, pl. (serr.) Eingerichte, n.; (chass.) Afterklauen, f. pl.; –, m. Gardist, Aufseher; Wärter, -hüter, Schütze, Bewahrer; – des coffres, Schatzmeister; – des marchands, Handlungsvorsteher; – de nuit, Nachtwächter (bei Waaren), m.
Garde-bois, m. Waldschütz, m.
Garde-bonnet, m. Mützenüberzug, m.
Garde-boutique, m. Ladenhüter, m.
Garde-chasse, m. Hegereiter, m.
Garde-chiourme, m. Aufseher der Galeerensclaven, m.
Garde-côte, f. Strandwache, f.; –, m. Küstenaufseher, m.
Garde-crotte, m. Spritzleder (an Kutschen), n. [m.
Garde-écluse, m. Schleusenmeister,
Garde-étalon, m. Beschälhengst, m.
Garde-feu, m. Feuergitter, n.
Garde-forêt, v. Garde-bois.
Garde-fou, m. Geländer (an Brücken ꝛc.), n. [walter; Ladenhüter, m.
Garde-magasin, m. Magazinverwalter.
Garde-malade, m. et f. Krankenwärter, m.; -in, f.
Garde-manche, m. Ueberärmel, m.
Garde-manger, m. Speisekammer, f.; -schrank, m.
Garde-marine, m. Seecadett, m.
Garde-ménagerie, m. Thierwärter (auf Schiffen), m. [mer, f.
Garde-meuble, m. Geräthkammer.
Garde-nappe, m. Strohteller, m.
Garde-note, m. Notar der die Contracte in Verwahrung hat, m.
Garde-pêche, m. Aufseher über die Fischteiche, m.
Garder, va. aufbewahren, bewahren, verwahren; behalten; beibehalten; beobachten; erfüllen; beschützen; hüten, warten; (sein Wort) halten; (seinen Rang) behaupten; (einen Kranken) warten; (Stillschweigen) beobachten; en donner à – à qn., einem etw. weis machen; la – bonne à qn., es einem nachtragen; Dieu m'en -e, Gott bewahre mich davor; se –, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), sich hüten; sich halten (vom Obste ꝛc.).
Garde-robe, f. Kleiderschrank, m.; sämmtliche Kleider, n. pl.; Leinenzeug, n.; Auskleidezimmer, n.; Abtritt, m.; –, m. Vortuch, n. Küchenschürze, f. [hirt, m.
Gardeur, m. -se, f. Hüter, m.; -in, f.
Garde-vaisselle, m. Silberkleiner, m. [holzverkauf, m.
Garde-vente, m. Aufseher über den
Garde-vigne, m. Weingartschütz, m.
Garde-vue, m. Lichtschirm, m.
Gardien, m. -ne, f. Bewahrer, Hüter, Wächter, Beschirmer; m.; -in, f.; (égl.) Guardian, m.; ange –, Schutzengel, m. [fertfeile, f.
Gardiennage, m. (mar.) Aufraspelbank, m. Amt eines Guardians, n.
Gardiennat, m. [bekämmer, f.
Gardiennerie, f. (mar.) Conta-
Gardon, m. Rothfeder (Fisch), f.
Gare! int. aufgepaßt! vorgesehen! (chass.) hab Acht! – la tête! Kopf weg! –, f. Bucht, f. Bahnhof, m.
Garenne, f. Kaninchengehege, n.
Garennier, m. Kaninchenwärter, m.
Garer, va. (ein Schiff) in einer Bucht anbinden; se –, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), ausweichen.
Gargalisme, m. (méd.) Kitzel, m.
Gargamèle, f. pop. Kehle, Gurgel, f.
Gargarisation, f. Gurgeln, n.
se Gargariser, v. pr. sich gurgeln.
Gargarisme, m. Gurgelwasser; Gurgeln, n. [f.
Gargotage, m. fam. Subelkocherei,
Gargote, f. Garküche, f.; schlechtes Kochhaus, n.; vivre à la –, eine Junggesellenwirthschaft führen.
Gargoter, vn. in der Garküche speisen; schlecht essen und trinken.
Gargotier, m. -ère, f. Garkoch, Subelkoch, m.; -köchin, f.
Gargouille, f. Schnauze einer Dachrinne, f.
Gargouillée, f. Wasserguß aus einer Dachrinne, f.
Gargouillement, m. Geräusch vom Gurgeln; Knurren im Leibe, n.
Gargouiller, vn. im Wasser plätschern. [n.
Gargouillis, m. Knurren im Leibe,
Gargoulette, f. Wasserkrug, m.
Gargousse, f. Stückpatrone, f.
Gargoussière, f. Patrontasche, f.
Garidelle, f. Rothkehlchen, n.; Fenchelblume, f. [m.
Garigue, f. Heide, f.
Garnement, m. pop. Galgenstrick,
Garni, -e, p. et a. (v. Garnir); möblirt; –, m. demeurer en –, in einem möblirten Zimmer zur Miethe wohnen.
Garnière, f. (chass.) Garngrube, f.
Garniment, m. Besatz, m.
Garnir, va. versehen (mit, de); besetzen, garniren; ausschlagen, ausstopfen, überziehen; füttern; beschlagen, ausfüllen, zieren; chambre-ie, möblirtes Zimmer, n.; (einen Hut) staffiren; (eine Speise) anrichten; bourse-ie, gespickter Beutel; se –, v. pr. sich versehen, sich verwahren; sich füllen.
Garnisaire, m. Executer, Presser, m.
Garnison, f. Besatzung: Execution, f.
Garnissage, m. Besetzen, n. Besatz, [ter, m.
Garnisseur, m. Staffirer, Zurich-
Garniture, f. Zubehör, n. Besetzung, Garnitur, f.; Beschläge, n.; Möbeln, n. pl.; Belagelung, f.; (serr.) Eingerichte, n.; – de diamants, Schmuck von Diamanten, m.
Garou, m. Seidelbast, m.
Garouage, m. liederliches Leben, n.
Garouenne, f. Windebaum, m.
Garouille, f. Kermesseiche, f.
Garranier, m. Lackviole, f.
Garrot, m. Widerrist, n.; Packstock, Knüttel: Sattelbogen, m.
Garrottage, m. Knebeln, Binden, n.
Garrotter, va. knebeln.
Garvance, Garvanche, f. Klettererbse, f.
Garzette, f. weißer Reiher, m.
Gascon, -ne, s. et a. Gascogner,

m.; -in, f.; gasconisch; fig. prahlerisch, aufschneiderisch; Prahler, m.
Gasconisme, m. gasconische Redensart, f. [sprecherei, f.
Gasconnade, f. Prahlerei, Großsprecherei, vn. fam. prahlen, aufschneiden.
Gaspard, m. Kaspar, m.
Gaspillage, m. Verschwenden; Verschleudern, n.
Gaspiller, va. verschleudern, vergeuden; unter einander verthun.
Gaspilleur, m. -se, f. Verschwender, m.; -in, f.
Gastriloque, m. Bauchredner, m.
Gastrique, a. Magen...
Gastrite, **Gastritis** (-tice), f. Magenentzündung, f. [druck, m.
Gastrosèle, f. (méd.) Magen-
Gastrodynie, f. (méd.) Magenkolik, f.
Gastrolâtre, m. Bauchdiener, m.
Gastrologie, f. Abhandlung über die Kochkunst, f.
Gastromane, m. Bauchdiener, m.
Gastromanie, f. Bauchpflege, f.
Gastronome, m. Gutschmecker, m.
Gastrotomie, f. (chir.) Bauchschnitt, m.
Gat, m. (mar.) Treppe am Ausladeplatz, f.
Gâteau, m. Kuchen, m.; Honigscheibe, f.; fig. Gewinn, m.
Gâte-bois, m. Holzverderber, m.
Gâte-enfant, m. Kinderverzieher, m. [Verführer, m.
Gâte-ménage, m. fam. Hausfrie
Gâte-métier, m. Preisverderber, m.
Gâte-papier, m. Schmierer, m.
Gâte-pâte, m. Teigverderber, m.
Gâter, va. verderben, verpfuschen; (ein Kind) verziehen; (Papier) verschmieren; se —, v. pr. verderben; sich verschlimmern.
Gâterie, f. Verhätscheln, f.; kleine zarte Aufmerksamkeiten, f. pl.
Gâte-sauce, m. Eudelloch, m.
Gâteur, m. -se, f. Verderber, m.; -in, f.
Gâtine, f. (chass.) Schlag, m.
Gâtis, m. Beschädigung durch Vieh, f.
Gaton, m. (cord.) Drehstock, m. -stange, f.
Gauche, a. -ment, adv. link; fig. schief; ungeschickt; —, f. linke Hand, linke Seite, f.; à —, links; fig. verkehrt; jugement à —, schiefes Urtheil, n.
Gaucher, -ère, a. linkes.
Gaucherie, f. Ungeschicklichkeit, f. dummer Streich, m.
Gauchir, vn. sich seitwärts wenden, ausweichen; schief sein; fig. Winkelzüge machen; —, va. (fig.) schief, ungeschickt machen; se —, v. pr. schief werden.
Gauchissage, m. Verbogensein, Krummwerden, n.
Gauchissement, m. Ausweichen, Krummwerden, n.
Gauchoir, m. Walke, f.
Gaudage, m. Färben mit Wau, n.
Gaude, f. Wau, m.
Gauder, va. mit Wau färben.
Gaudriole, f. schlüpfriger Scherz, m.

Gaudronner, va. Stecknadelköpfe drehen. [ken, m.
Gaufrage, m. Modeln; Waffelba-
Gaufre, f. Honigscheibe; Waffel, f.; être la — dans une affaire, in der Klemme sein.
Gaufré, -e, a. (h. n.) wabenförmig.
Gaufrer, va. modeln.
Gaufreur, m. Zeugmodler, m.
Gaufrier, m. Waffeleisen, n.; Waffelbäcker, m.
Gaufroir, m. Modeleisen, n.
Gaufrure, f. Model, m.; Modeln, n.
In Gaule, Gallien, n.
Gaule, f. Stange; Reitgerte, f.
Gauler, va. mit der Stange abschlagen.
Gaulette, f. kleine Gerte, f.
Gaulis, f. (for.) Lastreis, n.
Gaulois, -e, a. gallisch; fig. altfränkisch, -edlerisch; rechtschaffen, bieder; —, m. Gallier, m. ꝛc.
Gaure, f. (géol.) weicher und mürber Granit, m.
Gautier, m. Walter (Name); Aufwiegler; Räuber, m.
Gavache, m. pop. Schlingel, m.
Gavette, f. Gold-, Silberfad, m.
Gavion, m. pop. Gurgel, Kehle, f.
Gavon, m. (mar.) Kaue, f.
Gayette, f. Erdkohle, f.; Seifensteinchen, n.
Gaz (gaze), m. Gas, n.
Gaze, f. Gaze, f.; Schleier, m.
Gazéifiable, a. gasfähig, verdunstbar. [Gas, f.
Gazéification, f. Verwandlung in
Gazéifier, va. in Gas verwandeln.
Gazéiforme, a. gasförmig.
Gazéité, f. Gasfähigkeit, f.
Gazer, va. mit Gaze überziehen; fig. verschleiern.
Gazetier, m. Zeitungsschreiber, m.
Gazetin, m. kleine geschriebene Zeitung, f.
Gazette, f. Zeitung, f.
Gazeux, -se, a. gasartig. [-in, f.
Gazier, m. -ère, f. Gazeweber, m.;
Gazifère, m. Gasreiniger, m.; —, a. gasbildend.
Gazochimie, f. Lehre von den Gasarten, f. [barem Gas, f.
Gazofacteur, m. Fabrik von tra-
Gazogène, a. mit Oelgas beleuchtend.
Gazolitre, m. Gasmesser, m.
Gazolytes, m. pl. in Gas auflösbare Körper, m. pl.
Gazomètre, m. Gasometer, m.
Gazométrie, f. Gasmessung, f.
Gazon, m. Rasen, m.
Gazonnage, m. Berasung, f.
Gazonnement, m. Berasen, n.
Gazonner, va. berasen.
Gazonneux, -se, a. rasenbildend.
Gazouillard, -e, a. zwitschernd.
Gazouillement, m. Zwitschern; Rieseln (eines Bachs), n.
Gazouiller, vn. zwitschern; rieseln; lallen. [m.
Gazouillis, m. fam. Gezwitscher,
Geai, m. Elster, f. Heher, m.; — huppé, Wiedehof, m. [f.
Géant, m. -e, f. Riese, m.; Riesin,
Géantin, -e, a. riesenmäßig.

Géantiser, va. riesenhaft bilden.
Géantisme, m. das Riesenhafte.
Géhenne, f. (th.) Hölle, f.
Geignant, -e, **Geigneux**, -se, a. weinerlich.
Geindre, m. Wirkmeister, m.
Geindre, vn. irr. fam. wimmern, winseln.
Gelable, a. gefrierbar.
Gélasine, f. Grübchen in der Wange, n.; -s, f. pl. Schneidezähne, m. pl.
Gélatine, f. Gallerte, f.
Gélatineux, -se, a. gallertartig.
Gelée, f. Frost, m.
Geler, va. in Eis verwandeln; kalt machen, erkälten; —, vn. et se —, v. pr. gefrieren; erfrieren.
Gélide, a. leicht gefrierbar.
Gélinotte, f. junges, fettes Huhn, n.; — des bois, Haselhuhn, n.
Gélivure, f. (for.) Wetterkluft, f.
Gémeaux, m. pl. (astr.) Zwillinge, m. pl.
Gemelle, v. Jumelle.
Géminé, -e, a. (dr.) wiederholt; (bot.) gepaart.
Géminiflore, **Gémelliflore**, a. zwillingsblumig. [(von Vögeln).
Gémir, vn. seufzen, ächzen; girren
Gémissement, m. Seufzen, Stöhnen; Girren, n.
Gémisseur, m. Winseler, m.
Gemma, m. (bot.) Knospe, f.
Gemmacé, -e, a. (h. n.) knospenähnlich; sprossentragend.
Gemmaire, a. sprossend.
Gemmal, -e, a. knospendeckend.
Gemmation, f. Knospentreiben, n.
Gemme, a. m. sel —, Steinsalz, n.; —, f. Gemme, f.
Gemmipare, a. Knospen treibend.
Gemmule, f. Knöspchen, n.
Génal, -e, a. zu den Backen gehörig.
Génant, -e, a. lästig.
Gencive, f. Zahnfleisch, n.
Gendarme, m. Landreiter, Gendarme, m. [ohne Ursache] ereifern.
se Gendarmer, v. pr. fam. sich
Gendarmerie, f. Gendarmerie, f.
Gendre, m. Schwiegersohn, m.
Gêne, f. Folter; fig. Marter, f.; Zwang, m.
Généalogie, f. Geschlechtskunde, f.; arbre de —, Stammbaum, m.
Généalogique, a. genealogisch; arbre —, Stammbaum, m.
Généalogiste, m. Geschlechtskundiger, m.
Gêner, va. drücken, spannen; fig. einschränken, belästigen; se —, v. pr. sich Zwang anthun.
Général, -e, a. allgemein, General ...; Haupt ...; Ober ...; en —, im Allgemeinen; —, m. General, Feldherr, m. [Ordensvorsteheramt, n.
Généralat, m. Generalswürde, f.;
Généralé, f. Generalin, f.; Generalmarsch, m. [nen, überhaupt.
Généralement, adv. im Allgemei-
Généralisable, a. verallgemeinbar.
Généralisateur, -trice, a. verallgemeinernd. [rung, f.
Généralisation, f. Verallgemeine-
Généraliser, va. verallgemeinern.

Généralissime, m. Generalissimus, m.
Généralité, f. Allgemeinheit, f.; -s, pl. allgemeine Sätze, m. pl.
Générant, -e, a. entstanden aus.
Générateur, -trice, s. (géom.) erzeugend, Zeuge ... [haupt ...
Génératif, -ve, a. Zeugungs ...; -
Génération, f. Zeugung; Nachkommenschaft, Generation, f.; Geschlecht, n.
Généreux, -se, a. -sement, adv. großmüthig, freigebig; edel; muthig.
Générique, a. geschlechtlich.
Générosité, f. Großmuth, Freigebigkeit, f.
Gênes, Gènes, Genua.
Genèse, f. erstes Buch Mosis, n.
Génestrole, f. Färbeginster, m.
Genêt, m. Ginster, m.
Genet, m. Klepper, m.
Généthliaque, m. et a. Nativitätsteller, m.; Geburtstags ...
Genêtière, f. Ginsterplatz, m.
Genette, f. Genettkatze, f.
Genève, Genf.
Geneviève, f. Genovefa, f.
Génevois, m. Genfergebiet, n.; -, -e, a. et s. Genfer, m.; -in, f.; -genfisch.
Genièvre, v. Genièvre. [m.
Genévrette, f. Wachholderwein, m.
Genévrier, m. Wachholderbaum, [f. m.
Genévrière, f. Wachholderdrossel, f.
Géniculé, -e, a. kniefömig.
Génie, m. Geist, Genius, m.; fig. Naturgabe, f. Genie, n.; Charakter, m.; Genietwesen, n.; Ingenieur-, Kriegsbaukunst; - civil, - des ponts et des chaussées, Straßen-, Wasserbaukunst, f.
Génien, -ne, s. Kinn ...
Genièvre, m. Wachholderstrauch, m.; -beere, f.; -branntwein, m.
Génisse, f. Färse, f.
Génital, -e, a. Zeugungs ...
Génitif, m. (gr.) Genitiv, m.
Génois, -e, a. et s. genuesisch; Genueser, m.; -in, f.
Génoper, va. (mar.) forren.
Genou, m. Knie, n.; (bot.) Knoten, Absatz, m.; à -x, knieend; auf die Knie!
Genouillé, -e, a. (bot.) knotig.
Genouillère, f. Kniescheine (am Harnisch); Stiefelstolpe, f.; Kniereimen, m.
Genouilleux, -se, v. Genouillé.
Genre, m. Geschlecht, n.; Gattung; Art; Mode, Manier, Sitte, f.; System, n.; guter Ton, m.
Gens, m. et f. pl. Leute, pl. Personen, f. pl. Soldaten; Bedienten; Menschen, m. pl.; - de lettres, Gelehrte; - d'église, Geistliche; - de robe, Rechtsgelehrte, m. pl.; droit des gens, Völkerrecht, n.
Gent, f. Volk, Geschlecht, Vieh, n.
Gentiane (-ci-), f. (bot.) Enzian, [artig. m.
Gentiané (-ci-), -e, a. enzianGentil (-ti), -e, a. heidnisch; -, m. [artig; wunderlich. Heide, m.
Gentil (-til), -le (-ti-ye), a. hübsch,
Gentilhomme (-ti-yome), pl. gentilshommes (-ti-zome), m. ehedem: Edelmann; jetzt: Mann von gutem Ton, eleganter Herr, m.
Gentilhommer (-tiy-), vn. fam. den Edelmann spielen; -, va. adeln.
Gentilhommerie (-tiy-), f. Adel; -stand, m. [vallermäßig.
Gentilhommesque (-tiy-), a. ca-
Gentilisme, m. Gentilité, f. Heidenthum, n.
Gentillâtre, m. Krautjunker, m.
Gentillesse, f. Anmuth, Artigkeit, f.; -s, pl. niedliche Arbeiten, f. pl.; saubere Streiche, m. pl.
Gentiment, adv. artig, nett.
Génuflexion, f. Kniebeugung, f.
Géo-, Erd ...
Géocentrique, a. erdmittelpunktig.
Géode, f. Adlerstein, m.
Géodésie, f. Feldmeßkunst, f.
Géodésique, a. zur Feldmeßkunst gehörig.
Geoffroi (jo-), m. Gottfried, m.
Géognosie, f. Erdlagenlehre, f.
Géognoste, m. Geognost, m.
Géographe, m. Erdbeschreiber, m.
Géographie, f. Erdbeschreibung, f.
Géographique, a. geographisch; carte -, Landkarte, f.
Geôlage (jô-), m. Schieß-, Kerkergeld, n. [haus, n.
Geôle (jô-), f. Gefängniß, Stock-
Geôlier (jô-), m. Kerker-, Stockmeister, m.
Géologie, f. Erdbildungslehre, f.
Géologique, a. geologisch.
Géologue, m. Geolog, m.
Géomance, f. Punktirkunst, f.
Géométral, -e, a. -ement, adv. [ter, m. geometrisch.
Géomètre, m. Feldmesser, Geometer
Géométrie, f. Erdmeßkunst, f.
Géométrique, a. -ment, adv. [hörig. geometrisch.
Géoponique, a. zum Feldbaue gehörig.
George, Georges (jo-), m. Georg, m.
Géorgique, a. zum Landbau gehörig; -s, f. pl. Ackerbauschriften, f. pl., Virgils Georgica, f.
Gérance, f. (mar.) Krahn, m.
Géranium (-ome), m. (bot.) Storchschnabel, m.
Gérant, m. Geschäftsführer; verantwortlicher Redacteur, m.
Gerbage, m. Garbenbinden, n.
Gerbe, f. Garbe, f.; fig. Gardenerbent, m.
Gerbée, f. Futterstroh, n.
Gerber, va. in Garben binden; (tonn.) auf einander schichten.
Gerbière, f. Garbenhaufen, m.
Gerbiforme, a. (min., bot.) garbenförmig.
Gerbillon, m. kleine Garbe, f.
Gerboïde, a. springhasenartig.
Gerboise, f. indisches Kaninchen, n.
Gerçable, a. aufreißbar.
Gerce, f. Kleidermotte, f. Bücherwurm, m. [gerissenstein, n.
Gercement, m. Rissigmachen; Aufgercer, va. aufreißen, aufspringen machen; -, vn. et se -, v. pr. aufspringen, bersten.
Gerceux, -se, a. rissig.
Gerçure, f. Riß, m. Schrunde, f.
Gérer, va. führen, verwalten.
Gerfaut, m. Gierfalk, m.
Germain, m. Germanus, Hermann; Germane, Deutscher, m.; -, a. germanisch.
Germain, -e, a. frère -, leiblicher Bruder, m.; cousins -s, Geschwisterkinder, m. pl.; issu de -s, Anvettergeschwisterkind, n. [m.
Germandrée, f. (bot.) Gamander,
Germanie, f. Germanien, n.
Germanique, a. germanisch, deutsch.
Germanisable, a. germanisirbar.
Germaniser, va. verdeutschen; -, vn. Germanismen gebrauchen.
Germanisme, m. deutsche Sprucheigenheit, f.
Germe, m. Keim; fig. Ursprung, m.; - d'un œuf, Hahnentritt, m.
Germer, vn. keimen.
Germinal, m. Keimmonat, m.; -, -e, a. aufkeimend.
Germination, f. Keimen, n.
Germoir, m. Malzboden, m.
Gérondif, m. (gr.) Gerundium, n.
Gerseau, m. (mar.) Strupp, n.
Gersée, f. weiße Schminke, f.
Gerzeau, m. Kornraden, m.
Gésier, m. Kropf (der Vögel), m.
Gésir, vn. irr. ci-git, hier liegt begraben.
Gesse, f. Platterbse, f.
Gestation, f. Tragzeit, f.
Geste, m. Geberde, declamatorische Bewegung, f.
Gesticulateur, m. -trice, f. Geberdenmacher, m.; -in, f.
Gesticulation, f. Geberdenspiel, n.
Gesticuler, vn. viele Geberden machen; gesticuliren. [f.
Gestion, f. Verwaltung, Führung,
Gibbar, m. Zinnfisch, m.
Gibbeux, -se, a. höckerig.
Gibbosité, f. Höcker, Buckel, m.
Gibecière, f. Geldtasche; Jagdtasche, f.; Taschenspielerbeutel, m.; -kunst, f.
Gibelet, m. Zapfenbohrer, m.
Gibelot, m. (mar.) Gabelstück, n.
Gibelotte, f. Fricassee von Hühnern, Kaninchen ꝛc., n.
Giberne, f. Patrontasche, f. [m.
Gibet, m. Galgen, m. Hochgericht,
Gibier, m. Wildpret, n. [ofen, f.
Gibles, f. pl. Ziegelschicht im Brenn-
Giboulée, f. Platzregen, m.; - de grêle, Hagelschauer, m.
Giboya, m. Königsschlange, f.
Giboyer, vn. hürschen.
Giboyeur, m. Hürschjäger, m.
Giboyeux, -se, a. reich an Wildpret.
Gigantesque, a. riesenmäßig.
Gigot, m. Schöpsenkeule, f.; -s, pl. Hinterschenkel (des Pferdes), m. pl.
Gigotté, -e, a. rund-, starkschenkelig.
Gigotter, vn. frampeln; zappeln.
Gilet, m. Leibchen, m. Weste, f.
Gille, m. Regidius (Name); Hanswurst; fig. fam. Trepf, m.; pop. faire -, sich auf dem Staube machen.
Gimbletto, f. Bretzel, Kringel, f.

Gindre, m. Wirkmeister, m.
Gingembre, m. Ingwer, m.
Gingeole (-jôle), f. Compaßkäuschen (auf Galeeren), n.
Ginguet, m. Krüger (Wein), m.
Ginguet, -te, a. schwach; verstümmelt; knapp, schlecht.
Giore, m. Halbjude, m.
Gipe, f. Bauernkittel, m.
Gipon, m. (corr.) Wichklappen, m.
Girafe, f. Giraffe, f. [leuchter, m.
Girandole, f. Feuerrad, n.; Armleuchter, vn. nach Witz haschen.
Girardine, f. Grasbuhn, n.
Girel, m. (mar.) Spille, f.
Giroffe, m. Gewürznelke, f. Gewürznägelein, n.
Giroflé, -e, a. nelkenartig.
Giroflée, f. Levkoje, f. Lack, m.
Giroflier, m. Gewürznelkenbaum; Levkojenstock, m.
Girolle, f. Zuckerrübe, f.
Giron, m. Breite einer Treppenstufe, f.; — de l'église, Schoos der Kirche, m.
Gironner, va. (orf.) abrunden.
Girouette, f. Wetterhahn; fig. wetterwendischer Mensch, m.
Gisant, -e, a. liegend; gefällt (Holz).
Gisement, m. (mar.) Lage der Küsten, f. [Lager des Hasen, n.
Gîte, m. Nachtlager, -quartier, Giter, vn. fam. übernachten; (chass.) lauern.
Givre, m. Rauhreif, m.
Givreux, -se, a. rifig.
Glabre, a. (bot.) glatt.
Glabréité, f. (bot.) Glätte, f.
Glanz, m.
Glarier, m. Glatthobel, m.
Glaçant, -e, a. eiskalt.
Glace, f. Eis; Spiegelglas, n.; großer Spiegel, m.; Kutschfenster; (conf.) Gefrorenes, n.; Zuckerguß, m.; fig. Kaltsinnigkeit, f.; fig. rompre la —, die Bahn brechen.
Glacer, va. gefrieren machen; eiskalt machen; glacieren, mit einem Zuckerguße überziehen; (cordon.) wichsen; —, vn. et se —, v. pr. gefrieren; -é, sehr glänzend; Glanz ...; gant -é, Glacehandschuh, m.; -é, m. Papierglanz, m.
Glacerie, f. Spiegelgießerei, f.
Glaceux, -se, a. (joaill.) unrein.
Glaciaire, a. (géol.) système —, Gletschersystem, n.
Glacial, -e, a. eiskalt; Eis ...; zone -e, kalter Erdstrich, m.
Glacier, m. Gletscher; Zuckerbäcker; Spiegelfabrikant, m.
Glacière, f. Eiskeller, m.
Glacis, m. (fort.) Abhang, m. Feldbrustwehr; Malerglasur, f.
Glaçon, m. Eisscholle, f.
Gladiateur, m. Klopffechter, m.
Glaieul, m. Schwertlilie, f.
Glaire, f. Schleim, m.; Eiweiß, n.
Glairer, va. mit Eiweiß überstreichen.
Glaireux, -se, a. schleimig.
Glaise, f. Töpferthon, Letten, m.
Glaiser, va. mit Letten bekleiden.
Glaiseux, -se, a. thonig.
Glaisière, f. Thongrube, f.
Glaiteron, m. Klebekraut, n.
Glaive, m. Schwert, n.; (auch fig.).
Glame, f. Augenschleim, m.
Glanage, m. Aehrenlesen, n.
Gland, m. Eichel, Quaste, Troddel, f.
Glande, f. Drüse, f.
Glandé, -e, a. (maréch.) angelaufene Drüsen habend.
Glandée, f. Eichellese; -mast, f.
Glandiforme, a. drüsenförmig.
Glandivore, a. von Eicheln lebend.
Glandule, f. kleine Drüse, f.
Glanduleux, -se, a. drüsig.
Glandulifère, a. (bot.) kleine Drüsen tragend. [blättern.
Glandulifeuille, a. mit Drüsen-
Glanduliforme, a. drüsenähnlich.
Glane, f. Büschel (Aehren, Birnen ꝛc.); Bund (Zwiebeln), m.; fig. Nachlese, f.
Glaner, va. Aehren lesen; fig. nachloppeln. [m.; -ln, f.
Glaneur, m. -se, f. Aehrenleser, Glanis, m. Wels, m.
Glanure, f. Aehrenlese, f.; (auch fig.).
Glaphique, a. zur Bildhauerarbeit tauglich.
Glapir, vn. kläffen; kreischen.
Glapissement, m. Kläffen; Kreischen, n.
Glaréole, f. Strandläufer, m.
Glaris, m. Glarus, n.
Glaronois, -e, m. Glarner, m.; -in, f.
Glas, m. Todtengeläute; -glöckchen, n.
Glaucome, m. (méd.) grüner Staar, m. [blaue Hal.
Glauque, a. meergrün; —, m. der
Glèbe, f. Scholle, Erdscholle, f.
Glène, f. Knochenpfanne, f.
Glénoïdal, -e, a. (an.) cavité -e, Pfannenhöhle, f. [pfanne, f.
Glénoïde, a. cavité —, Gelenk-
Glette, f. Bleiglätte, f.
Glissade, f. Ausgleiten, n.
Glissant, -e, a. schlüpfrig (auch fig.), glatt; fig. mißlich.
Glissé, m. (danse.) Schleifschritt, m.
Glissement, m. (phys.) Abgleiten, Schleifen, Gleiten auf dem Eise, n.
Glisser, vn. gleiten, ausgleiten; fig. leicht hingehen (über, sur); schleifen; —, va. heimlich einschieben; einfließen lassen; se —, v. pr. schleichen (in, dans).
Glisseur, m. Gleiter, m.
Glissoire, f. Gleitbahn, f.
Globaire, a. kugelförmig.
Globe, m. Kugel; Erdkugel, f.; — impérial, Reichsapfel; — de l'œil, Augapfel; — terrestre, Erdball, m.
Globeux, -se, a. kugelförmig.
Globiforme, a. kugelförmig.
Globule, m. Kügelchen, n.
Globuleux, -se, Globulaire, a. aus Kügelchen zusammengesetzt.
Globulifère, a. kugeltragend.
Globuliforme, a. kugelförmig.
Gloire, f. Ruhm, m. Ehre, Ruhmsucht; Glorie, f. [Cognac, m.
Gloria, m. Kaffee mit Zucker und
Gloriette, f. Lusthäuschen, n.
Glorieuse, f. (bot.) Prachtlilie, f. Meerader, Krötenfisch, m.
Glorieux, -se, a. -sement, adv. ruhmlich, glorreich; ruhmsüchtig, großsprecherisch; —, m. Großsprecher, m. [chung, f.
Glorification, f. (th.) Verherrlichung, f.
Glorifier, va. verherrlichen; — Dieu, Gott preisen; se —, v. pr. sich rühmen; seine Ehre in etw. (dans qc.) suchen.
Gloriole, f. kleinliche Ruhmsucht, f.
Glose, f. Erklärung, Glosse; Bemerkung, f. [rügen.
Gloser, va. erklären, Glossen machen; Gloseur, m. -se, f. Glossenmacher, m.; -in, f. [buch, n.
Glossaire, m. erklärendes Wörter-
Glossateur, m. Ausleger, m.
Glossocome, m. (méc.) Hebezeug, n. [ter, m.
Glossographe, m. Sprachgelehrter,
Glossologie, f. Zungenlehre, f.
Glotte, f. Stimmritze, f.
Glouglou, m. Gluckgluck; Kollern (des Truthahnes), n. [hahne).
Glouglouter, vn. kollern (vom Truthahne).
Gloussement, m. Glucken, n.
Glousser, vn. glucksen (von Hühnern); schluchzen.
Glouton, -ne, a. -nement, adv. gefräßig, heißhungerig; —, m. (h. n.) Vielfraß, m.
Gloutonnerie, f. Gefräßigkeit, f.
Glu, f. Vogelleim, m.; Kirschharz, n.
Gluant, -e, a. klebrig; avoir les mains -es, gern stehlen.
Gluau, m. Leimruthe, f.
Gluer, va. mit Vogelleim bestreichen.
Glui, m. Dachstroh, n.
Glumacé, -e, a. (bot.) spelzig.
Glume, f. (bot.) Balg, m.
Glumelle, f. (bot.) Bälglein, n.
Gluten (-tène), m. (chim.) Bindefest, m.
Glutinant, -e, Glutinatif, -ve, a. (méd.) bindend; —, m. Bindemittel, n.
Glutineux, -se, a. klebrig.
Glutinosité, f. Klebrigkeit, f.
Glyphe, f. Hohlkehle, f.
Glyphite, f. Speckstein, m.
Glyptique, f. Steinschneidekunst, f.
Glyptographe, m. Gemmenkenner, m. [nitz, f.
Glyptographie, f. Gemmenkenntnis, f.
Gnathite, f. Backenentzündung, f.
Gnatho..., Backen ..., z. B. Gnatoplégie, f. Backenlähmung, f.
Gnome, m. Erdgeist; Denkspruch, m.
Gnomique, a. spruch-, lehrreich.
Gnomologie, f. sentenzenreiche Philosophie, f.
Gnomologue, m. Sprichwörtersammler, m. [m.
Gnomon, m. (astr.) Sonnenzeiger,
Gnomonique, f. Sonnenuhrkunst, f.
Gnostique, m. Geheimkehrer, m.
Gnou, m. Gnu, n.
Go, tout de —, adv. ohne Umstände, geradezu.
Gobbe, f. Giftbissen, m.
Gobelet, m. Trinkbecher; Becher der Taschenspieler, m.
Gobeletier, m. Bechermacher, m.
Gobelin, m. Kobold, m.; -s, pl. Tapetenmanufactur zu Paris, f.; Tapeten, f. pl.
Gobelotter, vn. fam. zechen.

Gobe-mouches, m. Fliegenschnäpper; fig. Jahrer; Tändler, m.
Gober, va. gierig verschlucken; fig. für Ernst aufnehmen; weghaschen; ausschlürfen.
Goberge, m. Schellfisch, m.; -s, f. pl. Beisbreter, n. pl.
se Goberger, v. pr. pop. sich lustig machen (über, de).
Gobet, m. fam. Bissen, m.; Glaskirsche, f.; fig. prendre au -, weghaschen.
Gobeter, va. (mar.) bewerfen.
Gobeur, m. -se, f. Verschlucker, m.; -in, f.; Leichtgläubiger, m.
Gobie, m. Meergrundel, f.
Gobillard, m. Taubenholz, n.
Gobille, f. Schnellkäulchen, n.
Gobin, m. fam. Bucklicht, m.
Godaille, f. pop. Sauferei, f.
Godailler, vn. pop. zechen, saufen.
Godailleur, m. pop. Saufbruder, m.
Godefroi, m. Gottfried, m. [m.
Godelureau, m. Stutzer, m.
Godenot, m. Taschenspielerpüppchen, n.
Goder, vn. falsche Falten werfen.
Godet, m. Trinkbecher; Schöpfeimer, m.; Farbennäpfchen, n.; Blumenkelch, m.; (fond.) Gießloch, n.
Godiche, f. fam. Einfaltspinsel, m.
Godichon, -ne, a. pop. fleif, tölpelhaft.
Godine, f. liederliche Dirne, f.
Godiveau, m. Pastete von Kalbfleisch, f.
Godron, m. runde Falte, f.; (orf.) runder Zierath, m.; Fälteleisen, n. [n.
Godronnage, m. (orf.) Schweifen,
Godronner, va. in runde Falten legen; (orf.) am Rande schweifen.
Godure, f. falsche Falte, Runzel, f.
Godland, m. Seemöve, f.
Godlette, f. Godette (Fahrzeug), f.
Godmon, m. Seegras, n.
Goet, Gouet, m. Tokaiertraube, f.
Goétie (-cie), f. Geisterbeschwörung, f.
Goétien (-cien), m. Zauberer, m.
Goétique, a. zauberisch.
Goffe, a. fam. plump, tölpisch.
Gogaille, f. Gelag, n.
Gogo, adv. à -, fam. im Ueberflusse, vollauf; vivre à -, herrlich und in Freuden leben.
Gogue, f. (cuis.) Fülle, f.
Goguenard, -e, a. gemein, possenhaft. [Späße machen.
Goguenarder, vn. fam. gemeine
Goguettes, f. pl. fam. lustige Schwänke, m. pl.
Goître, m. Kropf (am Halse), m.
Goitreux, -se, a. kröpfig; -, m. Kropfleidende, f.
Golfe, m. Meerbusen, m.
Golfiche, f. Perlmuttermuschel, f.
Golis, m. (for.) zwanzigjähriger Baum, m.
Gomène, f. (mar.) Ankertau, n.
Gommable, a. mit Gummi bestreichbar.
Gommage, m. Gummiren, n.
Gomme, f. Gummi, n.
Gommement, m. Gummiren, n.
Gommer, va. gummiren.
Gommeux, -se, a. gummiartig.
Gommier, m. Gummibaum, m.
Gommifère, a. gummitragend.
Gommite, f. Gummistoff, m.
Gonagre, f. Kniegicht, f.; -, m. mit der Kniegicht Behafteter, m.
Gonalgie, f. Kniefchmerz, m.
Gond, m. Thürangel, f.; sortir des -s, außer sich kommen.
Gondolage, m. Verkrümmung des Holzes, f. [bauer, m.
Gondole, f. Gondel, f.; Augenbauer, m.
Gondolé, -e, a. (mar.) gondelartig.
Gondolette, f. Gondelchen, n.
Gondolier, m. Gondelführer, m.
Gonelle, f. Jagdrock; Priestermantel, m. [schaftsfahne, f.
Gonfalon, m. Kirchen-; Brüderschaftsfahne, f.
Gonfalonier, m. Fahnenträger, m.
Gonfanon, v. Gonfalon.
Gonfle, f. (tir.) Luftblase, f.
Gonflement, m. Aufblähung, f.; Aufschwellen, n.
Gonfler, va. aufblähen (auch fig.); -, vn. et se -, v. pr. aufschwellen.
Gongron, m. harte Halsgeschwulst, f.; (jard.) Auswuchs, m.
Gonin, m. fam. maître -, verschmitzter Kerl, m.
Goniomètre, m. Winkelmesser, m.
Goniométrie, f. Winkelmeßkunst, f.
Gonne, f. (mar.) Tonne, f.
Gonorrhée, f. Samenfluß, m.
Gord, m. Fischwehr, n.
Gordien, a. n. nœud -, gordischer Knoten, m.; (auch fig.).
Goret, m. Spanferkel, n.; (cordon.) Altgesell; (mar.) Schrubber, m.
Goreter, va. (mar.) schrubben.
Gorge, f. Gurgel, f.; Hals, Busen; Kropf (der Vögel); Balsenstreif; Gebirgspaß; Rollstab (zu Landkarten ꝛc.), m.; Trage der Wasserträger; (arch.) Hohlkehle, f.; Schlund eines Kamins, m.; rendre -, sich erbrechen; rire à - déployée, aus vollem Halse lachen. [geschwollen.
Gorgé, -e, p. et a. (v. Gorger);
Gorge-bleue, f. Blaukehlchen, n.
Gorge-de-pigeon, f. Taubenhalsfarbe, f.
Gorgée, f. Schluck, Mundvoll, m.
Gorger, va. vollstopfen, überladen (mit Speisen); fig. überkaufen; se -, v. pr. sich überladen.
Gorgerin, m. Halsstück am Harnische; (arch.) Hals am Kapital, m.
Gorget, m. (men.) Kehlhobel, m.
Gosier, m. Schlund, m. Luftröhre, Kehle, f.; fig. beau -, schöne Kehle.
Gosillier, vn. (dist.) übergehen.
Goth (go), m. Gothe, f. Gothe, m.; Gothin, f.
la Gothie, Gothland, n.
Gothique, a. gothisch; fig. altväterisch; -, m. das Gothische; fig. Altfränkische.
Goton, f. Gretchen, n.
Gottingue, Göttingen. [f.
Gouache, f. Wasserfarbenmalerei,
Goudran, m. Pechfackine, f.
Goudron, m. Theer, m.
Goudronnage, m. Theeren, n.
Goudronner, va. theeren.
Goudronnerie, f. Theerfabrik, f.
Goudronneux, -se, a. Theer ...
Gouet, m. Schnittmesser (der Winzer), n.; Aronswurzel, f.
Gouffre, m. Abgrund, Strudel, m.
Gouge, f. Hohlmeißel, m.
Gouger, va. (men.) aushöhlen.
Gougère, f. Käsekuchen, m.
Goujard, m. Klempnergeselle, m.
Goujat, m. Troßbube; Handlanger; mépr. Grobian, m.
Goujon, m. Gründling (Fisch); Stift, Zapfen, m. [stigen.
Goujonner, va. mit Pflöcken befeGoujure, f. Einschnitt, m.
Goulet, m. enge Einfahrt in einen Hafen, f.
Goulot, m. enger Hals (einer Flasche), m.; Brunröhre, f.
Goulotte, f. (arch.) Wasserrinne, f.
Goulu, -e, a. -ment, adv. gefräßig; -, m. Vielfraß, m.
Goupille, f. Stift, Vorstecker, m.
Goupiller, va. einen Stift vorstecken. [Flaschenbürste, f.
Goupillon, m. Weihwedel, m.;
Goupillonner, va. (Flaschen ꝛc.) mit der Bürste reinigen.
Gour, m. Wasserloch, m.
Gourd, -e, a. vor Kälte erstarrt; aufgeschwollen (Korn).
Gourde, f. Flaschenkürbis, m.
Gourdin, m. fam. Knüttel, m.; (mar.) Prügelseil, n.
Gourdiner, va. fam. prügeln. [f.
Goure, f. verfälschte Materialwaare,
Gourer, va. (com.) verfälschen.
Goureur, m. Waarenverfälscher; pop. Preller, m.
Gourmade, f. Puff, m.
Gourmand, -e, a. lecherhaft; gefräßig; -, m. Fresser, m.; Leckermaul, n.
Gourmander, va. ausschelten; - ses passions, seine Leidenschaften im Zaume halten.
Gourmandine, f. Freßbirne, f.
Gourmandise, f. Gefräßigkeit, Völlerei, f. [heit), f.
Gourme, f. Druse (Pferdekrankheit).
Gourmer, va. die Kinnkette anlegen; pusfen.
Gourmet, m. Weinkenner, m.
Gourmette, f. Kinnkette, f.; (mar.) Schiffsknecht, m.
Gournal, Gourneau, m. Knurrhahn (Seefisch), m.
Goussant, Goussaut, m. Speckhals (Pferd), m.
Gousse, f. Hülse, Schote, f.; - d'ail, Knoblauchszehe, f.
Gousset, m. Achselgrube, f.; Achselstückchen (an Hemden), n.; kleine Hosentasche, f.; Sitz im Kutschenschlage; (arch.) Träger, m.; sentir le -, nach Schweiß riechen.
Goût, m. Geschmack (auch fig.); Geruch, m.; fig. Neigung, f.; cela n'est pas de mon -, das ist nicht nach meinem Geschmacke; de haut -, stark gesalzen, gewürzt.
Goûter, va. schmecken; kosten, versuchen (etw., de qc.); gut heißen (etw., qc.), Geschmack finden; -, vn. vespern; -, m. Vesperbrod, n.
Goutte, f. Tropfen, m.; fig. ein

Menig, ein Bischen, n.; Gicht, f.; – à –, tropfenweise; fam. Gläschen Schnaps, n.; je n'y entends –, ich verstehe nicht das Geringste davon; ne voir –, gar nichts sehen.

Gouttelette, f. Tröpfchen, n.

Goutteux, -se, a. gichtisch; –, m. Gichtkranker, m.

Gouttière, f. Dachtraufe, f.; Schirmleder (einer Kutsche), n.

Gouvernable, a. regierbar.

Gouvernail, m. Steuerruder; fig. Staatsruder, n. [Erzieherin, f.

Gouvernante, f. Statthalterin; Gouverne, f. (com.) Vorschrift, f.

Gouvernement, m. Regierungsform; Regierung; Statthalterschaft; Staatsverwaltung, Verfassung, f.

Gouvernemental, -e, a. Regierungs...

Gouverner, va. et n. regieren; leiten, verwalten, besorgen, mit etw. umgehen wissen; comment -ez-vous cet homme? wie kommen Sie mit diesem Manne zurecht? einen Kranken) pflegen; steuern; se –, v. pr. sich aufführen.

Gouverneur, m. Statthalter; Hofmeister; Vorsteher, m.

Gouvion, m. (charp.) Döbel, m.

Grabat, m. schlechtes Bett, n.; être sur le –, bettlägerig sein; kümmerlich leben.

Grabataire, a. bettlägerig.

Grabeau, m. (com.) Abfall von trockenen Waaren, m.

Grabelage, m. (com.) Sieben, n.

Grabeler, va. (com.) sieben, lesen.

Grabeleur, m. (com.) Sieber, m.

Grabuge, m. fam. kleine Zänkerei, f.

Grâce, f. Anmuth; Gnade, Gnadenbezeigung; Gunst, f. Gefallen, m.; – à Dieu! Gott sei Dank! de –, ich bitte inständig darum; de bonne –, artig, mit Anstand; bereitwillig; faire – à qn., einen begnadigen; faire la – à qn., einem den Gefallen thun; bonnes -s, Gewogenheit, f.; -s, pl. Dank, m.; rendre -s, Dank sagen; dire -s, nach Tische beten; -s, (myth.) die Grazien, Huldgöttinnen, f. pl.

Gracieux, -se, a. -sement, adv. gnädig; liebreich, freundlich; hold.

Graciliflore, a. schmalblumig; -folié, -e, a. schmalblätterig; -pède, a. (h. n.) mit dünnen Beinen; -rostre, a. dünnschnäbelig.

Gradation, f. Stufengang, m. Steigerung, f.

Grade, m. Ehrenstufe, akademische Würde, f.; -s, pl. Diplom, n.

Grader, va. zu einer Würde erheben, graduiren.

Gradin, m. Tritt, m. Leiter, f.

Graduation, f. Abtheilung in Grade, f.; Gradirwerk, n.

Gradué, m. graduirte Person, f.

Graduel, -le, a. -lement, adv. stufenweise eingerichtet; stufenweise, nach und nach; –, m. (cath.) Gradual, Chorbuch, n.

Graduer, va. in Grade abtheilen; eine akademische Würde verleihen; eau -ée, Gradirwasser, n.

Graillement, m. Heiserkeit, f.

Grailler, vn. (chass.) abblasen.

Graillon, m. Ueberreste, Brocken, m. pl.; Marmorabfall, m.

Grain, m. Korn, Getreide; Körnchen, n.; Beere, f.; (ap.) Gran, m.; Grän (Gold- und Silbergewicht), n.; Körper, m.; Narbe (im Leder), f.; Kehlhobel, m.; Gerstenkorn (am Auge), n.; – de chapelle, Kugel, Koralle am Rosenkranze, f.; – de grêle, Schlosse, f.; – de petite vérole, Pockennarbe, f.; -s, pl. Körner, n. pl.; Pillen, f. pl.; gros -s, Wintergetreide, n.; menus -s, Sommergetreide, n.; petits -s, Strickerlen, f. pl.; -s de verre, Glasschmelz, m.

Grainage, m. (chim.) kornartige Kristallisirung, f.; Körnen, n.

Grainaille, f. schlechte Sämereien, f. pl. Kornabfall, m.

Grainailler, va. et n. körnen, granuliren.

Graine, f. Samenkorn, n. Kern; Samen, m.; fig. elle monte en –, sie kommt ins alte Register; – perlée, Perlhirse, m.

Grainer, v. Grener.

Grainier, m. -ère, f. Samenhändler, m.; -ier, f.

Grainier, m. Samensammlung, f.

Grainu, v. Grenu.

Grairie, f. Gemeinholz, n.

Graissage, m. Einschmieren, n.

Graisse, f. Fett, n. Schmalz, m. – de cheval, Kammfett, n.

Graisser, va. schmieren; fig. – la patte à qn., einen bestechen; – le marteau, den Thürhüter bestechen; –, vn. gåhe werden (vom Weine).

Graisserie, f. Speckhandel, -laden, m.

Graisset, m. Laubfrosch, m.

Graisseux, -se, a. fettig, fetticht.

Graissier, m. -ère, f. Speckhändler, m.; -ier, f. [talg.

Grallaire, a. (h. n.) stelz-, hochbei-

Grallipède, a. langfüßig.

Gramen(-mène), m. (bot.) Gras, n.

Graminé, -e, a. grasartig.

Graminiforme, a. grasähnlich.

Grammaire, f. Sprachlehre, f.

Grammairien, m. Sprachkundiger, m. [adv. grammatikalisch.

Grammatical, -e, a. -ement, Grammatiste, f. Dornblende, f.

Grand, -e, a. groß, lang, hoch; fig. erwachsen; vornehm, berühmt; wichtig, Haupt..., Ober..., Hoch...; viel, sehr viel; Erz...; il fait déjà – jour, es ist schon heller Tag; vivre à la -e, auf einem hohen Fuße leben; –, m. das Große, Erhabene; – d'Espagne, Grande von Spanien, m.; en –, in Lebensgröße; fig. edel. [groß.

Grandelet, -te, a. fam. ziemlich

Grandement, adv. fam. groß, großartig; sehr, äußerst. [den, f.

Grandesse, f. Würde eines Grande

Grandeur, f. Größe, Höhe; fig. Hoheit, Herrlichkeit; Würde, Wichtigkeit, f.

Grandiflore, a. großblumig.

Grandifolié, -e, a. großblätterig.

Grandidenté, -e, a. (bot., h. n.) großzähnig, -zackig.

Grandiose, a. groß, erhaben.

Grandiosité, f. Erhabenheit, f.

Grandir, vn. groß werden.

Grandissime, a. fam. sehr groß.

Grange, f. Scheune, f.

Grangée, f. eine Scheune voll, f.

Granifère, a. samentragend.

Granit, Granite, m. Granit, m.

Granitique, a. roche –, Granitfels, m.

Granitoïde, a. granitähnlich. [pl.

Granivores, m. pl. Körnerfresser, m.

Granulation, f. Körnen (der Metalle), n.; Bildung von Lungenbläschen, f.

Granule, m. Körnchen, n.

Granulé, -e, Granuleux, -se, a. (bot.) körnicht.

Granuler, va. körnen, granuliren.

Granulifère, Granuliforme, a. (bot.) körnicht.

Granulosité, f. Körnigsein, n.

Grapelle, f. fam. Klette, f.

Graphique, a. -ment, adv. bildlich.

Grappe, f. Traube, f. Traubenkamm, m.; Mauke (der Pferde), f.; – de raisin, Weintraube, f.

Grappelé, -e, a. mit Weintrauben versehen. [reiben.

Grapper, va. (Krapp) zu Pulver

Grappeux, -se, a. traubenreich.

Grappillage, m. (vign.) Nachlese, f.

Grappiller, va. et n. Nachlese halten (im Weinberge); erschachern.

Grappilleur, m. Nachleser; fig. Schmarotzer, m.

Grappillon, m. Träubchen, n.

Grappin, m. (mar.) Dreg, m.; Scharre (der Schornsteinfeger), f.; – d'abordage, Enterhaken, m.

Grappiner, va. (ein Schiff) anhaken.

Grappu, -e, a. traubenreich.

Grapse, m. Wanderkrabbe, f.

Gras, Grasse, a. fett; feist, fettig, schmutzig; gåhe; schlüpfrig, zotenhaft; potage –, Fleischsuppe, f.; jour –, Fleischtag, m.; mardi –, Fastnacht, f.; langue grasse, schwere Zunge, f.; des propos –, Zoten, f. pl.; temps –, nebeliges Wetter, n.; dormir la grasse matinée, bis in den Tag hinein schlafen; –, m. das Fette; – de la jambe, Wade, f.; –, adv. fett; manger –, faire –, an Festtagen Fleisch essen; parler –, mit der Zunge anstoßen; fig. Zoten reißen.

Gras-double, m. Fettdarm, m.

Grasseiement, v. Grasseyement. [gemächlich; flott.

Grassement, adv. fett, reichlich;

Grasset, -te, a. fam. ein wenig fett. [Zunge, Schnarren, n.

Grasseyement, m. Anstoßen mit der

Grasseyer, vn. mit der Zunge anstoßen, schnarren.

Grasseyeur, m. -se, f. Schnarrer, m.; -in, f. [schelig, fleischig.

Grassouillet, -te, a. fam. quat-

Grat, m. Scharrplatz der Hühner, m.

Grateau, m. (dor.) Krapeisen, n.

Grateron, m. Klettkraut, n.

Graticule, m. (dess.) Netz, Gatter, n.
Graticuler, va. et n. durch das Netz zeichnen.
Gratification, f. Gnadengeschenk, n.
Gratifier, va. beschenken.
Gratin, m. was sich unten im Topfe anhängt.
Gratis (-tice), adv. unentgeltlich.
Gratitude, f. Dankbarkeit, f.
Grattage, m. Abfragen, n.
Gratte, f. (mar.) Schrape, f.
Gratteau, v. Gratenau.
Gratte-boësse, f. Krapbürste, f.
Gratte-boësser, Gratte-bosser, va. mit der Krapbürste reinigen.
Gratte-cul (-eu), m. Hagebutte, f.
Gratte-langue, m. Zungenkratzer, m.
Gratteler, va. leicht fragen. [m.
Gratteleux, -se, a. frägig.
Grattelle, f. trockene Kräpe, f. [f.
Gratte-paille, m. Baumnachtigall,
Gratte-papier, m. Schmierer, m.
Gratter, va. kratzen, scharren; abschaben; ausradiren; (mar.) schrapen; — à la porte, leise anklopfen.
Grattoir, m. Kratzeisen, Radirmesser, n.
Grattures, f. pl. Abschabsel, n.
Gratuit, -e, a. -ement, adv. freiwillig; unentgeltlich; willkürlich; ohne Grund. [de, f.
Gratuité, f. (th.) unverdiente Gnade.
Gratuse, f. (tan.) Schabeisen, n.; Schabwolle, f.
Gratuser, va. abschaben.
Grau, m. (poch.) Fischcanal, m.; Hauptmündung (der Rhone), f.
Gravatier, m. Schuttkärrner, m.
Grave, a. -ment, adv. schwer; feierlich; bedenklich; fig. ernst, ernsthaft, wichtig; tief (vom Tone); stark (Geruch).
Gravé, -e, p. et a. (v. Graver); platternarbig. [Kies; Kiesschicht, f.
Gravelage, m. Beschüttung mit
Gravelée, f. voller Weinstein, m.
Graveleux, -se, a. kiesig, griesig; fig. schlüpfrig.
Gravelin, m. Sommereiche, f.
Gravelines, Gravelingen.
Gravelle, f. Gries, Nierengries, m.
Gravelure, f. fam. Zote, f.
Graver, va. graben, gravíren; fig. einprägen; fam. schneiden; stechen; — à l'eau forte, radiren, ätzen.
Graveur, m. Bildstecher, Kupferstecher, m.; — en bois, Holzschneider, m.; — en acier, Stahlstecher, m.; — de cachets, Petschierstecher, m.; — en musique, Notenstecher, m.
Gravier, m. Kies; Sarngries, m.
Gravifique, a. (phys.) schwer machend. [rend.
Gravigrade, a. (h. n.) schwer schreitend.
Gravimètre, m. Schweremesser, m.
Gravir, va. et n. klettern, erklimmen. [kraft, f.
Gravitation, f. (phys.) Schwer-
Gravité, f. Schwere, f.; fig. Ernst, m.; Wichtigkeit; Tiefe (des Tones), f.
Graviter, vn. (phys.) hinstreben.
Gravoir, m. Grabstichel, m.
Gravois, m. Mulm, Schutt, m.
Gravure, f. Bildgrabekunst, Kupferstecherkunst, f.; Kupferstich, m.; — en bois, — sur le bois, Holzschneidekunst, f.; Holzschnitt, m.; — de la musique, Notenstechen, n.
Gré, m. guter Wille, freier Wille, m.; à son —, nach seinem Belieben; contre son —, wider Willen; bon —, mal —, freiwillig oder gezwungen; recevoir, ou prendre qc. en —, etw. wohl aufnehmen; savoir bon — à qn., einem großen Dank wissen; au — des vents, den Winden überlassen.
Grec, Grecque, a. griechisch; i —, Pythien, n.; fig. fuchtig; betrügerisch; — en qc., in etw. geschickt; —, m. Grieche, m.; griechische Sprache, la Grèce, Griechenland, n. [f.
Gréciser, va. et n. gräcisiren.
Grécisme, m. griechische Sprachelgenheit, f.
Grecque, f. (rel.) Einschneidesäge, [f.
Grecquer, va. (rel.) einsägen.
Gredin, m. Lump, Taugenichts, m.; —, -e, a. lumpicht, armselig.
Gredinerie, f. Bettelei; Erbärmlichkeit, f.
Grément, m. Takelwerk, n.
Gréer, va. (mar.) ausrüsten.
Greffe, m. Stadt-, Amtsschreiberei, Schreiberstube, Gerichtsschreiberstelle, f.; tenir le —, die Registratur führen; —, f. Pfropfreis, Auge, n.; Pfropfen, n.
Greffer, va. pfropfen, impfen.
Greffeur, m. Pfropfer, Impfer, m.
Greffier, m. Gerichts-, Stadtschreiber, Actuar, Kanzlist; — des bâtiments, Bauschreiber, m.
Greffoir, m. Pfropfmesser, n.
Grègo, a. f. soie —, rohe Seide, f.; —, f. Flachsrispel, f.
Grégeois (-joi), a. m. feu —, griechisches Feuer, n.
Grégoire, m. Gregorius, m.
Grégorien, -ne, a. gregorianisch.
Grêle, a. schlank, fart; hell (von der Stimme).
Grêle, f. Hagel, m. Schloßen, f. pl.; Gerstenkorn (am Auge), n.
Grêlé, -e, a. vom Hagel zerschlagen; fig. zu Grunde gerichtet; pockennarbig; fig. il a l'air —, es sieht lumpig aus.
Grêler, v. imp. il grêle, es hagelt, es schlößt; —, va. durch Hagel verderben (auch fig.).
Grelet, m. Spitzhammer, m. [n.
Grelin, m. (mar.) kleines Kabeltau,
Grêlon, m. große Schloße, f.
Grêlonner, va. (cic.) körnen.
Grelot, m. Schelle, f.; fil au —, Steppgarn, m.
Grelotter, vn. vor Frost zittern.
Grément, v. Gréement.
Grémial, m. (ath.) Schoßtuch, n.
Grémil (-mil), m. Perlhirse, f.
Grémillet, m. Vergißmeinnicht, n.
la Grenade, Granada, n.
Grenade, f. Granatapfel, m.; Granate, f. [Grenadier, m.
Grenadier, m. Granatbaum; (mil.)
Grenadille, f. Passionsblume, f.; Grenadillenholz, n.
Grenadin, -e, s. Granader, m.; -ine, f.; —, m. Granatfink, m.
Grenadin, m. gedämpfte Kalbfleischschnittchen, n. pl.
Grenage, m. Körnen des Pulvers, n.
Grenaille, f. gekörntes Metall; Eisenschrot, n.
Grenailler, va. Metall körnen. [m.
Grenailleur, m. Kleinemehlhändler,
Grenaison, f. Samenernte; Zeit od. Bildung der Samenkörner, f.
Grenasse, f. (mar.) kleine Bö; Windfange, f.
Grenat, m. Granat, m.; Citronenschale, f.
Grenaut, m. Dickkopf (Fisch), m.
Greneler, va. (das Leder) narben.
Grener, va. körnen; —, vn. Samen tragen.
Greneterie, f. Grützhandel, m.
Greneticr, m. Grützhändler; Salzfactor, m.
Grenier, m. Kornboden, Speicher, m.; — à sel, Salzmagazin, n.; — à laine, Wollboden, m.
Grenoir, m. Körnerkammer, f.; Pulversieb, n. [Frosch, m.
Grenouillard, m. (im Scherze)
Grenouille, f. Frosch, m.; Pfanne eines Zapfens, f.; — d'arbre, Laubfrosch, m.
Grenouillère, f. Froschlache, f.
Grenouillette, f. Wasserhahnenfuß, m.
Grenu, -e, a. voll Körner; narbig.
Grenure, f. (grav.) Körnen, n.
Grès, m. Sandstein, m.; Steingut, n.
Gréseux, -se, a. sandsteinartig.
Grésière, f. Sandsteinbruch, m.
Grésiforme, a. sandsteinartig.
Grésil (-si), m. Graupenhagel, m. Graupeln, n.
Grésillement, m. Graupeln; Zusammenschrumpfen, n.
Grésiller, v. imp. graupeln; —, va. runzelig machen.
Grésillon, m. Griesmehl, n.
Grésillonner, va. zirpen (von der Grille). [büchse, f.
Grésoir, m. Fügeisen, n.; Storag-G-ré-soi, (mus.) das G.
Gresserie, f. Sandsteinbruch, m.; Steingut, n.
Grève, f. flaches Sandufer, n.; Hinrichtungsplatz (in Paris), m.; gemeinschaftliche Arbeitsanstellung, f.; Beinschiene, f. [ren.
Grever, va. Unrecht thun, beschwe-
Grianneau, m. junger Auerdahn, m.
Gribiette, f. auf dem Rost gebratenes Fleisch, n.
Gribouillage, m. fam. Sudelei, f.
Gribouille, m. Dummkopf, m.
Gribouiller, va. et n. fam. schmieren, sudeln.
Gribouillette, f. fam. Rappuse, f.; à la —, oberflächlich.
Grièche, a. bunt, gesprenkelt; pie —, Buntspecht, m.
Grief, -ève, a. schwer, hart, arg.
Grief, m. Schaden, m. Beeinträchtigung, f.; —s, Beschwerdepunkte, m. pl.
Griévement, adv. hart, arg; — malade, gefährlich krank.
Griéveté, f. Schwere, Größe, f.
Griffade, f. Klauenhieb, m.
Griffe, f. Klaue, Kralle, f.; Namen-

stempel, m.; Rannakelwiebel, f.; (mus.) Rostral, n. [fragen.
Griffer, va. mit den Krallen packen; Griffon, m. Greifgeier, m.
Griffonnage, m. Gekritzel, n.
Griffonnement, m. schlechter od. leichter Entwurf, m.
Griffonner, va. et n. kritzeln; schlecht zeichnen; fig. im Groben entwerfen. [Gubler, m.
Griffonneur, m. Kritzler, Schmierer,
Grignard, m. Gipskuter, m.
Grignon, m. Räuschchen Brod, n.; -e d'olives, pl. Oeltreber, pl.
Grignotement, m. Knanpeln; Affengeschrei, n.
Grignoter, vn. knanpeln; fig. einen kleinen Gewinn machen.
Grigou, m. pop. Lumpenkerl, m.
Gril (gri), m. Bratrost, m.; fig. être sur le —, auf Kohlen stehen.
Grillade, f. Rostbraten, m.; Braten auf dem Roste, n.
Grillage, m. Rösten, n.; Drahtgitter, n.; (arch.) Rost, m.
Grillager, va. vergittern.
Grillageur, m. Gittermacher, m.
Grille, f. Gitter, n. Feuerrost, m.
Griller, va. et n. auf dem Roste braten; versengen, verbrennen.
Grilletier, Grilleur, m. Gittermacher, m.
Grilloir, m. Rostofen, m.
Grillon, m. (h. n.) Grille, f.; — domestique, Heimchen, n.
Grillot, m. Stützbalken, m.
Grilloter, vn. zirpen.
Grimace, f. Geberde, Grimasse, f.; Räschen mit einem Nadelstichen, n.
Grimacer, vn. Gesichter schneiden; sich sacken (von Kleidern).
Grimacier, m. -ère, f. Grimassenmacher, Gesichterschneider, m.; fig. Heuchler, m.; -in, f.
Grimaud, m. Abcschütz, m.; —, -e, a. verstimmt.
Grimauder, va. das Abc lehren; Gesichter schneiden, schmollen.
Grime, m. Abcschütz; Schuljunge; fig. (fat.) lächerlicher Kitter, Geck, m.
se Grimer, v. pr. (fat.) sich Runzeln machen.
Grimoire, m. Zauberbuch; verwirrtes Geschwätz, n.
Grimpart, m. Baumläufer, m.
Grimper, va. et n. klettern; erklettern.
Grimpereau, m. Baumhacker, m.
Grimpeur, m. -se, f. Kletterer, m.; -terin, f.; Baumläufer, m.
Grincement, m. Zähneknirschen, Zähneknirschen, n.
Grincer, va. — les dents, mit den Zähnen knirschen. [sein.
Grincher, vn. (boul.) hohlkrustig
Gringalet, m. schwacher und magerer Mensch; Landstreicher; Mensch ohne festen Charakter, m.
Gringotter, va. et n. zwitschern; fam. vortrillern.
Griot, m. Kleienmehl, n.
Griotte, f. Weichselkirsche, f.
Griottier, m. Weichselkirschbaum, m.
Grippe, f. Grille, Narrheit, f.; Schnupfenfieber, n. Grippe, f.
se Grippeler, v. pr. (fam.) einschrumpfen.
Gripper, va. erhaschen; wegmausen; se —, v. pr. sich runzeln, einlaufen.
Gris, -e, a. grau; fig. betrunken; vin —, Bleicher, m.; -e mine, saure od. verdrießliche Miene, f.; il fait —, es ist trübe und kalt.
Grisaille, f. (paint.) Grau in Grau, n.
Grisailler, va. grau anstreichen.
Grisard, m. gefleckte Möve, f.
Grisâtre, a. graulich.
Grisécicolle, a. grauhalsig.
Griser, va. ein wenig betrunken machen; se —, v. pr. ein Räuschchen bekommen.
Grisette, f. Grisett (Zeug); graues Haarlieb, n.; Grisette, f.; Graufischchen, n. [fchern, n.
Grisollement, m. Trillern, Zwitschern.
Grisoller, vn. trillern (von der Lerche). [Haaren).
Grison, -ne, a. grau, greis (von Grison, m. Grankopf, Grauhart, m.; Ilferschwalbe, f.
Grison, -ne, m. et f. Graubündner, m.; -ine, f.; le pays des -s, Graubünden, n. [kommen.
Grisonner, vn. graue Haare bekommen.
Grive, f. Drossel, f.
Grivelé, -e, a. weiß und grau gesprenkelt.
Grivelée, f. fam. Schwänzelspenzig, m.; Steuerpächter, m. pl.
Grivelotte, f. kleiner Krammetsvogel, m.
Grivette, f. Singdrossel, f.
Grivois, -e, a. lustig, munter; —, m. lustiger Soldat, m.
Grivoiser, vn. Tabak reiben.
Groënland, m. Grönland, n.
Groënlandais, -e, a. et s. grönländisch; Grönländer, m.; -in, f.
Grog (grogue), m. Grog, m.
Grognard, m. -e, f. Murrkopf; alter Soldat unter Napoleon I., m.
Grogne, f. Gebrumme, n.; Verdruß, m.
Grognement, m. Grunzen (der Schweine); fig. Murren, n.
Grogner, vn. grunzen (von Schweinen); fig. brummen.
Grognon, a. jänkisch, brummig; fam. mère —, Zankmutter, f.
Groin, m. Schweinsrüssel, m.
Grôlement, m. Zittern od. Wackeln mit dem Kopfe, n.
Grolle, f. Saatkrähe, f.
Grommeler, vn. fam. brummen, murren. [risch.
Grommeleux, -se, a. fam. mür-
Grondable, a. scheltenswerth.
Grondement, m. Brummen, n.; Rollen, n.
Gronder, vn. murren; fig. sausen, rollen (vom Donner); —, va. ausjanken, schmähen.
Gronderie, f. Schelten, Gezänk, n.
Grondeur, -se, a. jänkisch, mürrisch, —, m. Zänker, m.
Gros, grosse, a. dick, groß; grob; wichtig; schwer; derb; plump; le — mot, das entscheidende Wort; grosse mer, hochgehende See, f.; grosse terre, hohes Land, n.; grosse fièvre, heftiges Fieber, n.; — vin, starker, schwerer Wein, m.; — bleu, dunkelblau; de — appointements, beträchtlicher Gehalt, m.; grosse cavalerie, schwere Reiterei, f.; — temps, stürmisches Wetter, n.; grosse faim, Heißhunger, m.; fig. je suis — de le voir, ich bin begierig ihn zu sehen; jouer — jeu, hoch spielen; avoir le cœur —, das Herz voll haben; —, m. dicker, stärker Theil, größter Theil, m.; Hauptsache, f.; Quentchen, n.; Groschen, m.; en —, im Großen; — de l'armée, Hauptarmee, f.; le — du monde, der größte Theil der Menschen; — du vaisseau, Bauch des Schiffes, m.; marchand en —, Großhändler, m.; —, adv. viel; gagner —, viel gewinnen; jouer —, hoch spielen.
Gros-bec, m. Kernbeißer, m.
Groseille, f. Johannisbeere, f.; — verte, Stachelbeere, f.
Groseillier, m. Johannisbeerstrauch, m.; — épineux, Stachelbeerstrauch, m.
Grosse, f. Groß, n.; (call.) große Schrift; Ausfertigung einer Urkunde, f.
Grosse-pivoine, f. Dompfaff, m.
Grosserie, f. grobe Eisenwaare, f.; Großhandel, m.
Grossesse, f. Schwangerschaft, f.
Grosseur, f. Dicke, Stärke; Geschwulst, f.
Grossier, -ère, a. -èrement, adv. grob; fig. ungeschliffen, roh; allgemein; oberflächlich; grobsinnlich; im Ganzen, im Allgemeinen.
Grossièreté, f. Grobheit; fig. Ungeschliffenheit, Plumpheit, f.
Grossification, f. Fruchtbildung, f.
Grossimane, a. (h. n.) groß, dickhändig. [flüßig.
Grossipède, a. (h. n.) groß, dick-
Grossir, va. dick machen, vergrößern, übertreiben; —, vn. et se —, v. pr. dicker, größer, stärker werden, anschwellen; stolz werden.
Grossissement, m. Vergrößerung (durch ein Glas), f.
Grossoyer, va. (dr.) ausfertigen.
Grotesque, a. -ment, adv. grotesk; fig. seltsam, wunderlich.
Grotte, f. Grotte, f.
Grouette, f. steiniger Grund, m.
Grouetteux, -se, a. steinig, kiesig.
Grouillement, m. Knurren (im Bauche), n.
Grouiller, vn. et se —, v. pr. sich regen, wimmeln; le ventre lui -e, es knurrt ihm im Leibe; la tête lui -e, er wackelt mit dem Kopfe.
Group, m. (com.) Geldrolle, f.
Groupe, m. Gruppe; fig. Gesellschaft, f.
Grouper, va. gruppiren, zusammenstellen; (arch.) -é, gekuppelt.
Gruau, m. Grütze, f. Gries, m.; Hafergrütze, f.; junger Kranich, m.
Grue, f. Kranich; Krahn (Hebezeug), fig. Dummkopf, m.
Gruer, va. zu Grütze mahlen

Gruger, va. knaupeln; aufzehren; fig. – qn., einen auszíehen.
Grugerie, f. fig. Prellerei, f.
Grugeur, m. Preller, m.
Grume, f. bois en –, Holz mit der ganzen Rinde, n.
Grumel, m. Hafermehl zum Walken, n.
Grumeler, vn. wie ein Eber schreien; se –, v. pr. sich klümpern.
Grumeleux, -se, a. klümperig; knotig.
Gruon, m. junger Kranich, m.
Gruyer, m. Forstrichter, m.; sei-gneur –, Forstlieutnant, m.
Gruyer, -ère, a. krankhaftig.
Grylle, f. Seetaube, f.
Grylliformes, **Gryllo'ides**, m. pl. (h. n.) Springer (Insecten), m. pl. [ohne Milch und Rogen, m.
Guais, a. m. hareng –, Hering
Guaperve, m. Lanzenfisch, m.
Gué, m. Furt, f.
Gué! int. juchhe!
Guéable, a. durchwatbar.
Guède, f. Waid, m.
Guéder, va. mit Waid färben.
la Gueldre, Gelderland, n.
Gueldres, Geldern.
Gueldrois, -e, a. et s. aus Geldern.
Guenille, f. Lumpen, pl.; -s, pl. Plunder, m. [fengesicht, n.
Guenon, f. Affenweibchen; fig. Affen-
Guenuche, f. Affenweibchen, n.
Guépard, m. Tigerwolf, m.
Guêpe, f. Wespe, f.
Guêpier, m. Wespennest, n.; Bienenfresser, m.
Guêpière, f. Wespenhöhle, f.
Guère, **Guères**, adv. wenig, nicht leicht, nicht sehr, nicht lange, nicht oft; il n'a – d'argent, er hat nicht viel Geld; je ne le vois –, ich sehe ihn sehr wenig. [f.
Guéret, m. Brachfeld, n.; post. Flur,
Guéridon, m. Leuchterstuhl, m.
Guérir, va. heilen; –, vn. et se –, v. pr. genesen; zuheilen; fig. geheilt werden.
Guérison, f. Genesung, f.
Guérissable, a. heilbar.
Guérite, f. Schilderhaus; (ch. d. f.) Bahnhäuschen, n.
Guerre, f. Krieg; fig. Streit, m.; – civile, Bürgerkrieg, m.; faire la – à qn., einen befriegen; faire la – à qn. de qc., einen mit etw. aufziehen; bonne –, ehrlich oder menschlich geführter Krieg; fig. de bonne –, nach Recht und Billigkeit; petite –, Streiferelen, f. pl.; Manöver, n.; faire qc. de – lasse, nachgeben weil man des Streitens müde ist. [m. Krieger, m.
Guerrier, -ère, a. kriegerisch; –,
Guerrière, f. Kuckuksblume, f.
Guet, m. Wache, Schildwache; Wachmannschaft; fig. Hut, f.; – de nuit, Scharwache, f.; mot du –, Losung, Parole, f.
Guetapens, m. Auflauern, n.; fig. Schlinge, f.; Hinterhalt, m. Verräthere, f.; de –, hinterlistiger Weise.
Guêtre, f. Gamasche, f.
Guêtrer, va. Gamaschen anziehen.
Guêtron, m. kleine Gamasche, f.
Guette, f. Strebeband, n.
Guetter, va. auflauern, auffassen; erspähen, abwarten.
Guetteur, m. Auflaurer, m.
Gueulard, m. Schreier; Fresser, m.
Gueule, f. Rachen, m. Maul (von Thieren), n.; fig. Mündung; Schnauze (eines Kruges), f.; Loch, n.
Gueulée, f. ein Maul voll; -s, Zoten, f. pl.
Gueuler, vn. viel schreien, ein grosses Maul haben; –, va. (chass.) fassen.
Gueusaille, f. Bettelvolk, n.
Gueusailler, vn. betteln.
Gueusard, m. Betteljunge, m.
Gueuse, f. (forg.) Eisengans, f.
Gueuser, vn. et a. fam. betteln.
Gueuserie, f. Betteley, f.; (auch fig.).
Gueux, -se, a. bettelarm; armselig; –, m. Bettler, Lump, m.; pl. (h.) die Gueusen.
Gui, m. Mistel, f.
Guiche, f. Gürtel an der Mönchskutte, m.
Guichet, m. Pförtchen, n.; Schrankthür, f.; kleines Fenster, n.
Guichetier, m. Stockknecht; Thurmwächter, m.
Guide, m. Führer (auch fig.), Wegweiser, m.; payer les -s, dem Postillon das Trinkgeld bezahlen; Richtholz (am Hobel); (fond. c.) Richtmass, n.; Linienmaschine, f.
Guide, f. Leitseil, n.
Guide-âne, m. fig. Eselsbrücke, f.; (horl.) Bohrführer, m.; (cath.) Anweisung zum Brevierlesen, f.; Linienblatt, n. [leiten.
Guider, va. führen; fig. lenken, anGuidon, m. Standartenjunker, m.
Guigne, f. grosse Süsskirsche, f.
Guigneaux, m. pl. Stichbalken zum Durchführen der Feuermauer, m. pl.
Guigner, va. et n. schielen, anschielen; ein Auge auf etw. haben; – le jeu de qn., einem in die Karte gucken.
Guignette, f. Meerlerche, f.
Guignier, m. Süsskirschenbaum, m.
Guignolet, m. Kirschbranntwein, m.
Guignon, m. Unglück (im Spiele), n. [Zapfenlöcherbohrer, m.
Guilboquet, m. Parallellineal, n.;
Guillage, m. (br.) Gährung, f.
Guillaume, m. Wilhelm, m.
Guillaume, m. Leistenhobel, m.; – à ébaucher, Schurfhobel, m.; – à plate-bandes, Simshobel, m.; – à recaler, Schlichthobel, m.
Guilledin, m. Passgänger, m.
Guillemet, m. (imp.) Gänsefüsschen, n. [chen bezeichnen.
Guillemeter, va. mit Gänsefüss-
Guillemette, f. Wilhelmine, f.
Guillemot, m. Taucherhuhn, n.
Guiller, vn. gähren, fließen (vom Biere). [f.
Guillère, f. (pap.) Lumpenlieferin,
Guilleret, -te, a. munter, lustig; luftig; leicht; schlüpfrig.
Guilleri, m. Gewitfischer (des Sperlings), n.; Sperling, m.
Guillochage, m. (horl., grav.) Guillochiren, n. [junge, f.
Guillochée, f. (conch.) Rodden-
Guillocher, va. mit gewundenen Zügen auslegen, in einander geschlungene Linien machen.
Guillochis, m. **Guillochure**, f. geschlungene Zierathen, m. pl.
Guilloire, f. (br.) Gährbottich, m.
Guillotinade, f. Kopfabschlagen, n.
Guillotine, f. Köpfmaschine, f.
Guillotinement, m. Hinrichten mit der Guillotine, n.
Guillotiner, va. guillotiniren.
Guillotineur, m. Anhänger des Guillotinirens, m.
Guimauve, f. (bot.) Eibisch, m.
Guimaux, m. pl. zweimähdige Wiesen, f. pl.
Guimbarde, f. Frachtwagen, m.; Maultrommel, f.; Nuthhobel, m.
Guimpe, f. Brustschleier der Nonnen, m.
Guinche, f. (cordon.) Glätteisen, n.
Guinda, m. **Guinde**, f. Tuchpresse, f. [sen, n.
Guindage, m. Aufwinden, Aufhis-
Guindal, m. Hebezeug, n. Hilfe, f.
Guindant, m. Flaggenknöpfe, f.
Guindas, v. **Guindal**. [gen, steif.
Guindé, -e, a. schwülstig, gezwun-
Guinder, va. aufwinden, aufhissen; fig. übertspannen; se –, v. pr. fig. sich versteigen, sich schwülstig ausdrücken.
Guinderesse, f. Hißtau, n. [n.
Guinderie, f. gezwungenes Wesen,
Guindoule, f. Schiffskrahn, m.
Guindre, m. Zwirnrädchen, n. Garnwinde, f.
la Guinée, Guinea, n.; Guinea (engl. Münze), f.
Guingois, m. das Schiefe, Ungleiche; de –, schief, winkelig; fig. fam. avoir l'esprit de –, nicht richtig im Kopfe sein.
Guinguette, f. Schenke, f.; Landhäuschen, n.; schlechter Wein, m.
Guipé, m. Pergamentstich, m.
Guiper, va. (pass.) überspinnen.
Guipon, m. (tan.) Schwödewedel, m.
Guipure, f. übersponnene Arbeit, f.; broderie en –, Stickerei auf Pappenstreifen; Spitzenstickerei, f.
Guirlande, f. Blumengehänge, n.
Guirlander, va. mit Blumenkränzen schmücken.
Guise, f. Weise, Art, f.; en –, in Gestalt, wie; à sa –, nach seiner Weise.
Guitare, f. Zither, Guitarre, f.
Guitarin, m. Geigenholz, n.
Guitariste, m. Guitarrenspieler, m.
Gumène, f. Tau des Dreganters, n.
Gunnel, m. Schmalzfisch, m.
Gurneau, m. Knurrhahn, m.
Gustatif, -ve, a. nerf –, Geschmacksnerv, m.
Gustation, f. Schmecken, Kosten, n.
Gustave, m. Gustav, m.
Gustuel, -le, a. Geschmacks ...
Guttiers, **Guttifères**, m. pl. harzgebende Bäume, Gummigutbäume, m. pl.

Guttiforme, a. tropfenartig.
Guttipenne, a. weisbeckflügelig.
Guttulaire, a. Tropfen ...
Guttural, -e, a. Kehl ...
Guy, m. Veit, m.
Guy, m. mal de St. –, Veitstanz, la Guyane, f. Guyana, n. [m.
Gymnase, m. deutsches Gymnasium, n.; Turnplatz, m.; -anstalt, f.
Gymnasiarque, m. Gymnastiarch, Gymnaste, m. Turner, m. [m.
Gymnastique, f. Gymnastik, f.; –, a. gymnastisch.
Gymnastiser, vn. turnen.
Gymnique, a. gymnisch; (h. n.) mit nacktem Körper; –, f. Leibesübungskunst, f.
Gymnote, m. Zitteraal, m.
Gynécée, m. Frauengemach, n.
Gynécocratie (-cie), f. Weiberherrschaft, f.
Gypse, m. Gips, m.
Gypseux, -se, a. gipsartig.
Gypsifère, a. gipshaltig.
Gyrin, m. Drehkäfer, m.
Gyromancie, f. Wahrsagerei durch Herumgehen im Kreise, f.

H.

Die Wörter, bei welchen das H aspirirt wird, sind mit einem ' bezeichnet.

'Ha! int. ha! ach!
Habile, a. -ment, adv. geschickt; fähig (zu, à).
Habileté, f. Geschicklichkeit, f.
Habilissime, a. fam. überaus geschickt.
Habilité, f. (dr.) Fähigkeit, f.
Habiliter, va. (dr.) befähigen (zu, à). [richtung des Leders, f.
Habillage, m. Ausschlachten, n.; Zu-
Habillé, -e, a. habit –, Gallakleid, n.; Ballanzug, m.; Hofkleidung, f. [ßug, m.
Habillement, m. Kleidung, f.; Anzug, m.
Habiller, va. et n. kleiden, ankleiden; Kleider machen; qui vous -e? wer ist Ihr Schneider? (culs.) ausschlachten; zurichten; einwickeln; fig. fam. ausbunzen; – le chanvre, den Hanf hecheln; – une faute, einen Fehler bemänteln; s'–, v. pr. sich ankleiden, sich kleiden (mit, de).
Habilleur, m. Ausschlachter; (poll.) Zurichter, m.
Habit, m. Kleid; Ordenskleid; Mannskleid; Frauenkleid, n.; – long, Amtskleidung, f.; changer d' -s, andere Kleider anziehen.
Habitable, a. bewohnbar.
Habitacle, m. (bld.) Wohnung, f. (mar.) Compaßhäuschen, n.
Habitant -e, s. wohnhaft; –, m. -e, f. Einwohner, m.; -in, f.
Habitation, f. Wohnung, f. Wohnort, m.; Pflanzung; Pflanzstadt, f.
Habiter, va. bewohnen; –, vn. wohnen. [gehülfen, f.
Habituation, f. Stelle eines Pfarr-
Habitude, f. Gewohnheit; genaue Bekanntschaft, f.; körperlicher Anstand, m.; (méd.) Natur, f.
Habitué, m. Hülfsprediger; Stammgast, m.
Habituel, -le, a. -lement, adv. gewöhnlich; eingewurzelt; péché –, Gewohnheitssünde, f.
Habituer, va. gewöhnen (einen an etw., qn. à qc.); s'–, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.); sich ansiedeln, sich wohin gewöhnen.
'Hâbler, vn. prahlen.
'Hâblerie, f. Aufschneiderei, f.
'Hâbleur, m. -se, f. Großsprecher, m.; -in, f.
'Habsbourg (-bour), Habsburg.
'Habsbourgeois (-joi), -e, a. et s. habsburgisch; Habsburger, m.; -in, f.
'Hache, f. Axt, f. Beil, n.; maître de –, Schiffszimmermann, m.; il a un coup de –, er ist nicht recht richtig im Kopfe.
'Hachement, m. Helmschmuck, m.
'Hache-paille, f. Häckerlingsbank, f.
'Hacher, va. hacken; (maç.) behauen; fig. zerhauen, zerschlagen; schraffiren; style -é, unzusammenhängender Stil, m.; – la paille, eine fremde Sprache radebrechen.
'Hachereau, m. Beilchen, n.
'Hachette, f. Hackebeil, n.
'Hachis, m. gehacktes Fleisch, n.
'Hachoir, m. Hackbret; Hackmesser, n.
'Hachot, v. Hachereau.
'Hachure, f. Schraffirung, f.
'Hagard, -e, a. wild, verstört; störrig.
Hagiographe, a. apokryphisch; –, m. Lebensbeschreiber der Heiligen, m.
Hagiographie, f. Lebensbeschreibung der Heiligen, f.
'Haha, m. Oeffnung od. Fernsicht in einer Gartenmauer, f.
'Haie, f. Hecke, f. Zaun, m. (mil.) Gasse, f. Spalier, n.
'Haie! int. hü! –, adv. fam. – au bout, noch etw. darüber.
'Haillon, m. Lumpen, m.
'Haim, m. Angelhaken, m.
'Haine, f. Haß, m.; Abneigung, f.; en –, aus Haß, aus Aerger; prendre qn. en –, einen Haß auf einen werfen; avoir qn. en –, porter de la -e à qn., Haß gegen einen hegen.
le 'Hainaut, m. die Grafschaft Hennegau.
'Haineux, -se, a. gehässig.
'Haïr, va. hassen; verabscheuen; eine Abneigung haben (gegen etw., qc.). [Spießer, m.
'Haire, f. Bußkleid, n.; –, m. (chass.)
'Haïssable, a. haßenswerth.
'Halage, m. Schiffziehen, n.; Fortschaffung mit Pferden (auf der Eisenbahn), f. [f.
'Halbran, m. junge wilde Ente,
'Halbrené, -e, a. fam. zerlumpt; schachmatt.
'Halbrener, vn. junge Enten jagen.
'Hâle, m. Sonnenbrand, m.
'Hale-bas, m. (mar.) Niederholer, m. [Matrose, m.
'Hale-bouline, m. unerfahrener
Haleine, f. Athem, m.; – de vent, Lüftchen, n.; tout d'une –, in einem Athem; prendre –, Athem schöpfen; reprendre –, wieder zu Athem kommen; perdre –, den Athem verlieren; retenir son –, den Athem an sich halten; courir à perte d'–, sich außer Athem laufen; se tenir en –, sich in der Uebung erhalten.
'Halement, m. (mar.) Knoten, m.
Halenée, f. unangenehmer Hauch, m. [tern; fig. ausforschen.
'Halener, va. fam. beriechen; wit-
'Hâler, va. bräunen; verbrennen; (hanf) dörren; se –, v. pr. von der Sonne verbrannt werden.
'Haler, va. (mar.) anholen; hegen.
'Haleter, vn. keuchen, schnaufen.
'Haleur, m. Schiffzieher, m.
Halicarnasse, Halicarnassus.
Haligourde, m. Griesmehlbrod, n.
'Halin, m. Schleppseil am Netze, n.
Halitueux, -se, a. (méd.) feucht.
'Hallage, m. Hallen-, Budengeld, n.
'Halle, f. Kaufhalle, f. bedeckter Marktplatz, m.; dames de la –, Höferinnen, Fischweiber, n. pl.; langage des -s, Pöbelsprache, f.
'Hallebarde, f. Hellebarde, f.
'Hallebardier, m. Hellebardenträger, m.
'Hallier, m. Hallenwächter; Standkrämer, m.; Gebüsch; (chass.) Garn, n.
Hallucination, f. Verblendung, f.
Halluciné, -e, s. der, die von Sinnestäuschungen Betroffene.
'Halo, m. Hof (um Sonne oder Mond); Buttwarzenring, m.
'Haloir, m. Hanfdarre, f.
'Halomètre, m. Salzwage, f.
'Halot, m. Kaninchenhöhle, f.
'Halotechnie (-tek-), f. Lehre von den Salzen, f.
'Halte, f. (mil.) Haltmachen, n. Halt, m.; –! int. halt!
'Hamac, m. Hängematte, f.
Hamadryade, f. Baumnymphe, f.
'Hambourg (-bour), Hamburg.
'Hambourgeois (-joi), -e, a. et s. hamburgisch; Hamburger, m.; -in, f.
'Hameau, m. Weiler, m. [m.
Hameçon, m. Angel, f.; -haken,
'Hampe, f. Schaft; Stiel, m.
Hamster (-stère), m. Hamster, m.
'Hanche, f. Hüfte; (mar.) Hanfe, f.; Bodenrand (eines Gefäßes), m.
'Hanebane, v. Jusquiame.
'Hangar, m. Schoppen, m.; Exercir-; Schauhaus, n.
'Hanneton, m. Maikäfer, m.
(le) 'Hanovre, Hannover.
'Hanovrien, ne, a. et s. hannöverisch; Hannoveraner, m.; -in, f.
'Hanse, f. Hansa, f. Hansebund, m.
Hanséatique, a. hanseatisch.
'Hansière, f. (mar.) Ankeltau, n.
'Hanter, va. et n. oft besuchen, umgehen (mit einem, qn.). aus- und eingehen (bei einem, qn., chez qn.); – en bon lieu, in gute Gesellschaft kommen. [gang, m.
'Hantise, f. fam. vertrauter Um-
'Happe, f. Achsenblech, n.; Krampe; Zwinge, f.; Haspen, m. [m.
'Happelourde, f. falscher Edelstein,

'Happement, m. Anhängen an der Zunge, n. [erhaschen.
'Happer, va. aufschnappen; fig.
'Haquenée, f. Paßgänger, m.
'Haquet, m. Rollwagen, m.
'Haquetier, m. Kärrner, m.
'Harame, m. Salzanpapper, f.
'Harangue, f. öffentliche Rede, feierliche Anrede, f.; longue —, langweiliges Geschwätz, n.
'Haranguer, va. et n. eine öffentliche Rede halten, feierlich anreden; fig. das große Wort führen.
'Harangueur, m. Redner; fam. Schwätzer, m.
'Haras, m. Stuterei, f.; Gestüt, n.
'Harasser, va. ermüden, erschöpfen; abreiben. [m.
'Harassier, m. Stutereibeamter, Harbou-chiens! int. packt den Wolf! [rubigen.
'Harceler, va. necken, reizen; beunruhigen.
'Harceleur, m. Necker; fig. fam. Plagegeist, m.
'Hard, m. (mág.) Stolleisen, n.
'Harde, f. Rudel, n.; Koppel, f.
'Hardeau, m. (charp.) Halfeil, n.; fig. Taugenichts, m.
'Hardées, f. pl. Wildschade, m.
'Harder, va. zusammenkoppeln.
'Hardes, f. pl. Kleidungsstücke, n. pl. Sachen, f. pl.
'Hardi, -e, a. -ment, adv. kühn, dreist, beherzt; keck, frech, verwegen; frei heraus.
'Hardiesse, f. Kühnheit, Dreistigkeit; Freiheit; Keckheit, Frechheit, Verwegenheit, f.
Hare! int. (chass.) habe!
'Harem (-rème), m. Harem, m.
'Hareng, m. Hering, m.; — saur, Bückling, m. [jeit, f.
'Harengaison, f. Heringsfang, m.; Harengère, f. Heringsweib, n.
'Harengerie, f. Heringsmarkt, m.
'Harenguière, f. Heringsnetz, n.
Harfang, m. Schneeeule, f.
'Hargneux, -se, a. zänkisch; heftig.
'Haricot, m. Schminkbohne, f.; — blanc, weiße Bohne, f.
'Haridelle, f. Schindmähre, f.
'Harle, m. Tauchente, f.
'Harlem (-lème), Harlem.
Harmonica, m. Harmonika, f.
Harmonie, f. Wohlklang, m.; Harmonik, f.; fig. Eintracht, f.; table d'—, Resonanzboden, m.
Harmonier, va. in Uebereinstimmung bringen; —, vn. et s'—, v. pr. übereinstimmen.
Harmonieux, -se, a. -sement, adv. harmonisch, übereinstimmend.
Harmonique, a. -ment, adv. harmonisch; —, f. Harmonik, f.
Harmoniser, va. in Einklang bringen; s'—, v. pr. übereinstimmen.
Harmonisme, m. Lautnachahmung, f.
Harmoniste, m. Harmonist, m.
'Harnachement, m. Anschirren; Pferdegeschirr, n.
'Harnacher, va. anschirren.
'Harnacheur, m. Sattler, Riemer, m.
'Harnais, m. Geschirr; Reitzeug; Fuhrwerk, n.; cheval de —, Zugpferd, n.
'Haro, m. Zetergeschrei, n.
Harpage, m. Anpacken, n.
'Harpagon, m. fam. Geizhalz, m. se 'Harpailler, v. pr. sich herumzanken, sich raufen; —, vn. (chass.) sich zerstreuen.
'Harpe, f. Harfe; (arch.) Verzahnung; Fallbrücke, f.
'Harpé, -e, a. stark und schlank (von Windhunden).
'Harpeau, m. Enterhaken, m.
'Harper, va. packen, anpacken; se —, v. pr. einander anpacken.
'Harpie, f. Harpye, f.; (auch fig.).
Harpier, va. rauben. [umbalgen.
se 'Harpigner, v. pr. pop. sich herHarpin, m. Bootshaken, m.
'Harpiste, m. et f. Harfner, m.; -in, f. [mer, f.
'Harpon, m. Harpune; eiserne Klammer.
'Harponnage, m. Fischfang mit der Harpune, m.
'Harponner, va. harpunieren.
'Harponneur, m. Harpunirer, m.
'Hart, f. Weidenband, n.; Strang, m.
le 'Hartz, der Harz.
Harvian, m. (pch.) Regenpfeifer, f.
'Hasard, m. Zufall, m. Glück, n.; Gefahr, f. Wagstück, n.; par —, von ungefähr; A tout —, auf Gerathewohl; coup de —, Glücksfall, m.; au —, in den Tag hinein; trouver un bon —, einen guten Kauf thun; acheter qc. de —, etw. zufälliger Weise wohlfeil kaufen.
'Hasardé, -e, a. viande —e, Fleisch das angegangen od. anbrüchig ist.
'Hasarder, va. wagen; fam. — le paquet, es auf gut Glück wagen; se —, v. pr. sich der Gefahr aussetzen.
'Hasardeux, -se, a. -sement, adv. verwegen; gewagt; mit Gefahr.
'Hase, f. Weibchen des Hasen oder Kaninchens, n. [gewehr, n.
Hast (aste), m. arme d'—, StoßHaste, f. Spieß (der Alten), m.
Hasté, -e, a. spießförmig; stielartig.
'Hâte, f. Eile, f.; à la —, in der Eile; avec —, en—, eilig, geschwind; faire —, eilen. [schen, n.
'Hâtelette, f. (cuis.) Rostschnitt-
'Hâtement, adv. eiligst.
'Hâter, va. beschleunigen; befördern; antreiben; bald zur Reife bringen; se —, v. pr. eilen. [schnitzchen, n.
'Hâtereau, m. gerösteles Leber-
'Hâteur, m. Bratenmeister, m.
'Hâtier, m. Bratrost, m. [reif.
'Hâtif, -ve, a. frühzeitig; fig. frühHâtille, f. fam. Schlachtschüssel, f.
'Hâtiveau, m. Frühobst, n.
'Hâtivement, adv. frühzeitig (von Früchten und Blumen).
'Hâtiveté, f. Frühzeitigkeit, f.
'Hauban, m. (arch.) Rüststeil, n.
'Haubaner, va. (arch.) mit Seilen befestigen. [m.
'Haubergenier, m. Panzermacher,
'Haubergeon, m. Panzerhemdchen, n.
'Haubert, m. Panzerhemd, n.
'Haulée, f. Makrelennetz, n.
'Hausse, f. Unterlage, f. -sap, m.; Steigen des Courses, n.; Schußfleck; Frosch am Violinbogen, m.
'Hausse-col, m. Ringkragen, m.
'Haussement, m. Erhöhung; Erhebung, f.; — d'épaules, Achselzucken, n.
'Hausser, va. erhöhen; aufheben; erheben; vermehren; — les épaules, die Achseln zucken; —, vn. wachsen, anschwellen; im Preise steigen; se —, v. pr. sich erheben; le temps se hausse, das Wetter hellt sich auf.
'Haussier, m. Spekulant auf das Steigen des Courses, m.
'Haussoire, f. (hydr.) Schupbret, n.
'Haut, -e, a. hoch, groß; laut; erhaben, hochmüthig; chambre —e, Oberhaus (in England), n., à —e voix, mit lauter Stimme; c'est du — allemand pour moi, das ist mir zu hoch gegeben; l'argent est —, die Zinsen stehen hoch; les vins sont —s, ou à — prix, die Weine stehen hoch im Preise; -s faits, Groß-, Waffenthaten, f. pl.; faire le — pied, davon laufen; —, m. Höhe, Spitze, f. Gipfel, m., du — et du bas, Gutes u. Böses, Glück u. Unglück, n.; parler —, laut sprechen; tomber de son —, der Länge lang hinfallen; defily erschrecken; gagner le —, davon laufen; —, adv. hoch; oben; laut; en —, par —, hinauf, oben; d'en —, von oben herab; — et clair, rund heraus, gerade heraus; agir — la main, eigenmächtig verfahren; traiter de — en bas, verächtlich behandeln.
'Haut-à-bas, m. Haustirer, m.
'Hautain, -e, a. -ement, adv. hochmüthig.
'Haut-bois, m. Hoboe, f.; Oboist, m.
'Haut-côté, m. Schöpsenbrust, f.
'Haut-dessus, m. erster Discant; erster Discantsänger, m.
'Haute-contre, f. Altstimme, f.; Altist, m.; — de violon, Bratsche, f.
'Haute-cour, f. Obergerichtshof, m.
'Haute-futaie, f. Hochwald, f.
'Haute-justice, f. Obergerichtsbarkeit, f.
'Haute-marée, f. hohe Fluth, f.
'Hautement, adv. frei heraus, laut; kühn, trotzig; nachdrücklich.
'Haute-paie, f. erhöhter Sold, m.
'Hautesse, f. Hoheit (Titel), f.
'Haute-taille, f. erster Tenor, m.
'Hauteur, f. Höhe; Anhöhe; Tiefe; fig. Erhabenheit, f.; Muth; Stolz, m.; tomber de sa —, der Länge lang hinfallen; être à la — du siècle, mit dem Jahrhundert fortschreiten; parler avec —, in einem anmaßenden Tone sprechen; -s, pl. übermüthiges Wesen, n.
'Haut-fourneau, m. Hochofen, m.
'Haut-goût, m. feiner, pikanter Geschmack, m.
'Hautin, m. Silberfisch, m.
'Haut-juré, m. Geschworner beim Obergericht, m. [herr, m.
'Haut-justicier, m. Obergerichts-
'Haut-le-bras! int. angefaßt!
'Haut-le-corps, m. Sprung (von Pferden), m.

Haut-le-pied, m. (mil.) Ueberläufiger; Landstreicher; —! pack(t) dich (euch) fort!
Haut-mal, m. Epilepsie, f.
Haut-pendu, m. (mar.) Regenwolke, f.
Haut-Rhin, m. Oberrhein, m.
Hauturier, m. hochkundiger Steuermann, m.; —, -ère, a. navigation -ère, Fahrt auf offener See, f.
Havane, f. Havanna, f.
Hâve, a. blaß, abgezehrt; hohlwangig, -äugig.
Haveau, m. (sal.) Schlägel, m.
Haveneau, **Havenet**, m. kleines Fischernetz, n.
Haveron, m. Bartbaser, m.
Havir, vn. et se —, v. pr. verbrennen, versengen (vom Fleische).
Havre, m. Seehafen, m.
le **Havre**, **Havre**, m. [n.
Havresac, m. Tornister, m. Mänzel, la **Haye**, der Haag in Holland.
Hé! int. he! he da! ach!
Hebdomadaire, a. wöchentlich; Wochen... [(Geistlichen), m.
Hebdomadier, m. Wöchner (von
Hébé, f. (myth.) Hebe, f.
Héberge, f. (dr.) Höhe eines Gebäudes, f.
Héberger, va. fam. beherbergen.
Hébété, -e, a. stumpfsinnig; —, m. Dummkopf, m. [machen, n.
Hébétement, m. Stumpf-; Dummmachen, n.
Hébéter, va. dumm machen.
Hébétude, f. Stumpfsinnigkeit; Dummheit, f.
Hébraïque, a. hebräisch.
Hébraïsant, m. Kenner der hebräischen Sprache, m. [eigenheit, f.
Hébraïsme, m. hebräische Sprach-
Hébraïste, m. Kenner der hebräischen Sprache, m.
Hébreu, a. hebräisch; —, m. hebräische Sprache, f.
Hébrides, f. pl. Hebriden, f. pl.
Hec, m. Kellerdreck, m.
Hécatombe, f. Hekatombe, f.
Hectare, m. Hektare, f.
Hectique, a. schwindsüchtig.
Hédérée, f. Epheublatt, n.
Hedwige, f. Hedwig, f.
Hégésippe, m. Hegesippus, m.
Hégire, f. Hegira, f.
Heiduque, m. Heiduk, m.
Hein! int. he! nun? wie beliebt?
Hélas (-lace)! int. ach! leider! —, m. Klagegeschrei, n.
Hélène, f. Helene, f.
Héler, va. (mar.) preien.
Hélianthe, m. Sonnenblume, f.
Hélianthème, m. Erdepheu, m.
Hélice, f. Schraubenlinie, f.; escalier en —, Wendeltreppe, f.
Hélicite, f. Linsenstein, m.
Hélingue, f. (mar.) geschlungenes Seitende, n.
Héliogabale, m. Heliogabalus, m.
Héliographie, f. Sonnenbeschreibung, f.
Héliomètre, m. Sonnenmesser, m.
Hélioscope, m. Sonnenglas, n.
Héliotrope, m. (bot.) Sonnenwende, f.
Hellénique, a. hellenisch.
Hellénisme, m. griechische Spracheigenheit, f.
Helléniste, m. Hellenist, m.
Helminthes, m. pl. Eingeweidewürmer, m. pl. [n.
Helminthique, m. Wurmmittel,
Helminthologie, f. Wurmlehre, f.
Hélope, m. Schlupfkäfer, m.
l'Helvétie (-cie), f. Helvetien, n. Schweiz, f. [-in, f.
Helvétien, -ne, s. Helvetier, m.;
Helvétique, a. helvetisch; corps —, schweizerische Eidgenossenschaft, f.
Hem (ème)! int. hem! he! he da!
Hémagogue, m. bluttreibendes Mittel, n.
Hématite, f. Blutstein, m.
Hématologie, f. Lehre vom Blute, f.
Héméralopie, f. (méd.) Tagsehen, n. [halb ...
Hémi, (in Zusammensetzungen) -,
Hémicycle, m. Halbkreis, m.
Hémiplégie, **Hémiplexie**, f. (méd.) halber Schlag, m. [m. pl.
Hémiptères, m. pl. Halbflügler,
Hémisphère, m. Halbkugel, f.
Hémisphérique, a. halbkugelförmig. [förmig.
Hémisphéroïde, a. halbkugel-
Hémistiche, m. halber Vers, m.
Hémophobe, a. blutscheu.
Hémophobie, f. Blutscheu, f.
Hémoptysie, f. Blutspeien, n.
Hémorrhagie, f. Blutfluß, m.
Hémorrhoïdal, -e, a. hämorrhoidal; flux —, Hämorrhoidalfluß, m.
Hémorrhoïdes, f. pl. Hämorrhoiden, f. pl.
Hémostatique, a. blutstillend; —, m. blutstillendes Mittel, n.
Hémus (-uce), m. Hämus, m.
Hen (hein)? int. hä? wie?
Hendécagone, m. Eilfeck, n.
Hendécasyllabe, a. eilfsilbig.
Hennir (anir), vn. wiehern.
Hennissement (a-), m. Wiehern, n.
Henri, m. Heinrich, m.
Henriette, f. Henriette, f.
Hépar, m. Schwefelleber, f.
Hépatalgie, f. Leberkrankheit, f.
Hépate, m. Leberfisch, m.
Hépatique, a. Leber...
Hépatite, f. Leberentzündung, f.; -stein, m. [m.
Hépatocèle, f. (méd.) Leberbruch,
Hépatographie, f. Leberbeschreibung, f. [ber, f.
Hépatologie, f. Lehre von der Le-
Héphestion, m. Hephästion, m.
Heptaèdre, m. Siebened, n.
Heptagone, m. Siebeneck, n.
Heptangulaire, a. (géom.) siebeneckig.
Héraclée, Heraklea.
Héraclite, m. Heraklitus, m.
Héraldique, a. heraldisch; science —, Wappenkunst, f.
Héraut, m. Herold, m.
Herbacé, -e, a. krautartig.
Herbage, m. Kräuterwerk, n.; Gras-, Weideplatz, m.
Herbaut, m. kurzhaariger Jagdhund, m.
Herbe, f. Gras, Kraut, n.; manger son blé en —, seine Einkünfte im Voraus verzehren; mauvaise —, Unkraut, n.; couper l'— sous le pied à qn., jem. zuvorkommen; blé en —, junge Saat, f.; -s, pl. Kräuter, n. pl.; -s potagères, Küchengewächse, n. pl.; -s fortes, stark riechende Kräuter, n. pl.; -s fines, gewürzhafte Kräuter, n. pl.
Herbeiller, vn. abweiden, grasen.
Herbeline, f. kleines, mageres Schaf, n. [chen.
Herber, va. auf dem Grase bleichen.
Herberie, f. Bachbunge, f.
Herbette, f. kurzes, dünnes Gras, n.
Herbeux, -se, a. grasig.
Herbier, m. Herbarium, n. Pflanzensammlung, f.
Herbière, f. Kräuterhändlerin, f.
Herbifère, a. graserzeugend.
Herbivore, a. grasfressend.
Herbon, m. (tan.) Rundmesser, n.
Herborisation, f. Kräutersammeln, n. [botanisiren.
Herboriser, vn. Kräuter suchen,
Herboriseur, m. Kräutersammler, m. [terbündler, m.
Herboriste, m. Kräuterkenner; Kräuterbu, -e, a. mit Gras bewachsen.
Herco-tectonique, f. Verschanzungskunst, f.
Hercule, m. Herkules, m.
Herculéen, -ne, a. herkulisch.
Hère, m. Geldemannsspiel; (chass.) Schmalthier, n.; un pauvre —, ein armer Schlucker, m.
Héréditaire, a. -ment, adv. erblich; als Erbtheil; maladie —, angeerbte Krankheit, f.; prince —, Erbprinz, m. [n.
Hérédité, f. Erbschaft, f.; Erbrecht,
Hérémitique, a. einsiedlerisch; vie —, Einsiedlerleben, n.
Hérésiarque, m. Stifter, m. Haupt einer ketzerischen Secte, m.
Hérésie, f. Ketzerei, f.
Hérétique, a. ketzerisch; —, m. ef. f. Ketzer, m.; -in, f.
Hérissé, -e, a. borstig, emporstehend; fig. störrisch; —, m. rauher Hornfisch, m.
Hérisser, va. emporsträuben; (manq.) rauh bewerfen; —, vn. et se —, v. pr. sich sträuben. zu Berge stehen (von Haaren). [Stirnrad, n.
Hérisson, m. Igel, m.; (méc.)
Hérisonne, a. f. humeur —, mürrische Laune, f.
Héritage, m. Erbgut; Erbtheil, n.
Hériter, va. et n. erben, beerben.
Héritier, m. -ère, f. Erbe, m.; Erbin, f. [mandad, f.
Hermandade, f. sainte —, Hermaphrodite, m. Zwitter, m.; —, a. zwitterhaft.
Hermeline, f. Hermelin, m.
Hermès, m. Hermessäule, f.
Hermétique, a. -ment, adv. hermetisch, luftdicht.
Hermine, f. Hermelin, m.
Herminé, -e, a. (bl.) mit Hermelin besetzt. [bel, m.
Herminette, f. (charp.) Dachs-
Hermitage, v. Ermitage.
Hermodate, f. Hermodattel, f.

'Herniaire, a. Bruch...; bandage —, Bruchband, n.
'Hernie, f. Bruch, m. [che behaftet.
'Hernieux, -se, a. mit einem Bru-
Hérode, m. Herodes, m.
Hérodote, m. Herodot, m. [misch.
Hérol-comique, a. heroisch-ko-
Héroïde, f. Heroine, f. Heldenbrief.
Héroïne, f. Heldin, f. [m.
Héroïque, a. -ment, adv. heldenmäßig, heroisch; poëme —, Heldengedicht, n.
Héroïsme, m. Heldenmuth, m.
'Héron, m. Reiher, m.; masse de —, Reiherbusch, m.
'Héronneau, m. junger Reiher, m.
'Héronner, vn. Reiher beizen.
'Héronnier, -ère, a. zur Reiherbeize tüchtig; fig. fam. lang und mager; faucon —, Reiherfalke, m.
'Héronnière, f. Reihergebüsch, n.
'Héros, m. Halbgott; Held, m.
Herpaille, f. (chass.) Rudel junger Hirsche, n.
Herpe, f. Flechte, Schwinde, f.
Herpétique, a. flechtenartig.
Herpétologie, f. Abhandlung über die Flechten, f.
'Hersage, m. Eggen, n.
'Herse, f. Egge, f.; (fort.) Schutzgatter, n.; Leuchterstock, m.; Lampengestell (im Theater), n.; -s, pl. (mar.) Stroppen, n. pl.
'Hersement, v. Hersage.
'Herser, va. eggen.
'Herseur, m. Egger, m.
Hersilière, (arch. n.) Krummholz, n. [lichkeit, f.
Hésitation, f. Stocken, n.; Bedenk-
Hésiter, vn. stocken, anstoßen (im Reden); Anstand nehmen, im Zweifel stehen.
Hesper (-père), m. Abendstern, m.
Hespérides, f. pl. Hesperiden, f. pl.
la 'Hesse, Hessen, n.
'Hessois, -e, a. et s. hessisch; Hesse, m.; -sin, f.
Hétéroclite, a. (gr.) abweichend; fig. wunderlich.
Hétérodoxe, a. irrgläubig, -lehrig.
Hétérodoxie, f. Irrlehre, f. -glaube, m.
Hétérogène, a. ungleichartig, fremdartig. [keit, f.
Hétérogénéité, f. Ungleichartig-
Hétérophonie, f. Tonverschiedenheit, f.
Hétérosciens, m. pl. einschattige Völker, m. pl.
'Hêtre, m. Buche; Rothbuche, f.
l'Hétrurie, f. Hetrurien, n.
Hétrusques, m. pl. Hetrusker, m. pl.
Heu! int. ei! hey! —, m. Holl (plattes Fahrzeug), n.
Heure, f. Stunde; Uhr; Zeit, f.; à l'—, stundenweise; pünktlich; à l'— qu'il est, jetzt, in diesem Augenblick; par —, stündlich; à toute —, alle Augenblicke; sur l'—, augenblicklich; d'— à autre, von einer Stunde zur andern; je länger je mehr; tout à l'—, sogleich; de bonne —, frühzeitig; à la bonne —, das laß ich mir gefallen, meinetwegen; l'— vient de sonner, es hat so eben geschlagen; donner —, eine gewisse Stunde bestimmen; passer de bonnes -s, seine Zeit angenehm zubringen.
Heures, f. pl. (myth.) Horen, f. pl.; Gebetbuch der Katholiken, n.; Stundengebete, n. pl.
Heureux, -se, a. -sement, adv. glücklich; günstig; glücklicher Weise; d'heureuse mémoire, seligen Andenkens. [der Selbstlaute, f.
'Heurlement, m. Zusammenstellung
'Heurtequin, m. Achsenblech, n.
'Heurter, va. et n. stoßen (an, contre); fig. anstoßen, beleidigen; cela -e la raison, das streitet gegen die Vernunft; diction -ée, barter, ungefälliger Ausdruck, m.; — de front, geradezu widersprechen.
'Heurtoir, m. Thürklopfer, m.
'Heuse, f. (mar.) Pumpenstock, m.
Hévé, m. Federharzbaum, m.
Hexa-, sechs...
Hexacycle, a. sechskräderig.
Hexadactyle, a. sechsfingerig; -zehig. [sechstheilig.
Hexaèdre, m. Würfel, m.; —, a.
Hexagone, a. sechseckig; —, m. Sechseck, n.
Hexagyne, a. sechsweibig.
Hexamètre, m. Hexameter, m.
Hexandre, a. sechsmännig.
Hexapétale, a. sechsblätterig.
Hexaphylle, a. sechsblättrig.
Hexapode, a. sechsfüßig.
Hexoptère, a. sechsflügelig.
Hexasperme, a. sechssamig.
Hexastique, a. sechsreihig.
Hexastyle, a. (arch.) sechssäulig.
Hexasyllabe, a. sechssilbig.
Hiatus (-tuce), m. (gr.) Gähnlaut, m.; Kluft; Unterbrechung, f.
Hibernal, -e, a. im Winter blühend.
Hibernation, f. Winterschlaf, m.
'Hibou, m. Eule, f.
'Hic (hik), m. fam. Knoten, m.
'Hideux, -se, a. -sement, adv. abscheulich, gräßlich.
Hidde, f. Attich, m.
Hiement, m. Einrammen, n.
'Hier, va. einrammen; —, vn. marren (von Balken).
Hier (ière), adv. gestern; — au soir, gestern Abend; d'—, gestrig.
'Hiérarchie, f. Hierarchie, Rangordnung, f.
'Hiérarchique, a. -ment, adv. hierarchisch. [Geistlichkeit, f.
'Hiérarques, m. pl. gesammte
Hiératique, a. hieratisch, heilig.
Hiéroglyphe, m. Hieroglyphe, f.
Hiéroglyphique, a. hieroglyphisch.
Hiérogramme, m. Priesterschrift (der Aegypter), f.
Hiérologie, f. Trauung (bei den Griechen und Juden), f.
Hiéromancie, f. Wahrsagerei aus den Opfern, f.
Hiéromancien, -ne, s. et a. wahrsagerisch; Wahrsager aus den Opfern; m. f.
Hiéron, m. Hiero, m.
Hiérophante, m. Oberpriester, m.
Hilaire, m. Hilarius, m.
Hilarité, f. Fröhlichkeit, Heiterkeit, f.
Hindou, -e, s. Ostindier, m. -in, f.
Hindoustan, m. Hindostan, n.
Hipparque, m. Hipparch, m.
Hippo-, Pferde..., Roß...
Hippocrate, m. Hippokrates, m.
Hippocratique, a. hippokratisch.
Hippocrène, f. Musenquell, m.
Hippodrome, m. Rennbahn (zum Pferderennen), f.
Hippogriffe, m. Flügelroß, n.
Hippolyte, m. Hippolyt(us), m.
Hippomanie, f. Pferdewuth, f.
Hippopotame, m. Flußpferd, n.
Hircin, -e, a. bockartig.
Hircipède, a. bockfüßig.
Hirondelle, f. Schwalbe, f.
Hirsuté, -e, Hirsuteux, -se, a. (bot.) borstig.
Hirsutie, f. Dickhaarigkeit, f.
Hirti-, raub, z. B. Hirticaude, a. mit rauhem, zottigem Schwanze.
Hirudiforme, Hirudiné, -e, a. blutegelartig. [Blutegeln, f.
Hirudination, f. Aufsetzung von
Hirundinacé, -e, a. schwalbenartig.
Hispanique, a. spanisch.
Hispanisme, m. spanische Redensart, f.
Hispe, f. Stachelläfer, m.
Hispide, a. (bot.) borstig.
Hispidité, f. Rauhheit, f.
'Hisser, va. (mar.) hissen. [f.
Histiodromie, f. Schiffahrtskunst,
Histoire, f. Geschichte; Erzählung, Geschichtskunde, f.; c'est une autre —, das ist etw. Anderes.
Historien, m. Geschichtschreiber, m.
Historier, va. (arch.) mit Zierathen schmücken.
Historiette, f. Geschichtchen, n.
Historiographe, m. Historiograph, m. [storisch.
Historique, a. -ment, adv. hi-
Histrion, m. Possenreißer, m.
Histrionique, a. gaukelisch.
Hiver (-vère), m. Winter, m.
Hivernage, m. Winterbestellung (des Feldes); Ueberwinterung; Winterszeit, f.
Hivernal, -e, a. winterlich.
Hivernant, -e, a. den Winterschlaf haltend.
Hivernation, f. Winterschlaf, m.
Hiverner, va. et n. überwintern; durchwintern; s'—, v. pr. sich der Kälte aussetzen.
Ho! int. he! heda! ho!
'Hobereau, m. Lerchenfalke; fig. fam. Krautjunker, m.
'Hoc, m. Hockspiel, n.
'Hoche, f. Kerbe (im Kerbholze); Scharte (am Messer), f.
'Hochement, m. Kopfschütteln, n.
'Hochepied, m. Steifstelle, m.
'Hochepot, m. Fleischragout mit Rüben, Zwiebeln &c., n.
'Hochequeue, m. Bachstelze, f.
'Hocher, va. schütteln, rütteln.
'Hochet, m. Kinderklapper, f.; fig. Steckenpferd, n.
Hodierne, a. heutig.
Hodomètre, m. Wegmesser, m.
Hogner, vn. fam. brummen.

Hoir, m. (dr.) Leibeserbe, m.
Hoirie, f. (dr.) Erbschaft, f.
'Hola! int. holla! gemach! –, m. mettre le –, Frieden stiften.
Holement, m. Gulengeschrei, n.
'Holer, vn. schreien (von Eulen).
'Hollandais, -e, a. et s. holländisch; Holländer, m.; -in, f.
la 'Hollande, Holland, n.
'Hollander, va. Feuchtigkeit durch be-ße Asche ziehen. [wand, f.
'Hollandille, f. holländische Lein-
'Hollandiser, va. holländisch machen.
Holocauste, m. Brandopfer, n.
Hom! int. hm!
'Homard, m. Hummer, m.
Hombre, m. Lombrespiel, n.
Homélie, f. Homilie, Predigt, f.
Homéopathe, m. Homöopath, m.
Homéopathie, f. Homöopathie, f.
Homéopathique, a. homöopathisch. [thisch curiren.
Homéopathiser, vn. homöopa-
Homère, m. Homer, m.
Homérique, a. homerisch.
Homicide, m. Mord; Mörder, m. –, a. mörderisch.
Homiléthique, a. homiletisch. [f.
Homilliaire, m. Predigtsammlung,
Homiliaste, m. Homilienschreiber, m.
Hommage, m. Lehnspflicht, Huldigung; fig. Unterwerfung, f.; rendre l'–, huldigen.
Hommagé, -e, a. zu Lehn gehend.
Hommager, m. Lehnsmann, m.
Hommasse, a. männerhaft.
s'Hommasser, v. pr. männerhaft werden.
Homme, m. Mensch; Mann, m.; – de bien, rechtlicher Mann; – de journée, Tagelöhner, m.; – de métier, Handwerksmann, m.; – d'affaires, Geschäftsmann; Haushofmeister, m.; – de lettres, Gelehrter, m.; se montrer –, sich als Mann zeigen; – nouveau, Emporkömmling, m.; vous êtes mon –, Sie kann ich brauchen; il est – à tout, er ist zu Allem zu gebrauchen.
Homogène, a. gleichartig.
Homogénéité, f. Gleichartigkeit, f.
Homogénie, f. gleichartige Fortpflanzung, f. [machen.
Homogéniser, va. gleichartig
Homologation, f. gerichtliche Bestätigung, f. [mig.
Homologue, a. (géom.) gleichna-
Homologuer, va. gerichtlich bestätigen.
Homonyme, a. gleichlautend; –, m. gleichlautendes Wort, n.
Hononymie, f. (gr.) Gleichlaut, m.
Homophage, s. rohes Fleisch essend.
Homophagie, f. Essen des rohen Fleisches, n.
Homophone, a. (gr.) gleichlautend.
Homophonie, f. Zusammenklang, m.
Homophonique, a. gleichtönend.
Homoptères, m. pl. Gleichflügler, m. pl.
Hon! int. et! hah?
'Hongre, m. Wallach; ungarischer Ducaten, m.
'Hongrer, va. wallachen.
la 'Hongrie, Ungarn, n.
'Hongrois, -e, a. et s. ungarisch; Ungar, m.; -in, f.
'Hongroise, f. Husarenhose, f.
'Hongroyeur, m. ungarischer Lederreitzer, m.
Honguetie, f. (scp.) Breiteisen, n.
Honnête, a. -ment, adv. ehrbar, rechtschaffen; anständig, höflich, gefällig; – homme, rechtschaffener Mann, m.; homme –, höflicher Mann, artiger Mann, m.; prix –, billiger Preis, m.
Honnêteté, f. Redlichkeit; Wohlanständigkeit; Artigkeit, Höflichkeit; Erkenntlichkeit, f.; -s, pl. Ehrenbezeigungen, f. pl.
Honneur, m. Ehre; Ehrbarkeit (der Frauen); Ehrerbietung, Ehrenbezeigung, f.; par –, ihren halber; sur mon –, auf meine Ehre; d'–, auf Ehre; se faire – de qc., sich etw. zur Ehre schätzen; faire – à une lettre de change, einen Wechsel honoriren; -s, pl. Ehrenstellen; -bezeigungen, f. pl.; faire les -s d'une maison, den Wirth, die Wirthin machen.
'Honnir, va. verhöhnen; -i soit qui mal y pense, Schimpf (Trotz) dem der Arges dabei denkt.
Honorabilité, f. Ehrenhaftigkeit, f.
Honorable, a. -ment, adv. ehrenwerth, -voll, stattlich; rühmlich; achtbar; schätzbar.
Honoraire, a. Ehren...; membre –, Ehrenmitglied, n.; -s, m. pl. Honorar, n.
Honoré, m. Honorius, m.
Honorer, va. ehren, verehren; Ehre machen; (com.) honoriren; – qn. de qc., einen mit etw. beehren; s'–, v. pr. sich rühmen (einer Sache, de qc.).
Honorifique, a. ehrbringend.
Honorine, f. Honoria, f.
'Honte, f. Scham, Schambaftigkeit; Schande, f.; avoir –, sich schämen; revenir avec sa courte –, mit Schimpf und Schande abziehen müssen.
'Honteux, -se, a. -sement, adv. beschämt, schamroth; verlegen; schimpflich; pauvres –, verschämte Arme, Hausarme, m. pl.
Hôpital, m. Krankenhaus, n.; – ambulant, fliegendes Lazareth, n.
'Hoquet, m. Schluchzen, n. Schlucken, m. [Spratter, m. pl.
Horace, m. Horaz, m.; les -s, die
Horaire, a. stündlich, Stunden...
'Horde, f. Horde, f.
Hordéacé, -e, a. gerstenartig.
Hordéiforme, a. gerstenförmig.
Hordéine, f. (chim.) Gerstenstoff, m.
Horizon, m. Horizont, Gesichtskreis, m.; fig. Fassungskraft, f.; Gebiet, n.; Himmel, m.; (mar.) Wetter, n.
Horizontal, -e, a. -ement, adv. horizontal, wagerecht.
Horloge, f. Uhr, f. Uhrwerk, n.
Horloger, m. -ère, f. Uhrmacher, m.; -in, f. [Uhrenhandel, m.
Horlogerie, f. Uhrmacherkunst, f.; Uhrwerk, n.
Hormin, m. Scharlachkraut, n.
Hormis, prp. außer. [f.
Horographie, f. Sonnenuhrkunst,
Horomètre, m. Stundenmesser, m.
Horoscope, m. Nativitätstellen, n.; faire, ou dresser l'– de qn., einem die Nativität stellen.
Horreur, f. Grausen, n.; Greuel, m. Abscheulichkeit, Schandthat, f.; Fieberschauer, m.; avoir de l'– pour qn., einen Abscheu vor einem haben; avoir qc. en –, etw. verabscheuen.
Horrible, a. -ment, adv. schauderhaft, entsetzlich, schrecklich, fürchterlich, abscheulich, gräßlich.
Horrifique, a. fièvre –, Schauerfieber, n. [haut, n.
Horripilation, f. Schauern der
'Hors, prp. außerhalb; ausgenommen; – de danger, außer Gefahr; – de saison, zur Unzeit; – de prix, übermäßig theuer; être – de chez soi, nicht zu Hause sein; être – de soi, außer sich sein.
'Hors-d'œuvre, m. Nebensache, f.; Nebengebäude; Nebengericht, n.
Hortense, f. Hortensia, f.
Hortensia, m. (bot.) Hortensie, f.
Horticulteur, m. Gärtner, m.
Horticultural, -e, a. den Gartenbau betreffend.
Horticulture, f. Gartenbau, m.
Hortolage, m. Platz zu den Mistbeeten und Küchenkräutern, m.
Hospice, m. Klosterherberge; Versorgungsanstalt; f. Armen-, Waisen-, Findelhaus, n.
Hospitalier, -ère, a. gastfrei; –, m. -ère, f. Hospitalitter, m.; -in, f.
Hospitalité, f. Gastfreundschaft, f. Gastrecht, n.
Hostie, f. Opferthier, n.; Hostie, f.
Hostile, a. -ment, adv. feindselig; als Feind.
Hostilité, f. Feindseligkeit, f.
Hôte, m. Wirth, Gastwirth; Hausherr; Gast, Fremder; Miethmann, m. table d'–, Wirthstafel, f.
Hôtel, m. Palast; großer Gasthof, m.; große öffentliche Gebäude, n.; – de ville, Rathhaus; – des Invalides, Invalidenhaus; – garni, Haus mit möblirten Zimmern (zur Vermiethung), n.; maître d'–, Haushofmeister, m.
Hôtel-Dieu, m. Krankenhaus, n.
Hôtelier, m. -ère, f. Gastwirth, m.; -in, f. [haus, n.
Hôtellerie, f. Gasthof, m. Wirthshaus.
Hôtesse, f. Gastwirthin, f.
'Hotte, f. Butte, f. Tragkorb, m.; – de cheminée, Rauchfang, m.
'Hottée, f. eine Butte voll.
'Hottereau, m. Weidenkorb, m.
'Hotteret, m. Tragkörbchen, n.
'Hotteur, m. Buttenträger, m.
Houache, **Houage**, m. (mar.) Kielwasser, n.
Houatte, f. Seidenfrucht, f.
'Houblon, m. Hopfen, m.
'Houblonner, va. hopfen.

•Houblonnière, f. Hopfengarten, -acker, m. [Kelle, f.
•Houe, f. Hacke, f. Karst, m.; (maç.)
•Houer, va. hacken, umhacken.
•Houerie, f. Umhacken, n.
•Houette, f. kleine Hacke, f.
•Houille, f. Steinkohle, f.
•Houillère, f. Steinkohlengrube, f.
•Houillerese, a. f. société –, Steinkohlenbergwerke ausbeutende Gesellschaft, f.
•Houillerie, f. Steinkohlengrubenbau, m. [m.
•Houilleur, m. Steinkohlengräber,
•Houle, f. (mar.) hohe See, f.
•Houlette, f. Hirtenstab, m.; Gartenkelle, f.; (chand.) Hauschlittmesser, n. [gehend.
•Houleux, -se, a. (mar.) hohl-
•Houlier, m. Kohlenbergwerkarbeiter, m.
•Houp! int. he! he da!
•Houper, va. (chass.) zurufen.
•Houppe, f. Quaste, Troddel, f.; Blumenbüschel, m.; Kammwolle, f.
•Houppé, -e, a. mit Quasten versehen; büschelförmig.
•Houppée, f. (mar.) Aufsteigen einer Meereswelle, n.
•Houppelande, f. Reiserock, m.
•Houpper, va. mit Troddeln versehen; – de la laine, Wolle kämmen.
•Houppier, m. (for.) gestutzter Baum; Wollkämmer, m.
•Houppifère, a. et m. (orn.) Straussträger, m.
•Hourailler, vn. (chass.) mit schlechten Hunden jagen.
•Hource, f. (mar.) Brasse, f.
•Hourdage, m. (maç.) grober Bewurf, m. [fen.
•Hourder, va. (maç.) rauh bewerfen.
•Hourdis, m. (charp.) grober Anwurf auf Lattenwerk, m.
•Houret, m. (chass.) kleiner schlechter Jagdhund, m. [ruf, m.
•Hourra! int. burra! –, m. Hurra-
•Hourvari! int. (chass.) hierher! such hier! –, m. Lärm, Tumult, m.; Hinderniß, n.
•Housard, v. Hussard.
•Houspiller, va. zausen, herumzerren; fig. auszanken; se –, v. pr. sich herumzausen.
•Houssage, m. Abkehren, Abstäuben, n. [n.
•Houssaie, f. Stechpalmengebüsch,
•Houssard, m. v. Hussard.
•Housse, f. Pferdedecke, f.; Ueberzug, m. Decke; Kappe, f.
•Housseau, m. große Stecknadel, f.
•Housser, va. abklauben, abkehren.
•Housset, m. •Houssette, f. Fallschloß (an Koffern &c.), n.
•Housseur, m. -se, f. Abkehrer, m.; -in, f.
•Houssine, f. Reitgerte, f.
•Houssiner, va. mit der Gerte ausklopfen.
•Houssoir, m. Staubbesen, Borstwisch, m.; – de plumes, Federwisch, m.
•Houssou, v. Houx.
•Hout, m. Sägebock der Bretschneider, m.
•Houx, m. Stechpalme, f.; petit –, Mäusedorn, m.
•Hoyau, m. Karst, m. Radehacke, f.
Hoyé, -e, a. gequetscht (von Fischen).
Huage, m. Jagdrohne, f.
Hubert, m. Hubertus, m.
•Huche, f. Backtrog; Brodkasten; Fischbehälter, m.
•Hucher, va. (chass.) zupfeifen.
•Huchet, m. Jagdhorn, n.
Hue! int. hü! hü! hott!
•Huée, f. (chass.) Jagdgeschrei (bei der Wolfsjagd); Hohngelächter, n.
•Huer, va. den Wolf mit lautem Geschrei verfolgen; fig. auszischen.
•Huguenot, m. -e, f. Hugenott, m.; -in, f. [Ziegel ohne Füße, m.
•Huguenote, f. kleiner Kochofen;
•Huguenotisme, m. Lehre der Hugenotten, f.
Hugues, m. Hugo, m.
•Huhau! int. hott! (rechts!)
•Huhule, f. Kircheule, f.
Hui, adv. vm. heute.
Huile, f. Oel, n.; – de soufre, Schwefelsäure, f.; – de poisson, Fischthran, m.; saintes -s, pl. Salböl, n.; letzte Oelung, f.
Huiler, va. einölen. [mühle, f.
Huilerie, f. Oelmagazin, n. Oel-
Huileux, -se, a. ölig, ölicht.
Huilier, m. Oelfläschchen, n.; Oelmüller, m.
Huilière, f. (mar.) Oeltrug, m.
Huis, m. vm. Thür, f.; à – clos, bei verschlossenen Thüren; le – clos, die geheime Sitzung.
Huissier, m. anmeldender Palastbeamter; Amtsdiener; Executor, m.
•Huit, a. n. acht; der achte; –, m. Zahl Acht, f.; der Achte.
•Huitain, m. achtzeiliges Gedicht, n.
•Huitaine, f. Zeit von acht Tagen, f.
•Huitième, a. (der, die, das) achte; –, m. Achtel, n.
•Huitièmement, adv. achtens.
Huître, f. Auster, f.; fig. Dummkopf, m.
Huîtrier, m. Austernhändler, m.
•Hulan, m. Ulan, m.
Hulotte, f. Baumeule, f.
Humain, -e, a. -ement, adv. menschlich; menschenfreundlich, leutselig, gütig; Menschen ...; les -s, die Sterblichen, die Menschen; lettres -es, pl. Humaniora, pl.
Humaniser, va. menschlich machen, gesittet machen; geneigter machen; s'–, v. pr. gesittet, umgänglicher werden; s'– avec qn., sich zu einem herablassen.
Humaniste, m. Schulgelehrter, m.
Humanitaire, a. das den geselligen Verkehr zum Gegenstande hat; –, m. Vertreter menschlicher Interessen, m.
Humanitarisme, m. Lehre oder System von den Gesammtinteressen der Menschheit, f. et n.
Humanité, f. menschliche Natur, Menschlichkeit; Menschenfreundlichkeit, f.; -s, pl. Humaniora, pl.; Schulwissenschaften, f. pl.
Humantin, m. Seeschwein, n.
Humble, a. -ment, adv. demüthig, unterthänig, ergeben(st); bescheiden.
Humectant, -e, a. (méd.) befeuchtend, erfrischend.
Humectation, f. (pharm.) Befeuchten, Erfrischen, n. [fchen.
Humecter, va. befeuchten, erfrischen; se –, v. pr. schlürfen; einsaugen.
Huméral, -e, a. Schulter ...
Humérus (-uce), m. (an.) Achselbein, n.
Humescent, -e, a. feucht werdend.
Humeur, f. Feuchtigkeit (im Körper), f. Saft, m.; Gemüthsart, Stimmung, Laune, f.; homme d'–, launischer Mensch, m.; être en (de) bonne ou belle –, bei guter Laune sein. [feucht.
Humide, a. -ment, adv. naß,
Humidité, f. Feuchtigkeit, f.
Humifuge, a. keine Feuchtigkeit anziehend. [Kränkung, f.
Humiliation, f. Demüthigung;
Humilier, va. demüthigen; erniedrigen.
Humilité, f. Demuth, f.
Humique, a. acide –, Humussäure, f.
Humoral, -e, a. die Säfte des Körpers betreffend; fièvre -e, Flußfieber, n.
Humoriste, a. launisch, wunderlich; launig; –, m. Humorist, m.
Humour (loumeur), m. Humor, m.
Humus (-muce), m. Düngererde, f.
•Hun, m. Hunne, m.
•Hune, f. (mar.) Mastkorb, m.; Glockenstuhl, m.
•Hunier, m. (mar.) Marssegel, n.
Huningue, Hüningen.
•Huppe, f. Wiedehopf, m.; Haube (eines Vogels), f.
•Huppé, -e, a. gehaubt; fig. vornehm; schlau. [m.
•Hurasse, f. (forg.) Hammerring,
•Hure, f. Kopf des wilden Schweines, Wolfes, Hechtes &c., m.
Hurhaut! int. hott! (Zuruf an die Pferde = rechts!)
•Hurlement, m. Geheul, n.
•Hurler, vn. heulen.
•Hurleur, m. Brüllaffe, m.
Hurluberlu, Hurlubrelu, adv. fam. unbedachtsam, täppisch; –, m. unbesonnener Mensch, m.
Huron, -ne, a. Hurone, m.; -nin, f.
Hurtage, m. Anferrecht, -geld, n.
Hurtebiller, va. beispringen (von Schafen). [bufanermäßig.
•Hussard, m. Husar, m.; à la -e,
•Husso, m. Hausen (Fisch), m.
•Hutin, m. vm. Louis le –, Ludwig (X.) der Zänker.
•Hutte, f. Hütte, f. [m.
Huyau, m. Kuckuck; fig. Hahnrei,
Hyacinthe, m. Hyacinthus, m.
Hyacinthe, f. Hyacinthe, f.; Hyacinth, m.; –, a. violettblau.
Hyalin, -e, a. glasartig. [bant, f.
Hyaloïde, a. tunique –, Glas-
Hyalurgie, f. Glasmacherkunst, f.
Hybride, a. animal –, Bastardthier, n. [f.
Hydatide, f. (méd.) Wasserblase,
Hydrargyre, m. Quecksilber, n.
Hydrate, m. (chim.) Hydrat, n.
Hydraté, -e, a. gewässert.

Hydraulique, f. Hydraulik, f.; –, a. hydraulisch; durch Wasser getrieben.
Hydre, f. Wasserschlange; vielköpfige Schlange, f.; fig. vielköpfiges Ungeheuer, n. [sucht, f.
Hydrocardie, f. (méd.) Herzwas-
Hydrocéphale, f. Kopfwassersucht, f. Wasserkopf, m.
Hydrocotyle, f. (bot.) Sumpfnabel, m. [Blausäure, f.
Hydrocyanique, a. acide –, Hydrodynamique, f. Wasserkraftlehre, f.
Hydrogène, m. (chim.) Wasserstoff, m.; gaz –, Hydrogengas, n.
Hydrographe, m. Wasserbeschreiber, m. [bung, f.
Hydrographie, f. Wasserbeschreibung, f.
Hydrographique, a. hydrographisch; carte –, Seekarte, f.
Hydrologie, f. Gewässerlehre, f.
Hydromancie, f. Wahrsagerei aus dem Wasser, f.
Hydromanie, f. Wasserwuth, f.
Hydromel, m. Meth, m. [n.
Hydrométéor, m. Wassermeteor,
Hydromètre, m. Wassermesser, m.
Hydrométrie, f. Wassermeßkunst, f. [f.
Hydropathie, f. Wasserheilkunde,
Hydrophane, a. wasserhell.
Hydrophobe, m. Wasserscheuer, m.
Hydrophobie, f. Wasserscheu, f.
Hydrophobique, a. wasserscheu.
Hydrophore, a. wässerig.
Hydrophthalmie, f. Augenwassersucht, f.; Wasserauge, n.
Hydrophytes, f. pl. Wasserpflanzen, f. pl.
Hydropiper (-père), m. Wasserpfeffer, m.
Hydropique, a. wassersüchtig; –, m. et f. der, die Wassersüchtige.
Hydropisie, f. Wassersucht, f.
Hydropote, m. Wassertrinker, m.
Hydroscope, m. Wasseruhr, f.
Hydrostatique, f. Wasserstandslehre, f.; –, a. hydrostatisch.
Hydrotechnique (-tekn-), f. Wasserbaukunst, f.
Hydrothérapie, f. (Kalt-) Wassercur; Lehre davon, f.
Hydrothérapique, a. établissement –, Kaltwasserheilanstalt, f.
Hydrotique, a. schweißtreibend.
Hyémal, -e, a. (bot.) Winter...
Hyémation, f. (bot.) Ueberwinterung, f.
Hyène, f. Hyäne, f. [f. pl.
Hyères, f. pl. die hyerischen Inseln,
Hygiée, f. Hygiea (Göttin der Gesundheit), f.
Hygiène, f. Gesundheitslehre, f.
Hygiénique, a. zur Erhaltung der Gesundheit dienlich. [meter, m.
Hygromètre, m. Luftfeuchtigkeitsmesser, m.
Hygrométrie, f. Feuchtigkeitsmessungskunst, f.
Hygrométrique, a. hygrometrisch.
Hygroscope, m. Feuchtigkeitszeiger, m. [fernbäuchen, n.
Hymen (imène), m. (an.) Jungfernhaut, f.
Hymen (imène), **Hyménée**, m. Gott der Ehe, m.; fig. Ehe, f.
Hyménologie, f. (an.) Hautlehre, f.
Hyménoptères, m. pl. hautflügelige Insecten, n. pl.
Hymette, m. Hymettus, m.
Hymnaire, m. Gesangbuch, n.
Hymne, m. Lobgedicht, n.; –, f. kirchlicher Lobgesang; Choral, m.
Hymniste, m. Hymnendichter, m.
Hymnographe, m. Hymnendichter, m. [gesänge, n.
Hymnologie, f. Absingen der Lobgesänge, n.
Hypallage, f. (rhét.) verkehrte Vorstellung, f.
Hyperbate, f. Wortversetzung, f.
Hyperbole, f. Uebertreibung, Hyperbel, f.
Hyperbolique, a. -ment, adv. übertrieben, hyperbolisch.
Hyperboliser, vn. in Hyperbeln reden.
Hyperboré, -e, -réen, -ne, a. nördlich; sehr kalt. [ler, m.
Hypercritique, m. zu strenger Tadler.
Hyperdulie, f. Verehrung der heiligen Jungfrau, f.
Hyperoxydé, -e, a. übergesäuert.
Hypersarcose, f. Fleischauswuchs, m. wildes Fleisch, n.
Hypnologie, f. Lehre vom Schlafe, f.
Hypnotique, a. (méd.) einschläfernd.
Hypocondre, m. (an.) Weiche, Dünnung, f.; fig. Hypochondrist, m.; –, a. hypochondrisch.
Hypocondriaque, a. hypochondrisch, milzsüchtig; fig. schwermüthig; –, m. Hypochondrist, m.
Hypocondrie, f. Milzsucht, Hypochondrie, f. [wein, m.
Hypocras (-krace), m. Gewürz-
Hypocrisie, f. Heuchelei, f.
Hypocrite, m. et f. Heuchler, m.; -in, f.; –, a. heuchlerisch. [m.
Hypogastre, m. (an.) Unterbauch,
Hypogastrique, a. zum Unterbauche gehörig.
Hypogée, m. Todtengruft, f.
Hypogyne, a. (bot.) unterweiblig; -ständig.
Hypostase, f. (th.) Persönlichkeit, f.; (méd.) Bodensatz des Urins, m.
Hypostatique, a. -ment, adv. (th.) persönlich. [nuse, f.
Hypoténuse, f. (géom.) Hypote-
Hypothécaire, a. -ment, adv. pfandrechtlich; créancier –, Pfandgläubiger, m.
Hypothèque, f. Unterpfand, n. Hypothek, f.; Pfandrecht, n.
Hypothéquer, va. verpfänden.
Hypothèse, f. Voraussetzung, Vermuthung, f. als wahr angenommener Satz, m.
Hypothétique, a. -ment, adv. angenommen, muthmaßlich; vermuthungsweise. [n.
Hypotypose, f. anschauliches Bild,
Hypsométrie, f. Höhenmessung, f.
Hysope, **Hyssope**, f. Ysop, m.
Hystéralgie, f. (méd.) Mutterweh, n. [schwerde, f.
Hystérie, f. (méd.) Mutterbe-
Hystérique, a. hysterisch; passion –, affection –, Mutterbeschwerde, f.

I.

Iakoute, a. et s. jakutisch; Jakute, m.; -tin, f.
Iambe, m. (pros.) Jambe, m.
Iambique, a. jambisch.
Iatrochimiste, m. nach chemischen Grundsätzen heilender Arzt, m.
Iaxarte, m. Jagartes, m.
Ibérie, f. Iberien, n.
Ibérien, -ne, a. et s. iberisch; Iberier, m.; -in, f.
Ibérique, a. iberisch.
Ibiocéphale, a. ibisköpfig.
Ibira, m. Brasilienholzbaum, m.
Ibis (-ice), m. Ibis, m.
Icare, m. Ikarus, m.
Ichneumon (-kn-), m. Pharaonsmaus; Schlupfwespe, f.
Ichnographie (-kn-), f. Grundriß eines Gebäudes, m.
Ichor (ik-), m. Wundwasser, n.
Ichoreux (ik-), -se, a. eiterig.
Ichthyocolle (ik-), f. Hausenblase, f. [der Fische, f.
Ichthyologie (ik-), f. Beschreibung
Ichthyophage (ik-), m. Fischesser, m.
Ici, adv. hier, hierher; par –, hierdurch; d'–, von hier; ici-bas, hienieden; d'– en quinze jours, heute über vierzehn Tage.
Iconoclasme, m. Lehre der Bilderstürmer, f.
Iconoclaste, m. Bilderstürmer, m.
Iconographe, m. Bilderbeschreiber, m. [bung, f.
Iconographie, f. Bilderbeschreibung, f.
Iconographique, a. ikonographisch.
Iconolâtre, m. Bilderdiener, m.
Iconologie, f. Bilderkunde; Erklärung der alten Denkmäler, f.
Icosaèdre, m. Zwanzigflach, n.
Icosandrique, a. (bot.) zwanzigmännerig.
Ictère, m. Gelbsucht, f.
Ictérique, a. gelbsüchtig; wider die Gelbsucht.
Idéal, -e, a. eingebildet; idealisch; –, m. Ideal, Vorbild, n.
Idéalisation, f. Idealisirung, f.
Idéaliser, va. idealisiren.
Idéalisme, m. Erscheinungslehre, f.
Idéaliste, m. Idealist, m.
Idée, f. Vorstellung, Idee, f.; Einfall, m.; Grille, f.; Einbildung, f.
Identification, f. Identificiren, n.
Identifier, va. identificiren; s'–, v. pr. sich an die Stelle jemandes setzen. [identisch.
Identique, a. -ment, adv. einerlei,
Identité, f. Einerleiheit, Uebereinstimmung, f.
Idéologie, f. Begriffslehre, f.
Idéologiste, **Idéologue**, m. Schwärmer, Träumer, m.
Ides, f. pl. Iden (der 13. od. 15. eines Monates), f. pl.
Idio-, selbst..., eigen...; z. B. -gyne, a. eigenhäufig; -métallique, a. selbstmetallisch. [pereigenheit, f.
Idiocrase, **Idiocrasie**, f. Kör-

Idiome, m. Sprache, Mundart, f.
Idiopathie, f. Idiopathie; besondere Vorliebe, f.
Idiosyncrase, Idiosyncrasie, f. Körpereigenheit, Empfindungseigenheit, f. [flüssiger, m.
Idiot, -e, a. blödsinnig; –, m. Blödsinnige, r.
Idiotisme, m. Spracheigenheit, f.; Blödsinn, m.
Idolâtre, a. abgöttisch; närrisch verliebt; –, m. Götzendiener, m.
Idolâtrer, vn. Abgötterei treiben; –, va. vergöttern.
Idolâtrie, f. Abgötterei; fig. Vergötterung, f.
Idolâtrique, a. abgöttisch.
Idole, f. Götzenbild, n.; fig. Abgott, m.
Idoménée, m. Idomeneus, m.
Idumée, f. Idumäa, f.
Idylle, f. Hirtengedicht, n.
If, m. Taxusbaum, m.
Ignace, m. Ignatius, m.
Igname (ig-n-), f. Yamswurzel, f.
Ignare, a. unwissend.
Igné (ig-né), -e, a. feurig. [m.
Ignicole (ig-n-), m. Feueranbeter,
Ignition (ig-n-), f. Glühen, n. Glühe, f.
Ignivome (ig-n-), a. feuerspeiend.
Ignivore (ig-n-), m. Feuerfresser, m.
Ignoble, a. -ment, adv. unedel, gemein.
Ignominie, f. Schande, Schmach, f.
Ignominieux, -se, a. -sement, adv. schmählich, schimpflich.
Ignorance, f. Unwissenheit, Unkunde, f.
Ignorant, -e, a. unwissend; –, m. –e, f. der, die Unwissende. [chen.
Ignorantifier, va. unwissend machen.
Ignorantin, m. (frère), Ignorantiner, m. [mungsinstem, n.
Ignorantisme, m. Volksverdummung.
Ignorantissime, a. ungeheuer unwissend. [unbekannt, unbewußt.
Ignoré, -e, p. et a. (v. Ignorer).
Ignorer, va. nicht wissen; nicht verstehen; je n'ignore pas, ich weiß recht wohl; s'–, v. pr. sich nicht kennen.
Iguane, m. Krokodechse, f.
Il, pron. er, es; ils, pl. sie.
Île, f. Insel, f.
Iléo-, Darm..., z. B. -graphe, m. Darmbeschreiber, m.
Iléon, m. (an.) Krummdarm, m.
Iles, m. pl. Weichen, f. pl.; os des –, Darmbein, n.
Iléum (-ome), v. Iléon.
Iliaque, a. passion –, Darmgicht, f. Miserere, n.
Ilion, f. Ilium, Troja, n.; –, m. Darmbein, n. [widrig.
Illégal, -e, a. -ement, adv. gesetzlich.
Illégalité, f. Gesetzwidrigkeit, f.
Illégitime, a. -ment, adv. unrechtmäßig, unehelich, ungerecht.
Illégitimité, f. Gesetzwidrigkeit; Unrechtmäßigkeit; Unehelichkeit; Unbilligkeit, f. [verletzt.
Illésé, -e, a. unverletzt; fig. unbescholten, a. unverletzbar.
Illesté, -e, a. ohne Ballast.
Illettré, -e, a. ungelehrt.
Illibéral, -e, a. unfreigebig; illiberal; sordid.
Illibéralisme, m. Anfeindung liberaler Ideen, f.
Illibéralité, f. Unfreigebigkeit, f.; Mangel an Liberalität, m.
Illicite, a. -ment, adv. unerlaubt; unerlaubter Weise.
Illimitable, a. unbeschränkbar.
Illimitation, f. Unbeschränktheit, f.
Illimité, -e, a. unbegrenzt.
Illisible, a. unleserlich.
Illition, f. (méd.) Einreibung, f.
Illogique, a. unlogisch.
Illuminateur, m. Erleuchter, m.
Illuminatif, -ve, a. erleuchtend.
Illumination, f. Erleuchtung, f.
Illuminé, -e, a. erleuchtet; –, m. Illuminat, m. [niren.
Illuminer, va. erleuchten; illuminieux, -se, a. dunkel; unverständlich. [f. -weise, n.
Illuminisme, m. Illuminatenlehre, **Illusion**, f. Täuschung; Träumerei, f.; Trugbild, n.
Illusoire, a. -ment, adv. betrüglich, täuschend; fruchtlos; zum Scheine.
Illustration, f. Glanz, Ruhm, m. Auszeichnung; Erläuterung; Illustration, f. [berühmt.
Illustre, a. berühmt; rühmlich; **Illustrer**, va. berühmt machen; illustrieren.
Illustrissime, a. Erlaucht.
l'Illyrie, f. Illyrien, n.
Illyrien, -ne, a. et s. illyrisch; Illyrier, m.; -in, f.
Ilot, m. kleine Insel, f
Iłote, m. Helot, m.
Ilotisme, m. Helotenthum, n.
Image, f. Bild, Heiligenbild; Ebenbild, n.; Vorstellung, f.
Imagé, -e, a. bilderreich.
Imager, m. -ère, f. Bilderhändler, m.; -in, f.
Imagerie, f. Bilderhandel, m.
Imaginable, a. erdenklich, denkbar.
Imaginaire, a. eingebildet; vermeintlich. [findungs ...
Imaginatif, -ve, a. erfinderisch; Erfindungs..., f. Einbildungskraft, f. Einfall, Gedanke, m.
Imaginative, f. Einbildungskraft, f.
Imaginer, va. erdenken, erfinnen; s'–, v. pr. sich einbilden; sich vorstellen.
Imbécille, Imbécile, a. -ment, adv. blödsinnig, schwachsinnig; âge –, kindisches Alter, m.; –, m. et f. der, die Blödsinnige.
Imbécillité, f. Blödsinnigkeit, Verstandesschwäche, f.
Imberbe, a. unbärtig.
Imbiber, va. durchnässen, durchweichen; s'–, v. pr. einsaugen, eindringen.
Imbibition, f. Einsaugen, n.
Imbricatif, -ve, Imbriqué, -e, a. (bot.) dachziegelförmig.
Imbrication, f. (bot.) dachziegelförmige Lage, f. [ziel, m.
Imbricée, a. f. tuile –, Hohlziegel.
Imbrifuge, a. wasser-, regendicht.
Imbroglio (-olyo), m. Verwickelung, f.; Intriguenstück, n.
Imbu, -e, a. fig. eingenommen, durchdrungen.
Imitable, a. nachahmlich.
Imitateur, m. -trice, f. Nachahmer, m.; -in, f.; –, a. nachahmend.
Imitatif, -ve, a. nachahmend.
Imitation, f. Nachahmung, f.; à l'– de ..., nach dem Muster des ...; (th.) Nachfolge (Christi), f.
Imiter, va. nachahmen.
Immaculé, -e, a. unbefleckt.
Immanent, -e, a. inwohnend.
Immangeable, a. ungenießbar.
Immanquable, a. -ment, adv. unfehlbar.
Immarcessible, a. unverwelklich.
Immartyrologiser, va. unter die Märtyrer versetzen.
Immatérialiser, va. als unkörperlich annehmen. [f.
Immatérialité, f. Unkörperlichkeit, **Immatériel, -le**, a. -lement, adv. unkörperlich. [bung, f.
Immatriculation, f. Einschreibung, f. Matrikel, f.
Immatriculer, va. immatriculiren.
Immaturité, f. Unreife, Unzeitigkeit, f.
Immédiat, -e, a. -ement, adv. unmittelbar. [f.
Immédiation, f. Unmittelbarkeit, **Immémorial, -e**, a. unbenklich; de temps –, seit undenklichen Zeiten. [ernehlich; ungeheuer.
Immense, a. -ément, adv. un-
Immensité, f. Unermeßlichkeit, f.
Immerger, va. untertauchen.
Immersible, a. untertauchbar.
Immérité, -e, a. unverdient.
Immersion, f. Untertauchen, n.; (ap.) Einweihung, f.
Immeuble, a. (dr.) unbeweglich; –, m. unbewegliches Gut, n.
Immigrant, m. -e, f. Einwanderer, m.; -in, f.; –, a. einwandernd.
Immigration, f. Einwanderung, f.
Immigrer, vn. einwandern.
Imminence, f. Nahebevorstehen, Bedrohen, n. [drohend.
Imminent, -e, a. nahe bevorstehend, s'Immiscer, v. pr. sich einmengen, sich mischen in, dann; sich einlassen; antreten (eine Erbschaft).
Immiscibilité, f. (chim.) Unvermischbarkeit, f. [mischbar.
Immiscible, a. (chim.) unver-
Immixtion, f. (dr.) Einmischung, Antretung der Erbschaft gleichsam als Eigenthümer, f. [erschütterlich.
Immobile, a. unbeweglich; fig. un-
Immobilier, -ère, a. die unbeweglichen Güter betreffend.
Immobiliser, va. (dr.) unbeweglich machen.
Immobilité, f. Unbeweglichkeit; fig. Unerschütterlichkeit, f. [mäßig.
Immodéré, -e, a. -ment, adv. un-
Immodeste, a. -ment, adv. unbescheiden; unanständig; frech.
Immodestie, f. Unbescheidenheit; Unanständigkeit; Frechheit, f.
Immolateur, m. Opferer, m.
Immolation, f. Opferung, f.
Immoler, va. opfern; fig. aufopfern.

Immonde, a. (bib.) unrein.
Immondice, f. Unreinigkeit (bei den Juden), f. ; -s, pl. Unrath, m.
Immondicité, f. (bib.) Unreinigkeit, f.
Immoral, -e, a. unsittlich.
Immoralité, f. Unsittlichkeit f.
Immortaliser, va. verewigen.
Immortalité, f. Unsterblichkeit, f.
Immortel, -le, a. unsterblich ; fig. ewig. [keit, f.
Immortification, f. Unbußfertigkeit, f.
Immortifié, -e, a. unbußfertig.
Immuable, a. -ment, adv. unveränderlich.
Immunité, f. Steuerfreiheit, f. ff.
Immutabilité, f. Unveränderlichkeit, f.
Impair, -e, a. ungerade.
Impalpabilité, f. Unbetastbarkeit, f.
Impalpable, a. unbetastbar ; unfühlbar. [tion annimmt, m.
Impanateur, m. der die Impanation annimmt, m.
Impanation, f. Gegenwart des Leibes Christi im Abendmahle, f.
Impané, -e, a. (th.) im Brode eingeschlossen. [lich.
Impardonnable, a. unverzeihlich.
Imparfait, -e, a. -ement, adv. unvollkommen, unvollendet ; defect.
Imparfait, m. (gr.) Imperfect, n.
Imparinervé, -e, a. (bot.) unpaargerippt ; -penné, -e, a. (orn.) unpaargefiedert ; -syllabe, -syllabique, a. ungleichsilbig.
Imparité, f. Ungeradheit, f.
Imparlementaire, a. -ment, adv. unparlamentarisch.
Impartageable, a. untheilbar.
Impartial (-cial), a. -ement, adv. unpartheiisch, unparteilich.
Impartialité (-cial-), f. Unpartheilichkeit, f. [keit, f.
Impartibilité, f. (dr.) Untheilbarkeit, f.
Impartible, a. (féod.) untheilbar.
Impasse, f. Sackgasse, f. [keit, f.
Impassibilité, f. Unempfindlichkeit, f.
Impassible, a. leidenfrei, unempfindlich.
Impastation, f. Mörtelteig, m. ; (sp.) Verwandlung in Teig, f.
Impatiemment (-cia-man), adv. mit Ungeduld, mit Unwillen.
Impatience (-ciance), f. Ungeduld ; Begierde, f.
Impatient (-cian), -e, a. ungeduldig ; müde, überdrüssig.
Impatienter (-cian-), va. ungeduldig machen : s'-, v. pr. ungeduldig werden. [fen, sich einnisten.
s'Impatroniser, v. pr. fam. sich festImpayable, a. unbezahlbar.
Impeccabilité, f. (th.) Unsündhaftigkeit, f.
Impeccable, a. (th.) unsündig.
Impeccance, f. Unsündlichkeit, f.
Impénétrabilité, f. Undurchdringlichkeit ; fig. Unergründlichkeit, f.
Impénétrable, a. undurchdringlich ; fig. unerforschlich.
Impénitence, f. (th.) Unbußfertigkeit, f.
Impénitent, -e, a. unbußfertig.
Impenné, -e, a. ungeflügelt.
Impenses, f. pl. (dr.) Unterhaltungskosten (eines Hauses &c.), pl.
Impératif, -ve, a. -vement, adv. gebietertisch ; befehlsweise ; -, m. (gr.) Imperativ, m.
Impératoire, f. (bot.) Kaiserwurz, f.
Impératrice, f. Kaiserin, f.
Imperceptible, a. -ment, adv. unmerklich.
Imperdable, a. unverlierbar.
Imperfectible, a. der Vervollkommnung unfähig.
Imperfection, f. Unvollkommenheit, f. ; -s, pl. Defectbogen, m. pl.
Imperfolié, -e, a. (bot.) unburchwachsen. [senfein, n.
Imperforation, f. (chir.) Verschlossenheit, f.
Imperforé, -e, a. (chir.) verschlossen.
Impérial, -e, a. kaiserlich.
Impériale, f. Kutschenbimmel ; Bettbimmel, m. ; (bot.) Kaiserkrone, f.
Impérialiste, m. Kaisertichgesinnter, m. [adv. gebietertisch ; dringend.
Impérieux, -se, a. -sement, adv.
Imperilleux, -se, a. ungefährlich.
Imperissable, a. unvergänglich.
Imperitie (-cie), f. Unerfahrenheit, f. [durchdringlichkeit, f.
Imperméabilité, f. (phys.) Undurchdringlichkeit ; wasserdicht. [bar.
Imperméable, a. undurchdringlich
Impermutable, a. unvertauschbar.
Impersonnalité, f. (gr.) Unpersönlichkeit, f. [lichkeit.
Impersonnel, -le, a. (gr.) unpersönlich ; ungereimt.
Impertinemment, adv. ungebührlich ; ungereimt.
Impertinence, f. Ungebührlichkeit, Unanständigkeit, Unbesonnenheit, Grobheit, f.
Impertinent, -e, a. ungebührlich, unbescheiden, grob, unverschämt ; -, m. der Ungezogene.
Imperturbabilité, f. Unerschütterlichkeit, f. [lichkeit, f.
Imperturbable, a. -ment, adv. unerschütterlich ; gelassen.
Impétigines, f. pl. (méd.) Flechten, f. pl.
Impétrable, a. erlangbar.
Impétrant, m. -e, f. (dr.) Erlanger, m. ; -in, f. ; Antragender, m. ; -de, f.
Impétration, f. (dr.) Erlangung, f.
Impétrer, va. (dr.) erlangen.
Impétueux, -se, a. -sement, adv. ungestüm ; heftig ; fig. feurig, hitzig, ehrlich. [tigkeit, f.
Impétuosité, f. Ungestüm, m. Heftigkeit, f.
Impie, a. gottlos ; -, m. et f. Gottloser, m. ; -ie, f.
Impiété, f. Gottlosigkeit, f.
Impignoration, f. Verpfändung, f.
Impitoyable, a. -ment, adv. unbarmherzig, gefühllos.
Implacable, a. unversöhnlich.
Implantation, f. Einpflanzung, f.
Implanter, va. (an.) einpflanzen.
Implexe, a. eingeflochten ; verwickelt.
Implication, f. (dr.) Verwickelung (in ein Verbrechen), f. ; Widerspruch, m.
Implicite, a. -ment, adv. mit verstanden, mit enthalten ; folgerungsweise ; fol -, Köhlerglaube, m.
Impliquer, va. verwickeln, hineinziehen ; - contradiction, einen Widerspruch enthalten. [f.
Imploration, f. p. u. Anrufung,
Implorer, va. anflehen, anrufen.
Implumé, -e, a. federlos.
Impluvieux, -se, a. unregnerisch.
Impoli, -e, a. unhöflich, grob.
Impolicé, -e, a. ungebildet.
Impolitesse, f. Unhöflichkeit, f.
Impolitique, a. -ment, adv. unpolitisch, unklug ; -, f. Mangel an Staatsklugheit, m.
Impondérable, a. unwägbar.
Impopulaire, a. beim Volke nicht beliebt ; fig. nicht fasslich.
Impopularité, f. Volksunguust ; Unverständlichkeit, f.
Importable, a. (com.) einführbar.
Importance, f. Wichtigkeit, f. Belang, m. ; d'-, verb. tüchtig.
Important, -e, a. wichtig, beträchtlich ; -, m. Hauptsache, f.
Importateur, m. (com.) Einführer, m.
Importation, f. (com.) Einfuhr, f.
Importer, va. (com.) einführen ; -, vn. et imp. von Wichtigkeit sein, daran gelegen sein ; il lui -e, es liegt ihm daran ; qu'-e? was liegt daran? n'-e, es thut nichts.
Importun, -e, a. -ément, adv. lästig, zudringlich, ungelegen ; -, m. der Zudringliche.
Importuner, va. belästigen, beschwerlich fallen.
Importunité, f. Zudringlichkeit, f. Uebertaufen, n. Ungestüm, m.
Imposable, a. steuerpflichtig.
Imposant, -e, a. Ehrfurcht gebietend : blendend.
Imposer, va. auflegen (die Hände) ; aufbürden ; mit Abgaben belegen ; anbefehlen ; Ehrfurcht einflößen, imponiren ; (imp.) einheben ; en - à qn., einen hintergehen ; einem etwas weis machen ; s'-, v. pr. sich auferlegen ; sich aufdringen.
Imposeur, m. der Steuern auflegt ; (imp.) Einheber, m.
Imposition, f. Auflegen (der Hände), n. ; Auferlegung, Besteuerung, f. ; (imp.) Ausschreiben ; Einheben, n. ; - d'un nom, Beilegung eines Namens, f.
Impossibilité, f. Unmöglichkeit, f.
Impossible, a. unmöglich ; par -, was doch unmöglich ist ; -, m. das Unmögliche.
Imposte, f. (arch.) Knauf, m.
Imposteur, a. betrüglich ; fig. gleißnerisch ; -, m. Betrüger ; Betrieuger ; Gleißner, m.
Imposture, f. Betrug, m. Betrieumdung ; Verstellung, f.
Impôt, m. Auflage, Steuer, f.
Impotence, f. männliches Unvermögen, n. [tig.
Impotent, -e, a. gebrechlich ; untaugImpouvoir, m. Unvermögen, n.
Impraticabilité, f. Unausführbarkeit, f.
Impraticable, a. unthunlich, unausführbar ; unverträglich ; unwegsam ; unbrauchbar.
Imprécation, f. Verwünschung, f.

Imprécatoire, a. einen Fluch enthaltend.
Imprégnable, a. schwängerbar.
Imprégnation, f. (chim.) Schwängerung, f.
Imprégner, va. (chim.) schwängern; fig. erfüllen; s'–, v. pr. einsaugen.
Impréjudiciable, a. unschädlich.
Impréméditation, f. Unüberlegtheit, f. [sâplich.
Imprémédité, -e, a. p. u. unvor-
Imprenable, a. nicht einzunehmen, unüberwindlich.
Impréparé, -e, a. unvorbereitet.
Imprescriptibilité, f. Unverjährbarkeit, f. [bar.
Imprescriptible, a. unverjährbar.
Impressif, -ve, a. eindringlich.
Impression, f. Eindruck (auch fig.); Abdruck, m.; Auflage, f.; (peint.) Grund, m.; droit d'–, Vergaberecht, n. [reizbar.
Impressionnable, a. erregbar,
Impressionner, va. Eindruck machen. [feit, f.
Imprévoyance, f. Unvorsichtigkeit, f.
Imprévoyant, -e, a. unvorsichtig.
Imprévu, -e, a. unvorhergesehen.
Imprimable, a. druckfähig.
Imprimé, m. Druckschrift, f.
Imprimer, va. et n. abdrücken, prägen; (imp.) drucken; fig. einprägen; grundieren.
Imprimerie, f. Buchdruckerei, f.; – en taille-douce, Kupferdruckerei, f.
Imprimeur, m. Buchdrucker, m.; – en taille-douce, Kupferdrucker, m.
Imprimure, f. (peint.) Grundierung, f. [lichkeit, f.
Improbabilité, f. Unwahrscheinlichkeit, f.
Improbable, a. unwahrscheinlich.
Improbateur, m. Mißbilliger, m.; –, -trice, a. mißbilligend.
Improbation, f. Mißbilligung, f.
Improbe, a. unredlich.
Improbité, f. Unredlichkeit, f.
Improducteur, -trice, a. erzeugungsunfähig. [feit, f.
Improductibilité, f. Unfruchtbarkeit, f.
Improductible, a. unfruchtbar.
Improductif, -ve, a. unergiebig.
Impromptu, m. Stegreifgedicht, n.
Improportionnel, -le, a. unverhältnismäßig.
Impropre, a. -ment, adv. (gr.) uneigentlich. [feit, f.
Impropriété, f. (gr.) Uneigentlichkeit, f.
Improuver, va. mißbilligen.
Improvisateur, m.-trice, f. Stegreifdichter, m.; -in, f.
Improvisation, f. Dichten aus dem Stegreife, n.
Improviser, va. improvisieren.
Improviste, à l'–, adv. unversehens.
Imprudemment, adv. unklug.
Imprudence, f. Unklugheit. Unbesonnenheit, f. [nen.
Imprudent, -e, a. unklug, unbesonnen.
Impubère, a. unmündig.
Impubescent, -e, a. (bot.) unbehaart. [ter Weise.
Impudemment, adv. unverschämt-
Impudence, f. Unverschämtheit, f.
Impudent, -e, a. unverschämt.
Impudeur, f. Schamlosigkeit, f.
Impudicité, f. Unkeuschheit, f.
Impudique, a. -ment, adv. unzüchtig. [ten.
Impugner, va. anfechten, bestreiten.
Impuissance, f. Unvermögen, n. Untüchtigkeit eines Mannes, f.
Impuissant, -e, a. unvermögend; untüchtig (zum Beischlafe).
Impulsif, -ve, a. antreibend.
Impulsion, f. Treiben, n.; fig. Antrieb, Betrieb, m. [vert.
Impulvérisé, -e, a. nicht gepulvert.
Impunément, adv. ungestraft.
Impuni, -e, a. ungestraft.
Impunissable, a. unbestrafbar.
Impunité, f. Ungestraftheit, Straflosigkeit, f. [rein; unzüchtig.
Impur, -e, a. -ement, adv. un-
Impureté, f. Unreinigkeit; fig. Unkeuschheit, f.; -s, pl. Unsittlichkeiten, f. pl. [keit, f.
Imputabilité, f. Zurechnungsfähigkeit, f.
Imputable, a. zurechnungsfähig; abziehbar (von, sur).
Imputatif, -ve, a. beschuldigend.
Imputation, f. Abrechnung; Zurechnung; Beschuldigung, f.
Imputer, va. beschuldigen, beimessen; abschreiben; abziehen (von, sur); – à faute, als Fehler anrechnen; s'–, v. pr. sich zurechnen.
Imputrescible, a. unverfaulbar.
Inabaissé, -e, a. ungedemütigt.
Inabandonné, -e, a. unverlassen.
Inabattu, -e, a. nicht niedergeschlagen.
Inaboli, -e, a. unabgeschafft.
Inabondance, f. geringer Ueberfluß, m.
Inabordable, a. unzugänglich.
Inaborde, -e, a. unbesucht.
Inabrité, -e, a. nicht geschützt.
Inabrogeable, a. unaufhebbar.
Inabstinence, f. Unmäßigkeit, f.
Inacceptable, a. unannehmbar.
Inaccessibilité, f. p. u. Unzugänglichkeit, f.
Inaccessible, a. unzugänglich.
Inaccommodable, a. unausgleichbar.
Inaccompagné, -e, a. unbegleitet.
Inaccompli, -e, a. unvollkommen.
Inaccordable, a. unvereinbar.
Inaccostable, a. nicht umgänglich.
Inaccoutumé, -e, a. ungewohnt; ungewöhnlich.
Inaccusable, a. unanklagbar.
Inacéré, -e, a. stumpf.
Inacheté, -e, a. ungekauft.
Inachevé, -e, a. unvollendet.
Inacquis, -e, a. unerworben.
Inactif, -ve, a. unthätig; unwirksam.
Inaction, f. Unthätigkeit, f.
Inactivité, f. Unthätigkeit, f.
Inadéquat (-koua), -e, a. unpassend. [gend.
Inadhérent, -e, a. nicht anhän-
Inadmiré, -e, a. unbewundert.
Inadmis, -e, a. nicht zugelassen.
Inadmissibilité, f. Unzulässigkeit, f.
Inadmissible, a. unzulässig.
Inadmission, f. Nichtaufnahme, f.
Inadvertance, f. Unachtsamkeit, f.; par –, aus Nachlässigkeit.
Inaffabilité, f. Unfreundlichkeit, f.
Inaffable, a. unfreundlich.
Inaffaibli, -e, a. ungeschwächt.
Inaffairé, -e, a. unbeschäftigt.
Inaffectation, f. Mangel an Ziererei, m.
Inaffecté, -e, a. ungezwungen.
Inaffection, f. Mangel an Gleichgültigkeit, m. [adv. kalt, lieblos.
Inaffectueux, -se, a. -sement,
Inaffligé, -e, a. unbetrübt.
Inaffluence, f. Mangel an Zufluß, m.
Inagitable, a. unaufregbar.
Inagité, -e, a. unruhig.
Inaillé, -e, a. (bot.) ungeflügelt.
Inaliénabilité, f. Unveräußerlichkeit, f.
Inaliénable, a. unveräußerlich.
Inalliable, a. unvermischbar.
Inaltérable, a. unveränderlich.
Inamissibilité, f. Unverlierbarkeit, f.
Inamissible, a. unverlierbar.
Inamovibilité, f. Unentsetzbarkeit, Unverbrauchlichkeit, f. [derruflich.
Inamovible, a. unentsetzbar, unver-
Inanimé, -e, a. unbelebt.
Inanition, f. Entkräftung, Erschöpfung, f.
Inapercevable, a. unbemerkbar.
Inaperçu, -e, a. unbemerkt.
Inappétence, f. Mangel an Esslust, m.
Inapplicable, a. unanwendbar.
Inapplication, f. Unachtsamkeit, f. Unfleiß, m. [lässig.
Inappliqué, -e, a. unachtsam, nach-
Inappréciable, a. unschätzbar.
Inapprêté, -e, a. unbereitet.
Inapprivoisable, a. unzähmbar.
Inaptitude, f. Untüchtigkeit, Ungeschicklichkeit, f. [gesprochen.
Inarticulé, -e, a. undeutlich ausInattaquable, a. unangreifbar.
Inattendu, -e, a. unvermutet.
Inattentif, -ve, a. unachtsam.
Inattention, f. Unachtsamkeit, f.
Inaugural, -e, a. Einweihungs–; harangue -e, Antrittsrede, f.
Inauguration, f. feierliche Einweihung; Einführung, f.
Inaugurer, va. feierlich einsetzen, feierlich einweihen.
Incalculable, a. unberechenbar.
Incamérer, va. mit den Kammergütern vereinigen. [n.
Incandescence, f. Weißglühen,
Incandescent, -e, a. weißglühend.
Incane, a. (bot.) silbergrau.
Incantation, f. Beschwörung, f.
Incapable, a. unfähig, untüchtig, ungeschickt (zu, de).
Incapacité, f. Unfähigkeit, f.
Incarcération, f. Einkerkerung, f.
Incarcérer, va. einkerkern.
Incarnadin, -e, a. blaßroth; –, m. Leibfarbe, f.
Incarnat, -e, a. hochroth, fleischroth; –, m. Incarnat, n. [Dung, f.
Incarnation, f. (th.) Menschwer-

Incarné, -e, a. (th.) Fleisch geworden: fig. eingefleischt, leibhaftig.
s'Incarner, v. pr. (th.) Mensch werden.
Incartade, f. muthwillige Beleidigung, Beschimpfung, f.; toller Streich, m.
Incendiaire, m. et f. Brandstifter, m.; -in, f.; —, a. mordbrennerisch, aufwiegelerisch.
Incendie, m. Feuersbrunst; Flamme des Aufruhrs, f.
Incendier, va. in Brand stecken.
Incération, f. Ueberziehen mit Wachs, n. Wichsen, n.
Incertain, -e, a. -ement, adv. ungewiß, unbeständig; unentschlossen; unschlüssig.
Incertitude, f. Ungewißheit; Unzuverlässigkeit, Unbeständigkeit, f.
Incessamment, adv. unverzüglich; bald; unaufhörlich.
Incessant, -e, a. unaufhörlich.
Incessible, a. (dr.) unabtretbar.
Inceste, m. Blutschande, f.
Incestueux, -se, a. -sement, adv. blutschänderisch; —, m. Blutschänder, m.
Inchantable, a. unsingbar.
Inchoatif (-co-), a. anfangend.
Incicatrisable, a. unvernarblich.
Incidemment, adv. beiläufig.
Incidence, f. (géom. et opt.) Einfallen, n.
Incident, -e, a. (dr.) eingeschoben; Zwischen...; (opt.) einfallend; point —, Incidenzpunkt, m.; —, m. Zwischenfall, Nebenumstand; (dr.) Incidenzpunkt, m.; Schwierigkeit, f.
Incidentaire, m. Schwierigkeitsmacher, m.
Incidenter, va. Schwierigkeiten machen, Einwürfe machen.
Incinération, f. (chim.) Einäscherung, f.
Incinérer, va. zu Asche brennen.
Incirconcis, -e, a. unbeschnitten.
Incirconcision, f. Unbeschnittenheit, f.
Incise, f. Zwischensatz, m.
Inciser, va. einen Einschnitt machen; (méd.) zertheilen; durchfressen.
Incisif, -ve, a. (méd.) zertheilend, auflösend; dent -ve, Schneide-, Vorderzahn, m.
Incision, f. Schnitt, Einschnitt, m.
Incisoire, a. dent —, Schneidezahn, m.
Incitabilité, f. Reizbarkeit, f.
Incitable, a. reizbar.
Incitateur, m. -trice, f. Aufhetzer, Anstifter, m.; -in, f.
Incitatif, -ve, a. erregend, reizend.
Incitation, f. Anreizung, Anstiftung, f. [aufdecken.
Inciter, va. anreizen, aufmuntern; **Incivil**, -e, a. -ement, adv. unhöflich; unschicklich.
Incivilisé, -e, a. ungebildet.
Incivilité, f. Unhöflichkeit, f.
Incivique, a. unbürgerlich.
Incivisme, m. Mangel an Bürgersinn, m. [der Witterung), f.
Inclémence, f. Unfreundlichkeit (**Inclinaison**, f. (astr.) Neigung, f.
Inclinant, -e, a. sich nach einer Seite neigend.
Inclination, f. Neigung, Verneigung; fig. Neigung, f. Hang, m., Liebhaberei, f.
Incliner, va. neigen; —, vn. sich neigen; fig. geneigt sein (zu, à); s'—, v. pr. sich verbeugen (vor, devant). [gend.
Inclus, -e, a. eingeschlossen, inliegend.
Incluse, f. Beischluß, m.
Inclusivement, adv. einschließlich.
Incoércible, a. unzwingbar.
Incognito, adv. unerkannt, incognito. [sammenhang, m.
Incohérence, f. Mangel an Zu-
Incohérent, -e, a. unzusammenhängend. [burtsrecht, n.
Incolat, m. droit d'—, Eingeb-
Incoloration, f. Farblosigkeit, f.
Incolore, a. ungefärbt. [gend.
Incombant, -e, a. (bot.) aufliegend.
Incombustibilité, f. Unverbrennlichkeit, f.
Incombustible, a. unverbrennlich.
Incommensurabilité, f. Unermeßlichkeit, f.
Incommensurable, a. unmeßbar.
Incommodant, -e, a. fam. lästig, beschwerlich.
Incommode, a. beschwerlich; unbequem; unleidlich (von Personen).
Incommodé, -e, a. unpäßlich.
Incommodément, adv. unbequem, ungemächlich.
Incommoder, va. belästigen, zur Last fallen; s'—, v. pr. sich Ungelegenheit machen.
Incommodité, f. Beschwerlichkeit; Ungelegenheit; Unpäßlichkeit, f.
Incommuable, a. unverwandelbar.
Incommunicable, a. unmittheilbar. [barkeit des Besitzes, f.
Incommutabilité, f. (dr.) Unveräu-
Incommutable, a. -ment, adv. unveräußerbar. [barkeit, f.
Incomparabilité, f. Unvergleich-
Incomparable, a. -ment, adv. unvergleichlich. [Vergleich, ungleich.
Incomparativement, adv. ohne
Incompatibilité, f. Unverträglichkeit; Unvereinbarkeit, f.
Incompatible, a. -ment, adv. unverträglich; unvereinbar.
Incompétemment, adv. unbefugter Weise. [Incompetenz, f.
Incompétence, f. Unbefugtheit,
Incompétent, -e, a. unbefugt, incompetent. [keit, f.
Incomplaisance, f. Ungefälligkeit,
Incomplaisant, -e, a. ungefällig.
Incomplet, -ète, a. unvollständig.
Incomplexe, a. nicht verwickelt.
Incomposé, -e, Incomposite, a. (mus.) einfach. [greiflichkeit, f.
Incompréhensibilité, f. Unbe-
Incompréhensible, a. -ment, adv. unbegreiflich; unbegreiflicher Weise. [drückbar.
Incompressible, a. unzusammen-
Inconcevable, a. unbegreiflich.
Inconciliable, a. unvereinbar.
Inconcluant, -e, a. folgewidrig.
Inconcrescibilité, f. Unvereinbarkeit, f.
Inconcrescible, a. unvereinbar.
Incondamnable (-da-na-), a. unbestrafbar; unverdammbar.
Incondamné (-da-né), -e, a. nicht verurtheilt. [tem Zustande.
Inconditionné, -e, a. in schlech-
Inconditionnel, -le, a. unbedingt.
Inconduite, f. üble Aufführung, f.
Inconfessé, -e, a. ungebeichtet.
Inconfident, m. Verdächtiger, m.
Inconformité, f. Ungleichförmigkeit, f.
Incongru, -e, a. -ûment, adv. sprachwidrig; fig. unschicklich, plump.
Incongruité, f. Sprachfehler, m.; fig. Ungereimtheit, f.
Inconnu, -e, a. unbekannt; —, m. -e, f. der, die Unbekannte. [keit, f.
Inconscience, f. Gewissenlosig-
Inconscieneux, -se, a. -sement, adv. gewissenlos.
Inconscient, -e, a. unbewußt.
Inconséquence, f. Folgewidrigkeit, Inconsequenz, f.
Inconséquent, -e, a. folgewidrig, inconsequent. [feit, f.
Inconsidération, f. Unvorsichtig-
Inconsidéré, -e, a. -ment, adv. unbedachtsam, unbesonnen.
Inconsistance, f. Mangel an Zusammenhang, m. [hängend.
Inconsistant, -e, a. unzusammen-
Inconsolable, a. -ment, adv. untröstbar.
Inconsolé, -e, a. ungetröstet.
Inconsomptible, a. unverzehrbar.
Inconstamment, adv. unbeständig.
Inconstance, f. Unbeständigkeit, f. Wankelmuth, m.
Inconstant, -e, a. unbeständig, wankelmüthig.
Inconstitutionnalité, f. Verfassungswidrigkeit, f.
Inconstitutionnel, -le, a. verfassungswidrig.
Inconsulté, -e, a. unbefragt.
Incontaminé, -e, a. unbefleckt.
Incontestabilité, f. Unbestreitbarkeit, f. [unbestreitbar.
Incontestable, a. -ment, adv.
Incontesté, -e, a. unbestritten.
Incontigu, -ë, a. nicht angrenzend.
Incontinence, f. Unenthaltsamkeit, f.; — d'urine, Harnfluß, m.
Incontinent, -e, a. unenthaltsam; —, adv. sogleich, unverzüglich.
Incontinu, -e, a. unterbrochen.
Incontinuité, f. Unstätigkeit, f.
Incontrôlable, a. uncontrollirbar.
Incontrôlé, -e, a. nicht controllirt.
Incontroversable, a. unbestreitbar.
Inconvaincu, -e, a. unüberzeugt.
Inconvenable, a. unbequem, ungelegen. [f.
Inconvenance, f. Unschicklichkeit,
Inconvenant, -e, a. unschicklich, unanständig.
Inconvénient, m. Unannehmlichkeit, Unbequemlichkeit, f. Hinderniß, n. Nachtheil, m.
Inconvertible, a. unbekehrbar.
Inconvertissable, a. unveränderlich.
Inconvié, -e, a. uneingeladen.

Incorporation, f. Einverleibung, f.
Incorporéité, Incorporalité, f. Unkörperlichkeit, f.
Incorporel, -le, a. unkörperlich.
Incorporer, va. einverleiben, vermischen: s' –, v. pr. sich vereinigen.
Incorrect, -e, a. fehlerhaft.
Incorrection, f. Fehlerhaftigkeit, f.
Incorrigé, -e, a. unverbessert.
Incorrigibilité, f. Unverbesserlichkeit, f.
Incorrigible, a. unverbesserlich.
Incorroyé, -e, a. ungegerbt.
Incorruptibilité, f. Unverderblichkeit; fig. Unbestechlichkeit, f.
Incorruptible, a. unverderblich; fig. unbestechlich.
Incorruption, f. Unverderblichkeit, Unverweslichkeit, f.
Incrassant, -e, a. das Blut verdickend.
Incrassation, f. Verdickung des Blutes, f.
Incrasser, va. (méd.) verdicken.
Incrédibilité, f. Unglaublichkeit, f.
Incrédule, a. ungläubig; –, m. et f. der, die Ungläubige.
Incrédulité, f. Unglaube, m.
Increé, -e, a. (th.) unerschaffen.
Incrimination, f. Anklage, f.; Angeklagtsein, n.
Incriminer, va. beschuldigen.
Incristallisabilité, f. Unkrystallisirbarkeit, f.
Incristallisable, a. unkrystallisirbar.
Incritiquable, a. untadelhaft.
Incrochetable, a. das sich mit einem Dietrich nicht öffnen läßt.
Incroyabilité, f. Unglaublichkeit, f.
Incroyable, a. unglaublich; –, m. Stutzer, Geck, m.
Incrustable, a. inkrustirbar.
Incrustation, f. Steinüberzug, m.; (méd.) Ueberkrustung, f.
Incrusté, -e, a. überzogen; ausgelegt.
Incruster, va. belegen, überziehen; einlegen: s' –, v. pr. sich mit einer Kruste überziehen.
Incubation, f. Brüten, n.
Incube, m. Alp, m.
Inculcation, f. Einprägung, f.
Inculpable, a. p. u. beschuldbar.
Inculpation, f. Beschuldigung, f.
Inculper, va. beschuldigen (mit, de); die Schuld beilegen.
Inculquer, va. einschärfen.
Inculte, a. unangebaut; fig. ungebildet, roh. [unausbildbar.
Incultivable, a. unanbaubar; fig.
Inculture, f. Unangebautsein, n.; fig. Ungebildetheit, f.
Incunable, a. édition –, Urausgabe, f. Druckerstlug, m.
Incurabilité, f. Unheilbarkeit, f.
Incurable, a. unheilbar.
Incuriosité, f. Mangel an Wißbegierde, m.
Incursion, f. feindlicher Einfall, m.
Incurvable, a. biegsam.
Incurvation, f. Rückgratsbekrümmung, f. [ie, f.
Incuse, a. f. médaille –, Hohlmünze, m. Indigo, m.
Indébrouillable, a. unentwirrbar.
Indécachetable, a. unentsiegelbar.
Indécemment, adv. unanständig.
Indécence, f. Unanständigkeit, f.
Indécent, -e, a. unanständig, unschicklich, [frühreifhaft.
Indéchiffrable, a. unerklärbar.
Indéchirable, a. unzerreißbar.
Indécis, -e, a. unentschieden; unschlüssig.
Indécision, f. Unschlüssigkeit, f.
Indéclinabilité, f. (gr.) Undeclinirbarkeit, f.
Indéclinable, a. (gr.) nicht zu declinirend. [zerlegbar.
Indécomposable, a. (chim.) un-
Indécrottable, a. was sich nicht reinigen läßt: fig. ungeschlacht.
Indéfaisable, a. unaufmachbar.
Indéfectibilité, f. (th.) Unaufhörbarkeit, f.
Indéfectible, a. unaufhörlich.
Indéfensable, a. nicht zu vertheidigen.
Indéfense, f. Wehrlosigkeit, f.
Indéfini, -e, a. -ment, adv. unbestimmt. [unerklärlich.
Indéfinissable, a. unerklärbar,
Indéfinité, f. Unbestimmtheit, f.
Indéfrichable, a. unanbaubar.
Indéhiscence, f. (bot.) Geschlossenbleiben, n. [auffringend.
Indéhiscent, -e, a. (bot.) nicht
Indélébile, a. unauslöschlich. [s.
Indélébilité, f. Unauslöschlichkeit,
Indélégabilité, f. Unübertragbarkeit, f.
Indélégable, a. unübertragbar
Indélibéré, -e, a. unüberlegt.
Indélicat, -e, a. unzart.
Indélicatesse, f. Unzartheit, f.
Indemne, a. (dr.) schadlos.
Indemnisation (-dam-ni-), f. Entschädigung, f.
Indemniser (-dam-ni-), va. entschädigen.
Indemnitaire (-dam-ni-), m. der eine Entschädigung erhält.
Indemnité (-dam-ni-), f. Entschädigung, f. Schadenersatz, m.
Indémontrable, a. unerweislich.
Indéniable, a. unleugbar.
Indénouable, a. unauflösbar.
Indenté, -e, a. (bot.) ungezahnt.
Indépendamment, adv. unabhängig, abgesehen. [f.
Indépendance, f. Unabhängigkeit,
Indépendant, -e, a. unabhängig, ohne Zusammenhang.
Indéracinable, a. unausrottbar.
les Indes, f. pl. Indien; les – Orientales, Ostindien, n.
Indescriptible, a. unbeschreiblich.
Indestructibilité, f. Unzerstörbarkeit, f.
Indestructible, a. unzerstörbar.
Indéterminable, a. unbestimmbar. [keit, f.
Indétermination, f. Unbestimmtheit, f.
Indéterminé, -e, a. -ment, adv. unbestimmt; unbestimmt.
Indevinable, a. unerrathbar.
Indévot, -e, a. -ement, adv. unandächtig; ohne Andacht. [m.
Indévotion, f. Mangel an Andacht,
Index (-dèkse), m. Register, n.; Zeigefinger, m.
Indicateur, m. Anzeiger; Zeigefingermuskel, m.; -trice, f. Anzeigerin, f.
Indicatif, -ve, a. (méd.) anzeigend; –, m. (gr.) Indicativ, m.
Indication, f. Anzeige, f.; (méd.) Zeichen, n.
Indice, m. Zeichen, Merkmal, n.
Indicible, a. unsag(äg)lich.
Indiction, f. Zusammenberufung; römische Zinszahl, f.
Indien, -ne, a. et s. indisch; Indier, m.; -ne, f.
Indienne, f. Zitz, m.
Indifféremment, adv. gleichgültig, ohne Unterschied.
Indifférence, f. Gleichgültigkeit, f.
Indifférent, -e, a. gleichgültig.
Indifférentisme, m. Gleichgültigkeit, f. [tige.
Indifférentiste, m. der Gleichgülti-
Indigénat, m. Eingeburtsrecht, n.
Indigence, f. Dürftigkeit, f.
Indigène, a. einheimisch, inländisch; –, m. Inländer, m.
Indigent, -e, a. dürftig, arm.
Indigéré, -e, a. unverdaut.
Indigeste, a. unverdaulich; fig. nicht durchdacht. [Unverdaulichkeit, f.
Indigestion, Indigestibilité, f.
Indignation, f. Unwille, m.
Indigne, a. -ment, adv. unwürdig, nichtswürdig.
Indigné, -e, p. et a. (v. Indigner) aufgebracht (über, de).
Indigner, va. unwillig machen; s' –, v. pr. aufgebracht sein (über, de, auf, contre).
Indignité, f. Unwürdigkeit, Nichtswürdigkeit, Beleidigung, f.
Indigo, m. Indigo, m.
Indigoterie, f. Indigopflanzung, f.
Indigotier, m. Indigobereiter; -pflanzer, m. [säure, f.
Indigotique, a. acide –, Indigo-
Indiquer, va. anzeigen, ankündigen.
Indirect, -e, a. -ement, adv. mittelbar, indirect; fig. versteckt.
Indirigible, a. untenkbar. [bar.
Indiscernable, a. nicht unterscheid-
Indiscernement, m. Mangel an Scharfsinn, m.
Indisciplinable, a. unlenksam.
Indiscipline, f. Zuchtlosigkeit, f.
Indiscipliné, -e, a. zuchtlos.
Indiscipliner, va. zuchtlos werden lassen.
Indiscret, -ète, a. -ètement, adv. unverständig, unbescheiden, unvorsichtig; plauderhaft; –, m. unbescheidener Mensch; Schwätzer, m.
Indiscrétion, f. Unverschwiegenheit, Unbescheidenheit; Schwatzhaftigkeit.
Indiscutable, a. unerörterbar. [f.
Indispensable, a. -ment, adv. unerläßlich. [unverdaulich.
Indisponible, a. unvermachbar.
Indisposé, -e, a. unpäßlich; fig. abgeneigt, unwillig.
Indisposer, va. unpäßlich machen; unwillig machen, aufbringen.
Indisposition, f. Unpäßlichkeit; Abgeneigtheit, f.
Indisputable, a. -ment, adv. unbestreitbar.

Indissolubilité, f. Unauflöslichkeit, f. [auflöslich.
Indissoluble, a. -ment, adv. un-
Indistinct, -e, a. -ement, adv. undeutlich; ohne Unterſchied.
Individu, m. Individuum, n.
Individualisation, f. Vereinzelung; Betrachtung im Einzelnen, f.
Individualiser, va. einzeln betrachten. [genthümlichkeit, f.
Individualité, f. Einzelheit; Eigen-
Individuel, -le, a. -lement, adv. beſonder, individuell; einzeln, insbeſondere.
Indivis, -e, a. (dr.) unzertheilt; par —, gemeinſchaftlich.
Indivisé, -e, a. unzertheilt.
Indivisibilité, f. Untheilbarkeit, f.
Indivisible, a. -ment, adv. untheilbar. [heit, Gemeinſchaft, f.
Indivision, f. (pr.) Ungetheilt-
In-dix-huit, m. Achtzehntelformat, n.
Indocile, a. ungelehrig. [n.
Indocilité, f. Ungelehrigkeit, f.
Indocte, a. unwiſſend; ungelehrt.
Indolemment, adv. läſſig; unempfindlich.
Indolence, f. Läſſigkeit; Unempfindlichkeit; Schmerzloſigkeit, f.
Indolent, -e, a. unempfindlich; ſorgloſe; unſchmerzhaft.
Indolore, a. ſchmerzlos.
Indomptable, a. unbezähmbar.
Indompté, -e, a. ungezähmt.
In-douze, f. Duodezformat, n.
Indu, -e, a. unrecht, ungebührlich.
Indubitable, a. -ment, adv. unzweifelhaft.
Induction, f. Verleitung, Anſtiftung; Folgerung, f. Schluß, m.; (chir.) Anlegen eines Pflaſters, n.
Induire, va. irre verleiten; folgern.
Indulgemment, adv. mit Nachſicht. [Ablaß, m.
Indulgence, f. Nachſicht, f.; (eath.)
Indulgent, -e, a. nachſichtig.
Indult (-dulte), m. Erlaß, m.; päpſtliche Pfründenverwilligung, f.
Indultaire, m. der ein Recht zu einer Pfründe hat.
Indûment, adv. (dr.) ungebührlich.
Induration, f. (chir.) Verhärtung, f.
Industrie, f. Betriebſamkeit, f. Gewerb- oder Kunſtfleiß, m.; (fin.) Handel (m.) und Gewerbe (n. pl.); Geſchicklichkeit, f.; chevalier d'—, Glücksritter, m. [triebſam.
Industriel, -le, a. erwerbſam, be-
Industrieux, -se, a. -sement, adv. betriebſam, erfinderiſch; künſtlich. [erſchütterlich.
Inébranlable, a. -ment, adv. un-
Inéclairci, -e, a. unaufgeklärt.
Inédit, -e, a. ungedruckt.
Ineffabilité, f. Unausſprechlichkeit, f.
Ineffable, a. (th.) unausſprechlich.
Ineffaçable, a. unauslöſchlich; fig. unvergeßlich.
Ineffectif, -ve, a. ohne Wirkung.
Inefficace, a. unwirkſam.
Inefficacité, f. Unwirkſamkeit, f.
Inégal, -e, a. -ement, adv. ungleich; holperig; launiſch.
Inégalité, f. Ungleichheit, f.

Inélégance, f. Unzierlichkeit, f.
Inélégant, -e, a. unzierlich, geſchmacklos.
Inéligible, a. nicht wählbar.
Inénarrable, a. unerzählbar.
Inepte, a. -ment, adv. untüchtig, ungeſchickt (zu, à); albern.
Ineptie (-peie), f. Albernheit, Ungereimtheit, f.
Inépuisable, a. unerſchöpflich.
Inéquabilité (-koual-), -e, a. ungleichblätterig. [gleichſeitig.
Inéquilatère (-kuil-), a. (bot.) un-
Inéquivalve (-kuiv-), a. (bot.) ungleichſchalig, -klappig.
Inerme, a. (bot.) unbewaffnet.
Inerte, a. träge. [keit, f.
Inertie (-eie), f. Trägheit; Unthätigkeit, f.
Inérudit, -e, a. ungelehrt.
Inespéré, -e, a. -ment, adv. unverhofft.
Inestimable, a. unſchätzbar.
Inévidence, f. Undeutlichkeit, f.
Inévident, -e, a. undeutlich, dunkel. [ſe, f.
Inévitabilité, f. Unvermeidlichkeit, f.
Inévitable, a. -ment, adv. unvermeidlich.
Inexact (-acte), -e, a. ungenau.
Inexactitude, f. Ungenauigkeit; Nachläſſigkeit, f. [digen.
Inexcusable, a. nicht zu entſchul-
Inexécutable, a. unausführbar.
Inexécution, f. Nichtvollziehung, f.
Inexercé, -e, a. ungeübt. [ſe.
Inexigibilité, f. Uneinkreiblichkeit,
Inexigible, a. uneintreiblich.
Inexistence, f. Nichtdaſein, n.
Inexorable, a. -ment, adv. unerbittlich. [ſe.
Inexpérience, f. Unerfahrenheit,
Inexpérimenté, -e, a. unerfahren, ungeübt.
Inexpiable, a. unabbüßlich.
Inexplicable, a. unerklärlich.
Inexprimable, a. unbeſchreiblich, unausſprechlich. [beſtimmlich.
Inexpugnable (-pugue-), a. un-
Inextensible, a. unausdehnbar.
Inextinguibilité, f. Unauslöſchbarkeit, f.
Inextinguible, a. unauslöſchlich.
Inextirpable, f. Unvertilgbarkeit, f.
Inextirpable, a. unvertilgbar.
Inextirpé, -e, a. unvertilgt.
Inextricable, f. Unauflösbarkeit, f.
Inextricable, a. unauflösbar.
Infaillibilité, f. Unfehlbarkeit, f.
Infaillible, a. -ment, adv. unfehlbar, untrüglich.
Infaisable (-fe-), a. unthunlich.
Infalsifiable, a. unverfälſchbar.
Infamable, a. entehrungswürdig.
Infamant, -e, a. entehrend.
Infamation, f. Entehrung, Ehrloſigkeit, f.
Infame, a. -ment, adv. ehrlos, abſcheulich; ſchändlicher Weiſe.
Infamer, va. entehren.
Infamie, f. Ehrloſigkeit, Schändlichkeit, f.; -s, pl. Schmähungen, f. pl.
Infant, m. -e, f. Infant, m.; -in, f.
Infanterie, f. Fußvolk, n.

Infanticide, m. Kindermord; —, m. et f. Kindermörder, m.; -in, f.
Infatigable, a. -ment, adv. unermüdlich, unverdroſſen. [ſel, m.
Infatuation, f. Einbildung, f. Dünkel, m.
Infatuer, va. bethören; s'—, v. pr. ſich vernarren (in, de).
Infécond, -e, a. unfruchtbar.
Infécondité, f. Unfruchtbarkeit, f.
Infect (-fekt), -e, a. verpeſtet, faul.
Infecter, va. verpeſten, anſtecken.
Infection, f. Verpeſtung; Anſteckung, f.
Infœdation, f. Belehnung, f.
Infœder, va. zu einem Lehn machen.
Inférer, va. folgern, ſchließen.
Inférieur, -e, a. untere, unterſte; geringer (an, en); Unter...; —, m. der, die Untere, Untergeordnete.
Infériorement, adv. ſchlechter, nicht ſo gut (als ..., à ...).
Infériorité, f. geringer Grad, geringerer Werth, m.; Untergeordnetheit, f.
Infernal, -e, a. hölliſch; Höllen...; Teufels...
Infertile, a. unfruchtbar.
Infertilité, f. Unfruchtbarkeit, f.
Infestation, f. Verheerung, Verwüſtung, f. [bigen.
Infester, va. verheeren; beunru-
Infidèle, a. -ment, adv. ungetreu; —, m. et f. der, die Ungläubige. [glaube, m.
Infidélité, f. Untreue, f.; (th.) Un-
Infiltration, f. Einflößung, f.; Eingießen, n. [Flüſſigkeiten).
s'**Infiltrer**, v. pr. eindringen (von
Infime, a. unterſt, niedrigſt.
Infini, -e, a. -ment, adv. unendlich, äußerſt, überaus; —, m. das Unendliche; à l'—, ins Unendliche.
Infinité, f. Unendlichkeit; unzählige Menge, f.
Infinitésimal, -e, a. calcul —, Infinitesimalrechnung, f. [lich klein.
Infinitésime, a. (math.) unend-
Infinitif, m. (gr.) Infinitiv, m.
Infirmatif, -ve, a. (dr.) entkräftend.
Infirme, a. ſchwächlich, kränklich; fig. kraftlos; —, m. Siechling, m.
Infirmer, va. (dr.) außer Kraft ſetzen; fig. ſchwächen.
Infirmerie, f. Krankenhaus, n.
Infirmier, m. -ère, f. Krankenwärter, m.; -in, f.
Infirmité, f. Gebrechlichkeit, f. [f.
Inflammabilité, f. Entzündlichkeit,
Inflammable, a. entzündlich.
Inflammation, f. Entzündung, f.
Inflammatoire, a. entzündlich; fièvre —, Entzündungsfieber, n.
Inflechi, -e, a. (bot.) einwärts gebogen, inflectirt.
Inflexibilité, f. fig. Unbiegſamkeit, f. [beugſam: unerbittlich.
Inflexible, a. -ment, adv. un-
Inflexion, f. Biegung; Biegſamkeit; (gr.) Umwandlung, f.
Inflictif, -ve, a. (dr.) zuerkannt; peine -ve, Leibesſtrafe, f.
Infliction, f. (dr.) Auflegung einer Leibesſtrafe, f. [fen).
Infliger, va. zuerkennen (von Stra-
Inflorescence, f. Blüthenſtand, m.
Influence, f. Einfluß (auf, sur), m.

Influencer, va. einwirken, Einfluß ausüben.
Influent, -e, a. einflußreich.
Influer, vn. Einfluß haben (auf, sur, bei, dans). [tiant, m.
In-folio, m. Folioformat, n.; Folioformatbuch, n.
Informatif, -ve, a. belehrend.
Information, f. Erkundigung; Untersuchung; Zeugenvernehmung, f.
Informatrice, f. Lehrerin, f.
Informe, a. ungestalt, unförmlich.
Informé, m. gerichtliche Untersuchung, f.
Informer, va. belehren; benachrichtigen; —, vn. eine gerichtliche Untersuchung anstellen; s'—, v. pr. sich erkundigen (nach, de, bei, à).
Infortune, f. Unglück, n.
Infortuné, -e, a. unglücklich.
Infracteur, m. Uebertreter, m.
Infraction, f. Uebertretung, f. Vergehen (gegen, à), n.; Schmälerung, f.; — de paix, Friedensbruch, m. [bar.
Infranchissable, a. unüberschreitInfrangible, a. unzerbrechlich.
Infréquence, f. Seltenheit, f.; Mangel (an, de), m.
Infréquenté, -e, a. unbesucht.
Infructueux, -se, a. -sement, adv. unfruchtbar; fig. fruchtlos, vergeblich.
Infructuosité, f. Fruchtlosigkeit, f.
Infule, f. Bischofsmütze, f.
Infundibulé, -e, Infundibuliforme (-fon-), a. (bot.) trichterförmig.
Infus, -e, a. von Gott verliehen.
Infuser, va. (ap.) aufgießen; fig. einflößen, eingeben.
Infusibilité, f. Unschmelzbarkeit, f.
Infusible, a. unschmelzbar.
Infusion, f. Aufguß, m.; Ausgießung (des heiligen Geistes), f.
Infusoire, m. Infusionsthierchen, n.
Ingambe, a. fam. flink. [sinnen.
s'Ingénier, v. pr. fam. auf Mittel
Ingénieur, m. Ingenieur; Kriegsbaumeister, m.
Ingénieux, -se, a. -sement, adv. sinnreich, scharfsinnig; künstlich ausgedacht.
Ingénu, -e, a. -ûment, adv. unbefangen, offenherzig, treuherzig; frei heraus. [herzigkeit, f.
Ingénuité, f. Unbefangenheit, Offen-
Ingercable, a. was keine Risse bekommen kann. [mischen (in, de).
s'Ingérer, v. pr. sich anmaßen, sich
Inglorieux, -se, a. ruhmlos.
Ingouvernable, a. fam. unlenksam.
Ingracieux, -se, a. ungierlich.
Ingrammatical, -e, a. ungrammatisch. [dankbar (auch fig.).
Ingrat, -e, a. -ement, adv. un-
Ingratitude, f. Undankbarkeit, f.; payer d'—, mit Undank belohnen.
Ingrédient, m. Bestandtheil, m.
l'Ingremanie, f. Ingermanland, n.
Ingression, f. (astr.) Eintritt, m.
l'Ingrie, f. Ingermanland, n.
Inguérable, a. undurchwatbar.
Inguérissable, a. unheilbar.
Inguinal, -e, a. zu den Weichen gehörig; hernie -e, Leistenbruch, m.
Ingurgitation, f. Verschlucken, n.
Inhabile, a. unfähig, unlustig.
Inhabileté, f. Ungeschicklichkeit, f.
Inhabilité, f. (dr.) Unfähigkeit, f.
Inhabiliter, va. (dr.) unfähig machen.
Inhabitable, a. unbewohnbar.
Inhabité, -e, a. unbewohnt.
Inhabitude, f. Ungewohntheit, f.
Inhabitué, -e, a. nicht gewöhnt.
Inharmonieux, -se, Inharmonique, a. unharmonisch.
Inhérence, f. (phil.) Anhangen, n.
Inhérent, -e, a. (phil.) anhangend.
Inhiber, va. (dr.) untersagen.
Inhibition, f. (dr.) Verbot, n.
Inhibitoire, a. (dr.) verbietend.
Inhonoré, -e, a. ungeehrt.
Inhospitalier, -ère, a. ungastlich.
Inhospitalité, f. Ungastfreundlichkeit, f. [unmenschlich.
Inhumain, -e, a. -ement, adv.
Inhumaniser, va. entmenschen; grausam machen; die gemäßigten Ansichten unterdrücken.
Inhumanité, f. Unmenschlichkeit, f.
Inhumation, f. Beerdigung, f.
Inhumer, va. beerdigen.
Inhypothéqué, -e, a. unverpfändet.
Inimaginable, a. undenkbar.
Inimitable, a. unnachahmlich.
Inimitié, f. Feindschaft, f.; par —, feindlich. [lichkeit, f.
Inintelligibilité, f. Unverständlichkeit, f.
Inintelligible, a. unverständlich.
Inique, a. -ment, adv. unbillig.
Iniquité, f. Unbilligkeit; (th.) Sünde, f. [würdig.
Initiable (-ci-), a. einweihungsInitial (-ci-), -e, a. anfangend; (lettre) -e, Anfangsbuchstabe, m.
Initiatif (-ci-), -ve, a. das Antragsrecht habend. [f.
Initiation (inicia-), f. Einweihung,
Initiative (-ci-), f. Antragsrecht, n.
Initier (-ci-), va. einweihen.
Injecter, va. einspritzen.
Injection, f. Einspritzung, f.
Injonction, f. ausdrücklicher Befehl, m.
Injouable, a. (tht.) unaufführbar.
Injudiciaire, a. wider die gesetzliche Form laufend.
Injure, f. Beleidigung; Schmähung, Injurie, f.; -s du temps, Ungemach der Witterung, n.
Injurier, va. beleidigen, schmähen; s'—, v. pr. einander schimpfen.
Injurieux, -se, a. -sement, adv. beleidigend, schimpflich; fig. sort —, widriges Schicksal, n.
Injuste, a. -ment, adv. ungerecht; mit Unrecht.
Injustice, f. Ungerechtigkeit, f.
Injustifiable, a. nicht zu rechtfertigen.
Inlisible, a. unsichtbar.
Innascible, a. unerzeugbar.
Innavigable, a. unschiffbar.
Inné, -e, a. angeboren.
Innocemment, adv. unschuldiger Weise, in aller Unschuld.
Innocence, f. Unschuld, f.
Innocent, m. Innocenz, m.
Innocent, -e, a. unschuldig; unschädlich; —, m. der Unschuldige; fig. Dummkopf, m.; fête des -s, Fest der unschuldigen Kindlein, n.
Innocenter, va. für unschuldig erklären; s'—, v. pr. seine Unschuld beweisen. [keit, f.
Innocuité, f. (méd.) Unschädlich-
Innombrable, a. -ment, adv. unzählig.
Innominable, a. unnennbar.
Innovateur, v. Novateur.
Innovation, f. Neuerung, f.
Innover, va. et n. Neuerungen einführen.
Inoccupé, -e, a. geschäftslos.
In-octavo, m. Octavformat, n.
Inoculateur, m. -trice, f. Einimpfer, m.; -in, f.
Inoculation, f. Einimpfung, f.; Pfropfen, n.
Inoculer, va. einimpfen.
Inoculiste, m. Anhänger der Impfung, m.
Inodore, a. geruchlos.
Inoffensant, -e, Inoffensif, -ve, a. nicht beleidigend, unanstößig.
Inofficieux, -se, a. pflichtwidrig, beeinträchtigend.
Inofficiosité, f. (jur.) Pflichtwidrigkeit, unbillige Enterbung, f.
Inondation, f. Ueberschwemmung; fig. Fluth, f. [fig.).
Inonder, va. überschwemmen (auch
Inophylle, a. mit nepförmig geaderten Blättern. [Schönblatt, n.
Inophyllum (-ome), m. großes
Inopiné, -e, a. -ment, adv. unvermuthet. [passend.
Inopportun, -e, a. unzeitig, unInopportunité, f. Ungelegenheit, f.
Inorganique, a. u(a)norganisch.
Inorganisable, a. unorganisirbar.
Inosculation, f. (an.) Einmündung, f.
Inouï, -e, a. unerhört.
Inovulé, -e, a. (bot.) eierchenlos.
In-quarto (-koua-), m. Quartformat, n.
Inquiet, -ète, a. unruhig.
Inquiéter, va. beunruhigen; im Besitze stören; s'—, v. pr. sich beunruhigen (über, de); sich bekümmern.
Inquiétude, f. Unruhe, Beängstigung, f.; Kriebeln in den Beinen, n.
Inquisiteur, m. Ketzerrichter, m.
Inquisition, f. Glaubens-, Ketzergericht, n. [tion gehörig.
Inquisitionnaire, a. zur Inquisi-
Inquisitorial, -e, a. inquisitorisch; alljustreng.
Insaisissable, a. nicht mit Beschlag zu belegen; unfaßlich.
Insalubre, a. ungesund.
Insalubrité, f. ungesunde Beschaffenheit, f.
Insanie, f. v. Délire.
Insatiabilité (-sacia-), f. Unersättlichkeit, f. [adv. unersättlich.
Insatiable (-sacia-), a. -ment,
Insaturable, a. (chim.) nicht zu sättigen. [belt.
Insciemment, adv. aus Unwissen-
Inscription, f. Inschrift, Aufschrift; Einschreibung, f
Inscrire, va. irr. einschreiben; ein-

tragen; (géom.) beschreiben; s'–, v. pr. sich einschreiben.
Inscrutable, a. unerforschlich.
Inscable, a. was sich nicht schneiden läßt.
Insecouable, a. unabschüttelbar.
Insecte, m. Insect, n.
Insecticide, a. Insecten tödtend.
Insectifère, a. Insecten tragend.
Insectivore, a. Insecten fressend.
In-seize, m. Sechzehntelformat, n.
Insensé, -e, a. unsinnig, unvernünftig.
Insensibilité, f. Unempfindlichkeit, f.
Insensible, a. -ment, adv. unempfindlich: fig. unmerklich.
Inséparable, a. -ment, adv. unzertrennlich.
Insérer, va. einfügen, einschalten, inseriren; s'–, v. pr. sich einschieben.
Insermenté, -e, a. unbeeidigt.
Insertion, f. Einschaltung, Insertion, f.
Insession, f.(méd.) halbes Bad, n.
Insexé, -e, a. (bot.) geschlechtlos.
Insidiateur, m. Nachsteller, Verführer, m.; **-trice, a.** verführend.
Insidieux, -se, a. -sement, adv. hinterlistig.
Insigne, a. ausgezeichnet.
Insignes, m. pl. Ehrenzeichen, n. pl.
Insignifiance, f. Geringfügigkeit, f.
Insignifiant, -e, a. unbedeutend.
Insinuant, -e, a. einschmeichelnd.
Insinuatif, -ve, a. empfehlend.
Insinuation, f. Einschmeichelung, f.; Einschreiben, n.; Einhändigung, f.
Insinuer, va. sanft hineinbringen; fig. gewandt beibringen; eintragen; s'–, v. pr. sich einschleichen.
Insipide, a. -ment, adv. geschmacklos; fig. abgeschmackt.
Insipidité, f. Geschmacklosigkeit; fig. Abgeschmacktheit, f.
Insistance, f. Dringen, Bestehen, Beharren, n.; dringende Vorstellung, Bitte, f.
Insister, vn. beharren, dringen (auf, sur); sich stützen, sich berufen; nicht nachlassen (mit, à).
Insociabilité, f. Ungeselligkeit, f.
Insociable, a. ungesellig.
Insolation, f. (chim.) Stellen an die Sonne, n.
Insolemment, adv. unverschämt, grob; übermüthig, verwegen.
Insolence, f. Unverschämtheit; Grobheit, f.; Uebermuth, m.
Insolent, -e, a. unverschämt, trotzig, grob; –, der, die Unverschämte.
Insoler, va. sonnen.
Insolite, a. (pr.) ungewöhnlich.
Insolubilité, f. Unauflöslichkeit, f.
Insoluble, a. unauflöslich.
Insolvabilité, f. Zahlungsunfähigkeit, f.
Insolvable, a. zahlungsunfähig.
Insomnie, f. Schlaflosigkeit, f.
Insondable, a. unergründlich.
Insouciance, f. Sorglosigkeit, f.
Insouciant, -e, a. sorglos.
Insoumis, -e, a. ununterjocht, frei.
Insoutenable, a. unhaltbar; unerträglich.
Inspecter, va. besichtigen; beaufsichtigen.
Inspecteur, m. -trice, f. Aufseher, m. -in, f.
Inspection, f. Besichtigung, Aufsicht, Inspiration, f. begeistern.
Inspiration, -trice, a. begeisternd.
Inspiration, f. Einathmung; fig. Eingebung, Begeisterung, f.
Inspiratoire, a. Einathmungs...
Inspirer, va. einhauchen; eingeben, begeistern. [Verdickung, f.
Inspissation, f. (chim.) Eindickung,
Inspisser, va. (chim.) eindicken.
Instabilité, f. Unbeständ, m.
Instable, a. unbeständig.
Installation, f. Einführung, Einsetzung, f.
Installer, va. einführen; s'–, v. pr. sich wo niederlassen.
Instamment, adv. inständig.
Instance, f. dringende Bitte, f.; Gesuch, m. Klage, f.; Beweisgrund, m.; Instanz, f.
Instant, -e, a. inständig, dringend; –, m. Augenblick, m.; à l'–, sogleich; dans un –, in einem Augenblicke.
Instantané, -e, a. augenblicklich.
Instantanéité, f. augenblickliche Dauer, f. [ivie.
Instar, adv. à l'– de, nach Art,
Instaurateur, m. Stifter, Errichter, m. [derrichtung, f.
Instauration, f. Errichtung, Wie-
Instigateur, m. -trice, f. Anstifter, m. -in, f.
Instigation, f. Anstiftung, Aufhetzung, f. [(ju, à).
Instiguer, va. anstiften, anreizen
Instillation, f. Eintröpfeln, n.
Instiller, va. einflößen.
Instinct, m. Naturtrieb, Instinct,
Instinctif, -ve, a. -vement, adv. instinctmäßig.
Instipulé, -e, a. ohne Afterblätter.
Instituer, va. errichten, stiften, anstellen.
Institut, m. Anstalt: Akademie, f.
Instituteur, f. pl. (dr.) Institutionen, f. pl. [Erzieher, m.; -in, f.
Instituteur, m. -trice, f. Stifter,
Institution, f. Stiftung, Einführung; Erziehungsanstalt; Unterweisung, f.
Instructeur, m. Exercirmeister, m.
Instructif, -ve, a. belehrend.
Instruction, f. Unterricht, m. Anweisung, Instruction; Untersuchung; Einleitung eines Processes, f.; **– pastorale,** Hirtenbrief, m.
Instruire, va irr. unterrichten, belehren; Nachricht geben; den Proceß einleiten; s'–, v. pr. sich unterrichten, sich belehren.
Instruisable, a. unterrichtsfähig.
Instrument, m. Werkzeug, n.; Urkunde, f. [Bestecke, m.
Instrumentaire, a. témoin –,
Instrumental, -e, a. als Werkzeug dienend: Instrumental ...
Instrumentatif, -ve, a. zu den Urkunden gehörig.
Instrumentation, f. Instrumentirung, f.
Instrumenter, vn. (jur.) Urkunden ausfertigen.
Instrumentiste, m. Begleiter mit einem Instrument, m.
Insu, adv. à l'–, ohne Vorwissen; à mon –, ohne mein Vorwissen.
Insubordination, f. Mangel an Mannszucht, m. [lich, ungehorsam.
Insubordonné, -e, a. widersetz-
Insuccès, m. Mißlingen, n.
Insuffisamment, adv. ungenügend. [Unzüchtigkeit, f.
Insuffisance, f. Unzulänglichkeit;
Insuffisant, -e, a. ungenügend.
Insufflation, f. (méd.) Einblasen, n.
Insuffler, va. (méd.) einblasen.
Insulaire, m. et f. Inselbewohner, m.; -in, f.
Insulariser, va. zum Insulaner machen; s'–, v. pr. ein Insulaner werden. [gelegt.
Insulté, -e, a. dem Angriffe aus-
Insulte, f. grobe Beleidigung, f. Schimpf; Ueberfall, m.
Insulter, va. beschimpfen, beleidigen; übertrumpeln; –, vn. spotten (über, à); verhöhnen.
Insulteur, m. Beschimpfer, Verhöhner, m. [unerträglich.
Insupportable, a. -ment, adv.
Insurgé, m. Aufrührer, m.
Insurgence, f. Aufruhr, m.
Insurgent, -e, a. aufrührerisch; –, m. Aufrührer, m.; -e, pl. ungarische Landmiliz, f.
s'Insurger, v. pr. sich empören.
Insurmontable, a. unübersteiglich, unüberwindlich.
Insurrection, f. Aufstand, m.
Insurrectionnaire, Insurrectionnel, -le, a. aufrührerisch.
Insusceptible, a. unfähig; unempfindlich. [unbescholten.
Intact (-tak), -e, a. unberührt; fig.
Intactile, a. (phys.) unfühlbar.
Intarissable, a. unversiegbar.
Intégral, -e, a. calcul –, Integralrechnung, f.
Intégralement, adv. gänzlich.
Intégralité, f. Vollständigkeit, f. Ganzes, n. [gerend.
Intégrant, -e, a. ergänzend, inte-
Intégration, f. Integriren, n.
Intègre, a. rechtschaffen, unbescholten.
Intégrer, va. (math.) integriren.
Intégrifolié, -e, a. ganzblätterig.
Intégrité, f. Vollständigkeit; Unversehrtheit; Redlichkeit, Lauterkeit, f. [stand, m.
Intellect (-lekte), m. (phil.) Verstand,
Intellectif, -ve, a. zum Verstande gehörig. [m.
Intellection, f. (phil.) Begreifen,
Intellective, f. Verstandeskraft, f.
Intellectualiser, va. zu übersinnlichen Wesen erheben.
Intellectualité, f. Eigenthümlichkeit geistiger Wesen, f.
Intellectuel, -le, a. geistig, intellectuell: faculté -le, Verstandeskraft, f. [mit Einsicht.
Intelligemment, adv. verständig,
Intelligence, f. Geist, Verstand,

m. Einsicht, Kenntniß, f.; Einverständniß, n. Eintracht; geheime Verbindung, f.; vivre en bonne –, in gutem Vernehmen mit einander leben; être d'–, mit einander einverstanden sein.

Intelligent, -e, a. verständig, einsichtsvoll, erfahren, geschickt. [f.

Intelligibilité, f. Verständlichkeit,

Intelligible, a. -ment, adv. vernehmlich, verständlich; übersinnlich.

Intempérance, f. Unmäßigkeit; fig. übermäßige Anstrengung, f.

Intempérant, -e, a. unmäßig.

Intempéré, -e, a. unmäßig, ausschweifend.

Intempérie, f. Unordnung; Rauhheit (der Luft it.), f.

Intempestif, -ve, a. -vement, adv. unzeitig. [tendantur, f.

Intendance, f. Oberaufsicht, Intendant, m. Oberaufseher, Intendant, m.

Intendante, f. Intendantin, f.

Intense, a. (phys.) aufs Höchste gespannt, heftig.

Intension, f. (phys.) höchste Spannung, Heftigkeit, f. [tät, f.

Intensité, f. innere Kraft, Intensität,

Intensivement, adv. mit Heftigkeit.

Intenter, va. anfangen, anstellen; – une action contre qn., eine Klage gegen einen erheben.

Intention, f. Absicht, f. Zweck, m.; Meinung, f.; à l'– de qn., einem zu Gefallen, zu jemandes Bestem; avoir – de ..., avoir l'– de ..., Willens sein zu ...

Intentionné, -e, a. gesinnt.

Intentionnel, -le, a. -lement, adv. beabsichtigt; der Absicht nach.

Intercadence, f. Ungleichheit (des Pulses), f. [Pulse).

Intercadent, -e, a. ungleich (vom

Intercalaire, a. eingeschaltet; Schalt ...; vers -s, Schlußverse, m. pl.

Intercalation, f. Einschaltung, f.

Intercaler, va. einschalten.

Intercéder, vn. sich verwenden.

Intercellulaire, a. zwischen zwei Zellen befindlich. [schlagen.

Intercepter, va. auffangen, unterInterception, f. (phys.) Auffangung, f.

Intercesseur, m. Fürsprecher, m.

Intercession, f. Fürsprache, f.

Intercidence, f. (mus.) Tonfall, m. [Rippen liegend.

Intercostal, -e, a. zwischen den

Intercurrent, -e, a. pouls –, ungleicher Puls, m.

Intercutané, -e, a. zwischen Haut und Fleisch befindlich.

Interdentaire, a. zwischen den Zähnen liegend. [Verbot, n.

Interdiction, f. Untersagung, f.

Interdire, va. irr. untersagen, verbieten; suspendiren; bestürzt machen.

Interdit, m. Kirchenbann, m.; –, -e, a. bestürzt; mundtodt.

Intéressant, -e, a. anziehend, interessant.

Intéressé, -e, a. eigennützig; betheiligt (bei, à, dans); –, m. -e, f. Theilhaber, m.; -in, f.

Intéresser, va. Theil nehmen lassen (an, dans), hineinziehen, einnehmen, bewegen; betreffen; interessiren; veranlassen (zu, à); s'–, v. pr. Antheil nehmen (an, dans, à); s'– pour qn., sich für einen verwenden.

Intérêt, m. Vortheil, Nutzen, m.; Theilnahme, f. Interesse, n.; Zinsen, m. pl.; par –, aus Eigennutz; prendre – à qc., an etw. Antheil nehmen; mettre de l'argent à –, Geld auf Zinsen legen; être dans les -s de qn., auf jemandes Seite sein.

Interférence, f. Dazwischenkunft, f.; (chim.) Aufwallen; (phys.) Aufeinanderstoßen der Sonnenstrahlen, n. [anderstoßend.

Interférent, -e, a. (phys.) aufein-

Interférer, vn. dazwischenkommen; übereinstimmen. [schieben.

Interfolier, va. (ein Buch) durch-

Intérieur, -e, a. -ement, adv. innere, innerlich, inwendig; –, m. Inneres; fig. Gewissen, Herz, n.

Intérim (-rime), m. Zwischenzeit, f.; ad –, dans l'–, par –, adv. unterdessen, einstweilen.

Intérimat, m. Zustand eines einstweiligen Beamten, m.

Intérimaire, Intérimistique, a. einstweilig. [tungsmort, n.

Interjectif, a. mot –, Empfin-

Interjection, f. Empfindungswort, n.; – d'appel, Einlegen einer Appellation, n. [ren.

Interjeter, va. – appel, appellie-

Interligne, m. Zwischenlinie, f.; –, f. (imp.) Durchschießlinie, f. [Zwischenraum, m.

Interligner, va. (imp.) durchschießen. [geschrieben.

Interlinéaire, a. zwischen die Zei-

Interlinéation, f. zwischen die Zeilen Geschriebenes, n.

Interlocuteur, m. -trice, f. redend eingeführte Person, f.

Interlocution, f. Zwischenurtheil, Interlocut, n. [Zwischenurtheil, n.

Interlocutoire, a. sentence –, –, n.

Interlope, m. Schmuggelschiff, n.; commerce –, Schleichhandel, m.

Interloquer, va. et n. ein Beitheil ergehen lassen; fam. – qn., einen verlegen machen.

Interlunium (-ome), m. Zeit der Unsichtbarkeit des Mondes, f.

Intermaxillaire, a. zwischen den Kinnladen liegend. [mezzo, m.

Intermède, m. Zwischenspiel, Inter-

Intermédiaire, a. Zwischen ...; gages -s, Urlaubsfeld, m.; –, m. et f. Vermittler, m.; -in, f.; Vermittelung, f.

Intermédiat, -e, a. Zwischen ...; temps –, Zwischenzeit, f.

Interminable, a. endlos.

Intermission, f. Unterbrechung, f.; sans –, ohne Unterlaß.

Intermittence, f. (méd.) Aussetzen, n.

Intermittent, -e, a. (méd.) aussetzend, nachlassend; fièvre -e, Wechselfieber, n.

Intermonde, m. Raum zwischen den Welten, m.; Geisterwelt, f.

Intermusculaire, a. zwischen den Muskeln befindlich.

Internation, f. Einverleibung in eine Stadt; Waarenversendung ins Innere, f. [lich.

International, -e, a. völkerrecht-

Interne, a. innere, innerlich; –, m. Kostgänger in einer Lehranstalt, m.

Interner, va. in das Innere eines Landes schicken; –, vn. in das Innere eines Landes gehen; s'–, v. pr. sich in das Innere eines Landes begeben.

Internonce, m. Internuncius, m.

Internonciature, f. Internunciatur, f. [gen sitzend.

Interoculaire, a. zwischen den Au-

Interosseux, -se, a. zwischen den Knochen sitzend. [sich zu erklären, f.

Interpellation, f. Aufforderung

Interpeller, va. zur Erklärung auffordern.

Interpinné, -e, a. ungleich gefiedert. [scher, m.

Interpolateur, m. Schriftverfäl-

Interpolation, f. Einschiebung, Interpolation, f. [polliren.

Interpoler, va. einschieben, inter-

Interposer, va. dazwischen legen oder stellen; fig. zur Vermittlung anwenden; s'–, v. pr. sich ins Mittel schlagen.

Interposition, f. Zwischenstellung; fig. Vermittelung, f. Einschreiten, n.

Interprétateur, m. Ausleger, Dolmetscher, m. [adv. erläuternd.

Interprétatif, -ve, a. -vement,

Interprétation, f. Auslegung, Verdolmetschung, f.

Interprète, m. et f. Uebersetzer, Erklärer, Dolmetscher, m.; -in, f.; – des songes, Traumdeuter, m.

Interpréter, va. übersetzen, verdolmetschen; erklären; – un songe, einen Traum deuten.

Interrègne, m. Zwischenregierung, f.

Interrogat, m. Fragepunkt, m.

Interrogateur, m. Frager, m.

Interrogatif, -ve, a. -vement, adv. fragend, fragweise; point –, signe –, Fragezeichen, n.

Interrogation, f. Frage, f.; point d'–, Fragezeichen, n.

Interrogatoire, m. Verhör, n.

Interroger, va. fragen, verhören; befragen, zu Rathe ziehen; s'–, v. pr. sich gegenseitig fragen.

Interrompre, va. unterbrechen.

Interruption, f. Unterbrechung, f.

Interscapulaire, a. zwischen den Schulterblättern befindlich.

Intersection, f. (géom.) Durchschnittspunkt, m.

Interstellaire, a. (astr.) zwischen den Sternen befindlich.

Interstice, m. Zwischenraum, m.; Zwischenzeit, f.

Intertropical, -e, a. zwischen den Wendekreisen gelegen.

Intervalle, m. Zwischenraum, m. -zeit, f.; Intervall, n.; par -s, absatzweise. [den Klappen befindlich.

Intervalvaire, a. (bot.) zwischen

Intervenir, vn. irr. dazwischen kommen; ins Mittel treten, sich ins M. schlagen od. legen.
Interventif, -ve, a. die Dazwischenkunft betreffend.
Intervention, f. Dazwischenkunft, Vermittelung, f.
Interversion, f. Umkehrung, f.
Intervertébral, -e, a. zwischen den Wirbelbeinen liegend. [nung.
Intervertir, va. verkehren (die Ord-
Intervertissement, m. Umkehrung, f.
Intestable, a. unfähig zu zeugen.
**Intestat, -a.et adv. ab –, ohne Testament; héritier ab –, natürlicher Erbe, m.
Intestin, -e, a. innerlich; –, m. Darm, m.; -s,pl. Eingeweide, n. pl.
Intestinal, -e, a. zu den Därmen gehörig, darin befindlich.
Intimation, f. Vorladung, f.
Intime, a. -ment, adv. innig, vertraut; aufs Innigste; conseiller –, geheimer Rath, m.; –, m. vertrauter Freund, m.
Intimé, m. Appellat, m.
Intimer, va. gerichtlich ankündigen: vorladen; (einen Befehl) ertheilen; (eine Kirchenversammlung) ausschreiben.
Intimidateur, -trice, a. einschüchternd; abschreckend. [Abschreckung, f.
Intimidation, f. Einschüchterung,
Intimider, va. Furcht einjagen, einschüchtern; abschrecken; s'–, v. pr. ängstlich werden.
Intimité, f. innige Freundschaft, f.
Intinction, f. Eintauchung der Hostie, f. [tel, m.
Intitulation, f. Betitelung, f. Ti-
Intitulé, m. (pr.) Aufschrift, f.; Titel, m.
Intituler, va. betiteln. [erträglich.
Intolérable, a. -ment, adv. un-
Intolérance, f. Unduldsamkeit, f.
Intolérant, -e, a. unduldsam.
Intolérantisme, m. Geist der Unduldsamkeit, m.
Intonation, f. Anstimmung, Betonung, f. Ausdruck, m.
Intraduisible, a. unübersetzbar.
Intraire, a. im Eiweiß enthalten.
Intraitable, a. unleutsam, störrig.
Intra-muros (-oos), adv. (lat.) innerhalb der Stadt.
Intransitif, -ve, a. (gr.) intransitiv.
Intransmutable, a. (h. n.) keiner Verwandlung unterworfen.
Intrépide, a. -ment, adv. unerschrocken.
Intrépidité, f. Unerschrockenheit, f.
Intrigant, -e, a. ränkevoll; –, m. Ränkemacher, m.
Intrigue, f. heimlicher Anschlag, m.; Verwickelung; List, Intrigue, f.; -s, pl. Ränke, pl.
Intriguer, va. in Verlegenheit setzen; beunruhigen; –, vn. Ränke schmieden; s'–, v. pr. sich viele Mühe geben; sich zudrängen.
Intrigueur, m. -se, f. Ränkemacher, m.; -in, f.
Intrinsèque, a. -ment, adv. innerlich; dem innern Werthe nach.

Introducteur, m. -trice, f. Einführer, m.; -in, f.
Introductif, -ve, a. (dr.) einleitend.
Introduction, f. Einführung; Einleitung, f.; Eingang, m.; Anleitung, f.; (chir.) Hineinstecken, n.
Introduire, va. irr. hineinführen, hineinstecken; fig. einführen; aufführen; s'–, v. pr. sich einführen, sich eindrängen. [Messe, m.
Introît (-ite), m. (cath.) Anfang der
Intromission, f. (phys.) Eindringen, n.
Intronisation, f. Einsetzung, f.
Introniser, va. einen Bischof einsetzen. [bar.
Introuvable, a. fam. unauffindbar.
Intrus, -e, p. et a. eingedrängt; eingeschoben (in ein Amt &c.); –, m. Eindringling, m.
Intrusion, f. Eindringen; Einschieben (in ein Amt), n.
Intuitif, -ve, a. -vement, adv. (th.) anschauend.
Intuition, f. (th.) Anschauung, f.
Intumescence, f. Aufschwellen, n.
Inule, f. Alant, m.
Inusité, -e, a. ungebräuchlich.
Inutile, a. -ment, adv. unnütz, unbrauchbar; vergeblich.
Inutiliser, va. unnütz machen.
Inutilité, f. Nutzlosigkeit, Vergeblichkeit, f.; -s, pl. unnütze Dinge, n. pl.
Invaincu, -e, a. unbesiegt.
Invalide, a. -ment, adv. gebrechlich, untüchtig; (dr.) ungültig; –, m. Invalid, m.
Invalider, va. ungültig machen.
Invalidité, f. Ungültigkeit, f.
Invariabilité, f. Unveränderlichkeit, f. [veränderlich.
Invariable, a. -ment, adv. un-
Invasion, f. feindlicher Einfall, m.
Invective, f. Schmähung, Anzüglichkeit, f. [pen (auf, contre).
Invectiver, vn. schmähen, schimpen (auf, contre).
Invendable, a. unverkäuflich.
Invendu, -e, a. unverkauft.
Inventaire, m. Inventarium, n.; Inventur, f.
Inventer, va. erfinden, erdenken.
Inventeur, m. -trice, f. Erfinder, m.; -in, f.
Inventif, -ve, a. erfinderisch.
Invention, f. Erfindung; Erfindungsgabe, f. [rium machen.
Inventorier, va. ein Inventa-
Inversable, a. umzuwerfbar.
Inverse, a. umgekehrt, verkehrt; à l'–, umgekehrt; en raison –, im umgekehrten Verhältnisse; –, f. umgekehrtes Verhältniß, n.
Inversible, a. (bot.) einander bedeund. [tung, f.
Inversion, f. (gr.) Wortverse-
Invertébré, -e, a. ohne Wirbelbeine. [scher, m.; -in, f.
Investigateur, m. -trice, f. For-
Investigation, f. Erforschung, f.
Investir, va. belehnen; (mil.) einschließen; fig. bestürmen.
Investissement, m. (mil.) Einschließung, f. [stitur, f.
Investiture, f. Belehnung, Inve-

Invétérer, vn. et s'–, v. pr. einwurzeln.
Inviable, a. unsagbar.
Invigilance, f. Unwachsamkeit, f.
Invincible, a. -ment, adv. unüberwindlich; unwiderleglich.
Inviolabilité, f. Unverletzbarkeit, f.
Inviolable, a. -ment, adv. unverletzbar, unverbrüchlich.
Inviolé, -e, a. unverletzt.
Invisibilité, f. Unsichtbarkeit, f.
Invisible, a. -ment, adv. unsichtbar. [us.; -in, f.
Invitateur, m. -trice, f. Einlader,
Invitation, f. Einladung, f.
Invitatoire, m. (cath.) Ermunterungsgesang, m.
Invité, m. Gast, m.
Inviter, va. einladen; fig. auffordern; s'–, v. pr. sich ungeladen einstellen. [fügen), f.
Invocation, f. Anrufung (der Gei-
Involontaire, a. -ment, adv. unfreiwillig, unwillkürlich. [hülle, f.
Involucelle, m. (bot.) Nebenhülle
Involucre, m. (bot.) Hülle, f.
Involuté, -e, **Involutif, -ve**, a. (bot.) eingehüllt.
Involution, f. (dr.) Verwickelung, Verwirrung, f.; (bot.) Eingerolltsein, n.
Involvant, -e, a. (bot.) einhüllend.
Invoquer, va. anrufen; sich berufen (auf etw., qc.).
Invraisemblable, a. unwahrscheinlich. [scheinlichkeit, f.
Invraisemblance, f. Unwahr-
Invulnérabilité, f. Unverwundbarkeit, f.
Invulnérable, a. unverwundbar.
Iodate, m. jodsaures Salz, n.
Iode, m. Jod, n.
Iodé, -e, **Iodique, Iodoux, -se**, a. jodisch; jodig. [f.
Iodide, Iodure, m. Jodverbindung,
Ioduré, -e, a. jodhaltend.
l'Ionie, f. Jonien, n.
Ionien, -ne, Ionique, a. et s. ionisch; Jonier, m.; -in, f.
Ionique, a. ionisch.
Iota, m. Jota, n.
Ipécacuanha, m. Brechwurzel, f.
Irascibilité, f. Jähzorn, m.
Irascible, a. jähzornig.
Irénée, m. Irenäus, m.
Irène, f. Irene, f.
Iridé, -e, a. (bot.) schwertlilienartig.
Iridescent, -e, a. die Regenbogenfarben zeigend.
Iris (-ice), m. Schwertlilie, f.; Regenbogen, m.; –, f. Iris (Göttin), f.
Irisé, -e, a. regenbogenfarbig.
Irlandais, -e, a. et s. irisch; Irländer, m.; -in, f.
l'Irlande, f. Irland, n.
Ironie, f. Spott, m. Ironie, f.
Ironique, a. -ment, adv. ironisch.
Iroquois, -e, a. et s. Irokese; fig. Sonderling, m.
Irrachetable, a. unwiederkäuflich.
Irradiation, f. Ausstrahlen, n.
Irradier, va. ausstrahlen.
Irraisonnable, a. -ment, adv. unvernünftig, unvernünftiger Weise.

Irrationnel, -le, a. irrational.
Irréconciliable, a. -ment, adv. unversöhnlich.
Irréconcilié, -e, a. unausgesöhnt.
Irrécusable, a. unverwerflich.
Irréductible, a. (chim.) nicht zu reduciren.
Irréfléchi, -e, a. unüberlegt.
Irréflexion, f. Unüberlegtheit, f.
Irréformable, a. unabänderlich.
Irréfragable, a. unwiderleglich.
Irrégularité, f. Unregelmäßigkeit, Unordnung, f.
Irrégulier, -ère, a. -èrement, adv. unregelmäßig, unordentlich.
Irréligieux, -se, a. -sement, adv. gottlos, irreligiös.
Irréligion, f. Religionsverachtung, f. Unglaube, m.
Irrémédiable, a. -ment, adv. unabhelflich.
Irrémissible, a. -ment, adv. unverzeihlich; ohne Gnade.
Irréparable, a. -ment, adv. unersetzlich, unwiederbringlich.
Irrépréhensible, a. -ment, adv. untadelhaft, unbescholten.
Irréprochable, a. -ment, adv. vorwurfsfrei, unbescholten; unverwerflich. [heit, f.
Irrésistibilité, f. Unwiderstehlichkeit, f.
Irrésistible, a. -ment, adv. unwiderstehlich. [schlossen.
Irrésolu, -e, a. -ment, adv. unentIrrésolution, f. Unentschlossenheit, f.
Irrespectueux, -se, a. unehrerbietig.
Irrévéremment, adv. auf eine unehrerbietige Art. [f.
Irrévérence, f. Unehrerbietigkeit, Irrévérent, -e, a. unehrerbietig.
Irrévocabilité, f. Unwiderruflichkeit, f. [widerruflich.
Irrévocable, a. -ment, adv. unIrrévoqué, -e, a. nicht widerrufen.
Irrigabilité, f. Bewässerbarkeit, f.
Irrigable, a. bewässerbar.
Irrigateur, m. Bewässerungsmaschine, -spritze, f.
Irrigation, f. Bewässerung, f.
Irrigatoire, a. Bewässerungs..., Begießungs..
Irritabilité, f. Reizbarkeit, f.
Irritable, a. reizbar.
Irritant, m. Reizmittel, n.
Irritatif, -ve, a. erregend.
Irritation, f. Reizung, f.
Irriter, va. reizen; erzürnen; erregen; verschlimmern; s'-, v. pr. zornig werden.
Irroration, f. Besprengen, n.
Irruption, f. Einfall, Ueberfall, m.
Isabeau, Isabelle, f. Isabelle, f.
Isabelle, a. isabellfarbig; -, m. Isabellfarbe, f.
Isagone, a. gleichwinkelig.
Isaïe, m. Jesaias, m.
Isatis, m. Steinfuchs, m.
Ischiagre (-ki-), m. Hüftweh, n.
Ischiatique (-ki-), a. zum Hüftbeine gehörig.
Ischion (-ki-), m. Hüftknochen, m.
Ischurétique (-ku-), a. harntreibend. [f.
Ischurie (-ku-), f. Harnverstopfung,
Isiaque, a. (myth.) Isis...; table -, Isistafel, f.
Islamisme, m. Islamismus, m.
Islandais, -e, a. et s. isländisch; Isländer, m.; -in, f.
l'Islande, f. Island, n.
Isocèle, a. (géom.) gleichschenkelig.
Isochrone (-krone), a. (méc.) gleichzeitig.
Isogone, a. gleichwinkelig.
Isolation, f. (phys.) Isoliren, n.
Isolement, m. Abgesondertstehen, n.; Abgeschiedenheit, f.
Isolément, adv. für sich allein.
Isoler, va. frei stellen, isoliren; fig. einzeln, allein lassen; absondern; s'-, v. pr. sich absondern.
Isoloir, m. (phys.) Isolirstuhl, m.
Isomorphe, a. gleichförmig.
Isomorphisme, m. Gleichförmigkeit, f. [fang.
Isopérimètre, a. von gleichem Umfang.
Isopétale, Isophylle, a. gleichblätterig. [Seiten.
Isopleure, a. mit sieben gleichen
Isopodes, m. pl. Gleichfüßler, m. pl.
Isothermе, a. von gleicher Temperatur. [-in, f.
Israélite, m. et f. Israelit, m.;
Issop! int. (mar.) aufgeheißt!
Issu, -e, p. et a. abstammend, entsprossen.
Issue, f. Ausgang (auch fig.), m.; fig. Ende, n.; -s, pl. Umgebungen, f. pl.; Gefälle, Klein, n.
Isthme, m. Landenge, f.
Isthmique, Isthméen, -ne, a. isthmisch.
l'Istrie, f. Istrien, n.
Italianisme, m. italienische Spracheigenheit, f.
l'Italie, f. Italien, n.
Italien, -ne, a. et s. italienisch; Italiener, m.; -in, f.
Italique, a. (imp.) cursiv; -, m. Cursivschrift, f.
Item (itème), adv. desgleichen, ferner; -, m. Rechnungsposten, m.
Itératif, -ve, a. -vement, adv. (dr.) wiederholt, nochmalig.
Ithacien, -ne, a. et s. ithakisch; Ithaker, m.; -in, f.
Ithaque, f. Ithaka, n.
Itinéraire, a. colonne -, Wegsäule, f.; carte -, Postkarte, f.; -, m.; Reisebuch, n. Reisebeschreibung, f.
Iulacé, -e, a. (bot.) katzenförmig; (h. n.) tausendfußartig.
Iule, m. Tausendfuß, m.
Iulifère, a. kätzchentragend.
Iuliflore, a. mit kätzchenförmigen Blumen versehen.
Iuliforme, a. kätzchenförmig.
Ive, Ivette, f. Feldcypresse, f.
Ivoire, m. Elfenbein, n.
Ivoirier, m. Elfenbeinarbeiter, m.
Ivoirin, -e, a. elfenbeinartig.
Ivraie, v. Ivroie.
Ivre, a. betrunken; - de joie, von Freude trunken.
Ivresse, f. Trunkenheit, f.
Ivrogne, a. dem Trunke ergeben; -, m. Trunkenbold, m. [trinken.
Ivrogner, vn. saufen; sich oft be-
Ivrognerie, f. Völlerei, f.
Ivrognesse, f. Säuferin, f.
Ivroie, f. Treipe, f. Lolch, m.
Ixocaulos (-loce), m. Pechnelke, f.
Ixode, m. Holzbock, m. Zecke, f.

J.

Jable, m. (tonn.) Klimme, Zarge, f.
Jabler, va. (tonn.) gergeln.
Jabloire, f. (tonn.) Gergel, m.
Jabot, m. Kropf (eines Vogels); Busenstreif, m.; fig. faire -, sich brüsten.
Jaboter, Jabotter, vn. plappern.
Jabotière, f. Schwanengans, f.; Zug zum Jabot, m.
Jacasser, vn. wie die Elster schreien; fig. plappern.
Jacasserie, f. Geschwätz, n.
Jacée, f. Flockenblume, f.
Jacence, f. (dr.) Herrenlosigkeit, f.
Jacent, -e, a. (dr.) herrenlos.
Jachère, f. Brache, f.; Brachfeld, n.
Jachérer, va. brachen.
Jacinthe, f. Hyacinthe, f.
Jaco, m. grüner Papagei; japanesischer Exprieſter, m.
Jacobin, m. Jakobiner, m.; Schleichhandel, f.; -, -e, a. jakobinisch.
Jacob (-cobbe), m. Jakob (im N. T.), m. [Frauenname), f.
Jacobée, f. Jakobsblume; Jakobine
Jacobine, f. Nebelkrähe, f.
Jacobinisme, m. System der Jakobiner, n.
Jacobinière, f. Jakobinerklub, m.
Jacot, m. Jakobchen, n.
Jacquerie, f. Bauernaufstand (i. J. 1358); fig. Volksaufstand, m.
Jacques, m. Jakob, m.
Jactance, f. Prahlerei, f.
Jactation, f. (méd.) Herumwerfen (eines Kranken), n.
Jaculatoire, a. oraison -, Stoßgebet, n.; fontaine -, Springbrunnen, m.
Jaculifère, a. (h. n.) speertragend.
Jade, f. Nierenstein, m.
Jadis (-dice), adv. ehemals, vor Alters.
Jagua, m. Weinpalme, f.
Jaillir, vn. herausspringen, sprudeln.
Jaillissement, m. Herausspritzen, n.
Jais, m. Gagath; Schmelz, m.
Jalap (-lape), m. Jalappe, f.
Jale, f. großer Kübel, m.
Jalée, f. ein Kübel voll.
Jalon, m. Absteckstange, f. Meßstab; (mil.) Jalon, m.
Jalonner, va. et n. mit Pfählen ꝛc. abstecken.
Jalonneur, m. (mil.) Jalonneur, m.
Jalot, m. (chand.) Kübel, m.
Jalousie, f. Eifersucht, f. Argwohn, m.: Gitterladen, m. Jalousie, f.; Tausendschönchen, n.
Jaloux, -se, a. eifersüchtig; neidisch (auf, de); von etw. sehr eingenommen; poste -, gefährlicher Posten, m.; -, m. der Eifersüchtige.
la Jamaïque, Jamaika, n.

Jamais, adv. (mit ne) nie, niemals: je, jemals; à –, pour –, auf immer; –, m. Ewigkeit, f.

Jambage, m. (arch.) Grundmauer, f.; Pfeiler, m.; Grundstrich, m.

Jambe, f. Bein, n.; Schenkel, Pfeiler, m.; courir à toutes –s, aus Leibeskräften laufen.

Jambé, -e, a. bien –, wohlgewachsene Beine habend.

Jambette, f. Einlegemesser, n.; Tragband, n.; donner une – à qn., einem ein Bein stellen.

Jambière, f. Beinharnisch, m.

Jambon, m. Schinken, m. [m.

Jambonneau, m. kleiner Schinken,

Janicule, m. Janiculus (Berg in Rom), m.

Janissaire, m. Janitscharen, m.

Jansénien, -ne, a. jansenistisch.

Jansénisme, m. Jansenismus, m.

Janséniste, m. Jansenist, m.

Jante, f. Felge, f.

Janter, va. mit Felgen versehen.

Jantière, f. Felgenmaschine, f.

Jantille, f. Schöpfbret (am Mühlrade), n.

Janvier, m. Januar, m.

le Japon, Japan, n.

Japon, m. japanesisches Porcellan, n.

Japonais, -e, a. et s. japanisch; Japanese, m.; -ise, f.

Jappement, m. Kläffen, n.

Japper, vn. kläffen.

Jaque, f. Jacke, f.; – de maille, Panzerhemd, n.

Jaquemart, m. Stundenschläger (gepharnischte Figur auf Uhren), m.

Jaquette, f. Bauernjacke, f.; Kinderröckchen, n.; –, Jakobinchen, n.

Jaquier, m. Brotbaum, m.

Jarbière, f. Schnitzmesser, n.

Jardin, m. Garten, m.; – fruitier, Obstgarten; – potager, Küchengarten; – fleuriste, Blumengarten, m.

Jardinage, m. Gärtnerei, f.; Gartengemüse, n.; Gärten, m. pl.; Farbenflecken (im Diamant), m. pl.

Jardinal, -e, a. in Gärten wachsend.

Jardiner, vn. im Garten arbeiten.

Jardinet, m. Gärtchen, n.

Jardinier, m. -ère, f. Gärtner, m.; -in, f.; – maraîcher, Gemüsegärtner; – fleuriste, Blumengärtner, m.

Jardinière, f. Blumenkasten (im Zimmer), m.; Stickerei an Manschetten, gestickte Manschette, f.

Jaret, m. kleiner Meerbrassen, m.

Jargon, m. Rothwälsch, Geschwätz, n.

Jargonnelle, f. Herbstbirne, f.

Jargonner, va. et n. kauderwälschen. [Schwätzer, m.

Jargonneur, m. Kauderwälscher,

Jarnac, m. kleiner Dolch, m.

Jarnote, f. Erdnuß, f.

Jarre, f. großer Wasserkrug, m. irdenes Küchenhandfaß, n.; (chim.) Glasglocke, f. [Bug, m.

Jarret, m. Kniekehle, f.; (arch.)

Jarreté, -e, a. (man.) kuhstätig.

Jarreter, vn. einen Bug machen, ungleich sein (von einer Linie); –, va. jem. die Strumpfbänder binden; se –, v. pr. sich an die Kniekehle stoßen; Strumpfbänder anbinden.

Jarretier, -ère, a. zur Kniekehle gehörig.

Jarretière, f. Strumpfband, Kniebund, n.; ordre de la –, Hosenbanderden, m.

Jarreux, -se, a. strupfig.

Jars, m. Gänserich, m.

Jas, m. Ankerstock, m.

Jaser, vn. plautern; ausplaudern.

Jaserie, f. Geplauder, n.

Jaseur, m. -se, f. Schwätzer, Klatscher, m.; -in, f.

Jasmin, m. Jasmin, m.

Jaspage, m. Jaspiren, n.

Jaspe, m. Jaspis, m.

Jaspé, -e, a. jaspisartig, gesprenkelt.

Jasper, va. jaspisfarbig anstreichen; marmoriren.

Jaspique, a. aus Jaspis bestehend.

Jaspoïde, a. jaspisartig.

Jaspure, f. Jaspisanstrich, m.

Jatte, f. Napf, m.; Mulde, f.; Wasserfeuerrad, n.

Jattée, f. ein Napf voll.

Jauge, f. Aichmaß, n. Visirstab, m.

Jaugeage, m. Aichen; Aichgeld, n.

Jauger, va. aichen, visiren.

Jaugeur, m. Aicher, Visirer, m.

Jaumière, f. (mar.) Hennegat, n.

Jaunâtre, a. gelblich.

Jaune, a. gelb; –, m. Gelb, n.; – d'œuf, Eidotter, m.

Jaunir, va. gelb färben; –, vn. gelb werden.

Jaunisse, f. Gelbsucht, f. [m.

Jaunisseur, m. (ép.) Gelbmacher,

Javart, m. (vét.) Durchfäule, f.

Javeau, m. Sandinsel, f.

Javelage, m. Inschwadenlegen, n.

Javeler, va. in Schwaden legen; –, vn. in Schwaden liegen.

Javeleur, m. (agr.) Schwadenmacher, m.

Javeline, f. Halbpike, f.

Javelle, f. Schwaden, m.; Reisbund; Bund Weinpfähle, n.; tomber en –, zusammenfallen (von Fässern); eau de –, oxydirte Salzsäure, f.

Javelot, m. Wurfspieß, m.

Je, pron. ich.

Jean (jan), m. Johann, Hans, m.; la Saint –, Johannisfest, n.

Jeanne (janne), f. Johanne, Hanne, f. [f. Hannchen, n.

Jeannette, Jeanneton (jann-), f.

Jeannot (jann-), m. Hänschen, n.; pop. Erzdöpel, m.

Jécoraire, Jécoral, -e, a. Leber...

Jectigation, f. zitternder Puls, m.

Jectisses, a. f. pl. terres –, frisch aufgeworfene Erde, f. [schine, f.

Jenny, Jeannette, f. Spinnma-

Jérémie, m. Jeremias, m.

Jéricho (-ko), Jericho.

Jérôme, m. Hieronymus, m.

Jésuite, m. Jesuit, m.

Jésuitique, a. jesuitisch.

Jésuitisme, m. Jesuitismus, m.

Jésus (-zuce), m. Jesus, m. Jesuspapier, n. [Christus, m.

Jésus-Christ (-zu-kri), m. Jesus

Jet, m. Wurf; Schößling; (br.) Schöpfkessel; Guß; Gußstück, n.; Wurfnetz; Rechnen mit Zahlpfennigen, n.; – d'eau, Wasserstrahl, m.; – de lumière, Lichtstrahl, m.; compter l'argent par –, das Geld hinschieben.

Jeté, m. (dans.) halber Schritt, m.

Jetée, f. Hafendamm, m.; fausse –, Rothdamm, m.

Jeter, va. werfen; abwerfen, wegwerfen; ausgießen, wegschütten, verschütten; abgießen; treiben (von Gewächsen); schwärmen (von Bienen); eitern; (eine Brücke) schlagen; (einen Schrei) ausstoßen; – des fleurs, Blumen streuen; – au sort, das Loos werfen; – des larmes, Thränen vergießen; – la terreur, Schrecken verbreiten; se –, v. pr. sich werfen; sich ergießen (von Flüssen); se – au cou de qn., einem um den Hals fallen; fig. se – dans qc., sich einer Sache ergeben.

Jeteur, m. Werfer, m.

Jeton, m. Zahlpfennig, m. Marke, f.

Jeu, m. Spiel, n.; Scherz, m.; Tändelei, f.; Spielplatz; Einsatz; Spielraum, m.; (org.) Register, n.; – d'eau, Wasserkunst, f.; – d'avirons, Ruderzeug; – de voiles, Segelwerk, n.; – joué, abgekarteter Handel, m.; les – x et les ris, Scherzen und Lachen, n.; jouer gros –, hoch spielen; mettre qn. en –, einen mit ins Spiel ziehen; jouer à – sûr, sicher spielen; sicher gehen; fig. couvrir son –, cacher son–, seine Absichten verbergen.

Jeudi, m. Donnerstag; – saint, – absolu, grüner Donnerstag; – gras, Donnerstag vor Fastnacht, m.

Jeun, adv. à –, nüchtern.

Jeune, a. jung; der, die jüngere; junior; kindlich.

Jeûne, m. Fasten, n.; Fastenzeit, f. Fasttag, m.

Jeûner, vn. fasten.

Jeunesse, f. Jugend, f.; fig. junge Leute, pl.

Jeunet, -te, a. fam. sehr jung.

Jeûneur, m. -se, f. Faster, m.; -in, f. [weibchaudel, m.

Joaillerie, f. Juwelierkunst, f. Juwelen, m. pl.

Joaillier, m. -ère, f. Juwelier, m.; -sfrau, f.

Job (jobbe), m. Hiob, m.

Jobard, m. Tropf, Pinsel, m.

Jobarderie, f. Jobisme, m. Albernheit, Tölpelhaftigkeit, f.

Joc, m. mettre le moulin à –, die Mühle stellen.

Jocasse, f. Schnarrdrossel, f.

Jockey, m. Jokei, Reitknecht, m.

Jocrisse, m. Tropf; Tropfgucker, m.

Jodelet, m. Possenreißer, m.

Joie, f. Freude, f. [à ...).

Joignant, -e, a. anstoßend (an...,

Joindre, va. et n. irr. zusammenfügen; -nähen; hinzufügen; vereinigen; zusammentreffen, erreichen; – qn., auf einen stoßen, mit einem zusammentreffen, einen einholen, zu einem kommen; (die Hände) falten; se –, v. pr. sich zusammenfügen; sich vereinigen; sich treffen; –, vn. genau anliegen, schließen, dicht sein.

Joint, -e, p. et a. (v. Joindre); ci-joint, ci-jointe, beiliegend.

Joint, m. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver le —, die Sache am rechten Ende angreifen.

Jointé, -e, a. (man.) gefesselt.

Jointée, f. Gabel, f. beide Hände voll (Gerste ꝛc.).

Jointif, -ve, a. zusammenstoßend.

Jointoiement, m. (maç.) Verstreichen der Fugen, n. [chen.

Jointoyer, va. die Fugen verstreichen.

Jointure, f. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver la — de qc., etw. am rechten Flecke angreifen.

Joli, m. Jolle, f.

Joli, -e, a. -ment, adv. hübsch, artig, niedlich. [artig.

Joliet, -te, a. ziemlich hübsch, ganz

Joliète, f. Polirbret, n.

Jonathas, m. Jonathan, m.

Jonc, m. Binse, f.; — odorant, Kalmus, m.

Jonchaie, f. Binsenplatz, m.

Jonchée, f. gestreute Blumen, Bilder ꝛc. pl.; Käsekörbchen, n.

Joncher, va. mit Blumen ꝛc. bestreuen; fig. bedecken.

Jonchère, f. Binsenbusch, m. [pl.

Jonchets, m. pl. Spielstäbchen, n.

Joncier, m. spanischer Ginster, m.

Joncinelle, f. Kaufleidinse, f.

Jonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.

Jondelle, f. fam. Wasserhuhn, n.

Jongler, vn. Gaukeleien machen.

Jonglerie, f. Gaukelspiel, n.

Jongleur, m. Gaukler, Taschenspieler, m.

Jonque, f. Jonke, f.

Joseph, m. Joseph, m.

Joséphine, f. Josephine, f.

Josse, m. Jost, m.

Josué, m. Josua, m.

Jouailler, vn. ein Spielchen machen.

Joubarbe, f. Hauslaub, n.

Joue, f. Backen, m.; fig. Seite, f.; coucher qn. en —, auf jem. anlegen. [und Thüren), f.

Jouée, f. Mauerdicke (an Fenstern

Jouer, vn. et a. spielen, fig. sich stellen; — qn., einen anführen; — aux cartes, Karte spielen; — du piano, Klavier spielen; — gros jeu, hoch spielen; — petit jeu, niedrig spielen; — la comédie, Komödie spielen; — à livre ouvert, vom Blatte spielen; se —, v. pr. spielen (mit, avec); se — de qc., mit etw. sein Spiel treiben; se — de qn., einen zum Besten haben; se — à qn, sich an einen machen; se — à, sich in Gefahr begeben.

Jouet, m. Spielzeug; fig. Spiel; Gedichtchen, n.; être le — de qn., jemandes Narr sein.

Joueur, m. -se, f. Spieler, m.; -in, f.; — à la hausse, Aktienaufkäufer, m.

Joufflu, -e, a. baubäckig.

Joug (jougue), m. Joch (auch fig.), n.; Wagebalken, m. [Seitenmauer einer

Jouillère, f. Seitenmauer einer

Jouir, vn. genießen (etw., de qc.), haben; sich erfreuen; besitzen.

Jouissance, f. Genuß, Nießbrauch, m. [tig, stattlich.

Jouisseur, -se, a. et s. genußsüchtig.

Joujou, m. Spielzeug, n.

Jour, m. Tag, m.; Tageslicht; fig. Leben, n.; Gelegenheit, f.; Fenster, n.; — de l'an, Neujahrstag, m.; vivre au — le —, von der Hand in den Mund (in den Tag hinein) leben; par —, täglich; de — en —, de — à autre, von Tag zu Tage, von Zeit zu Zeit; d'un — à l'autre, innerhalb zwei Tagen; de deux -s l'un, einen Tag um den andern; — par —, Tag für Tag; — pour —, an demselben Tage; au premier —, nächster Tage; un —, eines Tages; à —, durchsichtig, durchbrochen; en plein —, am hellen Tage; donner le —, das Leben geben; être de —, den Dienst haben; mettre au —, an den Tag bringen, herausgeben; perdre le —, ums Leben kommen; se faire —, sich Bahn machen, durchbrechen; faire son bon —, zum Abendmahle gehen; -s, pl. Tage, m. pl.; fig. Lebenszeit, f.; de nos -s, zu unserer Zeit.

Jourdain, m. Jordan, m.

Journal, m. Tagebuch, Tageblatt, n. Wochenschrift, f.

Journalier, -ère, a. täglich; fig. veränderlich; —, m. Tagelöhner, m.

Journalisme, m. Zeitungswesen, n.

Journaliste, m. Verfasser einer Zeitung, Journalist, m.

Journée, f. Tag, m. Tagewerk, n. Tagelohn, m.; Tagereise; Schlacht, f.; travailler à la —, auf Tagelohn arbeiten.

Journellement, adv. täglich.

Joûte, f. Lanzenbrechen; Fischerstechen, n.; — de coqs, Hahnenkampf, m.

Jouter, vn. Lanzen brechen; streiten; — sur l'eau, ein Fischerstechen halten.

Joutereaux, m. pl. — de mâts, Mastbacken, m. pl. [ter, m.

Jouteur, m. Lanzenbrecher; Streit-

Jouvenceau, m. fam. Jüngling, m. [chen, n.

Jouvencelle, f. fam. junges Mädchen.

Jovial, -e, a. fröhlich, lustig.

Jovialité, f. Frohsinn, m.

Joyau, m. Kleinod, n. Juwel, m.

Joyeux, -se, a. -sement, adv. fröhlich, heiter; freudig.

Jube, f. Mähne des Löwen, f.

Jubé, m. Singchor, n.; venir à —, zu Kreuze kriechen.

Jubilaire, a. Jubilar ...; Jubel ...

Jubilant, -e, a. jubelnd, frohlockend.

Jubilation, f. Jubel, m.; être en —, jubeln.

Jubilé, m. Jubiläum; Ablaßjahr, n.; Jubeldoctor, m.

Jubis, m. Kistenroffnen, f. pl.

Juchart, m. Jucha(e)rt, n.

Jucher, vn. et se —, v. pr. sich setzen (vom Geflügel); fig. sich hoch einnisten.

Juchoir, m. Hühnerstange, f.

Judaïque, a. jüdisch. [beobachten.

Judaïser, vn. jüdische Gebräuche

Judaïsme, m. Judenthum, n.

la Judée, Judäa, n.

Judelle, f. gemeines Wasserhuhn, n.

Judicatif, -ve, a. (dr.) ein rechtskräftiges Urtheil in sich fassend.

Judication, f. Aussprechen eines Urtheils, n. [m.; Justizfach, n.

Judicature, f. Richteramt, n. -stand,

Judiciaire, a. -ment, adv. gerichtlich; —, f. fam. Beurtheilungskraft, f. [verständig, scharfsinnig.

Judicieux, -se, a. -sement, adv.

Jugal, -e, a. (an.) Joch ...

Juge, m. Richter: Kunstrichter, m.

Jugé, m. (dr.) bien —, gerechtes Urtheil, n.

Jugement, m. Urtheil; Gericht: Gutachten, n.; Beurtheilungskraft, f. [haber, m.; -in, f.

Jugeoteur (-jo-), m. -se, f. Rechthaber, m.; -in, f.

Juger, va. et n. richten, entscheiden (über, de); beurtheilen (nach, par); einen od. etw., de qn. ou de qc.; nachdenken; muthmaßen; jugez de ma douleur, stellen Sie sich meinen Schmerz vor; qu'en jugez-vous? was halten Sie davon? — qn. à mort, einen zum Tode verurtheilen; je serai -é demain, morgen wird meine Sache entschieden; je le -e nécessaire, ich halte es für nothwendig; vous -ez bien que, Sie können sich leicht denken daß.

Juglandé, -e, a. wallnußartig.

Jugulaire, a. zur Kehle oder Gurgel gehörig; —, f. Halsader, f.

Juif, -ve, a. jüdisch; —, m. -ve, f. Jude, m.; Jüdin, f.; — marchand, Handelsjude, m.

Juillet, m. Juli, m.

Juin, m. Juni, m. [n.

Juiverie, f. Judengasse, f. -viertel,

Jujube, f. Brustbeere, f.

Jujubier, m. Brustbeerbaum, m.

Julep (-lèpe), m. Julep, m.

Jules, m. Julius, m.

Julie, f. Julie, f.

Julien, m. Julian, m.

Julien, -ne, a. julianisch.

Julienne, f. Juliane, f.

Julienne, f. Nachtveile; Kräuterjurpe, f.; —, f. — giroflée, Winterlevkoje, f.

Juliers, Jülich.

Juliette, f. Juliane, n.

Jumeau, -elle, f. Zwilling, m.; — à Zwillings ..; frères jumeaux, Zwillingsbrüder, m. pl.

Jumeler, va. (mar.) verschalen.

Jumelles, f. pl. Wangen (am Schraubstocke ꝛc.); (mar.) Schalen, f. pl.

Jument, f. Stute; Mänpresse, f.

Junipère, m. Wachholderbaum, m.

Junon, f. Juno, f.

Junte, f. Junta, f.

Jupe, f. Weiberrock, m.

Jupiter (-tère), m. Jupiter, m.

Jupon, m. Unterröckchen, n.

Jurande, f. Amt eines Geschworenen, n.; Versammlung der Geschworenen, f.

Jurat, m. Geschworner, m.

Juratoire, a. caution —, eidliche Angelobung, f.

Juré, m. (dr.) Geschworner, m.
Jurement, m. Schwur; Fluch, m.
Jurer, va. et n. schwören (bei etw., qc., par qc., sur qc.); beschwören; ne – de rien, nichts verschwören; eidlich erhärten; geloben; fluchen; nicht zusammen passen; quietschen (von Instrumenten); j'en jurerai, ich wollte darauf schwören.
Jureur, m. Schwörer, Flucher, m.
Juri, m. Geschwornengericht, m. Geschworne, geschworne Kunstrichter, m. pl.; Prüfungscommission, f.
Juridiction, f. Gerichtsbarkeit, f.; -sprengel, m. [richtsbarkeit gehörig.
Juridictionnel, -le, a. zur Ge-
Juridique, a. -ment, adv. rechtsförmig, gerichtlich.
Jurisconsulte, m. Rechtsgelehrter, m. [schaft, f.
Jurisprudence, f. Rechtswissen-
Juriste, m. juristischer Schriftsteller.
Juron, m. Lieblingsschwur, m. [m.
Jury, v. Juri.
Jus (juce, ju), m. Saft, m. Brühe, f.; – d'écorce, Lohbrühe, f.
Jusant, m. (mar.) Ebbe, f. [n.
Jusée, f. cuir à la –, Fahlleder,
Jusque, Jusques, prp. bis; sogar, selbst.
Jusquiame, f. Bilsenkraut, n.
Juste, m. Justus, m.
Juste, a. gerecht; recht, richtig; eng (anschließend), kurz, knapp; tout –, ganz genau; gerade; à – prix, um einen billigen Preis; –, m. der Gerechte, das Rechte; –, adv. richtig, recht; gerade, eben; au –, genau; au plus –, aufs Genauste; comme de –, wie es sich gebührt.
Justement, adv. gerecht; mit Recht; gerade, genau, eben.
Justesse, f. Richtigkeit, f.
Justice, f. Gerechtigkeit, f.; Recht, n.; Gerichtsbarkeit, Rechtspflege, f.; Hochgericht, Gericht, n.; rendre la –, Recht sprechen; rendre – à qn., einem Gerechtigkeit widerfahren lassen; se faire –, sein Unrecht erkennen; sich selbst Recht verschaffen; faire –, Gericht halten, strafen.
Justiciable, a. gerichtsunterthänig.
Justicier, va. hinrichten; –, m. Gerichtsherr; -halter, m.; –, -ère, a. rächend, strafend.
Justifiable, a. zu rechtfertigen.
Justificateur, m. Justifer, m.; Justificatif, -ve, a. rechtfertigend,
Justification, f. Rechtfertigung, f.; (imp.) Anschließen; (f. d. o.) Justiren, n.
Justifier, va. rechtfertigen, beweisen; (imp.) anschließen; justiren; se –, v. pr. sich rechtfertigen (bei einem wegen etw., à qn. de qc.).
Justin, m. Justinus, m.
Justinien, m. Justinianus, m.
Juteux, -se, a. saftig.
Juvénil, -e, a. jugendlich.
Juxtaposé, -e, a. angesetzt.
se Juxtaposer, v. pr. (phys.) sich ansetzen. [Ansatz, m.
Juxtaposition, f. Ansetzen, n.

K.

la Kabylie, Kabylien, n.
Kahouanne, f. Riesenschildkröte, f.
Kakatoès (-toa), m. Kakadu, m.
Kaléidoscope, m. Farbenspiegel, m.
Kalmouk (-mouque), m. Kalmuk, m. [neniager, n. -markt, m.
Kan, m. Khan, Chan, m.; Karava-
Kanaster (-tère), m. Tabakskorb, m.; tabac de –, Knaster, m.
Kanguroo (-rou), m. Känguru, n.
Karmesse, f. fam. Kirmeß, f.
Kas, n. (pap.) Rahmen, m.
Kaucheteux, -se, a. (mine) lohnreich. [Datenkappe), n.
Képi, m. Käppi (französische Soldatenmütze), f.
Kératite, f. Hornstein, m.
Kératocèle, m. Hornhautbruch, m.
Kermès (-mèce), m. Kermes, m. ungemachte Cochenille, f.
Kermesse, f. Kirmeß, f.
Kilo–, tausend...
Kilogramme, m. Kilogramm, n.
Kilolitre, m. Kilolitre, n.
Kilomètre, m. Kilometer, m.
Kilostère, m. Klafter, n.
Kino, m. Kinogummi, n.
Kiosque, m. Kiosk, türkischer Pavillon, m.
Kirguis, Kirghis, m. Kirgise, m.
Knout (knoute), m. Knute, f.
Koréite, f. Speckstein, m.
Kremlin, m. Kreml, m.
Kreutzer (-zère), m. Kreuzer (Münze), m.
Kymri, m. das Kymrische.
Kymrique, a. kymrisch.
Kyrielle, f. Litanei, f.
Kyste, m. Sackgeschwulst, f.
Kysteux, -se, a. eine Sackgeschwulst enthaltend.
Kystiforme, a. sackgeschwulstartig.
Kystique, a. zur Sackgeschwulst gehörig.

L.

La, art. et pron. f. die, der, das; sie, ihn, es; –, m. (mus.) der Ton A.
Là, adv. da, dort, dahin, dabei, daran; – –, so so, mittelmäßig; çà et –, hier und da; par –, dadurch, daraus.
Labellé, -e, a. (conch.) gelippt.
Labeur, m. Arbeit, f.
Labial, -e, a. lettre -e, Lippenbuchstabe, m.
Labiatiflore, Labié, -e, a. (bot.) lippenförmig.
Labile, a. mémoire –, schwaches Gedächtniß, n.
Laboratoire, m. Laboratorium, n.
Laborieux, -se, a. -sement, adv. arbeitsam, mühsam; mühselig.
Laboriosité, f. Arbeitsamkeit, f.
Labour, m. Bestellung des Ackers, Feldarbeit, f.
Labourable, a. urbar.
Labourage, m. Ackerbau, m.; Bestellung, f.; Ackerlohn, m.
Labourer, va. et n. bestellen, ackern, pflügen; durchwühlen; fig. sich plagen; (mar.) muddern.
Laboureur, m. Ackersmann, m.
Labre, m. Lippfisch, m. [r. pl.
Labroïdes, m. pl. Lippfischarten,
Labyrinthe, m. Labyrinth, n.; Irrgarten, -gang; Wirrwarr, m.; Verwickelung, f. [rinthförmig.
Labyrinthiforme, a. (bot.) labyr-
Labyrinthique, a. nerf –, Gehörnerv, m.
Lac (lak), m. See, m.
Laccate, m. lackaures Salz, n.
Laccifère, a. (bot.) lacktragend.
Lacédémone, Lacedämon.
Lacédémonien, -ne, a. et s. lacedämonisch; Lacedämonier, m.; -in, f. [Segel) einhüllen.
Lacer, va. schnüren, zuschnüren; (die
Lacération, f. Zerreißen, n.
Lacérer, va. (dr.) zerreißen.
Lacert, m. Spinnenfisch, m.
Lacertiens, m. pl. Schuppeneidechsen, f. pl. [sarten, f. pl.
Lacertoïdes, m. pl. Eidechsen-
Lacet, m. Schnürsenkel, m. Schlinge, Dohne, f.; Stiefchen, n. [-in, f.
Lacetur, m. -se, f. Negstricker, m.;
Lâche, a. -ment, adv. schlaff, locker; träge, feig; matt; nlederträchtig; ventre –, Durchfall, m.; –, m. feige Memme, f.
Lâcher, va. schlaff machen, abspannen, loslassen, fahren lassen; – la couleur, abfärben; – un soufflet, eine Ohrfeige geben; –, vn. et se –, v. pr. schlaff werden, nachlassen; losgehen (von Gewehren).
Lâcheté, f. Feigheit; Niederträchtigkeit, f. [zerschlitzt.
Lacinié, -e, a. (bot.) ausgezackt,
Laciniflore, a. mit zerfiesten Blumen.
Lacinifolié, -e, a. schlitzblätterig.
Laciniforme, a. (bot.) ausgezackt, zipfelig.
Lacinure, f. (bot.) Einschnitt, m.
Lacis, m. Netzarbeit, f. Netzwerk, n.
Laconique, a. -ment, adv. lakonisch, kurz und nachdrücklich.
Laconisme, m. lakonische Ausdrucksweise, f.
Lacrymal, -e, a. Thränen ...
Lacrymatoire, m. Thränenkrug, m.
Lacs (la), m. Schnur; Schlinge, f.; fig. Fallstrick, m.
Lactaire, a. was Milch hat.
Lactate, m. milchsaures Salz, n.
Lactation, f. Säugen, n.
Lacté, -e, a. milchicht; suc –, Milchsaft, m.; voie -e, Milchstraße, f. [Beschaffenheit, f.
Lactescence, f. (bot.) milchichte
Lactescent, -e, a. (bot.) milchicht.
Lactifère, a. (bot.) milchreich.
Lactifique, a. milderzeugend.
Lactique, a. acide –, Milchsäure, f.
Lactivore, a. von Milch lebend.
Lactucé, -e, a. lattichartig.
Lactucique, a. acide –, Lattichsäure, f.

Lacune, f. Lücke, f.
Lacuneux, -se, a. (bot.) vertieft, grubig.
Lacure, f. Einschnürung, f.
Lacustral, -e, a. in Sümpfen wachsend. [mi, n.
Ladanum (-nome), m. Ladangummi.
Ladite, p. et a. f. besagte.
Ladre, a. aussätzig; fig. unempfindlich; knauserig; —, m. Aussätziger; Knauser, m.
Ladrerie, f. Aussatz, m. Finnen, f. pl.; Hospital für Aussätzige, n.; Knauserei, f. [f.
Ladresse, f. Aussätzige; Knauserin,
Lady (lé-), f. Lady, f.
Lagan, m. (mar.) Seeauswurf, m.
Laganiste, m. Hirtebrod, n.
Lagéniforme, a. (h. n.) flaschenförmig.
Lagénite, f. Flaschenstein, m.
Lagopède, m. Schneehuhn, n.
Lagre, f. (vitr.) Lagerblatt, n.
Lague, f. Kielwasser, n.
Lagune, f. kleiner See, m. Lache, f.
Lai, -e, a. weltlich; frère —, Laienbruder, m.
Laîche, f. Riedgras, n.; Regenwurm (zum Angeln), m.
Laid, -e, a. häßlich, garstig.
Laidasse, f. pop. häßliches Weib, n. [n.
Laideron, f. häßliches Mädchen,
Laideur, f. Häßlichkeit, f.
Laie, f. Bache, f.; Zahnhammer, m.
Lainage, m. Wollenwaare, f.; Aufrauhen, n.
Laine, f. Wolle, Schafwolle, f.; de —, wollen; — d'oie, Gänseflaumfedern, f. pl.; ouvrier en —, Wollarbeiter, m.; avoir les pieds de —, ungeschlacht sein.
Lainer, va. aufrauhen.
Lainerie, f. Wollenwaare, f.
Laineur, m. -se, f. Tuchrauher, m.; -in, f.
Laineux, -se, a. wollig, wollicht.
Lainier, m. Wollhändler; Wollarbeiter, m.
Laïque, a. weltlich; —, m. Laie, m.
Lais, m. Lasreis, n.
Laisse, f. Koppel, f.; Koppeltrennen, m.; Hufschnur, f.; mener qn. en — einen am Narrenseile führen.
Laissées, f. pl. (chass.) Losung, f.
Laisser, va. lassen; zurücklassen, hinter-, über-; unterlassen; je vous -e à penser, ich gebe Ihnen zu bedenken; ne pas — de faire, nicht unterlassen zu thun, dennoch thun; se —, v. pr. sich lassen; gefallen lassen; il s'est -é tomber, er ist hingefallen. [sen, n.
Laisser-aller, m. Sichgehenlas-
Lait, m. Milch, f.; — de chaux, Kalkkünche, f.; — de figuier, Feigensaft, m.; petit —, — clair, Molken, f. pl.; vache à —, Milchkuh, f.; une dent de —, ein alter Greif, m.
Laitage, m. Milchspeise, f.
Laitance, **Laite**, f. Milch der Fische, f. [Hasenfuß, m.
Laité, -e, a. milchen; poule -e, **Laitée**, f. Tracht junger Hunde, f.
Laiterie, f. Milchkammer, f. Milchkeller, m.
Laiteron, m. Gänsedistel, f.
Laiteux, -se, a. milchartig.
Laitier, m. Glasschaum, m. Milchblume, f.; —, m. -ère, f. Milchhändler, m.; -in, f.; —, -ère, a. viel Milch gebend; vache -ère, Milchkuh, f. [fingen.
Laiton, m. Messing, n.; de —, messingen.
Laitue, f. Lattich, m.
Laize, f. Breite eines Zeuges, f.
Lamanage, m. Lootsen-geld, n.
Lamaneur, m. Lootse, m.
Lambdoïdal, -e, **Lambdoïde**, a. (an.) dreieckig. [Bruchstück, n.
Lambeau, m. Lappen, m.; fig. Lambin, m. -e, f. Zauberer, m.; -in, f.
Lambiner, vn. zaudern.
Lambinerie, f. Zauderei, f.
Lambis (-bice), m. (conch.) Leder, m.; gelbe Krabbe, f.
Lambourde, f. (charp.) Rippe, f.; Schwebalken, m. [bede, f.
Lambrequins, m. pl. (bl.) Helmdecken, f. pl.
Lambris, m. Täfelwerk, n.; Gipsbewurf, m.; fig. Gewölbe, n. Stätte, f. (Sternen-) Zelt, n. Laubengänge, m. pl. [kleidung, f.
Lambrissage, m. Getäfel, n. Verschalung, f.
Lambrisser, va. täfeln, verkleiden.
Lambrusque, -bruche, -brot, m. Säuerling (wilde Weintraube), m.
Lame, f. (Metall-) Plättchen, n. (Degen-, Messer-) Klinge, f.; (Schlag-) Welle, (Meeres-) Woge, f.; fig. bonne —, guter Fechter, m.; fine —, pfiffiges Weib, n.
Lamé, -e, a. mit Lahn durchwirkt.
Lamelle, f. (bot.) Blättchen; (Metall-) Plättchen; (h. n.) Zängelchen, n.
Lamellé, -e, **Lamellaire**, a. (bot.) blätterartig. [chentragend.
Lamellifère, a. (h. n.) blätter-
Lamelliforme, a. (min.) plättchenförmig. [chentragend.
Lamelligère, a. (h. n.) plättchen-
Lamellipède, a. (h. n.) plättchenfüßig. [ter, m. pl.
Lamellirostres, m. pl. Zahnschnabler.
Lamentable, a. -ment, adv. kläglich. [Zimmer, m.
Lamentation, f. Wehklage, f.
Lamenter, va. et n. beklagen, bejammern; se —, v. pr. sich beklagen.
Lamie, f. Hundshai (Haifisch), m.
Lamier, m. Lahnmacher, m.; Taubnessel, f.
Laminage, m. Plätten, n.
Laminer, va. platten, plätten.
Lamineur, m. Plätter, m.
Laminoir, m. Streckwerk, n.
Lampadaire, m. Lampenfuß, m.
Lampas(-pace), m. (vét.) Frosch, m.
Lampe, f. Lampe, f.
Lampée, f. Pumpen, m.
Lamper, vn. aufsaufen, zechen.
Lamperon, m. Lampenhülle, f.
Lampette, f. Kerntaben, m.
Lampion, m. Lämpchen (zu Illuminationen), n.; — à parapet, Wechpfanne, f. [beleuchten.
Lampionner, va. mit Lämpchen
Lampons, m. pl. Trinklieder, n. pl.
Lampresses, f. pl. Lampretennetz, n.
Lamprole, f. Lamprete, f.
Lamproyon, m. Lampretchen, n.
Lampsane, f. Rainkohl, m.
Lampyre, m. Johanniswürmchen, n.
Lance, f. Lanze, f.; Spatel, m.; (art.) Lateschaufel; Lanzette, f.; — de drapeau, Fahnenstange, f.; baisser la —, die Lanze senken; fig. nachgeben. [lanzettförmig.
Lancéolé, -e, **Lancéolaire**, a.
Lancer, va. werfen, schleudern; schießen; (chass.) auftreiben; se —, v. pr. sich stürzen, springen; sich werfen, schießen, rennen.
Lancetier, m. Lanzettenbesteck, n.
Lancette, f. Lanzette, f.; Aderlaßeisen, n.; Grabstichel, m.
Lanci, m. (charp.) Gewände, n.
Lancier, m. Lanzenreiter; Ulan, m.
Lancière, f. (meun.) Freigerinne, n.
Lancifolié, -e, a. lanzettblätterig.
Lancinant, -e, a. (méd.) stechend.
Lançoir, m. (meun.) Schubbret, n.
Lançon, m. Sandaal, m.
Landau, m. verdeckter vierräderiger Stadt- und Reisewagen, m.
Landaulet, m. vierräderiges Wägelchen, n.
Lande, f. Haide, Steppe; fig. leichte Stelle (in einem Buche), f.
Landgrave, m. Landgraf, m.
Landgraviat, m. Landgrafschaft, f.
Landgravine, f. Landgräfin, f.
Landier, m. Feuerbock, m.
Landreux, -se, a. schwächlich.
Laneret, m. Würger (Vogel), m.
Langage, m. Sprache; Ausdrucksweise, f.
Lange, m. Wickelband, n. Windel, f.
Langoureux, -se, a. -sement, adv. matt, schwach; schmachtend.
Langouste, f. Seeheuschrecke, f.; Heuschreckenkrebs, m.
Langrois, -e, a. aus Langres.
Langue, f. Zunge; Sprache, f.; avoir la — bien affilée, ein gutes Mundwerk haben; avoir bien de la —, nichts verschweigen können; prendre — , Erkundigungen einziehen. [guebec.
Languedocien, -ne, a. aus Lan-
Languette, f. Züngelchen, n.; Zunge (an der Wage); Klappe (an Blasinstrumenten); Stimmstift; (meun.) Mundleiste, f.; Zäckchen (zum Befegen ꝛc.); Zimmergrün, n.
Languetté, -e, a. gezackt.
Langueur, f. Mattigkeit, Entkräftung, f.; Schmachten, Sehnen, n.; Niedergeschlagenheit, f.
Languir, vn. abzehren; die Kräfte verlieren; schmachten, verschmachten; sich sehnen; stocken, danieder liegen.
Languissamment, adv. matt; schmachtend; sehnsüchtig.
Languissant, -e, a. matt, schwach, schmachtend, sehnsüchtig, niedergeschlagen; fig. stockend.
Laniaire, a. dent —, Hundszahn, m.
Lanice, a. bourre —, Flockwolle, f.
Lanier, m. Würgfalke, m.
Lanière, f. Riemen, m.
Lanifère, a. Wolle tragend.
Lanquerre, f. Schwimmgürtel, m.

Lansquenet, m. Landsknecht (Kartenspiel), m.
Lantor, va. (chaudr.) modeln.
Lanterne, f. Laterne, f.; Laternenpfahl, m.; Thurmhaube; Gitterloge; (artil.) Ladeschaufel, f.; – sourde, Blendlaterne, f.; -s, pl. Possen, f. pl.
Lanterneau, m. Erddamm zwischen Salzteichen, m.
Lanterner, va. albernes Zeug vorschwatzen; an den Laternenpfahl aufhängen; –, vn. zaudern, tändeln.
Lanternerie, f. Albernheit, f. albernes Geschwätz, Zaudern, n.
Lanternier, m. -ère, f. Laternenmacher, m.; -ière, f.; Lampenmann; fig. Zauderer; Windbeutel, m.
Lanture, f. (chaudr.) Modeln, n.
Lanturlu! int. pop. larifari! ilarum larum! –, m. Gassenlied, n.
Lanugineux, -se, a. (bot.) wollicht.
Laon (lan), Laon.
Laper, va. et n. lecken.
Lapereau, m. junges Kaninchen, n.
Lapidaire, m. Steinschneider, m.; –, a. style –, Lapidarstil, m.; Denksteinschrift, f.
Lapidation, f. Steinigung, f.
Lapider, va. steinigen.
Lapidescent, -e, Lapideux, -se, a. steinartig.
Lapidification, f. Verwandlung in Stein, f.
Lapidifier, va. in Stein verwandeln.
Lapidifique, a. steinerzeugend.
Lapin, m. Kaninchen, n.; – de garenne, wildes Kaninchen, n.; – de clapier, zahmes Kaninchen, n.
Lapine, f. Kaninchenweibchen, n.
Lapis (-pice), m. Lasurstein, m.
Lapmude, f. Rennthierpelz, m.
Lapon, -ne, a. et s. lappländisch; Lappe, Lappländer, m.; -ne, f.
la Laponie, Lappland, n.
Laps (lap-se), m. Zeitverlauf, m.; –, -e.s. abgefallen (vom Glauben).
Laquais, m. Lakei, m.; Gartenschnecke, f.
Laque, f. Lackfarbe, f. -firnis, m.; – en feuilles, – plate, Schellack, m.
Laqueux, -se, a. lackartig, -ähnlich.
Laraire, m. Hauskapelle (der Römer), f.
Larcin, m. Diebstahl, m., Mialard, m. Speck, m.; Beche de –, Speckseite, f. [f.; Spicken, n.
Lardage, m. Abgabe vom Specke, Lardenné, Lardelle, Larderelle, f. Kohlmeise, f.
Larder, va. spicken; fig. überschütten; collation -ée, Zwischenessen von Fleisch und Früchten, n.
Larderasse, f. dickes Tau von schlechtem Hanf, n.
Lardite, f. Speckstein, m.
Lardoire, f. Spicknadel, f.
Lardon, m. Speckstreifchen, n.; fig. Stichelei; Beilage (einer Zeitung), f.; (horl.) Spindellappen, m.
Lardonner, va. spicken; fig. sticheln.
Lardures, f. pl. (tiss.) Schüsse, m. pl.
Lare, m. Meve, f.
Larenier, m. Traufleiste, f.
Lares, m. pl. Hausgötter (der Römer), m. pl.
Large, a. -ment, adv. breit, weit; reichlich; (peint.) keck; (mine) mächtig; –, m. Breite, f.; de –, en –, in der Breite; au long et au –, in der Länge und Breite; prendre le –, in die offene See gehen; sich aus dem Staube machen; être au –, im Ueberflusse leben; se mettre au –, es sich bequem machen.
Largesse, f. Freigebigkeit, f. Geschenk, n.; pièces de –, Gedächtnißmünzen, f. pl.; – de loi, zu hoher Gehalt der Münzen, m.
Largeur, f. Breite; Mächtigkeit, f.
Largue, m. et a. offene See, f.; vent –, halber Wind, (Seiten-) Wind, m.; à la –, in der hohen See; à la –! (Commandowort) auseinander! ins Weite! [ren.
Larguer, va. (mar.) nachlassen, vie-
Larigot, m. Schäferflötchen, n.; boire à tire –, wie ein Loch saufen.
Larisse, Larissa.
Larme, f. Thräne, f.; Tröpfchen, n.
Larmette, f. Thränchen, n.
Larmier, m. Traufsack, n.; Kranzleiste, f. [Hirsche), f. pl.
Larmières, f. pl. Augenhöhlen (vom
Larmoiement, m. Thränen der Augen, n.
Larmoyer, vn. bitterlich weinen.
Larron, m. Dieb; (bib.) Schächer, m.; Ohr (im Buche), n.; Räuber (am Lichte), m.; l'occasion fait le –, Gelegenheit macht Diebe.
Larronneau, m. kleiner Dieb, m.
Laronnesse, f. Diebin, f.
Larve, f. (h. n.) Larve, f.
Larvicide, a. chenille –, Raupentödter, m.; -cole, a. in einer Larve lebend; -forme, a. larvenförmig; -pare, a. larvenerzeugend. [zum Kehlkopfe gehörig.
Laryngé, -e, Laryngien, -ne, a.
Larynx (-rinxe), m. Kehlkopf, m.
Las, v. Hélas; –, m. Bande, f.
Las, lasse, a. müde, überdrüssig; un – d'aller, ein fauler Schlingel, m. [sächtig, geil.
Lascif, -ve, a. -vement, adv. unlüsternheit, f.
Lascivité, f. Unzüchtigkeit, Geil-
Laser (-sère), m. Laserkraut, n.
Lasquette, f. Hermelinfellchen, n.
Lasser, va. ermüden, abmatten; lässig sein; se –, v. pr. müde werden; fig. überdrüssig werden.
Lasseret, m. (serr.) Doppelschraube, f.; (charp.) kleiner Zwiebohrer, m. [Geflecht, n.
Lasserie, f. feine Korbwaaren, f. pl.;
Lassier, m. Trichternetz, n.
Lassière, f. Wolfsgarn, n.
Lassitude, f. Müdigkeit, f.; fig. Ueberdruß, m. [nes Schiffes, f.
Laste, m. Schiffslast; Ladung ei-
Latanier, m. Fächerpalme, f.
Latent, -e, a. (méd.) verborgen.
Latéral, -e, a. -ement, adv. auf der Seite befindlich; Seiten ..., seitwärts, von der Seite.
Latériflore, a. mit seitenständigen Blumen; -folié, -e, a. mit seitenständigen Blättern; -grades, m. pl. seitwärtsgehende Spinnen, f. pl.
Latin, -e, a. lateinisch; –, m. Latein, n. lateinische Sprache, f.; j'y perds mon –, ich verliere dabei Zeit und Mühe. [dung geben.
Latiniser, va. eine lateinische Endung
Latinisme, m. lateinische Spracheigenheit, f.
Latiniste, m. Lateiner, m.
Latinité, f. Latinität, f. Latein, n.
Latirostres, m. pl. Breitschnäbler, m. pl.
Latitude, f. geographische Breite, f.; fig. Spielraum, m. Freiheit, Ausdehnung, f.
Latitudinaire, a. (th.) viel Freiheit gestattend; –, m. Freigeist, m.
Latitudinarisme, m. Allbegnadigungslehre, f. [Gefängniß, n.
Latomie, f. Steingrube, f.; tiefes
Latrie, f. culte de –, Verehrung Eines Gottes, f.
Latrines, f. pl. Abtritte, m. pl.
Latte, f. Latte, f.
Latter, va. belatten.
Lattis, m. Lattenwerk, n.
Laudanum (-nome), m. Opiumextract, n. [Frühmette, m.
Laudes, f. pl. Lobgesang nach der
Laure, f. Laura, f.
Lauré, -e, a. mit Lorbeeren bekränzt.
Lauréat, a. poète –, gekrönter Dichter, m.
Laurence, f. Laurentia, f.
Laurent, m. Laurentius, Lorenz, m.
Lauréole, f. Lorbeerkraut, n.; Seidelbast, Kellerhals, m.
Laurier, m. Lorbeerbaum, m.; – rose, Oleander, m.
Lauriot, m. (boul.) Kühlfaß, n.
Lavabo, m. Handbuch des Priesters; Händewaschen, n.; Waschtisch, m.
Lavage, m. Waschen; verschüttetes Wasser; Schlämmen, n.
Lavande, f. Lavendel, m. [stein, f.
Lavandière, f. Wäscherin; Bachstelze,
Lavanèse, f. Geisraute, f.
Lavaret, m. Seeforelle, f.
Lavasse, f. Platregen, Wolkenbruch, m.
Lave, f. Lava, f. [bruch, m.
Lavée, f. – de laine, Haufen gewaschene Wolle, m.
Lavègre, f. Tropfstein, m.
Lavement, m. Waschbecken, n.
Lavement, m. Waschen; Klistier, n.
Laver, va. waschen, auswaschen, aufwaschen; bespülen; verwaschen; planiren; glatt behauen; couleur -ée, schwache, dünne Farbe, f.; se –, v. pr. sich waschen.
Laverie, f. Erzwäsche, f.
Laveton, m. Walkhaar, n.
Lavette, f. Waschlappen, m.
Laveur, m.-se, f. Wäscher; Schlämmer, m.; -ie, f.; – de livres, Bücherplanirer, m. [m.
Laveur, m. Gaseinigungsapparat,
Lavis, m. Tuschen, Waschen, n.
Lavoir, m. Waschhaus, n. -plat; -troq; Gossstein; Puzstock, m.
Lavure, f. Spülwasser; Planiren; Tuschgemälde, n.; -s, pl. (orf.) Kräze, f.

Laxatif, -ve, a. (méd.) abführend.
Laxiflore, a. weitblumig; **-folié,** -e, a. weitblätterig.
Laye, v. Laie. [anschalmen.
Layer, va. eine Schneise bauen; (for.)
Layette, f. Schublade, f.; Wickelzeug (für Kinder), m.
Layettier, m. Schachtelmacher, m.
Layeur, m. Anschalmer, m.
Lazagnes, f. pl. Bandnudeln, f. pl.
Lazaret, m. Lazareth; Quarantänehaus, n. [lite, f. Lasurstein, m.
Lazuli, lapis-lazuli, m. **Lazu-Lazzi,** m. Geberdenspiel, n.; niedrigkomische Späße, m. pl.
Le, art. et pron. der, die, das; ihn, sie, es. [n.; (nav.) Leinpfad, m.
Lé, m. Breite (eines Zeuges), f. Blatt, n.
Lèche, f. (ouis.) Scheibchen, n.
Lèchefrite, f. Abtropfpfanne, f.
Lécher, va. lecken, ab-, auflecken; **-é,** fig. ängstlich gearbeitet; **à lèche-doigt,** gar zu wenig, halb satt.
Lécheur, -se, a. et s. naschhaft; liederlich.
Léchonner, va. öfters belecken; fig. sanft liebkosen.
Leçon, f. Unterricht, m. Lehrstunde, Vorlesung; Aufgabe; Lesart; Vorschrift, f.; Verweis, m. [m.
Lecteur, m. Leser, Vorleser; Lector,
Lecticaire, m. Todtenträger; Sänftenträger, m.
Lectionnaire, m. Collectenbuch, n.
Lectrice, f. Vorleserin, f.
Lecture, f. Lesen, n. Lectüre; Belesenheit, f.; **il a bien de la —,** er ist sehr belesen. [Hauptbehältniß, n.
Lède, m. wilder Meermarin, m.; (sal.)
Légal, -e, a. **-ement,** adv. gesetzlich.
Légalisation, f. gerichtliche Bestätigung, f. [gen.
Légaliser, va. gerichtlich bestätigen.
Légalité, f. Gesetzlichkeit, f.
Légat, m. päpstlicher Gesandter, m.
Légataire, m. et f. Erbnehmer, m.; **-ine,** f. [m.; **-ine,** f.
Légateur, m. **-trice,** f. Erblasser,
Légation, f. päpstliche Gesandtschaft; weltliche Gesandtschaft; Statthalterschaft Bologna und Ferrara, f.
Lège, a. (mar.) unbefrachtet. [m.
Légendaire, m. Legendenschreiber,
Légende, f. Legende, f. Märchen, n.; Umschrift (einer Münze), f.
Léger, -ère, a. **-èrement,** adv. leicht (vom Gewicht); flink, hurtig; flüchtig, oberflächlich, unbedeutend; **à la -ère,** leicht; unüberlegt.
Légèreté, f. Leichtigkeit, Ungezwungenheit; Flüchtigkeit, f.; fig. Leichtsinn, m.; Geringfügigkeit, f.
Légicide, m. Gesetzübertreter, m.
Légion, f. Legion; Schaar, f.
Légionnaire, m. Legionär, Ritter der Ehrenlegion, m.
Législateur, vn. den Gesetzgeber spielen. [ver, m.; **-in,** f.
Législateur, m. **-trice,** f. Gesetzgeber.
Législatif, -ve, a. gesetzgebend.
Législation, f. Gesetzgebung, f.
Législature, f. gesetzgebende Versammlung, f.
Légiste, m. der Gesetzkundige.
Légitimaire, a. zum Pflichttheile gehörig; —, m. Noterbe, m.
Légitimation, f. Legitimation eines unehelichen Kindes; Beglaubigung, f.
Légitime, a. **-ment,** adv. rechtmäßig, erlaubt, billig; mit Recht; —, f. (dr.) Pflichttheil, m.
Légitimer, va. für gültig erklären; beglaubigen, bewähren; **se —,** v. pr. sich legitimiren, sich ausweisen.
Légitimité, f. Gesetzmäßigkeit; eheliche Geburt, f.
Legs (lè), m. Vermächtniß, n.; **— pieux,** milde Stiftung, f.
Léguer, va. vermachen. [mûse, n.
Légume, m. Hülsenfrucht, f. Ge-
Légumineux, -se, a. hülsenartig, Hülsen ...
Léguminif**orme,** a. hülsenähnlich.
Légumiste, m. Hülsengärtner, m.
Leipsic, Leipzig, Leipzig.
Leipsicois, -e, a. et s. aus Leipzig; Leipziger, m.; **-in,** f.
Léman, a. lac —, Genfersee, m.
Lemme, m. (phil.) Hülfssatz, m.
Lemnisque, m. Theilungszeichen, n.
Lémures, m. pl. Nachtgeister, m. pl.
Lémuriens, m. pl. Halbaffen, m. pl.
Lendemain, m. morgender Tag, m.
Lendore, m. fam. Schlafmütze, f.
Lénifier, va. (méd.) lindern.
Lénitif, -ve, a. (méd.) lindernd; —, m. Linderungsmittel, n.
Lent, -e, a. **-ement,** adv. langsam; fièvre —e, schleichendes Fieber, n.
Lente, f. Nit (Ei der Laus), f.
Lenteur, f. Langsamkeit, f.
Lenticulaire, a. linsenförmig; verre —, Linse, f.
Lentiforme, a. linsenförmig.
Lentille, f. Linse, f.; Linsenglas, n.; **— d'eau,** Meerlinse, f.; **-s,** pl. Sommersprossen, f. pl.
Lentilleux, -se, a. sommerfleckig.
Lentisque, m. Mastixbaum, m.; **—,** a. miroir —, Brennspiegel mit zwei Linsen, m.
Léon, m. Leo, m.
Léonard, m. Leonhard, m.
Léonarde, f. Leonharde, f.
Léonin, -e, a. löwenmäßig; wo der Stärkere den Vortheil allein zieht; leoninisch; **vers -s,** pl. Knittelverse, m. pl.
Léopard, m. Leopard, m.
Lépadifère, a. (bot.) muschelartig.
Lépas, m. Napfmuschel, f.
Lépidier, m. Kresse, f.
Lépidolaire, a. mit Schuppen versehen.
Lépidoptère, a. flaubflügelig; **-s,** m. pl. Staubflügler, m. pl. (Schmetterlinge.)
Lépidote, f. Spiegelkarpfen, m.
Lèpre, f. Aussatz, m.; fig. Pest, f.
Lépreux, -se, a. aussätzig; —, m. **-se,** f. der, die Aussätzige.
Léproserie, f. Hospital für Aussätzige, n.
Lepto-, schmal...; z. B. **Leptocaule,** a. schmalstengelig.
Lepture, f. Holzkäfer, m.
Lequel, Laquelle, pron. welcher, welche, welches.
Lernée, f. Riemenwurm, m.
Lernéen, -ne, a. lernäisch.
Lérot, m. große Haselmaus, f.
Les, art. et pron. die; sie, es.
Lesbien, -ne, Lesbique, a. lesbisch.
Lèse, a. f. beleidigt; **crime de — majesté,** Majestätsverbrechen, n.
Léser, va. verletzen, benachtheiligen; beleidigen, Unrecht thun.
Lésine, f. Knauserei, f.
Lésiner, vn. knausern.
Lésinerie, f. Knauserei, f.
Lésion, f. Verletzung; Uebervortheilung, f.
Lessivage, m. Auslaugen, n.
Lessive, f. Lauge; Wäsche, Beuche, f.; fig. fam. großer Verlust, m.
Lessiver, va. laugen, auslaugen.
Lest (leste), m. Ballast, m.
Lestage, m. Ballasteinladen, n.
Leste, a. **-ment,** adv. leicht, unbeschwert; zweckmäßig gekleidet; geschmadvoll; fig. gewandt, behend; leichtfertig. [laden.
Lester, va. ballasten; fig. überLesteur, m. Ballastschiff, n.
Lestrigon, m. Lästrigonier; fig. Barbar, m.
Leth, m. Last Heringe, Schiffslast, f.
Léthal, -e, a. tödtlich.
Léthalité, f. Tödtlichkeit, f.
Léthargie, f. Schlafsucht; fig. Gefühllosigkeit, Trägheit, f.
Léthargique, a. schlafsüchtig; fig. träge, gefühllos.
Léthifère, a. tödtlich.
Letton, -ne, a. et s. lettisch; Lette, m.; -in, f.
Lettonien, -ne, a. lettisch.
Lettre, f. Buchstabe; Brief, m.; Urkunde; (imp.) Letter, f.; **— de change,** Wechsel, m.; **— de recommandation,** Empfehlungsschreiben, n.; **— de santé,** Gesundheitspaß, m.; **à la —,** au pied de la —, buchstäblich; **-s,** pl. Briefe, m. pl. Urkunden; Wissenschaften, f. pl.; **-s humaines,** Humaniora, pl.; **belles -s,** schöne Wissenschaften, f. pl.; **homme de -s,** Schriftsteller, m.; **en toutes -s,** namentlich.
Lettré, -e, a. gelehrt; studirt.
Lettrine, f. (imp.) Notenbuchstabe; Columnentitel, m. [thig.
Leucanthe, a. weißblumig, -blü-
Leucite, f. Leucit, m. [weißköpfig.
Leuco-, weiß...; **-céphale,** a.
Leucome, m. weißer Augenfleck, m.
Leucorrhée, f. weißer Fluß, m.
Leuctres, Leuktra.
Leur, pron. ihnen; ihr, ihre; **le —, la —,** der, die, das Übrige.
Leurre, m. (fauc.) Vorlaß; fig. Köder, m.
Leurrer, va (fauc.) an das Federspiel gewöhnen; fig. anlocken, reizen.
Levain, m. Gährungsstoff; Sauerteig, m.; Schärfe, f.; Magensaft, m.; fig. Gährung, f.
Levant, a. soleil —, aufgehende Sonne, f.; —, m. Osten, m.; Morgenland, n.

Levantin, -e, a. morgenländisch; —, m. Levantefahrer, m.
Levantine, f. Levantin, m.
Levé, m. Aufstact, m.
Levée, f. Aufheben, n. Aufhebung; Erhebung, Einsammlung, f.; Erdwall, m.; (jeu) Stich; (taill.) Abfall; Schluß einer Sitzung, m.; — en masse, allgemeines Aufgebot, n.; — d'un plan, Aufnahme eines Planes, f.; à la — de table, beim Aufstehen vom Tische.
Lever, vn. aufheben, aufrichten; abnehmen, wegnehmen, aufräumen; abreißen, abbrechen; anwerben; einsammeln; — le pont-levis, die Zugbrücke aufziehen; — un plan, einen Plan aufnehmen; — la garde, die Wache ablösen; — les épaules, die Achseln zucken; — l'ancre, den Anker lichten; la tête -ée, frei und unerschrocken; prendre qn. au pied -é, jem. im Augenblick der Adreise treffen; fig. ihn beim Worte nehmen; — vn. aufgehen (von Pflanzen); gähren, gehen (vom Teige); se —, v. pr. aufstehen, sich erheben; aufgehen (von Gestirnen); —, m. Aufstehen, n.; Morgenaufwartung (an Höfen), f.; Aufgang (von Gestirnen), m. [ste, n.
Lever-Dieu, m. Aufheben der Hoſtie.
Leveur, m. (pap.) Aufheber, m.
Lévi-, glatt...; **-caude**, a. mit glattem Schwanze; **-colle**, a. glattköpfig; **-corné**, -é, a. glattrippig.
Levier, m. Hebebaum, m.
Levière, f. (pch.) Reſſel, n.
Levifolié, -é, a. glattblätterig.
Lévigation, f. (chim.) Zerreibung, f.
Lévigner, vn. zu Pulver reiben.
Lévirostres, m. pl. Leichtſchnäbler, m. pl.
Levis, pont —, Zugbrücke, f.
Lévite, m. Levit, m.
Lévitique, a. levitiſch; —, m. drittes Buch Moſis, n.
Levrauder, va. hetzen.
Levraut, m. Häschen, n.
Lèvre, f. Lippe, Lefze, f.; Rand einer Wunde, m.; j'ai le mot sur les -s, das Wort ſchwebt mir auf der Zunge; rire du bout des -s, gezwungen lachen.
Levrette, f. Windſpiel, n.
Levretté, -é, a. windſpielartig.
Levretter, vn. werfen (von Häſinnen); mit Windhunden jagen.
Levretterie, f. Aufziehen und Abrichten der Windhunde, n.
Levretteur, m. Hundedreſſirer, m.
Levriche, f. Windhündin kleinerer Art, f.
Lévrier, m. Windhund, m.
Levron, m. -ne, f. junger Windhund, m. [ſchwarte, f.
Levure, f. Bierhefen, f. pl.; Grek-
Levurier, m. Hefenhändler, m.
Lexicographe, m. Lexikograph, m.
Lexicographie, f. Lexikographie, f.
Lexicologie, f. Wörterkunde, f.
Lexique, m. Lexikon, n.; manuel —, Handwörterbuch, n.
Leyde, Leyden.
Lez, prp. vrn. bei, unweit.
Lézard, m. Eidechſe, f.
Lézarde, f. Riß in der Mauer, m.
Lézardé, -e, a. riſſig.
se Lézarder, v. pr. riſſig werden.
Liais, m. feinkörniger Werkſtein, m.
Liaison, f. Verbindung, f.; fig. Zuſammenhang, m.; Bindemittel, n.; (mus.) Bindung, f.; (maç.) Mörtel, m. [den.
Liaisonner, va. (maç.) verbin-
Liane, f. Liane (Schlingpflanze), f.
Liant, -e, a. biegſam, geſchmeidig; geſellig, entgegenkommend.
Liard, m. Schwarzpappel, f.; Liard (Einviertel-Sou); fig. Heller, Pfennig, m.
Liarder, vn. fam. pfennigweiſe zuſammenſchießen; knauſern. [-in, f.
Liardeur, m. -se, f. Knauſer, m.;
Liasse, f. Packet, n.; Schnur, f.
Libage, m. rauh behauener Bruchſtein, m.
Liban, m. Libanon, m.
Libation, f. Trankopfer, n.
Libelle, m. Schmähſchrift, f. Pasquill, n.
Libelleer, va. (jur.) ausfertigen.
Libelliste, m. Pasquillant, m.
Liber (-bère), m. Baſt, m.
Libérable, a. et m. (mil.) der entlaſſen werden kann.
Libéral, -e, a. -ement, adv. freigebig; freiſinnig; arts libéraux, freie Künſte, f. pl.; —, m. der Freiſinnige. [machen.
Libéraliser, va. zum Liberalen
Libéralisme, m. Geſinnung der Freiſinnigen, f. [ſichent, n.
Libéralité, f. Freigebigkeit, f.; Ge-
Libérateur, m. -trice, f. Befreier, m.; -in, f.
Libératif, -ve, a. befreiend.
Libération, f. (dr.) Befreiung, f.
Libérer, va. (dr.) befreien; se —, v. pr. ſich frei machen.
Liberté, f. Freiheit; fig. Ungezwungenheit, Leichtigkeit, f.; — de la voix, Leichtigkeit der Stimme, f.; prendre la —, ſich die Freiheit nehmen; -s, pl. Freiheiten, f. pl. Vorrechte, n. pl.
Liberticide, m. et a. Freiheitsmörder, m.; freiheitsmörderiſch.
Libertin, -e, a. liederlich, ausgelaſſen; freidenkeriſch; —, m. Freigeiſt, m.
Libertinage, m. Liederlichkeit, Ausgelaſſenheit; Freigeiſterei, f.; Leichtſinn, m. [gelaſſen leben.
Libertiner, vn. locker leben; ausli-
Libidineux, -se, a. unzüchtig, geil.
Libraire, m. Buchhändler, m.
Librairie, f. Buchhandel, m.; Buchhandlung; — de fonds, Verlagsbuchhandlung; — par ou en commission, Sortimentsbuchhandlung, f.
Libre, a. -ment, adv. frei; ungezwungen; freimüthig, frech; avoir son temps —, freie Zeit haben; papier —, ungeſtempeltes Papier, n.; vous êtes — de, es ſteht Ihnen frei zu ...
Libre-échangiste, m. Anhänger des Freihandelsſyſtems, m.
Librettiste, m. Operntextdichter, Libretto-ſchreiber, m.
la Libye, Libyen, n.
Libyen, -ne, a. et s. libyſch; Libyer, m.; -in, f.
Lice, f. Rennbahn, f.; Kampfplatz, m.; Schranken, f. pl.
Licence, f. Freiheit; Zügelloſigkeit, Ausſchweifung, Frechheit; Licentiatur, f.; -s, pl. Schnörkel (beim Schreiben), m. pl.
Licencié, m. Licentiat, m.
Licenciement, m. Entlaſſung, f.
Licencier, va. verabſchieden; die Licentiatenwürde ertheilen; se —, v. pr. ſich erbreiten.
Licencieux, -se, a. -sement, adv. ausgelaſſen, frech; rime -se, unvollſtändiger Reim, m. [m.
Licet (-cette), m. Erlaubnißſchein,
Licette, f. (tiss.) Kettenſchnur, f.
Lichen (-kenne), m. Moosflechte, f.
Lichénate (-ké-), m. flechtenſaures Salz, n. [f.
Lichénée (-ké-), f. Flechtenraupe,
Lichéneux, -se, **Lichéné**, -e, **Lichéniforme** (-ké-), a. flechtenartig; **-nicole**, a. auf Flechten lebend; **-nivore**, a. Flechten freſſend.
Lichénographie (-ké-), m. Flechtenbeſchreiber, m.; **-nologue**, m. Flechtenkundiger, m.; **-nolde**, a. flechtenartig.
Lichine (-ki-), f. Seegras, n.
Licitation, f. Verſteigerung, f.
Licitatoire, a. die Verſteigerung betreffend od. verlangend.
Licite, a. zuläſſig, erlaubt; **-ment**, adv. geſetzmäßig, mit Fug.
Liciter, va. verſteigern.
Licopode, m. Bärlapp, m.
Licorne, f. Einhorn, n.; — de mer, Narwal, m.
Licou, m. Halfter, f.
Licteur, m. (ant.) Lictor, m.
Lie, f. Hefe, f.; fig. Auswurf, m.
Liége, m. Korkbaum, Kork, m.
Liége, Lüttich.
Liégeois, -e, a. et s. aus Lüttich; Lütticher, m.; -in, f.
Liéger, va. (pch.) beköſten.
Liégeux, -se, a. korkartig.
Lien, m. Band, n.; (chir.) Binde, f.; -s, pl. Bande, Feſſeln, f. pl.
Liénite, f. Milzbrand, m.
Lienne, f. (tiss.) Fehlſchuß, m.
Lier, va. binden, feſtbinden; fig. vereinigen; verbindlich machen; (gr.) herübertieben; — société, in Geſellſchaft treten; — partie etc., eine Partie ꝛc. verabreden; l'oiseau est -é, der Vogel iſt gefangen; notes -ées, geſchleifte Noten, f. pl.; — conversation avec qn., eine Unterredung mit einem anknüpfen; se —, v. pr. ſich binden; ſich verbinden, ſich verpflichten. [Waldrebe, f.
Lierne, f. (charp.) Querband, m.;
Lierner, va. (arch.) verhauben.
Lierre, m. Epheu, m.
Lierré, -e, a. mit Epheublättern.
Lieu, m. Ort, Platz, m. Stelle, f.; Rang, m.; Herkunft; Veranlaſſung,

f. ; au – de, au – que, anstatt; während; de bon –, von guter Herkunft; en temps et –, zur rechten Zeit und am gehörigen Orte; en premier –, erstens; je tiens cela de bon –, ich weiß es aus sicherer Quelle; donnez-moi – de ..., geben Sie mir Gelegenheit zu ...; il y a – de ..., man hat Ursache zu ...; sur les –x, an Ort und Stelle.

Lieue, f. Meile, Stunde, f.

Lieur, m. Garbenbinder, m.

Lieutenance, f. Lieutenantsstelle, f.

Lieutenant, m. Stellvertreter; Lieutenant, m.

Lièvre, m. Hase, m.; – en forme, Hase im Lager, m.

Lièvreteau, m. junger Hase, m.

Ligament, m. (an.) Band, n.

Ligamenteux, -se, a. (an.) bandartig; (bot.) faserig. [förmig.

Ligamentiforme, a. (an.) band-

Ligatif, -ve, a. (gr.) bindend.

Ligature, f. Aderlaßbinde, f. Aderlaßverband; (imp.) Doppelbuchstabe, m.

Lige, a. lehnspflichtig.

Ligne, f. Linie; Zeile; Reihe; Schnur; Angelleine, f.; hors de –, neben der Zeile, auf dem Rande; ungerechtlich; à la –, neue Zeile; pêcher à la –, mit der Angel fischen. [(Papier) linirt.

Ligné, -e, a. (bot.) gestrichelt; Lignée, f. Linie, f. Geschlecht, n.

Ligner, va. belegen (von Wölfen); liniiren.

Lignette, f. Netzgarn, n.

Ligneul, m. Schuhdraht, m.

Ligneux, -se, a. holzicht.

Ligni-: -cole, a. in Holz lebend; -fère, a. Holz tragend; -fication, f. Verwandlung in Holz; se -fier, v. pr. sich in Holz verwandeln; -forme, a. holzförmig; -perde, m. Holzverderber, -bobrer, m.; -que, a. Holz...; -rode, a. mit zernagtem Holze vermengt; -vore, a. holzfressend.

Lignosité, f. Holzigkeit, f.

Ligue, f. Bündniß, n. Ligue, f.

Liguer, va. verbünden; se –, v. pr. sich verbünden.

Ligueur, m. Liguist, m.

Ligulacé, -e, a. blattbäutchenartig.

Ligulaire, a. (bot.) zungenförmig.

Ligule, f. geschweifte Blume, f. Riemenwurm, m.

la Ligurie, Ligurien, n.

Ligurien, -ne, a. et s. Ligurier.

Lilacé, -e, a. fliederartig.

Lilas, m. spanischer Flieder, m.; Lilafarbe, f.

Lille, Ryssel (Stadt).

Limace, f. (mée.) Wasserschraube; Erdschnecke, f.

Limaçon, m. Schnecke mit dem Hause; escalier en –, Wendeltreppe, f.

Limaille, f. Feilspäne, m. pl.

Limaire, m. junger Thunfisch, m.

Limation, f. Feilen, n.

Limbe, m. Saum, Limbus, m.

Lime, f. Feile; kleine Citrone, f.; – douce, Schlichtfeile, f.; c'est une – sourde, er ist ein Duckmäuser.

Limer, va. feilen; fig. ausfeilen.

Limette, f. eau de –, Limonienessenz, f.

Limier, m. Spürhund, m.

Limitatif, -ve, a. einschränkend.

Limitation, f. Beschränkung, f.

Limite, f. Grenze, f.

Limiter, va. begrenzen, beschränken; bestimmen; se –, v. pr. sich beschränken.

Limitrophe, a. angrenzend.

Limoine, f. Seelavendel, m.

Limon, m. Morast, m.; Limonie, f.

Limonade, f. Limonade, f.

Limonadier, m. Kaffeewirth, m.

Limoner, vn. (for.) in die Dicke wachsen.

Limoneux, -se, a. schlammig, lehmig; –, m. Schlammbeißer, m.

Limonie, f. Wiesenmücke, f.

Limonier, m. Gabelpferd, n.; Limonienbaum, m.

Limonière, f. Gabelscheitel, f.

Limoselle, f. Sumpfkraut, n.

Limousin, m. (Provinz) Limousin, n.; Bewohner von Limoges od. Limousin; Mörtelmaurer, m.

Limousinage, m. Mörtelmauerung, f. [ern.

Limousiner, vn. mit Mörtel mauLimpide, a. hell, klar; fig. deutlich.

Limpidité, f. Klarheit (auch fig.), f.

Limure, f. Befeilen, n.

Lin, m. Lein, Flachs, m.

Linacé, -e, a. lein-, flachsartig.

Linaire, f. Leinkraut, n.

Linange, f. Leinengarn, n.

Linceul, m. Leichentuch: Betttuch, n.

Linceux, -se, a. flachsartig.

Linéaire, a. Linear...

Linéal, -e, a. succession -e, Erbfolge in gerader Linie, f.

Linéament, m. Gesichtszug, m.; -s, pl. Grundlinien, f. pl. erster Entwurf, m.

Linéolaire, a. linsenförmig.

Linéolé, -e, a. feingestreift.

Linette, f. Leinsame, m.

Linge, m. Leinenzeug, n.; Wäsche, f.; – de table, Tischzeug, n.; – d'autel, Altartuch, n. [lier, m.; -in, f.

Linger, m. -ère, f. Leinwandhändler.

Lingerie, f. Leinwandhandel, m.; Wäschkammer, f.

Lingot, m. Barre, f. Zain, m.

Lingotier, vn. Barren gießen.

Lingual, -e, a. zur Zunge gehörig; Zungen... [n.

Linguiculture, f. Sprachenstudium,

Linguiforme, a. zungenförmig.

Linguiformé, -e, Linguilaire, Linguié, -e, a. zungenartig.

Linière, f. Leinacker, m.

Linifolié, -e, a. flachsblätterig.

Linigère, a. flachserzeugend.

Liniment, m. dünne Salbe, f.

Linition, f. Einsalbung, f.

Linon, m. Linon, m.; toile de –, Schleiertuch, n.

Linot, m. Linotte, f. Hänfling, m.; fig. tête de –, Schwachkopf, m.

Linteaire, a. (bot.) spitzenartig.

Linteau, m. Fensterstutz, m. Oberschwelle, f. [löwe, m.

Lion, m. Löwe, m.; – marin, Seelöwe.

Lionceau, m. junger Löwe, m.

Lionne, f. Löwin, f.

Liparéen, -ne, a. et s. liparitisch; Bewohner von Lipari.

Liparis, m. Barrisch, m.

Lipoderme, a. hautios.

Lippe, f. Wurstlippe, f.; faire la –, das Maul hängen.

Lippée, f. der Mund voll, das Maul voll; courir la –, schmarotzen.

Lippitude, f. Augentriefen, n.

Lippu, -e, a. fam. wurstlippig; –, m. Wurstmaul, n.

Liquéfaction(-kué-), f. Schmelzen, Zerfließen, n.

Liquéfier, va. schmelzen, flüssig machen; se –, v. pr. flüssig werden.

Liqueur, f. Flüssigkeit, f.; Likör, m.

Liquidambar, m. Amberbaum, m.

Liquidateur, m. Rechnungsberichtiger, m. [quidation, f.

Liquidation, f. Abrechnung, Liquide, a. -ment, adv. flüssig (dr.) richtig, unbestritten, klar, liquid; –, m. Flüssigkeit, f. [diren.

Liquider, va. berichtigen, liquiLiquidité, f. Flüssigkeit, f.

Liquoreux, -se, a. süß und stark (vom Weine).

Liquoriste, m. Likörhändler, m.

Lire, va. et n. irr. lesen; verlesen; vorlesen.

Liron, m. Murmelthier, n.

Lis (lice), m. Lilie, f.; fleurs de lis, Lilien (im Wappen), f. pl.

Lisbonne, Lissabon.

Liséragе, m. Einfassen, Kortelten, n.

Liséré, m. gefärbte Einfassung, f.

Lisérer, va. mit Schnüren einfassen, kortelten.

Lisérole, f. kriechende Winde, f.

Liseron, m. (bot.) Winde, f.

Lisette, f. Liechen, n.

Liseur, m. -se, f. Leser, m.; -in, f.

Lisible, a. -ment, adv. leserlich.

Lisière, f. Saalleiste, f.; Saum; Rain, m.; Gängelband, n.

Lisse, a. glatt.

Lisse, f. (tiss.) Aufzug, m.; (mar.) Barkholz, n.; (chem.) -s, pl. Langschwellen, f. pl.

Lisser, va. glätten; amandes -ées, pl. überzuckerte Mandeln, f. pl.

Lisseron, m. Weberbaum, m.

Lissette, f. Glättbein, n. [-in, f.

Lisseur, m. -se, f. Glätter, m.;

Lissoir, m. Glättstahl, m.; -holz, n.

Lissure, f. Glätte, f.

Liste, f. Liste, f. Verzeichniß, n.

Listel, Listeaux, m. pl. (arch.) Leiste, f.

Lit, m. Bett, n.; Bettstelle; fig. Ebe, f.; Flußbett, n.; Schicht; – de camp, Pritsche, f.; – à la duchesse, Himmelbett, n.; – d'argile, Thonschicht, f.; être au –, im Bette liegen; se mettre au –, sich zu Bette legen.

Litanies, f. pl. Litanei, f. Klagelied; Sühngebet, n. [Leiste, f.
Liteau, m. Wolfslager, n.; (mes.)
Liter, va. schichten; (drap.) mit einer Schnur einfassen. [m.
Literie, f. (grr.) Bettzeug, -geräth,
Liteur, m. -se, f. Einfasser, m.; -in, f. [treiberd.
Lithagogue, a. (méd.) Steinab-
Litharge, f. Bleiglätte, f.; — d'or, Goldglätte, f.
Lithargé, Lithargiré, -e, a. mit Bleiglätte verfälscht. [f.
Lithocarpe, m. versteinerte Frucht,
Lithocolle, f. Steinkitt, m.
Lithogène, a. steinerzeugend.
Lithographe, m. Steinzeichner, Lithograph, m.
Lithographie, f. Steindruckerei, f.; Steindruck, m. Lithographie, f.
Lithographier, va. lithographiren.
Lithographique, a. lithographisch.
Lithologie, f. Steinkunde, f.
Lithologue, m. Steinkenner, m.
Lithotome, m. (chir.) Steinschnittmesser, n. , [m.
Lithotomie, f. (chir.) Steinschnitt,
Lithotomiste, m. (chir.) Steinschneider, m.
Lithoxyle, m. versteinertes Holz, n.
la Lithuanie, Lithauen, n.
Lithuanien, -ne, a. et s. lithauisch; Lithauer, m.; -in, f.
Litière, f. Streu; Sänfte, f.
Litigant, -e, a. streitend, processirend.
Litige, m. Rechtsstreit, m. [richt).
Litigieux, -se, a. streitig (vor Ge-
Litorne, f. Krammetsvogel, m.
Litre, m. Liter, n.
Littéraire, a. -ment, adv. literarisch; gelehrt; Literatur ...
Littéral, -e, a. -ement, adv. buchstäblich; Buchstaben ...
Littéralité, f. buchstäbliches Uebersetzen, n. [lehrte; Literat, m.
Littérateur, m. -trice, f. der, die Ge-
Littérature, f. Gelehrsamkeit, Literatur, f.
Littoral, -e, a. zum Ufer gehörig; —, m. Uferland, n.
Liturgie, f. Liturgie, f.; Kirchenbrauch, m.
Liturgique, a. liturgisch.
Liturgiste, m. Schriftsteller über Liturgie, m. [Band, n.
Livre, f. Wagenseil, n. Strick, m.
Live, m. Livius, m.
Livéche, f. (bot.) Liebstöckel, m.
Livide, a. bleifarbig.
Lividité, f. Bleifarbe, f. das Fahle (der Haut).
la Livonie, Livland, n.
Livonien, -ne, a. et s. livländisch; Livländer, m.; -in, f.
Livourne, Livorno.
Livraison, f. Ablieferung (einer Waare); (libr.) Lieferung, f.
Livre, m. Buch; Werk, n.; — en feuilles, — en blanc, ungebundenes Buch, n.; — blanc, Buch von weißem Papiere, n.; à — ouvert, vom Blatte; —, f. Pfund, n.; Livre (Münze), m.; — gauloise, Apothekerpfund, n.; à la —, nach Pfunden, pfundweise.
Livrée, f. Bedientenkleidung, Livree; Dienerschaft; Gartenschnecke, f.
Livrer, va. liefern, überliefern, preis geben; überlassen; je vous le -e marié dans un an, ich stehe Ihnen dafür daß er in einem Jahre verheirathet ist; se —, v. pr. sich hingeben; sich widmen.
Livret, m. Büchelchen, Dienst-, Wander-; Operntextbuch; Einmaleins, n.
Lixiviation, f. (chim.) Auslaugen, n. [lauge; —, m. Laugensalz, n.
Lixiviel, -le, a. (chim.) ausgelaugt.
Lobe, m. (an.) Lappen, Zipfel, m. Läppchen, n.
Lobé, -e, a. (bot.) lappig. [gend.
Lobifère, a. (bot.) lappentragen-
Lobiole, f. (bot.) Läppchen, n.
Lobipède, a. lappenfüßig.
Lobulaire, a. lappenförmig.
Lobule, m. Läppchen, n.
Local, -e, a. -ement, adv. local; —, m. örtliche Beschaffenheit, f. Local, n.
Localisation, f. Localisirung, f.
Localiser, va. einen Ort (eine Stelle) anweisen. [tallisé, f.
Localité, f. Ortsbeschaffenheit, Lo-
Locataire, m. et f. Miethmann, m.; -frau, f.
Locatif, -ve, a. den Miether betreffend, Mieth ... [preis, m.
Location, f. Vermiethung, f.; Miethloch (lok), m. (mar.) Log, n.
Loche, f. Steinbeißer, m.; — d'étang, Schlammbeißer, m.
Locher, vn. wackeln, klappern; hapern.
Lochet, m. schmaler Spaten, m.
Locomobile, a. der Ortsveränderung fähig.
Locomotif, -ve, a. eine Ortsveränderung bewirkend (v. Locomotive). [f.
Locomotion, f. Ortsveränderung,
Locomotive, f. Locomotive, f.
la Locride, Lokris, n.
Loculaire, a. (bot.) fächerig.
Loculé, -e, a. (bot.) vielfächerig.
Loculeux, -se, a. (bot.) fächerig.
Locution, f. Ausdruck, m. Redensart, f.
Lodier, m. durchnähte Bettdecke, f.
la Lodomirie, f. Lodomirien, n.
Lof, m. (mar.) Windseite, f. Luv, n.
Logarithme, m. Logarithmus, m.
Logarithmique, a. logarithmisch; —, f. Verhältnißzahlenlehre, f.
Loge, f. Hütte, f.; Verschlag, m.; Bude, f.; Kämmerchen, n. Loge; (bot.) Zelle; (mar.) Koje, f.; — de francs-maçons, Freimaurerloge, f.
Logeable, a. bewohnbar.
Logement, m. Wohnung, Einquartirung, Verschanzung, f.
Loger, va. beherbergen; einquartiren; être -é, wohnhaft sein; —, vn. wohnen; se —, v. pr. sich eine Wohnung einrichten, sich einquartiren; sich verschanzen.
Logette, f. kleine Loge ꝛc. (v. Loge), f.
Logeur, m. -se, f. Zimmervermiether, m. -in, f.
Logicien, m. Logiker, m.
Logique, f. Denklehre, Logik, f.; —, a. -ment, adv. logisch.
Logis, m. Wohnung, f.; Haus; Wirthshaus, n.; au —, zu Hause.
Logographe, m. Wortstreit, m. Buchstabenrätsel, n.
Logomachie, f. Wortstreit, m.
Logomètre, m. Verhältnißmesser, m.
Logophile, a. gesprächig.
Loguette, f. Zugseil (auf Flußschiffen), m.
Loi, f. Gesetz, n.; Vorschrift, f.; Recht, n.; Macht, Herrschaft, f.; Gehalt (der Münzen), m.; homme de —, Jurist, m.; faire —, als Autorität gelten; faire la —, Gesetze vorschreiben; subir la —, sich dem Gesetze unterwerfen.
Loimo-, Pest-; -graphie, m. Pest-, Seuchenbeschreiber, m.; -graphie, f. Pestbeschreibung, f.
Loin, adv. et prp. weit, fern; au —, in der Ferne, in die Ferne; bien de —... bien que ..., anstatt, weit entfernt zu ...; aller —, weit gehen, es weit bringen; — à —, de — en —, de — à —, in weiten Zwischenräumen, weit von einander, dann und wann, selten.
Lointain, -e, a. entfernt, entlegen; —, m. Ferne, f.; Hintergrund, m.
Loir, m. Murmelthier, n.
Loisir, m. freie Zeit, Muße, f.; à —, mit Muße.
Loliacé, -e, a. rabenartig.
Lomatin, -e, a. (bot.) gesäumt.
Lombaire, a. zu den Lenden gehörig.
Lombard, m. Leihhaus, n.
Lombard, -e, a. et s. lombardisch; Lombarde, m.; -din, f.
la Lombardie, Lombardei, f.
Lombes, m. pl. Lenden, f. pl.
Lomboyer, va. (sal.) verdicken.
Lombric, m. Regenwurm, m.; Blindschleiche, f.
Lombrical, -e, a. wurmförmig.
Lompe, f. Seehase, m.
Lonchite (-kite), Lonchitis (-kitice), f. Milzkraut, n.
Londres, London.
Long, longue, a. lang; langwierig, langweilig; à la longue, auf die Dauer, endlich; de longue main, seit langer Zeit; prendre le plus —, den längsten Weg nehmen; en savoir —, ein schlauer Fuchs sein; —, m. Länge, f.; le —, au —, du —, länge; während; au —, umständlich; en — et en large, nach der Länge und der Breite; de —, der Länge nach; tomber de son —, der Länge lang hinfallen; un mètre de —, — d'un mètre, einen Meter lang.
Longanime, a. langmüthig.
Longanimité, f. Langmuth, f.
Longe, f. Halfterriemen, m.; (man.) Zeug, f.; Lendenstück, n.
Longer, va. längs etwas hingehen.
Longévité, f. lange Lebensdauer, f.
Longi-, lang-; -caude, a. langgeschwänzt; -cornes, m. pl. Langbornkäfer, m. pl.; -dactyle, a. langfingerig; -épineux, -se, a.

langdornig; -flore, a. langblumig; -folié, -e, a. langblätterig; -labre, a. langlippig; -lobé, -e, a. langlappig; -mane, a. langhändig; -mètre, m. Längenmesser, m.

Longimétrie, f. Längenmeßkunst, f.

Longin, m. saint —, langsamer Mensch, m.

Longipalpe, a. mit langen Fühlspitzen; -pède, a. langfüßig; -penne, a. langflügelig; -pétalé, a. mit langen Blumenblättern; -pétiolé, -e, a. mit länglichen Blattstengeln.

Longirostres, m. pl. Langschnäbler, m. pl.

Longis, v. Longin. [f.

Longitude, f. geographische Länge,

Longitudinal, -e, a. (an.) der Länge nach fortlaufend.

Longitudinalement, adv. der Länge nach.

Longnez, m. (h. n.) Langnase, f.

Longophylle, a. mit langen Blättern. [schwellen, f. pl.

Longrines, f. pl. (ch. d. f.) Langs-

Long-temps, adv. langeZeit, lange.

Longue, f. langeSitze; langeNote, f.

Longuement, adv. lange; langweilig. [strumentmacher), m.

Longuet, m. Stiftshammer (der In-

Longuet, -te, a. länglich.

Longueur, f. Länge; Langsamkeit, Zögerung, Weitschweifigkeit, f.

Longue-vue, f. Perspectiv, n.

Lonicère, f. Geisblatt, n.

Lontard, m. Fächerpalme, f.

Looch (lok), m. Brustlattwerge, f.

Lopin, m. fam. Bissen, m.

Loquace (-koua-), a. geschwätzig.

Loquacité (-koua-), f. Geschwätzigkeit, f.

Loque, f. Fetzen, m.

Loquet, m. Klinke, f. Drücker, m.

Loqueteau, m. kleine Klinke, f.

Loqueter, va. et a. flicken.

Loquette, f. Stückchen, n.

Lorgnade, f. Anschielen, n.

Lorgner, va. anschielen, verstohlen ansehen; mit der Lorgnette ansehen.

Lorgnette, f. Taschenfernglas, n.; – d'opéra, Operngucker, m.

Lorgneur, m. -se, f. Beäugler, m.; -in, f. [Glase), n.

Lorgnon, m. Augenglas (mit einem

Loricaire, m. Panzerfisch, m.

Loricate, a. bepanzert.

Loriculé, -e, a. riemenhutlich.

Lorifolié, -e, a. riemenblätterig.

Lorin, m. (mar.) Ankerkett, m.

Loriot, m. Pfingstvogel, m. Goldammer, f.

Loripède, a. riemenfüßig.

Loriqué, -e, a. bedäutet, bepanzert.

Lorique, f. (bot.) Panzer, m. [f.

Lormerie, f. Kleinschmiedswaare,

Lormier, m. Kleinschmied, m.

Lormuse, m. grüne Eidechse, f.

Lorrain, -e, a. et s. lothringisch; Lothringer, m.; -in, f.

la Lorraine, Lothringen, n.

Lors, adv. damals; – de, zur Zeit; dès –, von der Zeit an; pour –, alsdann, nunmehr.

Lorsque, conj. als, da, wann.

Losange, m. et f. (géom.) Raute, f.

Losangé, -e, a. (bl.) in Rauten abgetheilt.

Losse, f. (tonn.) Zapfenbohrer, m.

Lot, m. Loos, n. Theil, m.; fig. Schicksal, n.; gros –, großes Loos, n.

Loterie, f. Lotterie, f.

Lotier, m. Schotenklee, m.

Lothaire, m. Lothar, m.

Lotiforme, a. lotusartig.

Lotion, f. (ap.) Abwaschung, f.

Lotir, va. verloosen; le voilà bien -i! der ist schön angekommen!

Lotissage, m. Ergrobe, f.

Lotissement, m. Verloosung, f.

Loto, m. Lotto, n.

Lotte, f. Raitraupe, f.; – franche, Gründling, m.

Lotus (-tuce), m. Lotusbaum, m.

Louable, a. -ment, adv. lobenswerth, löblich; (méd.) gutartig.

Louage, m. Vermiethung, Miethe, f.

Louange, f. Lob, n.; Lobeserhebung, f.

Louanger, va. loben.

Louangeur, m. -se, f. Lobredner, Lobpudler, m.; -in, f.

Louche, a. schielend; fig. zweideutig.

Louchement, m. Schielen, n.

Loucher, vn. schielen.

Louchet, m. Spaten, m.

Louchette, f. Schielbrille, f.

Loucheur, m. -se, f. Schieler, m.; -in, f.

Louer, va. vermiethen; miethen; se –, v. pr. sich vermiethen; –, va. et vn. loben, preisen; se –, v. pr. sich loben; se – de qc., mit etw. zufrieden sein. [m.; -in, f.

Loueur, m. -se, f. Vermiether,

Louis, m. Louisd'or, m.

Louis, m. Ludwig, m.

Louisbourg (-bour), Ludwigsburg.

Louise, f. Louise, f.

Louison, f. Louischen, n.

Loup, m. Wolf; Packstock, m.; entre chien et –, in der Dämmerung; il a vu le –, er ist mit allen Hunden gehetzt; er ist heiser; tenir le – par les oreilles, in großer Verlegenheit sein.

Loup-cervier, m. Luchs, m.

Loupe, f. Wolfsgeschwulst; Lupe, f.; (bot.) Knoten, m.

Loupeux, -se, a. knotig.

Loup-garou, m. Wahrwolf, m.

Loup-marin, m. Seewolf (Fisch), m.

Lourd, -e, a. -ement, adv. schwer; fig. schwerfällig, plump; il a l'esprit –, er begreift schwer.

Lourdaud, -e, a. tölpelhaft; –, m. Tölpel, m.

Lourderie, f. Tölpelei, f.

Lourdeur, f. Tölpelhaftigkeit, Schwerfälligkeit, f.

Lourer, va. (mus.) schleifen.

Loutre, f. Fischotter, f.; – marine, Seeotter, f.

Louvain, Löwen (Stadt).

Louve, f. Wölfin, f.

Louver, va. (arch.) köpfen.

Louvet, -te, a. weißgrau.

Louveteau, m. junger Wolf, m.

Louveter, vn. wölfen.

Louveterie, f. Wolfsjagen, n.

Louvetier, m. Wolfsjägermeister, m.

Louvette, f. Hopfenraupe, f.

Louvoyer, vn. lavieren.

Louvre, m. Louvre (Schloß in Paris), m.

Lovelace, m. Verführer, m.

Lover, va. (mar.) zusammenlegen.

Loyal, -e, a. -ement, adv. ächt, bieder, aufrichtig.

Loyalisme, m. Biedersinn, m.

Loyauté, f. Biederkeit, Treue, f.

Loyer, m. Hauszins, m.

Lubie, f. fam. närrischer Einfall, m.

Lubin, m. Meerbrecht, m.

Lubricité, f. Geilheit, f.

Lubrifier, va. schlüpfrig machen.

Lubrique, a. -ment, adv. unzüchtig.

Luc, m. Lukas, m.

Lucain, m. Lucanus, m.

Lucane, m. Hirschkäfer, m.

la Lucanie, f. Lukanien, n.

Lucarne, f. Dachfenster, n.

Lucide, a. hell, licht.

Lucidité, f. Heiterkeit, f.; heller Augenblick, m.

Lucie, f. Lucia, f.

Lucien, m. Lucian, m. [Teufel, m.

Lucifer (-fère), m. Morgenstern;

Lucifère, a. lichtbringend.

Lucifuge, a. lichtscheu. [bend.

Lucinocte, a. nur bei Nacht thätig.

Lucques, Lucca.

Lucratif, -ve, a. einträglich.

Lucre, m. Gewinn, Nutzen, m.

Lucrèce, f. Lucretia, f.

Luctueux, -se, a. (méd.) klägtlich.

Lucubration, v. Lucubration.

Lucubrer, vn. bei Nacht arbeiten.

Luette, f. Zäpfchen (im Halse), n.

Lueur, f. Schein, Schimmer; fig. Anschein, m.

Lugubre, a. -ment, adv. klägtlich.

Lui, pron. er, ihn; ihm, ihr.

Luire, vn. irr. scheinen, schimmern; leuchten; glänzen.

Luisant, -e, a. schimmernd, glänzend; –, m. Glanz, m.

Lumbago (lom-), m. Lendenweh, n.

Lumière, f. Licht, n. Helle; Kerze; fig. Erkenntniß, Aufklärung, f.; Zündloch, n.; Dieter, m.; Zapfenloch, n. [Stümpfchen Licht, n.

Lumignon, m. Lichtschnuppe, f.;

Luminaire, m. (bib.) Licht, n.; Kirchenbeleuchtung, f.; fig. Gestirn, n.

Lumineux, -se, a. leuchtend; fig. lichtvoll. [zucker, m.

Lumps (lompse), m. Lumpen-

Lunaire, a. den Mond betreffend, Monden...

Lunaison, f. Mondwechsel, m.

Lunarifolié, -e, a. mondblätterig.

Lunatique, a. mondsüchtig; fig. wunderlich; –, m. et f. der, die Mondsüchtige.

Lundi, m. Montag, m.; faire le –, blauen Montag machen.

Lune, f. Mond, m.; nouvelle –, Neumond, m.; pleine –, Vollmond, m.; la – est dans son plein, der Mond ist voll; des –s, närrische Einfälle, m. pl.

Lunette, f. Augenglas, n. Brille (im Abtritte), f.; Brustbein (vom

Geflügel), n.; -s, pl. Brille, f.; Scheuleder, n.; Kellerlöcher, n. pl.
Lunettier, m. -ère, f. Brillenmacher; -händler, m.; -in, f.
Lunulé, -e, a. (bot.) mondförmig.
Lupin, m. Lupine, Feigbohne, f.
Lupinelle, f. fleischrother Klee, m.
Lupuline, f. gelber Wiesenklee, m.
Luride, a. blau, leichenfarbig.
Luron, m. -ne, f. lüstiger Mann, m.; muntere Frau, f.
la Lusace, Lausitz, f.
Lusacien, -ne, a. et s. Lausitzer, Lausitzer, m.; -in, f.
la Lusitanie, Lusitanien, n.
Lustrage, m. Glanz (der Zeuge), m.
Lustral, -e, a. (ant.) eau -e, Reinigungs-, Weihwasser, n.
Lustration, f. (ant.) Reinigungsopfer, n.
Lustre, m. Glanz (auch fig.), m.; Glanzmasse, f.; Kronleuchter, m.; Lustrum, n.
Lustrer, va. Glanz geben.
Lustreur, m. Glänzer (der Zeuge ꝛc.), m.
Lustreux, -se, a. glänzend, glänzend.
Lustrier, m. Kronleuchtermacher, m.
Lustrine, f. Glanzseide, f.
Lustroir, m. (mir.) Polirstiz, m.
Lusturon, -ne, a. einfältig, albern.
Lut (lute), m. (chim.) Kitt, m.
Lutation, f. (chim.) Verkittung, f.
Lutèce, Lutetia (Paris).
Luter va. (chim.) verkitten.
Luth (lute), m. Laute; fig. Leier, f.
Luthéranisme, m. Lutherthum, n.
Lutherie, f. Lautenmacherhandwerk, n.; -waaren, f. pl.
Luthérien, -ne, a. lutherisch; -, m. -ne, f. Lutheraner, m.; -in, f.
Luthier, m. Lautenmacher; Geigenfabrikant, m.
Lutin, m. Poltergeist, Kobold, m.; fig. muthwilliges Kind; -, -e, a. munter, heiter, neckend; reizend.
Lutiner, va. fam. quälen, plagen; -, vn. poltern.
Lutipède, a. geldsüchtig.
Lutrin, m. Chorpult, n.
Lutte, f. Ringen, n.; Kampf, m.; de haute -, mit Gewalt; de bonne -, auf erlaubte Weise.
Lutter, vn. ringen, kämpfen (mit, contre).
Lutteur, m. Ringer; Kämpfer, m.
Luxation, f. Verrenkung, f.
Luxe, m. Prachtliebe, f.; Aufwand, Luxus, m. [burg.
Luxembourg (-anbour), Luxemburg.
Luxembourgeois (-joa), -e, n. et s. luxemburgisch; Luxemburger, m.; -in, f.
Luxer, va. verrenken.
Luxorien, -ne, a. luxoriös; fig. großartig, colossal.
Luxueux, -se, a. luxuriös.
Luxure, f. Unzucht, Unkeuschheit, f.
Luxuriance, f. (jard.) Ueppigkeit, f. [reich (Phantasie).
Luxuriant, -e, a. (jard.) üppig; fig.
Luxurier, vn. üppig wachsen.
Luxurieux, -se, a. -sement, adv. unzüchtig.
Luzerne, f. Luzernerklee, m.
Luzernière, f. Kleefeld, n.
Lycanthrope, m. Wolfswahnsinniger, m. [sinn, m.
Lycanthropie, f. Wolfswahn-
Lycée, m. Oberschule, f. Lyceum, n.
la Lycie, Lycien, n.
Lycium (-ome), m. Wolfsdorn, Bocksdorn, m.
Lycodontes, m. pl. Palisch-, Wolfszähne, m. pl.
Lycogale, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
Lycopode, m. (bot.) Bärlapp, m.
Lycurgue, m. Lykurg, m.
la Lydie, Lydien, n.
Lydien, -ne, a. et s. lydisch; Lydier, m.; -in, f.
Lymphatique, a. lymphatisch.
Lymphe, f. Lymphe, f.
Lynx (linkse), m. Luchs, m.
Lyonnais, -e, a. et s. aus Lyon.
Lyre, f. Leier, Harfe (David), f.
Lyré, -e, a. (bot.) leierartig.
Lyriforme, a. leierförmig.
Lyrique, a. lyrisch.
Lysandre, m. Lysander, m.
Lysippe, m. Lysippus, m.
Lyssa, f. (méd.) Hundswuth, f.

M.

Ma, pron. f. meine, mein.
Maca, f. pop. Kupplerin, f. [m.
Macabre, a. danse -, Todtentanz,
Macadam (-dame), m. Macadam (Art Chaussirung), m.; -iser, va. macadamisiren.
Macaire, m. Macarius, m.; fig. abgefeimter Gauner, m.
Macaque, m. Meerkatze, f.
Macaron, m. Makrone, f.
Macaroni, m. Macaroni, f. pl.
Mace, f. Einsatz (beim Spiele), m.
Macédoine, f. Gericht aus allerlei Gemüse, n.
la Macédoine, Macedonien, n.
Macédonien, -ne, a. et s. macedonisch; Macedonier, m.; -in, f.
Macération, f. (chim.) Einweichung; (th.) Kasteiung, f.
Macérer, va. (chim.) einweichen; (th.) kasteien; se -, v. pr. sich kasteien. [bäer, m. pl.
Machabées (-ka-), m. pl. Makkabäer, m. pl. Makkabäer, m.
Mâche, f. Ackersalat, m.
Mâchefer (-fère), m. Hammerschlag, m. [Badenhahn, m.
Mâchelier, -ère, a. dent -ère, Mâchemoure, f. Brocken vom Schiffszwieback, m. pl.
Mâcher, va. kauen; fig. vorkauen; - de haut, ohne Lust essen; -, vn. viel essen.
Machette, f. Steinbeile, f.
Mâcheur, m. -se, f. Kauer; Esser, Fresser, m.; -in, f.
Machiavélique (-ki-), a. machiavellistisch (treulos); -vélisme, m. Machiavellismus, m.; fig. Treulosigkeit, Teufelei, f. [m.
Machicatoire, m. (méd.) Kaustok,
Machinal, -e, a. -ement, adv. maschinenmäßig, mechanisch.
Machinateur, m. Anstifter, m.
Machination, f. geheimer Anschlag, m.
Machine, f. Maschine; fig. Triebfeder, f.; Kunstgriff, m.; - électrique, Elektrisirmaschine, f.; - pneumatique, Luftpumpe, f.
Machiner, va. anstiften, anzetteln.
Machinisme, m. Maschinenwesen, n. [Maschinist, m.
Machiniste, m. Maschinenmeister,
Machinoir, m. (cordon.) Schabebrett, n.
Mâchoire, f. Kinnbacken, Kiefer; Backen (am Schraubstocke), m.; fig. Tölpel, schwerfälliger Mensch, m.
Mâchonner, va. langsam kauen.
Mâchurat, m. (imp.) Sudler, Lehrjunge, m.
Mâchurer, va. besudeln; (imp.) schlechte Abzüge machen. [lich.
Maciforme, a. muskatenblüthähnMacis, m. Muskatenblüthe, f.
Mâclage, m. Vermischen der Glasmasse, n. [f.
Macle, f. Wassernuß, Stachelnuß,
Mâcler, va. (verr.) die Glasmasse umrühren. [rer, m.
Maçon, m. Maurer; fig. Schmie-
Maconnais, -e, a. et s. aus Macon.
Maçonnage, m. Mauerwerk, n.
Maçonner, va. mauern; zumauern; hinudeln.
Maçonnerie, f. Maurerarbeit, f. Mauerwerk, n.; Freimaurerei, f.
Maçonnique, a. die Freimaurerei betreffend.
Macquage, m. Hanfbrechen, n.
Macouba, m. Macubatabak, m.
Macque, f. Hanfbreche, f.
Macquer, va. - le chanvre, Hanf brechen. [schen, f.
Macquerie, f. Ader in Schieferbrü-
Macracanthe, a. großdornig; Macradène, a. großdrüsig.
Macre, f. Wassernuß, f.
Macreuse, f. Trauerente, f.
Macro-, lang-..., groß-...; -bie, f. langes Leben, n.; -biotique, f. Kunst das Leben zu verlängern, f.; -cosme, m. Weltgebäude, n.; -phylle, a. großblätterig; -ptère, a. langflügelig.
Macroule, f. schwarzes Wasserhuhn, n. [chen, n.
Maculation, f. (imp.) Beschmutzung, f.; Maculatur, f.; -dreger, m. [m.
Macule, f. Flecken; Sonnenflecken,
Maculer, va. (rel. et imp.) beschmutzen; -, vn. abschmutzen.
Macusson, m. Eibaum, f.
Madame, f. Frau, Madam, f.; faire la -, die große Dame spielen.
Madarose, f. Ausfallen der Augenwimpern, n.
Madéfaction, f. Befeuchten, n.
Madéfier, va. anfeuchten.
Madeleine, f. Magdalene, f.
Madelon, f. Lenchen, n.
Mademoiselle, f. Jungfer, f. Fräulein, n. [verawein, m.
Madère, f. Madere, n.; -, m. Ma-
Madiers, m. pl. Salzpflanzen, f. pl.
Madone, f. Marienbild, n.

Madrague, f. Netz zum Thunfischfange, n.
Madré, -e, a. geflecft, maferig; verfchmitzt; c'est un —, er iſt ein ſchlauer Fuchs. [fartig.
Madréporacé, -e, a. ſternkorallenartig.
Madrépore, m. Sternkoralle, f.
Madréporifère, a. ſternkorallentragend.
Madrier, m. ſtarke Bohle, f.
Madrigal, m. Madrigal, n.
Madrure, f. Maſern im Holze, f. pl.
Maëſtral, m. Nordweſtwind (auf dem Mittelmeere), m. [bäflig.
Maffié, -e, **Maffiu**, -e, a. baus-
Magasin, m. Magazin, n. Niederlage, f. Lager, n. [gergeld, n.
Magasinage, m. Lagerzeit, f.; Lagasinier, m. Magazinaufſeher, m.; Lager-, Econtobuch, n.
Magdaléon, m. (ap.) Rolle (Pflaſter ꝛc.), f.
Magdebourg (-bour), Magdeburg.
Mage, m. Magier; Weiſer aus dem Morgenland; Zauberer, m.
Magicien, m. -ne, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.
Magie, f. Zauberei, f.; fig. Zauber, m.; — blanche, natürliche Zauberei; — noire, ſchwarze Kunſt, f.
Magique, a. zauberiſch; Zauber ...
Magister (-tère), m. Dorfſchulmeiſter, m. [f.
Magistère, m. Großmeiſterwürde,
Magistral, -e, a. -ement, adv. ſchul-, bofmeiſterlich, pedantiſch; großmeiſterlich.
Magistrat, m. obrigkeitliche Perſon, f.; Magiſtrat, Stadtrath, m.
Magistrature, f. obrigkeitliches Amt, n. Magiſtratsſtelle; Amtsverwaltung, f.; Richteramt; Rathscollegium, n.
Magnan, m. Seidenwurm, m.
Magnanerie, f. Seidenwürmerzucht, f.
Magnanier, m. Seidenbauer, m.
Magnanime, a. -ment, adv. großherzig, edelmüthig. [Edelmuth, m.
Magnanimité, f. Großmuth, f.
Magnat (mag-na), m. Magnat, m.
Magnésie, f. Bittererde, f.
Magnétique, a. magnetiſch. [n.
Magnétisation, f. Magnetiſiren,
Magnétiser, va. magnetiſiren.
Magnétiseur, m. Magnetiſirer, m.
Magnétisme, m. magnetiſche Kraft, f.; — animal, thieriſcher Magnetismus, m.
Magnificat (mag-nifi-cate), m. Lobgeſang auf die Jungfrau Maria, m. [liebe, Herrlichkeit, f.
Magnificence, f. Pracht; Prachtliebe, f.
Magnifique, a. -ment, adv. prächtig, prachtvoll; prachtliebend; hochtrabend; reichlich.
Magnolier, m. Biberbaum, m.
Magot, m. Pavian; verborgener Schatz; Delgötze, m.; chineſiſche Porzellanfigur, f.
Mahométan, -e, a. mohammedaniſch; —, m. -e, f. Mohammedaner, m.; -in, f. [hammed's, f.
Mahométisme, m. Religion Mo-
Mai, m. Mai; Maienbaum, m.
Maie, f. Backtrog, m. Mulde, f.; Kelterbeden, m.
Maigre, a. -ment, adv. mager; fig. dürftig, ſparſam, unbedeutend; dürr; jour —, Faſttag, m.; repas —, Faſtenſpeiſe, f.; — ſujet, geringe Urſache, f.; —, adv. mager; faire —, manger —, faſten; —, m. Mageres, n.; Faſtenſpeiſe, f.
Maigrelet, -te, **Maigret**, -te, a. fam. etwas mager.
Maigreur, f. Magerkeit, f.
Maigrir, vn. mager werden, abfallen. [m.; Maillefpiel, n.
Mail, m. Kolben zum Maillefpiele,
Maille, f. Maſche, f.; Panzerring; Flecken im Auge, m.; Trageknoͤpfe, f.; cotte de —, Panzerhemd, n.; n'avoir ni ſou ni —, keinen rothen Heller beſitzen.
Mailleau, m. Klöpfelchen, n.
Mailler, va. bepanzern; Maſchen ſtricken; fer -é, geſtricktes Drahtgitter, n.; —, vn. Fruchtknoten bekommen; se —, v. pr. Flecken bekommen (von Rebhühnern).
Mailler, m. Packpferd; Briefpoſtpferd, n. [Stampfe, f.
Maillet, m. Schlägel, Klöpfel, m.;
Mailletage, m. (mar.) Beſpickerung, f.
Mailleter, va. (mar.) beſpickern.
Mailleur, m. Netzſtricker, m. [m.
Mailloche, f. hölzerner Schlägel,
Maillon, m. Glied (einer Kette), n.
Maillot, m. Wickelzeug, n.; enfant en —, Wickelkind; Tricot, n.
Maillure, f. gefleckte Federn der Raubvögel, f. pl.
Main, f. Hand, f.; Handſchlag, m.; fig. Handſchrift; Macht, f.; Buch Papier, n.; Stich (im Kartenſpiele), m., Vorhand, f.; Griff (an Schubladen), m.; Quaſte (an Kutſchen); Ranke, f.; de — en —, von Hand zu Hand; d'une — à l'autre, aus einer Hand in die andere; fait à la —, aus freier Hand gemacht; une chose faite à la —, eine abgekartete Sache; tour de —, Kunſtſtück, n.; en un tour de —, im Handumdrehen; faire — baſſe, tödten, plündern; il n'y va pas de — morte, er haut tüchtig zu; sous —, unter der Hand, heimlich; à deux -s, mit beiden Händen; de longue —, ſeit langer Zeit; homme de —, handfeſter Mann, m.; coup de —, kühner Streich, m.; gagner qn. de la —, einem zuvorkommen; être aux -s, handgemein ſein; en venir aux -s, handgemein werden; tenir la — haute, ſtreng halten; changer de —, in andere Hände kommen
Main-chaude, f. Schlagſpiel, n.
Main-courante, f. Kladdenbuch, n.
Main-d'œuvre, f. Arbeitslohn, m. Handarbeit, f.
Main-forte, f. bewaffnete Mannſchaft, f.; obrigkeitlicher Beiſtand, m.
Mainfroi, m. Manfred, m.
Main-levée, f. donner —, den Beſchlag aufheben.
Main-mise, f. Beſchlagnahme, f.; user de —, Beſchlag auf etw. legen.
Main-mortable, a. zur todten Hand gehörig. [f.
Main-morte, f. (jur.) todte Hand,
Maint, -e, a. fam. manch, mancher, manche, manches; -e fois, manchmal.
Maintenant, adv. jetzt, nun.
Maintenir, va. irr. halten, aufrecht halten; behaupten; handhaben; se —, v. pr. ſich erhalten, ſich behaupten.
Maintenue, f. (jur.) obrigkeitlicher Schutz im Beſitze, m.
Maintien, m. Erhaltung, Behauptung; Haltung, f. Anſtand, m.
Mairat, m. Amt eines Maire, n.
Maire, m. Maire, Stadtrichter, m.
Mairie, f. Würde und Wohnung des Maire, f.
Mais, conj. aber, allein, ſondern; — non, doch nein; je n'en puis —, ich kann nicht dafür.
Maïs (-ïes), m. Mais, m.
Maison, f. Haus, n.; Haushaltung; Familie, f. Geſchlecht; Ordenshaus, n.; — de santé, Krankenverſorgungsanſtalt, f.; la — militaire du roi, die königlichen Haustruppen, f. pl.; la — bleue du roi, die Leibwachen und Garden, f. pl.; la — rouge du roi, die Musketiere und Gendarmen der Garde, m. pl.; — du roi, Hofſtaat des Königs, m.; petites -s, pl. Irrenhaus, n.; les douze -s du soleil, die zwölf Zeichen des Thierkreiſes. [n.
Maisonnage, m. (for.) Bauholz,
Maisonnée, f. ganze Haushaltung, f.
Maisonnette, f. Häuschen, n.
Maître, m. Herr; Eigenthümer; Meiſter, Lehrer; Haupt...; Ober...; Groß...; Alt...; — valet, Großknecht; — garçon, Altgeſell; — coq, Schiffskoch; — de pension, Vorſteher einer Erziehungsanſtalt; maître-ès-arts, Magiſter der freien Künſte; — des eaux et forêts, Forſtmeiſter; — d'hôtel, Hausſtandesmeiſter; — de vaisseau, Capitain auf einem Kauffahrer; — fou, Erzmarrpetit —, Stutzer, m.; c'est un — homme, das iſt ein ganzer Mann; se rendre — de qc., ſich einer Sache bemeiſtern; passer —, Meiſter werden; vous êtes le — de, es ſteht bei Ihnen zu...
Maître-autel, m. Haupt-, Hochaltar, m.
Maîtresse, f. Frau, Gebieterin; Eigenthümerin; Meiſterin, Lehrerin; Geliebte, f.; Haupt...; — femme, tüchtige, kluge Frau, f.; — branche, Hauptaſt, m.
Maîtrise, f. Meiſterrecht, n. Meiſterſchaft, f.; Fechtmeiſterdiplom in Regimentern, n.; Singſchule der Chorknaben, f.; Chorknaben, m. pl.; Vorſängeramt, n.; Großmeiſterthum, n.
Maîtriser, va. bemeiſtern.
Majesté, f. Majeſtät; Herrlichkeit, Erhabenheit, f.
Majestueux, -se, a. -sement, adv. majeſtätiſch.
Majeur, -e, a. mündig; fig. größer, höher, überwiegend; la -e partie, der größere Theil.

Majeure, f. (log.) Obersatz, m.
Major, m. Major, Oberstwachtmeister, m.; aide –, Adjutant, m.; –, a. état –, Generalstab, m.; chirurgien –, Regimentschirurg, m.; sergent –, Feldwebel, m.; tierce –, große Terz, f.
Majorat, m. Majorat, n.
Majordome, m. Oberhaushofmeister; (mar.) Proviantmeister, m.
Majorité, f. Mündigkeit; Stimmenmehrheit, f.
Majorque, f. Majorka, n.
Majorquin, -e, a. et s. majorkisch; Majorkaner, m. -in, f.
Majuscule, f. et a. großer Anfangsbuchstabe, m.
Mal, m. das Böse, Weh, Uebel, n. Schmerz, m. Krankheit, f. Gebrechen, n.; Schade, m.; Unglück, n.; Mühe, f.; Weh (Fisch), m.; – de tête, – à la tête, Kopfschmerz, m.; – au doigt, böser Finger, m.; – de mer, Seekrankheit, f.; – de cœur, Uebelkeit, f.; cela me fait –, das thut mir weh; vous me faites –, Sie thun mir wehe; dire du – de qn., Böses von einem reden; prendre qc. en –, etw. übel nehmen; –, adv. übel, schlecht, schlimm; il est – dans ses affaires, es steht schlecht mit ihm; être – avec qn., böse mit einem sein; être –, schlecht sein (von Kranken); se trouver –, sich nicht wohl befinden; se trouver – de qc., Verdruß von etw. haben.
Malabare, a. malabarisch.
Malachite, f. Malachit, Schreckstein, m.
Malaco-, weich- –; -derme, a. weichhäutig; -phylle, a. weichblätterig; -zoaires, m. pl. Weichthiere, n. pl.
Malactique, a. (méd.) erweichend; –, m. Erweichungsmittel, n.
Malade, a. krank (an, de); aimant –, geschwächter Magnet, m.; tomber –, krank werden; –, m. et f. der, die Kranke.
Maladie, f. Krankheit; Seuche; fig. Sucht, f.; – du pays, Heimweh, n.
Maladif, -ve, a. kränklich.
Maladresse, f. Ungeschicklichkeit, f.
Maladroit, -e, a. -ement, adv. ungeschickt; unklug. [schlag, m.
Malagme, m. erweichender Umschlag, m.
Malai, Malais, a. et s. malayisch; malayische Sprache, f.
Malaire, a. (an.) Backenbein...
Malaise, m. Unbehaglichkeit, f.; mißliche Umstände, m. pl.
Malaisé, -e, a. -ment, adv. schwer, schwierig; unbequem, eingeschränkt.
Malandre, m. ausfätziges Geschwür, n.; verfaulte Knoten im Holze, m. pl.; Mauke (der Pferde), f.
Malandreux, -se, a. morsch, schadhaft, faul (vom Zimmerholze).
Malappris, -e, a. et s. ungehobelt.
Mal-à-propos, adv. zur unrechten Zeit.
Malart, m. wilder Enterich, m.
Malate, m. apfelsaures Salz, n.
Malavisé, -e, a. unbedachtsam, unverständig, unbescheiden.
Malaxation, Malaxie, f. (ap.) Erweichung, f.
Malaxer, va. (ap.) erweichen.
Malbâti, -e, a. übel gebaut, übel gewachsen; se sentir tout –, gar nicht recht wohl sein.
Malcontent, a. les cheveux à la –, kurz abgeschorenes Haar, n.
Maldives, f. pl. die Maldiven, pl.
Mâle, m. Mann, m. Männchen, (der Thiere), n.; –, a. männlich.
Malebête, f. böses Thier, Unthier, n.
Malebosse, f. Pestbeule, f.
Malédiction, f. Fluch, m. Verwünschung, f.
Malefaim, f. Heißhunger, m.
Maléfice, m. Bezauberung, f.
Maléficié, -e, a. behext, beschrieen.
Malencontreux, -se, a. -sement, adv. fam. unglücklich; unglücklicherweise. [Zustande.
Mal-en-point, adv. in schlechtem
Malentendu, m. Mißverständniß, n. Irrthum, m.
Malepeste! int. fam. die Pest!
Malévole, a. übelwollend.
Malfaçon, f. Fehler (an einer Arbeit); Uebelstand; Unterschleif, m.
Malfaire, vn. irr. Böses thun.
Malfaisance, f. Bosheit, f.
Malfaisant, -e, a. bösartig; ungesund.
Malfait, -e, a. ungestalt.
Malfaiteur, m. Missethäter, m.
Malfamé, -e, a. fam. übel berüchtigt.
Malgré, prp. wider Willen; ungeachtet, trotz; – moi, wider meinen Willen; bon gré –, er mag wollen oder nicht.
Malheur, m. Unglück, n.; Unfall, m.; par –, zum Unglück; – à eux! – sur eux! wehe ihnen!
Malheureux, -se, a. -sement, adv. unglücklich; erbärmlich, armselig; unglücklicher Weise.
Malhonnête, a. -ment, adv. unanständig, unartig; unredlich.
Malhonnêteté, f. Unhöflichkeit, Unart; Unredlichkeit, f. [merei, f.
Malice, f. Bosheit, Heimtücke, Schelmalicieux, -se, a. -sement, adv. boshaft, heimtückisch; muthwillig; aus Bosheit. [misch.
Malignement, adv. boshaft, hämalignité, f. Bosheit, Bösartigkeit, f.
Malin, maligne, a. boshaft, bösartig; schalkhaft; schädlich; schlau, pfiffig; joie –, Schadenfreude, f.
Maline, f. Springfluth, f.
Malines, Mecheln.
Malines, f. pl. flandrische Spitzen, f. pl. [tisch.
Malingre, a. fam. schwächlich, kränMalintentionné, -e, a. übelgesinnt.
Malique, a. acide –, Aepfelsäure, f. [Kölpel, m.
Malitorne, a. fam. tölpisch; –, m.
Mal-jugé, m. unrichtiges Urtheil, n.
Mallé, f. Felleisen, n.; Briefpost, f.; Reisekoffer; Kasten (der Tabulettkrämer), m.; faire sa –, sein Bündel schnüren.
Malléabilité, f. Streckbarkeit, f.
Malléable, a. hämmerbar. [f. pl.
Malléacés, m. pl. Hammermuscheln,
Malléiforme, a. hammerartig.
Malléolaire, a. knöchelförmig.
Malléole, f. Knöchel am Fuße, m.
Malletier, m. Felleisenmacher, m.
Mallier, m. Gabelreiter (an einer Postchaise); Postpferd, n.
Malmener, va. übel zurichten.
Malot, m. Bremse, f. [f.
Malotru, m.-e, f. ungestalte Person,
Malouin, -e, a. et s. aus St. Malo.
Malpeigné, m. Lumpenkerl, m.
Malpropre, a. -ment, adv. unsauber.
Malpropreté, f. Unsauberkeit, f.
Malsain, -e, a. ungesund.
Malséant, -e, a. unschicklich.
Malsonnant, -e, a. (th.) anstößig.
Malt, m. Malz, n.
Maltage, m. Malzen, n.
Maltais, -e, a. et s. malteſisch; Malteſer, m. -in, f.
Malte, f. Malta, n.
Malter, va. Gerste malzen.
Malthe, m. Erdpech, n.
Maltraiter, va. mißhandeln, Unrecht thun. [Pflanzen, f. pl.
Malvacées, f. pl. malvenartige
Malveillance, f. Böswilligkeit, Ungunst, f. Haß, m. [böswillig.
Malveillant, -e, a. übelwollend,
Malversation, f. Unterschleif, m.
Malverser, vn. Unterschleif begehen.
Malvoisie, f. Malvasierwein, m.
Malvoulu, -e, a. verhaßt.
Maman, f. Mama, f.; grand' –, Großmutter, f. [–, Säugling, m.
Mamelle, f. Brust, f.; enfant à la
Mamelon, m. Brustwarze, f.; Wärzchen, n.
Mamelonné, -e, a. warzenförmig.
Mamelu, -e, a. großbrüstig.
Mameluk, Mamelouk, m. Mameluk, m.
Mamillaire, a. warzenförmig.
Mammaire, a. zur Brust gehörig.
Mammifère, a. mit Brüsten versehen; –, m. Säugethier, n.
Mammiforme, a. zitzenförmig.
Mammilèvre, a. zitzenlippig.
Mammouth, m. Mammuth, n.
Mammule, f. (bot.) Becher, m.
Man, m. Larve des Maikäfers, f.
Manant, m. Insaß eines Dorfes oder Fleckens; Bauer; fig. Grobian, m.
Manceau, -celle, a. et s. aus Mans.
Mancelle, f. Kummetkette, f.
Manche, m. Stiel, Griff; Hals (an der Violine zc.), m. Griffbret, n.; – de charrue, Pflugsterz, f.
Manche, f. Aermel; Pumpenschlauch, m.; Kübelseil, n.; – d'hypocras, Filtrirsack, m.; avoir qn. dans sa –, einen in seiner Gewalt haben.
la Manche, der Canal la Manche.
Mancheron, m. Pflugsterz, f. [m.
Manchette, f. Manschette, Handkrause, f.
Manchon, m. Muff; Glascylinder, fig. Kapenbuckel, m.; (forg.) Zwinge, f.

Manchot, -e, a. et s. einarmig, einhändig; lahm (an, de); fig. il est – de la langue, das Reden wird ihm sauer; il n'est pas –, er ist gewandt, er ist nicht ungeschickt.
Mandant, m. Vollmachtgeber, m.
Mandarin, m. Mandarin, m.
Mandat, m. Mandat, n.; Vollmacht, Anweisung, f.
Mandataire, m. Bevollmächtigter, Mandatar, m.
Mandement, m. Verordnung, f. bischöflicher Erlaß, m.
Mander, va. melden, zu wissen thun; berufen, bestellen.
Mandibulaire, a. zu den Kinnbacken gehörig.
Mandibule, f. Kinnbacken, m.
Mandibuliforme, a. kinnladenförmig. [ther, f.
Mandoline, f. Mandoline, Zi-
Mandragore, f. Alraunwurzel, f.
Mandrague, f. Thunfischnetz, n.
Mandre, f. Kloster, n.; Mönchsstube; Einsiedlergrotte, f.
Mandrerie, f. dicht geflochtene Korbmacherwaare, f. [macher, m.
Mandrier, m. Korbflechter, Korb-
Mandrin, m. Locheisen, n. Durchschlag, m. (tourn.); Docke, f.; Futter, n.
Mandrite, m. Einsiedler, m.
Manducable, a. eßbar.
Manducation, f. (th.) Genuß des Leibes Christi, m.; Kauen, n.
Manéage, m. unentgeltliche Arbeit der Matrosen beim Ein- und Ausladen, f.
Manége, m. Reitschule, -bahn, f.; Bahn-, Schaltreiten, n.; fig. Schliche, m. pl. [denen, m. pl.
Mânes, m. pl. Schatten der Verstor-
Manet, m. Lucanus, m.
Manette, f. eiserner Greif, m.
Manganèse, m. Braunstein, m.
Mangeable, a. eßbar.
Mangeaille, f. Futter (für Geflügel); fam. Essen, n. [pe, f.
Mangeoire, f. Krippe; Pferdekrip-
Manger, va. et n. essen, speisen; fressen; verthun; fig. – des yeux, mit den Augen verschlingen; – les mots, die Worte verschlucken; – l'ordre, einen Auftrag auszurichten vergessen; il veut en –, er hat Lust sich zu schlagen; se –, v. pr. verschluckt werden (von Silben); –, m. Essen, n. Speise, f.
Mange-tout, m. Verschwender, m.
Mangeur, m. -se, f. Esser, m.; -in, f.; fig. – de chrétiens, Leutschinder, m.; c'est un beau –, er ist ein starker Esser.
Mangeure (-jure), f. angefressene Stelle, f.; Fraß, m.
Manguier, m. Mangobaum, m.
Maniable, a. handlich; lenksam.
Maniacal, -e, a. wahnsinnig.
Maniaque, a. wahnsinnig; –, m. et f. der, die Wahnsinnige.
Manichéen (-ké-), m. Manichäer, m. [Glättholz, n.
Manichoir (-ko-), m. (cordon.)
Manicle, f. (drap.) Handgriff, m.
Manicolle, f. großer Hamen, m.
Manicou, m. Beutelthier, n.
Manicroc, m. verstümmelter Invalid, m.
Manie, f. Wahnsinn, m.; Sucht, fixe Idee, f. Steckenpferd, n.
Maniement, m. Anfühlen, n.; fig. Führung, Verwaltung; Handhabung; Behandlung, f.
Manier, va. anfühlen, in die Hand nehmen, behandeln, bearbeiten; handhaben; fig. führen, leiten, verwalten; fortiren; durchkneten; –, vn. die Schule machen (von Pferden); –, m. Anfühlen, n.; au –, beim Anfühlen.
Manière, f. Art, Weise, Manier, f.; – d'agir, Handlungsweise, f.; de cette –, auf diese Art; de – que..., de – à ..., so daß ...; à la ..., nach Art, wie; de quelle – ? auf welche Art? en aucune –, auf keine Weise; en quelque –, einigermaßen; de la bonne –, der rechten Art, derb, par – d'entretien, gesprächsweise; par – d'acquit, nachlässig, obenhin; -s, pl. Betragen, n. Manieren, f. pl.
Maniéré, -e, a. gekünstelt, gekünstelt, gezwungen. [f.
Maniérisme, m. (peint.) Ziererei,
Maniériste, m. Manierist, m.
Manieur, m. Kornumschaufler; pop. – d'argent, Geldzähler, -mensch, m.
Manifestation, f. Offenbarung; Bekanntmachung, Aeußerung, f.
Manifeste, m. Manifest, n.; Rechtfertigungsschrift, f.
Manifeste, a. -ment, adv. offenbar, augenscheinlich.
Manifester, va. bekannt machen; äußern; se –, v. pr. sich offenbaren; bekannt werden.
Manigance, f. fam. Kniff, Kunstgriff, m. [anspinnen.
Manigancer, va. fam. anzetteln,
Maniluve, m. Handbad, n.
Manioc, m. Brodwurzel, -staude, f.
Maniode, m. (méd.) Verrücktheit mit Raserei, f.
Maniolle, f. großer Hamen, m.
Manipulaire, m. (ant.) Rottenführer, m. [hülfe, Behandler, m.
Manipulateur, m. (chim.) Gehülfe, Behandler, m.
Manipulation, f. Handhabung, Behandlung, f.; (chim.) Präparat, n.
Manipule, m. Manipel; Rotte; Armbinde (des Meßpriesters), f.
Manipuler, va. (chim.) behandeln. [händler, m.
Manipuleur, m. heimlicher Unter-
Manique, f. Handleder, n.
Manis, m. Schuppeneidechse, f.
Maniveau, m. flaches Körbchen, n.
Manivelle, f. Kurbel; Handbahe, f. Handgriff, m.
Manne, f. Manna, n.
Manne, f. Tischkorb, m.; – d'enfant, Korbwiege, f.
Mannequin, m. Trag-, Marktkorb, m.; Gliederpuppe, f.
Mannequinage, m. Bildhauerarbeit (an Gebäuden ꝛc.), f.
Mannequiné, -e, a. (peint.) gezwungen, steif.
Mannette, f. Handkörbchen, n.
Mannifère, a. mannatragend; -pare, a. mannaerzeugend.
Mannite, f. (chim.) Mannazucker, m.
Manœuvre, m. Handlanger, Tagelöhner, m.
Manœuvre, f. Tauwerk; Manöver, n.; Schwenkung eines Schiffes; fig. Verfahrungsart, f., Kunstgriffe, m. pl.
Manœuvrer, vn. et a. manövriren, Schwenkungen machen; fig. Vorkehrungen treffen; leiten, betreiben.
Manœuvrier, m. et a. –, -ère, (mar.) Manövrirer; (grr.) sich geschickt bewegend; im Manövriren fundiger Feldherr).
Manoir, m. Burg, Ritterburg; Wohnung, Behausung, f. [meffer, m.
Manomètre, m. Luftdichtigkeits-
Manon, Marion, f. Mariechen, n.
Manoque, f. Bündel Tabacksblätter, n.
Manouvrier, m. Handarbeiter, m.
Manque, m. Mangel, m.; – de, aus Mangel an.
Manqué, -e, p. et a. (v. Manquer); mißlungen, verunglückt; fehlgeschlagen; unvollständig.
Manquement, m. Fehler, Verstoß, m. Vergehen, n.; Unterlassung, f.
Manquer, vn. et a. fehlen, Fehler begehen; fehlerhaft sein; ermangeln, unterlassen; nicht treffen; versagen (von Feuergewehren); mangeln; Mangel haben (an, de); Bankerott machen; mit Tode abgehen; nicht gerathen (von Früchten); il -e d'argent, l'argent lui -e, es fehlt ihm an Geld; la glace -e, das Eis bricht; le pied lui a -é, der Fuß ist ihm ausgeglitten; er ist ausgeglitten; – à qc., es an etw. fehlen lassen; – de parole, – à sa parole, sein Wort nicht halten; – à son devoir, seine Pflicht nicht erfüllen; – une occasion, eine Gelegenheit versäumen; le – belle, glücklich davon kommen; le cœur lui -e, es wird ihm schwach ums Herz; il -e de cœur, es fehlt ihm an Muth; il a -é de tomber, er wäre beinahe gefallen; se –, v. pr. einander verfehlen; se – à soi-même, sich selbst Unrecht thun.
Mans, m. Karre des Maikäfers, f.
Mansarde, f. Dachfenster, n.; -flute; Zeltdecke, f.; Schiebfenster, n. pl.
Mansardé, -e, a. mit schrägen Wänden; logement –, Dachwohnung, f. [händler, m.
Mansuétaire, m. (ant.) Thier-
Mansuétude, f. Sanftmuth, Leutseligkeit, Milde, f.
Mante, f. Trauermantel; Nonnenschleier, m.
Manteau, m. Mantel; fig. Deckmantel; (arch.) Schurz, m.; Wappendecke, f.; faux –, Rauchfang, m.; sous le –, unter dem Vorwande; heimlich; – de cheminée, Kaminglesims, n.
Manteler, va. eine Mantille umlegen; se –, v. pr. eine M. tragen.

Mantelet, m. Mäntelchen; Wappenmäntelchen; Schirmleder, n.; (fort.) Blendung, f.
Mantille, f. Mantille, f.
Mantinée, Mantinea. [haken, m.
Mantonnet, m. (serr.) Schließ-
Mantouan, -e, a. et s. mantuanisch; Mantuaner, m.; -in, f.
Mantoue, Mantua.
Manture, f. Zusammenschlagen der Wellen, n.; verdrannter Eisendraht, m. [einer Schleuder Bewaffnetes, m.
Manubalistaire, m. (ant.) mit
Manucode, m. Königsvogel, m.
Manuducteur, m. (ant.) Vorsteher im Chor, m.
Manuel, -le, a. was mit der Hand geschieht; Hand...; —, m. Handbuch, n. [pel, m.
Manuelle, f. (cord.) Drehkäppchen
Manuellement, adv. aus der Hand, in die Hand; eigenhändig.
Manufacture, f. Manufactur, Fabrik, f. [bereiten.
Manufacturer, va. verfertigen, fa-
Manufacturier, m. Fabrikherr; Fabrikarbeiter, m.; — en laine, Wollenfabrikant, m. [sung, f.
Manumission, f. (ant.) Freilas-
Manuscrit, -e, a. handschriftlich, geschrieben; —, m. Manuscript, n.
Manutention, f. Erhaltung, Aufrechthaltung; Führung, Besorgung; Militärbäckerei, f.
Manutentionnaire, m. Vorsteher einer Proviantanstalt, m.
Manutentionner, vn. der Kriegsbäckerei vorstehen.
Mappemonde, f. Weltkarte, f.
Maquereau, m. Makrele; grosseille à —, Stachelbeere, f.
Maquette, f. (sep.) Anlage; (arq.) Rohrschiene, f.
Maquignon, m. Pferdehändler; Unterhändler, m.
Maquignonnage, m. Pferdehandel, m.; fig. Mauscheli, f.
Maquignonner, va. Roßtauscherei treiben; aufstutzen; verkuppeln.
Maquilleur, m. Fabrizeug zum Makrelenfange, n.
Marabout, m. muhamedanischer Priester; arabischer Tempel, m.; Kaffeekanne mit weitem Bauche; Reiherfeder, f. [Seide, n.
Maraboutage, m. Kreppen der
Maraboutin, m. Hauptsegel einer Galeere, n. [m.
Maraîcher, m. Gemüsegärtner,
Marais, m. Sumpf, Moor; Kohlgarten, m. [sucht, f.
Marasme, m. Auszehrung; Darr-
Marâtre, f. Rabenmutter, f. —, a. stiefmütterlich. [tel, f.
Maraud, m. -e, f. Schurke, m.; Bettmaudage, m. Marodiren, n.
Maraudaille, f. pop. Lumpengesindel, n. [diren, n.
Maraude, f. Plünderung, f.; Marodeur, vn. marodiren.
Maraudeur, m. plündernder Nachzügler, m
Marbre, m. Marmor; Farbestein; (imp.) Setzstein, m.
Marbrer, va. marmoriren.
Marbrerie, f. Kunst den Marmor zu bearbeiten; Marmorarbeit, f.
Marbreur, m. Türkischpapiermacher, m.
Marbrier, m. Marmorarbeiter, m.
Marbrière, f. Marmorbruch, m.
Marbrure, f. Marmorirung, f. nachgemachter Marmor, m.
Marc (mar), m. Mark, f.; Treber, pl.; Kelter voll, Presse voll, f.
Marc-Antoine, m. Marcus Antonius, m.
Marcassin, m. Frischling, m.
Marcassite, f. Schwefelkies, m.
Marc-Aurèle, m. Marcus Aurelius.
Marcel, m. Marcellus, m. [lius, m.
Marcellin, m. Marcellinus, m.
Marcescence, f. (bot.) Welken, n.
Marcescent, -e, a. (bot.) welkend.
Marchais, m. ungestreifte Matrele, f. Hebildering, m.
Marchand, m. -e, f. Kaufmann; Käufer, m.; Handelsfrau; Käuferin, f.; — de modes, Modehändler, m.; —, a. kaufrecht; prix —, Einkaufspreis, m.; ville -e, Handelsstadt, f.; vaisseau —, Kauffahrteischiff, n.; rivière -e, fahrbarer Fluß, m.
Marchandailler, vn. fam. lange handeln.
Marchander, va. et n. handeln, feilschen; fig. zaudern, sich bedenken; — qn, einen schonen.
Marchandise, f. Waare; Handelschaft, f.; — de rebut, Ausschuß, m.; faire — de qc., mit etw. Handel treiben.
Marche, f. Gang, Marsch, Heereszug, m.; Reise, f.; Tritt, m.; Stufe, f.; Benehmen, Betragen, n.; — forcée, Eilmarsch, m.; se mettre en —, abmarschiren.
Marche, f. Mark, Grenze, f.
Marché, m. Markt, Marktplatz; -preis; Handel, m.; à bon —, wohlfeil; par-dessus le —, noch obendrein, noch dazu; c'est — donné, das ist spottwohlfeil; être en —, im Handel stehen, faire bon — de qc., etw. wohlfeil geben; etw. gering achten; avoir bon — de qn., mit jem. leicht (bald) fertig werden.
Marche-palier, m. Ruhestaffel (einer Treppe), f.
Marchepied, m. Fußbank, f.; Fußschemel, Auftritt; (mar.) Leinpfad, m.
Marcher, vn. gehen, schreiten, marschiren, wandern; von Statten gehen; — sur qc., auf etw. treten; — droit, den geraden Weg gehen; redlich handeln; — aux ennemis, auf den Feind los marschiren; — sur les pas de qn., — sur les traces de qn., in eines Fußstapfen treten; cela -e tout seul, das geht von selbst; —, va. (chap.) — l'épaule, den Stoß durcharbeiten; — la terre, den Thon treten; —, m. Gang, m. Gehen, n.
Marchette, f. Stellhölzchen; Trittchen, n.
Marcheur, m. -se, f. Fußgänger, m.; -in, f. Lehmtreter, m.
Marcheux, m. Tretgrube, f.
Marcien, m. Marcian(us), m.
Marcomans, m. pl. Markomannen, m. pl.
Marcotte, f. Ableger, Senker, m.
Marcotter, va. absenken.
Marcottin, m. Reisbüschelchen, n.
Mardi, m. Dienstag, m.; — gras, Fastnacht, f. [herbacke, f.
Mare, f. Pfuhl, m. Pfütze; Wiese, f.
Marécage, m. Sumpf, Moor, m.
Marécageux, -se, a. sumpfig, moorig, morastig.
Marécagine, f. Sumpfpflanze; -schnecke, f.
Maréchal, m. Hufschmied; Curschmied; Marschall; — de camp, Brigadegeneral; — des logis, Quartiermeister, m.
Maréchalat, m. Marschallswürde, f.
Maréchale, f. Marschallin, f. [m.
Maréchal-ferrant, m. Hufschmied.
Maréchallerie, f. Hufschmiedehandwerk, n.; Schmiedearbeit, f.
Maréchaussée, f. (ehedem) Marschallsgericht, n.; Polizeywache zu Pferde, f.
Marée, f. frische ungesalzene Seefische, m. pl.; Ebbe und Fluth, f.; haute —, Fluth, f.; basse —, Ebbe, f.; fig. avoir vent et —, Alles für sich haben.
Marer, va. (vign.) behacken.
Mareton, m. Reiberente, f.
Margaritifère, a. perlenhaltig.
Marge, f. Rand, m.; fig. avoir de la —, überflüssige Zeit und Mittel haben. [nen), m.
Margelle, f. Deckstein (eines Brun-
Marger, va. (imp.) die Stege einrichten.
Margeur, m. (verr.) Ofenverstellber; (imp.) Papiereinschieber, m.
Marginal, -e, a. am Rande befindlich; note -e, Randnote, f.
Marginé, -e, a. (bot.) gerändelt.
Marginelle, f. Randschnecke, f.
Marginer, va. Randnoten machen.
Margot, f. Gretchen, n.
Margot, m. Cormoran, m.; fig. geschwätziges Weib, n. [Wachtel).
Margotter, vn. kreischen (von der
Margouillis, m. Kothlache, f.; (auch fig.).
Margoulin, m. geringer Krämer, m.
Margousier, m. Paternosterbaum, m. [-gräfin, f.
Margrave, m. et f. Markgraf, m.;
Margravial, -e, a. markgräflich.
Margraviat, m. Markgrafschaft, f.
Margriette, f. große Glasperle, f.
Margritin, m. Stickperle, f.
Marguerite, f. Margarethe, f.
Marguerite, f. Taufenbschön, n. Maßliebe, Gänseblume; Perle, f.; Knoten im Schiffsseile, m.; Augengeschwulst, f.; reine —, Aster, f.
Marguillerie, f. Kirchenvorsteheramt, n.
Marguillier, m. Kirchenvorsteher, m.
Mari, m. Ehemann, m.
Mariable, a. mannbar, heirathsfähig.
Mariage, m. Ehe, Heirath, Hochzeit Aussteuer, f.; — de conscience, heimliche Ehe, f.; prendre en —, ehelichen.
Marié, m. -e, f. Bräutigam, m.;

Braut, f.; nouveau —, junger Ehemann, m.

Marier, va. trauen; verheirathen; fig. verbinden, vermischen; se —, v. pr. sich verheirathen; fig. sich verbinden.

Mariette, f. Marienglöckchen, n.

Marieur, m. -se, f. mépr. Heirathsstifter, m.; -in, f.

Marigot, m. Regenpfütze, f.; courir le —, faullenzen.

Marin, -e, a. zur See gehörig; See..., Meer...; —, m. Seemann, Seeoffizier, m.

Marinade, f. Marinirung, f.

Marine, f. Seewesen, n.; -macht; -küste, f.; (peint.) -stück, n.

Mariné, -e, p. et a. (v. Mariner); von der See od. vom Seewasser verdorben.

Mariner, va. mariniren.

Marinier, m. Seemann, Schiffer, m.

Marinière, nager à la —, nach Matrosenart (auf der Seite) schwimmen; à la —, (cuis.) Zubereitung gewisser Speisen, f.

Marionnette, f. Drahtpuppe, f.; -s, pl. Puppenspiel, n.; fig. leicht zu lenkende Person, f. Püppchen, n.

Marisque, f. (bot.) Knopfgras, n.; Feigwarze, f.

Marital, -e, a. -ement, adv. ehherrlich; als Ehemann.

Maritime, a. an der See liegend, zur See gehörig; See... [son, f.

Maritorne, f. häßliche Weibsperson.

Marivaudage, m. gekünstelter Stil, m.

Marivauder, va. et n. Marivaux' (gekünstelten) Stil nachahmen.

Marjolaine, f. Majoran, m.

Marjolet, m. Laffe, Stutzer, m.

Marli, m. Marli; (orf.) verticfter Rand, m.

Marlin, m. Holzart, f. [der, m.

Marmaille, f. fam. Schwarm Kinder, m.

Marmelade, f. Obstmus, n. Marmelade, f.

Marmenteaux, m. pl. Lustgehölz, n.; Ziersbäume, m. pl.

Marmite, f. Kochtopf, m.; Feldkessel, m.; Oelblase, f.; écumer la —, das Fleisch abschäumen.

Marmiton, m. Küchenjunge, m.

Marmonner, va. et n. murmeln, brummen.

Marmorden, -ne, a. marmorartig.

Marmorisation, f. Verwandlung des Kalkes in Marmor, f.

Marmose, f. Beutelthier, n.

Marmot, m. Meerkatze, f.; Fratzenbild, n.; fig. un beau —, une belle -te, ein sauberes Fräpchen (von einem Kinde); croquer le —, lange warten müssen.

Marmotage, m. iron. Murren, n.

Marmotte, f. Murmelthier; fig. kleines Mädchen, n.; Balg, m.

Marmotter, va. et n. fam. murmeln, brummen. [m.

Marmottoir, m. fam. Murmeler,

Marmouset, m. Fratze, f. Fratzengesicht, n.; Wechselbalg, m.

Marnage, m. Mergeln, n.

Marne, f. Mergel, m.

Marner, va. mit Mergel düngen; —, vn. zurücktreten (vom Meere).

Marneron, m. Mergelgräber, m.

Marneux, -se, a. mergelig.

Marnière, f. Mergelgrube, f.

le Maroc, Marocco, n.

Maroquin, m. Saffian; possirlicher Mensch, m. [Saffianart, n.

Maroquinage, m. Zubereiten auf

Maroquiner, va. auf Saffianart zubereiten.

Maroquinerie, f. Saffiangerberei; Saffianwaare, f.

Maroquinier, m. Saffianmacher, m.

Marotte, f. Narrenkappe; fig. Narrheit, f.; chacun a sa —, jedem Narren gefällt seine Kappe.

Marotter, vn. nach seiner Laune handeln. [f. Malerleim, m.

Marouffe, m. Schlingel, Ziegel; —,

Marouffer, va. mit Malerleim überstreichen. [Spiele), n.

Marquage, m. Aufschreiben (beim

Marquant, -e, a. ausgezeichnet, auffallend.

Marque, f. Zeichen, n. Stempel, m.; Kennzeichen, n.; Narbe, f.; Muttermaal, n.; Spielmarke; Bohne (der Pferde), f.; Abzeichen, n.; lettre de —, Kaperbrief, m.; droit de —, Stempelgebühr, f.

Marqué, -e, p. et a. gezeichnet (v. Marquer); ausgezeichnet, deutlich; entschieden, besonder; — de petite vérole, blatternarbig; papier —, Stempelpapier, n.

Marquer, va. zeichnen; stempeln; (bill.) markiren; anzeigen, melden; andeuten, bezeigen; brandmarken; beweisen; — le bois, das Holz vorreißen; —, vn. zeichnen; sich zeigen, sich auszeichnen; auffallend sein, sich bemerklich machen. Aufsehen machen.

Marquesec, m. Weißfischen, n.

Marqueter, va. sprenkeln; eingelegte Arbeit machen.

Marqueterie, f. eingelegte Arbeit, f.; scie de —, Furnierfäge, f.

Marqueteur, m. der eingelegte Arbeit macht. [macht, f.

Marquette, f. Tafel Jungfernmarqueur, m. -se, f. Stempler, m.; -in, f.; Billardmarqueur; Fournierschneider, m.

Marquis, m. Marquis, fig. Geck, m.

Marquisat, m. Marquisat, n.

Marquise, f. Marquisin; iron. vornehme Dame; Zeltdecke, f. Leinwandschirm; kleiner Sonnenschirm, m.

Marquiser, va. mit dem Titel Marquis anreden.

Marquoir, m. Schneiderkreide, a.

Marraine, f. Pathe, f.

Marre, f. Winzerhacke, f.

Marron, m. Marone, f.; Kanonenschlag, m.; —, -ne, a. entlaufen, verwildert; courtier —, Winkelmäkler, m. [sclaven, m.

Marronnage, m. Entlaufen der Neger.

Marronner, vn. murren.

Marronnier, m. Maronenbaum, m.; — d'Inde, Roßkastanienbaum, m.

Marrube, m. Andorn, m. [m.

Marrubiastre, m. falscher Andorn,

Mars (marce), m. Kriegsgott; Märzmonat, m.; Notre-Dame de —, Maria Verkündigung, f.

Marsage, v. Marsais.

Marsaigue, f. Heringsnetz, n.

Marsais, m. Sommerweizen, m.

Marsault, m. Sahlweide, f.

Marsèche, f. Sommergerste, f.

Marseillais, -e, a. et s. aus Marseille. [m.

Marseillaise, f. Marseiller Marsch,

Marsette, f. Lieschgras, n.

Marsile, f. Teichlinse, f.

Marsouin, m. Meerschwein, n.

Marsupial, -e, a. (an.) taschenartig; —, m. Beutelthier, n.

Martagon, m. Türkenbund (Blume), m.

Marteau, m. Hammer; Thürklopfer; Hammerfisch, m.; — à river, Nietthammer, m.; — à planer, Planirhammer, m.; — d'épinette, Stimmhammer, m.; avoir un coup de —, ein wenig verrückt sein.

Martel, m. vm. Hammer, m.; fig. — en tête, Unruhe, f. Verdacht, Argwohn, m.

Martelage, m. (for.) Anlaschen, n.

Marteler, va. hämmern; vers -és, mühsam gemachte Verse, m. pl.; —, v. pr. sich abquälen, sich ängstigen.

Martelet, m. Hämmerchen, n.; Mauerschwalbe, f.

Marteleur, m. Hammerschmied, m.

Marteline, f. Spitzhammer, m.

Marthe, f. Martha, f.

Martial, -e, a. kriegerisch; Kriegs...; eisenhaltig.

Martin, m. Martin; la St.-Martin, St. Martinstag, m.

Martinet, m. großer hölzerner Hammer, m.; Mauerschwalbe, f.; Handlangerchen, n.; Schulgeißel, f.

Martingale, f. Sprungriemen, m.

Martinolle, f. Laubfrosch, m.

Martoire, m. (serr.) Aufrichthammer, m. [marder, m.

Martre, f. Marder, Feld-, Baum-

Martyr, m. -e, f. Märtyrer, m.; -in, f. [Marter, Pein, f.

Martyre, m. Märtyrertod, m.; fig.

Martyriser, va. martern, peinigen.

Martyrologe, m. Märtyrerbuch, n.

Martyrologie, f. Märtyrergeschichte, f.

Marum (-rome), m. Katzenkraut, n.

Maryland, m. Marylandtaback, m.

Mas, m. Gut eines zur todten Hand gehörigen Besitzers, n.

Mascarade, f. Vermummung, Maskerade, f.

Mascarin, m. Larvenpapagei, m.

Mascaron, m. (arch.) Fratzengesicht, n. [Blüthen.

Masculiflore, a. mit männlichen

Masculin, -e, a. männlich.

Masque, m. Maske, Larve, f.; fig. Schein; (arch.) Fratzenkopf, m.

Masque, f. pop. altes Fratzengesicht; Scheusal, n.

Masqué, -e, p. et a. verlarvt; fig. verstellt, falsch; bal —, Maskenball, m.

Masquer, va. verlarven, maskiren; bemänteln; se —, v. pr. sich maskiren, sich verkleiden; fig. sich verstellen.

Massacrant, -e, a. gräßlich, unausstehlich (Laune).
Massacre, m. Blutbad, n.; Niederlage, f.; Kopf des Hirsches oder Rehbockes: fig. Pfuscher, Stümper, m.
Massacrer, va. niedermetzeln; fig. beschädigen; verpfuschen.
Massacreur, m. Menschenschlächter, Blutmensch, m. [per), n.
Massage, m. Walken (des Körpers), f.
Masse, f. Masse, f.; Klumpen; Streitkolben, m.; (bill.) Masse, f.; Scepter, n.; Stab; (cordon.) Klopfhammer, m.; Ruderpinne, f.; (ap.) Teig, m. ganze Summe, f.; en —, in Masse.
Masse-d'eau, f. Rohrpumpe, f.
Masselotte, f. Gießzapfen, m.
Massemore, v. Mâchemoure.
Massepain, m. Marzipan, m.
Masser, va. (méd.) walken; (peint.) gruppiren.
Mâsser, va. (jeu) einsetzen.
Masséter, m. Kaumuskel, m. [m.
Massette, f. Rohrpumpe, f.; Fäustel,
Massicot, m. Bleiglätte, f.
Massier, m. Stab-, Scepterträger, m.
Massif, -ve, a. -vement, adv. massiv, gediegen; stark, fest; plump, grob; —, m. Grundmauer, f.
Massole, f. Todtschlagen mit der Keule, n.
Massoler, va. mit der Keule todt schlagen. [förmig.
Massue, f. Keule, f.; en —, keulen-
Mastic, m. Mastix, Kitt, m.
Masticateur, m. Kaumuskel, m.
Mastication, f. Kauen, n.
Masticatoire, m. Kaumittel, n.
Mastigadour, m. Wasserkrense, f.
Mastiquer, va. kitten.
Mastoïde, a. (an.) zitzenförmig.
Masturbation, **Masturpration**, f. Selbstbefleckung, f.
Maure, f. verfallenes Gemäuer, baufälliges Haus, n.
Mat (mate), -e, a. matt, glanzlos; schwer, fest; pain —, nicht ausgebackenes Brod, n.; —, m. (échec.) Matt, n.; faire —, matt machen.
Mât, m. Mastbaum, m.; — de maître, Mittelmast, m.; — de rechange, Nothmast, m.; — d'un parasol, Stock eines Sonnenschirms, m.; — d'une tente, Zeltstange, f.
Mataché, -e, a. tätowirt.
Matador, m. Matador, Stiertödter; Obertrumpf; fig. Hauptkahn, m.
Matafion, m. (mar.) kleines Stickwerk, n.
Mâtage, m. Bemasten, n.
Matamore, m. Großsprecher, m.; Sklavengefängniß, n. [rolle, f.
Matasse, f. rohe Seide, rohe Baumwolle, f.
Matassin, m. vm. Gaukler, m.
Matassinade, f. Gaukelpossen, f. pl.
Matassiner, vn. gaukeln. [n.
Matelas, m. Matratze, f.; Polster,
Matelasser, va. polstern.
Matelassier, m. Matratzenmacher, m. [dungsschiff, n.
Matelot, m. Matrose, m.; Bedeckungsschiff, n.
Matelotage, m. Matrosenlohn, m.
Matelote, f. Matrosengericht, n.; -tanz, m.; à la —, auf Matrosenart.
Mâtement, m. Bemasten, n.
Mater, va. (échec.) matt machen; fig. fasteien; demüthigen.
Mâter, va. bemasten; fig. streng halten.
Mâtereau, m. (mar.) Spier, f.
Matérialiser, va. verkörpern.
Matérialiste, m. Geistesleugner, m.
Matérialité, f. Körperlichkeit, f.
Matériaux, m. pl. Baumaterialien, n. pl.; fig. Stoff, m.
Matériel, -le, a. -lement, adv. körperlich; materiell; plump; —, m. das Materielle; (mil.) Gepäck; (imp.) Material, n.
Maternel, -le, a. -lement, adv. mütterlich, wie eine Mutter; langue -le, Muttersprache, f.
Maternité, f. Mutterschaft, f.
Mâteur, m. Mastenmacher, m.
Mathématicien, m. Mathematiker, m [mathematisch.
Mathématique, a. -ment, adv. **Mathématiques**, f. pl. Mathematik, f.; — mixtes, angewandte Mathematik, f.
Mathias (-ace), m. Matthias, m.
Mathieu, m. Matthäus, m.
Mathusalem (-lemme), m. Methusalem, m.
Matière, f. Materie, f.; Stoff; Gegenstand, m.; Veranlassung, f.; Eiter, m.; en —, in Sachen, in Betreff; en — de religion, in Religionsangelegenheiten; -s, pl. Auswurf, m. Excremente, n. pl.; table des -s, Inhaltsverzeichniß, n.
Mâtin, m. Hof-, Schäfer-, Fleischerhund, m.
Matin, m. Morgen, m.; ce —, diesen Morgen, heute früh; de bon —, de grand —, in der Frühe, sehr früh; —, adv. früh, des Morgens; hier (au) —, gestern früh; demain (au) —, morgen früh.
Matinal, -e, a. der, die früh aufgestanden ist.
Mâtineau, m. kleiner Hausshund, m.
Matinée, f. Morgenzeit, f. Vormittag, m.; dormir la grasse —, bis an den hellen Tag schlafen.
Mâtiner, va. belegen (von Hunden).
Matines, f. pl. Frühmette, f.; — parisiennes, Pariser Bluthochzeit, f.
Matineux, -se, a. homme —, Mensch der gern früh aufsteht, m.
Matinier, -ère, a. étoile -ère, Morgenstern, m.
Matir, va. matt verarbeiten.
Matité, f. Mattsein, n.; Tonlosigkeit, f. [ün —, m. Schlaukopf, m.
Matois, -e, a. fam. schlau, listig; **Matoiserie**, f. fam. Verschmitztheit, Spitzbüberei, f.
Maton, m. (drap.) Klümpchen in der Wolle, n.; klümperige Milch, f.
Matou, m. Kater; widerwärtiger Mensch, m. [Gladkolben, m.
Matras, m. (chim.) Retorte, Flasche, f.
Matricaire, f. Mutterkraut, n.
Matrice, f. Gebär-; Metallmutter, Mattrize, f.; Prägestock, m.; Aichmaß; Probegewicht, n.; Hauptsteuerliste, f.; —, a. église —, Mutterkirche, f. [der, m.; -in, f.
Matricide, m. et f. Muttermörder, m.
Matriculaire, m. Immatriculirter, m. [kel, f.
Matricule, f. Verzeichniß, n. Matrikel, m.
Matrimonial, -e, a. -chelik; Ehe...
Matrone, f. Matrone, f.
Matte, f. Rohrstein, m.
Matter, va. das Eisen austreiben; mattes Gold mit Leim überziehen.
Mattons, m. pl. große gebrannte Pflastersteine, m. pl.
Maturatif, -ve, a. (chir.) zeitigend.
Maturation, f. Zeitigung, f.
Mâture, f. Mastwerk, n.
Maturité, f. Reife, Zeitigung, f.; avec —, mit reifer Ueberlegung.
Maubêche, m. Strandläufer, m.
Maudire, va. irr. fluchen, verwünschen.
Maudissable, a. fluchwürdig.
Maudit, -e, a. verflucht, verwünscht.
Mauge, **Maugère**, f. (mar.) Mastierung, f.
Maugréer, vn. pop. fluchen.
Maure, m. Maure; Mohr, Maure, m.; —, a. maurisch.
Maurelle, f. Lackmuspflanze, f.
Mauresque, a. maurisch.
Maurice, m. Moritz, m.
la Mauritanie, f. Mauritanien, Mohrenland, n. [f.
Maurette, f. gemeine Heidelbeere,
Maurone, f. russischer Bastardstör, m.
Mausolée, m. prächtiges Grabmal; fig. Trauergerüst, n.
Maussade, a. -ment, adv. mürrisch; ungeschickt, geschmacklos, widerlich; trübe, dunkel (Wetter).
Maussaderie, f. Widerwärtigkeit, f.; mürrisches Wesen, n.; Ungeschicklichkeit, f.
Mauvais, -e, a. schlecht, schlimm, böse; übel; -e herbe, Unkraut, n.; schädlich (einer Sache, à, pour qc.); unpassend.
Mauve, f. Malve, f.
Mauviette, f. gemeine Lerche, f.
Mauvis, f. Weindrossel, f.
Maxillaire (-laire), a. Kinnbaden ...; Kiefer...
Maxillé (-lé), -e, a. kieferig.
Maxilleux (-lieux), -se, a. großkieferig.
Maxillifère (-lî-), a. mit Kinnbacken versehen. [backenförmig.
Maxilliforme (-lî-), a. kinn-
Maxime, f. Grundsatz, m. Maxime, f. [festsetzen.
Maximer, va. den höchsten Preis
Maximilien, m. Maximilian, m.
Maximum (-mome), m. höchster Grad; höchster Preis, m.
Maye, f. Deitrog, m.
Mayence (**malance**), Mainz.
Mazarin, m. Becherglaschen, n.
Mazette, f. Schindmähre, f.; fig. Stümper; Schwächling, m.
Me, pron. mich, mir.
Méandre, m. poét. Krümmung eines Flusses, f.
Méandrique, a. gekrümmt.
Méat (-ate), m. (an.) Gang, m.
Mécanicien, m. Mechaniker, m.,

– conducteur, Locomotivenführer, m.

Mécanique, f. Mechanik; innere Einrichtung, f. Mechanismus, m.; –, a. -ment, adv. mechanisch; handwerksmäßig; gemein, niedrig.

Mécaniser, va. zu einer Maschine machen; handwerksmäßig betreiben; pop. langweilen.

Mécanisme, m. Mechanismus, Bau, m. [Beschützer, m.

Mécène, m. Mäcenas; Gönner,

Méchamment, adv. aus Bosheit.

Méchanceté, f. Bosheit; Bösartigkeit; Unart (von Kindern), f.

Méchant, -e, a. schlecht, böse, boshaft, bösartig; unartig; -e langue, Lästerzunge, f.

Mèche, f. Docht; Zunder, m.; Lunte; Leuchterdille; Miete; Bohrspitze, f.; – de cheveux, Haarflechte, f.; fig. éventer la –, Lunte riechen.

Mécher, va. schwefeln.

Mécheux, -se, a. dochtartig.

Mecklembourg(-Hinbourg), Mecklenburg.

Mécomètre, m. Längenmesser, m.

Mécompte, m. Rechnungsfehler, Irrthum, m.; par –, aus Versehen; fig. trouver du –, sich verrechnen.

se **Mécompter**, v. pr. sich verrechnen, sich verzählen; fig. sich irren.

Méconique, a. acide –, Mekonsäure, f.

Méconium (-ome), m. ausgepreßter Mohnsaft, m.; Kindspech, m.

Méconnaissable, a. unkenntlich.

Méconnaître, va. irr. verkennen, mißkennen; verleugnen; se –, v. pr. sich nicht mehr kennen, sich vergessen.

Mécontent, -e, a. unzufrieden, mißvergnügt.

Mécontentement, m. Unzufriedenheit, f. Mißvergnügen, n.

Mécontenter, va. unzufrieden, mißvergnügt machen.

la **Mecque**, Mekka.

Mécréant, m. der Ungläubige.

Médaille, f. Denk-, Schaumünze, f.; tourner la –, die Sache von der andern Seite besehen; chaque – a son revers, jedes Ding hat zwei Seiten.

Médaillé, m. -e, f. der, die mit einer Medaille Ausgezeichnete. [m.

Médailleur, m. Medaillenstecher,

Médaillier, m. Münzschrank, m.; Münz-, Medaillencabinet, n.

Médailliste, m. Münzliebhaber, -sammler, -kenner, m.

Médaillon, m. große Denkmünze, f. Medaillon, n. [-ins, f.

Mède, a. et s. medisch; Meder, m.;

Médecin, m. Arzt, m.

Médecine, f. Arzneikunde, Heilkunde; Arznei, f. [ordnen.

Médeciner, va. fam. Arznei verschreiben.

Médée, f. Medea, f.

Médiaire, a. (bot.) Mittel ...

Médial, -e, a. Mittel ...

Médiante, f. Mittelton, m.

Médiastin, m. Brustmittelfell, n.

Médiat, -e, a. -ement, adv. mittelbar, auf mittelbare Art.

Médiateur, m. -trice, f. Vermittler, m.; -in, f.

Médiation, f. Vermittelung, f.

Médiatiser, va. mediatisiren.

Médicago, m. Schneckenklee, m.

Médical, -e, a. arzneiwissenschaftlich, heil ...

Médicament, m. Arzneimittel, n.

Médicamentaire, a. die Arzneimittel betreffend, Arznei ...

Médicamenter, va. Arznei geben, behandeln (einen Kranken).

Médicamenteux, -se, a. heilkräftig, heilsam.

Médicastre, m. Quacksalber, m.

Médication, f. Wirkung der Arzneimittel, f.

Médicéen, -ne, a. medicäisch.

Médicinal, -e, a. Heil ..., Arznei ..., heilkräftig.

Médicis (-cioe), Medicis, Medicäer, m. pl.

la **Médie**, Medien, n.

Médio-, Mittel ...; -**Jurassique**, a. (géol.) zum Mitteljura gehörig.

Médiocre, a. -ment, adv. mittelmäßig; ziemlich.

Médiocrité, f. Mittelmäßigkeit; fig. Mittelstraße, f.

Médionner, va. (arch.) durch Vergleichung berechnen; –, vn. den Mittelweg nehmen.

Médique, a. medisch; guerres -s, Perserkriege, m. pl.

Médire, vn. irr. übel nachreden (einem, de qn.), verleumden.

Médisance, f. Lästersucht, Verleumdung, f.

Médisant, -e, a. schmähsüchtig, verleumderisch; –, m. Lästerer, m.

Méditatif, -ve, a. nachdenkend; –, m. tiefer Denker, m.

Méditation, f. Nachdenken, n. Betrachtung; stille Andacht, f.

Méditer, va. nachdenken, nachsinnen (über etw., qc.), mit etw. umgehen, im Schilde führen; –, vn. nachdenken, Betrachtungen anstellen (über, sur); Willens sein; für sich beten.

Méditerrané, -e, a. mittelländisch; Binnen ...; la **Méditerranée**, das Mittelländische Meer.

Médium (-ome), m. Mittel, n.; Mittelstimme, f.; Mittelweg, m.

Médoc, m. Medocwein, m.

Médonner, va. vergeben (die Karten). [Marf ...

Médullaire, a. markig; markicht;

Médulleux, -se, a. (bot.) markhaltig.

Méduséire, a. medusenartig.

Méduse, f. (myth.) Medusa, f.

Méfaire, vn. irr. Schaden zufügen, Unrecht thun.

Méfait, m. p. u. Uebelthat, f.

Méfiance, f. Mißtrauen, n.

Méfiant, -e, a. mißtrauisch, argwöhnisch. [de qn.).

se **Méfier**, v. pr. mißtrauen (einem,

Méga-, **Mégalo-**, groß ... [f.

Mégalographie, f. Großmalerei,

Mégarde, f. Unachtsamkeit, f.; par –, aus Unachtsamkeit.

Mégère, f. (myth.) Megäre; fig. böses Weib, n.

Mégie, f. Weißgerberei, f.; passer en –, weißgar machen.

Mégir, va. vn. weißgerben.

Mégisserie, f. Weißgerberei; Weißgerberwaare, f.

Mégissier, m. Weißgerber, m.

Meigle, f. (virgn.) Spitzhacke, f.

Meilleur, -e, a. besser; le –, la -e, der, die, das beste.

Mein, Main, m. Main, m.

Meistre, m. Mast de –, Hauptmast (einer Galeere), m. [muth, f.

Mélancolie, f. Melancholie, Schwer-

Mélancolique, a. -ment, adv. melancholisch, schwermüthig; –, m. et f. der, die Schwermüthige.

Mélange, m. Mischung, f. Mischmasch, m.; -s, pl. vermischte Schriften, Miscellen, f. pl.

Mélanger, va. vermischen.

Mélano-, schwarz ...; -**céphale**, a. schwarzköpfig.

Mélas, m. schwarzer Aussatz, m.

Mélasse, f. Zuckersaft, m.

Mélastome, m. Schwarzbeere, f.

Mêlé, -e, p. et a. (v. Mêler); gemischt (von Zeugen); vin –, verfälschter Wein, m.

Mêlée, f. Handgemenge, Schlachtgetümmel, n.; Schlägerei, f.; heftiger Wortstreit, m.

Mêlequée, f. Bergaulite, f.

Mêler, va. mischen, vermischen (mit, à, avec); verwickeln; verbinden (mit, à); – du vin, Wein verfälschen; – une serrure, ein Schloß verdrehen; se –, v. pr. sich vermischen, sich mengen (unter ..., dans ..., parmi ...); sich mischen (in, de); sich abgeben (mit, de); sich bekümmern, sich annehmen (einer Sache, de qc.).

Mêlet, m. -te, f. Sprotte, f.

Mélèze, m. Lärchenbaum, m.

Mélianthe, m. Honigblume, f.

Mélicérique, a. honigsüß; erweichend. [schwür, m.

Mélicéris (-rice), m. Honig-

Mélide, f. Roß (der Pferde), m.

Mélilot, m. Honigklee, m.

Mélinet, m. Wachsblume, f.

Mélisse, f. Melisse, f.

Mélissot, m. Waldmelisse, f.

Mélitite, m. Honigstein, m.

Mellier, m. Blättermagen, m.

Mellifère, a. (bot.) honigtragend.

Mellification, f. Honigbereitung, f.

Mellifique, a. honigbereitend.

Mellifiu, -e, a. honigreich; fig. süßlich (vom Stil). [ßen.

Mellipède, a. mit honiggelben Fü-

Melliphage, a. honigfressend.

Mellisuge, a. honigsaugend. [m.

Mellivore, m. (h. n.) Honigfresser,

Mélodie, f. Melodie, f.

Mélodieux, -se, a. -sement, adv. melodisch, wohlklingend.

Mélodique, a. -ment, adv. melodisch. [tisch.

Mélodramatique, a. melodramatisch.

Mélodramaturge, m. Melodrammendichter, m.

Mélodrame, m. Singspiel, n.

Mélographe, m. Notenschreiber; -graphie, f. Notenschreiben, n.

Mélomane, m. leidenschaftlicher Musikfreund, m.
Mélomanie, f. Musikwuth, f.
Melon, m. Melone, f.
Melonière, f. melonentragend; -forme, a. melonenförmig.
Melonnée, f. Melonenfrucht, m.
Melonnière, f. Melonenbeet; -land, n. [f.
Mélopée, f. (ant.) Gesangsprache,
Méloplaste, f. Gesangtafel, f.
Mélose, f. (chir.) Sondiren, n.
Mélote, f. Schaffell mit der Wolle, m.
Melpomène, f. Melpomene, f.
Mémarchure, f. (man.) Fehltritt, m. [m.
Membrane, f. (an.) Häutchen,
Membraneux, -se, a. (an.) häutig. [m.
Membre, m. Glied; fig. Mitglied,
Membré, -é, a. bien —, von schönem Gliederbau.
Membru, -e, a. starkgliederig.
Membrure, f. (mem.) Rahmstück; Klafterma, n. Rahmen, m.
Même, a. selbst, derselbe, dieselbe, dasselbe; einerlei; mol-même, ich selbst; le —, der nämliche; de — espèce, von gleicher Art; —, adv. sogar, selbst, auch; de —, ebenso, gerade so; de — que, eben so wie; quand —, wenn auch; être à — de, im Stande sein, die Freiheit haben zu; mettre à —, laisser à —, in den Stand setzen, frei stellen.
Mémento (-min-), m. kam. Erinnerungszeichen, n.; (eccl.) Fürbitte in der Messe, f.
Mémoire, f. Gedächtniß; Andenken, n.; Nachruhm, m.; — locale, Ortsgedächtniß, n.; de — d'homme, seit Menschengedenken.
Mémoire, m. Aufsatz, m. Denkschrift; Bittschrift; Note, Rechnung, f.; -s, pl. Denkwürdigkeiten, f. pl. Memoiren, pl.
Mémorable, a. denkwürdig.
Mémoratif, -ve, a. eingedenk.
Mémorial, m. Denkzeichen, n. Denkschrift, Bittschrift, f. Memorial, n.; Kladde, f.; —, -e, a. das Gedächtniß betreffend; Denk...; Kopf...
Menace, f. Drohung, f.
Menacer, va. drohen (einem mit etw., qn. de qc.). [Weib, n.
Ménade, f. Mänade, f.; fig. tolles
Ménage, m. Haushaltung, Hauswirthschaft; Wirthlichkeit, Sparsamkeit, f.; Hausgeräth, n.; pain de —, hausbacken Brod, n.; femme de —, Aufwärterin, f.; faire le —, die Zimmer reinigen; de —, haushälterisch; faire bon —, in friedfertiger Ehe leben.
Ménagement, m. Schonung, Behutsamkeit, f.; — des esprits, Lenkung der Gemüther, f.
Ménager, va. schonen, sparen, zu Rathe halten; schonend behandeln; geschickt führen, gut anordnen; auswirken, veranstalten; (die Gelegenheit) benutzen; (die Zeit) gut anwenden; — les intérêts de qn., auf sein andes Nutzen bedacht sein; — les termes, die Worte wählen, abmessen; — la modestie, die Bescheidenheit wahren; — les couleurs, die Farben ordnen; — un escalier, eine Treppe anbringen; — de la place, Platz übrig lassen; se —, v. pr. einander schonen; seine Gesundheit schonen; sich mäßigen; sich vertragen; sich verschaffen; se — avec qn., behutsam mit einem umgehen.
Ménager, -ère, a. haushälterisch, sparsam; —, m. -ère, f. Haushalter, m.; -in, f. [ten, m.
Ménagerie, f. Viehhof; Thiergarten,
Mendiant, -e, a. bettelnd; —, m. -e, f. Bettler, m.; -in, f.
Mendicité, f. Bettelstand; -stab, m.; Betteln, n. [kein.
Mendier, va. et n. betteln; erbetteln.
Ménesu, m. Fensterkreuz, n.
Ménechme (-nek-), m. Doppelgänger, m.
Menée, f. geheimer Kunstgriff, Kniff, m.; Umtriebe, pl.; Fährte des Hirsches, f.
Ménélas (-las), m. Meneläus, m.
Mener, va. führen, leiten; treiben (vom Viehe); bei sich haben; mitnehmen; herumziehen, hinhalten; verwalten; ausreichen; — qn. par la main, einen an der Hand führen; — à qc., zu etw. führen, zu etw. bringen; — mal qn., übel mit einem umgehen; — bon ed. grand train, nicht viel Umstände machen; cet argent ne vous mènera pas loin, mit diesem Geld werden Sie nicht weit reichen.
Ménestrel, m. Minnesänger, m.
Ménétrier, m. Bierfiedler, m.
Menette, a. f. sour —, Betschwester, f. [menbesorger, m.; -in, f.
Meneur, m. -se, f. Führer; Am-
Méni-, mond..: -scolde, a. (h. n.) halbmondförmig.
Méniane, f. Alian, m.
Ménianthe, m. Bitterklee, m.
Méninge, f. Gehirnhäutchen, n.
Ménippe, m. Menippus, m.
Ménisque, m. convex-concav geschliffenes Glas, n.; -s, pl. Arm-, Halsbänder, n. pl.
Ménole, f. Butterflößel, m. [m.
Ménologe, m. Märtyrerkalender,
Menon, m. levantische Ziege, f.
Menotte, f. Händchen, Patschchen, n.; -s, pl. Handfesseln, f. pl.; Haltriemen (an Kutschen), m. pl.
Menotter, va. mit Handschellen versehen.
Mense, f. Tafelgeld, n.
Mensole, f. Schlußstein, m.
Mensonge, m. Lüge, Täuschung, f.
Mensonger, -ère, a. -èrement, adv. lügnerisch, falsch.
Menstruation, f. monatliche Reinigung, f.
Menstruel, -le, a. (méd.) monatlich; (chim.) auflösend.
Menstrues, f. pl. monatliche Reinigung, f. [monatlich.
Mensuel, -le, **Mensuaire**, a.
Mensurabilité, f. Meßbarkeit, f.
Mensurable, a. (géom.) meßbar.
Mensuration, f. Vermessung, f.
Mental, -e, a. -ement, adv. innerlich, in Gedanken; maladie -e, Geisteskrankheit, f.
Menterie, f. kam. Lüge, f.
Menteur, m. -se, f. Lügner, m.; -in, f.; —, a. lügenhaft, verlogen.
Menthe, f. (bot.) Münze, f.; — pouliot, Wasserpoleï, m.
Mentiane, f. Schlingbaum, m.
Mention, f. Erwähnung, f.
Mentionner, va. (dr.) erwähnen, melden.
Mentir, vn. irr. lügen: belügen (einen, à qn.); — à sa conscience, vorsätzlich lügen; sein Gewissen betrügen.
Menton, m. Kinn, n.
Mentonnet, m. Kinnstückchen; Einschlageisen (für Thürklinken ꝛc.), n.
Mentonnier, -ère, a. Kinn...
Mentor (min-), m. Führer, Hofmeister, m.
Menu, -e, a. schmal, dünn, schlank; unbedeutend; pluie -e, feiner Regen, m.; — peuple, gemeines Volk, n.; -es marchandises, kurze Waaren, f. pl.; — gibier, niederes Wild, n.; -s frais, Nebenausgaben, f. pl.; -s plaisirs, kleine Vergnügungen; Hofmuthbarkeiten, f. pl.; argent pour les -s plaisirs, Taschengeld, n.; —, adv. fein; hacher —, in Stückchen hacken; —, m. Einzelnheiten, f. pl.; Küchenzettel, m.; fine Wäsche, f.; dresser la —, den Küchenzettel machen; compter par le —, Stück für Stück zählen.
Menuaille, f. Scheidemünze, f.; kleine Fische, m. pl.; kam. Plunder, Bettel, m.
Menuet, m. Menuett, f.
Menuiser, vn. tischlern.
Menuiserie, f. Tischlerhandwerk, n.; Schreinerarbeit, f.
Menuisier, m. -ère, f. Tischler, m.; -frau, f. [tiè, m.
Méotide, f. Palus —, Palus Meotis.
Méphitique, a. Stickluft enthaltend.
Méphitiser, va. mit Stickluft anfüllen.
Méphitisme, m. Luftverderbniß, f.
Méplat, -e, a. halbflach; —, m. (peint.) Halbfläche, f.
se **Méprendre**, v. pr. irr. sich vergessen, sich versehen.
Mépris, m. Verachtung, f.; par —, aus Verachtung; au — de, ungeachtet, trotz, zum Nachtheil, ohne Rücksicht auf; en — de, zum Trotz, Hohn; —, pl. verächtliche Reden, f. pl.
Méprisable, a. verächtlich.
Méprise, f. Mißgriff, m. Versehen, n.; par —, aus Versehen.
Mépriser, va. verachten.
Mer (mère), f. Meer, n. See, f.; aller sur —, zur See gehen; par — et par terre, zu Wasser und zu Land. [männisch; Handels...
Mercantile, a. -ment, adv. kaufmercantilisme, m. Handelswesen, n.
Mercenaire, m. Söldling, Miethling, m.; —, a. lohnsüchtig, gedungen, feil; Lohn... [sucht.
Mercenairement, adv. aus Lohn-

Mercerie, f. Kramhandel, m. -waare, f.; corps de la —, Kramerinnung, f.

Merci, f. Erbarmen, n. Gnade, f.; à la —, in der Gewalt, Preis gegeben; crier —, um Gnade bitten; je vous crie —, ich bitte Sie um Verzeihung; —, m. Dank, m.; grand —, großen Dank; Dieu —! Gott sei Dank! — [so viel ich will des Todes sein!

Mercier, m. -ère, f. Krämer, Hausirer, m.; -in, f.

Mercredi, m. Mittwoch, m.; — des cendres, — [Aschermittwoch, m.

Mercuré, m. Mercur, m.; fig. Quecksilber, n.

Mercureux, -se, a. quecksilberartig, Quecksilber...

Mercuriale, f. Bingelkraut, n.; (chem.) Angrede in der Versammlung des Parlaments; (jetzt) Rede des Staatsanwalts bei Eröffnung der Sitzungen, f.; fig. Verweis, m.; -s, pl. Marktzettel, m.

Mercuriaux, m. pl. Mercurialmittel, n. pl. [haltend.

Mercuriel, -le, a. Quecksilber enthaltend.

Mercurification, f. Verquecksilberung, f.; -fier, va. verquecksilbern.

Merde, f. pop. Koth, Dreck, m.

Merdeux, -se, a. kothig, dreckig.

Mère, f. Mutter; fig. Ursache, Entstehung, f.; — laine, feinste Wolle, f.; idée —, Grundgedanke, m.; — branche, Hauptast; langue —, Ursprache, f. [der), n.

Mérelle, f. Mühlenspiel (der Kinder), n.

Méridien, -ne, a. mittägig; -s, m. Mittagskreis, Meridian, m.

Méridienne, f. (astr.) Mittagslinie; Mittagsruhe, f.; faire la —, Mittagsruhe halten.

Méridional, -e, a. mittägig, südlich.

Meringue, f. (pât.) Baiser, m.

Mérinos(-noce), m. Merinosschaf, n.

Merise, f. Vogelkirsche, f.

Merisier, m. Vogelkirschbaum, m.

Méritant, -e, a. verdienstvoll.

Mérite, m. Verdienst, n.; -s, pl. (th.) Verdienst, n.

Mériter, va. verdienen; —, vn. sich verdient machen (um, de).

Méritoire, a. -ment, adv. verdienstlich; auf eine verdienstliche Art.

Merlan, m. Schellfisch; mépr. Perückenmacher, Friseur, m.

Merle, m. Amsel, f.; fig. ein —, lustiger Vogel; beau —, dummer Mensch, m.

Merlesse, f. Amselweibchen, n.

Merliner, va. (mar.) anmarlen.

Merluche, f. Stockfisch, m.

Mérocèle, f. Schenkelbruch, m.

Mérovée, m. Meroväus, m.

Mérovingien, -ne, a. merovingisch.

Mérovingiens, m. pl. Merovinger, [Gestänge, n.

m. pl.

Merrain, m. Böttcherholz; (chass.) [sel, m.

Merveille, f. Wunder, Wunderding, n.; à —, vortrefflich; pas tant que de —, nicht sonderlich viel. **Merveilleux**, -se, a. -sement, adv. bewundernswerth; vortrefflich; zum Verwundern; —, m. Wunderbares, Bewundernswerthes, n.; Modenarr, m.; eingebildete Person, f.

Merveilleuse, f. Modenärrin, f.

Mes, pron. pl. meine, pl.

Més-, **Mé-**, mis-, ver-, übel-.

Mésalliance, f. Mißheirath, f.

Mésallier, va. unter seinem Stande verheirathen; se —, v. pr. eine Mißheirath thun.

Mésange, f. Meise, f.; grosse —, Kohlmeise, f.; — à longue queue, Schwanzmeise, f. [n.

Mésaventure, f. fam. Mißgeschick,

Mésentère, m. (an.) Gekröse, n.

Mésentérique, a. zum Gekröse gehörig, [würdig.

Mésestimable, a. der Achtung un-

Mésestime, f. Geringschätzung, f.

Mésestimer, va. gering schätzen; unter dem Werthe schätzen.

Mésintelligence, f. Mißverständniß, n. Mißeinigkeit, f.

Mésire, m. Leberentzündung, f.

Mesmérisme, m. thierischer Magnetismus, m.

Méso-, Mittel-, Zwischen-; **-branches**, m. pl. Mittelkiemer, m. pl.; **-discal**, -e, a. mittelscheibig.

Mésoffrir, vn. irr. zu wenig bieten.

Mésolabe, m. (math.) Mesolabium, n.; **-lobe**, m. mittlerer Lappen, m.; **-mérie**, f. der Theil des Körpers zwischen den Schenkeln.

la **Mésopotamie**, Mesopotamien, n.; **-potamique**, a. mesopotamisch.

Mésothorax, m. Mittelbrust, f.

Mesquin, -e, a. -ement, adv. knickerig, filzig; fig. kärglich; kleinlich, engherzig. [heit, f.

Mesquinerie, f. Knickerei, Kargheit, f.

Message, m. Botschaft, f. Auftrag, m.

Messager, m. -ère, f. Bote; fig. Verbote, m.; Botenfrau, f.

Messagerie, f. Botenamt; -fuhrwerk, n.. Privatpost, f.; Postwagen, m. [fende Fürstin, f.

Messaline, f. Messalina; ausschweifende Fürstin, f.

Messe, f. (cath.) Messe, f.; — haute, grand'—, Hochamt, n.; petite —, basse —, stille Messe, f.; — des morts, — des trépassés, Seelenamt, n.; dire la —, Messe lesen.

Messeant, -e, a. unschicklich, unanständig.

la **Messénie**, Messenien, n.

Messénien, -ne, a. et s. messenisch; Messenier, m.; -ne, f. messenisches Trauergedicht, n.

Messeoir (-soar), vn. irr. unschicklich sein, unanständig sein, unpassend sein.

Messidor, m. Erntemonat (20. Juni bis 19. Juli), m.

Messie, m. Messias, m.

Messier, m. Feldhüter, m.

Messieurs (-sieû), m. pl. v. Monsieur.

Messin, -e, a. et s. aus Metz.

Messine, Messina; -nois, -e, a. et s. aus Messina.

Mesure, m. gnädiger Herr (Titel).

Mesurable, a. messbar.

Mesurage, m. Messen; Meßgeld, n.

Mesure, f. Maß, Mäßchen, n.; fig. Maßregel, f.; Silbenmaß, n.; Tact, m.; Mensur, f.; sans —, outre —, über die Maßen; passer la —, die Grenzen überschreiten; hors de —, außer Fassung; être en — de faire qc., in der Lage, im Stande sein etw. zu thun; à — que, à — de, je nachdem, so wie; à —, nach Verhältniß; à fur et à —, nach Verhältniß; avec —, mit Anstand; mit Maß und Ziel. [fassen.

Mesurer, va. messen, ausmessen; — à l'aune, mit der Elle messen; se —, v. pr. gemessen werden; se — avec qn., sich mit einem messen.

Mesureur, m. Messer; Marktscheider, m. [der (he.).

Mésuser, vn. mißbrauchen (em-).

Métabole, f. Anhäufung gleichbedeutender Ausdrücke, f.

Métacarpe, m. Mittelhand, f.

Métachronisme (-kro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.

Métairie, f. Meierhof, m.

Métal, m. Metall, n.

Métallescence, f. Metallglanz, m.; **-escent**, -e, a. metallglänzend.

Métallifère, a. metallhaltig.

Métallique, a. metallisch; science —, Medaillenkunde, f.; -s, pl. örtliche Staatspapiere, n. pl.; plume —, Stahlfeder, f.

Métallisation, f. Metallbildung, f.

Métalliser, va. (chim.) metallisiren.

Métalloïde, a. metallähnlich.

Métallographe, m. Metallkenner, -beschreiber, m.

Métallographie, f. Metallkunde, f.

Métallurgie, f. Metallurgie, Erzkunde, f.

Métallurgique, a. metallurgisch.

Métallurgiste, m. Metallurg, m.

Métamorphose, f. Verwandlung, fig. Veränderung, f.

Métamorphoser, va. verwandeln, umgestalten; se —, v. pr. sich verwandeln.

Métaphore, f. bildlicher Ausdruck, m. Bild, n. Metapher, f.

Métaphorique, a. -ment, adv. metaphorisch, bildlich. [sicgung, f.

Métaphrase, f. wörtliche Uebersetzung, f.

Métaphraste, m. wörtlicher Uebersetzer, m.

Métaphysicien, m. Metaphysiker, m.; —, -ne, a. metaphysisch.

Métaphysique, f. Metaphysik, f.; —, a. metaphysisch; übersinnlich.

Métaphysiquer, vn. fam. grübeln.

Métaplasme, m. Wortveränderung, f. [heitsstoffes, f.

Métastase, f. Versetzung des Krankheitsstoffes, f.

Métatarse, m. Mittelfuß, m. [f.

Métathèse, f. Buchstabenversetzung,

Métayer, m. -ère, f. Meier, Bachter, m.; -in, f.

Météil, m. Mischkorn, n.

Métel, m. Stockelnuß, f.

Métémpsycose, f. Seelenwanderung, f.

Météore, m. Lufterscheinung, f.

Météorique, a. meteorisch.

Météorisation, f. Gestalten zu einem Meteor, n.

Météoriser, va. aufblähen.
Météorisme, m. Aufblähung, f.
Météorolithe, m. Meteorstein, m.
Météorologie, f. Witterungslehre, f. [gisch.
Météorologique, a. meteorolo-
Météorologue, m. Meteorolog, m.
Météoroscopie, f. Wetterbeobachtung, f.
Méthode, f. Verfahrungsart, Methode, f.; planmäßiger Gang, m.; Lehrart, f.
Méthodique, a. -ment, adv. methodisch, kunstmäßig, wissenschaftlich.
Méthodisation, f. Anwendung einer Methode, f.
Méthodiste, m. Methodist, m.
Méticuleux, -se, a. ängstlich, peinlich, gewissenhaft.
Métier, m. Handwerk, Gewerbe, n. Innung, f.; Werkstuhl, m.; – de tisserand, Leinweberstuhl, m.; – à broder, Stickrahmen, m.; il est du –, er ist Kenner in der Sache; jalousie de –, Brodneid, m.; faire son –, sein Handwerk treiben; fig. seine Pflicht thun. [Metzigin, f.
Métis (-tice), m. -se, f. Mestize, m.;
Métissage, m. Kreuzung der Racen, f. [spannung, f.
Métonomasie, f. NamensüberMétonymie, f. Metonymie, f.
Métonymique, a. metonymisch.
Métrage, m. Vermessung nach Metern, f.
Mètre, m. Versmaß, n.; Meter, m.
Métrer, va. nach Metern messen.
Métreur, m. Messer, m.
Métrique, a. metrisch; –, f. Metrik, f.
Métrologie, f. Maßlehre, f.
Métromane, m. Reimnarr, m.
Métromanie, f. Reimsucht, f.
Métromètre, Métronome, m. Tactmesser, m.
Métropole, f. Mutterstadt, f.; erzbischöflicher Sitz, m.; –, a. église –, Hauptkirche, f.
Métropolitain, m. Erzbischof, m.; –, -e, a. erzbischöflich.
Mets, m. Gericht, n. Speise, f.
Mettable, a. tragbar (von Kleidungsstücken). [lier, m.
Metteur-en-œuvre, m. Juwe-
Metteur-en-pages, m. (imp.) Umbrecher, m.
Mettre, va. irr. legen, setzen, stellen; anziehen, umthun, aufsetzen; – à l'école, in die Schule thun; – en apprentissage, auf die Lehre thun; – la main sur qn., Hand an einen legen; – la main au travail, Hand ans Werk legen; – de l'eau dans le vin, Wasser unter den Wein gießen; fig. gelindere Saiten aufziehen; – à fin, zu Ende bringen; – à couvert, decken; – à contribution, brandschatzen; – à profit, benutzen; – en pièces, zerkrümmern; – une heure, eine Stunde brauchen, verwenden; – qn. en justice, einen gerichtlich belangen; se –, v. pr. sich setzen, sich stellen, sich legen; se – au lit, sich zu Bette legen; se – à qc., sich an etw. machen; se – à crier, anfangen zu schreien; se – en colère, zornig werden; se – à son aise, es sich bequem machen; se –, sich kleiden; se – mal avec qn., sich mit einem verunreinigen; se – dans le jeu, sich dem Spiele ergeben; se – au régime, eine Cur gebrauchen; se – à tout, sich zu Allem verstehen, sich zu Allem gebrauchen lassen.
Metz (-mèce), Metz.
Meublant, -e, a. möblirend; étoffe-e, gutes Möbelzeug; meubles -s, Hausrath, -bedarf, m.
Meuble, a. leicht; beweglich; locker; –, m. Möbel, Hausgeräth, n.; -s, pl. Mobilien, n. pl.; dans ses -s, häuslich eingerichtet.
Meubler, va. möbliren; fig. ausstatten; versehen.
Meuglement, m. Brüllen, n.
Meugler, vn. brüllen (vom Rindvieh).
Meulard, m. grober Schleifstein, m.
Meule, f. Mühl-; Schleifstein, Heuschober, Heim; grober Schweizerkäse, m.; moulin de trois-s, Mühle mit drei Gängen, f.
Meuleau, m. kleiner Schleifstein, m.
Meulette, f. Laberdanmagen; kleiner Schober, m.
Meulier, m. Mühlsteinhauer, m.
Meulière, f. Mühlstein; Mühlsteinbruch, m. [fen; (sal.) Salzhaufen, m.
Meulon, m. (couvr.) Schober, Hau-
Méum (-ome), m. Bärenfenchel, m.
Meunier, m. Müller, m. [f.
Meunière, f. Müllerin; Rebellräthe,
Meuron, m. wilde Maulbeere, f.
Meurtre, m. Mord, m. Mordthat, f.; c'est un – ! Es ist Jammerschade!
Meurtrier, m. -ère, f. Mörder, m.; -in, f.; –, a. mörderisch.
Meurtrière, f. Schießscharte, f.
Meurtrir, va. quetschen, zerquetschen; se –, v. pr. Flecken bekommen (von Früchten).
Meurtrissure, f. Quetschung, f. Fleck (am Obste), m.
Meuse, f. Maas, f.
Meute, f. Koppel, Meute, f.
Mexicain, -e, a. et s. mejicanisch; Mejicaner, m.; -in, f.
Mexico, Mejico (Stadt).
le Mexique, Mejico (Land), n.
Mézail, m. (bl.) Helmvisir, n.
Mézéréon, m. (bot.) Seidelbast, m.
Mezzanine (mèdza), f. Halbgeschoß, n.; –, a. fenêtres -es, pl. Halbfenster, n. pl.
Mezzo-terminé (mèdzo-), m. Mittelweg zur Ausgleichung, m.
Mezzo-tinto (mèdzo-tinto), m. estampe en –, Kupferstich in schwarzer Manier, m.
Mi, part. halb; Mitte; Hälfte, f.; la mi-été, die Mitte des Sommers; à mi-chemin, auf halbem Wege; –, m. (mus.) die Note E.
Miasmatique, a. miasmatisch.
Miasme, m. Ansteckungsstoff, m.
Miaulement, m. Miauen, n.
Miauler, vn. miauen.
Mi-bis, a. grauschwarz (Brod).
Mica, m. Glimmer, m.; – jaune, Katzengold, n.; – blanc, Katzensilber, n.
Micacé, -e, a. glimmerartig.
Micacique, a. aus Glimmer bestehend. [sein Schläfchen machen.
Michaut, vn. pop. faire son –,
Miche, f. Laib Brod, m.
Miché, m. pop. Tropf, m.
Michée, m. Micha, m.
Michel, m. Michael, Michel; la St. Michel, Michaelis(fest).
Michel-Ange (-kel-), m. Michel Angelo, m. [Kniffe, m. pl.
Micmac, m. fam. Mischmasch, m.
Micro-, klein-.
Microcosme, m. Welt im Kleinen, f. [misch.
Microcosmique, a. mikrokos-
Micrologie, f. Kleingeisterei, f.
Micrologique, a. kleingeistig, kleinlich.
Micromètre, m. Mikrometer, m.
Microscope, m. Mikroskop, Vergrößerungsglas, n.
Microscopique, a. mikroskopisch.
Midas (-ace), m. Midas; fig. unwissender Geldmensch, m.
Midi, m. Mittag, m.; Mittagsgegend, f.; à –, um Mittag; il est –, es ist Mittag, es ist zwölf Uhr; en plein –, am hellen Tage.
Mie, f. Krume; Freundin, f. Liebchen, n. Wärterin, f.
Miel, m. Honig, m.; lune de –, Flitterwochen, f. pl. [m.
Miélat, m. Mielse, f. Honigthau,
Mielleux, -se, a. honigsüß; süßlich.
Mien, -ne, pron. der, die, das meinige; mein, meine; –, m. Meinige, n.; les -s, meine Angehörigen.
Miette, f. Krümchen; fig. Bischen, n.
Mieux, adv. besser; aimer –, lieber haben, lieber wollen; à qui mieux, um die Wette; valoir –, besser sein; le (du, au) –, am besten, auf das beste; –, m. das Bessere, Beste.
Miévre, a. muthwillig. [wille, m.
Miévrerie, Miévreté, f. Muth-
Mignard, -e, a. -ement, adv. niedlich, zart; geziert; –, m. fam. Liebling (der Mutter), m.
Mignarder, va. verzärteln; fig. verkünsteln (Stil); se –, v. pr. sich verhätscheln; sich zieren.
Mignardise, f. Zartheit, Niedlichkeit; fig. Ziererei; Federnelke, f.; -s, pl. Liebkosungen, f. pl.
Mignon, -ne, a. -nement, adv. niedlich, nett; péché –, Lieblingssünde, f.; argent –, Sparpfennig, m.; –, m. -ne, f. Liebling, m.
Mignonnette, f. leichte Spitzen, f. pl.; fein gestoßener Pfeffer, m.; Karthäusernelke, f.
Mignoter, va. verzärteln.
Mignotise, f. fam. Liebkosung, f.
Migraine, f. einseitiges Kopfweh, n.
Migration, f. Wanderung, f.; Zug (der Vögel), m. [Wanderthier, n.
Migratoire, a. wandernd; –, m.
Mijaurée, f. fam. Zierälschchen, n.
Mijoter, va. (cuis.) schmoren lassen; fig. verhätscheln. [laden).
Mil (mile), a. n. tausend (bei Jahr-

Mil (mi-ye), m. Hirse, f.
Milan, m. Hühnerweihe, f.
Milan, Mailand.
Milanais, -e, a. et s. mailändisch; Mailänder, m.; -ine, f.
Milésie, f. Schwebfliege, f.
Miliacées, f. pl. Hirsearten, f. pl.
Miliaire, a. hirsenartig; fièvre -, Frieſel, m.
Milice, f. Kriegswesen, n. Miliz, Landwehr, f.; Truppen, pl.; -s célestes, himmliſche Heerſcharen, f. pl.
Milicien, m. Milizſoldat, m.
Milieu, m. Mitte, Ausfunft, f.; juste -, Mittelweg, m.; richtige Mitte, f.; au - de, mitten in; au beau -, ganz in der Mitte; im beſten Gange; im vollſten Laufe.
Militaire, a. -ment, adv. militäriſch, Kriegs...; ſtandrechtlich; -, m. Soldat, Kriegerſtand, m.
Militante, a. f. église -, ſtreitende Kirche, f.
Militer, vn. (dr.) ſtreiten.
Mille (mile), a. n. tauſend; fig. eine Menge.
Mille (mile), m. Meile, f.
Mille-feuille, f. Schafgarbe, f.
Mille-fleurs, f. pl.; roesoli de -, Tauſendblümchenwaſſer; eau de -, Kuhladenwaſſer, n.
Mille-greux, m. Meerbinſe, f.
Millénaire, a. tauſend, tauſendjährig; -, m. Jahrtauſend, n.
Millepertuis, m. Johanniskraut, n.
Mille-pieds, m. Tauſendfuß, m.
Millerine (mi-ye-), f. Hirſenfeld, m.
Millésime, m. Jahreszahl (auf Münzen), f.
Millet (mi-yet), m. Hirſe, f.
Milliade, f. Jahrtauſend, n.
Milliaire, m. Meilenzeiger, m.; -, a. Meilen...
Milliard, m. tauſend Millionen, f. pl.
Milliare, m. Tauſendtheil des Are, n.
Milliasse, f. fam. Unzahl, f.
Millième, a. tauſendſte; -, m. Tauſendtheil, n.
Millier, m. Tauſend, n.
Milligramme, m. Tauſendtheil des Gramme, n.
Millilitre, m. Tauſendtheil des Litre, n. [Mètre, n.
Millimètre, m. Tauſendtheil des
Million, m. Million, f.
Millionième, m. Millionteil, n.
Millionnaire, m. Millionär, m.
Millistère, m. Tauſendtheil des Stère, n. [reicher Mann, m.
Milord (-lore), m. Mylord; fig.
Milort, m. Hausknecht, f.
Milouin, m. Reiherente, f.
Miltiade (-cia-), m. Miltiades, m.
Mime, m. Geberdenſpieler, m.; Geberdenſpiel, n.
Mimi, Minette, f. München, n.
Mimique, a. mimiſch; -, f. Mimik, f.
Mimographe, m. Mimendichter, m.
Mimologie, f. Nachahmungskunſt, f.
Mimosa, f. Sinnpflanze, f.
Minage, m. Scheffelſteuer, f.
Minaret, m. Minaret (Thurm einer Moſchee), n.
Minauder, vn. ſich zieren, ſchön thun.
Minauderie, f. Ziererei, f.
Minaudier, m. -ère, f. Zierajfe, m.; Zierpuppe, f.; -, -ère, a. geziert. [gig), unbedeutend, klein.
Mince, a. dünn; fig. gering (ſi-
Mine, f. Miene, Geſichtsbildung, f.; Ausſehen, n.; avoir la -, das Ausſehen haben; avoir bonne -, gut, appetitlich ausſehen; faire bonne -, ein freundliches Geſicht machen; faire la - à qn., einem ein böſes Geſicht machen; faire de ..., Miene machen, ſich ſtellen; faire des -s, Geſichter machen.
Mine, f. Bergwerk, n. Erzgrube; Erzſtufe, f. Gang, m.; Pulvermine, f.; Erz, n.; fig. heimlicher Anſchlag, m.
Miner, va. unterminiren; fig. vermindern.
Minerai, m. Erz, n. [lehren.
Minéral, -e, a. mineraliſch; Mineral...; -, m. Mineral, n.
Minéralisable, a. vererzbar.
Minéralisateur, -trice, a. vererzend; -, m. Vererzungsſtoff, m.
Minéralisation, f. Vererzung, f.
Minéraliser, va. (min.) vererzen.
Minéralogie, f. Mineralogie, f.
Minéralogique, a. mineralogiſch.
Minéralogiste, Minéralogue, m. Mineralog, m.
Minérographie, f. Beſchreibung der Mineralien, f. [n. pl.
Minervales, f. pl. Minervenfeſte, n. pl.
Minerve, f. Minerva, f.
Minet, m. Minette, f. fam. Käzchen, Miezchen, n.
Mineur, m. Bergmann; Minirer, m.; maître -, Oberſteiger, m.
Mineur, -e, a. kleiner, geringer; l'Asie -e, Kleinaſien, n.; mode -, weiche Tonart, f. Moll, n.; minderjährig; frères -s, Franciscanermönche, m. pl.; -, m. -e, f. der, die Minderjährige; Molltonart, f.
Mineure, f. (log.) Unterſatz, m.
la Mingrélie, Mingrelien, n.
Miniature, f. Miniaturmalerei, f.
Miniaturiste, m. Miniaturmaler, m. [fig. Fundgrube, f.
Minière, f. Bergwerk, n. Erzgrube; Minime, a. ſehr klein.
Minimum (-ome), m. geringſter Grad, m. Minimum, n.
Ministère, m. Amt, n. Dienſt, m.; Miniſterium, n.; - public, Staatsanwaltſchaft, f. [partei, f.
Ministérialisme, m. Miniſterial-
Ministériel, -le, a. das Miniſterium betreffend, miniſteriell.
Ministre, m. Miniſter; Geſandter; Prediger (bei den Proteſtanten), m.
Ministrerie, f. Vorſteheramt (in einem Kloſter), n.
Minium (-ome), m. Mennig, m.
Minois, m. fam. hübſches Geſichtchen, n.
Minon, m. Miezchen, n.
Minoratif, m. gelind abführendes Mittel, n. [f.
Minoration, f. gelinde Abführung.
Minorité, f. Minderzahl, Minorität: Minderjährigkeit, f.
Minorque, f. Minorca, n.
Minorquin, -e, a. et s. minorkiſch; Minorker, m.; -ine, f.
Minos (-oce), m. Minos, m.
Minotaure, m. Minotaurus, m.
Minoterie, f. Anſtalt für die Mehlausfuhr, f.; Mehlhandel, m.
Minuit, m. Mitternacht, f.
Minuscule, a. et f.; (lettre) -, kleiner Buchſtabe, m.
Minute, f. Minute, f.; Concept, Original, n.; kleine Schrift, f.
Minuter, va. entwerfen, das Concept machen; umgehen (mit etw., qc.).
Minuterie, f. (hor.) Minutenwerk, n.
Minutie (-cie), f. Kleinigkeit, f.
Minutieux, -se, a. -sement, adv. kleinlich; ängſtlich; umſtändlich; allzugenau. [ſtaffelpinſel, m.
Mioche, m. kleiner Knabe; Ein-
Mi-parti, -e, a. halb getheilt.
Miquelet, m. Gebirgsjäger, m.; -s, franzöſiſche Freiſchaar, f.
Miquelot, m. Bettelpfliger; Heuchler, m. [me), f.
Mirabelle, f. Mirabelle (Pflau-
Miracle, m. Wunder, n.
Miraculeux, -se, a. -sement, adv. wunderbar; bewundernswürdig.
Mirage, m. (phys.) Luftſpiegelung, f. [Abſicht, f.
Mire, f. Korn; Viſir; fig. Ziel, n.
Mirement, m. (mar.) Spiegelung, f.
Mirer, va. et n. aufs Korn nehmen, zielen (auf etw., qc.); - un œuf, ein Ei gegen das Licht halten; se -, v. pr. ſich ſpiegeln, ſich betrachten.
Miriotton, m. gelbe Spätpflaume, f.
Mirliflore, m. fam. Zierling, m.
Mirliton, m. Rohrflöte, f.
Mirmidon, m. Knirps; Naſeweis, m.
Miroboland, -e, a. erkünſtelnswerth.
Miroir, m. Spiegel (auch fig.), m.
Miroitant, -e, a. ſchillernd.
Miroité, -e, a. cheval -, Spiegelſchimmel, m. [Spiegelglanz, m.
Miroitement, m. Spiegelung, f.
Miroiterie, f. Spiegelhandel, m.
Miroitier, m. Spiegelhändler; -macher, m. [mit Zwiebeln, f.
Miroton, m. Rindfleiſchſchnitte
Mirou, m. Ruderſchiff (in Siam), n.
Mirtil, m. Mirtille, f. Heidelbeere, f.; (Art) Schmetterling, m.
Mis, m. (dr.) Uebergabe (der Acten), f.; Datum (auf Acten), n.
Misaine, f. Fockſegel, n.; mât de -, Fockmaſt, m.
Misanthrope, m. Menſchenfeind, m.
Misanthropie, f. Menſchenhaß, m.
Misanthropique, a. menſchenfeindlich. [(ſeines Herrn), n. pl.
Mis-bas, m. pl. abgelegte Kleider
Miscibilité, f. Miſchbarkeit, f.
Miscible, a. miſchbar.
Mise, f. Einſatz, m. Einlage, f.; Gebot (bei Verſteigerungen), n.; Umlauf, m.; Gangbarkeit (der Münzen); Tracht, f.; Setzen, Legen, Stellen, n.; Einſetzung; Ausſtellung; - en liberté, Freilaſſung, f.; cette excuse n'est pas de -, dieſe Entſchuldigung iſt unſtatthaft; cet homme est de -, dieſer Menſch iſt brauchbar, kann ſich überall ſehen laſſen; (imp.) - en pages, Um-

brechen, n. ; — en œuvre, Ausführung, f.

Miserable, a. -ment, adv. elend, armselig, erbärmlich ; nichtswürdig; schlecht: jämmerlich; —, m. der Elende, Unglückliche.

Misère, f. Elend, n. Noth; Beschwerlichkeit; fig. Erbärmlichkeit, f.; vallée de —, irdisches Jammerthal, n.

Miséréré, m. der 50. Psalm (Erbarme Dich unser); fig. sehr kurze Zeit; Darmgicht, f.

Miséricorde, f. Barmherzigkeit, Gnade, f. ; —! int. barmherziger Gott! um des Himmels Willen!

Miséricordieux, -se, a. -sement, adv. barmherzig; aus Erbarmen.

Misnie, f. Meißen, meißner Land, n.

Misogame, m. Ehefeind, m.

Misogamie, f. Ehescheu, f.

Misogyne, m. Weiberfeind, m.

Misogynie, f. Weiberhaß, m.

Missel, m. (cath.) Messbuch, n.; (imp.) Missal, f.

Mission, f. Auftrag, m.; Sendung, Mission, f.; Missionshaus, n.

Missionnaire, m. Missionär, m.

Missive, f. Sendschreiben, n.

Mistral, m. Nordwestwind, m.

Mitaine, f. Faust-; Klapp-; Damenhandschuh, m.

Mite, f. Milbe, f.

Mithridate, m. Mithridat(es); wendeur de —, Marktschreier, m.

Mitigatif, -ve, a. mildernd.

Mitigation, f. Linderung, f.

Mitiger, va. mildern.

Mitoin, m. Stutzhandschuh, Armmuff, m.

Mitonner, va. Brodschnitte langsam einbrennen; fig. fam. sorgfältig pflegen; liebkosen; schonen; vorsichtig einleiten; —, vn. gelinde kochen.

Mitoyen, -ne, a. in der Mitte befindlich; Zwischen...; Mittel...

Mitoyenneté, f. (dr.) Grenzgemeinschaft, f.

Mitoyennisto, m. der Neutrale.

Mitraillade, f. Kartätschenfeuer; Niederschießen mit Kartätschen, n.

Mitraille, f. altes Eisenwerk, n.; Kartätschen, f. pl.; Scheidemünze, f.

Mitraillement, m. Hinrichtung mit Kartätschen, f. [derschießen.

Mitrailler, va. mit Kartätschen nie-

Mitral, -e, a. mützenförmig.

Mitre, f. Bischofsmütze; Schornsteinhaube, f.

Mitré, -e, a. den Bischofshut tragend; abbé —, infulirter Abt, m.

Mitron, m. fam. Bäckerbursche, m.

Mitte, f. Dunst aus Abtritten, m.

Mixte, a. vermischt, gemischt.

Mixtiligne, a. gerad- und krummlinig.

Mixtinerve, a. gemischt-nervig.

Mixtion, f. (ap.) Mischung, f.

Mixtionner, va. vermischen; verfälschen.

Mixture, f. Mixtur, f.

Mnémonique, f. Gedächtnißkunst, f.

Mnie, f. Sternmoos, n.

Mobile, a. beweglich; fig. unbeständig; —, m. bewegende Kraft; Triebfeder, f. Urheber, m.

Mobiliaire, Mobilier, -ère, a. beweglich; Mobiliar...

Mobilier, m. Hausgeräth, n.

Mobilisation, f. Mobilmachung, Mobilisirung, f.

Mobiliser, va. mobil machen.

Mobilité, f. Beweglichkeit; fig. Veränderlichkeit; Unbeständigkeit, f.

Mococo, m. Eichhornaffe, m.

Modal, -e, a. (log.) bedingt.

Modalité, f, (log.) Beschaffenheit; Bedingtheit, f.

Mode, m. Tonart, f.; (gr.) Modus, m.; Wesen, n. Form, f.; —, f. Mode; Art, Weise, Gewohnheit, f. Gebrauch, m.; habit à la —, Modekleid, n.; passer de —, aus der Mode kommen; -s, pl. Modewaaren, f. pl.

Modelage, m. Modeliren, n.

Modèle, m. Modell, Muster, n.

Modeler, va. et n. modeln, abformen; se —, v. pr. sich bilden (nach, zur).

Modeleur, m. Modelliter, m.

Modénature, f. Simswerk, n.

Modène, Modena.

Modénois, -e, a. et s. modenesisch; Modeneser, m.; -in, f.

Modérantisme, m. gemäßigte (politische) Anschauung, f.

Modérantiste, m. (der) Gemäßigte.

Modérateur, m. (vap.) Regulator, m. [Regierer, m.; -in, f.

Modérateur, m. -trice, f. Führer,

Modération, f. Mäßigung; Verminderung, f.

Modéré, -e, a. -ment, adv. gemäßigt; gelassen; mit Mäßigung.

Modérer, va. mäßigen, vermindern; mildern; se —, v. pr. sich mäßigen; nachlassen. [Renera, pl.

Moderne, a. neu, modern; -s, die

Moderner, Moderniser, va. modernisiren. [den; anständig.

Modeste, a. -ment, adv. bescheiden.

Modestie, f. Bescheidenheit; Ehrbarkeit, f. [ligkeit, f.

Modicité, f. Geringfügigkeit, Mäßigkeit, f.

Modifiable, a. abänderungsfähig.

Modificatif, -ve, a. näher bestimmend.

Modification, f. nähere Bestimmung, Beschränkung, Modification, f.

Modifier, va. abändern, modificiren, näher bestimmen, einschränken.

Modillon, m. (arch.) Spartenkopf, m. [gering.

Modique, a. -ment, adv. mäßig,

Modiste, m. et f. Modehändler, m.; -in, f.

Modulation, f. (mus.) Tonübergang, m.; Steigen und Fallen der Stimme, n.

Module, m. Säulenmaß, n.

Moduler, va. et n. (mus.) die Stimme steigen und fallen lassen.

Moëlle, f. Mark, n.; fig. das Beste.

Moëlleux, -se, a. -sement, adv. markig; fig. körnig, kräftig; —, m. (peint.) Markiges, n.

Moëllon, m. Bruch-; Sandstein, m.

Mœurs (mérice), Mörtel.

Mœurs (meurce, meure), f. pl. Sitten, f. pl.; Gebräuche, m. pl. [m.

Mogol, m. (grand —), Großmogul,

Moi, pron. ich, mich, mir; à —! hierher! zu mir! de vous à —, unter uns gesagt.

Moie, f. (agr.) Haufen, m.

Moignon, m. Stummel, Stumpf, m.

Moilette, f. Polirholz (der Spiegelglätter), n.

Moinaille, f. Pfaffengesindel, n.

Moindre, a. comp. geringer, kleiner, minder; le —, la —, der, die, das geringste, mindeste.

Moine, m. Mönch, m.; Wärmflasche, f. ; — lat, Lateinbruder, m.; — bourru, Bovant, m.

Moineau, m. Sperling, m.

Moinerie, f. Mönchsvolk; Mönchswesen, n.

Moinesse, Moinette, f. (mépr.) Nonne, f. [Mönchlein, n.

Moinillon, Moineton, m. (mépr.)

Moins, adv. (comp.) weniger, minder, geringer, nicht so sehr; le —, am wenigsten; en — de rien, in einem Nu; au —, du —, pour le —, wenigstens, zum wenigsten; à — de, wohlfeiler, unter; à — que, wenn nicht, wofern nicht.

Moire, f. Moor (Zeug), m.

Moiré, -e, a. moirirt; gewässert.

Moirer, va. moiriren, wässern.

Mois, m. Monat, m.; Monatsgeld, n.; au —, par —, monatlich, monatsweise.

Moise, f. (charp.) Band, n.

Moise, m. Moisé, m. [derselbige.

Moiser, va. (charp.) mit Bändern

Moisi, m. Schimmeligst, n. [mit.

Moisir, vn. et se —, v. pr. schimmeln.

Moisissure, f. Schimmel, m.

Moissine, f. Büschel Weinreben, m.

Moisson, f. Ernte; Erntezeit, f.

Moissonner, va. einernten; abmähen; hinwegraffen. [ter, m.; -in, f.

Moissonneur, m. -se, f. Schnit-

Moite, a. feucht.

Moiteur, f. Feuchtigkeit, f.

Moitié, f. Hälfte, f.; de —, um die ½ ; —, à —, adv. halb, zur Hälfte; à — chemin, auf halbem Wege.

Moitir, va. (cart.) anfeuchten.

Moka, Moca, m. Mokkakaffee, m.

Mol, v. Mou. [m.

Molaire, a. dent —, Backenzahn,

Moldave, m. et f. Moldauer, m.; -in, f.

la **Moldavie**, die Moldau.

Moldavique, a. moldauisch.

Môle, m. Hafendamm, m.

Moléculaire, a. die Theilchen, die Kügelchen betreffend.

Molécule, f. (phys.) Theilchen, Kügelchen (Blut), n.

Molène, f. Königskerze, f.

Moler, vn. (mar.) abfallen.

Molestation, f. Belästigung, f.

Molester, va. belästigen, Verdruß machen.

Molet, m. (orf.) Zängelchen, n.

Molette, f. Spornrädchen; Uhrrädchen, n.; Reibekeule; Drehrolle; Schleifscheibe; (maréch.) Eisengalle, f.

Moletter, va. (mir.) poliren.

Mollasse, a. weichlich, schlaff.

Molle, f. (tonn.) Bündel Reifen, n.

Mollement, adv. weich; fig. weichlich; schlaff; nachlässig.
Mollesse, f. Weichheit; fig. Weichlichkeit; Schwäche, f.
Mollet, -te, a. weich, sanft, zart; pain –, Milchbrödchen, n.
Mollet, m. Franse; Wade, f.
Molleton, m. Molton (Zeug), m.
Mollette, f. (ap.) Reibekeule, f.
Mollification, f. (méd.) Erweichung, f. [verdünnen.
Mollifier, va. (méd.) erweichen;
Mollipennes, m. pl. Weichflügler, m. pl.
Mollir, vn. weich, teigig werden; fig. erschlaffen; den Muth verlieren; zu leicht nachgeben. [weich.
Molluscule, a. (bot.) ein wenig
Mollusques, m. pl. Weichthiere, n. pl.
Moloch (-ok), m. Moloch, m.
les (îles) Moluques, f. pl. die Molukken, f. pl.
Molve, f. Leng (Fisch), m. Quappe, f.
Molybdène, m. Wasserblei, n.
Moment, m. Augenblick, Zeitpunkt, m.; par -s, von Zeit zu Zeit; du – que, sobald, seit; à tous -s, à tout –, alle Augenblicke.
Momentané, -e, a. augenblicklich; -ment, adv. für den Augenblick.
Momerie, f. Mummerei; fig. Verstellung, f.
Momie, f. Mumie, f.
Momification, f. Verwandlung in eine Mumie; fig. Einschrumpfung, f.
Momifier, va. zur Mumie machen; se –, v. pr. zur M. werden.
Momme, f. Braunschweiger Mumme; – double, Schiffsmumme, f.
Momon, m. Spielsack einer vermummten Person, m.; couvrir un –, den Satz halten.
Mon, ma, mes, pron. mein, meine.
Monacaille, f. iron. Mönchsvolk, n.
Monacal, -e, a. -ement, adv. mönchisch; Mönchs ...; Kloster ...
Monachisme (-kisme), m. Mönchsstand, m.
Monadaire, a. Monaden ...
Monade, f. Monade, f.
Mon-, ein-, -adelphe, a. (bot.) einbündelig; -andre, a. (bot.) einmännig; -anthe, a. einblumig.
Monarchie, f. Monarchie, Alleinherrschaft, f. [monarchisch.
Monarchique, a. -ment, adv.
Monarchiste, m. Anhänger der Monarchie, m.
Monarque, m. Monarch, m.
Monastère, m. Kloster, n. [chisch.
Monastique, a. klösterlich, mönMonaul, m. Pfaufasan, m.
Monaut, a. einöhrig.
Monceau, m. Haufen, m.
Mondain, -e, a. -ement, adv. weltlich; –, m. Weltling, m.
Mondanité, f. (th.) Weltsinn, m.
Monde, m. Welt, f.; Leute, pl.; Menschenmenge, f.; Bedienten, m. pl.; train du –, Weltlauf, m.; bien du –, viel Leute, pl.; il a du – après de lui, er hat Gesellschaft bei sich; tout le –, Jedermann; tout au –, alles Mögliche; le mieux du –, aufs Beste; il a du –, er hat Lebensart; il sait son –, er kennt die Welt; ainsi va le –, so geht es in der Welt; das ist der Lauf.
Monde, a. (bld.) rein.
Monder, va. reinigen; schälen, ausbüssen.
Mondificatif, -ve, a. reinigend.
Mondification, f. (chir.) Reinigung, f.
Mondifier, va. (chir.) reinigen.
Monétaire, a. système –, Münzfuß, m. [gen.
Monétiser, va. in Umlauf bringen; la Mongolie, die Mongolei.
Moni-, schnur-; -forme, a. (bot.) perlschnurförmig; -liforme, a. halsbandförmig; -ligère, a. schnurtragend.
Moniteur, m. Aufrufer (in Schulen); Moniteur (officielle pariser Zeitung), m.
Monition, f. Warnung, f.
Monitoire, m. Ermahnungsschreiben, n. [nungsschreiben, n.
Monitoriale, a. f. lettre –, Ermahnais, f. Münze, f.; kleines Geld, n.; Münzstätte, f.; papier –, Papiergeld, n.; payer en même –, mit gleicher Münze bezahlen; Gleiches mit Gleichem vergelten.
Monnaierie, f. Prägestätte, f.
Monnayage, m. Münzen, n.
Monnayer, va. münzen.
Monnayeur, m. Münzer, m.
Monocéros (-rôce), m. Einhorn, n.
Monochrome (-kr-), a. einfarbig; –, m. einfarbiges Gemälde, n.
Monocle, m. Augenglas für ein Auge, n.
Monoculaire, a. einäugig.
Monodactyle, a. einzehig.
Monodie, f. (mus.) einstimmiger Gesang, m.
Monogame, a. einehig.
Monogramme, m. Namenszug, m. Monogramm, n.
Monographie, f. Monographie, f.
Monologue, m. Selbstgespräch, n.
Monologuer, m. Monolog, m.
Monomane, a. mit einer fixen Idee behaftet.
Monomanie, f. fixe Idee, f. [f.
Monôme, m. (alg.) einfache Größe,
Monopède, a. einfüßig.
Monopétale, Monophylle, a. (bot.) einblätterig. [Monopol, n.
Monopole, m. Alleinhandel, m.
Monopoler, vn. Alleinhandel treiben. [Monopolist, m.
Monopoleur, m. Alleinhändler.
Monopolisateur, -trice, s. Alleinhandel treibend. [rung, f.
Monopolisation, f. Monopolisie-
Monopoliser, va. zum Monopol machen; Alleinhandel treiben.
Monostique, a. einzeilig; –, m. einzeiliges Gedicht, n.
Monosyllabe, a. einsilbig; –, m. einsilbiges Wort, n.
Monosyllabique, a. einsilbig.
Monothéisme, m. Lehre von einem Gott, f.
Monothéiste, m. Verehrer eines einzigen Gottes; –, a. monotheistisch.
Monotone, a. eintönig; einförmig.
Monotonie, f. Eintönigkeit; Einförmigkeit, f.
Mons, Bergen (Stadt).
Monseigneur, m. [illustre Herr (Titel). [gneur nennen.
Monseigneuriser, va. Monsei-
Monsieur (mo-sieu), m. Herr, mein Herr; faire le –, den großen Herrn spielen.
Monstre, m. Missgeburt, f. Unthier, Ungeheuer, Scheusal, n.
Monstrueux, -se, a. -sement, adv. missgestaltet; ungeheuer.
Monstruosité, f. Missgestalt, f. Ungeheuer, n.
Mont, m. Berg, m.; – de piété, Leihhaus, n.
Montage, m. Hinaufschaffen, Hinaufsteigen, n.
Montagnard, m. -e, f. Bergbewohner, m.; -in, f.; –, -e, a. in Gebirgen wohnend.
Montagne, f. Gebirg, n. Berg, m.
Montagneux, -se, a. gebirgig.
Montant, m. Pfeiler, Pfosten; fig. Betrag, m. Summe, f.; Schoß, Stengel, m.; ce vin a du –, der Wein hat Feuer, der Wein steigt in den Kopf.
Montbéliard, Mümpelgard.
Monte, f. Beschälzeit, f. Beschälen, n.
Monté, -e, p. et a. aufgezogen (v. Monter); lit –, aufgeschlagenes Bett, n.; imagination -ée, erhitzte Einbildungskraft, f.; bien –, gut beritten; gut gelaunt; versehen, ausgerüstet (mit, en); aufgebracht.
Montée, f. Stiege; Stufe, f.; Auffahrt, f. Hinaufsteigen, n.
Monter, vn. steigen; hinaufgehen, -reiten, -fahren; befördert werden; anwachsen; betragen, sich belaufen (auf, à); im Preise steigen; – à cheval, reiten; – sur un cheval, auf ein Pferd steigen; – aux nues, gleich zornig werden; – à la tête, in den Kopf steigen (vom Weine ꝛc.); – au trône, den Thron besteigen; –, va. hinaufsteigen, -gehen, -reiten, -fahren; hinaufschaffen, -bringen; berichten machen; versehen, ausrüsten; (ein Bett) aufschlagen; – qn. en linge, einen mit Wäsche versehen; (ein Pferd) reiten; – la garde, auf die Wache ziehen; – un violon, eine Violine besaiten; eine Violine höher stimmen; (einen Diamant) fassen; (eine Flinte) schäften; (den Hahn) aufziehen; (einen Strauß) binden; (ein Messer) stielen; (ein Hemd) zusammennähen; (eine Cabale) einflößeln; (ein Haus) einrichten, mit Hausrath versehen; (eine Partie) veranstalten; (ein Erbe) einstudiren; (eine Uhr) aufziehen, zusammensetzen; – la tête à qn., einem etw. in den Kopf setzen; se –, v. pr. sich belaufen (auf, à); sich erheben (bis zu etw., à qc.);

se – la tête, sich etw. in den Kopf setzen; sich Sachen anschaffen.

Monte-ressort, m. (arq.) Federhaken, m.

Monteur, m. Einrichter, Zurichter; Werkmeister; Einsetzer; – en blanc, Büchsenschäfter; – de boîtes, Uhrgehäusmacher, m.

Monteuse, f. Handenzusammensetzerin; Aufseherin in einer Putzhandlung, f.

Montévidéo, Montevideo.

Montézuma, Montezuma.

Montgolfière, f. Luftballon, m.

Monticole, a. auf Bergen lebend.

Monticule, m. Hügel, m.

Montior, m. Salinenaufseher, m.

Montjoie, m. (ehem.) Feldgeschrei der Franzosen, n.

Montoir, m. Tritt (zum Aufsteigen), m.; côté du –, linke Seite (des Pferdes), f.; hors du –, rechte Seite (des Pferdes), f.

Montre, f. Uhr, Taschenuhr, f.; Muster, m.; Musterkarte, f.; Schaustücken, n.; Aushängebogen; Proberitt; Pferdemarkt, m.; Löhnung, f.; fig. Schein, m.; faire – de qc., etw. ausframen.

Montrer, va. zeigen, sehen lassen; unterrichten; beweisen.

Montueux, -se, a. bergig.

Monture, f. Thier zum Reiten, n.; Schaft, m.; Einfassung, f.; – de scie, Sägegestell, n.; – de sabre, Säbelgefäß, n. [mal, n.

Monument, m. Denkmal; Grab-

Monumental, -e, a. als Denkmal dienend.

se Moquer, v. pr. spotten (über, de), zum Besten haben (einen, de qn.); nicht achten, sich nicht kümmern; scherzen. [berndelt, f.

Moquerie, f. Spott, Hohn, m.

Moqueur, -se, a. spöttisch; –, m. -se, f. Spötter, m.; -in, f.

Morailler, va. – un cheval, ein Pferd bremsen. [se, f.

Morailles, f. pl. (maréch.) Bremsmaillon, m. Schlieshaken, m.

Moraine, f. Sterblingswolle, f.

Moral, -e, a. -ement, adv. moralisch, sittlich; –, m. Geist, m. Stimmung (eines Heeres), f.

Morale, f. Moral, Sittenlehre, f.

Moralisateur, -trice, s. die Sittlichkeit fördernd.

Moraliser, va. moralisiren; se –, v. pr. bessere Sitten annehmen.

Moraliseur, m. Sittenprediger, m.

Moralisme, m. sittliches Wesen, n.

Moraliste, m. Sittenlehrer, m.

Moralité, f. Sittlichkeit, Moralität; Sittenlehre, f.

Morat, Murten.

Moratoire, a. intérêts –s, Verzugszinsen, m. pl.

Morave, a. et s. aus Mähren; mährisch; frères –s, Herrnhuter, m. pl.

la Moravie, Mähren, n.

Morbide, a. krankhaft; zart.

Morbidesse, f. Weichheit des Fleisches, f. [fachend.

Morbifique, a. Krankheit verur-

Morbilles, f. pl. Hautausschläge, m. pl. [Hautausschläge verbunden.

Morbilleux, -se, a. mit einem

Morbleu! int. potz Henker! alle Wetter!

Morceau, m. Stück, n. Bissen, m.; Stelle aus einem Buch, f.

Morceler, va. zerstückeln.

Morcèlement, **Morcellement**, m. Zerstückeln, n.

Mordache, f. große Feuerzange, f.; Fellenhalter, m.

Mordacité, f. beissende Schärfe, f.; fig. beissender Spott, m.

Mordant, -e, a. beissend, beissig; fig. anzüglich; –, m. Beize, f. Vergoldgrund, m.; (imp.) Dhsiorium; fig. Beissendes, Anzügliches, n.

Mordelle, f. Blumenkäfer, m.

Mordette, f. Engerling, m.

Mordicant, -e, a. scharf; fig. beissend. [nächtig, steif und fest.

Mordicus (-cuse), adv. fam. hart-

Mordienne, adv. pop. à la grosse –, ohne Umstände.

Mordillage, m. leichtes Beissen, n.

Mordiller, va. leicht beissen.

Mordoré, -e, a. braunroth.

Mordre, va. et n. beissen; abbeissen, aufbeissen; fig. ätzen; eingreifen; boshaft tadeln; – à la poussière, ins Gras beissen; se –, v. pr. sich beissen; fig. s'en – les pouces, on les doigts, sich hinter den Ohren kratzen.

More, m. et f. Mohr, m.; -in, f.

Moreau, a. m. cheval –, Rappe, m.; –, m. Futterkorb, m.

la Morée, Morea, n.

Morelle, f. Nachtschatten, m.; – furieuse, Tollkirsche, f.

Moresque, a. maurisch; –, f. Mohrentanz, m. Arabeske, f.

Morfil, m. Faden (an einem Scheermesser), m.

Morfondre, va. durchkälten; erkälten; se –, v. pr. sich erkälten; kalt werden (vom Teige); fig. vergeblich warten.

Morfondure, f. (vét.) Rehe, f.

Morgane, f. Nachtgesicht, n.; fée –, Fata Morgana, f.

Morganitique, a. morganatisch, zur linken Hand. [n.

Morgeline, f. (bot.) Mäusegedärm,

Morgoule, f. Seenessel, f.

Morgue, f. stolze, verächtliche Miene, f.; Schauhalle, f. Todtenhaus, n.

Morguenne! int. pop. schwere Noth! [–, va. trotzen.

Morguer, va. trotzig, frech ansehen;

Moribond, -e, a. sterbend.

Moricaud, -e, a. schwarzbraun.

Morigéner, va. bessern; -é, wohlgezogen, gesittet.

Morille, f. Morchel, f.

Morillon, m. Lösefenste, f.

Moringa, m. (bot.) Behenbaum, m.

Morion, m. Pickelhaube, f.; Rauchspaß, m. [holzsäure, f.

Morique, a. acide –, Maulbeer-

Morne, a. düster, finster; mürrisch; –, m. Hügel (in Amerika), m.

Morniffe, f. Maulschelle, f.

Morose, a. grämlich, mürrisch.

Morosité, f. Grämlichkeit, f.

Morphée, m. Morpheus, m.

Morphine, f. (chim.) Morphium (Gift), n.

Morphique, a. schlaferregend; sels –s, Morphiumsalze, n. pl.

Morpion, m. Filzlaus, f.

Mors, m. Gebiß, Mundstück (am Zaume), n.; prendre le – aux dents, durchgehen (von Pferden).

Morse, m. Walroß, Seepferd, n.

Morsure, f. Biß, Stich, m. Wunde, f.

Mort, f. Tod, m.; – aux rats, Rattengift, m.; à –, à la –, auf den Tod, tödtlich; souffrir mille –s, tausend Qualen leiden; fig. mourir de sa belle –, eines natürlichen Todes sterben; faire une belle –, als Christ sterben; – civile, Verlust der bürgerlichen Rechte, m.; jouer à la –, leidenschaftlich spielen.

Mort, -e, a. todt, gestorben; eau –e, stehendes Wasser, n.; bois –, abgestorbenes Holz, n.; papier –, ungestempeltes Papier, n.; –, m. -e, f. der, die Todte, Leiche, f.

Mortadelle, f. italienische Mettwurst, f. [f.; Einschnitt, m.

Mortaise, f. Zapfenloch, n.; Fuge,

Mortalité, f. Sterblichkeit, f.

Morte-eau, f. (mar.) Ebbe, f.

Mortel, -le, a. -lement, adv. sterblich; tödtlich; péché –, Todsünde, f.

Morte-paie, f. Gnadensöldner, m. Löhnung, f.; mortes-paies, Unvermögende, Nichtzahler (der Steuern), m. pl.

Morte-saison, f. nahrungslose Zeit, f. [n.

Mort-gage, m. (jur.) todtes Pfand,

Mortier, m. Mörtel; Mörser, m.; (pap.) Stampfloch, n.; – de veille, Nachtlicht, n.

Mortifère, a. tödtlich.

Mortification, f. Absterben des Fleisches, n.; Kasteiung; fig. Kränkung, Demüthigung, f.

Mortifier, va. mürbe machen; kasteien, abtödten; fig. kränken; demüthigen; se –, v. pr. mürbe werden (vom Fleische); fig. sich kasteien.

Mort-ivre, a. total betrunken.

Mort-né, -e, a. todtgeboren.

Mortuaire, a. Leichen ...; drap –, Leichentuch, n.; registre –, Sterbeliste, f.; extrait –, Todtenschein, m.

Morue, f. Kabeljau, m.; – en bâton, – sèche, Stockfisch, m.; – salée, Laberdan, m.

Morve, f. Rotz, m.; Rotzkrankheit, f.

Morver, va. rotzig sein; (bot.) faulen. [pop. Rotznase, f.

Morveux, -se, a. rotzig; –, m.

Mosaïque, a. mosaisch; –, f. Mosaik, f.; or de –, Musivgold, n.

Mosaïste, m. Mosaikarbeiter, m.

Moscateline, f. Bisamtraut, n.

Mosch (mosk), m. Bisampapperl, f.

Moschifère (-ki-), a. moschustragend.

Moscou, Moskau.

Moscouade, f. roher Zucker, m.

Moscova, f. Moskwa, f.

la Moscovie, (Alt-)Rußland. n.
Moscovite, s. et a. moskowitisch; Moskowit, m.; -in, f.; Russe, m.
Moselle, f. Mosel, f.
Mosquée, f. Moschee, f.
Mot, m. Wort, n.; Ausdruck, m. Motto, n.; gros -s, Grobheiten, f. pl.; — à —, — pour —, Wort für Wort; en un —, mit einem Worte; prendre au —, beim Worte halten; se donner le —, sich mit einander verabreden; entendre à demi —, leicht verstehen; tranchons le —, sagen wir es gerade heraus; — d'ordre, Losungswort, n. Parole, f.; bon —, witziger Einfall, Witz, m.; — pour rire, Scherz, Spaß, m.; Auflösung (eines Räthsels), f.; c'est le —, das ist der richtige Ausdruck.
Motasoille, f. Bachstelze, f.
Motelle, f. Schmerle, f.
Motet, m. (mus.) Motette, f.
Moteur, -trice, a. bewegend, Bewegungs...; —, m. -trice, f. Beweger, Urheber, m.; -in, f.; —, m. (mée.) Triebkraft, f. [Thema, n.
Motif, m. Beweggrund, m.; (mus.)
Motion, f. Bewegung, f.; Vorschlag, Antrag, m. [begründen.
Motiver, va. die Gründe beifügen,
Motrice, f. force —, facultè —, puissance —, bewegende Kraft, f.
Motte, f. Erdscholle, f.; — à brûler, Lohkuchen, m.; — de gazon, Rasen, m.
Mottée, f. Erdauswurf, m. [cken.
se Motter, v. pr. (chass.) sich ducken!
Motus! int. still! kein Wort davon!
Mou, m. Lunge vom Kalbe oder Lamme, f.
Mou, mol, molle, a. weich; fig. schwach, kraftlos; gleichgültig; warm und feucht (Wetter). [mehl, f.
Mouchage, m. Stärke aus Manioc-
Mouchard, m. Kundschafter, Polizeispion, m.
Moucharder, va. et n. auskundschaften; beiauchen.
Mouche, f. Fliege, Mücke, f.; fig. Polizeispion, m.; des pieds de —, ciende Buchstaben, m. pl. Krakelbeine, n. pl.; — à miel, Biene, f.; fine —, verschmitzter Mensch, m.; quelle — l'a piqué? wer hat ihm etw. gethan? prendre la —, sich ohne Ursache erbosen.
Moucher, va. schnäuzen, das Licht putzen; ausspähen; se —, v. pr. sich schnäuzen; fig. il ne se -e pas du pied, er ist nicht so dumm, er hat Haare auf den Zähnen.
Moucherolle, f. Fliegenschnäpper, m. [de: Lichtschnuppe, f.
Moucheron, m. kleine Fliege, Mücke.
Mouchet, m. Baumnachtigall, f.
Moucheter, va. (Seidenzeug) aushacken; (prenkeln; —, vn. (jard.) sprenkelig werden. [bodel, m.
Mouchette, f. Kranzeisse, f.; Kehl-
Mouchettes, f. pl. Lichtscheere, f.
Moucheture, f. Ausgehacktes, Gesprenkeltes; Schröpfen, n.; Flecken, Tüpfel, m. pl.
Moucheur, m. (tkt.) Lichtputzer, m.
Mouchoir, m. Schnupf-, Taschentuch; — de cou, Halstuch, n.
Mouchure, f. Lichtschnuppe, f.
Moudre, va. et n. irr. mahlen; fig. durchprägeln; j'ai le corps tout moulu, ich bin wie zerschlagen.
Moue, f. Verzerrung des Gesichts, f.; faire la —, maulen, schmollen.
Mouée, f. (chass.) Hirschschweiß mit Milch und Brod, m.
Mouette, f. Möve, f.
Moufétique, a. schwadenartig.
Moufette, f. (mine) böses Wetter; Stinkthier, n.
Moufiard, m. Bausback, m.
Mouffe, f. Flaschenzug, m.
Mouflon, m. Muffelthier, n.
Mouillade, f. Beizen des Tabaks mit Salzwasser, n.
Mouillage, m. Anterplatz, m.; (tan.) Anfeuchten der Häute, n.
Mouille-bouche, f. Saftbirne, f.
Mouillée, f. (pap.) gesaulte Lumpen, m. pl.
Mouiller, va. eintauchen, einweichen, anfeuchten; welch aussprechen; — l'ancre, vor Anker gehen; fig. poule -ée, Hasenfuß, m.
Mouillette, f. Tunkschnittchen, n.
Mouilloir, m. Netzdrahtchen, n.; (pap.) Anfeuchtgrube, f.
Mouillure, f. Benetzen; leichtes Begießen, n.
Mouisseau, m. (mar.) Bindsell, n.
Moulage, m. Holzmessen; Meßgeld, n.; Abgus, Abdruck, m.; Mahlwerk, n.
Moule, m. Siebform; Knopfform, f.; bois de —, Klafterholz, n.; — de fusée, Raketenstock, m.; se former sur le — de qn., sich nach einem bilden; —, f. eßbare Muschel, f.
Moulé, ma. fam. gedruckte Schrift, f.; —, -e, a. gegossen, geformt, gedruckt.
Moulée, f. Schleifsel, n. Schliff, m.
Mouler, va. gießen, abformen, modeln; — du bois, Holz abklaftern; se —, v. pr., se — sur qn., sich nach einem bilden.
Moulerie, f. Gießerei, f.
Moulette, f. Muschelschälchen, n.
Mouleur, m. (briq.) Former, m.; — de bois, Holzmesser, m.
Moulin, m. Mühle; — à vent, à eau, à vapeur, etc., Wind-, Wasser-, Dampf- ꝛc. mühle, f.; jeter son bonnet par-dessus les -s, sich über Alles hinwegsetzen.
Moulinage, m. Zurichten der Seide auf der Seidenmühle, n.
Mouliné, -e, a. wurmstichig.
Mouliner, va. Seide auf der Seidenmühle zurichten; wühlen (von Würmern).
Moulinet, m. Mühlchen, n.; Kurbel, f.; Drehkreuz, n.; Quirl (zur Chocolate); Knebel (an einem Seile), m.
Moulinier, m. Seidenzwirner, m.
Moulu, part. v. Moudre.
Moulure, f. Simswerk, n.
Mourant, -e, a. sterbend: yeux -s, pl. gebrochene Augen; schmachtende Augen, n. pl.; bleu —, blassblau.
Mourgon, m. Taucher, m.
Mourine, f. Meerrabler (Fisch), m.
Mourir, va. irr. sterben (an, vor, de); fig. ausgehen (vom Feuer); erdichten; se —, v. pr. dem Tode nahe sein; fig. ausgehen (vom Feuer).
Mouron, m. Gauchheil, n.
Mourre, f. Fingerspiel, n.
Mousquet, m. Musket, f.
Mousquetade, f. Musketenschuß, m.
Mousquetaire, m. Musketier, m.
Mousqueterie, f. Musketenfeuer, n.
Mousqueton, m. Stutzbüchse, f.
Mousse, f. Moos, n.; Schaum, Gischt, m.
Mousse, m. Schiffsjunge; Durchsucher der Galeerensträflinge, m.
Mousseline, f. Musselin, m.
Mousser, vn. schäumen, mousiren.
Mousseron, m. Moosschwamm, m.
Mousseux, -se, a. schäumend, mousirend.
Moussier, m. Moossammlung, f.
Moussoir, m. Quirl, m.
Mousson, f. Passatwind, m.
Moussu, -e, a. moosig, bemoost.
Moustache, f. Schnurr-, Knebel-, Kopenbart, m.; fam. vieille —, alter Soldat, m.
Moustille, f. wildes Wiesel, n.
Moustiquaire, m. Musselinvorhang, m.
Moustique, f. Muskito, m.
Moût, m. Most, m.; (br.) Würze, f.
Moutarde, f. Senf, Mostrich, m.; fig. la — lui monte au nez, der Kamm schwillt ihm; c'est de la — après dîner, das kommt zu spät.
Moutardier, m. Senfhändler, m.; Senftöpfchen, n.
Mouton, m. Hammel, Schöps, m.; Schöpsenfleisch; Schafleder, n.; Rammbock, m.; fig. gute Seele, f.; pop. Spion im Gefängniß, m.; -s, pl. Lämmerchen (am Himmel), n. pl.; revenons à nos -s, wieder auf unsere Rede zu kommen.
Moutonné, -e, p. et a. wollicht, kraus; voller Schäfchen (Himmel).
Moutonner, va. kräuseln; —, vn. schäumen (vom Wasser).
Moutonnerie, f. Dummheit, f.
Moutonneux, -se, a. kräuselnd, schäumend. [mäßig.
Moutonnier, -ère, a. schafs-
Mouture, f. Mahlen, Mahlgeld, Mischkorn, n.
Mouvant, -e, a. bewegend; beweglich, locker; lehmbar; sables -s, Flugsand, m.
Mouvement, m. Bewegung; fig. Gemüthsbewegung, f. Antrieb, Aufstand, m.; (hori.) Trieb-, Räderwerk, n.; (mus.) Takt, m.; de son propre —, aus eigenem Antriebe.
Mouver, va. (jard.) auflockern.
Mouveron, m. (sucr.) Rührstäcke, f.
Mouvet, m. (chand.) Rührstock, m.
Mouvoir, va. irr. bewegen (auch fig.); regt machen, antreiben; se —, v. pr. sich bewegen.
Moyen, -ne, a. mittler, mittelmäßig, — âge, Mittelalter, n. —, m. Mittel, n.; Gelegenheit, f.; au — de, par le — de, vermittelst; le — ?

quel – ? wie das anfangen? il n'y a pas –, das ist unmöglich; -s, pl. Vermögen, n. Mittel, m. pl. Beweisgründe, m. pl. [se, mit.

Moyennant, prp. mittels, mit Hülfe.

Moyenne, f. mittlere Größe, Durchschnittssumme, f. [spalten.

Moyer, va. (Steine) nach der Aber

Moyeu, m. Nabe, f.

Mû, -ue, p. v. Mouvoir.

Muable, a. veränderlich, wandelbar.

Mucilage, m. Pflanzenschleim, m.

Mucilagineux, -se, a. schleimig.

Mucine, f. Schleimstoff, m.

Mucipare, a. Schleim absondernd.

Mucique, a. acide –, Schleimsäure, f. [Saft, m.

Mucosité, f. Schleim; schleimiger

Mucrone, m. (bot.) Dolchspitze, f.; Stachel, m. [spitz.

Mucroné, -e, a. (bot.) stachelspitz.

Mucronifère, a. (bot.) stachelig; **-folié**, -e, a. stachelblätterig; **-forme**, a. dolchspitzig.

Mucus (-use), m. v. Mucosité.

Mude, m. Bast, m.

Mue, f. Mause, Mauserzeit, f.; Häuten, Haaren (der Katzen ꝛc.): Abstoßen des Geweihs, n.

Muer, vn. sich mausen, sich haaren, sich häuten; sich verändern (Stimme).

Muet, -te, a. stumm; sourd –, taubstumm.

Muette, f. Jagdhaus, n.

Mufle, m. Maul, n. Schnauze, f.

Muflier, m. (bot.) Löwenmaul, n.

Muge, **Mugil**, m. Meeräsche, f.; – volant, Fliegfisch, m.

Mugir, vn. brüllen (vom Ochsen); fig. toben.

Mugissement, m. Gebrüll; Toben, n.

Muguet, m. Maiblümchen, n.; fig. Stutzer, m.

Mugueter, va. buhlen, trachten (um etw., nach etw., qc.).

Muid, m. Muid (288 Pinten), n. Tonne, f.

Muire, f. Salzsoole, f. [-tin, f.

Mulâtre, m. et f. Mulatte, m.; **Mule**, f. Mauleselin, f.; Pantoffel (der Frauen oder des Papstes), m.; fig. **-ferrer la –**, Schwänzelpfennige machen; -s, pl. Frostbeulen, f. pl.

Mulet, m. Maulesel; Steinbling, m.; **garder le –**, lange warten müssen.

Muletier, m. Maultiertreiber, m.

Mulette, f. Kropf (der Raubvögel), m.; Muschel, f.

Mulle, m. (com.) schlechter Krapp, m. [ufer), m.

Mulon, m. Haufen (Seesalz (am See-

Mulot, m. Feldmaus, f.

Mulotter, va. die Erde aufwühlen (vom Eber).

Mulquinerie, f. Limonfabrik, f.

Mulquinier, m. Limonfabrikant, m.

Mulsangulaire, a. vielwinkelig.

Multi-, viel; **-copulaire**, a. vielfaserig; **-caule**, a. vielstängelig; **-colore**, -e, a. vielfarbig; **-denté**, -e, a. vielgezahnt; **-fascié**, -e, a. vielbändelig; **-fère**, a. mehrmals Früchte tragend; **-fide**, a. vielspaltig; **-flore**, a. vielblumig; **-folié**, -e, a. vielblätterig; **-gemme**, a. vielfaserig; **-latère**, a. vielseitig; **-lobé**, -e, a. viellappig.

Multiparti, -e, a. vieltheilig.

Multinome, a. (alg.) vieltheilig.

Multiple, a. vielfach.

Multipliable, a. vermehrbar.

Multiplicande, m. (ar.) Multiplicand, m. [plicator, m.

Multiplicateur, m. (ar.) Multi-

Multiplication, f. Vervielfältigung, f. [keit, f.

Multiplicité, f. Mannichfaltigkeit

Multiplier, va. vervielfältigen; multipliciren; –, vn. et se –, vr. sich vermehren.

Multiréme, a. vielruderig; **-sillqueux**, -se, a. vielschotig; **-tige**, a. vielstämmig. [meines Volk, n.

Multitude, f. Menge, f.; fig. gemeines

Multivalve, a. vielschalig.

Munich, München.

Municipal, -e, a. zur Gemeinde gehörig, Municipal –; droit –, Stadtrecht, n.; arrondissement –, Gemeindebezirk, m.; municipaux, m. pl. Municipalbeamten, m. pl. [beverwaltung einführen.

Municipaliser, va. die Gemein-

Municipalité, f. Gemeinderath, m. Municipalität, f.

Municipe, m. (römische) Municipalstadt, f. [be, f.

Munificence, f. Freigebigkeit, Mild-

Munificent, -e, a. mildthätig; freigebig. [Soldaten, m. pl.

Munifices, m. pl. dienstpflichtige

Munir, va. mit dem Nöthigen versehen, ausrüsten (mit, de); se –, v. pr. sich versehen; fig. sich waffnen.

Munitions, f. pl. Kriegsbedarf, m.; **pain de –**, Commißbrod, n.

Munitionnaire, m. Proviantverwalter, m.

Muqueux, -se, a. schleimig.

Mur, m. Mauer, Wand; – de séparation, Scheidewand; – de clôture, Ringmauer, f.; se donner la tête contre un –, mit dem Kopfe wider die Wand rennen.

Mûr, -e, a. -ement, adv. reif (vom Obste und Getreide); fig. reiflich; abgetragen (Kleid); verständig (Mann); abgelagert (Wein).

Muraille, f. (dicke, hohe) Mauer; Wand, f.; Wall, m.

Mural, -e, a. sel –, Mauersalz, n.

la Murcie, Murcia, n. [cia.

Murcien, -ne, a. et s. aus Mur-

Mûre, f. Maulbeere, f.; – de ronce, Brombeere, f.

Murène, f. Muräne, f.

Murer, va. vermauern.

Murex (-rèkce), m. Stachelschnecke, f.

Muriate, m. salzsaures Salz, n.

Muriatique, a. (chim.) salzsauer; acide –, Salzsäure, f.

Mûrier, m. Maulbeerbaum, m.; – des haies, Brombeerstrauch, m.

Murins, m. pl. Rattenarten, f. pl.

Mûrir, va. reif machen (auch fig.); –, vn. reif werden.

Murlot, **Murleau**, m. dunkelschwarze Weintraube, f.

Murmure, m. Murmeln; Säuseln; Geplätscher, Rieseln, n.

Murmurer, va. murmeln, säuseln; murren; rauschen; plätschern, rieseln; – contre ses dents, in den Bart brummen.

Musangère, f. Zinkenmeise, f.

Musaraigne, f. Spitzmaus, f.

Musard, m. Maulaffe; –, -e, a. die Zeit vertrödelnd.

Musarder, **Musarderie**, f. Tändelei: Gafferei, f. [ßus, m.

Musc, m. Bisamthier, n.: **-Muscade**, f. Muskatennuß, f.; Kortfigelchen (der Taschenspieler), n.

Muscadelle, f. Muskatellerbirne, f.

Muscadet, m. Muskatwein, m.

Muscadier, m. Muskatnußbaum, m.

Muscadin, m. Bisamkügelchen, n.; Stutzer, m. [nachen.

Muscadiner, va. den Stutzer

Muscardin, m. kleine Haselmaus, f.

Muscat, -e, a. raisin –, Muskatellertraube, f.; noix -de, Muskatennuß, f.; –, m. Muskatellerwein.

Muscellin, -e, a. bisamdustend. [m.

Muscicole, a. auf Moos lebend.

Musciforme, a. fliegenförmig; **-vore**, a. fliegenfressend.

Muscle, m. Muskel, m.

Musclé, -e, a. muscids.

Musculaire, a. Muskel ...; force –, Muskelkraft, f.

Musculature, f. Muskelsystem, n.

Musculeux, -se, a. muskelig, muskulös.

Muse, f. Muse; fig. Dichtkunst, f.; -s, pl. schöne Wissenschaften, f. pl.

Museau, m. Schnauze, f. [stube, f.

Musée, m. Museum, n.; Studir-

Museler, va. einen Maulkorb anlegen (auch fig.).

Muselière, f. Maulkorb, m.

Muser, vn. tändeln; über Nebendingen das Beste versäumen.

Muserolle, f. Nasenriemen, m.

Musette, f. Dudelsack, m.

Musêum (-eme), m. Museum, n.

Musical, -e, a. -ement, adv. musikalisch; art –, Tonkunst, f.

Musicien, m. -ne, f. Tonkünstler, m.; -in, f.; Musiker, m.; –, -ne, a. musikalisch.

Musique, f. Tonkunst, Musik, f.; **papier de –**, Notenpapier, n.; **livre de –**, Notenbuch, n.

Musomanie, f. Muskkontb, f.

Musqué, -e, a. nach Bisam riechend; fig. schmeichelhaft, angenehm; bochtrabend; gezierl; **poire -e**, Muskatellerbirne, f. [miren.

Musquer, va. mit Bisam parfü-

Musse, f. (chass.) Schlupf, m.

Mustélins, m. pl. Wieselarten, f. pl.

Musulman, -e, a. muselmänniſch; –, m. Muselmann, m.

Mutabilité, f. Veränderlichkeit, f.

Mutation, f. (jur.) Veränderung, f.

Muter, va. mit schwefelsäurem Kalk versetzen.

Mutilateur, m. Verstümmler, m.

Mutilation, f. Verstümmelung, f.

Mutiler, va. verstümmeln; fig. entmannen.

Mutille, f. Afterbiene, f.

Mutin, -e, a. störrig, eigensinnig; aufwiegleriſch; —, m. Trotzkopf; Aufwiegler, m. ſich empören.
se **Mutiner**, v. pr. halsſtarrig ſein; **Mutinerie**, f. Halsſtarrigkeit, f. Eigenſinn (eines Rindes), m.; Empörung, f.
Mutisme, m. Stummheit, f.; Schweigen des ſüßen Weines, m.
Mutuel, -le, a. -lement, adv. gegenſeitig, wechſelſeitig.
Myagre, m. Leinbotter, m.
Mycènes, Mycene.
Myc, f. Klaffmuſchel, f.
Mygale, f. Krebsſpinne, f.
Myographie, f. Muskelbeſchreibung, f.
Myoïde, a. fliegenähnlich.
Myologie, f. Muskellehre, f.
Myope, a. kurzſichtig; avoir la vue —, kurzſichtig ſein.
Myopie, f. Kurzſichtigkeit, f.
Myosotis (-ice), m. Vergißmeinnicht, n.
Myriade, f. Myriade; Unzahl, f.
Myriamètre, m. 10,000 Meter.
Myrmécophage, m. Ameiſenfreſſer, m.
Myrrhe, f. Myrrhe, f.
Myrte, m. Myrte, f.
Myrtiforme, a. myrtenförmig.
Myrtille, f. Heidelbeerſtrauch, m.; Heidelbeere, f.
la **Mysie**, Myſien, n.
Mystère, m. Geheimnis, n.
Mystérieux, -se, a. -sement, adv. geheimnisvoll.
Mysticisme, m. Myſticismus, m.
Mystificateur, m. Foppert, m.
Mystification, f. Foppen, n.
Mystifier, va. foppen, lächerlich machen.
Mystique, a. -ment, adv. myſtiſch; —, m. Myſtiker, m.
Mythe, m. Mythe, f.
Mythique, a. fagenhaft.
Mythologie, f. Götterlehre, f.
Mythologique, a. mythologiſch.
Mythologiste, **Mythologue**, m. Mythelog, m.
Mytilène, Mytilene.
Myxine, m. Schleimaal, m.

N.

Nabab, m. Nabob, m.
Nabot, m. Knirps (Schimpfwort), m.
Nabuchodonosor (-ko-), m. Nebukadnezar, m.
Nacarat, m. et a. hochroth.
Nacelier, m. Nachenführer; -maker, m.
Nacelle, f. Nachen, m.; Obſtſchiffchen, n.; Gondel (eines Luftballons), f.
Nacre, f. Perlmutter, f. [f.
Nacré, -e, a. perlmutterartig.
Nadir, m. (astr.) Fußpunkt, m.
Naffe, f. eau de —, Orangenblüthwaſſer, n.
Nage, f. Schwimmen, n.; fig. en —, über und über naß; à la —, durch Schwimmen.
Nagée, f. durchſchwommene Strecke, f. [blaſe, f.
Nageoire, f. Floſſe; Schwimm-
Nager, vn. ſchwimmen; rudern; — entre deux eaux, unter dem Waſſer ſchwimmen; fig. den Mantel nach dem Winde hängen; — en grande eau, im Ueberfluſſe leben.
Nageur, m. -se, f. Schwimmer, m.; -in, f.; Ruderer, m.
Nagor, m. rothe Gazelle, f.
Naguère, **Naguères**, adv. unlängſt.
Naïade, f. Najade, f. [fang.
Naïf, -ve, a. -vement, adv. natürlich, unbefangen, treu-, offenherzig, einfach, naiv; einfältig.
Nain, m. -e, f. Zwerg, m.; -in, f.; arbre —, Zwergbaum, m.
Naissance, f. Geburt; Herkunft, f.; Anfang, Urſprung, Anlaß, m.; — du jour, Tagesanbruch, m.; Entſtehen, Werden, n.
Naissant, -e, a. entſtehend, werdend, anfangend; jour —, anbrechender Tag, m.
Naître, vn. irr. geboren werden, zur Welt kommen; hervorſproſſen; entſtehen, anfangen, anbrechen; — aveugle, blind geboren werden; faire —, hervorbringen; veranlaſſen; le jour commence à —, der Tag bricht an; il est à — que ..., es iſt noch nicht da geweſen daß ...
Naïveté, f. Natürlichkeit, Unbefangenheit, natürliche Einfalt, Offenherzigkeit, f.
Nanan, m. Naſchwerk (in der Kinderſprache), n.
Nannette, **Nannon**, f. Aennchen, n.
Nanquin, m. Nanking, m.
Nanse, f. Kalkreuze, f.
Nantais, -e, a. et s. aus Nantes.
Nantir, va. durch ein Unterpfand ſichern; se —, v. pr. ſich einer Sache verlüſtig verſichern.
Nantissement, m. Unterpfand, n. Sicherheit, f.
Napée, f. Waldnymphe, f.
Naphte, f. Bergöl, n.
Naples, Neapel.
Napoléon, m. Napoleon; Napoleond'or (20 Francs), m.
Napoléonien, -ne, a. napoleoniſch.
Napolitain, -e, a. et s. neapolitaniſch; Neapolitaner, m.; -in, f.
Nappe, f. Tiſchtuch, n.; Wachtelneß, Streichneß, n.; mettre la —, den Tiſch decken; ôter la —, lever la —, den Tiſch abdecken; — d'eau, Waſſerfall, -teppich, m.; en forme de —, en —, teppichartig.
Napperon, m. Tiſchtuchdecke, f.
Nappiste, m. Streichnetzjäger, m.
Naqueter, vn. fam. unterthänig vor einer Thür warten.
Narcisse, m. Narciſſe, f.; (myth.) Narciſſus; fig. ein in ſich verliebter Narr, m. [ſelbſt verlieben.
se **Narcisser**, v. pr. ſich in ſich
Narcotique, a. einſchläfernd, narkotiſch; —, m. narkotiſches Mittel, n.
Narcotisme, m. Betäubung, f.
Nard, m. Narde, f.; Nardenöl, n.
Nargue! int. fam. weg damit! zum Henker! — de lui, zum Henker mit ihm! faire — à qn., einem Trotz bieten. [übertreffen.
Narguer, va. fam. Trotz bieten;
Narine, f. Naſenloch, n.
Narquois, -e, a. pfiffig, ſchlau; —, m. Schlaukopf, m., Gaunerſprache, f.
Narrateur, m. Erzähler, m.
Narratif, -ve, a. erzählend.
Narration, f. Erzählung, f.
Narrative, f. Kunſt zu erzählen, f.
Narré, m. Erzählung, f.
Narrer, va. erzählen.
Nasal, -e, a. zur Naſe gehörig; son —, Naſenlaut, m. [ausgeſprochen.
Nasalement, adv. durch die Naſe
Nasalité, f. Naſenlaut, m.
Nasard, m. (org.) Naſal, n.
Nasarde, f. fam. Naſenſtüber, m.
Nasarder, va. fam. Naſenſtüber geben.
Nascalies, f. pl. Mutterzäpfchen, n.
Nase, m. Naſe (Fiſch), f.
Naseau, m. Naſenloch (der Thiere), n.
Nasicorne, m. Nashornkäfer, m.
Nasillard, -e, a. näſelnd; —, m. -e, f. der oder die durch die Naſe ſpricht.
Nasiller, **Nasonner**, vn. näſeln.
Nasillement, **Nasonnement**, m. Näſeln, n.
Nasilleur, v. **Nasillard.**
Nasillonner, vn. ein wenig näſeln.
Nason, m. Einhornfiſch, m.
Nasse, f. Fiſchreuſe, f.; fig. fam. être dans la —, in der Patſche ſitzen.
Nassement, m. Verwirrung, Verlegenheit, f.
se **Nasser**, v. pr. ſich verwirren, in Verlegenheit kommen.
Nassette, f. kleine Reuſe, f.
Nasturce, m. indianiſche Kreſſe, f.
Natal, -e, a. Geburts..., Vater...-, väterländiſch.
Natation, f. Schwimmen, n.; Schwimmkunſt, f.
Natatoire, a. Schwimm...; **vessie** —, Schwimmblaſe, f.; —, m. Schwimmplatz, m.
Natif, -ve, a. gebürtig; fig. angeboren; gelegen (von Metallen).
Nation, f. Volk, n. Nation, Landsmannſchaft, f.
National, -e, a. -ement, adv. volksthümlich, National...
Nationaliser, va. nationaliſiren; se —, v. pr. ſich einbürgern; die Sitten und Gewohnheiten einer Nation annehmen.
Nationalité, f. Volksthümlichkeit, f. Nationalcharakter, m. [der, n. pl.
Nationaux, m. pl. die Landeskin-
Nativité, f. Geburt (Chriſti, der Maria und einiger Heiligen); Naivität, f.
la **Natolie**, Natolien, Kleinaſien, n.
Natrix, f. Ringelnatter, f.
Natron, m. natürliches Laugenſalz, n.
Natte, f. Matte, Flechte, f.
Natter, va. mit Matten behängen; flechten. [m.
Nattier, m. Mattenflechter, -händler,
Naturalisation, f. Einbürgerung, f.
Naturaliser, va. naturaliſiren, einbürgern; (eine Pflanze) einheimiſch machen; (ein Wort) aufnehmen.

Naturalisme, m. Natürlichkeit, f.; Naturglaube, m. natürliche Religion, f. [Naturgläubiger, m.
Naturaliste, m. Naturkundiger;
Naturalité, f. Eingebart, f.; droit de —, Heimathrecht, n.
Nature, f. Natur, f. Wesen, n. Art, Beschaffenheit, natürliche Anlage, f.
Naturel, -le, a. -lement, adv. natürlich; ungezwungen, unverfälscht; unehelich; angeboren; gewöhnt; gerade; Natur...; -s, m. pl. Landeskinder, n. pl.
Naturel, m. natürliche Beschaffenheit; Gemüthsart, Naturanlage, Natur, f.; au —, auf natürliche Art; nach der Natur; mit natürlichen Farben; ohne Sauce.
Naturiste, m. Naturarzt, m.
Naufrage, m. Schiffbruch, m.; faire —, Schiffbruch leiden.
Naufragé, -e, a. schiffbrüchig.
Naufrageur, -se, a. Schiffbrüche veranlassend.
Naulage, m. (mar.) Schiffslohn, m. Fährgeld, n.
Naumachie, f. Schiffgefecht, n.
Nauséabond, -e, a. Ekel erregend.
Nausée, f. Ekel, m. Neigung zum Erbrechen, f.
Nauséeux, -se, a. ekelhaft.
Nautile, m. Schiffskuttel, f.
Nautique, a. nautisch; compas —, Seecompass, m.
Nautonnier, m. poét. Schiffer, m.
Naval, -e, a. Schiffs..., See...; armée -e, Kriegsflotte, f.
Navarrais, -e, a. et s. navarresisch; Navarrese, m.; -sin, f.
la Navarre, Navarra, n.
Navée, f. Schiffsladung, f.
Navet, m. Rübe, f.
Navette, f. Rübsamen, Rapps, m.; Räucherspfanne, f.; (tiss.) Schütze, m.; Muldenblei, n.; faire la —, viel hin- und herlaufen.
Naviculaire, a. nachenförmig.
Navigabilité, f. Schiffbarkeit, f.
Navigable, a. schiffbar.
Navigateur, -trice, a. et s. Seefahrer; schifffahrttreibend.
Navigation, f. Schifffahrt, Schifffahrtskunde, f.
Naviguer, vn. schiffen, segeln; steuern.
Naville, m. Wässerungsgraben, m.
Navire, m. Schiff, Seeschiff; — marchand, Kauffahrteischiff, n.
Navrant, -e, a. herzzerreissend.
Navrer, va. fig. tief betrüben, das Herz zerreissen. [m.; -ée, f.
Nazaréen, m. -ne, f. Nazaräer,
Ne, adv. nicht; ne .. jamais, nie; ne .. pas, nicht, kein; ne .. que, nur.
Né, née, p. et a. geboren (v. Naître); von Natur; bestimmt, geartet; bien —, von guter Familie, gut geartet; — prié, prié —, auch ungeladen willkommen.
Néanmoins, adv. dessenungeachtet, dennoch.
Néant, m. Nichts, n.; fig. Nichtigkeit, Vergänglichkeit; Nichtswürdigkeit, niedrige Herkunft, f.; homme de —, unbedeutender Mensch, m.; mettre au —, für nichtig, für unstatthaft erklären. [Admirals...
Nécarque, m. et a. Admiral, m.;
Nébrie, f. Hirschkäfer, m.
Nébuleux, -se, a. nebelig; fig. trübe, verdrießlich; unklar; Nebel...
Nébulosité, f. dünner Nebel, m.; das Trübe.
Nécessaire, a. -ment, adv. nothwendig; nothwendigerweise; unentbehrlich; —, m. Nothwendiges, Wesentliches; Reisekästchen, n.; avoir le —, sein Auskommen haben.
Nécessitante, a. f. de nécessité —, unumgänglich nothwendig.
Nécessité, f. Nothwendigkeit; Noth, Dürftigkeit, f. Mangel, m.; de —, nothwendiger Weise; de toute —, de — absolue, unumgänglich nothwendig; par —, nothgedrungen; -s, pl. Bedürfnisse, n. pl.
Nécessiter, va. nöthigen; nöthig machen.
Nécessiteux, -se, a. dürftig.
le Necker, der Neckar.
Nécrologe, m. Todtenregister, n. Nekrolog, m.
Nécrologie, f. Lebensbeschreibung der Verstorbenen, f. [m.
Nécrologue, m. Nekrologschreiber,
Nécromance, Nécromancie, f. Geisterbannung, f.
Nécromancien, Nécromant, m. Geisterbanner, Hexenmeister, m.
Nécrophobie, f. Todesfurcht, f.
Nécropole, f. Todtenstadt, Katakombe, f.
Nécrose, f. (méd.) fauler Brand, m.
Nectaire, m. Honiggefäß, n.
Nectar, m. Nektar; Göttertrank, m.
Nectarifère, a. (bot.) Honigsaft habend.
Nef, f. Schiff der Kirche, n.
Néfaste, a. et m. (jour) —, Unglückstag, m.
Néfle, f. Mispel, f.
Néflier, m. Mispelbaum, m.
Négatif, -ve, a. verneinend, negativ.
Négation, f. Verneinung, f.; (gr.) Verneinungswort, n.
Négative, f. verneinender Satz, m.; abschlägige Antwort, f.
Négativement, adv. verneinend; mit Nein.
Négligé, m. Hauskleid, n.; —, -e, a. vernachlässigt; ungeschmückt, gering. [werden kann.
Négligeable, a. was vernachlässigt
Négligement, m. (peint.) Vernachlässigung, f.
Négligemment, adv. nachlässig.
Négligence, f. Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, f. [sellig; unachtsam.
Négligent, -e, a. nachlässig, saumNégliger, va. vernachlässigen; unterlassen, aus der Acht lassen; verwahrlosen; versäumen; se —, v. pr. nachlässig werden.
Négoce, m. Handel, m. Handlung, f.; fig. Gewerbe, n.
Négociabilité, f. Umsetzbarkeit, Verkäuflichkeit, f.
Négociable, a. umsetzbar.
Négociant, m. Kaufmann, m. [m.
Négociantisme, m. Handelsgeist,
Négociateur, m. -trice, f. Unterhändler, m.; -in, f.
Négociation, f. Unterhandlung, f.; Geschäft, n.; (com.) Handel, m.
Négocier, va. et n. Handel treiben, Geschäfte machen; unterhandeln.
Négraille, f. (mépr.) Negergeschmeiß, n. [-in, f.
Nègre, m. Négresse, f. Neger, m.;
Négrepont, Negroponte.
Négrerie, f. Negerhaus, n.
Négrier, s. m. vaisseau —, Negerschiff, n. [m.; -e -in, f.
Négrillon, m. -ne, f. kleiner Neger, Négrite, m. et f. junger Neger, m.; -e -in, f.
Négrophage, m. Anhänger der Negersclaverei, m.: -phagie, f. -phagisme, m. Negersclavensystem, n.
Négrophile, m. Negerfreund, m.
Négus (-uce), m. Negus (ein Getränk), m.
Néhémie, m. Nehemia, m.
Neige, f. Schnee, m.; œufs à la —, zu Schnee geschlagene Eier, n. pl.
Neiger, v. imp. schneien.
Neigeux, -se, a. beschneit; temps —, Schneewetter, n.
Neille, f. Kimme, f.
Némée, f. Nemea, f.
Néméen, -ne, a. nemäisch.
Némésis (-sice), f. Rachegöttin, f.
Nemrod (néme-rode), m. Nimrod, m.
Nénies, f. pl. Klagelieder, n. pl.
Nenni (ne-ni), adv. fam. nein.
Nénuphar, m. Seeblume, f.
Néocatholique, m. et a. Neu-, Deutschkatholik, m.; neukatholisch.
Néochrétien, -ne, m. et a. Neuchrist, m.; -in, f.; neuchristlich.
Néocore, m. Tempelaufseher, m.; Tempelstadt, f.
Néogame, a. kürzlich verheirathet.
Néographe, m. Neuerer in der Rechtschreibung, m.
Néographie, f. Néographisme, m. neue Art der Rechtschreibung, f.
Néologie, f. Neuwortbildung, f. neuer Sinn eines alten Wortes, m.
Néologique, a. neugeschaffen, -gebildet. [chen.
Néologiser, va. Neuerungen ma-
Néologisme, m. Haschen nach neuen Wörtern; neues Wort, n.
Néologiste, Néologue, m. Sprachneuerer; Wörterschmied, m.
Néoménie, f. Neumond, m.; Neumondsfest, n.
Néophyte, m. et f. der, die Neubekehrte.
Néphralgie, f. Nierenschmerz, m.
Néphrétique, a. Nierenkrankheit, f.
Néphrétique, a. Nieren...; —, f. Nierenbeschwerde, f.; —, m. Nierenkranker, m. [ung, f.
Néphritis (-ice), f. Nierenentzün-
Néphro-, Nieren...; -cèle, m. Nierenbruch, m.; -graphie, f. -beschreibung, f.; -lithe, m. -stein, m.; -logie, f. -lehre, f.; -plégie, f. -lähmung, f.; -tomie, f. -schnitt, m.
Népotisme, m. Vetterngunst, f.
Neptune, m. Neptun, m.

Neptunien, -ne, a. et s. neptunisch; Neptunist, m. [hungslehre, f.
Neptunisme, m. Wasserentste-
Néréide, f. Seenymphe, f.
Nerf, m. Nerv, m. Sehne, Flechse; fig. Triebfeder, f.; — de bœuf, Ochsenziemer, m.
Nérite, f. Schwimmschnecke, f. [n.
Néroli, m. Pomeranzenblüthenöl,
Néron, m. Nero, m.
Nerprun, m. Wegedorn, m.
Nervaison, f. Nervenwerk, n.
Nerval, -e, a. die Nerven betreffend; Nerven ...
Nerver, va. mit Sehnen überziehen; (rel.) die Bünde machen.
Nerveux, -se, a. nervig; fig. nervenstark, kräftig; Nerven ...
Nervin, -e, a. nervenstärkend; —, m. Nervenmittel, n.
Nervosité, f. nervöser Zustand, m.
Nervule, m. (bot.) kleiner Nerv, m.
Nerveleux, -se, a. stark gerippt.
Nervure, f. (rel.) Bünde, m. pl.; Rippen der Blätter, f. pl.; Besetzung mit Schnuren, f.
Nestorien, m. Nestorianer, m.
Net (ne ob. nète), nette, a. rein, sauber, nett; glänzend; fig. hell, klar, deutlich; netto; redlich; **faire maison nette,** reine Wirthschaft machen; **je veux en avoir le cœur —,** ich will darüber ins Reine kommen; **mettre au —,** ins Reine schreiben; **avoir l'esprit —,** einen klaren Verstand haben; —, adv. rein, gänzlich, völlig; fig. frei heraus; auf der Stelle, geradezu.
Nettement, adv. reinlich, sauber; fig. deutlich, verständlich; offen heraus; unumwunden.
Netteté, f. Reinlichkeit, Reinheit; Klarheit, f. [bern, n.
Nettoiement, m. Reinigen, Säu-
Nettoyer, va. reinigen, säubern, putzen; aufräumen; ins Reine bringen. [Neunet, m.
Neuf, a. n. neun; —, m. Neun, f.
Neuf, neuve, a. neu; fig. unerfahren; à —, neu, ganz neu.
Neure, f. Heringsbüse, f.
la Neustrie, Neustrien, n.
Neutralement, adv. (gr.) als Neutrum.
Neutralisation, f. Neutralisiren, n.; Neutralitätserklärung, f.
Neutraliser, va. neutralisiren; fig. unwirksam machen; für neutral erklären.
Neutralité, f. Parteilosigkeit, f.
Neutre, a. neutral, parteilos; (gr.) sächlichen Geschlechts; —, m. intransitives Verb, n.
Neuvaine, f. neuntägiges Gebet, n.
Neuvième, a. neunte; —, m. Neuntel, n.
Neuvièmement, adv. neuntens.
Neveu, m. Neffe, m.; **petit —,** Großneffe, m.; **-x,** pl. Nachkommen, m. pl.
Névralgie, f. Nervenschmerz, m.
Névritique, a. nervenstärkend.
Névrographie, f. Nervenbeschreibung, f.
Névrologie, f. Nervenlehre, f.

Névrologique, a. zur Nervenlehre gehörig.
Névrose, f. Nervenkrankheit, f.
Nez, m. Nase, f.; fig. Geruch, m.; **cela prend au —,** das steigt in die Nase; **parler du —,** durch die Nase reden; **rire au —,** ins Gesicht lachen; **tirer les vers du — à qn.,** einen ausforschen, einen ausfragen.
Nez-coupé, m. Pimpernußbaum, m.; Pimpernuß, f.
Ni, part. weder, noch; und; — **moi non plus,** ich auch nicht.
Niable, a. verneinbar.
Niais, -e, a. -ement, adv. fig. einfältig, dumm; —, m. Einfaltspinsel, m.
Nialser, vn. alberne Possen machen.
Nialserie, f. alberner Spaß, m.; Albernheit, f.
Nicolate, m. nickelsaures Salz, n.
Nicoleux, -se, a. (chim.) nickelartig.
Nice, Nizza.
Nicée, Nicäa. [Schabernack, m.
Niche, f. Nische, Blende, f.; fig.
Nichée, f. Nest voll, n. Brut, f.
Nicher, vn. nisten; —, va. fam. hinsetzen, hinlegen; **se —,** v. pr. fig. sich einnisten.
Nichet, m. Nestel, n.
Nichoir, m. Vogelhecke, f.
Nickel, m. Nickel (Metall), m.
Nicodème, m. Nicodemus, m.; fig. Dummkopf, m.
Nicolas, m. Nikola(us), m.
Nicole, f. Nikola, f. [pflanze, f.
Nicotiane (-cïane), f. Tabaks-
Nid, m. Nest (auch fig.), n.
Nidification, f. Nisten, Bauen des Nestes, n.
Nidoreux, -se, a. faul, brandig.
Nièce, f. Nichte; petite —, Großnichte, f.
Nielle, f. Schwarzkümmel; Mehlthau, m.; (tonn.) Kimme, f.; —, m. (orf.) schwarzer Schmelz, m.
Nieller, va. brandig machen (vom Getreide); (orf.) mit schwarzem Schmelz auslegen.
Nielleur, m. Schwarzschmelzer, m.
Niellure, f. (grav.) Schwärzen, n.
Nièper, m. Dnieper, m.
Nier, va. et n. leugnen, verneinen; ableugnen.
Niester, m. Dniester, m.
Nigaud, -e, a. einfältig, dumm; —, m. Einfaltspinsel, m.
Nigauder, vn. einfältiges Zeug machen; sich mit Lappalien beschäftigen.
Nigauderie, f. Albernheit, f.
Nigauteaux, m. pl. zerbrochene Dachziegel, m. pl.
Nigri-, schwarz...; -caule, a. schwarzstengelig; **-corne,** a. mit schwarzen Fühlhörnern versehen; **-penne,** a. schwarzflügelig.
la Nigritie (-cie), Nigritien, n.
Nihiliste, m. nichtsnutziger Mensch, m. [n.; Buchstabenzusammenfassung, f.
Nille, f. Gäbelchen (am Weinstock), m.
Nilomètre, m. Nilmesser, m.
Nimbe, m. Nimbus, m.

Nimègue, Nimwegen.
Niole, f. (Stallerspracht) Stoß, m.
Niort, a. prendre le chemin de —, lügen. [staffiren.
Nipper, va. mit Putz versehen, aus-
Nippes, f. pl. Putz, m.; Wäsche, f. Leinenzeug, n.; fig. Vortheil, m.
Nique, f. faire la — à qn., einen ärgerlichen. [topf, m.
Niquedouille, m. pop. Dumm-
Nitidulaires, m. pl. Nachtkäfergattungen, f. pl.
Nitidule, f. Nachtkäfer, m.
Nitouche, f. sainte —, der, die Scheinheilige.
Nitrate, m. salpetersaures Salz, n.
Nitre, m. (chim.) salpetersaures Kali, n.
Nitreux, -se, a. salpeterhaltig; acide —, Salpetersäure, f.
Nitrière, f. Salpetergrube, f.
Nitrification, f. Salpeterbildung, f. [säure, f.
Nitrique, a. acide —, Salpeter-
Nitrogène, m. Stickstoffgas, n.
Niveau, m. Wasserwage, f.; **au — de, de — avec,** wagerecht; **être au — de qn.,** auf gleicher Höhe mit einem stehen; in gleichem Range mit jem. stehen.
Niveler, va. mit der Wasserwage abwägen, nivelliren; fig. gleichmachen. [cher, m.
Niveleur, m. Abwäger; Gleichma-
Nivellement, m. Abwägen mit der Wasserwage, Nivelliren, n.; Gleichmachung, f.
Nivéole, f. Schneeglöckchen, n.
Nivereau, m. Schneefink, m.
Nivôse, m. Schneemonat (21. Dec. bis 19. Jan.), m. [a. adelig.
Nobiliaire, m. Adelsbuch, n.; —,
Nobilier, -ère, a. adelig.
Noble, a. -ment, adv. adelig; fig. edel, erhaben; —, m. Edelmann, m.
Noblesse, f. Adel, Adelsstand, m.; Ritterschaft, f.; fig. Edles, Erhabenes, n.; — de robe, Bürgeradel, m.
Noce, f. Noces, f. pl. Ehe, Hochzeit, f.; épouser en premières (secondes) -s, sich zum ersten (zweiten) Male verheirathen.
Noceur, m. -se, f. Zechbruder, m.; Zechschwester, f.
Noctambule, v. Somnambule.
Noctifer (-ère), m. Abendstern, m.
Noctiflore, a. bei Nacht blühend.
Noctiluque, a. bei Nacht leuchtend.
Noctuélites, m. pl. Nachtfalter, m. pl.
Noctuelle, f. Nachtfalter, m.
Nocturne, a. nächtlich; oiseau —, Nachtvogel, m.; —, m. Nachtmette, f.
Nodifère, a. knotentragend.
Nodosité, f. (bot.) Knotigkeit, f.
Nodulaire, a. knotig.
Noduleux, -se, a. knotenreich.
Nodus (-uce), m. Knorren, m.
Noé, m. Noah, m.
Noël, m. Weihnachten, f. Weihnachtsfest, n.
Nœud, m. Knoten, m.; Schleife, f.; Knöchel (am Finger); Absatz (am Halme); Ast, m.; Schwanzgelenk, n.;

Léthifelle ; fig. Schwierigkeit, f. ; – d'épaule, Achſelband, n. ; – du lynx, Rehkopf, m.

Noguet, m. Obſtkorb, m.

Noir, -e, a. ſchwarz ; ſchwärzlich, dunkel ; ſchmutzig ; fig. düſter, traurig ; abſcheulich ; **cheval –**, Rappe, blé –, Buchweizen, m. ; **chambre -e**, Camera obſcura, f. ; **temps –**, düſteres Wetter, n. ; **rendre qn. –**, einen anſchwärzen ; **–**, m. ſchwarze Farbe, Schwärze, f. ; **Maure, – d'Allemagne**, Kupferdruckerſchwärze, f. ; **s'habiller de –**, ſich ſchwarz kleiden ; **vendre du – à qn.**, einem etw. weis machen ; **voir tout en –**, Alles von der ſchlimmen Seite anſehen.

Noirâtre, a. ſchwärzlich.

Noiraud, -e, a. ſchwarzbraun.

Noirceur, f. Schwärze ; fig. Abſcheulichkeit, f.

Noircir, va. ſchwärzen, ſchwarz anſtreichen ; fig. anſchwärzen ; verdüſtern (den Geiſt) ; **–**, vn. ſchwarz werden ; **se –**, v. pr. ſchwarz werden, ſich ſchwarz machen ; fig. ſich beflecken, ſich umwölken.

Noircissement, m. Schwärzen, n.

Noirciſſeur, m. Schwarzfärber, m.

Noircissure, f. ſchwarzer Flecken, m.

Noire, f. (mus.) Viertelsnote, f.

Noise, f. ſam. Zank, Streit, m.

Noiseraie, f. Nußbaumgebüſch, n.

Noisetier, m. Haſelſtrauch, m.

Noisette, f. Haſelnuß, f.

Noix, f. Nuß, Wallnuß ; Nuß (im Gewehrſchloſſe), f. ; Zahnrad, n. ; Knieſcheibe ; – muscade, Muskatennuß, f. ; – de galle, Gallapfel, m.

Nolet, m. Hohlziegel, m.

Nolis, m. Befrachtung (eines Schiffes), f.

Noliser, va. befrachten (ein Schiff).

Nolissement, v. Nolis.

Nom, m. Name, m. ; (gr.) Nennwort, n. ; fig. Ruf, m. ; **au – de qn.**, in jemandes Namen ; **en mon –**, in meinem Namen ; **agir au – de qn.**, in jemandes Namen handeln ; **connaître de –**, dem Namen nach kennen.

Nomade, a. herumziehend ; **vie –**, Nomadenleben, n. ; **–**, m. Nomade, m.

Nombre, m. Zahl ; Anzahl, Menge, f. ; Rhythmus, Wohlklang, m. ; **au –, du –**, unter der Zahl, zu der Zahl ; **il a – d'amis**, er hat eine Menge Freunde ; **le livre des -s**, das 4. Buch Moſis.

Nombrer, va. zählen ; (ar.) numeriren. [klangvoll.

Nombreux, -se, a. zahlreich ;

Nombril (-bri), m. Nabel, m. ; (bot.) Kelchnarbe, f.

Nome, m. Geſang zu Ehren des Apollo, m. ; an Regeln gebundene Sangweiſe, f. ; Bezirk (in Aegypten), m. [diger, m.

Nomenclateur, m. Namenkun-

Nomenclature, f. Namenverzeichniß, n.

Nominal, -e, a. namentlich ; **valeur -e**, Nennwerth ; **appel –**, Namenaufruf, m. ; **prières -es**, öffentliche Gebete für die Obrigkeit ꝛc., n. pl.

Nominataire, m. vom Könige zu einer Pfründe Ernannter, m.

Nominateur, m. Ernenner (zu einem Amte), m.

Nominatif, m. (gr.) Nominativ, m. ; **–**, -ve, a. namentlich.

Nomination, f. Ernennung, f.

Nommément, adv. namentlich, mit Namen.

Nommer, va. nennen, einen Namen geben ; ernennen ; **un -é**, ein gewiſſer ; **à jour -é**, auf den beſtimmten Tag ; **à point -é**, zur rechten Zeit, wie gerufen ; **se –**, v. pr. ſich nennen ; heiſſen.

Nomographe, m. Geſetzſchreiber, -ſammler, m.

Nomologie, f. Geſetzkunde, f.

Non, adv. nein ; nicht ; **– pas**, nicht ; **– plus**, auch nicht ; **– plus que**, ſo wenig als ; **il dit que –**, er ſagt nein.

Nonagénaire, a. neunzigjährig ; **–**, m. neunzigjähriger Greis, m.

Nonagésime, a. (astr.) neunzigſte.

Nonandre, a. (bot.) neunmännerig.

Nonane, a. fièvre –, neuntägiges Fieber, n.

Nonante, a. (ar.) neunzig.

Nonantième, a. neunzigſte.

Nonce, m. Nuntius, m.

Nonchalamment, adv. auf nachläſſige Art. [Saumſeligkeit, f.

Nonchalance, f. Nachläſſigkeit,

Nonchalant, -e, a. nachläſſig, ſaumſelig.

Nonciature, f. Nunciatur, f.

Non-comparution, f. Nichterſcheinen vor Gericht, n. [miß, m.

Non-conformiste, m. Nonconfor-

Non-conformité, f. Ungleichförmigkeit, f.

Non-existence, f. Nichtſein, n.

Non-jouissance, f. Entbehrung des Nießbrauchs, f.

Nonnain, Nonne, f. Nönnchen, n.

Nonnerie, f. Andächtelei, f.

Nonnette, f. Nönnchen ; Nonnenbrödchen, n.

Nonobstant, prp. ungeachtet.

Non-paiement, m. Nichtzahlung, f.

Nonpareil, -le, a. unvergleichlich, ohne Gleichen.

Nonpareille, f. ſehr ſchmales Band ; feinſtes Schrot, n. ; feinſte Sorte, f. ; (imp.) Nonpareille, f. [ment.

Non-payement, v. Non-paie-

Non-réussite, f. Mißlingen, n.

Non-sens, m. Unſinn, m. [n.

Non-succès, m. Mißlingen, Fiasco,

Nonuple, a. neunfach.

Nonupler, va. verneunfachen.

Non-usage, m. Nichtgebrauch, m.

Non-valeur, f. Mangel des Ertrages (eines Gutes), m. ; Rückſtände (von Steuern ꝛc.), m. pl.

Nopage, m. (drap.) Noppen, n.

Nopal, m. indiſcher Feigenbaum, m.

Nope, f. (drap.) Noppe, f.

Noper, va. (drap.) noppen.

Nopeuse, f. Nopperin, f.

Nord, m. Norden ; Nordwind, m. ; **faire le –**, nördlich ſegeln ; **–**, a. **pôle –**, Nordpol, m. ; **latitude –**, nördliche Breite, f. ; **le vent est –**, der Wind kommt aus Norden. [m.

Nord-est (-este), m. Nordoſtwind,

Nord-ouest (-ou-este), m. Nordweſtwind, m.

Nordhouse, Nordhauſen.

Normal, -e, a. regelrecht, normal ; **école -e**, Normalſchule, f.

Normand, -e, a. normännliſch ; **–**, -e, m. et f. Normanne, m. ; **-mande** : f. ; fig. un fin –, ein ſchlauer Fuchs, m. ; en –, zweideutig.

la Normandie, die Normandie.

la Norvége, Norwegen, n.

Norvégien, -ne, a. et s. norwegiſch ; Norweger, m. ; -in, f.

Nos, pron. pl. unſere.

Nosographie, f. Krankheitsbeſchreibung, f.

Nosologie, f. Krankheitslehre, f.

Nostalgie, f. Heimweh, n.

Nota, m. Bemerkung, f.

Notabilité, f. Notabilität, f. ; -s, pl. Honoratioren, pl.

Notable, a. -ment, adv. merkwürdig, anſehnlich ; les -s, pl. die angeſehenſten Bürger, m. pl. ; der ſtändige Ausſchuß ; (hist.) die Notabeln, pl.

Notaire, m. Notar, m.

Notamment, adv. beſonders, namentlich.

Notariat, m. Notariat, n.

Notarié, -e, a. von einem Notar ausgefertigt und beglaubigt.

Note, f. Zeichen, n. Anmerkung, Note ; Muſiknote, f. ; **cela change la –**, das ändert die Sache ; **chanter sur la –**, nach Noten ſingen ; **changer de –**, aus einem andern Tone ſprechen.

Noter, va. aufzeichnen, anmerken ; in Noten ſetzen ; **homme -é**, berüchtigter Menſch, m. ; **– d'infamie**, entehren.

Noteur, m. Notenſchreiber, m.

Notice, f. kurze Anzeige, **Notiz** ; Nachricht, f.

Notification, f. gerichtliche Anzeige, Bekanntmachung, f.

Notifier, va. anzeigen, bekannt machen.

Notion, f. Begriff, m.

Notoire, a. -ment, adv. offenkundig, notoriſch.

Notoptère, m. Finnaal, m.

Notoriété, f. Offenkundigkeit, f. ; **actes de –**, öffentliche Urkunden, f. pl.

Notre, pron. unſer, unſere.

Nôtre, pron. le –, la –, der, die, das unſrige ; les -s, die unſrigen.

Notre-dame, f. unſere liebe Frau, Mutter Gottes ; (église de) –, Liebfrauenkirche, f.

Notule, f. kleines Randzeichen, n.

Notus (-uce), m. Südwind, m.

Noue, f. Hohlziegel ; ſumpfiger Grund, m.

Noué, -e, p. et a. geknüpft ; gekürzt ; fig. verwickelt ; zweiwüchſig.

Nouement, m. – d'aiguillette, Meſſelknüpfen, n.

Nouer, va. knüpfen, binden ; verankern ; – amitié, Freundſchaft

machen; se –, v. pr. Früchte ansetzen.
Nouet, m. Kräutersäckchen, n.
Noueux, -se, a. knotig, knotig.
Nougat, m. Mandelkuchen, m.
Noullies, f. pl. Rudeln, f. pl.
Noulet, m. (arch.) Kehlrinne, f.
Nourri, -e, p. et a. genährt; vollförmig; fig. kräftig, stark; (imp.) fett (Schrift). [kommen, f.
Nourrice, f. Amme; fig. Kornkornicier, m. Mann der Amme, m.
Nourricier, -ère, a. nährend; Nahrungs...; Pflege...; mère -ère, Amme, Pflegemutter, f.
Nourrir, va. nähren, ernähren; unterhalten; säugen; erziehen; – (Tauben) halten; (die Farben) dick auftragen; –, vn. nähren, nahrhaft sein; se –, v. pr. sich ernähren fig. sich unterhalten.
Nourrissage, m. Viehzucht, f.
Nourrissant, -e, a. nahrhaft.
Nourrisseur, m. Viehzüchter, m.
Nourrisson, m. Säugling; – des Muses, Musensohn, Dichter, m.
Nourriture, f. Nahrung, f. Futter, n.; Erziehung, f.; prendre –, gedeihen; faire des -s, sich auf die Viehzucht legen.
Nous, pron. pl. wir, uns; nous autres Allemands, wir Deutsche.
Nouure, f. Zwiewuchs, m.
Nouveau (Nouvel, -elle), a. et adv. neu; frisch; nouvel an, Neujahrstag, m.; unerfahren, unbewandert; Neuling (in, en), m.; fremd; homme –, Emporkömmling, m.; –, m. Neues; du –, etw. Neues, n.
Nouveauté, f. Neuheit; Neuerung, f.; -s, pl. (com.) neue Artikel, m. pl., Novitäten, f. pl.; magasin de -s, Mode-, Galanteriewaarenhandlung, f.
Nouvel, -elle, v. Nouveau.
Nouvelle, f. Neuigkeit, Nachricht; Novelle, f.; demander des -s de qn., sich nach jemandes Befinden erkundigen; de ses -s, Nachricht von ihm; vous aurez de mes -s, Sie werden (sollen) weiter von mir hören.
Nouvellement, adv. neulich, kürzlich, unlängst. [Besitze, f.
Nouvelleté, f. (dr.) Störung im
Nouvelliste, m. Neuigkeitskrämer; Novellenschreiber, m.
Novale, f. Neubruch, m.
Novare, Novara.
Novateur, -trice, s. neuerungssüchtig; –, m. Neuerer, m.
Novation, f. (jur.) Neuerung, f.
Novelles, f. pl. Novellen (Justinians), f. pl.
Novembre, m. November, m.
Novice, m. et f. der, die Novize; Neuling, m.; –, a. unerfahren.
Noviciat, m. Noviziat, n.; fig. Probe, f. [jem.
Novissimé, adv. fam. erst vor Kur-
Noyade, f. Ersäufung, f.
Noyale, f. (com.) Segeltuch, n.
Noyau, m. Stein (im Obste), Kern, m.; Spindel einer Wendeltreppe, f.; fig. Ursprung, m.
Noyer, m. Nußbaum, m.
Noyer, va. ertränken, ersäufen; überschwemmen; – le vin d'eau, den Wein wässern; – la terre, das Land aus dem Gesichte verlieren; – les couleurs, die Farben vertreiben; se –, v. pr. sich ersäufen, ertrinken; umkommen; se – dans les pleurs, in Thränen schwimmen; avoir les yeux -és de larmes, in Thränen schwimmen; fam -é de dettes, bis über die Ohren in Schulden steckend; un homme -é, ein verlorner Mann.
Nu, -e, a. nackt, entblößt; kahl; fig. unverstellt; unbewaffnet (Auge); nu-pieds, les pieds nus, barfuß; épée -e, gezogenes Schwert, n.; à –, nackt, bloß; ohne Sattel.
Nuage, m. Wolke, f. Gewölk; fig. Unwetter, n.; Fleck im Auge, m.
Nuageux, -se, a. wolkig; fig. fleckig.
Nuance, f. Schattirung; fig. Abstufung, f. feiner Unterschied, m.
Nuancer, va. schattiren, abstufen.
Nubécule, f. Wölkchen im Auge oder Urine, n.
la Nubie, Nubien, n.
Nubien, -ne, a. et s. nubisch; Nubier, m.; -ne, f.
Nubifère, a. Wolken tragend.
Nubifuge, a. die Wolken verscheuchend.
Nubile, a. mannbar.
Nubilité, f. Mannbarkeit, f.
Nucal, a. Nacken ..
Nucamentacé, -e, a. nüßchenähnlich.
Nucifère, a. nußtragend.
Nucivore, a. Nüsse fressend.
Nucléal, -e, a. zum Kern gehörend, Kern ..
Nucléiforme, a. kernförmig.
Nucuiaire, a. fruit –, Nußfrucht, f.
Nudi-, nackt-: -branches, m. pl. Nacktkiemer, m. pl.; -caule, a. nacktstengelig; -colles, m. pl. Nacktdölle, m. pl.; -flore, a. nacktblumig; -pèdes, m. pl. Nacktfüßler, m. pl. [Zigur, f.
Nudité, f. Nacktheit, Blöße; nackte
Nue, f. Wolke, f.; fig. tomber des nues, ganz erstaunt sein.
Nuée, f. Gewölk, n. Gewitterwolke; fig. große Menge, f.
Nuement, v. Nûment.
Nuer, va. schattiren; die Farben verjetzen. [tig sein, im Wege sein.
Nuire, vn. irr. schaden, nachtheiNuisible, a. schädlich; – à la santé, der Gesundheit nachtheilig.
Nuit, f. Nacht, f.; de –, bei Nacht; – close, stockfinstere Nacht, f.
Nuitamment, adv. bei Nacht.
Nuitée, f. Nachtzeit; -rbeit, f.; -lager, n.
Nul, -le, a. kein; ungültig, unstatthaft; unbedeutend, nichtssagend; nulle-part, nirgends.
Nullement, adv. keineswegs, gar nicht; auf ungültige Art.
Nullificateur, m. der ein Gesetz aufheben will. [Gesetzes, f.
Nullification, f. Abschaffung eines
Nullité, f. Nichtigkeit, Nullität, f.; Bedeutungslosigkeit, f.; total unbrauchbarer Mensch, m. Null, f.
Nûment, adv. rein heraus, unverhohlen; (dr.) unmittelbar.
Numéraire, a. valeur –, Zahlungsmittel, m.; –, m. baares Geld, n.
Numéral, -e, a. lettre -e, Zahlbuchstabe, m.
Numérateur, m. (ar.) Zähler, m.
Numération, f. Zählen, Zahlengabsprechen, n.
Numérique, a. numerisch; calcul –, Zahlenrechnung, f.; dans l'ordre –, nach der Nummer.
Numériquement, adv. der Zahl nach, genau berechnet.
Numéro, m. Nummer, f.
Numérotage, m. Numeriren, n.
Numéroter, va. numeriren, bezissern.
Numide, a. et s. numidisch; Numidier, m.; -in, f.
la Numidie, Numidien, n.
Numismatique, a. numismatisch; –, f. Numismatik, f. [ter, m.
Numismatiste, m. Numismatik-
Nummulaire, f. Pfennigkraut, n.
Nuncupatif (non-), a. m. testament –, mündliches Testament, n.
Nuptial (-ci-), -e, a. hochzeitlich; lit –, Brautbett, n.
Nuque, f. Genick, n. Nacken, m.
Nuremberg (-bère), Nürnberg.
Nutation, f. Schwanken der Erdachse, n. [haft.
Nutritif, -ve, a. nährend, nahrNutrition, f. Ernährung, f.
Nyctalope, m. et f. der, die Tagblinde.
Nyctalopie, f. Tagblindheit, f. [pl.
Nyctérins, m. pl. Nachtvögel, m.
Nymphe, f. Nymphe; Puppe, f.
Nympheau, m. Nymphäume, f.

O.

ô! int. o!
Oasis (-sice), Oase, f. Oasis, f.
Ob-, umgekehrt-.
Obclavé, -e, Obclaviforme, a. bot.) umgekehrt keilig.
Obconique, a. (bot.) umgekehrt kegelförmig.
Obédience, f. Gehorsam (der Ordensgeistlichen), m.
Obédiencier, -ière, s. jur päpstlichen Gerichtsbarkeit gebörig
Obédiencier, m. Obedienzgeistlicher, m.
Obéir, vn. gehorchen; fig. nachgeben, sich schmiegen; être -i, Gehorsam finden.
Obéissance, f. Gehorsam, m.; Botmäßigkeit, Oberherrschaft, f.
Obéissant, -e, a. gehorsam; fig. geschmeidig.
Obélisque, m. Obelisk, m.
Obérer, va. verschulden; s'–, v. pr. sich in Schulden stecken.
Obésité, f. Fettleibigkeit, f.
Obiner, va. junge Bäume nahe an einander setzen.

Obit, m. Seelenmesse, f.
Obituaire, a. registre —, Seelenmeßbuch, n. [genstellen.
Objecter, va. einwenden, entgegen-
Objectif, -ve, a. außer uns befindlich, objectiv.
Objection, f. Einwurf, m. Einwendung, f.
Objectivité, f. Objectivität, f.
Objet, m. Gegenstand, m.; Absicht, f.
Oblation, f. Opferung, f.
Obligation, f. Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuldverschreibung, Obligation, f. [bindlich.
Obligatoire, a. verpflichtend, verbindlich, -e, a. verbunden, verpflichtet; (fin.) obligat.
Obligeamment, adv. gefällig, verbindlich; höflich.
Obligeance, f. Höflichkeit, Dienstfertigkeit, f. [bindlich; höflich.
Obligeant, -e, a. gefällig, verbindlich, va. verbinden, verpflichten (einen zu etw., qn. à qc.); veranlassen, nöthigen; gefällig sein; in die Lehre thun; verpfänden: s'—, v. pr. sich verbindlich machen (zu etw., à qc.): s'— pour qn., sich für einen verbürgen.
Obliquangle, a. schiefwinkelig.
Oblique, a. -ment, adv. schief, schräg: fig. mittelbar; verdächtig; krumm: verdeckt; unerlaubt; marche —, Schleichweg, m.; cas —, Casus obliqui, m. pl.
Obliquité, f. Schräge; Schiefe, f.
Oblitération, f. Erlöschen, n.; (an.) Verwachsen, n.
Oblitérer, va. verwischen, auslöschen; (an.) verwachsen.
Oblong, -ue, a. länglich.
Obole, f. Obolus; fig. Heller, m. Scherflein, n.
Obreptice, a. -ment, adv. erschlichen; durch Erschleichung.
Obreption, f. Erschleichung, f.
Obscène, a. unzüchtig, schlüpfrig.
Obscénité, f. Unzüchtigkeit, Zote, f.
Obscur, -e, a. -ément, adv. dunkel, finster, trübe; undeutlich; gering; fig. unbekannt; unverständlich.
Obscurant, m. Finsterling, m.
Obscurcir, va. verdunkeln; fig. undeutlich machen; s'—, v. pr. sich verdunkeln; trübe werden.
Obscurcissement, m. Verdunkelung; fig. Unverständlichkeit, f.; — de la vue, Abnahme des Gesichts, f.
Obscurité, f. Dunkelheit; fig. Ungewißheit: Undeutlichkeit; Niedrigkeit; Verborgenheit, f.
Obsécration, f. Anrufung göttlichen und menschlichen Beistandes, f.
Obséder, va. belagern; bestürmen, quälen. [begängniß, m.
Obsèques, f. pl. feierliches Leichen-
Obséquieux, -se, a. -sement, adv. unterwürfig, übertrieben höflich.
Observable, a. bemerkbar.
Observance, f. Haltung der Ordensregel, Observanz; Satzung, f.
Observantin, m. Franciscanermönch, m.
Observateur, m. -trice, f. Beobachter, m.; -ix, f.; —, -trice, a. Beobachtungs ...
Observation, f. Beobachtung, Befolgung; Forschung; Bemerkung, f.
Observatoire, m. Sternwarte, f.
Observer, va. beobachten; wahrnehmen; befolgen; auflauern; s'—, v. pr. sich beobachten; vorsichtig sein.
Obsession, f. Besessensein, n.; Zudringlichkeit, f.
Obsolète, a. veraltet. [stand, m.
Obstacle, m. Hinderniß, n. Widerstand, m.
Obstination, f. Halsstarrigkeit, f. Eigensinn, m.
Obstiné, -e, a. -ment, adv. halsstarrig, eigensinnig; —, m. Starrkopf, m.
Obstiner, va. halsstarrig machen, eigensinnig machen; verstocken; s'—, v. pr. halsstarrig werden, seinen Kopf aufsetzen.
Obstructif, -ve, a. (méd.) verstopfend. [pfung, f.
Obstruction, f. (méd.) Verstopfung, f.
Obstruer, va. hemmen; (méd.) verstopfen.
Obtempérer, vn. (dr.) gehorchen.
Obtenir, va. irr. erlangen; faire —, auswirken, verschaffen.
Obtention, f. (dr.) Erlangung, Auswirkung, f.
Obtondant, -e, a. (méd.) abstumpfend. [f.
Obturation, f. (méd.) Verstopfung,
Obtus, -e, a. stumpf; abgestumpft; esprit —, schwacher Verstand, m.
Obtusangle, a. stumpfwinkelig.
Obus (-use), m. Haubitzgranate, f.
Obusement, m. Beschießen mit Haubitzen, n.
Obuser, va. mit Haubitzen beschießen.
Obuserie, f. Haubitzengießerei, f.
Obusier, m. Haubitze, f.
Obvention, f. Kirchensteuer, f.
Obvers (-ère), m. Hauptseite einer Medaille, f.
Obviable, a. abwendbar.
Obvier, vn. begegnen, zuvorkommen. [gerollt.
Obvoluté, -e, a. (bot.) zwischen-
Occasion, f. Gelegenheit, Veranlassung, f.: par —, bei Gelegenheit; à la première —, bei der ersten G.; dans cette —, bei dieser G.: à mon —, meinetwegen; d'—, gelegentlich, unter der Hand.
Occasionnel, -le, a. -lement, adv. gelegentlich, veranlassend.
Occasionner, va. veranlassen, verursachen. [stand, m.
Occident, m. Westen, m. Abendland, n.
Occidental, -e, a. westlich.
Occipital, -e, a. zum Hinterhaupte gehörig.
Occiput (-pute), m. Hinterhaupt, n.
Occlusion, f. (méd.) Verschließung, f.
Occultation, f. (astr.) Bedeckung, f.
Occulte, a. verborgen, geheim.
Occupant, m. Besitznehmer, m.; procureur —, bestellter Anwalt, m.
Occupation, f. Beschäftigung; Besitznahme; (mil.) Besetzung; Bewohnung, f.
Occuper, va. einnehmen, in Besitz nehmen, inne haben; beschäftigen; —, vn. vor Gericht vertreten (einen, pour qn.); s'—, v. pr. sich beschäftigen (mit, à); s'— de, sich etw. angelegen sein lassen; an jem. denken.
Occurrence, f. Vorfall, m. Gelegenheit, f. Umstand, m. [vorfallend.
Occurrent, -e, a. vorkommend,
Océan, m. Ocean, m. Weltmeer; fig. Meer, n.
Océane, a. f. mer —, Weltmeer, n.
l'Océanie, f. Australien, n.
Océanien, -ne, **Océanique**, a. zum Ocean gehörig.
Oche, f. (charp.) Kerbe, f.; Gartenland, n. [beherrschaft, f.
Ochlocratie (oklokratsie), f. Pöbel-
Ocracé, -e, a. ockergelb.
Ocre, f. Ockergelb, n.
Ocreux, -se, a. ockerfarbig.
Octacorde, a. achtsaitig.
Octaèdre, m. Octaeder, n.; —, a. achtflächig. [greß Fieber, n.
Octane, a. f. fièvre —, achttägiges
Octant, m. (astr.) Achtelkreis, m.
Octave, f. Octave: achttägige Feier; Stanze von acht Versen, f.
Octavin, m. Octavflötchen, n.
Octavo, in-octavo, m. Octavformat, n. [fuß, m.
Octipède, a. et m. achtfüßig; Achtfuß, m.
Octobre, m. October, m.
Octogénaire, a. achtzigjährig.
Octogone, a. achteckig: —, m. Achteck, n. [(bot.) achtblätterig.
Octopétalé, -e, **Octophylle**, a.
Octroi, m. Bewilligung; Stadtsteuer, f.; Stadtzoll, m.; freiwilliges Zugeständniß, n.
Octroiement, **Octroyement**, m. Bewilligung, Schenkung; octroyirte Erlaubniß, f.
Octroyer, va. verleihen, bewilligen; octroyiren.
Octuple, a. achtfach.
Octupler, va. verachtfachen.
Oculaire, a. témoin —, Augenzeuge, m.: —, m. (opt.) Augenglas, n.
Oculation, f. Ausbrechen der Knospen, n. [sehend.
Oculé, -e, a. äugig: bien —, scharf-
Oculiste, m. Augenarzt, m.
Ocypète, m. et f. (zool.) Schnellfuß, m.
Odelette, f. kleine Ode, f.
Odéon, m. Odeon; Theater (in Paris), n.
Odesse, Odessa.
Odeur, f. Geruch; fig. Ruf, m.; -s, pl. Wohlgerüche, m. pl.
Odieux, -se, a. -sement, adv. gehässig, verhaßt; unausstehlich; verdrießlich.
Odoacre, m. Odoaker, m.
Odomètre, m. Wegmesser, m.
Odontalgie, f. Zahnschmerz, m.
Odontalgique, a. remède —, Mittel gegen das Zahnweh, n.
Odontoïde, a. zahnförmig.
Odontologie, f. Zahnlehre, f.
Odontotechnie (-tek-), f. Zahnarzneikunst, f.

Odorabilité, f. Riechbarkeit, f.
Odorant, -e, a. wohlriechend.
Odorat, m. Geruchsinn, m.
Odoration, f. Riechen, n.
Odoriférant, -e, a. wohlriechend.
Odyssée, f. Odyssee, f.
œcuménicité (écu-), f. Allgemeinheit (einer Kirchenversammlung), f.
œcuménique (écu-), a. (h. e.) allgemein; —, m. allgemeine Kirchenversammlung, f.
œdémateux (éd-), -se, a. (méd.) wasserschwäßig. [schwulst, f.
œdème (éd-), m. (méd.) Wasserge-
œil (eu-ye), m. Auge, n.; les yeux, pl. die Augen, pl.; fig. Oeffnung; Fruchtknospe, f.; Feuer (der Edelsteine ꝛc), n.; en un clin d'—, in einem Augenblicke; à vue d'—, zusehends; nach dem Augenmaße; — du fourneau, Ofenloch, n.; coup d'—, Ueberblick, m.; Augenmaß, n.; de bon —, gern, freundlich; de mauvais —, ungern, scheel; —-de-bœuf, m. rundes Dachfenster, n.; —-de-chat, m. (min.) Katzenauge, n.; taube Nessel, f.; —-de-paon, m. Pfauenauge, n.; —-de-pie, m. (mar.) Reefgat, n.; —-de-serpent, m. Krötenstein, m.
œillade (euy-), f. Blick, verstohlener Blick, m.; Liebäugelei, f.
œillard (euy-), m. Schleifstein von mittler Größe, m. [Augenagath, m.
œillé (euy-), -e, a. äugig; agate —, œillère (euy-), f. Augenband; Scheuleder (der Pferde), n.; dent —, Augenzahn, m.
œillet (euy-), m. Schnürloch, n.; Nelke, f.; — double, gefüllte Nelke, f.; — d'inde, Sammetblume, f.
œilletérie (euy-), f. Nelkenbeet, n.
œilleton (euy-), m. Nelkenjenker, [schneiden, m.
œilletonner (euy-), vn. Senker abœillette (euy-), f. Mohn, m.
œnanthe (én-), f. Rebendolde, f.
œnanthique (én-), a. äther —, Weinblumenäther, m.
œnas (énace), m. Feldtaube, f.
œnicole (én-), a. société —, Weinbaugesellschaft, f.
œnolde (én-), a. weinicht.
œnologie (én-), f. Weinkunde, f.
œnologue (én-), m. Weinbaukundiger, m. [rungsmesser, m.
œnomètre (én-), m. Weingährœnope (én-), a. weinähnlich.
œsophage (és-), m. Speiseröhre, f.
œuf (euf, eu), m. Ei, n.; (archi.) Wurst, m.; — rouge, — de pâques, Osterei, n.; blanc d'—, Eierweiß, n.; jaune d'—, Eidotter, n.; germe d'—, Hahnentritt, m.; plein comme un —, gestrichen voll; -s (eu), pl. Rogen, m.; -s d'esturgeon, Caviar, m.; -s à la coque, weichgesottene Eier, n. pl.
œuvé (eu-), -e, a. Rogen habend.
œuvre (eu-), m. Werk eines Tonkünstlers, Kupferstechers ꝛc., n.; main d'—, Arbeitslohn, m.; grand —, Stein der Weisen, m.
œuvre (eu-), f. Werk, n. Arbeit, f.; **les -s complètes**, sämmtliche Werke, n. pl.; bonne —, gutes Werk, n.; mettre la main à l'—, die Hand ans Werk legen.
œuvriste (eu-), m. Kupferstichsammler, m.
Offensant, -e, a. beleidigend.
Offense, f. Beleidigung; (th.) Sünde, f.
Offenser, va. beleidigen; verletzen; anstößig sein; s'—, v. pr. übel nehmen (etw., de qc.).
Offenseur, m. Beleidiger, m.
Offensif, -ve, a. angreifend; guerre -ve, Angriffskrieg, m.; ligue -ve et défensive, Schutz- und Trutzbündniß, n.
Offensive, f. (mil.) Angriff, m.; à l'—, angriffsweise. [weise.
Offensivement, adv. angriffsOffert, -e, p. v. Offrir.
Offerte, f. Meßopfer, n.
Offertoire, m. Opfergebet, n.
Office, m. Pflicht, Obliegenheit; bons -s, Dienstleistungen, f. pl.; Gottesdienst, m.; (oath.) Amt, n.; Gefälligkeit, f.; livre d'—, Meßbuch, n.; saint —, Inquisition, f.; d'—, von Amtswegen, von freien Stücken; —, f. Speisekammer; Kunst den Nachtisch anzurichten; Zuckerbäckerei; Küchendienerschaft, f.
Official, m. geistlicher Richter, m.
Officialité, f. geistliches Gericht, n.
Officiant, -e, a. das Amt haltend; —, m. Messe lesender Geistlicher, m.
Officiants, f. Chorsonne welche die Woche hat, f.
Officiel, -le, a. -lement, adv. amtlich, officiell, Amts...
Officier, vn. den Gottesdienst verrichten, das Amt halten; fig. il officie bien, er läßt es sich schmecken.
Officier, m. Beamter, Officiant; Officier, m.; — de la bouche, Mundkoch, m. [schwester, f.
Officière, f. dienstthuende Klosters-
Officieux, -se, a. -sement, adv. dienstfertig, willfährig; mensonge —, Dienst-, Nothlüge, f.
Officinal, -e, a. arzeneilich, heilkräftig, officinell.
Officine, f. Laboratorium, n.
Offrande, f. Opfer, n. Opfergabe, f.
Offrant, m. (dr.) le plus —, der Meistbietende, m.
Offre, f. Gebot; Anerbieten, n.; Antrag, m.
Offrir, va. irr. anbieten; bieten; darbieten; opfern; zeigen; s'—, v. pr. sich erbieten; sich darstellen.
Offuscquer, va. verdunkeln; blenden; — la vue, die Aussicht benehmen; tout l'—e, es ist ihm Alles mißfällig; im Wege stehen; träumen.
Ogive, f. Spitzbogen, m.
Ogre, m. Menschenfresser; Währwolf, m. (auch fig.).
Ogrerie, f. Wahrwolfsmärchen, n.
Ogresse, f. Menschenfresserin, f.
Ogrillon, m. -no, f. kleiner Währwolf, m.
Oh! int. oh! o! ei!
Oie, f. Gans, f.; petite —, Gänseblümchen; fig. (taill.) Zubehör, n.; contes de ma mère l'—, Kindermärchen, n. pl.
Oignon (o-nion), m. Zwiebel; (chir.) Schwiele, f.
Oignonade (o-nio-), f. gedämpfte Zwiebeln, f. pl. [f.
Oignonée (o-nio-), f. Zwiebelbeete,
Oignonet (o-nio-), m. Zwiebelbrut, f. [chen, n.
Oignonette (o-nio-), f. Zwiebelchen, n.
Oignonière (o-nio-), f. Zwiebelbeet, n.
Oille, f. (cuis.) Kraftsuppe, Olle, f.
Oindre, va. irr. salben, bestreichen.
Oing, m. Schweinesschmeer, m.; vieux —, Wagenschmiere, f.
Oint, m. l'— du Seigneur, der Gesalbte des Herrn (Christus).
Oiseau, m. Vogel; Falke: Wörtelfübel, m.; Staubret, n.; à vol d'—, in gerader Linie; à vue d'—, nach der Vogelperspective.
Oiseler, va. Vögel zur Beize abrichten; —, vn. Vögel fangen.
Oiseleur, m. Vogelfänger, m.
Oisellerie, f. Vogelstellen, n.; -handel, m.
Oiseux, -se, a. müßig; fig. unnütz.
Oisif, -ve, a. -vement, adv. müßig, geschäftslos; unbenutzt.
Oisillon, m. Vögelchen, Gänschen, n.
Oisiveté, f. Unthätigkeit, f. Müßiggang, m.; Muße, f.
Oison, m. Gänschen, n.; fig. einfältiger Mensch, m. [pusig.
Oldenbourg (-bouro), Oldenburg.
Oléagineux, -se, Oléifère, a. ölig; ölreich, harzig.
Oléandre, m. Oleanderbaum, m.
Oléfiant, -e, a. Oel bildend.
Oléine, f. Oelstoff, m.
Oléogène, m. Oelgrundstoff, m.
Oléracé, -e, a. gemüsartig.
Olfactif, -ve, Olfactoire, a. nerf —, Geruchsnerve, m.
Oliban, m. arabischer Weihrauch, m.
Olidaire, f. Stinkmelte, f.
Oligarchie, f. Oligarchie, f.
Oligarchique, a. oligarchisch.
Oligiste, a. minéral —, geringhaltiges Eis, n.
Olim (-lime), adv. (lat.) ehedem.
Olivaire, a. olivenartig.
Olivaison, f. Olivenernte, f.
Olivâtre, a. olivengrün.
Olive, f. Olive, f. Oelbaum, m.
Olivet, m. wilder Oelbaum, m.; Olivenflanzung, f.
Olivetier, m. wilder Oelbaum, m.
Olivette, f. Oelnelke, f.
Olivier, m. Oelbaum, m.
Olivière, f. Olivenpflanzung, f.
Ollaire, a. pierre —, Topfstein, m.
Olographe, a. eigenhändig.
Olympe, m. Olymp, m.
Olympiade, f. Olympiade, f.
Olympien, Olympique, a. olympisch.
Omagre, f. (méd.) Schulterglicht, f.
Omasum (-ome), m. Blättermagen, m.
Ombelle, f. (bot.) Dolde, f. [m.
Ombellé, -e, a. doldig.
Ombellifère, a. doldentragend.
Ombelliforme, a. doldenförmig.
Ombilic, m. (an.) Nabel, m.; (bot.) Reichwarte, f.

Omblical, -e, a. cordon —, Nabelschnur, f.
Ombiliqué, -e, a. nabelförmig.
Ombrage, m. Schatten; fig. Verdacht, m. Mißtrauen; post. Laub, n.
Ombrager, va. be-, umschatten (auch fig.).
Ombrageux, -se, a. scheu; fig. mißtrauisch; argwöhnisch.
Ombre, f. Schatten, m. Dunkelheit, f.; fig. Schirm, Vorwand, m.; dans l'—, im Verborgenen; faire — à qn., einem Schatten machen; fig. einen verdunkeln; übertreffen; mißtrauisch machen; à l'—, im Schatten; fig. unter dem Schutz; —, m. Asche (Fisch); Ombraerde, f.
Ombrelle, f. Sonnenschirmchen, n.
Ombrer, va. (peint.) schattiren.
Ombreux, -se, a. schattig.
l'Ombrie, f. Umbrien, n.
Ombrifère, a. Schatten gebend.
Omelette, f. Eierkuchen, Pfannkuchen, m.
Ometire, va. irr. unterlassen; auslassen, vergessen.
Omineux, -se, a. von schlimmer Vorbedeutung.
Omission, f. Unterlassung; Auslassung, Versäumung; Lücke, f.; das Ausgelassene.
Omnibus (-buce), m. Omnibus, m.
Omnipotence, f. Allmacht, f.
Omnipotencier, va. mit Allmacht begaben.
Omniscience, f. Allwissenheit, f.
Omnivore, a. Alles fressend.
Omophage, a. rohes Fleisch essend.
Omophore, m. kurzer Bischofsmantel, m. [n.
Omoplate, f. (an.) Schulterblatt,
Omphalocèle, f. Nabelbruch, m.
Omphaloptre, a. verre —, Linsenglas, n.
On, l'on, pron. man; le qu'on dira-t-on, das Gerede der Leute.
Onagre, m. Waldesel, m.
Onanisme, m. Selbstbefleckung, f.
Once, f. Unze (2 Loth); Unze (kleiner Panther), f. Pantherthier, n. Unze, f.
Onciales, a. f. pl. lettres —, Uncialbuchstaben, m. pl.; Lapidarschrift, f.
Oncle, m. Oheim, m.
Onction, f. Salbung; extrême —, letzte Oelung; fig. Inbrunst, f.
Onctionner, va. Salbung geben (Reden).
Onctueux, -se, a. -sement, adv. fettig, ölig; (th.) mit Salbung.
Onctuosité, f. Fettigkeit, f.
Onde, f. Welle, Woge, f.; -s, pl. poét. Wasser, Gewässer, n. Fluth, f. Meer, n.
Ondé, -e, a. wellenförmig; gewässert, flammig. [ed, n.
Ondécagone, a. -eförmig; —, m. Eif-
Ondée, f. Regenguß, Guß, m.; par -s, gußweise.
Ondin, m. Wassergeist, Nix, m.
Ondine, f. Wassernixe, Undine, f.
Ondoiement, m. Nothtaufe, f.
Ondoyant, -e, a. wellenförmig; wallend.
Ondoyer, va. die Nothtaufe geben; —, vn. wogen, wallen. [gung, f.
Ondulation, f. wellenförmige Bewe-
Ondulatoire, a. wellenförmig.
Ondulé, -e, v. Onduleux.
Onduler, vn. et a. wogen, wallen.
Onduleux, -se, a. wellenförmig.
Onéraire, a. (prat.) verwaltend; verantwortlich. [tätig.
Onéreux, -se, a. beschwerlich,
Ongle, m. Nagel (an Händen oder Füßen), m.; Klaue, f. Huf, m.; fig. rogner les -s à qn., einen beschränken.
Onglée, f. Kälte unter den Nägeln, f.
Onglet, m. Nägelchen, n.; (rel.) Zeichen; (imp.) Carton, m.; Fettband, n.; Stecheisen, n.; faire un —, ein Blatt umbrechen; -s, pl. (imp.) Gänsefüßchen, n. pl.
Onglette, f. platter Grabstichel, m.
Onguent (-gan), m. Salbe, f.
Onguentaire (-gan-), a. salbenartig.
Onguiculé, -e, a. nagelartig; mit Nägeln, mit Krallen.
Onglé, -e, a. huffig.
Onirocritie (-cie), Oniromancie, f. Traumdeutung, f.
Onirocritique, m. Traumdeuter, m.; —, f. Traumdeutekunst, f.
Onisciforme, a. asselförmig.
Onocéphale, a. eselköpfig.
Onocrotale, m. Kropfgans, f.
Onolsbach, Ansbach.
Onomatopée, f. Schall-, Klangnachahmung, f.
Ontologie, f. Wesenlehre, f.
Onyx (-icse), m. Onyx, m.
Onzo, a. n. cif; —, m. Cif, f.; le — du mois, der eilfte des Monats.
Onzième, a. eilfte; —, m. Eilftel, n.; le —, der eilfte.
Onzièmement, adv. eilftens.
Oolithe, f. Rogenstein, m.
Opaciser, va. halbdurchscheinend machen.
Opacité, f. Undurchsichtigkeit, f.
Opale, f. Opal, m.
Opalin, -e, Opalisant, -e, a. milchweiß, opalartig.
Opalisé, -e, in Opal verwandelt.
Opaque, a. undurchsichtig.
Opéra, m. Oper, f.; Opernhaus, n.
Opérateur, m. Wundarzt; Quacksalber, m. [praktisch.
Opératif, -ve, a. thätig, handelnd;
Opération, f. Wirkung; Unternehmung; Operation, f.
Opératoire, a. Operations ...
Opérer, va. et n. wirken; bewirken, Hand anlegen; operiren; s'—, v. pr. sich bewerkstelligen, vorgehen, stattfinden.
Opérette, f. kleine Oper, f. [pl.
Opes, m. pl. (arch.) Röstlöcher, n.
Ophidiens, m. pl. Schlangen, f. pl. [thum, f.
Ophiologie, f. Schlangenbeschreibung.
Ophiophage, m. Schlangenfresser, m. [f.
Ophthalmie, f. Augenentzündung.
Ophthalmique, a. eau —, Augenwasser, n.
Ophthalmologie, f. Augenlehre, f.
Opiacé, -e, a. médicament —, Schlafmittel, n.
Opiat (-ate), m. Opiat, n.; — pour les dents, Zahnlatwerge, f.
Opilatif, -ve, a. (méd.) verstopfend.
Opilation, f. (méd.) Verstopfung, f.
Opiler, va. (méd.) verstopfen.
Opinant, m. Stimmgeber, m.
Opiner, vn. stimmen, votiren; seine Meinung sagen.
Opiniâtre, a. -ément, adv. halsstarrig, widerspenstig; —, m. Starrkopf, m.
Opiniâtrer, va. hartnäckig behaupten, bestehen (auf etw., qc.); s'—, v. pr. hartnäckig beharren (auf, à).
Opiniâtreté, f. Halsstarrigkeit, f. Eigensinn, m.
Opinion, f. Meinung; Stimme, f.; Gutachten, n.; aller aux -s, zum Abstimmen schreiten.
Opium (-ome), m. Opium, n.
Opportun, -e, a. -ément, adv. bequem, gelegen, günstig.
Opportunité, f. bequeme Zeit, günstige Gelegenheit, f.
Opposant, m. Gegner, Opponent, m. [spiel, n.
Opposé, m. Gegentheil, Widerspiel, n.
Opposer, va. entgegenstellen; gegenüber setzen; einwenden; — la force à la force, Gewalt mit Gewalt vertreiben; s'—, v. pr. sich widersetzen, widerstehen, Einspruch thun. [l'—, gegenüber.
Opposite, m. Gegentheil, n.; à
Opposition, f. Widerstand, m. Hinderniß, n.; Gegensatz; Einspruch, m.; Gegenpartei, Opposition, f.; être en — avec qc., mit etw. im Widerspruche stehen.
Oppresser, va. drücken; beklemmen.
Oppresseur, m. Be-, Unterdrücker, m. [zwangs ...
Oppressif, -ve, a. unterdrückend, Zwang
Oppression, f. Unterdrückung, f. Druck, m.; Beklemmung, f. [den.
Opprimer, va. drücken, unterdrüOpprobre, m. Schimpf, m. Schande, f.
Opsigamie, f. späte Heirath, f.
Opsigone, a. dent —, Weisheitszahn, m.
Optatif, m. Optativ, m.; —, -ve, a. wünschend, Wunsch ... [chen).
Opter, va. et n. wählen (von Ca-
Opticien, m. Optiker, m.
Optimale (-cie), f. Adelsherrschaft, f.
Optimé! fam. vortrefflich!
Optimisme, m. Lehre von der besten Welt, f.
Optimiste, m. Optimist, m.
Option, f. Wahl, f.
Optique, f. Optik, Sichtlehre, f.; —, a. optisch; nerf —, Sehnerv, m.
Opulemment, adv. im Ueberfluß.
Opulence, f. Ueberfluß, Reichthum, m.
Opulent, -e, a. sehr wohlhabend.
Opuscule, m. Werkchen, n.
Or, m. Gold, n.; fig. Reichthum, m.; — en lame, Goldblatt, m.; — moulu, Goldlack, m.; — trait, Gold-

draht, m.; drap d'—, Goldstoff, m.; acheter au poid de l'—, mit Gold aufwiegen; d'—, prächtig, vortrefflich, herrlich.

Or, part. nun, nun aber.

Oracle, m. Orakel, n. Ausspruch, m.

Orage, m. Gewitter, n.; Sturm, m.

Orageux, -se, a. stürmisch.

Oraison, f. Gebet, n.; — dominicale, Vaterunser, n.; — funèbre, Leichenrede, f.

Oral, -e, a. mündlich.

Orange, f. Pomerange, f.

Orangé, -e, a. orangegelb.

Orangeade, f. Pomeranzenwasser, n. [ranzenschale, f.

Orangeat, m. eingemachte Pome-

Oranger, m. Pomeranzenbaum, m.

Orangerie, f. Orangeriehaus, n.

Orangiste, m. Pomeranzengärtner; Anhänger des Hauses Oranien, m.

Orateur, m. Redner, m.

Oratoire, a. -ment, adv. rednerisch; art —, Redekunst, f.; —, m. Betzimmer, Bethaus, n. [n.

Oratorio, m. (mus.) Oratorium,

Orbe, a. blind; coup —, Quetschwunde, f.; Streifschuß, m.; —, m. Bahn der Planeten, f.

Orbiculaire, a. -ment, adv. kreisförmig. [muschel, f.

Orbicule, f. zweischalige Rund-

Orbiculé, -e, a. kreisrund.

Orbitaire, a. Augenhöhlen ...

Orbite, f. (astr.) Planetenbahn; Augenhöhle, f.

Or-çà! int. wohlan! nun!

Orcades, f. pl. Orcaden, f. pl.

Orcanette, f. (bot.) rothe Ochsenzunge, f.

Orchestre (-kes-), m. Orchester, n.; Parkettplatz; stalle d'—, Sperrsitz im Parkett, m. [f. pl.

Orchidées (-kI-), f. pl. Orchideen,

Orchis (-kice), m. Stendelwurz, f.

Ordalie, f. Gottesurtheil, n.

Ordinaire, a. -ment, adv. gewöhnlich, ordentlich; mittelmäßig, gemein; .., m. das Gewöhnliche; Hausmannskost, f.; Posttag; gewöhnlicher Preis, m.; Bischof eines Kirchsprengels, m.; l'— de la messe, das gewöhnliche Meßgebet, n.; à l'—, wie gewöhnlich: d'—, pour l'—, gewöhnlich, meistens; vin d'—, Tischwein, m. [mungszahl, f.

Ordinal, a. m. nombre —, Ord-

Ordinand, m. der zu Ordinirende, m.

Ordinant, m. Weihbischof, m.

Ordination, f. Priesterweihe, f.

Ordo, m. (cath.) Kirchenkalender, m.

Ordonnance, f. Anordnung; Verordnung, Vorschrift, f.; Recept, n.; Anweisung (einer Geldsumme); (mil.) Ordonnanz, f. [anweisen.

Ordonnancer, va. auf eine Kasse

Ordonnateur, m. Anordner, Zahlungsanweiser; commissaire —, Intendant, m.

Ordonnée, f. (géom.) Ordinate, f.

Ordonner, va. et n. anordnen, verfügen; verordnen; befehlen; anweisen (auf eine Kasse); ordiniren, weihen; — de qc., über etw. verfügen; (eine Arzenei) verschreiben.

Ordre, m. Ordnung, f.; Befehl, m. Ordre, Parole, f.; Orden (Gesellschaft), m.; Ordenszeichen, n.; — du jour, Tagesordnung, f. Tagesbefehl, m.; — chronologique, Zeitfolge; (mot d')—, Parole, Losung; Anweisung; Klasse, f. Stand, m.; Abtheilung; Säulenordnung; — de prêtrise, Priesterweihe, f.; je suis à vos -s, ich stehe zu Ihrem Befehle, par —, auf Befehl.

Ordure, f. Koth, Schmutz, m.; fig. Zote, f.

Ordurier, m. Zotenreißer, m.; —, -ère, a. zotenhaft, unflätig.

Oréade, f. Bergnymphe, f.

Oreillard, -e, a. langöhrig.

Oreille, f. Ohr; fig. Gehör; Ohr (im Buche), n.; Tasche, f.; Zipfel (an Säcken); Henkel, m.; avoir l'— dure, être dur d'—, schwer hören; faire la sourde —, sich taub stellen; se faire tirer l'—, sich bitten, nöthigen lassen; baisser l'—, den Kopf hängen lassen; échauffer à qn. les -s, einem den Kopf warm machen; donner sur les -s, hinter die Ohren schlagen; — d'ours, (bot.) Bärenohr, n. Auricel, f.; — de souris, Vergißmeinnicht, n.

Oreiller, m. Ohr-, Kopfkissen, n.

Oreillette, f. Ohrreifchen, n.

Oreillons, m. pl. Ohrgeschwür, n.; Abschnitzel vom Leder und Pergamente, n. pl.

Orellane, f. (bot.) Orlean, m.

Orémus (-muce), m. Gebet, n.

Orfèvre, m. Goldarbeiter, m.

Orfévrerie, f. Goldschmiedsarbeit; Goldarbeiterkunst, f.

Orfraie, f. Fischadler, m.

Orfroi, m. Goldstickerei, f.

Organdi, m. feiner Musselin, m.

Organe, m. Organ, Sinnenwerkzeug, n.; Stimme; fig. Vermittelung, f.

Organique, a. organisch.

Organisateur, m. Ordner, m.

Organisation, f. Bildung, Einrichtung, Organisation, f. Weisen, n.

Organiser, va. organisiren, ordnen, einrichten; tête bien -ée, gescheidter Kopf, m.

Organisme, m. Organismus, m.

Organiste, m. et f. Orgelspieler, m. -in, f.

Organsin, m. Organsinseide, f.

Organsinage, m. Doppeltzwirnen, n. [zwirnen.

Organsiner, va. (Seide) doppelt

Orgasme, m. (méd.) Wallung, f.

Orge, f. Gerste, f. (ap.) Gran, m.; fig. faire sue -s, seinen Schnitt machen; —, m. — mondé, Gerstengraupen, f. pl.; — perlé, Perlgraupen, f. pl.; Gerstenschleim, m.

Orgeat, m. Gerstentrank, m.; Mandelmilch, f.

Orgeater, va. mit Mandelmilch bereiten. Orgeade gießen.

Orgelet, Orgeolet, Orgueil, m. Gerstenkorn (am Auge), n.

Orgies, f. pl. Orgien, f. pl.; une orgie, ein Saufgelag, n.

Orgue, m. Orgues, f. pl. Orgel, f.; Orgelchor; — portatif, Positiv, n.

Orgueil (-gheuye), m. Stolz (auf, de), m. Hoffart, f.; noble —, Hochsinn, m.

Orgueilleux, -se, a. -sement, adv. hochmüthig, stolz, übermüthig.

Oricoit, m. Ohrengeiler, m.

Orient (-ian), m. Osten, m. Morgenland, n. [disch.

Oriental (-ian-), -e, a. morgenländ-

Orientaliste (-ian-), m. Orientalist, m. [n.

Orientation (-ian-), f. Orientiren,

Orientaux (-ian-), m. pl. Morgenländer, m. pl.

Orienter (-ian-), va. nach den Weltgegenden richten, orientiren; s'—, v. pr. sich orientiren, sich zurecht finden, sich umsehen, sich besinnen.

Orifice, m. Mündung, Oeffnung, f.

Oriflamme, f. Oriflamme, f.

Oriforme, a. mundförmig.

Origan, m. Majoran, Dosten, m.

Originaire, a. -ment, adv. herstammend, gebürtig.

Original, -e, a. -ement, adv. ur...; Original ...; originell, neu; wunderlich, sonderbar; —, m. Urschrift, f. Original, n.; Sonderling, m.; das Originelle, n. [Originalität, f.

Originalité, f. Eigenthümlichkeit,

Origine, f. Ursprung, m. Entstehung; fig. Abstammung, f.; tirer son — de ... herstammen von ...; dans l'—, anfangs; dès l'—, gleich anfangs.

Originel, -le, a. -lement, adv. ursprünglich; péché —, Erbsünde, f. [Eisenthier, n.

Orignac, Orignal, m. canadisches

Orillard, v. Oreillard. [m.

Orillon, m. Oehrchen, n.; Henkel, m.

Orin, m. Bojeleine, f.

Oripeau, m. Flittergold, n.; fig. Flitterstaat, m.

Orle, m. (arch.) Saum, m.

Ormaie, f. v. Ormoie.

Orme, m. Ulmbaum, m. Rüster, f.

Ormeau, m. junge Ulme, f.

Ormière, f. Ulmenbuschbart, m.

Ormille, f. Ulmrinde, f.

Ormin, m. Scharlei, m.

Ormoie, f. Ulmenwald, m.

Orne, m. Buchsche, f.

Ornement, m. Verzierung, f. Schmuck, m.; -s, pl. Zierrathen, m. pl.; Altar-, Kirchenschmuck, m.

Ornementiste, m. Ornamentenzeichner, m.

Orner, va. schmücken, verzieren.

Ornier, v. Orne.

Ornière, f. Geleise, n.

Ornithologie, f. Naturgeschichte der Vögel, f.

Ornithologiste, Ornithologue, m. Vogelkenner, m.

Ornithomance, f. Wahrsagung aus dem Vogelfluge, f. [thier, n.

Ornithorhynque, m. Schnabel-

Orobe, f. Haberich, f.

Orobite, m. Erbsenstein, m.

Orographe, m. Gebirgsbeschreiber, m. [bung, f.

Orographie, f. Gebirgsbeschrei-

Orographique, a. orographisch.
Orologie, f. Gebirgslehre, f.
Oronce, f. (bot.) Orant, m.
Orongе, f. Blätterschwamm, m.; fausse —, Fliegenschwamm, m.
Orpailleur, m. Goldwäscher, m.
Orphée, m. Orpheus, m.
Orphelin, m. -e, f. Waisenknabe, m. Waisenmädchen, n.
Orphéon, m. Gesangverein, m. Liedertafel, f.
Orphie, f. Hornfisch, m.
Orphique, a. orphisch; eingezogen.
Orpiment, m. Rauschgeld, n.
Orpin, m. Wundkraut, n.
Orque, f. v. épaulard.
Orse, f. (mar.) Backbord, n.; — ! int. halt!
Orseille, f. Färberflechte, f.
Orser, vn. (mar.) anlaven.
Or-sus! int. wohlan!
Ort, adv. pesser —, mit der Tara wiegen.
Orteil, m. große Zehe, f.
Orthodoxe, a. rechtgläubig, orthodox; fig. richtig.
Orthodoxie, f. Orthodoxie, f.
Orthodromique, a. (mar.) geradlaufend. [rechtwinkelig.
Orthogonal, -e, a. -ement, adv.
Orthographe, f. Rechtschreibung, Orthographie, f. [m.
Orthographie, f. (arch.) Aufriß,
Orthographier, va. orthographisch schreiben.
Orthographique, a. orthographisch; dessin —, Aufriß, m.
Orthographiste, m. Orthograph, m. [f.
Orthologie, f. richtige Sprechweise,
Orthopédie, f. Kunst die körperlichen Mängel der Kinder zu heben, f.
Orthopédique, a. orthopädisch.
Orthopnée, f. Engbrüstigkeit, f.
Ortie, f. Nessel, f.; — piquante, Brennnessel, f.
Ortier, va. (vét.) mit Nesseln brennen: élevre -ée, Nesselfieber, n.
Ortolan, m. Fettammer, f.
Orvale, f. Scharlachkraut, n.
Orvet, m. Blindschleiche, f.
Orviétan, m. Universalmittel, n.; marchand d'—, Marktschreier, m.
Oryctognosie, f. Fossilienkunde, f.
Oryctographie, Oryctologie, f. Beschreibung der Fossilien, f.
Oryctologiste, m. der Fossilienkundige, m.
Orysophage, a. Reis fressend.
Oryx, m. Gemsbock, m.
Os, m. Knochen, m.; d'—, beinern; — de la jambe, Schienbein, n.; il ne fera pas de vieux —, er wird nicht alt werden; un — à ronger, eine schwierige Arbeit; percé jusqu'aux —, bis auf die Haut durchnäßt.
Oscabrion, m. Käfermuschel, f.
Oscillation(-lla-),f. Schwingung, f.
Oscillatoire (-lla-), a. schwingend.
Osciller (-llé), vn. Schwingungen machen. [fieber, m.
Oscitant, -e, a. fievre -e, Gähn-
Oscitation, f. Gähnen, n.
Osculateur, a. (géom.) berührend.
Osculation, f. point d'—, Berührungspunkt, m.
Osé, -e, a. kühn, dreist.
Oseille, f. Sauerampfer, m.
Oser, va. sich unterstehen, wagen; sich getrauen.
Oseraie, f. Weidengebüsch, n.
Osier, m. Weide, Korbweide; Weidenruthe, f.
Osmazôme, m. (chim.) Osmazom, Fleischextract, n.
Osmiate, m. osmiumsaures Salz, n.
Osmide, m. Osmiummetall, n.
Osmonde, f. Wasserfarrn, m.
Ossature, f. Knochenbau, m.
Osséens, m. pl. Centauren vom Berge Ossa, m. pl.
Osselet, m. Knöchelchen, n.
Ossements, m. pl. Gebeine, n. pl.
Osseux, -se, a. knöchern, beinartig.
Ossification, f. Verknöcherung, f.
Ossifier, va. verknöchern; s'—, v. pr. sich verknöchern.
Ossifique, a. verknöchernd.
Ossifrage, m. Beinbrecher, m.
Ossu, -e, a. starknochig.
Ossuaire, m. Beinhaus, n.
Ostensible, a. -ment, adv. vorzeigbar; offenbar.
Ostensif, -ve, a. mittheilbar.
Ostensoir, Ostensoire, m. Monstranz, f. [—, aus Brabanterei.
Ostentation, f. Prahlerei, f.; par
Ostéocope, m. Knochenweh, n.
Ostéographie, f. Knochenbeschreibung, f. [chen, m.
Ostéolithe, m. versteinerter Knochen.
Ostéologie, f. Knochenlehre, f.
Ostéologue, m. Osteolog, m.
l'Ostfrise, f. Ostfriesland, n.
Ostie, Ostia. [schuppig.
Ostracé, -e, a. mehrschalig, hart-
Ostracion, m. Panzerfisch, m.
Ostracisme, m. Scherbengericht, n.
Ostracite, f. Austerstein, m.
Ostrogoth, m. Ostgothe; fam. Barbar, m.
Otacoustique, a. das Gehör befördernd. —, f. Gehörkunst, f.
Otage, m. Geißel, f. Leibbürge, m.
Otalgie, f. Ohrenzwang, m.
ôté, prp. ausgenommen, außer.
ôter, va. wegthun, wegschaffen; ablegen; nehmen, benehmen; ausnehmen, abräumen; aufheben; ausziehen; — le chapeau, den Hut abnehmen (vor, à), s'—, v. pr. sich wegmachen; ôtez-vous de mon jour, gehen Sie mir aus dem Lichte; ôtez-vous de là, gehen Sie da weg.
Othon, m. Otto, m.
Otographie, f. Ohrbeschreibung, f.
Ottoman, -e, a. et s. ottomanisch, türkisch: Ottomane, m.
Ottomane, f. Ottomane, f.
Ottuple, m. Dreivierteltact, m.
Ou, conj. oder; ou..., ou..., entweder..., oder...
Où, adv. wo, wohin; worin, wozu, wobei, woraus; d'—, woher; par —, wodurch, womit.
Ouaiche, m. (mar.) Kielwasser, n.
Ouaille, f. fig. Beichtkind, n.
Ouais! int. Sapperlot!
Ouate, f. Watte, f.
Ouater, va. wattiren.
Oubier, m. eine Art Falke.
Oubli, m. Vergessenheit, f.
Oublie, f. Eisenkuchen, m. Oblate (Backwerk), f.
Oublier, va. vergessen; verlernen; unterlassen; verzeihen; s'—, v. pr. sich vergessen; sich vergehen.
Oublieur, m. Hippenbäcker, -krämer, -junge, m.
Oublieux, -se, a. vergeßlich.
Ouest (-este), m. Westen, Abend, m.
Ouf! int. au! o weh!
Oui, adv. ja; — dà, fam. o ja, gern; —, m. Ja, Jawort, n.
Oui-dire, m. Hörensagen, n.
Ouïe, f. Gehör, Vermögen zu hören, n.; -s, pl. Fischkiemen, f. pl.; Schallöcher (an der Geige), n. pl.
Ouillage, m. Auffüllen eines Fasses, n.
Ouiller, va. auffüllen.
Ouïr, va. irr. hören; anhören; (dr.) verhören; erhören.
Ouistiti, m Bisamaffe, m.
Ouragan, m. Orkan, m.
Oural, m. Ural, m.
Ourdir, va. (tiss.) anzetteln; fig. anspinnen.
Ourdissage, m. (tiss.) Anzettеln, n.
Ourdisseur, m. (tiss.) Anzettler, m.
Ourdissoir, m. (tiss.) Scherrahmen, m.
Ourdissure, f. (tiss.) Anscheren, n.
Ourdon, m. falsche Sennesblätter, n. pl.
Ourler, va. säumen.
Ourlet, m. Saum, m.
Ourse (ourse), m. Bär, m.; — marin, Seebär, m.
Ourse, f. Bärin, f.; (astr.) Bär, m.
Oursin, m. Seeigel, m.
Ourson, m. junger Bär, m.
Outarde, f. Trappe, m.
Outardeau, m. junger Trappe, m.
Outil (-tl), m. Werkzeug, n.; — de labourage, Ackergeräth, n.
Outillage, m. Handwerkzeug, n.
Outiller, va. mit Werkzeug versehen.
Outrage, m. Schimpf, m. Schmach, f.; Hohn, Verstoß (gegen, à); — du temps, Zahn der Zeit, m.
Outrageant, -e, a. schimpflich, schmählich.
Outrager, va. beschimpfen, gröblich beleidigen; verletzen, Hohn sprechen.
Outrageux, -se, a. -sement, adv. beschimpfend, beleidigend.
Outrance, f. à —, à toute —, aufs Aeußerste, übertreiben; combat à —, Kampf auf Leben und Tod, m.
Outre, f. Schlauch, m.
Outre, prp. et adv. jenseits, über, außer, weiter; — cela, außerdem, überdies; en —, außerdem; — que, außer dem daß; d'— en —, durch und durch; passer —, weiter gehen; d'outre-mer, überseeisch; d'outre-Rhin, überrheinisch.
Outré, -e, p. et a. (v. Outrer) entkräftet; fig. übertrieben; ärgerlich, zornig; — de colère, vor Zorn außer sich gebracht.
Outrément, adv. über die Maßen.
Outremer, m. Himmelblau, n.

Outre-mesure, adv. über die Maßen, zu sehr.
Outre-passer, va. fig. überschreiten.
Outrer, va. zu sehr angreifen; fig. übertreiben, aufs Aeußerste treiben.
Ouvert, -e, p. et a. **-ement**, adv. offen, geöffnet (v. Ouvrir); fig. offenherzig; offenbar; **parler à cœur —**, offenherzig reden.
Ouverture, f. Oeffnung, f.; fig. Anfang, m.; Mittheilung, f.; Ausweg, m.; (mus.) Ouvertüre, f.; **— de cœur**, Offenherzigkeit, f.
Ouvrable, a. **jour —**, Werktag, m.
Ouvrage, m. Arbeit, f.; Werk, Geflechtwerk, n.
Ouvragé, -e, a. ausgearbeitet, mühsam.
Ouvrant, -e, a. **à jour —**, bei Tagesanbruch; **à porte -e**, bei Oeffnung des Thors.
Ouvré, -e, p. et a. zierlich gearbeitet, gemodelt, geblümt.
Ouvrer, va. et n. arbeiten; prägen.
Ouvreur, m. **-se**, f. Logenschließer, m.; **-in**, f.
Ouvrier, m. **-ère**, f. Arbeiter, Handarbeiter, m.; **-in**, f.; Geselle, Fabrikarbeiter, m.; **-in**, f.
Ouvrier, -ère, a. arbeitend; **jour —**, Werktag, m.
Ouvrir, va. irr. öffnen, eröffnen, anfangen; (ein Buch) aufschlagen; **— les chemins**, die Wege sicher machen; **— un mur**, eine Mauer durchbrechen; **— de grands yeux**, große Augen machen; —, vn. aufgeben, geöffnet werden; **s'—**, v. pr. sich öffnen, sich aufthun; **s'— à qn.**, sich einem entdecken.
Ouvroir, m. Werkstatt, f.
Ovaire, m. (an.) Eierstock, m.
Ovalaire, a. eiförmig.
Ovale, a. eirund, oval; —, m. Oval, n.
Ovation, f. kleiner Triumph, m.; Huldigung, f.
Ovide, m. Ovid(ius), m.
Oviforme, Ové, -e, a. eiförmig.
Ovin, -e, a. race **-e**, Schafgeschlecht, n.
Ovipare, a. eierlegend.
Ovivore, a. eierfressend.
Ovoïde, a. eiförmig.
Oxalate, m. sauerkleesaures Salz, n.
Oxalide, f. (bot.) Sauerklee, m.
Oxalique, a. (chim.) acide —, Kleesäure, f.
Oxydabilité, f. Versäuerbarkeit, f.
Oxydable, a. (chim.) oxydirbar.
Oxydation, f. (chim.) Oxydiren, n.
Oxyde, m. (chim.) Oxyd, n.
Oxyder, va. oxydiren; **s'—**, v. pr. sich oxydiren.
Oxydule, m. (chim.) Oxydul, n.
Oxygénation, f. Säuerung, f.
Oxygène, m. Sauerstoff, m.; **gaz —**, Sauerstoffgas, n.
Oxygéner, va. mit Salzsäure übersättigen.
Oxymel, m. Sauerhonig, m.
Oxyrrhodin, m. (méd.) Rosenessig, m.
Oyant, -e, a. abhörend; —, m. Rechnungsabhörer, m.
Ozène, m. stinkendes Nasengeschwür, n.

P.

Pacage, m. Viehweide, f.
Pacager, vn. (dr.) weiden.
Pacant, m. pop. Großthun, m.
Pacha, m. Pascha, m.
Pachyderme, a. dickhäutig; **-s**, m. pl. Dickhäuter, m. pl.
Pacifère, a. Frieden bringend.
Pacificateur, -trice, s. et a. Friedensstifter, m.; **-in**, f.; friedenstiftend.
Pacification, f. Friedensstiftung, f.
Pacifier, va. Frieden stiften.
Pacifique, a. **-ment**, adv. friedlich; **mer —**, das Stille Meer, n.
Pacotille, f. (mar.) Freifracht, f.; (marchandises) **de —**, Ausschußwaaren, f. pl.; Beifall, f.
Pacquire, m. Pfiamschweiß, n.
Pacte, m. Vertrag, m. Bündniß, n.
Pactiser, vn. einen Vertrag schließen; fig. sich abfinden.
Pactole, m. Pactolus, m.; fig. Goldquelle, f. [m.
Padelin, m. (verr.) Schmelztiegel,
Padou, m. (com.) Floretband, n.
Padouan, -e, a. et s. paduanisch; Paduaner, m.; **-in**, f.
Padoue, Padua.
Paean (pé-), m. Siegeslied; Loblied (auf Apollo), n.
Pagaie, f. indianisches Ruder, n.
Paganisme, m. Heidenthum, n.
Pagayer, va. rudern.
Pagayeur, m. Ruderer, m.
Page, m. Edelknabe; Junker, m.; **—**, f. Seite, Blattseite, f.
Pagination, f. Seitenbezifferung, f.
Pagne, m. Schurz (der Neger), m.
Pagnotes, f. pl. (mann.) Wellbaum, m.
Pagnote, m. Memme, f.
Pagnoterie, f. Feigheit, f.
Pagode, f. Pagode, f.; Götzenbild, n.; kleine Figur mit beweglichem Kopfe, f.
Paie etc., v. **Paye** etc.
Païen, -ne, a. heidnisch; —, m. **-ne**, f. Heide, m.; Heidin, f.
Paillard, -e, a. et s. pop. unzüchtig. [f.
Paillardise, f. pop. Ausschweifung.
Paillasse, f. Strohsack, m.; (arch.) Heerdmauer, f.; —, m. Tuchelbering, m.
Paillasson, m. Strohmatte, f.
Paille, f. Stroh, n.; Strohhalm; Fleden (in Edelsteinen), m.; **— hachée**, Häckerling, m.; **petite —**, Würrstroh, n.; **— de fer**, Hammerschlag, m.; **enlever la —**, den Preis davon tragen; **rompre la — avec qn.**, mit einem uneinig werden; **tirer à la courte —**, loosen; **des gants de —**, seine Glacehandschuhe, m. pl. [n. pl.
Pailléoles, f. pl. Goldflimmerchen, n.
Pailler, m. Viehschaafstohf, Mistbett, m.
Paillet, a. **gn. vin —**, bleichrother Wein; Strohbauten, m.
Paillette, f. Goldflitter, m.; Goldkörnchen, n.
Pailleur, m. **-se**, f. Strohhändler, m.; **-in**, f.
Pailleux, -se, a. brüchig (von Metallen). [Galeere), f.
Paillo, m. Brodkammer (auf einer
Paillon, m. Folie, f.; Schlagloth, n.
Paillonner, va. mit Zinnblättchen belegen.
Pain, m. Brod, n.; fig. Unterhalt, m.; **— d'épices**, Pfefferkuchen, m.; **— à cacheter**, Oblate, f.; **— de sucre**, Zuckerhut, m.; **— de savon**, Seifentafel; **— de bougie**, Nelle Wachsstock; **— de plomb**, Bleimasse, f.; **— de fromage**, Laib Käse, m.; **— de St. Jean**, Johannisbrod, n.; **— de coucou**, Kuckuksblume, f.; **il a son — cuit**, er hat sein sicheres Auskommen; **c'est — béni**, das ist eine verdiente Strafe; **gagner son —**, seinen Unterhalt verdienen.
Pair, m. Pair, m.
Pair, -e, a. gleich, gerade; pari; **au —**, gleich, al pari; **de —**, gleich, in gleichem Range.
Paire, f. Paar (zwei zusammengehörende Sachen od. Vögel), n.; **une — de ciseaux**, eine Scheere; **une — de lunettes**, eine Brille.
Paireaso, f. Gemahlin eines Pair, f.
Pairie, f. Pairswürde, f.
Paisible, a. **-ment**, adv. friedlich, ruhig; sanft; unangefochten.
Paisseau, m. Weinpfahl, m.
Paisselage, m. (vign.) Ab- od. Anpfählen, n.
Paisseler, va. anpfählen.
Paisselure, f. Rebband, n.
Paisson, m. (tan.) Streckeisen, n.; —, f. Waldweide, Eichelmast, f.
Paissonner, va. (tan.) Strecken.
Paître, va. et n. irr. weiden, grasen; — l'oiseau, den Vogel füttern; se —, v. pr. sich nähren (von Raubvögeln); se — de chimères, Luftschlösser bauen.
Paix, f. Friede; Friedensschluß, m.; fig. Ruhe, Eintracht, f.; **Dieu lui fasse —!** Gott habe ihn selig! **laisser en —**, in Frieden lassen; **—!** int. still! — là! still da!
Pal, m. Pfahl, m.
Palade, f. Ruderschlag, m.
Paladin, m. Paladin, fig. fahrender Ritter, Abenteurer, m.
Palais, m. Palast, Gerichtshof; Gaumen, m.; **gens de —**, pl. Gerichtspersonen, f. pl.; **style de —**, Gerichtsstil, m.
Palamède, m. Palamedes, m.
Palan, m. (mar.) Hiffe, Zugwinde, f.
Palanche, f. Tragejoch des Wasserträger, n.
Palançon, m. Schalholz, n.
Palanque, f. (fort.) Pfahlwerk, n.
Palanquer, va. (mar.) aufhissen.
Palanquin, m. Tragsessel, m.-bett, n.; (mar.) kleines Hißtau, n.
Palas (-lace), m. Pallasch, m.
Palastre, m. (serr.) Schloßblech, f.
Palatale, a. f. lettre —, Gaumenbuchstabe, m.
Palatin, -e, a. pfalzgräflich; zum Gaumen gehörig; **comte —**, Pfalzgraf, m.

Palatin, m. Vicekönig (von Ungarn), Palatinus. Woiwode (in Polen); Palatinus (Hügel in Rom), m.
Palatinat, m. Pfalzgrafschaft; Pfalz; – du Rhin, Rheinpfalz; Woiwodschaft, f.
Palatine, f. Pelzkragen, m.
Palâtre, m. dünnes Eisenblech, n.
Pale, f. Faßthür, f.; Keichdeckel, m.; (mar.) Schaufel, f.; Schuppbret, n.
Pâle, a. blaß, bleich; fig. matt; – couleurs, pl. Bleichsucht, f.
Paléacé, -e, a. (bot.) spreuartig.
Paléage, m. (mar.) Umschaufeln (des Kornes, Salzes ꝛc.), n.
Palée, f. Pfahlwerk, n.; Verpfählung, f.
Palefrenier, m. Stallknecht, m.
Palefroi, m. Paradepferd, n.; Zelter, m.
Paléographe, m. Altschriftkundiger, m. [alten Schriften, f.
Paléographie, f. Erklärung der
Paléontologie, f. Kunde von den vorweltlichen Thieren, f.
Palerme, Palermo.
Paleron, m. Verderbug, m.
la Palestine, Palästina, n.
Palestre, f. (ant.) Ringplatz, m.
Palet, m. Wurfstein, m.; Wurfscheibe, f. [tel, m.
Paletot, m. Ueberzieher, Paletot
Palette, f. Bassichlägel, m. Rakett, n.; Schiene, f.; (imp.) Spatel, m.; (peint.) Palette, f.; (bout.) Rührscheit; (chir.) Aderlaßbecken, n.; Heftpflaster, f.; – du genou, Kniescheibe, f.
Pâleur, f. Blässe, f.
Palier, m. Treppenabsatz, m.; Treppenflur; (ch. d. f.) Bahnhöfe, f.
Palification, f. (arch.) Pfahlschlagung, f.
Palimpseste, m. ausgelöschtes und neu beschriebenes Manuscript, n.
Palindrome, m. Palindrom, m.
Palingénésie, f. Wiedergeburt, f. Wiederaufleben, n.
Palinodie, f. Widerruf, m.; chanter la –, widerrufen. [werden.
Pâlir, va. blaß machen; –, vn. bleich
Palis, m. Zaunpfahl, m.
Palissade, f. Pfahlwerk, n.; lebendiger Zaun, m.
Palissader, va. mit Palissaden umgeben: *mit einer Hecke* umgeben.
Palissage, m. Spalierwand, f.
Palisser, va. mit Spalierbäumen besetzen.
Paliure, m. (bot.) Stechdorn, m.
Palixandre, Palissandre, m. Palissanderholz, n.
Palladium (-ome), m. Palladium, n.; fig. Schutzmehr, f.; Neuilber, n.
Pallatif, -ve, a. (méd.) einhüllend, nur lindernd; –, m. remède –, Schleimmittel, Pallativ, n.
Pallation, f. oberflächliche Heilung; fig. Beschönigung, f.
Pallier, va. oberflächlich heilen; fig. beschönigen. [m.
Pallium(-ome), m. Bischofsmantel,
Palmaire, a. zur flachen Hand gehörig. [–, m. Handlänge, Spanne, f.
Palme, f. Palmzweig, m. Palme, f.;
Palmé, -e, a. (bot.) handförmig.
Palmette, f. (arch.) Palmblatt, n.
Palmier, m. Palmbaum, m.
Palmite, m. Palmenmark, n.
Palombe, f. Ringeltaube, f.
Palon, m. Rührpistel, m.
Palonneau, **Palonnier**, m. (charr.) Ortscheit, n.
Palot, m. pop. grober Ziegel, m.
Pâlot, -te, a. etwas bleich, bläßlich.
Palourde, f. Steinbohrer, m.
Palpable, a. -ment, adv. fühlbar; fig. handgreiflich.
Palpe, f. Fühlhorn, n.
Palpébral, -e, a. die Augenlider betreffend. [einnehmen.
Palper, va. befühlen, berühren; fig.
Palpitation, f. Herzklopfen, n.
Palpiter, vn. klopfen, pochen, zucken. [ins zum Teufel!
Palsambleu! Palsanguienne!
Paltoquet, m. pop. Flegel, m.
Palus (-uce), m. Sumpf, m.; les – Méotides, die Mäotischen Sümpfe; das Asowsche Meer.
Pamelle, f. zweizeilige Gerste, f.
Pâmer, vn. et se –, v. pr. ohnmächtig werden; se – de rire, sich halb tod lachen.
Pâmoison, f. Ohnmacht, f.
Pampe, f. Blatt (vom Getreide), n.
Pampelune, f. Pampelona; fig. aller à –, sich aus dem Staube machen.
Pamphlet, m. Flugschrift, f.
Pamphlétaire, m. Flugschriftschreiber, m.
Pampiniforme, a. rebenähnlich.
Pampre, m. Weinrebe, f.
Pan, m. Dachdeck, Zipfel, m.; Ecke, Fläche, Seite, Wand, f. Seitenbret, n.; Spanne (Maß), f.
Pan, m. (myth.) Pan, m.
Panacée, f. Universalmittel, n.
Panache, m. Federbusch; Lampenkranz, m.
Panacher, vn. et se –, v. pr. Streifen bekommen (von Vögeln und Blumen).
Panachure, f. Farbenmischung (der Blumen), f.
Panade, f. Brodsuppe, f.
se **Panader**, v. pr. sich brüsten.
Panage, m. Mastgeld, n.
Panaire, a. brodartig.
Panais, m. Pastinake, f.
Panaris, m. Nagelgeschwür, n.
Pancaller, m. Savoyer Kohl, m.
Pancarte, f. Anschlagzettel, m.; Schartele, f.
Pancrace, m. Pancratius, m.; Allkampf; Wettkampf, m.
Pances, f. pl. (com.) Rosinen, f. pl.
Pancréas(-ace), m. Gekrösdrüse, f.
Pancréatique, a. zur Magendrüse gehörig. [f.
Pancréatite, f. Magenentzündung,
Pandaléon, m. Brustlatwerge, f.
Pandectes, f. pl. Pandekten, pl.
Pandore, f. Pandora, f.; boîte de –, Pandorenbüchse; fig. Quelle alles Uebels, f.
Pané, -e, a. eau -e, Brodwasser, n.
Panégyrique, m. Lobrede, f.
Panégyriste, m. Lobredner, m.
Paner, va. mit geriebenem Brode bestreuen.
Panerée, f. ein Kord voll.
Panetterie, f. Hofbäckerei; Brodkammer, f. [tentasche, f.
Panetière, f. Brodsack, m.; Hir-
Panicaut, m. (bot.) Mannstreu, f.
Panicule, f. (bot.) Rispe, f.
Paniculé, -e, a. rispenförmig.
Panier, m. Kord, m.; – à anse, Henkelkorb, m.; – d'un coche, Schoßstelle, f.; c'est un – percé, er ist ein Verschwender; secouer l'anse du –, Schwänzelspsteppe machen.
Panification, f. Brodbereitung, f.
Panique, a. terreur –, panischer Schrecken, m.
Panne, f. Felbel; Schmeer, m.; Bahn (des Hammers); (charp.) Dachstuhlfette, f.; (mar.) mettre en –, beilegen.
Panneau, m. Fach, n. Füllung (einer Thür), f.; Garn, Netz; Sattelkissen, n.; fig. Schlinge, f.; donner dans le –, in die Schlinge gehen.
Panneauter, vn. Netze stellen.
Panner, va. (Fleisch) klopfen; (ein Schiff) beibrassen; se –, v. pr. Fett ansetzen.
Panneton, m. Bart (am Schlüssel), m.; (bout.) Teigkörbchen, n.
Pannicule, f. (an.) Muskelhaut, f.
Panniforme, a (bot.) tuchartig.
Panonceau, m. Wappenschild, n.
Panoplie, f. vollständige Rüstung, f.; fig. unnützes Gepäck, n.
Panorama, m. Rundgemälde, n.
Pansage, m. Wartung der Pferde, f.
Panse, f. fam. Bauch, Wanst, m.
Pansement, m. (chir.) Verbinden, n.; Wartung der Pferde, f.
Panser, va. (chir.) verbinden; – un cheval, ein Pferd warten, putzen, striegeln. [Dickbauch, m.
Pansu, -e, a. dickwanstig; –, m.
Pantalon, m. lange Hosen, f. pl.; Gaukler, Hanswurst, m.
Pantalonnade, f. Gaukeltanz, m.; Gaukelpossen, f. pl.
Pantalonner, vn. Beinkleider machen; se –, v. pr. Beinkleider tragen.
Pantanne, f. Fischzaun, m.
Panteler, vn. keichen, schnaufen; zucken.
Pantenne, f. vaisseau en –, segel- und tauloses Schiff, n.
Panter, va. – les cardes, das Leder zu den Kardätschen aufspannen.
Panthélame, m. Panthelismus, m.
Panthéiste, m. Pantheist, m.
Panthéon, m. Pantheon, n.
Panthère, f. Pantherthier, n.
Pantière, f. (ois.) Hängegarn, n.
Pantime, v. Pantine.
Pantin, m. Glieder-, Hampel-, Zappelmann; pantomimischer Schauspieler, m.
Pantine, f. Bündel Seidengarn, n.
Pantiner, va. Seide in Bündel zusammenbinden.
Pantographe, m. Storchschnabel (Instrument), m.

Pantoiment, m. (fauc.) Engbrüstigkeit, f.
Pantomètre, m. Winkelmesser, m.
Pantomime, a. pantomimisch; —, m. Geberdenspieler, m.; —, f. Geberdenspiel, n.
Pantomimer, va. durch Pantomimen ausdrücken. [riemer, m. pl.
Pantoptères, m. pl. (ich.) Gauz-
Pantoufle, f. Pantoffel, m.; raisonner —, in den Tag hinein schwatzen. [Pfauenauge, n.
Paon (pan), m. Pfauhahn, m.;
Paonne (panne), f. Pfauhenne, f.
Paonné (pané), -e, a. pfauenschweifig. [m.
Paonneau (panô), m. junger Pfau, se **Paonner** (pané), v. pr. sich brüsten wie ein Pfau. [ter, m.
Paonnier (pa-), m. Pfauenwärt-
Papa, m. Papa, Vater, m.
Papable, a. fähig zum Papste erwählt zu werden.
Papal, -e, a. päpstlich.
Papas (-pace), m. Pope, m.
Papauté, f. Papstwürde, f.
Papavéracées, f. pl. Mohnpflanzen, f. pl.
Papayer, m. Melonenbaum, m.
Pape, m. Papst, m.
Papegai, m. Abichiesvogel, m.
Paperasse, f. Wisch m.; Schartecke, f.
Paperasser, vn. in alten Papieren herumkramen; Papier verschmieren.
Paperassier, m. Schartekensammler, m.
Papesse, f. Päpstin, f.
Papeterie, f. Papiermühle, f.; -handel, m.; -fabrikation, f.
Papetier, m. Papiermacher; -händler, m.
Papier, m. Papier, n.; Wechsel, m., Anweisung, f.; Schuldschein, m.; Tagebuch, n.; — écolier, Schreibpapier; — à lettres, Briefp.; — à imprimer, Druckp.; — de musique, Notenp.; — à filtrer, Filtrirp.; — timbré, Stempelp., n.; — peint, Tapete, f.; — monnaie, Papiergeld, n.; mettre sur le —, niederschreiben; -s, pl. Papiere, n. pl. Schriften, Urkunden, f. pl.; Paß, m.
Papilionacé, -e, a. (bot.) schmetterlingsartig. [mig.
Papillaire (-pi-laire), a. warzenför-
Papille (-pi-le), f. (an.) Warze, f.
Papillon, m. Schmetterling; fig. Flattergeist, m.
Papillonner, vn. fam. herumflattern.
Papillotage, m. Flimmern, Blinzeln; Aufwickeln, n.; aufgewickelte Haare, n. pl.
Papilloter, vn. flimmern; —, va. (die Haare) wickeln. [pl.
Papillotes, m. pl. Friseurpfeifchen, m.
Papin, m. Mehlbrei, m.
Papinien, m. Papinianus, m.
Papisme, m. Papstthum, n.
Papiste, m. Papist, m.
Papistique, a. päpstisch.
Papule, f. (méd.) Wasserblätterchen, n.
Papyracé, -e, a. papierartig. [m.
Papyrier, m. Papiermaulbeerbaum,
Papyrus (-uce), m. Papierstaude, f.
Paquage, m. Eintonnen, n.
Pâque, f. Osterfest (der Juden), n.
Pâques, m. Ostern, n. et f. pl.; à — prochain, nächste Ostern; —, f. pl.; faire ses —, (an Ostern) beichten und zum Abendmahl gehen; — fleuries, Palmsonntag, m.; — closes, Sonntag nach Ostern, m.
Paquebot, **Paquet-bot**, m. Packetboot, n.
Paquerette, f. Gänseblümchen, n.
Paquet, m. Packet, Bündel, n.; faire son —, sein Bündel schnüren; faire des -s, fügen; faire un — à qn., einen hintergehen.
Paquetier, m. Setzer der stückweise arbeitet, m.
Paqueur, m. Heringspacker, m.
Par, prp. durch, aus, mit, bei, für, vor, nach, von, unter, über, vermöge, während; — ce temps, bei diesem Wetter; — la nuit, bei Nacht; de — le roi, im Namen des Königs; — eau, zu Wasser; — exemple, zum Beispiel; — hasard, von ungefähr; — fois, zuweilen; — an, jährlich; — ci, — là, hier und da, dann und wann; — là, dadurch, dahin; — où, wodurch; — deçà, diesseits; herwärts; — delà, jenseits; — derrière, von hinten; — dessous, unter; — dessus, über, überdies; — devant, vor, in Gegenwart; — devers, vor, bei; — dehors, von aussen; — trop, viel zu viel.
Parabole, f. Gleichniß, m. Parabel; Kegellinie, f.
Parabolique, a. -ment, adv. gleichnißweise, parabolisch; kegellinicht. [in der Zeitrechnung, m.
Parachronisme (-kro-), m. Fehler
Parachute, m. Fallschirm, m.
Paraclet, m. (bib.) Tröster, m.
Parade, f. Staat, Prunk, m.; Parade, f.; (escr.) Parirer, n.; Wachtparade; (tht.) Nebenpossen, f. pl.; fig. Posse, f.
Parader, vn. paradiren.
Paradigme, m. Muster, n.
Paradis, m. Paradies, n.; Gallerie (oberster, letzter Platz im Theater), f.
Parados, m. (fort.) Rückenwehr, f.
Paradoxal, -e, a. seltsam, wunderlich.
Paradoxe, m. Scheinwiderspruch, paradoxer Satz, m.; —, a. sonderbar, paradox.
Parafe, f. Namens-, Federzug, m.
Parafer, va. mit dem Namenszuge bezeichnen.
Paraffine, f. Paraffin, n.
Parage, m. Abkunft, f. Stand; (mar.) Seestrich, m.; Beschneiden des Weinstocks, n.; -s, Gewässer, n. pl. [sanitag, m.
Paragoge, f. Buchstaben-, Silben-
Paragogique, a. am Ende angehängt.
Paragraphe, m. Paragraph, m.
Paragrêle, m. Hagelableiter, m.
Paraître, vn. irr. erscheinen, sichtbar werden; scheinen; auffallen, Aufsehen machen; herauskommen (von Büchern); glänzen; il y paraît, man sieht es, das sieht man.
Paralipomènes, m. pl. Bücher der Chronik, n. pl. [tisch.
Parallactique, a. (astr.) parallak-
Parallaxe, f. (astr.) Parallaxe, f.
Parallèle, a. -ment, adv. parallel; —, f. Parallellinie, f.; —, m. Parallelkreis, m.; fig. Vergleichung, f.; mettre en —, mit einander vergleichen. [pipedon, n.
Parallélipi(é)pède, m. Parallele-
Parallélisme, m. parallele Lage, f.
Parallélogramme, m. Parallelogramm, n.
Paralogisme, m. Trugschluß, m.
Paralyser, va. lähmen (auch fig.).
Paralysie, f. Lähmung, f.
Paralytique, a. lahm, gelähmt.
Paragon, m. et a. (diamant —), fleckenloser Diamant, m.
Paranymphe, m. Redner bei Ertheilung einer Würde, f.; (ant.) Brautführer, m.
Parapet, m. (fort.) Brustwehr, f.
Paraphe, v. **Parafe**.
Paraphernaux, a. m. pl. biens —, Nebengüter der Ehefrau, n. pl.
Paraphoniste, m. Chorsänger, m.
Paraphrase, f. Umschreibung; boshafte Auslegung, f.
Paraphraser, va. umschreiben; fig. vergrößern, übertreiben.
Paraphraseur, m. -se, f. boshafter Ausleger, m.; -e -ine, f.
Paraphraste, m. Umschreiber, m.
Paraplégie, -plexie, f. (méd.) allgemeine Lähmung, f.
Parapluie, m. Regenschirm, m.
se **Parapluyer**, v. pr. einen Schirm nehmen.
Parasange, f. persische Meile, f.
Paraséléne, f. Nebenmond, m.
Parasite, m. Schmarotzer, m.; —, a. plante —, Schmarotzerpflanze, f.; mots -s, überflüssige Wörter, n. pl. [rotzerleben, n.
Parasitisme, m. (b. n.) Schma-
Parasol, m. Sonnenschirm, m.
Paratonnerre, m. Blitzableiter, m.
Paravent, m. Windschirm, m.; spanische Wand, f.
Parbleu! int. fam. wahrhaftig!
Parc (park), m. Park; Pferch; Thiergarten, m.; Lustmädchen; Fischgehäge, n.; Austernbehälter; Weideplatz, m. [Pferdegeld, n.
Parcage, m. Pferchschlag, m.;
Parceau, m. Handvoll Seidengarn, f. [steuerregister, n.
Parcellaire, a. cadastre —, Grund-
Parcelle, f. Theilchen, n. Parzelle, f.
Parceller, va. parzelliren.
Parce que, conj. weil.
Parchemin, m. Pergament, n.; -s, pl. Urkunden, f. pl. [artig.
Parcheminé, -e, a. pergament-
Parcheminer, va. in Pergament binden; se —, v. pr. bleichgelb werden. [fabrik, f.; -handel, m.
Parcheminerie, f. Pergament-
Parcheminier, m. Pergamentmacher; -händler, m.
Parcimonie, f. Sparsamkeit, f.

Parcimonieux, -se, a. sparsam.
Parcourir, va. irr. durchlaufen, -wandern; flüchtig -lesen, -sehen.
Parcours, m. Freizügigkeit, f.; Viehtrieb, m.; Weg den ein Omnibus, ein Postwagen ꝛc. befährt, m.; libre —, (ch. d. f.) Fahrfreiheit, f.
Pardi! Pardienne(s)! int. pop. wahrlich!
Pardon, m. Verzeihung, Begnadigung: Betgiocke, f.; -s, pl. Ablaß, m.
Pardonnable, a. verzeihlich.
Pardonnaire, m. Ablaßkrämer, m.
Pardonner, va. verzeihen; begnadigen; verschonen.
Pareau, m. (cir.) Schmelzkessel, m.
Pareil, -le, a. gleich, ähnlich; solch; sans —, ohne Gleichen; —, m. mon —, mes -s, meines Gleichen; pareille, f. Gleiches, n.: à la —, auf gleiche Art; rendre la — , Gleiches mit Gleichem vergelten.
Pareillement, adv. ebenfalls, gleichfalls.
Parélie, m. Nebensonne, f.
Parembole, f. Zwischensatz, m.
Parement, m. Schmuck, m.; Altartuch, n.; Aufschlag (an Kleidern), m.
Parémio-, Sprichwörter-; -graphe, m. Sprichwörtersammler, m.; -graphie, f. -sammlung; -logie, f. -erklärung, f.; -logue, m. -erklärer, m.
Parénèse, f. Ermahnung, f.
Parénétique, a. vermahnend; erbaulich.
Parent, m. -e, f. der, die Verwandte: Vetter, m. Muhme, f.; -s, pl. Eltern: Vorfahren, m. pl.
Parenté, f. Verwandtschaft, f.
Parenthèse, f. Zwischensatz, m. Parenthese, f.
Parer, va. et n. schmücken, zieren, aufputzen; zurichten; ausbarbiren (mit, de); verhindern; verwahren, abhelfen, abwehren, sich decken (gegen, à); — un cuir, eine Haut zurichten; — un cap, ein Vorgebirge umsegeln; se —, v. pr. sich putzen; sich verwahren, sich hüten (vor, de).
Parère, m. (com.) Entachten, m.
Paresse, f. Trägheit, f.
Paresser, vn. fam. faullenzen.
Paresseux, -se, a. et s. faul, träge.
Pareur, m. (drap.) Kopper, Schaber, Putzer, m.
Parfaire, va. irr. vollenden, durchführen; vollständig machen.
Parfait, -e, a. -ement, adv. vollkommen. [siehe, f.
Parfilage, m. Auszupfen, n.; Zupf-
Parfiler, va. et n. auszupfen.
Parfilure, f. Zupfseide, f.
Parfois, adv. zuweilen.
Parfum, m. Wohlgeruch; fig. Duft, Weihrauch, m.; wohlriechendes Wasser; Räucherwerk, m.
Parfumer, va. mit Wohlgeruch erfüllen: wohlriechend machen.
Parfumeur, m. -se, f. Parfümeriehändler, m.; -in, f.
Parfumoir, m. Räucherfaß, n.
Parj, m. Wette, f.
Pariade, f. Paarzeit der Rebhühner, f.; Paar Rebhühner, n.
Parier, va. wetten.
Pariétaire, f. Mauerkraut, n.
Pariéur, m. -se, f. Wetter, m.; -in, f.
Paris (-ri), Paris (Stadt).
Pâris (-rice), m. Paris, m.
Parisien, -ne, a. et s. pariser; Pariser, m.; -in, f.
Parisyllabique, Parisyllabe, a. gleichsilbig. [m.
Parité, f. Gleichheit, f. gleicher Fall,
Parjure, m. Meineid, m.; der Meineidige; —, a. meineidig. [den-
se Parjurer, v. pr. meineidig werden.
Parlage, m. fam. Geschwätz, n.
Parlement, m. Parlament, n.; Reichsversammlung, f. Reichstag, m.; Reichsgericht, n.
Parlementaire, m. Parlamentär, m.; Parlamentsmitglied, n.; —, a. parlamentarisch.
Parlementer, vn. unterhandeln.
Parler, vn. et a. reden, sprechen (à qn., avec qn. mit einem); je lui ai parlé, ich habe mit ihm gesprochen; il en -e bien à son aise, er hat gut reden; -ez-moi de cela! so ist es recht! das lasse ich mir gefallen; mal —, beleidigende Rede führen; — mal, fehlerhaft sprechen; — guerre, vom Kriege sprechen; se —, v. pr. gesprochen werden; il se -e à lui-même, er spricht mit sich selbst; mit einander sprechen; gebräuchlich sein, im Allgemeinen; —, m. Sprache, Art zu reden, f.
Parleur, m. -se, f. Schwätzer, m.; [-in, f.
Parloir, m. Sprachzimmer, n.
Parme, Parma.
Parmesan, m. das parmesanische Gebiet, n.; Einwohner von Parma; Parmesankäse, m.
Parmi, prp. unter.
Parnasse, m. Parnaß, m.
Parodie, f. Parodie, f.
Parodier, va. parodiren; spottweise nachahmen.
Parodique, a. parodienartig.
Parodiste, m. Parodienmacher, m.
Paroi, f. Wand, Scheidewand; Seite, f.
Paroir, m. (marech.) Wirkeisen; (tonn.) Schlichteisen, n.
Paroisse, f. Kirchspiel, n. Pfarre, Gemeinde, f.
Paroissial, -e, a. zum Kirchspiele gehörig, zur Pfarre gehörig.
Paroissien, -ne, a. zum Kirchspiele gehörig; —, m. -ne, f. Pfarrkind, n.
Parole, f. Wort, n. Sprache; Rede, f.; Ausdruck; Ton, m.; Stimme, f.; Versprechen: Anerbieten, n.; Vorschlag, m.: Parole, f.: sur —, aufs Wort; porter la —, das Wort führen; demander la —, um das Wort bitten; prendre — de qn., sich von einem das Wort geben lassen; -s, pl. Stichelreden, f. pl.; Wortwechsel, m.; leere Versprechungen, f. pl.: Text, m.
Paroli, m. (jeu) Paroli, n.
Paronomase, f. Gleichklang der Wörter, m.; Wortspiel, n.
Paronyme, m. stamm-, formverwandtes Wort, n.
Parotide, f. Ohrdrüse; Ohrdrüsengeschwulst, f.
Paroxysme, m. (méd.) Paroxysmus, Anfall, m.
Parque, f. (myth.) Parze, f.
Parquer, va. in einen Park stellen, einpferchen; — des huitres, Austern mästen; —, vn. in einem Parke liegen: pferchen.
Parquet, m. Parkett, n.; getäfelter Fußboden, m.. Gelaß: Spiegelfeld; Sitzungszimmer der Gerichtspersonen, n.; Staatsanwaltschaft, f.; Mäklerstand, m.
Parquetage, m. Fußbodengetäfel, n.
Parqueter, va. täfeln.
Parqueterie, f. Täfelwerk, Täfeln, n.
Parqueteur, m. Täfeler, Dieler, m.
Parrain, m. Pathe, Taufzeuge; Secundant, m.
Parricide, m. et f. Vater-, Mutter-, Verwandtenmörder, m.; -in, f.; Vater-, Mutterword, m.; fig. Frevler, m.; Frevelthat, f. —, a. vatermörderisch: fig. frevelhaft, verrucht.
Parsemer, va. bestreuen, besäen (mit, de); fig. ausschmücken.
Part, m. (dr.) neugeborenes Kind, n.
Part, f. Theil, Antheil, m.; Seite, f.; d'une —, eines Theils: d'autre —, andern Theils; de — et d'autre, auf beiden Seiten; autre —, anderswo, quelque —, irgend wo; de ma —, meinerseits, in meinem Namen, von mir; de bonne —, von guter Hand; à —, bei Seite, besonders; de — en —, durch und durch; avoir — à qc., an etw. Theil haben; prendre en bonne —, gut aufnehmen; faire — à qn. de qc., einem etw. mittheilen, être de — avec qn., Theilhaber mit einem sein; faire la — de qc., auf etw. Rücksicht nehmen; faire la — de qn., einem seinen Antheil anweisen; billet de faire —, schriftliche Anzeige eines Familienereignisses, f.
Partage, m. Theilung, f.; Antheil, m.; Erbtheil, n.; Erbvergleich, m.; Stimmengleichheit, f.
Partageable, a. fam. theilbar.
Partager, va. theilen, ver-, eintheilen: gemeinschaftlich besitzen; Theil nehmen.
Partance, f. (mar.) Abfahrt; Abreise, Trennung, f. Abfegeln, n.
Partant, adv. (dr.) folglich.
Partement, m. Schiffslauf, m.
Partenaire, m. et f. Mitspieler, m.; -in, f. [(im Theater), n.
Parterre, m. Gartenbeet; Parterre
Parthe, m. et f. Parther, m.; -in, f.
Parthénon, m. Parthenon, n.
Parthique, a. parthisch.
Parti, m. Partei, f.; Ausweg; Entschluß; Vorschlag, m. Bedingung; Lage, f. Stand, m. Partie, Heirath, f.; se faire un —, sich einen Anhang machen; être du — de qn., es mit einem halten; prendre le — de qn., jemandes Partei nehmen; prendre son —, seinen Entschluß fassen; tirer — de qc., Vortheil aus einer

Sache ziehen; faire un mauvais – à qn., einem übel mitspielen.
Partial (-ci-), -e, a. -ement, adv. parteilich, parteiisch.
Partialiser (-ci-), va. in Parteien theilen, zersplittern.
Partialité (-ci-), f. Parteilichkeit, f.
Participant, -e, p. et a. theilhabend (an, de).
Participation, f. Theilnahme; Mitwirkung, f.; Mitwissen, n.
Participe, m. (gr.) Particip, n.
Participer, vn. Theil haben (an à); von der Natur einer Sache etw. an sich haben, grenzen (an, de).
Particulariser, va. umständlich beschreiben; vereinzeln.
Particularité, f. besonderer Umstand, m. Einzelheit, f.
Particule, f. Theilchen, n.; (gr.) Partikel, f.
Particulier, -ère, a. -rement, adv. eigen, eigenthümlich, besonder; auffallend; umständlich, genau; Privat...; eingezogen; –, m. Privatmann, m.; en mon –, was mich betrifft.
Partie, f. Theil, m.; Partie; Lustreise; Partei; Menge, f. Posten, m.; Schuldpost; (mus.) Stimme, f.; Stand, m. Fach; Geschäft, n.; –, en –, zum Theil, Theils; être de la –, von der Partie sein, mit dabei sein; faire –, zusammentreten; -s, pl. Theile, m. pl.; Parteien, f. pl.; -s simples, einfache Buchhaltung, f.; -s doubles, doppelte Buchhaltung, f.
Partiel (-ciel), -le, a. -lement, adv. einzeln; zum Theil.
Partir, vn. irr. abreisen, reisen (nach..., pour...); aufbrechen, abfahren, absegeln, auslaufen, abmarschiren; fortlaufen; le coup part, der Schuß geht los; – d'un éclat de rire, laut auflachen; à – de, von ... an; à – de là, wenn wir das annehmen, das vorausgesetzt: herkommen, herrühren; – d'un principe, von einem Grundsatze ausgehen.
Partisan, m. Parteigänger, m.
Partitif, -ve, a. (gr.) einen Theil bezeichnend. [tur, f.
Partition, f. Abtheilung; Partitur.
Partout, adv. überall.
Parure, f. Putz, Schmuck, m.; Abschnittsel, n.; de même –, von dem nämlichen Schlage.
Parvenir, vn. irr. gelangen (zu, à); erreichen; gelangen; sich emporschwingen, emporkommen.
Parvenu, m. Emporkömmling, m.
Parvis, m. Vorplatz, Vorhof, m.
Pas, m. Schritt; Tritt, m.; Fußstapfe, f.; Auftritt, m. Stufe, f.; Vortritt, Vorrang; enger Paß, m.; –, accéléré, Geschwindschritt, m.; – à –, Schritt für Schritt; de ce –, sogleich, augenblicklich; revenir sur ses –, wieder umkehren; avoir le – sur qn., den Vorrang vor einem haben; céder le –, den Vorrang lassen; se tirer d'un mauvais –, sich aus einem schlimmen Handel ziehen; il a passé le –, er hat überstanden, er ist todt.
Pas, adv. nicht; non –, nein, durchaus nicht; – un, kein einziger.
Pascal, -e, a. österlich; agneau –, Osterlamm, n.
Pas-d'âne, m. (bot.) Huflattich, m.
Pasigraphe, m. Allschreiber, m.
Pasigraphie, f. Allerweltsschrift, f.
Pasquin, m. Pasquillant, Schaltsnarr, m.
Pasquinade, f. Schmähschrift, f.
Pasquiniser, vn. Pasquille machen.
Passable, a. -ment, adv. erträglich, leidlich.
Passade, f. flüchtige Durchreise; flüchtige Liebschaft, f.; Lehrpfennig, m.
Passage, m. Durchgang, -marsch, m. -reise; Ueberfahrt, f. -gang (über, de), m.; Furth, f. Weg, Paß; Brückenzoll, m. Fährgeld, n.; Stelle (in einem Buche); (mus.) Passage, f.; oiseau de –, Zugvogel, m.
Passager, va. (mar.) Passagen machen lassen.
Passager, -ère, a. -èrement, adv. vorübergehend; im Vorübergehen; fig. vergänglich, unstät; oiseau –, Zugvogel, m.; –, m. Reisender, Passagier, m. [der, m.
Passandeau, m. (artil.) Achtpfünder.
Passant, -e, a. sehr gangbar; befahren, besucht; en –, beiläufig; –, m. Vorübergehender, Durchreisender, m. [(eines Contracts), f.
Passation, f. (jur.) Ausfertigung
Passavant, m. Passirzettel, m.
Passe, f. (bq.) Zuschuß; (escr.) Ausfall; Einsatz (beim Spiele), m.; Fahrwasser, n.; être en –, être en belle –, schöne Aussichten haben; dans une mauvaise –, in einer schlechten Lage; Schirm an Damenhüten, m.; – ! int. es sei! meinetwegen! – pour cela! es mag so hingehen!
Passé, m. Vergangenheit, f.; –, -e, a. aus der Mode; verblichen; vergangen, ehemalig.
Passe-balle, **Passe-boulet**, m. Kugelprobe, f. Kugelmaß, n.
Passe-carreau, m. (taill.) Bügelbret, n. [Geleitszettel, m.
Passe-debout, m. Passirzettel,
Passe-dix, m. Knöchelin (Spiel), n.
Passe-droit, m. Nachsicht; Uebergehung, f.; Unrecht, n. [fährte, f.
Passée, f. (chass.) Streichen, n.; Passe-fleur, f. Anemone, f.
Passe-lacet, m. Schnürsenkel, m.
Passement, m. Posamentirarbeit; Borte; (tan.) Beize, f.
Passementer, va. mit Borte besetzen. [rei, f.; Bortenhandel, m.
Passementerie, f. Bortenwirkerei, f.
Passementier, m. -ère, f. Posamentirer, m.; -in, f.
Passe-méteil, m. Mischkorn, n.
Passe-muse, m. Bisamkatze, f.
Passe-parole, m. (mil.) Laufordre, f. [sel, m.
Passe-partout, m. Hauptschlüs-
Passe-passe, m. tour de –, Taschenspielerkunststück, n.; fam. Gaunerstreich, m.
Passe-pierre, f. Meerfenchel, m.
Passe-poil, m. Vorstoß, Streifen, m. Litze, f.
Passe-pomme, f. Augustapfel, m.
Passe-port, m. Paß, Reisepaß, m.
Passer, vn. et a. gehen, durchgehen, vorübergehen; durchreisen, -fahren, -reisen; überschreiten; -treffen; vergehen, verfließen; genug sein; gelten; durchstecken, -lassen; -stehen; zurichten, fertig machen; ausfertigen; abgleiten, schleifen; passen (beim Spiele); – par dessus qc., über etw. hinweggehen; fig. unberücksichtigt lassen; – sur qn., auf jem. losgehen; – sur les défauts de qn., jemandes Fehler übersehen; – par la porte, zur Thür hinaus od. hineingehen; ce mot est-é, dieses Wort gilt nicht mehr; ce mot a-é, dieses Wort ist aufgenommen worden; – officier, zum Officier befördert werden; – par la calandre, rollen; – la revue, mustern; la faim lui a-é, der Hunger ist ihm vergangen; cela me-e, das geht über meinen Verstand; pour – le temps, zum Zeitvertreibe; il faut en – par là, man muß sich darein ergeben; laisser –, vorbeigehen lassen; hingehen lassen; – plus avant, – outre, weiter gehen, es noch weiter treiben; – pour ..., gehalten werden für ...; – par les mains, durch die Hände gehen; in die Hände gerathen; – un examen, ein Examen bestehen; – en proverbe, zum Sprichworte werden; – de mode, aus der Mode kommen; – une page, eine Seite überschlagen; – à la nage, überschwimmen; – son habit, seinen Rock anziehen; – une procuration, eine Vollmacht ertheilen; – un contrat, einen Contract ausfertigen; – en compte, in Rechnung bringen; – à compte, auf die Rechnung setzen; – son envie de qc., seine Lust an etw. büßen; se –, v. pr. verfließen, vergehen (von der Zeit), verblühen, verwelken; sich ereignen, sich zutragen; sich verlangen; se – à peu, se – de peu, sich mit wenigem behelfen; il ne peut se – de lui, er kann nicht ohne ihn leben.
Passerage, f. Pfefferkraut, n.
Passeresu, m. Sperling, m.
Passerelle, f. schmale Brücke, f. Steg, m.
Passerie, f. (tan.) Beize, f.
Passe-rose, f. Steckrose, f.
Passe-talon, m. Absatzleder, n.
Passe-temps, m. Zeitvertreib, m.
Passeurs, m. pl. Waarenschrank, m.
Passette, f. (soier.) Kettenbrandt, m.
Passeur, m. Fährmann, m.
Passe-velours, m. (bot.) Hahnenkamm, m. [Macht, n.
Passe-vogue, f. Nutzen mit aller
Passibilité, f. Empfindungsfähigkeit, f.
Passible, a. être – d'une peine, eine Strafe verwirkt haben.
Passif, -ve, a. leidend; **unthätig**;

dette -ve, Passivschuld, f.; —, m. Passivschuld, f.; (gr.) Passivum, n.
Passion, f. Leiden, n.; Passions-predigt; -geschichte; Leidenschaft, f.; aimer à la —, leidenschaftlich lieben.
Passionné, -e, p. et a. -ment, adv. leidenschaftlich; verliebt, zärtlich.
Passionner, va. leidenschaftlich ausdrücken; se —, v. pr. in Leidenschaft gerathen; leidenschaftlich eingenommen sein (für, pour).
Passivement, adv. leidentlich.
Passivité, f. (th.) leidender Zustand, m.
Passoire, f. Durchschlag, m.
Passulat, m. Traubenhonig, m.
Passule, f. Muskatellerhonig, m.; -s, pl. (com.) Rosinen, f. pl.
Pastel, m. Pastellstift, m.; Pastellgemälde, n.; Wald, m.
Pastellage, m. Zuckerteig, m.
Pastèque, f. Wassermelone, f. [m.
Pasteur, m. Hirt; fig. Seelsorger,
Pastiche, m. Nachbildung, f.
Pastillage, m. kleines Zuckerwerk, n.
Pastille, f. (Zucker-, Pfefferminz-rc.) Kügelchen, -Plätzchen; Räucherkerzchen, n.
Pastoral, -e, a. hirtenmäßig: Hirten ..., Schäfer ...; fig. geistlich; poésie -e, Idylle, f.
Pastorale, f. Hirtengedicht; Schäferspiel, n. [Hirt.
Pastoralement, adv. als ein guter
Pastorat, m. Pfarramt, n.
Pastoureau, m. -elle, f. junger Hirt, m.; junge Schäferin, f.
Pat (-pate), adv. (échs.) patt.
Pât, m. Falkenfutter, n.
Patache, f. (mar.) Wachtschiff, n.; schlechte Landkutsche, f. Rumpelkasten, m.
la Patagonie, Patagonien, n.
Patagons, m. pl. Patagonier, m. pl.
Pataquès, m. Verwechselung des t mit dem s, f.; Sprachknitzer, m.
Pataraffe, f. Gefrigel, n.
Patate, f. (bot.) Batate, Art Kartoffel, f.
Patatras! int. krach! plumps!
Pataud, m. junger Hund mit dicken Pfoten, Pudel, m.; —, -e, a. et s. plump; plumpe Person, f.
Patauger, vn. im Schlamme waten; fig. sich verwirren, ungereimtes Zeug schwatzen.
Pâte, f. Teig; Kleister, m. (pap.) Zeug, n.; -s d'Italie, pl. italienische Nudeln, f. pl.; teigartige Masse, f.; — d'amandes, Mandelseife, f.; c'est une bonne — d'homme, er ist eine gute ehrliche Haut.
Pâté, m. Pastete, f.; Tintenklecks, m.
Pâtée, f. Gänsefutter, n.; gehacktes Brod u. Fleisch für Hunde, n.
Patelet, m. Kabeljau, m. [zer, m.
Patelin, m. Schleicher, Fuchsschwänzer, m.
Patelin, -e, a. schmeichlerisch.
Patelinage, m. Fuchsschwänzerei, f. [de reden, fuchsschwänzen.
Pateliner, va. et n. nach dem Munde reden, u. -se, f. Schmeichler, m.; Schmeichelkatze, f.
Patelle, f. Napfmuschel, f.
Patène, f. Kelchdeckel, m.
Patenôtre, f. Vaterunser, n.; -s, pl. Rosenkranz, m.
Patent, -e, a. offen, f.; lettre -e, offener Brief, m.
Patentable, a. der die Gewerbesteuer zu bezahlen hat.
Patente, f. Gewerbesteuer, f.
Patenté, -e, a. Gewerbesteuer zahlend.
Pâter, va. (cordon.) fleistern, pappen. [theilen am Rosenkranze, n.
Pater (-tère), m. Vaterunser, Kl-
Patère, m. Gardinenhalter; Kleiderhaken, m.
Paternel, -le, a. -lement, adv. väterlich; wie ein Vater.
Paternité, f. Vaterschaft, f.
Pâteux, -se, a. teigig; teigicht; trübe; lehmig (Weg).
Pathétique, a. -ment, adv. erschütternd, ergreifend, feierlich, pathetisch.
Pathologie, f. Krankheitslehre, f.
Pathologique, a. pathologisch.
Pathologiste, m. Pathолog, m.
Pathos (-toce), m. das Erschütternde im Ausdrucke; Schwulst, m.
Patibulaire, a. galgenmäßig; Galgen ...; mine —, Spitzbubengesicht, n. [mit Geduld.
Patiemment (-ciament), adv.
Patience (-ciance), f. Geduld; Langmuth, Beharrlichkeit, f.; (bot.) Ampfer, m.
Patient(-cian),-e, a geduldig; nachsichtig; —, m. armer Sünder; Patient, m.
Patienter(-cian-),vn. sich gedulden.
Patin, m. Schlittschuh; (mar.) Kloß, m.; aller en -s, aller sur des -s, Schlittschuh laufen.
Patiner, vn. Schlittschuh laufen.
Patineur, m. -se, f. Schlittschuhläufer, m.; -in, f.
Pâtir, vn. leiden, büßen (für od. wegen etw., de ou pour qc.); ausstehen; vous en pâtirez, Sie werden dafür büßen müssen.
Pâtis, m. Weideplatz, m.
Pâtisser, vn. Backwerk machen.
Pâtisserie, f. Backwerk, n.; Pastetenbäckerei, f.
Pâtissier, m. -ère, f. Pastetenbäcker, Kuchenbäcker, m.; -in, f.
Pâtissoire, f. Backtisch, m.
Patois, m. Platt, n. Bauernsprache, f. [Kappe, f.
Patoisiaue, a. mer —, hohl gehende See, f.
Patraque, f. Schartek; alte abgenutzte Sache; abgelebte Person, f.
Patriarcal, -e, a. patriarchalisch.
Patriarcat, m. Patriarchat, n.
Patriarche, m. Patriarch, Erz-, Stammvater, m.
Patrice, m. Patricius, m.
Patrice, m. Patricier, m.
Patriciat, m. Patricierwürde, f.
Patricien, -ne, a. et s. patricisch; Patricier, m.; -in, f.
Patrie, f. Vaterland, n.
Patrimoine, m. Erbe, Erbtheil, n.
Patrimonial, -e, a. väterlich, angestammt. [freund, m.; -in, f.
Patriote, m. et f. Vaterlands-
Patriotique, a. -ment, adv. vaterlandsliebend, patriotisch.
Patriotiser, vn. Patriot werden; se —, v. pr. als Patriot handeln.
Patriotisme, m. Vaterlandsliebe, f.
Patrocle, m. Patroclus, m.
Patron, m. Schutzheiliger, Kirchenpatron; Gönner, Schiffspatron; Vorsteher; Obermeister; Hausherr; Principal, Meister, m. Modell, Muster, n. Patrone, f.
Patronage, m. Patronatrecht, n. Schutz, m. Fürsprache, f.
Patronal, -e, a. den Schutz-, Ortsheiligen betreffend.
Patronisor, vn. (mar.) Schiffspatron sein. [merin, f.
Patronne, f. Schutzheilige; Gönner, va. protegiren, in die große (od. vornehme) Welt einführen, unter seinen Schutz nehmen.
Patronnesse, f. Festordnerin zu wohlthätigen Zwecken, f.
Patronneur, m. Musterzeichner, m.
Patronymique, a. nom —, Geschlechtsname, m. [f.
Patrouillage, m. fam. Manscherei,
Patrouille, f. Streifwache, f.
Patrouiller, vn. patrouillíren; die Runde machen; va. pop. manschen; judeln.
Patrouillis, m. Manscherei, f.; Schlamm, m.
Patte, f. Pfote, Klaue, f.; Fuß, m. Bein (der Insecten), n.; Krebsscheere; fig. Patsche, f.; Bankeisen, n.; (taill.) Platte, f.; Rostral, n.; Fleischhaken, m.; — d'une ancre, Ankerschaufel, f.
Patte d'oie, f. Gänsefuß; Vereinigungspunkt mehrerer Wege, m.
Patte-pelu, m. -e, f. Schleicher, Duckmäuser, m.; -in, f.
Patte, -e, a. tauchfüßig.
Pâturage, m. Weide, Trift, f.; Weideplatz, m.
Pâture, f. Weide, f. Futter, n. Nahrung (auch fig.), f.; Weideplatz, m.
Pâturer, vn. weiden.
Pâtureur, m. (mil.) Futterknecht, m.
Paturon, m. Fessel (am Pferdefuße), f.
Pauci-, wenig-, arm-; **-flore**, a. wenig blumig; **-folié**, -e, a. armblätterig.
Paume, f. flache Hand, f.; Ballspiel, n.; jeu de —, Ballhaus, n.
Paumelle, f. Sommergerste, f.; Handbieter; Hakenband, n.
Paumer, va. — la gueule à qn., einen mit der Faust ins Gesicht schlagen.
Paumier, m. Ballmeister, m.
Paumillon, m. (agr.) Pflugwetter, n.
Paumure, f. Schaufelgehörn, n.
Paupérisme, m. Armenwesen, n. Verarmung, f.

Paupière, f. Augenlid, n.; -wimper, f.; fermer la –, die Augen zuthun.
Pause, f. Pause, f. Ruhepunkt, m.
Pauvre, a. -ment, adv. arm; elend, erbärmlich.
Pauvresse, f. fam. Bettelfrau, f.
Pauvret, m. -te, f. fam. armer Schelm, m. armes Ding, n.
Pauvreté, f. Armuth; Armseligkeit, f.
Pavage, m. Pflastern; Pflaster, n. se Pavaner, v. pr. sich brüsten.
Pavé, m. Pflasterstein, m. Pflaster, n.; le haut du –, oberster Rang, m.; être sur le –, brodlos sein; auter Dienst sein; mettre sur le –, aus dem Hause jagen; tâter le –, vorsichtig zu Werke gehen.
Pavement, m. Pflastern; Pflaster, n.
Paver, va. pflastern.
Paveur, m. Pflasterer, m.
Pavie, Pavia.
Pavie, f. (jard.) Hörtling, m.
Pavillon, m. Zelt; Zeltdeti; Lust-, Gartenhäuschen, n. Pavillon; Flügel, m.; Flagge, f.; Wappenmantel, m.; baisser le –, die Flagge streichen; déployer le –, die Flagge wehen lassen.
Pavillonner, va. beflaggen.
Pavois, m. großer Schild, m.; (mar.) Schanzkleid, n.
Pavoiser, va. (mar.) bewimpeln; festlich schmücken. [Klatschrose, f.
Pavot, m. Mohn, m.; – sauvage,
Payable, a. zahlbar.
Paye, f. Sold, m. Löhnung, f.; Zahler, m.; morte –, Gnadensöldner, m.; c'est une bonne –, er ist ein guter Zahler.
Payement, m. Zahlung, f.; jour du –, Zahltag, m.
Payer, va. zahlen, bezahlen, befriedigen; fig. vergelten; – d'ingratitude, mit Undank lohnen: – de paroles, mit Worten abspeisen; – d'audace, durch kühne Haltung imponiren; – d'effronterie, sich mit Unverschämtheit durchhelfen; – de sa personne, sein Leben in die Schanze schlagen; – de raison, Gründe für seine Handlungen vorbringen; se –, v. pr. sich bezahlt machen; bezahlt werden; se – de raisons, sich zurecht weisen lassen.
Payeur, m. -se, f. Zahler, m.; -in, f.; Zahlmeister, m.
Pays (pé-i), m. Land, n. Heimath; Gegend, f. Ort, m. (Dorf, n. Flecken, m. Stadt, f.); Vaterland, n.; bas –, Unterland; haut –, Oberland; – latin, Studentenviertel in Paris, n.; en – de connaissance, unter Bekannten.
Pays (pé-i), m. -se, f. pop. Landsmann, m.; -männin, f.
Paysage, m. Landschaft, f. [m.
Paysagiste, m. Landschaftsmaler,
Paysan, m. -ne, f. Landmann, Bauer, m.; Bäuerin, f.
Pays-Bas, m. pl. Niederlande, n. pl.
Péage, m. Zoll, m.; Zollhaus, n.
Péager, m. Zolleinnehmer, m.; –, a. chemin –, Zollstraße, f.
Peau, f. Haut, f.; Fell, n. Balg, m.; passer des -x, Häute gar machen.
Peausserie, f. Lederwaare, f.; -handel, m. [ler, m.
Peaussier, m. Lederbereiter; -händ-
Pec, a. hareng –, Pökelhering, m.
Peccable, a. sündhaft.
Peccadille, f. kleine Sünde, f.
Peccavi, m. reuiges Sündenbekenntniß, n.
Pêche, f. Pfirsiche; Fischerei, f.; Fischzug; Fang, m.
Péché, m. Sünde, f.; – originel, Erbsünde, f.; – mortel, Todsünde, f.; pour mes -s, zu meiner Strafe.
Pêcher, vn. sündigen; verstoßen (gegen, contre); fehlen; fehlerhaft sein (in, en).
Pêcher, m. Pfirsichbaum, m.
Pêcher, va. et n. fischen; fig. auffangen, herbaben; – en eau trouble, im Trüben fischen. [m.
Pêcherie, f. Fischerei, f.; Fischplatz,
Pêcheur, m. -eresse, f. Sünder, m.; -in, f.
Pêcheur, m. -se, f. Fischer, m.; -in, f.
Pécore, f. Vieh, n. dummer Mensch, m.
Pecque, f. naseweise Person, f.
Pectinal, -e, a. kammförmig; -aux, m. pl.; Kammflosser, m. pl.
Pectiné, -e, a. kammförmig.
Pectoral, -e, a. zur Brust gehörig; gut für die Brust; muscle –, Brustmuskel, m. [m. pl.
Pectoraux, m. pl. Brustflossen,
Péculat, m. Kassendiebstahl, m.
Péculateur, m. Kassendieb, m.
Pécule, m. (jur.) selbsterworbenes Vermögen, n.
Péculier, -ère, a. besonder, eigenthümlich.
Pécuniaire, a. Geld betreffend; peine –, Geldstrafe, f.
Pécunieux, -se, a. fam. geldreich.
Pédagogie, f. Erziehungskunde; Erziehungsanstalt, f.
Pédagogique, a. pädagogisch.
Pédagogue, m. Erzieher, Pädagog, m. [n.; tiefer Gaston, m.
Pédale, f. Pedal (an der Orgel 2c.),
Pédané, -e, a. juge –, Unterrichter, m.
Pédant, m. Pedant, Schulfuchs; Superklüger; Kleinigkeitskrämer, m.; –, -e, a. pedantisch 2c.
Pédanter, vn. schulmeistern.
Pédanterie, f. Schulfuchserei, f.
Pédantesque, a. -ment, adv. pedantisch.
Pédantiser, vn. Pedant sein.
Pédantisme, m. Pedanterei, Schulfuchserei, f.
Pédéraste, m. Knabenschänder, m.
Pédérastie, f. Knabenschänderei, f.
Pédestre, a. statue –, Bildsäule zu Fuß, f.
Pédestrement, adv. zu Fuße.
Pédicelle, m. Blumenstielchen, n.
Pédicellé, -e, a. gestielt.
Pédicule, m. (bot.) Blumenstengel, -stiel, m.
Pédiculé, -e, a. (bot.) gestielt.
Pédicure, m. Hühneraugenoperateur, m. [Sohlenmuskel, m.
Pédieux, -se, a. musele –, Fuß-,
Pédiluve, m. Fußbad, n.
Pédimane, m. Säugethier mit abstehender großer Zehe, Daumenthier, n. [m. pl.
Pédipalpes, m. pl. Scheerenfüße,
Pédon, m. Fußbote, m.
Pédonculaire, a. blumenstielständig.
Pédoncule, m. Blumenstiel, m.
Pédonculé, -e, a. (bot.) gestielt.
Pédophile, m. Kinderfreund, m.
Pédotrophie, f. Kinderpflege, f.
Pégase, m. Pegasus, m. Dichterpferd, n.
Peignage, m. Kämmen, Hecheln, n.
Peigne, m. Kamm, m.; Krämpel, Rifel, f.; (tourn.) Schraubstahl, m.
Peigné, -e, p. et a. gekämmt; fig. sehr sauber; trop –, zu sehr gefeilt (Stil); zu gesucht gefeilelt; fam. un mal –, ein Schmutzfink, m.; –, m. das Gekünstelte (im Stil), n.; Kammwolle, f.; mal –, unsauber.
Peignée, f. pop. Prügelei, f.
Peigner, va. kämmen; fig. durchhecheln; auspräglen; hecheln; krämpeln; rupfen; se –, v. pr. sich kämmen; sich balgen.
Peignier, m. Kammmacher, m.
Peignoir, m. Morgenrock; Ueberwurf, m.
Peignures, f. pl. beim Kämmen ausgegangene Haare, n. pl. [pl.
Peilles, f. pl. (pap.) Lumpen, m.
Peindre, va. irr. malen, abmalen; anstreichen; fig. schildern; –, vn. schreiben; se –, v. pr. sich selbst abmalen; fig. sich schildern.
Peine, f. Strafe, f.; Kummer, m.; Arbeit, Mühe; Sorge, Verlegenheit, f.; à –, kaum; à grand'–, mit genauer Noth; – du sens, Höllenpein, f.; la chose en vaut la –, die Sache ist der Mühe werth; prenez la –, nehmen Sie sich die Mühe; à – de la vie, sous – de la vie, bei Lebensstrafe; – de mort, Todesstrafe, f.; mourir à la –, unter der Arbeit erliegen; ne vous en mettez pas en –, machen Sie sich deswegen keine Sorgen; en – de qc., wegen etw. in Sorgen; perdre sa –, vergebliche Mühe anwenden; se donner bien la –, prendre la –, sich die Mühe geben, sich die Mühe nehmen; j'ai – à le croire, j'ai de la – à le croire, ich kann es kaum glauben.
Peiné, -e, a. bekümmert; mühsam.
Peiner, va. Mühe, Sorge, Verdruß machen; Mühe auf etw. verwenden; –, vn. sich abmühen; Ueberwindung kosten; se –, v. pr. sich Mühe geben, sich abmühen; sich es sauer werden lassen.
Peineux, -se, a. vn. mühsam; semaine -se, Marterwoche, f.
Peintre, m. et f. Maler, m.; -in, f.; Anstreicher, Tapetenkleber, m.; femme –, Malerin, f.
Peinturage, m. Anstreichen, n.
Peinture, f. Malerei, Malerkunst, f.; Gemälde, n. Schilderei; Schilderung, f.; en –, in der Einbildung; -s, pl. Bilder (in der Karte), n. pl.
Peinturer, va. anstreichen.

Peintureur, m. Farbenkrämer, m.
Péjoratif, -ve, a. (gr.) verschlimmernd (auch fig.).
Pékin, Peking; –, m. pop. Nicht-Soldat, Philister, m.
Pelade, f. Ausfallen der Haare, n.
Pélage, m. Pelagius, m. [tz.), f.
Pelage, m. Haarfarbe (der Pferde
Pélagien, -ne, a. pelagianisch, meeresgleich, –, m. Pelagianer, m.
Pélamide, f. junger Thunfisch, m.
Pelard, a. bois –, geschältes Holz, n. [m. pl.
Pélasges (-lage), m. pl. Pelasger,
Pélasgien, -ne, a. et s. pelasgisch; Pelasger, m.; -ie, f.
Pélasgique, a. pelasgisch.
Pelé, m. Glatzkopf, unangesehener Mensch, m.
Pélée, m. Peleus, m.
Pêle-mêle, adv. durcheinander.
Peler, va. abhaaren; abschälen; abhäuten; –, vn. et se –, v. pr. sich schälen (von der Haut).
Pélerin, m. -e, f. Pilger, m. durchfriedener Mensch, m.
Pélerinage, m. Pilgerschaft, f.; Wallfahrtort, m.
Pélerine, f. Pilgerin, f.; Damenkragen, m.; fig. verschnittes Weib, n. loſe Dirne, f.
Pélican, m. Kropfgans, f.; Glasheim, m.; Zahnzange, f.
Pelisse, f. Pelz, Pelzrock, m.
Pelle, f. Schaufel, f. [voll.
Pellée, Pellerée, f. eine Schaufel
Pelleron, m. Bäckerschaufel, f.
Pelletée, v. Pellée.
Pelleterie, f. Kürschnerhandwerk, n., -waare, f.
Pelletier, m. -ère, f. Kürschner, Pelzhändler, m., -in, f.
Pelletrer, va. umschaufeln.
Pelliculaire, a. häutchenähnlich.
Pellicule, f. Häutchen, n.
Pellicuieux, -se, a. häutig.
Peloir, m. (még.) Schabeisen, n.
Péloponèse, m. Peloponnes, m.
Péloponésien, -ne, a. et s. peloponnesisch; Peloponnesier, m.; -in, f.
Pelote, f. Knaul, m.; Nadelkissen, n.; Bläſſe (an Pferden), f.; – de neige, Schneeball, m.; – à feu, Leuchtkugel, f.; faire sa –, seinen Schnitt machen.
Peloter, vn. Ball spielen; mit Schneebällen werfen; –, va. fig. prügeln.
Peloton, m. Knäulchen, n.; Spielball, m.; kleines Nadelkissen; (mil.) Peloton, n.; Rotte, f.
Pelotonner, va. aufwickeln; in Haufen legen; se –, v. pr. sich pelotonweise aufstellen.
Pelouse, f. Grasplan, Anger, m.
Pelta, f. (bot.) Schildchen, n.
Peltaste, m. (ant.) leichter Soldat, m. [m.
Pelte, f. (ant.) kleiner runder Schild,
Pelté, -e, a. (bot.) schildförmig.
Peltifolié, -e, a. schildblätterig; -nerve, a. schildnervig.
Peltoïde, a. schildförmig.
Pelu, -e, a. haarig; patte -e, Schleicher, m.; -ie, f.
Peluche, f. Plüsch, m. [artig.
Peluché, -e, a. wollig; sammetPelucher, va. wollig werden.
Pelure, f. Schale; Rinde; Rauchwolle, f.
Péluse, Pelusium.
Penaille, f. Pfaffenkind, m.
Penaillerie, f. Mönchswesen, n.
Penaillon, m. Lumpen; Mönch; alter Sünder, m.
Pénal, -e, a. code –, Strafgesetzbuch, n.; loi -e, Strafgesetz, m.
Pénalité, f. p. u. Strafbestimmung, f. [der, m.
Pénard, m. vieux –, alter Sünder, m.
Pénates, m. pl. Hausgötter, m. pl.; fig. heimathlicher Herd, m.
Penaud, -e, a. beschämt, bestürzt.
Penchant, -e, a. abschüssig, schief; –, m. Abhang, m.; fig. Neigung, f. Hang, m.; – de l'âge, Abnahme der Kräfte, f.; avoir du – pour qn., Neigung zu einem haben.
Penché, -e, p. et a. (v. Pencher); geneigt; fig. airs -s, geziertes Wesen, n.
Penchement, m. Neigen; Ueberschlagen (der Wage); – de tête, Kopfnicken, n.
Pencher, va. neigen, abschüssig machen; –, vn. überhängen; fig. geneigt sein; se –, v. pr. sich neigen, sich beugen; fig. geneigt sein (zu, à qc. vers).
Pendable, a. hentenswerth.
Pendaison, f. Henken, n.
Pendant, -e, a. hängend; procès –, anhängiger Proceß, m.; –, m. Gehänge, n.; Bügel (an der Uhr), m.; Seitenstück, n.; -s de clefs, pl. Schlüsselhaken, m.; –, prp. während; – que, conj. während (daß).
Pendard, m. Galgenstrick, m.
Pendeloque, f. Gehänge; Ohrgehänge, n.; Bummel, f.; Lumpen, Fetzen, m. [schnüre, f. pl.
Pendeurolles, f. pl. Trompetenschnüre, f. pl.
Pendiller, vn. baumeln.
Pendoir, m. (bch.) Speckseil, n.
Pendre, va. hängen, aufhängen; henken; dire pis que – de qn., einem alle Schande nachsagen; –, vn. hängen, hangen; aushängen; se –, v. pr. sich erhängen.
Pendu, -e, p. et a. gehängt (v. Pendre); –, m. Gehenkter, m.
Pendule, m. Pendel, n.; –, f. Pendeluhr, f.
Pêne, m. Schlossriegel, m.
Pénélope, f. Penelope, f.
Pêner, va. mit einem Riegel verschen, zuriegeln. [feit, f.
Pénétrabilité, f. Durchdringlichkeit, f.
Pénétrable, a. durchdringlich.
Pénétrant, -e, a. durchdringend; scharfsinnig. [fig. Scharfsinn, m.
Pénétration, f. Durchdringung, f.;
Pénétrer, va. et n. durchdringen; eindringen; fig. ergründen; se –, v. pr. sich tief einprägen.
Pénible, a. -ment, adv. mühsam, beschwerlich, peinlich, schmerzlich.
Péniche, f. Kriegsboot, n.
Péninsule, f. Halbinsel, f.
Pénitence, f. Buße, Strafe, f.; pour –, on –, zur Strafe; faire – de qc., für etw. büßen.
Pénitencier, m. Bußpriester, m.; Militärgefängniß, n.
Pénitent, -e, a. bußfertig; –, m. -e, f. Beichtkind, n.; Büßer, m.; -in, f. [rungs...
Pénitentiaire (-ci-), a. Besse-
Pénitentiaux (-ci-), a. pl. psaumes –, Bußpsalmen, m. pl.
Pénitentiel (-ci-), m. Bußbuch, n.
Pennage, m. (fauc.) Gefieder, n.
Penne, f. (fauc.) Schwungfeder; Feder (eines Pfeils), f.; -e, pl. (tiss.) Garnenden, n. pl.
Penné, -e, a. (bot.) mit federartigen Rippen.
Penniforme, a. federförmig.
Pennipède, a. mit befiederten Füßen.
Pénombre, f. Halbschatten, m.
Pénombrer, va. halbschatten anbringen. [Denk...
Pensant, -e, a. denkend, gesinnt,
Pensée, f. Denken, n. Gedanke, m.; Meinung; Absicht, f.; erster Entwurf, m.; Stiefmütterchen, n.; violettbraun.
Penser, va. et n. denken; nachdenken, ausdenken; meinen, glauben; -ez à vous, sein Ende vorsichtig; il -a à mal, er hat Böses im Sinne; il a -é mourir, er wäre beinahe gestorben; vous n'y -ez pas, daß ist Ihr Ernst nicht.
Penseur, m. Denker, m. [sinnig.
Pensif, -ve, a. nachdenkend, tiefPension, f. Kostgeld, n.; Pensionsanstalt, f.; Jahrgehalt, m. Pension, f.; – viagère, Leibrente, f.
Pensionnaire, m. et f. Kostgänger; Kostschüler, m.; -in, f.; Pensionär, m. [ungsanstalt, f.
Pensionnat, m. Kostschule, Erzie-
Pensionner, va. ein Jahrgeld geben; pensionieren. [f.
Pensum (pinsome), m. Strafarbeit, la Pensylvanie (pin-), Pennsylvanien, n.
Penta- (pin-), fünf...
Pentacoïde (pin-), m. (ant.) fünfseitige Leier, f.
Pentaèdre (pin-), m. Fünffach, n.
Pentaglotte (pin-), a. in fünf Sprachen.
Pentagonal (pin-), a. fünfeckig.
Pentagone (pin-), a. fünfeckig; –, m. Fünfeck, n. [meter, m.
Pentamètre (pin-), m. Pentastyle (pin-), a. (arch.) fünfsäulig. [teuch, m.
Pentateuque (pin-), m. Pentateuque, f. Abhang; Bettfranz; (hydr.) Fall; fig. Hang, m.; Neigung, f.
Pentecôte, f. Pfingstfest, n.
Penture, f. (serr.) Band, n.
Pénultième, a. vorletzt; –, f. vorletzte Silbe, f.
Pénurie, f. äußerste Armuth, f.
Pépie, f. Pips (der Vögel), m.
Pépier, vn. pipen.
Pépin, m. Pipin, m.; – le Bref, Pipin der Kleine, m.
Pepin, m. Kern (vom Obste), m.
Pépinière, f. Baumschule, f.

Pépiniériste, m. Baumgärtner, m.
Pépite, f. Goldklumpen, m.
Péragration, f. (astr.) Durchwanderung, f.
Perçage, m. Bohren, n.
Percale, f. Perkal, m.
Perçant, -e, a. durchdringend, scharf (Gesicht); lebhaft (Augen), gellend (Stimme), durchbohrend (Blick).
Perce, f. Pfeifenbohrer, m.; mettre en —, anzapfen. [bohrer, m.
Perce-à-main, m. (luth.) Handbohrer, m.
Perce-bourre, m. Butterfischer, m.
Perce-bois, m. Holzwurm, m.
Perce-bourdon, m. (luth.) Schnarrbohrer, m.
Percée, f. Durchhau (in einem Walde); Durchgang, Weg, m.; fig. Durch-. Aussicht, f.; Eindringen, n.
Perce-forêt, m. Buschjäger, m.
Perce-lettre, m. Briefstecher, m.
Percement, m. Durchstechen, -bohren, n.; Wasserstollen, m.
Perce-neige, f. Schneeglöckchen, n.
Percentage, m. Procente, n. pl.
Perce-oreille, m. Ohrwurm, m.
Percepteur, m. Einnehmer, m.
Perceptibilité, f. Erhebbarkeit (der Steuern &c.); Wahrnehmbarkeit, f.
Perceptible, a. -ment, adv. erhebbar (von Steuern); fig. wahrnehmbar.
Perceptif, -ve, a. wahrnehmend.
Perception, f. Steuererhebung, Einnahme; fig. Vorstellung, Wahrnehmung, f.; Begriff, m.
Percer, va. et n. durchbohren, -stechen, -brechen, anbohren, anzapfen; durchdringen, eindringen; ergründen; aufgehen; fig. bekannt werden; sich emporschwingen; la maison a dans deux rues, das Haus geht auf zwei Straßen; -é, durchnäßt; rien n'a encore -é, es ist noch nichts bekannt geworden; c'est un panier-é, er ist ein bodenloser Verschwender, m.; le jour -e, der Tag bricht an.
Perce-roche, f. Steinbohrer, m.
Perceur, m. (mar.) Bohrer, m.
Percevoir, va. irr. erheben (Geld &c.); wahrnehmen.
Perchant, m. Lockvogel, m.
Perche, f. Bars, m.; Meßruthe; Stange; fig. lange dürre Person, f.
Percher, vn. et se —, v. pr. sich setzen (von Vögeln); -é, sitzend.
Perchis, m. Stangenzaun, m.
Perchloré (-kl-), -e, a. Chlor enthaltend; éther —, schwerer Salzäther, m.
Perchlorure (-kl-), f. Chlorverbindung im Maximum, f.
Perchoir, m. Hühnerstange, f. Stängelchen (im Vogelbauer), n.
Perclus, -e, a. lahm, gelähmt.
Perclusie, va. lähmen
Perclusion, f. Lähmung, f. [m.
Percoir, m. Bohrer, Spundbohrer,
Percussion, f. Stoß, Schlag, m.; fusil à —, Percussionsflinte, f.
Perdable, a. verliebar.
Perdant, m. Verspieler, m.
Perdition, f. Verderben, n.
Perdre, va. et n. verlieren, verspielen; verderben; verschergen; — pied, — terre, keinen Grund finden (im Wasser); — qn. dans l'esprit d'un autre, einen bei einen andern anschwärzen; — qn. de réputation, einen um seinen guten Namen bringen; — sur une marchandise, an einer Waare verlieren; se —, v. pr. verloren gehen, zu Grunde gehen; sich verderben; sich verirren; verschwinden; (bill.) sich verlaufen; scheitern; je m'y perds, das geht über meinen Verstand; il se perd à plaisir, er richtet sich muthwillig zu Grunde.
Perdreau, m. junges Rebhuhn, n.
Perdrigon, m. eine Art Pflaume.
Perdrix, f. Rebhuhn, n.; — blanche, Schneehuhn, n.
Perdu, -e, p. et a. (v. Perdre); femme -e, liederliches Frauenzimmer, n.; puits —, grundloser Brunnen, m.; heures -es, pl. müßige Stunden, f. pl.; à coup —, aufs Gerathewohl, ohne alle Rücksicht; à corps —, blindlings; crier comme un —, aus vollem Halse schreien; — de dettes, tief verschuldet; — d'honneur, ehrlos.
Père, m. Vater; Urheber, m.; nos -s, pl. unsere Ahnen; fam. un — la joie, ein lustiger Bruder, m.; — noble, Schauspieler der die Väterrollen spielt, m.; — spirituel, Beichtvater, m.
Pérégrination, f. Pilgerschaft, f.
Pérégrinité, f. (dr.) Stand eines Ausländers, m. [den einer Klage, n.
Péremption, f. (dr.) Ungültigwerden
Péremptoire, a. (dr.) unglültig machend; entscheidend, unumstößlich.
Péremptoirement, adv. bündig.
Péremptoriser, va. (dr.) Frist geben. [unversiegbar (Quelle).
Pérenne, a. (bot.) ausdauernd;
Pérennité, f. lange Dauer, f.
Péréquation (-koua-), f. Ausgleichung (der Steuern), f.
Perfectibilité, f. Vervollkommnungsfähigkeit, f.
Perfectible, a. vervollkommlich.
Perfection, f. Vollkommenheit; Vollendung, f. [kommnung, f.
Perfectionnement, m. Vervoll-
Perfectionner, va. vervollkommnen, ausbilden; se —, v. pr. sich vervollkommnen, sich ausbilden.
Perfide, a. -ment, adv. treulos, verrätherisch; trügerisch; hinterlistig.
Perfidie, f. Untreue, Verrätherei, Falschheit, f. Trug, m.
Perforateur, -trice, s. (chir.) durchbohrend; —, m. Steinbohrer, -zermalmer, m.
Perforatif, -ve, a. (chir.) durchbohrend; —, m. Schädelbohrer, m.
Perforation, f. Durchbohrung, f.
Perforer, va. durchbohren.
Pergame, Pergamus.
Pergamentacé, -e, a. pergamentartig.
Pergolèse, m. Perlentraube, f.
Pergonte, f. weiße Maskede, f.
Périanthe, m. Blüthendecke, f.
Péricarde, m. Herzbeutel, m.
Péricarpe, m. Samengehäuse, n.
Périclès (-klèse), m. Perikles, m.
Périciter, vn. in Gefahr sein (von Sachen).
Péricondre, m. Knorpelhaut, f.
Péricrâne, m. Hirnschalenhaut, f.
Péridrome, m. (ant.) Säulengang, m.
Périer, m. Heidelerche, f.
Périgée, m. et a. (astr.) Erdnähe, f. [nennähe, f.
Périhélie, m. et a. (astr.) Sonnen-
Péril (-riyе), m. Gefahr, f.
Périlleux, -se, a. -sement, adv. gefährlich, gefahrvoll.
Périmer, vn. (dr.) verfallen.
Périmètre, m. Umfang einer Figur, m.
Période, f. Zeitabschnitt; Umlauf der Planeten, m.; Periode, f.; Satz, m.; —, m. höchste Stufe, f.; Zeitraum, m. Periode, f.; Ziel, n.
Périodicité, f. das Periodische, n.; der periodische Charakter, m.
Périodique, a. -ment, adv. wiederkehrend, periodisch; Zeit ..., Wechsel ...; fièvre —, Wechselfieber, n.; wohlklingend.
Périodure, f. Jodverbindung im Maximum, f. [m.
Péripatéticien, m. Peripatetiker,
Péripétale, a. die Kronblätter umgebend.
Péripétie (-cie), f. Entwickelung (eines Schauspiels &c.), f.; fig. rascher Glückswechsel, Umschwung, m.
Périphérie, f. Umkreis, m. Peripherie, f.
Périphrase, f. Umschreibung, f.
Périphraser, vn. umschreiben.
Péripneumonie, f. Lungenentzündung, f.
Péripneumonique, a. an der Lungenentzündung leidend.
Périr, vn. vergehen, umkommen, untergehen; verfallen; verunglücken.
Périsciens, m. pl. Umschattige, m. pl. [f.
Périsperme, m. (bot.) Keimhülle,
Périssable, a. vergänglich.
Périssologie, f. Wortschwall, m.
Péristyle, m. (arch.) Säulengang, m.
Péritoine, m. Darmhaut, f.
Péritoite, a. peritoitisch.
Perle, f. Perle; Perlschrift, f.; fig. ausländer des —, die Zeit mit unnützen Dingen hinbringen.
Perlé, -e, a. perlförmig; fig. zart gearbeitet; bouillon —, Kraftbrühe, f.; orge —e, Perlgraupen, f. pl.; jeu —, reine und richtige Spielart, f.
Perler, va. trefflich sticken, vollkommen gut machen.
Perlière, f. Ruhrpflanze, f.
Perlite, f. Perlstein, m.
Perloir, m. (fourb.) Perleisen, n.
Permanence, f. ununterbrochene Dauer, f.; ununsgesetztes Versammeltsein, n. [merwährend.
Permanent, -e, a. dauernd, im-
Perméabilité, f. (phys.) Durchdringlichkeit, f. [lich.
Perméable, a. (phys.) durchdring-

Permettre, va. irr. erlauben, vergönnen; se —, v. pr. sich erlauben, sich die Freiheit nehmen.
Permis, m. Erlaubnißschein, m.
Permission, f. Erlaubniß, Genehmigung, f.
Permutable, a. (gr.) vertauschbar.
Permutant, m. tauschender Beamter, m.
Permutation, f. Tausch unter Beamten: (gr.) Umlaut, m. Buchstabenversetzung, f.
Permuter, va. vertauschen (ein Amt, einen Consonanten).
Pernicieux, -se, a. -sement, adv. verderblich, sehr schädlich.
Péroné, m. Wadenbein, n.
Péronnelle, f. Plaudertasche, f.
Péroraison, f. Schluß einer Rede, m. [hochtrabend reden.
Pérorer, vn. eine Rede halten, **Péroreur**, m. Standredner, Vielsprecher, m.
Pérot, m. (for.) Vorständer, m.
le Péron, Perm, n.
Pérouse, Perugia.
Perpendiculaire, a. -ment, adv. senkrecht; —, f. senkrechte Linie, f.
Perpendicularité, f. senkrechte Richtung, f.
Perpendicule, m. senkrechte Linie, f.; Perpendikel, m.; Senkblei, n.
Perpétration, f. Vollendung; Ausübung, f.
Perpétrer, va. begehen, verüben.
Perpétuation, f. Fortdauer, Fortpflanzung, f. [immerwährend.
Perpétuel, -le, a. -lement, adv.
Perpétuer, va. fortpflanzen, verewigen; in die Länge ziehen; dauernd begründen; se —, v. pr. sich fortpflanzen, sich verewigen.
Perpétuité, f. ununterbrochene Dauer, f.; à —, für beständig; auf Lebenszeit.
Perplexe, a. bestürzt, verlegen, verwickelt. [stürzung, Rathlosigkeit, f.
Perplexité, f. Verlegenheit, Be-
Perquisition, f. Nachforschung, gerichtliche Untersuchung, f.
Perron, m. Freitreppe, f. Auftritt vor dem Hause; (chem.) Perron, m.
Perroquet, m. Papagei; Feldstuhl, m.; Bramsegel, n.; Bramstenge, f.; voile du —, Bramsegel, n.; soupe à —, Brod in Wein getunkt, n.
Perruche, f. Papageiweibchen, n.; junger Papagei, Sittich, m.
Perruque, f. Perrücke, f.; pop. Verweis, Klapfel, m.
Perruquier, m. -ère, f. Perrückenmacher, m.; -in, f.
Persan, -e, a. et s. (neu-)persisch; (Neu-)Perser, m.; -in, f.
la Perse, Persien, n. [m.; -ine, f.
Perse, m. et f. (Alt-)Perser, **Perse**, f. Zitz, m.
Persécutant, -e, a. zudringlich, überlästig. [laufen, plagen.
Persécuter, va. verfolgen; zudringlich überlaufen, quälen.
Persécuteur, m. -trice, f. Verfolger, m.; -in, f.; fig. zudringlicher Mensch, m.
Persécution, f. Verfolgung; fig. Zudringlichkeit, f.
Persée, m. Perseus, m.
Persévéramment, adv. beharrlich, standhaft.
Persévérance, f. Beharrlichkeit, f.
Persévérant, -e, a. beharrlich, standhaft.
Persévérer, va. beharren (bei, dans); aushalten.
Persicaire, f. Flöhkraut, n.
Persicot, m. Persiko, m.
Persien, -ne, a. persisch.
Persienne, f. Sommerladen, m.
Persiflage, m. feiner Spott, m.
Persifler, va. verspotten, foppen; —, vn. witzeln, spötteln.
Persifleur, m. Spötter, m.
Persil (-si), m. Peterstlie, f.; — des fous, Gartenschierling, m.
Persillade, f. (cuis.) du bœuf à la —, Rindfleisch mit Peterstlie, n.
Persillé, -e, a. grünfleckig.
Persique, a. persisch.
Persistance, f. Beständigkeit, Hartnäckigkeit, f.
Persistant, -e, a. beständig.
Persister, vn. bestehen, beharren (auf, à, dans). [le, f.
Personnage, m. Person; (thé.) Rolle.
Personnaliser, va. Persönlichkeiten einmischen; pop. sticheln.
Personnalisme, m. Selbstsucht, f.
Personnalité, f. Persönlichkeit; Selbstsucht; Anzüglichkeit, f.
Personnat, m. Pfründe in einer Stiftskirche, f.
Personne, f. Person, f.; jeune —, junge Dame, f.; en —, persönlich; exposer sa —, sich der Gefahr aussetzen; —, pron. niemand; jemand; (mit ne) niemand.
Personnel, -le, a. -lement, adv. persönlich; selbstsüchtig; in eigner Person; —, m. Persönlichkeit, f. Aeußeres, n. [cation, f.
Personnification, f. Personifi-
Personnifier, va. personificiren.
Perspectif, -ve, a. perspectivisch.
Perspective, f. Perspective; Aussicht, f. Prospect, m.
Perspicacité, f. Scharfsinn, Scharfblick, m. [ständigkeit, f.
Perspicuité, f. Deutlichkeit, Verspicuité, f. Deutlichkeit, Verspirable, a. verdunstbar.
Perspiration, f. unmerkliche Ausdünstung, f.
Perspiratoire, a. die unmerkliche Ausdünstung betreffend.
Persuader, va. überreden, überzeugen (einen von etw., qn. de qc., qc. à qn.); — à qn. de faire qc., einen bereden etw. zu thun; se —, v. pr. meinen, sich einbilden.
Persuasible, a. leicht zu bereden; erweislich. [überredend.
Persuasif, -ve, a. überzeugend, **Persuasion**, f. Ueberredung; Ueberzeugung; Beredung, f.
Persulphure, m. Schwefelverbindung im Maximum, f.
Perte, f. Verlust, Nachtheil; Verfall, m. Verderben, n.; à —, mit Verlust; à — de vue, unabsehbar; faire une —, einen Verlust erleiden; être en —, verlieren (beim Spiele); à — d'haleine, außer Athem; en pure —, ohne allen Nutzen.
Pertinace, a. hartnäckig.
Pertinacité, f. Hartnäckigkeit, f.
Pertinemment (-na-man), adv. passend, treffend. [treffend.
Pertinent, -e, a. schicklich, gehörig;
Pertuis, m. Oeffnung; Schleuse, f. Engpaß, m.; Schlüsselloch, n.
Pertuisage, m. Zapfengeld, n.
Perturbateur, m. -trice, f. Ruhestörer, m.; -in, f.
Perturbation, f. Störung; Gemüthsunruhe, f.
Pertus, -e, a. (bot.) durchstoßen.
Pérule, f. (bot.) Hülle, f.
Péruvien, -ne, a. et s. peruvianisch; Peruvianer, m.; -in, f.
Pervenche, f. Immergrün, n.
Pervers, -e, a. -ement, adv. verkehrt; lasterhaft; gottlos (auch s.).
Perversion, f. Verderbung; Verdorbenheit, f.
Perversité, f. Verderbtheit, f.
Pervertir, va. verkehren, verdrehen, verderben, verführen.
Pervertissable, a. verführbar.
Pervertissement, m. Verderbtheit, f. [Verführer, m.
Pervertisseur, m. Verderber,
Pesamment, adv. schwer, schwerfällig, mühsam; écrire —, eine schwere Hand haben.
Pesant, -e, a. schwer, wichtig; fig. schwerfällig, träge; beschwerlich, lästig; ducat —, vollwichtiger Ducaten, m.; il a l'esprit —, er hat einen schweren Kopf; —, m. il vaut son — d'or, er ist Goldes werth: —, adv. vingt livres —, 20 Pfund schwer.
Pesanteur, f. Schwere, Schwerkraft, f. Gewicht, n.; Beschwerde, f.; Unbehilflichkeit, Langsamkeit (des Verstandes), f.
Pesée, f. Abwägen; Gewogenes, n.
Pèse-liqueur, m. Wasserwage, f.
Peser, va. wiegen, abwägen; fig. erwägen; —, vn. wiegen; fig. drücken, schwer liegen (auf, sur): (mus.) halten; le secret lui pèse, das Geheimniß drückt ihm bald das Herz ab; — sur une circonstance, einen Umstand hervorheben.
Peseur, m. Wäger, Wagemeister, m.
Peson, m. Schnellwage, f.
Pessaire, m. Mutterzäpfchen, n.
Pessimisme, m. Lehre von der schlechtesten Welt, f.
Pessimiste, m. Peissimist, Murrkopf, m.; —, a. murrköpfig. [der, n. pl.
Pessonnure, f. Abschabsel vom Le-
Pessons, m. pl. gegerbte Häute, f. pl.
Pestard, m. Angeber, Verräther, m.
Peste, f. Pest, f.; fig. Satansjunge, m.; -mädchen, n.; —! int. zum Henker! [wettern, toben.
Pester, vn. schimpfen, fluchen;
Pestifère, a. verpestend.
Pestiféré, -e, a. verpestet; —, m. -e, f. der, die Pestkranke.
Pestilence, f. Pest, f.
Pestilent, -e, a. -estartig; verpestend.
Pestilentiel (-ciel), -le, a. pestilenzialisch.

Pet, m. Wind, Furz; Windbeutel (Backwerk), m.
Pétacule, m. Zaubergehänge, n.
Pétale, m. Blumenblatt, n.
Pétalé, -e, a. mit Blumenblättern versehen.
Pétaliforme, a. blumenblattförmig.
Pétalin, -e, **Pétaloïde**, a. blumenblattähnlich.
Pétarade, f. Gefarze (von Pferden), n.; fig. höhnischer Ton, m.
Pétard, m. Petarde, f.; (artif.) Frosch, m. [sprengen.
Pétarder, va. mit Petarden auf-
Pétardier, m. Petardenmacher, m.
Pétaud, m. la cour du roi –, Ort wo jeder Herr sein will, m.
Pétaudière, f. fam. Versammlung in welcher Alles durcheinander geht, f.
Pet-en-l'air, m. Nachtjäckchen mit langen Schößen, n.; Laffe, m.
Pétenuche, f. schlechte Stockfelde, f.
Péter, vn. einen Wind lassen; prassen, knistern.
Péterolle, f. (artif.) Frosch, m.
Pétersbourg (-boure), Petersburg.
Péteur, m. -se, f. Furzer, m.; -in, f.
Pétillage, m. Haudelsverordnungen, f. pl.
Pétillant, -e, a. knisternd; feurig; perlend (Wein); funkelnd, blitzend (Augen); wallend; lebhaft, munter; sprudelnd (Witz).
Pétillement, m. Knistern; Funkeln, n.; Sprudeln, Perlen, Schäumen, n.
Pétiller, vn. prasseln, knistern; funkeln; perlen (vom Weine); sochen (vom Blute); sprudeln; zittern; außer sich sein.
Pétiole(-ol-), m. (bot.) Blattstiel, m.
Petit, -e, a. klein; gering, schlecht; schwächlich; à – bruit, ohne viel Geräusch, sachte, leise; à – feu, bei gelindem Feuer; fig. langsam; mon –, mein lieber; –, m. Kleines; Junges (von Thieren); fig. Volk, n.; en –, im Kleinen; – à –, nach und nach.
Petit-argent, m. Platina, f.
Petit-bois, m. pl. Kreuzstäbe (am Fenster), m. pl.
Petite-bière, f. Kofent, m.
Petite-fille, f. Enkelin, f.
Petite-guerre, f. Scharmützelkrieg, m.
Petitement, adv. klein, gering, kümmerlich, f.
Petite-nièce, f. Großnichte, f.
Petite-nièce, f. Großnichte, f.
Petites-oies, f. pl. Gänsefüßen, n.
Petites-maisons, f. pl. Irrenhaus, n.
Petitesse, f. Kleinheit; Geringfügigkeit; Kleinlichkeit, f.; – d'esprit, Kleingeisterei, Schwachköpfigkeit, f.
Petite-vérole, f. Blattern, f. pl.
Petit-fils, m. Enkel, m.
Petit-gris, m. Grauwerk, n.; Eichhornzeug, m. Veh, n.
Pétition, f. Gesuch, n. Bittschrift; – de principe, Scheinbegründung, f. [m.; -in, f.
Pétitionnaire, m. et f. Bittsteller,
Pétitionnement, m. Petitionieren, n. [reichen.
Pétitionner, vn. eine Petition ein-
Petit-lait, m. Molken, f. pl.
Petit-maître, m. Stutzer, m.
Petit-métier, m. Pfuscherei (Backwerk), f.
Petit-millet, m. Hirsengras, n.
Petit-neveu, m. Großneffe, m.
Pétitoire, a. bittend; –, m. Ansprucheklage, f.
Petit-peuple, m. gemeines Volk, n.
Petits-pieds, m. pl. (culs.) kleines Geflügel, n.
Petit-velours, m. Velveret, m.
Petit-vin, m. Speisewein, m.
Peton, m. fam. Füßchen (von Kindern), n.
Pétoncle, f. Herzmuschel, f.
Pétrarque, m. Petrarca, m.
Pétrée, a. f. steinig; l'Arabie –, das steinige Arabien.
Pétrel, m. Sturmvogel, m.
Pétreux, -se, a. (an.) steinig, felsicht.
Pétri, -e, p. et a. (v. Pétrir); angefüllt, voll, zusammengesetzt; – de bonté, die Güte selbst; – de malice, ganz voll Bosheit.
Pétrification, f. Versteinerung, f.
Pétrifier, va. versteinern (auch fig.); se –, v. pr. zu Stein werden; erstarren.
Pétrin, m. Backtrog, m.; fig. être dans le –, zwischen Thür und Angel stecken.
Pétrir, va. kneten; durcharbeiten; fig. backen, bilden, schaffen.
Pétrissage, m. Kneten, n.
Pétrisseur, m. Lehmtreter, m.
Pétrole, m. Steinöl, Petroleum, n.
Pétrosilex, m. Bergkiesel, m.
Pétulamment, adv. muthwillig, ungestüm. [tigkeit, f.
Pétulance, f. Muthwille, m. Heftigkeit, f.
Pétulant, -e, a. muthwillig, heftig.
Peu, adv. wenig; si – que rien, so viel als nichts; tant soit –, nur ein klein wenig; quelque –, einigermaßen; dans –, sous –, in Kurzem, nächstens; – à –, allmählich; à – près, beinahe, ungefähr; pour – que, wenn nur; c'est – de chose, das ist eine Kleinigkeit; –, m. Wenigkeit, f.; le – de bien, das wenige Vermögen; son – de mérite, sein geringes Verdienst, n.; le – de –, Mensch von niedriger Herkunft, m.
Peuplade, f. Völkerschaft, f. Pflanzvolk, n.; Horde, f. Völkerstamm, m.
Peuple, m. Volk, n. Völkerschaft, f.; die niedern Stände, m. pl.; Fischbrut, f. Schößlinge, m. pl.; Brutzwiebeln, f. pl.
Peuplé, -e, a. bevölkert, volkreich.
Peupler, va. bevölkern; fig. anfüllen; –, vn. sich vermehren.
Peuplier, m. Pappel, f.
Peuplière, f. Pappelschwamm, m.
Peur, f. Furcht, Besorgniß, f.; de – de ..., aus Furcht zu ..., de – que ne ..., damit nicht; j'ai – pour lui, ich bin seinetwegen in Sorgen; avoir – de qc., sich vor etw. fürchten; faire – à qn., einem Furcht einjagen.
Peureux, -se, a. furchtsam.
Peut-être, adv. vielleicht.
Phaéton, m. Phaeton, m.; fig. leichtes Cabriolet, n.
Phagédénique, a. (méd.) fressend; Aetz...
Phalange, f. (ant.) Phalanx, f.; (Finger-, Zehen-) Glied, n.
Phalangiens, m. pl. Afterspinnen, f. pl.
Phalène, f. Nachtfalter, m.
Phanérogame, a. mit sichtbaren Befruchtungswerkzeugen.
Phantasmagorie, f. Phantasmagorie, f.; fig. Blendwerk, n. Spiegelfechterei, f.
Phantasmagorique, a. gaukelhaft.
Phantasme, m. Trugbild, n.
Pharaon, m. Pharaospiel, n.
Phare, m. (Insel) Pharos, m.; Leuchtthurm, m.; Leuchtfeuer, n.
Pharisaïque, a. pharisäisch.
Pharisaïsme, m. Phariserthum (auch fig.), n. [Heuchler, m.
Pharisien, m. Pharisäer; fig.
Pharmaceute, m. (ant.) Arzneibereiter, m.
Pharmaceutique, a. pharmaceutisch; –, f. Arzneibereitungskunst, f.
Pharmacie, f. Apothekerkunst; Apotheke, f.
Pharmacien, m. Apotheker, m.
Pharmacochimie, f. Chemische Arzneibereitungskunst, f.
Pharmacologie, f. Apothekerwissenschaft, f.
Pharmacopée, f. Apothekerbuch, n. Pharmakopöe, f. [m.
Pharmacopole, m. Pillendreher,
Pharnace, m. Pharnaces, m.
Pharsale, **Pharsalus**.
Pharyngotomie, f. Luftröhrenschnitt, m.
Pharynx, m. (an.) Schlund, m.
Phase, f. (astr.) Lichtveränderung, f.; Lichtwechsel (des Mondes), m. Wandelung, f. fig. Wechsel, m.
Phébus (-buce), m. Phöbus, Sonnengott, m.; poét. Sonne; fig. hochtrabende Rede, f. Schwulst, Bombast, m.
Phédon, m. Phaedon, m.
Phèdre, f. Phädra, f.
la Phénicie, Phönizien, n.
Phénicien, -ne, a. et s. phönizisch; Phönizier, m.
Phénix (-nixe), m. Phönix, m.; fig. einzig in seiner Art.
Phénoménal, -e, a. wunderartig.
Phénomène, m. Naturerscheinung; fig. seltene Erscheinung, f.
Philadelphe, a. et m. Bruderfreund, m.
Philadelphie, **Philadelphia**. [m.
Philanthrope, m. Menschenfreund,
Philanthropie, f. Menschenliebe, f.
Philanthropique, a. menschenfreundlich.
Philharmonique, m. Musikfreund, m.; –, a. musikliebend.
Philhellène, m. Griechenfreund, m.
Philippe, m. Philipp(us), m.
Philippes, **Philippi**.
Philippines, f. pl. (les –), Philippinen, f. pl.
Philippique, f. Philippika; fig. heftende Rede, f.

Philistin, m. Philister, m.
Phillyrée, f. Steinlinde, f.
Philoctète, m. Philoktet, m.
Philologie, f. Sprachkunde, Philologie, f.
Philologique, a. philologisch.
Philologue, m. Sprachgelehrter, Philolog, m.
Philomathie, f. Lernbegierde, f.
Philomathique, a. lernbegierig.
Philomèle, f. (myth.) Philomele; poét. Nachtigall, f.
Philosophale, a. f. pierre —, Stein der Weisen, m.
Philosophe, m. Philosoph, m.; —, a. philosophisch. [vernünftig.
Philosopher, vn. philosophiren.
Philosophie, f. Philosophie, f.
Philosophique, a. -ment, adv. philosophisch. [sophie, f.
Philosophisme, m. Scheinphilosophie, m.
Philosophiste, m. Scheinphilosoph, m. [f.
Philotechnie (-tek-), f. Kunstliebe,
Philotechnique (-tek-), a. kunstliebend.
Philtre, m. Zaubertiebestrank, m.
Phlogistique, m. (chim.) Brennstoff, m.; —, a. brennstoffhaltig.
Phlogiston, m. (chim.) Brennstoff, m.
Phocéen, -ne, a. et s. phocäisch; Phocäer, m.; -in, f.
la Phocide, Phocis, n.
Phocidien, -ne, a. et s. phocidisch, Phocidier, m.; -in, f. [chen, n.
Phœnicure (fé-), m. Rothschwänzchen, n.
Phonétique, a. die Laute darstellend, phonetisch. [phonisch.
Phonique, a. den Schall betreffend, phonologie, f. Lautlehre, f.
Phonomètre, m. Schallmesser, m.
Phoque, m. Robbe, f.
Phosphate, Phosphorate, m. phosphorsaures Salz, n.
Phosphaté, -e, Phosphatique, a. (chim.) phosphorsauer.
Phosphore, m. Phosphor, m.
Phosphoré, -e, a. phosphorhaltig.
Phosphorescence, f. Phosphorescenz, f. [lein leuchtend.
Phosphorescent, -e, a. im Dunkeln phosphorleuchtend.
Phosphoreux, -se, a. phosphorhaltig.
Phosphorique, a. phosphorisch.
Photomètre, m. Lichtmesser, m.
Photométrie, f. Lichtmesskunst, f.
Photophobie, f. (méd.) Lichtscheu, f. —s, pl. Wortkram, m.
Phrase, f. Redensart, Phrase, f.; Phraséologie, f. Wortfülle, f.; Sammlung von Redensarten, f.
Phraser, va. et n. hochtönende Redensarten machen; in Reden abtheilen; Phrasen machen; die Musik abrunden.
Phraseur, Phraseur, m. Phrasenmacher, -held, m.
Phrénologie, f. Schädellehre, f.
la Phrygie, Phrygien, n.
Phrygien, -ne, a. et s. phrygisch; Phrygier, m.; -in, f.; bonnet —, Jakobinermütze, f.
Phthisie, f. Schwindsucht; — pulmonaire, Lungenschwindsucht, f.
Phthisique, a. schwindsüchtig.
Physicien, m. Naturforscher, Physiker, m. [tung, f.
Physiognomonie, f. Gesichtsdeu-
Physiographie, f. Naturbeschreibung, f. [schreibend.
Physiographique, a. naturbe-
Physiologie, f. Physiologie, f.
Physiologique, a. physiologisch.
Physiologiste, m. Physiolog, m.
Physionomie, f. Gesichtsbildung, Physiognomie, f. [m.
Physionomiste, m. Physiognom,
Physique, a. -ment, adv. physisch; körperlich, sinnlich; —, f. Naturkunde, Physik, f.; —, m. Leibesbeschaffenheit, f. das Physische, n.
Phytographie, f. Pflanzenbeschreibung, f.
Phytolithe, f. Pflanzenstein, m.
Phytologie, f. Pflanzenkunde, f.
Piaffe, f. fam. Großthuerei, f. Prunk, m.
Piaffer, vn. fam. großthun, prunken.
Piaffeur, s. sich brämend.
Piailler, vn. kreischen.
Piaillerie, f. Gekreisch, n.
Piailleur, m. -se, f. Schreihals, m.; Schreierin, f.
Pianiste, m. Pianofortespieler, m.
Piano, Piano-forte, m. Piano, Pianoforte, n.
Piastre, f. Piaster, m.
Piaulard, m. fam. Schreier, m.
Piaulier, vn. piepen; winseln.
Pic, m. Spitzhacke, f.; Specht: hoher (spitzer Berg; Sechziger (im Picketspiele), m.; à —, gerade herunter, schnurgerade.
Picadil, m. dunkelgrünes Gras, n.
Picard, m. -e, f. der, die Picarde; —, a. picardisch.
Picarel, m. Meerbrassen mit rothen Flossen, m.
Pication, f. Pechpflaster, n.
Picaveret, m. Steinhäufling, m.
Picciforme, a. pechartig.
Pichet, m. Krug mit einer Schnauze, m. [fame, f.
Pichon, m. amerikanische Tigerpicolet, m. Riegelhaken, m.
Picorée, f. Marodiren; Schmausen (der Bienen), n.
Picorer, vn. marodiren; einsammeln (von Bienen).
Picot, m. Baumsturzel; Spitzhammer, m.; Zäckchen an Spitzen, n.
Picotage, m. Pricken, n.
Picoté, -e, a. blattermarbig.
Picotement, m. Pricken (in der Haut), n.
Picoter, va. pricken; picken (von Vögeln); fig. — qn., auf einen sticheln, necken. [Necken, f.
Picoterie, f. Sticheleі; Hänselei,
Picotin, m. Mäßchen Hafer, n.
Pic, m. Puß, m.; —, a. sauvre —, wilde Stiftung, f. frommes Werk, n.
Pie, f. Elster, f.; —, a. cheval —, Scheck, m.
Pièce, f. Stück, n.; Theil; Fleck; Brustlatz, m.; Zimmer: Theaterstück, Musikstück, Geldstück, n.; Kanone, f.; Stück Landes, Feld, n.; d'eau, Gartenteich, m. Wasserbecken, n.; — d'écriture, Probeschrift, f.; Damenstein, m.; Schachfigur, f. Stückfaß, n.; fig. Streich, Possen, m.; Actenstück, n.; petite —, Nachspiel, n. Posse, f.; — à —, Stück für Stück; tout d'une —, aus dem Ganzen: fig. in einem fort; bockstif; starrköpfig; il est près de ses —s, das Geld ist bei ihm knapp.
Pied, m. Fuß, m. Bein, n.; Fußspur, f.; (chass.) Lauf; Pferdehuf; Fuß (Längenmaß); unterster Theil (eines Dinges); Baumstamm, m.; Grundfarbe, f.; — d'une fleur, Blumenstengel, m.; — d'œillet, Nelkenstock, m.; du blé sur —, Getreide auf dem Halm, n.; à — , zu Fuße; — à —, Schritt vor Schritt; sur le — de, in ob. nach dem Verhältnisse von; sur ce — là, so wie die Sachen stehen, bei so bewandten Umständen; un — de rouge, dick geschminkt; au — de la lettre, buchstäblich; auf das Genaueste; d'arrache —, in einem fort: il a les —s chauds, er sitzt in der Wolle: c'est un haut le —, er ist ein leichtfuß; avoir bon —, bon œil, frisch und gesund sein; auf seiner Hut sein: faire haut le —, sich aus dem Staube machen; remettre qn. sur —, einem wieder auf die Beine helfen; prendre —, festen Fuß fassen; mettre — à terre, absteigen; aufsteigen; mettre sur —, auf die Beine bringen; mettre une armée sur —, eine Armee auf die Beine bringen; être en —, im Amte stehen, in Amtsthätigkeit sein; être sur le — de bel esprit, für einen Schöngeist gelten; prendre qn. au — levé, einen gleich beim Worte nehmen; être réduit au petit —, sich sehr einschränken müssen; faire un — de nez à qn., einem eine Nase drehen.
Pied-à-terre, m. Absteigequartier, n.
Pied-bot, m. Klumpfuß, m.
Pied-d'alouette, m. (bot.) Rittersporn, m.
Pied-de-biche, m. table à pieds-de-biche, Tisch mit Hirschfüßen, (dont —s, Hirschfüßen.
Pied-de-cheval, m. Dullerich, m.
Pied-de-chèvre, m. Brechstange, f.
Pied-de-mouche, m. Nachschreibungszeichen, n. [Pfeiler, m.
Pied-droit, m. (arch.) Wandpfeiler, m.
Piédestal, m. Fußgestell, n.; Säulenfuß, m.; fig. Mittel zum Emporkommen, n.
Piédouche, m. kleines Fußgestell, n.
Pied-plat, m. ganz gemeiner Mensch, m.
Piége, m. Falle; fig. Schlinge, f.
Pie-grièche, f. kleiner Buntspecht, m.; fig. fam. altes zänkisches Weib, n.
le Piémont, Piemont, n.
Pierraille, f. grober Kiesſand, m.
Pierre, m. Petrus, Peter, m.
Pierre, f. Stein, m.; Steinkrankheit, f.; — à chaux, Kalkstein; — à fusil, Flintenstein; — à aiguiser, Schleifstein; — de touche, Probir-

Stein; – infernale, Höllenstein, m.; il gèle à – fendre, es friert daß die Steine zerspringen möchten; chacun leur jette la –, jeder verdammt sie.

Pierrée, f. Steingerinne, n.

Pierreries, f. pl. Edelsteine, m. pl.

Pierrette, f. Steinchen, n.

Pierreux, -se, a. steinig; steinicht; –, m. Steinkranker, m.

Pierrières, f. pl. (fort.) Steinblöcke, m. pl.

Pierrot, m. Peterchen, n.; fam. Spaß; Hanswurst, m.

Pierrures, f. pl. (chass.) fraise Knöpfchen am Hirschgeweihe, n. pl.

Piété, f. Frömmigkeit, Gottesfurcht, f.; – filiale, kindliche Liebe, f.

Piéter, vn. Fuß halten (beim Kegelspiele); –, va. gefaßt machen (einen auf etw., qn. contre qc.); se –, v. pr. sich vorsehen.

Piétinage, Piétinement, m. Stampfen; Stampfen, n.

Piétiner, va. stampfen, treten; –, vn. frampeln.

Piétisme, m. Frömmelei, f.

Piétiste, m. et f. Frömmler, m.; -in, f.

Piéton, m. -ne, f. Fußgänger, m.:

Piètre, a. -ment, adv. elend, schlecht (von Sachen). [m.

Piétrerie, f. elendes Zeug, n. Bettel, Pieu, m. Pfahl, m.

Pieusement, adv. fromm, gottesfürchtig.

Pieux, -se, a. fromm, gottesfürchtig, kindlich. [m.; -ine, f.

Pifre, m. -esse, f. Dickwanst, Fresser,

Pigeon, m. Taube, f.; fig. Gimpel (guter dummer Mensch), m.

Pigeonne, f. fam. Täubchen, n.

Pigeonneau, m. junge Taube, f.; fig. Gimpelchen, n.

Pigeonnier, m. Taubenhaus, n.

Pignocher, vn. knaupeln.

Pignon, m. Giebel, m.; Getriebe, n.; avoir – sur rue, ein eigenes Haus haben; (bot.) Pinie, f.

Pignoratif, -ve, a. unterpfändlich; contrat –, Pfandvertrag, m.

Pilastre, m. Wandpfeiler, m.

Pilate, m. Pilatus, m.

Pile, f. Haufen, Stoß: Brückenpfeiler. Stampfstock, m.; Säule, f.; Rückseite einer Münze, f.; – de livres, Stoß Bücher, m.; – de boltes, Sag Schachteln, m.

Piler, va. stampfen, im Mörser stoßen; –, vn. fig. essen.

Pilerie, f. (raff.) Stampfhaus, n.

Pilette, f. (drap.) Walkholz, n.

Pileur, m. Stößer; fig. Fresser, m.

Pilier, m. Pfeiler; Standbaum; – boutant, Strebepfeiler, m.; fig. – de cabaret, Mensch der beständig im Wirthshause liegt, m.

Pillage, m. Plünderung, f.

Pillard, m. Plünderer, m.; –, -e, a. räuberisch, diebisch.

Piller, va. et n. plündern, stehlen (dans des livres, aus Büchern), rauben; anpacken (von Hunden); -e! faß! [rer, f.

Pillerie, f. Plünderung, m.; Plackerei, m.

Pilleur, m. Plünderer; fig. Bücherdieb, m.

Piloir, m. (tan.) Stampfe, f.

Pilon, m. Stempel, Stößel, m. Mörserkeule, f.

Pilonage, m. Stampfen, Stoßen, n.

Pilonner, va. (verr.) – le verre, die Fritte umrühren.

Pilori, m. Pranger, m.

Pilot, m. (arch.) Grundpfahl, m.

Pilotage, m. Einrammen der Pfähle, Pfahlwerk, n.; Steuermannskunst, f.; Lootsengeld, n.

Piloter, m. Lootse; Steuermann, m.

Piloter, va. et n. Pfähle einrammen; lootsen.

Pilotin, m. angehender Lootse, m.

Pilotis, m. Grundpfahl, m.; Pfahlwerk, n.

Pilule, f. Pille (auch fig.), f.

Pilulier, m. Pillenschachtel, -maschine, -form, f.

Pimbêche, f. fam. Zieraffe, m.

Pimélie, f. Fettkäfer, m.

Piment, m. spanischer Pfeffer, m. neue Würze, f.

Pimpant, -e, a. fam. aufgeputzt, nett, schmuck, –, m. Staat, m.

Pimprelocher, vn. fam. das Haar auf lächerliche Art ziehen.

Pimprenelle, f. Pimpinelle, f.

Pin, m. Fichte, Kiefer, Föhre, f.

Pinacle, m. Zinne, f.; fig. sur le –, auf dem Gipfel des Glückes.

Pinaie, f. Fichtenpflanzung, f.

Pinasse, f. Pinasse (Fahrzeug), f.

Pinastre, m. wilde Fichte, f.

Pince, f. Spitze am Hute, f.; Griff (am Hufeisen), m., Kneipzange, f.; Brecheisen, n.; spitze Falte an Kleidern, f. –s, pl. Krebsscheren, f. pl.

Pincé, -e, a. (v. Pincer); gesteift, steif, –, m. (mus.) Pinzicato, Staccato, n.

Pinceau, m. Malerpinsel, m.; coup de –, Pinselstrich, m. [Pirsle, f.

Pincée, f. eine Fingerspitze voll;

Pincelier, m. Pinselstrog, m.

Pince-maille, m. Knauser, m.

Pincement, m. Kneipen (der Schößlinge), n.

Pincer, va. kneipen, abkneipen; packen, fig. stechen; greifen, ertappen, anführen; – la harpe, die Harfe spielen; – des deux, beide Seiten geben. [mäuser, m.

Pince-sans-rire, m. Schalk, Duckmäuser, m.

Pincette, f. Zängelchen, n.; –s, pl. Feuerzange, f.

Pinche, f. Löwenäffchen, n.

Pinçon, m. Knuff, blauer Fleck vom Kneipen, m. [f

Pinçure, f. (drap. Falte im Tuche),

Pindare, m. Pindar(us), m.

Pindarique, a. pindarisch.

Pindariser, vn. fam. geziert oder schwülstig reden oder schreiben.

Pindariseur, m. fam. schwülstiger Redner oder Schriftsteller, m.

Pinde, m. Pindus, m.

Pineau, m. Art schwarzer Trauben.

Pingouin, m. Fettgans, f.

Pingre, m. Fils, Knicker, m.

Pinicole, m. Fichtenwespe, f.

Pinime, f. Pinienharz, n.

Pinique, a. acide –, Pininsäure, f.

Pinnatifide, a. (bot.) ungleich gefiedert.

Pinné, -e, a. (bot.) gefiedert.

Pinnipèdes, m. pl. Flossfüßler, m. pl

Pinnulaire, f. versteinerte Fischflosse, f. [menten), m.

Pinnule, f. Diopter (an Instrumenten), m.

Pinque, f. Pinke (Lastschiff), f.

Pinson, m. Finke, m.; – royal, Kernbeißer, m.

Pinsonnée, f. nächtlicher Finkenfang, m. [termilch, f.

Pintade, f. Perlhuhn, n.; Perlmut-

Pintadeau, m. junges Perlhuhn, n.

Pinte, f. Pinte, Kanne (Maß), f.

Pinter, vn. pop. zechen.

Pintereau, m. schlechter Maler, m.

Piochage, m. Hacken (mit dem Karst), n.

Pioche, f. Hacke, f. Karst, m.

Piocher, va. hacken; –, vn. fig. tüchtig arbeiten

Piocheur, m. Schanzgräber; fig. fleißiger Arbeiter; Büffler, Ochser), m.

Piochon, m. Jäthacke, f.

Pioler, v. Pionier.

Pion, m. Bauer (im Schachspiele), Stein (im Damenspiele), m.

Pionner, vn. den Bauer (im Schach) schlagen.

Pionnier, m. Schanzgräber, m.

Piot, m. fam. Wein, m.; aimer le –, den Trunk lieben.

Pipable, a. mit der Lockpfeife zu fangen; leicht zu betrügen.

Pipage, m. Weinkauf, m.

Pipe, f. Pipe (Maß); Tabakspfeife, f.

Pipeau, m. Rohrpfeife; Lockpfeife, f. –x, pl. fig. Ränke, m. pl.

Pipée, f. Vogelfang mit der Lockpfeife, m.

Piper, va. mit der Lockpfeife locken; fig. betrügen; – les dés, die Würfel laufen. [Spiele), f.

Piperie, f. pop. Betrügerei (im

Pipette, f. Tabackspfeifchen, n.

Pipeur, m. falscher Spieler, m.

Pipi, m. Pfeifente, f. (Lockpfeife, f.

Pipoir, m. (meun.) Kettiwringe;

Piquant, -e, a. stechend, scharf; stachelig; gewürzhaft, fig. beißend; anzüglich reizend; –, m. Stachel (an Gewächsen), m.

Pique, f. Pike, f.; fig. Groll, m.; –, m. Stoßstich, m.; Pik, Grün (in der Karte), n., as de –, Pikas, n. [qué (Zeug), m.

Piqué, m. (mus.) Staccato, n.; Pi-

Piqué, -e, p. et a. (v. Piquer); gesteppt, fig. verletzt; wurmstichig.

Pique-assiette, m. Schmarotzer, m.

Pique-nique, m. Picknick, m.

Piquer, va. et n. stechen, durchstechen, löchern; beißen, brennen; steppen, spicken, ausbacken (Backwerk), anzeichnen, schmerzen, kränken, verletzen; reizen; – au vif, verletzen, beleidigen, – d'honneur, bei der Ehre angreifen; quelle – mouche le –! was stößt ihn an? ce vin –, dieser Wein hat einen Stich; farine –e, verdorbenes Mehl, n.; – un cheval, ein Pferd spornen; ein Pferd vernageln; – des deux, die

Speren geben; — les tables, herumschmarotzen; se —, v. pr. sich stechen, wundrichtig, stockfleckig werden; fig. empfindlich werden (über, de); sich etw. einbilden (auf etw., de qc.); se — au jeu, im Spiele hitzig werden; se — d'honneur, etw. aus Ehrgeiz thun.

Piquet, m. Zeltpflock; Absteckpfahl, m.; Cavalleriefeldwache, f.; Pikettspiel, n.; planter le —, ein Lager aufschlagen. [len ziehen.

Piqueter, va. eine Linie mit Pfählen

Piquette, f. Lauerwein, Krätzer, m.

Piqueur, m. Jäger zu Pferde; Vorreiter; Bauaufseher; Feldmeßgehülfe; — d'assiettes, Schmarotzer, m.

Piquier, m. Pikenier, m.

Piqûre, f. Stich; Steppstich, m. Steppercl, f.

Pirate, m. Seeräuber, m.

Pirater, vn. Seeräuberei treiben.

Piraterie, f. Seeräuberei, f.

Pire, a. schlechter, schlimmer, ärger; le —, la —, der, die, das Schlechteste, Schlimmste.

Piriforme, a. birnförmig. (bot.), f.

Pirogue, f. Pirogue (Kahn der Wilden).

Pirole, f. Wintergrün, m.

Pirouette, f. Drehrädchen, n.; (man.) Kreiswendung; fig. leere Ausflucht, f. [Kreise herumdrehen.

Pirouetter, vn. (man.) sich im

Pis (pice), m. Euter, n.

Pis, adv. schlimmer, schlechter, ärger; de — en —, immer ärger; qui — est, was noch schlimmer ist; tant —, desto schlimmer; le —, das Schlimmste, Aergste; prendre les choses au —, die Sachen von der schlimmsten Seite ansehen.

Pis-aller, m. schlimmster Fall, m.; au —, im schlimmsten Falle, im höchsten Nothfalle; être le — de qn., jemandes Nothauge sein.

Pisang, m. Paradiesfeige, f.

Pisciculteur, m. Fischzüchter, m.

Pisciculture, f. Fischzucht, f.

Piscine, f. (bib.) Teich Bethesda, m.; Spülwasserbehältniß (in Sakristeien), n.

Piscivore, m. Fischschlange, f.; —, a. von Fischen lebend.

Pise, Pisa.

Pisé, m. Stampferde, f.

Piser, vn. mit Stampferde bauen.

Piseur, m. Maurer mit Stampferde, m.

Pisiforme, a. erbsenförmig.

Pisistrate, m. Pisistratus, m.

Pisoir, m. Erdstampfe, f.

Pison, m. Lehmschlägel, m.

Pissasphalte, m. Bergharz, n.

Pissat, m. Pisse, f. Urin, m. [m.

Pisseafroid, m. kaltsinniger Mensch,

Pissement, m. Pissen, n.

Pissenlit, m. Löwenzahn, m.

Pisser, va. et n. pissen

Pisseur, m. -se, f. Pisser, m.; -in, f.

Pissoir, m. Pißwinkel, m.

Pissoter, vn. oft pissen.

Pissotière, f. Pißwinkel, m.

Pistache, f. Pistazie, f.; — sauvage, Pimpernuß, f.

Pistachier, m. Pistazienbaum, m.

Pistation, f. (chim.) Verkleben, n.

Piste, f. Fährte, Spur, f.; Aufschlag, m.

Pistil, m. (bot.) Blumengriffel, m.

Pistole, f. Pistole (Münze), f.

Pistolet, m. Pistole, f. Pistol, n.; — de poche, Terzerol, n.; coup de —, Pistolenschuß, m.

Piston, m. Stempel, Pumpenstock, m.; Warze (an Percussionsgewehren), f.; fusil à —, Percussionsflinte, f. [Flinte, f.

Pistonce, f. Portion (in Klöstern), f.

Pitancerie, f. Kellerei (in Klöstern), f. [Klöstern), m.

Pitancier, m. Speisemeister (in

Pitaud, m. -e, f. Bauerstümmel, m.

Piteux, -se, a. -sement, adv. erbärmlich, jämmerlich.

Pitié, f. Mitleid, Erbarmen, n.; c'est une —, es ist zum Erbarmen; il me fait —, er jammert mich; faire —, Mitleiden erregen; avoir ou prendre — de qn., Mitleiden mit einem haben.

Pitois, m. Bertreibepinsel, m.

Piton, m. (serr.) Ringschraube, Bergspitze, f.

Pitoyable, a. -ment, adv. bedauernswerth, jämmerlich; sehr schlecht. [tierisch, pitoresk.

Pittoresque, a. -ment, adv. ma-

Pituitaire, a. Schleim absondernd.

Pituite, f. Schleim, m.

Pituiteux, -se, a. schleimig, verschleimt. [m.

Pityriase, f. (méd.) Hauptgrind,

Pivert, m. Grünspecht, m.

Pivoine, f. Pivoine, f.; —, m. Gimpel, Dompfaffe, m.

Pivot, m. Zapfen, m.; Pfahlwurzel, f.; fig. Hauptpunkt, m. Hauptstütze, f.

Pivoter, vn. eine Herzwurzel treiben; sich drehen, sich wenden; racine pivotante, Pfahlwurzel, f.

Pizarre, m. Pizarro, m.

Placage, m. eingelegte Tischlerarbeit, f.; fig. Firlefirl, n.; Mörtel, m.

Placard, m. Wandschrank, m.; Placat, n.; Schmähschrift; Verklebung über einer Thür, f.

Placarder, va. öffentlich anschlagen; — qn., einen öffentlich beschimpfen.

Place, f. Platz, Ort; Marktplatz, m.; Festung; fig. Stelle, f. Amt, n.; être en —, ein Amt bekleiden; jour de —, Börsentag, m.

Placement, m. Unterbringung des Geldes, f.; angelegtes Geld, n.; Anstellung, Versorgung, f.

Placer, va. stellen, hinlegen, hinstellen, einen Platz anweisen; anstellen, versorgen; unterbringen; (Waaren) absetzen; (ein Wort) anbringen; se —, v. pr. ein Unterkommen, eine Stelle finden; ce bourg est bien -é, dieser Flecken liegt schön; avoir le cœur bien -é, das Herz auf dem rechten Flecke haben.

Placet, m. Bittschrift, f.

Placeur, m. -se, f. et a. Platzordner; der Stellen verschafft, m.

Placide, m. Placidus, m.

Placide, a. friedsam, gemüthlich.

Placidité, f. sanfte Gemüthsart, f.

Placier, m. Marktmeister; Abmiether eines Platzes, m.

Placité, -e, a. (dr.) bewilligt.

Plafond, m. Zimmerdecke, f.

Plafonnage, m. Bergspitzen der Decke, n. [Decke verfehlen.

Plafonner, va. mit einer vergierten

Plafonneur, m. Deckenmaler, m.

Plage, f. flaches Ufer, m. Himmelsgegend, f. [ber, m.

Plagiaire, m. et a. Bücherausschreiber.

Plagiat, m. litterarischer Diebstahl, m.

Plaid, m. Plaidtuch, n.; tenir les -s, Gericht halten. [m.

Plaidable, a. jour —, Gerichtstag.

Plaidant, -e, a. vor Gericht redend.

Plaider, va. et n. vor Gericht sprechen, procesfiren; — qn., einen vor Gericht belangen; — un fait, eine Thatsache anführen.

Plaideur, m. -se, f. Procesführer; Zänker, m.; -in, f.

Plaidoirie, f. Sachwalteramt, n.; gerichtliche Praxis; Advocatur, f.

Plaidoyable, a. jour —, Gerichtstag, m. [f.

Plaidoyer, m. Vertheidigungsrede,

Plaie, f. Wunde; Narbe; fig. (bib.) Plage, f.

Plaignant, -e, a. (dr.) klagend; —, m. -e, f. Kläger, m.; -in, f.

Plain, -e, a. eben, glatt, flach; de — pied, ebenen Fußes, im nämlichen Stock; en-e campagne, auf freiem Felde; (tan.) Kalkgrube, f.

Plainage, m. (tan.) Kalken, n.

Plain-chant, m. Kirchengesang, m.

Plaindre, va. irr. bedauern, beklagen (wegen, de); il ne plaint point l'argent, la dépense, er scheut keine Ausgabe, keine Kosten; — le pain à ses gens, seinen Leuten das Brod nicht gönnen; se —, v. pr. sich beklagen, sich beschweren (bei einem über etw., de qc. à qn.); eine Klage anbringen.

Plaine, f. Ebene, Fläche, f.

Plaint, p. v. Plaindre.

Plainte, f. Klage, Wehklage; Klageschrift, f.; rendre — au juge, eine Klage vor Gericht eingeben.

Plaintif, -ve, a. -vement, adv. klägich: immer klagend.

Plaire, vn. irr. gefallen, anstehen, belieben, gefällig sein; que vous plaît-il? was ist Ihnen gefällig? plût à Dieu! wollte Gott! à Dieu ne plaise! das wolle Gott nicht! s'il vous plaît, gefälligst; plaît-il? was beliebt? se —, v. pr. Gefallen finden, sein Vergnügen haben (an, à), gern haben; gedeihen (von Pflanzen); je me plais ici, es gefällt mir hier. [pofferlich.

Plaisamment, adv. artig, drollig.

Plaisance, f. Vergnügen, n. Lust, f.

Plaisance, Piacenza (Stadt).

Plaisant, -e, a. angenehm, artig, lustig, lächerlich; sonderbar, selten; —, m. Lustigmacher; mauvais —, hämischer Spaßvogel, Spötter, m.;

le — de l'affaire, das Drollige bei der Sache.

Plaisanter, va. (spotten, zum Besten haben; —, vn. scherzen, spaßen.

Plaisanterie, f. Scherz, Spaß; Spott, m.; tourner qc. en —, einen Spaß aus etw. machen.

Plaisir, m. Vergnügen, n. Freude, Belustigung, Lustbarkeit, f.; Belieben, n. Gefälligkeit; Bewilligung, f.; à —, mit Sorgfalt, mit Muße, nach Herzenslust; par —, zum Vergnügen; si c'est votre —, wenn es Ihr Wille ist; sous le bon — de qn., mit jemandes Bewilligung; prendre — à qc., Vergnügen an etw. finden; menus-s, kleine Ausgaben, f. pl.; Taschengeld, n.; Art Backwerk.

Plan, m. Ebene, Fläche, f.; Plan, Riß, Entwurf, m.; —, -e, a. eben, flach.

Planche, f. Bret, Diele, f.; Beet, n.; Platte, f.; Kupferstich; Auftritt (an der Kutsche), m.; faire la —, auf dem Rücken schwimmen; den Weg bahnen; monter sur les -s, die Bühne betreten.

Planchéier, va. dielen.

Plancher, m. Fußboden, m.; Decke (eines Zimmers), f.

Planchette, f. Bretchen; Blankscheit, n.; Meßtisch, m.

Plançon, m. Sapweide, f.

Plane, f. (tonn.) Schnitzmesser, n.; Schlichthebel, m.

Planer, va. ebenen, glätten, glatt hobeln; (rel.) planiren; —, vn. schweben (von Vögeln); fig. überschauen. [netenfystem, n.

Planétaire, a. système —, Pla-

Planète, f. Planet, m.

Planeur, m. Planirer, Polirer, m.

Planicaudes, m. pl. (h. n.) Flachschwänze, m. pl.

Planifolié, -e, a. flachblätterig.

Planiformes, m. pl. Plattfäfer, m. pl. [f.

Planimétrie, f. Flächenmeßkunst,

Planisphère, f. Kugelkarte, f.; Planigiob, m.

Planiuscule, a. (h. n.) halbflach.

Planoir, m. Polirstahl, m.

Plant, m. Setzling, m. Steckreis, n.; Baumpflanzung, f. [f.

Plantage, m. Pflanzung, Plantage,

Plantain, m. Wegerich, m.

Plantaire, a. Fußsohlen ...

Plantard, v. Pinçon. [tage, f.

Plantation, f. Anpflanzung, Plan-

Plante, f. Pflanze, f. Kraut, n.; — du pied, Fußsohle, f.

Planté, -e, p. et a. (v. Planter); maison bien -e, Haus das eine schöne Lage hat, n.

Planter, va. et n. pflanzen; stecken; einschlagen; (das Kreuz) aufrichten; (eine Fahne) aufpflanzen; (Grenzsteine) setzen; (Colonien) anlegen; (ein Lager) aufschlagen; fig. — là qn., einen im Stiche lassen; se —, v. pr. sich hinpflanzen, sich hinsetzen.

Planteur, m. Pflanzer, m.

Plantigrade, a. et s. (h. n.) auf den Fußsohlen gehend.

Plantisuge, m. (ent.) Pflanzensauger, m.

Plantivore, a. Pflanzen fressend.

Plantoir, m. Pflanzholz, n.

Planton, m. Ordonnanz, f.

Plantule, f. Pflanzenkeim, m.

Planure, f. Hobelspan, Span, m.

Plaque, f. (Metall-)Platte, f.; Stichblatt; Zifferblatt, n.; Wandleuchter, m.; Brustschild, n.; Ordensstern, m.

Plaqué, m. plattirte Arbeit, f.

Plaquer, va. belegen, plattiren; — du gazon, mit Rasen belegen; — qc. au nez de qn., einem etw. unter die Nase reiben. [f.

Plaquessain, m. (vitr.) Löthschale,

Plaquette, f. Heller, m.

Plaqueur, m. (men.) Fourmirer, m.

Plaquis, m. schlecht belegte Arbeit, f. [—, f. Modellirkunst, f.

Plastique, a. plastisch, bildend;

Plastron, m. Bruststück (am Harnische); Brustlieder; fig. Stichblatt, n.

Plastronner, va. einen Brustharnisch anlegen.

Plat, m. Fläche; Schüssel; Schüssel voll, f. Gericht, n.; — de verre, Glastafel, f.; — de cuivre, Kupferplatte, f.; — de balance, Wagschale, f.; — de la main, flache Hand; — de l'épée, flache Klinge, f.; donner du — de la langue, schmeicheln; fam. un bon —, eine schöne Sippschaft, f.

Plat, -e, a. flach, platt, eben; fig. gemein, alltäglich, schal; cheveux -s, pl. schlichte Haare, n. pl.; tout —, der Länge nach; tout à —, rund herum; à -e terre, auf der bloßen Erde; avoir le ventre —, einen leeren Magen haben; avoir la bourse -e, einen leeren Beutel haben; calme —, vollkommene Windstille, f.; à — ventre, platt auf dem (den) Bauch, auf der (die) platten Erde; fig. vor jem. im Staube (devant qn.).

Platanaie, f. Platanenpflanzung, f.

Platane, m. Platane, f.

Plat-bord, m. (mar.) Dalbord, m.

Plate, f. flaches Flußschiff, n.

Plateau, m. Wagschale (an großen Wagen), f.; Kaffeebret, Theebret, n. Präsentirteller; Tischaufsatz, m.; Kuchenbret, n.; Stückbettung, f.; — électrique, Elektrisirscheibe; Hochebene, f.

Plate-bande, f. Rabatte, f.; Fensterputz, m.; — de pavé, Pflastereinfassung, f.

Platée, **Platéa**. [sel voll, f.

Platée, f. Grundmauer; große Schüs-

Plate-forme, f. flaches Dach, n. Altan, m.; Stückbettung; Terrasse, f. [men, m.

Plate-longe, f. (man.) Langrie-

Platement, adv. platt, geradherraus; alltäglich.

Platine, f. Platte (zum Plattiren), f.; Gewehrschloß; Schlagblech, n.; Tiegel (der Presse), m.; —, m. Platina, f.

Platineux, a. Platin ...

Platinifère, a. platinhaltig.

Platinique, a. Platin ...

Platiuure, f. mit Platina belegte Arbeit, f. [ger Ausdruck, m.

Platitude, f. Plattheit, f.; niedriger

Platole, f. (écon.) Rahmschale, f.

Platon, m. Plato, m.

Platonicien, -ne, a. et s. platonisch; Platoniker, m.

Platonique, a. platonisch.

Plâtrage, m. Gipsarbeit; fig. Pfuscherei, f.

Plâtras, m. Gipsschutt, m.

Plâtre, m. Gips; Gipsabguß, m.; weiße Schminke, f.

Plâtre-ciment, m. Gipskitt, m.

Plâtrer, va. mit Gips überziehen; fig. bemänteln; paix -ée, Scheinfriede, m.; se —, v. pr. sich schminken.

Plâtreux, -se, a. gipsartig. [m.

Plâtrier, m. Gipser; Gipshändler,

Plâtrière, f. Gipshütte, f.

Plâtrouer, m. Gipskelle, f.

Plausibilité, f. Wahrscheinlichkeit, f. [bar, annehmlich.

Plausible, a. -ment, adv. scheinbar,

Plaute, m. Plautus, m.

Plébéien, -ne, a. plebejisch; bürgerlich; —, m. Plebejer, m.

Plébiscite, m. Volksbeschluß, m.

Pléiades, f. pl. Siebengestirn, n.

Plein, -e, a. voll; vollständig; trächtig; (imp.) fett; -e lune, Vollmond, m.; fleur -e, gefüllte Blume, f.; — pouvoir, Vollmacht, f.; en — champ, auf freiem Felde; en — air, in der freien Luft, unter freiem Himmel; en — jour, bei hellem Tage; en -e rue, mitten auf der Straße; en -e mer, auf offener See; en — hiver, mitten im Winter; à -es mains, mit vollen Händen; il est — de lui-même, er ist ganz von sich eingenommen; crier à -e gorge, aus vollem Halse schreien; —, adv. voll; à pur et à —, völlig, gänzlich, ganz und gar; —, m. das Volle, n.; Kalkgrube, f.; — d'un mur, massives Mauerwerk, n.; la lune est dans son —, der Mond ist voll.

Plein, m. das Grelle, n.; Grundstrich, m.

Pleinement, adv. völlig, gänzlich.

Plénière, a. f. indulgence —, vollkommener Ablaß, m.; cour —, allgemeine Hofversammlung, f.

Plénipotentiaire, a. bevollmächtigt; —, m. der Bevollmächtigte, m.

Plénirostres, m. pl. Ballenschnäbler, m. pl. [Vollheit, m.

Plénitude, f. Fülle; Ueberfülle, f.;

Pléonasme, m. Wortüberfluß, m.

Pléonastique, a. pleonastisch, füllend.

Pléthore, f. Vollblütigkeit, f.

Pléthorique, a. vollblütig; saftig.

Pleurard, -e, a. fam. enfant —, Schreihals, m.

Pleure-misère, m. Hungerleider, m.

Pleurer, vn. weinen; la vigne -e, der Weinstock tränkt; —, va. beweinen; faire — Dieu, Gott betrüben; — le pain qu'on mange, sich das liebe Brod nicht gönnen.

Pleures, f. pl. Sterbingewolle, f.

Pleurésie, f. Seitenstechen, n.; Brustfellentzündung, f.

Pleurétique, a. an Seitenstechen leidend.
Pleureur, m. -se, f. Weiner, m.; -in, f.; Leichenbegleiter, m.; Klageweib, n.; –, a. saule –, Trauerweide, f. [schetten, f. pl.
Pleureuses, f. pl. Trauermantel
Pleureux, -se, a. weinerlich; betrübt.
Pleurnicher, va. fam. ein weinerliches Gesicht machen; Krokodilstränen weinen; zimperlich thun.
Pleurnicherie, f. verstelltes Weinen, n.
Pleurnicheur, m. Kopfhänger, Greiner, m. zimperliche Person, f.
Pleuropneumonie, f. Lungen- und Brustfellentzündung, f.
Pleurs, m. pl. Thränen, f. pl.; fig. Klage, f.
Pleutre, m. pop. Tölpel, m.
Pleuvoir, v. imp. irr. regnen.
Pièvre, f. Brustfell, n.
Plexus (-uce), m. (an.) Nervengeflecht, n.
Pleyon, m. Weidenband, n.
Pli, m. Falte, Runzel, f.; Bug, m. Biege; fig. Gewohnheit, f.; Briefumschlag, m.; sous ce –, unter diesem Convert, anliegend; prendre un –, eine Richtung nehmen; prendre son –, seine Eigenthümlichkeit annehmen
Pliable, a. biegsam.
Pliage, m. Biegen, Falten, Falzen, m.
Pliant, -e, a. biegsam; siége –, Feldstuhl, m.
Plie, f. Platteise, f.
Plier, va. in Falten legen; falzen; biegen; – des serviettes, Servietten brechen; – les tentes, die Zelte abbrechen; – bagage, aufbrechen, sich davon machen; – genoux, die Knie beugen; –, vn. sich biegen; sich fügen (in etw., à qc.) nachgeben; fig. – à tout vent, jedem Winde nachgeben; se –, v. pr. sich beugen; fig. sich fügen. [ein, f.
Pliéur, m. -se, f. (rel.) Falzer, m.;
Pline, m. Plinius, m.
Plinthe, f. et m. (arch.) Säulenplatte, f.; (men.) Fußgestime, n.
Ploir, m. Falzbein, n.
Plique, f. Weichselzopf, m.
Plis, m. pl. Abwolle, f.
Plissement, m. Falten, n.
Plisser, va. falten, fälteln; –, vn. et se –, v. pr. sich falten, Falten werfen. [f. pl.
Plissure, f. Gefaltetes, n. Falten,
Plocage, m. Kardätschen der Wolle, n. [haken, m.
Ploie-ressort, m. (arq.) Federhaken, m.
Plomb, m. Blei, n.; Bleikugel, f.; Bleizeichen; Bleiloth, n.; menu –, Schrot, n.; de –, bleiern; à –, lothrecht, senkrecht; avoir du – dans la tête, nachdenken, sich nicht übereilen; -s de Venise, Bleidächer zu Venedig. n. pl.; Bleigewicht an Uhren; Bleiloth, Senkblei, n.
Plombage, m. Plombiren; Stempeln; Reifbleien, n.
Plombagine, f. Wasserblei, n.
Plombate, m. bleisaures Salz, n.
Plombateur, m. der das Bleisiegel an die Bullen heftet.
Plombé, m. (rel.) bleifarbiger Anstrich, m.; –, -e, a. bleifarbig; bleich; plombirt.
Plombée, f. (arch.) senkrechte Linie, f.; Neyblei, n.; Mennigfarbe, f.
Plomber, va. mit Blei ausfüllen; glasiren; plombiren; mit dem Bleilothe untersuchen; – la terre, die Erde fest stampfen. [arbeit, f.
Plomberie, f. Bleigießerei; Bleiplombeur, m. Plombirer, m.
Plombier, m. Bleiarbeiter; -händler, m.; –, -ère, a. pierre -ère, Bleistein, m.
Plombifère, a. bleihaltig.
Plombique, a. Blei...
Plomboir, m. (dent.) Plombirwerkzeug, n. [schuhe, f.
Plongé, m. helle Farbe der Hand-
Plongeant, -e, a. von oben nach unten; vue -e, Aussicht von oben herab, f.
Plongée, f. – d'un parapet, Abdachung der Krone der Brustwehr, f.; tirer de ob. par –, von oben herunterschießen.
Plongeon, m. Tauchente, f.; faire le –, untertauchen; fig. sich bucken; nachgeben.
Plonger, va. tauchen, untertauchen; versenken; – dans le malheur, ins Unglück stürzen; –, vn. untertauchen; sich senken; se –, v. pr. sich tauchen; fig. sich versenken, sich stürzen.
Plongeur, m. Taucher, m.
Plonure, f. glasurtes Geschirr, n.
Ploquerosse, f. pl. Brechsamm, m.
Ploquettes, f. pl. Wollflocken, f. pl.
Ployer, va. et n. biegen; sich biegen; se –, v. pr. sich beugen; fig. sich unterwerfen.
Pluie, f. Regen, m.; fig. s'en aller en –, zu Wasser werden; il tombe de la –, es regnet.
Plumage, m. Gefieder, n.
Plumail, **Plumart**, m. Federbesen; Federbusch, m.
Plumaire, a. (bot.) federgefiedert.
Plumasseau, m. Federbesen, m.; Gefieder (am Pfeile), n. [kunst, f.
Plumasserie, f. Federschmückerei.
Plumassier, m. Federschmücker, -händler, m.
Plume, f. Feder; Schreibfeder; fig. Schreibart, f.; Schriftsteller, m.; – d'acier, – de fer, – métallique, Stahlfeder, f. [büchse, f.
Plumeau, m. Federwisch, m.; Federbusch, m.
Plumée, f. Feder voll Tinte, f.
Plumelle, f. Federweiße, f.
Plumer, va. rupfen, abbaaren. [m.
Plumet, m. Hutfeder, f.; Federbusch, **Plumetis**, m. broder au –, mit feiner Baumwolle sticken. [federicht.
Plumeux, -se, a. (bot.) federig;
Plumitif, m. Gerichtsbuch, n.; fig. Schreiber, m.; greffier du –, Gerichtsschreiber, m.
Plumulaire, m. Federkoralle, f.
Plumule, f. Blattfeimchen, n.
Plupart, f. der größte Theil, m.; la – du temps, die meiste Zeit; la – des livres, die meisten Bücher; pour la –, größtentheils.
Pluraliser, va. den Plural bilden.
Pluralité, f. Mehrzahl; Mehrheit; Vielheit; – des femmes, Vielweiberei, f.; à la – des voix, nach der Stimmenmehrheit. [ständig.
Pluri-, mehr-; **-denté**, -e, a. mehr-
Pluriel, m. (gr.) Mehrzahl, f.
Plus, adv. mehr; – grand, größer; le – grand, der größte; de –, überdies; au –, tout au –, höchstens; de – en –, immer mehr; ni – ni moins, weder mehr, noch weniger; – du tout, keineswegs; – de larmes! keine Thränen mehr! n'y pensons –, wir wollen nicht mehr daran denken; il n'a – d'argent, er hat kein Geld mehr; il y a – d'un an, es ist länger als ein Jahr; plus... plus..., je mehr..., desto mehr; –, m. das Mehr, das Höchste; le –, am meisten.
Plusage, m. Zupfen der Wolle, n.
Pluser, va. (drap.) Wolle zupfen.
Plusieurs, a. et m. pl. mehrere, verschiedene, viele. [Meistbietende.
Plus-offrant, m. -s, f. der, die
Plus-pétition, f. (dr.) übertriebene Forderung, f.
Plus-que-parfait (pluce-), m. (gr.) Plusquamperfectum, n.
Plutarque, m. Plutarch, m.
Pluton, m. Pluto, m. [canisch.
Plutonien, -ne, a. plutonisch, vul-
Plutonique, a. vulcanischen Ursprungs.
Plutonisme, m. Vulcanismus, m.
Plutoniste, m. Vulcanist, m.
Plutôt, adv. eher, früher; lieber, vielmehr; au –, aufs Baldigste; pas –, kaum.
Pluvial, m. Meßgewand, n.
Pluviale, a. f. eau –, Regenwasser, n.
Pluvier, m. Regenvogel, m.
Pluvieux, -se, a. regnerisch; Regen...; jour –, Regentag, m.
Pluviose, m. Regenmonat (20. Jan. bis 18. Febr.), m.
Pneumatique, a. machine –, Luftpumpe, f.; –, f. Pneumatik, f.
Pneumatocèle, f. Windbruch, m.
Pneumatologie, f. Geisterlehre, f.
Pneumonie, f. Lungenentzündung, f.
Pneumonique, m. Lungenmittel, n.
Pneumonologie, f. Lungenlehre, f.
Pnigme, m. Stickhusten, m.
Pô, m. Po, m.
Poallier, m. Zapfenstück an der Glocke, n.; Glockenthurm, m.
Pochade, f. (peint.) flüchtige Skizze, f.
Poche, f. Tasche, f.; Sack, m.; Kaninchennetz, n.; Kropf (des Geflügels); Schnörkel (beim Schreiben), m.; Falte am Kleide, f.
Pocké, -e, p. et a. (v. **Pocher**) blau unterlaufen (Augen); œufs -s, Eier, Spiegeleier, n. pl.; fleckig (Schrift).
Pocher, va. – les yeux à qn., einem die Augen braun und blau schlagen; – des œufs, Eier auf Butter machen.

Pocheter, va. in der Tasche bei sich tragen.
Pochetier, m. Täschner, m.
Pochette, f. Täschchen, n.
Podagre, a. mit dem Podagra behaftet; –, f. Podagra, n.; –, m. Podagrist, m.
Poêle (poële), m. Trauduch: Leichentuch, n.; Stubenofen, m.; Stube, f.; Thronhimmel, m.
Poêle (poële), f. Pfanne; – à frire, Bratpfanne, f.
Poêlée (poa-), f. eine Pfanne voll.
Poêlerie (poa-), f. Häfengeräth, n.; Ofenhandel, m. [Ofensetzer, m.
Poêlier (poa-), m. Pfannenschmied;
Poêlon (poa-), m. Pfännchen, n.
Poêlonnée (poa-), f. ein Pfännchen voll.
Poème, m. Gedicht, n.
Poésie, f. Dichtkunst, f. Gedicht, n.
Poétastre, m. Reimschmied, m.
Poète, m. Dichter, m.; femme –, Dichterin, f.
Poétereau, m. Dichterling, m.
Poéterie, f. Reimerei, f.
Poétique, a. -ment, adv. dichterisch, Dicht...; Dichter...; –, f. Poetik, f.
Poétiser, vn. fam. Verse machen; –, va. in ein poetisches Gewand kleiden.
Poids, m. Schwere, f. Gewicht, n.; Gewichtstein, m.; fig. Wichtigkeit, f. Nachdruck, m.; Last, Beschwerde, f.; (mon.) Schrot, n.; ducat de –, vollwichtiger Ducaten, m.; faire bon –, gutes Gewicht geben; avoir le –, vollwichtig sein.
Poignant, -e, a. stechend, brennend.
Poignard, m. Dolch; fig. Kummer, m. [serft kränken.
Poignarder, va. erdolchen; durchPoignée, f. Handvoll (fig. ein paar), f.; Griff, m. Heft, n.; à –, mit vollen Händen, vollauf; – de verges, Bündel Ruthen, n.
Poignet, m. Handgelenk; Bündchen am Hemdärmel, n.; Hemdärmel, m.
Poil, m. Haar (am Körper der Thiere und an Pflanzen), n.; Bart; Strich (des Tuches), m.; – follet, Milchbart, m.; il est au – et à la plume, er ist zu Allem zu gebrauchen; monter un cheval à –, ein Pferd ohne Sattel reiten.
Poile, v. Poêle.
Poilette, f. Schmeerpfanne, f.; Abertöpfchen, n.
Poilier, m. Mähteisen, n.
Poilu, -e, a. haarig.
Poinçon, m. Pfrieme, f. Grabstichel, m.; Schmucknadel, f.; (bot.) Kolben; Stachel; Bunzen; Münzstempel; (mag.) Steinmeißel, m.; Partize, f.; Giebelspieß, m.; ein Weinmaß (zwei Drittel Muids).
Poindre, va. irr. stechen; –, vn. hervorkeimen, sich zeigen; anbrechen (vom Tage).
Poing, m. Faust, Hand, f.; serrer, ou fermer le –, die Faust ballen.
Point, m. Stich; Punkt, m.; Auge, (auf Würfeln oder Karten), n.; genähte Spitze; Nähterei, Stickerei, f.; fig. Abschnitt, Satz; Umstand, m.; Stechen (in der Seite 2c.), n.; – croisé, Kreuzstich, m.; ouvrage de –, genähte Spitzen, f. pl.; – de vue, Gesichtskunst, m.; – d'appui, Stützpunkt, m.; – capital, Hauptpunkt, m.; – du jour, Anbruch des Tages, m.; de – en –, Punkt für Punkt, ausführlich; fam. haarklein; à –, zur gelegenen Zeit, eben recht; à – nommé, im rechten Augenblicke, wie gerufen; de tout –, in allen Punkten, völlig; au dernier –, im höchsten Grade; au – que, à un tel – que, so sehr daß; il est en bon –, er ist in guten Umständen; ces lunettes sont à mon –, diese Brille paßt für meine Augen; être sur le – de faire qc., im Begriffe sein etw. zu thun; – (et) virgule, Semikolon; – admiratif, Ausrufungszeichen; – interrogatif, Fragezeichen; deux –s, Kolon, n.; les –s cardinaux, die Weltgegenden, f. pl.
Point, adv. nicht, kein; nein; etwa? – du tout, durchaus nicht; il n'a – d'argent, er hat kein Geld.
Pointage, m. (mar.) Priden, n.; – du canon, Richten des Geschützes, n. [m.
Pointal, m. (charp.) Stützkassen,
Pointé, m. kurzes Abstoßen der Note, n.; exécuter le –, abstoßen.
Pointe, f. Stift, m. Spitze, f.; Stachel, m.; Schärfe, Würze, f.; witziger Einfall; beißender Gedanke, m.; Strieme; Radirnadel, f.; Spitzhammer; Dreschstadl, m.; (taill.) Schnepe, f.; Zipfel (vom Halstuche 2c.), m.; Vorgebirge, n.; à la – de l'épée, mit Gewalt; fig. mit großer Mühe; – du jour, Morgendämmerung, f.; en –, spitzig zulaufend; pousser sa –, seinen Plan mit Eifer verfolgen; pousser une –, ein Truppencorps vorschieben; (faux.) faire la – aufstigen; faire une –, einen Seitensprung thun; être en – de vin, einen kleinen Rausch haben.
Pointement, m. Richten des Geschützes, n.; (crist.) Zuspitzung, f.
Pointer, va. stechen, punktiren; (ép.) zuspitzen; – un canon, eine Kanone richten; –, vn. keimen, sprießen; sich bäumen; sich zeigen; steigen (von Vögeln). [m.
Pointeur, m. (artil.) Stückrichter,
Pointillage, m. (grav.) Punktiren, n.; Punktirarbeit, f.
Pointillé, m. (grav.) punktirte Manier, f.
Pointiller, vn. (grav.) punktiren; kritteln; –, va. stechen (auf einen, qn.). [tiker, f.
Pointillerie, f. fam. Stichelei, Kri-
Pointilleux, -se, a. kritteln, wunderlich, spitzfindig; –, m. Spitzrichter, m.
Pointu, -e, a. spitzig; spitzfindig.
Pointure, f. (imp.) Punktur, f.
Poire, f. Birne, f.; Pulverbeutel, m.; – à amorcer, Pulverhorn, n.; – à feu, Dampfkugel, f.; en –, birnförmig.
Poiré, m. Birnmost, m.
Poireau, m. Lauch, m.; Warze, f.; petit –, Schnittlauch, m.
Poirée, f. – rouge, rothe Rübe, f.
Poirier, m. Birnbaum, m.
Pois, m. Erbse, f. Erbsen, f. pl. – en cosse, Schotenerbse, f.; – sans cosse, – goulu, Zuckererbse, f.; prov. donner un – pour avoir une fève, die Wurst nach der Speckseite werfen; manger des – chauds, sich das Maul verbrennen.
Poison, m. Gift, n. [nen.
Poissard, -e, a. pöbelhaft.
Poissarde, f. Fischweib, n.
Poisser, va. pichen, verpichen; beschmieren.
Poisseux, -se, a. klebrig.
Poisson, m. Fisch, m.; ein Viertel Stoppen.
Poissonnaille, f. Fischbrut, f.
Poissonnerie, f. Fischmarkt, m.
Poissonneux, -se, a. fischreich.
Poissonnier, m. -ère, f. Fischhändler, m.; -in, f.
Poissonnière, f. Fischkessel, m.
Poitevin, -e, a. et s. aus Poitou.
Poitrail, m. Brust (vom Pferd), f.; Brustriemen, m.; Brustholz, n.; Tauchboltken, Thorriegel, m.; Schweife, f.
Poitrinaire, a. brustkrank.
Poitrinal, m. Amboßfeiler, m.; –, -e, a. Brust ...
Poitrine, f. Brust, f.
Poitrinière, f. Brustholz, n.
Poivrade, f. Pfefferbrühe, f.
Poivre, m. Pfeffer, m.; – d'Inde, Piment, m. neue Würze, f.
Poivrer, va. pfeffern.
Poivrette, v. Niche.
Poivrier, m. Pfefferstrauch, m.; Pfefferbüchse, f.
Poivrière, f. Gewürzbüchse, f.; Pfefferfaß; -feld, m.
Poix, f. Pech, n.; – jaune, Asphalt, m.; – résine, Baumharz, n.
Polacre, Polaque, m. polnischer Freimann, m.; –, f. Polake (Raperschiff), f.
Polaire, a. Polar ...; étoile –, Polarstern, m.; cercle –, Polarkreis, m.
Polarité, f. Polarität, Polkraft, f.
Polatouche, m. fliegendes Eichhörnchen, n.
Pôle, m. Pol, m.
Polémique, a. polemisch; écrit –, Streitschrift, f.; guerre –, Federkrieg, m.; –, f. Polemik, f.
Polémiser, vn. polemisiren.
Poli, -e, a. polirt, glänzend, glatt; höflich, fein; –, m. Glanz, m. Politur, f.
Police, f. Polizeiamt, n. Polizei; (com.) Police, f.; salle de –, Militärarrest, m.; bonnet de –, Militärmütze, f.
Policé, -e, p. et a. (v. Policer); gebildet, gesittet.
Policer, va. bürgerliche Ordnung einführen; Polizei einführen; bilden, versittlichen (Sitten).

Polichinel, **Polichinelle**, m. Hanswurst, Polichinell, m.
Policien, m. (peign.) Glättfilz, m.
Poliment, m. Polirer, Schleifer, n.; Politur, f.
Poliment, adv. höflich, fein.
Polion, m. (bot.) Polei, m.
Polir, va. glätten, polieren, schleifen; fig. verfeinern, bilden, artiger machen, höflicher machen, ausfeilen.
Polissage, m. Glätten, Polieren, n.
Polisseur, m. -se, f. Politer, Glätter, m.; -in, f.
Polissoir, m. Politstahl, Glättzahn; Schachtelhalm, m.
Polissoire, f. Glanzbürste, f.
Polisson, -ne, a. gotenhaft, schmutzig; —, m. Gassenjunge; Gotenreiser, m.
Polissonner, vn. Gassenjungenstreiche machen; Zoten reißen.
Polissonnerie, f. Bubenstreich, m.; ungezogenheit; Zote, f.; Gassenwitz, m. [m.; Politur, f.
Polissure, f. Polirer, Schleifen, m.
Politesse, f. Höflichkeit, Artigkeit, feine Lebensart, f.
Politique, a. -ment, adv. staatskundig, politisch; fig. weltklug, schlau, vorsichtig; maxime —, Staatsgrundsatz, m.; —, m. Politiker, Staatsmann; Schlaukopf, m.; —, f. Politik, Staatskunde; fig. Weltklugheit, f. [kannegiebern.
Politiquer, vn. fam. politisiren, f.
Polk, m. polnisches Regiment, n.
Polker, vn. die Polka tanzen.
Pollen (-ène), m. Blumenstaub, m.
Pollicitation, f. (dr.) Versprechen, n.
Polluer, va. entweihen: beflecken.
Pollution, f. Entweihung; Befleckung, Pollution, f.
la Pologne, Polen, n.
Polonais, -e, a. et s. polnisch; Pole, m.; -in, f.
Poltron, -ne, a. verzagt, feigherzig; —, m. feige Memme, f.
Poltronnerie, f. Zaghaftigkeit, Feigheit, f.
Poly-, viel-; **-acanthe**, a. vielstachelig; **-acoustique**, a. tonverstärkend; **-adelphe**, a. vielbündelig; **-adène**, vielbrüdig; **-andrie**, f. Vielmännerei, f.; **-angique**, a. vielfächerig.
Polyanthée, m. Blumenlese, f.
Polyarchie, f. Vielherrschaft, f.
Polybe, m. Polybius, m.
Polycarpe, a. vielfrüchtig.
Polycarpe, m. Polycarp(us), m.
Polycrate, m. Polykrates, m.
Polychreste (-kr-), a. von vielfachem Nutzen.
Polychronique (-kr-), a. (phr.) langwierig; **-dactyle**, a. vielfingerig; **-édre**, m. Vieleck, n.; **-game**, a. et s. in Vielweiberei lebend; **-gamie**, f. Vielweiberei, f.; **-glotte**, a. vielzüngig, in vielen Sprachen geschrieben; vielsprachig; —, f. Werk in vielen Sprachen, n.; **-gone**, a. vieleckig; —, m. Vieleck, n.; **-graphe**, m. Vielschreiber, m.; Schreibmaschine, f.; **-graphie**, f. geheime Schreibkunst, f.; **-gyne**, a. vielweibig; **-mathie**, m. Vielwisser, m.; **-mathie**, f. Vielwissen, n.; Vielwisserei, f.; **-mathique**, a. vielwissend; **-nôme**, m. vielblättrige Größe, f.; **-onyme**, a. vielnamig; **-optre**, m. vervielfältigendes Verkleinerungsglas, n.; **-pétale**, a. vielblätterig.
Polype, m. Vielfuß; Polyp, m.
Polypeux, -se, a. polypenartig.
Polyphage, m. Vielfresser, m.; -phagie, f. Vielfresserei, n.
Polyphème, m. Polyphem, m.
Polyphylle, a. vielblätterig.
Polypier, m. Polypenhäuschen, n.
Polypile, a. vielhaarig; **-ptère**, m. Vielflosser, m. [fug, m.
Polyspaste, m. (méc.) Flaschenzug, m.
Polysperme, a. vielsamig; **-stique**, a. vielgriffelig; **-syllabe**, a. vielsilbig; —, m. vielsilbiges Wort, n.; **-syndéton**, m. Bindewörterhäufung, f.
Polytechnique (-tekn-), a. polytechnisch; école —, polytechnische Schule, f.
Polythéisme, m. Vielgötterei, f.
la Poméranie, Pommern, n.
Poméranien, -ne, a. et s. pommerisch; Pommer, m.; -in, f.
Pomifère, a. Aepfel tragend.
Pomiforme, a. apfelförmig.
Pommader, va. mit Pomade bestreichen.
Pomme, f. Apfel; fig. Knopf, m.; — de Chine, Apfelsine; — de terre, Kartoffel, f.; — de chêne, Gallapfel, m.; — de canne, Stockknopf; — de chou, Kohlkopf, m.; — d'arrosoir, Brause (an der Gießkanne), f.
Pommé, m. Apfelmost, m.
Pommé, -e, a. chou —, Kopfkohl, m.; laitue -e, Stangensalat, m.; fou —, Erzmarr, m.
Pommeau, m. Degenknopf; Sattelknopf, m.
Pommelé, -e, a. mit Wölkchen überzogen: graufleit (von Pferden); cheval —, Apfelschimmel, m.
se Pommeler, v. pr. Schäfchen bekommen (vom Himmel); sich apfeln (von Pferden). [Seidpeitsche, f.
Pommelle, f. (tan.) Kritzelholz, n.; **Pommier**, m. (jard.) Köpfe bekommen, sich schließen (vom Kohle rc.).
Pommerale, f. Apfelpflanzung, f.
Pommette, f. Knöpfchen, Knöchen, n.; — de la joue, Backenknochen, m. [pfanne, f.
Pommier, m. Apfelbaum, m.; Apfel-
Pomologie, f. Obstkunde, f.
Pomologue, m. Obstkenner, m.
Pompadour, m. eine Art Strickbeutel.
Pompe, f. Pumpe; Pracht, f. Prunk, Pomp, m.; fig. Erhabenes im Ausdrucke, n.; hochtrabende Sprache, f.; — foulante, Druckpumpe, f.; — funèbre, Leichengepränge, n.; — à incendie, Feuerspritze, f.
Pompéi, m. Pompejus, m.
Pompéia, Pompeji.
Pompéien, -ne, a. pompejisch.
Pomper, va. et n. pumpen; auspumpen; fig. ausforschen, ausholen.
Pompeux, -se, a. -sement, adv. prächtig, prachtvoll; fig. schwülstig, hochtrabend. [penmann, m.
Pompier, m. Spritzenmacher; Sprützenpille, m. Grabwespe, f.
Pompon, m. Kopfzug; rednerischer Prunk; Fischabusch, m.
Pomponner, va. verzieren (den Kopfputz); se —, v. pr. sich schmücken. [m.
Ponçage, m. (dess.) Durchbauschen,
Ponce, f. (dess.) Bauche, f.; —, a. pierre —, Bimsstein, m. [f.
Poncé, m. (com.) Zeichenschwärze,
Ponceau, m. Klatschrose, f.; Hochrot, n.; —, a. hochrot.
Poncer, va. durchpausen; mit Bimsstein abreiben; (com.) mit Schwärze zeichnen. [pausen, n.
Poncette, f. Päuschchen zum Durch-
Ponceur, m. Bimser, m.
Ponceux, -se, a. bimssteinartig; -haltig.
Ponche, m. Punsch, m.
Poncirade, f. Gartenmelisse, f.
Poncire, m. Citronate, f.
Poncis, m. durchstochenes Muster zum Durchpausen; Lindenblatt, n.
Ponction, f. (chir.) Stich, Bauchstich, m.
Ponctualité, f. Pünktlichkeit, f.
Ponctuation, f. Interpunktion, f.
Ponctuel, -le, a. -lement, adv. pünktlich, genau.
Ponctuer, va. et n. (gr.) interpunktiren; (mus.) punktiren; -é, gepunkt, getüpfelt. [land), n.
Pondage, m. Tonnengeld (in England)
Pondérabilité, f. Wägbarkeit, f.
Pondérable, a. wägbar.
Pondération, f. gleichmäßige Abwägung, f.; Gleichgewicht, n.; Verhältnismäßigkeit, f. [gen.
Pondérer, va. gleichmäßig abwä-
Pondeuse, f. Legehenne, f.
Pondre, va. et n. Eier legen; fig. — sur ses œufs, warm sitzen.
Poney, m. Pony, m. [der).
Ponger, va. Wasser ziehen (vom Se-
Pongitif, -ve, a. (méd.) stechend.
Pongo, m. Waldmensch, m.
Pont, m. Brücke, f.; Verdeck, n.; — levis, Zugbrücke; — volant, fliegende Brücke; — tournant, Drehbrücke, f.; — d'une culotte, Hosenlatz, m.; vaisseau à trois -s, Dreidecker, m.
Ponte, f. Eierlegen, n.; Legezeit, f.; gelegte Eier, n. pl.; Brut, f.; —, m. Pointeur (beim Pharospiele), Gegenspieler, m.
Ponté, m. Bügel (am Degen), m.
Ponté, -e, a. (mar.) mit einem Verdecke versehen. [m.
Ponteau, m. (solor.) Stuhlbalken,
Ponteler, va. (solor.) die Stuhlbalken ansetzen. [Pharospiele).
Ponter, vn. setzen, pointiren (beim
Pontet, m. (arq.) Bügel, m.
Pont-Euxin, m. Pontus Euxinus, m. das Schwarze Meer, n.
Pontife, m. Oberpriester; le souverain —, der Papst, m.

Pontifical, -e, a. -ement, adv. hohepriesterlich; päpstlich; im bischöflichen Schmucke.
Pontificat, m. Oberpriesterthum, n.; päpstliche Würde, f.
Pontificatif, -ve, a. zum Hohenpriester erhebend.
Pontins, a. pl. marais –, pontinische Sümpfe, m. pl.
Pont-neuf, m. Gassenlied, n.
Ponton, m. Schiffbrücke, f. Brückenschiff, n.
Pontonnage, m. Fährgeld, n.
Pontonnier, m. Brückenzöllner; Fährmann; (mil.) Pontonier, m.
Pontuseau, m. Streifen im Papier.
Poppée, f. Poppäa, f. [m.
Populace, f. Pöbel, m.
Populacier, -ère, a. pöbelhaft, niedrig; –, m. Volksschmeichler, m.
Populaire, a. -ment, adv. das Volk betreffend, volksmäßig, volksthümlich, beim Volke beliebt, leutselig, im Volke herrschend; gemein; gemeinverständlich, populär; gouvernement –, Volksherrschaft, f.
Populariser, va. gemeinverständlich machen, gemeinnützig machen; se –, v. pr. sich beim Volke beliebt machen. [f.
Popularisme, m. Volksschmeichelei,
Popularité, f. Volkssprache; Herablassung, Volksliebe, Popularität, f.
Population, f. Bevölkerung, f.
Populeux, -se, a. volkreich.
Populicide, a. volksfeindlich; –, m. Volksmord, m.; –, m. et f. Volksmörder, m.; -in, f. [m.
Populo, m. pop. kleines fettes Kind.
Populosité, f. starke Bevölkerung, f.
Porc (pore), m. Schwein; Schweinefleisch, n.
Porcelaine, f. Porzellan, n.; Porzellanschnecke, f.; – de Saxe, Meißner Porzellan, n. [schwein, n.
Porc (pork-) -épic, m. Stachel-
Porchaison, f. Schweinfeiste, f.
Porche, m. Vorhalle einer Kirche, f.
Porcher, m. -ère, f. Schweinhirt, m.; -in, f.
Porcherie, f. Schweinestall, m.
Porcin, -e, a. (h. n.) schweinartig.
Poro (pore) -marin, m. Meerschwein, n. [Schwein, n.
Poro (pore) -sanglier, m. wildes
Pore, m. Schweinblech, n.
Poreux, -se, a. löcherig, porös.
Porosité, f. Schwammartigkeit, Porosität, f.
Porphyre, m. Porphyr, m.
Porphyrisation, f. Zerreiben auf dem Reibsteine, n.
Porphyriser, va. auf dem Reibsteine zerreiben. [geboren.
Porphyrogénète, a. im Purpur
Porphyroïde, a. porphyrähnlich.
Porques, f. pl. (mar.) Kapspanten, m. pl.
Porracé, -e, a. (méd.) lauchgrün.
Porreau, v. Poireau.
Porrection, f. Darreichung (bei der Priesterweihe), f.
Porse, f. (pap.) Stoß Papier, m.
Port, m. Hafen; fig. Zufluchtsort, m.; – franc, Freihafen, m.; arriver à bon –, glücklich anlangen; prendre –, anlanden.
Port, m. Tragen, n. Tracht, Last, f.; Tragelohn, m. Fracht, f.; Porto, n.; fig. Haltung, f. Anstand, m.; – d'une plante, Wuchs einer Pflanze, f.
Portable, a. tragbar. [m.
Portage, m. Tragen, n.; Landtransport; Wasserfall, m.
Portail, m. Portal, n. Vorderseite (einer Kirche), f. [f.
Portant, m. Griff, m. Handhabe,
Portant, -e, p. et a. tragend; l'un – l'autre, eins ins Andere gerechnet, im Durchschnitt; à bout –, ganz in der Nähe; bien –, gesund; mal –, unwohl.
Portatif, -ve, a. tragbar, leicht fortzuschaffen; dictionnaire –, Handwörterbuch, n.
Porte, f. Thür, f. Thor, n. Pforte, f.; – de derrière, Hinterthür; fig. Ausflucht, f.; – Ottomane, ottomanische Pforte, f.; de – en –, von Haus zu Haus; à – close, bei verschlossenen Thüren; refuser la – à qn., einen vor der Thüre abweisen; mettre qn. à la –, einem die Thür weisen.
Porté, -e, p. et a. (v. Porter); geneigt (zu, à); eingenommen (für, pour); être – d'amitié pour qn., Freundschaft für einen haben.
Porte-aigle, m. Adlerträger, m.
Porte-aiguille, m. Strichscheibe, f.
Porte-allumettes, m. Schwefelholzbüchschen, n.
Porte-arquebuse, m. Büchsenspanner, m. [m.
Porte-assiette, m. Schüsselring,
Porte-auge, m. Handlanger, m.
Porte-baguette, m. Ladestockring, m. [m.
Porte-balance, m. Wagebalken,
Porte-balle, m. Hausirer, m.
Porte-bannière, m. Bannerträger, m.
Porte-cahier, m. Mappe, f.
Porte-chape, m. Chormantelträger, m.
Porte-chapeau, m. Steckhorn, m.
Porte-cigare, f. Cigarrenspitze, f.; -röhrchen, n.
Porte-clef, m. Gefangenwärter, m.
Porte-cochère, f. Thorweg, m.
Porte-corps, m. (artil.) Sattelwagen, m. [n.
Porte-couteau, m. Drahtmesser,
Porte-crayon, m. Bleistiftrohr, n. Bleistefter, f
Porte-croisette, f. Glasthür, f.
Porte-croix, m. Kreuzträger, m.
Porte-crosse, m. (eccl.) Krummstabträger, m.
Porte-Dieu, m. Geistlicher der den Kranken das Abendmahl reicht, m.
Porte-dîner, m. Einsatz, m. Menage, f.
Porte-drapeau, m. Fähnrich, m.
Portée, f. Tracht (Junge); Schußweite; Entfernung bis zu welcher das Gesicht, die Stimme ꝛc. reicht, f.; Vermögen, n. Fähigkeit; Saitenlänge, f.; Netzeinsatz; (chass.) Gewende, n.; (joaill.) Steinkasten, m.; à la – du mousquet, auf Flintenschußweite; à – de voix, so weit die Stimme reicht; à la – de la main, mit der Hand zu erreichen; mis à la – de tous, allgemein verständlich; je connais sa –, ich kenne seine Fähigkeiten; cela passe ma –, das geht über meine Kräfte; nous étions à la – de sa voix, wir konnten hören was er sagte.
Porte-enseigne, m. Fahnenjunker, m.
Porte-épée, m. Degengehenk, n.
Porte-éperon, m. Spermträger, m.
Porte-étendard, m. Standartenjunker; Standartenschuh, m.
Porte-étriers, m. pl. Steigbügelriemen, m.
Porte-faix, m. Lastträger, Packträger; fig. Grobian; Fortpflanzer (Pionier) der Bildung, m.
Porte-feu, m. Zünder, m.; Brandröhre, f.
Portefeuille, m. Brieftasche, Mappe; fig. Ministerstelle; Sammlung von Zeichnungen, f. [ter.
Porte-flambeau, m. Fackelträger,
Porte-foudre, m. fig. Kanone, f.
Porte-glaive, m. Schwertträger; Schwertritter, m.
Porte-guidon, v. Porte-drapeau.
Porte-guignon, m. fam. Unglücksvogel, m. [men, m.
Porte-lance, m. (mil.) Lanzenre-
Porte-lettre, m. Brieftasche, f.
Porte-lumière, m. (opt.) Lichtwerfer, m. [vogel, m.
Porte-malheur, m. fam. Unglücks-
Porte-manchon, m. Muffring, m.
Porte-manger, m. Speisekiste, f.
Porte-manteau, m. Mantelsack, m. Felleisen, n.; Kleiderhaken, m.
Portement, m. Tragen; Befinden, n.
Porte-missel, m. Meßbuch, n. [n.
Porte-monnaie, m. Geldtäschchen,
Porte-montre, m. Gehäuse zum Aufhängen einer Taschenuhr, Uhrfutteral, n. Uhrpantoffel, m.
Porte-mors, m. Gebisleder, n.
Porte-mouchettes, m. Lichtputzschüsseln, n. [bienthaken, m.
Porte-mousqueton, m. Carabine-muse, m. Meerschweinchen, n.
Porte-objet, m. Gegenstandsträger (am Mikroskop), m.
Porte-outil (-ti), m. (mil.) Futteral, n. [m.
Porte-page, m. (imp.) Unterlage, f.
Porte-plume, m. Federhalter, m.
Porte-presse, m. (rel.) Pressebalken, m. [m.
Porte-queue, m. Schleppenträger,
Porter, va. tragen, wegtragen; bringen; bei sich tragen, führen; trächtig sein; hervorbringen; entbalten; ertragen, erdulden; melden; begünstigen; aufmuntern; verleiten (zu, à); – un candidat, einen Candidaten (zur Wahl) aufstellen; – un jugement, ein Urtheil fällen; – envie à qn., jem. beneiden; – sur un registre, in ein Register eintragen; – ses pas vers, seine Schritte richten nach; – ses vues haut, hoch hinaus wollen; – aux nues, bis in

die Wolken erheben; – trop loin, zu weit treiben; – amitié à qn., Freundschaft gegen einen hegen; – de l'argent sur soi, Geld bei sich führen; – à la main, in der Hand tragen; – la main à qc., die Hand an etw. legen; – la terreur partout, überall Schrecken verbreiten; – à l'extrémité, aufs Aeußerste treiben; – un coup à qn., einem einen Streich versetzen; – honneur à qn., einem Ehre erzeigen; – témoignage, Zeugniß ablegen; – une santé à qn., einem eine Gesundheit ausbringen; – la parole, das Wort führen; – parole pour qn., für einen sprechen; – bonheur, Glück bringen; – malheur, Unglück bringen; il est fort -é, er wird sehr begünstigt; cette chose -e coup, diese Sache ist von Folgen; la loi -e que..., das Gesetz lautet daß...; –, vn. ruhen, aufliegen; tragen (von Gewehren), treffen; (bl.) führen; steuern; ce vin -e à la tête, dieser Wein steigt in den Kopf; – sur l'ennemi, auf den Feind losfegeln; se –, v. pr. sich wohin begeben; sich befinden; sich neigen (zu, à), etw. betreiben; il se -e au bien, er neigt sich zum Guten; se – partie contre qn., als Kläger gegen einen auftreten; se – à des excès, sich zu Excessen hinreißen lassen; il s'y est -é en honnête homme, er hat sich dabei als ein ehrlicher Mann betragen; se – garant, etw. verbürgen; se – (pour) héritier, sich als Erben angeben.

Porter (-tère), m. Portierbier, n.

Porteraan, m. Schutzwehr, n.

Porte-respect, m. Drohwaffe, f.; Ehrenzeichen; Schreckbild, n.

Porte-sceptre, m. Scepterträger, m.

Porte-sel, m. Salzfaß, n.

Porte-siége, m. Bockgestell, n. [m.

Porte-six, m. Sechsender (Hirsch),

Porte-tapisserie, m. Tapetenthür, f. [schelet, f.

Porte-trait, m. (sell.) Strangscheit, n.

Porteur, m. -se, f. Träger, Ueberbringer; Wechselinhaber, m.; -in, f.; au –, auf den Inhaber ausgestellt; – de chaise, Sänftenträger, m.; cheval –, Sattelpferd, n.

Porte-valise, m. Mantelsackträger, m.; Sattelkissen, n.

Porte-vent, m. (org.) Windcanal, m.

Porte-vis (-vice), m. Schraubenblech, n.

Porte-voix, m. Sprachrohr, n.

Portier, m. -ère, f. Thürsteher; Pförtner, m.; -in, f.

Portière, f. Kutschenschlag; Thürvorhang, m.; (artil.) Bindung, f.; –, a. brebis –, Zuchtschaf, n.

Portion, f. Theil, m.; Portion, f.

Portioncule, f. Theilchen, n.

Portique, m. Säulenhalle, f. Säulengang, m.

Portrait, m. Bildniß, Portrait; Gemälde; fig. Ebenbild, n.; Schilderung; Charakteristik, f.; – en buste, Brustbild, n.; – en pied, Bild in Lebensgröße, n.

Portraiture, f. Portraitmalerei, f.; livre de –, Zeichenbuch, n.

Portugais, -e, a. et s. portugiesisch; Portugiese, m.; -sin, f.

le **Portugal**, Portugal, n.

Portulan, m. (mar.) Grabbuch, n.

Posage, m. Aufstellen, Aufschlagen, n.

Pose, f. Legen der Werkstücke, n.; Aufsatz (im Dominospiele), m.; Schildwachen, f. pl.

Posé, -e, a. gestellt, gelegt; angenommen; gesetzt, ernsthaft; à main -e, mit fester Hand.

Posément, adv. bedächtig, langsam.

Poser, va. setzen, stellen, legen; aufstellen; festsetzen; niederschreiben; voraussetzen; – le cas, den Fall annehmen; – des sentinelles, Schildwachen ausstellen; – les armes, die Waffen niederlegen; – un principe, einen Grundsatz aufstellen; –, vn. aufliegen, ruhen (auf, sur); (einem Maler) sitzen; gekünstelte Stellungen annehmen; se –, v. pr. sich setzen, sich stellen, sich legen; sich ein Ansehen geben.

Poseur, m. (mag.) Steinsetzer, m.

Positif, -ve, a. -vement, adv. gewiß, bestimmt, zuverlässig, positiv; religion -ve, geoffenbarte Religion, f.; homme –, praktischer Mann, m.; bejahend; droit –, gegebenes Recht, n.; –, m. das Gewisse, Bestimmte, n.; kleine Orgel, f.; (gr.) Positiv, m. [sag, m.

Position, f. Lage, Stellung, f.; Lehr-

Positivité, f. Positivität, f.

Posséder, va. besitzen, haben; fig. in etw. bewandert sein; beherrschen; le diable le possède, er ist vom Teufel besessen; – la musique, die Musik vollkommen verstehen; se –, v. pr. sich in der Gewalt haben; ne pas se – de joie, vor Freude ganz außer sich sein.

Possesseur, m. Besitzer, m.

Possessif, a. zueignend.

Possession, f. Besitz, m.; Besitzthum; Besessensein, n.; en – de qc., im Besitze einer Sache.

Possessoire, m. Besitzrecht, n.; –, a. action –, Besitzklage, f.

Possessoirement, adv. nach dem Rechte des Besitzes.

Possibilité, f. Möglichkeit, f.

Possible, a. möglich; –, m. das Mögliche, n.; au –, so viel als möglich; faire son –, sein Möglichstes thun; le plus tôt –, sobald als möglich.

Postal, -e, a. die Post betreffend; convention -e, Postvertrag, m.

Postcommunion, f. Gebet nach der Communion, n.

Postdate, f. späteres Datum, n.

Postdater, va. zurückdatiren.

Postdiluvien, -ne, a. (géol.) nachsündfluthig.

Poste, f. Post, f.; Posthaus, n.; Poststation, f.; Postreiter; Posttag, m.; Postmeile, f.; Postamt, n.; bureau général des -s, Oberpostamt, n.; – aux lettres, Briefpost; petite –, Stadtpost, f.; aller en –, mit der Post reisen; courir la –, mit der Post reisen (reiten, fahren), mit Extrapost reisen; (chass.) Posten, m.; (com.) à –, in einzelnen Posten ab. Fristen; –, m. (mil.) Posten, m.; Amt, n. Stelle; Schicht, f.; – avancé, Vorposten, m.; être à son –, auf seinem Posten sein; quitter son –, seinen Posten verlassen; prendre –, Posto fassen.

Poster, va. aufstellen, postiren; versorgen; se –, v. pr. sich stellen.

Postérieur, -e, a. -ement, adv. später (als, à), neuer; jünger; nachher; –, m. der Hintere, m.

Postériorité, f. Späterſein, n.; – de date, späteres Datum, n.

Postérité, f. Nachkommenschaft, f.

Posthume, a. nach des Vaters Tode geboren; fig. œuvres -s, nachgelassene Werke, n. pl.

Postiche, a. falsch, unecht; unpassend; künstlich.

Postillon, m. Postillon, m.

Postposer, va. nachsetzen; (rel.) verbeten.

Postpositif, -ve, a. Nachsatz...

Postposition, f. Nachsetzen, n.; (rel.) Verbeten, n. [schrift, f.

Post-scriptum (-ome), m. Nachs-

Postulant, m. -e, f. Bewerber, m.; -in, f.

Postulat, m. Postulat (auch Imp.), n.

Postulation, f. (égl.) Postulation; (pal.) Ausführung, f.; Betreiben einer Rechtssache, n.

Postuler, va. anhalten, nachsuchen (um eine Stelle, une place); postuliren; –, vn. einen Rechtshandel vor Gericht führen; – pour qn., einen vor Gericht vertreten.

Posture, f. Stellung, Haltung; Lage, f.; mauvaise –, üble Lage, f.; être en bonne – à la cour, bei Hofe gut stehen.

Pot, m. Topf, m.; Maß (zwei Pinten), n. Kanne, f.; la fortune du –, was auf den Tisch kommt; inviter à la fortune du –, einladen mit der Bitte vorlieb zu nehmen; – pourri, Mischgericht, n.; fig. Mischmasch, m.; Mischmusik, f.; – au feu, Fleischtopf, m.; Fleischsuppe, f.; Topf voll Fleisch, m.; – à feu, Leucht-, Pechpfanne, f.; – de vin, Wein-, Leihkauf, m.

Potable, a. trinkbar.

Potage, m. Suppe, f.; pour tout –, Alles in Allem; und weiter nichts.

Potager, m. Küchenherd; Gemüsegarten; Suppentopf, m.; –, -ère, a. Gemüse...; Suppen...; Küchen...

Potamographe, m. Flußbeschreiber, m.

Potasse, f. Pottasche, f.

Potassé, -e, a. Pottasche enthaltend.

Pote, a. f. main –, aufgeschwollene Hand, f.

Poteau, m. Pfosten; Pfahl; Ständer, m.; – guide, Wegweiser, m.; attacher à un –, an den Schandpfahl stellen.

Potée, f. ein Topf voll; fig. Haufen (Kinder), m.; – d'étain, Zinnasche, f.

Potelé, -e, a. fleischig; voll, rund.

Potelet, m. (charp.) Pfröschen, n.
Potence, f. (charp.) Kniestütze, f.; Schnellgalgen, m.; Krücke, f.; Meßstock, m.; (serr.) Schloßriegeleisen, n.; marcher avec des –s, an Krücken gehen.
Potentat, m. Potentat, m.; tranchor du –, den großen Herrn spielen.
Potentiel, -le, a. (méd.) auf verborgene Art wirkend; thend; cauterre –, Höllenstein, m. [wert, n.
Poterie, f. Töpferwaare, f.; -hanPoterne, f. (fort.) Ausfall, m.; Ausfallthor, n.
Potiche, f. Gefäß, Töpfchen; Glas, n.
Potier, m. Töpfer, m.; – d'étain, Zinngießer, m. [blasé, f.
Potin, m. Gelbkupfer, n.; Destillir-
Potinières, f. pl. Garbellenneß, n.
Potion, f. Arzneitrank, m.
Potiron, m. Pfebenkürbis, m.
Pot-pourri, m. v. Pot.
Pou, m. Laus, f.; – pulsateur, Holzwurm, m. [Schweinigel, m.
Pouacre, a. unfläthig; –, m.
Pouacrerie, f. pop. Unfläthereï, f.
Pouah! int. pfui! puh!
Pouce, m. Daumen; Zoll, m.
Pouce-avant, Pouce-évent, m. auner avec –, beim Ellenmaß den Daumen zugeben.
Pouce-pied, m. Bleifuß, m.
Poucet, m. Däumchen, n. Däumling, m.
Poucier, m. Däumling; Fingerhut; Drücker (an einer Klinke), m.
Pou-de-soie, m. ein halbseidenes Zeug.
Pouding, m. Pudding, m.
Poudre, f. Pulver; Schießpulver, n.; Puder; Staub; Streusand, m.; – à canon, Schießpulver, n.; tabac en –, Schnupftabak; café en –, gemahlener Kaffee; sucre en –, gestoßener Zucker, m.; réduire en –, zerstören.
Poudrer, va. pudern.
Poudrerie, f. Pulverfabrik; -mühle, f. [ger), m.
Poudrette, f. Kothstaub (als Dün-
Poudreux, -se, a. staubig, bestaubt; fig. pied –, Ausreißer, m.
Poudrier, m. Streusandbüchse, f.
Poudrière, f. Pulvermühle, f.; -horn; Sandfaß, n.
Pouf! int. puff! plumps! –, a. marbre –, spröder Marmor, m.; –, m. Art Kopfputz; pop. Bum, Borg, m.; emphatische Ankündigung, f. Buff, m. [fladen.
Pouffer vn. – de rire, laut auslachen.
Pouille, Apulien, n.
Pouillé, m. Pfründenregister, n.
Pouiller, va. pop. schimpfen; se –, v. pr. sich ausschimpfen.
Pouillerie, f. Kleiderkammer in einem Hospital; fam. Lumperei, f.
Pouilles, f. pl. Schimpfworte, n. pl.
Pouilleux, -se, a. lausig; –, m. Lumpenkerl, m. [herberge, f.
Pouillier, **Pouillis**, m. Bettel-
Pouillot, m. Weidenzeisig, m.
Poulailler, m. Hühnerhaus, n.; Hühnerhändler; Hühnerkarren, m.
Poulaillerie, f. Hühnermarkt, m.
Poulain, m. Füllen, n.; (com.) Baarenscheibe; Leistenbeule, f.
Poulaine, f. (mar.) Schiffsschnabel, m.; souliers à la –, Schnabelschuhe, m. pl.
Poulan, m. doppelter Einsatz, m.
Poularde, f. Masthühnchen, n.
Poule, f. Huhn, n. Henne, f.; (jeu) ganzer Einsatz, Stamm, m.; – d'Inde, Truthenne, f.; chair de –, Gänsehaut, f.; faire le cul de –, das Maul spitzen; être de la – blanche, Glückskind, n.; – mouillée, Weichling, Hasenfuß, m.
Poulet, m. Hühnchen; Liebesbriefchen, n.; – des vagues, Stein der Weisen, m. [mein Püppchen!
Poulette, f. Hühnchen, n.; ma – !
Pouliche, f. Stutenfüllen, n.
Poulichon, m. junges Fohlen, n.
Poulie, f. Rolben, m. Flasche, f. Flaschenzug, m.; Winde; Blockrolle, f.
Poulier, va. (mar.) aufwinden.
Pouliner, vn. fohlen.
Poulinière, a. f. jument –, Zuchtstute, f. [träger; (bot.) Polei, m.
Pouliot, m. kleiner Kloben; Kloben-
Poulot, m. -te, f. Püppchen (von Kindern), n.
Poulpe, f. derbes Fleisch (am Körper); Fleisch (an Früchten), n.; achtarmiger Polyp, m.
Poulper, vn. wie ein Geier schreien.
Poulpeton (poupe-), m. Fleischklößchen, n. pl.
Poulpetonnière (poupe-), f. Dämpftopf, m.
Pouls (pou), m. Puls, m.; le – lui bat, das Herz klopft ihm; tâter le – à qn., einem an den Puls fühlen; fig. einem auf den Zahn fühlen.
Poumon, m. Lunge, f.; Lungenflügel, m.; malade du –, lungenkrank. [f.
Poupard, m. Wickelkind, n. -puppe,
Poupart, m. Taschenkrebs, m.
Poupe, f. Hintertheil des Schiffs, n.; os de la –, Steinbein, n.; avoir le vent en –, guten Wind haben; fig. im Glücke sitzen.
Poupée, f. Puppe, f.; Haubenstock; Flaschrocken; (tourn.) Reitstock, m.; enter en –, in den Spalt pfropfen.
Poupelin, m. Buttergebackenes, n.
Poupelinier, m. Backpfanne, f.
Poupelettes, f. pl. gefüllte Kalbsschnittchen, n. pl.
Poupin, -e, a. puppenmäßig, geschmiegelt; –, m. -e, f. Puppner, m.; Puppnärrin, f.
Poupiner, va. puppenmäßig aufputzen. [n.
Poupon, m. -ne, f. Püppchen,
Pour, prp. für, um ... willen, wegen, zu, nach, auf, gegen, was betrifft; – que, daß, damit, als daß; – peu que, wenn nur; faute – faute, einen Fehler gegen den andern gehalten; mourir – mourir, wenn es einmal geworden sein soll; – moi, – ce qui est de moi, was mich betrifft; – être, um zu sein; obgleich ich bin, obgleich du bist ꝛc.; – avoir été, um gewesen zu sein; weil ich gewesen bin, weil du gewesen bist ꝛc.
Pour-boire, m. Trinkgeld, n.
Pourceau, m. Schwein, n.
Pourchasser, va. (chass.) nachjagen.
Pourfendeur, m. Spalter, m.; – de géants, Bramarbas, m.
Pourfendre, va. durchhauen.
Pourparler, m. Unterredung, Conferenz, Unterhandlung, f.
Pourpier, m. Portulak, m.
Pourpoint, m. Wamms, Brustlatz, m.; tirer à brûle –, das Gewehr auf die Brust setzen und schießen; fig. gerade ins Gesicht sagen, remplir son –, sich tief essen.
Pourpre, m. Purpur, m. Purpurfarbe, f.; Nesselfieber, n.; – blanc, weißer Friesel, m.; –, f. purpurfarbenes Gewand, n.; fig. Königswürde; Cardinalswürde, Purpurschnecke, f.; –, a. purpurroth.
Pourpré, -e, a. purpurroth; fièvre -e, Flecksieber, n.
Pourprée, f. Purpurfischchen, n.
Pourprier, m. Thier der Purpurschnecke, n.
Pourquoi, conj. warum? – pas? warum nicht? c'est –, voilà –, deswegen; –, m. Warum, n. Grund, m.
Pourri, -e, a. faul, mederig, morsch; (méd.) angefressen; –, m. Fäulniß, n. Moder, m.
Pourrir, va. faul machen, mederig machen; –, vn. et se –, v. pr. faulen, vermodern; fig. verkümmern.
Pourrissage, m. Einweichen der Lumpen, n.
Pourrissoir, m. (pap.) Faulbütte, f. [m.
Pourriture, f. Fäulniß, f. Moder,
Poursuite, f. Verfolgung, fig. Bewerbung, eifrige Betreibung, f.; Betrieb, m.; -s, pl. gerichtliches Verfahren, n.; frais de –, Gerichtskosten, pl.
Poursuivant, m. Bewerber; (prat.) Betreiber, Besorger, m.
Poursuivre, va. irr. verfolgen, nachjagen, einem nachstellen, einen quälen; an etw. anhalten; fortsetzen, fortfahren; – qn., einen gerichtlich belangen; einen Proceß betreiben; – une fille en mariage, um ein Mädchen freien; –, vn. fortfahren. [gleichwohl.
Pourtant, conj. dennoch, doch,
Pourtour, m. (arch.) Umfang, m.
Pourvoi, m. Einkommen gegen einen Richterspruch; – en grâce, Begnadigungsgesuch, n.
Pourvoir, vn. irr. sorgen (für, à); abhelfen, steuern; zuvorkommen; – à une place, eine Stelle besetzen; –, va. versorgen, versehen (mit, de), ausstatten, begaben; se –, v. pr. sich versorgen (mit, de); sich verwahren (gegen, contre); bei Gericht einkommen, se – par appel, Appellation einlegen; se – en grâce, um Begnadigung einkommen.
Pourvoirie, f. Vorrathskammer, f. Lieferungsmagazin, n.

Pourvoyeur, m. Lieferant, m.
Pourvu, -e, p. (v. Pourvoir); – que, im Falle daß, wenn anders.
Pousse, f. Trieb, Schößling; (vét.) Dampf, m.; Kälberzunft, f.
Poussée, f. Stoßen, Treiben, Drängen, n. Streich; (arch.) Druck, m.
Pousser, va. stoßen, schieben, fortrücken, -stoßen, -treiben, hineinstoßen, -schlagen; fortsetzen, -führen; -treiben; zu weit treiben; beleidigen, angreifen, reizen, zureizen; verleiten (à); – son chemin, sein Glück machen; – la porte au nez de qn., einem die Thür vor der Nase zuschlagen; – un coup, einen Stoß versetzen; – à bout, aufs Aeußerste treiben; – la voix, die Stimme verstärken; – des soupirs, Seufzer ausstoßen; – qn. de questions, einem mit Fragen zusetzen; du vin -é, scharf gewordener Wein, m.; –, va. ausschlagen (von Bäumen); herzschächtig werden (von Pferden); – aux ennemis, auf die Feinde lossprengen; fig. ne poussons pas plus loin, wir wollen in diese Sache nicht weiter eingehen; – au noir, nachdunkeln; se –, v. pr. sich emporschwingen, sein Glück machen; fortrücken; se – dans le monde, sich in der Welt fortsetzen.
Poussette, f. Steckradelspiel, n.
Poussier, m. Kohlenstaub, m.
Poussière, f. Staub, m.; il fait de la –, es ist staubig; fam. mordre la –, ins Gras beißen.
Poussif, -ve, a. herzschächtig, engbrüstig.
Poussin, m. Küchlein, n.
Poussinière, f. Hühnerkorb, m.; (astr.) pop. Siebengestirn, n.
Poussoir, m. Drücker (an Repetiruhren), m.
Poutre, f. Balken, m.
Poutrelle, f. kleiner Balken, m.
Pouvoir, va. irr. können, vermögen; cela se peut, das ist möglich; il n'en peut mais, dafür kann er nicht; n'en – plus, nicht mehr fortkönnen; puisse, möge; –, m. Gewalt, f. Vermögen, n.; Macht, Kraft, f.; Einfluß, m. Ansehen, n. Besitz, m.; Regierung, Herrschaft, f.; -s, pl. Vollmacht, f.
Pouzzolane, f. Puzzolanerde, f.
Pragmatique, a. – sanction, pragmatische Sanction, f.
Prague, Prag.
Prairial, -e, a. plante -e, Wiesenpflanze, f.; –, m. Wiesenmonat (20. Mai bis 18. Juni), m.
Prairie, f. Wiese, f.
Praline, f. gebrannte Mandel, f.
Praliner, va. in Zucker rösten.
Prame, f. Prahm (Flußschiff), m.
Praticable, a. thunlich, ausführbar, anwendbar; chemin –, gangbarer, fahrbarer Weg, m.
Praticien, m. et a. erfahrener Advocat; ausübender Arzt, m.
Pratique, a praktisch, angewandt; ausübend, anwendbar; –, f. Ausübung, Praxis, Fertigkeit, Kenntniß, Erfahrung; Gewohnheit, f. Gebrauch, m.; Acten, f. pl.; Rechtsgang; Kunde, m.; Kundschaft, f.; -s, pl. Ränke, pl. Praktiken, f. pl.
Pratiquement, adv. in der Anwendung, praktisch.
Pratiquer, va. ausüben, treiben; umgehen (mit einem, qn.); bestechen, heimlich anstellen; – des témoins, falsche Zeugen aufstellen; – un escalier, eine Treppe anbringen; se –, v. pr. ausgeübt werden; cela se -e tous les jours, das geschieht alle Tage.
Pré, m. Wiese, Aue, f. Anger, m
Préalable, a. -ment, adv. vorläufig, vorgängig; zuvor; Vor...; au –, zuvörderst, vorläufig.
Préambule, m. Eingang, m. Vorrede, f. Umschweif, m.
Préau, m. Kloster-, Gefängniß-, Schulhof, m.
Prébende, f. Pfründe, f.
Prébendé, m. Pfründner, m.
Prébendier, m. Pfründner; Unterlieferer, m.
Précaire, a. abhängig, prekär; unsicher; par –, aus Vergünstigung.
Précairement, adv. durch Vergünstigung.
Précaution, f. Vorsicht, Vorsichtsmaßregel, f.; user de –, Vorsicht anwenden.
Précautionné, -e, Précautionnel, -le, a. vorsichtig.
Précautionner, va. verwahren, warnen (vor, contre); se –, v. pr. sich versehen, sich verwahren; auf seiner Hut sein. [früher.
Précédemment, adv. vorher,
Précédent, -e, a. vorhergehend, vorig; –, m. früherer Fall, m.
Précéder, va. vorausgehen, voraus reiten; den Vorrang haben; cet accès de fièvre fut -é d'une grande lassitude, diesem Fieberanfall ging eine große Mattigkeit vorher.
Précepte, m. Vorschrift, f. Gebot, n.; – négatif, Verbot, n.
Précepteur, m. Erzieher, Hauslehrer, m.
Préceptoral, -e, a. ton –, Schulmeisterton, m.
Précepteurat, m. Lehrstand, m.
Préceptoriale, a. f. prébende –, Lehrerpfründe, f.
Précession, f. – des équinoxes, Vorrücken der Nachtgleichen, n.
Préchantre, Précenteur, m. Vorsänger, m.
Préchanterie, f. Vorsängeramt, n.
Prêche, m. Predigt (bei den Protestanten); protestantische Kirche, f.
Prêcher, va. et n. predigen; ermahnen; anpreisen, rühmen; – d'exemple, mit seinem Beispiele vorangehen; – malheur, Unglück weissagen.
Prêcheresse, f. Dominicanernonne, f.
Prêcheur, m. -se, f. Sittenprediger, m.; -in, f.; frère –, Dominicanermönch, m.
Précieuse, f. Zierpuppe, f.
Précieux, -se, a. -sement, adv. kostbar; werth, theuer; gesucht, geziert; pierre -se, Edelstein, m.
Préciosité, f. Ziererei, f. Gesuchtes, Gekünsteltes, n.
Précipice, m. Abgrund (auch fig.), m.; Verderben, n.
Précipitamment, adv. in größter Eile, übereilt. [schlagmittel, n.
Précipitant, m. (chim.) NiederPrécipitation, f. Eilfertigkeit; Uebereilung, f.; (chim.) Niederschlag, m.
Précipité, m. (chim.) Niederschlag, m.; –, -e, p. et a. eilig; übereilt, voreilig.
Précipiter, va. hinabstürzen; übereilen; beschleunigen; (chim.) niederschlagen; – ses pas, seine Schritte verdoppeln; se –, v. pr. sich hinabstürzen; fig. sich stürzen; herzudrängen; sich übereilen.
Préciput (-pu), m. (dr.) Voraus, m.; par –, zum Voraus.
Précis, -e, a. bestimmt, genau, festgesetzt; kurz und deutlich; à quatre heures -es, mit dem Schlag vier Uhr; –, m. Inbegriff, Hauptinhalt, Abriß, Grundriß, m.
Précisément, adv. bestimmt, genau, ganz richtig, eben das.
Préciser, va. genau bestimmen, näher bezeichnen, deutlich angeben.
Précision, f. Bestimmtheit, Genauigkeit; Kürze im Ausdrucke, f.
Préciter, va. schon vorher erwähnen; -é, vorerwähnt.
Précoce, a. frühreif, frühzeitig; voreilig; –, f. Frühfeige, f.
Précocité, f. Frühreife, f.
Précompter, va. zum Voraus abrechnen (von, sur).
Préconcevoir, va. zum Voraus auffassen; préconçu, -e, vorgefaßt; opinion -e, Vorurtheil, n.
Préconisation, f. Würdigsprechung eines Bischofs, f.
Préconiser, va. würdig sprechen; fig. lobpreisen. [bote, m.
Précurseur, m. et a. Vorläufer, Vor-
Prédécéder, vn. (jur.) vor einem Andern sterben.
Prédécès, m. (jur.) Sterben vor einem Andern, n. [gänger, m.
Prédécesseur, m. Vorfahr, Vor-
Prédestination, f. Vorherbestimmung, Gnadenwahl, f. [m.
Prédestiné, m. (th.) Auserwählter,
Prédestiner, va. (th.) auserwählen; fig. vorherbestimmen.
Prédétermination, f. (th.) göttliche Vorherbestimmung, f.
Prédéterminer, va. (th.) vorher bestimmen.
Prédicament, m. (log.) Prädicament, n. être en bon –, in gutem Rufe stehen. [scher) Prediger, m.
Prédicant, m. iron. (protestantiPrédicateur, m. Prediger, Kanzelredner, m.
Prédication, f. Predigen, n. Verkündigung; Predigt, f.
Prédiction, f. Vorherverkündigung, Prophezeiung, f.
Prédilection, f. Vorliebe, f.
Prédire, va. irr. vorhersagen, prophezeien.

Prédisposer, va. (méd.) vorbereiten; geneigt machen.
Prédominance, f. Vorherrschen, m.; überwiegender Einfluß, m.
Prédominer, vn. vorherrschen, überwiegen; fig. vorschmecken.
Prééminence, f. Vorrang, m.; Vorrecht, n. [haben.
Prééminent, -e, a. vorzüglich, er-
Préemption, f. droit de —, Vorkaufsrecht, n.
Préétablir, va. vorherbestimmen.
Préexistant, -e, a. vorher bestehend.
Préexistence, f. Vorherdaſein, n.
Préexister, vn. vorher da ſein.
Préface, f. Vorrede, f. Eingang, m.
Préfectoral, -e, a. Präfectur...
Préfecture, f. Präfectur; Präfectenſtelle; (ant.) — du prétoire, Oberbefehlshaberſchaft der Leibwache, f.
Préférable, a. -ment, adv. den Vorzug verdienend (vor, à); vorzugsweiſe, vorzüglich.
Préférence, f. Vorzug, m.; Vorrecht, n.; par —, de —, vorzugsweiſe; -s, pl. Auszeichnungen, beſondere Aufmerkſamkeiten, f. pl.
Préférer, va. vorziehen, den Vorzug geben; — faire qc., etw. lieber thun wollen.
Préfet, m. Präfect, Statthalter; Aufſeher; (ant.) Oberbefehlshaber, m.
Préfinir, va. (dr.) anberaumen.
Préfix, -e, a. beſtimmt, feſtgeſetzt.
Préfixe, f. (gr.) Vorſilbe, f.
Préfixion, f. (dr.) Anberaumung, f.
Préfleuraison, **Préfloraison**, f. Blüthenknospenſtand, m. [ſen, n.
Prégustation, f. Koſten der Speiſe.
Préhenseur, a. (h. n.) erfaſſend.
Préhensile, a. (h. n.) umwickelnd, Wickelſchwanz...
Préhension, f. Wegnahme, f.
Préhensipède, a. (h. n.) greiffüßig.
Préjudice, m. Nachtheil, Schaden, m.; sans —, unbeſchadet; à mon —, zu meinem Nachtheile.
Préjudiciable, a. nachtheilig, ſchädlich.
Préjudiciaux, m. pl. frais —, pl. vorläufige Gerichtskoſten, pl.
Préjudiciel, -le, a. (jur.) vorläufig.
Préjudicier, vn. ſchädlich, nachtheilig ſein.
Préjugé, m. Vorbeſcheid, m.; Vorurtheil, n. vorgefaßte Meinung, f.; Vorzeichen, n. [vermuthen.
Préjuger, va. vorläufig entſcheiden; se Prélasser, v. pr. ſich brüſten.
Prélat, m. Prälat, m.
Prélation, f. Vorzugsrecht; Vorkaufsrecht, n.
Prélature, f. Prälatenwürde, f.
Prêle, f. Kannenkraut, n. Schachtelhalm, m.
Prélega (-lé), m. (jur.) Vorermächtniß, n. [machen.
Prélégner, va. zum Voraus ver-
Prêler, va. mit Schachtelhalm abreiben. [ausnahme, f.
Prélèvement, m. (jur.) Vor-
Prélever, va. im Voraus abziehen; vorausnehmen.
Préliminaire, a. -ment, adv. vorläufig, vorgängig; Vor...; -s, m. pl. vorläufige Friedensartikel, m. pl.
Prélire, va. irr. (imp.) — une épreuve, die erſte Correctur leſen.
Prélombaire, a. région —, Vorlendengegend, f. [tung, f.
Prélude, m. Vorſpiel, n.; Einlei-
Préluder, vn. präludiren; — à qc., durch einen Verſuch ſich zu etw. vorbereiten.
Prématuré, -e, a. -ment, adv. frühreif; vorreilig; vor der Zeit, zu früh.
Prématurité, f. fig. Frühreife, f.
Préméditation, f. Vorbedacht, m.
Préméditer, va. vorher überlegen, mit etw. umgehen; -é, -e, vorbedacht, vorſätzlich.
Prémices, f. pl. Erſtlinge, m. pl.; fig. erſte Verſuche, m. pl. erſte Leiſtungen, f. pl.
Premier, -ère, a. erſte: vornehmſte, oberſte; cause -ère, Grundurſache, f.; matière -ère, Urſtoff, m.; Rohproduct, n.; —, m. le — venu, der erſte beſte; jeune —, erſter Liebhaber, m.; jeune -ère, Prima Donna, f.; — Paris, Pariſer Leitartikel, m.; au —, im erſten Stockwerke; entrer le —, zuerſt hineingehen; être —, jouer en —, die Vorhand haben.
Première, f. Prima, oberſte Klaſſe; erſte Correctur; erſte Loge, f.; (ch. d. f.) Billet erſter Klaſſe, m.
Premièrement, adv. erſtens, zuerſt, anfangs. [ſätze, m. pl.
Prémisses, f. pl. (log.) Vorder-
Prémontré, m. Prämonſtratenſermönch, m. [tion.
Prémotion, v. Prédétermina-
Prémourant, m. (dr.) der Erſtſterbende, m.
Prémunir, va. verwahren, ſichern (vor, contre); se —, v. pr. ſich verwahren, ſich waffnen.
Prémunition, f. Sicherſtellung, Verwahrung, f.
Prenable, a. einnehmbar, bezwinglich; fig. beſtechlich.
Prendre, va. irr. nehmen, ergreifen, anfaſſen; annehmen; annehmen, umhängen; anziehen; entwenden, erobern, wegnehmen; bekommen, ertappen, überfallen, anfallen; gefangen nehmen; verſtehen; den Fall annehmen; — qn. à la gorge, einen an der Gurgel faſſen; se laisser —, ſich fangen laſſen, ſich anführen laſſen; — l'habit, Mönch werden; — le voile, Nonne werden; — le deuil, Trauer anlegen; — parti contre qn., ſich gegen einen erklären; — son parti, einen Entſchluß faſſen; en — son parti, ſich in ſein Schickſal fügen; s'en —, Luft ſchöpfen, ins Freie gehen; — les devants, vorausgehen; — le change, ſich täuſchen laſſen; — jour et heure, Tag und Stunde verabreden; — soin de qc., Sorge für etw. tragen; — terre, ans Land gehen, landen; — le plus court, den kürzeſten Weg nehmen; — un chemin, einen Weg einſchlagen; — le chemin de fer, mit der Eiſenbahn fahren; — qc. sur sa nourriture, ſich an ſeiner Nahrung abbrechen; — des ordres, Befehle einholen; — une chose pour une autre, eine Sache mit der andern verwechſeln; pour qui me prenez-vous? für wen ſehen Sie mich an? — qn. en amitié, ſich mit einem befreunden; — de l'âge, anfangen zu altern; prendre (sa) source, entſpringen; — du café, Kaffee trinken; — du tabac, ſchnupfen; — en bonne part, wohl aufnehmen; — en mauvaise part, übel nehmen; — un expédient, einen Ausweg wählen; — garde, Achtung geben, in Acht nehmen; — pied, Fuß faſſen; — par la main, bei der Hand nehmen; —, vn. fortkommen, gedeihen; Beifall finden; gerinnen; zufrieren; einen Anfall bekommen; le vin prend au nez, der Wein ſteigt in die Naſe; il me prend envie, ich bekomme Luſt; — à la gorge, im Halſe faſſen; — sur sa dépense, ſeine Ausgabe einſchränken; — à gauche, links wenden, links gehen; bien lui prend, es iſt ihm Glück; la fièvre lui a pris, er hat das Fieber bekommen; il lui prend une faiblesse, es wandelt ihn eine Ohnmacht an; — sur soi, es über ſich gewinnen; se —, v. pr. ſich an etw. (à qc.) halten, an etw. hängen bleiben; gerinnen; il s'y est mal pris, er hat ſich ſchlecht dabei benommen; elle se prit à pleurer, ſie fing an zu weinen; se — de vin, ſich betrinken; se — de paroles, in Wortwechſel gerathen; se — à qn., einen angreifen; s'en — à qn., einem die Schuld beimeſſen; se — d'amitié pour qn., Freundſchaft gegen einen faſſen.
Prendre, m. vous avez le — et le laisser, Sie haben die Wahl.
Preneur, m. -se, f. Nehmer; Trinker, Schnupfer, m.; -in, f.; Fänger, Fiſchender, Greberer; (dr.) Pächter, m.; — de café, Kaffeetrinker, m.
Prénom, m. Vorname, m.
Prénommer, va. einen Vornamen geben; -é, -e, mit dem Vornamen.
Prénotion, f. Vorbegriff, m.
Préoccupation, f. vorgefaßte Meinung, f. Vorurtheil, n.; Befangenheit, f.
Préoccupé, -e, p. et a. (v. Préoccuper), befangen, voll (von); beſorgt; ganz beſchäftigt (mit, de).
Préoccuper, va. einnehmen, Vorurtheile beibringen; se —, v. pr. Vorurtheile faſſen. [m.
Préopinant, m. zuerſt Stimmender,
Préopiner, vn. zuerſt ſtimmen.
Préparatif, m. Vorbereitung, Zurüſtung, f. —s, Rüſtungen, f. pl.
Préparation, f. Vorbereitung (med.) Zubereitung, f.; Präparat, n. sans —, unvorbereitet.
Préparatoire, a. vorbereitend; vorläufig.
Préparer, va. vorbereiten, zube-

reiten, einrichten; se —, v. pr. sich vorbereiten (zu etw., pour qc., à qc.), sich gefaßt machen, sich rüsten; un orage se -e, es steigt ein Gewitter auf.

Prépondérance, f. Uebergewicht, n.

Prépondérant, -e, a. überwiegend.

Préposé, -e, a. vorgesetzt; —, m. — de l'octroi, Steuereinnehmer, m.

Préposer, va. über etw. setzen, die Aufsicht geben.

Prépositif, -ve, a. (gr.) vorwörtlich.

Préposition, f. (gr.) Präposition, f. Vorwort, n.

Prépositionnel, -le, a. vorwörtlich; -lement, adv. als Vorwort.

Prépuce, m. Vorhaut, f.

Préputial (-cial), -e, a. Vorhauts...

Prérogative, f. Vorzug, m. Vorrecht, n.

Près, prp. et adv. nahe, nahe bei, neben, an; beinahe, ungefähr; ici —, d'ici, hier in der Nähe; — de, nahe an; à peu —, beinahe, ungefähr; à cela —, bis auf das, außer diesem; à beaucoup —, es fehlt viel daran; il est — de dix heures, es ist beinahe zehn Uhr; de —, (ganz) in der Nähe, genau; serrer de —, in die Enge treiben; tenir de —, scharf bewachen, streng halten; se pas y regarder de si —, es nicht so genau nehmen; cela ne touche de —, das geht mich nahe an; il est — de mourir, er ist dem Tode nahe; s'asseoir — de qn., sich neben einen setzen; ambassadeur — la cour de Vienne, Gesandter beim Wiener Hofe. [jeichen, n.; Vermuthung, f.

Présage, m. Vorbedeutung, f.; Vorzeichen; muthmaßen.

Présager, va. vorbedeuten, prophezeihen; muthmaßen.

Presbourg (-bourre), Preßburg.

Presbyopie, f. Weitsichtigkeit, f.

Presbyte, a. weitsichtig.

Presbytéral, -e, a. priesterlich.

Presbytère, m. Pfarrwohnung, f.

Presbytérianisme, m. Lehre der Presbyterianer, f.

Presbytérien, -ne, a. presbyterianisch; —, m. -ne, f. Presbyterianer, m.; -in, f. [keit, f.

Presbytie (-cie), f. Weitsichtigkeit, f.

Prescience, f. (th.) Vorhersehung, f.

Prescient, -e, a. (th.) vorhersehend.

Prescinder, va. von etw. abstrahiren.

Prescriptible, a. verjährbar.

Prescription, f. Verjährung, f.

Prescrire, va. irr. vorschreiben; verjähren lassen; —, vn. verjähren.

Présidence, f. Vorsitz, Vorrang, m.

Présence, f. Gegenwart, Anwesenheit, f.

Présent, -e, a. anwesend, zugegen, gegenwärtig; (méd.) sogleich wirkend; le — porteur, Ueberbringer dieses; à —, gegenwärtig, jetzt; dès à —, von jetzt an; cela m'est toujours — à l'esprit, das schwebt mir beständig vor; avoir la mémoire -e, ein gutes Gedächtniß haben; —, m. Geschenk, n.; Gegenwart, f.; (gr.) Präsens, n.; pour le —, für die Gegenwart, für jetzt; en —, zum Geschenk; faire — de qc. à qn., einem etw. zum Geschenk geben.

Présentable, a. vorstellbar, empfehlbar.

Présentateur, m. -trice, f. der, die das Recht hat einen zu einer Pfründe vorzuschlagen.

Présentation, f. Ueberreichung, Darstellung, f. Vorschlag, m.; à la cour, Vorstellung bei Hofe, f.

Présentement, adv. gegenwärtig, für den Augenblick, jetzt.

Présenter, va. darreichen, anbieten, vorstellen, vorzeigen, einreichen; darstellen, präsentiren; — la main à qn., einem die Hand bieten; — ses respects à qn., einem seine Aufwartung machen; — à une place, zu einem Amte vorschlagen; — un enfant au baptême, ein Kind über die Taufe halten; se —, v. pr. sich vorstellen, sich zeigen, sich melden, sich anbieten; in die Augen fallen; vorkommen; se — à l'esprit, in den Sinn kommen; se — bien, sich gut ausnehmen.

Préservateur, -trice, a. schützend, vorbeugend, Schutz...

Préservatif, -ve, a. schützend; Verwahrungs..., Verhütungs...; —, m. Schutz-, Vorbauungsmittel, n.

Préserver, va. bewahren, verwahren, beschützen (vor, de); erhalten; se —, v. pr. sich verwahren.

Présidence, f. Vorsitz, m. Präsidentenstelle, f.

Président, m. Präsident, m.

Présidente, f. Präsidentin, f.

Présider, va. et n. den Vorsitz haben; vorstehen (einer Sache, qc., à qc.); regieren.

Présides, m. pl. Präsidio, n. Aufenthalt von Galeerensträflingen, m.

Présidiaire, m. Verurtheilter in einem Präsidio, m.

Présidial, m. Landgericht, m.; —, -e, a. zum Landgerichte gehörig; juge —, Land-, Oberlandrichter, m.

Présomptif, -ve, a. (jur.) vermuthlich. [Eigendünkel, m.

Présomption, f. Vermuthung, f.;

Présomptueux, -se, a. -sement, adv. eingebildet, voll Eigendünkel; anmaßend, vermessen.

Presque, adv. beinahe, fast.

Presqu'île, f. Halbinsel, f.

Pressant, -e, a. dringend, angelegentlich; schleunig; heftig.

Presse, f. Gedränge, n.; Zulauf, m. Eile, f.; Druckerpresse, f.; Matrosenpressen, m.; il n'y aura pas grande —, man wird sich nicht sehr darum reißen.

Pressé, -e, a. gepreßt, gedrängt; dringend; kurzgefaßt, gedrängt; je suis —, ich habe dringende Geschäfte; ich bin eilig.

Pressentiment, m. Vorgefühl, n. Ahnung; Anwandlung, f.

Pressentir, va. et n. irr. vorempfinden, ahnen; ausforschen.

Presser, va. drücken, pressen, auspressen; zusammendrängen; drängen, treiben; dringen (in einen, qn.); beschleunigen; bedrücken; ausbügeln; le temps me -e, ich habe eilig; — l'ennemi, dem Feinde zusetzen; — les ouvriers, die Arbeiter antreiben; — ses pas, seine Schritte fördern; — son style, sich gedrängter fassen; — les rangs, zusammenrücken; —, vn. dringend sein, pressiren; äußerst empfindlich sein; l'affaire -e, die Sache leidet keinen Aufschub; la douleur -e, der Schmerz ist heftig; se —, v. pr. sich drängen, sich drücken (au, contre); sich beeilen.

Pressette, f. (pap.) Feinpresse, f.

Presseur, m. Zeugpresser, m.

Pressier, m. (imp.) Drucker, m.

Pression, f. Druck, m.; Druckkraft, f.

Pressoir, m. Kelter, Presse, f.; Kelterhaus, n. [ferwein, m.

Pressurage, m. Keltern, n.; Tre-

Pressure, f. Nagelgeschwür, n.

Pressurer, va. keltern, auspressen; fig. aussaugen, erpressen.

Pressureur, m. Kelterer, m.

Prestance, f. Anständiges Aussehen, n.

Prestant, m. (org.) Principal, n.

Prestation, f. Leistung, f.; — de serment, Ablegung eines Eides; — de foi et hommage, Huldigung, f.

Preste, a. -ment, adv. geschwind, hurtig, in der Eile; —! int. Kinkt raide! [tigkeit, f.

Prestesse, f. Behendigkeit, Schnel-

Prestidigitateur, m. Taschenspieler, m. [lerkunst, f.

Prestidigitation, f. Taschenspie-

Prestige, m. Blendwerk, n. Täuschung, f. [täuschend.

Prestigieux, -se, a. blendend,

Prestimonial, -e, a. (can.) eine Privatstiftung betreffend.

Prestimonie, f. Privatstiftung, f.

Prestolet, m. armseliger Pfaffe, m.

Présumable, a. muthmaßlich.

Présumer, va. et n. vermuthen, denken; voraussetzen; — trop de qn., eine zu hohe Meinung von einem haben; — de soi, sich einbilden.

Présupposer, va. voraussetzen, annehmen. [sung, f.

Présupposition, f. Voraussetzung,

Présure, f. Käselab, m.

Prêt, m. Darlehn, n. Anleihe; (mil.) Löhnung, f.; — à la grosse aventure, Bodmerei, f. [(ju, à).

Prêt, -e, a. bereit, gerüstet, gefaßt

Prétantaine, f. courir la —, herumschwärmen.

Prête, f. Weiden zu Reifen, f. pl.

Prétendant, m. -e, f. Bewerber, Freier; Prätendent, m.; -in, f.

Prétendre, va. et n. fordern, verlangen, sich bewerben; Anspruch machen (auf, à); nach etw. (à qc.) streben; behaupten; Willens sein.

Prétendu, -e, p. angeblich, vermeintlich; —, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.

Prête-nom, m. Namenleiher, m.

Prétentieux, -se, a. anspruchsvoll, anmaßend.

Prétention, f. Anspruch, m.; Anmaßung, f.; sans —, anspruchslos.

Prêter, va. leihen, ausleihen; darbieten; — à intérêt, auf Interessen

leihen; – sur gage, auf Pfänder leihen; – l'oreille, das Ohr leihen; – sa voix à qn., sich für einen verwenden; – secours, Hülfe leisten; – serment, einen Eid leisten; – un ouvrage à qn., einem ein Werk zuschreiben; –, vn. nachgeben, sich dehnen; se –, v. pr. Theil nehmen (an, à); sich etw. (à qc.) gefallen lassen; nachgeben; il se –e à tout, er giebt sich zu Allem her; er versteht sich zu Allem, er läßt sich zu Allem gebrauchen; e'est un – à ne jamais rendre, das ist eine verlorene Schuld.

Prétérit (-rite), m. (gr.) Präteritum, n.; vergangene Zeit, f.

Prétérition, f. (jur.) Uebergehung eines Erben, f.

Préteur, m. Prätor, m.

Prêteur, m. -se, f. Verleiher, m.; -in, f.; – sur gages, Pfandverleiher, m.

Prétexte, m. Vorwand, m. Ausflucht, f.; –, f. Prätexta, f. Ehrenkleid, n.

Prétexter, va. vorschützen, vorwenden; beschönigen.

Prétintaille, f. Nebenzierathen, m. pl. Besatz, m.

Prétintailler, va. (mit Spitzen ꝛc.) besetzen; fig. zu sehr verzieren (vom Stil).

Prétoire, m. Prätorium; Feldherrnzelt, n.; Leibwache, f.

Prétorien, -ne, a. (ant.) prätorisch; garde -ne, Leibwache, f.

Prétraille, f. Pfaffengeschmeiß, n.

Prêtre, m. Priester, m.

Prêtresse, f. Priesterin, f.

Prêtrise, f. Priesterwürde, f. -amt, n. -weihe, f.

Préture, f. Prätoramt, n.

Preuve, f. Beweis, m.; Probe, f.; pour –, zum Beweise; il a fait ses -s, er hat sich bewährt.

Preux, a. vm. tapfer.

Prévaloir, va. irr. die Oberhand behalten (über, sur), übertegen sein, den Vorzug haben; se –, v. pr. sich zu Nutze machen (eine Sache, de qc.); sich überheben; mißbrauchen (etw., de qc.).

Prévaricateur, a. et m. pflichtvergessen. [schelt, f.

Prévarication, f. Pflichtvergessenheit, f.

Prévariquer, vn. pflichtvergessen sein, pflichtwidrig handeln.

Prévenance, f. zuvorkommende Gefälligkeit, f.

Prévenant, -e, a. zuvorkommend, gefällig, einnehmend.

Prévenir, va. irr. zuvorkommen (einem, qn.), eher kommen; vorbeugen (einer Sache, qc.); benachrichtigen; einnehmen, gewinnen; – l'heure, vor der bestimmten Stunde kommen; se –, v. pr. Vorurtheile fassen; sich einnehmen lassen.

Préventif, -ve, a. vorbeugend, vorsorglich.

Prévention, f. vorgefaßte Meinung, f.; Vorurtheil, n.; Anschuldigung, f.

Prévenu, -e, p. et a. vorgegangt; vorher unterrichtet; eingenommen; angeschuldigt.

Prévision, f. göttliche Vorhersehung, f.; -s, pl. Vermuthungen, f. pl.

Prévoir, va. irr. voraussehen.

Prévôt, m. Vorsteher; Propst; Profoß; – de santé, Sanitätsrath, m.

Prévôté, f. Gerichtsbarkeit; Propstei, f. [sorge, Vorsicht, f.

Prévoyance, f. Vorausſicht, Vor-

Prévoyant, -e, a. vorsichtig, voraussehend.

Priam (-ame), m. Priamus, m.

Priape, m. Priap(us), m.

Prié, m. der Eingeladene, Gast, m.

Prie-Dieu, m. Betpult, n.

Prier, va. et n. bitten (einen um etw., qn. de qc.); einladen (zu, à); beten; – Dieu, zu Gott beten.

Prière, f. Gebet, n.; Bitte, f.; faire sa –, sein Gebet verrichten.

Prieur, m. -e, f. Prior, m.; -in, f.

Prieuré, m. Priorei, f.

Primaire, a. Anfangs ...; école –, Elementarschule, f.

Primat, m. Primas, m.

Primatial(-cial), -e, a. des Primas.

Primatie (-cie), f. Würde des Primas, f. [hand (im Spiele), f.

Primauté, f. Vorrang, m.; Vor-

Prime, f. Versicherungs-, Staats-, Lotterieprämie, f.; erstes Standengebet, n.; erste Fechterstellung, f.; (imp.) Schönbruck, m.; –, a. famille – abord, gleich anfangs, beim ersten Anblicke; frühreif; (mis.) Ur ...

Primer, vn. et a. (jeu) anspielen; den Vorrang haben; zuvorkommen, überholen.

Primeur, f. erste Zeit der Reife, f.; -s, pl. Erstlinge, m. pl.

Primevère, f. Schlüsselblume, f.

Primicériat, m. Aelteſtenwürde, f.

Primicier, m. Aelteſter (in einem Stifte), m. [Stamm ...

Primigène, a. (bot.) Ur ...,

Primitif, -ve, a. -vement, adv. ursprünglich; erſt, älteſt; Stamm ..., Ur ..., Grund ...; curé –, Oberpfarrer, m.

Primo (1°), adv. erſtens.

Primogéniture, f. Erſtgeburt, f.; -recht, n.

Primordial, -e, a. -ement, adv. älteſt (von Urkunden); urſprünglich; Ur ..., Haupt ..., Keim ...

Primulacées, f. pl. Familie der Schlüsselblumen, f.

Prince, m. Fürſt, Prinz, m.; fig. Haupt, n.; Vorzüglichſter, Vornehmſter, m.; en –, fürſtlich.

Princesse, f. Fürſtin, Prinzeſſin, f.

Princier, v. **Primicier**; –, -ère, a. fürſtlich, prinzlich, Fürſten ...; geiſtlich.

Principal, -e, a. erſter, vornehmſter, vorzüglichſter, Haupt ...; –, m. obligé, Hauptſchuldner, m.; –, m. Hauptſache, f. Weſentlichſte: Capital, n.; Principal, Schulvorſteher, m.; erſte Jahnen, f.

Principalat, m. Amt eines Schuldirectors, m. [lich, vorzüglich.

Principalement, adv. hauptſäch-

Principat, m. Oberſtelle im Staat, Fürſtenthum, n.

Principauté, f. Fürſtenwürde, f.; Fürſtenthum, n.

Principe, m. Urſprung, Grund, Urſtoff, Grundſatz, m. Princip, n.; Grundurſache, f.; -s, pl. Anfangsgründe; Grundbeſtandtheile, m. pl.

Principule, m. Duodezfürſt, m.; Prinzlein, n. [ſammengeſetzt.

Principié, -e, a. aus Urſtoffen zuſ-

Principion, m. fam. Prinzchen, Fürſtchen, n.

Printanier, -ère, a. Frühlings ...; fleur -ère, Frühlingsblume, f.

Printemps, m. Frühling, m.; fig. Jugend, f.

Priorat, m. Priorswürde, f.

Priori, à –, adv. von vorn herein.

Priorité, f. Eherſein, n.; Prioriät, f.; – de date, älteres Datum, n.

Pris, -e, p. et a. (v. Prendre): – de vin, betrunken; bien – dans sa taille, ſchön, ſchlank gewachſen; taille bien -se, ſchlanker Wuchs, m.

Prise, f. Wegnahme, Eroberung, Verhaftung; Priſe, f.; Henkel; Wortwechſel, m.; Handgemenge, n.; Gerinnen, Gefrieren, n.; – d'habit, Einkleidung (einer Nonne, eines Mönches), f.; en –, in Gefahr weggenommen zu werden; – à partie, Belangung eines Richters, f.; – de corps, Perſonalarreſt, m.; (loc.) – d'eau, Speisung mit Waſſer, f.; donner – sur soi, ſich eine Blöße geben; lâcher –, die Beute wieder fahren laſſen; fig. nachgeben; en venir aux -s, handgemein werden.

Prisée, f. Abſchätzung, f.

Priser, va. ſchätzen, veranſchlagen; fig. achten; –, vn. ſchnupfen.

Priseur, m. Taxator, m.; –, m. -se, f. Schnupfer, m.; -in, f.

Prismatique, a. prismatiſch.

Prismatoïde, a. (bot.) einem Prisma gleich.

Prisme, m. Prisma, n.; fig. (täuſchende) Brille, f.

Prison, f. Gefängniß, n.

Prisonnier, m. -ère, f. der, die Gefangene.

Privatif, -ve, a. beraubend, verneinend. [luſt, m. Entbehrung, f.

Privation, f. Beraubung, f. Ver-

Privativement, adv. ausſchließlich. [Freiheit, f.

Privauté, f. Vertraulichkeit; große

Privé, -e, p. et a. beraubt; geheim, privat; vertraut; zahm; homme –, Privatmann, m.; conseil –, geheimer Staatsrath, m.

Priver, va. berauben, entziehen (einem etw., qn. de qc.); zähmen; se –, v. pr. ſich berauben, ſich enthalten.

Privilége, m. Vorrecht, n.; Freiheitsbrief; Vorzug, m.; – d'impression, Druckprivilegium, n.

Privilégié, -e, a. bevorrechtigt; Schutz ...; –, m. der Privilegirte, m.

Prix, m. Preis, Werth; Lohn, m. Strafe, f.; – fait, bedungener

Preis, m.; – ordinaire, Ladenpreis, m.; – net, Nettopreis, m.; – d'achat, – coûtant, Einkaufspreis, m.; – courant, Preisliste, f.; au – de ..., im Vergleiche mit ...; gegen; au – de son honneur, auf Kosten seiner Ehre; au – de sa vie, mit seinem Leben; à tout –, um jeden Preis; hors de –, zu theuer; pour –, verhältnißmäßig; à quelque – que ce soit, es koste was es wolle; mettre la tête de qn. à –, einen Preis auf jemandes Kopf setzen.

Preabeilles, f. pl. Afterbienen, f. pl.

Preagore, m. (ant.) Sprecher, m.; erste Magistratsperson in Stettin, f.

Preabilité, f. Wahrscheinlichkeit, f.

Preable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.

Preant, -e, a. beweisend; rechtsbeständig; überzeugend.

Preation, f. Probezeit, f.

Preatoire, a. zur Prüfung dienend; acte –, Probeact, m.

Prebe, m. Probst, m.

Prebe, a. redlich, rechtschaffen.

Preblté, f. Redlichkeit, Rechtschaffenheit, f.

Preblématique, a. -ment, adv. räthselhaft, zweifelhaft, problematisch.

Preblématiser, va. zweifelhaft machen. [hafte Frage, f. Räthsel, n.

Preblème, m. Aufgabe, zweifelProboscidé, -e, a. (h. n.) rüsseltragend; rüsselförmig; -és, m. pl. Rüsselfliegen, f. pl.; -iens, m. pl. Rüsselthiere, n. pl.

Procédé, m. Verfahrungsart, f. Benehmen, n.; homme à -s, Mann von Lebensart, m.; (techn.) Behandlung, f.; chemischer Proceß, m.

Procéder, vn. herkommen, herrühren; verfahren; sich benehmen; fortfahren; zu etw. schreiten; gerichtlich verfahren; (th.) ausgehen.

Procédure, f. rechtliches Verfahren, n. Rechtsgang, m.; Proceßordnung, Führung eines Processes, f.; Acten, f. pl.

Procédurier, -ère, a. et s. der Rechtshändel kundig; Rechtshändel liebend; den Rechtsgang verzögernd.

Procellaires, Procellariés, m. pl. Sturmvögel, m. pl.

Procès, m. Proceß, m.; Processacten, f. pl.; – verbal, Protokoll, n.

Processif, -ve, a. processüchtig.

Procession, f. feierlicher Aufzug, m. Procession, f.

Processionnaires, f. pl. Wanderraupen, f. pl.

Processionnal, Processionnel, m. Processionsgebetbuch, n.

Processionnellement, adv. in Procession.

Prochain, -e, a. nahe, nächst; –, m. (der) Nächste, m.

Prochainement, adv. nächstens.

Proche, a. nahe; –, m. naher Verwandter, m.; – de, prp. et adv. nahe, in der Nähe; de – en –, von Ort zu Ort; nacheinander; nach und nach.

Proclamation, f. Verkündigung, feierliche Bekanntmachung, f.

Proclame, f. Bekenntniß vor dem ganzen Capitel, n.

Proclamer, va. ausrufen, kund machen, proclamiren; – les bans de mariage, Verlobte aufbieten.

Procommissaire, m. Untercommissär, m.

Proconsul, m. Proconsul, m.

Proconsulaire, a. proconsularisch.

Proconsulat, m. Proconsulat, n.

Procope, m. Procopius, m.

Procrastiner, va. et n. auf den andern Tag verschieben.

Procréation, f. Erzeugung, f.

Procréer, va. zeugen, erzeugen.

Procruste, m. Procrustes, m.

Procurateur, m. Procurator, m.

Procuration, f. Vollmacht; (comm.) Procura, f. [f.

Procuratrice, f. Bevollmächtigte,

Procure, f. Schaffnerei in Klöstern, f. [ken; veranlassen.

Procurer, va. verschaffen, auswirProcureur, m. Staatsanwalt; Sachwalter, Geschäftsverwalter, m.

Procureuse, f. Frau des Procurators, f. [derlich.

Prodigalement, adv. verschwen-

Prodigalité, f. Verschwendung, f.

Prodige, m. Wunderwerk, n.; Ausbund, m.; cela tient du –, das grenzt an ein Wunder.

Prodigieux, -se, a. -sement, adv. außerordentlich, wunderbar, ungeheuer.

Prodigue, a. verschwenderisch (mit, de); l'enfant –, der verlorene Sohn; –, m. Verschwender, m.

Prodiguer, va. verschwenden, vergeuden; sehr freigebig (mit etw.) sein. [Einleitung, f.

Prodrome, m. (méd.) Vorbote, m.;

Producteur, m. Erwerber, Hervorbringer, Producent, m.; –, -trice, a. hervorbringend.

Productif, -ve, a. hervorbringend, fruchtbar.

Production, f. Erzeugung, f.; Erzeugniß, Product, n.; Ertrag, m.; (dr.) Vorzeigung, f.

Produire, va. irr. erzeugen, hervorbringen; eintragen; verursachen; vorbringen, vorlegen, einführen; (ar.) ausmachen; se –, v. pr. sich bekannt machen, sich zeigen.

Produisant, m. (ar.) Factor, m.

Produit, m. Ertrag, m. Erzeugniß, Ergebniß; Product, n.

Proéminence, f. Hervorragung, f.

Proéminent, -e, a. hervorragend.

Profanateur, m. Entweiher, m.; – du sabbat, Sabbathschänder, m.; –, -trice, a. entweihend.

Profanation, f. Entweihung, f.

Profane, a. ungeweiht, profan; gottlos; weltlich; –, m. Gotteslästerer; Laie, m.

Profaner, va. entweihen; fig. mißbrauchen; schänden. [chen, reden.

Proférer, va. hervorbringen, spreProfès, -esse, a. et s. der (die) das Klostergelübde abgelegt hat; Profeß..., Ordens...

Professer, va. öffentlich bekennen, öffentlich lehren; eine Kunst ausüben; ein Handwerk treiben; Vorlesungen halten (über etw., qc.).

Professeur, m. öffentlicher Lehrer; Professor, m.

Profession, f. öffentliches Bekenntniß; Klostergelübde; Gewerbe, n. Profession; Lebensart, f.; faire sa – de foi, sein Glaubensbekenntniß ablegen; faire – de qc., etw. zu seinem Geschäfte machen.

Professionnel, -le, a. gewerblich, Fach...; école -le, Fach-, Realschule, f. [fortständiger, gründlich.

Profesor ex, adv. als Kunst-

Professoral, -e, a. zum Professor gehörig, Professor...; belehrend, absprechend, pedantisch, hochweise, schulmeisterlich.

Professorat, m. Professoren-; Lehrerstand, m.; Professur, f.

Profil, m. Seitenansicht, f. Profil, n.; Durchschnitt, m.

Profiler, va. im Profile zeichnen.

Profit, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; fait à –, auf die Dauer gemacht; mettre à –, nützlich anwenden; (Geld) gut anlegen; faites-en votre –, machen Sie sich es zu Nutze; -s, pl. Nebenverdienste, m. pl.; Trinkgelder, n. pl. [haft.

Profitable, a. einträglich, vortheilProfiter, va. gewinnen (von etw., sur qc., dans qc.), profitiren; nützlich sein, eintragen; benutzen (etw., de qc.); zunehmen (an, en), gedeihen, fortkommen; il -e beaucoup, er lernt viel. [liger, m.

Profligateur, m. Verfolger, Züchtiger, m.

Profond, -e, a. -ément, adv. tief; fig. unergründlich, gründlich, tief denkend.

Profondeur, f. Tiefe; Dicke; Höhe; fig. Unaufdringlichkeit, Gründlichkeit, f. Scharfsinn, m. [gehend.

Profontié(-eié), -e, a. (mar.) tief.

Pro forma, adv. lettre de change –, fingirter Wechsel, m.

Profusément, adv. verschwenderisch, zu reichlich.

Profusion, f. Verschwendung, f. Ueberfluß, m.; à –, mit vollen Händen. [meschaft, f.

Progéniture, f. fam. Nachkommen.

Programme, m. Programm, n.

Progrès, m. Fortgang, m.; -schreiten, -rücken, n.; -schritt, m.

Progresser, vn. fortschreiten.

Progresseur, a. m. fortschreitend.

Progressibilité, f. Fortschreitungsfähigkeit, f. [nungsfähig.

Progressible, a. vervollkommProgressif, -ve, a. fortschreitend.

Progression, f. Fortschreitung; Treppsteigen, n.; Wachsen, Steigen, n. [mann, m.; Fortschritts...

Progressiste, a. et s. Fortschrittler

Progressivement, adv. fortschreitend.

Prohiber, va. (dr.) verbieten.

Prohibitif, -ve, a. verbietend.

Prohibition, f. Einfuhrverbot, n.; Untersagung, f.

Proie, f. Raub, m. Beute, f.; en –

à la douleur, vom Schmerz gepeinigt; on – à la médisance, der Schmähsucht ausgesetzt; on – à ses passions, von seinen Leidenschaften beherrscht.

Projectile, m. fortgeschleuderter Körper, m.; Wurfgeschoß, n.

Projection, f. Werfen, Schleudern, n.; Wurf, m. [m.

Projecture, f. (arch.) Vorsprung,

Projet, m. Anschlag, Entwurf, Plan, m.

Projeter, va. entwerfen, den Plan zu etw. machen; vorzeichnen, projectiren; (Schatten) werfen; –, va. se –, v. pr. hervortragen; fallen (Schatten). [tungen, f. pl.

Prolégomènes, m. pl. Vorerinne-

Prolepse, f. Vorbeantwortung möglicher Einwürfe, f.

Prolétaire, m. et a. Proletarier, m.

Prolifère, a. (bot.) sprossend.

Prolification, f. Sprossen, n.

Prolifique, a. fruchtbar, zeugungsfähig. [schweifig.

Prolixe, a. -ment, adv. weit-

Prolixité, f. Weitschweifigkeit, f.

Prologue, m. Vorrede, f.; Prolog, m. [trift, f. Aufschub, m.

Prolongation, f. Verlängerung,

Prolonge, f. (artil.) Schleppseil, n.

Prolongement, m. Verlängerung, f.

Prolonger, va. verlängern; aufschieben; se –, v. pr. sich verlängern; sich erstrecken.

Prolusion, f. Vorspiel, n.

Promenade, f. Spaziergehen, -fahren, -reiten, n.; Spaziergang, m.; -fahrt, f.; -ritt; -weg, m.

Promener, va. spazieren führen; herumführen; fig. foppen; envoyer –, kurz abfertigen; – ses regards, seine Blicke schweifen lassen; faire bien – qn., einem viel Wege machen; se –, v. pr. spazieren gehen; se – en carrosse, spazieren fahren; allez vous –! gehen Sie zum Henker!

Promeneur, m. -se, f. Spaziergänger, m.; -in, f.

Promenoir, m. Spazierplatz, m.

Promesse, f. Versprechen, n.; – par écrit, Verschreibung, f.

Prometteur, m. -se, f. Versprecher, m.; -in, f.

Promettre, va. irr. versprechen, zusagen; Hoffnung machen; se –, v. pr. sich versprechen, sich Hoffnung machen; se – qc., sich etw. fest vornehmen.

Promis, -e, p. (v. Promettre): la Terre -e, das gelobte Land; –, m. (der) Verlobte, m.

Promiscuité, f. (did.) Vermischung, f.

Promission, f. (bib.) Verheißung, f.; Terre de – (das) gelobte Land, n.

Promontoire, m. Vorgebirge, n.

Promoteur, m. Beförderer; Urheber; Fiscal, m. [motion, f.

Promotion, f. Beförderung, Pro-

Promouvoir, va. irr. befördern, erheben (zu, à).

Prompt, -e, a. -ement, adv. schnell, hurtig; leicht fassend; jähzornig, hastig; être – à se fâcher, gleich böse werden.

Promptitude, f. Geschwindigkeit, Eilfertigkeit, Willfährigkeit, f.; Jähzorn, m. [kanntmachung, f.

Promulgation, f. öffentliche Be-

Promulguer, va. (ein Gesetz) bekannt machen.

Pronateur, m. et a. (an.) Verdreher (Muskel), m.

Pronation, f. mouvement de –, Vorwärtsdrehung, f. [nung, f.

Prône, m. Busspredigt; Vermah-

Prôner, va. et n. predigen; fig. übermäßig rühmen; – qn., einem Strafpredigten halten.

Prôneur, m. -se, f. Lobredner, m.; -in, f.; Sittenprediger; Schwätzer, m.

Pronom, m. (gr.) Fürwort, n.

Pronominal, -e, a. -ement, adv. (gr.) fürwörtlich.

Prononcé, m. Ausspruch, m.; –, -e, a. scharf hervorgehoben, bestimmt, entschieden.

Prononcer, va. et n. aussprechen, vortragen; ein Urtheil sprechen, entscheiden; (point.) stark ausdrücken; – sur qc., in einer Sache erkennen; – ses vœux, sein Gelübde ablegen; se –, v. pr. sich erklären, sich deutlich aussprechen

Prononciation, f. Aussprache, f.

Prononciation, f. Vortrag; Ausspruch, m.

Pronostic, m. Vorbedeutung; Weissagung; (méd.) Vermuthung, f.

Pronostiquer, va. vorhersagen.

Pronostiqueur, m. Prophet, m.

Propagande, f. Bekehrungsanstalt (zu Rom); Verbreitung religiöser oder politischer Lehren, f.

Propagateur, -trice, a. et s. fortpflanzend; Fortpflanzer; Verbreiter neuer Ideen, m.

Propagation, f. Fortpflanzung; Verbreitung, f.

Propageable, a. (méd.) ansteckend, verbreitbar.

Propager, va. fortpflanzen; fig. ausbreiten; se –, v. pr. sich fortpflanzen.

Propension, f. (phys.) Bestreben, n., fig. Neigung, f., Hang, m.

Properce, m. Propertius, m.

Prophète, m. Prophet, m.

Prophétesse, f. Prophetin, f. [f.

Prophétie (-cie), f. Prophezeiung,

Prophétique, a. -ment, adv. prophetisch. [sagen.

Prophétiser, va. prophezeien; weis-

Prophétisme, m. Sucht zu weissagen.

Prophylactique, a. (méd.) verwahrend, vorbeugend; –, f. Gesundheitslehre, Verwahrungslehre, f.

Propice, a. günstig; geneigt, gewogen.

Propied, m. Afterfuß, m.

Propitiation, f. sacrifice de –, Sühnopfer, n.

Propitiatoire, a. versöhnend; sacrifice –, Sühnopfer, n.

Proplastique, f. Formkunst, f.

Propolis (-lice), f. Steinkrachs, n.

Proportion, f. Verhältniß, n.; Proportion, f.; à –, en –, im Verhältnisse; à – de ce qu'il fait, nach Verhältniß seiner Arbeit.

Proportionnalité, f. Verhältnißmäßigkeit, f.

Proportionné, -e, p. et a. -ment, adv. verhältnißmäßig, angemessen.

Proportionnel, -le, a. -lement, adv. Verhältniß..., verhältnißmäßig.

Proportionnelle, f. (math.) Proportionalgröße, f.

Proportionner, va. nach dem Verhältniß einrichten, anpassen.

Propos, m. Vorsatz, m.; Gespräch, n. Rede, f.; Vorschlag, m.; à –, zur rechten Zeit; dienlich, rathsam; da fällt mir eben ein; mal à –, hors de –, zur Unzeit; à tout –, bei jeder Gelegenheit; à – de rien, ohne Ursache; um nichts und wieder nichts; l'à-propos, das Passende, Treffende; die schickliche Zeit; à quel –? à – de quoi? bei welcher Gelegenheit, Veranlassung? de – délibéré, vorsätzlich; cela est hors de –, das gehört nicht hierher; à – de nouvelles, da wir gerade von Neuigkeiten reden.

Proposable, a. vorschlagbar.

Proposer, va. vortragen; – pour une charge, zu einem Amte vorschlagen; – pour exemple, als Beispiel aufstellen; l'homme –e, Dieu dispose, der Mensch denkt, Gott lenkt; in Vorschlag bringen; antragen (auf etw., qc.); (eine Frage) aufwerfen; (ein Räthsel) aufgeben; (einen Preis) aussetzen; se – de faire qc., sich vornehmen etw. zu thun.

Proposition, f. Vorschlag, Antrag, m.; Aufgabe, Behauptung, f., (gr.) Satz, m.

Propre, a. -ment, adv. eigen, eigenthümlich; eigentlich, im eigentlichen Sinne; geeignet, passend, geschickt, tauglich (zu etw., à qc., pour qc.); sauber, nett; nom –, Eigenname, m.; amour –, Eigenliebe, f.; se rendre –, sich zueignen, dans le sens –, au –, im eigentlichen Sinne; –, m. (das) Eigenthümliche, n. Eigenschaft, f.; Eigenthum, n.

Propréfet, m. Stellvertreter des Präfects, m.

Propret, -te, a. et s. schmuck, nett gekleidet; Puppärchen, n.

Propreté, f. Sauberkeit, Zierlichkeit, f. [trichter, m.

Propréteur, m. Prokräter, Land-

Propriétaire, m. et f. Eigenthümer, m., -in, f.; Hauswirth, m.

Propriété, f. Eigenthum, n.; Eigenthümlichkeit; eigentliche Bedeutung, Richtigkeit im Ausdruck, f.

Propylées, f. pl. (ant.) Vorhallen, f. pl. [niß.

Prorata, au –, adv. nach Verhält-

Prorogatif, -ve, a. vertagend.

Prorogation, f. Vertagung, Verschiebung, f.

Proroger, va. verschieben, vertagen.

Prosaïque, a. prosaisch. [m.

Prosaïsme, m. prosaischer Ausdruck,

Prosateur, m. Prosaiker, m. [f.

Proscénium (-ome), m. Vorbühne,

Proscripteur, m. Achtserklärer, m.
Proscription, f. Achtserklärung; fig. Verwerfung, Abschaffung, f.
Proscrire, va. irr. ächten, verbannen; fig. abschaffen. [ling, m.
Proscrit, m. Geächteter; Flüchtling, m.
Prose, f. Prosa, ungebundene Rede, f.
Prosecteur, m. (an.) Prosector, m.
Prosélyte, m. et f. bek. die Neubekehrte.
Prosélytique, a. bekehrungseifrig.
Prosélytisme, m. Bekehrungseifer, m. -sucht, f.
Proserpine, f. Proserpina, f.
Prosodie, f. Prosodie, Silben-, Tonmessung, f.
Prosodique, a. prosodisch.
Prosopalgie, f. Gesichtsschmerz, m.
Prosopopée, f. (rhét.) Personenbildung, f. [m.; Ankündigung, f.
Prospectus (-tuce), m. Prospectus, m.
Prospère, a. günstig, geneigt; glücklich, blühend.
Prospérer, va. fortkommen, gedeihen, gelingen; il prospère, es geht ihm gut.
Prospérité, f. Glück, m. Wohlfahrt, f. Wohlstand, m. -e, pl. glückliche Ereignisse, m. pl.
Prostate, m. (an.) Vorsteherdrüse, f.
Prosternation, f. Prosternement, m. Fußfall, m. Niederfallen, n.
se Prosterner, v. pr. sich niederwerfen, zu Füßen fallen.
Prosthèse, f. Versetzung einer Silbe, f. [tuer); feil, chrios.
Prostitué, -e, p. et a. (v. Prostituer) feile Dirne, f.
Prostituer, va. zur Unzucht verführen; fig. schänden, entehren; se —, v. pr. sich Preis geben, sich entehren, sich wegwerfen.
Prostitution, f. unzüchtige Lebensart; fig. Entehrung; fig. Abgötterei, f. [fälligkeit, f.
Prostration, f. Fußfall, m.; Hinfälligkeit, f.
Protase, f. Eingang, Prolog, m.
Prote, m. Factor (einer Druckerei), m.
Protecteur, m. -trice, f. Beschützer, Gönner, m.; -in, f.; —, a. beschützend.
Protection, f. Schutz, m. Obhut; Begünstigung; fig. Unterstützung, f.; Schutzsystem, n. [system, n.
Protectionnisme, m. Schutzsoll-
Protectionniste, m. Anhänger des Schutzsollsystems, m.
Protectorat, m. Protectorat, n.
Protée, m. (myth.) Proteus, m.; fig. unbeständiger Mensch, m.
Protégé, m. Schützling, Günstling, m.
Protéger, va. beschützen, beschirmen, unterstützen, begünstigen.
Protestant, -e, a. protestantisch; —, m. -e, f. Protestant, m.; -in, f.
Protestantisme, m. protestantischer Glaube, m.
Protestation, f. Versicherung, Betheurung; Verwahrung; Einsprache, f.
Protester, va. et n. feierlich versichern; sich verwahren, protestiren; betheuern; — de violence, sich gegen Gewalt verwahren. [m.
Protêt, m. Protest (eines Wechsels),

Protocole, m. Formelbuch; Protokoll, m. [turer, m.
Protomartyr, m. (der) erste Märtyrer, m.
Protonotaire, m. Obernotar, m.
Prototype, m. Urbild, Muster, n. erster Abdruck, m.
Protubérance, f. (an.) Hervorragung, f. Fortsatz, m.
Protuteur, m. Mitvormund, m.
Proue, f. Vordertheil (des Schiffes), n.
Prouesse, f. Heldenthat, f.
Prouvable, a. erweislich.
Prouver, va. beweisen, darthun.
Provenance, f. Erzeugniß, Product, n.; Ursprung, Erzeugungsort, m. [rührend.
Provenant, -e, a. herkommend, her-
Provençal, -e, a. et s. provençalisch; Provençale, m.; -ale, f.; (das) Provençalische. [korn, n.
Provende, f. Futterkorn; Mang-
Provenir, va. irr. herkommen, herrühren, entstehen; Vortheil, Nutzen bringen.
Proverbe, m. Sprichwort, n.
Proverbial, -e, a. -ement, adv. sprichwörtlich.
Provicaire, m. Stellvertreter des Vicars, m.
Providence, f. Vorsehung, f.; fig. Schutzengel, m.
Providentiel, -le, a. durch die Vorsehung herbeigeführt; fait —, Schickung der Vorsehung, f.; -lement, adv. vermittelst od. nach Art der Vorsehung.
Provignage, **Provignement**, m. Absenken der Rebe, n.
Provigner, va. ausfächsern, absenken; —, va. wachsen, sich vermehren.
Provin, m. Senker, Ableger, m.
Province, f. Provinz, Landschaft, f.; les -s unies, die vereinigten Niederlande.
Provincial, -e, a. aus der Provinz, landschaftlich; —, s. Provinzbewohner, m.; -ine, f.; Kleinstädter; Oberaufseher einer Ordensprovinz, m.
Provincialat, m. Provinzialat, n.
Proviseur, m. Director eines franz. Staatsgymnasiums, m.
Provision, f. Vorrath, m.; (com.) Provision; Bemühungsgebühr, f.; commis voyageur par —, Provisionsreisender, m.; par —, vorläufig, einstweilen; faire ses -s, sich mit dem Nöthigen versehen.
Provisionnel, -le, a. -lement, adv. vorläufig, einstweilig.
Provisoire, a. -ment, adv. vorläufig, provisorisch.
Provisorat, m. Directorstelle, f.
Provisorier, va. (eine Maßregel) provisorisch erlassen; —, vn. provisorisch sein.
Provocateur, -trice, a. et s. herausfordernd, aufwiegelnd; agent —, von der Polizei bestellter Aufwiegler, m.
Provocation, f. Herausforderung; Anreizung, Aufwiegelung, f.
Provoquer, va. herausfordern; reizen; herbeiführen; — le sommeil, — au sommeil, den Schlaf befördern. [ther, -beförger, m.
Proxène, m. (ant.) Fremdenbewirther, m.
Proxénète, m. (ant.) Unterhändler, m. [wandtschaft, f.
Proximité, f. Nähe; nahe Verwandtschaft, f.
Proyer, m. graue Ammer, f.
Prude, a. affektirt, geziert, spröde; —, f. Spröde, f.
Prudemment, adv. klug, geschickt.
Prudence, f. Klugheit, f.
Prudent, -e, a. klug, verständig, geschickt; vorsichtig, bedächtig.
Prudent, m. Prudens, m.
Prudérie, f. Sprödigkeit, f.
Prud'homme, m. der Kunstverständige; Schiedsrichter; Sachverständige, m.
Prune, f. Flosbaum, n.
Pruine, f. Reif, Mehlstaub, m.
Pruiné, -e, **Pruineux**, -se, a. bereift, bestäubt.
Prune, f. Pflaume, f.; pour des -s, um nichts und wieder nichts.
Pruneau, m. gedörrte Pflaume, f.
Prunelaie, f. Pflaumengarten, m.
Prunelée, f. Pflaumenmus, n.
Prunelet, m. Schiebenmost, m.
Prunelle, f. Schiebe, f.; Augenstern, m.; jouer de la —, liebäugeln.
Prunellier, m. Schiebenstrauch, m.
Prunier, m. Pflaumenbaum, m.
Pruniforme, a. pflaumenförmig.
Prurigineux, -se, a. jückend.
Prurit, m. Jücken der Haut, n.
la Prusse, Preußen, n.
Prussien, -ne, a. et s. preußisch; Preuße, m.; -ne, f.
Prussique, a. acide —, Berliner Blau, n. [sichungsanstalt, f.
Prytanée, m. Prytaneum, n.; Erziehungsanstalt, f.
Psallette, f. Singschule (für Chorknaben), f.
Psalmiste, m. Psalmendichter, m.
Psalmodie, f. Psalmengesang, m.
Psalmodier, vn. Psalmen singen; fig. herleiern.
Psaltérion, m. (mus.) Psalter, m.
Psammétique, m. Psammetich, m.
Psammite, m. Sandbad, n.
Psaume, m. Psalm, m.
Psautier, m. Psalter, m. Psalmbuch, n.
Pseillisme, m. Stottern, n.
Pseudonyme, a. et s. einen erdichteten Namen führend, pseudonym.
Psoas, m. Lendenmuskel, m.
Psora, m. Krätze, f.
Psorique, a. krätzartig; virus —, Pockengift, n.; —, m. Krätzmittel, n.
Psychagogique, a. remède —, Wiederbelebungsmittel, n.
Psyché, f. (myth.) Psyche, f.; großer Toilettenspiegel, m. [liche, f.
Psychologie (-ko-), f. Seelenkunde
Psychologue (-ko-), m. Psychologe, m.
Psylle, f. Blattfloh, m.
Ptolémaïs (-ma-ice), Ptolemais.
Ptolémée, m. Ptolemäus, m.
Puant, -e, a. stinkend; —, m. Stinkbock, m.
Puanteur, f. Gestank, m.
Pubère, a. mannbar.
Puberté, f. Mannbarkeit, f.

Pubescence, f. (bot.) wolliger Ueberzug; Milchbart, m. [haarig.
Pubescent, -e, a. weich-, flaumhaarig.
Pubigère, a. haartragend.
Pubis (-bice), m. Schambein, n.
Public, -que, a. öffentlich; allgemein, allgemein bekannt; **bien** —, (das) allgemeine Beste, n.; **esprit** —, Gemeingeist, m.; **papiers** -s, pl. Staatspapiere, n. pl.
Public, m. Gemeinwesen, Publicum, n.; **en** —, öffentlich; **se montrer en** —, sich öffentlich zeigen.
Publicain, m. Zöllner; Geldmäkler, m.
Publication, f. Verkündigung, Abkündigung; Herausgabe (eines Buches), f. [rer, m.
Publiciste, m. Staatsrechtslehrer.
Publicité, f. Oeffentlichkeit, Kundbarkeit, f.
Publier, va. kund machen, verbreiten; — **un livre**, ein Buch herausgeben; — **des bans**, Verlobte abkündigen.
Publiquement, adv. öffentlich.
Puce, f. Floh, m.; —, a. braunroth.
Puceau, m. (im Scherze) reiner Jungegeselle, m. [Jungfrauschaft, f.
Pucelage, m. Jungegesellenschaft,
Pucelle, f. Jungfrau, f.
Puceron, m. Blattlaus, f.
Puchette, f. Baggerneß, n.
Puchoir, m. (sal.) Schöpfkästchen, n.
Puchot, m. Wasserhose, f.
Pudeur, f. Schamhaftigkeit; Sittsamkeit, Bescheidenheit, f.
Pudibond, -e, a. verschämt, blöde.
Pudicité, f. Keuschheit, Züchtigkeit, f. [tig, keusch.
Pudique, a. -ment, adv. züch-
Puer, va. et n. irr. stinken (nach etw. qc.).
Puéril, -e, a. -ement, adv. kindisch; äge —, Knabenalter, n.
Puérilité, f. Kinderei, f.; kindisches Wesen, n. [bettfieber, n.
Puerpérale, a. f. fièvre —, Kind-
Pugilat, m. Faustkampf, m.
Pugile, m. (ant.) Faustkämpfer, m.; les -s du lustre, die bezahlten Beifallsklatscher, m. pl.
Pugillaire, a. faustgroß.
Puine, f. (for.) abgebrochener Baum, m. [frère —, jüngerer Bruder, m.
Puîné, -e, a. nachgeboren, jünger;
Puis, adv. hernach, alsdann; et — ? und dann?
Puisage, m. Schöpfen, n.
Puisard, m. Schwindgrube, f. Abzug, m.
Puiselle, f. Schöpfkelle, f.
Puiser, va. et n. schöpfen (aus, dans, à); (mar.) Wasser ziehen.
Puiseur, m. Schöpfender, m.
Puisoir, m. Schöpfkelle (der Salpetersieder), f.
Puisque, conj. weil, da doch, da ja.
Puissamment, adv. mächtig, kräftig.
Puissance, f. Macht, Gewalt; Herrschaft, f.; Vermögen, n. Potenz, f.; — **du glaive**, Recht über Leben und Tod, n.; — **des clefs**, Amt der Schlüssel, n.
Puissant, -e, a. mächtig, kräftig; gewaltig, stark, groß; wichtig; stark wirkend; —, m. (der) Mächtige, Gewalthaber, m.
Puits, m. Brunnen, Schöpfbrunnen, m.; fig. — **d'or**, wahre Goldgrube, f.; steinreicher Mann; — **de science**, grundgelehrter Mann, m.; Schacht; Ort im Schiffsraume wo sich das Wasser sammelt, m.
Pulicaire, f. Flohkraut, n.; —, a. fièvre —, Flohfieber, n.
Pullulation, f. Wuchern der Pflanzen, n. [ren, wuchern.
Pulluler, vn. sich schnell vermehren;
Pulmonaire, a. Lungen...; phthisie —, Lungenschwindsucht, f.; —, f. (bot.) Lungenkraut, n.
Pulmonie, f. Lungensucht, f.
Pulmonique, a. lungensüchtig; —, m. et f. der, die Lungensüchtige.
Pulpation, f. (pharm.) Verwandlung in Gallerte, f.
Pulpe, f. Fleisch (von Früchten und Gemüsen); Mark (der Pflanzen), n.
Pulper, va. in Gallerte verwandeln.
Pulpeux, -se, a. (bot.) fleischig.
Pulsateur, m. Holzwurm, m.
Pulsatif, -ve, a. (méd.) schlagend, klopfend.
Pulsatille, f. (bot.) Küchenschelle, f.
Pulsation, f. Pulsschlag, m.
Pulsatoire, a. Pulsschlag erzeugend.
Pulsiloge, Pulsimètre, m. Pulsmesser, m.
Pulsimancie, f. Wahrsagerei aus dem Puls, f.
Pultacé, -e, a. breiartig.
Pulvéracé, -e, a. bestäubt.
Pulvérescence, f. Bestaubtseln, n.
Pulvérescent, -e, a. bestaubt.
Pulvérifère, a. staubhaltig.
Pulvérin, m. (artil.) Mehlpulver, Zündpulver; Pulverhorn, m.
Pulvérisation, f. Pülvern, n.
Pulvériser, va. pülvern; fig. vernichten, gänzlich widerlegen.
Pulvérulent, -e, a. mürbe; (bot.) bestäubt.
Pumicin, m. Palmöl, n.
Pumiqueux, -se, a. bimssteinähnlich; Bimssteln... [fend.
Punais, -e, a. aus der Nase stinkend.
Punaise, f. Wanze, f. [m.
Punaisie, f. stinkender Nasengeruch,
Punch (**ponche**), m. Punsch, m.
Punique, a. punisch.
Punir, va. strafen, bestrafen (wegen, de, pour). [tig.
Punissable, a. strafbar, straffäl-
Punition, f. Bestrafung, Strafe, f.
Pupillaire, a. Mündel...; **deniers** -s, pl. Mündelgelder, n. pl.
Pupillarité, f. Minderjährigkeit, f.
Pupille, m. et f. Mündel, m. et f.; —, f. Pupille, f. Augapfel, m.
Pupitre, m. Schreibpult, n.
Pur, -e, a. rein, lauter; fig. unbefleckt; bloß; -jard, unbewölkt; klar, hell, sprachrein, correct; einfach; unvermischt; offenbar; **en** -**perte**, vergeblich, unnütz.
Purée, f. (cuis.) durchgeschlagenes Gemüse, n. Erbsensuppe, f.
Purement, adv. rein; richtig; bloß; unbedingt; — **et simplement**, einzig und allein.
Purer, va. (br.) reinigen.
Pureté, f. Reinheit; Lauterkeit; fig. Unverderbtheit, Keuschheit; Unschuld, f.
Purgatif, -ve, a. abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
Purgation, f. Reinigung; Abführung, Purgang, f.
Purgatoire, m. Fegefeuer, n.
Purge, f. (com.) Reinigung (angeriebener Waaren); (pal.) Löschung, f.
Purger, va. reinigen, säubern; läutern; purgiren; — **sa conscience**, sein Gewissen frei machen; **se** —, v. pr. purgiren; fig. sich reinigen, sich rechtfertigen. [haus, n.
Purgerie, f. (sucr.) Läuterungs-
Purification, f. Reinigung, Läuterung; Mariä Reinigung, f.
Purificatoire, m. Reichtuch, n.
Purifier, va. reinigen, läutern; **se** —, v. pr. sich reinigen.
Puriforme, a. (méd.) eiterartig.
Purisme, m. Sprachreinigungseifer, m.
Puriste, m. Sprachreiniger, m.
Puritain, m. -e, f. Puritaner, m.; -ine, f. [taner, f.
Puritanisme, m. Lehre der Puritaner, m. Melken, f. pl.
Purpuria, -e, a. purpurfarbig.
Purulence, f. Eiterung, f.
Purulent, -e, a. eitrig.
Pus, m. Eiter, m. Materie, f.
Pusillanime, a. kleinmüthig.
Pusillanimité, f. Kleinmuth, m.
Pusillifiore, a. zwergblumig.
Pustule, f. Eiterblatter, f.
Pustulé, -e, a. mit Blattern besetzt.
Pustuleux, -se, a. blatterartig.
Putatif, -ve, a. -vement, adv. vermeint, vermeintlich.
Putois, m. Iltis, m.; Iltisfell, n.
Putput, m. Wiedehopf, m.
Putréfaction, f. Fäulniß, f.
Putréfait, -e, a. faul.
Putréfier, va. in Fäulniß bringen; **se** —, v. pr. verfaulen.
Putrescible, a. der Fäulniß unterworfen. [Faulfieber, n.
Putride, a. verfault; fièvre —,
Putridité, f. (méd.) Fäulniß, f.
Pycnotique, a. die Säfte verdickend.
Pygmée, m. Pygmäe, Zwerg, m.
Pygmien, -ne, a. zwergartig.
Pylade, m. Pylades, m.
Pylore, m. (an.) unterer Magenmund, m.
Pyogénie, f. Eitererzeugung, f.
Pyorrhée, f. Eiterfluß, m.
Pyrale, f. Blattwickler (Raupe), m.
Pyrame, m. englischer Wachtelhund; hirschhaariger Bologneserhund, m.
Pyramidal, -e, a. pyramidenförmig; fig. außerordentlich. [ie, f.
Pyramide, f. Pyramide, Spitzsäule
Pyrène, f. (bot.) Steinkern, m.
Pyrénées, f. pl. Pyrenäen, f. pl.
Pyréthre, m. (bot.) Bertram, m.
Pyrétique, a. (méd.) fiebervertreibend.
Pyrétologie, f. Fieberlehre, f.

Pyrexie, f. (méd.) Zufallsfieber, n.
Pyrite, f. (min.) Kies; Feuerstein, m.
Pyriteux, -se, a. kiesartig.
Pyroboliste, m. Feuerwerker, m.
Pyrobologie, f. Feuerwerkerkunst, f.
Pyrolâtrie, f. Feueranbetung, f.
Pyrole, f. Wintergrün, n.
Pyrologie, f. Feuerlehre, f.
Pyromance, Pyromancie, f. Feuerwahrsagerei, f.
Pyromètre, m. Hitzemesser, m.
Pyrope, m. böhmischer Granat, m.
Pyrophage, m. Feuerfresser, m.
Pyroscaphe, m. Feuer-, Dampfschiff, n.
Pyroscope, m. Wärmezeiger, m.
Pyrosie, f. Brennen im Magen, n.
Pyrotechnie (-tek-), f. Feuerwerkskunst, f.
Pyrotechnique (-tek-), a. zur Feuerwerkkunst gehörig.
Pyrotique, a. (méd.) ätzend.
Pyroxène, m. Augit, m.
Pyrrhonien, -ne, a. et s. zweifelsüchtig; Zweifler, m.; -in, f.
Pyrrhoniser, vn. zum Zweifeln geneigt sein. [lehre, f.
Pyrrhonisme, m. Zweifelsucht, f.
Pythagore, m. Pythagoras, m.; table de –, Einmaleins, n.
Pythagoricien, -ne, a. et s. pythagorisch; Pythagoräer, m.
Pythagorique, a. table –, Einmaleins, n.
Pythie, f. (myth.) Pythia, f.
Pythien, a. Apollon –, pythischer Apollo, m.
Pythiques, a. pl. jeux –, pythische Spiele, n. pl.
Pythonisse, f. Pythonissa, f.; fig. Wahrsagerin, Hexe, f.

Q.

Quadernes, m. pl. (jeu) alle Vier.
Quadragénaire (koua-), a. vierzigjährig. [Fastenzeit gehörig.
Quadragésimal (koua-), -e, a. zur
Quadragésime (koua-), f. Fasten, f.; dimanche de la –, erster Fastensonntag, m. [ledig.
Quadrangulaire (koua-), a. viereckig.
Quadrat (koua-), -e, a. geviert.
Quadratin, v. Cadratin.
Quadratique (koua-), a. quadratisch. [f.; (astr.) Geviertschein, m.
Quadrature (koua-), f. Quadratur,
Quadri- (koua-), vier...; -allé, -e, a. vierflügelig; -articulé, -e, a. viergliederig; -capsulaire, a. vierfächerig; -colore, a. vierfarbig; -corne, a. vierhörnig; -cuspidé, -e, a. vierspitzig; -denté, -e, a. vierzähnig; -digité, -e, a. vierfingerig; -fide, a. vierspaltig; -flore, a. vierblumig; -folié, -e, a. vierblätterig; -folium (-ome), m. Vierblatt, n.; -foré, -e, a. vierlöcherig; -formé, -e, a. viergestaltig.
Quadrige (koua-), m. Quadriga, f.
Quadrilatéral (koua-), -e, a. vierseitig; -latère, a. vierseitig; –, m. Viereck; Festungsviereck, n.
Quadrille, f. Quadrille, f.
Quadrilobé (koua-), -e, a. vierlappig; -loculaire, a. (bot.) vierfächerig; -nerve, a. vierrippig; -mane, a. vierhändig; -nôme, m. viertheilige Größe, f.; -partible, a. viertheilbar; -partite, a. viertheilig; -partition, f. Theilung in vier Theile, f.; -penne, a. vierfederig; vierflügelig; -phylle, a. vierblätterig; -rème, f. (ant.) vierreihiges Schiff, n.; -sulce, a. vierfurchig; -syllabe, a. vierstellig; -valve, a. vierklappig. [dig.
Quadrumane (koua-), a. vierhän-
Quadrupède (koua-), a. vierfüßig; –, m. vierfüßiges Thier, n.
Quadruple (koua-), a. vierfach; (mus.) – croche, Vierundsechzigstel, n.; au –, viermal so viel.
Quadrupler (koua-), va. vervierfachen; –, vn. sich vervierfachen.
Quai, m. Kai; (Fluß-) Damm; Ausladungsplatz; (ch. d. f.) Perron, m.
Quaker, Quakre (koua-), m. Quäker, m. [f.
Quakeresse (koua-), f. Quäkerin,
Quakérisme (koua-), m. Lehre der Quäker, f.
Qualificateur, m. Untersucher (beim Inquisitionsgerichte), m.
Qualificatif, -ve, a. die Eigenschaft bezeichnend, Eigenschafts...
Qualification, f. Benennung, Betitelung, f.
Qualifié, -e, p. et a. benannt, betitelt; vornehm; crime –, namhaftes Verbrechen, n.
Qualifier, va. benennen, betiteln, ausgeben für...; – qn. de fourbe, einen für einen Schelm erklären; – qn. de comte, einem den Titel Graf beilegen; se –, v. pr. sich nennen, sich ausgeben (für, de).
Qualité, f. Eigenschaft, Beschaffenheit, Sorte, f.; Ansehen, n. Titel, m.; gute, treffliche Eigenschaft, f. Werth, Vorzug, m.; personnes de –, Standespersonen, f. pl.; en – de ..., in der Eigenschaft als.
Quand, adv. et conj. wann, wenn, als, da; – même, wenn gleich, wenn auch; – et –, zugleich mit.
Quant, prep. – à, was betrifft; – à moi, was mich anlangt; – au reste, im Uebrigen.
Quantième, m. Monatstag, m.; Datum, n.; quel –, der wievielste (des Monats).
Quantité, f. Größe, Menge, f.; (mus.) Zeitmaß; (gr.) Silbenmaß, n.
Quarantaine, f. Anzahl von vierzig, f.; vierzigtägiges Fasten, n.; Quarantäne, f.; une – d'années, vierzig Jahre; approcher de la –, bald vierzig Jahre alt sein.
Quarante, a. n. vierzig.
Quarantième, a. vierzigste; –, m. Vierzigstel, n.
Quarderonner, va. (charp.) die Kanten abrunden.
Quart, m. Viertel, n.; (mar.) Quartierwache, f.; – d'heure, Viertelstunde, f.; le tiers et le –, alle Leute ohne Ausnahme, jedermann.
Quart, -e, a. vierte; fièvre –e, viertägiges Fieber, n.
Quartaut, m. Viertelstonne, f.
Quarte, f. Quart (Maß), n.; (escr.) Quarte, f.
Quarteron, m. Viertelspfund; Viertelhundert, n.; (ép.) Steckfamm, m.
Quarteron, m. -ne, f. Kind eines Mulatten und einer Weißen oder eines Weißen und einer Mulattin, n.
Quartier, m. Viertel; Vierteljahr, Quartal; Quartier; Mond-; Stadtviertel, n. Stadttheil, m.; fig. Gegend, Nachbarschaft, f.; (bl.) Feld; (cordon.) Ferienleder; (mil.) Quartier, n.; Pardon, m.; – de veau, Kalbsviertel, n.; pierres de –, große Quadersteine, m. pl.; – d'hiver, Winterquartier, n.; – général, Hauptquartier, n.; par –, vierteljährig; quartalweise; mettre en –s, vierteilen; être de –, être en –, den Dienst haben; demander –, um Pardon bitten; –s, pl. (gén.) Ahnen, m. pl.
Quartier-maître, m. Quartiermeister; (mar.) Schlemann, m.
Quartile (koua-), a. aspect –, Geviertschein, m. [format, n.
Quarto (koua-), m. in –, Quart-
Quartz (koua-), m. (min.) Quarz, m. [ständig.
Quartzeux (koua-), -se, a. quarz-
Quartzifère (koua-), a. quarzhaltig.
Quartzique (koua-), a. quarzig.
Quasi, adv. fam. beinahe, fast; – de veau, Stück Kalbsbraten, n.
Quasi-contrat, m. stillschweigender Vertrag, m. [Vergehen, n.
Quasi-délit, m. unvorsätzliches
Quasi-liberté, f. Scheinfreiheit, f.
Quasimodo, f. erster Sonntag nach Ostern, m. [Republikaner, m.
Quasi-républicain, m. halber
Quasi-république, f. Scheinrepublik, f.
Quasi-restauration, f. unvollständige Wiederherstellung, f.
Quaternaire (koua-), a. vier Einheiten enthaltend; durch vier theilbar.
Quaterne (ka-), m. Quaterne, f.
Quaterné (koua-), -e, a. (bot.) vierfach. [ge.
Quatorzaine, f. (dr.) vierzehn Tage.
Quatorze, a. n. vierzehn; vierzehnte; Louis –, Ludwig der Vierzehnte; chercher midi à –heures, Schwierigkeiten finden wo keine sind.
Quatorzième, a. vierzehnte; –, m. Vierzehntel, n.
Quatorzièmement, adv. vierzehntens. [f.
Quatrain, m. vierzeilige Strophe,
Quatre, a. n. vier; Louis –, Ludwig der Vierte; le – du mois, der vierte des Monats; fig. manger comme –, für vier (sehr viel) essen; avoir de l'esprit comme –, sehr geistreich sein; faire du bruit comme –, entsetzlich lärmen; se mettre en – pour qn., für jem.

durchs Feuer gehen; se faire tenir à —, große Schwierigkeiten machen; —, m. Vier, f.

Quatre-temps, m. pl. Quatemberfasttage der Katholiken, m. pl.

Quatre-vingt(s), a. n. achtzig.

Quatre-vingt-dix, a. n. neunzig.

Quatre-vingt-dixième, a. neunzigste.

Quatre-vingtième, a. achtzigste.

Quatrième, a. vierte; —, m. viertes Stockwerk; Viertel, n.; Quartaner, m.; —, f. vierte Klasse, f.

Quatrièmement, adv. viertens.

Quatriennal, -e, a. vierjährig.

Quatrinome, m. (alg.) viertheilige Größe, f.

Quatuor (koua-), m. (mus.) Quartuyage, m. Kaigeld, n.

Que, pron. et conj. welchen, welche, welches; was? daß, damit, weil, wozu, bis; als, wie; je n'ai — faire, ich habe nichts zu thun; tel — je suis, so wie ich bin; — tardez-vous? warum zaudern Sie? c'est à vous — je parle, ich spreche mit Ihnen.

Quel, -le, pron. welcher, welche, welches, was für ein; — malheur! welches Unglück! tel —, so so, mittelmäßig; — que, v. Quelque.

Quelconque, pron. irgend ein; wer (was) es auch sei; beliebig; (mit ne) kein, keine, keiner; d'une manière —, auf irgend eine Art; il n'a mal —, es fehlt ihm gar nichts. [so so, leidlich.

Quellement, adv. tellement —,

Quelque, pron. irgendein, -e, -es; einige, mehrere; — chose, etwas; — sage qu'il soit, so weise er auch sein mag; quelque ... que, was für ein; de — religion qu'il soit, von was für einer Religion er auch sein mag; quels que soient vos motifs, welches (wie) auch Ihre Gründe sein mögen; — trente ans, etwa (ungefähr) 30 Jahre; — peu d'argent, ein wenig Geld.

Quelquefois, adv. bisweilen.

Quelqu'un, -e, pron. einer, eine, eines, jemand; quelques-uns, quelques-unes, pl. einige, etliche.

Qu'on dira-t-on, m. Gerede der Leute, n.

Quenelles, f. pl. Fleischklößchen in einer warmen Pastete, n. pl.

Quenotte, f. Kinderzahn, m.

Quenouille, f. Spinnrocken, m.; fig. weibliche Linie, f.; — du lit, Bettstollen, m.

Quenouillée, f. ein Rocken voll.

Quenouillette, f. kleiner Spinnrocken, m.; Spindelkraut, n.

Quercicole, a. auf Eichen lebend oder wachsend.

Querelle, f. Zank, Streit, m.; — d'Allemand, ohne alle Ursache angefangener Streit, m.

Quereller, va. et n. zanken, streiten (mit einem, qn.); auszanken, ausschelten; se —, v. pr. sich zanken.

Querelleur, -se, a. zänkisch, zank-, streitsüchtig; —, m. -se, f. Zänker, m., -in, f.

Quérir, va. irr. holen (nur im Infinitiv); aller —, holen; venir —, abholen; envoyer —, holen lassen.

Questeur (ku-ès-), m. Quästor, Rentmeister, m.

Question, f. Frage, Streitfrage, Aufgabe; peinliche Frage, Folter, bewußte Sache, f.; de quoi est-il —? wovon ist die Rede? il est — de savoir, es kommt darauf an zu wissen; en —, fraglich, bewußt; c'est l'homme en —, das ist unser Mann; mettre en —, in Frage ziehen, in Zweifel stellen; mettre à la —, auf die Folter spannen.

Questionnaire, m. Zusammenstellung von Fragen, f.; vm. Folterer, m. [gen (über, zur).

Questionner, va. fragen, ausfra-

Questionneur, m. -se, f. Fragerer, m.; -in, f.

Questure (ku-ès-), f. Quästur, f.

Quête, f. Suchen, Nachforschen; Almosensammeln, n. Collecte, f.; se mettre en —, sich auf das Suchen legen, anfangen zu suchen; aller à la —, Almosen sammeln.

Quêter, va. et n. aufspüren, nachspüren; Almosen sammeln; — des louanges, Lob erbetteln.

Quêteur, m. -se, f. Almosensammler, m.; -in, f.; frère —, Bettelmönch, m.

Queue, f. Schwanz, Schweif, Stiel; Schleppe, f.; Billardstock, m.; Hintertheil; Gefolge, n.; Wegstein, m.; Tonne, f. Faß; (mus.) Saitenbret, n.; piano à —, Flügel, m.; — d'une pièce d'étoffe, Ende von einem Stücke Zeug, n.; faire —, vor dem Schauspielhaus in einer langen Reihe stehen; — à —, hinter einander, in einer Reihe; en —, à la —, auf dem Fuße, dicht hintereinander; brider son cheval par la —, etw. verkehrt anfangen; tirer le diable par la —, sich kümmerlich ernähren; aller à la —, hinterher gehen; (bill.) faire une fausse —, einen Kick machen; faire une — dans un paiement, bei einer Zahlung einen Rest lassen.

Queurse, f. (tan.) Schabestein, m.

Queurser, va. (tan.) abhaaren.

Queuter, vn. (bill.) beide Bälle fortstoßen.

Qui, pron. welcher, -e, -es, was, wer; wen; de —, von wem, wessen; — plus est, was noch mehr ist; voilà — va bien, das geht gut; — que ce soit, wer es auch sei; il n'y a — que ce soit, es ist gar niemand da.

Quia (ku-ia), adv. être à —, nichts mehr zu antworten wissen; mettre qn. à —, einen zum Schweigen bringen. [Bazen.

Quibus, m. fam. il a du —, er hat

Quiconque, pron. jeder der, jede die, wer nur.

Quidam, m. **Quidane**, f. (dr.) ein gewisser Mensch, eine gewisse frau.

Quiddité (kui-), f. innere Wesenheit, f. [heit, f. Quiescentren, n.

Quiescence(kui-), f. (gr.) Stumm-

Quiescent (ku-), -e, a. (gr.) lettre -e, stummer Buchstabe, m.

Quiétisme (ku-), m. Gelassenheitslehre, f.; Quietismus, m.

Quiétiste (ku-), m. Quietist, m.

Quiétude (ku-), f. Ruhe, Stille; Sorglosigkeit, f.

Quignon, m. fam. Runken Brot, m.

Quilboquet, m. (men.) Lehre, f.

Quillage, m. (mar.) droit de —, Kielrecht, n.

Quille, f. Kegel; großer Kelt; Schiffskiel; (gant.) Fingerstock, m.; jeu de —s, Kegelspiel, n.; jouer aux —s, Kegel schieben; planter, ou dresser les -s, die Kegel aufsetzen.

Quiller, vn. (jeu qu.) anwerfen.

Quillette, f. Werfeinsetzung, m.

Quillier, m. Kegelplatte; Kegelbahn, f.; faire tout le —, alle neun Kegel werfen. [f.

Quillon, m. (fourb.) Parirstange,

Quin, m. (sal.) Meerwassergrube, f.

Quincaille, f. kurze Waare, f.

Quincaillerie, f. feine Stahlwaare, f. Handel mit kurzen Waaren, m. [Kurzwarenhändler, m.

Quincaillier, m. Eisenkrämer,

Quinconce, m. Rautenform, f.

Quinconcial, -e, a. rautenförmig.

Quindécagone (ku-), m. Fünfzehneck, n.

Quiné, -e, a. (bot.) fünffach.

Quine, f. alle Fünf, Cumerne, f.

Quinier, m. Cumabaum, m.

Quinine, f. Chinin, n.

Quinola, m. Herzbube, m.

Quinquagénaire (ku-in-koua-), a. fünfzigjährig; —, m. et f. Fünfziger, m.; -in, f.

Quinquagésime (ku-in-koua-), f. Sonntag vor Fastnacht, m.

Quinquangulaire, -gulé (ku-in-kou-), -e, a. (bot.) fünfeckig.

Quinqué (ku-in-ku-é), m. Cumen, n. [fünfjährig, fünfjährlich.

Quinquennal (ku-in-ku-), -e, a.

Quinquérème (ku-in-ku-), f. fünfruderige Galeere, f.

Quinquet, m. Zuglampe, f.

Quinquévalve (ku-in-ku-), a. (bot.) fünfklappig; -vasculaire, a. (bot.) fünfbecherig.

Quinquina, m. Chinarinde, f.

Quint, a. Charles —, Karl der fünfte; —, m. Fünftel, n.

Quintaine, f. Wurfpfahl, m.

Quintal, m. Centner, m.

Quintaine, a. f. fièvre —, fünftägiges Fieber, n. [Reisebündel, n.

Quintau, m. Haufen Garben, m.

Quinte, a. f. fièvre —, fünftägiges Fieber, n.; —, f. Quinte, Mirakel, f.; Stichhalten, n.; fig. Grille, Laune, f. [tius, m.

Quinte-Curce, m. Quintus Cur-

Quinte-feuille, f. Fünfblatt, n.

Quintelage, m. freie Ladung eines Matrosen, f.

Quinter, va. — l'or, das probirte Gold stempeln; —, vn. (mus.) durch Quinten fortschreiten.

Quinteron, -ne, m. et f. der, die fünftelschwere. [das Beste, n.

Quintessence, f. Quintessenz, f.;

Quintessencier, va. fig. ausklügeln, künsteln; -é, zu fein, spitzfindig; raffinirt (Gedanken, Schlüsse 2c.).

Quintetto (ku-), m. Quintett, n.

Quinteux, -se, a. wunderlich, launisch, eigensinnig.

Quintil (ku-), -e, a. aspect -, Gefünftischein, m.; -, m. fünfzeilige Strophe, f.

Quintilien (ku-), m. Quintilian, m.

Quintuple (ku-), a. fünffach; -, m. Fünffaches, n.

Quintupler (ku-), va. verfünffachen.

Quinzaine, f. Zahl von fünfzehn, Mandel, f. vierzehn Tage, m. pl.

Quinze, a. n. fünfzehn; Louis -, Ludwig der Fünfzehnte, m.; - jours, vierzehn Tage; il fait passer douze pour -, er läßt fünf gerade sein.

Quinzième, a. fünfzehnte; -, m. Fünfzehntel, n. [stens.

Quinzièmement, adv. fünfzehn-

Quiosse, f. (tan.) Schlichtmond, m.

Quiosser, va. (tan.) schlichten.

Quiproquo, m. Verwechslung, f. Mißgriff, m.

Quis (ku-ice od. kice), m. (min.) Schwefelkies, m.

Quittance, f. Quittung, f.

Quittancer, va. quittiren.

Quitte, a. frei, los, ledig; - de dettes, schuldenfrei; nous voilà -s, nous sommes - à -, nun sind wir quitt; en être - pour la peur, mit der Furcht davon kommen; il en est - à bon marché, er ist gut davon gekommen.

Quitter, va. verlassen, zurücklassen; überlassen, abtreten; ablassen, aufgeben; lossprechen; quittiren; entsagen, niederliegen; -, vn. vom Spiele abtreten; se -, v. pr. einander verlassen, sich trennen.

Quitus (ku-i-tuce), m. (fin.) Schlußbescheinigung, f.

Qui-va-là? Qui-vive? wer da? être sur le qui-vive, auf seiner Hut sein; in Angst und Sorgen sein.

Quoailler, vn. mit dem Schweife wedeln (von Pferden).

Quodlibétaire, Quodlibétique, a. question -, Schulaufgabe zur Uebung, f.

Quoi, pron. was; welches, -e, -er; à -, wozu, womit; en -, worin; de -, wovon; il n'y a pas de -, es ist nicht Ursache, es ist nicht nöthig; - qu'il en soit, dem sei wie ihm wolle; - qu'on en dise, was man auch davon sagen mag; un je ne sais -, ein gewisses Etwas; avoir de - vivre, zu leben haben; avoir de -, Mittel haben, reich sein; - de plus beau? was giebt es Schöneres? -! int. was! wie!

Quoique, conj. obgleich, wiewohl.

Quolibet, m. gemeiner Witz, Gemeinplatz, m.; Quodlibet, n.

Quote-part, f. Antheil, m. Quota, f.

Quotidien, -ne, a. täglich.

Quotient (-cian), m. (ar.) Quotient, m. [theil, Betrag, m.

Quotité, f. verhältnißmäßiger Un-

Quotter, vn. (bors.) sich reiben.

R.

Rabâchage, m. unnütze Wiederholung, f.

Rabâcher, vn. das Gesagte unnöthig wiederholen, wiederkäuen.

Rabâcheur, m. -se, f. Schwätzer, Wiederkäuer, m.; -in, f.

Rabais, m. Abzug, Rabatt, m.; Herabsetzung (der Münzen), f.; au -, mit Rabatt, unter dem Preise; mettre au -, an den Mindestfordernden verdingen (eine Arbeit).

Rabaissement, m. (mon.) Herabsetzung (auch fig.), f.

Rabaisser, va. niedriger stellen, herunter setzen; vermindern; herabwürdigen, demüthigen; unterdrücken; (die Stimme) mäßigen, leiser sprechen; (seine Ausgaben) einschränken; (einen Baum) stutzen; (das Verdienst) schmälern; vn. abschlagen, wohlfeiler werden; se -, v. pr. sich demüthigen.

Raban, m. (mar.) Raaband, n.

Rabaner, va. mit Raabändern befestigen.

Rabat, m. Kragen, Ueberschlag (der Geistlichen); Rückprall, m.; chasse au -, Kloyf-, Treibjagd, f.

Rabat-joie, m. Freudenstörer, m.; -störung, f.; -, a. finster, sauertöpfisch.

Rabattre, va. irr. niederschlagen, herabdrücken; niederbügeln; niedriger machen; niederreißen; herabsetzen; nachlassen; - qc. à qn. sur ses gages, einem etw. an seiner Besoldung abziehen; demüthigen; (escr.) parriren; il n'en veut rien -, er giebt in nichts nach; tout bien compté et rabattu, Alles wohl überlegt; (die Erde) walzen; (die Falten) ausstreichen; (einen Baum) stutzen; fig. -se voix, seine Stimme mäßigen; -, vn. sich schlagen, sich wenden; anschlagen (von Hunden); (fauc.) herabschießen; se -, v. pr. sich plötzlich wohin wenden, seine Richtung schnell ändern; il se rabattit sur la politique, er brach plötzlich ab und sprach von Politik.

Rabattue, f. (mar.) Verteuning, f.

Rabbin, m. Rabbiner, m.

Rabbinique, a. rabbinisch.

Rabbinisme, m. Rabbinerthum, n.

Rabdoïde, a. (an.) stabähnlich.

Rabdologie, f. Stabrechenkunst, f.

Rabdomance, f. Wahrsagerei mit der Wünschelruthe, f.

Rabêtir, va. dumm machen; -, vn. dumm werden.

Rabette, v. Navette.

Rabiole, v. Rave.

Râble, m. Rückenstück (vom Hasen), n.; Ofenrücke, f.; Rührhaken, m.

Râblé, -e, a. breitschulterig.

Râbler, va. (verr.) schüren.

Râblu, -e, a. breitrückig, breitschulterig. [Male entern.

Raborder, va. (mar.) zum zweiten

Rabot, m. Hobel, m.; Rührschaufel, Kalkrücke, f. (vitr.) Glaserdiamant, m.; - à baguette, Ruthhobel, m.; - plat, Glatthobel, m.; - denté, Zahnhobel, m.; fig. passer le - sur un ouvrage, ein Werk nochmals überarbeiten.

Rabotage, m. Behobeln, n.

Raboter, va. abhobeln; fig. ausfeilen.

Raboteur, m. Simshobler, m.

Raboteux, -se, a. knorrig, knotig, uneben; fig. rauh.

Rabotier, m. (mon.) Schrottisch, m. [spelt.

Rabougri, -e, p. et a. verkrüppelt.

Rabougrir, vn. et se -, v. pr. verkrüppeln, verkümmern.

Rabougrissement, m. (jard.) Verkrüppelung, f.

Rabouillère, f. Kaninchennest, n.

Raboutir, va. zusammenstoßen, zusammenstücken.

Rabrouer, va. anfahren. [n.

Racages, m pl. (mar.) Rackwerk,

Racaille, f. Lumpenvolk, n.; Ausschuß, Schund, m.

Raccommodage, m. Ausbessern, n.; Flickarbeit, f.; Flickerlohn, m.

Raccommodement, m. Aussöhnung, f.

Raccommoder, va. ausbessern, ausflicken; zurecht machen, wieder gut machen; aussöhnen; - ses cheveux, sich die Haare machen; se -, v. pr. sich aussöhnen.

Raccommodeur, m.-se, f. Flicker, m.; -in, f.

Raccord, m. Zusammenfügung; fig. Verknüpfung, f. Uebergang, m.

Raccordement, m. (arch., ch. d. f.) Verbindung; courbe de -, Verbindungsstrecke, f.

Raccorder, va. (arch.) verbinden, anstoßen; fig. wieder versöhnen.

Raccouplement, m. Wiederpaaren, n. [wieder zusammenfügen.

Raccoupler, va. wieder paaren,

Raccourci, m. kurzer Auszug, m.; (peint.) Verkürzung, f.; en -, im Auszuge, in der Kürze; mit kurzen Worten; in verkleinertem Maßstabe.

Raccourci, -e, a. verkürzt; à bras -, mit aller Kraft.

Raccourcir, va. abkürzen, verkürzen; fig. vermindern; - le bras, den Arm zurückziehen; - ses pas, kleinere Schritte machen; se -, v. pr. sich verkürzen, einschrumpfen, einlaufen.

Raccourcissement, m. Verkürzung, f. [zend; Abkürzer, m.

Raccourcisseur, -e, a. et m. abkür-

Raccours, m. Einlaufen (des Tuches 2c.), n. [sterscheiben, n.

Raccoutrage, m. Putzen der Fenster

Raccoutumer, v. pr. sich wieder angewöhnen (etw., à qc.).

Raccroc (-krô), m. coup de -, Glücksstoß; (bill.) Fuchs, m.

Raccrocher, va. wieder anhängen, wieder aufhängen; fig. wieder aufgabeln; se -, v. pr. sich wieder einschmeicheln, sich wieder eindrängen; sich wieder versöhnen; sich schadlos halten; sich halten (an etw., à qc.).

Raccrocheur, m. (bill.) der besonderes Glück hat, m.
Race, f. Geschlecht, n. Stamm, m.; fig. Gezücht, n.; il chasse de —, er artet seinem Vater nach.
Racémeux, -se, a. traubenartig.
Racémifère, -flore, -forme, a. traubenblumig; -förmig.
Racémique, a. acide —, Traubensäure, f.
Racémuleux, -se, a. kleintraubig.
Racer, vn. seine Art fortpflanzen (von Vögeln).
Rachalander, va. wieder Kunden herbeilocken.
Rachat, m. Rückkauf, m. Loskaufung, Auslösung; (th.) Erlösung, f.; — féodal, Lehngebühr, f.; à faculté de —, auf Wiederkauf.
Rache, f. Grind, m.
Rachel, f. Rahel, f. [bar.
Rachetable, a. wiederkäuflich, tilg-
Racheter, va. wieder kaufen; loskaufen, auslösen; ablösen; (Renten) tilgen; fig. ersetzen, entschädigen; erlösen; se —, v. pr. sich loskaufen; ersetzt werden.
Racheux, -se, a. grindig; faserig, knotig (Holz).
Rachever, va. (chand.) Lichter zum letzten Male eintauchen; ausbessern, vollenden. [m.
Rachialgie, f. Rückgrathsschmerz,
Rachidien, -ne, a. zum Rückgrate gehörig.
Rachis (-chice), m. Rückgrath, n.
Rachitique, a. mit der englischen Krankheit behaftet; fig. verkrüppelt.
Rachitis (-tice), m. englische Krankheit, f.
Rachitisme, m. Rausch (des Getreides), m.; Versäurumpfung, f.
Racinage, m. Nussbraun, n.
Racinal, m. Grundbalken, m. Grundschwelle, f.
Racine, f. Wurzel (auch fig.), f.; Wurzelwerk, n.; fig. Ursprung, m.; — carrée, Quadratwurzel, f.; prendre —, Wurzel schlagen; fig. aller à la —, auf den Grund gehen.
Raciner, vn. p. a. wurzeln; färben.
Rack, m. Arak, m.
Racle, m. Klettengras, n.
Râcle, f. (tail.) Streichbrett, n.; (mar.) Schrape, f.
Râclée, f. Tracht Schläge, f.; Auflockern, n.
Râcler, va. schaben, abkratzen; abschaufeln, ausbarken; (das Maß) abstreichen; abscheln; auflockern (ein Feld).
Râcleur, m. Bierfiedler, m.
Râcloir, m. Schabeeisen, n. Gartenschaufel, f.
Râcloire, f. Streichholz, n.
Râclure, f. Raspelspäne, m. pl. Raschabsel, n.
Racolage, m. Werberhandwerk, n.
Racoler, va. anwerben.
Racoleur, m. Werber, m.
Raconter, va. et n. erzählen; en —, ein Langes und Breites erzählen.
Raconteur, m. -se, f. Erzähler, m.; -in, f.
Racornir, va. zähe und hart machen; se —, v. pr. zähe und hart werden; einschrumpfen.
Racornissement, m. Zähewerden, Einschrumpfen, n.
Racquit, m. Quittmachen, Wiedergewinnen, n.
Racquitter, va. den Verlust wieder einbringen, wieder gewinnen; se —, v. pr. das Verlorene wieder gewinnen; sich entschädigen.
Rade, f. Rhede, f.; — foraine, offene Rhede, f.
Radeau, m. Floß, n. Floß, m.
Rader, va. auf die Rhede legen; Salz abstreichen.
Radeur, m. Salzmesser, m.
Radiaire, a. strahlenförmig; —, m. Strahlenthier, n.
Radial, -e, a. strahlig, gestrahlt.
Radiation, f. Strahlenwerfen, n.
Radical, m. (chim.) Grundstoff; Wurzel-, Stammwort, n.; Wurzel, f.; ein Radicalet, m.
Radical, -e, a. fig. ursprünglich, Wurzel ..., Grund ..., Haupt —, gründlich; angeboren.
Radicalement, adv. mit der Wurzel, von Grund aus; von Natur.
Radicant, -e, a. wurzelnd.
Radication, f. Wurzeln, n.
Radici-; -cole, a. auf Wurzeln lebend; -flore, a. wurzelblumig; -vore, a. wurzelfressend. [faser, f.
Radicule, f. Würzelchen, n. Wurzel-
Radié, -e, a. strahlig, gestrahlt.
Radier, m. (hydr.) Schleusensohl, m.
Radieux, -se, a. strahlend, schimmernd; fig. avoir l'air —, frisch und wohlgemuth sein; —, m. Strahlfisch, m. [stab, m.
Radiomètre, m. (mar.) Jakobs-
Radis, m. Radieschen, n.
Radoire, f. Streichholz (beim Salzmessen), n. [m.
Radotage, m. albernes Geschwätz.
Radoter, vn. albern schwatzen, faseln. [m.
Radoterie, f. Faselei, f. Aberwitz,
Radoteur, m. -se, f. alberner Schwätzer, m.; -in, f.
Radoub (-doube), m. Ausbesserung (eines Schiffes), f. [fern.
Radouber, va. ein Schiff ausbes-
Radoubeur, m. der ein Schiff ausbessert, m.
Radoucir, va. mildern, gelinder machen; besänftigen; se —, v. pr. mildern, gelinder werden; fig. sich besänftigen; aigs -is, pl. verliebtes Augeben, n.; se — pour une femme, in eine Frau verliebt werden; bei einer Frau schön thun.
Radoucissement, m. Gelindewerden, n.; fig. Milderung, Besänftigung, f.
Raf, m. starke Springfluth, f.
Rafale, f. (mar.) Steifwind, m.
se **Rafaisser**, v. pr. sich wieder senken.
Raffermir, va. wieder befestigen; wieder bestärken; se —, v. pr. wieder fest werden, sich bestärken.
Raffermissement, m. Wiederbefestigung, Wiederbefestigung; Bestärkung, f.
Raffes, f. pl. Abfälle (von Leder), m. pl. [kinatzucker, m.
Raffinage, m. Raffiniren, n.; Raf-
Raffiné, -e, p. et a. geläutert; ausgeklügelt; fig. verschmitzt, durchtrieben.
Raffinement, m. Grübelei; Spitzfindigkeit, f.; — de politique, Staatsklügelei, f.
Raffiner, va. läutern, raffiniren; —, vn. nachdenken, nachsinnen (über, sur), ausklügeln; künsteln; se —, v. pr. sich verfeinern; klüger werden. [fersiederei, f.
Raffinerie, f. — de sucre, Zu-
Raffineur, m. Läuterer, Feinbrenner, m.; — de sucre, Zuckersieder, m.
Raffoler, vn. vernarrt sein (in, de).
Raffûtage, m. völlige Zurichtung eines Hutes, f. [richten.
Raffûter, va. (chap.) völlig zu-
Rafle, f. Traubenkamm; Bosch, m.; Koppeinen, n.; faire —, Alles wegraffen.
Rafler, va. wegraffen.
Rafleux, -se, a. sucre —, auf der Oberfläche rauher Zucker, m.
Rafraîchir, va. erfrischen, abkühlen; erquicken; fig. erneuern; ein wenig beschneiden; stutzen; (eine Säge) aufschärfen; —, vn. frisch, kühl werden; se —, v. pr. sich abkühlen, kühler werden; sich erquicken.
Rafraîchissant, -e, a. erfrischend; —, m. Erfrischungsmittel, n.
Rafraîchissement, m. Erfrischung, Abkühlung; fig. Erquickung, f.; fourneau de —, Frischofen, m.
Rafraîchissoir, m. (raff.) Kühlpfanne, f. -fessel, m.
Ragaillardir, va. fam. aufheitern, aufmuntern; wieder heiter machen.
Rage, f. Wuth, Tollheit; fig. Raserei, rasende Leidenschaft, f. rasender Ehrgeiz, m.; — muette, stille Wuth, f.; faire —, rasen, toben; alles Mögliche thun.
Ragear, vn. böse werden, wüthend sein. [ab. jähzornig, heftig.
Rageur, m. -se, f. Hitzkopf; —,
Ragot, -e, a. kurz und dick, untersetzt.
Ragoter, vn. pop. brummen.
Ragouminier, m. Zwergkirschbaum, m. [Reis, m.
Ragoût, m. Würzspeise, f.; fig. fam. Ragoûtant, -e, a. zum Essen reizend; fig. einladend; reizend; geschmackvoll.
Ragoûter, va. den Appetit erregen; fig. reizen; se —, v. pr. wieder Appetit bekommen.
Ragrafer, va. wieder zuhäkeln.
Ragrandir, va. vergrößern.
Ragréer, va. glatt schneiden; glatt machen, abputzen; die letzte Hand anlegen; (paint.) verschmelzen; se —, v. pr. se — d'un mât, sich wieder mit einem Maste versehen.
Ragrément, m. Ueberarbeitung; Ausbesserung, f.; Abputzen, n.
se **Raguer**, v pr. (mar.) sich reiben, sich scheuern.

Raguse, Ragusa.

Raide, **Raideur**, **Raidir**, v. Roide etc.

Raie, f. Strich, m. Linie, f.; Streifen; Scheitel (im Haare), m.; Furche, f.; Rain, m. à la —, durch die Bank; Roche (Seefisch), m.

Raifort, m. Rettig, m.; **—sauvage**, grand —, Meerrettig, m.

Rail, m. Eisenbahnschiene, f.

Railler, va. aufziehen, foppen; —, vn. scherzen, spaßen; se —, v. pr. einander aufziehen, sich lustig machen, spotten (über, de).

Raillerie, f. Scherz, Spott, m.; cela passe la —, das ist mehr als Spaß; entendre —, Spaß verstehen; einen Spaß nicht übel nehmen; entendre la —, zu scherzen wissen; la — en est-elle? ist es erlaubt zu scherzen?

Railleur,-se, a. scherzhaft, spöttisch; —, s. Spaßmacher, Spötter, m.; -in, f.

Railroad (-röde), **Railroute**, **Railway**, m. Eisenbahn, f.; **-route**, Eisenbahnwagen, m.

Raimond, m. Raimund, m.

Rainoire, f. Falzhobel, m.

Rainure, f. Falz, m. Fuge, f.

Raiponce, f. Rapunzel, f.

Rais, m. Radspeiche, f.

Raisin, m. Traube, f.; — passé, — sec, Rosine, f.; — de Corinthe, Korinthe, f.

Raisiné, m. Weinbeermus, n.

Raison, f. Vernunft, f. Verstand, m.; Recht, n. Billigkeit; Rechenschaft, f.; Grund, m. Ursache, f.; (math.) Verhältniß, n.; (com.) Firma, f.; livre de —, Hauptbuch, n.; prix hors de —, übermäßig hoher Preis, m.; pour cette —, aus diesem Grunde; à bonne —, mit gutem Fug und Recht; en — de, nach Maßgabe; en — inverse, in umgekehrtem Verhältniß; à — de..., nach Verhältniß; um den Preis von...; comme de —, wie billig; à plus forte —, um so mehr; avoir de la —, Verstand haben; avoir —, Recht haben, Ursache haben (zu, de); se rendre à la —, der Vernunft Gehör geben; sich fügen; entendre —, Vernunft annehmen, sich bedeuten lassen; parler — à qn., vernünftig mit einem reden; demander —, Genugthuung verlangen; se faire —, sich Genugthuung verschaffen; faire —, Bescheid thun (beim Trinken); tirer — de qn., einen zur Rechenschaft ziehen; rendre — de qc., von etw. Rechenschaft ablegen.

Raisonnable, a. -ment, adv. vernünftig, billig; anständig, mäßig; ziemlich; c'est parler -ment, das heißt vernünftig sprechen; -ment laid, recht häßlich.

Raisonné, -e, a. mit Gründen unterstützt, ausführlich; beurtheilt; systematisch.

Raisonnement, m. Urtheilskraft, f.; Urtheil; Klügeln, n.; Vernunftschluß, Beweis, m.; Geschwätz, n. Widerrede, f.

Raisonner, vn. urtheilen, schließen; vernünftig sprechen; Einwendungen machen; viel Redens machen; —, va. —ses rôles, seine Rollen einstudiren; — politique, sich in ein Gespräch über Politik einlassen, sich über Politik äußern.

Raisonneur, m. -se, f. Urtheiler; Schwätzer, m.; -in, f.; der, die Vorlaute, Widersprechende.

Rajeunir, va. verjüngen; —, vn. et se —, v. pr. sich verjüngen, sich jünger machen (als man ist).

Rajeunissement, m. Verjüngung, f.

Rajustement, m. Wiederherstellung, Ausbesserung; Aussöhnung, f.

Rajuster, va. wieder herstellen, wieder ausbessern; fig. wieder aussöhnen; se —, v. pr. sich wieder zurecht machen; seinen Anzug wieder in Ordnung bringen.

Râle, m. Rasle, f.

Râle, **Râlement**, m. Geröchel, Todesröcheln, n.

Ralentir, va. langsamer machen, mäßigen, schwächen; se —, v. pr. langsamer werden; fig. nachlassen, abnehmen.

Ralentissement, m. Verminderung der Bewegung, f.; fig. Nachlassen, n. Abnahme, Erkaltung, Stockung, f.

Râler, vn. röcheln.

Râleux, -se, a. röchelnd.

Ralinguer, va. auf den Wind brassen. [(pch.) Saumtau, n.

Ralingues, f. pl. (mar.) Leik, m.:

Ralliement, m. (mil.) Wiedersammlung, f.; mot de —, Losungswort, n.; point de —, Sammelplatz, m.

Rallier, va. (mil.) (Truppen) wieder zusammenziehen; — la terre, sich dem Lande nähern; se —, v. pr. sich wieder sammeln.

Rallonge, f. Ansatz, m. Ansatzstück, n.; Ausziehklappe, f. [f.

Rallongement, m. Verlängerung,

Rallonger, va. verlängern, ansticken.

Rallumer, va. wieder anzünden; fig. wieder rege machen; se —, v. pr. sich wieder entzünden; fig. wieder entbrennen.

Ramadouer, va. durch Liebkosungen wieder besänftigen.

Ramage, m. Gezwitscher; Laubwerk (auf Zeugen), n.

Ramager, vn. singen (von Vögeln).

Ramaigrir, va. wieder mager machen; —, vn. wieder mager werden.

Ramaigrissement, m. Wiederabmagerung, f.

Ramaillage, m. Sämischmachen, n.

Ramailler, va. sämisch bereiten.

Ramas, m. Haufen, Schwall, Plunder, m.; Bande, f.

Ramassage, m. Sammeln, Lesen, n.

Ramasse, f. Bergschlitten, m.

Ramassé, -e, a. untersetzt.

Ramasser, va. zusammenbringen, sammeln: zusammenraffen; in einem Bergschlitten fahren; fig. mißhandeln; se —, v. pr. sich versammeln; sich zusammenziehen; sich aufraffen.

Ramasseur, m. Bergschlittenführer, m.

Ramassis, m. Haufen (werthloser Dinge), m.; kleines Reisig, n.

Ramassoir, m. Spatel, m.

Rame, f. Bohnenstange, f.; Ruder, n.; faire force de -s, aus allen Kräften rudern; Ries; à la —, rieszweise; mettre un livre à la —, ein Buch zu Maculatur machen.

Rameau, m. Zweig; (mine) Gang, m.; dimanche des -x, Palmsonntag, m. [hürte, f.

Ramée, f. Laubwerk, n.; Laube; Laub-

Ramendable, a. ausbesserlich.

Ramendage, m. (dor.) Ausbesserung, f.

Ramender, va. (dor.) ausbessern; den Preis herunterſetzen; —, vn. abſchlagen, wohlfeiler werden.

Ramener, va. wieder bringen, zurückführen; (einen Kranken) wieder herſtellen; se —, v. pr. (man.) den Kopf gut tragen.

Ramer, va. (hard.) stänzeln, stäbeln; —, vn. rudern; fig. es ſich ſauer werden laſſen.

Ramereau, m. Ringeltaube, f.

Ramette, f. (imp.) Rähmchen ohne Mittelſteg, n.

Rameur, m. Ruderer, m. [koppeln.

Rameuter, va. wieder zuſammen-

Rameux, -se, a. äſtig, zackig.

Ramier, m. Holztaube, f.; (for.) -s, pl. Abholz, n.

Ramifère, a. zweigetragend.

Ramification, f. Verästung, Verzweigung, f.

se Ramifier, v. pr. ſich verzweigen; fig. ſich verbreiten.

Ramiflore, a. zweigblumig.

Ramiforme, a. zweigicht.

Ramille, f. kleiner Nebenzweig, m.

Ramingue, a. ſporaſtätig.

Ramoindrir, va. verringern.

Ramoir, m. Glättmeſſer, n.

Ramoitir, va. wieder anfeuchten.

Ramollir, va. wieder erweichen; fig. verweichlichen, ſchwächen; se —, v. pr. weich werden; fig. erſchlaffen.

Ramollissant, -e, a. (méd.) erweichend; —, m. erweichendes Mittel, n. [ſe.

Ramollissement, m. Erweichung,

Ramonage, m. Schornſteinfegen, n.

Ramoner, va. den Schornſtein fegen.

Ramoneur, m. Schornſteinfeger, m.

Rampant, -e, a. kriechend (auch fig.); (arch.) abhängig.

Rampe, f. Abſatz einer Treppe, m.; Treppengeländer, n.; Auffahrt; (thé.) Lampenreihe, f.

Rampement, m. Kriechen, n.

Ramper, vn. kriechen (auch fig.); ſich erniedrigen; (arch.) ſich ſanft neigen. [ſtich, m.

Rampeur, m. (h.n.) Kriecher, Kriech-

Ramule, **Ramuscule**, m. (bot.) Reſtchen, n.

Ramure, f. Astwerk; Geweih, n.

Rance, a. ranzig; —, m. ranziger Geſchmack, ranziger Geruch, m.

Ranche, f. Sproſſe einer Stangenleiter, f.

Rancher, m. Stangenleiter, f.; Krahnbalken, m.

Rancidité, f. ranziger Geschmack, m.

Rancir, vn. ranzig werden.

Rancissure, f. ranziger Geruch, ranziger Geschmack, m.

Rançon, f. Lösegeld, n.

Rançonnement, m. Loskaufung; fig. Uebertheurung, f.

Rançonner, va. ein Lösegeld fordern; fig. übertheuern, prellen.

Rançonneur, m. -se, f. Preller, m.; -in, f.

Rancune, f. Groll, m.

Rancunier, -ère, a. Groll hegend; -s. Groller, m.; der, die Nachtragende.

Rang, m. Reihe, Ordnung, f.; Rang, Platz, m. Stelle, f.; (mil.) Glied, n.; Ruderbank, f.; se mettre sur les -s, als Mitbewerber auftreten; à son -, wenn die Reihe an ihm ist; mettre au - de ses amis, zu seinen Freunden zählen; régler les -s, die Rangordnung bestimmen.

Range, f. Reihe Pflastersteine, f.

Rangé, -e, a. ordentlich, gesetzt.

Rangée, f. Reihe (von Dingen), f.; - d'arbres, Reihe Bäume, f.

Ranger, va. in Ordnung stellen, ordnen, reihen; wegräumen, aus dem Wege stellen oder führen; in die Reihe setzen, dazu rechnen; unterwerfen; - sous sa domination, unter seine Herrschaft bringen; -la côte, längs der Küste hinsegeln; - le vent, den Wind abhalten; se -, v. pr. sich in Ordnung stellen; bei Seite treten; ordentlich werden; se - auprès de qn., sich zu einem verfügen; se - du parti de qn., sich zu jemandes Partei schlagen; se - à l'avis de qn., jemandes Meinung beitreten.

Ranguillon, m. (imp.) Punktur, f.

Ranimer, va. wieder beleben, aufmuntern; - le teint, eine lebhaftere Farbe geben; auffrischen (ein Gemälde); se -, v. pr. wieder aufleben; neues Leben bekommen; aufs neue entbrennen (Zorn).

Ranin, -e, **Ranulaire**, a. Frosch...

Ranule, f. Froschgeschwulst, f.

Ranz-des-vaches (rance-), m. Kuhreigen, m.

Raoul, m. Rudolph, m.

Rapace, a. raubgierig, räuberisch; oiseau -, Raubvogel, m. [f.

Rapacité, f. Raubgier, Raubsucht,

Râpage, m. Raspeln, Reiben, Schaben, n.

Rapaiser, va. wieder beschäftigen; se -, v. pr. sich beruhigen. [n.

Rapatelle, f. Zeug aus Rosshaaren,

Rapatriage, **Rapatriement**, m. Wiederaussöhnung, f.

Rapatrier, va. wieder aussöhnen.

Râpe, f. Reibeisen, n.; Raspel, f.; abgebeerter Traubenkamm, m.

Râpé, m. geriebener Tabak, Rapé, m.; frische Trauben, f. pl.

Râper, va. reiben, raspeln; -é, abgetragen, fadenscheinig, schäbig.

Rapetasser, va. ausflicken, ausbessern.

Rapetasseur, m. Ausbesserer, m.

Rapetisser, va. kleiner, kürzer machen; -, vn. et se -, v. pr. kleiner, kürzer werden, einlaufen (von Zeugen); fig. sich ducken.

Raphanédon, m. (chir.) Querbruch, m.

Raphanie, f. Ackerkrankheit, f.

Raphanistre, m. Ackersenf, m.

Rapide, a. -ment, adv. reissend, sehr schnell; fig. hinreissend (Stil).

Rapidité, f. Schnelligkeit, f.

Rapiécer, va. ausbessern.

Rapiécetage, m. Flickerei, f.

Rapiéceter, v. **Rapiécer**.

Rapière, f. langer Degen, Raufs, Haudegen, m. [Gut, n.

Rapine, f. Raub, m.; geraubtes

Rapiner, va. et n. rauben; Geld unterschlagen.

Rapointir, va. wieder zuspitzen.

Raponce, f. Rapunzel, f. [f.

Rapontique, f. Mönchsbabarber,

Rappareiller, va. wiederanstafeln; - des livres, eine Zahl Bücher wieder voll machen.

Rappel, m. Zurückberufung, f.; (mil.) Rappell, m.; Nachzahlung, f.; Auf (zur Ordnung), m.

Rappeler, va. wieder rufen; abrufen, zurückberufen; (mil.) Rappell schlagen; - qc. à qn., einen an etw. erinnern; - qc. à sa mémoire, sich einer Sache wieder erinnern; - ses sens, wieder zur Besinnung kommen; - au souvenir de qn., dem Andenken jemandes empfehlen; se - qc., sich einer Sache (an etw.) erinnern.

Rapport, m. Ertrag; Bericht, m. Meldung, f. Rapport, m.; Zeugniss, n. Angabe; Ohrenbläserei; Beziehung, f. Verhältniss, n. (chemische) Verwandtschaft, f. Zusammenhang, m. Aehnlichkeit, f.; ouvrage de pièces de -, eingelegte Arbeit, f.; au - de ..., nach dem Berichte, nach der Aussage; par - à ..., in Ansehung, in Rücksicht auf ...; faire - de qc. à qn., einem über etw. Bericht erstatten; -s, pl. Auffressen (von Speisen), n.

Rapportable, a. (jur.) zur Erbschaftsmasse gehörig.

Rapporter, va. zurückbringen, zurückführen, mitbringen; hintragen; davon tragen (Schande rc.); eintragen, einbringen; in die Erbschaftsmasse einwerfen; berichten; hinterbringen, klatschen; beibringen, anziehen; zuschreiben; widerrufen; anstützen; - tout à soi, Alles auf sich beziehen; - une loi, ein Gesetz aufheben; (com.) - un article, einen Artikel übertragen; -, vn. aufstossen (von Speisen); wiederbringen (von Hunden); (jur.) einwerfen; se -, v. pr. übereinstimmen, sich gleichen; Bezug haben (auf, à); (dr.) vorgetragen werden; s'en - à, sich berufen auf; fam. je m'en rapporte à vous, ich verlasse mich deswegen auf Sie; fam. je m'en rapporte, ich lasse es dahin gestellt sein.

Rapporteur, m. Berichterstatter; Ohrenbläser, m.; Winkelmesser, m.

Rapporteuse, f. Angeberin, Klatsche, f. [nen.

Rapprendre, va. irr. wieder lernen.

Rapprivoiser, va. wieder zahm machen. [ner Hecke, n.

Rapprochage, m. Beschneiden ei-

Rapprochement, m. Wiederannäherung, f. Zusammenrücken, n.; Gegeneinanderhaltung; Wiederversöhnung, f.

Rapprocher, va. wieder nähern, gegeneinander halten, zusammenstellen; wieder aussöhnen; - un cerf, einen Hirsch ausspüren; se -, v. pr. sich wieder nähern; fig. es näher geben; sich versöhnen.

Rapsodie, f. Rhapsodie, f.; fig. Stoppelwerk, n. [ler, m.

Rapsodiste, m. Zusammenstop-

Rapt (rapte), m. Menschenraub, m. Entführung, f.

Râpure, f. Raspelspäne, m. pl.

Rapuroir, m. Salpeterkessel, m.

Raquetier, m. Rakettenmacher; -werfer, m.

Raquette, f. Racket, Ballnetz, n.

Rare, a. -ment, adv. selten; kostbar; sonderbar; locker, porös; schwach (vom Tuche). [dünnend.

Raréfactif, -ve, a. (phys.) ver-

Raréfaction, f. (phys.) Verdünnung, f.

Raréfiable, a. verdünnbar.

Raréfier, va. (méd.) verdünnen.

Rarescence, f. (méd.) Dünnheit, f

Rareté, f. Mangel, m. Seltenheit; Lockerheit, f.; pour la - du fait, der Seltenheit wegen, Wunders halber.

Rarissime, a. fam. sehr selten.

Ras, m. Rasch (Zeug), m.

Ras, -e, a. geschoren, glatt; kurzhaarig; gestrichen (von Gemässen); -e campagne, freies Feld, n.; faire table -e, reine Bahn machen, Alles umstossen, sichten; au - de l'eau, fast gleich mit der Wasserfläche; à - de bord, bis an den Rand voll.

Rasade, f. gestrichen volles Glas, n.

Rasant, -e, a. längs einer Fläche hinstreichend; vue -e, Aussicht über eine ganz Ebene, f.

la Rasas, Rascen, n.

Rascien, -ne, a. et s. rascisch; Rascier, m.; -in, f.

Rase, f. Schiffpech, n. [f.

Rasement, m. (mil.) Schleifung,

Raser, va. scheren, tasten; niederreissen, schleifen; hinstreifen (an etw., qc.), nahe vorbeifahren; - le visage, nahe am Gesichte vorbeistreichen; - la côte, längs der Küste hinsegeln; -, vn. (man.) die Kennung verlieren; (chass.) niederducken.

Rasette, f. geringer Rasch (Zeug), m.; (org.) Stimmdraht, m.

Rasibus (-buce), prp. dart daran, dicht daran (an, de).

Rasoir, m. Rasirmesser, n.; cuir à -, Streichriemen, m.

Raspation, f. Raspeln, n.

Rassade, f. Glasperlen, f. pl.

Rassasiable, a. fam. ersättlich.

Rassasiement, m. Sättigung, f.

Rassasier, va. sättigen; fig. befriedigen; se –, v. pr. sich sättigen; fig. überdrüssig sein oder werden.
Rasse, f. Kohlenkorb, m.
Rassée, f. ein Korb voll Kohlen.
Rassemblement, m. Sammeln, n. Zusammenziehung, f.; Auflauf, m.
Rassembler, va. zusammenbringen, sammeln, zusammenziehen, zusammenfügen; aufschlagen (ein Bett ꝛc.); se –, v. pr. wieder zusammen kommen.
Rassoir (-oère), va. irr. wieder (hin)setzen, wieder (hin)stellen; beruhigen; – ses esprits, sich wieder fassen; –, vn. sich setzen (von Flüssigkeiten); fig. sich wieder erholen; se –, v. pr. sich wieder setzen; fig. wieder ruhig werden.
Rasséréner, va. wieder aufheitern, wieder aufklären; se –, v. pr. sich wieder aufheitern; sich wieder aufhellen.
Rassiéger, va. wieder belagern.
Rassis, -e, p. et a. (v. Rassoir): pain –, altbackenes Brod, m.; de sang –, mit kaltem Blute; de sens –, mit ruhiger Besonnenheit.
Rassurer, va. wieder befestigen; fig. wieder beruhigen, wieder Muth einflößen; stützen; se –, v. pr. sich wieder beruhigen, wieder Muth fassen; je me -e sur votre parole, ich verlasse mich auf Ihr Wort; sich aufklären (vom Wetter).
Rat, m. Ratte; fig. Grille, Laune; Strömung, f.; le fusil a pris un –, die Flinte hat versagt; il a pris un –, es hat ihm fehlgeschlagen; Opernfigurantin, f.
Rata, m. pop. Essen, Ragout, n.
se Ratatiner, v. pr. einschrumpfen, runzelig werden, welk werden.
Ratatouille, f. Soldatenkost, f.; pop. Fressen, n.
Rat-de-cave, m. mépr. Wein- und Bierwirtator; Steuercontroleur, m.
Rate, f. Milz, f.; s'épanouir la –, sich lustig machen. [langefressen.
Raté, -e, a. (sucr.) von den Ratten
Râteau, m. Rechen, Harken, m.; (serr.) Eingerichte, n.
Râtelée, f. ein Rechen voll; dire sa –, frei von der Leber weg sprechen.
Râteler, va. zusammenrechen.
Râtelet, m. (tiss.) Riedblatt, n.
Râteleur, m. -se, f. Recher, Harker, m.; -in, f.
Râtelier, m. Raufe; Hakenleiste, f. Kleiderhaken, m.; fig. fam. Reihe Zähne, f.; fig. mettre à qn. le – bien haut, einem den Brodkorb höher hängen.
Rater, vn. verfagen (von Gewehren); fig. mißlingen; –, va. fehlschießen, nicht treffen; fig. nicht erlangen.
Ratier, -ère, a. pop. grillig; –, m. Grillenfänger, m.; -ière, f.
Ratière, f. Rattenfalle, f.
Ratification, f. Bestätigung; Bestätigungsurkunde, f.
Ratifier, va. bestätigen, ratificiren.
Ratinage, m. Kräuseln (von Zeugen), n.
Ratine, f. Ratin (Zeug), m.
Ratiner, va. kräuseln, ratiniren.
Ration, f. (mil.) Ration, f.; tägliches Futter, n.
Rationaliser, va. nach Gründen der Vernunft berstellen. [m.
Rationalisme, m. Vernunftglaube,
Rationaliste, m. Rationalist, m.
Rationnel, -le, a. Rational ...; horizon –, wahrer Horizont, m.
Ratis (-tice), m. Kaldaunenstett, n.
Ratisbonne, Regensburg.
Ratissage, m. (jard.) Schürfen, n.
Ratisser, va. schaben, schürfen.
Ratissette, f. Krapeisen, n.
Ratissoire, f. Scharre, f. Kratzeisen, n.; Teigschaarre, f.; – à soudlers, Abstreicheisen, n.
Ratissure, f. Abschabsel, n.
Rativore, a. von Ratten lebend.
Raton, m. kleine Ratte, f.; fam. Mäuschen, n.; Waschbär, m.
Ratophage, m. Rattenfresser, m.
Rattacher, va. wieder anheften, wieder anstecken; se –, v. pr. sich (wieder) anschließen.
Rattaindre, va. irr. wieder einholen.
Rattendrir, va. wieder erweichen.
Ratte-rousse, f. Feldmaus, f.
Rattiser, va. (wieder) anschüren.
Rattraper, va. wieder erhaschen; wieder bekommen; wieder anführen.
Rature, f. Durchstrichenes, n. ausgekratzte Stelle, f.; Zinnspäne, m. pl.
Raturer, va. ausstreichen.
Ratureur, m. Pergamentschaber, m.
Raucité, f. Heiserkeit, f.
Rauque, a. rauh, heiser.
Ravage, m. Verheerung; fig. Unordnung, f.
Ravager, va. verheeren, verwüsten.
Ravageur, m. Verwüster, m.
Ravale, f. Eggemaschine, f.
Ravalement, m. Verappen (einer Mauer), n.; fig. Demüthigung, f.
Ravaler, va. hinunterschlucken; fig. verschlucken; hinunterziehen, herabsetzen, demüthigen, schmälern; (maç.) verappen, abputzen; (jard.) stutzen; – les paroles, die Worte verschlucken. [wert, n.
Ravaudage, m. Ausflicken; Flickwerk, n.
Ravauder, va. et n. ausflicken, ausbessern; herumkramen; vorschwatzen; ausfilzen.
Ravauderie, f. fam. albernes Geschwätz, n. Salbaderei, f.
Ravaudeur, m. -se, f. Flicker; lästiger Schwätzer, Salbader, m.; Flickerin; lästige Schwätzerin, f.
Rave, f. Rübe, f.; – femelle, Steckrübe, f.
Ravelin, m. (fort.) Wallschild, n.
Ravenelle, f. gelbes Veilchen, n.
Ravenne, Ravenna.
Ravestan, m. (verr.) Glasford, m.
Ravière, f. Rübenfeld, n.
Ravigote, f. Schalottenbrühe, f.
Ravigoter, va. pop. stärken, erquicken.
Ravilir, va. schänden, herabwürdigen.
Ravilissement, m. Herabwürdigung, f. [weg, m.
Ravin, m. Bergschlucht, f.; Hohl-
Ravine, f. Regenbach, Waldstrom, m.; Schlucht, f.
Ravir, va. rauben, entführen, fortschleppen; fig. entzücken, hinreißen. se Raviser, v. pr. sich anders besinnen, seine Meinung ändern.
Ravissant, -e, a. reißend (von Thieren); fig. hinreißend, entzückend.
Ravissement, m. Entführung, f. Raub, m.; fig. Entzückung, f.
Ravisseur, m. -se, f. Entführer, m.; -in, f.; –, a. raubsüchtig.
Ravitaillement, m. Wiederverproviantirung, f. [proviantiren.
Ravitailler, va. wieder verpro-
Raviver, va. wieder beleben; ermuntern; wieder anfachen; aufrischen.
Ravoir, va. irr. wieder haben, wieder bekommen; se –, v. pr. sich wieder erholen.
Ravoyeur, m. Quergarnfischer, m.
Rayage, m. Ackerfurchen, f. pl.
Rayer, va. ritzen; streifig machen; mit Streifen versehen, streichen, ausstreichen; (eine Büchse) ziehen.
Rayon, m. Strahl; Umkreis, m.; Runde, f.; Halbmesser, Radius, m.; Radspeiche; Furche, f.; Fach (im Schrank ꝛc.), n.; Honigscheibe, f.
Rayonnant, -e, a. strahlend, glänzend, leuchtend.
Rayonnement, m. Strahlen, n.
Rayonner, vn. strahlen, glänzen; fig. ausströmen.
Rayure, f. Streifen, m. pl. gestreiftes Muster (an einem Zeuge), n.; Zug (im Gewehrlaufe), m.; Spurweit, n.
Razzia, f. Raubzug, m.
Razzier, va. einen Raubzug unternehmen.
Ré, m. (mus.) das D.
Ré, Re-, wieder..., von Neuem ... Die Bedeutung der hier nicht aufgeführten Zusammensetzungen erkennt man aus den einfachen Wörtern, z. B. armer, bewaffnen; réarmer, wieder bewaffnen.
Réabsorber, va. wieder verschlingen; wieder einsaugen; (chim.) neutralisiren.
Réabsorption, f. neue Verschlingung; nochmalige Einsaugung; (chim.) Neutralisirung, f.
Réacquérir, va. irr. wieder erlangen.
Réactif, -ve, a. gegenwirkend.
Réaction, f. Rückwirkung, Reaction, f. [(Handel ꝛc.).
Réactiver, va. wieder beleben
Réactivité, f. Wiederbelebung, f.
Réadmission, f. Wiederzulassung, f.
Réadopter, va. wieder aufnehmen.
Réadoption, f. Wiederannahme, f.
Réafficher, va. wieder bekannt machen.
Réagir, vn. zurückwirken.
Réaguerrir, va. wieder an den Krieg gewöhnen. [ladung, f.
Réajournement, m. zweite Vor-
Réajourner, va. zum zweiten Male vertagen. [schule, f.
Réal, -e, a. Real...; école -e, Real-
Réalgal, Réalgar, m. Rauschgelb, n. Arsenik, m.

Réalisable, a. thunlich.
Réalisateur, -trice, s. et a. verwirklichend; Ausführer, m.; -in, f.
Réalisation, f. Verwirklichung, f.
Réaliser, va. verwirklichen, bewerkstelligen; gegen baares Geld umsetzen.
Réalité, f. Wirklichkeit, f. [n.
Réapparition, f. Wiedererscheinen,
Réappel, m. zweiter Aufruf, m.
Réappeler, va. wieder rufen; wieder appelliren. [Neue verfegeln.
Réappouser, va. — le scellé, aufs
Réappréciation, f. nochmalige Taxation, f. [messen.
Réarpenter, va. aufs Neue vermessen.
Réassignation, f. (dr.) nochmalige Verladung; zweite Anweisung, f.
Réassigner, va. (dr.) noch einmal verladen; eine neue Anweisung ausstellen.
Réassurance, f. Neuversicherung, f.
Rebaiser, va. wieder küssen.
Rebaisser, va. wieder herunterlassen.
Rebander, va. wieder spannen; wieder verbinden; (mar.) umlegen.
Rebaptisant (-bat-), m. Wiedertäufer, m. [taufe, f.
Rebaptisation (-bat-), f. Wiedertaufen, [mürrisch.
Rebaptiser (-bat-), va. wieder
Rébarbatif, -ve, a. zurückstossend,
Rebâter, va. den Saumsattel wieder auflegen; fig. wieder unters Joch bringen.
Rebâtir, va. wieder bauen.
Rebattre, va. irr. wieder klopfen, noch einmal schlagen; fig. nochmals wiederholen, abdreschen; -ttu, abgedroschen; en avoir les oreilles -ttues, etw. bis zum Ekel gehört haben; (die Stückkugeln) übereinanderschmieden; (die Karten) noch einmal mischen; se —, v. pr. die Fährte wieder finden (von Hunden).
Rebaudir, va. (chass.) (die Hunde) streicheln und aufmuntern.
Rebelle, a. rebellisch; fig. widerspenstig; unempfindlich; ungeeignet; hartnäckig (von Krankheiten); strengflüssig; —, m. Aufrührer, Rebell, m.
se **Rebeller**, v. pr. sich empören; fig. widerstreben.
Rebellion, f. Empörung, f.; fig. Widerstreben, n.
se **Rebéquer**, v. pr. widerbellern, sich widersetzen (gegen, à, contre).
se **Rebiffer**, v. pr. widerspenstig sein.
Reblanchir, va. wieder weissen; wieder bleichen; —, va. wieder weiss werden.
Rèble, m. Kiefkraut, n.
Reboire, va. irr. wieder trinken; faire — qn., etw. wieder anfeuchten.
Reboisement, m. nochmalige Bepflanzung, f.
Reboiser, va. nochmals bepflanzen.
Rebondi, -e, a. fam. dick und rund; Bauch...
Rebondir, vn. zurückprallen; wieder aufspringen; fig. wieder auf die Bühne kommen.
Rebondissement, m. Rückprall, m.
Rebord, m. Rand, m. Randleiste, f.; Vorsprung; Aufschlag, Kragen, m.
Reborder, va. neu einfassen, einen neuen Rand aufsetzen.
Rebottement, m. (hort.) Zurückschneiden bis an die Impfstelle, n.
Rebotter, va. die Stiefeln wieder anziehen; se —, v. pr. seine Stiefeln wieder anziehen; (hort.) einen Baum bis an die Impfstelle zurückschneiden.
Rebouchement, m. Wiederverstopfung, f.
Reboucher, va. wieder verstopfen; se —, v. pr. sich wieder verstopfen; sich umbiegen (von einer Schneide).
Rebouillir, vn. irr. wieder kochen.
Rebouisage, m. (chap.) Aufputzen, n.
Rebouiser, va. (chap.) wieder aufputzen; fam. wegstibitzen; pop. ausbunzen.
Rebours, m. Gegenstrich (des Haares), m.; fig. Gegentheil, n.; à —, au —, gegen den Strich, verkehrt.
Rebouteur, m. pop. Beinbruchheiler, m.
Reboutonner, va. wieder zuknöpfen.
Rebrasement, m. Wiederlöthen, n.
Rebraser, va. wieder löthen.
Rebrider, va. wieder aufzäumen.
Rebroder, va. übersticken.
Rebrouiller, va. wieder verwirren.
Rebrousse, f. Auftrapdistel, f.
Rebrousse-poil, à —, adv. wider den Strich; verkehrt; ungern.
Rebrousser, va. gegen den Strich bürsten oder streichen; — chemin, aber —, va. plötzlich wieder umkehren.
Rebroussette, f. Aufstreichkamm, m.
Rebroussoir, m. v. Rebrousse.
Rebruver, va. wieder zerstossen.
Rebuffade, f. fam. Anfahren, Anschnauzen, n.
Rébus (-buce), m. Wortspiel; -bild, n.; schlechter Witz, m.
Rebut, m. Abweisung, Abfertigung, f.; Ausschuss; Auswurf, m.; mettre une lettre au —, einen Brief als unbestellbar zurücklegen.
Rebutant, -e, a. zurückstossend, widerlich, verdrießlich.
Rebuter, va. von sich weisen, zurückstossen; abschrecken, entmuthigen; verleiden; se —, v. pr. sich abschrecken lassen; widerspenstig werden.
Recacher, va. wieder verstecken.
Recachoter, va. wieder verfegeln.
Recalcitrant, -e, a. widerspenstig, störrig.
Recaler, va. glatt hobeln.
Recaloir, m. Schlichthobel, m.
Recamer, va. Blumenwerk einwirken. [holung, f.
Récapitulation, f. kurze Wiederholen. [(Wolle).
Récapituler, va. kürzlich wiederholen. [(Wolle).
Recarder, va. wieder auftrapen
Recarreler, va. wieder mit Platten belegen.
Recasser, va. wieder umadern.
Recassis, m. umgebrochener Acker, m.
Recéder, va. wieder abtreten.
Recel, **Recèlement**, m. (jur.) Verhehlung, f.
Recélé, m. (dr.) Verheimlichung, Unterschlagung, f.
Recéler, va. verheimlichen; verstecken; verschließen. [-in, f.
Recéleur, m. -se, f. Hehler, m.;
Récemment, adv. neuerlich, vor Kurzem.
Récence, f. Frische, f.
Recensement, m. Volkszählung; wiederholte Besichtigung, Untersuchung, f.; (dr.) Zeugenverhör, n.
Recenser, va. (Zeugen) verhören; (die Bevölkerung) zählen; (Waaren) untersuchen.
Récent, -e, a. frisch, neu, erst geschehen; avoir la mémoire -e de qc., etw. in frischem Andenken haben.
Recepage, m. Abschneiden der Weinstöcke am Boden; Abholzen, n.
Recepée, f. (for.) abgeholzter Schlag, m.
Receper, va. (vign.) am Boden wegschneiden; (for.) abholzen.
Récépissé, m. Empfangschein, m.
Récepta cle, m. Sammelplatz, m.; Niederlage, f. Behältniß, n.; Sammelhülle, f.
Réceptaculaire, a. auf dem Fruchtboden sitzend. [Empfänglichkeit, f.
Réceptibilité, **Réceptivité**, f.
Réception, f. Empfang, m.; Aufnahme, f.
Recès, v. Reces.
Recette, f. Einnahme, f. Ertrag, m.; Einfassirung; Einnahmestube, f.; Recept, Arzeneimittel, n. [fig.
Recevable, a. annehmlich, zulässig.
Receveur, m. -se, f. Einnehmer, m.; -in, f.
Recevoir, va. nehmen, bekommen, empfangen, aufnehmen, einführen; zulassen, annehmen; genießen; (Waaren) beziehen; (Geld) einnehmen; (Besuche) annehmen, bekommen; — les ordres de qn., jemandes Befehle entgegennehmen; zulassen; être reçu, durch das Examen kommen; être bien reçu partout, überall gute Aufnahme finden; — chevalier, zum Ritter schlagen; — en grâce, zu Gnaden annehmen.
Recevoir, m. (salp.) Läuterkasten, m. [licher Beschluß, m.
Reces, m. Reichstagsabschied, endRéchafauder, va. ein neues Gerüst aufschlagen. [heben.
Rechampir, va. (peint.) hervorbRechampissage, m. Uebertünchen, n.
Rechange, m. Rückwechsel, m.; de —, vorräthig; zum Wechseln.
Rechanger, va. wieder ändern; —, vn. wieder wechseln (mit, de).
Rechanter, va. noch einmal singen; fig. öfters vorsagen.
Réchapper, va. wieder entwischen; wieder genesen; entkommen.
Recharge, f. neue Ladung; Ueberlast, f.; neuer Angriff; wiederholter Auftrag, m.; fig. venir en —, zur Bestätigung dienen; venir à la — de qn., einen neuerdings mit Bitten behelligen.
Rechargement, m. Umladen, n.

Recharger, va. wieder beladen; wieder laden (ein Gewehr); wieder angreifen; nochmals auftragen.
Rechasser, va. wieder vertreiben; –, vn. wieder auf die Jagd gehen.
Réchaud, m. Kohlenbecken, Kohlenfeuer, n. Spirituslampe, f.
Réchauf, m. frischer Dünger, m.
Réchauffage, m. Wiedererwärmen, n. [fig.), n.
Réchauffé, m. Aufgewärmtes (auch
Réchauffement, m. (jard.) frischer Dünger, m.; Erwärmung, f.
Réchauffer, va. wieder wärmen, aufwärmen; fig. wieder beleben; se –, v. pr. sich wieder erwärmen; fig. wieder in Feuer gerathen; neuen Eifer bekommen.
Réchauffoir, m. Wärmofen, m. Bratröhre, f. [häufeln, n.
Rechaussement, m. (jard.) An-
Rechausser, va. Strümpfe und Schuhe wieder anziehen; (jard.) die Erde anhäufeln; (ein Haus) im Grunde ausbauen; (ein Rad) von neuem zahnen. [Münzhammer, m.
Rechaussoir, m. Zahnhammer,
Rèche, a. rauh (anzufühlen); fig. abstoßend. [würdig.
Recherchable, a. untersuchungs-
Recherche, f. Nachsuchung, Untersuchung, Nachfrage, Erkundigung; gerichtliche Untersuchung; Bewerbung; (peint.) Sorgfalt, f.; Gesuchtes, Uebertriebenes, n.; faire la – de qc., nach etw. suchen; um etw. anhalten; Erkundigung über etw. einziehen; faire la – d'une fille, um ein Mädchen anhalten.
Recherché, -e, p. et a. gesucht, gekünstelt; mit Sorgfalt ausgearbeitet.
Rechercher, va. wieder suchen, untersuchen, nachforschen, Erkundigung einziehen; gerichtlich untersuchen; nachsuchen (um etw., qc.), anhalten; – qn., einen zur Rechenschaft ziehen; – une fille, um ein Mädchen anhalten; fam. – qn., sich um einen reißen; sorgfältig ausarbeiten; iron. zu sehr künsteln.
Rechigné, -e, a. sauertöpfisch.
Rechignement, m. Griesgramen, n.
Rechigner, vn. verdrießlich aussehen; (jard.) nicht fortkommen.
Rechinser, va. (Wolle) rein auswaschen.
Rechute, f. fig. Rückfall, m.
Récidive, f. Rückfall (in einen Fehler), m.; en cas de –, im Wiederbetretungsfalle.
Récidiver, vn. wieder in denselben Fehler verfallen.
Récif, m. Riff, n.
Récipé, m. Recept, n.
Récipiangle, m. Winkelmesser, m.
Récipiendaire, m. (der) Aufzunehmende, Candidat, m.
Récipient, m. (chim.) Recipient, m.; Glocke, f. Glas, n.
Réciprocité, f. gegenseitiges Verhältniß, n.; – d'amitié, Freundschaftsvermehrung, f.
Réciproque, a. -ment, adv. gegenseitig, beiderseitig; verbes -s, pl. zurückführende Zeitwörter, m. pl.; rendre le – , ein Gleiches thun. [vergelten, erwiedern.
Réciproquer, vn. sam. wieder
Recirer, va. wieder wichsen.
Récit, m. Erzählung, f.; Bericht, m.; Recitativ, Solo, n.
Récitant, -e, s. partie -e, Hauptstimme, f. [m.
Récitateur, m. Gedächtnißredner,
Récitatif, m. Recitativ, n.
Récitation, f. Hersagen, n. Vortrag, m.
Réciter, va. et n. auswendig hersagen, erzählen; vortragen; Solo singen.
Réciteur, m. Geschichtenerzähler, m.
Réclamateur, m. (com.) (der) Zurückfordernde, m.
Réclamation, f. Reclamation, f. Anspruch; Einspruch, m.
Réclame, f. empfehlender Artikel, m.; bezahlte Lobrede in einem Journal; vom Chor wiederholte Schlußstrophe; (imp.) Ausziehung eines Bogens; (ois.) Lockpfeife, f.
Réclamer, va. anrufen (um etw., qc.); zurückfordern; reclamiren; –, vn. Einspruch thun (gegen, contre), einkommen, protestiren; se –, v. pr. sich berufen (auf einen, de qn.).
Réclamerie, f. Mißbrauch mit bezahlten Zeitungsartikeln, m.
Réclinaison, f. (astr.) Abweichung, f.
Récliner, vn. (astr.) abweichen; -é, niedergebogen (Ast).
Reclouer, va. wieder annageln.
Reclure, va. irr. einsperren, einschließen; se –, v. pr. sich einschließen.
Reclus, -e, s. et a. eingeschlossen; Klausner, m.; -in, f.
Réclusion, f. Einsperrung; Zuchthausstrafe, f.
Réclusionnaire, a. et s. zur Zuchthausstrafe verurtheilt.
Recocher, va. (boul.) – la pâte, den Teig mit der flachen Hand noch einmal schlagen.
Recogner, va. wieder hineinschlagen; fig. zurückschlagen; auch abweisen.
Récognitif (-cogne-), -ve, a. (dr.) anerkennend, Anerkennungs...
Récognition (-cogne-), f. Erforschung, Untersuchung, f.
Recoiffer, va. den Kopfputz wieder ordnen; eine Flasche wieder zustopfen.
Recoin, m. Schlupfwinkel, m.
Récolement, m. Wiedervorlesen der Zeugenaussage, n.; Prüfung der Richtigkeit eines Inventars; (for.) Waldschau, f.
Récoler, va. – des témoins, Zeugen ihre Aussage noch einmal vorlesen; vergleichen.
Récollecteur, -trice, s. et a. sammelnd; Sammler, m.; -in, f.
Récollection, f. (th.) Sammlung, Fassung, f.
Recoller, va. wieder ankleimen.
Récolte, f. Ernte, Einsammlung, f.; – du vin, Weinlese, f.
Récolter, va. einernten, einsammeln. [lungswerth, schätzbar.
Recommandable, a. empfeh-
Recommandaresse, f. Ammenverdingerin, Gesindeverdingerin, f.
Recommandation, f. Empfehlung; Achtung, f.; Ansehen, n.; avoir qc. en –, etw. hochschätzen.
Recommander, va. empfehlen; anbefehlen; ermahnen, rathen; einschärfen; um Verdingerung der Haft ersuchen; se –, v. pr. sich empfehlen; se – à Dieu, sich Gott befehlen. [Anfang, m.
Recommencement, m. neuer
Recommencer, va. et n. wieder anfangen, von vorn anfangen.
Récompense, f. Belohnung, f. Ersatz, m.; en –, dagegen, dafür.
Récompenser, va. belohnen (für, de); vergelten, vergüten; fig. bestrafen; – le temps perdu, die verlorne Zeit wieder einbringen; se –, v. pr. sich schadlos halten.
Compléter, va. wieder ergänzen.
Recomposer, va. wieder zusammensetzen; (imp.) von vorn setzen.
Recomposition, f. Wiederzusammensetzung, f.; (imp.) Umsetzen, n.
Recompter, va. überzählen, überrechnen.
Réconciliable, a. versöhnbar.
Réconciliateur, m. -trice, f. Versöhner, m.; -in, f.
Réconciliation, f. Wiederversöhnung; Wiedereinweihung, f.
Réconcilier, va. wieder versöhnen (mit, avec, à); wieder einweihen; se –, v. pr. sich wieder versöhnen; vor dem Abendmahle noch einmal beichten. [erneuerung, f.
Reconduction, f. Pacht-, Miethe-
Reconduire, va. irr. zurückbegleiten, das Geleit geben; die Thür weisen.
Reconduite, f. Geleit, n.; Abweisung, f.; faire la –, das Geleit geben.
Reconfesser, va. wieder beichten.
Réconfortation, f. (méd.) Stärkung, f.
Réconforter, va. wieder stärken.
Réconfrontation, f. nochmalige Confrontation, f. [frontiren.
Réconfronter, va. nochmals con-
Reconnaissable, a. kenntlich, erkennbar.
Reconnaissance, f. Wiedererkennung; Erkenntlichkeit; Untersuchung, f.; Schein, Empfangschein, Schuldschein, m.; (jur.) Anerkennung; (mil.) Recognoscirung, f.; – du mont de piété, Pfandzettel, m. [bar (für, de).
Reconnaissant, -e, a. erkenntlich,
Reconnaître, va. irr. wieder erkennen; anerkennen; eingestehen; vergelten, vergüten; auskundschaften, untersuchen; recognosciren; se –, v. pr. wieder zu sich kommen; sich besinnen; zur Erkenntniß kommen; eingestehen; se – en quelque endroit, einen Ort wieder erkennen.

Reconquérir, va. irr. wieder erobern. [menheilung, f.
Reconsolidation, f. Wiedervereinigung, f.
Reconsolider, va. wieder zusammenheilen.
Reconstitution, f. (dr.) Rentenübertragung, f.; Einstand, m.
Reconstruire, va. irr. wieder aufbauen.
Recontracter, va. et n. einen neuen Vertrag schließen; se —, v. pr. sich wieder zusammenziehen.
Reconvenir, va. irr. (dr.) eine Gegenklage anstellen. [klage, f.
Reconvention, f. (dr.) Gegen-
Reconvoquer, va. wieder zusammenberufen. [schreiben.
Recopier, va. noch einmal abschreiben.
Recoquer, va. wieder treten; se —, v. pr. sich abermals paaren (von Rebhühnern).
Recoquetage, m. (bas) zweite Eierlegen der Rebhühner, n.
Recoquillement, m. Zusammenrollen, n.; Verschlingung, f.
Recoquiller, va. zusammenrollen, umbiegen, aufkrämpen; se —, v. pr. sich krümmen, sich kräuseln.
Record, m. (jur.) Zeugniß, n.; Gehülfe eines Gerichtsdieners, m.
Recorriger, va. wieder verbessern, wieder durchsehen.
Recors, m. Zeuge oder Gehülfe des Gerichtsdieners, m.
Recoucher, va. wieder ins Bett legen; se —, v. pr. wieder zu Bette gehen. [menähen.
Recoudre, va. irr. wieder zusam-
Recouler, va. wieder durchseihen; (tan.) abkalken; —, va. wieder fließen. [Kleienmehl, n.
Recoupe, f. Steingries, m.; (boul.)
Recoupement, m. Mauerabsatz, m.
Recouper, va. wieder beschneiden; noch einmal abheben (Karten).
Recoupette, f. schwarzes Kleienmehl, n.
Recourber, va. umbiegen, krumm biegen; -é, eingebogen, hakenförmig.
Recourir, vn. irr. wieder laufen, courir et —, hin- und herlaufen; fig. seine Zuflucht nehmen (zu, à); sich wenden (an einen, à qn.); —, va. — les coutures, die Nähten untersuchen.
Recours, m. Zuflucht, f.; Regreß, Rückanspruch, m.; avoir — à qc., zu etw. seine Zuflucht nehmen; — en cassation, Cassationsgesuch; — en grâce, Begnadigungsgesuch, n.; avoir son — contre, sur qn., seinen Regreß an einem nehmen.
Recouvrable, a. wieder erlangbar, eintreibbar.
Recouvrement, m. Wiedererlangung; Beitreibung; Ueberdürfung (eines Koffers), m.; montre à —, Deckeluhr, f.; -s, pl. Rückstände, m. pl.
Recouvrer, va. wieder bekommen; beitreiben.
Recouvrir, va. irr. wieder bedecken; umdecken (ein Dach); fig. besänftigen, demänteln; se —, v. pr. sich wieder bedecken.
Recracher, va. wieder ausspeien.
Récréance, f. lettres de —, Abrufungsschreiben, n. [ternd.
Récréatif, -ve, a. ergötzlich, erheiternd.
Récréation, f. Ergötzung, Erholung, f.; heure de —, od. —, Erholungs-, Spielstunde; être en —, frei haben.
Recréer, va. wieder errichten, wieder stiften, neu schaffen, wieder einführen.
Récréer, va. ergötzen, belustigen; se —, v. pr. sich ergötzen, sich erholen. [Feuchtigkeiten, f.
Récrément, m. Absonderung der Excrementeux, -se, **Récrémentiel** (-el-si), -le, a. durch Auswurf absonderud.
Recrépiment, Recrépissage, m. (mag.) Wiederbewerfen, n.
Recrépir, va. wieder bewerfen; fig. wieder auffrischen; fam. — son visage, sich stark schminken.
Recreuser, va. von Neuem graben, tiefer graben; baggern.
Recribler, va. nochmals sieben.
se Récrier, v. pr. laut ausschreien; sich laut beschweren (über, gegen, contre). [digung, Gegenklage, f.
Récrimination, f. Gegenbeschuldi-
Récriminatoire, a. plainte —, Gegenklage, f.
Récriminer, vn. Gegenbeschuldigungen machen. [umschreiben.
Récrire, va. irr. wieder schreiben;
Recroître, vn. irr. wieder wachsen.
se Recroqueviller, v. pr. einschrumpfen, sich zusammenziehen.
Recrotter, va. wiederkothig machen.
Recru, m. (for.) Nachwuchs, m.
Recru, -e, a. abgemattet, entkräftet.
Recrudescence, f. Verschlimmerung, Erneuerung (des Uebels), f.
Recrudescent, -e, a. verschlimmert, erneuert.
Recrue, f. Nachwuchs, Zuwachs, m.; Rekrutirung, f.; Ersatzmannschaft, f. Rekrut, m.; Rekruten, m. pl.; fig. Neuling, m.; fam. unerwartete Gäste, m. pl.
Recrutement, m. Recrutirung, f.
Recruter, va. ausheben, rekrutiren; vollzählig machen; werben.
Recruteur, m. Truppenausheber, Werber, m.
Recta, adv. (lat.) gerade.
Rectangle, a. rechtwinkelig; —, m. Rechteck, n.
Rectangulaire, a. rechtwinkelig.
Recteur, m. Rector; (Schul-) Vorsteher, m. [Läuterung, f.
Rectification, f. Berichtigung;
Rectifier, va. berichtigen; fig. verbessern; läutern, rectifiziren.
Rectiflore, a. geradblumig.
Rectigrades, m. pl. aufrechtgehende Thiere, n. pl.
Rectiligne, a. geradlinig.
Rectinerve, a. geradnervig.
Rectirostre, a. geradschnäbelig.
Rectitude, f. Geradheit; Redlichkeit, f.
Rectiuscule, a. (bot.) beinahe gerade. [ted, f.
Recto, m. erste Seite eines Blatt-
Rectoral, -e, a. dem Rector gebührend.
Rectorat, m. Rectorwürde, f.
Rectrices, f. pl. Schwanzfedern, f. pl.
Reçu, m. Empfangschein, m.
Recueil, m. Sammlung, f.
Recueillement, m. Sammlung (der Gedanken), Andacht, f.
Recueillir, va. irr. einsammeln, ernten; sammeln; aufnehmen, Aufenthalt gestatten; folgern (aus, de); (Regenwasser) auffangen; — ses esprits, seine Gedanken sammeln; — du fruit de qc., Nutzen aus etw. ziehen; — le hareng, Heringe fangen; se —, v. pr. sich sammeln, sich fassen.
Recueilloir, m. (cord.) Spule, f.
Recuire, va. irr. wieder kochen, aufkochen; wieder aufbacken; ausglühen; four à —, Kühlofen, m.
Recuit, -e, p. v. **Recuire**; —, m. -e, f. Ausglühen, Brennen, Abkühlen (eines Metalls), n. [ling, m.
Recuiteur, m. (fond. et mon.) Lehr-
Recul, m. (artil.) Rückstoß, Rückprall, m.
Reculade, f. Zurückrollen (eines Wagens), n.; fig. Rückschritt, m.; Verzögerung, f. [gen, fpdt.
Reculé, -e, p. et a. entfernt, entlegen.
Reculée, f. feu de —, Schreckfeuer, n.
Reculement, m. Zurückweichen, Zurückfahren, n.; Hemmkette, f.
Reculer, va. zurückschieben, zurückziehen; weiter hinausrücken; verschieben; — les bornes, die Grenzen erweitern; —, vn. zurückgehen, -weichen, -fahren; fig. zurücktreten, ausweichen; zögern; se —, v. pr. zurückweichen.
Reculons, à —, adv. rückwärts.
Récupérer, v. pr. sich seines Schadens erholen.
Récurer, va. (cout.) scheuern; (vign.) die dritte Hacke geben.
Récurrent, a. m. zurücklaufend.
Récurvirostre, a. krummschnäbelig.
Récusable, a. verwerflich.
Récusation, f. (dr.) Verwerfung, f.
Récuser, va. (dr.) verwerfen; se —, v. pr. sich für unbefugt erklären.
Rédacteur, m. Ausarbeiter, Stilist; Mitarbeiter (an einer Zeitung); — en chef, Redacteur, m.
Rédaction, f. Abfassung, f. Stil, m. Redaction, f.; sämmtliche Redacteurs, m. pl.; Redactionsbüreau, n.
Redan, m. (fort.) Sägewerk, n.
Reddition, f. Uebergabe (einer Festung); Aussprechung (eines Urtheils), f.; Ablegung (einer Rechnung), f. [nungsableger, m.
Redditionnaire, m. et a. Rech-
Redébattre, va. irr. nochmals anfechten. [ren.
Redéclarer, va. nochmals erklä-
Redédier, va. wieder zueignen; wieder einweihen.
Redéfaire, va. irr. wieder aufmachen. [rathschlagen.
Redélibérer, vn. von Neuem be-
Redélivrer, va. wieder befreien; noch einmal ausfertigen.

Redemander, va. wieder begehren, zurückfordern; noch einmal fragen.
Redémolir, va. wieder niederreißen.
Rédempteur, m. Erlöser (Christus), m. [kaufung, f.
Rédemption, f. Erlösung; Loskaufung, f.
Redépêcher, va. noch einmal abfertigen.
Redescendre, va. et n. wieder herablassen; wieder heruntersteigen.
Redevable, a. noch schuldig, noch im Rückstande; je vous suis très — de ..., ich bin Ihnen sehr verbunden für ...; —, m. Schuldner, m.
Redevance, f. Grundzins, m.
Redevancier, m.; -ère, f. der, die Zinspflichtige.
Redevenir, vn. irr. wieder werden.
Redévider, va. wieder abhaspeln.
Redevoir, va. irr. noch schuldig sein, noch schuldig bleiben.
Rédhibition, f. (jur.) Heimschlagung, f.; Rückgeberecht, n.
Rédhibitoire, a. die Heimschlagung bewirkend; action —, Klage auf Wiedernahme, f.; cas —, Fall in dem ein Kauf ungültig wird, m.
Rédiger, va. abfassen, kurz zusammenfassen; herausgeben, redigiren.
se Rédimer, v. pr. sich loskaufen, sich frei machen.
Redingote, f. Ueberrock, m.
Redire, va. irr. wieder sagen, wiederholen; ausplaudern; tadeln, einwenden; trouver à — dans qc., etw. an einer Sache auszusetzen finden, vermissen.
Rediseur, m. -se, f. fam. Wiederholer; m.; -in, f.; Ausplauderer, m.
Redistribuer, va. wieder austheilen. [theilung; Zutheilung, f.
Redistribution, f. Wiederaus-
Redite, f. Wiederholung, f.
Redompter, va. wieder bezähmen.
Redondance, f. Weitschweifigkeit, f.; Ueberfluß (an Säften), m.
Redondant, -e, a. weitschweifig.
Redonner, va. wiedergeben; —, vn. wieder verfallen; (mil.) wieder angreifen; fam. la pluie -e de plus belle, es regnet wieder stärker; se —, v. pr. sich wieder widmen.
Redoublé, m. zweite Feldbestellung, (gr.) Reduplication, f.
Redoublement, m. Verdoppelung; starke Zunahme, f. Kärterer Anfall, m.
Redoubler, va. verdoppeln; wieder füttern; (bie Wache) verstärken; —, vn. sich verdoppeln; — de soins, seine Sorgfalt verdoppeln.
Redoutable, a. furchtbar.
Redoute, f. Schreckschanze, f.
Redouter, va. sehr fürchten; se faire —, sich furchtbar machen.
Rèdre, m. großes Heringsnetz, n.
Redresse, f. (mar.) Authoier, m.
Redressé, -e, a. fig. fam. stolz, aufgeputzt.
Redressement, m. Geraderichten; fig. Wiedergutmachen, n.
Redresser, va. wieder gerade richten; fig. zurechtweisen; wieder gut machen; (mar.) aufholen; — au jeu, im Spiele berichten; se —, v. pr. sich wieder aufrichten, sich gerade halten; fam. il se -e, er trägt die Nase höher.
Redresseur, m. Absteller von Mißbräuchen; Gauner, falscher Spieler, m. [solben, m.
Redressoir, m. (pot. ét.) Planirscheibe, f.
Réductibilité, f. Auflösbarkeit, Zertheilbarkeit, f.
Réductible, a. zurückführbar, auflösbar. [lend.
Réductif, -ve, a. wieder bewirkend.
Réduction, f. Zurückbringung; Verminderung, Herabsetzung (der Renten); Versüßung; Einschränkung; Unterwerfung; Vergleichung, Reduction; (chir.) Einrenkung; (chim.) Abdampfung, f.; échelle de —, verjüngter Maßstab, m.
Réduire, va. irr. zurückbringen; zu etw. bringen, nöthigen, bezwingen, unterwerfen; verkleinern, verjüngen; einschränken; auflösen; (chim.) abdampfen; reduciren; wieder einrenken; (jur.) herabsetzen; — en peu de mots, in wenig Worten zusammenfassen; — en cendre, in Asche verwandeln; — en poudre, in Staub verwandeln; — à la mendicité, an den Bettelstab bringen; — à la raison, zur Vernunft bringen; — au silence, zum Schweigen bringen; se —, v. pr. abweichen (auf, à); hinauslaufen; sich bändigen lassen; sich beschränken, sich vermindern, sich auflösen; einfochen; fig. se — à rien, zu nichts werden, zu Wasser werden.
Réduit, m. abgelegenster Ort, m.; (Ruhe-) Plätzchen, n.; Verschlag; (Schlupf-)Winkel, verstecter Aufenthalt, m.
Réduit, -e, p. et a. (v. Réduire); vous êtes trop —, Sie wohnen zu enge; le voilà bien —, er ist sehr herunter gekommen.
Réduplicatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung andeutend, verdoppelnd.
Réduplication, f. (gr.) Wiederholung, f. [f.
Réédification, f. Wiedererbauung,
Réédifier, va. wieder aufbauen.
Réel, -le, a. -lement, adv. wirklich, wahrhaft, zuverlässig; droit —, dingliches Recht, n.; taille -le, Grundsteuer, f.; paiement —, baare Zahlung, f.; saisir -lement, mit gerichtlichem Beschlag belegen; —, m. Wirkliches, Wahres, n. [f.
Réélection, f. Wiedererwählung,
Rééligibilité, f. Wiederwählbarkeit, f.
Rééligible, a. wieder wahlfähig.
Réélire, va. irr. wieder wählen.
Réexportation, f. Wiederausfuhr, f. [(Waaren).
Réexporter, va. wieder ausführen
Refaçonner, va. umformen.
Réfaction, f. Nachlaß am Zolle (wegen Beschädigung), m. Refaction, f.
Refaire, va. et n. irr. wieder machen, von Neuem anfangen; umarbeiten, ausbessern, herstellen; wieder stärken; (jeu) wieder mischen; (cuis.) vorher aufquellen lassen; aufbraten; se —, v. pr. sich wieder erholen. [neues Gewebe, n.
Refait, m. unentschiedenes Spiel; **Refait**, -e, p. et a. pop. angeführt, betrogen.
Refaucher, va. wieder mähen.
Réfection, f. Ausbesserung (eines Gebäudes); Mahlzeit (in Klöstern), f.
Réfectoire, m. Refectorium, n.
Réfectorier, m. -ère, f. Tafeldecker (in Klöstern), m.; -in, f.
Refend, m. mur de —, Scheidemauer, f.; pierres de —, Bindesteine, m. pl.; bois de —, Spaltholz, n.
Refendre, va. wieder spalten; der Länge nach durchsägen; scie à —, Bretsäge, f. [m.
Refendrer, m. (ard.) Spaltkeil,
Référé, m. erstatteter Bericht, m.
Référence, f. (ch. d. f.) Auskunftsgeber, m.; Beziehung, f. Verhältniß, n.
Référendaire, m. Referendar, m.
Référer, va. beziehen; zuschreiben, beimessen; — le serment, den Eid zurückschieben; —, vn. Bericht erstatten; se —, v. pr. sich beziehen (auf, à); je m'en réfère à, ich berufe mich auf, ich lasse es ankommen auf.
Reformer, va. wieder zumachen.
Refermer, va. wieder beschlagen.
Refeuiller, va. (men.) einen doppelten Falz machen.
Refeuilleter, va. nochmals durchblättern. [Falz, m.
Refeuillure, f. (men.) doppelter
Reficher, va. wieder einschlagen; (mag.) wieder verstreichen.
se Refiger, v. pr. wieder gerinnen.
Refin, m. feinste spanische Wolle, f.; superfein. [men.
Refiner, va. von Neuem bestim-
Réfléchi, -e, p. et a. (v. Réfléchir); überlegt, überdacht, bedachtsam; mouvement —, Rückprall, m.; verbe —, zurückführendes Zeitwort, n.
Réfléchir, va. (phys.) zurückstoßen, zurückstrahlen; —, vn. zurückprallen; überlegen, nachdenken (über, sur); se —, v. pr. zurückprallen; sich abspiegeln; (gr.) zurückwirken.
Réfléchissant, -e, a. (phys.) zurückstrahlend; fig. überlegend, bedachtsam.
Réfléchissement, m. Zurückprallen, n. Zurückstrahlung, f.; Widerball, m.
Réflecteur, m. et a. (phys.) Lichtzurückwerfer, Spiegel, m.
Réflectif, -ve, a. aus der Ueberlegung hervorgegangen.
Reflet, m. (peint.) Widerschein, Abglanz, m.
Refléter, va. (peint.) (Licht, Farbe) zurückwerfen; se —, v. pr. sich spiegeln. [wieder aufblühen.
Refleurir, vn. wieder blühen; fig.
Refleurissement, m. Wiederaufblühen, n.
Réfloxe, a. zurückprallend.
Réflexibilité, f. Zurückstrahlungsfähigkeit, f.

Réflexible, a. zurückstrahlungsfähig.
Réflexion, f. Zurückstrahlung, f. Widerschein, m.; fig. Ueberlegung, Betrachtung; Bemerkung, f.; Widerhall, m.
Refluer, vn. zurückfließen.
Reflux (-flû), m. Ebbe, f.
Refondre, va. umschmelzen; fig. ganz umarbeiten, umformen.
Refonte, f. Umschmelzung; fig. Umgestaltung, f.
Reforger, va. umschmieden.
Réformable, a. verbesserlich; der Verbesserung bedürftig.
Réformateur, m. -trice, f. Reformator, Verbesserer, m.; -in, f.
Réformation, f. Verbesserung; Abstellung, f.; Umprägen, n.; Reformation, f.
Réforme, f. Verbesserung, Reform; Reformation, f.; regelmäßiges Leben, n.; reformirte Gemeinde; Abdankung; Ausmusterung (der Pferde), f.; habit de —, abgelegtes Kleid, n.
Réformé, -e, p. et a. (v. Réformer); verabschiedet; —, a. der, die Reformirte.
Réformer, va. umformen, verbessern, reformiren; abschaffen, ausmustern; umprägen; berichtigen; einschränken; (die Truppen) vermindern; se —, v. pr. sich bessern; sich wieder bilden.
Refouiller, va. wieder aufgraben, wieder durchsuchen.
Refouir, va. umgraben.
Refoulement, m. nochmaliges Walken; (artil.) Aufsetzen; (arq.) Stauchen, n.; — de la marée, Ablaufen der Fluth, n.
Refouler, va. noch einmal walken; (arq.) stauchen; (artil.) einstoßen; zurückdrängen, -stoßen; —, vn. wieder ablaufen. [m.
Refouloir, m. (artil.) Setzkeilben,
Refournir, va. aufs Neue versehen.
Réfractaire, a. widerspenstig, ungehorsam; strengflüssig, unschmelzbar, feuerbeständig. [lien.
Réfracter, va. brechen (die Strahlen).
Réfractif, -ve, a. strahlenbrechend.
Réfraction, f. (phys.) Strahlenbrechung, f.
Refrain, m. Schlußreim, Wiederholungsvers, m.; fig. die alte Leier.
Refranchir, va. wieder überspringen; se —, v. pr. (mar.) wieder leicht werden (durch Auspumpen).
Réfrangibilité, f. Brechbarkeit (der Lichtstrahlen), f.
Réfrangible, a. (phys.) brechbar.
Refrappement, m. Umprägen, n.
Refrapper, va. noch einmal klopfen; umprägen.
Refrayer, va. (pot.) glatt streichen.
Refréner, va. bezähmen, mäßigen, zügeln.
Réfrigérant, -e, a. (méd.) kühlend, abkühlend; —, m. Kühlsaft, Kühlmittel, n.
Réfrigératif, -ve, a. (méd.) kühlend; —, m. Kühlmittel, n.
Réfrigération, f. (chim.) Abkühlung, f. [n.
Réfrigératoire, m. Abkühlgefäß,
Réfringent, -e, a. (phys.) brechend.
Refrire, va. irr. noch einmal backen.
Refrogné, -e, p. et a. verdrießlich; gerunzelt. [Stirn, m.
Refrognement, m. Runzeln der
se Refrogner, v. pr. die Stirn runzeln.
Refroid, m. (tan.) Abkühlung, f.
Refroidir, va. abkühlen; —, vn. et se —, v. pr. sich abkühlen; sich erkälten; fig. erkalten.
Refroidissement, m. Abkühlung; fig. Erkaltung; (méd.) Erkältung, f.; Verschlagen (der Pferde), n.
Refrotter, va. wieder reiben; wiederdurchprügeln.
Refuge, m. Zuflucht; Ausflucht, f.; maison de —, Armen-, Besserungs-, Rettungshaus, n.
Réfugié, m. Flüchtling, m.
se Réfugier, v. pr. sich flüchten, seine Zuflucht nehmen.
Refuir, vn. irr. (chass.) wechseln.
Refuite, f. (chass.) Wechsel, m.; fig. Ausflucht, f.
Refus, m. abschlägige Antwort, Verweigerung, f.; cert de —, dreijähriger Hirsch, m.; fam. cela n'est pas de —, das ist nicht zu verachten.
Refusable, a. verweigernd.
Refuser, va. ausschlagen, nicht annehmen; abschlagen, verweigern; — qn., einem eine abschlägige Antwort geben; —, vn. sich weigern (zu, de); se —, v. pr. sich etw. versagen; se — à qc., sich etw. versagen; il ne se -e à rien, er ist zu Allem bereit.
Réfusion, f. — de dépens, Wiedererstattung der Unkosten, f.
Réfutable, a. widerlegbar.
Réfutation, f. Widerlegung, f.
Réfutatoire, a. widerlegend.
Réfuter, va. widerlegen.
Regagner, va. wieder gewinnen; wieder erlangen; (die verlorne Zeit) wieder einbringen; — le chemin, wieder auf den Weg kommen.
Regaillardir, va. wieder beleben; se —, v. pr. wieder heiter werden.
Regain, m. Grummet, n.
Régal, m. Gastmahl, n. Schmaus, m.; fig. Lieblingsgericht; wahres Vergnügen, n.
Régalade, f. Bewirthung, f.; fam. lebhaftes Flackerfeuer, n.; boire à la —, das Glas ausstürzen.
Régale, m. Regal (in der Orgel), n.; —, f. Hoheitsrecht, n. [ser, n.
Régale, a. f. eau —, Königswas-
Régalement, m. (dr.) gleiche Vertheilung; Ebenmachung (des Bodens), f.
Régaler, va. bewirthen, einen Schmaus geben; — de qc., mit etw. dienen; iron. etw. auftischen; ergötzen; (dr.) gleich vertheilen; ebenen.
Régaleur, m. (arch.) Abgleicher, m.
Régalien, a. droit —, Hoheitsrecht, n.
Regard, m. Blick, Anblick, m.; (peint.) Gegenstück, n.; en —, gegenüber.
Regardant, -e, a. beschauend; zu haushälterisch; —, m. Zuschauer, m.
Regarder, va. et n. sehen, anblicken, betrachten; ertragen; zusehen; die Aussicht wohin haben; betreffen, wohin gehören; ma chambre -e sur la rue, mein Fenster geht auf die Straße; — l'est, nach Osten zu liegen; il -e de près, er ist kurzsichtig; il ne faut pas y — de si près, man muß es nicht so genau nehmen; cela me -e, das betrifft mich, das geht mich an; cela ne me -e pas, das geht mich nichts an; — comme, ansehen als, betrachten wie; — en riant, anlachen.
Regarnir, va. wieder versehen; wieder möbliren.
Régates, f. pl. Regatta, Wettfahrt mit Booten, f.
Regayer, va. bechein.
Regayoir, m. grobe Hanfhechel, f.
Regayure, f. Werrig, n.
Regel, m. neuer Frost, m.
Regeler, vn. wieder frieren.
Régence, f. Regentschaft; Regierung; Zeit der Vorlesungen eines Professors, f.
Régénérateur, m. -trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; —, -trice, a. wiederherstellend.
Régénération, f. Wiederherstellung; (th.) Wiedergeburt, f.
Régénérer, va. wieder hervorbringen; umschaffen, neugestalten; se —, v. pr. sich wieder erzeugen; wieder wachsen.
Régent, m. Regent; öffentlicher Lehrer; Rector; Verwaltungsrath, m.
Régente, f. Regentin, f.
Régenter, va. et n. öffentlich lehren; herrschen, befehlen; gängeln.
Régenteur, m. der gern den Meister spielt.
Regermer, vn. wieder keimen.
Régicide, m. Königsmord; -mörder, m.; —, a. königsmörderisch.
Régie, f. Verwaltung; Regie, f.
Regimbement, m. Ausschlagen (der Pferde), n.; fig. Widerspenstigkeit, f.
Regimber, vn. hinten ausschlagen (von Pferden); fig. widerspenstig sein.
Régime, m. Lebensordnung, Diät, f.; mettre au —, strenge Diät vorschreiben; Verwaltung, Regierungsform, f.; (gr.) regierter Fall, m.
Régiment, m. Regiment, n.; fig. Schwarm, m. [gimentsschule, f.
Régimentaire, a. école —, Re-
Région, f. Region, f. Gegend, Himmelsgegend; Luftgegend, f.; Punkt, Grad, m. Stufe, f. [zirksbischof, m.
Régionnaire, a. évêque —, Be-
Régir, va. regieren, verwalten.
Régisseur, m. Vorsteher; Theaterverweser, m.
Régistrateur, m. Registrator (in der römischen Canzlei), m.
Registre, m. Lagerbuch; Register; Zugloch am Ofen, n.; Orgelzug, m.

Stimmart, f.; – des baptêmes, Kirchenbuch, n.; – de mortuaire, Todtenliste, f.; tenir –, Buch halten; Registrer, va. eintragen. [ten.
Registre, v. Registre.
Réglable, a. regulirbar.
Réglage, m. Liniren, n.
Règle, f. Lineal, Richtscheit, n.; fig. Regel, f.; Gesetz; Muster; Rechnungszeigerstift, m.; Leiste (zu Zierathen), f.; – de trois, Regel de Tri, f.; – conjointe, Kettenregel, f.; dans les –s, nach den Regeln; en –, in der gehörigen Ordnung, vorschriftmäßig; –s, pl. monatliche Reinigung, f.
Réglé, –e, p. et a. –ment, adv. liniert; regelmäßig, pünktlich; ordentlich; troupes –es, pl. reguläre Truppen, f. pl.
Règlement, m. Verordnung; Dienstvorschrift, Verfügung, Ordnung; (pal.) Entscheidung, Bestimmung, f.; Festiegen, n.; Berichtigung, f.; –s, pl. Statuten, n. pl.
Réglementaire, a. vorschriftmäßig; loi –, Gesetz das eine Verordnung enthält, n. [nungen treffen.
Réglementer, vn. zu viele Verord-
Régler, va. liniren; fig. einrichten, ordnen; festsetzen; einschränken, mäßigen; (eine Uhr) stellen; (eine Rechnung) abschließen; (einen Streit) schlichten; – un solde de compte, einen Saldo ausgleichen; se –, v. pr. sich richten (nach, sur).
Réglet, m. (imp.) Linie zwischen Zeilen, f.; (men.) Winkelhaken, m.; (arch.) Leistchen, n.
Réglette, f. (imp.) Gesimse, f.
Régleur, m. –se, f. Linirer, m.; –in, f.
Réglisse, f. Süßholz, n.; jus de –, Lakritzensaft, m. [Süßholz, n.
Régloir, m. Notenlineal; (cordon.)
Réglure, f. Linien, Notenlinien, f. pl.
Regnard, m. Reinhard, m.
Regnard (renare), m. Regnard (Dichter), m. [m.
Regnauld, (renô), m. Reinhold,
Règne, m. Regierung, f.; fig. Reich, n. Herrschaft, f.; – animal, Thierreich; – végétal, Pflanzenreich; – minéral, Mineralreich, Steinreich, n.
Régner, vn. regieren, herrschen; fig. beherrschen (etw., sur qc.); vorherrschen; sich erstrecken.
Régnicole (régue-), m. Reichsbewohner, m.; Inländer, m.; –, a. eingeboren. [(des Wassers), m.
Regonflement, m. Anschwellen
Regonfler, vn. anschwellen, steigen (vom Wasser).
Regorge, adv. pop. à – museau, bis an den Hals voll. [berlaufen, n.
Regorgement, m. Austreten, Ue-
Regorger, vn. austreten, sich ergießen; fig. Ueberfluß haben (an, de), im Ueberflusse vorhanden sein; strotzen.
Regouler, va. pop. anschnauzen; übersättigen. [hängen.
Regourmer, va. die Kinnkette ein-

Regoûter, va. noch einmal kosten.
Regrat, m. Ausköken, n. Hökerwaare, Hökerbude, f.
Regrattage, m. Auftrahen, Aufpuzen, n.
Regratter, va. wieder abkratzen; – une maison, ein Haus abputzen; –, vn. höken; Salz ausköken; fig. flicken, abwacken (au, sur).
Regratterie, f. Hökenkram; Salzverkauf im Kleinen, m.
Regrattier, m. –ère, f. Höker, Salzkrämer; Knicker, m.; –in, f.
Regreffer, va. wieder pfropfen.
Regrès, m. Wiedereintritt (in eine Pfründe), m. [ſätig.
Régressif, –ve, a. (log.) rückgän-
Régression, f. Umkehrung eines Satzes, f.
Regret, m. Bedauern, Leid, Leidwesen, n. Schmerz, m.; à –, ungern; j'ai – de ob. que, es thut mir leid daß; avoir – de ses fautes, seine Fehler bereuen; –s, pl. Klagen, f. pl.
Regrettable, a. bedauernswerth.
Regretter, va. bedauern; vermissen; zurückwünschen; je – de, es thut mir leid zu.
Reguinder, va. wieder aufwinden; se –, v. pr. (fauc.) wieder steigen.
Régulariforme, a. (bot.) fast regelmäßig.
Régularisation, f. Regulirung, f.
Régulariser, va. reguliren, einrichten.
Régularité, f. Regelmäßigkeit, f.
Régulateur, m. (horl.) Unruhe, f.; Perpendikel; fig. Ordner; (vap.) Regulator, m.; –, –trice, a. ordnend, regulirend.
Régulier, –ère, a. –rement, adv. regelmäßig, ordentlich, pünktlich; clergé –, Ordensgeistlichkeit, f.; habit –, Ordenskleid, n.; –, m. Ordensgeistlicher, m.
Régurgitation, f. Wiederhinunterschlucken; Aufkoken, n.
Réhabilitation, f. Wiedereinsetzung (in den vorigen Stand), f.
Réhabilitatoire, a. wiedereinsetzend.
Réhabiliter, va. wieder in den vorigen Stand setzen; se –, v. pr. wieder in seine vorigen Rechte eintreten.
Réhabituer, va. wieder an etwas gewöhnen. [Steigerung, f.
Rehaussement, m. Erhöhung,
Rehausser, va. erhöhen; fig. erheben; preisen; –, vn. im Preise steigen, im Werthe steigen.
Reheurter, va. wieder anklopfen.
Réimportation, f. Wiedereinfuhr, f.
Réimporter, va. wieder einführen.
Réimposer, va. wieder besteuern.
Réimposition, f. neue Auflage (einer Schatzung ꝛc.), f.
Réimpression, f. neuer Abdruck, m. neue Auflage (eines Buches), f.
Réimprimer, va. wieder drucken, wieder auflegen.
Reims (rince), Reims.
Rein, m. Niere, f.; –s, pl. Nieren,

Lenden, f. pl. Kreuz, n.; avoir mal aux –s, Lendenschmerzen haben.
Réincorporer, va. neu einverleiben; fig. wieder aufnehmen.
Reine, f. Königin, f.; la – mère, die Königin Mutter; – abeille, Bienenkönigin, f.
Reine-claude, f. Königspflaume, f.
Reinette, f. Renette (Apfel), f.
Réinfecter, va. von Neuem anstecken.
Réinspirer, va. von Neuem einflößen. [ſetzung, f.
Réinstallation, f. Wiedereinsetzung, f.
Réinstaller, va. wieder einsetzen (in ein Amt).
Réinté, –e, a. breitrückig.
Réintégration, f. Wiedereinsetzung in den Besitz, f.
Réintégrer, va. wieder in den vorigen Stand setzen.
Réinterroger, va. wieder befragen.
Réinviter, va. nochmals einladen.
Réitération, f. Wiederholung, f.
Réitérer, va. wiederholen.
Rejaillir, vn. spritzen; ausströmen; zurückprallen. [rückprallen, n.
Rejaillissement, m. Spritzen; Zu-
Rejaunir, va. wieder gelb machen; –, vn. wieder gelb werden.
Rejet, m. (dr.) Verwerfung, f.; Nachschuß (zu einer Steuer); Uebertrag (eines Postens), m.; Schößreis, n. Nachwuchs, m.; Gießzapfen, m.
Rejetable, a. verwerflich.
Rejeter, va. et n. noch einmal werfen, zurückwerfen; ausschießen; wieder von sich geben; verwerfen; nicht annehmen; übertragen (einen Posten); (mar.) bracken; (jard.) wieder ausschlagen, wieder treiben; – la faute sur qn., die Schuld auf einen schieben. [komme, m.
Rejeton, m. Schößling; fig. Nach-
Rejoindre, va. irr. wieder zusammenfügen; fig. wieder vereinigen, wieder einholen; wieder zu einem kommen ob. stoßen; se –, v. pr. sich wieder vereinigen, wieder zusammentreffen. [vorstreichen.
Rejointoyer, va. (mac.) wieder
Rejouer, va. et n. wieder spielen.
Réjoui, –e, p. et a. erfreut, lustig; gros –, lustiger Bruder, m.
Réjouir, va. erfreuen, ergötzen; se –, v. pr. sich lustig machen, sich freuen (über, de).
Réjouissance, f. Lustbarkeit, Freude, Ergötzlichkeit, Freudenbezeugung; (beh.) Zulage, f.
Réjouissant, –e, a. lustig, ergötzlich.
Rejuger, va. wieder richten.
Relâche, m. Aufhören, Nachlassen, n. Erholung, f.; sans –, ohne Unterlaß; –, f. (mar.) Anker-, Ruheplatz, m.; Rast, f.
Relâché, –e, p. et a. nachgelassen, erschlafft; fig. locker, vernachlässigt.
Relâchement, m. Nachlassen, n.; Abspannung, Erschlaffung; fig. Erkaltung (des Eifers), Nachlässigkeit; Erholung, f.; Gelindewerden (des Wetters), n.
Relâcher, va. et n. abspannen, nachlassen; fig. loslassen, freilassen,

in Freiheit setzen; vermindern: se –, v. pr. schlaff werden, nachlassen (auch fig.); fig. nachgeben; nachlässiger werden; gelindet werden (vom Wetter); se – l'esprit, sich zerstreuen.

Relai, m. (sal.) zweite Soole, f.

Relais, m. frische Pferde, n. pl.; Vorspann, m.; Poststation, f.; (chass.) frische Hunde, m. pl.: des habits de –, Kleider zum Wechseln; aller en –, mit unterlegten Pferden fahren; être de –, ohne Anstrengung sein. [abmatten.

Relaisser, va. abjagen, abtreiben,

Relancer, va. (chass.) wieder auftreiben; fig. auffagen; anfahren.

Relaps (-lapse), –e, a. et s. rückfällig(er Ketzer, -e in).

Rélargir, va. breiter, weiter machen.

Rélargissement, m. Wiederauswerten, n.

Relater, va. (dr.) berichten.

Relatif, –ve, a. bezüglich, relativ.

Relation, f. Beziehung, f. Verhältnis, n.; Verkehr; Bericht, m. Anzeige; Reisebeschreibung, f.; être en – avec qn., avoir – avec qn., mit einem in Verbindung stehen.

Relativement, adv. in Beziehung (auf, à), rücksichtlich.

Relaver, va. wieder waschen.

Relaxation, f. (méd.) Erschlaffung, Schlaffheit; Milderung (der Strafe), f.

Relaxé, –e, p. et a. (méd.) erschlafft.

Relaxer, va. lostassen (einen Gefangenen).

Relayer, va. ablösen (Arbeiter); –, va. die Pferde wechseln, umspannen.

Relégation, f. Verweisung, f.

Reléguer, va. verweisen, verbannen; se –, v. pr. sich zurückziehen.

Relent, m. müffiger Geruch oder Geschmack, m.

Relevailles, f. pl. erster Kirchgang einer Wöchnerin, m.

Relevé, m. Rechnungsauszug, m. Verzeichniß, n.; Zwischengericht, n.; –, –e, a. erhaben, hoch; d'un goût –, stark gewürzt.

Relevée, f. (dr.) Nachmittag, m.; Nachmittagszeit, f.

Relèvement, m. Wiederaufrichtung, f. Wiederaufstehen (von einer Krankheit); Wiederflottmachen, n.; Aufnahme, f. Verzeichniß, n. [m.

Relève-quartier, m. Schubjieher,

Relever, va. wieder aufheben, wieder aufrichten, wieder herstellen, wieder aufbauen; wieder aufstellen, erheben, hervorheben; rügen; frei sprechen, entbinden; (mil.) ablösen; wieder flott machen; – une maison d'un étage, ein Haus überjetzen; – les mains, die Stiche zusammennehmen; – le courage, den Muth wieder beleben; – une insulte, eine Beleidigung beantworten; – le gant, die Herausforderung annehmen; – un contrat, gerichtliche Abschrift von einem Vertrage nehmen; – un plat, eine Schüssel durch andere Speisen ersetzen; – le rôti par un plat de poisson, nach dem Braten ein Gericht Fische aufsetzen; – un appel, eine Appellation einlegen; –, vn. wieder aufstehen; – d'une maladie, von einer Krankheit aufkommen; – de sentinelle, von der Schildwache abgelöst werden; zu Lehn gehen, von etw. abhängig sein; se –, v. pr. wieder aufstehen, sich wieder aufrichten; (mar.) sich wieder vom Lande entfernen; fig. se – d'une perte, sich von einem Verluste wieder erholen. [m.

Releveur, m. et a. Aufhebemuskel,

Reliage, m. (tonn.) Binden, n.

Relief, m. erhabene Arbeit, f.; fig. Ansehen, n.; Ruhm, Glanz, m.; scheinbare Wichtigkeit; Lehnsgebühr; haut –, plein –, ganz erhabene Arbeit; bas –, halb erhabene Arbeit; – d'appel, Erlaubniß zur Appellation, f.

Relien, m. grobes Pulver, n.

Relier, va. wieder binden, wieder zubinden; (rel.) einbinden; (ein Faß) binden; fig. (Menschen durch Glauben und Liebe mit einander) verbinden.

Relieur, m. Buchbinder, m.

Religieuse, f. Ordensschwester, Hausschwalbe, f.

Religieux, –se, a. –sement, adv. gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm, religiös, gewissenhaft, treulich, pünktlich; ordensgeistlich; wie -se, Klosterleben, n.; habit –, Ordensfleid, n.; –, m. Ordensgeistlicher, m.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de –, Ordensfleid, n.; entrer en –, in einen Orden treten; se faire une – de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la –, die Calvinisten, m. pl.

Religionnaire, m. et f. der, die Reformirte.

Religiosité, f. Religiosität, f.

Relimer, va. nochmals feilen, ausfeilen.

Reliquaire, m. Reliquienkästchen, n.

Reliquat, m. Rest, Saldo, m.; Ueberbleibsel, n.

Reliquataire, m. Restant, m.

Relique, f. Reliquie, f.

Relire, va. irr. wieder lesen.

Reliure, f. Einband, m.

Relocation, f. (dr.) Wiedervermiethung, f. [ge), f.

Relouage, m. Laichzeit der Heringe.

Relouer, va. wieder miethen, wieder pachten, wieder vermiethen; wieder verpachten.

Reluire, vn. irr. glänzen, schimmern; fig. hervorleuchten; faire –, in ein besseres Licht setzen. [mernd.

Reluisant, –e, a. glänzend, schim-

Reluquer, va. fam. anschielen, anblinzeln.

Relustrer, va. wieder Glanz geben.

Remâcher, va. wiederkäuen (auch fig.). [zumauern.

Remaçonner, va. wieder mauern,

Remander, va. wieder berichten.

Remaniement, **Remaniment**, m. Wiederbearbeiten; (imp.) Umbrechen; (couvr.) Umdecken; (pav.) Umlegen (eines Pflasters), n.

Remanier, va. wieder angreifen, wieder in die Hände nehmen; umarbeiten, verbessern, durchsehen; (imp.) umbrechen; (pav.) (ein Pflaster) umlegen; umdecken.

Remarchander, va. von Neuem um etw. handeln.

Remarcher, vn. wieder gehen.

Remarier, va. wieder verheirathen; se –, v. pr. sich wieder verheirathen.

Remarquable, a. merkwürdig, berächtlich, wichtig. [fung, f.

Remarque, f. Bemerkung; Anmer-

Remarquer, va. wieder zeichnen; anmerken, beobachten, aufmerken; faire – qc. à qn., jem. etw. bemerken; se faire –, sich auszeichnen.

Remasquer, va. wieder verlarven.

Remasticage, m. Wiedervertittung, f.

Remastiquer, va. wieder verkitten.

Remâter, va. wieder bemasten.

Remballage, m. (com.) Wiederverpackung, f.

Remballer, va. wieder einpacken.

Rembarquement, m. Wiedereinschiffung, f.

Rembarquer, va. wieder einschiffen; se –, v. pr. sich wieder einschiffen; fig. sich wieder einlassen.

Rembarrer, va. zurückstoßen; fig. qn., einen abweisen.

Remblai, m. Ausfüllung mit Erde, f. Schuttdamm, m.

Remblayer, va. wieder besäen.

Remblayer, va. mit Schutt ausfüllen. [tung; -einrentung, f.

Remboîtement, m. Wiedereinrich-

Remboîter, va. wieder einrichten; wieder einrenken.

Rembouger, va. wieder anfüllen.

Rembourrage, **Rembourrement**, m. (tap.) Ausstopfen, Auspolstern, n.

Rembourrer, va. (tap.) ausstopfen; fig. –, qn., einen anfahren.

Rembourroir, m. (sell.) Stopfholz, n. [haare, n. pl.

Rembourrure, f. (sell.) Füll-

Remboursable, a. zurückzahlbar.

Remboursement, m. Zurückzahlung; (com.) Bezahlung, Deckung, f.

Rembourser, va. zurückzahlen, wieder erstatten; on lui a –é ses frais, on l'a –é de ses frais, man hat ihm seine Unkosten wieder erstattet; fig. – un soufflet, eine Ohrfeige einstecken. [setzen.

Rembraser, va. wieder in Brand

Rembrasser, va. wieder umarmen.

Rembrocher, va. wieder anspießen.

Rembrunir, va. (peint.) dunkel halten; fig. verflüstern; se –, v. pr. sich verflüstern; fig. sich verdüstern; air –i, trauriges Gesicht, n.

Rembrunissement, m. (peint.) dunkle Haltung, f.

Rembûchement, m. (chass.) Rückgang in das Lager, m.

Rembûcher, v. pr. (chass.) wieder zu Holze gehen.

Remède, m. Heil, Arzneimittel, Mittel; Klystier; fig. Rettungsmittel;

– de bonne femme, Haus-, Altweibermittel, n.; apporter du – à qc., einer Sache abhelfen; se mettre, être dans les –s, eine Cur brauchen; il y a – à cela, dafür ist noch ein Mittel.

Remédier, vn. abhelfen, steuern.

Remêler, va. wieder mischen.

Remémoratif, -ve, a. erinnernd.

Remenée, f. Thür-, Fensterbogen, m. [ren.

Remener, va. wieder zurückführen.

Remercier, va. danken (qn. de qc., einem für etw.), höflich abschlagen; abdanken, entlassen.

Remerciment, -ciement, m. Dank, m.

Réméré, m. Wiederkauf, m.; faculté de –, Wiederkaufsrecht, n.

Remesurer, va. nachmessen.

Remettage, va. irr. wieder an seinen Ort stellen oder legen, wieder hinthun; wieder zurecht machen, wiederherstellen; wieder zustellen, übergeben, übermachen, anvertrauen; verschieben; – ses créanciers, seine Gläubiger vertrösten; eine Strafe) erlassen; beruhigen; – qn., sich einen ins Gedächtnis zurückrufen; – la jambe, das Bein wieder einrichten; (ein Kleid) wieder anziehen; – qc. devant les yeux, etw. vorstellen; – bien ensemble, wieder versöhnen; (ein Amt) niederlegen; – de l'argent, Geld in Verwahrung geben; Geld durch Wechsel übermachen; – à la voile, wieder unter Segel gehen; je vous remets, ich besinne mich auf Sie; se –, v. pr. sich wieder setzen, sich wieder hinlegen; wieder anfangen; fig. sich wieder erholen; sich besinnen (auf etw., qc.); se – au jeu, sich wieder ans Spiel machen; se – au lait, die Milchcur wieder anfangen; se – en mer, wieder in See gehen; se – entre les mains de qn., sich einem ganz anvertrauen; s'en – à qn., sich auf einen verlassen. [bitten.

Remembler, va. wieder ausmö-

Remi, Rémi, m. Remigius, m.

Rémifère, a. mit ruderähnlichen Theilen versehen.

Rémiges, f. pl. Schwungfedern, f. pl. [Reminiscenz, f.

Réminiscence, f. Rückerinnerung,

Rémipède, a. ruderfüßig.

Remise, f. Wagenremise; Miethkutsche (auf mehrere Tage oder Wochen); (chass.) Ruhe (für Hasen und Hühner), f.; Aufschub, Vergug, m.; Uebergabe, f.; Erlaß, m. Erhebungsgebühr; Remise, Uebermachung, Wechselgebühr, f. [len.

Remiser, va. in den Schuppen stellen.

Remisse, a. (mus.) sons –s, pl. schwache Töne, m. pl. [lich.

Rémissible, a. erlaßlich, verzeih-

Rémission, f. Erlassung, Vergebung; Gnade, Schonung, f.; (méd.) Nachlassen, n.; homme sans –, unbarmherziger Mann, m.

Rémissionnaire, m. et f. (dr.) der, die Begnadigte.

Rémitarse, a. mit ruderförmigen Füßen; -s, m. pl. Ruderwanzen, f. pl.

Rémittent, -e, a. (méd.) nachlassend.

Remmaillotter (ran-), va. wieder windeln. [stielen.

Remmancher (ran-), va. wieder be-

Remmener (ran-), va. wieder zurückführen; wieder mitnehmen.

Rémolade, Rémoulade, f. Würzbrühe; Hornsalbe, f.

Rémollient, -e, Rémollitif, -ve, a. (méd.) wieder erweichend.

Remonder, va. (soier.) die Enden der Kettenfäden abschneiden; wieder reinigen.

Remontable, a. wieder mit dem Nöthigen zu versehen; vorschubbar.

Remontage, m. Aufschäften; Vorschuben; Wiederbeschoten, n.; Vorschube, m. pl.

Remonte, f. Versehen mit Ersatzpferden, n.; Ersatzpferde, n. pl.

Remonter, vn. et a. wieder hinaufsteigen, -gehen, -fahren, -reiten; zurücksteigen, -kehren, -fließen; wieder hinaufbringen; wieder einrichten; wieder zu Pferde steigen; – à la source, auf die Quelle zurückgehen; – sur mer, wieder in See gehen; (ein Regiment) wieder beritten machen; (eine Uhr) wieder aufziehen; (eine Flinte) wieder schäften; (eine Geige) frisch beziehen; (ein Instrument) höher stimmen; (Stiefeln) vorschuhen; – la tête à qn., einem den Kopf zurechtsetzen; fam. einem den Kopf wieder verdrehen; se –, v. pr. sich wieder mit dem Nöthigen versehen; sich wieder erholen.

Remontrance, f. Vorstellung, Ermahnung, f.; Verweis, m.

Remontrer, va. Vorstellungen machen, ermahnen; vorhalten.

Remonture, f. Achselstücke (an Frauenkleidern), n. pl.

Rémora, m. Rémore, f. Aufenthalt, m. Hinderniß, n.

Remordre, va. et n. wieder beißen; wieder anpacken; wieder angreifen.

Remords, m. Gewissensbiß, m.

Remorquage, m. am Schleyptau Ziehen, Bugsiren; (ch. d. f.) Wagenziehen, n.

Remorque, f. Bugsiren; Schleyptau, n.

Remorquer, va. (mar.) bugsiren; (ch. d. f.) die Wagen ziehen.

Remorqueur, m. Bugsirschiff, n.; Dampfwagen, m.

Rémotis, à –, adv. bei Seite.

Remoucher, va. wieder schnäuzen.

Remouiller, va. wieder anfeuchten, wieder einweichen; –, vn. den Anker verlegen.

Rémoulade, v. Rémolade.

Remoulage, m. Grützenkleien, f. pl.

Rémouleur, m. Scherenschleifer, m.

Remous, m. (mar.) Kielwasser, n.

Rempaillage, m. Stuhlflechten, n.

Rempailler, va. wieder mit Stroh bestechten od. ausstopfen.

Rempailleur, m. -se, f. Stuhlflechter, m.; -in, f.

Rempaquement, m. Einpacken der Heringe, n. [nen packen.

Rempaquer, va. Heringe in Tonnen packen.

Rempaqueter, va. wieder einpacken.

se Remparer, v. pr. sich verschanzen; sich wieder bemächtigen.

Rempart, m. Festungswall, m.; fig. Schutzwehr, f.

Remplétement, m. Ausbesserung des Fußes einer Mauer, f.

Remplétor, va. den Fuß einer Mauer ausbessern; – des bas, Strümpfe anstricken.

Remplaçable, a. das ersetzt werden kann od. muß.

Remplaçant, m. Stellvertreter, m.

Remplacement, m. Ersetzung, Stellvertretung; Wiederanlegung (einer Summe), f. [verwenden.

Remplacer, va. ersetzen; wieder

Remplage, m. Auffüllen (des Weines), n. – de muraille, Füllsteine, m. pl. [berm), m.

Rempli, m. Einschlag (an Kleidern), va. einschlagen (ein Kleid ꝛc.).

Remplir, va. wieder füllen; nachfüllen, auffüllen, ausfüllen; ergänzen; die Stelle ersetzen; versehen, verwalten; (eine Pfeife) stopfen; – son devoir, seine Pflicht erfüllen; – la place d'un autre, die Stelle eines Andern ersetzen; – de la dentelle, Spitzen ausbessern; (ein Amt) bekleiden, (einem Amte) vorstehen.

Remplissage, m. Auffüllen, Ausfüllen; Ausbessern (der Spitzen), n.; Füllsteine, m. pl.; (mus.) Mittelstimme, f.; fig. Lückenbüßer, m.

Remplisseuse, f. Spitzenflickerin, f.

Remploi, m. – d'une somme, Wiederanlegung einer Summe, f.

Remployer, va. wieder anstellen; wieder anlegen (eine Summe).

Remplumer, va. wieder befiedern; se –, v. pr. wieder Federn bekommen; fig. sich wieder erholen.

Rempocher, va. fam. wieder einstecken. [derbeißen mit Fischbrut, n.

Rempoissonnement, m. Wie-

Rempoissonner, va. wieder mit Fischbrut besetzen.

Remporter, va. wieder wegtragen, wieder zurücknehmen; davon tragen; erlangen; – le prix, den Preis gewinnen. [viele Prämien erhält.

Remporteur, m. fam. Schüler der

Rempotage, m. Umsetzen eines Topfgewächses, n.

Rempoter, va. umsetzen.

Remprisonner, va. wieder verhaften. [lehnen.

Remprunter, va. aufs Neue entRemuage, m. Umrühren; (agr.) Umschaufeln, Wenden, n.

Remuant, -e, a. unruhig.

Remue-ménage, m. Ausziehen (aus einem Hause), n.; fig. Unordnung, f.; Wirrwarr, m. Gepolter; unruhiges Kind, n.; verwirrter Kopf, m.

Remuement, -mûment, m. Bewegung, f. Wegrücken; Umgraben, Umfahren (der Erde), n.; fig. Unruhe (im Volke), f.

Remuer, va. bewegen, wegrücken; umrühren; wenden (Heu ꝛc.); fig. bewegen, rühren, aufwiegeln, erschüttern; — ciel et terre, Himmel und Erde in Bewegung setzen; — le lit, das Bett aufschütteln; — la terre, die Erde aufgraben; — de la terre, Erde wegfahren; — un enfant, ein Kind umwickeln; — une affaire, etw. wieder zur Sprache bringen; —, vn. sich rühren, sich bewegen; fig. Aufruhr stiften; se —, v. pr. sich bewegen, sich regen; fig. thätig sein.

Remueur, m. Kornschaufler, m.

Remueuse, f. Wickelfrau, f.

Rémunérateur, -trice, s. et a. Vergelter, m.; -in, f.; vergeltend.

Rémunération, f. (th.) Vergeltung, f. Lohn, m.

Rémunératoire, a. (jur.) als Vergeltung gegeben. [lohnen.

Rémunérer, va. vergelten, be-

Renâcler, vn. vor Zorn schnauben.

Renaissance, f. fig. Wiedergeburt, f. -aufleben; -aufblühen, n.

Renaissant, -e, a. wieder entstehend; -aufblühend; -anbrechend.

Renaître, vn. irr. von Neuem entstehen, nachwachsen; fig. wieder aufblühen, wieder aufleben.

Rénal, -e, a. zu den Nieren gehörig.

Renard, m. Fuchs; fig. listiger Mensch, m.

Renarde, f. Füchsin, f.

Renardé, -e, a. (ap.) verrochen.

Renardeau, m. junger Fuchs, m.

Renardier, m. Fuchsjäger, m.

Renardière, f. Fuchsbau, m.

Rencaissement, Rencaissage, m. Umsetzung in einen andern Kasten, f.

Rencaisser, va. in einen andern Kasten setzen. [ten.

Renchaîner, va. wieder anket-

Renchéri, -e, p. et a. vertheuert, überboten; faire le -, sich seiten machen; faire la -e, spröde thun.

Renchérir, va. vertheuern; —, vn. theuer werden; — sur qn., einen überbieten. [rung, f. Aufschlagen, n.

Renchérissement, m. Vertheue-

Rencogner, va. fam. in eine Ecke treiben; se —, v. pr. sich in eine Ecke verbergen.

Rencontre, f. zufälliges Begegnen; feindliches Zusammentreffen, Gefecht; Duell, n.; fig. Zufall, m. Gelegenheit, f.; en toute —, bei jeder Gelegenheit; de —, gelegentlich, zufällig; plaisante —, lustiger Einfall, m.; par —, durch Zufall; aller à la — de qn., einem entgegengehen; —, m. et f. (com.) Nachweisezahl (im Tagebuche), f.

Rencontrer, va. treffen, begegnen (einem, qn.), finden; — une difficulté, auf eine Schwierigkeit stoßen; il l'a -é, er ist ihm begegnet; —, vn. treffen; fig. glückliche Einfälle haben; il a bien -é, er hat es gut getroffen; se —, v. pr. einander treffen; einander begegnen; einerlei Gedanken haben.

Rencorser, va. einen neuen Leib an ein Kleid setzen. [einflößen.

Rencourager, va. wieder Muth

Rendage, m. (mon.) Schlagschatz; Ertrag, Nutzen, m. [ger, m.; -in, f.

Rendant, m. -e, f. Rechnungsabnehmer, m. Ertrag, m.

Rendement, m. Ertrag, m.

se Rendetter v. pr. sich wieder in Schulden stecken.

Rendez-vous, m. Zusammenkunft, f.; Zusammenkunftsort, m.

Rendormir, va. irr. wieder einschläfern; se —, v. pr. wieder einschlafen. [Kleid ꝛc.).

Rendoubler, va. einschlagen (ein

Rendre, va. wiedergeben, zurückgeben; übergeben; herausgeben; wiedervergelten; eintragen, einbringen; erspeien, darstellen, ausdrücken, übersetzen; zurückführen, wiederholen; wiedererzählen; machen; — l'esprit, den Geist aufgeben; — compte, Rechenschaft geben; rentiren; — visite, einen Besuch machen; — avec, ein Geständniß ablegen; — le salut, den Gruß erwiedern; — honneur, Ehre erzeigen; — la pareille, Gleiches mit Gleichem vergelten; — le mal pour le bien, Böses mit Gutem vergelten; — une place, eine Festung übergeben; — les armes, die Waffen strecken; — justice, Gerechtigkeit widerfahren lassen; — service, einen Dienst leisten; — en français, auf französisch übersetzen; — un jugement, ein Urtheil fällen; — une loi, ein Gesetz ergehen lassen; — témoignage, Zeugniß ablegen; — grâce, Dank sagen; — raison, Genugthuung geben; — heureux, glücklich machen; —, vn. gehen bis, stoßen (an ..., à ..., sur ...); ce chemin rend à la ville, dieser Weg geht bis an die Stadt; se —, v. pr. sich ergeben (in, à); — audegben; sich wohin begeben; ce cheval se rend, dieses Pferd kann nicht mehr fort; se — à son devoir, zu seiner Pflicht zurückkehren; se — ridicule, sich lächerlich machen.

Rendu, -e, p. et a. (v. Rendre); fig. ermüdet; — à Berlin, franco bis Berlin; nous voilà -s, nun sind wir an Ort und Stelle.

Renduire, va. irr. wieder überstreichen; wieder bewerfen.

Rendurcir, va. wieder härten; se —, v. pr. wieder hart werden.

Rêne, f. Zügel, m.

René, m. Renatus, m.

Renée, f. Renata, f. [-in, f.

Renégat, m. -e, f. Renegat, m.;

Rénette, f. Wirkmesser; Locheisen, m.

Renetter, va. (maréch.) auswirfen. [pflg riechen.

Renfermé, m. sentir le —, dumpfig

Renfermer, va. wieder einschließen, verschließen; fig. in sich fassen, enthalten; zusammenfassen; se —, v. pr. sich wieder einschließen, sich beschränken; se — en soi-même, sich sammeln.

Renflammer, va. wieder entflammen.

Renflé, -e, a. aufgeschwollen; ausgebaucht (Säulen); (bot.) bauchig; fleischig.

Renflement, m. Anschwellen, n.

Renfler, vn. wieder anschwellen; aufquellen; laisser — la pâte, den Teig gehen lassen.

Renfoncement, m. Wandvertiefung, f.; pop. Einschlagen des Hutes, n.

Renfoncer, va. wieder hineinschlagen, -stoßen; tiefer hineindrücken (einen Hut); (toun.) den Boden wieder einsetzen.

Renforcé, -e, p. et a. (v. Renforcer); stark, dick; fig. aufgeblasen; taffetas —, Doppeltaffet, m.; fig. fam. vornehm thuend; sot —, Erznarr, m.

Renforcement, m. Verstärkung, f.

Renforcer, va. verstärken, vermehren; se —, v. pr. stärker werden; fig. fester, geschickter werden.

Renformer, va. (gant.) ausweiten.

Renformir, va. (mag.) abpuzen, verwerfen.

Renformis, m. frischer Bewurf, m.

Renformoir, m. (gant.) Wendeeisen, m.

Renfort, m. Verstärkung, f.

Renfrogner, v. Refrogner.

Rengagement, m. Wiedereinlassung (in eine Sache); Diensterneuerung, f.

Rengager, va. wieder verpfänden; wieder vermiethen (in, dans); wieder in Dienste nehmen; — une action, ein Gefecht erneuern; se —, v. pr. sich aufs Neue einlassen (in, dans); wieder Dienste nehmen; se — dans un péril, sich wieder in eine Gefahr begeben. [De flecken.

Rengaîner, va. wieder in die Scheide stecken.

Rengendrer, va. wieder erzeugen.

Rengorgement, m. Brüsten, n.

se Rengorger, v. pr. sich brüsten.

Rengraisser, va. wieder mästen; —, vn. et se —, v. pr. wieder fett werden; fig. sich erholen. [n.

Rengrénement, m. Wiederprägen,

Rengrener, va. wieder prägen.

Rengrener, va. (mouln.) wieder aufschütten; (mée.) in ein zweites Rad eingreifen lassen.

Renié, -e, a. verleugnet; abtrünnig; verstoßen. [leugnung, f.

Reniement, Reniment, m. Verr-

Renier, va. verleugnen, (dem Glauben) entsagen.

Reniflard, m. Ventil, n. Klappe, f.

Reniflement, m. Schnüffeln, n.

Renifler, vn. schnüffeln, beschnoppern (etw., sur qc.); fam. sich [pern.

Reniflerie, f. fam. Schnüffeln, n.

Renifleur, m. -se, f. Schnüffler, m.; -in, f.

Rénifolié, -e, a. nierenblätterig; -förmig, -nierenförmig. [m.

Rénitence, f. (phil.) Widerstand,

Reniveler, va. noch einmal abwägen.

Renne, m. et f. Rennthier, n.

Renourcir, va. aufschwärzen.
Renom, m. guter Ruf, Name, m.
Renommé, -e, a. berühmt; gepriesen. [rüchtet, m.
Renommée, f. guter Ruf, m.; Gerücht, m.
Renommer, va. wieder ernennen; mit Lob nennen, preisen.
Renonce, f. fehlende Farbe im Kartenspiele, f.; jouer de —, eine andere Farbe zugeben; jouer en —, Farbe verleugnen.
Renoncement, m. Verleugnung, Entsagung, f.; — à soi-même, — de soi-même, Selbstverleugnung, f.
Renoncer (à qc.), va. entsagen, aufgeben, abstehen, sich begeben, verzichten; Farbe verleugnen; — à soi-même, sich selbst verleugnen; —, va. verleugnen. [sagung, f.
Renonciation, f. Bericht, m. Entsagung, f.
Renonculacées, f. pl. ranunkelartige Pflanzen, f. pl.
Renoncule, f. Ranunkel, f.
Renouée, f. Knöterich, m.
Renouement, m. Wiederanknüpfung, Erneuerung, f.
Renouer, va. neue anknüpfen, durchschlingen; fig. erneuern.
Renoueur, m. -se, f. Einrenker, m.; -in, f.
Renouveler, va. erneuern; wiederholen; —, vn. verdoppeln, zunehmen (an, de); — d'appétit, neuen Appetit bekommen; se —, v. pr. sich erneuern, von Neuem anfangen.
Renouvellement, m. Erneuerung, Wiederholung, f.; Zuwachs, m.; — de la lune, Neumond, m.
Rénovateur, -trice, a. et s. erneuernd; Erneuerer, m.; Erneuerin, f.
Rénovation, f. Erneuerung, f.
Renseignement, m. Anweisung, Nachweisung, Auskunft, f.
Renseigner, va. wieder lehren; Auskunft geben, Nachricht geben.
Rensemencer, va. wieder einsäen.
Rentamer, va. wieder anschneiden; fig. von Neuem anfangen.
Rentassé, -e, a. untersetzt.
Rentasser, va. wieder aufhäufen.
Rente, f. Rente, f. jährliche Einkünfte, Zinsen, pl. — viagère, Leibrente, f.
Renter, va. mit Renten versehen.
Renterrer, va. wieder begraben.
Rentier, m. -ère, f. Rentner, m.; -in, f.
Rentoilage, m. neue Besetzung (mit Leinwand), f.; Aufkleben (auf Leinwand), m.
Rentoiler, va. wieder mit Leinwand besetzen; auf neue Leinwand ziehen.
Renton, m. Fuge, f.
Rentonner, va. umfüllen (Wein ꝛc.).
Rentortiller, va. wieder einwickeln.
Rentou, v. Renton.
Rentrainer, va. wieder mit sich fortreißen, wieder hinreißen.
Rentraire, va. (taill.) aufstoßen, stopfen.
Rentraiture, f. Stoßnaht, f.
Rentrant, a. m. angle —, einspringender Winkel; —, m. neu eintretender Spieler, m.
Rentrayage, m. (drap.) Stopfen, n.
Rentrayeur, m. -se, f. Zeugstopfer, m.; -in, f.
Rentrée, f. Wiedereröffnung (eines Gerichts), f.; — des classes, Wiederanfang der Schule, m.; (tht.) Wiederauftreten; Einfahren, Einbringen (des Getreides ꝛc.); Einkommen (der Einkünfte), n.; Kaufkarten, f. pl.
Rentrer, vn. wieder hinein gehen, wieder eintreten; wieder anfangen, wieder eröffnet werden (von Schulen, Sitzungen ꝛc.); (tht.) wieder auftreten; wieder nach Hause gehen; — en grâce, wieder zu Gnaden angenommen werden; wieder zurückkehren; einkommen (von Geldern); zurückschlagen (vom Schweiße), zurücktreten; — en soi-même, in sich gehen; —, va. einfahren; (imp.) faire — une ligne, eine Zeile einrücken; — le corps, den Leib einziehen.
Renvahir, va. wieder überfallen.
Renvahissement, m. wiederholter feindlicher Ueberfall, m. [dein.
Renvelopper, va. wieder einwickeln.
Renvenimer, va. wieder vergiften; fig. noch mehr erbittern; se —, v. pr. sich verschlimmern (von Wunden ꝛc.). [ten.
Renverger, va. wieder durchflechten.
Renverse, adv. à la —, rückwärts, rücklings; auf dem Rücken (liegen).
Renversement, m. Umstoßen, Umreißen, n. Umsturz, m. Umordnung, f.; Umladen, n.; — de l'esprit, Geistesverwirrung, f.
Renverser, va. umstoßen, umwerfen, niederreißen, zu Boden werfen; in Unordnung bringen, zerstören; stürzen; (mar.) umladen; — qn. en courant, einen niederrennen; se —, v. pr. rücklings niederfallen, einander niederwerfen; in Unordnung gerathen; se — sur la cavalerie, sich auf die Reiterei werfen, auf die Reiterei einbrechen, die Reiterei auseinandersprengen; lèvres -ées, pl. aufgeworfene Lippen, f. pl.; c'est le monde -é, das ist die verkehrte Welt.
Renvi, m. Uebergebot (im Spiele), n.
Renvier, va. (jeu) überbieten (um, de).
Renvoi, m. Zurücksendung; Anmerkung, Ver-, Nachweisung; Vertagung, f.; Ausstoßen (aus dem Magen), n.; Entlassung, Abdankung, f.; chevaux de —, leer zurückgehende Pferde, n. pl.; marchandises de —, zurückgehende Waaren, f. pl.
Renvoyer, va. wieder senden; zurücksenden; fortschicken, entlassen; abweisen; verweisen; verschieben; vertrösten; zurückschlagen, zurückstoßen; — à un livre, auf ein Buch verweisen; — bien loin, kurz abweisen, rund abschlagen; — un accusé, einen Angeklagten freisprechen; se —, v. pr. sich einander zurückschicken.
Réordination, f. nochmalige Weihe, f. [dinieren.
Réordonner, va. noch einmal or-
Réorganisation, f. Wiedereinrichtung, f. [ten, reorganisiren.
Réorganiser, va. wieder einrich-
Réouvert, -e, p. et a. wieder geöffnet, wieder offen. [f.
Réouverture, f. Wiedereröffnung,
Repaire, m. Höhle, f. Nest, n.; (chass.) Lösung, f.; — de brigands, Räuberhöhle, f. [sein, liegen.
Repairer, vn. (chass.) im Lager
Répaissir, va. noch mehr eindicken; —, vn. noch dicker werden.
Repaître, vn. irr. Nahrung zu sich nehmen, füttern (von Menschen und Pferden); —, va. nähren, ernähren; fig. hinhalten; se —, v. pr. Nahrung zu sich nehmen; fig. sich weiden (an, de); sich abspeisen lassen.
Répandre, va. verschütten, vergießen; verbreiten, vertheilen; — le sang, Blut vergießen; — de l'argent, Geld austheilen; se —, v. pr. sich ergießen, verschüttet werden; fig. sich verbreiten; ausströmen, austreten; sich vertheilen; se — en invectives, sich in Schmähungen ergießen.
Répandu, -e, p. et a. verschüttet; sehr bekannt. [lich.
Réparable, a. verbesserlich; ersetz-
Réparage, m. (drap.) zweite Schur, f. [nen.
Reparaître, vn. irr. wieder erscheinen.
Réparateur, m. Wiederhersteller; Vermittler, m.; —, -trice, a. ersetzend, vergütend, vergeltend, heilend.
Réparation, f. Ausbesserung; Genugthuung, f.; — d'honneur, Ehrenerklärung, f.
Réparer, va. ausbessern; wiederherstellen; wieder gut machen, vergüten; — l'honneur de qn., einen wieder zu Ehren bringen; — le temps perdu, die verlorne Zeit wieder einbringen; — ses forces, wieder zu Kräften kommen.
Reparler, vn. noch einmal sprechen. [f.
Repartie, f. schnelle Gegenantwort,
Repartir, vn. irr. wieder abreisen; —, va. et n. erwiedern.
Répartir, va. vertheilen.
Répartiteur, m. Vertheiler, m.
Répartition, f. Vertheilung, f.
Repas, m. Mahlzeit, f. Mahl, n. Schmaus, m. Essen, n.
Repassage, m. Bügeln, Plätten; Schleifen; Harfen, n.
Repasse, f. mit Kleien vermischtes Mehl, n.; (dist.) Nachlauf, m.
Repasser, vn. et a. wieder vorbeigehen, -fahren ꝛc., wieder durchkommen; wieder zurückkehren; wieder plätten, ausbügeln; wieder schleifen, abziehen; wieder überarbeiten, feilen; wieder überlesen, hersagen; nochmals durchgehen, durchsehen; sich überhören; (Brod) wieder aufwärmen. [bel, f.
Repasseresse, f. (drap.) Schwe-
Repasseur, m. (ép.) Polirer, m.
Repasseuse, f. Plättfrau, f.
Repaumer, va. (Tuch) eingehen lassen.
Repavage, m. Wiederpflastern, n.

Repaver, va. wieder pflastern.
Repayer, va. noch einmal bezahlen.
Repêcher, va. wieder herausfischen.
Repeigner, va. wieder kämmen.
Repeindre, va. irr. übermalen, anmalen.
Rependre, va. wieder aufhängen.
Repenser, vn. — à qc., wieder an etw. denken, noch einmal überlegen.
Repentance, f. (th.) Reue, f.
Repentant, -e, a. reuig; être — de qc., etw. bereuen.
Repentie, f. Büßerin, f.; -s, pl. Bußhaus für reuige Schwestern, n.
se Repentir, v. pr. irr. bereuen (etw., de qc.); il s'en repentira, er soll es schon bereuen; —, m. Reue, f.
Repercer, va. wieder durchbohren.
Reperceur, m. -se, f. (bl.) Durchbrecher, m.; -in, f. [rücktreibend.
Répercussif, -ve, a. (méd.) zu-
Répercussion, f. (méd.) Zurücktreiben; (phys.) Zurückprallen, n. -werfung, f.
Répercuter, va. (méd.) zurücktreiben; (das Licht) zurückwerfen.
Reperdre, va. wieder verlieren.
Repère, m. Merkzeichen, n. Strich (an Maßen ꝛc.), n.
Répertoire, m. Sachverzeichniß, n.; Wochenzettel, m.; Fundbuch, n.
Repeser, va. nachwiegen.
Répétailler, va. bis zum Ekel wiederholen.
Répéter, va. wiederholen; nachsagen; (th.) probiren; einüben; überhören; zurückfordern, in Anspruch nehmen; — des témoins, Zeugen zum zweiten Male abhören; se —, v. pr. sich wiederholen. [tent. m.
Répétiteur, m. Wiederholer, Repe-
Répétition, f. Wiederholung; Repetition; (th.) Probe, f.; — des témoins, wiederholtes Zeugenverhör, n.; montre à —, Repetiruhr, f.
Repétrir, va. noch einmal kneten.
Repeuplement, m. Wiederbevölkerung; -besetzung; -bepflanzung, f.
Repeupler, va. wieder bevölkern; (einen Teich) wieder besetzen; wieder bepflanzen. [le), m.
Repic, m. Reunziger (im Dickstip-
Repiler, va. noch einmal stoßen, fein stoßen.
Repiquer, va. wieder steppen.
Répit, m. Frist, f. Anstand, Aufschub, m. [m.
Replacement, m. Wiederhinstellen,
Replacer, va. wieder hinstellen, wieder hinsetzen, wieder hinlegen.
Replaider, va. nochmals vor Gericht vertheidigen. [umpflanzen.
Replanter, va. wieder pflanzen,
Replâtrage, m. neue Uebergipsung; fig. Beschönigung; scheinbare Versöhnung, f.
Replâtrer, va. übergipsen; fig. vertuschen, bemänteln.
Replet, -ète, a. fett, zu voll; vollblütig (von Menschen). [lich.
Réplétif, -ve, a. zum Füllen dien-
Réplétion, f. Dicke, Vollsaftigkeit, Ueberfülle; Ueberladung des Magens; vollständige Versorgung, f.
Repleuvoir, v. imp. irr. wieder regnen.
Repli, m. ungeschlagene Falte, f. Umschlag; fig. Schlupfwinkel, m.; -s, pl. Krümmungen; Windungen; fig. verborgenste Falten, f. pl.
Replier, va. wieder falten, zusammenlegen; se —, v. pr. sich wieder falten; sich krümmen, sich winden; sich in Ordnung zurückziehen; se — sur soi-même, fig. in sich selbst zurückgehen, über sich selbst nachdenken; le cheval se replia sur lui-même, das Pferd drehte sich plötzlich um.
Réplique, f. Gegenantwort, Replik, f.; (th.) Stichwort, n.; cela est sans —, dagegen läßt sich nichts sagen. [einwenden.
Répliquer, va. et n. entgegnen;
Replonger, va. et n. wieder tauchen; fig. wieder in etw. stürzen.
Repolir, va. wieder glätten.
Répondant, m. Respondent (bei einer Disputation); Bürge, m.
Répondre, va. et n. antworten (auf, à); — à une lettre, einen Brief beantworten; widerlegen; vertheidigen (bei einer Disputation); entsprechen; übereinstimmen (mit, à), passen; reichen, sich erstrecken bis ...; bürgen, gut sagen (für, de); (man.) folgen; je vous en réponds, ich stehe Ihnen dafür.
Répons, m. Antwortsgesang, m.
Réponse, f. Antwort; Widerlegung, f.; Bescheid, m.; il n'y a pas de —, es ist keine Antwort nöthig. [m.
Report, m. Uebertrag, Transport,
Reporter, va. wieder hintragen, wieder zurückbringen; wieder erzählen; (eine Summe auf eine andere Seite) übertragen; se —, v. pr. sich wieder zurückbegeben; sich im Geiste wohin versetzen.
Repos, m. Ruhe, f.; fig. Schlaf; Ruhepunkt. Treppenabsatz, m.; Pause, f.; se tenir en —, sich ruhig verhalten; prendre son —, sich tem Schlafe überlassen; mettre un fusil en son —, den Hahn in Ruhe setzen.
Reposé, -e, a. gesetzt, frisch, vin —, abgelegener Wein, m.; à tête -e, mit Bedacht, kaltblütig.
Reposée, f. (chass.) Lager, n.
Reposer, va. niederlegen, ruhen lassen; — le teint, die Gesichtsfarbe auffrischen; —, vn. ruhen; fig. schlafen; sich setzen (von Flüssigkeiten); laisser — une terre, einen Acker brach liegen lassen; se —, v. pr. ruhen, ausruhen; brach liegen; se — sur qn., sich auf einen verlassen (wegen, de).
Reposoir, m. Ruhealtar, m.
Repoussant, -e, a. zurückstoßend, abschreckend, widerlich.
Repoussement, m. Zurückstoßen; Stoßen (eines Feuergewehrs), n.
Repousser, va. wieder stoßen; zurückstoßen; zurücktreiben (den Feind); verwerfen (einen Vorschlag); abweisen (eine Verleumdung); trotzen (einen Schimpf); widerstehen (einer Versuchung); —, vn. wieder ausschlagen, wieder wachsen; fig. abschrecken; stoßen (von Gewehren).
Repoussoir, m. (charr.) Nageleisen; (serr.) Treibeisen, n. Durchschlag, m.
Répréhensible, a. tadelnswerth; sträflich. [m.
Répréhension, f. Tadel, Verweis,
Reprendre, va. irr. wieder nehmen, zurücknehmen; wieder anfangen; wieder bekommen; zunähen, stopfen, ausbessern; einen Verweis geben, tadeln (wegen, de); versetzen, erwiedern; le rhume l'a repris, er hat den Schnupfen wieder bekommen; on ne m'y regrendra plus, das soll mir nicht wieder begegnen; vous y voilà repris, da seid ihr aufs neue gefangen; — courage, wieder Muth fassen; — ses esprits, wieder zu sich kommen; — haleine, wieder Athem schöpfen; — la conversation, die Unterhaltung fortsetzen; — une pièce, ein Stück wieder auf die Bühne bringen; — le dessus, die Oberhand wieder gewinnen; — les mailles, die Maschen wieder aufheben; —, vn. wieder anwurzeln; sich wieder erholen; wieder aufkommen (eine Mode); wieder gefrieren; wieder festwachsen, wieder zubeilen; il trouve à — à tout, er findet an Allem etw. zu tadeln; il n'y a rien à — à ce vers, an diesem Vers ist nichts auszusetzen; se —, v. pr. sich wieder schließen, wieder zusammenwachsen, wieder zubeilen; sich besinnen, das Gesagte wieder zurücknehmen; sich wieder fangen lassen.
Représaille, f. **Représailles**, f. pl. Wiedervergeltung, Repressalie; Selbsthülfe, f.
Représentant, m. Vertreter, Repräsentant, m.; —, a. m. stellvertretend.
Représentatif, -ve, a. vertretend; (th.) verbildlich; système —, Repräsentativsystem, n.
Représentation, f. Vorlegung, Vorzeigung; Darstellung, Schilderung; Aufführung (eines Stückes); Einwendung; Stellvertretung, f.; Leichengepränge, n.; Aufwand, m. Ansehen, n. Stattlichkeit, f. un homme d'une belle —, ein Mann von schönem Ansehen, stattlicher Mann, m.; faire des -s, Vorstellungen machen.
Représenter, va. darstellen; vorstellig machen, vorzeigen; schildern, beschreiben; aufführen, geben (ein Theaterstück); ins Gedächtniß zurückrufen, erinnern; eine Stelle vertreten; — le péril, die Gefahr vor Augen stellen; —, vn. eine Stelle mit Würde und Anstand behaupten; auf einem großen Fuße leben; Aufwand machen, ein großes Haus machen; se —, v pr. sich wieder vorstellen; sich stellen; aufgeführt werden; sich vergegenwärtigen.
Répressif, -ve, a. steuernd, hemmend, strafend, Straf...
Répression, f. Steuern, Einhalthun, n. Bestrafung, f.

Reprier, va. wieder bitten; wieder einladen.
Réprimable, a. abhefflich, strafbar.
Réprimande, f. Verweis, m.
Réprimander, va. einen Verweis geben.
Réprimer, va. zurück halten, zurückdrängen, Einhalt thun, unterdrücken.
Repris, m. – de justice, ein schon gerichtlich Bestrafter, m.
Reprise, f. Wiedernehmung, Wiedereroberung; Wiederbearbeitung; Ausbesserung; (dnt.) Wiederaufführung; Untermauerung; Uebermalung; (mus.) Wiederholung f. Wiederholungszeichen; Anwurzeln; Herumspielen, n. Partie, f.; (com.) ausstehende Gelder, m. pl.; par-s, abschnittsweise; à plusieurs -s, zu verschiedenen Malen; mit mehreren Unterbrechungen.
Repriser, va. noch einmal schätzen; stopfen, flicken.
Repriseuse, f. Flickfrau, f.
Réprobateur, -trice, a. mißbilligend, tadelnd.
Réprobation, f. (th.) Verstoßung, f.; fig. Tadel, m. Mißbilligung, f.
Reprochable, a. tadelnswürdig, verwerflich.
Reproche, m. Vorwurf; Tadel, m.
Reprocher, va. vorwerfen, vorrücken; – des témoins, Zeugen verwerfen; se – qc., sich Vorwürfe über etw. machen, etw. bereuen.
Reproducteur, -trice, a. wieder erzeugend, fortpflanzend.
Reproductibilité, f. Fortpflanzungsfähigkeit, f. [fähig.
Reproductible, a. fortpflanzungs-
Reproductif, -ve, a. wiedererzeugend.
Reproduction, f. Wiedererzeugung, Fortpflanzung, f.; Nachwuchs; Abdruck, m.
Reproduire, va. irr. wieder hervorbringen; wieder einführen; abdrucken; se –, v. pr. sich wieder erzeugen, sich fortpflanzen; fig. wieder erscheinen; sich wiederholen.
Réprouvé, -e, p. et a. verdammt, verworfen; getadelt, gemißbilligt; sens –, verstockter Sinn, m.
Reprouver, va. von Neuem beweisen.
Réprouver, va. verwerfen; (th.) verdammen; tadeln, mißbilligen.
Reptation, f. Kriechen, n. [n.
Reptile, a. kriechend; –, m. Reptil,
Repu, -e, p. et a. (v. Repaître) gesättert; fig. abgesperrt; gesättigt, gemästet.
Républicain, -e, s. -ement, adv. republikanisch; –, m. -e, f. Republikaner, m.; -in, f.
Républicaniser, va. zur Republik machen; –, vn. republikanisch gesinnt sein. [blik, f.
République, f. Freistaat, m. Republik.
Répudiation, f. Verstoßung (einer Frau); Ablehnung (einer Erbschaft); fig. Verschmähung, f.
Répudier, va. verstoßen; ablehnen, ausschlagen; verleugnen, sich lossagen.
Répugnance, f. Abneigung, f. Widerwille (gegen, à, pour), m.
Répugnant, -e, a. widerstehend, zuwider.
Répugner, vn. einen Widerwillen empfinden, widerstehen; widerstreiten; cela -e, das ist widersprechend; cela me -e, das widersteht mir.
Répulsif, -ve, a. (phys.) abstoßend.
Répulsion, f. (phys.) Zurückstoßung, f.
Réputation, f. Ruf, guter Name, m. Ansehen, n.; il est en mauvaise –, er steht in einem schlechten Rufe.
Réputer, va. für etw. ansehen, zu etw. rechnen.
Requérant, -e, a. ansuchend; –, m. -e, f. Ansucher; Kläger, m.; -in, f.
Requérir, va. irr. ansuchen, bitten (um etw., qc.); heischen; ausschreiben; aller –, noch einmal holen.
Requête, f. Bittschrift, f. Gesuch, n.; demandeur en –, Bittsteller, m.; maître des -s, Berichterstatter, Referent, m. [spuren.
Requêter, va. (chass.) wieder aufRequiem (ré-kui-ème), m. Requiem, n.; messe de –, Seelenmesse, f.
Requin, m. Haifisch, m.
se Requinquer, v. pr. sich lächerlich herausputzen.
Requinquer, va. von Neuem ausrüsten.
Requis, -e, p. (v. Requérir); chose de -e, seltene Sache, f. Seltenes, n.
Réquisition, f. Ansuchen, Ersuchen, n. Bitte, f.; vom Staat geforderte Leistung; (lettres de) –, Ausschreiben, Aufgebot, n.; mettre en –, in Anspruch, in Beschlag nehmen.
Réquisitionnaire, m. (der) Ausgeschriebene; ausgehobener Rekrut, m.
Réquisitoire, m. schriftliches Gesuch, n.; Steckbrief, m.
Rescindant, m. (dr.) Bitte um Aufhebung eines Urtheils ꝛc., f.
Rescinder, va. (dr.) aufheben, umstoßen. [bung, Umstoßung, f.
Rescision, f. gerichtliche Aufhe**Rescisoire**, a. (dr.) aufhebend, umstoßend; –, m. Hauptgegenstand eines Rechtshandels, m.
Rescription, f. schriftliche Anweisung, f.; Staatsschuldschein, m. [n.
Rescrit, m. Rückschreiben, Reskript,
Réseau, m. Netz, Geflecht; – de chemins de fer, Eisenbahnnetz, n.
Réséda, m. Reseda, f.
Réservation, f. (dr.) Vorbehalt, m.
Réserve, f. Vorbehalt, m. Ausnahme, f.; Ausbedungenes, n.; Zurückhaltung, Vorsicht; Reserve, f.; (for.) Gehöge, n.; sans –, ohne Ausnahme, ohne Vorbehalt; en – vorräthig, in Vorrath, bei Seite; à la – de..., ausgenommen; faire des -s, sich etw. vorbehalten; avec –, behutsam, bescheiden.
Réservé, -e, a. vorräthig; vorsichtig, behutsam; eingezogen; zurückhaltend.
Réserver, va. vorbehalten; zurücklegen, aufheben; se –, v. pr. sich ausbedingen; sich für etw. aufsparen.
Réservoir, m. Wasser-; Fischbehälter, m.
Résidant, -e, a. wohnhaft.
Résidence, f. Wohnsitz, m. Residenz; Residentschaft, f.; (chim.) Bodensatz, m.
Résident, m. -e, f. Resident, m. Frau des Residenten, f.
Résider, vn. wohnen, residiren; fig beruhen (in..., auf..., dans...).
Résidu, m. Rest, Rückstand, m.
Résignable, a. abtretbar.
Résignataire, m. Verzichtempfänger, m. [verlegung; Resignation, f.
Résignation, f. Abtretung, Niederlegung, Resignation, f.
Résigner, va. abtreten, niederlegen, resigniren; – son âme à Dieu, seine Seele Gott befehlen; se –, v. pr. sich ergeben, sich fügen; il est mort -é, er starb mit völliger Hingebung. [bung, f.
Résiliation, f. gerichtliche Aufhe**Résilier**, va. gerichtlich aufheben; –, vn. zurücktreten.
Résille, f. Haarneß, m.
Résinate, m. Harzsalz, n.
Résine, f. Harz, n.
Résineux, -se, a. harzig; harzicht.
Résinifère, a. harzhaltig.
Résiniforme, a. harzförmig.
Résino-ambre (-ère), m. Bitterharz, n.
Résinoïde, a. harzähnlich.
Résinule, f. Kristallharz, n.
Résipiscence, f. Sinnesänderung, Bekehrung, Erkenntniß, f.
Résistance, f. Widerstand, m.; Härte, Festigkeit, f.; pièce de –, Stück (Fleisch) das weit reicht, n.
Résister, vn. widerstehen, widerstreben, sich wehren, widersprechen; ertragen; fest, dicht sein; – à l'eau, wasserdicht sein; – à l'éperon, spornstätig sein.
Résolu, -e, p. et a. (v. Résoudre); aufgelöst; entschieden; entschlossen, beherzt.
Résoluble, a. auflösbar.
Résolument, adv. durchaus, schlechterdings; beherzt.
Résolutif, -ve, a. auflösend; –, m. Auflösungsmittel, n.
Résolution, f. Auflösung, Zertheilung; Entscheidung, f.; Entschluß, m. Entschlossenheit, f.; homme de –, entschlossener Mann, m.
Résolutoire, a. (dr.) aufhebend, auflösend. [Auflösungsmittel, n.
Résolvant, -e, a. auflösend; –, m.
Résonnance, f. Resonanz, f.; Resonanzboden; Nachklang, m.
Résonnement, m. Widerhall, -klang, -schall, m. [hallen.
Résonner, vn. wiedertönen, wiederRésorber, va. (wieder) aufsaugen; se –, v. pr. (wieder) aufgesogen werden. [dereinsaugen, n.
Résorption, f. Wiederauf-, Wie**Résoudre**, va. irr. auflösen; zertheilen; fig. wieder aufheben, vernichten, erörtern, entscheiden; bestimmen, bewegen; se –, v. pr. sich auflösen; fig. sich entschließen.
Résous, p. et a. aufgelöst.
Respect (-pè, -pèk), m. Ehrfurcht,

Hochachtung, f. Respect, m.; Rücksicht, f.; présentez-lui mes -s, empfehlen Sie mich ihm (ihr) gehorsamst; sauf votre –, mit Ihrer Erlaubniß, mit Vergunst.

Respectabilité, f. Verehrungswürdigkeit, Achtbarkeit, f. [ehrlich.

Respectable, a. ehrwürdig, verehrungswürdig, ehrbar, achtbar, respectirlich; verschonen; se –, v. pr. sich selbst achten, sich bedutsam aufführen; sich nicht vergeben.

Respectif, -ve, a. -vement, adv. gegenseitig; in gewissem Betrachte.

Respectueux, -se, a. -sement, adv. ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respirabilité, f. Einathembarkeit, f.

Respirable, a. was sich einathmen läßt.

Respirateur, m. Athmungsapparat, m. [m.

Respiration, f. Athmen, n. Athem,

Respiratoire, a. Athmungs ...

Respirer, vn. et a. athmen; zu Athem kommen; einathmen; fig. danach trachten, sich sehnen (nach, après). [lenken.

Resplendir, vn. glänzen, strahlen, Resplendissement, m. Glänzen, Strahlen, n. Schimmer, m.

Responsabilité, f. Verantwortlichkeit, f. [(für, de).

Responsable, a. verantwortlich

Responsif, -ve, a. (dr.) beantwortend.

Responsion, f. Responsgelder, n. pl.

Ressac, m. (mar.) Brandung, f.

Ressaisir, va. et se –, v. pr. wieder ergreifen, wieder mit Arrest belegen; sich wieder bemächtigen.

Ressasser, va. (wieder) durchsieben; fig. von Neuem prüfen; wiederkäuen.

Ressaut, m. Vorsprung, Winkel, m.

Ressauter, va. et n. wieder zurückjagen; herverragen.

Resseller, va. von Neuem satteln.

Ressemblance, f. Aehnlichkeit; Gleichheit, f. Ebenbild, n. [sen.

Ressemblant, -e, a. ähnlich, getroffen.

Ressembler, vn. ähnlich sein, gleichen; se –, v. pr. einander ähnlich sein, sich gleichen; fig. sich wiederholen; ce qui se -e s'assemble, Gleich und Gleich gesellt sich gern. [n.

Ressemelage, m. Wiederbesohlen,

Ressemeler, va. wieder besohlen.

Ressemer, va. wieder besäen.

Ressenti, -e, a. (peint.) scharf ausgedrückt.

Ressentiment, m. Nachgefühl, n. Empfindung, f.; Groll, m. Rache, f.

Ressentir, va. irr. empfinden, fühlen; erfahren; se –, v. pr. ein Nachgefühl haben, die Folgen empfinden, mit empfinden, mit leiden; ahnen.

Resserrement, m. Zusammenziehung, Verstopfung (der Poren); – de cœur, Beklemmung, f.

Resserrer, va. et n. fester zusammenziehen, enger zuknüpfen, zuschnüren; verstopfen; verschließen; kürzer zusammenfassen, drängen, abkürzen; se –, v. pr. sich enger zusammenziehen; sich verstopfen; sich einschränken; le temps se -e, die Kälte nimmt zu.

Ressort, m. Federkraft; Feder; fig. Triebfeder; Schwungkraft, f.; Gerichtsbezirk, m. Gerichtsbarkeit, f.; (loc.) – de chose, Sache, f.; cela n'est pas de mon –, das gehört nicht in mein Fach; n'agir que par –, nichts aus eigenem Antriebe thun; juger en dernier –, in letzter Instanz sprechen.

Ressortir, vn. irr. wieder ausgehen; fig. faire –, hervorheben.

Ressortir, vn. rég. – à un tribunal, einem Gerichte unterworfen sein (auch fig.).

Ressortissant, -e, a. einer Gerichtsbarkeit unterworfen.

Ressouder, va. wieder anlöthen.

Ressource, f. Hülfs-, Rettungsmittel, n. Ausweg, m.; homme de –, ein Mann der sich zu helfen weiß; faire –, sich wieder aufhelfen. [rung, f.: Nachweh, n.

Ressouvenir, m. Wiedererinne-

Ressouvenir, v. pr. irr. sich wieder erinnern (an, de); il m'en ressouvient, ich erinnere mich dessen; ressouvenez-vous que ..., bedenken Sie daß ...

Ressuage, m. Schwitzen (der Mauern), n.; Steigerung, f.

Ressuer, vn. et a. schwitzen (von Mauern); darren (Metalle).

Ressui, m. Ruheplatz (des Wildprets), m. [Getreides, n.

Ressuiement, m. Trocknen des

Ressusciter, va. auferwecken; fig. wieder beleben; –, vn. wieder lebendig werden. [ten; – abmischen.

Ressuyer, va. et n. wieder abtrock-

Restant, -e, a. rückständig; –, m. Rest, Rückstand; Restant, m.

Restaurant, -e, a. stärkend; –, m. Stärkung; Kraftbrühe, f.; Stärkungsmittel; Speisehaus, n. Restauration, f.

Restaurateur, m. -trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; Speisewirth, m.

Restauration, f. Wiederherstellung; Wiedereinsetzung eines vertriebenen Regentenhauses, f.

Restaurer, va. wieder herstellen; stärken; se –, v. pr. sich stärken.

Reste, m. Rest, Rückstand, m., das Weitere; le – des hommes, die übrigen Menschen; au –, du –, übrigens, außerdem; de –, übrigens; fam. que de –, mehr als zu viel; il y en a de –, es ist genug da; je vous entends de –, ich verstehe Sie recht gut; être en –, im Rückstande sein; -s, pl. Ueberbleibsel, n. pl. Trümmer, pl.

Rester, vn. übrig sein; bleiben, zurückbleiben; ruhig bleiben; (mous.) aushalten; en – là, dabei stehen bleiben; es dabei bewenden lassen.

Restituable, a. wiederherstellbar; ersetzlich.

Restituer, va. wieder herstellen, wieder ergänzen; wieder (in den vorigen Stand, in entier) einsetzen; ersetzen, wieder erstatten.

Restituteur, m. Wiederhersteller, Ergänzer; Erneuerer alter Meinungen, m.

Restitution, f. Wiederherstattung, Herausgabe, f. Ersatz, m.; Wiederherstellung; (dr.) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; Ergänzung, f.

Restreindre, va. irr. wieder zusammenziehen; (méd.) verstopfen; fig. einschränken; se –, v. pr. sich beschränken (auf, à). [lend.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend.

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m. Bedingung; Ausnahme, f.

Restringent, -e, a. (méd.) zusammenziehend, verstopfend; –, m. zusammenziehendes Mittel, n.

Résultant, -e, a. (dr.) entstehend, sich ergebend.

Résultat, m. Ergebniß, n. Folge, Wirkung, f. Erfolg, Schluß, m.

Résulter, vn. folgen (aus, de); sich ergeben, entstehen.

Résumé, m. kurzer wiederholter Inhalt, Auszug, m.; au –, en –, kurz.

Résumer, va. kurz wiederholen; se –, v. pr. in wenig Worten den Hauptinhalt vortragen, sich kurz fassen.

Résurrection, f. Auferstehung, f.

Retable, m. (arch.) Altartafel, n.

Rétablir, va. wiederherstellen; -einsetzen; ergänzen.

Rétablissement, m. Wiederherstellung; -einsetzung, f.

Retaille, f. Abschnitzel, n.

Retaillement, m. nochmaliges Beschneiden, n. [anders zuschneiden.

Retailler, va. wieder beschneiden;

Retaper, va. aufsträmpen; aufstrücken.

Retard, m. Aufschub, m. Verzögerung, f.; sans –, ohne Verzug; être en –, im Rückstande sein; zu spät kommen; saumseln sein.

Retardante, Retardatrice, a. f. force –, hemmende Kraft, f.

Retardataire, m. (fin.) säumiger Schuldner; (grr.) Nachzügler; –, a. säumig, verzögert.

Retardation, f. Verminderung der Geschwindigkeit; Verzögerung, f.

Retardement, m. Verzögerung, f. Aufenthalt, Anstand, Verzug, m.

Retarder, va. aufhalten, verzögern; – une montre, eine Uhr zurückstellen; –, vn. (de ... minutes, ... Minuten) zu langsam gehen; später kommen.

Retâter, va. noch einmal befühlen; fig. noch einmal versuchen.

Reteindre, va. irr. noch einmal färben. [fischen.

Réteindre, va. irr. wieder wegfischen.

Retendre, va. wieder aufspannen.

Rétendre, va. wieder ausbreiten.

Retenir, va. irr. wieder bekommen; zurückbehalten, vorenthalten; abhalten; beibehalten; vorbehalten, im Sinne behalten; an sich halten; miethen, dingen; gefangen halten; unterdrücken (einen Schrei); anberaumen (einen Tag); – par cœur,

auswendig behalten; –, va. anhalten (von Pferden); se –, v. pr. sich erhalten, sich anhalten (an, à); an sich halten, sich enthalten (einer Sache, de qc.); sich vorbehalten.

Rétention, f. (dr.) Vorbehalt, m.; Vorenthaltung; Harnverhaltung, f.

Rétentionnaire, m. (dr.) Vorenthalter, m.

Retentir, vn. widerhallen, erschallen, ertönen, dröhnen, schmettern.

Retentissement, m. Widerhall, m.

Rétentum (-tôme), m. (dr.) Vorbehalt in Gedanken; Rückhalt, m. Ausflucht, f.

Retenu, -e, p. et a. (v. Retenir) zurückhaltend; vorsichtig; bescheiden.

Retenue, f. Zurückhaltung, Vorsichtigkeit; Eingezogenheit, f.; Abzug, m.; droit de –, Einstandsrecht, n. Vorkauf; Stuben-, Schularrest, m.

Rétépore, f. netzförmiges Gewebe, n.

Rétéporite, f. versteinerte Netzkoralle, f.

Réticence, f. vorsätzliche Verschweigung, Uebergebung, f.; (gr.) points de –, Gedankenpunkte, m. pl.

Réticulaire, a. netzartig.

Réticulation, f. netzförmiges Gewebe, n.

Réticule, m. Fadennetz, n.

Réticulé, -e, a. (arch.) netzförmig.

Rétif, -ve, a. störrig; fig. widerspenstig.

Rétifère, a. netztragend.

Rétiforme, a. netzförmig.

Rétine, f. (an.) Netzhaut, f.

Rétipèdes, m. pl. Netzfüßler, m. pl.

Retirade, f. (fort.) Zufluchtsort, m.

Retiration, f (imp.) Widerdruck, m.; Bedrucken der Kehrseite, n.

Retiré, -e, p. et a. (v. Retirer); eingeschrumpft; fig. eingezogen, abgelegen. [pfen, n.

Retirement, m. (chir.) Einschrum-

Retirer, va. noch einmal ziehen; wieder schließen; zurückziehen, wieder herausziehen; wieder an sich bringen; beziehen, einnehmen; aufnehmen; (imp.) abdrucken; – qn. du péril, einen aus der Gefahr ziehen; – son estime à qn., einem seine Achtung entziehen; – sa parole, sein Wort wieder zurücknehmen; – de la gloire de qc., Ruhm von etw. einernten; se –, v. pr. sich zurückziehen, sich zurückbegeben; sich zur Ruhe setzen; sich wohin flüchten; zusammenschrumpfen, eingehen; se – à la campagne, sich auf das Land begeben.

Retirons, m. pl. Kämmlingswolle, f.

Rétivété, f. widerspenstige Gemüthsart, f.

Rétoire, m. (vét.) Zugpflaster, n.

Retomber, vn. wieder fallen; fig. zurückfallen, einen Rückfall bekommen. [là –, Polterfesen, n.

Retombe, f. (arch.) Widerlager, n.

Retondre, va. wieder scheren; fer

Retordage, **Retordement**, m. Zwirnen der Seide, n.

Retordeur, m. Seidenzwirner, m.

Retordoir, m. Zwirnmaschine, f.

Retordre, va. noch einmal winden, ausringen; zwirnen; donner du fil à – à qn., einem viel zu schaffen machen.

Rétorquer, va. Beweise zurückschieben; (jem.) mit seinen eignen Gründen schlagen.

Retors, -e, a. gewirnt, gewunden; fig. listig, durchtrieben.

Rétorsion, f. Zurückschiebung der Gründe, f.

Retorsoir, m. (cord.) Drehrad, n.

Retorte, f. Kolbe, Kolbenflasche, f.

Retouche, f. (peint.) Ueberarbeitung; ausgebesserte Stelle, f.

Retoucher, va. wieder angreifen; fig. wieder durchsehen; überarbeiten; verbessern. [arbeiten.

Retouper, va. (pot.) wieder um-

Retour, m. Rückkehr, Zurückkunft, Rückreise, f. Rückweg, m.; Rückfracht; fig. Erwiederung, f. Wechsel, Gegendienst, m. payer de –, Freundschaftsdienste erwiedern; – à Dieu, Bekehrung zu Gott, f.; droit de –, Heimfallrecht, n.; sans –, unwiederbringlich; il a de fâcheux -s, er hat wunderliche Launen; il n'y a point de – avec lui, er ist unversöhnlich; être de –, heimgekehrt sein; être sur son –, auf der Rückreise sein; être sur le –, anfangen zu altern; avoir de –, herauskommen; donner de –, herausgeben; faire un – sur soi-même, in sich gehen; tours et -s, Krümmungen, f. pl.

Retournage, m. Umkehren, n.

Retourne, f. aufgeschlagene Karte, f. Trumpf, m.

Retournement, m. Berichtigung eines Quadranten, f.

Retourner, va. umwenden, umkehren; – un habit, ein Kleid wenden; – le sol, den Boden umgraben; tourner et –, hin und herwenden; – une carte, eine Karte um-, aufschlagen; –, va. wieder umkehren, zurückreisen; – à qc., etw. von Neuem anfangen; – à Dieu, sich bekehren; se –, v. pr. sich umkehren, sich umwenden; fig. sich zu helfen wissen; s'en –, umkehren; wieder fortgehen; –, v. imp. de quoi retourne-t-il? wovon ist die Rede? was geht hier vor? wie steht die Sache?

Retracer, va. von Neuem zeichnen; wieder abreißen (einen Plan); fig. wieder schildern; se –, v. pr. sich wieder vorstellen; se – une chose, sich einer Sache wieder erinnern.

Rétractation, f. Widerruf, m.

Rétracter, va. widerrufen; se –, v. pr. seine Meinung widerrufen.

Rétractile, a. zurückziehbar. [f.

Rétractilité, f. Zurückziehbarkeit,

Rétraction, f. (méd.) Zusammenziehung, f. [saufen.

Retraire, va. (dr.) wieder an sich

Retrait, m. Zurücknahme, f. (jur.) Rückkauf, m.; Einstandsrecht, n.

Retraite, f. Rückzug; Zapfenstreich, m.; Zurückziehung (von Geschäften); Einsamkeit, f.; Zufluchtsort, Ruheplatz; Gnadengehalt; Rückwechsel, m.; Nachtfeuer, f.; Leitseil, n.; battre la –, den Zapfenstreich schlagen; sonner la –, zum Rückzuge blasen; battre en –, den Rückzug antreten; fam. gelindere Saiten aufziehen.

Retraiter, va. in Ruhestand versetzen.

Retranchement, m. Vermindrung, Einschränkung; Abschaffung, f.; Verschlag, m.; Verschanzung, f.

Retrancher, va. abschneiden, abhauen; abschaffen; wegfassen; vermindern, entziehen; einschränken; verschanzen; absondern, ausschließen; – le vin à qn., einem den Wein verbieten; se –, v. pr. sich einschränken (auf, à); sich beschränken; sich verschanzen (hinter, sur); fig. sich verschützen.

Retravailler, va. umarbeiten.

Retrayant, m. -e, f. (jur.) Wiederkäufer, m.; -in, f.

Rétréci, -e, a. verengt, eingelassen; fig. beschränkt.

Rétrécir, va. enger machen, einziehen; abnehmen (beim Stricken); fig. schwächen, beschränken; –, vn. et se –, v. pr. enger werden, eingehen, einschrumpfen.

Rétrécissement, m. Verengung, f. Einschrumpfen, n.; fig. Schwächung, Beschränkung, f.

Retrempe, f. Wiedereintauchen, n.; zweite Härtung des Stahls, f.

Retremper, va. wieder eintauchen; wieder härten; fig. stärken, stählen.

Rétribuer, va. belohnen, bezahlen.

Rétribution, f. Vergeltung; Belohnung, Besoldung, f.

Rétroactif, -ve, a. rückwirkend.

Rétroaction, f. Rückwirkung, f.

Rétroactivité, f. rückwirkende Kraft, f.

Rétrocéder, va. wieder abtreten.

Rétrocession, f. Wiederabtretung, f. [man wieder abtritt.

Rétrocessionnaire, m. der dem

Rétrogradation, f. (astr.) Rücklauf, m.; fig. Rückritte, m. pl.

Rétrograde, a. rückgängig; rückläufig; marche –, Rückmarsch, m.

Rétrograder, vn. wieder zurückgehen; fig. Rückschritte machen.

Rétrogressif, -ve, v. Rétrograde.

Retroussé, -e, p. et a. aufgeschürzt; nez –, aufgeworfene Nase, f.

Retroussement, m. Aufschürzen, Aufstreifen, n.

Retrousser, va. aufschürzen, aufstreifen; wieder aufstecken; aufheben.

Retroussis, m. Krämpe; Stülpe, f. Aufschlag (einer Uniform), m.

Retrouver, va. wieder finden.

Rets, m. Netz, Garn, n.; fig. Fallstrick, m.

Retz (resse), Netz.

Réunion, f. (Wieder-)Vereinigung, Versammlung, f. Verein, m.; fig. Aussöhnung, f.

Réunir, va. (wieder) vereinigen; verbinden; zusammenbringen, sammeln; fig. versöhnen.

Réussir, vn. gelingen, glücken; gedeihen; gerathen; il a réussi à

faire cela, es ist ihm gelungen dies zu thun; il réussit mieux dans la prose, die Prosa gelingt ihm besser.

Réussite, f. Gelingen, n.; gute Aufnahme, f. Beifall, m.; glücklicher Ausgang, guter Erfolg, m.

Revaloir, va. irr. wieder vergelten.

Revanche, f. Wiedervergeltung, Genugthuung; Rache, f.; en —, zum Ersatz, dagegen.

Revancher, va. Genugthuung verschaffen, rächen; se —, v. pr. sich rächen; wieder vergelten, erwiedern (env., de qc.).

Rêvasser, vn. Alles durch einander träumen; fam. — à qc., etw. überdenken.

Rêvasserie, f. fam. Träumerei, f.; unruhige Träume, m. pl.

Rêvasseur, m. -se, f. Träumer, m.

Rêve, m. Traum, m.; faire un —, träumen.

Revêche, a. herbe, sauer; fig. unfreundlich; starrsinnig, störrisch; spröde (Diamant).

Réveil, m. Erwachen, n.; Weckuhr; Reveille, f.

Réveille-matin, m. Weckuhr, f.

Réveiller, va. aufwecken; fig. rege machen; se —, v. pr. erwachen.

Réveilleur, m. Wecker, m.

Réveillon, m. Nachtmahlzeit, f.

Révélateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.

Révélation, f. Entdeckung, Offenbarung; Aussage, f.

Révéler, va. entdecken, anzeigen, offenbaren; se —, v. pr. sich kund geben.

Revenant, m. Gespenst, n.

Revenant, -e, a. gefällig, einnehmend.

Revenant-bon, m. Nebengewinn; Ueberschuß, Kassenbestand, m.; Guthaben, n.

Revendeur, m. -se, f. Wiederverkäufer, Höfer, m.; -in, f.

Revendication, f. (dr.) Zurückforderung, f.

Revendiquer, va. (dr.) zurückfordern, in Anspruch nehmen.

Revendre, va. wieder verkaufen.

Revenir, vn. irr. zurückkommen; wieder aufkommen, wieder genesen; aufstoßen; wieder erscheinen; zu stehen kommen; eintragen; gefallen, gut stehen; ne faites qu'aller et —, kommt sogleich wieder zurück; il me reviendra, es wird mir wieder einfallen; il ne revient jamais, er giebt niemals nach; cela revient au même, das kommt auf eins heraus; son humeur me revient, seine gute Laune gefällt mir; — sur une promesse, ein Versprechen wieder zurücknehmen; — contre qc., gegen etw. einkommen; — à soi, wieder zu sich kommen; j'en suis revenu, ich habe mich anders besonnen; je n'en reviens pas, ich kann mich von meinem Erstaunen gar nicht erholen; s'en —, v. pr. fam. zurück, wiederkommen.

Revente, f. Wiederverkauf, m.

Reventier, m. -ère, f. Salzkrämer, m.

Revenu, m. Einkommen, n. Einkünfte, pl.

Revenue, f. (for.) Nachwuchs, m.

Rêver, vn. et a. träumen; irre reden, faseln; nachsinnen (über, sur, à).

Réverbération, f. (phys.) Zurückprallen, n. Zurückwerfung (des Lichtes), f. [Straßenlaterne, f.

Réverbère, m. Scheinwerfer, m.;

Réverbérer, va. zurückwerfen (Strahlen); —, vn. zurückprallen.

Reverdie, f. Springflut, f.

Reverdir, va. wieder grün malen; —, vn. wieder grünen; fig. wieder jung werden.

Reverdoir, m. (br.) Werkbutte, f.

Révérence, f. Ehrerbietung, f.; Ehrwürden (Titel); Verneigung, f.

Révérencieux, -se, a. -sement, adv. viele Verbeugungen machend; mit Ehrfurcht.

Révérend, -e, a. ehrwürdig.

Révérendissime, a. hochwürdigst (Titel). [schätzen.

Révérer, va. verehren, ehren; hoch-

Rêverie, f. Träumerei, f. tiefe Gedanken, m. pl.; Faselei, f. Irrereden, n.; Grille, f. Schwärmerei, n.; -s, pl. Einfälle, m. pl.

Revers, m. Schlag mit verkehrter Hand, m.; Kehrseite, f.; Aufschlag (am Rocke), m.; Gegentheil, n.; Unfall, m.; de —, à —, von hinten.

Réversal, -e, a. ein Gegenbekenntnis enthaltend; -es, f. pl. Gegenverpflichtungsschein, m.

Reversement, m. Uebertragung (einer Summe auf eine andere Kasse), f.; Wechsel (der Strömungen), m.; Rückkehr der Passatwinde, f.

Reverser, va. wieder eingießen, wieder einschenken; (com.) übertragen; (mar.) umladen.

Reversi, m. (jeu) Reversino, n.

Réversibilité, f. (jur.) Rückfälligkeit, f. [tern).

Réversible, a. rückfällig (von Gü-

Réversion, f. Rückfall, Heimfall, m.

Revertier, m. Puffspiel, n.

Revêtement, m. (arch.) Bekleidung, f.

Revêtir, va. irr. kleiden, bekleiden; ausfüttern; — un habit, ein Kleid anziehen; — un personnage, eine Person vorstellen; — d'une charge, mit einem Amte bekleiden; fig. hüllen (in, de); schmücken (mit, de).

Revêtu, -e, p. et a. (v. Revêtir) bekleidet; geschmückt; être — d'une charge, ein Amt bekleiden; ausgestattet (mit Vollmacht).

Rêveur, -se, a. nachdenkend, träumerisch, grübelnd, schwärmend, tiefsinnig; —, m. -se, f. Träumer, m.; -in, f. [preis, m.

Revient, prix de —, Einkaufs-

Revirement, m. (mar.) Wenden, n.; plötzliche Sinnesänderung; Glückswendung; (com.) Uebertragung, f.; Umschwung, m.

Revirer, vn. (mar.) wenden; fig. fam. umsatteln, zu einer andern Partei übergehen; (grr.) sich plötzlich umwenden.

Reviser, va. nochmals durchsehen, revidiren. [m.

Réviseur, m. Nachseher, Revisor,

Révision, f. nochmalige Durchsicht, Revision; Waarenversteigerung, f.

Révivifier, va. wieder beleben.

Revivre, vn. irr. wieder lebendig werden, wieder aufleben.

Révocable, a. widerruflich.

Révocation, f. Widerrufung; Zurückberufung, f.

Révocatoire, a. widerrufend.

Revoici, adv. le —, da ist er wieder. [wieder.

Revoilà, adv. me —, da bin ich

Revoir, va. irr. wieder sehen; durchsehen; —, m. Wiedersehen, n.; au —, auf Wiedersehen.

Revoler, va. et n. wieder stehlen; —, vn. wieder zurückfliegen.

Révolin, m. Strohwind, m.

Révolte, f. Empörung, f.

Révolté, m. Empörer, m.

Révolter, va. empören, aufwiegeln; se —, v. pr. sich empören.

Révolu, -e, a. verlaufen, zurückgelegt; après cent ans -s, nach Verlauf von hundert Jahren.

Révolution, f. Umlauf (eines Planeten); Verlauf; Wechsel, m.; (Staats-)Umwälzung, f.

Révolutionnaire, a. revolutionär; —, m. Anhänger der Revolution, Revolutionsmann, m. [ren.

Révolutionner, va. revolutionie-

Révoquer, va. zurückberufen, abberufen; widerrufen; — en doute, in Zweifel ziehen.

Revu, -e, v. Revoir.

Revue, f. Durch-, Untersuchung; Heerschau, Revue, f.; faire la —, Revue halten.

Révulsif, -ve, a. (méd.) ableitend. [f. Zurücktreten, n.

Révulsion, f. (méd.) Ableitung, Rez, prp. res-pied, res-terre, dem Erdboden gleich.

Rez-de-chaussée, m. ebene Erde, f.; Erdgeschoß, n.

Rhabillage, m. fam. Ausbesserung; fig. Pfuscherei, f.

Rhabiller, va. wieder ankleiden; wieder ausgleichen; wieder einrenken. [rer, m.; -in, f.

Rhabilleur, m. -se, f. Ausbesse-

Rhée, f. Rhea, f.

Rhénan, -e, a. rheinisch; Rhein ...

Rhéteur, m. Redner, m.

la Rhétie (-cie), Rhätien, n.

Rhétiens (-ciens), m. pl. Rhätier, m. pl.

Rhétoricien, m. Meister in der Redekunst; Unter-Primaner, m.

Rhétorique, f. Rhetorik, f.; fig. Wortgepränge, n.; classe de —, Unter-Prima, f.

Rhin, m. Rhein, m. [m.

Rhingau, Rhingö, m. Rheingau,

Rhingrave, m. et f. Rheingraf, m.; -gräfin, f.

Rhinocéros (-roce), m. Rhinoceros, n.

Rhodes, f. Rhodus (Insel), m.

Rhodien, -ne, a. et s. rhodisch; Rhodier, m.; -in, f.

Rhodiot, -e, s. et a. (moderner) Rhodier, m.; -ne, f.; —, a. rhodisch.
Rhodite, f. Rosenstein, m.
Rhodomel, m. Rosenhonig, m.
Rhombe, m. Rautenviereck, m.; Steinbutte, f. [mig.
Rhomboïdal, -e, a. rautenför-
Rhomboïde, m. (géom.) Rhomboid, n.
Rhône, m. Rhone, f.
Rhubarbe, f. Rhabarber, m.
Rhum (rome), m. Rum, m.
Rhumatique, Rhumatismal, -e, a. rheumatisch, Fluß ...
Rhumatisme, m. Rheumatismus, m.
Rhume, m. Schnupfen, Fluß, Katarrh, m.; Erkältungsfieber, n.; Husten, m. [m.
Rhythme, m. Tonmaß, n. Rhythmus, Rhythmique, a. rhythmisch.
Riant, -e, a. lachend, freundlich; angenehm.
Ribambelle, f. fam. Schwall, m.
Ribauvilliers, Rappoltsweiler.
Ribe, f. Hanfbreche; rothe Johannisbeere, f.
Ribette, f. rothe Johannisbeere, f.
Biblette, f. Speckpfannkuchen, m.
Ribord, m. zweite Schiffsverkleidung, f.
Ribordage, m. (mar.) Aneinanderstoßen zweier Schiffe, n.
Ribot, m. Butterstößel, m.
Ribotage, m. Schmauserei, f.
Ribote, f. pop. Schmausen, n.; en —, betrunken. [fen.
Riboter, vn. pop. schwelgen, saufen.
Riboteur, m. -se, f. Schwelger, Säufer, m.; -in, f.
Ricanement, m. fam. Grinsen, Hohnlächeln, n. [lächeln.
Ricaner, vn. fam. grinsen, hohn-
Ricanerie, f. Hohngelächter, n.
Ricaneur, m. -se, f. Grinser, Hohnlacher, m.; -in, f.; —, a. hohnlächelnd.
Ric-à-ric, adv. sehr genau, nach der Strenge; payer —, bei Heller und Pfennig bezahlen.
Rich, m. sibirischer Fuchs, m.
Richard, m. Richard, m. [Kauz, m.
Richard, m. -e, f. fam. reicher
Riche, a. reich (an, de); reichhaltig, fruchtbar; reichlich, überaus; vollklingend (Reim).
Richement, adv. reich; reichlich; prächtig; überaus, äußerst.
Richesse, f. Reichthum, m.; Reichhaltigkeit, Ergiebigkeit; Kostbarkeit, f.; Wollklang (der Reime), m.
Richissime, a. fam. steinreich.
Ricin, m. Wunderbaum, m.
Ricocher, vn. aus-, ab-, zurückprallen.
Ricochet, m. Widerauffspringen der Kugeln, n.; Prellschuß, m.; par —, durch Hörensagen, durch die dritte Hand; c'est la chanson du —, das ist immer die alte Leier. [f.
Ride, f. Runzel, Falte; kleine Welle,
Rideau, m. Vorhang, m.; Gardine; (mil.) kleine Anhöhe, f.
Ridelle, f. Wagenleiter, f.; chariot à -s, Leiterwagen, m.
Rider, va. runzeln; fig. kräuseln; (mar.) zusammenziehen.
Ridicule, a. -ment, adv. lächerlich; —, m. (bas) Lächerliche, n.; fig. Arbeitsbeutel, m.; se donner un —, sich lächerlich machen; donner, ou prêter des -s à qn., einen lächerlich machen. [machen.
Ridiculiser, va. fam. lächerlich
Ridiculissime, a. höchst lächerlich.
Ridiculité, f. Lächerlichkeit, f.
Rien, adv. et m. nichts; etwas; Nichts, n. Kleinigkeit, f.; pour —, umsonst; — du tout, gar nichts; si peu que —, so gut als nichts; il n'en est —, es ist nichts daran; sans — dire, ohne etw. zu sagen; en moins de —, in einem Nu; il ne m'est —, er geht mich nichts an; il ne m'est de —, ich bekümmere mich nicht um ihn; -s, pl. Kleinigkeiten, f. pl.
Rieur, m. -se, f. Lacher, Spötter, m.; -in, f.; —, a. lachend, lustig.
Riffard, m. (men.) Schrothobel; (scp.) Spitzmeißel, m.
Rifler, va. mit der Rundfeile bearbeiten; fig. an sich reißen; pain -é, Brod vom zweiten Gebäck, n.
Riflor, m. Rundfeile, f.
Rigide, a. -ment, adv. streng, scharf. [heit, f.
Rigidité, f. Strenge; (méd.) Steifheit, f.
Rigole, f. Rinne, Furche, f.
Rigoler, va. Furchen machen.
Rigolette, f. Grisette; Lachtaube, f.
Rigorisme, m. strenge Sittenlehre, f.
Rigueur, f. Tugendheld, m.
Rigoriste, m. Sitteneiferer; fig. Rigoteau, m. Halbzieget, m.
Rigoureux, -se, a. -sement, adv. streng, hart; unverbrüchlich.
Rigueur, f. Strenge, Schärfe, f.; à la —, streng genommen, allenfalls; on tonte —, mit der größten Strenge; de —, unerläßlich; tenir — à qn., einen streng halten. [fleisch, m.
Rillette, f. fein gehacktes Schweine-
Rimailler, vn. schlechte Verse machen.
Rimailleur, m. Reimschmied, m.
Rime, f. Reim, m.
Rimer, va. et n. reimen (auf, avec); sich reimen.
Rimeur, m. Reimschmied, m.
Rinceau, m. (arch.) Laubwerk, n.
Rincée, f. fam. Tracht Prügel, f.; Regenguß, m.
Rincer, va. ausspülen; fig. pop. auszanken, ausprägeln.
Rinçure, f. Spülwasser, n.
Ringard, m. Hebeisen, n.; (loc.) Rührstange, f.
Ringeau, Ringeot, m. Unterlauf des Kiels zum Vordersteven, m.
Riole, f. fam. kleiner Schmaus unter Freunden, m.
Rioter, vn. fam. kichern.
Rioteur, m. Kicherer, m.
Ripaille, f. pop. Schmauserei, f.; faire —, schmausen.
Ripailler, vn. pop. schmausen.
Ripailleur, m. pop. Vielfraß; Schlemmer, m.
Ripe, f. (mag.) Kratzeisen, n.
Riper, va. (mag.) abkratzen, abschaben. [fend.
Ripicole, a. an Ufern lebend, wach-
Ripopée, f. Gemisch von Ueberresten an Wein, n.; fam. Mischmasch, m. [f.; (escr.) Gegenstoß, m.
Riposte, f. schnelle Gegenantwort,
Riposter, va. et n. schnell antworten; (escr.) nachstoßen.
Ripuaires (Francs —), m. pl. Ripuarier, m. pl.
Rire, vn. irr. lachen (über, de); anlachen (einen, à qn.); scherzen, lustig sein; auslachen; vous voulez —, Sie belieben zu scherzen; je ne ris pas, es ist mein Ernst; tout lui rit, Alles geht ihm nach Wunsch; fam. votre habit rit, Ihr Rock ist zerrissen; se —, v. pr. lachen (über, de); auslachen (einen, de qn.); spotten (über einen, de qn).
Rire, Ris, m. Lachen, Gelächter, n.
Ris, m. Kalbsdrüse, f.; — de veau, Kalbsbröschen, n.; Kalbsmilch, f.; (mar.) Reff, n. Segelringe, m. pl.
Risban (rib-), m. (fort.) Rißbank, f.
Risdale, f. Reichsthaler, m.
Risée, f. Gelächter, Gespött, n.
Risette, f. angenehmes Lächeln, n.
Risibilité, f. Vermögen zu lachen, n. [werth.
Risible, a. lächerlich, belachens-
Risquable, a. gewagt, waglich, gefährlich.
Risquant, -e, p. et a. gefährlich.
Risque, m. Gefahr, f. Wagniß, n.; à tout —, auf Gerathewohl; à ses -s et périls, auf seine Gefahr (Verantwortlichkeit) hin.
Risquer, va. et n. wagen; Gefahr laufen. [bellement, m.
Rissole, f. Fleischpastetchen; Gar-
Rissolé, m. gebräuntes Fleisch, n.
Rissoler, va. bräunen; braun braten; —, vn. et se —, v. pr. braun werden.
Risson, m. Dreganker, m.
Rit, Rite, m. Kirchengebrauch, m.
Ritournelle, f. Ritornell, n.; fig. Wiederholung, f.
Rituel, m. Kirchenbuch, n.; -ordnung; Regelsammlung, f. [n.
Rivage, m. Küste, f. Gestade, Ufer,
Rival, -e, a. wetteifernd; —, m. -e, f. Nebenbuhler, Mitbewerber, m.; -in, f.
Rivaliser, vn. et a. wetteifern.
Rivalité, f. Nebenbuhlerschaft, Mitbewerbung, f.
Rive, f. Ufer, n.; — d'un bois, Rand eines Waldes, m.
River, va. nieten; festschmieden.
Riverain, m. Uferbewohner; Holzmärker, Angrenzer, m.; —, -e, a. Ufer ...
Rivet, m. Niet, n.; Vernietung; innere Naht eines Schuhes, f.
Rivetier, m. Nietmeißel, m.
Rivicole, a. (h. n.) Ufer ...
Rivière, f. Fluß, m.; — de diamants, Diamantenschnur, f.
Rivièreux, a. m. faucon —, Flußfalke, m.

Rivoir, m. Riethammer, m.
Rivoyeur, m. -se, f. Flußaufwohner, m.; -in, f.
Rivulaire, a. (bot.) Bach ...
Rivurales, f. pl. Ufermuscheln, f. pl. [winden), m.
Rivure, f. Stift, Dorn (eines Gelenkes), m.
Rixdale, f. Reichsthaler, m.
Rixe, f. Streit, m. Zänkerei, f.
Riz, m. Reis, m.; **faire du -,** Reis kochen.
Rizière, f. Reisfeld, n.
Rob, m. (ap.) eingekochter Saft, m.
Robe, f. Oberkleid, n.; Rock, m.; Robe; fig. Haut, f. Balg, m.; Schale, Hülse, f.; Amtskleid, n.; Stand, m.; **- de chambre,** Schlafrock, m.; **gens de -,** Rechtsgelehrte, m. pl.
Robelage, m. (chap.) Ausrupfen, n.
Rober, va. (chap.) ausrupfen.
Robert, m. Robert, m.; **sauce -,** Essigbrühe mit Zwiebeln, f.
Robette, f. bärenes Hemd der Karthäuser, n. [bois, Freischütz, m.
Robin, m. Rechtsverdreher; - des
Robinet, m. Hahn (am Faße ꝛc.), m.
Robinocrate, s. herrschsüchtig (von Rechtsgelehrten).
Robinocratie (-cie), f. Herrschsucht (der Rechtsgelehrten), f.
Roboratif, -ve, a. (méd.) stärkend.
Robuste, a. -ment, adv. stark, kräftig, dauerhaft.
Roc, m. Felsen; (bl. et bch.) Thurm, m.; **- noir,** schwarzer Basalt, m.
Rocaille, f. Muschelwerk, n.
Rocailler, va. mit Muschelwerk ausfüttern.
Rocailleur, m. Grottenarbeiter, m.
Rocailleux, -se, a. felsig; fig. holperig.
Rocambole, f. spanischer Knoblauch, m. Rocambole, f.
Roche, f. Felsen, m.; Gestein, n. Gebirgsart, f.; Borax, m.; **- cristal de -,** Bergkrystall, m.; **- serpentineuse,** Serpentinstein, m.; **- primitive,** Urgebirgsart, f.; **de la vieille -,** von altem Schrot und Korn; bewährt; **-s,** pl. Backsteine, m. pl.
Rocher, m. Felsen, m. Klippe; Stachelschnecke, f.; fig. fam. parler à des -s, tauben Ohren predigen.
Rocher, va. den Borax auftragen; -, vn. (br.) schäumend emporsteigen (von Hefen).
Rocheraie, m. Felsentaube, f.
Rochet, m. Chorhemd mit engen Aermeln, n.; Mantel der Pairs (in England), m.
Rocheux, -se, a. felsig.
Rochier, m. Steinfalke, m.
Rochoir, m. Boraxbüchse, f.
Rococo, m. Rococo(stil), m.; fig. das Altmodische; -, a. altmodisch, schnörkelig.
Rôdage, m. Herumstreifen, n.
Rôder, vn. herumstreifen.
Rôdeur, m. Landstreicher, m.; - de nuit, Nachtschwärmer, m.
Rodoir, m. (tan.) Treibkutte, f.
Rodolphe, m. Rudolph, m.
Rodomont, m. Großprahler, m.
Rodomontade, f. Großprahlerei, f.
Rodrigue, m. Roderich, m.
Rogat, m. Anschreiben (eines geistlichen Richters), n.
Rogations, f. pl. (eath.) öffentliche Gebete 3 Tage vor Himmelfahrt, n. pl.
Rogatoire, a. commission -, Anrufung der gerichtlichen Hülfe eines fremden Richters, f.
Rogaton, m. Wisch; Bettelbrief, m.; -s, pl. übrig gebliebene Brocken, m. pl. Aufgewärmtes, n.
Roger, m. Rüdiger, m.
Roger-bontemps, m. fam. Lebemann, m.
Rogne, f. (méd.) eingewurzelte Krätze; Baumkrabbe, f.; Holzschwamm, m. [n.
Rognement, m. (rel.) Beschneiden,
Rogne-pied, m. (maréch.) Wirteisen, n.
Rogner, va. beschneiden, beschroten; fig. verkürzen, schmälern. [-in, f.
Rogneur, m. -se, f. Kipper, m.;
Rogneux, -se, a. krätzig, räudig.
Rognoir, m. (chand.) Beschneidezeug, n.
Rognon, m. Niere, f. Nierenstück, n. Nierenbraten, m.; avoir, tenir, ou mettre les mains sur les -s, die Hände in die Seite stemmen.
Rognonner, vn. brummeln, zanken.
Rognure, f. Abschnitzel, n. Abfall, m.; **- de papier,** Papierspäne, m. pl.
Rogomme, m. fam. Schnaps, m.
Rogue, a. trotzig, aufsässig.
Roi, m. König, m.; **en -,** königlich; köstlich; **- des abeilles,** Bienenkönigin, f.; **jour des -,** Dreikönigstag, m.; **morceau de -,** köstlicher Bissen, m.; **cœur de -,** großmüthiges Herz, n.
Roide (rède), a. steif, starr, straff; steil, jähe; reißend; fig. halsstarrig; **voix -,** rauhe Stimme, f.; **se tenir -,** steif und fest auf etw. beharren; -, adv. pfeilschnell, sehr lebhaft; **- mort,** mausetodt; **mener qn. bien -,** einem sehr übel mitspielen.
Roideur (ré-), f. Steifheit, Straffheit; Steilheit; Schnelligkeit; fig. Halsstarrigkeit, Unbiegsamkeit, f.
Roidillon (ré-), m. kleine Anhöhe, f.
Roidir (ré-), va. steif, straff machen; anspannen; steif ausstrecken; -, vn. et se -, v. pr. steif werden, erstarren; fig. sich abhärten; Trop bieten; sich stemmen.
Roitelet, m. fam. Zaunkönig, m.; fig. Dudelfürst, m.
Roland, m. Roland; fig. tapferer Held, m.
Rôle, m. Rolle (auch tht.); Liste, f.; **à tour de -,** der Reihe nach.
Rôler, va. et n. (dr.) viele Bogen voll schreiben; einregistriren.
Rôlet, m. Rölleben, n.
Rôleur, m. Tabaksreller, m.
Rollier, m. Mandelkrähe, f.
Romain, -e, a. et s. römisch; fig. groß, edel; Römer, m.; -in, f.; fam. Lump; (tht.) Claqueur, m.
Romain, m. Romanus, m.
Romaine, f. Schnellwage, f.
Roman, -e, a. et s. romanisch; (bot.) Romanische, n. (die) romanische Sprache, f.
Roman, m. Roman, m.
Romance, f. Romanze, f. [m.
Romance, m. (bot.) Provençalische,
Romancier, m. Romanschreiber, m.
Romanesque, a. -ment, adv. romanhaft.
Romantique, a. romantisch, -, m. Romantiker, m. Romantik, f.
Romarin, m. Rosmarin, m.
Rome, Rom.
la Romélie, Rumelien, n.
Rompre, va. brechen, zer-, auf-, ein-; unterbrechen, hemmen; bereiteln; abbrechen (eine Unterhaltung); - vif, rädern; - qn. aux affaires, jem. mit den Geschäften vertraut machen; - les chemins, die Wege verderben; - les oreilles à qn., einem die Ohren vollschreien; - la glace, die Bahn brechen; - sa maison, sein Gesinde abschaffen; - un cheval, ein Pferd zureiten; à tout -, stürmisch; il a été applaudi à tout -, er hat stürmischen Beifall geerntet; -, vn. brechen; abbrechen (im Gespräche); zerfallen; se -, v. pr. brechen, zerbrechen; zerreißen, sich lösen; se - le bras, den Arm brechen; se - la tête, sich den Kopf zerbrechen (über etw., à qc.).
Rompu, -e, p. et a. (v. Rompre); fig. todtmüde, wie gerädert; geübt (in etw., à qc.); à bâtons -s, mit Unterbrechungen.
Ronce, f. Brombeerstrauch, m.; -s, pl. fig. Dornen, m. pl.; fig. Hindernisse, n. pl.
Roncerale, f. Brombeerhecke, f.
Rond, -e, a. rund; gleich, eben; offen, aufrichtig; compte -, Rechnung ohne Bruch, f.; voix -e, volle Stimme, f.; tout -, adv. einfach, ungekünstelt, offen, freimüthig; -, m. Rundung, f. Kreis, m.; en -, in die Runde.
Rondache, f. großer Rundschild, m.
Ronde, f. (mil.) Runde; runde Schrift; (mus.) ganze Tactnote, f.; - de table, Rundgesang, m.; à la -, rund herum.
Rondeau, m. Ringelgedicht; (mus.) Rondo, n.; (arch.) Stab, m.; Backschaufel, f. [fett.
Rondelet, -te, a. rundlich; ein wenig
Rondelle, f. kleiner runder Schild; (scp.) Rundmeißel, Rundstichel, m.; Scheibe, f.
Rondement, adv. gleich, eben; rasch; aufrichtig; ernstlich, redlich.
Rondette, f. Erdeheu, m.
Rondeur, f. Rundung, f.
Rondin, m. Knüttel, Prügel, m.
Rondiner, va. pop. durchprügeln.
Rondir, va. (den Schiefer) runden; -, vn. (mar.) abfallen.
Rond-point, m. Rondel, n.
Ronflant, -e, a. schnarrend; hochtrabend. [Brummen, n.
Ronflement, m. Schnarchen; fig.
Ronfler, vn. schnarchen; schnauben (von Pferden); brummen, schnarren, krachen. [-in, f.
Ronfleur, m. -se, f. Schnarcher, m.;

Rongement, m. Benagen, n.
Ronger, va. benagen, jernagen; zerfressen; fig. nagen; — qn., einen aussaugen.
Rongeur, a. m. nagend, quälend; -s, m. pl. Nagethiere, n. pl.
Roquelaure, f. Reitmantel, Regenrock, m.
Roquer, vn. (échs.) rochiren.
Roquet, m. Bastardmops, m.; (eine Art) Mantel, m.
Roquetin, m. Seidenspule, f.
Roquette, f. Rante; Seidenspule, f.; faire la —, ein Signal mit Raketen geben.
Roquille, f. Viertelschoppen, m.
Rorifère, a. Thau bringend.
Rorqual, m. Nordaper, m.
Rosace, f. (arch.) Einfensrose, f.
Rosacé, -e, a. rosenartig.
Rosage, m. **Rosagine**, f. Alprose, Bergrose, f.
Rosaire, m. Rosenkranz, m.
Rosat, a. mit Rosen bereitet; vinaigre —, Rosenessig, m.; huile —, Rosenöl, n. [m.
Rosbif, m. Rostbraten, m.; Rostbeef,
Rose, f. Rose, f.
Rose, f. Rose; Rosette; Rothfeder; — à cent feuilles, Centifolie, f.; couleur de —, rosenfarben: fig. être sur un lit de -s, auf Rosen gebettet sein; — en tasse, rothe Schminke in Näpfchen, f.
Rose, a. rosenfarben; —, m. Rosenroth, m. [(Wein).
Rosé, -e, a. rosenroth, blaßroth
Roseau, m. Schilf, Schilfrohr, n.
Rose-croix, m. Rosenkreuzer, m.
Rosée, f. Thau, m.
Roselière, f. Schilfgegend, f.
Roselle, f. Weindrossel, f.
Rosemonde, f. Rosamunde, f.
Roseraie, f. Rosengarten, m.
Rosereaux, m. pl. russisches Pelzwerk zu Mützen, n.
Rosette, f. Röschen, n.; Rosette; rosenförmige Bandschleife; rothe Kreide; rothe Tinte; (horl.) Stellschraube, f.
Rosettier, m. Rosettenstempel, m.
Rosiclaire, m. Rothgiltdenerz, n.
Rosier, m. Rosenstock, -strauch, m.; — mousseux, Moosrose, f.
Rosière, f. Rosenmädchen, n.; Rothfeder, f.
Rosiforme, a. rosenförmig.
Rosmarins, m. pl. Wallrossarten, f. pl.
Rosoir, m. Schmetzbel, m.
Rosores, m. pl. Nagethiere, n. pl.
Rossane, f. gelbe Pfirsiche, f.; Kaninchengericht, n.
Rosse, f. (Schind-) Mähre, f.
Rossée, f. pop. Tracht Prügel, f.
Rosser, va. pop. durchprügeln.
Rossignol, m. Nachtigall, f.; Rohrpfeifchen, n.; Dietrich, m.
Rossignolade, f. Nachtigallengesang, Triller, m.
Rossignolement, m. Nachtigallenschlag, m.
Rossignoler, vn. wie eine Nachtigall singen. [f.
Rossignolet, m. junge Nachtigall,
Rossignolette, f. Nachtigallenweibchen, n.
Rossinante, m. et f. Rossinante; fig. Schindmähre, f.
Rossolis, m. Rossoli (Liqueur), m.
Rostrale, a. f. mit Schiffsschnäbeln geziert.
Rostre, m. Rednerbühne, f.; Schiffsschnabel; (bot.) Schnabel, m.
Rostré, -e, a. schnabelförmig.
Rostricornes, m. pl. Schnabelhornkäfer, m. pl.
Rostriforme, a. schnabelförmig.
Rosture, f. Seilwindungen, f. pl.
Rot, m. pop. Rülps, m.
Rôt, m. Braten, m.; gros —, Braten von Thieren, m.; menu —, petit —, gebratenes Geflügel, n.
Rotacé, -e, a. (bot.) radförmig.
Rotateur, m. Umdrehmuskel, m.
Rotation, f. Achseldrehung, f.
Roter, vn. pop. rülpsen.
Rôti, m. Braten, m.
Rôtie, f. geröstete Brodschnitte, f.
Rôtir, va. braten, rösten; fig. versengen; —, vn. et se —, v. pr. braten, gebraten werden; an der Sonne fast verbrennen, versengen.
Rôtissage, m. Rösten der Erze, m.
Rôtisserie, f. Garküche, f.
Rôtisseur, m. -se, f. Garkoch, m.; -köchin, f.
Rôtissoire, f. Bratmaschine, f.
Rotonde, f. Rundgebäude, n.; Sitz im Hintertheile eines Eilwagens, m.
Rotondité, f. Runde; Beleibtheit, f.
Rotoquage, m. Wiederanschalmung, f.
Rotoquer, va. wieder anschalmen.
Rotule, f. Kniescheibe, f.
Roture, f. Bürger-, Bauernstand, m.; die Bürgerlichen, m. pl.
Roturier, -ère, a. -érement, adv. bürgerlich.
Rouage, m. Räderwerk, n.
Rouan, a. m. cheval —, Rothschimmel, m.; — vineux, Schwelfuchs, m. [Vorbohrer, m.
Rouanne, f. (charp.) Vorreiser;
Rouanner, va. mit dem Reiser zeichnen; ausbohren.
Rouannette, f. (charp.) kleiner Vorreiser, m.
Rouble, m. Rubel, m.
Rouc, m. Vogel Greif, m.
Rouche, f. (mar.) Rumpf, m.
Roucou, m. Orleans, m.
Roucouer, va. mit Orleans färben.
Roucoulement, m. Ruchsen (der Tauben), n.
Roucouler, vn. ruchsen, girren.
Roucouyer, m. Orleansbaum, m.
Roudou, m. Färberbaum, m.
Roue, f. Rad, n.; faire la —, ein Rad schlagen; pousser à la —, nachbeißen.
Roué, m. (ber) Gerädterte; fig. Wüstling, m.; —, -e, a. gerädert; fig. locker, frivol. [n.
Rouelle, f. Scheibe, f.; Gebund Reife,
Rouennerie (-ane-), f. Baumwollenzeuge aus Rouen, n. pl.
Rouer, va. rädern; — de coups, braun und blau schlagen.
Rouerie, f. fam. Schelmstück, n.
Rouet, m. Rad, Spinnrad, n.; (vitr.) Bietzug, m.; **arquebuse à —, Halenbüchse**, f.; — de moulin, Kammrad, n.
Rouette, f. Wiede, f.
Rouge, a. roth; glühend; — clair, hochroth; — mort, blaßroth; — foncé, dunkelroth; teindre en —, roth färben; —, m. Roth, n. rothe Farbe; rothe Schminke, f.; Rothauge (Fisch), n.; mettre du —, sich roth schminken.
Rouge-aile, f. Weindrossel, f.
Rougeâtre, a. röthlich.
Rougeaud, -e, a. rothbäckig.
Rouge-gorge, m. Rothkehlchen, n.
Rougeole, f. Rötheln, Masern, f. pl.
Rouge-queue, m. Rothschwanz, m.
Rougerole, f. rother Wiesenklee, m.
Rouget, m. Rothfeder (Seefisch), f.
Rougette, f. rother Hund (Fliedermaus), m.
Rougeur, f. Röthe; Hyphlatter, f.
Rougir, va. roth färben; glühend machen; — l'eau, Wasser mit Wein vermischen; —, vn. roth werden; glühend werden; erröthen, sich schämen; faire —, schamroth machen.
Rougissure, f. Kupferröthe, f.
Rouï, m. Rösten, n.; sentir le —, nach dem Gefäße schmecken.
Rouille, f. Rost; Brand im Getreide, m.; — de cuivre, Grünspan, m.
Rouillé, -e, a. verrostet; brandig (vom Getreide).
Rouiller, va. rosten machen; —, vn. et se —, v. pr. rosten, verrosten; fig. versauern.
Rouilleux, -se, a. (bot.) rostfarbig.
Rouillure, f. Rost, m. Verrostung, f.
Rouir, va. et n. rösten (Flachs oder Hanf). [ied ꝛc., n.
Rouissage, m. Rösten (des Flachs
Rouissoir, v. Routoir.
Roulade, f. Herabrollen, n.; gefüllte Fleischschnitte, m. pl.; (mus.) Läufer, m.
Roulage, m. Rollen, Wälzen (der Fässer); Fracht-, Fuhrwesen, n.; par le —, per Achse; Fuhrlohn, Packhof, m.; (arch.) Brüstung, f.; fer de —, Rollbrett, m.
Roulant, -e, a. rollend; chemin —, glatter Fahrweg, m.; chaise -e, Reisiche, f.; feu —, Rottenfeuer, n.
Rouleau, m. Walze; Walze, f.; Rollholz; Nudelholz, n.; Rollhof, m.; (arch.) Schnörkel, m.; Walzenschneide, f.
Roulée, f. Lampretengarn, n.; pop. Tracht Schläge, f.
Roulement, m. Rollen, n. Wirbel (auf der Trommel); (mus.) Lauf, m.; — des bas, Aufwickeln der Strümpfe, n.; faire un —, einen Wirbel schlagen.
Rouler, va. rollen, fortrollen; aufrollen, zusammenwickeln; — les yeux, die Augen verdrehen; — qc. dans sa tête, etw. im Schilde führen. — carrosse, Pferd und Wagen haben; —, vn. rollen, sich drehen; im Umlaufe sein, vorhanden sein; sich herumtreiben; sich fortheifen;

tout -e là-dessus, Alles beruht darauf; cela me -e dans l'esprit, das geht mir im Kopfe herum; – avec qn., mit einem im Dienste abwechſeln; – sur qc., ſich um einen Gegenſtand drehen; se –, v. pr. ſich wälzen, ſich herumwälzen.

Roulet, m. (chap.) Rollſtock, m

Roulette, f. Rädchen, n. Rolle, f.; Roulettſpiel, n.; – d'enfant, Rollwagen (der Kinder), m.; lit à –, Rollbett, n.

Rouleur, m. Blattwickler (Inſect); Tabulettkrämer, m.

Rouleuse, f. Blattwickelraupe, f.

Roulier, m. Frachtfuhrmann; (mine) Karrenläufer, m. [-kittel, m.

Roulière, f. Fuhrmannsſtraße, f.;

Roulis, m. (mar.) Schwanken, n. la Roumélie, Rumelien, n.

Rouloir, m. (cir.) Rollholz, n.

Roulon, m. Sproſſe (einer Leiter); Geländerdocke, f.

Roulure, f. Einrollen der Blätter, n.

Roupie, f. Naſentropfen, m.; Rupie (Münze), f.

Roupieux, -se, a. pop. triefnaſig.

Roupiller, vn. halb ſchlafen.

Roupilleur, m. -se, f. fig. Schlafmütze, f.

Rouquet, m. (chass.) Rammler, m.

Roussable, a. lieux -s, pl. Plätze wo die Heringe geräuchert werden, m. pl. [pl.

Roussaille, f. kleine Weißfiſche, m.

Roussarde, f. Rilkarpfen, m.

Roussâtre, a. röthlich, fuchsroth.

Rousseau, m. et a. Rothkopf, m.

Rousselet, m. Zuckerbirne, f.

Rousseline, f. Sumpfſterne, f.

Rousserolle, f. Rohrdroſſel, f.

Roussette, f. Hundshai, m.; Baumnachtigall; Art Birne, f.

Rousseur, f. Röthe, f.; taches de –, Sommerſproſſen, f. pl.

Roussi, m. Zuchtlieder, n.; brandlichter Geruch, m. [erhitzen.

Roussiller, vn. et a. abſengen; fig.

Roussin, m. kräftiger Hengſt, m.

Roussir, va. röthlich machen, bräunen, röſten; –, vn. röthlich, bräunlich werden.

Rouster, va. (mar.) wublen.

Rousture, f. (mar.) Wubling, f.

Rout (ra-oute), m. Verſammlung von Standesperſonen, Aſſemblée, f. [den.

Routailler, va. das Wild zutreiben.

Route, f. Weg, m. Landſtraße, f.; Marſch, m.; Fahrt (eines Schiffes); fig. Bahn, f.; feuille de –, Marſchroute, f.; faire –, ſteuern, ſegeln.

Routier, m. Reiſebuch für Seefahrer, n.; vieux –, alter erfahrener Mann, m.; carte -ère, Volkskarte, f.

Routine, f. Geſchäftserfahrung, Geſchäftsübung, f.; Schleudrian, m.

Routinier, m. Gewohnheitsmenſch, m.; –, -ère, a. Alltags ...

Routinièrement, adv. gewohnheits-, übungsmäßig.

Routoir, m. Hanfröſte, f.

Rouverin, a. m. fer –, ſprödes Eiſen, n.

Rouvieux, m. (vét.) Räude, f.; –, a. räudig.

Rouvre, m. Steineiche, f.

Rouvrir, va. wieder öffnen.

Roux, rousse, a. roth, rothgelb; rothläufig; beurre –, braune Butter, f.; vents –, rauhe Winde, m. pl.; lune rousse, (der) rauhe Aprilmonat, m.; –, m. rothgelbe Farbe; braune Butterbrühe, f.

Royal, -e, a. -ement, adv. königlich; fig. köſtlich.

Royale, f. (com.) Futterleinwand; Königspflaume, f.; Knebelbart, m.

Royaliser, va. königlich geſinnt machen; –, vn. königlich geſinnt ſein, [Royalismus, m.

Royalisme, m. Königspartei, f.

Royaliste, a. königlich geſinnt; –, m. Königlichgeſinnter, Royaliſt, m.

Royaume, m. Königreich; – des cieux, Himmelreich, n.

Royauté, f. Königswürde, f. Königthum, n.

Royoc, m. Tintenwurzel, f.

Ru, m. Wäſſerungsgraben, m.; Goſſe, Rinne, f.

Ruade, f. Ausſchlagen (der Pferde ꝛc.), n.; fig. Grobheit, f.

Ruart, m. (mine) Waſchtrübe, f.

Ruban, m. Band, n. Bandwurm, m.

Rubané, -e, a. gebändert, geſtreift; jaspe –, Bandjaspis, m.

Rubanée, f. Bandmutter, f.

Rubaner, va. – la cire, das Wachs bändern. [del, m.

Rubanerie, f. Bandweberei, f.; -band

Rubanier, m. -ère, f. Bandwirker; -bändler, m.; -in, f.

Rubasse, f. Rauchtopas, m.

Rubéfaction, f. Hautröthen, n.

Rubéfiant, a. die Haut röthend.

Rubéfier, va. (méd.) Röthe hervorbringen.

Rubéole, f. Braunwurz, f.

Rubète, Rubette, f. Krötengift, n.

Rubiacées, f. pl. krappartige Gewächſe, n. pl.

Rubican, a. m. cheval –, Stichelſchimmel, m.; –, m. Stichelhaar, n. [ſticht), kupferig.

Rubicond, -e, a. roth (vom Be-

Rubification, f. Röthen der Haut, n.

Rubigineux, -se, a. (bot.) roſtfarbig.

Rubis, m. Rubin, m.; – de Barbarie, Granat, m.; faire – sur l'ongle, die Nagelprobe machen; payer – sur l'ongle, bis auf den letzten Heller bezahlen. [gang, m.

Rubord, m. (mar.) erſter Kimmgang, m.

Rubricaire, m. Rubriken-, Titelfundtaler, m.

Rubrique, f. Röthel, m.; Ueberſchrift, Rubrik, f.; Kniff, m.

Rubriquer, vn. Kniffe kennen.

Ruchaire, a. Bienenſtöcke bauend.

Ruche, f. Bienenkorb, -ſtock, m.; Verzierung an Hauben ꝛc., f. Bart an Damenhüten, m.

Ruchée, f. ein Bienenkorb voll.

Rucher, m. Bienenhaus, n.

Rudanier, -ère, a. pop. grob, barſch.

Rude, a. rauh; herbe; holperig; ſtg. roh, grob, barſch; ſtrenge; mühſam; main –, ſchwere Hand, f.; hiver –, ſtrenger Winter, m.; fam. cela me paraît –, das kommt mir unwahrſcheinlich vor; manger -ment, wader eſſen; boire -ment, tüchtig trinken.

Rudenté, -e, p. et a. verſtäbt, rundgerippt.

Rudenter, va. (arch.) verſtäben.

Rudenture, f. (arch.) Verſtäbung, f.

Rudéral, -e, a. auf Schutt wachſend.

Rudesse, f. Rauhheit; Härte, Strenge; ſtg. Grobheit; Schwierigkeit, f.; -s, pl. harte Worte, n. pl.

Rudiment, m. Anfangsgründe, m. pl. [gründe betreffend.

Rudimentaire, a. die Anfangs-

Rudoyer, va. anfahren, anſchnauzen; hart zuſetzen. [te, f.

Rue, f. Gaſſe, Straße; (bot.) Raute, f.

Ruée, f. Streuſtroh, n.

Ruelle, f. Gäßchen; Schlafzimmer (der Damen), n.; Platz hinter dem Bette, m.

Ruellée, f. Mauerkehle, f.

Rueller, va. (vign.) die Erde anhäufeln.

Ruer, va. ſchleudern; – à tort et à travers, blind darauf los ſchlagen; –, vn. hinten ausſchlagen; se –, v. pr. herfallen (über, sur).

Rueur, -se, a. hinten ausſchlagend.

Rufin, m. Rufinus, m.

Rugiens, m. pl. Rugier, m. pl.

Rugine, f. (chir.) Zahnmeißel, m. Beinfeile, f.; Schrot-, Schabeiſen, n.

Ruginer, va. mit der Beinfeile reinigen.

Rugir, vn. brüllen (vom Löwen).

Rugissant, -e, a. brüllend.

Rugissement, m. Brüllen, n.

Rugosité, f. Runzeligkeit, Runzel, f. [lig.

Rugueux, -se, a. (bot.) runze-

Ruiller, va. (arch.) Zeichen machen (bei Grundriſſen ꝛc.).

Ruine, f. Verfall, Einſturz; Untergang, m.; Ruine, f.; -s, pl. Trümmer, pl.

Ruiner, va. zerſtören, niederreißen, verwüſten; zu nichte machen; verderben; – qn. de réputation, einen um ſeinen guten Namen bringen; se –, v. pr. in Verfall gerathen, baufällig werden; fig. zu Grunde gehen. [derblich.

Ruineux, -se, a. baufällig; verRuiniforme, a. ruinenförmig.

Ruinure, f. (charp.) Einkerbung, f.

Ruisseau, m. Bach, m.; Goſſe, f.; cela traîne dans le –, das iſt abgeſchoſſenes Zeug.

Ruisseler, vn. rieſeln, rinnen, triefen.

Rumb (rombe), m. Windſtrich (auf dem Compaſſe), m.

Rumeur, f. Lärm, Aufruhr, m. Gerücht, n.; – publique, Volksſtimme, f.

Rumination, f. Wiederkäuen, n.

Ruminer, va. et n. wiederkäuen; fig. überdenken.

Rumnerie (rome-), f. Rumbrennerei, f.

Rump (ronpe), m. Rumpfparlament, n.

Runcaires (ron-), m. pl. (die) ſich in den Wäldern verſammelnden Waldenſer, m. pl.

Runciné (ron-), -e, a. (bot.) ſchrotſägeförmig.

Runes, f. pl. Runenſchrift, f.

Runique, a. runiſch.

Ruotte, f. Ackerfurche, f. [ſen ...

Rupestre, Rupestral, -e, a. Felſ-

Rupicole, a. auf Felſen lebend.

Ruptoire, m. Aufmittel, n.

Rupture, f. Bruch, m.; Aufbrechen, n.; Einbruch, m.; fig. Auflöſung; Farbenbrechung, f.

Rural, -e, a. zum Felde, zum Lande gehörig; Feld ..., Land ..., Ackerbau ..., Acker ...

Ruricole, a. auf Feldern lebend.

Ruse, f. Liſt, f. Ränke, pl.

Rusé, -e, a. liſtig, ſchlau; —, Schlaukopf, m. [wechſeln.

Ruser, vn. Liſt anwenden; (chass.)

Russe, a. et s. ruſſiſch; Ruſſe, m.; -ſin, f.

la Russie, Rußland, n.

Rustaud, -e, a. bäuerlich; fig. grob; —, m. Bauerkerl; Grobian, m.

Rusticité, f. bäuerliſches Weſen, n. Grobheit, f.

Rustique, a. -ment, adv. bäuriſch, ländlich; kunſtlos; grob, ungeſittet; l'ordre —, die toscaniſche (Säulen-) Ordnung.

Rustiquer, va. berappen; — une pierre, einen Stein grob behauen.

Rustre, a. grob, ungeſchlacht, flegelhaft; —, m. Bauerlümmel, Erzgrobian, m.

Rut, m. Brunſt, Brunſt, Brunſtzeit, f.

Rutacées, f. pl. rautenartige Pflanzen, f. pl.

Rutilant, -e, a. goldglänzend.

Ryzophage, m. Spitzkäfer, m.

S.

Sa, ſeine, ihre. [der weißer Wein, m.

Sabaillon, m. mit Zucker verſüßt-

Sabaïsme, v. Sabéisme.

Sabatte, f. Ankerſchiffe, f.

Sabbat, m. Sabbath; Hexentanz, m.; Walpurgisnacht, f.; fig. großer Lärm, m.

Sabbataire, m. Sabbathheiliger, -halter, m. [bathjahr, n.

Sabbatique, a. année —, Sab-

Sabéen, m. Sabäer, m.

Sabéisme, m. Stern- und Feueranbetung, f.

Sabine, f. Sadebaum, m.

Sabins, m. pl. Sabiner, m. pl.

Sable, m. Sand, m.; Sanduhr, f.; Harngries, m.; — mouvant, Flugſand, m.; — de ravine, Triebſand, m.; — de fer, Eiſenfeilicht, n.

Sabler, va. ſanden; mit Sand beſtreuen; in Sand formen; fam. auf einen Zug austrinken.

Sableur, m. Sandformenmacher; pop. Säufer, m.

Sableux, -se, a. ſandig. [f.

Sablier, m. Sanduhr; -büchſe,

Sablière, f. Sandgrube; (charp.) Schwelle, Sohle, f.

Sablon, m. feiner Sand, Scheuerſand, m.; passer qc. au —, etw. mit Sand ſcheuern.

Sablonner, va. mit Sand ſcheuern.

Sablonneux, -se, a. ſandig; ſteinig; rivage —, Sandufer, n.

Sablonnier, m. Sandmann, m.

Sablonnière, f. Sandgrube, f.; Formſandkaſten, m.

Sabord, m. Stückpforte, f.

Sabot, m. Holzſchuh; Pferdehuf; Kreiſel, m.; (charp.) Lehre, f.; Beſchläge (an den Füßen eines Schrankes ꝛc.), n.; fam. ſchlechte Geige, f.; — à enrayer, Hemmſchuh, m.; fig. dormir comme un —, wie eine Ratte ſchlafen.

Saboter, vn. et a. kreiſeln; mit Holzſchuhen einhertappen; (Tuch) walken; pop. verpfuſchen.

Sabotier, m. Holzſchuhmacher, m.

Sabotier, va. pop. herumjauſen; ausgaukeln. [n.

Sabre, m. Säbel, m.; Heckenmeſſer,

Sabrenas, m. pop. Pfuſcher, m.

Sabrenauder, Sabrenasser, va. pop. pfuſchen.

Sabrer, va. niederſäbeln; fam. übers Knie brechen; ausrotten (Mißbräuche).

Sabretache, f. Säbeltaſche, f.

Sabreur, m. fam. Haudegen, m.

Saburral, -e, a. (méd.) von Unreinigkeiten, Schleim ꝛc. herrührend.

Saburre, f. (mar.) Ballaſt (von Sand), m.; (méd.) Unreinigkeit, f. Schleim, m.

Sac, m. Sack; Beutel, Ranzen, Torniſter, m.; Buskleid, n.; Plünderung, f.; Sackweg, m.; Blinddarm, m.; — à blé, Kornſack, m.; — de blé, Sack voll Korn, m.; — de nuit, Reiſeſack, m.; — à ouvrage, Strickbeutel, m.; dévote à —, Betſchweſter, f.; affaire qui est dans le —, Sache die ſo gut iſt wie abgemacht; homme de — et de corde, Galgenſtrick, Spitzbube, m.; — percé, Verſchwender; mettre qn. au —, jem. überführen.

Saccade, f. Ruck mit dem Zügel, m.; fig. Rüffeln, n.; Ungleichheit im Stile, f.; avoir une —, einen Verweis bekommen; par -s, ruck-, ſtoßweiſe; -s, pl. unregelmäßige Schriftzüge, m. pl.

Saccader, va. mit dem Zügel ſchnellen; style -é, kurz abgebrochener, unzuſammenhängender Stil, m.

Saccage, m. Sackfeuer, f.; unordentlicher Haufen, m.; Verwirrung, f.

Saccagement, m. Plünderung, f.

Saccager, va. plündern; durch einander werfen.

Saccageur, m. Plünderer, m.; —, a. plünderungsſüchtig.

Saccatier, m. Kohlenführer, m.

Saccharifère (saka-), a. zuckerhaltig. [ſartig.

Saccharin (saka-), -e, a. zucker-

Saccharum (-karome), m. Zuckerrohr, n.

Sacoophore, m. Buchsbaum, m.

Sacerdoce, m. Prieſterſtand, m.

Sacerdotal, -e, a. prieſterlich.

Sachée, f. ein Sack voll.

Sachet, m. Säckchen, n. Beutel; Staubbeutel, m.; — à dragée, Schrotbeutel, m.

Sachettes, f. pl. Nonnen vom Orden der Bäuenden, f. pl.

Sacoche, f. Sattelkaſche; Geldkaſche, f. [ſwerk, n.

Sacome, m. herverſtehendes Sims-

Sacramental, -e, Sacramentel, -le, a. -lement, adv. ſacramentlich, Sacraments ...; mots -aux, paroles -elles, Jawort, n. Einwilligung, f.

Sacre, m. Salbung, Weihe, Krönung, f.; Würgfalk, m.

Sacrement, m. Sacrament, n.; saint —, Abendmahl; Hochwürdiges, n.; s'approcher des -s, zur Beichte und zum Abendmahle gehen.

Sacrer, va. ſalben; weihen; —, vn. fluchen, ſchwören.

Sacrifiable, a. zum Opfer tauglich.

Sacrificateur, m. Opferprieſter; Hohepriester, m.

Sacrificature, f. Opferprieſteramt; Hohepriesteramt, n.

Sacrifice, m. Opfer, n. Opferung; fig. Aufopferung, f.; faire le — de qc. à qn., einem ein Opfer mit etw. bringen.

Sacrifier, va. et n. opfern; aufopfern; se —, v. pr. ſich aufopfern.

Sacrilége, m. Entweihung, f.; Kirchenraub; Kirchenräuber, Gottesläſterer, m.; —, a. kirchenräuberiſch, ruchlos. [lich, gottvergeſſen.

Sacrilégement, adv. gottesläſterSacripant, m. Prahler, m. Großmaul, n.

Sacristain, m. Küſter, Meßner, m.

Sacristie, f. Sakriſtei, f.; Kirchenſchatz, m. [nenklöſtern), f.

Sacristine, f. Meßnerin (in Non-

Sacrum (-ome), m. Heiligenbein, n.

Saducéen, m. Sadducäer, m.

Saducéisme, m. Lehre der Sadducäer, f. [ſpeis, n.

Safran, m. Safran, m.; Safranſafrané, -e, a. ſafrangelb.

Safraner, va. mit Safran färben.

Safranier, m. pop. Lump, m.

Safranière, f. Safranpflanzung, f.

Safre, m. Saflor, m.; —, a. gefräßig, gierig.

Sagace, a. ſcharfſinnig.

Sagacité, f. Scharfſinn, m.

Sage, a. -ment, adv. weiſe, klug; verſtändig, geſaßen; artig, ſittſam, ehrbar; folgſam, lenkſam, fromm (von Pferden und Hunden); cette balance est —, dieſe Wage iſt richtig; —, m. weiſer Mann, Weltweiſer, m.

Sage-femme, f. Hebamme, f.

Sagesse, f. Weisheit, Klugheit, Gelaſſenheit; Sittſamkeit, Ehrbarkeit; Folgſamkeit, Artigkeit (der Kinder), f.; — prématurée, Altklugheit, f.

Sagette, f. Pfeilkraut, n.
Sagittaire, m. (astr.) Schütze, m.
Sagitté, -e, a. (bot.) pfeilförmig.
Sagou, m. Sago, m.; **Sagopalme**, f.
Sagouin, m. Art kleiner Affen; fig. fam. Schmutzbartel, m.
Sagoutier, m. Sagopalme, f.
Sagum (-ome), m. Saie, f. (ant.) Kriegsmantel, m.
Saï, m. Wiesiaffe, m.
Saie, f. (orf.) Krapbürste, f.
Saieter, va. (orf.) mit der Krapbürste reinigen.
Saïga, m. tatarische Antilope, f.
Saignant, -e, a. blutend, blutig.
Saignée, f. Aderlaß; Ableitungsgraben, m.; – d'un étang, Ablassen eines Teiches, m.
Saignement, m. Bluten, n.; – du nez, Nasenbluten, n.
Saigner, va. zur Ader lassen; abzapfen, ableiten; (einen Teich) ablassen; (das Fleisch) abwaschen; –, vn. bluten; – du nez, aus der Nase bluten; fig. sich muthlos beweisen; se –, v. pr. sich zur Ader lassen; fig. sich stark angreifen.
Saigneur, m. Freund vom Aderlassen, m. [tend.
Saigneux, -se, a. blutig, noch blu-
Saillant, -e, a. hervorstehend; überhangend; fig. hervorstechend, ausgezeichnet.
Saillie, f. stoßweises Hervorsprudeln, stoßweises Herausspringen, n.; Ausbruch, m.; fig. Auffahren, n.; witziger Einfall, m.; (arch.) Ausladung, f.; par -s, schub-, ruckweise.
Saillir, va. bespringen, beschälen; –, vn. hervorschießen, herausspritzen; –, vn. irr. (arch.) hervorragen.
Sain, -e, a. -ement, adv. gesund (auch fig.); vernünftig, richtig; – et sauf, gesund und wohlbehalten.
Sainbois, m. italienische Daphne, Seidelbastrinde, f.
Saindoux, m. Schweinschmalz, n.
Sainfoin, m. spanischer Klee, m. Esparsette, f.
Sait, -e, a. -ement, adv. heilig; geweiht, fromm; wie ein Heiliger; terre -e, geloben Land, n.; histoire -e, Kirchengeschichte, f.; jeudi –, grüner Donnerstag; vendredi –, Charfreitag, m.; semaine-e, Charwoche, f.
Saint, m. -e, f. der, die Heilige; pauvre –, armer Schlucker, m.; ne savoir à quel – se vouer, weder aus noch ein wissen; fam. – du jour, Held des Tages, m.
Sainteté, f. Heiligkeit, f.
Saint-germain, m. Saint-Germainbirne, f. [richt, n.
Saint-office, m. Inquisitionsgeri-
Sais (sa-Ice), **Saïs**.
Saisi, m. (pal.) (der) Verkümmerte, m.; –, -e, a. ergriffen, bestürzt.
Saisie, f. gerichtlicher Beschlag, Arrest, m. Verkümmerung, f.; – exécution, Auspfändung, f.
Saisine, f. Besitzergreifung; Einweisung in den Besitz; (mar.) Beschlagleine, f.; être en –, im Besitze sein.
Saisir, va. ergreifen, packen; in Beschlag nehmen, verkümmern; fig. begreifen, verstehen; überfallen; se –, v. pr. sich bemächtigen; festnehmen; fig. se –, ou être saisi, erschüttert oder gerührt werden, heftig erschrecken. [bar.
Saisissable, a. (dr.) verkümmerbar.
Saisissant, -e, a. ergreifend; plötzlich befallend.
Saisissement, m. Bestürzung, f. plötzlicher Schrecken, m.; – de cœur, Beklemmung des Herzens, f.
Saison, f. Jahreszeit; fig. rechte Zeit; Säe, Erntezeit, f.; – morte, geschäftslose Zeit; fam. Gurkenzeit, f.; hors de –, zur Unzeit; cette chose est de –, dazu ist noch Zeit; ce n'est plus de –, das ist aus der Mode.
Salabre, m. Sackzeug, n.
Salade, f. Salat, m.; Bier und Brod (für die Pferde), n.; assaisonner une –, einen Salat anmachen.
Saladier, m. Salatschüssel, f. Salatförderchen, n.
Salage, m. Einsalzen, n.
Salaire, m. Lohn; fig. verdienter Lohn, m.; verdiente Strafe, f.
Salaison, f. Einsalzen, n.; eingesalzene Waaren, f. pl. Salzfleisch, n.
Salamalec, m. Friede sei mit euch! fam. tiefer Bückling, m.
Salamandre, f. Salamander, Molch, m.; -s, pl. Feuergeister, m. pl.
Salamanque, Salamanca.
Salamine, f. Salamis, n.
Salant, -e, a. puits –, Salzbrunnen, m.; lac –, Salzsee, m.
Salarier, va. besolden, salarieren.
Salaud, -e, a. schmutzig; –, m. Schmutzbartel, m.
Salaude, f. Schmutzwinkel, m.
Sale, a. -ment, adv. schmutzig, unsauber; unflätig.
Salé, m. Salzfleisch, n.
Salé, -e, a. gesalzen, salzig; fig. beißend, witzig; eau-e, Salzlache, f.
Salègre, m. unreines Steinsalz, n.
Salep, m. Salep, m.
Saler, va. salzen; einsalzen, einpökeln; fig. fam. übertheuern; pop. pfeffern.
Salerne, Salerno.
Saleron, m. Salzfaßschale, f.
Saleté, f. Schmutz, m.; fig. Unflätherei, f.; -s, Zoten, f. pl.
Saleur, m. Einsalzer, m.
Salicaire, f. Weiderich, m.
Salicinées, f. pl. Weidenarten, f. pl.
Saliens, a. et m. pl. salische Priester (auch: prêtres –); Franes –, salische Franken, m. pl.
Salière, f. Salzfaß, n.; (man.) Augengrube, f.
Salifiable, a. salzerzeugend.
Salification, f. Salzbildung, f.
Saliguad, -e, a. schmutzig, –, m. Schmutzfink, m.
Salignon, m. Salzfloß, m.
Salin, m. unreine Potasche, f. Laugensalz, n. [–, Salzgeschmack, m.
Salin, -e, a. salzig; salzicht; gout

Salinage, m. zur Salzbildung erforderliche Zeit, f.
Saline, f. Salzfleisch, Pökelfleisch; Salzwerk, n. Salzkothe, f.
Salinier, m. Pottaschensieder, m.
Salique, a. salisch; loi –, salisches Gesetz, n.
Salir, va. beschmutzen, beflecken.
Salissant, -e, a. schmutzend.
Salisson, f. Schmutzwinkel, m.
Salissure, f. Schmutzfleck, m.
Salivaire, a. speichelabsondernd; glande –, Speicheldrüse, f.
Salivation, f. Speichelfluß, m.; Speicheleur, f.
Salive, f. Speichel, m.
Saliver, vn. viel Speichel auswerfen.
Salle, f. Saal, m.; Zimmer, n. Stube; – d'asile, Kleinkinderbewahranstalt; – du commun, Dienstenstube, f.; – de tilleuls, Lindenplatz (in einem Garten); – à manger, Speisesaal, m.; – d'armes, Fechtboden, m.; – de l'opéra, Opernhaus, n.; tenir –, Unterricht im Tanzen oder Fechten geben.
Salluste, m. Sallust(ius), m.
Salmerin, m. Sälmling, m.
Salmigondis, m. Ragout, n.; fig. Mischmasch, m.
Salmis, m. Ragout von gebratenem Federwildpret, n.
Saloir, m. hölzernes Salzfaß; Pökelfaß, n.
Salomé, f. Salome, f.
Salomon, m. Salomon, m.
Salon, m. großer Saal, m.; Gesellschafts-, Empfangszimmer, n. Putzstube, f.; fig. Gesellschaftszirkel, m. vornehme Welt; – de peintures, Gemäldeausstellung, f.; – de treillage, Gartensalon, m.
Salope, a. -ment, adv. schlampig; –, f. Schlampe, f. [Zote, f.
Saloperie, f. Unreinlichkeit, Sauerei; **Salorge**, m. Salzniederlage, f.
Salpêtre, m. Salpeter, m.; fig. tout pétri de –, aufbrausend.
Salpêtrier, m. Salpetersieder, m.
Salpêtrière, f. Salpetersiederei, f.; ein Hospital in Paris.
Salpicon, m. Gericht aus Gurken, Schinken, Trüffeln ꝛc. mit Essig, n.
Salsepareille, f. (bot.) Sarsaparille, f.
Salsifis, m. (bot.) Bocksbart, m.
Salsugineux, -se, a. salzig; salzicht.
Saltateur, m. Geberdenspieler, m.
Saltation, f. Geberdenkunst, f.
Saltigrades, f. pl. Springspinnen, f. pl. [Handwurst, m.
Saltimbanque, m. Quacksalber,
Salubre, a. gesund, heilsam.
Salubrité, f. Gesundheit; Zuträglichkeit, f.
Saluer, va. grüßen, begrüßen; sich empfehlen; salutiren; je vous -e, ich empfehle mich Ihnen.
Salure, f. salziger Geschmack, m.
Salut, m. Wohlfahrt, f. Heil, n.; Rettung, f.; Gruß, m. Salutiren (eath.) Schlußgebet, n.
Salutaire, a. -ment, adv. heilsam, zuträglich, nützlich.

Salutation, f. Gruß, m. Begrüßung, f. [lohn, m.
Salvage, m. droit de —, Bergelohn, m.
Salvations, f. pl. (dr.) Vertheidigungsschrift, f.
Salve, f. Salve, f.; — d'applaudissements, Applaus, m.
(la) **Samarie**, Samaria(en), n.
Samaritain, -e, a. et s. samaritisch; Samaritaner, m.; -in, f.
Samedi, m. Sonnabend, m.; — saint, Osterheiligabend, m.
Samiel, **Samiehl**, m. Samum (Wind), m.
Samien, -ne, a. (géogr.) samisch.
Samolède, m. Samojede, m.
Samuël, m. Samuel, m.
Sancir, vn. (mar.) versinken.
Sanctificateur, m. (th.) Heiligmacher, m. [lighaltung, f.
Sanctification, f. Heiligung, Heiligmachung, f.
Sanctifier, va. heilig machen; heilig halten, heiligen. [tigung, f.
Sanction, f. obergerichtliche Bestätigung, f.
Sanctionner, va. Gesetzeskraft ertheilen, bestätigen.
Sanctuaire, m. Heiligthum, Allerheiligstes (der Juden), n.; passer au poïde du —, mit der größten Gewissenhaftigkeit erwägen.
Sandal, m. Sandelholz, n.
Sandale, f. Sandale, f.
Sandalier, m. Sandalenmacher; -träger, m.
Sandapile, f. Armensarg, m.
Sandaraque, f. Sandarach, m. Rauschgelb, n.
Sandat, **Sandre**, m. Zander, m.
Sandwich (sanedouitch), m. Schinkenbutterbrod, n.
Sang, m. Blut, Geblüt; Geschlecht, n. Herkunft, f.; prince du —, Prinz von Geblüt, m.; cheval pur —, Vollblutpferd, n.; avoir du — aux ongles, empfindlich sein; Muth haben; mettre qn. en —, einen blutig schlagen. [blut, n.
Sang-de-dragon, m. Drachen-
Sang-froid, m. Kaltblütigkeit, f.
Sanglant, -e, a. blutend, blutig; empfindlich, kränkend.
Sangle, f. Gurt, m.; — de cheval, Sattelgurt, m. [prügeln.
Sangler, va. gürten; fig. derb durchSanglier, m. wildes Schwein, n.; — mâle, Eber, Keiler, m.
Sanglot, m. Schluchzen, n.
Sanglotement, m. Schluchzen, n.
Sangloter, vn. schluchzen. [m.
Sanguе, f. Blutegel; fig. Wucherer,
Sanguificatif (-ghui-), -ve, a. bluterzeugend.
Sanguification (-ghui-), f. Bluterzeugung, f. [verwandeln.
Sanguifier (-ghui-), va. in Blut
Sanguifique (-ghui-), a. zu Blut werdend. [nisch; blutroth.
Sanguin, -e, a. blutreich; sanguinaire, a. blutdürstig; —, f. (bot.) Knöterich, m.
Sanguine, f. Blutstein, Rothstein, m.
Sanguinole, f. Blutspritze, f.
Sanguinolent, -e, a. mit Blut vermischt.
Sanguinolente, f. Blutbart, m.
Sanguipurge (-ghui-), a. blutreinigend.
Sanguisuge (-ghui-), a. blutsaugend; —, m. Blutsauger, m.
Sanhédrin (sa-né-), m. großer Rath der Juden, m.
Sanicle, f. Wundkraut, n.
Sanie, f. wässeriger Eiter, m.
Sanieux, -se, a. eiternd.
Sanitaire, a. loi —, Sanitätsgesetz, n.; police —, Gesundheitspolizei, f.
Sans, prp. ohne, ohne zu; — cela, sonst; — quoi, wo nicht; — vous, wenn Sie nicht wären.
Sans-cœur, m. feiger, schamloser Mensch, m.
Sans-culotte, m. (der) Revolutionär, Hosenlose, Sansculott, m.
Sans-culottisme, m. Pöbelherrschaft, f.
Sans-fleur, f. Feigenapfel, m.
Sansonnet, m. Staar (Vogel), m.
Sans-peau, f. Birne ohne Schale, f.
Sans-prendre, m. Solo (im Whombrespiele), n.
Sans-souci, a. sorglos.
Santé, f. Gesundheit, f.; maison de —, Krankenhaus, n.; Irrenheilanstalt, f.
Santoline, f. Gartenzypresse, f.
Santonine, f. Wurmsame, m.
Sanve, f. Ackersenf, m.
Saône (sône), f. Saone, f.
Sapa, m. Traubenmus, n. [m.
Sapajou, m. kleiner Affe (auch fig.),
Sapan, m. rothes Sandelholz, n.
Sape, f. Untergraben, Sappiren, n.
Saper, va. untergraben, sappiren.
Sapeur, m. Sappirer; sapeur-pompier, Feuerwehrmann, m.
Saphique, a. (poét.) sapphisch.
Sapientiaux, s. m. pl. livres —, Bücher der Weisheit, n. pl.
Sapin, m. Tanne; — rouge, Rothtanne, f. [baiken, m.
Sapine, f. Tannenbret, n.; Tannen-
Sapinière, f. Tannenwald; tannener Kahn, m. [Seifen ...
Saponacé, -e, a. seifenbaumartig,
Saponaire, f. Seifenkraut, n.
Saponé, -e, a. seifenartig; als Seife dienend. [delbar.
Saponifiable, a. in Seife verwan-
Saponification, f. Verwandeln in Seife, n. Seifenbereitungskunst; (chim.) Verwandlung in Fettsäure, f. [dein.
Saponifier, va. in Seife verwan-
Saponiforme, a. seifenähnlich.
Saporifique, a. einen Geschmack habend.
Sapote, f. Breiapfel, m.
Sapotier, m. Breiapfelbaum, m.
Sapotille, v. Sapote.
Sapotillier, v. Sapotier.
Saquebute, f. eine Art Posaune.
Sar, m. Viergras, n.
Sarache, f. kleine Aße, f.
Saragosse, Saragossa.
Sarbacane, f. Blaserohr; Sprachrohr, n. [nem, n.
Sarbotière, f. Gefäß zu Gefrorenem, m.
Sarcasme, m. beißender Spott, m.
Sarcastique, a. beißend, sarkastisch.
Sarcelle, f. Krickente, f.
Sarche, m. Stebrand, m.
Sarclage, m. Säten, Jäten, n.
Sarcler, va. g(j)äten, ausg(j)äten.
Sarcleur, m. -se, f. G(J)äter, m.; -in, f.
Sarcloir, m. G(J)äthaue, f.
Sarclure, f. ausgegätetes Unkraut, n.
Sarcocarpe, m. Fleisch der Frucht, n.
Sarcocèle, m. Fleischbruch, m.
Sarcocolle, f. Fleischleim, m.
Sarcologie, f. (an.) Fleischlehre, f.
Sarcomateux, -se, a. tumeur -se, Fleischgeschwulst, f.
Sarcome, m. Fleischgewächs, n
Sarcophage, m. Sarkophag; Steinz., Brachtsarg, m.; Aegyptisch.
Sarcopte, m. Krätzmilbe, f.
Sarcostome, f. Fleischmilbe, f.
Sarcotique, a. (méd.) fleischerzeugend.
la **Sardaigne**, Sardinien, n.
Sarde, a. et s. sardinisch; Sarde, m.; -din, f.; Sardinier, m.; -in, f.
Sardin, m. obere Seitengallerie eines Schiffes, f. [linnet, n.
Sardinal, **Sardinau**, m. Sardel-
Sardine, f. Sardelle, f.
Sardinière, f. v. Sardinal.
Sardoine, f. Sardonyx, m.
Sardoin, m. Regrand, m.
Sardonien, **Sardonique**, a. krampfhaft; fig. hämisch; rire —, gezwungenes Lachen, n.
Sardonix, m. Sardonyx, m. [m.
Sargasse, m. schwimmender Tang,
Sargue, **Sarguet**, m. Geldbrasen, m.
Sarguemines, Saargemünd.
Sarigue, m. Beutelthier, n.
Sarione, f. junger Salm, m.
Sarmate, a. et s. sarmatisch; Sarmate, m.; -tin, f.
Sarmatique, a. sarmatisch; plique —, Weichselzopf, m. [dol, n.
Sarment, m. Weinrebe, f.; Rebe
Sarmentacées, f. pl. Rebenarten, f. pl. [bend; rankig.
Sarmenteux, -se, a. rebentra-
Sarrasin, -e, a. et s. sarazenisch; Sarazene, m.; -nin, f.
Sarrasin, m. blé —, Buchweizen, m.
Sarraisine, f. Fallgatter, n.
Sarrau, m. leinener Kittel, m.
Sarrette, f. Kinnbackenkrampf, m.; Scharfenkraut, n.
Sarriette, f. Bohnenkraut, n.
Sarrot, v. Sarran.
Sartie, f. Tauwerk, n.
Sartis, m. (mar.) Ziehseil, n.
Sarve, f. Pöpe (Fisch), f.
Sas, m. Haarsieb, n.; Schleusenfall, m.; fig. passer au gros —, nur obenhin untersuchen. [m. pl.
Sassanides, m. pl. Sassaniden,
Sasse, f. (mar.) Wasserschaufel, f.
Sasser, va. sieben, durchsieben; fig. sorgfältig erwägen.
Sasset, m. feines Haarsieb, n.
Sassoire, f. Lenkscheit, n.
Satané, -e, pop. verteufelt.
Satanique, a. satanisch. [m.
Satellite, m. Trabant (auch astr.),
Satiété (-cié-), f. Uebersättigung, f.; Ueberdruß, m.
Satin, m. Atlas, m.

Satinade, f. Halbatlas, m.
Satinage, m. Weben auf Atlasart; Glätten, Satiniren, n.
Satinaire, m. Atlasweber, m.
Satiné, -e, a. atlasartig; papier —, Seidenpapier, n.
Satiner, va. auf Atlasart weben; —, vn. wie Atlas aussehen.
Satire, f. Spottgedicht, n.; fig. Spott, m.
Satirique, a. -ment, adv. spöttisch; —, m. Satiriker, m.
Satiriser, va. durchhecheln.
Satisfaction, f. Befriedigung, Zufriedenheit, Genugthuung, f.
Satisfactoire, a. genugthuend.
Satisfaire, va. irr. zufrieden stellen; Genugthuung geben (einem, qn.); befriedigen; entsprechen; —, vn. Genüge leisten (einer Sache, à qc.); — à une objection, einen Einwurf widerlegen; — à un payement, eine Zahlung leisten; se —, v. pr. seine Wünsche befriedigen.
Satisfaisant, -e, a. befriedigend, genügend; gefällig (Manieren).
Satisfait, p. et a. zufrieden (mit, de); vergnügt. [ger, m.
Satisfacteur, m. (myth.) Urheber, Erzeuger.
Satrape, m. Satrap, m.
Satron, m. Köderfisch, m.
Saturation, f. (chim.) Sättigung, f.
Saturer, va. (chim.) sättigen.
Saturnales, f. pl. Saturnalien, f.
Saturne, m. Saturn, m. [pl.
Saturnin, -e, a. colique -e, Bleikolik, f.; —, m. Bleimatter, f.
Satyre, m. Satyr, Waldmensch; fig. Lustmensch, m.
Satyrion, m. Knabenkraut, n.
Satyrique, a. satyrartig; unanständig.
Sauce, f. Brühe, Tunke, f.; — rousse, braune Butterbrühe, f.; — Robert, Senfbrühe mit Essig und Zwiebeln, f.; donner ordre aux -s, die Küche gut besorgen; faire la — à qn., einem einen derben Verweis geben. [nässt.
Saucé, -e, a. eingetunkt; fig. durch-
Saucer, va. in die Brühe tunken; fig. — qn., einen ausschelten.
Saucière, f. Brühnäpfchen, n.
Saucisse, f. Bratwurst; Pulverwurst, f.; — fumée, Knackwurst, f.
Saucisson, m. Fleisch-, Schlackwurst; Pulverwurst, f.
Sauf, -ve, a. unverletzt, wohlbehalten; sain et —, frisch und gesund; —, prp. unbeschadet, ohne Nachtheil, mit Vorbehalt, mit Ausnahme. [n.; Geleitsbrief, m.
Sauf-conduit, m. sicheres Geleit,
Sauge, f. Salbei, f.
Saugrenée, f. in Salzwasser gekochte Erbsen mit Butter und Kräutern, f. pl. [bern.
Saugrenu, -e, a. abgeschmackt, albern.
Saugrenuer, vn. faselbern.
Saül, m. Saul, m.
Saulaie, f. Weidengehölz, n.
Saule, m. Weide; — pleureur, Trauerweide, f.
Saulet, m. Weidenzeisig, m.

Saumâtre, a. salzig; eau —, Brackwasser, n.
Saumier, m. Lachsharpune, f.
Saumon, m. Salm, Lachs; (cir.) Schmelztrog, m.; Mulde Blei, f.; étain en —, Blockzinn, n.
Saumoné, -e, a. lachsartig; truite -e, Lachsforelle, f.
Saumoneau, m. junger Lachs, m.
Saumure, f. Salzlake, -brühe, f.
Saumuré, -e, a. gesalzen, eingepökelt.
Saunage, m. Salzhandel, m.
Saunet, vn. Salz sieden.
Saunerie, f. Salzwerk, n. Salzsiederei; Salzniederlage, f. [m.
Saunier, m. Salzsieder; -händler,
Saunière, f. großes Salzfaß, n.; -kasten, m.
Saupe, m. Goldstrich (Tisch), m.
Saupiquet, m. Würzbrühe, f.
Saupoudrer, va. mit Salz bestreuen, bestreuen.
Saur, a. hareng —, Pökling, m.
Saure, a. gelbbraun.
Saurel, m. Stachelmakrele, f.
Saurer, va. räuchern.
Sauret, v. Saur.
Sauriens, m. pl. Eidechsen, f. pl.
Saurin, m. — de bouche, angeräucherter Hering, m. [tringe, n.
Saurissage, m. Räuchern der He-
Saurisserie, f. Platz wo die Heringe geräuchert werden, m. [m.
Saurisseur, m. Heringsräucherer,
Saurite, m. Eidechsennatter, f.; -stein, m.
Saussaie, f. Weidengebüsch, n.
Saussure, f. greffe en —, Pfropfen in die abgelöste Wurzel, n.
Saut, m. Sprung, Satz; Fall; Wasserfall; — de mouton, Seitensprung (von Pferden), m.; — de loup, Wolfsgrube, f.; de plein —, mit einem Satze; fig. faire le —, es wagen, sich endlich entschließen.
Sautage, m. Eintreten der Heringe (beim Einpacken), n.
Sautant, -e, a. (bl.) aufrecht stehend. [des Windes, n.
Sante, f. — de vent, Umspringen
Sautelle, f. Segrede, f.
Sauter, vn. springen, hüpfen; überspringen; umspringen (vom Winde); aufliegen; — aux nues, aus der Haut fahren; — aux yeux, fig. in die Augen springen; faire — qn., einen stürzen; faire — un vaisseau, ein Schiff in die Luft sprengen; faire — la cervelle à qn., einen niederschießen; se terre en a.-é, er hat sein Gut darüber eingebüßt; —, va. über etw. springen; fig. überhüpfen, überschlagen; auslassen; — le fossé, den Sprung wagen.
Sautereau, m. kleiner Springer, m.; Tangente (an Tastinstrumenten), f. [gemäß, n.
Sauterelle, f. Heuschrecke, f.; Schrägsauterie, f. Hüpfen, n.
Saute-ruisseau, m. Laufbursche, m.
Sauteur, m. -se, f. Springer, m.; -in, f.; fig. leichtfertiger Mensch; habile —, Tausendkünstler, m.

Sauteuse, f. Hopser (Tanz), m.; pop. leichtfertige Person, f.
Sautillement, m. Hüpfen, n.
Sautiller, vn. hüpfen; fig. Sprünge machen.
Sautoir, m. (bl.) geschobenes Kreuz; en —, kreuzweise über einander gelegt; Sperrkegel, m.
Sauvage, m. droit de —, Bergegeld, n.
Sauvage, a. wild, scheu; leutescheu; barsch, schroff; feu —, Ausschlag (der Kinder), m. [m.
Sauvageon, m. (jard.) Wildling,
Sauvagerie, f. wildes, barsches, ungeselliges, scheues, schroffes Wesen, n.; wilde Einsiedelei, f.
Sauvagin, -e, a. wildpretmäßig; gout —, Wildgeschmack, m.
Sauvagine, f. Wassergeflügel, n.; Wildgetränk; Salz, m.
Sauve-garde, f. Schutz, Schirm; Schutzbrief, m. Schutzwache, f.; (mar.) Leittau, n.
Sauvement, v. Sauvage, m.; Auflösen (einer Dissonanz), n.
Sauver, va. retten, erretten; bergen; ersparen, befreien; entschuldigen, rechtfertigen; erlösen; verhehlen; se —, v. pr. sich retten, sich flüchten, sich wegbegeben; sich schützen; selig werden; se — sur qc., sich an etw. schadlos halten; -q qui peut! rette sich wer kann! sehe jeder wo er bleibe! (mar.) zum Rüsten! le -e qui peut, (grr.) das zeichen zum Rüsten.
Sauvetage, m. (mar.) Bergen gestrandeter Güter, n.; Rettung, f.
Sauveteur, m. Rettungsboot, n.
Sauveur, m. Retter; Heiland, m.
Savamment, adv. gelehrt; mit Sachkenntniß. [fläche, f.
Savane, f. Fichtenwald, m.; Grä-
Savant, -e, a. gelehrt, erfahren, bewandert. [deutel, m.
Savantasse, m. fam. gelehrter Wind-
Savate, f. alter Schuh, m.; fig. trainer la —, in armseligen Umständen sein; Pantoffelbiede, m. pl.; ungeschickter Mensch, m.
Savaterie, f. Schuhtrödel, m.
Save, f. Sau (Fluß), f.
Saveneau, m. **Savenelle**, f. (peh.) Streichwathe, f. [dungen.
Saveter, va. pop. pervisuchen, ver-
Savetier, m. Schuhflicker; fig. Stümper, m. [haftigkeit, f.
Saveur, f. Geschmack, m.; Schmackhaftigkeit, f.
Savoie, va. et n. irr. wissen; können (gelernt haben); kennen, verstehen; erfahren; — vivre, Lebensart besitzen; je ne saurais, ich kann nicht, ich könnte nicht; je ne sache personne qui, ich wüßte niemand der; que je sache, soviel ich weiß, meines Wissens; que je ne sache, daß ich nicht wüßte; —, cela, à —, nämlich; c'est à —, à —, wer weiß, es ist noch die Frage; vous saurez, Sie müssen wissen; se —, v. pr. bekannt sein; bekannt werden. —, m. Wissen, n. Geschicklichkeit, f. Kenntnisse, f. pl.

Savoir-faire, m. Geschicklichkeit, Gewandtheit, Geschäftskundigkeit, f.
Savoir-vivre, m. Lebensart, f.
Savon, m. Seife, f.; pop. Verweis, m.
Savonnage, m. Einseifen, n.
Savonner, va. einseifen; pop. den Kopf waschen, ausschelten.
Savonnerie, f. Seifensiederei, f.
Savonnette, f. Seifenkugel, f.; monire à –, Kapseluhr, f.
Savonneux, -se, a. seifenartig.
Savonnier, m. Seifensieder; Seifenbaum, m.
Savonnière, f. Seifenkraut, n. fm.
Savonnoir, m. (cart.) Glättstift, m.
Savourer, va. kosten, schmecken; sich laben.
Savouret, m. Markknochen, m.
Savoureux, -se, a. -sement, adv. schmackhaft; mit Geschmack.
Savoyard, -e, a. et s. savoyardisch; Savoyard, m.; -in, f.
Saxatile, a. an od. zwischen Steinen wachsend.
la Saxe, Sachsen, n.
Saxifrage, a. steinauflösend; –, f. Steinbrech, m.
Saxon, -ne, a. et s. sächsisch; Sachse, m.; -sin, f.
Sayon, m. (ant.) Kriegsrock, m.
Sbire, m. Schurre, m.
Scabellon, m. Fußgestell, n.
Scabieuse, f. Grindkraut, n. [dig.
Scabieux, -se, a. krätzig, grindScabre, a. (bot.) scharf.
Scabreux, -se, a. holperig; fig. mißlich, gefährlich; wunderlich.
Scabrides, f. pl. rauhblätterige Pflanzen, f. pl.
Scabrosité, f. (bot.) Rauhigkeit, f.
Scalaire, f. Treppenmuschel, f.
Scalène, a. ungleichseitig.
Scalpel, m. Zergliederungsmesser, m.
Scalper, va. skalpiren.
Scammonée, f. Purgierwinde, f.
Scandale, m. Aergerniß, n.; pierre de –, Stein des Anstoßes, m.; Anstoßen, n.
Scandaleux, -se, a. -sement, adv. ärgerlich, anstößig.
Scandaliser, va. Aergerniß geben, ärgern; se –, v. pr. sich ärgern (über de).
Scander, va. scandiren.
Scandinave, a. et s. skandinavisch; Skandinavier, m.; -in, f.
la Scandinavie, Skandinavien, n.
Scandix, f. Kerbel, m.; – cerfeuil, Gartenkerbel, m.
Scape, f. (mar.) Ankerschaft, m.
Scaphandre, m. Schwimmkleid, n.
Scapiforme, a. (bot.) schaftförmig.
Scapulaire, m. Scapulier, Ordensgehänge, n.; –, a. zum Schulterblatte gehörig.
Scarabée, m. Käfer; – à trompe, Rüsselkäfer, m.; – pulsateur, Todtenuhr, f. [f. pl.
Scarabéides, f. pl. Käfergattungen,
Scaramouche, m. Pickelhering, Hanswurst, m.
Scardasse, f. große Kardätsche, f.
Scare, m. Papageifisch, m.
Scarieux, -se, a. (bot.) raffeldürr.

Scarificateur, m. Schröpfschnäpper, m.
Scarification, f. Schröpfen, n.
Scarificatoire, m. Schröpfeisen, n.
Scarifier, va. schröpfen.
Scarito, m. Grabkäfer, m.
Scarlatine, a. f. fièvre –, Scharlachfieber, n.
Scatophage, m. Kothfliege, f.
Scatopse, m. Dungfliege, f.
Sceau, m. Siegel, n.; Siegelabdruck, m. [m. Böjewicht, m.
Scélérat, -e, a. ruchlos, gottlos; –,
Scélératesse, f. Verruchtheit, Gottlosigkeit, f. [ner Spiegel, n.
Scellage, m. Zusammenkitten Steiner
Scellé, m. Siegel, n. gerichtliche Verfiegelung, f.; apposer ou mettre le –, verfiegeln; lever le –, entfiegeln.
Scellement, m. (mag.) Befestigung, f.; – en plomb, Eingießen mit Blei, n.
Sceller, va. fiegeln, verfiegeln; fig. befestigen; Klammern in eine Mauer einsetzen; – une bouteille, eine Flasche verpfropfen.
Scelleur, m. Siegler, m.
Scène, f. Bühne, f. Schauplatz; Auftritt, m.; fig. Schauspiel, n.
Scénique, a. zur Bühne gehörig, scenisch. [Scenen, Inscenesetzung, f.
Scénisation, f. Eintheilung in
Scéniser, va. in Scene setzen.
Scénite, m. et f. Zeltbewohner, m.; -in, f. [lerei, f.
Scénographie, f. Decorationsmo-
Scénographique, a. scenographisch, perspectivisch. [fest, n.
Scénopégies, f. pl. Laubhütten-
Scepticisme, m. Zweifellehre, Zweifelsucht, f.
Sceptique, a. skeptisch; –, m. Skeptiker, Zweifler, m.
Sceptre, m. Scepter, n.; fig. Herrschaft, f.
Schaffouse, Schaffhausen, n.
Schall (ch-), m. Charst, m.
Schelling (ch-), m. Schilling, m.
Schelot (ch-), m. (sal.) Pfannenstein, m.
Schéma, Schème (sk-), m. (astr., géom.) Riß, Abriß, m.
Schématiser (sk-), va. sinnlich vorbilden.
Schématisme (sk-), m. (phil.) Schematismus, m.; bildliche Schreibart, f. [n.
Schénanthe (sk-), f. Kameelheu,
Schénobate (sk-), m. Seiltänzer, m. [kunst (der Alten), f.
Schénobatée (sk-), f. Seiltänzer-
Schésis (sk-), f. natürliche Körperbeschaffenheit, f.
Schigre (sk-), m. Ziegerkäse, m.
Schirre (sk-), m. (chir.) verhärtete Drüsengeschwulst, f.
Schismatique (ch-), a. glaubensabtrünnig; –, m. Abtrünniger, Schismatiker, m. [f. Schisma, n.
Schisme (ch-), m. Kirchenspaltung,
Schiste (ch-), m. Schiefer, m.; – argileux, Thonschiefer, m.
Schisteux (ch-), -se, a. schieferig(-icht), blätterig.

Schlague (ch-), f. (grr.) Stockschläge, m. pl. Fuchtel, f. [m.
Schlagueur (ch-), m. Schläger,
Schlich (chlik), m. (mine) Schlich, m. [der Soole, n.
Schlotage (ch-), m. (sal.) Sieden
Schloter (ch-), va. (sal.) Pfannenstein aufgeben. [m.
Schoner (chonère), m. Schooner,
Schorl (ch-), m. (min.) Schörl, m.
Sciage, m. Sägen, n.; bois de –, Schnittholz, n.
Sciagraphie, f. Durchschnittriß, m.; Stundenbestimmung nach dem Schatten, f.
Sciant, -e, a. pop. widerwärtig.
Sciatérique, f. Sonnenuhrkunst, f.
Sciatique, a. goutte –, Lendenweh, n.
Scie, f. Säge, f.; Sägefisch, m.; pop. Plage, f.; Hundewetterlied, n.
Sciemment, adv. wissentlich.
Science, f. Wissenschaft, Kenntniß; Lehre, f. Wissen, n.; Kunst, f.
Scène, f. Lumberfisch, m.
Scientifique, a. -ment, adv. wissenschaftlich, gelehrt.
Scier, va. et n. sägen, schneiden; (mar.) rückwärts rudern; – sur fer, gegen den Wind rudern; pop. – le dos, überlästig sein.
Scierie, f. Sägemühle, f.
Scieur, m. Säger; Schnitter, m.; – de long, Bretschneider, m.; tréteau de –, chevalet de –, Sägebock, m.
Scille (ci-le), f. Meerzwiebel, f.
Scillote (ci-lote), f. (sal.) Schöpfeimer, m.
Scinder, va. spalten, theilen.
Scinque, m. Stinkeidechse, f.
Scintillation (-ti-la-), f. Funkeln, n. [funkeln.
Scintiller (-ti-lé), vn. flimmern,
Sciographie, v. Sciegraphie.
Scion, m. Reis, n. Schößling, m.
Sciotte, f. Handsäge, f.
Scipion, m. Scipio, m.
Scirpe, m. Binse, f.
Scissile, a. spaltbar. [spalt, m.
Scission, f. Spaltung, f.; Zwie-
Scissionnaire, m. Spaltungsurheber, m.; –, a. sich absondernd, glaubensabtrünnig.
Scissure, f. Riß, m. Felsspalte, f.
Scitaminées, f. pl. Bananengewächse, n. pl.
Sciure, f. Sägespäne, m. pl.
Scivien, -ne, a. eichhornartig.
Scléreux, -se, a. tissu –, Faserstoffgewebe, n.
Sclérodermе, a. harthäutig.
Sclérophylle, a. hartblätterig.
Sclérotique, f. Hornhaut im Auge, f.; –, a. (méd.) verhärtend.
Scolaire, a. année –, Schuljahr, n. [lenrecht, n.
Scolarité, f. droit de –, Studen-
Scolastique, a. -ment, adv. scholastisch, schulmäßig; –, f. Scholastik, f.; –, m. Scholastiker, m.
Scoliaste, m. Scholiast, m.
Scolie, f. erläuternde Anmerkung, Scholie, f. [arten, f. pl.
Scolopacides, m. pl. Schnepfen-

Scolopax, s. langschnäbelig.
Scolopendre, f. Tausendfuss, Vielfuss, m. Assel, f.
Scolyte, m. Borkenkäfer, m.
Scomberoïdes, m. pl. Makrelenarten, f. pl. [krele, f.
Scombre, m. Stomber, m. Makrelle, f.
Scorbut, m. Scharbock, m.
Scorbutique, a. skorbutisch.
Scordium (-ome), m. Lachenknoblauch, m.
Scoriacé, -e, a. schlackenartig.
Scorie, f. Schlacke, f.
Scorification, f. Verschlackung, f.
Scorificatoire, m. Schlackenscherbe, f. Test, m.
Scorifier, va. verschlacken.
Scorpène, f. Meerskorpion, m.
Scorpiaque, a. antidote —, Mittel gegen den Skorpionstich, n.
Scorpioïelle, f. Skorpionöl, n.
Scorpion, m. Skorpion, m.
Scorsonère, f. Schwarzwurzel, f.
Scotie (-cie), f. Regenrinne, f.
Scribe, m. Schriftgelehrter (bei den Juden); Schreiber, m.
Scripteur, m. Bullenschreiber, m.
Scrobiculé, -e, -leux, -se, a. (bot.) grubig.
Scrofulaire, f. Skrophelkraut, n.
Scrofules, f. pl. Skropheln, f. pl.
Scrofuleux, -se, a. skrophulös; —, m. Skrophelkranker, m.
Scrotiforme, a. (bot.) hodenförmig.
Scrotocèle, m. Hodenbruch, m.
Scrotum (-ome), m. Hodensack, m.
Scrupule, m. Skrupel (ein Drittel Lucutchen), m.; fig. Bedenklichkeit, f. Zweifel, Gewissensscrupel, m.
Scrupuleux, -se, a. -sement, adv. ängstlich, gewissenhaft.
Scrutateur, m. -trice, f. Erforscher, m.; -in, f.; Wahlzeuge (bei der Papstwahl), m.; —, a. erforschend, prüfend. [rend.
Scrutatif, -ve, a. aus-, aufspü-
Scrutation, f. Forschen, Nachspüren, n. [suchen.
Scruter, va. forschen, genau unter-
Scrutin, m. Stimmensammlung, f.
Sculpter (sculté), va. ausbauen, ausschneiden, schnitzen.
Sculpteur (scult-), m. Bildhauer, Bildschnitzer, m.
Sculpture (scult-), f. Bildhauerei, f. Schnitzwerk, n.
Scurrilité, f. Possenreisserei, f. gemeiner Scherz, m.
Scutellaire, a. schildförmig.
Scutellé, -e, a. (bot.) schüsselförmig.
Scutellère, f. Schildwanze, f.
Scutelliforme, Scutelloïde, a. schildchenförmig.
Scutifolié, -e, a. schildblätterig.
Scutiforme, a. schildförmig.
Scutigère, f. (h. n.) Schildträger, m. [m. pl.
Scutipèdes, m. pl. Schildfüsser,
Scylla, m. Scylla, f.
Scyllare, m. Seeheuschrecke, f.
Scytale, f. Geheimschrift der Lacedämonier; Walzenschlange, f.
Scythes, m. pl. Scythen, m. pl.
Se, pron. sich; se vendre, verkauft werden; se taire, schweigen.
Séance, f. Sitz, m.; Sitzung, f.; — tenante, während der Sitzung.
Séant, m. sitzende Stellung, f.; se mettre sur son —, sich im Bette aufrecht setzen; —, -e, a. sitzend; anständig, schicklich.
Seau, m. Eimer, m.; Gefäss; Kühlfass, n.; — de la ville, Feuereimer, m.
Seaugeoire, f. Salzschaufel, f.
Sébacé, -e, a. talgartig.
Sébacique, a. (chim.) fettsauer.
Sébastien, m. Sebastian, m.
Sébeste, m. schwarze Brustbeere, f.
Sébestier, m. Brustbeerbaum, m.
Sébile, f. Teigmulde, Bütte, f.; Kübel, m.
Sec, sèche, a. trocken, dürr; getrocknet, verdorrt; mager; unfreundlich, frostig, gefühllos; fer —, spröd es Eisen, n.; habit —, abgetragenes Kleid, n.; argent —, baares Geld, n.; tout —, toute sèche, blos, allein; fam. fruit —, durchgefallener Examinand, m.; boire —, tüchtig trinken; —, m. Trockenheit, f.; trockenes Futter, n.; à —, trocken, ohne Wasser; fig. ausgedeutelt; mettre à —, ausbeuteln; tirer au —, austrocknen lassen; employer le vert et le —, alle möglichen Mittel anwenden.
Sécable, a. theilbar.
Sécante, f. Secante, f.
Sécateur, m. Baumjange, f.
Séchage, m. Trocknen, n.
Sèche, f. Kuttelfisch, Tintenfisch, m.
Séchée, f. weitmaschiges Sacknetz, n. [fig.).
Séchement, adv. trocken (auch
Sécher, va. trocknen, dörren; abtrocknen; —, vn. trocken werden, eintrocknen; verdorren; — sur pied, vor Ungeduld vergehen.
Sécheresse, f. Trockenheit, Dürre; fig. Lauigkeit, f.; — du cœur, Härte des Herzens, f.; — de l'esprit, Geistesarmuth, f.
Sécherie, f. Trockenplatz, m.
Sécheron, m. trockene Wiese, f.
Séchoir, m. Trockenbret, n. Trockenstange, f.; Trockenplatz, m.
Second (-gon), -e, a. zweite, andere; -s rôles, pl. Nebenrollen, f. pl.; eau -e, verdünntes Scheidewasser; vaisseau —, Begleitungsschiff, n.; en — lieu, zweitens; —, m. (der) Zweite; Beistand, Gehülfe, Secundant; Secundauer, m.; zweites Stockwerk, n.; en —, als Zweiter, Unter...; capitaine en —, Stabshauptmann, m.; lieutenant en —, Secondelieutenant, m.
Secondaire (-gon-), a. Neben...; preuve —, Nebenbeweis, m.; —, m. Vicar, m.
Seconde (-gon-), f. Secunde; zweite Klasse, f.; (imp.) zweiter Abzug, m.
Secondement (-gon-), adv. zweitens. [unterstützen.
Seconder (-gon-), va. beistehen,
Secouement, m. Schütteln, n.
Secouer, va. schütteln, rütteln, abschütteln; se —, v. pr. sich schütteln; fig. sich rühren.
Secoueur, m. Formbrecher, m.
Secoufment, v. Secouement.
Secourable, a. hülfreich; willfährig; entsetzbar (Festung).
Secourir, va. irr. helfen (einem, qn.), beistehen, zu Hülfe kommen; (eine Festung) entsetzen.
Secours, m. Hülfe, Unterstützung, f.; Hülfstruppen, m. pl. Entsatz, m.; au —! zu Hülfe!
Secousse, f. Schütteln, n.; Erschütterung, f. Stoss; fig. Anfall, m.
Secques, f. pl. Untiefen, f. pl.
Secret, -ète, a. -tement, adv. geheim, verschwiegen; —, m. Geheimniss, n.; Verschwiegenheit, f.; verborgenes Fach, n. geheime Haft, f.; Geheimmittel; (mar.) Zündloch, n.; en —, heimlich, im Vertrauen; être du —, avoir le —, um das Geheimniss wissen; mettre dans le —, in das Geheimniss einweihen.
Sécrétage, m. (chap.) Beizen; Zubereiten der Haare zum Filzen, n.
Secrétaire, m. Secretair, (Geheim-) Schreiber; Schreibeschrank, m.
Secrétairerie, f. geheime Kanzlei, f.
Secrétariat, m. Secretariat, n.; geheime Kanzlei, f. [Messe, n.
Secrète, f. stilles Gebet vor der
Secréter, va. et n. (méd.) absondern (chap.) beizen.
Sécrétion, f. (méd.) Absonderung, f.; -s, pl. Ausleerungen, f. pl.
Sécrétoire, a. ausscheidend, Absonderungs... [m.
Sectaire, m. Anhänger einer Secte,
Secte, f. Secte; Ketzerzunft, f.
Secter, va. (chass.) verwirren.
Secteur, m. Kreisausschnitt, Sector, m.
Sectile, a. spaltbar, zertheilbar.
Section, f. Abschnitt, m. Abtheilung, f.; Schnitt, Einschnitt, m. Oeffnung, f.; Stadtviertel, n.; — d'un bâtiment, Durchschnitt eines Gebäudes, m.
Sectionnaire, m. Anhänger einer Secte; Theilhaber an einer Verbindung, m.; Bezirksglied, n.
Séculaire, a. hundertjährig; année —, Jubeljahr, n.
Sécularisation, f. Weltlichmachung, f.
Séculariser, va. weltlich machen.
Sécularité, f. Weltlichkeit; weltliche Gerichtsbarkeit, f.
Séculier, -ère, a. -érement, adv. weltlich; clergé —, Weltgeistlichkeit, f.; —, m. Weltgeistlicher, m.
Sécurité, f. Sicherheit, Sorglosigkeit, f. [stillend.
Sédatif, -ve, a. beruhigend, schmerz-
Sédentaire, a. viel sitzend; bleibend; ansässig; vie —, sitzende Lebensart, f.; il est trop —, er sitzt zu viel.
Sédiment, m. Bodensatz, m.
Sédimenteux, -se, a. einen Bodensatz absetzend.
Séditieux, -se, a. -sement, adv. aufrührerisch; —, m. Aufrührer, m.
Sédition, f. Aufruhr, m.

Séducteur, m. -trice, f. Verführer, m.; -in, f.; –, a. verführerisch.
Séduction, f. Verführung, f.; fig. Verführerisches, n.
Séduire, va. irr. verführen; hinreißen; bestechen (Zeugen).
Séduisant, -e, a. verführerisch.
Ségétal, -e, a. Acker ...; plante -e, Ackerpflanze, f. [garn, n.
Ségétaire, f. dreimaschiges Grundsegment, m. (géom.) Segment, n.
Segmentaire, a. durch Segmente gebildet.
Ségovie, Segovia.
Ségrairie, f. Gemeinwald, m.
Ségrais, m. Gehau, n.
Ségrayer, m. Mitbesitzhaber eines Waldes; Einnehmer der Waldgefälle.
Ségrégation, f. Absonderung, f.
Ségreyage, m. Waldrecht, n.
Seigle, m. Roggen, m. Korn, n.; – bâtard, Treipe, f.
Seigneur, m. Herr; Lehnsherr; gebietender Herr; le –, (th.) Gott; Erlöser, Notre –, unser Herr Jesus Christus; – foncier, Grundherr; – justicier, Gerichtsherr; Grand –, Großherr (Sultan), m.; chambre des -s, Herren-, Oberhaus, n.; faire le –, den großen Herrn spielen.
Seigneuriage, m. Schlagschatz, m.
Seigneurial, -e, a. herrschaftlich; maison -e, Herrenhaus, n.; Edelhof, m.; terre -e, Ritter-, Edelgut, n.
Seigneurie, f. Herrschaft, Lehnsherrlichkeit; Herrlichkeit (Titel), f.
Sein, m. Busen, m. Brust, f.; Schooß, m.; fig. Inneres, n.; Meerbusen, m.; – d'une voile, Bauch eines Segels, m.
Seine, f. Schleppneh, n.
Seing, m. Unterschrift, f. [schnur, f.
Seizaine, f. Anzahl von 16, f.; Ballen-
Seize, a. n. sechzehn; –, m. (der) Sechzehnte; in-seize, m. Sedezformat, n. [zehntel, n.
Seizième, a. sechzehnte; –, m. Sechzehntel, n.
Seizièmement, adv. sechzehntens.
Séjour, m. Aufenthalt; Sitz, m.; jour de –, Rasttag, m.; faire – en quelque lieu, sich an einem Orte aufhalten.
Séjourner, vn. sich aufhalten; Rasttag halten; stehen bleiben (vom Wasser).
Sel, m. Salz, n.; fig. feiner Witz, m.; – commun, Kochsalz, n.; – ammoniac, Salmiak, m.; – de lait, Milchzucker, m.; ce jambon est de bon –, dieser Schinken ist gut gesalzen; -s, pl. flüchtige Salze, n. pl. Essenzen, f. pl.
Sélage, m. Tangelmoos, n.
Sélagine, a. f. tangelmoosartig.
Sélaginelle, f. Tangelmoosarten, f. pl.
Séléniate, m. selensaures Salz, n.
Sélénié, -e, a. selenhaltig.
Sélénieux, a. m. acide –, selenichte Säure.
Sélénifique, a. Selenit erzeugend.
Sélénique, a. acide –, Selensäure, f.
Sélénite, f. Mondstein, m.; –, m. Mondbewohner; kryftallisirter Gips, m.
Séléniteux, -se, a. gipshaltig.
Sélénium (-ome), m. Selen, n.
Sélénocentrique, a. mondmittelpunktig. [bung, f.
Sélénographie, f. Mondbeschreibung, f.
Sélénographique, a. carte –, Mondkarte, f.
Sélénotides, m. pl. Heuschreckenfresser, m. pl.
Séline, m. (bot.) Silge, f. [m.
Séline, f. weißer Fleck auf dem Nagel,
Selle, f. Sattel; Schemel, Nachtstuhl; Stuhlgang, m.; Schnitzebank, f.; (charr.) Radbock, m.; être bien en –, fest im Sattel sitzen; aller à la –, zu Stuhle gehen.
Sellée, f. (tuil.) Stoß Dachsteine, m.
Seller, va. satteln; se –, v. pr. austrocknen (vom Erdboden).
Sellerie, f. Geschirrkammer; Sattlerarbeit, f.
Sellette, f. kleiner Schemel, m.; Pfluggestell, n.; (tuil.) Dachschemel; (cart.) Preßdeckel, m.; tenir qn. sur la –, einem mit Fragen zusetzen.
Sellier, m. Sattler, m.
Selon, prp. nach, zufolge, gemäß; – moi, meiner Meinung nach; c'est –, nachdem es kommt; – que, je nachdem, in so fern. [saat, f.
Semaille, f. Säen, n. Saat; Aus-
Semaine, f. Woche; Wochenarbeit, f.; Wochenlohn, m.; – sainte, Charwoche, f.; prêter à la petite –, gegen hohe Zinsen leihen; être de –, être en –, den Wochendienst haben.
Semainier, m. -ère, f. Wöchner, m.; Wöchnerin (in Klöstern), f.
Semale, Semaque, f. Schmacke (Fahrzeug), f.
Sémaphore, m. Seetelegraph, m.; Fernschreibemaschine, f.
Sémaphorique, a. Signale auf der See gebend.
Semblable, a. ähnlich, gleichförmig, gleich; –, m. Gleicher, Nächster, m.; nos -s, unseres Gleichen.
Semblablement, adv. gleichfalls, ebenfalls.
Semblant, m. Anschein, m.; faire – de (ou que), sich stellen, so thun als; sans faire – de rien, ohne sich etw. merken zu lassen.
Sembler, vn. et imp. scheinen, vorkommen, dünken; si bon vous semble, wenn es Ihnen recht ist.
Semblis, m. Netzflieger, f.
Séméiologie, Séméiotique, f. Krankheitszeichenlehre, f.
Semelle, f. Sohle, f.; Schuh (Maß), m.; Schwelle, f.; Strebeband, n.; seconde –, Brandsohle, f.; battre la –, zu Fuße reisen.
Semence, f. Same, m.; Samenkörner, n. pl.; fig. Ursache, f. Keim, m.; – de perles, Samenperlen, f. pl.; -s, pl. Aussaat, f.
Semenceine, f. Wurmsame, m.
Sémentines, f. pl. (ant.) Saatfest, n.
Semer, va. säen, aussäen, besäen; fig. ausstreuen; verbreiten; – clair, dünn säen; – la discorde, Zwietracht stiften; clair -é, dünn gesäet; -é de, bedeckt mit, voll von.
Semestral, -e, Semestre, a. halbjährig. [halbjährig.
Semestre, m. Halbjahr; par –, Semestriel, -le, a. halbjährig, -jährlich. [Beurlaubter, m.
Semestrier, m. auf ein halbes Jahr
Semeur, m. Säemann, m.; fig. – de discorde, Unenigkeitsstifter, m.
Semi, (in Zusammensetzungen) halb; – double, halbgefüllt.
Sémillant, -e, a. lebhaft, unruhig.
Séminaire, m. Pflanzschule, f. Seminar, n.
Séminal, -e, a. Samen ...; vésicules -es, pl. Samenbläschen, n. pl.
Séminariste, m. Seminarist, m.
Sémination, f. Samenzerstreuung, -ergießung, f.
Séminifère, a. samentragend.
Sémiotique, v. Séméiologie.
Semis, m. Samenbeet, n.; –schule, Sémitique, a. semitisch. [f.
Semoir, m. Säetuch; -maschine, f.
Semonce, f. Strafpredigt, Rüge; Ermahnung, f. Verweis, m.
Semoncer, va. ermahnen, warnen, Verweise geben.
Semotte, f. Kohlsprossen, f. pl.
Semoule, f. Nudelgrieß, m.; Körnernudeln, f. pl. [rend.
Sempiternel, -le, a. immerwähSenaire, a. sechsfach; nombre –, Zahl sechs, f. [sammlung, f.
Sénat, m. Senat, m. Rathsversenateur, m. Rathsherr, m.
Sénatorerie, f. Senatorwürde, f.
Sénatorial, -e, a. senatorisch, rathsherrlich.
Sénatorien, -ne, a. famille -ne, Rathsherrnfamilie, f. [ten 2c.), f.
Sénatrice, f. Reichsräthin (in Polen
Sénatus-consulte (-tuce-), m. Rathsbeschluß, m.
Seneau, m. (mar.) Schnaue, f.
Sené, m. Sen(n)esstrauch, m.
Sénéchal, m. -ō, f. Seneschall, Landpfleger; Gerichtshalter, m.; Frau des Seneschall 2c., f.
Sénéchaussée, f. Landgericht, n.; Ritterkreis, m.
Senegon, m. Kreuzwurz, f.
Sénégue, m. Seneca, m.
Sénevé, m. Senf, m.
Sénile, a. dem Alter eigen, vom Alter herrührend.
Senne, f. v. Seine. [fischen.
Senner, vn. mit dem Schleppneze
Sens (sance, san), m. Sinn; Verstand, m.; Sinnlichkeit, sinnliche Begierde; Meinung; Bedeutung; Richtung, Seite, f.; – commun, gesunder Menschenverstand, m.; le bon –, das richtige Urtheil; cela n'a pas le – commun, das das ist Unsinn; – dessus dessous, Alles durch einander, drunter und drüber; – devant derrière, verkehrt; cela tombe sous les –, das fällt in die Sinne; être hors de son bon –, nicht bei Sinnen sein; couper un jambon du bon –,

einen Schinken an der rechten Seite anschneiden. [druck, m.; Aufsehen, n.

Sensation, f. Empfindung, f. Empfindungsvermögen, n.

Sensé, -e, a. -ment, adv. verständig, gescheidt.

Sensibiliser, va. veranschaulichen.

Sensibilité, f. Empfindlichkeit, Empfindsamkeit, f. Empfindungsvermögen, n. Empfänglichkeit, Dankbarkeit (für, à), f.; — de cœur, gefühlvolles Herz, n.

Sensible, a. -ment, adv. empfindlich (gegen, à); empfindbar; merklich, augenscheinlich; reizbar; empfindsam, dankbar; lebhaft (Freude); schwach; empfänglich (für, à); note —, halber Ton, m.; être — à qc., etw. dankbar anerkennen.

Sensiblerie, f. Empfindelei, f.

Sensitif, -ve, a. empfindungsfähig, sinnlich; Empfindungs ...

Sensitive, f. Sinnpflanze, f.

Sensorial, -e, a. die Sinne betreffend. [dungsöfig, m.

Sensorium (-ome), m. Empfin-

Sensualiser, va. zu sinnlich machen. [re, f.

Sensualisme, m. Sinnlichkeitsliebe, Sinnlichkeitsverfechter, m.; —, a. die Sinnlichkeitslehre betreffend.

Sensualité, f. sinnliche Begierde, f.

Sensuel, -le, a. -lement, adv. sinnlich; auf sinnliche Art.

Sentence, f. Sinn-, Denkspruch, m. Urtheil, n. Richterspruch; fig. Ausspruch, m.; — par défaut, Contumazialurtheil, n.

Sentencieux, -se, a. -sement, adv. spruchreich; lehrreich; gern in Sentenzen redend; erkünstelt, sententiös.

Sentène, f. Fit, Fitfaden, m.

Senteur, f. Wohlgeruch, m.

Sentier, m. Fußweg; fig. Pfad, m.

Sentiment, m. Empfindung, f. Gefühl, n.; Gesinnung; Meinung, f. Gefühlsvermögen, n.; Geruch, m. Witterung (der Hunde), f.; se piquer de -s, edle Gesinnung an den Tag zu legen suchen.

Sentimental, -e, a. empfindsam.

Sentimentaliser, va. empfindeln; —, va. sentimental machen.

Sentine, f. unterster Schiffsraum, m.; fig. Pfuhl, m.

Sentinelle, f. Schildwache, f.; être en —, Schildwache stehen; relever la —, die Wache ablösen; fam. relever qn. de —, einem derbe Verweise geben.

Sentir, va. et n. irr. fühlen, empfinden; riechen, schmecken; wahrnehmen; einsehen, begreifen; erkennen, erfahren; aussehen wie ...; cette soupe ne sent rien, diese Suppe schmeckt nach nichts; cela sent bon, das riecht gut; ce vin sent le tonneau, dieser Wein schmeckt nach dem Faße; se —, v. pr. sich fühlen, sich kennen; se — de qc., eine Empfindung von etw. haben; etw. nachempfinden; il ne se sent pas de joie, er ist vor Freude außer sich; il s'en sentira longtemps, erwird die Folgen noch lange empfinden; se faire —, sich fühlen lassen, sich äußern.

Seoir (soár), va. et imp. irr. sitzen, sitzen; sich schicken; cet habit vous sied bien, dieses Kleid steht Ihnen gut.

Séparable, a. trennbar.

Séparation, f. Trennung; Scheidung, f. Verschlag, m.; mur de —, Scheidewand, f.

Séparatisme, m. Trennung von der herrschenden Kirche, f.

Séparatiste, m. Separatist, Sonderling, m. [bungsgefäß, n.

Séparatoire, m. (chim.) Scheidungsgefäß, n.

Séparément, adv. einzeln, besonders, abgesondert.

Séparer, va. trennen, absondern, scheiden, abtheilen, absöhnen; — de corps, von Tisch und Bett scheiden; — les cheveux, die Haare scheiteln; se —, v. pr. sich trennen, sich theilen; sich scheiden.

Sépia, f. chinesische Tusche, f.

Sépioïde, a. septaartig.

Sépiole, f. kleiner Tintenfisch, m.

Sépoule, f. (tiss.) Rohrspule, f.

Sépouler, va. (tiss.) aufspulen.

Sépouleuse, f. Spulerin, f.

Seps (sèpse), m. Schlangeneidechse, f. [m. Siebenter, m.; Sieben, f.

Sept (sè, sètte), a. m. sieben; —,

Septane, a. fièvre —, siebentägliches Fieber, n.

Septante, m. pl. Septuaginta, f.

Septembre, m. September, m.

Septembrisade, f. Septembermord (1792), m.

Septembriser, va. niedermetzeln (wie im September 1792).

Septembriseur, m. Septembermörder (1792), m.

Septénaire, a. nombre —, Zahl sieben, f.; jour —, siebenter Tag, m.; —, m. Jahrsiebent, n.

Septennal, -e, a. siebenjährig.

Septennalité, f. siebenjährige Dauer, f.

Septentrion, m. Mitternacht, f.

Septentrional, -e, a. mitternächtlich, nördlich, Nord ...

Septième (sèt-), a. siebenter; —, m. Siebentel, n.; Schüler der siebenten Klasse, m.; —, f. siebente Klasse; (mus.) Septime, f.

Septièmement (sèt-), adv. siebentens.

Septique, a. (méd.) zerfressend.

Septuagénaire, a. siebzigjährig; —, m. et f. Siebziger, m.; -in, f.

Septuagésime, f. Sonntag Septuagesimä, m. [wand, f.

Septum (-ome), m. (an.) Scheidewand, f.

Septuple, a. siebenfach.

Septuplet, va. verfeben fältigen.

Sépulcral, -e, a. zum Grabe od. Begräbniß gehörig; Grab ...; voix -e, dumpfe, hohle Stimme, Grabesstimme, f. [f.

Sépulcre, m. Grab, n. Grabstätte,

Sépulture, f. Begräbniß, n. Beerdigung. Grabstätte, f.

Séquelle, f. (mép.) Anhang, m. Gesellschaft, f.

Séquence, f. (jeu) Kartenfolge, f.

Séquent, m. [me, f.

Séquestration, f. Beschlagnahme

Séquestre, m. Beschlag, m. Haft, Verwahrung, f.; Sequestrator, m.; Haftung, m.

Séquestrer, va. Beschlag legen (auf etw., qc.); fig. einsperren, in Privathaft halten; auf die Seite schaffen; se —, v. pr. sich absondern.

Sequin, m. Zechine, f. [dern.

Sérail, m. Serail, n. Harem, m.

Séran, m. Hechel, f.

Sérançage, m. Hecheln, n.

Serancer, va. hecheln.

Seranceur, m. Hechler, m.

Séraphin, m. Seraph, m.

Séraphique, a. seraphisch; ordre —, Franciscanerorden, m.

Séraphiser, va. unter die Heiligen od. Engel versetzen. [tier, m.

Sérasquier, -skier, m. Serasquier, m.

Serche, f. Dachschindel, f.

Serein, m. Abendthau, m.; feuchte Abendluft, f.

Serein, -e, a. heiter, hell, klar; fig. glücklich, ungetrübt; goutte -e, schwarzer Staar, m.

Sérénade, f. Abendständchen, n.; — aux flambeaux, Fackelzug, m.

Sérénissime, a. durchlauchtigst.

Sérénité, f. Heiterkeit; Durchlaucht, f.

Serenne, f. Butterfaß, n.

Sérèque, m. Färbergünster, m.

Séret, m. Ziegerkäse, m.

Sereux, -se, a. wässerig.

Serf, -ve, a. leibeigen.

Serfouette, f. Gartenhaue, f.

Serfouetter, Serfouir, va. mit der Gartenhaue behacken. (hacken, n.

Serfouissage, m. Aufhacken, Um-

Serge, f. Sarsche, f.

Sergeant, m. wilder Cacao, m.

Sergent, m. Unterofficier; — de ville, Polizeidiener; — major, Feldwebel; — artificier, Feuerwerker, m.

Serger, m. Sarschweber, m.

Sergerie, f. Sarschweberei, f.

Sergette, f. dünne Sarsche, f.

Sergier, v. Serger.

Sériciculture, f. Seidenbau, m.

Série, f. Reihe; Folge; Klasse; Reihenfolge, f.

Sérieusement, adv. ernsthaft, ernstlich, im Ernste; mit Eifer.

Sérieux, -se, a. ernst, wichtig, gefährlich; aufrichtig, wahrhaft; wirklich (Schuld); —, m. Ernsthaftigkeit, f.; prendre son —, eine ernsthafte Miene annehmen; prendre dans le —, für Ernst halten; prendre au —, Ernst machen.

Sérigène, a. industrie —, Seidenindustrie, f.

Serin, m. Zeisig, m.; — de Canarie, Canarienvogel, m.; fam. Tölpel, m.

Serine, f. Zeisigweibchen, n.

Seriner, va. — un oiseau, einem Vogel vororgeln; fig. fam. eintrichtern.

Serinette, f. Vogelorgel, f.

Seringat, m. Flieder, m.

Seringue, f. (Klistier-) Spritze, f.

Seringuer, va. spritzen, einspritzen.
Serment, m. Eid, Schwur, m.; **par —**, eidlich.
Sermon, m. Predigt; fig. Straf-, Sittenpredigt, f.
Sermonnaire, a. **style —**, Predigtstil, m.; **—**, m. Kanzelredner, Verfasser von Predigten, m.
Sermonner, va. fam. vorpredigen.
Sermonneur, m. fam. Strafprediger, m. [tigkeit, f.
Sérosité, f. (méd.) wässerige Feuchtigkeit, f.
Serpe, f. Hippe, f.; Gärtner-; Korbmachermesser, n; Faschinenmesser, n.
Serpent, m. Schlange, Natter, Viper, f.; fig. falscher Mensch, m.; (mus.) Serpenthorn, n.; Serpentbombardier, m.
Serpentaire, m. (astr.) Schlangenträger, m.; **—**, f. Schlangenkraut, n.
Serpente, f. Schlangenpapier, n.
Serpenteau, m. junge Schlange, f.; Brillantfeuerwerker, m.; Senker, m.
Serpentement, m. Schlangenkrümmung, f.
Serpenter, vn. sich schlängeln.
Serpentiforme, a. schlangenförmig.
Serpentin, **—e**, a. schlangenförmig, Schlangen —, Serpentin —; **—**, m. (dist.) Schlangen-, Kühlrohr, n.
Serpentine, f. Serpentinstein, m.; Schlangenkraut, n.
Serpentineux, **—se**, a. (géol.) aus Serpentin gebildet. [Galeeren).
Serper, vn. den Anker lichten (von
Serpette, f. Garten-, Winzermesser, n.
Serpigine, f. (méd.) Flechten, f. pl.
Serpigineux, **—se**, a. flechtenartig.
Serpiller, vn. Hecken beschneiden.
Serpillière, f. Packleinwand; Ladenschürze, f.; Sonnendach, n.
Serpillon, m. Gartenmesserchen, n.
Serpolet, m. Quendel, m.
Serpule, f. Wurmröhre, f. [pl.
Serrage, m. (mar.) Wegerings, f.
Serratile, a. pouls —, harter und ungleicher Puls, m.
Serre, f. Gewächs-, Treibhaus; Kelter, n.; Kralle, f.; Stellrahmen, m.
Serré, **—e**, p. et a. (v. **Serrer**); gedrängt, dicht, eng, bedrängt; bündig (Schlussfolgerung, Stil &c.), markig, gedrungen (Stil); steif, zwangvoll (Erziehung); fig. geizig; verschlossen; adv. stark, derb, gewaltig, tüchtig; vorsichtig. [leine, f.
Serre-bosse, m. (arch. n.) Rüstbaum, m.
Serre-bras, m. Armbinde, f. [f.
Serre-ciseaux, m. Scheerenzwinge,
Serre-file, f. et m. (mil.) hinterstes Glied, n. Hintermann, m.
Serrement, m. Drücken, n.; **— de main**, Händedruck, m.; **— de cœur**, Herzbeklemmung, f.
Serre-papiers, m. Schriftenkammer, f.; Regal, n. Papierkorb; Briefbeschwerer, m. [holz, n.
Serre-point, m. (sell.) Schnürholz, n.
Serre-pouces, m. Daumschraube, f.
Serrer, va. drücken, pressen, klemmen; zusammenschnüren, zusammenschrauben; spannen, drücken (von Kleidern); einschließen, aufbewahren; verstopfen (den Leib); **— qn. de près**, einem hart zusetzen; **— les pouces à qn.**, einem ein Geheimniß rc. abzwingen; **— son style**, sich kurz fassen; **— son écriture**, enger schreiben; fig. **cela — le cœur**, das drückt einem das Herz ab; **— des habits**, Kleider weghängen, ordnen, verschließen; **— le vent**, den Wind kneifen; **se —**, v. pr. zusammenrücken; **se — les uns contre les autres**, sich an einander anschließen.
Serreté, **—e**, a. (bot.) gezähnelt.
Serre-tête, m. Mützenband, n.; Kopfbinde, f.; Stirnbändchen, n.; Art Nachtmütze.
Serrette, v. **Sarrette**.
Serreur, m. Pfeilmatter, f.
Serrot, m. (ois.) Fangbolz, n.
Serrure, f. Schloß, n.
Serrurerie, f. Schlosserhandwerk, n.; Schlosserarbeit, f.
Serrurier, m. Schlosser, m.
Sertо, f. Fassen (der Edelsteine), n.
Sertir, va. fassen (Edelsteine rc.).
Sertisseur, m. Edelsteinfasser, m.
Sertissure, f. Fassung (eines Edelsteins); (an.) Einfügung, f.
Sertule, f. (bot.) Büschelchen, n.
Sertulé, **—e**, Sertulifère, a. büscheltragend. [ier, n.
Sérum (-ome), m. (méd.) Blutwasser.
Servage, m. Leibeigenschaft, Sklaverei, f.
Servais, m. Serwasius, m.
Serval, m. Tigerkatze, f.
Servant, a. m. dienend, dienstthuend; soldat —, Aufwärter, m.; **frères-s**, Laienbrüder, m. pl. —, m. Meßdiener; Unterkanonier, m.
Servante, f. Dienstmagd, Dienerin, f.; Beutschchen, n.; **— de basse cour**, Viehmagd, f.; **— d'enfants, — aux enfants**, Kindermädchen, n
Serviable, a. dienstfertig, -bereit.
Service, m. Dienst; Gottesdienst, m.; (cath.) Seelenmesse, f.; Kriegsdienst; Beistand, m.; Tracht Speisen, f. Gang, m.; Tafelgeräth, Tafelzeug, n.; **homme de —**, lange gedienter Mann, m.; **je suis à votre —**, ich stehe zu Ihren Diensten; **il a dix ans de —**, er hat zehn Jahre gedient; **être au — de qn.**, in jemandes Diensten sein; **être de —**, den Dienst haben; **de —**, dienstthuend; **de bon —**, sehr brauchbar; **être hors de —**, außer Diensten sein; **entrer au —**, in den Dienst treten (als Soldat); **entrer en —**, den Dienst antreten (als Bedienter).
la Servie, Serbien, n.
Serviette, f. **Serviette**, f. Handtuch, n.; (chir.) Binde, f.
Servile, a. -ment, adv. knechtisch; fig. kriechend, buchstäblich.
Servilité, f. das Knechtische, Sklavische.
Servion, m. Salzkröte, f.
Servir, va. et n. irr. dienen (bei einem, qn., einem, qn.); bedienen, aufwarten; auftragen (Speisen); nützlich sein (zu, à); **ce vous sert-il de (ou que)...?** was hilft es Ihnen daß...? **de quoi sert à l'avare de...?** wozu nützt es dem Geizigen zu...? **à quoi ce valet peut-il vous —?** wozu kann Ihnen dieser Diener nützen? **vous êtes -l, ce** ist für Sie aufgetragen; **— un malade**, einen Kranken pflegen; **— à table**, bei Tische aufwarten; **— à boire**, zu trinken reichen, einschenken; **— de prétexte**, zum Vorwande dienen; **— de père**, Vaterstelle vertreten; **se —**, v. pr. sich bedienen (einer Sache, de qc.), gebrauchen, benutzen; **servez-vous vous-même**, langen Sie sich selbst zu.
Serviteur, m. Diener (besonders fig.), m.
Servitude, f. Dienstbarkeit, Knechtschaft, Sklaverei, f.; Zwang, m.; Last; fig. Herrschaft, Gewalt, f.; Krallen (des Teufels), f. pl.; Joch (der Sünde), n. [deren.
Ses, pron. pl. seine, ihre, dessen,
Sésame, m. Sesamkraut, n.
Séséli, m. Bergfenchel, m.
Sesqui (lat.) anderthalbmal, z. B. **Sesqui-once**, f. anderthalb Unze, f. [Turban, f.
Sesse, f. Wasserschaufel; Binde am
Sessile, a. (bot.) ungestielt.
Session, f. Sitzung, Session, f.
Sesterce, m. Sesterze, f.
Sétacé, **—e**, a. borstenartig.
Séteux, **—se**, a. (bot.) borstig.
Sétiçaudes, m. pl. (h. n.) Borstenschwänze, m. pl.
Séticorne, a. (h. n.) borstenförmig.
Sétier, m. Sester (Maß), Scheppen, m.
Sétifère, a. (bot.) borstentragend.
Sétifiore, a. borstenblüthig.
Sétiforme, a. borstenförmig.
Sétine, f. Stück Land das sechs Arbeiter an einem Tage abmähen können, n.
Sétipode, a. (h. n.) borstenfüßig.
Séton, m. Haarseil, n.
Seuil, m. Schwelle; Grundschle, f.
Seuillet, m. (arch. n.) Drempel, m.
Seul, **—e**, a. allein; einzig, einig, blos; **la —e pensée**, der bloße Gedanke; **un — homme**, ein einziger Mensch; **un homme —**, ein Mensch der allein ist.
Seulement, adv. nur, blos; nicht länger als, wenigstens; erst; pas —, nicht einmal; non —, nicht allein.
Seulet, **-te**, a. allein, ohne Begleitung.
Sève, f. Saft (der Pflanzen), m.; Würze (des Weins; Kraft, f. Mark, n.
Sévère, a. -ment, adv. streng, hart, ernst.
Sévérité, f. Strenge, Härte; fig. Gesetzmäßigkeit, f.
Sévéronde, f. Dachtraufe, f.
Séveux, **-se**, a. saftig; Saft...
Sévices, m. pl. harte Behandlung (gegen die Ehefrau), f.
Sévir, vn. mit Härte verfahren; (de.) mißhandeln.
Sevrage, m. Entwöhnen (eines Kindes), Abbinden (junger Thiere), n.
Sevrer, va. entwöhnen (ein Kind); abtiegen (ein Thier); entziehen (einem etw., qn. de qc.); **se —**, v. pr. sich entwöhnen (einer Sache, de qc.);

sich entziehen, versagen (etw., de qc.).
Sexagénaire, a. sechzigjährig; –, m. et f. Sechziger, m.; -in, f.
Sexagésime, f. Sonntag Sexagesimä, m.
Sexangulaire, a. sechseckig.
Sex-digitaire, Sex-digital, -e, a. sechsfingerig, sechszehig.
Sexe, m. Geschlecht, n.; beau –, weibliches Geschlecht, n.
Sextane, a. fièvre –, sechstägiges Fieber, n.
Sextant, m. (astr.) Sextant, m.
Sexte, f. Sexte, f.
Sextelage, m. Abgabe von jedem Sexter Getreide, f. [schein, m.
Soxtil, -e, a. aspect –, Geschäfts-
Sextuor, m. Sextett, n.
Sextuple, a. sechsfach; sechsfältig; –, m. Sechsfaches, n.
Sextupler, va. versechsfachen.
Sexuel, -le, a. geschlechtlich; Geschlechts ...
Shérif, m. Scherif, m.
Si, conj. et part. wenn, wofern; ob; so; dennoch; si bien que, so daß, dergestalt daß; si tant est que ..., wenn es wahr ist daß ...; si ce n'est que, es wäre denn daß; ja, ja doch; – fait, allerdings; –, m. (mus.) das H, siebenter Ton in der Tonleiter, m.
Sialisme, m. Speichelfluß, m.
Sialite, f. Rosenapfelbaum, m.
Sialographie, Sialologie, f. Speichellehre, f.
Siam (-ame), m. maladie de –, gelbes Fieber, n.
Siamois, -e, a. et s. siamisch; Siamese, m.; -sin, f.
la Sibérie, Sibirien, m.
Sibérien, -ne, a. et s. sibirisch; Sibirier, m.; -in, f.
Sibilant, -e, a. (path.) pfeifend.
Sibylle, f. Sibylle, f.
Sibyllin, a. m. sibyllinisch.
Sicaire, m. Meuchelmörder, m.
Sicamore, m. (bi.) Reif, m.
Siccatif, -ve, a. trocknend.
Siccité, f. Trockenheit, f.
la Sicile, Sicilien, m.
Sicilien, -ne, a. et s. sicilisch; Sicilier, m.; -in, f.
Sicle, m. Seckel (der Juden), m.
Sidéral, -e, a. zu den Sternen gehörig, Stern ...
Sidération, f. plötzlicher Schlagfluß, kalter Brand, m. [m.
Sidérite, f. Sumpferz, n. Siderit,
Sidérographie, f. Stahlstechertunst, f.
Sidéroxylon, m. Eisenbaum, m.
Siècle, m. Jahrhundert; Zeitalter, n.; (th.) Welt; fam. lange Zeit, f.; du –, weltlich.
Sief, m. Augenwasser, n.
Siége, m. Stuhl, Sessel, Sitz; Kutschsitz; Richterstuhl, m.; Gericht, n. Gerichtsbarkeit; Belagerung, f.
Siéger, vn. auf dem bischöfl. oder päpstl. Stuhle sitzen, regieren; seinen Sitz haben.
Sien, -ne, pron. der, die, das seinige, ihrige; –, m. Seinige, sein Eigenthum, n.; les -s, seine Angehörigen; faire des -nes, dumme Streiche machen.
Sienne, Siena.
Siesta, f. Mittagsruhe, f.
Sieur, m. (dr.) Herr, m.
Sifflable, a. ausspeifenswerth.
Siffiant, -e, a. (gr.) zischend.
Siffiason, m. Wasserschneyse, f.
Sifflement, m. Pfeifen, Zischen, n.
Siffler, vn. et a. pfeifen; zischen; saufen; ausspeifen; einschlafen; – qn., einem vorsagen was er soll; – un oiseau, einem Vogel vorpfeifen.
Sifflet, m. Pfeife; fig. Kehle, Gurgel, f.; Ausziehen, n.; coup de –, Puff, m.; fig. couper le – à qn., einem das Maul stopfen.
Siffleur, m. -se, f. Pfeifer; Auspfeifer; Einschläfer, m.; -in, f.
Sifflet, m. Paradiesvogel mit sechs Schwanzfedern, m.
Sigalphe, m. Raupentödter, m.
Sigebert, m. Sigbert, m.
Sigefrol, m. Siegfried, m.
Sigillé, -e, a. terre -e, Siegelerde, f.
Sigisbée, m. Cicisbeo, Galan, m.
Sigisbéisme, m. Cibisbeat, n.
Sigismond, m. Sigismund, m.
Sigle, f. Abkürzungsbuchstabe, m.
Signal, m. Zeichen, Signal, n. Segel, n. [sung, f.
Signalé, -e, a. signalisirt; fig. ausgezeichnet, berühmt.
Signalement, m. genaue Beschreibung, f. Steckbrief, m.
Signaler, va. beschreiben, bezeichnen, warnen; fig. durch die That beweisen: se –, v. pr. sich auszeichnen, sich hervorthun.
Signataire, m. Unterzeichner, m.
Signature, f. Unterschrift, Signatur, f.; Bogenzeichnen, n.
Signe, m. Zeichen, Kennzeichen; Merkmal; Vorzeichen, n.; en – d'amitié, zum Zeichen der Freundschaft; faire – des yeux, mit den Augen winken.
Signer, va. unterzeichnen; -schreiben; bezeichnen; stempeln; besiegeln; – à un contrat, einen Vertrag mit unterzeichnen.
Signet (si-nè), m. Blattzeichen, n.
Signifiant, -e, a. bedeutungsvoll; deutlich.
Significatif, -ve, a. bedeutungsvoll; deutlich, bestimmt.
Signification, f. Bedeutung; Bekanntmachung, gerichtliche Anzeige, f.
Signifier, va. bedeuten, anzeigen; bekannt machen, zu erkennen geben; von Bedeutung sein.
Silence, m. Stillschweigen, n.; (mus.) Pause, f.; passer qc. sous –, etw. mit Stillschweigen übergehen; – ! int. still!
Silenciaire, m. (ant.) Aufgeheißter; kaiserlicher Geheimschreiber, m.
Silencieux, -se, a. -sement, adv. still, wortkarg; in der Stille, stillschweigend.
Silène, m. Silen, m.
la Silésie, Schlesien, n.
Silésien, -ne, a. et s. schlesisch; Schlesier, m.; -in, f.
Silex, m. Kieselstein; Feuerstein, m.
Silhouette, f. Schattenriß, m.
Silhouetter, va. einen Schattenriß machen (von einem, qn.).
Silhouetteur, m. Silhouettirer, m.
Silicate, m. kieselsaures Salz, n.
Silice, f. Kieselerde, f.
Siliceux, -se, a. kieselartig.
Silicule, f. Schötchen, n.
Siliculeux, -se, a. Schötchen tragend. [Judasbaum, m.
Siliquastre, m. spanischer Pfeffer;
Silique, f. Schote, f.
Siliqueux, -se, a. schotenförmig, schotentragend.
Sillage, m. Kielwasser, n.; faire bon –, eine gute Fahrt haben.
Siller, vn. segeln, steuern.
Sillet, m. Kamm (an Geigen &c.), m.
Sillomètre, m. (mar.) Fahrtmaß, n.
Sillon, m. Furche; fig. Strieme, f.; – de lumière, Lichtstrahl, m.; faire son –, nicht mehr als seine Schuldigkeit thun.
Silonné, m. schwarzer Hornfisch, m.
Silonner, va. furchen; fig. durchfurchen; durchschiffen; runzeln.
Silphe, f. Aaskäfer, m. [pl.
Silphidées, f. pl. Aaskäferarten, f.
Silure, m. Wels, m.
Silvain, m. Silvanus, m.
Silve, f. Begeisterungsgedicht, n.
Silvestre, m. Sylvester, m.
Silvicoles, m. pl. Borkenkäfer, m. pl.
Silvie, f. Waldanemone, f.
Simagrée, f. Ziererei, f.; faire des -s, sich zieren. [wand, n.
Simarre, f. Schlafrock; langes Gewand, n.
Simbleau, m. Zirkelschnur, f. [m.
Simblot, m. (tis.) Aufzug, Zettel,
Simien, -ne, a. affenartig.
Similaire, a. gleichartig.
Similiflore, a. mit gleichartigen Blumen. [Gleichniß, n.
Similitude, f. Aehnlichkeit, f.;
Similor, m. Semilor, n. Tombak, m.
Simoniaque, a. simonisch, wucherisch; –, m. Pfründen(ver)käufer, m.
Simonie, f. Pfründenwucher, m.
Simple, a. -ment, adv. einfach; einzig, bloß, allein; schlicht, aufrichtig, unverhohlen; schlecht, gemein; einfältig, dumm; caractère –, ungleiche Gemüthsart, f.; –, m. Einfache; einfaches Heilmittel, n.; pop. Einfaltspinsel, m.
Simplicité, f. Einfachheit, Einfalt, Natürlichkeit; fig. Albernheit, f.
Simplification, f. Vereinfachung.
Simplifier, va. vereinfachen.
Simulacre, m. Gögenbild; Trugbild; fig. Schattenbild, n.; – de combat, Scheingefecht, n.
Simulation, f. (dr.) Verstellung, f. Schein, m.
Simulé, -e, p. et a. verstellt, vorgegeben; paix -e, Scheinfriede, m
Simuler, va. (dr.) vorgeben, vorschützen.
Simultané, -e, a. -ment, adv. gleichzeitig; investiture -e, Mitbelehnung, f.
Simultanéité, f. Gleichzeitigkeit, f.

Sinapi, m. Senf, m. Senfpflanze, f.
Sinapiser, va. Senfpflaſter auflegen.
Sinapisme, m. Senfpflaſter, n.
Sincère, a. -ment, adv. aufrichtig, unverfälſcht, echt.
Sincérité, f. Aufrichtigkeit, f.
Sincipital, -e, a. zum Vorderhaupte gehörig.
Sinciput(-puce), m. Vorderkopf, m.
Sindon, m. Bleiche, f.; Grabtuch Chriſti, n.
Sinécure, f. Stelle ohne Mühewaltung, f. [ſchnabel, m.
Singe, m. Affe; (dess.) Storchſinger, va. nachäffen.
Singeresse, a. f. nachäfferiſch.
Singerie, f. Affenſtreich, m.; Nachäffung, f.
se Singulariser, v. pr. den Sonderling machen.
Singularité, f. Sonderbarkeit, Eigenheit, f.
Singulier, -ère, a. ſonderbar, ſeltſam, eigen, außerordentlich, einzig; combat —, Zweikampf, m.; nombre —, Singular, m.
Singulièrement, adv. beſonders, vorzüglich, außerordentlich; ſonderbar. [Schluchzen begleitet.
Singultueux, -se, a. (méd.) von
Sinistre, a. -ment, adv. unglücklich, unheilbringend, ungünſtig, widrig, böſe, ſchlimm; ſchrecklich; finſter, unheimlich; fürchterlich; —, m. Unglück, n.; Seeſchaden, m.
Sinombre, a. wenig Schatten werfend (Lampe).
Sinon, conj. ſonſt, wo nicht, außerdem; — que, außer daß.
Sinople, m. (bl.) grüne Farbe, f.
Sintère, m. pl. Sinter, m.
Sinué, -e, a. (bot.) buchtig.
Sinueux, -se, a. ſich ſchlängelnd, gekrümmt; ulcère —, Hohlgeſchwür, n.
Sinuosité, f. Krümmung, f.
Sinus (-nues), m. Sinus, m.; Schleimhöhle, f.; Eiterſack, m.
Sion, Zion.
Sion, Sitten. [hoſe, f.
Siphon, m. Heber, m.; Waſſer-
Siphoné, -e, a. heberartig, ſaugröhrenförmig.
Siponcle, m. Spritzwurm, m.
Sippage, m. bäniſche Gerberei, f.
Sire, m. Sire; pauvre —, armer Wicht, m.
Sirène, f. Sirene, f.
Sirex, m. Holzweſpe, f.
Sirl, m. Betelpflanze, f.
Sirisse, f. Sonnenſtich, m.
Sirius (-nes), m. Hundsſtern, m.
Sirop, m. Sirup; (sp.) Saft, m.; — violat, Veilchenſirup, m.
Siroper, va. mit Sirup verſüßen.
Siroter, va. et n. ſchlürfen, nippen.
Sirtes, f. pl. bewegliche Sandbänke, f. pl. Sandhügel, m. pl.
Sirtique, a. Sandhügel betreffend.
Sirupeux, -se, a. ſirupartig.
Sirvente, m. Meiſtergeſang, m.; altprovenzaliſche Satire, f.
Sis, -e, p. et a. liegend, gelegen.
Sison, m. Steinpeppich, m.; — chervi, Zuckerwurzel, f.
Sistre, m. ägyptiſche Klapper, f.
Site, m. (peint.) Lage, Gegend, f.
Sitelle, v. Sittelle.
Sitiologie, f. (méd.) Nahrungsmittellehre, f.
Sitôt, adv. ſobald, ſogleich.
Sittelle, f. Baummeiſe, f.
Situation, f. Lage, Stellung, f.; fig. Zuſtand, m.; Gemüthsſtimmung, f. [—, liegen.
Situé, -e, p. et a. gelegen; être
Situer, va. ſtellen, eine Lage geben, legen, anlegen.
Sivadière, f. Getreidemaß von neun Pfund (zu Marſeille), n.
Six (sice, si), a. n. ſechs; —, m. Sechs, f.; Sechſe; Sechſer, m.
Sixain (-zain), m. ſechszeilige Strophe, f.; halbes Dutzend, n.
Sixaine (-zaine), f. etwa ſechs.
Six-doigts, m. Sechsfinger, m.
Six-huit, m. Sechsachteltact, m.
Sixième (-zième), a. ſechſte; —, f. ſechſte Klaſſe; Sexte (im Ricketſpiele), f.; —, m. Sechſtel, n.; Sextaner, m.
Sixièmement (-zième), adv. ſechſtens.
Sixte, m. Sixtus, m.
Sixte, f. (mus.) Sexte, f. [m.
Siserain, **Sisérin**, m. Flachsfink, m.
Sisée, f. (arch. n.) Schiepp, m.
Sloop, **Sloupe**, m. Sloupe, f.
Smalt, m. Smalte, f.
Smalcalde, Schmalkalden.
Smaragdin, -e, a. ſmaragdgrün.
Smaragdoprase, f. Smaragdpraſer, m. [ſtein, m.
Smectis, m. **Smectite**, f. Seifenſtein, m.
Smilacées, f. pl. ſtechwindenartige Pflanzen, f. pl.
Smilax, m. Stechwinde, f.
Smille, f. (maç.) zweiſpitziger Hammer, m. [Hammer behauen.
Smiller, va. mit dem zweiſpitzigen
Smogler, va. et n. (mar.) ſchmuggeln.
Smogleur, m. Schmuggler, m.
Smyrne, **Smyrna**.
Sobole, f. Murzelſproſſe, f.
Sobre, a. -ment, adv. mäßig, nüchtern; fig. beſcheiden; vorſichtig.
Sobriété, f. Mäßigkeit, Nüchternheit; fig. Zurückhaltung, f. [m.
Sobriquet, m. Spott-, Spitzname,
Soc, m. Pflugſchar, f.
Soccage, m. (sal.) Anſchlußzeit, f.
Soccolant, m. Franciscanermönch, m.
Sochet, m. Pflug ohne Räder, m.
Sociabilité, f. Geſelligkeit, f.
Sociable, a. -ment, adv. geſellig, umgänglich.
Social, -e, a. geſellſchaftlich; contrat —, Geſellſchaftsvertrag, m.; handelsgeſellſchaftlich, Societäts..., Vereins...
Socialiser, va. für die Geſellſchaft gewinnen; für den Socialismus werben.
Socialisme, m. Geſellſchaftszuſtand, Socialismus, m.
Socialiste, a. et s. ſocialiſtiſch; Socialiſt, m.
Socialité, f. Geſellſchaftlichkeit, f.
Sociétaire, m. Geſellſchaftsmitglied, n.; —, a. geſellſchaftlich.
Société, f. Geſellſchaft, f. Verein, m. Geſelligkeit, f.
Socinien, m. Socinianer, m.
Socle, m. (arch.) Sockel, m.
Socque, m. Ueberſchuh, m. Galoſche, f. [Salzpfannen, n.
Socquement, m. Wegnehmen der
Socrate, m. Sokrates, m.
Socratique, a. ſokratiſch. [n.
Soda, f. Sodbrennen; Sodawaſſer,
Sodium (-ome), m. Natrium, Natronmetall, n.
Sodomie, f. Sodomiterei, f.
Sodomite, m. Sodomit, m.
Sœur, f. Schweſter; Nonne, f.
Sœurette, f. fam. Schweſterchen, n.
Sofa, m. Sofa, n.
Soffite, f. (arch.) Felderdecke, f.
Soi, pron. ſich; soi-même, ſich ſelbſt, ſelbſt; chez —, zu Hauſe, nach Hauſe; il faut être —, man muß ſeinem Charakter treu bleiben; être à —, für ſich ſein; ſein eigner Herr ſein; avoir un chez —, ſeine eigene Wohnung haben. [ſlich.
Soi-disant, -e, a. fogenannt, angeb-
Soie, f. Seide; Borſte, f.; langes Haar (mancher Thiere), n.
Soierie, f. Seidenwaare, f. -handel, m.; -manufactur, f.
Soif, f. Durſt, m.; avoir —, durſtig ſein; ne boire qu'à —, nur aus Durſt trinken.
Soigner, va. pflegen, abwarten, beſorgen; — son style, den gehörigen Fleiß auf den Stil verwenden.
Soigneux, -se, a. -sement, adv. ſorgfältig, beſorgt; être — de qc., für etw. ſorgen.
Soin, m. Sorgfalt; Sorge, f.; avoir, ou prendre — de qc., Sorge für etw. tragen; rendre des -s à qn., einem viele Aufmerkſamkeit beweiſen; en être aux petits -s avec qn., einem eine zarte Aufmerkſamkeit beweiſen.
Soir, m. Abend, m.
Soirée, f. Abend, m. Abendzeit; Abendgeſellſchaft, f.
Soit, conj. es ſei; geſetzt daß; das macht, das giebt; soit... soit, ſei es... ſei es; tant soit peu, ein klein wenig. [ſechzig, f. Schock, n.
Soixantaine (soise-), f. Zahl von
Soixante (soise-), a. n. ſechzig.
Soixante-dix (soise-), a. n. ſiebzig.
Soixantième (soise-), a. ſechzigſte; —, m. Sechzigſtel, n.
Sol, m. Boden; (dr.) Grund und Boden, m.; (mine) Sohle, f., fünfter Ton in der Tonleiter, m.; das G.
Solaire, a. zur Sonne gehörig; cadran —, Sonnenuhr, f.
Solandres, f. pl. (vét.) Mappe, f.
Solanées, f. pl. Nachtſchattengewächſe, Tollkräuter, n. pl.
Solanum (-ome), m. Nachtſchatten, m.
Solbatu, **Sol-battu**, a. (vét.) an der Fleiſchſohle verletzt (Pferde).
Solbature, f. (vét.) Verletzung an der Fleiſchſohle, f.

Soldanelle, f. (bot.) Meerwinde, f.
Soldat, m. Soldat, Krieger, m.; –, a. air –, kriegerisches Aussehen, n.
Soldatesque, a. soldatisch; –, f. Soldaten, m. pl. Kriegsvolk, n.
Solde, f. Sold; –, m. Saldo, Rechnungsübericht, m.
Solder, va. eine Rechnung berichtigen, saldiren; besolden.
Sole, f. (agr.) Schlag, m. Art Sohle (der Pferde ꝛc.), f.; Balken (des Hirsches), m.; Schwelle, Unterlage, f.
Solécisme, m. Sprachfehler, m.
Soleil, m. Sonne; Sonnenblume; Monstranz, f.; Feuerrad, n.; entre deux –, zwischen Sonnenaufgang und Untergang; il fait déjà grand –, es ist schon heller Tag.
Soleillé, -é, a. sonnicht.
Solénacées, f. pl. (h. n.) Messerscheidearten, f. pl.
Solennel(-la-nel), a. -lement, adv. feierlich; fêtes -les, pl. hohe Feste, n. pl.
Solennisation (-la-ni-), f. Feier, f.
Solenniser (-la-ni-), va. feierlich begehen. [keit; Förmlichkeit, f.
Solennité (-la-ni-), f. Feierlich-
Soleure, Solothurn. [n.
Solfége, m. Solfeggiren, Notenabc, m.
Solfier, va. Scala singen.
Solidaire, a. -ment, adv. (dr.) solidarisch, wechselseitig haftend; Einer für Alle und Alle für Einen.
Solidarité, f. wechselseitige Verbürgung, f.
Solide, a. -ment, adv. fest, dicht, dauerhaft, derb; wirklich, gründlich, echt; sicher; gesetzt, solid; zuverlässig; –, m. fester Körper, m.; (bas) Wirkliche, Reelle, Sichere, Wahre, Echte, n. [f.; -werden, n.
Solidification, f. Festmachung,
Solidifier, va. fest machen; se –, v. pr. fest werden.
Solidité, f. Festigkeit, Dauerhaftigkeit; Zuverlässigkeit; Gründlichkeit; Gesetztheit, f.; (dr.) Solidarverhältniß, n.
Solidongulé, -é, a. einhufig.
Soliloque, m. Selbstgespräch, n.
Solin, m. (arch.) Zwischenraum der Balkenenden, m.; Forstkiegelfütterung, f.
Solipède, a. einhufig.
Solitaire, a. -ment, adv. einsam, einsiedlerisch; freistehend; ver –, Bandwurm, m.; –, m. Einsiedler; (joaill.) Solitär, m.
Solitude, f. Einsamkeit, f.
Solivage, m. Balkenberechnung, f.
Solive, f. Balken, m.; – de brin, Stammbalken, m.
Soliveau, m. kleiner Balken, m.
Solivure, f. Balkenwerk, n.
Sollicitation, f. Ansuchen, Anhalten, n. Bitte, f.; Besorgung; Anreizung; Empfehlung einer Sache beim Richter, f.
Solliciter, va. reizen (zu etw., à qc.), anreiben; nachsuchen, anhalten (um etw., qc.); empfehlen; – qn. à (ou de) faire qc., einem anliegen etw. zu thun.

Solliciteur, m. -se, f. Ansucher, Bewerber, Betreiber, Sachwalter, m.; -in, f.
Sollicitude, f. Sorge; Sorgfalt, f.
Solo, m. Solo, n.; einspitziger Wagen, m. [ital.
Solséquial, -e, a. (bot.) sonnenwendig.
Solstice, m. Sonnenwende, f.
Solstitial, -e, a. Sonnenwenden...
Solubilité, f. Auflöslichkeit, f.
Soluble, a. auflösbar.
Solutif, -ve, a. (méd.) auflösend.
Solution, f. Auflösung, f.; (dr.) Bezahlung, f. [n.
Solvabilité, f. Zahlungsvermögen,
Solvable, a. zahlungsfähig.
Sombre, a. düster, dunkel; fig. traurig, mürrisch; unverständlich, il fait –, es ist düsteres Wetter.
Sombrer, vn. (mar.) umschlagen; –, va. umgraben.
Sommage, m. Zoll von Saumrossen; Frohndienst mit Saumthieren, m.
Sommaire, a. -ment, adv. kurz gefaßt, summarisch; –, m. kurzer Inhalt, m. summarische Uebersicht, f.
Sommation, f. Aufforderung, Mahnung, Vorladung, f.; (ar.) Summiren, n.
Somme, f. Tracht; Last; Summe, f.; Hauptinhalt, m.; – toute, en –, mit einem Worte, überhaupt; –, m. Schlaf, m.; petit –, Schläfchen, n.
Sommeil, m. Schlaf, m.; Schläfrigkeit, f.; – léger, Schlummer, m.; j'ai –, ich bin schläfrig.
Sommeiller, vn. schlummern; fig. nachlässig arbeiten.
Sommelier, m. -ère, f. Schaffner, Kellner; Beichtleser, m.; -in, f.
Sommellerie, f. Kellermeisteramt, n. Schaffnerei, f.
Sommer, va. auffordern; gerichtlich anhalten; summiren.
Sommet, m. Spitze, f. Gipfel (auch fig.); Scheitel; Scheitelpunkt, m.
Sommier, m. Saumthier, Packpferd, n.; großer Reisekoffer, (arch.) Tragstein; Unterzug, m.; Unterlage, f. Schußreif, m.; (org.) Windlade, f. Windstock (am Klaviere), m.; (com.) Hauptbuch, Hauptregister, n.
Sommière, f. Packsatt, m.
Sommiste, m. päpstlicher Kanzleidirector, m. [f.; fig. Gipfel, m
Sommité, f. (bot.) äußerste Spitze,
Somnambule, m. et f. Nachtwandler, m.; -in, f. [tein, n.
Somnambulisme, m. Nachtwandelsucht, f.
Somnifère, a. schlafmachend; –, m. Schlafmittel, n.
Somniloque, m. im Schlafe redend.
Somniloquement, m. Reden im Schlafe, n. [den.
Somniloquer, vn. im Schlafe re-
Somnolence, f. Schlafsucht, f.
Somnolent, -e, a. schlaftrunken.
Somptuaire, a. loi –, Aufwandsgesetz, n.
Somptueux, -se, a. -sement, adv. prächtig, kostbar. [m.
Somptuosité, f. Prachtliebhaber,
Son, sa, pron. (pl. ses), sein, seine; ihr, ihre.

Son, m. Laut, Schall, Ton, Klang, m.; Läuten, Schmettern, n.; Schlag (der Trommel), m.
Son, m. Kleie, f.
Sonat, m. weißgares Hammelfell, n.
Sonate, f. Sonate, f.
Sondage, m. Sondiren, n.
Sonde, f. Bleiloth, n.; Sonde, f.; Erdbohrer, m.; Pfahlriesen, m.; ligne de –, Senkschnur, f.; jeter la –, lothen; être à la –, Grund haben.
Sonder, va. (mar.) lothen; sondiren; (charp.) anhauen; fig. ausforschen.
Sondeur, m. Sondirer; Lothse, m.
Songe, m. Traum, m.
Songe-creux, m. fam. Träumer; Dudmäuser, m. [früh, m.
Songe-malice, m. fam. Schadenfroh, m.
Songer, vn. et a. träumen, bedacht sein (auf, à), an etw. denken, bedenken; y -ez-vous? wo denken Sie hin? [fa. nachsinnend.
Songeur, m. Träumer, m.; –, -se,
Sonica, adv. gerade zur rechten Zeit.
Sonnaille, f. Kuhglocke, f.
Sonnailler, vn. bimmeln; –, m. Leithammel, Leitochs, m.
Sonnant, -e, a. (v. Sonner); espèces -es, pl. klingende Münze, f.; horloge -e, pendule -e, Schlaguhr, f.; à l'heure -e, mit dem Glockenschlage; à midi –, mit dem Schlage zwölf; à quatre heures -es, Schlag vier Uhr.
Sonner, vn. et a. lauten, tönen, schallen; läuten, schellen; schlagen; midi est -é, es hat zwölf geschlagen; il a -é deux heures, es hat zwei Uhr geschlagen; – la retraite, zum Rückzuge blasen; – un domestique, nach einem Bedienten klingeln; faire – une lettre, einen Buchstaben hören lassen; cela -e bien, das klingt gut; – de la trompette, die Trompete blasen; – la foire, die Messe einläuten; – la messe, in die Messe läuten; – à cheval, zum Aufsitzen blasen; – un accord, einen Accord anschlagen; ne – mot, keinen Laut von sich geben.
Sonnerie, f. Geläute; Schlagwerk, n.; grosse –, Geläute mit allen Glocken, n.
Sonnet, m. Sonnett, n. [me, f.
Sonnette, f. Schelle, Klingel; Ramme, f.
Sonnettier, m. Schellenmacher, m.
Sonneur, m. Glöckner; – de cor, Waldhornist; (arch.) Rammer, m.
Sonnez, m. alle Sechsen (im Trictrach), pl. [klingend.
Sonore, a. klingend, tönend; wohlstimmig, f. (phys.) Hellklingen, n.
Sonorité, f. (phys.) Hellklingen, n.
Sophia, v. Sofia.
Sophie, f. Sophia. Sophie, f.
Sophisme, m. Trugschluß, m.
Sophiste, m. Sophist, m. [fisch.
Sophistique, a. verfänglich, sophi-
Sophistiquer, va. Trugschlüsse machen, vernünfteln; –, va. verfälschen. [Verfälschung, f.
Sophistiquerie, f. Sophisterei;

Sophistiqueur, m. Sophist; Verfälscher, Betrüger, m.
Sophocle, m. Sophokles, m.
Sopor, m. Schläfrigkeit, f.
Soporatif, -ve, Soporifère, Soporifique, a. einschläfernd fig. langweilig; —, m. Schlafmittel, m.
Soporeux, -se, a. Schlafsucht verursachend. [m.
Soprane, Soprano, m. Sopran,
Sorbe, f. Vogelbeere, Eibschbeere, f.
Sorbet, m. Sorbet, m.
Sorbetière, f. Kühlgefäß, n.
Sorbier, m. Spierlingsbaum, m.; — sauvage, Vogelbeerbaum, m.
Sorbique, a. acide —, Ebereschensäure, f.
Sorbonique, f. theologische Doctordisputation bei der Sorbonne, f.
Sorboniste, m. Mitglied der Sorbonne, m. [rist), f.
Sorbonne, f. Sorbonne (in Paris), f.
Sorcellerie, f. Hexerei, f.
Sorcier, m. -ère, f. Zauberer, m.; Hexe, f.
Sordide, a. -ment, adv. schmutzig; filzig.
Sordidité, f. schmutziger Geiz, m.
Soret, m. Beutelgarn, n.
Sorie, f. spanische Lämmerwolle, f.
Sorite, m. Kettenschluß, m.
Sorne, f. Eisenschlacke, f. [f.
Sornette, f. Narrheit, Albernheit,
Sororial, -e, a. schwesterlich.
Sort, m. Geschick, Verhängniß, n.; Zauberei, f.; tirer au —, loosen.
Sortable, a. passend, schicklich.
Sorte, f. Gattung; Sorte; Art und Weise, f.; Stand, m.; de — que, en — que, so daß; de telle —, de la —, auf eine solche Art, also; toute —, toutes -s, allerdings; en quelque —, einigermaßen; souhaiter toute — de bonheur, alles mögliche Glück wünschen; -s, pl. Verlag, m. Verlagsartikel, m. pl. Verlagsbücher, n. pl.
Sortie, f. Ausgang, Austritt, m. Ausfahrt, Ausfuhr (der Waaren), f.; Ausfluß; Ausfall, m.; Ausgangsthür, f.; à la —, beim Herausgehen; beim Aufstehen (von der Tafel); zu Ausgange (des Frühlings ꝛc.); à la — du spectacle, nach beendigtem Schauspiele; — des dents, Durchbrechen der Zähne, n. [f.
Sortilége, m. Zauberei, Hexerei,
Sortir, vn. irr. ausgehen, hinausgehen; austreten; zum Vorschein kommen; abstammen; ausbrechen, überschreiten; (tht.) abtreten; fig. hervorstechen; — à cheval, ausreiten; — en carrosse, ausfahren; — de table, von der Tafel aufstehen; — du lit, aus dem Bette aufstehen; faire — qn., einen hinausgehen heißen; — de condition, den Dienst verlassen; — de mesure, aus dem Tacte kommen; je sors de chez vous, ich komme soeben von Ihrem Hause; —, va. herausziehen, herausnehmen; herumhelfen; (dr.) erhalten, erlangen; — un cheval de l'écurie, ein Pferd aus dem Stalle führen; — le mouchoir, das Schnupftuch herausziehen; —, m. au — de, beim Ausgehen, Aufstehen ꝛc.
Sosie, m. Sosius; fig. Doppelgänger, m.
Sot, -te, a. dumm, albern; verlegen, verblüfft; —, m. Dummkopf, m.; — fier, Erzdummkopf, m.
Sot-l'y-laisse, m. Pfaffenschnittchen, n. [saiberne Art.
Sottement, adv. dumm, auf eine
Sottise, f. Dummheit, Albernheit, f.; dummer Streich, m.; unanständige Rede, f.; -s, pl. Grobheiten, f. pl. [sammlung, f.
Sottisier, m. Schwänke-, Zoten-
Sottisier, -ère, a. et s. zotenmäßig; Zotenreißer, m.; -ière, f.
Sou, m. Sou (5 Centimes oder 3/5 Pfennig), m.; — à —, hellerweise.
la Souabe, f. Schwaben, n.
Souabe, a. et s. schwäbisch; Schwabe, m.; Schwäbin, f.
Soubarbière, m. pl. (car.) Hauptstützen, f. pl.
Soubassement, m. Fußkranz (am Bette), m.; Grundmauer; Fensterlehne, f. [n.
Souberme, f. (mar.) Oberwasser,
Soubresaut, m. plötzlicher Satz (von Pferden); Stoß (eines Wagens), m.; (méd.) Zuckung, f.; fig. Hinderniß, n. [chen, n. Zofe, f.
Soubrette, f. (tht.) Kammermäd-
Soubuse, m. Lerchenfalle, m.
Souche, f. Stammende, n. Wurzelstock; (cir.) Kerzenstiel, m.; Kerbholz, n.; fig. dummer Mensch; Stammvater, m.; — de cheminée, Schornsteinmündung, f.
Souchet, m. bröckeliger Bruchstein, m.; Löffelente, f.; Cyperngras, n.
Souchetage, m. Aufzeichnen des Schlagholzes, n. Stockschau, f.
Soucheteur, m. (for.) Stockschauer, m. [Steinbrüchen), m.
Soucheveur, m. Schichtrücker (in
Souchon, m. dicke, kurze Eisenstange, f.
Souci, m. Sorge, f. Kummer, m. Bekümmerniß; Ringelblume, f.
Soucis, f. Goldhähnchen, n.
se Soucier, v. pr. sich kümmern (um, de), sorgen (für, de); je ne m'en -e guère, ich bekümmere mich wenig darum. [merlich.
Soucieux, -se, a. sorgenvoll, kümSoucoupe, f. Präsentirteller, m.; Untertasse, f.
Soudain, -e, a. -ement, adv. plötzlich, sogleich, im Augenblicke nachher.
Soude, f. Soda, f.
Souder, va. löthen, schweißen; verbinden, zusammensetzen; se à —, Löthkolben, m.
Soudoir, m. Löthhammer, m.
Soudoyer, va. besolden; dingen.
Soudure, f. Loth, Löthen, n.; Löthung; Lothnaht, f.; — forte, Schlagloth, n.; —fondante, Schnellloth, n.
Souffage, m. Glasblasen, n.; (mar.) Ausbauchung, f.
Souffle, m. Hauch, Athemzug, m.; Lüftchen; Weben, Säuseln, n.
Souffler, vn. blasen, hauchen; wehen; keuchen; mucksen; — aux oreilles de qn., einblasen, einflüstern; —, va. blasen, an-, aus-, wegblasen; anhauchen; einflüstern; anfachen, erregen; fig. — la discorde, Zwietracht, Uneinigkeit stiften; — un emploi à qn., einem ein Amt wegschnappen; — un canon, eine Kanone ausbrennen.
Soufflerie, f. (org.) Blaswerk, n.
Souffiet, m. Blasbalg; (Spritzen-) Schlauch, m.; Maulschelle, Ohrfeige, f. [feigen, f.
Soufflétade, f. fam. Tracht Ohr-
Souffleter, va. maulschellren.
Soufflèteur, m. -se, f. Ohrfeigenaustheiler, m.; -in, f. [m.
Soufflétier, m. Blasebalgmacher,
Souffleur, m. Blasbalg, m.
Souffleur, m. -se, f. Keucher, Blaser; Glasblaser; Goldmacher; Einhelfer, Souffleur, m.; -in, Souffleuse (im Theater), f.; — d'orgues, Balgentreter, m.
Soufflure, f. Blase (im Glase ꝛc.), f.
Souffrance, f. Leiden, n.; (dr.) Bergünstigung, Frist, f.; fig. en —, vernachlässigt; (fin.) ausgesetzt.
Souffrant, -e, a. leidend; geduldig.
Souffre-douleur, m. fig. Marterholz, n. Sündenbüber, m. Stichblatt, n. Zielscheibe des Spottes, f.
Souffrir, va. et n. irr. leiden, erdulden; vertragen; ausstehen; zulassen, gestatten; — du pied, Schmerzen am Fuße haben; — un siége, eine Belagerung aushalten.
Soufrage, m. Schwefeln, n.
Soufre, m. Schwefel, m.
Soufrer, va. schwefeln.
Soufrière, f. Schwefelgrube, f.
Soufroir, m. Schwefelkammer, f.
Sougarde, f. Bügel (am Gewehre), m.
Sougorge, f. Kehriemen, m.
Souhait, m. Wunsch, m.; à —, nach Wunsch; faire, ou former des -s, Wünsche hegen. [wertSouhaitable, a. fam. wünschens-
Souhaiter, va. wünschen; gönnen; je vous en -e, darauf wird wohl nichts werden.
Souillard, m. Strebebalken, m.
Souillarde, f. Laugenständer, m.; Spülkammer, f.; Spülkübel, m. [f.
Souille, f. Kothlache, Sauschwemme,
Souiller, va. beschmutzen, besudeln; fig. entehren; —, vn. (chass.) sich kühlen (vom Hirsche).
Souillon, m. et f. Schmutzbartel, m.; Aschenbrödel, n.
Souillure, f. Schmutz, Schmutzflecken; fig. Flecken, m. Befleckung, f.
Soûl (sou), m. Genüge, f.; il a mangé son —, er hat sich ganz satt gegessen; en avoir tout son —, genug haben.
Soûl (sou), soûle, a. übersatt, voll; betrunken; être — de qc., einer Sache überdrüssig sein.
Soulagement, m. Erleichterung, Linderung; fig. Unterstützung, f.
Soulager, va. erleichtern; Linderung verschaffen; helfen; beruhigen;

erquicken; se —, v. pr. sich Linderung verschaffen.
Souleiet, m. Grausink, m.
Souler, va. voll pfropfen, überfüttigen, betrunken machen; se —, v. pr. sich vollstopfen (mit, de); sich betrinken. [cken, m.
Souleur, m. fam. plötzlicher Schre-
Soulèvement, m. Aufstoßen, n.; sig. Aufruhr; Unwille, m.; — de cœur, Neig zum Erbrechen, m. Uebelkeit, f.
Soulever, va. heben, aufheben, lüften; aufrichten; empören, aufbringen; aufwiegeln; aufwühlen; aufwerfen; se —, v. pr. sich in die Höhe heben; sig. sich empören; aufwallen, aufstehen.
Soulgan, m. Zwergbase, m.
Souller, m. Schuh, m. [n.
Soulignement, m. Unterstreichen,
Souligner, va. unterstreichen.
Souligneux, -se, a. holzig; holzicht.
Soumettre, va. irr. unterwerfen, bezwingen; (zur Beurtheilung) vorlegen; — à l'examen, prüfen; se —, v. pr. sich unterwerfen.
Soumis, -e, p. et a. unterwürfig, unterthan; gehorsam, demüthig.
Soumission, f. Unterwürfigkeit, f.; Gehorsam, m.; Ergebenheit, Demuth, f.; Erbieten (zur Uebernahme einer Lieferung), m.; Bereitwilligkeit, f.; -s, pl. Ehrerbietung, f.
Soumissionnaire, m. Uebernehmer, Lieferant, m.
Soumissionner, va. ein Gebot thun, eine Arbeit (für bestimmten Preis) übernehmen.
Soupape, f. Klappe, f. Ventil, n.; Zapfen, m.
Soupçon, m. Argwohn, Verdacht, m.; Muthmaßung, f.; sig. Zweifel, Anschein, m.; Anwandlung; Spur, f.; Tröpfchen, n.
Soupçonner, va. argwöhnen, Verdacht hegen; muthmaßen; — qn. de qc., einen wegen etw. im Verdachte haben. [nisch.
Soupçonneux, -se, a. argwöh-
Soupe, f. Bouillon mit Brod; Suppe; Brodschnitte; — grasse, Fleischsuppe; — au perroquet, Weinkaltschale, f.; tailler la —, Brod in die Suppe schneiden.
Soupé, m. v. Souper, m.
Soupeau, m. Seehbild, n.
Soupente, f. Hängeriemen, Kutschentragriemen; Hängebalken; Hängeboden, m.; Schupbret (einer Mühle), n.
Souper, vn. zu Abend essen (etw., de qc.); —, m. Abendmahlzeit, f.
Soupeser, va. mit der Hand wiegen.
Soupeur, m. Abendesser, m.
Soupière, f. Suppenschüssel, f.
Soupir, m. Seufzer, m.; Viertelpause; demi —, Achtelpause; quart de —, Sechzehntelpause, f.
Soupirail, m. Luft-, Zugloch, n.
Soupirant, m. fam. Liebhaber, m.
Soupirer, vn. seufzen (vor, de); trachten, sich sehnen (nach, après, pour); —, va. beseufzen; seufzend ausdrücken.
Souple, a. -ment, adv. biegsam, geschmeidig; fig. nachgiebig.
Souplesse, f. Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, Gewandtheit; fig. Nachgiebigkeit, f.; tours de —, pl. Ränke, Kniffe, m. pl.
Souqueniille, f. Stallkittel, m.
Source, f. Quelle, f.; fig. Ursprung, m. Ursache, f.; — de vent, Strich des Compasses, m.
Sourcier, m. Brunnengräber, m.
Sourcil (-ci), m. Augenbraue, f.; fig. froncer les -s, die Stirn runzeln.
Sourciller, vn. die Augenbrauen bewegen; hervorziehen; sans —, ohne die Miene zu verändern.
Sourcilleux, -se, a. hochfahrend, anmaßend; tadrelt.
Sourd, -e, a. -ement, adv. taub (gegen, à); fig. gefühllos, dumpf; (joaill.) wolkicht; dépenses -es, pl. heimliche Ausgaben, f. pl.; faire la -e oreille, nicht hören wollen; bruit —, dumpfes Geräusch, m.; lanterne -e, Blendlaterne, f.
Sourd, m. Salamander, Molch, m.
Sourdaud, m. -e, f. der, die Schwerhörige.
Sourdine, f. (mus.) Dämpfer, m.; À la —, heimlich, verstohlener Weise.
Sourd-muet, -te, a. et s. taubstumm; der, die Taubstumme.
Sourdre, vn. quellen, hervorquellen; fig. entspringen.
Souriceau, m. Mäuschen, n.
Souricière, f. Mäusefalle, f.
Souricin, -e, Souriquois, -e, a. peuple —, gent -e, Mäusevolk, n. [feinen anlächeln.
Sourire, vn. irr. lächeln; — à qn., Sourire, Souris, m. Lächeln, n.
Souris, f. Maus, f.; —, a. mausfahl.
Sourive, f. Ausböhlung, f.
Sournois, -e, a. verschlossen, zurückhaltend, heimtückisch; —, m. Duckmäuser, m.
Sous, prp. unter; — la main, bei der Hand; — main, unter der Hand; — peu, in Kurzem; — quinze jours, innerhalb (im) vierzehn Tagen; passer — silence, mit Stillschweigen übergehen; — peine de mort, bei Todesstrafe; — ce rapport, in dieser Hinsicht; — le rapport de, hinsichtlich; — serment, eidlich; — notre bon plaisir, mit unserer Genehmigung.
Sous-affermer, va. in Unterpacht geben od. nehmen.
Sous-âge, m. Minderjährigkeit, f.
Sous-aide, f. Unterhelfendienst, m.
Sous-allée, f. Unterallée, f.
Sous-amendement, m. Abänderung einer vorgeschlagenen Verbesserung, f.
Sous-amender, ein Amendement abändern.
Sous-arbrisseau, m. Halbstaude, f.
Sous-bail, m. Unterpacht, m. Unterverpachtung, f.
Sous-bande, f. (artill.) Zapfenlager; (libr.) Kreuzband, n.
Sous-barbe, f. Unterkinn (des Pferdes); (mar.) Stag, n.; Schlag unter das Kinn, m.
Sous-bibliothécaire, m. Unterbibliothekar, m.
Sous-bout, m. (cordon.) Absatz, m.
Sous-cap, m. (mar.) Unterausseher, m.
Sous-chantre, m. Unterchantre, m.
Sous-chef, m. Unterbefehlshaber, Vicedirector, m.
Sous-clavier, -ère, a. unter dem Schlüsselbein liegend.
Sous-clerc (-klère), m. Unterschreiber, m. [pen liegend.
Sous-costal, -e, a. unter den Rip-
Souscripteur, m. Unterzeichner, Subscribent, Pränumerant, m.
Souscription, f. Unterschrift, Subscription, Pränumeration, f.; Vorschuß, Unterzeichnungsschein, m.
Souscrire, va. irr. unterzeichnen; unterschreiben; —, vn. willigen (in, à); vorausbezahlen, unterzeichnen, subscribiren (auf, pour).
Sous-cutané, -e, a. unter der Haut befindlich. [nat, m.
Sous-diaconat, m. Unterdiako-
Sous-diacre, m. Unterdiakonus, m.
Sous-double, Sous-doublé, -e, a. halbtheilig.
Sous-doublis, m. Ziegelrinne, f.
Sous-doyen, m. Unterdechant, (der) Zweitälteste, m.
Sous-doyenné, m. Würde (f.) und Amt (n.) eines Unterdechanten.
Sous-écuyer, m. Unterstallmeister, m.
Sous-entendre, va. im Sinne haben; hinzuzeigend mit einschließen, voraussehen.
Sous-entendu, m. heimlicher Vorbehalt, m.; —, -e, a. was sich von selbst versteht. [behalt, m.
Sous-entente, f. argl stiger Vor-
Sous-faîte, m. Giebelspieß, m.
Sous-ferme, f. Unterpacht, m.; Unterverpachtung, f.
Sous-fermer, va. in Unterpacht geben od. nehmen.
Sous-fermier, m. -ère, f. Unterpächter, m.; -in, f. [verfrachten.
Sous-fréter, va. (mar.) wieder
Sous-garde, v. Sougarde.
Sous-gouverneur, m. zweiter Erzieher, m. [sieherin, f.
Sous-gouvernante, f. zweite Er-
Sous-intendance, f. Unterintendantur, f.
Sous-intendant, m. -e, f. Unterintendant, m.; -in, f.
Sous-lieutenance, f. Unterlieutenantsstelle, f. [nant, m.
Sous-lieutenant, m. Unterlieute-
Sous-locataire, m. et f. Aftermiether, m.; -in, f.
Sous-location, f. Aftervermiethung, Aftermiethe, f.
Sous-louage, m. Aftermiethe, f.
Sous-louer, va. wieder vermiethen.
Sous-maître, m. Unterbefehlshaber, Unterlehrer, m. [f.
Sous-maîtresse, f. Unterlehrerin,

Sous-marin, -e, a. unterseeisch.
Sous-maxillaire, a. Unterkiefer...
Sous-mentonnier, -ère, a. unter dem Kinn befindlich.
Sous-multiple, a. mehrere Male in einer Zahl enthalten. [heit, f.
Sous-œuvre, m. Ergänzungsarbeit, f.
Sous-officier, m. Unteroffizier, m.
Sous-ordre, m. (ber) Untergeordnete, m.; (dr.) Unterordnung in der Reihe der zu bezahlenden Schulden, f.; en –, untergeordnet.
Sous-pente, v. Soupente.
Sous-pied, m. Bügel, Steg (am Sporntiemen), m. [ret, m.
Sous-précepteur, m. Unterlehrer, m.
Sous-préfecture, f. Unterpräfectur, f.
Sous-préfet, m. Unterpräfect, m.
Sous-prieur, m. Subprior, m.
Sous-prote, m. (imp.) Unterfactor, m.
Sous-rente, f. Afterrente, f.
Sous-rentier, m. Afterrentner, m.
Sous-sacristain, m. Unterküster, m.
Sous-secrétaire, m. Unterfecretar, m.
Soussigné, -e, a. unterzeichnet; –, m. Unterzeichneter, m.; je –, ich Endesunterschriebener.
Soussigner, va. unterzeichnen.
Sous-tangente, f. Subtangente, f.
Soustraction, f. Unterschlagung; Subtraction; Entziehung, f.
Soustraire, va. irr. unterschlagen, entwenden; entziehen; subtrahiren; abziehen; se –, v. pr. sich entziehen (einer Sache, de qc., à qc.).
Sous-traitant, m. Unterpächter, m.
Sous-traité, m. Unterpacht, m.
Sous-traiter, vn. in Unterpacht nehmen, in Afterpacht nehmen.
Sous-ventrière, f. Bauchgurt, m.
Sous-vicaire, m. Untervicar, m.
Sous-vicariat, m. Untervicariat, n.
Soutane, f. Leibrock der Geistlichen, m.
Soutanelle, f. kurzer Leibrock, m.
Soute, f. Gleichmachung der Erbschaftstheile, f.; Rechnungsabschluß, Saldo, m.; kleines Boot, n.; Kammer im Schiffsraum, f. [erträglich.
Soutenable, a. haltbar, erweislich;
Soutenant, m. Respondent (bei einer Disputation), m.
Soutènement, m. Stütze, f. Strebepfeiler, m.; Vertheidigungsschrift, f. Rechnungsbeleg, m.
Souteneur, m. Beschützer schlechter Oerter, m.
Soutenir, va. irr. stützen, tragen; fig. unterhalten, nähren; unterstützen, aushalten, ertragen, vertragen; vertheidigen, behaupten; bestreiten; stählen (den Muth); aushalten (einen Angriff); aufrecht erhalten (einen Staat); se –, v. pr. sich aufrecht erhalten, sich erhalten.
Soutenu, -e, a. (v. Soutenir); style –, gewählte, edle, höhere Schreibart; caractère –, wohl durchgeführte Charakterrolle; discours –, sich gleichbleibende Rede, f.
Souterrain, -e, a. unterirdisch; voies -es, Schleichwege, m. pl.; –, m. unterirdisches Gewölbe, n. unterirdischer Gang, m.
Soutien, m. Stütze (auch fig.); Unterstützung, f.; pièces au –, Beweisschriften, f. pl.
Soutirage, m. Abziehen, Abfüllen, n.
Soutirer, va. abfüllen; abziehen; fig. – de l'argent, Geld abluchsen.
Se Souvenir, v. pr. irr. sich erinnern (an, de), gedenken; s'il m'en souvient bien, wenn ich (mich) nicht irre; faire – qn., einen erinnern; –, m. Andenken, n. Erinnerung, f.; Gedächtniß, n.; Schreibtafel, f. Notizbuch, n.
Souvent, adv. oft, oftmals; pop. plus – que je le ferai! glaubt ja nicht daß ich es thun werde!
Souverain, -e, a. höchst, oberst, vortrefflich; unabhängig; unfehlbar; conseil –, Obergericht, n.; –, m. Oberherr, m. unabhängiges Staatsoberhaupt, n. Oberherr, Fürst, Beherrscher, m.
Souverainement, adv. höchst, im höchsten Grade; unaussprechlich; unumschränkt; in letzter Instanz.
Souveraineté, f. Obergewalt, Oberherrschaft, f.; Gebiet (eines souveränen Fürsten), n.
Soyère, n. f. industrie –, Seidenzucht; Verarbeitung der Seide, f.
Soyeuse, f. Seidenpflanze, f.
Soyeux, -se, a. seidenartig; seidenreich. [gerdumig.
Spacieux, -se, a. -sement, adv.
Spaciosité, f. Geräumigkeit, f.
Spadassin, m. Raufbold, m.
Spadassinage, m. vm. Rauferei, f.
Spadice, m. Blumenkolben, m.
Spadicé, -e, a. (bot.) kolbentragend, Kolben..
Spadille, f. Piet-As, n.
Spagyrique, a. alchymistisch.
Spalme, m. Schiffstheer, m.
Spalmer, va. theeren. [pelt, n.
Spalt, m. Spatstein, m.; Judenspandrap, m. Fontanellbandzug, m. Heftpflaster, n.
Spare, m. Meerbrassen, m.
Spargane, f. Igelkolbe, f.
Sparganose, f. (méd.) Vollbrüstigkeit, f. [worfen.
Sparié, -e, a. vom Meere ausgeSparies, f. pl. Auswurf des Meeres, m.
Sparoïde, a. brassenartig; -s, m. pl. brassenartige Fische, m. pl.
Sparte, Sparta.
Sparte, f. Spartogras, n.
Sparterie, f. Flechtwerk, n.
Spartiate, a. et s. spartanisch; Spartaner, m.; -in, f.
Sparton, m. Tau aus Pfriemengras, n. [behaftet.
Spasmatique, a. mit Krämpfen
Spasme, m. Krampf, m.
Spasmodique, a. krampfartig; krampfstillend. [Krämpfen, f.
Spasmologie, f. Lehre von den
Spastique, a. krampfhaft.
Spath, m. Spath, m.: – calcaire, Kalkspath, m.; – fluor, Glasspath, Glasfluß, m.; – fusible, Flußspath, m.

Spathe, f. Blumenscheide, f.
Spathiflore, a. scheidenblumig.
Spathique, a. spathartig. [f.
Spatule, f. Spatel, m.; Löffelgans, Spatulé, -e, a. (bot.) spatelförmig.
Spécial, -e, a. besonder, speciell.
Spécialement, adv. insbesondere, vorzüglich.
Spécialiser, va. besonders angeben.
Spécialiste, m. Fachgelehrter, m.
Spécialité, f. Besonderheit, f.; Specialfach, n.; ausschließlicher Erwerbszweig, m.
Spécieux, -se, a. -sement, adv. scheinbar; täuschend; prétexte –, Scheinvorwand, m.
Spécification, f. Verzeichniß, n. Specification, f. [specificiren.
Spécifier, va. einzeln verzeichnen,
Spécifique, a. -ment, adv. eigenthümlich, specifisch; –, m. specifisches Heilmittel, n.
Spécimen (-mène), m. Probe, f. Muster, n.
Spectacle, m. Schauspiel, n.; Anblick, m.; aller au –, ins Theater gehen; être en –, den Augen der Welt ausgesetzt sein; servir de –, Andern zum Gelächter dienen; se donner en –, sich dem Urtheile der Welt aussetzen.
Spectateur, m. -trice, f. Zuschauer, m.; -in, f.
Spectre, m. Gespenst; fig. Schreckbild; – solaire, Farben-, Sonnenbild, n. [glas, n.
Spéculaire, a. pierre –, Marienspéculateur, m. -trice, f. Speculant, m.; -in, f.; –, a. speculirend.
Spéculatif, -ve, a. beobachtend; speculirend; übersinnlich; –, m. Politiker, m.
Spéculation, f. Beobachtung, Forschung, Speculation; Theorie, f.
Spéculatoire, a. observation –, Himmelsbeobachtung, f.
Spéculer, va. et n. beobachten; forschen; speculiren (auf, sur).
Spéculum (-lome), m. Mutterspiegel, m.
Spée, f. ein- bis zweijähriges Holz, n.
Spencer (spincère), m. Spencer, m.
Spergule, f. Spergel, Knöterich, m.
Spermacéti, m. Wallrath, m.
Spermatique, a. samenenthaltend.
Spermatocèle, f. Samenbruch, m.
Spermatose, f. Samenbereitung, f.
Sperme, m. thierischer Same, m.; – de baleine, Wallrath, m.
Sperme, -e, a. samentragend.
Spéronnelle, f. gefaßter Rittersporn, m.
Spet, m. Pfeilhecht (Fisch), m.
Sphacèle, m. kalter Brand, m.
Sphacélé, -e, a. vom kalten Brande ergriffen.
Sphacéloïde, a. rubartig; dem kalten Brande ähnlich. [f. pl.
Sphagitides, f. pl. Halspulsadern,
Sphaigne, m. Moos, n.
Sphase, m. Wolfsspinne, f.
Sphéciforme, a. wespenartig.
Sphénoïde, m. Keilbein, n.
Sphéranthe, f. Kugelblume, f.
Sphère, f. Kugel; Sphäre, f.; Welt-

gebäude, n.; Himmelskunde, f.; fig. Bereich, m.; – d'activité, Wirkungskreis, m.
Sphéricité, f. Kugelgestalt, f.
Sphéridiotes, m. pl. Kugelkäferarten, f. pl. [förmig, sphärisch.
Sphérique, a. -ment, adv. kugel-
Sphéroïdal, -e, a. fast kugelförmig.
Sphéroïde, m. Afterkugel, f.
Sphex, m. Sandwespe, f.
Sphincter (-tère), m. Schließmuskel, m. [m.
Sphinx, m. Sphing, f.; Abendfalter,
Spiauter (-tère), , Spiautre,
Speautre, m. Zink, n.
Spic, m. Spiklavendel, m.
Spicanard, m. Spikenarde, f.
Spicifère, a. ährentragend.
Spiciflore, a. ährenblumig.
Spiciforme, a. ährenförmig.
Spicilége, m. Aehrenlese, f.
Spiculaire, a. (erist.) pfeilförmig.
Spiculé, -e, a. klein und vollzählig.
Spiculifère, a. ährchentragend.
Spilanthe, m. Flockenblume, f.
Spinal, -e, a. zum Rückgrathe gehörig. [Rubin, m.
Spinelle, a. rubis –, blaßrother
Spinescent, -e, a. (bot.) in dornartige Spitzen auslaufend.
Spinifère, a. dorntragend.
Spiniforme, a. dornförmig.
Spinuleux, -se, a. feindornig.
Spipolette, f. Spießlerche, f.
Spiral, -e, a. spiralförmig.
Spirale, f. Schneckenlinie, f.
Spire, f. Spitrallinie, f.
Spire, Spreier.
Spirée, f. Spierstaude, f.
Spirifère, a. mit Spiralwindungen.
Spiritualisation, f. Vergeistigung, f.
Spiritualiser, va. (chim.) vergeistigen; eine geistige Richtung geben.
Spiritualité, f. geistige Natur, f. geistiges Wesen, n.
Spirituel, -le, a. -lement, adv. geistig; geistlich; geistreich, witzig, sinnreich; père –, Beichtvater, m.; –, m. (bât.) Geistlicke; Geistige, n.
Spiritueux, -se, a. geistig. spirituös. [n.
Spirituosité, f. geistiger Gehalt,
Spiroïde, a. spiralförmig.
Splanchnique (splank-), a. médicament –, Eingeweidemittel, n.
Splanchnologie (splank-), f. Lehre von den Eingeweiden, f.
Splane, m. Schirmmoos, n.
Spleen (spline), m. Milzsucht, f.
Splénalgie, f. Milzweh, n. [f.
Splendeur, m. Glanz, m. Pracht,
Splendide, a. -ment, adv. glänzend, prächtig.
Splénétique, a. milzsüchtig.
Splénique, a. zur Milz gehörig; glande –, Milzdrüse, f. [f.
Spléniti(s(-tice), f. Milzentzündung,
Splénologie, f. Lehre von der Milz, f. [tes Eisenbein, n.
Spode, f. Hüttenmisch, m., gebrann-
Spoliateur, -trice, a. räuberisch; –, m. Räuber, Plünderer, m.
Spoliation, f. (dr.) Beraubung, f.
Spolier, va. (dr.) berauben.

Spondaïque, a. spondäisch.
Spondée, m. Spondäus, m. [n.
Spondyle, m. (an.) Wirbelbein,
Spongiaires, m. pl. Seeschwammarten, f. pl. [m. pl.
Spongiées, f. pl. Seeschwämme,
Spongieux, -se, a. schwammig; schwammicht.
Spongiforme, a. schwammförmig.
Spongiosité, f. Schwammigkeit, f.
Spongite, f. Schwammstein, m.
Spontané, -e, a. -ment, adv. freiwillig; sueur -e, natürlicher Schweiß, m.
Spontanéité, f. Freiwilligkeit, Selbstthätigkeit, f. Selbsteintreten, n.
Sporadique, a. sporadisch. [m.
Sporte, f. Bettelkord der Capuciner,
Sportule, f. Bettelgeschenk; Bettelkörbchen, n.; -s, pl. Sporteln, f. pl.
Spumescent, -e, a. schaumartig.
Sputation, f. Ausspeien, n.
Squale (skoua-), m. Haifisch, m.
Squalide (skoua-), a. schmutzig.
Squalidité (skoua-), f. Schmutzigkeit, f. [penedechse, f.
Squammifère (skoua-), m. Schuppen-
Squammodermes (skoua-), m. pl. Schuppenfische, m. pl.
Squarreux, -se, a. (bot.) sparrig.
Squelette, m. Gerippe, n.
Squillaires (ski-l-), m. pl. Heuschreckenkrebse, m. pl.
Squille (skile), f. Garneele; Meergrießel, f.
Squine, f. Pockenwurzel, f.
Squirr(h)e, m. Drüsengeschwulst, f.
Squirr(h)eux, -se, a. verhärtet.
Squirr(h)osité, f. Verhärtung, f.
St! int. (z)st! still!
Stabilité, f. Festigkeit; Beständigkeit, f. Bestand; beständiger Aufenthalt, m. [birge), f.
Stablat, m. Stallwechsung (im Ge-
Stable, a. fest, dauerhaft; beständig.
Stachis (-kise), m. Nesselkeil, m.
Stactė, m. Myrrhensaft, m.
Stade, m. Rennbahn (bei den Griechen), f. Stadium, n.
Stage, m. pflichtmäßige Anwesenheit (der Domherren); praktische Ausbildung eines Advocaten ꝛc., f.
Stage (sté-dge), m. Fuhrpost, f. Postwagen; Hofwagen, m.
Stagiaire, m. angehender Advocat, m.; –, a. période –, Zeit der Vorbereitung zur Praxis, f.
Stagier, m. pflichtmäßig anwesender Stiftsherr, m. [stehend.
Stagnant (stague-), -e, a. stehend.
Stagnation (stague-), f. Stillstehen, n. Stockung, f.
Stalactiforme, a. tropfsteinartig.
Stalactite, f. Tropfstein, m.
Stalagmite, f. Warzenstein, m.
Stalle, f. Oberstuhl; – d'orchestre, Sperrsitz im Parquet, m.
Stamenal, m. (arch. n.) Krummholz, n. [lassen gehörig.
Staminal, -e, a. zu den Staubfa-
Staminé, -e, a. mit Staubgefäßen versehen; mit blos männlichen Blüthen. [Staubgefäßen
Staminеux, -se, a. mit langen
Staminifère, a. staubgefäßtragend.

Staminiforme, a. staubfadenförmig.
Stampe, f. Stempel (mit welchem die Neger bezeichnet werden), m.; (mine) Aberkuft, f.
Stance, f. Strophe, Stanze, f.
Stanislas, m. Stanislaus, m. [m.
Stannique, a. acide –, Zinnoxyd,
Staphyle, f. (méd.) Zäpfchen, n.
Staphylodendron, m. Pimpernuß, f.
Staroste, m. Starost, m.
Starostie, f. Starostei, f.
Stase, f. Stockung (der Säfte), f.
Statère, f. Schnellwage, f.
Stathouder (-ère), m. (ehedem) Statthalter von Holland, m.
Stathoudérat, m. (ehedem) Statthalterwürde von Holland, f. [m.
Statice, f. Bergnelke, f. Meergras,
Station, f. Stillstand, m.; Station; Bethfahrt (bei den Katholiken), f.; faire –, still halten, einkehren.
Stationnaire, a. (astr.) stillstehend; fièvre –, anhaltendes Fieber, n.; –, m. (mar.) Wachschiff, n.
Stationnale, f. Bethfahrtskirche, f.
Stationner, vn. (mar.) stationiren.
Statique, f. Gleichgewichtslehre, Statik, f.; –, a. statisch.
Statisticien, m. Statistiker, m.
Statistique, f. Statistik, f.; –, a. statistisch.
Statuaire, m. Bildhauer, m.; –, a. colonne –, Standbildsäule, f.; –, f. Bildhauerkunst, f.
Statue, f. Standbild, n. Statue, f.; – sacrée, Heiligenbild, n.; – équestre, Reiterstatue, f.
Statuer, vn. et a. festsetzen, verordnen, beschließen.
Statuette, f. Standbildchen, n.; kleine Statue, f.
Statu-quo, (in –), adv. beim Alten; –, m. bisheriger Zustand, m.
Stature, f. Leibesgröße, f. Wuchs, m. [n.
Statut, m. Statut, Grundgesetz,
Staurolâtre, m. Kreuzanbeter, m.
Stéarate, m. talgsaures Salz, n.
Stéarine, f. Talgstoff, m. [f.
Stéarique, a. acide –, Talgsäure,
Stéatite, f. Speckstein, m.
Stéatôme, m. Speckgeschwulst, f.
Stéganographe, m. Geheimschreibekünstler, m.
Stéganographie, f. Geheimschreibekunst, f. [graphisch.
Stéganographique, a. steganographisch.
Stellaire, f. Sternblume, f.; –, a. sternförmig.
Stellérides, f. pl. Seesterne, m. pl.
Stellion, m. Sterneidechse, f.
Stellionat, m. Trughandel, m. Stellionat, n.
Stellionataire, m. betrüglicher Verkäufer, m.
Stellites, f. pl. Sternsteine, m. pl.
Stellule, f. Blattröschen, n.
Stencore, m. Bockkäfer, m.
Sténocarpe, a. schmalfrüchtig.
Sténographe, m. Kurzschreiber, Stenograph, m. [kunst, f.
Sténographie, f. Kurzschreibe-
Sténographien, v. Sténographe.

Sténographier, va. stenographiren. [pdisch.
Sténographique, a. stenographisch.
Sténoptères, m. pl. Schmalflügler, m. pl. [arbeitet, gezwungen.
Stenté, -e, a. (peint.) mühsam ge-
Stentor, m. Stentor, m.; voix de —, Stentorstimme, gewaltige, donnernde Stimme, f.
Stercoraire, a. mouche —, Kothfliege, f.; —, m. Mistkäfer, m.
Stercoral, -e, a. auf dem Miste wachsend. [arten, f. pl.
Sterculiacées, f. pl. Stinkbaumarten, f. pl.
Sterculie, f. Stinkbaum, m.
Stère, m. Stere, n.
Stéréographe, m. Stereograph, m.
Stéréographie, f. Aufrißkunst, Stereographie, f. [pdisch.
Stéréographique, a. stereographisch.
Stéréométrie, f. Körpermeßkunst, f.
Stéréométrique, a. stereometrisch.
Stéréotypage, m. Stereotypendruck, m.
Stéréotype, a. stereotypisch; édition —, Stereotypausgabe, f.; —, m. Stereotype, f.
Stéréotyper, va. Stereotypen verfertigen; stereotypiren. [m.
Stéréotyperur, m. Stereotypdrucker,
Stéréotypie, f. Stereotypirkunst; Stereotypengießerei, f.
Stérile, a. unfruchtbar (auch fig.); fruchtlos, leer; seicht.
Stérilité, f. Unfruchtbarkeit (auch fig.); Seichtheit, f.; — de pensées, Gedankenarmuth, f.
Sterlet, m. (Art) Stör, m.
Sterling, m. une livre —, ein Pfund Sterling. [gehörig.
Sternal, -e, a. (an.) zum Brustbeine
Sternicle, m. Sternikel (Lachsart), m.; Gärtnermesser, n.
Sternicorne, a. brustbeinförmig.
Sternum (-nome), m. Brustbein, n.
Sternutatoire, a. et m. (remède —), Niesemittel, n.; poudre —, Niespulver, n.
Stertoreux, -se, a. röchelnd.
Sthénie, f. (méd.) Kraft der Fibern, Stärke, f. [n.
Stibiate, m. antimonsaures Salz,
Stibié, -e, a. aus Spießglanz bereitet; tartre —, Brechweinstein, m.
Stibium (-ome), m. Antimonium n. Spießglanz, m.
Stigmate, m. Narbe, f.; — de la justice, Brandmal, n.
Stigmatique, a. (bot.) zur Narbe gehörig.
Stigmatiser, va. brandmarken.
Stigme, m. Blattwespe, f.
Stil de grain, m. Schüttgeld, n.
Stillicon, m. Stillicho, m. [n.
Stillation (stilla-), f. Durchsickern,
Stillatoire (stilla-), a. durchsickernd.
Stimulant, -e, a. reizend; —, m. Reizmittel, n.
Stimuler, va. anspornen, anreizen.
Stimuleux, -se, a. (bot.) brennend, stechend.
Stimulus (-uce), m. (méd.) Reizmittel, n. [gras, n.
Stipe, m. Strunk, m.; Pfriemen-
Stipelle, f. Nebenblättchen, n.
Stipendiaire, a. um Sold dienend; —, m. Söldling, m.
Stipendier, va. besolden.
Stipifère, a. strunktragend, Strunk...
Stipiforme, a. strunkartig.
Stipité, -e, a. gestielt.
Stipulation, f. Bedingung, Stipulation; Angelobung, f.; (bot.) Nebenblätterstand, m.
Stipule, f. (bot.) Blattansatz, m.
Stipulé, -e, Stipulacé, -e, Stipulaire, a. afterblättrig.
Stipuler, va. bedingen, verabreden, stipuliren.
Stipulifère, a. nebenblattragend.
Stoechiologie (-kio-), f. Urstoffslehre, f. [Stoiker, m.
Stoïcien, -ne, a. stoisch; —, m.
Stoïcisme, m. stoische Philosophie, f.; fig. Gleichmuth, m.
Stoïque, a. stoisch, strenge, unempfindlich.
Stole, f. Stola (der Alten), f.
Stolon, m. (bot.) Wurzelsprössling, m.
Stolonifère, a. sprossend.
Stomacace, f. Mundfäule, f.
Stomacal, -e, Stomachal, -e, a. magenstärkend; Magen...
Stomachique, a. Magen..., magenstärkend; —, m. Magenmittel, n.
Stomoxe, m. Stechfliege, f.
Stoqueur, m. (sucr.) Schüreisen, n.
Storax, m. Storax; Storaxbaum, m.
Store, m. Rollvorhang, m. Rouleau, n.
Strabisme, m. Schielen, n. [ler, m.
Strabite, a. schielend; —, m. Schieler.
Strabon, m. Strabo, m. [m. pl.
Strangalides, f. pl. Mitschknoten,
Strangulation, f. Erdrosselung, f.
Strangurie, f. (méd.) Harnstrenge, f. [lich hinarbeiten.
Strapasser, va. (peint.) oberflächlich
Strapontin, m. Rückklappchen (im Wagen), n. [Diamant, m.
Stras (strace), m. Straß, unechter
Strasbourg (-boure), Straßburg.
Strasse, f. Flockseide, f.; grobes Packpapier, n.
Stratagème, m. Kriegslist, f.: fig. Kunstgriff, m. [Griechen), m.
Stratège, m. Feldherr (bei den
Stratégie, f. Feldherrnkunst, f.
Stratégique, a. strategisch.
Stratégiste, m. Strategiker, m.
Stratification, f. Schichtung, f.
Stratifier, va. (chim.) schichten.
Stratiforme, a. flötzförmig aufgeschichtet. [schaft, f.
Stratocratie(-cie), f. Soldatenherr-
Stratographie, f. Heerbeschreibung, f.
Stribord, m. Steuerbord, n.
Stricage, m. Austrauben des Tuches, n.
Strict (strikte), -e, a. -ement, adv. enge; fig. strenge, scharf, genau.
Strident, -e, a. gellend, zischend, pfeifend, knarrend; nagend (Hunger).
Stridour, f. Gellen, Schwirren, Schnarren, n.; Heiserkeit, f. [n.
Stridulation, f. Schnarren, Zirpen,
Striduleux, -se, a. durchdringend.
Strié, -e, a. gestreift, gerieft.
Stries, f. pl. Streifen, m. pl. Riefen, f. pl.
Striquer, va. (drap.) austrauben.
Striures, f. pl. Riefen (an Säulen), f. pl.
Strombe, f. Flügelschnecke, f.
Strongle, m. Darmwurm, m.
Strontiane (-ei-), f. Strontian, m.
Strophe, f. Strophe, f.
Strosse, f. (mine) Strosse, f.
Structure, f. Bau, m. Bauart, f.
Strumeux, -se, a. kropfartig.
Strumosité, f. Halsgeschwulst, f.
Stuc, m. Stuck, Gipsmörtel, m. [m.
Stucateur, m. Stuckaturarbeiter,
Studieux, -se, a. -sement, adv. fleißig (im Studiren).
Stupéfactif, -ve, a. betäubend.
Stupéfaction, f. Betäubung, Erstarrung, f. Erstaunen, n.
Stupéfait, -e, a. erstaunt, entsetzt, bestürzt; verdutzt.
Stupéfiant, -e, a. in Erstaunen setzend, betäubend; —, m. betäubendes Mittel, n.
Stupéfier, va. betäuben; fig. bestürzt machen; fam. verdutzen.
Stupeur, f. Betäubung, Erstarrung; fig. Bestürzung, f.
Stupide, a. -ment, adv. dumm; stumpfsinnig. [mer Streich, m.
Stupidité, f. Dummheit, f.; dum-
Stygien, -ne, a. stygisch, zum Styx gehörig.
Style, m. Griffel (der Alten); Stil, m. Schreibart; Zeitrechnung; Bauart, f. Zeiger einer Sonnenuhr; Blumengriffel, m.; fig. Art, f. Ton, m. [üben.
Styler, va. abrichten, gewöhnen,
Stylet, m. Stilett, n.; Senkabel, f.
Styleux, -se, a. (bot.) langgriffig. [stuhl, m.
Stylobate, m. (arch.) Säulen-
Stymatose, f. Blutharnen, n.
Stypticité, f. zusammenziehende Kraft, f. [ziehend.
Styptique, a. (méd.) zusammen-
Styrax, v. Storax.
la Styrie, Steyermark, n.
Styrien, -ne, a. et s. aus Steyermark; Steyermärker, m.; -in, f.
Su, p. et a. gewußt (v. Savoir); au vu et au — de tout le monde, vor aller Welt.
Suage, m. Kehlhammer; -amboß; Rund, m. Einfassung, f.; (mar.) Schmiergeld, n.
Suager, va. (chaudr.) den Rand umbiegen.
Suaire, m. Schweißtuch, n.
Suave, a. lieblich, angenehm.
Suavité, f. Lieblichkeit, Anmuth, f.; -s, pl. sanfte Rührungen und Empfindungen, f. pl.
Subalterne, a. untergeordnet, Unter...; —, m. Untergeordneter, m.
Subalterniser, va. eine untergeordnete Stellung geben. [mung, f.
Subdélégation, f. Unterabordnung, f.
Subdéléguć, m. Unterabgeordneter, m.
Subdéléguer, va. subdelegiren.

Subdiviser, va. Unterabtheilungen machen. [f.
Subdivision, f. Unterabtheilung, **Suber (-ère)**, m. Korkstoff, m.
Subir, va. sich unterwerfen, über sich nehmen, leiden, dulden; — la **destinée**, sich dem Schicksale ergeben; — l'examen, die Prüfung ausstehen; — un interrogatoire, gerichtlich verhört werden.
Subissement, m. Aushalten, Uebersthen, m.
Subit (-bite), -e, a. -ement, adv. plötzlich, schnell. [jectiv.
Subjectif, -ve, a. inwohnend, subjectivité, f. Subjectivität, f.
Subjonctif, m. Möglichkeitsform, f. Conjunctiv, m. [herrschen.
Subjuguer, va. unterjochen; be-
Sublimable, a. (chim.) sublimirbar. [tion, f.
Sublimation, f. (chim.) Sublima-
Sublimatoire, m. (chim.) Sublimirgefäß, n. [den, hoch.
Sublime, a. -ment, adv. erha-
Sublimé, m. (chim.) Sublimat, n.
Sublimer, va. verflüchtigen, sublimiren.
Sublimité, f. Erhabenheit, f.
Sublingual, -e, a. unter der Zunge befindlich. [de befindlich.
Subluaire, a. unter dem Mon-
Subluxation, f. Verstauchung, f.
Submarin, -e, a. unter dem Meere befindlich od. gebildet.
Submerger, va. überschwemmen; être -é, untergehen, versinken; ertrinken.
Submersible, a. überschwemmbar, untertauchbar; sich unter dem Wasser entwickelnd.
Submersion, f. Ueberschwemmung, Versenkung, Versunkensein, n.
Subordination, f. Unterordnung; Abhängigkeit, f. [Gemäßheit.
Subordinément, adv. (dr.) in
Subordonné, m. -e, f. der, die Untergeordnete; —, -e, a. (gr.) untergeordnet, Neben ...
Subordonnément, adv. auf eine untergeordnete Weise.
Subordonner, va. unterordnen.
Subornation, f. Verführung, f.
Subornement, m. Anstiftung (der Zeugen), f.
Suborner, va. verführen, anstiften; bestechen (Zeugen).
Suborneur, m. -se, f. Verführer, Anstifter, m.; -in, f.; —, a. verführerisch.
Subrécargue, m. Supercargo, m.
Subrécot, m. Nachgeche; Nachforderung, f.
Subreptice, a. -ment, adv. erschlichen; durch Erschleichung; édition —, heimlicher Nachdruck, m.
Subreption, f. (dr.) Erschleichung, f. [Forderung, m.
Subrogateur, m. Abtreter einer
Subrogation, f. (dr.) Einsetzung an die Stelle eines Andern; Erlangung der Rechte eines Andern; Unterschiebung, f.
Subroger, va. in eines Andern Stelle und Rechte einsetzen.
Subrogé-tuteur, m. Mitvormund, m. [nach, darauf.
Subséquemment, adv. (dr.) hier-
Subséquent, -e, a. nachfolgend, folgend. [Hülfsgelder, n. pl.
Subside, m. Hülfssteuer, f.; -s, pl.
Subsidiaire, a. subsidiarisch, Hülfs ...; hypothèque —, zweite Hypothek, f.; caution —, Nachbürgschaft, f.
Subsidiairement, adv. im Nothfalle, subsidiarisch.
Subsistance, f. Unterhalt, m.; Kriegssteuer, f.; -s, pl. Lebensmittel, Bedürfnisse (eines Heeres), n. pl.
Subsister, vn. bestehen, da sein; Bestand haben, fortdauern; auskommen, sich ernähren, leben.
Substance, f. Wesen, n. Substanz, f. Stoff, Inhalt, wesentlichster Inhalt, m.; fig. Vermögen, n.; Kern (einer Rede); Schweiß (des Wortes), m.; en —, im Wesentlichen, überhaupt.
Substantiel, -le, a. -lement, adv. wesentlich; nahrhaft.
Substantif, m. Hauptwort, n.; —, a. m. selbständig; verbe —, Hauptzeitwort, n. [wort.
Substantivement, adv. als Haupt-
Substituer, va. an eines Andern Stelle setzen, unterschieben; (dr.) substituiren, ersetzen. [titut, m.
Substitut, m. Amtsgehülfe, Sub-
Substitution, f. Unterschiebung, Verfälschung; Substitution, f.
Substruction, f. (arch.) Unterbau, m.
Subterfuge, m. Ausflucht, f.
Subtil, -e, a. -ement, adv. fein, dünn; zart; fig. scharfsinnig, spitzfindig; gewandt; scharf (Gesicht).
Subtilisation, f. (chim.) Verdünnung, f.
Subtiliser, va. verfeinern, verdünnen; fig. schneller; —, vn. klügeln, grübeln.
Subtilité, f. Feinheit, Dünnheit, Zartheit; fig. Gewandtheit, Fertigkeit; Scharfsinnigkeit, Spitzfindigkeit, Schlauheit; Schärfe (des Gesichtes), f.
Subvenir, vn. irr. beistehen (einem, à qn.); abhelfen; — aux dépenses, die Ausgaben bestreiten; — aux besoins, für die Bedürfnisse sorgen. [Unterstützung, f.
Subvention, f. Hülfs-, Beisteuer;
Subversif, -ve, a. umstürzend.
Subversion, f. Umsturz, Untergang, m.; — de l'estomac, heftiges Erbrechen, n. [stoßen.
Subvertir, va. fig. umstürzen, um-
Suc, m. Saft, m.; fig. Beste, n.
Succédané, -e, a. ersetzend; médicament —, Ersatzmittel, n.
Succéder, vn. folgen (einem, à qn., auf etw., à qc.); beerben; gelingen; habile à —, erbfähig; se —, v. pr. auf einander folgen.
Succès, m. Erfolg, Ausgang; glücklicher Erfolg, Beifall, m. Glück, n.
Successeur, m. Nachfolger, m.; — au trône, Thronfolger, m.
Successibilité, f. Erbfähigkeit, f.
Successible, a. erbfähig.
Successif, -ve, a. auf einander folgend, ununterbrochen; droit —, Erbrecht, n.
Succession, f. Folge, Reihe; Amtsfolge; Erbfolge, f.; Nachlaß, m.; — au trône, Thronfolge, f.; par — de temps, in der Folge der Zeit.
Successivement, adv. nach einander, allmälig.
Succin, m. Bernstein, m.
Succinct, -e, a. -ement, adv. kurz, kurz gefaßt, mit wenig Worten; frappe (Münzeisen); déjeûner -ement, ein leichtes Frühstück zu sich nehmen.
Succinique, a. acide —, Bernsteinsäure, f.
Succion, f. Aus-, Einsaugen, n.
Succise, f. Teufelsabbiß, m.
Succivore, a. Pflanzensaft saugend.
Succomber, vn. (à qc., sous qc.) unterliegen; umkommen, sterben.
Succube, m. Alp, m.
Succulence, f. Saftigkeit, f.
Succulent, -e, a. saftig; kräftig, nahrhaft. [f. Filial, n.
Succursale, a. église —, Bethkirche,
Succursaliste, m. Filialverweser, m.
Sucement, m. Aussaugen, n.
Sucer, va. saugen, aussaugen; einsaugen.
Sucet, m. Saugfisch, m.
Suceur, m. Aussauger, m.
Suçoir, m. Saugerrüssel, m.
Suçon, m. Saugemaal, n.
Suçoter, va. nuscheln.
Sucre, m. Zucker; — brut, Rohzucker; — noir, brauner Zucker; — de Malte, Melitzucker, m.; — raffiné, Raffinade, f.; pain de —, Hut Zucker, Zuckerhut, m.
Sucré, -e, a. überzuckert, zuckersüß; fig. süßlich; poire -e, Zuckerbirne, f. faire la -e, die Sprödе machen.
Sucrer, va. überzuckern.
Sucrerie, f. Zuckersiederei, f.; -s, pl. Zuckerwerk, n. [sieder, m.
Sucrier, m. Zuckerdose, -schachtel, f.
Sucrin, a. melon —, Zuckermelone, f.
Sud (sude), m. Süden; Südwind, m.; — est, Südost, Südostwind, m.; — ouest, Südwest, Südwestwind, m.; faire le —, südlich segeln.
Sudation, f. Schwitzen, n.
Sudatoire, a. fièvre —, Schweißfieber, n. [schweißtreibend.
Sudorifère, **Sudorifique**, a.
Sud-quart-sud-est, m. Süd zum Osten, m. [zum Westen, m.
Sud-quart-sud-ouest, m. Süd
la Suède, Schweden, n.
Suédois, -e, a. et s. schwedisch; Schwede, m.; -bin, f.
Suée, f. fam. Angstschweiß, m.
Suer, vn. et a. schwitzen; fig. ausschlagen; sich viel Mühe geben; — du visage, im Gesichte schwitzen; — de tout le corps, am ganzen Leibe schwitzen; faire — qn., einem viel Arbeit machen.
Suerie, f. Schwitzhaus (in Tabaksfabriken), n.
Suette, f. Schweißfieber, n.
Sueur, f. Schweiß, m.; à la — de

son front, im Schweiße seines Angesichts; -s, pl. saure Arbeit, f.
Suez (-ès), Suez.
Suffire, vn. irr. genügen, zureichen; gewachsen sein; bestreiten (etw., à qc.); **à chaque jour suffit sa peine**, jeder Tag hat seine Plage; **se —**, v. pr. sich genügen; **se — à soi-même**, sich selbst genug sein; —, v. imp. genug sein (an, de); **suffit, cam.** genug davon, schon gut.
Suffisamment, adv. hinlänglich; zur Genüge.
Suffisance, f. Genüge; Selbstgenügsamkeit, f.; Eigendünkel, m.; **à —**, zur Genüge; **avoir —, avoir sa —**, zur Genüge haben.
Suffisant, -e, a. genügend, hinlänglich; gewachsen; dünkelhaft; —, m. eingebildeter Mensch, m.; **faire le —**, sich wichtig machen.
Suffixe, m. angehängte Silbe, f.
Suffix(um), n.
Suffocant, -e, a. erstickend; catarrhe —, Stickfluß, m.
Suffocation, f. Erstickung, f. Stickfluß, m.
Suffoquer, va. et n. ersticken (vor, de); — de colère, vor Zorn berſten.
Suffragant, -e, a. unter einem Erzbischofe stehend; —, m. Weihbischof, m.
Suffrage, m. Wahlstimme, f.; Beifall, m.; droit de —, Stimmrecht, n.; -s, pl. Fürbitten der Heiligen, f. pl.; menus-s, pl. Sporteln, f. pl.
Suggérer, va. eingeben, an die Hand geben, in den Sinn geben; — un testament, ein Testament erschleichen.
Suggestion, f. Einflüsterung; (dr.) Erschleichung, f.
Sugillation, f. mit Blut unterlaufene Stelle, f. blauer Fleck, m.
Suicide, m. Selbstmord; Selbstmörder, m.
se Suicider, v. pr. sich entleiben.
Suie, f. Ruß, m.; — de pin, Kienruß, m.
Suif, m. Talg; petit —, Kochtalg, m.; — de tripes, Kalbaunenfett, n.
Suint, m. fettiger Schweiß (der Thiere), m.; — de la laine, Wollenfett, n.
Suintement, m. Durchsickern, n.
Suinter, vn. durchsickern, nässen.
la Suisse, die Schweiz.
Suisse, a. et s. schweizerisch; Schweizer, m.; -in, f.; (obedem) Thürsteher; Kirchendiener, m.
Suite, f. Gefolge, n.; Folge, Fortsetzung, f. Zusammenhang, m.; Folgendes, n.; Dienerschaft, f.; de —, nach einander; par — (de), in Folge (des, der); tout de —, ohne Unterbrechung, auf der Stelle; il n'a point de —, er hat keine Familie; être à la —, zum Gefolge gehören; sortir à la — de qn., hinter einem hinausgehen; -s, pl. (üble) Folgen, f. pl.
Suivant, prp. nach, zu Folge; — que, je nachdem, so wie; — lui, seiner Meinung nach; c'est —, je nachdem die Umstände sind; —, -e, a. folgend, nachfolgend; il n'a ni enfants ni -s, er hat weder Kind noch Kegel. [Jungemagd, f.
Suivante, f. Kammermädchen, n.;
Suiver, va. (mar.) mit Talge bestreichen.
Suivi, -e, p. et a. zusammenhängend; ununterbrochen; folgerecht; sehr besucht.
Suivre, va. irr. folgen, nachfolgen; begleiten; verfolgen; nachspüren; befolgen; — un chemin, einen Weg fortfolgen; — la mode, sich nach der Mode richten; — ses passions, sich seinen Leidenschaften überlassen; — un prédicateur, einen Prediger oft besuchen; — un cours, eine Vorlesung hören; — la côte, längs der Küste hinfahren; le souper fut suivi de la danse, auf das Abendessen folgte der Tanz; fig. — les armes, den Soldatenstand erwählen; —, v. imp. il suit, es folgt (daraus, de cela); se —, v. pr. aufeinander folgen; Zusammenhang haben.
Sujet, m. Veranlassung, Gelegenheit, f.; Gegenstand, m.; Subject, n.; Person, f.; Unterthan, m.; (jard.) Wildling, m.; (mus.) Thema, n.; au — de ..., in Betreff ...; à ce —, hierüber, darüber; avoir — de ..., Ursache haben zu ...; donner — de..., Veranlassung geben zu ...
Sujet, -te, a. unterworfen; untergeben, verpflichtet; ausgesetzt; geneigt, ergeben; être — à l'heure, an die Stunde gebunden sein; être — à ses passions, sich von seinen Leidenschaften beherrschen lassen.
Sujétion, f. Unterwürfigkeit, Unterwerfung, Abhängigkeit, f.; Zwang, m. Gebundenheit; (dr.) Dienstbarkeit, f.
Sulfate, m. schwefelsaures Salz, n.
Sulfite, m. schwefelgesäuertes Salz, n.
Sulfuration, f. Versetzung mit Schwefel, f.
Sulfure, m. (chim.) Schwefelverbindung, f.
Sulfuré, -e, a. (chim.) geschwefelt.
Sulfureux, -se, a. schwefelhaltig; schwefelicht.
Sulfuride, a. schwefelartig; -s, m. pl. Schwefelerze, n. pl.
Sulfurique, a. acide —, Schwefelsäure, f.
Sulpice, m. Sulpitius, m.
Sultan, m. Sultan, m.
Sultane, f. Sultanin, f.
Sumac, m. Sumach, m.
Sund (sonde), m. Sund, m.
Super, vn. (mar.) sich verstopfen.
Superbe, a. -ment, adv. hochmüthig, hoffärtig; prächtig, foftbar; **Tarquin le —, Tarquinius Superbus**, m.
Supercherie, f. Betrug, m.
Supère, a. (bot.) oberhalb befindlich.
Superfétation, f. Ueberschwängerung, f.; fig. unnöthige Wiederholung, f.
Superficie, f. Oberfläche, f.
Superficiel, -le, a. -lement, adv. oberflächlich (auch fig.); seicht.
Superfin, -e, a. ganz fein.
Superflu, m. Ueberflüssiges, n.; —, -e, a. überflüssig; unnütz.
Superfluité, f. Ueberflüssigkeit, f.
Supérieur, -e, a. obere, höhere; höchste; überlegen; höher stehend (als, à); Ober..., Ueber...; être — à qn., einem überlegen sein (an, en); —, m. -e, f. der, die Obere, Vorgesetzte; Obere, Oberin; Superior, m.; -in, f.
Supérieurement, adv. höher, vorzüglicher (als, à); vorzüglich, vortrefflich. [höhen.
Supérioriser, va. höher stellen, er-
Supériorité, f. Obergewalt, f.; Vorzug, m.; Ueberlegenheit; Würde eines Superiors, f.
Superlatif, -ve, a. -vement, adv. höchst; im höchsten Grade; —, m. Superlativ, m.; au —, im höchsten Grade, äußerst.
Superposer, va. übereinander legen.
Superposition, f. (géom.) Decken, n.
Superstitieux, -se, a. -sement, adv. abergläubisch; ängstlich genau.
Superstition, f. Aberglaube, m.; übertriebene Genauigkeit, f.
Supin, m. Supinum, n. [fel, m.
Supinateur, m. Zurückbeugemus-
Supination, f. Zurückbeugung; ausgestreckte Lage, f.
Supplantal, -e, a. **médicament —**, Zugumschlag, m. -pflaster, n.
Supplantateur, m. Verdränger, m.
Supplantation, f. Verdrängen, n.
Supplanter, va. verdrängen, ausstehen; stürzen.
Supplanteur, v. **Supplantateur.**
Suppléant, m. Stellvertreter, m.
Suppléer, va. ergänzen; — qn., eines Stelle vertreten; —, vn. ersetzen (etw., à qc.).
Supplément, m. Ergänzung, f.; Nachtrag; Zuschuß, m. Nachzahlung, Beilage, f.
Supplémentaire, a. ergänzend, Ergänzungs...
Supplétif, -ve, a. ergänzend; **serment —**, Ergänzungseid, m.
Suppliant, -e, a. flehend, demüthig bittend; —, m. -e, f. Bittsteller, Supplicant, m.; -in, f.
Supplication, f. demüthige Bitte, f.
Supplice, m. Lebensstrafe, Strafe, fig. Marter, f.; **dernier —**, Todesstrafe, f.; **éternel —**, Höllenstrafe, f.; être au —, Todesangst ausstehen; fam. wie auf Kohlen sitzen (stehen).
Supplicier, va. hinrichten.
Supplier, va. demüthig bitten; anflehen (Gott). [Gesuch, n.
Supplique, f. Bittschrift, f.; fig.
Support, m. Stütze, f. Träger, m.; fig. Unterstützung, f.; Schuldsatz, m. [tätlich; verzeihlich.
Supportable, a. -ment, adv. er-
Supporter, va. tragen, unterstützen; fig. ertragen, ausstehen; vertragen, aushalten; erdulden. [muthbar.
Supposable, a. annehmbar, ver-
Supposé, -e, p. et a. (v. Supposer); angenommen; untergeschoben, falsch; — que, angenommen daß; cela —, dies vorausgesetzt.

Supposer, va. voraussetzen, den Fall setzen; vorgeben; unterschieben; se –, v. pr. sich an jemandes Stelle denken; cela se -e, das setzt man voraus. [Unterschiebung, f.

Supposition, f. Voraussetzung;

Suppositoire, m. Seifenzäpfchen, n.

Suppôt, m. Helfershelfer, m.

Suppressif, -ve, a. abstellend, unterdrückend.

Suppression, f. Unterdrückung; Abschaffung; Verheimlichung, Auslassung; (méd.) Verstopfung, f.

Supprimer, va. unterdrücken; abschaffen; verschweigen, auslassen; wegstreichen.

Suppurant, -e, a. eiternd.

Suppuratif, -ve, a. eiterziehend; –, m. Eiterungsmittel, n.

Suppuration, f. Eiterung, f.

Suppurer, va. eitern.

Supputation, f. Berechnung, Ausrechnung, f. Ueberschlag, m.

Supputer, va. berechnen, ausrechnen, überschlagen.

Suprématie (-cie), f. Uebergewalt; Oberhoheit, Obergewalt, f.

Suprême, a. höchste, letzte; heure –, Todesstunde, f.

Sur, prp. auf; über, in, von, bei, um, gegen, unter, wegen, nach, mit, zu; – le midi, gegen Mittag; porter – soi, bei sich tragen; écrire – les tablettes, in die Schreibtafel schreiben; – mer, zu Wasser; situé – le Rhin, am Rhein liegend; juger – les apparences, nach dem Schein urtheilen; gronder qn. – sa paresse, einen wegen seiner Faulheit schelten; un – cinq, einer von fünfen; – le tout, Alles in Allem; – toutes choses, vor allen Dingen; s'excuser – son âge, sich mit seinem Alter entschuldigen.

Sûr, -e, a. sicher, zuverlässig; untrüglich, treu (Gedächtniß); à coup –, pour –, unfehlbar, gewiß; il ne fait pas – ici, es ist hier nicht sicher; je suis – de mon fait, ich bin meiner Sache gewiß; être – de qc., etw. gewiß wissen; être – de qn., sich auf einen verlassen können; avoir la main –e, eine feste Hand haben; –, m. Sicherei, n.

Sur, -e, a. sauer, herbe.

Surabondamment, adv. überflüssig, überreichlich.

Surabondance, f. großer Ueberfluß, m. Ueberma, n.

Surabondant, -e, a. überflüssig, überreichlich; überschwänglich; –, m. Ueberfluß, m.

Surabonder, va. im Ueberma vorhanden sein; Ueberfluß haben (an, de); (th.) überschwänglich groß sein.

Surachat, m. (mon.) Ueberkauf, m.

Suracheter, va. zu theuer kaufen.

Suraigu, -ë, a. (mus.) zu hoch.

Surajouter, va. noch einmal hinzufügen. [gehörig.

Sural, -e, a. (an.) zu den Waden

Sur-aller, vn. (chass.) überschießen (von Hunden).

Surannation, f. Verjährung, f.

Suranné, -e, a. verjährt; veraltet, altmodisch.

Suranner, vn. verjähren.

Surarbitre, m. Oberschiedsrichter, m.

Surard, a. m. vinaigre –, Hefluberbrütheffig, m.

Surbaissé, -e, a. (arch.) gedrückt.

Surbaissement, m. (arch.) gedrückter Bogen, m.

Surbaisser, va. (arch.) drücken.

Surbande, f. (chir.) Ueberbinde, f.

Surbout, m. (charp.) Dreddaum, m.

Surcharge, f. Ueberlast; Ueberfracht; fig. Ueberladung, f.; überschriebenes Wort, n.

Surcharger, va. überladen (auch fig.); fig. überschreiben (ein Wort).

Surchauffer, va. (forg.) überhitzen.

Surcomposé, -e, a. (gr. et chim.) doppelt zusammengesetzt.

Surcouper, va. abstechen (beim Kartenspiele).

Surcroît, m. Zuwachs, m. Vermehrung, Zulage, f.; pour – de malheur, zu noch größerem Unglücke.

Surcroître, va. irr. überwachsen, auswachsen. [derung, f.

Surdemande, f. übertriebene For-

Surdent, f. Ueberzahn, m.

Surdité, f. Taubheit; (joaill.) trübe Stelle, f.

Surdorer, va. doppelt vergolden.

Surdos, m. (sell.) Kreuzriemen, m.

Sureau, m. Hollunder, Flieder, m.

Surelle, v. Oseille.

Sûrement, adv. mit Sicherheit, zuverlässig.

Surenchère, f. Uebergebot, n.

Surenchérir, va. überbieten (einen, sur qn.). [bieter, m.; -in, f.

Surenchérisseur, m. -se, f. Ueber-

Surérogation, f. Uebergebühr, f.; par –, noch obendrein.

Surérogatoire, a. übergebührlich.

Suret, -te, a. säuerlich.

Sûreté, f. Sicherheit; Versicherung; Festigkeit (der Hand); Bürgschaft, f.; en – de conscience, mit gutem Gewissen; mettre en –, in Sicherheit bringen.

Surexcitation, f. Ueberreizung, f.

Surexciter, va. überreizen.

Surface, f. Oberfläche; Fläche, f.

Surfaire, va. et n. irr. überfordern, übersteuern; vorschlagen.

Surfaix, m. (sell.) Uebergurt, m.

Surfleurir, vn. nachblühen.

Surgarde, m. Hägereiter, m.

Surge, a. laine –, ungewaschene Wolle, f.

Surgeon, m. Stammreis, n. Schößling, m.; – d'eau, Springquell, m.

Surgir, vn. sich erheben, auftauchen; faire –, hervorrufen, veranlassen.

Surhaussement, m. (arch.) Erhöhung, Erhöhung des Preises, f.

Surhausser, va. (arch.) erhöhen; fig. den Preis erhöhen.

Surhumain, -e, a. übermenschlich.

Surintendance, f. Oberaufsicht; Superintendentur, f.

Surintendant, m. -e, f. Oberaufseher; Superintendent, m.; -in, f.

Surjet, m. überwendliche Naht, f.

Surjeter, va. überwendlich nähen

Surlendemain, m. übermorgender Tag, m.

Surlier, va. (mar.) betakeln.

Surliure, f. Betakelung, f.

Surlonge, f. (bch.) Fendenstück, n.

Surlouer, v. Sous-louer.

Surmarcher, vn. wieder auf die Spur kommen. [rc.).

Surmener, va. überjagen (ein Pferd

Surmesure, f. Uebermaß (beim Messen), n.

Surmontable, a. übersteiglich.

Surmonté, -e, p. et a. chevron d'or – d'une étoile, goldner Sparren mit einem Stern darüber.

Surmonter, va. übersteigen: oben schwimmen; fig. übertreffen; besiegen; überwinden; l'eau le surmonta, das Wasser schlug über ihm zusammen; un panache surmontait son casque, auf seinem Helme war ein Federbusch.

Surmoule, m. Ueberguß, m.

Surmouler, va. überformen.

Surmont, m. Vorlauf, m.

Surmulot, m. Wanderratte, f.

Surnager, vn. oben schwimmen; fig. die Oberhand gewinnen.

Surnaturel, -le, a. -lement, adv. übernatürlich; außerordentlich.

Surneigées, a. f. pl. voiles –, überschnelle Fahrten, f. pl.

Surnom, m. Beiname, Zuname, m.

Surnommé, -e, p. et a. mit dem Beinamen.

Surnommer, va. einen Beinamen, einen Zunamen geben.

Surnuméraire, a. überzählig.

Surnumérariat, m. Ueberzähligkeitszeit, f.

Suron, m. Serone, f.; Ballen, m.

Suros, m. (vét.) Ueberbein, m.

Surpaie, f. Bezahlung über den Werth; Vergütung, f.

Surparticulière, a. f. proportion –, überheftliges Verhältniß, n.

Surpartient (-ci-), -e, a. in einer gegebenen Größe ganz und noch etwas darüber enthalten.

Surpasser, va. höher sein, übertragen (um, de); fig. übertreffen (an, en); unbegreiflich sein; übersteigen; cela me -e, das geht über meinen Verstand, das ist mir unbegreiflich.

Surpayer, va. zu theuer bezahlen.

Surpeau, m. Oberhaut, f.

Surpente, f.; -mar.) Topptrey, m.

Surplis, m. Chorhemd, n.

Surplomb, m. (arch.) Ueberhangen, n.; en –, schief.

Surplomber, vn. überhangen, überstehen.

Surplusses, a. f. pl. voiles –, übertragete Fahrten, f. pl.

Surplus, m. Ueberschuß, m.; au –, übrigens, außerdem. [sching, m.

Surpoids, m. Uebergewicht, n. Ausgurpoint, m. (tan.) Reschabiet, n.

Surporte, f. (peint.) Thürstück, n.

Surposer, va. auf einander legen.

Surpousse, f. Nachtrieb, m.

Surprenant, -e, a. überraschend, wunderbar.

Surprendre, va. irr. ertappen; überrumpeln, überraschen; in Erstau-

nen setzen, befremden; j'en suis surpris, das wundert mich; erschrecken, bestürzt machen; betrügen, irre führen, erschleichen; — qn. en mensonge, einen bei einer Lüge ertappen; — le secret de qn., einem das Geheimniß ablocken; — des lettres, Briefe auffangen.

Surprise, f. Ueberrumpelung, f. Ueberfall, m.; fig. Ueberraschung. Bestürzung, Verwunderung, f. Versehen, n.; Betrug, m.; par —, aus Uebereilung. [sättigung, f.

Sursaturation, f. (chim.) Uebersättigung.

Sursaturer, va. (chim.) übersättigen.

Sursaut, m. plötzliches Auffahren (im Schlafe), n.; s'éveiller en —, im Schlafe auffahren.

Surséance, f. (dr.) Aufschub, Anstand, m. Frist, f.

Sursemé, -e, a. finnig.

Sursemer, va. nachsäen.

Surseoir (-soar), va. et n. irr. aufschieben, aussetzen; aufheben: faire — au paiement, die Zahlung einstellen.

Sursis, m. (dr.) Aufschub, m. Frist, f.

Sursolide, m. vierte Potenz, f.

Surtaux, m. übersetzte Schätzung, f.

Surtaxe, f. Nachsteuer, f.

Surtaxer, va. zu hoch besteuern.

Sur-tiré, m. (com.) Bezogener, Assignat, m.

Surtondre, va. obenhin scheeren.

Surtout, adv. vor Allem, vornehmlich. [satz; (fond.) Formmantel, m.

Surtout, m. Ueberrock; Tafelaufs.

Surveillance, f. Aufsicht, Obhut, f.

Surveillant, -e, a. die Aufsicht führend, wachsam; —, m. -e, f. Aufseher, m.; -in, f.

Surveille, f. der zweite Tag vorher.

Surveiller, vn. überwachen, die Aufsicht führen (über, à); — aux affaires de qn., jemandes Geschäfte besorgen; —, va. — qn., ein wachsames Auge auf jem. haben.

Survenance, f. (dr.) unvermuthete Dazwischenkunft, f.

Survenant, -e, a. unvermuthet hinzukommend.

Survendre, va. zu theuer verkaufen, übertheuern.

Survenir, vn. irr. unerwartet dazu kommen, zustoßen.

Survente, f. Uebertheuerung, f.

Surventer, vn. (mar.) stürmen.

Survêtir, va. irr. (ein Kleid) über ein anderes anziehen.

Survider, va. abgießen, abfüllen.

Survie, f. (dr.) Ueberleben, n.

Survivance, f. Anwartschaft, f.

Survivancier, m. der eine Anwartschaft hat. [derlebende.

Survivant, m. -e, f. der, die Ue-

Survivre, vn. irr. überleben (einen, à qn.); se —, v. pr. sich überleben; se — dans ses enfants, in seinen Kindern fortleben.

Sus (suce), prp. darüber; en — noch hinzu gerechnet; —! int. auf! frisch! munter! wohlan!

Susain, v. Susin. [f.

Susceptibilité, f. Empfindlichkeit,

Susceptible, a. empfänglich (für, de); empfindlich, reizbar; fähig (zu, de).

Susception, f. Annehmung eines geistlichen Ordens, f. [stiftung, f.

Suscitation, f. Antrieb, m. Anregen, anstiften, aufbeben; — des affaires à qn., einem Händel zuziehen.

Suscription, f. Aufschrift, f.

Susdit, -e, a. (dr.) obbemeldet.

Susin, m. Hinterverdeck, n.

Suson, f. Süschen, n. [tig.

Suspect (-pekte), -e, a. verdächSuspecter, va. im Verdachte haben; être -é, im Verdachte stehen.

Suspendre, va. aufhängen; fig. aufschieben, einstellen, aufheben; suspendiren; aussetzen (Stunden); zurückhalten (ein Urtheil).

Suspendu, -e, p. et a. (v. Suspendre); hangend, schwebend; pont —, Hängebrücke; fig. unschlüssig.

Suspens, a. m. einstweilen des Amtes entsetzt; en —, in Ungewißheit, unentschieden. [Zeit, f.

Suspense, f. Entsetzung auf

Suspensif, -ve, a. (dr.) aufschiebend; points -s, Unterbrechungspunkte, m. pl.

Suspension, f. Aufhängen, n.; Verschiebung, f. Aufschub; Stillstand, m.; einstweilige (Amts-) Entsetzung, f.; — d'armes, Waffenstillstand, m.; — des paiements, Einstellung der Zahlungen, f.

Suspensoir, m. (chir.) Tragebinde, f. Bruchband, n. [m.

Suspicion, f. Verdacht, Argwohn,

Sus-pied (sup-), m. Sporntiemen, m. [(Spitzchen), n.

Susseyement, m. Zischen (beim

Susseyer, va. mit der Zunge anstoßen. [Unterhalt, m.

Sustentation, f. Ernährung, f.

Sustenter, va. ernähren, unterhalten. [raschend, säuselnd.

Susurrateur, -trice, s. murmelnd.

Susurration, f. Susurre, m. Murmeln, Säuseln; Winseln, n.

Susurrer, vn. winseln; murmeln, säuseln.

Sutural, -e, a. Naht ...

Suture, f. (an.) Naht, f.

Suzerain, -e, a. oberlehnsherrlich; seigneur —, Oberlehnsherr, m.

Suzeraineté, f. Oberlehnsherrlichkeit, f. [gezwungen, schlank.

Svelte, a. (peint.) leicht, frei, un-

Sveltesse, f. (peint.) Leichtigkeit, Schlankheit, f.

Sybarite, -e, m. Sybarit; fig. Wollüstling, m. [baum, m.

Sycomore, m. Maulbeerfeigen-

Sycophante, m. Angeber, Ohrenbläser, Verleumder, Betrüger, m.

Sycose, f. Feigwarze, f.

Syllabaire, m. Abcbuch, n.

Syllabe, f. Silbe, f.

Syllaber, va. silbiren.

Syllabique, a. syllabisch.

Syllepse, f. (gr.) Sylleps, f.

Syllogisme, m. Vernunftschluß, m.

Syllogistique, a. syllogistisch, Schluß ...

Sylphe, m. Sylphide, f. Luftgeist, m. [fel (Fee), m.

Sylvain, m. Waldgott; Waldteufel

Sylvatique, a. in Wäldern wachsend, Wald ...

Sylvestre, a. wildwachsend.

Sylviculture, f. Forstwissenschaft, f.

Symbole, m. Sinnbild, n.; — de la foi, Glaubensbekenntniß, n.; -s, pl. Sacramentsgestalten, f. pl.

Symbolique, a. sinnbildlich, symbolisch; —, f. Symbolik, f.

Symbolisation, f. sinnbildliche Darstellung, f.

Symboliser, va. sinnbildlich darstellen. [metrie, f.

Symétrie, f. Ebenmaß, n. Sym-

Symétrique, a. -ment, adv. ebenmäßig, symmetrisch. [ten.

Symétriser, vn. das Ebenmaß halSymmaque, m. Symmachus, m.

Sympathie, f. Mitleidenheit, Sympathie, f. Mitgefühl, n.

Sympathique, a. sympathetisch; (méd.) sympathisch. [men.

Sympathiser, vn. übereinstimSymphonie, f. Symphonie, f.

Symphoniste, m. Componist von Symphonien, m.

Symphyse, f. Knochenfügung, f.

Symptomatique, a. zufällig; symptomatisch.

Symptôme, m. Krankheitszeichen, Symptom; fig. Vorzeichen, n.

Synagogue, f. Synagoge, f.

Synagre, f. Hornmeerfe, f.

Synallagmatique, a. (dr.) gegenseitig verbindend.

Synchrone, **Synchronique** (-kr-), a. gleichzeitig, synchronistisch. [zeitigkeit, f.

Synchronisme, (-kr-), m. Gleichzeitigkeit, f.

Synchroniste (-kr-), m. Zeitgenosse, m.

Syncope, f. (méd.) starke Ohnmacht; Ausstoßung eines Buchstaben od. einer Silbe aus der Mitte, f.

Syncoper, va. ein Wort verkürzen; (mus.) synkopiren.

Synerétisme, m. Religionsvereinigung; Glaubensmengerei, f.

Synerétiste, m. Religionsvereinigter; Glaubensmenger, m.

Syndesmologie, f. (an.) Bänderlehre, f.

Syndic, m. Syndicus, Rechtsbeistand, Anwalt, Curator, m.

Syndical, -e, a. den Syndicus betreffend. [tel, f.

Syndicat, m. Syndicat, n. Curatorschaft, f.

Synecdoche (-dok), **Synecdoque**, f. Vertauschung, f.

Synérèse, f. Zusammenziehung zweier Silben in eine, f.

Syngraphe, m. Schuldverschreibung, f. [gehörig, Synodal ...

Synodal, -e, a. zu einer Synode

Synode, m. Versammlung der Geistlichen, f.

Synodique, a. von einer Synode erlassen; synodisch; Synodal ...; —, m. Sammlung der Synodalentscheidungen, f.

Synonyme, a. sinnverwandt, synonym; —, m. sinnverwandtes Wort, n. [schaft, f.
Synonymie, f. Sinnverwandt-
Synonymique, a. sinnverwandt.
Synonymiste, m. Verfasser einer Synonymik, m. [sophisch.
Synoptique, a. übersichtlich, synSynovie, f. (an.) Gliedwasser, n.
Syntaxe, f. (gr.) Wortfügung, Syntax, f.
Syntaxique, a. syntaktisch.
Synthèse, f. Zusammensetzung, Verknüpfung; Synthese, f. Wiedervereinigung, f.
Synthétique, a. -ment, adv. zusammensetzend, synthetisch.
Syphilis (-lice), f. Lustseuche, f.
Syphilitique, a. syphilitisch.
Syracuse, Syracus.
Syriaque, a. syrisch; —, m. das Syrische.
la Syrie, Syrien, n.
Syrien, -ne, a. et s. syrisch; Syrier, m.; -in, f.
Syringe, f. (ant.) Pansöte, f.
Syringotome, m. Fistelmesser, n.
Syringotomie, f. (chir.) Fistelschnitt, m.
Syrphe, m. Hummelstiege, f.
Systématique, a. -ment, adv. wissenschaftlich geordnet, systematisch. [men.
Systématiser, va. systematisch ordSystème, m. Gebäude, System, n.; — du monde, Weltgebäude, n.; Plan, Vorsatz, m.; Irrsinn, f.
Systole, f. Zusammenziehung des
Syzygie, f. (astr.) Zusammenkunftspunkt, m.; Zeit des Neu- od. Vollmondes, f.

T.

Ta, v. Ton.
Tabac (-ba), m. Tabak, m.; — en poudre, Schnupftabak, m.; — à fumer, Rauchtabak, m.; — en feuilles, Blättertabak, m.; prendre du —, Tabak schnupfen.
Tabagie, f. Tabaksstube, -gesellschaft, f.; -täschchen, n.
Tabarin, m. Hanswurst, m.
Tabarinage, m. Possenreisserei, f.
Tabatière, f. Tabaksdose, f.
Tabellaire, a. tabellarisch.
Tabernacle, m. Stifts-; Laub(er)hütte, f.; Sacramentshäuschen, n.
Tabès (-bèce), m. (méd.) Schwindsucht, f.; — dorsal, Rückendarre, f.
Tabide, a. schwindsüchtig.
Tabifique, a. (méd.) die Schwindsucht verursachend.
Tabis, m. Doppeltaffet, m.
Tabiser, va. (fabr.) wässern.
Tablature, f. Tabulatur, f.; fig. donner à qn. de la —, einem zu schaffen machen.
Table, f. Tisch, m. Tafel, Tabelle, f.; Saitenbret, n.; Resonanzboden; — à jouer, Spieltisch; — à écriro, Schreibtisch; — pliante, — brisée, Klapptisch; sainte —, Altar, m. Abendmahl, n.; — de verre, Glasscheibe, f.; verre en —, Tafelglas; — pythagorique, Einmaleins, n.; — diamant en —, Tafelstein, m.; à —, bei Tische, über Tische; se mettre à —, sich zu Tische setzen; — des matières, Inhaltsverzeichniss, n.; fig. faire — rase, reinen Tisch machen; courir les —s, schmarotzen gehen; (Joaill.) -s, pl. Spiegelflecken, m. pl.
Tableau, m. Gemälde, Bild, n.; fig. Schilderung, f.; Verzeichniss, n.; (mar.) Spiegel, m.; — à l'huile, Oelgemälde, n.
Tablée, f. fam. ein Tisch voll.
Tabletier, m. -ère, f. Kunsttischler, Kunstdrechsler, m.; -in, f.
Tablette, f. Fach; Bücherbret: Gesims, n.; — de chocolat, Chocolatentafel, f.; -s, pl. Schreibtäfelchen, n.; marquer qc. sur ses -s, sich etw. merken; rayes cela de vos -s, rechnen Sie nicht darauf.
Tabletterie, f. Kunstschreiner-, Kunstdrechslerhandwerk, n.; Kunstschreiner-; Kunstdrechslerarbeit, f.
Tablier, m. Schürze, f. Schurzfell, n.; — du mineur, Bergleder, n.; rôle à —, Handwerkerrolle, f.
Tabloin, m. (artil.) Stückbettung, f.
Tabouret, m. Gessel ohne Lehne, Schemel, m. Fusskissen, n. Fussbank, f.
Tabourin, m. Rauchfangkappe, f.
Tabulaire, f. Anweiserin (im Kloster), f.
Tac, m. Schafräude, f. [m.
Tacet (-cète), m. (mus.) Pausiren,
Tachard, m. Mausefalk, m.
Tache, f. Fleck; fig. Fehler, Makel, m.; — de rousseur, Sommersprosse, f.; — de mère, Muttermaal, n.
Tâche, f. Aufgabe, f. Tagewerk, n.; à la —, im Accord; en bloc et en —, in Bausch und Bogen.
Tâché, -e, a. mühsam gemacht, mühsam. [besudeln; abfärben.
Tacher, va. et n. flecken, befleckt.
Tâcher, vn. sich bemühen, sich befleissen (ju, de); suchen (ju, à); es darauf anlegen.
Tâcheron, m. Unternehmer von Arbeiten auf Accord, m.
Tacheter, va. fleckig machen, flecken.
Tachipète, m. Fregattvogel, m.
Tachure, f. Abfärben, n.
Tachygraphe, m. Geschwindschreiber, m. [bekunft, f.
Tachygraphie, f. Geschwindschreibkunst.
Tachygraphique, a. tachygraphisch.
Tacite, m. Tacitus, m.
Tacite, a. -ment, adv. stillschweigend. [sen, verschweigen.
Taciturne, a. schweigsam, verschlossen.
Taciturnité, f. Schweigsamkeit, Verschlossenheit, f.
Tacon, m. Sämling, m.
Taconné, -e, a. brandfleckig.
Tact (takte), m. Gefühl, n.; Anstandssinn, m.
Tac-tac, m. Ticktack, n.
Tactée, a. (mus.) note —, Vorschlag, m.
Tacticien, m. Taktiker, m.
Tactile, a. fühlbar.
Taction, f. Fühlen, Befühlen, n.
Tactique, f. Taktik, f.
Tadorne, f. Brandente, f.
Taffetas, m. Taffet, m.; — ciré, Wachstaffet, m.
Tafia, m. Zuckerbranntwein, m.
Tage, m. der Tajo.
Taie, f. Bettüberzug, m. Ziehe, f.
Taillabilité, f. Steuerpflichtigkeit,
Taillable, a. steuerpflichtig. [f.
Taillade, f. Schnitt ins Fleisch, m. Schmarre, f.; Schlitz (in Kleidern), m. [schlitzen, zerfetzen.
Taillader, va. einschneiden, auf-
Taillanderie, f. Zeugschmiedhandwerk, n.; Eisenwaare, f.
Taillandier, m. Zeugschmied, m.; — grossier, Grobschmied, m.
Taillandin, m. dünne Citronenschnitte, f.
Tailliant, m. Schneide, Schärfe, f.
Taille, f. Schnitt, m.; Schneiden, n.; Holzschlag, m.; Kerbholz, n.; Steinschnitt; Tenor, m.; Steuer, f.; Wuchs, m. Leibesgestalt, f.; Leib, m. Taille, f.; Leibchen, n.; pierre de —, Quaderstein, m.; à la —, auf Rechnung.
Taillé, -e, a. geschnitten; homme bien —, gut gewachsener Mensch, m.
Taille-douce, f. Kupferstechen, n.; gravure en —, Kupferstich, m.
Taille-doucier, m. (imp.) Kupferdrucker, m. [maschine, f.
Taille-plume, m. Federschneide-
Tailler, va. schneiden, beschneiden, behauen, zuschneiden; zerschneiden; — un diamant, einen Diamant schleifen; — la soupe, Brod in die Suppe schneiden; — en pièces, in Stücke hauen; —, vn. Bant halten, abziehen.
Taillerolle, f. Sammetmesser, n.
Tailler, m. Schroteisen, n.
Taillette, f. Stückschiefer, m.
Tailleur, m. Schneider; Stempelschneider; Bankhalter; — de limes, Feilenhauer; — de diamants, Diamantenschleifer, m.
Tailleuse, f. Schneidersfrau, f.
Taillis, m. Holzschlag, m. Gehau; Buschholz, Dickicht, m. [platte, f.
Tailloir, m. Wiegebret, n.; Säulen-
Taillure, f. aufgelegte Stickerei, f.
Tain, m. Spiegelbelag, Stanniol, m.
Taire, va. irr. verschweigen, geheim halten; —, vn. faire —, zum Schweigen bringen; se —, v. pr. schweigen; se — de qc., etw. verschweigen.
Taisson, m. Dachs, m.
Talc (talke), m. Talkstein, m.
Talent, m. natürliche Anlage, f. Talent, n.; Kunstfertigkeit, f.; homme de —, talentvoller Mann, m.
Talion, m. Wiedervergeltung, f.; loi de —, Wiedervergeltungsrecht, n. [Schutzmittel, n.
Talisman, m. Talisman, m.; fig.
Talismanique, a. zauberisch.
Talle, f. Schössling, Ableger, m.
Taller, vn. schossen. [m.
Tallevane, f. (com.) Buttertopf,
Tallipot, m. Schirmpalme, f.

Talmouse, f. Käsekuchen, m.
Talmud (-mude), m. Talmud, m.
Talmudique, a. talmudisch.
Talmudiste, m. Erklärer des Talmud, m.
Taloche, f. pop. Kopfnuß, f.
Talon, m. Ferse, f.; Schuhabsatz, m.; fig. Unterstes; Kärtchen; Stammende, n.; Schub (an einer Pike ꝛc.), m.; Kehlleiste, f.; (jeu) Kaufkarten, f. pl.; Talon, m.; – de la main, Ballen der Hand, m.; marcher sur les -s de qn., es einem gleich thun.
Talonner, va. auf dem Fuße nachfolgen (einem, qn.); fig. drängen, zusetzen.
Talonnier, m. Absatzschneider, m.
Talpiens, m. pl. Maulwurfarten, f. pl.
Talqueux, -se, a. talkartig. [f.
Talus (-luce), m. (arch.) Böschung.
Taluter, va. (arch.) abdachen, böschen.
Tamacolin, m. Kropfeidechse, f.
Tamanoir, m. großer Ameisenfresser, m. [hornaffe, m.
Tamarin, m. Tamarinde, f.; Eichtamarinier, m. Tamarindenbaum, m. [riske, f.
Tamarisc, Tamaris, m. Tamarisk.
Tambour, m. Trommel, f.; Trommelschläger, m.; Kaffeetrommel; Trommel in der Uhr; Walze, f. Cylinder; Stickrahmen, m.; Treppenspindel; Lukenklappe, f.; Verschlag; Trommelfisch, m.; battre du –, trommeln; battre le –, die Trommel rühren.
Tambourin, m. Schellentrommel, f.; Schellentrommelschläger, m.; Schellentrommelstück, n.
Tambourinage, m. Getrommel, n.
Tambouriner, va. austrommeln; –, vn. trommeln (von Kindern).
Tambourineur, m. Trommler, m.
Taminier, m. Schwarzwurzel, f.
Tamis, m. Sieb, Haarsieb, n.; fig. passer par le –, eine strenge Prüfung aushalten; passer au –, durchsieben.
Tamisage, m. Durchsieben, n.
Tamise, f. Themse, f. [prüfen.
Tamiser, va. sieben; fig. streng
Tamiseur, m. Sieber, m.
Tamisier, m. Siebmacher, m.
Tampe, f. (drap.) Streichbrett, n.
Tamper, va. (drap.) das Streichbret aufdrücken. [tamm, m.
Tamplon, m. (tiss.) Erweiterungs-
Tampon, m. Pfropf, Spund; Kern (in der Flöte); Tuchballen; Druckerballen, m.; (men.) Füllstäckchen, n.; Puffer (an den Waggons), m.
Tamponnement, m. Zupfropfen, Verstopfen, n.
Tamponner, va. zupfropfen; (charp.) verzapfen.
Tam-tam (tame-tame), m. orientalische Blechpauke, f.
Tan, m. Gerberlohe, f. [f. pl.
Tanacétées, f. pl. Rainfarnarten,
Tanais (-iee), m. Tanais, Don, m.
Tanaisie, f. Rainfarn, m.
Tancer, va. fam. ausschelten.
Tanche, f. Schleihe, f.
Tancrède, m. Tancred, m.
Tandelin, m. Salzbutte, f.
Tandis que, conj. während.
Tandrole, f. Glasgalle, f.
Tangage, m. (mar.) Schwanken der Länge nach, n.
Tangence, f. Berührung, f.
Tangent, -e, a. berührend.
Tangente, f. Tangente, f.
Tanger, va. – la côte, längs der Küste hinsegeln.
Tangible, a. fühlbar.
Tangue, f. Meersand, m.
Tanguer, vn. (mar.) der Länge nach schwanken. [Bau, m.
Tanière, f. Höhle (eines Thieres), f.
Tannage, m. Lohen, n.
Tanne, f. Zinne (in der Haut), f.
Tanné, -e, a. lohfarbig; –, m. Lohfarbe; [farbe, f.
Tannée, f. ausgebeizte Lohe, f.
Tanner, va. (tan.) lohen; fig. plagen.
Tannerie, f. Lohgerberei, f.
Tanneur, m. Lohgerber, m.
Tannin, m. Gerbestoff, m.
Tanqueur, m. Schiffsladen, m.
Tant, adv. so viel, so sehr, so stark, so oft, so lange, soweit; desto; en – que, in so fern; – y a que ..., so viel ist gewiß daß ...; – soit peu, es sei noch so wenig; – mieux, desto besser; sur et – moins, auf Abschlag; – que je vivrai, so lange ich leben werde; – bien que mal, gut und schlecht; – s'en faut, es fehlt viel daran; si – est que, vorausgesetzt daß; s'il falsait – que de sortir, wenn er einmal ausginge; – plus que moins, ungefähr; nous sommes – à –, wir sind gleich.
Tantale, m. Tantalus, m.
Tante, f. Muhme, Tante, f.
Tantin, Tantinet, m. fam. ein wenig.
Tantôt, adv. so eben, vorhin; bald, in Kurzem; à –, auf baldiges Wiedersehen.
Taon (ton), m. Viehbremse, f.
Taouiens (to-), m. pl. Bremsenarten, f. pl.
Tapage, m. Lärm, m. Getöse, n.
Tapager, vn. lärmen, poltern.
Tapageur, m. Lärmer, m.
Tape, f. Tappe, Klappe; Zapfen, Spund, m.
Tapé, -e, a. gebacken, gedorrt (Obst); pop. mot bien –, treffendes Wort, n.
Tapecu, m. beschwerter Theil eines Schlagbaumes, m.; Tapezinerstasche, f.; schweres Fuhrwerk; Besanfegel, n.
Tapement, m. (grav.) Tupfen, n.
Taper, va. et n. klappen, dachteln; (grav.) tupfen; – les cheveux, die Haare aufstäufeln; fam. – du pied, mit dem Fuße stampfen.
Tapette, f. Firnißballen, m.
Tapier, m. Stinkapfelbaum, m.
**Tapinois, adv. en –, heimlich, verstohlen. [f.
Tapion, m. (mar.) Meeresstrecke,
Tapir, m. Tapir, m. Wasserschwein, n. se Tapir, v. pr. sich bücken.
Tapis, m. Teppich, m.; mettre qc. sur le –, etw. aufs Tapet bringen; amuser le –, der Gesellschaft etw. vorplaudern; être sur le –, in den Mäulern der Leute sein.
Tapisser, va. tapezieren; fig. bekleiden. [ferie, f.
Tapisserie, f. Teppicharbeit; Tapissier, m. Tapetenwirker; Tapezierer; Tapetenhändler, m.
Tapissière, f. Teppichhändlerin; Tapeziererin, f.; Möbelwagen zum Ausziehen, m. [sche ꝛc.), m.
Tapon, m. Klumpen (Kleider, Wäsche).
Tapoter, va. Klapplis geben.
Taque, f. gegossene Platte; (bill.) Masse, f. [ksen.
Taquer, va. (imp.) die Form flo-
Taquet, m. (mar.) Tafelbaken, m.
Taquin, -e, a. -ement, adv. kinderig, filzig; trotzig; neckisch, zänkisch; –, m. Knauser, Trotzkopf, m.
Taquiner, va. et n. pürgeln, bremmen; se –, v. pr. einander necken.
Taquinerie, f. Knauserei, f.; Eigensinn, m. Neckerei, f. Widerspruch, m.; Neckisch, f. Widerspruchsgeist, m.
Taquoir, m. (imp.) Klopfholz, n.
Taquon, m. (imp.) Unterlage, f.
Taquonner, va. (imp.) unterlegen.
Tarabiscot, m. Simshobel, m.
Tarabuster, va. durch Geschwätz belästigen; fig. anfahren.
Taraison, f. (vitr.) Sperrscheibe, f.
Tarare! int. Larifari!
Taraud, m. Schraubenbohrer, m.
Tarauder, va. ausbohren.
Tard, adv. spät; tôt ou –, früh oder spät, über kurz oder lang; il se fait –, es wird spät; sur le –, tief spät.
Tarder, vn. säumen, zaudern, verweilen; –, v. imp. nach etw. verlangen; il me -e de, mich verlangt, ich bin begierig zu ...; il ne tardera pas de rentrer, er muß bald nach Hause kommen; il a bien -é à venir, er ist lange unterwegs geblieben.
Tardif, -ve, a. -vement, adv. spät, langsam; spätreif; verspätet; Spät... [m. pl.
Tardigrades, m. pl. Faultiere,
Tardiveté, f. Spätreifen, n.; Langsamkeit, f. [Fehler, m.
Tare, f. (com.) Tara, f.; fig Mangel,
Taré, -e, a. verdorben, schadhaft; fig. verrufen.
Tarente, Tarent.
Tarentisme, m. Tarantelwuth, f.
Tarentule, f. Tarantel, f.
Tarer, va. schadhaft machen; (schmälern (den Ruf); (com.) tarren; se –, v. pr. verderben (Holz, Obst ꝛc.).
Taret, m. Bohrwurm, m.
Targe, f. Tartsche (Schild), f.
Targette, f. Schubriegel, m.
se **Targuer**, v. pr. prahlen, sich breit machen (mit, de).
Tari, m. Palmwein, m.
Tarière, f. Hohl-, Erdbohrer, m.
Tarif, m. Tarif, m. Preisverzeichniß; Zollregister, n. -tage, f.

Tarifer, va. einen Tarif machen.
Tarin, m. Grünhänfling, m.
Tarir, va. et n. austrocknen, versiegen.
Tarissable, a. versiegbar.
Tarissement, m. Austrocknen, n.
Taroté, -e, a. auf der Rückseite gefärbt (von Spielkarten).
Tarotier, m. Tarockkartenmacher, m.
Tarots, m. pl. Tarockkarten, f. pl.
Taroupe, f. Paar zwischen den Augenbrauen, n.
Tarpéia, f. Tarpeja, f.
Tarpéien, -ne, a. tarpejisch.
Tarquin, m. Tarquinius, m.
Tarse, Tarsus.
Tarse, m. Fußwurzel, f. Augenknorpel; Fuß, m. Bein, n.
Tarsien, -ne, a. die Fußwurzel betreffend.
Tartane, f. Tartane (Ruderschiff), f.
Tartare, a. et s. tartarisch; Tartar, m.; -rin, f.
Tartare, m. Tartarus, m.
Tartareux, -se, a. weinsteinartig.
la Tartarie, die Tartarei.
Tartarique, a. acide —, Weinsteinsäure, f. [gen.
Tartariser, va. mit Weinstein versehen.
Tarte, f. Torte, f.
Tartelette, f. Törtchen, n.
Tartine, f. Brodschnitte; pop. Bemme, f.
Tartre, m. Weinstein, m.; — émétique, Brechweinstein, m.
Tartrique, a. acide —, Weinsteinsäure, f. [n.
Tartrite, m. weinsteinsaures Salz,
Tartufe, m. Scheinheiliger, m.
Tartuferie, f. Scheinheiligkeit, f.
Tas, m. Haufen, m.; fig. Menge, f. le Tasse, Tasso, m.
Tasse, f. Tasse, f.
Tasseau, m. Handamboß, m.; Trageleiste, f.
Tassement, m. Aufschichten, n.; Senkung (eines Gebäudes), f.
Tasser, va. aufhäufen, aufschichten; —, vn. (jard.) buschig werden; se —, v. pr. (arch.) sich senken.
Tâtement, m. Betasten, n.
Tâte-poule, m. Topfgucker, m.
Tâter, va. et n. betasten; fig. versuchen, kosten; — d'une chose, eine Sache versuchen; — au vin, den Wein kosten; — le pavé, leise auftreten; fig. vorsichtig zu Werke gehen; se —, v. pr. sich prüfen.
Tâteur, m. -se, f. Betaster; Versucher, Koster; Unschlüssiger, Zauderer, m.; -in, f.
Tâte-vin, m. Weinheber, m.
Tâtillon, m. et f. Schnüffler; Schwätzer, m.; -in, f.
Tâtillonnage, m. pop. Schnüffelei, f.; Gewäsch, n.
Tâtillonner, vn. schnüffeln; schwatzen, waschen. [n.
Tâtonnement, m. Herumtappen,
Tâtonner, vn. herumtappen.
Tâtonneur, m. -se, f. Herumtapper, m.; -in, f. [pend, blindlings.
Tâtons, à —, adv. im Finstern tappend.
Tatou, m. Gürteltier, n.
Tatouage, m. Tättowiren, n.
Tatouer, va. tättowiren.

Tau, m. Antoniuskreuz, n.
Taudion, Taudis, m. Hütte, f.; Loch, Nest, n. [Speckgeschwulst, f.
Taupe, f. Maulwurf, m.; (vét.)
Taupe-grillon, m. Reitwurm, m.
Taupier, m. Maulwurfsfänger, m.
Taupière, f. Maulwurfsfalle, f.
Taupin, -o, s. (im Scherze) schwarzbeartig.
Taupinée, Taupinière, f. Maulwurfshaufen, m.; schlechtes Haus, n.
Taure, f. Kalbe, Färse, f.
Taureau, m. Stier, Zuchtochs, m.; — sauvage, Auerochs, m.
Taurellière, f. Gestüb, f.
la Tauride, Taurie, n.
Tautochrone (-kr-), a. (méc.) gleichzeitig.
Tautologie, f. unnöthige Wiederholung eines Wortes, f. [bolend.
Tautologique, a. unnüb wiederTaux, m. Taxe, f. Steueransatz; Zinsfuß, m.
Tavaïolle, f. Spitzentauftuch, n.
Taveler, va. sprenkeln.
Tavelle, f. (pass.) Rundschnur, f.
Tavelure, f. Gesprenkeltes, n.
Taverne, f. Weinschenke, Schenke, f.
Tavernier, m. -ère, f. Schenkwirth, m.; -in, f.
Taxateur, m. Abschätzer, m.
Taxation, f. Schätzung, f. Steueransatz, m. [Preis, m.; Steuer, f.
Taxe, f. Taxe, f. gesetzlich bestimmter
Taxer, va. schätzen, taxiren; bestesen; beschuldigen; se —, v. pr. sich zu einem freiwilligen Beitrage verstehen. [send.
Taxicole, a. auf Eibenbäumen wachTaxidermie, f. Kunst Thiere auszustopfen.
Taxiforme, a. eibenblätterig.
Taxis (-ice), m. (chim.) Zurückschieben in die vorige Lage, n.
Taxologie, f. Eintheilungslehre, f.
Taxus (-uce), m. Taxusbaum, m.
Te, pron. dich; dir (v. Tu).
Technique (tek-), a. kunstmäßig, technisch: terme —, Kunstausdruck, m.
Technologie (tek-), f. Technologie, f. [logisch.
Technologique (tek-), a. technoTécon, m. Sämling, m.
Tectrice, f. Deckfeder (am Flügel), f.
Te Deum (-om), m. Tedeum (Herr Gott Dich loben wir); fig. Siegeslied, n.
Tégument, m. (an.) Decke, f.
Teignasse, f. Grindhaube, f.
Teigne, f. Motte, Schabe; (Baum-) Raupe, f. Kopfgrind, m.
Teigneux, -se, a. grindig; räudig.
Teillage, m. Hanfbrechen, n.
Teille, f. Schäbe, f.
Teiller, va. Hanf, Flachs brechen.
Teilleur, m. -se, f. Hanfbrecher, m.; -in, f. [rouge, roth gefärbt.
Teindre, va. irr. färben; teint en
Teint, m. Färben, n.; Gesichtsfarbe; Haut, f.; —, -e, p. et a. gefärbt, bestedt, triefend.
Teinte, f. (peint.) Tinte, f. Ton; fig. (leichter) Anstrich, m.
Teinté, -e, a. leicht gefärbt.
Teinture, f. Färben, n.; Tinctur, f.; fig. Anstrich, m.; oberflächliche Kenntniß, f.
Teinturerie, f. Färberei, f.
Teinturier, m. -ère, Färber, m.; -in, f.; Färberbaum, m.
Tel, -le, a. (sich, -er, -e, -es; bergleichen; so groß, so sehr; der und der, die und die; un homme — qu'il vous le faut, ein Mann wie Sie ihn brauchen; —, mancher, -e, -es; so; — fut son avis, dieses (das) war seine Meinung; — et — prix, der und der Preis; Monsieur un —, der und der Herr; — quel, so so, mittelmäßig, nicht weit her; il n'y a rien de — que..., es geht nichts über ...; le vie -le fin, wie das Leben, so das Ende.
Télamon, m. Simsträger, m.
Télégraphe, m. Telegraph, m.
Télégraphie, f. Fernschreibekunst, f.
Télégraphique, a. telegraphisch.
Télémaque, m. Telemach(us), m.
Téléologue, m. Fernsprachrohr, n.
Télescope, m. Fernrohr, n.
Tellement, adv. so, so sehr, dermaßen; — quellement, so so.
Tellière, f. feines Velinpapier, n.
Telline, f. Tellmuschel, f.
Tellure, m. Tellurium, m.
Téméraire, a. -ment, adv. verwegen, tollkühn, frech; Charles le T—, Karl der Kühne.
Témérité, f. Verwegenheit, Tollkühnheit; Frechheit, f.
Témoignage, m. Zeugniß; Zeichen, Merkmal, n.
Témoigner, va. et n. zeugen, bezeugen; äußern; — de qc., von etw. Zeugniß ablegen.
Témoin, m. Zeuge, m.; fig. Beweis, m. Zeichen, Denkmal, n.; Secundant, m.
Tempe, f. Schlaf (am Haupte), m.
Tempérament, m. Temperament, n. Leibesbeschaffenheit, f.; fig. Mittelungsmittel, n. Mittelweg, m.
Tempérance, f. Mäßigkeit, f.
Tempérant, -e, a. mäßig; (méd.) niederschlagend.
Température, f. Temperatur, f.
Tempéré, -e, p. et a. gemäßigt; style —, Mittelstil, m.; —, m. gelinde Temperatur, f.
Tempérer, va. mäßigen, lindern; vermindern; niederschlagen, abkühlen.
Tempête, f. Gewitter, n. Sturm (auf dem Meere), m.; fig. Leben, n. Kampf der Leidenschaften); Lärm, m.
Tempêter, vn. fam. toben, lärmen.
Tempêtueux, -se, a. stürmisch.
Temple, m. Tempel; Tempelhof (der Tempelherren), m.; Kirche (der Protestanten), f.
Templier, m. Tempelherr, m.; boire comme un —, tüchtig zechen.
Templu, m. (tiss.) Spannstab, m.
Temporaire, a. -ment, adv. einstweilig, einstweilen, auf Zeit; vorübergehend. [sächlich.
Temporal, -e, a. zu den Schläfen
Temporalité, f. weltliche Gerichtsbarkeit eines Bischofs rc., f.
Temporel, -le, a. -lement, adv

geitlich, weltlich, irdisch; –, m. Ertrag einer Pfründe, m.; weltliche Macht, f. [n.
Temporisation, f. Zaudern, Zögern, Temporiser, vn. zögern, zaudern.
Temporiseur, m. Zauderer, m.
Temps, m. Zeit; Jahreszeit; Witterung, f. Wetter, n.; Zeitmaß, n. Takt, m. Tempo; (gr.) Tempus, n.; à –, zur rechten Zeit, auf eine bestimmte Zeit; de tout –, von je her; de – en –, de – à autre, von Zeit zu Zeit; de notre –, zu unserer Zeit; en (au) même –, zugleich; en – et lieu, bei Gelegenheit; du – d'Homère, zur Zeit Homers; suivant (selon) le –, nach Zeit und Umständen; prendre qn. sur le –, den günstigen Augenblick bei einem benutzen; se donner le –, sich die Zeit zu etw. nehmen.
Tenable, a. haltbar.
Tenace, a. zähe, klebrig; fig. geizig; hartnäckig; treu, fest (Gedächtniß). [keit, f.
Ténacité, f. Zähigkeit; fig. Filzig-
Tenaille, f. Zange; –s, pl. Schmiedezange, f. [gen zwicken.
Tenailler, va. mit glühenden Zangen
Tenaillon, m. (fort.) Zangenwerk, n.
Tenancier, m. -ère, f. Zinsmann, m.; -frau, f.; Gutsbesitzer, m.; -in, f.
Tenant, m. der in einem fremden Hause Alles gilt; Platzhalter (in Turnieren); fig. Vertheidiger; (bl.) Schildhalter, m.; –s, pl. Grenzen eines Ackers, f. pl.; –, -e, p. et a. haltend; séance -e, gleich während der Sitzung.
Ténare, m. (myth.) Hölle, f. Tänarus (Vorgebirge), n.
Tendance, f. Streben, Bestreben, n.; Richtung, Neigung, f. Hang, m. Tendenz, f.
Tendant, -e, a. (dr.) bezweckend, hinauslaufend (auf, à).
Tender (-dère), m. (loc.) Wasser-, Kohlenwagen, Tender, m.
Tenderie, f. Stelljagd, f.
Tendeur, m. Netzsteller, Vogelsteller, m. [meut.
Tendineux, -se, a. sehnig; sehnTendoires, f. pl. Trockenstangen, f.
Tendon, m. Sehne, Fleche, f. [pl.
Tendre, a. -ment, adv. weich, zart (von Speisen); frisch gebacken; zärtlich, schwächlich; weichherzig; lieblich; weichmüthig; du pain –, frisches Brod; viande –, mürbes Fleisch, n.; il est – au froid, er ist empfindlich gegen die Kälte; il a la vue –, er hat ein schwaches Gesicht; –, m. Zärtlichkeit, f. Zartgefühl, n.
Tendre, va. spannen, aufspannen; aufschlagen, aufstellen; behängen, tapezieren; hinhalten, reichen; – un lit, ein Bett aufstellen; avoir l'esprit tendu, den Geist sehr anstrengen; style tendu, geschraubter Stil, m.; –, vn. sich erstrecken bis ...; fig. abzwecken; trachten (nach, à).
Tendresse, f. Zärtlichkeit; zärtliche Liebe; (peint.) Weichheit, f.; –s, pl. Liebkosungen, f. pl. [f.
Tendreté, f. Zartheit, Mürbigkeit,
Tendron, m. junger Sprößling, m. Knospe, f.; fig. fam. junges Mädchen, n.; –s, pl. (cuis.) Knorpel, m. pl.
Ténèbres, f. pl. Finsterniß, Dunkelheit; Nacht; (th.) Sünde, Hölle, f.
Ténébreux, -se, a. dunkel; fig. düster, trübe.
Ténébrion, m. Mehlkäfer, m.
Ténement, m. (dr.) herrschaftlicher Meierhof, m. Vorwerk, n.; verpfändeter Besitz, m.
Ténesme, m. Stuhlzwang, m.
Teneur, f. (dr.) Inhalt, m.
Teneur de livres, m. Buchhalter, Buchführer, m.
Ténia, m. Bandwurm, m.
Tenir, va. et n. irr. halten; enthalten; auffassen, abhalten, inne haben, besitzen; währen, bleiben; dauern; Stand halten; dafür halten, meinen; angrenzen; tenez! da! da haben Sie! quel chemin tiendrez-vous? welchen Weg werden Sie einschlagen? cela me tient au cœur, das liegt mir auf dem Herzen; je ne tiens à rien, mich hindert nichts; je tiens à rester, es ist mir sehr viel daran gelegen zu bleiben, ich lege großen Werth darauf zu bleiben; la forêt tient au jardin, der Wald stößt an den Garten; – à qn., an einem hangen; – pour qn., es mit einem halten; en –, seinen Theil haben; – les livres, die Bücher führen; – son poste, seinen Posten behaupten; – sa langue, seine Zunge im Zaume halten; – qc. de qn., einem etw. zu verdanken haben; von jem. etw. haben, gehört haben, gelernt haben; de qui tenez-vous cette nouvelle? von wem haben Sie diese Nachricht? je la tiens de bonne part, ich habe sie von sicherer Hand; – la vie de qn., von jem. das Leben haben; cela tient du prodige, das gleicht einem Wunder; il tient beaucoup de son père, er steht seinem Vater sehr ähnlich; – à honneur, als eine Ehre ansehen; – par la main, bei der Hand halten; fam. en –, einen Hieb haben, angriffen sein; sich verliebt haben; il n'y a pas amitié qui tienne, da hilft keine Freundschaft; Freundschaft hin Freundschaft her; il n'y a rien qui tienne, dabei ist nichts zu bedenken; – tête, die Spitze bieten; – le lit, das Bett hüten; – bon, – ferme, standhaft bleiben; – une bonne conduite, sich gut benehmen; – des propos, Reden führen; faire – qc. à qn., einem etw. übermachen; –, v. impers. abhängen, ankommen (auf ..., à ...); qu'à cela ne tienne, daran soll es nicht liegen; à quoi tient-il? woran liegt es? se –, v. pr. sich halten, bleiben, sitzen, liegen, wohnen; s'en – à qc., sich an etw. halten, es dabei bewenden lassen; sich wegen etw. an einen halten; se – de qc., sich einer Sache enthalten; tenez-vous cela pour dit, lassen Sie sich das gesagt sein; se – debout, aufrecht stehen; se – à peu de chose, auf die geringste Kleinigkeit sehen; on ne sait à quoi s'en –, man weiß nicht woran man sich halten soll; on n'y peut plus –, c'est à n'y pas –, es ist nicht (mehr) zum Aushalten.
Tenon, m. Zapfen, m. [m.
Ténor, m. (mus.) Tenor; Tenorist, m.
Tensif, -ve, a. (méd.) gespannend.
Tension, f. (méd.) Spannung; fig. Anstrengung (des Geistes), f.
Tentacule, f. Fühlfaden, m.
Tentaculé, -e, a. mit Fühlfäden versehen.
Tentant, -e, a. verlockend.
Tentateur, m. -trice, f. Versucher, Verführer, m.; -in, f.; –, a. verführerisch. [lockend.
Tentatif, -ve, a. versuchend, verTentation, f. Versuchung; Anfechtung, f.; – de bâtir, Baulust, f.
Tentative, f. Versuch, m.
Tente, f. Zelt, n.; Wiese, f.
Tenter, va. versuchen in Versuchung führen; verlocken; Lust machen; – fortune, sein Heil versuchen.
Tenthrède, f. Blattwespe, f.
Tenture, f. Tapezierung, f. Behang, m.; papier de –, Tapeten, f. pl.
Tenu, -e, p. et a. (v. Tenir) unterhalten; gehalten, verpflichtet.
Ténu, -e, a. dünn, zart.
Tenue, f. Haltung, f. Halten, n.; (man.) Schluß; Anstand, m.; (mus.) Aushalten, n.; – des livres, Buchführung, f.; tout d'une –, Alles in einem Stücke; en grande –, in Paradeuniform; petite –, Dienstuniform, f.; le temps n'a pas de –, das Wetter ist nicht von Bestand.
Ténuifolié, -e, a. dünnblätterig.
Ténuirostres, m. pl. Dünnschnäbler, m. pl.
Ténuité, f. Dünnheit, Feinheit, f.
Tenure, f. Lehnbarkeit, f.
Tépide, a. lauwarm.
Tépidité, f. Lauheit, f.
Tercer, va. (vign.) zum dritten Male hacken.
Tercet, m. dreizeilige Strophe, f.
Térébenthine, f. Terpentin, m.
Térébinthe, f. Terpentinbaum, m.
Térébral, -e, a. (h. n.) schnabelförmig.
Térébrant, -e, a. bohrend; Bohr...
Térébration, f. Anbohren eines Baumes, n.
Térébratule, f. Bohrmuschel, f.
Térence, m. Terentius, Terenz, m.
Térès (-rèce), m. Spulwurm, m.
Téret, -ète, a. (bot.) rund.
Tércticaude, m. (h. n.) Rundschwanz, m.
Tércticostres, m. pl. Rundschnäbler, m. pl. [fel, m. pl.
Tergiversateur, m. (dr.) der Winkel-
Tergiversation, f. Ausflucht, f. Winkelzug, m. [chen.
Tergiverser, vn. Winkelzüge ma-

Térin, m. Canarienhänfling, m.
Terme, m. Grenzsäule, Grenze, f. Ziel, n.; Zahlungszeit, f. Termin; Ausdruck, m. Kunstwort, n.; – de la congélation, Gefrierpunkt; – de l'ébullition, Siedepunkt, m.; par -s, terminweise; en -s propres, in geeigneten Ausdrücken; en propres -s, mit den nämlichen Worten; -s, pl. Stand (der Dinge), Fuß, m.; le suis en bons -s avec lui, wir stehen gut mit einander.
Termès (-ès'), m. weiße Ameise, f.
Terminaison, f. (gr.) Endung, f.
Terminal, -e, a. (bot.) gipfelständig; Gipfel ...
Terminer, va. begrenzen; endigen, beschließen; se –, v. pr. sich endigen; auslaufen; ablaufen.
Terminologie, f. Kunstsprache, Terminologie, f.
Terminthe, m. Hundsblatter, f.
Termite, v. Termès.
Ternaire, a. gedritt. [laufen.
Terne, a. ohne Glanz, matt, angelaufen.
Terne, m. Terne, f.
Ternir, va. trübe machen, matt machen; verdunkeln; fig. beflecken; se –, v. pr. matt werden, trübe werden, sich verdunkeln; anlaufen.
Ternissure, f. Trübung, Glanzlosigkeit; Mattheit, f.
Terrain, m. Boden, m. Erdreich, n. Raum, m. Strecke, f.; gagner du –, Raum gewinnen; fig. vorwärts kommen; disputer le –, das Feld streitig machen; connaître le –, seine Leute kennen; être sur son –, in seinem Elemente (zu Hause) sein; ménager le –, behutsam zu Werke gehen.
Terral, m. Landwind, m.
Terraqué, -e, a. aus Erde und Wasser bestehend.
Terrasse, f. Erdstufe, Terrasse, f.; Altan; (peint.) Vordergrund, m.; en –, terrassenförmig.
Terrassement, m. Aufführung eines Erdwalles, f.; Dammbau, m.
Terrasser, va. die Erde aufschütten; niederwerfen; fig. niederschlagen; se –, v. pr. sich mit Erdwällen verschanzen. [gred bewirft, n.
Terrasseur, m. Maurer der nur
Terrasseux, -se, a. erdig.
Terrassier, m. Wall-, Damm-, Terrassenarbeiter, m.
Terre, f. Erde, f. Boden, m. Land; Landgut, n.; Erdball, m.; fig. Welt, f.; – ferme, festes Land, n.; – à potier, Töpfererde, f.; de –, irden, thönern; bomber par –, auf die Erde fallen; couché par –, auf dem Boden liegend; à –, auf die (der) Erde; am (ans) Land; aller – à –, sich nicht über seinen Stand erheben; am Staube kleben; prendre –, ans Land steigen; porter en –, beerdigen. [m.
Terre-à-terre, m. kurzer Galopp,
Terreau, m. Düngererde, f.
Terreauter, va. mit Düngererde bestreuen.
Terre-Ferme, f. Terra Firma, f.
Terre-Neuve, f. Neufundland, n.
Terre-neuvier, m. Neufundlandsfahrer, m.; Neufundlandsschiff, n.
Terre-noix, f. Erdnuß, f.
Terre-plein, m. (fort.) Wallgang, m.
Terrer, va. mit Erde ausfüllen, Erde aufschütten; – le sucre, den Zucker weißen; –, vn. et se –, v. pr. sich in die Erde eingraben.
Terre-Sainte, f. Palästina, n.
Terres-australes, f. pl. Südseeländer, n. pl.
Terrestre, a. zur Erde gehörig; erdartig; irdisch; weltlich; zeitlich; sinnlich; animal –, Landthier, n.
Terreur, f. Schrecken, m.
Terreux, -se, a. erdig; erdfahl; goût –, Erdgeschmack, m.
Terrible, a. -ment, adv. schrecklich; fürchterlich; gefährlich; unausstehlich. [sitzer, m.; -in, f.
Terrien, m. -ne, f. Landeseine-
Terrier, m. (chass.) Bau, m.; Höhle, f.; Loch, n.; Dachshund, m.
Terrifier, va. erschrecken; abschrecken.
Terrine, f. Terrine, f.; Ragout, n.
Terrinée, f. eine Terrine voll.
Terrir, vn. ans Land gehen.
Territoire, m. Gebiet, n. Bezirk, m.
Territorial, -e, a. Territorial ...; impôt –, Grundsteuer, f.; produit –, Landesproduct, n.
Terroir, m. Boden, Grund, m.; fig. il sent le –, man merkt ihm seine Heimath an.
Terroriser, va. mit Furcht und Schrecken erfüllen. [rung, f.
Terrorisme, m. Schreckensregie-
Terroriste, m. Schreckensmann, Terrorist, m.
Tertiaire (-ci-), a. tertiär, der dritten Bildungsperiode entstammend.
Tertre, m. Hügel, m. Anhöhe, f.
Tertullien, m. Tertullian, m.
Tes, pron. pl. deine.
Tessère, f. (ant.) Würfel, m. Marke, f. Kennzeichen, n. Einlaßzettel, m.
Tesson, m. Scherbe, f.
Test (tè), m. Testeft, m.; Schalengebäude, n. [–, Schaalthier, n.
Testacé, -e, a. hartschalig; animal
Testament, m. Testament, n.; ancien –, altes Testament, n.; nouveau –, neues Testament, n.
Testamentaire, a. testamentlich, testamentarisch; exécuteur –, Testamentsvollstrecker, m.
Testateur, m. -trice, f. Erblasser, m.; -in, f.
Tester, vn. letztwillig verfügen.
Testicule, m. Hode, f. [sichen.
Testiculé, -e, a. mit Hoden verTestif, m. Kameelhaar, n.
Testimonial, -e, a. Zeugniß gebend; preuve -e, Zeugenbeweis, m.
Teston, m. Kopfstück (alte Münze), n.; fig. – rogné, Unwissender, Esel, m.
Testudinaire, a. schildkrötenartig.
Tét, m. Scherbe, f.; (chim.) Test, m.
Tétanique, a. starrkrampfig.
Tétanos (-noce), m. Starrkrampf, m. [(östlich), m.
Tétard, m. Kaulquappe, f.; Atant
Tête, f. Kopf; fig. oberster Theil, m.; Haupt, Hauptsächlichstes; Oberhaupt, n.; Gipfel, m.; Gehörn, n.; (jard.) Knollen; Eigensinn; Verstand, m.; mal de –, Kopfweh, n.; – levée, mit frecher Stirne; tant par –, so viel für die Person; crier à tue-tête, aus vollem Halse schreien; agir de –, flug handeln; faire un coup de –, einen unbesonnenen Streich machen; ne savoir où donner de la –, nicht wissen wo einem der Kopf steht; avoir la – près du bonnet, hitzig, jähzornig sein; la – lui a tourné, es ist ihm schwindlich geworden (auch fig. das Glück hat ihn schwindelnd gemacht); à la – d'un livre, zu Anfang eines Buches; à la –, an der Spitze; tenir – à qn., einem die Spitze bieten; rompre la – à qn., einem den Kopf warm machen.
Tête-à-tête, m. Gespräch unter vier Augen, n.; –, adv. unter vier Augen.
Tête-morte, f. Rückstand (in der Retorte), m.
Teter, va. saugen.
Tétière, f. Kinderhäubchen; Kopfgestell, n.; (imp.) Kreuzsteg, m.
Tetin, m. Brustwarze, f.
Tetine, f. Euter, n.
Tétoir, m. (ép.) Wippe, f.
Teton, m. Weiberbrust, f.; maman –, Amme, f.
Tétracorde, m. vierfaltige Leier der Alten, f.
Tétradactyle, a. vierzehig.
Tétraèdre, m. Vierflach, n.
Tétragone, m. Viereck, n.
Tétragone, a. (géom.) viereckig.
Tétrapétale, -pétalé, -e, **Tétraphylle**, a. vierblätterig.
Tétrarchie, f. Vierfürstenthum, n.
Tétrarque, m. Vierfürst, m.
Tétras (-trace), m. Auerhahn, m.
Tétrastyle, a. (arch.) vierfüßig.
Tétrasyllabe, a. vierstibig; –, m. vierstibiges Wort, n.
Tette, f. Zitze (der Thiere), f.
Têtu, -e, a. starrköpfig; –, m. Spitzhammer, m.
Teuton, m. teutonische Sprache, f.
Teutonique, a. teutonisch; ordre –, Deutschorden, m.
Teutons, m. pl. Teutonen, m. pl.
Texte, m. Text, m.
Textile, a. spinnbar.
Textilité, f. Spinnbarkeit, f.
Textuaire, m. Textverständiger; bloßer Text; –, a. Text...
Textuel, -le, a. -lement, adv. textmäßig; ausdrücklich; dem Texte gemäß.
Texture, f. Gewebe, n.; fig. Verbindung, f.; Schleppseil, n.
Thadée, m. Thaddäus, m.
Thaler (-lère), m. Thaler, m.
Thalie, f. Thalia, f.
Thalle, m. Flechtenlaub, m.
Thaumaturge, a. wunderthätig; –, m. Wunderthäter, m.
Thé, m. Thee; Theestrauch, m.; Theegesellschaft, f.; – dansant, Theegesellschaft mit Tanz, f.

Théanthrope, m. (th.) Gottmensch, m.
Théatin, m. -e, f. Theatiner (Mönch), m.; -in, f. [theatralisch.
Théâtral, -e, a. -ement, adv. Théâtre, m. Schaubühne, f. Schauspielhaus, n. -saal, m. Schauspiel, Theater, n.; fig. Schauplatz, m.
Thébaïde, f. Thebaïs, n.; fig. Einöde; Thebaïde (Gedicht), f.
Thébain, -e, a. et s. thebanisch; Thebaner, m.; -in, f.
Thébaïque, a. thebaïsch.
Thèbes, Theben.
Thécle, f. Thekla, f.
Théière, f. Theekanne, f.
Théiforme, a. infusion —, Theeaufguß, m. [m.
Théisme, m. Glaube an einen Gott,
Théiste, m. Gottesbekenner, m.
Thème, m. Gegenstand, Stoff, m. Thema, n.; Aufgabe, f.
Thémis (-mice), f. Themis; (Göttin der) Gerechtigkeit, f.
Thémistocle, m. Themistokles, m.
Théocratie (-cie), f. Priester-, Gottesherrschaft, f.
Théocratique, a. theokratisch.
Théodolite, m. Höhenmesser, m.
Théodore, m. Theodor, m.
Théodoric, m. Theoderich, m.
Théodose, m. Theodosius, m.
Théogonie, f. Göttergeschlechtslehre, f.
Théologal, -e, a. göttlich.
Théologie, f. Theologie, Gottesgelehrsamkeit, f. [m.
Théologien, m. Gottesgelehrter,
Théologique, a. -ment, adv. theologisch. [lung Christi, n.
Théophanie, f. Fest der Erscheinung
Théophile, m. Theophilus, m.
Théophraste, m. Theophrast, m.
Théorbe, f. Baßlaute, f.
Théorème, m. Lehrsatz, m. Theorem, n.
Théoricien, m. Theoretiker, m.
Théorie, f. Theorie, f.
Théorique, a. -ment, adv. untersuchend, theoretisch.
Théramène, m. Theramenes, m.
Thérapeutique, a. therapeutisch; vie —, beschauliches Leben, n.; —, f. Heilkunde, f.
Thérèse, f. Therese, f.
Thériaque, f. Theriak, m.
Thermal, -e, a. -aux -es, pl. warme mineralische Wasser, n. pl.
Thermes, m. pl. Thermen, f. pl.; warme Bäder, n. pl.
Thermidor, m. Wärmemonat (19. Juli — 17. August), m.
Thermolampe, f. Thermolampe, f.
Thermomètre, m. Thermometer, n. [f. pl.
Thermopyles, f. pl. Thermopylen,
Thermoscope, m. Wärmezeiger, m.
Thésaurisation, f. Ansammeln von Schätzen, n.
Thésauriser, vn. Schätze sammeln.
Thésauriseur, vn. -se, f. Schätzesammler, m.; -in, f.
Thèse, f. Satz; Streitsatz, m.; Streitschrift, f.; soutenir — pour qn., einen vertheidigen.
Thésée, m. Theseus, m.
Thesmothète, m. (ant.) Gesetzbewahrer, m.
la Thessalie, Thessalien, n.
Thessalien, -ne, a. et s. thessalisch; Thessalier, m.; -in, f.
Thessalonicien, m. -ne, f. Thessalonicher, m.; -in, f.
Thessalonique, Thessalonich.
Thétis (-tice), f. (myth.) Thetis, f.
Théurgie, f. Geisterseherei, Theurgie, f. [rungs...
Théurgique, a. theurgisch, Beschwö-
Thibaud(t), m. Theobald, m.
Thibaude, f. Rubbaargewebe, n.
Thierry(i), m. Dietrich, m.
Thionville, Diedenhofen (Stadt).
Thlaspi, m. Täschelkraut, n.
Thon, m. Thunfisch, m.
Thonaire, m. Thunfischgarn, n.
Thonine, f. eingesalzener Thunfisch, m. [rig; Brust...
Thorac(h)ique, a. zur Brust gehörig.
Thorax, m. (an.) Brust, f.
la Thrace, f. Thracien, n.
Thrace, a. et s. thracisch; Thracier, m.; -in, f.
Thrasybule, m. Thrasybul, m.
Thrénodie, f. Trauergesang, m.
Thucydide, m. Thucydides, m.
la Thurgovie, Thurgau, n. [m.
Thuriféraire, m. Rauchfaßträger,
la Thuringe, Thüringen, n.
Thuringien, -ne, a. et s. thüringisch; Thüringer, m.; -in, f.
Thyeste, m. Thyestes, m.
Thym, m. Thymian, m.
Thyrse, m. Bacchusstab, m.
Thyrsière, a. strauftragend.
Thyrsiflore, Thyrsoïde, a. straußartig.
Tiare, f. Tiara; Bischofsmütze, f.
Tibère, m. Tiberius, m.
Tibériade, f. lac de —, See Genezareth, m.
Tibia, m. Schienbein, n.
Tibial, -e, a. zum Schienbeine gehörig.
Tibre, m. Tiber, f.
Tibulle, m. Tibullus, m.
Tiburce, m. Tiburtius, m.
Tic, m. (méd.) Zucken; Krippensetzen, n.; Laune, Sucht, f. Schmerz, Tic-tac, m. Tictac, n. [m.
Tiède, a. -ment, adv. lauwarm, laulich; fig. kaltsinnig.
Tiédeur, f. Laulichkeit; fig. Laugkeit, f. Kaltsinn, m. [stassen.
Tiédir, vn. laulich werden; nachTien, -ne, pron. (der, die, das) deinige, deine; les -s, deine Angehörigen.
Tierce, f. Tertie, Terz, f.
Tiercelet, m. Männchen (mancher Raubvögel), n
Tiercement, m. Uebergebot um ein Drittel, n.; Erhöhung der Preise (im Theater), f.
Tiercer, vn. ein Drittel mehr bieten; (tht.) den Preis um ein Drittel erhöhen; —, va. zum dritten Male pflügen.
Tierceur, m. der ein Drittel mehr bietet. [n.
Tierçon, m. Drittel eines Maßes,
Tiers, tierce, a. (der, die, das) dritte; fièvre tierce, Tertianfieber, n.; tiers-état, Bürgerstand, m.; parler en tierce personne, in der dritten Person reden; —, m. Drittel; dritter Theil, m. Drittel, n.; dritter Mann, m.
Tige, f. Stamm, Stiel; Schaft, m. Welle, f.; Rohr, n. Röhre (eines Stiefelß), f.; Kiel (einer Feder), m.
Tignasse, f. Grindhaube; Zopf; pop. schlechte Perücke, f.
Tignolle, f. Fischernachen, m.
Tignon, m. pop. Nackenhaar, n.
Tignonner, va. pop. das Hinterhaar zurückschlagen; se —, v. pr. sich zausen.
Tigrane, m. Tigranes, m.
Tigre, m. Tigris, m.
Tigre, m. Tiger, m.; —, a. cheval —, getigertes Pferd.
Tigré, -e, a. getigert.
Tigresse, f. Tigerin, f.
Tilbury, m. leichtes Cabriolet, n.
Tillac, m. oberstes Verdeck, n.
Tillaie, f. Lindenpflanzung, f.
Tillau, m. Steinlinde, f.
Tille, f. Lindenbast; Beilhammer, m.; Pflicht (Caffée auf Flußschiffen), f. [chen; Lindenbastseile machen.
Tiller, va. (hanf) mit der Hand brechen.
Tilleul, m. Linde, f.; infusion de fleurs de —, Lindenblüthentee, m.
Tilleur, m. -se, f. Hanfbrecher, m.; -in, f. [(Becher), m.
Timbale, f. Pauke, f.; Tummler
Timbalier, m. Paukenschläger, m.
Timbre, m. Glocke (ohne Klöppel), f. Glöckchen, n.; Schall, Ton; Stempel, m.; Stempelgeld, n.; (bl.) Helm, m.; Zimmer (ofenzig Stück), n., Klebkräuter, f.; il a le — fêlé, er hat einen Sparren zu viel.
Timbré, -e, p. et a. (v. Timbrer); mit dem Postistempel versehen; fig. nicht recht richtig im Kopfe; (bl.) gehelmt; papier —, Stempelpapier, n.
Timbre-poste, m. Brief-, Frankirmarke, f.
Timbrer, va. stempeln; das Postzeichen aufdrücken; die Acten zeichnen.
Timbreur, m. Stempler, m.
Timidité, a. -ment, adv. furchtsam, verzagt, schüchtern.
Timidité, f. Furchtsamkeit, Schüchternheit, f. [(auch fig.), n.
Timon, m. Deichsel, f. Steuerruder
Timonier, m. Deichselpferd, n.; Bootsmann am Steuerruder, m.
Timoré, -e, a. gottesfürchtig; ängstlich.
Timothée, m. Timotheus, m.
Tinctorial, -e, a. zum Färben dienlich, f. Zuber, m. [mend.
Tinet, m. (bot.) Wellbaum, m.
Tinette, f. kleiner Zuber, m. Gelte, f. Ständer, m.; Butte, f.; — à beurre, Butterfäßchen, n. [n.
Tintamarre, m. Getöse, Gepolter,
Tintamarrer, vn. lärmen, poltern.
Tintement, m. Nachklingen (einer Glocke), n.; — d'oreille, Ohrenklingen, n.
Tinter, va. die Glocke anschlagen; — la messe, zur Messe läuten; —,

vn. anschlagen; l'oreille me -e, ich habe Ohrenklingen; faire – un verre, ein Glas klingen lassen.

Tintin, m. Geklingel, n.

Tintoin, Tintouin, m. Ohrenbrausen, n.; fig. Unruhe, f.

Tintouiner, vn. in den Ohren klingen.

Tioul, m. (fond.) Schaumlöffel, m.

Tipule, f. Schnake, f.

Tique, f. Zecke, f. Holzbock, m.

Tiquer, vn. in die Krippe beißen.

Tiqueté, -e, a. gesprenkelt.

Tiqueur, m. Krippenseßer, m.

Tir, m. Schußlinie, f. Schuß; Schießplatz, m.

Tirade, f. Tirade, f. Wortschwall m.; tout d'une –, in einem Athem.

Tirage, m. Ziehen; (imp.) Abziehen, n.; Ziehung, f.; – au sort, Loosen, n.; Druckerlohn; Leinpfad, m.; – des métaux, Drahtziehen, n.

Tiraillement, m. Zerren, Reißen; Zwicken, Grimmen, n.; fig. peinliche Unruhe, Pein, f.; -s, pl. Wirren, f. pl.

Tirailler, va. zerren, zupfen; fig. viel bitten, nöthigen; –, vn. viel Pulver verplatzen; plänkeln.

Tirailleria, f. zwecklose Knallerei; Geplänkel, n.

Tirailleur, m. Scharfschütze, Plänkler; Jäger; fam. Wechselreiter, m.

Tirance, f. (mar.) Nollschile, m. pl.

Tirant, m. Schnur, Zugschnur; Stricke (im Fleische), f.; fam. Haarwachs, n.; Bindebalken, m.; (mar.) Wassertiefe, f.

Tirasse, f. Streichnetz, -garn, n.

Tirasser, va. et n. streichen; – aux alouettes, Lerchen streichen.

Tire, f. tout d'une –, in einem Zuge; à – d'aile, flugs.

Tiré, -e, p. et a. (v. Tirer); visage –, eingefallenes Gesicht, n.; –, m. Zagd mit der Flinte, f.

Tire-aux-dents, m. Haarwachs, n.

Tire-balle, m. Kugelzange, f.; zieher, m.

Tire-botte, m. Stiefelstrippe, f.; Stiefelhaken, Stiefelknecht, m.

Tire-bouchon, m. Korkzieher, m.

Tire-bourre, m. Flintenkräher, m.; Ausladezeug, n.

Tire-bouton, m. Knopfhaken, m.

Tire-braise, m. Ofenrücke, f.

Tire-clou, m. (couvr.) Nagelzieher, m.

Tire-d'aile, m. Flügelschlag, m.

Tire-dent, m. Zahnzange, f.

Tire-fiente, m. Mistgabel, f.

Tire-filet, m. Filetzieher, m.

Tire-fond, m. (tonn.) Zargenzieher, m. [bieb, m.

Tire-laine, m. nächtlicher Straßen-

Tire-larigot, adv. pop. boire à –, wie ein Loch saufen.

Tire-ligne, m. Reißfeder, f.; Linienzieher, m.

Tirelintin, m. Klingling, n.

Tire-lire, f. Sparbüchse, f.; –, m. Trillern (der Lerche), n.

Tirelirer, vn. wie eine Lerche singen.

Tire-moëlle, m. (cuis.) Markauszieher (Instrument), m. [Löffel, m.

Tire-pièce, m. (sucr.) Schaum-

Tire-pied, m. Kniertiemen, m.

Tire-plomb, m. Bleizug, m.

Tirer, va. et n. ziehen, zupfen, ab-, heraus-, zu-, aufziehen, strecken; abzapfen, saugen, melken; abdrucken; (sucr.) ausstoßen; todbrücken, schießen (mit, de); malen, zeichnen; – qn. à part, einen bei Seite nehmen; – au sort, loosen, verloosen; – les vers du nez de qn., einem ein Geheimniß ablocken; – vanité d'une chose, sich mit etw. brüsten; – un feu d'artifice, ein Feuerwerk abbrennen; – des marchandises, Waaren beziehen; – sur qn., auf einen schießen; einen Wechsel auf einen ziehen; – son origine de ..., abstammen von ...; – au large, das Weite suchen; – au long, sich in die Länge ziehen; – vengeance, sich rächen; – un plan, einen Plan zeichnen; – en cire, in Wachs bossiren; – en plâtre, in Gips abformen; – les cartes, die Karten legen (schlagen); – quelque grâce de qn., eine Gefälligkeit von einem erhalten; – à conséquence, von Bedeutung sein; – à (sur) sa fin, zu Ende gehen; – à poudre, blind schießen; – à balle, scharf schießen; – sur le rouge, ins Rothe fallen; se –, v. pr. sich ziehen, sich herausziehen; s'en –, sich herausreißen; sich heraushelfen; se – de pair, sich über seines Gleichen erheben.

Tiret, m. Schnur zum Actenheften, f.; Bindestrich, m. Theilungszeichen, n.

Tiretorre, m. Erdhaue, f.

Tirette, f. Leitstenleder, n.

Tireur, m. Schütze, Jäger; (com.) Trassent; Drahtzieher; – d'armes, Fechtmeister; Taschenspieler, -bieb; – de cartes, Kartenschläger, m.; -se de cartes, Kartenschlägerin, f.

Tire-veille, m. Faßreep, n.

Tiroir, m. Schublade, f.; (fauc.) Federspiel, n.

Tironien, -ne, a. abkürzend; caractère –, Abkürzungszeichen, n.

Tirtoir, m. (tonn.) Reifzwinge, f.

Tisage, m. (verr.) Schüren, n.

Tisane, f. Arzneitrank, Thee, m.

Tisart, m. (verr.) Schürloch, n.

Tiser, vn. (verr.) schüren.

Tiseur, m. (verr.) Schürer, m.

Tison, m. Feuerbrand; – étoint, Löschbrand; fig. – de discorde, Zwietrachtstifter; – d'enfer, Höllenbrand, Unhold, m.

Tisonné, -e, a. brandfleckig.

Tisonner, vn. das Feuer schüren.

Tisonneur, m. -se, f. Schürer, m.; -in, f.

Tisonnier, m. Schürhaken, m.

Tissage, m. Weben, n. [zettein.

Tisser, va. weben, wirken; fig. anTisserand, m. Weber, Leinweber; – en soie, Seidenwirker, m.

Tisseranderie, f. Weberei; Leinwebereikunst, f. Leinwebergewerk, n.

Tisseur, m. -se, f. Tissier, m. -ère, f. Weber, m.; -in, f.

Tissu, m. Gewebe, n.; fig. Einrichtung; Kette, Reihefolge, Verstrickung, f. [gespinnes.

Tissu, -e, a. gewebt, gewirkt; fig.

Tissure, f. Gewebe, n.; fig. Anordnung, f. [wirker, m.

Tissutier, m. Kleinweber, Bortenwirker, m.

Titane, m. Titan, m.

Titanique, a. titanisch.

Tite, m. Titus, m.

Tite-Live, m. Titus Livius, m.

Tithymale, m. (bot.) Wolfsmilch, f.

le Titien, Tizian, m.

Titillation (-till-la-), f. (méd.) Prickeln, n.

Titiller (-till-lé), va. et n. kitzeln, prickeln, sprudeln (vom Weine).

Titre, m. Titel, m. Titelblatt, n. Ueberschrift; Urkunde, f.; Rechtsgrund, Anspruch; Fuß, Grad, Feingehalt (der Münzen); – de noblesse, Adelsbrief, m.; – de pauvreté, Armenrecht, n.; à – de, in der Eigenschaft; unter dem Vorwande; als; à – d'office, von Amtswegen; à bon –, von Rechtswegen; à – universel, als Universalerbe; à – gratuit, unentgeltlich; à – onéreux, unter einer lästigen Bedingung; à – d'achat, vermöge des Ankaufsrechtes; en –, wirklich, ausüben.

Titre-planche, m. Kupfertitel, m.

Titrer, va. betiteln (mit, de); homme -é, Standesperson, f.

Titrier, m. Urkundenfälscher, m.

Titubation, f. (castr.) Schwanken, n.

Titulaire, a. Titular...; conseiller –, Titularrath, m.; –, m. Inhaber, Amtsbesitzer, m.

Tmèse, f. Tmesis, f.

Tobie, m. Tobias, m.

Toc, m. jeu de –, Toccatagliespiel, n.

Tocan, m. Säumling, m.

Tocane, f. (vign.) Vorlauf, m.

Tocsin, m. Sturmglocke, f.; sonner le –, Sturm läuten.

Toge, f. (ant.) Toga, f.

Tol, pron. du; bich, dir.

Toile, f. Leinwand, f. feinenes Tuch, n.; (tht.) Vorhang, m.; Zelt; Spinnengewebe; – de coton, Baumwollenzeug; – à voile, Segeltuch; Gemälde, Bild, n.

Toilé, m. Spitzengrund, m.

Toilerie, f. Zeugwaare, f.; Leinwandhandel, m.

Toilette, f. Putztischuch, n.; Putztisch; Ueberzug; Putz, Anzug, m.; faire sa –, die Toilette machen, sich ankleiden.

Toilier, m. -ère, f. Leinwandhändler, m.; -in, f.

Toinette, f. Tonchen, n. Antonie, f.

Toinon, f. Tonchen, n.

Toise, f. Klafter (6 Fuß), f. Klaftermaß, n.; fig. Maßstab, m.

Toisé, m. Ausmessung; Meßkunst, f.

Toiser, va. ausklaftern, ausmessen; c'est une affaire -ée, das ist eine ausgemachte Sache; – qn., einen ins Auge fassen.

Toiseur, m. Messer, Ausmesser, m.

Toison, f. Scheerwolle, f.; Vließ, n.

Toit, m. Dach; fig. Haus, n.; – à cochons, Schweinstall, m.

Toiture, f. Bedachung, f.; Dachwerk, n.
Tokaï, m. Tokaier Wein, m.
Tolbiac, Zälpich.
Tôle, f. Eisen-, Wärmblech, n.
Tolède, Toledo.
Tolérable, a. -ment, adv, erträglich; fig. mittelmäßig.
Tolérance, f. Duldung, Toleranz, f.
Tolérant, -e, a. duldsam, tolerant.
Tolérantisme, m. Religionsduldung, f.
Tolérer, va. dulden, leiden, gestatten.
Tôlerie, f. Eisenblechfabrikation; -fabrik, f.
Tolet, m. Rudernagel, m.
Tôlier, m. Arbeiter in Eisenblech, m.
Tolière, f. Flojeklampe, f.
Tollé, m. Zeter; crier — sur qn., Zeter über einen schreien.
Tollenon, m. (hydr.) Querstange, f.
Tomate, f. Goldapfel, m.
Tombac, m. Tombak, m.
Tombant, -e, p. et a. fallend; étoile -e, Sternschnuppe, f.; à la nuit -e, bei einbrechender Nacht.
Tombe, f. Leichenstein, m. Grab; Winterbeet, n.
Tombeau, m. Grabmal; Grab, n.; Grabstein, m.; fig. Untergang, m.
Tombée, f. à la — de la nuit, mit Einbruch der Nacht.
Tombelier, m. Kärrner, m.
Tomber, vn. fallen, umfallen, einstürzen; verfallen, gerathen; le jour -e, der Tag neigt sich; cela -e sous les sens, das fällt in die Sinne; le vent est -é, der Wind hat nachgelassen; — malade, krank werden; faire — la conversation sur qc., das Gespräch auf etw. leiten; le tonnerre est -é sur un arbre, der Blitz hat in einen Baum eingeschlagen; la conversation -e, die Unterhaltung wird schläfrig; — d'accord, zugeben; — d'accord avec qn., mit einem überein kommen.
Tomberau, m. Karren, m.; ein Karren voll.
Tombola, f. Gesellschaftslotterie, f.
Tome, m. Band, Theil, m.
Tomenteux, -se, a. flizig, wollig.
Tomique, m. Borkenkäfer, m.
Tomme, m. Quark, m.
Ton, ta, pron. dein, deine.
Ton, m. Ton, Klang, m.; Tonart; Betonung; fig. Redeweise, f.; Etikette, m.; Benehmen, n. Haltung, f.; bon —, feiner Ton, m. Weltsitte, f.; guter Geschmack, m.; changer de —, aus einem andern Tone sprechen; donner le —, den Ton angeben; Farbenton, m.
Tonalité, f. Tonbeschaffenheit, Tonart, f.
Tondage, m. Scheren, n. [schur, f.
Tondaille, **Tondaison**, f. Schaf-
Tondeur, m. -se, f. Schafscherer, m.; -in, f.; — de draps, Tuchscheer, m. [ien), m.
Tondin, m. Rundstab (an Säulen).
Tondre, va. scheren, abscheren; den Bart scheren; verschneiden; il est tondu, er ist zu Grunde gerichtet.
Tonique, a. (méd.) spannend; tonisch; spasme —, Starrkrampf, m.; note —, Grundton, m.
Tonnage, m. Tonnengehalt (eines Schiffes); Wasserzoll, m.
Tonnant, -e, p. et a. donnernd; Jupiter —, Donnergott, m.
Tonne, f. Tonne, f.
Tonneau, m. Faß, n.; Schiffslast (20 Centner), f.
Tonnelade, f. (grr.) Brustwehr von Erdtonnen, f.
Tonnelage, m. Faßbinderlohn, m.; des marchandises de —, Faßwaaren, f. pl.
Tonneler, va. mit dem Garne fangen; fig. in die Falle locken.
Tonnelet, m. Fäßchen, n.
Tonneleur, m. Hühnerfänger, m.
Tonnelier, m. Böttcher, Küfer, m.
Tonnelière, f. Faßbinderfrau, f.
Tonnelle, f. Gartenlaube, f.; Rebhühnergarn, n.; Fischkasten, m.
Tonnellerie, f. Böttcherhandwerk, n.; Böttcherwerkstatt, f.
Tonner, vn. et imp. donnern.
Tonnerre, m. Donner; Donnerschlag, Blitz; poét. Donnerkeil, m.
Tonomètre, m. Tonmesser, m.
Tonsilles (-alles), f. pl. Mandeln (am Halse), f. pl.
Tonsure, f. Platte, Tonsur, Kopfschur, f.
Tonsurer, va. die Tonsur geben.
Tonte, f. Schafschur, Wollschur, Schurwolle, f.
Tontine, f. wachsende Leibrente, f.
Tontinier, m. Theilhaber an einer Tontine, m. [Scherwolle, f. pl.
Tontisse, s. et f. Tapeten von
Ture, f. Scherhaare, n. pl.; Abschnittlinge von einer Hecke &c., m. pl.; (mar.) äußerster Bord, m.
Topaze, f. Topas, m.; — en fumée, Rauchtopas, m.
Tope! int. topp! wohlan!
Toper, vn. (jeu) den Satz halten; fig. einwilligen. [Erdbirne, f.
Topinambour, m. Erdapfel, m.
Topique, a. (méd.) örtlich, topisch; —, m. örtliches Mittel, n.; -s, pl. Beweisquellen, f. pl.
Topographe, m. Ortsbeschreiber, m. [bung, f.
Topographie, f. Ortsbeschreibung, f.
Topographique, a. topographisch.
Toque, f. Advocaten-, Pfarrermütze, f.
Toquet, m. Kinderhaube; Weiberhaube, f. [f.
Toqueux, m. (sucr.) Schürgabel,
Toraille, f. rohe Korallen, f. pl.
Torche, f. Fackel, f.; Strohwisch, m.; (tonn.) Band, n.; — d'oignons, Stab Zwiebeln, m.
Torche-fer, m. Wischer, m.
Torche-nez, m. (mar.) Bremse, f.
Torche-pot, m. Grauspecht, m.
Torcher, va. wischen, abwischen; abputzen, schneuern; verkleiben; fig. hinpfuschen; fam. — qn., einen ausprügeln.
Torchère, f. Leuchterstuhl, m.
Torchis, m. Kleiberlehm, m.
Torchon, m. Wischlappen, Hader; Scheuerwisch; Schmutznickel, m.
Torcol, **Torcou**, m. Wendehals, m.
Tordage, m. Zwirnen der Seide, n.
Tordeur, m. -se, f. Wolldreher, Seidenzwirner, m.; -in, f.
Tordille, m. Drehkraut, n.
Tordre, va. drehen, zusammendrehen, verdrehen, winden, zwirnen; — qn., in einen dringen; — du linge, Wäsche ringen; — le cou, den Hals umdrehen.
Tore, m. (arch.) Pfuhl, m.
Toréador, m. Stierfechter, m.
Torne, a. schief, schräg. [Duckt, f.
Toron, m. (cord.) Litze; (mar.)
Torpeur, f. Erstarrung, Betäubung, f.; fig. Schlafsucht; Lähmung des Geistes, f. [starrungs...
Torpide, a. erstarrt, betäubt; Er-
Torpille, f. Krampffisch, m.
Torquer, va. (Tabak) drehen und spinnen.
Torquette, f. — de tabac, gesponnene Tabaksblätter, n. pl.; — de poisson, Gebund frischer Seefische, n.
Torqueur, m. Tabakspinner, m.
Torréfaction, f. Rösten, Brennen (des Kaffees), n.
Torréfier, va. rösten, dörren; brennen (Kaffee).
Torrent, m. Gießbach, Bergstrom, Sturzbach, Strom, m. Fluth, f.
Torrentiel (-ci-), -le, a. stromartig.
Torrentin, -e, a. Regenstrom...
se Torrentiser, v. pr. sich in einen Wildbach verwandeln. [mend.
Torrentueux, -se, a. wildströ-
Torride, a. heiß.
Torridien, -ne, a. der heißen Zone; brennend.
Tors, -e, a. gedreht, gezwirnt; verdreht; fig. cou —, Kopfhänger, m.
Torsade, f. gewundene Franse, f.
Torse, m. Torso, Rumpf einer verstümmelten Bildsäule; Leib des menschlichen Körpers, m.; (peint.) lebendes Modell, n.
Torsion, f. Windung, f.
Torsoir, m. (még.) Windestock, m.
Tort, m. Unrecht, n.; Nachtheil, m.; à —, mit Unrecht; à — et à travers, in den Tag hinein; mettre le — sur qn., die Schuld auf einen schieben; mettre qn. dans son —, einem beweisen daß er Unrecht hat.
Tortello, f. Pedrich, m.
Torticolis, m. steifer Hals; fig. Kopfhänger, m.; —, a. krummhälsig.
Tortile, a. (bot.) gedreht, gewunden. [n.
Tortillage, m. verwirrtes Gerede,
Tortillement, m. Zusammendrehen, Winden, n.; -s, pl. Windeleien, m. pl.
Tortiller, va. zusammendrehen, winden, flechten; (charp.) bohren; —, vn. fig. sich drehen und wenden, Ausflüchte machen.
Tortillière, f. Schlangenweg, m.
Tortillis, m. gewundener Hierath, m.
Tortillon, m. zusammengewundenes Tuch, n.; Tragwulst, f.; Dienstmädchen vom Dorfe, n. [fig.
Tortionnaire, s. (dr.) gewaltthätig;
Tortionner, va. mißhandeln.

Tortis, m. Gebund, n. Strähne, f.
Tortoir, m. Reitel, m.
Tortu, -e, a. krumm, schief; fig. verkehrt; **chemin** —, gewundener Weg, m.
Tortue, f. Schildkröte, f.
Tortuer, va. krümmen, verbiegen.
Tortueux, -se, a. -sement, adv. krumm, gekrümmt; fig. schleichend, ränkevoll.
Torture, f. Marter, Tortur; Folter; fig. Pein, f.
Torturer, va. martern, foltern; fig. verdrehen, entstellen (den Sinn).
Toruleux, -se, a. (bot.) höckerig, angeschwollen.
Torvitiser, vn. die Augen verdrehen; einen drohenden Blick werfen.
Toscan, -e, a. toscanisch.
la Toscane, Toscana, n.
Toste, f. Ruderbank, f.
Tôt, adv. bald, bei Zeiten; frühe; **plus** —, eher, früher; — **ou tard**, früher oder später.
Total, -e, a. -ement, adv. ganz, gänzlich, völlig; **somme** -e, Totalsumme, f.; —, m. Ganzes, n. Totalsumme, f.
Totalité, f. Gesammtheit, f.
Toton, m. Drehwürfel, m.
Touage, m. (mar.) Verholen, n.
Touaille, f. Reißquehle, f.
Touchant, -e, a. rührend, bewegend; **point** —, Berührungspunkt, m.; —, prp. betreffend, anlangend.
Touchau, m. (orf.) Streichnadel, f.
Touche, f. Griffbret, n.; Taste, f.; Griffel, m.; Schmitze, f.; fig. Streich, Hieb, m.; Spötterei; Manier, Schreibart, Behandlungsart, Darstellungsweise, f.; Farbenauftrag; Probirstein; — d'arbre, Baumschlag, m.
Toucher, va. et n. berühren, angreifen; vor sich her treiben, streichen; bestreichen (mit dem Magnete), anstoßen, sich berühren; fig. rühren, bewegen; betreffen; abändern; (imp.) auftragen; anlanden; -e, cocher I fahre zu, Kutscher! il me -e de près, er ist mit mir nahe verwandt; cela vous -e, das geht Sie an; il y a -é, er hat mit daran gearbeitet; — de la main, mit der Hand berühren; — dans la main, die Hand darauf geben; -ez là! schlagen Sie ein! — le fond, auf den Grund stoßen; — une île, auf einer Insel landen, an eine Insel anfahren; — qn., einen beleidigen; — à qc., etw. anrühren; fig. sich an etw. vergreifen; n'y -ez pas! rühret es nicht an! il -e à sa fin, er ist seinem Ende nahe; vous y avez -é de près, Sie haben es beinahe getroffen; — de l'argent, Geld einnehmen; — le piano, Clavier spielen; se —, v. pr. sich berühren, an einander stoßen; se — dans la main, einander die Hand geben; —, m. Gefühl, n. Sinn des Gefühls, m.; (mus.) Spiel, n.
Toue, f. Fährboot; Verholen, n.
Touée, f. Taulänge (120 Faden), f.
Touer, va. (mar.) verholen; bugsiren.
Toueur, m. Bugsirer, m.
Toueux, m. Bugsirkranker, m.
Touffe, f. Büschel, Busch, m.; — d'arbres, Baumgruppe, f. Gebüsch, n.; par -s, büschelweise.
Touffer, vn. sich bestocken.
Touffeur, f. warmer Dunst, m.
Touffu, -e, a. buschig, dicht belaubt; dicht. [ren, n.
Touillage, m. Reinigungsverfahren, n.
Toujours, adv. immer, stets, beständig; indessen, dennoch; wenigstens, nichts desto weniger.
Toulet, m. Rudernagel, m.
Toupet, m. Haarbüschel, Schopf, m.; — de bois, kleines Gebüsch; Stirnhaar, n.; fig. quand son — lui prend, wenn ihn die Narrheit ankommt, wenn er zornig od. ungeduldig wird; avoir du —, pop. Haare auf den Zähnen haben; frech, trotzig auftreten; quel —! welche Dreistigkeit!
Toupie, f. Hopfkreisel, m.
Toupiller, vn. kreiseln.
Toupillon, m. Büschelchen, n.
Toupin, m. (cord.) Lehre, f.
Tour, f. Thurm, m.; (ech.) Roche, m.
Tour, m. Kreislauf, Umlauf; Spaziergang, m. kleine Reise; Wendung, f.; Umfang; Rand; fig. Streich, m. Kunststückchen, n.; Reihe; Rolle, Welle; Drechselbank; Drehscheibe, f.; Drehstuhl; Wirtlich, m.; — de lit, Bettumhang, m.; — du visage, Umriß des Gesichts, m.; — de cheveux, falsche Haartour, f.; — d'ami, Freundschaftsstückchen, n.; — à —, nach der Reihe; en un — de main, im Handumdrehen; -s de main, Kunststücke, n. pl.; former à double —, zweimal herumschließen; à mon —, wenn die Reihe an mich kommt, meinerseits; jetzt ist die Reihe an mir; ce n'est pas mon —, die Reihe ist nicht an mir; l'affaire prend un bon —, die Sache nimmt eine gute Wendung; aller à — de roue, langsam fahren; faire un —, einen Gang machen; faire un — de jardin, im Garten herumgehen; faire un — dans le jardin, einmal in den Garten gehen; faire le — de la ville, um die Stadt herumgehen oder fahren; le — du monde, die Reise um die Welt; le — de France, die Wanderung durch Frankreich; le — de promenade, der Spaziergang; jouer un —, einmal herum spielen; jouer un — à qn., einem einen Streich spielen; — de force, Kraftstück; — de passe-passe, Taschenspielerkunststück, n.; cela est fait au —, das ist wie gedrechselt; se donner un — de reins, sich Gelaben thun.
Touraille, f. Malzdarre, f.
Touraillon, m. Malzfabricht, m.
Tourbe, f. Schwarm, Haufe; Torf, m.
Tourbeux, -se, a. torfhaltig.
Tourbier, m. Torfstecher, m.; marais —, Torfmoor, m.
Tourbière, f. Torfgrube, f.
Tourbillon, m. Wirbelwind; Wirbel (auch fig.); Strudel, Taumel, m.
Tourbillonnaire, a. wirbelnd; strudelnd, Wirbel ... [Strudeln, n.
Tourbillonnement, m. Wirbeln,
Tourbillonner, vn. wirbeln.
Tourd, m. Drosselstpfisch, m.
Tourde, f. Drossel, f.
Tourdelle, f. Singdrossel, f.
Tourdille, a. **cheval gris** —, Schwarzschimmel, m.
Tourelle, f. Thürmchen, n. [rollen.
Tourer, va. — la pâte, den Teig
Touret, m. Rädchen, n.; Ruderpflock, m.; Spinnrad, n.
Tourière, f. Drehladendienerin, f.
Tourillon, m. Zapfen; Schildzapfen, m. [scher) Infanterist, m.
Tourlourou, m. (junger französ.)
Tourmaline, f. Turmalinstein, m.
Tourment, m. Qual, Pein; fig. Sorge, f. Kummer, m.
Tourmente, f. Seesturm; fig. Revolutionssturm, m.
Tourmenter, va. quälen, peinigen; ängstigen, belästigen; erschüttern; umherwerfen; — sa vie, sich das Leben sauer machen; — son style, seine Schreibart verkünsteln; — la langue, der Sprache Gewalt anthun; — un ouvrage, (peint.) ein Werk mühsam bearbeiten; se —, v. pr. sich herumwerfen; fig. sich ängstigen; sich werfen (vom Holze).
Tourmenteux, -se, a. (mar.) stürmisch. [Sturmmöve, f.
Tourmentin, m. Bugsprietstange;
Tournailler, vn. herumkreisen; fig. herumstreichen.
Tournant, m. Wendung; Krümmung (eines Flusses ꝛc.), f.; Strudel, Wirbel; (meun.) Gang, m.; — de la rue, Ecke der Straße, f.
Tournant, -e, a. sich herumdrehend; **chaise** -e, Drehstuhl, m.; **escalier** —, Wendeltreppe, f.
Tourne-à-gauche, m. (serr.) Schraubenschlüssel, m.
Tournebout, m. Krummhorn, n.
Tournebride, m. Bedienteneberge, f. [der, m.
Tournebroche, m. Bratenwen-
Tournée, f. Rundreise, f.; Spaziergang, m.; Doppelhacke, f.; Schlagnetz, n. [wender, m.
Tournefeuillet, m. (rel.) Blattumwender, m. en un —, wie man eine Hand umwendet, in einem Nu.
Tourner, va. drehen, wenden, richten; umdrehen; drechseln; fig. eine Wendung geben; homme bien -é, wohlgewachsener Mensch, m.; compliment bien -é, zierliches Compliment, n.; période bien -ée, gut gerundete Periode, f.; mal -é, linkisch, verkehrt; schlecht gelegen oder eingerichtet (Haus, Zimmer ꝛc.); — le chariot, den Wagen umkehren; — tout en bien, Alles zum Besten kehren; — qc. en raillerie, einen Scherz aus etw. machen; — qn. en ridicule, einen lächerlich machen; — le pain, das Brod formen; (jeu) —

une carte, Trumpf auflegen; – des souliers, Schuhe schief treten; – qn., einen umstricken, einen ausholen; –, vn. et se –, v. pr. sich drehen, sich wenden; sich verwandeln; le vent a –é, der Wind hat sich gedreht; la terre –e autour du soleil, die Erde dreht sich um die Sonne; sich richten; sauer werden, abstehen; gerinnen; sich färben (von Früchten); fig. eine Wendung nehmen; gereichen (zu ..., à ...); le lait a –é, die Milch ist zusammengelaufen; la tête me –e, es wird mir schwindelig; fig. kurz abbrechen (in der Rede); – du côté de qn., sich auf jemandes Seite schlagen; cet enfant se –e au bien, dieses Kind wird gut.

Tournesol, m. Sonnenblume, f.; Lackmus, n.; blaue Stärke, f.

Tournette, f. Drillkäfig, m.; Garnwinde, f. [m.

Tourneur, m. Drechsler, Dreher,

Tournevent, m. Rauchfangkappe, f. [zieher, m.

Tournevis (-vice), m. Schraubenzieher, m.

Tourniquet, m. Drehkreuz, n.; Wirbel (an Fenstern oder Thüren), m.; Feuerrad, n.; Aderpresse; Drehscheibe, f.

Tournis, m. Drehkrankheit, f.

Tournoi, m. Turnier, n.

Tournoiement, **Tournoiment**, m. Wirbeln, Drehen, n.; – de tête, Schwindel, m.

Tournoir, m. (pot.) Drehstock, m.

Tournois, a. zu Tours geprägt.

Tournoyer, vn. sich herumdrehen, wirbeln; fig. Umschweife machen.

Tournure, f. Wendung, f.; Wuchs, m.; fig. Haltung, Gewandtheit, f.

Tourte, f. Torte, f.; Zwirnhaspel, m.; (verr.) Herd, m.

Tourteau, m. Oelkuchen, m.

Tourtereau, m. Turteltäubchen, n.

Tourterelle, f. Turteltaube, f.

Tour-terrière, f. Walze, f.

Tourtière, f. Tortenpfanne, f.

Touselle, f. glatter Weizen, m.

Toussaint, f. Fest Allerheiligen, n.

Tousser, vn. husten.

Tousserie, f. Gehuste, n. [-in, f.

Tousseur, m. -se, f. Huster, m.;

Tout, -e, a. ganz; aller, alle, alles; jeder, jede, jedes; -e la journée, den ganzen Tag über; tous les hommes, alle Menschen, m. pl.; – le monde, jedermann; tous (touce), Alle; –, adv. ganz, gänzlich; völlig; – au plus, höchstens; – au moins, wenigstens; – auprès, dicht daneben; – de bon, im Ernste; – beau! nur gemach! – en riant, obgleich lachend; – autant, gerade ebensoviel; – à point, – à propos, gerade recht; – de même, eben so; – ensemble, zugleich; c'est – un, das ist einerlei; – sage qu'il est, so klug er ist; m. Ganzes, n. Alles; on se fait à –, man gewöhnt sich an Alles; ce n'est pas – de..., es ist nicht genug zu ...; en – et partout, in allen Fällen; point du –, du –, durchaus nicht; rien du –, gar nichts; mettre le – pour le –, Alles daran setzen; à – prendre, Alles wohl erwogen; –, im Ganzen genommen; après –, im Grunde doch, indessen.

Tout-à-coup, adv. plötzlich.

Tout-à-fait, adv. ganz und gar, völlig.

Tout-de-suite, adv. auf der Stelle.

Tout-d'un-coup, adv. auf einmal.

Toutefois, adv. dennoch, gleichwohl, unterdessen. [wart, f.

Toute-présence, f. Allgegen-

Toute-puissance, f. Allmacht, f.

Toute-science, f. Allwissenheit, f.

Tou-tou, m. Bauwau, Hund (in der Kindersprache), m.

Tout-ou-rien, m. Repetirfeder, f.

Tout-puissant, **toute-puissante**, a. allmächtig.

Toux, f. Husten, m.

Toxicodendron, m. Giftbaum, m.

Toxicologie, f. Giftlehre, f.

Toxique, m. (méd.) Gift, n.; –, a. giftig.

Traban, m. Trabant, m.

Tracaner, va. (tir.) abhaspeln.

Tracanoir, m. Haspel, f.

Traçant, -e, a. wurzelnd.

Tracas, m. Wirrwarr, m. Unordnung, f. Getöse, n.; fig. Unruhe, Verdrießlichkeit, Schererei, f.

Tracasser, vn. hin und her laufen, sich herumtreiben; Verwirrung stiften, Händel stiften; –, va. beunruhigen, scheren.

Tracasserie, f. Neckerei, Hänselei, Schwierigkeit, f.; Zank, boshafter Streich, m. Sticherei, Klatscherei, f.

Tracassier, m. -ère, f. unruhiger Kopf, Aufheger, m.; Aufhegerin, Klätscherin, f.; –, a. quälsüchtig, verfolgungssüchtig, lästig.

Trace, f. Spur, Fährte, f. Geleise; Trasspapier, n.; Eindruck, m.; Merkmal, n. Narbe, Furche, f.; suivre les -s (marcher sur les -s) de qn., in jemandes Fußtapfen treten.

Tracé, m. (fort.) Abriß, m.; Vorzeichnung, f.

Tracelet, m. Vorreißer, m.

Tracement, m. Abzeichnen, Vorreißen, n.; Abriß, m.

Tracer, va. zeichnen, vorzeichnen, vorreißen, abstecken; fig. schildern, entwerfen; – à la main, mit der Hand vorzeichnen; –, vn. über der Erde hinwurzeln.

Traceret, v. Tracelet.

Traceur, m. -se, f. Vorzeichner, m.; -in, f.; Gartenzeichner, m.

Trachéal, -e, a. Luftröhren ...

Trachée-artère, f. Luftröhre, f.

Trachéite, f. Luftröhrenentzündung, f.

Trachélagre, f. Halsgicht, f.

Trachéotomie, f. Luftröhrenschnitt, m.

Trachine, f. Steedrache, m.

Tracoir, m. Grabstichel; Knopfformreißer, m.

Tractabilité, f. Eigenschaft einer leicht zu behandelnden Sache, f.

Tractif, -ve, a. (méc.) force -ve, Zugkraft, f. [m.

Traction, f. (phys.) Ziehen, n. Zug,

Tractoire, **Tractrice**, f. (géom.) Zuglinie, f.; machine –, Zugwerkzeug, n.

Tradition, f. (dr.) Uebergabe, Ueberlieferung; Sage, f.; – divine, göttliche Eingebung, f.

Traditionnel, -le, a. -lement, adv. auf Ueberlieferung gegründet, überliefert; durch Ueberlieferung.

Traducteur, m. Uebersetzer, m.

Traduction, f. Uebersetzung, f.

Traduire, va. irr. übersetzen, übertragen; – en justice, gerichtlich belangen.

Traduisible, a. übersetzbar.

Trafic, m. Handel, m. Gewerbe, n.; iron. Schacher, m.

Trafiquant, m. Handelsmann, m.

Trafiquer, vn. Handel treiben (en, mit); fig. schachern (de, mit); –, va. verhandeln.

Tragacanthe, f. Traganth, m.

Tragédie, f. Trauerspiel, n.

Tragédien, m. -ne, f. Trauerspieldichter; Tragödienspieler, m.; -in, f.

Tragi-comédie, f. Tragikomödie, f.

Tragi-comique, a. tragikomisch.

Tragique, a. -ment, adv. tragisch; traurig; –, m. tragische Schreibart, f.; Trauerspieldichter, Tragiker, m.

Trahir, va. verraten; fig. zuwider handeln, schaden; mißbrauchen; – une espérance, einer Hoffnung nicht entsprechen; – sa foi, seinen Eid brechen; – la vérité, von der Wahrheit abweichen.

Trahison, f. Verrath, m.; haute –, Hochverrath, m.

Traille, f. fliegende Fähre, fliegende Brücke, f. Fahrseil, n. [ziehen.

Trailler, va. (pch.) an der Leine

Train, m. Gang, Schritt (von Pferden); Bug, m.; Wagengestell; Gefolge, n. Zug; (chem.) Wagenzug, m.; Flöße, f.; – du monde, der Welt Lauf, m.; – de vie, Lebensweise, f.; Saus und Braus, m.; – d'une machine, Triebwerk einer Maschine, n.; tout d'un –, in einem Zuge; l'affaire est en bon –, die Sache ist in gutem Gange; aller bon –, einen guten Schritt gehen; gut fahren; schnell reiten; aller son –, seinen Gang fortgehen; être en –, im Gange sein; im Begriff sein; mettre en –, in Gang bringen; fam. mener un grand –, einen großen Aufwand machen; faire du –, Lärm machen; (ch. d. f.) Eisenbahnzug; – d'estafette, Postzug; – de plaisir, Extrazug; – de grande vitesse, Schnellzug; – express, Courierzug; – de voyageurs, Personenzug; – omnibus, Zug mit Waggons aller Klassen, m.

Trainage, m. Schlittenfahren, n.

Trainant, -e, a. schleppend; robe -e, Schleppkleid, n.

Trainard, m. Nachzügler, saumseliger Mensch, m.

Trainasse, f. Streichnetz, n.; Rauken der Erdbeeren, f. pl.

Traîne, f. (cord.) Schlitten, m.; Schleppseil, n. [fe, f. Schleppnetz, n.

Traîneau, m. Schlitten, m. Schlei-

Traîne-buisson, m. Wintersterche, f.
Trainée, f. Streifen, Strich, m.; Spur, f.; Lauffeuer, n. [kind, n.
Traîne-malheur, m. Unglücks-
Trainement, m. Kriechen, n.
Traîne-potence, f. fig. Unglücksvogel, m.
Traîner, va. et n. ziehen, schleppen; dehnen; mit sich führen; fig. nach sich ziehen; zurückbleiben, kränkeln; herumliegen; l'affaire -e, die Sache zieht sich in die Länge; – la jambe, das Bein nachschleppen; – ses paroles, seine Worte dehnen; se –, v. pr. sich fortschleppen, kriechen, schleichen.
Traîneur, m. Jäger mit dem Streichgarne; Nachzügler; (chass.) Schlepper, m.
Traire, va. irr. melken.
Trait, -e, p. et a. gemolken; argent –, Silberdraht, m.
Trait, m. Pfeil, Bolzen, m. Geschoß, n.; Zug (auch fig.); Geschützug; Zugriemen; Federzug; Schnitt (mit der Säge); Anschlag (beim Wiegen), m.; fig. Beziehung, f.; – pour –, Zug für Zug; tout d'un –, in einem Zuge; – de pinceau, Pinselstrich; – d'esprit, witziger Einfall, m. [dig, nachgiebig.
Traitable, a. umgänglich; geschmei-
Traitant, m. Steuerwachter, m.
Trait d'union, m. Bindestrich, m.
Traite, f. Strich, m. Strecke; (com.) Ausfuhr, f. Ein- und Ausgangszoll; Handel; Wechsel, m. Tratte, f.; – des noirs, Negerhandel, m.
Traité, m. Abhandlung, f.; Vertrag, Tractat, m.
Traitement, m. Behandlung, Bewirthung; Besoldung, f.
Traiter, va. et n. behandeln, begegnen; abhandeln, bearbeiten; unterhandeln; curiren; – de haut en bas, verächtlich behandeln; – en ami, als Freund behandeln; – de prince, Prinz tituliren; – qn. de fou, einen einen Narren heißen; bewirthen; – à table d'hôte, eine Wirthstafel halten; – qn. d'une fièvre, einen vom Fieber heilen; – d'une terre, wegen eines Landguts in Handel stehen; avoir -é de qc., wegen etw. Handels eins geworden sein; il se-e bien, er führt einen guten Tisch.
Traiteur, m. Speisewirth, m.
Traître, -esse, a. verrätherisch, treulos, falsch (von Thieren); –, m. -esse, f. Verräther, m.; -in, f.; en –, verrätherischer Weise.
Traîtreusement, adv. verrätherisch, hinterlistig. [f.
Trajectoire, f. (artil.) Kugelbahn,
Trajet, m. Ueberfahrt; Reise, f.; Lauf (einer Kugel), m.
Tramail, m. dreimaschiges Netz, n.
Trame, f. (tiss.) Einschlag, Faden (auch fig.), m.; fig. Menterei, f. Complott, n. [zanzetten.
Tramer, va. (tiss.) einschießen; fig.
Tramontane, f. Nordwind; Norden; Polarstern, m.; fig. fam. perdre la –, die Fassung verlieren.
Tranchant, -e, a. scharf, schneidend; fig. absprechend; unwiderleglich; –, m. Schneide, Schärfe, f.
Tranche, f. Schnittchen, n.; (rel.) Schnitt, m.; doré sur –, mit Goldschnitt. [schneidebodel, m.
Tranche-couteau, m. (rel.)
Tranchée, f. Graben; Laufgraben, m.; -s, f. pl. Leibschneiden, n. [n.
Tranche-file, f. (rel.) Capitälchen,
Trancheñler, va. (rel.) das Capital bestechen. [spaten, m.
Tranche-gazon, m. (jard.) Rasen-
Tranche-lard, m. Speckmesser, n.
Tranche-montagne, m. Großprahler, m.
Trancher, va. schneiden, durchschneiden, durchhauen, abhauen; vorschneiden (Speisen); zertheilen; fig. unterbrechen; – la difficulté, die Schwierigkeit heben; – la question, die Frage entscheiden; – le mot, eine entscheidende Antwort geben; – des chiffres, Zahlen (beim Rechnen) durchstreichen; –, vn. schneiden, scharf sein; fig. entscheiden (über, sur), absprechen; stark abstechen; – court, kurz abbrechen; – net, klaren Wein einschenken; – du grand seigneur, den großen Herrn spielen. [schlag, m.
Tranchet, m. Kneif; (serr.) Durch-
Tranchoir, m. Hackebret, n. hölzerner Teller, m.
Tranquille (-ki-le), a. -ment, adv. ruhig, still, getaffen.
Tranquilliser (-ki-li-), va. beruhigen; se –, v. pr. sich beruhigen; ausruhen. [Stille, f.
Tranquillité (-ki-li-), f. Ruhe,
Transaction, f. Vergleich, Vertrag, m. Ausgleichung, f.
Transalpin, -e, a. transalpinisch.
Transatlantique, a. transatlantisch, überseeisch. [ladung, f.
Transbordement, m. (mar.) Umschiffen, n. Umladung, f.
Transborder, va. aus einem Schiffe in das andere laden.
Transcendance, f. Uebergewicht, n. Ueberlegenheit, f.
Transcendant, -e, a. überlegen, vorzüglich; übersinnlich; géométrie -e, höhere Geometrie, f.
Transcendental, -e, a. übersinnlich, transcendental.
Transcription, f. Abschrift, f.; (com.) Uebertrag, m.
Transcrire, va. irr. abschreiben; (dr.) einschreiben; (com.) übertragen.
Transe, f. Angst, Bangigkeit, f.; -s de la mort, Todesangst, f.
Transférement, m. Verlegung, f.
Transférer, va. verlegen, versetzen; (dr.) übertragen. [te, m.
Transfert, m. Uebertrag einer Rente
Transfiguration, f. (th.) Verklärung Christi, f.
Transfigurer, va. (th.) verklären.
Transfil, m. (pap.) Formdraht, m.
Transformation, f. Umbildung, Umgestaltung, f.
Transformer, va. verwandeln, umformen, umgestalten; se –, v. pr. sich verwandeln; fig. sich verstellen.
Transfuge, m. Ueberläufer, m.
Transfuser, va. (chim.) übergießen; (méd.) überleiten.
Transfusion, f. Uebergießen, n.
Transgangétique, a. jenseits des Flusses Ganges gelegen.
Transgresser, va. überschreiten, übertreten.
Transgresseur, m. Uebertreter, m.
Transgression, f. Ueberschreitung, Uebertretung, f.
Transiger, vn. einen Vergleich treffen; fig. sich (mit seinem Gewissen, seiner Pflicht ꝛc.) abfinden.
Transir, va. durchdringen, starr machen, steif machen; –, vn. vor Kälte starren; vor Furcht erstarren; amoureux -i, furchtsamer Liebhaber, m. [Erstarrung, f.
Transissement, m. Erstarren, n.
Transit (-aite), m. Paßzettel; droits de –, Durchgangszoll, m.
Transiter, va. Waaren durch ein Land zollfrei gehen lassen; –, vn. den Transitzoll bezahlen.
Transitif, -ve, a. (gr.) transitiv.
Transition, f. (mus.) Uebergang, m. [gänglich.
Transitoire, a. vorübergehend, ver-
Transjurane, a. jenseits des Jura gelegen. [gend.
Translatif, -ve, a. (dr.) übertra-
Translation, f. Versetzung; (dr.) Uebertragung; Verlegung (eines Festes), f. [nend.
Translucide, a. (min.) durchschei-
Translucidité, f. (min.) Durchscheinen, n.
Transmarin, -e, a. überseeisch; –, m. Seefahrer, m.
Transmettre, va. irr. übertragen, -lassen, -geben, -liefern; fortpflanzen; se –, v. pr. sich fortpflanzen; einander mittheilen.
Transmigration, f. Wanderung; – de Babylone, babylonische Gefangenschaft, f. [barkeit, f.
Transmissibilité, f. Uebertrag-
Transmissible, a. übertragbar.
Transmission, f. Uebertragung, Ueberlassung, f.; Durchgang (der Lichtstrahlen), m.
Transmuable, a. verwandelbar.
Transmuer, va. – en or, in Gold verwandeln. [barkeit, f.
Transmutabilité, f. Verwandel-
Transmutation, f. Verwandlung, f. [gelegen.
Transpadane, a. jenseits des Po
Transparaître, va. irr. durch einen Schleier sich zeigen. [f.
Transparence, f. Durchsichtigkeit,
Transparent, -e, a. durchsichtig, transparent; –, m. Linienblatt; Transparent, n. [mern, n.
Transparution, f. Durchschim-
Transpercer, va. durchstechen, durchbohren, durchstoßen.
Transpirable, a. ausdünstbar
Transpiration, f. Ausdünstung, f.; Schwitzen, n.; Schweiß, m.
Transpirer, vn. ausdünsten; schwitzen; fig. kundbar werden.
Transplantation, f. Verpflanzung, Versetzung, f.
Transplanter, va. verpflanzen,

versetzen; (méd.) überleiten: so —, v. pr. sich anderswo niederlassen.

Transport, m. Fortschaffung, f. Wegbringen, n. Transport, m.; Ueberfahrt; Abtretung, Uebertragung, f.; (com.) Uebertrag; Ausbruch; — de joie, Freudentaumel, m.; dichterische Begeisterung; Heftigkeit, f. Jähzorn; — au cerveau, —, Fieberwahnsinn, m.

Transportable, a. fortschaffbar.

Transporter, va. fortschaffen, verführen; verpflanzen; übertragen, überlassen; — le siége d'un empire, den Sitz eines Reiches verlegen; fig. außer sich bringen, hinreißen; (com.) — à nouveau, vortragen; être -é de fureur, sich vor Wuth nicht kennen; -é de joie, vor Freude außer sich; -é de bonheur, wonnetrunken; se —, v. pr. (dr.) sich an Ort und Stelle begeben: fig. sich hinreißen lassen; außer sich gerathen.

Transposer, va. versetzen, verlegen; transponiren; (rel.) verhexen; (imp.) verdrucken, verschießen.

Transpositif, -ve, a. versetzend.

Transposition, f. Versetzung, f.; (rel.) Verhexen; (imp.) Verdrucken, n.

Transrhénan, -e, a. überrheinisch.

Transsubstantiation f. (th.) Verwandlung des Brodes und Weines in den Leib und das Blut Christi, f. [n.

Transsudation, f. Durchschwitzen,

Transsuder, vn. durchschwitzen; durchsickern.

Transvasement, m. Umfüllen, n.

Transvaser, va. umfüllen.

Transversal, -e, a. -ement, adv. quer, schräg, überwerch; in die Quere, querdurch; ligne -e, Querlinie, f.

Transverse, a. quer, schräg.

Transylvain, -e, a. et s. siebenbürgisch: Siebenbürge, m.; -gin, f. la Transylvanie, Siebenbürgen, n.

Trantran, m. fam. Schlendrian, m.

Trape, f. (mar.) Aufhalter, m.

Traper, va. sich Beine formen (von Melonen). [n.

Trapette, f. (soier.) Fallstäbchen,

Trapèze, m. Trapez, ungleichseitiges Viereck, n.

Trapézien, -ne, **Trapéziforme**, a. trapezförmig. [Trapezoid, n.

Trapézoïde, m. geschobenes Viereck,

Trappe, f. Fallthür, f. Klappfenster, n.; Falle, f.; Trappistenorden, m.

Trappeur, m. Fallenjäger, m.

Trappiste, m. Trappist, m.

Trapu, -e, a. untersetzt.

Traque, f. Treibjagen, n.

Traquenard, m. (man.) Halbpaß, m.; Falle, f.

Traquer, va. (chass.) umstellen; umzingeln, hetzen.

Traquet, m. Falle, f. Fangeisen, n.; Mühlklapper; (h. n.) Steinschmätzer, m.

Traqueur, m. (chass.) Treiber, m.

Trasi, m. Erdmandel, f.

Trasiméne, a. lac —, trasimenischer See, m.

Trasse, m. (pap.) schlechteste Sorte Papierlumpen, f.

Travail, m. Arbeit; Schanzarbeit, f.; travaux publics, pl. öffentliche Bauten, f. pl.; travaux forcés, pl. Zwangsarbeit, f. Galeeren, f. pl.; homme de —, Arbeitsmann; homme de grand —, sehr guter Arbeiter, m.; se mettre au —, sich an die Arbeit machen; en —, in Kindesnöthen.

Travail, m. (pl. travails) Nothstall, m.; Rechnungsablegung, f.

Travailler, vn. arbeiten (an, à); sich werfen (vom Holze); gähren; sich bewegen; ce mur -e, diese Mauer senkt sich; le poumon -e, die Lunge leidet; la mer -e, das Meer tobt; l'argent -e, das Geld wuchert; —, va. bearbeiten, ausarbeiten; beunruhigen; herumtummeln; — le peuple, das Volk aufwiegeln; — le vin, den Wein verfälschen; la fièvre me -e, das Fieber plagt mich, quält mich; se —, v. pr. sich abarbeiten, sich plagen; se — pour rien, sich um nichts ängstigen; se — l'esprit, sich den Kopf zerbrechen.

Travailleur, m. -se, f. Arbeiter; Schanzgräber, m.; -in, f.

Travée, f. (arch.) Zwischenraum, m. Feld, Fach, n.; obere Gallerie, Emporkirche, f.

Travers (-vère), m. Quere, Schiefe; Unregelmäßigkeit; fig. Verkehrtheit, Grille, f.; — du vaisseau, Seite eines Schiffes, f.; un — de doigt, einen Querfinger breit; à —, au —, quer durch; à — champs, querfeldein; au — des vitres, durch die Fensterscheiben; par le — de, gegenüber; en —, in die Quere; de —, nach der Quere; verkehrt; entendre tout de —, Alles verkehrt verstehen; parler à tort et à —, in den Tag hinein reden; regarder de —, scheel ansehen; unwillig ansehen. [bar.

Traversable, a. gangbar, fahr-

Traversage, m. Scheeren auf der linken Seite, n.

Traversal, -e, a. quer durchlaufend.

Traverse, f. Querholz, n. -balken, -riegel, -strich, -weg, m.; fig. Widerwärtigkeit, f.; rue de —, Querstraße, f.; à la —, in die Quere, dazwischen.

Traversée, f. Ueberfahrt, f.

Traverser, va. et n. querdurch gehen (reiten, fahren), durchschiffen; -bringen; -fließen, -strömen; hindern, hintertreiben; — une rue, quer über eine Straße gehen; — un pays, durch ein Land reisen; se —, v. pr. (man.) traversiren.

Traversier, -ère, a. barque -ère, Fährkahn, m.; flûte -ère, Querflöte, f.; —, m. Fährschiff, n.

Traversin, m. Kopfpfühl, m.; Querholz; Bodenholz, n.

Traversine, f. (chem.) Querschwelle, f.

Travestir, va. verkleiden; fig. travestiren; einen falschen Sinn unterschieben; (Ideen, Meinungen) entstellen; -se —, v. pr. sich verkleiden; fig. sich verstellen.

Travestissement, m. Verkleidung; fig. Verstellung, f. [m.

Travon, m. Tragebalken, Träger,

Travouil, m. Garnhaspel, m.

Travouiller, vn. Garn zu Strähnen haspeln.

Travoul, m. (mar.) Lienbret, n.

Travure, f. Flußschiffsfläche, f.

Trébisonde, Trapezunt.

Trébuchant, m. (mon.) Ausschlag, m.; —, -e, a. stolpernd; überwichtig.

Trébucher, vn. stolpern; fallen; überwichtig sein; fig. fehlen.

Trébuchet, m. Vogelschlag, m.; Goldwage, f.

Tréfiler, va. Draht ziehen.

Tréflerie, f. Drahtzieherei, f.

Tréfileur, m. Drahtzieher, m.

Trèfle, m. Klee, m.; Kreuz (in der Karte), n. [fläß, m.

Tréfonds, m. unterirdischer Grundtreillage, m. Gitterwerk, n.

Treillager, va. vergittern.

Treille, f. Weingeländer, n. Weinlaube, f. [mand, f.; Drillich, m.

Treillis, m. Gitter, n. Maschenzeug, n.

Treillisser, va. vergittern.

Treize, a. m. dreizehn; dreizehnter (des Monats).

Treizième, a. dreizehnter; —, m. (-zère) Dreizehntel, n.

Treizièmement, adv. dreizehntens.

Tréma, m. (gr.) Trennpunkte, m. pl.

Tremblaie, f. Espenwald, m.

Tremblant, m. (org.) Tremulant, m.; Zitternadel, f.

Tremble, m. Zitterespe, f.

Tremblement, m. Zittern, n.; Triller, m.; — de terre, Erdbeben, n.

Trembler, vn. zittern, beben (vor, de). [furchtsame Person, f.

Trembleur, m. -se, f. zitternde,

Tremboter, vn. ein wenig zittern, schaudern.

Trémie, f. Mühltrichter, Rumpf, m.; Salzmaß, n. [baum, m.

Trémion, m. (mon.) Rumpf-

Trémois, m. Wickfutter, n.

Trémoussement, m. Schütteln, Schlagen, n.

Trémousser, vn. — des ailes, mit den Flügeln schlagen; se —, v. pr. hüpfen; sich tummeln, sich rühren. [schine, f.

Trémoussoir, m. Bewegungsma-

Trempe, f. Härten (des Stahles), n.; Härte, f.; (imp.) Feuchten, n.; (vign.) Aufguß; fig. Schlag, m. Art, f.; gens de même —, Leute von einem Schlage, pl.

Trempée, f. Tunke; pop. Tracht Schläge, f.

Tremper, va. einweichen, einwässern, aufweichen; härten (Stahl); — la soupe, Brod in die Suppe brocken; — son vin, seinen Wein mit Wasser vermischen; —, vn. weichen; Theil nehmen (an, dans); -é, durchnäßt. [mer, f.

Tremperie, f. (imp.) Feuchtkam-

Trempeur, m. Einweicher, m.

Trempis, m. Einweichwasser, n.; (pap.) Weichfübel, m.
Tremplin, m. Springbret, n.
Trempoire, f. Weichküpe, f.; (drap.) Netzab, n.
Trempure, f. Mühlschwengel, m.
Tremue, f. (mar.) Koker (an Heringsschiffen), m.
Trentaine, f. Zahl von dreißig, f.
Trente, a. n. dreißig; —, m. Dreißigste, m.
Trente, Trident, Trient.
Trentième, a. dreißigster; —, m. Dreißigstel, n.
Trentin, -e, a. et s. tridentinisch; Tridentiner, m.; -in, f.
Tréou, m. Sturmfegel, n.
Trépan, m. Schädelbohrer; Erdbohrer, m.; Schädelbohren, n.; — à archet, Drillbohrer, m.
Trépanation, f. Trepanirung, n.
Trépaner, va. trepaniren; anbohren.
Trépaneur, m. Schädelbohrer, m.
Trépas, m. Verscheiden, n. Tod, m.
Trépasser, vn. verscheiden, sterben; jour des -és, Fest aller Seelen, n.
Trépidation, f. (méd.) Zittern, Beben, n.
Trépied, m. Dreifuß, m.
Trépignement, m. Stampfen; Trippeln, n. [stampfen; trippeln.
Trépigner, vn. mit den Füßen
Trépolnt, m. Trépointe, f. (cordon.) Rahmen, m.
Très, adv. sehr. äußerst, überaus; le Très-Haut, der Allerhöchste, Gott.
Trésaille, f. Spannleine (am Wagen), f.
Tré-sept, m. Trisettspiel, n.
Trésillon, m. (charp.) Sperrholz, n. [drehen.
Trésillonner, va. ein Tau an-
Trésor, m. Schatz, m.; Schatzkammer, f.
Trésorerie, f. Schatzmeisteramt, n.; Schatzkammer, f. Finanzwesen, n.
Trésorier, m. Schatz-, Rentmeister, m.
Trésorière, f. Seckelmeisterin, Schatzmeisterin (in Klöstern), f.
Tressaillement, m. Zittern, Schaudern, Auffahren, n.
Tressaillir, vn. irr. (schaudern, auffahren; zucken, zittern (vor, de).
Tresse, f. Tresse, Haarflechte, f.
Tresser, va. flechten; (perr.) tressiren. [m.; -in, f.
Tresseur, m. -se, f. Haarflechter,
Tressoir, m. Tressirstock, m.
Tréteau, m. Bock, m. Gestell, n.; Rednerbank, f.; -x, pl. Marktschreier-, Hanswurstbühne, f. [fange), m.
Treu, m. Hamen (zum Garnelenfang).
Treuil, m. Weltbaum, m.
Trêve, f. Waffenstillstand, m.; fig. Ruhe; — marchande, Handelsfreiheit zwischen kriegführenden Mächten, f.; — de l'stille mit! — de cérémonies! nur keine Umstände!
Trèves, Trier.
Trévier, m. Segelmacher, m.
Trévire, f. Schrottau, m.
Trévirer, va. (mar.) schroten.
Trévise, Treviso.

Trésalé, -e, a. riffig (vom Porzellan). [men (vom Porzellan).
Trésalure, f. Rissigwerden, n. Rissige
Trézaler, v. pr. Risse bekommen.
Triade, f. (mus.) Dreiklang, m.; Trias, f. [f.; (for.) Geban, n.
Triage, m. Auslesen, n. Auswahl, f.
Triangle, m. Dreieck, n.
Triangulaire, a. -ment, adv. dreieckig. [Dreiecke, n.
Triangulation, f. Ausmessen durch
Triballe, f. (pell.) Brecke, f.
Triballer, va. (pell.) brechen.
Tribord, m. Steuerbord, n.
Triboulet, m. (orf.) Stichfegel, m.
Tribraque, m. (poét.) Tribrachys, m.
Tribu, f. Zunft, Tribus, f. Volksstamm, m.
Tribulation, f. Trübsal, f.
Tribule, f. Burzelbaum, m.
Tribun, m. Tribun, m.; — du trésor, Kriegszahlmeister, m.
Tribunal, m. Gericht, n. Gerichtshof, m. Tribunal, n.; — de cassation, Cassationshof; — de la pénitence, Beichtstuhl, m.; — westphalien, Vehmgericht, n.
Tribunat, m. Tribunat, n.
Tribune, f. Rednerbühne, Emporkirche; — sacrée, Kanzel, f.
Tribut, m. Abgabe, f. Tribut; Lohn, m.; Steuer; fig. Schuld, f. Zoll, m.
Tributaire, a. einsprichtig. fig. — de la mort, dem Tode verfallen.
Tricapsulaire, a. dreifächerig.
Tricénaire, a. dreißigtägig.
Tricéphale, a. dreiköpfig.
Tricher, va. et n. betrügen (im Spiele). [ler), m.
Tricherie, f. Betrug (beim Spie-
Tricheur, m. -se, f. Betrüger (im Spiele), m.; -in, f. [chen, n.
Trichode (-kode), m. Borstenhär-
Trichopode (-ko-), m. Haarfüßer, m.
Trichotome (-ko-), a. dreitheilig.
Tricoises, f. pl. Beißzange, f. [m.
Tricolor, m. dreifarbiger Goldfasan,
Tricolore, a. dreifarbig; cocarde —, dreifarbige Cocarte, f.
Tricon, m. (jeu) drei gleiche Karten.
Tricoque, a. (bot.) dreitheilig, -fächerig. [ledriger Hut, m.
Tricorne, a. dreihörnig; —, m. dreiTricot, m. Strickerei, f.; fam. Knäuel, m.
Tricotage, m. Stricken, n. Strickerlohn, m.; Klöppelarbeit, f.
Tricoter, va. stricken, klöppeln.
Tricoteur, m. -se, f. Strickerin; Klöppler, m.; -in, f.
Trictrac, m. Triktrak, n.
Tricycle, m. dreirädriger Wagen, m.
Tridactyle, a. dreizehig.
Tride, a. (man.) lebhaft.
Trident, m. Dreizack, m.
Tridère, a. gleichzeitig dreiteilig.
Triennal, -e, a. dreijährig.
Triennalité, f. dreijährige Dauer, f.
Triennat, m. dreijährige Verwaltung, f.
Trientale, f. Sternblümchen, n.
Trier, va. auslesen, auswählen; sortiren; brechen.
Triérarchie, f. (ant.) Galeerenhauptmannswürde, f.

Triérarque, m. (ant.) Galeerenhauptmann, m. [m.; -in, f.
Trieur, m. -se, f. Auslieser, Sortirer,
Trifide, a. dreitheilig.
Trifloré, a. dreiblumig.
Trifoliation, f. dreifache Ehe, f.
Trigaud, -e, a. heimtückisch; —, m. Duckmäuser, m. [tuckmäuserei.
Trigauder, vn. fam. mit Tücken
Trigauderie, f. fam. Duckmäuserei, f.
Trige, f. Dreigespann, n.
Trigémeau, m. Drillingskind, n.
Trigiotisme, m. Zusammensetzung aus drei Sprachen, f. [m.
Triglyphe, m. (arch.) Dreischlitz,
Trigone, a. dreikantig; —, m. Dreieck, n.
Trigonelle, f. (bot.) Bockshorn, n.
Trigonométrie, f. Dreiecksmeskunst, f. [adv. trigonometrisch.
Trigonométrique, a. -ment, adv.
Trigyne, a. (bot.) dreiweibig.
Tril, Trille, m. (mus.) Triller, m.
Trilatéral, -e, a. dreiseitig.
Triller, va. mit Trillern verzieren.
Trillion, m. Trillion, f.
Trilobé, -e, a. (bot.) dreilappig.
Trilobulé, -e, a. (bot.) dreifächerig.
Trilogie, f. Trilogie, f.
Trimbaler, va. pop. mit sich schleppen, herumtragen.
Trimer, vn. pop. sich müde laufen.
Trimestre, m. Vierteljahr, n. vierteljährige Dienstzeit, f.
Trimestriel, -le, a. vierteljährlich.
Trinerve, a. (bot.) dreirippig.
Tringle, f. Vorhangstab, m.; Windeisen (an Fenstern), n.; Hakenleiste; Kranzleiste; Schnur (zum Abschauren), f.
Tringler, va. (charp.) abschnüren.
Trinitaire, m. Dreieinigkeitsbekenner, m.
Trinité, f. Dreieinigkeit, f.; (géogr.) Ile de la —, Trinidad, n.
Trinôme, m. dreitheilige Größe, f.
Trinquart, m. Hertzgbüse, f.
Trinquer, vn. fam. zechen, anstoßen (mit den Gläsern).
Trinquet, m. Fockmast (auf Galeeren), m.
Trinquette, f. Vorstagsegel, n.
Trio, m. (mus.) Trio, n.
Triolet, m. Triolett, n.
Triomphal, -e, a. -ement, adv. Triumph..., Siegs...; im Triumphe; char —, Triumphwagen, m.
Triomphateur, m. Triumphator, Sieger, m. [—, f. Trumpf, m.
Triomphe, m. Triumph; Sieg, m.;
Triompher, vn. triumphiren, siegen (über, de). [nen, f. pl.
Tripaille, f. Gedärm, n. Kaldau-
Tripartible, a. (bot.) dreitheilig.
Tripartite, a. aus drei Theilen bestehend.
Tripe, f. Gedärme, n. Kaldaunen, f. pl.; — de velours, Trippsammet, m.; œufs à la —, hartgekochte und geschälte Eier, m. pl. [m.
Tripe-madame, f. Mauerpfeffer,
Triperie, f. Kaldaunenmarkt, m.
Tripétale, a. dreiblätterig.
Tripette, f. kleine Kaldaune, f.

Triphthongue, f. Dreilaut, m.
Triphylle, a. dreiblättrig.
Tripier, m. -ère, f. Kaldaunenhändler, m.; -in, f.
Tripiné, -e, a. (bot.) dreifach gefiedert.
Triple, a. -ment, adv. dreifach.
Triplement, m. Verdreifachung, f.
Tripler, va. verdreifachen; —, vn. sich verdreifachen. [f.
Triplicata, m. dritte Ausfertigung,
Triplicité, f. Dreifachheit, f.
Tripoli, m. (min.) Tripel, m.
Tripolir, va. mit Tripel polirn.
Tripolitain, -e, a. et s. tripolitanisch; Tripolitaner, m.; -in, f.
Tripot, m. Ballhaus; Spielhaus, n. Kneipe, f.
Tripotage, m. Mauscherei, f.; Mischmasch, m.; Kuffe, m. pl.
Tripoter, va. et n. manschen; fig. verwirren; abfarten.
Tripotier, m. -ère, f. Krämelmacher, m.; -in, f.; —, a. maître —, Erzintrigant, m.
Trique, f. Knüppel, m.
Trique-balle, m. (artill.) Schleppwagen; Kugelwagen, m. [suchen.
Triquer, va. Knüppel auslesen; aus-
Triquet, m. (pau.) Schlagracket, n.; (charpe) Rüstbock, m.
Trirègne, m. dreifache Papstkrone, f.
Trirème, f. dreiruderiges Fahrzeug, n. [m.; Urgrosmutter, f.
Trisaïeul, m. -e, f. Urgrosvater,
Trisection, f. Theilung in drei gleiche Theile, f.
Trisme, m. Mundklemme, f.; Kinnbackenzwang, m.
Trisperme, a. dreisamig.
Trissyllabe, a. dreisilbig; —, m. dreisilbiges Wort, n.
Triste, a. -ment, adv. traurig, betrübt; erbärmlich; verdrießlich; trübe (Wetter); dunkel.
Tristesse, f. Traurigkeit, Schwermüthigkeit, f.
Trisulce, a. dreihufig.
Triterné, -e, a. (bot.) dreizählig.
Trithéisme, m. Dreigötterei, f.
Triton, m. (myth.) Meergott Triton, m.; Trompetenschnecke, f.; (mus.) Dreiklang, m.
Triturable, a. zerreiblich.
Trituration, f. Reiben, n.
Triture, f. Geschäftserfahrung, f.
Triturer, va. zerreiben; fig. handhaben.
Triumvir (-ome-), m. Triumvir, m.
Triumviral (-ome-), -e, a. triumviralisch. [rat, n.
Triumvirat (-ome-), m. Triumvi-
Trivalve, -valvé, -e, a. dreiklappig.
Trivaire, a. carrefour —, Dreiweg, m. [fältig, trivial.
Trivial, -e, a. -ement, adv. allTrivialité, f. abgedroschene Redensart, f. Gemeinplatz, m. [m.
la Troade, Troas, Gebiet von Troja,
Troc, m. Tausch, m.
Trochaïque (-ka-), a. trochäisch.
Trochée (-ké), m. Trochäus (—⏑), m.
Trochet, m. Büschel; Strauß, m.
Trochisque, m. Arzeneifügelchen, n.
Trochomètre (-ko-), m. (mar.) Fahrtmaß, n.
Troène, m. Rainweide, f.
Troglodyte, m. Höhlenbewohner; Zaunkönig; Höhlenaffe, Schimpanse, m.
Trogne, f. Vollmondsgesicht, n.
Trognon, m. Strunk; Gröbs, m.
Troie, Troja, Ilion.
Trois, a. n. drei; —, m. Drei, f. dritter Tag des Monats, m.; mesure à trois-huit, Dreiachteltakt, m.; mesure à — quatre, Dreivierteltact, m.
Troisième, a. dritter; —, m. Drittel, n.; Tertianer, m.; —, f. dritte Klasse, f.
troisièmement, adv. drittens.
Trois-mâts, m. (mar.) Dreimaster, m. [mäßig herum laufen.
Tröler, va. et n. mit sich schleppen;
Trolle, f. (chass.) Lockpeitsche, f.
Troller, va. (chass.) lockpeitschen.
Trombe, f. Wasserhose, f.; — de terre, Windwirbel, m.
Trombion, m. Donnerbüchse, f.
Trombone, m. Posaune, f. Posaunenbläser, m.
Trompe, f. Jagdhorn, n.; Trompete; Maultrommel, f.; Rüssel; Weinheber, m.; Trompetenschnecke, f.
Tromper, va. betrügen, täuschen; verleiten; — les heures, sich die Stunden verkürzen; — ses peines, sich die Sorgen aus dem Sinne schlagen; se —, v. pr. sich irren; se — de chemin, einen falschen Weg nehmen; ils se ressemblent à s'y —, sie sind sich täuschend ähnlich.
Tromperie, f. Betrügerei, f.
Trompeter, va. ausposaunen; ausposaunen; schreien (vom Adler).
Trompette, f. Trompete, fig. Posaune; Klatsche, f.; — écoutante, Hörrohr; — parlante, Sprachrohr, n.; —, m. Trompeter, m.
Trompeur, m. -se, f. Betrüger, m.; -in, f.; —, a. betrügerisch.
Tronc, m. Stamm, Stumpf; Almosenkasten, Schaft; (an.) Rumpf, m.; Stammkinie, f. [pfung, f.
Troncature, f. (cryst.) Abstumpfung, f.
Tronche, f. (arch.) Block, m.
Tronchet, m. Amboßstock; Hackblock, m.
Tronchon, m. Bläuling (Fisch), m.
Tronçon, m. abgeschnittenes (abgebrochenes) Stück, n.; Schwanzrübe (des Pferdes), f.
Tronçonner, va. zerstückeln.
Trône, m. Thron; Stuhl (des Papstes), m. [sicken.
Tröner, vn. iron. thronen; fig. herTronière, f. Schießscharte (in der Batterie), f. [stämmig.
Tronqué, -e, a. abstumpfen; verTropp, adv. zu, zu sehr, zu viel; zu stark; par —, gar zu sehr; gar zu viel; être de —, überflüssig sein; —, m. Zuviel, n.; das Ueberflüssige.
Trope, m. Sinnübertragung, Redeblume, f.
Trophée, m. Trophäe, f.; Siegeszeichen, n.; -s, pl. (peint.) Kunstgeräthen, f. pl.
Tropical, -e, a. Wendekreis ...
Tropique, a. tropisch; —, m. Wendekreis, m. [lich.
Tropologique, a. bildlich, figürTrop-plein, m. Ueberfülle, f.
Troquer, va. tauschen (mit, avec); vertauschen (gegen, contre).
Troquet, m. (couv.) Dachbock, m.
Trocqueur, m. -se, f. Tauscher, m.; -in, f. [—, im Trabe reiten.
Trot, m. Trab, Trott, m.; aller au
Trottade, f. kleiner Ritt, m. kleine Spazierfahrt, f.
Trotte, f. Strecke, f. Weg, m.
Trotte-menu, -e, a. trippelnd.
Trotter, vn. traben; fig. viele Gänge thun.
Trotteur, m. Traber, m.
Trottin, m. Laufbursche, m.
Trottiner, vn. trippeln.
Trottoir, m. Fußsteig, m.; cette fille est sur le —, dieses Mädchen ist zu verheirathen.
Trou, m. Loch; Oehr, n.
Troubadour, m. Troubadour, provençalischer Minnesänger, m.
Trouble, a. trübe; —, m. Unruhe, Verwirrung, Uneinigkeit, f. Aufruhr, m.; — de la voix, Zittern der Stimme, n.
Trouble, f. v. Truble.
Trouble-eau, m. Fischamen, m. Störstange, f.
Trouble-fête, m. Freudenstörer, m.
Troubler, va. trüben; fig. stören, irre machen; unterbrechen; avoir l'esprit —é, nicht recht bei Sinnen sein; se —, v. pr. trübe werden; fig. sich beunruhigen, irre werden, sich verwickeln; le temps se —e, das Wetter wird trübe.
Trouée, f. Oeffnung in einer Hecke; fig. Lücke; Bahn; Lache, f.
Trouelle, f. (peh.) Sperrreif, m.
Trouer, va. durchlöchern, durchbohren. [de —, Oeffnchen, m.
Trouille, f. Deltrester, pl.; pain
Trouillote, f. kleiner Fischamen, m. [m.
Trou-madame, m. Kammerspiel,
Troupe, f. Haufe, Trupp, m. Mannschaft, f.; — de voleurs, Räuberbande, f.; par —, en —, truppweise. -s, pl. Truppen, f. pl.
Troupeau, m. Heerde, f.
Troupiale, m. Drossel, f.
Troupier, m. Soldat, Landsegen, m.
Trousse, f. Bündel, Packet, Bund; Besteck, n.; — de barbier, Scherzeug, m.; en —, hinten auf dem Pferde; -s, pl. Faltenboden, f. pl.; mettre aux -s, nachschicken; être aux -s de qn., einem auf dem Nacken sitzen.
Troussé, -e, p. et a. aufgeschürzt; fam. bien —, wohl gewachsen.
Trousseau, m. Bündel, Bund (Schlüssel zc.), m.; Aussteuer, f.
Trousse-queue, m. Schwanzriemen, m.
Troussequin, m. Sattelbausch, m.
Trousser, va. aufheben, aufschürzen, aufstreifen, hinaufziehen; aufschwänzen; fig. schnell abmachen; wegraffen; — bagage, sich aus

dem Staube machen; se —, v. pr. sich aufheben, sich aufschürzen.
Troussis, m. Schürzfalte, f. Umschlag, m.
Trouvable, a. findbar.
Trouvaille, f. Fund, m.
Trouvé, -e, p. et a. (v. Trouver); enfant —, Findelkind, n.
Trouver, va. finden, antreffen; erfinden, ausfindig machen; bemerken; — bon, gut heißen, billigen; — mauvais, mißbilligen; — à redire à qc., etw. an einer Sache auszusetzen haben; je lui -e de l'esprit, er scheint mir Geist zu haben; aller — qn., einen besuchen; se —, v. pr. sich finden, angetroffen werden; sich befinden; sich (wo) einfinden; je m'en trouve bien, das bekommt mir wohl; se — mal, sich übel befinden; ohnmächtig werden.
Trouvère, Trouveur, m. Minnesänger, m.
Trouveur, m. guter Spürhund, m.
Troyen, -ne, a. et s. trojanisch; Trojaner, m.; -in, f.
Truand, m. pop. Landstreicher, m.
Truanderie, f. fam. Landstreicherei, f.
Truble, f. fam. Fischkamen, m.
Truc, m. Billetafel; fam. avoir le —, den Rummel (Kniff) wegbaben.
Trucheman, Truchement, m. Dolmetscher, m.
Trucher, va. pop. betteln.
Trucheur, m. -se, f. pop. Bettler, m., -in, f. [m.
Truck, m. (ch. d. f.) Güterwagen,
Truelle, f. Maurerkelle, f.
Truellée, f. eine Kelle voll.
Truellette, f. kleine Kelle, f.
Truffe, f. Trüffel; — d'eau, Wasserrunß, f. [tien.
Truffer, va. mit Trüffeln zubereiTruffière, f. Trüffelboden, m.
Truie, f. Mutterschwein, n.
Truite, f. Forelle, f.; — saumonée, Lachsforelle, f.
Truité, -e, a. forellenartig; rothfleckig; getigert.
Truiton, m. kleine Forelle, f.
Trullisation, f. Bewerfung mit verschiedenen Tünchen, f.
Trumeau, m. Bug (vom Rindvieh); Fensterpfeiler; Pfeilerspiegel, m.
Trusion, f. (médd.) mouvement de —, Stoßbewegung, f.
Trusquin, m. (men.) Streichmaß, n.; compas à —, Stangenzirkel, m.
Tu, pron. du.
Tû, tue, p. v. Taire. [geld, n.
Tuage, m. Schlachten; Schlachtvieh,
Tuant, -e, a. fam. beschwerlich, unleidlich.
Tubacé, -e, a. röhrenförmig.
Tubage, m. Röhrenlegen, n.
Tube, m. Röhre, f.; Rohr, n.; (vap.) Röhre im Kessel, f.
Tuber, va. mit Röhren bekleiden.
Tubercule, m. (bot.) Knollen; Knorren, m.; (médd.) Blätterchen, n.
Tuberculeux, -se, a. knollig; höckerig.
Tubéreuse, f. Tuberose, f.
Tubéreux, -se, a. (bot.) knollig.
Tubérosité, f. (bot.) Knollen, Höcker, m.
Tubingue, Tübingen. [mig.
Tubulaire, a. (bot.) röhrenförTubulé, -e, a. mit einer Röhre versehen.
Tubuleux, -se, a. röhrenförmig.
Tubuluro, f. (chim.) Verröhrung, f.
Tudesque, a. altdeutsch; altväterlich.
Tudieu! int. Sapperlot! [risch.
Tue-loup, m. Wolfswurz, f.
Tue-mouche, m. Fliegenpilz, m.; Fliegentaftasche, f.
Tuer, va. tödten; schlachten, fällen; zu Grunde richten; fig. — le temps, die Zeit müßig hinbringen; se —, v. pr. sich tödten; fig. sich zu sehr angreifen, sich plagen; se — à travailler, sich zu Tode arbeiten; se — à force de boire, sich zu Tode saufen; on s'y -e, man drängt sich hinzu. [Schlachthof, m.
Tuerie, f. Gemetzel, n.; fam.
Tue-tête, adv. à —, aus Leibeskräften; aus vollem Halse.
Tueur, m. Schweinemetzger; fig. Schlagtodt, m.; — de gens, Eisenfresser, m.
Tue-vent, m. Windschirm, m.
Tuff, m. Tuffstein, m.; Tuferde, f.
Tufier, -ère, a. tuffartig.
Tuile, f. Dachziegel, m.; (drap.) Scheibe, f.
Tuileau, m. Ziegelstück, n. [ben.
Tuiler, va. (drap.) den Strich geTuilerie, f. Ziegelei, f.; Tuilerien, pl. Tuilerien (in Paris), pl.
Tuilier, m. Ziegelbrenner, m. [pl.
Tulipacées, f. pl. Tulpenarten, f.
Tulipe, f. Tulpe, f.; pop. fanfan la —, schönthuender Unteroffizier, m.
Tulipier, m. Tulpenbaum, m.
Tulipifère, a. Tulpen tragend.
Tulle, m. Tüll, m.
Tuméfaction, f. Geschwulst, f.
Tuméfier, va. eine Geschwulst verursachen; se —, v. pr. schwellen.
Tumeur, f. Geschwulst, f.
Tumide, a. angeschwollen, aufgetrieben.
Tumorifère, a. beulig.
Tumulaire, a. Grab ...
Tumulte, m. Getümmel, n. Aufruhr, Auflauf, m.; fig. Treiben (der Welt), n.; stürmische Bewegung, f.; Kampf (der Leidenschaften), m.
Tumultuaire, a. -ment, adv. tumultuarisch, stürmisch.
Tumultueux, -se, a. -sement, adv. lärmend, ungestüm.
Tumulus(-luce), m. Grabhügel, m.
Tungstate, m. Schwerersteinsäure, f.
Tunicelle, f. (eccl.) Leibröckchen, n. (der Bischöfe); Sammetbäuschen, n.
Tunique, f. Tunica, f. Unterkleid
Tunis (-nice), Tunis.
Turbaner, va. einen Turban aufsetzen; se —, v. pr. einen Turban tragen.
Turbine, f. Schneckenrad, n.
Turbiné, -e, a. kreiselförmig.
Turbot, m. Steinbutte, f.
Turbotière, f. Fischbackschaufel, f.
Turbulence, f. Ungestüm, m.
Turbulent, -e, a. ungestüm, heftig.
Turc, turque, a. et s. türkisch; Türke, m.; -kin, f.; fig. riesenstark; unbarmherzig; grausam.
Turcie, f. (hydr.) Steindamm, m.
Turcoin, m. Kämelgarn, n.
Turcophile, m. Türkenfreund, m.
Turelure, f. Ringeleim, m.
Turf, m. Rennbahn, f. [len, m.
Turgescence, f. (méd.) Anschwellung.
Turgescent, -e, a. strotzend.
Turgovie, f. Thurgau, n.
Turion, m. Wurzeltrieb, m.
Turlupin, m. gemeiner Spaßmacher, m. [m.
Turlupinade, f. gemeiner Spaß,
Turlupiner, va. gemeine Späße vorbringen, reißen; —, va. foppen.
Turlut, m. Baumlerche, f.
Turlutaine, f. Vogelorgel, f.
Turluter, va. ludeln.
Turneps, m. Steckrübe, f. [de, f.
Turpitude, f. Schändlichkeit, Schande,
Turquette, f. Bruchkraut, f.
la Turquie, die Türkei. [blau.
Turquin, -e, a. bleu —, türkischTurquoise, f. Türkis, m.
Turriculé, -e, a. thurmförmig.
Tussilage, m. Hufattich, m.
Tutélaire, a. schützend; Schutz ...
Tutelle, f. Vormundschaft, f.; fig. Schutz, m.
Tuteur, m. Vormund; Schutzpfahl, m.
Tutie, f. Hüttenrauch, n. Zinkblumen, f. pl. [Dutzen, n.
Tutoiement, Tutoiment, m.
Tutoyer, va. duzen.
Tutrice, f. Vormünderin, f.
Tuyau, m. Röhre, f. Rohr, n.; Federspule, f.; Halm, Stengel; Spritzenschlauch, m.; Orgelpfeife, f.
Tuyauter, va. in Röhrenfalten legen.
Tuyauterie, f. die gesammten Röhren, f. pl.; Röhrenladen, m.; -handlung, f.
Tuyère, f. Blasebalgröhre, f.
Tympan, m. Trommelfell, n.; (imp.) Preßdeckel, m.; Giebelfeld, n.; (men.) Füllung, f.; (horl.) Getriebe, n. [lich machen.
Tympaniser, va. verschreien, lächerTympanite, f. Trommelsucht, f.
Tympanon, m. (mus.) Hackbret, n.
Type, m. Urbild, Muster; Standbild, n.; Type, f.
Typhoïde, Typheux, -se, a. (méd.) fièvre —, Schwindfieber, n.
Typhus (-fuce), m. Typhus, m.
Typique, a. vorbildlich, sinnbildlich.
Typographe, m. Buchdrucker, m.
Typographie, f. Buchdruckerkunst, f.
Typographique, a. typographisch; art —, Buchdruckerkunst, f.
Typolithe, f. Bildstein, m.
Tyr, f. Tyrus, n.
Tyran, m. Tyrann, m.
Tyranneau, m. kleiner Tyrann, m.
Tyrannicide, m. Tyrannenmord; -mörder, m. [feit, f.
Tyrannie, f. Tyrannei; Grausam-
Tyrannique, a. -ment, adv. tyrannisch; wie ein Tyrann.
Tyranniser, va. tyrannisiren, grausam verfahren.

Tyrien, -ne, a. et s. tyrisch; Tyrer, m.; -in, f.
le Tyrol, Tyrol, n.
Tyrolien, -ne, a. et s. tyrolisch; Tyroler, m.; -in, f.
Tyron, m. (ant.) Rekrut, m.
Tyrrhénienne, a. f. mer —, tyrrhenisches Meer, n.
Tyrtée, m. Tyrtäus, m.
Tzar, m. -ine, f. Zar, m.; -in, f.

U.

Ubiquité, f. Allgegenwart (des Leibes Christi), f.
Uhlan, m. Uhlan, m.
Ukase, m. Ukas, m.
Ulcération, f. oberflächliches Geschwür, n.; fig. Erbitterung, f.
Ulcère, m. Geschwür, n.
Ulcérer, va. schwären machen; fig. erbittern; s' —, v. pr. schwären.
Uligineux, -se, a. sumpfig.
Ulmacées, f. pl. Ulmenarten, f. pl.
Ulric, m. Ulrich, m.
Ulrique, f. Ulrike, f.
Ultérieur, -e, a. -ement, adv. jenseitig; anderweitig, ferner, später.
Ultimatum (-tome), m. letzte Erklärung, f.
Ultralibéral, -e, a. überfreisinnig.
Ultramondain, -e, a. überirdisch.
Ultramontain, -e, a. jenseit der Alpen; päpstlich, ergrömischkatholisch.
Ultramontanisme, m. Lehre von der unumschränkten Gewalt des Papstes, f. [trieben revolutionär.
Ultrarévolutionnaire, a. über-
Ultraroyaliste, a. et m. übertrieben königlich gesinnt.
Ultrices, a. f. pl. (myth.) déesses —, Rachegöttinnen, f. pl.
Ulysse, m. Ulysses, Odysseus, m.
Un, -e, a. n. ein, eine, eines; einzig; einfach; — à —, einer nach dem andern, einzeln; l'un l'autre, einander; l'un et l'autre, beide; l'un portant l'autre, l'un dans l'autre, im Durchschnitt: c'est tout un —, das ist ganz einerlei; —, m. Eins, f. Einer, m. Nr, n. [thig.
Unanime, a. -ment, adv. einmü-
Unanimité, f. Einmüthigkeit, Einhelligkeit, f.: à l'—, einstimmig.
Unau, m. Faultier, n.
Uniforme, a. (h. n.) hakenförmig.
Unguifère, a. nageltragend.
Uni, -e, a. eben, glatt; einfach, schlicht; verbunden; —, adv. glatt, gleich; à l'—, gleich und eben.
Unicorne, m. Einhornfisch, m.
Unifolium (-ome), m. Einblatt, n.
Uniforme, a. -ément, adv. gleichförmig, einförmig; —, m. Uniform, f. [Gleichheit, f.
Uniformité, f. Gleichförmigkeit,
Unilatéral, -e, a. einseitig.
Uniment, adv. gleich, eben; einfach, schlicht; gerade heraus.
Union, f. Vereinigung, Verbindung; Eintracht, f.: trait d'—, Bundesstrich, m.; (pol.) Bündniß, n.

Unique, a. -ment, adv. einzig; ausschließlich, bloß; unvergleichlich, wunderlich.
Unir, va. ebenen, glätten, behobeln; vereinigen, verbinden; s'—, v. pr. sich vereinigen.
Unisson, m. (mus.) Gleichklang, m., fig. Uebereinstimmung, f.; à l'—de, in Einklang mit.
Unitaire, m. Anhänger der Regierungseinheit, f.; —, a. et m. nur eine Person in der Gottheit annehmend.
Unité, f. Einheit, f.
Univalve, a. einschalig, einklappig.
Univers (-vère), m. Weltgebäude, n. [mern.
Universaliser, va. verallgemei-
Universalité, f. Allgemeinheit, f.
Universel, -le, a. -lement, adv. allgemein; Universal...; —, m. Allgemeines, n. allgemeine Eigenschaft, f. [gehörig.
Universitaire, a. zur Universität
Université, f. Universität, f.; Schulwesen, n.
Urane, m. Uranerz, n.
Uranographie, f. Himmelsbeschreibung, f. [kung, f.
Uranoscopie, f. Himmelsbeobach-
Urbain, m. Urban, m.
Urbain, -e, a. städtisch.
Urbanité, f. feines Benehmen, n. Höflichkeit, f.
Ure, m. Auerochs, m.
Urée, f. Harnstoff, m.
Urétère, m. Harngang, m.
Urèthre, Urètre, m. Harnröhre, f.
Urgence, f. Drang, m. dringende Noth, f.
Urgent, -e, a. dringend.
Urinaire, a. Harn...
Urinal, m. Harnglas, n.
Urinateur, m. Taucher, Perlenfischer, m.
Urine, f. Urin, m.
Uriner, vn. harnen.
Urineux, -se, a. harnartig.
Urne, f. Urne, f. Krug, m.
Uromancie, f. Harnwahrsagerei, f.
Uroscopie, f. Uromancie.
Ursin, -e, a. bärenartig.
Urson, m. nordamerikanisches Stachelschwein, n.
Ursule, f. Ursula, f.
Ursuline, f. Ursulinernonne, f.
Urticaire, f. Nesselfriesel, n.
Urticées, f. pl. Nesselarten, f. pl.
Us (uce), m. pl. (dr.) Gebräuche, m. pl. (com.) Usanz, f.
Usage, m. Gebrauch, m. Gewohnheit, Sitte; Anwendung, Benutzung, f.; Nießbrauch, m.; — reçu, hergebrachte Gewohnheit, f.; — du monde, Weltkenntniß, f.; il est d'—, es ist gebräuchlich; -s, pl. Kirchen-, Gebetbücher, n. pl. [berechtigter, m.
Usager, m. Holzungs- und Weide-
Usance, f. vm. Gebrauch, m. Sitte; (com.) Wechselfrist, f. Usо, m.
User, va. gebrauchen, anwenden (etw., de qc.); sich bedienen, genießen; — mal, mißbrauchen; en —, umgehen, behandeln; verfahren; en — mal avec qn., übel mit einem umgehen; —, va. verbrauchen, verzehren, abnutzen; fig. entkräften, ausmergeln; verderben; abtragen; abstumpfen; schwächen; —, m. Gebrauch, m.; ce drap est d'un bon —, dieses Tuch trägt sich gut. [f.
Usine, f. Hüttenwerk, n.: Maschine,
Usinier, m. Hüttenwerkbesitzer, m.
Usité, -e, a. gebräuchlich, üblich, gewöhnlich.
Ustensile, m. Geräth; Küchengeräth; (grr.) Servizgeld, n.
Ustion, f. Brennen (auch chir.), n.
Usuel, -le, a. -lement, adv. gewöhnlich, üblich; gewöhnlicher Weise.
Usufructuaire, a. droit —, Nießbrauchsrecht, n.
Usufruit, m. Nießbrauch, m.
Usufruitier, m. -ère, f. Nutznießer, m.; -in, f. [risch.
Usuraire, a. -ement, adv. wucherisch.
Usure, f. Wucher, m.; fig. avec —, reichlich; fam. Abnutzung, f.
Usurier, m. -ère, f. Wucherer, m.; -in, f.
Usurpateur, m. -trice, f. unrechtmäßiger Besitzer, Kron-, Thronräuber, Usurpator, m.; -in, f.
Usurpation, f. unrechtmäßige Besitznehmung, Usurpation, f.
Usurper, va. sich widerrechtlich zueignen, sich ermächtigen, usurpiren; —, vn. — sur les droits de qn., Eingriffe in jemandes Rechte thun.
Ut (ute), m. der Ton C in der Tonleiter.
Utérin, -e, a. halbbürtig; frère —, Halbbruder von mütterlicher Seite, m.
Utile, a. -ment, adv. nützlich, vortheilhaft, zuträglich; einträglich; jours -s, pl. Gerichtstage, m. pl.
Utilisation, f. Nutzbarmachung, Benutzung, f. [chen.
Utiliser, va. benutzen, nutzbar ma-
Utilitaire, a. die Nützlichkeit bezweckend. [pl. Nebenrollen, f. pl.
Utilité, f. Nutzen, Vortheil, m.; -s,
Utinet, m. (tonn.) Bodenhammer; Kiffenschemel, m.
Utique, Utica.
Utopie, f. Schlaraffenland; fig. Hirngespinnst; unerreichbares Ideal, n. [m.
Utopiste, m. politischer Träumer,
Utrecht (-trèk), Utrecht.
Utriculaire, a. schlauchförmig.
Utricule, m. kleiner Schlauch, m.; Zellengewebe, n.
Utriforme, a. schlauchförmig.
Uvaire, f. Traubenfrucht, f.; —, a. traubenartig.
Uve, f. Bleiweißsalbe, f. [f.
Uvée, f. Traubenhaut (des Auges),
Uvifère, Uviforme, a. traubig; traubicht. [gehörig.
Uvulaire, a. (an.) zum Zäpfchen
Uvuliforme, a. (an.) zapfenförmig.

V.

Va (v. Aller); int. es gilt (um, pour)! es sei! meinetwegen! —

tout! ich halte den ganzen Satz; jouer son – tout, Alles aufs Spiel setzen; –, m. Einsatz, m.

Vacance, f. Erledigung, f.; -s, pl. Ferien, f. pl.

Vacant, -e, a. erledigt, offen.

Vacarme, m. Lärm, m. Geschrei, n.

Vacation, f. Gewerbe, n. Handthierung; Sitzung; (dr.) Erledigung, f.; -s, pl. Gerichtsferien; Gerichtsgebühren, f. pl.; temps des -s, Ferienzeit, f.

Vaccin, m. Kuhpockenstoff, m.

Vaccinable, a. impfbar.

Vaccinateur, m. Impfarzt, m.

Vaccination, f. Kuhpockenimpfung, f. [tern, f. pl.

Vaccine, f. Kuhpocken, Schutzblat-

Vacciner, va. die Schutzpocken einimpfen. [pfungs..., Kuhpocken...

Vaccinique, **Vaccin**, -e, a. Im-

Vache, f. Kuh, f.; il parle français comme une – espagnole, er spricht ein jämmerliches Französisch; Kuhhaut, f. -leder; – à vernir, Fahllieder, n. [-in, f.

Vacher, m. -ère, f. Kuhhirt, m.;

Vacherie, f. Kuhstall, m. Schweizerei, f.

Vachin, m. Rindsleder, n.

Vacillant (-cil-lan), -e, a. schwankend; flimmernd, flackernd; fig. unentschlossen.

Vacillation (-cil-la-), f. Schwanken, Wackeln, n.; fig. Unentschlossenheit, f. [lend, zweifelhaft.

Vacillatoire (-ci-la-), a. schwankend.

Vaciller (-cil-lé), vn. schwanken, zittern; unsicherlich sein; la langue lui -e, er hat eine schwere Zunge.

Vacuité, f. leerer Raum, m.

Vade, f. Einsatz (im Spiele); (mar.) Anhelt, m.

Vade-mecum (**vadémécome**), m. Taschenbuch, n.

Va-et-vient, m. Hin- und Hergehen, n.; mouvement de –, Hin- und Herbewegung, f.; fig. Schwankungen, f. pl.

Vagabond, -e, a. herumschweifend, unstät; –, m. Landstreicher, m.

Vagabondage, m. Landstreicherei, f.

Vagabonder, vn. vagabundiren.

Vagin, m. Mutterscheide, f.

Vaginal, -e, a. zur Mutterscheide gehörig.

Vagir, vn. quäken. [der), n.

Vagissement, m. Quäken (der Kin-

Vagistas (-tace), m. Guckfenster (in Läden), n.

Vague, f. Woge; Malzstücke, f.

Vague, a. -ment, adv. ohne bestimmte Grenzen; fig. unermesslich; unbestimmt. [meister, m.

Vague-mestre, m. (mil.) Wagen-

Vaguer, vn. et a. herumschweifen; herumirren; (br.) umrühren.

Vaigrage, m. innere Schiffsbekleidung, f. [mit Dielen verkleiden.

Vaigrer, va. ein Schiff inwendig

Vaigres, f. pl. (mar.) Futterdielen, f. pl.

Vaillamment, adv. tapfer, muthig.

Vaillance, f. Tapferkeit, f.

Vaillant, -e, a. tapfer, muthig.

Vaillant, m. Vermögen, n.

Vain, -e, a. -ement, adv. eitel, nichtig, unnütz; stolz; vergeblich; en –, vergebens.

Vaincre, va. et n. irr. siegen, besiegen, überwältigen; übertreffen (in, en); se laisser – à des raisons, sich durch Gründe bewegen lassen; se –, v. pr. sich überwinden.

Vaincu, m. Besiegter, m.

Vainqueur, m. Sieger, m.; –, a. siegreich.

Vair, m. Grauwerk, n.

Vairon, a. m. glasäugig.

Vaisseau, m. Gefäß, Geschirr; Seeschiff; fig. Schiff einer Kirche, n.

Vaisselle, f. Tafelgeschirr, n.

Val, m. vm. Thal, n.; par monts et par vaux, über Berg und Thal.

Valable, a. -ment, adv. gültig, rechtsgültig.

la Valachie, die Wallachei.

le Valais, Canton Wallis, m.

Valant, a. m. (dr.) geltend, gültig.

Valaque, a. et s. wallachisch; Wallache, m.; -chin, f.

Valence, Valencia.

Valère, m. Valerius, m.

Valérianc, f. Baldrian, m.

Valérie, m. et f. Valerius, m.; Valeria, f.

Valérien, m. Valerian, m.

Valet, m. Bediente, Knecht; Bauer, Unter (in der Karte), m.; Gewicht an der Thür, n.; (artil.) Pfropf; – de chambre, Kammerdiener; maître –, Hofmeister; – de pied, Page, m.

Valetage, m. Knechtsdienst, m.

Valetaille, f. mépr. Bedientenpack, n.

Valeter, vn. Knechtdienste thun.

Valétudinaire, a. kränklich.

Valeur, f. Werth, m.; Geltung (einer Note); eigentliche Bedeutung, Tapferkeit, f.; – reçue comptant, Werth baar empfangen; de nulle –, werthlos. [tapfer, beherzt.

Valeureux, -se, a. -sement, adv.

Validation, f. (dr.) Gültigmachung. Bestätigung einer Rechnung, f.

Valide, a. -ment, adv. stark, kräftig; gesund; gültig, rechtskräftig.

Validé, f. sultane –, Sultanin Mutter, f.

Valider, va. rechtsgültig machen.

Validité, f. Gültigkeit, Rechtsgültigkeit, f. [Bettsack, m.

Valise, f. Felleisen, n.; – de lit,

Vallée, f. Thal, n.; Hühnermarkt (in Paris), m.

Vallon, m. kleines Thal, n.

Vallon, -ne, a. et s. wallonisch; Wallone, m.; -nin, f.

Valoir, vn. et a. irr. gelten, werth sein, bedeuten; taugen; eintragen; verschaffen; à –, auf Abschlag: cela vaut fait, das ist so gut als richtig; il vaut mieux, es ist besser; il ne vaut pas la peine, es ist nicht der Mühe werth; ne faire rien qui vaille, nichts ordentlich machen; fam. vaille que vaille, es gehe wie es wolle; faire –, geltend machen; bemerkbar machen; faire – une chose, eine Sache anpreisen.

Valse, f. Walzer, m.

Valser, vn. walzen.

Valseur, m. -se, f. Walzertänzer, m.; -in, f.

Valté(i)ne, f. Bettlin, n.

Valuable, a. werthvoll.

Value, f. (dr.) la plus –, der Ueberwerth. [oder Speisen gehörig.

Valvaire, a. (bot.) zu den Klappen

Valve, f. Schale (von Muscheln oder Schnecken); Speise, f.

Valvé, -e, a. (bot.) klappig.

Valvulaire, a. (bot.) vielklappig.

Valvule, f. Klappe, f.; Ventil, n.

Vampire, m. Vampyr; fig. Blutsauger, m.

Van, m. Futterschwinge, f.

Vanante, a. f. (pap.) pâte –, Mittelzeug, n.

Vandale, a. vandalisch; –, m. Vandale; fig. Barbar, m.

Vandalisme, m. fig. rohe Zerstörungswuth, f.

Vangeur, m. Thonkneter, m.

Vanille, f. Vanille, f.

Vanillier, m. Vanillenpflanze, f.

Vanité, f. Eitelkeit; Nichtigkeit, f.; tirer – de qc., auf etw. eitel sein, einen Ruhm worin suchen. [seltel.

Vaniteux, -se, a. fam. lächerlich

Vanne, f. (mesun.) Schuß, m.

Vanneau, m. Kibitz, m.; – pluvier, Regenpfeifer, m.

Vanner, va. schwingen.

Vannerie, f. Korbmacherhandwerk, n. Korbmacherarbeit, f.

Vannette, f. Futterschwinge, f.

Vanneur, m. Kornschwinger, m.

Vannier, m. Korbmacher, -flechter, m. [ster, Thürflügel, m.

Vantail, m. (pl. vantaux), Fen-

Vantard, -e, a. großsprecherisch; –, m. Prahlhans, m.

Vanter, va. rühmen, anpreisen; se –, v. pr. sich rühmen.

Vanterie, f. Ruhmredigkeit, Prahlerei, f.

Vantiller, va. (mesun.) abschützen.

Va-nu-pieds, m. barfußgehender Bettler, m.

Vapeur, f. Dunst, Dampf, m.; bateau à –, Dampfschiff, Dampfboot, n.; -s, pl. Blähungen, f. pl. Nervenzufälle, m. pl. [schiff, n.

Vapeur, m. Dampfer, m. Dampf-

Vaporation, f. Ausdünsten, Ausdampfen, n.

Vaporeux, -se, a. dunstig; wolkig; duftig, luftig; blähend; zu Blähungen geneigt.

Vaporisation, f. Verdunstung, f.

Vaporiser, va. et se –, v. pr. verdunsten.

Vaquer, vn. erledigt sein, leer stehen (von Wohnungen); Ferien haben; – à qc., einer Sache obliegen.

Vaquette, f. (com.) kleine Rindshaut, f.

Varaigne, f. (sal.) Schupbret, n.

Varander, va. – les harengs, die Heringe abtropfen lassen. [n.

Varangue, f. (arch. n.) Bauchstück,

Vare, f. spanische Elle, f.

Varech (-rek), m. Meergras, n.;

Meerauswurf, m.; Wrack, n.; droit de –, Strandrecht, n.
Varenne, f. Halde, n. Gebäge, n.
Vares crues, f. pl. schlecht gebrannte Ziegel, m. pl.
Vareuse, f. Matrosenkittel, m.
Variabilité, f. Veränderlichkeit, f.
Variable, a. veränderlich, abwechselnd.
Variant, -e, a. veränderlich.
Variante, f. Variante, abweichende Lesart, f.
Variation, f. Veränderung, Abwechselung; Variation; Abweichung, f. [schwulst, f.
Varice, f. Aderkropf; Blutadergeschwulst, f. Wasserpocken, f. pl.
Varicocèle, f. Krampfaderbruch, m. [faltig.
Varié, -e, a. verändert; mannichfaltig.
Varier, va. verändern, abwechseln (mit etw., qc.); –, vn. sich ändern, wechseln; abweichen; le vent a -é, der Wind hat sich gedreht.
Variété, f. Verschiedenheit, Abwechselung; Spielart, f.; -s, pl. vermischte Aufsätze, m. pl. Allerlei, n.
Variole, f. Blattern, Pocken, f. pl.
Varioleux, m. Blatternkranker, m.
Variolique, a. virus –, Pockengift, n.
Variqueux, -se, a. aderköpfig.
Varlet, m. Edelknappe, m.
Varlope, f. Schlichthobel, m.
Varre, f. Harpune (zum Schildkrötenfange), f. [ten).
Varrer, va. harpuniren (Schildkrö-
Varreur, m. Schildkrötenfänger, m.
Varron, m. Barro, m.
Varsovie, Warschau. [neg. n.
Varvouste, Varvoute, f. Sackvasard, a. schlammig.
Vasculaire, Vasculeux, -se, a. système –, Blutgefäßsystem, n.
Vascule, m. kleines Gefäß, n.
Vasculiforme, a. (bot.) becherförmig.
Vase, m. Gefäß, n. Vase, f.
Vase, f. Schlammgrund, m. [-heu, n.
Vasé, -e, a. koin –, schlammiges
Vaseux, -se, a. schlammig.
Vasicole, a. im Schlamme lebend.
Vasière, f. Salzpfanne, f.
Vasistas, v. Vagistas.
Vason, m. (tuil.) Thonklumpen, m.
Vassal, m. Vasall, m.
Vassale, f. Vasallin, f.
Vasselage, m. Vasallenschaft, f.; droit de –, Lehnsgebühr, f.
Vaste, a. weit, ungeheuer; fig. vielumfassend. [licher Hof, m.
Vatican, m. Vatican; fig. päpstVa-tout, m. (jeu) ganzer Satz, m.
Vaubourg(-boure), f. Walpurgis, f.
Vaucour, m. (pot.) Zurichtbank, f.
Vaud, m. pays de –, Waadtland, n.
Vaudeville (-ville), m. Gassenlied, Volkslied, n.; (fig.) Lustspiel mit Gesang, n. [vilidichter, m.
Vaudevilliste (-vi-l-), m. Vaude-
Vaudois, -e, a. et s. waadtländisch; Waadtländer, m.; -in, f.; Waldenser, m.
Vau-l'eau, adv. à –, stromabwärts.
Vaurien, m. Taugenichts, m.

Vautour, m. Geier (auch, fig.), m.
Vautourins, m. pl. Geierarten, f. pl.
Vautrait, m. Geräth zur Schweinsjagd, n.
Vautrer, va. Schweine mit Zeug und Hunden jagen; se –, v. pr. sich fühlen, wälzen (auch fig.).
Vautroir, m. Sühllache, f.
Vaux, v. Val.
Vavasseur, m. Lehnherr, m.
Vavassorie, f. Lehngut, n.
Vayvode, m. Woiwode, m
Vayvodie, f. Woiwodschaft, f.
Veau, m. Kalb; Kalbfleisch; Kalbfell, n.; (charp.) Ausschnitt, m.; – broutier, Absetzkalb, n.; longe de –, Nierenbraten; reliure en – marbré, marmorirter Frankband, m.
Védasse, f. Waldasche, f.
Védette, f. Reiterwache, Vedette; Anrede in Briefen, f. Titel, m.
Végétal, -e, a. vegetabilisch; règne –, Pflanzenreich, n.; –, m. Gewächs, n.; végétaux, pl. Pflanzenkörper, m. pl.
Végétatif, -ve, a. wachsen machend; vie -ve, Pflanzenleben, n.; force -ve, Triebkraft, f.
Végétation, f. Wachsthum, n.; Pflanzenwelt, f.
Végéter, vn. wachsen; fig. ein spärliches Auskommen haben (vegetiren). [haftigkeit, f.
Véhémence, f. Heftigkeit; fig. Lebhémence, -e, a. -ement, adv. heftig, hitzig; sehr lebhaft; sehr, äußerst, in hohem Grade.
Véhiculaire, a. Wagen .., (ant.) course –, fahrende Post, f.
Véhicule, m. Fuhrwerk, Beförderungsmittel, n.
Veille, f. Wachen, n. Nachtwache, f.; Tag vorher, Vorabend, heiliger Abend, m.; – de Noël, Christabend, m.; être à la – de .., im Begriffe stehen zu ..; -s, pl. fig. gelehrte Nachtarbeiten, f. pl.; Nachtwachen, n.; Nachtbuden, n. pl.
Veillée, f. Abendzeit; Abendgesellschaft, f.; Wachen bei einem Kranken, n.
Veiller, vn. wachen; fig. – à qc., – sur qc., über etw. wachen; –, va. bewachen; – un malade, bei einem Kranken wachen; – qn., einen beobachten.
Veilleur, m. Leichenwächter, m.
Veilleuse, f. Nachtlämpchen, n.
Veilloir, m. Leuchtertisch, m.
Veillotte, f. Wetterhaufen, m.
Veine, f. Ader; Erzader, f.; fig. Talent, n.; Schwung, m.; Feuer, n.
Veiné, -e, a. geadert.
Veiner, va. aderig machen. [adert.
Veineux, -se, a. aderreich; geVeinule, f. Blutäderchen, n.
Vélar, m. Hederich, m.
Velaut! int. (chass.) hoho!
Veleha, m. (der) Wälsche; fig. fam. Finsterling, Unwissender, m.
Vélelle, f. Meernessel, f.
Véler, vn. kalben.
Vélie, f. Bachwanze, f.
Vélin, m. Schreibergament, n.; papier –, Velinpapier, n.

Velléité, f. bloßer Wille, m.
Véloce, a. (astr.) schnell.
Vélocifère, m. Eilwagen, m.
Vélocipède, a. schnellfüßig.
Vélocité, f. Schnelligkeit, f.
Velours, m. Sammet, m.; – de coton, Sammetmanchester, m.; faire patte de –, die Krallen einziehen.
Velouté, -e, a. sammetartig; vin –, dunkelfarbiger Wein, m.; –, m. Sammetband, m.
Velouter, va. sammetartig weben.
Veltage, m. Vistren, n.
Velte, f. Visstab, m.
Velter, va. vistren, aichen.
Velteur, m. Vistrer, Aicher, m.
Velu, -e, a. haarig, rauch, zottig; (bot.) wollig.
Velveret, m. eine Art Manchester.
Velvoté, f. Leinkraut, n.
Vémique, a. tribunal –, Vehmgericht, n.
Venaison, f. Wildpret, n.; Wildgeruch, m.; Hirschfeiste, f.
Vénal, -e, a. verkäuflich, feil (auch fig.); valeur -e, Verkaufspreis, m.
Vénalité, f. Verkäuflichkeit (auch fig.), f.
Venance, m. Venantius, m.
Venant, -e, a. kommend; à tout –, dem ersten dem besten; revenu bien –, sicheres Einkommen, n.; les allants et les -s, die Ab- und Zugehenden.
Veneeslas (-lace), m. Wenzel, m.
Vendable, a. verkäuflich. [m.
Vendange, f. Weinlese, f.; Herbst,
Vendanger, va. et n. Weinlese halten; fig. verwüsten; fam. seinen Schnitt machen (auch faire sa vendange). [-hütte, f.
Vendangeoir, m. Herbstsichenne;
Vendangette, f. Weindrossel, f.
Vendangeur, m. -se, f. Weinleser, m.; -in, f.
Vendémiaire, m. Weinmonat (22. Sept. bis 21. Oct.), m.
Venderesse, f. (dr.) Verkäuferin, f.
Vendetta (vain-), f. Blutrache, f.
Vendeur, m. -se, f. Verkäufer, Krämer, m.; -in, f.
Vendition, f. (dr.) Verkauf, m.
Vendre, va. verkaufen, feil haben, handeln mit; fig. verrathen; on vend ici du tabac, hier ist Tabak zu haben; se –, v. pr. verkauft werden, abgeben; käuflich sein.
Vendredi, m. Freitag, m.
Vénéfice, m. Giftmischerei, f.
Venelle, f. vm. Gäßchen, n.; enfiler la –, sich aus dem Staube machen.
Vénéneux, -se, a. (bot.) giftig.
Vener, va. hetzen; faire – de la viande, Fleisch beizen lassen.
Vénérable, a. ehrwürdig; –, m. (cath.) das Hochwürdige.
Vénération, f. Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, f.
Vénérer, va. verehren. [haus, n.
Vénerie, f. Jagd, Jägerei, f. Jägerhaus, n.
Vénérien, -ne, a. venerisch; mal –, Lustseuche, f.
Venette, f. fam. Angst, f.

Veneur, m. Jäger, m.; **grand —**, Oberjägermeister, m.
Vengeance, f. Rache; Rachbegierde, Rachsucht, f.
Venger, va. rächen; ahnden (wegen etw., de qc., an einem, de qn.; wegen etw. an einem, de qc. sur qn.).
Vengeur, -eresse, a. rächend; —, m. **-eresse**, f. Rächer, m.; -in, f.
Veniat (véniate), m. Vorladung (vor ein höheres Gericht), f.
Véniel, -le, a. **-lement**, adv. (th.) verzeihlich; auf eine verzeihliche Art. [thieren); vergiftet.
Venimeux, -se, a. giftig (von
Venin, m. Gift (von Thieren), n.; fig. Bosheit, f.
Venir, vn. irr. kommen; ankommen; herstammen, herrühren; wachsen, gedeihen; à —, zukünftig; je le vois —, ich errathe schon wo er hinaus will; de là vient que ..., daher kommt es daß ...; il en faut — là, dahin muß es kommen; — à faire qc., etw. unversehens, plötzlich, zufällig (etwa) thun; si je venais à mourir, wenn ich etwa sterben sollte; — de faire, so eben gethan haben; il vient de mourir, er ist so eben gestorben; je venais d'apprendre que ..., ich hatte so eben erfahren daß ...; — voir qn., einen besuchen; en — aux mains, handgemein werden; en — aux extrémités, es zum Aeußersten kommen lassen; où en veut-il —? worauf will er hinaus? s'en —, v. pr. kommen; —, m. l'aller et le —, das Ab- und Zugehen; c'est un beau venez-y voir, da bekommt man etw. Schönes zu sehen.
Venise, Venedig.
la Vénitie (-cie), Venetien, n.
Vénitien (-cien), **-ne**, a. et s. venetianisch; Venetier, m.: -in, f.
Vent, m. Wind, m. Luft; Blähung, f.; Athem, m.; (chass.) Witterung; Spur, f.; Spielraum, m.; **sous le —**, leewärts; au —, luvwärts; instrument à —, Blasinstrument, n.; il fait du —, der Wind geht; es ist windig; fig. selon le — la voile, man muß sich in die Umstände fügen; aller selon le —, sich in die Zeit schicken; tourner à tout —, den Mantel nach dem Winde hängen.
Ventage, m. Vorfein, n.
Ventail, m. Helmgitter, n.
Vente, f. Verkauf; Marktplatz; Holzschlag, m.; en —, feil, zu verkaufen; dur à la —, schwer zu verkaufen; hors de —, nicht anzubringen; -s, pl. Lehnsgebühr, f.; (libr.) Verlag, m.
Venteau, m. Schleusenthor, n.
Venter, vn. wehen; il -e, der Wind geht —, va. worfeln, worfen.
Venterolles, f. pl. (féod.) Kaufgebühr, f. [misch; blähend.
Venteux, -se, a. windig, stür-
Ventier, m. Holzhändler der einen ganzen Holzschlag kauft, m.
Ventilateur, m. Windfang, m.
Ventilation, f. Lufterneuerung; (dr.) Erdschätzung, f.
Ventiler, va. (dr.) einzeln schätzen; Windfänge anbringen. [sen.
Ventiller, va. (arch. n.) ausbies-
Ventôse, m. Windmonat (19. Febr. bis 20. März), m.
Ventouse, f. Schröpfkopf, m.; Zug-, Luftloch, n.
Ventouser, va. schröpfen. [rig.
Ventral, -e, a. zum Bauche gehö-
Ventre, m. Bauch, Leib, m.; — dur, Hartleibigkeit, f.; mal au —, Bauchweh, n.; ce mur fait le — diese Mauer macht einen Bauch; — à terre, im gestreckten Galopp; être sujet à son —, gern gut essen und trinken; passer sur le — à qn., einen zu Boden werfen; manger à — déboutonné, übermäßig essen.
Ventre-bleu! **Ventre-saint-gris!** int. zum Henker!
Ventrée, f. Wurf Junge, m.
Ventricole, a. et s. dem Bauch fröhnend; Bauchdiener, m.
Ventricule, m. Magen (von Thieren), m.; — du cœur, Herzkammer, f.
Ventrière, f. Bauchgurt, m.
Ventriloque, m. Bauchredner, m. se **Ventrouiller**, v. pr. sich im Kothe herumwälzen.
Ventru, -e, a. dickbäuchig; —, m. Dickwanst, m.
Venu, -e, p. et a. gekommen; soyez le bien —, sein Sie willkommen; le premier —, der Erste, der Beste.
Venue, f. Ankunft, f.; Wuchs, m.; tout d'une —, oben und unten gleich dick; allées et -s, pl. Hin- und Herlaufen, n.
Vénule, f. Aederchen, n.
Vénus (-nuce), f. Venus, Liebesgöttin; fig. Schönheit, f.; (astr.) Abend-, Morgenstern, m.
Vêpres, f. pl. Vesper, Abendmette, f.
Ver (vère), m. Wurm, m. Made, f.; — de terre, Regenwurm; — luisant, Johanniswurm; — à soie, Seidenwurm; — solitaire, — plat, Bandwurm, m.; -s, pl. Wurmkrankheit, f. [heitsliebe, f.
Véracité, f. Wahrhaftigkeit, Wahr-
Verbal, -e, a. **-ement**, adv. geistwörtlich; mündlich; procès —, Protokoll, n.
Verbaliser, vn. zu Protokoll geben; ein Protokoll aufnehmen; fig. fam. lange hin- und hersprechen.
Verbe, m. Zeitwort; (th.) Wort (Sohn Gottes), n.; fam. avoir le — haut, das große Wort führen.
Verbération, f. Schwingung, f.
Verbeux, -se, a. geschwätzig.
Verbiage, m. Geschwätz, n. [chen.
Verbiager, vn. unnütze Worte ma-
Verbiageur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.
Verbosité, f. Geschwätzigkeit, f.
Ver-coquin, m. Nebenstecher; Hirnwurm, m.; fig. Grille, f.
Verdages, m. pl. grünes Futter, n.
Verdagon, m. Kräzer (Wein), m.
Verdâtre, a. grünlich.
Verdelet, -te, a. säuerlich, etw. herb; fig. rüstig.
Verderie, f. Forstrevier, n.; Forstgerichtsbarkeit, f.
Verdeur, f. Saft (in Pflanzen), m.; Herbigkeit, Säure; fig. Jugendkraft, Munterkeit, f.
Verdict (-dik), m. Ausspruch der Geschworenen, m.
Verdier, m. Förster; Grünfink, m.
Verdillon, m. (arch.) Brecheisen, n.
Verdir, va. grün anstreichen; —, vn. grün werden; Grünspan ansetzen. [nen.
Verdoyer, vn. grün werden, grü-
Verdure, f. Grün, grünes Laub, n.; tapis de —, Rasenteppich, m.
Véreux, -se, a. wurmstichig; fig. unsicher, mißlich.
Verge, f. Gerte, Ruthe; Meßruthe, f. Stab (Ellenmaß); Visirstab; Stock, m. Stange; Wippe, f.; — d'un souet, Peitschenstiel, m.; -s, pl. Ruthe, Zuchtruthe, Spießruthe, f.
Vergé, -e, a. (bot.) ruthenförmig; (manuf.) ungleich gewebt, gefärbt.
Vergeage, m. Ausmessen; Aichen, n.; fehlerhafte Streifen (im Zeuge), m. pl.
Verger, va. ausmessen, aichen.
Verger, m. Obstgarten, m.
Vergeté, -e, a. striemig; bois —, brüchiges Holz, n.
Vergeter, va. bürsten, abbürsten.
Vergetier, m. Bürstenbinder, m.
Vergettes, f. pl. Kleider-, Kehrbürste, f.
Vergeure (-jure), f. pap. Formbrähte; Formbradstreifen, m. pl.
Vergiacé, -e, a. mit Glatteis bedeckt. [—, es glatteist.
Verglas, m. Glatteis, n.; il fait du
Vergne, m. Erle, f.
Vergue, f. Segelstange, f.
Véricle, f. falscher Edelstein, m.
Véridicité, f. Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, f. [heitsliebend.
Véridique, a. wahrhaft, wahrheitsliebend.
Vérificateur, m. (jur.) Untersucher, Beglaubiger, m.
Vérification, f. Untersuchung, Bestätigung, f.
Vérifier, va. bewähren, beglaubigen; eintragen; — des poids, Gewichte berichtigen; se —, v. pr. sich bewähren.
Vérin, m. Schraubenwinde, f.
Vérine, f. Varinastabak, m.
Véritable, a. **-ment**, adv. wahrhaft, echt; wirklich; zwar, freilich.
Vérité, f. Wahrheit, Redlichkeit, f.; en —, in Wahrheit; à la —, zwar; dire à qn. ses -s, einem derb die Wahrheit sagen.
Verjus, m. unreife Traube, f.; (saurer Wein, m. [Weine).
Verjuté, -e, a. säuerlich, herbe (vom
Verle, f. Rückstab, m.
Vermeil, -le, a. hochroth; fig. frisch und roth; —, m. vergoldetes Silber, n.; Zinnobergrund, m.
Vermicelle, f. Fadennudeln, f. pl.
Vermicellier, m. Fadennudelmacher, m.
Vermiculaire, a. wurmförmig; —, f. Wurmschnecke, f.
Vermiculé, -e, a. wurmstichig.

Vermifuge, a. wurmabtreibend; –, m. Wurmmittel, n.
Vermiller, vn. nach Würmern wühlen (vom Eber).
Vermillon, m. Zinnober, m.; natürliche Röthe (der Wangen ꝛc.); Schminke, f.
Vermillonner, va. roth färben; roth machen; den Zinnobergrund auftragen; schminken.
Vermine, f. Ungeziefer, Geschmeiß; fig. Gesindel, n.
Vermineux, -se, a. Würmer enthaltend; wurmstichig.
Vermisseau, m. Würmchen, n.
se Vermouler, v. pr. wurmstichig werden.
Vermoulu, -e, a. wurmstichig.
Vermoulure, f. Wurmfraß, m.
Vermout, m. Wermuthwein, m.
Vernal, -e, a. Frühlings ...
Vernir, va. firnissen; (pot.) glasuren.
Vernis, m. Firniß, Lack, m.; Glasur; Druckerschwärze, f.; fig. Anschein; Anstrich; – de graveur, Aetzgrund, m.
Vernisser, va. firnissen, glasuren.
Vernisseur, m. Lackirer, m.
Vernissure, f. Firnissen, Lackiren, n. Glasur, f.; Firniß, m.
Vérole, f. Lustseuche, f.; petite –, Kinderblattern, f. pl.
Vérolé, -e, a. venerisch.
Vérolique, a. venerisch.
Vérone, Verona.
Véronique, f. Veronica, f.; Ehrenpreis, m.
Vérotis, m. Köderwurm, m.
Verrat, m. Eber; Hackfeld, m.
Verre, m. Glas; Trinkglas, m.
Verrerie, f. Glasmacherkunst; Glashütte; -waare, f.
Verrier, m. Glasmacher; -händler; -korb, m.
Verrine, f. starke Holzschraube, f.
Verroterie, f. kleine Glaswaaren, Glasperlen ꝛc., f. pl.
Verrou, m. Riegel; Verschluß, Gewahrsam, m.
Verrouiller, va. zuriegeln; se –, v. pr. sich einriegeln.
Verrucaire, f. Warzenkraut, n.
Verrucosité, f. warzenförmige Erhöhung, f.
Verrue, f. Warze, f.
Verruqueux, -se, a. warzig.
Vers, m. Vers, m.; – blancs, pl. ungereimte Verse, m. pl.
Vers, prp. gegen, nach, zu, auf.
Versage, m. Umpflügen eines Brachfeldes, n.
Versant, -e, a. leicht umfallend (von Wagen); –, m. Abhang, m. Abdachung, f.
Versatile, a. veränderlich, unbeständig.
Versatilité, f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f.
Verse, à –, adv. il pleut à –, es regnet in Strömen.
Verse, f. Korb voll Steinkohlen, m.
Versé, -e, a. (v. Verser); bewandert, erfahren, geschickt (in, dans).
Verseau, m. (astr.) Wassermann, m.
Versement, m. Geldlieferung, f.
Verser, va. et n. gießen, ausgießen, ausschütten; wegschütten, vergießen; einschenken; umwerfen (von Wagen ꝛc.); sich umlegen; fig. – le ridicule sur qn., einen lächerlich machen; poét. – la clarté, Licht verbreiten; – de l'or, viel Geld aufgehen lassen; – des fonds, Geld einschießen.
Verset, m. Vers (in der Bibel), m.
Versificateur, m. Versmacher, m.
Versification, f. Versmachen, n. Versekunst, f.
Versifier, vn. Verse machen.
Version, f. Uebersetzung eines Schülers; Lesart, f. Bericht, m. [f.
Verso, m. Rückseite (eines Blattes).
Versoir, m. Streichbret am Pflug, n.
Vert, -e, a. grün; unreif, unzeitig; fig. munter, frisch, rüstig; vin –, herber, saurer Wein; fig. tête -e, Brausekopf; homme –, entschlossener Mann, m.; réponse -e, derbe Antwort, f.; en voilà une bien -e, das ist eine derbe Lüge; –, m. Grün, n. grüne Farbe, f.; grüne Kräuter, n. pl.; herber Geschmack, m.; manger son blé en –, seine Einkünfte zum Voraus verzehren; prendre qn. sans –, einen unvermuthet überraschen.
Vert-de-gris, m. Grünspan, m.
Vertébral, -e, a. zu den Wirbelbeinen gehörig.
Vertèbre, f. Wirbelbein, n. Rückenwirbel, m.
Vertébré, -e, a. mit Wirbeln versehen. [dörne, f.
Verte-longue, f. Herbstwasserfarbe, f.
Vertement, adv. entschlossen, nachdrücklich, derb.
Verterelle, f. Riegelhaken, m.
Vertex (-tekce), m. Wirbel, m.
Vertical, -e, a. -ement, adv. scheitelrecht, vertical. [m.
Verticalité, f. Scheitelrechter Stand,
Verticillaire, **Verticillé**, -e, a. quirlförmig, wirbelförmig.
Verticille, m. (bot.) Quirl, m.
Verticité, f. Richtungskraft, Neigung, f.
Vertige, m. Schwindel, Taumel, m.; fig. Schwindelei, f.
Vertigineux, -se, a. schwindelig; fig. schwindelköpfig.
Vertigo, m. Koller (der Pferde), m.; fig. Schwindelei, Narrheit, f.
Vertiqueux, -se, a. wirbelnd.
Vertu, f. Tugend; Kraft, Heilkraft, f.; en – de, kraft, vermöge; il n'a ni force ni –, er hat weder Kraft noch Saft.
Vertubleu! **Vertuchoux!** int. Potz tausend!
Vertueux, -se, a. -sement, adv. tugendhaft; sittsam.
Vertugadin, m. Wulst an Frauenröcken, m.
Vertugois! int. zum Henker!
Vertumne, m. (myth.) Vertumnus, m.
Verve, f. Begeisterung, f. Schwung, m. Feuer, n. sprudelnder Witz, m.; Laune, f.; närrischer Einfall, m.
Verveine, f. Eisenkraut, n.
Verveux, **Vervier**, m. Garnsack; Obstkorb (in Paris), m.
Vésanie, f. (méd.) Wahnsinn, m.
Vesce, f. Wicke, f.; – noire, Erve, f.
Vesceron, m. Vogelwicke, f.
Vésicaire, f. Blasenerbse, f.
Vésical, -e, a. zur Harnblase gehörig.
Vésication, f. Blasenziehen, n.
Vésicatoire, m. Blasenpflaster, n.
Vésiculaire, a. f. Blasen ...
Vésicule, f. (an.) Bläschen, n.
Vésiculé, -e, **Vésiculeux**, -se, a. in Gestalt kleiner Bläschen.
Vésou, m. Zuckerrohrsaft, m.
Vespasien, m. Vespasian, m.
Vespéral, m. Vesperbuch, n.
Vespertilion, m. Fledermaus, f.
Vesse, f. Fist, m.
Vesse-de-loup, m. Bovist, m.; – truffe, Trüffel, f.
Vesser, vn. fisten.
Vesseur, m. -se, f. Fister, m.; -in, f. [Haut, f.
Vessie, f. Urinblase; Blase auf der
Vessigon, m. (vét.) Zuckgalle, f.
Vestale, m. Vestalin; fig. keusche Jungfrau, f.
Veste, f. Jacke, f. Kamisol, n.
Vestiaire, m. Kleiderkammer, f.; Kleidergeld (in Klöstern), n.; -s, pl. Garderobe, f. [stur, f.
Vestibule, m. Vorhof, m. Hausflur, f.
Vestige, m. Spur, Fußstapfe, f. Fußtritt, m.
Vésuve, m. Vesuv, m.
Vésuvien, -ne, a. vesuvisch.
Vêtement, m. Kleidung, f. Gewand, n.
Vétéran, m. Veteran, m.
Vétérance, f. Dienstzeit, f.
Vétérinaire, a. médecine –, Thierarzeneikunde, f.; école –, Thierarzeneischule, f.; –, m. Thierarzt, m.
Vétillard, -e, v. Vétilleur.
Vétille, f. Kleinigkeit, Lapperei, f.
Vétiller, vn. sich mit Kleinigkeiten abgeben. [rei, f.
Vétillerie, f. Kleinigkeitskrämerei, f.
Vétilleur, m. -se, f. Krickler, Kleinigkeitskrämer, m.; -in, f.
Vétilleux, -se, a. kritteln, kitzlig.
Vêtir, va. kleiden, bekleiden; anziehen; – un enfant, ein Kind zum ersten Male kleiden; se –, v. pr. sich kleiden, sich ankleiden.
Véto, m. Veto, Einspruchs-, Verwerfungsrecht, n.
la Vetteravie, die Wetterau.
Vêture, f. Einkleidung (eines Mönchs oder einer Nonne), f.
Vétusté, f. Alter (von Gebäuden), n.
Veuf, m. Wittwer, m.; –, veuve, a. verwittwet; – de qc., einer Sache beraubt.
Veuillez, haben Sie die Güte.
Veule, a. fam. schwach, schlaff; locker (Boden); leicht (Zeug).
Veuvage, m. Wittwer(n)stand, m.
Veuve, f. Wittwe, f.
Vexant, -e, a. ärgerlich, verdrießlich, unangenehm.

Vexation, f. Bedrückung, f.
Vexatoire, a. drückend, lästig.
Vexer, va. drücken, plagen, scheren; se –, v. pr. sich plagen.
Vexillaire, s. signal –, Flaggensignal, n.
Viabilité, f. Lebensfähigkeit, f.
Viable, a. lebensfähig.
Viaduc, m. Viadukt, m.; Eisenbahnbrücke, f.
Viager, -ère, a. lebenslänglich; rente -ère, Leibrente, f.
Viande, f. Fleisch, n.; Speise, f.; menue –, Geflügel, Wildpret, n.; – creuse, magere Kost; Leckerei, f.; leeres Hirngespinst, n.
Viander, va. (chass.) äsen, weiden.
Viandis, m. (chass.) Gedse, n.
Viateur, m. (ant.) Rathsbote, m.
Viatique, m. Wegzehrung; letzte Oelung, f.
Vibord, m. (mar.) Dahlbord, n.
Vibration, f. Schwingung, f.
Vibratoire, a. schwingend.
Vibrer, vn. schwingen, vibriren; –, va. abschießen (einen Pfeil).
Vicaire, m. Stellvertreter, Verweser, m.
Vicairie, f. v. Vicariat.
Vicarial, -e, a. einem Vicar zuständig. [cariat, n.
Vicariat, m. Verweserstelle, f. Vi-
Vicarier, vn. den Pfarrdienst versehen; ein Amt verweſen.
Vice, m. Fehler, Mangel, m. Gebrechen; Laster, n.
Vice-amiral, m. Viceadmiral, m.
Vice-amirauté, f. Viceadmiralschaft, f. [mherr, m.
Vice-chambellan, m. Unterkam-
Vice-chancellier, m. Vicekanzler, m.
Vice-consul, m. Viceconsul, m.
Vice-consulat, m. Viceconsulat, n.
Vice-gérant, m. Vicerichter; beeordneter Geschäftsführer, m.
Vice-légat, m. Vicelegat, m.
Vicennal, -e, a. zwanzigjährlich.
Vice-président, m. Vicepräsident, m.
Vice-recteur, m. Prorector, m.
Vice-reine, f. Vicekönigin, f.
Vice-roi, m. Vicekönig, m. [de, f.
Vice-royauté, f. Vicekönigswürde.
Vice-versa (vicé-), adv. umgekehrt.
Vicier, va. verderben; vin -é, verdorbener Wein; – un testament, ein Testament umstoßen.
Vicieux, -se, a. –sement, adv. fehlerhaft, mangelhaft; lasterhaft; ungültig.
Vicinal, -e, a. nachbarlich; chemin –, Feldweg, m.
Vicissitude, f. Abwechselung, f. Wechsel, Unbestand, m.; Unglück, n.; (gr.-) Umbildung, f.; Geschick (der Sprachen), n.
Vicomte, m. Vicomte, m.
Vicomté, f. Würde des Vicomte, f.; Amtegericht, n.
Vicomtesse, f. Vicomtesse, f.
Vicomtier, -ère, a. vicegräflich; chemins -s, pl. Dorfwege, m. pl.
Victime, f. Schlachtopfer; fig. Opfer, n.
Victimer, va. zum Schlachtopfer ausersehen, aufopfern; fig. dem Gelächter Preis geben; se –, v. pr. sich aufopfern.
Victoire, f. Sieg, m.; Siegesgöttin, f. [adv. siegreich.
Victorieux, -se, a. -sement,
Vidame, m. Vicedom, Stiftsamtmann, m.
Vidamé, m. Vidamie, f. Victhum, Stiftsamt, n.
Vidange, f. Ausleerung, Wegschaffung, f. Räumen (eines Abtrittes), n.; être en –, auf die Reige gehen; -s, pl. Abraum, Unrath, m.
Vidangeur, m. Secretfeger; Brunnenteger, m.
Vide, a. leer, ledig; frei (Zeit); à –, leer; –, m. leerer Raum, m. Lücke; Eitelkeit, f.; ce mur tire au –, diese Mauer steht schief.
Vide-bouteilles, m. Lustschauschen, f.
Videlle, f. Teigrädchen, n. [m.
Vider, va. leeren, ausleeren; ausräumen, wegschaffen; auswerden; aushöhlen; abmachen, aufs Reine bringen; – un étang, einen Teich ablassen; – un différend, einen Streit schlichten; se –, v. pr. leer werden, auslaufen; fig. sich ausleeren; seine Nothdurft verrichten; abgemacht werden.
Vidimer, va. vidimiren, beglaubigen.
Vidrecome, m. Willkommen (Becher), m.
Viduité, f. Wittwer(in)stand, m.; année de –, Trauerjahr (einer Wittwe), n.
Vidure, f. Ausbacken (der Zeuge), n. durchbrochene Arbeit, f.
Vie, f. Leben, n. Lebenszeit; Lebensbeschreibung, f.; Lebensunterhalt, Lärm, m. Gelde, n.; – privée, Privatleben, n.; à –, auf Lebenszeit; à la – et à la mort, auf Leben und Tod; être en –, am Leben sein; sortir de la –, aus der Welt gehen; mourir tout en –, in seiner vollen Kraft sterben; gagner sa –, sein Brod verdienen; chercher sa –, sein Brod zu verdienen suchen; changer de –, seinen Lebenswandel ändern; être de grande –, ein starker Esser sein; être de petite –, wenig essen; faire la –, sein Leben genießen; lustig leben; faire la petite –, ein liederliches Leben führen.
Viédase, m. pop. Tummkopf, Taugenichts, m.
Vieil (vieux), vieille, a. alt; abgetragen, se faire vieux, alt werden, altern.
Vieillard, m. alter Mann, Greis, m.
Vieille, f. alte Frau, f.
Vieillerie, f. altes Zeug, altes Gerumpel, n.; -s, pl. abgedroschenes Zeug, n. abgedroschene Gedanken, m. pl.
Vieillesse, f. Alter, n. alte Leute, pl.
Vieillir, vn. alt werden, veralten; alt aussehen; il a bien -i, er hat sehr gealtert; –, va. alt machen; se –, v. pr. sich älter machen.
Vieillissement, m. Altwerden, Veralten, n.
Vieillot, -te, a. ältlich; –, m. altes Männchen, n.; -te, f. altes Mütterchen, n.
Vielle, f. Leier, f.
Vieller, vn. leiern; fig. trödeln.
Vielleur, m. -se, f. Leiermann, m.; -frau, f.
Vienne, Wien.
Viennois, -e, a. et s. wienerisch; Wiener, m.; -ise, f.
Vierge, f. Jungfrau, f.; sainte –, Jungfrau Maria, f.; –, a. fig. ungebraucht, rein; gediegen; unbescholten; forêt –, Urwald; vigne –, wilder Wein, m.
Vieux, v. Vieil.
Vieux-oing, m. Wagenschmiere, f.
Vif, vive, a. lebendig; fig. lebhaft; heftig, hitzig; haie vive, grüne Hecke, f.; eau vive, Quellwasser, n.; chaux vive, ungelöschter Kalk, m.; air –, scharfe Luft, f.; de vive voix, mündlich; il a le sentiment –, er ist sehr reizbar; il a l'odorat –, er hat einen feinen Geruch; –, m. Leben, lebendiges Fleisch, m.; tâter au –, nach dem Leben gemalt; couper dans le –, sich wehe thun; être touché au –, lebhaft gerührt sein; piquer au –, tief verletzen.
Vif-argent, m. Quecksilber, n.
Vif-gage, m. (jur.) lebendiges Pfand, n.
Vigie, f. Schiffswache (auf dem Maste), f.; fig. être en –, auf der Lauer stehen.
Vigier, vn. (mar.) auf der Wache sein; –, va. – une flotte, auf eine Flotte kreuzen.
Vigigraphe, m. Schiffstelegraph, m.
Vigilance, f. Wachsamkeit, f.
Vigilant, -e, a. wachsam; aufmerksam.
Vigile, f. Abend vor einem Fest, m.
Vignage, m. Durchgangszoll, m.
Vigne, f. Weinrebe, f. Weinstock; Weinberg, m.; cep de –, Weinstock, m.; – vierge, Jungfernwein, m.; Zaunrebe, f. [-in, f.
Vigneron, m. -ne, f. Winzer, m.;
Vignette, f. Titelkupfer; papier à -s, Briefpapier mit Randverzierungen, n.
Vignoble, m. Weinberg, m. Weinland, n.; –, a. weinbauend.
Vignomanie, f. Sucht Weinberge anzulegen, f.
Vigogne, f. peruanisches Schaf, n.; peruanische Schafwolle, f.
Vigorte, f. (arti.) Kalberstock, m.
Vigoureux, -se, a. -sement, adv. kurt. kräftig; tapfer, nachdrücklich.
Viguerie, f. Landvogtei, f.
Vigueur, f. Kraft, Stärke; Lebhaftigkeit, Tapferkeit, f.; Nachdruck, m.; Gültigkeit (eines Gesetzes), f.
Vil, -e, a. -ement, adv. gering, schlecht, niedrig; – prix, Spottpreis, m.

Vilain, -e, a. häßlich; schmutzig; schändlich; geizig; garstig; —, m. Bauer, gemeiner Mensch, Bürgerlicher, Geizhals, m.

Vilaine, f. liederliche Dettel, f.

Vilebrequin, m. Traubenbohrer, m.

Vilenie, f. Unflath, m.; fig. Unflätherei, Niederträchtigkeit; Filzigkeit, f.

Vileté, f. geringer Werth, m.; Geringfügigkeit, f.

Vilipender, va. gering achten; verächtlich behandeln.

Villa, f. Landhaus, n.

Village, f. menschenleere Stadt, f.

Village (village), m. Dorf, n.

Villageois, m. -e, f. Landmann, m.; Bäurin, f. Landmädchen, n.; —, -e, a. dorfmäßig, Dorf ...

Villanelle, f. Bauertanz, m.; Hirtenlied, n.

Ville(vile), f. Stadt, f.; hôtel de —, Rathhaus, n.; corps de —, Stadtrath, m.; à la —, in der Stadt (nicht auf dem Lande); en —, allhier; dîner en —, außer dem Hause speisen.

Villégiature, f. zeitweiliger Aufenthalt auf dem Lande, m.

Villénage, m. Bürgerleben, n.

Villette, f. fam. Städtchen, n.

Villeux (vi-l-), -se, a. (bot.) zottig.

Villosité (vi-lo-), f. (bot.) Zottigkeit, f.

Vimaire, f. Windbruch, m.

Vin, m. Wein, m.; gros —, schwerer Wein, m.; petit —, leichter Wein, m.; — fait, ausgegohrener Wein, m.; — du cru, Landwein, m.; tache de —, rothes Muttermaal, n.; il a le — triste, der Wein macht ihn traurig; être pris de —, betrunken sein; être entre deux -s, einen kleinen Rausch haben.

Vinade, f. Weinstrohne, f.

Vinage, m. Weingehnte, m.

Vinaigre, m. Essig; — de vin, Weinessig, m.; habit de —, luftiges Kleid, n.

Vinaigrer, va. mit Essig anmachen; rôti -é, Sauerbraten, m.

Vinaigrerie, f. Essigfabrik, f.

Vinaigrette, f. Essigbrühe, f.

Vinaigrier, m. Essigbrauer, -händler, m.; Essigfläschchen, n.

Vinaire, a. fermentation —, Weingährung, f.

Vinasse, f. Grünspanessig, m.

Vincent, m. Vincenz, Vincentius, m.

Vincible, a. besiegbar.

Vindas (-dace), m. (mar.) Winde, f.

Vindicatif, -ve, a. rachsüchtig.

Vindicte, f. — publique, Verfolgung und Bestrafung der Verbrecher, f.

Vinée, f. Weinlese, f.; Herbst, m.

Vinetier, m. Sauerdorn, m.

Vineux, -se, a. weinreich; weinartig; weinroth.

Vingeon, m. Pfeifente, f.

Vingt, a. n. zwanzig.

Vingtaine, f. zwanzig Stück; altes Schod, n.

Vingtième, a. zwanzigste; —, m. Zwanzigstel, n.

Vinicole, a. weinbauend.

Viniféres, f. pl. Weinpflanzen, f. pl.

Vinification, f. Weinbereitung, f.

Vinosité, f. Weingehalt, m.; weinige Beschaffenheit, f.

Vinule, f. Weidenraupe, f.

Viol, m. Nothzucht, f.

Violacé, -e, a. (bot.) veilchenartig; (méd.) dunkelblau; -ées, f. pl. Veilchenarten, f. pl.

Violat, a. sirop —, Veilchensyrup, m.

Violateur, m. -trice, f. Uebertreter, m.; -in, f.

Violation, f. Verletzung, Uebertretung; Entweihung, f.; — d'un serment, Eidbruch, m.

Violâtre, a. ins Veilchenblaue spielend.

Viole, f. Viole, f.; basse de —, Baßgeige, f.; — de jambe, Kniegeige, f.

Violemment, adv. gewaltsam, heftig.

Violence, f. Heftigkeit, Gewalt; Gewaltthätigkeit, f.; par —, de —, avec —, mit Gewalt.

Violent, -e, a. heftig, gewaltsam, gewaltthätig; cela est trop —, das ist zu arg.

Violenter, va. Gewalt anthun.

Violer, verletzen, brechen; nothzüchtigen.

Violet, -te, a. veilchenblau.

Violette, f. Veilchen, n.

Violier, m. Levkoje, f.; — à fleurs jaunes, Goldlack, m.

Violon, m. Violine, Geige, f.; Geigenspieler; (chap.) Fachbogen, m.; Gefängniß (auf der Hauptwache), n.; Discantstimme, f.; fig. payer les -s, die Kosten bezahlen.

Violoncelle, m. kleine Baßgeige, f. Schelle, Violoncell, n.

Viorne, f. Schlingbaum, m.

Vipère, f. Viper, Otter, f.

Viperau, m. junge Viper, f.

Vipérine, f. Natterkraut, n.

Virago, f. Mannweib, n.

Vire, m. (hydr.) Hals, m. dünnerer Ende einer Röhre, n.

Virelai, m. Ringellied, Zweireimgedicht, n.

Virement, m. Ab- und Zuschreiben (der Posten), Scontiren; (mar.) Wenden, n.; banque à —, Girobank, f.

Virer, va. et n. wenden, drehen; (mar.) abvieren; tourner et —, sich drehen und wenden; — de bord, den Mantel nach dem Winde hängen; — vent arrière, halsen.

Viresate, m. Basaltblende, f.

Vireux, -se, a. (bot.) giftig.

Vireveau, m. Schiffswinde, f.

Virevolte, f. (man.) Kreiswendung, f.

Virgile, m. Virgil(ius), m.

Virgilien, -ne, a. im Geschmack Virgils.

Virginal, -e, a. jungfräulich.

Virginie, f. Virginia, f.

Virginité, f. Jungfrauschaft, f.

Virgouleuse, f. Glanzbirne, f.

Virgulaires, f. pl. Ruthengewächse, n. pl.

Virgule, f. Komma, n.; point (et) —, Semikolon, n.

Viril, -e, a. -ement, adv. männlich, mannhaft.

Virilité, f. Mannesalter, n.; Mannbarkeit, f.

Virole, f. Zwinge, f.

Viroleur, m. Zwingenmacher, m.

Virtualité, f. Wirkungsvermögen, n.

Virtuel, -le, a. -lement, adv. vermögend zu wirken; der Wirkungskraft nach.

Virtuose, m. et f. Virtuos, m.; -sin, f.

Virulence, f. giftige Beschaffenheit; fig. Heftigkeit, Gewalt, f.

Virulent, -e, a. eiterig, giftig.

Virure, f. (mar.) Gang, m.

Virus (-ruce), m. Gift, n. Ansteckungsstoff, m.

Vis (Stadt.), f. Schraube; Schraubensschnecke; escalier à —, Wendeltreppe, f.

Visa, m. Visa, n. urkundliche Bescheinigung, f.

Visage, m. Gesicht, n.; Miene; fig. Person, f.; changer de —, die Farbe wechseln; fam. trouver — de bois, die Thür verschlossen (niemand zu Hause) finden.

Vis-à-vis, prp. et adv. gegenüber; — de moi, mir gegenüber; fig. — de rien, hülflos; —, m. gegenüberstehende od. -sitzende &c. Person; Art Berline (Wagen), f.

Viscéral, -e, a. zu den Eingeweiden gehörig; zum Grund und Boden gehörig.

Viscère, m. Eingeweide, n.

Viscosité, f. Klebrigkeit, f.; Schleim, m.

Visée, f. Zielen; Absehen, Ziel, n.; fig. changer de —, seinen Plan ändern.

Viser, va. et n. zielen (nach, à); fig. eine Absicht haben; beabsichtigen, visiren.

Visibilité, f. Sichtbarkeit, f.

Visible, a. -ment, adv. sichtbar; offenbar; sichtlich, zusehends.

Visière, f. Visir; Korn; Gesicht, n.; il a la — trouble, er hat trübe Augen; donner dans la — à qn., fam. einem in die Augen stechen, Liebe einflößen; rompre en —, die Lanze am Helme zerbrechen; fig. Grobheiten ins Gesicht sagen; (mil.) Schild (eines Tschako, einer Mütze). m.

Visif, -ve, a. faculté -ve, Sehkraft, f.

Visigoth, m. -e, f. Westgothe, m.; -thin, f.; fig. roher Mensch, m.

Vision, f. Sehen; Traumgesicht; fig. Hirngespinst, n.

Visionnaire, m. et f. Geisterseher; Schwärmer, m.; -in, f.

Visir, v. Visir.

Visitation, f. Heimsuchung, f.

Visite, f. Besuch, m.; Untersuchung, Durchsuchung, Haussuchung; Besichtigung, f.

Visiter, va. besuchen; durchsuchen, besichtigen; (th.) heimsuchen.

Visiteur, m. Beschauer, Visitator,

m.; fam. –, m. -se, f. Besucher, Freund von Besuchen, m.; -in, f.
Vison, m. (Art) Marder, m.
Visorium (-ome), m. (imp.) Tenakel, n.
Visqueux, -se, a. klebrig, zähe.
Visser, va. anschrauben.
Vistule, f. Weichsel (Fluß), f.
Visuel, -le, a. zum Sehen gehörig; angle –, Sehwinkel, m.
Vital, –e, a. zum Leben gehörig; esprits vitaux, Lebensgeister, m.pl.
Vitalité, f. Lebenskraft; Lebensfähigkeit, f.
Vitchoura, m. Wildschur, f.
Vite, a. et adv. schnell, geschwind.
Vitesse, f. Schnelligkeit, f.
Vitilige, f. Schwindflechte, f.
Vitrage, m. Glaserarbeit; Glaswand, f.
Vitrail', m. (pl. vitraux) Kirchenfenster, n.
Vitre, f. Glasscheibe, f.; Glasfenster, n.
Vitré, -e, p. et a. mit Glasfenstern versehen; glasartig, durchsichtig; porte -e, Glasthür, f.
Vitrer, va. mit Glasscheiben versehen.
Vitrerie, f. Glaserhandwerk, n.; Glashandel, m.
Vitrescibilité, f. Verglasbarkeit, f.
Vitrescible, a. verglasbar.
Vitreux, -se, a. glasartig.
Vitrier, m. Glaser, m.
Vitrière, f. Fensterstange; Glasersfrau, f.
Vitrifiable, a. verglasbar.
Vitrification, f. Verglasung, f.
Vitrifier, va. verglasen.
Vitriol, m. Vitriol; – blanc, Zinkvitriol; – bleu, Kupfervitriol; – vert, Eisenvitriol, m.
Vitriolé, -e, a. vitriolhaltig.
Vitriolique, a. vitriolartig; acide –, Schwefelsäure, f.
Vitromètre, m. Glasmesser, m.
Vitruve, m. Vitruv(ius), m.
Vivace, a. lange lebend, ausdauernd; il a l'air –, er sieht aus wie wenn er lange leben würde.
Vivacité, f. Lebhaftigkeit, f. Feuer, n. Eifer, m.; – du combat, Hitze des Gefechtes, f.; -s, pl. Aufwallungen, f. pl.
Vivandier, m. -ère, f. Marketender, m.; -in, f.
Vivant, -e, a. lebend; fig. lebhaft; portrait –, sprechend ähnliches Bild, n.; –, m. Lebender, m.; bon –, Lebemann, m.; mal –, liederlicher Mensch, m.; du – de son père, bei Lebzeiten seines Vaters; de son –, bei seinen Lebzeiten; le dernier –, der Ueberlebende.
Vivat (-vate), m. Lebehoch, n.; –! int. vivat!
Vive! int. es lebe! qui –! halt! werda! fig. être sur le qui –, auf seiner Hut sein.
Vive, f. Seedrache, m.
Vive-Dieu! int. so wahr Gott lebt!
Vivement, adv. lebhaft, heftig; empfindlich; hitzig.
Vives-eaux, f. pl. Springfluth, f.
Viveur, m. Lebemann, m. (m.
Vivier, m. Fischteich; Fischkalten, f.
Vivification, f. Belebung, Lebendigmachung, f.
Vivifier, va. beleben, lebendig machen.
Vivifique, a. belebend.
Vivipare, a. lebendige Junge gebärend.
Vivoter, vn. fam. kümmerlich leben.
Vivre, vn. irr. leben; sich ernähren; sich aufführen; qui vive? wer da? il fait cher – ici, man lebt hier theuer; – de ménage, haushälterisch leben; – au jour la journée, in den Tag hinein leben; savoir –, zu leben wissen; apprendre à –, Lebensart lernen; –, m. Nahrung, f.; -s, pl. Lebensmittel, n. pl.; Mundvorrath, Proviant, m.
Vizir, m. Vezir, m.
Vizir(i)at, m. Vezirswürde, f.
Vlan! int. Paf! Patsch!
Vocable, m. Vocabel, f. Wort, n.
Vocabulaire, m. Wörterbuch, n.; Wörterreichthum, m.
Vocal, -e, a. -ement, adv. mündlich; mit lauter Stimme; musique -e, Vocalmusik, f.
Vocalisation, f. Vocalisiren, Scalasingen, n.
Vocaliser, va. Scala singen.
Vocatif, m. Vocativ, m.
Vocation, f. Ruf, Beruf, m. Berufung, f. Trieb, m.
Vociférateur, m. -trice, f. Schreier, m.; -in, f.
Vociférations, f. lautes Geschrei, n. Schmähung, f.
Vociférer, vn. schreien, schimpfen.
Vœu, m. Gelübde, n. Wahlstimme, f.; -x, pl. Wünsche, m. pl.
Vogue, f. (mar.) Rojen, n.; fig. Ansehen, n. Ruf, m.; Aufnahme, f.; avoir la –, den Zulauf haben; être en –, im Gange sein, in der Mode sein; mettre en –, in Gang bringen.
Vogue-avant, m. Vorruderer, m.
Voguer, vn. rudern, segeln; -e la galère! es sei gewagt! – l'argile, den Thon durchkneten.
Vogueur, m. Ruderer, m.
Voici, prp. hier ist, da ist, hier sind; Folgendes ist, Folgendes sind; le –, hier ist er, hier ist es; le – qui vient, hier kommt er; l'homme que –, der (dieser) Mann da; – qu'il vient, da kommt er eben.
Voie, f. Weg, m. Straße, f. Gelelie, n.; Fährte; Fuhre; fig. Gelegenheit, f. Mittel, n.; – d'eau, Tracht Wasser, f.; – de bois, Klafter Holz, f.; – de scie, Sägeschnitt, m.; – lactée, Milchstraße, f.; – de droit, Weg Rechtens, m.; par la – de la poste, mit der Post; être à bout de –, keinen Rath mehr wissen.
Voilà, prp. da ist, dort ist, das ist, das sind; das war, das waren; – ce qu'il m'a dit, et voici ce que je lui ai répondu, das hat er mir gesagt, und Folgendes habe ich ihm geantwortet; – tout, und das ist Alles, und damit ist es gut; ne voilà-t-il pas qu'il veut partir? da will er nun gar abreisen! – pourquoi, deshalb; me –, da bin ich; l'homme que –, der Mann dort; – qui est bien, so ist es recht; – qui va bien, so geht es gut.
Voile, m. Schleier; Vorhang; fig. Deckmantel, m.; tirer le – sur les défauts d'autrui, die Fehler des Nächsten mit dem Mantel der christlichen Liebe bedecken; –, f. Segel, n.; mettre à la –, unter Segel gehen; faire –, segeln; faire force de –, alle Segel beisetzen; fig. aller à -s et à rames, Alles aufbieten.
Voilé, -e, p. et a. bedeckt; belegt, dumpf (Stimme).
Voiler, va. verschleiern; verhüllen; fig. bemänteln.
Voilerie, f. Segelfabrik, f.
Voilier, m. Segelmacher; Segler, m.
Voilière, f. (géom.) Kettenlinie, f.
Voilure, f. Segelwerk, n.; Segelfabrik, f.
Voir, va. irr. sehen; besehen; durchsehen; einsehen, erkennen, versuchen; aller – qn., einen besuchen; il ne voit personne, er kommt zu niemand; quel médecin vous voit? welcher Arzt behandelt Sie? venir – qn., einen besuchen; – venir qn., merken wo einer hinaus will; –, vn. die Aussicht haben; bestreichen; cette maison voit sur le jardin, dieses Haus hat die Aussicht in den Garten; – à, Acht haben auf; abzubelfen suchen; sorgen für; se –, v. pr. sich (im Spiegel) sehen; einander ansehen; einander besuchen; cela se voit tous les jours, dies sieht man alle Tage; dies geschieht alle Tage.
Voire, Voirement, adv. vm. sogar, wirklich.
Voirie, f. Wegeamt, n.; Schindanger, m.; police de la –, Straßenpolizei, f.
Voisin, -e, a. benachbart, angrenzend (an, de); –, m. -e, f. Nachbar, m.; -in, f.
Voisinage, m. Nachbarschaft; Nähe, f.
Voisiner, vn. fam. gute Nachbarschaft halten.
Voit, m. Veit, m.
Voiture, f. Fuhrwerk, n. Wagen, m. Fuhre, Fracht, f.; Fuhrlohn, m.; lettre de –, Frachtbrief; – de vin, Fuder Wein, n. Labung, f.
Voiturer, va. fortschaffen, verführen; fam. fahren.
Voiturier, m. Fuhrmann, m.
Voiturin, m. Miethkutscher, m.; Miethkutsche, f.
Voix, f. Stimme, f. Ton, m.; Wahlstimme; Meinung, f.; de vive –, mündlich; aller aux –, die Stimmen sammeln; avoir – passive, wahlfähig sein.

Vol, m. Flug, m.; Flügelbreite, f.; à — d'oiseau, gerades Weges, in gerader Linie; — du héron, Reiherbeize, f.; fig. Schwung, m.: Fähigkeit, f.; Diebstahl, m.; gestohlenes Gut, n.

Volable, a. bestehlbar.

Volage, a. flatterhaft, leichtsinnig.

Volatile, f. Federvieh; Geflügel, n.

Volant, -e, p. et a. fliegend; fusée -e, Steigrakete, f.; feuille -e, Flugblatt, n.; pont —, bewegliche Brücke, f.; draperie -e, (peint.) flatterndes Gewand, n.; bois —, Flößholz, n.

Volant, m. Federball; Flügel einer Windmühle; Windfang, m.; Dohne, f.; leichter Ueberrock, m.; breite Falbel, f.

Volatil, -e, a. (chim.) flüchtig; Vogel...

Volatile, m. fliegendes Thier, n. Vogel, m.

Volatilisation, f. (chim.) Verflüchtigung, f.

Volatiliser, va. (chim.) verflüchtigen.

Volatilité, f. Flüchtigkeit (auch fig.); Unbeständigkeit, f.

Volatille, f. (fam.) Geflügel, n.

Vol-au-vent, m. Art Fleischpastete, f.

Volcan, m. Vulcan, feuerspeiender Berg (auch fig.), m.

Volcanique, a. vulcanisch; fig. aufbrausend; Hitz...

Volcaniser, va. fig. erhitzen; -é, ausgebrannt.

Volé, f. Volte, f.; faire la —, alle Stiche machen.

Volée, f. Flug, m.; Hecke, f.; Schwarm, m. Menge; Wage an der Deichsel, f.: fig. Stand, Rang, m.; — de perdrix, Volk Rebhühner, n.; — de canons, Kanonensalve; fam. — de coups de bâtons, Tracht Schläge, f.; chevaux de —, Vorspannpferde, n. pl.; à la —, im Fluge; in der Eile; unbedachtsam; prendre la —, aufstiegen; sonner à toute —, mit allen Glocken läuten; sonner une —, deux -s, ein Mal, zwei Mal läuten.

Voler, vn. fliegen; fig. eilen; (fauc.) beizen; — en éclats, zerspringen.

Voler, va. stehlen, rauben; bestehlen.

Volereau, m. fam. kleiner Dieb, m. [f.

Volerie, f. Dieberei; Vogelbeize,

Volet, m. Taubenschlag; Fensterladen, m.; Flügelthür; Schaufel (am Wasserrade), f.; kleiner Compaß, m.; Heimbinde, f.

Voleter, vn. flattern.

Volette, f. Lesefibre (der Wollarbeiter), f.

Voleur, m. -se, f. Dieb, m.; -din, f.; — de grands chemins, Straßenräuber, m.

la Volhynie, Wolhynien, n.

Volice, Voliche, f. (couvr.) Schieferlatte, f.

Volière, f. Vogelhaus, n.; Taubenschlag, m.

Volige, f. Schindelbret, n.

Volition, f. (phil.) Wollen, n.

Volontaire, a. -ment, adv. freiwillig; eigenwillig; —, m. Freiwilliger, Volontär, m.

Volonté, f. Wille, m.; Willensäußerung, f. Belieben, n.; à —, nach Belieben; bonne —, Willigkeit, f.; de bonne —, (dienst-)willig; de grande —, äußerst willig; dernières -s, pl. letzter Wille, m.; -s, pl. Launen, Grillen, f. pl.; faire ses -s, seinem Kopfe folgen.

Volontiers, adv. gern, willig; leicht.

Voltaïque, a. galvanisch.

Volte, f. (man.) Volte, Wendung, f.

Volte-face, f. fam. faire —, Rechtsumkehrt machen.

Volter, vn. (escr.) eine Wendung machen.

Voltige, f. Tanzseil, n.; Seiltanz, m. Kunstreiten, n.

Voltigement, m. Flattern, n.

Voltiger, vn. flattern; fig. herumflattern; voltigiren; Seiltänzerkünste machen.

Voltigeur, m. Kunst-, Luftspringer; leichter Jäger, m.

Volubile (Voluble), a. (bot.) sich windend, Winde...

Volubilité, f. Beweglichkeit (eines Rades ꝛc.); Leichtigkeit, Geläufigkeit (der Zunge), f.

Volue, f. (tiss.) Spule, f.

Volume, m. Umfang, m. Volumen, n.; Band, m.

Volumineux, -se, a. viel Raum einnehmend, bänderreich, stark (an Bogenzahl); groß, dick.

Volupté, f. Wollust; Wonne, f.

Voluptueux, -se, a. -sement, adv. wollüstig; mit Wollust, höchst angenehm; —, m. Wollüstling, m.

Volute, f. Walzenschnecke, f.; (arch.) Schnörkel, m.

Voluter, va. (schneckenförmig winden; aufwinden.

Volvaire, f. Rollschnecke, f.

Volve, f. **Volva**, m. (bot.) Wulst, m. et f.

Volvé, -e, a. (bot.) wulstig.

Vomulus (-luce), m. Darmgicht, f.

Vomer (-mère), m. (an.) Nasenbein, n.

Vomique, f. Eitergeschwür (an der Lunge), n.; —, a. noix —, Brechnuß, f.

Vomiquier, m. Brechnußbaum, m. Brechnuß, f.

Vomir, va. et n. brechen, ausbrechen, sich erbrechen, speien; cela fait —, das ist höchst ekelhaft; — des injures, Schimpfworte ausstoßen.

Vomissement, m. Erbrechen, Speien, n.

Vomitif, -ve, a. Brechen erregend; —, m. Brechmittel, n.

Vomitoires, pl. (ant.) Hauptausgänge für das Volk in Schauspielhäusern, m. pl.

Vomiturition, f. natürliches Erbrechen, n.

Vorace, a. gefräßig; heißhungerig.

Voracité, f. Gefräßigkeit, f.

Vos, pron. (pl. von Votre) eure, Ihre.

Vosges (vôge), f. pl. Vogesen, f. pl.

Votant, m. Stimmgeber, m.

Votation, f. Abstimmen, Votiren, n.

Vote, m. Stimme, f. Votum, n.

Voter, vn. stimmen; —, va. durch Stimmenmehrheit genehmigen, bewilligen.

Votif, -ve, a. angelobt; tableau —, Votivbild, n.

Votre, pron. (im pl. vos) euer, eure, Ihr, Ihre.

Vôtre (le, la), pron. (der, die, das) Eurige, Ihrige; les -s, pl. die Eurigen, Ihre Angehörigen; ma plume et la —, meine u. eure Feder.

Vouède, m. Waid, m.

Vouer, va. widmen, weihen; geloben.

Vouge, f. Jagdspieß, m.

Vouloir, va. et n. irr. wollen; wünschen, begehren; fordern; befehlen; einwilligen; je le veux bien, ich bin es zufrieden; je voudrais, ich wünschte, ich möchte; que me voulez-vous? was wollen Sie von mir? que veut dire cela? was soll das heißen? was bedeutet das? Dieu le veuille! Gott gebe es! — bien, die Güte haben, geruhen; veuillez! haben Sie die Güte! veuillez me dire! sagen Sie mir gefälligst! — du bien à qn., einem wohl wollen; en — à qc., Absichten auf etw. haben; en — à qn., auf einen böse sein, einem etw. nachtragen; à qui en veut-il? über wen beklagt er sich? à qui en voulez-vous par ce discours? wen meinen Sie mit dieser Rede? wem soll diese Rede gelten? c'est à vous que j'en veux, Sie meine ich, Ihnen gilt es; —, m. Wollen, n. Wille, m.; Absicht, f.

Voulu, -e, p. et a. (vom Gesetze) vorgeschrieben; bien —, wohlgesittet.

Vous, pron. ihr, euch, Sie, Ihnen; — autres femmes, ihr Frauen.

Voussoi, Voussoir, m. Wölbung, f.; Gewölbstein, m.

Voussure, f. Wölbung, f.

Voûte, f. Gewölbe, n.; Wölbung, f.

Voûter, va. wölben, krümmen, beugen.

Voûtis, m. (mar.) Gilling, f.

Voyage, m. Reise; Reisebeschreibung; fig. Fahrt, Fuhre, f.; en —, auf der Reise; dans ce —, auf dieser Reise.

Voyager, vn. reisen (in einem Lande); il a beaucoup -é, er ist viel gereist.

Voyageur, m. -se, f. der, die Reisende; commis —, Reisediener, m.

Voyant, -e, a. sehend; fam. hell, glänzend; grell; —, m. Seher, Prophet, m.

Voyelle, f. Vocal, Selbstlauter, m.

Voyer, m. Straßenaufseher, m.

Voyète, f. Laugenschüssel, f.

Voyeuse, f. alterthümlicher Schemel, m.
Voyou, m. Range, m.
Vrai, -e, a. -ment, adv. wahr: wahrhaft, wirklich, echt: recht, eigentlich: à dire —, à — dire, die Wahrheit zu sagen: parler —, die Wahrheit sagen: —, m. Wahres, n. Wahrheit, f.: au —, der Wahrheit gemäß.
Vraisemblable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.
Vraisemblance, f. Wahrscheinlichkeit, f. [fen.
Vréder, vn. fam. hin und herlaufen.
Vrille, f. Drillbohrer, m.: (bot.) Ranke, f. Gäbelchen (am Weine), n.
Vrillé, -e, a. rankig.
Vriller, va. (artif.) in Bogen aufsteigen.
Vrillerie, f. Bohrwaaren, f. pl.
Vrillette, f. Bohrkäfer, m.
Vrillier, m. Bohrschmied, m.
Vrillifère, a. rankig.
Vrillon, m. kleiner Faßbohrer, m.
Vu, prp. in Ansehung, in Betracht: — que, conj. weil, da doch, da: —, m. (dr.) — d'un arrêt, Anführung der Gründe bei Abfassung eines Urtheils, f.: au — et au su de tout le monde, Angesichts der ganzen Welt.
Vue, f. Gesicht, n. Sehkraft, f.: Anblick, m. Ansehen, n.: Aussicht, f. Prospect, m.: fig. Absicht: Kenntniß, f.: — basse, kurzes Gesicht, n.: point de —, Gesichtspunkt, m.: — morte, blindes Fenster, n.: (com.) à —, auf Sicht: de —, nach Sicht: à — d'œil, nach dem Augenmaße: dem Ansehen nach, zusehends: à — de pays, aufs Gerathewohl: aur obenhin: à perte de —, so weit das Auge reicht: perdre de —, aus dem Gesichte verlieren: donner dans la —, in die Augen fallen, in die Augen stechen: garder qn. à —, einen nicht aus den Augen lassen: avoir la — sur qn., ein wachsames Auge auf einen haben: avoir qc. en —, etw. beabsichtigen: connaître qn. de —, einen von Ansehen kennen.
Vulcain, m. (myth.) Vulcan, m.
Vulgaire, a. allgemein, gewöhnlich: alltäglich: gemein, pöbelhaft: opinion —, Volksmeinung: langue —, lebende Sprache, f.: le grec —, das Neugriechische: —, m. gemeines Volk, n. Pöbel: gemeiner Mann, m.
Vulgairement, adv. gemeiniglich, im gemeinen Leben: — parlant, mit dem gemeinen Manne zu reden.
Vulgariser, va. (alt) gemein machen, ins Gemeine herabziehen.
Vulgarité, f. Gemeinheit, f.
Vulgate, f. Vulgata, f.
Vulnérable, a. verwundbar.
Vulnéraire, a. Wunden heilend: eau —, Wundwasser, n.: —, m. Wundmittel, n.: —, f. Wundkraut, n.
Vulpin, m. (bot.) Fuchsschwanz, m.: —, -e, a. gent -e, Fuchsvolk, n.
Vulvaire, f. Stinkmelde, f.

W.

Wacke, f. (min.) Wacke, f.
Wagon, m. (chem.) Eisenbahnwagen, Güterwagen, m.
Wagonier, m. (ch. d. f.) Zugführer, m.
Waldstettes, lac des —, Waldstätter See, m.
la Westphalie, Westphalen, n.
Westphalien, -ne, a. et s. westphälisch: Westphale, m.: -ine, f.
Wigh, m. Wigh (in England), m.: Oppositionspartei, f.
Whisk, Whist, m. Whistspiel, n.
Wildgrave, m. Wildgraf, Rauhgraf, m.
Wisbade, Wiesbaden.
Wiski, m. Whisky (Wagen), m.
Wittemberg (-tinbère), Wittenberg.
le Wurtemberg (-tinbère), Würtemberg, n.
Wurtembergeois (-tinberjoa), -e, a. et s. würtembergisch: Würtemberger, m.: -ine, f.

X.

Xanthe, m. Xanthus, m.
Xavier, m. Xaver(ius), m.
Xénie, f. Xenie, f. Gastgeschenk, n.
Xénographie, f. Schriftkunde alter fremden Sprachen, f.
Xéranthème, m. Strohblume, f.
Xérophthalmie, f. trockene Augenentzündung, f.
Xerxès (-cèce), m. Xerxes, m.
Ximénès (kiménèce), m. Ximenes, m.
Xiphias, m. (astr.) Fisch, m.
Xiphoïde, a. (an.) schwertförmig.
Xylite, m. Holzkäfer, m.
Xyloglyphe, m. Bildschnitzer in Holz, m.
Xyloglyphie, f. Bildschnitzerkunst in Holz, f.
Xylographe, m. Holzbildschnitzer, Xylograph, m.
Xylographie, f. Holzdruckkunst, Xylographie, f.
Xylographique, a. xylographisch.
Xylorganon, m. Strohfiedel, f.
Xylostéum (-oume), m. Heckenkirsche, f.

Y.

Y, part. da, daselbst, dort, dahin, daran, darauf, darin, dazu, hierbei: hinauf, hinunter: an ihn, auf ihn, an sie, auf sie: y est-il? ist er dort? j'y penserai, ich will daran denken: n'en-vous-y, verlassen Sie sich darauf: il y a, es ist, es gibt, es sind: vor.
Yacht (iak), m. Jachtschiff, n.
Yam, m. Yamswurzel, f.
Yard, m. englische Elle, Yard, f.
Yeuse, f. Steineiche, f.
Yeux (pl. von œil), Augen, n. pl.
Yole, f. Jolle, f. Fußkahn, m.
Ypsolophe, m. Lichtmotte, f.
Ypréau, m. schmalblätterige Ulme, rothe Rüster, f.
Ypres, m. Ypern.
Ypsiloïde, a. ypsilonförmig.
Yttria, f. Yttererde, f.
Yttrifère, a. ytterhaltig.
Yttrique, a. sels -s, Yttererdesalze, n. pl.
Yves, m. Ivo (Name), m.

Z.

Zacharie (-ka-), m. Zacharias, m.
Zachée (-ké), m. Zachäus, m.
Zacinthe, m. Warzenkraut, n.
Zain, a. m. cheval —, ganz schwarzes oder ganz braunes Pferd, n.
Zani, m. Hanswurst, m.
Zéa, f. Ceos (Insel), n.
Zèbre, m. Zebra, n.
Zébré, -e, a. zebraartig gestreift.
Zébu, m. kleiner Bisamochs, m.
Zédoaire, f. Zittwerwurzel, f.
Zélande, f. Seeland, n.
Zélandais, m. -e, f. Seeländer, m.: -ise, f.
Zélateur, m. -trice, f. Eiferer, m.: -in, f.
Zèle, m. Eifer, m.
Zélé, -e, a. eifrig.
Zend, Zend-avesta (ainde), m. Zendavesta, n.
Zénith (-nite), m. Scheitelpunkt, m.
Zénon, m. Zeno, m.
Zéolithe, f. Zeolith, m.
Zéphyr, m. Zephyr, m. Lüftchen, n.
Zéro, m. Null, f.
Zest (zeste), m. entre le sist et le —, weder gut noch schlecht: —! int. Pah! Possen!
Zeste, m. (bot.) Sattel, m. Scheidewand (in der Nuß), f.: Schnittchen Citronenschale, n.: cela ne vaut pas un —, das ist keinen Pfifferling werth.
Zézaiement, m. Aussprechen des z und j wie s, n.
Zézayer, va. et n. g und j wie s aussprechen.
Zibeline, f. Zobel: Zobelpelz, m.
Zibet, m. Zibethatze, f.
Zig-zag, m. Zickzack, m.
Zil, m. Becken (bei der Janitscharenmusik), n.
Zinc, m. Zink, n.
Zingami, Zingane, Zingaris, m. Zigeuner, m.: —, a. zigeunerisch.
Zinguer, va. mit Zink bedecken.
Zinzolin, -e, a. violettroth.
Zircone, f. Zirkonerde, f.
Zist, v. Zest.
Zizel, m. Ziesselmaus, f.

Zizanie, f. Unkraut, n.; fig. Uneinigkeit, f.
Zizi, m. Heckenammer, f.
Zizyphe, m. (bot.) Brustbeerstrauch, m.
Zodiacal, -e, a. zum Thierkreise gehörig; lumière -e, Zodiakallicht, n.
Zodiaque, m. Thierkreis, m.
Zoïle, m. fig. Krittler, Neider, m.
Zon! int. paff! —, — ! schwipp, schwipp!
Zone, f. Erdstrich, m. Zone, f.

Zooglyphite, m. Thierbildstein, m. [f.
Zoographie, f. Thierbeschreibung, f.
Zoolâtrie, f. Thiervergötterung, f.
Zoolithe, m. Thierversteinerung, f.
Zoologie, f. Thierbeschreibung, f.
Zoologue, m. Thierkundiger, Zoolog, m.
Zoophage, a. fleischfressend.
Zoophyte, m. Thierpflanze, f.
Zoophytologie, f. Thierpflanzenkunde, f.

Zootypolithe, m. Thierbildstein, m.
Zostère, f. Tang, m.; — marine, Seetang, m. [mögen, n.
Zotique, a. faculté —, Lebensver-
Zouave, m. Zouave, Zuave, m.
Zurich (-rik), Zürich.
Zygène, m. Hammerfisch, m.
Zygophylle, m. wilder Kapernstrauch, m.
Zymologie, f. Gährungslehre, f.
Zymosimètre, m. Gährungsmesser, m.

TABLE DES VERBES IRRÉGULIERS ET DÉFECTIFS.

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Absoudre	j'absous, s, t; nous absolvons, ez, ent.	que j'absolve, es, e; vions, iez, ent.	j'absolvais	—	j'absoudrai	absous etc.	absolvant	absous, oute.
Abstraire	wie Traire.							
Acquérir	j'acquiers, s, t; nous acquérons, ez, ils acquièrent.	que j'acquière, es, e; acquérions, iez, acquièrent.	j'acquérais	j'acquis	j'acquerrai	acquiers etc.	acquérant	acquis.
Aller	je vais, tu vas, il va; nous allons, vous allez, ils vont.	que j'aille, que tu ailles, qu'il aille; que nous allions, que vous alliez, qu'ils aillent.	j'allais	j'allai	j'irai	va; allons, allez	allant	allé.
Apparoir	il appert	—	—	—	—	—	—	—
Assaillir	j'assaille etc., nous assaillons, ez, ent.	que j'assaille, es, e; ions, iez, ent.	j'assaillais	j'assaillis	j'assaillirai	assaille etc.	assaillant	assailli.
Asseoir	j'assieds, ds, d; nous asseyons, vous asseyez, ils asseyent, ou assois, s, t, ou asseois, s, t.	que j'asseye, es, e; asseyions, ez, asseyent, ou que j'asseoie, es, e; asseoient.	j'asseyais	j'assis	j'asseyerai ou assiérai, ou assoirai	assieds etc.	asseyant	assis.
Astreindre	wie Ceindre.							
Atteindre	wie Ceindre.							
Avoir	j'ai, tu as, il a, nous avons, vous avez, ils ont.	que j'aie, aies, ait; que nous ayons, que vous ayez, qu'ils aient.	j'avais	j'eus	j'aurai	aie; ayons, ayez	ayant	eu.
Battre	je bats, bats, bat; nous battons etc.	alles Uebrige regelmäßig.						
Bénir	regel-	mäßig	nach	finir,	außer:	von Menschen von Gott	gesegnet: gesegnet:	bénit. béni.
Boire	je bois, s, t; nous buvons, vous buvez, ils boivent.	que je boive, es, e; buvions, iez, boivent.	je buvais	je bus	je boirai	bois etc.	buvant	bu.
Bouillir	je bous, s, t; nous bouillons, ez, ent.	que je bouille, es, e; bouillions, iez, ent.	je bouillais	je bouillis	je bouillirai	—	bouillant	bouilli.
Braire	il brait, ils braient.	—	—	—	il braira, ils brairont	—	—	—
Bruire	il bruit, ils bruissent.	qu'ils bruissent.	il bruyait, ils bruyaient, ou bruissait, bruissaient	—	—	—	bruyant ou bruissant	—
Ceindre	je ceins, s, t; nous ceignons, ez, ent.	que je ceigne, es, e; ceignions, iez, ent.	je ceignais	je ceignis	je ceindrai	ceins etc.	ceignant	ceint.
Choir	—	—	—	—	—	—	—	chu.
Circoncire	je circoncis, s, t; nous circoncisons, ez, ent.	que je circoncise etc.	je circoncisais	je circoncis	je circoncirai	circoncis etc.	circoncisant	circoncis.
Clore	je clos, tu clos, il clôt; nous closons.	—	—	je closis	je clorai	—	closant	clos.
Conclure	je conclus, s, t; nous concluons, ez, ent.	que je conclue, es, e; concluions, iez, ent.	je concluais	je conclus	je conclurai	conclus etc.	concluant	conclu.
Conduire	wie Cuire.							

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Confire	je confis, s, t; nous confisons, ez, ent.	que je confise, es, e; confisions, iez, ent.	je confisais	je confis	je confirai	confis etc.	confisant	confit.
Connaître	je connais, s, ît; nous connaissons, ez, ent.	que je connaisse, es, e; connaissions, iez, ent.	je connaissais	je connus	je connaîtrai	connais etc.	connaissant	connu.
Conquérir	wie Acquérir.							
Construire	wie Cuire.							
Contraindre	wie Ceindre.							
Contredire	je contredis, etc., nous contredisons, ez, ent.	das Uebrige wie Dire.						
Coudre	je couds, tu couds, il coud; nous cousons, ez, ent.	que je couse, es, e; cousions, iez, ent.	je cousais	je cousis	je coudrai	couds etc.	cousant	cousu.
Courir (Courre)	je cours, s, t; nous courons, ez, ent.	que je coure, es, e; courions, iez, ent.	je courais	je courus	je courrai	cours etc.	courant	couru.
Couvrir	je couvre, es, e; nous couvrons, ez, ent.	que je couvre, es, e; couvrions, iez, ent.	je couvrais	je couvris	je couvrirai	couvre etc.	couvrant	couvert.
Craindre	wie Ceindre.							
Croire	je crois, s, t; nous croyons, yez, ils croient.	que je croie, es, e; croyions, yiez, croient.	je croyais	je crus	je croirai	crois etc.	croyant	cru.
Croître	je crois, s, t; nous croissons, ez, ent.	que je croisse, es, e; croissions, iez, ent.	je croissais	je crûs	je croîtrai	crois etc.	croissant	crû.
Cueillir	je cueille, es, e; nous cueillons, ez, ent.	que je cueille, es, e; cueillions, iez, ent.	je cueillais	je cueillis	je cueillerai	cueille etc.	cueillant	cueilli.
Cuire	je cuis, s, t; nous cuisons, ez, ent.	que je cuise, es, e; cuisions, iez, ent.	je cuisais	je cuisis	je cuirai	cuis etc.	cuisant	cuit.
Déchoir	je déchois, s, t; nous déchoyons, vous déchoyez, ils déchoient.	que je déchoie, es, e; déchoyions, yiez, déchoient.	—	je déchus	je décherrai	—	—	déchu.
Dédire	je dédis, etc.; nous dédisons, vous dédisez, etc.	das Uebrige wie Dire.						
Défaillir	— nous défaillons.	que je défaille, es, e; défaillions, iez, ent.	je défaillais	je défaillis	—	—	—	défailli.
Détruire	wie Cuire.							
Dire	je dis, s, t; nous disons, vous dites, ils disent.	que je dise, es, e; disions, iez, ent.	je disais	je dis	je dirai	dis etc.	disant	dit.
Dissoudre	wie Absoudre.							
Dormir	je dors, s, t; nous dormons, ez, ent [yons.	que je dorme, es, e; dormions, iez, ent.	je dormais	je dormis	je dormirai	dors etc.	dormant	dormi.
Échoir	il échoit (échet), nous échoyons, ez, ent	que j'échée.	j'échéais	j'échus	j'écherrai	—	échéant	échu.
Éclore	il éclôt; ils éclosent.	qu'il éclose; qu'ils éclosent.	—	—	il éclora; ils écloront	—	—	éclos.
Écrire	j'écris, s, t; nous écrivons, ez, ent.	que j'écrive, es, e; écrivions, ez, ent.	j'écrivais	j'écrivis	j'écrirai	écris etc.	écrivant	écrit.
Empreindre	wie Ceindre.							
Enduire	wie Cuire.							
Enfreindre	wie Ceindre.							
s'Enquérir	wie Acquérir.							
Envoyer	j'envoie, ies, ie; nous envoyons, yez, ient.	que j'envoie, ies, ie; envoyions, yiez, ient.	j'envoyais	j'envoyai	j'enverrai	envoie	envoyant	envoyé.

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Éprejndre	wie Ceindre.							
Être	je suis, tu es, il est; nous sommes, vous êtes, ils sont.	que je sois, s, t; que nous soyons, que vous soyez, qu'ils soient.	j'étais	je fus	je serai	sois, qu'il soit, soyons, soyez, qu'ils soient	étant	été.
Exclure	wie Conclure, außer:							[exclus. exclu et
Faillir	je faux, tu faux, il faut; nous faillons, ez, ent.	que je faille etc.	je faillais	je faillis	je faudrai	—	faillant	failli.
Faillir	wird nach regelmäßig	conjugirt.						
Faire	je fais, s, t; nous faisons, vous faites, ils font.	que je fasse, es, e; que nous fassions, iez, ent.	je faisais	je fis	je ferai	fais etc.	faisant	fait.
Falloir	Il faut	qu'il faille	il fallait	il fallut	il faudra	—	—	fallu.
Feindre	wie Ceindre.							
Férir	unvollständiges Zeitwort,	von welchem es nur den	Infinitif	und das	Participe	passé	gibt:	féru.
Fleurir	regelmäßiges Zeitwort.		je fleurissais; fig. je floris-sais				fleurissant; fig. floris-sant	
Frire	je fris, s, t.	—	—	—	je frirai	—	—	frit.
Fuir	je fuis, s, t; nous fuyons, vous fuyez, ils fuient.	que je fuie, es, e; fuyions, yiez, fuient.	je fuyais	je fuis	je fuirai	fuis etc.	fuyant	fui.
Gésir	il gît: nous gisons, vous gisez, ils gisent.	—	il gisait	—	—	—	gisant	—
Haïr	je hais, s, t; nous haïssons, ez, ent.	que je haïsse, es, e; haïs-sions, iez, ent.	je haïssais	je haïs, nous haï-[mes	je haïrai	hais etc.	haïssant	haï.
Induire	wie Cuire.							
Instruire	wie Cuire.							
Interdire	j'interdis, s, t; nous interdi-sons, vous interdisez, etc.	das Uebrige wie Dire.						
Introduire	wie Cuire.							
Joindre	wie Ceindre.							
Lire	je lis, s, t; nous lisons, ez, ent.	que je lise, es, e; lisions, iez, ent.	je lisais	je lus	je lirai	lis etc.	lisant	lu.
Luire	je luis, s, t; nous luisons, ez, ent.	que je luise etc.	je luisais	—	je luirai	luis etc.	luisant	lui.
Maudire	je maudis, s, t; nous mau-dissons, vous maudissez, ils maudissent.	que je maudisse, es, e; maudissions, iez, ent.	je maudis-sais	je mau-dis	je maudirai	maudis etc.	maudissant	maudit.
Médire	je médis etc.; nous médi-sons, vous médisez etc.	das Uebrige wie Dire.						
Mentir	je mens, s, t; nous men-tons, ez, ent.	que je mente, es, e; men-tions, iez, ent.	je mentais	je mentis	je mentirai	mens etc.	mentant	menti.
Messeoir	unvollständiges Zeitwort;	wie Seoir.						
Mettre	je mets, ts, t; nous met-tons, ez, ent.	que je mette, es, e; met-tions, iez, ent.	je mettais	je mis	je mettrai	mets etc.	mettant	mis.
Moudre	je mouds, ds, d; nous mou-lons, vous moulez, ils moulent.	que je moule, es, e; mou-lions, iez, ent.	je moulais	je mou-lus	je moudrai	mouds etc.	moulant	moulu.
Mourir	je meurs, s, t; nous mou-rons, ez, ils meurent.	que je meure etc.; nous mourions, ils meurent.	je mourais	je mou-rus	je mourrai	meurs etc.	mourant	mort.

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Mouvoir	je meus, s, t; nous mouvons, ez, ils meuvent.	que je meuve, es, e; nous mouvions, iez, qu'ils meuvent.	je mouvais	je mus	je mouvrai	meus etc.	mouvant	mû.
Naître	je nais, s, ît; nous naissons, ez, ent.	que je naisse, es, e; naissions, iez, ent.	je naissais	je naquis	je naîtrai	nais etc.	naissant	né.
Nuire	wie Cuire.							
Offrir	wie Couvrir.							
Oindre	wie Ceindre.							
Ouïr	—	—	—	j'ouïs	—	—	—	ouï.
Ouvrir	wie Couvrir.							
Paître	je pais, s, ît; nous paissons, ez, ent.	que je paisse, es, e; paissions, iez, ent.	je paissais	—	je paîtrai	pais etc.	paissant	pû.
Paraître	je parais, s, ît; nous paraissons, ez, ent.	que je paraisse etc.	je paraissais	je parus	je paraîtrai	parais etc.	paraissant	paru.
Partir	je pars, s, t; nous partons, ez, ent.	que je parte etc.	je partais	je partis	je partirai	pars etc.	partant	parti.
Peindre	wie Ceindre.							
Plaindre	wie Ceindre.							
Plaire	je plais, s, ît; nous plaisons, ez, ent.	que je plaise, es, e; plaisions, iez, ent.	je plaisais	je plus	je plairai	plais etc.	plaisant	plu.
Pleuvoir	il pleut	qu'il pleuve	il pleuvait	il plut	il pleuvra	—	pleuvant	plu.
Poindre	(il point)	—	—	—	il poindra	—	—	—
Pourvoir	je pourvois, s, t; nous pourvoyons, vous pourvoyez, ils pourvoient.	que je pourvoie, es, e; pourvoyions, yiez, voient.	je pourvoyais	je pourvus	je pourvoirai	pourvois etc.	pourvoyant	pourvu.
Pouvoir	je puis (je peux), tu peux, il peut; nous pouvons, vous pouvez, ils peuvent.	que je puisse, es, e; puissions, iez, ent.	je pouvais	je pus	je pourrai	—	pouvant	pu.
Prédire	je prédis etc.; nous prédisons, vous prédisez etc.	bas lleb rige wie Dire.						
Prendre	je prends, ds, d; nous prenons, ez, ils prennent.	que je prenne, es, e; prenions, iez, prennent.	je prenais	je pris	je prendrai	prends etc.	prenant	pris.
Prévaloir	je prévaux, x, t; prévalons etc.	que je prévale etc.	je prévalais	je prévalus	je prévaudrai	qu'il prévale	prévalant	prévalu.
Prévoir	wie Voir, außer:				je prévoirai			
Promouvoir	—	—	—	—	—	—	—	promu.
Puer	je pue, s, e; nous puons, ez, ent.	que je pue etc.	je puais	—	je puerai	—	puant	—
Réduire	wie Cuire.							
Repaître	wie Connaître.							
se Repentir	wie Mentir.							
Requérir	wie Acquérir.							
Résoudre	je résous, s, t; nous résolvons, ez, ent.	que je résolve, es, e; résolvions, iez, ent.	je résolvais	je résolus	je résoudrai	résous etc.	résolvant	résoln et résous (verwandelt).
Restreindre	wie Ceindre.							ri.
Rire	je ris, s, t; nous rions, ez, ent.	que je rie, es, e; rions, iez, ent.	je riais	je ris	je rirai	ris etc.	riant	

Infinitif	Présent de l'Indicatif	Présent du Subjonctif	Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé.
Saillir	il saille, ils saillent.	qu'il saille, qu'ils saillent.	il saillait, ils saillaient	il saillit	il saillera	—	saillant	sailli.
Savoir	je sais, s, t ; nous savons, ez, ent.	que je sache, es, e ; sachions, iez, ent.	je savais	je sus	je saurai	sache, sachons, sachez	sachant	su.
Séduire	*voir* Cuire.							
Sentir	*voir* Mentir.							
Seoir	il sied ; ils siéent.	qu'il siée, qu'ils siéent.	il seyait, ils seyaient	—	il siéra, ils siéront	sieds-toi	seyant, séant	sis.
Servir	je sers, s, t ; nous servons, ez, ent.	que je serve, es, e ; servions, iez, ent.	je servais	je servis	je servirai	sers etc.	servant	servi.
Sortir	je sors, s, t ; nous sortons, ez, ent.	que je sorte etc.	je sortais	je sortis	je sortirai	sors etc.	sortant	sorti.
Souffrir	*voir* Couvrir.							
Sourdre	il sourd	—	—	—	—	—	—	—
Suffire	je suffis, s, t ; nous suffisons, es, ent.	que je suffise, es, e ; suffisions, iez, ent.	je suffisais	je suffis	je suffirai	suffis etc.	suffisant	suffi.
Suivre	je suis, s, t ; nous suivons, ez, ent.	que je suive, es, e ; suivions, iez, ent.	je suivais	je suivis	je suivrai	suis etc.	suivant	suivi.
Surseoir	je sursois, s, t ; nous sursoyons, ez, soient.	que je sursoie, es, e ; sursoyions, yiez, ent.	je sursoyais	je sursis	je surseoirai	—	sursoyant	sursis.
Taire	je tais, s, t ; nous taisons, ez, ent.	que je taise etc.	je taisais	je tus	je tairai	tais etc.	taisant	tû.
Teindre	*voir* Ceindre.							
Tenir	je tiens, s, t ; nous tenons, ez, ils tiennent.	que je tienne, es, e ; tenions, iez, tiennent.	je tenais	je tins ; nous tînmes, tîntes, tinrent	je tiendrai	tiens etc.	tenant	tenu.
Tistre	—	—	—	—	—	—	—	tissu.
Traduire	*voir* Cuire.							
Traire	je trais, s, t ; nous trayons, yez, ils traient.	que je traie, es, e ; trayions, yiez, ent.	je trayais	—	je trairai	trais etc.	trayant	trait.
Tressaillir	*voir* Assaillir.							
Vaincre	je vaincs, cs, c ; nous vainquons, es, ent.	que je vainque, es, e ; vainquions, ies, ent.	je vainquais	je vainquis	je vaincrai	—	vainquant	vaincu.
Valoir	je vaux, x, t ; nous valons, es, ent.	que je vaille, es, e ; valions, iez, vaillent.	je valais	je valus	je vaudrai	vaux etc.	valant	valu.
Venir	*voir* Tenir.							
Vêtir	je vêts, ts, t ; nous vêtons, ez, ent.	que je vête, es, e ; vêtions, iez, ent.	je vêtais	je vêtis	je vêtirai	—	vêtant	vêtu.
Vivre	je vis, s, t ; nous vivons, ez, ent.	que je vive, es, e ; vivions, iez, ent.	je vivais	je vécus	je vivrai	vis etc.	vivant	vécu.
Voir	je vois, s, t ; nous voyons, yez, ils voient.	que je voie, es, e ; voyions, yiez, voient.	je voyais	je vis	je verrai	vois etc.	voyant	vu.
Vouloir	je veux, x, t ; nous voulons, ez, ils veulent.	que je veuille, es, e ; voulions, iez, veuillent.	je voulais	je voulus	je voudrai	veux et veuille, qu'il veuille, veuillez et voulez	voulant	voulu.

SECONDE PARTIE:

ALLEMAND-FRANÇAIS.

A.

A, n. (mus.) la, m.
Aachen, Aix-la-Chapelle.
Aacus, m. E(é)aque, m.
Aal, m. anguille, f.; -arten, f. pl. anguilliens, m. pl.; -beere, f. groseille noire, f. cassis, m.; -behälter, m. anguillière, f.; -brut, f. maraignon, m.; -fang, m. pêche aux anguilles, f.; -förmig, a. anguilliforme; -gabel, f. fouène, f.; -glatt, a. fig. diese aalglatten Heuchler, ces subtils hypocrites; -grundel, f. -gründling, m. goujon-anguille, m.; -puppe, f. épinette, f.; -quappe, -raupe, f. lotte, barbote, f.; -schlange, f. congre, m.; -stecher, m. s. Aalgabel; -wehr, n. anguillière, écrille, f.; -wurm, m. cucullan, m.
Aar, m. aigle, m.
Aar'gau, n. Argovie, f.; -gauer, m. Argovien, m.; -gauerin, f. Argovienne, f.; -gauerisch, a. argovien.
Aarweihe, m. et f. milan-aigle, m.
Aas, (pl. Äser) n. charogne, f.; (pch.) appât, m. amorce, f.; (chass.) carnage, leurre, m.; fig. pop. carogne, f.; -blatter, f. (méd.) pustule puante, f.
Aasen, vn. fouiller dans l'ordure; —, va. (chass.) appâter; (pch.) amorcer, leurrer; (tan.) écharner.
Aasfliege, f. mouche dorée commune, f.; -fressend, a. carnivore, créophage; -geier, m. vautour noir, m.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -grube, f. voirie, écorcherie, f.; -haft, Aasig, a. cadavéreux; -käfer, m. bouclier, fouille-merde, m.; -krähe, f. corneille noire, f.; -vogel, m. oiseau qui vit de charogne, m.
Aaßen, s. Aßen.
Ab, adv. et prp. kurz —, tout rondement; — Berlin, pris à Berlin; — und zu gehen, aller et venir; passer; (den) Hut —! chapeau bas! die Spitze ist —, la pointe est cassée; auf und — gehen, se promener; einen Thaler auf oder —, un thaler de plus ou de moins.
Abaasen, va. (még.) écharner.
sich Abächzen, v. pr. se consumer en gémissements.
Abänderlich, a. susceptible de changement; (gr.) déclinable.
Abändern, va. changer, modifier.
Abänderung, f. changement, m. modification, f.
Abandonniren, va. (dr.) abandonner; (com.) renoncer.
Abandonnirung, f. abandonnement, délaissement, m.
Abängstigen, va. tourmenter, causer de vives inquiétudes; sich —, v. pr. être dans des transes mortelles.
Abarbeiten, va. user en travaillant; eine Schuld —, acquitter une dette par son travail; sich —, v. pr. s'épuiser, ou se tuer à force de travailler.
sich Abärgern, v. pr. se chagriner beaucoup, se consumer de dépit.
Abärnten, s. Abernten.
Abart, f. race dégénérée; (h. n.) variété, f.
sich Abäschern, v. pr. se fatiguer par trop d'efforts, se peiner.
Abäßen, va. (chass.) brouter.
Abassiden, m. pl. Abassides, m. pl.
Abästen, va. ébrancher; —, n. ébranchement, m.
Abätzen, va. ôter avec de l'eau forte.
Abbalgen, va. écorcher; fig. rosser; dépouiller (un lièvre); sich —, v. pr. se fatiguer en luttant avec, ou contre qn.
Abbarbieren, va. ôter, ou enlever en rasant.
Abbauen, va. (arch.) abattre, démonter; (mine) creuser; —, n. (mine) désistement de l'exploitation, m.
Abbaumen, vn. (chass.) s'envoler d'un arbre.
Abbé, m. abbé, m.
Abbeeren, va. égrener, égrapper.
Abbefehlen, va. irr. contremander.
Abbehalten, va. irr. den Hut —, tenir le chapeau à la main.
Abbeißen, va. irr. couper, ou enlever avec les dents.
Abbeizen, va. die Felle —, passer les cuirs en mégie.
Abbekommen, va. irr. avoir sa part de qc.; parvenir à séparer, parvenir à détacher, parvenir à enlever qc. par la force.
Abberufen, va. irr. rappeler.
Abberufung, f. rappel, m.
Abberufungsschreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
Abbestellen, va. contremander, décommander, donner contre-ordre.
Abbestellung, f. contre-ordre, m.
Abbeten, va. réciter sa prière; einen Rosenkranz —, dire son chapelet.
Abbetteln, va. obtenir à force de mendier (qc. de qn., einem etw.).
Abbeugen, s. Abbiegen.
Abbezahlen, va. payer peu à peu; payer entièrement; donner un (des) à-compte.
Abbezahlung, f. payement par à-compte, m.
Abbiegen, va. irr. détourner, plier de côté.
Abbild, n. image, copie, f.
Abbilden, va. peindre d'après nature, copier; dépeindre; représenter.
Abbildung, f. copie, f. portrait, m. image; représentation, f.
Abbimsen, va. enlever avec la pierre ponce.
Abbinden, va. irr. délier, détacher, ôter; —, n. (charp.) assemblage, m.
Abbitte, f. déprécation, excuse, réparation d'honneur, f.; öffentliche —, amende honorable, f.; — thun, demander pardon.
Abbitten, va. irr. demander pardon, faire ses excuses; öffentlich —, faire amende honorable.
Abblasen, va. et n. irr. souffler, ôter en soufflant; sonner pour la dernière fois.
Abblatten, va. effeuiller; die Reben —, épamprer les vignes; —, n. effeuillaison, f. épamprement, m.
Abblättern, va. effeuiller.
Abblätterung, f. action d'effeuiller, f.
Abblauen, va. bleuir; fam. rosser.
Abblitzen, vn. die Flinte ist abgeblitzt, le fusil a raté, a manqué son coup.
Abblühen, vn. perdre les fleurs, passer; fig. cesser de fleurir.

Abblühen, va. dépouiller, ou priver des fleurs. [à crédit.
Abborgen, va. emprunter, prendre
Abbossiren, va. modeler.
Abbrechen, va. irr. rompre; abattre, démonter; Obst –, cueillir des fruits; ein Haus –, abattre, démolir une maison; einen Zahn –, ébrêcher une dent; eine Arbeit –, discontinuer un ouvrage; etw. vom Preise –, rabattre qc. du prix; eine Bude –, démonter une boutique; die Spitze –, épointer; ein Lager –, lever un camp; etw. am Lohne –, rogner la paie; ein Gespräch –, rompre un discours; sich etw. –, se priver de qc., se refuser qc.; sich etw. vom Munde –, l'épargner sur sa bouche; eine Sache grün –, précipiter qc.; das Gefecht –, cesser le combat; ein Zelt –, plier une tente; abgebrochene Seufzer, des soupirs entrecoupés; – , va. rompre, se rompre, se briser; fig. discontinuer; wir wollen davon –, brisons là-dessus; fig. kurz –, couper court.
Abbrennen, va. rég. et irr. brûler, incendier; réduire en cendres; eine Kanone –, tirer, décharger un canon; ein Feuerwerk –, tirer un feu d'artifice; –, vn. être réduit en cendres; être brûlé, être consumé par le feu, être ruiné par un incendie; s'éteindre peu à peu; fig. fam. ich bin ganz abgebrannt, je suis à sec.
Abbreviatur, f. Abkürzung.
Abbrevíren, f. Abkürzen.
Abbringen, va. irr. enlever, détacher; fig. abolir, abroger; détourner, dissuader; vom rechten Wege –, détourner; von einer irrigen Meinung –, désabuser.
Abbröckeln, va. émietter, émier; écailler; détacher par petites parties, ou pièces.
Abbruch, m. pièce détachée; démolition; fig. dérogeance, f.; rabais, m. diminution, f.; préjudice, m.; einer Sache – thun, nuire à qc., déroger à qc.; dem Handel – thun, entraver le commerce; dem Gewerbe – thun, faire du tort au métier; sich – thun, se priver de qc. [ment.
Abbrüchig, a. qui se casse facilement.
Abbrühen, va. échauder.
Abbrüllen, va. eine Lied –, beugler une chanson. [rut.
Abbrunften, vn. cesser d'être en
Abbrüten, vn. cesser de couver.
Abbügeln, va. repasser, repasser entièrement.
Abdürsten, va. brosser, vergeter; ôter en brossant.
Abbüßen, va. expier. [tence, f.
Abbüßung, f. explation, pénitence, f.
ABC, f. Abece.
Abdachen, va. enlever le toit; mettre en talus, taluter; donner la pente à qc.; sich –, v. pr. aller en pente.
Abdächig, a. incliné, en pente.
Abdachung, f. talus, m. pente; descente, f.; (fort.) escarpement, m.; – der Brustwehr, plongée du parapet, f.
Abdämmen, va. détourner, ou arrêter par une digue.
Abdämmung, f. (hydr.) digue-ment, bâtardeau, m.
Abdampfen, vn. s'évaporer; – lassen, faire évaporer.
Abdämpfen, va. faire évaporer; (culs.) faire cuire à l'étuvée.
Abdampfung, f. évaporation; (chim.) exhalation, f.
Abdämpfungskessel, m. vaisseau évaporatoire; atmomètre, m.
Abdanken, va. congédier, licencier; réformer; ein Schiff –, condamner un vaisseau; einen Lehrer –, remercier un maître; abgedankter Soldat, m. congédié, m.; –, vn. prendre sa démission, donner sa démission, se démettre d'un emploi; abdiquer (la couronne), résigner.
Abdankung, f. congé, licenciement, m. démission; abdication, f. [congé, f.
Abdankungsrede, f. harangue de
Abdarben, va. sich etw. –, se priver de qc.; sich etw. vom Munde –, épargner qc. sur sa bouche.
Abdecken, va. enlever; découvrir; ein Haus –, découvrir une maison; den Tisch –, ôter la nappe, desservir.
Abdecker, m. écorcheur, m.
Abdeckerei, f. maison d'écorcheur, écorcherie, f.
Abdera, Abdère.
Abderiten, m. pl. Abdéirites, m. pl.
Abdienen, va. acquitter par ses services; eine Schuld –, se décharger d'une dette en servant.
Abdingen, va. irr. rabattre du prix; prendre à louage.
Abdisputiren, f. Abstreiten.
Abdorren, vn. sécher et tomber.
Abdörren, va. sécher, dessécher.
Abdörrung, f. dessèchement, m.
Abdrechseln, va. ôter en tournant; arrondir au tour; fig. wie abgedrechselt, affecté.
Abdrehen, va. détordre; séparer en tournant (s. Abdrechseln).
Abdreschen, va. irr. battre le blé; fig. fam. rosser; abgedroschen, rebattu, banal, trivial, usé; abgedroschenes Zeug, n. trivialités, f. pl. lieux communs, m. pl.
Abdreseln, va. séparer en effilant. [tenir par force.
Abdringen, va. irr. extorquer, ob-
Abdringung, f. extorsion, f.
Abdrohen, va. obtenir par des menaces.
Abdruck, m. (pl.-drücke) empreinte, impression; copie, image, f.; exemplaire, m.; détente (d'un fusil), f.
Abdrucken, va. empreindre; imprimer, tirer; tirer copie, calquer; copier; –, n. tirage, m.
Abdrücken, va. séparer à force de presser; tirer, décharger (une arme à feu); fig. das Herz –, crever le cœur; einem etw. –, extorquer qc. à (de) qn.; einen Pfeil –, décocher une flèche.
Abdunsten, vn. s'évaporer, s'exhaler.
Abdünsten, va. faire évaporer.
Abdünstung, f. évaporation, exhalaison, f.
Abdutzen, va. (eine Wunde) nettoyer (sécher) avec de la charpie. [mir.
Abebenen, va. (einen Hügel) aplanir.
Abece, n. abc, alphabet, m.; fig. rudiment, m. premiers éléments, m. pl.; -buch, n. abc, abécédaire, m.; -schüler, -schütz, m. abécédaire, m.
Abecken, va. écorner, épointer.
Abeggen, va. ôter avec la herse.
sich Abeifern, v. pr. s'échauffer, se tuer à force de se fâcher.
Abeisen, va. ôter, ou enlever la glace.
Abend, m. soir, m.; soirée, f.; occident, couchant, ouest, m.; heiliger –, la veille d'une fête; gegen –, vers le soir; vers l'occident; à l'ouest; morgen –, demain au soir; heute –, ce soir; es wird –, le jour tombe, le jour baisse; den – vor meiner Ankunft, la veille de mon arrivée; -andacht, f. prières du soir, f. pl.; -brod, n. souper, soupé, m.; -dämmerung, f. crépuscule (du soir), m.; in der –, entre chien et loup; -essen, n. souper, soupé, m.; -falter, m. sphinx, m.; -gegend, f. région occidentale, f. occident, m.; -geläute, n. son de la cloche du soir, m.; -gesellschaft, f. veillée, soirée, f.; -glocke, f. cloche du soir, f.; angelus, couvre-feu, m. retraite, f.; -jagd, f. fouée, f.; -lost, f. f. Abendbrod; -kühle, f. fraîcheur du soir, f.; -kerein, m.; -land, n. pays occidental, m.; -länder, m. habitant de l'occident, m.; –, pl. peuples occidentaux, m. pl.; -ländisch, a. occidental, d'occident; -landschaft, f. paysage représentant une scène du soir, m.; -lich, a. du soir; occidental; -luft, f. air du soir, m. fraîcheur du soir, f.; -mahl, n. repas du soir, m.; communion, sainte Cène, f.; zum – gehen, aller à la communion, communier; das – reichen, donner la communion; -mahlsgenoß, m. communiant, m.; -messe, -mette, f. vêpres, f. pl.; -musik, f. sérénade, f.; -punkt, m. (astr.) point d'occident, occident, couchant, m.; -röthe, f. rouge du ciel, m.; fig. fin de la vie, f.
Abends, adv. le soir, au soir, sur le soir.
Abendsegen, m. prière du soir, f.; -seite, f. côté occidental, m. -sonne, f. soleil couchant, m.; -stündchen, n. sérénade, f.; -tisch, m. souper, m.; -uhr, f. cadran occidental, m.; -unterhaltung,

f. entretiens du soir, m. pl.; soirée, f.; -völker, n. pl. peuples occidentaux, m. pl.; -wärts, adv. vers l'occident, du côté de l'occident, vers le couchant; -wind, m. vent d'ouest, m.; -zeit, f. soirée, veillée, f.

Abenteuer, n. aventure, f.; auf – ausgehen, courir après les aventures. [tureux, hasardé.

abenteuerlich, a. singulier, aventureux, hasardé.

Abenteuerlichkeit, f. singularité, f.

Abenteurer, m. aventurier, m.

Aber, conj. mais; – doch, pourtant, néanmoins; über – autrement, ou bien; nun –, or; tausend und – tausend, mille et mille.

Aberglaube, m. superstition, f.

abergläubisch, a. superstitieux; –, adv. superstitieusement.

Aberkennen, va., einem etw. –, priver qn. de qc. par sentence.

Abermalig, a. nouveau, réitéré.

Abermals, adv. de nouveau, encore.

Abernten, va. et n. moissonner, faire la récolte, finir la récolte.

Aberwitz, m. folie, démence, f.

Aberwitzig, a. fou, extravagant; –, adv. follement.

Abessen, va. irr. finir son repas.

Abfahren, vn. irr. partir en voiture, partir en bateau; fig. pop. mourir; einen – lassen, éconduire qn.; sich –, v. pr. die Räder fahren sich ab, les roues s'usent.

Abfahrt, f. départ, m.; partance, f.

Abfall, m. (pl. -fälle) chute; déclivité, f.; rognures, f. pl.; décombres, m. pl.; rebut, m.; désertion, apostasie, f.; – (eines Landes), défection, insurrection, f.; – der Niederlande, soulèvement des Pays-Bas, m.; in – kommen, tomber en décadence.

Abfallen, vn. irr. tomber, se détacher et tomber; être de reste; fig. déchoir, maigrir; von einem –, abandonner qn.; von der Religion –, apostasier; –, n. (der Blätter) chute, f.; (eines Schiffes) dérive, f.

Abfällig, a. ce qui tombe; contraire, défavorable; qui abandonne, qui apostasie.

Abfaltzen, va. (tan.) écharner.

Abfangen, va. irr. attraper, prendre; (chass.) tuer avec le couteau de chasse; einem das Wasser –, détourner l'eau au préjudice de qn. [se déteindre.

Abfärben, vn. lâcher la couleur, sich –, v. pr. s'effiler.

Abfassen, va. rédiger, composer, coucher par écrit; ein Urtheil –, dresser une sentence; fam. einen –, attraper qn. [tion, f.

Abfassung, f. composition, rédac-

Abfaulen, vn. tomber de pourriture, pourrir.

Abfegen, va. nettoyer, balayer; –, n. balayage, nettoiement, m.

Abfeilen, va. limer, ôter avec la lime.

Abfeilspäne, m. pl. limaille, f.

Abfeilschen, f. Abkaufen.

Abfertigen, va. expédier; dépêcher; fig. rebuter, renvoyer, éconduire.

Abfertigung, f. expédition, dépêche, f.; fig. rebut, m. leçon, f.

Abfeuern, va. tirer, décharger.

Abfeuern, n. Abfeuerung, f. décharge, volée, f. [racler.

Abfiedeln, va. jouer sur le violon,

Abfinden, va. irr. contenter, indemniser, satisfaire; apanager (un prince); sich –, v. pr. s'arranger, s'accommoder; se revancher; sich mit seinem Gewissen –, capituler avec sa conscience.

Abfindung, f. arrangement, accommodement; apanage, m.; indemnisation, f.

Abfindungssumme, f. somme payée par arrangement, f.

Abfischen, va. pêcher; fig. das Beste –, enlever la crème, le meilleur, prendre le dessus du panier de qc. [frottement.

Abfrischeln, va. fam. user par le

Abflachen, va. taluter, aplanir.

Abflachung, f. aplanissement, m.

Abflauen, va. rincer; (mine) laver; –, n. lavage, m.

Abflechten, va. irr. détresser.

Abflecken, vn. lâcher les couleurs, faire des taches.

Abfleischen, va. écharner, drayer; –, n. écharnure, drayure, f.

Abfleischmesser, n. écharnoir, m.

Abfliegen, vn. irr. s'envoler, partir.

Abfließen, vn. irr. découler, s'écouler; –, n. écoulement, m.

Abfluß, m. (pl. -flüsse) écoulement, m.; décharge, f.; (mar.) reflux, m.; Ab- und Zufluß, marée, f.

Abflußgraben, m. aigaire, m.; (min.) arine, f.

Abfordern, va. demander (qc. à qn., einem etw.); exiger (qc. de qn., einem etw.); fig. appeler.

Abforderung, f. demande, f.; rappel, m.

Abformen, va. mouler.

Abfragen, va. questionner; apprendre en questionnant; fam. tirer (à qn.) les vers du nez; faire répéter la leçon.

Abfressen, va. irr. manger, brouter, ronger.

Abfrieren, vn. tomber, ou se perdre par l'effet du froid.

Abfuchteln, f. Durchfuchteln.

Abführen, va. emmener; (méd.) évacuer, purger; ins Gefängniß –, conduire en prison; fig. éconduire; eine Schuld –, payer une dette.

Abführend, p. et a. (méd.) laxatif, purgatif, évacuatif; -es Mittel, n. évacuant, m.

Abführung, f. action d'emmener, f. transport, m.; (méd.) évacuation, f. purgatif, m.

Abführungsmittel, n. purgation, f. purgatif, laxatif, m.

Abfüllen, va. ôter, tirer, désemplir, mettre en bouteilles.

Abfüllung, f. soutirage, m.

Abfurchen, va. sillonner.

Abfüttern, va. donner la dernière portion de fourrage; donner à manger (aux bêtes).

Abgabe, f. délivrance, remise; taxe, f. droit, impôt, m.

Abgabenfrei, a. exempt d'impôts; -freiheit, f. immunité réelle, f.

Abgabenwesen, n. état des impôts, m. [menter.

Abgähren, vn. irr. cesser de fer-

Abgang, m. (pl. -gänge) départ; manque, m. perte, f. déchet; (com.) débit, m. vente; tare, f.; (com.) guten – haben, se vendre coulamment.

Abgangsrechnung, f. note de tare,

Abgaunern, va. escroquer. [f.

Abgeben, va. irr. donner, remettre, livrer, délivrer; payer des impôts, contribuer; fig. céder, se démettre (de qc., etw.); einen Boten –, faire le messager; servir à ..., être propre à ...; abzugeben bei ... (auf Briefen), soins de ...; einen Wechsel –, émettre une traite; tirer une lettre de change sur qn.; einem etw. –, donner sur les doigts à qn.; –, vn. (jeu) avoir la dernière donne; sich –, v. pr. se mêler, s'occuper (de qc., mit etw.); sich mit einem –, avoir affaire, ou commerce avec qn., se fauiller avec qn., fréquenter qn.

Abgebrannt, f. Abbrennen.

Abgedroschen, f. Abdreschen.

Abgefeimt, p. et a. fig. fin, rusé.

Abgehen, vn. irr. s'en aller, partir; sortir; se vendre, se débiter; manquer, diminuer; finir; es geht ihm nichts ab, rien ne lui manque; er läßt sich nichts –, il ne se refuse rien; es geht ihm dadurch nichts ab, il n'y perd rien; dieses Buch geht gut ab, ce livre se débite bien; auf und –, monter et descendre; ab und zu gehen, aller et venir; vom Wege –, s'écarter du chemin, quitter le chemin; von seiner Meinung –, changer d'opinion; von einem Amte –, quitter une charge; von seinen Forderungen –, se désister de ses prétentions; hier geht der Weg ab, ici le chemin se détourne; die Farbe geht ab, la couleur passe; es wird ohne Streit nicht –, cela ne finira pas sans dispute; es ist alles gut abgegangen, tout s'est bien passé; mit Tode –, décéder, mourir; das Feuer – lassen, laisser s'éteindre le feu; vom Preise – lassen, rabattre du prix.

Abgeizen, va. sich etw. –, se priver de qc. par avarice.

Abgelebt, p. et a. décrépit.

Abgelebtheit, f. décrépitude, f.

Abgelegen, a. éloigné, écarté, distant, isolé; abgelegener Wein, m. du vin rassis, reposé, vieux.

Abgelegenheit, f. éloignement, m. distance, f.

Abgemessen, f. Abmessen.
Abgeneigt, a. mal-affectionné, peu favorable; ich bin nicht –, je ne m'oppose pas.
Abgeneigtheit, f. aversion, f. éloignement, m. [m.
Abgeordneter, m. député, délégué,
Abgerissen, f. Abreißen.
Abgesagt, p. er ist Feind, ennemi juré, ennemi déclaré, m.
Abgesandter, f. Gesandter.
Abgeschieden, f. Abscheiden.
Abgeschiedenheit, f. retraite, solitude, f.
Abgeschliffen, f. Abschleifen. [f.
Abgeschliffenheit, f. fig. politesse,
Abgeschlossen, f. Abschließen.
Abgeschlossenheit, f. isolement, m.
Abgeschmackt, a. fade, insipide, absurde; er redet, f. pl. fadaises, f. pl. [dité, absurdité, f.
Abgeschmacktheit, f. fadeur, insipi-
Abgespannt, f. Abspannen.
Abgespanntheit, f. Abspannung.
Abgestorben, f. Absterben.
Abgestorbenheit, f. insensibilité, f.
Abgewinnen, va. irr. gagner (qc. à qn., ou sur qn., einem etw.); einer Sache Geschmack –, trouver goût à qc., avoir du goût pour qc.; einem den Vorsprung –, devancer qn., gagner les devants sur qn.
Abgewöhnen, va. désaccoutumer, déshabituer; sich –, v. pr. se désaccoutumer (de qc., etw.).
Abgewöhnung, f. renonciation à une habitude, f.
Abgezogenheit, f. Abgeschiedenheit.
Abgießen, va. irr. verser, désemplir, transvaser.
Abglanz, m. éclat réfléchi, m.; image, f. [dernier poli.
Abglätten, va. polir, donner le
Abgleichen, va. irr. égaler, rendre égal; proportionner; ajuster.
Abgleichfeile, f. lime à égaler, f.
Abgleichhange, f. (horl.) levier, m. [lement, m.
Abgleichung, f. égalisation, f. égaAbgleiten, vn. irr. glisser, tomber en glissant.
Abglitschen, f. Abgleiten.
Abglühen, va. faire rougir au feu; –, vn. cesser de rougir.
Abglühen, n. Abglühung, f. ignition, recuite, f.
Abgott, m. (pl. -Götter) idole, f.
Abgötterei, f. idolâtrie, f.; – treiben, idolâtrer.
Abgötterisch, a. idolâtre, idolâtrique; –, adv. en idolâtre; – verehren, idolâtrer.
Abgraben, va. irr. ôter, ou enlever en bêchant; das Wasser –, détourner l'eau par un fossé.
sich Abgrämen, v. pr. se chagriner, se consumer de chagrin.
Abgrasen, va. couper l'herbe; brouter. [de manier.
Abgreifen, va. irr. user (à force
Abgrenzen, va. former les limites; séparer, borner.
Abgrund, m. (pl. -gründe) abîme, gouffre, précipice; fig. bord, m.
Abgürten, va. ôter la ceinture, dessangler.
Abguß, m. (pl. -güsse) jet; (fond. c.) cliché, m; (pharm.) infusion, f.
Abhaaren, vn. lâcher le poil.
Abhaben, va. irr. den Hut –, avoir le chapeau à la main.
Abhacken, va. enlever à coups de hache.
Abhägen, va. clore d'une haie.
Abhäkeln, Abhaken, va. décrocher; –, n. décrochement, m.
Abhalftern, va. ôter le licou, dé-chevêtrer.
Abhalten, va. irr. tenir éloigné de soi; fig. retenir, détourner, dissuader; von der Arbeit –, empêcher de travailler; eine Sitzung –, tenir une séance.
Abhaltung, f. fig. empêchement, m.; – einer Sitzung, tenue d'une séance, f. [marteau.
Abhämmern, va. ôter avec le
Abhandeln, va. acheter; traiter (de), disserter (sur); vom Preise –, rabattre du prix.
Abhanden, adv. – kommen, s'égarer, se perdre; – sein, être perdu. [tation, f.
Abhandlung, f. traité, m. dissertation, m. (pl. -hänge) pente, déclivité, f.
Abhangen, va. irr. pendre, descendre; pencher, incliner; fig. dépendre, relever de (cf. Abhängen).
Abhängen, va. et n. dépendre, détacher; (ch. d. f.) die Wagen –, désembrayer les wagons.
Abhängig, a. incliné, incliuant; dépendant (de, von); von einem – sein, dépendre de qn.
Abhängigkeit, f. déclivité, pente; fig. dépendance, f.
Abhären, va. peler; planer; faire tomber le poil; débourrer.
Abharken, va. râteler.
sich Abhärmen, v. pr. se consumer de chagrin.
Abhärten, va. endurcir, rendre dur; fig. endurcir; aguerrir; sich –, v. pr. s'endurcir, se rendre robuste (à, gegen).
Abhärtung, f. endurcissement, m.
Abhäseln, va. dévider; –, n. dévidage, m.
Abhäspler, m. -in, f. dévideur, m.; se, f.
Abhauen, va. irr. couper, trancher, abattre; das Gras –, faucher l'herbe. [tas.
Abhäufeln, va. mettre en petits
Abhäuten, va. enlever la peau; –, vn. se dépouiller, muer; cesser de muer.
Abheben, va. irr. enlever, ôter; die Karten –, couper les cartes; –, n. (jeu) coupe des cartes, f.
Abhecheln, va. affiner; –, n. affinage, m.
Abhecken, va. dégrafer. [chor.
Abheften, va. détacher, décro-
Abheilen, vn. guérir, se guérir.
Abhelfen, va. irr. remédier, mettre ordre (à qc., einer Sache), y pourvoir; einer Schwierigkeit –, lever une difficulté. [soll.
Abherzen, va. baiser tout son
Abhetzen, va. lasser, ou fatiguer à force de faire courir; mettre sur les dents; (chass.) réduire aux abois; ab'gehetzt, aux abois.
Abheucheln, va. obtenir par hypocrisie.
Abhobeln, va. raboter. ôter avec le rabot, doler, amenuiser. amincir; fig. dénaiser, polir.
Abhold, f. Abgeneigt.
Abholen, va. aller quérir, venir chercher, venir prendre; – lassen, envoyer chercher, faire chercher. [mort, m.
Abholz, n. abattis, m. pl.; bois
Abholzen, va. (for.) abattre.
Abholzung, f. recépage, m.
Abhorchen, va. savoir, ou apprendre en écoutant.
Abhören, va. die Zeugen –, ouïr, entendre, ou interroger les témoins; eine Rechnung –, examiner un compte.
Abhörung, f. audition (des témoins), f.; – einer Rechnung, examen d'un compte, m.
Abhub, m. desserte, f.; (jeu) cartes coupées, f. pl.
Abhülfe, f. remède, m.; einer Sache – leisten, remédier à qc., mettre ordre à qc., apporter remède à qc.
Abhülfen, va. écosser.
sich Abhungern, v. pr. s'épuiser faute de nourriture; ab'gehungert aussehen, avoir l'air bien affamé.
Abhusten, va. rendre en toussant; sich –, v. pr. s'épuiser à force de tousser. [brouter.
Abhüten, va. faire paître, faire
Abirren, vn. s'égarer, se fourvoyer.
Abirrung, f. fourvoiement, m.; fig. – des Verstandes, débauche, f. écart, m. aberration, f.
Abjagen, va. et n. faire lâcher prise (à qn., einem etw.), rattraper; fatiguer à force de chasser, ou de poursuivre; sich –, v. pr. se fatiguer à force de courir.
Abjammern, va. obtenir à force de lamentations; sich –, v. pr. s'épuiser en lamentations.
Abjochen, va. ôter le joug.
Abkämmen, va. ôter en peignant, décrasser avec le peigne.
Abkämpfen, va. obtenir en luttant.
Abkanten, va. (men.) écorner.
Abkanzeln, va. publier du haut de la chaire; fam. réprimander.
Abkappen, va. (mar.) couper; (jard.) écimer, étêter.
Abkargen, va. lésiner; épargner (sur sa bouche, seinem Munde; sich etw. vom Munde) –, v. pr. prendre (sur sa bouche).
Abkarren, va. concerter; mit einander –, comploter.
Abkartung, f. accord secret, m.
sich Abkasteien, v. pr. s'affaiblir en mortifiant son corps.
Abkauen, va. ronger.

abkauf, m. (pl. -käufe) achat, m.
abkaufen, va. acheter; einem etw. —, acheter qc. de qn.; eine Strafe —, se racheter d'une peine.
abkaufung, f. achat, rachat, m.
abkaupeln, va. fam. obtenir en trompant. [moulures.
abkehlen, va. (men.) faire les
abkehren, va. balayer, brosser, vergeter, nettoyer; (f. Abwenden). [f. pl.
abkehricht, n. ordures, balayures.
abkehrung, f. (von der Sünde) conversion, f.
abkeilen, va. einem etw. —, obtenir qc. de qn. à force de gronder; sich —, v. pr. se fatiguer à force de gronder.
abkeltern, va. pressurer; —, va. achever de pressurer.
abketteln, va. déchaîner.
abkimmen, va. (tonn.) rabattre la meille.
abkippen, va. épointer, étêter; (mon.) rogner; —, vn. trébucher.
abklaffen, vn. bâiller.
abklaftern, va. toiser, corder.
abklammern, va. die Wäsche —, dépendre le linge en étant les fichoirs. [tants (d'une table).
abklappen, va. baisser les abatabklären, va. clarifier; (chim.) décanter, déféquer.
abklärung, f. (chim.) décantation, défécation, f.
abklatsch, m. cliché, m.
abklatschen, va. clicher; —, n. clichage, m.
abklauben, va. éplucher, ronger; —, n. épluchement, m.
abklopfen, va. nettoyer, épousseter, abattre; fig. tosser; (imp.) tirer avec la brosse.
abknabbern, va. eroquer, ronger.
abknallen, vn. das Gewehr knallt ab, le fusil éclate, fait une explosion.
abknaupeln, va. ronger.
abknausern, f. Abkargen.
abkneifen, va. irr. (mar.) den Wind —, pincer le vent; (f. Abkneifen).
abkneipen, va. irr. emporter, ou enlever avec les ongles ou avec des tenailles etc., pincer.
abknicken, va. casser, briser.
abknöpfen, va. déboutonner.
abknüpfen, va. défaire, dénouer.
abkochen, va. cuire, faire bouillir.
abkoblen, va. (charp.) cingler, tringler.
abkommen, vn. irr. s'éloigner; fig. s'abolir, se perdre, tomber en désuétude; se débarrasser; nicht — können, être empêché de venir, ne pas pouvoir s'absenter, ne pas pouvoir quitter; iron. der kann —, on peut bien se passer de lui; von einem Plane —, renoncer à un projet; ich bin vom Studiren abgekommen, j'ai quitté les études; diese Mode ist abgekommen, cette mode est passée; von seiner Rede —, perdre le fil de son discours; aus dem Geschäfte —, se dérober à ses affaires; —, n. accommodement, m.; ein — treffen, faire un accommodement, ou arrangement. [f.
abkommenschaft, f. descendance, abkömmling, m. descendant, rejeton, m.
abköpfen, va. étêter, écimer.
abkörnung, f. étêtement, m.
abkoppeln, va. (chass.) découpler.
abkrämpen, va. détrousser.
abkratzen, va. gratter, enlever en grattant; regratter; ratisser, décrotter.
abkriegen, va. avoir sa part de qc.; être puni; emporter de vive force, ôter.
abkrümeln, va. émietter; sich —, v. pr. s'émietter, s'émier.
abkühlen, va. rafraîchir, faire refroidir; sich —, v. pr. se rafraîchir, prendre le frais.
abkühltrog, f. Kühltrog.
abkühlung, f. rafraîchissement; fig. refroidissement, m.
abkündigen, va. publier, proclamer. [clamation, f.
abkündigung, f. publication, proabkunft, f. extraction, origine, naissance, famille, maison, f.
abkürzen, va. accourcir, raccourcir; fig. abréger; den Lohn —, rogner la paie; einen Bruch —, réduire une fraction.
abkürzung, f. raccourcissement, m.; abréviation, f.; retranchement, rabais, m. [baisers.
abküssen, va. essuyer par des
ablaben, va. irr. décharger.
ablader, m. déchargeur, m.; -lohn, m. frais de décharge, m. pl.
ablädung, f. décharge, f. déchargement, m.
ablagern, va. — lassen (Wein, Eigarren etc.), laisser vieillir; sich —, v. pr. (méd.) se déposer.
ablagerung, f. déposition, f. dépôt; sédiment, m.; concrétion, f.
ablänken, vn. (mar.) dériver.
ablaß, m. (pl. -lässe) saignée (des eaux), f.; soutirage (du vin), m.; indulgence, f.; -brief, m. bref, m. bulle d'indulgence, f.
ablassen, va. irr. lâcher, débander; vider, soutirer, transvaser; einen Teich —, saigner un étang; —, vn. cesser, discontinuer, se désister; renoncer; vom Preise —, rabattre du prix; von einem Fehler —, se corriger d'un défaut.
ablaßjahr, n. jubilé, m.; -kram, m. trafic d'indulgences, m.; -krämer, m. vendeur d'indulgences, m.
ablassung, f. saignée (d'un étang), f.; soutirage (du vin), m.; cessation, f. désistement, m.
ablativ, m. (gr.) ablatif, m.
ablauben, va. effeuiller; épamprer. [épamprement, m.
ablaubung, f. effeuillaison, f.
ablauern, va. épier, attraper.
ablauf, m. découlement, m. décharge; fig. issue, f.; nach — eines Monates, au bout d'un mois; nach — des Termins, à l'expiration du terme.
ablaufen, va. et n. irr. découler, s'écouler; (mar.) partir; fig. finir, se terminer; gut —, finir bien, avoir du succès; schlecht —, réussir mal; einem den Rang —, l'emporter sur qn.; sich die Hörner —, jeter sa gourme; ein Schiff — lassen, lancer un vaisseau à l'eau; fig. fam. einen — lassen, envoyer promener qn.; sich die Beine nach etw. —, s'épuiser en efforts pour obtenir qc.; die Uhr ist abgelaufen, l'heure est sonnée; die Schuhe —, user en courant les souliers; sich —, v. pr. s'épuiser à courir.
ablaufrinne, f. (mar.) dalot, m.; -röhre, f. (hydr.) épanchoir, m.; -schleuse, f. écluse de décharge, f.; -zieht, f. (com.) terme de l'échéance (d'une lettre de change), m. [erûment, m.
ablaugen, va. lessiver; —, n. déablaugnen ꝛc., f. Ableugnen ꝛc.
ablauschen, va. découvrir en étant aux écoutes.
ablaut, m. déflexion, f.
ablautern, va. clarifier, filtrer; raffiner; —, n. affinage, m. clarification, f. [affinage, m.
ablauterung, f. clarification, f.;
ableben, n. décès, m. mort, f.
ablecken, va. ôter en léchant.
ableeren, va. vider, enlever.
ablegen, va. ôter, déposer, mettre bas, se défaire (de qc., etw.); (jeu) écarter; (imp.) distribuer; den Mantel —, ôter le manteau; die Trauer —, quitter le deuil; Rechnung —, rendre compte; einen Eid —, prêter serment; sein Gelübde —, faire ses vœux; eine Probe —, donner une épreuve; ein Kleid —, ne plus porter un habit; ein Bekenntniß —, faire un aveu; die Kinderschuhe —, sortir de l'enfance; Zeugniß —, rendre témoignage; seine Fehler —, se corriger de ses défauts.
ableger, m. (jard.) marcotte, f.; (vign.) provin, m. [ais, m.
ablegespan, m. (pl. -spâne) (imp.)
ablegung, f. action d'ôter; (imp.) distribution, f.; — einer Rechnung, reddition d'un compte, f. apurement, m.; — eines Eides, prestation d'un serment, f.; — eines Gelübdes, prononciation d'un vœu, f.; — seines Glaubensbekenntnisses, profession de foi, f.; — aller Scham, dévergondage, m.
ablehnen, va. retirer, ôter; fig. parer, éviter; er lehnt es ab, il s'en défend; den Verdacht von sich —, se mettre hors de soupçon, se justifier; refuser, s'excuser de; Einwürfe —, réfuter, repousser des objections; obvier à; eine Gerichtsbarkeit von sich —, décliner une juridiction.
ablehnung, f. fig. refus, m. réfutation, excuse, défense, f.
ableiern, va. vieiller; fig. lire d'une manière monotone.

Ablethen, va. irr. emprunter (qc. de, ou à qn., einem etw.).
Ableiten, va. détourner, écarter; dériver; von einem Irrthume —, retirer d'une erreur.
Ableitend, a. (méd.) dérivatif.
Ableiter (Bli-), m. conducteur, m.
Ableitung, f. dérivation, f.; canal, m.; déduction, f.; -scanal, m. (hydr.) émissaire, m.; -sgraben, m. saignée, f.; -strinne, f. épanchoir, m.; -sröhre, f. (hydr.) descente f.; -sfilbe, f. syllabe dérivative, f. crément, m.
Ablenkbar, a. ce qu'on peut détourner; déviable; -keit, f. déviabilité, f.
Ablenken, va. détourner, écarter; einen Verdacht von sich —, se mettre hors de soupçon; —, va. se détourner; s'éloigner.
Ablenkung, f. diversion, f.
Ablernen, va. einem etw. —, apprendre qc. de qn. en l'entendant, ou en le voyant faire.
Ablesen, va. irr. lire à haute voix; ôter; cueillir; die Weintrauben —, couper les raisins; s. Zerlesen.
Ablesung, f. lecture, f.
Ableugnen, va. dénier, nier; désavouer. [désaveu, m.
Ableugnung, f. dénégation, f.;
Abliefern, va. délivrer, livrer; (ün.) faire délivrance; remettre, rendre
Ablieferer, m. délivreur, m.
Ablieferung, f. délivrance, livraison, f.; -sschein, m. décharge, f.; -szeit, f. terme de livraison, m.
Abliegen, vn. irr. être éloigné, être distant de ...
Ablisten, va. attraper par ruse, escroquer; soutirer.
Ablistung, f. escroquerie, f.
Blocken, va. attraper par finesse, obtenir par ruse; soutirer.
Ablohnen, va. einen —, payer et congédier qn.
Ablohnung, f. congé, m.
Ablösbar, i. Ablöslich.
Ablösen, va. détacher, défaire, délier; fig. retirer, dégager; (chir.) amputer, couper; die Wache —, relever la sentinelle; eine Schuld —, acquitter une dette; sich —, v. pr. se détacher; sich einander —, se relayer l'un l'autre.
Ablöslich, a. séparable; rachetable. [bilité, f.
Ablöslichkeit, f. (dr.) rédimi-
Ablösung, f. séparation, f. rachat, m.; (chir.) amputation, f.; — der Wache, descente de la garde; garde montante, f.
Ablöthen, va. dessouder.
Ablugen, va. fam. escroquer.
Abmachen, va. ôter, lever, détacher, défaire; fig. régler, terminer, arranger, vider; liquider; das ist eine abgemachte Sache, c'est une affaire décidée (fam. bâclée); abgemacht! tope! Ihre Sache ist so gut wie abgemacht, votre affaire est dans le sac.
Abmagern, vn. amaigrir, maigrir.
Abmähen, va. faucher; —, n. fauchage, m. [seiller.
Abmahnen, va. dissuader, déconAbmahnung, f. dissuasion, f.; -sschreiben, m. lettre dehortatoire, f.
Abmaischen, s. Abmeischen.
Abmalen, va. peindre; fig. dépeindre, représenter.
Abmärgeln, i. Abmergeln.
Abmarsch, m. (pl. -märsche), (mil.) départ, m. marche, f.
Abmarschiren, vn. marcher, se mettre en marche, partir; in Zügen —, rompre par pelotons.
Abmartern, va. tourmenter, fatiguer; sich —, v. pr. se donner la gêne, se mettre l'esprit à la torture, se casser la tête (pour qc., au sujet de qc., wegen etw.).
Abmarterung, f. tourment, m. fatigue, f.
Abmatten, va. fatiguer, harasser.
Abmattung, f. harassement, épuisement, affaiblissement, m. lassitude, fatigue, f.
Abmeischen, va. achever de rompre la trempe. [ciseau.
Abmeißeln, va. enlever avec le
Abmelken, va. irr. traire; —, vn. achever de traire.
Abmergeln, va. affaiblir, épuiser, amaigrir; sich —, v. pr. s'affaiblir, s'épuiser.
Abmerken, va. einem etw. —, apprendre qc. en observant qn.; einem etw. an den Augen —, lire qc. dans les yeux de qn.
Abmeßbar, a. (math.) commensurable; -keit, f. commensurabilité, f.
Abmessen, va. irr. mesurer; mit der Elle —, auner, mesurer à l'aune; nach Klaftern —, toiser; fig. seine Worte —, peser ses paroles; jugen; abgemessen, mesuré, plein de réserve.
Abmessung, f. mesurage; aunage; arpentage, m. [lonage.
Abmiethen, va. louer, prendre à
Abmiether, m. -in, f. locataire, m. et f.
Abmiethung, f. lonage, m.
Abmodeln, va. modeler, mouler.
Abmoosen, va. émousser.
Abmucken, va. pop. remballer, renvoyer.
sich **Abmühen**, v. pr. se peiner, s'escrimer (à faire qc.), se fatiguer. [le loisir, avoir le loisir.
sich **Abmüßigen**, v. pr. se donner
Abnagen, va. ronger.
Abnähen, va. piquer; payer (une dette) en cousant.
Abnahme, f. décadence; diminution, f. affaiblissement, dépérissement, m.; (com.) débit, m.; — der Kräfte, diminution des forces, f.; — einer Rechnung, audition d'un compte; — eines Beines, amputation d'une jambe; — des Verbandes, levée de l'appareil, f.; — des Wassers, décroissement de l'eau, m.; — vom Kreuze, descente de la croix, f.
Abnehmen, va. irr. ôter, lever, enlever; couper; accourcir, détacher, détendre; fig. conclure; den Bart —, faire la barbe; ein Glied —, amputer un membre; den Verband —, lever l'appareil; die Siegel —, lever les scellés; Waaren —, acheter des marchandises; eine Mühe —, éviter une peine (à qn., einem); die Maschen —, diminuer les mailles; den Hut vor einem —, ôter son chapeau à qn.; fig. einen —, peindre qn.; Aepfel —, cueillir des pommes; die Larve —, démasquer; einem sein Geld —, gagner l'argent à qn.; eine Rechnung —, ouïr, ou examiner un compte; einem einen Eid —, faire prêter le serment à qn.; —, vn. diminuer, dépérir; s'affaiblir, amaigrir; être sur son déclin, s'abaisser; se passer; der Mond nimmt ab, la lune décroît; meine Kräfte nehmen ab, mes forces baissent; mein Gedächtniß nimmt ab, ma mémoire s'affaiblit; —, n. f. Abnahme; das Fieber ist im —, la fièvre est en son décours; ihre Schönheit ist im —, sa beauté se passe, est sur son déclin. [m.
Abnehmer, m. acheteur, chaland,
Abnehmung, f. Abnahme.
Abneigung, f. peine, f.; fig. éloignement, m. aversion, antipathie, f.
Abnörm, a. anormal, irrégulier.
Abnormität, f. anomalie, f.
Abnöthigen, va. extorquer, obtenir par contrainte, arracher par force. [trainte, f.
Abnöthigung, f. extorsion, con-
Abnu(ß)gen, va. user, gâter.
Abnutzung, f. usure, f. dépérissement, m.
Aböden, va. (for.) dépeupler. [m.
Abödung, f. (for.) dépeuplement,
Abonnent, m. abonné, m.
Abonniren, va. abonner; sich —, v. pr. s'abonner (à, auf).
Abordnen, va. déléguer, députer.
Abordnung, f. délégation, députation, f.
Aborgeln, va. réciter d'une manière monotone.
Abortiren, vn. avorter.
Abpachten, va. affermer, prendre à ferme, amodier.
Abpachtung, f. amodiation, f.
Abpacken, va. décharger, déballer, dépaqueter.
Abpackung, f. décharge, f. déchargement, m.
Abpartiren, va. parer.
Abpassen, va. compasser; die Gelegenheit —, épier l'occasion; den rechten Augenblick —, saisir le moment.
Abpeitschen, va. fouetter rudement.
Abpfählen, va. jalonner; palissader. [sade, f.
Abpfählung, f. jalonnage, m.; palis-
Abpfänden, va. saisir les effets; einem sein Pferd —, se nantir du cheval de qn.

Abpfändung, f. saisie, saisie-gagerie, f. nantissement, m.
Abpflöcken, va. jalonner, aborner avec des pieux.
Abpflücken, va. cueillir; arracher.
Abpicken, va. emporter à coups de bec; becqueter; (maç.) délarder.
ſich Abplacken, Abplagen, v. pr. s'épuiser en travaillant, se tourmenter; se fatiguer, se donner du mal.
Abplatten, va. aplatir.
Abplattung, f. aplatissement, m.
Abplatzen, vn. sauter.
Abpochen, va. détacher en frappant, séparer en battant.
Abprägen, va. frapper une monnaie; empreindre, marquer au coin; fig. figurer.
Abprallen, vn. rebondir, rejaillir; —, n. rejaillissement, m.
ſich Abpredigen, v. pr. s'épuiser à force de prêcher. [pousser.
Abpreſſen, va. faire rejaillir, repoussen, va. ôter, ou séparer en pressant; fig. extorquer, arracher.
Abpreſſung, f. fig. extorsion, f.
Abprotzen, va. (artil.) démonter.
Abprügeln, va. rosser d'importance. [de poing.
Abpuffen, va. fig. battre à coups
Abpusen, va. décrotter; moucher (la chandelle); (maç.) aplanir, ravalchir.
Abquälen, f. Abplagen.
Abquerlen, va. remuer, ou battre avec un moulinet.
Abquetſchen, va. enlever, ou ôter en froissant.
Abrahmen, va. écrémer.
Abrainen, va. séparer par une raie.
Abranken, va. (vign.) épamprer.
Abraſen, va. (jard.) enlever le gazon; ſich —, v. pr. s'épuiser en délirant, ou en courant.
Abraſpeln, va. racler, ôter avec la râpe.
Abrathen, va. irr. dissuader (qn. de qc., einem etw.), déconseiller (qc. à qn., einem etw.).
Abrathung, f. dissuasion, f.
Abrauchen, va. (chim.) s'évaporer.
Abrauchung, f. (chim.) évaporation, f.
Abräuchern, va. bien fumer.
Abraufen, va. arracher.
Abraum, m. (for.) vidange, f.; abattis; décombres, m. pl.
Abräumen, va. ôter, emporter, débarrasser, déblayer, décombrer; den Tiſch —, desservir la table; ôter ce qui est sur la table.
Abräumer, m. déblayeur, m.
Abräumung, f. déblai, m.; vidange, f.
Abraupen, va. échenniller.
Abrechen, va. râteler; ôter avec le râteau.
Abrechnen, va. déduire, décompter, rabattre; liquider; mit einem —, compter avec qn.; dieſen Fehler ab'gerechnet, abstraction faite de ce défaut; à ce défaut près; à l'exception de ce défaut; zwei od. drei Kapitel abgerechnet, ôté, hormis, hors, excepté, si l'on excepte deux ou trois chapitres; gegen einander —, faire la balance de.
Abrechner, m. (ſin.) liquidateur, commissaire-liquidateur, m.
Abrechnung, f. décompte, m. déduction; liquidation, f.; — mit einem halten, faire le compte avec qn., compter avec qn.; bei der —, en faisant la balance, en réglant le compte; nach der —, la balance faite.
Abrede, f. accord, m. convention, f.; der — gemäß, de concert, d'après les conventions; — nehmen mit einem, se concerter avec qn., convenir; wegen Zeit und Stunde — nehmen, prendre jour et heure; in — ſtellen, nier, disconvenir; etw. nicht in — ſtellen, ne pas disconvenir de qc.
Abreden, va. dissuader; abgeredeter Maßen, de concert; d'après la convention; comme on en était convenu; etw. —, se concerter, convenir de qc.
Abregnen, v. imp. ſich —, v. pr. cesser de pleuvoir.
Abreiben, va. irr. ôter, ou enlever en frottant; user, effacer; mit Bimsſtein —, poncer; Farben —, broyer des couleurs; mit Sand —, frotter avec du sable; ſich —, v. pr. s'user par le frottement.
Abreibung, f. frottement, broiement, m.
Abreifen, va. (tonn.) ôter les cercles, décercler.
Abreihen, va. défiler.
Abreiſe, f. départ, m.
Abreiſen, vn. partir (pour, nach).
Abreißen, va. irr. arracher, détacher; démolir; déchirer, user; dessiner, tracer; ein Haus —, abattre une maison; ſeine Kleider —, déchirer ses habits; —, vn. se rompre; se détacher; ab'geriſſen (zerlumpt), déguenillé; fig. meine Geduld riß endlich ab, ma patience enfin fut à bout.
Abreißung, f. action d'arracher; démolition, f.
Abreiten, va. irr. ein Pferd —, fatiguer, ou harasser un cheval; —, vn. partir à cheval.
Abrichten, va. dresser, former, ajuster; instruire; zum Kriege —, aguerrir.
Abrichthammer, m. aplatissoir, m.
Abrichtung, f. action de dresser, f.; façonnement, affaitage, m.; éducation, f.
Abriegeln, va. verrouiller.
Abrieſeln, vn. ruisseler en bas.
Abrinden, va. écorcer; écroûter.
Abrindig, a. dont la croûte se sépare de la mie. [luttant.
Abringen, va. irr. arracher en
Abrinnen, vn. irr. découler, couler en bas.
Abriß, m. plan, dessin, m. esquisse, f.; fig. turzer —, abrégé, précis, m.
Abritt, m. départ à cheval, m.
Abrollen, va. dérouler; —, vn. s'éloigner en roulant.
Abroſten, vn. être séparé par la rouille.
Abröſten, va. bien griller.
Abrücken, va. écarter, déplacer, reculer, éloigner; —, vn. se retirer, faire place.
Abrudern, vn. partir en ramant, s'éloigner du rivage.
Abruf, m. appel, rappel, m.
Abrufen, va. irr. appeler, rappeler; publier, proclamer; die Stunden —, crier les heures.
Abrufer, m. crieur, m.
Abrufung, f. cride, f. appel, rappel, m. proclamation, f.
Abrufungsſchreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
Abrühren, va. Eier —, brouiller des œufs; mit einem Ei —, délayer un œuf (dans).
Abrunden, Abründen, va. arrondir; (arch.) chanfreiner, délarder.
Abrundung, Abründung, f. arrondissement; (arch.) délardement, m.
Abrupfen, va. plumer, déplumer, dépouiller. [(grr.) désarmer.
Abrüſten, va. (maç.) démonter;
Abrutſchen, vn. glisser, couler.
Abrütteln, va. faire tomber en secouant.
Abrüzzen, f. pl. Abrusses, f. pl.
Abſäbeln, va. couper avec le sabre.
Abſacken, va. ôter les sacs.
Abſage, f. contre-ordre; refus; défi, m.
Abſagebrief, m. lettre de défi, f.
Abſagen, va. contremander; retirer sa promesse; déprier; renoncer à; eine Stunde —, décommander une leçon; se défier de qc.; abgeſagter Feind, ennemi juré, m.
Abſägen, va. couper avec la scie.
Abſägung, f. contre-ordre, m.
Abſatteln, va. desseller, débâter.
Abſatz, m. (pl. -ſätze) interruption, pause; section, f. article, paragraphe; — einer Zeile, alinéa, m.; — eines Liedes, stance, f. couplet; (com.) débit, m.; — eines Schuhes, talon d'un soulier, m.; — einer Treppe, palier, ou repos d'un escalier, m.; ohne —, d'un seul trait, en un coup.
Abſatzweiſe, adv. par intervalles, par alinéas. [purifier.
Abſäubern, va. nettoyer; (mine)
Abſaugen, va. irr. sucer le dessus, énerver à force de téter.
Abſäugen, va. allaiter suffisamment, sevrer.
Abſceß, m. abscès, m.
Abſchaben, va. racler, ratisser; (corr.) drayer, écharner; ſich —, v. pr. s'user.
Abſchabſel, n. raclure, ratissure; (corr.) drayure, f.

Abſchachern, va. acheter à vil prix, (qc. de qn., einem etw.).
Abſchachtеln, va. prêler.
Abſchaffen, va. abolir, abroger; anéantir, casser; ein Geſetz –, abroger une loi; ſeine Dienerſchaft –, congédier ses domestiques; einen Mißbrauch –, réformer un abus.
Abſchaffung, f. abolition, f. abolissement, m. abrogation, réformation, réforme, f.
Abſchälen, va. peler, écorcer, ôter l'écorce.
Abſchälung, f. décortication, f.
Abſchärfen, va. (cordon.) affiler, (men.) chanfreiner. [rer, m.
Abſchärfmeſſer, m. couteau à pa-
Abſcharren, va. râtisser, gratter, ôter en raclant.
Abſchatten, va. silhouetter.
Abſchattung, f. silhouette, f.
Abſchätzen, va. évaluer, estimer, taxer.
Abſchätzer, m. taxateur, m.
Abſchätzung, f. évaluation, estimation, f.
Abſchaufeln, va. ôter avec la pelle.
Abſchaum, écume ôtée, f.; fig. rebut, m. lie, f. [despumer.
Abſchäumen, va. écumer; (chim.)
Abſchäumung, f. (chim.) despumation, f.
Abſcheeren, ſ. Abſcheren.
Abſcheiden, va. irr. séparer; désunir; partager; –, vn. décéder, mourir; abgeſchieden leben, mener une vie retirée; –, m. décès, trépas, m.
Abſcheidung, f. séparation, f.
Abſcheren, va. irr. raser, couper, tondre.
Abſcherung, f. tonte, coupe, f.
Abſcheu, m. horreur, exécration, aversion, f.; – vor etw. haben, avoir qc. en horreur; – vor einem, de l'aversion contre qn.; ein – ſein, être en abomination.
Abſcheuern, va. écurer, torcher, frotter.
Abſcheulich, a. détestable, exécrable, abominable, effroyable; –, adv. exécrablement, détestablement, affreusement.
Abſcheulichkeit, f. horreur, atrocité, noirceur, f.
Abſchichten, va. mettre par couches. [cher, expédier.
Abſchicken, va. envoyer, dépê-
Abſchickung, f. envoi, m. expédition, f.
Abſchieben, va. irr. déplacer, remuer, éloigner, repousser.
Abſchied, m. congé, adieu, départ, m. sentence, décision, f.; – von einem nehmen, prendre congé de qn.; einem den – geben, donner à qn. son congé; Abſchieds .., d'adieu, de congé; -ſtunde, f. heure du départ, f.; -thräne, f. larme versée aux adieux, f. -trunk, m. vin de l'étrier, m.
Abſchiefern, va. effeuiller, enlever par lames; ſich –, v. pr. s'écailler; (chir.) s'exfolier.
Abſchieferung, f. (chir.) exfoliation, f.
Abſchienen, va. ôter les bandes; (chir.) déliser.
Abſchießen, va. irr. tirer, lancer, abattre en tirant; décocher, décharger; einen Vogel –, abattre le papegai, tirer au papegai.
Abſchießen, n. Abſchießung, f. décharge, f. décochement, m.
Abſchiffen, vn. partir en bateau, mettre à la voile. [peindre.
Abſchildern, va. peindre; fig. dépeindre, f. peinture; fig. représentation, f.
Abſchinden, va. irr. écorcher; ſich –, v. pr. s'épuiser à force de travailler. [taler.
Abſchirren, va. déharnacher, dé-
Abſchirrung, f. déharnachement, m.
Abſchlachten, va. tuer, égorger. [m.
Abſchlag, m (pl. -ſchläge) rabais, m. diminution, baisse, f.; auf –, à compte de ... en déduction de ..., à bon compte; à valoir sur ...; -eiſen, n. (ard.) rabattoir, doleau, m.
Abſchlagen, va. irr. abattre, détacher; démonter; refuser; ein Geruſt –, enlever un échafaudage; eine Brücke –, rompre un pont; das kann man nicht –, cela n'est pas de refus; (mil.) battre la retraite; –, vn. baisser, diminuer de prix, rabaisser; –, n. baisse, diminution, f.
Abſchlägig, a. eine -e Antwort, f. refus, m.; – beſcheiden, refuser.
Abſchläglich, a. et adv. à compte, en déduction; -e Zahlung, f. à-compte, m.
Abſchlagszahlung, f. payement à compte, à-compte, m.
Abſchlämmen, va. débourber, dégorger. [m.
Abſchlämmung, f. dégorgement,
Abſchleifen, va. irr. ôter, on emporter en émoulant; émoudre, aiguiser; fig. polir, dérouiller.
Abſchleifer, m. polisseur, m.
Abſchleifſel, n. moulée, f.
Abſchleifung, f. aiguisement, m.; polissure, f.
Abſchleimen, va. ôter la matière visqueuse; Fiſche –, dégorger des poissons.
Abſchleimung, f. purification, clarification, f. [tement.
Abſchlendern, va. s'en aller lentement.
Abſchleudern, va. fronder, lancer, secouer.
Abſchließen, va. irr. déchaîner; fig. clore, balancer, terminer; die Thür –, fermer la porte à clef; einen Handel –, conclure une affaire; eine Rechnung –, clore un compte, arrêter un compte; die Handlungsbücher –, régler les livres; einen Vertrag –, passer un contrat; ſich –, v. pr. se séparer, se retirer, s'enformer.
Abſchlingern, va. (mar.) rompre par le roulis. [peu.
Abſchlürfen, va. humer, boire un
Abſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) conclusion, clôture, f. arrêté d'un compte, m.; zum – kommen, en finir; -rechnung, f. compte en définitif, m.; -wechſel, m. appoint, m.
Abſchmarotzen, va. piquer l'assiette chez qn.
Abſchmatzen, va. pop. bien baisotter; ſich –, v. pr. se fatiguer à baisotter. [caresses, patelliner.
Abſchmeicheln, va. obtenir par des
Abſchmeißen, va. irr. ſ. Abwerfen.
Abſchmelzen, va. irr. séparer en fondant, fondre; –, vn. se séparer en fondant.
Abſchmelzung, f. fonte, fusion, f.
Abſchmieren, va. fam. mal copier, copier en griffonnant.
Abſchmierer, m. barbouilleur, plagiaire, m. [leur, tacher.
Abſchmutzen, vn. lâcher la cou-
Abſchnallen, va. déboucler.
Abſchnappen, va. débander, détendre; –, vn. se débander, se détendre.
Abſchneiden, va. irr. couper, tailler; trancher; couper avec la scie; die Kehle –, couper la gorge; die Haare –, couper les cheveux; die Nägel –, rogner les ongles; den Lebensfaden –, trancher le fil des jours; einem die Ehre –, flétrir, ou blesser l'honneur de qn.; alle Hoffnung –, ôter toute espérance; –, n. coupe, f.
Abſchneiden, va. irr. faire sauter avec force; –, vn. sauter, se rompre.
Abſchnitt, m. partie coupée, coupure; section, f. article, paragraphe, m. division, période, époque, f.; -ſchein, m. coupon, m.; -winkel, m. angle de segment, ou de section, m.
Abſchnitzel, n. rognure, retaille, f.; copeau, m. [tits morceaux.
Abſchnitzeln, va. couper en pe-
Abſchnüren, va. délacer, délier; (jard.) aligner; (charp.) cingler; –, n. alignement, m.
Abſchöpfen, va. puiser, ôter le dessus, écumer; écrémer, dégraisser.
Abſchrägen, va. couper obliquement; (charp.) débillarder.
Abſchrägung, f. coupe en biseau, f.
Abſchrauben, va. dévisser, démonter, déculasser.
Abſchrecken, va. décourager, intimider, effrayer; ſich – laſſen, se rebuter.
Abſchreckung, f. intimidation, f. découragement, m.
Abſchreibegebühr, f. droit de copiste, m.; -maſchine, f. machine à copier, f. pantographe, singe, m.
Abſchreiben, va. irr. copier, transcrire; contremander par écrit; déduire, décompter; einen Poſten –, décharger son livre; ſich (die Finger) –, v. pr. user (ses doigts) à force d'écrire; –, n. copie, transcription, f. [m.
Abſchreiber, m. copiste; plagiaire,
Abſchreiberei, f. métier de copiste,

m.; von der – leben, gagner son pain à copier; das iſt eine erbärmliche –, cela est mal copié, voilà une mauvaise copie.

ſich Abſchreiten, v. pr. irr. s'égosiller, s'enrouer à force de crier.

Abſchreiten, va. irr. mesurer à pas comptés; –, vn. auf- und –, se promouer.

Abſchrift, f. copie, f. double, m.; gerichtliche – nehmen, relever copie. [copie, par écrit.

abſchriftlich, a. copié; –, adv. par

Abſchröpfen, va. (agr.) ébarber.

Abſchroten, va. encaver; couper, scier; (mon.) ébarber.

Abſchuppen, va. écailler.

Abſchuppen, va. ôter avec la pelle.

Abſchuppung, f. écaillage, m.

Abſchürfen, va. raîsser; die Haut –, effleurer la peau.

Abſchuß, m. (pl. -ſchüſſe) décharge, chute; pente, f. penchant, versant, m. [–, adv. en pente.

abſchüſſig, a. penchant, escarpé;

Abſchüſſigkeit, f. déclivité, f.

Abſchütteln, va. faire tomber, ou détacher en secouant; das Joch –, secouer le joug.

Abſchütten, va. désemplir.

Abſchützen, va. das Waſſer –, arrêter les eaux.

Abſchwächen, va. affaiblir. [m.

Abſchwächung, f. affaiblissement,

Abſchwärzen, va. lâcher la couleur noire.

Abſchwatzen, va. obtenir par des paroles flatteuses, escroquer.

Abſchwefeln, va. dessoufrer; bien soufrer.

Abſchweifen, vn. vom Wege –, s'écarter, faire des digressions.

Abſchweifung, f. écart, m. digression, f. [par des débauches.

ſich Abſchwelgen, v. pr. s'épuiser

Abſchwemmen, va. flotter, faire flotter; guéer, baigner; –, n. flottage, dégorgement, m.

Abſchwenden, va. (agr.) brûler.

Abſchwenken, vn. s'éloigner en faisant un mouvement de conversion, converser; rechts ab'geſchwenkt! à droite conversion!

Abſchwenkung, f. conversion, f.

Abſchwimmen, vn. irr. s'éloigner en nageant.

Abſchwören, va. abjurer; se purger par serment; eine Schuld –, dénier une dette par serment.

Abſchwörung, f. abjuration; dénégation par serment, f.

Abſegeln, vn. appareiller, faire voile.

Abſehbar, a. à perte de vue.

Abſehen, va. irr. voir jusqu'au bout; fig. voir, concevoir, comprendre; es iſt auf mich abgeſehen, c'est à moi qu'on en veut; einem etw. an den Augen –, lire qc. dans les yeux de qn; auf etw. abzuſehen ſein, avoir pour but; aboutir à qc.; ſeinen Vortheil –, veiller à ses intérêts; der Schaden iſt nicht abzuſehen, il est difficile de prévoir quel en sera le mal; eine Allee deren Länge nicht abzuſehen iſt, une allée à perte de vue; davon ab'geſehen daß ...; abstraction faite de ce que ...; es hat es immer auf mich abgeſehen, il s'attaque toujours à moi; die Gelegenheit –, épier l'occasion; –, n. but, m. intention; vue; visière, f.; ſein – auf etw. gerichtet haben, viser à qc.

Abſeifen, va. décruser, laver.

Abſeigern, va. (mine) creuser perpendiculairement.

Abſeigerung, f. ressuage, m.

Abſeihen, va. filtrer, passer par l'étamine.

Abſeihung, f. filtration, f.

Abſein, vn. irr. être séparé, être détaché. [gehen, s'écarter.

Abſeits, adv. à l'écart, à part; –

Abſenden, va. rég. et irr. envoyer, expédier, dépêcher; délléguer, députer; einen Brief –, adresser une lettre (à qn., an jem.).

Abſender, m. (com.) expéditeur, m.

Abſendung, f. envoi, m. expédition, f.

Abſengen, va. flamber; brûler.

Abſenken, va. (jard.) marcotter, provigner; –, n. provignement, m. [jeton, m.; marcotte, f

Abſenker, m. (vign.) provin, re-

Abſeßbar, a. destituable.

Abſetzen, va. mettre bas; déposer; abandonner; (com.) débiter, vendre; ohne abzuſetzen, tout d'une haleine, tout d'un trait; den Reiter –, démonter, désarçonner son homme; fig. einen –, destituer, détrôner; einen Officier – casser un officier; einen Prieſter –, dégrader un prêtre; vom Lande –, dériver; ein Kleid –, quitter un habit; (imp.) composer; –, vn. im Schreiben –, faire un alinéa; im Reden –, discontinuer de parler; faire une pause; s'arrêter, s'interrompre; v. imp. es wird Schläge –, il y aura des coups de donnés.

Abſeugferkel, n. cochon de lait, m.; -füllen, n. poulin sevré, m.; -kalb, n. veau sevré, m.

Abſetzung, f. déposition, dégradation, f.

Abſicht, f. but, m. vue, intention, f. dessein, m.; in – auf ..., à l'égard de ..., eu égard à ...; in – Ihrer, à votre égard; in – auf etw. haben; avoir des vues sur qc.; mit einem, pour qn.; eine böſe – bei etw. haben, entendre malice à qc.; die – haben, avoir en vue.

Abſichtlich, a. fait à dessein, prémédité; –, adv. à dessein.

Abſichtlichkeit, f. préméditation, f.

Abſichtslos, a. et adv. naïf; sans dessein. [blant.

Abſieden, va. cribler, ôter en cri-

Abſieden, va. irr. faire bouillir, cuire.

Abſingen, va. irr. chanter à haute voix; ſich –, v. pr. s'épuiser à force de chanter.

Abſitzen, va. irr. user à force d'être assis; eine Schuld –, compenser une dette en prison; –, vn. descendre de cheval; – laſſen, démonter. [ment.

Abſolut, a. absolu; –, adv. absolu-

Abſolution, f. absolution, f.

Abſolutismus, m. absolutisme, m.

Abſolutiſt, m. absolutiste, m.

Abſolviren, va. absoudre.

Abſonderlich, f. Beſonders.

Abſondern, va. séparer, détacher, écarter; (méd.) sécréter; (phil.) abstraire; ab'geſonderter Begriff, m. idée abstraite, f.

Abſonderung, f. séparation; (méd.) sécrétion; (phil.) abstraction, f.

Abſorbiren, va. absorber.

ſich Abſorgen, v. pr. se consumer par des soucis. [fendant

Abſpalten, va. irr. détacher en

Abſpannen, va. débander, relâcher; dételer; den Hahn am Gewehre –, débander un fusil; fig. den Geiſt –, affaiblir l'esprit.

Abſpannung, f. débandement, relâchement; fig. affaiblissement, m.

Abſpänſtig, f. Abſpenſtig.

ſich Abſparen, v. pr. ſich etw. am Munde –, épargner qc. sur sa bouche.

Abſpeiſen, va. allmenter; donner la sainte cène; fig. einen mit leeren Worten –, repaître qn. de belles paroles; ſich – laſſen mit ..., se payer de ...; –, vn. finir le repas.

Abſpenſtig, a. aliéné, infidèle; – machen, détourner, débaucher; – werden, quitter le parti (de qn., einem).

Abſperren, va. barrer; den Weg –, couper le chemin.

Abſperrung, f. (com.) – gegen Waaren, prohibition des marchandises; – zweier Staaten, rupture entre deux États; interruption, f.

Abſpiegeln, va. réfléchir; ſich –, v. pr. se mirer; se peindre.

Abſpiegelung, f. reflet, m.

Abſpinnen, va. filer; den Faden –, achever la quenouille.

Abſpitzen, va. épointer, rendre pointu.

Abſplittern, va. détacher en éclats; –, vn. se détacher par éclats.

Abſprechen, va. irr. faire perdre par jugement; dénier, contester, recuser; über Alles –, prononcer de tout, décider sur tout, ou de tout; einem das Leben –, condamner qn. à mort; désespérer de qn.

Abſprechend, a. décisif.

Abſprechlich, a. et adv. décisif, tranchant.

Abſpreizen, va. (mine) étayer.

Abſprengen, va. faire sauter, faire éclater.

Abſpringen, va. irr. sauter, se détacher, se déjoindre; rebondir; rejaillir; fig. s'écarter brusquement, abandonner; von einer

Partei –, abandonner brusquement un parti.

Abſpritzen, vn. rejaillir; –, n. (des Champagners) dégorgement, débourbage, m.

Abſprung, m. saut, rebondissement; fig. écart, m. digression; différence, f.

Abſpülen, va. dévider.

Abſpülen, va. laver, nettoyer; rincer; enlever (d'une rivière).

Abſtammen, vn. descendre, tirer son origine; (gr.) dériver.

Abſtammung, f. descendance, origine; (gr.) dérivation, f.

Abſtämpeln, ſ. Abſtempeln.

Abſtampfen, va séparer avec un pilon.

Abſtand, m. (pl. -ſtände), distance, f.; (arch.) espacement, m.; fig. différence, f.; contraste, m.

Abſtändig, a. (for.) mort; sec.

Abſtandsgeld, n. (dr.) somme payée pour le désistement, f.

Abſtatten, va. rendre, payer; acquitter; Dank – rendre grâce; einen Beſuch –, faire une visite.

Abſtattung, f. – eines Beſuchs, visite, f.; – des Danks, remercîment, m.; – eines Gelübdes, émission d'un vœu, f. [ſeter.

Abſtauben, va. époudrer, épousseter.

Abſtäubung, f. nettoiement, housage, m.

Abſtäupen, va. fouetter, fustiger.

Abſtecheiſen, n. (men.) ébarboir, m.; (jard.) écope, f.

Abſtechen, va. irr. (jeu) surcouper; ein Schwein –, tuer, ou égorger un cochon; einen Teich –, saigner un étang; einen Canal –, percer un canal; – , vn. contraster, trancher (auprès de, sur, gegen).

Abſtecher, m. petite excursion, f.; petit détour, m. petite course, f.

Abſtecken, va. détacher, défaire, démousser; aligner, jalonner; ein Lager –, tracer un camp.

Abſteckleine, f. cordeau d'alignement, m.; -pfahl, m. piquet, jalon, m.

Abſtehen, vn. irr. être éloigné, être distant de ...; fig. se désister, se départir; quitter; renoncer à; von einem Vorhaben –, lâcher prise; se gâter, se défaire; abgeſtandener Fiſch, poisson mort, m.; von einem Kaufe –, dédire un achat; –, n. distance, f.; fig. dépérissement; désistement, m.

Abſteigen, vn. irr. descendre, mettre pied à terre; –, n. descente, f.

Abſteigend, a. (gén.) descendant.

Abſteigequartier, n. pied-à-terre, m.

Abſtellen, va. mettre bas, déposer; fig. abolir, abroger; empêcher.

Abſtellung, f. fig. abolition, abrogation, f.

Abſtempeln, va. (rel.) estamper; estampiller, marquer au poinçon. [trepointer.

Abſteppen, va. (taill.) piquer, con-

Abſterben, vn. irr. mourir, décéder; dépérir, s'étaindre; –, n. décès, m. mort, f.

Abſtich, m. copie, f.; fig. contraste, m. différence, f. [voix.

Abſtimmen, vn. voter, aller aux

Abſtimmung, f. vote, m.; zur – bringen, mettre aux voix.

Abſtinénztag, ſ. Faſtentag.

Abſtoppeln, va. chaumer; fig. glaner, grappiller.

Abſtoßeiſen, n. ébarboir, m.

Abſtoßen, va. irr. emporter, ou ôter en poussant; pousser; (mus.) couper, pointer; fig. repousser, dégoûter; er hat ein. -bes, il a qc. de rebutant; das Herz –, déchirer, fendre, crever le cœur; ein Brett –, dégrossir une planche; (bill.) von der Bande –, décoller (une bille); eine Schuld –, payer une dette, acquitter une dette; –, vn. von Ufer –, dériver, démarrer du port; ſich –, vr. s'user; fig. ſich die Hörner –, jeter sa gourme.

Abſtoßend, a. rebutant; répulsif.

Abſtract, a. abstrait.

Abſtraction, f. abstraction, f.

Abſtrafen, va. punir, châtier.

Abſtrafung, f. punition, f. châtiment, m.

Abſtrahiren, va. abstraire; –, vn. von etw. –, briser sur qc., se désister de qc., renoncer à qc.

Abſtrahlen, va. refléter; –, vn. se refléter.

Abſtreben, va. (phys.) vom Mittelpunkte –, tendre à s'éloigner du centre.

Abſtreichen, va. irr. ôter, ou emporter en passant la main etc. sur qc., essuyer; racler (une mesure).

Abſtreifen, va. dépouiller, écorcher; die Handſchuhe –, tirer les gants; –, vn. (vom Wege) se détourner, s'éloigner un peu; –, n. dépouillement, m. écorchure, f.

Abſtreiten, va. irr. disputer, contester; enlever par des procès.

Abſtricken, vn. et a. achever de tricoter; eine Nadel –, achever une aiguille en tricotant; eine Schuld –, acquitter une dette en tricotant. [ment.

Abſtrömen, vn. s'écouler rapide-

Abſtufen, va. fig. nuancer.

Abſtufung, f. gradation; fig. nuance, f.

Abſtülpen, va. détrousser.

Abſtumpfen, va. émousser; hébéter. [écimer.

Abſtutzen, va. écourter, étêter,

Abſtützen, va. (arch. n.) acorer.

Abſuchen, va. enlever en cherchant; Fiſche –, épucer; Läuſe –, épouiller; Raupen –, écheniller; (chass.) quêter; –, n. (chass.) quête, f.

Abſud, m. (pharm.) décoction, f.

Abſurd, a. absurde.

Abſurdität, f. absurdité, f.

Abſüßen, va. (chim.) édulcorer.

Abſüßung, f. (chim.) édulcoration, f.

Abt, m. (pl. Aebte) abbé, m.

Abtafeln, ſ. Abtäfeln.

Abtäfeln, va. boiser, lambriser.

Abtakeln, va. (mar.) dégréer, désagréer, désèquiper; einen Maſt –, défuner un mât. [m.

Abtakelung, f. (mar.) dégréement,

Abtanzen, va. user en dansant; ſich –, v. pr. se fatiguer à force de danser.

Abtei, f. abbaye, f.

Abteilich, a. abbatial.

Abteufen, va. (mine) creuser.

Abthauen, va. dégeler.

Abtheilen, va. diviser; séparer; in Klaſſen –, classer; in Grade –, graduer; die Haare –, faire la raie aux cheveux.

Abtheilung, f. division; séparation, f. compartiment, m. section, f. département, m.; -zeichen, n. tiret, m. division, f.

Abthun, va. irr. ôter, quitter; fig. terminer, régler; exécuter (un criminel); der Streit iſt abgethan, la dispute est vidée; eine Schuld –, acquitter une dette; eine Rechnung –, solder, ou régler un compte; den Mantel –, quitter son manteau; eine Gewohnheit –, se défaire d'une habitude.

Abtiſſin, f. abbesse, f.

Abtödten, va. mortifier.

Abtödtung, f. mortification, f.

Abtraben, vn. s'en aller au trot.

Abtrag, m. fig. payement, remboursement; préjudice, m.

Abtragen, va. irr. ôter, enlever; abaisser (un mur), démonter, démolir (un édifice); rompre (un pont); die Tafel –, desservir la table; eine Schuld –, payer une dette, acquitter une dette; ein Kleid –, user un habit.

Abtragung, f. abaissement, m. démolition, f.; payement, m.

Abträufeln, vn. dégoutter.

Abtreibemittel, n. remède avortif, m.

Abtreiben, va. irr. repousser, chasser; (chim.) coupeller; ein Kind –, faire avorter; die Pferde –, harasser les chevaux; ein Gehölz –, exploiter un bois; –, vn. (mar.) dériver, s'écarter de la route.

Abtreibend, a. (méd.) expulsif.

Abtreibung, f. repoussement, m.; (chim.) coupellation; (for.) exploitation, f. harassement; avortement, m. [rer; démembrer.

Abtrennen, va. découdre; séparer.

Abtrennung, f. décousure; séparation, f.; démembrement, m.

Abtreibbar, a. cessible.

Abtreten, va. irr. détacher, ou user en marchant dessus; fig. céder, abandonner, résigner; –, vn. sortir, se retirer; bei einem –, descendre chez qn.; von der Bühne –, quitter le théâtre, sortir de la scène; –, n. (tht.) sortie, f.

Abtreter, m. cédant, résignant, m.
Abtretung, f. cession, f. désistement, abandon, m. [ler.
Abtriefen, vn. dégoutter, distiller.
Abtrift, f. droit de pâturage, m.
Abtrillern, va. fredonner.
Abtrinken, vn. et a. irr. boire le dessus, en boire un peu; eine Schuld –, boire jusqu'à l'acquit d'une créance. [pas.
Abtrippeln, vn. s'en aller à petits
Abtritt, m. marche, f. degré; cabinet d'aisances, m. lieux, m. pl.; fig. cession, f. désistement; (dr.) dédommagement, m.; (se- nen – nehmen, se retirer; – (vom Theater), sortie, f.; -gröbre, f. fosse d'aisance, f.
Abtrocknen, va. essuyer, sécher; –, vn. sécher. [pas précipités.
Abtrollen, vn. s'en aller à petits
Abtrommeln, va. publier à son de tambour; die Bienen –, chasser les abeilles en battant sur la ruche. [toir, m.
Abtropfbank, f. (pl. -bänke) égout-
Abtröpfeln, Abtropfen, vn. s'égoutter, dégoutter.
Abtrotzen, va. einem etw. –, extorquer qc. de qn. par des menaces.
Abtrumpfen, va. (jeu) couper avec un à-tout; fig. einen –, rabattre le caquet de qn., donner à qn. son paquet, faire baisser pavillon à qn.
Abtrünnig, a. révolté, rebelle; apostat; einen – machen, débaucher qn.; einem – werden, abandonner le parti de qn., défectionner; (th.) apostasier, schismatiser. [m.
Abtrünniger, m. apostat, rénégat,
Abtrünnigkeit, f. défection, apostasie, f.
Aburtheilen, vn. et a. juger définitivement (de, über), enlever par sentence; trancher, juger avec précipitation, à la légère, avec suffisance, avoir son jugement tout prêt.
Abverdienen, va. gagner par son service; eine Schuld –, acquitter une dette par son travail.
Abverlangen, va. demander.
Abvierteln, va. équarrir, écarter.
Abvierung, f. équarrissement, m.
Abwägen, va. rég. et irr. peser, niveler; fig. examiner, considérer. [ment; (com.) pesage, m.
Abwägung, f. pesée, f. nivellement.
Abwalken, va. donner le dernier foulage; fig. rosser.
Abwälzen, va. rouler en bas, ôter en roulant; fig. von sich –, se décharger, se défaire de qc.
Abwammsen, va. rosser, bâtonner. [conjugable.
Abwandelbar, a. (gr.) déclinable;
Abwandeln, va. conjuguer; décliner; –, vn. auf- und abwandeln, se promener.
Abwandlung, f. (gr.) conjugaison; déclinaison, f.
Abwarten, va. attendre; avoir soin de qc.; seine Geschäfte –, vaquer à ses affaires; einen Kranken –, soigner un malade.
Abwärts, adv. en bas, en descendant; aval, à-vau-l'eau.
Abwaschen, va. irr. laver, nettoyer en lavant.
Abwaschung, f. ablution, f.
Abwechseln, va. et n. changer; varier, diversifier; mit etw. –, alterner; mit einem –, se relayer, rouler ensemble.
Abwechselnd, a. changeant, alternatif; –, adv. alternativement, tour à tour.
Abwechselung, f. changement, m. alternation, alternative; vicissitude, f. [monchoir.
Abwedeln, va. chasser avec l'é-
Abweg, m. détour; fig. écart, m.; auf – gerathen, s'écarter, se fourvoyer. [soufflant.
Abwehen, va. ôter, ou enlever en
Abwehr, f. défense, f.
Abwehren, va. se défendre de ..., résister à ...; empêcher, détourner; die Fliegen –, chasser les mouches.
Abwehrmittel, n. (méd.) préservatif, m.
Abweichen, vn. irr. se détourner, s'écarter, dévier; décliner; différer, varier; (gr.) être irrégulier, anomal, hétéroclite; vom rechten Wege –, s'éloigner du bon chemin, dévier de la bonne route.
Abweichung, f. détour, écart, m. déviation; (phys.) déclinaison, f.; – von einer Regel, anomalie, exception, f.
Abweiden, va. et n. paître, brouter; faire paître, faire brouter.
Abweisen, va. dévider.
Sich Abweinen, v. pr. s'épuiser à force de pleurer.
Abweisen, va. irr. renvoyer, refuser, rebuter; rejeter; débouter; einen kurz –, éconduire qn. tout net.
Abweisung, f. refus, rebut, m.
Abweißen, va. blanchir.
Abwelken, vn. se faner, se flétrir.
Abwendbar, a. évitable, obviable.
Abwenden, va. rég. et irr. détourner, éloigner; fig. détourner; ein Unglück –, prévenir un malheur; sich –, v. pr. se tourner d'un autre côté; sich von einem –, s'éloigner de qn.
Abwendig, a. détourné, aliéné; – machen, détourner, aliéner, débaucher; einem die Kunden – machen, désachalander qn.
Abwendung, f. action de détourner, aliénation, f.
Abwerfen, va. et n. irr. abattre, jeter en bas; fig. rapporter, valoir; (chass.) mettre bas; den Reiter –, démonter son cavalier; das Joch –, secouer le joug.
Abwesend, a. absent.
Abwesenheit, f. absence, f.
Abwetzen, va. ôter en aiguisant, aiguiser.
Abwichsen, va. cirer; fig. rosser.
Abwickeln, va. dévider, dérouler; fig. mener à bonne fin. [m.
Abwickelung, f. fig. arrangement,
Abwiegen, va. irr. ſ. Abwägen.
Abwinden, va. irr. dévider, dérouler, détortiller; descendre au moyen d'une poulie.
Abwinder, m. dévideur, m.
Abwirbeln, va. eine Saite –, relâcher une corde.
Abwirken, va. (chass.) dépouiller, ôter la peau; den Teig –, pétrir suffisamment la pâte.
Abwischen, va. nettoyer en torchant, torcher; effacer; den Staub –, enlever la poussière; die Fenster –, passer un linge sur les vitres; die Thränen –, essuyer les larmes.
Abwischlappen, m. torchon, cache-misère, m.; -tuch, n. débarbouilloir, m.
Abwittern, v. imp. es hat abgewittert, l'orage a cessé. [dir.
Abwinken, va. déniaiser, dégour-
Abwuchern, va. obtenir par usure.
Abwürgen, va. égorger, étrangler.
Abyssinien, n. l'Abyssinie, f.
Abyssinier, m. Abyssin, m.; -in, f. Abyssine, f.
Abyssinisch, a. abyssin.
Abzahlen, va. payer, acquitter, solder.
Abzählen, va. compter, dénombrer; das läßt sich an den Fingern –, cela saute aux yeux; an den Fingern –, compter sur ses doigts.
Abzahlung, f. payement, acquit, m. solde, f. à-compte, m.
Abzählung, f. dénombrement, m.
Abzahnen, vn. faire ses dernières dents.
Abzanken, va. obtenir par des querelles; sich –, v. pr. se fatiguer en se querellant.
Abzapfen, va. tirer, vider; débonder.
Abzapfung, f. – eines Teiches, saignée d'un étang; (chir.) ponction, f.
Abzäumen, va. débrider.
Abzäumung, f. débridement, m.
Abzäunen, va. séparer par une haie.
Abzausen, va. fam. arracher en tiraillant; sich –, v. pr. se tiraillier. [ténuer, consumer.
Abzehren, va. et n. amaigrir, ex-
Abzehrung, f. amaigrissement, m. exténuation, consomption, f.
Abzeichen, n. marque distinctive, f. insigne, m.
Abzeichnen, va. dessiner; copier (au crayon); tracer; lever le plan de; jalonner; marquer.
Abzeichnung, f. tracement, m. délinéation, f.; dessin, m. copie, f.
Abzerren, va. arracher.
Abziehblase, f. (dist.) alambic, m.
Abziehbogen, m. (imp.) papier de décharge, m.
Abziehen, va. irr. tirer, ôter; retirer; distiller; dissuader; déduire, rabattre, décompter; (ar.)

soustraire; (men.) polir avec la lame; tailler (au pharaon); den Hut —, ôter le chapeau; ein Bett —, dégarnir au lit; einen Hasen —, dépouiller un lièvre; Bier —, tirer de la bière; Branntwein —, distiller de l'eau-de-vie; vom Lohne —, retrancher des gages; ein Messer —, repasser un couteau; die Saiten von einem Instrumente —, démonter un instrument; die Hand von einem —, abandonner qn.; (imp.) einen Bogen —, tirer une feuille; einen von einem Vorhaben —, détourner qn. d'un dessein; —, vn. s'en aller, se retirer; quitter le service; von der Wache —, descendre la garde; leer —, avoir un refus, manquer son coup; mit einer langen Nase —, avoir un pied de nez.

Abziehfeile, f. lime douce, f.

Abziehung, f. action de tirer; (dist.) distillation; (ar.) soustraction, déduction; (an.) abduction; (phil.) abstraction, f.

Abziehzeug, n. (dist.) appareil distillatoire, m.

Abzielen, va. et n. viser, avoir en vue, tendre à qc., envisager qc.

Abzimmern, va. équarrir.

Abzirkeln, va. compasser; fig. mesurer exactement.

Abzirkelung, f. compassement, m.

Abzucht, f. égout, cloaque, m. décharge, f.

Abzug, m. (pl. -züge) départ, m. sortie; retraite; déduction, f. décompte, m.; décharge; rigole; (com.) tare, f.; (imp.) tirage, m.; taille (au pharaon), f.; — eines Gemehrs, détente d'un fusil, f.; nach — der Schulden, déduction faite de ce qui est dû; zum -e blasen, sonner la retraite; -bogen, m. (imp.) épreuve, f.; -kanal, m. décharge, f. conduit, m.; -geld, n. droit de retraite, m.; -graben, m. fossé de décharge, m.; -predigt, f. sermon de congé, m.; -schmaus, m. repas de congé, m.; -zeit, f. époque du congé des domestiques, f.

Abzupfen, va. tirer, arracher, effiler.

Abzwacken, va. ôter en pinçant; einem etw. —, rogner, retrancher qc. à qn.

Abzwecken, vn. avoir pour but, viser, tendre (à qc., auf etw.).

Abzweigen, va. séparer; sich —, v. pr. (ch. d. f.) s'embrancher; se détacher.

Abzwicken, va. pincer.

Abzwingen, va. irr. extorquer, arracher par force, obtenir qc. de qn. (einem etw.) par la contrainte.

Abzwirnen, va. détordre du fil.

Acacie, f. acacia, m.

Academie ꝛc., f. Akademie ꝛc.

Accent, m. accent, m.

Accentuiren, va. accentuer.

Accept, m. acceptation, f.

Acceptant, m. accepteur, m.

Acceptation, f. acceptation, f.

Acceptiren, va. (com.) accepter, payer, faire honneur à ...; acceptirt werden, être accepté, être honoré.

Accessist, m. surnuméraire dans un bureau, m. [m.

Accessist, m. accessit, second prix,

Accessorisch, a. accessoire.

Accidenzjarbeit, f. (imp.) ouvrage de ville, m.; -drucker, m. imprimeur en conscience, m.

Accidenzien, f. pl. émoluments, m. pl. casuel, m.

Accidenzsetzer, m. compositeur en conscience, m.

Accisbar, a. sujet à l'octroi.

Accisbeamter, m. employé de l'octroi, m. [l'octroi, m.

Accise, f. octroi, m.; bureau de

Accisleinnahme, f. recette de l'octroi, f.; bureau de l'octroi, m.; -einnehmer, m. receveur de l'octroi, m.; -expedition, f. bureau de l'octroi, m.; -frei, a. exempt de l'octroi; -freiheit, f. exemption de l'octroi, immunité, f.; -zettel, m. billet de l'octroi, m.

Accommodiren, va. accommoder, arranger.

Accord, m. accord, arrangement; concordat; contrat, m.; im — arbeiten, travailler à tâche.

Accordiren, va. accorder; faire un arrangement.

Accreditiren, va. accréditer.

Accreditiv, n. lettre de crédit, lettre de créance, f.

Accurat, a. exact, juste, précis; —, adv. exactement, précisément.

Accuratesse, f. exactitude, f.

Accusator, m. accusatif, m.

Ach! int. ah! ha! ah! helas! — ja! oui-dà! — daß ..., plût à Dieu que ...; — und Weh schreien, jeter les hauts cris.

Achaer, m. Achéen, m.

Achaisch, a. achéen.

Achaja, n. Achaïe, f.

Achat, m. agate, f. [votte, f.

Achel, f. barbe des épis, chène-

Acheron, m. (myth.) Achéron, m.

Achilles, m. Achille, m.

Achillisch, a. d'Achille. [tiques.

Achromatisch, a. (opt.) achroma-

Achse, f. essieu; axe, m.; tige, f.; pivot, centre, m.; per —, par le roulage.

Achsel, f. épaule; aisselle, f.; die -n zucken, hausser les épaules; fig. auf beiden -n tragen, flatter les deux partis, nager entre deux eaux; über die -n ansehen, regarder par dessus les épaules; etw. auf die leichte — nehmen, ne pas faire cas de qc.; -ader, f. veine axillaire, f.; -band, n. épaulette, f.; -bruse, f. (an.) glande axillaire, f.; -höhle, f. gousset, creux de l'aisselle, m.; -naht, f. (tail.) épaulette, f.; -schnur, f. aiguillette, f.; -stück, n. (cout.) épaulette, f. gousset, m.; -träger, m. portefaix; fig. homme faux, à deux faces, m.; -zucken, n. haussement d'épaules, m.

Achsenblech, n. happe, f.; -nagel, m. esse, f.; -geld, n. barrières, chaussées, f. pl.; -riegel, m. (artil.) entretoise de couche, f.; -ring, m. anneau d'essieu, m.; -schiene, f. s. Achsenblech.

Acht, a. n. huit; über — Tage, dans huit jours; bis über — Tage, à la huitaine; heut über — Tage, d'aujourd'hui en huit; —, f. huit, m.

Acht, f. ban, m. proscription, f.; in die — erklären, proscrire.

Acht (Achtung), f. attention, f. soin, m.; — haben, faire attention, prendre garde (à, auf); etw. in — nehmen, avoir soin de qc.; sich vor etw. in — nehmen, se garder de qc.; aus der — lassen, oublier, négliger. [légitime.

Acht, a. véritable, vral, naturel;

Achtbar, a. estimable, respectable, honorable. [tion, f.

Achtbarkeit, f. estime, considéra-

Achtbeinig, a. à huit pieds.

Achte, a. le, la huitième; der — des Monats, le huit. [octogone.

Achteck, n. octogone, m.; -ecig, a.

Achtel, n. huitième, demi-quarteron, m.; (mus.) croche, f.

Achtelnote, f. croche, f.; -pause, f. demi-soupir, m.

Achten, va. estimer; faire cas (de qc., etw.), considérer, respecter; juger, réputer; etw. gering —, faire peu de cas de qc.; für gut —, juger, ou croire bon, jugor à propos; auf etw. —, faire attention à qc.; sein Ansehen der Person —, ne point faire acception de personne; für eine Ehre —, tenir à honneur; auf Träume —, ajouter foi aux songes; die Gesetze — respecter les lois; sich selbst hoch —, s'en faire accroire.

Achten, va. proscrire, bannir.

Achtender, m. (chass.) cerf de huit cors, m. [huitième lieu.

Achtens, adv. huitièmement, en

Achterlei, a. de huit façons, de huit manières.

Achtfach, -fältig, a. octuple; -fältig, f. Achtheit; -halb, a. sept et demi. [cité, f.

Achtheit, f. légitimité, authenti-

Achtjährig, a. de huit ans; -jährlich, a. qui se fait tous les huit ans; -kantig, a. octogone; -los, a. négligeut, inattentif; —, adv. négligemment; -losigkeit, f. inattention, négligence, f.; -malig, a. huit fois répété; -monatlich, a. de huit mois; -pfünder, m. pièce de huit livres de balles, f.; -pfündig, a. de huit livres; -saitig, a. à huit cordes, octacorde.

Achtsam, a. attentif, soigneux; —, adv. attentivement, soigneusement.

Achtsamkeit, f. attention, f. soin, m.

Achtseitig, a. octogone.

Achterklärung, f. proscription, f.

Achtspännig, a. à huit chevaux; **-stündig**, a. de huit heures; **-stündlich**, a. toutes les huit heures; **-tägig**, a. de huit jours; **-täglich**, a. qui se fait tous les huit jours.

Achtung, f. égard, respect, m. estime, attention; considération, f.; — geben, faire attention; auf einen — geben, surveiller qn.; (grr.) — I garde à vous! -évoll, a. respectueux; adv. avec une parfaite considération; **-würdig**, a. estimable, respectable.

Achtwöchentlich, a. qui se fait toutes les huit semaines.

Achtzehn, a. n. dix-huit.

Achtzehnte, a. dix-huitième.

Achtzig, a. n. quatre-vingt(s); octante.

Achtziger, m. octogénaire, m.

Achtzigjährig, a. octogénaire.

Achtzigste, a. quatre-vingtième.

Achzen, vn. gémir, soupirer; —, n. gémissement, m.

Acker, m. (pl. Aecker) champ, m.; acre (mesure), f.; **-bau**, m. agriculture, f. labourage, m.; — treibend, agricole; **-baugesellschaft**, f. société rurale, f.; **-distel**, f. sarrette, f.; **-feld**, n. terre labourable, f. champ labouré, m.; **-frohne**, f. corvée rurale, f.; **-furche**, f. sillon, m.; **-gaul**, m. cheval de labour, m.; **-geräth**, n. **-geräthschaft**, f. outils de labourage, m. pl.; **-gesetz**, n. loi agraire, f.; **-knecht**, m. valet de ferme, valet de charrue, m.; **-kohl**, m. lampsane, f.; **-land**, n. terre labourable, f.; **-lattich**, m. laitue des champs, laitue sauvage, f.; **-lohn**, m. prix du labourage, labourage, m.; **-maß**, n. mesure des champs; mesure d'arpentage, f.; **-münze**, f. (bot.) menthe des champs, f.

Ackern, va. labourer; —, n. labour, labourage, m.

Ackerpferd, n. cheval de labour, m.; **-pflug**, m. charrue, f.; **-salat**, m. valérianelle, f.; **-senf**, m. sénevé des champs, m.; **-smann**, m. (pl. -sleute) laboureur, m.; **-vieh**, n. bêtes de labour, f. pl.; **-walze**, f. rouleau, m.; **-weg**, m. chemin des champs, m.; **-werk**, n. labourage, m.; **-werkzeug**, n. **-geräth**; **-zins**, m. redevance rurale, f.

Act, m. acte, m.

Acten, f. pl. actes, m. pl. pièces d'un procès, f. pl.; dossier, m.; **-mäßig**, a. conforme aux pièces, officiel, fondé sur des documents authentiques; **-schrank**, m. armoire aux actes, f.; **-staub**, m. poussière du greffe, f.; **-stoß**, m. dossier, m.; **-stück**, n. pièce, f.

Action, f. action, f.; mit -n wuchern, agioter; **-antheil**, m. coupon d'action, m.; **-inhaber**, m. actionnaire, m.; **-gesellschaft**, f. société d'actionnaires, f.; **-händler**, m. actionnaire, actionniste, m.; **-inhaber**, m. actionnaire, m.

Actionär, f. Actieninhaber.

Activ, a. actif.

Activa, n. pl. (com.) dettes actives, f. pl.; — und Passiva, pl. l'actif et le passif.

Activhandel, m. commerce qu'on fait pour son propre compte, m.; **-schuld**, f. dette active, f.

Actuär, m. greffier, m.

Acut, a. (méd.) aigu; —, m. (gr.) accent aigu, m.

Addiren, va. additionner.

Addition, f. addition, f.

Adel, m. noblesse, f. nobles, m. pl.; — sein, être noble.

Adele, f. Adèle, f.

Adelgunde, f. Aldegonde, f.

Adelheid, f. Adelaïde, f.

Adelherrschaft, f. aristocratie, f.

Adelig, a. noble; nobiliaire.

Adeliger, m. noble, gentilhomme, m.

Adeln, va. anoblir; fig. ennoblir.

Adelsbrief, m. lettre de noblesse, f.; **-buch**, n. nobiliaire, m.

Adelsstand, m. noblesse, f.; in den — erheben, anoblir; **-stolz**, m. orgueil de sa noblesse, m. morgue nobiliaire, f.; —, a. enorgueilli de sa noblesse.

Adept, m. adepte, m.

Ader, f. veine, f.; geldene —, veine hémorroïdale, f. hémorroïdes, f. pl.; zur — lassen, saigner; se faire saigner; fig. rectitude —, verve, f. génie, talent poétique, m.; disposition, f.; es ist keine gute — an ihm, c'est un franc vaurien.

Aderchen, n. vénule, petite veine, f.

Aderig, a. veineux, veiné; filandreux.

Aderlaß, m. saignée, f.; **-büchschen**, n. compresse, f.; **-becken**, n. palette, f.; **-binde**, f. bande, ligature, f.; **-eisen**, n. lancette, f.

Aderlassen, n. saignée, f.

Adern, va. veiner.

Aderpresse, f. tourniquet, m.; **-schlag**, m. pouls, m. [f.

Adhäsion, f. adhésion, adhérence,

Adjectiv, n. adjectif, m.

Adjudiciren, va. (dr.) adjuger.

Adjunct, m. adjoint, substitut, m.

Adjutant, m. aide-de-camp; officier d'ordonnance, m.

Adler, m. aigle, m. et f.; junger —, aiglon, m.; (bl.) aiglette, f.; **-auge**, n. -blick, m. fig. œil perçant, m.; **-nase**, f. nez aquilin, m.; **-stein**, m. pierre d'aigle, étite, f.

Administration, f. administration, f. [nistrateur, m.

Administrator, m. (pl. -toren) administrateur, m.

Administriren, va. administrer.

Admirál, m. (pl. -räle et -räle) amiral, m.

Admiräsin, f. amirale, f.

Admiralität, f. amirauté, f.

Admirals|flagge, f. pavillon amiral, m.; **-schiff**, n. vaisseau amiral, m.

Adolf, Adolphe, m.

Adoptiren, va. adopter.

Adoptiv ..., adoptif, **-ve**; **-sohn**, m. fils adoptif, m.; **-tochter**, f. fille adoptive, f. etc.

Adressant, m. qui adresse; destinateur, m.

Adressat, m. recommandé, -e, protégé, -e, destinataire, m. et f.

Adreß|buch, n. almanach de commerce, ou des adresses, m.; **-comptoir**, n. bureau d'adresses, m.

Adresse, f. adresse; souscription, f.; renseignement, renvoi, m.

Adressiren, va. adresser.

Adreßkalender, m. s. Adreßbuch.

Adrian, m. Adrien, m.

Adriatisches Meer, n. (mer) Adriatique, f.

Advent, m. avent, m.

Advérb(ium), n. (pl. **-verbien**) adverbe, m.

Advocát, m. avocat, procureur, m.

Advocátengebühr, f. honoraire de l'avocat, m.; **-ftiff**, m. tour de robin, m.

Advocatur, f. profession d'avocat, f. barreau, m.

Advociren, va. exercer la profession d'avocat.

Aërolith, m. aérolite, m.

Aërometer, aéromètre, m.

Aëronaut, m. aéronaute, m.

Aëronautisch, a. aéronautique.

Aërostát, m. aérostat. m.

Aërostatisch, a. aérostatique.

Affchen, n. petit singe, m. guenuche, f. [non. f.

Affe, m. singe, m.; weiblicher —, guenon, f.

Affect, m. émotion, affection, passion, chaleur, f. feu, m.

Affectiren, va. et n. affecter.

Affectirt, p. et a. affecté, précieux, maniéré, prétentieux; **-es Wesen**, n. affecterie, affectation, f. [moquer de; contrefaire.

Affen, va. berner, tromper, se

Affenart, f. espèce de singe, f.; **-artig**, a. qui ressemble à un singe; **-gesicht**, n. visage de singe, m.; **-liebe**, f. fig. fol amour, amour aveugle, m.; **-mäßig**, a. à la manière des singes; **-nase**, f. nez de singe, m.; **-spiel**, n. singerie, f.; **-weibchen**, n. guenon, f.

Affenei, f. moquerie, tromperie, f.

Afficiren, va. toucher, affecter.

Affin, f. guenon, f.

Affisch, a. (h. n.) simien, qui ressemble à un singe. [fixe, f.

Affix, um) n. (pl. -xa) (gr.) affixe, n. l'Afrique, f.

Afrikáner, m. -in, f. Africain, m. -e, f. [l'africaine.

Afrikánisch, a. africain; —, adv. à

Affodill, m. asphodèle, m.

After, m. anus, derrière, fondement, m.; **-bürge**, m. arrière-garant, m.; **-bürgschaft**, f. arrière-caution, f.; **-erbe**, m. héritier substitué, m.; **-erz**, n. reste du minerai écrasé, m.; **-gelehrsamkeit**, f. faux-savoir, m.; **-gelehrter**, m. faux savant, m.; **-leben**, n. arrière-fief, m.; **-lehnsherr**, m. seigneur féodal intermédiaire, m.; **-lehnsmann**, m. ar-

rière-vassal, m.; -miethe, f. sous-louage, m.; -miethsmann, m. sous-locataire, m.; -pacht, m. sous-bail, m. sous-ferme, f.; -pächter, m. sous-fermier, m.; -papst, m. anti-pape, m.; -vermiethet, m. sous-locateur, m.; -vermiethung, f. sous-location, f.; -weisheit, f. fausse sagesse, f.

Ägäisches Meer, n. mer E(é)gée, f.

Ägath, f. Achat.

Ägathokles, m. Agathocle, m.

Ägende, f. rituel, m.

Ägent, m. agent, m.

Ägentengebühren, f. pl. frais d'agence, m. pl.

Ägentschaft, Ägentür, f. agence, f.

Ägeïläus, m. Egéailas, m.

Ägeus, m. E(é)gée, m.

Aggregat, n. agrégat; agrégé, m.

Ägidius, m. Gilles, m.

Ägina, f. E(é)gine, f.

Ägiotenür, m. (ün.) agioteur; iron. coulissier, m. [tage, m.

Ägiotiren, vn. agioter; –, n. agio-

Ägio, n. agio, surchange, m.

Ägiren, va. agir; jouer un rôle.

Ägnät, m. agnat, m.

Ägnes, f. Agnès, f.

Ägrigent(um), Agrigente.

Ägypten, n. l'E(é)gypte, f.

Ägypter, m. -in, f. E(é)gyptien, m. -ne, f.

Ägyptisch, a. égyptien.

Ah! Ah! int. ah!

Ahle, f. alêne; pointe, f.

Ahlenschmied, m. alénier, m.

Ahm, f. Ohm.

Ahn, m. aïeul, m.; pl. -en, ancêtres, aïeuls, m. pl.; er hat fünfzig -en, il compte cinquante quartiers. [ger, punir.

Ahnden, va. tirer vengeance, ven-

Ahndung, f. ressentiment, m. punition, f. [semblable à ...

Ähneln, vn. ressembler à ..., être

Ahnen, vn. pressentir; das hat mir geahnt, je m'en suis douté; mir ahnt es, le cœur me le dit.

Ahnenprobe, f. preuve de noblesse, f.; -recht, n. droit d'ancienne noblesse, m.; -stolz, m. fierté du sang de ses aïeux, f.; -tafel, f. table généalogique, f.

Ahnfrau, f. aïeule, grand'mère, f.; -herr, m. aïeul, grand-père, m.

Ähnlich, a. ressemblant; semblable, analogue; einem – sehen, ressembler à qn.; zum Sprechen -es Portrait, n. portrait parlant, m. [port, m.; analogie, f.

Ähnlichkeit, f. ressemblance, f. rap-

Ahnung, f. pressentiment, m.; -slos, a. et adv. sans se douter de rien.

Ahorn, Ahornbaum, m. érable, m.

Ahornen, a. d'érable.

Ähre, f. épi, m.; -n lesen, glaner; in -n schießen, épier, monter en épi.

Ähren[förmig, a. en forme d'épi; -kranz, m. couronne d'épis, f.; -lese, f. glanure, f. glanage, m.; -leser, m. glaneur, m.; -leserin, f. glaneuse, f.; -spitze, f. barbe, f.

Ächen, va. jauger, étalonner.

Ächer, f. Aichmeister.

Ächgebühr, f. jaugeage, étalonnage, m.; -maß, n. jauge, f. étalon, m.; -meister, m. jaugeur, étalonneur, m.; -stab, m. jauge, f.

Akademie, f. académie, université, f.

Akademiker, m. académicien, m.

Akademisch, a. et adv. académique; académiquement.

Akademist, m. académiste, m.

Akarnänien, n. l'Acarnanie, f.

Akelei, f. ancolie, f.

Akropolis, f. Acropole, f.

Akustik, f. acoustique, f.

Akustisch, a. acoustique.

Alabaster, m. albâtre, m.

Alabastern, a. d'albâtre.

Alant, m. aunée, énule, f.; -beere, f. groseille noire, f.; -beerstrauch, m. groseillier noir, m.

Alarich, m. Alaric, m.

Alarm, m. alarme, f.

Alarmiren, va. alarmer, sonner l'alarme.

Alaun, m. alun, m.; -artig, a. alumineux; -bad, n. eaux alumineuses, f. pl. [nage, m.

Alaunen, va. aluner; –, n. alu-

Alaunerde, f. alumine, terre alumineuse, f.; -erz, n. mine d'alun, f.; -haltig, a. alumineux; -hütte, f. alunière, f.; -schiefer, m. ardoise alumineuse, f.; -steder, m. alunier, m.; -siederei, f. Alaunhütte; -stein, m. pierre d'alun, m.; -wasser, n. eau alumineuse, f.; -werk, n. f. Alaunhütte.

Albanese, m. -sin, f. Albanais, m. -se, f.

Albanien, n. l'Albanie, f.

Albanier, m. -in, f. Albanien, m. -ne, f.

Albanisch, a. albanien, albanais.

Albern, a. sot, niais, simple, imbécile; -es Geschwätz, n. sottise, bêtise, f.; –, adv. sottement. [bêtise, f.

Albernheit, f. niaiserie, sottise,

Albigenser, m. Albigeois, m.

Albin, m. Aubin, Aloin, Alain, m.

Albrecht, m. Albert, Aubert, m.

Alcäus, m. Alcée, m.

Alchimie, f. alchimie, f.

Alchimist, m. alchimiste, m.

Alchimistisch, a. alchimique.

Alcibiades, m. Alcibiade, m.

Aleppo, Alep.

Alexander, m. Alexandre, m.

Alexandrien, Alexandrie.

Alexius, m. Alexis, m.

Alfanzerei, f. espièglerie, niaiserie, folie, bouffonnerie, farce, f.

Alfons, j. Alphons.

Algarbien, n. l'Algarve, f.

Algebra, f. algèbre, f.

Algebraisch, a. algébrique.

Algebraist, m. algébriste, m.

Algerien, n. l'Algérie, f.

Algier, Alger.

Algierer, m. -in, f. Algérien, m. -ne, f.; -isch, a. algérien, d'Alger.

Alimentation, f. nourriture, f. entretien, m.

Alimentiren, va. entretenir, nour-

Alkali, n. alcali, m. [rir.

Alkalisch, a. alcalin.

Alkalisiren, va. alcaliser.

Alkohol, m. alcool, m.

Alkoholisiren, va. alcooliser.

Alkoven, m. alcôve, f.

All (Aller, Alle, Alles), a. tout, toute; alle, pl. tous, toutes; alle Tage, tous les jours; –, n. univers, m.

Allbarmherzig, a. tout-miséricordieux; -bekannt, a. connu partout.

Allda, adv. là, en ce lieu-là.

Alle, adv. fam. – sein, être consommé, être fini; – machen, consommer; – werden, se consommer, se dépenser; mein Geld ist –, je n'ai plus d'argent; der Wein ist –, tout le vin est bu.

Allee, f. allée; promenade, f.

Allegorie, f. allégorie, f.

Allegorisch, a. allégorique; –, adv. allégoriquement.

Allein, a. seul, séparé; –, adv. et conj. seulement, uniquement; mais; einzig und –, uniquement; nicht –, sondern auch, non seulement, mais aussi.

Alleinbesitz, m. possession exclusive, f.; -gang, m. solo, m.; -handel, m. monopole, m.; -treiben, monopoler; -händler, m. monopoleur, m.; -herrschaft, f. monarchie, autocratie, f.; -herrscher, m. monarque, autocrate, m.

Alleinig, a. seul, unique, exclusif.

Alleinseligmachend, a. die römische Kirche ist die -e, hors de l'Eglise romaine point de salut.

Alleinverkauf, f. Alleinhandel.

Allemal, adv. toutes les fois, toujours; ein für –, une fois pour toutes.

Allenfalls, adv. en tout cas, tout au plus, peut-être, à tout événement, à tout hasard; au besoin.

Allenfallsig, a. possible, éventuel.

Allenthalben, adv. partout, en tous lieux.

Aller ..., de tous, le ou la plus ..., p. ex. der allerbeste, le meilleur de tous; der allerreichste, le plus riche de tous.

Aller[barmend, a. -barmer, m. Dieu de miséricorde, m.; -christlichst, a. très-chrétien; -dings, adv. sans doute, sûrement; mais oui; -durchlauchtigst, a. sérénissime; -erst, a. et adv. tout-à-l'heure, tantôt; le premier de tous; zu –, avant tout; -gnädigst, a. très-gracieux, très-clément.

Aller[halter, m. conservateur de toutes choses, m.; -hand, a. divers, de toutes sortes, différent; -heiligen, Fest –, toussaint, fête de tous les saints, f.; -heiligst, a. très-saint; Allerheiligstes, n. le saint des saints; -höchst, a. très-haut.

Allerlei, a. divers, de toutes sor-

tes; –, n. (cuis.) salmigondis, pot-pourri, amalgame, m.

Allerliebst, a. dernier de tous; -liebst, a. très-cher, très-joli, excellent; charmant, délicieux; –, adv. excellemment; -meist, a. die -en Menschen, la plupart des hommes; –, adv. le plus souvent; surtout, principalement; am -en, le plus; -nächst, a. le, la plus proche; –, adv. tout près; -neuest, a. le plus nouveau; der -e Geschmack, le dernier goût.

Allerschaffer, m. créateur de l'univers, m.; -erseits, adv. de tous côtés, tous ensemble; -erwärts, s. Allenthalben; -erweltsnarr, m. fou fieffé, m.

Alles, n. tout, tout le monde; – in Allem sein, être le factotum.

Allesammt, adv. tous ensemble.

Allezeit, adv. toujours; en tout temps.

Allgegenwart, f. toute-présence, f.; -wärtig, a. présent partout.

Allgemach, adv. peu-à-peu, tout doucement.

Allgemein, a. universel, général, commun, public; – machen, généraliser; –, adv. généralement, communément. [généralité, f.

Allgemeinheit, f. universalité,

Allgenugsam, a. tout-suffisant.

Allgenugsamkeit, f. toute-suffisance, f.

Allgewalt, f. toute-puissance, f.

Allgewaltig, a. tout-puissant.

Allgötterei, f. panthéisme, m.

Allgütig, a. souverainement bon.

Allgütigkeit, f. bonté infinie, f.

Allheit, f. universalité, totalité, f.

Allhier, adv. ici; en ce lieu-ci.

Allianz, f. alliance, f. [f.

Allianzbonsregel, f. règle d'alliage,

Alligator, m. (pl. -tören) caïman, m.

Alliren, va. allier.

Alliirter, m. allié, m.

Alljährig, -jährlich, a. annuel.

Allmacht, f. toute-puissance, f.

Allmächtig, a. tout-puissant.

Allmählich, a. successif; –, adv. successivement, peu-à-peu.

Allmonatlich, a. qui a lieu chaque mois, mensuel. [nuit.

Allnächtlich, a. qui a lieu chaque

Allod, n. bien allodial, m.

Allodial, a. allodial.

Allsehend, a. qui voit tout.

Allseitig, a. universel, général; -keit, f. universalité, généralité, f.

Alltägig, a. journalier, quotidien.

Alltäglich, a. de tous les jours, ordinaire, commun, usé, banal, trivial, vulgaire.

Alltäglichkeit, f. trivialité, vulgarité, banalité, f.

Allumfassend, a. qui embrasse tout, universel.

Alltagsgeschwätz, n. lieux communs, m. pl.; -gesicht, n. physionomie commune, f.; -kleid, n. habit de tous les jours, m.

Allvater, m. père universel, m.

Allverehrt, a. révéré de tout le monde; -waltend, a. qui gouverne tout.

Allweise, a. souverainement sage.

Allwissend, a. qui sait tout.

Allwissenheit, f. toute-science, omniscience, f.

Allzu, adv. trop; – groß, trop grand; -gleich, -mal, adv. tout ensemble, tout à la fois.

Almanach, m. almanac, m.

Almosen, n. aumône, charité, f.; um ein – bitten, demander l'aumône; ein – geben, donner l'aumône, faire l'aumône; -amt, n. aumônerie, f.; -büchse, f. tronc pour les pauvres, m.; -geld, n. aumône, f. [aumônier, m.

Almosenier, Almosenpfleger, m.

Almosensammler, m. -in, f. quêteur, m. -se, f. des aumônes; -sammlung, f. quête pour les pauvres, f.; -stock, m. tronc des pauvres, m.

Aloë, f. aloès, m.; -artig, a. aloïné; -mittel, n. remède aloétique; -salz, n. aloate, m.

Alp, m. cauchemar; (myth.) incube, m.; der – drückt ihn, il a le cauchemar. [être au pair.

Alpart, adv. au pair; -stehen,

Alpe, f. pacage, m. prairie, f.

Alpen, f. pl. Alpes, f. pl.; -hirt, m. vacher; pâtre des Alpes, m.; -rose, f. rhododendron ferrugineux, m.

Alphabet, n. alphabet, m.

Alphabetisch, a. alphabétique; –, adv. selon l'ordre de l'alphabet.

Alphorn, n. cornet à bouquin, m.

Alpisch, a. alpicole, alpigène, alpestre; alpique. [vacher, m.

Alpler, m. habitant des Alpes,

Alraun, f. (bot.) mandragore, f.

Als, conj. quand, lorsque, que, comme, en, en qualité de, en tant que, pour; – wenn, comme, comme si, que si; – daß, pour, pour que; – Freund, en ami, comme ami; mehr – hundert, plus de cent.

Alsbald, adv. aussitôt, incontinent, sur-le-champ.

Alsdann, adv. alors, puis, après cela, ensuite.

Also, adv. ainsi, de la sorte, de même; –, conj. donc, par conséquent.

Alt, a. (comp. älter, sup. älteste) vieux, âgé; ancien, antique; usé; -er Mann, vieillard, m.; wie – sind Sie? quel âge avez-vous? – werden, vieillir; ein -es Uebel, un mal invétéré; im -en Stile, à l'antique; er ist immer der -e, il est toujours le même; etw. beim -en lassen, ne rien changer à qc.; –, haute-contre, f.

Altan, m. plate-forme, f. balcon, m.; galerie, f.

Altar, m. (pl. -täre) autel, m.; hoher –, maître-autel, m.; -blatt, n. retable, m.; -deck, f. ornement d'autel, m.; -diener, m. servant, m.; -himmel, m. dais, m.

Altarist, Altarknabe, m. acolyte, m.

Altbacken, a. rassis; fig. antique.

Altbärtig, a. barbon, grison.

Alt-Castilien, n. la Vieille-Castille.

Altdeutsch, a. vieux allemand; fig. franc, sincère; -e Schrift, (écriture) gothique, f.; -e Sprache, tudesque, m.

Alteln, f. Eltern.

Alter, n. âge, m.; vieillesse, ancienneté, antiquité, f.; hohes –, décrépitude, f.; von -s her, de toute antiquité; vor -s, anciennement, jadis, autrefois.

Alter, a. (comp. de Alt) plus vieux, plus âgé, aîné.

Altermutter, f. bisaïeule, f.

Alterlich, f. Elterlich.

Altern, vn. vieillir, devenir vieux; paraître vieux.

Altern pl., f. Eltern.

Altersfolge, f. ancienneté, f.; -genoß, m. de même âge que; er ist mein –, il est de mon âge; -präsident, m. président d'âge, m.; -schwach, a. décrépit; -schwäche, f. caducité, décrépitude, sénilité, f. [quité, f.

Alterthum, n. (pl. -thümer) antiAlterthümer, m. antiquaire, m.

Alterthümlich, a. antique, gothique, rococo.

Alterthumsforscher, -kundiger, m. archéologue, m.; -kunde, f. connaissance des antiquités, archéologie, f. [m.

Altervater, m. (pl. -väter) bisaïeul,

Alteste, a. (superl. de Alt) le plus âgé, aîné; –, m. ancien, sénieur, m.

Altflöte, f. flûte à haute-contre, f.; -fränkisch, a. gaulois, gothique; –, adv. à l'antique; -geige, f. Bratsche; -gesell, m. maître-garçon, m.; -gläubig, a. de l'ancienne croyance; orthodoxe; -griechisch, a. de l'ancienne Grèce.

Althee, f. althée, guimauve, f.

Altherkömmlich, a. antique, ancien.

Altist, m. haute-contre, f.

Altklug, a. d'une prudence mûre; fam. – thun, faire l'entendu.

Altlich, a. un peu vieux, vieillot.

Altmeister, m. maître juré, m.; -modisch, a. de vieille mode; –, adv. à la vieille mode; -nordisch, a. scandinave; -römisch, a. de l'ancienne Rome; -sänger, f. Altist; -schlüssel, m. clef de C, f.; -stadt, f. vieille ville, cité, f.; -stimme, f. haute-contre, f.; -vater, m. patriarche, m.; -väterisch, a. antique, gothique; patriarcal, rococo; –, adv. à l'antique; -vordern, m. pl. ancêtres, m. pl.; -weibermärchen, n. conte de ma mère l'oie, m.; -weibersommer, m. été St. Denis, m.

Am, prp. (an dem) au, à la, auprès de; am meisten, le plus; am besten, le mieux, au mieux.

Amabilität, m. Amédée, m.

Amalgam, n. amalgame, m.

Amalgamiren, va. amalgamer.

Amalia, Amalie, f. Amélie, f.

Amarant, m. amarante, f.; -farbe, f. couleur d'amarante, f.

Amarelle, f. griotte, f.; -nbaum, m. griottier, m.

Amâtus, m. Aimé, m.

Ambe, f. ambesas, ambe, m.

Amber, m. ambre, m.; -baum, m. liquidambar, m.; -strauch, m. arbrisseau ambré, m.

Amboß, m. enclume, f.; kleiner —, enclumeau, m.; -stock, m. billot, m.

Ambra, ſ. Amber; -birne, f. poire d'ambrette, f.; -duft, m. odeur d'ambre, f.

Ambrôſia, f. ambroisie, f.

Ambroſianiſch, a. ambrosien.

Ambrôſiſch, a. d'ambroisie.

Ambrôſius, m. Ambroise, m.

Ameiſe, f. fourmi, f.

Ameiſenbär, m. fourmilier, myrmécophage, m.; -freſſer, m. fourmilier, m.; -haufen, m. fourmilière, f.; -löwe, m. fourmilion, m.; -ſäure, f. acide fourmique, m.

Ameimehl, n. amidon, m.

Amen! int. amen! ainsi soit-il!

Amerika, n. l'Amérique, f.

Amerikaner, m.; -in, f. Américain, m. -e, f.

Amerikaniſch, a. américain; —, adv. à l'américaine.

Amme, f. nourrice, f.

Ammenmärchen, n. conte de la cocagne, conte de ma mère l'oie, m.

Ammer, m. embérize (oiseau); —, f. griotte (cerise), f.

Ammôniak, n. ammoniaque, f.

Ammônium, n. ammoniaque, m.

Ammonshorn, n. (pl. -hörner) corne d'Ammon, f.

Amneſtie, f. amnistie, f.

Amneſtiren, va. amnistier.

Amorétten, f. pl. amours, m. pl.

Amortiſationskaſſe, f. caisse d'amortissement, f.

Amortiſiren, va. éteindre.

Ampel, f. lampe, f.

Ampfer, m. oseille, f.; -baum, m. oseille en arbre, f.

Amphitheâter, n. amphithéâtre, m.

Amſel, f. merle, m.; -weibchen, n. merlesse, f.

Amt, n. (pl. Ämter) charge, fonction, f. emploi, office; bureau, m.; bailliage; service divin, m. messe, f.; (th.) — der Schlüſſel, puissance des clefs, f.; von -s wegen, d'office; ein — antreten, entrer en charge; ein — bekleiden, exercer une charge. [tite charge, f.

Ämtchen, n. petit emploi, m. petite charge, f.

Amtei, f. ſ. Amthaus.

Amtsfrei, a. sans charge; -haus, n. bailliage, m.

Amtiren, vn. être en fonctions.

Amtlich, a. officiel.

Amtmann, m. bailli, m.

Amtmannin, f. baillive; femme du bailli, f.

Amtmannſchaft, f. bailliage, m.

Amtsälteſte, n. ancienneté, f.; -antritt, m. entrée en charge, f.; -arbeit, f. ſ. Amtsgeſchäfte; -bericht, m. rapport officiel, m.; -bewerber, m. aspirant, candidat, m.; -bezirk, m. ressort du bailliage, bailliage, m.; -blatt, n. gazette officielle, f.; -bote, m. messager du bailliage, m.; -bruder, m. collègue, confrère, m.

Amtſchreiber, m. greffier, m.

Amtsdiener, m. huissier, sergent de bailliage, m.; -dorf, n. village dépendant d'un bailliage, m.; -eid, m. serment de fidélité, m.; -eifer, m. zèle officiel, m.; -einkünfte, pl. ſ. Amtsertrag; -entſetzung, f. destitution, f.; -ertrag, m. émoluments d'un emploi, m. pl.; -fähig, a. habile à un emploi; -fähigkeit, f. capacité pour un emploi, f.; -folge, f. ordre de l'ancienneté, m.; -folger, m. successeur, m.; -frohn, f. Amtsdienſt; -frohne, f. corvée due au bailli, f.; -führe, f. charrol dû au bailliage, m.; -führung, f. administration, f.; -gebühren, f. pl. frais de justice, m. pl.; -gehülfe, m. adjoint, substitut, m.; -genoß, ſ. Amtsbruder; -geſchäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -hauptmann, m. prévôt de bailliage, grand bailli, m.; -hauptmannſchaft, f. prévôté; préfecture, f.; -hoheit, f. seigneurie d'un bailliage, f.; -kleid, n. habit de cérémonie, m.; -Local, n. bureau public, m.; -miene, f. geſicht, n. fig. air grave, m.; mine sévère, morgue, f. maintien composé, m.; -perſon, f. personne publique, f.; -pflege, f. bailliage, m.; -pfleger, m. administrateur, m.; -pflicht, f. devoirs d'une charge, m. pl.; einen in — nehmen, prendre qn. à foi et serment; -pflichtig, a. ressortissant au bailliage; -phyſikus, m. médecin ordinaire du bailliage, -rath, m. conseiller de bailliage, m.; -richter, m. justicier de bailliage, m.; -ſchultheiß, m. maire du bailliage, m.; -ſiegel, n. sceau d'un bailliage, m.; -thätigkeit, f. exercice des fonctions d'une charge, m.; -tracht, f. costume officiel, m.; -verrichtung, f. fonction f.; -verwalter, m. administrateur de bailliage, m.; -verweſer, m. vicaire d'un bailli, m.; -vogt, m. administrateur d'un bailli, m.; -vogtei, f. juridiction d'un bailli, f. bailliage, m.

Amulét, n. amulette, f.

An, prp. à, en, de, sur, contre, près de, à peu près, environ; von jetzt —, dès à présent; — meinem Hauſe, près de ma maison; ſo viel — mir iſt, quant à moi; — einer Krankheit ſterben, mourir d'une maladie; es iſt — dem, c'est vrai; oben —, en haut; neben —, à côté; von morgen —, à partir de demain, dès demain; die Reihe iſt — mir, c'est (à) mon tour; die Schuld liegt — Ihnen, c'est votre faute; — der Hand führen, mener par la main.

Anabaptiſt, m. anabaptiste, m.

Anachroniſmus, m. (pl. -tismen) anachronisme, m.

Anagramm, n. anagramme, f.

Anakreon, m. Anacréon, m.

Anakreôntiſch, a. anacréontique.

Analôg, a. analogue.

Analyſiren, va. analyser.

Analytiſch, a. analytique.

Ananas, m. ananas, m.

Anarchiſch, a. anarchique.

Anaſtaſius, m. Anastase, m.

Anathém, n. anathème, m.

Anatôlien, n. la Natolie.

Anatôm, m. anatomiste, m.

Anatômiker, ſ. Anatom.

Anatômiſch, a. anatomique; —, adv. anatomiquement.

Anbacken, va. irr. s'attacher; se coller.

Anbahnen, va. commencer, tracer les chemins, aplanir les obstacles, préparer. [ner.

ſich Anbalſen, v. pr. se pelotonner.

Anbau, m. bâtiment additionnel, m.; culture, f.

Anbauen, va. bâtir, appuyer contre, adosser, ajouter; cultiver, défricher; wieder —, rebâtir, reconstruire; ſich —, v. pr. s'établir en quelque lieu.

Anbauer, m. cultivateur, colon, m.

Anbefehlen, va. irr. commander, ordonner, recommander.

Anbefohlenermaßen, adv. selon l'ordre reçu. [cement, m.

Anbegrinn, m. origine, f. commen-

Anbehalten, va. irr. ne pas quitter, garder; ſeine Handſchuhe —, ne pas ôter ses gants.

Anbei, adv. ci-joint, ci-inclus.

Anbeißen, va. irr. entamer avec les dents, mordre à ...; —, vn. mordre à l'hameçon.

Anbelangen, ſ. Anlangen.

Anbellen, va. aboyer (contre, après, ou à qn.).

Anbequemen, va. accommoder; ſich —, v. pr. s'accommoder.

Anberaumen, va. fixer, marquer, déterminer.

Anberaumung, f. fixation, f.

Anbeten, va. adorer.

Anbeter, m. adorateur, m.

Anbeterin, f. adoratrice, f.

Anbetracht, f. in —, en considération, attendu.

Anbetteln, va. aborder en mendiant; ſich —, v. pr. s'insinuer à force de flatteries.

Anbetung, f. adoration, f.

Anbetungswürdig, a. adorable.

Anbieten, va. irr. offrir, présenter; —, vn. faire la première offre.

Anbietung, f. offre, f.

Anbinden, va. irr. attacher, lier; fig. einen mit etw. —, régaler qn. de qc., faire cadeau à qn. de qc.; mit einem —, entreprendre qn., chercher querelle à qn.; kurz angebunden ſein, être brusque, avoir la tête près du bonnet.

Anblaſen, va. irr. souffler (vers,

contre); sonner; fig. allumer, attiser.

Anbleckeu, va. grincer les dents.

Anblick, m. regard, coup d'œil, m. vue, f.; fig. aspect, spectacle, m.; beim erſten -e, au premier coup d'œil; du premier abord; de prime abord.

Anblicken, va. voir, regarder, jeter un regard sur.

Anblinzeln, Anblinzen, va. regarder en clignotant. [après).

Anblöken, va. mugir, bêler (contre,

Anbohren, va. percer, mettre en perce, entamer.

Anborgen, va. emprunter.

Anbrauſen, va. (mar.) brasser au vent.

Anbrechen, va. irr. entamer; —, vn. commencer à paraître, commencer à poindre ou à éclore; die Nacht bricht an, la nuit tombe; mit -dem Tage, à la pointe du jour; mit -brechender Nacht, à nuit tombante.

Anbrennen, va. irr. allumer, mettre le feu à qc.; das Eſſen —, brûler la viande; —, vn. prendre feu, s'allumer; (cuis.) brûler; an'gebrannt riechen, sentir le brûlé; angebrannt ſchmecken, avoir un goût de brûlé.

Anbringen, va. irr. placer, employer, proposer, annoncer, raconter; ich kann die Stiefeln nicht —, je ne saurais mettre les bottes; ſein Geld gut —, placer bien son argent; ein Mädchen gut —, bien établir une fille; eine Klage —, porter une plainte devant le juge; ſeine Sache —, faire ses déclarations; übel an'gebracht, déplacé; —, n. proposition, f. rapport, m. dénonciation, f.

Anbringung, f. rapport, m. dénonciation, f.

Anbruch, m. (pl. -brüche), entamure, f.; commencement, m.; — des Tages, pointe du jour, aube du jour, f.; — der Nacht, entrée de la nuit, f.; mit — des Tages, à la pointe du jour.

Anbrühig, a. un peu corrompu, gâté, entiché.

Anbrühen, va. infuser.

Anbrüllen, va. mugir contre..., rugir contre... [tre...

Anbrummen, va. murmurer con-

Anbrüten, va. commencer à couver; an'gebrütetes Ei, n. œuf couvi, m.

Anchöve, f. anchois, m.

Anchiſſes, m. Anchise, m.

Ancona, Ancône.

Ancyra, Ancyre.

Andacht, f. dévotion, piété, f.; recueillement, m. prière, f.; ſeine — verrichten, faire ses prières, faire ses dévotions.

Andächtelei, f. fausse dévotion, bigoterie, f.

Andächtig, a. dévot; fig. attentif, recueilli; -es Gebet, n. fervente prière, f.; —, adv. dévotement; attentivement.

Andachtsloſ, a. et adv. sans dévotion, sans recueillement; -loſigkeit, f. défaut de dévotion, m.; -übung, f. dévotion, f.; -voll, a. dévot.

Andaluſien, m. l'Andalousie, f.

Andaluſier, m. -in, f. Andalousien, m. -ne, f.

Andaluſiſch, a. andalousien.

Andauernd, a. continuel.

Andem, adv. es iſt nicht —, ce n'est pas vrai.

Anden, f. pl. Andes, f. pl.

Andenken, n. mémoire, f. souvenir, ressouvenir, m.; ſeligen -s, d'heureuse mémoire; zum —, en mémoire; behalten Sie mich in gutem —, conservez-moi l'honneur de votre souvenir; bei einem in gutem — ſtehen, être bien dans l'esprit de qn.; es ſchwebt mir noch in friſchem —, j'en ai encore la mémoire récente; mein Mann ſeligen -s, feu mon mari.

Ander, Anderer, Andere, Anderes, a. second, deuxième, autre; einen Tag um den -n, de deux jours l'un; -n Theils, de l'autre côté; unter -n, entre autres choses; ein -es Kleid anziehen, changer d'habit; -er Anſicht werden, changer d'avis; einer um den -n, tour à tour; à tour de rôle; eins ins -e reden, parler confusément; eins ins -e gerechnet, l'un portant l'autre, terme moyen; en moyenne; das iſt etw. -es, c'est différent; etw. -es, autre chose; -e Leute, autrui; eine Dummheit um die -e, sottises sur sottises; von einem Laden zum -n, de boutique en boutique; d'une boutique à l'autre; das -e kümmert mich nicht, je me soucie peu du reste; eines -n belehren, prouver le contraire.

Andergeſchwiſterkind, n. cousin issu de germain, m.; cousine issue de germaine, f.

Andern, va. changer, refaire, corriger; ich kann es nicht —, je ne saurais y remédier; ſich —, v. pr. se changer, changer; se corriger; die Sache kann ſich —, la chance peut tourner; er wird ſich nicht mehr —, il ne se corrigera plus.

Andern|falls, adv. au cas contraire, autrement; -theils, adv. de l'autre part; de l'autre côté.

Anders, adv. autrement, différemment; d'une autre manière; wenn —, à moins que, pourvu que; — machen, faire d'une autre manière, agir autrement; -werden, changer; -wo, ailleurs, autre part; -woher, d'ailleurs, d'un autre côté; -wohin, autre part, ailleurs.

Anderſeits, adv. d'un autre côté, de l'autre côté, d'autre part.

Anderthalb, a. n. un et demi.

Anderung, f. changement, m.

Anderwärtig, a. et adv. autre, ailleurs, de quelque autre part.

Anderwärts, adv. ailleurs.

Anderweitig, a. ultérieur, autre; —, adv. ultérieurement, ailleurs.

Andeuten, va. et n. signifier, dénoter, annoncer; faire savoir, donner à entendre; das deutet nichts Gutes an, cela ne présage rien de bon.

Andeutend, a. significatif.

Andeutung, f. indication, allusion, intimation, notification, déclaration, marque, f. signe, présage, augure, m.

Andichten, va. imputer, attribuer faussement; etw. Lächerliches —, prêter un ridicule.

Andichtung, f. imputation, fausse attribution, f.

Andonnern va. tonner contre qn.; wie an'gedonnert, stupéfait.

Andorn, m. marrube, m. [chant.

Andornen, vn. s'attacher en sé-

Andrang, m. presse, affluence, f.; der — iſt hier außerordentlich, il y a ici une presse extrême.

Andrängen, va. presser contre, serrer contre.

Andreas, m. André, m.; -kreuz, n. croix St. André, f.; -orden, m. ordre de St. André, m.; -tag, m. la St. André.

Andrechſeln, va. façonner, ou former au tour; fam. Ihr Rock ſitzt Ihnen wie angedrechſelt, votre habit vous va comme s'il était collé sur votre corps (parfaitement). [tournant.

Andrehen, va. tordre, ajouter en

Andringen, vn. irr. approcher vivement, s'avancer impétueusement. [einem etw.).

Androhen, va. menacer (qn. de qc.,

Androhung, f. menace, f.

Andromache, f. Andromaque, f.

Andromeda, f. Andromède, f.

Andronicus, m. Andronic, m.

Andrucken, va. ajouter en imprimant. [serrer contre.

Andrücken, va. presser contre,

Andürch, f. Hierburch.

Aneas, m. E(é)née, m.

Aneide, f. E(é)néide, f.

Aneifern, va. encourager, animer.

Aneignen, va. approprier; ſich —, v. pr. s'approprier, s'attribuer.

Aneignung, f. appropriation, f.

Aneinander, adv. ensemble, l'un contre l'autre; -fügen, va. joindre, assembler; -grenzen, va. confiner; -hängen, vn. irr. tenir l'un à l'autre; fig. s'entre-aimer; -hängend, a. contigu, suivi; -fügen, va. joindre, assembler; -ſtoßen, va. irr. s'entre-heurter, s'entre-choquer; être contigu à...

Aneldote, f. anecdote, f.

Aneldotenſammlung, f. recueil d'anecdotes, m.

Aneln, va. donner du dégoût, donner de l'aversion, dégoûter.

Anemone, f. anémone, f.

Anempfehlen, ſ. Empfehlen. [f.

Anerbieten, n. Anerbietung, f. offre,

Anerkennbar, a. ce qui peut être reconnu.

Anerkennen, va. irr. reconnaître;

avouer; nicht –, désavouer; die Klage –, admettre la cause; (com.) einen Wechsel –, accepter une lettre de change.

Anerkennenswerth, a. louable.

Anerkenntniß, f. (phil.) aperception, f.

Anerkennung, f. reconnaissance, f. aveu, m.; (com.) acceptation, f.; -sschein, m. billet de reconnaissance, m.

Anerschaffen, a. inné, naturel.

Anerziehen, va. donner par l'éducation.

Anfächeln, va. einen –, faire du vent à qn. avec l'éventail.

Anfachen, va. souffler; fig. attiser, enflammer.

Anfädeln, f. Einfädeln.

Anfahren, va. irr. charrier, voiturer, amener; heurter; fig. rudoyer, brusquer, rabrouer; Holz – lassen, faire voiturer, ou amener du bois; –, vn. arriver en voiture, aborder, échouer (mine) descendre; angefahren kommen, arriver en voiture. [m.

Anfahrschacht, m. puits d'entrée,

Anfahrt, f. approche, f. abord, m. entrée; (mine) descente, f.

Anfall, m. (pl. -fälle) attaque, f. assaut; fig. accès, m.; – einer Erbschaft, succession d'un héritage, f.

Anfallen, va. irr. attaquer, assaillir; den Feind –, attaquer l'ennemi; es fällt mich eine Krankheit an, je me sens attaqué d'une maladie. [alon, m.

Anfallsrecht, n. droit de succession.

Anfang, m. (pl. -fänge) commencement, m. origine, entrée, ouverture, f. introit, m.; zu – des Jahres, à l'entrée de l'an; – eines Feldzuges, ouverture d'une campagne, f.; – eines Briefes, début d'une lettre, m. entrée d'une lettre, f.; – der Messe, introit de la messe, m.; er machte einen schlechten –, il fit un mauvais début; den – machen, commencer, faire l'entrée; seinen – nehmen, prendre son commencement, commencer, prendre naissance; die -fänge, pl. fig. les principes, les éléments, les rudiments.

Anfangen, va. et n. irr. commencer, débuter, se mettre à ..., entreprendre, prendre naissance, ouvrir; es fängt Alles verkehrt an, il fait tout à rebours; es fängt mich an zu frieren, je commence à avoir froid; etw. von Neuem –, recommencer qc.; mit einem Schüler wieder von vorn –, recommencer un écolier; zu lachen –, se mettre à rire; ein Gespräch –, entamer un discours; ein anderes Gespräch –, changer d'entretien; einen Feldzug –, ouvrir une campagne; einen Streit –, ouvrir une dispute; ich weiß nicht was ich – soll, je ne sais que faire; wie ich es – soll, comment m'y prendre; es ist nichts mit ihm anzufangen, il n'y a rien à faire de (avec) lui; – mit, commencer par.

Anfänger, m. commençant, débutant; novice, m.; er ist noch ein junger –, il vient de s'établir.

Anfängerin, f. commençante, f. etc.

Anfänglich, Anfangs, adv. d'abord, au commencement.

Anfangsbuchstabe, m. lettre initiale, f.; großer –, majuscule, f.; kleiner –, minuscule, f.; -gründe, m. pl. éléments, principes, m. pl.

Anfassen, va. empoigner, prendre, saisir, toucher; – helfen, donner un coup de main.

Anfaulen, vn. commencer à pourrir; s'antiquer (Obst); (chir.) se carier.

Anfechten, va. irr. attaquer; combattre; tenter, troubler; was ficht euch an? qu'avez-vous donc? quelle mouche vous pique? ich lasse mich das nicht –, je ne m'en inquiète pas, cela ne me rebute (ne m'arrête) pas; ein Testament –, contester un testament.

Anfechtung, f. attaque; contestation; dispute; tentation, f.

Anfeinden, va. vouloir du mal, porter inimitié (à qn., einen).

Anfeindung, f. inimitié, haine; persécution, f.

Anfertigen, va. faire, exécuter; j. Verfertigen.

Anfesseln, va. enchaîner, mettre aux fers; fig. wie angefesselt an ..., comme cloué à ...

Anfetten, va. mettre de la graisse dans ...

Anfeuchten, va. humecter, mouiller, arroser. [loir, m.

Anfeuchtgrube, f. (pap.) mouil-

Anfeuchtung, f. mouillure, humectation, f. arrosement, m.

Anfeuern, va. allumer; fig. enflammer, encourager.

Anfeuerung, f. encouragement, m. incitation, f.

Anflechten, va. irr. ajouter en tressant, ou en cordonnant.

Anflehen, va. implorer, supplier (qc., um etw.); den Segen des Himmels für jem. –, appeler sur qn. la bénédiction du Ciel; Gott um Hülfe –, recourir à Dieu.

Anflehung, f. imploration, supplication, f.

Anfletschen, va. regarder en grinçant les dents, ricaner.

Anflicken, va. coudre à ..., ajouter à ..., rapiécer.

Anfliegen, vn. irr. s'approcher en volant; an etw. –, donner contre qc. en volant, voler contre ou vers; angeflogen kommen, venir en volant, survenir tout-à-coup; –, va. poét. colorer.

Anflößen, va. faire flotter vers ...; charrier vers; angeflößtes Land, terre accrue par alluvion, f. atterrissement, m.

Anflößung, f. flottage, m.; alluvion, f.; -srecht, n. droit d'alluvion, m.

Anflug, m. (for.) jeune bois, m.; fig. leichter – von Röthe, légère rougeur, f.; fig. légère idée, f.; soupçon, m. [ment, m.

Anfluß, m. alluvion, f. atterrisse-

Anfluthen, va. donner contre en flots. [mande, f.

Anforderung, f. prétention, demande, question, f.; – thun bei einem wegen etw., s'informer de qc. à qn.

Anfragen, va. demander, s'enquérir, s'informer (de qc. à qn., bei einem wegen etw.); prendre des informations.

Anfressen, va. irr. ronger, corroder; der Zahn ist angefressen, la dent est cariée; -d, a. corrosif, caustique. [f.

Anfressung, f. corrosion, érosion,

Anfrieren, va. irr. s'attacher en gelant.

Anfrischen, va. rafraîchir; fig. encourager, animer, exciter.

Anfrischung, f. rafraîchissement; fig. encouragement, m.

Anfügen, va. joindre, ajouter; (chanc.) rapporter, faire savoir.

Anfügung, f. (mes.) assemblage, emboîtement, m.; durch –, unter – von ..., en y joignant.

Anfühlen, va. toucher, tâter, manier; das fühlt sich rauh an, cela est âpre au toucher.

Anfühlung, f. attouchement, maniement, m.

Anführen, va. charrier, voiturer; conduire, guider; commander, être à la tête; fig. instruire, enseigner, diriger; citer, alléguer, rapporter; prétexter; tromper, duper, en imposer à ...; er hat sich – lassen, il a été la dupe; einen Zug –, précéder une procession. [commandant, m.

Anführer, m. conducteur, chef,

Anführerin, f. conductrice, directrice, f. [m.

Anführerstelle, f. commandement,

Anführung, f. fig. conduite, f. commandement, m.; instruction; citation, f.; -szeichen, n. guillemets, onglets, m. pl.

Anfüllen, va. emplir, remplir; sich –, v. pr. s'emplir, se remplir; sich mit Speisen –, se gorger de viandes.

Anfüllung, f. remplissage, m.

Anfurt, f. abord, m.

Angabe, f. rapport; projet, dessein, m.; délation, dénonciation, f.; avis, m. déclaration, f. détail, m.; donnée, f. renseignement, m.; nach seiner –, d'après son rapport, à ce qu'il dit.

Angabeln, va. saisir avec la fourchette; fig. s'emparer de ...

Angaffen, va. bayer, badauder; regarder (la) bouche béante.

Angaffer, m. bayeur, badaud, m.

Angafferin, f. bayeuse, badaude, f. [lant.

Angähnen, va. regarder en bâil-

Angeben, va. irr. donner en payement; fig. déclarer, rapporter, dire, avancer; proposer; dénon-

cer, accuser; als Urſache —, donner pour cause; den Ton —, donner le ton; ſeinen Namen —, déclimer son nom, se nommer; einen bei der Obrigkeit —, déférer qn. en justice; ſein Spiel —, accuser son jeu; ſeine Inſolvenz —, se déclarer insolvable; den Cours —, coter le cours du change; —, vn. donner le premier (les cartes); ſich —, v. pr. s'offrir, se présenter; se dénoncer.

Angeber, m. auteur, inventeur; délateur, dénonciateur, m.

Angeberei, f. dénonciation, f.

Angeberin, f. délatrice, dénonciatrice, f.

Angebinde, n. présent, cadeau, m.

angeblich, a. prétendu, soi-disant; —, adv. à ce qu'on dit.

Angeborgen, a. ci-joint, ci-inclus.

angeboren, a. inné, naturel.

Angebot, n. première offre, f.

Angebung, f. Angabe.

Angedenken, vn. irr. — laſſen, accorder, concéder.

Angedenken, ſ. Andenken.

Angeerbt, a. héréditaire, inné, naturel. [lette, f.

Angehänge, n. pendeloque, amu-

Angehängt, a. additionnel.

Angehen, va. et n. irr. approcher, aborder, s'adresser à qn.; commencer; concerner, regarder, toucher; aller, réussir, passer, être supportable; être possible; s'allumer, prendre feu; commencer à se gâter; er hat mich darum angegangen, il m'en a prié; das geht mich nichts an, cela ne me regarde (m'intéresse) pas; was geht mich das an? qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? das geht nicht an, cela ne va pas; das geht noch an, cela peut passer; dieſer Menſch geht mich nichts an, cet homme m'est étranger; cet homme ne m'est de rien; die Schmerzen gehen an, les douleurs sont supportables.

Angehend, a. nouveau, commençant, naissant; -er Arzt, m. jeune médecin, m.; —, conj. concernant, touchant, quant à ..., pour ce qui est de ..., pour —.

angehören, vn. appartenir à ..., être à ...

Angehörig, a. appartenant; meine -en, mes parents, les miens; Staatsangehörige, m. pl. citoyens, sujets, m. pl.

Angeklagter, m. Angeklagte, f. accusé, défendeur, m.; accusée, défenderesse, f.

Angel, f. aiguillon, m.; soie (d'une épée etc.), f. gond (d'une porte); hameçon, m. ligne, f.; fig. pivot, m.; mit der — fiſchen, prendre à l'hameçon, tirer à la ligne.

Angeld, n. arrhes, f. pl.; — geben, arrher.

Angelegen, a. fig. important; ſich etw. — ſein laſſen, prendre, ou avoir à cœur qc., prendre soin de qc.

Angelegenheit, f. affaire, f. intérêt, m.

Angelegentlich, a. instant; empressé; —, adv. instamment, ardemment; avec empressement.

Angelegt, a. planté, arrangé; fig. concerté, disposé. [m.

Angeler, m. pêcheur à la ligne,

Angelhaken, m. crochet de l'hameçon, m.; -leine, f. Angelſchnur.

Angelſächſiſch, f. Angélique, f.

Angeln, va. pêcher à la ligne; fig. nach etw. —, aspirer à qc.

Angeloben, va. promettre solennellement, faire vœu de ...; ſich —, s'obliger par serment.

Angelobung, f. Angelöbniß, n. promesse solennelle, f. vœu, m.

Angelplatz, m. (pl. -plätze) place propre pour pêcher à la ligne, f.; -punkt, m. pôle, m.; -rute, f. verge, gaule, f.; -ſchnur, f. ligne, f.; -weit, adv. tout ouvert.

Angelſächſe, m. Anglo-Saxon, m.; -ſächſiſch, a. anglo-saxon.

Angemeſſen, a. convenable, conforme, proportionné, analogue; —, adv. convenablement, conformément. [venance, f.

Angemeſſenheit, f. conformité, con-

Angenehm, a. agréable, plaisant, gracieux, délicieux, suave; charmant; hier iſt es —, il fait bon ici; —, adv. agréablement; Sie ſind mir ſtets —, vous êtes toujours le bien-venu.

Anger, m. bande de gason, prairie, f. pré, m. pelouse, f. pacage, pâturage, m. verdure, f.

Angeregt, a. mis en question; -er Maßen, comme on l'a fait observer ci-dessus.

Angeriffen, a. pop. gris, raide.

Angeſehen, a. considérable, renommé, illustre; en crédit, en faveur; considéré, notable.

Angeſeſſen, a. domicilié, établi.

Angeſicht, n. visage, m. figure, face; fig. vue, f.; im -e des ..., à la vue de ..., à la face de ...; von — zu —, face à face.

Angeſichts, adv. en présence, à la vue de ..., à la face de ...

Angeſtammt, a. héréditaire.

Angethan, a. revêtu. [au trot.

Angetrabt, p. — kommen, arriver

Angetrunken, a. grisé.

Angewöhnen, va. accoutumer, habituer; donner le goût de qc.; ſich etw. —, v. pr. s'accoutumer à qc., s'habituer à qc., prendre l'habitude de qc.

Angewohnheit, Angewöhnung, f. habitude, f.

Angießen, va. irr. verser contre; détremper, arroser; fig. das Kleid ſitzt wie angegoſſen, cet habit semble être collé sur le corps.

Anglicanisch, a. anglican.

Anglicismus, m. (pl. -cismen) anglicisme, m. [peu à peu.

Anglimmen, va. irr. s'allumer

Anglotzen, va. regarder avec de grands yeux.

Angränzen, ſ. Angrenzen.

Angreifbar, a. attaquable.

Angreifen, va. irr. saisir, mettre la main à ou sur qc.; toucher à qc.; entamer; attaquer; (méd.) affecter; (die Augen) —, fatiguer; anvertrautes Geld —, toucher à de l'argent confié; eine Meinung —, combattre une idée; eine Sache —, commencer, entreprendre, faire qc.; mit — mettre la main à l'œuvre; geſchickt —, s'y prendre adroitement; dieſes Tuch greift ſich rauh an, ce drap est rude en toucher; dieſe Krankheit hat mich ſehr angegriffen, cette maladie m'a fort affaibli; den Feind —, attaquer l'ennemi; einander mit Worten —, se prendre de paroles; etw. verkehrt —, faire qc. à rebours; einen bei ſeiner Ehre —, attaquer l'honneur de qn.; einen bei ſeiner ſchwachen Seite —, prendre qn. par son faible; ein Teſtament —, contester un testament; ſich —, v. pr. faire des efforts; se mettre en frais; se fatiguer.

Angreifend, a. offensif, agressif; -er Theil, m. assaillant, agresseur, m. [m.

Angreifer, m. agresseur, attaquant,

Angrenzen, vn. confiner, avoisiner, aboutir; être limitrophe.

Angrenzend, a. adjacent, contigu, limitrophe.

Angriff, m. attaque; atteinte, f.; das iſt ein — auf meine Ehre, c'est une atteinte à mon honneur; den — aushalten, soutenir le choc, la charge; in — nehmen, commencer; -ſtrieg, m. guerre offensive, f.; -sweiſe, adv. offensivement.

Angrinſen, va. regarder en ricanant.

Angſt, f. (pl. Aengſte) angoisse, anxiété, inquiétude, f. trouble, m.; es überfällt mich eine —, il me prend un serrement de cœur; einem — machen, faire peur à qn.; in großer — ſein, être dans une grande détresse; in tauſend Aengſten, dans des transes mortelles; —, adv. es iſt mir —, j'ai peur; es iſt mir (mir iſt) — und bange, je suis dans des transes, — geſchieht, m. cris d'angoisse, m. pl.

Angſtigen, va. causer de l'angoisse, tourmenter, inquiéter; ſich —, v. pr. se tourmenter, s'inquiéter, s'affliger.

Angſtlich, a. inquiet, troublé; craintif, embarrassé, timide; trop recherché, scrupuleux, cauteleux; es iſt mir —, j'éprouve des inquiétudes; -es Gewiſſen, conscience bourrelée; —, adv. craintivement, trop soigneusement. [trouble; scrupule, m.

Angſtlichkeit, f. inquiétude, f.

Angſtruf, m. cri de détresse, m.; -ſchweiß, m. sueur froide, suée, f.; der — bricht ihm aus, il sue de peur.

Angucken, va. regarder.

Angürten, va. ceindre.

Anhaben, va. irr. porter, avoir; man kann ihm nichts –, il ne donne pas de prise sur lui, on n'a pas de prise sur lui; er will mit etw. –, il m'en veut; il me cherche querelle; ihr werdet ihm nichts –, vous ne gagnerez rien sur lui; Schuhe und Strümpfe –, être chaussé; Schuhe –, être en souliers.

Anhacken, va. picoter, becqueter.

Anhaften, vn. être attaché, tenir.

Anhaken, va. accrocher, agrafer.

Anhalten, va. accrocher; –, n. accrochement, m.

Anhalt, m. fig. appui, soutien, m.

Anhalten, va. irr. approcher qc. de, tenir contre qc.; arrêter, prendre, saisir; fig. durer, persévérer; discontinuer; demander, solliciter; zu etw. –, porter, forcer, pousser à qc.; an einem Orte –, arrêter en quelque lieu; einen zur Arbeit –, accoutumer qn. au travail; einen zur Pflicht –, ranger qn. à son devoir; um eine Stelle –, solliciter, ou briguer un emploi; um ein Mädchen –, rechercher une fille en mariage; sich –, v.pr. se tenir; fig. s'en tenir, s'accrocher, se prendre (à qc., an etw.); –, n. arrêt, m. saisie; demande, recherche; continuation, f.; auf –, à la requête de ..., à réquisition de ...

Anhaltend, a. continuel, continu; – fleißig, assidu; mit Fleiß, application assidue, f.

Anhaltspunkt, m. appui, point d'appui, m.; (ch. d. f.) station, f.; -seil, n. (mar.) attrape, f.

Anhaltung, f. s. Anhalten, n.

Anhang, m. (pl. -hänge) appendice, supplément; accessoire, m.; sich einen – machen, se faire un parti; – zu einem Testamente, codicille, m.

Anhangen, vn. irr. adhérer; être attaché à ..., être pendu près de ...; être accroché; fig. s'attacher, tenir à ...; einem –, être du parti de qn., être attaché à qn.

Anhängen, va. rég. et irr. pendre, accrocher, attacher; einem etw. – porter un coup à qn.; jouer un tour à qn.; einem Mädchen Alles –, se dépouiller de tout pour une fille.

Anhangend, a. adhérent; inhérent.

Anhänger, m. partisan, sectateur, adhérent, m. [rente, f.

Anhängerin, f. sectatrice, adhérente, f.

Anhängig, a. s'attachant; attaché; annexé; appartenant; pendant; ein Proceß, procès pendant, m.; die Sache ist –, demande, l'instance est liée; eine Klage – machen, intenter une action.

Anhänglich, a. fort attaché à ..., dévoué à ...

Anhänglichkeit, f. attachement, dévouement, m. affection (pour qn., an einen), f.

Anhängsel, n. pendeloque, f.; annexe, f. accessoire, m.

Anhaspen, va. attacher avec un crochet. [contre ...

Anhauchen, va. souffler vers, sur,

Anhauen, va. irr. entamer.

Anhäufen, va. accumuler, entasser, amasser; amonceler; sich –, v. pr. s'accumuler, s'augmenter, s'agglomérer.

Anhäufung, f. accumulation, f. entassement, m.; agglomération, f.

Anheben, va. et n. irr. approcher qc. de qc. en le soulevant; fig. commencer, se mettre à ...

Anheften, va. attacher, agrafer; coudre légèrement à...; afficher.

Anheilen, va. rattacher en guérissant; –, vn. se reprendre en guérissant.

Anheim, adv. – fallen, échoir, revenir à ...; einem – stellen, s'en remettre, s'en rapporter à, laisser à la volonté de qn.; faire juge de qc.; – geben, remettre, rendre.

Anheischig, adv. sich zu etw. – machen, s'obliger, s'engager à qc.

Anher, adv. ici, en ce lieu.

Anhero, s. Anher.

Anheulen, va. hurler après.

Anheren, s. Anjaudern.

Anhöhe, f. hauteur, éminence, élévation, colline, f.

Anholen, va. (mar.) haler.

Anhören, va. écouter, entendre, ouïr; prêter l'oreille à qc.; man hört es ihm an der Stimme an daß ..., rien qu'à sa voix on reconnaît que ...

Anhörung, f. – der Zeugen, audition des témoins, f.; nach – des ..., ouï le ... [vers, sur.

Anhusten, va. tousser contre,

Animalisch, a. animal.

Anis, m. anis, m.; mit – würzen, aniser; -branntwein, m. anisette, eau d'anis, f.; -brod, n. pain anisé, m.; -holz, n. anil, m.; -zucker, m. dragée d'anis, f.

Anjagen, va. den Hirsch –, lancer le cerf; angejagt kommen, arriver en grande hâte. [teler.

Anjochen, va. mettre au joug, at-

Ankämpfen, va. lutter contre, combattre; gegen das Schicksal –, résister à sa destinée.

Ankauf, m. (pl. -käufe) achat, m. acquisition, f.

Ankaufen, va. acheter, acquérir; sich –, v. pr. s'établir, se domicilier. [m.

Ankäufer, m. acquéreur, acheteur,

Ankaufung, f. s. Ankauf.

Anker, m. ancre, f.; kleiner –, grapin, hérisson, m.; sich vor – legen, den – auswerfen, jeter l'ancre, mouiller; die – lichten, lever l'ancre; vor – liegen, être à l'ancre; être mouillé; -balken, m. pl. bosseurs, bossoirs, m. pl.; -befestigung, f. (em)bodinure, f.

Ankerben, va. faire une entaille, marquer par des coches.

Ankerboje, f. (mar.) bouée, f.; -fest, adv. et a. de bonne tenue; das Schiff liegt –, le vaisseau se tient sur l'ancre; -förmig, a. en forme d'ancre; -grund, m. ancrage, mouillage, m.; -haken, m. croc de capon, m.; -hals, m. fort de l'ancre, m.; -holz, n. jas, m.; -los, a. qui n'a plus d'ancre, démarré.

Ankern, va. mouiller, jeter l'ancre; fig. nach etw. –, soupirer ardemment après qc., briguer; –, n. amarrage, m.

Ankerplatz, m. (pl. -plätze) mouillage, m.; -recht, n. droit d'ancrage, m.; -ring, m. arganeau, m.; -rührung, f. bodinure, f.; -seil, n. câble, m.; -spitze, f. bec d'ancre, m.; -tau, n. Ankerseil; -winde, f. cabestan, m.; -zeichen, n. amarque, bouée, f.

Ankerteln, va. attacher avec une chaînette.

Anketten, va. enchaîner.

Ankettung, f. enchaînement, m.

Ankitten, va. cimenter, mastiquer.

Anklagbar, a. accusable, a.

Anklage, f. accusation, délation, dénonciation, f.; -bank, f. banc des accusés, m.

Anklagen, va. accuser, dénoncer; porter plainte contre ...; einen vor Gericht –, déférer qn. en justice.

Anklagepunkt, m. chef d'accusation, m. [teur, dénonciateur, m.

Ankläger, m. accusateur, délaAnklägerin, f. accusatrice, délatrice, f.

Anklägerisch, a. accusatoire.

Anklageschrift, f. acte d'accusation, m. [accrocher.

Anklammern, va. cramponner,

Anklang, m. (pl. -klänge) accord, m.; intonation, f.; fig. – finden, être approuvé, plaire.

Ankleben, va. coller, afficher; –, vn. s'attacher, se coller, tenir à, prendre; fig. adhérer; être enraciné en ...

Ankleben, a. fig. adhérent.

Ankleiden, va. coller contre ...

Ankleiden, va. habiller, vêtir; sich anders –, changer d'habits; sich wieder –, se rhabiller.

Ankleidezimmer, n. cabinet de toilette, m. [à ...

Anklestern, va. coller contre, sur,

Anklemmen, va. serrer contre.

Anklingen, va. irr. mit den Gläsern –, trinquer.

Anklopfen, va. heurter, ou frapper à la porte. [m.

Anklopfer, m. heurtoir, marteau,

Anklopfring, m. boucle de porte, f.

Anknebeln, va. garrotter.

Anknöpfen, va. attacher avec des boutons, boutonner.

Anknüpfen, va. nouer, lier ensemble; fig. reprendre; ein Gespräch –, lier conversation, entrer en conversation.

Anknurren, va. gronder contre, gronder après.

Ankommen, vn. irr. arriver, venir, parvenir, aborder; der

Schlaf kommt mir an, le sommeil me prend; es kam ihm eine Furcht an, il fut saisi de peur; es kommt mir eine Luft an, il me prend une envie; es kommt mir nicht darauf an, je n'y regarde pas de si près; darauf foll es nicht —, qu'à cela ne tienne; da iſt nicht anzukommen, là il n'y a rien à faire; es kommt darauf an zu wiſſen, il s'agit de savoir; darauf kommt mir viel an, il m'importe, j'y tiens beaucoup; es kommt nur auf Sie an, il ne tient qu'à vous; es kommt nicht auf Sie an, cela ne dépend pas de vous; ich laſſe es auf Sie —, je m'en rapporte à vous; ich laſſe es aufs Glück —, je m'abandonne à la bonne fortune; Du wirſt ſchön —, tu l'auras, tu t'en repentiras; ich will es darauf — laſſen, je veux le risquer; was kommt euch an? qu'avez-vous? es kommt mir ſchwer an zu ..., il m'en coûte de ...; unrecht —, se tromper, mal rencontrer; ſeine Tochter iſt gut angekommen, sa fille a trouvé une bonne partie; gut oder übel —, être bien ou mal reçu; es — laſſen auf..., s'en remettre à ..., s'en rapporter à ...

Ankömmling, m. nouveau venu, étranger, m.

Ankoppeln, va. attacher avec une couple, coupler.

Ankrallen, va. saisir avec les griffes; ſich —, v. pr. s'attacher avec les griffes.

Ankündigen, va. annoncer; déclarer, faire savoir; (dr.) publier; den Krieg —, déclarer la guerre.

Ankündigend, a. annonciatif.

Ankündigung, f. annonce; intimation, f. avertissement, m.

Ankunft, f. arrivée, venue, f.; nach —, à l'arrivée.

Ankuppeln, va. einem eine Frau —, procurer une femme à qn.

Anlächeln, Anlachen, va. rire, sourire à qn.

Anlage, f. pièce additionnelle, f.; plan, dessein; capital, m. fonds, m. pl.; plantation; taxe, contribution; fig. disposition, f. talent, génie, m.

Anlallen, va. parler en bégayant.

Anlände, f. abord, atterage, m.

Anlanden, vn. aborder, arriver.

Anlandung, f. arrivée, f. abordage, m.

Anlangen, vn. arriver, venir; regarder, toucher, concerner; was mich anlangt, quant à moi.

Anlangend, adv. au sujet de ..., quant à ..., touchant, concernant.

Anlaß, m. (pl. -läſſe) occasion, f. sujet, motif, m.; ohne allen —, sans aucun sujet; — zu etw. geben, donner occasion, ou sujet à qc.

Anlaſſen, va. irr. garder, ne pas quitter (un habit etc.); fig. einen —, rabrouer, rudoyer qn.; ſich —, v. pr. avoir l'apparence, sembler, donner espérance; das läßt ſich gut an, cela va bien; die Sache läßt ſich gut an, l'affaire va bon train, l'affaire va bien; dieſer Schüler läßt ſich gut an, cet écolier donne de belles espérances.

Anlauf, m. (pl. -läufe), accousse, f. élan; assaut, choc, m.; charge, attaque, f.; einen — nehmen, prendre son essor, faire un élan.

Anlaufen, va. irr. prendre son essor; donner contre; croître, s'enfler; se ternir, moisir; s'enrouiller, roussir; die Füße ſind ihm angelaufen, il a les pieds enflés; er iſt übel angelaufen, il a manqué son coup; blau — laſſen, bleuir; übel —, s'adresser mal; einen — laſſen, éconduire qn.; —, n. — der Füße, enflure des pieds, f.; — der Gläſer, ternissure des glaces, f.

Anlaut, m. son initial, m.

Anlauten, vn. commencer.

Anlegen, va. mettre, placer, employer; enchaîner, mettre à l'attache; fig. établir, fonder; planter; concerter; (mar.) se mettre en charge; es darauf —, faire de propos délibéré; es war darauf angelegt, on avait le dessein de ...; eine Laube —, placer un berceau; eine Schule —, établir une école; ſein Geld —, placer son argent; ſein Geld wohl —, employer bien son argent; eine Flinte —, coucher en joue un fusil; einen Plan —, concerter un plan; eine Leiter —, apposer une échelle; ein Kleid —, mettre un habit; Trauer —, mettre, ou prendre le deuil, Holz —, mettre du bois au feu; Feuer —, mettre le feu à une maison; Hand —, mettre la main à l'œuvre; —, vn. (mar.) aborder, atterir; fig. devenir gras; bei einem Schiffe —, élonger un vaisseau; ſich —, v. pr. se mettre contre ..., s'adosser, s'appuyer.

Anlegeſchloß, n. (pl. -ſchlöſſer) cadenas, m.; -ſpan, m. (imp.) bisseau, m.; -ſteg, m. (imp.) bois de marge, m.

Anlegung, f. emploi, m.; fondation, plantation, f.; — der Capitalien, placement des fonds, m.; — eines Schiffes, amarrage, m.

Anlehen, n. emprunt, m.

Anlehnen, va. appuyer, adosser (contre ..., an ...); die Thür —, laisser la porte entrebaillée.

Anlehnpunkt, m. point d'appui, m.

Anleihe, f. emprunt, m.; eine — eröffnen, faire un emprunt.

Anleimen, va. coller.

Anleiten, va. conduire, instruire, montrer le chemin.

Anleitung, f. instruction, conduite, f.; enseignement, m.; occasion, direction, f.; guide, manuel, m. méthode, f.

Anlernen, va. apprendre, dresser.

Anliegen, vn. irr. être joignant, être tout contre; être juste, collant, joint, annexé; chausser bien; die Schuhe liegen gut an, les souliers chaussent bien; fig. einen —, solliciter qn., importuner qn.; ſ. Angelegen; —, n. souci, soin, m.; demande, f.; ich habe ein — an Sie, j'ai une prière à vous faire; was haben Sie für ein —? que désirez-vous? ſein — anbringen, exposer son affaire.

Anlocken, va. appâter, leurrer; fig. allécher, attirer, attraire, séduire; amorcer (les chalands).

Anlockung, f. attrait, appât, m. amorce, séduction, f.

Anlodern, va. et n. enflammer, embraser; s'embraser.

Anlöthen, va. souder.

Anlöthung, f. soudure, f.

Anlügen, va. irr. imputer faussement.

Anluden, va. (mar.) orser.

Anmachen, va. attacher, joindre, mettre; assaisonner, apprêter; mêler; den Kalk —, détremper la chaux; den Wein —, frélater le vin; Feuer —, faire du feu; das Feuer wieder —, rallumer le feu; —, n. assaisonnement, m.

Anmalen, va. peindre; peinturer.

Anmarſch, m. approche, marche, f.; im —e ſein, approcher, avancer.

Anmarſchiren, vn. s'approcher; ſich Anmaßen, v. pr. s'arroger, s'attribuer, s'approprier, prétendre; er maßt ſich zu viel an, il s'émancipe trop; ſich ein Recht —, s'arroger un droit, usurper un droit.

Anmaßend, Anmaßlich, a. arrogant, présomptueux, prétentieux, usurpé; —, adv. arrogamment.

Anmaßung, f. usurpation, arrogance, prétention, f. [connant.

Anmauern, va. joindre en ma-

Anmelden, va. annoncer, faire savoir, faire rapport.

Anmeldung, f. annonce; (dr.) notification, f.

Anmerkebuch, n. (pl. -bücher) carnet, mémorial, registre, livret, m.

Anmerken, va. observer, remarquer, noter, prendre note de...; einem etw. —, s'apercevoir que qn...; ich merkte es ihm wohl an daß er ...; je m'aperçus bien qu'il...; man merkt ihm den Rauſch an, il fait bien voir (on voit bien) qu'il a trop bu. [mentateur, m.

Anmerker, m. annotateur, com-

Anmerkung, f. observation, remarque, note, f.; — machen, faire des notes, commenter (sur un livre); -ſwerth, a. digne d'être noté, remarquable.

Anmeſſen, va. irr. prendre la mesure de...; fig. proportionner, adapter.

Anmuth, f. grâce, f. agrément, charme, m. douceur, f.

Anmuthen, va. charmer; ſ. Zumuthen.

Anmuthig, a. agréable, charmant, plaisant; —, adv. agréablement.

Anmuthsvoll, a. plein d'agréments, plein de grâces.

Anmuthung, ſ. Zumuthung.

Anna, f. Anna, Anne, f.

Annageln, va. attacher avec des clous, clouer.

Annagen, va. ronger.

Annähen, va. coudre à ...

ſich Annähern, v. pr. s'approcher de ...

Annähernd, a. approximatif.

Annäherung, f. approche, approximation, f. rapprochement, m. -Sgraben, m. (fort.) approche, f.; -Straft, f. force centripète, f.

Annahme, f. acceptation, f.; engagement, m.; — an Kindes Statt, adoption, f.; fig. supposition, f.; — eines Schülers, admission d'un élève, f.

Annalen, f. pl. annales, f. pl.

Annaliſt, m. annaliste, m.

Annchen, n. Annette, Nanon, f.

Annehmbar, a. acceptable; admissible.

Annehmen, va. irr. accepter, recevoir; prendre, engager, admettre; supposer; embrasser, adopter; wir wollen den Fall —, supposons; posons le cas; dieſes Wort iſt allgemein angenommen, ce mot est généralement adopté; etw. nicht —, refuser qc.; für ausgemacht —, mettre en fait; poser pour établi; einen Vorſchlag —, accepter une proposition; einen Auftrag —, se charger d'une commission; Beſuche —, recevoir des visites; eine Meinung —, adopter, ou admettre une opinion; die chriſtliche Religion —, embrasser la religion chrétienne; an Kindes Statt —, adopter; eine ernſthafte Miene —, prendre un air sévère, feindre un air sévère; das Geſetz iſt angenommen, la loi a passé; ſich —, v. pr. ſich eines —, s'intéresser pour qn., intercéder pour qn., protéger qn.; ſich einer Sache —, se mêler de qc., s'occuper de qc., prendre soin de qc.; s'intéresser à qc.; ſich etw. —, s'appliquer qc.

Annehmer, m. (com.) acceptant, accepteur, m.

Annehmlich, a. acceptable, admissible; agréable.

Annehmlichkeit, f. grâce, f.; agrément; avantage, m.

Annehmung, f. acceptation, admission, réception, f.; — an Kindes Statt, adoption, f.; — einer Erbſchaft, adition d'une hérédité, f.

Annieten, va. attacher en rivant, river à ou sur.

Annoncíren, va. annoncer, publier.

Annulliren, va. annuller, nulliſier.

Anomalie, f. anomalie, irrégularité, exception à la règle, f.

Anomaliſch, a. anomal.

Anonym, a. anonyme.

Anonymität, f. anonymité, f.

Anordnen, va. ordonner, régler, arranger, établir, ranger, mettre de l'ordre dans ...

Anordner, m. ordonnateur, m.

Anordnerin, f. ordonnatrice, f.

Anordnung, f. ordonnance, f. ordre, arrangement, m. disposition, distribution, f.; règlement; cadre (d'un poème), m.; entente (d'un tableau), f.

Anpacken, va. empoigner, saisir; (chass.) mordre; einander —, se harper.

Anpappen, va. coller.

Anpaſſen, va. ajuster, essayer; fig. adapter, conformer.

Anpaſſend, a. conforme.

Anpaſſung, f. ajustement, m.; adaptation, f.

Anpeitſchen, va. die Pferde —, fouetter les chevaux.

Anpfählen, va. attacher à des pieux, échalasser.

Anpflanzen, va. planter, semer; ſich —, v. pr. fig. s'établir, se fixer.

Anpflanzer, m. colon, planteur, m.

Anpflanzung, f. plantation, f.; plantage, m. [cheter.

Anpflöcken, va. cheviller, brocheter.

Anpichen, va. attacher avec de la poix.

Anpicken, va. picoter, becqueter.

Anpinſeln, va. barbouiller.

Anplärren, va. fam. brailler, crier après qn.

Anpochen, va. heurter, frapper (à la porte, ou bie Thür).

Anprall, m. choc, m.

Anprallen, va. rejaillir, rebondir, donner contre, choquer.

Anpreiſen, va. irr. recommander, vanter; faire valoir.

Anpreiſung, f. recommandation, f.

Anprellen, va. jeter contre, lancer contre. [rer contre.

Anpreſſen, va. presser contre, serAnprobiren, va. essayer.

Anputz, m. parure, f. ajustement, m.; toilette, f.

Anputzen, va. parer, ajuster.

ſich Anranken, v. pr. s'accrocher en rampant contre.

Anraſſeln, vn. approcher avec bruit; der Wagen kommt angeraſſelt, on entend le roulement de la voiture.

Anrathen, va. irr. conseiller, persuader qc. à qn.

Anrathen, n. Anrathung, f. conseil, m. persuasion, f.; auf ſein —, sur (ou par) son conseil, d'après mon avis.

Anrauchen, va. eine Pfeife —, culotter une pipe; einen —, lancer à qn. la fumée du tabac. [fumer.

Anräuchern, va. encenser, enAnräucherung, f. (cath.) encensement, m.

Anrechnen, va. compter, mettre sur le compte de qn., passer en compte; fig. attribuer; etw. hoch —, faire grand cas de qc.; ſich etw. zur Ehre —, se faire honneur de qc.; etw. als Fehler —, imputer qc. à faute.

Anrechnung, f. mise en compte, f. emploi, m.; fig. imputation, f.

Anrecht, m. droit (sur qc., au etw.), m.

Anrede, f. harangue, f. abord, m.; allocution; apostrophe, f.; eine — an das Volk halten, haranguer le peuple.

Anreden, va. aborder, adresser, ou porter la parole à qn.; haranguer; apostropher; einen um etw. —, demander qc. à qn.; einen hart —, brusquer qn.

Anregen, va. inciter, pousser, animer; mentionner, faire naître, soulever (une question).

Anregung, f. incitation; impulsion; mention, f.; etw. in — bringen, faire mention de qc.

Anreihen, va. enfiler; (cout.) faufiler; bâtir; ſich —, v. pr. se joindre, se suivre.

Anreißen, va. irr. entamer, en ôter; marquer; (dess.) tracer.

Anreiten, va. irr. ein Pferd —, entamer un cheval; —, vn. heurter, ou donner contre en allant à cheval; angeritten kommen, arriver à cheval.

Anreizen, va. inciter, exciter, animer; irriter, agacer, provoquer, instiguer.

Anreizung, f. incitation, instigation, tentation, f.

Anrennen, vn. irr. courir contre, donner contre en courant; fig. übel —, mal rencontrer.

Anrichten, va. servir, dresser, apprêter; fig. faire, occasionner; es iſt angerichtet, on a servi; die Speiſen —, dresser les viandes, dresser les mets; die Suppe —, tremper la soupe; etw. Schönes —, faire qc. de beau, faire de belle besogne, faire une belle équipée.

Anrichtlöffel, m. cuiller à dresser, f.; -ſchüſſel, f. plat à dresser les mets, m.; -tiſch, m. dressoir, buffet, m. table de cuisine, f.

Anrichtung, f. apprêt, service, m.

Anriechen, va. et n. irr. flairer, sentir. [ter.

Anritzen, va. érafler; tracer, gratAnrollen, va. rouler contre; —, vn. avancer en roulant.

Anroſten, vn. s'attacher à qc. par la rouille, s'enrouiller.

Anrüch(t)ig, a. diffamé, mal famé.

Anrücken, va. et n. approcher, avancer, s'approcher; —, n. approche, f. [ramant.

Anrudern, va. s'approcher en

Anrufen, va. irr. crier à qn.; fig. invoquer; appeler; einen um Hülfe —, implorer le secours de qn.; Gott um Hülfe —, invoquer Dieu à son aide; zum Zeugen —, prendre, ou appeler à témoin.

Anrufung, f. invocation, imploration, f. appel, m. [mander.
Anrühmen, va. vanter, recom-
Anrühmung, f. louange, f. éloge, m.
Anrühren, va. toucher à, manier; (cuis. et teint.) délayer, détremper. [layement, m.
Anrührung, f. attouchement, délayement, prp. (an daß) au, à la etc.
Anſäen, va. ensemencer.
Anſage, f. avertissement, m. notification, f.
Anſagen, va. annoncer, avertir; indiquer; ſich bei einem – laſſen, ſe faire annoncer chez qn.; gerichtlich –, intimer; ſein Spiel –, accuser son jeu.
Anſägen, va. entamer avec la scie.
Anſagung, f. notification, f. avertissement, m.
Anſammeln, va. amasser.
Anſammlung, f. amas, m.
Anſäſſig, a. domicilié, établi; ſich – machen, s'établir. [m.
Anſäſſigkeit, f. droit de domicile,
Anſatz, m. (pl. -ſätze) pièce ajoutée, allonge; escousse; (mus.) embouchure; évaluation, f.; – einer Gleichung, arrangement d'une équation; commencement; – zum Springen, élan, m.; (bot.) pousse, f. germe, m.; -röhre, f. tuyau de conduite, m.; fig. disposition, f.; einen – zu etw. haben, avoir de la disposition pour (ou à) qc.
Anſäuern, va. ben Teig –, mettre du levain dans la pâte.
Anſäuſeln, va. ſoumier doucement vers.
Anſchaffen, va. fournir, procurer, faire provision, acheter; acquérir; ſich Kleider –, se pourvoir d'habits.
Anſchaffer, m. pourvoyeur, m.
Anſchaffung, f. fourniture, f. achat, m. provision, acquisition, f. [ter.
Anſchäften, va. monter; remon-
Anſchauen, va. regarder, envisager, contempler, considérer; – n. vue, f. regard, aspect, m.; intuition, f.
Anſchauend, a. intuitif.
Anſchauenswerth, a. digne d'être regardé.
Anſchauer, m. spectateur, m.
Anſchaulich, a. intuitif; évident, clair; –, adv. intuitivement etc.
Anſchaulichkeit, f. évidence, f.
Anſchauung, f. contemplation, intuition; manière de voir, appréciation, f.; -ævermögen, n. faculté intuitive, f.
Anſchein, m. apparence, f.; dem – nach, d'après les apparences; den – haben, sembler, avoir l'air; ſich den – geben, se donner l'air.
Anſcheinen, va. irr. éclairer; hier ſcheint mich die Sonne zu ſehr an, ici le soleil donne trop sur moi.
Anſcheinend, **Anſcheinlich**, a. apparent; –, adv. en apparence.
ſich Anſchicken, v. pr. se préparer, s'apprêter, se disposer; ſich gut (ſchlecht) zu etw. –, se prendre bien (mal) à qc.; es ſchickt ſich zum Regen an, le temps se dispose à la pluie; se mettre en devoir; se tenir prêt à ...
Anſchieben, va. irr. pousser contre; –, vn. (ou qn.) avoir la boule. [travers, guigner.
Anſchielen, va. irr. regarder de
Anſchießen, va. irr. blesser; tirer pour la première fois; (boul.) enfourner contre; eine Flinte –, étrenner un fusil; angeſchoſſen ſein, en avoir dans l'aile; fig. être amoureux; –, vn. commencer à tirer; donner contre en courant; angeſchoſſen kommen, accourir; (chim.) cristalliser; –, n. (chim.) cristallisation, f.
Anſchiffen, va. et n. aborder, approcher en naviguant.
Anſchiffung, f. abordage, m.
Anſchiften, va. (charp.) enter, joindre. [se moisir.
Anſchimmeln, vn. commencer à
Anſchirren, va. enharnacher, atteler. [m.
Anſchirrung, f. enharnachement,
Anſchlag, m. (pl. -ſchläge) coup contre qc., m.; affiche, f. placard, m.; crosse, couche (d'un fusil); fig. prisée, estimation, évaluation, f.; devis; dessein, projet, m.; – auf jemandes Leben, attentat aux jours de qn.; das kommt nicht in –, on ne met pas cela en ligne de compte; in – bringen, mettre en ligne de compte; einen – gegen einen machen, faire un complot contre qn.
Anſchlagen, va. irr. frapper contre qc.; afficher, attacher; coucher en joue; (cout.) faufiler; fig. priser, taxer, évaluer; wie hoch ſchlagen Sie das an? à quel prix mettez-vous cela? hoch –, faire grand cas de; ein Schloß –, clouer une serrure; eine Saite –, faire sonner une corde; Feuer –, battre le fusil, battre le briquet; etw. zu barem Gelde –, réduire la valeur de qc. en argent comptant; réaliser qc.; das Taurwerk –, frapper une manœuvre; –, vn. donner contre; aboyer; fig. faire effet; opérer; die Arznei hat angeſchlagen, la médecine a bien opéré; bei ihm ſchlägt Alles wohl an, tout lui réussit; das Eſſen ſchlägt bei ihm gut an, il prend de l'embonpoint.
Anſchlagfaden, m. bâti, m.
Anſchlägig, a. inventif, ingénieux.
Anſchlagzettel, m. affiche, f. placard, m. [bourbe.
Anſchlämmen, va. remplir de
Anſchleichen, vn. irr. angeſchlichen kommen, approcher furtivement et à pas lents, ou à pas de loups.
Anſchleifen, va. irr. commencer à aiguiser, aiguiser.
Anſchlemmen, ſ. Anſchlämmen.
Anſchließen, va. irr. enchaîner; fig. joindre, serrer; ſich –, v. pr. ſig. se joindre, s'unir; ſich der Meinung jemandes –, se ranger de l'avis de qn.; –, vn. dieſes Kleid ſchließt gut an, cet habit colle, est collant, embrasse bien (le cou).
Anſchließen, va. fendre; tailladen.
Anſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) addition, pièce jointe, f.; (ch. d. f.) – der Züge, correspondance, coïncidence des trains, f.; – eines Kleides, encolure, f.; -bahn, f. voie latérale, f.
Anſchmauchen, ſ. Anrauchen.
ſich Anſchmeicheln, v. pr. s'insinuer par des flatteries.
Anſchmeißen, va. irr. frapper avec force, frapper fortement à ...
Anſchmelzen, va. joindre par la fonte; –, vn. irr. s'attacher en fondant.
Anſchmieden, va. joindre en forgeant; mettre aux fers, enchaîner; wie angeſchmiedet, comme cloué.
ſich Anſchmiegen, v. pr. se serrer, ou coller contre ...; fig. s'insinuer; s'accommoder.
Anſchmieren, va. graisser; barbouiller; fig. fam. surfaire, duper; ſich –, v. pr. pop. s'insinuer par des flatteries; faire l'important; s'offrir avec trop d'empressement; importuner.
Anſchnallen, va. boucler; den Degen –, ceindre l'épée.
Anſchnauben, **Anſchnauzen**, va. fam. rabrouer, brusquer, rudoyer.
Anſchneiden, va. irr. entamer, couper. [pousser contre.
Anſchnellen, va. lancer contre,
Anſchnitt, m. entamure; coupe, f.
Anſchnüffeln, ſ. Beſchnüffeln.
Anſchnüren, va. lacer, enfiler.
Anſchnurren, fig. fam. ſ. Anbetteln.
Anſchove, f. anchois, m.
Anſchrauben, va. visser, attacher avec des vis.
Anſchreiben, va. irr. écrire, noter, marquer; fig. wohl oder übel bei einem angeſchrieben ſtehen, être bien ou mal dans l'esprit de qn.
Anſchreien, va. irr. einen –, crier à qn., crier aux oreilles de qn.
Anſchrote, f. lisière, f.
Anſchroten, va. approcher en roulant.
Anſchub, m. (jeu qu.) premier coup, m.; den – haben, avoir la boule. [bottes).
Anſchuhen, va. remonter (des
Anſchuldigen, va. accuser.
Anſchüren, va. attiser.
Anſchuß, m. premier coup, m.; (chim.) cristallisation, f.
Anſchütten, va. verser contre ..., terrasser, remblayer.
Anſchwämmen, ſ. Anſchwemmen.
Anſchwängern, va. (chim.) imprégner. [prégnation, f.
Anſchwängerung, f. (chim.) im-
Anſchwärzen, va. noircir; fig. dénigrer, diffamer.
Anſchwärzer, m. -in, f. fig. calomniateur, m. -trice, f.

Anſchwärzung, f. noircissure, f.; fig. dénigrement, m. diffamation, f.

Anſchwatzen, va. cinem etw. –, persuader qn. à prendre qc.

Anſchweifen, va. (pass.) ourdir.

Anſchweifrahmen, m. (pass.) châssis à ourdir, m.

Anſchweißen, va. corroyer, souder; der Hirſch iſt angeſchweißt, le cerf est blessé.

Anſchwellen, va. enfler, grossir; –, vn. irr. s'enfler, grossir.

Anſchwellung, f. crue; enflure, f. gonflement; accroissement, m.

Anſchwemmen, va. flotter, charrier; angeſchwemmtes Land, m. terrain d'alluvion, m.

Anſchwemmung, f. flottage, m.; alluvion, f.

Anſchwimmen, va. irr. aborder à la nage; angeſchwommen kommen, arriver en nageant. [saner.

Anſchwöden, va. (még.) enchaus-

Anſegeln, vn. donner contre en naviguant, aborder à pleines voiles; –, n. abordage, m.

Anſehen, va. irr. regarder, voir, envisager; fig. considérer; man ſollte es ihm nicht –, à le voir on ne le dirait pas; er ſah mich freundlich an, il me fit bon œil; er iſt ſehr angeſehen, c'est un homme de grande considération; für wen ſehen Sie mich an? pour qui me prenez-vous? man ſieht ihm ſeine Krankheit an, il n'a pas l'air d'un malade; einander –, s'entre-regarder; verſtohlen –, regarder à la dérobée; eins für das andere –, prendre l'un pour l'autre; über die Achſeln –, regarder par-dessus les épaules; die Perſon –, avoir égard à la personne, faire acception des personnes; es für eine Ehre –, le tenir à honneur; – als, regarder comme; – für, prendre pour; croire; ich ſehe ihn für einen rechtſchaffenen Mann an, je le crois honnête homme; etw. mit –, tolérer, laisser, faire; souffrir, patienter; etw. von der falſchen Seite –, prendre qc. du mauvais côté; ſich etw. –, v. pr. examiner, étudier qc.; –, n. vue, f.; extérieur, air, m. apparence; fig. considération, autorité, f. égard, crédit, m.; dem – nach, à vue d'œil, selon les apparences, d'après l'extérieur; ohne – der Perſon, sans acception de personnes; das – hat man umſonſt, la vue n'en coûte rien; die Sache hat ein anderes – gewonnen, l'affaire a changé de face; es gibt ſich das – als ..., il fait semblant de ...; einen vom – kennen, connaître qn. de vue; – verſchaffen, donner du crédit, mettre en réputation; ſich ein wichtiges – geben, se donner des airs, faire l'important; ſich in – ſetzen, se faire valoir; ſich – erwerben, s'accréditer; in – ſtehen, être considéré, avoir du crédit.

Anſehnlich, a. apparent; de belle apparence; de belle taille; fig. considérable, distingué, respectable; –, adv. fig. considérablement.

Anſehnlichkeit, f. prestance; bonne mine; importance, f.

Anſetzung, f. in –, en considération de, par rapport à, eu égard à, à l'égard de; in – meiner, à mon égard.

Anſengen, va. flamber, roussir.

Anſetzen, va. mettre, ajouter, attacher, joindre; appliquer; fig. passer en compte; priser, taxer; zu hoch –, surfaire, évaluer trop haut; fixer; emboucher; einen Topf –, mettre un pot au feu; die Feder –, mettre la main à la plume; die Trompete –, emboucher la trompette; –, vn. prendre son élan; prendre chair; (von Pflanzen) pousser; se nouer; venir; ſich –, v. pr. s'attacher (à qc., au etw.).

Anſetzung, f. (phys.) apposition, juxtaposition, intus-susception; (méd.) application; fixation; évaluation, f.

Anſicht, f. vue, f. aspect, m.; perspective; opinion, f. avis, m. manière de voir, f.; bei – eines Wechſels, à la présentation d'une lettre de change; bei – dieſes Briefes, au reçu de cette lettre; beſchränkte –, des vues bornées. [découvrir.

Anſichtig, a. – werden, apercevoir,

Anſiedelei, f. colonie, f.

ſich anſiedeln, v. pr. s'établir, se domicilier.

Anſiedelung, f. établissement, m. colonie, f.

Anſiedler, m. colon, m.

Anſinnen, va. irr. einem etw. –, prétendre, ou exiger qc. de qn.; –, n. prétention, proposition, f.

Anſitzen, vn. irr. être assis contre; être attaché à, tenir à ...; angeſeſſen ſein, être domicilié.

Anſpannen, va. atteler, mettre les chevaux; tendre; alle ſeine Kräfte –, employer toutes ses forces; den Geiſt –, bander l'esprit.

Anſpannung, f. tension, f.

Anſpeien, va. irr. cracher sur ou contre qc.

Anſpielen, va. commencer à jouer, avoir la main; auf etw. –, faire allusion à qc.

Anſpielung, f. allusion, f.

Anſpießen, va. embrocher; mettre à la broche; percer de part en part; empaler.

Anſpießung, f. embrochement; empalement, m.

Anſpinnen, va. irr. attacher en filant; fig. tramer, ourdir.

Anſpitzen, va. rendre pointu, aiguiser; –, n. aiguisement, m.

Anſpornen, va. piquer, donner de l'éperon; fig. exciter, inciter, pousser.

Anſpornung, f. fig. excitation, incitation, f. encouragement, m. [f.

Anſprache, f. abord, m. harangue,

Anſprechen, va. irr. adresser la parole à qn.; einen um etw. –, demander qc. à qn.; die Vorübergehenden –, raccrocher les passants; plaire, intéresser, toucher; prétendre à qc.; réclamer; –, vn. rendre un ton.

Anſprechend, p. et a. intéressant, touchant.

Anſprengen, va. faire galoper (un cheval); arroser, asperger; –, vn. s'avancer au galop; angeſprengt kommen, arriver au galop. [aspersion, f.

Anſprengung, f. arrosement, m.

Anſpringen, va. irr. sauter contre ou vers ..., s'élancer sur ...

Anſprützen, va. éclabousser; asperger; –, vn. rejaillir.

Anſprützung, f. éclaboussure; aspersion, f.

Anſpruch, m. (pl. -ſprüche) prétention, f. droit, m.; auf etw. – machen, prétendre à qc.; etw. in – nehmen, prétendre à qc.; réclamer qc.; einen in – nehmen, occuper qn. beaucoup; ſie macht auf Schönheit –, elle veut passer pour belle; -slos, a. et adv. sans prétention, modeste; -slosigkeit, f. modestie, f.; -svoll, a. prétentieux, exigeant.

Anſprung, m. (pl. -ſprünge) élan, le premier saut, m.

Anſpucken, va. cracher à la figure.

Anſpülen, vn. laver, baigner; charrier vers.

Anſpülung, f. alluvion, f.

Anſtacheln, va. piquer; fig. inciter, animer.

Anſtalt, f. appareil, m.; disposition, f. arrangement, établissement, institut; atelier, m.; – zu etw. machen, se mettre en devoir de faire qc.; – machen, faire des arrangements, faire des apprêts, prendre des dispositions, prendre des mesures pour ..., donner ordre.

Anſtammen, vn. angeſtammtes Gut, n. bien héréditaire, m.

Anſtämmen, va. appuyer contre; ſich –, v. pr. s'appuyer contre.

Anſtand, m. (chass.) affût; fig. délai, retardement, doute, m.; convenance; bienséance, grâce, décence, f. décorum, maintien, port, m.; manières, f. pl.; auf den – gehen, se rendre à l'affût; – nehmen, tarder, hésiter.

Anſtändig, a. convenable, décent; séant, bienséant; honnête; –, adv. convenablement, décemment; einem anſtändig ſein (= anſtehen), être à la convenance de, agréer, convenir, accommoder, aller; dieſer Garten wäre mir –, ce jardin serait mon affaire (m'irait).

Anſtändigkeit, f. ſ. Anſtand.

Anſtarren, va. regarder fixement.

Anſtatt, prp. an lieu de; — ſeinet, en sa place.
Anſtaunen, va. regarder avec étonnement; -würdig, a. admirable.
Anſtechen, va. irr. piquer, percer; entamer; mettre en perce.
Anſteckbohrer, perçoir; fleiner —, gibelet, m.
Anſtecken, va. et n. mettre; emprocher; attacher; mettre en feu; fig. infecter; empester, être contagieux; dieſe Krankheit ſteckt an, cette maladie se communique; ein Faß —, percer un tonneau; ein Licht —, allumer une chandelle.
Anſteckend, a. contagieux.
Anſteckung, f. contagion, infection, f.; -ſtoff, m. miasme, m.
Anſtehen, vn. irr. être proche de, toucher; fig. tarder, hésiter; convenir, plaire; être séant; aller bien; es ſteht Ihnen wohl an, il vous sied bien (de); — laſſen, différer, remettre.
Anſteigen, vn. irr. monter; s'élever, aller en pente; augmenter, venir, approcher en faisant des enjambées; arriver avec des projets.
Anſtellen, va. mettre, ou placer contre ...; employer, placer; engager (des ouvriers); ordonner, disposer; faire, causer; ein Gaſtmahl —, donner un repas; eine Klage —, former, ou intenter une plainte; Betrachtungen —, faire des réflexions; ich weiß nicht wie ich es — ſoll, je ne sais comment m'y prendre; —, v. pr. se placer contre; faire semblant de ..., feindre de ...; ſich geſchickt —, s'y prendre adroitement.
Anſtellig, a. fig. adroit, intelligent.
Anſtelligkeit, f. adresse, habileté, dextérité, f.
Anſtellung, f. emploi, m. place, charge, f.
Anſtemmen, ſ. Anſtämmen.
Anſtich, m. perce; piqûre, f.
Anſticken, va. ajouter en bordant.
Anſtiefeln, vn. angeſtiefelt kommen, arriver tout botté.
Anſtieren, va. regarder d'un air hébété. [exciter, susciter.
Anſtiften, va. causer; machiner,
Anſtifter, m. auteur, instigateur, boutefeu, m. [trice, f.
Anſtifterin, f. motrice, instiga-
Anſtiftung, f. instigation, incitation, suscitation, f.
Anſtimmen, va. entonner; Klagen —, faire des plaintes.
Anſtimmung, f. intonation, f.
Anſtopfen, va. remplir, bourrer.
Anſtoß, m. (pl. -Stöße) choc; fig. accès, m. difficulté, f. inconvénient, empêchement, m.; impulsion, f.; ohne —, sans hésitation; — daran nehmen, se formaliser, être choqué; — geben, être un sujet de scandale; Stein des -es, m. pierre d'achoppement, f.
Anſtoßen, va. irr. heurter, pousser contre; ajouter, joindre à ...; (taill.) rentraire; mit den Gläſern —, trinquer, choquer; —, vn. heurter, donner contre ..., toucher, être contigu, aboutir; chopper; fig. manquer, offenser; er hat ſehr angeſtoßen, il a fait une grande faute; mit der Zunge —, bredouiller; —, n. choc; bredouillement, m.
Anſtoßend, a. contigu, aboutissant.
Anſtößig, a. scandaleux, choquant, offensant, indécent, inconvenant.
Anſtößigkeit, f. chose scandaleuse; indécence, inconvenance, f. [ture, f.
Anſtoßnaht, f. (pl. -nähte) rentrai-
Anſtreben, vn. diriger ses efforts vers ou contre qc.; tendre à; lutter.
Anſtreichen, va. irr. frotter; badigeonner, peindre, peinturer, enduire; marquer; souligner, noter; fig. punir; —, vn. toucher légèrement en passant, effleurer, friser (qc., an etw.).
Anſtreicher, m. barbouilleur, badigeonneur, m.
Anſtreichpinſel, m. (boul.) doroir, m. [en passant.
Anſtreifen, va. effleurer, toucher
Anſtrengen, va. presser, faire un effort, fatiguer; zu ſehr —, outrer; alle ſeine Kräfte —, employer toutes ses forces; fig. ſeinen Geiſt —, bander son esprit; ſich —, v. pr. s'efforcer; s'évertuer; faire tous ses efforts.
Anſtrengung, f. effort, m. — des Geiſtes, tension d'esprit, f.
Anſtrich, m. peinturage, m. peinture; fig. couleur, f.; vernis, semblant, m. teinte, teinture, f.; einen — geben, colorer, farder.
Anſtricken, va. ajouter en tricotant; Strümpfe —, remplétter des bas.
Anſtrömen, vn. laver, affluer, s'avancer rapidement; fig. accourir par flots.
Anſtücken, va. ajouter une pièce à qc., coudre, rallonger.
Anſtückung, f. rallongement, allongement, m.
Anſtürmen, vn. attaquer, assaillir (qn., auf jem.).
Anſtürzen, vn. angeſtürzt kommen, arriver précipitamment.
Anſtützen, va. appuyer; étayer.
Anſuchen, va. um etw. —, demander, rechercher qc.; um die Erlaubniß —, demander la permission; um ſeinen Abſchied —, solliciter son congé; —, n. recherche, demande, sollicitation, f. [m.
Anſucher, m. postulant, requérant,
Anſuchungsſchreiben, n. lettres de réquisition, f. pl.
ſich Anſummen, v. pr. augmenter, se grossir. [m.
Antagoniſmus, m. antagonisme,
Antagoniſt, ſ. Gegner.
Antaſeln, va. (mar.) agréer, équiper. [ment, m.
Antakelung, f. agrès, m. pl. équipe-
Antaſten, va. tâter, toucher; jemandes Ehre —, blesser l'honneur de qn.
Antaſtung, f. attouchement, m.
Antaumeln, vn. donner contre ... en chancelant.
Antäus, m. Antée, m.
Antheil, m. part, cote, quotepart, portion, f. contingent, m.; fig. participation, f. intérêt, m.; auf meinen —, pour ma quotepart; hier iſt euer —, voilà votre fait; — an etw. nehmen, avoir part à qc.; participer à qc., partager qc.; s'intéresser à qc., être participant de qc.
Anthropologiſch, a. anthropologique.
Anthun, va. irr. mettre; fig. faire, causer; Ehre —, faire honneur; einem Schande —, faire affront à qn.; Gewalt —, forcer; ſich ein Leid —, se donner la mort; einem etw. —, ensorceler qn.; fig. angethan mit, revêtu de; ſich Zwang —, se gêner, se contraindre, se forcer. [chambre.
Antichambriren, vn. faire anti-
Antichriſt, m. antichrist, m.
Antichriſten, va. donner, ou prendre par anticipation.
Antigone, f. Antigone, f.
Antik, a. antique; —, adv. à l'antique.
Antike, f. antique, f.
Antillen, f. pl. les Antilles, f. pl.
Antimonium, n. antimoine, m.
Antiochien, Antioche.
Antippen, va. toucher du bout du doigt. [braire d'occasion, m.
Antiquär, m. bouquiniste, li-
Antiquariat, n. librairie d'occasion, f.
Antiquariſch, a. d'occasion.
Antiquität, f. antiquité, f.
Antithéſe, f. antithèse, f.
Antlitz, n. visage, m. face, f.
Anton, m. Antoine, m.
Antonie, f. Antoinette, f.
Antonius, ſ. Anton.
Antoſen, vn. s'avancer avec bruit.
Antraben, vn. arriver en trottant.
Antrag, m. (pl. -träge) proposition, offre; motion, f.
Antragen, va. irr. proposer, offrir; motionner.
Antragsrecht, n. initiative, f.
Antragſteller, m. motionneur, m.
Antrauen, va. marier; ſich ein Mädchen — laſſen, épouser une fille.
Antreffen, va. irr. trouver, rencontrer.
Antreiben, va. irr. pousser, presser, piquer; fig. pousser, exciter, inciter, animer; aiguillonner; —, vn. flotter, charrier vers, aborder, donner, ou arriver contre en flottant.
Antreibend, a. impulsif.
Antreiber, m. fig. promoteur; piqueur, m.

Antreibung, f. fig. incitation, impulsion, f.

Antreten, va. irr. affermir en foulant; fig. commencer; einen Dienst –, entrer en service; eine Erbschaft –, recueillir une succession; eine Reise –, se mettre en voyage; die Regierung –, parvenir au trône; –, vn. irr. commencer à marcher; entrer en fonction; zum Tanze –, se ranger pour la danse; (rrr.) links –, partir du pied gauche.

Antretung, f. entrée, f.; – einer Erbschaft, adition d'hérédité, f.

Antrieb, m. impulsion, incitation, instigation, f.; aus eigenem –, de son propre mouvement; spontanément; aus innerm –, par inspiration; aus natürlichem –, par instinct.

Antrinken, vn. irr. boire le premier; sich –, v. pr. se griser.

Antritt, m. premier pas; fig. commencement, m. entrée, f.; début, m. entrée en fonction, f.; Regierungs–, avénement à la couronne; –rede, f. discours d'ouverture, m. harangue inaugurale, f.; –rolle, f. début, rôle de début, m.; –schmaus, m. repas pour sa bienvenue, m.; seinen – geben, payer sa bienvenue.

Antrocknen, vn. s'attacher en séchant.

Antüpfen, s. Antippen.

Antwerpen, Anvers.

Antwort, f. réponse, repartie, riposte, f.; abschlägige –, refus, m.; zur – geben, répondre, répliquer; Rede und – geben, rendre raison, rendre compte.

Antworten, vn. répondre, répliquer, repartir. [plique, f.

Antwortschreiben, n. réponse, ré-

Antwortsuchen, va. essayer.

Anvertrauen, va. confier, remettre, commettre à la fidélité de qn.; anvertrautes Gut, n. bien commis, dépôt, m.; sich einem –, faire confidence de qc. à qn., s'ouvrir à qn.

Anverwandt, s. Verwandt.

Anverwandtschaft, f. parenté, f.

Anwachs, m. accroissement, m. crue, augmentation, f.

Anwachsen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter; die Schulden wachsen an, les dettes s'augmentent.

Anwachsung, f. s. Anwachs.

Anwackeln, vn. angewackelt kommen, arriver en se balançant.

Anwalt, m. (pl. -wälte) avocat, procureur, avoué, syndic, mandataire, m. [syndicat, m.

Anwaltschaft, f. procuration, f.

Anwälzen, va. rouler contre.

Anwandeln, v. imp. fam. s'emparer de, se sentir attaqué, pressentir; es wandelt mir (mich) die Lust an, l'envie me prend de –; il me prend une envie; es wandelt mich ein Fieberschauer an, je me sens un frisson de fièvre.

Anwandlung, f. accès, m.; – vom Fieber, attaque légère de la fièvre; vellélité, f.

Anwartschaft, f. expectative, survivance, f.; -lich, a. expectatif.

Anwässern, va. arroser.

Anweben, va. tisser, tramer à ...

Anwebeln, va. frétiller de la queue.

Anweben, va. souffler contre, donner contre.

Anweisebank, f. (pl. -bänke) banque à virement, f.

Anweisen, va. irr. assigner, déléguer, indiquer, adresser; enjoindre à; donner un mandat à, accréditer; diriger qn.; montrer à qn.; instruire, enseigner qn.; einem Geld –, assigner de l'argent à qn.

Anweiser, m. celui qui assigne; marqueur; (com.) assignant; instructeur, m.

Anweisung, f. assignation, f. mandement, ordre, m. consigne; traite, reserption; adresse; instruction, f. enseignement, renseignement, m.; mit einer – bezahlen, payer par assignation; –s, d'instruction; –zettel, m. bulletin, m. [cable.

Anwendbar, a. applicable, praticAnwendbarkeit, f. application, f.

Anwenden, va. rég. et irr. employer, mettre en usage; fig. appliquer, adapter (à qc., auf etw., zu etw.); seine Zeit gut –, employer bien son temps; alle seine Kräfte –, faire tous ses efforts; übel angewandt, déplacé.

Anwendung, f. emploi, m.; application, adaptation, f. usage, m.

Anwerben, va. irr. enrôler, recruter; engager; neue Truppen –, lever de nouvelles troupes.

Anwerber, m. enrôleur, m.

Anwerbung, f. enrôlement, recrutement, engagement, m.; recherche, f.

Anwerfen, va. irr. jeter contre, pousser contre; –, vn. commencer (au jeu de dés), avoir la boule.

Anwesend, a. présent, assistant; die –en, les assistants, m. pl. l'assemblée, f. l'auditoire, m. la compagnie.

Anwesenheit, f. présence, f.

Anwidern, vn. donner du dégoût, donner de l'aversion, répugner à.

Anwiehern, va. hennir à.

Anwirken, va. ajouter en tissant.

Anwohner, m. voisin; – am Ufer, riverain, m.

Anwuchs, m. (pl. -wüchse) accroissement, m. crue, f.; (for.) taillis, m.

Anwünschen, va. souhaiter; einem alles Böse –, charger qn. d'imprécations.

Anwünschung, f. souhait, m.; – eines Uebels, imprécation, f.

Anwurf, m. (pl. -würfe) jet; enduit, m.; accrue, f.; den – haben, jouer le premier, avoir la boule.

Anwürfeln, vn. avoir le dé.

Anwurzeln, vn. prendre racine; s'enraciner; wie angewurzelt, comme cloué.

Anzahl, f. nombre, m. quantité, f.

Anzahlen, va. payer d'abord, donner un à-compte.

Anzapfen, va. mettre en perce, percer, entamer; fig. fam. railler; extorquer de l'argent (à qn., einen).

Anzaubern, va. ensorceler; wie angezaubert, comme cloué par un charme.

Anzeichen, n. signe, m. marque, f.; présage, indice, symptôme, m.

Anzeichnen, va. marquer, noter.

Anzeige, f. indication, notification, signification; annonce, affiche, déclaration, f. avertissement, m.; marque, f.; – von etw. machen, faire notification de qc.; –amt, n. bureau d'adresses, m.; –blatt, n. feuille des annonces, f. petites affiches, f. pl.; –brief, m. lettre d'avis, f.

Anzeigen, va. indiquer, notifier, annoncer; présager; déclarer; bei der Obrigkeit –, dénoncer.

Anzeigend, a. indicatif.

Anzeiger, m. indicateur, dénonciateur, m.; affiches, f. pl.

Anzeigerin, f. indicatrice, dénonciatrice, f.

Anzetteln, va. (tiss.) ourdir; fig. tramer, machiner.

Anzettelung, f. ourdissure; fig. machination, trame, f.

Anzettler, m. (tiss.) ourdisseur; fig. machinateur, instigateur, m.

Anziehen, va. irr. tirer vers soi; tendre (une corde); fig. attirer; alléguer; citer; serrer; der Schwamm zieht das Wasser an, l'éponge boit l'eau; ein Kleid –, mettre un habit; ein Kind –, habiller, vêtir un enfant; Schuhe und Strümpfe –, se chausser; die Glocken –, sonner les cloches; –, vn. être en marche; entrer en service; prendre; angezogen kommen, s'approcher; der Leim zieht an, la colle prend; sich –, v. pr. s'habiller.

Anziehend, a. attractif; fig. attrayant, intéressant; fig. -es Wesen, n. air piquant, m.

Anziehung, f. (phys.) attraction; fig. citation, f. -skraft, f. force, ou vertu attractive, f.; -spunkt, m. centre d'attraction, ou de gravitation, m. [vers ...

Anzischen, va. siffler contre, ou

Anzug, m. (pl. -züge) marche, approche, f.; habillement, vêtement, m.; toilette, mise; approche, f.; im -e sein, approcher.

Anzüglich, a. piquant, offensant, choquant, mordant.

Anzüglichkeit, f. outrage, m. paroles piquantes, f. pl.; sich -en erlauben, se permettre des propos offensants; sarcasme, m. épigramme, f.; persönliche -en, personnalités, f. pl.

Anzünden, va. allumer, embraser; wieder –, rallumer.
Anzündung, f. action d'allumer, f. embrasement, m.
Anzwängen, va. die Stiefeln –, mettre les bottes avec effort.
Anzwecken, va. attacher avec des broquettes.
Äolisch, a. éolien.
Äolsharfe, f. harpe éolienne, f. pneumatocorde, m.
Äolus, m. (myth.) Eé)ole, m.
Äonen, pl. temps infini, m.; poét. éternités, f. pl.
Apenninen, pl. Apennins, m. pl.
Apfel, m. (pl. Äpfel) pomme, f.; prov. der – fällt nicht weit vom Stamme, bon chien chasse de race; in einen sauren – beißen, avaler la pilule; -baum, m. pommier, m. [mes, f.
Apfelbeer, m. marmelade de pom-
Apfelchen, n. petite pomme, f.
Apfelförmig, a. pommé; -garten, m. pommeraie, f.; -grau, a. gris pommelé; -kern, m. pépin de pomme, m.; -kuchen, m. tarte aux pommes, f.; -most, f. Apfelwein; -mus, n. marmelade de pommes, f.
sich Äpfeln, v. pr. se pommeler.
Apfelsinenne, f. (cnis.) pommier, m.; -pflaume, f. prune impériale, f.; -quitte, f. cognasse, f.; -rund, a. pommé; -säure, f. acide malique, m.; -scheibchen, n. rouelle de pomme, f. beignets de pomme, m. pl.; -schimmel, m. cheval gris pommelé, m.; -schnitte, f. quartier de pomme sèche, m.
Apfelsinenschnittchen, s. Apfelscheibchen.
Apfelsine, f. pomme de Chine, orange de Portugal, f.; -nbaum, m. oranger de la Chine, m.
Apfelstecher, m. perçoir, m.; -stiel, m. queue de pomme, f.; -wein, m. cidre, pommé, m.
Apodiktisch, a. apodictique.
Apoll(o), m. Apollon, m. [tique.
Apoplektisch, a. (méd.) apoplec-
Apostel, m. apôtre, m.; -amt, n. apostolat, m.; -geschichte, f. actes des apôtres, m. pl.
Apostolisch, a. apostolique.
Apostroph, m. apostrophe, f.
Apostrophiren, va. apostropher.
Apotheke, f. pharmacie, f.
Apotheker, m. pharmacien, m.; -buch, n. pharmacopée, f.; -gehülfe, m. étudiant en pharmacie, m.; -gewicht, n. poids officinal, m.
Apothekerin, f. femme du pharmacien, f.
Apothekerkunst, f. pharmacie, f.; -lehrling, m. élève en pharmacie, m.; -rechnung, f. note de pharmacien, f.; fig. mémoire d'apothicaire, m.; -taxe, f. taxe des drogues, f.; -waaren, f. pl. drogues, f. pl.; -wissenschaft, f. pharmacologie, f.; die – betreffend, pharmaceutique.
Apparat, m. appareil, m.
Appell, m. appel, recours; (mil.) rappel, m.
Appellation, f. (dr.) appel, m.; -s-gericht, n. cour d'appel, f.; -s-rath, m. conseiller à la cour d'appel, m. [jeter appel.
Appelliren, va. en appeler, inter-
Appendix, s. Anhang.
Appetit, m. appétit, m.
Appetitlich, a. appétissant, ragoûtant.
Appetitlos, a. privé d'appétit; -losigkeit, f. manque d'appétit, m.
Appian, m. Appien, m.
Applaniren, va. aplanir; -rung, f. aplanissement, m.
Applaudiren, va. applaudir.
Applicatur, f. doigter, m.
Applíciren, va. appliquer.
Appretiren, va. apprêter, accommoder.
Appretur, f. apprêt, m.
Aprikose, f. abricot, m.; -nbaum, m. abricotier, m.
April, m. avril, m.; einen in den – schicken, donner un poisson d'avril à qn.; -narr, m. dupe du premier avril, f.
Apulien, n. la Pouille.
Apulejus, m. Apulée, m.
Aquadukt, m. aqueduc, m.
Aquamarin, m. aigue-marine, f.
Äquator, m. équateur, m.
Aquileja, Aquilée.
Äquinoctium, m. (pl. -tien) équinoxe, m.
Aquitanien, n. l'Aquitaine, f.
Äquivalent, n. rémunération, f.
Araber, m. -in, f. Arabe, m. et f.
Arabeske, f. arabesque, m.
Arabien, n. l'Arabie, f.
Arabisch, a. arabe.
Aragonien, n. l'Aragon, m.
Aragonier, m. -in, f. Aragonais, m. -e, f.
Aragonisch, a. aragonais.
Arbeit, f. travail, m. peine, fatigue; besogne, œuvre, f.; ouvrage, m.; façon; occupation, f.; das ist vergebliche –, c'est peine perdue; das macht mir viel –, cela me donne beaucoup de peine; an die – gehen, se mettre à l'ouvrage; seine – verrichten, faire sa besogne; die – verweigern, faire grève; Ihr Kleid ist in der –, on travaille à votre habit; erhabene –, relief; halberhabene –, bas-relief; getriebene –, de l'emboutí, m.; bei einem in – stehen, être en condition chez qn.
Arbeiten, vn. et a. travailler; sich zu Tode –, se tuer à force de travail; die -de Klasse, la classe ouvrière; sich heraus –, parvenir à se dégager; sich durch etw. durch –, percer; die Maschine arbeitet, la machine fonctionne; das Schiff arbeitet sehr, le vaisseau fatigue bien; der Telegraph arbeitet, le télégraphe est en mouvement; sich durch den Schnee –, se faire chemin à travers la neige.
Arbeiter, m. travailleur, ouvrier, m.
Arbeiterin, f. ouvrière, f.
Arbeitsam, a. laborieux; industrieux, actif.
Arbeitsamkeit, f. application, activité, industrie, f.
Arbeitsbeutel, m. sac à ouvrage, m.; -biene, f. abeille ouvrière, f.; -fähig, a. capable de travailler; -feind, m. ennemi du travail, m.; -freund, m. ami du travail, m.; -haus, n. maison de correction, maison de force, f.; atelier, m. fabrique, f.; -kästchen, n. boîte à ouvrage, f.; -körbchen, n. corbeille à ouvrage, f.; -lohn, m. salaire, m. paye, façon, main-d'œuvre, f.; -los, a. sans travail, sans besogne; -mann, m. (pl. -leute) journalier, homme de peine, travailleur, ouvrier, manœuvre, m.; -scheu, a. paresseux; -scheu, f. aversion pour le travail, f.; -schule, f. école d'industrie, f.; -stube, f. cabinet de travail; atelier, m.; étude, f.; -tag, f. Werktag; -tisch, m. établi, bureau, m.; -zeit, f. temps du travail, m.; -zeug, n. outils, m. pl.; -zimmer, n. s. Arbeitsstube.
Arcanum, n. (pl. -na) secret, m.
Archäolog, m. archéologue, m.
Archäologie, f. archéologie, f.
Archäologisch, a. archéologique.
Arche, f. arche, f.
Archimedes, m. Archimède, m.
Architekt, m. architecte, m.
Architektonisch, a. architectural.
Architektur, f. architecture, f.
Architrav, m. (arch.) architrave, f.
Archiv, n. archives, f. pl.
Archivar, m. archiviste, m.
Ardennen, f. pl. les Ardennes, f. pl.
Arekanuß, f. (bot.) arec, m.
Arg, a. (comp. ärger, sup. ärgst) mauvais, méchant; malin, malicieux; fig. sévère, fort; das ist zu –, c'en est trop; c'est trop fort; -e Gedanken haben, penser à mal; –, adv. rudement, sévèrement; er macht es zu –, il en fait trop, il va trop loin; im -en liegen, être en mauvais état; -es im Schilde führen, avoir de mauvaises intentions; ich sehe nichts -es dabei, je n'y vois point de mal; die Welt liegt im -en, le monde est pervers; sich etw. -es denken, entendre finesse.
Ärger, a. (comp. de Arg) pire, pis; immer – werden, aller de pis en pis; – werden, empirer; –, m. dépit, chagrin, m.; indignation, f.; – verursachen, donner du chagrin.
Ärgerlich, a. scandaleux, chagrinant, dépiteux, fâcheux; – sein, être de mauvaise humeur; contrariant; er ist – auf mich, il est fâché contre moi.
Ärgern, va. fâcher, chagriner, dépiter; indigner, scandaliser; sich –, v. pr. se fâcher, se dépiter, se chagriner; se scandaliser.
Ärgerniß, n. chagrin, dépit, scandale, m.
Ärgerlig, a. méchant.
Argliſt, f. astuce, ruse, f.

Argliſtig, a. astucieux, artificieux, rusé. [lice.
Argloſ, a. sans finesse, sans ma-
Argloſigkeit, f. ingénuité, drolerie, f.
Argſte, a. (sup. de Arg) le, la pire; das — bei der Sache iſt, le pis est que ...
Argument, n. argument, m.
Argwöhniſch, a. malin.
Argwilligkeit, f. malignité, f.
Argwohn, m. soupçon; ombrage, m.; défiance, f.
Argwohnen, Argwöhnen, va. soupçonner, prendre du soupçon, se douter de ...
Argwöhniſch, a. soupçonneux, défiant.
Ariäner, m. Arien, m.
Arie, f. air, m. chanson, f.
Ariſtokrat, m. aristocrate, m.
Ariſtokratiſch, a. aristocratique; aristocrate.
Ariſtoteles, m. Aristote, m.; -téliſch, a. aristotélicien.
Arithmetik, f. arithmétique, f.
Arithmetiker, m. arithméticien, m.
Arithmetiſch, a. arithmétique.
Arkadien, n. l'Arcadie, f.
Arkadier, m. Arcadien, m.
Arlesbeere, f. alise, f.
Arm, a. (comp. ärmer, sup. ärmſt) pauvre (de, an); indigent; — machen, appauvrir; — werden, s'appauvrir.
Arm, m. bras, m.; ein — voll, une brassée; fig. einem unter die -e greifen, aider qn., soulager qn.
Armadill, n. armadille, f.
Armatur, f. armure, f.
Armband, n. bracelet, m.; -binde, f. écharpe, f. bandage, m.; -bruſt, f. arbalète, f.; -bruſtſchütze, m. arbalétrier, m.; -bruſtſpanner, m. cranequin, m.
Armchen, n. petit bras, m.
Armée, f. armée, f.
Armel, m. manche, f.; -aufſchlag, m. parement, revers, m.; -ausſchnitt, m. échancrure, f.; -loch, n. emmanchure, f.
Armenanſtalt, f. charité, f. hôpital, m.; -büchſe, f. tronc des pauvres, m.; -collecte, f. quête, f.; -geld, n. aumône, f.; -haus, n. hôpital, hôtel-dieu, m. maison de charité, f.
Armenier, m. l'Arménie, f.
Armenier, m. -in, f. Arménien, m.; -ne, f.
Armeniſch, a. arménien.
Armenordnung, f. ordonnance de police pour les pauvres, f.; -pflege, f. charité publique, f.; -pfleger, m. aumônier, m.; -pflegerin, f. dame de charité, f.; -recht, n. privilége des pauvres de faire plaider leurs causes gratis, m.; -ſteuer, f. impôt pour les pauvres, m.; -ſtock, m. ſ. Armenbüchſe; -vogt, m. inspecteur des pauvres, m.; ſ. Bettelvogt, m.; -weſen, n. établissements pour les pauvres, m. pl. pauperisme, m.
Armſeele, f. carreau, m.; -geſchmeide, n. (pl.) joyaux de bras, bracelets, m. pl.
Armiräner, m. arminien, m.
Armiren, va. armer.
Armiſſen, n. accoudoir, m.; -lehne, f. bras de chaise, accotoir, m.; -leuchter, m. candelabre, m. girandole, f.
Armlich, a. pauvre, mesquin, misérable; chétif. [ment, m.
Armlichkeit, f. pauvreté, f. dénue-
Armmuskel, m. muscle brachial, m.; -polſter, ſ. Armkiſſen; -ſäule, f. colonne itinéraire, f.; -ſchiene, f. brassard (d'un harnais), m.; (chir.) éclisse, f.
Armſdick, a. et adv. de l'épaisseur d'un bras.
Armſelig, a. pauvre, chétif, misérable, mesquin, pitoyable. [f.
Armſeligkeit, f. pauvreté, misère,
Armſeſſel, m. chaise à bras, f. fauteuil, m.; -ſpange, f. coudée, f.; -ſpange, f. bracelet, m. agrafe, f.; -ſtuhl, m. ſ. Armſeſſel.
Armuth, f. pauvreté, indigence, f.; fig. manque, m. disette, f.
Armſeſig, a. doronic à feuilles opposées, m.
Arnold, m. Arnaud, m.
Arnte, f. Arnte. [noul, m.
Arnulf, Arnolf, m. Arnoud, Arnoul, m.
Aroma, n. arome, parfum, m.
Aromatiſch, a. aromatique.
Arreſt, m. arrêt, m. saisie, prison, détention, f.; im -e ſein, être aux arrêts; etw. mit — belegen, faire saisie sur ..., mettre arrêt sur ...; décréter le séquestre de ...; (mar.) embargo, m.; (mil.) salle de police, f.
Arreſtant, m. prisonnier; (mil.) consigné; détenu, m.
Arreſtantin, f. prisonnière, f.
Arreſtiren, va. arrêter, saisir.
Arriän, m. Arrien, m.
Arſaces, m. Arsace, m.
Arſenik, m. arsenic, m.; rother —, réalgal, m.
Arſenikaliſch, a. arsenical.
Arſenikhaltig, a. arsenical; -ſäure, f. (chim.) acide arsénique, m.
Art, f. sorte, espèce, f. genre, m. manière, façon; qualité; mode; race, f.; das iſt ſo ſeine —, c'est sa manière de faire; er iſt einzig in ſeiner —, il est unique dans son espèce; er iſt ganz aus der — geſchlagen, il a totalement dégénéré; es hat ſeine —, cela n'a point de grâce; Kind von guter —, enfant de bon caractère; nach meiner —, à ma manière; auf dieſe —, de cette manière; fam. arbeiten daß es eine — hat, travailler comme il faut; — läßt nicht von —, bon chien chasse de race; es einem auf eine gute — zu verſtehen geben, le lui donner à entendre sans qu'il s'en aperçoive.
Artabrer, m. Artaxerxes, m.
Arten, vn. ressembler, tenir de ...; wenig bien; er artet nach ſeinem Vater, il tient de son père; ein gut geartetes Kind, un enfant bien élevé.
Arterie, f. artère, m.
Arteriſch, a. artésien.
Artig, a. joli, gentil, sage, mignon; élégant, plaisant; das iſt doch —, voilà qui est drôle; -e Kinder, des enfants bien gentils, ou bien sages; ein -er Mann, un galant homme, un homme aimable.
Artigkeit, f. gentillesse, grâce, galanterie, f.; -en, pl. choses flatteuses, politesses, f. pl.
Artikel, m. article; point, chapitre, m.; -weiſe, adv. par articles.
Artilleriſt, m. artilleur, m.
Artiſchocke, f. artichaut, m.
Arzenei, f. remède, médicament, m. médecine, f.; — einnehmen, — brauchen, prendre médecine, user de remèdes; — eingeben, donner des médicaments, médicamenter; -bereiter, m. pharmacien, m.; -buch, n. dispensaire, m.; pharmacopée, f.; -büchſe, f. boîte à drogues, f.
Arzeneigeruch, m. odeur de drogues, f.; -glas, n. fiole, f.; -käſtchen, n. droguier, m.; -kügelchen, n. trochisque, m.; -kunde, f. pharmaceutique, f.; -kunſt, f. pharmacie, f. [nal, famique.
Arzeneiliſch, a. médicinal, officiArzeneimittel, n. remède, médicament, m.; -mittellehre, f. pharmacologie, f.; -pflanze, f. plante médicinale, f.; -taxe, f. tarif des drogues, m.; -trank, m. potion, f. breuvage, m.; -waare, f. drogue, f.; -wiſſenſchaft, f. médecine, f.; -wiſſenſchaftlich, a. médical, médicamentaire.
Arzt, m. (pl. Aerzte) médecin, m.
Ärztlich, a. médical; nach der -en Vorſchrift leben, vivre de régime.
Asbeſt, m. asbeste, m.
Aſcanius, m. Ascagne, m.
Aſcet, m. ascète, m.
Aſcetiſch, a. ascétique.
Aſch, m. (pl. Aeſche) terrine, f. pot, m.; ein — voll, une terrinée.
Aſche, f. cendre, f.; cendres, f. pl. glimmende —, cendre brûlante, f.; in — verwandeln, cinéfier, réduire en cendre.
Aſche, f. Eſche.
Aſchenähnlich, -artig, a. cinériforme; -behälter, m. cendrier, m.; -brenner, m. cendrier, m.; -brödel, n. cendrillon, f.; -farbig, a. cendré; -gefäß, n. cendrier, m.; -grube, f. fosse aux cendres, f.; -händler, m. cendrier, m.; -käſten, m. ſ. Aſchengefäß; -krug, m. urne cinéraire, urne, f.; -lichen, m. fouace, galette, f.; -lauge, f. lessive, f.; -loch, n. cendrier, m.; -ſalz, n. sel de soude, m.; -tuch, n. charrier, m.
Aſchermittwoch, m. mercredi des cendres, m. [(még.) planer.
Aſchern, va. réduire en cendres; Aſchfarben, -grau, a. cendré, gris

cendré; fig. das geht ins -grane, cela est trop fort.

Aschicht, Aschig, a. cendreux, pouдreux, pulvérulent.

Aschkuchen, m. espèce de gâteau cuit dans une forme, f.; -lauch, m. poireau, m. [et f.

Asiat(e), m. -in, f. Asiatique, m.

Asiatisch, a. asiatique.

Asien, n. l'Asie, f.

Asket, f. Ascète. [cin, m.

Aeskulap, m. Esculape; fig. médeAeskop, m. E(é)sope, m.

Aeskopisch, a. ésopique.

Aspe, f. Aspe. [m. pl.

Aspecten, m. pl. (astr.) aspects.

Asphalt, m. f. Judenpech. [m.

Asphodille, f. (bot.) asphodèle.

Assecurant, m. assureur, m.

Assecuranz, f. assurance, f.

Assecuriren, va. assurer. [m.

Assel, f. Asselwurm, m. cloporte.

Asséssor, m. (pl. -ssören) assesseur, m.

Assisen, f. pl. assises, f. pl.

Assistent, m. assistant, m.

Assonanz, f. (gr.) assonance, f.

Assyrien, n. l'Assyrie, f. [-ne, f.

Assyrier, m. -in, f. Assyrien, m.; Ast, n. as (de carte); grain, m.

Asen, va. (chass.) viander.

Aesung, f. (chass.) viandis, m.

Ast, m. (pl. Aeste) branche, f.; nœud, m.; fig. branche, f. rameau, m. [tit nœud, m.

Astchen, n. petite branche, f.; petit Asten, v. pr. pousser des branches, se ramifier.

Aster, f. (bot.) aster, m.

Asthetik, f. esthétique, f.

Asthetiker, m. homme versé dans la science de l'esthétique, m.

Asthetisch, a. esthétique.

Asthma, n. (méd.) asthme, m.

Asthmatiker, m. -tisch, a. asthmatique, s. et a. [us.

Astholz, n. (pl.-hölzer) bois noueux,

Astig, Astig, a. branchu; noueux; rameux.

Astloch, n. (pl. -löcher) trou où il y avait un nœud, m.; -los, a. sans branches; ébranché.

Astrda, f. Astrée, f.

Astrallampe, f. lampe astrale, f.

Astrich, f. Etrich.

Astrolog, m. astrologue, m.

Astronom, m. astronome, m.

Astronomisch, a. astronomique.

Asturien, n. les Asturies, f. pl.

Asturier, m. -in, f. Asturien, m.; -ne, f. [m.

Astwerk, n. branchage, ramage,

Asyl, n. asile, m.

Athanasius, m. Athanase, m.

Atheist, m. athée, m.

Atheisterei, f. athéisme, m.

Atheistisch, a. athée.

Athem, m. haleine; respiration, f.; souffle, m.; in einem -, tout d'une haleine; zu - kommen, reprendre haleine, respirer; den - verlieren, perdre haleine; - holen, respirer; aspirer; sich außer - laufen, s'essouffler; außer - sein, être essoufflé (hors d'haleine); -holen, n. respiration; aspiration, f.; -los, a. et adv. hors d'haleine, essoufflé; -zug, m. aspiration, respiration, f. souffle, m.

Athen, Athènes.

Athenäum, n. Athénée, m.

Athener (Atheniénser), m. -in, f. Athénien, m. -ne, f. [nien.

Athenisch (Atheniénsisch), a. athénAther, m. éther, m.

Atherisch, a. éthéré.

Atherisiren, va. éthériser.

Athiopien, n. l'E(é)thiopie, f.

Athiopier, m. -in, f. E(é)thiopien, m. -ne, f.

Athiopisch, a. éthiopien.

Athlet, m. athlète, m.

Athletisch, a. athlétique.

Athmen, vn. et a. respirer, prendre haleine; -, n. respiration, f.

Athmung, f. respiration, f.

Atlantisch, a. -es Meer, mer Atlantique, mer du Nord, f.

Atlas, m. atlas, m.

Atlas, m. satin, m.; -artig, a. satiné; -band, n. ruban satiné, m.

Atlassen, a. de satin, satiné.

Atlasweber, m. satinaire, m.

Atmosphäre, f. atmosphère, f.

Atmosphärisch, a. atmosphérique.

Atna, m. Etna, m.

Atolien, n. l'E(é)tolie, f.

Atolier, m. -in, f. E(é)tolien, m. -ne, f.

Atom, m. atome, m.

Atomenlehre, f. atomisme, m.

Atomisch, a. atomique. [f.

Atramentstein, m. atramentaire,

Atreus, m. Atrée, m.

Attalus, m. Attale, m. [tion, f.

Attestat, n. certificat, m. attesta-

Attestiren, va. attester, certifier.

Attich, m. (bot.) hièble, f.

Attika, n. l'Attique, f.

Attisch, a. attique.

Atzen, va. corroder, graver à l'eau forte, mordre (une planche); cautériser.

Atzend, a. corrosif.

Atzgrund, m. (grav.) couche de vernis, f. fond, m.; -kunst, f. art de graver à l'eau forte, m.; -mittel, n. caustique, cautère, m.; -pulver, n. poudre corrosive, f.

Atzung, f. action de graver à l'eau forte, corrosion, cautérisation, f.

Atzwasser, n. eau forte, f.

Au! int. ah! ahi! ouf!

Auch, conj. aussi, encore, de plus, de même; wenn -, quand même, quoique; - nicht, non plus; ich - nicht, ni moi non plus; was -, quoi que; je reich -, quelque riche que, si riche que; wer es - sei, qui que ce soit; oder -, ou bien.

Auction, f. encan, m. enchère; vente à l'enchère, f.

Auctionator, m. (pl. -toren) commissaire-priseur, m.

Audienz, f. audience, f.

Aue, f. plaine, prairie, f.

Auerhahn, m. coq de bruyère, m.; -henne, f. poule du coq de bruyère, f.; -ochs, m. ure, bison, m.

Auf, prp. et adv. sur, dessus, à, en, par, dans, vers, pour; - daß, afin que, afin de, pour que; - immer, pour toujours; - ein Mal, à la fois; aufs Neue, de nouveau; aufs Längste, au plus tard; aufs Höchste, tout au plus; - Befehl, par ordre; - den Abend, vers le soir; - morgen, pour demain; - Ostern, à pâques; - der Reise, en voyage; es geht - drei Uhr, il s'en va trois heures; - meiner Stube, dans ma chambre; - meiner Seite, de mon côté; - dem Markt sein, être au marché; - den Ball gehen, aller au bal; sowol - den Mann, tant par tête; - deinen Wunsch, d'après ton désir; - und ab, en long et en large; çà et là; die Thür ist -, la porte est ouverte; von Jugend -, dès l'enfance; -! int. sus! orsus! allons! alerte! debout! [avec la charrue.

Aufackern, va. ouvrir la terre

Aufarbeiten, va. achever son ouvrage; mettre en œuvre; (taill.) einen Rock -, remanier une robe.

Aufathmen, vn. respirer de nouveau. [(les gerbes).

Aufbansen, va. entasser en grange

Aufbau, m. reconstruction, f.

Aufbauen, va. bâtir; wieder -, rebâtir, reconstruire.

Aufbauschen, va. et n. enfler, bouffer. [dire des injures.

Aufbegehren, vn. s'emporter, crier,

Aufbehalten, va. irr. garder, réserver; den Hut -, rester couvert. [les dents; ronger.

Aufbeißen, va. irr. casser avec

Aufbersten, vn. irr. crever, se crever, crevasser, gercer, se fendre; -, n. gerçure, crevasse,

Aufbetten, va. dresser le lit. [f.

Aufbewahren, va. conserver, garder, réserver.

Aufbewahrung, f. conservation, garde, f.; -platz, m. réservoir, m.

Aufbiegen, va. irr. plier en haut; ouvrir en pliant.

Aufbieten, va. irr. appeler aux armes; fig. Beriobte -, publier les bans; alle seine Kräfte -, faire tous ses efforts.

Aufbietung, f. appel aux armes, m.; publication (des bans), f.; emploi (de toutes ses forces), m.

Aufbinden, va. irr. retrousser; délier, défaire; fig. einem etwas -, en donner à garder à qn.

Aufblähen, va. enfler, gonfler; sich -, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir. [gueil, m.

Aufblähung, f. gonflement; fig. or-

Aufblasen, va. irr. enfler, remplir de vent; bouffir; die Backen -, enfler les joues, boursoufler les joues; sich -, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir.

Aufbleiben, vn. irr. veiller, demeurer debout; rester ouvert.

Aufblick, m. fig. – zur Gottheit, élévation de l'âme à Dieu, f.

Aufblicken, va. lever les yeux sur ...; (chim.) faire l'éclair.

Aufblitzen, va. éclairer, jeter une lueur.

Aufblühen, vn. s'épanouir, éclore; –, n. épanouissement, m.

Aufbohren, va. ouvrir en forant.

Aufborgen, va. emprunter.

Aufbrassen, va. (mar.) mettre en panne. [veau; réchauffer.

Aufbraten, va. irr. rôtir de nou-

Aufbrauen, va. employer en brassant.

Aufbrausen, va. faire effervescence, fermenter; fig. s'emporter, se fâcher bien vite; –, n. effervescence, f.; fig. emportement, m. [porté.

Aufbrausend, a. fig. bouillant, em-

Aufbrechen, va. irr. ouvrir, rompre; forcer; ein Schloß –, forcer une serrure; einen Brief –, ouvrir une lettre, décacheter une lettre; –, vn. s'ouvrir; crever, se gercer; décamper, se mettre en marche; partir, déloger.

Aufbrechen, n. **Aufbrechung**, f. ouverture; effraction, f.; épanouissement; décampement, m.; – des Eises, débâclement de la glace, m. [mettre.

Aufbreiten, va. étendre, déplier.

Aufbrennen, va. irr. consumer en brûlant, brûler; marquer, imprimer avec un fer chaud; –, vn. s'enflammer tout-à-coup; faire faux feu, rater.

Aufbringen, va. irr. lever, soulever; ouvrir; élever, nourrir; introduire, mettre en vogue; se procurer, amasser (de l'argent); fig. mettre en colère, irriter, fâcher, émouvoir; eine Gewohnheit –, introduire une coutume; Geld –, procurer, ou trouver de l'argent; die Kosten –, fournir aux frais; ein Wort –, proférer une parole; einen Kranken –, rétablir un malade; (mar.) ein Schiff –, capturer un navire.

Aufbringung, f. introduction, invention; prise (d'un vaisseau), f.

Aufbruch, m. (pl. -brüche) effraction, fracture, f.; décampement, départ, m.; débâcle (de la glace), f.

Aufbuden, va. dresser les boutiques. [veau.

Aufbügeln, va. repasser de nou-

Aufbürden, va. imposer, charger; fig. en imposer, imputer.

Aufbürdung, f. charge, imputation, f.

Aufbürsten, va. rebrousser avec une brosse, brosser.

Aufdamen, va. (dam.) damer.

Aufdämmen, va. faire enfler par une digue.

Aufdämmern, vn. fig. commencer à paraître, à poindre; fig. commencer à renaître.

Aufdampfen, vn. s'évaporer.

Aufdauern, vn. fam. veiller, rester debout.

Aufdecken, va. découvrir, couvrir; fig. découvrir, dévoiler, révéler; étendre sur; das Tischtuch –, mettre la nappe.

Aufdeckung, f. fig. révélation, f.

Aufdeichen, va. hausser une digue.

Aufdingebrief, m. contrat d'apprentissage, m.

Aufdingegeld, n. engagement, m.

Aufdingen, va. irr. engager chez un maître.

Aufdingung, f. engagement d'un apprenti, m.

sich **Aufdonnern**, v. pr. fig. fam. s'endimancher.

sich **Aufdrängen**, v. pr. importuner, s'imposer; fig. venir à l'esprit.

Aufdrehen, va. attacher en tournant; ouvrir en tournant; détortiller; den Hahn –, tourner le robinet. [battre le blé.

Aufdreschen, va. irr. achever de

Aufdringen, va. irr. obliger d'accepter, forcer de prendre; sich –, v. pr. importuner qn.; s'imposer.

Aufdringlich, a. importun.

Aufdringlichkeit, f. importunité, f.

Aufdrucken, va. empreindre, imprimer; das Siegel –, apposer le scellé.

Aufdrücken, va. appuyer (la plume); das Petschaft –, apposer le cachet; faire sauter, ouvrir.

Aufdruckung, Aufdrückung, f. empreinte, impression, f.

Aufdunsen, vn. irr. bouffir, s'enfler. [sant.

Aufeggen, va. remuer en hersant.

Aufeinander, adv. l'un sur l'autre, de suite, l'un après l'autre; – folgen, se succéder, se suivre.

Aufeinanderfolge, f. succession, f.

Aufeisen, va. rompre la glace.

Aufenthalt, m. séjour, m. demeure, f.; délai; obstacle, m.; ohne –, sans délai; **-sarte**, f. permis de séjour, m.; **-sort**, m. domicile, séjour; repaire (de voleurs), m.

Auferbauen, va. élever.

Auferlegen, va. charger, imposer.

Auferlegung, f. charge; imposition, f.

Auferstehen, va. irr. ressusciter.

Auferstehung, f. résurrection, f.; –d..., de la résurrection.

Auferziehen, s. Erziehen.

Auffessen, va. irr. manger tout; –, vn. achever de manger.

Auffädeln, va. enfiler; effiler.

Auffahren, vn. irr. monter; tressaillir; fig. s'emporter; aus dem Schlafe –, s'éveiller en sursaut; vor Schreck –, tressaillir de peur; fig. bei der geringsten Kleinigkeit –, prendre feu au moindre sujet; –, va. ouvrir, ou enfoncer en menant une voiture contre ...; das Geschütz –, parquer l'artillerie. [fougueux, emporté.

Auffahrend, Auffahrisch, a. fam.

Auffahrt, f. ascension, montée; rampe, f.

Auffallen, vn. irr. tomber sur..., s'ouvrir en tombant; fig. frapper, choquer; surprendre, étonner; das ist mir sehr auffgefallen, cela m'a frappé extrêmement; –, va. ouvrir en tombant; sich –, v. pr. se blesser en tombant.

Auffallend, a. fig. frappant, surprenant, outrageant; das würde zu – sein, cela marquerait trop. cela serait trop visible; cela sauterait sur-le-champ aux yeux; das –e, l'éclat, m.

Auffällig, f. **Auffallend**; bizarre; sich – machen, se faire remarquer.

Auffangen, va. irr. prendre, attraper; intercepter; das Regenwasser –, recueillir l'eau de pluie; Briefe –, intercepter des lettres.

Auffangung, f. interception, f.

Auffärben, va. reteindre, teindre de nouveau.

Auffassen, va. effiler.

Auffassen, va. comprendre, saisir, concevoir; interpréter; (peint.) observer.

Auffassung, f. intelligence, conception, appréciation, f. entendement, m.; **-skraft**, f.; **-svermögen**, n. faculté de comprendre, f.

Auffinden, va. irr. trouver; découvrir.

Auffischen, va. pêcher, repêcher.

Auffladern, vn. s'élever en flammes. [fig. s'emporter.

Auffammen, vn. s'enflammer; fig.

Auffattern, vn. s'élever en battant des ailes; s'envoler.

Auffechten, va. irr. détortiller, défaire; die Haare –, retrousser les cheveux en tressant.

Auffliegen, vn. irr. s'envoler; se jucher; s'ouvrir rapidement; in Rauch –, s'en aller en fumée; eine Mine – lassen, faire sauter une mine. [essor, m.

Aufflug, m. (pl. -flüge) volée, f.

Auffodern, Auffordern, va. inviter; provoquer; sommer; engager; gerichtlich –, interpeller; einen zu etw. –, appeler qn. à qc.

Aufforderung, f. invitation; provocation; sommation, f. engagement, défi, m.

Auffressen, va. irr. dévorer; corroder; –, n. corrosion, f.

Auffrischen, va. rafraîchir; fig. renouveler; encourager; eine Schrift –, ablucr une écriture.

Auffrischung, f. rafraîchissement; renouvellement, m.

Aufführbar, a. qui peut être joué.

Aufführen, va. conduire; élever, construire; introduire; représenter; die Wache –, monter la garde; Zeugen –, produire des témoins; ein Theaterstück –, représenter une pièce de théâtre; ein Musikstück –, exécuter un morceau; présenter, citer; énumérer; spécifier; (com.) mettre en ligne de compte; sich –, v. pr. se compor-

ter, se conduire, se gouverner, vivre.
Aufführung, f. conduite; construction; représentation; exécution, f.
Auffüllen, va. remplir, emplir.
Auffüllung, f. remplissage, remplage, m.
Auffüttern, va. consommer tout le fourrage; élever (une bête).
Aufgabe, f. proposition, f. problème, m. tâche, f.; das ist eine schwierige —, c'est un ouvrage épineux; thème, m. leçon, f. devoir, m.; — eines Briefes, remise d'une lettre, f.
Aufgabeln, va. prendre avec une fourche; fig. découvrir, pêcher.
Aufgang, m. (pl. -gänge) montée, f.; lever, m.; consommation, dépense, f.; vom -e bis zum Niedergange, du levant au couchant; — des Eises, f. débâcle, f.; épanouissement, m. [hasard.
Aufgattern, va. fam. trouver par
Aufgeben, va. irr. donner, proposer; commettre; quitter, abandonner, renoncer à ...; ein Räthsel —, proposer une énigme; die Hoffnung — an .., désespérer de...; einen Brief —, remettre une lettre à la poste; eine Arbeit —, donner une besogne; den Geist —, rendre l'âme, mourir.
Aufgeber, m. — eines Briefes, porteur d'une lettre, m.
Aufgeblasen, a. enflé; fig. bouffi, orgueilleux. [flure, f.
Aufgeblasenheit, f. orgueil, m. en-
Aufgebot, n. ban, m. publication des bans; levée, convocation de troupes, f. [courroucé.
Aufgebracht, a. fam. en colère,
Aufgebung, f. (f. Aufgabe) abandon, abandonnement, m.; renonciation, f.; — des Geistes, mort, f. [apprenti, m.
Aufgedinge, n. engagement d'un
Aufgedunsen, a. enflé, boursouflé.
Aufgedunsenheit, f. enflure, bouffissure, f.
Aufgehen, vn. irr. s'élever, se lever; poindre; s'ouvrir, s'épanouir; se défaire, se dénouer; percer (d'un abcès); débâcler; se fondre; disparaître; ne pas laisser de reste; se débander, se consumer; — lassen, dépenser; die Sonne geht auf, le soleil se lève; die Nadt ist aufgegangen, la couture s'est décousue; er läßt gern viel —, il aime à dépenser; sechs von sechs geht auf, six de six ne reste rien; in Rauch —, s'en aller en fumée; sich —, v. pr. sich die Füße —, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de marcher; —, n. f. Aufgang.
Aufgeilen, va. (mar.) carguer, embrouiller.
Aufgeklärt, a. éclairé, instruit.
Aufgeklärtheit, f. lumières, f. pl.
Aufgeld, n. agio, change, surplus, m. arrhes, f. pl. [humeur.
Aufgelegt, a. dispos, disposé, en
Aufgelegtheit, f. bonne disposition, envie, f.
Aufgerdumt, a. arrangé, en ordre; fig. de bonne humeur, gai, gaillard, éveillé, enjoué.
Aufgerdumtheit, f. enjouement, m. gaillardise, gaîté, bonne humeur, f.
Aufgeregt, p. et a. ſ. Aufregen.
Aufgeregtheit, f. excitation, f.
Aufgeſchaut! int. gare! attention!
Aufgeſpunden, a. garcé, crevassé.
Aufgetriebenheit, f. bouffissure, boursouflure, enflure, f. gonflement, m.
Aufgewärmt, a. réchauffé; fig. renouvelé, rebattu, banal.
Aufgeweckt, a. éveillé, alerte, vif.
Aufgeweckтheit, f. gaieté, vivacité, f. enjouement, m.
Aufgeworfen, a. retroussé; -e Lippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.
Aufgießen, va. verser sur, répandre dessus.
Aufgraben, va. irr. ouvrir en bêchant, fouiller; déterrer; relever (une fosse remplie); déchausser (les arbres); graver.
Aufgrabung, f. fouille, f.
Aufgreifen, va. irr. ramasser; arrêter, saisir.
Aufgrünen, vn. verdir; wieder —, reverdir; fig. renaître.
Aufgürten, va. ceindre; déceindre, dessangler; trousser.
Aufguß, m. (pl. -güſſe), (chim.) infusion, f.; -thierchen, n. animalcule d'infusion, m.
Aufhaben, va. irr. avoir sur soi, porter; avoir à faire; das hat nichts auf ſich, peu importe, cela ne fait rien, il n'y a pas de mal; die Sache hat viel auf ſich, c'est une affaire d'une grande importance; den Mund —, avoir la bouche ouverte; den Hut —, être couvert.
Aufhacken, va. ouvrir avec une hache, piocher; ouvrir avec le bec; das Eis —, rompre la glace; das Holz —, fendre tout le bois; die Erde um einen Baum —, déchausser un arbre.
Aufhäkeln, Aufhaken, va. décrocher, dégrafer.
Aufhalten, va. irr. arrêter, empêcher; retarder, retenir; différer; laisser ouvert; einen mit etw. —, amuser qn. de qc.; die Hand —, tendre la main; sich —, v. pr. séjourner, demeurer; sich mit etw. —, s'amuser à (ou de) qc.; sich —, se moquer (de, über); blâmer, gloser, critiquer.
Aufhängen, va. irr. pendre, suspendre, accrocher; fig. einem etw. —, enjoler qn. de qc., persuader d'acheter qc.; faire accroire qc. à qn.
Aufharken, va. amonceler avec le râteau. [fig. pêcher.
Aufhaschen, va. attraper, saisir;
Aufhaspeln, va. dévider, mettre sur le dévidoir; guinder; sich —, v. pr. fig. se relever avec peine.
Aufhauen, va. irr. ouvrir à coups de hache etc.; fendre, rompre; eine Zeile —, retailler une lime; —, vn. (artil.) mettre la mèche sur la lumière.
Aufhäufeln, va. amonceler; Erde um die Pflanzen —, butter les plantes.
Aufhäufen, va. accumuler, entasser, amonceler; sich —, v. pr. s'accumuler, accroître.
Aufhäufung, f. entassement, m. accumulation, agglomération, f.
Aufheben, va. irr. lever, hausser, relever; garder, conserver; fig. lever, supprimer, abolir, abroger; gegen einander —, compenser, faire quitte à quitte; das Eine hebt das Andere nicht auf, l'un n'exclut pas l'autre; einen Bruch —, réduire une fraction en entiers; diese Früchte lassen sich nicht gut —, ces fruits ne sont pas de bonne garde; eine Masche —, reprendre une maille; sein Kleid —, relever sa robe; eine Stecknadel —, ramasser une épingle; eine Last —, soulever un fardeau; ein Urtheil —, casser une sentence; einen Contract —, résoudre un contrat; eine Versammlung —, congédier une assemblée; eine Sitzung, eine Belagerung —, lever une séance, un siége; den Streit —, terminer la querelle; einen Leichnam —, enlever un cadavre; die Tafel —, se lever de table, sortir de table; —, n. levée, f.; enlèvement, m.; garde, conservation, f.; abrogation, suppression, f.; viel -s von etw. machen, faire grand bruit de qc.; faire des embarras; attacher beaucoup d'importance ou de prix à qc.; — (eines Bruches), réduction, f.
Aufhebung, f. (f. Aufheben, n.) eines Contracts, résiliation d'un contrat, f.; bei — der Tafel, au sortir de table. [ler.
Aufheften, va. dégrafer, déboucAufheften, va. coudre sur...; fig. einem etw. —, en faire accroire à qn.
Aufheitern, va. éclaircir; fig. égayer, ramséréner; sich —, s'éclaircir, se dérider.
Aufheiterung, f. éclaircissement, divertissement, m. distraction, f.
Aufhelfen, va. irr. aider à se relever; fig. soulager, assister, rétablir; einem Kranken —, remettre un malade; sich wieder —, se relever; fig. rétablir ses affaires.
Aufhellen, va. éclaircir; den Verstand —, éclairer l'esprit; sich —, v. pr. s'éclaircir.
Aufhellung, f. éclaircissement, m.
Aufhenken, va. pendre.
Aufhetzen, va. inciter, exciter, susciter, instiguer; gegen einander —, aigrir les uns contre les autres; das Volk —, ameuter le peuple.
Aufheizer, m. boute-feu, incitateur, m.

Aufhetzung, f. excitation, instigation, f.
Aufhissen, va. (mar.) hisser.
Aufhocken, va. prendre sur le dos en s'accroupissant; –, vn. monter sur le dos de qn. [ler.
Aufholen, va. (mar.) monter; haler.
Aufholer, m. calebas, palan, m.
Aufhorchen, vn. écouter avec surprise; hoch –, ouvrir de grandes oreilles.
Aufhören, vn. écouter, prêter l'oreille; cesser, discontinuer; ohne –, sans cesse, sans intermission.
Aufhülfe, f. secours, m. assistance, f. [lir.
Aufhüpfen, vn. bondir; tressaillir.
Aufhusten, va. laut –, tousser avec violence; –, va. réveiller en toussant. [faire lever.
Aufjagen, va. (chass.) lancer, faire lever.
Aufjammern, vn. laut –, se lamenter hautement.
Aufjauchzen, Aufjubeln, vn. pousser ou jeter des cris d'allégresse.
Aufkämmen, va. relever en peignant, peigner.
Aufkapaunen, va. (mar.) caponner.
Aufkauf, m. (pl. -käufe) accaparement, achat considérable, m.
Aufkaufen, va. acheter en provision; accaparer.
Aufkäufer, m. accapareur; monopoleur, m. [vendeuse, f.
Aufkäuferin, f. accapareuse; re-
Aufkaufung, f. ſ. Aufkauf. [yant.
Aufkehren, va. enlever en balayant.
Aufkeimen, vn. germer; fig. naître; –, n. germination, naissance, f. [quer, inter.
Aufkitten, va. cimenter, mastiquer.
Aufklaffen, ſ. Klaffen.
Aufklaftern, va. entoiser, corder.
Aufklappen, va. ouvrir le clapet; retrousser (un chapeau); lever les abattants (d'une table).
Aufklären, va. éclaircir; fig. éclaircir, rendre clair; débrouiller (une question); über einen Irrthum –, tirer d'erreur; expliquer; instruire; ſich –, v. pr. devenir clair; s'éclaircir, se débrouiller; s'instruire, s'éclairer.
Aufklärer, m. propagandiste, réformateur; qui propage des lumières, m.
Aufklärung, f. éclaircissement, m.; lumières, f. pl.; explication, f.
Aufklauben, va. ouvrir en épluchant; fig. relever, rechercher.
Aufkleben, va. coller sur ...
Aufkleiſtern, va. coller sur ... avec de la colle d'amidon.
Aufklinken, va. ouvrir (en levant le loquet). [pant; casser.
Aufklopfen, va. ouvrir en frap-
Aufknacken, va. casser avec les dents.
Aufknöpfen, va. déboutonner; ſich –, v. pr. se déboutonner.
Aufknüpfen, va. dénouer; défaire; einen Dieb –, pendre un voleur. [dénouement, m.
Aufknüpfung, f. pendaison, f.
Aufkochen, va. recuire, faire rebouillir; ein wenig – laſſen, faire mitonner; –, vn. bouillonner, se mitonner; –, n. Aufkochung, f. bouillonnement, m. recuisson, f.
Aufkommen, vn. irr. se relever; lever (de la semence); fig. venir bien, prospérer, prendre le dessus, prendre cours; der Kranke wird –, le malade relèvera, guérira, en reviendra, se remettra ou se rétablira; einen Irrthum laſſen, tolérer un abus; niemand neben ſich – laſſen, ne pas souffrir de rival; –, n. rétablissement, recouvrement de la santé; établissement, m.; man zweifelt an ſeinem –, on désespère de sa guérison.
Aufkönnen, vn. irr. être en état de se lever. [pler.
Aufkoppeln, va. (chass.) découAufkrämpeln, va. recarder. [ser.
Aufkrämpen, va. (chap.) retrouAufkratzen, va. égratigner; regratter; recarder; das Tuch –, aplaner, ou aplaigner le drap; ſich –, v. pr. s'égratigner.
Aufkratzer, m. (drap.) aplaneur, aplaigneur, m.
Aufkräuſeln, va. friser, crêper.
Aufkriegen, va. fam. ſ. Aufbekommen.
Aufkündigen, va. donner congé, demander son congé; contremander; résilier (un contrat); dénoncer (un capital); einem die Freundſchaft –, retirer son amitié à qn.; einem den Gehorſam –, refuser l'obéissance à qn.
Aufkündigung, f. congé, m.; résiliation, dénonciation, f. refus; (com.) avis, m.
Aufkunft, f. ſ. Aufkommen.
Aufkuſchen, va. éclater de rire.
Aufladen, va. irr. charger, imposer; fig. einem ein Geſchäft –, charger qn. d'une affaire. [m.
Aufläder, m. (pl. -läder) chargeur,
Aufladung, f. charge, imposition, f.
Auflage, f. impôt, m. imposition, taxe, charge; édition; wie ſtark iſt die – ? de combien d'exemplaires est l'édition ? combien a-t-on tiré d'exemplaires ? (dr.) sommation; fig. assemblée, f. repaire, m.
Auflangen, va. tendre à qn.; Steine –, passer des pierres.
Auflaſſen, va. irr. laisser ouvert; (mine) abandonner. [m.
Auflauerer, m. guetteur; espion,
Auflauern, va. se tenir aux aguets, guetter, épier; er lauert ihr beſtändig auf, il est toujours à ses talons.
Auflauf, m. (pl. -läufe) attroupement, rassemblement, m.; émeute, f.; einen – machen, s'attrouper; (cuis.) pâtisserie ou omelette soufflée, f.
Auflaufen, vn. irr. s'enfler, se gonfler; accroître, s'augmenter; die Summe iſt ſehr aufgelaufen, la somme a bien grossi; die Zinſen – laſſen, se laisser arrérager; –, va. enfoncer en courant contre; ſich die Füße –, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de courir; –, n. regonflement, m.; – der Zinſen, arrérages, m. pl.
Aufleben, vn. revivre; fig. recouvrir de nouvelles forces.
Auflecken, va. lécher.
Auflegen, va. mettre dessus, imposer, charger (qn. de qc., einem etw.); ein Pflaſter –, appliquer ou mettre un emplâtre; gerichtlich –, sommer; das Tiſchtuch –, mettre la nappe; den Sattel –, seller; die Karten –, étaler les cartes; eine Strafe –, infliger une peine; einen Eid –, déférer un serment; einem Stillſchweigen –, imposer silence à qn.; ein Buch –, faire imprimer un livre; ein Buch wieder –, réimprimer un livre; aufgelegt ſein zu etw., être d'humeur à faire qc.; ſich –, v. pr. s'appuyer, s'accouder; s'attacher.
Auflegung, f. imposition; application; infliction (d'une punition), f.
Auflehnen, va. appuyer; ſich –, v. pr. s'appuyer, s'accouder; se révolter (contre qn.), s'opposer (à qn.).
Auflehnung, f. action d'appuyer; fig. opposition, révolte, f. soulèvement, m.
Aufleimen, va. coller sur ...
Aufleſen, va. irr. ramasser, recueillir; Aehren –, glaner.
Auflegen, va. irr. être couché; s'appuyer sur ...; appuyer, porter; fig. fam. être hors de service; es liegt mir auf, je suis chargé de; ſich –, v. pr. s'écorcher pour être trop long-temps couché; –, n. écorchure (d'un malade), f. [ramollir; relâcher.
Auflockern, va. remuer, secouer; Auflockerung, f. ramollissement; relâchement, m.
Auflodern, vn. se lever en flammes; fig. s'enflammer, s'emporter. [cuillère; tout manger.
Auflöffeln, va. prendre avec la
Auflösbar, a. (dis)soluble, résoluble; déchiffrable.
Auflösbarkeit, f. (dis)solubilité, f.
Auflöſen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre, décomposer; analyser; déchiffrer; eine Aufgabe –, résoudre un problème; ein Räthſel –, deviner une énigme; eine Ehe –, dissoudre un mariage; divorcer; ein Regiment –, licencier un régiment; einen Zauber –, rompre un charme; einen Bruch –, réduire une fraction à la moindre expression; aufgelöſt werden, mourir, expirer; rendre l'âme; ſich –, v. pr. se dissoudre.
Auflöſend, a. dissolvant, dissolutif, résolvant.

Auflöslich, f. Auflösbar.
Auflösung, f. dénouement, m.; dissolution; résolution; analyse; fig. mort, f.; eines Räthsels, mot d'une énigme, m.; désorganisation, destruction, f. relâchement, m.; -sfähig, a. soluble; -sfähigkeit, f. solubilité, f.; -sfraft, f. force dissolutive, f.; -smittel, n. résolvant, m.; -szeichen, n. (mus.) bécarre, m. [dessouder.
Auflöthen, va. souder sur qc.;
Aufmachen, va. ouvrir; défaire; décoiffer, déboucher; desserrer; dresser, monter; halb -, entr'ouvrir; einen Brief -, décacheter une lettre; eine Nuß -, casser une noix; sich -, v. pr. s'ouvrir; se lever, se mettre en chemin, s'en aller, partir; sich auf und davon machen, s'enfuir.
Aufmalen, va. rafraîchir (un tableau).
Aufmarsch, m. (pl. -märsche) marche, f. déploiement, emboîtement, m.
Aufmarschiren, va. se former en rangs; se déployer; gliederweise -, défiler par pelotons.
Aufmauern, va. élever en pierres; employer en maçonnant.
Aufmerken, va. faire attention, prendre garde; -, va. noter, marquer. [pion, m.
Aufmerker, m. observateur; es-
Aufmerksam, a. attentif; -, adv. attentivement, avec attention; einen auf etw. - machen, faire remarquer qc. à qn., attirer l'attention de qn. à qc.
Aufmerksamkeit, f. attention, f.; seine - auf etw. richten, porter son attention à qc.; allgemeine - erregen, faire événement; die allgemeine - in Anspruch nehmen, attirer tous les regards; die - fesseln, captiver l'intérêt; die unausgesetzte -, les assiduités, f. pl.; er hat alle mögliche - für sie, il est assidûment auprès d'elle; -en, pl. attentions, f. pl. petits soins, m. pl.
Aufmuntern, va. éveiller; fig. éveiller, égayer, encourager, animer.
Aufmunternd, a. encourageant.
Aufmunterung, f. encouragement, m. [ver.
Aufmucken, vn. frr. devoir se le-
Aufmutzen, va. fam. relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufnageln, va. attacher avec des clous.
Aufnähen, va. coudre à ou sur
Aufnahme, f. réception, admission, f. accueil, m.; agrégation, f.; - an Kindes Statt, adoption, f.; diese Mode ist sehr in -, cette mode est en vogue; in - bringen, mettre en vogue, faire valoir; in - sein, prospérer; être en vogue; in - kommen, s'accroître; prendre faveur; - einer Summe, emprunt d'une somme, m.
Aufnahmefähig, a. susceptible.
Aufnahmefähigkeit, f. susceptibilité, f.
Aufnahmeschein, m. matricule, f.
Aufnehmen, va. frr. ramasser; recevoir, accueillir; fig. recevoir, loger; admettre, accepter; an Kindes Statt -, adopter; Geld -, emprunter de l'argent, faire un emprunt; etw. wohl oder übel -, prendre qc. en bonne ou en mauvaise part; für Ernst -, prendre au sérieux, prendre sérieusement; etw. als eine Ehre -, tenir qc. à honneur; ein Feld -, arpenter un champ; ein Inventarium -, dresser un inventaire; es mit einem -, tenir tête à qn., défier qn.; es messen avec qn.; - als, regarder comme, accueillir comme; einen Plan -, lever un plan; eine Rechnung -, ouïr, examiner un compte; ein Kleid -, relever un habit; Hof -, estimer; in sich -, s'assimiler, s'approprier.
Aufnehmungswerth, a. digne d'être reçu, ou admis.
Aufnesteln, va. délacer.
Aufnieten, va. river (sur, à).
Aufnöthigen, va. contraindre, ou obliger de prendre, ou d'accepter.
Aufnotiren, va. noter, marquer.
Aufopfern, va. sacrifier, immoler; sich -, v. pr. se sacrifier, s'immoler, se dévouer.
Aufopferung, f. sacrifice; dévouement, m.
Aufpacken, va. charger; déballer, désemballer; fig. fam. trousser bagage; pop. tancer.
Aufpappen, va. attacher avec de la colle de farine.
Aufpassen, va. ajuster; essayer; -, va. faire attention, prendre garde; einem -, épier qn., guetter qn.
Aufpasser, m. guetteur; espion; mouchard, limier (de la police), m.
Aufpeitschen, va. ein Pferd -, faire lever un cheval avec le fouet.
Aufpflanzen, va. planter, arborer, élever; die Kanonen -, dresser les canons.
Aufpflügen, f. Aufackern.
Aufpfropfen, va. enter, greffer.
Aufpicken, va. becqueter; ouvrir à coups de bec.
Aufplatzen, vn. crever, se crever, se fendre, éclater.
Aufpochen, va. ouvrir en frappant; einen -, éveiller qn. à force de frapper à la porte.
Aufpolstern, va. rembourrer, rembourrir, refaire le matelas.
Aufprägen, va. imprimer, empreindre. [dir.
Aufprallen, vn. bondir, rebon-
Aufprasseln, va. éclater en craquetant.
Aufprellen, va. faire bondir.
Aufpressen, va. presser de nouveau; ouvrir en pressant.
Aufprobiren, va. essayer.
Aufprotzen, va. (artil.) monter.
Aufputz, m. parure, f. atours, m. pl.
Aufputzen, va. orner, parer; polir, nettoyer; ajuster, accoutrer, attifer.
Aufquellen, va. faire gonfler; -, vn. frr. s'enfler, se gonfler; -, n. gonflement, m.
Aufquetschen, va. écraser.
Aufraffen, va. ramasser, rafler; fig. pêcher; sich -, v. pr. se ramasser, se relever; se remettre (d'une maladie).
Aufranken, vn. grimper.
Aufrauchen, va. consumer en fumant. [ser.
Aufrauhen, va. égratigner; bron-
Aufrauher, m. égratigneur, m.
Aufräumen, va. arranger, mettre en ordre; faire maison nette, faire table rase, vider, emporter; sein Waarenlager -, faire magasin net, vendre son fonds.
Aufräumer, m. équarrisseur; amorçoir, m.
Aufräumung, f. arrangement, nettoiement, m.
Aufrechen, va. râteler.
Aufrechnen, va. gegen einander -, compenser une somme par l'autre. [comptes respectifs, m.
Aufrechnung, f. règlement des
Aufrecht, a. et adv. droit, debout; - erhalten, soutenir, maintenir.
Aufrechthaltung, f. maintien, m. conservation, f. [lever.
Aufrecken, va. tendre en haut;
Aufreden, va. persuader de prendre ou d'acheter.
Aufregen, va. inciter, animer, remuer, émouvoir, irriter, agiter.
Aufregung, f. agitation, irritation, excitation, f. mouvement, m.
Aufreiben, va. irr. écorcher, blesser en frottant, ouvrir en frottant, frotter, broyer; ruiner, détruire, consumer, user, exténuer.
Aufreiben, va. enfiler.
Aufreißen, va. et n. irr. ouvrir brusquement, dénouer brusquement, déchirer, rompre; dessiner; se fendre, crever, se fêler; das Pflaster -, dépaver les rues; den Verband -, arracher l'appareil; die Augen -, ouvrir de grands yeux.
Aufreiten, va. blesser, ou écorcher en montant.
Aufreizen, va. irriter, exciter; provoquer, encourager, animer.
Aufrennen, va. irr. enfoncer, ouvrir en courant contre; -, vn. (mar.) s'ensabler, échouer, donner contre.
Aufrichten, va. ériger, élever, dresser; redresser; fig. lever; établir, fonder; soulager, consoler; ein Gebäude -, élever un bâtiment; einen Mast -, arborer un mât; sich -, v. pr. se tenir droit; se lever; se soulager; sich im Bette -, se soulever dans son lit.
Aufrichtig, a. sincère, droit, franc, candide, ingénu, de bonne foi; - reden, parler sincèrement,

Aufhetzung, f. excitation, instigation, f.

Aufhissen, va. (mar.) hisser.

Aufhocken, va. prendre sur le dos on s'accroupissant; —, vn. monter sur le dos de qn. [ler.

Aufholen, va. (mar.) monter; hisser.

Aufholer, m. calebas, palan, m.

Aufhorchen, vn. écouter avec surprise; hoch —, ouvrir de grandes oreilles.

Aufhören, vn. écouter, prêter l'oreille; cesser, discontinuer; ohne —, sans cesse, sans intermission.

Aufhülfe, f. secours, m. assistance, f. [lir.

Aufhüpfen, vn. bondir; tressaillir.

Aufhusten, vn. laut —, tousser avec violence; —, va. réveiller en toussant. [faire lever.

Aufjagen, va. (chass.) lancer, faire lever.

Aufjammern, vn. laut —, se lamenter hautement.

Aufjauchzen, Aufjubeln, vn. pousser ou jeter des cris d'allégresse.

Aufkämmen, va. relever en peignant, peigner.

Aufkapaunen, va. (mar.) caponner.

Aufkauf, m. (pl. -käufe) accaparement, achat considérable, m.

Aufkaufen, va. acheter en provision; accaparer.

Aufkäufer, m. accapareur; monopoleur, m. [vendeuse, f.

Aufkäuferin, f. accapareuse; re-

Aufkaufung, f. s. Aufkauf. [yant.

Aufkehren, va. enlever en balayant.

Aufkeimen, vn. germer; fig. naître; —, n. germination, naissance, f. [quer, inter.

Aufkitten, va. cimenter, mastiquer.

Aufklaffen, s. Klaffen.

Aufklastern, va. entoiser, corder.

Aufklappen, va. ouvrir le clapet; retrousser (un chapeau); lever les abattants (d'une table).

Aufklären, va. éclaircir; fig. éclaircir, rendre clair; débrouiller (une question); über einen Irrthum —, tirer d'erreur; expliquer; instruire; sich —, v. pr. devenir clair; s'éclaircir, se débrouiller; s'instruire, s'éclairer.

Aufklärer, m. propagandiste, réformateur; qui propage des lumières, m.

Aufklärung, f. éclaircissement, m.; lumières, f. pl.; explication, f.

Aufklauben, va. ouvrir en épluchant; fig. relever, rechercher.

Aufkleben, va. coller sur ...

Aufkleistern, va. coller sur ... avec de la colle d'amidon.

Aufklinken, va. ouvrir (en levant le loquet). [pant; casser.

Aufklopfen, va. ouvrir en frap-

Aufknacken, va. casser avec les dents.

Aufknöpfen, va. déboutonner; sich —, v. pr. se déboutonner.

Aufknüpfen, va. dénouer; défaire; einen Dieb —, pendre un voleur. [dénouement, m.

Aufknüpfung, f. pendaison, f.

Aufkochen, va. recuire, faire rebouillir; ein wenig — lassen, faire mitonner; —, vn. bouillonner, se mitonner; —, n. Aufkochung, f. bouillonnement, m. recuisson, f.

Aufkommen, vn. irr. se relever; lever (de la semence); fig. venir bien, prospérer, prendre le dessus, prendre cours; der Kranke wird —, le malade relèvera, guérira, en reviendra, se remettra ou se rétablira; einen Irrthum lassen, tolérer un abus; niemand neben sich — lassen, ne pas souffrir de rival; —, n. rétablissement, recouvrement de la santé; établissement, m.; man zweifelt an seinem —, on désespère de sa guérison.

Aufkönnen, vn. irr. être en état de se lever. [pler.

Aufkoppeln, va. (chass.) découpler.

Aufkrämpeln, va. recarder. [ser.

Aufkrämpen, va. (chap.) retrousser.

Aufkratzen, va. égratigner; regratter; recarder; das Tuch —, aplaner, ou aplaigner le drap; sich —, v. pr. s'égratigner.

Aufkratzer, m. (drap.) aplaneur, aplaigneur, m.

Aufkräuseln, va. friser, crêper.

Aufkriegen, va. fam. s. Aufbekommen.

Aufkündigen, va. donner congé, demander son congé; contremander; résilier (un contrat); dénoncer (un capital); einem die Freundschaft —, retirer son amitié à qn.; einem den Gehorsam —, refuser l'obéissance à qn.

Aufkündigung, f. congé, m.; résiliation, dénonciation, f. refus; (com.) avis, m.

Aufkunft, f. s. Aufkommen.

Auflachen, vn. éclater de rire.

Aufladen, va. irr. charger, imposer; fig. einem ein Geschäft —, charger qn. d'une affaire. [m.

Aufladen, m. (pl. -läden) chargeur,

Auflading, f. charge, imposition, f.

Auflage, f. impôt, m. imposition, taxe, charge; édition; wie stark ist die — der combien d'exemplaires est l'édition? combien a-t-on tiré d'exemplaires? (dr.) sommation; fig. assemblée, f. repaire, m.

Auflangen, va. tendre à qn.; Steine —, passer des pierres.

Auflassen, va. irr. laisser ouvert; (mine) abandonner. [m.

Auflauerer, m. guetteur; espion,

Auflauern, vn. se tenir aux aguets, guetter, épier; er lauert ihr beständig auf, il est toujours à ses talons.

Auflauf, m. (pl. -läufe) attroupement, rassemblement, m.; émeute, f.; einen — machen, s'attrouper; (cuis.) pâtisserie ou omelette soufflée, f.

Auflaufen, vn. irr. s'enfler, se gonfler; accroître, s'augmenter; die Summe ist sehr aufgelaufen, la somme a bien grossi; die Zinsen — lassen, se laisser arrérager; —, va. enfoncer en courant contre; sich die Füße —, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de courir; —, n. regonflement, m.; — der Zinsen, arrérages, m. pl.

Aufleben, vn. revivre; fig. recouvrir de nouvelles forces.

Auflecken, va. lécher.

Auflegen, va. mettre dessus, imposer, charger (qn. de qc., einem etw.); ein Pflaster —, appliquer ou mettre un emplâtre; gerichtlich —, sommer; das Tischtuch —, mettre la nappe; den Sattel —, seller; die Karten —, étaler les cartes; eine Strafe —, infliger une peine; einen Eid —, déférer un serment; einem Stillschweigen —, imposer silence à qn.; ein Buch —, faire imprimer un livre; ein Buch wieder —, réimprimer un livre; aufgelegt sein zu etw., être d'humeur à faire qc.; sich —, v. pr. s'appuyer, s'accouder; s'attacher.

Auflegung, f. imposition; application; infliction (d'une punition), f.

Auflehnen, va. appuyer; sich —, v. pr. s'appuyer, s'accouder; se révolter (contre qn.), s'opposer (à qn.).

Auflehnung, f. action d'appuyer; fig. opposition, révolte, f. soulèvement, m.

Auflesen, va. irr. ramasser, recueillir; Aehren —, glaner.

Auflegen, va. irr. être couché; s'appuyer sur ...; appuyer, porter; fig. fam. être hors de service; es liegt mir auf, je suis chargé de; sich —, v. pr. s'écorcher pour être trop long-temps couché; —, n. écorchure (d'un malade), f. [ramollir; relâcher.

Auflockern, va. remuer, secouer; **Auflockerung**, f. ramollissement; relâchement, m.

Auflodern, vn. se lever en flammes; fig. s'enflammer, s'emporter. [cuillère; tout manger.

Auflöffeln, va. prendre avec la

Auflösbar, a. (die)soluble, résoluble; déchiffrable.

Auflösbarkeit, f. (die)solubilité, f.

Auflösen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre, décomposer; analyser; déchiffrer; eine Aufgabe —, résoudre un problème; ein Räthsel —, deviner une énigme; eine Ehe —, dissoudre un mariage; divorcer; ein Regiment —, licencier un régiment; einen Zauber —, rompre un charme; einen Bruch —, réduire une fraction à la moindre expression; aufgelöst werden, mourir, expirer; rendre l'âme; sich —, v. pr. se dissoudre.

Auflösend, a. dissolvant, dissolutif, résolvant.

Auflöslich, f. Auflösbar.
Auflösung, f. dénouement, m.; dissolution; résolution; analyse; fig. mort, f.; — eines Räthsels, mot d'une énigme, m.; désorganisation, destruction, f. relâchement, m.; -sfähig, a. soluble; -sfähigkeit, f. solubilité, f.; -skraft, f. force dissolutive, f.; -smittel, n. résolvant, m.; -szeichen, n. (mus.) bécarre, m. [dessouder.
Auflöthen, va. souder sur qc.;
Aufmachen, va. ouvrir; défaire; découffer, déboucher; desserrer; dresser, monter; halb —, entr'ouvrir; einen Brief —, décacheter une lettre; eine Nuß —, casser une noix; sich —, v. pr. s'ouvrir; se lever, se mettre en chemin, s'en aller, partir; sich auf und davon machen, s'enfuir.
Aufmalen, va. rafraîchir (un tableau).
Aufmarsch, m. (pl. -märsche) marche, f. déploiement, emboîtement, m.
Aufmarschiren, vn. se former en rangs; se déployer; gliederweise —, défiler par pelotons.
Aufmauern, va. élever en pierres; employer en maçonnant.
Aufmerken, va. faire attention, prendre garde; —, va. noter, marquer. [pion, m.
Aufmerker, m. observateur; es-
Aufmerksam, a. attentif; —, adv. attentivement, avec attention; einen auf etw. — machen, faire remarquer qc. à qn., attirer l'attention de qn. à qc.
Aufmerksamkeit, f. attention, f.; seine — auf etw. richten, porter son attention à qc.; allgemeine — erregen, faire événement; die allgemeine — in Anspruch nehmen, attirer tous les regards; die — fesseln, captiver l'intérêt; die unausgesetzte —, les assiduités, f. pl.; er hat alle mögliche — für sie, il est assidûment auprès d'elle; -en, pl. attentions, f. pl. petits soins, m. pl.
Aufmuntern, va. éveiller; fig. éveiller, égayer, encourager, animer.
Aufmunternd, a. encourageant.
Aufmunterung, f. encouragement, m. [ver.
Aufmucken, vn. frr. devoir se le-
Aufmutzen, va. fam. relever (un mot); reprocher (une faute).
Aufnageln, va. attacher avec des clous.
Aufnagen, va. ouvrir en rongeant. [qc.
Aufnähen, va. coudre à ou sur
Aufnahme, f. réception, admission, f. accueil, m.; ségrégation, f.; — an Kindes Statt, adoption, f.; diese Mode ist sehr in —, cette mode est en vogue; in — bringen, mettre en vogue, faire valoir; in — sein, prospérer; être en vogue; in — kommen, s'accroître; prendre faveur; — einer Summe, emprunt d'une somme, m.
Aufnahmeschein, m. matricule, f.
Aufnehmen, va. frr. ramasser; recevoir, accueillir; fig. recevoir, loger; admettre, accepter; an Kindes Statt —, adopter; Geld —, emprunter de l'argent, faire un emprunt; etw. wohl oder übel —, prendre qc. en bonne ou en mauvaise part; für Ernst —, prendre au sérieux, prendre sérieusement; etw. als eine Ehre —, tenir qc. à honneur; ein Feld —, arpenter un champ; ein Inventarium —, dresser un inventaire; es mit einem —, tenir tête à qn., défier qn.; se mesurer avec qn.; — als, regarder comme, accueillir comme; einen Plan —, lever un plan; eine Rechnung —, ouïr, examiner un compte; ein Kleid —, relever un habit; hoch —, estimer; in sich —, s'assimiler, s'approprier.
Aufnehmungswerth, a. digne d'être reçu, ou admis.
Aufnesteln, va. délacer.
Aufnieten, va. river (sur, à).
Aufnöthigen, va. contraindre, ou obliger de prendre, ou d'accepter.
Aufnotiren, va. noter, marquer.
Aufopfern, va. sacrifier, immoler; sich —, v. pr. se sacrifier, s'immoler, se dévouer.
Aufopferung, f. sacrifice; dévouement, m.
Aufpacken, va. charger; déballer, désemballer; fig. fam. trousser bagage; pop. tancer.
Aufpappen, va. attacher avec de la colle de farine.
Aufpassen, va. ajuster; essayer; —, va. faire attention, prendre garde; einem —, épier qn., guetter qn.
Aufpasser, m. guetteur; espion; mouchard, limier (de la police), m.
Aufpeitschen, va. ein Pferd —, faire lever un cheval avec le fouet.
Aufpflanzen, va. planter, arborer, élever; die Kanonen —, dresser les canons.
Aufpfügen, s. Aufackern.
Aufpfropfen, va. enter, greffer.
Aufpicken, va. becqueter; ouvrir à coups de bec.
Aufplatzen, vn. crever, se crever, se fendre, éclater.
Aufpochen, va. ouvrir en frappant; einen —, éveiller qn. à force de frapper à la porte.
Aufpolstern, va. réveiller en faisant du vacarme.
Aufprägen, va. imprimer, empreindre. [dir.
Aufprallen, vn. bondir, rebon-
Aufprasseln, vn. éclater en craquetant.
Aufprellen, va. faire bondir.
Aufpressen, va. presser de nouveau; ouvrir en pressant.
Aufprobiren, va. essayer.
Aufprotzen, va. (artil.) monter.
Aufputz, m. parure, f. atours, m. pl.
Aufputzen, va. orner, parer; polir, nettoyer; ajuster, accoutrer, attifer.
Aufquellen, va. faire gonfler; —, vn. frr. s'enfler, se gonfler; —, n. gonflement, m.
Aufquetschen, va. écraser.
Aufraffen, va. ramasser, rafler; fig. pêcher; sich —, v. pr. se ramasser, se relever; se remettre (d'une maladie).
Aufranken, vn. grimper.
Aufrauchen, va. consumer en fumant. [ser.
Aufrauhen, va. égratigner; bron-
Aufräumen, va. arranger, mettre en ordre; seine Haus nette, faire table rase, vider, emporter; sein Waarenlager —, faire magasin net, vendre son fonds.
Aufräumer, m. équarrissoir; amorçoir, m.
Aufräumung, f. arrangement, nettoiement, m.
Aufrechen, va. râteler.
Aufrechnen, va. gegen einander —, compenser une somme par l'autre. [comptes respectifs, m.
Aufrechnung, f. règlement des
Aufrecht, a. et adv. droit, debout; — erhalten, soutenir, maintenir.
Aufrechthaltung, f. maintien, m. conservation, f. [lever.
Aufrecken, va. tendre en haut;
Aufreden, va. persuader de prendre ou d'acheter.
Aufregen, va. inciter, animer, remuer, émouvoir, irriter, agiter.
Aufregung, f. agitation, irritation, excitation, émouvement, m.
Aufreiben, va. irr. écorcher, blesser en frottant, ouvrir en frottant, frotter, broyer; ruiner, détruire, consumer, user, exténuer.
Aufreiben, va. enfiler.
Aufreißen, va. et n. irr. ouvrir brusquement, dénouer brusquement, déchirer, rompre; dessiner; se fendre, crever, se fêler; das Pflaster —, dépaver les rues; den Verband —, arracher l'appareil; die Augen —, ouvrir de grands yeux.
Aufreiten, va. blesser, ou écorcher en montant.
Aufreizen, va. irriter, exciter; provoquer, encourager, animer.
Aufrennen, va. irr. enfoncer, ouvrir en courant contre; —, va. (mar.) s'ensabler, échouer, donner contre.
Aufrichten, va. ériger, élever, dresser; redresser; fig. lever; établir, fonder; soulager, consoler; ein Gebäude —, élever un bâtiment; einen Mast —, arborer un mât; sich —, v. pr. se tenir droit; se lever; se soulager; sich im Bette —, se soulever dans son lit.
Aufrichtig, a. sincère, droit, franc, candide, ingénu, de bonne foi; — reden, parler sincèrement,

parler de bonne foi; — gesagt, à vrai dire, sans détour.
Aufrichtigkeit, f. sincérité, droiture, bonne foi, franchise, candeur, f.
Aufrichtung, f. érection; consolation, f. soulagement; établissement, m.
Aufriegeln, va. ôter ou tirer le verrou. [orthographie, f.
Aufriß, m. élévation, f. plan, m.; Aufritzen, va. érafler; gercer.
Aufritzung, f. érafture, entamure, f. [rouler; dérouler, déplier.
Aufrollen, va. mettre en rouleau;
Aufruf, m. appel, m. sommation; fig. invitation, f. défi, m.
Aufrufen, va. irr. appeler; inviter; défier.
Aufrufung, f. appel; défi, m.
Aufruhr, m. révolte, rébellion, sédition, insurrection, f. soulèvement, m.
Aufrühren, va. remuer; fig. réveiller, remuer.
Aufrührer, m. rebelle, mutin, séditieux, insurgé, révolté, m.
Aufrührerisch, Aufrührisch, a. séditieux, rebelle, mutin, insurrectionnel, factieux; —, adv. séditieusement, en rebelle.
Aufrührsucht, a. mutin, séditieux. [muage, m.
Aufrührung, f. remuement, re-
Aufrüsten, va. échafauder.
Aufrüstung, f. échafaudage, m.
Aufrütteln, va. remuer en secouant; éveiller en secouant; —, n. remuement, secouement, m.
Aufrüttelung, f. ſ. Aufrütteln, n.
Aufs, prp. (auf das), au, sur; — Neue, de nouveau; — Höchste, tout au plus; — Beste, le mieux, au mieux; — Späteste, au plus tard. [sur son dos.
Aufsacken, va. prendre, ou mettre
Aufsagen, va. réciter, dire sa leçon; donner congé, renvoyer, congédier.
Aufsägen, va. ouvrir en sciant; scier tout le bois. [gé, m.
Aufsagung, f. récitation, f.; congé,
Aufsammeln, va. recueillir, ramasser, rassembler.
Aufsässig, f. Aufsitzig.
Aufsatz, m. (pl. -Sätze) chapiteau, m.; garniture; coiffure, f.; écrit, mémoire, m.; — einer Klage, minute d'une action, f.; — (eines Schülers), composition f.; (Tafel-) —, service, surtout, m.
Aufsätzig, a. contraire; obstiné; entêté, rebelle, mutin; einem — ſein, ne vouloir à qn.; einem — werden, prendre qn. en haine.
Aufsässigkeit, f. obstination, f. entêtement, m.; rébellion, insubordination, f. [sorber.
Aufsaugen, va. irr. sucer tout; ab-
Aufsäugen, va. nourrir.
Aufschaben, va. érafler en ratissant, ratisser de nouveau.
Aufschärfen, va. aiguiser de nouveau; écorcher; eine Säge —, rafraîchir une scie.
Aufschärfung, f. aiguisement, m. érafture, f.
Aufscharren, va. ouvrir en grattant, gratter, déterrer.
Aufschauen, vn. lever les yeux; aufgeſchaut! prenez garde! fam. gare l'eau! gare la bombe!
Aufschaufeln, va. charger, ou amonceler avec la pelle.
Aufschäumen, vn. s'élever en écume, écumer; fig. bouillonner.
Aufscheuchen, va. effaroucher, épouvanter; lancer.
Aufscheuern, va. torcher; écurer; ſich —, v. pr. s'écorcher en frottant. [ler; accumuler.
Aufschichten, va. entasser, empi-
Aufschieben, va. irr. ouvrir; pousser en haut; fig. différer, retarder, reculer; ein Geſchäft —, remettre, ajourner, suspendre; (dr.) surseoir.
Aufschießen, vn. croître, grandir en peu de temps; s'élancer, prendre son essor; se lancer en haut; in Samen —, monter en graine.
ſich Aufschinden, v. pr. s'écorcher.
Aufschirren, va. enharnacher.
Aufschlag, m. (pl. -ſchläge) — (im Preiſe), enchérissement, m. hausse, f. surpoids; parement (des manches); rebord, revers (d'un habit); rabat, collet, m.; monire (d'un drap), f.
Aufschlagen, va. irr. ouvrir à force de coups, enfoncer; forcer (une porte); tourner (une carte); dresser (un échafaud); asseoir (un camp); établir (son domicile); casser (des noix); défoncer (un tonneau); dresser, ou monter (un lit); tendre (une tente); monter (une boutique); ouvrir (un livre); ein Gelächter —, éclater de rire; relever, retrousser (les manches); ouvrir (les yeux); chercher (un passage); —, vn. tomber rudement sur qc.; fig. enchérir, hausser, augmenter de prix; eine Kugel ſchlägt auf, une boule bondit, ricoche; ſich —, v. pr. se blesser en tombant.
Aufschlagen, n. construction, f. établissement; enchérissement, m. hausse, f.
Aufschlagetisch, m. table pliante, f.
Aufschließen, va. irr. ouvrir; fig. découvrir, éclaircir; einem ſein Herz —, ouvrir son cœur à qn.; ſich —, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir.
Aufschließer, m. -in, f. ouvreur, m.; -se, f. [Aufſchluß.
Aufschließung, f. ouverture, f. ſ.
Aufschlitzen, va. taillader; fendre; déchirer; den Bauch —, éventrer; —, vn. se fêler, se fendre.
Aufschluchzen, vn. sangloter.
Aufschlürfen, va. humer.
Aufschluß, m. (pl. -ſchlüſſe) ouverture, f.; fig. éclaircissement, m.; — über etw. geben, éclaircir sur qc.
Aufschmieren, va. étendre.
Aufschmücken, va. parer, embellir; raccommoder.
Aufschnallen, va. attacher avec une boucle; déboucler.
Aufschnappen, va. happer, prendre, attraper; fig. pêcher, entendre par hasard; —, vn. se débander; trébucher.
Aufschneiden, va. irr. faire une entaille; ouvrir en coupant; entamer; couper, tailler; Brod — couper du pain; —, vn. fig. hâbler, faire le fanfaron, dire des gasconnades.
Aufschneider, m. hâbleur, fanfaron, gascon, m.
Aufschneiderei, f. fam. hâblerie, rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, ostentation, f.
Aufschneiderisch, a. fanfaron, gascon, exagératif. [taille, f.
Aufschneidung, f. ouverture; coupe,
Aufschnellen, va. lancer, faire sauter; —, vn. sauter, s'élancer.
Aufschnieglen, va. atiner, adonicer. [coupe, f.
Aufschnitt, m. coupure; entamure;
Aufschnüren, va. attacher, lier; desserrer, délacer. [meuler.
Aufschobern, va. entasser, em-
Aufschöpfen, va. ramasser avec une cuillère; épuiser.
Aufschossen, vn. monter, croître en haut, faire des jets. [m.
Aufschößling, m. jet, rejeton, scion,
Aufschrauben, va. attacher avec des vis; dévisser, desserrer la vis.
Aufschrecken, va. épouvanter, effaroucher; —, vn. se réveiller en sursaut.
Aufschreiben, va. irr. noter, marquer; coucher par écrit.
Aufschreien, va. irr. éveiller par des cris; —, vn. s'écrier, jeter les hauts cris.
Aufschrift, f. suscription, adresse, f. dessus, titre, m.; étiquette, f.; die — machen, mettre l'adresse.
Aufschub, m. retardement, délai, m. suspension, f. (dr.) ajournement, répit, surcis, m.; ohne —, sans retard, sans délai.
Aufschüppen, va. amonceler avec la pelle.
Aufschüren, va. attiser.
Aufschürzen, va. trousser, retrousser; relever.
Aufschürzfalte, f. -ſchürzknoten, m. troussis, m. [m.
Aufschürzung, f. retroussement.
Aufschütteln, va. remuer, secouer; réveiller en secouant.
Aufschütten, va. verser sur; amasser; (artil.) amorcer; Salz —, emmagasiner du sel; abouquer du sel; (r)engrener.
Aufschwämmen, va. faire gonfler.
Aufschwämmung, f. gonflement, m. [prendre.
Aufschwatzen, va. persuader de
Aufschweben, vn. s'élever dans les airs. [corroyer.
Aufschweißen, va. souder à chaud,

Aufschwellen, va. irr. enfler, faire enfler, gonfler; tuméfier; —, vn. s'enfler, gonfler, se gonfler; aufgeschwollene Augen, des yeux bourſoufflés, pl.; fig. der Kamm ſchwillt ihm auf, il entre en colère; —, n. gonflement, m. intumescence, f.

Aufſchwellend, a. (in)tumescent, turgescent.

Aufſchwellung, f. ſ. Aufſchwellen, n.

Sich Aufſchwingen, v. pr. irr. prendre l'essor, s'élancer en haut; s'élever.

Aufſchwingung, f. Aufſchwung, m. essor, m.; fig. élévation; dichteriſcher —, fougue poétique, f.

Aufſehen, vn. irr. regarder en haut, lever les yeux; —, n. élévation des regards, f.; fig. bruit, éclat, esclandre, m. figure, parade, f.; — machen, faire du fracas, faire sensation, faire époque; — erregen mit etw., faire parade de qc.

Aufſeher, m. inspecteur, intendant, surveillant, gardien; — über die Galeerenſclaven, garde-chiourme, m.

Aufſeherin, f. inspectrice, intendante; — in einem Putzgeſchäfte, monteuse, f.

Aufſein, va. irr. être levé, être debout; être ouvert; die Thür iſt auf, la porte est ouverte; wohl —, être bien portant, être en bonne santé; —, n. veille, f.

Aufſetzen, va. mettre dessus; emplier; ranger, arranger; élever, ériger; den Hut —, mettre son chapeau, se couvrir; die Kegel —, dresser les quilles; die Speiſen —, servir les plats; ſchriftlich —, coucher par écrit, mettre par écrit; einem Hörnet —, planter des cornes à qn.; ſeinen Kopf —, s'entêter, s'opiniâtrer; —, vn. tiquer (des chevaux); ſich —, v. pr. se mettre sur son séant; monter à cheval; —, n. (einer Schrift) rédaction (d'un écrit), f.

Aufſetzer, m. celui qui dresse, qui empile etc.

Aufſetzerin, f. coiffeuse, f.

Aufſeufzen, vn. pousser un soupir.

Aufſicht, f. inspection, intendance, garde; charge; surveillance, f.

Aufſieden, va. irr. faire bouillir; blanchir; —, vn. bouillonner; —, n. bouillonnement, m.

Aufſitzen, vn. irr. tenir à ...; être assis, veiller; monter à cheval; se percher; dieſes Pferd läßt nicht gut —, ce cheval est difficile au montoir; zum — blaſen, sonner à cheval. [hamaca.

Aufſorren, va. (mar.) relever les

Aufſpähen, ſ. Ausſpähen.

Aufſpalten, va. fendre.

Aufſpannen, va. tendre, étendre; déployer; fig. écouter attentivement; alle Segel —, faire force de voiles; fig. faire tous ses efforts. [ver; fig. différer.

Aufſparen, va. épargner, réſer-

Aufſpeichern, va. mettre en grenier; emmagasiner, amasser, entasser.

Aufſpeiſen, va. manger tout.

Aufſperren, va. ouvrir entièrement, desserrer (les dents); fig. bayer, bâiller; die Augen —, écarquiller les yeux; das Maul —, tenir la bouche ouverte. [f.

Aufſperrung, f. ouverture entière,

Aufſpielen, va. jouer (une danse, zum Tanze).

Aufſpießen, va. empaler, enfiler, embrocher. [fuseau.

Aufſpindeln, va. mettre sur le

Aufſpinnen, va. irr. filer tout, achever de filer; ſich die Finger —, s'écorcher les doigts à force de filer.

Aufſpleißen, va. fendre.

Aufſprießen, va. tenir ouvert par des traverses; ſich —, v. pr. se pavaner; aufſpreizt, bouffi d'orgueil. [faire sauter.

Aufſprengen, va. enfoncer, forcer,

Aufſprengung, f. enfoncement, m.

Aufſprießen, v. irr. ſ. Aufſproſſen.

Aufſpringen, vn. irr. sauter, bondir; se lever brusquement; s'ouvrir, crever, se gercer; aufgeſprungene Lippen, f. pl. lèvres gercées, f. pl.; vor Freude —, tressaillir de joie; —, n. saut; bond, rebondissement, m.; (bot.) déhiscence, f.

Aufſpringen, vn. jaillir.

Aufſproſſen, vn. germer, pousser; naître.

Aufſprudeln, vn. jaillir, bouillonner; fig. s'emporter.

Aufſprung, m. saut, bondissement, m.; (bot.) déhiscence, f.

Aufſpulen, va. bobiner. [cer.

Aufſpülen, va. (cuis.) écurer, rin-

Aufſpulerin, f. bobineuse, f.

Aufſpünden, va. débondonner, débonder.

Aufſpüren, va. quêter, dépister, déterrer; fig. chercher à découvrir. [perquisition, f.

Aufſpürung, f. quête, recherche,

Aufſtacheln, va. aiguillonner, irriter.

Aufſtämmen, va. appuyer fortement sur qc.; ſich —, v. pr. s'appuyer, s'accouder.

Aufſtampfen, vn. fouler sur ...; mit dem Fuße —, taper du pied.

Aufſtand, m. (pl. -ſtände) soulèvement, m. rébellion, émeute, sédition, révolte, f.

Aufſtändig, -ſtändiſch, a. rebelle.

Aufſtapeln, va. empiler (du bois); entasser. [tassement, m.

Aufſtapelung, f. empilement;

Aufſtauen, aufſtauchen, va. arrêter l'eau; empiler.

Aufſtechen, va. irr. ouvrir avec une pointe; fig. fam. reprocher; (grav.) retoucher.

Aufſtecken, va. attacher avec des épingles, mettre, fixer; retrousser, relever; arborer, planter.

Aufſtehen, vn. irr. se lever, être ouvert; se soulever, se révolter;

von der Tafel —, sortir de table; —, n. lever, m.

Aufſteifen, va. (chap.) raffermir; apprêter.

Aufſteigen, va. irr. monter; s'élever; es ſteigt ein Gewitter auf, il s'élève un orage; auf- und abſteigen, monter et descendre; aufs Pferd —, monter à cheval; —, n. ascension, f. [tant.

Aufſteigend, a. ascendant, montant.

Aufſteigung, f. ascension, f.

Aufſtellen, va. mettre debout, dresser; ériger, poser, ranger; dresser (les quilles), ranger (les livres); poser (un principe); tendre (un filet); avancer (une opinion); produire (des témoins); placer (un factionnaire); proposer (un modèle).

Aufſtellung, f. étalage, posage, arrangement, m.; érection; production; position, f.; ordre de bataille, m.

Aufſtemmen, ſ. Aufſtämmen.

Aufſtöbern, va. faire lever; fig. déterrer, dénicher.

Aufſtöpſeln, va. déboucher.

Aufſtören, va. faire lever en furetant; troubler.

Aufſtoßen, va. irr. ouvrir en poussant, enfoncer; —, vn. toucher, donner sur, ou contre; causer des rapports; rencontrer; survenir; es ſtößt mir ſauer auf, j'ai des rapports aigres; das Getränk ſtößt mir auf, la boisson me revient; pop. roter; ſich den Kopf —, s'écorcher la tête en donnant contre; —, n. choc, m.; rapports, m. pl.; éructation, f.; pop. rot, m.

ſich Aufſtrampeln, v. pr. se débarrasser de la couverture en se débattant.

Aufſtreben, vn. faire des efforts pour s'élever à ...; fig. tendre à ...; —, n. efforts, m. pl.

Aufſtreichen, va. irr. étendre sur ...; retrousser, relever.

Aufſtreifen, va. retrousser; s'écorcher; —, vn. raser, effleurer.

Aufſtreuen, va. jeter dessus; poudrer; Zucker —, saupoudrer du sucre; Sand —, mettre du sable.

Aufſtrich, m. (mus.) coup d'archet de bas en haut, m.

Aufſtricken, va. employer à tricoter. [ser.

Aufſtülpen, va. retaper, retrous-

Aufſtürzen, va. et n. couvrir d'un couvercle; donner contre.

Aufſtutzen, va. rebrousser; nipper; fig. ajuster; parer.

Aufſtützen, va. appuyer sur ...; étayer; den Ellenbogen —, s'accouder.

Aufſuchen, va. chercher, quêter. ſich Aufſummen, v. pr. augmenter, s'accumuler, monter.

Aufſtafeln, va. servir.

Aufſtakeln, va. (mar.) agréer, gréer.

Aufſtauchen, vn. émerger, revenir, se montrer à la surface; fig.

paraître, poindre, naître, sortir, surgir. [celant.

Aufräumeln, va. se lever en chan-

Aufräuchen, va. dégeler; –, vn. dégeler, se dégeler; –, n. dégel, m.

Aufthun, va. irr. ouvrir; sich –, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir; fig. fam. s'éclaircir (le ciel).

Aufthürmen, va. entasser, amonceler; sich –, v. pr. s'élever.

Auftischen, va. servir la table, donner à manger; fig. débiter, faire accroire.

Auftrag, m. (pl. -träge) commission, charge, f. ordre, m.; einen – bekommen haben, être chargé de qc.; im –e von, chargé par, chargé de la part de; (peint.) couche, f.

Auftragen, va. irr. porter; servir, mettre sur la table; coucher; charger, commettre; einem etw. –, commettre qn. à qc., charger qn. de qc.; die Farben –, coucher, ou asseoir les couleurs; die Farben dick –, charger, exagérer.

Auftraggeber, m. commettant, mandant, m.

Auftröpfeln, va. verser, faire dégoutter.

Auftreiben, va. irr. pousser en haut; gonfler; faire lever, chasser; fig. chercher; Geld –, se procurer de l'argent; fam. pêcher.

Auftrennen, va. découdre, défaire; –, vn. se découdre.

Auftreten, va. irr. ouvrir, ou enfoncer d'un coup de pied; –, vn. irr. mettre le pied sur..., marcher sur...; se lever, s'avancer; se produire, se montrer, jouer; entrer en scène; zum ersten Male –, débuter; fig. paraître; gegen einen –, s'élever contre qn.; als Zeuge gegen einen –, porter témoignage contre qn.; –, n. apparition; manière de se présenter, f. extérieur, m. conduite, f.; erstes –, début, m.

Auftritt, m. marchepied, m. marche, f.; degré, perron, m.; botte (d'une voiture); scène, f.

Auftrocknen, va. et n. sécher, se dessécher.

Auftrommeln, va. éveiller au son du tambour.

Auftröpfeln, va. faire dégoutter.

Auftrumpfen, va. (jeu) jeter une triomphe; fig. jem. herb –, rabattre l'arrogance de qn.; battre qn. comme il faut.

Auftuschen, va. (peint.) retoucher.

Aufwachen, vn. s'éveiller; fig. se réveiller; –, n. réveil, m.

Aufwachsen, vn. irr. croître, devenir grand; mit einander –, être élevés ensemble; –, n. accroissement, m.

Aufwagen, s. Aufwiegen.

Aufwallen, vn. bouillonner, bouillir; fig. s'emporter.

Aufwallung, f. bouillonnement, m. ébullition; fig. émotion, fougue, f.; transport, accès, emportement, m.

Aufwand, m. (pl. -wände), dépense, f. luxe, m. frais, m. pl.; fig. – von Gelehrsamkeit, appareil, étalage d'érudition, m.; -ögesetz, n. loi somptuaire, f.

Aufwärmen, va. réchauffer; fig. réveiller, ressusciter.

Aufwartegeld, n. salaire d'un domestique, d'une servante, m.

Aufwarten, va. einem –, servir qn.; rendre, ou faire visite à qn.; rendre ses respects à qn.; einem mit etw. –, régaler qn. de qc.

Aufwärter, m. garçon, valet, m.

Aufwärterin, f. servante, fille de service, f.

Aufwärts, adv. en haut, vers le haut; amont; contre mont, à contre-poil, à rebrousse-poil.

Aufwartung, f. service, m. visite, f.; einem seine – machen, faire la cour à qn.; rendre ses devoirs; bei einem die – haben, être de service auprès de qn.

Aufwaschen, va. irr. laver, écurer; sich die Hände –, s'écorcher les mains en lavant. [se, f.

Aufwäscherin, f. laveuse, écu-

Aufwaschfaß, n. (pl. -fässer) vaisseau à laver la vaisselle, m.

Aufwaschwasser, n. lavure, f.

Aufwecken, va. éveiller; réveiller; die Todten –, ressusciter les morts. [réveil, m.

Aufwecker, m. réveilleur; (horl.)

Aufwehen, va. ouvrir en soufflant; faire lever en soufflant.

Aufweichen, va. amollir, détremper, dégluer; –, vn. se ramollir, s'amollir; –, n. amollissement, délayement, m.

Aufweichend, a. (méd.) émollient.

Aufweichung, f. action de ramollir, f. [vidoir.

Aufweifen, va. mettre sur le dé-

Aufweisen, va. irr. montrer, exhiber, présenter; (dr.) produire; sein Spiel –, étaler son jeu.

Aufweisung, f. présentation, production, exhibition, f.

Aufwenden, va. employer, dépenser; mettre à; prodiguer; Alles –, faire tous ses efforts; Kosten –, faire des frais.

Aufwendung, f. emploi, m. dépense, f.

Aufwerfen, va. irr. jeter sur...; jeter en haut; aufgeworfene Lippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.; eine Frage –, proposer une question; sich zu etw. –, usurper le titre (de, als), s'ériger en; sich gegen einen –, se révolter contre qn. [question), f.

Aufwerfung, f. proposition (d'une

Aufwickeln, va. plier en roulant; pelotonner; dérouler; die Haare –, papilloter les cheveux; défaire le papillotage.

Aufwickelung, f. roulement; déroulement, m. [lèvement, m.

Aufwiegelei, f. mutinerie, f. sou-

Aufwiegeln, va. révolter, ameuter.

Aufwiegelung, f. incitation, f. soulèvement, m.

Aufwiegen, va. irr. peser; fig. l'emporter sur..., contre-balancer; équivaloir.

Aufwiegler, m. boute-feu, mutin, agitateur, m.

Aufwieglerisch, a. séditieux, mutin; –, adv. séditieusement.

Aufwinseln, va. démailloter.

Aufwinden, va. irr. tortiller sur...; pelotonner; détortiller, défaire; guinder, hausser.

Aufwindung, f. tortillement; guindage, m. [grue.

Aufwippen, va. lever avec une

Aufwirbeln, va. ouvrir le tourniquet; –, vn. s'élever en tourbillons.

Aufwirken, va. désourdir; consumer en tissant; pétrir la pâte; éventrer (une bête)

Aufwischen, va. torcher, essuyer.

Aufwischlappen, m. torchon, m.

Aufwogen, vn. s'élever en vagues.

Aufwollen, vn. irr. vouloir se lever.

Aufwühlen, va. fouiller, fouler, remuer, déterrer; –, n. fouille, f.

Aufwurf, m. (pl. -würfe) jetée, levée, f. remblai, terrassement, m.

Aufzählen, va. compter, énumérer; fig. détailler, exposer.

Aufzählung, f. compte, m.; énumération, f. détail, m.

Aufzäumen, va. brider.

Aufzehren, va. consommer, consumer; fig. absorber.

Aufzehrung, f. consommation, consomption, dépense, f.

Aufzeichnen, va. noter, marquer; gerichtlich –, annoter. [que, f.

Aufzeichnung, f. annotation, mar-

Aufzeigen, s. Aufweisen.

Aufziehbrücke, f. Zugbrücke.

Aufziehen, va. irr. ouvrir en tirant; tirer en haut, monter, guinder; tendre sur...; fig. élever, nourrir; railler, berner, plaisanter qn., se moquer de qn.; eine Karte –, coller une carte; den Hahn –, monter le chien; eine Uhr –, monter, ou remonter une montre; den Vorhang –, tirer le rideau; (tht.) lever la toile; den Riegel –, retirer le verrou; Saiten –, mettre des cordes, monter; die Segel –, lever les voiles, hisser les voiles; einen mit etw. –, faire la guerre à qn. de qc.; zum Tanze –, inviter à la danse; gelindere Saiten –, filer doux; –, vn. monter la garde; marcher; aller en procession; faire figure; es zieht ein Gewitter auf, il s'élève une tempête; –, n. lever, m.; fig. raillerie, moquerie, f. [querie, f.

Aufziehere, f. persiflage, m. mo-

Aufziehtau, n. (mar.) cargue, f.

Aufzupfen, va. palpiter.

Aufzug, m. (pl. -züge) accoutrement, m.; parade, procession;

(tiss.)ourdissure;chaîne,f.;(tht.) acte, m. [faire un nœud.
Aufzupfen, va. eine Schleife –, dénouer.
Aufzwängen, va.ouvrir par force; enfoncer (le chapeau).
Aufzwingen, va. irr. contraindre de prendre, faire accepter de force.
Augapfel, m. (pl. -äpfel) globe de l'œil, m. prunelle, pupille, f.; fig. mignon, m.
Auge, n. œil; fig. bouton, m. greffe, f.; (jeu) point, m.; geht mir aus den -n, êtes-vous de devant mes yeux; er hat keine guten -n, il a la vue basse, il ne voit pas bien; die -n gehen mir über, les larmes me viennent aux yeux; er hat ein – auf das Mädchen, il guigne cette fille; etw. mit bloßen -n sehen, voir qc. à l'œil nu; ein scharfes – haben, avoir l'œil perçant, avoir la vue perçante; das – auf etw. gerichtet haben, avoir l'œil sur qc.; böse -n haben, avoir mal aux yeux; einem unter die -n treten, se présenter devant qn.; mit unverwandten -n ansehen, fixer des yeux, regarder fixement; einen ins – fassen, fixer ses regards sur qn.; unter die -n sagen, dire en face; an den -n absehen, lire dans les yeux tous les vœux de qn.; ein wachsames – haben auf..., avoir l'œil sur...; aus den -n sehen, négliger; große -n machen, ouvrir de grands yeux; aus dem – verlieren, perdre de vue; das fällt in die -n, cela saute aux yeux; mit einem blauen – davonkommen, l'échapper belle; en être quitte à bon marché; einen nicht aus den -n lassen, avoir l'œil ouvert sur qn.; ein – zudrücken, fermer les yeux sur qc., être indulgent; er ist seinem Vater wie aus den -n geschnitten, c'est le portrait vivant de son père; ins – fassen, im – behalten, observer; die -n gehen mir auf, je commence à voir clair.
Augeln, va. (jard.) écussonner, greffer; –, vn. lancer des œillades.
Augenader, f. veine oculaire, f.; -agath, m. pierre œillée, f.; -arzt, m. oculiste, m.; -bader, m. bassin oculaire, m.; -balsam, m. baume ophthalmique, m.; -blende, f. f. Augenlieder; -blick, m. clin d'œil; fig. moment, instant, m.; für den –, momentanément; jeden –, à tout moment; -blicklich, a. momentané, instantané; –, adv. à l'instant, incontinent; -bogen, m. iris, m.; -braue, Augenbraune, f. sourcil, m.; -butter, f. chassie, f.; -diener, m. faux complaisant, m.; -dienerei, f. fausse complaisance, f.; -entzündung, f. inflammation des yeux, f.; -fällig, a. évident; -fistel, f. Thränenfistel; -geschwulst, f. exophthalmie, f.; -geschwür, n. égilops, m.; -glas, n. oculaire; lorgnon, m. lorgnette, loupe, lunette, f.; -heilkunde, f. ophthalmologie, f.; -höhle, f. orbite de l'œil, cavité de l'œil, f.; -knorpel, m. tarse de l'œil, m.; -krankheit, f. maladie ophthalmique, f.; -krebs, m. cancer à l'œil, m.; -kreis, m. orbite de l'œil, f.; -leder, n. cillère, f.; -licht, n. œil, m. vue, f.; -lid, n. paupière, f.; -liderentzündung, f. inflammation des paupières, f.; -lust, f. concupiscence des yeux, f.; -maß, n. coup d'œil, m. vue, f.; -merk, n. vue, intention, f. dessein, m.; sein – auf einen gerichtet haben, avoir qn. en vue; -mittel, n. remède ophthalmique, m.; -nerv, n. nerf visuel, m.; -pulver, n. poudre ophthalmique, f.; -rinnen, n. épiphore, f. larmoiement, m.; -salbe, f. onguent pour les yeux, m.; -schein, m. vue, apparence, f.; das lehrt der –, cela se voit à l'œil; etw. in – nehmen, faire l'inspection de qc.; -scheinlich, a. visible, évident, manifeste; –, adv. visiblement, évidemment, à vue d'œil; -scheinlichkeit, f. évidence, f.; -schirm, m. garde-vue, m.; -schwäche, f. faiblesse des yeux, f.; -sprache, f. langage des yeux, m.; -stern, m. prunelle, pupille, f.; -trieferi, n. lippitude, f.; -troft, m. eufraise (plante), f.; -vorfall, m. exophthalmie, f.; -wasser, n. eau ophthalmique, f.; collyre liquide, m.; -wasserſucht, f. hydrophthalmie, f.; -weh, n. mal aux yeux, m.; -weide, f. plaisir des yeux, m.; délices des yeux, f. pl.; -wimper, f. cil, m.; -wink, m. clin d'œil, m. cillade, f.; -zahn, m. dent cillère, f.; -zeuge, m. témoin oculaire, m.
Augit, m. augite, f.
Auglein, n. petit œil, m.
Augsburg, Augsbourg.
August, m. août, mois d'août, m.; -apfel, m. calville d'été, f.; -birne, f. hâtiveau, m.
Auguſt, m. Auguste, m.
Auguſte, f. Auguste, f.
Auguſtiner, m. Augustin, m.
Auguſtinerin, f. Augustine, f.
Aühirſch, m. cerf de prairie, m.
Aulis, n. Aulide, f.
Aulus Gellius, m. Aulu-Gelle, m.
Aurel, m. Aurèle, m.
Aurelian, m. Aurélien, m.
Auriſel, f. oreille d'ours, f.
Auripigment, f. orpiment, m.
Aurora, f. (myth.) Aurore, f.
Aus, prp. de, par, pour, hors, d'entre, dans; – Neugier, par curiosité; – vollem Halſe, à gorge déployée; – Liebe zu, pour l'amour de; von Grund –, de fond en comble; von Haus –, dès le principe; Jahr – Jahr ein, une année comme l'autre; –, adv. fini, passé, achevé; das Glas iſt –, le verre est vidé; das Theater iſt –, le théâtre est fini; es iſt – mit ihm, il est perdu.
Ausantworten, s. Ausliefern.
Ausarbeiten, va. travailler; composer; parfaire, achever; (bch.) écorcher.
Ausarbeitung, f. élaboration, composition, rédaction, f.; thème, m.
Ausarten, vn. dégénérer, s'abâtardir. [tardissement, m.
Ausartung, f. dégénération, f. abâ-
Ausäſten, va. élaguer, émonder.
Ausathmen, va. et n. expirer, exhaler.
Ausathmung, f. expiration; fig. exhalaison, f. [cuire bien.
Ausbacken, va. et n. irr. cuire assez,
Ausbaden, va. baigner; achever de se baigner; fig. payer la folle enchère, payer les pots cassés.
Ausbaggern, va. (mar.) creuser.
Ausbauchen, va. emboutir, bosseler.
Ausbauchung, f. bosselage, m.
Ausbau, m. achèvement d'une construction, m.; réparation complète, f.
Ausbauen, va. bâtir l'intérieur d'un édifice; –, vn. cesser de bâtir. [réserver.
Ausbedingen, va. irr. stipuler;
Ausbedingung, f. réserve, f.
Ausbeeren, va. égrapper.
Ausbeinen, va. désosser.
Ausbeißen, va. irr. arracher avec les dents; chasser à coups de dents; fig. fam. einen –, débusquer qn. [réparateur, m.
Ausbeſſerer, m. raccommodeur,
Ausbeſſern, va. raccommoder, réparer, rajuster; rapetasser, ravauder, rapiécer; rafraîchir; eine Mauer –, regratter un mur; ein Pflaſter –, faire la recherche d'un pavé; ein Schiff –, radouber un vaisseau.
Ausbeſſerung, f. raccommodage, m. réparation, f. rajustement; ravaudage, rapiéçetage; renformis (d'un mur), m.; recherche (d'un pavé etc.), f.; radoub (d'un vaisseau), m.
Ausbeute, f. revenu (des mines), m.; dividende, f.; profit, m.
Ausbeuteln, va. irr. bluter; fig. einen –, vider la bourse à qn., défroquer qn.; ausgebeutelt sein, être à sec. [mine).
Ausbeuten, va. exploiter (une
Ausbeutung, f. exploitation, f.
Ausbezahlen, va. payer.
Ausbiegen, va. irr. plier en dehors, replier; échancrer; fig. se détourner; vor einem –, faire place à qn., éviter qn., s'écarter. [poser en vente.
Ausbieten, va. irr. mettre, ou ex-
Ausbietung, f. mise en vente, f.
Ausbilden, va. perfectionner; fig. former, cultiver; den Körper –, dénouer le corps; den Geiſt –, cultiver l'esprit.

Ausbildung, f. perfectionnement, m.; fig. culture, instruction, f.

ſich Ausbitten, v. pr. irr. demander en grâce, prier de donner; das bitte ich mir aus, je vous prie d'en finir; je vous demande pardon; je ne souffrirai pas cela.

Ausblaſen, va. irr. souffler, éteindre; publier à son de trompe.

Ausbleiben, vn. irr. ne pas venir, tarder à venir, ne pas comparaître; fig. manquer, cesser; der Athem iſt ihm ausgeblieben, il a perdu la respiration; die Strafe wird nicht —, il ne l'aura pas fait impunément; —, n. retardement; (dr.) défaut, m.

Ausbleiben, n. absence, f. retard, m.; ungehorſames —, contumace, f.

Ausbleichen, va. faire disparaître par le blanchissage.

Ausblühen, va. défleurir, passer.

Ausbluten, va. perdre tout son sang, cesser de saigner.

Ausbohlen, va. planchéier.

Ausbohren, va. forcer, trouer, creuser, tirer en forant; eine Kanone —, aléser un canon.

Ausbraten, va. irr. bien rôtir, rôtir assez; —, vn. rôtir, se rôtir, sortir en rôtissant.

Ausbrauen, va. brasser suffisamment; —, vn. cesser de brasser.

Ausbrechen, va. irr. détacher avec force; ébrécher, ébrancher, ébourgeonner; vomir, rendre; einen Zahn —, arracher une dent; Lunge und Leber —, vomir tripes et boyaux; —, vn. se répandre, se divulguer; se déborder; fig. éclater; die Blattern ſind ausgebrochen, la petite vérole a commencé à se montrer; es brach Feuer in dieſem Hauſe aus, le feu prit à cette maison; in ein Gelächter —, éclater de rire; in Thränen —, fondre en larmes; der Angſtſchweiß bricht ihm aus, il sue d'angoisse; —, n. épanprement; débordement, m.

Ausbreiten, va. étendre, déployer; étaler; fig. divulguer, publier; falſche Gerüchte —, répandre de faux bruits; ſich —, v. pr. s'étendre, se déployer; se dérouler; fig. se répandre, s'agrandir, se propager.

Ausbreitung, f. extension, f. déploiement, m.; fig. divulgation, f.

Ausbrennen, va. irr. creuser par le moyen du feu; brûler; bien cuire; cautériser; ein Gewehr —, flamber un fusil; —, vn. brûler; cesser de brûler; das Feuer iſt ausgebrannt, le feu s'est éteint.

Ausbringen, va. irr. mettre hors de ..., ôter, faire en aller; fig. divulguer, répandre; eine Geſundheit —, porter la santé de qn.; einen Befehl —, obtenir un ordre.

Ausbruch, m. (pl. -brüche) rupture, éruption, f.; fig. éclat, emportement, m.; im erſten —e der Freude, dans les premiers transports de la joie; zum —e kommen, éclater; se déclarer; — einer Epidemie, invasion d'une épidémie; — des Zornes, explosion de colère, f. [ver.

Ausbrühen, va. échauder; abreuAusbrüten, va. couver, faire éclore; fig. couver, machiner; comploter. [incubation, f.

Ausbrütung, f. action de couver, Ausbügeln, va. repasser, rabattre.

Ausbund, m. (pl. -bünde) merveille, chose excellente, f. modèle, type, m.; ein — von Spitzbuben, un maître fripon; ein — von Gelehrſamkeit, un puits de science; ein — von Tugend, un prodige de vertu.

Ausbündig, a. excellent, extraordinaire; prononcé.

Ausbürſten, va. vergester, brosser, épousseter; —, n. époussetage, m.

Auscultant, m. auditeur, m.

Auscultator, m. (pl. -tören) juge auditeur, m.

Auscultiren, va. suivre comme auditeur. [ment.

Ausecuriren, va. guérir radicale-

Ausdampfen, vn. s'évaporer, transpirer, cesser de fumer.

Ausdämpfen, va. étouffer; (chass.) enfumer. [transpiration, f.

Ausdampfung, f. évaporation, Ausdärmen, va. étriper.

Ausdauer, f. durée, persévérance, ténacité, f.

Ausdauern, va. supporter, endurer; —, vn. durer, persévérer jusqu'à la fin.

Ausdauernd, a. persévérant; (bot.) pérenne, vivace.

Ausdehnbar, a. dilatable, expansible; ductile, malléable, extensible.

Ausdehnbarkeit, f. dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, f.

Ausdehnen, va. étendre, dilater, alonger; agrandir (ses états); ausgedehnte Strecke, f. vaste étendue, f.; im ausgedehnten Sinne, par extension; ſich —, v. pr. s'étendre, s'élargir; das Leder dehnt ſich aus, le cuir prête. [sif.

Ausdehnend, a. expansif, extenAusdehnung, f. extension, dilatation; expansion; fig. latitude; (méd.) distension; étendue, f.; —skraft, f. force expansive; expansibilité, f. [digue.

Ausdeichen, va. séparer par une Ausdeichung, f. séparation faite par une digue, f.

Ausdenkbar, a. imaginable.

Ausdenken, va. irr. imaginer, inventer, controuver.

Ausdeuten, va. interpréter, expliquer; déchiffrer.

Ausdeutung, f. explication, interprétation, f.; déchiffrement, m.

Ausdichten, va. calfater (un vaisseau).

Ausdienen, va. planchéier.

Ausdienen, vn. achever son service, faire son temps; ausgedienter Soldat, m. vétéran, m.; ausgedienter Profeſſor, m. professeur, émérite; dieſer Gut hat nun ausgedient, ce chapeau est tout usé à fait son temps.

Ausdorren, vn. se dessécher, devenir sec; ausgedorrtes Land, n. terre aride, f. [torréfier.

Ausdörren, va. sécher, dessécher; Ausdörrung, Ausdorrung, f. dessèchement; torréfaction, f.

Ausdrechſeln, va. creuser au tour.

Ausdrehen, va. détortiller, creuser au tour.

Ausdreſchen, va. irr. battre le blé; —, vn. achever de battre le blé.

Ausdruck, m. (pl. -drücke) expression, f. terme, m. élocution, f.

Ausdrucken, va. empreindre; imprimer; fig. exprimer, énoncer; —, vn. cesser d'imprimer.

Ausdrücken, va. épreindre, presurer; fig. exprimer (ſ. Ausdrücken); ſeine Gedanken —, exprimer, ou énoncer ce qu'on pense; er drückt ſich ſchön aus, il s'énonce bien.

Ausdrücklich, a. exprès; der Wille, m. volonté expresse, f.; —, adv. expressément, exprès, précisément, à dessein.

Ausdrucksart, f. manière de s'exprimer, diction, f.; -los, a. sans expression; -voll, a. expressif, énergique; —, adv. d'un ton expressif, avec expression; -weiſe, f. Ausdrucksart. [pressurage, m.

Ausdrückung, f. expression, f.

Ausduften, vn. s'exhaler, s'évaporer; transpirer.

Ausdünſten, va. exhaler; parfumer. [halaison, f.

Ausdünſtung, Ausdüſtung, f. ex-

Ausdulden, va. supporter, ou endurer jusqu'à la fin.

Ausdünſtbar, a. transpirable.

Ausdünſtbarkeit, f. évaporabilité, f. [haler.

Ausdunſten, vn. s'évaporer, s'exAusdunſten, va. faire évaporer, exhaler; —, vn. transpirer.

Ausdünſtung, f. évaporation, exhalaison, transpiration, vapeur, sueur, perspiration, f.; -smaſchine, f. (ml.) exhalatoire, f.; -smeſſer, m. admomètre, m.

Ausdehnen, va. aplanir, unir.

Ausecken, va. couper en angles.

Auseggen, va. arracher avec la herse.

Auseinander, adv. séparément; -bringen, va. irr. séparer; -fahren, vn. se séparer brusquement; -fallen, vn. irr. tomber en morceaux, en éclats, en ruine; -gehen, vn. irr. se séparer; se démonter; -legen, va. démonter, séparer; -nehmen, va. irr. déconstruire, démonter; -ſetzen, va. séparer; fig. expliquer, analyser; ſich —, v. pr. s'accommoder, s'arranger;

-ſetzung, f. fig. décomposition, analyse, f.; accommodement, arrangement, m.; -ſperren, va. écarter, écarquiller; -treiben, va. disperser.

Auseiſen, va. détacher de la glace.

Auseitern, vn. cesser de suppurer, suppurer.

Ausleiterung, f. suppuration, f.

Auserkoren, a. élu, choisi.

Auserleſen, a. choisi, exquis.

Auserſehen, va. irr. choisir, élire; prédestiner.

Auserwählen, va. (th.) élire.

Auserwählung, f. élection, f.

Auserzählen, va. raconter jusqu'au bout. [vider le plat.

Auseſſen, va. irr. manger tout,

Ausfädeln, va. emfiler.

Ausfahren, va. irr. user, creuser; exporter; —, vn. sortir, ou se promener en voiture ou en bateau; fig. manquer, glisser; fig. ausgefahren ſein, avoir des boutons, ou des ébullitions; —, n. sortie, ou promenade en voiture, f.

Ausfahrt, f. sortie, promenade, f. départ, m. porte-cochère, f.

Ausfall, m. (pl. -fälle) (grr.) sortie; (escr.) passe, f.; (com.) manque, déficit, m.

Ausfallen, va. irr. déboîter, disloquer; ſich das Bein —, se démettre la jambe en tombant; —, vn. tomber, s'écaler; faire une sortie; (escr.) faire une passe; fig. tourner, se terminer; die Haare fallen mit aus, les cheveux me tombent; die Ernte iſt ſchlecht ausgefallen, la récolte a été mauvaise; gut —, réussir, avoir du succès; ſchlecht —, ne pas réussir; die Stunde iſt ausgefallen, la leçon n'a pas eu lieu; —, n. — der Haare, dépilation, pelade, chute, f. [secours, potarne, f.

Ausfallthor, n. (fort.) porte de

Ausfalten, va. déplier.

Ausfalzen, va. (rel.) déplier.

Ausfärben, va. (teint.) achever (les étoffes); —, n. achèvement, m.

Ausfaſen, Ausfaſern, va. emfiler.

Ausfaulen, vn. pourrir en dedans; tomber de pourriture.

Ausfechten, va. irr. décider par les armes; vider (une affaire etc.).

Ausfegen, va. balayer; curer, écurer, nettoyer; —, n. balayage, m. [reur, m.; -se, f.

Ausfeger, m. -in, f. balayeur, cu-

Ausfegung, f. curage, nettoiement, m.

Ausfeilen, va. fig. ein Werk —, limer un ouvrage, corriger; dieſes Werk iſt zu ſehr ausgefeilt, cet ouvrage sent l'huile (ou la lampe) trop.

Ausfertigen, va. terminer; rédiger, dresser; expédier, dépêcher, achever. [m.

Ausfertiger, m. expéditionnaire,

Ausfertigung, f. expédition, dépêche; rédaction, f.; -sfloſten, pl. frais et mise d'exécution, pl.; -stag, m. jour des expéditions, m.

Ausfetten, va. (teint.) dégraisser.

Ausfilzen, va. feutrer; fig. chapitrer, vespériser, faire une mercuriale. [couvrir, inventer.

Ausfinden, va. irr. trouver, dé-

Ausfindig, adv. — machen, découvrir, imaginer; einen — machen, dénicher qn., déterrer qn.

Ausfirniſſen, va. vernisser en dedans.

Ausfiſchen, va. pêcher, tirer de l'eau; einen Teich —, dépeupler un étang.

Ausflammen, va. (artil.) flamber, souffler (une pièce); —, n. flambage, m.

Ausflattern, f. Ausfliegen.

Ausflechten, va. irr. défaire une tresse, décorder.

Ausfleiſchen, va. (tan.) écharner; (corr.) drayer, parer.

Ausfleiſchmeſſer, n. (tan.) écharnoir, drayoir, m.

Ausfleiſchung, f. (tan.) écharnure, drayure, f.

Ausflicken, va. raccommoder, ravauder, rapetasser, rapiécer; —, n. raccommodage, ravaudage, m.

Ausfliegen, va. irr. s'envoler, dénicher; s'échapper; fig. sortir, faire une excursion.

Ausfließen, va. irr. couler, s'écouler; (phys.) émaner; rayonner; —, n. écoulement, m.; émanation, f.; rayonnement, m.

Ausflucht, f. (pl. -flüchte) sortie, f.; subterfuge, faux-fuyant, prétexte, m. évasion, défaite, f.; fable Ausflüchte, pl. excuses frivoles, f. pl.; Ausflüchte machen, payer en gambades; mit Ausflüchten abſpeiſen, payer en pirouettes.

Ausflug, m. (pl. -flüge) sortie (du nid); fig. excursion, sortie, promenade, f. tour, m.

Ausfluß, m. (pl. -flüſſe) écoulement, m. embouchure (d'un fleuve); décharge (d'une source), f.; égout (d'un étang), m.; effluence (de l'électricité); émanation (d'une lumière), f.

Ausforderer, m. agresseur, m.

Ausfordern, va. provoquer, défier.

Ausfördern, va. (mine) exploiter.

Ausforderung, f. défi, appel, m.; -sbrief, m. cartel, m.

Ausförderung, f. (mine) exploitation, f.

Ausforſchen, va. découvrir en s'informant, rechercher, déterrer; einen auszuforſchen ſuchen, sonder, scruter, examiner qn.

Ausforſcher, m. sondeur, scrutateur, observateur, espion, m.

Ausforſchung, f. recherche, enquête, f.

Ausfragen, va. questionner, interroger, examiner.

Ausfrager, m. questionneur, m.

Ausfranſen, va. découper en manière de franges; ſich —, v. pr. s'effiler.

Ausfreſſen, va. irr. vider en mangeant (goulument); pop. wer es eingebrockt hat, muß es auch —, qui casse les verres, les paye.

Ausfrieren, f. Durchfrieren.

Ausfruchteln, va. donner des coups de plat d'épée.

Ausfuhr, f. exportation, sortie, f. transport, m. [cable.

Ausführbar, a. faisable, praticAusführen, va. exporter; transporter; emmener; fig. effectuer; achever, terminer; weitläuftiger —, amplifier; exécuter (son plan); effectuer (son projet); eine Materie —, traiter une matière; (tht.) bien rendre (un rôle); (pal.) poursuivre (un procès); mener à bonne fin qc.

Ausfuhrartikel, m. article d'exportation, m.; -handel, m. commerce d'exportation, m.

Ausführlich, a. détaillé, circonstancié, raisonné; -e Sprachlehre, f. grammaire raisonnée, f.; —, adv. en détail, tout au long; — erzählen, détailler; (Gränze) — beſtimmen, déduire (des raisons).

Ausführlichkeit, f. récit détaillé, m. détails, m. pl.; zu große —, prolixité, f.

Ausfuhrprämie, f. prime d'exportation, f.; -produkte, n. pl. f. Ausfuhrartikel; -ſchein, m. billet de sortie, m.

Ausführung, f. exportation; fig. exécution, poursuite, déduction; réalisation, f.; in — kommen, se réaliser, être mis en exécution; -sgefäße, n. pl. (an.) vaisseaux excrétoires, m. pl.

Ausfuhrverbot, n. défense d'exporter, f.; -zoll, m. droit de sortie, droit d'exportation, m.

Ausfüllen, va. remplir, combler; désemplir; fig. occuper; jemandes Stelle —, suppléer qn.

Ausfüllung, f. comblement, remplissage, m.; -swort, n. (gr.) mot explétif, m.

Ausfüttern, va. revêtir; doubler, fourrer, rembourrer.

Ausfütterung, f. revêtement, m. doublure, f. rembourrement, m.

Ausgabe, f. distribution (des billets); dépense, mise, f.; frais, m. pl.; édition, f.; -buch, n. livre de caisse, m. [finamment.

Ausgähren, vn. irr. fermenter auf-

Ausgang, m. (pl. -gänge) sortie; issue, f.; fig. dénouement, succès, événement, m.; Gaſſe ohne —, impasse, f.; aus einem Engpaß, débouché, m.; einen — verſchaffen, donner une décharge (à l'eau); gehemmter — eines Zimmers, dégagement, m.; erſter — einer Wohnung, relevailles, f. pl.; mit — des Monats, à la fin du mois; terminaison (d'un mot), f.; zum — bringen, terminer; -spunkt, m. point de départ, m.; -szettel, m. billet de sortie, bill.

de transport, m.; -zoll, m. droit de sortie, m.

Ausgärben, va. achever de tanner, achever de corroyer; fig. rosser.

Ausgätten, va. sarcler, éherber.

Ausgattern, va. fam. découvrir.

Ausgearbeitet, f. Ausarbeiten.

Ausgeben, va. irr. dépenser, débourser; distribuer; publier; Staatspapiere —, émettre des effets; einen — für..., faire passer qn. pour...; man giebt ihn für reich aus, on le dit riche; sich für etw. —, se qualifier de qc.; für wahr —, donner pour vrai; —, vn. donner, rendre; fournir.

Ausgebot, n. mise en vente, f.

Ausgebreitet, f. fig. production, f., eine — der Hölle, sorti ou échappé de l'enfer, m. [rite, m.

Ausgedienter, m. vétéran; émé-

Ausgedinge, n. (jur.) contrat de réserve, m. réserve, f. pl.

Ausgehen, vn. irr. sortir; fig. se passer (de couleurs); s'effacer (des taches); s'éteindre; tomber (des cheveux etc.); être vendu; finir, se terminer; avoir une issue; fig. auf etw. —, tendre, viser à qc.; machiner qc.; die Kräfte gehen aus, les forces diminuent; die Stiefeln gehen schwer aus, les bottes s'ôtent difficilement; ein- und —, aller et venir; — von, partir de; das Geld ist mir ausgegangen, je manque d'argent; der Athem ist ihm ausgegangen, il a perdu l'haleine, il est essoufflé; der Traum geht mir aus, mon songe s'accomplit; die Geduld geht mir aus, la patience m'échappe; bei einer Familie ausund eingehen, hanter une famille; auf Abenteuer —, courir après les aventures; leer —, ne rien obtenir; frei —, être quitte; être dispensé de payer; straflos —, ne pas être puni; einen Befehl — lassen, publier une ordonnance; —, n. sortie; extinction, f.

Ausgelassen, p. et a. élargi, fondu; fig. dissolu, immodéré, extravagant; folâtre; ganz — sein, se donner carrière; —lustig, joyeux à l'excès.

Ausgelassenheit, f. dissolution, extravagance, f. excès, m.; turbulence, pétulance, f. enjouement, m. [sage; fig. fin, rusé.

Ausgelernt, a. sorti d'apprentis-

Ausgemacht, p. et a. arrêté, décidé, achevé, certain, reconnu (f. Ausmachen).

Ausgenommen, adv. à l'exception, excepté, hors, hormis.

Ausgerben, f. Ausgärben.

Ausgeschlagen, a. bourgeonné; teigneux (f. Ausschlagen).

Ausgesucht, p. et a. (f. Aussuchen); choisi, assorti.

Ausgewachsen, p. et a. bossu, gibbeux (f. Auswachsen).

Ausgezackt, p. et a. déchiqueté, denteié; -e Arbeit, créneiure, dentelure, f.

Ausgezeichnet, a. insigne, distingué, signalé, superbe; —, adv. à merveille.

Ausgießen, va. irr. verser, répandre; éteindre par l'eau; fig. répandre, épancher; seinen Zorn —, décharger sa colère; das Kind mit dem Bade —, jeter l'or avec les crasses.

Ausgießung, f. épanchement, m. effusion; (th.) infusion; descente (du Saint-Esprit), f.

Ausgipfeln, va. écimer.

Ausgipsen, va. plâtrer.

Ausglätten, va. ôter en lissant; polir.

Ausgleichbar, a. compensable; accommodable.

Ausgleichen, va. irr. niveler, aplanir; fig. accommoder; compenser, balancer; einen Streit —, accommoder un différend; eine Schuld —, compenser une dette; eine Rechnung —, solder un compte; sich —, v. pr. s'accommoder, s'arranger.

Ausgleichung, f. nivellement, accommodement, arrangement, m.; compensation, f.; jur —, en par contre; -summe, -summe, f. appoint, m.

Ausgleiten, vn. irr. Ausglitschen, vn. glisser, couler; —, n. glissade, f.

Ausglühen, va. attremper, faire rougir au feu, recuire.

Ausglühung, f. recuite, f.

Ausgraben, va. irr. déterrer, creuser, exhumer, caver; einen Baum —, déraciner un arbre.

Ausgrabung, f. déterrement, m. exhumation; excavation; extirpation, f.; creusement, m.; gravure en creux; désobstruction, f. déblayement, m.

Ausgräten, va. ôter les arêtes, désosser; —, n. désossement, m.

Ausgrübeln, va. inventer, trouver à force de raffiner; élucubrer; —, n. Ausgrübelung, f. raffinement, m.

Ausguß, m. (pl. -güsse) effusion, f.; évier, m.; -rinne, f. (sal.) coulé, m. [le poil.

Aushaaren, va. perdre, ou lâcher

Aushacken, va. arracher avec le bec, ou la pioche; crever (les yeux). [décrocher.

Aushäkeln, -haken, va. dégrafer,

Aushalftern, va. déchevêtrer, ôter le licou.

Aushalten, va. et n. irr. souffrir, supporter, endurer; durer, persévérer; (mus.) soutenir le ton; es ist nicht auszuhalten, on n'y tient pas; seine Nebrigkeit —, achever son apprentissage; eine schwere Probe —, faire une rude épreuve; das Feuer —, essuyer le feu; seine Zeit —, faire son temps; —, n. souffrance, persévérance; (mus.) tenue (d'un ton), f.

Aushalter, m. (mus.) note prolongée, f.

Aushämmern, va. ôter à coups de marteau; hohl —, rétreindre; —, n. rétreinte, f.

Aushändigen, va. délivrer, livrer, remettre; (dr.) se dessaisir de qc.

Aushändigung, f. délivrance, remise, exhibition, extradition, f.

Aushängebogen, m. (imp.) bonne feuille. montre, f.

Aushangen, va. irr. être étalé, affiché, exposé à la vue.

Aushängen, va. suspendre, étaler; eine Thür —, mettre une porte hors des gonds.

Aushängen, n. Aushängung, f. suspension, f. étalage, m.

Aushängeschild, n. enseigne, f.; -zettel, m. écriteau, m.

Ausharren, vn. persévérer; attendre, rester jusqu'au bout.

Ausharrung, f. persévérance, f.

Aushauchen, va. ôter des gonds.

Aushauchen, va. et n. expirer, souffler; fig. exhaler; rendre (le dernier soupir); —, n. expiration, exhalaison, f.

Aushauen, va. irr. creuser en taillant; sculpter; éclaircr (une forêt), élaguer; fig. fouetter.

Aushäuten, va. einen Hasen —, dépouiller un lièvre.

Ausheben, va. irr. retirer, enlever, arracher; fig. choisir, trier; eine Thür —, mettre une porte hors des gonds; (imp.) einen Bogen —, retirer une feuille de la presse; Rekruten —, lever des recrues, recruter.

Ausheber, m. (jard.) déplantoir, m.

Aushebespan, m. (pl. -späne) (imp.) réglette, f.

Aushebung, f. — der Rekruten, levée, conscription, f. recrutement, m.

Ausheckeln, va. peigner, séparer asses; fig. fam. railler, persiffler.

Ausdecken, va. couver; fig. inventer, imaginer.

Ausheilen, va. et n. guérir à fond, achever de guérir. [le, f.

Ausheilung, f. guérison radica-

Ausheizen, va. bien chauffer.

Ausheifen, va. irr. einem —, aider, secourir, assister qn.; einem mit etw. —, aider qn. de qc.; prêter; tirer d'embarras.

Ausdemmen, va. désenrayer.

Ausdenken, f. Ausdängen.

Ausdobeln, va. dégrossir.

Ausdöhlen, va. creuser, caver; canneler; ausgehöhlter Würfel, cube cristallisé, m.

Ausdöhlung, f. excavation, f. creux, m.; cannelure, f.

Ausdöhnen, va. einen —, insulter à qn., se jouer de qn.

Ausdöhnung, f. moquerie, raillerie, f.

Ausdölen, va. revendre en détail.

Ausdolen, va. et n. lever le bras

pour frapper; prendre son élan; fig. einen –, sonder qn., halener qu., tirer les vers du nez à qn.; ju weit –, commencer de bien loin; remonter bien haut.

Ausholzen, va. éclaircir (une forêt). [vrir en écoutant.

Aushorchen, va. sonder, découAushören, va. entendre, ou écouter jusqu'à la fin.

Aushülfe, f. secours, m. assistance, f.; moyen provisoire, m.

Aushülfen, va. écosser, écaler.

Aushülfer, m. écosseur, m.

Aushungern, va. affamer, faire mourir de faim.

Auskhunzen, va. fam. chapitrer, réprimander.

Auskhusten, va. expectorer, cracher en toussant. [hors.

Auskjagen, va. chasser, mettre de-

Auskjäten, f. Ausgäten.

Auskjochen, va. ôter le joug.

Auskämmekamm, m. peigne à grosses dents, m.

Auskämmen, va. peigner; démêler; ausgekämmtes Haar, n. peignures, f. pl.

Auskämpfen, va. vider (en combattant); –, va. cesser de combattre.

Auskauen, va. mâcher bien.

Auskaufen, va. acheter tout; die Zeit –, ménager bien le temps.

Auskehlen, va. canneler.

Auskehlung, f. cannelure, f.

Auskehren, va. balayer, nettoyer; brosser, ratisser.

Auskehrer, m. balayeur, m.

Auskehricht, n. balayures, f. pl.

Auskeltern, va. pressurer.

Auskennen, va. einen – lernen, étudier qn. [ler, entailler.

Auskerben, va. créneler, denteAuskerbung, f. crénelage, m. créneiure, f.

Auskernen, va. ôter les noyaux, ôter les pepins; Nüsse –, corner des noix. [(en dedans).

Auskitten, va. mastiquer, ou luter

Auskläftern, va. toiser.

Auskiagen, va. einen –, intenter une action contre qn., discuter qn.; obtenir par un procès.

Auskiagung, f. discussion, poursuite (d'une dette), f.

Auskiatschen, va. fig. etw. –, redire qc., rapporter qc.

Auskiauben, va. éplacher, cerner.

Auskiaubung, f. épluchement, m.

Auskleben, va. enduire, ou revêtir de papier, tapisser, coller.

Auskleiden, va. déshabiller.

Auskleidezimmer, n. (tht.) garderobe, f.; (im Bade) cabinet, m.

Auskleistern, va. enduire en dedans avec de la colle de farine.

Auskiingeln, va. publier au son d'une sonnette.

Auskiingen, va. irr. cesser de sonner. [rosser, battre.

Auskiopfen, va. épousseter; fig.

Auskiügeln, va. inventer, découvrir à force de raffiner.

Auskmaupeln, va. fam. éplucher.

Auskneten, va. pétrir suffisamment.

Auskochen, va. tirer par la coction, extraire en faisant bouillir; –, vn. sortir par la cuisson.

Auskommen, vn. irr. sortir; éclore; fig. éclater, se divulguer; mit etw. –, avoir assez de qc., suffire; se tirer d'affaire; s'accorder, s'entendre avec qu.; es ist nicht mit auszukommen, il n'y a pas moyen de vivre avec lui; man kann gut mit ihm –, il est bien traitable; es ist schwer mit ihm auszukommen, il est très-difficile à pratiquer; er kann recht gut –, il a de quoi vivre commodément; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht –, on ne vous passera pas cette excuse; das Feuer ist in diesem Hause ausgekommen, le feu a commencé dans cette maison; –, n. nécessaire, m. nourriture, f. pain, m.; er hat sein gutes –, il a de quoi vivre commodément; sein – haben, avoir de quoi vivre, avoir le nécessaire; être à son aise; subsistance, f.; es ist sein – mit ihm, on ne saurait s'accorder avec lui; il est intraitable.

Auskörnen, va. égrener.

Auskosten, va. vider peu à peu en goûtant. [ter (du coq).

Auskrähen, va. cesser de chanAuskramen, va. étaler, exposer en vente; fig. étaler, déployer.

Auskramung, f. étalage, m.

Auskratzen, va. arracher, effacer en grattant; raturer, gratter.

Auskrebsen, va. pêcher toutes les écrevisses.

Auskriechen, va. irr. éclore, sortir de l'œuf, sortir de terre; –, va. alle Winkel –, ramper dans tous les coins et recoins.

Auskundschaften, va. épier, espionner, déterrer.

Auskundschafter, m. espion, émissaire; fam: mouchard, mouton, m. mouche, f.

Auskundschaftung, f. perquisition, recherche, enquête, f.; espionnage, m.; (mil.) reconnaissance, f.

Auskunft, f. (pl. -künfte) moyen, expédient; avis, éclaircissement, m.; einem über etw. – geben, éclaircir qn. sur qc.; -smittel, n. expédient, m.

Auskünfteln, va. inventer, découvrir par son industrie, f.

Auskuschen, va. einen –, se rire de qn.; se moquer de qn.; sich –, v. pr. rire tout à son aise; fam. rire tout son soûl. [sible.

Auskuschenswerth, a. ridicule, riAuskuden, va. décharger; débarquer; den Ballast –, délester; Holz –, débarder du bois.

Auskuder, m. déchargeur; débarqueur; (phys.) arc-conducteur, m. [m.

Auskudergeld, n. (artil.) tirebourre,

Auskudergut, n. (com.) déchargement, débarquement; débardage, m.; (arch.) saillie, f.

Auskage, f. déboursement, débours, déboursé, m. avance, dépense, f.; einem die – erstatten, rembourser qn. de ses frais.

Auskagern, vn. rester suffisamment sur le chantier. [ger, m.

Auskand, n. pays étranger, étranAuskänder, m. étranger, m.

Auskänderin, f. étrangère, f.

Auskändisch, a. étranger; (bot.) exotique. [fire.

Auskangen, vn. avoir assez, suf-

Auskärmen, vn. cesser de faire du bruit.

Auskassen, va. irr. faire ou laisser sortir; omettre, oublier, passer; einen Buchstaben –, élider une lettre; fig. sich gegen einen –, s'ouvrir à qn.; ich kann mich nicht darüber –, je ne saurais m'expliquer sur cette affaire; Talg –, fondre du suif; ein Kleid –, élargir un habit; seine Freude –, épancher sa joie; seinen Zorn –, décharger sa colère.

Auskassung, f. élargissement (d'un habit), m.; omission, ellipse; élision; suppression, f.; fig. épanchement (de la joie), m.; -szeichen, n. apostrophe, f.

Auskauf, m. (pl. -käufe) écoulement, coulage, m. sortie, f.; départ, m.

Auskaufen, vn. irr. commencer à courir; partir, sortir du port; écouler, s'écouler; fig. se terminer; s'étendre; (imp.) chasser; (arch.) saillir; die Flasche läuft aus, la bouteille fuit; –, va. (mine) brouetter; sich – –, v. pr. courir pour se donner de l'exercice; –, n. écoulement, m. coulure; sortie, f. départ, m.

Auskäufer, m. galopin, garçon; (jard.) jet, rejeton; drageon; prolongement, contrefort (d'une montagne); (grr.) déserteur, m.

Auskaugen, va. lessiver, détremper; –, n. lessivage, m.

Auskaut, m. son final, m.

Auskauten, vn. se terminer.

Auskäuten, va. sonner le dernier coup, annoncer la fin de qc. au son de la cloche; –, vn. cesser de sonner.

Auskeben, vn. cesser de vivre.

Auskecken, va. vider en léchant; –, vn. s'écouler goutte à goutte.

Auskeeren, va. vider, désemplir; évacuer; dégarnir; décharger; sein Herz –, épancher son cœur.

Auskeerung, f. vidange; (méd.) évacuation, f.; -smittel, n. purgatif; laxatif, m. [terie, m.

Auskegeholz, n. bois de marqueAuskegen, va. étaler; exposer (en vente); mettre en rade, rader; (men.) travailler en marqueterie; avancer, débourser; fig. interpréter, commenter; ausgelegtes Geld, n. débours, déboursé; mit Silber –, damasquiner d'argent; ausgelegte Ar-

beit, marqueterie, f.; etw. übel — , interpréter qc. en mal, prendre qc. en mauvaise part; er legt es ihm als Geiz aus, il le taxe pour cela d'avarice; wie legen Sie das aus? comment le prenez-vous? sich —, v. pr. (escr.) se fendre; se mettre en garde.

Ausleger, m. interprète, commentateur, glossateur; (mar.) boute-hors, m.

Auslegung, f. étalage; déboursement, m. avance; fig. explication, interprétation; exposition; glose, f. commentaire, m.; — der Träume, onirocritie, f.; — einer Geheimschrift, déchiffrement d'un chiffre, m.; (th.) exégèse, f.; -kunst, f. manière d'interpréter, f.; -skunst, f. art d'interpréter, m.; herméneutique, f.

Auskeiden, vn. irr. cesser de souffrir.

Ausleihen, va. irr. prêter, louer.

Ausleiher, m. -in, f. prêteur, loueur, m.; -se, f.

Ausleihung, f. prêt, louage, m.

Auslernen, vn. finir son apprentissage, faire son temps; in etw. ausgelernt haben, entendre qc. à fond, s'y entendre parfaitement bien; man lernt nie aus, on n'est jamais trop vieux pour apprendre; —, va. fig. einen —, connaître qn.; einen Lehrburschen —, instruire un apprenti jusqu'à ce qu'il ait achevé son apprentissage.

Auslese, f. vin du meilleur crû, m.

Auslesen, va. et n. irr. choisir, trier; achever de lire; Lumpen —, délisser les chiffons; —, n. choix, m.

Ausleser, m. trieur, m.

Ausleserin, f. trieuse, f. [sage, m.

Auslesung, f. choix; triage; délis-

Auslichten, va. éclaircir. [m.

Auslichtung, f. éclaircissement, m.

Auslieferer, m. délivreur, m.

Auslieferin, va. délivrer, livrer, remettre, restituer; faire l'extradition; se dessaisir de qc.; rendre (les criminels).

Auslieferung, f. délivrance, livraison, restitution; extradition; remise, f.; dessaisissement, m.; -übertrag, m. cartel, m. [exposé.

Auslegen, vn. irr. reposer; être

Ausliegen, m. (vaisseau) stationnaire, m.

Auslohnen, va. payer le salaire.

Auslooſen, va. tirer au sort, lotir.

Auslooſung, f. lotissement, m.

Auslösbar, a. rachetable.

Auslöschen, va. éteindre; effacer, rayer; —, vn. s'éteindre.

Auslösen, va. racheter, délivrer, défrayer.

Auslösung, f. rachat, m. rédemption, f. rançonnement, m.; -übertrag, m. cartel, m.

Auslosten, va. (mar.) piloter; —, n. pilotage, m.

Auslüften, va. aérer, éventer.

Auslüftung, f. aération, ventilation, f.

Ausmachen, va. ôter, ou tirer de ...; faire en aller, écaler; fig. finir, achever, arrêter, résoudre, convenir de qc.; stipuler; das ist noch nicht ausgemacht, c'est encore à savoir; er ist ein ausgemachter Narr, c'est un fou achevé, fieffé; ein ausgemachter Spieler, un joueur déterminé; einem etw. —, fixer qc. à qn., procurer qc. à qn.; einem ein Quartier —, arrêter, retenir un logement à qn.; sich etw. —, se stipuler qc.; sie mögen es mit einander —, à eux le débat; Schoten —, écosser des pois; Nüsse —, cerner des noix; Austern —, écailler des huîtres; etw. mit einem auszumachen haben, avoir à démêler qc. avec qn.; einen Proceß —, vider un procès; —, va. composer, consister en ...; se monter à ...; das macht nichts aus, cela ne fait rien, n'importe; was macht das aus? qu'est-ce que cela fait? [ner, colorier.

Ausmalen, va. peindre, enluminer.

Ausmaler, m. enluminеur, m.

Ausmalung, f. enluminure, f. coloriage (des gravures); achèvement (d'un tableau), m.; fig. description, peinture, f.

Ausmarken, va. aborner.

Ausmarkung, f. abornement, abornage, m. [part, m.

Ausmarsch, m. marche, f. dé-

Ausmarschiren, vn. marcher, partir, sortir.

Ausmärzen, s. Ausmerzen.

Ausmästen, va. bien engraisser.

Ausmauern, va. revêtir de pierres, murer.

Ausmauerung, f. revêtissement, m.

sich Ausmauern, v. pr. cesser de muer; fig. se rétablir, se remettre.

Ausmeißeln, va. creuser avec le ciseau, ciseler; fig. arrondir.

Ausmelken, va. irr. traire; fig. épuiser.

Ausmergeln, va. exténuer, énerver; épuiser, amaigrir.

Ausmergelung, f. exténuation, f. épuisement, m.

Ausmerzen, va. rebuter, rejeter; fig. exclure, rayer; retrancher; proscrire; blaguer (un mot).

Ausmerzung, f. retranchement, m. suppression, proscription, mise au rebut, abolition, f.

Ausmeßbar, a. mesurable.

Ausmessen, va. irr. mesurer, toiser, arpenter, jauger; mit der Elle —, aunеr; vendre en détail.

Ausmesser, m. mesureur, arpenteur, toiseur, m.

Ausmessung, f. mesurage, aunage; toisé; arpentage; jaugeage, m.; -skunst, f. toisé, m.; planimétrie; stéréométrie, f.

Ausmetzen, va. (meun.) prendre la mouture.

Ausmisten, va. curer; fig. nettoyer; corriger, épurer.

Ausmitteln, va. découvrir, déterrer. [déterrement, m.

Ausmittelung, f. découverte, f.

Ausmöblіren, va. fournir de meubles, meubler.

Ausmünden, vn. se jeter dans ..., se décharger.

Ausmündung, f. embouchure, f.

Ausmünzen, va. monnayer.

Ausmünzung, f. monnayage, m.

Ausmusterer, m. épurateur, m.

Ausmustern, va. rebuter, rejeter; congédier; (grr.) réformer.

Ausmusterung, f. rebut, m. épuration; (grr.) réforme, f.

Ausnagen, va. creuser en rongeant.

Ausnähen, va. piquer, broder; ausgenähte Arbeit, broderie, f. piqué, m.

Ausnahme, f. exception, réserve, restriction, f.; mit —, à l'exception de; mit — einiger Schriftsteller, à part quelques auteurs.

Ausnahmsweise, adv. par exception. [dise.

Ausnaschen, va. vider par friandise.

Ausnehmen, va. irr. prendre, lever, prendre à crédit; fig. excepter; sich gut —, avoir bonne mine; sich schlecht —, avoir mauvaise mine; faire mauvais effet; sich — wie, avoir l'air de; Fische —, éventrer des poissons; die Bienenstöcke —, châtrer les ruches.

Ausnehmend, a. singulier, extraordinaire; —, adv. singulièrement, extrêmement, admirablement.

Ausnippen, va. fam. siroter, vider à petits coups.

Ausnützen, va. user; employer; —, vn. s'user. [dodans.

Ausölen, va. enduire d'huile en

Ausonien, n. l'Ausonie, f.

Auspacken, va. déballer, dépaqueter; décaisser; —, n. déballage, m. [emballage, m.

Auspackung, f. déballage, dé-

Auspartiren, va. parer; —, n. parade, f. [timbale; fig. rosser.

Auspauken, va. publier à son de

Auspeitschen, va. fouetter, fustiger.

Auspeitschung, f. fustigation, f.

Auspfählen, va. pilоter, garnir de pieux.

Auspfählung, f. pilotage, m.

Auspfänden, va. saisir les meubles, faire une saisie-exécution.

Auspfändung, f. saisie-exécution, saisie-gagerie, f.

Auspfarren, va. séparer une paroisse d'un diocèse.

Auspfeifen, va. irr. siffler; ausgepfiffen werden, être sifflé, faire fiasco; —, n. huée, f. sifflement, m.; -swerth, a. qui mérite d'être sifflé.

Auspfeifer, m. sifleur, m.

Auspflücken, va. cueillir, ôter; plumer (un oiseau).

Auspichen, va. poisser, empoisser, goudronner; fig. ein ausgepichter Magen, un estomac d'autruche, m.

Auspicien, n. pl. auspices, m. pl.
Ausplicken, va. égrener.
Ausplappern, f. Ausplaudern.
Ausplatten, va. paver de carreaux.
Ausplätten, va. repasser.
Ausplauderer, m. rediseur, rapporteur, m.
Ausplaudern, va. fam. rapporter, redire, ébruiter; —, n. révélation, f. [trousseur, m.
Ausplünderer, m. pillard, dé-
Ausplündern, va. saccager, piller; dépouiller, dévaliser, détrousser; einander —, s'entrepiller.
Ausplünderung, f. saccagement, pillage, m.
Auspochen, va. battre, épousseter; frapper la terre; huer.
Auspolirten, va. polir.
Auspolstern, va. matelasser; rembourrer (une chaise).
Auspolstern, vn. cesser de faire du tapage, cesser de tempêter.
Auspofaunen, va. publier à son de trompe; fig. trompetter; prôner partout, faire sonner bien haut.
Auspragen, va. monnayer, empreindre; bien exprimer.
Auspragung, f. monnayage, m.; bonne empreinte, f.
Ausprebigen, vn. cesser de prêcher; —, va. fam. divulguer, publier.
Auspressen, va. pressurer, exprimer; arracher, ou extorquer (un aveu); arracher (des larmes).
Auspressung, f. pressurage, m.; fig. extorsion, f.
Auspritgeln, va. rosser.
Auspumpen, va. pomper; vider en pompant.
Auspugen, va. nettoyer, curer; parer, orner; fig. fam. réprimander; ébrancher, ou élaguer (des arbres); éteindre (la chandelle); —, n. nettoiement; ébranchement, m.; extinction (d'une chandelle), f.
Auspuger, m. curseur, m.; fig. réprimande, f. savon, m.
Ausquartieren, va. déloger; loger autre part.
Ausquartierung, f. délogement, m.
Ausquetschen, va. faire sortir (le suc) en écrasant.
Ausradiren, va. raturer, gratter.
Ausranbern, va. échancrer.
Ausrangiren, va. réformer, rejeter, rebuter, trier.
Ausrasen, vn. cesser d'être en fureur; fig. achever de jeter sa gourme; passer son feu; s'apaiser, se calmer.
Ausrauben, va. piller, dépouiller.
Ausrauchen, va. achever de fumer; finir (sa pipe); —, vn. cesser de fumer.
Ausräuchern, va. enfumer, parfumer; bien fumer (un jambon).
Ausräucherung, f. fumigation, f.
Ausraufen, va. arracher, tirer; plumer; sarcler. [ciage, m.
Ausraufung, f. arrachement; sar-
Ausräuchen, va. (drap.) striquer; —, n. stricage, m.
Ausräumen, va. vider; déménager, démeubler; dégarnir (une chambre); eine Pfeife —, curer une pipe.
Ausräumer, m. cureur, vidangeur, m.; curette, épinglette, f.
Ausräumung, f. déménagement, démeublement; curage, nettoiement, m.
Ausraupen, va. écheniller.
Ausrechnen, va. compter, calculer, supputer.
Ausrechner, m. calculateur, m.
Ausrechnung, f. calcul, m. supputation, f. compte, m.
Ausrecken, va. étendre, tirer.
Ausrede, f. excuse frivole, défaite, f. subterfuge, prétexte, fauxfuyant, m.
Ausreden, va. énoncer; einem etw. —, dissuader, ou détourner qn. de qc.; es läßt ſich das nicht —, il n'en démord pas; das laſſe ich mir nicht —, on ne m'ôtera pas cette persuasion; —, vn. achever de parler, cesser de parler; habt ihr ausgeredet? avez-vous tout dit? avez-vous fini? ſich —, v. pr. s'excuser (sur qc., mit etw.), se disculper, user de défaites.
Ausregnen, v. imp. cesser de pleuvoir.
Ausreiben, va. irr. nettoyer, ou ôter en frottant, décroûter (un habit); se frotter (les yeux).
Ausreichen, vn. suffire, avoir assez.
Ausreißen, va. défiler (des perles).
Ausreißen, va. irr. arracher, tirer, rompre; mit der Wurzel —, déraciner; —, vn. se rompre, se déchirer; fig. s'enfuir, déserter, décampez (taill.) s'effiler; die Geduld reißt ihm aus, la patience lui échappe; —, n. f. Ausreißung.
Ausreißer, m. déserteur, fuyard, m.
Ausreißung, f. arrachement, m.; (chir.) évulsion, f.
Ausreiten, vn. irr. sortir à cheval; —, va. ein Pferd —, promener un cheval.
Ausreiter, m. huissier à cheval, sergent à cheval, m.
Ausrenken, va. disloquer, déboîter; démettre, luxer.
Ausrenkung, f. dislocation, luxation, f.; déboîtement, m.
Ausrennen, va. irr. einem ein Auge —, crever un œil à qn. en courant.
Ausreuten, va. sarcler, extirper, déraciner; —, n. extirpation, f. déracinement, m.
Ausrichten, va. planer, égaler; fig. faire, expédier, exécuter, effectuer; s'acquitter de qc.; es wird nichts —, il ne réussira pas; einen Auftrag —, s'acquitter d'une commission; eine Botſchaft —, faire un message; man kann nichts bei ihm —, on ne peut rien obtenir de lui; damit iſt nichts ausgerichtet, cela ne suffit pas, cela n'est pas l'affaire; eine Hochzeit —, faire les frais d'une noce; mit Geld kann man Alles —, avec l'argent on vient à bout de tout; nichts —, échouer.
Ausrichter, m. exécuteur, commissionnaire, porteur, m.
Ausrichtung, f. exécution, f.
Ausriechen, va. découvrir en flairant; remplir d'odeur, remplir de parfum; —, vn. ne sentir plus; s'évaporer, s'éventer.
Ausriefen, va. canneler.
Ausringen, va. tordre (le linge); —, vn. cesser de lutter; fig. mourir. [cavalcade, f.
Ausritt, m. promenade à cheval,
Ausröcheln, vn. cesser de râler; expirer en faisant. [détricher.
Ausroden, va. essarter, défricher,
Ausrobren, va. revêtir de roseaux.
Ausrollen, va. dérouler; den Teig —, étendre la pâte.
Ausrotten, va. extirper, déraciner; exterminer; détruire.
Ausrotter, m. extirpateur; exterminateur; destructeur, m.
Ausrottung, f. extirpation, f. déracinement, m.; fig. extermination, destruction, f. anéantissement, m.; -strieg, m. guerre exterminatrice, f.
Ausrücken, vn. se mettre en campagne, se mettre en marche.
Ausruf, m. exclamation, f. cri, m. proclamation; interjection, f.; ban, m.
Ausrufen, va. irr. crier, publier, proclamer; —, vn. s'écrier.
Ausrufer, m. crieur (public), m.
Ausrufern, f. crieuse, f.
Ausrufung, f. cri, m. criée, exclamation, proclamation, f.; -swort, n. interjection, f.; -szeichen, n. point d'exclamation, m.
Ausruhen, va. se reposer, se délasser; —, n. repos, délassement, m.
Ausru(l)nden, va. arrondir.
Ausru(l)ndung, f. arrondissement, m. [dépiler.
Ausrupfen, va. arracher; plumer;
Ausrupfung, f. arrachement, m.; épilation (des cheveux), f.
Ausrüſten, va. équiper, armer; fig. douer; doter; munir (de, mit).
Ausrüſter, m. armateur, m.
Ausrüſtung, f. équipement, armement, m.
Ausrutſchen, va. glisser, couler.
Ausſaat, f. semence, f. semailles, f. pl.; ensemencement, m.
Ausſäen, va. semer.
Ausſage, f. dire, rapport, m.; déposition, f.; témoignage, énoncé, m.; exposition, f. aveu, m.; révélation, f.; nach ſeiner —, à son dire, à ce qu'il dit.
Ausſagen, va. dire, rapporter; énoncer, avouer; révéler; alléguer, affirmer; déposer (contre).
Ausſagen, va. scier.
Ausſatz, m. (pl. -ſätze) lèpre, laderie; teigne (des arbres), f.; (bill.) acquit, m.

Ausſätzig, a. lépreux, ladre.
Ausſätziger, m. lépreux, m.; Spital für -ſätzige, léproserie, ladrerie, f.
Ausſaufen, va. irr. pop. boire tout, vider en buvant; avaler; écraser.
Ausſaugen, va. rég. et irr. sucer; fig. épuiser; rainer, pressurer (un pays); —, vn. cesser de téter.
Ausſäugen, va. allaiter suffisamment; —, vn. cesser d'allaiter.
Ausſauger, m. suceur, m.; fig. sangsue, f.; concussionnaire, vampyre, m.
Ausſaugung, f. sucement, m. succion, f.; fig. épuisement, m.
Ausſchaben, va. effacer en raclant.
Ausſchaben, va. écaler; peler, cerner (des noix); fam. einen —, dépouiller qn.
Ausſchalmen, va. (for.) layer.
Ausſchank, m. vente à pot et à pinte, ou en détail, f.
Ausſchänken, ſ. Ausſchenken.
Ausſcharren, va. déterrer; racler.
Ausſcharrung, f. déterrement, m.
Ausſchattiren, va. ombrer.
Ausſchauen, vn. regarder, chercher des yeux (qn., nach einem).
Ausſchaufeln, va. vider avec la pelle.
Ausſchäumen, va. écumer, jeter en écumant; jeter feu et flammes; décharger sa bile; —, vn. cesser d'écumer; fig. se calmer.
Ausſcheeren, ſ. Ausſcheren.
Ausſcheiden, va. irr. séparer, rejeter, expulser, éliminer; —, vn. se séparer; quitter, partir.
Ausſcheidung, f. séparation; expulsion; excrétion, sécrétion, f.
Ausſchelfen, va. écaler, peler.
Ausſchellen, va. publier à son de clochette.
Ausſchelten, va. irr. gronder, tancer, gourmander, réprimander, chapitrer, injurier.
Ausſchenken, va. verser; vendre à pot et à pinte, ou en détail, tenir cabaret.
Ausſcheren, va. irr. donner la dernière tonture.
Ausſcheuern, va. écurer; sablonner; laver; ſich —, v. pr. s'user en dedans par le frottement.
Ausſchicken, va. envoyer qn. quelque part; nach etw. —, envoyer chercher qc.
Ausſchieben, va. irr. pousser, tirer dehors; allonger (une table).
Ausſchießen, va. irr. emporter d'un coup de fusil, de flèche etc.; crever (un œil à qn.) d'un coup de fusil; (imp.) imposer; fig. rebuter, rejeter; —, vn. bourgeonner.
Ausſchiffen, va. débarquer; exporter; —, vn. partir, mettre à la voile.
Ausſchiffung, f. débarquement; transport, m.; partance, f.
Ausſchilfen, va. couper les roseaux (d'un étang).
Ausſchimpfen, va. injurier.
Ausſchirren, va. déharnacher, dételer; —, n. déharnachement, m.
Ausſchlachten, va. (bch.) habiller, détailler. [lage, m.
Ausſchlachtung, f. (bch.) habil-
Ausſchlafen, vn. irr. dormir assez, dormir tout son soûl, finir son somme; den Weinrauſch —, cuver son vin.
Ausſchlag, m. (pl. -ſchläge) premier coup, m.; décision, f.; penchement (d'une balance); surpoids, m.; élevures, f. pl.; (Haut-)—, boutons, m. pl. éruption; lèpre, gale, teigne; fig. issue, f. événement, résultat, m.; den — geben, décider, faire pencher la balance, être décisif.
Ausſchlagen, va. irr. casser, rompre, briser; déplier, défaire, démonter; fig. refuser, rejeter; den Boden —, défoncer; einem ein Auge —, crever un œil à qn.; mit Leinwand —, garnir de toile; ſchwarz —, draper (une chambre) en noir; tapisser, tendre, doubler (une chambre); frapper, lancer le premier (la balle); es hat nun nicht —, cela n'est pas de refus; —, vn. frapper le premier; trébucher; ruer, regimber (des chevaux); pousser, verdir, bourgeonner; fig. paraître, se terminer, finir; es hat ausgeſchlagen, il a cessé de sonner; die Mauern ſchlagen aus, les murs suent; avoir des élevures, des pustules (sur la peau); se couvrir de boutons; in Flammen —, s'élancer en flammes; se terminer, finir, prendre une issue; anders —, tourner autrement; wie wird die Sache —? quelle issue aura cette affaire? —, n. suintement, m.; ruade, f. regimbement, m.; pousse, f. bourgeonnement (des arbres); refus, m.
Ausſchlämmen, va. débourber; curer (un fossé).
Ausſchlämmung, f. débourbement; curage, m.
Ausſchleifen, va. irr. aiguiser, émoudre suffisamment.
Ausſchleimen, va. dégorger, dégrasser. [ſc.
Ausſchleimmen ꝛc., ſ. Ausſchlämmen
Ausſchleudern, va. lancer, jeter, vomir; faire sauter (un œil à qn.) d'un coup de fronde.
Ausſchließen, va. irr. fermer la porte à qn.; fig. exclure, excepter; excommunier; des Rechts, n. droit exclusif, m.; ſich —, v. pr. ne pas prendre part à.
Ausſchließlich, a. exclusif; —, adv. exclusivement, privativement à ..., à l'exception de ...
Ausſchließung, f. exclusion, exception; excommunication, f.; mit —, à l'exception de ...; -ßweiſe, adv. à l'exception de ..., exclusivement.
Ausſchlummern, vn. sommeiller suffisamment. [per.
Ausſchlüpfen, vn. éclore, échap-
Ausſchlürfen, va. avaler à petits traits, siroter.
Ausſchluß, m. fig. exclusion, f.; mit —, à l'exception de ...
Ausſchmähen, Ausſchmälen, va. chapitrer, gronder.
Ausſchmauchen, ſ. Ausrauchen.
Ausſchmelzen, va. fondre, faire sortir par la fonte; —, vn. irr. se fondre.
Ausſchmelzung, f. fonte, f.
Ausſchmieden, va. forger suffisamment; déchaîner (un forçat).
Ausſchmieren, va. enduire le dedans de graisse; graisser, huiler; fig. copier, piller.
Ausſchmierer, m. fig. pilleur, plagiaire, m.
Ausſchmiererei, f. plagiat, m.
Ausſchmollen, vn. cesser de bouder.
Ausſchmücken, va. orner, parer, embellir; décorer, enjoliver; fig. charger, farder; mit Bildern —, illustrer.
Ausſchmückung, f. ornement, embellissement, m.; fig. amplification, f.
Ausſchnallen, va. déboucler.
Ausſchnarchen, vn. cesser de ronfler.
Ausſchnauben, va. moucher le nez; —, vn. reprendre haleine; ſich —, v. pr. se moucher. [leine.
Ausſchnäuzen, va. reprendre ha-
Ausſchnäuzen, va. moucher le nez; das Licht —, éteindre la chandelle en la mouchant; ſich —, v. pr. se moucher, moucher le nez.
Ausſchneideeiſen, n. fer à découper, m.
Ausſchneiden, va. irr. couper, découper; évider, échancrer, chantourner; vendre à la coupe, en détail, à l'aune, détailler; élaguer (les arbres); chatrer (une ruche); ausgeſchnittne Arbeit, découpure, f. [m.; -ee, f.
Ausſchneider, m. -in, f. découpeur,
Ausſchneidung, f. coupe, découpure; échancrure, f.
Ausſchneiteln, va. (jard.) élaguer, ébrancher.
Ausſchnitt, m. coupe, échancrure; vente en détail, f.; (Kreis-)—, secteur, m.
Ausſchnitter, Ausſchnittshändler, m. marchand en détail, détailleur, m.; -handlung, f. commerce en détail, m.; -laden, m. boutique de détailleur, f.; -waare, f. marchandise à détailler, f.; -n, pl. nouveautés, f. pl.
Ausſchnitzen, va. sculpter, découper, ciseler, tailler.
Ausſchnuffeln, va. découvrir en flairant. [der sa tabatière.
Ausſchnupfen, va. die Doſe —, vi-
Ausſchnüren, va. délacer; délier.
Ausſchöpfen, va. puiser, épuiser, vider, tirer.
Ausſchöpfkelle, f. ſ. Schöpflöffel.
Ausſchrauben, va. dévisser, ouvrir une vis.
Ausſchreiben, va. irr. transcrire,

copier, extraire; compiler, piller; publier; setzen Namen –, écrire son nom en toutes lettres; transcrire(un passage), extraire (un passage); convoquer (une diète); imposer (des tailles); dresser (un compte); promulguer (un jubilé); eine abgeschriebene Hand, une main formée, f.; sich –, v. pr. s'épuiser à écrire; –, vn. finir, cesser d'écrire; –, n. circulaire; convocation, publication, intimation; répartition (d'impôts), f. [m.

Ausschreiber, m. copiste, plagiaire,

Ausschreibung, f. copie, transcription, compilation, f. plagiat, m.; promulgation, convocation, f.

Ausschreien, va. irr. crier; –, vn. cesser de crier; sich –, v. pr. crier tout son soûl.

Ausschreier, s. Ausrufer.

Ausschreiten, vn. irr. faire de grands pas, des enjambées; enjamber; fig. s'écarter; –, va. parcourir.

Ausschreitung, f. extravagance, f. excès, m. irrégularité, f.

Ausschroten, va. guinder; égruger.

Ausschuß, m. (pl. -schüsse) rebut; fretin, triage, garde-boutique, m.; élite, f.; enger –, comité, m.; -bogen, m. feuille de rebut, f.; -mitglied, n. membre du comité, m.; -papier, n. papier de rebut, m.

Ausschütteln, va. secouer.

Ausschüttelung, f. secouement, m.

Ausschütten, va. verser, répandre, épancher; vider; combler; sein Herz –, épancher son cœur; seinen Zorn über einen –, décharger sa colère sur qn.; sich vor Lachen –, pâmer de rire.

Ausschüttung, f. épanchement, versement; déchargement, m.; effusion (du cœur); décharge (de sa colère), f.

Ausschwänken, va. rincer.

Ausschwären, vn. irr. s'en aller par la suppuration.

Ausschwärmen, vn. cesser d'essaimer; sortir en essaim; fig. revenir à la raison.

Ausschwatzen, va. jaser, révéler.

Ausschwefeln, va. soufrer.

Ausschweifen, va. échancrer, évider, chantourner; rincer; –, vn. s'écarter, divaguer, faire des débauches, extravaguer; sortir de son sujet, faire des digressions; in Allem –, être extrême, outré en tout; im Trunke –, boire à l'excès.

Ausschweifend, a. débordé, dissolu, débauché; ein Mensch, m. libertin, débauché, m.; –, adv. dissolument, extravagamment.

Ausschweifung, f. échancrure; fig. digression, divagation; débauche, f.; écart, débordement, m. dissolution, f. excès; égarement, m. extravagance, f. libertinage, m.

Ausschweißen, va. corroyer. [ser.

Ausschwemmen, va. miner, creu-

Ausschwenken, f. Ausschwänken.

Ausschwingen, va. irr. vanner.

Ausschwitzen, va. suer; fig. désapprendre; –, vn. exsuder; cesser de suer; –, n. exsudation, transpiration, f.

Aussehen, va. irr. voir jusqu'à la fin; sich etw. –, choisir qc.; sich die Augen –, se fatiguer la vue, se rendre presque aveugle à force de regarder; Alles die man nicht – kann, allée à perte de vue, f.; –, vn. paraître, sembler, avoir la mine; ressembler à ...; blaß –, avoir l'air, le teint pâle; es sieht aus als wollte es regnen, il y a apparence de pluie, le temps est à la pluie; er sieht roth aus, il est rouge; wie sieht er aus? comment est-il fait? quel air, quelle mine a-t-il? er sieht recht wohl aus, il a bonne mine; er ist nicht so böse wie er aussieht. il n'est pas si diable qu'il est noir; es sieht sehr schlimm mit ihm aus, ses affaires sont en très-mauvais état; wie sieht es aus? où en est la chose? comment vont les affaires? er sieht aus als wenn er krank wäre, il a l'air malade; es sieht schlecht aus, les affaires prennent une mauvaise tournure; der Schiefer sieht schwarz aus, l'ardoise est de couleur noire; Gold auf Grün sieht gut aus, l'or fait bien avec le vert; es sieht ordentlich in seinem Zimmer aus, sa chambre est bien arrangée; er sieht jünger aus als er ist, il ne paraît pas son âge; –, n. air, m. mine, figure, apparence, f.; äußeres –, extérieur, m.

Aussehend, a. weit –, de longue haleine, de conséquence; vaste, à perte de vue; éloigné; weit-e Plane, de grands desseins, m. pl.

Ausseigern, va. (mine) séparer par la liquation, ressuer.

Ausseihen, va. filtrer.

Ausseihung, f. filtration, f.

Ausseimen, va. purifier (le miel).

Aussein, vn. irr. être absent; être fini, être éteint, être vidé, être passé, être perdu; das Licht ist aus, la chandelle s'est éteinte; es ist Alles aus, tout est perdu; es ist aus mit ihm, c'en est fait de lui, il est perdu; ich werde nicht lange –, je ne tarderai pas à revenir; auf etw. –, être à la recherche de qc., méditer qc., être occupé de qc.

Aussenden, va. irr. envoyer, dépêcher, expédier.

Aussendung, f. envoi, m.

Aussetzen, va. exposer, débarquer; mettre à part; (imp.) achever de composer; fig. fixer, destiner; discontinuer, suspendre, renvoyer à ...; trouver à dire à qc.; ohne auszusetzen, sans interruption; das Boot –, mettre la chaloupe à la mer; der Sonne –, exposer au soleil; ein Kind –, exposer un enfant; der Gefahr –, exposer au péril; Waaren –, mettre à part des marchandises; seine Lehrstunden –, suspendre ses leçons; einen Preis –, proposer un prix; etw. im Testamente –, léguer qc. dans son testament; sich –, v. pr. s'exposer; (bill.) s'acquitter; sich dem Gelächter –, s'exposer à la risée.

Aussetzung, f. exposition, f.; débarquement, m.; discontinuation, suspension; proposition (d'un prix), f.

Aussicht, f. vue, f. point de vue, m. perspective, f.; diese Fenster haben die – auf's Schloß, ces fenêtres donnent sur le château; die – benehmen, boucher la vue.

Aussickern, vn. suinter, distiller, –, n. suintement, m. [miser.

Aussieden, va. cribler, sasser, ta-

Aussieden, va. irr. tirer, ou faire sortir en bouillant.

Aussingen, va. irr. chanter jusqu'à la fin; –, vn. cesser de chanter. [venter, trouver.

Aussinnen, va. irr. imaginer, in-

Aussitzen, va. irr. seine Zeit –, rester en prison le temps fixé; –, vn. rester assis jusqu'à la fin; mit Waaren –, tenir boutique. [piable.

Aussöhnbar, a. réconciliable; ex-

Aussöhnen, va. réconcilier, raccommoder; expier.

Aussöhnung, f. réconciliation; expiation, f. [leil.

Aussömmern, va. exposer au so-

Aussondern, va. séparer; trier.

Aussonderung, f. séparation, f. triage, m.

Aussortiren, va. trier, assortir.

Ausspähen, va. épier, espionner; guetter; reconnaître.

Ausspäher, m. -in, f. espion, mouchard, m.; espionne, f.

Ausspäherei, Ausspähung, f. espionnage, m.

Ausspann, m. gîte, f.; relais; droit d'auberge, m.

Ausspannen, va. dételer; relayer; arramer, étendre; détendre; tendre (des filets); –, n. déploiement; détèlement, m.

Ausspannung, f. détèlement; déploiement, relais, m.

Ausspatzieren, vn. se promener, faire une promenade.

Ausspeien, va. irr. cracher; vomir; oft –, crachoter; –, n. crachement; vomissement, m.; öfteres –, crachotement, m.

Ausspenden, va. distribuer, dispenser; administrer.

Ausspender, m. distributeur, dispensateur, m.

Ausspenderin, f. distributrice, f.

Ausspendung, f. distribution, dispensation; administration, f.

Aussperren, va. écarquiller; einen –, fermer la porte à qn.

Aussperrung, f. écarquillement, m.; défense d'entrée, f.

Ausspielen, va. jouer (une carte); achever le jeu; mettre en loterie; eine Uhr –, jouer à qui ga-

guera la montre; (ein Instrument) —, perfectionner à force d'en jouer souvent; seine Rolle —, finir son rôle; —, vn. avoir la main; cesser de jouer.

Ausſpinnen, va. irr. filer; fig. étendre une pensée; tramer; —, vn. cesser de filer.

Ausſpioniren, va. fam. espionner, guetter. [peu de qn.

Ausſpötteln, va. se moquer un

Ausſpotten, va. einen —, se moquer de qn., railler qn., se rire de qn., insulter à qn. [f.

Ausſpottung, f. moquerie, risée,

Ausſprache, f. prononciation, f. accent, m.; deutliche —, articulation, f.

Ausſprechen, va. irr. prononcer, proférer, dire; deutlich —, articuler; weich —, mouiller; seinen Dank —, exprimer sa reconnaissance; —, vn. cesser de parler, achever; ſich —, v. pr. parler à son aise; s'expliquer, s'épancher; se manifester, paraître; —, n. prononciation, f.

Ausſpreizen, va. étendre; écarquiller.

Ausſprengen, va. faire sauter; fig. répandre, divulguer; falſche Nachrichten —, faire courir de fausses nouvelles, débiter de fausses nouvelles. [f.

Ausſprengung, f. fig. divulgation,

Ausſprießen, ſ. Ausſproſſen.

Ausſpringen, vn. irr. sauter, se détacher, s'échapper; s'ébrécher; ſich —, v. pr. ſich ein Glied —, se disloquer, se casser un membre en sautant; se fatiguer à force de sauter; sauter à son aise, tout son soûl.

Ausſpritzen, va. jeter (de l'eau); (an.) injecter; eine Wunde —, seringuer une plaie; Feuer —, éteindre le feu; —, vn. jaillir, saillir.

Ausſpritzung, f. (an.) injection; éjaculation, f.

Ausſproſſen, vn. bourgeonner, pousser; —, n. pousse, f.

Ausſproßling, m. rejeton, scion, bourgeon, m.

Ausſpruch, m. (pl. -ſprüche) prononcé, jugement, m. décision, f. arrêt, m. sentence, f.; göttlicher —, oracle, m.; einen — thun, décider, prononcer un arrêt.

Ausſprudeln, va. faire jaillir, lancer, cracher, jeter avec bruit; —, vn. jaillir, bouillonner.

Ausſprühen, va. vomir, jeter.

Ausſpucken, va. et n. cracher, crachoter.

Ausſpülen, vn. cesser de lutiner.

Ausſpülen, va. rincer, laver, nettoyer; guéer, ou aigayer (le linge).

Ausſpülung, f. nettoiement, m.

Ausſpünden, va. revêtir de planches (l'intérieur d'un puits).

Ausſpündung, f. revêtement, m.

Ausſpüren, va. découvrir, épier; quêter; déterrer; dépister.

Ausſpürer, m. fureteur, mouchard, m. [f.

Ausſpürung, f. découverte, quête,

Ausſtaffiren, va. garnir; équiper, accoutrer; habiller, étoffer.

Ausſtaffirung, f. garniture, f. équipement, équipage, accoutrement, m.

Ausſtampfen, va. piler suffisamment; creuser en trépignant.

Ausſtand, m. (pl. -ſtände) dette active; reprise, créance, f.; arrérage, m.; perlorne Ausſtände, non-valeurs, f. pl.

Ausſtändig, a. ce qui reste, qui est dû. [fig. fureter.

Ausſtänkern, va. fam. infecter;

Ausſtatten, va. doter, équiper, établir; douer (d'esprit); décorer, orner; munir, pourvoir (de, mit).

Ausſtattung, f. dotation, dot, f.; équipement, m.; décoration, f.; trousseau, m.

Ausſtäuben, va. épousseter.

Ausſtäupen, va. fouetter, fustiger.

Ausſtäupung, f. fustigation, f.

Ausſtechen, va. irr. ôter, ou tirer avec un instrument pointu; fig. einen —, l'emporter sur qn., éclipser, supplanter qn.; einem die Augen —, crever les yeux à qn.; eine Flaſche Wein —, vider une bouteille de vin; deailler (des huitres); creuser (un fossé); buriner, graver (en bois, sur cuivre etc.); couper (du gason).

Ausſtecken, va. mettre, arborer; tracer; déployer (un drapeau); jalonner; délimiter.

Ausſtehen, va. et n. irr. rester debout jusqu'à la fin; souffrir, endurer; seine Lehrjahre —, faire son temps, faire son apprentissage; Geld — haben, avoir de l'argent placé; er hat viel —, on lui doit beaucoup; subir (une peine); mit Waaren —, tenir boutique; essuyer (une tempête).

Ausſtehend, a. qui est dû, en arrière; -e Schuld, f. dette active, créance, f. [gran.

Ausſtreifen, va. doubler de bou-

Ausſtreifung, f. doublure de bougran, f.

Ausſtreigen, vn. irr. descendre (d'une voiture); sortir (d'un bateau), débarquer; mettre pied à terre; —, n. descente, sortie, f.; débarquement, m.

Ausſtellen, va. exposer, mettre en vue; étaler en vente; poser (des factionnaires); expédier (un passe-port); donner un certificat; fig. remettre; eine Quittung —, donner quittance, donner un acquit; einen Wechſel auf einen —, tirer sur qn.; eine Obligation —, faire, ou passer une obligation; etw. ausſtellen haben, trouver à redire.

Ausſteller, m. exposant (de tableaux etc.); — eines Wechſels, tireur d'une lettre de change, m.

Ausſtellung, f. exposition, f.; étalage, m.; traite (d'une lettre de change); f.; critique, f. blâme, m.; -en machen, trouver à redire; -ſtag, m. date (d'une lettre de change), f.

Ausſteppen, va. (cout.) piquer, contrepointer.

Ausſterben, vn. irr. être dépeuplé; s'éteindre, finir; —, n. extinction, f.

Ausſteuer, f. dot, f. trousseau, m.

Ausſteuern, va. doter, équiper, établir.

Ausſteuerung, f. dotation, f. établissement, m.

Ausſticken, va. broder.

Ausſtillen, va. allaiter jusqu'à l'âge convenable.

Ausſtöbern, va. fureter, fouiller.

Ausſtochern, va. curer (les dents).

Ausſtopfen, va. rembourrer; fourrer; remplir; mit Stroh —, empailler; mit Baumwolle —, cotonner; mit Wolle —, ouater; eine Gans —, farcir une oie; mit Kräſeln —, truffer.

Ausſtopfung, f. rembourrement; fourrage, empaillement, m.

Ausſtören, va. fam. fureter. [m.

Ausſtoß, m. (escr.) botte, f. coup,

Ausſtoßen, va. irr. pousser, ou mettre dehors; piler suffisamment; fig. exclure; expulser; faire sortir; dem Faß den Boden —, défoncer un tonneau; einen ein Auge —, éborgner qn., crever un œil à qn.; einen Schrei —, pousser, ou jeter un cri; Verwünſchungen —, faire des imprécations; —, vn. (escr.) alonger une botte.

Ausſtoßung, f. défoncement (d'un tonneau), m.; fig. exclusion, expulsion, f.

Ausſtrahlen, va. répandre des rayons; —, vn. sortir en forme de rayons.

Ausſtrahlung, f. rayonnement, m.; émanation, effusion, f.

Ausſtrecken, va. tendre, étendre, alonger; ſich —, v. pr. s'étendre.

Ausſtreckung, f. extension, f.; alongement, m.

Ausſtreichen, va. irr. aplanir, rendre égal; effacer, raturer, rayer, biffer, canceller; die Falten —, déplisser, défroncer; (culs.) mit Butter —, enduire le dedans avec du beurre.

Ausſtreichung, f. fustigation, f.

Ausſtreiten, va. irr. achever un combat; vider (une querelle); poursuivre (un procès) jusqu'au bout; einem etw. —, détourner qn. de qc. en disputant avec lui; —, vn. cesser de combattre, cesser de disputer.

Ausſtreuen, va. épandre; disperser, répandre; fig. semer (de l'argent) parmi; propager; débiter, disséminer.

Ausſtreuung, f. dispersion; divulgation, f.

Ausſtrömen, vn. s'écouler par torrents, se déborder; (phys.) effluer; —, va. répandre, verser.

Ausströmen, n. Ausströmung, f. écoulement, m.; (phys.) effluence, f.; – des Dampfes, échappement de la vapeur, m.

Ausstückeln, va. (mon.) tailler, débiter.

Ausstückelung, f. (mon.) taille, f.

Ausstudiren, va. étudier à fond, approfondir; –, vn. finir ses études.

Ausstürmen, vn. s'apaiser, se calmer; va. verser, renverser et vider; ein Glas Wein –, sabler un verre de vin.

Ausſuchen, va. élire, choisir, trier; fouiller, fureter; allgesuchte Speisen, des mets exquis, m. pl.; –, n. choix, triage, m. visite, f.

Ausſuchung, f. recherche, visite, f.

Ausſühnen, ſ. Aufſöhnen.

Ausſüßen, va. (chim.) édulcorer; dulcifier. [tion, f.

Ausſüßung, f. (chim.) édulcora-

Außen, adv. dehors, hors; von –, par dehors, de dehors; nach –, en dehors; -böſchung, f. contre-escarpe, f.; -ding, n. objet extérieur, hors-d'œuvre, m.; -linie, f. contour, m.; -ſeite, f. extérieur, dehors, m.; fig. apparence, f.; -ſtände, m. pl. dettes actives, f. pl.; -treppe, f. perron, m.; -wall, m. (pl. -wälle) rempart extérieur, m.; -welt, f. monde extérieur, m.; -werk, n. (fort.) ouvrage extérieur, m.; dehors, m. pl.

Außer, prp. hors de, hors, hormis, excepté, outre; – dem Hauſe, hors de la maison; er ſpeiſt – dem Hauſe, il dîne en ville; – ſich ſein, être hors de soi-même; vor Freude – ſich ſein, être transporté de joie; – Acht laſſen, oublier, négliger; – Stande ſein, être hors d'état; – Sorgen ſein, être sans inquiétudes, ne pas se mettre en peine; – der Zeit, hors de saison, mal à propos; – Athem, hors d'haleine, essoufflé; vor Aerger – ſich ſein, être outré de dépit; – ſich bringen, exaspérer; – Landes, à l'étranger; – Landes gehen, quitter le pays, s'expatrier, émigrer; ich habe keinen Freund – ihm, je n'ai d'ami que lui; – dieſem iſt er ein ehrlicher Mann, à cela près il est honnête homme; – daß, conj. excepté que, à moins que ou de, si non que, si ce n'est que.

Außerdem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, de plus.

Außer, a. extérieur; –ſt, n. extérieur, dehors, m.; dem Äußern nach, selon les apparences.

Außerehelich, a. hors du mariage, non conjugal; illégitime; bâtard; naturel; -europäiſch, a. extra-européen; -gerichtlich, a. extrajudiciaire; -halb, prp. hors de; –, adv. dehors, en dehors, au dehors.

Äußerlich, a. extérieur, extrinsèque, externe; dem –en Anſehen nach, selon les apparences; –, adv. extérieurement, à l'extérieur. [m.

Äußerlichkeit, f. extérieur, dehors, Äußerlichkeit, f. chose extérieure, f. dehors; manque de profondeur, m. superficialité, f.

Äußern, va. montrer, faire voir; manifester; témoigner; ſeinen Unwillen –, faire voir son indignation; ſich –, v. pr. se montrer, se manifester, se déclarer.

Außerordentlich, a. extraordinaire, extrême; à l'excès.

Außerſinnlich, a. spéculatif.

Äußerſt, adv. au dernier point, extrêmement.

Äußerſt, a. extérieur, externe; extrême; –er Preis, m. dernier prix, m.; –es, n. extrémité, f.; aufs –e, à tout extrémité; ſein –es thun, faire tous ses efforts; aufs –e bringen, pousser, réduire à l'extrémité; das –e wagen, jouer son va-tout. [ſustation, f.

Äußerung, f. déclaration, manifestation, m.

Außerweltlich, a. au-delà des limites du monde.

Außerweſentlich, a. accidentel.

Ausſtäfeln, va. boiser, lambrisser, parqueter.

Ausſtäfelung, f. lambris, lambrissage, m. boiserie, f.

Ausſtanzen, va. achever une danse; –, vn. cesser de danser.

Ausſtapezieren, va. tapisser; revêtir; mit Sammet ꝛc. –, tendre.

Ausſtapezirung, f. tapisserie; tenture, f.

Ausſtausch, m. échange, change, troc, m.; fig. effusion (du cœur), f. épanchement (des sentiments), m. [ger, troquer.

Ausſtauſchen, va. échanger, changer.

Ausſtauſchung, f. ſ. Ausſtausch.

Auſter, f. huître, f.; -bank, f. banc d'huîtres, m.; -mann, m. huîtrier, m.; -nfang, m. pêche des huîtres, f.; -nfänger, -nfiſcher, m. pêcheur d'huîtres, m.; -nfiſcherei, f. ſ. Auſternfang; -nhändler, m. huîtrier, m.; -nney, n. drague, f.; -nweib, n. huîtrière, f.; -ſchale, f. écaille d'une huître, f.

Ausſtechen, va. brayer, goudronner.

Ausſtheilen, va. distribuer, partager, répartir; donner (des coups); das heilige Abendmahl –, administrer les sacrements.

Ausſtheiler, m. distributeur, dispensateur, m.

Ausſtheilerin, f. distributrice, dispensatrice, f.

Ausſtheilung, f. distribution, dispensation; répartition, f.; partage, m.; – des heiligen Abendmahls, administration des sacrements, f.

Ausſtehen, va. irr. effacer; rayer; éteindre; eine Schuld –, annuler une dette, solder une dette; Geld auf Zinſen –, placer, ou mettre de l'argent à intérêts.

Ausſtiefen, va. approfondir, excaver, creuser.

Ausſtiefung, f. approfondissement, m. excavation, f.

Ausſtilgen, va. exterminer, extirper, détruire; fig. éteindre (la haine).

Ausſtilgung, f. extermination, extirpation, destruction; rémission (des péchés), f.

Ausſtoben, vn. revenir de son emportement, s'apaiser; se calmer; décharger sa colère sur qc.; man muß ihn – laſſen, il faut lui laisser passer sa fougue.

ſich Ausſtollen, v. pr. cesser de faire des folies; fam. s'en donner.

Ausſtönen, vn. cesser de sonner.

Ausſtoſen, vn. cesser de bruire; s'apaiser.

Ausſtraben, vn. trotter; sortir au trot.

Ausſtrag, m. issue, décision, fin, f.; revenu, produit, rapport; arbitre, m.; -träge, pl. austrègues, m. pl. commissions arbitrales, f. pl.

Ausſträgalgericht, n. tribunal des arbitres, m.

Ausſtragen, va. irr. porter dehors; donner, remettre, distribuer (les lettres); fig. rapporter, divulguer; ein Kind –, porter un enfant jusqu'au terme; –, vn. monter à ...; das trägt viel aus, cela monte bien haut, cela fait beaucoup.

Ausſträger, m. rapporteur, m.

Ausſtragung, f. fig. divulgation, diffamation, f.

Auſtralien, n. l'Océanie, f.

Ausſtrauern, vn. porter le deuil jusqu'au terme fixé, quitter le deuil. [goutter.

Ausſtraufeln, vn. dégoutter, s'é-

Ausſträumen, vn. achever un songe; cesser de rêver.

Ausſtreiben, va. irr. faire sortir, chasser; das Vieh –, mener paître le bétail.

Ausſtreibung, f. expulsion, f.; – des Teufels, exorcisme, m.

Ausſtreten, va. irr. exprimer en foulant, éteindre avec les pieds; die Schuhe –, écuser les souliers, élargir les souliers en les portant; ſich den Fuß –, se démettre le pied; –, vn. déborder, sortir de son lit (rivière); se retirer; sortir des rangs; s'éloigner; fig. s'évader, déserter; –, n. sortie, f.; débordement (de l'eau), m.; fig. évasion, désertion, f.

Ausſtretung, f. ſ. Ausſtreten, n.

Ausſtrinken, va. irr. vider en buvant; –, vn. cesser de boire.

Ausſtritt, m. sortie, issue, marche, f.; fig. balcon, m.

Ausſtrocknen, va. sécher, dessécher, mettre à sec; –, vn. tarir, devenir sec. [catif.

Ausſtrocknend, a. (méd.) dessi-

Ausſtrocknung, f. dessèchement,

tarissement, m.; (chim.) dessiccation, f.

Ausstrommeln, va. publier à son de tambour; fig. divulguer partout; huer (un professeur) en trépignant.

Ausstrompeten, va. publier à son de trompe; fig. divulguer.

Ausströpfeln, va. égoutter; —, vn. s'égoutter.

Ausstrotzen, vn. cesser de braver, cesser de bouder.

Ausstrumpfen, va. jouer à tout.

Ausstünchen, f. Ausweißen.

Ausstunken, va. vider en trempant.

Ausstuschen, va. ombrer avec de l'encre de la Chine, colorier.

Ausstüben, va. pratiquer, exercer; faire, commettre; Rache an einem —, se venger sur qn., exercer sa vengeance sur qn.

Ausstübend, a. pratique; -er Arzt, m. praticien en médecine, m.; -e Macht, f. pouvoir exécutif, m.

Ausstübung, f. exercice, m. exécution, pratique, f.; in — bringen, mettre en pratique, exécuter; — der Rache, assouvissement de la vengeance, m.; — eines Verbrechens, perpétration, f.

Ausstverkauf, m. vente totale, liquidation, f.

Ausstverkaufen, va. vendre pour liquidation, vendre son fonds.

Ausstwachsen, vn. irr. cesser de croître; germer, devenir bossu; (méd.) surcroître; ausgewachsen, adulte, développé, fait; bossu, contrefait; —, n. germination; (méd.) surcroissance, f.

Ausstwägen, va. irr. choisir au poids; vendre au poids, ou en détail. [au poids, f.

Ausstwägung, f. triage, m.; vente

Ausstwahl, f. choix, triage; recueil, choisi, m. élite, f.; eine — treffen, faire un choix.

Ausstwählen, va. choisir, élire, trier.

Ausstwählung, f. f. Auswahl.

Ausstwalken, va. fouler; fig. pop. rosser.

Ausstwalzen, va. égrener au cylindre; —, vn. cesser de valser.

Ausstwanderer, m. émigrant, m.

Ausstwandern, vn. s'expatrier, émigrer.

Ausstwanderung, f. émigration, migration, f.; -strecht, n. droit d'émigrer, m.; -sſucht, f. manie d'émigrer, f. [sasonnement.

Ausstwärmen, va. chauffer suf-

Ausstwarten, va. attendre jusqu'à la fin.

Ausstwärtig, a. étranger, forain.

Ausstwärts, adv. dehors, en dehors, au dehors, par dehors; à l'étranger; den Fuß — ſetzen, porter le pied en dehors.

Ausstwaſchen, va. irr. laver, nettoyer; caver, miner; faire en aller (une tache); rincer (les verres).

Ausstwaſchung, f. lotion, f. [saler.

Ausstwäſſern, va. détremper, des-

Ausstwechſelbar, a. échangeable.

Ausstwechſeln, va. échanger, changer (contre qc., gegen etw.); substituer; supposer (un enfant).

Ausstwechſelung, f. change, échange, m.; -übertrag, m. cartel, m.

Ausstweg, m. sortie, issue; fig. ressource, f.; moyen, expédient; (com.) débouchement, débouché; subterfuge, m.

Ausstwehen, vn. cesser de souffler; —, va. éteindre en soufflant.

Ausstweichen, va. amollir, détremper; —, vn. s'amollir et se détacher.

Ausstweichen, va. irr. faire place, céder le pas; fig. esquiver; einer Frage —, éluder une question; éviter; parer (un coup).

Ausstweichend, a. évasif.

Ausstweichſcheine, f. (ch. d. f.) gare d'évitement, f.

Ausstweichſtelle, f. (ch. d. f.) courbe de raccordement, f.

Ausstweichung, f. écart, éloignement, m. [per, vider.

Ausstweiden, va. éventrer, étri-

Ausstweinen, va. cesser de pleurer; ſich —, v. pr. pleurer tout son soûl; ſich die Augen —, se gâter les yeux à force de pleurer; —, va. ſeinen Kummer —, noyer son chagrin dans les larmes.

Ausstweis, m. (dr.) nach — der Geſetze, conformément aux lois, selon la teneur des lois.

Ausstweiſen, va. irr. prouver, (dé)montrer; die Zeit wird es —, le temps nous l'apprendra; ſich —, v. pr. se montrer, se manifester; das wird ſich bald —, nous verrons bientôt; ſich über ſeine Vollmacht —, légitimer son pouvoir; —, bannir, exiler, proscrire; chasser, expulser.

Ausstweiſung, f. bannissement, m.; expulsion, f.

Ausstweißen, va. blanchir.

Ausstweißung, f. blanchîment, m.

Ausstweiten, va. élargir, étendre.

Ausstweitung, f. élargissement, m. extension, f.

Ausstwendig, a. extérieur, externe; —, adv. extérieurement, au ou par dehors; — lernen, apprendre par cœur; aus- und inwendig kennen, connaître à fond.

Ausstwerfen, va. irr. jeter dehors; rejeter, rebuter; cracher, expectorer; (com.) émarger; Geld —, disperser de l'argent; ein Auge — crever un œil; die Zähne —, casser les dents d'un coup de pierre; ein Jahrgeld —, fixer, constituer une pension; eine Summe an Rande —, émarger une somme; in Rechnung —, mettre en compte; Blut —, cracher du sang; den Anker —, jeter l'ancre; —, vn. (jeu) avoir le dé; avoir la boule; —, n. jet; crachement; émargement, m.

Ausstwetzen, va. aiguiser; fig. réparer.

Ausstwickeln, va. développer, démêler; démaillotter (un enfant).

Ausstwiegen, f. Auswägen.

Ausstwinden, va. démaillotter.

Ausstwinden, va. irr. tordre pour faire sortir l'eau; guinder; arracher des mains.

Ausstwintern, va. conserver pendant l'hiver.

Ausstwipfeln, va. écimer.

Ausstwirken, va. achever un tissu; (boul.) remanier; (chass.) éventrer; (maréch.) parer; fig. effectuer, obtenir; procurer, ménager; —, vn. cesser d'opérer.

Ausstwirren, va. débrouiller.

Ausstwiſchen, va. torcher, essuyer; écouvillonner; effacer; einem eins —, porter un coup à qn.; appliquer un soufflet à qn.; attraper qn.

Ausstwittern, va. éventer, flairer, fig. découvrir; —, v. imp. es hat ausgewittert, l'orage est passé, a cessé. [halaison, f.

Ausstwitterung, f. évent, m. ex-

Ausstwölben, va. voûter.

Ausstwölbung, f. voûte, f.

ſich **Ausstwölken**, v. pr. s'éclaircir.

Ausstwuchs, m. (pl. -wüchſe) excroissance; fig. aberration, f.

Ausstwühlen, va. tirer en fouillant; déterrer (les racines); déchausser (les piliers d'un pont).

Ausstwurf, m. (pl. -würfe) jet; crachat, m. expectoration, f.; — des Meeres, varech; fig. rebut, m. lie, f.; premier coup, m.

Ausstwürfeln, va. jouer aux dés.

Ausstwürfling, m. rejeton, avorton, rebut, m.

Ausstwurzeln, va. déraciner, extirper. [m. extirpation, f.

Ausstwurzelung, f. déracinement,

Ausstwüthen, vn. exhaler sa fureur, cesser d'être en fureur, se calmer, assouvir sa colère (sa rage), s'apaiser.

Ausszacken, va. déchiqueter, denteler, découper.

Ausszahlen, va. payer; — laſſen, faire toucher.

Ausszählen, va. compter; vendre au nombre; —, vn. achever de compter. [nes Wechſels, tiré, m.

Ausszähler, m. payeur, m.; — eines

Ausszahlung, f. pay(e)ment, m.

Ausszähneln, va. denteler.

Ausszahnen, va. édenter; (peign.) évider; —, vn. avoir toutes ses dents; das Pferd hat ausgezahnt, le cheval ne marque plus.

Ausszanken, va. fam. gronder, tancer, gourmander, réprimander; —, vn. cesser de gronder.

Ausszapfen, va. tirer; vendre à pot et à pinte; fig. saigner.

Ausszausen, va. arracher.

Ausszehnten, va. dîmer.

Ausszehren, va. consumer, épuiser, amaigrir; —, vn. et ſich —, v. pr. se consumer, languir; dépérir lentement; d, a. étique; -des Fieber, n. fièvre de consomption, f.

Ausziehrung, f. consomption, phthisie, f.
Auszeichnen, va. marquer, noter; extraire (d'un livre); fig. distinguer, signaler; traiter avec distinction; (com.) étiqueter; billeter; (imp.) indiquer la réclame.
Auszeichnung, f. distinction; (com.) étiquette; (imp.) réclame, f. [vider les ruches.
Auszeideln, va. die Bienenstöcke —,
Ausziehen, va. irr. tirer, arracher, étendre; die Handschuhe —, se déganter; die Kleider —, se déshabiller; die Strümpfe —, se déchausser; mit der Wurzel —, déraciner; einen —, dépouiller qn.; sich aus Hemde —, mettre en chemise; die Stiefeln —, tirer les bottes, débotter; einen Tisch —, alonger une table; eine Rechnung —, extraire un compte; —, vn. déloger, changer de logis, déménager; sortir en procession, partir; fam. décamper; sich —, v. pr. se déshabiller; —, n. sortie, f. déshabillement; délogement, déménagement, m.
Ausziehtisch, m. table à rallonges, f.
Ausziehung, f. extraction, f.
Auszieren, va. enjoliver, embellir, décorer, orner.
Auszierung, f. enjolivement, m. enjolivure, décoration, f. embellissement, ornement, m.
Auszimmern, va. revêtir de charpente; cuveler; charpenter; tailler; équarrir.
Auszimmerung, f. revêtement; équarrissage, m.
Auszinnen, va. étamer.
Auszirkeln, va. compasser, mesurer avec le compas; fig. faire toutes choses par règle et par compas; régler exactement.
Auszirkelung, f. compassement, m. [m. huée, f.
Auszischen, va. siffler, huer; —,
Auszug, m. (pl. -züge) déménagement, délogement, m.; sortie, f. départ; abrégé, sommaire, extrait, précis; turlut —, raccourci; — aus einer Rechnung, dépouillement d'un compte, m.; einen — machen, extraire; —, essence, quintessence; adieng (d'une table), f.
Auszugsweise, adv. par extrait, en abrégé, en raccourci.
Auszupfen, va. éplucher; effiler; arracher. [colère.
Auszürnen, vn. cesser d'être en
Authenticität, f. authenticité, f.
Authentisch, a. authentique.
Automát, m. automate, m.
Autor, m. (pl. Autören) auteur, m.
Autorisiren, va. autoriser.
Autorität, f. autorité, f.
Autorschaft, f. état d'auteur, m.; die — anerkennen, se reconnaître l'auteur (d'un livre); die — leugnen, nier qu'on soit l'auteur.
Avancíren, vn. avancer; zum Hauptmann —, passer capitaine.
Auweh! int. ouf! ahi! hélas!
Avis, m. s. Bericht, Nachricht; -brief, m. lettre d'avis, f.; -jacht, f. barque d'avis, f. paquebot, m.
Axe, s. Achse.
Axiom, n. axiome, m.
Axt, f. (pl. Äxte) cognée, hache, f. -helm, m. manche de hache, f.
Axel, f. scolopendre, f. [m.
Äzen, va. donner la becquée à; engraver, appâter; —, vn. manger, paître.
Äzung, f. (chass.) mangeaille, f.
Azur, m. azur, m.
Azurblau, n. bleu azuré, m.
Azurn, a. d'azur, azuré.

B.

B, n. (mus.) bé-fa-si; B dur, bémi; B mell, bé-fa; ein B vor eine Note setzen, bécarrer.
Baalsdienst, m. baalisme, m.
Bär, s. Bar.
Babylon, Babylone. [m.; -ne, f.
Babylonier, m. -in, f. Babylonien,
Babylonisch, a. babylonien.
Baccalaureat, n. baccalauréat, m.
Baccalaureus, m. bacholier, m.
Bachanalien, f. pl. bacchanales, f. pl. [m.
Bachant, m. prêtre de Bacchus,
Bachantin, f. Bacchante, f.
Bachus, m. Bacchus, m.
Bachusfest, n. bacchanales, f. pl.
Bach, m. (pl. Bäche) ruisseau, m.; -amsel, f. merle aquatique, m.; -bunge, f. bécabunga, m.
Bäche, f. laie, f.
Bächelchen, n. petit ruisseau, m.
Bächer, m. ragot, m. [m.
Bachholunder, m. obier, aubier,
Bächlein, n. petit ruisseau, m.
Bachminze, f. menthe aquatique, f.; -stelze, f. hochequeue, m. bergeronnette, f.; -weide, f. osier vert, m.
Back, n. (mar.) château d'avant, m.; gamelle, f.; —, adv. en arrière; — liegend, coiffé.
Backapfel, m. pomme à cuire, f.; -birne, f. poire à cuire, f.
Backbord, n. (mar.) bâbord, m.; -gwade, f. bâbordais, m.
Backe, f. Bäcken, m. joue; (méc.) mâchoire d'un étau, f.
Backen, va. et n. irr. cuire; frire (des poissons etc.); sécher (des fruits); —, n. cuisson, friture; cuite (des tuiles), f.; -bart, m. (pl. -bärte) favoris, m. pl.; -drüse, f. glande maxillaire, f.; -grübchen, n. fossette, f.; -knochen, m. os de la hanche (d'un cheval), m.; -muskel, m. buccinateur, m.; -streich, m. soufflet, m.; -tasche, f. abajoue, f.; -zahn, m. dent mâchelière, dent molaire, f.
Bäcker, m. boulanger, m.; -bursche, m. mitron, apprenti boulanger, m.
Bäckerei, f. boulangerie, f.
Bäckergeselle, m. garçon boulanger, m.; -handwerk, n. métier de boulanger, m.
Bäckerin, f. boulangère, f.
Bäckermeister, m. maître boulanger, m. [gers, m.
Bäckerzunft, f. corps des boulan-
Backfisch, m. poisson à frire, m.; fam. fillette presque adulte, f.
Backform, f. moule à pâté, m.; -gelt, n. fournage, m.; -haus, n. boulangerie, f. fournil, m.; -hecht, m. filardeau, m.; -hefen, f. pl. levure, f.; -kammer, f. (an Öfen) office, m.; -meister, m. chef de la panetterie, m.; -mulde, f. maie, sébile, f.; -obst, n. fruit séché au four, fruit à cuire, m.; -ofen, m. four, m.; in den — schieben, enfourner; -ofenvoll, m. fournée, f.; -ofenzins, m. fournage, m.; -ordnung, f. règlement pour les boulangers; tour des boulangers, m.; -pfanne, f. poêle à frire, f.; -schaufel, f. pelle à enfourner, f.; -schüssel, f. panier, m. sébile, f.; -stein, m. brique, f.; -stube, f. fournil, m.; -trog, m. pétrin, m. huche, f.; -tuch, n. couche, f.; -wanne, f. pétrin, m. sébile, f.; -werk, n. pâtisserie, f.
Bad, n. (pl. Bäder) bain, m. eaux, f. pl.; ins — reisen, aller aux eaux; Bäder brauchen, prendre les eaux; warme Bäder, thermes, m. pl.
Badeanstalt, f. bain public, établissement de bains, m.; -anzug, m. habillement de bain, m.; -arzt, m. médecin des bains (des eaux), m.; -eur, f. bains, m. pl. usage des bains, m.; eine — brauchen, prendre les eaux; -frau, f. baigneuse, f.; -gast, m. baigneur, m.; -geld, n. argent pour l'usage des eaux, m.; -haus, n. bains, m. pl.; -hosen, f. pl. caleçons de bain, m. pl.; -mantel, m. peignoir, m.; -meister, m. maître-baigneur, m.
Baden, va. baigner; —, vn. et sich —, v. pr. se baigner, prendre des bains; sich in Thränen —, fondre en larmes; —, n. bains, m. pl.
Baden, n. (Land) la Bade, le grand-duché de Bade.
Baden-Baden, Bains de Bade, m. pl. [-e, f.
Badenser, m. -in, f. Badois, m.;
Badeordnung, f. règlement pour les bains publics, m.; -ort, -platz, m. baignoir, m.; bains, m. pl.; endroit pour se baigner, m.
Bader, m. baigneur, étuviste, barbier de village, frater, m.; -in, f. baigneuse, f.
Badereise, f. voyage aux eaux, m.
Badeschiff, n. bateau arrangé pour les bains de rivière, m.
Badeschwamm, m. éponge, f.; -stube, f. cabinet de bain, m.; -wanne, f. baignoire, cuve, f.; -wasser, n. bain, m. eau de bain, f.; -zeit, f. saison des bains; heure des bains, f.; -zeug, n. ustensiles de bain, m. pl.
Badisch, a. de Bade, badois.

Bäſchen, n. petit collet, rabat, m.
Bäſſen, vn. japper, glapir.
Bagáge, f. bagage, m.; fig. racaille, f.; -pferd, n. cheval de bât, m.; -wagen, m. fourgon, chariot de bagage, m.
Bägger, m. pontoa à creuser; bateau dragueur, cure-môle, m.
Bäggern, va. creuser, débourber; curer, draguer; pêcher (de la tourbe).
Bäggertorf, m. tourbe pêchée, f.
Bähemittel, n. fomentatif, m.
Bähen, va. étuver, bassiner, fomenter; —, n. étuvement, m. fomentation, f.
Bähn, f. chemin, m. voie; route, f.; sentier; parcours, sillage (d'un vaisseau), m.; (Renn-)—, arène; lice, carrière; (astr.) orbite, f.; biseau (d'un couteau), m.; face (d'une hache); panne (d'un marteau); largeur, f. lé, pan (du drap etc.), m.; die — brechen, frayer le chemin; — machen, faire une voie; fig. auf die — bringen, mettre sur le tapis; proposer.
Bähnen, va. aplanir, battre ou frayer le chemin; einem den Weg —, préparer les voies à qn.
Bähnbauſchen, n. (ch. d. f.) guérite, maisonnette, f.
Bähnhof, m. (ch. d. f.) gare, f. embarcadère, débarcadère, m. station, f.; -aufſeher, m. chef de gare, m.
Bähnlinie, f. (ch. d. f.) palier, m.
Bähnlos, a. sans chemin.
Bähnwärter, m. cantonnier, gardien, m.
Bähre, f. bière, civière, f. cercueil, brancard, bard, m.
Bährenträger, m. bardeur, m.
Bährtuch, n. (pl. -tücher) drap mortuaire; poêle, m.
Bähung, f. fomentation, f. étuvement, m.
Bai, f. baie, f. [-e, f.
Baier, m. -in, f. Bavarois, m.; Baiern, n. la Bavière.
Baieriſch, a. bavarois.
Bäjá, Baies.
Bajázzo, m. paillasse, m.
Bajonnétt, n. baïonnette, f.
Bäke, f. balise, boude, f.
Bäkterá, Bactres.
Bäkterien, n. la Bactriane.
Balancíren, va. et n. balancer.
Balancírſtange, f. contre-poids, balancier, m.
Baldſrubin, m. rubis balais, m.
Bald, adv. tôt, bientôt, tantôt, dans peu; de bonne heure, promptement; à peu près, peu s'en faut, facilement, aisément; — hier, — dort, tantôt ici, tantôt là; ſo — als möglich, le plus tôt possible; nicht ſo —, pas si tôt; zu —, trop tôt; ſehr —, en très-peu de temps; ich wäre — gefallen, j'ai failli tomber, j'ai manqué tomber.
Baldachin, m. baldaquin, dais, m.
Bäldig, a. prompt, vite.
Baldrian, m. valériane, f.
Baldúin, m. Baudouin, m.
Baleäriſche Inſeln, f. pl. les Baléares, f. pl.
Bálg, m. (pl. Bälge) peau; gousse; dépouille (d'un serpent), f.; fig. pop. vilaine créature, f.; même, moutard, m.; -brüſe, f. follicule, f. [chamailler.
ſich Bälgen, v. pr. se battre, se
Bälgentreter, m. souffleur d'orgues, m. [m.
Bälgerei, f. batterie, f. chamaillis,
Bälken, m. poutre; solive, f.; ſchmaler —, bânet —, soliveau; (Wage-)—, fléau; (Thür-)—, arbre, m.; -band, n. clef de poutre, f. crampon, m.; -decke, f. plancher de solives, m.; -feſter, m. cave plafonnée de poutres, f.; -kopf, m. (arch.) tablette, f.; -riß, m. enrayure, f.; -ſtütze, f. -träger, m. pointal, sommier, m.; -wage, f. romaine, f.; -werk, n. charpente, f.
Ball, m. (pl. Bälle) balle, f.; ballon, globe, m.; (bill.) bille; pelote, f.; (Tanz) bal, m.; den — ſchlagen, jouer à la paume; (bill.) einen — machen, faire une bille.
Ballanzug, m. costume de bal, m.
Ballaſt, m. lest, m.; — einnehmen, lester; — ausladen, délester; -ſchiff, n. lesteur, ou délesteur, m. [ballon, m.
Bällchen, n. petite balle, f. petit
Ballei, f. bailliage, m.
Bällen, m. balle, f. ballot; bouton (d'un fleuret), m.; — an der Hand, paume, f. talon de la main, m.; in — packen, emballer.
Bällen, va. former en pelote; mit geballter Fauſt, le poing fermé; die Fauſt —, serrer le poing; ſich —, v. pr. se pelotonner.
Bällenbinder, m. emballeur m.; -lohn, m. emballage, m.
Bällenfrachte, m. pl. (imp.) chevilles de presse, f. pl.; -leder, n. (imp.) cuir de balles, m.; -ſchnur, f. saisaine, f.; -ſtock, m. Backtod; -waare, f. marchandises en balles, f. pl.; -weiſe, adv. par balles, par ballots; -zinn, n. étain à rouleaux, m.
Ballét, n. ballet, m.; -meiſter, m. directeur des ballets, m.; -tänzer, m. danseur de ballet, m.; -meiſterin, f. danseuse de ballet, de l'opéra, f.; fam. rat, m.
Ballhaus, n. jeu de paume, m.; maison où l'on donne des bals, f.
Ballkleid, n. robe de bal, f. domino, m.; -meiſter, m. paumier, m.; -netz, n. raquette, f.
Ballottiren, vn. balloter; voter au scrutin, scrutiner; —, n. ballottage, m.
Ballottirkugel, f. ballotte, f.
Ballſchlägel, m. palette, f.; -ſpiel, n. paume, f. jeu de paume, m.
Bálſam, m. baume; fig. parfum, m.; -apfel, m. pomme de merveille, f.; -baum, m. baumier, m.; -blume, f. fleur balsamique, f.; -duft, m. parfum de baume, m.; -frucht, f. fruit du baumier, m.; -geruch, m. odeur balsamique, f.; -harz, n. résine balsamique, f.
Balſamiren, va. embaumer. [m.
Balſamirung, m. embaumement,
Balſamiſch, a. balsamique, embaumé, balsamifère.
Bálſam[ſtraut, n. baume des jardins, m.; -pappel, f. peuplier noir, m.; -pflanze, f. amyris, m.; -ſtrauch, m. baumier du grand Caire, m.
Bálz, f. (chass.) accouplement des coqs de bruyère, m.
Bálzen, vn. (chass.) être en chaleur, être en amour.
Bámbus, m. Bámbusrohr, n. bambou, m.
Bámme, f. Butterbámme.
Bámmeln, f. Baumeln.
Bánánenbaum, m. bananier, m.
Bánco, adv. de banque.
Band, n. (pl. Bänder; rubas; cordon (d'une montre, d'une décoration etc.); lien, nœud; (charp.) raineau; (tonn.) cerceau, cercle; (an.) ligament; bandage, m.; (dam.) case, f.; fig. (pl. Bande) lien, nœud, m.; in -e ſchlagen, enchaîner; in Ketten und -en, aux fers, dans les fers; —, m. (pl. Bände) volume, tome, m.; reliure, f.
Bándage, f. bandage, m.
Bándarrig, a. rubané.
Bándart, f. (charp.) tire-boucher, m.; -bohrer, m. iaceret, m.
Bándchen, n. petit ruban, m. bandelette, f.; petit volume, m.
Bándeiſen, n. fil d'archal moyen m. [bande, f.
Bánde, f. bande, troupe, f.; (bill.)
Bándeiſen, n. (tonn.) fer en rubans, m.
Bándelier, n. bandoulière, f.
Bánderich, a. volumineux; monbreux (bibliothèque -se).
Bánderlehre, f. (an.) syndesmologie, f.
Bándern, va. rubaner (la cire).
Bándfabrik, f. manufacture de rubans, f.; -fiſch, m. ruban marin, m.; -förmig, a. en forme de ruban, rubané; -haken, m. (serr.) gond; (tonn.) davier, m.; -handel, m. rubanerie, f. commerce de rubans, m.; -händler, m. rubanier, m.; -handlung, f. boutique de rubans, f.; -holz, n. (tonn.) bois à cerceaux, m.
Bándigen, va. dompter; apprivoiser; assujettir; fig. réprimer.
Bándiger, m. dompteur, m.
Bándigung, f. apprivoisement, m.; fig. répression, f.
Bándiren, va. (bill.) bander.
Bándit, m. bandit, brigand, brave, m.
Bándſtram, m. rubanerie, f.; -krämer, m. mercier rubanier, m.; -macher, m. rubanier, m.; -macherin, f. rubanière, f.; -marmor, m. marbre rubané, m.; -meſſer,

n. (tonn.) doloire, f.; -nudeln, f. pl. lasanes, f. pl.; -reif, m. carceau, m.; -rose, f. nœud de rubans en forme de rose, m. rosette, f.; -schleife, f. nœud de rubans, m. cocarde, f.; -streif, m. bande; (bl.) cotice, f.; -stuhl, m. métier de rubanier, m.; -waare, f. rubanerie, f.; -weide, f. osier, m.; -weber, -wirker, m. rubanier, m.; -weberei, -wirkerei, f. rubanerie, f.; -wurm, m. ver solitaire; ténia, m.

Bange, a. (comp. banger et bänger, sup. bängst) inquiet; mir ist –, j'ai peur (de); es wird mir – babet, cela m'inquiète; es ist mir angst und –, j'ai grand' peur; es ist mir – um ihn, je crains pour lui; bavor (darum) ist mir nicht –, cela ne me fait pas peur; einem – machen, faire peur à qn.

Bangen, v. imp. es bangt mir, j'ai peur, je crains.

Bängigkeit, f. inquiétude, angoisse, détresse, anxiété, f.

Bänglich, a. un peu inquiet; mir ist ganz – babet, cela m'inquiète beaucoup.

Bänglichkeit, f. inquiétude, peine, angoisse, f.

Bank, f. (pl. Bänke) banc, m.; – ohne Lehne, banquette, f.; (bch.) étal, m.; durch die –, l'un portant l'autre, pêle-mêle; en bloc, en gros; sans distinction, indistinctement; auf die lange – schieben, traîner en longueur; –, (pl. Banken) (com.) banque, f.; -actie, f. action de banque, f.; -agent, m. agent de change, m.; -agio, n. provision de banque, f.; -anweisung, f. billet de banque, m.

Bankart, m. bâtard, m. bâtarde, f.

Bank|bohrer, m. perçoir, m. tarière, f.; -bruch, f. Bankrott; -brüchig, a. insolvable, failli; der -e, le banqueroutier.

Bänkchen, n. petit banc, m.; banquette, f.

Bankeisen, n. patte, f.

Bänkelsänger, m. chanteur ambulant, ménétrier, m.

Bankerott, m. banqueroute, faillite, f.; – machen, f. Bankerottiren.

Bankerottiren, vn. faire banqueroute, faillir, manquer.

Bankerottirer, m. banqueroutier, failli, m.

Bankert, f. Bankart.

Bankett, n. banquet, festin, m.

Bankettiren, vn. banqueter.

Bankhalter, m. banquier, m.; -hammer, m. marteau d'étabil, m.; -hobel, m. (tonn.) colombe, f.; -lehne, f. dossier, m.; -messer, n. couperet, m.; -note, f. billet de banque, m.; -schein, m. f. Banknote; -schlachten, n. étalage, m. vente de la viande à l'étal, f.; -schlächter, m. étalier, m.; -schreiber, m. commis de banque, m.; -zettel, m. f. Banknote.

Bann, m. ban, bannissement, interdit, m.; excommunication; banlieue, f.; in den – thun, excommunier, anathématiser; levée, f.; fig. charme, m.; -bulle, f. bulle d'excommunication, f.

Bannen, va. mettre au ban; excommunier; frapper d'un charme; clouer, fixer, attacher; évoquer (des esprits); exorciser, conjurer, chasser (des démons, des maladies etc.).

Banner, n. bannière, f.; -herr, m. seigneur banneret, m.

Bannfluch, m. anathème, m.; excommunication, f.; mit dem -e belegen, anathématiser; -formel, f. formule d'excommunication, f.; -forst, m. réserve, f.; -meile, f. banlieue, f.; -strahl, m. anathème, m.; foudres de l'excommunication, du Vatican, f. pl.

Bänse, f. las, m. lassière, f.

Bänsen, va. entasser les gerbes.

Bänus, m. ban, m.; -würde, f. banat, m.

Baptist, m. Baptiste, m.

Bär, a. et adv. comptant, effectif; -e Auslage, f. déboursés, m. pl.; dénué, dépourvu; – und blos, nu.

Bär, m. ours, m.; (astr.) ourse, f.; junger –, ourson, m.; fig. einen -en anbinden, faire des dettes.

Barâcke, f. baraque, f.

Barbar, m. barbare, m.

Barbara, f. Barbe, f.

Barbarei, f. barbarie, inhumanité, f.; vandalisme, m. cruauté, f. [barbarement.

Barbarisch, a. barbare; –, adv.

Barbe, f. barbeau, m.

Bärbeißig, a. fam. hargneux, acariâtre. [m.

Bärbeißigkeit, f. esprit hargneux,

Barbier, m. barbier, m.; -becken, n. bassin à barbe, m.; -beutel, m. -besteck, n. f. Barbierzeug.

Barbieren, va. raser, faire la barbe; fam. fig. surfaire; attraper, tondre.

Barbiergeselle, m. garçon barbier, frater, m.; -junge, m. apprenti barbier, m.; -messer, n. rasoir, m.; -stuhl, m. trousse, f.; -zeug, n. linge à barbe, m.; -stube, f. boutique de barbier, f.; -zeug, n. étui de barbier, m. trousse, f.

Barcelona, Barcelone.

Barcelonisch, a. barcelonais, de Barcelone.

Bärchen, n. fut aine, f.; –, a. de futaine; -weber, m. futainier, m.

Bärdengesang, m. bardit, m.

Bärenartig, a. ursin.

Bärenfelle, f. couverture de peau d'ours, f.; -fang, m. piége pour les ours, m.; -hatz, f. chasse à l'ours avec des dogues, f.; -haut, f. peau d'ours, f.; fig. auf der faulen – liegen, croupir dans l'oisiveté, rester sur les tisons; -häuter, m. fainéant, vaurien, m.; -häuterei, f. fainéantise, f.; -jagd, f. chasse à l'ours, f.; -klau, f. (bot.) acanthe, f.; -mäßig, a. lourd, sauvage comme un ours; -mütze, f. f. Bärmütze; -raupe, f. chenille-marte, f.; -schmalz, m. suif d'ours, m.

Barett, n. barrette, f.; -macher, m. barrettier, m.

Bärfrost, m. première gelée, f. froid sec, m.

Bärfuß, adv. nu-pieds.

Bärfüßer (-Mönch), m. religieux déchaussé, carme, cordelier, m.

Bärfüßig, a. déchaussé, les pieds nus.

Bärhaupt, **Bärhäuptig**, a. et adv. fam. nu-tête, la tête nue.

Bärin, f. ourse, f.

Bärkauf, m. marché comptant, m.

Bärke, f. barque, f.; kleine –, barquerolle, f. [reaux, m. pl.

Bärkhölzer, n. pl. (arch. n.) car-

Bärlapp, m. (bot.) lycopode à massue; pied de loup, m.

Bärme, f. j. Brattsch.

Bärme, f. levure, f.

Bärmherzig, a. miséricordieux; fig. pitoyable, misérable; -e Brüder, frères de la Charité, m. pl.; -e Schwestern, filles de la Miséricorde, f. pl.; –, adv. miséricordieusement; fig. pitoyablement. [charité, pitié, f.

Bärmherzigkeit, f. miséricorde;

Bärmuff, m. manchon de peau d'ours, m

Bärmütze, f. bonnet de grenadier, bonnet à poil; kolbak, m.

Bärn, m. j. Krippe, Banse.

Barnabas, m. Barnabé, m.

Barock, a. baroque.

Barometer, m. baromètre, m.; -stand, m. hauteur du baromètre, f.

Baron, m. baron, m.

Baronesse, **Bärönin**, f. baronne, f.

Baronisiren, va. baroniser.

Barre, f. Barren, m. barrière; barre, f. lingot, m.

Barrét, f. Baret. [f.

Bars, **Bärsch**, m. perche (poisson),

Bärsch, a. rude, âpre, sévère, brusque; – anfahren, brusquer.

Barschaft, f. argent comptant, comptant, m. caisse, encaisse, f. espèces, f. pl. [rie, f.

Bärschheit, f. rudesse, brusque-

Bärtendung, f. (com.) envoi d'espèces, envoi de numéraire, m.

Bart, m. (pl. Bärte) barbe; moustache, f.; – einer Katze, moustaches, f. pl.; – einer Schlüssel, panneton d'une clef, m.; fig. in den – brummen, marmotter entre ses dents; -decken, n. bassin à barbe, m.; -bürste, f. bigotère, f.

Bärtchen, n. petite barbe, f.

Bärte, f. fanon, m. barbe, f.

Bärtfaden, m. pl. barbillons, m. pl.; -fisch, m. barbu, m.; -gerste, f. orge barbue, f.; -gras, n. barbon, m.; -haar, n. poil de barbe, m.; -hafer, m. haveron (plante), m.

Bartholomäus, m. Barthélemi, Bartholomée, m.; -nacht, f. la Sainte Barthélemi; massacre de la St. Barthélemi, m.

Bärtig, a. barbu; (bl.) barbé.
Bärtlos, a. et adv. sans barbe; imberbe; -moos, n. mousse barbue, f.; -neige, f. fam. houspillon, m.; -nelke, f. mignonnette, f.; -salbe, f. f. Bartsalbe; -scherer, m. barbier, m.; -seife, f. savon pour faire la barbe, m.; -wichse, f. cire à moustaches, f.
Bärwurz, f. méon (plante), m.
Bärzahlung, f. payement comptant, m.
Basalt, m. basalte, m.; -haltig, a. basaltique; -schiefer, m. basalte schisteux, m.
Basanit, m. basanite, f.
Bäschen, n. petite cousine, f.
Base, f. tante; cousine; fam. commère, f.
Basel, (Basle), Bâle.
Baseler, m. Bâlois, m.
Basilienkraut, n. basilic, m.
Basilisken, f. pl. basiliques, f. pl.
Basilisk, m. basilic, m.
Basilius, m. Basile, m.
Basis, f. base, f.
Basisch, a. (chim.) basique.
Basken, m. pl. Basques, Vascons, m. pl.
Bass, m. (pl. Bässe) basse, basse-contre, basse-taille, f.; — singen, chanter la basse; -bläser, m. basson, m.; -geige, f. violoncelle, m. basse de viole, f.; -geiger, m. joueur de basse de viole, m.
Bassist, m. basse, basse-contre, f.
Bastaute, f. théorbe, f.; -sänger, f. Bassist; -schlüssel, m. (mus.) clef de f-ut-fa, f.; -stimme, f. basse, basse-contre, basse-taille, f.; eine — haben, avoir du creux.
Bast, m. liber, livret, aubier, m.; — vom Flachse, filasse de lin; — von Linden ꝛc., écorce, f.; — der Cocosnüsse, brou, m.
Basta! int. suffit! assez! baste!
Bastard, m. bâtard, m.; bâtarde, f.; -art, f. -geschlecht, n. espèce bâtarde, f. genre bâtard, m. espèce hybride; race bâtarde, f.; -pflanze, f. plante hybride, f.
Bastei, f. bastion, m.
Basten, Bast ..., a. d'écorce, j. B.
Basthut, m. chapeau d'écorce, m.
Bataver, Batavier, m. Batave, m. et f.
Batavien, n. la Batavie.
Batavisch, a. batave.
Batica, n. la Bétique.
Bätingshölzer, n. pl. bittes, f. pl.
Batist, m. batiste, f.
Batisten, a. de batiste. [tiste, m.
Batistweber, m. fabricant de batBatzen, m. batz (monnaie), m.
Bau, m. construction, structure, f.; bâtiment, édifice; terrier (des renards etc.), m.; culture (des plantes), f.; -amt, n. intendance des bâtiments, f.; -anschlag, m. devis, m.; -art, f. structure, façon de bâtir, f.; style d'architecture, m.; -aufseher, m. intendant des bâtiments, m.; -besichtigung, f. inspection des bâtiments, f.
Bauch, m. (pl. Bäuche) ventre, m.; fam. panse, f.; — einer Violine, coffre d'un violon, m.; seinen — pflegen, être sujet à son ventre; -binde, f. bandage de corps, m.; ceinture, f.; -diener, m. gastrolâtre, m.; -dienst, m. gastrolâtrie, f.
Bäuche, f. Bauche. [forjeter.
sich Bauchen, v. pr. faire le ventre,
Bauchfell, n. péritoine, m.; -fett, n. panne, f.; -finne, f. nageoire abdominale, f.; -flosser, m. pl. abdominaux (poissons), m. pl.; -fluss, m. diarrhée, lienterie, f.; -förmig, a. en forme de ventre; -gegend, f. région du ventre, f.; -geschwulst, f. tumeur au ventre, f.; -grimmen, n. colique, f. tranchées, f. pl.; -gurt, m. sous-ventrière; sangle, f.; -höhle, f. cavité du bas-ventre, f.
Bauchig, Bauchicht, a. à ventre; convexe, bombé; ventru.
Bauchkneipen, f. Bauchgrimmen; -krampf, m. colique, f.; -krankheit, f. maladie gastrique, f.; -muskel, m. (an.) muscle abdominal, m.; -nabt, f. suture du bas-ventre, f.; -redekunst, f. art du ventriloque, m.; -redner, m. ventriloque, gastriloque, m.; -riemen, m. (sell.) courroie, sangle, sous-ventrière, ventrière, f.; -schmerz, m. f. Bauchgrimmen; -sorge, f. gastromanie, f.; -stich, m. (chir.) ponction, f.; -übel, n. f. Bauchkrankheit.
Bauchung, f. bombement, m. convexité, f.
Bauchwassersucht, f. ascite, f.; -weh, n. mal de ventre, m.; -wunde, f. blessure au ventre, f.
Baudirector, m. directeur des bâtiments, m.
Bauen, va. bâtir, construire, édifier, élever; labourer, cultiver; exploiter (une mine); ich baue auf sein Wort, je compte sur sa parole; Luftschlösser —, bâtir des châteaux en Espagne; schön gebaut, bien fait; sich arm —, se ruiner en bâtissant; — (von Vögeln), nicher, s'établir; —, n. construction, f. établissement, m.; culture; production; exploitation, f.
Bauer, m. paysan; villageois; cultivateur, laboureur; pion (aux échecs); valet (aux cartes); fig. rustre, lourdaud, m. (s. a. Vogelbauer); -bengel, m. rustre, rustaud, m.; -bursche, m. jeune paysan, m.
Bauerde, f. terreau, m. terre végétale, f.
Bauerdirne, f. jeune paysanne, f.; -flegel, f. Bauerbengel; -frau, f. paysanne, f.; -gut, n. terre d'un paysan, f.; bien taillable, m.; -haft, a. paysan, rustique, grossier; -haus, n. maison d'un paysan, cabane, f.; -hof, m. ferme, métairie, f.; -hund, m. mâtin, m.; -hütte, f. cabane, chaumière, hutte, f.
Bäuerin, f. paysanne, f.
Bäuerisch, a. rustique; fig. paysan, grossier; —, adv. à la paysanne, rustiquement.
Bauerjacke, f. jaquette, f.; -junge, m. petit paysan, m.; -kerl, m. manant; rustre, rustaud, m.; -kittel, m. sarrau, m. souquenille, blouse, f.; -leben, n. vie rustique, f.; -leben, n. fief rural, m. [de paysan.
Bäuerlich, a. rustique, rural,
Bauerlied, n. air champêtre, m.; -lümmel, m. lourdaud, rustaud, manant, m.; -mädchen, n. jeune paysanne, f.; -magd, f. servante villageoise, f.; -mensch, n. fam. lourdaude, f.; -aufstand, m. révolte des paysans, f.; der französische —, la Jacquerie; -krieg, m. guerre contre les paysans révoltés, f.; -regel, f. pratique, maxime de paysans, f.; -schinder, m. maltôtier, concussionnaire, m.; -sinn, m. thiaspi, m.; -sprache, f. patois de village, m.; -stand, m. classe, f. ordre, état de paysans, m. paysannerie, m. pl.; -stolz, m. fig. sot orgueil, m.; —, a. sottement orgueilleux; -tanz, m. danse à la paysanne, f.; -pferd, n. cheval de labour, m.; -tölpel, m. lourdaud, m.; -tracht, f. corps de paysans, m.; -schenke, f. cabaret de village, m.; -mann, m. (pl. -leute) paysan, m.; -sprache, f. Bauernmundart; -stolz, f. Bauernstolz; -tölpel, m. lourdaud, palot, m.; -volk, n. gens de village, villageois, m. pl.; -wesen, n. rusticité, f.; -wirthschaft, f. économie rustique, f.
Baufach, n. architecture, f.
Baufällig, a. qui menace ruine, caduc, croulant; fig. délabré; — werden, se détruire; menacer ruine.
Baufälligkeit, f. caducité, f.; fig. délabrement, m.
Baufest, a. bâti à chaux et à ciment; -flöte, f. train, m.; -freiheit, f. liberté, ou permission de bâtir, f.; -frohne, f. corvée pour la construction d'un bâtiment, f.; -gefangener, m. prisonnier condamné au travail de brouette, forçat, m.; -geist, m. manie de bâtir, f.; -gerüst, n. échafaud, échafaudage, m.; -haft, a. (mine) exploitable; -herr, m. propriétaire qui fait bâtir; entrepreneur en (de) bâtiments, m.; -hof, m. chantier, m.; -holz, n. bois de charpente, bois de construction, m.; -kosten, pl. frais de construction, m. pl.; -kunst, f. architecture, f.; -künstler, m. architecte, m.; -leute, m. pl. ouvriers, travailleurs, m. pl.

Baulich, a. im -en Stande erhalten, entretenir en bon état.
Baulſuſt, f. plaisir de bâtir, m. envie de bâtir, f.; -luſtig, a. qui a envie de bâtir; qui a le goût des constructions.
Baum, m. (pl. Bäume) arbre, m.; (liss.) ens(o)uple, ensubie, f.; brancard, m.; -agath, m. agate arborisée, f.; -ähnlich, a. ressemblant à un arbre; -aloe, f. aloès en arbre; agavé, m.; -artig, ſ. Baumähnlich. [m. pl.
Baummaterialien, n. pl. matériaux.
Baummoos, m. écorce d'arbre, f.; -pflanze, f. fleuraison, f.
Bäumchen, n. petit arbre, arbrisseau, m.
Baumeiſter, m. architecte, m.
Bäumeln, vn. pendiller, brandiller; —, n. brandillement, m.
Bäumen, vn. (chass.) brancher.
ſich Bäumen, v. pr. se cabrer, se dresser.
Baumeule, f. hulotte, f.; -falk, m. hobereau, m.; -förmig, a. en forme d'arbre; (bot.) arboré; arborescent; -fraß, m. carie, f.; -gang, m. allée, f.; -gans, f. cravan, m. barnacle, f.; -garten, m. verger, jardin fruitier, m.; -gärtner, m. jardinier-planteur, pépiniériste, m.; -gärtnerei, f. culture des arbres, f.; -geländer, n. espalier, m.; -grille, f. cigale, f.; -hacker, m. grimpereau, m.; -harz, n. gomme, résine, f.; -hecke, f. haie, f.; -hoch, a. de la hauteur d'un arbre; -holz, n. bois de haute-futaie, m.; -hoppe, f. bourgeon, m.; -lang, a. de la longueur d'un arbre; fig. très-long; gigantesque; -läufer, m. grimpereau, grimpart, m.; -laus, f. puceron, m.; -leiter, f. échelle double, échelle brisée, f.; -lerche, f. alouette des bois, f.; -maide, f. guimauve, f.; -marder, m. martre des bois, f.; -nachtigall, f. rougette, fauvette des bois, f.; -nymphe, f. hamadryade, f.; -öl, n. huile d'olives, f.; -pappel, f. mauve en arbre, f.; -pfahl, m. tuteur, échalas, m.; -reich, a. riche en arbres, bien planté, peuplé d'arbres; -rinde, f. écorce, f.; -saft, m. sève, f.; -säge, f. scie des jardiniers, f.; -ſcheere, f. ciseaux des jardiniers, m. pl.; -ſchlag, m. feuillée, touche d'arbre, f.; -ſchnitt, m. ébranchement, m.; -ſchröter, m. cerf-volant, m.; -ſchule, f. pépinière, f.; -ſchwamm, m. agaric, m.; -ſtark, a. de la grosseur d'un arbre; fig. robuste, très-fort; -ſtein, m. dendrite, f.; -ſtutzel, m. picot, m.; -ſtütze, f. échalas, étançon, m.; -wachs, n. emplâtre d'ente, m.; -wärter, m. garde des bois, m.; -wolle, f. coton, m.; -wollen, a. de coton; -wollenbaum, m. cotonnier en arbre, m.; -wollengarn, n. fil de coton, coton filé, m.; -wollenſtaude, f. cotonnier, xylon, m.; -wollenwaare, f. étoffe de coton, f. cotons, m. pl.; cotonnade, f. rouenneries, f. pl.; -wollenweberei, f. manufacture de coton, f.; -wollenzeug, n. étoffe de coton, f. [f.
Baumzucht, f. culture des arbres,
Bauordnung, f. ordonnance qui concerne les bâtiments, f.; -platz, m. emplacement; chantier, m.; -rath, m. conseiller des bâtiments, m.; -riß, m. plan d'un bâtiment, m.; -ſand, m. sable à mortier, m. [nouſié, m.
Bauſchack, m. fam. jouffu, bourBauſchäckig, a. boursouflé, jouffu.
Bauſch, m. (pl. Bäuſche) bourrelet, bourlet; paquet, tas; bouffi (d'un habit), m.; in — und Bogen, en bloc; à forfait; -ärmel, m. manche bouffée, f. [f.
Bauſchchen, n. (chir.) compresse,
Bauſchen, vn. bouffer, bomber.
Bauſchig, a. bouffant, boursouflé, bouffi, bombé. [en bloc, m.
Bauſchkauf, m. (pl. -käufe) achat
Bauſchule, f. école d'architecture, f.; -ſchutt, m. décombres, m. pl.; -ſtändig, a. ſ. Baulich; -ſtein, m. pierre à bâtir, f.; -ſtelle, f. ſ. Bauplatz; -ſtück, n. tronche, f.; -ſucht, f. manie de bâtir, f.; -ſüchtig, a. er iſt —, il a la manie (folie) de bâtir; c'est un bâtisseur.
Bauten, f. pl. bâtisse, f. constructions, f. pl.; öffentliche —, travaux publics; édifices publics, m. pl.
Bauverſtändig, a. expert (en architecture); -weſen, n. architecture, f.; travaux publics, m. pl.; -wuth, f. manie de bâtir, f.
Bau! int. pouf!
Bauer ꝛc., ſ. Bauer ꝛc.
Beabſichtigen, va. avoir en vue.
Beachten, va. observer, remarquer; faire attention à.
Beachtenswerth, a. remarquable; digne d'attention. [tion, f.
Beachtung, f. considération, attenBeamtenherrſchaft, f. bureaucratie, f. [m. pl.
Beamtenſtand, m. fonctionnaires,
Beamter, m. officier, fonctionnaire, employé, m. [ter.
Beängſtigen, va. alarmer, inquiéBeängſtigung, f. anxiété, inquiétude, angoisse, f. [tendre à.
Beanſpruchen, va. réclamer, préBeanſtanden, va. ajourner; mettre opposition à.
Beantragen, va. irr. faire une motion; proposer.
Beantworten, va. répondre à ...
Beantwortung, f. réponse, repartie, réplique, f.
Bearbeiten, va. travailler, façonner; cultiver, labourer; endoctriner, agir sur l'esprit de ...
Bearbeiter, m. rédacteur, éditeur, m.
Bearbeitung, f. travail, m.; culture; manière de traiter; révision, rédaction, f.
Beargwohnen, va. soupçonner.
Beatrix, f. Béatrice, f.
Beaufſichtigen, va. surveiller.
Beaufſichtigung, f. surveillance, f.
Beauftragen, va. charger (de, mit), commettre.
Beauftragter, m. commis, agent, mandataire, m.
Beäugeln, va. lorgner, guigner.
Beäugenſcheinigen, va. envisager; visiter. [(en)rubaner.
Bebändern, va. garnir de rubans,
Bebauen, va. cultiver; couvrir de bâtiments.
Bebauung, f. culture; exploitation; construction de maisons sur ..., f.
Beben, vn. trembler; frémir; tressaillir; —, n. tremblement, frémissement, m.
Bebern, va. fam. trembloter.
Beblümen, va. garnir de far blane.
Beblümt, p. et a. émaillé de fleurs.
Bebrämen, va. garnir, border.
Bebrüten, va. couver.
Becher, m. gobelet, bocal; calice, m. coupe, timbale, f. cornet (à dés), m.; -förmig, a. en forme de gobelet; -glas, n. verre en forme de gobelet, m.
Becherlang, m. son, choc des verres, m. [voter.
Bechern, vn. fam. gobelotter, buBecherſpiel, n. jeu de gobelets, m.
Becken, n. bassin; (an.) bassinet, m.; (mus.) cymbale, f.; -förmig, a. en forme de bassin; -ſchläger, m. joueur de cymbales, m.
Bedächen, va. couvrir d'un toit.
Bedacht, m. considération, réflexion, f.; mit —, avec circonspection; mit gutem —, de propos délibéré; auf etw. — ſein, songer à qc.; auf etw. — nehmen, prendre qc. en considération; faire réflexion à qc.
Bedacht, p. et a. (ſ. Bedenken); réfléchi; — ſein (auf), songer (à), avoir soin (de), aviser (à).
Bedächtig, Bedächtlich, a. circonspect, prudent; —, adv. avec circonspection.
Bedächtigkeit, Bedächtlichkeit, f. circonspection, prudence, f.
Bedachtſam, a. ſ. Bedächtig.
Bedachtſamkeit, ſ. Bedächtigkeit.
Bedachung, f. toiture, couverture, f.
ſich Bedanken, v. pr. remercier (qn., bei einem), rendre grâces (de qc., für etw.); refuser avec politesse.
Bedarf, m. nécessaire, m. besoins, m. pl.; mein —, ce qu'il me faut; quantité exigée, f.
Bedarflich, ſ. Bedauernswürdig.
Bedauern, va. plaindre, regretter, avoir pitié.
Bedauern, n. regret, m.; pitié, compassion, f.
Bedauernswürdig, -werth, a. regrettable, digne de regret, à plaindre, déplorable.
Bedecken, va. couvrir; cacher; abriter; escorter; ſich —, v. pr. se couvrir, mettre son chapeau.

Bedeckung, f. couverture; escorte, f. convoi, m.; -schiff, n. conserve, f.

Bedenken, va. irr. penser, songer, réfléchir, considérer, faire réflexion; faire attention à; einen —, pourvoir qn.; léguer qc. à qn.; einem etw. zu — geben, livrer qc. aux réflexions de qn.; sich —, v. pr. faire réflexion sur ..., délibérer; hésiter; se pourvoir, ne pas s'oublier, songer à soi; bis dahin ist es noch Zeit sich zu —, il y a jour d'avis; balancer, hésiter; —, n. délibération, réflexion, considération, f. avis; scrupule, doute, m. hésitation, difficulté, f.; rechtliches —, réponse de droit, f.; — tragen zu ..., faire difficulté de ..., hésiter à ...; sich über etw. ein — machen, se faire scrupule de qc.; ein — einholen, demander une consultation.

Bedenklich, a. digne de réflexion; fig. périlleux, dangereux, épineux, délicat, grave, sérieux; [soucieux; das macht mich —, cela me rend inquiet.

Bedenklichkeit, f. hésitation, irrésolution, f. doute, m. difficulté, f. scrupule, m.

Bedenkzeit, f. temps, délai pour délibérer, répit, m. surséance, f.; sich — nehmen, prendre lettres d'avis; sich — ausbitten, demander du temps pour réfléchir.

Bedeuten, va. donner à entendre; sich — lassen, entendre raison; —, vn. signifier, vouloir dire; être un signe, être un présage; was soll das —? que veut dire cela? das hat viel zu —, cela est d'une grande importance; es hat nichts zu —, ce n'est pas une affaire, n'importe; die Wunde hat nichts zu —, la blessure n'est pas dangereuse.

Bedeutend, a. signifiant, important, considérable, de conséquence; —, adv. considérablement, beaucoup, très.

Bedeutsam, a. significatif.

Bedeutsamkeit, f. importance, f.

Bedeutung, f. signification, acception, f. sens (d'un mot); signe, présage, m.; Mann von —, homme d'importance, m.

Bedeutungslos, a. insignifiant.

Bedeutungslosigkeit, f. insignifiance, f.

Bedeutungsvoll, a. significatif.

Bedienen, va. servir; administrer; (jeu) donner de la couleur; sich —, v. pr. se servir (de qc., einer Sache); sich einer Gelegenheit —, profiter d'une occasion.

Bediensteter, m. employé, m.

Bedientengeschwätz, n. propos d'antichambre, m. pl.

Bedientenvolk, n. valetaille, f.

Bedienter, m. domestique, valet, m.

Bedienung, f. service, emploi, m. charge, fonction, f.; hier ist schlechte —, on est mal servi ici.

Bedingung, m. s. Bedingung.

Bedingen, va. irr. stipuler, réserver; accorder; eine Arbeit —, convenir du prix d'un ouvrage; hypothéquer; durch etw. bedingt sein, dépendre de qc.

Bedingnis, f. condition, f.

Bedingt, a. conditionnel.

Bedingtheit, f. dépendance, f.

Bedingung, f. condition, stipulation; réserve, f.; unter der — sous la condition, à condition; unter jeder —, sans réserve, coûte que coûte; -sfatz, f. hypothèse, f.; -sweise, adv. conditionnellement.

Bedrängen, va. presser, affliger, embarrasser; bedrängte Umstände, m. pl. gêne, détresse, situation fâcheuse, f.

Bedrängnis, Bedrängung, f. affliction, f. tourment, m. situation fâcheuse, gêne, tribulation, f.

Bedrohen, va. menacer (de, mit).

Bedrohlich, a. menaçant; (dr.) comminatoire. [nation, f.

Bedrohung, f. menace; commi-

Bedrücken, va. imprimer, presser.

Bedrücker, m. oppresseur, m.

Bedrückung, f. oppression, vexation, f.

Beduine, m. Bédouin, m.

Bedünken, v. imp. paraître, sembler; sich — lassen, croire; es will mich —, il me semble; —, n. avis, m. opinion, f.; meines -s, selon moi, à mon avis.

Bedürfen, vn. irr. einer Sache —, avoir besoin de qc., manquer de qc.; exiger; nicht —, n'avoir que faire de; es bedarf keines Beweises, il ne faut pas de preuves.

Bedürfnis, n. besoin, m. nécessité, exigence, f.; dringendes —, besoin urgent ou pressant, m.

Bedürftig, a. nécessiteux, pauvre; einer Sache — sein, avoir besoin de qc. [gence, f.

Bedürftigkeit, f. nécessité, indi-

Beehren, va. honorer (de qc., mit etw.), faire honneur à ...

Beeilen, Beeifern, va. assermenter, affirmer par serment.

Beeidigung, f. serment, m. confirmation par serment; action de faire prêter serment, f.

sich Beeifern, v. pr. s'empresser, avoir du zèle pour ...; ich werde mich — zu..., je ferai de mon mieux pour ... [m.

Beeiferung, f. zèle, empressement,

sich Beeilen, v. pr. se hâter, se dépêcher, s'empresser, se presser.

Beeinträchtigen, va. porter préjudice à, faire tort à, porter atteinte à; einen in seinen Rechten —, empiéter sur les droits de qn.

Beeinträchtigung, f. grief, tort, préjudice, m.

Beendigen, va. finir, achever.

Beendigung, f. achèvement, m. fin, conclusion, f. [restreindre.

Beengen, va. rétrécir, serrer; fig.

Beengung, f. rétrécissement, serrement, m.; fig. restriction, f.

Beerben, va. hériter de qn.

Beerdigen, va. enterrer, ensevelir.

Beerdigung, f. enterrement, m. inhumation, f.; -sfeierlichkeit, f. funérailles, f. pl.

Beere, f. baie, f. grain; fig. fam. coup de bec, m.

Beerenartig, -förmig, a. en forme de baie; -tragend, a. baccifère.

Beet, n. couche, planche, f.; parterre, carreau, m. plate-bande, f.

Befe, f. s. Mangold.

Beetweise, adv. par couches, par planches.

Befähigen, va. rendre capable, autoriser, mettre à même.

Befähigung, f. aptitude, capacité; autorisation, f.

Befahrbar, a. praticable; navigable, tirant.

Befahren, va. irr. naviguer; fréquenter (un chemin); gut zu —, tirant; einen Schacht —, descendre dans un puits.

Befahrung, f. fréquentation; (ch. d. f.) exploitation; navigation, f.; visite (d'une côte); descente (dans un puits), f.

Befallen, va. irr. attaquer, saisir, surprendre; es befällt ihn ein Fieberschauer, il lui prend un frisson de fièvre.

Befangen, p. et a. gêné, embarrassé, intimidé; prévenu, fasciné; étroit (esprit); partial (juge); préoccupé, interdit; confus, surpris, décontenancé.

Befangenheit, f. embarras, m. timidité, f.

Befassen, va. fig. sich mit etw. —, s'occuper, ou se mêler de qc.

Befehden, va. faire la guerre à ...

Befehdung, f. déf, m. hostilités, f. pl.

Befehl, m. ordre, commandement, m.; obrigkeitlicher —, ordonnance, f. mandement, m. öffentlicher —, édit, m.; auf —, par ordre; bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre; was steht zu Ihren Befehle? qu'y a-t-il à vos ordres? es steht Ihnen zu —, c'est à votre disposition, à votre service; zu —, Herr Oberst! oui, mon colonel!

Befehlen, va. irr. ordonner, commander; über etw. —, disposer de qc.; wie Sie —, comme il vous plaira; wie — Sie? plaît-il? was — Sie? que désirez-vous? Sie haben darüber zu —, vous en êtes le maître; haben Sie nichts zu —? n'y a-t-il rien pour votre service? seine Seele Gott —, remettre son âme entre les mains de Dieu; Gott befohlen! adieu! [tranchant.

Befehlerisch, a. fam. impérieux,

Befehligen, va. commander, donner ordre; befehligt werden, recevoir l'ordre; être chargé, être commandé, être sous le commandement de.

Befehlshaber, m. commandant, m.; -shaberisch, s. Befehlerisch; -shaberstelle, f. commandement,

m.; -weiſe, adv. par forme d'ordre, en commandant; -widrig, a. contraire à un ordre.
Befeilen, va. limer, fourbir.
Befeinden, va. être hostile à.
Befeſtigen, va. attacher, affermir, fortifier; fig. affermir; reſſerrer; ein Tau —, amarrer une corde.
Befeſtigung, f. affermiſſement, m. fortification, f.; -kunſt, f. fortification, architecture militaire, f.
Befeuchten, va. humecter, mouiller. [rosement, m.
Befeuchtung, f. mouilliure, f. ar-
Befiedern, va. empiumer, empenner.
Befinden, va. irr. trouver; für gut —, trouver bon, juger à propos; ſich —, v. pr. se trouver, être, demeurer, séjourner; se porter; wie — Sie ſich? comment vous portez-vous? ſich bei etw. wohl —, se trouver bien de qc.; —, n. état, état de la santé, m.; manière d'être; nach dem — erkundigen, demander les portements; nach — der Umſtände, selon les circonstances.
Befindlich, a. qui est, qui se trouve, situé.
Befledten, va. garnir d'un tissu.
Befleden, va. tacher, souiller, salir; (cordon.) mettre une hausse; mit Blut —, ensanglanter. [ter.
Beflectung, f. souillure, f. [ter.
ſich Befleißigen, v. pr. s'appliquer, s'attacher à qc.; tâcher, s'efforcer, avoir soin; ſich der Theologie — étudier en théologie.
Befliſſen, p. et a. appliqué, attaché, adonné à qc., soigneux de qc., soigné; -er, m. étudiant (en), m. [tion, f.
Befliſſenheit, f. étude, applica-
Befliſſentlich, adv. soigneusement, avec application.
Beflügeln, va. fig. donner des ailes, accélérer; beflügelt, allé; précipité.
Beflören, va. couvrir de gaze, de crêpe. [observer.
Befolgen, va. suivre, exécuter; Befolgung, f. exécution, observation, f.
Beförderer, m. protecteur; fig. mécène; fauteur, m.
Beförderlich, a. favorable.
Befördern, va. expédier; accélérer, hâter, favoriser, seconder; einen —, placer qn., avancer, promouvoir qn.
Beförderung, f. expédition, f.; avancement, m. promotion, f.; -smittel, n. moyen, véhicule, acheminement, m.
Befrachten, va. charger; affréter (un vaisseau).
Befrachter, m. (mar.) affréteur, m.
Befrachtung, f. chargement; (mar.) affrétement, m.
Befragen, va. questionner, interroger; einen um etw. —, demander qc. à qn.; ſich —, v. pr. s'enquérir, s'informer (de qc.); ſich bei einem —, consulter qn. (sur qc).
Befragen, n. Befragung, f. enquête, information, consultation, f.
Befreien, va. délivrer; dispenser, dégager; affranchir (des impots); exempter; libérer.
Befreier, m. libérateur, m.; -in, f. libératrice, f.
Befreiung, f. délivrance, f.; affranchissement, m. dispense; exemption, immunité, f.; -skrieg, m. guerre d'indépendance, f.
Befremden, v. imp. surprendre, paraître étrange; das befremdet mich, cela m'étonne; —, n. surprise, f. étonnement, m.
Befremdend, Befremdlich, a. étonnant, surprenant, étrange.
Befremdung, f. surprise, f. étonnement, m. [manger de qc.
Befreſſen, va. irr. ronger qc.,
Befreunden, va. lier d'amitié, rapprocher, réunir; er ſuchte ſie mit einander zu —, il s'empressa à ménager entr'eux des liaisons d'amitié; ſich —, v. pr. s'apparenter (à qn., mit einem), s'allier; faire amitié; ſich mit dem Gedanken —, se familiariser avec l'idée.
Befreundeter, m. -e, f. parent, -e, allié, -e, proche. [f.
Befreundung, f. parenté; alliance,
Befriedigen, va. contenter, satisfaire; apaiser; munir d'une haie; assouvir (son orgueil); payer.
Befriedigung, f. pay(l)ement, contentement m. satisfaction, f.; assouvissement; enclos, m.
Befruchten, va. féconder, fertiliser.
Befruchtung, f. fécondation, f.
Befugen, va. autoriser.
Befugniß, f. droit, m.; autorisation; faculté; compétence, f.; die — erhalten, autoriser.
Befugt, a. autorisé, en droit; compétent. [n. toucher, m.
Befühlen, va. tâter, toucher; —,
Befühlung, f. maniement, m.
Befund, m. état, m. situation, f.
Befürchten, va. craindre, appréhender, avoir peur.
Befürchtung, f. crainte, appréhension, f. [qc., mit etw.).
Begaben, va. douer, pourvoir (de
Begabung, f. don, m. dotation; capacité, f. talent, m.
Begaffen, va. fam. regarder (la) bouche béante.
Begaffer, m. bayeur, m.
ſich Begatten, v. pr. s'accoupler, s'apparier. [m.
Begattung, f. accouplement, coït,
ſich Begeben, v. pr. irr. se passer, se faire; ſich wohin —, se rendre, aller; ſich einer Sache —, renoncer à qc., se désister de qc.; es begab ſich daß ..., il arriva que ...; ſich auf die Reiſe —, se mettre en chemin; ſich zu Bette —, se mettre au lit, se coucher; ſich nach Hauſe —, se retirer; ſich in den Eheſtand —, se marier; ſich in Gefahr —, se mettre en danger; s'exposer.
Begebenheit, f. Begebniß, n. aventure, f. événement, m.
Begegnen, va. einem —, rencontrer qn.; fig. arriver; prévenir; einander —, se rencontrer; es iſt ihm ein Unglück begegnet, il lui est arrivé un malheur; fig. einer Einrede —, prévenir une objection; einem Uebel —, obvier, remédier à un mal; einem höflich —, traiter qn. civilement; übel —, en user mal (avec qn.); grob —, rudoyer (qn.).
Begegniß, n. rencontre, f. accident, événement, m.
Begegnung, f. rencontre, f.; fig. traitement, accueil, m.
Begehen, va. irr. aller d'un bout à l'autre; einen Fehler —, faire une faute; eine Sünde —, commettre un péché; ein Feſt —, célébrer une fête.
Begehr, n. demande, f. désir, m. envie, f.
Begehren, va. convoiter; désirer, souhaiter, demander; exiger; zur Ehe —, demander, ou rechercher en mariage.
Begehrenswerth, a. désirable.
Begehrlich, a. exigeant; avide, cupide; désirable.
Begehrlichkeit, f. convoitise; habitude de trop exiger, cupidité, avidité, f.
Begehrung, f. -strieb, m. appétit concupiscible, m.; -svermögen, n. faculté appétitive, f.; -swerth, a. Wünſchenswerth.
Begehung, f. action de commettre etc., célébration (d'une fête), f.; -ſünde, f. péché de commission, m.
Begeifern, va. baver sur, souiller de bave; fig. jeter le venin de la calomnie (sur qn.).
Begeiſtern, va. inspirer; exalter; animer; enflammer; enthousiasmer.
Begeiſterung, f. inspiration, f.; enthousiasme, m.; dichteriſche —, verve, fougue poétique, f.
Begierde, f. appétit; désir, m. avidité, concupiscence, passion, f.; ſinnliche —, appétit sensuel, m.; ich brenne vor —, je brûle d'envie.
Begierig, a. désireux; avide (de, nach, auf), cupide (d'argent); passionné, âpre; ich bin ſehr — etw. Neues zu erfahren, je suis bien curieux d'apprendre des nouvelles.
Begießen, va. irr. arroser, mouiller; ſich —, v. pr. verser de l'eau sur soi; —, n. arrosement, m.
Beginе, f. béguine, f.
Beginn, m. commencement, m.
Beginnen, va. et n. irr. commencer; fig. faire, entreprendre; —, n. commencement, m.; fig.

entreprise, action, f.; début, m.; conduite, f.

Begípfen, va. plâtrer.

Begittern, va. griller.

Beglaubigen, va. attester, certifier, vérifier, confirmer; gerichtlich —, légaliser; accréditer (un ambassadeur).

Beglaubigung, f. attestation, assurance, confirmation; légalisation, f.; visa (d'un passeport), m.; zu — deſſen, en foi de quoi; -eid, m. affirmation par serment, f.; -ſchein, m. certificat, m. attestation, f.; -ſchreiben, n. lettre de créance, f.

Begleiten, va. accompagner, conduire; escorter, convoyer; nach Hauſe —, reconduire.

Begleiter, m. compagnon; conducteur, guide, m. [pagne, f.

Begleiterin, f. conductrice, compagne, f.

Begleitſchein, m. acquit à caution, m.

Begleitung, f. accompagnement, m. conduite; suite, escorte, f.; convoi, m.; -ſchiff, n. convoi, m. conserve, f.; -ſtimme, f. accompagnement, m.

Beglücken, va. rendre heureux, faire le bonheur de qn.; combler (de, mit).

Beglückt, a. heureux, fortuné; comblé (de, mit).

Beglückung, f. action de rendre heureux etc., f.

Beglückwünſchen, va. féliciter (qn. de qc., einem zu etw.); présenter ses félicitations, faire son compliment (à qn. sur qc., einem zu etw.).

Begnadigen, va. accorder sa grâce, pardonner à qn.; faire grâce à qn.; begnadigt werden, être gracié, obtenir sa grâce; — mit etw., gratifier de qc.

Begnadigung, f. pardon, m. grâce, rémission; allgemeine —, amnistie, f.; -srecht, n. droit de faire grâce, m.

ſich Begnügen, v. pr. ſich — laſſen, se contenter, être satisfait (de qc., mit etw.).

Begraben, va. enterrer, ensevelir, inhumer; da liegt der Hund —, c'est là que gît le lièvre; c'est là le nœud de l'affaire.

Begräbniß, n. enterrement, m.; funérailles, obsèques, f. pl.; sépulcre, tombeau, m.; zum Begräbniſſe gehörig, sépulcral, funèbre; -feier, f. obsèques, f. pl.; -koſten, pl. frais d'enterrement, m. pl.; -platz, m. lieu de l'enterrement; cimetière, m.; -tag, m. jour de l'enterrement, m.

Begrabung, f. ensevelissement, enterrement, m. inhumation, f.

Begränzen, ſ. Begrenzen.

Begräſen, va. enherber; ſich —, v. pr. se couvrir d'herbes.

Begreifen, va. irr. manier, tâter, tâtonner, toucher; fig. comprendre, enfermer, renfermer; concevoir, entendre; mit darunter begriffen, y compris, implicite; es begreift ſchwer, il est dur de conception; er war in der Arbeit begriffen, il était à travailler; über, in ob. mit etw. begriffen ſein, être occupé de qc.; être en train de ...; in ſich —, comprendre; —, n. maniement, attouchement, m.; compréhension, intelligence, f.

Begreiflich, a. compréhensible, concevable; intelligible; einem etw. — machen, mettre, ou réduire qc. à la portée de qn., faire comprendre qc. à qn.; -er Weiſe, bien entendu.

Begreifung, f. ſ. Begreifen.

Begrenzen, va. terminer, borner, limiter, délimiter.

Begrenzung, f. abornement; terme, m.; délimitation, f.; limites, bornes, f. pl.

Begriff, m. idée, notion, conception, compréhension, f.; kurzer —, abrégé, m.; im -e ſein, im -e ſtehen, être sur le point de ...; er war im -e auszugehen, il allait sortir; ſchwer von -en ſein, comprendre difficilement; -beſtimmung, f. définition, f.

Begrifflich, a. abstrait.

Begründen, va. fonder, appuyer; établir; créer; fig. motiver.

Begründer, m. fondateur, m.; -in, f. fondatrice, f. [preuve, f.

Begründung, f. fondation; fig. Begrüßen, va. saluer; fig. einen um etw. —, demander qc. à qn.

Begrüßung, f. salutation, f. compliment; salut, m. [sager.

Begücken, va. fam. regarder, envi-

Begünſtigen, va. favoriser, avantager; seconder; privilégier; begünſtigt durch ..., à la faveur de ...

Begünſtiger, m. fauteur, protecteur, m.; -in, f. fautrice, protectrice, f.

Begünſtigung, f. faveur, grâce, protection, f.; encouragement, m.; unter —, à la faveur de ...

Begütachten, va. donner son avis.

Begütern, va. enrichir.

Begütert, a. opulent.

Begütigen, va. apaiser.

Behaaren, va. garnir, ou couvrir de poil.

Behaart, p. et a. poilu, velu.

Behäbig, a. à son (mon etc.) aise; -keit, f. confort, m.

Behauen, va. dégrossir; ferfouir.

Behaftet, a. chargé, accablé de, sujet à ...; mit Schulden —, endetté.

Behagen, v. imp. agréer, plaire, convenir, aller; es behagt mir hier, je me plais ici; —, n. plaisir, agrément, m.

Behaglich, a. agréable, commode, confortable, à son aise. [f.

Behaglichkeit, f. aise, commodité,

Behalten, va. irr. garder, retenir, tenir; conserver; übrig —, avoir de reste; im Gedächtniſſe —, retenir dans la mémoire; die Oberhand —, gagner, avoir le dessus; Recht —, avoir raison, gagner son procès; fig. etw. bei ſich —, garder le secret; im Auge —, ne pas perdre de vue; wohlbehalten, en bonne santé, sain et sauf.

Behälter, m. réservoir, m.

Behältniß, n. endroit propre à garder; magasin; réservoir, m.

Behämmern, va. marteler.

Behandeln, va. manier; traiter qn. [niement, m.

Behandlung, f. traitement; ma-

Behang, m. (pl. -hänge) tenture, f.

Behängen, va. rég. et irr. couvrir, tendre, tapisser; mit Blumen —, orner de festons; ſchwarz —, tendre de noir.

Beharren, va. persévérer, persister, s'opiniâtrer à ...; bei ſeinen guten Vorſätzen —, demeurer dans ses bonnes dispositions.

Beharrlich, a. persévérant, persistant, constant.

Beharrlichkeit, f. persévérance, constance, f.

Beharrung, f. persistance, f.

Behauben, va. coiffer.

Behauchen, va. souffler sur.

Behauen, va. irr. couper, tailler; façonner; démaigrir; délarder; dégauchir; essayer; aus dem Groben —, dégrossir.

Behaupten, va. affirmer; mettre en avant, avancer; maintenir (son autorité; sa place); soutenir (son opinion); prétendre; assurer; prouver; défendre, rester maître de.

Behauptung, f. affirmation, assertion, f. maintien, m. défense, occupation; allégation, f.

Behauſung, f. réception; maison, demeure, f. logis, m.

Behäuten, va. couvrir de peau.

Behelf, m. excuse, exception, f.; prétexte, admiuicule, m.; ressource, f.

ſich Behelfen, v. pr. irr. savoir s'aider; ſich mit etw. —, s'accommoder de qc., passer avec qc.; ſich kümmerlich —, vivre petitement; ſich mit Wenigem —, se passer de peu; ſich mit Lügen —, avoir recours aux mensonges; ſich mit der Sprache — können, savoir se tirer d'affaire.

Behelligen, va. importuner, incommoder. [commodité, f.

Behelligung, f. importunité, in-

Behend(e), a. agile, vite, prompt; leste, adroit. [f.

Behendigkeit, f. agilité, adresse,

Behenfnuß, f. noix de béhen, f.; -baum, m. meringa, m.

Beherbergen, va. loger, héberger, accueillir, recevoir (qn.), donner retraite (à qn.).

Beherbergung, f. réception, f. logement, m.

Beherrſchen, va. gouverner, dominer, commander, maîtriser; ein Land —, dominer sur un pays; fig. ſeine Leidenſchaften —, maîtriser ses passions; ſich —, v. pr. se posséder; avoir l'empire sur

soi-même ; sich – lassen, se laisser maîtriser (par).
Beherrscher, m. dominateur, souverain, maître, m.
Beherrscherin, f. souveraine ; f.
Beherrschung, f. domination, f. empire, m.
Beherzigen, va. prendre à cœur, prendre en considération.
Beherzigung, f. mûre considération, f. examen, m.
Beherzigungswerth, a. digne de considération.
Beherzt, a. courageux, hardi, déterminé ; – machen, donner du courage, enhardir. [rage, m.
Beherztheit, f. hardiesse, f. cou-
Behexen, va. ensorceler, enchanter. [charme, m.
Behexung, f. ensorcellement, m.
Behilflich, j. Behülflich.
Behindern, f. Verhindern.
Behöbeln, va. raboter, amenuiser ; grob –, dégrossir.
Behölzen, va. cinen Wald –, peupler un bois ; sich –, v. pr. se couvrir de bois.
Behörchen, va. écouter, être aux écoutes, épier.
Behörde, f. autorité(compétente), constituée, f. département, ressort, m. ; instance ; adresse, f.
Behuf, m. usage, m. ; commodité, f. ; avantage, m. fin, f. ; zu –, prp. à l'effet de, en vue de, au profit de.
Behuft, a. pourvu de corne.
Behülflich, a. secourable, serviable, utile ; einem – sein, prêter la main à qn., aider à qn. ; einem zu etw. – sein, faire avoir qc. à qn., faire obtenir qc. à qn.
Behüten, va. garder, garantir, préserver (de, vor) ; behüte Gott ! à Dieu ne plaise ! point du tout ! behüte Dich Gott ! que Dieu te garde ! adieu ! [m.
Behüter, m. gardien, protecteur,
Behutsam, a. circonspect, précautionné, prudent ; –, adv. avec circonspection ; – verfahren, se tenir sur ses gardes ; mit etw. – umgehen, manier qc. avec précaution.
Behutsamkeit, f. circonspection, précaution, réserve, délicatesse, f. ménagement, m.
Behütung, f. garde, f.
Bei, prp. chez, auprès de, près de, à, de, dans, en, avec, parmi, sous ; – einander, ensemble ; die Schlacht – Leipzig, la bataille de Leipsig ; – Tische, à table ; – Tage, le jour, de jour ; pendant le jour ; – Wasser und Brod, au pain et à l'eau ; – der Hand, sous main, par la main ; beim Eintreten, en entrant ; – alle dem, malgré tout ; – Gott ! par Dieu ! – Leibe nicht ! garde-vous-en par Dieu ! beim Herausgehen, au sortir ; – weitem, de beaucoup, à beaucoup près ; – guter Zeit, de bonne heure ; – Strafe, sous peine ; – meiner Ehre, sur mon honneur ; ich habe kein Geld – mir, je n'ai point d'argent sur moi ; ich bin nicht – Gelde, je ne suis pas en fonds.
Beide, adv. tout proche, tout près.
Beianker, m. ancre d'affourche, f.
Beiankern, va. (mar.) empenneler. [server.
Beibehalten, va. irr. garder, con-
Beibehaltung, f. garde, conservation, f.
Beiblatt, n. feuille extraordinaire, f. feuilleton ; supplément, m.
Beibringen, va. irr. apporter, amener ; citer, alléguer ; einem etw. –, apprendre, ou insinuer qc. à qn. ; Zeugen –, produire des témoins ; Beweise –, produire, ou fournir des preuves ; einem eine Meinung –, faire goûter une opinion à qn., appliquer, porter (un coup) ; faire essuyer (une défaite).
Beibringung, f. action d'apporter etc. ; production (des preuves) ; application ; administration, f.
Beichte, f. confession, confesse, f. ; zur – gehen, aller à confesse ; – hören, ouïr la confession.
Beichten, va. confesser ; fig. avouer ; –, va. se confesser à ...
Beichtformel, f. formule de confession, f. ; -geld, n. denier de confession, m.
Beichtkind, n. pénitent, m. ; pénitente, ouaille, f. ; -kruhl, m. confessional, m. ; -vater, m. confesseur ; père spirituel, m.
Beide, a. pl. les deux, l'un et l'autre ; einer von -n, l'un des deux ; keiner von -n, ni l'un ni l'autre ; -s, l'un et l'autre, les deux choses ; Doctor -r Rechte, docteur in utroque, m.
Beiderlei, a. l'un et l'autre ; – Geschlechts, du genre commun ; auf – Arten, d'une manière et de l'autre.
Beiderseitig, a. des deux côtés, réciproque ; d'un côté et de l'autre ; respectif.
Beiderseits, adv. de part et d'autre, réciproquement ; des deux côtés ; respectivement ; mutuellement.
Beidlebig, a. amphibie.
Beidrucken, va. imprimer avec, ajouter à ... ; apposer (le sceau).
Beieinander, adv. ensemble.
Beierbe, m. héritier substitué, m.
Beierben, n. hors d'œuvre, entremets, m.
Beifall, m. approbation, f. consentement, applaudissement, m. ; – geben, – klatschen, approuver, applaudir ; – finden, avoir du succès ; fam. faire florès.
Beifallen, vn. irr. einem –, venir dans la mémoire, se souvenir, se rappeler ; tomber d'accord avec qn. ; es wird mir schon –, je m'en ressouviendrai.
Beifällig, a. favorable, approbateur, approbatif.
Beifallklatschen, n. applaudissements, m. pl.
Beifallsbezeigung, f. témoignage d'approbation, m.
Beifolgen, vn. accompagner ; der Brief, la lettre ci-jointe.
Beifügen, va. ajouter, joindre, annexer. [zion, f.
Beifügung, f. addition, annexion, f.
Beifuß, m. armoise, f.
Beigabe, f. supplément, m. [cier.
Beigeben, va. irr. adjoindre, associer.
Beigehen, vn. irr. sich etw. – lassen, s'aviser de faire qc., oser faire qc.
Beigehend, a. ci-joint, ci-annexé.
Beigeschmack, m. goût hétérogène, Beigesellen, va. associer. [m.
Beiger, f. Nebenher.
Beigen, va. (mar.) die Segel –, border les voiles. [secours, m.
Beihülfe, f. aide, assistance, f.
Beikommen, va. irr. s'approcher (de) ; atteindre ; es ist ihm nicht beizukommen, il ne donne point de prise sur lui ; dieser Festung ist nicht beizukommen, cette forteresse est inaccessible ; fig. égaler qn. ; ressembler à ... ; attraper ; seinem Schaden –, réparer, ou égaler son dommage ; sich – lassen, s'aviser.
Beikommend, a. ci-joint.
Beil, n. hache, cognée, f.
Beilage, f. pièce ajoutée, f. supplément, feuilleton, m. ; Sie werden aus der – ersehen, vous verrez par l'incluse ... ; (Knochen-) –, réjouissance, f.
Beilager, n. noces, cérémonies de mariage, f. pl.
Beilaft, f. (mar.) pacotille, f.
Beiläufig, a. incident ; –, adv. incidemment, par occasion, environ, à peu près ; en passant, par parenthèse.
Beilchen, n. hachette, f.
Beilegen, va. ajouter, joindre, mettre de côté, à part ; donner, attribuer ; terminer, achever ; einen Streit –, terminer, ou ajuster un différend ; –, vn. (mar.) tenir au vent.
Beilegung, f. imputation, attribution, f. ; accommodement, m.
Beileid, n. compassion, condoléance, f. ; sein – bezeigen, témoigner sa compassion ; -bezeigung, f. compliment de condoléance, m. ; -schreiben, n. lettre de condoléance, f.
Beilförmig, a. en forme de hache.
Beilegen, vn. irr. coucher ensemble ; être joint.
Beiliegend, a. ci-joint. [tiable.
Beim, (Bei dem), prp. – Essen, à
Beimengen, va. ajouter.
Beimessen, va. irr. attribuer, imputer ; Glauben –, ajouter foi.
Beimessung, f. imputation, f.
Beimischen, va. mêler dans ..., mêler avec ... ; ajouter à ...
Beimischung, f. mélange, m. addition, f.
Bein, n. os, m. ; jambe, f. ; pied

(d'une table etc.), m.; dicke –, cuisse, f.; auf die -e bringen, élever (un enfant); mettre sur pied; einem auf die -e helfen, remettre qn. sur pied; faire la fortune de qn.; Stein und –schwören, faire un grand jurement; es geht mir durch Mark u.–, cela me touche au vif, ou jusqu'à la moëlle des os; sich auf die -e machen, se mettre en chemin; gut auf den -en sein, être bon pied; nicht gut auf den -en sein, être mauvais marcheur; einem ein – stellen, donner un croc-en-jambe à qn.; fig. supplanter qn.; einem -e machen, mettre qn. en train; donner des jambes à qn.; laßt alle, ou marcher qn.; soll ich euch -e machen? vous dépêcheres-vous?

Beinahe, adv. presque, à peu près, environ; es hat – gefehlt, ich wäre – gefallen, j'ai failli tomber.

Beinähnlich, a. en forme d'os.

Beiname, m. surnom, m.; épithète, f.; s. Spitname.

Beinasche, f. cendre d'os calcinée, f.; -bruch, m. fracture d'os, rupture d'os, f.

Beinchen, n. osselet, m. petite jambe, f. [m.

Beindrechsler, m. tourneur en os,

Beinern, a. d'os.

Beinfeile, f. (chir.) rugine, f.; -fraß, m. carie, f.; -geschwulst, f. enflure à l'os, exostose, f.; -harnisch, m. cuissard, m.; -hart, a. fam. dur comme un os; -haus, n. charnier, ossuaire, m.

Beinicht, a. osseux; dur.

Beinkleider, n. pl. longe –, pantalon, m. kurze –, culotte, f.; -lahm, f. (chir.) gleosecoma, m.; -los, a. sans os, désossé; -mark, n. moëlle, f.; -schiene, f. éclisse, f.

Beiordnen, va. adjoindre; coordonner. [dination, f.

Beiordnung, f. adjonction; coor-

Beipacken, va. empaqueter avec ...

Beipflichten, vn. assentir, consentir, se ranger de l'avis de qn., donner son assentiment.

Beipflichtung, f. consentement, assentiment, m. approbation, f.

Beirath, m. conseil, avis, m.

Beirren, lassen Sie sich nicht –, suivez votre dessin.

Beisammen, adv. ensemble; l'un à côté de l'autre; dicht –, serré.

Beisatz, m. manant, vavassal, m.

Beisatz, m. (pl. -sätze) addition, f. supplément, m.; mit dem -e daß ..., en ajoutant que ...

Beischießen, va. irr. contribuer, fournir à ...

Beischiff, n. calque, m. conserve, f.

Beischlaf, m. cohabitation, f. coït, m.; unehelicher –, concubinage, m. [m.

Beischläfer, m. compagnon de lit,

Beischläferin, f. concubine, f.

Beischließen, va. irr. enfermer; ajouter, joindre; beigeschlossen, ci-inclus.

Beischluß, m. inclose, lettre incluse, f.

Beischlüssel, m. fausse-clef, f.

Beisein, n. présence, f.

Beiseite, Beiseits, adv. à part, de côté, à l'écart, à quartier; alle Scham -e setzen, mettre bas toute honte; Scherz -e, plaisanterie à part; trêve de plaisanterie; den Respect -e setzen, manquer de respect, oublier le respect; -e treten, se retirer, se mettre à l'écart; sich -e wenden, se détourner, détourner la vue.

Beiseitsetzung, f. oubli, manque, m.; abstraction faite de ..., f.

Beisetzen, va. mettre auprès, ajouter; mettre (le pot) au feu; die Segel –, mettre les voiles au vent; alle Segel –, faire force de voiles; eine Leiche –, déposer un corps mort.

Beisetzung, f. action de mettre auprès, f.; enterrement, m.

Beisitz, m. séance; assistance, f.

Beisitzen, va. irr. avoir séance, assister; être assesseur.

Beisitzer, m. assesseur, m.

Beispiel, n. exemple, m.; zum –, par exemple; ein – aufstellen, proposer, ou donner l'exemple; zum – dienen, servir d'exemple; ein – an einem nehmen, prendre exemple sur qn., prendre qn. pour exemple; nach dem – des ..., à l'exemple du ...

Beispiellos, a. sans exemple, sans pareil, sans pareille; inouï; unique. [emple, m.

Beispiellosigkeit, f. défaut d'ex-

Beispielsweise, a. et adv. comme par exemple.

Beispringen, vn. irr. einem –, secourir, aider qn., subvenir à qn.

Beißen, va. et n. irr. mordre, mâcher; fig. mordre, piquer; das beißt (brennt) mich, cela me cuit; es beißt mich auf der Haut, la peau me démange; der Pfeffer beißt, le poivre pique; die Zähne zusammen –, serrer les dents; sich in die Zunge –, se mordre la langue; nichts zu – und zu brocken haben, n'avoir pas de quoi vivre; n'avoir rien à se mettre sous la dent; in einen sauren Apfel –, avaler la pilule; ins Gras –, mordre la poussière; –, n. (Jucken) démangeaison, f.

Beißend, a. mordant; fig. mordant, piquant, cuisant, caustique; incisif, corrosif.

Beißig, a. mordant, hargneux.

Beißker, m. lamproyon (poisson), m.

Beißkorb, s. Maulkorb; -jahn, m. dent incisive, f.; -zange, f. pince, f. tenailles, f. pl.; kleine –, pincettes, f. pl.

Beistand, m. secours, m. assistance, f.; aide, m. et f.; rechtlicher –, avocat, procureur, m.; – leisten, prêter secours, assister.

Beistecken, vn. irr. (mar.) tenir au vent, capéer.

Beistecken, va. mettre auprès, mettre en poche; fig. emprisonner.

Beistehen, vn. irr. assister, aider, secourir (de, mit); Gott stehe mir bei! que Dieu me soit en aide!

Beisteuer, f. secours d'argent, m. subvention, f.; subside, m. aumône, f.; eine – sammeln, faire une collecte.

Beisteuern, va. contribuer, fournir aux frais; fig. boursiller.

Beistimmen, vn. donner son assentiment à ..., tomber d'accord, adopter le sentiment de qn.; adhérer.

Beistimmung, f. assentiment, consentement, m. adhésion, f.

Beistrich, m. virgule, f.

Beitrag, m. (pl. -träge) contribution, aide, f. secours, contingent, m.; -träge in eine Zeitung liefern, coopérer, collaborer à un journal; freiwilliger –, cotisation volontaire, f.; geschichtliche -träge, documents historiques, m. pl.

Beitragen, va. irr. contribuer, fournir à ..., aider.

Beitreiben, va. irr. fig. eine Schuld –, exiger une dette; die Steuern –, faire rentrer les impôts; recouvrer. [ouvrement, m.

Beitreibung, f. fig. exaction, f.; re-

Beitreten, vn. irr. einem –, se ranger du côté de qn., prendre le parti de qn.; einer Sache –, accepter, ou approuver qc.; adhérer à qc.; einer Meinung –, adopter une opinion; einer Gesellschaft –, entrer dans une société; einem Vergleiche –, accéder à un arrangement; einem Vorschlage –, s'associer à une proposition.

Beitritt, m. accession; approbation; entrée, f. [m.

Beitormund, m. subrogé-tuteur,

Beiwache, f. bivouac, m.

Beiwagen, m. voiture extraordinaire, voiture de réserve, f.

Bei weitem, adv. de beaucoup; er ist – nicht so reich als Sie, il s'en faut de beaucoup qu'il soit aussi riche que vous.

Beiwohnen, vn. assister à ..., être présent à ... [sence, f.

Beiwohnung, f. assistance, pré-

Beiwort, n. (gr.) adjectif, m.

Beiwörtlich, adv. adjectivement.

Beizählen, va. compter parmi, mettre au nombre de ...

Beize, f. macération, corrosion; sauce (du tabac); (grav.) eau-forte; (chass.) chasse au vol, f.

Beizeichen, n. contre-marque, f.

Beizeiten, adv. de bonne heure, à temps.

Beizen, va. macérer; corroder; gauterisier; (tan.) tanner; (chass.) chasser au vol, voler; Tabak –, saucer le tabac.

Beizend, a. corrosif, caustique.

Beizmittel, n. corrosif, m.; -wasser, n. liqueur corrosive, f.

Bejahen, va. affirmer, dire oui, répondre affirmativement.

Bejahend, a. affirmant, affirmatif.

Bejährt, a. âgé, avancé en âge; vieux.

Bejahung, f. affirmation, f.; -sſatz, m. proposition affirmative, f.; -sweiſe, adv. affirmativement.

Bejammern, va. déplorer, plaindre, se lamenter sur ...

Bejammernswerth, -würdig, a. déplorable; pitoyable, lamentable. [plorable, m.

Bejammernswürdigkeit, f. état déplorable.

Bekalken, va. enduire de chaux.

Bekämpfen, va. combattre, dompter.

Bekämpfer, m. antagoniste, m. f.

Bekämpfung, f. combat, m. lutte.

Bekannt, a. connu, notoire; public; familier; fameux; ich bin mit ihm – geworden, j'ai fait sa connaissance; – machen, faire connaître; publier; prévenir, avertir; mit etw. – machen, instruire de qc.; ſich mit einem – machen, faire, ou lier connaissance avec qn.; – werden, devenir public; entrer en connaissance; ſich mit einer Sprache – machen, se familiariser avec une langue; einen mit den Geheimniſſen einer Sprache – machen, initier qn. aux secrets d'une langue; er iſt mir –, je le connais; es iſt – daß..., on sait que...; an einem Orte – ſein, bien connaître un endroit.

Bekannter, m. connaissance, f.; wir ſind alte –, nous nous connaissons de longue main; er iſt mein –, il est de ma connaissance; niemand –es, personne de ma (ta, sa etc.) connaissance; unter –en, en pays de connaissance.

Bekanntheit, f. notoriété, f.

Bekanntlich, adv. comme on sait; on sait que ...

Bekanntmachung, f. publication, manifestation; annonce, f.

Bekanntſchaft, f. connaissance, liaison, habitude, familiarité; relation, f.; mit einem – machen, faire la connaissance de qn.; ſich connaissance avec qn.; vertraute –, intimité, f.

Bekehrbar, a. convertissable.

Bekehren, va. convertir.

Bekehrer, m. convertisseur, missionnaire, m.

Bekehrung, f. conversion, f.; -sanſtalt, f. propagande, mission, f.; -seifer, m. -ſucht, f. prosélytisme, m.

Bekennen, va. irr. avouer, confesser; reconnaître; accuser; Gott ſeine Sünden –, se confesser à Dieu; ſich zu einer Religion –, professer une religion; ſich zur Unterſchrift –, reconnaître sa signature.

Bekenner, m. qui confesse; sectateur; adhérent; disciple; partisan; confessionniste; Eduard der –, Edouard le Confesseur, m.

Bekenntniß, n. confession, f. aveu, m.; profession de foi, f.; -ſchrift, f. confession, f.

Beklagen, va. plaindre, déplorer; avoir pitié de, regretter; ſich über einen –, se plaindre de qn. (à qn., bei einem).

Beklagenswerth, -würdig, a. déplorable; à plaindre, regrettable, lamentable.

Beklagter, m. -e, f. accusé, défendeur, m.; accusée, défenderesse, f.

Beklatſchen, va. applaudir; –, n. applaudissement, m.

Bekleben, va. coller sur ou contre qc., couvrir de papier, tapisser; revêtir.

Bekleckſen, **Bekleckſen**, va. tacher, barbouiller, faire des pâtés sur ...; mâchurer.

Bekleiden, va. enduire de colle.

Bekleiden, va. vêtir, revêtir, habiller; fig. revêtir, garnir de ...; tapisser; ein Amt –, exercer, ou administrer une charge; mit einem Amte –, investir; den Aufer –, brider l'anere.

Bekleidung, f. habillement, revêtement, m. tapisserie, f. garniture; administration, f. exercice (d'une charge), m.; investiture, f.

Beklemmen, va. irr. serrer, oppresser, suffoquer.

Beklemmung, f. – des Herzens, serrement de cœur, m.; – der Bruſt, oppression de la poitrine, f.

Beklommenheit, f. Beklemmung.

Beklügeln, va. juger, critiquer trop subtilement.

Bekommen, va. irr. recevoir, avoir, toucher; obtenir; ſie hat einen Mann –, elle a trouvé à se marier; zu – ſein, se trouver; einen Brief –, recevoir une lettre; die Erlaubniß –, obtenir la permission; eine Krankheit –, gagner une maladie; Zähne –, faire des dents; ein Kind –, accoucher d'un enfant; Blätter –, pousser des feuilles; er hat das Fieber –, la fièvre l'a pris; er hat Luſt –, il lui a pris envie, fantaisie de; Wurzel –, prendre racine; einen Riß –, se fendre; ich bekomme noch Geld, on me doit encore de l'argent; Hunger –, commencer à avoir faim; zu Geſicht –, apercevoir; –, v. imp. gut oder übel –, s'en trouver bien ou mal; wohl bekomme es euch! grand bien vous fasse! Dien vous bénisse! es satt –, en avoir assez.

Bekörken, va. boucher.

Beköſtigen, va. alimenter, entretenir, nourrir; donner la table.

Beköſtigung, f. nourriture, table, f. entretien, m. aliments, m. pl.

Bekräftigen, va. confirmer, assurer. [matif.

Bekräftigend, a. confirmatif, affir-

Bekräftigung, f. confirmation, vérification, f.; -seid, m. serment d'assertion, m.

Bekränzen, va. couronner, ceindre de guirlandes.

Bekränzung, f. couronnement, m.

Bekratzen, va. gratter.

Bekreuzen, va. marquer d'une croix (un mot); ſich –, v. pr. faire le signe de la croix.

Bekriegen, va. faire la guerre à ...; fig. combattre.

Bekritteln, va. critiquer, censurer.

Bekritzeln, va. griffonner sur.

Bekümmern, va. affliger, attrister qn., faire de la peine à qn.; ſich –, v. pr. s'affliger, s'attrister, se chagriner (de qc., über etw.); ſich um etw. –, se soucier de qc.; se mêler de qc.; bekümmere dich um dich, mêles-vous de vos affaires. [f. souci, m.

Bekümmerniß, f. affliction, peine, **Bekündigen**, va. déclarer, constater, manifester, indiquer.

Belächeln, va. ricaner, sourire de ... [de ...

Belachen, va. rire, se moquer

Beladen, va. irr. charger; fig. accabler; couvrir. [charge, f.

Beladung, f. action de charger;

Belagerer, m. assiégeant, m.

Belagern, va. assiéger; fig. obséder.

Belagerung, f. siége, m.; -swerke, n. pl. approches, f. pl.

Belang, m. importance, conséquence, portée, f.

Belangen, va. einen Schulden halber –, poursuivre qn. pour dettes; citer en justice; intenter un procès contre qn.; –, va. concerner, regarder; was mich belangt, quant à moi, pour moi.

Belangend, a. concernant, touchant, quant à ...; pour.

Belangung, f. poursuite (en justice), f.

Belaſſen, va. irr. laisser.

Belaſten, va. charger, surcharger; (com.) débiter (pour qc., mit etw.).

Belaſtigen, va. fig. incommoder, charger, être à charge.

Belaſtigung, f. importunité, incommodité, f. [charge, m.

Belaſtungszeuge, m. témoin à

Belauben, va. couvrir de feuilles; ſich –, v. pr. se couvrir de feuilles.

Belaubt, a. feuillu, touffu.

Belaubung, f. feuillaison, f.

Belauf, m. montant, total, m. somme totale, f.; bis zum -e von ..., jusqu'à la concurrence de ...

ſich Belaufen, v. pr. monter, se monter; die Koſten – ſich höher als das Capital, les frais excèdent la somme du capital.

Belauſchen, va. écouter, épier.

Beleben, va. vivifier, animer; wieder –, ranimer.

Belebend, a. vivifiant.

Belebt, a. gai, vif; éveillé; -e Weſen, êtres vivants, m. pl.; -er Ort, lieu fréquenté; -es Stadtviertel, quartier populeux, m.; -e Straße, rue passante, f.

Belebtheit, f. vivacité, gaieté, f.
Belebung, f. vivification; fig. excitation, f. encouragement, m.; -sversuch, m. essai de rappeler à la vie, m.
Belecken, va. lécher; fam. goûter, fouiller (aux pots).
Beleg, m. pièce justificative, f. certificat, document, m. décharge, quittance, f.
Belegen, va. mettre sur ..., couvrir de ...; garnir; revêtir; fig. prouver, justifier; einen Platz —, retenir, marquer une place; mit Dielen —, planchéier; mit Fliesen —, carreler; mit Rasen —, gazonner; mit Abgaben —, imposer des droits sur ...; mit Strafen —, infliger des peines; mit einem Namen —, imposer un nom à ...; ein Collea —, s'inscrire pour un cours, prendre une inscription; ein Schiff mit Beschlag —, mettre l'embargo sur un navire.
Belegen, a. situé.
Belegstelle, f. citation, f.
Belegt, p. pas. couvert; (langue) chargée; (voix) enrouée, voilée.
Belegung, f. action de couvrir; garniture, f.; — mit Rasen, gazonnement, m.; — mit Strafen, imposition de peines, f.
Belehnen, va. investir; donner un fief à ...; sich — lassen, prendre l'investiture.
Belehnter, m. feudataire, m.
Belehnung, f. investiture, inféodation, f.
Belehren, va. instruire, informer; sich — lassen, entendre raison; einen eines Bessern —, détromper qn., désabuser qn.
Belehrend, a. instructif. [m.
Belehrung, f. instruction, f. avis,
Beleibt, a. corpulent, qui a de l'embonpoint.
Beleibtheit, f. embonpoint, m. corpulence, obésité, f.
Beleidigen, va. offenser, outrager; choquer, blesser; sich wegen etw. beleidigt finden, s'offenser, se choquer de qc.
Beleidigend, a. offensant, outrageant, choquant, injurieux.
Beleidiger, m. offenseur, m.
Beleidigung, f. offense, injure, insulte, f.; outrage, affront, m.
Belesen, a. qui a de la lecture, qui a beaucoup lu; versé (dans).
Belesenheit, f. connaissances littéraires, f. pl. instruction acquise par la lecture, f.; er hat viel —, il a beaucoup lu.
Bel-Etage, f. premier, m.; in der —, au premier.
Beleuchten, va. éclairer, illuminer; fig. considérer; examiner de près.
Beleuchtung, f. illumination, f. éclairage; fig. examen, m.
Bélfern, vn. clabauder, japper; fig. fam. gronder, criailler; —, n. glapissement; fig. fam. clabaudage, m. gronderie, f.
Bélferer, m. clabaudeur, grondeur, m.
Belgien, n. la Belgique.
Belgier, m. ein, f. Belge, m. et f.
Belgisch, a. belge.
Belgrad, Belgrade.
Beliebeu, va. et imp. plaire, vouloir, désirer, demander; was beliebt Ihnen? que vous plaît-il? wie beliebt? plaît-il? wie es Ihnen beliebt, comme il vous plaira; —, n. plaisir, gré, goût, m. volonté, f.; nach Ihrem —, à votre plaisir, à votre gré; nach —, à discrétion; das steht in Ihrem —, vous en êtes le maître; an etw. — finden, trouver du plaisir à qc., avoir qc. en gré.
Beliebig, a. agréable, à volonté; zu jeder -en Stunde, à toute heure, à l'heure qui vous plaira.
Beliebt, a. estimé, aimé; recherché; demandé; sich — machen, se faire aimer; couru, en vogue.
Belisar, m. Bélisaire, m.
Belladonna, f. belledame, f.
Bellen, vn. aboyer; glapir (des renards); fig. clabauder; —, n. aboiement, abol; glapissement (des renards), m.
Beller, m. aboyeur, m.
Bellettrist, m. bel-esprit, homme de lettres, homme lettré, homme versé dans les belles-lettres, m.
Bellettristerei, f. manie pour les belles-lettres, f. [lettres, f.
Bellettristik, f. science des belles-
Bellettristisch, a. relatif aux belles-lettres, littéraire.
Bellinzona, Bellinsone.
Belöben, va. louer.
Belobung, f. louange, f.; -sdecret, -sschreiben, n. lettre de louanges, f.
Belohnen, va. récompenser (de, für), rémunérer; salarier; fig. punir. [munératif.
Belohnend, a. rémunérateur, ré-
Belohner, m. rémunérateur, m.
Belohnung, f. récompense, rémunération, f.
Beliigen, va. mentir à qn., tromper qn., en imposer à qn.
Belügen, va. fam. tromper, duper, attraper.
Belustigen, va. réjouir, divertir, faire plaisir; amuser. [tissant.
Belustigend, a. réjouissant, divertBelustigung, f. réjouissance, f. divertissement, amusement, m.
Bemächtigen, v. pr. s'emparer, se saisir, se rendre maître de qc., occuper. [tion, f.
Bemächtigung, f. prise, occupa-
Bemälen, va. critiquer.
Bemälen, va. peindre; sich —, v. pr. se tatouer.
Bemännen, va. équiper, armer (un vaisseau). [page, m.
Bemännung, f. équipement; équi-
Bemänteln, va. pallier, voiler, farder, déguiser.
Bemäntelung, f. palliation, f. déguisement, m.
Bemästen, va. mâter.
Bemästung, f. mâture, f.
Bemausen, va. fam. escamoter qc. à qn.
Bemeistern, va. dominer, maîtriser, subjuguer; sich —, v. pr. se rendre maître, s'emparer (de qc., einer Sache).
Bemeldet, a. mentionné, susdit.
Bemerkbar, a. sensible; sich — machen, se faire remarquer.
Bemerkbarkeit, f. perceptibilité, f.
Bemerken, va. apercevoir, remarquer, observer; découvrir; noter; einem etw. —, faire remarquer ou observer qc. à qn.; — Sie wohl, remarquez bien.
Bemerkenswerth, s. Bemerkungswürdig.
Bemerklich, s. Bemerkbar.
Bemerkung, f. remarque, observation, f.; nöthige — nehmen, prendre dûment note.
Bemerkungswürdig, a. digne d'observation, remarquable.
Bemessen, va. mesurer.
Bemitleiden, va. einen —, avoir pitié, ou compassion de qn.
Bemittelt, a. à son aise, fortuné, dans l'aisance, qui a des moyens.
Bemoosen, va. couvrir, ou revêtir de mousse.
Bemoost, a. moussu, couvert de mousse; -es Haupt, vétéran, vieux étudiant, m.
Bemühen, va. déranger, incommoder qn., donner de la peine à qn.; sich —, v. pr. prendre la peine, se donner la peine, se peiner, s'efforcer, s'empresser; — Sie sich nicht, ne vous incommodez pas; ich werde mich darum —, j'y travaillerai; sich für einen —, travailler pour qn.; sich — um, faire des démarches pour obtenir; briguer; sich um ein Amt —, rechercher, ou poursuivre un emploi; wollen Sie sich nicht herein —? ne voulez-vous pas vous donner la peine d'entrer? bemüht sein, s'appliquer.
Bemühung, f. peine, f. travail, effort, m.; démarche, f.
Benachbart, a. voisin, circonvoisin, attenant.
Benachrichtigen, va. avertir, aviser, donner avis, prévenir, informer; einander —, s'entr'avertir.
Benachrichtigung, f. avertissement, avis, m.; instruction, f.; -sschreiben, n. lettre d'avis, f.
Benachtheiligen, va. préjudicier qn., faire tort à qn., léser qn.
Benachtheiligung, f. préjudice, tort, m. lésion, f. dommage, m.
Benagen, va. ronger.
Benähen, va. coudre tout autour.
Benämen, **Benämsen**, va. nommer, surnommer. [nommé; concret.
Benannt, p. et a. (s. Benennen);
Benarbt, p. et a. couvert de cicatrices, balafré.
Benäschen, va. goûter secrètement de qc. par friandise.

Benèbeln, va. couvrir de brouillard; einen —, griser qn.; ſich —, v. pr. s'enivrer.
Benèbſt, adv. ſ. Nebſt.
Benedeien, va. bénir, glorifier.
Benedict(us), m. Benoît, m.
Benedictiner, m. bénédictin, m.; -kloſter, n. couvent de bénédictins, m.; -orden, m. ordre de St. Benoît, m.
Benedictinerin, f. bénédictine, f.
Benefiz, n. bénéfice, m.; -vorſtellung, f. représentation à bénéfice, f.
Benehmen, va. irr. ôter, retrancher, priver de qc.; die Ausſicht —, empêcher la vue; einem den Athem —, faire perdre l'haleine; einem die Furcht —, rassurer qn.; einem den Irrthum —, désabuser qn., détromper qn.; ſich —, v. pr. se conduire, se comporter; se prendre; er hat ſich ſchlecht dabei benommen, il s'y est mal pris; —, n. conduite, manière d'agir, f. procédé, m.
Beneiden, va. envier, porter envie à ..., être jaloux de ...
Beneidenswerth, a. digne d'envie.
Benennen, va. irr. nommer, appeler (de, nach); dénommer; désigner (par, mit); benannte Zahl, f. nombre concret, m.
Benennung, f. dénomination, f. nom, m. désignation, f.
Benetzen, va. arroser, mouiller; tremper, baigner, humecter (de, mit). [mectation, irrigation, f.
Benetzung, f. arrosement, m. humBenevent(um), Bénévent.
Bengalen, n. le Bengale.
Bengaliſch, a. du Bengale.
Bengel, m. rondin; fig. lourdaud, rustre, m.
Bengelei, f. lourderie, conduite grossière, balourdise, f.
Bengelhaft, a. fam. rustre, grossier. [éternuant.
Benieſen, va. fam. confirmer en
Benne, f. benne, f.
Benöthigt, a. einer Sache — ſein, avoir besoin de qc.
Benützen, va. profiter de ..., tirer profit de ..., faire usage de ..., se servir de ...
Benützung, f. usage, m.; exploitation (d'une ferme), f.
Benzoe, f. benjoin, m.; -ſäure, f. acide benzoïque, m.; -tinctur, f. lait virginal, m.
Beobachten, va. observer, remarquer; die Geſetze —, observer les lois, obéir aux lois; Stillſchweigen —, garder le silence; Diät —, suivre un régime.
Beobachter, m. observateur, m.
Beobachterin, f. observatrice, f.
Beobachtung, f. observation; spéculation; attention, f.; -en anſtellen, faire des observations; — der Ordensregel, observance de la règle, f.; -sgeiſt, m. esprit observateur, m.
Beördern, va. commander, ordonner, mander, charger; députer; beordert werden, recevoir l'ordre de ... [dre, m.
Beörderung, f. délégation, f. ordBepacken, va. charger, remplir.
Bepanzern, va. cuirasser, armer.
Bepflanzen, va. planter; wieder —, repeupler.
Bepflanzung, f. plantation, f.
Bepflaſtern, va. paver; couvrir d'emplâtres.
Bepflügen, va. labourer.
Bepfründen, va. appréhender.
Beplanken, va. revêtir de planches. [lasser.
Bepölſtern, va. rembourrer, matePepudern, va. poudrer.
Bequem, a. commode, convenable, propre, aisé, facile; —, adv. à l'aise; es ſich — machen, s'accommoder, prendre ses aises; se mettre à son aise; wenn es Ihnen — iſt, si vous avez le temps, si vous êtes d'humeur, disposé; si cela vous accommode.
ſich Bequemen, v. pr. s'accommoder, se rendre à ..., se régler, se conformer, se disposer; man muß ſich dazu —, il faut en passer par là; ſich zu einer Reiſe —, consentir à faire un voyage; ſich nach den Umſtänden —, avoir égard aux circonstances.
Bequemlich, a. commode.
Bequemlichkeit, f. commodité, aise, f.; er liebt die —, il aime (à prendre) ses aises; nach ſeiner —, à sa commodité, à son loisir, à son aise; — des Waſſers, avantage des eaux, m.; -en des Lebens, douceurs de la vie, f. pl.; -ſtuhl, m. chaise percée, f.
Berähmen, va. encadrer.
Beränken, va. couvrir de son feuillage. [payer.
Berappen, va. (mag.) crépir; pop.
Berappung, f. crépi, m.
Berâſen, va. couvrir de gazon.
Berâſpeln, va. racler, râper.
Berâthen, va. irr. conseiller, donner conseil; délibérer sur ...; ſich —, v. pr. se consulter, tenir conseil; -de Stimme, voix consultative, f.
Berâther, m. consultant, aide, m.
Berâthſchlagen, va. délibérer, consulter; ſich —, v. pr. délibérer, consulter ensemble.
Berâthſchlagung, f. délibération, consultation, f.
Berâthung, f. conseil, secours, m.
Beraüben, va. voler; dévaliser, détrousser (un voyageur); einen einer Sache —, priver qn. de qc.; piller (une église); dépouiller; aller pülfe beraubt, dépourvu de tout secours.
Beraübung, f. vol; pillage, dépouillement, m. spoliation, privation, f.
Berâuchern, va. enfumer, parfumer; encenser.
Berâucherung, f. fumigation, f.; encensement, m.
Berâuſcht, a. enfumé.
Beraüſchen, va. enivrer, griser; ſich —, v. pr. s'enivrer, se griser
Beraüſchend, a. enivrant.
Beraüſcht, p. et a. ivre, gris.
Berberei, f. la Barbarie.
Bérberisbeere, Bérberitze, f. épinevinette, f.
Bérberitzenſtrauch, m. vinetier, m.
Berechenbar, a. calculable.
Berechnen, va. calculer, compter, supputer; évaluer; ſich mit einem —, compter avec qn.
Berechnung, f. calcul, compte, m. supputation, évaluation, f.
Berechtigen, va. autoriser, privilégier, donner le droit; berechtigt ſein, être autorisé, être en droit, avoir le droit.
Berechtigung, f. autorisation, f.; droit, pouvoir, m.
Bereden, va. einen zu etw. —, persuader qn. à qc., porter, décider à faire qc.; einen —, blâmer qn., médire de qn.; etw. —, parler de qc.; ſich —, v. pr. conférer, se concerter, convenir.
Beredt, Beredtſam, a. éloquent; disert.
Beredtſamkeit, f. éloquence, f.
Beredung, f. persuasion; conférence, f.
Bereich, m. district, ressort, domaine, m. portée, f. département, m.; in meinem(n) —, de mon ressort, à ma portée; das liegt nicht in ſeinem —, cela n'est pas à sa portée; in dr. Jurisdiction, f.
Bereichern, va. enrichir. [m.
Bereicherung, f. enrichissement,
Bereifen, va. couvrir de frimas; garnir de cerceaux.
Bereiſen, va. fréquenter; parcourir; voyager dans, à ..., visiter.
Bereiſung, f. fréquentation, f.
Bereit, a. et adv. prêt, préparé, disposé à qc.; ſich — machen, se préparer à ...
Bereiten, va. préparer, apprêter, disposer; (tan.) corroyer; eine Speiſe —, préparer un mets; Kummer —, causer du chagrin.
Bereiter, m. apprêteur; écuyer; piqueur, m.
Bereits, adv. déjà.
Bereitſchaft, f. disposition, f.; ſich in — ſetzen, se mettre en devoir; in — haben, avoir tout préparé; avoir à sa disposition; Geld in — haben, avoir de l'argent comptant, avoir des fonds disponibles; in — ſtehen, être tout prêt; man hat Alles in — geſetzt, on a tout disposé. [prêt, m.
Bereitung, f. préparation, f. apBereitwillig, a. prêt, disposé à faire, officieux, empressé, obligeant.
Bereitwilligkeit, f. promptitude, f. empressement, zèle, m.
Berénnen, va. irr. (grr.) investir, bloquer, cerner, attaquer.
Berénnung, f. investissement, m.
Bereuen, va. etw. —, se repentir de qc., regretter qc.
Bereuung, f. repentir, regret, m.

Berg, m. mont, m. montagne, f.; über – und Thal, par monts et par vaux; er ist über alle -e, il a gagné le large, il est bien loin; wir sind noch nicht über den -, nous avons encore bien des difficultés à vaincre; dabei stehen einem die Haare zu -e, cela fait dresser les cheveux; goldne -e versprechen, promettre monts et merveilles; da stehen die Ochsen am -e, voilà la difficulté; hinter dem -e halten, dissimuler, cacher ses desseins; -ab, adv. en descendant; -aber, f. veine métallique, f.; -akademie, f. académie des mineurs, f.; -alaun, m. alun de roche, m.

Bergamo, Bergame.

Bergamt, n. tribunal des mines, m.; -an, adv. en montant; -art, f. mine, gangue, f.; -auf, f. Bergan; -balsam, m. naphte, f.; -bau, m. exploitation des mines, f.; -baukunde, f. science des mineurs, f.; -beamter, m. employé aux mines, m.; -beschreibung, f. orographie, f.; -bewohner, m. montagnard, m.; -bewohnerin, f. montagnarde, f.; -bohrer, m. aiguille; sonde, f.; trépan, m.; -buche, f. charme, m.

Bergegeld, n. (mar.) droit de sauvetage, m. [pointerole, f.

Bergeisen, n. fer des mineurs, m.

Bergelohn, f. Bergegeld.

Bergeister, f. lanier, m.

Bergen, va. irr. sauver; fig. mettre en sûreté, cacher.

Bergente, f. canard d'Islande, m.; -eppich, m. épine blanche, f.; -erz, n. mine, f. métal cru, m.; -eule, f. chouette, f.; -fall, m. écroulement d'une montagne, m.; -festung, f. place forte située sur une montagne, f.; -fett, n. suif fossile, m.; -feuer, n. fanal, feu follet, m.; -fink, m. pinson montain, m.; -flachs, m. amiante, m.; -forelle, f. truite des Alpes, f.; -freiheit, f. droit d'exploiter les mines; privilége des mineurs, m.; -fuchs, m. renard des Alpes, m.; -gebet, n. prière des mineurs, f.; -gebrauch, m. coutume des mineurs, f.; -gegend, f. contrée, ou région montagneuse, f.; -geist, m. f. Bergmännchen; -gelb, n. ocre, f.; -gericht, n. tribunal des mines, m.; -geschworner, m. juré des mines, m.; -gewächs, n. plante montaine, f.; -gewerkschaft, f. société des actionnaires d'une mine, f.; -gezeug, n. outils des mineurs, m. pl.; -gift, n. arsenic blanc, m.; -gipfel, m. cime d'une montagne, f.; -gott, m. dieu des montagnes, m.; -gruß, m. salut des mineurs, m.; -gut, n. fossiles, minéraux, m. pl.; -halde, f. pente d'une montagne, f.; -harz, n. bitume, m.; -hase, m. lièvre des montagnes, m.; -haselhuhn, f. Berghuhn; -hauptmann, m. intendant des mines, m.; -hauptmannschaft, f. intendance des mines, f.; -himbeere, f. mûre de renard, f.; -höhle, f. caverne dans une montagne, f.; -huhn, n. francolin, m. Bergicht, a. montueux, montagneux.

Bergig, a. montagneux.

Bergkappe, f. calotte des mineurs, f.; -karren, m. brouette des mineurs, f.; -keller, m. cave taillée dans la roc, f.; -kette, f. chaîne de montagnes, f.; -kiesel, m. pierre de roche, f.; -kies, m. tréle blanc des montagnes, m.; -kluft, f. précipice, gouffre, m.; -knappe, m. mineur, ouvrier aux mines, m.; -knappschaft, f. corps des mineurs, m. société des mineurs, f.; -kohle, f. Erdpohle; -krähe, f. casse-noix des Alpes, m.; -kratze, f. grattoir des mineurs, m.; -kristall, m. cristal de roche, m.; -lachter, f. toise des mineurs, f.; -läufig, a. conforme à l'usage des mineurs; -leder, n. tablier des mineurs, m.; -lösung, f. (mine) chambre d'une minière, f.; -mann, m. mineur, m.; -männchen, n. esprit follet dans les mines, gnome, génie de la montagne, m.; -männisch, a. et adv. à la manière des mineurs; -mannsstand, m. état des mineurs, m.; -mannstracht, f. costume de mineur, m.; -mehl, n. farine fossile, f.; -meister, m. maître des mines, directeur des mines, m.; -nymphe, f. oréade, f.; -öl, n. pétrole, m.; -ordnung, f. règlement des mineurs, m.; -partei, f. Montagne, f.; -pech, n. asphalte, m.; -pfad, m. sentier, m.; -prediger, m. prédicateur pour les mineurs, m.; -predigt, f. sermon pour les mineurs; sermon de Jésus-Christ sur la montagne, m.; -pumpe, f. pompe des mineurs, f.; -rath, m. conseiller des mines, m.; -recht, n. droit des mines; code des mineurs, m.; -reise, f. voyage dans les montagnes, m.; -richter, m. juge des mines, m.; -riß, m. fente, f.; -rose, f. asalée, f.; -roth, n. arsenic rouge, m.; -rücken, m. dos d'une montagne, m.; crête, f.; -sache, f. affaire qui regarde les mines, f.; -salz, n. sel gemme, m.; -schicht, f. couche d'une montagne, f.; -schlitten, m. ramasse, f.; -schloß, n. château fort, château bâti sur une montagne, m.; -schlucht, f. gorge de montagne, f.; ravin, m.; -schmied, m. forgeron de mineurs, m.; -schmiede, f. forge de mineurs, f.; -schotte, m. montagnard écossais, highlander, m.; -schreiber, m. contrôleur des mines, m.; -schule, f. école des mines, f.; -schwaden, m. moufette, f.; -schwefel, m. vitriol jaune, m.; -segen, m. revenu des mines, m.; -spitze, f. sommet (m.), ou cime d'une montagne, f.; pic, m.; -stadt, f. ville située sur une montagne, f.; -steiger, m. maître-mineur, m.; -straße, f. route qui passe sur, qui traverse une montagne, f.; -strom, m. torrent, m.; -stufe, f. mine, f.; -sturz, m. éboulement d'un mur de rocher, m.; -theer, m. goudron minéral, pissasphalte, m.; -theil, m. portion aux mines, f.; -torf, m. tourbe des montagnes, f.; -üblich, f. Bergmännisch.

Bergung, f. (mar.) sauvetage, sauvement, m.

Bergkünstler, f. Bergab; -verständiger, m. mineur expert; minéralogue, m.; -vitriol, m. vitriol natif, m.; -vogt, m. juge des mines, m.; -wachs, n. bitume, m.; -wand, f. flanc d'une montagne, m.; -wasser, n. eau des montagnes, f.; eaux des mines, f. pl.; -weibe, f. saule des montagnes, m.; -werk, n. mine, minière, f.; -werksverständiger, m. minéralogue, métallurgique, m.; -werkswissenschaft, f. minéralogie, f.; -wesen, n. métallurgie, f. mines, f. pl.; exploitation des mines, f.; -wetter, n. air, airage, m.; -zehnte, m. dîme des mines, f.; -zehnter, m. décimateur des mines, m.; -ziege, f. chèvre sauvage des Alpes, f.; -zinn, n. étain pur, m.; -zinnober, m. cinabre naturel, m.

Bericht, m. relation, f. rapport, compte rendu, (dr.) référé, m.; – erstatten, faire un rapport, faire un référé, rendre compte; laut –, selon avis.

Berichten, va. avertir, donner avis, informer, apprendre, rapporter, faire un rapport, rendre compte; (dr.) faire un référé; wie man fragt, so wird man berichtet, telle demande, telle réponse.

Berichterstatter, m. rapporteur, référendaire, m.; -erstattung, f. compte rendu, rapport, m. relation, f.; bulletin, m.

Berichtigen, va. corriger, rectifier; fig. arranger; solder, payer, acquitter (un compte); ein Gewicht –, ajuster un poids.

Berichtigung, f. correction, rectification, f. arrangement, pay(l)ement, m. rajustement, m.

Berlechen, va. irr. flairer.

Berritten, a. monté, équipé, à cheval; – machen, monter.

Berrämen, m. bouracan, m.; -weber, m. bouracanier, m.

Berliner, m. sin, f. Berlinois, m.; -e, f. [Prusse, m.

Berlinerblau, n. et a. bleu de Berlinerisch, a. berlinois.

Berlocke, f. breloque, f.

Bern, Berne.

Berner, m. sin, f. Bernois, m.; -e, f.

Bernhard, m. Bernard, m.

Bernhardiner, m. Bernardin. m.

Bernhardinerin, f. Bernardine, f.

Bernhardinerorden, m. ordre de St. Bernard, m.
Bernſtein, m. ambre jaune, succin, carabé, m.; -artig, a. qui ressemble à l'ambre jaune; -arbeit, f. ouvrage d'ambre jaune, m.; -drechsler, m. tourneur en ambre jaune, m.
Bernſteinen, a. d'ambre jaune.
Bernſteinfang, m. pêche de l'ambre jaune, f.; -öl, n. huile de succin, f.; -ſäl, n. sel succinique, m.; -ſäure, f. acide succinique, m.; -ſtein, m. collier d'ambre jaune, m.; -ſpitze, f. bout de pipe d'ambre jaune, m.
Berören, va. (mac.) garnir, ou revêtir de rossaux.
Berſerkerwuth, f. impétuosité, fureur, frénésie guerrière, f.
Berſten, vn. irr. crever, éclater, se crever, se crevasser, se fendre, se gercer; vor Lachen —, crever de rire, étouffer de rire, éclater de rire.
Bertha, f. Berthe, f.
Bertram, m. Bertrand; (bot.) pyrèthre, m. [mal famé.
Berüchtigt, a. fameux, diffamé,
Berücken, va. attraper, surprendre, duper; ſich — laſſen, donner dans le piége.
Berückſichtigen, va. considérer qc., avoir égard à ..., prendre en considération.
Berückſichtigung, f. considération, f. égard, m.; mit —, unter —, à l'égard de ..., eu égard à ..., en raison de ... [f.
Berückung, f. tromperie, surprise,
Berüf, m. vocation, mission, f.; fig. devoir, m. fonction, f. emploi, état, m.; dazu habe ich keinen —, ce n'est pas de mon devoir, ce n'est pas de mon ressort; er hat keinen — zu..., il n'est pas appelé à ...; ich ſpüre keinen — zu ..., je ne sens aucune envie de ..., je ne sens pas de vocation pour ..., je ne suis pas disposé à ...; ſeinem -e nachgehen, vaquer à ses affaires.
Berüfen, va. irr. mander, faire venir; einen wohin —, appeler qn. à qc.; die Stände —, convoquer les états; das Parlament —, mander le parlement; ſich —, v. pr. ſich auf etw. —, se rapporter à qc.; ſich auf einen —, s'en rapporter à qn.; s'en remettre à qn.; ſich auf ſeine Unſchuld —, protester de son innocence; ſich auf ein Geſetz —, alléguer une loi; ſich auf jemandes Schutz —, invoquer la protection de qn.; se fonder, s'appuyer sur ...
Berufsarbeit, f. occupation d'un état, f.; -geſchäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -mäßig, a. convenable à une charge; -pflicht, f. devoir attaché à une charge, m.; -reiſe, f. tournée, f.; -thätigkeit, f. occupations officielles, f. pl.; -treue, f. fidélité à remplir les devoirs de sa charge, f.
Berüfung, f. vocation; nomination, invocation, f. appel, compromis, m.; convocation, f.
Berühen, vn. demeurer; auf etw. —, dépendre de qc., tenir à qc., être fondé sur qc.; eine Sache auf ſich — laſſen, abandonner la poursuite d'une affaire; en rester, en demeurer là, remettre à un autre temps; laſſen wir das auf ſich —, n'en parlons plus; es beruht blos auf Ihnen, il ne tient qu'à vous.
Berühigen, va. tranquilliser, calmer, apaiser; ſich —, v. pr. se tranquilliser (sur qc., bei etw.), se rassurer.
Berühigung, f. tranquillité, consolation, f.; -smittel, n. (remède) calmant, m.
Berühmt, a. célèbre, fameux, renommé, illustre; ein -er Mann, une célébrité, f.; — machen, illustrer; ſich — machen, se rendre célèbre, se signaler. [mée, f.
Berühmtheit, f. célébrité, renom-
Berühren, va. toucher, faire mention de qc.; concerner, regarder; ſich —, v. pr. se toucher, être contigu, être en contact.
Berührung, f. attouchement; (phys.) contact, m.; fig. mit einem in — kommen, avoir des liaisons avec qn., être en rapport avec qn.; -slinie, f. ligne de contingence, f.; -spunkt, m. point de contact, m.; -swinkel, m. angle de contact, m.
Berüßen, va. noircir de suie.
Berüſt, m. béril, bérille, m.
Beſäen, va. semer, ensemencer; fig. parsemer (de, mit).
Beſagen, va. dire, prouver.
Beſagt, p. et a. mentionné, susdit; -ermaßen, adv. comme il a été dit. [ment).
Beſalzen, va. monter (un instru-
Beſänftigen, va. apaiser, calmer, adoucir; ſich —, v. pr. s'apaiser, rasseoir ses esprits.
Beſänftigung, f. (r)adoucissement, soulagement, m.; -smittel, n. calmant, m.
Beſämmaſt, m. (mar.) mât d'artimon, mât de fougue, m.
Beſatz, m. (pl. -sätze) garniture, bordure, f. falbalas; gestätteter —, chiffonnage, m.
Beſatzung, f. garnison, f.; équipage (d'un vaisseau), m.
ſich Beſaufen, v. pr. irr. pop. se soûler, s'enivrer.
Beſchädigen, va. endommager, gâter, léser, blesser, dégrader.
Beſchädigung, f. endommagement, m. dégradation; lésion; blessure, f.
Beſchaffen, va. procurer.
Beſchaffen, a. et adv. fait, disposé, constitué, dans un état, conditionné; die Sache war ſo — tal était l'état de l'affaire; es iſt mit dieſer Sache — wie mit ..., il en est de cette affaire comme de ...; anders —, autre.
Beſchaffenheit, f. état, m. nature; disposition; essence; constitution; complexion (du corps), qualités, f. tempérament, m.; eigenthümliche —, propriété, f.; nach — der Umſtände, selon les circonstances; -swort, n. adverbe, m.
Beſchäftigen, va. occuper; ſich —, v. pr. s'occuper (de ou à qc., mit etw.). [faire, f.
Beſchäftigung, f. occupation; affaire, f. travail, m. peine, écorcer; couvrir (une jument).
Beſchäler, m. étalon, m.
Beſchälgeld, n. droit de monte, m.; -hengſt, m. étalon, m.; -knecht, m. garde-étalon, m.
Beſchälung, f. monte (d'une jument), f.
Beſchälzeit, f. monte, f.
Beſchämen, va. rendre honteux, rendre confus, confondre, couvrir de honte; éclipser; humilier.
Beſchämend, a. humiliant.
Beſchämt, a. honteux, confus, confondu.
Beſchämung, f. honte, confusion, mortification, humiliation, f.
Beſchatten, va. ombrager.
Beſchattung, f. ombrage, m.
Beſchauen, va. voir, regarder; contempler; inspecter; ſich —, v. pr. se regarder.
Beſchauer, m. contemplateur; visiteur, m.; -in, f. contemplatrice, f.
Beſchaulich, a. contemplatif.
Beſchaulichkeit, f. contemplation, f. [tion, inspection, f.
Beſchauung, f. vue; contempla-
Beſcheeren, ſ. Beſcheren.
Beſcheid, m. réponse, sentence, décision, f. arrêt, ordre, m.; information, connaissance, f.; bis auf weitern —, jusqu'à nouvel ordre; ich weiß hierin keinen —, je ne suis pas au fait de cela; — ertheilen, donner une réponse, faire réponse; — wiſſen um etw., avoir connaissance de qc.; in einem Falle — wiſſen, savoir les êtres d'une maison; — thun, faire raison.
Beſcheiden, va. irr. douer, pourvoir; ajourner, appointer; einen wohin —, mander, ou faire venir qn. à quelque lieu; einen vor Gericht —, assigner qn.; abſchlägich —, répondre par un refus; ſich —, v. pr. se réigner à qc., se contenter, s'accommoder, convenir de qc.; acquiescer à qc.
Beſcheiden, a. discret, modeste, modéré.
Beſcheidenheit, f. modestie, discrétion, modération, f.
Beſcheinen, va irr. éclairer.
Beſcheinigen, va. certifier, attester, vérifier; quittancer; prouver.
Beſcheinigung, f. certificat; (com.) reçu, m. quittance, f.
Beſchenken, va. einen mit etw. —,

faire présent de qc. à qn., donner qc. en présent (cadeau) à qn.; gratifier qn. de qc.; er iſt beſchenkt worden, il a reçu un présent; reich –, combler de présents.

Beſchénkung, f. présent, don, cadeau, m. gratification, f.

Beſchéren, va. irr. raser, tondre.

Beſchéren, va. donner en présent, faire présent, cadeau de; donner des étrennes à; was hat Ihnen der heilige Chriſt beſchert? qu'avez-vous eu pour étrennes?

Beſchérung, f. présent, don, m. étrennes, f. pl.; das iſt eine ſchöne –! c'est une jolie histoire! da haben wir die –! voilà une belle affaire!

Beſchicken, va. envoyer; députer; den Reichstag –, envoyer des députés à la diète; ſe faire représenter à la diète; (mine) préparer; ſein Haus –, mettre ordre à ses affaires; das Vieh –, soigner les bestiaux.

Beſchickung, f. envoi, m.; fréquentation; députation; disposition; (mine) préparation, f.; -ſregel, f. règle d'alliage, f. [roue).

Beſchiffen, va. embattre (une

Beſchiénung, f. embattage, m.

Beſchießen, va. irr. canonner; tirer, tirailler sur; mit Bomben –, bombarder.

Beſchießung, f. canonnade, f. bombardement, m.

Beſchiffbar, a. navigable.

Beſchiffen, va. naviguer sur ...; parcourir (une mer).

Beſchiffung, f. navigation sur, f.; parcours, m.

Beſchilft, a. couvert de roseaux.

Beſchimmeln, vn. se moisir, se chancir; –, n. moisissure, chancissure, f.

Beſchimpfen, va. outrager, flétrir, honnir; diffamer, déshonorer, couvrir d'opprobre, de honte; injurier; ſich –, v. pr. se déshonorer, se prostituer; beſchimpft werden, essuyer un affront.

Beſchimpfung, f. affront, outrage, m. injure, f. [deaux.

Beſchindeln, va. couvrir de bar-

Beſchinden, va. irr. écorcher.

Beſchirmen, va. mettre à l'abri, protéger, abriter, défendre.

Beſchirmer, m. -in, f. protecteur, défenseur, m.; protectrice, f.

Beſchirmung, f. protection, défense, f.; abri, m.

Beſchlafen, va. irr. eine Sache –, prendre conseil de son oreiller; wir wollen es erſt –, la nuit porte conseil.

Beſchlag, m. (pl. -ſchläge) garniture; ferrure (d'un cheval), f.; embattage (d'une roue); arrêt, m. saisie, f.; séquestre, m. confiscation, f. embargo, m.; auf etw. – legen, faire arrêt sur qc.; etw. in – nehmen, saisir qc., confisquer qc.; fig. faire main basse sur qc.; accaparer qc.

Beſchläge, n. garniture; ferrure, f.; fermoirs (d'un livre), m. pl.

Beſchlagen, va. irr. garnir; (dr.) saisir, arrêter; mit Eiſen –, ferrer (de, mit); embattre (une roue); –, vn. se moisir, se chancir; se ternir (par l'humidité); tomber en efflorescence; sauer; fig. in einer Sache gut – ſein, être bien versé dans une chose; être ferré à glace sur une chose; connaître qc. à fond, s'y connaître; –, n. ferrure, f.; embattage, m.; ternissure, f.

Beſchlägleine, f. (mar.) garcette, f. commandes, f. pl.; -nahme, -nehmung, f. saisie, f. arrêt, m.; confiscation, f.; embargo (d'un vaisseau), m.; -taſche, f. (maréch.) ferrière, f.; -zange, f. étrangue, f.

Beſchleichen, va. irr. surprendre; s'approcher doucement; épier, se glisser.

Beſchleichung, f. surprise, f.

Beſchleunigen, va. hâter, presser, accélérer, dépêcher, expédier; den Marſch –, forcer la marche.

Beſchleunigung, f. accélération, diligence, promptitude, f.

Beſchließen, va. irr. serrer, renfermer; finir, terminer, conclure, résoudre, arrêter, se proposer, délibérer; gerichtlich –, décerner, décréter; etw. bei ſich –, déterminer qc. dans son esprit. [dien, m.

Beſchließer, m. sommelier; garde-

Beſchließerin, f. sommelière, ménagère, femme de charge, f.

Beſchließung, f. conclusion, fin; résolution, f.

Beſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) conclusion, fin; délibération, f. arrêt, arrêté, m.; résolution, f.; zum Beſchluſſe, pour la clôture, à la fin, pour conclusion; den – machen, finir; être le dernier; einen – faſſen, prendre une résolution, arrêter.

Beſchmieren, va. frotter; salir, barbouiller, souiller; mit Theer –, goudronner, brayer (un vaisseau); mit Fett –, engraisser; mit Butter –, étendre du beurre sur ...

Beſchmutzen, va. salir, souiller; encrasser; maculer; polluer.

Beſchmutzung, f. souillure, f.

Beſchneidebank, f. coupoir, m.; -bret, n. (rel.) ais à rogner, m.; -hobel, m. (rel.) couteau à rogner, m.

Beſchneiden, va. irr. couper, retrancher; rogner; die Bäume –, tailler les arbres; ein Kind –, circoncire un enfant; ein Buch –, rogner la marge d'un livre; den Bart –, rafraîchir la barbe; fig. einem etw. –, ôter qc. à qn., rogner, diminuer; –, n. coupe, taille, f. [rogner, f.

Beſchneidepreſſe, f. (rel.) presse à

Beſchneider, m. rogneur; circoncíseur, m.

Beſchneidung, f. taille, coupe, circoncision (d'un enfant), f.

Beſchneien, va. couvrir de neige.

Beſchneiteln, va. (jard.) émonder.

Beſchnittener, m. circoncis, m.

Beſchnüppern, **Beſchnüppern**, va. flairer, renifler sur ...

Beſchönigen, va. excuser, farder, pallier, colorer.

Beſchönigung, f. excuse, palliation, couleur, f.

Beſchränken, va. barrer, barricader; fig. borner, restreindre, limiter, modifier; beſchränkt, borné, faible d'esprit, petit; limité, resserré.

Beſchränkend, a. restrictif.

Beſchränktheit, f. petitesse; étroitesse, f.; peu d'étendue, m.; modicité; brièveté (du temps); faible portée, f.; – des Verſtandes, esprit borné, m.

Beſchränkung, f. restriction, limitation, modification, f. bornes, f. pl.

Beſchreiben, va. irr. écrire sur qc.; décrire, dépeindre, définir; (géom.) tracer; es läßt ſich nicht –, on ne saurait l'exprimer; umſtändlich –, détailler; ein Dreieck –, inscrire un triangle.

Beſchreibend, a. descriptif.

Beſchreiber, m. descripteur, m.; – einer Reiſe, voyageur, touriste, m.

Beſchreibung, f. description; relation; définition, f.; signalement, m.

Beſchreien, va. irr. décrier; enchanter, ensorceler, charmer.

Beſchreiten, va. irr. monter, entrer dans, marcher sur; die Schwelle –, passer le seuil.

Beſchühen, va. chausser; –, n. chaussure, f.

Beſchüldigen, va. einen einer Sache –, accuser qn. de qc.; imputer qc. à qn., inculper, incriminer.

Beſchüldiger, m. inculpant, m.

Beſchüldigung, f. accusation, imputation, f.

Beſchümmeln, va. fam. triquer.

Beſchüppen, va. couvrir d'écailles.

Beſchütten, va. verser, répandre sur ...; couvrir de ..., jeter sur ...; ſich –, v. pr. répandre de la sauce sur son habit.

Beſchützen, va. protéger, défendre; mettre à couvert.

Beſchützer, m. protecteur, défenseur, m.

Beſchützerin, f. protectrice, f.

Beſchützung, f. protection, défense, f.; soutien, m.

Beſchwängern, ſ. Schwängern.

Beſchwänzt, a. à queue.

Beſchwätzen, va. persuader, amadouer, enjôler; ſich – laſſen, se laisser persuader.

Beſchwätzer, m. enjôleur, m.

Beſchwérde, f. peine, f. travail, m. fatigue, incommodité, f.; mal, m. charge; imposition, f.; grief, m. plainte, f.; – machen, faire de la peine; – führen, former des

plaintes; -führung, f. plainte, réclamation, exposition des griefs, f.; -schrift, f. plainte, f.

Beschwören, va. charger (de, mit), peser sur qc.; fig. incommoder, importuner; sich —, v. pr. se plaindre (à qn. de qc., bei einem wegen etw.).

Beschwerlich, a. onéreux, accablant, gênant, incommode, pénible, importun; einem — fallen, être à charge à qn., importuner qn.

Beschwerlichkeit, f. incommodité, fatigue, peine, importunité, difficulté, f.

Beschwerniß, f. peine; f. Beschwerde.

Beschwörung, f. charge, f.; fig. mal, m. incommodité, f.

Beschwichtigen, va. apaiser; faire taire; calmer, assoupir (la douleur); étourdir (sa conscience).

Beschwichtiger, m. apaiseur, m.

Beschwingt, a. ailé.

Beschwören, va. irr. jurer, affirmer par serment; conjurer; exorciser (les démons); évoquer (des morts, etc.); supplier qn.

Beschwörer, m. conjurateur, exorciste, m.

Beschwörung, f. conjuration, f.; exorcisme, m.; affirmation (par serment); évocation, f.; -sbuch, n. grimoire, m.; -sformel, f. exorcisme, m.

Beseelen, va. animer; fig. ranimer.

Beseelung, f. animation, f.; fig. encouragement, m.

Besehen, va. irr. regarder, voir, considérer, examiner (des marchandises).

Besehenswerth, a. digne d'être vu.

Beseitigen, va. mettre à l'écart, lever; arranger; aplanir (des difficultés).

Beseligen, va. rendre bienheureux; béatifier.

Beseligung, f. béatification, f.

Besen, m. balai, m.; -binder, m. faiseur de balais, m.; -förmig, a. en forme de balai; -reis, -reisig, n. rameau de bouleau, m.; -stiel, m. manche à balai, m.

Besessen, a. possédé; enragé; démoniaque.

Besessener, m. possédé; énergumène, démoniaque, m.

Besessenheit, f. possession, obsession, f.

Besetzen, va. mettre, placer, poser sur ...; garnir, border; peupler (un étang); meine Stunden sind alle besetzt, toutes mes heures sont remplies; mit Spitzen —, garnir de dentelles; mit Bäumen —, planter d'arbres; einen Platz —, occuper une place; eine Stadt —, mettre garnison dans une ville; eine Stelle —, remplir une place; nommer à une place.

Besetzung, f. garniture, bordure; occupation; nomination, f.; -srecht, n. droit de patronage; droit de mettre garnison, m.

Beseufzen, va. soupirer, déplorer.

Besichtigen, va. voir, faire l'inspection; examiner.

Besichtiger, m. inspecteur, visiteur, m.

Besichtigung, f. visite, inspection, f.; recensement, m.; gerichtliche —, descente, f.; examen, m.; expertise, f.

Besiegbar, a. domptable.

Besiegeln, va. sceller, cacheter.

Besiegelung, f. apposition du scellé, f. scellé, m.

Besiegen, va. vaincre, remporter la victoire; fig. surmonter, dompter.

Besieger, m. vainqueur, m.

Besiegung, f. victoire; défaite, f.

Besingen, va. irr. chanter, célébrer.

sich Besinnen, v. pr. irr. se souvenir (de, auf), se rappeler, se remettre (qc., auf etw.); revenir à soi; rêver pour se souvenir de qc.; se recueillir, chercher dans ses souvenirs; réfléchir, délibérer; reprendre ses sens; ich will mich —, j'y penserai; sich anders —, se raviser, changer de sentiment; sich eines Bessern —, prendre une meilleure résolution; se rendre à la raison; sich lange —, hésiter longtemps; —, n. réflexion, f. recueillement, m.; hésitation, f.; nach langem —, après avoir délibéré longtemps.

Besinnung, f. connaissance; réflexion, f.; die — verlieren, perdre connaissance; zur — kommen, reprendre connaissance; einen wieder zur — bringen, rendre qn. à lui-même, rappeler qn. à la raison; -skraft, f. faculté de se ressouvenir, f.; -slos, a. sans connaissance, tout étourdi.

Besitz, m. possession, f.; — ergreifen, prendre possession; zum Besitze in — nehmen, s'emparer (de qc.) par anticipation.

Besitzen, va. irr. fig. posséder, tenir, avoir.

Besitzer, m. possesseur; détenteur, propriétaire, maître, m.

Besitzerin, f. maîtresse, détentrice, f.

Besitzergreifung, -nahme, f. prise de possession, saisine; widerrechtliche —, usurpation, f.

Besitzrecht, n. droit de posséder, possessoire, m.; -stand, m. possession, f.; -thum, n. possession, f.

Besitzung, f. possession, f.; établissement, m.; propriété, f.

Besoffen, a. pop. ivre, soûl.

Besohlen, va. ressemeler.

Besolden, va. soudoyer, gager, payer; stipendier, salarier.

Besoldeter, m. stipendié, stipendiaire, m.

Besoldung, f. solde, f. salaire, m.; appointements; gages, m. pl.

Besonder, a. particulier, singulier; spécial; -e Umstände, m. pl. particularités, f. pl.; détails, m. pl.

Besonderheit, f. singularité, f.

Besonders, adv. particulièrement, en particulier, spécialement, séparément.

Besonnen, a. avisé, prudent, circonspect; réfléchi, discret.

Besonnenheit, f. présence d'esprit, réflexion, discrétion, circonspection, f.

Besorgen, va. soigner, avoir soin de, pourvoir à qc., procurer craindre, appréhender; das ist nicht zu —, cela n'est pas à craindre.

Besorglich, a. périlleux. [dre.

Besorglichkeit, f. appréhension, crainte, f.

Besorgniß, f. crainte, appréhension, f.; aus —, crainte de ...; préoccupation, inquiétude, f.

Besorgt, a. soucieux, inquiet; soigneux; für etw. — sein, avoir soin de qc.; wegen etw. — sein, craindre pour qc.

Besorgung, f. soin, m. exécution, commission, f. [(un instrument).

Bespannen, va. atteler; monter

Bespeien, va. irr. pop. cracher sur ..; sich —, v. pr. se souiller en vomissant.

Bespeiung, f. vomissement, m.

Bespicken, va. piquer, larder.

sich Bespiegeln, v. pr. se mirer.

Bespornt, a. éperonné.

Bespötteln, va. railler avec ironie; Alles —, tirer toute chose en ridicule.

Besprechen, va. irr. discuter, débattre, traiter, conjurer; sich —, s'aboucher avec ...; conférer avec... [cussion, f.

Besprechung, f. conférence, dis-

Besprengen, va. arroser, asperger (de, mit); humecter, mouiller (le linge). [rosement, m.

Besprengung, f. aspersion, f. ar-

Bespringen, va. irr, sauter sur; saillir, couvrir (une jument).

Bespritzen, va. arroser, mouiller; mit Koth —, éclabousser.

Bespritzung, f. arrosement, m.; éclaboussure, f.

Besprudeln, va. mit Wasser —, faire jaillir de l'eau sur ...

Bespucken, va. cracher sur ...

Bespülen, va. baigner, laver, arroser.

Besser, a. (comp. de gut) meilleur; —, adv. mieux; — sein, valoir mieux; — machen, rendre meilleur, améliorer; es — machen als, faire mieux que; es — haben, être en meilleure position; — hinauf, plus (vers le) haut; — werden, s'amender, se corriger; se porter mieux.

Bessern, va. corriger, rendre meilleur; er ist nicht zu —, il est incorrigible; sich —, v. pr. se corriger, s'amender; aller mieux; se porter mieux; das Wetter bessert sich, le temps se remet au beau.

Besserung, f. amélioration, réparation, f.; amendement; rétablissement (de santé), m.; -s-

fähig, a. corrigible; -haus, n. maison de correction, f.; -mittel, n. moyen de correction, m. [une dignité (ſ. Anſtellen).
Beſtallen, va. constituer qn. en
Beſtallung, f. appointements, gages, m. pl.; -brief, m. lettres d'appointement, f. pl.
Beſtand, m. (pl. -ſtände) consistance, durée, stabilité, f.; résidu; état, m.; ferme, f.; das Wetter wird keinen — haben, le temps n'aura point de durée; — haben, être de durée, être ferme.
Beſtändig, a. constant, stable; ferme, continuel; durable; —, adv. constamment; toujours, sans cesse.
Beſtändigkeit, f. constance, persévérance, f.; — des Wetters, tenue du temps, f.
Beſtandtheil, m. principe, élément, m. partie intégrante, f.
Beſtärken, va. confirmer, fortifier, affermir. [affermissement, m.
Beſtärkung, f. confirmation, f.
Beſtätter, m. (com.) pourvoyeur, m.
Beſtätigen, va. confirmer, constater, vérifier; gerichtlich —, homologuer, légaliser; ein Geſetz —, sanctionner une loi; den Frieden —, ratifier la paix; eidlich —, affirmer par serment.
Beſtätigung, f. confirmation; ratification, sanction, f.; gerichtliche —, homologation, légalisation, f.; -surthell, m. arrêt confirmatif d'une sentence, m.
Beſtatten, va. zur Erde —, enterrer un mort; Güter —, expédier des marchandises.
Beſtattung, f. enterrement, m. funérailles, f. pl.
Beſtäuben, va. couvrir de poussière, saupoudrer.
Beſte (der, die, das), a. le meilleur, la meilleure; der erſte (der) —, le premier venu; dem erſten -n, à tout venant; in ſeinen -n Jahren ſein, être à la fleur de son âge; -r Freund! très-cher ami! nach meinem -n Wiſſen, autant que je sais; im -n Schlafe, au milieu de son sommeil; —, n. le meilleur, le mieux; profit, avantage, m.; am -n, aufs -, zum -n, le mieux, du mieux, au mieux; gemeines —, bien public, m.; ich befinde mich nicht zum -n, je ne me porte pas trop bien; ſein -s thun, faire de son mieux; einen zum -n haben, se moquer de qn., railler qn.; etw. zum -n geben, régaler, ou amuser de qc.; zu Ihrem -n, dans votre intérêt; zum -n der Armen, au profit des pauvres; es iſt am -n daß..., le meilleur est que...; das -e von einem reden, dire du bien de qn.; das -e vom Mehl, la fleur de la farine.
Beſtechen, va. irr. fig. corrompre, graisser, séduire, prévenir (en faveur de qn.); er läßt ſich nicht —, il est incorruptible; suborner (les témoins).
Beſtechlich, a. corruptible.
Beſtechlichkeit, f. corruptibilité, f.
Beſtechung, f. fig. corruption; subornation, f.; -sbornement, m.
Beſteck, n. étui, m.; trousse (des barbiers); garniture, f.
Beſtecken, va. garnir de qc.; piquer; planter, mettre; mit Blumen —, orner de fleurs.
Beſtehen, vn. et a. irr. consister (en, dans, in, aus), être composé, se composer (de); subsister, durer; auf etw. —, persister dans qc.; insister sur qc.; auf ſeinem Kopfe —, s'obstiner, s'opiniâtrer; auf ſeiner Forderung —, ne pas démordre de sa prétention; einen Kampf —, soutenir un combat; ein Abenteuer —, sortir avec honneur d'une aventure; ein Examen —, passer un examen; gut —, s'acquitter bien de qc.; ſie tirer bien d'affaire; mit Schimpf und Schande —, sortir d'une affaire accablé de honte.
Beſtehend, a. consistant en, composé de.
Beſtehlen, va. irr. voler; er iſt beſtohlen worden, on l'a volé.
Beſteigen, va. irr. monter sur; escalader; die Kanzel —, monter en chaire; den Thron —, monter au ou sur le trône.
Beſteigung, f. ascension, f.; (Thron-)—, avénement à la couronne, m.
Beſtellen, va. mettre sur...; mander, commander (à, bei); ordonner, disposer, commettre; den Tiſch mit etw. —, couvrir la table de qc.; einen zu ſich —, mander, assigner qn.; zum Vormund —, constituer tuteur; haben Sie nichts nach Wien zu —? n'avez-vous rien pour Vienne? haben Sie nichts zu —? n'avez-vous pas de commission à faire? es iſt ſchlecht beſtellt, cela va mal; iſt es ſo beſtellt? la chose en est-elle là? falſche Zeugen —, aposter de faux témoins; beſtellte Arbeit, f. ouvrage de commande, m.; einen wohin —, donner rendez-vous à qn.; einen Wagen —, arrêter une voiture; einen Acker —, labourer un champ; einen Auftrag —, s'acquitter de qc., exécuter une commission; einen Brief —, rendre, ou remettre une lettre; ſein Haus —, mettre ordre à ses affaires. [m.
Beſteller, m. (com.) commettant,
Beſtellung, f. rendez-vous, m. commission, commande, f.; (agr.) labour, m. [façonner la terre, f.
Beſtellzeit, f. saison propre pour
Beſtens, adv. le mieux, au mieux, du mieux; — danken, remercier bien; ich empfehle mich Ihnen —, j'ai l'honneur de vous saluer; es — beſorgen, s'en acquitter de son mieux.
Beſtellern, va. charger d'impôts.
Beſteuerung, f. imposition, f.
Beſtialiſch, a. bestial.
Beſtialität, f. bestialité, f.
Beſtie, f. bête, brute, f.
Beſtreben, va. couvrir de paussière. [voir.
Beſtreift, a. emmanché; (bot.) pé-
Beſtimmbar, a. déterminable.
Beſtimmen, va. désigner, marquer; destiner, fixer; définir, décider; nommer; zur beſtimmten Zeit, au temps fixé; Zeit und Ort —, désigner le temps et le lieu
ſich —, v. pr. se déterminer, se fixer à qc.; ſe décider pour qc., se vouer à qc.
Beſtimmend, a. (gr.) déterminatif.
Beſtimmt, p. et a. (ſ. Beſtimmen); précis, réglé; -e Antwort, f. réponse précise, f.; am -en Tage, à jour nommé; —, adv. sûrement, certainement.
Beſtimmtheit, f. précision, assurance, certitude, f.
Beſtimmung, f. destination, détermination, f.; fig. destin, m.; vocation, f. sort, m. destinée, f.; — des Preiſes, fixation du prix, f.; -sgrund, m. motif, déterminant, m.; -sort, m. lieu de destination, m. adresse, f.; -swort, n (gr.) (mot) déterminatif, m.
Beſtmöglich, Beſtmöglichſt, adv. de tout son possible, tout au mieux, le meilleur (le mieux) possible.
Beſtoßen, va. irr. écorcher; (mes.) écorner, raboter.
Beſtoßfeile, f. lime à planer, f.; -hobel, m. rabot à écorner, m.
Beſtrafen, va. punir (de, mit), châtier; mit Worten —, reprendre, réprimander.
Beſträfer, m. celui qui punit.
Beſträfung, f. punition, f. châtiment, m.
Beſtrahlen, va. jeter des rayons
Beſtrählung, f. irradiation, f.
ſich Beſtreben, v. pr. s'efforcer, faire ses efforts, tâcher.
Beſtreben, n. Beſtrebung, f. effort, m. recherche, tendance, f.
Beſtrecken, va. irr. endurer, frotter (de, mit); mit Butter —, étendre du beurre sur; mit dem Magnete —, aimanter; mit Kugeln —, dominer, balayer, flanquer; mit Oel —, oindre; mit Fett —, graisser. [onction, friction, f.
Beſtreichung, f. frottement, m.
Beſtreitbar, a. contestable; sujet à controverse.
Beſtreiten, va. irr. combattre; fig. contester; ſuffire à qc.; eine Meinung —, impugner une opinion; die Unkoſten —, fournir à la dépense, suffire aux frais.
Beſtreiter, m. combattant, m.
Beſtreitung, f. action de combattre, f.; zur — der Koſten, pour fournir aux frais.
Beſtreuen, va. jeter dessus, répandre sur..., saupoudrer, joncher de; mit Sand —, sabler, jeter du sable, de la poudre sur; mit Zucker —, sucrer; mit Blumen —, parsemer de fleurs.
Beſtricken, va. garnir de tricotage; empêtrer; fig. prendre dans ses

ſlets; enlacer, fasciner, captiver; -d, séducteur, fascinateur. [prise, f.

Beſtrickung, f. fig. attrape, surprise, f.

Beſtrömen, va. baigner, mouiller.

Beſtürmen, va. donner l'assaut, assaillir; fig. tourmenter, importuner.

Beſtürmer, m. assaillant, m.

Beſtürmung, f. assaut, m.; fig. importunités, f. pl.

Beſtürzen, va. consterner, étonner, surprendre; beſtürzt werden, s'effarer, s'étonner; beſtürzt machen, consterner, effarer, étourdir, décontenancer.

Beſtürzung, f. consternation, f. étonnement, m.; in — gerathen, être frappé de consternation.

Beſuch, m. visite; fréquentation, f.; monde, m.; einen — abſtatten, faire une visite; — bekommen, recevoir visite; einem einen — erwidern, rendre la visite à qn.; — haben, avoir du monde.

Beſuchen, va. einen —, visiter qn., rendre visite à qn., aller voir, venir voir qn.; hanter qn.; ein ſehr beſuchter Ort, un lieu mouvant, m.; er hat mich beſucht, il est venu me voir; einen Kranken —, visiter un malade; das Schauſpiel —, fréquenter les spectacles.

Beſucher, m. visiteur, m.

Beſuchkarte, f. carte de visite, f.

Beſudeln, va. salir, souiller; barbouiller, enerasser.

Betagt, a. vieux, décrépit; très-âgé, accablé d'années.

Betäfeln, va. (mar.) agréer, funer.

Betäfelung, f. garniture, f.; agrès, m. pl. [cher; paiper.

Betaſten, va. tâter, manier, toucher.

Betaſter, m. tâteur, m.

Betaſtung, f. attouchement, maniement, m.

Betäuben, va. assourdir; étourdir, engourdir; stupéfier; assoupir; ſein Gewiſſen —, étouffer les remords de sa conscience.

Betäubung, f. fig. étourdissement, engourdissement, m.; stupéfaction, stupeur, f.

Betbruder, m. bigot, faux dévot, cafard, m.

Beten, va. prier, faire sa prière; zu Gott —, prier Dieu; ein Vaterunſer —, dire un Pater.

Beter, m. -in, f. celui, celle qui prie. [lus, m.

Betglocke, f. (cath.) pardon, angelus, m.

Bethätigen, va. prouver par des actions; effectuer; ſich —, v. pr. se manifester, se montrer.

Bethätigung, f. preuve, f. effet, m. manifestation, f.

Bethauen, va. couvrir de rosée.

Bethaus, n. oratoire, temple, m.

Bethören, va. goudronner.

Bethätigen, va. intéresser, impliquer (dans, bei); betheiligt ſein, avoir de l'intérêt dans qc.; ſich —, prendre part, participer.

Betheiligter, m. intéressé, m.

Betheilern, va. protester (de qc., etw.), assurer, affirmer (par serment).

Betheuerung, f. protestation, f. serment, m. [duper.

Bethören, va. éblouir; tromper,

Bethörend, a. séduisant, éblouissant, trompeur.

Bethörung, f. éblouissement, m.; séduction, fascination, f.

Bethülflich, a. commode, suffisant.

Bethülflichkeit, f. commodité, f.

Betiteln, va. intituler; qualifier de ...; ſich —, v. pr. prendre un titre. [tre, m.

Betitelung, f. qualification, f. ti-

Bettkammer, f. oratoire, m.

Betölpeln, ſ. Uebertölpeln.

Betönen, va. accentuer; appuyer sur (une syllabe); peser sur (une note).

Betönte, f. bâtoine (plante), f.

Betönung, f. accentuation, f.; accent (tonique); appui (d'une syllabe), m.

Betracht, m. considération (ſ. Betrachtung), f.; in —, en considération de ..., à l'égard de ..., ou égard à ..., vu; in gewiſſem —, respectivement, à certain égard; in keinem —, sous aucun rapport.

Betrachten, va. considérer, contempler; avoir égard à ...; — als, regarder comme; fig. méditer, réfléchir; ſich im Spiegel —, se regarder au miroir, se mirer.

Betrachtend, a. contemplatif.

Betrachtenswerth, -würdig, a. digne d'être regardé.

Betrachter, m. -in, f. contemplateur, m.; -trice, f. [portant.

Beträchtlich, a. considérable, im-

Beträchtlichkeit, f. importance, f.

Betrachtung, f. contemplation, observation, étude, considération, méditation, réflexion, f.; -en anſtellen, faire des réflexions.

Betrag, m. (pl. -träge) montant, total, m. somme totale; (dr.) quotité, f.

Betragen, va. irr. monter à ..., faire la somme de ..., s'élever à ...; ſich —, v. pr. se conduire, se comporter; procéder; —, n. conduite, f. comportement, m. procédés, m. pl.

Betrallen, va. charger (de, mit).

Betrauern, va. s'affliger de qc., déplorer qc.; regretter; einen —, porter le deuil de qn.

Betrauernswerth, -würdig, a. déplorable.

Beträufeln, va. arroser, ou humecter goutte à goutte.

Betreff, m. in —, à l'égard de ..., par rapport à ..., au sujet de ..., relativement à ..., concernant.

Betreffen, va. et n. irr. attraper, surprendre; attaquer; concerner; regarder, toucher, s'agir de ...; was mich betrifft, quant à moi, pour ce qui me regarde, pour moi; es betrifft, il est question de, il s'agit de; es betrifft Ehre und Leben, il y va de l'honneur et de la vie; mich hat das Unglück betroffen, j'ai eu le malheur; er war ganz betroffen, il fut tout consterné; ſich — laſſen, être attrapé; auf der That —, prendre en flagrant délit.

Betreffend, adv. touchant, quant à ..., pour, relativement à ..., concernant, en question.

Betreiben, va. irr. poursuivre, presser; fam. exercer; cultiver (un art).

Betreibung, f. poursuite, f.; exercice, m.; culture, pratique, f.

Betreten, va. irr. marcher, mettre le pied sur ...; das Zimmer —, entrer dans la chambre; die Kanzel —, monter en chaire; attraper, surprendre; —, p. et a. battu; fig. surpris, décontenancé, confus, perplexe.

Betretung, f. surprise, prise en flagrant délit; -sfall, m. im —, en cas de contravention.

Betreff, m. poursuite, impulsion, instigation, f.; exercice (d'une profession), m.; exploitation (d'une mine), f.; auf meinen —, à mon impulsion.

Betriebſam, a. actif, laborieux, industrieux.

Betriebſamkeit, f. activité, industrie, f.; empressement, m.

Betriebscapital, n. fonds, m.

Betriebsherr, m. propriétaire d'une mine, m.

Betriebskoſten, pl. frais d'exploitation, m. pl. [se griser.

ſich Betrinken, v. pr. irr. s'enivrer,

Betröffen, a. perplexe, confus.

Betroffenheit, f. surprise, perplexité, confusion, f.

Betröpfeln, ſ. Beträufeln.

Betrüben, va. affliger, attrister, contrister; ſich —, v. pr. s'affliger, s'attrister (de, über).

Betrübniß, f. affliction, tristesse, f.

Betrübt, a. affligé, triste; fâcheux; -e Nachrichten, f. pl. nouvelles affligeantes, f. pl.

Betrug, m. tromperie, fourberie, fraude; illusion, f.; — im Spiele, tricherie, f.; mit — umgehen, user de fraude.

Betrügen, va. irr. tromper (qu. de qc., einen um etw.), décevoir, frauder; im Spiele —, tricher; ſich —, v. pr. s'abuser, se tromper, errer.

Betrüger, m. trompeur; imposteur, m.; — im Spiele, tricheur, m.

Betrügerei, f. tromperie; imposture, f.; — im Spiele, tricherie, f. [f.

Betrügerin, f. trompeuse, fourbe,

Betrügeriſch, Betrüglich, a. trompeur, fourbe, frauduleux, illusoire; -er Weiſe, par fraude, frauduleusement.

Betrüglichkeit, f. illusion, f.

Betrunken, p. et a. ivre, enivré; — machen, enivrer.

Betrunkenheit, f. ivresse, f.

Bethſaal, m. (pl. -ſäle) oratoire, m.; -ſchweſter, f. fausse dévote,

bigote, f.; -ſtuhl, m. prie-Dieu, m.; -ſtunde, f. heure de la prière, f.

Bett, n. lit, m.; (chass.) reposée, f.; im -e liegen, être au lit, être couché; vom -e aufſtehen, sortir du lit; zu -e bringen, coucher; zu -e gehen, se mettre au lit, se coucher; von Tiſch und -e geſchieden ſein, être séparés de corps; elendes —, grabat; — der Ehre, champ d'honneur, m.

Bettag, m. jour de prière publique, m.

Bettbank, f. (pl. -bänke) lit brisé, m.; -boden, m. fond du lit, m.; -bretter, n. pl. fonçailles, gobergos, f. pl. [f.

Bettchen, n. petit lit, m. couchette,

Bettdecke, f. couverture de lit, f.; geſteppte —, courte-pointe, f.

Bettel, m. guenilles, f. pl. bagatelle, vétille, f.; das iſt der ganze —, voilà tout; -arm, a. gueux, très-pauvre; -brief, m. lettre où l'on demande la charité, f. rogaton, m.; -brod, n. pain d'aumônes, m. aumône, f.; -bruder, m. gueux, mendiant, m.; -bube, m. garçon mendiant, m.; -dirne, f. gueuse, f.

Bettelei, f. gueuserie, demande importune, f.; ſich auf die — legen, ſich mit — nähren, gagner sa vie en mendiant.

Bettelfrau, f. gueuse, mendiante, f.; -geſindel, n. gueusaille, f.; -haft, a. gueux, pauvre, chétif, misérable; -herberge, f. hospice des pauvres; fig. méchant cabaret; pouillier, pouillis, m.; -junge, m. garçon mendiant, m.; -kram, m. gueuserie, f. chiffons, m. pl. bagatelle, f.; -leute, pl. mendiants, m. pl. gueusaille, f.; -mädchen, n. fille gueusante, fille mendiante, f.; -mann, m. mendiant, gueux, m.; -mönch, m. religieux mendiant, frère quêteur, m.; -münze, f. quincaille, menuaille, f.

Betteln, va. mendier, gueuser, demander l'aumône; — gehen, aller mendier, gueusailler; um ein Amt —, briguer bassement un emploi.

Bettelorden, m. ordre des mendiants, m.; -ſack, m. besace, f.; -ſtaat, m. fam. fanfreluche, f.; -ſtab, m. bâton des pauvres, bâton blanc, m.; fig. an den — bringen, réduire à la mendicité; an den — gerathen, être réduit à la besace; -ſtand, m. mendicité, f.; -ſtolz, m. sot orgueil, m.; -volk, n. gueusaille, f.; -weib, n. gueuse, mendiante, f.

Betten, va. faire le lit à qn.; gebettet, couché; ſich von einander —, faire lit à part; fig. ſich gut —, se mettre dans un bon état; wie man ſich bettet ſo ſchläft man, comme on fait son lit on se couche.

Bettflaſche, f. bassinoire, f.; -genoß, m. camarade de lit, m.; -genoſſin, f. compagne de lit, f.; -geſtell, n. bois de lit, m. couche, f.; -gurt, m. sangle (de lit), f.; -liſſen, m. oreiller, m.; -lord, m. panier qui sert de lit, m.; -matratz, m. pente, f.; -lade, f. f. Bettgeſtell; -lägerig, a. alité; -laken, f. Bettuch.

Bettler, m. mendiant, gueux, m.; zum — werden (machen), être réduit (réduire) à la mendicité.

Bettlerin, f. mendiante, gueuse, f.

Bettlerleben, n. vie de mendiant, mendicité, f.

Bettpfoſten, m. f. Bettſtollen, m.; -pfühl, m. traversin, m.; -ſack, m. paillasse, f.; -ſchirm, m. paravent, m.; -ſtelle, f. couche, f.; bois de lit; cîterne —, lit de fer, m.; -ſtollen, m. pied de lit, m.; -tuch, n. drap de lit, linceul, m.; -überzug, m. taie; housse de lit, f.; -wärmer, m. chauffe-lit, m. bassinoire, f.; -zeug, n. garniture de lit, f.; linge, m.; -zieche, f. f. Bettüberzug; -zwillich, m. coutil à lit, m.

Bettſuchen, va. crépir, blanchir.

Bettwoche, f. semaine des rogations, f. [teur, m.

Bete, f. chienne, f.; fig. rapporBeten, va. fig. rapporter, cafarBetzimmer, n. oratoire, m. [der.

Beuchbütte, f. -faß, n. cuvier, m.

Beuche, f. lessive, f. [lessive.

Beuchen, va. lessiver, faire la

Beugefaß, m. (gr.) cas, m.

Beugemuskel, m. fléchisseur, m.

Beugen, va. plier, courber, fléchir; (gr.) décliner; das Recht —, fausser le droit; ſich vor einem —, s'humilier devant qn.; die Knie —, fléchir les genoux; den Stolz —, abattre la fierté.

Beugung, f. fléchissement, m. flexion; (gr.) déclinaison, f.; — des Körpers, inflexion du corps, f. [m.

Beule, f. bosse, enflure, f.; bubon,

Beulicht, a. en forme de bosse.

Beulig, a. bossué, plein de bosses.

Beunruhigen, va. inquiéter, troubler; alarmer, agiter; harceler (l'ennemi); fam. tracasser.

Beunruhigung, f. inquiétude, f. trouble, m.

Beurkunden, va. produire des titres, prouver, vérifier; ein Actenſtück —, authentiquer un acte.

Beurlauben, va. donner congé à qn.; congédier qn.; ſich —, v. pr. prendre congé de qn.; dire adieu à qn. [m.

Beurlaubter, m. soldat en congé,

Beurlaubung, f. congé, m.

Beurtheilen, va. juger (de qc., etw.), porter un jugement (sur qc., etw.); critiquer, censurer; richtig —, juger sainement; — nach, juger, raisonner sur; nach ſich —, juger par soi-même.

Beurtheiler, m. juge, critique, censeur, m.

Beurtheilung, f. jugement, raisonnement, m.; censure, critique, f.; -ſkraft, f. jugement, raisonnement, m.

Beute, f. butin, m.; proie, f.; (mar.) prise, f.; auf — ausgehen, aller butiner; zur — werden, être en proie de ...; tomber entre les mains de ...

Beutel, m. bourse; poche, f. sac, m.; (meun.) bluteau, m.; fig. eins Einem — ſchneiden, faire bourse commune; ſich nach ſeinem — richten, régler sa dépense sur son revenu; die Schwindſucht im — haben, avoir la bourse plate; aus ſeinem eigenen — zehren, vivre à ses propres dépens; -förmig, a. en forme de bourse; -kammer, f. (meun.) bluterie, f.; -laſten, m. blutoir, m.; -meiſe, f. mésange de Lithuanie, f.

Beuteln, va. bluter (la farine); ſich —, v. pr. faire des poches.

Beutelratze, f. rat du Brésil, m.; -ſchloß, n. ferme-bourse, m.; -ſchneider, m. coupeur de bourse, filou, m.; -ſchneiderei, f. filouterie, f.; -ſieb, n. sas à tamiser, m.; -thier, n. marsupial, m.; f. Beutelratze; -tuch, n. étamine; toile à bluteau, f.

Beutelluſtig, a. avide de butin.

Beutler, m. sin, f. boursier, m.; -ère, f.

Bevölkern, va. peupler.

Bevölkerung, f. population; populosité, f.; der — günſtig, populeux.

Bevollmächtigen, va. autoriser qn., donner plein pouvoir à qn.; bevollmächtigt, muni de pleins pouvoirs; bevollmächtigter Geſandter, m. plénipotentiaire, m.

Bevollmächtiger, m. mandant, commettant, m.

Bevollmächtigter, m. procureur; mandataire; plénipotentiaire, m. [autorisation, f. mandat, m.

Bevollmächtigung, f. procuration,

Bevor, conj. avant que, avant de.

Bevormunden, va. donner un tuteur à qn., tenir qn. en tutelle.

Bevormundung, f. tutelle, f.

Bevorrechten, va. privilégier.

Bevorſtehen, va. irr. être sur le point d'arriver, menacer; es ſteht mir ein großes Glück bevor, je suis à la veille de faire une grande fortune; es ſteht mir ein großes Unglück bevor, je suis menacé d'un grand malheur.

Bevorſtehend, a. imminent; prochain, proche; réservé à.

Bevortheilen, va. frauder, frustrer (qn. de qc., einen um, mit etw.); faire tort à qn. en qc., porter préjudice à qn. en qc.

Bevortheilung, f. fraude, f. préjudice, m.

Bevorworten, va. préfacer (un livre); recommander; faire des réserves; déclarer préalablement.

Bevorzugen, va. préférer

Bewachen, va. garder, veiller.

Bewächſen, vn. et a. irr. (se) couvrir d'herbe, de mousse etc.; tapisser, se revêtir.
Bewächung, f. garde, f.
Bewäffnen, va. armer; monter, équiper (la cavalerie); mit bewaffneter Hand, à main armée.
Bewäffnung, f. armement, équipement, m.
Bewähranſtalt, f. salle d'asile, f.
Bewähren, va. garder, conserver; préserver! Gott bewahre! À Dieu ne plaise! point du tout! ſich gegen die Kälte —, se préserver du froid, se garantir du froid.
Bewähren, va. vérifier, avérer, prouver; confirmer; ſich —, v. pr. se montrer comme vrai, justifier sa réputation.
Bewährer, m. garde, gardien, m.
Bewährer, m. vérificateur, m.
Bewährheiten, va. vérifier.
Bewährt, a. certain, à l'épreuve; ganz —, à toute épreuve; -es Zeugniſſe, témoignages indubitables, incontestables, authentiques, m. pl.; -er Zeuge, témoin irréprochable, m.; -er Freund, ami éprouvé, ami à l'épreuve, m.
Bewährtheit, f. authenticité; vertu éprouvée; — ſeiner Treue, sa fidélité éprouvée, f. [de, f.
Bewährung, f. conservation, garBewährung, f. vérification, épreuve, f.
Bewältigen, va. dompter; surmonter un obstacle.
Bewältigung, f. — eines Hinderniſſes, renversement, aplanissement d'un obstacle, m.
Bewandert, a. versé, exercé, expérimenté (dans qc., in etw.); au fait; au courant (de qc., in etw.).
Bewandt, a. bei ſo -en Umſtänden, la chose étant ainsi, en pareilles circonstances.
Bewandtniß, f. circonstance, situation, f. état, m.; was es auch mit dieſer Sache für eine — haben mag, quoi qu'il en soit de cette affaire; es hat mit der Sache eine ganz andere —, la chose est tout autre; damit hat es folgende —, voici l'affaire.
Bewäſſern, va. arroser.
Bewäſſerung, f. irrigation, f.
Bewegen, va. mouvoir, remuer; agiter; mettre en mouvement; fig. toucher, émouvoir; ſich —, v. pr. se mouvoir, se remuer; —, va. irr. fig. mouvoir, exciter, porter, déterminer, induire (qn. à qc., einen zu etw.); ſich zum Mitleid — laſſen, se laisser toucher à la pitié, s'apitoyer; ſich bewogen finden, avoir des motifs pour, se sentir porté à. [chant.
Bewegend, a. mouvant; fig. touBeweggrund, m. (pl. -gründe) motif, m. raison, f.
Beweglich, a. mobile, mobilier; meuble; fig. touchant. [lité, f.
Beweglichkeit, f. mobilité; volubiBewegt, p. et a. fig. ému, touché, attendri.
Bewegung, f. mouvement, m.; agitation; émotion, f.; — mit den Händen, geste, m.; aus eigener —, de son propre mouvement; ſich in — ſetzen, commencer à se mouvoir; ſich — machen, faire, prendre de l'exercice; -sfähigkeit, f. faculté de se mouvoir, f.; -sgrund, ſ. Beweggrund; -skraft, f. vertu motrice; puissance mouvante, f.; -slehre, f. mécanique, f.; -slos, a. immobile.
Beweihren, va. armer.
Beweihrung, f. armement, m.
Beweiben, va. marier.
Beweinen, va. pleurer, déplorer (sur qn., qc.).
Beweinenswerth, Beweinenswürdig, a. déplorable.
Beweis, m. preuve; démonstration; marque, f.; témoignage, m.; den — führen, établir la preuve, faire la démonstration; zum — dient, la preuve de cela est; -artikel, m. pièce justificative, f.
Beweiſen, va. irr. prouver, démontrer; témoigner; montrer; ſeine Geſchicklichkeit —, faire voir son habileté; ſich unDankbar gegen einen —, se montrer ingrat contre qn.; ſeinen Adel —, faire preuve de noblesse.
Beweisführung, f. argumentation, démonstration; (rhét.) confirmation, f.; -grund, m. raison, f. argument, m.; -kraft, f. force démonstrative, f.
Beweislich, a. démontrable.
Beweismittel, m. moyen pour faire preuve, m. preuve, f.
Beweisſtelle, f. autorité, f.; -ſtück, n. ſ. Beweisartikel.
Bewenden, va. es dabei — laſſen, en demeurer là, y acquiescer, s'en tenir là; wir wollen es dabei — laſſen, restons-en là; es bei bloßen Höflichkeiten — laſſen, se borner à de simples politesses; —, n. dabei hat es ſein —, en voilà assez, cela suffit; il faut s'en tenir là.
Bewerb, m. fam. recherche, f.; prétexte, m. affaire, f.; ſich einen — machen, chercher un prétexte.
ſich Bewerben, v. pr. irr. rechercher, poursuivre, briguer, solliciter, ambitionner (qc., um etw.); postuler; chercher (de l'emploi); ſich um den Preis —, concourir pour le prix.
Bewerber, m. concurrent, postulant, aspirant, prétendant, candidat, solliciteur, m.
Bewerbung, f. recherche, poursuite; sollicitation; candidature, f.; concours, m. concurrence (pour un prix), f.
Bewerfen, va. irr. couvrir en jetant dessus; (maç.) crépir, ravaler.
Bewerfung, f. (maç.) crépissure, f.
Bewerkſtelligen, va. effectuer, exécuter, réaliser. [exécution, f.
Bewerkſtelligung, f. réalisation,
Bewickeln, va. entortiller, envelopper (de, mit).
Bewilligen, va. accorder, permettre, concéder qc., consentir à qc.
Bewilligung, f. concession, permission, f. consentement, m.; -sbrief, m. lettres d'octroi, f. pl.
Bewillkommnen, va. complimenter, accueillir, recevoir qn.; souhaiter la bienvenue à qn.; saluer qn.
Bewillkommnung, f. accueil, m. réception, bienvenue, f.
Bewimpeln, va. pavoiser.
Bewinden, va. irr. entortiller.
Bewirken, va. effectuer, exécuter, causer, obtenir; faire.
Bewirthen, va. traiter, régaler.
Bewirthſchaften, va. administrer, avoir l'économie.
Bewirthung, f. régal, traitement, m.; hospitalité, f.; service, m.; die — übernehmen, faire les honneurs (à table).
Bewohnen, va. railler finement.
Bewohnbar, a. habitable, logeable.
Bewohnen, va. habiter, occuper; nicht zu —, inhabitable.
Bewohner, m. habitant, m.
Bewohnerin, f. habitante, f.
Bewölken, va. couvrir de nuages.
Bewunderer, m. admirateur, m.
Bewunderin, f. admiratrice, f.
Bewundern, va. admirer.
Bewundernswerth, -würdig, a. admirable.
Bewunderung, f. admiration, f. -swürdig, f. Bewundernswürdig.
Bewurf, m. (maç.) crépi, m.
Bewußt, a. connu; -e Sache, f. affaire en question, f.; -er Freund, m. ami que vous savez, m.; ſich nichts Böſes — ſein, n'avoir rien à se reprocher; n'avoir la conscience d'aucune faute; ſo viel mir — iſt, autant que je sais; ſich einer Sache — ſein, se souvenir de qc., se rappeler qc.
Bewußtlos, a. et adv. sans connaissance; sans le savoir.
Bewußtloſigkeit, f. perte de la connaissance, f.
Bewußtſein, n. connaissance, conscience, f.; im — ſeiner Unſchuld, fort de son innocence.
Bezahlen, va. payer, satisfaire, acquitter; baar —, payer comptant; payer argent comptant; zu theuer —, surpayer; ſich bezahlt machen, se faire payer; mit gleicher Münze —, payer en même monnaie; rendre la pareille; mit Undank! —, payer d'ingratitude; nicht mit Geld zu —, impayable; er hat es mit dem Leben müſſen, il lui en a coûté la vie.
Bezähler, m. payeur, m.
Bezählerin, f. payeuse, f.
Bezählt, p. et a. (ſ. Bezahlen) par acquit.
Bezählung, f. pay(i)ement, salaire, m.; gegen baare —, comptant; mit — anweiſen, ordonnancer.
Bezähmbar, a. domptable.

Bezähmen, va. dompter, apprivoiser; fig. dompter, réfréner; sich —, v. pr. se modérer, réprimer ses passions.

Bezähmer, m. dompteur, m.

Bezähmung, f. apprivoisement, m.

Bezaubern, va. ensorceler, enchanter, charmer; -d, enchanteur; charmant, ravissant.

Bezauberung, f. ensorcellement, enchantement, charme, sortilége, m.

Bezechen, sich —, v. pr. s'enivrer.

Bezeichnen, va. marquer; désigner, dénoter.

Bezeichnung, f. marque; désignation, dénotation, f.; signalement, m.

Bezeigen, va. marquer, montrer, témoigner; Freude —, témoigner de la joie; sich —, v. pr. se comporter, se conduire; sich mitleidig gegen einen —, se montrer compâtissant envers qn.; —, n. conduite, f. procédé, m.

Bezeigung, f. témoignage; démonstration, f.

Bezeugen, va. attester; témoigner, prouver; assurer.

Bezeugung, f. attestation, assurance, f. témoignage, m.

Bezichtigen, va. einen einer Sache —, imputer qc. à qn., accuser qn. de qc. [putation, f.

Bezichtigung, f. accusation, im-

Beziehen, va. irr. couvrir, garnir; ein Instrument —, monter un instrument de musique; eine Geige —, mettre des cordes à un violon; ein Haus —, aller loger dans une maison; die Messen —, fréquenter les foires; eine Summe Geldes —, toucher une somme; Waaren —, tirer des marchandises; fig. auf etw. —, rapporter, référer à qc.; sich —, v. pr. se couvrir; se référer, s'en rapporter (à qc., auf etw.).

Beziehend, a. relatif à ...

Beziehendlich, adv. relativement à ... [reur, m.

Beziehet, m. — eines Wechsels, tiBeziehung, f. entrée; prise de possession; relation, référence, f. rapport, m.; in — auf ..., relativement à ..., par rapport à ...; — auf etw. haben, avoir relation avec qc., se rapporter à qc.; -sweise, adv. relativement; -swort, n. (terme) relatif, m.

Beziffern, va. chiffrer; numéroter.

Bezirk, m. arrondissement, district, tour, m. enclave, f.; circuit, m. enceinte, f.; canton; fig. ressort; fam. département, m.; in meinem —, de mon ressort.

Bezirksgericht, n. tribunal d'arrondissement, m.

Bezoarstein, m. bézoard, m.; -ziege, f. gamelle des Indes, f.

Bezogener, m. (bq.) accepteur, m.

Beziehtigen, f. Bezichtigen.

Bezug, m. (pl. -züge) garniture, f.; fig. rapport, m. relation, f.; — auf etw. nehmen, se rapporter, se référer à qc.; mit — auf, par rapport à.

Bezüglich, a. relatif.

Bezüglichkeit, f. relation, f.; mit — auf ..., par rapport à ..., relativement à ..., me (te, se etc.) rapportant à ...

Bezwecken, va. cheviller; fig. avoir pour but, tendre à ...

Bezweifeln, va. douter de qc., révoquer qc. en doute.

Bezwingbar, a. domptable; prenable.

Bezwingen, va. irr. vaincre, dompter, soumettre; surmonter, subjuguer, assujettir; contenir.

Bezwinger, m. vainqueur; dompteur, m.

Bezwinglich, f. Bezwingbar.

Bezwingung, f. assujettissement, m.; soumission, réduction à l'obéissance, f.

Bibel, f. Bible, écriture sainte, f.; -ausleger, m. exégète, m.; -auslegung, f. exégèse, f.; -fest, a. versé dans la Bible; -gesellschaft, f. société biblique, f.; -mäßig, a. conforme à la Bible; -sprache, f. langage de la Bible, m.; -spruch, m. sentence de la Bible, f.; -stelle, f. passage de la Bible, m.; -wort, n. Bible accompagnée d'un commentaire; polyglotte, f.

Biber, m. castor; bièvre, m. -bau, m. terrier du castor, m.; -fell, n. castoréum, m.; -haar, n. poil de castor; jarre, m.; -hut, m. chapeau de castor, castor, m.; -klee, m. ménianthe (plante), m.; -ratte, f. rat musqué de Moscovie, m.; -wurz, f. aristoloche (plante), f. [phique.

Bibliographisch, a. bibliogra-

Bibliothek, f. bibliothèque, f.

Bibliothekar, m. bibliothécaire, m.

Biblisch, a. de la Bible; biblique.

Bieder, a. probe, droit, loyal, honnête, franc; -herzig, a. f. Bieder; -keit, f. probité, loyauté, droiture, honnêteté, f.; -mann, m. homme de probité, m.; -männisch, a. loyal, honnête; -sinn, m. loyauté, honhomie, f.

Biegbar, a. pliable.

Biege, f. courbure, f.; pli, m.

Biegen, va. irr. plier, ployer, courber, fléchir; cambrer; (gr.) décliner; fromm —, fausser; sich —, v. pr. plier, se plier, fléchir; se cambrer; fig. sich schmiegen und —, s'humilier; —, vn. um eine Ecke —, tourner au coin d'une rue.

Biegsam, a. flexible, pliable; fig. souple, doux.

Biegsamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.; — der Stimme, inflexion de la voix, f.

Biegung, f. flexion, courbure, cambrure, f.; détours, m. pl., sinuosité (d'un fleuve), f.; eine — machen, faire coude; rasche —, changement brusque de direction, m.

Biegunge, f. bequette, f.

Biel, Bienne.

Bieler, m. Biennois, m.; — See, lac de Bienne, m.

Bienchen, n. petite abeille, f.

Biene, f. abeille, f.; -narut, f. couvain des abeilles, m.; -anflug, m. vol des abeilles, m.; volée des abeilles, f.; abeilles qu'on entretient, f. pl.; -bauche, f. -puchon, m.; -haus, n. rucher, m.; -königin, f. Bienenmutter; -korb, m. panier, m. ruche, f.; -kupfer, f. Bienenwachs; -recht, n. abeillage, m.; -reich, a. riche en abeilles; -schwarm, m. essaim d'abeilles, m.; -stachel, m. aiguillon des abeilles, m.; -stand, m. place pour les ruches, f. rucher, m.; es hat einen guten —, il est riche en abeilles; -stich, m. piqûre d'une abeille, f.; -stock, m. ruche, f.; ein — voll, une ruchée; -vater, f. Bienenwärter; -wabe, f. gaufre, f. rayon de miel, m.; -wärter, m. gardien, éleveur d'abeilles, m.; -weiser, m. reine des abeilles, mère-abeille, f.; -wolf, m. claironapivore, m.; -zelle, f. alvéole, m. cellule, f.; -zucht, f. culture, éducation des abeilles, f.; -züchter, m. éleveur d'abeilles, m.

Biener, f. Bienenwärter.

Bier, n. bière, f.; zu -e gehen, aller au cabaret, aller boire de la bière; -bank, f. taverne, f. cabaret à bière, m.; -bottich, m. cuve à bière, f.; -brauer, m. brasseur, m.; -brauerei, f. brasserie, f.; -bruder, m. grand buveur de bière, m.; -faß, n. tonneau, muid à bière, m.; -fiedler, m. ménétrier, musicien de cabaret, racleur, m.; -flasche, f. bouteille à bière, f.; -gäscht, m. mousse de bière, f.; -gast, m. chaland d'un cabaretier, m.; -glas, n. verre à bière, m.; -hahn, m. robinet, m. cannelle, f.; -haus, n. cabaret, m.; -hefen, f. pl. levure, lie de la bière, f.; -kalkschale, f. birambrot, m.; -kanne, f. pot à bière, m.; -keller, m. cave à bière, f.; -krug, m. cruche à bière, f.; -molken, f. pl. posset, m.; -probe, f. épreuve de la bière, f.; -schank, m. droit de vendre de la bière à pot et à pinte, m.; -schenk, m. cabaretier à assiette, m.; -schenke, f. f. Bierhaus; -schild, n. enseigne à bière, f.; -schröter, m. encaveur, m.; -steuer, f. gambage, m.; -stube, f. salle ou chambre où l'on boit de la bière, f.; -suppe, f. soupe à la bière, f.; -tonne, f. tonneau à bière, m.; -trinker, m. buveur de bière, m.; -wage, f. pèse-liqueur pour la bière, m.; -wagen, m. haquet, m.; -wirth, f. Bierschenk; -zapfer, m. cabaretier à pot, m.; -zeichen, n. bouchon, m. enseigne à bière, f.

Bieten, va. irr. offrir, présenter;

feil —, mettre en vente; einem Trotz —, braver qn.; das lasse ich mir nicht —, je ne souffrirai pas cela; wieviel — Sie das? combien faites-vous cela? zu wenig —, offrir trop peu; zu viel —, surfaire (une marchandise); mehr — als ein Anderer, renchérir sur qn.; einem die Hand —, tendre la main à qn.; einem guten Tag —, donner, souhaiter, ou prêter le bon jour à qn.; einem die Spitze —, faire tête à qn.; einem hülfreiche Hand —, prêter la main à qn., assister qn.; Schach —, donner échec.

Bieter, m. enchérisseur, offrant, Bigott, a. bigot. [m.

Bigotterie, f. bigoterie, cafardise, f. [ries, f. pl.

Bijouterlewaaren, f. pl. bijouterie, Bilanz, f. bilan, m. balance, f.; die — ziehen, faire la balance; -rechnung, f. bilan, m. balance, f.

Bild, n. image, figure, f.; tableau, portrait, m.; fig. idée, image, description, f.; symbole, m.; métaphore; figure, f.; -anbeter, f. Bilderanbeter; -arbeit, f. emaillen, m.; geschnitzte —, sculpture en bois, f. [figure, f.

Bildchen, n. petite image, petite

Bilden, va. former, façonner, faire; figurer, représenter; wohl gebildet, bien fait; gebildeter Mensch, homme cultivé, éclairé, de goût, m.; gebildetes Volk, peuple civilisé; organiser (une société); den Geist —, former l'esprit; sich —, v. pr. s'organiser, se former, se mouler (sur qn.; nach einem); se perfectionner, se développer.

Bildend, a. plastique.

Bilder|anbeter, m. iconolâtre, m.; -anbetung, f. iconolâtrie, f.; -beschreiber, m. iconographe, m.; -beschreibung, f. iconographie, f.; -bibel, f. Bible ornée de figures, f.; -blende, f. niche, f.; -bogen, m. feuille remplie d'images, f.; -buch, n. livre d'images, m.; -cabinet, n. cabinet de peintures, m.; -deutung, f. iconologie, f.; -dienst, m. iconolâtrie, f.; -frau, f. imagère, f.; -gallerie, f. galerie de tableaux, galerie de peintures, f.; -handel, m. commerce d'estampes, ou d'images, m.; -händler, m. marchand d'images, m.; -kram, m. boutique d'images, f.; -krämer, m. imager, m.; -krämerin, f. imagère, f.; -rahmen, m. bordure, f. cadre, m.; -reich, a. riche en figures, riche en images, riche en métaphores; imagé; figuré; pittoresque; -reichthum, m. fig. riche imagination, imagination féconde en images, f.; luxe de figures, m.; -saal, m. salon de peintures, m.; -sammlung, f. collection de tableaux, f.; -schrift, f. hiéroglyphes, m. pl., caractères hiéroglyphiques, m. pl.; écriture symbolique, f.; -sprache, f. langage figuré, ou symbolique, m.; -stürmer, m. iconoclaste, m.; -stürmerei, f. iconomachie, f.; -trödler, m. croûtier, m.; -werk, f. Bildwerk.

Bildgießer, m. maître-fondeur, m.; -gießerei, f. fonderie pour ouvrages d'art, f.; -hauer, m. sculpteur; statuaire, m.

Bildhauerei, f. sculpture, f.

Bildhauerkunst, f. statuaire, sculpture, profession de sculpteur, f.

Bildlich, a. allégorique, métaphorique, symbolique; figuré; —, adv. au figuré, allégoriquement, etc.

Bildlos, a. amorphe.

Bildner, m. sculpteur, statuaire, m.; -kunst, f. sculpture, f.

Bildniß, n. effigie, image, figure, f.; portrait, m.

Bildsam, a. susceptible de toutes les formes, qui prend facilement toutes les formes; fig. flexible, souple, docile.

Bildsamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.

Bildsäule, f. statue, f.; — zu Fuße, statue pédestre, f.; — zu Pferde, f. statue équestre, f.

Bildschnitzer, m. sculpteur en bois, xyloglyphe, m.

Bildschnitzerei, f. sculpture en bois, xyloglyphie, f.

Bildschön, a. très-beau; beau comme le jour; -seite, f. côté de l'effigie, m.; -stein, m. pierre figurée, f.

Bildung, f. formation; conformation; organisation; éducation, f. développement, perfectionnement, m.; instruction, civilisation, f.; lumières, f. pl.; wissenschaftliche —, de l'étude; (Gesichts-), physionomie, f.; äußere —, configuration, f.; — des Verstandes, culture, f.; Mann ohne —, homme inculte, m.; -sanstalt, f. maison d'éducation, f.; institut, collége; pensionnat (de jeunes demoiselles), m.; -sfähig, a. susceptible de perfectionnement, civilisable.

Bildwerk, n. figures, f. pl.

Bill, f. bill, m. [bille, f.

Billard, n. billard, m.; -ball, m. Billardbrett, va. billarder.

Billardbloch, m. blouse, f.; -spiel, n. jeu de billard, m.; -spieler, m. joueur de billard, m.; -stock, m. queue, f.; -tafel, f. billard, m.; -zimmer, n. salle de billard, f.

Billig, a. équitable, juste; raisonnable; wie —, ce qui n'est mehr als —, comme de raison; à bon compte.

Billigen, va. approuver, agréer; trouver bon, consentir à.

Billigerweise, -mäßen, adv. à bon droit, avec raison.

Billigkeit, f. équité, raison, f.; modicité du prix, f. bon marché, m. [sentement, m.

Billigung, f. approbation, f. con-

Billion, f. billion, m.

Bilsenkraut, n. jusquiame, f.

Bimmeln, vn. sonnailler.

Bimsstein, m. pierre-ponce, f.

Bindart, f. (charp.) bésaigue, cognée, f.; -balken, m. architrave, f. tirant, m.

Bindchen, n. bandelette, f.; poignet (d'une chemise), m.

Binde, f. bande, f.; bandeau, bandage, m.; écharpe; cravate, f.; (Hals-), col, m. cravate, f.; -mittel, n. ciment, ligament, lien, m.

Binden, va. irr. lier, nouer; an etw. —, lier à qc., attacher, obliger à qc.; an etw. gebunden sein, être sujet à qc.; mit Bindfaden —, ficeler; einen Strauß —, faire, ou monter un bouquet; ein Buch —, relier un livre; ein Faß —, relier, cercler un tonneau; fig. einem etw. auf die Seele —, mettre qc. sur la conscience de qn.; recommander chaudement; sich —, v. pr. se lier; sich an etw. —, s'attacher, s'engager à qc., s'astreindre à qc.; —, n. reliage, m. reliure, f.

Bindend, a. attachant; (log.) concluant. [tonnelage, m.

Binderlohn, m. prix du reliage;

Bindestoff, m. gluten, m.; -strich, m. tiret, trait d'union, m.; -wort, n. conjonction, f.; -wörtchen, n. particule conjonctive, f.

Bindfaden, f. ficelle, f.; -rolle, f. ficelier, m.

Bindsel, n. (mar.) amarrage, m.

Bindung, f. (mus.) coulé, m.; liaison, f.; -smittel, n. moyen d'union, m.

Bindweide, f. hart, rouette, f.

Bingelkraut, f. mercuriale, f.

Binnen, prp. pendant, dans l'espace de ...; — heute und morgen, d'ici à demain; — Kurzem, dans peu, sous peu.

Binnen|deich, m. digue intérieure, f.; -gewässer, n. eaux du continent, f. pl.; -hafen, m. chambre d'un port, f.; -handel, m. commerce à l'intérieur, m.; -land, n. pays enfermé par une digue, intérieur d'un pays; pays sans côtes, m.; -see, m. lac intérieur, m.; -verkehr, m. communication intérieure, f.; -wasser, n. eaux enfermées par une digue, f. pl.; -zoll, m. douane à l'intérieur, f.

Binömisch, a. (alg.) binome.

Binse, f. jonc, m.; mit den Beinen dreschen, joncher; -nblume, f. jonquille, f.; -ngras, n. jonc à tige articulée, m.; -nmatte, f. natte de jonc, f.

Binsig, a. plein de joncs.

Biographisch, a. biographique.

Biquadrat, n. (alg.) puissance biquadratique, f. [tique.

Biquadratisch, a. (alg.) biquadra-

Birke, f. bouleau, m.

Birken, a. de bouleau; -baum, m. bouleau, m.; -busch, m. boulaie, f.; -wald, m. forêt de bouleaux, f.

Birkhahn, m. coq de bois, m.; -henne, f. poule de bois, f.

Birnlapfel, m. pomme-poire, f.; -baum, m. poirier, m.; -baumen, a. (de bois) de poirier.
Birne, f. poire, f.; gebackene —, poire sèche, f. [forme.
Birnförmig, a. en poire, piriBirnlattwerge, f. électuaire de poires, m.; -most, m. poiré, m.; -mus, n. marmelade de poires, f.; -quitte, f. coing piriforme, m.; -schale, f. pelure de poire, f.; -stiel, f. queue de poire, f.
Birschen, va. chasser.
Bis, adv. jusque, jusques; depuis; — an, — zu, jusqu'à; — hierher, jusqu'ici; — dahin, jusque là; von hier — ..., d'ici à ...; zwei — drei Jahre, deux à trois ans; — auf zwei Thaler, à deux écus près; bis auf zwei Kapitel, excepté deux chapitres; — auf morgen, à demain; — (dass), conj. jusqu'à ce que; marier —, attendre que.
Bisam, m. musc, m.; nach — riechen, sentir le musc; mit — bestreichen, musquer; -affe, m. singe musqué, m.; -apfel, m. pomme musquée, f.; -artig, a. musqué; -blume, f. ambrette, f.; -büchse, f. boîte de senteur, f.; -ente, f. canard musqué, m.; -geruch, m. odeur de musc, f.; -hirsch, m. musc, m.; -katze, f. civette, genette, f.; -körner, n. pl. grains de musc, m. pl. abelmosc, m.; -ratze, f. rat musqué, pilori, m.; -rose, f. rose musquée, f.; -thier, n. musc, m.; -ziege, f. chèvre musquée, f.
Biscäischer Meerbusen, m. golfe de Biscaye, m.
Bischen, s. Bischen.
Bischof, m. (pl. -schöfe) évêque, m.; orangeade, f.; bischof, m.
Bischöflich, a. épiscopal; -e Kirche, église anglicane, f.
Bischofslamm, n. episcopat, m.; -hut, m. mitre, f.; -mantel, m. pallium, m.; -mäntelchen, n. camail, m.; -mütze, f. Bischofshut; -stab, m. crosse, f.; -würde, f. dignité épiscopale, f. épiscopat, m. [jusqu'à présent.
Bisher, adv. jusqu'ici, jusque là, Bisherig, a. ce qui s'est passé ou ce qui a été jusqu'à présent.
Biss, m. morsure, f. piqûre (d'un serpent), f.
Bisschen, n. petit morceau, bout; brin, m. un peu.
Bissen, m. morceau, m. bouchée, f.; fetter —, morceau friand, m.; er liebt die guten —, il aime les bons morceaux; einem alle — in den Mund zählen, compter les morceaux à qn.; einem seinen — Brod gönnen, envier, ou plaindre le pain à qn.; -weise, adv. par petits morceaux.
Bissig, a. hargneux, mordant.
Bistrum, n. (pl. -thümer) évêché, m.
Bisweilen, adv. quelquefois, de temps en temps, de temps à autre.
Bithynien, n. la Bithynie.
Bithynier, m. -in, f. Bithynien, m.; -ne, f.
Bithynisch, a. bithynien.
Bitte, f. prière, demande, supplication, f.; ich habe eine — an Sie, j'ai une prière à vous faire.
Bitten, va. irr. prier, demander; inviter, convier (qn. à qc., einen zu etw.); demüthig —, supplier; einen um etw. —, prier qc. de qn.; demander qc. à qn.; um Verzeihung —, demander pardon; einen zu Gaste —, prier qn. à dîner, inviter qn. à dîner; für einen —, intercéder en faveur de qn.
Bittender, m. suppliant, demandeur, solliciteur, m.
Bitter, a. amer; fig. amer, cruel, triste, pénible, aigre, piquant; der -e Tod, l'amertume de la mort, f.; -e Stimmung, humeur mordante, f.; -e Thränen, des discours pleins d'amertume, m. pl.; -es Herzeleid, de sensibles chagrins, des chagrins mortels, m. pl.; das Bittere, l'amertume, f.; -böse, a. fam. fort en colère; -erde, f. (chim.) terre muriatique, f. [greur, f.
Bitterkeit, f. amertume; fig. aiBitterklee, m. ménianthe, m.
Bitterlich, a. un peu amer; —, adv. amèrement.
Bittersalz, n. sulfate de magnésie, m. -stoff, m. (chim.) amarine, f.; -süss, n. douce-amère, f.; -wasser, n. eau minérale amère, f.; -wurz, f. gentiane, f.
Bittschreiben, n. Bittschrift, f. requête, supplique, pétition, f.
Bittsteller, m. pétitionnaire, suppliant, m.
Bittweise, a. et adv. par prières, par grâce, précairement; — ansuchen, prier.
Biwouak, n. bivouac, m. [vaquer.
Biwouakiren, vn. bivouaquer, bi-
Blachfeld, n. plaine, rase campagne, f.; -frost, m. froid sec, m.
Blachfisch, m. sèche, f.
Blähen, va. enfler, gonfler, causer des flatuosités.
Blähend, a. flatueux, venteux.
Blähung, f. flatuosité, f. vent, m.; -smittel, n. carminatif, m.
Blamiren, va. discréditer; sich —, v. pr. compromettre sa réputation.
Blanco, adv. (com.) en blanc.
Blank, a. blanc; clair, net, luisant, brillant, poli; — ziehen, tirer l'épée, dégainer; im -en Hemd, en chemise, nu.
Blankett, n. blanc-signé, blanc-seing, blanc, m.
Blankscheit, n. busc, m.
Bläschen, n. petite bulle; vésicule, f.; -artig, a. vésiculeux.
Blase, f. bulle; bouteille (sur l'eau etc.); cloche, vessie, ampoule, vérole, f.; alambic, m.
Blasebalg, m. soufflet, m.; -röhre, f. tuyère, f.; -zieher, m. (forg.) souffleur, chauffeur, m.
Blaseborn, n. cor à sonner, m.
Blaseinstrument, n. instrument à vent, m.
Blasen, vn. et a. irr. souffler; Lärm —, sonner l'alarme; die Flöte —, jouer de la flûte; das Horn —, sonner du cor; zum Angriff —, sonner l'attaque; fig. einem etw. in die Ohren —, rapporter des propos à qn.; mit einem in ein Horn —, être d'intelligence; ich werde ihm etw. —, je n'en ferai rien, il n'en obtiendra rien; das Ding lässt sich nicht —, cela ne va pas si vite; -artig, a. vésiculeux; ampouleux; -entzündung, f. inflammation de la vessie, f.; -grieß, m. (méd.) gravelle, f.; -krampf, m. spasme de la vessie, m.; -pflaster, n. vésicatoire, m.; -schnitt, m. lithotomie, f.; -stein, m. pierre dans la vessie, f.; -stich, m. kystéotomie, f.; -wurm, m. hydatide, f.; -ziehend, a. vésicant. [fâle, f.
Blaserohr, n. sarbacane; (verr.)
Blasewerk, n. soufflerie, f.
Blasicht, a. semblable à des vessies. [des ampoules.
Blasig, a. qui a des vessies, ou
Blasius, m. Blaise, m.
Blass, a. (comp. blasser et blässer, sup. blassest et blässest) pâle, blême; blafard; blasse Linie, f. encre blanche, f.; — werden, pâlir; -blau, a. bleu pâle, bleu mourant, bleu tendre.
Blässe, f. pâleur; pelote, étoile, f.
Blässente, f. poule d'eau, f.
Blässgelb, a. jaune pâle, jaune tendre; -grün, a. vert pâle, vert clair, vert tendre; -roth, a. rouge pâle, rouge tendre.
Blatt, n. (pl. Blätter) feuille, f. feuillet (d'un livre); pan (d'une étoffe etc.); as (d'une table), m.; — Papier, feuillet de papier, m.; öffentliche Blätter, n. pl. papiers publics, m. pl. gazettes, f. pl.; sich kein — vor den Mund nehmen, parler franchement; vom -e spielen, jouer à livre ouvert; das — hat sich gewendet, la chose a pris une autre tournure; — einer Blüthenkrone, pétale, m.; -ähnlich, a. comme une feuille; (bot.) foliacé; -ansatz, m. (bot.) stipule, f.
Blättchen, n. petite feuille, f. feuillet, m.; -gold, n. or d'application, or en feuilles, m.
Blättern, f. babe, pustule, f.; bouton, m. pl. petite vérole, f.
Blätterflechte, f. lichen pustuleux, m.; -gebackenes, n. gâteau feuilleté, m.
Blättergrube, f. Blatternarbe.
Blätterig, a. feuillu, feuilleté; foliacé; (en composition) à feuilles.
Blätterlos, a. sans feuilles; (bot.) apétale; -magen, m. feuillet, livre, m.
Blättern, va. feuilleter; sich —, v. pr. s'effeuiller, s'écailler.

Blätternarbe, f. marque de petite vérole, f.; -narbig, a. marqué de petite vérole; -ngift, n. virus variolique, m.; -nimpfung, f. inoculation de la petite vérole, f.

Blätterreich, a. touffu.

Blätterschwamm, m. agaric, m.; -tabak, m. tabac en feuilles, m.; -teig, m. pâte feuilletée, f.; -weise, a. et adv. par feuilles; par feuillets; -wert, n. feuillage, m.

Blättförmig, a. en forme de feuille; -gold, n. or en feuilles, or battu, m.; -halter, m. (imp.) visorion, m.; -käfer, m. chrysomèle, f.; -kohl, m. chou feuillu, chou non pommé, m.; -laus, f. puceron, m.; -raupe, f. chenille d'arbre, f.; -seite, f. page (d'un livre), f.; -silber, n. argent en feuilles, m.; -stiel, m. queue d'une feuille, f. pétiole, m.; -vergoldung, f. dorure en feuilles, f.; -versilberung, f. argenture en feuilles, f.; -weise, f. Blätterweise; -wendet, m. tourne-feuillet, m.; -wespe, f. mouche à scie, f.; -wicfler, m. rouleur (insecte), m.; -zeichen, m. signet, m.; -zinn, m. étain en feuilles, m.

Blau, a. bleu; (bl.) azur; livide; cérulé, azuré; — anlaufen lassen, bleuir; — färben, teindre en bleu; mit einem -en Auge davon kommen, en être quitte à bon marché; einem -en Dunst vormachen, jeter de la poudre aux yeux de qn.; braun und — schlagen, meurtrir de coups; — unterlaufen, poché; -en Montag machen, faire le lundi (de Paris), faire journée blanche; sein -es Wunder sehen, en voir de belles, voir des merveilles, être étonné; —, n. bleu; azur, m.; fig. ins -e, en l'air; à perte de vue, à tort et à travers; -äugig, a. aux yeux bleus; -bart, m. Barbe bleue, f.

Bläue, f. azur, m.

Bläuel, m. battoir, m. batte, f.

Bläuen, vn. devenir bleu.

Bläuen, va. bleuir, mettre au bleu; fam. battre, rosser.

Blaufarbe, f. bleu, m. couleur bleue, f.; -farbenwerk, n. fabrique de safre, f.; -färber, m. teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en bleu, f.; -fleckig, a. tacheté de bleu; -grau, a. gris bleuâtre; -grün, a. glauque, vert bleu, céladon; -holz, n. bois de Brésil, bois de Campêche, m.; -kehlchen, n. gorge bleue, f.

Bläulich, a. bleuâtre; azurin. [m.

Bläuling, m. tronchon (poisson),

Blaumeise, f. mésange bleue, f.; -säure, f. acide prussique, m.; -scheckt, f. pie bleue, f.; -schimmel, m. cheval bleu pommelé, m.; -specht, m. torchepot, m.; -strumpf, m. mouchard, espion, m.; femme savante, f. bas-bleu, m.

Blech, n. fer-blanc, métal battu, m. tôle; lame, plaque, f.; -arbeit, f. ouvrage en fer-blanc, ouvrage en tôle, m.; -arbeiter, m. ouvrier en fer-blanc, m.

Blechen, va. fig. fam. payer.

Blechern, a. de fer-blanc, de tôle.

Blechgeschirr, n. vaisselle en fer-blanc, f.; -hammer, m. tôlerie, f.; -haube, -kappe, f. casque, m.; -mütze, f. casque, m.; -schere, f. coupoir, m. ciseilles, f. pl.; -schläger, -schmied, m. ferblantier, taillandier en fer-blanc, m.; -schneider, m. cisailleur, m.; -stempel, m. pilon d'auge, m.; -verzinnung, f. étamage du fer battu, m.; -waare, f. ustensiles de fer-blanc, m. pl.; ferblanterie, f.; -zange, f. tenaille à crochet, f.

Blecken, va. die Zähne —, montrer les dents à qn.

Blei, n. plomb; (chim.) saturne, m.; (mar.) sonde, f.; (Bleistift) crayon, m.; mit — ausfüllen, plomber; -abgang, m. scories de plomb, f. pl.; -arbeit, f. plomberie, f.; -arbeiter, m. plombier, m.; -arsenik, m. (chim.) arséniate de plomb, m.; -artig, a. qui ressemble au plomb, plombé, de plomb; -auflösung, f. extrait de saturne, m.; eau de Goulard, f.; -balsam, m. baume de saturne, m.; -baum, m. arbre de saturne, m.

Bleiben, vn. irr. demeurer, rester, s'arrêter, séjourner; durer, subsister; fig. être de reste, rester; cesser; mourir, périr; hängen —, s'accrocher à; stehen —, rester debout; s'arrêter; liegen —, rester couché; sitzen —, rester assis; stecken —, rester court; beim Alten —, rester dans le même état; — Sie mir vom Halse! laissez-moi tranquille! — Sie mir vom Leibe! ne m'approches pas! tenez-vous à distance! es bleibt dabei! c'est convenu! — Sie bei mir, tenez-vous auprès de moi; bleibt da, restes là; — Sie gesund! que Dieu vous conserve la santé! et bleibt lange, il tarde long-temps à venir; laßt es —! laissez-le! das lasse ich wohl — I je n'ai garde de faire cela; — lassen, laisser, discontinuer; bei etw. —, continuer qc., s'en tenir à qc.; gesund —, conserver la santé; bei seiner Meinung —, persister dans son opinion; die Gebliebenen, les morts, m. pl.; —, n. action de rester, f.; hier ist meines -s nicht, je ne puis rester ici.

Bleibend, a. permanent, constant, de durée; seine -e Stätte haben, n'avoir aucune demeure assurée.

Bleich, a. blême, pâle; — aussehen, avoir l'air pâle; — werden, blêmir, pâlir. [blancherie, f.

Bleiche, f. pâleur; blanchisserie,

Bleichen, va. et n. irr. blanchir; auf dem Grase —, herber; —, n. blanchiment, m.

Bleicher, m. blanchisseur; vin clairet, m.

Bleicherin, f. blanchisseuse, f.

Bleicherlohn, m. blanchissage, m.

Bleichplatz, m. blanchisserie, f.; -sucht, f. pâles couleurs, f. pl. chlorose, f.; -waſſersucht, f. leucophlegmatie, f.

Bleidach, n. toit de plomb, m.

Bleiern, a. de plomb.

Bleierz, n. minerai de plomb, m.; -farbe, f. couleur de plomb, f.; -farbig, a. couleur de plomb, plombé; -feder, f. f. Bleistift; -gelb, n. jaune minéral, m.; -gewicht, n. plomb, m.; -gießer, m. plombier, m.; -gießerei, f. plomberie, f.; -glanz, m. galène, f. sulfure, m.; -glätte, f. litharge, f.; -haltig, a. plombifère.

Bleiche, f. able (poisson), m.

Bleidrücke, f. plomberie, f.

Bleidicht, a. f. Bleiartig.

Bleidig, a. plombifère.

Bleifelchen, n. gorge-bleue, f.; -kolik, f. colique des plombiers, f.; -loth, n. plomb, m. sonde, f.; nach dem -e abmessen, plomber; -milch, f. (chim.) lait de lune, m.; -mulde, f. saumon, m.; -niederschlag, m. magistère de saturne, m.; -platte, f. table de plomb, plaque, f.; -probe, f. essai d'un minerai sur le plomb, m.; -raspel, f. râpe à plomb, f.; -recht, a. et adv. à plomb, perpendiculaire; -salbe, f. onguent de saturne, m.; -salz, n. sel de saturne, m.; -schiefer, m. ardoise plombifère, f.; -schlacke, f. scories de plomb, f. pl.; -schnur, f. plomb, perpendicule, m.; -schwer, a. lourd comme du plomb; -siegel, n. plomb, m.; -stift, m. crayon, m.; -stiftmacher, m. faiseur de crayons, m.; -stiftrohr, n. porte-crayon, m.; -stufe, f. mine de plomb, f.; -waage, f. niveau, m.; (charp.) chas, m.; -weiß, n. céruse, f.; (peint.) blanc de plomb, m.; -weißfabrik, f. fabrique de céruse, f.; -zeichen, n. plomb, m.; -zinn, n. calin, m.; -zucker, m. sucre de saturne, m.; -zuckerfabrik, f. fabrique de sucre de saturne, f.; -zug, m. (vitr.) tire-plomb, m.

Blende, f. œillère; niche, porte feinte, fenêtre feinte, f.; (fort.) blindes, f. pl.; (min.) fausse galène, f.

Blenden, va. crever les yeux, aveugler; éblouir; (fort.) blinder; fig. fasciner, tromper; sich durch Geld — lassen, se laisser éblouir par l'or.

Blendend, a. éblouissant; illusoire, fascinateur; — weiß, d'une blancheur éblouissante.

Blendfenster, n. (arch.) fenêtre feinte, f.; -flügel, f. poire à feu, f.; -laterne, f. lanterne sourde, f.; -leder, n. œillères, lunettes, f. pl.; -ling, m. bâtard, métis, m.; -rahmen, m. (peint.) châssis, m.

Blendung, f. aveuglement, éblouissement, m. fascination, berlue, f.; (fort.) blindes, f. pl.

Blendwerk, n. (fort.) blindage, m.; fascination; fig. illusion, fausse apparence, f. prestige, mirage, fantôme, m. fantasmagorie, f.

Blick, m. regard, coup d'œil, m.; œillade, f.; clin d'œil, m.; auf den ersten –, au premier coup d'œil; einen – auf etw. werfen, jeter un coup d'œil sur qc.; den – zur Erde senken, baisser les yeux; verstohlener –, œillade à la dérobée, f.; den – auf einen gerichtet haben, porter ses regards vers qn.; avoir l'œil sur qn.

Blicken, vn. regarder; voir; fig. in die Zukunft –, percer l'avenir; sich – lassen, se montrer, paraître.

Blickfeuer, n. faux-foux, m. pl.; -gold, n. or éclairé, m.; -silber, n. argent éclairé, m.

Blind, a. et adv. aveugle; fig. aveugle, faux, feint; caché, bouché; -er Passagier, m. passevolant, m.; -er Lärm, m. fausse alarme, f.; – machen, aveugler; – werden, perdre la vue; – gebohrchen, obéir aveuglément; – laden, charger à poudre; -e Spiegel, pl. des glaces ternes, f. pl.; -aal, m. murène aveugle, f.; -darm, m. (an.) cœcum, m.; -huh, f. colin-maillard, m.; -ligne-musette, f.; -enanstalt, f. hospice des aveugles, m.; les Quinze-vingts (à Paris); -geboren, a. aveugle-né; -heit, f. aveuglement, m. cécité, f.; mit – schlagen, frapper d'aveuglement; -lings, adv. à yeux clos, à tâtons; fig. aveuglément; -schleiche, f. orvet, m.

Blinken, vn. reluire, briller; flamboyer; einem –, faire un clin d'œil à qn.; mit den Augen –, cligner des yeux.

Blinzeln, Blinzen, vn. cligner, cligonoter, ciller; cligner l'œil; cligonoter des yeux; –, n. cligonotement, cillement, m.

Blinzer, Blinzler, m. personne qui cligonote, f.

Blitz, m. éclair, m.; foudre, f.; vom -e getroffen, frappé de la foudre; wie der –, comme un éclair; – des Gestirns, saillie, f. éclair de l'esprit, m.; pop – ! int. mordieu! tonnerre! -ableiter, m. paratonnerre, m.

Blitzen, vn. éclairer, faire des éclairs; fig. briller, reluire, flamboyer.

Blitzesschle, f. vitesse de l'éclair, f.

Blitzfunke, m. étincelle électrique, f.; -junge, m. diable d'enfant, m.; -frei, m. fameux galliard, m.; -schlag, m. coup de foudre, m.; -schnell, a. vite comme l'éclair; -strahl, m. foudre, f.

Block, m. (pl. Blöcke) billot; bloc; – Blei, saumon de plomb, m.

Blockade, f. Blockirung.

Blockbaum, m. arbre de sciage, m.; -blei, n. plomb en saumons, m. [garroter, mettre aux fers.

Blöcken, vn. blöcken und –, lier et

Blockhaus, n. blockhaus, redoute en bois, fortin, m.; -holz, n. bois en billes, m.

Blockiren, va. bloquer; serrer.

Blockirung, f. blocus, m.

Blöde, a. timide, honteux; fig. faible; – Augen haben, avoir la vue faible ou délicate.

Blödigkeit, f. timidité; fig. faiblesse des yeux; imbécillité, f.

Blödsichtig, a. qui a la vue faible.

Blödsichtiger, m. -e, f. myope, m. et f.

Blödsichtigkeit, f. faiblesse de vue, myopie, amblyopie, f.

Blödsinn, m. imbécillité, f.; crétinisme, idiotisme, m. stupidité, f.

Blödsinnigkeit, f. Blödsinn.

Blöcke, f. Blockirung.

Blöken, vn. beugler, mugir; bêler (des brebis); –, n. beuglement, mugissement; bêlement, m.

Blond, a. blond; – werden, blondir.

Blondchen, n. petit blondin, m.

Blonde, f. blonde (dentelle de soie), f.

Blondgelockt, a. à cheveux blonds (bouclés); -haarig, a. qui a les cheveux blonds.

Blondkopf, m. blondin, blond, m.; -lockig, a. à cheveux blonds.

Blos, i. Bloß.

Bloß, a. nu, découvert; fig. nu; seul, simple, pur; im -en Hemde, en chemise; auf der -en Haut, à cru; mit -en Augen, à l'œil nu; das ist ein -es Gerücht, ce n'est qu'un bruit; auf der -en Erde schlafen, coucher sur la dure, sur le plancher; im -en Kopfe, nu-tête, la tête nue; mit -er Brust, le sein découvert; décolleté; fig. der -e Gedanke, la seule pensée; es ist -er Neid, c'est pure envie; auf sein -es Wort, sur sa simple parole; –, adv. à découvert, à nu, à cru; seulement, simplement; sich – geben, se découvrir, donner prise sur soi; einen – stellen, compromettre qn.; sich – stellen, s'exposer; blos (ou bloß); : ich habe ihn blos berührt, je ne fis que le toucher; blos aus Luft, purement par plaisir; er legt sich blos auf die Dichtkunst, il s'applique uniquement à la poésie.

Blöße, f. nudité; f.; eine – geben, se découvrir, donner prise sur soi; faire voir son faible, se compromettre.

Blößstellung, f. exposition, f.

Blühen, vn. fleurir, être en fleur; fig. être en vogue, être florissant, prospérer; –, n. floraison, fleuraison, f.; fig. état prospère, m. prospérité, f.

Blühend, a. fleurissant, en fleur, fleuri; fig. florissant; -es Alter, n. fleur de l'âge, f.

Blümchen, n. petite fleur, f.

Blume, f. fleur; fig. élite, crème, fleur, f.; choix; bouquet (du vin), m.; durch die – sprechen, parler un (en) langage figuré.

Blumenfisch, f. Blumentopf; -au, f. pré fleuri, m.; -bau, m. culture des fleurs, f.; -beet, n. plate-bande, planche, f. carreau, carré, parterre, m.; -blatt, n. feuille de fleur, f.; (bot.) pétale, m.; -büschel, m. bouquet; (bot.) corymbe, m.; -erde, f. terreau, m. terre franche, f.; -flor, m. fleuraison, f.; de superbes fleurs, f. pl.; -garten, m. jardin fleuriste, m.; -gärtner, m. jardinier fleuriste, horticulteur, m.; -gehänge, n. guirlande, f. feston, m.; -gewächs, n. plante à fleurs, f.; -gewinde, f. Blumengehänge; -händler, m. marchand fleuriste, m.; -händlerin, f. marchande fleuriste, f.; -reich, m. calice, m.; -tenner, m. fleuriste, m.; -knospe, f. bouton de fleur, m.; -kohl, m. chou-fleur, m.; -korb, m. corbeille à fleurs, f.; -kranz, m. couronne de fleurs, guirlande, f.; -krone, f. couronne de fleurs; (bot.) corolle, f.; -lese, f. anthologie, f.; -liebhaber, m. amateur de fleurs, m.; -liebhaberei, f. manie des fleurs, f.; fleurisme, m.; -macher, m. -in, f. fleuriste, m. et f.; fabricant (m.), -e (f.) de fleurs artificielles; -mädchen, n. bouquetière, f.; -maler, m. peintre fleuriste, m.; -malerei, f. art du peintre fleuriste, m.; -markt, m. marché aux fleurs, m.; -monat, m. mois de Mai, Mai, Floréal, m.; -reich, a. plein de fleurs, riche en fleurs; fig. fleuri; -reich, n. règne de Flore, m. -scherbel, m. pot à fleurs, m.; -schmuck, m. (arch.) fleuron, m.; -schnur, f. feston, m.; -sprache, f. langage des fleurs, langage symbolique, m.; -staub, m. poussière prolifique, f. pollen, m.; -stengel, m. tige, queue, f.; (bot.) pédicule, m.; -streuer, f. broderie en fleurs, f.; -strierin, f. brodeuse en fleurs, f.; -stiel, m. pédoncule, m.; -stock, m. plante en vase (avec ses racines), f.; pied d'arbre, de fleurs etc.), m.; -strauß, m. bouquet, m.; -stück, n. tableau de fleurs, m.; -thee, m. thé impérial, m.; -tisch, m. jardinière, f.; -topf, m. pot à fleurs, m.; -wert, m. fleuron, m.; -zeit, f. saison des fleurs, f.; -zucht, f. culture des fleurs, f.; -zwiebel, f. bulbe, f.

Blümicht, a. ressemblant à des fleurs, à fleurs.

Blümig, a. fleuri, plein de fleurs, couvert de fleurs.

Blumist, m. fleuriste, m.

Blümlein, n. petite fleur, f.

Blut, n. sang, m.; fig. famille, race, f.; mit – befleckt, ensanglanté; mit kaltem –, de sang froid; bis aufs –, jusqu'au sang, jusqu'au vif; Gut und –, biens et vie;

wie Milch und – aussehen, avoir un teint de lis et de roses; von edlem – entsprossen, de noble extraction; ein unschuldiges –, un pauvre innocent; ein junges –, une jeune personne; – lassen, saigner, se faire saigner; -aber, f. veine, f.; -andrang, m. congestion, f.; -arm, a. fam. extrêmement pauvre; -ausleerung, f. évacuation de sang, f.; -auswurf, m. crachement de sang, m.; -bad, n. carnage, massacre, m.; -bann, n. juridiction criminelle, f.; -brechen, n. vomissement de sang, m.; -bruch, m. (méd.) hématocèle, f.; -durft, m. soif de sang, cruauté, f.; -dürftig, a. sanguinaire; -egel, m. sangsue, m.; -eiter, m. sanie, f.

Bluten, vn. saigner; sich zu Tode –, perdre tout son sang; fig. für das Vaterland –, verser son sang pour sa patrie; fam. er wird – müssen, il lui en coûtera; aus der Nase –, saigner du nez; – , n. saignement, m.

Blutend, a. saignant, sanglant.

Blutergießung, f. épanchement de sang, m.; -erzeugend, a. sanguificatif; -erzeugung, f. sanguification, f.; -farbe, f. couleur de sang, couleur sanguine, f.; -farbig, a. sanguin; -fink, m. pivoine, m.; -fleck, m. tache de sang, f.; -fluß, m. flux de sang, m. hémorrhagie, f.; -freund, a. absolument étranger; -gefäße, n. pl. vaisseaux sanguins, m. pl.; -geld, n. argent acquis par un meurtre, m.; -gericht, n. justice criminelle, f.; -gerüst, n. échafaud, m.; -geschwür, n. flegmon, furoncle, m.; -gier, f. avidité de sang, cruauté, f.; -gierig, a. sanguinaire.

Blüthe, f. fleur, floraison, f.; fig. in der – des Alters, à la fleur de l'âge; in der – seines Glückes, au faîte de sa fortune; prospérité, f.

Blüthenblatt, n. (bot.) pétale, m.

Blüthezeit, f. fleuraison, floraison; fig. prospérité, f.

Blut'hochzeit, f. la St. Barthélemi, f. les matinées parisiennes, f. pl.; -hund, m. fig. homme sanguinaire, m.; -husten, m. hémoptysie, f.

Blutig, a. sanglant, ensanglanté, saigneux; fig. sanglant; – machen, ensanglanter; einen – schlagen, mettre qn. en sang; -e Thränen, des larmes de sang, f. pl.

Blutigel, f. Blutegel; -jung, a. fort jeune; -klümpchen, n. caillot de sang, m.; -kügelchen, n. globule de sang, m.; -lassen, f. Aderlassen; -lauf, m. circulation du sang, f.; -leer, a. privé de sang; -mangel, m. anémie, f.; -mensch, m. fig. homme sanguinaire, m.; -nabelbruch, m. hématomphale, f.; -rache, f. vengeance qu'on tire d'un meurtre, f.; talion, m.; vendetta, f.; -regen, m. pluie de sang, f.; -reich, a. sanguin; -reinigend, a. dépuratoire; -reinigung, f. dépuration de sang, f.; remède dépuratoire, m.; -richter, m. juge criminel, m.; -rot, a. rouge comme du sang; tout rouge; fig. er wurde –, le rouge lui monta au visage; -rünstig, a. sanglant; – schlagen, battre jusqu'au sang; -sauer, a. et adv. fam. extrêmement pénible; er läßt es sich – werden, il se peine extrêmement; -sauger, m. vampire; sangsue, m.; -schande, f. inceste, m.; -schänder, m. incestueux, m.; -schänderisch, a. incestueux; -scheu, a. hémophobe; –, f. hémophobie, f.; -schuld, f. meurtre, homicide, crime capital, m.; -schwamm, m. (chir.) agaric hémostatique; (bot.) bolet sanguin, m.; -schwären, m. f. Blutgeschwür.

Blut'sfreund, m. proche parent, m.; -freundin, f. proche parente, f.; -freundschaft, f. consanguinité, f.

Blut'speien, n. hémoptysie, f.; -spur, f. trace de sang, f.; -stein, m. sanguine, hématite, f.; -stillend, a. styptique; -stockung, f. stagnation du sang, hémostasie, f.; -strieme, f. meurtrissure, f.

Blutstropfen, m. goutte de sang, f.

Blutsturz, m. hémorrhagie, f.

Blutsverwandter ꝛc., s. Blutsfreund ꝛc.

Blut'taufe, f. baptême de sang, m.; -triefend, a. sanglant, dégouttant de sang; -umlauf, m. circulation du sang, f. [m.

Blutung, f. écoulement de sang,

Blut'unterlaufung, f. meurtrissure, f.; -urtheil, n. sentence de mort, f.; -vergießen, n. effusion de sang, f.; massacre, carnage, m.; -verlust, m. perte du sang, f.; -wärme, f. chaleur naturelle du sang, f.; -wasser, n. lymphe, sérosité, f.; -wenig, a. fam. très-peu; -wurst, f. boudin, m.; -zeuge, m. martyr, m.; -zwang, m. ténesme sanguinaire, m.

Boccäccio, m. Boccace, m.

Bock, m. (pl. Böcke) bouc; alter –, bouquin; fig. tréteau; chevalet; siége (du cocher), m.; fig. einen – schießen, faire une faute, faire une bévue; -beinig, f. Bockfüßig.

Böckchen, n. petit bouc, cabri, m.

Bock'fell, n. peau de bouc, f.; -füßig, a. qui a les jambes tortues.

Böckig, a. en chaleur; qui sent le bouquin.

Bock'flamm, n. agneau mâle, m.; -leder, n. peau de bouc, f.; -leder, a. de peau de bouc; -leiter, f. échelle double, f.; -pfeife, f. cornemuse, f.; -sauge, n. œil de bouc, m.; -shart, m. barbe de bouc, f.; salsifis, m.; -sbeere, f. baie de ronce, f.; -sdistel, f. tragacanthe, m.; -shorn, n. corne de bouc, f.; fig. fam. einen ins – jagen, intimider qn.; -sjrung, m. saut de bouc, m.; fig. gambade, cabriole, f.

Böden, m. terre, f. terroir, sol, fond; cul (d'un verre etc.), m.; Grund u. –, fonds, m. bien-fonds, m. pl., auf den – fallen, tomber à terre; zu – werfen, zu – schlagen, terrasser; zu – drücken, accabler; dem – gleich machen, raser; festen – finden, trouver pied; die Augen zu – schlagen, baisser les yeux; zu ebenem –, au (à) rez-de-chaussée; sich zu – setzen, aller au fond; (Fuß-) –, (pl. Böden) plancher, parquet, carreau; grenier, galetas, m.; enfonçure (d'un tonneau), f.; den – einsetzen, foncer; den – ausschlagen, défoncer; -balken, m. solive de plancher, f.; -bret, n. ais, m.; -bretter, pl. fonçailles; goberges (d'un lit etc.), f. pl.; -fenster, n. lucarne, f.; -kammer, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; -los, a. sans fond; bodenlose Tiefe, f. abîme, gouffre; bodenloser Jammer, m. gouffre de misère, m.; adv. immensément; -luke, f. abat-jour, m.; -satz, m. fécule, f. effondrilles, fondrilles, f. pl. sédiment; résidu, m.; -tie, f.; einen – machen, déposer; -schicht, f. couche, f. lit, m.; -schlüssel, m. clef du grenier, f.

Bodensee, m. lac de Constance, m.

Bodenstein, m. gîte, m. uoule de dessous, f.; -stück, n. fond, m. enfonçure, f.; -teig, m. sabliase, f.; -thür, f. porte du grenier, f.; -treppe, f. escalier de grenier, m.; -zins, m. loyer d'un grenier, m. rente foncière, f.

Bödnen, va. (tonn.) foncer; –, n. fonçure, f.

Bodmerei, f. bomerie, grosse aventure, f.; Geld auf – geben, mettre à la grosse aventure; -brief, m. lettre de grosse aventure, f.; -vertrag, m. contrat de grosse aventure, m.

Böe, f. grain de vent, m.

Boëthius, m. Boëce, m.

Böfist, m. vesse-de-loup, f.

Bögen (pl. Bögen) arc, m.; courbe, courbure, f.; cintre, berceau; archet (d'un violon), m.; – einer Brücke, arche d'un pont, f.; – Papier, feuille de papier, feuille, f.; in Bausch und –, en bloc; mit dem – schießen, tirer de l'arc; -fenster, n. fenêtre cintrée, f.; -fläche, f. convexité, f.; -förmig, a. et adv. en arc, arqué; -gang, m. arcade, f.; (Jard.) berceau, m. -gerüst, n. (arch.) cintre de charpente, m.; -gewölbe, n. voûte en plein cintre, f.; -größe, f. in-folio, m.; -halle, f. portique, m.; -laube, f. berceau, m.; -linie, f. ligne circulaire, f.; -macher, m. arbalétrier, m.; -pfeiler, m. arc-boutant, m.; -rundung, f. voussure, courbure, f.; -säge, f. scie à refendre, f.; – schießen, n. tir à l'arc, m.; -schuß, m. coup d'arc, coup

de flèche, m.; einen – weit, à la portée du trait de l'arc; -schütz, m. archer, m.; -spanner, m. tendeur d'arc, m.; -sprung, m. (man.) courbette, f.; -stellung, f. arcade, f.; -strich, m. coup d'archet, m.; -thür, f. porte cintrée, f.; -weise, adv. en arc; par feuilles; -wölbung, f. cintre, m.; -zeichen, n. (imp.) signature, f.

Bögig, a. courbé en arc, godronné; – machen, arquer.

Bögispriet, n. (mar.) beaupré, m.; -segel, n. civadière, f.; -strenge, f. tourmentin, m.

Böhemund, m. Bohémond, m.

Böhle, f. planche épaisse, cartelle, f.; (fort.) madrier, m.

Böhlen, va. planchéier.

Böhlengeld, n. tonlieu, m.; -säge, f. scie à refendre, f.

Böhme, m. Bohême, Bohême, habitant de la Bohême, m.

Böhmen, n. la Bohême.

Böhmisch, a. bohémien, de Bohême; das sind ihm-e Dörfer, c'est de l'hébreu, de l'algébre, du grec pour lui.

Böhne, f. fève, f.; haricot, m.

Böhnen, va. cirer, frotter; –, n. cirage, frottement, m.; -baum, m. févier, m.; -hülse, f. cosse de fèves, f.; -könig, m. roi de la fève, m.; -kraut, n. sarriette, f.; -kuchen, m. gâteau des Rois, m.; -stange, f. rame, f.; -stroh, n. paille de fèves, f.; grob wie –, extrêmement grossier; grossier comme du pain d'orge.

Böhner, m. frotteur, m.

Böhnhase, m. courtier marron, galopin, m.

Böhnlappen, m. frottoir, m.

Böhrbank, f. bobriade; -eisen, n. mèche de vilebrequin, f.

Böhren, va. forer, percer, trouer; in den Grund –, couler à fond; –, n. perçage, m.

Böhrer, m. foret, perçoir, m. tarière, f.

Böhrkäfer, m. ptinus, m. vrillette, f.; -lade, f. alésoir, alléoir, m.; -loch, n. forure, f.; -maschine, f. Bohriade; -meißel, m. pointeau, m.; -mühle, f. moulin à forer les tuyaux de fontaine, m.; -muschel, f. térébratule, f.; -schmied, m. vrillier, m.; -späne, m. pl. petits copeaux qui tombent en forant, m. pl.

Böhrung, f. forage; (artil.) calibre, m. [m. pl.

Böhrzeug, n. outils pour percer,

Böie, f. (mar.) bouée, f.

Böleine, f. bouline, f.

Böle, f. bulbe, f. oignon, m.

Böllengewächs, n. plante bulbeuse, f. [f.

Böller, m. boîte (petit mortier),

Böllig, a. bulbeux.

Böllwerk, n. bastion, boulevard, m.; -brehre, f. contre-garde, f.

Bologna, Bologne.

Bolognéser, m. -in, f. Bolonais, m.; -e, f.; -bündchen, n. épagneul, bichon, m.

Bölus, m. bol, bolus, m.

Bölzen, m. flèche, f. trait, m.; cheville, f. boulon, m.; einen – abschießen, décocher un trait; -blech, n. (artil.) rosette, f.

Bombardier, m. bombardier, m.

Bombardiren, va. bombarder; –, n. bombardement, m.

Bombardirgaliote, f. galiote à bombes, f. [m.

Bombardirung, f. bombardement,

Bombast, m. phébus, m. emphase, enflure, f. style emphatique, m.; goinfreries (de style), f. pl. [beschießen, bombarder.

Bombe, f. bombe, f.; mit Bomben

Bombenfest, a. et adv. à l'épreuve des bombes; -werfen, n. bombardement, m.; -zünder, m. (artil.) fusée de la bombe, f.

Bonart, f. (charp.) cognée, f.

Bönhase, f. Böhnbase.

Bonifacius, m. Boniface, m.

Böot, n. (pl. Böte) bot, bateau, canot, m. nacelle, barque; chaloupe, f. fleuet –, esquif, m.; -bakken, m. gaffe, f.; -brecht, m. matelot, m.; -fleute, m. pl. mariniers, matelots, m. pl.; -mann, m. pilote, contre-maître, m.

Borax, m. borax; -büchse, f. rochoir, m.; -sauer, a. boraté; -säure, f. acide boracique, m.; -spath, m. boracite, m.

Bord, m. bord, m.; an – gehen, s'embarquer, aller à bord; an – bringen, embarquer; an – nehmen, prendre à bord; über – werfen, jeter à la mer; -anker, m. ancre de veille, f.

Bordell, n. bordel, m.

Bordiren, va. border, galonner.

Bordirung, f. bordure, f.

Boreas, m. Borée, m.

Borg, m. crédit, prêt, emprunt, m.; auf – nehmen, prendre à crédit.

Borgen, va. prendre à crédit, emprunter; prêter; – macht Sorgen, qui donne à crédit, perd son bien et son ami. [m.

Borger, m. emprunteur; prêteur,

Borgweise, adv. à crédit.

Borke, f. écorce, f.; -käfer, m. scarabée disséqueur, m.

Born, m. fam. puits, m. poét. fontaine, source, f.; (s. Brunnen).

Bornirt, a. borné.

Bornirtheit, f. esprit borné, m.

Borretsch, m. bourrache (plante), f.

Borromäische Inseln, f. pl. îles Borromées, f. pl.

Börsborferupfel, m. reinette d'Allemagne, f.

Börse, f. bourse, f.; -ncurs, -zettel, m. cours de la bourse, bulletin de la bourse, m.; -ngeschäfte, n. pl. opérations de la bourse, f. pl.; -nordnung, f. règlement de la bourse, m.; -nspiel, n. agiotage, m.; -ntag, m. jour de place, m.

Börst, m. crevasse, fente, f.; -besen, m. balai de soies de cochon, m.

Börste, f. soie de cochon, f.

sich Börsten, v. pr. se hérisser, se dresser. [-förmig, a. sétiforme.

Börstenartig, a. comme des soies;

Börstig, a. hérissé, velu; fig. fam. – werden, se mettre en colère.

Börstpinsel, m. brosse, f.; -visch, m. houssoir, m.

Börte, f. galon, parement, m.; mit – besetzen, border, galonner; -nmacher, m. -nwirker, m. passementier, m.; -nwirkerei, f. passementerie, f.

Bösartig, a. malin, maligne; fig. mauvais, méchant.

Bösartigkeit, f. malignité; mauvaise nature, méchanceté, f.

Borschstorne, m. Bocrysthène, m.

Böschen, va. (fort.) taluter.

Böschung, f. (fort.) talus, m.; pente; innere – escarpe; äußere –, contre-escarpe, f.

Böse, a. mauvais, méchant; pénible; fâché; -s Wesen, n. mal caduc, m. épilepsie, f.; das ist eine – Geschichte, c'est une mauvaise affaire; einen – machen, fâcher qn., irriter qn.; auf einen – werden, se fâcher contre qn.; über etw. – werden, se fâcher de qc.; sich – stellen, faire le méchant; -s reden über, dire du mal de; es war nicht – gemeint, il n'y avait pas de mauvaise intention; -r Geist, esprit malin, diable, m.; – Zeiten, temps difficiles, m. pl.; einen an Fuß haben, avoir mal au pied; –, adv. mal; méchamment; –, n. mal, n.; Böses mit Bösem vergelten, rendre le mal pour le mal.

Bösewicht, m. scélérat, m.

Böshaft, a. malicieux; malin, méchant; –, adv. malicieusement, malignement.

Böshaftigkeit, f. malice, malignité, méchanceté, f.; aus –, par méchanceté; -sünde, f. péché commis de propos délibéré, m.

Böslich, a. malignement.

Bösnien, n. la Bosnie.

Bösporus, m. le Bosphore.

Bossiren, va. travailler en bosse, bosseler.

Bossirer, m. ouvrier qui travaille en bosse, ou en relief, m.

Bossirarbeit, f. bosselage, m.; -kunst, f. art de travailler en bosse, m.

Böswillig, a. malveillant.

Böswilligkeit, f. malveillance, f.

Botanik, f. botanique, f.

Botaniker, m. botaniste, m.

Botanisch, a. botanique; -er Garten, jardin des plantes, m.

Botanisiren, va. herboriser.

Bote, m. messager, m.; reitender –, estafette, f. courrier, m.; eigener –, exprès, m.; -namt, n. messagerie, f.; -nfrau, f. messagère, f.; -nführmann, m. messager à roulage, m.; -nlohn, m.

messager à pied, m.; -nlohn, m. paie de messager, f.; -nmeister, m. facteur de messagerie, m.; -nmeisterei, f. messagerie, f.

Böttin, f. messagère, f.

Böttmäßigkeit, f. domination, puissance, f.; empire, m.; unter seine — bringen, assujettir.

Böttschaft, m. message, avis, m.; nouvelle, ambassade, f.

Böttschafter, m. ambassadeur, m.; päpstlicher —, nonce, m.; -in, f. ambassadrice, f.

Böttcher, m. tonnelier, m.; -arbeit, f. tonnelage, m.; -handwerk, n. métier de tonnelier, m.; -holz, n. mairain, merrain, m.; -werkstatt, f. tonnellerie, f.; -woche, f. première semaine de la foire (à Leipsic), f.; -zange, f. davier, m.

Böttich, m. cuve, f.

Bourbönisch, a. bourbonien.

Bövrle, f. bol, m.

Bören, vn. boxer.

Börer, m. boxeur, m.

Brabänter, m. -in, f. Brabançon, m.; -ne, f.

Brach, adv. en friche, en jachère; — liegen, être en friche; reposer; fig. fam. chômer; — liegen lassen, laisser en friche; -äcker, m. Bräche, f. friche, jachère, f.

Brächen, va. jachérer; —, n. cassaille, f.

Brach|feld, n. ſ. Brachacker; -käfer, m. fouille-merde, m.; -land, n. ſ. Brachacker; -lerche, f. farlouse, f.; -monat, m. Juin, mois de Juin, m.; -vogel, m. corlieu, pluvier, m.; outarde, f.; -zeit, f. temps de jachère, m.

Bragánza, Bragance.

Brahmáne, Brachmäne, m. brahmane, m.

Bramárbas, m. rodomont, fanfaron, m. [mont.

Bramárbasiren, vn. faire le rodo-

Bramíne, m. bramin, bramine; brahmane, m.

Bramínisch, a. de Brahma, brahmanique.

Brám|taa, f. (mar.) vergue du perroquet, f.; -fegel, n. voile du perroquet, f.; -ſtenge, f. perroquet, m.

Brand, m. (pl. Brände) combustion, f. embrasement, incendie; tison, brandon, m.; suite, fournée (de tuiles etc.); rouille, f. charbon, m.; (chir.) gangrène, f.; falter —, sphacèle, m.; in — ſtecken, embraser, mettre en feu; in — gerathen, prendre feu; nach — riechen, sentir le brûlé; -bettler, m. mendiant pour cause d'incendie, m.; -blaſe, f. cloche, ou ampoule de brûlure, f.; -bock, m. chenet, m.; -brief, m. lettre d'incendiaire, menace d'incendier, f.; -caſſe, f. caisse des incendies, f.

Brändeln, vn. falaiser, se briser.

Brándenburg, n. (le) Brandebourg.

Brándente, f. tadorne, f.

Brándet, m. (mar.) brûlot, m.; (artil.) fusée, f.

Brand|fleck, m. brûlure, f.; maquereau, m.; -fleckig, a. qui a des taches de brûlure; -fuchs, m. alezan brûlé, m.; -gaſſe, f. tour de chat, m.; (mil.) ruelle de camp, f.; -gerſte, f. orge carisée, f.; -geruch, m. brûlé, roussi, m.; -geſchmack, m. goût de brûlé, brûlé, m.; -geſchwür, n. abcès gangréneux, m.; -hafer, m. avoine rouillée, f.; -haken, m. croc, m.

Brándicht, a. qui sent le brûlé.

Brándig, a. rouillé, carié, niellé; gangréneux.

Brand|korn, n. blé niellé, m.; -kugel, f. carcasse, f. boulet creux, m.; -maal, n. marque imprimée avec un fer chaud, f.; encaume, m.; fig. flétrissure, f.; -marken, va. marquer d'un fer chaud; stigmatiser; fig. flétrir; -mauer, f. mur mitoyen, m.; -mittel, n. antipyrotique, m.; -opfer, n. holocauste, m.; -pflaſter, n. emplâtre pour la brûlure, m.; -rakete, f. fusée à la Congrève, f.; -röhre, f. (artil.) goulot de bombe, m.; -roſt, m. (fond.) grille, f.; -ſalbe, f. onguent pour la brûlure, m.; -ſchaden, m. dommage causé par un incendie, m.; brûlure, f.; -ſchatzen, va. mettre à contribution; -ſchatzung, f. contribution, f.; -ſchiff, n. ſ. Brander; -ſohle, f. (cordon.) seconde semelle, f.; -ſtätte, -ſtelle, f. théâtre, lieu de l'incendie, m.; -ſteuer, f. impôt pour les incendiés, m.; charité en faveur des incendiés, f.; -ſtifter, m. incendiaire, m.; -ſtiftung, f. crime d'incendiaire, m.

Brándung, f. falaise, f.; brisants, m. pl.; brisement, m.

Brand|versicherung, ſ. Feuerversicherung; -verſicherungsanſtalt, ſ. Brandcaſſe; -wunde, f. brûlure, f.

Branntwein, m. eau de vie, f. brandevin, m.; -blaſe, f. alembic, m.; -brenner, m. distillateur, m.; -brennerei, f. distillation, distillerie, f.; -ſchenk, m. cabaretier qui vend de l'eau de vie, m.; -ſchenke, f. cabaret où l'on vend de l'eau de vie, m.

Braſiliáner, m. -in, f. Brésilien, m.; -ne, f.

Braſiliánisch, a. brésilien.

Braſilien, n. le Brésil; -holz, n. bois de Brésil, brésil, m.

Bráſ, m. fatras, m. chose de rebut, f.

Bráſſe, f. (mar.) bras, m.

Bráſſen, vn. (mar.) brasser; —, m. bréme (poisson), f.

Brátapfel, m. pomme cuite, f.

Brátbock, m. (cuis.) hâtier, m.

Bráten, va. et n. irr. rôtir; faire cuire (à la broche); in Butter —, frire; auf dem Roſte —, griller; —, m. rôti, rôt, m.; den — wenden, tourner la broche; fig. den — riechen, flairer la mèche; -brühe, f. jus de rôti, m. sauce, f.; -fett, n. graisse de rôti, f.; -meiſter, m. hâteur, m.; -ſchüſſel, f. plat à rôti, m.; -wender, m. tourne-broche, m.

Brát|fiſch, ſ. Backfiſch; -hering, m. hareng à griller, m.; -maſchine, f. rôtissoire, f.; -ofen, m. four à rôtir, m.; -pfanne, f. poêle à frire, cuisinière; lèchefrite, f.; -röhre, f. réchaufoir, four à rôtir, m.; -roſt, m. gril, m.; -ſchaufel, f. friquet, m.

Bráticke, f. basse de violon, f. violon de haute-contre, m.

Brát|ſchirm, m. couvre-feu, m.; -ſpieß, m. broche, f.; -wurſt, f. saucisse, f.

Brauſberechtigt, a. qui a le droit de brasser; -bottich, m. bac, brassin, m. cuve de brasseur, f.

Bráuch, m. usage, m. (ſ. Gebrauch.)

Bráuchbar, a. qui peut servir; en bon état; capable, habile; propre à qc., utile.

Bráuchbarkeit, f. utilité, aptitude, f.; usage, m.

Bráuchen, va. et n. user, faire usage, employer, se servir de; avoir besoin de qc.; Sie — es nur zu ſagen, vous n'aven qu'à dire; das iſt zu nichts zu — cela n'est d'aucun usage, cela n'est bon à rien; Vorſicht —, user de précaution; viel Holz — consommer beaucoup de bois; eine Cur —, suivre un traitement; das braucht niemand zu wiſſen, il n'est pas nécessaire qu'on le sache; ich brauche euch nicht, je n'ai que faire de vous; es braucht, v. imp. il faut; il est besoin; was braucht es ſolcher Umſtände? à quoi bon tant de façons?

Bráuen, va. brasser; Eiſig —, faire du vinaigre; —, n. brassage, m.

Bráuer, m. brasseur, m.

Brauerei, f. brasserie, f.

Bráuer|innung, f. communauté des brasseurs, f.; -lohn, m. brassage, m.

Bráu|geräth, n. ustensiles de brasseur, m. pl.; -gerechtigkeit, f. droit de brasser, m.; -haus, n. brasserie, f.; -herr, m. propriétaire d'une brasserie, m.; -keſſel, m. brassin, m.; -knecht, m. garçon-brasseur, m.; -krücke, f. brassoir, m. vague, f.; -meiſter, m. maître-brasseur, m.

Bráun, a. (comp. bräuner) brun; -e Butter, f. beurre noir, m.; -es Geſicht, visage basané, m.; -es Pferd, ſ. Braune; — machen, brunir; — braten, rissoler; — werden, brunir, se brunir; das -e am Braten, fleur du rôti, f.; -äugig, a. aux yeux bruns; -bier, n. bière rouge, f.

Bráuner, m. cheval bai-brun, m.

Bráune, f. couleur brune, f.; (méd.) esquinancie, angine, f.; häutige —, croup, m. diphtérite, f.

Bräunen, va. brunir; (cuis.) rissoler, roussir; hâler.
Braun|fisch, m. sanglier, m.; -gelb, a. saure; feuille-morte; -gestreift, a. brun rayé; rayé de brun; -kehlchen, n. grand traquet, tarier, m.; -kohl, m. chou rouge, m.; -kohle, f. houille, f. [nâtre.
Bräunlich, a. saure, brunet, brunBraun|roth, a. rouge-brun; mordoré; -schecke, f. cheval pie-bai, m.; -scheckig, a. pie-bai.
Braunschweig. Brunswick.
Braun|spath, m. spath brunissant, m.; -stein, m. manganèse, m.; -wurz, f. scrofulaire, f.
Brau|ordnung, f. règlement des brasseurs, m.; -pfanne, f. [. Brasseffel; -recht, n. [. Brasserechtigkeit.
Bräulich, a. fam. in Sause und -leben, faire gogaille.
Brauische, f. fam. bosse, f.
Brause, f. fermentation; ébullition; effervescence; pomme d'arrosoir, f.; -kopf, m. fig. homme fougueux, m.
Brausen, vn. bruire, mugir; s'ébrouer, ronfler (des chevaux); (chim.) fermenter; -, n. bruissement, mugissement; tintement (des oreilles), m.
Brause|pulver, n. poudre gazeuse ou effervescente, f.; -wind, m. esprit évaporé; écervelé, m.
Braut, f. (pl. Bräute) fiancée, future; promise, f.; -bett, n. lit nuptial, m.; -führer, m. -in, f. premier garçon d'honneur, m.; première demoiselle d'honneur, f.; -gemach, n. chambre nuptiale, f.; -geschenk, [. Hochzeitsgeschenk; -hemd, n. chemise de noce, f.
Bräutigam, m. fiancé; futur époux; nouveau marié, m.
Brautjungfer, f. demoiselle d'honneur, f.; -kammer, f. chambre nuptiale, f.; -kleid, n. habit nuptial, m.; -kranz, m. couronne nuptiale, f.; -kuß, m. baiser de mariée, m.; -leute, pl. fiancés, nouveaux mariés, m. pl.
Bräutlich, a. et adv. comme une épousée; de l'épousée; virginal; en fiancée; nuptial.
Braut|lied, n. épithalame, m.; -messe, f. messe de l'épousée, des épousailles, f.; -nacht, f. première nuit des noces, f.; -paar, n. jeune couple, m.; -ring, m. bague nuptiale, f.; -schatz, m. dot, f.; -schmuck, m. parure d'une épousée, f.; -stand, m. état des fiancés, m.; -tag, [. Hochzeittag; -tanz, m. danse de l'épousée, f.; -werber, [. Freiwerber.
Brauwesen, n. brasserie, f. art de brasser, m.
Bräv, a. brave, courageux, honnête; -heit, f. [. Rechtschaffenheit, Tapferkeit.
Brechanzeiger, f. [. Brechmittel.
Brechbar, a. fragile; (opt.) réfrangible.
Brechbarkeit, f. fragilité, f.; (opt.) réfrangibilité, f.
Bréche, f. (corr.) brisoir; épamprement, m.
Brécheisen, n. levier de fer, pied-de-chèvre, m. pince, f.
Brechen, va. irr. rompre, casser; briser, broyer; fig. gebrochene Stimme, f. voix cassée, f.; einen Brief —, plier une lettre; Servietten —, bâtonner des serviettes; Blut —, vomir du sang; das Stillschweigen —, rompre le silence; den Eid —, violer le serment; die Bahn —, frayer le chemin; sein Wort —, manquer à sa parole; das Herz —, fendre le cœur; Blumen —, cueillir des fleurs; Steine —, extraire des pierres; ein Bein —, se casser une jambe; den Stab über einen —, condamner qn. à mort; fig. condamner qn. sans rémission; einen Streit vom Zaune —, chercher une querelle d'Allemand à qn.; gebrochene Worte, mots entrecoupés, m. pl. —, vn. rompre, se briser, se casser; mir bricht das Herz, mon cœur se brise, se fend; sein Auge bricht, son œil s'éteint; die Augen — ihm, il a les yeux mourants; — mit einem, se brouiller avec qn.; er spricht gebrochen deutsch, il écorche l'allemand; sich —, v. pr. se rompre, se briser (contre, an), vomir, rendre gorge; der Himmel bricht sich, le ciel se découvre; —, n. action de rompre etc. f.; vomissement, m.
Brechfieber, n. fièvre accompagnée de vomissements, f.; -meißel, m. (carr.) pied-de-chèvre, m.; -mittel, n. vomitif, émétique, m.; -nuß, f. noix vomique, f.; -pille, f. pilule émétique, f.; -punkt, m. (opt.) point de réfraction, m.; -stange, f. [. Brecheisen.
Brechung, f. — der Lichtstrahlen, réfraction des rayons, f.
Brechwein, m. vin émétique, m.; -weinstein, m. tartre émétique, tartre stiblé, m.; -wurz, f. ipécacuanha, m.
Bregenz, Brigance.
Brei, m. bouillie; marmelade; pâte, f.; um den — herumgehen, tourner autour du pot; viele Köche verderben den —, trop de cuisiniers gâtent la sauce; -apfel, m. sapotille, f.; -artig, [. Breilig.
Breilig, a. et adv. comme de la bouillie; pulpeux.
Breisach, Brisac(h).
Breisgau, m. le Brisgau.
Breit, a. large; ample; étendu; (nez) plat, aplati; (style) prolixe, traînant; zwei Ellen —, deux aunes de largeur, deux aunes de large; weit und —, partout, bien loin; — schlagen, aplatir; — drücken, écacher; er machen, élargir; -er werden, s'élargir; sich — machen, se carrer; se vanter de; ein Haar —, de l'épaisseur d'un cheveu; ein Langes und ein -es von einer Sache schwatzen, faire de longs discours au sujet de qc.; discourir longuement sur qc. [gas.
Breitblätterig, a. à feuilles larBreite, f. largeur; laise, f. (d'une étoffe), m.; (géogr.) latitude; fig. prolixité; ampleur, f.; -(n)grad, m. degré de latitude, m. [aplatir; répandre.
Breiten, va. étendre, déployer; Breitmaulig, a. camus; -randig, a. à large bord; -rückig, a. râblé, râblu; -schnäbelig, a. à bec large; -schulterig, a. carré des épaules; -seite, f. flanc (d'un vaisseau), m.
Breiumschlag, m. cataplasme, m.; -weich, a. mou comme de la bouillie.
Bremen, Brême.
Brémse, f. taon, m.; (maréch.) morailles, f. pl.; manivelle, f.; (loc.) frein, m.; die — anlegen, morailler.
Brémsen, va. (maréch.) moraller; (ch. d. f.) mettre le frein.
Brénnbar, a. combustible, inflammable; -keit, f. combustibilité, inflammabilité, f.
Brénneisen, n. (parr.) fer à friser; (chir.) bouton de feu, m.
Brénnen, va. irr. brûler; mettre en feu; gebrannte Mandeln, f. pl. amandes à la praline, f. pl.; die Augen — mich, les yeux me cuisent; Torf —, brûler de la tourbe; Kalk —, cuire de la chaux; Kaffee —, rôtir du café; Branntwein —, distiller de l'eau-de-vie; —, vn. brûler, être en flammes, s'allumer, éclairer; es brennt! au feu! das Licht brennt nicht gut, cette lumière ne luit pas bien; sengen und —, mettre à feu et à sang; der Pfeffer brennt, le poivre pique; das brennt mir auf der Seele, cela me ronge le cœur; sich —, v. pr. se brûler; sich weiß —, se disculper; —, n. brûlement, m.; cuite (de la chaux etc.), f.; (chir.) cautérisation, f.; — im Magen, ardeur d'estomac, f.
Brénnend, a. brûlant, chaud; fig. vif, ardent, passionné; cuisant; -es Licht, chandelle allumée, f.; -er Schmerz, douleur ardente, cuisante, f.
Brénner, f. Branntweinbrenner.
Brénnerde, f. tourbe, f.
Brennerei, f. Branntweinbrennerei.
Brénnglas, n. verre ardent, lenticulaire, m.; -holz, n. bois à brûler, bois de chauffage, m.; -hütte, f. (mine) affinerie, f.; -kolben, m. alambic, m.; -material, n. combustible, m.; -nessel, f. ortie, f.; -ofen, m. fournaise, f. four, m.; -öl, n. huile à brûler, f.; -punkt, m. (opt.) foyer, m.; -spiegel, m. miroir ardent, m.; -stoff, m. matière combustible, f.; (chim.) phlogiston, m.; -weite, f. distance du foyer, f.
Brénzeln, vn. sentir le brûlé; sentir l'empyreume.

Brénzlich, a. qui sent le brûlé; empyreumatique.

Brésche, f. (grr.) brèche, f.; – schießen, battre en brèche.

Brét, n. ais, m. planche; tablette, f.; mit -ern belegen, lambrisser, planchéier; auf einem -e begehen, payer tout à la fois; fig. die -er beſteigen, se faire comédien; monter sur les planches; über die -er gehen, être représenté; bei einem einen Stein im -e haben, être en faveur auprès de qn.

Brettágner, m. -in, f. Breton, m.; -ne, f.

Brettágniſch, a. breton.

Brétchen, n. planchette, f.

Brétterdéche, f. plafond de planches, m.

Bréttern, a. d'ais, de planches.

Brétterſchlag, m. cloison d'ais, f.; (mar.) bardis, m.; -werk, n. planches, f. pl.; cloisonnage, m.

Brétſmühle, f. scierie, f. moulin à scie, m.; -nagel, m. clou à parquet, m.; -ſäge, f. scie à refendre, f.; -ſchneider, m. scieur de long, m.; -ſpiel, n. trictrac, m.; -ſpieler, m. joueur de trictrac, m.; -ſtein, m. dame, pièce, f. pion, m.

Brett, f. Bret.

Brézel, f. Bregel.

Brève, n. bref, m.

Brevier, n. bréviaire, m.; das – beten, dire son bréviaire.

Brézel, f. craquelin, m.

Bricke, f. lamproie marinée, f.

Bricolíren, va. (bill.) bricoler.

Brief, m. lettre, f. billet, m.; épître, f.; paquet (d'épingles, de tabac), m.; einem – und Siegel geben, donner à qn. de fortes assurances; -adel, m. noblesse politique, civile, f.; nouveaux anobllis, m. pl.; -aufſchrift, f. adresse, f.; -beſchwerer, m. serre-papier, m.; -bote, m. messager, porteur de lettres; facteur, m.

Briefchen, n. billet, m.

Briefcouvert, n. enveloppe, f.; -form, f. forme de lettre, f.; style épistolaire, m.; -geheimniß, n. secret des lettres, m.; -kaſten, m. boîte aux lettres, f.

Briefiich, a. et adv. par écrit, par lettre.

Briefſmarke, f. timbre-poste, m.; -papier, n. papier à lettres, m.; -porto, n. port de lettres, m.; -poſt, f. poste aux lettres, f.; courrier, m.; mit der nächſten –, par le prochain ordinaire; -preſſe, f. presse à lettres, f.; -ſack, m. sac aux lettres, m.; -ſchaften, f. pl. papiers, documents, m. pl. lettres, dépêches, f. pl.; -ſchrank, m. bureau, secrétaire, m.; -ſteller, m. porte-lettre, m.; -ſteller, m. auteur d'une lettre; recueil de lettres, manuel épistolaire, m.; -ſtempel, m. timbre (d'une lettre), m.; -ſtil, m. style épistolaire, m.; -tabak, m. tabac en paquets, m.; -taſche, f. portefeuille, m.; -taube, f. pigeon messager, m.; -träger, m. facteur, m.; -umſchlag, m. couvert, m. enveloppe, f.; -wechſel, m. correspondance, f. commerce de lettres, m.; im – mit einem ſtehen, être en correspondance avec qn. [m. brigantine, f.

Brigg, f. brig, brick, brigantin.

Brillánt, m. brillant, m.; -feuer, n. (artif.) aigrette, f. jet à feu, m.

Brillantiren, va. brillanter.

Brille, f. lunettes, f. pl. paire de lunettes (d'un privé), f.; durch die – leſen, lire avec des lunettes.

Brillenbogen, m. arcade de lunettes, f.; -einfaſſung, f. châsse de lunettes, f.; -futter(al), n. étui à lunettes, m.; -glas, n. verre à lunettes, m.; -händler, m. marchand de lunettes, lunettier, m.; -macher, m. lunettier, m.; -ſchlange, f. serpent à lunettes, m. [f.

Brillente, f. macreuse à bec rouge.

Bringen, va. irr. apporter, porter; amener, mener, conduire; fig. produire; was bringt Sie hierher? quel sujet vous amène? aufs Tapet –, auf die Bahn –, mettre sur le tapis; im Gang –, mettre en train; auf die Beine –, mettre sur pied; auf die Seite –, mettre de côté, cacher; vom Leben zum Tode –, mettre à mort; auf die Lehre –, mettre en apprentissage; an den Tag –, mettre au jour, découvrir; ju Papiere –, mettre par écrit, coucher sur le papier; auf den rechten Weg –, remettre en bon chemin; ein Opfer –, faire un sacrifice; eine Nachricht –, apporter une nouvelle; einen zu Ehren –, porter ou amener qn. à qc., déterminer, décider, porter qn. à qc.; in Rechnung –, porter en compte; ins Unglück –, porter malheur; einen unter die Erde –, être cause de la mort de qn.; fig. faire mourir qn.; in Verdacht –, rendre suspect; ins Unglück –, Unglück über einen –, rendre qn. malheureux; wieder zu Ehren –, rendre l'honneur à qn.; zum Raſen, von Sinnen –, rendre furieux, rendre fou; zu Bette –, coucher; einen auf den Gedanken –, inspirer la pensée, donner l'idée à qn.; ſein Leben hoch –, arriver à un âge avancé; es dahin –, obtenir qc., parvenir à, réussir à, faire tant que, faire si bien que; es weit –, aller loin, avancer dans qc.; ſeine Schüler weit –, faire faire beaucoup de progrès à ses élèves; nichts fertig –, ne rien terminer, n'arriver à rien; etw. vor ſich –, faire des économies; aufs Aeußerſte –, pousser à bout; an den Bettelſtab –, réduire à la mendicité; zu Ende –, en venir à bout, achever, finir; man kann nichts aus ihm –, on ne peut lui arracher un seul mot; etw. auf einen –, accuser, charger qn. de qc.; auf andere Gedanken –, faire changer (qn.) d'avis; zur Ruhe –, calmer, appaiser; Vortheil –, procurer des avantages; an ſich –, acquérir; an den Mann –, placer; établir, marier; in Erfahrung –, apprendre; zur Erkenntniß –, faire connaître; etw. zur Sprache –, appeler l'attention à qc.; was – Sie? que voulez-vous? que désirez-vous? einen um etw. –, faire perdre qc. à qn., priver qn. de qc.; etw. mit ſich –, exiger, vouloir; einen auf ſeine Seite –, gagner qn.; ein Ständchen –, donner une sérénade; Ehre –, faire honneur; zu Stande –, effectuer, venir à bout de qc.; zum Gehorſam –, réduire sous son obéissance; unter die Leute –, divulguer, répandre; in Ordnung –, arranger; in Unordnung –, déranger; ſich ums Leben –, se donner la mort, se tuer; es über Herz –, gagner sur soi.

Británnien, f. Großbritannien.

Britte, m. -tin, f. Anglais, m.; -e, f. Breton, m.; -ne, f.

Britiſch, a. britannique, anglais.

Brocát, m. brocart, m.

Brochiren, va. brocher.

Brochüre, f. brochure, f.

Bröckchen, n. petit morceau, m. miette, f.

Bröckeln, va. émier, émietter.

Bröcken, m. morceau; fleiner –, miette, f.; übrig gebliebene –, pl. bribes, f. pl. restes, m. pl.; –, va. rompre, mettre en petits morceaux; nichts zu – haben, n'avoir rien à se mettre sous la dent; -weiſe, adv. par petits morceaux.

Bröckiich, a. friable.

Bröd, n. pain, m.; ſchwarzes –, du pain bis; Schnittchen –, mouillette, f.; ſein – haben, avoir de quoi vivre; ſein – verdienen, gagner son pain, gagner sa vie; -bäcker, m. boulanger, m.; -bank, f. boutique de boulanger, f.; -baum, m. arbre à pain, jaquier, m.; -brechen, n. fraction du pain, f.; -brei, m. panade, f.

Bröddchen, n. petit pain, m.

Bröddieb, m. voleur de pain; fig. gâte-métier, m.

Bröddeln, vn. être en ébullition, bouillonner. [f.

Bröddem, m. vapeur, exhalaison,

Bröderwerb, m. gagne-pain, m.; -frucht, f. fruit du jaquier, m.; -gelehrter, m. savant de profession, m.; -herr, m. maître, patron, m.; -kammer, f. chambre à pain; (mar.) soute, f.; -karren, m. (mil.) fourgon, m.; -kiſten, m. huche à pain, f.; -korb, m. panier à pain, corbin, m.; fig. einem den – höher hängen, tailler les morceaux courts à qn.; -krume, f. mie, f.; -krümchen, n.

miette, f.; -kuchen, m. galette, f.; -los, a. sans pain, sans place; fig. inutile, peu lucratif; – werden, perdre sa subsistance; -losigkeit, f. disette, f. besoin, m.; -mangel, m. disette, f.; -markt, m. marché au pain, m.; -messer, n. couteau à couper du pain, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -ranft, m. grignon, m.; -rinde, f. croûte de pain, f.; -rindchen, n. croûton, m. croûtelette, f.; -sack, m. panetière, f.; -schnitte, f. tranche de pain, mouillette, f.; gerôstete –, rôtie, f.; -studium, n. étude lucrative, carrière, f.; -suppe, f. soupe au pain, panade, f.; -taxe, f. taxe du pain, f.; -teig, m. pâte, f.; -verdienst, f. Broderwerb; -wagen, m. fourgon, caisson de vivres, m.; -wasser, n. eau panée, f.; -wissenschaft, f. science lucrative, f.; -wurzel, f. manioc, m.; -zucker, m. (conf.) sucre terré, sucre brûm, m. brome, m. [tête, m.
Brämkopf, m. (pl. -köpfe) grosse
Brämsbeere, f. baie de ronce, mûre de renard, f.; -beerstrauch, m. ronce, f.
Bronzieren, va. bronzer.
Brösame, f. mie, miette, f.
Brötchen, n. ris de veau, m.
Brotschren, f. Brodviren.
Brüch, m. (pl. Brüche) fracture, rupture; cassure; crevasse; (chir.) hernie; (ar.) fraction; (Stein-)–, carrière, f.; Brüche bekommen, se casser, se rompre; se crevasser; brèche, fente, f.; pli (d'une feuille de papier, d'une lettre etc.), m.; fig. rupture; fig. in die Brüche kommen, se tromper; s'enfoncer; -artig, a. (chir.) herniaire; -band, n. bandage, brayer, m.; -bandmacher, m. bandagiste, m.; -gold, n. or de mine, m. [gile; cassant.
Brüchig, a. qui a des fractures, fragile; Brüchstraut, n. herniaire, f.; -pflaster, n. emplâtre pour les hernies, m.; -rechnung, f. calcul des fractions, m.; -stein, m. moellon, m. pierre de taille, f.; -stück, n. fragment, m.
Brückchen, n. petit pont, m.
Brücke, f. pont, m.; fliegende –, pont volant, m.; fig. einem die – vertreten, épouser les intérêts de qn.
Brückenamt, n. département des ponts et chaussées, m.; -balken, m. travon, m.; -bau, m. construction (f.) et entretien des ponts, m.; -bogen, m. arche, f.; -bohle, f. traverse, f.; -geländer, n. garde-fou, m.; -joch, n. palée, f.; -kopf, m. tête de pont, f.; -lehne, f. garde-fou, parapet, m. balustrade, f.; -meister, m. (mil.) capitaine des pontonniers, m.; -pfeiler, m. pile de pont, f.; pilier de pont, m.; -schanze, f. Brückenkopf; -wage, f. balance à bascule, f.; -zoll, m. pontonnage, m.; -zollennehmer, m. pontonnier, m.
Brüdeln, f. Brodeln.
Brüder, m. (pl. Brüder) frère, m.; leiblicher –, frère de père et mère, frère germain, m.
Brüderchen, n. petit frère, m.
Brüdergemeinde, f. communauté des frères Moraves, f.
Brüderkind, n. neveu, m. nièce, f.; -kuß, m. baiser de fraternité, m. accolade fraternelle, f.
Brüderlich, a. fraternel; –, adv. fraternellement; en frère, comme frères.
Brüderlichkeit, f. fraternité, f.
Brüderliebe, f. amour fraternel, m.; -mord, -mörder, m., -mörderisch, a. fratricide, m. et a.
Brüderschaft, f. fraternité, f.; geistliche –, confrérie, f.; – trinken, fraterniser, boire la fraternité; – machen, jurer fraternité.
Brüderstfrau, f. belle-sœur, f.; -sohn, m. neveu, m.; -tochter, f. nièce, f.
Brüderstreue, f. fidélité fraternelle, f.; -zwist, m. querelle de frères, f.
Brügge, Bruges.
Brühe, f. sauce, f. bouillon, jus, m.; fig. fam. eine lange –, une longue histoire.
Brühen, va. échauder; tremper dans la lessive.
Brühfaß, n. échaudoir, m.; -heiß, a. chaud à brûler; tout chaud; fig. tout frais; -kessel, m. (écon.) échaudoir, m.
Brühlandpschen, n. saucière, f.; -siedendheiß, -warm, f. Brühheiß; -wasser, n. eau à échauder, f.
Brüllen, vn. rugir; mugir, beugler; –, n. rugissement; mugissement, beuglement, m.
Brümmbär, m. fig. fam. grondeur, m.; -baß, m. bourdon, m. bombarde, f.; -eisen, n. trompe, guimbarde, f.; fig. grogneur, m.
Brümmeln, vn. grommeler.
Brümmen, vn. gronder, murmurer; bourdonner; in den Bart –, grommeler entre ses dents; –, n. bourdonnement, m.
Brümmer, m. taureau, m.
Brümmfliege, f. bourdon, m. grosse mouche, f. [gnon.
Brümmig, a. fam. grondeur, grognon.
Brümmkäfer, m. escarbot bruyant, m.; -kyrisel, m. toupie bourdonnante, f.; -ochs, m. taureau, m.; fig. pop. stupide.
Brunelle, f. brignole (prune), f.
Brünette, f. brunette, f.
Brünft, f. rut, m. chaleur, f.
Brünften, vn. être en rut.
Brünftshirsch, m. cerf en rut, m.; -zeit, f. temps du rut, m.
Brunhildbe, f. Brunehaut, f.
Brünnen, m. source, fontaine, f. puits, m.; pompe, f.; den – gebrauchen, prendre les eaux; -anstalt, f. établissement pour l'usage des eaux minérales, m.; -arzt, m. médecin des eaux, m.; -bohrer, m. dragueur, f.; -cur, f. usage des eaux minérales, m.; die – gebrauchen, prendre les eaux; -eimer, m. seau, m.; -gast, m. qui prend les eaux, hôte, baigneur, m.; -geländer, n. balustrade, f.; -graber, m. fontenier, m.; -häuschen, n. maisonnette de puits, f.; -kasten, m. réservoir de fontaine, m.; -kresse, f. cresson de fontaine, m.; -meister, m. fontenier; maître-fontenier, m.; -ort, m. lieu où il y a des eaux minérales, m.; -räumer, m. curseur de puits, m.; -röhre, f. tuyau de fontaine, m.; -salz, n. sel des fontaines, m.; -schwengel, m. bascule (de puits), f.; -seil, n. corde à puits, f.; -stube, f. regard, m.; -wasser, n. eau de fontaine, eau de puits, f.; -zeit, f. saison des eaux, f.
Brünnlein, n. petite fontaine, f.
Brünnquell, m. source, f.
Brünst, f. (pl. Brünste) ardeur, chaleur, f. rut, m.
Brünstig, a. ardent, fervent; en chaleur; adv. avec ferveur, ardemment.
Brünstigkeit, f. ardeur, ferveur, f.
Brünstzeit, f. temps du rut, m.
Brüssel, Bruxelles. [-e, f.
Brüsseler, m. -in, f. Bruxellois, m.;
Brüst, f. (pl. Brüste) poitrine, f.; sein, m.; mamelle; gorge, f. poitrail (d'un cheval), m.; ich bebe es auf der –, j'ai la poitrine engagée; einen an die – drücken, serrer, presser qn. contre son sein; sich in die – werfen, élever la poitrine, se pavaner; mit bloßer –, le sein découvert; -arzenei, f. remède pectoral, m.; -balsam, m. baume pectoral, m.; -beerbaum, m. sébestier, m.; -beere, f. jujube; sébeste, f.; -bein, n. brechet, os de la poitrine, m.; -beklemmung, -beschwerde, f. oppression de poitrine, f.; -bild, n. buste, m.; -blatt, n. poitrail, ventre, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -drüse, f. fagoue, f.; – vom Kalbe, ris de veau, m.
sich Brüsten, v. pr. se rengorger, se gonfler, se vanter (de qc., mit env.).
Brüstentzündung, f. inflammation de poitrine, f.; -fell, n. diaphragme, m.; plèvre, f.; -fieber, n. fièvre asthmatique, f.; -geschwür, n. empyème, m.; -harnisch, m. corps de cuirasse, plastron, m.; -höhle, f. cavité de la poitrine, f.; -kasten, m. partie osseuse de la poitrine, f.; -lissen, n. coussinet, m.; -knochen, (an.) sternum, m.; -krank, a. poitrinaire; -krankheit, f. mal de poitrine, m.; phthisie pulmonaire, f.; -lügelchen, n. pastille pectorale, ou béchique, f.; -latz, m. corsage, m.; -leder, n. (cordon.) devantier, m.; -lehne, f. (fort.) parapet, m.; – leiden, n. maladie de poitrine, f.; -mittel, n. remède pectoral, expectorant, m.; -muskel, m. muscle pec-

toral, m.; -pflaster, n. emplâtre pectoral, m.; -pille, f. pilule pectorale, f.; -pulver, n. poudre pectorale, f.; -reinigend, a. expectorant, pectoral, béchique; -reinigung, f. expectoration, f.; -riemen, m. poitrail, m.; -saft, m. sirop pectoral, édegme, m.; -schild, n. pectoral, m.; -schleier, m. barbette, guimpe, f.; -schleife, f. nœud de gorge, m.; -schmerz, m. mal de poitrine, m.; – haben, avoir mal à la poitrine; -schnupfen, m. toux catarrhale, f.; -streifen, m. tour de gorge, m.; -stück, n. poitrine (du bœuf), f.; plastron; buste, m.; -thee, m. tisane pectorale, f.; -tuch, n. pourpoint, m.; -übel, m. affection de poitrine, f.

Brüstung, f. (arch.) parapet, appui, m.

Brustwamms, m. gilet, m.; -warze, f. mamelon, tetin, m.; -wassersucht, f. hydropisie de poitrine, f.; -weh, n. mal de poitrine, m.; -wehr, f. parapet, m.; -wurzel, f. angélique, f.; -zucker, m. sucre d'orge, m.

Brüt, f. incubation; couvée, engeance (aussi fig.), f.; – der Fische, alevin, frétin, m.; – der Seidenwürmer, graine des vers à soie, f.

Brutal, a. brutal.

Brutalität, f. brutalité, f.

Brütbiene, f. Drohne.

Brüten, n. œuf couvi, m.

Brüten, va. et n. couver; fig. über etw. –, couver qc., tramer qc.; –, n. incubation, f.

Brütthenne, f. poule couveuse, f.

Brütofen, f. fourneau à couver, m.

Brütto, adv. (com.) brut, ort, m.; -einnahme, f. produit brut, m.; -gewicht, n. poids ort, m.; -preis, m. prix fort, m.

Brützeit, f. couvaison, f.

Brützwiebel, f. caleu, m.

Bst! int. chut!

Bübchen, n. petit garçon, m.

Bube, m. garçon, gamin; coquin, fripon; valet (de cartes), m.; -nstreich, m. -nstück, n. tour de fripon, m.; infamie, f. [merie, f.

Buberei, f. polissonnerie, friponBübin, f. méchante fille, friponne, f.

Bübisch, a. fripon, fourbe, méchant; adv. d'une manière infâme.

Buch, n. (pl. Bücher) livre, m.; – Papier, main de papier, f.; – Gold, quarteron d'or, m.; die Bücher führen, – halten, tenir les livres; -binder, m. relieur, m.; -drucker, m. imprimeur, typographe, m.

Buchdruckerei, f. imprimerie, f.; -factor, m. prôte, m.

Buchdruckerkunst, f. imprimerie, typographie, f.; -presse, f. presse d'imprimerie, f.; -schwärze, f. encre, f.; -stock, m. vignette, f. cul de lampe, fleuron, m.

Buche, f. hêtre; fouteau, m.

Buchecker, Bucheichel, f. faîne, f.

Büchelchen, n. petit livre, livret, m.

Büchen, va. (com.) passer écriture de qc., coucher sur les livres. [hêtres.

Büchen, Büchen, a. de hêtre, de

Büchenhain, m. bosquet de hêtres, m.; -wald, m. bois de hêtres, m.

Bücherkäufer, m. bibliothécaire, m.; -brett, n. tablette, f. rayon, m.; -dieb, m. voleur de livres; plagiaire, m.; -freund, m. bibliophile, m.; -gestell, n. tablettes, f. pl.; -kenner, m. bibliographe, m.; -kenntniß, f. bibliographie, f.; -kram, m. bouquinerie, f.; -kunde, f. Bücherkenntniß; -liebhaber, f. Bücherfreund; -liebhaberei, f. Bücherfucht; -narr, m. bibliomane, m.; -regal, n. tablettes, f. pl.; -sammlung, f. collection de livres, bibliothèque, f.; -schau, f. revue des livres, censure, f.; -schloß, n. fermoir d'un livre, m.; -schrank, m. bibliothèque, armoire aux livres, f.; -sprache, f. langage des écrivains, pur et correct, m. diction soignée, f.; -sucht, f. bibliomanie, f.; -trödel, m. bouquinerie, f.; -trödler, m. bouquiniste, marchand de livres d'occasion, m. -verleiher, m. prêteur de livres, m.; -verzeichniß, m. catalogue, m.; -wesen, n. littérature, f.; -wurm, m. gerce, teigne, f.; fig. piocheur (homme fort attaché aux livres); homme qui aime à bouquiner, m.; -wuth, f. Bücherfucht.

Büchsche, f. orne, frêne sauvage, m.; -fink, m. pinson, m.; -führer, f. Buchhalter; -führung, f. Buchhalterei; -geld, n. or d'appligue, m.; -halten, n. f. Buchhaltung; -halter m. teneur de livres, m.; -halterei, f. art de tenir les livres; comptoir, bureau, m.; -haltung, f. art de tenir les livres, m.; tenue des livres, f.; einfache, doppelte –, tenue des livres en parties simples, doubles, f.; -handel, m. librairie, f. commerce de livres, m.; -händler, m. libraire, marchand libraire; – und Verleger, libraire-éditeur, m.; -händlerzahlung, f. cours des libraires, m.; -handlung, f. librairie, f.; -laden, m. librairie, f. magasin de livres, m.; -mast, f. faîne, f.

Büchs, Büchsbaum, m. buis, m.

Büchsbaumen, a. de buis.

Büchschuld, f. dette active, f.; er hat bedeutende –en, il a un actif considérable.

Büchsdorn, m. lycium, m.

Büchse, f. boîte; carabine, f.; gegogene –, fusil rayé, m.; mit der – erschießen, fusiller; mit der – schießen, tirer de la carabine.

Büchsen, va. fam. canarder; -bohrer, m. (arq.) alésoir, m.; -förmig, a. en forme de boîte, ou de carabine; -flugel, f. balle, f.; -lauf, m. canon de carabine, m.; -macher, m. armurier, m.; -macherarbeit, f. armurerie, f.; -schaft, m. fût, m.; -schäfter, m. équipeur-monteur, m.; -schießen, n. tir à la carabine, m; -schloß, n. platine, f.; -schuß, m. coup de carabine, m.; einen – weit, à la portée de fusil; -schütze, m. arquebusier, carabinier, m.; -spanner, m. porte-arquebuse, m. clef (pour bander les arquebuses), f.

Büchstabe, m. lettre, f. caractère, m.; großer –, majuscule, f.; kleiner –, minuscule, f.; -nfolge, f. ordre alphabétique, m.; nach der –, par ordre alphabétique; -nrätsel, n. logographe, m.; -nrechnung, f. algèbre, f.

Buchstabiren, va. épeler; –, n. épellation, f.

Buchstäblich, a. littéral; –, adv. littéralement, à la lettre, au pied de la lettre; -keit, f. littéralité, f.

Büchsmeister, Bouxvillier.

Bucht, f. baie, anse; gare, cale, f.; golfe, m.

Buchtig, a. ayant beaucoup de golfes; (bot.) sinué, festonné.

Büchstitel, m. titre d'un livre, m.; -weizen, m. blé sarrasin, blé noir, m.; -winde, f. blé noir sauvage, m.

Bückel, m. bosse; gibbosité, f. fam. dos, m.; ein – voll Schläge, une volée de coups de bâton.

Bückelig, a. bossu, gibbeux; sich – lachen, crever de rire, pâmer de rire.

Bückelochs, m. bison, m.

sich Bücken, v. pr. se baisser, s'incliner; fig. s'abaisser, s'humilier, courber la tête; –, n. inclination, f.

Bückling, m. hareng saur, m.; inclination, révérence, f.; einen – machen, faire une révérence.

Bude, f. boutique, baraque, loge; échoppe, f.

Büdenjung, m. tonlieu, étalage, m.

Büffel, m. buffle, m.; -haut, f. buffle, m.; -leder, n. f. Büffelhaut.

Büffeln, va. fam. pop. travailler beaucoup; plocher.

Büffelochs (-ochse), m. buffle, m.

Büg, m. courbure, jointure; (mar.) proue, f.; paleron, poitrail (d'un cheval), m. épaule (de mouton), f.; (arch.) jarret (d'une voûte), m.; (arch. n.) avant, m.; -anker, m. seconde ancre, f.

Bügel, m. étrier; archet, m.; – am Degen, branche d'une épée, f.; fest im – sitzen, être ferme sur ses étriers; -brett, n. passe-carreau, m.; -eisen, n. fer à repasser, carreau, m.; -fest, a. ferme sur ses étriers; -los, a. sans étriers; – werden, perdre les étriers.

Bügeln, va. repasser (le linge); rabattre (les coutures).

Bügeleisen, m. étrivière, f.; -tasche, f. escarcelle, f.

Bügelahm, a. épaulé.

Bügellähme, f. épaulure, f.

Bügelanker, m. (mar.) ancre à remorquer, f.; -boot, n. remorqueur, m.

Bügeleen, va. (mar.) remorquer; —, n. remorque, f. [m.

Bügelertau, n. câble de remorque,

Bügelgriet, f. Bogspriet; -stück, n. épaule (de mouton etc.), f.; trumeau, jarret (de bœuf), m.

Bühle, m. et f. amant, m.; amante, f.

Bühlen, vn. um ein Frauenzimmer —, faire la cour, faire l'amour à une femme; um etw. —, aspirer à qc.; briguer, rechercher qc.

Bühler, m. galant, amoureux, m.

Bühlerei, f. galanterie, coquetterie, f. [te, f.

Bühlerin, f. courtisane, coquet-

Bühlerisch, a. coquet, amoureux.

Bühlin, f. amante, f.

Bühlschaft, f. galanterie, coquetterie, f.

Bühlschwester, f. Bublerin.

Bühne, f. tribune, f.; échafaud; théâtre, m. scène, f.; über die — gehen, être représenté; unter den —, sous les halles, aux halles.

Bühnendichter, m. auteur dramatique, poète dramatique, m.; -dichtung, f. poésie dramatique, f.; -gerecht, a. conforme aux règles de la scène; -maler, m. décorateur, scénographe, m.; -malerei, f. peinture du décoration, f.; -meister, m. (mar.) maître du quai; (tht.) machiniste, m.; -stück, n. pièce de théâtre, f.

Bulgar, m. in, f. Bulgare, m. et f.

Bulgarei, f. la Bulgarie.

Bulgarisch, a. bulgare.

Bülle, m. taureau, m.; -beißer, m. (boule)dogue, m.; -sammlung, f. bullaire, m.; -schreiber, m. sommiste, scripteur, m.

Bümbum! int. dindan!

Bümmeln, vn. pop. flâner, muser.

Bümmler, m. pop. flâneur, fainéant, vagabond, batteur de pavé, m.

Bümß! int. pouf!

Bund, m. (pl. Bünde) bande, f. lien, m.; ceinture; fig. alliance, confédération, ligue, f.; deutscher —, confédération germanique, f.; einen — schließen, faire une confédération; —, m. faisceau, trousseau, fagot; paquet, m.; trousse, f.; — Stroh, botte de paille, f.; -bruch, m. rupture d'alliance, f.; -brüchig, a. qui rompt l'alliance, parjure.

Bündchen, Bündel, n. petit paquet, trousseau, faisceau, m. botte, f.

Bündelweise, adv. par paquets.

Bundesfest, n. fête de la confédération, f.; -festung, f. forteresse fédérale f.; -genoß, m. allié, confédéré, m.; -genossenschaft, f.; alliance, confédération, f.; -genössisch, a. fédéral; -gericht, n. tribunal fédéral, m.; -lade, f. arche d'alliance, f.; -mäßig, a. fédératif; -regierung, f. gouvernement fédéral, m.; -staat, m. Etat fédératif, m.; -staaten, pl. Etats confédérés, m. pl.; -stadt, f. ville alliée, f.; -tag, m. diète (de la confédération germanique), f.; -verfassung, f. constitution fédérale, f.; -versammlung, f. confédération, f.

Bündig, a. valide, concluant; concis; —, adv. avec concision, laconiquement. [(du style), f.

Bündigkeit, f. validité; concision

Bündniß, n. alliance, ligue, confédération, f.; ein — schließen, faire une alliance.

Bündweise, a. et adv. par paquets (faisceaux, trousseaux).

Bunt, a. de plusieurs couleurs, bariolé; -es Kleid, m. habit de couleur, m.; -es Zeug, n. étoffe mêlée, f.; es geht Alles — durcheinander, tout va en désordre; das ist zu —, c'est par trop fort; er treibt es sehr —, il en fait de belles; -farbig, a. de plusieurs couleurs, bigarré; -scheckig, a. bariolé, bigarré; — machen, bigarrer, barioler; -schillernd, a. chatoyant; -streifig, a. panaché.

Bunzen, m. emboutissoir, poinçon, m. [m.

Bürde, f. charge, f. fardeau, faix,

Bürg, f. château, m.; -bann, m. banlieue, f.

Bürge, m. caution, f. répondant, garant, m.; für einen — sein, être caution de qn., répondre de qn.

Bürgemeister, s. Bürgermeister.

Bürgen, vn. für einen —, cautionner qn., se rendre caution pour qn., répondre de qn.

Bürger, m. bourgeois, citoyen, citadin, m.; -adel, m. patriciat, m.; patriciens, m. pl.; -ausschuß, m. comité des bourgeois, m.; -eid, m. serment de bourgeoisie, m.; -freund, m. ami du peuple, m.; -garde, f. garde nationale, f.; -gerechtsame, f. droits de la bourgeoisie, m. pl. [yenne, f.

Bürgerin, f. bourgeoise, citoBürgerkrieg, m. guerre civile, f.; -krone, f. couronne civique, f.

Bürgerlich, a. bourgeois; civique; roturier; civil.

Bürgermädchen, n. fille bourgeoise, f.; -meister, m. bourguemestre; maire, m.; -meisteramt, n. charge de bourguemestre, f.; mairat, m.; -meisterei, f. mairie, f.; -pflicht, f. devoir du citoyen, m.; -recht, n. droit de bourgeoisie, droit de citoyen; Jadigénat, m.; das — erhalten, acquérir la bourgeoisie; -schaft, f. bourgeoisie, f. les bourgeois, m. pl.; -schule, f. école communale, f.; -sfrau, f. bourgeoise, roturière, f.; -smann, m. bourgeois, m.; -sinn, m. civisme, m.; -stand, m. bourgeoisie, f. tiers-état, m.; -stolz, m. orgueil bourgeois, m.; -tugend, f. vertu civique, f. civisme, m.; -volk, n. mépr. roturiers, m. pl.; -wache, -wehr, f. garde bourgeoise; garde nationale, f.; -weis, n. roturière, f.

Bürgsteckerl, m. petit bourg. m.; -friede, m. banlieue, f.; -graf, m. burgrave, m.; -gräfin, f. burgravine, f.; -gräflich, a. appartenant à un burgrave; -grafschaft, f. burgraviat, m.; -hauptmann, m. commandant d'un château, m.

Bürgin, f. garante, f.

Bürgschaft, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.; — leisten, donner caution, faire caution.

Burgund, n. la Bourgogne.

Burgunder, m. in, f. Bourguignon, m.; -ne, f.; -wein, m. vin de Bourgogne, m.

Burgundisch, a. de Bourgogne, bourguignon.

Burgwierling, n. cachot, m.; oubliettes, f. pl.; -vogt, m. châtelain, m.; -vogtei, f. châtellenie, conciergerie, f.; -wartt, f. échauguette, f.

Burlesk, a. burlesque. [m.

Bürnus, m. bournous, burnous,

Bürr! int. prr!

Bürsch(e), m. garçon, jeune homme; étudiant; compagnon, camarade; drôle, gaillard; (Liederlicher)—, brosseur; (Lehr)—, apprenti, m.

Bürschbüchse, f. carabine rayée, f.

Bürschchen, n. petit garçon; drôle, m. [f.

Bürsche, f. chasse à la carabine,

Bürschen, va. giboyer, chasser à la carabine.

Bürschenleben, n. vie des étudiants, f.; -schaft, f. corps d'étudiants, m.

Burschikos, a. comme un étudiant; —, adv. gaillardement.

Bürstchen, n. brossette, f.

Bürste, f. brosse, f. vergettes, f. pl.; décrottoire, f.

Bürsten, va. brosser, vergeter; décrotter; -binder, -macher, m. brossier, vergetier, m.

Bürzelbaum, m. culbute, f.; einen — machen, culbuter; -männchen, n. bilboquet, m.

Bürzeln, va. culbuter.

Busch, m. (pl. Büsche) buisson, hallier; bocage, bosquet; arbrisseau, m.; touffe, f.; fig. auf den — schlagen, sonder le gué; -artig, a. arbuste, frutescent.

Büschchen, n. petit buisson, bouquet de bois, m.

Büschel, m. touffe, houppe, f. trochet, toupet, m.; -förmig, a. et adv. en touffe; -weise, adv. par touffes, par bottes.

sich Büschen, v. pr. venir en buisson. [buisson, m.

Büschholz, n. broussailles, f. pl.

Büschicht, Büschig, a. touffu, buissonneux.

Büschjäger, m. perce-forêt, m.; -klafter, f. corde de bois dans

ane forêt, f.; -flepper, m. bandoulier; brigand, voleur de grand chemin, m.; -weide, f. osier, m.; -werk, n. buisson, m. broussailles, f. pl. touffe, f.

Büſe, ſ. Heringsbüſe.

Büzen, m. sein, m.; gorge, f.; fig. in seinen – greifen, rentrer en soi-même; -freund, m. ami intime, m.; -ſchleife, f. nœud de gorge, m.; -ſtreif, m. gorge, f.; jabot, m.; -tuch, n. gorgerette, f. fichu, m.

Büßaar, m. buse, f. busard, m.

Büße, f. pénitence, f.; repentir, m.; einem eine – auflegen, mettre qn. en pénitence.

Büßen, va. réparer; expier; ſeine Luſt –, contenter ses désirs; –, vn. faire pénitence de qc., payer.

Büßer, m. pénitent, m.

Büßerin, f. pénitente, f.

Büß'fertig, a. pénitent; repentant; -fertigkeit, f. pénitence, repentance, f.; -gebet, n. prière d'un pénitent, f.; -hemd, n. cilice, m.; -prediger, m. qui prêche la pénitence; -predigt, f. exhortation à la pénitence, f.; -pſalm, m. psaume pénitential, ou pénitentiaire, m.; -tag, m. jour de pénitence, m.; -übung, f. pratique de pénitence, f. [f.

Büßung, f. expiation; punition,

Büßzeit, f. temps accordé pour la pénitence, m.

Büſte, f. buste, m.

Bütte, f. hotte, recette, f.; eine – voll, une hottée.

Bütte, f. cuve, sébile, f.; eine – voll, une cuvée. [gent, m.

Büttel, m. archer, huissier; ser-

Büttel, f. geôle, f.

Büttenträger, m. hotteur, m.

Bütter, f. beurre, m.; in – gebraten, frit; mit – beſtreichen, beurrer; -artig, a. butireux; -bämme, ſ. Butterſchnitte; -birne, f. beurré, m.; -blume, f. dent de lion, f.; -brezel, f. craquelin au beurre, m.; -brod, n. beurrée, tartine de beurre, f.; -brödchen, n. dorée, f.; -büchſe, f. boîte au beurre, f.; -faß, n. baratte, f.; -fladen, m. dariole, f.; -frau, f. beurrière, femme au beurre, f.; -gebackenes, n. pâtisserie au beurre, f.; -handel, m. commerce de beurre, m.; -händler, m. beurrier, m.; -händlerin, f. ſ. Butterfrau; -höfe, m. regrattier de beurre, m.; -hökin, f. regrattière de beurre, f.; -hoſe, f. tinette à beurre, f.

Büttericht, ſ. Butterartig.

Bütter'krebs, m. écrevisse en mue, f.; -kuchen, m. gâteau au beurre, gâteau feuilleté, m.; -markt, m. marché au beurre, m.; -milch, f. babeurre, lait de beurre, m.

Büttern, va. battre du beurre, baratter.

Bütter'ſchnitte, f. beurrée, f.; -ſtecher, m. fûte, f. perce-beurre, m.; -ſtolle, f. brioche, f.; -ſtöpſel, m. ribot, m.; -teig, m. pâte au beurre, f.; feuilletage, m.; -weck, m. coin de beurre, m.

Büttner, ſ. Böttcher. [m.

Bützen, m. bout, bouton; trognon,

Bürbaum, ſ. Buchsbaum.

Byantiner, m. -in, f. Byzantin, m.; -e, f.

Byzantiniſch, a. byzantin.

Byzanz, Byzance.

C.

(Voyez aussi les lettres K et Z.)

C, n. (mus.) ut, m.

Cabäle, f. cabale, intrigue, f.; -n machen, cabaler; -nmacher, m. cabaleur, intrigueur, m.

Cabbala, ſ. Kabbala.

Cabinet, n. cabinet, m.; -befehl, m. ordre du cabinet, m.; -miniſter, m. ministre du cabinet, m.; -rath, m. conseiller du cabinet, m.; -ſiegel, n. cachet du cabinet, m.; -ſtück, n. fig. pièce curieuse, f.

Cacáo, m. cacao, m.; -baum, m. cacaotier, m.; -bohne, f. amande de cacao, f.; -hülſe, f. cabosse, f.; -pflanzung, f. cacaoyère, f.; -ſchote, ſ. Cacaohülſe.

Cäcilie, f. Cécile, f.

Cadáver, m. cadavre, m.

Cadénz, f. (mus.) cadence, f.

Cadenziren, vn. cadencer.

Cadétt, m. élève de l'école militaire, cadet, m.; -enhaus, n. école militaire, f.

Cáffe, ſ. Kaffee.

Caftán, m. cafetan, m.

Cáftan, m. Caſtan, m.

Cáſſe, ſ. Kaſſe. [m.; -e, f.

Calabréſer, m. -in, f. Calabrais,

Calabréſiſch, a. calabrais.

Calábrien, n. la Calabre.

Calciníren, ſ. Verkalken.

Calecutiſcher Hahn, m. coq d'Inde, dindon, m.

Caledónien, n. la Calédonie.

Cálibát, m. célibat, m.

Caliber, m. calibre, m.; -ſtock, m. (artil.) calibre, m.

Calibríren, va. (artil.) calibrer.

Californien, n. la Californie.

Californier, m. -in, f. Californien, m.; -ne, f.

Calixtíner, m. Calixtain, m.

Calixtus, m. Calixte, m.

Calvárienberg, m. Calvaire, m.

Calvinísmus, m. calvinisme, m.

Calviníſt, m. calviniste, m.

Camaldulénſer, m. camaldule, m.

Camée, f. camaïeu, m.; camée, f.

Cámera obſcúra, f. chambre obscure, f.

Cámerad, m. camarade, compagnon, m.; -ſchaft, f. société, compagnie, camaraderie; (mil.) chambrée, f.; – machen, chambrer.

Camerália, pl. sciences administratives, f. pl.; droit administratif, m. [miste, m.

Cameraliſt, m. financier, économiſte, f. Camille, f.

Camíllo, Camíllus, m. Camille, m.

Camoénd, m. le Camoëns.

Campánien, n. la Campanie.

Cameráliweſen, n. finances, f. pl.; -wiſſenſchaft, f. science des finances, f. [pêche, m.

Campéchehoſz, n. bois de cam-

Cámpher, m. camphre, m.; -baum, m. camphrier, m.; -öl, n. huile camphrée, f.; -ſpiritus, m. alcool camphré, m.

Campíren, vn. camper.

Cánada, n. le Canada. [-ne, f.

Canádier, m. -in, f. Canadien, m.;

Canál, m. canal, m. [m.

Canapée, n. canapé, sofa, sopha,

Canárien'baum, m. canari, m.; -ſutter, n. graine de Canarie, f.; -hecke, f. nichoir de canaris, m.; -ſect, m. vin des Canaries, m.; -vogel, m. canari, serin de Canarie, m.; -zucker, m. sucre des Canaries, sucre royal, m.

Canáriſche Inſeln, f. pl. les îles Canaries, f. pl.

Canáſter, m. canastre, canasse, m.

Cancellei ꝛc., ſ. Kanzellei ꝛc.

Candidát, m. candidat, m.

Candíren, va. faire candir; ſich –, v. pr. se candir, candir.

Cándiszucker, m. sucre candi, m.; brauner –, caramel, m.

Cánná, Cannes.

Cantáte, f. cantate, f.

Cánton, m. canton, m.

Cantoníren, vn. cantonner.

Cantonirung, f. cantonnement, m.

Cántor, m. chantre, m.

Cantorát, n. chantrerie, f.

Cantorei, f. maison du chantre, f.

Canzóne, f. chanson, f.

Cáp, n. cap, promontoire, m.

Capel'lán, m. vicaire, chapelain, m.

Capellánei, f. chapellenie, f.

Capéllchen, n. petite chapelle, f.

Capélle, f. chapelle, f.; musiciens d'une chapelle, m. pl.; (chim.) coupelle, f.

Capellíren, va. (chim.) coupeller.

Capellmeiſter, m. maître de chapelle, m.

Cáper, m. corsaire, armateur, pirate, m.; -brief, m. lettre de marque, f.

Caperei, f. course, f.; auf – ausgehen, aller en course.

Cápern, va. prendre; gecäpertes Schiff, n. prise, f.

Capérnaum, Capharnaüm(-aome).

Cáperſchiff, n. armateur, corsaire,

Caperſinger, m. Capétien, m. [m.

Capíren, va. fam. comprendre.

Capitál, n. (arch.) chapiteau, m.

Capitál, n. (pl. -talien) capital, principal, fonds, m. [capital.

Capitál, a. fam. exquis, grand,

Capitálchen, n. (rel.) tranchefile, f.; (imp.) –, pl. lettres capitales, f. pl.

Capitalist, m. capitaliste, rentier, Capitän, [. Hauptmann. [m.
Capitel, n. chapitre, m.; fig. fam. einem das – lesen, chapitrer qn., réprimander qn.; -herr, m. chanoine capitulaire, m.
Capitöl, n. Capitole, m.
Capitulation, f. capitulation, f.
Capitulíren, vn. capituler; parlementer; s'engager.
Cappadocien, n. la Cappadocie.
Cappadocier, m. -in, f. Cappadocien, m.; -ne, f.
Capriciös, a. capricieux.
ſich Capriciren, v. pr. s'obstiner.
Capriole, f. cabriole, f.; -nmacher, m. cabrioleur, m.
Capua, Capoue.
Capuciner, m. capucin, m.
Capucinerin, f. capucine, f.
Capuciner-Kloſter, n. monastère de capucins, m.; -pretzigt, f. capucinade, f.
Capüt, adv. fam. abîmé, cassé, ruiné; -rock, m. (mil.) capote militaire, f.
Capüze, f. capuchon, m.
Carabiner, m. mousqueton, m.; carabine, f.; -haken, m. portemousqueton, m.
Caraffine, f. carafe, f.
Carbonade, f. (cuis.) côtelette, carbonade, f. [bon, m.
Carbunkel, m. furoncle; char-
Cárcer, m. prison, f.
Cardamöme, f. cardamome, m.
Cardinál, m. (pl.-näle) cardinal, m.
Cardinalát, n. cardinalat, m.
Cardinál-bischof, m. cardinal-évêque, m.; -collegium, n. collége des cardinaux, m.; -hût, m. barrette, f.; -würde, f. cardinalat, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m. [mt, m.
Cardobenedicten, m. chardon bé-
Carfunkel, m. escarboucle, f.
Cárl, [. Karl.
Carmeliter, m. carme, m.; -nonne, f. carmélite, f.
Carmesin, n. cramoisi, m.
Carmin, m. carmin, m.
Carmoiſin, m. cramoisi.
Carneól, m. cornaline (pierre), f.
Carneval, m. carnaval, m. [m.
Caroliſin, m. charles-d'or, carolin,
Caroline, f. Caroline, f.
Caroliſinger, m. Carlovingien, m.
Carouſſel, n. carrousel, m.
Carótte, f. carotte, andouille de tabac, f.; -ntabak, m. tabac en carottes, m. [f.
Carricatür, f. caricature, charge,
Cartell, n. cartel; défi, m.; convention, f.
Carteſius, m. Descartes, m.
Carthaüſe, f. chartreuse, f.
Carthäuſer, m. chartreux, m.; -blume, f. savonnière rouge, f.
Carthäuſerin, f. chartreuse, f.
Carthäuſer-kloſter, n. chartreuse, f.; -nelke, f. œillet barbé, m.
Cäſar, m. César, m.
Caſchemirt, m. Cáſchemirtuch, n. cachemire, m.
Caſemátte, f. (mil.) casemate, f.
Caſérne, f. caserne, f.; in die -n legen, caserner.
Caſpar, m. Gaspard, m.
Caſpiſches Meer, n. mer Caspienne, f.
Caſſa, f. Caisse; -buch, n. livre de caisse, m.; -conto, n. compte de caisse, m.; -defect, m. déficit, m.
Caſſation, f. cassation, f.; -ghof, m. tribunal de cassation, m.; -surtheil, n. acte de cassation, m.
Caſſe, f. caisse, f.; coffre-fort, m.; die – führen, tenir la caisse; bei – ſein, être en fonds.
Caſſen-beſtand, m. restant en caisse, m.; -billet, n. [. Caſſenſchein; -diebſtahl, m. péculat, m.; -geld, n. argent de la caisse, m.; -ſchein, m. billet de caisse, bon du trésor, m.
Caſſerólle, f. casserole, f.
Caſſie(a), f. casse, f.; -nbaum, m. casse, m.; -nrinde, f. casse en bois, f.
Caſſiren, va. casser; destituer.
Caſſirer, m. caissier, m.
Caſſirung, f. cassation, f.
Caſtell, n. château fort, m. citadelle, f. [m.
Caſtellán, m. châtelain; concierge,
Caſtilien, n. la Castille.
Caſtilier, m. -in, f. Castillen, m.; -ne, f. [castor, m.
Caſtorhut, m. chapeau de castor,
Caſtrát, m. castrat, m.
Caſtriren, va. châtrer.
Cáſuar, m. casoar, casuar, m.
Caſuiſt, m. casuiste, m.
Cáſur, f. (pros.) césure, f.
Cáſus, m. (gr.) cas, m.
Catalónien, n. la Catalogne.
Catalónier, m. -in, f. Catalan, m.; -e, f.
Catalónisch, a. catalan.
Cáto, m. Caton, m.
Catúllus, m. Catulle, m.
Caucáſus, m. Caucase, m.
Caution, f. caution, f. cautionnement, m garantie, f.
Cavallier, m. cavalier, chevalier, gentilhomme, m.; -mäßig, a. noble, généreux; –, adv. en gentilhomme, en cavalier.
Cavallerie, f. cavalerie, f.
Cavallerift, m. cavalier, m.
Cáviar, m. caviar, m.
Cavíren, va. garantir, répondre.
Cedént, m. cédant; endosseur, m.
Céder, f. cèdre, m.
Cédern, a. de bois de cèdre; -harz, n. cédrie, f.
Cedíren, va. céder.
Célſius, m. Celse, m.
Celten, m. pl. Celtes, m. pl.
Céltiſch, a. celtique.
Cement, n. ciment, cément, m.
Cement ..., Cementen, a. cémentatoire.
Cementiren, va. cémenter.
Cenſiren, va. censurer, critiquer.
Cenſor, m. censeur, critique, m.
Cenſur, f. censure, critique, f.; bulletin, accessit, m
Cenſus, m. cens, m.
Cent, n. cent, m.; fünf pro –, cinq pour cent.
Centaur, m. centaure, m. [f.
Centifólie, f. rose à cent feuilles.
Céntner, m. quintal, m.; -laſt, f. pesant fardeau, m.; -ſchwer, a. fam. extrêmement pesant.
Centrál, a. central; -feuer, n. feu central, m.
Centraliſiren, va. centraliser.
Centralſchule, f. école centrale, f.
Centrifugál, a. centrifuge.
Centripetál, a. centripète.
Centriren, va. centrer.
Céntrum, n. centre, m.
Centúrie, f. centurie, f.
Cephéiſus, m. Céphise, m.
Ceramikus, m. Céramique, m.
Cérberus, m. Cerbère, m.
Cerealien, pl. semences céréales, f. pl. [riale, f.
Ceremonialgeſetz, n. loi cérémo-
Ceremonie, f. cérémonie, f.
Ceremoniell, n. cérémonial, m.
Ceremonienmeiſter, m. maître des cérémonies, m.
Ceremoniöß, a. cérémonieux.
Céres, f. Cérès, f. [partie, f.
Certepartie, f. chartre, charte-
Certificát, n. certificat, m. attestation, f.
Cervelátwurſt, f. cervelas, m.
Cevénnen, f. pl. Cevennes, f. pl.
Ceylon, n. Ceylan, m.
Chalcedon, m. calcédoine, f.
Chaldäa, n. la Caldée. [-ne, f.
Chaldäer, m. -in, f. Chaldéen, m.;
Chaldäiſch, a. chaldéen. [que.
Chalkographiſch, a. chalcographi-
Chamäleon, n. caméléon, m.
Champagner, m. vin de Champagne, m.
Cháos, n. chaos, m.
Chaótiſch, a. confus.
Charákter, m. caractère; titre, m.; -feſtigkeit, f. fermeté de caractère, f.
Charakteriſiren, va. caractériser.
Charakteriſtik, f. caractéristique, f.
Charakteriſtiſch, a. caractéristique.
Charakterlos, a. sans caractère, inconstant; -loſigkeit, f. manque (m.), faiblesse (f.) de caractère; -ſchilderung, f. description du caractère, f.; -ſchwäche, f. faiblesse de caractère, f.; -ſtärke, f. force de caractère, f.; -zug, m. trait de caractère, m.
Charfreitag, m. vendredi saint, m.
Charnier, n. charnière, f.
Charpie, f. charpie, f.
Charwoche, f. semaine sainte, f.
Charybdis, f. Charybde, f.
Chauſſée, f. chaussée, f.; -geld, n. barrière, f. pl.
Chauſſiren, va. pratiquer une chaussée; convertir en grande route.
Chemie, f. chimie, f.
Chemiker, m. chimiste, m.
Chemiſch, a. chimique.
Cherſonés, m. Chersonèse, m.
Cherub, m. (pl. Cherubim) chérubin, m.

Chimäre, f. chimère, f.
China, n. la Chine; -baum, m. -rinde, f. quinquina, m.; -wurzel, f. chine, squine, f.
Chinese, m. -sin, f. Chinois, m.; -e, f.
Chinesisch, a. chinois.
Chinin, n. quinine, f.
Chiragra, n. chiragre, f.
Chiromant, m. chiromancien, m.
Chiromantie, f. chiromancie, f.
Chirurg, m. chirurgien, m.
Chirurgie, f. chirurgie, f.
Chirurgisch, a. chirurgical, chirurgique.
Chlodwig, m. Clovis, m.
Chlor, n. (chim.) chlore, m.; -säure, f. (chim.) acide chlorique, m.
Chlotar, m. Clotaire, m.
Chocolade, f. chocolat, m.; -nkanne, f. chocolatière, f.; -nmacher, m. chocolatier, m.; -ntafel, f. tablette de chocolat, f.; -ntasse, f. tasse à chocolat, f.
Cholera, f. choléra, m.; -kranker, m. cholérique, m.
Cholériker, m. homme colérique, m.
Cholerisch, a. cholérique.
Chor, m. et n. (pl. Chöre) chœur; ganzes (des églises), m.
Choral, m. (pl. Choräle) plein-chant, m.; -buch, n. livre de plein-chant, m.; -musik, f. plein-chant, m.
Chor|altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. office de chœur, m.; -bischof, m. chorévêque, m.; -buch, n. antiphonaire, m.; -führer, m. chorége, m.; -gesang, m. chant de chœur, m.; -hemd, n. aube, f. surplis, m.; -herr, m. chanoine, m.
Chorist, m. choriste, m.
Chor|knabe, m. enfant de chœur, m.; -pult, n. lutrin, m.; -rock, m. chape, f.; -sänger, m. choriste, m.; -schüler, j. Chorknabe; -stuhl, m. stalle, f.; -weise, adv. en chœur.
Chrisam, m. chrême, m.
Christ, m. chrétien, m.; -abend, m. veille de Noël, f.; -bescherung, f. étrennes (données à Noël), f. pl.
Christen|gemeinde, f. communion des chrétiens, f.; -heit, f. chrétienté, f.; -sinn, m. esprit chrétien, m.; -thum, n. christianisme, m.; -verfolgung, f. persécution des chrétiens, f.; -volk, n. peuple chrétien, m. chrétiens, m. pl.
Christ|fest, n. fête de Noël, f. Noël, m.; -geschenk, n. présent de Noël, m. étrenne, f.
Christian, m. Chrétien, m.
Christiane, f. Chrétienne, f.
Christin, f. chrétienne, f.
Christkindlein, n. enfant Jésus, m.
Christlich, a. chrétien.
Christ|messe, -mette, f. messe de Noël, f.; -monat, m. décembre, m.; -nacht, f. vigile de Noël, f.
Christoph, m. Christophe, m.
Christ|stolle, f. gâteau de Noël, m.
Christus, m. le Christ; Jésus-Christ, m.
Christwoche, f. semaine de Noël, f.
Chrom, n. chrôme, m.
Chromatik, f. chromatique, f.
Chromatisch, a. chromatique. [m.
Chromsäure, f. acide chromique,
Chronik, f. chronique, f.
Chronikenschreiber, m. chroniqueur, m.
Chronisch, a. (méd.) chronique.
Chronolog, m. chronologiste, chronologue, m.
Chronologisch, a. chronologique.
Chrysoberyll, m. chrysobéril (pierre), m.
Chrysopras, m. chrysophrase, f.
Chrysostomus, m. Chrysostome, m.
Chur, Coire.
Chur|fürst, m. électeur, m.; -fürstenthum, n. électorat, m.; -fürstin, f. électrice, f.; -fürstlich, a. électoral; -haus, n. maison électorale, f.; -hut, m. bonnet électoral, m.; -prinz, m. prince électoral, m.; -prinzessin, f. princesse électorale, f.; -würde, f. dignité électorale, f. électorat, m.
Chymie &c., s. Chemie &c.
Cibebe, f. raisin de Damas, m.
Cicade, f. cigale, f.
Cicero, m. Cicéron, m.
Ciceronianer, m. imitateur de Cicéron, m.
Ciceronianisch, a. cicéronien.
Ciceroschrift, f. cicéro, m.
Cichorie, f. chicorée (plante), f.
Cicisbeo, m. sigisbée, m.
Cider, m. cidre, m.
Cigarre, f. cigare, m.; -ndose, f. -netui, n. -nspitze, -ntasche, f. porte-cigares, m.
Cilicien, n. la Cilicie. [f.
Cilicier, m. -sin, f. Cilicien, m.; -ne,
Cilicisch, a. cilicien.
Cimbern, m. pl. Cimbres, m. pl.
Circassien, n. la Circassie, f.
Circassier, m. -sin, f. Circassien, m.; -ne, f. [laire, f.
Circular|schreiben), n. lettre circulaire, f.
Circulation, f. circulation, f.
Circuliren, va. circuler. [m.
Circumflex, m. accent circonflexe,
Circus, m. cirque, m.
Cis, n. (mus.) ut dièse, m.
Ciselliren, va. ciseler.
Ciselirer, m. ciseleur, m.
Ciselirröschen, n. ciste, m.
Cistercienser, m. religieux de Cîteaux, Cistercien, m.; -nonne, f. Cistercienne, f.; -orden, m. ordre de Cîteaux, m.
Cisterne, f. citerne, f.
Citadelle, f. citadelle, f.
Citat, n. citation; allégation, f.
Citation, f. sommation; citation, f.
Citiren, va. citer; assigner; évoquer (des esprits).
Citronat, n. citronnat, m.
Citrone, f. citron, m.; -nbaum, m. citronnier, m.; -nbranntwein, m. citronnelle, f.; -nfarbig, -ngelb, a. couleur de citron; -nholz, n. bois de citronnier, m.; -nmelisse, f. mélisse, citronnelle, f.; -nöl, n. huile de citrons, f.; -npresse, f. pressoir aux citrons, m.; -nsaft, m. jus de citron, m.; -nsauer, n. citrique; -nsäure, f. acide citrique, m.; -nschale, f. écorce de citron, f.; -nschnitze, f. rouelle de citron, f.; -nwasser, n. limonade, f.
Civil, a. civil; modique; -amt, n. emploi civil, m.; -beamter, m. officier civil, m.; -bedienung, f. charge civile, f.; -gericht, n. tribunal civil, m.
Civilisation, f. civilisation, f.; -sfähig, a. qui peut être civilisé.
Civilisiren, va. civiliser.
Civilist, m. bourgeois, m.
Civilkleidung, f. habit bourgeois, m.; in —, en bourgeois.
Civil|liste, f. liste civile, f. état civil, m.; -proceß, m. procès civil, m.
Clara, f. Claire, f.
Claret, m. eau clairette, f.; vin clairet, m.
Clarinette, f. clarinette, f.
Clarinettist, m. clarinette, m.
Clariren, va. (com.) déclarer.
Classe, f. classe, f.; in-en abtheilen, classer; -neintheilung, f. classification, f.; -nlotterie, f. loterie distribuée en classes, f.
Classificiren, va. classer.
Classiker, m. auteur classique, m.
Classisch, a. classique.
Claudia, f. Claudie, f.
Claudius, m. Claude; Claudius, m.
Clausel, f. clause, f.
Clausur, f. clôture, f.; (rel.) fermoir, m.; -arbeiten, f. pl. épreuves à huis clos, f. pl.
Clavierist, m. clavecin, piano, m.; — spielen, jouer du clavecin, toucher le clavecin; -saite, f. morceau de musique pour le piano, m.; -schlüssel, m. clef de clavecin, f.; -spieler, m. joueur de clavecin, pianiste, m.; -spielerin, f. joueuse de clavecin, pianiste, f.; -steg, m. chevalet, m.; -stück, n. pièce de clavecin, f.
Clavis, m. touche, f.
Clemens, m. Clément, m.
Clementia, f. Clémence, f.
Clementine, f. Clémentine, f.
Cleopatra, f. Cléopâtre, f.
Cleve, Cléves.
Client, m. client, m.; -schaft, f. clientèle, f.
Cloake, f. cloaque, m.
Club, m. club, m.
Clubist, m. clubiste, m.
Cochinchina, n. la Cochinchine.
Cochenille, f. cochenille, f.; -nbaum, m. cochenillier, m.
Cocos|baum, m. cocotier, m.; -nuß, f. noix de coco, f. coco, m.; -nußseife, f. savon coco, m.; -öl, n. huile de coco, f.
Codex, m. code, m.
Codicill, m. codicille, m.
Cohärenz, f. cohérence, f.
Coimbra, Coïmbre.
Colestin, m. Célestin, m.
Colestiner, m. célestin, m.
Colibat, j. Célibat.

Collēgium, n. Collége, m.
Collaborātor, m. (pl. -tōren) collaborateur, m.
Collateralerbe, m. héritier collatéral, m.; -erbschaft, f. succession collatérale, f.
Collatinus, m. Collatin, m.
Collectānēen, n. pl. recueil d'extraits, m.
Collécte, f. collecte; quête, f.; -nbuch, n. livre de quêtes; lectionnaire, m.
Collectiv, a. collectif.
Collége, m. collègue, m. [amical.
Collegialisch, a. de collègue,
Collégium, n. (pl. -légia) collége, cours, m.; ein — hören, suivre un cours; Collegia lesen, faire des cours sur.
Cōlln, n. (pl. Colln) colle, m.
Colonialhandel, m. commerce colonial, m.; -waaren, f. pl. denrées coloniales, f. pl.; -zucker, m. sucre des colonies, m.
Colonist, m. colon, planteur, m.
Colophōnium, n. colophane, f.
Colorīren, va. colorier, enluminer.
Colorist, m. coloris, m.
Columbien, n. la Colombie.
Columbus, m. Colomb, m.
Colümne, f. (imp.) colonne, f.
Combinatiōn, f. combinaison, f.
Combiniren, va. combiner.
Comitien, pl. comices, m. pl.
Commandiren, va. commander.
Commando, n. (mil.) commandement, détachement, m.; -stab, m. bâton de commandement, m.
Commentār, m. commentaire, m.
Commenthūr, m. commandeur, m.
Commenthurei, f. commanderie, f.
Commentiren, va. commenter.
Commérs, m. banquet (d'étudiants), m.
Commérzien|collegium, n. chambre de commerce, f.; -rath, m. conseiller de commerce, m.
Commissār, Commissār(ius), m. commissaire, m.
Commissariāt, n. bureau de commissaires, m.
Commiß|bäcker, m. boulanger municionnaire, m.; -brod, n. pain de munition, m.
Commißionār, m. commissionnaire, m.
Commißiōns'geschäft, n. commerce de commission, m.; -waaren, f. pl. marchandises en commission, f. pl.
Committent, m. commettant, m.
Commodité, m. Commode, m.
Commün, f. commune, communauté, f.; -ālgarde, f. garde municipale, milice de la ville, f.; -ālgardist, m. soldat civique, m.
Communicānt, m. communiant, m.
Communicīren, va. communiquer; —, vn. communier, aller à la communion.
Cōmo, Come.
Compagnie, f. compagnie; association, société, f.; -geschäft, n. établissement simultané, m.
Comparativ, m. (gr.) comparatif, m. [ion, f.
Comparatiōn, f. (gr.) comparaiCompaß, m. (pl. -pässe) boussole, f. compas, m.; -häuschen, n. habitacle, m.; -nadel, f. aiguille de boussole, f.; -rose, f. rose des vents, f.; -strich, m. aire de vent, f. rumb, m. [succinct.
Compendiārisch, a. en abrégé, Compendiōs, a. compendieux.
Compendium, n. (pl. -pēndien) abrégé, m.
Compensīren, va. compenser.
Competént, a. compétent, autorisé, légitime.
Competénz, f. compétence, f.
Compilātor, m. (pl. -latōren) compilateur, m.
Compillren, va. compiler.
Completīren, va. compléter.
Complétt, a. complet, entier.
Complér, m. réunion, f. assemblage, m. [prament, m.
Complexiōn, f. complexion, f. tem-
Complicīrt, a. compliqué.
Compliment, n. compliment, m. révérence, f. [vilité, m.
Complimentirbuch, n. livre de civi-
Complótt, n. complot, m.; ein — machen, comploter.
Componīren, va. composer.
Componíst, m. compositeur, m.
Compót, n. compote, f.
Compréß, a. pressé, serré.
Compromíß, n. compromis, m. transaction, f. [tre.
Compromittīren, va. compromet-
Comptōir, n. comptoir, bureau, m. [riste, m.
Comptorist, m. commis, comptoComthūr, f. Commenthur.
Concāv, a. concave.
Concentrīren, va. concentrer.
Concentratiōn, f. concentration, f.
Concentrisch, a. concentrique.
Concépt, n. brouillon, m. minute, f.; fig. aus dem -e kommen, perdre le fil de son discours; -papier, n. papier de minute, papier ordinaire, m.
Concért, n. concert, m.; -meister, m. directeur de musique, m.; -saal, m. salle de concert, f.; -sänger, -spieler, m. concertant, m.; -sängerin, f. concertante, f.
Concessiōn, f. concession, permission, f. [coquillages, m. pl.
Conchýlien, f. pl. coquilles, f. pl.
Concíl(ium), n. (pl. -cilien) concile, m.
Concipiént, f. Concipist.
Concipīren, va. minuter.
Concipíst, m. secrétaire, rédacteur de la minute, m.
Concordānz, f. concordance, f.
Concubināt, n. concubinage, m.
Concurrénz, f. concurrence; rivalité, f. [en concurrence.
Concurrīren, va. concourir; être
Concúrs, m. concours des créanciers, m. cession des biens; faillite, f.; -masse, f. actif (m.), masse (f.) d'une faillite.
Conditiōn, f. place, f. service, m.
Conditionīren, vn. être ou entrer en service.
Condítor, m. confiseur, limonadier, m.; -ei, f. pâtisserie, confiserie, f. café, m.; -eiwaaren, f. pl. confitures, dragées, f. pl.
Condoléns, f. condoléance, f.
Condolīren, va. faire des compliments de condoléance.
Conducteur, m. conducteur (d'une diligence etc.), m.
Conductor, m. (pl. -uctōren) (phys.) conducteur, m.
Confect, n. confitures, sucreries, dragées, f. pl.; -schale, f. dragéoir, m.
Conferénz, f. conférence, f.
Confirmand, m. jeune personne qui est à confirmer, f.
Confirmatiōn, f. confirmation, première communion, f.
Confirmīren, va. confirmer.
Confiscīren, va. confisquer.
Conflict, m. conflit, m. [f.
Confoderatiōn, f. confédération,
Confoderīren, va. confédérer.
Confrontīren, va. confronter.
Cōnfus, a. embrouillé, confus.
Confusiōnsrath, m. fam. brouillon, m.
Congréß, m. congrès, m.
Congruént, a. d'accord, coïncidant avec.
Congruénz, f. coïncidence, congruité, f.
Congruīren, vn. être d'accord.
Cōnisch, a. conique. [f.
Conjugatiōn, f. (gr.) conjugaison,
Conjugīren, va. (gr.) conjuguer.
Conjunctiōn, f. (gr.) conjonction. f. [subjonctif, m.
Conjunctīv, m. (gr.) conjonctif,
Connoissément, m. (com.) connaissement, m. [gent, m.
Cónrector, m. co-recteur, co-régent, m.
Conscribīren, va. lever des conscrits, faire des recrues.
Conscribírer, m. conscrit, m.
Conscriptiōnspflichtig, a. soumis à la conscription.
Consecrīren, va. consacrer.
Consénz, m. consentement, m.; hypothèque, f.
Consequént, a. conséquent; important, de conséquence.
Consequénz, f. conséquence, f.
Conservationsbrille, f. conserves, f. pl.
Conservatōr, a. conservateur. [m.
Conservatōrium, n. conservatoire,
Consistént, a. consistant, solide.
Consisténz, f. consistance, solidité, f. [consistoire, m.
Consistōrialrath, m. conseiller du
Consistōrium, n. (pl. -stōrien) consistoire, m.
Consonánt, m. (gr.) consonne, f.
Constábel|skammer, f. (mar.) sainte barbe, f.
Cónstabler, m. (pol.) constable; (artil.) canonnier, pointeur, m.
Constantinōpel, Constantinople; -politāner, m. Constantinopolitain, m.
Cónstanz, Constance

Conſtatiren, va. constater, démontrer.
Conſtituiren, va. constituer, commettre; die -de Verſammlung, la Constituante.
Conſtitution, f. constitution, charte, f.
Conſtitutionell, a. constitutionnel.
Conſulariſch, a. consulaire.
Conſulat, n. consulat, m.
Conſulent, m. avocat consultant, consultant, m.
Conſuliren, va. consulter.
Conſum, m. consommation, f.
Conſument, m. consommateur, m.
Conſumiren, va. consommer; consumer.
Conſumtion, f. consommation, consomption, f.; -ſteuer, f. impôt sur les consommations, m.
Contant, adv. par comptant, en comptant; — bezahlen, payer au comptant, payer en espèces.
Conterfei, n. portrait, m. image, f.
Conterfeien, va. faire un portrait de qn., représenter qn.
Continentalhandel, m. commerce du continent, m.; -ſperre, f. blocus ou système continental, m.
Conto, n. (com.) compte, m.; — geben, donner crédit; -buch, n. (com.) livre de compte, m.; -current, n. compte courant, m.
Contor, n. comptoir, m.
Contoriſt, m. teneur de livres, m.
Contorſion, f. pay(i)ment par à-compte, m.
Contract, a. perclus, paralytique; —, m. contrat, m.; -mäßig, a. contractuel, conforme au contrat.
Contrahent, m. contractant, m.
Contrahiren, va. contracter, faire un contrat. [point, m.
Contrapunkt, m. (mus.) contre-
Contraſigniren, va. contresigner.
Contraſt, m. contraste, m.
Contraſtiren, vn. contraster.
Contretanz, m. (pl. -tänze) contredanse, f.
Controlle, f. contrôle, m.
Controlliren, va. contrôler.
Controversprediger, m. controversiste, m.; -predigt, f. sermon polémique, m.
Contumaz, f. quarantaine; contumace, f.; -urtheil, n. jugement par défaut, m.
Convenienz, f. convenance, f.
Convent, m. convention, assemblée, f.
Conventikel, n. conventicule, m.
Conventionalſtrafe, f. peine contractuelle, f.
Conventionsmünze, f. argent de convention, m. [nel, m.
Conventsmitglied, n. conventionConvergirend, a. convergent.
Converſationslexikon, n. dictionnaire de conversation, m.; encyclopédie des gens du monde, f.
Convex, a. convexe; courbé.
Convexität, f. convexité, f.
Convict, n. pensionnat, m.; table gratuite, bourse, f.
Convictoriſt, m. pensionnaire, boursier, m.
Convictorium, n. communauté, f. réfectoire, m.
Convulſiviſch, a. convulsif.
Coordinirt, a. (géom.) coordonné, f.
Coordiniren, va. coordonner.
Copérnicus, m. Copernic, m.
Copirbuch, n. livre de copies de lettres, m.
Copiren, va. copier, transcrire.
Copirmaſchine, f. presse à copier, f.
Copiſt, m. copiste, écrivain, m.
Copulation, f. bénédiction nuptiale, f. mariage, m.
Copuliren, va. donner la bénédiction nuptiale.
Cordilleren, f. pl. Cordillères, f. pl.
Cordova, Cordoue.
Corduan, m. maroquin, m.; -macher, m. maroquinier, m.
Cornelia, f. Cornélie, f.
Cornet, m. cornette, m.
Cornwallis, Cornouailles.
Corollarium, n. corollaire, m.
Corporal, m. caporal, m.; -ſchaft, f. escouade, f. [f.
Corpulenz, f. obésité, corpulence,
Correct, a. correct; -heit, f. correction, f. [correcteur, m.
Corrector, m. (pl. -tören) (imp.)
Correctur, f. correction, f.; eine — leſen, corriger une épreuve; -bogen, m. épreuve, f.
Correggio, m. le Corrége.
Correſpondent, m. correspondant, m. [f.
Correſpondenz, f. correspondance,
Correſpondiren, vn. être en correspondance, correspondre.
Corrigiren, va. corriger.
Corroſiv, a. corrosif.
Corſar, m. corsaire, pirate, m.
Corſe, m. -ſin, f. -ſiſch, a. Corse, m. et f.; corse, a.
Corſett, n. corset, m.
Corſica, n. la Corse.
Coſtüm, n. costume, m.
Courier, m. courrier, m.; -ſtiefeln, m. pl. bottes fortes, f. pl.
Cours, m. cours; change, m.; circulation; (mar.) route, f.; außer — ſetzen, mettre hors de cours.
Courſiren, va. avoir cours, circuler. [bourse, m.
Courszettel, m. bulletin de la
Couvert, n. (Brief-)—, enveloppe, f.; (Gedeck) couvert, m.
Creatür, f. créature, f.
Credenzen, va. essayer, goûter; servir à boire.
Credenztiſtler, m. soucoupe, f.; -tiſch, m. buffet, dressoir, m.
Credit, m. crédit, m.; auf —, à crédit, à terme; — geben, faire crédit, créditer; -brief, m. lettre de crédit, f. [crédit.
Creditiren, va. créditer; fam. faire
Creditiv, n. lettre de créance, f.
Creditor, m. (pl. -tören) créancier, m.
Cremona, Crémone. [rir.
Crepiren, vn. pop. crever, mou-
Crescentia, f. Crescence, f.
Crescentius, m. Crescence, m.
Criminal, a. criminel; -gericht, n. justice criminelle, f.
Criminaliſt, m. criminaliste, m.
Criminalproceß, m. procès criminel, m.; -rath, m. conseiller de la justice criminelle, m.; -ſache, f. cause criminelle, f.
Criſpin, m. Crépin, m.
Criſus, m. Crésus, m.
Crucifix, n. crucifix, m. [ut, f.
Cruciſtüſſel, m. (mus.) clef de C-sol-
Cubébe, f. cubèbe, crébèbe, f.
Cubik fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zoll, m. pouce cube, m.
Cubiren, va. cuber.
Cubiſch, a. cubique, cube.
Cubus, m. cube, m.
Culminationspunkt, m. (astr.) point de culmination, m.
Culminiren, vn. (astr.) culminer.
Cultiviren, va. cultiver.
Cultur, f. culture, f. labourage, m.; fig. éducation, f.
Cultus, m. culte, m.
Cumä, Cumes.
Cupido, m. Cupidon, m.
Cur, f. cure, f. traitement, m.; eine — gebrauchen, suivre un traitement.
Curatel, f. curatelle, f.; unter — ſtehen, être en tutèle. [tuteur, m.
Curator, m. (pl. -tören) curateur,
Curbette, f. (man.) courbette, f.
Curbettiren, vn. (man.) courbetter.
Curcuma, f. curcuma, m.
Curgaſt, m. baigneur, m. personne qui prend les bains, f.
Curialiſt, m. style de palais, style du bureau, m.
Curialien, m. Curiace, m.
Curioſ, a. fam. singulier.
Curioſität, f. curiosité, f.
Curiren, va. guérir, traiter.
Curort, m. bains, m. pl. eaux, f. pl.
Current, f. Courant; -ſchrift, f. écriture courante, courante, coulée, f.
Curs, f. Cours.
Curſiv, a. (imp.) italique; -ſchrift, f. (imp.) italique, m.
Curſus, m. cours, semestre, m.
Curtos, m. gardien, m.; (imp.) réclame, f.
Cyane, f. bluet, m.
Cyclopiſch, a. cyclopéen.
Cyclus, m. cycle, m.
Cylinder, m. cylindre; (Lampen-) — verre à lampe, m.
Cylindriſch, a. cylindrique.
Cymbel, f. cymbale, f.; -ſchläger, m. cymbalier, m.
Cyniker, m. cynique, m.
Cyniſch, a. cynique.
Cyperkatze, f. chat de Cypre, m.
Cypern, n. la Chypre.
Cypreſſe, f. cyprès, m.
Cyprian(us), m. Cyprien, m. [f.
Cyprier, m. Cypriot, m.; -in, f. -e,
Cypriſch, a. cypriot, de Chypre.
Czar, m. Czar, m.
Czarin, f. Czarine, f.

D.

D, n. (mus.) ré, m.

Da, adv. là, en ce lieu; y; où; hier und —, par-ci par-là; — und dort, çà et là; — ist er, le voilà; das Buch —, le livre que voilà; wer — ? qui va là? (grr.) qui vive! er ist nicht —, il n'y est pas; — sein, être présent, exister; nicht — sein, être absent; alors, en ce temps, à ce moment; dans (en) ce cas; dans ces circonstances; —, conj. lorsque, comme; puisque; — doch, bien que, quoique; —! int. tenez! tiens! voilà; — habt ihr euer Geld! tenez, voilà votre argent! ſieh —! tiens!

Dabei, adv. présent, près, auprès, proche, y, en; ich bin —, je suis de la partie, j'en suis; es mag — bleiben, soit! passe! c'est convenu, entendu; c'est une affaire faite; es kommt nichts — heraus, cela ne mène à rien; il n'y a rien à y gagner; — noch, avec cela; en même temps.

Dabeiliegen, vn. irr. être à côté; -ſein, vn. irr. assister, être présent; -ſitzen, vn. irr. être assis à côté, être à côté.

Dableiben, vn. irr. rester.

Dach, n. (pl. Dächer) toit, m. couverture, f.; unter dem — wohnen, loger près des tuiles; weder — noch Fach haben, n'avoir ni feu ni lieu; -balken, m. semelle, f.; -becker, m. couvreur, m.

Dächelchen, n. petit toit, m.

Dachfahne, f. girouette, f.; -fenſter, n. lucarne, f.; -firſt, m., -firſte, f. faîte, m.; -förmig, a. en forme de toit; -geſchoß, n. étage en galetas, m.; -kammer, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; -latte, f. latte, f.; -luke, f. lucarne, f.; -naſe, f. lucarne faîtière, f.; -rinne, f. gouttière, f. égout, m.; -röhre, f. descente, f.

Dachs, m. blaireau, taisson, m.; -bau, m. terrier de blaireau, m.; -bell, n. (tonn.) aissette, f.

Dachſchiefer, m. ardoise de toiture, f.; -ſchindel, f. échandole, f. bardeau, m.

Dachsfell, n. peau de blaireau, f.; -fett, n. graisse de blaireau, f.; -grau, a. gris de blaireau; -hund, m. basset, terrier, m.

Dachſtn, Dächſtn, f. femelle du blaireau, f. [m.

Dachsloch, n. terrier de blaireau,

Dachſparren, m. chevron, m.; -ſpitze, f. faîte, m.; -ſtein, m. tuile, ardoise, f.; -ſtroh, n. chaume, m.; -ſtube, f. mansarde, f. galetas, m.; -ſtuhl, m. ferme, f. faîtage, m.; -ſtuhlfette, f. faîtage, m. [reau, f.

Dachsweibchen, n. femelle du blai-

Dachtraufe, f. égout, m. gouttière, f.

Dachung, f. toiture, f. toit, m.

Dachziegel, m. tuile, f.

Dacien, n. la Dacie.

Dacier, m. Dace, m.

Dacisch, a. dace.

Dädalus, m. Dédale, m.

Dadurch, Dadurch, adv. par-là, par ce moyen, par ces paroles.

Dafern, conj. si, en cas que.

Dafür, Dafür, adv. pour cela, au lieu de, y, en, en récompense; ich kann nichts —, ce n'est pas ma faute; — ſein, être d'accord: — ſtehen, en répondre; — anſehen, considérer comme; — halten, penser, être d'avis, croire, tenir pour; — gehalten werden, passer pour; — ſorgen, y pourvoir; — giebt es kein Mittel, il n'y a pas de remède à cela; da ſei Gott für! que Dieu nous en préserve!

Dafürhalten, n. avis, m.; nach meinem —, à mon avis, selon moi.

Dagegen, adv. et conj. contre, au contraire, en échange, en revanche, y, en; en comparaison; ich bin —, je m'y oppose; ich habe nichts —, je ne m'oppose pas; je ne demande pas mieux; — halten, comparer; — handeln, contrevenir; — ſein, s'y opposer.

Daheim, adv. chez soi, au logis.

Daher, Daher, adv. et conj. de là, par là, c'est pourquoi, donc, par conséquent; bis —, jusque-là, jusqu'ici; — brauſen, approcher avec bruit; — gehen, aller, marcher; — ſprengen, arriver au galop.

Dahin, Dahin, adv. là, y; eben —, là-même; bis —, jusque-là; da geht er hin, voilà qui s'en va; es ſteht —, ob ..., c'est à savoir, si ...; ich laſſe es — geſtellt ſein, passons cela! je le laisse indécis; er hat ſeinen Lohn —, il a reçu sa récompense; — geben, abandonner; — ſein, être perdu; meine Hoffnung iſt —, c'en est fait de mon espérance; dahin kommen, arriver jusque-là, en arriver là; es dahin bringen, parvenir, en arriver là; ſich dahin vereinigen, convenir de cela; ſich dahin vereinigen zu, convenir de; ſich dahin äußern, s'exprimer en ce sens; — raffen, emporter. [par là.

Dahinaus, adv. de ce côté-là,

Dahinein, vn. s'envoler.

Dahinein, adv. là-dedans, ici-dedans.

Dahinfahren, vn. s'éloigner; -ſtehen, vn. s'ensuir; -geben, va. abandonner; renoncer à.

Dahingegen, conj. au lieu que, au contraire.

Dahinſchmachten, vn. languir, dépérir; -ſtehen, vn. être incertain; -ſterben, vn. mourir.

Dahinten, adv. en arrière, derrière.

Dahinter, adv. derrière, là-derrière; es ſteckt etw. —, il y a qc de caché là-dessous; il y a quelque anguille sous roche; — her ſein, être après; — kommen, découvrir.

Dahinwärts, adv. de ce côté-là.

Dahlbord, n. (mar.) vibord, m.

Dahlen, vn. fam. folâtrer, badiner. [vn. être là.

Dalaſſen, va. laisser là; -liegen.

Dämalig, a. d'alors. [lors.

Dämals, adv. alors; ſchon —, dès-

Damaszenerklinge, f. lame damasquinée, f.; -pflaume, f. prune de Damas, f.; -ſtahl, m. acier de Damas, m.

Damaszieren, va. damasquiner.

Damaszierung, f. damasquinerie, f.

Damaszus, Damas. [f.

Damaſt, m. damas, m.; -arbeit, f. damassure, f.

Damaſten, a. de damas, damassé.

Damaſtleinwand, f. linge damassé, m.; -wirker, m. ouvrier en damas, damasseur, m.

Dämchen, n. petite dame, f.

Dame, f. dame; (dam.) dame damée, f.; — ſpielen, jouer aux dames.

Damenbret, n. damier, m.; -ſpiel, n. jeu de dames, m.; -ſtein, m. dame, f. pion, m. [daine, f.

Dämhirſch, m. daim, m.; -kuh, f.

Damit, Damit, adv. et conj. par là, par ce moyen, en, avec; afin que, pour que; damit anfangen zu, commencer par; wie iſt es —? où en est l'affaire? heraus —! donnez! dites vite!

Dämm, m. (pl. Dämme) digue; chaussée, f.; fig. frein, m.; -arbeiten, f. pl. (ch. d. f.) terrassements, m. pl.; -bruch, m. rupture d'une digue, f.

Dämmen, va. faire une digue, arrêter par une digue. [gues, f.

Dämmerde, f. terre pour les di-

Dämmerig, a. un peu obscur; brun, sombre.

Dämmerlicht, n. faible lueur, lumière crépusculaire, f.

Dämmern, vn. et imp. commencer à poindre.

Dämmerung, m. crépuscule, f.; in der —, entre chien et loup.

Dämmweg, m. chaussée, f.

Dämocles, m. Damoclès, m.

Dämon, m. démon, m.

Dämonenlehre, f. démonologie, f.

Dämoniſch, a. démoniaque, diabolique, infernal.

Dämpf, m. (pl. Dämpfe) vapeur; fumée; pousse (des chevaux), f.; -bad, n. bain de vapeurs, m.; -boot, n. bateau à vapeur, m.; -druck, m. pression de la vapeur, f. [haler.

Dämpfen, vn. et a. fumer, s'exDämpfen, va. adoucir; éteindre, étouffer; mettre la sourdine à un instrument; (cuis.) mettre à l'étuvée, faire une daube; das Feuer —, amortir le feu; mit gedämpfter Stimme, à voix sourde, à voix basse.

Dampfentweichungsrohr, n. tuyau d'échappement, m.

Dämpfer, m. vapeur, m.

Dämpfer, m. (mus.) sourdine, f.
Dämpferzeugung, f. génération de vapeur, f.; -förmig, a. en forme de vapeur; (peint.) vaporeux.
Dämpfig, a. poussif. [f.
Dämpfigkeit, f. asthme, m. pousse,
Dämpfkessel, m. (vap.) chaudière, f.; -klappe, f. soupape d'accès, f.; -kohle, f. fumeron, m.; -kolben, m. piston, m.; -kraft, f. force de la vapeur, f.; -kugel, f. (chim.) éolipyle, m.; (artil.) poire à feu, f.; -leitungsröhre, f. prise de vapeur, f.; -loch, n. soupirail, m.; -maschine, f. machine à vapeur, pompe à feu, f.; -messer, m. élatéromètre, m.; -mühle, f. moulin à vapeur, m.; -nudeln, f. pl. nouilles renflées, f. pl.; -packetboot, n. paquebot à vapeur, m.; -pfeife, f. (loc.) sifflet, m.; -presse, f. presse à la vapeur, f.; -röhre, f. tuyau de décharge, m.; -schiff, n. bateau à vapeur, m.; -schifffahrt, f. navigation à vapeur, f.; -stoß, m. (vap.) jet de vapeur, m.
Dämpfstopf, m. étouffoir, m.
Dämpfung, f. amortissement, affaiblissement, m.; répression, f.
Dämpfwagen, m. voiture à vapeur, (machine) locomotive, f.; -linie, f. (ch. d. f.) ligne de parcours, f.
Dämwild, n. daims, m. pl. haute venaison, f.
Danäch, s. Darnach.
Däne, m. Danois, m.
Danében, adv. près, auprès, proche, à côté; outre cela.
Dänemark, n. le Danemark.
Dänin, f. Danoise, f.
Danieder, adv. à terre; — liegen, être alité; — beugen, accabler.
Dänisch, a. danois.
Dank, m. remercîment, m. reconnaissance, f.; Gott sei —! grâce à Dieu! Dieu merci! grosses —! grand merci! seinen — abstatten, faire ses remercîments; — sagen, rendre grâces; — wissen, savoir gré (à qn. de qc., einem für etw.); seinen — aussprechen, témoigner sa gratitude; mit — erkennen, reconnaître; -adresse, f. adresse, f.; -altar, m. autel des sacrifices de louanges, m.; -bar, a. reconnaissant; für etw. —, être redevable de qc.; — adv. avec reconnaissance; -barkeit, f. gratitude, reconnaissance, f.; aus —, par reconnaissance, pour récompense; seine — bezeigen, témoigner sa reconnaissance; -barlich, adv. avec reconnaissance; -beflissen, a. empressé de témoigner sa reconnaissance; -beflissenheit, f. reconnaissance, f.; -begierde, f. désir d'être reconnaissant, m.; -bezeugung, f. marque de reconnaissance, f.
Danken vn. remercier(qn., einem), rendre grâce (de qc., für etw.); rendre le salut; einem etw. zu — haben, devoir qc. à qn.
Dankenswerth, a. qui mérite notre reconnaissance.
Dankfest, n. jour solennel d'actions de grâces, m.; -gebet, n. grâces, f. pl.; -lied, n. cantique d'actions de grâces, m.; -opfer, n. sacrifice de louanges, m.; -rede, f. harangue de remercîment, f.; -sagung, f. remercîment, m.; -sagungsschreiben, n. lettre de remercîment, f.
Dann, adv. lors, alors; — und wann, de temps en temps; quelquefois, puis, ensuite, après cela; nun —! or çà! faller.
Dannen, adv. von — gehen, s'en
Dante, m. le Dante.
Dantisch, Dantzick.
Dantziger, m. Dantsicois.
Daran, adv. y, à cela, avec cela, en; ich zweifle —, j'en doute; ich habe genug —, j'ai assez de cela; es ist nichts —, il n'en est rien; il n'y a rien de vrai; ich habe nicht — gedacht, c'est à quoi je n'ai pas pensé; es fehlt noch viel —, il s'en faut beaucoup; nahe —, tout près; ich war nahe — abzureisen, j'étais sur le point de partir, j'étais près de partir, j'allais partir; er mag nicht —, il s'y refuse; ich weiß nicht wie ich — bin, je ne sais où j'en suis; daran erkennt ich ihn, je le reconnais par là.
Daran kommen, vn. avoir son tour; er wird schon —, son tour viendra; -liegen, vn. importer; es liegt nichts —, n'importe, il importe peu; sich — machen, v. pr. s'y mettre; -müssen, vn. être obligé de passer par là; -setzen, va. risquer; -stoßen, vn. toucher, tenir, être attenant à.
Daraus, adv. dessus, là-dessus, sur cela, à cela, y, en; après, puis; den Tag —, le lendemain; acht Tage —, huit jours après; Sie können sich — verlassen, vous pouvez compter là-dessus; es steht Strafe —, cela est défendu sous peine; — sein, viser à; es kommt — an, cela dépend, c'est selon; — eingehen, y accéder.
Daraus gehen, va. donner des arrhes; er giebt nichts —, il n'y attache pas d'importance; -gehen, vn. coûter; -halten, va. appliquer; -helfen, va. aider à retrouver; -kommen, avoir l'idée.
Daraus, adv. de cela, de là, par là, y; es wird nichts —, il n'en sera rien; er macht ein Geheimniß —, il en fait un mystère; was wird — werden? qu'en résultera-t-il? was soll man — machen? qu'en penser? ich mache mir nichts —, cela m'importe peu; — werde ich nicht klug, je n'y comprends rien; es folgt —, il s'ensuit de là; man sieht —, on voit par là.
Darben, vn. manquer du nécessaire, être dans l'indigence.
Darbieten, va. irr. offrir, présenter.
Darbietung, f. offre, f. [offrir.
Darbringen, va. irr. apporter,
Darbringung, f. offre, f. [f. pl.
Dardanellen, f. pl. Dardanelles,
Darein, adv. y, là-dedans; ich willige —, j'y consens; sich — mischen, s'entremêler, se mêler; — schlagen, donner des coups; er kann sich nicht — finden, il ne sait comment s'y faire; Sie müssen sich — finden, il faut en passer par là; il faut que vous y résigniez; — reden, se mêler de (dans) la conversation.
Darin, adv. là-dedans, y, en cela, où; darin bin ich Ihrer Meinung, sur ce point je suis de votre avis; mit — begriffen, y compris; darin bestehen, consister à.
Darlegen, va. mettre là, exposer; fig. prouver, montrer.
Darlegung, f. exposition, f. établissement(d'une question etc.),
Darleben, n. prêt, m. [m.
Darleihen, va. irr. prêter.
Darleiher, m. prêteur, m.
Darm, m. (pl. Därme) boyau, intestin, m.; -bein, n. (an.) ilion, os des îles, m.; -bruch, m. entérocèle, f.; -brüse, f. glande intestinale, f.; -fell, n. péritoine, m.; -fett, n. ratis, m.; -fistel, f. fistule intestinale, f.; -gicht, f. passion iliaque, f. miséréré, m.; -haut, f. membrane intestinale, f.; -ruhr, f. dyssenterie, flenterie, f.; -saite, f. corde de boyau, f.; -saitenmacher, m. boyaudier, m.; -strenge, f. colique, f.; -wurm, m. ver intestinal, m.
Darnach, adv. ensuite, après, puis, y, en, suivant, selon, conformément à .... einige Zeit —, quelque temps après; richten Sie sich —, conformez-vous-y; sehen Sie —, regardez-y; ich frage nichts —, je ne m'en soucie pas, peu m'importe; das ist auch —, cela ne vaut pas grand' chose (non plus); — aussehen, en avoir l'air; er ist nicht der Mann —, ce n'est pas l'homme qu'il faut pour cela; — machen daß, agir de manière que; — handeln, agir en conséquence.
Darnehen, f. Daneben.
Darob, s. Deswegen, Darüber.
Dörre, f. four à sécher, m.;(méd.) atrophie, f.; — der Vögel, mal subtil, m. [ter, offrir.
Darreichen, va. tendre, présen-
Darreichung, f. présentation, f.
Dörren, va. sécher au four; —, n. séchage, m.
Dörrhaus, n. maison où l'on sèche de l'orge, f.; -horde, f. claie à sécher le malt, f.; -malz, n. malt séché au four, m.; -ofen, m. four à sécher, m.; -sucht, f. atrophie, aridure, f.
Darstellbar, a. qui peut être représenté ou décrit.
Darstellen, va. produire, exposer

à la vue; dépeindre, décrire; ſich –, v. pr. ſe préſenter.

Dárſteller, m. qui repréſente, qui décrit.

Dárſtellung, f. expoſition; repréſentation, f.; -art, f. manière de repréſenter, f.; -gábe, f. don de la repréſentation, m.; -kunſt, f. art de repréſenter, m.

Dártyun, va. irr. prouver, démontrer, avérer.

Darüber, adv. par-deſſus, là-deſſus, outre cela; davantage; y, en; denken Sie – nach, réfléchiſſez là-deſſus; – vergeht die Zeit, avec cela le temps ſe paſſe; er iſt – hinaus, il eſt au-deſſus de cela; ſich – machen, s'y mettre; ich bin –, j'y travaille; es geht nichts –, il n'eſt rien de mieux; es geht Alles darunter und –, tout va ſens deſſus deſſous; – hätte ich bald vergeſſen, pendant ce temps j'aurais preſque oublié; – ſein, être après; – ſetzen, préposer; préférer; – ſtehen, être au-deſſus.

Darum, adv. et conj. autour; pour cela, pour cette raiſon, à cette fin, c'eſt pourquoi; ich bekümmere mich nicht darum, je ne m'en ſoucie pas; es iſt mir nicht –, ce n'eſt pas pour cela que je le fais; es hängt viel daran und darum, bien des choſes s'y rattachent; es iſt mir ſehr darum zu thun, cela m'importe beaucoup; es handelt ſich nicht –, il ne s'agit pas de cela; ich gäbe viel darum wenn, je donnerais beaucoup pour que; ſei es darum! ſoit! darum bringen, faire perdre; darum kommen, perdre; darum ſein, avoir perdu.

Darunter, adv. là-deſſous, par-deſſous, parmi, entre, y, en; er iſt nicht mit –, il n'eſt pas du nombre; es ſind einige –, il y en a quelques-uns; – begriffen ſein, y être compris.

Dárzu, ſ. Dazu.

Das, (pl. die) art. le, la; –, pron. ce, cela, cette; – hier, ceci; – dort, cela.

Dáſein, va. irr. être préſent, exiſter; –, n. préſence; exiſtence, f.

Daſelbſt, adv. là, en ce lieu, y, où.

Dáſig, a. de ce lieu.

Dasjenige, pron. ce, cela, ceci.

Dasmal, adv. pour cette fois, cette fois.

Daß, conj. que, de, à, afin que, pour, à ce que; – ich nicht lüge, pour dire vrai, à ne point mentir. [la même choſe.

Daſſelbe, pron. le même, la même;

Data, n. pl. données, f. pl.; faits, m. pl.; dates, f. pl.

Datiren, va. dater; zurück –, antidater.

Dativ, m. (gr.) datif, m.

Dato, adv. bis –, juſqu'à ce jour.

Dattel, f. datte, f.; -baum, m. dattier, m.; -öl, m. huile de palmier, f.; -palme, f. ſ. Dattelbaum; -pflaume, f. prune-datte, f.

Datum, n. date, f.; ohne –, ſans date; -uhr, f. montre à quantième, f.

Daube, f. douve, f.; -nholz, n. douvain, m. [raſtre.

Däuchten, v. imp. ſembler, paraître, ſi. durée; fig. ſtabilité, f.; fortwährende –, continuité, f.; von – ſein, être durable; das geht nicht auf die –, cela ne va pas à la longue.

Dauerhaft, a. durable; fig. ſtable, ſolide. [lité, ſolidité, f.

Dauerhaftigkeit, f. durée; ſtabi-

Dauern, vn. durer, ſubſiſter, continuer; endurer; –, va. et imp. avoir pitié, regretter; er dauert mich ſehr, je le plains fort; ſich die Koſten nicht – laſſen, ne point plaindre les frais.

Däumen, m. pouce, m.; einem den – auf's Auge ſetzen, ſerrer le bouton à qn.; -breit, adv. large d'un pouce, un pouce de large; -dick, adv. de l'épaiſſeur d'un pouce; -ſchrauben, f. pl. menottes, f. pl.

Däumling, m. poucier, Petit-Poucier; bout d'homme, m.

Daune, ſ. Flaumfeder.

Dauphinat, f. le Dauphiné.

Däuſe, n. (pl. Däuſer) as, m.

Dávidsharfe, f. grande harpe, f.

Davón, adv. en, de cela; – laufen, s'enfuir; – fliegen, s'envoler; – kommen, en revenir, se ſauver; den Sieg – tragen, remporter la victoire; mit einem blauen Auge – kommen, l'échapper belle, en être quitte à bon marché; – ſchleichen, s'éloigner tout doucement; auf und – ſein, être parti; – bleiben, s'abſtenir; ſich – machen, s'enfuir, – eilen, partir à la hâte.

Davór, adv. devant, y, en; ich habe einen Abſcheu –, je l'ai en horreur; – behüte uns Gott! Dieu nous en préſerve! ich habe einen Ekel –, cela me dégoûte; – legen, mettre devant.

Dawider, adv. contre, contre cela, y; ich habe nichts –, je ne m'y oppoſe pas.

Dazu, adv. outre cela, en outre, de plus, encore, pour cela, à cet effet, y, en; noch –, par-deſſus, au ſurplus; wie kommen ich – ! d'où me vient cela! ich habe keine Luſt –, je n'en ai pas envie; dazu kommt noch daß –, ajoutez, qui plus eſt; – kommen, ſurvenir; – gelangen, y parvenir; – ſetzen, – thun, ajouter; was ſagen Sie – ? qu'en dites-vous? – geben, donner ſa part; y contribuer; wie kommen Sie – ? comment vous eſt-il arrivé? – gekommen? comment a-t-il obtenu cela? – thun, ajouter, travailler à, veiller à; man muß – thun daß, il faut faire en ſorte que; – gehört Zeit, il faut du temps pour cela; – iſt er angeſtellt, c'eſt ſon emploi; es kann niemand –, perſonne ne peut y toucher; ich rathe Ihnen –, je vous le conſeille, je vous conſeille de le faire. [ſ.

Dazukunft, f. arrivée; ſurvenance,

Dazumal, adv. alors.

Dazwiſchen, adv. entre, entre deux, au milieu; – kommen, intervenir; ſurvenir; wenn nichts – kommt, ſi rien ne ſurvient, s'il n'arrive pas quelque contretemps; – treten, intervenir; ſurvenir; – reden, interrompre.

Dazwiſchenkunft, f. intervention, f.

Debátte, f. débat, m.

Debattiren, va. débattre, discuter.

Débet, n. (com.) doit, m. [m.

Débitor, m. (pl. -tóren) débiteur,

Decán, m. doyen, m.

Decandát, n. décanat; doyenné, m.

Decatíren, va. décatir; –, n. décatiſſage, m.

Decémber, m. décembre, m.

Decénnium, n. (pl. -nien) eſpace de dix ans, m.

Dechanéi, f. doyenné, m.

Dechánt, m. doyen, m.

Décher, m. diſaine, f.

Decimálbruch, m. fraction décimale, f.; -rechnung, f. calcul décimal, m.; -ſyſtem, n. ſyſtème décimal, m.

Décime, f. (mus.) dixième, f.

Decimíren, va. décimer.

Déciuš, m. Déce; – Mus, Déciuš Mus, m.

Déck, ſ. Bedeck.

Déckbalken, m. haut de pont, m.; -bett, n. lit de deſſus, m. couverture de lit, f.; -blättchen, n. bractéole, m.

Décke, f. couverture; houſſe, f.; tapis; plancher; plafond; caparaçon, m.; fig. ſich nach der – ſtrecken, ſe régler ſur ſa bourſe; mit einem unter einer – ſtecken, être de concert avec qn.

Déckel, m. couvercle; (imp.) tympan, m.

Décken, va. couvrir; (grr.) épauler, flanquer; den Tiſch –, mettre la nappe; für zwölf Perſonen –, mettre douze couverts; einen Tiſchtuch –, remettre la valeur d'une traite; ſich –, v. pr. ſe couvrir; prendre ſes ſûretés; (géom.) coïncider.

Décken-ſleckter, m. nattier, m.; -gemälde, n. plafond peint, m; -hoch, a. juſqu'au plafond; fig. très-haut; -ſtück, n. plafond, m.

Déckfedern, f. pl. plumes tectrices, f. pl.; -mantel, m. fig. prétexte, voile, m.

Déckung, f. action de couvrir; garantie, ſûreté, f.; (com.) remboursement, m.; ohne –, à découvert. [mateur, n.

Declamátor, m. (pl. -tóren) déclaDeclamatórisch, a. déclamatoire.

Declamíren, va. déclamer.

Declinatión, f. (gr.) déclinaiſon, f.

Declinirbar, a. déclinable; -keit, f. déclinabilité, f.

Declíniren, va. (gr.) décliner.

Decóct, n. décoction, f.

Decoratión, f. décoration, f. ce-

nement, m.; -émailer, m. peintre de décors, m.
Decorîren, va. décorer.
Decrêt, n. décret, m.
Decretâlien, f. pl. décrétales, f.pl.
Decretîren, va. décréter.
Decûrie, f. décurie, f.
Decûrio, m. (pl. -riônen) décurion, m.
Dedicatiôn, f. dédicace, f.
Dedicîren, va. dédier.
Deducîren, va. déduire.
Defect, a. défectueux, incomplet; gâté; —, m. manque, m. imperfection, f. déficit, m.; -bogen, m. (imp.) défet, m.; -zettel, n. (libr.) bardot, m.
Defensiôn, f. défense, f.
Defensîv, a. défensif.
Defensor, m. (pl. -sôren) défenseur, m.
Defilîren, va. défiler.
Definîren, va. définir.
Definitîv, a. défini, déterminé; -urtheil, n. sentence définitive, f.
Defraudâtion, va. frauder, faire la contrebande.
Degen, m. épée, f.; mit bloßem —, l'épée nue; mit dem —, à la pointe de l'épée; auf des —, à l'épée; -förmig, a. en forme d'épée; -gehâng, n. garde d'épée, f.; -gehänge, f. Degenkoppel; -griff, m. poignée d'épée, f.; -hieb, m. coup d'épée, m.; -klinge, f. lame d'épée, f.; -knopf, m. pommeau d'épée, m.; -koppel, f. ceinturon, baudrier, m.; -quaste, f. dragonne, f.; -scheide, f. fourreau d'épée, m.; -stich, -stoß, m. coup d'épée, m.
Dehnbar, a. dilatable, expansible, ductile, extensible, malléable.
Dehnbarkeit, f. dilatabilité, extensibilité, ductilité, f.
Dehnen, va. tirer, élargir, allonger; fig. traîner; die Worte —, trainer ses paroles; sich —, v. pr. s'étendre; s'élargir.
Dehnung, f. extension, dilatation, f. élargissement, m.; -szeichen, n. circonflexe, m.
Deich, m. digue, f.; -arbeit, f. travail aux digues, m.; -arbeiter, m. fossoyeur, m.; -aufseher, m. inspecteur des digues, m.; -bau, m. construction des digues, f.; -beamter, m. officier préposé aux digues, m.; -bruch, m. rupture d'une digue, f.; -damm, m. jetée, f.
Deichen, va. faire une digue.
Deichsel, f. timon, m.; -arm, m. empanon; armon, m.; -bieh, n. coiffe, f.; -eisen, n. jambière, f.; -gabel, f. limon, m.; -halfen, m. ragot, m.; -kette, f. chaîne de timon, chaîne d'avaloire, f.; -nagel, m. atteloire, f.; -pferd, n. timonnier, m.; -ring, m. anneau de la chaîne de timon, m.
Deichvogt, m. sous-inspecteur des digues, m.; -weg, m. chemin à côté d'une digue, m.
Dein, Deine, pron. ton, ta, tes, pl.; das ist dein, c'est à toi; das Mein und Dein, le mien et le tien.
Deinetwegen, -wegen, adv. à cause de toi, pour l'amour de toi.
Deinige (der, die, das), pron. le tien, la tienne; die Deinigen, les tiens, ta famille.
Deismus, m. déisme, m.
Deist, m. déiste, m.
Deisterei, f. déisme, m.
Deistisch, a. et adv. déiste; en déiste.
Dekâde, f. décade, f.
Dekalôg, m. décalogue, m.
Delinquênt, m. criminel, délinquant, m.
Delîrium, n. (pl. -lirien) délire, m.
Delphi, Delphes.
Delphin, m. dauphin, m.
Delphisch, a. delphien.
Deltaförmig, a. (bot.) deltoïde.
Dem, art. au, à la, à l'; —, pron. à qui, à celui; — sei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; es ist an —, il en est ainsi.
Demagôg, m. démagogue, m.
Demagogie, f. démagogie, f.
Demagôgisch, a. démagogique.
Dêmant, f. Diamant.
Demarkatiônslinie, f. ligne de démarcation, f. [cela.
Demgemäß, adv. conformément à
Demnach, conj. donc, comme, par conséquent.
Demnächst, adv. sous peu, bientôt.
Demohngeachtet, Demungeachtet, conj. malgré cela.
Demokrât, m. démocrate, m.
Demokratie, f. démocratie, f.
Demokratisch, a. démocratique.
Demonstratiôn, f. démonstration, f.
Demonstrîren, va. démontrer.
Dêmuth, f. humilité, f.
Dêmüthig, a. humble, soumis.
Dêmüthigen, va. humilier.
Dêmüthigung, f. humiliation, f.
Dêmuthvoll, a. plein d'humiliation. [quence.
Demzufolge, adv. et conj. en conséDen, art. le, la, aux; —, pron. celui-ci, celui-là, ce, lequel, que.
Denâr, m. denier, m.
Denen, pron. à qui, auxquels; à ceux. [chapler, m.
Dengelhammer, m. marteau à
Dengeln, va. (agr.) chapler.
Dengelstock, m. chaploir, m.
Denkart, f. Denkungsart.
Denkbar, a. imaginable.
Denkbuch, n. souvenir, mémento, agenda, mémoire; (com.) livre journal, m.
Denken, va. et n. irr. penser, songer, méditer; considérer, croire, prétendre; ich habe es wohl gedacht, je me doutais bien de cela; — Sie an mich, souvenez-vous de moi; hin und her —, penser et repenser; daran —, y penser, se souvenir de...; auf etw. —, penser, ou songer à qc.; auf etw. Böses —, tramer qc.; auf einen Plan —, méditer un projet; vernunftmäßig —, raisonner; wo — Sie hin? y songez-vous? ich denke meinen Proceß zu gewinnen, j'espère gagner mon procès; ich dächte es wäre bald genug, je crois que nous en aurons bientôt assez; machen Sie es wie Sie —, faites comme vous trouverez bon; nöthig —, avoir des sentiments bas; auf Mittel —, songer aux moyens; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose; sich —, v. pr. s'imaginer, se figurer; —, n. pensée; réflexion, méditation, f.; raisonnement; jugement, m.
Denker, m. penseur, m.; tiefer —, esprit profond, m.
Denkfähig, a. capable de la pensée; -fähigkeit, f. faculté de penser, f.; -freiheit, f. liberté de penser, f.; -kraft, f. faculté de penser, f.; -lehre, f. logique, f.; -mal, n. monument, m.; -münze, f. médaille, f.; -säule, f. colonne mémoriale, f.; -schrift, f. inscription, f.; mémoire, m.; -spruch, m. devise, sentence, f.
Denkungsart, f. manière de penser, f.; sentiment(s), m. (m. pl.)
Denkvermögen, n. f. Denkkraft; -würdig, a. mémorable, remarquable; -würdigkeit, f. chose remarquable, f.; -würdigkeiten, pl. mémoires, m. pl.; -zeichen, n. marque, f.; monument, m.; -zettel, m. mémoire; avertissement, m.; einem einen — anhängen, geben, donner à qn. de quoi se souvenir; — der Juden, phylactère, m.
Denn, conj. car, donc; es wäre —, si ce n'est que, excepté que, à moins que; mehr — ein Mal, plus d'une fois; glücklicher als... beau als, plus heureux comme... que comme; ehe — ich sterbe, avant de mourir.
Dennoch, conj. cependant, pourtant, néanmoins, toutefois.
Denunc(i)ânt, m. délateur, dénonciateur, m.
Denuncîren, va. dénoncer.
Depêsche, f. dépêche, f.
Deponîren, va. déposer, mettre en dépôt. [pôt, m.
Depositengeld, n. argent mis en dé-
Depositum, n. dépôt, m.
Deputât, n. portion congrue, f. droit, m.
Deputatiôn, f. députation, f.
Deputîren, va. députer.
Deputirter, m. député, m.
Der, art. le, la, de la, à la, des; —, pron. ce, celui, qui.
Derartig, a. de cette sorte.
Derb, a. ferme, solide; dur; fig. rude, fort; derbe Antwort, f. verte réponse, f.; —, adv. solidement, durement; fig. vertement, d'importance.
Derbheit, f. fermeté, solidité; rudesse, force; fig. verdeur, grossièreté, f.
Dereinst, adv. un jour.
Dereinstig, a. futur. [quels, en.
Deren, pron. dont, de qui, desDerentwegen, -wegen, adv. à cause d'eux, pour l'amour d'eux.

Dérer, pron. pl. de ceux, de celles, pl.
Dergeſtalt, adv. et conj. tellement, de telle sorte, si bien, de manière que, de façon que. [tel.
Dergleichen, a. pareil, semblable,
Derjenige, pron. celui.
Dermaleinſt, ſ. Dereinſt.
Dermalen, adv. à présent, actuellement.
Dermalig, a. présent, actuel.
Dermaßen, adv. tellement, de telle manière, à ce point.
Dero, pron. votre, vos.
Derſelbe, Derſelbige, pron. le même, ce, celui; ich kann nicht beſſelbe von Ihrem Bruder ſagen, je n'en puis dire autant de votre frère; wer iſt der Beſitzer deſſelben? qui en est le possesseur? Schulden über Schulden! wie ſoll man dieſelben bezahlen? dettes sur dettes! comment les payer? Dieſelben haben befohlen, Monsieur a ordonné.
Derwiſch, m. dervis, m.
Derzeit, adv. à présent.
Derzeitig, a. actuel.
Des, art. du, de la; —, n. (mus.) ut-dièse, m. [cela.
Desfalls, adv. en ce cas, pour
Desgleichen, adv. pareillement, de même.
Deshalb, adv. à cause de cela, pour cela, pour cet effet.
Desiderius, m. Didier, m.
Desinficiren, va. désinfecter.
Despöt, m. despote, m.
Despötiſch, a. despotique.
Despotismus, m. despotisme, m.
Deſſen, pron. duquel, de celui, dont, en.
Deſſenthalben, Deſſentwegen, ſ. Deswegen.
Deſtillation, f. distillation, f.
Deſtillirblaſe, f. alambic, m.
Deſtilliren, va. distiller.
Deſtillirgefäß, n. vaisseau distillatoire, m.; -kammer, f. distillerie, f. laboratoire, m.; -kunſt, f. art de distiller, m.; -ofen, m. fourneau à distiller, m.
Deſto, adv. tant, d'autant, plus; — beſſer, tant mieux; — mehr, d'autant plus; je mehr ... deſto mehr, plus ... plus; nichts — weniger, néanmoins, pourtant.
Deswegen, adv. et conj. pour cela, pour cet effet, en; — weil, parce que; eben —, pour cela même.
Detailhandel, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, détailleur, m.
Detailliren, va. vendre en détail, détailler, débiter.
Determinirt, a. résolu, déterminé; d'importance (soufflet).
De Tri, Regel —, f. règle de trois ou de proportion, règle d'or, f.
Deut, m. deute, duyte, m.; nicht einen —, pas un liard, pas un sou. [subtilité, f.
Deuterei, f. fausse interprétation;
Deuteln, va. faire des interprétations recherchées.
Deuten, va. interpréter, expliquer; übel —, interpréter en mal; —, vn. marquer, faire signe, indiquer; mit den Fingern auf einen —, montrer qn. au doigt; das deutet auf Regen, cela annonce la pluie.
Deuter, m. faux interprète, m.
Deutlich, a. distinct, clair, net, intelligible; lisible.
Deutlichkeit, f. clarté, précision, évidence, netteté, f.
Deutſch, a. allemand, germanique, teutonique; —, adv. fig. rondement, nettement; das heißt — geſprochen, voilà ce qui s'appelle parler clairement, en bon français.
der, die Deutſche, l'Allemand, m.; -e, f.; das —, l'allemand, m.
Deutſchheit, f. origine allemande, f.; caractère allemand, m.; manières allemandes, f. pl.
Deutſchland, n. l'Allemagne, f.
Deutſchmeiſter, m. grand maître de l'ordre teutonique, m.
Deutſchthum, n. sentiment de nationalité allemande, m.
Deutſchthümelei, f. teutomanie, f. patriotisme aventureux, teutonisme, m.
Deutſchthümler, m. teutomane, teuton fantastique, m.
Deutung, f. interprétation, explication, f.; sens, m.
Diaconat, n. diaconat, m.
Diaconiſſin, f. diaconesse, f.
Diaconus, m. diacre, m.
Diadém, n. diadème, m. [f.
Diagonallinie, f. ligne diagonale,
Dialekt, m. dialecte, m.
Dialektiker, m. dialecticien, m.
Dialog, m. dialogue, m.
Diamant, m. diamant, m.
Diamanten, a. de diamant.
Diamanthändler, m. diamantaire, m.; -nadel, f. poinçon de diamant, m.; -ring, m. bague de diamants, f.; -ſchleifer, m. diamantaire, lapidaire, m.; -ſchmuck, m. bijoux de diamants, m. pl.; -ſtaub, m. poudre à égriser, f.
Diana, f. (myth.) Diane, f.
Diarium, n. journal, carnet, m.
Diarrhöe, f. diarrhée, f.
Diät, f. diète, f.; régime, m.; Diäten, pl. frais alimentaires, m. pl.
Diätetiſch, a. diététique.
Diatoniſch, a. (mus.) diatonique.
Dich, pron. te, toi.
Dicht, a. dense, compacte, solide; serré, épais, fort; —, adv. dru, près à près; — dabei, — daneben, tout près, tout à côté; — belaubt, touffu.
Dichte, f. densité; épaisseur, f.
Dichten, va. et n. inventer, méditer (qc., auf etw.); faire des vers; —, n. poésie; pensée; sein — und Trachten, ses pensées et ses efforts.
Dichter, m. poète, m.; -ader, f. veine poétique, f.; -anlage, f. talent pour la poésie, m.; -feuer, n. ſ. Dichterginth; -freiheit, f. licence poétique, f.; -gluth, f. fougue, verve poétique, f.
Dichterin, f. poète, m. femme poète, f.
Dichteriſch, a. poétique.
Dichterling, m. poétastre, rimailleur, m.; -ſprache, f. langage des poètes, m.; -werk, n. ouvrage en vers, m.
Dichtgedrängt, a. serré.
Dichtigkeit, f. Dichte; -ſmeſſer, m. manomètre, m.
Dichtkunſt, f. poésie; poétique, f.
Dichtung, f. poésie, fiction, f.; -art, f. genre de poésie, m.
Dick, a. épais, gros, fort, gras; enflé; replet; -es Buch, livre volumineux; -er Nebel, m. brouillard épais, m.; einen Finger —, épais d'un doigt; ich bin — und ſatt, j'ai mangé tout mon soûl; — machen, épaissir, grossir; — werden, s'épaissir, grossir; durch — und Dünn, à travers tous les obstacles; fam. ſich — thun, se vanter; etw. — haben, être las de qc.; -armig, a. qui a les bras gros; -bäckig, a. joufflu, mafflé; -bauch, m. fam. ventru, pansu, m.; -bäuchig, a. ventru, pansu; -bein, n. cuisse, f.; -brüſtig, a. mamelu; -darm, m. gros intestin, m.
Dicke, f. épaisseur, grosseur; corpulence, enflure, f.; in die — machen, grossir.
Dickfüßig, a. qui a les pieds gros; -baarig, a. touffu; -halſig, a. qui a le cou gros; -häutig, a. qui a la peau épaisse; (h. n.) pachyderme; -hüftig, a. cossu.
Dickicht, n. hallier, taillis, m.
Dickkopf, m. grosse tête; fam. tête carrée; grosse caboche, f.; -köpfig, a. qui a une grosse tête; fig. entêté; -köpfigkeit, f. fig. obstination, f.; -leibig, a. corpulent, replet; -leibigkeit, f. corpulence, réplétion, f. embonpoint, m. obésité, f.; -lippig, a. lippu; -mäulig, a. lippu; -näſig, a. qui a le nez gros; -rindig, a. qui a l'écorce épaisse; -ſchalig, a. qui a l'écaille ou la peau épaisse; -ſchnäbler, m. gros-bec, m.; -ſämmig, a. qui a la tige épaisse, -thuer, m. ostentateur, m.; -thuerei, f. ostentation, f.; -thueriſch, a. fanfaron; -wanſt, m. gros ventru, gros pansu, m.; -zirkel, m. compas d'épaisseur, m.
Dictat, n. dictée, f.]m.
Dictator, m. (pl. -tören) dictateur,
Dictatoriſch, a. dictatorial.
Dictatur, f. dictature, f. [f.
Dictiren, va. dicter; —, n. dictée,
Didaktik, f. didactique, f.
Didaktiſch, a. didactique.
Dido, f. Didon, f.
Die, art. la, les; —, pron. cette, celle; ceux, celles; qui, que.
Dieb, m. voleur, larron, m.
Dieberei, f. larcin, vol, m. [f.
Diebin, f. voleuse, larronnesse,
Diebiſch, a. enclin au vol, adon-

né au vol; de voleur, crochu (mains); -er Weiſe, furtivement, en voleur.

Diebsbande, f. bande de voleurs, f.; -brut, f. engeance de voleurs, f.; -geſelle, m. complice de voleurs, m.; -geſindel, n. ſ. Diebsbande; -höhler, m. receleur, m.; -herberge, f. gîte des voleurs, coupe-gorge, m.; -höhle, f. repaire de voleurs, m.; -laterne, f. lanterne sourde, f. fanal sourd, m.; -neſt, n. ſ. Diebshöhle; -ſchlüſſel, m. fausse clef, f. crochet, m.; -ſprache, f. Spitzbubenſprache.

Diebſtahl, m. (pl. -ſtähle) vol, larcin, m.

Diejenige, pron. celle.

Diele, f. planche, f. ais, m. aire, f.; mit -n belegen, planchéier.

Dielen, va. planchéier.

Dielenwert, n. planches, f. pl.

Dienen, vn. servir (qn., einem), rendre service (à qn., einem); das dient zu nichts, cela ne sert à (de) rien; bei einem —, être au service de qn.; zu etw. —, servir de qc.; être bon à qc.; einem mit etw. —, accommoder qn. de qc.; Ihnen zu —, à votre service, pour vous servir; iſt Ihnen damit gedient? cela vous arrange-t-il? kann ich Ihnen damit —? cela peut-il vous servir? damit iſt mir nicht gedient, cela ne m'accommode pas, cela ne me convient pas.

Diener, m. serviteur; domestique, valet, laquais, attaché; commis, m.; Ihr —, votre serviteur, je vous salue; einen — machen, faire la révérence.

Dienerin, f. servante, fille, f.

Dienerſchaft, f. livrée, f.; domestiques, m. pl. gens, pl.

Dienlich, a. bon, utile, convenable; der Geſundheit —, salutaire, salubre; für — halten, trouver bon.

Dienſt, m. service, office, m. fonction, condition, charge, f.; zu -en ſtehen, être à la disposition de qn.; was ſteht zu Ihren -en? qu'y a-t-il à votre service? einen — ſuchen, chercher une place; in — treten, entrer en service auprès de qn.; (mil.) entrer au service; außer -en ſein, être hors de condition; den — haben, être de service; aus dem — entlaſſen, congédier; -e nehmen, se faire enrôler; prendre du service; s'engager; -adel, m. noblesse d'épée, noblesse de robe, f.

Dienſtag, m. mardi, m.

Dienſtalter, n. ancienneté, f.; -bar, a. sujet, assujetti, tributaire; officieux; -barkeit, f. servitude, f.; -befliſſen, a. officieux, serviable; -befliſſenheit, f. empressement, m. obligeance, f.; -bereit, a. prêt à rendre service; -bote, m. domestique, m.; servante, f.

Dienſtchen, n. petit emploi, m.

Dienſteifer, m. zèle à servir, m.; -eifrig, a. zélé pour le service, officieux; -entlaſſung, f. congé, m.; -ergeben, a. officieux; -fähig, a. capable de servir; -fähigkeit, f. aptitude au service, f.; -fehler, m. faute commise dans le service, f.; -fertig, ſ. Dienſtbefliſſen; -fertigkeit, f. empressement à servir, m.; -frei, a. exempt du (de) service, affranchi de service; -genoß, m. compagnon de service, m.; -herr, m. maître, m.; -herrſchaft, f. le maître et la maîtresse; -jahr, n. année de service, f.; -kleid, n., -kleidung, f. costume officiel; (mil.) uniforme, m.; -knecht, m. valet, m.; -leben, n. fief servant, m.; -leiſtung, f. service, office, m.; -leute, m. pl. domestiques, gens, valets, m. pl.; -lich, a. qui concerne le service; -lohn, m. gages, m. pl. salaire, m.; -los, a. hors de service, sans emploi; fam. sur le pavé; -mädchen, n. -magd, f. bonne, domestique, servante, fille (de service), f.; -mann, m. vassal; commissionnaire, m.; -mäßig, a. réglementaire; -ordnung, f. réglement, m.; -pflicht, f. devoir, m. obligation de servir, f.; -pflichtig, a. obligé aux services, sujet à la conscription; -reiſe, f. tournée, f.; -rock, m. ſ. Dienſtkleidung; -ſache, f. affaire qui concerne le service, affaire officielle, f.; -tauglich, a. apte au service militaire; -thuend, a. de service; en activité; -unfähig, a. incapable de servir; -unfähigkeit, f. incapacité de servir, f.; -voll, n. valetaille, f.; -vorſchrift, f. réglement, m.; -willig, a. prêt à servir, serviable; -zeit, f. temps de service, m.; -zwang, m. droit des corvées, m.

Dieſ, ſ. Dieß.

Dieſelbe, pron. cette, celle, la même; ſ. Derſelbe.

Dieſer, dieſe, dieſes, pron. ce, cet, cette, ces; celui-ci, celle-ci, ceux-ci, celles-ci.

Dieſermaßen, ſ. Demnach. [voici.

Dieß, pron. ceci, cela; — iſt, c'est,

Dießſeitig, a. citérieur.

Dießſeits, adv. en deçà de, de ce côté-ci.

Dießfalls, adv. dans ce cas-là.

Dießjährig, a. de cette année.

Dießmal, adv. cette fois.

Dietrich, m. crochet, rossignol, m.

Dietrich, m. Thierri, m.

Differentialrechnung, f. calcul différentiel, m. [rend, m.

Differenz, f. différence, f.; différ-

Differiren, vn. différer.

Dilemma, n. dilemme, m.

Dilettant, m. amateur, m.

Dill, m. (bot.) anet, m.

Dille, f. douille, bobèche, f.; -nöl, n. huile d'anet, f.

Dilſame, m. graine d'anet, f.

Diminutiv, n. (gr.) diminutif, m.

Ding, n. (pl. Dinge) chose, f. être, m. affaire, f.; was iſt das für ein —? qu'est-ce que cela? er iſt immer guter -e, il est toujours de bonne humeur; vor allen -en, avant tout; er verſteht das —, il s'y connaît; das geht nicht mit rechten -en zu, il y a quelque supercherie là-dessous; gut — will Weile haben, toute chose veut son temps; jetzt — hat zwei Seiten, chaque médaille a son revers; fam. enfant, m. fille, f. (pl. Dinger) ein allerneſt —, une sotte; herr -e da! monsieur chose!

Dingelchen, n. (pl. Dingerchen) petite chose, babiole, f.; petit drôle, m.

Dingen, va. et n. irr. loner, arrêter, retenir; marchander, lésiner; affréter (un vaisseau).

Dinglich, a. réel.

Dinkel, m. épeautre, m.; -gerſte, f. zéopyron, m.

Dinſtag, ſ. Dienſtag.

Dinte, ſc., ſ. Tinte ꝛc.

Diöceſe, f. diocèse, f.

Diocletian, m. Dioclétien, m.

Diodor (us), m. Diodore, m.

Diogenes, m. Diogène, m.

Diomedes, m. Diomède, m.

Dionys, Dionyſius, m. Denis; Denys, m.

Dionyſia, f. Denise, f.

Dionyſiſch, a. dionysiaque.

Diopter, m. dioptre, m.; -lineal, n. alidade, f.

Dioptrik, f. dioptrique, f.

Dioptriſch, a. dioptrique.

Diphthong, m. diphthongue, f.

Diplom, n. diplôme, brevet, m. patente, f.

Diplomat, m. diplomate, m.

Diplomatiſch, a. diplomatique.

Diptam, m. dictame, m.

Dir, pron. toi, à toi, te. [m.

Director, m. (pl. -tören) directeur,

Directorat, n. dignité f.), fonctions (f. pl.) du directeur.

Directorin, f. directrice, f.

Directorium, n. directoire, m.

Dirigent, m. directeur, m.

Dirigiren, va. diriger; (mus.) conduire. [—, fille de joie, f.

Dirne, f. fille, donzelle, f.; fille,

Diſ, n. (mus.) ré-dièse, m.

Diskant, m. (mus.) soprano, m.; -ſtimme, f. dessus, m.

Disciplin, f. discipline, f.; -ir-gewalt, f. pouvoir disciplinaire, m. [ter.

Disconſiren, va. (com.) escompDiſconto, m. (com.) escompte, m.; -caſſe, f. bureau d'escompte, m.

Discretionsſtage, m. pl. (com.) jours de grâce, jours de faveur, m. pl. [sension, f.

Disharmonie, f. dissonance; dis-

Diſpenſation, f. dispense; permission, f. [empter.

Diſpenſiren, va. dispenser; ex-

Diſponent, m. agent, gérant, m.

Diſponiren, va. disposer; ordonner. [sure, f.

Diſpoſition, f. disposition, me-

Diſputation, f. dispute, dissertation, f.

Disputiren, vn. disputer, soutenir des thèses.
Disputirer, m. disputeur, ergoteur, m.
Disputirkunſt, f. dialectique, f.
Diſſonanz, f. dissonance, f.
Diſtanz, f. distance, f. éloignement, intervalle, espace, m.
Diſtel, f. chardon, m.; -feld, n. chardonnière, f.; -finf, m. chardonneret, m. [tique, m.
Diſtichon, n. (pl. -chen) (proſ.) dis-
Diſtrict, m. district; arrondissement, m. [rambique.
Dithyrámbiſch, a. (poét.) dithy-
Dividend, m. (ar.) dividende, m.
Dividénde, f. dividende, prorata, m. [la division.
Dividiren, va. (ar.) diviser, faire
Diviſ, m. (imp.) tiret, m. division, f.
Diviſor, m. (ar.) diviseur, m.
Dnieper, m. Borysthène, Niéper, m.
Dnieſter, m. Niester, m.
Döbel, m. (arch.) goujon, m.; (tonn.) cheville, f.
Döbeln, va. (tonn.) joindre par des chevilles.
Döch, conj. et adv. pourtant, cependant, néanmoins, donc; ja —, si-fait, oui-da; nein —, non, nenni-da. [cours, m.
Docént, m. agrégé qui fait des
Dócht, m. mèche, f.
Docliren, va. enseigner, instruire.
Dócke, f. poupée, f.; (tourn.) mandrin, m.; bonde (d'un étang); darsine, darse, f. bassin, m.
Dócken, va. Garn —, pelotonner; -geländer, m. balustrade, f.; -ſtock, m. (tourn.) jambage, m.
Doctor, m. (pl. -tören) docteur; médecin, m.; — werden, passer docteur; -hut, m. bonnet de docteur, m. [f.
Doctorin, f. femme de docteur,
Doctor|mantel, m. robe de docteur, f.; -máßig, a. doctoral; -würde, f. mine doctorale, f.
Doctorn, Doctern, va. fam. droguer, faire la profession de médecin.
Doctor|promotion, f. promotion au doctorat, f.; -würde, f. doctorat, m.
Documentiren, va. prouver par des documents ou par des pièces. [f. dogat, m.
Dogenwürde, f. dignité de doge,
Dógge, f. dogue, m.; kleine —, doguine, f.
Dógma, n. (pl. -men) dogme, m.
Dogmátik, f. dogmatique, f. dogmes, m. pl. [matiste, m.
Dogmátiker, m. dogmatiseur, dog-
Dogmatiſch, a. dogmatique.
Döhle, f. chenean, m.
Döhne, f. collet, lacet, m.; -nſtrick, m. fils de lacets, f.
Dólch, m. poignard, m.; mit dem -e erſtechen, poignarder; -meſſer, n. couteau-poignard, m.; -ſtich, -ſtoß, m. coup de poignard, m.; -ſtock, m. canne à poignard, f.
Dólde, f. (bot.) ombelle, f.; -förmig, a. en forme d'ombelle; -ngewächſe, n. plante ombellifère, f.; -ntragend, a. (bot.) ombellifère.
Dólman, m. dolman, m.
Dólmetſch, ſ. Dolmetſcher.
Dólmetſchen, va. interpréter.
Dólmetſcher, m. interprète, truchéman, m. [f.
Dóm, m. dôme, m.; cathédrale,
Dománe, f. -ngut, n. domaine, bien domanial, m.; -nkammer, f. chambre des domaines, f.; -rath, m. conseiller des domaines, m.
Dóm|capitel, n. chapitre, m.; -herr, m. doyen du chapitre, m.; -frau, f. chanoinesse, f.; -herr, m. chanoine, m.; -herrlich, a. canonial; -herrnſtelle, f. canonicat, m. [Haïti, m.
Domingo, n. Saint-Domingue, f.
Dominica, f. Dominique, f.
Dominicáner, m. Dominicain, m.
Dominicánerin, f. Dominicaine, f.
Dominicus, m. Dominique, m.
Dóminoſpiel, n. domino, m.
Domitián, m. Domitien, m.
Dóm|kirche, f. cathédrale, f.; -pfaff, m. pivoine, bouvreuil, m.; -prediger, m. prédicateur de l'église cathédrale, m.; -propſt, m. prévôt du chapitre, m.; -propſtei, f. prévôté, f.; -ſtift, n. chapitre, m.
Dónau, f. Danube, m.; -fürſtenthümer, n. pl. principautés danubiennes, f. pl.
Dónner, m. tonnerre, m.; fig. foudre, f.; vom — gerührt, frappé de la foudre; -büchſe, f. bombarde, f.; -gott, m. Jupiter tonnant, m.; -keil, m. carreau de foudre, m. bélemnite, f.
Dónnern, v. imp. et va. tonner; fig. foudroyer.
Dónnerſchlag, m. coup de tonnerre, coup de foudre, m.
Dónnerſtag, m. Jeudi, m.; grüner —, jeudi saint, m.
Dónner|ſtein, m. bélemnite, f.; -ſtimme, f. voix tonnante, f.; -ſtrahl, m. foudre, f.; -wetter, n. tempête, f. orage, m.; —! int. pop. tonnerre de Dieu! mille tonnerres! -wolke, ſ. Gewitterwolke; -wort, n. mot foudroyant, m.
Dóppeladler, m. aigle double, m.; -atlaß, m. satin double, m.; -bahn, f. double railway, chemin à double voie, m.; -band, n. double ruban, ruban à double lice, m.; -barchent, m. futaine forte, f.; -bier, n. bière double, bière forte, f.; -dach, n. toit double, m.; -deutig, a. ambigu, équivoque; — , adv. ambigument; -deutigkeit, f. ambiguité, f.; -ehe, f. bigamie, f.; -fenſter, n. contre-double châssis, m.; -flinte, f. fusil à deux coups, m.; -fuge, f. (mus.) double fugue, f.; -gänger, m. bossie, ménechme, m. doubiure, f.; -haken, m. arquebuse à croc, f.; -herzig, a. fig. faux, double; -herzigkeit, f. duplicité de cœur, f.; -kinn, n. double menton, m.; -lauf, m. double canon, m.; -laut, m. diphthongue, f.; -punkt, m. deux points, m. pl.; -ſammet, m. velours à deux envers, m.; -ſalz, m. (imp.) doublon, m.; -ſchattige Völker, n. pl. amphiscions, m. pl.; -ſchlag, m. (mus.) mesure double, f.; -ſchritt, m. pas redoublé, m.; -ſinn, m. ambiguité, équivoque, f. double sens, m.; -ſinnig, a. ambigu, équivoque.
Dóppelt, a. double.
Dóppeltafel, n. tables, m.
Dóppeltſehen, n. vue double, diplopie, f.
Dóppelwers, m. distique, m.; -zünzig, a. (zool.) bilingue; fig. faux; -züngigkeit, f. fig. duplicité, f.; -zwirn, m. fil bis, fil de Flandre, m.
Dörchen, n. Dorothée, f.
Dörer, m. Dorien, m.
Dorf, n. (pl. Dörfer) village, m.; das ſind ihm böhmiſche Dörfer, c'est du grec pour lui; -bewohner, m. villageois, m. [meau, m.
Dörfchen, n. petit village, hame-
Dorfflur, f. champs d'un village, m. pl.; -gemeinde, f. commune rurale, f.; -junker, m. gentilhomme de province, hobereau, m.; -leben, n. vie rustique, f.; Dörfleln, n. petit village, m.; -mädchen, n. jeune villageoise, f.; -manier, f. manière villageoise, f.; -máßig, a. villageois, rustique; -richter, m. maire de village, m.; -ſchaft, f. village, m.; communauté d'un village, f.; -ſchenke, f. cabaret de village, m.; guinguette, f.; -ſchulmeiſter, m. magister de village, m.; -ſchultheiß, -ſchulze, m. maire de village, m.
Dórier, m. Dorien, m.
Dóris, n. la Doride.
Dóriſch, a. dorien; dorique.
Dórn, m. épine, f.; ardillon (d'une boucle), m.; broche (d'une serrure), f.; fig. — im Auge, objet d'aversion, m.; er iſt mir ein — im Auge, je ne le vois qu'à contre-cœur; -apfel, m. pomme épineuse, f.; -artig, a. spiniforme; hérissé; hérissonné; comme une épine; -baum, m. aubépine, f.; -buſch, m. buisson d'épines, m. épines, f.; -enkrone, f. couronne d'épines, f.; -enlos, a. sans épines; -entyfad, m. sentier semé d'épines, m.; -envoll, a. hérissé d'épines, épineux; -gebüſch, n. buisson d'épines, hallier, m.
Dórnicht, a. en forme d'épines.
Dórnig, a. épineux.
Dórnſtrauch, m. épine, f.; arbuste épineux, m.
Dorothéa, f. Dorothée, f.
Dorren, vn. sécher, se sécher.
Dörren, va. sécher, dessécher.
Dörſch, m. meriuche, f.

Dört, adv. là, par-là, y; von —, de ce côté; hier und —, çà et là, de côté et d'autre; weiter — hin, plus en deçà; bis — hin, jusque-là; gehen Sie — weg, ôtez-vous de là; — herein, par là; — oben, là-haut; — unten, là-bas; -her, adv. de là; -herum, adv. de ce côté-là; -hin, adv. là, de ce côté-là; geht —, allez-y; -hinaus, adv. par-là; -hinunter, adv. par là-bas; -hinüber, adv. par là.

Dörfig, a. fam. de ce lieu, dans vos contrées; y; de cette ville, de ce pays-là; ber -e Lehrer, le maître d'école de l'endroit.

Döſe, f. boîte; tabatière, f.; -n-buch, -nſtück, n. dessus d'une tabatière, m.

Döschen, n. petite tabatière, f.

Döſis, f. (pl. Doſen) dose; prise, f.

Dötter, n. jaune d'œuf, moyeu, m.; -gelb, a. couleur de jaune d'œuf; -weide, f. osier jaune, m.

Dräche, m. dragon; cerf volant, m.; fig. mégère, f.; dragon, monstre, m.; -nbaum, m. dragonnier, m.; -nfiſch, m. dragon de mer, m.; -nſtein, m. draconite, f.

Drägoman, m. truchement, m.

Dragoner, m. dragon, m.; -marſch, m. dragonne, f.; -mäßig, a. et adv. à la dragonne.

Dragun, m. estragon (herbe), m.

Dräht, m. (pl. Drähte) fil, fil d'archal, fil de fer; (cordon.) lignenl, m.; -arbeit, f. filigrane, m.; -arbeiter, m. ouvrier en filigrane, m.; -bank, f. banc à tirer, m. filière, f.; -eiſen, n. filière, f.; -fenſter, n. fenêtre garnie d'un treillis de fil de fer, f.; -förmig, a. filiforme; -gitter, n. treillis de fil d'archal, m.; -fette, f. chaîne de fil de fer, ou de fil d'archal, f.; -leuchter, m. chandelier de fil d'archal, m.; -mühle, f. moulin à fil, m. tréfilerie, f.; -plätten, n. laminage, m.; -plätter, m. lamineur, batteur du fil d'archal, m.; -puppe, f. marionnette, f.; -rolle, f. botte de fil d'archal, f.; -ſcherre, f. ciseailles, f. pl.; -ſilber, n. argent en fil, m.; -ſpinner, m. fileur d'or, fileur d'argent, m.; -ſtift, m. boquet, m.; -winde, f. argue, f.; -zange, f. boquettes, f. pl.; -ziehen, n. dégrossage, affinage, m.; -ziehen, m. tréfileur, affineur, m.; -zieherei, f. tréfilerie, affinerie, f.; -zug, m. moulin à fil d'archal, m. tréfilerie, affinerie, f.

Dräko, m. Dracon, m.

Drakoniſch, a. draconien.

Dräll, a. coliant; ferme.

Dráma, n. (pl. -men) drame, m.

Dramatiker, m. dramatiste, m.

Dramatiſch, a. dramatique; — darſtellen, dramatiser.

Drang, m. presse; fig. urgence, f. désir, m.

Drängeln, va. serrer peu à peu.

Drängen, va. serrer, presser; fig. tourmenter; gedrängter Stil, m. style serré, m.; gedrängt ſchreiben, serrer son écriture; —, v. imp. es drängt mich, j'ai grande envie; ſich —, v. pr. se serrer; ſich zu etw. —, s'empresser de faire qc.; ſich durch das Volk —, fendre la presse; —, n. serrement, m. presse; fig. vexation, f.; das Treiben und —, le tumulte.

Dränger, m. oppresseur, tyran; exacteur, m.

Drängſal, f. tourment, m. oppression, affliction, souffrance, f.

Drapiren, va. draper, habiller.

Drâſch, m. pop. tracas, m. peine, fatigue, f.

Dräſtiſch, a. (méd.) drastique.

Dräuen, ſ. Drohen.

Dräuf, ſ. Darauf.

Dräugeld, n. arrhes, f. pl.

Dräuſchen v. imp. pleuvoir à Dräuſen, adv. dehors. [verse.

Drechſelbank, f. tour, banc de tourneur, m. [tour.

Drechſeln, va. tourner, faire au

Drechsler, m. tourneur, m.; -arbeit, f. ouvrage fait au tour, m.; -handwerk, n. métier de tourneur, m.; -werkzeug, n. outils de tourneur, m. pl.

Dreck, m. pop. ordure, merde, ficnte, f. [boueux, crotté, sale.

Dreckig, a. merdeux, fangeux,

Dregänker, m. grappin, hérisson, harpeau, m.

Dreggen, va. (mar.) draguer.

Dregtau, n. drague, f.

Drehbahn, f. (de carrousel) corderie, f.; -bank, ſ. Drechſelbank; -baum, m. moulinet, m. barrière, f.; -bogen, m. archet, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -brücke, f. pont tournant, m.; -eiſen, n. (tourn.) tournoir, biseau, m.

Drehen, va. et n. tourner; tordre, tortiller (une corde); faire, ou façonner au tour, tourner; fig. einem eine Naſe —, en donner à garder à qn.; ſich —, v. pr. se tourner, tournoyer; der Wind dreht ſich, le vent change; ſich — und wenden, tourner et virer; Alles dreht ſich um ihn, il est le pivot de toute l'affaire; —, n. tortillement, tournoiement, m.; rotation, torsion, f. [velle, f.

Dreher, m. tourneur, m.; manivelle, f.

Drehergeſtell, n. (cord.) chantier de commettage, m.; -käfer, m. tourniquet, m.; -krankheit, f. avertin, tournoiement, m.; -kreuz, n. tourniquet, moulinet, m.; -lade, f. tour, m.; -ling, m. brebis sujette au tournoiement, f.; -orgel, f. orgue de Barbarie, m.; -rad, n. rouet; (cord.) retorsoir, m.; -ſcheibe, f. (tourn.) tour, m.; (tir.) fusée; (ch. d. f.) plaque tournante, plate-forme tournante, f.; -ſtahl, m. ſ. Dreheiſen; -ſtift, m. (horl.) fuseau, m.; -ſtock, m. (pot.) tournoir, m.; -ſtuhl, m. siége tournant, m.; tour d'horloger, m.; -tiſch, m. table tournante, f.

Drehung, f. tournoiement, m. rotation, f. [ge, f. pincette, f.

Drehzwirkel, m. tonton, m.; -zange, f.

Drei, a. n. trois; alle — Tage, de trois en trois jours; je — und —, trois à trois; es iſt halb —, il est deux heures et demie; nicht bis — zählen können, ne savoir ni A ni B; —, f. trois, m.; -achteltact, m. (mus.) mesure ternaire, f.; -bein, a. à trois pieds; tripède; -blatt, n. trèfle, m.; -blätterig, a. à trois feuilles; trifolié; tripétale; -decker, m. vaisseau à trois ponts, m.; -dreißig, a. à trois fils, à trois brins; -eck, n. triangle, m.; -eckig, a. triangulaire; à trois cornes (chapeau); -eckslehre, f. trigonométrie, f.; -einig, a. (th.) trinitaire.

Dreieinigkeit, f. trinité, f.; -feſt, n. fête de la Trinité, f.

Dreier, m. pièce de trois femins, f.

Dreierlei, a. de trois sortes.

Dreifach, a. triple; —, adv. triplement; -fältig, ſ. Dreifach; -faltig, a. trinaire; -faltigkeit, f. trinité, f.; -farbig, a. tricolore; -fuß, m. trépied, m.; -füßig, ſ. Dreibeinig; -gesang, m. trio, m.; -gliederig, a. qui a trois membres; -heit, f. trinité; triade, f.; -herr, m. triumvir, m.; -herrſchaft, f. triumvirat, m.; -jährig, a. de trois ans, triennal; -kantig, a. à trois cornes; -klang, m. tercon, m.; -königsfeſt, n. fête des rois, Epiphanie, f.; -köpfig, a. à trois têtes, tricéphale; -laut, m. triphthongue, f.; -löthig, a. d'une once et demie; -mal, adv. trois fois; -malig, a. qui a lieu trois fois; -maſter, m. navire à trois mâts; fam. chapeau tricorne, m.; -maſtig, a. à trois mâts; -monatlich, a. trimestriel, de trois mois; -pfünder, m. canon de trois livres de balle, m.; -pfündig, a. de trois livres; -procentig, a. à trois pour cent; -reihig, a. à trois rangs; -ruderig, a. trirème; -ſaitig, a. à trois cordes; -ſchlag, m. (man.) amble, m.; (mus.) triple mesure, f.; -ſchlig, m. (arch.) triglyphe, m.; -ſchneidig, a. à trois tranchants; -ſeitig, a. trilatéral; -ſtöckig, a. à trois places; -ſtündig, a. trisyllabe; -ſpännig, a. attelé de trois chevaux; à trois chevaux; -ſprachig, a. triglotte. [taine.

Dreißig, a. n. trente, une trentaine; der -ſte, m. personne âgée de trente ans, f.; trentenaire, m.

Dreißigjährig, a. de trente ans.

Dreißigſte, a. trentième; der — (des Monats), le trente; -ſtel, n. trentième, m.

Dreiſt, a. hardi, osé, courageux, effronté; — machen, enhardir.

Dreiſtigkeit, f. hardiesse, effronterie, f.

Dreiſtimmig, a. à trois voix; -ſtöckig, a. à trois étages; -ſtündig, a. qui dure trois heures; -tägig, a. de trois jours; -tes Fieber, n. fièvre tierce, f.; -täufend, a. trois mille; -theilig, a. partagé, ou divisé en trois; -te Größe, trinôme, m.; -viertelтact, m. mesure à trois temps, f.; -mödentlich, a. qui se fait de trois en trois semaines; -zack, m. trident, m.; -zackig, a. à trois fourchons, à trois cornes; -zehig, a. à trois doigts; -zehn, a. n. treize; -zehnte, a. treizième; der — des Monats, le treize du mois; -zehntel, n. treizième, m.; -zeilig, a. de trois lignes; -zinkig, ſ. Dreizackig; -zöllig, a. de trois pouces.

Dreſchen, va. irr. battre le blé, battre en grange; leeres Stroh —, faire de la besogne inutile; —, n. battage, m.

Dreſcher, m. batteur en grange, m.; -lohn, m. battage, m.

Dreſchflegel, m. fléau, m.; -maſchine, f. machine à battre le blé, f.; -tenne, f. aire, f.; -zeit, f. temps de battage, m.

Dresden, Dresde.

Dreſſiren, va. dresser, former.

Drilebrachen, va. (agr.) tiercer.

Drillbohrer, m. drille, f.

Drillen, va. pilorier; fraiser; fig. exercer, dresser.

Drillhäuschen, n. pilori, m.

Drillich, m. treillis, m.

Drilling, m. trigémeau, m. -e, pl. trois jumeaux, pl.; -sbruder, m. frère jumeau, frère trigémeau, m.; -sſchweſter, f. sœur jumelle, f.

Drin, ſ. Darin.

Dringen, va. et n. irr. presser, serrer; in etw. —, pénétrer qc.; auf etw. —, insister sur qc.; in ein Geheimniß —, pénétrer un mystère; approfondir un secret; auf die Bezahlung —, insister à être payé; durch etw. —, percer qc.; mit Fragen in einen —, presser qn. de questions; — aus, sortir de.

Dringend, a. pressant, urgent, instant; -e Gefahr, péril imminent, m.

Dringlich, a. urgent, pressant.

Dringlichkeit, f. urgence, f.

Dritte, (der, die, das), a. troisième; tiers, tierce; der — des Monats, le trois du mois; durch die — Hand, indirectement, par un tiers; etw. aus -r Hand haben, tenir qc. d'un tiers.

Drittel, n. tiers, m.

Drittens, adv. troisièmement, en troisième lieu.

Drittſhalb, a. deux et demi; -ſtel, a. antépénultième; -theil, f. Dritte.

Dröh, ſ. Darüber. [ſ. Drittel.

Dröben, adv. là-haut, en haut.

Droguerie|handlung, f. droguerie, f.; -waaren, f. pl. drogues, f. pl.

Dröhen, vn. menacer (qn. de qc., einem mit etw.); einzuſtürzen —, menacer ruine.

Dröhend, a. menaçant; imminent.

Dröhne, f. faux-bourdon, m.

Dröhnen, vn. trembler; retentir, sonner; —, n. ébranlement; retentissement; fracas, m.

Dröhung, f. menace, f. [f.

Dröhwort, n. parole menaçante,

Dröllig, a. drôle, gaillard, plaisant; -er Kerl, drôle de corps, m.; -er Streich, drôlerie, f.; -keit, f. caractère drôle, m. drôlerie, f.

Dromedär, m. dromadaire, m.

Dröſche, f. fiacre, cabriolet, m.

Dröſel, f. grive (oiseau), f.

Dröſt, m. drossart; sénéchal, m.

Drüben, adv. fam. de l'autre côté, au-delà, delà; hüben und —, de côté et d'autre.

Drüber, ſ. Darüber.

Drück, m. pression, compression; impression (d'un livre), f.; serrement (de main), m.; fig. oppression, f.; in den — geben, faire imprimer; -bar, a. imprimable; -berichtigung, f. correction des épreuves, f.; -bewilligung, f. imprimatur; permis, m.

Drücken, va. imprimer (des livres etc.), tirer; fig. fam. er lügt wie gedruckt, il ment comme un arracheur de dents.

Drücken, va. presser, serrer; blesser; peser, oppresser; fig. opprimer; die Schuhe — mich, les souliers me blessent; es drückt mich auf der Bruſt, j'ai la poitrine oppressée; die Hand —, serrer la main; an die Bruſt —, serrer, ou presser contre son sein; breit —, aplatir par la pression; der Alp drückt mich, j'ai le cauchemar; ihr Geheimniß drückt ſie, le secret lui pèse sur la conscience; den Hut tief ins Geſicht —, enfoncer son chapeau; ein Siegel auf etw. —, apposer le scellé; zu Boden —, accabler; einen beim Handel —, peser sur qn.; —, va. das drückt im Magen, cela pèse sur l'estomac; ſich —, v. pr. se presser, se serrer; —, n. pression, f. serrement, m.

Drückend, a. pesant; vexatoire; -e Hitze, f. chaleur étouffante, f.

Drücker, m. imprimeur, m.

Drücker, m. clinche (d'une porte); poignée (de loquet); détente (d'une arme à feu), f.

Druckerei, f. imprimerie, f.

Drücker|farbe, f. encre d'imprimeur, f.; -lohn, m. salaire de l'imprimeur, m.; -preſſe, f. presse d'imprimerie, f.; -ſchwärze, ſ. Druckerfarbe.

Druckfehler, m. faute d'impression, f.; -fehlerverzeichniß, n. errata, m.; -fertig, a. prêt à être imprimé; -genehmigung, f. permis, m.; -koſten, pl. frais d'impression, m. pl.; -maſchine, f. machine de compression; presse d'imprimerie, f.; -ort, m. lieu de l'impression, m.; -papier, m. papier à imprimer, m.; -pergament, n. vélin, m.; -preſſe, ſ. Druckerpreſſe; -probe, f. épreuve, f.; -pumpe, f. pompe foulante, f.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. impression correcte, correction, f.; -ſchrift, f. imprimé, m.

Drückſen, vn. fam. barguigner; lambiner.

Drückſer, m. lambin, m.

Druckverbot, n. -verweigerung, f. défense d'imprimer, f.; -weiſe, adv. en pressant, en serrant à plusieurs reprises; -werk, n. machine qui agit par la pression; pompe foulante, f.; (ouvrage) imprimé, m.

Drüm, ſ. Darum.

Drünten, adv. fam. là-bas.

Drünter, ſ. Darunter.

Drüſchen, n. petite glande, glandule, f.

Drüſe, f. (mine) groupe, m. druse; gourme (maladie de chevaux), f.

Drüſe, f. glande, f.; -nartig, a. glanduleux; -nbeule, f. bubon, m.; -ngeſchwulſt, f. tumeur glanduleuse, f.; -nlehre, f. adénologie, f.

Drüſig, a. qui a la gourme.

Drüſig, a. glanduleux. [tol.

Du, pron. tu, toi; — biſt es, c'est

Dualiſt, m. (gr.) duel, m.

Dublette, f. doublet, m. pièce double, f.

Dublöne, f. doublon, m.

Ducaten, m. ducat, m.

ſich Ducken, v. pr. se baisser, se tapir; (chass.) se raser; fig. s'humilier.

Dückmäuſer, m. chattemite, f.; cagot, sournois, m.

Duckmäuſerei, f. trigauderie, cagoterie, cafardise; humeur sournoise, f. [noiſ.

Dückmäuſeriſch, a. trigaud, sour-

Dückmäuſern, vn. faire le sournois.

Dübeldei, n. fam. bagatelle, f.

Dudelei, f. mauvaise musique; turelure, f.

Dübelſer, m. joueur de cornemuse; mauvais sûteur, corneur, chanteur etc., m.

Dübeln, vn. fam. jouer de la cornemuse; jouer mal, bredouiller.

Dübelſack, m. cornemuse, musette, f.; -pfeifer, m. joueur de cornemuse, m.

Duell, n. duel, m.

Duellant, m. duelliste, m.

ſich Duellſren, v. pr. se battre en duel.

Duett, n. (mus.) duo, m.

Düft, m. (pl. Düfte) parfum, m. odeur suave, f. arome, m. vapeur, exhalaison, f.

Düften, vn. s'exhaler, transpirer; sentir (qc., nach etw.).

Düftend, a. odoriférant, parfumé.

Düftig, a. vaporeux, nébuleux; odoriférant.

Dulcinea, f. Dulcinée, f.

Dulden, va. souffrir, endurer, supporter, tolérer.

Dulder, m. souffrant; martyr, m.

Dulderin, f. souffrante, f.
Duldjam, a. tolérant, patient.
Duldjamkeit, f. tolérance, f.
Duldung, f. souffrance, tolérance, f.
Dümm, a. (comp. dümmer, sup. dümmſt) stupide; imbécile, sot, niais; -er Streich, m. bêtise, sottise, f.; einen - machen, hébéter qn., étourdir; rendre stupide, stupéfier; mich machen Sie nicht - I à d'autres! -es Zeug! bêtises, chansons! der Kopf iſt mir ganz -, j'ai la tête tout alourdie; das iſt eine -e Geſchichte! c'est une fâcheuse affaire! -dreiſt, a. stupidement hardi, effronté; -dreiſtigkeit, f. sotte effronterie, f.; -heit, f. stupidité, bêtise; niaiserie, f.; -kopf, m. fam. stupide, idiot, m.; -köpfig, a. stupide.
Dümpf, m. sourd (bruit); lourd (air), morne (silence).
Dümpfig, a. qui sent le relent, moite, humide; - riechen, sentir l'enfermé.
Dümpfigkeit, f. odeur de relent, moiteur, f.
Düne, f. Flaumfeder.
Düne, f. dune, f.
Düng, f. Dünger.
Düngen, va. fumer, engraisser.
Dünger, m. engrais, fumier, m.; -erde, f. terreau, m.
Düngung, f. engraissement, m.
Dünkel, a. sombre, obscur; foncé; es wird -, il commence à faire nuit; es wird mir - vor den Augen, ma vue se trouble; eine -e Ahnung, un vague pressentiment, m.; von -er Herkunft, d'une origine obscure, douteuse, incertaine; -e Redensart, phrase ambiguë, équivoque, f.; -e Vorſtellungen, notions indistinctes, f. pl.; -e Zeiten der Geſchichte, temps fabuleux, ténébreux, m. pl.; -, m. obscurité, f. ténèbres, f. pl.
Dünkel, m. arrogance, présomption, suffisance, f.
Dünkelblau, a. bleu foncé, bleu obscur; -braun, a. brun foncé; -gelb, a. jaune foncé; -grau, a. gris foncé; -grün, a. vert foncé.
Dünkelhaft, a. suffisant, présomptueux.
Dünkelheit, f. obscurité, f. ténèbres, f. pl.; fig. ambiguïté, f.
Dünkeln, va. s'obscurcir; commencer à faire nuit.
Dünkelroth, a. rouge foncé; -ſchwarz, a. noir foncé. [tion.
Dünkelvoll, a. plein de présomp-
Dünken, va. imp. sembler, paraître, penser; wie mich dünkt, comme il me semble; ſich klug -, se croire sage.
Dünkirchen, Dunkerque.
Dünn, a. mince, menu, clair; rare; grêle; -e Milch, f. lait clair, m.; -er Faden, m. fil effilé, fil délié, m.; -e Leinwand, f. toile claire, f.; meine Haare werden -, mes cheveux deviennent rares; -er Stoff, étoffe légère, f.; -es Blut, du sang subtil, m.; - machen, rendre mince, amincir, éclaircir; raréfier; - werden, devenir menu, se diminuer, s'éclaircir; -bärtig, a. à peu de barbe; -beinig, a. à jambes menues; -bier, n. petite bière, f.; -haarig, a. qui a les cheveux clairs; -häutig, a. qui a la peau délitée.
Dünnheit, Dünne, f. ténuité, gracilité, subtilité; maigreur; rareté, f.
Dünnhäutig, a. qui a les cosses minces; -leibig, a. effilanqué, élancé; -ſchalig, a. qui a l'écale déliée; -ſchenkelig, a. qui a les cuisses grêles.
Dünnung, f. flanc, m.
Dünſt, m. (pl. Dünſte) vapeur, exhalaison; fumée; mouffette, f.; einen einen blauen - vormachen, donner une colle, en bourdre à qn.; -artig, a. en forme de vapeur, vaporeux; -bläschen, n. bulle de vapeur, f.
Dünſten, va. transpirer.
Dünſten, va. faire évaporer.
Dünſtig, a. vaporeux.
Dünſtkreis, m. atmosphère, f.
Duodez, adv. in -, in-douze; -band, m. livre in-douze, in-douze, m.; -fürſt, m. principicule, m.
Duplik, f. duplique, f.
Dupliren, va. doubler.
Dür, n. ton majeur, m.
Durch, prp. par, à travers; moyennant, au moyen de; - und -, d'outre en outre; de part en part; tout-à-fait; - und - kennen, connaître à fond; fig. - die Finger ſehen, passer qc. à qn.; - die Brille leſen, lire à travers les lunettes; - das ganze Jahr, pendant toute l'année; gehen, reiten, fließen -, traverser qc.; meine Schuhe ſind -, mes souliers sont usés, percés. [fig. corriger.
Durchackern, va. bien labourer; Durcharbeiten, va. bien travailler; ſich -, v. pr. se faire jour; se frayer une route à travers; ſich durch alle Hinderniſſe -, surmonter, vaincre, franchir tous les obstacles.
Durchaus, adv. absolument, entièrement, tout-à-fait; - nicht, nullement, aucunement, point du tout; ich werde es - nicht thun, je n'en ferai rien.
Durchbauſchen, va. poncer.
Durchbeben, va. faire tressaillir.
Durchbeißen, va. irr. percer d'outre en outre en mordant; fig. fam. ſich -, se tirer d'affaire.
Durchbetteln, va. et n. corroder d'outre en outre.
Durchbetteln, v. pr. gagner sa vie en mendiant.
Durchbeuteln, va. bluter.
Durchblaſen, va. irr. souffler par ..., souffler au travers de ...
Durchblättern, va. feuilleter, parcourir. [rosser.
Durchbläuen, va. fam. gourmer,
Durchblick, m. échappée de vue, f.
Durchblicken, vn. paraître à travers, regarder à travers; percer.
Durchblinken, vn. briller, reluire au travers de qc.
Durchbohren, vn. et a. percer; fendre, sillonner, rayonner.
Durchbohren, va. percer, perforer; mit dem Degen -, enferrer, enfiler; -d, a. perçant, pénétrant.
Durchbohrung, f. perforation, f.
Durchbraten, va. et n. rôtir suffisamment.
Durchbrechen, va. et n. irr. percer, rompre; se faire jour; durchbrochene Arbeit, f. ouvrage à jour, m.
Durchbrennen, va. et n. irr. percer en brûlant; fig. fam. prendre la clef des champs; ſeinen Gläubigern -, planter là ses créanciers.
Durchbringen, va. irr. faire passer par ...; fig. conserver; prodiguer; ſein Vermögen -, manger son bien; ſich -, v. pr. gagner sa vie.
Durchbringung, f. dissipation, f.
Durchbruch, m. rupture, brèche, f.; percement, m.; - der Zähne, sortie des dents, f.; zum - kommen, se faire jour; - (eines Fluſſes), débordement, m.
Durchdacht, a. médité, approfondi, mûrement pesé.
Durchdenken, va. irr. méditer, digérer; approfondir, réfléchir mûrement sur qc., examiner à fond.
ſich Durchdrängen, v. pr. fendre la presse, se faire jour, percer la foule.
Durchdringen, va. et n. irr. pénétrer, percer, se faire jour, fendre la presse; mit ſeiner Meinung durch-, faire prévaloir son opinion. [cant.
Durchdringend, a. pénétrant, per-
Durchdringlich, a. perméable; -keit, f. pénétrabilité, f.
Durchdringung, f. pénétration, f.; suintement, m.
Durchdrücken, va. passer à travers qc. en pressant; ſich -, v. pr. percer la foule.
Durchduften, va. parfumer.
Durchdünſten, va. transpirer.
Durcheilen, va. passer à la hâte; -eilen, va. parcourir.
Durcheinander, adv. confusément, pêle-mêle; sans choix; sens dessus dessous; -, n. pêle-mêle, m. confusion, f.
Durchfahren, va. et -führen, va. irr. parcourir, passer, ou traverser en voiture, en bateau; unter einer Brücke -, croiser un pont.
Durchfahrt, f. passage, m. traversée; porte-cochère (d'une maison), f.
Durchfall, m. diarrhée, f.
Durchfallen, va. irr. tomber au travers de qc.; fam. essuyer un refus; avoir un billet blanc; être refusé (à l'examen); ne pas

réussir; tomber, faire fiasco, échouer (une pièce de théâtre).
Durchfaulen, vn. pourrir entièrement.
Durchfechten, va. irr. défendre, venir à bout; sich —, v. pr. se faire jour l'épée à la main; fam. voyager en mendiant.
Durchfeilen, va. percer avec la lime. [ler.
Durchfeuchten, va. tremper, mouil-
Durchflechten, va. irr. entrelacer; durchflochtene Arbeit, f. entrelacs, m. pl.
Durchfliegen, vn. et -fliegen, va. irr. voler par, voler au travers; fig. parcourir.
Durchfließen, vn. et -fließen, va. irr. couler, passer par; traverser, parcourir, arroser.
Durchflug, m. (pl. -flüge) passage rapide, m. traversée, f.
Durchfluß, m. (pl. -flüsse) passage de l'eau, cours, m.
Durchforschen, va. pénétrer, approfondir, examiner, sonder.
Durchforschung, f. recherche, perquisition, f.
Durchfragen, va. questionner l'un après l'autre.
Durchfressen, -fréssen, va. irr. percer en rongeant, corroder; fig. sich —, v. pr. vivre aux dépens d'autrui, courir les tables.
Durchfrieren, vn. irr. geler entièrement, être transi de froid; -frieren, va. pénétrer, engourdir.
Durchfuchteln, va. battre à coups d'épée.
Durchfuhr, f. passage, m.
Durchführen, va. transporter, mener, conduire; fig. achever; exécuter, accomplir, mener à bonne fin.
Durchführung, f. exécution, f.
Durchfuhrzoll, m. droits de passage, m. pl. transit, m. [dre.
Durchfürchen, va. sillonner, fen-
Durchfüttern, va. nourrir pendant l'hiver; -füttern, doubler entièrement.
Durchgang, m. (pl. -gänge) passage; transit (de marchandises); enger —, défilé, m.; hier ist kein —, on ne passe pas par ici.
Durchgängig, a. fig. commun, général, universel; —, adv. communément, généralement, partout. [sage, m. pl.
Durchgangszoll, m. droits de pas-
Durchgärben, va. passer bien (les peaux); fig. rosser.
Durchgehen, vn. irr. passer par ...; percer, traverser; s'enfuir, échapper, déserter; fig. passer, être admis; seine Meinung ging durch, son opinion fut reçu, son avis fut accueilli; —, va. passer, user, blesser en marchant; fig. parcourir, repasser, examiner (un compte); genau —, éplucher; noch einmal —, retoucher; —, n. passage, m. révision, f.
Durchgehends, adv. généralement, partout.
Durchgießen, va. irr. verser, passer par; faire passer par.
Durchglänzen, vn. briller à travers; -glänzen, va. pénétrer, remplir de son éclat.
Durchgleiten, vn. glisser à travers.
Durchglitzern, vn. étinceler à travers.
Durchglühen, va. faire rougir dans le feu; -glühen, fig. enflammer.
Durchgraben, -gräben, va. irr. creuser, trouer; sich —, v. pr. se faire jour en creusant.
Durchgreifen, vn. irr. passer la main par ...; fig. trancher net; avoir achevé.
Durchgreifend, a. remède énergique, décisif, efficace, péremptoire, m.
Durchgucken, va. fam. voir à travers. [soire, f.
Durchguß, m. couloir, m. passDurchhaben, va. irr. avoir fini, avoir achevé.
Durchhacken, f. Durchhauen.
Durchhalten, va. retenir.
Durchhämmern, va. bien marteler, marteler d'un bout à l'autre.
Durchhau, m. (for.) percée, f.
Durchhauen, va. irr. couper en deux, percer; rosser, fouetter; sich —, v. pr. se faire jour l'épée à la main.
Durchhecheln, va. affiner, sérancer; fig. critiquer, censurer.
Durchheizen, va. bien chauffer.
Durchhelfen, va. irr. aider à qn. à passer; assister, secourir qn.; aider à qn. à gagner sa vie; mettre en sûreté; sich —, v. pr. se tirer d'affaire. [ner.
Durchhellen, va. éclairer, illumi-
Durchhellen, va. remplir de ses hurlements; bruire.
Durchhöhlen, va. creuser, percer.
Durchhülfen, va. parcourir en sautant. [courir en errant.
Durchirren, va. errer par ..., par-
Durchjagen, va. chasser par ..., parcourir rapidement; durch-, vn. traverser rapidement, passer par. [trer de froid.
Durchkälten, va. morfondre, pénéDurchkämmen, va. bien peigner.
Durchkämpfen, va. eine Sache —, faire réussir une affaire; sich —, v. pr. se faire jour en combattant; surmonter (des difficultés).
Durchkarbatschen, f. Durchprügeln.
Durchkauen, va. bien mâcher.
Durchklettern, vn. grimper par quelque ouverture.
Durchklopfen, va. faire passer en battant dessus.
Durchkneten, -knéten, va. pétrir bien; voguer.
Durchkochen, va. bien cuire, faire bien cuire.
Durchkommen, vn. irr. passer par ...; percer; fig. échapper à ...; glücklich —, l'échapper belle; mit etw. —, venir à bout de qc.; se tirer d'affaire à l'aide de qc.; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht —, cette excuse ne vous sauvera pas; être reçu (à l'examen); réussir. [voir passer.
Durchkönnen, va. irr. fam. pouDurchkosten, va. goûter l'un après l'autre. [tant.
Durchkratzen, va. écorcher en gratDurchkreuzen, va. croiser; fig. traverser, contrarier.
Durchkreuzung, f. croisement, m.
Durchkriechen, vn. irr. ramper par, se fourrer par ...; se glisser par, passer par; -kriechen, va. fureter.
Durchlangen, f. Durchreichen.
Durchlärmen, va. passer (la nuit) en criant.
Durchlassen, va. irr. laisser passer; passer, couler.
Durchlaucht, f. Altesse, f. (titre).
Durchlauchtig, Durchlauchtigst, a. sérénissime.
Durchlaufen, vn. irr. passer en courant, passer par ...; percer; —, va. parcourir, déchirer, user en courant; -laufen, fig. se répandre, parcourir; sich die Füße durch-, se faire mal aux pieds à force de courir.
Durchleben, Durch-, va. passer un temps; éprouver; traverser une époque.
Durchlernen, va. apprendre d'un bout à l'autre, apprendre tout, tous les ...
Durchlesen, va. irr. lire d'un bout à l'autre, lire tout, lire en entier; finir la lecture de; wieder —, relire; flüchtig —, parcourir.
Durchlesung, f. lecture, f.
Durchleuchten, vn. entreluire; fig. se laisser entrevoir, se déceler, se trahir, percer; -leuchten, va. éclairer entièrement, partout.
sich Durchliegen, v. pr. irr. s'écorcher à force d'être couché ou alité.
Durchlöchern, va. trouer, percer.
Durchlüften, va. éventer, aérer.
sich Durchlügen, v. pr. irr. se tirer d'affaire par des mensonges.
Durchmachen, va. fam. parcourir; achever; er hat alle Schulen durchgemacht, il a fait toutes ses classes; fig. er hat schon viel durchgemacht, il a passé par de rudes épreuves. [sage, m.
Durchmarsch, m. marche, f. pasDurchmarschiren, va. marcher, passer par. [ciseau.
Durchmeißeln, va. percer avec le
Durchmengen, va. entremêler.
Durchmessen, va. irr. mesurer d'un bout à l'autre; -messen, fig. parcourir.
Durchmesser, m. diamètre, m.
Durchmischen, f. Durchmengen.
Durchmüssen, vn. irr. être obligé de passer ...
Durchmustern, va. passer en revue; fig. critiquer.
Durchnagen, -nägen, va. percer en rongeant. [piquer.
Durchnähen, va. entrepointer.
Durchnässen, va. tremper, humecter entièrement; ich bin ganz

durchnäßt, je suis tout mouillé; durch-, vn. percer.
Durchpassiren, va. passer par.
Durchpatschen, va. patauger. [ler.
Durchpeitschen, va. fouetter, étril-
Durchpfeifen, -pfeifen, va. siffler d'un bout à l'autre; –, vn. siffler par.
Durchpflügen, va. bien labourer; -pflügen, rompre (la vague), sillonner (la mer).
Durchpreſſen, va. passer en pressurant. [après l'autre.
Durchprobiren, va. essayer l'un
Durchprügeln, va. rosser bien.
Durchräuchern, va. bien fumer; pénétrer de fumée; -räuchern, parfumer; enfumer.
Durchrauſchen, va. -rauſchen, va. traverser avec bruit.
Durchrechnen, va. calculer, supputer; noch einmal –, repasser.
Durchrechnung, f. calcul, m. supputation, f.
Durchregnen, v. imp. percer; -regnen, va. tremper, percer de la pluie.
Durchreiben, va. irr. passer en broyant, percer en frottant, user; écorcher, trouer. [par...
Durchreichen, va. tendre, présenter
Durchreiſe, f. passage, m.
Durchreiſen, vn. traverser, passer par; -reiſen, va. traverser, parcourir.
Durchreiſender, m. passant, m.
Durchreißen, -reißen, va. irr. déchirer d'un bout à l'autre; –, vn. se déchirer.
Durchreiten, va. et n. irr. passer, ou traverser à cheval; déchirer en allant à cheval; se blesser en allant à cheval; -reiten, parcourir.
Durchrennen, -rennen, va. et n. traverser, parcourir, courir par...; mit dem Degen –, enfiler, percer.
Durchrieſeln, vn. ruisseler par; -rieſeln, va. traverser (en ruisselant). [couler par...
Durchrinnen, vn. irr. couler, s'é-
Durchritt, m. passage à cheval, m.
Durchrollen, vn. traverser en roulant, rouler par; -rollen, va. parcourir en roulant; ébranler.
Durchrosten, vn. se rouiller entièrement.
Durchrösten, va. bien rôtir.
Durchrudern, vn. passer en ramant; -rudern, va. passer à l'aide de la rame.
Durchrühren, va. remuer bien; passer (des pois etc. par la passoire). [cahoter.
Durchrütteln, va. bien secouer,
Durchſägen, va. couper avec la scie, scier. [saler.
Durchſalzen, Durch–, va. bien
Durchſäuern, vn. être tout pénétré de levain; wohl – laſſen, bien faire aigrir; -ſäuern, va. aigrir, pénétrer d'aigreur.
Durchſchaffen, va. transporter, conduire par ...
Durchſchallen, vn. se faire entendre, retentir; -ſchällen, va. retentir.
Durchſchauen, vn. voir par .... regarder à travers qc.; -ſchauen, va. voir, examiner; fig. pénétrer, deviner; ein Geheimniß –, percer un secret.
Durchſchaudern, va. faire frissonner, secouer, pénétrer, glacer.
Durchſchaufeln, va. remuer (le blé).
Durchſcheinen, vn. irr. luire à travers, entreluire; percer les nuages. [diaphane.
Durchſcheinend, a. transparent,
Durchſcheuern, va. percer, écorcher, user, ou déchirer en frottant. [pousser par...
Durchſchieben, va. irr. passer,
Durchſchießen, vn. irr. passer rapidement; –, va. percer d'un coup de fusil; -ſchießen, va. percer en tirant; passer une balle à travers le corps; ein Buch –, interfolier un livre; (imp.) interligner.
Durchſchiffen, vn. traverser en naviguant; -ſchiffen, va. traverser, parcourir en naviguant.
Durchſchimmern, vn. luire au travers; entreluire; fig. le laisser voir, se trahir, percer; -ſchimmern, va. remplir de lumière. [mant.
Durchſchläfen, va. passer en dor-
Durchſchlag, m. (pl. -ſchläge) ouverture, f.; (cuis.) passoire, coulоire, f. égouttoir, m. [m.
Durchſchlagefeſten, n. emporte-pièce,
Durchſchlagen, va. irr. passer par le passoir; battre bien; (méd.) opérer; das Papier ſchlägt durch, le papier boit; Erbſen –, passer des pois; ſich –, v. pr. se faire jour en combattant; ſich kümmerlich–, gagner péniblement sa vie.
Durchſchlängeln, va. serpenter dans; aller en serpentant à travers; ſich durch–, v. pr. s'étendre en serpentant.
Durchſchleichen, vn. irr. s'en aller secrètement; ſich –, v. pr. se glisser par ..., passer secrètement par; -ſchleichen, va. parcourir à pas de loup, se glisser à travers, rôder par.
Durchſchleppen, va. traîner, faire passer. [lacer.
Durchſchlingen, va. irr. entre-
Durchſchlitzen, -ſchlitzen, va. fendre, taillader.
Durchſchlüpfen, vn. se glisser, se couler par ...; s'échapper; -ſchlüpfen, va. se glisser dans.
Durchſchmettern, va. écraser; retentir.
Durchſchneiden, -ſchneiden, va. irr. couper en deux; trancher, fendre. [vers.
Durchſchneien, v. imp. neiger à tra-
Durchſchnitt, m. coupure, coupe, f.; im –, l'un portant l'autre, l'un dans l'autre; -lich, a. et adv. en moyenne; -ſlinie, f. ligne diamétrale, f.; -ſpreis, m. prix moyen, m.; -ſumme, f. somme moyenne, f.; -zahl, f. nombre moyen, m.
Durchſchnüffeln, va. fourrer le nez. [parcourir à grands pas.
Durchſchreiten, va. irr. mesurer,
Durchſchuß, m. (tiss.) trame; (imp.) interligne, f. [remuer.
Durchſchütteln, va. bien secouer,
Durchſchütten, va. verser par ...
Durchſchüttern, va. ébranler, agiter fortement.
Durchſchwärmen, va. passer dans la débauche; courir çà et là (dans un lieu).
Durchſchweifen, va. courir çà et là (dans un pays).
Durchſchwelgen, va. corroyer bien.
Durchſchwimmen, vn. et -ſchwimmen, va. irr. passer à la nage.
Durchſchwitzen, va. et n. mouiller entièrement de sueur; suer par tout le corps.
Durchſegeln, va. et -ſegeln, va. passer, ou traverser à la voile; parcourir, fendre.
Durchſehen, va. irr. voir, ou regarder à ou au travers; –, va. irr. revoir, parcourir; genau –, visiter exactement, examiner.
Durchſeihen, va. filtrer, couler.
Durchſeihung, f. filtration, colature, f.
Durchſein, vn. irr. fam. avoir fini, avoir achevé; être au bout; être percé; être sauvé.
Durchſetzen, va. passer; fig. venir à bout de qc., faire réussir; ich werde es –, j'y réussirai.
Durchſeufzen, va. passer à gémir.
Durchſicht, f. révision, f.; examen, m.; vue, f. [jour.
Durchſichtig, a. transparent; à
Durchſichtigkeit, f. transparence, f.
Durchſickern, -ſickern, vn. suinter.
Durchſieben, va. cribler, passer, tamiser.
Durchſingen, va. chanter jusqu'au bout; -ſingen, va. passer en chantant; remplir de ses chants.
Durchſitzen, va. irr. trouer, ou déchirer à force d'être assis dessus; passer à faire qc.; ſich –, v. pr. se blesser à force d'être assis. [par ...
Durchſollen, vn. irr. devoir passer
Durchſpähen, va. épier, examiner d'un œil curieux. [en deux.
Durchſpalten, -ſpälten, va. fendre
Durchſpicken, va. entrelarder.
Durchſpielen, va. jouer d'un bout à l'autre, jouer tout; passer à jouer, passer en jouant.
Durchſpießen, va. percer d'outre en outre, transpercer.
Durchſprechen, va. discuter à fond.
Durchſprengen, va. et -ſprengen, va. passer au grand galop.
Durchſpringen, vn. irr. sauter par, sauter au travers; se fendre.
Durchſtänkern, va. fig. fouiller, fureter; -ſtänkern, empuantir, infecter.
Durchſtechen, vn. irr. et -ſtechen, va. irr. percer, piquer; couper (une digue).

Durchstecken, va. passer ..., passer au travers.
sich Durchstehlen, v. pr. irr. se dérober furtivement.
Durchsteigen, vn. passer, ou sortir par ; -steigen, va. parcourir, traverser en montant. [cée, f.
Durchstich, m. percement, m. per-
Durchstöbern, Durchstören, va. fureter, fouiller.
Durchstoßen, -stößen, va. irr. pousser à travers, percer.
Durchstreifen, va. et Durch-, vn. rayonner au travers de ...
Durchstreichen, Durch -, va. et n. irr. rayer, barrer, canceller ; parcourir, passer ; bas Gehölz -, battre le bois.
Durchstreifen, va. courir, parcourir ; (mil.) battre l'estrade.
Durchstreuen, va. fig. parsemer.
Durchströmen, vn. et -strömen, va. couler, ou passer rapidement par ...
Durchstudiren, va. bien étudier, passer à étudier.
Durchstürmen, vn. et -stürmen, va. passer avec impétuosité.
Durchstürzen, vn. et a. tomber précipitamment par ..., précipiter par ... [ter, visiter.
Durchsuchen, va. fouiller, fure-
Durchsuchung, f. perquisition, visite, f.
Durchtanzen, vn. et -tänzen, va. passer en dansant ; déchirer en dansant.
Durchtaumeln, vn. et a. passer en chancelant par ... ; passer en folies. [en orgies.
Durchtöden, va. passer (la nuit)
Durchtönen, vn. et -tönen, va. retentir à travers, percer.
Durchtraben, vn. et -träben, va. trotter par ...
Durchtragen, va. porter à travers.
Durchträumen, va. passer à rêver. [par ..., mener par ..
Durchtreiben, va. irr. chasser
Durchtreten, va. irr. user en marchant dessus ; enfoncer.
Durchtrieben, a. rusé, fin ; espiègle.
Durchtriebenheit, f. ruse, finesse, rouerie ; espièglerie, f.
Durchtropfen, Durchtröpfeln, va. sortir goutte à goutte.
Durchwachen, va. passer à veiller.
Durchwachsen, vn. irr. et -wachsen, va. irr. traverser en croissant, croître à travers ; -es Fleisch, n. viande entrelardée, f.
sich Durchwagen, v. pr. oser passer par ...
Durchwalken, va. fouler assez ; fig. pop. rosser. [ser.
Durchwallen, va. passer, traver-
Durchwamsen, va. fam. étriller, rosser.
Durchwandeln, va. se promener par ... [parcourir, traverser.
Durchwandern, va. et Durch -, vn.
Durchwanken, vn. traverser en chancelant.
Durchwärmen, -wärmen, va. bien chauffer, pénétrer de chaleur.
Durchwaschen, va. et n. irr. déchirer à force de laver ; sich die Hände -, s'écorcher les mains à force de laver.
Durchwässern, Durch -, va. imbiber, abreuver.
Durchwaten, vn. et -waten, va. passer à gué. [ire]mêler.
Durchweben, va. entrelacer, (en-
Durchweg, m. passage, m.
Durchweg, adv. généralement, en général, toujours et partout.
Durchwehen, vn. et -wehen, va. souffler par, balayer, transir.
Durchweichen, vn. s'amollir entièrement, être imbibé ; -weichen, va. amollir entièrement, imbiber.
Durchweinen, va. passer en pleurs.
Durchwerfen, va. irr. jeter par ou à travers, cribler.
Durchwichsen, va. fig. fam. rosser.
Durchwinden, va. irr. passer par ... en tortillant ; -winden, entrelacer ; sich durch-, v. pr. fig. se tirer d'affaire, se faire jour à travers.
Durchwintern, va. hiverner ; conserver pendant l'hiver.
Durchwirken, va. entrelacer ; pétrir (la pâte).
Durchwischen, vn. s'échapper.
Durchwollen, vn. irr. vouloir passer.
Durchwühlen, Durch-, va. fouiller partout, bouleverser, vermiller ; sich -, v. pr. percer en fouillant.
Durchwühlung, f. fouille, f.
Durchwürzen, va. bien épicer, assaisonner.
Durchzählen, va. compter un à un ; (imp.) collationner. [calquer.
Durchzeichnen, va. contre-tirer,
Durchzeichnung, f. calque, f.
Durchziehen, va. irr. et Durch-, vn. voyager par ; passer par ou à travers ; traverser (une poutre) ; fig. rallier qn. à un Land -, parcourir un pays.
Durchzischen, va. passer en sifflant par ; fendre.
Durchzittern, va. faire trembler, faire osciller, faire vibrer.
Durchzoll, f. Durchgangszoll.
Durchzucken, va. faire palpiter ; sillonner. [m.
Durchzug, m. (pl. -züge) passage,
Durchzwängen, va. faire passer par force ; sich -, v. pr. fendre la foule.
Dürfen, vn. irr. oser, avoir la permission ; devoir, pouvoir ; ich darf nicht, il m'est défendu ; wenn ich bitten darf, s'il vous plaît ; Sie - es nur sagen, vous n'avez qu'à le dire.
Dürftig, a. indigent, pauvre.
Dürftigkeit, f. indigence, pauvreté, disette, f. ; in - gerathen, tomber dans l'indigence.
Dürr, a. sec, aride, maigre ; -es Holz, n. bois mort, m. ; - werden, devenir sec, sécher ; mit -en Worten, crûment ; -heinig, a. qui a les jambes grêles.
Dürre, f. sécheresse, aridité, f.
Dürr|sucht, f. crinon, m. ; -sucht, f. marasme, m. atrophie, f.
Dürst, m. soif ; altération, f. ; den - löschen, éteindre la soif ; étancher la soif ; - nach Rache, soif de la vengeance ; - verursachen, altérer ; den - erbalten, rester sur sa soif ; nur nach - trinken, ne boire qu'à sa soif.
Dürsten, Dürsten, va. et imp. avoir soif, être altéré.
Dürstig, a. qui a soif, altéré.
Dürst|löschend, -stillend, a. désaltérant. [sement, m.
Düsel, m. fam. vertige ; étourdis-
Düselig, a. abasourdi.
Düseln, vn. être abasourdi.
Düster, a. sombre, morne.
Düsterheit, f. obscurité, f.
Dütchen, n. petit cornet, m. ; -krämer, m. mépr. petit mercier, m.
Düte, Düte, f. cornet, m.
Düten, vn. fam. corner ; -schnecke, f. cornet, m. [m.
Düsbruder, m. ami qu'on tutoie,
Düsen, va. tutoyer ; -, n. tutoiement, m.
Düzend, n. douzaine, f. ; zwölf -, grosse, f. ; -weise, adv. par douzaines, à la douzaine.
Dynamik, f. dynamique, f.
Dynamisch, a. dynamique.
Dynast, m. dynaste, m.

E.

E, n. (mus.) mi, m.
Ebbe, f. basse marée, f. reflux, m. ; -anker, m. ancre de jusant, f.
Ebben, vn. refouler ; es ebbt, la marée descend, il y a jusant, la mer refoule.
Eben, a. égal, plat, plain ; - machen, aplanir ; zu -er Erde, au rez-de-chaussée ; -es Feld, n. rase campagne, f. ; -e Fläche, surface plane, f. ; -, adv. justement, précisément ; - der, - die, - dieselben, le même, la même, les mêmes ; - dasselbe, dans le même lieu ; - so, de même ; - so groß, aussi grand ... ; - so viel, tout autant ; - so wenig, tout aussi peu ; er ist - so groß als ich, il est aussi grand que moi ; - wollte ich es sagen, j'allais le dire ; Sie kommen - recht, vous venez tout à propos ; da kommt er - her, le voilà qui vient ; er ist - nach Hause gekommen, il vient de rentrer ; wir gehen - fort, nous allons partir.
Ebenbaum, m. ébénier, m.
Ebenbild, n. image, f. portrait, m. ; er ist das - seines Vaters, il ressemble à son père ; -bürtig, a. égal par la naissance ; -bürtigkeit, f. égalité de naissance, f.
Ebendaselbst, f. Eben. [m.
Ebene, f. plaine, f. ; (géom.) plan,
Ebenen, va. unir, aplanir, égaler
Ebenfalls, adv. de même, pareillement, aussi, également.

Ebenholz, n. bois d'ébène, m. ébène, f.
Eben|maß, n. proportion, symétrie, f.; -mäßig, a. symétrique, proportionné.
Eber, m. verrat, m.; wilder –, sanglier, m.; -esche, f. cormier, sorbier sauvage, m.
Eberhard, m. E(é)verard, m.
Ebro, m. E(è)bre, m.
Echo, n. écho, m.
Echt, a. véritable, vrai, pur, naturel; authentique; de bon aloi; -heit, f. vérité, authenticité, pureté, bonté, f.
Eck|apfel, m. calville, m.; -balken, m. poteau cornier, m.
Eckchen, n. petit coin, m.; fig. petite distance, f.
Ecke, f. coin; angle, m.; fig. petite distance, f.; – einer Tisches, carne d'une table, f.; – einer Straße, carrefour d'une rue, coin d'une rue, m.; an allen -n, en tous lieux, partout; in allen -n und Enden, dans les coins et recoins; -nsteher, m. commissionnaire, m.
Eck|feile, f. lime angulaire, f.; -fenster, n. fenêtre de coin, f.; -haus, n. maison du coin, f.
Eckig, a. anguleux, à cornes; anguleux.
Eck|kammer, f. chambre du coin, f.; -loch, n. (bill.) blouse du coin, f.; -pfeiler, m. pilastre cornier, m.; butée, culée (d'un pont), f.; -pfosten, m. poteau cornier, m.; -säule, f. colonne angulaire, f.; -schrank, m. encoignure, f.; -sparren, m. arêtier, m.; -ständer, m. poteau cornier, m.; -stein, m. pierre d'encoignure, pierre de refend; borne (d'une maison), f.; -stube, f. chambre du coin, f.; -tisch, m. table placée dans un coin, f.; -zahn, m. coin, m. dent du coin, f.; -zerath, m. coins, oreillons, m. pl.; -zimmer, f. Eckstube.
Edel, a. noble; généreux, précieux; -dame, f. dame noble, f.; -falk, m. faucon gentil, m.; -fräulein, n. demoiselle noble, f.; -gesinnt, -herzig, a. généreux; -hof, m. terre seigneuriale, f.; -knabe, m. page, m.; -mann, m. (pl. -leute) gentilhomme, cavalier, m.; -männisch, a. noble, de gentilhomme, cavalier; -muth, m. générosité, noblesse de cœur, f.; -müthig, a. généreux, noble; -sinn, m. sentiments nobles, m. pl.
Edelstein, m. pierre précieuse, f.; unechter –, faux brillant, m.; -e, pl. pierreries, f. pl.; -handel, m. joaillerie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -schneider, m. lapidaire, m.
Edelthat, f. action noble, f.; -wild, n. bêtes fauves, f. pl.
Edict, n. édit, m.
Edictalcitation, -ladung, f. ajournement personnel, m.
Edmburg, E(é)dimbourg.
Ed(e)ler, m. noble; notable, m.
Edmund, m. Edmond, m.
Eduard, m. E(é)douard, m.
Effect, m. effet, m.; -en, pl. effets, m. pl. hardes, f. pl. [ter.
Effectuiren, va. effectuer, exécuEger, E(é)gre, E é)gra.
Egeria, f. E(é)gérie, f.
Egge, f. herse, f.
Eggen, va. herser; –, n. hersage, m.
Egger, m. herseur, m.
Egidius, m. E(é)loi, m.
Eginhard, m. E(é)ginard, m.
Egoismus, m. égoïsme, m.
Egoist, m. égoïste, m.
Ehe(Eher), adv. avant, antérieurement à, plutôt; je eher je lieber, le plus tôt sera le meilleur (le mieux); eher als, au premier jour.
Ehe, f. mariage, m. noces, f. pl.; Kinder erster –, n. pl. enfants du premier lit, m. pl.; in den Stand der – treten, entrer en mariage; die – brechen, rompre, ou violer la foi du mariage; außer der – leben, vivre dans le célibat; -band, n. lien conjugal, m.; -bett, n. lit nuptial, m.; -brechen, va. irr. commettre un adultère; -brecher, m.-brecherin, f. adultère, m. et f.; -brecherisch, a. adultère; -bruch, m. adultère, m.; -bund, m. -bündniß, n. union conjugale, f.; -dem, adv. ci-devant, autrefois, jadis; -feind, m. misogame, m.; -frau, f. femme, f.; -gatte, -gemahl, m. mari, époux, m.; -gattin, -gemahlin, f. épouse, compagne, f.; -gestern, adv. avant-hier; -hälfte, f. fam. moitié, f. époux, m. épouse, f.; -herr, f. Ehegatte; -joch, n. joug du mariage, m.; -kreuz, n. fig. peines de mariage, f. pl.; -krüppel, m. fam. vieux pénard, m.; -leiblich, a. propre, légitime; -leute, pl. mariés, époux, m. pl.
Ehelich, a. conjugal, matrimonial; légitime.
Ehelichen, va. épouser; sich –, v. pr. se marier.
Ehelos, a. non marié, garçon, fille, célibataire; -er Stand, m. célibat, m.; -losigkeit, f. célibat, m.; -malig, a. ancien, du temps passé; ci-devant, ex...; -mals, f. Ehedem; -mann, m. mari, époux, m.; -paar, n. couple, m. mariés, m. pl.; -pacten, m. pl. contrat de mariage, m.
Eher, s. Ehe, adv. [bronze.
Ehern, a. d'airain (aussi fig.), de
Ehe|sache, f. cause matrimoniale, f.; -schänder, m. adultère, m.; -scheidung, f. divorce, m.; -scheidungsklage, f. action en divorce, f. -scheu, f. misogamie, f.; -scheu, a. misogame; -segen, m. bénédiction nuptiale, f.; -stand, m. mariage, m.; in den – treten, se marier.
Ehestens, adv. au plus tôt, au premier jour, prochainement.
Ehe|steuer, f. dot, f.; -stifter, m instituteur de mariage, m.; -stiftung, f. institution de mariage, f.; -streitigkeit, f. querelle entre mari et femme, f.; -teufel, m. trouble-mariage, Asmodée, m.; fig. mégère, f.; -verbindung, f. Ehebündniß; -verlöbniß, n. fiançailles, f. pl.; -vermächtniß, n. donaire préfix, m.; -versprechen, n. promesse de mariage, f.; -vertrag, m. contrat de mariage, m.; -weib, n. f. Ehefrau.
Ehr|bar, a. modeste, décent, honnête; honorable (titre); -barkeit, f. honnêteté, décence, modestie, f.; -begierde, f. ambition, gloire, f.; -begierig, a. ambitieux.
Ehre, f. honneur, m. gloire, réputation, f.; auf –! d'honneur! parole d'honneur! in -n, en tout honneur; mit -n, honorablement, glorieusement; Ihr Wort in -n, sauf votre honneur; er steht sehr in -n, il est bien honoré; Ihnen zu -n, en votre honneur; bei meiner –, sur mon honneur; das ist alles -n werth, cela mérite des éloges; mit -n zu melden, sauf votre respect; – sei Gott! gloire à Dieu! die letzte – erweisen, rendre les derniers honneurs; wem – gebührt, à tous seigneurs tout honneur; er hat keine – im Leibe, il n'a ni cœur ni honneur; einem – erweisen, faire des honneurs à qn.; auf – halten, avoir l'honneur en recommandation; in – halten, révérer, respecter; auf seine – halten, être jaloux de son honneur; sich eine – daraus machen, s'en faire honneur; – mit etw. einlegen, avoir de l'honneur de qc.; einen bei der – angreifen, attaquer l'honneur de qn.; ein Mädchen wieder zu -n bringen, réparer l'honneur d'une fille. [vénérer.
Ehren, va. honorer, respecter,
Ehren|amt, n. honneur, emploi honorifique, m.; -bahn, f. carrière honorable, f.; -bürger, m. citoyen honoraire, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -dienst, m. civilité, f. honneur, m.; -erklärung, f. réparation d'honneur, f.; -fest, a. très-honorable; -gedächtniß, n. monument, m.; -gehalt, m. pension honorifique, f.; -gericht, n. tribunal d'honneur, m.; -geschenk, n. présent honoraire, m.; -haft, a. honorable; -haftigkeit, f. honorabilité, f.; -halber, adv. par honneur, par convenance, par étiquette; -handel, m. affaire d'honneur, f.; -klage, f. action en réparation d'honneur, f.; -kleid, n. habit de cérémonie, m.; -kränkung, f. insulte, injure, f. outrage, m.; -kranz, m. couronne nuptiale, f.; -kuß, m. baiser de civilité, m.;

-legion, f. Légion d'honneur, f.; -mann, m. homme de bien, homme d'honneur, m.; -mitglied, n. membre honoraire, m.; -name, m. nom de qualité, titre, m.; -pforte, f. arc triomphal, m.; -preis, m. véronique, f.; -punkt, m. point d'honneur, m.; -räuber, m. calomniateur, diffamateur; séducteur, m.; -recht, n. droit honorifique, m.; -retter, m. défenseur de l'honneur, apologiste, m.; -rettung, f. apologie, f.; -rührig, a. injurieux, outrageant, diffamatoire, diffamant; -sache, f. affaire d'honneur, f. point d'honneur, m.; -säule, f. statue en l'honneur de qn., f.; -schänder, m. calomniateur; séducteur, m.; -schänderisch, a. calomnieux; -schändung, f. calomnie, diffamation, f.; -schuld, f. dette sur parole, f.; -schuß, m. salve, f.; -sold, m. honoraires, m. pl.; -staffel, f. Ehrenstufe; -stelle, f. dignité, place honorifique, f. honneur, poste honorable, m.; -strafe, f. peine infamante, f.; -stufe, f. degré d'honneur, grade, m.; -tag, m. jour de cérémonie, jour de noces, m.; -tanz, m. première danse de la mariée, f.; -titel, m. titre honorifique, titre d'honneur, m. qualité, f.; -voll, a. honorable; glorieux, plein d'honneur; -wache, f. garde d'honneur, f.; -werth, a. honnête, honorable; -wort, n. parole d'honneur, f.; sein — geben, engager sa parole d'honneur; -zeichen, n. marque d'honneur, décoration, f.

Ehrerbietig, a. respectueux; -erbietigkeit, -erbietung, f. respect, m. vénération, déférence, considération, révérence, f.; -furcht, f. vénération, f. profond respect, hommage, m.; -furchtsvoll, a. respectueux; -gefühl, n. -getz, m. ambition, f.; -getzig, a. ambitieux.

Ehrlich, a. honnête, probe, loyal; -er Name, m. bonne renommée, f.; -es Begräbniß, les honneurs de la sépulture, m. pl.; eine -e Haut, une bonne pâte d'homme; sein -es Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement; es — meinen, agir de bonne foi (envers qn., mit einem); — zu Werke gehen, agir loyalement; so wahr ich — bin, foi d'honnête homme; — machen, rétablir l'honneur; légitimer (un enfant); réhabiliter (un soldat); er hat mich — bezahlt, il m'a payé exactement; -keit, f. honnêteté, probité, loyauté, bonne foi, f.

Ehrliebe, f. ambition honnête, f.; -liebend, a. qui aime l'honneur; en homme d'honneur, m.; -los, a. et adv. sans honneur, infâme, diffamé, noté; -ser Mensch, d'une manière infâme; -losigkeit, f. infamie, f. déshonneur, m.; -sam, a. honnête; décent (fille), honorable; respectable (dame); -samkeit, f. honnêteté, f.; -sucht, f. ambition démesurée, gloire, f.; -süchtig, a. ambitieux; -vergessen, a. et adv. sans honneur, lâche; —, adv. lâchement; -vergessenheit, f. lâcheté, f.; -verletzend, a. outrageant, injurieux; -würdig, a. déshonorant; -würdigen, v. Révérence, f. (titre); -würdig, a. vénérable, respectable, révérend (titre).

Ei! int. ah! ha! eh! hé! tiens! ei was! allons donc!

Ei, n. œuf, m.; weiches —, œuf mollet, œuf à la coque, m.; gerührte Eier, pl. œufs brouillés, m. pl.; Eier auf Butter, pl. œufs pochés, m. pl.; das — will klüger sein als die Henne, c'est gros Jean qui en veut remontrer à son curé; Eier legen, pondre.

Eibe, f. Eibenbaum, m. if, m.

Eibisch, m. guimauve, althée, f.; -salbe, f. dialthée, f.

Eichapfel, m. pomme de chêne, noix de galle, f.

Eiche, f. Eichbaum, m. chêne, m.; junge —, chêneau, m.

Eichel, f. gland; trèfle (au jeu de cartes), m.; -förmig, a. glandiforme; -lese, -ernte, -mast, f. glandée, f.; -näpfchen, n. alvéole, m. cupule, calotte, f.

Eichen, va. s. Aichen.

Eichen, a. de chêne; -blatt, n. feuille de chêne, f.; -holz, n. bois de chêne, m.; -kranz, m. couronne de feuilles de chêne, f.; -laub, n. feuillage de chêne, m.; -rinde, f. écorce de chêne, f.; (tan.) tan, m.; -stamm, m. tige de chêne, f.; -wald, m. chênaie, forêt de chênes, f.

Eicher, s. Aicher.

Eichhorn, s. Eichhörnchen; -affe, m. sapajou jaune, m.

Eichhörnchen, n. écureuil, m.

Eichschwamm, m. agarie de chêne, m.; -wald, f. Eichenwald.

Eid, m. serment, m.; einen — leisten, faire ou prêter serment; einen falschen — schwören, faire un faux serment; in — und Pflicht nehmen, assermenter.

Eidam, m. gendre; beau-fils, m.

Eidbruch, m. violation de serment, f. parjure, m.; -brüchig, a. parjure; — werden, se parjurer; -bürgschaft, f. caution juratoire, f.

Eidechse, f. lézard, m.

Eiderdunen, f. pl. édredon, m.; -gans, f. oie à duvet, f.

Eidesablegung, f. prestation de serment, f.; -formel, f. formulaire de serment, m.; -leistung, f. prestation de serment, f.; -pflicht, f. foi juratoire, f. serment, m.

Eidgenoß, m. confédéré, m.; -genossenschaft, f. confédération, f.; schweizerische —, confédération helvétique, f.; -genössisch, a. de la confédération helvétique; fédéral.

Eidlich, a. juré, juratoire; fait avec serment; —, adv. par serment.

Eidotter, n. jaune d'œuf, moyeu, m.

Eidschwur, m. serment, m.; -verletzung, f. parjure.

Eier|brühe, f. sauce aux œufs, f.; -gebackenes, n. brioche, f.; -händler, m. coquetier, m.; -kuchen, m. omelette, f.; -legen, n. ponte, f.; -legend, a. ovipare; -näpfchen, n. coquetier, m.; -schale, f. coque, f.; -verbrechene —, coquille, f.; -schaum, m. œufs battus, m. pl.; -stock, m. (an.) ovaire, m.; -stockgeld, n. (bot.) ovifère.

Eifer, m. zèle, empressement, m. ferveur, f.; emportement, m. ardeur, f.; in — gerathen, s'emporter; -er, m. zélateur, m. [porter.

Eifer|sucht, f. jalousie, f.; -süchtelei, f. jalousie sans sujet, f.; -süchtig, a. jaloux (de, auf); ombrageux; — werden, prendre de la jalousie; — sein, jalouser (qn., auf einen, qc., auf etw.), être jaloux, envieux de qn., de qc.

Eiförm, f. forme ovale, f.; -förmig, a. ovale, oviforme, ovoïde.

Eifrig, s. Eifertig.

Eigen, a. propre; particulier, singulier; pointilleux, exact; -er Bote, m. exprès, m.; mit -er Hand, de sa propre main; er hat seinen -en Kopf, il est capricieux; sich etw. zu — machen, s'approprier qc.; sein -er Herr sein, être à soi-même, ne dépendre de personne; in -er Person, en personne; -es Haar, cheveux naturels, m. pl.; ich habe mein -es Haus, j'ai une maison à moi; das ist sein -stes Wesen, c'est sa nature la plus intime; auf -e Hand, de son propre chef; es ist sehr —, elle a beaucoup d'ordre; -ansicht, f. autopsie, f.; -artig, a. singulier; -dünkel, m. présomption, f.; -händig, a. et adv. de ma (ta, sa etc.) main propre; en mains propres; -händig geschrieben, autographe; -heit, f. propriété, singularité, f.; — einer Sprache, idiotisme, m.; — der französischen, deutschen, lateinischen, englischen Sprache, gallicisme, germanisme, latinisme, anglicisme, m.; -hülfe, f. légitime défense, f.; -liebe, f. amour propre, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -macht, f. autorité privée, f. pouvoir arbitraire, m.; -mächtig, a. arbitraire; -name, m. (gr.) nom propre, m.; -nutz, m. intérêt personnel, égoïsme, m.; -nützig, a. intéressé, égoïste; —, adv. par intérêt; -nützigkeit, f. s. Eigennutz.

Eigens, adv. fam. exprès, particulièrement.

Eigenſchaft, f. qualité, propriété, f.; caractère, m.; -en Gottes, attributs de Dieu, m. pl.; -wort, n. (gr.) adjectif, m.

Eigen|ſinn, m. caprice, entêtement, m. bizarrerie, obstination, opiniâtreté, f.; fig. ein fleiner —, un petit mutin, m.; -ſinnig, a. capricieux, entêté, opiniâtre; -thum, n.; propriété, f.; bien propre, m.; -thümer, m. -thümerin, f. propriétaire, m. et f.; -thümlich, a. propre; spécifique; particulier, caractéristique, singulier, étrange; -thümlichkeit, f. propriété, f.; — einer Sprache, — der franzöſiſchen ꝛc. Sprache, ſ. Eigenheit; -thumsrecht, n. propriété, f.

Eigentlich, a. propre; im -en Sinne, au propre; — verhält es ſich ſo, voilà préciſément l'affaire; im -ſten Verſtande, au pied de la lettre; das -e Griechenland, la Grèce proprement dite; -er Werth, valeur intrinsèque, f. ; —, adv. à vrai dire, à proprement parler, dans (par) le fait, dans le (au) fond.

Eigen|wille, m. volontés, f. pl. caprice, entêtement, m.; -willig, a. capricieux; obstiné, entêté, opiniâtre; -willigkeit, f. esprit volontaire, caprice, m. obstination, f.

ſich Eignen, v. pr. avoir les qualités nécessaires à ..., être propre à ..., convenir.

Eigner, ſ. Eigenthümer.

Eiland, n. ſ. Inſel.

Eilander, m. insulaire, m.

Eilbote, m. courrier, m. estafette, f.

Eile, f. hâte, promptitude, précipitation, f.; in der —, à la hâte; in aller —, en toute hâte; ich habe —, je suis pressé; es hat keine —, rien ne presse, cela ne presse pas.

Eilen, va. se hâter, se presser, se dépêcher; zu Hülfe —, voler au secours; fig. ins Verderben —, courir à sa perte; es eilt, cela presse; eile mit Weile! hâte-toi lentement!

Eilend, Elends, adv. vite, en hâte, à la hâte, précipitamment.

Eilf ꝛc., ſ. Elf ꝛc.

Eilfertig, a. hâté, prompt, empressé, diligent; —, adv. promptement, vite, à la hâte; -fertigkeit, f. hâte, précipitation, f.; -fuhre, f. roulage accéléré, célérifère, m.; -gut, n. marchandises à expédier ou expédiées à grande vitesse, f. pl.

Eilig, a. hâté, pressé, pressant, urgent, précipité, prompt; —, adv. en hâte, vite, promptement; - thun, avoir l'air pressé.

Eiligſt, adv. en grande hâte.

Eil|marſch, m. marche forcée, f.; -poſt, f. diligence; malle-poste, f. courrier, m.; -ſchritt, m. pas accéléré, m.; -wagen, m. ſ. Eilpoſt; -zug, m. train de grande vitesse, exprès, m.

Eimer, m. seau; muld (measure), m.; ein — Wein, un eimer de vin; mit -n, à seaux, à verse; -chen, n. petit seau, m.; -weiſe, adv. par seaux etc.

Ein (Einer, Eine, Eines), art., a. et pron. un, une; même; irgend —, quelque; von -em Alter, de même âge; in Einem fort, sans cesse; Jahr aus Jahr —, d'année en année; ich weiß weder aus noch —, je ne sais où donner de la tête; es kömmt -er glauben, on pourrait croire; das kommt -em fremd vor, cela nous paraît étrange; das thut -em wohl, cela nous fait du bien; das iſt mir -6, cela m'est égal; -6 verſetzen, porter un coup; noch -6! encore un mot! ſein — und Alles, tout ce qu'il a; querfeld —, à travers champs; wir werden — Gewitter bekommen, nous aurons de l'orage; -en kleinen Mund haben, avoir la bouche petite; er iſt — Deutſcher, il est Allemand, c'est un Allemand; wie — Fürſt, en prince; was für -e Freude! quelle joie! — hochedler Rath, le Conseil; unſer -er, -6, je, nous.

Einackern, va. couvrir de terre en labourant.

Einander, pron. l'un l'autre, les uns les autres, mutuellement, réciproquement; für —, l'un pour l'autre; mit —, ensemble; neben —, l'un à côté de l'autre; hinter —, nach —, de suite; unter —, confusément, en désordre, pêle-mêle; indifféremment; an — ſetzen, joindre, rapprocher; aus — ſetzen, décomposer, disjoindre; fig. expliquer; aus — gehen, se séparer; — lieben, s'aimer réciproquement, s'entr'aimer; — benachrichtigen, s'entr'avertir; — haſſen, se haïr l'un l'autre; gegen — halten, confronter; von — reißen, déchirer.

ſich Einarbeiten, in etw., v. pr. se mettre au fait de qc.; se familiariser avec ...

Einarmig, a. manchot.

Einäſchern, va. réduire en cendres. [dres, f.

Einäſcherung, f. réduction en cen-

Einathmen, va. respirer, aspirer; —, n. Einathmung, f. respiration, aspiration, inspiration, f.

Einätzen, va. graver à l'eau forte.

Einäugig, a. borgne.

Einbalſamiren, va. embaumer.

Einbalſamirung, f. embaumement, m. [f.

Einband, m. (pl. -bände) reliure,

Einbändig, a. en un seul volume.

Einbanſen, va. entasser dans la grange.

Einbeinig, a. à une seule jambe.

Einbeißen, va. irr. mordre dans ...; fig. percer.

Einbekommen, va. irr. recevoir, faire des rentrées.

Einberufen, va. irr. convoquer; -berufung, f. convocation, f.

ſich Einbeziehen, v. pr. s'insinuer par des flatteries; Almoſen —, va. quêter.

Einbeuchen, va. encuver.

Einbiegen, va. irr. courber, ou plier en dedans; —, va. rentrer dans le chemin; eingebog(e)ne Beine, des jambes cagneuses, f. pl.

Einbiegung, f. inflexion, f.

ſich Einbilden, v. pr. s'imaginer, se figurer; présumer; ſich etw. —, s'en faire accroire; se donner de grands airs; ſich etw. auf etw. —, faire vanité de qc.

Einbildung, f. imagination, présomption; chimère, f.; das iſt nur —, ce n'est qu'une idée; er hat eine zu große — von ſich, il a trop bonne opinion de lui-même; -ſtraft, f. imagination, fantaisie, force imaginative, f.

Einbinden, va. irr. lier, envelopper; ein Buch —, relier un livre; einem Bathen etw. —, faire un présent de baptême à un filleul; —, n. reliure, f.

Einblaſen, va. irr. souffler dans ...; fig. souffler, inspirer, suggérer.

Einbläſer, m. souffleur; instigateur, m. [gestion, f.

Einblaſung, f. fig. inspiration, sug-

Einblätterig, a. (bot.) monopétale; monophylle; unifolié.

Einbläuen, va. fig. fam. inculquer.

Einblumig, a. uniflore. [quer.

Einbrechen, va. irr. abattre, enfoncer; —, vn. s'abattre, se rompre, s'enfoncer; s'écrouler; forcer; mit -der Nacht, à l'approche de la nuit; in einen Laden —, forcer une boutique; in ein Land —, faire une irruption dans un pays; in die Reihen —, enfoncer les rangs; —, n. rupture; effraction, f.; envahissement; écroulement, m.; tombée (de la nuit), f.

Einbrennen, va. et n. rég. et irr. marquer avec un fer chaud; (ſeuils) roussir dans du beurre.

Einbringen, va. irr. porter dedans, rapporter; engranger (du blé); produire, valoir; wieder —, réparer, dédommager; Waaren —, importer, ou amener des marchandises; einen Dieb —, emprisonner un voleur; ſeinen Verluſt —, se dédommager.

Einbringen, n. Einbringung, f. production, réparation, introduction; importation, f.

Einbrocken, va. émier, émietter; tromper; fig. er hat etw. einzubrocken, il a de quoi vivre; wer es eingebrockt hat mag es auch auseſſen, qui casse les verres les paye.

Einbruch, m. rupture; effraction, irruption, f.; mit — der Nacht, à l'approche de la nuit, à la nuit tombante.

Einbrühen, va. échauder.

Einbürgern, va. naturaliser, re-

cevoir bourgeois; fig. ein fremdes Wort –, adopter; ſich –, v. pr. s'acclimater.

Einbürgerung, f. naturalisation, f.; acclimatement, m.

Einbuße, f. perte, f. dommage, m.

Einbüßen, va. perdre (dans une affaire, bei einer Sache), faire une perte. [rentrer.

Eincaſſiren, va. encaisser, faire

Eincaſſirung, f. encaissement, recouvrement, m.

Eindämmen, va. enfermer d'une digue; fig. modérer; mettre un frein à.

Eindicken, va. épaissir.

Eindickung, f. épaississement, m.

Eindorren, vn. se sécher; sécher.

Eindörren, va. sécher, faire sécher.

Eindrängen, va. faire entrer ou introduire de force; ſich –, v. pr. s'introduire à force d'importunité; s'immiscer, se fourrer, se faufiler, se mêler; –, n. Eindringung, f. irruption, f. envahissement, m.; – in ein Amt –, intrusion, f.

Eindringen, va. irr. entrer par force; percer, pénétrer, s'imbiber. [f. énergie, f.

Eindringlich, a. énergique; -keit,

Eindringling, m. intrus, m.

Eindruck, m. (pl. -drücke) impression; marque; fig. impression, sensation, f.

Eindrücken, va. presser dans; enfoncer en pressant; fig. imprimer; eingedrückte Naſe, f. nez écrasé, m. [tissement, m.

Eindrückung, f. enfoncement, aplaEinegen, Eineggen, va. recouvrir avec la herse.

Einen, va. unir, mettre d'accord.

Einengen, va. contraindre, resserrer.

Einer, m. (ar.) unité, f.

Einerlei, a. et adv. le même, de la même façon; das iſt –, c'est la même chose, c'est égal; nicht bei – Rede bleiben, varier dans ses discours, se couper; das ewige –, toujours la même chanson; -heit, f. identité, f.

Einernten, va. moissonner, récolter, recueillir; –, n. récolte,

Einerſeits, adv. d'une part. [f.

Einexerciren, va. instruire (des soldats).

Einfach, a. simple, uni, un; (gr.) er Zahl, f. singulier, m.; -heit, f. simplicité, f. [ger.

Einfädeln, va. enfiler; fig. ménaEinfahren, va. irr. charrier; engranger (les blés); –, va. entrer un voiture, ou en bateau.

Einfahrt, f. entrée; porte-cochère; f. descente (dans une mine), f.

Einfall m. (pl. -fälle) chute, f.; éboulement, m.; irruption, invasion; fig. idée, pensée, fantaisie, f.; wunderlicher –, boutade, f.; witziger –, saillie, f.; er kam auf den –, il lui vint la pensée.

Einfallen, vn. irr. tomber en ruine, s'écrouler, s'ébouler; faire une invasion, faire une irruption; (mus.) entrer; maigrir, se creuser; eingefallene Backen, m. pl. joues creuses, f. pl.; es fiel Regenwetter ein, il survint un temps pluvieux; was fällt Ihnen ein? y songez-vous? de quoi vous aviſez-vous? da fällt mir ein, j'y pense à propos; das hätte ich mir nie – laſſen, je ne m'en serais jamais douté; das iſt mir nie eingefallen, cela ne m'est jamais entré dans l'esprit; es fällt mir etwas ein, il me vient une idée; jetzt fällt es mir wieder ein, à présent je m'en ressouviens; laſſen Sie ſich das nicht –, ne vous en aviſez pas; – (unterbrechen), interrompre.

Einfallé ..., d'incidence; -winkel, m. angle d'incidence, m.

Einfalt, f. simplicité, naïveté, ingénuité, f.

Einfältig, a. simple, niais, niguad; sot, imbécille, bête; -er Streich, niaiserie, f.

Einfaltspinſel, m. fam. benêt, niguad, m. [boîter.

Einfalzen, va. (men.) enter, em-

Einfalzen, n. Einfalzung, f. emboîtement, assemblage, m.

Einfangen, va. irr. prendre et enfermer; enclore; saisir, arrêter.

Einfarbig, a. d'une seule couleur, uni. [m.

Einfaßband, n. ruban à border,

Einfaſſen, va. garnir, border (de, mit); encadrer, enclore; mit einem Rahmen –, encadrer; einen Edelſtein –, enchâsser, monter; sertir (un diamant); –, n. f. Einfaſſung. [m.

Einfaßſchnur, f. cordon à border,

Einfaſſung, f. bordure, f.; encadrement, m. enchâsure, f.; – um ein Gartenbeet, friſe d'un parterre, f.

Einfeilen, va. entamer avec la lime. [ler.

Einfeuchten, va. tremper, mouilEinfeuern, va. faire du feu dans un fourneau.

ſich Einfinden, v. pr. irr. se trouver, se rendre, se présenter.

Einflechten, va. irr. tresser, entrelacer.

Einflechtung, f. entrelacement, m.

Einflicken, va. mettre une pièce à ...; insérer.

Einfließen, vn. irr. entrer, couler; fig. influer; ein Wort – laſſen, glisser un mot dans un discours; mentionner.

Einflößen, va. instiller, infuser; fig. inspirer.

Einflößung, f. instillation, infusion; fig. inspiration, f.

Einfluß, m. (pl. -flüſſe) entrée, embouchure; fig. influence, f.; crédit; pouvoir, m.; – haben, avoir de l'influence dans ..., influer sur; -reich, a. très-influent, très-considéré; puissant; fig. qui a les bras longs.

Einflüſtern, va. souffler, inspirer, suggérer.

Einflüſterung, f. inspiration, instigation, f.

Einfordern, va. exiger, recouvrer.

Einforderung, f. réclamation, f. recouvrement, m.

Einförmig, a. uniforme, simple; monotone; -keit, f. uniformité, monotonie, f.

Einfreſſen, va. irr. ronger, corroder; fig. avaler.

Einfriedigen, va. fermer, enceindre d'une haie.

Einfriedigung, f. clôture, enceinte d'une haie, f.

Einfrieren, vn. irr. être pris, ou arrêté par la glace.

Einfügen, va. emboîter, encastrer, enchâsser; in ein Zapfenloch –, engomortaiser.

Einfügung, f. emboîtement, encastrement, m.

Einfuhr, f. importation; entrée, f.; -artikel, m. pl. articles d'importation, m. pl.

Einfuhrbar, a. qu'on peut introduire; admissible; -keit, f. admissibilité, f.

Einführen, va. introduire, faire entrer, importer; fig. introduire, établir; installer (dans une charge etc.); Getreide –, engranger les blés; verbotene Waaren –, faire la contrebande; neue Wörter –, introduire de nouveaux mots; einen redend –, faire parler quelqu'un; in den Gebrauch –, mettre en usage, mettre en vogue; es iſt hier eingeführt, il est d'usage ici; ſich –, v. pr. s'introduire, se présenter.

Einführer, m. introducteur; importateur, m.; -in, f. introductrice, f.

Einführung, f. introduction, f. charriage, m.; fig. introduction, institution, installation, f. établissement, m.

Einfuhrverbot, n. prohibition, f.; -zoll, m. droit d'entrée, m.

Einfüllen, va. verser dans; mettre en bouteilles, enfutailler, entonner. [infusion, f.

Einfüllung, f. entonnement, m.;

Einfüßig, a. monopode; à un seul pied.

Eingabe, f. mémoire, m. requête, supplique, pétition, f.

Eingang, m. entrée; fig. entrée, f. commencement, exorde, m. rentrée, f.; fig. – finden, trouver faveur, être bien accueilli; – verſchaffen, donner entrée à; mettre en vogue.

Eingangs, adv. d'abord, du commencement; – erwähnt, susdit; -zoll, m. droits d'entrée, m. pl.

Eingeben, va. irr. donner; inspirer, suggérer; einem Arzenei –, donner une médecine à qn.; eine Bittſchrift –, présenter une requête.

Eingeber, m. instigateur, inspirateur, m.; -in, f. -trice, f.
Eingebildet, a. chimérique, imaginaire; présomptueux, suffisant, fat, outrecuidant.
Eingebinde, n. présent de baptême, m. [indigène.
Eingeboren, a. unique; naturel,
Eingebrachtes, n. bien dotal, m.; dot, f.
Eingebung, f. présentation; fig. suggestion, inspiration, f.
Eingeburtsrecht, n. droit de naturalité, m.
Eingedenk, adv. einer Sache — ſein, se souvenir de qc., se rappeler qc.; — bleiben, ne pas oublier qc.
Eingedrückt, a. écrasé (nez).
Eingefallen, a. creux, enfoncé; maigre; -e Backen, m. pl. joues creuses, f. pl.
Eingefleiſcht, a. incarné.
Eingehen, vn. irr. entrer; fig. venir, revenir, rentrer; consentir, accorder; se rétrécir, se raccourcir; tomber, dépérir; cesser, finir; mourir (des plantes); — laſſen, discontinuer; faire cesser; es ſind Nachrichten eingegangen, il est venu des nouvelles; es ſind Briefe eingegangen, on a eu des lettres; die Gelder gehen ſchlecht ein, les deniers rentrent petitement; in das Einzelne —, entrer dans les détails; in jemandes Ideen —, se pénétrer des idées de qn.; ſich familiariſiren, s'identifier avec les idées de qn.; in einem Hauſe aus- und —, fréquenter une maison; —, vn. einen Vergleich —, faire un accommodement; Bedingungen —, consentir aux conditions; eine Wette —, faire une gageure, faire un pari; eine Verbindung mit einem Mädchen —, contracter un mariage avec une fille; —, n. entrée, rentrée, f.; rétréciſſement; dépériſſement; accord, consentement, m.
Eingehend, a. profond.
Eingelegt, a. marqueté, plaqué, damaſquiné; -e Arbeit, marqueterie, f.; assemblage de menuiserie, m.
Eingemacht, a. confit, mariné.
Eingemachtes, n. confitures, f. pl.
Eingenommen, a. pris; fig. prévenu; préoccupé; engourdi (téte); -heit, f. prévention; préoccupation, f. étourdiſſement (de la téte), m.
Eingepfarrt, a. paroiſſien.
Eingepflanzt, a. fig. inné, naturel.
Eingerichte, n. (serr.) gardes, f. pl.
Eingeſchränkt, a. restreint, borné, étroit; — leben, vivre avec économie; -heit, f. économie, f.
Eingeſeſſen, a. domicilié.
Eingeſtändniß, n. aveu, m. confession, f.
Eingeſtehen, va. irr. avouer, confeſſer; convenir de qc. (etw.).
Eingeweide, n. entrailles, f. pl. intestins, m. pl.; -lehre, f. splanchnologie, f.; -wurm, m. ver intestinal, m.
Eingewohnen, vn. fam. s'habituer dans un lieu etc. [coutumer.
Eingewöhnen, va. acclimater; accoutumer.
Eingewurzelt, a. fig. enraciné, invétéré.
Eingezogen, a. fig. confiſqué, saiſi; retiré, isolé; -heit, f. retraite; vie retirée, f. isolement, m.
Eingießen, va. irr. verser; mit Blei —, sceller en plomb; fig. infuſer. [ment (en plomb), m.
Eingießung, f. infuſion, f.; scelleEingraben, va. irr. enterrer, enfouir; graver. [gravure, f.
Eingrabung, f. enterrement, m.; Eingreifen, va. irr. mettre la main dans qc.; fig. engrener; prendre; in jemandes Rechte —, empiéter, ou entreprendre sur les droits de qn.; intervenir; interposer (son autorité); —, n. engrenage, m. [cace.
Eingreifend, a. énergique, efficace.
Eingriff, m. fig. engrenure; entreprise (sur les droits de qn.), f.; empiétement, attentat, m. atteinte portée, f.; einen — in jemandes Rechte thun, empiéter sur les droits de qn.
Eingruß, m. (pl. -güſſe) infuſion, f.; moule, m.
Einhacken, va. abattre, enfoncer; fam. enfouir. [haies.
Einhägen, va. clore, fermer de
Einhägung, f. clôture, f. haies, f. pl. clos, enclos, m. [cher.
Einhäkeln, va. agrafer, accrocher.
Einhaken, va. agrafer; accrocher, s'accrocher.
Einhalt, m. empêchement, obstacle, m.; — thun, mettre obstacle à; réprimer qc.
Einhalten, va. et n. irr. arrêter, retenir; (cout.) faire boire; mit der Arbeit —, cesser de travailler; faire grève; suspendre; être exact à payer; tenir une promeſſe.
Einhandeln, va. acheter, faire emplette de ..., acquérir; comprendre dans un marché.
Einhändig, a. manchot.
Einhändigen, va. remettre, rendre, délivrer. [miſe, f.
Einhändigung, f. délivrance, re-
Einhängen, va. pendre dans ...; die Hemmkette —, enrayer; eine Thür —, mettre la porte dans ses gonds.
Einhauchen, va. ſouffler, inſpirer; animer de.
Einhauchung, f. inſpiration, f.
Einhauen, va. irr. faire une entaille; graver sur ...; enfoncer; —, vn. auf den Feind —, fondre sur l'ennemi; fig. pop. joner bien de la machoire.
Einheben, va. irr. mettre dans ...; remettre; (imp.) mettre en train, imposer.
Einheften, va. coudre dans ...
Einheimiſch, a. domestique; indigène; intestin.
ſich Einheirathen, v. pr. s'allier à une famille par mariage.
Einheit, f. unité, f.; (gr.) ſingulier, m.
Einheizen, va. chauffer (une chambre); allumer le poële; faire du feu; —, n. Einheizung, f. chauffage, m.
Einheizer, m. chauffeur, m.
Einhelfen, va. irr. ſouffler.
Einhelfer, m. ſouffleur, m.
Einhellig, a. unanime; -keit, f. unanimité, f. conformité, f.
Einhemmen, va. enrayer.
Einher|fahren, vn. irr. s'avancer en voiture; -gehen, vn. irr. s'avancer en marchant; -reiten, vn. irr. s'avancer à cheval; -ſchlendern, vn. s'avancer en flânant; -ſchreiten, vn. irr. aller à pas mesurés; -wanken, vn. approcher en chancelant.
Einholen, va. aller à la rencontre de qn.; atteindre, joindre qn.; das Verſäumte —, réparer le temps perdu; ein Gutachten —, aller prendre des avis; die Segel —, mettre dedans des voiles.
Einhorn, n. licorne, f. monocère, m.
Einhörnig, a. qui n'a qu'une corne.
Einhufer, m. pl. ſolipèdes, m. pl.
Einhufig, a. ſolipède.
Einhüllen, va. envelopper, emmitouſler.
Einhüllung, f. enveloppement, affublement, m.
Einig, a. et adv. unique, ſeul; d'accord; — werden, tomber d'accord; über den Preis — werden, convenir du prix.
Einige, a. quelque, quelques, quelques-uns, quelques-unes.
Sich Einigen, ſ. ſich Vereinigen.
Einigermaßen, adv. en quelque ſorte, en quelque manière, tant ſoit peu. [accord, m.
Einigkeit, f. union, concorde, f.
Einigung, f. Vereinigung.
Einimpfen, va. inoculer; vacciner. [cination, f.
Einimpfung, f. inoculation; vac-
Einjagen, va. chasser dans ...; fig. Furcht —, intimider (qn., einem); Schrecken —, effrayer, épouvanter (qn., einem).
Einjährig, a. d'un an.
Einkacheln, fam. ſ. Einheizen.
Einkalken, va. tremper dans de la chaux.
Einkaſſiren, ſ. Eincaſſiren.
Einkauen, va. fig. einem etw. —, emboucher qn., inculquer qn.; mâcher, expliquer clairement qc. à qn.
Einkauf, m. (pl. -käufe) achat, m. emplette, f.; marché, m.
Einkaufen, va. acheter, faire emplette de; einen —, acheter une place pour qn.; ſich —, v. pr. se faire recevoir en payant.
Einkäufer, m. acheteur, m.; -in, f. acheteuse, f.
Einkaufspreis, m. prix d'achat, prix coûtant, m.

Einkehr, f. entrée dans un hôtel, f. gîte, m.; fig. — des Gemüthes, recueillement, m. [cendre.
Einkehren, va. aller loger; des-
Einkellern, va. cogner. [coche.
Einkerben, va. entailler; faire une
Einkerbung, f. entaille, f.
Einkerkern, va. emprisonner, incarcérer.
Einkerkerung, f. incarcération, f. emprisonnement, m. [ter.
Einkitten, va. mastiquer, cimen-
Einklagen, va. eine Schuld —, poursuivre en justice (un débiteur, le payement d'une dette).
Einklammern, va. cramponner; mettre en parenthèse.
Einklang, m. (mus.) unisson, accord, m.; in — bringen, réconcilier (avec).
Einklappig, a. (bot.) univalve.
Einkleben, va. coller dans.
Einkleiden, va. donner l'habit (à qn.), vêtir, habiller; fig. eine Sache —, habiller une chose; revêtir qc. de; présenter qc. sous; sich — lassen, prendre l'habit; eingekleidet werden, recevoir l'habit.
Einkleidung, f. prise d'habit; prise de voile; fig. manière d'exposer, f.
Einklemmen, va. serrer, pincer.
Einklinken, va. fermer au loquet.
Einkneten, va. mêler en pétrissant.
Einknicken, va. briser à demi.
Einknüpfen, va. nouer dans...
Einkochen, va. et n. ébouillir; faire ébouillir.
Einkommen, vn. irr. entrer, rentrer, venir, revenir; schriftlich —, adresser une demande écrite à; wider einen —, dresser une plainte contre qn.; gegen etw. —, protester contre qc.; das soll er sich nicht — lassen, qu'il ne s'avise pas de faire cela; —, n. revenu, m. rentrée, f.; -steuer, f. taxe sur les revenus, f.
Einkreisen, va. cerner; (chass.) faire l'enceinte. [retirer.
Einkriechen, vn. irr. se rétrécir, se
Einkriegen, va. fam. recevoir.
Einkünfte, pl. revenus, m. pl.
Einladen, va. irr. charger, embarquer; inviter, convier.
Einladend, a. fig. ragoûtant; encourageant.
Einladung, f. charge, f. embarquement, m.; invitation, f.; -sschreiben, n. lettre d'invitation, f.; -sschrift, f. programme, m.
Einlage, f. (lettre) incluse; mise, f. enjeu, m.
Einlager, n. (mil.) halten, cantonner.
Einlaß, m. entrée, f. guichet, m.
Einlassen, va. irr. laisser entrer, admettre; foncer, encastrer; den Dampf —, embrayer; sich —, v. pr. sich in etw. —, s'engager dans qc., se mêler de qc.; sich mit einem —, se faufiler avec qn., se compromettre avec qn.; sich in ein Gespräch mit einem —, entrer en conversation avec qn.; sich in einen Streit —, entrer en débat; sich mit einem Mädchen —, prendre des engagements avec une fille.
Einlaßkarte, f. carte d'entrée, f. billet, m. [gagement, m.
Einlassung, f. entrée, f.; fig. en-
Einlaufen, vn. irr. venir, arriver; se retirer, se gripper, se rétrécir (du drap); die eingelaufenen Nachrichten, les nouvelles qu'on a reçues; es sind Klagen wider ihn eingelaufen, on a fait des plaintes contre lui; (mar.) entrer dans le port; —, n. entrée, f.; rétrécissement, m.
Einlaugen, va. lessiver.
Einläuten, va. et n. sonner, annoncer au son des cloches.
Einlegemesser, n. couteau pliant, m. jambette, f.
Einlegen, va. mettre dans...; Waaren —, détaler; encaver (de la bière); confire (des concombres); fig. Ehre —, retirer de la gloire de...; verser (des fonds); joindre (une lettre); eingelegte Arbeit, marqueterie, f.; die Lanze —, mettre la lance en arrêt; ein gutes Wort für einen —, intercéder pour qn.; eine Appellation —, interjeter (un) appel. [ment, m.
Einlegung, f. détalage; encave-
Einleiten, va. fig. ménager; einen Proceß —, instruire un procès.
Einleitung, f. introduction, préface; instruction (d'un procès), f.
Einlenken, va. tourner en dedans; remettre, remboîter; —, vn. rentrer (dans la voie); wieder —, revenir au fait.
Einlernen, va. bien étudier; bien apprendre par cœur. [lette, f.
Einlesemaschine, f. (tics.) escaliniuchten, vn. fig. être évident; das will mir nicht —, je ne puis comprendre que.
Einleuchtend, a. évident, bien clair; — machen, mettre en évidence. [transmettre.
Einliefern, va. livrer, délivrer,
Einlieferung, f. livraison, remise, f.
Einliegen, vn. irr. bei einem —, être logé chez qn.; der Brief, (lettre) incluse, lettre ci-jointe, f.
Einlogiren, va. fam. loger.
Einlösen, va. dégager, retirer; (dr.) retraire; einen Wechsel —, acquitter une traite.
Einlösung, f. dégagement, rachat, acquittement, honneur, m.
Einlöthen, va. souder.
Einlöthung, f. soudure, f.
Einlootsen, va. piloter. [tant).
Einlullen, va. endormir (en chan-
Einmachen, va. mettre dans qc.; pétrir (la pâte); mariner (des poissons); in Essig —, confire (des fruits) au vinaigre.
Einmähdig, a. qui ne peut être fauché qu'une fois par an.
Einmaischen, f. Einmeischen.
Einmal, adv. une fois; auf —, à la fois; — über das andere, coup sur coup; — um das andere, de deux fois l'une; — für allemal, une fois pour toutes; — ist kein Mal, une fois ne compte pas; -mál, un jour, autrefois, jamais; da sind Sie endlich —, vous voilà enfin; zeigen Sie —, montrez un peu; ich bin nun — so, voilà comme je suis; trinken Sie —, buvez un coup, buvez donc; nicht —, pas même; noch — soviel, le double; es ist nun — geschehen, que voulez-vous? la chose est faite.
Einmaleins, n. livret, m.; table de multiplication, table de Pythagore, f. [qu'une fois, simple.
Einmalig, a. ce qui ne se fait
Einmännerig, a. (bot.) monandre.
Einmariniren, va. mariner.
Einmännisch, a. pour un seul homme.
Einmarsch, m. entrée, f.
Einmarschiren, vn. entrer dans...
Einmaster, m. vaisseau à un mât, m. [à un mât.
Einmastig, a. qui n'a qu'un mât,
Einmauern, va. environner d'une muraille; enfermer dans une muraille.
Einmeischen, va. encuver.
Einmeißeln, va. creuser avec le ciseau.
Einmengen, va. mêler, entremêler; sich —, v. pr. s'immiscer dans qc., s'ingérer de qc.
Einmengung, f. mélange, m.; intervention, f. [ser dans...
Einmessen, va. irr. mesurer et versEinmiethen, va. arrêter un logis pour...; sich —, v. pr. louer un logis.
Einmiethung, f. louage, m.
Einmischen, f. Einmengen.
Einmonatlich, a. qui dure un mois, d'un mois. [affubler.
Einmummen, va. emmitouffer,
Einmünden, vn. s'emboucher, se jeter, se décharger.
Einmündung, f. embouchure, f.
Einmünzung, f. monnayage, m.
Einmüthig, a. unanime; —, adv. de concert, unanimement.
Einmüthigkeit, f. unanimité, f. accord, m. [clous.
Einnageln, va. attacher avec des
Einnähen, va. coudre dans...; rétrécir.
Einnahme, f. recette, f.; revenu, m.; prise, f.; in — bringen, mettre en recette; -buch, n. livre de recettes, m.
Einnehmen, va. irr. rentrer, recevoir; retirer; occuper, tenir, remplir (une place); emporter, s'emparer de; fig. prévenir, préoccuper, gagner; (loc.) Wasser —, faire de l'eau; Kohlen —, faire de la houille; Geld —, recevoir de l'argent, toucher de l'argent; die Steuern —, percevoir les tailles; eine Arznei —, prendre une médecine; viel Platz —, occuper ou tenir beaucoup de place; eine Stadt —, prendre une

ville; eines Stelle –, remplacer qn.; von etw. eingenommen sein, être épris, infatué ou charmé de qc.; sich – lassen, se laisser prévenir; einen für etw. –, infatuer qn. de qc.; von sich eingenommen sein, être infatué de sa propre personne; den Kopf –, appesantir, alourdir la tête; eine Seite –, remplir une page.

Einnehmend, a. fig. prévenant, engageant, charmant. [teur, m.

Einnehmer, m. receveur, percep-

Einnehmerin, f. receveuse, f.

Einnehmerstelle, f. recette, f.

Einnehmung, f. réception, recette; perception; prise, occupation, f. [pen.

Einnicken, vn. s'endormir peu à

Einnieten, va. river dans ...

sich Einnisten, v.pr. fam. se nicher (aussi fig.).

Einöde, f. désert, m. solitude, f.

Einöhrig, a. monaut.

Einölen, va. huiler, oindre.

Einordnen, va. ranger, caser.

Einpacken, va. empaqueter, emballer; détaler; fig. faire son coffre; in Tonnen –, encaquer; in Stroh –, empailler; in Papier –, envelopper dans du papier; in eine Kiste –, encaisser.

Einpacker, m. emballeur; caqueur, m.

Einpackung, f. emballage, m.

Einpaschen, va. faire la contrebande. [encastrer.

Einpassen, va. ajuster, emboîter;

Einpassiren, vn. passer dans ...; arriver.

Einpassung, f. emboîture, f.

Einpauken, va. fam. faire apprendre; mettre au courant.

Einpfählen, va. palissader.

Einpfählung, f. palissade, f.

Einpfarren, va. agréger, incorporer à (dans) une paroisse.

Einpfeffern, va. poivrer; mettre dans du poivre.

Einpferchen, va. parquer.

Einpferchung, f. parcage, m.

Einpflanzen, va. implanter; fig. imprimer.

Einpflanzung, f. (im)plantation, f.

Einpflöcken, va. cheviller.

Einpfropfen, va. enter, greffer.

Einpfropfung, f. greffe; inoculation, f. [de balle, m.

Einpfünder, m. canon d'une livre

Einpfündig, a. d'une livre.

Einpökeln, va. saler, mettre dans la saumure.

Einprägen, va. empreindre; fig. imprimer; inculquer, graver.

Einpredigen, va. prêcher, inculquer, imprimer.

Einpressen, va. mettre en presse; presser, serrer.

Einprobiren, va. essayer.

Einprügeln, va. fam. faire apprendre à coups de bâton.

Einpudern, va. poudrer.

Einpumpen, va. pomper dans ...

sich Einpuppen, v. pr. se changer en chrysalide.

Einquartieren, va. loger, installer.

Einquartierung, f. logement de soldats, m.; soldats en logement, m. pl.; **-zettel**, m. billet de logement, m. [moulinet.

Einquil(e)rlen, va. mêler avec un

Einrahmen, va. encadrer; arramer (les draps); –, n. encadrement, m.

Einrammeln, Einrammen, va. enfoncer avec le mouton, hier; Pfähle –, piloter; –, n. hiement; pilotage, m.

Einrangiren, va. enrôler.

Einrangirung, f. enrôlement, m.

Einräuchern, va. enfumer.

Einräumen, va. ranger; s'emménager; détaler; céder; fig. accorder, convenir de.

Einräumung, f. emménagement, détalage, m. cession; fig. concession, permission, f.

Einraunen, va. chuchoter, dire à l'oreille.

Einrechnen, va. comprendre dans un compte; mit eingerechnet, y compris.

Einrede, f. (dr.) réplique, exception; objection, contradiction, f.

Einreden, va. et n. persuader; contredire; einem Muth –, encourager qn.; das lasse ich mir nicht –, on ne me fera pas croire cela.

Einreffen, va. (mar.) carguer.

Einregistriren, va. enregistrer.

Einreiben, va. irr. faire entrer en frottant; (méd.) frictionner.

Einreibung, f. frottement, m. friction, f.

Einreichen, va. présenter, produire.

Einreichung, f. présentation, production, f. [fler.

Einreihen, va. enfiler; (taill.) faufiler.

Einreihig, a. d'un seul rang.

Einreißen, va. irr. démolir, abattre; –, vn. se déchirer, se fendre; fig. gagner; s'enraciner; faire des progrès; commencer à faire des ravages; se propager; s'introduire; se répandre; –, n. déchirement, m. démolition, f.; fig. développement, envahissement, m.; propagation, extension, f.

Einreißung, f. s. Einreißen.

Einreiten, va. irr. casser en entrant à cheval; dresser (un cheval); –, vn. faire son entrée à cheval.

Einrenken, va. remboîter, remettre; réduire (une luxation).

Einrenkung, f. remboîtement, m. réduction, f.

Einrennen, va. irr. rompre, enfoncer en courant contre.

Einrichten, va. remettre, remboîter; fig. disposer, arranger; ajuster, accommoder, régler (sur qc., nach etw.), conformer (à qc., nach etw.), organiser; sein Hauswesen –, s'emménager, s'arranger; (sparsam sein) économiser.

Einrichtung, f. remboîtement, m.; fig. disposition, f. arrangement, emménagement, m.; organisation, f.; innere –, mécanisme; häusliche –, ménage, ameublement, m. [rou.

Einriegeln, va. enfermer au ver-

Einritt, m. entrée à cheval, f.

Einritzen, va. inciser, entamer.

Einrollen, va. enrouler.

Einrosten, vn. s'enrouiller.

Einrücken, va. insérer; intercaler; (imp.) reculer, renfoncer; –, vn. entrer; succéder (dans un emploi).

Einrückung, f. insertion; entrée, f.; **-gebühren**, f. pl. frais d'insertion, m. pl. insertion, f.

Einrühren, va. délayer, détremper; –, n. délay(l)ment, m.

Eins, a. et adv. un; – von beiden, l'un des deux; – um das andere, l'un après l'autre, tour à tour; alternativement; – ins Andere gerechnet, l'un portant l'autre; noch – l encore un mot! à propos! wir wollen – trinken, buvons un coup; – sein, être d'accord; – werden, tomber d'accord avec ..., convenir; es ist (um) –, il est une heure; es ist mir **gleich** –, tout m'est égal; es kommt auf – heraus, cela revient au même.

Einsaat, f. semailles, f. pl.

Einsäcken, va. ensacher, empocher.

Einsäen, va. ensemencer; mit Korn –, emblaver.

Einsägen, va. entamer avec la scie.

Einsaitig, a. à une seule corde.

Einsalben, va. oindre, embaumer.

Einsalbung, f. onction, f. embaumement, m.

Einsalzen, va. saler.

Einsalzer, m. saleur, m.

Einsalzung, f. salaison, f. [isolé.

Einsam, a. solitaire, seul; retiré,

Einsamkeit, f. solitude, retraite, f. isolement, m.

Einsammeln, va. recueillir; Almosen –, faire la collecte, quêter; Kenntnisse –, acquérir des connaissances; Lorbeern –, cueillir des lauriers. [teur, m.

Einsammler, m. collecteur, quê-

Einsammlerin, f. quêteuse, f.

Einsammlung, f. récolte; quête, collecte, f.

Einsatz, m. (pl. -sätze) vade; mise, masse, couche, f.; enjeu, m.; poule, f.; gage, m. hypothèque, f.

Einsäuen, va. fam. salir, souiller.

Einsäuern, va. den Teig –, mettre du levain dans la pâte.

Einsaugen, va. irr. absorber; fig. sucer; s'abreuver de; er hat ein gesogen, il s'est imbu de; sich –, v. pr. s'attacher en suçant.

Einsaugung, f. absorption, f.

Einsäumung, f. ensemencement, m.

Einschachteln, va. mettre dans une boîte; fig. intercaler.

Einschalig, a. univalve. [rer.

Einschalten, va. intercaler; insé-

Einschaltung, f. intercalation; insertion, parenthèse, f.

Einschärfen, va. recommander fortement; imprimer.
Einscharren, va. enterrer, enfouir.
Einscharrung, f. enterrement, enfouissement, m.
Einschenken, va. verser; verser à boire; fig. reinen Wein —, dire la vérité toute nue. [tenir.
Einschicken, va. envoyer, faire
Einschickung, f. envoi, m.
Einschieben, va. irr. faire entrer en poussant: passer dans; couler; fig. interpoler, insérer; das Brod —, enfourner le pain; —, n. enfournée (du pain), f.
Einschiebsel, n. parenthèse, f. mot inséré, m.
Einschiebung, f. insertion; intercalation; interpolation, f.
Einschießen, va. irr. abattre à coups de canon; (boul.) enfourner; (tiss.) tramer; Geld —, verser, fournir de l'argent; ein Gewehr —, éprouver, essayer un fusil; Soldaten —, exercer les soldats au tir; sich —, v. pr. s'exercer à tirer.
Einschiffen, va. embarquer.
Einschiffung, f. embarquement, m.
Einschlafen, vn. irr. s'endormir, s'assoupir; s'engourdir; der Fuß ist mir eingeschlafen, j'ai le pied engourdi. [seule personne.
Einschläferig, a. pour (à) une
Einschläfern, va. endormir, assoupir; fig. engourdir; — des Mittel, narcotique, m.
Einschläferung, f. assoupissement, engourdissement, m.
Einschlag, m. (pl. -schläge) incluse, enveloppe, f.; (tiss.) trame, f.; (com.) frais de transport, m. pl. port, m.; (br.) drogues, f. pl.
Einschlagen, va. irr. enfoncer, casser, envelopper, mettre dans ...; (tiss.) tramer; den Boden eines Fasses —, défoncer (un tonneau); den Weg der Güte —, tenter la voie de la douceur; einen Nagel —, cogner, ou ficher un clou; die Zähne —, casser les dents; Pflanzen —, enterrer des plantes; Eier in die Suppe —, mêler, délayer des œufs dans la soupe; in Papier —, envelopper dans du papier; einen Weg —, enfiler, prendre, suivre un chemin; —, vn. es hat eingeschlagen, la foudre est tombée (dans ou sur); consentir; schlagen Sie ein! touchez-là! tope! das schlägt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; réussir; avoir du succès; —, n. enfoncement; enveloppement, m.; chute (de la foudre), f.; fig. choix (d'un chemin), m.
Einschlagfaden, m. (tiss.) fil de trame, m. duite, f.
Einschlägig, a. relatif, qui se rapporte à, compétent (autorité).
sich Einschleichen, v. pr. irr. se glisser, se couler; fig. s'insinuer, s'introduire; passer (dans une langue).
Einschleifen, va. irr. tailler sur ...
Einschleppen, va. traîner dans un lieu; verbotene Waaren —, passer des marchandises en fraude; introduire (une maladie).
Einschließen, va. irr. enfermer; enclore, enclaver; bloquer, assiéger; fig. renfermer, comprendre; eingeschlossener Brief, m. lettre incluse, f.; einen Brief —, joindre une lettre, annexer une lettre; ein Wort —, mettre un mot entre deux parenthèses; einen in sein Gebet —, prier pour qn. [y compris.
Einschließlich, adv. inclusivement,
Einschließung, f. clôture, f. enclavement; blocus, cernement, m.; -szeichen, n. parenthèse, f.
Einschlucken, va. avaler, engloutir; (chim.) absorber; —, n. absorption, f.
Einschlummern, vn. s'assoupir.
Einschlürfen, va. humer, prendre, avaler.
Einschluß, m. (pl. -schlüsse) incluse; parenthèse, f.; mit —, inclusivement, y compris; Brief mit —, lettre chargée, f.; -zeichen, n. parenthèse, f.
Einschmalzen, va. ensimer, graisser; —, n. ensimage, m.
Einschmalztrog, m. graissoir, m.
sich Einschmeicheln, v. pr. s'insinuer (dans l'esprit de qn., bei einem). [ressant.
Einschmeichelnd, a. insinuant, ca-
Einschmeichelung, f. insinuation, f.
Einschmeißen, f. Einwerfen.
Einschmelzen, va. fondre; —, vn. irr. se fondre.
Einschmelzung, f. fonte, f. [à qn.
Einschmieden, va. mettre les fers
Einschmieren, va. graisser; mit Oel —, huiler; mit Pommade —, pommader; mit Unschlitt —, enduire de suif; in ein Buch —, écrire, copier mal; pop. man muß ihm Alles —, il faut tout lui mâcher; —, n. onction, friction, f. [contrebande.
Einschmuggeln, va. introduire par
Einschmutzen, va. salir, rendre sale. [en ronflant.
Einschnarchen, vn. s'endormir
Einschneiden, va. irr. inciser, entailler; graver, tailler; Brod in die Suppe —, tailler la soupe; fig. ins Herz —, fendre le cœur.
Einschneidend, a. tranchant, incisif. [tranchant.
Einschneidig, a. qui n'a qu'un
Einschnitt, m. incision, coupure; taillade, entaille; (Vers-) —, césure, f.; -messer, n. bistouri, m.
Einschnitzen, va. graver.
Einschnüren, va. lacer, corder.
Einschnürung, f. (res)serrement, m.
Einschöpfen, va. puiser, verser.
Einschränken, va. borner, resserrer; fig. borner, restreindre, limiter, gêner, réduire; sich —, v. pr. vivre avec économie; retrancher sa dépense; sich auf das Nothwendigste —, se réduire à la plus stricte économie; et muß sich sehr —, il est réduit au petit pied. [tatif.
Einschränkend, a. restrictif, limi-
Einschränkung, f. modification, réduction, f. retranchement, m. restriction, limitation, économie, f.
Einschrauben, va. serrer à vis.
Einschrecken, va. épouvanter.
Einschreibegeld, n. droit d'enregistrement, m.
Einschreiben, va. irr. inscrire; enregistrer; noter; sich in ein Stammbuch —, mettre son nom dans un album.
Einschreibung, f. inscription, f. enregistrement, m.
Einschreiten, vn. irr. entrer à pas mesurés, marcher; fig. intervenir, se mêler de; —, n. Einschreitung, f. entrée; fig. intervention, f.
Einschroten, va. encaver.
Einschrumpfen, vn. se rétrécir, se resserrer; —, n. rétrécissement, raccourcissement, m.
Einschüchtern, va. intimider.
Einschüchterung, f. intimidation, f.
Einschulen, va. dresser; iron. endoctriner.
Einschuppen, va. enterrer avec la pelle. [qu'une fois l'an.
Einschürig, a. qui ne se tond
Einschuß, m. (tiss.) trame, f.
Einschußern, va. pop. perdre sur qc. [in Süde —, ensacher.
Einschütten, va. verser dans qc.;
Einschwärzen, va. noircir; salir; fig. verbotene Waaren —, faire la contrebande, importer des marchandises de contrebande, frauder (la gabelle).
Einschwatzen, va. einem etw. —, persuader à qn., en donner à garder à qn. [cher.
Einschwefeln, va. ensoufrer, mé-
Einsegnen, va. donner la bénédiction, consacrer; confirmer (les enfants); ordonner (un prêtre.
Einsegnung, f. consécration, confirmation; bénédiction, f.
Einsehen, va. irr. voir, s'apercevoir; pénétrer, approfondir; comprendre, concevoir; sentir; ich sehe das ein, je vois cela; seinen Irrthum —, reconnaître son erreur; —, n. intelligence, f.; ein — haben, aviser, prendre garde; pourvoir, remédier à; haben Sie doch ein —! soyez donc raisonnable! [vonnage, m.
Einseifen, va. savonner; —, n. sa-
Einseitig, a. fig. partial, particulier: (dr.) unilatéral; -es Kopfweh, migraine, f.; superficiel, exclusif; adv. sous un seul point de vue, avec partialité.
Einseitigkeit, f. fig. partialité, f.
Einsenden, va. reg. et irr. envoyer, faire tenir (des lettres), remettre. [expéditeur, m.
Einsender, m. celui qui envoie;

Einsendung, f. envoi, m.; expédition, f.

Einsenken, va. plonger dans ...; enclaver; descendre dans la fosse. [terrement, m.

Einsenkung, f. plongée, f.; en-

Einsetzen, va. mettre, placer, ou poser dans; mettre au jeu; installer, instituer; Bäume —, planter des arbres; zum Pfande —, engager, mettre en gage; einen in ein Amt —, établir qn. dans un emploi; sein Leben —, risquer sa vie; wieder —, réintégrer; sich —, v. pr. se mettre dans ..., monter, entrer dans ...

Einsetzung, f. insertion; enchâssure, f.; engagement, m.; institution, installation, f.; -sworte, n.pl. paroles de la consécration, f. pl.

Einsicht, f. inspection; fig. vue, pénétration, f.; nach meiner —, selon mon idée; sehr beschränkte — haben, avoir des vues bien bornées.

Einsichtig, a. intelligent.

Einsichtslos, a. sans intelligence; -voll, a. intelligent, éclairé, pénétrant.

Einsickern, va. s'imbiber.

Einsiedelei, f. (h)ermitage, m.

Einsieden, va. irr. s. Einkochen.

Einsiedler, m. (h)ermite, anachorète, m.

Einsiedlerisch, a. érémitique, solitaire; —, adv. en ermite. [f.

Einsiedlerleben, n. vie érémitique,

Einsiegeln, va. cacheter, sceller.

Einsilbig, a. monosyllabe, monosyllabique; fig. taciturne; -keit, f. fig. taciturnité, f.

Einsingen, va. irr. endormir en chantant; sich —, v. pr. s'exercer, se perfectionner dans le chant.

Einsinken, va. irr. fondre; s'affaisser, s'enfoncer, s'écrouler; —, n. affaissement, écroulement, m.

Einsitzig, a. à une seule place.

Einspannen, va. atteler; étendre.

Einspänner, m. voiture attelée d'un seul cheval, f. cabriolet, m.

Einspännig, a. attelé d'un seul cheval.

Einspeichern, va. emmagasiner.

Einsperren, va. enfermer, emprisonner, encager.

Einsperrung, f. encagement; emprisonnement, m.; réclusion, f.

Einspielen, va. ein Stück —, exercer une pièce; sich —, v. pr. s'exercer à jouer d'un instrument.

sich Einspinnen, v. pr. irr. faire sa coque, coconner; —, n. coconage, m.

Einsprache, f. s. Einspruch.

Einsprechen, va. irr. Muth —, encourager; Trost —, consoler; —, vn. bei einem —, aller, ou venir voir qn. en passant.

Einsprengen, va. arroser, mouiller; asperger; eine Thür —, enfoncer une porte.

Einsprengung, f. arrosage; enfoncement, m.

Einspritzen, va. seringuer dans ..., injecter.

Einspritzung, f. injection, f.

Einspruch, m. réclamation; opposition, protestation, f.; — thun, réclamer, protester; s'opposer à qn. [jadis, autrefois.

Einst, adv. un jour, quelque jour;

Einstämmig, a. d'une seule tige, d'un seul tronc.

Einstampfen, va. battre avec un pilon; enfoncer.

Einstand, m. Einstandsgeld, n. (dr.) entrée, f. [feoter.

Einstänkern, va. empuantir, in-

Einstechen, va. irr. piquer, percer; (jeu) couper; (rel.) brocher.

Einstecken, va. ficher; empocher; emprisonner; den Degen —, rengainer l'épée; eine Beleidigung —, boire, ou avaler un affront.

Einstehen, va. irr. für etw. —, répondre de qc., garantir qc.; für einen —, répondre pour qn.

sich Einstehlen, v. pr. irr. entrer furtivement, s'introduire, se fourrer dans.

Einsteigen, vn. irr. monter (en voiture); entrer, escalader (une maison, in ein Haus).

Einstellen, va. mettre dans ...; mettre en dépôt chez qn.; fig. cesser, discontinuer; seine Zahlungen —, suspendre ses payements; die Complimente —, faire trêve de compliments; (Mißbräuche) —, abolir; sich —, v. pr. se trouver, se présenter, comparaître, se rendre; sich mit der Zahlung —, payer au jour fixé.

Einstellung, f. mise en dépôt; fig. cessation, suspension, remise, f.

Einstemmen, va. die Arme —, mettre les poings sur les hanches.

Einsterd, f. Einst.

Einsticken, va. broder, récamer.

Einstielig, a. (bot.) unicaule.

Einstig, a. d'autrefois; à venir, f. Künftig.

Einstimmen, va. accompagner; fig. être d'accord, consentir; nicht —, discorder.

Einstimmig, a. et adv. d'une seule voix; fig. unanime; — sein mit, être d'accord avec, s'accorder en; —, adv. à l'unanimité.

Einstimmigkeit, f. unanimité, f.

Einstimmung, f. accord, m. harmonie, f.

Einstmals, f. Einst.

Einstöckig, a. d'un seul étage.

Einstopfen, va. fourrer; rembourrer; charger (une pipe).

Einstoßen, va. irr. enfoncer, pousser dans ..., rompre en donnant contre; renverser; sich den Kopf —, se casser la tête.

Einstoßung, f. enfoncement, renversement, m.

Einstreichen, va. irr. faire entrer en frottant; Geld —, tirer, ou toucher de l'argent.

Einstreuen, va. répandre; fig. mit —, mêler; entremêler, parsemer (de, mit).

Einströmen, vn. couler dans; verser ses eaux.

Einstücken, va. mettre une pièce dans ...; rapiécer.

Einstudiren, va. apprendre par cœur, étudier.

Einstündig, a. qui dure une heure, d'une heure.

Einstürmen, vn. auf einen —, fondre sur qn.; assaillir qn.; fig. auf seine Gesundheit —, ruiner sa santé.

Einsturz, m. chute, f. (é)croulement, éboulement, m.; den — drohen, menacer ruine.

Einstürzen, vn. crouler, s'écrouler, s'ébouler, tomber en ruine; auf einen —, se précipiter, fondre sur qn. [dant.

Einstweilen, adv. fam. en attendant; -ig, a. provisoire.

Eintägig, a. d'un jour, éphémère.

Eintags ..., éphémère; -blume, f. (fleur) éphémère; -fliege, f. éphémère, f. [danser.

sich Eintanzen, v. pr. s'exercer à

Eintauchen, va. plonger; tremper.

Eintauchung, f. immersion, f.

Eintausch, m. s. Eintauschung.

Eintauschen, va. troquer, échanger.

Eintauschung, f. troc, échange, m.

Eintheilen, va. partager, répartir, diviser; distribuer; in Classen —, classer; die Zeit gut —, compasser bien son temps.

Eintheilung, f. division, répartition, distribution, f.; — in Classen, classification, f.

Eintönig, a. monotone; -keit, f. monotonie, f.

Eintonnen, va. entonner, enfutailler, encaquer. [monie, f.

Eintracht, f. concorde, union, har-

Einträchtig, a. et adv. en bonne intelligence, d'accord; -keit, f. Eintracht.

Eintrag, m. fig. préjudice, m. perte, f.; einer Sache — thun, porter préjudice à qc., faire tort à; einem in seinen Gerechtsamen — thun, empiéter sur les droits de qn.

Eintragen, va. irr. porter dedans; fig. inscrire, noter, porter en compte; rapporter, produire; enregistrer.

Einträglich, a. profitable, lucratif; -keit, f. produit, revenu, (bon) rapport, m.; qualités lucratives, f. pl.

Eintragung, f. enregistrement, m.; inscription, f. enrôlement, m.

Eintränken, va. imbiber, imprégner; fig. fam. einem etw. —, rendre la pareille à qn.

Eintrauseln, f. Eintröpfeln.

Eintreffen, vn. irr. arriver; être vrai, répondre à ...; s'accomplir, se réaliser; —, n. arrivée, f.; accomplissement, m.

Eintreibbar, a. exigible.

Eintreiben, va. irr. faire rentrer; pousser, enfoncer (un clou),

cogner; exiger; das Vieh —, ramener le bétail; die Schulden —, exiger les dettes; die Steuern —, recouvrer les impôts.

Eintreiber, m. percepteur, receveur (d'impôts), m.

Eintreiblich, a. exigible.

Eintreibung, f. recouvrement, m. perception; strenge —, exaction, f.

Eintreten, vn. irr. entrer; entrer en fonction; es trat eine heftige Kälte ein, il survint un froid pénétrant; für jem. —, remplacer qn.; avoir lieu; arriver; den Fall, le cas échéant; —, va. enfoncer; fouler.

Eintrichtern, va. entonner avec un entonnoir; fig. inculquer.

Eintritt, m. entrée, f.; fig. commencement, m.; -sfähig, a. capable d'être reçu; -sgeld, n. entrée, f.; -skarte, f. billet d'entrée, m.

Eintrocknen, vn. sécher, tarir; den Schweiß — lassen, reboire la sueur.

Eintröpfeln, va. instiller.

Eintröpfelung, f. instillation, f.

Eintunken, va. tremper, saucer.

Einüben, va. exercer, dresser; étudier.

Einübung, f. exercice, m.

Einverleiben, va. incorporer.

Einverleibung, f. incorporation, f.

Einverstanden, a. d'accord; mit einem — sein, s'entendre, s'accorder, être d'intelligence, être d'accord avec qn.; mit etw. — sein, approuver qc.

Einverständniß, n. intelligence, f. concert, m.

Einwachsen, vn. irr. croître dans; entrer, pénétrer dans; s'enraciner. [tion, f.

Einwand, m. (pl. -wände) objec-

Einwanderer, m. émigré, émigrant, m.

Einwandern, vn. immigrer.

Einwanderung, f. émigration, f.

Einwärts, adv. en dedans, vers le dedans. [lier.

Einwässern, va. tremper, dessaler.

Einwässerung, f. trempe, f.

Einweben, va. tr. mêler en tissant; fig. entrelacer, entremêler.

Einwechseln, va. changer, échanger.

Einwechselung, f. change, m.

Einweichen, va. tremper, détremper; die Wäsche —, essanger le linge. [f.

Einweichung, f. infusion, trempe,

Einweihen, va. bénir, inaugurer, consacrer, initier; fig. ein neues Kleid —, mettre un habit pour la première fois.

Einweihung, f. consécration, inauguration, initiation, f.; -sfeier, f. fête de la consécration, f.; -spredigt, f. sermon de consécration, m.

Einweisen, va. irr. installer, introduire; (dr.) ensaisiner.

Einweisung, f. installation, f.; (dr.) ensaisinement, m.

Einwenden, va. rég. et irr. objecter, opposer (à ..., gegen ...); was haben Sie noch einzuwenden? qu'avez-vous encore à dire?

Einwendung, f. objection, exception, f. prétexte, m.; -en machen, objecter, opposer; prétexter, s'excuser sur.

Einwerfen, va. irr. jeter dans; casser à coups de pierre; fig. objecter.

Einwickeln, va. envelopper, emmailloter, emballer (un enfant); in Stroh —, empailler. [m.

Einwickelung, f. enveloppement,

Einwiegen, va. endormir en berçant; fig. bercer (de), apaiser, calmer.

Einwilligen, vn. consentir, acquiescer (à qc., in etw.).

Einwilligung, f. consentement, acquiescement, m.

Einwinden, va. emmailloter.

Einwirken, va. entretisser; —, vn. influer, agir sur.

Einwirkung, f. entretissure; fig. influence, f.

Einwohnen, vn. habiter (un lieu), demeurer (dans un lieu).

Einwohner, m. habitant, m.

Einwohnerin, f. habitante, f.

Einwohnerschaft, f. habitants, m. pl.

Einwohnung, f. habitation, f.

Einwollen, va. irr. das will ihm nicht ein, il ne peut pas comprendre cela; il n'y veut pas consentir.

Einwüchsig, a. d'un seul jet.

sich Einwühlen, v. pr. se vautrer dans la fange. [tion, f.

Einwurf, m. (pl. -würfe) objec-

Einwurzeln, va. prendre racine; fig. s'enraciner, s'invétérer.

Einzahl, f. (gr.) (nombre) singulier, m. [ler.

Einzahlen, va. fournir, verser.

Einzählen, va. compter dans ...; mit —, ajouter au compte.

Einzahlung, f. versement, m.; neue — auf Akten, appel de fonds, m. [ler.

Einzahnen, va. denteler, créneEinzäunen, va. fermer d'une haie, enclorre.

Einzäunung, f. clôture, haie, f.

Einzehig, a. monodactyle.

Einzeichnen, va. marquer, noter; sich —, v. pr. s'inscrire.

Einzeichnung, f. inscription, f.

Einzellig, a. à une ligne.

Einzelding, n. individu, m.

Einzelheit, f. détail, m. particularité, f.

Einzeln, a. seul, unique; fig. isolé, détaché, séparé; -er Band, volume dépareillé, m.; -er Handschuh, gant dépareillé, m.; -es Ding, n. individu, m.; -es Geld, n. monnaie, f.; —, adv. séparément, un à un, seul à seul; rarement; — nach einander gehen, défiler; — verkaufen, vendre en détail.

Einzelnverkauf, m. (pl. -käufe) vente en détail, f.

Einzelstimme, f. solo, m.; -wesen, n. individu, m.

Einziehen, va. irr. mettre dedans; passer dans ..., retirer; imbiber, boire; ferler (les voiles); gerichtlich —, confisquer; gefänglich —, emprisonner; effacer (les épaulES); faire rentrer, encaisser, recouvrer (des deniers, des impôts etc.); Erkundigungen —, prendre des renseignements; retrancher (les gages à qn.); recueillir (une succession); aspirer (l'air); sehr eingezogen leben, mener une vie très-retirée; —, vn. irr. faire son entrée; aller loger dans ...; sich —, v. pr. s'imbiber, s'infiltrer; —, n. Einziehung, f. respiration, f.; resserrement; recouvrement, encaissement, m.; confiscation, f.; emménagement; emprisonnement, m.

Einzig, a. unique, seul; singulier, extraordinaire; fein -er, pas un seul; das -e, le seule chose; — und allein, uniquement.

Einzischeln, s. Einflüstern.

Einzöllig, a. (de l'épaisseur) d'un pouce.

Einzug, m. (pl. -züge) entrée, f.; emménagement, m.; seinen — halten, faire son entrée.

Einzwängen, va. serrer; sich —, v. pr. se serrer le corps.

Eirund, a. ovale, elliptique.

Eis, n. glace, f.; es hat — gefroren, il a gelé à glace; mit — geben, charrier; fig. einen aufs — führen, tendre un piége à qn.; zu — werden, se glacer; -bahn, f. passage sur la glace, m.; -bank, f. glaçon, m.; -bär, m. ours blanc, m.; -berg, m. glacier, m.; -brecher, m. brise-glace, m.; -bruch, m. débâclement, m.

Eisen, va. rompre la glace.

Eisen, n. fer, m.; gebliegenes —, fer natif, m.; alte —, vieille ferraille, f.; in — arbeiten, travailler sur le fer; mit — beschlagen, ferrer; Roth bricht —, nécessité n'a point de loi; -abfälle, m. pl. ribions, m. pl.; -arbeiter, m. ouvrier en fer, m.; -artig, a. ferrugineux; -bahn, f. chemin de fer, railway, m.; -bahnfahrt, f. course en chemin de fer, f.; -bahngesellschaft, f. compagnie des chemins de fer, f.; -bahnschiene, f. (ch. d. f.) rail, m.; -bahnstrecke, f. ligne du chemin de fer, f.; parcours, m.; -bahnunglück, n. accident sur un chemin de fer, m.; -bahnwagen, m. wagon, m; -bahnzug, m. train, convoi, m.; -beize, f. pyrate, f.; -bergwerk, n. mine de fer, f.; -beschlag, m. ferrure, f.; -blech, n. tôle, f.; verzinntes —, fer-blanc, m.; -bruch, m. minière de fer, f.; -draht, m. fil de fer, m.; -erz, n. mine de fer, f.; -farbig, a. gris, couleur de fer; -feilicht, n. limaille de fer, f.; -fest, a. dur comme fer, fort comme du fer;

-fleck, m. tache de rouille, f.; -freſſer, m. fig. fier-à-bras, fanfaron, m.; -gehalt, m. parties ferrugineuses d'un corps, f. pl.; -gewölbe, n. ferronnerie, f.; -gießerei, f. fonderie en fer, f.; -haltig, a. ferrugineux; -hammer, m. forge de fer, grosse forge. usine, f.; -händler, m. ferronnier, marchand de fer, m.; -hart, f. Eiſenfeſt; -hütte, f. forge, f.; -kalk, m. chaux de fer, f.; -kaſten, m. caisse pour la vieille ferraille, f.; -kitt, m. ponnsolane, f.; -kram, m. quincaillerie, ferronnerie, f.; -krämer, m. quincaillier, ferronnier, m.; -kraut, n. verveine, f.; -kuchen, m. oublie, f.; -kuchenbäcker, m. oublieur, m.; -los, a. déferré; -ofen, m. fourneau de forge, m.; -platte, f. plaque de fer, f.; -platten, pl. fer en lames, m.; -ſalz, n. sel martial, m.; -ſand, m. sable ferrugineux, m.; -ſchlacke, f. scorie de fer, f. laitier de fer, m.; -ſchmied, m. taillandier; forgeron, m.; -ſchmiede, f. forge à fer, f.; -ſchrot, n. grenaille, f.; -ſpäne, m. pl. limaille de fer, f.; -ſpat, m. fer spathique, m.; -ſtab, m. barre de fer, f.; -ſtufe, f. mine de fer, f.; -vitriol, m. vitriol martial, m.; -waare, f. quincaillerie, grosserie, taillanderie, f.; -waſſer, n. eau ferrugineuse, f.; -weinſtein, m. tartre minéral, m.; -wurz, n. ferrure, f.; ferrements, fers, m.pl.; forge, usine, f.

Eiſern, a. de fer; fig. d'airain, de bronze, fort, infatigable, insensible.

Eisfahrt, f. promenade en traîneau sur la glace, f.; -feld, n. banc de glace, m.; -gang, m. débâcle, f.; -grau, a. chenu, tout blanc de vieillesse; -grube, f. glacière, f.; -hauch, m. souffle glacial, m.

Eiſig, a. de glace, glacial, glacé.

Eiskalt, a. froid comme la glace, glacé de froid; glacial; -e Hände haben, avoir les mains gelées; -keller, m. f. Eisgrube; -kluft, f. gélivure, f.; -kluftig, a. gélif; -kruſte, f. couverture de glace, f.

Eismeer, n. Mer glaciale, f.

Eispfahl, m. brise-glace, m.; -punkt, m. terme de la congélation, m.; -rinde, f. Eiskruſte; -ſcholle, f. glaçon, m.; -ſchuh, m. patin, m.; -ſporn, m. fer à glace, crampon, m.; -vogel, m. alcyon, m.; -zacken, -zapfen, m. chandelle de glace, f. glaçon, m.

Eitel, a. et adv. vain, frivole; inutile, chimérique; seul, ne ... que; es iſt Alles -, tout est vanité; - Brod eſſen, ne manger que du pain sec; présomptueux, vaniteux, fier, orgueilleux; fat; - auf, fier de; - ſein auf, tirer vanité de.

Eitelkeit, f. vanité, présomption, coquetterie; frivolité, f.

Eiter, m. pus; anſtedender -, virus, m.; - anſetzen, se tourner en pus; -artig, a. purulent; -auge, n. œil purulent, m.; -befördernd, a. suppuratif; -beule, f. ulcère purulent, m.; -blatter, f. pustule, f.; -blatterig, a. pustuleux; -fluß, m. suppuration, f.

Eitericht, a. ichoreux.

Eiterig, a. purulent, suppurant; sanieux, virulent.

Eitern, vn. suppurer.

Eiterſtock, m. bourbillon, m.

Eiterung, f. suppuration, f.

Eiweiß, n. albumen, blanc d'œuf, m.; (chim.) albumine, f.; mit - beſtreichen, glairer; robés-, glaire, f.; -ſtoff, m. albumine, f.

Ekel, m. dégoût, m. aversion, nausée, f.; - erregen, dégoûter; - bekommen, se dégoûter (de, vor); -, a. dégoûté; délicat; difficile; mir iſt -, j'ai des nausées, j'ai mal au cœur; -haft, a. dégoûtant; ennuyeux, assommant, rebutant, repoussant.

Ekelig, a. f. Ekelhaft.

Ekeln, vn. et imp. avoir du dégoût (pour qc., vor etw.), donner du dégoût, dégoûter; mit effekt vor, j'ai du dégoût pour; davor effekt mir, cela me donne du dégoût; ſich -, v. pr. éprouver du dégoût (de, vor).

Eklektik, f. éclectisme, m.

Eklektiker, m. éclectique, m.

Eklektiſch, a. éclectique.

Ekliptik, f. (astr.) écliptique, f.

Eklöge, f. églogue, f.

Ekſtaſe, f. extase, f.; in - gerathen, s'extasier.

Elaſticität, f. élasticité, f.

Elaſtiſch, a. élastique.

Elba, n. l'île d'Elbe, f.

Elbe, f. Elbe, m.

Elbogen, m. coude, m.; ſich mit dem - aufſtützen, s'accouder; mit dem - ſtoßen, coudoyer.

Elegant, a. élégant.

Eleganz, f. élégance, f.

Elegie, f. élégie, f.

Elegiſch, a. élégiaque.

Elektricität, f. électricité, f.; -smeſſer, m. électromètre, m.

Elektriſch, a. électrique.

Elektriſiren, va. électriser.

Elektriſirbar, a. électrisable.

Elektriſirmaſchine, f. machine électrique, f. [m.

Element, n. élément (aussi fig.).

Elementar..., élémentaire; -buch, n. livre élémentaire, m.

Elementariſch, a. élémentaire.

Elementarlehrer, m. instituteur primaire, m.; -ſchule, f. école primaire, f.; -unterricht, m. instruction primaire, f.

Elemiharz, n. élémi, m.

Elend, n. misère, calamité, f.; exil, m.; -, a. misérable, pitoyable, mauvais, chétif.

Elendiglich, adv. misérablement.

Elenn, -thier, n. élan, m.; -ellauen, f. corne de pied d'élan, f.

Eleonöre, f. É(é)léonore, f.

Elephant, m. éléphant, m.; -enführer, m. cornac, m.; -engeſchrei, n. baret, m.; -enorden, m. ordre de l'éléphant, m.; -enpapier, n. papier grand-raisin, m.; -enrüſſel, m. trompe de l'éléphant, f.; -enzahn, m. dent d'éléphant, f.; (com.) du morfil.

Elf, a. n. onze; -, f. onze, m.

Elfe, m. et f. sylphe, m. sylphide, f.

Elfeck, n. hendécagone, m.

Elfenbein, n. ivoire, m.; -arbeiter, m. ivoirier, m.; -ähnlich, -artig, a. éburné; -drechsler, m. tourneur en ivoire, ivoirier, m.

Elfenbeinern, a. d'ivoire. [m.

Elfenbeinſchwarz, n. noir d'ivoire,

Elfenkönig, m. roi des Elfes, m.

Elferlei, a. de onze sortes.

Elffach, a. onze fois autant.

Elfjährig, a. (âgé) de onze ans.

Elfte, a. onzième; der - des Monats, le onze du mois; Karl der -, Charles onze; -halb, a. dix

Elftel, n. onzième, m. [ce demi.

Elftens, adv. onzièmement.

Eliad, m. É(é)lie, m.

Eliä, n. l'É(é)lide, f.

Elle, f. aune, f.; mit der - meſſen, mesurer à l'aune, auner.

Ellenbogen ɔc., f. Elbogen ɔc.; -breit, a. large d'une aune; -hoch, a. haut d'une aune; -lang, a. long d'une aune; fig. extrêmement long; -maß, n. aune, f.; aunage, m.; -reiter, m. mépr. et iron. calicot, m.; -weiſe, adv. à l'aune, par aune.

Eller, f. Erle.

Elliptiſch, a. elliptique.

Elritze, f. véron (poisson), m.

Elſaß, m. et n. l'Alsace, f.

Elſaſſer, m. -in, f. Alsacien, m., -ne, f.

Elſaſſiſch, a. d'Alsace, alsacien.

Elſe, f. Elſe; -beerbaum, m. alisier, f. pie, f. [sier, m.

Elterlich, a. paternel, maternel; des parents, d'un père et d'une mère; patrimonial. [m. pl.

Eltern, pl. père et mère, parents,

Elternlos, a. sans parents, orphelin.

Elternloſigkeit, f. orphelinage, m.

Eltern|mord, -mörder, m. parricide, m.

Elyſiſch, a. élysien, élysée.

Elyſium, n. élysée, f.

Emailartig, a. émaillé.

Emailliren, va. émailler. [m.

Emaillmaler, m. peintre en émail,

Emancipiren, va. émanciper.

Emblem, n. emblème, m.

Emblematiſch, a. emblématique.

Embryo, m. embryon, m.

Emeritiren, va. pensionner; emeritirt, émérite. [m.

Emigrant, m. émigrant, émigré,

Emigriren, vn. émigrer.

Emil, m. É(é)mile, m.

Emilie, f. É(é)milie, f.

Eminenz, f. éminence (titre), f.

Emiſſär, m. émissaire, m.

Emmerling, m. embérise, f.

Empfang, m. réception, f. reçu, accueil, m.; nach -, après la ré-

ception ; in — nehmen, recevoir ; toucher (de l'argent).

Empfangen, va. irr. recevoir, toucher ; faire accueil ; —, vn. concevoir, devenir enceinte.

Empfanger, m. -in, f. celui, celle qui reçoit, qui touche, accepteur, destinataire (d'une lettre etc.), m.

Empfanglich, a. susceptible (de, für) ; fig. accessible, ouvert à ; -keit, f. susceptibilité, f.

Empfangniß, f. conception, f.

Empfangſchein, m. récépissé, reçu, m. quittance, f. ; -zimmer, n. salon, m. salle de réception, f.

Empfehl, m. ſ. Empfehlung.

Empfehlen, va. irr. recommander ; prévenir ; — Sie mich gütigſt, veuillez me présenter mes respects à ; ich empfehle mich Ihnen, je vous salue. [würdig.

Empfehlenswerth, ſ. Empfehlungs-

Empfehlung, f. recommandation, f. ; machen Sie ihm eine —, faites-lui mes compliments ; -swürdig, a. digne de recommandation, recommandable.

Empfindbar, a. sensible ; passible ; -keit, f. sensibilité, passibilité, f. [blerie, f.

Empfindelei, f. affectation, sensi-

Empfindeln, vn. affecter une grande sensibilité.

Empfinden, va. irr. sentir, se sentir, ressentir ; etw. übel —, prendre qc. en mauvaise part ; er ſoll es ſchon —, il s'en ressentira.

Empfindlich, a. sensible ; fig. susceptible, délicat ; douloureux ; chatouilleux ; -keit, f. sensibilité ; délicatesse, susceptibilité, f.

Empfindſam, a. sensible, sentimental ; -keit, f. sensibilité, sensiblerie, f.

Empfindung, f. sentiment, m. ; sensation, f. ; -skraft, f. sentiment, m. faculté sensitive, f. ; -slos, a. insensible, indolent ; -slosigkeit, f. insensibilité, indolence, f. ; -svermögen, n. faculté sensitive, f.

Emphatiſch, a. emphatique.

Empiriker, m. empirique, charlatan, m.

Empor, adv. en haut ; sur pied, sur l'eau ; ſich — arbeiten, faire des efforts pour gagner le dessus ; — bringen, avancer, élever, faire fleurir ; — fahren, se lever brusquement ; — fliegen, prendre son vol, prendre son essor ; — halten, tenir en haut ; — heben, élever, relever ; — helfen, relever, aider à se maintenir ; — kommen, s'élever, se pousser ; parvenir ; ſich — raffen, se lever péniblement ; — ragen, saillir ; s'élever ; — ſchauen, regarder en haut ; — richten, ériger, dresser ; — ſcheuchen, faire lever ; — ſchießen, jaillir ; — ſchweben, prendre son vol, prendre son essor ; ſich — ſchwingen ; s'élever, prendre l'essor ; fig. parvenir aux dignités ; — ſehen, ſ. — ſchauen ; — ſteigen, monter en haut, s'élever ; — ſtreben, faire des efforts pour s'élever ; — ſtrecken, tendre vers le ciel ; — treiben, pousser, lancer en haut ; — ziehen, tirer vers le haut.

Empören, va. et n. révolter, soulever, faire révolter ; es empört mich ju ..., je suis indigné de ... ; ſich —, v. pr. se révolter, se rebeller. [—, cela révolte.

Empörend, a. révoltant ; das iſt

Empörer, m. rebelle, séditieux.

Empörerisch, ſ. Aufrühreriſch. [m.

Empörſtirche, f. ambon, jubé, m. tribune, f. ; -kömmling, m. parvenu, m.

Empörung, f. révolte, rebellion, sédition, insurrection, f. ; -geiſt, m. esprit de révolte, m.

Emſig, a. assidu, industrieux, laborieux, empressé ; —, adv. assidûment ; -keit, f. assiduité, diligence, f. empressement, m.

Encyklopädie, f. encyclopédie, f.

Encyklopädiſch, a. encyclopédique.

Endabſchied, f. but, dessein, m. ; -bescheid, m. ſ. Endurtheil ; -buchſtabe, m. (lettre) finale, f.

Endchen, n. petit bout, brin, m.

Ende, n. fin, f. bout, m. extrémité, f. ; am —, au bout, à la fin, enfin ; zu dem —, pour cet effet ; es geht mit ihm zu —, il tire à sa fin ; ein — nehmen, fin ; bringen, finir ; einer Sache ein — machen, mettre fin à qc. ; zu — ſein, am — ſein, avoir fini, être fini ; zu — kommen, achever (qc., mit etw.) ; am rechten — angreifen, s'y bien prendre ; fam. an allen Orten und -n, partout ; — gut Alles gut, la fin couronne l'œuvre.

Endemiſch, a. endémique.

Enden, Endigen, va. et n. finir, terminer, achever ; ſein Leben —, finir ses jours ; den Streit —, terminer la querelle ; ſich —, v. pr. finir, se terminer.

Endgiltig, a. définitif.

Endivie, f. endive, f.

Endlich, a. fini, final ; —, adv. enfin, à la fin, finalement ; -keit, f. qualité de ce qui est limité, f.

Endlos, a. et adv. infini, sans fin ; interminable ; -ſe Tiefe, abîme, m. ; -losigkeit, f. infinité, f. ; -punkt, m. point extrême, m. ; extrémité, f. terme, m. ; -reim, m. rime finale, f. ; -t, pl. bouts-rimés, m. pl. ; -ſchaft, f. fin ; conclusion, f. ; ſeine — erreichen, prendre fin ; -ſilbe, f. syllabe finale, f.

Endung, f. (gr.) terminaison, désinence, f.

Endurſache, f. cause finale, f. ; -urtheil, n. sentence définitive, f. arrêt final, m. ; -zweck, m. fin, f. but, dessein, m.

Energiſch, a. énergique.

Engbrüſtig, a. asthmatique ; -keit, f. asthme, m.

Enge, Eng, a. étroit ; serré ; étranglé ; enger machen, rétrécir ; enger werden, se rétrécir ; -e Hoſe, pantalon collant, m. ; -e Freundſchaft, amitié intime, f. ; -uns-herz, le cœur serré, oppressé ; im -en, im -ern Sinne, dans le sens étroit, dans le sens plus restreint ; -er knüpfen, resserrer ; —, adv. étroitement, à l'étroit ; — ſchreiben, serrer son écriture ; — ſitzen, être serrés.

Enge, f. lieu étroit, détroit, défilé, m. ; einen in die — treiben, acculer qn., mettre qn. dans l'embarras.

Engel, m. ange, m. ; -chen, -lein, n. petit ange, m. ; -gleich, a. angélique ; -rein, a. innocent comme un ange ; -burg, f. château (de) Saint-Ange (à Rome), m. ; -ſchaar, f. chœur des anges, m. armée céleste, f. ; -ſchön, a. beau comme un ange ; -geduld, f. patience angélique, f. ; -gruß, m. salutation angélique, f. avé-Maria, m. ; -kopf, m. tête d'ange, f. ; -wurz, f. angélique, f.

Engerling, m. larve, f.

Englaſche, a. -e Flaſche, f. bouteille à goulot étroit, f. ; -herzig, a. et adv. qui a le cœur étroit ; peu généreux ; -herzigkeit, f. manque de générosité, m. vues bornées, f. pl. égoïsme, m.

England, n. l'Angleterre, f.

Engländer, m. -in, f. Anglais, m. ; -e, f.

Engliſch, a. anglais ; angélique ; -e Krankheit, f. rachitis, m. ; -e Kirche, f. église anglicane, f.

Engmaſchig, a. à mailles étroites ; -paß, m. détroit, défilé, m. ; -verbunden, a. intimement lié.

Enkel, m. petit-fils, m.

Enkelin, f. petite-fille, f.

Enkelkind, n. arrière-petit-fils, m. arrière-petite-fille, f.

Entadeln, va. dégrader (de noblesse) ; fig. déshonorer.

Entarten, vn. dégénérer.

Entartung, f. dégénération, f.

ſich Entäußern, v. pr. se défaire, se désapproprier, se départir, se priver (de qc., einer Sache).

Entäußerung, f. désappropriation, privation, abstinence, f.

Entbehren, va. manquer, être privé, se passer de ...

Entbehrlich, a. dont on peut se passer, superflu, inutile ; -keit, f. facilité de se passer de ..., superfluité, inutilité, f.

Entbehrung, f. non-jouissance ; privation, f.

Entbieten, va. irr. faire savoir ; ſeinen Gruß —, présenter ses respects ; ordonner ; ju ſich —, faire appeler.

Entbinden, va. irr. délier ; fig. délivrer, accoucher (d'un enfant) ; ſich entbunden werden, avoir une heureuse délivrance ; von einem Eide —, relever d'un serment ; von einer Leiſtung —,

dispenser, exempter d'un devoir.
Entbindung, f. fig. délivrance, exemption, f. accouchement, m.; décharge, f.; -sanstalt, f. maison d'accouchement, f.; -kunst, f. m. accouchement, m.
Entblättern, va. effeuiller; sich -, perdre ses feuilles.
sich nicht Entblöden, v. pr. oser, prendre la hardiesse.
Entblößen, va. découvrir, mettre à nu; fig. dénuer, dépouiller, priver; mit entblößtem Haupte, nu-tête; sich ganz von Gelde -, se dépourvoir de tout argent.
Entblößung, f. fig. dénuement, dépouillement, m.
sich Entbrechen, v. pr. s'empêcher de ... [brûler.
Entbrennen, vn. irr. s'enflammer,
Entdecken, va. découvrir, déterrer; dévoiler, révéler.
Entdecker, m. découvreur, m.
Entdeckung, f. découverte, f. découlement, m.; -sreise, f. voyage de découverte, m.
Ente, f. canard, m. cane, f.; junge zahme -, caneton, m.; junge wilde -, canette, f. [mer.
Entehren, va. déshonorer, diffa-
Entehrend, a. déshonorant, diffamant, infâme.
Entehrer, m. qui déshonore, ou abuse une fille.
Entehrung, f. diffamation, prostitution, f. déshonneur, m.
Enteilen, vn. s'en aller bien vite.
Entenjagd, f. volerie aux canards, f.; -ei, n. œuf de cane, m.; -flug, m. volée de canards, f.; -haus, n. -hütte, f. canardière, f.; -jagd, f. chasse aux canards, f.; -ruf, m. (chass.) appeau, m.; -schnabel, m. bec-de-cane, m.
Enterbeil, n. cognée d'abordage, f. [réder.
Enterben, va. déshériter, exhé-
Enterbung, f. exhérédation, f.
Enterhaken, m. grappin d'abordage, harpeau, m.
Entern, va. accrocher, aborder, grappiner; -, n. accrochement, abordage, m.
Entfahren, vn. irr. (s')échapper.
Entfallen, vn. irr. échapper des mains; échapper de la mémoire.
Entfalten, va. déplier; fig. développer; die Stirn -, défroncer le front.
Entfaltung, f. déploiement, m.
sich Entfärben, v. pr. changer de couleur, pâlir.
Entfärbung, f. pâleur, f.
Entfernen, va. éloigner; écarter; sich -, v. pr. s'éloigner, s'absenter.
Entfernt, a. éloigné, lointain; distant, absent; weit - zu ..., bien loin de; nicht die -este Ursache, pas le moindre sujet; nicht im -esten, pas le moins du monde.
Entfernung, f. éloignement, m. relégation; distance, f.
Entfesseln, va. déchaîner.
Entfesselung, f. désenchaînement, m. [fig.), embrasser.
Entflammen, va. enflammer (aussi
Entfleischen, va. décharner.
Entfliegen, vn. irr. s'envoler.
Entfliehen, vn. irr. s'enfuir; der Gefahr -, échapper au danger.
Entfremden, va. aliéner; désaffectionner; sich -, v. pr. devenir étranger.
Entfremdung, f. aliénation, f.
Entführen, va. enlever, ravir.
Entführer, m. ravisseur, m. [m.
Entführung, f. enlèvement, rapt,
Entgegen, prp. et adv. contre, contraire, opposé; vis-à-vis (dem Winde -, contre le vent; einem - arbeiten, contrarier qn.; einem - gehen, aller au-devant de qn.; aller à la rencontre de qn.; - halten, opposer, objecter; mettre en parallèle; - handeln, agir contre ..., contrevenir; - kommen, venir à la rencontre (de qn., einem), prévenir (qn., einem); - nehmen, recevoir; fig. - sehen, être dans l'attente de ...; - sein, être contraire à ..., s'opposer; - senden, envoyer au-devant (de qn., einem); - setzen, opposer, objecter; im entgegengesetzten Falle, au cas contraire; -setzung, f. opposition, f.; - stehen, être opposé, s'opposer; - stellen, opposer; -stellung, f. opposition, f.; - streben, tendre vers; - stürzen, se précipiter au-devant de; - tragen, porter au-devant de; - treiben, pousser au-devant de; - treten, s'opposer, résister, aller au-devant de qn.; - wirken, opérer contre, s'opposer à ...
Entgegnen, va. répliquer, repartir. [tie, f.
Entgegnung, f. réplique, repar-
Entgehen, vn. irr. échapper, éviter; manquer, perdre.
Entgelt, n. ohne -, gratis, sans récompense, gratuitement.
Entgelten, va. irr. porter la peine; einem - lassen, faire sentir à qn.; rejeter sur qn.; er soll es mir -, il me le payera. [per.
Entgleiten, vn. irr. glisser, échap-
Entglimmen, vn. irr. s'allumer.
Entglühen, vn. rougir; s'enflammer.
Entgürten, s. Abgürten.
Enthaaren, va. dépiler.
Enthalten, va. irr. contenir; renfermer, comprendre; sich -, v. pr. se contenir, se retenir; s'empêcher, s'abstenir (de qc., einer Sache); sich der Thränen -, retenir ses larmes; ich kann mich des Lachens nicht -, je ne peux m'empêcher de rire; sich des Urtheils -, suspendre son jugement.
Enthaltsam, a. abstinent; modéré.
Enthaltsamkeit, Enthaltung, f. abstinence, continence, f.
Enthaupten, va. décapiter; décoller. [(écr.) décollation, f.
Enthauptung, f. décapitation;
Entheben, va. irr. délivrer, dispenser (qn. de qc., einen einer Sache); des Amtes -, destituer.
Entheiligen, va. profaner.
Entheiliger, m. profanateur, m.
Entheiligung, f. profanation, f. sacrilège, m.
Enthüllen, va. dévoiler (aussi fig.), développer, découvrir.
Enthüllung, f. dévoilement, développement, m.; - (eines Denkmals) inauguration, f.
Enthülsen, va. écaler, écosser.
Enthusiasmiren, va. enthousiasmer. [m.
Enthusiasmus, m. enthousiasme,
Enthusiast, m. enthousiaste, m.
Enthusiastisch, a. enthousiaste; -, adv. en enthousiaste.
Entkernen, va. égrener.
Entkleiden, va. déshabiller; fig. dépouiller. [m.
Entkleidung, f. déshabillement,
Entknospen, vn. s'épanouir.
Entkommen, vn. irr. se sauver, échapper.
Entkorken, va. déboucher.
Entkräften, va. affaiblir, énerver.
Entkräftung, f. affaiblissement, m. atténuation; inanition, f.
Entladen, va. irr. décharger; sich -, v. pr. se décharger de ..., se débarrasser de ...
Entladung, f. décharge, f.
Entlang, prp. le long de ...
Entlarven, va. démasquer.
Entlassen, va. irr. congédier (un domestique); licencier (des troupes); seiner Dienste -, renvoyer de son service (qn.), donner son congé (à qn.), remercier (qn.), destituer (qn.).
Entlassung, f. congé, m. démission, f.; licenciement, m.; -sschreiben, n. lettre de récréance, f.
Entlasten, va. décharger; (mar.) alléger. [décharge, m.
Entlastungszeuge, m. témoin à
Entlauben, va. irr. effeuiller.
Entlaufen, vn. irr. échapper, s'évader, déserter; -, n. Entlaufung, f. évasion, désertion, f.
Entläufener, m. échappé, déserteur, m.
sich Entledigen, v. pr. se décharger; sich seiner Pflicht -, s'acquitter de son devoir; sich einer Person -, se défaire d'une personne. [vrance, f.
Entledigung, f. décharge, délibérer, va. vider.
Entleerung, f. évacuation, f.
Entlegen, a. éloigné, écarté.
Entlegenheit, f. éloignement, m. distance, f.
Entlehnen, va. emprunter.
Entlehnung, f. emprunt, m.
Entleiden, va. tuer; sich -, v. pr. se tuer soi-même; se suicider.
Entlocken, va. tirer, arracher; Thränen -, faire verser des larmes. [épuiser, énerver.
Entmannen, va. châtrer; fig.
Entmannung, f. castration, f.
Entmästen, va. démâter.
Entmenschen, va. abrutir.

Entmenſcht, p. et a. inhumain, cruel.
Entmüthigen, va. décourager.
Entnehmen, va. irr. ôter; fig. délivrer; conclure; Vorſchuß —, tirer (sur qn.), se prévaloir (sur qn.).
Entnehmer, m. tireur, m.
Entnerven, va. énerver, affaiblir.
Entnervung, f. énervation, f.
Entomolog, m. entomologiste, m.
Entomologiſch, a. entomologique.
ſich Entpuppen, v. pr. sortir du cocon.
Entqueſlen, va. irr. sourdre.
Entrathen, va. irr. se passer de ...
Entrathſeln, va. déchiffrer. [m.
Entrathſelung, f. déchiffrement,
Entreißen, va. irr. arracher, enlever; ſich —, v. pr. s'arracher.
Entreißung, f. enlèvement, m.
Entrich, m. canard, m.; wilder —, malart, m.
Entrichten, va. payer, acquitter.
Entrichtung, f. acquittement, pay(i)ement, m.
Entriegeln, va. déverrouiller.
Entrieſeln, vn. ruisseler.
Entrinnen, vn. irr. échapper, se sauver; s'écouler.
Entrinnung, f. évasion, f.
Entrollen, va. dérouler, déployer.
Entrücken, va. fig. enlever, dérober; entrückt werden, disparaître. [cer.
Entrunzeln, va. dérider, défroncer.
Entrüſten, va. mettre en colère, indigner; ſich —, v. pr. s'emporter, se mettre en colère.
Entrüſtung, f. emportement, m. indignation, f.
Entſagen, va. renoncer à ..., se désister de; ſeinem Glauben —, renier sa foi.
Entſagung, f. renonciation, f. désistement, abandon, m. [f.
Entſatz, m. secours, m. délivrance,
Entſchädigen, va. dédommager, indemniser.
Entſchädigung, f. dédommagement, m. indemnité, f.; — erhalten, être indemnisé.
Entſcheiden, va. irr. décider (de qc., über etw.); résoudre, terminer; ſich —, v. pr. se décider, se déterminer.
Entſcheidend, a. décisif, définitif; décidé; péremptoire; -e Stimme, f. voix prépondérante, f.
Entſcheidung, f. décision; crise, f.; -augenblick, m. moment critique, m.; -grund, m. raison décisive, f.; -punkt, m. crise (d'une maladie), f.; -zeichen, n. signe critique, m.
Entſchlafen, va. irr. s'endormir; fig. mourir.
ſich Entſchlagen, v. pr. irr. se défaire, se débarrasser; ſich der Sorgen —, bannir les soucis.
Entſchlagung, f. dégagement, m. décocupation, f.
Entſchließen, va. dévoiler.
ſich Entſchließen, v. pr. irr. se résoudre, se décider (à qc., zu etw.).
Entſchließung, f. résolution (ſ. a. Entſchluß), f.
Entſchloſſen, a. résolu, déterminé; décidé; hardi, audacieux.
Entſchloſſenheit, f. résolution; fermeté, f. [doucement.
Entſchlummern, vn. s'endormir
Entſchlüpfen, vn. (s')échapper.
Entſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) résolution, détermination, f.; parti, m.
Entſchuldigen, va. excuser (de qc., wegen etw., auf qc., mit etw.; auprès de qn., bei einem); faire ses excuses (à qn., bei einem); zu —, excusable; ſich — laſſen, envoyer s'excuser.
Entſchuldigung, f. excuse, f.; eine — vorbringen, s'excuser; eine — bei der Hand, une excuse toute prête. [tement.
Entſchwêben, vn. s'envoler lan-
Entſchwefeln, va. dessoufrer.
Entſchwefelung, f. dessoufrage, m.
Entſchwinden, vn. irr. disparaître.
Entſeelt, a. mort, défunt.
Entſetzen, va. déposséder; destituer, déposer; démettre; délivrer; eine Feſtung —, délivrer, ou secourir une place; ſich —, v. pr. être saisi d'horreur, ou de frayeur, s'effrayer (de qc., vor etw.); —, n. horreur, frayeur, f. effroi, m.
Entſetzlich, a. horrible, effroyable, terrible; fig. prodigieux.
Entſetzung, f. déposition (ſ. a. Entſatz), f. [ler.
Entſiegeln, va. décacheter, desceller.
Entſiegelung, f. levée du scellé, f.
Entſinken, vn. irr. tomber lentement de ...; der Muth entſank ihm, il perdit courage.
ſich Entſinnen, v. pr. irr. se ressouvenir de..., se souvenir de..., se rappeler qc.
Entſittlichen, va. démoraliser.
Entſittlichung, f. démoralisation, f.
Entſpinnen, va. irr. fig. tramer, ourdir; ſich —, v. pr. naître, s'élever.
Entſprechen, vn. irr. correspondre ..., répondre à ...
Entſprechend, a. correspondant, analogue à, conforme à.
Entſproſſen, vn. irr. naître; fig. prendre son origine.
Entſpringen, vn. irr. s'évader, échapper; prendre son origine; fig. provenir, profiter.
Entſproſſen, a. issu, descendu.
Entſtehen, vn. irr. naître, prendre origine; venir, provenir; résulter, s'élever; se former; éclater; was wird daraus —? qu'en arrivera-t-il?
Entſtehung, f. origine, naissance; formation, f.; commencement, m.; in der —, im Entſtehen begriffen ſein, naître; -art, f. manière de naître; génération, f.
Entſteigen, vn. irr. poét. s'élever, sortir, surgir.
Entſtellen, va. défigurer, défor-
mer; dénaturer (un fait); ſich —, v. pr. se déguiser.
Entſtellung, f. défiguration, déformation, f. [coulant.
Entſtrömen, vn. s'éloigner en
Entſühnen, Entſündigen, va. purifier du péché.
Entſühnung, Entſündigung, f. purification, f. [tromper.
Enttäuſchen, va. désabuser, dé-
Enttäuſchung, f. désabusement, désaveuglement, m. désillusion, f.
Entthronen, va. détrôner.
Entthronung, f. détrônisation, f.
Entvölkern, va. dépeupler.
Entvölkerung, f. dépeuplement, m. dépopulation, f.
Entwachſen, va. irr. devenir trop grand pour; der Schule —, être trop âgé pour fréquenter l'école; der Ruthe — ſein, ne plus être sous la férule, se moquer de la férule.
Entwaffnen, va. désarmer.
Entwaffnung, f. désarmement, m.
Entwäſſern, va. (chim.) déflegmer; priver d'eau, drainer.
Entwäſſerung, f. (chim.) déflegmation, f.; drainage, m.
Entweder, conj. — ... oder ..., ou — ou ..., soit ... soit ...
Entweichen, vn. irr. échapper, s'échapper, s'évader.
Entweichung, f. évasion, fuite, f.
Entweihen, va. profaner.
Entweihung, f. profanation, f.
Entwenden, va. dérober, voler.
Entwendung, f. larcin, vol, m.
Entwerfen, va. irr. projeter; ébaucher, esquisser; minuter (un contrat); dresser (un plan).
Entwerthen, va. déprécier, démonétiser.
Entwerthung, f. réduction (des valeurs); dépréciation; démonétisation, f.
Entwickeln, va. développer, déployer; fig. débrouiller, éclaircir, expliquer, exposer.
Entwickelung, f. développement, débrouillement; éclaircissement; dénouement (d'une tragédie), m.; culture (de l'esprit); allmähliche —, marche progressive, f.
Entwinden, va. irr. arracher des mains, extorquer. [mêler.
Entwirren, va. débrouiller, dé-
Entwirrung, f. débrouillement, m.
Entwiſchen, va. (s')échapper, s'évader.
Entwöhnen, va. désaccoutumer, déshabituer; sevrer (un enfant); ſich —, v. pr. perdre l'habitude.
Entwöhnt, p. et a. einer Sache — ſein, n'être plus accoutumé à qc.
Entwöhnung, f. désaccontamance, f.; sevrage, m.
Entwölken, va. dissiper les nuages (aussi fig.); ſich —, v. pr. s'éclaircir. [nuage.
Entwölkt, p. et a. serein, sans
Entwürdigen, va. dégrader; avilir; rabaisser.

Entwürf, m. (pl. -würfe) projet, plan, m.; minute; esquisse, ébauche, f. croquis, brouillon, m.

Entwürzeln, va. déraciner. [m.

Entwürzelung, f. déracinement,

Entzäubern, va. désensorceler; fig. désenchanter.

Entzäuberung, f. désensorcellement; fig. désenchantement, m.

Entziehen, va. irr. ziurn etwo. —, soustraire, ou retrancher qc. à qn.; priver qn. de qc.; sich den Geschäften —, se retirer des affaires. [privation, f.

Entziehung, f. retranchement, m.

Entzifferbar, a. déchiffrable.

Entzifferer, m. déchiffreur, m.

Entziffern, va. déchiffrer.

Entzifferung, f. déchiffrement, m.

Entzücken, va. ravir, extasier, transporter; vor Freude entzückt sein, être transporté de joie; entzückt werden, s'extasier; —, n. transport, ravissement, m.; zum —, à ravir. [mant.

Entzückend, a. ravissant, charEntzückung, f. ravissement, transport, m. extase, f.

Entzündbar, a. inflammable; -keit, f. inflammabilité, f.

Entzünden, va. enflammer, embraser; fig. exciter; sich —, v. pr. s'enflammer, s'embraser.

Entzündlich, s. Entzündbar.

Entzündlichkeit, f. inflammabilité, f.

Entzündung, f. inflammation, f. embrasement, m.; -sfieber, n. fièvre inflammatoire, f.

Entzwei, adv. mis en deux, cassé, brisé, déchiré, rompu; — brechen, casser etc., se casser etc.; — gehen, se briser, se casser, se rompre, se déchirer; — hauen, couper, fendre; — reißen, déchirer; se déchirer; — schlagen, briser; — schneiden, couper.

Entzweien, va. brouiller, désunir (pour qc., wegen etwo.).

Entzweiung, f. désunion, brouillerie, f.

Enzian, m. gentiane, f.

Epheser, m. -in, f. E(é)phésien, m.; -isch, f.

Ephesisch, a. éphésien.

Ephesus, E(é)phèse.

Epheu, m. lierre, m.; -artig, a. du genre de lierre; hédéracé; -ranke, f. lierre grimpant, m.

Ephorie, f. éphorat, m.

Ephorus, m. éphore, m.

Epidemie, f. épidémie, f.

Epidemisch, a. épidémique.

Epigramm, n. épigramme, f.

Epigrammatisch, a. épigrammatique. [grammatiste, m.

Epigrammenschreiber, m. épi-

Epikäer, m. E(é)picète, m.

Epikur, m. E(é)picure, m.

Epikuräer, m. épicurien, m.

Epikuräisch, a. épicurien.

Epileptisch, a. épileptique.

Epilog, m. épilogue, m.

Epirus, n. l'E(é)pire, f.

Episch, a. épique, héroïque.

Episode, f. épisode, f.

Epistel, f. épître, lettre missive, f.; fig. einem die — lesen, chapitrer qn.

Epitaphium, n. épitaphe, f.

Epitheton, n. (pl. -ta) épithète, f.

Epoche, f. époque, f. [m.

Epos, n. (pl. Epen) poème épique,

Eppich, m. ache, f.

Er, pron. il; lui.

Erachten, va. estimer, penser, être d'avis; —, n. avis, m. opinion, f.; meines Erachtens, selon moi, selon mon avis, à mon avis.

Erarbeiten, va. gagner par son travail.

Erasmus, m. E(é)rasme, m.

Erbadel, m. noblesse héréditaire, f.; -amt, n. office héréditaire, m. charge héréditaire, f.; -antheil, m. portion héréditaire, f. partage, m.

sich Erbarmen, v. pr. avoir pitié de..., compatir à...; es erbarmt mich, cela me fait pitié; daß Gott erbarm'! miséricorde! —, n. pitié, compassion, miséricorde, f.; das ist zum —, cela fait pitié.

Erbarmens|werth, -würdig, s. Erbarmungswürdig.

Erbärmlich, a. pitoyable, misérable; -keit, f. état pitoyable, m. misère, f.

Erbärmung, f. pitié, compassion, miséricorde, f.; -slos, a. sans pitié, sans compassion; -reich, -voll, a. compatissant; -werth, -würdig, a. digne de compassion, digne de pitié.

Erbauen, va. bâtir, construire, cultiver; fig. édifier; sich —, v. pr. fig. être édifié.

Erbauer, m. fondateur (d'une ville), m.

Erbaulich, a. édifiant; iron. joli.

Erbauung, f. construction, édification (aussi fig.); f.; -sbuch, n. livre d'édification, livre ascétique, m.; -sprediger, m. prédicateur ascétique, m.; -srede, f. parénèse, f.; -sstunde, f. assemblée ascétique, f. [diaire, f.

Erbbegräbniß, n. sépulture héréErbe, m. héritier, m.; —, n. héritage, m. succession, f.

Erbeben, va. trembler; frémir d'effroi.

Erbeigen, a. héréditaire; allodial.

Erbeinigung, f. union héréditaire, f.; -einsetzung, f. institution d'héritier, f.

Erben, va. et n. hériter (de qc., etw.; qc. de qn., etw. von einem); —, vn. passer à qn., se transmettre à qn. [en mendiant.

Erbetteln, va. mendier; obtenir

Erbeuten, va. prendre sur l'ennemi, butiner; fig. gagner.

Erbeutung, f. butin, m.

Erbfähig, a. habile à succéder; -keit, f. habileté à succéder, f.

Erbfall, m. succession; dévolution, f.; -fällig, a. échu en héritage.

Erbfehler, m. défaut héréditaire, m.; -feind, m. ennemi héréditaire, ennemi juré, m.; -folge, f. succession, f.; zur — gelangen, succéder par droit; -folgefähigkeit, f. successibilité, f.; -folgekrieg, m. guerre de succession, f.; -folger, m. successeur, m.; -folgerecht, n. droit de succession, m.; -fürst, m. prince héréditaire, m.; -fürstin, f. princesse héréditaire, f.; -fürstenthum, n. principauté héréditaire, f.; -gerichtsbarkeit, f. juridiction héréditaire, f.; -graf, m. comte héréditaire, m.; -grundstück, n. fonds héréditaire, m.; -gut, n. bien héréditaire, patrimoine, m.

sich Erbieten, v. pr. irr. offrir, s'offrir —, n. offre, f.

Erbin, f. héritière, f.

Erbitten, va. irr. ctw. von einem —, obtenir qc. de qn. par ses prières; sich — lassen, se laisser fléchir par des prières; sich nicht — lassen, être inflexible.

Erbittern, va. aigrir, exaspérer, irriter, mettre en colère.

Erbitterung, f. aigreur, exaspération, animosité, f.

Erbjagd, f. vénerie héréditaire, f.; -kaiser, m. empereur héréditaire, m.; -kaiserthum, m. empire héréditaire, m.; -kauf, m. vente irrévocable, f.; -könig, m. roi héréditaire, m.; -königreich, n. royaume héréditaire, m.; -krankheit, f. maladie héréditaire, f.; -land, n. pays héréditaire, m.

Erblassen, va. pâlir, devenir pâle; fig. mourir.

Erblasser, m. testateur, m.; -in, f. testatrice, f.

Erblehn, n. fief héréditaire, m.; -gut, n. seigneurie qu'on tient en fief héréditaire, f.; -herr, m. seigneur suzerain d'un fief héréditaire, m. [fig. mourir.

Erbleichen, vn. irr. pâlir, blêmir; erblich, a. héréditaire; —, adv. héréditairement; -keit, f. hérédité, f.

Erblicken, va. apercevoir; fig. das Licht der Welt —, voir le jour, naître.

Erblickung, f. vue, f. aspect, m.

Erblinden, vn. devenir aveugle.

Erblos, a. sans héritiers; sans enfants; vacant.

Erblühen, vn. fleurir.

Erbmarschall, m. maréchal héréditaire, m.; -nehmer, m. héritier,

Erbörgen, va. emprunter. [m.

Erbosen, va. fâcher, courroucer; sich —, v. pr. s'irriter, s'emporter.

Erbötig, adv. — sein, s'offrir, être prêt, être disposé (zu, zu).

Erbpacht, m. emphytéose, f.; -pachter, m. -pächterin, f. emphytéote, m. et f.; -pachtlich, a. emphytéotique; —, adv. en emphytéose; -prinz, m. prince héréditaire, m.; -prinzessin, f. princesse héréditaire, f.; -recht, n. Erbvergleich.

Erbrechen, va. irr. rompre, briser; forcer, enfoncer; ouvrir, ou décacheter (une lettre); sich —, v. pr. vomir; —, n. vomissement; enfoncement, m. fracture, effraction, rupture, f.

Erbrecht, n. droit de succession, droit d'hérédité, m.

Erbrechung, f. s. Erbrechen, n.

Erb|regifter, n. cadastre, m.; **-reich**, n. empire héréditaire, m.; **-ſchaden**, m. mal héréditaire, m.

Erbſchaft, f. héritage, m. succession, f.; eine — erheben, recueillir une succession; eine — antreten, accepter une succession, ou un héritage; **-lich**, a. héréditaire; **-annahme**, f. acceptation d'un héritage, f.; **-antheil**, m. lot échu à chaque héritier, m.; **-maſſe**, f. masse d'une succession, f.

Erbſchaftsmeiſter, m. trésorier héréditaire, m.; **-ſchleicher**, m. captateur, m.; **-ſchleicherei**, f. captation, f.; **-ſchuld**, f. dette héréditaire, f.

Erbſe, f. pois, m.; grüne **-n**, pl. pois verts, petits pois, m. pl.; durchgeſchlagene **-n**, purée de pois, f.; **-n leſen**, trier des pois; **-nbrei**, m. purée, f.; **-nbrod**, n. pain fait de farine de pois, m.; **-nförmig**, a. piaiforme; **-nſtroh**, n. paille de pois, f.; **-nſuppe**, f. potage à la purée, m.; **-nzähler**, m. fam. tâtillon, joerisse, m.

Erbſtaat, m. état héréditaire, m.; **-ſtück**, n. héritage, m.; **-ſünde**, f. péché original, m.; **-theil**, n. héritage, partage, m.; **-theilung**, f. partage d'une succession, m.; **-übel**, n. mal héréditaire, m.

Erbſchlen, va. acquérir par des cajoleries.

Erbſverbrüderung, f. pacte de confraternité, m.; **-vereinigung**, f. union héréditaire, f.; **-vergleich**, -vertrag, m. traité d'hérédité, m.; **-zins**, m. redevance emphytéotique, f.; **-zinsgut**, n. bien censier, m. emphytéose, f.

Erdaxe, f. axe de la terre, m.; **-aber**, f. veine de terre, f.; **-apfel**, m. pomme de terre, f.; **-apfelnambour**, m.; **-arbeit**, f. travail de terrassement, m.; **-arbeiter**, m. terrassier, m.; **-art**, f. espèce de terre, terre, f.; **-artig**, a. terreux; **-bahn**, f. orbite de la terre, f.; **-ball**, m. globe terrestre, m.; **-beben**, n. tremblement de terre, m. [pron, m.

Erdbeere, f. fraise, f.; große —, cas-

Erdbeer|pflanze, **-ſtaude**, f. fraisier, m.; **-ſaft**, m. suc de fraises, m.

Erdbeſchreibend, a. géographique; **-beſchreiber**, m. géographe, m.; **-beſchreibung**, f. géographie, f.; **-boden**, m. terre, f. sol, terrain, m.; dem — gleich, ras-pied, rez-terre; dem — gleich machen, raser; **-bohrer**, m. tarière, f.; **-brand**, m. feu souterrain, m.; **-bruch**, f. Erdfall.

Erde, f. terre, f.; terrain; monde, m.; ſich auf die — legen, se coucher à terre; einen unter die — bringen, faire mourir qn.; auf **-n**, sur la terre; zu ebener —, au rez-de-chaussée; auf die — werfen, jeter par terre, terrasser.

Erdeichel, f. gland de terre, m.

Erden, a. de terre; **-bürger**, m. citoyen de la terre; l'homme, m.

Erdenge, f. isthme, m.

Erden|glück, n. bonheur terrestre, m.; **-güter**, n. pl. biens terrestres, m. pl.

Erdenken, va. irr. imaginer, controuver, inventer.

Erdenklich, a. imaginable.

Erden|kloß, m. motte de terre, f.; **-leben**, n. vie terrestre, f.; **-rund**, n. globe terrestre, m.; **-ſchöpfungslehre**, f. géogonie, f.

Erdeſpeu, m. lierre terrestre, m.; **-erſchütterung**, f. s. Erdbeben; **-fahl**, a. terreux, livide; **-fall**, m. écroulement, ou éboulement de terre, m.; **-farbe**, f. couleur de terre, f.; **-farben**, s. Erdfahl; **-ferne**, f. (astr.) apogée, m.; **-fläche**, f. surface de la terre, f.; **-flächig**, m. amiante, m.; **-floh**, m. puce de terre, mordelle, f.; **-geboren**, a. né sur cette terre; terrestre, mortel; **-geiſt**, m. gnome, m.; **-gelb**, n. ocre, m.; —, a. de couleur d'ocre; **-geſchmack**, m. goût de terroir, m.; **-geſchoß**, n. res-de-chaussée, m.; **-grille**, f. taupe-grillon, m.; **-gürtel**, m. zone, f.; **-haltig**, a. mêlé de terre, terreux; **-harz**, n. poix minérale, f. bitume, m.; **-harzig**, a. bitumineux; **-haſe**, m. rat de montagne, m.; **-haufen**, m. monceau de terre, m. butte, f.

Erdicht, a. terreux; de terroir (goût).

Erdichten, va. inventer, feindre, controuver; erdichteter Name, m. nom supposé, nom emprunté, m.

Erdichtung, f. invention, fiction, fable, f.

Erdig, a. terreux.

Erdkäfer, m. escarbot, scarabée jardinier, m.; **-karte**, f. Landkarte; **-kloß**, s. Erdenkloß; **-kohle**, f. lignite terreux, m.; **-körper**, m. planète habitée, f.; corps terrestre, m.; **-kreis**, m. -kugel, f. globe terrestre, planisphère, m.; **-kunde**, f. géographie, f.; **-lage**, f. couche de terre, f.; **-laus**, f. vermine, f.; **-nähe**, f. périgée, m.; **-nuß**, f. terre-noix, f. arachide, m.; **-oberfläche**, f. Erdfläche.

Erdhöhlchen, va. poignarder.

Erdſpeck, n. poix de terre, f. bitume, m.; **-rauch**, m. fumeterre, f.; **-reich**, n. terre, f. terroir, terrain, m.

ſich **Erdreiſten**, v. pr. avoir la hardiesse, prendre la hardiesse, oser.

Erdſrinde, f. couche superficielle de la terre, f.; **-riß**, m. crevasse ou fente de la terre, f.

Erdröhren, va. retentir.

Erdröſſeln, va. étrangler, égorger. [strangulation, f.

Erdröſſelung, f. étranglement, m.

Erdſrübe, f. topinambour, m.; **-rücken**, m. hauteur, crête; élévation en long, f.

Erdrücken, va. étouffer, écraser; —, n. étouffement, écrasement, m.

Erdſalz, n. sel terrestre, m.; **-ſchanze**, f. fort de terre, m.; **-ſchatten**, m. ombre de la terre, f.; **-ſcheibe**, f. disque de la terre, m.; **-ſchicht**, f. couche de terre, f.; **-ſchnecke**, f. limas, m. limace, f.; **-ſcholle**, f. motte, f.; **-ſchwamm**, m. champignon, potiron, m.; **-ſpalt**, m. **-ſpalte**, f. crevasse de terre, f.; **-ſpitze**, f. cap, m. pointe de terre, f.; **-ſtoß**, m. secousse de la terre, f.; **-ſtrich**, m. zone, f.

Erdulden, va. souffrir, endurer, supporter. [rance, f.

Erduldung, f. souffrance, tolé-

Erdumſegler, m. navigateur qui (a) fait le tour du monde, circumnavigateur, m.; **-umſegelung**, f. navigation autour du monde, circumnavigation, f.; **-wall**, m. rempart, m.; **-wand**, f. couverture terreuse, f.; **-winde**, f. vindas, liseron, m.; **-wurm**, m. ver de terre, m.; **-zunge**, f. langue de terre, f.

ſich **Ereifern**, v. pr. s'emporter (pour, über), se mettre en colère.

Ereiferung, f. emportement, m.

ſich **Ereignen**, v. pr. arriver, se présenter, s'offrir, se passer, avoir lieu.

Ereigniß, n. événement, cas, m.; **-reich**, a. accidenté.

Erellen, va. atteindre, attraper, rejoindre, surprendre.

Eremit, s. Einſiedler.

Erérben, va. hériter.

Erfahren, va. irr. savoir, apprendre, entendre, éprouver, essuyer; faire l'expérience; er hat noch nichts —, il est sans expérience; —, a. expert, expérimenté, versé. [tique, f.

Erfahrenheit, f. expérience; pra-

Erfahrung, f. expérience, f.; aus — wiſſen, savoir par expérience; aus — ſprechen, parler d'expérience; in — bringen, apprendre, savoir; **-arzt**, m. médecin empirique, m.; **-gemäß**, a. conforme à l'expérience; **-mäßig**, a. expérimental, empirique; **-ſatz**, m. axiome fondé sur l'expérience, m.; **-ſeelenkunde**, f. psychologie empirique, f.; **-wiſſenſchaft**, f. science expérimentale, f.

Erfaſſen, va. empoigner, prendre, saisir.

Erfechten, va. irr. gagner par un combat; remporter la victoire.

Erfinden, va. irr. inventer; imaginer, controuver.

Erfinder, m. inventeur, m.; **-in**, f. inventrice, f.

Erfindſam, Erfinderiſch, a. inven-

tif, ingénieux: -ſamkeit, f. génie, talent d'inventer; esprit inventif, m.

Erfindung, f. invention; imagination, f.; -ſgabe, f. talent inventif, m.; -ſgeiſt, m. esprit inventif, génie inventif, m.; -ſkraft, f. invention, faculté d'inventer, f.; -ſreich, a. fertile en inventions. [prières.

Erflehen, va. obtenir par des

Erfolg, m. résultat, m. suite, issue, f. succès, m.

Erfolgen, vn. résulter, s'ensuivre; auf ſeine Bittſchrift iſt nichts erfolgt, son placet est resté sans effet; es iſt nichts weiter daraus erfolgt, l'affaire n'a plus eu de suite.

Erfolglos, a. sans résultat, inutile; -reich, a. couronné de succès.

Erforderlich, a. requis, nécessaire; -en Falles, en cas de besoin, au besoin.

Erfordern, va. demander, exiger, requérir; das erfordert Zeit, il faut du temps pour cela.

Erfordernis, n. exigence, nécessité, chose nécessaire, f.

Erforſchen, va. scruter, pénétrer, rechercher; ſein Herz —, s'examiner soi-même.

Erforſcher, m. scrutateur, m.

Erforſchung, f. recherche, enquête; information, f.; examen, m.

Erfragen, va. s'informer; wo iſt er zu —? dites-moi son adresse.

ſich Erfrechen, v. pr. avoir l'effronterie, avoir l'audace, oser.

Erfreuen, va. réjouir, faire plaisir; ich bin darüber ſehr erfreut, j'en suis bien charmé; ſich —, v. pr. jouir de.

Erfreulich, a. joyeux; es iſt — zu hören daß ..., il fait plaisir d'entendre que ...

Erfrieren, vn. irr. geler; mourir de froid, périr de froid; ich habe die Füße erfroren, j'ai les pieds gelés; ich bin ganz erfroren, je suis transi de froid.

Erfriſchen, va. rafraîchir.

Erfriſchend, a. rafraîchissant; réfrigérant. [m.

Erfriſchung, f. rafraîchissement,

Erfüllen, va. remplir, accomplir; réaliser; accorder (une prière); erfüllt werden, s'accomplir.

Erfüllung, f. accomplissement, m.; in — gehen, s'accomplir; se réaliser.

Erfurt, Erfort.

Ergänzen, va. réparer; fig. parfaire, restituer; compléter; recruter (les troupes); suppléer (un mot). [supplémentaire.

Ergänzend, a. complémentaire,

Ergänzung, f. réparation, f. supplément, complément, m.; -sband, m. volume supplémentaire, m.; -sblatt, n. -sbogen, m. carton, m.; -smannſchaft, f. dépôt, m.; réserve, f.; -sſtück, n. complément, supplément, m.

Ergättern, va. fam. attraper.

ſich Ergeben, v. pr. se rendre, se soumettre; s'adonner; s'abandonner; résulter; ſich darein —, s'y soumettre, y consentir; daraus ergiebt ſich, il s'ensuit (de là); cela prouve; ſich ſeinem Schickſale —, se soumettre à sa destinée; ſich der Muſik —, s'appliquer, on s'adonner à la musique.

Ergeben, a. humble, dévoué; adonné; Ihr -er, -ſter Diener, votre très-humble serviteur.

Ergebenheit, f. dévouement, attachement, m.; résignation, f.

Ergebenſt, a. très-humble.

Ergebnis, n. résultat, m. conséquence, f.; -iſſe, pl. travaux, m. pl. [tion, f.

Ergebung, f. soumission, résignation.

Ergehen, vn. irr. être publié; — laſſen, publier, émettre; es iſt mir ſchlecht ergangen, j'ai éprouvé des revers; über ſich — laſſen, supporter avec calme; Recht — laſſen, rendre la justice; wie iſt es damit ergangen? qu'en est-il devenu? ſich —, v. pr. se promener, prendre l'air; se répandre (en louanges); se bercer (d'espérances). [rice.

Ergetzen, va. amasser par avaErgetzen ꝛc., ſ. Ergötzen ꝛc.

Ergiebig, a. riche, abondant, lucratif; -keit, f. richesse, f.; produit, m.

Ergießen, va. irr. verser, répandre; ſich —, v. pr. se répandre, se décharger; se jeter, se rendre.

Ergießung, f. débordement, dégorgement; fig. épanchement, m.

Erglühen, vn. s'enflammer, rougir; fig. brûler.

Ergötzen, va. récréer, divertir, délecter; ſich —, v. pr. se récréer, se délecter, se divertir (à qc., an etw.), se repaître, se réjouir (de qc., an etw.).

Ergötzend, Ergötzlich, a. récréatif, délectable, réjouissant, amusant.

Ergötzlichkeit, Ergötzung, f. récréation, réjouissance, f. divertissement, amusement, m. [chir.

Ergreifen, va. irr. saisir, empoigner; attraper, appréhender au corps; fig. prendre, embrasser; bei der Hand —, prendre par la main; eine Profeſſion —, embrasser un métier; die Gelegenheit —, prendre l'occasion, profiter de l'occasion; die Flucht —, prendre la fuite, s'enfuir; das Feuer ergriff das Dach, le feu prit au toit; dieſer Anblick hat mich ſehr ergriffen, cet aspect m'a beaucoup affecté, touché, ému; von Schrecken ergriffen, saisi de frayeur; von einer Seuche ergriffen, atteint, attaqué d'une, envahi par une épidémie.

Ergreifend, p. et a. saisissant, touchant. [hension, f.

Ergreifung, f. saisie, prise, appré-

Ergriffen, p. et a. ſ. Ergreifen.

Ergrimmen, vn. se courroucer.

Ergrübeln, va. découvrir à force de raffiner. [fondir.

Ergründen, va. sonder; fig. approErgründung, f. fig. approfondissement, m. [duru.

Ergrünen, vn. se couvrir de verErgüß, m. (pl. -güſſe) épanchement, débordement, m. effusion, f.

Erhaben, a. haut, élevé; fig. soutenu, relevé, sublime; -e Arbeit, f. relief, m.; flach —, bas-relief; -heit, f. élévation, hauteur, sublimité, proéminence, grandeur, f.

Erhalten, va. irr. recevoir, avoir; obtenir, impétrer, remporter; conserver, maintenir; entretenir, pourvoir à la subsistance de, nourrir; aufrecht —, soutenir; einen am Leben —, sauver la vie à qn.; — Sie mir Ihre Freundſchaft, conservez-moi votre amitié; eine Belohnung —, avoir une récompense; zum Geſchenke —, recevoir en don; ein Amt —, obtenir une charge; den Preis —, emporter, ou remporter le prix; ſeine Geſundheit —, conserver sa santé; ſich —, v. pr. se conserver, se maintenir; se soutenir; s'entretenir; ſich in Anſehen —, maintenir son autorité; ſich auf den Füßen —, se tenir sur ses pieds.

Erhalter, m. conservateur, soutien, appui, m.; -in, f. conservatrice, f.

Erhaltung, f. conservation, f. entretien, maintien, m.; subsistance, f.; -smittel, n. moyen de subsistance, m.; -strieb, m. instinct de conservation, m.; -swert, a. digne d'être conservé.

Erhandeln, va. acquérir en marchandant, acheter.

Erhängen, va. pendre. [mer.

Erhärten, va. fig. prouver, affirErhärtung, f. affirmation, f.

Erhaſchen, va. attraper, saisir.

Erhaſchung, f. action d'attraper, ſ. perceptibilité, f.

Erhebbar, a. fig. perceptible; -keit,

Erheben, va. irr. lever en haut; fig. élever, recevoir; relever; exalter; promouvoir; Schwierigkeiten —, soulever des difficultés; Lärm —, faire un grand bruit; ein Geſchrei —, pousser des cris; eine Erbſchaft —, recueillir une succession; Steuern —, lever des impôts; im Voraus —, prélever; eine Klage —, intenter une action, former une plainte; einen Streit —, commencer une querelle; in den Adelſtand —, anoblir; ſich —, v. pr. se lever, s'élever; se rendre; es erhob ſich ein Streit, il s'éleva une dispute; der Wind erhebt ſich, le vent se lève; ſich über ſeinen Stand —, s'élever au-dessus de sa condition. [solennel.

Erhebend, a. qui élève le cœur,

Erheblich, a. important, considé-

rable; -keit, f. importance, conséquence, f.

Erhebung, f. élévation; levée, perception; érection; exaltation; (pol.) insurrection, f.; – in den Adelſtand, anoblissement, m. [riage.

Erheirathen, va. obtenir par ma-

Erheiſchen, va. demander, exiger.

Erhellern, va. éclaircir, rasséréner; fig. égayer.

Erheiterung, f. épanouissement (du visage); rasséréinement, m.; joie, f. [sance.

Erheizen, va. chauffer à suffi-

Erhellen, va. éclaircir, illuminer, éclairer; –, vn. être clair; daraus erhellt, de là il est clair, il résulte, il ressort, on peut voir, il est évident.

Erhenken, s. Erhängen.

Erheucheln, va. obtenir par hypocrisie; simuler, feindre.

Erhitzen, va. échauffer (aussi fig.); fig. exalter; enflammer, animer; ſich –, v. pr. s'échauffer.

Erhitzung, f. échauffement, m.

Erhöhen, va. élever, hausser; surhausser; fig. hausser, exalter; den Geſchmack –, relever le goût; den Preis –, hausser, ou rehausser le prix, augmenter le prix.

Erhöhung, f. élévation, f. haussement, m.; fig. hausse, augmentation; exaltation, f.; – der Steuern, rehaussement des impôts, m.; – des Preiſes, hausse, ou augmentation du prix; – (auf der Erdoberfläche), éminence, élévation, f.

ſich Erhölen, v. pr. revenir à soi, se remettre, reprendre ses forces; se rétablir, se refaire, se délasser, se reposer; se relâcher; ſich bei einem Rathe –, prendre avis de qn., consulter qn.; ſich wegen des erlittenen Verluſtes an einem –, se dédommager sur qn. de sa perte.

Erhölung, f. rétablissement; relâchement, m. récréation, f.; -reiſe, f. voyage d'agrément, m.; -ſtunde, f. (heure de) récréation, f. [tant.

Erhörchen, va. apprendre en écou-

Erhören, va. exaucer; das iſt nicht erhört, c'est une chose inouïe.

Erhörung, f. exaucement, m.; – finden, être exaucé.

Erich, m. E(é)ric, m.

Erinnerlich, a. ich iſt mir –, je m'en souviens.

Erinnern, va. mentionner qc., avertir de qc.; einen an etw. –, faire souvenir qn. de qc.; rappeler qc. à qn.; ich werde Sie wieder daran –, je vous le remettrai en mémoire; ich will noch –, daß, l'observerai encore que; was haben Sie dabei noch zu –? qu'avez-vous à y redire? einen Schuldner –, sommer un débiteur; ſich –, v. pr. se souvenir, se ressouvenir (de qc., an etw.); se rappeler qc.

Erinnerung, f. souvenir, m.; fig. admonition, exhortation; réminiscence, f.; in – bringen, remettre en mémoire; -buch, n. souvenir; agenda, m.; tablettes, f. pl.; -kraft, f. faculté mémorative, f.; -ſchreiben, n. lettre monitoire, f.; -ſchrift, f. mémorial, m.; -vermögen, n. mémoire, faculté mémorative, f.

Erjagen, va. attraper en chassant; atteindre, acquérir par ses soins; courir après.

Erkälten, va. fig. se refroidir.

ſich Erkälten, v. pr. se morfondre, prendre froid.

Erkältung, f. refroidissement, m.

Erkältung, f. refroidissement, m.; ſich eine – zuziehen, s'enrhumer.

Erkämpfen, va. acquérir en combattant; den Sieg –, remporter la victoire.

Erkannt, p. et a. reconnu, connu.

Erkargen, va. épargner par le sine, lésiner.

Erkaufen, va. acheter; fig. corrompre; mit ſeinem Blute –, racheter au prix de son sang; erkaufter Zeuge, témoin suborné, m.

Erkäuflich, a. fig. corruptible.

Erkennbar, a. (re)connaissable, perceptible.

Erkennen, va. irr. connaître; distinguer; reconnaître; avouer (sa faute); zu – geben, donner à entendre; déclarer; ſich zu – geben, se faire connaître, se donner à connaître; einen an der Stimme –, reconnaître qn. à la voix; in einer Sache (als Richter) –, connaître de qc., prononcer sur qc.

Erkenntlich, a. reconnaissant; reconnaissable; -keit, f. reconnaissance, gratitude, f.

Erkenntniß, f. connaissance, notion, f.; deutliche –, notion claire, notion distincte, f.; zur – kommen, se désabuser, reconnaître son erreur; zur – bringen, tirer de son erreur, détromper; désabuser qn.; –, n. sentence, f. jugement, m.; décision (d'un juge), f.; -grund, m. principe de connaissance, m.; -vermögen, n. intelligence, f. entendement, m.

Erkennung, f. reconnaissance, f.; -zeichen, n. marque, f. signe, m.

Erker, m. balcon, m. saillie, f.; -fenſter, n. fenêtre en saillie, f.; -ſtube, f. -zimmer, n. chambre en saillie, f.

Erkieſen, va. choisir, élire.

Erkieſung, f. élection, f. choix, m.

Erklärbar, a. explicable.

Erklären, va. expliquer; définir; déclarer; gerichtlich –, prononcer; den Krieg –, déclarer la guerre; in die Acht –, mettre au ban, proscrire; erklärter Gegner, adversaire prononcé, m.; ſich –, v. pr. s'expliquer; se déclarer.

Erklärend, a. explicatif; déclaratif.

Erklärer, m. commentateur, interprète, m.

Erklärlich, a. explicable; nur iſt mir –, à présent je conçois.

Erklärung, f. explication, définition; déclaration, f.; letzte –, dernier mot, ultimatum, m.; -art, f. manière d'expliquer, f.; -kunſt, f. exégèse, f.; -ſchrift, f. commentaire, m. [dérable.

Erklecklich, a. suffisant; consi-

Erklettern, Erklimmen (irr.), va. grimper au haut de, gravir.

Erklingen, va. irr. sonner, résonner.

Erklirren, va. résonner. [sant.

Erklügeln, va. inventer en raffi-

Erkaufen, va. amasser par avarice.

Erkören, a. élu, choisi.

Erkranken, vn. tomber malade.

ſich Erkühnen, v. pr. oser, s'enhardir, avoir la hardiesse.

ſich Erkundigen, v. pr. s'informer (de qc. à ou auprès de qn., bei einem nach etw.); prendre des informations sur; – Sie ſich nach ſeinem Befinden, allez demander de ses nouvelles.

Erkundigung, f. recherche; information, f.; – einziehen, prendre des informations, aller aux informations. [ter, feindre.

Erkünſteln, va. inventer; fig. affec-

Erkünſtelt, a. fig. feint, affecté, simulé, artificiel. [f.

Erkünſtelung, f. affectation, feinte,

ſich Erlaben, v. pr. se réjouir.

Erlahmen, va. devenir estropié, perclus, paralytique.

Erlangbar, a. impétrable.

Erlangen, va. atteindre; fig. obtenir; impétrer, parvenir à.

Erlangung, f. obtention, impétration, f.

Erlaß, m. remise, rémission, f.; rabais; ordre, édit, mandement, m. ordonnance, f.

Erlaſſen, va. irr. émettre (un décret); absoudre (les péchés); einem etw. –, dispenser, ou exempter qn. de qc.; einen Befehl –, donner un ordre; eine Verordnung –, publier une ordonnance; einem die Schuld –, remettre la dette à qn.; eine Strafe –, faire grâce d'une punition.

Erlaßjahr, n. jubilé, m.

Erlaßlich, a. rémissible, véniel, pardonnable.

Erlaſſung, f. rémission; absolution, dispense, exemption, f.; (Steuer-) –, dégrèvement, m.; -ſtunde, f. pêche véniel, m.

Erlauben, va. permettre, accorder, comporter.

Erlaubniß, f. permission; concession, f.; mit Ihrer –, avec votre permission; ne vous en déplaise; sauf votre respect; sauf meilleur avis; -brief, -ſchein, m. permis, m.; (com.) licence d'exportation, f. [a. illustre.

Erlaucht, f. Monseigneur, m.; –,

Erlauern, va. obtenir en épiant.

Erläuschen, va. guetter, épier.
Erläutern, va. éclaircir, expliquer, commenter.
Erläuternd, p. et a. explicatif, interprétatif.
Erläuterung, f. éclaircissement, commentaire, m. explication, f.; -sschrift, f. acte déclaratoire, m.
Erle, f. aune, m.
Erleben, va. vivre jusqu'à ce que ...; fig. éprouver, essuyer, voir; er erlebt viel Freude an seinen Kindern, ses enfants lui donnent beaucoup de satisfaction; der beißeste Sommer den wir je erlebt haben, l'été le plus chaud que nous ayons jamais eu.
Erlebniß, m. événement, m. ce qu'on a vu; expérience, f.; widrige Erlebnisse, pl. contretemps, m. pl. adversité, f.
Erledigen, va. terminer, expédier; délivrer de qc.; einen Streit —, vider une querelle; einen Zweifel —, lever un doute.
Erledigt, a. vacant.
Erledigung, f. expédition; délivrance; vacance, f.
Erlegen, va. tuer; acquitter, payer, restituer.
Erlegung, f. payement, acquit, m.
Erleichtern, va. alléger, soulager; fig. faciliter; décharger (sa conscience); einem etw. —, soulager qn.; einem seine Last —, alléger qn. de son fardeau; sich —, v. pr. se décharger; se soulager.
Erleichterung, f. allégement, soulagement, m.; décharge, f.
Erleiden, va. irr. souffrir, essuyer, éprouver; großen Verlust —, faire de grandes pertes; erlittener Schaden, dommage reçu, m.
Erlen, a. d'aune, de bois d'aune; -könig, m. (myth.) roi des aunes, m.; -wald, m. aunaie, f.
Erlernbar, a. ce qu'on peut apprendre.
Erlernen, va. apprendre.
Erlernung, f. étude, f. apprentissage, m.
Erlesen, va. irr. choisir, élire; —, p. et a. choisi.
Erleuchten, va. éclairer, illuminer (aussi fig.).
Erleuchtung, f. illumination, f.; — mit Gas, Gas., éclairage au gaz, m.
Erliegen, vn. irr. succomber.
Erlisten, va. attraper par ruse.
Erlönig, f. Erlenkönig.
Erlösen, a. faux, controuvé; das ist —, c'est un mensonge.
Erlös, m. prix, montant, produit d'une vente, m.
Erlöschen, vn. irr. s'éteindre (aussi fig.); erloschene Schuld, f. dette amortie, f.; erloschene Schrift, écriture passée, oblitérée, f.
Erlöschung, f. extinction, f.
Erlösen, va. racheter, délivrer, sauver.
Erlöser, m. rédempteur (Jésus-Christ), sauveur; libérateur, m.
Erlösung, f. rédemption, délivrance, f. [trouver.
Erlügen, va. irr. inventer, con
Erlüstigen, s. Belustigen.
Ermächtigen, va. autoriser (qn. à qc., einen zu etw.); sich —, v. pr. sich einer Sache —, s'emparer de..., usurper. [usurpation, f.
Ermächtigung, f. autorisation,
Ermähnen, va. exhorter; (dr.) admonéter. [biteur, m.
Ermähner, m. moniteur; admo-
Ermähnung, f. exhortation, remontrance, f. avertissement, m.; (dr.) admonition, f.; -Brebe, f. parénèse, f.; -schreiben, n. lettre exhortative, f.; monitoire, m.
Ermängeln, vn. manquer, avoir faute de qc.; es an nichts — lassen, ne rien négliger, avoir soin de tout.
Ermängelung, f. manque, défaut, m.; in —, faute de; au défaut de, à défaut de.
sich Ermännen, v. pr. s'évertuer, s'encourager; — Sie sich! soyez homme!
Ermäßigen, va. modérer.
Ermäßigung, f. modération, f.
Ermatten, va. lasser, fatiguer; —, vn. se lasser, s'affaiblir, s'épuiser. [lassitude, f.
Ermattung, f. épuisement, m.
Ermel, s. Ärmel.
Ermessen, va. irr. mesurer, sonder; fig. juger, estimer, croire; —, n. jugement, avis, m.; nach meinem —, selon moi, à mon avis.
Ermeßlich, a. mesurable; fig. probable; -keit, f. (géom.) commensurabilité; fig. probabilité, f.
Ermeucheln, va. assassiner.
Ermitteln, va. découvrir, trouver moyen, constater.
Ermittelung, f. constatation; découverte, f. renseignement, m.
Ermöglichen, va. rendre possible; einen Plan —, favoriser la réussite d'un projet.
Ermorden, va. assassiner, massacrer, tuer. [tre, m.
Ermordung, f. assassinat, meurtre.
Ermüden, va. lasser, fatiguer, harasser (de qc., mit etw.); ermüdet, las de, lassé de; ermüdend, fatiguant, fatigant etc.; —, vn. se lasser, se fatiguer.
Ermüdung, f. lassitude, fatigue, f.; bis zur —, au point de se lasser.
Ermuntern, va. éveiller; fig. encourager, animer; exciter (à).
Ermunterung, f. réveil; fig. encouragement, m.
Ermuthigen, va. animer, encourager; sich —, v. pr. s'enhardir.
Ermuthigung, f. encouragement, m.
Ernähren, va. nourrir, entretenir, alimenter; sich —, v. pr. se nourrir, s'entretenir, se sustenter; vivre de, gagner sa vie à; damit ernährt er sich, c'est son gagne-pain.
Ernährer, m. -in, f. soutien, m.
Ernährung, f. nourriture, alimentation, sustentation, f. entretien, m.; nutrition, f.; zur —dienend, nutritif. [nommé.
Ernennbar, a. propre à être
Ernennen, va. irr. nommer, désigner, déclarer; einen zum Nachfolger —, nommer qn. son successeur.
Ernenner, m. nominateur, m.
Ernennung, f. nomination, désignation, f.; -sbrief, m. diplôme, brevet, m.
Erneuen, va. renouveler; rétablir, refaire; rafraîchir, restaurer (un tableau); renouer (amitié). [rateur, m.
Erneuerer, m. rénovateur, réparateur, s. Erneuen.
Erneuerung, f. renouvellement, m. rénovation, f.
Erniedrigen, va. abaisser; fig. rabaisser, humilier, dégrader.
Erniedrigung, f. abaissement, avilissement, m. dégradation, humiliation, f.; — des Preises, baisse du prix, f.
Ernst, m. Erneste, m.
Ernst, m. sérieux, m. sévérité, ardeur, ferveur, f.; in allem -e, tout de bon; ist es Ihr — ? est-ce tout de bon? das ist nicht Ihr —, vous plaisantez; im vollen -e, très-sérieusement; — brauchen, user de rigueur; aus einer Sache — machen, prendre qc. au sérieux; es wird —, l'affaire devient sérieuse; im -e nehmen, prendre dans le sérieux; etw. mit — betreiben, s'occuper de qc. avec zèle.
Ernst, Ernsthaft, a. sérieux, grave.
Ernsthaftigkeit, f. sérieux, m. gravité, f.
Ernstlich, a. sérieux, sévère.
Ernte, f. moisson; récolte, f.; -bitten, faire la récolte; -arbeit, f. travaux de la récolte, m. pl.; -arbeiter, m. moissonneur, faucheur, m.; -bier, n. bière pour la moisson, f.; -fest, n. fête célébrée après la moisson, f.; -kranz, m. couronne d'épis et de fleurs, f.; -lied, n. chanson pour (sur) la moisson, f.; -monat, m. mois d'août; messidor, m.
Ernten, va. moissonner, faire la moisson, faire la récolte; fig. recueillir.
Erntepredigt, f. sermon après la récolte, m.; -schmaus, m. festin après la récolte, m.; -segen, m. moisson, f.; -wagen, m. chartil, m.; -wetter, n. temps favorable à la moisson, m.; -zeit, f. temps de la moisson, m.
Eroberer, m. conquérant, m.
Erobern, va. conquérir (un pays sur l'ennemi); prendre (une ville); enlever (une position); fig. faire la conquête (de); subjuguer (les cœurs); wieder —, reconquérir.
Eroberung, f. conquête, prise, f.;

ág. auf -en ausgehen, aller faire des conquêtes ; -ſtrieg, m. guerre de conquêtes, f. ; -ſucht, f. soif de faire des conquêtes, f. ; -ſüchtig, a. avide de conquêtes.

Eröffnen, va. ouvrir ; fig. déclarer ; commencer ; den Landtag —, ouvrir les états ; den Feldzug —, commencer, ou ouvrir la campagne ; ſeine Meinung —, dire son sentiment.

Eröffnend, a. (méd.) apéritif, désobstruant.

Eröffnung, f. ouverture ; fig. déclaration ; communication, proposition, f. ; -ſrede, f. discours d'ouverture, m.

Erörterbar, a. discutable.

Erörtern, va. discuter, décider ; débattre (une question).

Erörterung, f. résolution, discussion, décision, f.

Erötiſch, a. érotique.

Erpächten, va. prendre à ferme.

Erpicht, a. avide (de) ; acharné (à) ; passionné (pour).

Erpreſſen, va. extorquer.

Erpreſſer, m. concussionnaire, exacteur, m. [concussion, f.

Erpreſſung, f. exaction, extorsion,

Erproben, va. éprouver ; essayer, mettre à l'épreuve.

Erquicken, va. récréer, restaurer ; ranimer, rafraîchir, fortifier.

Erquickend, Erquicklich, a. récréatif, restaurant, rafraîchissant, fortifiant.

Erquickung, f. récréation, f. soulagement, rafraîchissement, m.

Erräffen, va. ramasser avec peine ; saisir ; fam. griffer.

Erräthen, va. irr. deviner ; trouver le mot (de l'énigme) ; Sie haben es —, vous y êtes, vous y voilà.

Erregbar, a. irritable, susceptible ; -keit, f. irritabilité, susceptibilité, f.

Erregen, va. émouvoir, exciter, agiter ; faire naître ; Gelächter —, faire rire ; causer (de la joie) ; soulever (de la poussière).

Erregung, f. excitation, agitation, émotion, f.

Erreichbar, a. ce qu'on peut atteindre ; à la portée.

Erreichen, va. atteindre, attraper ; fig. gagner ; das Ziel —, arriver au but ; ſeinen Zweck —, parvenir à ses fins ; ſeinen Wunſch —, obtenir ce qu'on souhaite ; ſein Ende —, prendre fin, finir.

Erreichung, f. obtention, f. accomplissement, m. ; nach —, ayant atteint ; zur — pour atteindre, pour parvenir à.

Erretten, va. sauver, délivrer ; aus dem Gefängniſſe —, tirer de la prison ; aus der Gefahr —, tirer, ou retirer du péril.

Erretter, m. sauveur, libérateur, m. ; -in, f. libératrice, f.

Errettung, f. délivrance, f.

Errichten, va. ériger, élever ; fig. créer, instituer, établir ; fonder.

Errichtung, f. création ; érection ; institution, f. établissement, m.

Erringen, va. irr. obtenir en luttant contre ... ; obtenir par ses efforts ; gagner avec peine, remporter ; ſich Beifall —, mériter les applaudissements de, arracher des applaudissements à.

Erröthen, va. rougir (de, über) ; — n. rougeur, honte, f.

Errufen, va. irr. crier tant qu'un autre nous entende ; ich kann ihn nicht —, il est trop loin pour l'appeler.

Errungenſchaft, f. acquisition, f. (dr.) conquêts, acquêts, m. pl.

Erſättigen, va. assouvir, rassasier.

Erſättigung, f. assouvissement, m.

Erſatz, m. compensation, f. remboursement ; dédommagement, m. ; — leiſten, dédommager ; -mann, m. remplaçant, m. ; -manniſchaft, f. (mil.) recrue, f. ; -mittel, n. succédané, m. ; es giebt kein — für den indiſchen Kaffee, rien ne saurait remplacer le café des Indes.

Erſaufen, va. irr. pop. se noyer.

Erſäufen, va. noyer.

Erſäufung, f. noyade, f.

Erſchacherit, va. fam. gagner par un trafic mesquin et vil.

Erſchaffen, va. irr. créer.

Erſchaffer, m. créateur, m.

Erſchaffung, f. création, f.

Erſchallen, va. irr. retentir, résonner ; fig. se répandre (un bruit) ; ein lautes Gelächter — laſſen, éclater de rire.

Erſcheinen, va. irr. paraître, apparaître ; se présenter ; (dr.) comparaître ; im Traume —, apparaître en songe ; —, n. publication (d'un ouvrage), f.

Erſcheinung, f. apparition, vision, f. ; der -en bar, visionnaire, m. ; phénomène, m. ; zur — kommen, apparaître, se manifester ; vor Gericht, comparution en justice, f.

Erſchießen, va. irr. tuer d'un coup d'arme à feu, ou de flèche etc. ; mit der Flinte —, fusiller ; ſich —, v. pr. se brûler la cervelle ; —, n. fusillade ; (mit Kartätſchen) mitraillade, f. ; bei Strafe des -s, der Erſchießung, sous peine d'être fusillé.

Erſchießung, f. ſ. Erſchießen.

Erſchlaffen, va. et n. amollir, affaiblir, exténuer ; s'amollir, se relâcher ; fig. énerver.

Erſchlaffung, f. affaiblissement, relâchement, m. ; relaxation, f.

Erſchlagen, va. irr. tuer, assommer ; vom Blitze — werden, être frappé, ou écrasé d'un coup de foudre.

Erſchleichen, va. irr. surprendre, attraper ; fig. obtenir par artifice ; jemandes Vertrauen —, capter la confiance de qn.

Erſchleichung, f. surprise, obreption, subreption, f. ; — einer Erbſchaft, captation d'une succession, f.

Erſchleichen, p. et a. subreptice ; captatoire.

ſich Erſchleichen, v. pr. irr. s'ouvrir, s'épanouir.

Erſchmeicheln, va. obtenir par des flatteries. [traper.

Erſchnappen, va. happer ; fig. attraper.

Erſchnüffeln, va. trouver en flairant.

Erſchöpfen, va. épuiser (aussi fig.) ; meine Geduld iſt erſchöpft, ma patience est (poussée) à bout ; ſich —, v. pr. s'épuiser (aussi fig.).

Erſchöpfung, f. épuisement, m.

Erſchrecken, va. épouvanter, effrayer ; —, v. n. irr. s'épouvanter, s'effrayer (de qc., über etw.).

Erſchrecklich, a. effroyable, épouvantable, affreux ; das iſt —, c'est terrible.

Erſchrocken, p. et a. effrayé, interdit ; -heit, f. frayeur, f. effroi, m.

Erſchüttern, va. ébranler, étonner ; das Zwergfell —, faire éclater de rire ; —, vn. être agité, s'ébranler.

Erſchütterung, f. ébranlement, m. secousse ; commotion, f.

Erſchwören, va. surcharger ; fig. rendre difficile, rendre pénible, rendre dur, aggraver.

Erſchwörung, f. surcharge, aggravation, f.

Erſchwingen, va. irr. gagner avec peine ; fournir, suffire à (des dépenses).

Erſchwinglich, a. à quoi l'on peut suffire ; fam —, ce qu'on peut à peine payer ou acquitter.

Erſehen, va. irr. voir, apercevoir ; fig. remarquer ; choisir, destiner ; man erſieht daraus, on y voit ; wie Sie aus dem Briefe —, comme vous voyez par la lettre ; ſoviel ich daraus — kann, autant que j'en puis juger ou conclure ; ſeine Zeit —, prendre son temps ; den Augenblick —, épier le moment.

Erſehnen, va. désirer vivement.

Erſehbar, ſ. Erſeplich.

Erſetzen, va. réparer, restituer ; suppléer à ; compenser, rembourser, dédommager ; den Verluſt —, restituer la perte ; einem den Schaden —, réparer le dommage à qn., dédommager qn.

Erſetzlich, a. réparable, restituable.

Erſetzung, f. réparation, restitution, f. ; remplacement ; remboursement, m. ; compensation, f.

Erſeufzen, va. obtenir par ses soupirs.

Erſichtlich, adv. clair ; daraus iſt —, de là il est clair, on voit par là, il appert par là. [tant.

Erſinnen, va. irr. imaginer, inventer, controuver, forger.

Erſinnlich, a. imaginable.

Erſpähen, ſ. Ausſpähen.

Erſparen, va. épargner, gagner par son épargne, ménager ; Sie können ſich die Mühe —, vous pourrez vous épargner ce soin ; es

an ſeinem Munde —, s'épargner sur sa bouche.
Erſparniß, f. Erſparniß, n. Erſparung, f. épargne, f.; denken Sie auf -ung, songez à faire des épargnes, ou des économies.
Erſpinnen, va. gagner en filant; ſich ſeinen Unterhalt —, gagner sa vie à filer.
Erſprießlich, a. profitable, avantageux, utile; -keit, f. avantage, profit, m. utilité, f.
Erſpüren, va. guetter, épier.
Erſt, adv. premièrement, en premier lieu; d'abord, au commencement; auparavant; seulement, ne ... que; — heute, seulement aujourd'hui; es iſt — neun Uhr, il n'est que neuf heures; ich bin — gekommen, je ne fais que de venir; Sie können — ausruhen, d'abord vous pouvez vous reposer; wäre ich nur — da! qu'il me tarde d'être arrivé! hörteſt Du ſie — ſingen! si tu l'entendais chanter! der ſoll — noch geboren werden welcher, celui-là est encore à naître qui. [puissant.
Erſtarken, vn. se fortifier, devenir
Erſtarren, vn. raidir, se raidir, se glacer, transir, s'engourdir; vor Furcht —, être glacé de peur; — machen, engourdir, glacer; meine Hände ſind ganz erſtarrt, j'ai les mains engourdies.
Erſtarrt, p. et a. raide, transi, engourdi. [transissement, m.
Erſtarrung, f. engourdissement;
Erſtatten, va. restituer, rendre; Bericht —, référer, faire un rapport, rapporter, rendre compte.
Erſtattung, f. restitution. f.; — eines Berichtes, rapport; référé, m. relation, f.
Erſtaunen, vn. s'étonner, être surpris (de qc., über etw.); —, n. surprise, f. étonnement, m.; in — ſetzen, frapper d'étonnement, étonner; in — gerathen, s'étonner.
Erſtaunens[werth, -würdig, Erſtaunlich, a. surprenant, étonnant.
Erſtaunt, p. et a. étonné, surpris, éperdu; stupéfait, interdit; —, adv. extrêmement, prodigieusement.
Erſte (der, die, das), a. le premier, la première; fürs —, am -n, zum -n, premièrement; im -n Stock, au premier; der — beſte, le premier venu; in ſeiner -n Unſchuld, dans son innocence primitive; Plinius der —, Pline l'ancien; von ſeiner -n Kindheit an, dès sa plus tendre enfance; das — in der Stadt, les principaux, les notables de la ville; ich bin der — welcher hier anbietet, je suis le premier à l'offrir.
Erſtechen, va. irr. mit dem Degen —, tuer d'un coup d'épée; mit dem Dolche —, poignarder.
Erſtehen, vn. irr. ressusciter, revenir; —, va. acheter à l'encan, acheter à l'enchère.
Erſtehung, f. résurrection (des morts), f.; achat fait à l'enchère, m.
Erſteigen, va. irr. monter, gagner la hauteur de ...; mit Leitern —, escalader; fig. parvenir à, atteindre.
Erſteiglich, a. où l'on peut monter; qu'on peut escalader. [m.
Erſteigung, f. escalade, f.; assaut,
Erſtend, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord, primo.
Erſterben, vn. irr. mourir, expirer; fig. s'éteindre.
Erſterer (der, die, das), a. le premier, la première (de deux), celui-là, celle-là.
Erſtgeboren, a. premier né, aîné.
Erſtgeburt, f. primogéniture, aînesse, f.; -srecht, n. droit d'aînesse, majorat, m.
Erſtgemeldet, Erſtgenannt, a. susdit, ci-dessus mentionné.
Erſticken, va. étouffer, suffoquer; (mit Kohlendampf) —, asphyxier; —, vn. être suffoqué, étouffer; zum — heiß, une chaleur étouffante. [focation, f.
Erſtickung, f. étouffement, m. suf-
Erſtlich, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord.
Erſtling, m. premier fruit, m.; -e, pl. prémices, f. pl.; -sverſuch, m. premier essai, m.
Erſtorben, p. et a. mort, éteint.
Erſtreben, va. obtenir par beaucoup d'efforts.
Erſtrecken, va. étendre; ſich —, v. pr. s'étendre, monter; aller à ...
Erſtreiten, va. irr. conquérir, gagner par la dispute.
Erſtürmen, va. prendre, ou emporter d'assaut.
Erſtürmung, f. prise d'assaut, f.
Erſuchen, va. um etw. —, requérir, prier de qc., demander qc. à qu.; —, n. réquisition, demande, prière, f.
Ertrinnen, va. gagner en dansant.
Ertrappen, va. attraper, surprendre, prendre.
Ertrappung, f. surprise, f.
Ertheilen, va. conférer, donner; Erlaubniß —, donner la permission; Unterricht —, donner des leçons, instruire; Nachricht —, informer.
Ertheilung, f. collation, distribution; concession, f.; eines Privilegiums, octroi d'un privilége, m. [tir; imer.
Ertödten, va. fig. mortifier, amor-
Ertödtung, f. mortification, f.
Ertönen, va. sonner; résonner; retentir. [bruit, m.
Ertönung, f. retentissement, son,
Ertrag, m. (pl. -träge) rapport, revenu; produit, m.; — geben, rapporter, être d'un ... rapport.
Ertragen, va. irr. porter; fig. supporter, tolérer, souffrir; nicht zu —, intolérable.
Erträglich, a. supportable, passable, tolérable; -keit, f. qualité d'une chose supportable, f.
Ertränken, va. noyer.
Ertränkung, f. noyade, f.
Erträmen, va. s'imaginer.
Erträumt, a. chimérique.
Ertrinken, va. se noyer. être submergé. [bravades.
Ertrotzen, va. obtenir par des
Ertrügen, va. avoir de reste; épargner, mettre de côté, à part; Zeit —, trouver le temps; —, vn. imp. es erübrigt noch zu ..., (il) reste encore à ...
Erübrigtes, n. Erübrigung, f. épargne, f. [f.
Erde, f. ers, orobe, m. vesce noire,
Erwachen, va. s'éveiller, se réveiller; vom Tode —, ressusciter; (Leidenſchaften) se rallumer, se faire sentir; —, n. réveil, m.
Erwachſen, va. irr. croître, grandir; fig. accroître, s'agrandir; -er Menſch, m. homme fait, adulte, m.; -e Mädchen, n. fille nubile, f.; -e Perſon, grande personne, f.; —, v. imp. en résulter, naître, provenir.
Erwägen, va. irr. peser, considérer, faire réflexion (de), réfléchir à, examiner.
Erwägung, f. réflexion, considération, f. examen, m.; in — ziehen, prendre en considération; in — deſſen, en considération de, eu égard à.
Erwählen, va. zum König —, élire roi; zu einem Amte —, nommer à un emploi; zum Oberhaupt —, choisir pour son (leur) chef; ſich einen Freund —, faire choix d'un ami. [f.
Erwählung, f. choix, m. élection,
Erwähnen, va. mentionner, faire mention.
Erwähnung, f. mention; fam. commémoration, f.; in — bringen, mentionner.
Erwärmen, va. devenir chaud.
Erwärmen, va. chauffer, échauffer; dégourdir.
Erwärmung, f. caléfaction, f. échauffement, m.
Erwarten, va. attendre, s'attendre à; espérer.
Erwartung, f. attente, f.; in —, en attendant; zu großen -en berechtigen, donner de grandes espérances; in ſeinen -en getäuſcht, désappointé; -svoll, a. plein d'attente, plein d'espérance.
Erwecken, va. éveiller, réveiller; fig. exciter, causer, susciter; wieder —, réveiller, renouveler; vom Tode —, ressusciter; Ekel —, donner du dégoût.
Erweckung, f. réveil, m. résurrection; fig. excitation, f.
ſich Erwehren, v. pr. se défendre, s'empêcher (de qc., einer Sache); retenir (ses larmes).
Erweichbar, a. qui peut être amolli.
Erweichen, va. amollir, ramollir; fig. attendrir, fléchir; erweicht

werden, s'amollir; fig. s'attendrir; sich durch Bitten – lassen, se laisser fléchir par les prières.

Erweichend, a. (méd.) émollient.

Erweichung, f. amollissement; fig. attendrissement, m.

Erweis, m. preuve, f.; ſ. Beweis.

Erweiſen, va. irr. démontrer, prouver, avérer, témoigner; einen Dienſt –, rendre un service; Ehre –, faire l'honneur.

Erweislich, a. ce qu'on peut prouver; démontrable; dies iſt – falſch, on peut prouver que cela est faux; – machen, prouver.

Erweiſung, f. démonstration, preuve, f.

Erweitern, va. élargir; dilater; fig. agrandir, augmenter, amplifier (un sujet); étendre (la puissance); reculer (les bornes); ſich –, v. pr. s'élargir.

Erweiterung, a. extensif.

Erweiterung, f. élargissement, m. dilatation; fig. extension, f.

Erwerb, m. acquisition, f. gain, profit, m.; von ſeinem – leben, vivre de son industrie, (du produit) de son travail.

Erwerben, va. irr. acquérir, gagner; s'attirer; ſein Brod –, gagner sa vie; ſich Achtung –, s'attirer l'estime; Vermögen –, acquérir du bien; ſich Verdienſte – um, bien mériter de.

Erwerber, m. acquéreur, m.

Erwerbfähig, a. capable d'acquérir; -fähigkeit, f. capacité, ou faculté de vivre de son industrie, f.; -fleiß, m. industrie, f.; -los, a. sans industrie; -ſam, a. industrieux, industriel; -ſamkeit, f. industrie, f.; -mittel, n. moyen d'industrie, m.; -quelle, f. ressource, f.; -thätigkeit, f. industrie, f.; -trieb, m. esprit industriel, m.; -zweig, m. branche d'industrie, f. métier, m. profession, f.

Erwerbung, f. acquisition, f.

Erwiedern, va. répondre, répliquer, reprendre, repartir; den Gruß –, rendre le salut; ein Unrecht –, user de représailles; Grobheit mit Grobheit –, rendre injure pour injure.

Erwiederung, f. réponse, réplique, f.; – eines Unrechts, représailles.

Erwirken, ſ. Auswirken. [ſ. pl.

Erwiſchen, va. attraper, prendre; wieder –, rattraper; ſich – laſſen, donner dans le panneau.

Erwuchern, va. acquérir par l'usure. [geux; à souhait.

Erwünſcht, a. favorable, avantageux, va. étrangler, égorger.

Erwürgung, f. étranglement, m.; suffocation, f.

Erz..., archi..., très, grand, achevé, fini, consommé etc.

Erz, n. mine, f. minerai; bronze, airain, m.; –ader, f. veine métallique, f.

Erzählen, va. conter, raconter, réciter; umſtändlich –, détailler.

Erzählend, p. et a. narratif.

Erzählenswerth, a. digne d'être raconté. [teur, m.

Erzähler, m. (ra)conteur, narra-

Erzählung, f. narration, f. récit, conte, narré, m.; –ſweiſe, adv. par manière de récit.

Erzarbeit, f. ouvrage de bronze, m.; –arbeiter, m. ouvrier en bronze, m.; –art, f. sorte de minerai, f.; –artig, a. métallique, minéral; –aſche, f. tutie, spode, f.; –bettüger, m. maître-fripon, archifourbe, m.; –biſchof, m. archevêque, m.; –biſchöflich, a. archiépiscopal; –biſthum, n. archiépiscopat, archevêché, m.; –böſe, a. extrêmement mauvais, extrêmement méchant; –böſewicht, m. scélérat achevé, m.; –bub, m. maître larron, m.; –brufe, f. groupe métallique, m.; –dumm, a. extrêmement stupide; –dummkopf, m. maître-sot, m.

Erzeigen, va. montrer, témoigner, faire, rendre; ſich als Freund –, se montrer ami.

Erzen, a. de bronze, d'airain.

Erzengel, m. archange, m.

Erzeugen, va. engendrer (aussi fig.), procréer, produire.

Erzeuger, m. père, m.; –in, f. mère, f. [duit, m.

Erzeugniß, n. production, f. pro-

Erzeugung, f. procréation, génération, production, f.; –kraft, f. vertu, ou faculté génératrice, f.

Erzfarbe, f. couleur de bronze, f.; –faul, a. extrêmement paresseux; –faullenzer, m. archiparesseux, m.; –feind, m. ennemi capital, m.; –flegel, m. gros lourdaud, m.; –gang, m. filon métallique, m.; –gauner, m. filou fieffé, m. [de Mismie, m. pl.

Erzgebürge, n. Monts métalliques

Erzgehalt, m. richesse en minéral, f.; –gehalt, m. avare fieffé, ladre, m.; –gießer, m. fondateur en bronze, m.; –grob, a. extrêmement rustre; –grobian, m. franc palot, m.; –grube, f. mine, minière, f.; –halbe, f. (mine) halde de minerai, f.; –haltig, a. contenant, ou renfermant du minerai; –herzog, m. archiduc, m.; –herzogin, f. archiduchesse, f.; –herzoglich, a. archiducal; –herzogthum, n. archiduché, m.; –heuchler, m. franc hypocrite, m.; –hütte, f. forge, fonderie de métaux, f.

Erziehen, va. irr. élever, nourrir; fig. élever, cultiver.

Erzieher, m. instituteur, précepteur, gouverneur, m.; –in, f. gouvernante, f.

Erziehung, f. éducation; instruction, f.; bonnes manières, f. pl.; –anſtalt, f. institut d'éducation, f. pensionnat, m.; –art, f. méthode pédagogique, f.; –ſach, n. pédagogie, f.; –kunſt, f. pédagogique, f.; –methode, f. méthode d'éducation, f.; –regel, f. règle d'éducation, f.; –wiſſenſchaft, f. pédagogie, f.

Erzielen, va. viser, avoir pour but; fig. avoir en vue, chercher à toucher; atteindre.

Erzielung, f. jur – dieſes Zweckes, pour atteindre à ce but.

Erzittern, vn. trembler, frémir.

Erzkämmerer, m. archichambellan, m.; –kanzler, m. archichancelier, m.; –ketzer, m. grand hérétique, m.; –knauſer, –knicker, m. avare fieffé, pince-maille, m.; –kunde, f. métallurgie, minéralogie, f.; –kundiger, m. métallurgiste, minéralogue, m.; –lügner, m. menteur achevé, m.; –marſchall, m. grand maréchal, m.; –narr, m. fou fieffé, archifou, m.; –närrin, f. archifolle, f.; –pfaffe, m. grand fanfaron, m.; –prieſter, m. archiprêtre, m.; –probe, f. essai du minerai, m.; –reich, a. riche en mines; –ſchalkmeiſter, m. grand trésorier, m.; –ſcheider, m. (mine) trieur, m.; –ſchicht, f. mine fixe, f.; –ſchurke, m. grand coquin, m.; –ſpieler, m. joueur de profession, m.; –ſtift, n. archevêché, m.; –ſtufe, f. mine, f. minerai, m.; –trog, m. (mine) lavoir, m.; –truchſeß, m. grand écuyer tranchant, m.

Erzürnen, va. courroucer, mettre en colère; ſich –, v. pr. se fâcher, se courroucer. [té.

Erzürnt, a. en colère, fâché, irri-

Erzvater, m. patriarche, m.; –väterlich, a. patriarcal; –verſchwender, m. grand dissipateur, m.; –wäſche, f. lavage des mines, m.

Erzwingen, va. irr. forcer, obtenir par force; extorquer; brusquer (la fortune); erzwungene Thränen, larmes de commande, f. pl.; etw. von einem –, forcer qn. de faire qc.

Erzwucherer, m. grand usurier; fam. fesse-mathieu, m.

Es, pron. il, ce, le, la; ich bin –, c'est moi; – wird ernſthaft, la chose devient sérieuse; – friert mich, j'ai froid; – klopft, on frappe; – lebe! vive! finde ſich die Schweſtern des Herrn N.? je, wir finden –, êtes-vous les sœurs de Monsieur N.? oui, nous les sommes; –, n. (mus.) ré dièse, mi bémol, m.

Eſaïas, m. Isaïe, m.

Eſche, f. ombre (poisson), m.; frêne (arbre), m.

Eſchen, a. de frêne.

Eſcortiren, va. escorter.

Eſel, m. âne, baudet, m.; wie ein –, ébrieen, braire.

Eſelchen, n. ânon, m.

Eſelei, f. bêtise, ânerie, f.

Eſelgrau, a. grison; –haft, a. ingnad; comme un âne.

Eſelin, f. ânesse; bourrique, f.

Eſelsbrücke, f. pont aux ânes, m.; –geſchrei, n. braiment, m.; –haut, f. peau d'âne, f.; –kopf, m. tête

d'âne, f.; baudet, m.; -milch, f. lait d'ânesse, m.; -ohr, n. oreille d'âne; fig. oreille, corne, f.; -en machen, écorner un livre.

Eselstreiber, m. ânier, m.

Esoterisch, a. ésotérique.

Espartette, f. esparcette, f. esparcet, sainfoin doux, m.

Espe, f. peuplier, tremble, m.

Espen, a. de tremble, de peuplier; -blatt, n. feuille de peuplier, f.; -holz, n. bois de peuplier, m.; -laub, n. feuilles de tremble, de peuplier, f. pl.; fam. er zittert wie, —, il tremble comme la feuille; -wald, m. bois de peupliers, m. tremblaie, f.

Espler, m. Esaïnien, m.

Eßbar, a. mangeable, comestible.

Esse, f. cheminée; forge, f.

Essen, va. irr. manger; zum Frühstück —, déjeûner; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper; zu Nachmittag —, Vesperbrod —, goûter, faire collation; gern —, aimer; sich satt — se rassasier. manger à satiété; —, n. manger, m.; viande, f.; mets, plat; repas, m.; nach dem —, après le repas.

Essenkehrer, m. ramoneur, m.

Essenszeit, f. temps du repas, m. heure du dîner, f.

Essenz, f. essence, f.

Esser, m. mangeur, m.

Eßgier, f. appétit dévorant, m.; -gierig, a. avide de manger.

Essig, m. vinaigre, m.; mit — anmachen, assaisonner avec du vinaigre; vinaigrer; in — einmachen, confire au vinaigre; zu — werden, se convertir en vinaigre; fig. fam. échouer; -artig, a. acétique, acéteux; -äther, m. éther acétique, m.; -brauer, m. vinaigrier, fabricant de vinaigre, m.; -brauerei, f. vinaigrerie, f.; -brühe, f. vinaigrette, f.; -fabrik, f. vinaigrier, m.; -gährung, f. fermentation acide ou acétique, f.; -gurke, f. cornichon, m.; -händler, m. vinaigrier, m.; -krug, m. cruche au vinaigre, f.; -meth, m. oxymel, m.; -mutter, f. mare de vinaigre, m.; -sauer, a. aigre; (chim.) acéteux, acétique; -säure, f. acidité du vinaigre, f.; (chim.) acide acétique, m.; -schwefelsalz, n. saucière au vinaigre, f.; -wasser, n. oxycrat, m.

Eßkorb, m. panier, m.; -löffel, m. cuiller de table, cuillère, f.; ein — voll, une cuillerée; -lust, f. appétit, m.; -waare, f. comestibles, m. pl.; denrées, victuailles, f. pl.; -zeit, f. Essenszeit.

Estländ, m. l'Esthonie, f.; -länder, m. Esthonien, m.; -ländisch, a. Esthonienne, f.; -ländisch, a. esthonien.

Estrich, m. pavé; plancher carrelé, m.; gegossener —, aire de repose, f.

Etabliren, va. établir.

Etappe, f. -nplatz, m. étape, f.; -nstraße, f. route militaire, f.; -nweise, adv. par étape.

Ethik, f. éthique, f.

Ethisch, a. éthique.

Etikette, f. étiquette, f.

Etliche, pron. quelques, quelques-uns, quelques-unes; plusieurs, les uns ... les autres; — zwanzig, vingt et tant, plus de vingt; — tausend, quelques milliers; — hundert, quelques centaines; es, une partie.

Etrurien, n. l'E(é)trurie, f.

Etrusker, m. E(é)trusque, m.

Etruskisch, a. étrusque.

Etsch, f. Adige, f.

Etwa, adv. peut-être, par hasard, environ; à peu près, presque; wenn nur nicht —, pourvu que ... ne; habe ich ihn — beleidigt? l'aurais-je offensé? wenn er — abreisen sollte, s'il venait à partir; — fünfzig Pferde, une cinquantaine de chevaux, environ cinquante chevaux.

Etwaig, a. par hasard; possible; im -en Falle, le cas échéant.

Etwas, pron. quelque chose, une chose; quelque, quelque peu; rien; das ist — Anderes, c'est autre chose; er bildet sich schon — ein, il se sent déjà; fam. in —, en quelque manière; daraus kann — werden, cela peut se faire; sich für — halten, se croire un homme d'importance; er hat — gelernt, il a fait de bonnes études; —, n. ein gewisses ou ein unbekanntes —, un je ne sais quoi; —, adv. un peu.

Etymolog, m. étymologiste, m.

Etymologisch, a. étymologique.

Euböa, n. l'Eubée, f.

Euch, pron. vous, à vous.

Euer (Eure), pron. votre, vos, de vous; à vous. [de votre part.

Euerseits, adv. de votre côté,

Euerthalben, -wegen, adv. pour l'amour de vous, à cause de vous.

Eugen, m. Eugène, m.

Eugenie, f. Eugénie, f.

Eulalia, m. Eulalie, m.

Eule, f. hibou, m. chouette, f.; -nspiegel, m. fig. fam. homme facétieux, espiègle, m.; -nspiegelei, f. espièglerie, f.

Eunuch, m. eunuque, m.

Euphonisch, a. euphonique.

Euphrat, m. Euphrate, m.

Euretha lben, s. Euertha lben.

Europa (der, die, das), pron. le vôtre, la vôtre; die Eurigen, pl. les vôtres, vos parents; ganz der —, tout à vous; das —, votre bien.

Europides, m. Euripide, m.

Europa, m. l'Europe, f.

Europäer, m. Européen, m.; -päerin, f. Européenne, f.; -päisch, a. européen.

Eusebius, m. Eusèbe, m.

Eustachius, m. Eustache, m.

Euter, n. pis, m. tétine, f.

Eutern, va. donner du lait.

Eutrop(ius), m. Eutrope, m.

Eva, f. E(è)ve, f.

Evangelisch, a. évangélique.

Evangelist, m. évangéliste, m.

Evangelium, n. évangile, m.; das — predigen, évangéliser.

Ew. = Euer, pron. votre.

Ewig, a. éternel, perpétuel, continuel, incessant; -er Jude, m. juif errant, m.; -er Haß, haine immortelle, f.; gleich —, coéternel; seit -en Zeiten, de toute éternité; auf -e Zeiten, auf —, à jamais, pour toujours, pour la vie, auf immer und —, à tout jamais; —, adv. es ist — Schade, c'est grand dommage.

Ewigkeit, f. éternité, f.; von — bis, de toute éternité; von — zu —, aux siècles des siècles; in — nicht, jamais, au grand jamais; in — verbannt, banni à perpétuité; ich kann in — nicht begreifen, je ne comprends pas du tout.

Ewiglich, adv. éternellement, perpétuellement.

Exaltiren, va. exalter.

Examen, n. examen, m.; das — bestehen, passer un examen; durch — kommen, être reçu; im — durchfallen, être refusé.

Examinator, m. (pl. -tören) examinateur, m.

Examiniren, va. examiner.

Excellenz, f. excellence, f.

Excentricität, f. excentricité, f.

Excentrisch, a. excentrique.

Exerpiren, va. extraire.

Exerpt, n. extrait, m.

Exceß, m. excès, m. [nier.

Excommuniciren, va. excommu-

Excurs, m. excursion, digression, f.

Execution, f. exécution, f.

Executivgewalt, f. pouvoir exécutif, m.

Executorisch, a. exécutoire.

Exegese, f. exégèse, f.

Exempel, m. exemple, m.; règle, f.; ein — ausrechnen, faire une règle; ein — an einem statuiren, faire un exemple de qn.

Exemplar, n. exemplaire, m., (imp.) copie, f.

Exemplarisch, a. exemplaire.

Exequien, f. pl. obsèques; funérailles, f. pl.

Exequiren, va. exécuter.

Exerciren, vn. faire l'exercice, —, va. faire faire l'exercice (à qn., etwas).

Exercirplatz, m. place d'armes, f.

Exercitium, n. exercice; thème, m.

Existenz, f. existence, f.

Existiren, va. exister, être.

Exmatriculation, f. radiation d'une liste, f. [liste.

Exmatriculiren, va. rayer d'une

Exotisch, a. exotique.

Exotisch, a. exotique.

Expectanz, f. expectative, survivance, f.

Expedient, m. employé, m.

Expediren, va. expédier, dépêcher. [reau, m.

Expedition, f. expédition, f.; bu-

Experiment, n. expérience, épreuve, f. [expérimentale, f.
Experimentalphysik, f. physique expérimentirt, va. expérimenter.
Explicirt, va. expliquer.
Explodiren, vn. faire explosion.
Exponént, m. (ar.) exposant, m.
Exponentialgröße, f. (ar.) grandeur, ou quantité exponentielle, f. [sément.
Exprés, a. exprès; —, adv. expres-
Expresser, m. exprès, courrier, m.
Extemporale, n. thème fait sur le champ (en classe), m.
Extemporiren, va. et n. parler sur le champ, improviser.
Extrablatt, n. (supplément) extraordinaire, m.
Extract, m. extrait, m.
Extrafein, a. extrêmement fin, superfin; choisi, de première qualité.
Extrapost, f. poste (extraordinaire), f.; mit — reisen, aller en poste, prendre la poste.
Extrazug, m. (pl. -züge) train de plaisir, train spécial, m.
Extrem, n. extrême, m.
Extremität, f. extrémité, f. [m.
Exulant, m. exilé, proscrit, banni,

F.

F, n. (mus.) fa, m.
Fabel, f. fable, f.; -buch, n. livre de fables, m.; -dichter, m. fabuliste, m.; -haft, a. fabuleux; -lehre, f. mythologie, f.
Fabeln, va. fam. radoter.
Fabelreich, n. -welt, f. domaine de la fable; temps fabuleux, m.; -wert, n. fables, f. pl. contes, m. pl.; livre des fables, fablier, m.
Fabian, m. Fabien, m.
Fabier, m. pl. Fabiens, m. pl.
Fabriciren, va. fabriquer, faire.
Fabricius, m. Fabrice, m.
Fabrik(-ef), f. fabrique, manufacture, f. [teur, m.
Fabrikant, m. fabricant, fabricaFabrikarbeit, f. ouvrage de fabrique, ouvrage de manufacture, m.; -arbeiter, m. ouvrier, m.
Fabrikat, n. article de fabrique, m.
Fabrikaufseher, m. inspecteur de fabrique, m.; -waare, f. marchandise de fabrique, f.; -zeichen, n. marque de la fabrique, étiquette, f.
Fach, n. (pl. Fächer) case; cellule (d'une cassette); tablette, f.; rayon; panneau (d'une porte etc.); compartiment (de plafond etc.); fig. métier, ressort, m.; das ist sein —, c'est son métier; das schlägt nicht in dein —, ce n'est pas de votre ressort, ou de votre compétence; unter Dach und — bringen, mettre à l'abri; Dach und — geben, loger; — (einer Wissenschaft, Kunst ꝛc.), partie, branche, f. ressort, m.; er fühlt sich in seinem —, il se sent dans son fort; als Mann vom — behandeln, traiter ex professo; er ist ein Mann vom —, c'est un professeur; ein specielles —, une spécialité, f.; (thi.) er spielt wenn es fehlt alle Fächer, il joue les utilités; fam. c'est un bouche-trou; (imp.) cassetin, m.
Fächeln, va. éventer.
Fächer, m. éventail, m.; -förmig, a. en forme d'éventail.
Fächerig, a. (bot.) celluleire.
Fächermacher, m. éventailliste, m.; -palme, f. palmier ou éventail, m.
Fachholz, n. bois de clayonnage, m.; -reute, f. guideau, m.; -schule, f. école spéciale, ou professionnelle, f. [f.
Fächser, m. provin, m. marcotte,
Fachweise, adv. par compartiments, par étages; -wert, n. (charp.) charpente, f. assemblage, m.; panneaux, m. pl.; -wissenschaft, f. spécialité, f.
Fäcit, n. somme totale, f. montant, total, résultat, m.
Fäckel, f. torche, f. flambeau, m.; — der Zwietracht, brandon de la discorde, m.; -distel, f. cierge du Pérou, m.; -jagd, f. foudre, f.
Fäckeln, vn. flamber; fig. nicht lange —, ne faire point de façons, ne pas lanterner, ne pas badiner, ne pas hésiter, ne pas marchander son homme.
Fäckelschein, m. lueur des flambeaux, f.; -ständchen, n. sérénade aux flambeaux; procession aux (à la lueur des) flambeaux, f.; -tanz, m. danse à flambeaux, f.; -träger, m. porte-flambeau, m.; -zug, m. ſ. Fackelständchen.
Factisch, a. effectif; de fait, réel, historique.
Factor, m. contre-maître, commissionnaire; (imp.) prote, m.; Factor (pl. -toren) (ar.) facteur, m.
Factorei, f. factorerie, f.; comptoir, m.; -handel, m. commerce de commission, m.
Factotum, n. factotum, m.
Factum, n. fait, m.
Factur, Factura, f. (com.) facture, note, f.; -buch, n. livre des factures, m.
Facultät, f. faculté, f.
Fädchen, n. petit fil, filet, fil délié, filament, m.
Fade, a. fade, insipide; -s Zeug, n. fadaises, f. pl.
Fäden, m. (pl. Fäden) fil, m.; filure, corde (du drap); brasse, f.; — Zwirn, aiguillée de fil, f.; filot (d'or), m.; keinen trockenen — am Leibe haben, être tout mouillé; -förmig, a. et adv. filamenteux, filiforme; en forme de fil; -gerade, a. de droit fil; à plomb; -nudeln, pl. vermicelles, f. pl.; -scheinig, a. qui montre la corde; -weise, adv. fil à fil; par fils; -wurm, m. dragonneau, dracunicule, m.
Fädheit, f. fadeur, fadaise, f.
Fagott, n. basson, m.
Fagottist, m. basson, m.
Fähig, a. capable (de, zu); habile, propre (à, zu); susceptible (de, zu); (prat.) — machen, habiliter; -keit, f. capacité, aptitude, disposition, habileté; portée, f.; talent, m.; -en, pl. moyens, m. pl.
Fahl, a. fauve; blême, pâle, livide; -gelb, a. jaune pâle et grisâtre; -grau, a. gris tanné; -leder, n. cuir à la jusée, m.; -roth, a. fauve; baillet (cheval).
Fähnchen, n. petit étendard ou drapeau, m.; banderole, f.
Fähnden, vn. auf einen —, s'enquérir de qn.; s'assurer de la personne de qn.; poursuivre qn.
Fähndrich, s. Fähnrich.
Fähne, f. drapeau, m.; enseigne, f. étendard, m. bannière, f. gonfalon, m.; (chass.) queue, f.; — einer Feder, barbe d'une plume, f.; zur — schwören, prêter serment sous le drapeau; -futter, n. étui de drapeau, m.; -junker m. porte-enseigne, cornette, m.; -nschmied, m. maréchal ferrant, m.; -nschuh, m. talon du fût d'un étendard, m.; -nstange, f. -nstock, m. fût de l'étendard, m.; lance d'étendard, hampe, f.; -nträger, m. gonfalonier, porte-drapeau, m.; -nwache, f. garde du camp, f.; -nweihe, f. bénédiction des drapeaux, f.; -nweise, adv. par compagnies.
Fähnlein, s. Fähnchen.
Fähnrich, m. enseigne, m.; -s-stelle, f. charge d'enseigne, f.
Fähnschmied, f. Fahnenschmied.
Fährbar, a. navigable; carrossable, praticable; transportable; -keit, f. navigabilité; qualité de ce qui est praticable, ou transportable, f.
Fähre, f. bac, m.; kleine —, bachot, m.; große —, passe-cheval, m.; fliegende —, traille, f.
Fähren, va. et n. irr. charrier, voiturer; mener, conduire; aller en voiture, aller en bateau; fahre zu, Kutscher! touche, cocher! fahre wohl! Dieu vous conduise! über einen Fluß —, passer, ou traverser une rivière; mit Extrapost —, aller en poste, courir la poste; im Schlitten —, aller en traîneau; mit dem Dampfwagen —, aller en wagon; auf der Eisenbahn —, voyager sur le chemin de fer; mit der Post —, voyager avec la malle; ans Land —, aborder; über Land —, faire un tour de campagne; spazieren —, faire une promenade en voiture; aus dem Bette —, s'élancer de son lit; das Messer fährt mir aus der Hand, le couteau m'échappe de la main; in die Tasche —, porter la main à la poche; einem in die Haare —, prendre qn. aux cheveux; einem

über Maul –, rudoyer, brusquer qn.; es fährt sich gut, on est bien, on va bien; in den Schacht –, descendre dans le puits; gen Himmel –, monter au ciel; mit der Hand hin und her –, porter la main çà et là; aus der Haut –, sauter aux nues; wohl oder übel wobei –, se trouver bien ou mal de qc.; – lassen, laisser aller, laisser échapper; fig. abandonner, renoncer à qc.; ein Wort – lassen, lâcher un mot; –, m. charriage, m.; ich kann das – nicht vertragen, je ne puis supporter la voiture; er versteht das – gut, il sait bien mener.

Fahrend, a. en voiture; -er Ritter, m. chevalier errant, m.; -e Habe, biens meubles, m. pl.

Fahrgeld, Fahrgeld, n. bachotage, nauliage, m.

Fahrgeleise, s. Geleise.

Fahrknecht, m. bachoteur, m.

Fahrlässig, a. nonchalant, négligent; -keit, f. négligence, indolence, nonchalance, f.

Fahrmann, m. bachoteur, m.

Fahrplan, m. (ch. d. f.) tableau de service, m.; -straße, f. grande route, f.

Fahrt, f. voyage, m. route; course, promenade, excursion, f.; passage, trajet, m.

Fahrtaxe, f. (ch. d. f.) prix, m.

Fährte, f. piste, voie, passée; trace, f.

Fahr|wasser, n. eau navigable; passe, f. chenal, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -zeug, n. bâtiment, vaisseau, navire, bateau, m.

Fahl, a. pâle, blême, fauve.

Fahle, f. cheval subère, cheval bailliet, m.

Fahlel, f. falbala, m.

Falkaune, f. faucon, m.

Falke, m. faucon, oiseau, m.; Männchen des -n, tiercelet, m.; Weibchen des -n, femme, f.; -nauge, n. œil du faucon, m.; fig. vue perçante, f.; -nbeize, f. fauconnerie, chasse à l'oiseau, f.; -nhaube, f. chaperon, m.

Falkenier, m. fauconnier, m.; -kunst, f. fauconnerie, f.

Falkner, m. fauconnier, m. [m.

Falkonett, n. (artil.) fauconneau,

Fall, m. (pl. Fälle) chute, pente, f.; cas, accident, m.; ruine, f. fait, m.; im -e daß ..., en cas que ...; auf jeden –, en tout cas; Knall und –, soudainement; ein Mädchen zu -e bringen, corrompre une fille; zu -e kommen, se laisser séduire; im schlimmsten -e, au pis aller; dies ist nicht der –, cela n'est pas.

Fallbar, a. qu'on peut abattre.

Fallbaum, m. (fort.) orgue, m. herse, f.; -beil, n. guillotine, f.; -bret, n. abattant, m.; bascule, f.; -brücke, f. pont-levis, m.

Falle, f. piége, m. trappe, f.; fig. piége, m. embûche, f.; eine –stellen, tendre des piéges; in die – gehen, donner dans le piége.

Fallen, vn. irr. tomber; baisser; fig. déchoir, diminuer, venir, mourir, périr; das Wasser fällt, l'eau baisse; im Preise –, baisser de prix; er ist nicht auf den Kopf gefallen, il ne manque pas d'esprit; il n'est pas bête; vom Pferde –, tomber de cheval; in ein Land –, envahir un pays; in sein Schwert –, se tuer de son épée; es fällt ihm schwer, il a de la peine; ich fiel auf den Gedanken, il me vint l'idée, j'eus l'idée; wie fällt du darauf? comment cette idée te vient-elle? die Schuld fällt auf ihn, on lui impute la faute; mit der Thür ins Haus –, brusquer les choses; casser les vitres; einem Pferd in die Zügel –, saisir un cheval par la bride; Gustav Adolph fiel bei Lützen; Gustave-Adolphe périt à la bataille de Lutzen; die Gefallenen, les morts; ein Wort – lassen, laisser échapper un mot; auf die Nase –, donner du nez contre terre; sich zu Tode –, mourir d'une chute; auf die Knie –, se mettre à genoux, s'agenouiller; um den Hals –, se jeter au cou; in die Augen –, sauter aux yeux; in die Sinne –, tomber sous les sens; in Ungnade –, tomber en disgrâce; einem ins Wort –, interrompre qn., couper la parole à qn.; einem zur Last –, être à charge à qn.; ins Rothe –, tirer sur le rouge; an einen –, échoir, tomber en partage à qn.; –, n. chute, f. abaissement, rabaissement, m. baisse, f.

Fällen, va. abattre, couper; juger; croiser (la baïonnette); prononcer (une sentence), porter (un jugement).

Fällend, a. -e Sucht, f. mal caduc, m. épilepsie, f.

Fallfenster, n. fenêtre coulante, f.; -gatter, n. herse, sarrasine, f.

Fällig, a. échu; payable; – sein, échoir. [route, f.

Falliment, n. faillite, banque-

Falliren, va. faire faillite, faire banqueroute.

Fallissement, s. Fallment.

Fallladen, m. abattant, m.; -netz, n. trappe, f.; -obst, n. fruit froissé, m.

Falls, conj. on (au) cas que.

Fallschirm, m. parachute, m.; -strick, m. piége, m. embûches, f. pl.; -sucht, f. épilepsie, f.; -süchtig, a. épileptique; -thür, f. trappe, f.

Fällung, f. abattage, m. coupe; prononciation (d'une sentence), f.

Falsch, a. faux; postiche (dents, cheveux); déloyal (joueur); pop. er ist – auf mich, il est fâché contre moi; einen – machen, irriter, aigrir, courroucer qn.; auf einen – werden, se fâcher contre qn.; –, adv. à faux, faussement; – aussprechen, prononcer mal; – schwören, jurer faux; – singen, chanter faux; – gerathen! vous n'y êtes pas! – schreiben, lire incorrectement.

Fälschen, s. Verfälschen.

Fälscher, m. fausseur, interpolateur, m. [duplicité, f.

Falschheit, f. fausseté; perfidie, Fälschlich, adv. faussement, à faux.

Falsch|münzer, m. faux monnayeur, m.; -münzerei, f. faux monnayage, m.

Fälschung, f. falsification, altération; corruption d'un texte, f.

Falsett, n. -stimme, f. fausset, m.

Falsum, n. fausseté, f.

Fältchen, n. petit pli, m.

Falte, f. pli, m. plisure, f.; fronces, repli, m.; pince; ride, f.; in -n legen, plisser, plier; -n werfen, faire des plis.

Fälteln, va. plisser, froncer.

Falten, va. plier, plisser; froncer; die Hände –, joindre les mains; die Stirn –, rider le front, froncer les sourcils; –, n. pliage, m. plisure, f.; -artig, a. plisiforme; -lett, n. robe plissée, f.; -los, a. sans plis, sans plissures; déridé; -reich, a. qui a beaucoup de plis; -rock, m. jupe plissée, f.; -schlag, m. coulant de plis, m.; (peint. et scp.) draperie, f.; -wurf, m. jet de draperie, m. draperie, f.

Falter, m. lépidoptère, m.

Fältig, a. à plis, plissé; ridé.

Fältstock, m. plioir, m.

Fältung, f. pliage, m. plissure, f.

Fälz, m. coulisse, f.; (men.) rainure, entaille, f.; (rel.) onglet, m.; -band, f. chevalet, m.; -beil, n. plioir, m.; -eisen, n. gravoir, m.

Fälzen, va. (rel.) plier; (men.) entailler; (ton.) jabler; –, n. pliage, m.

Fälzhobel, m. jabloire, f. feuilleret, m.; -messer, n. (még.) écharnoir, m.; -zieget, m. taille en onglet, f.

Fama, f. Renommée, f.; bruit, m. rumeur, nouvelle (qui court), Familiär, a. familier. [f.

Familie, f. famille, f.; -angelegenheit, f. affaire de famille, f.; -nbegräbniß, n. caveau d'une famille, m.; -nfehler, m. défaut héréditaire, m.; -ngruft, f. [. Familiengrabniß; -nkreis, m. sein de la famille, m. famille, f.; -nleben, n. vie domestique, f.; -nname, m. nom de famille, m.; -nstolz, m. orgueil de famille, m.; -nstück, n. pièce de famille, f.; (peint.) tableau de famille, m.; -nverhältniß, n. relation de famille, f.; -nzwist, f. Familienfreie. [rable, fameux.

Famös, a. fam. excellent, admi-

Famulus, m. écrivain, homme d'affaires, aide; domestique, garçon, serviteur, m.

Fanatisiren, m. fanatique, m.

Fanatisch, a. fanatique.
Fanatismus, m. fanatisme, m.
Fang, m. prise, capture; pêche, f.; Fänge, pl. (chasse; défenses (du sanglier), pl.; griffes, serres (de l'aigle etc.), f. pl.; -ball, m. étouf, m.; -eisen, n. épieu, m
Fangen, va. irr. prendre, saisir, attraper; Feuer —, prendre feu; sich — lassen, se laisser attraper; donner dans le panneau; gefangen nehmen, faire prisonnier; v. pr. der Wind fängt sich, le vent s'engouffre.
Fang|messer, n. couteau de chasse, m.; -netz, n. filet, m. épuisette, f.; -schuß, m. pl. défenses (d'un sanglier etc.), f. pl.
Fant, m. freluquet, fat, m.
Fantaste, f. fantaisie, imagination, f.; -stück, n. pièce de fantaisie, f.
Fantasiren, va. rêver, extravaguer, être en délire; jouer une fantaisie; improviser; —, n. (auf der Orgel) recherche, f.
Fantast, m. homme fantasque, m.
Fantastisch, a. fantastique, fantasque, bizarre, extravagant; —, adv. en fantasque etc.
Fantom, n. fantôme, m.
Farbe, f. couleur, f.; teint, m.; teinte, teinture; (imp.) encre, f.; fig. prétexte, m. couleur, f.; — halten, ne pas se déteindre; fig. être à l'épreuve; starke —n auftragen, mit starken —n auftragen, charger; die — verändern, changer de couleur; die — verlieren, perdre sa couleur; (ins) — verlaufen, se renoncer; -bret, n. (imp.) encrier, m.
Farbe|holz, n. bois de teinture, brésil, m.; -kessel, m. chaudière des teinturiers, f.
Farbekörner, n. pl. graines d'Avignon, f. pl.
Farbekunst, f. teinture, f.; art du teinturier, m.; -läppchen, n. tournesol en chiffons; tournesol de Constantinople, m.
Färben, va. teindre, colorer; roth —, teindre en rouge; mit Blut —, teindre de sang; weiß —, blanchir; schwarz —, noircir; mit Safran —, safraner; —, n. teint, m.; teinture, coloration, f.
Färben|auftrag, m. couche, f.; -brechung, f. réfraction des couleurs, f.; -bret, n. palette, f.; -gebung, f. coloris, m.; -kasten, m. boîte à couleurs, f.; -los, a. sans couleur, achromatique; -mischung, f. mélange des couleurs, coloris, m.; -muschel, f. coquille à couleurs, f.; -näpfchen, n. godet, m.; -probe, f. débouilli, débout, m.; -reiber, m. broyeur, m.; -rein, m. pierre à broyer, f.; -stift, m. pastel, crayon, m.; -tupfe, f. -ton, m. nuance, f.; -wechsel, m. couleur changeante, f.
Färber, m. teinturier, m.; -baum, m. sumac; fustet, m.
Färberei, f. teinture, f.; métier, atelier du teinturier, m.
Färber|gesell, m. garçon teinturier, m.; -gras, n. gaude, f.; -in, f. teinturière, f.; -röthe, f. garance, f.; -waid, m. guède, f.
Färbestoff, m. substance colorante, f. [pl.
Färbewaaren, f. pl. couleurs, f.
Färbig, a. coloré, de couleur.
Färbung, f. teinture; couleur; nuance, f.
Farinzucker, m. cassonade, f.
Färre, m. taureau, m.
Farrenkraut, n. fougère, f.
Färse, f. génisse, taure, f.; -nkalb, n. veau femelle, m.
Fasan, m. faisan, m.; junger —, faisandeau, m.
Fasanen|beize, f. chasse des faisans, f.; -jagd, f. chasse aux faisans, f.; -meister, m. faisandier, m.; -wärter, m. faisandier, m.
Fasanerie, f. faisanderie, f.
Fasan|hahn, m. coq-faisan, m.; -henne, f. -hubn, n. faisane, poule faisane, f.
Fäschen, n. filet, petit fil, m.
Faschine, f. (fort.) fascine, f.; -nbund, n. hart, m.; -nwerk, n. fascinage, m.
Fäschung, m. carnaval, m.
Fadcikel, n. faisceau, paquet, m.
Faselei, f. badinerie, folâtrerie, étourderie, radoterie, f. radotage, m.
Fäselhaft, a. folâtre, badin, volage, étourdi; -igkeit, f. folâtrerie, étourderie, f. badinage, m.
Fäselhans, m. homme étourdi, radoteur, m. [lage.
Fäselig, a. folâtre, badin; volFäseln, va. folâtrer, radoter.
Fäsen, m. fil, filet, filament, m.; — am Zeuge, m. barbes d'une étoffe, f. pl.; ausgezupfte —, pl. effilure, f.
sich Fäsen, s. sich Faseln.
Fäsennacht, a. tout nu.
Fäser, f. filament, fil, m.; fibre, f.; -n im Fleische, pl. filandres, f.
Fäserchen, n. filet, m. [pl.
Fäsericht, a. filamenteux, fibreux.
Fäserig, a. filamenteux, fibreux, effilé.
sich Fäsern, v. pr. s'effiler.
Fäsig, a. fibreux, effilé.
Fäß, n. (pl. Fäßer) tonneau, vaisseau, fût, m. futaille, pièce, f. muid, m.; großes —, barrique, f.; kleines —, baril, barillet, m.; -bauch, m. bouge, m.; -bier, n. bière en tonneau, f.; -binder, f. Böttcher; -boden, m. fond, m. enfoncure, f.; -bohrer, m. perçoir, m.
Fäßchen, n. baril, barillet, m.
Fäßdaube, f. douve, f.
Fäßen, va. prendre, saisir, empoigner; entonner; enchâsser, monter (des diamants); in etwas Flammen —, encadrer; ins Auge —, fixer ses regards (sur qc., etw., sur qn., etwas), regarder fixement (qc., qn.); fig. comprendre, contenir, renfermer; faß! (chass.) pille! bei der Hand —, prendre par la main; einen Entschluß —, prendre une résolution, se résoudre à ...; einen Vorsatz —, former un dessein, se proposer; einen Edelstein —, sertir, ou monter une pierre précieuse; festen Fuß —, prendre pied; eine Sache kurz —, abréger qc.; Hoffnung —, concevoir l'espérance, l'espoir; in Worte —, exprimer par des paroles; auf etw. gefaßt sein, être préparé à qc., s'attendre à qc.; sich —, v. pr. se recueillir, reprendre ses sens; sich in Geduld —, prendre patience; sich ein Herz —, prendre courage; sich kurz —, être court.
Fäßgeschmack, m. goût de fût, m.
Fäßlich, a. intelligible, clair; -keit, f. intelligibilité, f.
Fäßreif, m. cerceau, m.
Fäßung, f. enchâsure, monture, f.; entonnement, m.; fig. contenance, f.; die — verlieren, se décontenancer, perdre la contenance; aus der — bringen, décontenancer, déconcerter; -skraft, f. conception, compréhension, portée de l'esprit, f.
Fäßweise, adv. par tonneaux; -werk, n. futaille, f. tonnelage, m.
Fast, adv. presque, à peu près (s. Beinahe).
Fasten, va. jeûner; faire maigre; —, n. jeûne, m.; —, f. carême, m.; -abend, m. veille du carême, f. mardi gras, m.; -brezel, f. craquelin de carême, m.; -gebet, n. prière de carême, f.; -predigen, m. prédicateur pour le carême, m.; -predigt, f. sermon de carême, m.; -sonntag, m. dimanche de carême, m.; -speise, f. (plat) maigre, m.; -zeit, f. carême, temps de carême, m.
Fastnacht, f. veille de carême, f. mardi gras, carnaval, m.; -slustbarkeit, f. divertissement du carnaval, m.; -narr, m. carême-prenant, m.; -schmaus, m. repas de carnaval, m.; -zeit, f. Fastenzeit. [maigre, m.
Fästtag, m. jour de jeûne, jour
Fatal, a. fatal, funeste, désastreux, malheureux; fâcheux, choquant, rebutant (visage).
Fatalität, f. fatalité, nécessité, f.; cas fortuit; malheur, m.; chose fatale, f.
Fata Morgana, f. fée Morgane, f.
Fatum, n. (pl. Fata) destin, m.
Faul, a. pourri, gâté; fig. paresseux, fainéant; -ei, n. œuf couvi, m.; — werden, pourrir; sich auf die -e Seite legen, devenir paresseux; fig. fam. -e Fische, faux-fuyants, m. pl. mauvaises excuses, f. pl.; -baum, m. bourdaine, f.; -bett, n. lit de repos, m. couchette, f.
Fäule, f. Fäulniß.
Faulen, va. pourrir, se pourrir, se gâter; se carier.

Faullenzen, f. Faullenzen.
Faulfieber, n. fièvre putride, f.; -fleckig, a. qui a des taches de pourriture; -heit, f. paresse, f.
Faulicht, Faullig, a. putride.
Faullenzen, vn. fam. fainéanter, cagnarder, s'abandonner à la paresse; ne rien faire.
Faullenzer, m. paresseux, fainéant.
Faullenzerei, f. fainéantise, cagnardise, paresse, f. [néante, f.
Faullenzerin, f. paresseuse, fai-
Fäulniß, f. pourriture, putréfaction, f.; - der Knochen, carie, f.; in - übergehen, tomber en pourriture.
Faullpelz, m. fam. paresseux, m.; -thier, n. paresseux, al, m.
Fäulung, f. putréfaction, pourriture, f.
Faun, m. Faune, m.
Fauna, f. faune, f.
Faust, f. (pl. Fäuste) poing; (esor.) poignet, m.; fig. main, f.; eine - voll, une poignée; mit dem Degen in der -, l'épée à la main; die - ballen, eine - machen, serrer, ou fermer le poing; mit Fäusten schlagen, battre à coups de poing, gourmer; mit der - fassen, empoigner; auf eigene -, de son propre chef, pour son propre compte; daß paßt wie die - aufs Auge, cela rime comme hallebarde et miséricorde.
Faustsambuß, m. enclumeau, m.; -birne, f. poire de livre, f.
Fäustchen, n. petit poing, m.; prov. ins - lachen, rire sous cape, rire dans sa barbe.
Faustdick, a. gros comme le poing; fam. er hat es - hinter den Ohren, c'est un tartufe, c'est un franc dissimulé.
Fäustel, m. marteau de mineur, m.
Faustshandschuh, m. mitaine, f.; -kampf, m. pugilat, m.; -kämpfer, m. boxeur; athlète, m.; -recht, n. droit du plus fort, m.; -schlag, m. coup de poing, m. gourmade, f. [vorite, f.
Favorit, m. favori, m.; -in, f. fa-
Fazen, f. pl. bouffonneries, farces; fam. façons, f. pl.; -macher, m. bouffon, farceur, m.
Fayence fabrikant, -händler, m. faïencier, m.
Februar, m. février, m.
Fechtboden, m. salle d'armes, f.
Fechten, vn. faire des armes, escrimer; combattre; mit den Händen -, gesticuler, faire des gesticulations; -, vn. et a. fig. mendier; -, n. escrime, f.; combat, m.
Fechter, m. escrimeur, (ant.) gladiateur, m.; er ist ein guter -, c'est une bonne lame.
Fechthandschuh, m. gant fourré, m.; -kunst, f. escrime, f.; -meister, m. maître d'armes, m.; -platz, m. carrière, lice, f.; -schule, f. salle d'armes; instruction dans les armes, f.; -stunde, f. leçon d'escrime, f.

Feder, f. plume, f.; ressort, m.; - auf dem Hute, plumet, m.; -n, pl. (Gefieder) plumage, m.; (fauc.) pennage, m.; in die - dictiren, faire écrire sous sa dictée; Mann von der -, homme de cabinet; ein Werk unter der - haben, avoir un ouvrage en train; fam. noch in den -n liegen, être encore au lit; -n schleißen, ébarber des plumes; die - ansetzen, mettre la main à la plume; -n laun, m. alun de plume, m. asbeste, f.; -artig, a. élastique; -ball, m. volant, m.; -besen, m. plumail, plumasseau, m.; -bett, n. lit de plumes, m.; -büchse, f. étui à plumes, m.; -busch, m. panache, m.; aigrette, f.
Federchen, n. petite plume, f.
Federförmig, a. penniforme; -fuchser, m. écrivassier, m.; -fahne, m. (arq.) détente, f.; -halter, m. porte-plume, m.; -händler, m. marchand de plumes, m.; -hart, a. écroui, élastique; -hart, n. résine élastique, f. caoutchouc, m.; -haus, n. (hor.) barillet, m.; -held, m. fanfaron, m.; -hut, m. chapeau à plumet, m.
Federicht, a. plumeux.
Federig, a. couvert de plumes.
Federkästchen, n. casse, f.; -kiel, m. tuyau de plume, m.; -kissen, n. coussin de plumes, m.; -kraft, f. élasticité, f.; -krieg, m. guerre littéraire, polémique, f.; -leicht, a. léger comme une plume; -lesen, n. nicht viel - machen, faire peu de façons; -los, a. déplumé; -matratze, f. sommier élastique, m.; -messer, n. canif, m.
Federn, va. arracher les plumes; -, vn. perdre les plumes; sich -, v. pr. muer.
Federnelke, f. œillet frangé, m. mignardise, f.; -pfühl, m. traversin de plumes, m.; -pose, f. plume à écrire, f.; -schleißen, -schließen, n. épluchure de plumes, f.; -schleßer, m. épluchoir de plumes, m.; -schmücker, m. plumassier, m.; -schmückerin, f. plumassière, f.; -schraube, f. étau à ressort, m.; -spanner, m. monte-ressort, m.; -spiel, n. charnière, chasse au faucon, f.; -spitze, f. bec de plume, m.; -pule, f. tuyau de plume, m.; -staub, m. duvet, m.; -stäuber, m. marchand de plumes; plumail, m.; -streit, m. dispute savante, polémique, f.; -strich, m. trait de plume, m.; -stuß, m. huppe, touffe de plumes, f.; -vieh, n. volaille, f.; -wage, f. peson à ressort, m.; balance à ressort, f.; -weiß, n. alun de plume, asbeste, m.; -wildpret, n. menu gibier, m.; volaille, f.; -zeichnung, f. dessin à la plume, m.; -zirkel, m. compas à ressort, m.; -zug, m. trait de plume, m. parafe, f.
Fee, f. fée, f.; -nhaft, a. qui tient de la féerie, féerique, merveilleux; -nkönigin, f. reine des fées, f.; -nmärchen, n. conte de fées, m.; -nreich, n. empire des fées, m.; -nschloß, n. château de fées, m.; -nwelt, f. monde des fées, m.
Feerei, f. féerie, f.
Fegefeuer, n. purgatoire, m.
Fegen, va. balayer, ramoner (la cheminée); curer (un puits etc.); cribler (le grain); draguer (un canal); nettoyer, fourbir (l'acier); -, n. curage, balayage, écurage, frottage, m.; fourbissure, f.
Fehde, f. démêlé, combat, m. querelle, guerre, hostilité, f.; -brief, m. cartel, défi, m.; -handschuh, m. gage du combat, m.; einem den - hinwerfen, défier qn. au combat.
Fehe, f. écureuil de Sibérie, m.
Fehl, m. défaut, m.; -bar, a. faillible; -barkeit, f. faillibilité, f.; -bitte, f. refus, m.; eine - thun, prier en vain, être refusé; -blatt, n. faute d'impression, f.
Fehlcarte; -druck, m. feuille mal imprimée, f.
Fehlen, vn. et a. manquer, faillir, être absent; es fehlt mir, je manque de (an); es fehlt ihm an nichts, il ne manque de rien, il n'a faute de rien; es fehlte nicht viel, so wäre er gefallen, peu s'en est fallu qu'il ne fût tombé; gegen seine Pflicht -, manquer à son devoir; es an nichts - lassen, ne laisser rien manquer; es kann mir nicht -, je suis sûr de réussir; weit gefehlt! vous n'y êtes pas du tout! bien loin de là! tant s'en faut! es sich an nichts - lassen, ne se rien refuser; daran soll es nicht -, qu'à cela ne tienne; an mir soll es nicht -, il ne tiendra pas à moi; das kann nicht -, cela ne manquera pas; was fehlt Ihnen? qu'avez-vous? quelle mouche vous a piqué? es fehlt ihm immer etw., il a toujours quelque mal, quelque incommodité.
Fehler, m. défaut, vice, m. défectuosité, faute, f.; - wider die Zeitrechnung, anachronisme, m.; -frei, a. sans faute; correct; -haft, a. vicieux, défectueux, incorrect; -haftigkeit, f. incorrection, imperfection, défectuosité, incongruité, f.; -los, a. parfait, sans faute.
Fehlfahren, vn. manquer son chemin; -farbe, f. renonce, f.; -gang, m. course inutile, f.; -geburt, f. fausse couche, f. avortement, m.; -gehen, vn. se tromper de chemin; -greifen, vn. se tromper, faire une bevue; -griff, m. méprise, f.; einen - thun, se méprendre; -hieb, m. coup manqué, m.; -karte, f. fausse carte, f.; -schießen, vn. manquer son but; -schlag, m. coup manqué, m.; -schlagen, vn. porter un

faux coup; fig. ne pas réussir, manquer; -schließen, vn. mal argumenter; tirer une fausse conclusion; -schluß, m. faux argument, m.; -schnitt, m. fausse coupe, f.; -schuß, m. coup manqué, coup perdu, m.; -stoßen, vn. manquer son coup; -treten, vn. faire un faux pas; -tritt, m. faux pas, m.; bronchade (d'un cheval), f.; -zug, m. faux trait; trait manqué, m.

Fehme, f. f. Fehmgericht.

Fehmen, m. tas, m. moule, f.

Fehmlgeld, f. Maßgeld; -gericht, n. tribunal criminel secret, m.; -recht, n. droit de glandée, m.; -richter, m. juge du tribunal criminel secret; franc-juge, m.

Fehwamme, f. peau du ventre de l'écureuil de Sibérie, f.; petit gris, m.

Feier, f. fête, solennisation, célébration, f.; gala, m.; -abend, m. cessation du travail, f.; — machen, cesser de travailler, chômer; -glocke, f. couvre-feu, m.; -kleid, n. habit de fête, m.

Feierlich, a. solennel; -keit, f. solennité, célébrité, f.

Feiern, vn. et a. chômer, ne pas travailler; fêter, solenniser; gefeierter Name, m. nom célèbre, m.; —, n. chômage, m.

Feier|stunde, f. heure de loisir, heure de relâche, f.; -tag, m. jour de fête, m.; morgen ist —, c'est demain fête; -täglich, a. de

Feifel, f. avives, f. pl. [fête.

Feigbohne, f. Wolfsbohne.

Feig, a. lâche, poltron; fam. timide, craintif.

Feige, f. figue, f.; -napfel, m. pomme-figue, f.; -nbaum, m. figuier, m.; -nblatt, n. feuille de figuier, f.; -ngarten, m. figuerie, f.; -nförb, m. cabas, m.; -nwald, m. bois de figuiers, m.

Feig|heit, f. lâcheté, timidité, poltronnerie, f.; -herzig, a. lâche, timide; -herzigkeit, f. lâcheté, timidité, f.; -ling, m. poltron, lâche, m.; -warze, f. fic; condylome, m.; -wurz, f. tormentille, f.

Feil, a. à vendre, mis en vente; fig. vénal, mercenaire; -e Dirne, f. prostituée, f.; — bieten, — haben, mettre en vente, exposer en vente.

Feilbietung, f. offre en vente, f.

Feile, f. lime, f.; grobe —, carreau, m.; fig. etw. unter die — nehmen, repasser la lime sur qc.; die letzte — anlegen, geben, mettre la dernière main à qc.

Feilen, va. limer (aussi fig.); —, n. limure, f.; -halter, m. mordache, f.; -hammer, m. marteau à limes, m.; -hauer, m. tailleur de limes, m.; -heft, n. manche de lime, m.

Feilheit, f. vénalité, f.

Feilicht, n. limaille, f.

Feilkloben, m. étau à main, m. mordache, f.

Feilschen, va. fam. marchander.

Feil|späne, m. pl. -staub, m. limaille, f.

Fein, a. fin; délié; menu, subtil, délicat; joli; fig. fin, rusé; honnête; das ist nicht —, cela n'est pas honnête; das ist ein -er Fuchs, c'est un fin renard; -e Welt, beau monde; -er Ton, bon ton, m.; -e Züge, traits distingués, m. pl.; feib — artig, soyez bien sage.

Feind, adv. einem — sein, avoir qn. en haine, haïr qn.; einem — werden, concevoir de l'inimitié contre qn.; —, m. ennemi, m.; abgesagter —, ennemi juré; der böse —, l'esprit malin, m.; -in, f. ennemie, f.; -lich, a. ennemi, hostile; —, adv. en ennemi, hostilement; -schaft, f. inimitié, hostilité, f.; -schaftlich, -selig, a. ennemi, hostile; haineux; -seligkeit, f. inimitié, hostilité, f.

Fein|gefühl, n. délicatesse, f.; -gehalt, m. (mon.) titre (de l'or), m.; -heit, f. finesse, subtilité; délicatesse; ruse, f.

Fein|körnig, a. à petits grains; -kupfer, n. cuivre de rosette, m.; -maschig, a. à mailles étroites; -raspel, f. écouane; grêle; grêlette, f.; -schmecker, m. gourmand, gourmet, gastronome, m.; -zucker, m. raffinage, sucre raffiné, m. [engraisser.

Feist, a. gras, obèse; — machen, Feiste, Feistigkeit, f. graisse, obésité, f. [velours de coton, m.

Feilbel, m. panne; peluche, f.; Feld, n. (pl. Felder) champ, m. campagne; case (d'un damier), f.; (bl.) quartier, m.; das — bauen, cultiver la terre; auf freiem -e, en rase campagne, en plein champ, au milieu des champs; aufs — gehen, aller aux champs; zu -e ziehen, aller à la campagne; ins — rücken, entrer en campagne; aus dem -e schlagen, mettre en fuite, défaire; fig. fam. das steht noch im weiten -e, cela est encore très-incertain; das — ausmessen, arpenter; -altar, m. autel portatif, m.; -apotheke, f. pharmacie de campagne, f.; -arbeit, f. labourage, m.; -arbeiter, m. laboureur, m.; -arzt, m. médecin de l'armée, m.; -bäcker, m. boulanger de l'armée, m.; -bäckerei, f. boulangerie de l'armée, f.; -bau, m. agriculture, f. labourage, m.; -bauer, m. laboureur, cultivateur, m.; -bett, n. lit de campagne, lit brisé, m.; -binde, f. écharpe, f.; -blume, f. fleur des champs, f.; -bohne, f. grosse fève, f.; -dieb, m. voleur de fruits de campagne, m.; -dienst, m. service militaire, m.

Feldein, adv. — gehen, aller à travers champs.

Felderdecke, f. (arch.) soffite, f.

Feld|flasche, f. cantine, f. bidon, m.; -früchte, f. pl. fruits de la campagne, m. pl.; -geflügel, n. oiseaux des champs, m. pl.; -geistlicher, m. aumônier de l'armée; (protestantischer) ministre du camp, m.; -gerath, n. outils de labourage, m. pl.; équipage de guerre, m.; -geschrei, n. (mil.) mot de ralliement; cri de guerre, m.; -gemächs, n. plante agreste, f.; -grille, f. grillon sauvage, m.

Feldherr, m. général (en chef); capitaine, m.; -nstab, m. bâton de commandement, m.; -nwürde, f. généralat, m.

Feld|hospital, n. ambulance, f.; -huhn, n. perdrix, f.; junges —, perdreau, m.; -hüter, m. garde-champêtre, m.; -jäger, m. chasseur de menu gibier; chasseur, m.; -kessel, m. chaudron de campagne, m.; -kohl, m. chou sauvage, m.; -küche, f. cuisine de campagne, f.; -kümmel, m. cumin sauvage, carvi, m.; -lager, n. camp, campement, m.; -lazareth, n. ambulance, f.; -lerche, f. alouette des champs, farlouse, f.; -mark, f. finage, m. bornes d'un champ, f. pl.; -marschall, m. maréchal de camp; feldmaréchal, m.; -marschalllieutenant, m. lieutenant-général, m.; -maus, f. souris champêtre, f.; -messen, n. arpentage, m.; -messer, m. arpenteur, géomètre, m.; -meßkunst, f. arpentage, m. géodésie, f.; -münze, f. menthe sauvage, f.; -musik, f. musique militaire, f.; -post, f. poste militaire, f.; -postamt, n. bureau des postes de l'armée, m.; -prediger, m. aumônier du régiment; (protestantischer) ministre du camp, m.; -propst, m. grand-aumônier de l'armée, m.; -ratte, f. rat des champs, loir, m.; -regiment, n. régiment de campagne, m.; -rose, f. rose sauvage, f.; -schaden, m. dégât causé par l'orage, m.; -schanze, f. fort de campagne, fortin, m. redoute, f.; -scher(er), m. chirurgien, chirurgien-major, m.; -scheune, f. épouvantail, m.; -schlacht, f. bataille rangée, f.; -schlange, f. (artil.) couleuvrine, f.; -schmiede, f. forge de campagne, f.; -soldat, m. soldat en campagne, m.; -spinne, f. araignée des champs, f.; -stück, n. pièce de campagne, f.; -stuhl, m. (siége) pliant, m.; -taube, f. pigeon fuyard, m.; -tisch, m. table pliante, f.; -wache, f. garde du camp, vedette, f.; -wachtmeister, m. major, m.; -webel, m. sergent-major, m.; -weg, m. chemin de traverse, chemin vicinal, m.; -wicke, f. vesce des champs, f.; -weise, f. champ converti en pré, m.; -winde, f. liseron, m.; -wirthschaft, f. économie rurale, f.; -zeichen, n. signal militaire, m.; enseigne, écharpe, cocarde, f.; -zeugmeister, m. général de l'artillerie, m.; -zug, m. campagne, f.

Felge, f. jante (d'une roue), f.
Felgen, va. mettre des jantes à une roue.
Felgenhauer, s. Stellmacher.
Felicia, f. Félicie, f.
Felicitas, f. Félicité, f.
Fell, n. peau, f. cuir, m.; robe, f.; — von Füchsen, Wieseln ꝛc., sauvagine, f.; fig. einem das — über die Ohren ziehen, écorcher qn.; einem das — gerben, rosser qn. d'importance; -eisen, n. valise; malle, f.; -handel, m. peausserie, f.; -händler, m. pelletier, m.
Fels, m. roc, rocher, m.; roche, f.; -abhang, m. rocher en pente, m.; -artig, a. qui tient de la roche, pétreux.
Felsen, s. Fels; -fest, a. ferme comme un rocher; -gebirge, n. montagnes rocheuses, f. pl.; -grund, m. fondement de roc, m.; -hart, a. dur comme un rocher; -herz, n. fig. cœur de roche, m.; -höhle, f. caverne de rocher, f.; -keller, m. cave taillée dans un rocher, f.; -kluft, f. fente de rocher, f.; -masse, f. masse de rochers, f.; -riff, n. banc de rochers, m.; -wand, f. pente d'un rocher, f.; rocher escarpé, m.
Felsicht, a. pétreux.
Felsig, a. plein de roches.
Felsspitze, f. écueil, m. pointe de roche, f.; récif, m.; -stein, m. pierre de roche, f.
Felüke, f. felouque, f.
Fenchel, m. fenouil, m.; -branntwein, m. fenouillette, f.
Fenster, n. fenêtre, vitre; croisée; glace (d'un carrosse), f.; vitraux (d'une église), m. pl.; — auf Mistbeeten, châssis, m. pl.; — an einer Thür, guichet, m.; am — stehen, se tenir à la fenêtre; zum — hinaus sehen, regarder par la fenêtre; -austritt, m. balcon, m.; -beschläge, n. ferrure d'une fenêtre, garniture, f.; -blei, n. plomb de vitrier, m.; -bogen, m. (arch.) arc de décharge, m. remende d'une fenêtre, f.; -brett, n. ais de fermeture, m.; -brüstung, f. appui de fenêtre, m.; -flügel, m. battant de fenêtre, m.; -futter, n. plate-bande d'une fenêtre, f.; -giebel, m. fronton, m.; -gitter, n. treillis d'une fenêtre, m. jalousie, f.; -glas, n. verre à vitres, m. vitre, f.; -haspen, m. gond, ou pivot d'une fenêtre, m.; -kissen, n. accoudoir d'une fenêtre, m.; -kitt, m. mastic de vitrier, m.; -kreuz, n. croisée, f. meneau, m.; -laden, m. contrevent; volet, m.; -lehne, f. accoudoir, accotoir, m. [chapitrer.
Fenstern, va. fam. réprimander,
Fenster|pfeiler, m. trumeau, m.; -pfosten, m. jambage, m.; -polster, s. Fensterkissen; -rahmen, m. châssis, m.; -riegel, m. targette, f.; -scheibe, f. carreau, m. vitre, f. cadres, m. pl.; -schirm, m. châssis, m. marquise, jalousie, f.; -schweiß, m. vapeur qui couvre la fenêtre, f.; -steuer, f. fenétrage, impôt sur les fenêtres, m.; -stock, s. Fensterpfosten; -vertiefung, f. embrasure, f.; -werk, n. fenétrage, vitrage, m.; -wirbel, m. tourniquet, m.
Ferien, f. pl. congé, m. vacances; vacations, f. pl.
Ferkel, -chen, n. cochon de lait, m.
Fern, a. éloigné, lointain; aus -en Landen, de loin; das sei — von mir! Dieu m'en garde! -e Nachwelt, postérité reculée, f.; —, adv. loin; in so — (als), en tant que, autant que, si, en cas que; in wie —? à quel titre? par quelle raison? comment? jusqu'à quel point?
Fernambuk, m. fernambouc, m.
Fernansicht, f. perspective, f.
Ferne, f. distance, f. lointain, m.; er sieht gut in die —, sa vue porte loin; das ist noch in weiter —, c'est encore fort éloigné; aus der —, de loin. [de loin.
Fernen, va. p. u. paraître belle
Ferner, a. ultérieur; —, adv. ultérieurement, en outre, plus, de plus; -hin, adv. à l'avenir; -weit, -weitig, a. ultérieur.
Fernglas, n. lorgnette, lunette d'approche, f.; -her, adv. de loin; -hin, adv. (an) loin; -rohr, n. télescope, m.; -schreibekunst, f. télégraphie, f.; -sicht, f. vue au loin, f.; -sichtig, a. presbyte; -sichtigkeit, f. presbyopie, f.
Ferse, f. talon, m.; einem auf der — folgen, être sur les talons de qn.; -engeld, n. fig. — geben, lâcher le pied, s'enfuir.
Fertig, a. prêt; achevé, fait; habile, adroit; — werden mit etw., finir qc.; mit einem — werden, venir à bout de qn.; nun ist es —, voilà qui est fait; ich bin damit —, je l'ai fait; ich werde bald — sein, j'aurai bientôt fait; iron. er ist — (zu Grunde gerichtet), c'est fait de lui, il est à sec, il est ruiné; (gr.) macht euch — ! apprêtez vos armes! sich — machen, se préparer, s'appréter; —, adv. promptement, adroitement; — sprechen, parler couramment.
Fertigen, va. achever, faire.
Fertigkeit, f. prestesse; habileté, dextérité, facilité; adresse; — (der Zunge), volubilité, f.; mit — französisch sprechen, parler couramment français.
Fessel, f. chaîne, f. fers, m. pl.; entraves, f. pl.; lien, m.; in —n schlagen, charger de fers, mettre aux fers; fig. mettre des entraves; -los, a. dégagé de fers, déchaîné, sans chaînes; -losigkeit, f. liberté complète, f.
Fesseln, va. enchaîner, lier; entraver, captiver, fixer (les regards).
Fest, n. fête, f. festin, régal, m.; fig. fam. sein — mit einem haben, railler qn.; —, a. ferme, fixe; solide, stable, serré; fig. ferme, assuré; -es Land, n. terre ferme, f. continent, m.; -er Preis, m. prix fixe, m.; -er Schlaf, sommeil profond, m.; bei -en Meinung sein, croire fermement; — bei etw. bleiben, persévérer dans qc.; — überzeugt sein, avoir la conviction intime; — versprechen, promettre positivement; -en Fuß fassen, s'établir solidement; —, adv. fermement, fortement, solidement; — binden, attacher, serrer; — halten, tenir ferme, tenir serré; — machen, affermir, fortifier; fixer; — nehmen, arrêter; — schlafen, dormir profondément; — setzen, établir, arrêter; fixer; — stehen, tenir ferme, être ferme; — stehen, se tenir ferme (sur ses pieds); — stellen, fixer, déterminer; assurer; sich — vornehmen, se proposer sérieusement; — werden, s'affermir, se durcir; -abend, m. veille d'une fête, f.
Feste, f. forteresse, f.; — des Himmels, firmament, m.
Festgabe, f. cadeau donné à une fête, m.; -gelag, n. festin, m.; -gesang, m. hymne, f.
Festigkeit, f. fermeté, solidité, stabilité; fig. persévérance, constance, f.
Festkleid, n. habit de fête, m.; -land, n. terre ferme, f. continent, m.
Festlich, a. solennel, pompeux; -keit, f. solennité, f.
Festlied, n. hymne, f.; -mahl, n. festin, m.; -ordner, m. commissaire, m.; -prediger, m. prédicateur de fête, m.; -predigt, f. sermon de fête, m.; -setzung, f. établissement, m.; fixation, f.; -tag, m. jour de fête, m.; -täglich, a. de fête.
Festung, f. place forte, forteresse, f.; -bau, m. fortification, f.; -swall, m. boulevard, rempart, m.; -swerk, n. ouvrage de fortification, m.
Festzug, m. procession, f. cortége, m.
Fett, a. gras, dodu; (an.) adipeux; -es Fleisch, n. viande grasse, f.; ein wenig —, grasset; — machen, engraisser; — werden, s'engraisser; dick und — werden, prendre de l'embonpoint; fig. riche; (imp.) plein; die Farben — auftragen, nourrir les couleurs; —, n. graisse, f.; gras, m. axonge, f.; ausgelassenes —, saindoux, m.; -ader, f. veine adipeuse, f.; -augen, n. pl. ortolan, m.; -bauch, m. gros ventre, m.; -bäuchig, a. panse, ventru; -darm, m. gras double, m.
Fetten, va. graisser.
Fettfleck, m. tache de graisse, f.; die — ausmachen, dégraisser; -gans, f. pingouin, m.; -haut, f. (an.) tunique adipeuse, f.
Fetticht, a. graisseux.
Fettig, a. gras, sali; -keit, f.

graisse; onctuosité, f.; — des Leibes, obésité, f.

Fett|klumpen, m. masse de graisse, f.; -magen, m. abomasus, m. caillette, f.; -schwanz, m. mérinos, m.; -wachs, n. adipocire, f.; -wanst, m. gros pansu, ventru, m. [fon, m.

Fetzen, m. lambeau, haillon, chiffe

Feuch|t, a. humide, moite, mouillé; — machen, mouiller, humecter; -heit, n. (imp.) ais à tremper, m.

Feuchten, va. humecter; (imp.) tremper.

Feuchtigkeit, f. humidité, moiteur, f.; -smesser, m. hygromètre, m.

Feuchtigkeit, a. froid et humide; -mulde, f. (imp.) bassine, f.

Feudal, a. féodal; -recht, n. droit féodal m.; -system, n. féodalité, f.

Feuer, m. feu; incendie, m.; fig. chaleur, f. éclat, m.; — der Jugend, ardeur de la jeunesse, f.; griechisches —, feu grégeois, m.; es hat viel —, elle a beaucoup de vivacité; — machen, faire du feu; — geben, faire feu; — fangen, prendre feu; — schreien, crier au feu; ein gebranntes Kind fürchtet das —, chat échaudé craint l'eau froide; für einen durchs — gehen, se mettre en quatre pour qn.; -anbeter, m. ignicole, m.; -artig, a. igné; -assecuranz, f. assurance contre l'incendie, f.; -bake, f. fanal, m.; -becken, n. réchaud, m.; -beständig, a. fixe; — machen, fixer; -beständigkeit, f. fixité, f.; -bock, m. chenet, m.; großer —, landier, m.; -bohne, f. haricot d'Espagne, m.; -brand, m. tison, m.; -eifer, m. zèle ardent, m.; -eimer, m. seau à feu, m.; -esse, f. cheminée, f.; -fangend, a. qui prend feu, combustible, inflammable; -farbe, f. couleur de feu, f.; -farben, a. couleur de feu; -fest, a. apyre; massif; -er Geldschrank, coffre-fort à l'épreuve du feu, m.; -funken, m. étincelle, f.; -geist, m. fig. esprit extrêmement ardent, m.; -gerüthschaft, f. attirail pour le feu, m.; -gescheut, n. ceris au feu, m. pl.; -gewehr, n. arme à feu, f.; -gitter, gatter, n. garde-feu, m.; -glocke, f. tocsin, m.; -gluth, f. brasier, m.; -haken, m. croc à feu, m.; -herd, m. foyer, âtre, m.; -himmel, m. empyrée, m.; -holz, f. Brennholz.

Feuerig, f. feurig.

Feuer|kiste, f. chaufferette, f.; -kröte, f. crapaud flamboyant, m.; -krücke, f. râble, m.; -kugel, f. balle à feu, f.; boulet rouge; météore, m.

Feuerland, n. la Terre de Feu, f.

Feuerländer, m. habitant de la Terre de Feu, m.

Feuer|lärm, m. cri au feu, m.; — schlagen, battre au feu; -leiter, f. échelle à feu, f.; -lilie, f. lis de St. Jean, m.; -loch, n. chaufferre; (ch. d. f.) porte du foyer, f.; -löschanstalt, f. service de pompiers, m.; pollice pour le feu, f.; -löschmann, m. pompier, m.; -löschmannschaft, f. corps de pompiers, m.; -maal, n. brûlure, marque de feu, f.; -mann, m. (ch. d. f.) chauffeur, m.; -material, n. combustible, m.; -materie, f. matière ignée, f.; -mauer, f. mur mitoyen, m.; -meer, n. mer de feu, f.; -mörser, m. mortier, m.

Feuern, va. faire feu, tirer, brûler, faire du feu; fig. —, brûler du bois.

Feuer|ofen, m. poêle, m.; fournaise, f.; -ordnung, f. règlement pour les incendies, m.; -pfanne, f. réchaud, m.; -probe, f. épreuve du feu, ordalie; fig. pierre de touche, f.; -rad, n. (artif.) girandole, f.; -raum, m. (loc.) boîte à feu, f.; -regen, m. (artif.) pluie de feu, f.; -rohr, n. arme à feu, f.; fusil, m.; -rost, m. grille à feu, f.; -roth, a. rouge comme le feu; -säule, f. colonne de feu, f.; -sbrunst, f. incendie, embrasement, m.; -schaden, m. dommage causé par le feu, m.; -schaufel, f. pelle à feu, f.; -schein, m. lueur du feu, f.; -schirm, m. écran, garde-feu, m.; -schlund, m. gouffre de feu; canon, m.; -schwamm, m. amadou, m.; -sgefahr, f. danger d'être incendié, m.; -sgluth, f. incendie, m.; -speiend, a. qui vomit des flammes; -er Berg, m. volcan, m.; -spritze, f. pompe à feu, f.; -stahl, m. fusil, briquet, m.; -stätte, f. théâtre d'un incendie, m.; foyer, feu, m.; -stein, m. pierre à fusil, f.; -strafe, f. supplice du feu, m.; -strahl, m. rayon de feu, éclair, m.; -taufe, f. baptême de feu, m.; -tod, m. supplice du feu, m. mort par le feu, f.

Feuerung, f. chauffage, feu, m.; -sstoff, m. (vap.) combustible, m.

Feuer|vergoldung, f. dorure au feu, f.; -versicherung, f. assurance contre l'incendie, f.; -versicherungsgesellschaft, f. compagnie d'assurance contre les incendies, f.; -versilberung, f. argenture au feu, f.; -wache, f. garde du feu, f.; -wahrzeichen, n. pyromancie, f.; -wehr, f. corps des sapeurs pompiers, m.; -wehrmann, m. sapeur-pompier, m.; -werk, n. feu d'artifice, m.; -werker, m. artificier, premier canonnier, m.; -werkerei, -werkerkunst, f. pyrotechnie, artillerie, f.; -zange, f. pince, f. pincettes, f. pl. mordache, f.; -zeichen, n. fanal; tocsin; météore; signe (signal) de feu, m.; -zeug, n. fusil, briquet, m.

Feurig, a. igné, ardent; enflammé; fig. vif, passionné; -er Wein, vin généreux, m.; -e Augen haben, avoir les yeux pleins de feu.

Fibel, f. abécé, abécédaire, m.

Fiber, f. fibre, f. [m.

Fichte, f. pin; wilde —, pinastre,

Fichten, a. de pin; -apfel, m. pomme de pin, f.; -baum, m. f. Fichte; -hain, m. pinaie, f.; -harz, n. résine blanche, f.; -holz, n. bois de pin, m.; -wald, m. forêt de pins, f. [gai.

Fidel, a. pop. de bonne humeur,

Fidibus, m. papier pour allumer la pipe, m.

Fieber, n. fièvre, f.; bös — bekommen, gagner la fièvre; es hat bös — bekommen, la fièvre l'a pris; -anfall, m. accès de fièvre, m.; -artig, a. fébrile; -artzenei, f. fébrifuge, m.; -blässe, f. pâleur, f.; -frost, m. frisson froid de la fièvre, m.; -gluth, f. chaleur de la fièvre, f.; -haft, a. fébrile, fiévreux; -hitze, f. paroxisme, m.

Fieberkrisis, f. fièvre-chaud.

Fieber|kälte, f. froid fébrile, m.; -lieb, m. ménianthe, m.; -krank, a. fébricitant; -krankheit, f. fièvre, f.; -los, a. sans fièvre; -mittel, n. fébrifuge, m.

Fiebern, va. avoir la fièvre.

Fieber|patient, m. fébricitant, m.; -rinde, f. quinquina, m.; -schauer, m. frisson, m.; -stoff, m. matière fébrile, f.; -wurzel, f. pied-de-veau, m.; -zustand, m. état fiévreux, m.

Fiedel, f. pop. violon, m. (f. Geige); -bogen, m. archet, m.

Fiedeln, va. racler du violon.

Fiedler, m. mauvais violon, râcleur, f. figure, f. [cleur, m.

Figürant, m. -in, f. figurant, m.; -e, f.; comparse, m. et f.

Figürchen, n. petite figure, f.

Figuriren, va. figurer.

Figürlich, a. figuré; —, adv. figurément, au figuré.

Filetstricken, va. fileter; -stricker, f. filetage, m.

Filialkirche, f. église filiale, f.

Filigranarbeit, f. (ouvrage en) filigrane, m. [tion, f.

Filtration, va. filtrer; —, n. filtra-

Filtrirpapier, n. papier emporétique, m.; -sack, m. sac à filtrer, filtre, m.; -tuch, n. étamine, f.

Filz, m. feutre, m.; fig. ladre, taquin, m.; -decke, f. couverture de feutre, f.

Filzen, va. feutrer; fig. chapitrer; -n, n. feutrage, m.

Filzer, m. (chap.) feutrier, m.

Filzhut, m. chapeau de feutre, m.

Filzig, a. ladre, mesquin, chiche; -keit, f. mesquinerie, ladrerie, lésinerie, f.

Filzlaus, f. morpion, m.; -macher, m. feutrier, m.; -schuh, m. soulier de feutre, m.; -sohle, f. semelle de feutre, f.; -werk, n. feutrage, m.

Fimmel, m. chanvre femelle, m.

Fimmeln, va. arracher le chanvre femelle. [f.

Findle, n. (mus.) cadence finale,

Findlstock, m. (imp.) cul-de-lampe, m.

Finánzen, f. pl. finances, f. pl.
Finánzjach, n. finances, f. pl.; -minister, m. ministre des finances, m.; -pachter, m. fermier des finances, m.; -rath, m. conseiller des finances, m.; -sache, f. affaire de finances, f.; -system, n. système financiel, m.; -wesen, n. -wissenschaft, f. finances, f. pl.
Findbar, a. trouvable.
Findel|haus, n. maison des enfants trouvés, f.; -kind, n. enfant trouvé, m.
Finden, va. irr. trouver, rencontrer; man findet Leute welche ..., il y a des gens qui ...; wieder —, retrouver; Statt —, avoir lieu; sich in etw. —, comprendre une chose, s'arranger, s'accommoder de qc.; se résigner à qc.; das wird sich —, nous verrons; cela s'arrangera; sich bereit — lassen, se montrer prêt à, consentir à; sich zurecht —, s'orienter; ich kann mich darein nicht —, je n'y comprends rien; sich in sein Schicksal —, se soumettre à son sort; für gut —, trouver bon; Beifall —, avoir du succès.
Finder, m. -in, f. celui, celle qui trouve, qui l'a trouvé.
Findling, m. f. Findelkind.
Finger, m. doigt, m.; einen — breit, de la largeur d'un doigt; einen auf die — klopfen, donner à qn. sur les doigts; durch die — sehen, user d'indulgence (avec qn., einem); etw. an den -n herzusagen wissen, savoir qc. sur le bout du doigt; man kann ihn um den — wickeln, il est souple comme un gant; die — danach lecken, s'en lécher les pouces; einem auf die — sehen, avoir l'œil sur qn.; lange — machen, avoir les mains crochues; -dick, a. de la largeur d'un doigt; -förmig, a. en forme de doigts; -gelenk, n. jointure du doigt, f.; -geschwür, n. panaris, m.; -handschuh, m. gant à doigts, m.; -hut, m. dé, m.; ein — voll, un doigt; (bot.) digitale, f.; -kuppe, f. Fingerspitze; -lang, m. doigtier, m. [doigts.
Fingern, va. doigter, jouer des
Finger|nagel, m. ongle, m.; -rechnenkunst, f. dactylonomie, f.; -ring, m. anneau, m.; bague, f.; -satz, m. -setzung, f. doigter, m.; -dick, a. de l'épaisseur du doigt; -spiel, n. mourre, f.; jeu de doigts, m.; -spitze, f. bout du doigt, m.; -sprache, f. langage des doigts, m.; -zeig, m. signe, m. indication, f.; einen — geben, donner avis.
Fingiren, v. a. feindre, imaginer, supposer, simuler.
Finke, m. pinson, m.; -nfalke, m. épervier, m.; -nnetz, n. filet à prendre les petits oiseaux, m.; -nschlag, m. chant des pinsons, m.; -nweibchen, n. pinsonne, f.
Finkler, m. oiseleur, m.
Finnaal, m. gymnote, f.
Finne, f. bourgeon, bouton; grain de ladrerie, m.; panne, f.; -n der Fische, nageoires, f. pl.
Finne, m. f. Finnländer.
Finnfisch, m. gibbar, m.
Finnig, a. bourgeonné; couvert de boutons.
Finnisch, f. Finnländisch.
Finnland, n. la Finlande, f.
Finnländer, m. -in, f. Finlandais, m.; -e, f.
Finnländisch, a. finlandais.
Finster, a. ténébreux; obscur, sombre; morne, mélancolique; im -n, à tâtons, dans l'obscurité; im -n tappen, tâtonner; es ist —, il fait sombre, il fait nuit.
Finsterling, m. ignorant, obscurantin, m. [obscurité, f.
Finsterniß, f. ténèbres, f. pl.
Finte, f. (escr.) feinte, f.; fauxfuyant, m.; -n machen, trigauder; -nmacher, m. trigaud, trigaudeur, m.
Fippe, f. Nasenstüber. [quenaude.
Fippsen, v. a. donner une chiFirlefanz, m. Firlefanzerei, f. niaiserie, grimace, baliverne, f. colifichet, m. enfantillage, m.
Firma, f. (pl. Firmen) raison, f.
Firmament, n. firmament, m.
Firmeln, v. a. (cath.) confirmer.
Firmelung, f. (cath.) confirmation, f.
Firn, m. glacier, m.
Firnewein, m. vin de l'année passée, m.
Firniß, m. vernis, m.; mit — überziehen, vernir; -blase, f. matras à vernis, m.
Firnissen, va. vernir; vernisser; —, n. vernissure, f. [nisseur, m.
Firnißpinsel, m. pinceau de vernFirst, m. Firste, f. faîte, comble, m.; -ziegel, m. faîtière, tuile faîtière, f.
Fis, n. (mus.) fi, fa-dièse, m.
Fiscal, m. procureur fiscal, m.; -amt, n. fisc, m.
Fiscalisch, a. fiscal.
Fisch, m. poisson, m.; fig. er ist gesund wie ein —, il est frais comme un gardon; stumm wie ein —, muet comme une huître; das sind faule -e, ce sont de mauvaises excuses; -aar, -adler, m. huard, m.; -angel, f. hameçon, m.; -band, n. (serr.) fiche, f.; -bar, a. où l'on peut pêcher; -behälter, m. vivier, m. piscine, f.; -bein, n. baleine, f. os de baleine, m.; -beinern, a. de baleine; -beinreifer, m. fendeur de fanons de baleine, m.; -beinrock, m. jupe de baleine, f.; -beschreibung, f. ichthyologie, f.; -blase, f. vessie de poisson, f.; -brühe, f. sauce au poisson, f.; -brut, f. alevin, nourrain, fretin, m.
Fischchen, n. petit poisson, m.
Fische, f. (serr.) fiche, f.
Fischen, va. pêcher; fig. gagner, pêcher; mit der Angel —, pêcher à la ligne; prov. im Trüben —, pêcher en eau trouble; nach etw. —, chercher à attraper qc.
Fischer, m. pêcheur, m.; -barke, f. -boot, n. f. Fischerfahrt.
Fischerei, f. pêche. pêcherie, f.
Fischer|garn, n. filet, m.; -gerath, n. appareil de la pêche, m.; -hütte, f. cabane de pêcheur, f.
Fischerin, f. femme de (du) pêcheur, f.
Fischer|innung, f. communauté de pêcheurs, f.; -kahn, m. nacelle, ou barque de pêcheur, f.; -knabe, m. jeune pêcheur, m.; -leine, f. ligne, f.; -netz, n. f. Fischergarn; -stechen, n. joûte sur l'eau, f.; -zunft, f. Fischerinnung.
Fisch|esser, m. ichthyophage, m.; -fang, m. pêche, f.; -flosse, f. nageoire de poisson, f.; -gabel, f. (pch.) fouêne, fichure, f.; -galle, f. fiel, ou amer de poisson, m.; -gallerte, f. gelée de poisson, f.; -garn, n. Fischergarn; -gerechtigkeit, f. droit de pêche, m.; -hamen, m. truble, f.; -handel, m. commerce de poissons, m.; -händler, m. marchand de poissons, m.; -händlerin, f. marchande de poissons, f.; -kasten, m. banneton, réservoir, m.; -kelle, f. cuillère à servir le poisson, f.; -kessel, m. poissonnière, f.; -köder, m. amorce, f.; -kopf, m. hure, tête d'un poisson, f.; -korb, m. mannequin de marée, m.; -körner, m. pl. coques du Levant, f. pl.; -kunde, f. ichthyologie, f.; -leger, n. battue, f.; -lich, m. œufs de poisson, frais de poisson, m. pl.; -laich, f. saumure de poisson, f.; -leim, m. f. Hausenblase; -markt, m. marché aux poissons, m.; -milch, f. laite, ou laitance de poisson, f.; -ohren, n. pl. ouïes, branchies, f. pl.; -otter, f. loutre, f.; -recht, n. droit de pêche, m.; -reich, a. poissonneux; -reiher, m. héron cendré, m.; -reuse, f. nasse, f.; -sag, m. f. Fischbrut; -tag, m. jour de pêche; jour maigre, m.; -teich, m. vivier, m. piscine, f.; -thran, m. huile de baleine, f.; -waage, f. caquète, f.; -weib, n. poissarde, f.; -zoll, m. ménage, m.; -zug, m. coup de filet, m. pêche, f.
Fiscus, m. fisc, m.
Fistel, f. fistule, f.; fausset, m.; durch die — singen, chanter en fausset; -artig, a. fistuleux; -geschwür, n. ulcère fistuleux, m.; -messer, n. syringotome, m.; -stimme, f. voix de fausset, f. fausset, m.
Fistuliren, vn. fam. frotter, écorcher, déchirer, trouer en frottant.
Fittich, Fittig, m. aile, f.
Fitzband, n. sentène, partie d'un écheveau, f.
Fix, a. fam. prompt, alerte; vite; — und fertig, tout prêt; -e Idee, idée fixe, f.
Fixiren, va. fixer; regarder fixement; —, n. fixation, f.
Fixstern, m. étoile fixe, f.

Fixum, n. appointements fixes, m. pl.

Fläch, a. plat, uni, plain; -es Land, n. pays plat, m. rase campagne, f.; -e Hand, f. paume de la main, f.; peu profond; fig. superficiel; – machen, aplanir, aplatir; -drücken, m. fil aplati, m.

Fläche, f. plaine; surface, f.; (math.) plan, m.; der Hand, paume de la main, f.

Flächeisen, n. (orf.) enclume, f.

Flächeninhalt, m. (arch.) aire; étendue, f.; -maß, n. mesure carrée, f.; -meßkunst, f. planimétrie, f.; -raum, m. aire, étendue, f.

Flächfeld, n. rase campagne, f.; -heit, f. aplatissement, m.; fig. trivialité, platitude, f.; -kopf, m. homme superficiel, m.; -land, n. pays plat, m.; -meißel, m. ciseau plat, m.

Flächs, m. lin, m.; filasse, f.; -acker, m. i. Flachsfeld; -artig, a. en forme de lin; -bart, m. fam. duvet, m.; -bau, m. culture du lin, f.; -bereiter, m. linier, m.; -bereitung, f. préparation du lin, f.; -blüul, m. maillet, battoir, m.; -breche, f. brisoir, m.; -brecher, m. briseur, broyeur, m.; -darre, f. routoir, m.

Flächsen, a. de lin.

Flächsfarbe, f. gris de lin, m.; -farbig, a. gris de lin; -feld, n. linière, f.; -haar, n. cheveux blonds, m. pl.; -handel, m. commerce de lin, m.; -händler, m. marchand de lin, linier, m.; -hechel, f. affinoir, séran, sérin, m.; -kopf, m. blondin, m.; -mühle, f. moulin à briser le lin, m.; -raufe, f. drège, f.; -röste, f. rouissage, m.; -samen, m. graine de lin; linette, f.; -schwinge, f. échanvroir, m.; -spinnerei, f. filature de lin, f.; -stengel, m. brin de lin, m.

Flächsstahl, m. (tonn.) tournoir, m.; -ziegel, m. tuile plate, f.

Flackern, v. n. flamber, flamboyer; vaciller, s'agiter.

Fladen, m. flan, gâteau, m.

Flagge, f. pavillon, m. bannière, f.; die – streichen, amener le pavillon, mettre pavillon bas; die – aufstecken, arborer le pavillon.

Flaggen, vn. pavoiser; faire flotter le pavillon; saluer avec le pavillon; -führer, m. chef d'escadre, m.; -schiff, n. vaisseau amiral, vaisseau commandant, m.; – -stange, f. bâton de pavillon, m.; hampe, f.

Flämänder, Flämländer, m. -in, f. Flamand, m.; -e, f.

Flamberg, m. flamberge, f.

Flämisch, a. de Flandre, flamand; fam. massif, grossier; er kann – reden, il boit bien, il boit sec.

Flämmchen, n. petite flamme, flammèche, f.

Flämme, f. flamme, f.; in -n stehen, être en feu; in -n setzen, enflammer.

Flämmen, vn. flamber, jeter des flammes; fig. étinceler; -de Beredtsamkeit, f. éloquence entraînante, f.; -auge, n. regard flamboyant, m.; -blume, f. phlox, m.; -feuer, n. feu flambant, m.; -meer, n. océan de lumière, m.; -schrift, f. traits de feu, m. pl.; -schwert, n. épée flamboyante, f.

Flämmicht, a. flamboyant, ondoyant, ondé.

Flämmig, a. en flammes.

Fländern, n. la Flandre.

Fländrisch, a. flamand.

Flanell, m. flanelle, f.

Flanke, f. flanc, m.; dem Feinde in die – fallen, prendre l'ennemi en flanc. [flanc, f.

Flankenangriff, m. attaque par le

Flankiren, va. flanquer; –, vn. herum –, rôder.

Flaschchen, n. petite bouteille, f. caraton, flacon, m.

Flasche, f. bouteille, f. flacon, m.; -nbier, n. bière en bouteilles, f.; -nbürste, f. goupillon, m.; -nfutter, n. cantine, f.; -nhals, m. goulot d'une bouteille, m.; -nkorb, m. panier à bouteilles, m.; -nkürbis, m. calebasse, gourde, f.; -nkürbisbaum, m. calebassier, m.; -nzug, m. (méc.) polyspaste, m.

Flaschinett, n. flageolet, m.

Flaschner, m. ferblantier, m.

Flatterhaft, m. homme volage, m.; -haft, a. volage, léger; inconstant; –, adv. à la légère; -haftigkeit, f. légèreté, inconstance, f.; -mine, f. fougade, fougasse, f.

Flattern, vn. voleter, voltiger; ondoyer, flotter; fig. folâtrer.

Flattersinn, m. légèreté, f. esprit volage, m.

Fläz, m. pop. lourdaud, m.

Fläzig, a. faible, languissant; figtiède; (com.) peu demandé; (peint.) flou.

Flößen, va. aigayer, laver.

Flaubheit, f. faiblesse, f.; (com.) calme, m.

Flaum, m. s. Flaumfeder; -bart, m. duvet; poil follet, m.; -bärtig, a. à jeune barbe; -feder, f. duvet, m.

Flaus, Flauschen, m. pelotte, touffe, f.; habit (m.) ou redingote (f.) de bure.

Flause, f. fam. défaite, f. détour, m. finasserie, f.; -n machen, duper, donner des bourdes; -nmacher, m. dupeur, finasseur, m.; -nmacherei, f. finasserie, f.

Flauschrock, m. habit de bure, m.

Flechse, f. tendon, m.

Flechsig, a. tendineux.

Flechte, f. tresse; banne; natte, f.; (bot.) lichen; (haut) dartre, m.

Flechten, va. irr. tresser; cordonner, natter; in einen Zopf –, mettre les cheveux en cadenette; faire la queue; in einander –, entrelacer; einen Kranz –, faire une couronne de fleurs; auf's Rad –, mettre sur la roue; –, n. entrelacement, m.; -artig, a. darteux.

Flechtkorb, m. corbeille enverguée, f.; -weide, f. osier, m.; -werk, n. entrelacs, m. pl. entrelacement, treillis, clayonnage, m.

Fleck, m. lieu, m. place; pièce, f. lambeau, m.; hausse (d'un soulier), f.; nicht vom -e gehen, ne pas bouger; nicht vom -e kommen, ne pas avancer; den rechten – treffen, mettre le doigt dessus; (Schuh-) –, tache, f.; -ausmacher, m. dégraisseur, m. [tache, f.

Fleckchen, n. petite pièce; petite Flecken, m. bourg, m.; tache, souillure, f.; blauer –, meurtrissure, f.; – bekommen, se taveler.

Flecken, va. tacher, se salir; fig. pop. avancer; -los, a. sans tache.

Fleckfieber, n. fièvre pétéchiale, f.

Fleckig, a. plein de taches, taché, tacheté, tavelé; souillé.

Fleckflügel, f. savonnette, f.; -seife, f. savon à dégraisser, m.

Fledermaus, f. chauve-souris, f.; -wisch, m. houssoir, plumail, m.

Flegel, m. fléau; fig. lourdaud, m. [f.

Flegelei, f. lourderie, grossièreté, Flegelhaft, a. lourdaud, grossier; -jahre, n. pl. âge des étourderies, m.; er ist noch in den -n, il n'a pas encore jeté sa gourme.

Flehen, va. et n. supplier, implorer; – um etw., demander qc. avec instance, solliciter qc.; zu Gott –, prier Dieu ardemment; einen um Hülfe –, implorer le secours de qn.; –, n. instance, supplication, f.

Flehentlich, a. instant, ardent; –, adv. instamment, ardemment.

Fleisch, n. chair (aussi fig.); viande, f.; – vom Obste, chair, poulpe, f.; wildes –, chairs baveuses, f. pl.; zu – werden, – ansetzen, s'incarner; vom -e fallen, maigrir, perdre son embonpoint; -auswuchs, m. carnosité, f.; -bank, f. étal, m. boucherie, f.; -beil, n. hache de boucher, f.; -brüch, m. (chir.) sarcocèle, f.; -brühe, f. bouillon, consommé, m.; -eisen, n. écharnoir, m. [ner.

Fleischen, va. (még., tan.) écharFleischer, m. boucher, m.; -gang, m. démarche inutile, f.; -gewicht, n. poids du boucher, m.; -handwerk, n. métier de boucher, m.; -hund, m. mâtin, m.

Fleischern, a. de chair.

Fleischeslust, f. concupiscence, f.

Fleischfaser, m. carnivore, m.; -farbe, f. -farben, -farbig, a. couleur de chair, incarnadin, incarnat; -faser, f. fibre charnue, f.; -fas, n. saloir, m.; -fressend, a. carnivore, carnassier; -gabel, f. fourchette de cuisine, f.; -gewächs, n. sarcome, m.; -haken, m. croc, m. tringle, f.; -hauer, f. Fleischer; -haut, f. panicule, f.; -hökker, m. mercandier, m.

Fleiſchſchicht, a. charneux.
Fleiſchig, a. charnu, potelé.
Fleiſch|kammer, f. charnier, m.; -klöschen, n. pl. boulettes, f. pl.; -klumpen, m. masse de chair, f.; -korb, m. panier à la viande, m.; -koſt, f. viande, f.
Fleiſchlich, a. charnel; -keit, f. inclination charnalle, f.
Fleiſch|los, a. décharné, maigre; -loſigkeit, f. maigreur, f.; -machend, a. charnel, m.; -markt, m. marché à la viande, m.; -boucherie, f.; -maſſe, f. f. Fleiſchklumpen; -mulde, f. maie, f.; -paſtetchen, n. rissole, f.; -paſtete, f. pâté de viande, m.; -ſcharren, m. f. Fleiſchbank; -ſchnittchen, n. (cuis.) ribelette, f.; -ſpeiſe, f. viande, f.; -ſteuer, f. impôt sur la viande, m.; -ſuppe, f. potage gras, m.; -tag, m. jour gras, m.; -taxe, f. taxe de la viande, f.; -theile, m. pl. (an.) charnure, f.; -topf, m. marmite, f.; pot au feu, m.; -waare(n), f. (pl.) viandes, f. pl.; -wage, f. balance pour la viande, f.; -wurze, f. caroncule, f.; -werdung, f. incarnation, f.; -wunde, f. blessure dans les chairs, f.; -wurſt, f. andouille, andouillette, f.; saucisson, m.; -zeit, f. charnage, m. jours gras, m. pl.
Fleiß, m. assiduité, application, diligence, f.; mit —, avec soin; à dessein, de propos délibéré; — anwenden, s'efforcer, s'étudier; allen — anwenden, mettre tous ses soins; faire tous ses efforts.
Fleißig, a. assidu, diligent, appliqué, studieux, laborieux; ein Menſch, m. homme assidu au travail, m.; — beſuchen, fréquenter souvent, visiter fréquemment; — ſpazieren gehen, se promener souvent; — zuhören, être attentif.
Flennen, vn. pleurnicher.
Fletſchen, va. die Zähne —, grincer les dents; —, n. grincement, m. [vaudage, m.
Flickarbeit, f. rapiécetage, ravaudage, m.
Flicken, va. rapiécer, rapiéceter, ravauder, raccommoder; —, n. rapiécetage, raccommodage, m.
Flicker, m. raccommodeur, ravaudeur, m.
Flickerei, f. f. Flicken.
Flickerlohn, m. ravaudage, rapiécetage, m.
Flick|lappen, m. pièce pour raccommoder, f.; -werk, n. rapiécetage, ravaudage, raccoutrement, m.; fig. mauvaise compilation, f.; -wort, n. mot explétif, m. cheville, f.
Fliegboot, n. flibot, m.
Flieder, m. sureau; lilas, m.; -artig, a. lilacé; -baum, m. seringat; sureau, m.; -muß, n. rob de sureau, m.; -thee, m. infusion de fleur de sureau, f.
Fliege, f. mouche, f.; ſpaniſche —, cantharide, f.; ihn ärgert die — an der Wand, il se fâche de la moindre chose.
Fliegen, vn. irr. voler (aussi fig.); flotter; in die Höhe —, prendre son vol; nach allen Winden —, se disperser dans tous les vents; die Hitze, fl. phlogose, f.; die Fahnen, enseignes déployées, f. pl.; mit den Haaren, les cheveux épars.
Fliegenfalle, f. attrape-mouches, f.; -fänger, m. gobe-mouches, m.; -garn, n. émouchette, f.; -gift, n. poudre aux mouches, f.; -klappe, -klatſche, f. tue-mouches, m.; -kopf, m. tête de mouche, f.; (imp.) blocage, m.; -netz, f. Fliegengarn; -pilz, f. Fliegenſchwamm; -ſchimmel, m. cheval gris moucheté, m.; -ſchnäpper, m. gobe-mouches, m.; -ſchrank, m. garde-manger, m.; -ſchwamm, m. champignon de mouches, m.; -ſchwarm, m. essaim de mouches, m.; -wedel, m. chasse-mouches, m.
Fliehen, vn. et a. irr. fuir, s'enfuir; fig. éviter, fuir; zu einem —, se réfugier auprès de qn., ou chez qn.
Fliese, f. (mag.) carreau, m.
Fließ, n. toison, f.
Fließen, vn. irr. couler, fluer, se fondre; dahin —, s'écouler; in, se jeter dans; durch, traverser; aus etw. —, provenir, profluer de qc., s'ensuivre; das Papier fließt, le papier boit; das Licht fließt, la chandelle coule; —, n. (é)coulement, m. fluxion, fusion, f.
Fließend, a. coulant, courant; fig. coulant, facile; -e Augen, des yeux chassieux, m. pl.; —, adv. coulamment.
Flimmer, m. paillette, f.; fig. clinquant, m.
Flimmern, vn. briller, étinceler, flamboyer; es flimmert mir vor den Augen, ma vue se trouble; —, n. (vor den Augen) papillotage, m.
Flink, a. éveillé, alerte, vite; agile, prompt, ingambe; —, adv. avec vitesse, légèrement etc.
Flinkern, vn. briller, étinceler.
Flinkheit, Flinkigkeit, f. promptitude, vitesse, f.
Flinte, f. fusil, m.; mit der — erſchießen, fusiller; -nbeſchläge, n. garniture de fusil, f.; -nkolben, m. crosse de fusil, f.; -nkräger, m. tire-bourre, m.; -nkugel, f. balle, f.; -nlauf, m. canon de fusil, m.; -nſchaft, m. fût, m.; -nſchloß, n. batterie, platine, f.; -nſchuß, m. coup de fusil, m.; einen — weit, à une portée de fusil; -nſchüß, m. fusilier, m.; -nſtein, m. pierre à fusil, f.
Flüſtern, f. Flüſtern.
Flitter, m. Flitterchen, n. paillette, f.; colifichet, clinquant, m.; -glanz, m. faux brillant, faux clinquant, m.; -gold, n. oripeau, clinquant, m.; -kram, m. colifichets, m. pl.
Flittern, f. Flinkern.
Flitterſtaat, m. -werk, n. clinquants, oripeaux, colifichets, m. pl. fanfreluche, f.; -wochen, f. pl. lune de miel, f.
Flittrich, m. fam. alle, f.; fig. pop. lambeau, morceau, m.; f. Fittich.
Flitz|bogen, m. arbalète, f.; -pfeil, m. flèche, f.
Flöckasche, f. cendre en flocons, f.
Flöckchen, n. petit flocon, m.
Flöcke, f. flocon, m.
Flöckenartig, a. floconneux; -blume, f. -fraut, n. jacée, f.; -leſen, n. (méd.) carphologie, f.
Flöckicht, a. qui ressemble aux flocons.
Flöckig, a. en flocons, floconneux.
Flockſeide, f. bourre de soie; floconelle, f.; -wolle, f. bourre-laine, f.
Flöh, m. (pl. Flöhe) puce, f.; -biß, m. piqûre, ou morsure de puce, f.
Flöhen, va. épucer.
Flöhfarbe, f. -farben, a. couleur de puce; -ſtich, f. Flohbiß.
Flör, m. fleur, fleuraison, f.; état florissant, m.; fig. prospérité, f.; im -e ſein, être florissant, être en vogue, être couru.
Flör, m. crêpe, m. gaze, f.; fig. voile, brouillard, m.; den — von den Augen ziehen, désabuser.
Flöra, f. (myth.) Flore, f.
Flörband, n. ruban de crêpe, m.
Florentiner, m. de Florence, Florentin, m.
Florentiniſch, a. florentin.
Florenz, Florence.
Florett, n. fleuret, m.; -band, n. fleuret, padou, m.; -ſeide, f. floselle, f.
Flörhaube, f. bonnet de crêpe, m.
Florſren, vn. prospérer, être florissant.
Flör|ſappe, f. coiffe de crêpe, f.; -ſchleier, m. voile de crêpe, m.; -ſtich, m. tiehu de crêpe, m.; -weber, m. faiseur de crêpe, m.
Flöckel, f. phrase, f. [m.
Floß, n. radeau; train (de bois), m.
Floßamt, n. régie du flottage, f.
Flößbar, a. flottable.
Flößbeamter, m. officier du flottage, m.
Flößbrücke, f. pont à radeaux, m.
Flöße, f. nageoire, f. [flotté, m.
Flöße, f. flottage; radeau; bois
Flößen, va. faire flotter; faire couler (f. Einflößen).
Flößer, m. flotteur, m.
Flößfeder, f. Floße.
Flößgerechtigkeit, f. droit de flottage, m.; -graben, m. canal pour le flottage, m.
Flößholz, n. bois flotté, m.
Flöß|klafter, f. toise de bois, f.; -meiſter, m. intendant du flottage, m.; -platz, m. chantier du bois de flottage, m.; -ſcheit, n. bûche de bois flotté, f.; -ſchreiber, m. greffier du flottage, m.; -verwalter, m. régisseur du flottage, m.; -waſſer, n. eau flottable, f.
Flößwehr, n. batardeau, m.

Flößwesen, n. flottage, m.
Flößzeit, f. temps du flottage, m.
Flötchen, n. petite flûte, f.; flageolet, m. [let, m.
Flöte, f. flûte, f.; fleine —, flageo-
Flöten, vn. jouer de la flûte, flûter; die Nachtigall flötet, le rossignol chante; eine idyllische Musik begann zu —, une musique champêtre se fit entendre, charma nos oreilles; fig. fam. — gehen, se perdre, s'en aller, s'échapper, mourir; —, va. in Schlaf —, endormir en jouant de la flûte.
Flöten|bläser, m. joueur de flûte, m.; -spieler, m. joueur de flûte, m.; -stimme, f. partie de la flûte; voix flûtée, f.; -stück, n. pièce pour la flûte, f.; -ton, m. ton de la flûte; ton flûté, m.; -uhr, f. pendule à jeu de flûte, f.; -werk, n. -zug, m. jeu de flûtes, m.
Flötist, m. flûte, f. flûtiste, joueur de flûte, m.
Flött, a. et adv. à flot; — machen, mettre à flot; — werden, être à flot; fig. fam. — leben, vivre dans l'abondance, faire florès.
Flötte, f. flotte, f.; fleine —, flottille, f.; -führer, m. amiral, m.
Flöz, m. mine horizontale, f.; -erz, n. mine en lits, f.; -gebirge, n. montagnes de mine en lits; montagnes stratiformes, f. pl.; -porphyr, m. porphyre secondaire, m.; -schicht, f. couche horizontale, f.; -weise, adv. par couches.
Fluch, m. (pl. Flüche) malédiction, imprécation, exécration, f.; jurement, m.; -beladen, a. chargé de malédictions, maudit.
Fluchen, vn. jurer, pester; einem —, maudire qn.; auf einen —, faire des imprécations contre qn.; —, n. habitude de jurer, f.
Fluchenswerth, a. exécrable, détestable, abominable, maudit.
Flucher, m. jureur, m.
Flucht, f. fuite, f.; (arch.) jeu, m. suite, f.; auf der — sein, être en fuite; die — ergreifen, prendre la fuite; in die — schlagen, mettre en fuite.
Flüchten, va. mettre en sûreté; sauver; sich —, v. pr. se réfugier, se sauver, s'enfuir, fuir.
Flüchtig, a. fugitif, fuyard; (chim.) volatil; fig. volage, léger, superficiel; —, adv. légèrement, à la légère; er Gedanke, m. idée passagère, f.; — werden, s'enfuir; ein Buch — durchlesen, parcourir un livre à la hâte; -keit, f. vitesse; rapidité; fig. légèreté, inconstance; (chim.) volatilité, f.
Flüchtling, m. fugitif, fuyard, réfugié, m. [exécrable.
Fluch|voll, a. maudit; -würdig, a.
Flug, m. (pl. Flüge) vol, m.; volée f.; — Tauben, volée de pigeons, f.; im -e, au vol; à la volée; à la hâte; -biene, f. abeille ouvrière, f.; -blatt, n. feuille volante, f. pamphlet, m.
Flügel, m. aile (aussi fig.), f.; battant (des portes etc.); clavecin, piano à queue, m.; — (eines Hauses), pavillon, m. aile, f.; fig. einem die — beschneiden, rogner les ailes à qn.; die — hängen lassen, être découragé; -adjutant, m. aide-de-camp, m.; -decken, f. pl. élytres, f. pl.; -ende, n. aileron, m.; -förmig, a. et adv. en forme d'ailes; -horn, n. cor de chasse, m.; -kleid, n. fig. habit d'enfant, m.; -lahm, a. perclus d'une aile; -mann, m. chef de fil, m.
Flügeln, va. pourvoir d'ailes; poét. presser; geflügelt, ailé; er sprach die geflügelten Worte, il prononça à la hâte ces paroles.
Flügel|pferd, n. (myth.) Pégase, m.; -schlag, m. battement, coup d'ailes, m.; -schraube, f. vis ailée, f.; -spitze, f. aileron, m.; -thür, f. porte à deux battants, f.; volet, m.; -werk, n. volaille, f.
Flügfeuer, n. brandon volant, m.
Flüggar, a. dru, apte au vol; fig. nubile; — werden, prendre son essor.
Flughafer, m. avoine sauvage, f.; -loch, n. entrée, f.; -maschine, f. machine à voler, f.; -mehl, n. folle farine, f. [tout de suite.
Flugs, adv. sur le champ, vite,
Flugsand, m. sable mouvant, m.; -schrift, f. brochure, f. pamphlet,
Flugsdum, n. fluide, m. [m.
Flünder, m. flet, flet, m.
Flünkern, vn. faire le fanfaron, mentir; briller.
Flür, m. et f. plaine; campagne, f. champs, m. pl.; territoire; (Haus-) —, vestibule; (Treppen-) —, palier; (Gang) corridor, m.; -buch, n. cadastre, m.; -schütze, m. garde-champêtre, m.
Fluß, m. (pl. Flüsse) fleuve, m. rivière, f.; flux, m.; fusion; fluxion, f. rhumatisme, rhume, catarrhe, m.; weißer —, fleurs blanches, f. pl.; fig. — der Rede, aisance du discours, f. flux de paroles, m.; -anwohner, m. riverain, m.; -artig, a. catarrhal; -bad, n. bain dans une rivière, m.; -barbe, f. barbeau, m.; -bett, n. lit d'une rivière, m.; -fieber, n. fièvre catarrhale, f.; -fisch, m. poisson d'eau douce, m.; -galle, f. ergot; (vét.) vessigon, m.; -gebiet, n. appartenance d'un fleuve, f. bassin, m.; — des Rheins, vallée, f.
Flüssig, a. liquide, fluide; fluxionnaire, catarrheux; -keit, f. fluidité, liquidité, f.; fluide, m. liqueur, f.
Fluß|mittel, n. remède catarrhal, m.; -pferd, n. hippopotame, m.; -schifffahrt, f. navigation de rivière, f.; -spath, m. spath fluor, m.; -spathsäure, f. (chim.) acide fluorique, m.; -wasser, n. eau de rivière, f.
Flüstern, vn. parler bas (à l'oreille), chuchoter; —, n. chuchoterie, f. chuchotement, m.
Flüth(h), f. flot, flux, m. marée; inondation, f.; fig. torrent, déluge, m.; Ebbe und —, flux et reflux, m.; hohe —, haute marée, f.; fig. die -en durchschneiden, fendre les vagues; -anker, m. ancre de flot, f.; -bett, n. lit d'une rivière, m.; -beich, m. contre-digue, f.
Flüth(h)en, v. imp. flotter; s'agiter; es fluthet, la marée monte; —, n. fluctuation, agitation, f.
Flüth(h)hafen, m. port de marée, m.; -zeit, f. marée, maline, f.
Föcke, f. (voile de) misaine, f.
Föck|mast, m. hune du mât de misaine, f.; -mast, m. mât de misaine, m.; -segel, n. f. foc; -stenge, f. mât de hune d'avant.
Focus, m. foyer, m. [m.
Föderativ, a. fédératif; -staat, m. Etat fédératif, m.; -system, n. système fédératif ou fédéral, m.
Föhlen, n. f. Füllen; —, vn. pouliner.
Föhn, m. vent du midi (en Suisse), m. tempête, f. ouragan, m.
Föhre, f. pin sauvage, m.
Föhrenbach, m. ruisseau où il y a des truites, m.
Folge, f. suite; série; conséquence; conclusion, f.; effet, résultat, m.; in einer —, sans interruption; von -n sein, avoir des résultats importants; dem zu —, d'après cela; in der —, à l'avenir; in —, zu —, par suite de; en conséquence, en vertu de; zur — haben, entraîner; in der — der Zeit, par succession de temps; das wird die — lehren, le temps nous l'apprendra; das will keine -n haben, cela ne sera pas de conséquence; das ist nicht die —, cela ne s'ensuit pas; — leisten, obéir, se rendre; -leistung, f. obéissance, f.
Folgen, vn. suivre; s'ensuivre; fig. einem —, obéir à qn.; es folgt daraus das —, il s'ensuit de là que —; jemandes Beispiele — imiter l'exemple de qn.; der Mode —, suivre la mode; dem Arzte —, croire au médecin; seinem Kopfe —, faire à sa tête; (in der Zeit) —, succéder; auf einander —, se succéder.
Folgend, a. suivant; auf einander —, successif; der -e Tag, le lendemain; -er Maßen, voici comment, de la manière suivante; das -e, la suite.
Folgen|los, a. sans suite; -reich, a. riche en conséquences.
Folge|recht, -richtig, a. conséquent; —, adv. conséquemment; -richtigkeit, f. conséquence, f.
Folgern, va. conclure, inférer.
Folgerung, f. conclusion, induction, f.
Folge|satz, m. corollaire, m.; -widrig, a. inconséquent; -widrigkeit, f. inconséquence, f.; -zeit, f. temps futur, temps à venir, m.
Folglich, adv. et conj. par conséquent; ainsi, donc.
Folgsam, a. obéissant, docile,

soumis ; -keit, f. obéissance, docilité, f.
Folidnt, m. (livre) in-folio, m.
Fölie, f. tain ; paillon, m. ; feuille, f. ; fig. jur — bienen, servir de prétexte ; donner du relief.
Fölter, f. torture, question, gêne, f. ; fig. tourment, supplice, m. ; -bank, f. chevalet, m.
Fölterer, m. questionnaire ; fig. tourment, bourreau, m. [ture, f.
Fölterkammer, f. chambre de tor-
Föltern, va. appliquer, mettre à la question ; fig. tourmenter. [m.
Fontaine, f. fontaine, f. jet d'eau,
Fontanell, n. cantère, m. fontanelle, f. ; ein — fetzen, cantériser ; -etzen, n. (chir.) cautère, m.
Föppen, va. einen —, railler, plaisanter qn. ; se moquer de qn.
Föpper, m. moqueur, m.
Föpperei, f. raillerie, moquerie, f.
Förderer, m. fauteur, promoteur, m.
Förderlich, a. utile, profitable ; einem — ſein, favoriser qn. ; avancer qc.
Fördern, va. demander (à, von), exiger (de, von), prétendre ; vor Gericht — appeler en justice, assigner ; vor ſich —, citer, mander ; Rechenſchaft —, demander compte ; zu viel —, demander trop, surfaire ; (vor die Klinge) —, appeler qn. en duel, provoquer qn. ; porter un défi à qn.
Fördern, va. dépêcher, expédier, hâter ; zu Tage —, produire ; (mine) exploiter ; —, va. avancer bien, aller son train. [tion, f.
Förderſchacht, m. fosse d'extraction
Förderung, f. demande ; prétention, f. ; (zum Duell) défi, m. provocation ; (Schuld-), créance ; (zu erſcheinen) citation, assignation, f.
Förderung, f. hâte, diligence ; (mine) exploitation, f.
Forelle, f. truite, f. ; -nbach, m. ruisseau où il y a des truites, m. ; -nſalat, m. laitue truitée, f.
Form, f. forme, figure, façon, f. moule, modèle, m. ; in gehöriger —, en (due) forme ; aus der — bringen, déformer ; aus der — kommen, se déformer ; über der — ſchlagen, enformer ; der — wegen, pour la forme.
Formalien, Formalitäten, f. pl. formalités, f. pl.
Formät, n. format, m.
Form|bank, f. tréteau. m. ; -bret, n. (fond.) échantillon, m. ; -brett, m. (pap.) vergeure, f.
Förmel, f. formule, f. ; -buch, n. formulaire, m.
Förmell, a. formel.
Förmelweſen, n formalités, f. pl. cérémoniel. m.
Förmen, va former, façonner ; mouler ; fig. — in Gips —, figurer de plâtre ; — ehre, f. étymologie, f. ; -ſchneider, m. graveur en bois, m.
Former, m mouleur, m.
Förmerde, f. (fond.) potée, f.
Formiren, va. former, façonner.
Förmlappe, f. (ét.) chape, f.
Förmlich, a. formel ; solennel ; exprès, précis ; cérémonieux ; -keit, f. formalité, étiquette, f. ; -en, pl. cérémonies, f. pl.
Form|los, a. sans forme, informe, difforme ; -loſigkeit, f. difformité, f. ; -rahmen, m. châsse, m. ; -ſand, m. sablon terreux, sable à moules, m. ; -ſchneider, m. graveur en bois, faiseur de moules, m. ; -ſpan, m. (imp.) biseau, m. ; -ſtein, m. (imp.) garniture, f. ; -tiſch, m. table à moule, f. [moule, f.
Formulär, n. formulaire, m. formulaire, m. for-
Form|wachs, n. cire à modèle, f. ; -wand, f. (fond.) boucholr, m. ; -zange, f. (verr.) fêle, f.
Förſch|begierde, f. passion d'approfondir une science ; -begierig, a. qui aime à approfondir.
Förſchen, va. s'informer, s'enquérir de ; méditer sur ; nach der Wahrheit —, rechercher la vérité.
Förſcher, m. scrutateur, examinateur, investigateur, m. ; -blick, m. regard scrutateur, m. ; -geiſt, m. esprit pénétrant, m.
Förſchung, f. recherche, investigation, méditation, f. approfondissement, m.
Förſt, m. forêt, f. ; -akademie, f. école forestière, f. ; -amt, n. administration des forêts, f. ; -aufſeher, m. inspecteur d'une forêt ; garde-forestier, m. ; -bann, m. droit de forêt, m. ; -beamter, m. agent de l'administration forestière, employé des forêts, m. ; -beſtrl, m. verderie ; garde des bois, f. ; -diener, m. agent forestier, m. ; -dienſt, m. charge forestière, f.
Förſter, m. forestier ; Ober-, garde général, m. [f.
Förſterei, f. maison du forestier,
Förſt|frevel, ſ. Waldfrevel ; -gerechtigkeit, f. droit domanial d'une forêt, m. ; -gericht, n. cour de justice forestière, f. ; -geſetz, n. loi forestière, f. ; -haus, n. maison du forestier, f. ; -hüter, m. garde-bois, m. ; -inſpector, m. inspecteur des eaux et forêts, m. ; -kunde, f. science forestière, f. ; -lehranſtalt, f. école d'économie forestière, f. ; -mann, m. verdier ; forestier, m. ; -mäßig, a. qui convient aux forêts ; -meiſter, m. maître des eaux et forêts, m. ; -nutzung, f. usage des produits des forêts, m. ; -ordnung, f. ordonnance forestière. f. ; -rath, m. conseiller aux forêts, m. ; -recht, n. droit forestier, m. ; -revier, n. circonscription forestière, f. ; -richter, m. juge au tribunal des forêts, m. ; -ſache, f. affaire qui concerne les forêts, f. ; -ſchreiber, m. greffier des forêts, m. ; -ſchule, ſ. Forſtlehranſtalt.
Förſtung, f. forêt, f. bois, m.
Förſt|vergehen, n. délit forestier, m. ; -verwalter, m. administrateur des eaux et forêts, m. ; -verwaltung, f. administration forestière, f. ; -weſen, n. eaux et forêts, f. pl. ; -wirthſchaft, f. économie forestière, f. ; -wiſſenſchaft, f. science forestière, f.
Fört, adv. plus loin, de plus (ſ. Weiter) ; und ſo —, ainsi du reste, et cætera ; in Einem —, continuellement. tout d'un train ; es will mit ihm nicht recht —, il n'avance pas ; wir wollen —, allons-nous-en ; er iſt —, il s'en est allé, il est parti ; meine Uhr iſt —, ma montre est perdue ; leſen Sie immer —, lisez toujours, continuez de lire ; — ! int. dépêches-vous ! retirez-vous !
Fortan, adv. à l'avenir, dès lors, dorénavant, désormais.
Fortarbeiten, va. continuer de travailler.
Fortbauen, va. continuer à bâtir.
ſich Fortbegeben, v. pr. irr. s'en aller, partir.
Fortbewegen, va. mouvoir en avant ; ſich —, v. pr. continuer à se mouvoir, ou à se remuer.
Fortbewegung, f. mouvement progressif, m.
Fortbilden, va. instruire encore.
Fortbildungsanſtalt, f. cours d'adultes, m. [souffiant.
Fortblaſen, va. irr. pousser en
Fortbrauchen, va. continuer de se servir de qc. [drûler.
Fortbrennen, va. irr. continuer de
Fortbringen, va. irr. emporter. emmener ; faire croître, faire réussir ; ſich —, v. pr. gagner sa vie.
Fortbringung, f. transport, m.
Fortdauer, f. continuation, durée ; continuité, f. [ister ; durer.
Fortdauern, va. continuer à exFortdauernd, a. continuel.
Fortdürfen, va. irr. avoir la permission de s'en aller ; oser ou pouvoir s'en aller.
Fortellen, va. se hâter de partir, s'en aller à la hâte.
Fortentwickelung, f. développement ultérieur, m.
Fortepiano, n. piano, m.
Forterben, va. auf einen —, se transmettre à qn. ; ſich —, v. pr. se transmettre, être héréditaire.
Fortfahren, va. irr. partir, passer outre ; fig. continuer, poursuivre ; —, va. transporter, voiturer. [voler.
Fort|flatterr, -fliegen, va. irr. s'en-
Fortfließen, vn. irr. s'écouler ; continuer de couler.
Fortführen, va. emmener, transporter, emporter ; fig. continuer, poursuivre.
Fortgang, m. avancement, progrès, succès, m. ; ſeinen — haben, aller son train, avancer.
Fortgeben, va. irr. se dessaisir de.
Fortgehen, va. irr. s'en aller, se retirer ; fig. avancer, réussir, continuer ; —, n. beim —, au moment de partir.

Förtglimmen, vn. irr. unter der Asche –, couver sous la cendre.
Förthalten, va. irr. continuer à tenir; halten Sie die Zeitung nicht fort? ne lisez-vous plus la gazette?
Förthelfen, vn. irr. einem –, aider qn. dans sa fuite; secourir qn. à avancer; sich –, v. pr. se pousser, se tirer d'affaire.
Förthetzen, va. mit Hunden –, chasser à l'aide des chiens.
Förthin, s. Fortan.
Förthinken, -humpeln, vn. s'en aller en boitant. [tillant.
Förthüpfen, vn. s'en aller en sautFörtjagen, va. chasser; –, vn. partir au (grand) galop.
Förtklingen, vn. irr. continuer de sonner.
Förtkommen, vn. irr. s'enfuir, se sauver; fig. avancer, réussir, faire des progrès; prendre, venir; es kommt überall fort, il trouve son pain partout; es ist auf diesem Wege nicht fortzukommen, c'est un chemin impraticable; dieses Obst kommt bei uns nicht fort, ce fruit ne profite pas dans notre climat; –, n. avancement, succès, progrès, m. réussite, f.; er wird schon sein – finden, il fera son chemin; il trouvera son pain.
Förtkönnen, vn. irr. pouvoir marcher; pouvoir s'en aller; ich kann nicht mehr fort, je n'en peux plus; mit der Sprache nicht –, ne pas savoir parler. [ramper.
Förtkriechen, vn. irr. se traîner,
Förtlassen, va. irr. laisser aller, laisser, ou faire échapper.
Förtlaufen, vn. irr. s'enfuir, échapper; continuer de courir; die Zinsen laufen immer fort, les intérêts courent; –, n. fuite; continuation, accumulation(des intérêts), f.
Förtleben, vn. continuer de vivre.
Förtlernen, va. continuer d'apprendre, apprendre bien.
Förtlesen, vn. irr. continuer de ou à lire.
Förtmachen, va. et n. continuer de faire, se dépêcher, se hâter; sich –, v. pr. s'enfuir, s'évader; fam. s'en aller.
Förtmarschiren, vn. partir; continuer de marcher.
Förtmüssen, vn. irr. être contraint de s'en aller; ich muß fort, il (me) faut partir. [emporter.
Förtnehmen, va. irr. emmener, sich Förtpacken, v. pr. fam. s'en aller, se retirer, décamper.
Förtpeitschen, va. chasser à coups de fouet.
Förtpflanzen, va. transplanter, faire race ou lignée; fig. propager, répandre; auf einen –, transmettre à qn.; sich –, v. pr. se multiplier; fig. se propager.
Förtpflanzung, f. multiplication, propagation, f.; -sfähigkeit, f. reproductivité, f.
Förtprügeln, va. chasser à coups de bâton.
Förtrauchen, vn. continuer de fumer.
Förtreisen, vn. partir. [mer.
Förtreißen, va. irr. entraîner, emporter. [val.
Förtreiten, vn. irr. partir à cheFörtrennen, va. irr. s'en aller en courant. [gouter.
Förtrinnen, vn. irr. découler, dé-
Förtrollen, va. et n. rouler; continuer de gronder (tonnerre).
Förtrücken, va. avancer, remuer de sa place; –, vn. avancer; fig. monter; –, n. avancement, m.
Förtrudern, vn. continuer de ramer; faire force de rames; s'éloigner (en ramant). [physe, f.
Förtsatz m. (pl. -sätze) (an.) apoFörtschaffen, va. emmener, emporter, transporter; faire en aller. [pédition, f.
Förtschaffung, f. transport, m. exsich Förtscheren, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.
Förtscheuchen, va. chasser en effarouchant.
Förtschicken, va. envoyer, renvoyer; congédier (un domestique). [avant, éloigner, reculer.
Förtschieben, va. irr. pousser en
Förtschiffen, va. transporter par eau; –, vn. partir par eau.
Förtschlagen, va. irr. chasser à coups de bâton; continuer de battre.
Förtschleichen, va. irr. et sich –, v. pr. se retirer furtivement, s'esquiver, s'évader. [sol.
Förtschleifen, va. traîner après
Förtschlendern, vn. fam. s'en aller lentement.
Förtschleppen, va. traîner, tirer après soi; mit sich –, entraîner avec soi; sich –, v. pr. marcher à pas lents, avancer avec peine.
Förtschleudern, va. lancer.
Förtschlummern, vn. continuer de sommeiller.
Förtschlüpfen, vn. se dérober, s'évader. [d'écrire.
Förtschreiben, va. irr. continuer
Förtschreiten, vn. irr. avancer, marcher; fig. faire des progrès; –, n. f. Fortschreitung; -b, progressif. [progrès, m.
Förtschreitung, f. progression, f.
Förtschritt, m. progrès, m.; -smann, m. progressiste, m.; -spartei, f. parti progressiste, m.
Förtschwemmen, va. emporter.
Förtschwimmen, vn. irr. continuer de nager; être emporté par les flots; s'éloigner en nageant.
Förtsegeln, vn. faire voile.
sich Förtsehnen, v. pr. avoir un grand désir de quitter un lieu.
Förtsein, vn. irr. être parti, être loin; être perdu.
Förtsenden, s. Fortschicken. [suivre.
Förtsetzen, va. continuer, pour-
Förtsetzer, m. continuateur, m.
Förtsetzung, f. continuation, suite, f. [chanter.
Förtsingen, va. continuer de
Förtsollen, vn. devoir partir.
Förtspielen, vn. continuer de jouer.
Förtspinnen, vn. irr. continuer à ou de filer; –, va. étendre, prolonger.
Förtsprechen, vn. irr. continuer de parler. [galop.
Förtsprengen, vn. partir au grand
Förtspringen, vn. irr. s'en aller en sautant.
Förtspülen, va. entraîner.
sich Förtstehlen, v. pr. irr. se dérober doucement. [reculer.
Förtstellen, va. mettre de côté,
Förtstoßen, va. irr. pousser en avant, repousser.
Förtstreiten, vn. irr. continuer de disputer. [tinuer de couler.
Förtströmen, vn. découler; con-
Förtstürmen, vn. sortir avec grand bruit; continuer de sonner le tocsin; v. imp. es stürmt immer noch fort, la tempête continue.
Förtstürzen, vn. s'en aller brusquement.
Förttanzen, va. continuer de danser. [chancelant.
Förttaumeln, vn. s'en aller en
Förttönen, vn. continuer de retentir.
Förttraben, vn. s'en aller au trot.
Förttragen, va. irr. emporter.
Förttrauern, vn. continuer de porter le deuil.
Förttreiben, va. irr. pousser, chasser; fig. continuer, prolonger; –, vn. être entraîné.
Förttrippeln, vn. s'en aller en petitant.
sich Förttrollen, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.
Fortuna, f. (myth.) Fortune, f.
Fortunätus, m. Fortuné, m.
Förtwachsen, vn. irr. croître, grandir. [aller.
sich Förtwagen, v. pr. oser s'en
Förtwähren, vn. durer, continuer.
Förtwährend, a. continuel.
Förtwälzen, va. rouler au loin; ôter en roulant. [chemin.
Förtwandeln, vn. continuer son
Förtwandern, vn. s'en aller; poursuivre son chemin.
Förtwanken, vn. s'en aller en chancelant. [mouchoir.
Förtwedeln, va. chasser avec l'é-
Förtwehen, va. ôter en soufflant; –, vn. continuer de souffler.
Förtwesen, va. irr. rebuter, renvoyer.
Förtwirken, vn. continuer d'agir; opérer encore, continuer de produire quelque effet.
Förtwollen, vn. irr. vouloir partir; es will gar nicht mit ihm fort, il n'avance pas; das Pferd will nicht fort, le cheval se rebute.
Förtwurzeln, va. prendre racine; continuer de pousser des racines.
Förtzerren, va. entraîner.
Förtziehen, va. irr. tirer, traîner; entraîner; –, vn. partir, changer de domicile.

Fortſchiefen, n. -jug, m. départ; déménagement, m.; émigration, f.

Forum, n. forum, m.; fig. das gehört nicht vor mein —, cela n'est pas de mon ressort, de ma compétence, de mon département.

Foſſil, n. (pl. Foſſilien) fossile, m.; —, a. fossile.

Fourragiren, vn. fourrager.

Frächt, f. voiture; charge; (mar.) cargaison, f.; die — bezahlen, payer le transport.

Frächtbrief, m. lettre de voiture, f. connaissement, m.

Frächten, va. voiturer; (mar.) affréter.

Frächt|fuhrmann, m. voiturier, rouller, charrier, m.; -geld, n. voiture, f. transport, m.; -gut, n. marchandises, f. pl.; -ſchein, m. lettre de voiture, f.; -ſchiff, n. vaisseau de transport, m.; -verſender, m. expéditeur, m.; -wagen, m. voiture de roulage, f. chariot, m.; -zettel, f. Frachtbrief.

Frack, m. frac, habit, m.

Fracturſchrift, f. écriture carrée, gothique, f.

Frage, f. demande, question, interrogation, f.; es iſt noch die —, c'est encore la question, c'est à savoir si ...; das (es) iſt keine —, il n'y a pas de doute; eine — aufwerfen, proposer une question; -buch, n. questionnaire; catéchisme, m.

Fragen, va. einen —, demander à qn., questionner qn.; nach einem —, demander qn., s'informer de qn.; nach etw. —, demander qc., s'informer de qc.; es fragt ſich ob ..., il est question de savoir si ...; ich frage nichts darnach, je ne m'en soucie guère; um Rath —, consulter; du haſt nichts darnach zu —, cela ne te regarde pas; was frage ich nach dem Menſchen, que m'importe cet homme; er hat nach mir — laſſen, il a envoyé demander de mes nouvelles; wie kannſt du ſo —! quelle question! -d, interrogatif. [rogatoire, m.

Fragepunkt, m. article de l'interFrager, m. questionneur, m.

Frageſtück, n. article de l'interrogatoire, m.

Fraglich, a. en question, douteux.

Fragmentariſch, a. fragmentaire.

Fragweiſe, adv. par demande et par réponse. [gative, f.

Fragwort, n. particule interroFragzeichen, n. point d'interrogation, m.

Franciſca, f. Françoise, f.

Franciscáner, -mönch, m. franciscain, cordelier, minorite; -nonne, f. cordelière, f.

Franco, a. et adv. franc de port.

Fränk und frei, adv. ouvertement, franchement.

Franke, m. Franc; Franconien, m.; -n(land), n. la Franconie; -nreich, n. empire des Francs, m.

Frankfurt am Main, Francfort sur le Main; — an der Oder, Francfort sur l'Oder.

Frankiren, va. affranchir.

Fränkiſch, a. franc; francomien.

Frankreich, n. la France.

Fränſe, f. frange, f. mollet, m.; -nmacher, m. frangier, franger, m.

Fränſeln, t. a. en forme de franges.

Fränſig, a. frangé.

Fränz, m. François, m.

Fränz|äpfel, m. pomme d'arbre nain, f.; -band, m. reliure en veau, f.; -baum, m. arbre nain, m.; -birne, f. poire d'arbre nain, f.; -branntwein, m. cognac, m.; -brod, n. pain mollet, m.; -obſt, n. fruits d'arbres nains, m. pl.

Fränzmann, Franzöſe, m. Français, m.

Franzöſin, f. Française, f.

Franzöſiſch, a. français, de France; -e Kirche, f. église gallicane, f.; -es Schloß, n. bénarde, f.

Fränz|perle, f. perle fausse, perle de Venise, f.; -wein, m. vin de France, m.

Fräß, m. mangerie, nourriture, mangeaille; (Knochen-) —, carie, gangrène, f.

Fräße, f. baliverne, sornette, grimace, f.; -nblid, n. caricature, f.; -ngeſicht, n. babouin, m.; -nhaft, a. grimacier, grotesque; -nmacher, m. grimacier, m.

Frau, f. femme, épouse, maîtresse, dame, madame, f.; von Stande, femme de qualité, f.; alte —, vieille, f.; liebe —! ma femme! er hat eine —, il est marié; eine — nehmen, prendre femme, se marier.

Frauen|bruder, m. beau-frère, m.; -feind, m. misogyne, m.; -gemach, n. appartement de(s) femmes, gynécée; harem, séral, m.; -gut, n. biens paraphernaux, m. pl.; -haar, n. (bot.) capillaire, m.; -halstuch, n. écharpe, f.; -kleid, n. robe de femme, f.; -kloſter, f. Nonnenkloſter; -rock, m. jupe, f.; -ſchneider, m. tailleur pour femmes, m.; -ſchuhmacher, m. cordonnier pour femmes, m.; -perſon, f. femme, fille, f.; -zimmer, n. dame, femme, fille, f.

Fräulein, n. mademoiselle, demoiselle, f.; -ſtift, n. fondation pour des demoiselles nobles, f.

Frech, a. téméraire, audacieux, hardi, effronté, impudent; -heit, f. témérité, effronterie, impudence, audace, insolence, impertinence, f.

Fredegünde, f. Frédégonde, f.

Fregatte, f. frégate, f.

Fregattvogel, m. frégate, f.

Frei, a. libre, franc; exempt; indiscret; die -en Künſte, pl. les arts libéraux; -er Platz, m. place ouverte, f.; auf -em Felde, en pleine campagne; unter -em Himmel, en rase campagne, à la belle étoile, à l'air; aus -em Antrieb, aus -en Stücken, spontanément; de mon (ton etc.) propre chef; -e Wohnung, logement gratuit; — Schiff — Gut, le pavillon couvre la marchandise; auf -en Fuß ſetzen, reldcher; -en Lauf laſſen, donner libre carrière; ich werde ſo — ſein, je prendrai la liberté; — ſtehen, être isolé; fig. être libre, être le maître, être permis; es ſteht Ihnen —, vous en êtes le maître, vous êtes le maître de, il vous est permis de; aus -er Hand, sans appuyer la main; fig. aus -er Hand verkaufen, vendre à l'amiable; den Rücken — haben, avoir le dos couvert; -e Hand haben, avoir carte blanche; -e Wohnung, Koſt u. Wäſche haben, être logé, nourri et blanchi; — heraus, franchement, ouvertement, tout net; -en Zutritt haben, avoir libre accès; -e Hand haben, avoir main libre; —, adv. librement, franchement, licencieusement, indiscrètement; Alles — haben, être défrayé de tout; -es Entree haben, avoir ses entrées; einen — halten, défrayer qn.; — laſſen, affranchir; — machen, mettre en liberté, affranchir; — ſprechen, décharger (qn. de qc., einen von etw.), absoudre; einem etw. — ſtellen, laisser qc. à la disposition de qn.; -beuter, m. pirate, flibustier, forban, corsaire, m.; -beuterei, f. pillage, m. piraterie, f.; -beuteriſch, a. en, de pirate; -billet, n. entrée de faveur, f.; -brief, m. lettre de franchise, f. privilége, m.

Freiburg, Fribourg.

Freiburger, m. franc-bourgeois, m.; -corps, n. corps franc, m.; -denker, m. esprit fort, m.; -denkerei, f. libertinage, scepticisme, m. incrédulité, f.; -denkeriſch, a. libertin, sceptique, incrédule.

Freie, n. grand air, m. pleine campagne, f.; ins — gehen, prendre l'air.

Freieigen, a. allodial.

Freien, va. épouser; um eine Perſon —, rechercher une personne en mariage; —, n. recherche en mariage, f.

ein Freier, ein freier Mann, m. un homme libre, m.

Freier, m. épouseur; galant, m.; auf -e Füßen gehen, chercher femme, avoir envie de se marier.

Freifrau, f. baronne, f.; -gebig, a. libéral, généreux; — ſein, prodiguer; -gebigkeit, f. générosité, libéralité, f.; -geboren, a. né libre; -geiſt, m. esprit fort, libertin, m.; -geiſterei, f. libertinage, m.; -geiſteriſch, a. libertin; -gelaſſener, m. affranchi, m.; -gerinne, n. (meun.) lancière, abée, f.; -graf, m. juge de la sainte Vehme, m.; -gut, n. franc-alleu, m.; marchandise exempte de douane, f.; -hafen, m. port franc, m.; -haltung, f. défral, m.; -handelsſyſtem, n. libre-échange, m.

Freiheit, f. liberté, licence, franchise, immunité, exemption, f.; sich die – nehmen, prendre la liberté; -baum, m. arbre de liberté, m.; -krieg, m. guerre de l'indépendance, f.; -liebe, f. amour de la liberté, m.; -mörder, m. liberticide, m.; -schwindel, m. élenthéromanie, f.

Freiherr, m. baron, m.; -lich, a. de baron, en baron, seigneurial, baronnial.

Freihof, m. métairie franche, f.

Freilin, f. baronne, f.

Freijahr, n. année de franchise, f.; -karte, f. entrée de faveur, f.; -lassung, f. affranchissement, m.; mise en liberté, f.; -leben, n. franc fief, m.

Freilich, adv. sans doute, assurément, vraiment; il est vrai que, certes; ja –, mais certainement.

Freimachung, f. affranchissement, m. exemption, délivrance, f.; -marke, f. timbre-poste, m.; -maurer, m. franc-maçon, m.; -maurerei, f. franc-maçonnerie, f.; -muth, m. s. Freimüthigkeit.

Freimüthig, a. franc, ingénu, loyal; sincère, de bonne foi; -keit, f. franchise, ingénuité, sincérité, bonne foi, f.

Freisassa(sasse), m. franc-tenancier, possesseur d'un franc-alleu, m.; -schaar, f. corps de partisans, m.; -schärler, m. partisan; insurgé, m.; -schein, m. certificat de franchise, m.; -schule, f. école gratuite, f.; -schütz, m. franc-archer; Robin des bois, m.; -sinn, m. s. Freisinnigkeit; -sinnig, a. libéral; éclairé, tolérant; -sinnigkeit, f. libéralisme, m.; -sprechung, f. acquittement, m.; (th.) absolution, f.; -staat, m. république, f.; -statt, -stätte, f. asile, m.; -stelle, f. place gratuite, f.; -stunde, f. heure de loisir; récréation, f.; -tag, m. vendredi, m.; stiller –, vendredi saint, m.; -tisch, m. table gratuite, bourse, f.; -treppe, f. perron, m.; -werber, m. courtier de mariage, m.; -willig, a. volontaire, gratuit; spontané; -willigkeit, f. bonne volonté, spontanéité, f.; -zügigkeit, f. libre parcours, m.

Fremd, a. étranger; forain; (bot.) exotique; -e Thiere, m. pl. animaux inconnus, m. pl.; -e Pflanzen, f. pl. plantes exotiques, f. pl.; sich – gegen einen stellen, feindre de ne pas connaître qn.; das kommt mir – vor, cela me paraît étrange; unter -em Namen, sous un nom emprunté; in einer Stadt – sein, ne pas connaître une ville; durch eine -e Hand, par la main d'autrui; dieses Kind ist mir –, cet enfant ne m'appartient pas.

Fremdartig, a. hétérogène; fig. étrange, bizarre, -keit, f. hétérogénéité; fig. étrangeté, bizarrerie, f.

Fremde, f. pays étrangers, m. pl.; in die – gehen, aller voir les pays étrangers; in der – sein, être hors de son pays, être à l'étranger.

Fremder, m. étranger, passager, m.; -e, pl. monde, m.; Fremde bei Tische haben, avoir du monde à dîner; sind Ihre -en schon angekommen? votre monde est-il déjà arrivé?

Frémdling, m. étranger, m.

Frésco, adv. en fresque; -maler, m. peintre à fresque, m.; -malerei, f. peinture à fresque, fresque, f.

Fréßbegierde, f. gloutonnerie, voracité, f.; -begierig, s. Freßgierig.

Fréssen, va. irr. manger, dévorer, avaler; der Rost frißt das Eisen, la rouille mange, ou ronge le fer; in sich –, dévorer; um sich –, se répandre, gagner; fam. einen Narren an einem gefressen haben, raffoler de qn.; –, n. mangerie (s. Fraß), f.; fig. fam. gefundenes –, bonne aubaine, f.

Fréßer, m. glouton, goulu, gourmand, m.

Fresserei, f. goinfrerie, gloutonnerie, gourmandise, f.

Fréßgier, f. faim canine, boulimie, f.; -gierig, a. glouton, goulu; -sucht, f. boulimie, f.; -trog, m. auge; mangeoire, f.; -wanst, m. bâfreur, m.

Frétchen, n. furet, m.; mit dem – jagen, fureter.

Freude, f. joie, aise, f. plaisir, m.; vor – außer sich, transporté de joie; das wird mir – machen, cela me donnera du plaisir; -narm, a. sans plaisirs, triste; -nbecher, m. coupe des délices, f.; -nbezeigung, f. démonstration de joie, f.; -nbotschaft, f. message joyeux, m.; -nfest, n. fête de réjouissance, f.; -nfeuer, n. feu de joie, m.; -ngeschrei, n. cris de joie, cris d'allégresse, m. pl.; -nleben, n. vie heureuse, f.; -nleer, a. sans joie; -nlos, a. sans plaisirs; -nmahl, n. banquet, festin, m.; -npost, f. nouvelle agréable, f.; -nreich, a. plein de joie; -nstörer, m. troublefête, m.; -ntag, m. jour de joie, ou d'allégresse, m.; -ntaumel, m. ivresse de joie; extase, f.; -nthränen, f. pl. larmes de joie, f. pl.

Freudestrahlend, a. rayonnant de joie; -trunken, a. ivre de joie, transporté de joie.

Freudig, a. joyeux, gai; -er Tag, jour de bonheur, m.; -e Nachricht, nouvelle heureuse, f.; -keit, f. gaieté, joie, allégresse, f.

sich Freuen, v. pr. se réjouir (de, über), être bien aise; sich auf etw. –, t'attendre à qc. avec joie; se réjouir d'avance de qc.; es freut mich daß, je suis bien aise que; das sollte mich sehr –, j'en serais bien aise.

Freund, m. ami, m.; er ist mein –, il est de mes amis; er ist kein – vom Spiele, il n'aime pas le jeu; er ist ein sehr guter – von ihr, il est fort son ami.

Freundin, f. amie, f.

Freundlich, a. riant, amiable, affable; -es Wetter, m. temps agréable, m.; -e Aufnahme, accueil amical, m.; sie ist immer – gegen mich, elle est toujours affable avec moi; –, adv. gracieusement, affablement; – ansehen, regarder de bon œil; -keit, f. douceur, affabilité; civilité, bienveillance, amabilité; sérénité, gaîté, f.; bon office, m.

Freundlos, a. sans ami(s); -nachbarlich, a. en bon voisin.

Freundschaft, f. amitié; obligeance, f.; – schließen, se lier d'amitié; in Frieden und –, en paix; -lich, a. amical, ami; –, adv. amicalement, en ami; – gegen einen gesinnt sein, avoir des sentiments d'amitié pour qn.; -lichkeit, f. empressement amical, m.; -bezeig(eu)ung, f. démonstration d'amitié, f.; -dienst, m. office d'ami, trait d'ami, bon office, m.; -versicherung, f. protestation d'amitié, f.

Freundvetterlich, a. en bon cousin.

Frevel, m. violence, f. forfait, m.; fig. malice, insolence, f.; attentat, outrage, crime, m.; -haft, a. téméraire, malicieux, étourdi; criminel, impie.

Freveln, vn. transgresser la loi, commettre un crime.

Frevelthat, f. forfait, délit, m.

Frevlerisch, s. Frevelhaft.

Frevler, m. criminel, malfaiteur, scélérat, transgresseur, témé-

Friaul, Frioul. [raire, m.

Fride(n), m. paix, f.; laß mich in -n, lassez-moi tranquille; in -n leben, vivre en paix; – halten, garder la paix; – schließen, faire la paix; es wird – werden, nous aurons la paix; -nsartikel, m. article de paix, m.; -nsbote, m. messager de paix, m.; -nsbruch, m. violation, ou infraction de la paix, f.; -nsbrüchig, a. qui fait une infraction à la paix; – werden, violer la paix; -nsfahne, f. drapeau blanc, m.; -nsfest, n. fête de la paix, f.; -nsflagge, f. pavillon blanc, m.; -nsfürst, m. prince de la paix, m.; -nsgericht, n. justice de paix, f.; -nsnachricht, f. message de paix, m.; -nsrichter, m. juge de paix, m.; -nsschluß, m. conclusion de la paix, f.; -nsstifter, m. pacificateur, m.; -nsstörer, m. trouble-fête, m.; -nsstörung, f. perturbation du repos public, f.; -nstractat, m. traité de paix, m.; -nsunterhändler, m. négociateur de la paix, m.; -nsunterhandlung, f. négociation de la paix, f. conférences pour la paix, f. pl.; -nsvertrag, m. traité de paix, m.; -nsvorschläge,

m. pl. propositions de paix, f. pl.
Friedrike, f. Frédérique, f.
Friedsertig, a. pacifique, paisible; -keit, f. inclination à la paix, humeur pacifique, f.
Friedhof, m. cimetière, m.
Friedlich, -liebend, -sam, f. Friedfertig.
Friedrich, m. Frédéric, m.
Frieren, vn. et imp. irr. geler, se geler; avoir froid; es hat Eis gefroren, il a gelé à glace; mich friert an den Händen, j'ai froid aux mains; der Fluß iſt gefroren, la rivière est prise.
Fries, m. frise; castorine, f.
Friese, m. Frison, m.
Friesel, m. et n. fièvre miliaire, f. pourpre, m.
Friesin, f. Frisonne, f.
Friesiſch, a. frison.
Frieslland, n. la Frise; -länder, -in, f. Friese, Frieſin; -ländiſch, f. Frieſiſch. [rine, f.
Friesrock, m. redingote en castor.
Friſch, a. frais, récent, nouveau; auf -er That, en flagrant délit; er iſt — und geſund, il est sain et sauf; -e Luft ſchöpfen, prendre l'air; von -em, de nouveau; -en Muth faſſen, reprendre courage; -e Wäſche, linge blanc, ou propre; -es Brod, pain tendre, m.; -er Schnee, neige nouvellement tombée; —! — auf! allons! alerte! — darauf los! courage! sus!
Friſche, f. fraîcheur, fig. verdeur, vigueur, f. [suer (le cuivre).
Friſchen, va. affiner (le fer); ressuer (le cuivre).
Friſch|herd, m. affinerie, f.; -ling, m. (chass.) marcassin, m.; -ofen, m. fourneau de rafraîchissement, m.
Friſchung, f. rafraîchissement, m.
Friſeur, m. coiffeur, m.
Friſiereiſen, n. fer à friser, m.
Friſiren, va. coiffer, friser, accommoder. [m.
Friſirkamm, m. peigne à friser,
Friſt, f. terme, délai, répit, sursis, m.; in Jahres — , dans le temps d'un an; — geben, accorder un terme.
Friſten, va. prolonger, différer, proroger; ſein Leben —, sustenter sa vie; ſein Leben kümmerlich —, vivre de privations; -weiſe, adv. par intervalles, par termes.
Friſtgeſuch, n. exception dilatoire; demande en sursis, f.
Friſtung, f. prolongation, prorogation, f.; — des Lebens, conservation de la vie, f. [baia, m.
Friſur, f. friſure, coiffure, f. fal-
Fritt|bohrer, m. vrille, f.
Fritte, f. (verr.) fritte, f.
Fritt|ofen, m. four à fritte, m.; -pfanne, f. padelin, m.
Fritz, m. fam. Frédéric, m.
Fröh, a. aise, bien-aise, gai, content; ſeines Lebens — werden, jouir de sa vie; -en Muthes, de bonne humeur.
Fröhlich, a. joyeux, gai, gaillard; -heit, f. gaieté, gaillardise, hilarité, allégresse, f. enjouement, m.
Fröhlocken, vn. pousser des cris de joie, ou d'allégresse; jubiler; über etw. —, triompher de qc.; — n. cris d'allégresse, m. pl.; jubilation, f.
Fröhn, m. sergent, huissier, m.; -acker, m. terre corvéable, f.; -arbeit, f. Frohne; -bauer, m. corvéable, m.; -dienſt, m. corvée, f.
Fröhne, f. corvée, f.; -ur — arbeiten, faire corvée.
Fröhnen, vn. faire corvée; ſeinen Lüſten —, se livrer aux plaisirs des sens.
Fröhner, m. corvéable, m.
Fröhnfaſten, pl. jeûne des quatre-temps, m.; -feſte, f. geôle, conciergerie, f.; -frei, a. exempt de corvées; -fuhre, f. charroi par corvées, m.; -gut, n. terre sujette à corvée, f.; -herr, m. seigneur féodal, m.; -leichnamsfeſt, n. fête-Dieu, f.; -pflichtig, a. corvéable; -pflichtigkeit, f. sujétion aux corvées, f.; -vogt, m. surveillant préposé aux corvées, m.
Fröhſinn, m. gaieté de cœur, belle humeur, f. enjouement, m.
Fröhſinnig, a. gai, jovial.
Frömm, a. pieux, religieux; dévot; doux, sage, posé (enfant); -e Wünſche, vains désirs, m. pl.
Frömmelei, f. piété affectée, cagoterie, bigoterie, f.
Frömmeln, vn. affecter de paraître pieux, faire le bigot.
Frömmen, vn. être profitable, être utile, profiter; —, n. avantage, profit, m. utilité, f.; das dient zu deinem —, c'est pour ton avantage.
Frömmer, m. pieux; dévot, m.; Ludwig der -e, Louis le Débonnaire.
Frömmigkeit, f. piété, dévotion, f.
Frömmler, m. faux dévot, bigot, cagot, m.; -in, f. bigote, béguine; cafarde, f.
Fronte, f. (mil.) front, m. façade, f.; in der —, de front.
Frontmarſch, m. (mil.) marche en bataille, f.
Froſch, m. (pl. Fröſche) grenouille; ranule (sous la langue), f.; (artif.) pétard, m.; hausse (d'un archet), f.; -ader, f. veine ranulaire, f.
Fröſchchen, n. petite grenouille, f.
Froſch|keule, f. cuisse de grenouille, f.; -laich, f. frai de grenouilles, m.; -mäuſerfrieg, m. batrachomyomachie, f.; -wurm, têtard, m.
Froſt, m. (pl. Fröſte) gelée, f. froid; frisson, m.; -beule, f. engelure, f.
Fröſteln, v. imp. frissonner, geler un peu; —, n. frisson, m.
Fröſtig, a. frileux, glacé, glacial; fig. froid.
Fröſtling, m. homme frileux, m.
Froſt|rauch, m. frimas, m.; -ſalbe, f. pommade contre les engelures, f.; -wetter, n. temps de gelée, m.
Frucht, f. (pl. Früchte) fruit; blé, m. grains, m. pl.; fig. fruit, résultat, produit, m. conséquence, f.; — bringen, tragen, fructifier, être utile; -acker, m. terre à blé, f.; -aſt, m. branche à fruits, f.; -auge, n. bouton, m.; -bald, m. (bot.) folliole, f.; -bar, a. fertile, fécond, productif; — machen, fertiliser; — werden, devenir fécond; fructifier; -barkeit, f. fertilité, fécondité, f.; -baum, m. arbre fruitier, m.; -behältniß, n. (bot.) capsule, f.; -bildung, f. fœtation, f.; -boden, m. grenier; (bot.) réceptacle, m.; -branntwein, m. eau de vie de grains, f.; -bringend, a. fructifiant; frugifère; fig. fructueux; salutaire, utile, profitable.
Früchtchen, n. petit fruit, m.; fig. das iſt ein ſchönes —, voilà un méchant garnement.
Früchten, vn. fructifier, profiter, servir; nicht(s) —, être infructueux, être sans effet.
Früchterertrag, m. revenus en fruits, revenus en grains, m. pl.; -eſſig, m. vinaigre de fruits, m.; -garten, f. Obſtgarten; -gehänge, n. feston, m.; -gehäuſe, n. péricarpe, m.; -handel, m. trafic de blé, m.; -händler, m. marchand de grains, m.; -händlerin, f. marchande de grains, f.; -horn, n. corne d'abondance, f.; -hülſe, f. péricarpe, m.; -hülſe, f. gousse de graines, f.; -knoten, m. ovaire, germe, m.; -korb, m. panier à fruits, m.; -los, a. fig. infructueux, inutile; —, adv. inutilement, en vain; -loſigkeit, f. inutilité, f.; -mangel, m. disette de grains, f.; -markt, m. marché aux grains, m.; -monat, m. fructidor, m.; -preis, m. prix du blé, m.; -reich, a. fertile, riche en fruits; fig. fructueux, profitable; -röhre, f. (bot.) pistil, m.; -ſchnur, f. (arch.) feston, m.; -ſtück, n. (peint.) fruit, m.; -tragend, a. fructifère.
Frugal, a. frugal; sobre.
Früh, a. et adv. de bonne heure, matin; précoce, hâtif; prématurément, hâtivement; morgen —, demain matin; heute —, ce matin; geſtern —, hier matin; zu —, trop tôt; -er oder ſpäter, tôt ou tard; — und ſpät, soir et matin; ſehr —, grand matin; er ſteht nicht gern — auf, il n'est guère matineux; es war heute ſehr — auf, il a été aujourd'hui bien matinal; meine Uhr geht zu —, ma montre avance; von -er Jugend an, dès la première jeunesse; -er, comp. antérieur (à, als); d'autrefois; autrefois; -apfel, m. pomme hâtive, f.; -arbeit, f. travail du matin, m.; -birne, f. hâtiveau, m. [grand matin.
Frühe, f. matin, m.; in aller —, de

Frühder, f. Früh. [tót.
Frühestens, adv. superl. au plus
Frühserbse, f. pois hâtif, m.; -gebet, n. prière du matin, f.; -geburt, f. avorton, m.; -gerste, f. écourgeon, m. orge hâtive, f.; -gottesdienst, m. service divin du matin, m.; (oath.) matines, f. pl.; première messe, f.; -jahr, n. printempse, m.; -kirsche, f. cerise précoce, f.; -klug, a. précoce.
Frühling, m. printempse, m.; -sblume, f. fleur printanière, primevère, f.; -sluft, f. air de printempse, m.; -sluft, f. divertissement du printempse, m.; -smorgen, m. matinée de printempse, f.; -snachtgleiche, f. équinoxe vernal, m.; -szeit, f. saison printanière, f.
Frühmesse, f. messe du matin, f.; -mette, f. matines, f. pl.; -morgens, adv. de grand matin; -obst, n. fruits hâtifs, fruits précoces, m. pl.; -pfirsiche, f. pêche hâtive, f.; -prediger, m. prédicateur du matin, m.; -predigt, f. sermon du matin, m.; -regen, m. pluie de saison; pluie du matin, f.; -reif, a. avancé, hâtif, précoce; -reife, f. hâtiveté, précocité, f.; -saat, f. premières semailles, f. pl.; -stück, n. déjeûner, m.; -stücken, vn. et a. déjeûner; -stunde, f. heure du matin, ou matinale, matinée, f.; -zeitig, a. prématuré, précoce, hâtif; —, adv. de bonne heure; prématurément; -zeitigkeit, f. prématurité, précocité, hâtiveté, f.
Fuchs, m. (pl. Füchse) renard; (cheval) alezan; junget —, renardeau; fig. rusé; grimand; ein schlauer —, un fin matois; fam. (dans le langage des étudiants allemands) nouvellement débarqué, frais émoulu, m.; fam. pièce d'or, f. ducat, m.; -artig, a. renardin; -balg, m. peau de renard, f.; -bau, m. renardière, tanière, f. terrier, m.
Fuchschen, n. renardeau, m.
Fuchseisen, n. chausse-trape, f.; -falle, f. traquenard, m.; -gans, f. tadorne, f.; -grube, f. trappe, f.; -haar, n. poil de renard, m.; fig. cheveux roux, m. pl.
Fuchsen, vn. imp. fam. das fuchst mich, cela me chagrine, cela me vexe etc., s. Verdrießen.
Fuchsicht, a. roux; qui sent le renard. [renard, f.
Fuchsin, f. renarde, femelle du
Fuchsinseln, f. pl. îles des Renards, f. pl.
Fuchsjagd, f. chasse aux renards, f.; -jäger, m. renardier, m.; -loch, n. s. Fuchsbau; -pelz, m. peau de renard, f.; -prellen, n. berne du renard, f.; -roth, a. roux, roussâtre; -schrot, n. grosse dragée, f.; -schwanz, m. queue de renard (aussi plante), f.
Fuchsschwänzen, vn. fam. flagorner, cajoler; -schwänzer, m. flagorneur, m.; -schwänzerei, f. flagornerie, cajolerie, f.; -schwänzerisch, a. et adv. flagorneur, en flatteur; -schwänzig, a. à queue de renard; -stute, f. cavale alezane, f.
Fuchtel, f. épée, lame plate, f.; fouet, m.; fam. einen unter der — halten, tenir qn. sous la discipline; unter der — stehen, être sous la férule.
Fuchteln, va. frapper de plat d'épée, gendarmer; sich —, v. pr. se chamailler.
Fuder, n. voie, charge, charretée, f.; foudre (mesure), m.; -weise, adv. par voies. [droit.
Fug, m. mit — und Recht, de bon
Fuge, f. joint, m. emboîture; mortaise; jointure, entaille; (mus.) fugue, f.; aus den —n gehen, se déboîter, se déjoindre.
Fugenbank, f. (tonn.) colombe, f.; -eisen, n. (vitr.) grésoir, m.; -holz, n. bouvet, m. galère, f.
Fügen, va. joindre, emboîter; emmortaiser; enlier; fig. régler, disposer; wie Gott es fügt, selon la volonté de Dieu, comme Dieu le veut; sich —, v. pr. s'emboîter; fig. se faire, convenir; sich in etw. —, s'accommoder à qc.; se conformer; se soumettre; nachdem es sich fügt, selon l'exigence du cas.
Fügewort, n. conjonction, f.
Füglich, a. commode, convenable, opportun; —, adv. commodément, bien; -keit, f. convenance, commodité, f.
Fügsam, a. flexible, accommodant, traitable; -keit, f. flexibilité, docilité, f.
Fügung, f. emboîture, liaison; fig. disposition; providence, f.; durch Gottes —, par la providence, par les voies de Dieu.
Fühlbar, a. palpable; fig. sensible; — machen, faire sentir; -keit, f. qualité de ce qui est palpable, sensibilité, f.
Fühlen, va. tâter, toucher; sentir, se sentir; fig. ressentir; an den Puls —, tâter le pouls; fig. einem auf den Zahn —, mettre qn. à l'épreuve; sich —, v. pr. se sentir, sentir ses forces, sentir son importance; sich verpflichtet —, se croire obligé; —, n. toucher, m.; faculté de sentir, f.; -d, sensible.
Fühler, m. Fühlhorn, n. antenne, f.
Führe, f. charriage, m. voiture, voie, charretée, f. charroi, port, m.
Führen, va. mener, guider, conduire; porter; bei der Hand —, mener par la main; die Hand —, conduire la main; die Bücher —, tenir les livres; in Versuchung —, induire en tentation, tenter; die Feder —, manier la plume; den Degen —, manier l'épée; einen Namen —, porter un nom; die Hand zum Munde —, porter la main à la bouche; einen Proceß —, plaider une cause; das Wort —, porter la parole; Klage über etw. —, se plaindre de qc.; etw. im Schilde —, avoir un dessein; die Aufsicht über etw. —, avoir la surveillance de qc.; seine eigene Sache —, défendre sa propre cause; Krieg — gegen, faire la guerre à; Reden —, tenir des propos; einen Beweis —, fournir une preuve, prouver; bei sich —, avoir sur soi; mit sich —, fig. avoir pour conséquence, amener; entraîner; im Munde —, avoir dans la bouche, sur les lèvres; aus dem Lande —, exporter; ins Land —, importer; ein Amt —, exercer une charge; einen Bau —, conduire un bâtiment; Waaren —, avoir à vendre des marchandises; spazieren —, promener.
Führer, m. conducteur, guide; gérant; meneur, m.; den — machen, servir de guide.
Führerin, f. conductrice, f.
Führfrohne, f. corvée de charroi, f.; -knecht, m. valet de charretier, m.; -lohn, n. voiture, f. port, charriage, roulage, m.
Führmann, m. voiturier, charretier, m.; -skittel, m. blouse, f.
Führung, f. conduite, direction, f.; Gottes —, voies de Dieu, f. pl. la divine Providence, f.
Führwagen, m. chariot, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -wert, m. voiture, f. voiturage, m.; -wesen, n. charriage; roulage; (mil.) train, m.
Füllbier, n. bière de remplage, f.
Fülle, f. abondance; plénitude, richesse, f.; die Fülle und —, en abondance.
Füllen, n. poulain, m.
Füllen, va. emplir, remplir; (cuis.) farcir; auf Flaschen —, mettre en bouteilles; in Fässer —, entonner; fig. das Maß — combler la mesure; sich —, v. pr. se remplir.
Füllerde, f. terre de remplage, f.; -haar, n. (sell.) bourre, f.; -horn, n. corne d'abondance, f.
Füllsel, n. (cuis.) farce, f. farci, m. [nage, remplage, m.
Füllsteine, m. pl. blocaille, f.; blo-
Füllung, f. remplissage, m.; (men.) carreaux, m. pl. panneau, (cuis.) farci, m.
Füllwein, m. vin de remplage, m.; -wort, f. Füllwort.
Function, f. fonction, f.
Fund, m. trouvaille; rencontre; fig. découverte, f.; fig. das ist ein guter —, c'est de bonne prise, c'est une bonne aubaine. [m.
Fundament, n. fondement, fond,
Fundamental, a. fondamental.
Fundgrube, f. mine; fig. source, f.
Fündort, m. (mine) localité, f.
Fünen, n. la Fionie.
Fünf, a. n. cinq; —, f. cinq, m.; — Vierteljahre, quinze mois; fig. fam. — gerade sein lassen, ne pas y regarder de si près; -eck, n. -eckig, a. pentagone.

Fünferlei, a. de cinq espèces, de cinq sortes.
Fünffach, -fältig, a. quintuple; -fingerkraut, n. quinte-feuille, f.; -jährig, a. de cinq ans; -monatlich, a. de cinq mois; -faltig, a. à cinq cordes; -fäultig, a. pentastyle; -feitig, a. à cinq faces, pentagone, pentagonal; -silbig, a. pentassyllabe; -stimmig, a. de cinq parties, à cinq parties; -stündig, a. de cinq heures; -tägig, a. qui dure cinq jours.
Fünfte (der, die, das), a. le, la cinquième; der — des Monats, le cinq du mois; Karl der —, Charles-Quint; Heinrich der —, Henri cinq, m.; -halb, a. quatre et demi.
Fünftel, n. cinquième, m.
Fünftens, adv. cinquièmement, en cinquième lieu.
Fünfzehn, a. n. quinze.
Fünfzehnte (der, die, das), a. le, la quinzième; der — des Monats, le quinze du mois; Ludwig der —, Louis quinze, m.
Fünfzehntel, n. quinzième, m.
Fünfzig, a. n. cinquante; etwa —, une cinquantaine.
Fünfziger, m. Fünfzigerin, f. quinquagénaire, m. et f.
Fünfzigjährig, a. quinquagénaire; -ste, (der, die, das), a. le, la cinquantième; -stel, n. cinquantième, m.
Fungiren, vn. fonctionner, être en fonction, administrer.
Fünkchen, n. petite étincelle, bluette, f.
Funke, Funken, m. étincelle, f.; fig. lueur, apparence, f. grain, m.
Funkeln, vn. étinceler, briller, resplendir, pétiller; —, n. étincellement, m.; scintillation, f.
Funkelnagelneu, a. fam. tout (battant) neuf.
Für, prp. pour, par, en, de, contre, à; — und —, sans cesse; — jetzt, pour le présent; fürs Erste, en premier lieu; Tag — Tag, tous les jours; Stück — Stück, pièce par pièce, par pièces; Mann — Mann, par tête; das ist eine Sache — sich, c'est une autre affaire; — diesen Preis, à ce prix; — ehrlich halten, croire honnête; — gut finden, juger à propos; ich — meine Person, quant à moi; an und — sich, en lui-même; was — ein? quelle espèce de? quel? — sich leben, vivre seul.
Fürbaß, adv. vm. plus avant, plus loin, en avant; — gehen, passer outre, poursuivre son chemin; — eilen, hâter ses pas.
Fürbitte, f. intercession, sollicitation, f.; eine — für einen einlegen, solliciter pour qn.; -bitter, m. intercesseur, m.
Fürche, f. sillon, rayon, m.; fig. ride, f.
Fürchen, va. sillonner; fig. rider.
Fürchenweise, adv. par sillons.
Furcht, f. crainte, peur, appréhension, f.; die — vor, la crainte, la peur de; einen in — setzen, faire peur à qn.; um einen in — sein, être inquiet pour qn.; aus — zu ..., de peur de ..., crainte de ...; -bar, a. formidable, terrible; redoutable; sich — machen, se faire redouter, se rendre redoutable; -barkeit, f. terreur, f.
Fürchten, va. craindre, redouter; avoir peur; sich — vor, v. pr. avoir peur de ..., craindre.
Fürchterlich, a. terrible, épouvantable, horrible, affreux.
Furchtlos, a. et adv. sans peur; intrépide; -losigkeit, f. intrépidité, f.
Furchtsam, a. peureux, craintif; -keit, f. timidité, crainte, f.
Fürder, adv. en avant; à l'avenir.
Furier, m. fourrier, m.
Fürlieb, adv. fam. — nehmen, avoir pour agréable, se contenter (de qc., mit etw.).
Furnier, n. (men.) plaque, feuille, f.
Furnieren, va. plaquer, marqueter; furnierte Arbeit, placage, m. marqueterie, f.
Fürore machen, faire fureur, obtenir un succès éclatant.
Furragiren, va. (mil.) fourrager; —, n. fourrage, m.
Fürsorge, f. prévoyance, sollicitude, f.; -spruche, f. intercession, recommandation, f.; -sprech(er), m. intercesseur, protecteur, défenseur, m.
Fürst, m. prince, souverain, m.; -bischof, m. prince évêque, m.
Fürsten, va. élever à la dignité de prince; ériger en principauté; gefürsteter Abt, abbé mitré, m.; gefürstete Abtei, abbaie princière, f.; -bund, m. confédération des princes, f.; -geschlecht, n. race princière; dynastie, f.; -haus, n. famille d'un prince, maison souveraine, f.; -hut, m. diadème, m.; -knecht, m. serviteur rampant d'un prince, m.; -krone, f. couronne de prince, f.; -mäßig, a. digne d'un prince; —, adv. en prince; -schule, f. collége royal, impérial, ducal; institut pour de jeunes princes, m.; -sitz, m. résidence d'un prince, f.; -stamm, m. famille d'un prince, f.; -stand, m. principauté, f.; rang de prince, m.; -tag, m. assemblée, diète (f.), congrès (m.) des princes; -thum, n. principauté, f. [f.
Fürstin, f. princesse, souveraine, Fürstlich, a. de prince, princier; —, adv. en prince; -keit, f. somptuosité, magnificence, f.
Fürt, f. gué, m. [ment.
Fürwahr, adv. en vérité, vraiFürwort, n. (gr.) pronom, m.; -wörtlich, a. (gr.) pronominal.
Füsel, m. fam. mauvaise eau-de-vie, f.
Fuß, m. (pl. Füße) pied, m.; patte; base, f.; stehenden -es, sur le champ; nicht einen — breit, pas un pouce; festen -es, de pied ferme; er ist gut zu —, c'est un bon piéton; zu -e gehen, aller à pied; einem auf den — treten, marcher sur le pied à qn.; einem zu Füßen fallen, se jeter aux pieds de qn.; auf freien — setzen, mettre en liberté; festen — fassen, prendre pied; auf dem -e folgen, suivre de près; auf eigenen Füßen stehen, marcher tout seul; mit seinem -e auf dem Haufe kommen, ne pas mettre le pied hors de chez soi; auf einem -e stehen, se tenir debout sur un pied; auf vertraulichem -e, familièrement, dans l'intimité; auf glänzendem -e, sur un grand pied; auf gutem -e stehen, être en bons termes; être bien avec qn.; noch auf demselben -e, encore dans le même état; sich auf die Füße machen, se mettre en chemin; mit Füßen treten, fouler aux pieds; einem Füße machen, faire marcher qn.; Soldat zu —, fantassin, m.; -angel, f. chausse-trape, f.; -bank, f. j. Fußschemel; -bekleidung, f. chaussure, f.; -biege, f. coude-pied, m.; -blatt, n. plante du pied, f.; -boden, m. plancher, m.
Füßchen, n. petit pied, m.
Fußdecke, f. couvre-pied; tapis, m.; -eisen, n. chausse-trape, f.; crampon, m.; pl. fers aux pieds, m. pl.
Füßen, vn. prendre pied; fig. auf etw. —, faire fond, ouse reposer sur qc.
Fußfall, m. prosternement, m. génuflexion, f.; einen — thun, se jeter aux pieds de qn., se prosterner devant qn.; -fällig, a. et adv. à genoux, prosterné; -fessel, f. pl. fers, ceps, m. pl.; -gänger, m. piéton; soldat à pied, m.; -gestell, n. piédestal, m.; -knöchel, m. cheville du pied, f.; -fuß, m. baisemend des pieds, m.; -pfad, f. Fußsteig; -reise, f. voyage à pied, m.; -sack, m. sac à pieds, m.; -schemel, m. marchepied, escabeau, tabouret, m.; -socke, f. Socke; -sohle, f. plante du pied, f. dessous du pied, m.; -soldat, m. fantassin, m.; -spur, -stapfe, f. trace, f. vestige, m.; fig. in jemandes -stapfen treten, marcher sur les traces de qn.; -steig, m. sentier, m.; -stoß, m. coup de pied, m.; -teppich, m. tapis, m.; -tritt, m. coup de pied, m.; trace, piste, f.; marche-pied (d'un carrosse), m.; -volk, n. infanterie, f. fantassins, m. pl.; -wärmer, m. chauffe-pieds, m. chaufferette, f.; -waschen, n. (cath.) lavement des pieds, m.; -weg, (in der Stadt) trottoir, m.; f. Fußsteig; -werk, n. fam. pieds, m. pl.; chaussure, f.; -wurzel, f. tarse, m.; -zehe, f. doigt du pied, m.; große —, orteil, m.
Futter, n. doublure, fourrure, f. fourreau, étui, m.
Futter, n. pâture, nourriture, f.; aliment, fourrage, m.; für Federvieh, mangeaille, f.; -holen, four-

rager; – ſchneiden, couper le fourrage.

Futteral, n. étui, fourreau, m.; gaîne, f.; -macher, m. faiseur d'étuis; gainier, m.

Futter|barchent, m. boucassin, m.; futaine, f.; -geld, n. affourragement, m.; -holen, n. fourrage, m.; -holer, m. fourrageur, m.; -kaſten, m. coffre à l'avoine, m.; -klinge, f. lame du hachoir, f.; -knecht, m. fourrageur, m.; -korn, n. grains pour les chevaux, m. pl.; -kraut, n. herbe à pâture, f.; -leinwand, f. toile à doublure, f.; -mangel, m. manque de fourrage, m.; -mauer, f. muraille de revêtement, f.; -meße, f. provende, f. picotin, m.

Füttern, va. doubler, garnir, revêtir; mit Pelz –, fourrer; mit Watte –, ouater; mit Baumwolle –, cotonner; –, n. doublure, f.

Füttern, va. nourrir, donner à manger; –, n. pâture, f. affourragement, m.

Futter|neid, m. moreau, m.; -rauſe, f. râtelier, m.; -ſack, m. havresac, m.; -ſchneider, m. hacheur, m.; -ſchwinge, f. vannette, f.; -ſtroh, n. fourre, m. gerbée, f.; -taffet, m. florence, m.; -trog, m. auge, f.; auget, m.

Fütterung, f. affourragement, fourrage, m. pâture, f.; doublure, f.

Futter|wanne, f. Futterſchwinge; -zeug, n. doublure, f.

Futurum, n. (gr.) futur, m.

G.

G, n. (mus.) sol, m.

Gabe, f. don, présent, m.; offrande; (ap.) dose, prise, f.; fig. don, talent, m.; milde –, aumône, f.

Gäbel, f. fourche; fourchette, f.; – am Wagen, limonière, f.; mit der – eſſen, se servir de la fourchette; -anker, m. ancre d'affourche, f.

Gäbelchen, n. petite fourchette; (jard.) vrille, f.

Gäbel|beichſel, f. limonière, f.; -förmig, a. fourchu, bifurqué; -frühſtück, n. déjeûner à la fourchette, m.; -gehörn, n. enfourchure, f.; -hirſch, m. cerf à tête enfourchée, m.; -holz, n. bois fourchu, m.

Gäbelicht, a. fourchu.

Gäbelig, a. à fourche.

Gäbel|kreuz, n. croix fourchée, f.; -maſt, m. mât fourchu, m.

Gäbeln, va. prendre avec la fourche, ou avec la fourchette, enfourcher; fig. fam. nach etw. –, chercher à saisir qc., chercher à attraper qc.

Gäbel|pferd, n. limonier, m.; -ſchwanz, m. queue fourchue, f.; -ſtändig, a. dichotomale; -ſtange, f. perche fourchue, f.; -ſtich, m. coup de fourchette, m.; -ſtiel, m. manche de fourche, m.; -wagen, m. voiture à limons, f.; -zacke, f. dent de fourche, f.

Gäbenſpender, m. dispensateur, m.

Gäckern, vn. crêteler; caqueter; glousser.

Gäcta, Gaëte.

Gäffen, vn. bayer, badauder.

Gäffer, m. bayeur, badaud, m.

Gäfferin, f. badaude, f.

Gagät, m. jais, jaïet, m.

Gähnen, va. bâiller; –, n. bâillement, m.

Gähner, m. bâilleur, m.

Gährbottich, m. (br.) guilloire, f.

Gähren, vn. irr. fermenter, bouillir, guiller.

Gährung, f. fermentation, f.; guillage, m.; fig. émotion, agitation, effervescence, f.; -kraft, f. vertu fermentative, f.; -mittel, n. ferment, levain, m.; -ſtoff, m. ferment, m.

Gäſen, vn. crêteler. [de gala, m.

Gala, f. gala, m.; -kleid, n. habit

Galaktit, m. galactite, f.

Galan, m. galant, amant, m.

Galant, a. galant; coquet; poli, courtois; aimable.

Galanterie, f. galanterie; politesse, f.; compliments, propos galants, m. pl.; -arbeit, f. bijouterie, quincaillerie, f.; ouvrage de luxe, m.; -arbeiter, m. bijoutier, m.; -händler, m. marchand bijoutier, quincaillier, m.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, quincaillerie, f.

Galeere, f. galère, f., en, pl. galères, f. pl. travaux forcés, m. pl.; bagne, m.; -ſtrafe, f. peine de galère, f.; -ſklave, m. galérien, forçat, m.; -wurſt, m. rémoulat, garde-chiourme, m.

Galeote, f. galiote, f.

Galerius, m. Galère, m.

Galgantwurzel, f. galanga, m.

Galgen, m. potence, f. gibet; (imp.) chevalet, m.; geh an den –! va te faire pendre! -bieb, m. pendard, m.; -förmig, a. en forme de potence; -friſt, f. fig. délai fort court, m.; -mäßig, a. patibulaire; -ſtrafe, f. peine de gibet, f.; -ſtrick, -vogel, m. fig. pendard, m.

Galicien, n. la Galicie (en Espagne).

Galiläa, n. la Galilée.

Galiläer, m. Galiléen, m.; -in, f. Galiléenne, f.

Galiläi, m. Galilée, m. [logne).

Galizien, n. la Galicie (en Po-

Gall|apfel, m. noix de galle, f.; -apfelſäure, f. acide gallique, m.

Galle, f. bile (des hommes), f.; fiel (des animaux); amer (des poissons), m.; ſeine – ausſchütten, décharger sa bile; Gift und – ſpeien, se fâcher tout rouge.

Gallen|bitter, a. amer comme du fiel; -blaſe, f. vésicule du fiel, f.; -fieber, n. fièvre bilieuse, f.; -gang, m. conduit biliaire, m.; -gefäße, n. pl. vaisseaux biliaires, m. pl.; -krankheit, f. maladie bilieuse, f.; -ſucht, f. Gallſucht.

Gallerte, f. galerie, f.

Gallertartig, a. gélatineux.

Gallerte, f. gelée; gélatine, f.

Gallicht, a. bilieux, biliaire, atrabilaire. [licisme, m.

Gallicismus, m. (pl. -ciſmen) gal-

Gallien, n. la Gaule.

Gallier, m. Gaulois, m.; -in, f. Gauloise, f.

Gallig, a. bilieux. [f.

Gallinſect, n. gallinsecte, m. galle,

Gallione, f. gallon, m.

Galliſch, a. gaulois.

Gall|ſucht, f. jaunisse, f.; -ſüchtig, a. bilieux; fig. atrabilaire.

Gallusſäure, a. formé par l'acide gallique; -e Salze, n. pl. gallates, m. pl. [m.

Gallusſäure, f. acide gallique,

Gallwespe, f. mouche des galles,

Galmei, m. calamine, f. [f.

Galöne, f. galon, m.

Galonieren, va. galonner.

Galopp, m. galop, m.; kurzer –, petit galop; flotter –, grand galop, m. [lopade, f.

Galoppiren, vn. galoper; –, n. ga-

Galoſche, f. galoche, f.

Galvaniſch, a. galvanique.

Galvaniſiren, va. galvaniser.

Galvanismus, m. galvanisme, m.

Galvanoplaſtik, f. galvanoplastique, f. [tique.

Galvanoplaſtiſch, a. galvanoplas-

Gamander, m. germandrée, f. calamandrier, m.

Gamäſche, f. guêtre, f.

Gamäſſe, f. ganache, f.

Gamerbe, m. cohéritier, m.

Gang, m. (pl. Gänge) allure, marche, démarche, course, commission, f. pas, train, m.; allée, f.; corridor, m. galerie, f.; (mine) filon, m. mine, f.; (escr.) assaut; (mus.) passage, m. roulade, f.; fig. mouvement – train, cours, m.; unterirdiſcher –, conduit souterrain, m.; geheimer –, couloir; – der Geſchäfte, train des affaires, m.; die Sache geht ihren –, l'affaire va son train; – Speiſen, service, m.; erſter –, entrée, f.; ich kenne ihn an ſeinem –e, je le connais à sa démarche; einen – machen, faire un tour; im –e ſein, être en train; être en vogue; in – bringen, mettre en mouvement; mettre en vogue; in – kommen, se mettre en mouvement; ſeinen eignen – gehen, procéder à sa façon; einen vergeblichen – thun, perdre ses pas; -art, f. gangue, f.; allures (d'un cheval), f. pl.

Gängbar, a. praticable; usité, en vogue; fréquenté, passant; fig. courant, qui a cours; de bon débit; -heit, f. état praticable; cours; débit, m.

Gänge, adv. – und gebe, d'un emploi fréquent, usité.

Gängelband, n. lisière, f.

Gängeln, va. conduire par la lisière; fig. fam. gouverner, discipliner comme un enfant.

Gänger, m. mines par couches, f. pl.

Ganges, m. Gange, m.

Ganggebirge, n. montagne à filons, f.; -weise, adv. (mine) par filons, en filons.

Gans, f. (pl. Gänse) oie, f.; junge –, oison, m.; fig. bumme –, oison bridé, m.

Gänschen, n. oison, m.

Gänseblume, f. pâquerette, petite marguerite, f.; -braten, m. rôti d'oie, m.; -bistel, f. laiteron, m.; -feder, f. plume d'oie, f.; -fett, n. graisse d'oie, f.; -fuß, m. patte d'oie, f.; -füßchen, m. pl. (imp.) guillemets, m. pl.; -haut, f. peau d'oie; fig. chair de poule, f.; -hirt, m. pâtre d'oies, m.; -klein, m. bout d'aile, m. plume d'oie, f.; -klein, n. petite oie, f.; -nudel, f. pâton, m.; -pappel, f. petite mauve, f.

Gänserich, Gänsert, m. jars, m.

Gänseschmalz, f. Gänsefett, -schwarz, n. petite oie préparée avec le sang d'oie, f.; -stall, m. étable aux oies, f.; -wein, m. fam. fig. eau, f.

Ganz, a. tout, total, entier, complet; fig. accompli, parfait; zwei -e Stunden, deux grandes heures; -e Summe, f. somme totale, f.; -er Pfeffer, m. poivre en grains, m.; –, adv. tout, entièrement, totalement, complètement; – machen, compléter; – gewiß, sans doute; – wohl, fort bien; – reich, tout riche; – wenig, bien peu; – und gar nicht, point du tout, aucunement.

Ganzes, n. total, tout, m. totalité, f. ensemble, m.; im -n, en tout; en général; en somme; en gros.

Ganzheit, f. totalité, f.

Ganzlich, a. tout, total, entier; –, adv. totalement, entièrement.

Gar, a. assez cuit, tendre; (tan.) corroyé, tanné; (még.) confit; –, adv. entièrement, tout-à-fait, fort, bien; – zu, trop; ganz und –, entièrement; – nicht, pas du tout, pas le moins du monde; – nichts, rien du tout; – nicht übel, pas mal du tout; – mancher Tag, plus d'un jour; – viel, beaucoup; aber –, ou peut-être même; warum nicht – ! lisons donc! par exemple! laissez donc! – machen, tanner; confire.

Garantiren, va. garantir.

Garaus, m. einem den – machen, achever qn.; donner le coup de grâce à qn.

Garbe, f. gerbe, f.; in -n binden, engerber.

Garben, va. passer, préparer (les cuirs); roth –, tanner; weiß –, passer les peaux en mégie; fig. fam. einen –, rosser, étriller qn.; –, n. corroi, tannage, m.

Garbenbinder, m. lieur de gerbes, m.; -haufen, m. quintau, m.; -leger, -schichter, m. calvanier, m.

Gärber, m. tanneur, corroyeur, mégissier, m. [f.

Gärberei, f. tannerie, mégisserie, Gärberlohe, f. tan, m.; -molle, f. avalies, f. pl.

Gärbestoff, m. tannin, m.; -stoffhaltig, a. coriaire.

Garde, f. garde, f.; -officier, m. officier de la garde, m.; -regiment, n. régiment de la garde, m.; -reiter, m. cavalier de la garde, m.

Gardérobe, f. vestiaires, m. pl.

Gardine, f. rideau, m.; -npredigt, f. fig. semonce conjugale, f.; -nstange, f. tringle, f.

Gardist, m. garde, m.

Garkoch, m. traiteur, gargotier, m.; -küche, f. gargote; cuisine, maison d'un traiteur, f.; restaurant, m.; -kupfer, n. cuivre pur, m.; -leder, n. peau de mégie, f.; -machen, n. corroi; affinage, m.; -macher, m. affineur, m.

Garn, n. fil; filet, rets, m.; fig. ins – gehen, donner dans le piége, donner dans le panneau.

Garnbaspel, f. dévidoir, m.

Garnirung, f. bordure, f.

Garnison, f. garnison, f. [son.

Garnisonfrei, vn. être en garni-

Garnknäuel, m. peloton de fil, m.; -spule, f. fusée, sépoule, f.; -weife, -winde, f. tournette, f. dévidoir, m. [m.

Garofen, m. fourneau d'affinage,

Garstig, a. sale; laid; vilain; méchant, obscène; es ist -es Wetter, il fait mauvais temps; -feit, f. saleté, laideur, vilenie, f.

Garten, n. jardinet, petit jardin, m.

Garten, m. (pl. Gärten) jardin, m.; -arbeit, f. -bau, m. jardinage, m. horticulture, f.; sich mit – beschäftigen, jardiner; -beet, n. plate-bande, planche, couche, f. carreau, m.; -biene, f. abeille domestique, f.; -erde, f. terreau, m. terre franche, terre végétale, f.; -freund, m. horticulteur, m.; -gemüse, n. légumes, m. pl.; -gerätb, n. ustensiles de jardinage, m. pl.; -gewächs, n. herbe potagère, f.; -haus, n. pavillon, cabinet de verdure; kiosque, m.; -häuschen, n. cabinet, kiosque, m.; -kunst, f. horticulture, f.; -laube, f. berceau, cabinet de verdure, m.; -leiter, f. échelle double, f.; -luft, f. plaisir du jardinage, m.; -messer, n. serpette, f. faucillon, m.; -mohn, m. pavot des jardins, m.; -schaufel, f. pelle de jardin, f.; -schere, f. ciseaux de jardinier, m. pl.

Gärtner, m. jardinier, m.

Gärtnerei, f. jardinage, m. horticulture, f.

Gärtnerin, f. jardinière, f.

Gas, n. gaz, m.; mit – beleuchten, éclairer au gaz; in – verwandeln, gazéfier, convertir en gaz; in – verwandelbar, gazéfiable; -artig, a. gazeux, gazéiforme; -behälter, m. gasomètre, m.; -beleuchtung, f. éclairage au gaz, m.; -bereitung, f. préparation du gaz, f.

Gäschen, vn. bouillir, écumer.

Gäscht, m. levure; écume, f.

Gascönien, n. la Gascogne.

Gascönier, Gascögner, m. -in, f. Gascon, m.; -ne, f.

Gascönisch, a. gascon.

Gasflamme, f. bec de gaz, m.; -förmig, a. gazéiforme; -haltig, a. gazeux; -hetzung, f. chauffage au gaz, m.; -leiter, m. gazifère, m.

Gasometer, m. gasomètre, m.

Gäspe, f. jointée, f.

Gäßchen, n. petite rue, ruelle, f.

Gasse, f. rue, f.; – ohne Ausgang, impasse, f.; auf der – herumlaufen, courir les rues; in -n laufen, passer par les verges; (mil.) eine – bilden, former la haie.

Gassenbube, m. polisson, m.; -bubenstreich, m. polissonnerie, f.; -hauer, m. chanson (triviale) des rues, f. pont-neuf, m.; -junge, m. polisson, m.; -jungenstreich, m. polissonnerie, f.; -koth, m. boue, f.; -lied, n. f. Gassenhauer.

Gast, m. (pl. Gäste) hôte; convié, invité, m.; wollen Sie mein – sein? voulez-vous souper chez moi? voulez-vous dîner avec moi? zu -e sein, être invité (à dîner); dîner en ville; zu -e bitten, inviter (à dîner); Gäste haben, avoir du monde; Gäste setzen, tenir ordinaire; tenir cabaret, tenir café; tenir table d'hôte; -becher, m. coupe hospitalière, f.; -bett, n. lit pour des étrangers, m. [m.

Gasterei, f. repas, festin, banquet,

Gastfrei, a. hospitalier; -heit, f. hospitalité, f.

Gastfreund, m. hôte, m.; -lich, a. hospitalier; -schaft, f. hospitalité, f.

Gastgeber, m. aubergiste, amphitryon, hôte, cabaretier, hôtelier, m.; -halter, f. Gastgeber; -hof, m. -haus, n. auberge, f.; großer -hof, großes -haus, hôtel, m.

Gastiren, vn. (tht.) débuter, jouer sur un théâtre étranger; régaler, traiter. [hospitalité, f.

Gastlich, a. hospitalier; -keit, f.

Gastmahl, n. banquet, repas, régal, festin, m.; -predigt, f. sermon d'un étranger, m.; -recht, n. droit d'hospitalité, m. lois de l'hospitalité, f. pl.

Gastrisch, a. (méd.) gastrique.

Gastrolle, f. rôle que joue un acteur étranger, m.; in -n gehen, jouer sur un théâtre étranger; -stube, f. salle des voyageurs, f.; -tafel, f. -tisch, m. table d'hôte, f.; -wirth, m. aubergiste, restaurateur, hôte, m.; -wirthin, f. hôtesse, cabaretière, f.; -wirthschaft, f. profession d'aubergiste,

en de cabaretier, f.; auberge, hôtellerie, f. restaurant, m.; -zimmer, n. f. Gasthube. [m.
Gäten, va. sarcler; –, n. sarclage,
Gäter, m. sarcleur, m.
Gäterin, f. sarcleuse, f.
Gätbacke, f. sarcloir, m.
Gätte, m. époux, mari, m.
sich Gätten, v. pr. s'unir, se joindre; s'accoupler; -liebe, f. amour conjugal, m.
Gätter, n. treillis, grillage, m.; grille, f.; -fenster, f. -fenster; -thor, n. -thür, f. porte treillissée, f.; -werk, n. treillage, m.
Gättin, f. épouse, femme, compagne, f.
Gättung, f. espèce, sorte, f.; genre, m.; classe; famille; race, f.; ordre, m.; -begriff, m. notion générique, f.; -name, m. nom appellatif; nom générique; nom commun, m. [district, m.
Gau, m. et n. contrée, f. canton,
Gauch, m. béjaune; niais, m.
Gauchheil, n. mouron, m.
Gaudieb, m. filou, escroc, m.
Gaukelbild, n. illusion, fantasmagorie, f.
Gaukelei, f. prestige, tour de passe-passe, m. fantasmagorie, jongleries, f.
Gaukelhaft, a. bouffon, fantasmagorique; -kunst, f. art du jongleur, escamotage, m.; -männchen, n. bilboquet, m.
Gaukeln, vn. bouffonner, jongler, faire des tours de passe-passe.
Gaukelpossen, f. pl. -spiel, -werk, n. f. Gaukelei. [m.
Gaukler, m. jongleur, charlatan,
Gauklerisch, f. Gaukelhaft.
Gaul, m. (pl. Gäule) cheval, m. monture; rosse, f.
Gaumen, m. palais, m.; -bein, n. os palatin, m.; -buchstabe, m. lettre palatale, f.
Gaunen, m. filou, escroc, fourbe; fam. flouer; (jeu) tricheur; fam. grec, m.
Gaunerei, f. filouterie, escroquerie, friponnerie, fourberie, f.; tour d'escroc, m.
Gaunern, vn. filouter, escroquer; tricher (au jeu).
Gaunersprache, f. argot, m.; -streich, m. f. Gaunerei.
Gäyewoder, m. gazier, m.
Geächteter, m. proscrit, banni, m.
Geächze, n. soupirs, gémissements, m. pl.
Geäder, n. veines, f. pl.
Geädert, a. veiné, ramifié.
Geärtet, a. fait; élevé.
Geäß, n. viandes, pagnage, m.
Gebäck, n. fournée; pâtisserie, f.
Gebäckenes, n. pâtisserie, f.
Gebälge, n. fam. chamaillis, m.
Gebälk, n. (arch.) solives, f. pl.; entablement, m.; charpente, f.
sich Gebärden, v. pr. se conduire; –, n. conduite, f.
Gebären, va. irr. enfanter, accoucher d'un enfant; zur Unzeit –, faire une fausse couche; –, n. enfantement, accouchement, m.
Gebärerin, f. accouchée, mère, f.
Gebär|mutter, f. matrice, f.; -zeit, f. terme des couches, m.
Gebäude, n. bâtiment, édifice, m.; construction, f.; fig. système, m. doctrine, f.
Gebe, f. Gänge.
Gebein, n. os, m. ossements, m. pl.; dépouilles mortelles, f. pl.
Gebell'er, Gebell, n. aboiement, jappement, glapissement, clabaudage, m.; fig. clabanderie, f.
Geben, va. irr. donner, rendre, remettre; présenter, offrir; accorder, attribuer, rapporter, fournir; Gott gebe es! plaise à Dieu! – Sie mir die Ehre Ihres Besuches, faites-moi l'honneur de votre visite; gebt mir die Hand darauf! touchez-là! Antwort –, faire réponse; Gehör –, écouter; zu verstehen –, donner à entendre; Genugthuung –, rendre raison; Rechenschaft geben, rendre compte; Schuld –, imputer la faute; Feuer –, faire feu; Acht(ung) –, faire attention; Almosen –, faire l'aumône; verloren –, désespérer de qc.; considérer comme perdu; an die Hand –, suggérer, faire naître l'idée; frei –, rendre à la liberté; Anlaß zu etw. –, donner sujet à qc.; preis –, laisser à l'abandon; darauf gebe ich nichts, je n'y attache aucune importance; auf Titel gebe ich nichts, je ne tiens pas au titre; ein Wort gab das andere, un propos en amena un autre; zu erkennen –, manifester, faire connaître; von sich –, proférer; rendre; sich –, v. pr. se donner, se rendre; sich bloß –, donner prise sur soi; sich zufrieden –, se tranquilliser; das wird sich schon –, cela s'arrangera bien, cela s'accommodera bien; wie es sich gerade giebt, selon les circonstances; sich Mühe –, s'efforcer; sich gefangen –, se rendre; gegeben werden, être donné; heute werden die Räuber gegeben, aujourd'hui on donne les Brigands; es giebt, v. imp. il y a; was giebt es Neues? qu'y a-t-il de nouveau? es wird heute etw. geben, il se passera quelque affaire aujourd'hui; das giebt die gesunde Vernunft, c'est le bon sens qui nous apprend cela; sein Gesicht giebt es baß, on voit à sa mine que; das wird was Schönes –! cela fera de jolies histoires! was wird das noch –? où cela conduira-t-il?
Geber, m. donneur, m.
Gebärde, f. geste, m. gesticulation, f.; air; fig. visage, m.
sich Gebärden, v. pr. faire des gestes, gesticuler; prendre un air; sich wie ein Narr –, faire le fou.
Gebärden|kunst, f. mimique, f.; -macher, m. gesticulateur, m.; -spiel, n. pantomime, f.; -spieler, m. mime, pantomime, m.; -sprache, f. pantomime, f.
Gebärin, f. donneuse, f.
Gebet, n. prière, oraison, f.; – des Herrn, oraison dominicale, f.; sein – verrichten, faire sa prière; -buch, n. livre de prières, m. heures, f. pl.; -formel, f. formule de prière, f.
Gebett, n. lit complet, m.
Gebettel, n. gueuserie, f. fig. demandes importunes, f. pl.
Gebiet, n. territoire, domaine; ressort, m. juridiction, f.
Gebieten, va. et n. irr. ordonner, commander; dominer; Sie haben zu –, vous êtes le maître; er hat über ihn zu –, il est sous son autorité, il est sous sa puissance; Stillschweigen –, imposer silence; fig. – Sie über mich, disposez de moi; je suis à vos ordres; seinen Thränen –, retenir ses larmes; seinem Zorn –, réprimer sa colère; mein -der Herr, mon souverain; (gr.) -de Art, (mode) impératif, m. [souverain, m.
Gebieter, m. maître, seigneur,
Gebieterin, f. maîtresse, souveraine, f. [ratif.
Gebieterisch, a. impérieux, impé-
Gebilde, n. création, formation, image, f.
Gebimmel, n. tintement, m.
Gebinde, n. écheveau; (tonn.) tonneau, baril, m.
Gebirge, n. montagnes, f. pl.
Gebirgig, a. montagneux, montueux.
Gebirgisch, a. montagnard.
Gebirgs|art, f. espèce de roches, f.; -bewohner, m. montagnard, m.; -bewohnerin, f. montagnarde, f.; -kunde, f. géognosie, f.; -kundiger, m. géognoste, m.; -land, n. pays montueux, m.; -paß, m. détroit de montagne, col, défilé, m.; -reise, f. voyage dans les montagnes, m.; -rücken, m. cime, crête, f. sommet, m.; -schlucht, f. ravin, m. gorge, f.; -volk, n. peuple montagnard, m.; -zug, m. suite de montagnes contiguës, f.
Gebiß, n. râtelier, m.; dents, f. pl. denture, f. mors, frein, m.; embouchure, f.; ein – anlegen, brider (un cheval, einem Pferde).
Gebiß, n. bêlement; beuglement, m. [ouvré.
Gebildet, a. à fleurs, façonné,
Gebildet, a. sang; fig. sang, m. race, famille, f.; Prinz von –, prince du sang, m.
Gebören, p. et a. né, de nation; – werden, naître.
Gebörgen, p. et a. sauvé, à couvert, à l'abri; fig. et ist –, c'est un homme établi; fam. il a son pain quotidien.
Gebot, n. ordre, commandement; précepte, m.; enchère, offre, f.; die zehn –e, pl. les dix commandements, m. pl. le décalogue, m.; ein – thun, faire une offre; ein höheres – thun, couvrir une enchère; einem zu –e stehen, être aux ordres

de qn., être à la disposition de qn.; Noth kennt kein –, nécessité n'a pas de loi.

Gebräme, n. bordure, f.

Gebräu, n. fam. breuvage, m.

Gebrauch, m. (pl. Gebräuche) usage; emploi, m.; coutume, f.; in – nehmen, mettre en usage, se servir; in – kommen, commencer à être employé; außer – kommen, tomber en désuétude.

Gebrauchen, va. employer, user (de), faire usage (de), se servir (de); sich – lassen, se prêter à, servir d'instrument à; ein gebrauchtes Buch, un livre qui a déjà servi; gebrauchte Gegenstände, des objets usagers; häufig gebrauchtes Wort, mot usité; Arznei –, prendre médecine; das ist nicht zu –, cela ne peut pas servir.

Gebräuchlich, a. reçu, en vogue, usité, en usage; usuel; das ist nicht mehr –, cela est hors d'usage; – werden, passer en usage, être adopté; -keit, f. emploi usuel, m.

Gebrauchsanweisung, f. indication de la manière de se servir de qc., f.

Gebräuse, n. brassin, m.

Gebrause, n. bruissement, bourdonnement, mugissement, m.

Gebrechen, n. manque, défaut; vice, m. infirmité, imperfection, f.

Gebrechen, v. imp. irr. manquer, faillir; es gebricht ihm an nichts, il ne manque de rien, il n'a faute de rien.

Gebrechlich, a. infirme; fig. fragile, faible; -keit, f. fragilité, infirmité, faiblesse, f.

Gebröckel, n. égrugeûre, f.; fragments, débris, m. pl.

Gebrodel, n. bouillonnement, m.

Gebrüder, m. pl. frères, m. pl.

Gebrüll, n. mugissement, rugissement, m. hurlements, m. pl.; fig. fracas (du tonnerre), m.

Gebrümme, n. bourdonnement, m.; fig. grouderie, f.

Gebühr, f. devoir, dû; droit, impôt; salaire, honoraire, m.; über die –, excessivement; über die – arbeiten, s'excéder de travail; nach –, selon le mérite, comme il convient.

Gebühren, va. être dû, être juste; être convenable; appartenir à ...; es gebührt sich, il convient, il est bienséant; so gebührt es sich, c'est ainsi qu'il est honnête, c'est ainsi qu'il est juste; Ehre dem Ehre gebührt, à tout seigneur tout honneur.

Gebührend, Gebührlich, a. dû, convenable; juste; –, adv. dûment.

Gebührlichkeit, f. convenance, décence, f.

Gebund, m. botte, f.

Gebünd, n. trousse, f. trousseau, m.

Gebürt, f. naissance, f.; accouchement; (dr.) part, m.; fig. extraction, origine, f.; – Christi, nativité de Jésus-Christ, f.; vor Christi –, avant Jésus-Christ; unzeitige –, fausse couche, f. avorton, m.

Gebürtig, a. natif de; né à ...

Gebürtsadel, m. noblesse de naissance, f.; -brief, m. Taufschein; -fehler, m. défaut naturel, vice héréditaire, m.; -fest, n. fête à l'occasion d'un jour de naissance, f.; -helfer, m. accoucheur, m.; -helferin, f. accoucheuse, sage-femme, f.; -hülfe, f. accouchement, m.; -jahr, n. année de la naissance, f.; -liste, f. registre baptistère, m.; -ort, m. lieu natal, lieu de sa naissance, m.; -register, n. généalogie, f.; -schein, (- Taufschein); -stadt, f. ville natale, f.; -stunde, f. heure de la naissance, f.; -tag, m. jour de naissance, m.; -tagsgeschenk, n. cadeau fait au jour de naissance, m.

Gebüsch, n. bocage, bosquet, buisson, m. broussailles, f. pl.

Geck, m. fou, fat, sot, niais, m.

Geckenhaft, a. folâtre, badin, fat, niais; insensé; -igkeit, f. fatuité, f.

Gedächtniß, n. mémoire, f. souvenir, m.; ein schlechtes – haben, avoir la mémoire ingrate; -feier, f. -fest, n. fête en commémoration (de), f.; jubilé, anniversaire, m.; -kraft, f. mémoire, f.; -kunst, f. mnémonique, f.; -münze, f. médaille, f.

Gedämpft, a. (cuis.) à la daube, à l'étuvée; -es Kalbfleisch, une étuvée de veau, f.

Gedanke, m. pensée; idée; réflexion, f.; sentiment, m. opinion, f.; wir hatten einerlei -n, nous nous rencontrâmes dans nos idées; in -n sein, être pensif; einen -n aufgeben, renoncer à une idée; sich -n über etw. machen, être inquiet sur qc., s'inquiéter de qc.; auf andere -n bringen, faire changer d'avis; auf den -n verfallen, concevoir l'idée; mit dem -n umgehen, nourrir le projet; sich etw. aus dem -n schlagen, chasser qc. de son souvenir; die -n nicht beisammen haben, être distrait; etw. in -n thun, faire qc. sans y penser; der – an, le souvenir de; – den man für sich behält, arrière-pensée, f.; das bringt mich fast auf den -n, cela me fait soupçonner; es ist nicht der – daran, on n'y pense pas.

Gedanken, freiheit, f. liberté de penser, f.; -gang, m. marche de la pensée, f.; -leer, a. sans réflexion; -leere, f. manque de réflexion, m.; -los, a. étourdi, irréfléchi, sans attention; – handeln, agir machinalement; -losigkeit, f. étourderie, inadvertance, absence d'esprit, inattention, f.; -reich, a. riche en idées; -reichthum, m. richesse, ou abondance en idées, f.; -spiel, n. jeu d'imagination, m.; -strich, m. point suspensif, m.; -voll, a. pensif; -welt, f. monde idéal, m.

Gedärm, m. boyaux, intestins, m. pl.; tripaille (des animaux), f.

Gedeck, n. couvert, m.

Gedeihen, vn. irr. profiter, prospérer, fructifier, venir; fig. réussir; die Sache ist nun dahin gediehen, la chose en est venue à ce point; unrecht Gut gedeihet nicht, bien mal acquis ne profite point; –, n. prospérité, f. profit, succès, m. réussite, f.

Gedeihlich, a. profitable, salubre, fécond.

Gedenkbar, a. imaginable; mémorable; -buch, n. agenda, souvenir, calepin, album, m.; tablettes, f. pl.

Gedenken, va. irr. penser, songer; compter; dessen nicht zu –, sans faire mention de cette circonstance; – Sie meiner, pensez à moi; einer Sache –, faire mention de qc.; einem etw. –, garder rancune à qn. de qc.; das werde ich ihm –, il me le payera; –, n. seit Menschen –, de mémoire d'hommes.

Gedenkzettel, m. fig. mémento, m.

Gedicht, n. poème, m.; poésie, f. vers, m. pl.

Gediegen, a. natif, vierge; pur, solide, fin; -er Kopf, bonne tête, f. -e Kenntnisse, pl. savoir profond, m.; -heit, f. vigueur, force, pureté, f.

Gedinge, n. barguignage; contrat, accord, m.

Gedöppelt, s. Doppelt.

Gedränge, n. presse, foule, f. fig. embarras, m.; es ist viel – danach, la presse y est; im – sein, être dans un grand embarras; ins – kommen, se trouver fort embarrassé; –, a. serré, pressé.

Gedrängt, a. serré; concis; -heit, f. gêne; concision, f.

Gedritt, a. ternaire.

Gedrängen, a. concis; -heit, f. concision, f. laconisme, m.

Gedückt, p. et a. baissé.

Geduld, f. patience, f.; die – verlieren, perdre patience; die – reißt ihm, sa patience est à bout. sich Geduld en, v. pr. avoir, ou prendre patience.

Geduldig, a. patient, indulgent; –, adv. patiemment.

Gedüngen, p. et a. acheté, payé.

Gedünsen, p. et a. bouffi, boursoufé.

Geeignet, a. propre à qc.

Gefährd, n. terre haute et stérile, f.

Gefahr, f. danger, péril, risque, m.; auf Ihre –, à vos risques et périls; es ist außer –, il est hors de danger, il est sauvé; mit – meines Lebens, au péril de ma vie; – laufen, courir risque.

Gefährde, f. préjudice, m. fraude, mauvaise foi, f.

Gefährden, va. frauder, porter préjudice; mettre en danger, exposer, compromettre.

Gefährt, n. mouvement continuel de voitures, m.

Gefährlich, a. dangereux; périlleux; fam. sehr – machen, exagérer; -keit, f. gravité (d'une maladie), f.; péril, danger, m.

Gefährlos, a. sans danger; -er Mensch, homme inoffensif, m.

Gefährlosigkeit, f. absence de danger, sûreté, f.

Gefährte, m. compagnon, camarade.

Gefährtin, f. compagne, f.

Gefährvoll, s. Gefährlich.

Gefall, m. pente, chute, f.

Gefälle, n. pl. revenu, m. droits, m. pl.

Gefallen, vn. irr. plaire, agréer, complaire; v. imp. es gefällt mir, je me plais; sich –, v. pr. se complaire; sich etw. – lassen, subir, agréer, supporter qc.; condescendre, acquiescer, consentir à qc.; er läßt sich Alles –, il est de tous bons accords; il en passe par tout ce que vous voudrez; er läßt sich viel –, il est endurant; fam. das lasse ich mir – ! voilà qui est bien ! à la bonne heure ! –, m. plaisir, m. joie, f.; thun Sie mir den –, faites-moi le plaisir; thun Sie es mir zu –, faites-le pour l'amour de moi; Ihnen zu –, pour vous complaire; – an etw. finden, prendre plaisir à qc.; ich finde – daran es zu thun, je me (com)plais à le faire.

Gefällig, a. agréable; complaisant, prévenant; was ist Ihnen –? que vous plaît-il ? ist es Ihnen –? vous convient-il ? wenn es Ihnen – ist, s'il vous plaît; die Zinsen sind –, les intérêts sont payables; sich einem – erweisen, complaire à qn.; -keit, f. plaisir, m.; complaisance, condescendance, f. service, m.; einem eine – erweisen, faire un plaisir à qn.

Gefälligst, adv. s'il vous plaît, je vous en prie, veuillez; nehmen Sie – Platz, donnez-vous la peine de vous asseoir.

Gefallsucht, f. coquetterie, f.; -süchtig, a. coquet.

Gefangen, a. pris, captif; – nehmen, prendre, faire prisonnier; – setzen, mettre en prison; sich – geben, se rendre.

Gefangener, m. -me, f. prisonnier, m.; prisonnière, f.

Gefangenhaltung, f. détention, f.; -nehmung, f. emprisonnement, m. capture, f.; -schaft, f. captivité, détention, f.; -wärter, m. geôlier, m.; -wärterin, f. geôlière, f.

Gefänglich, a. et adv. prisonnier; einen – einziehen, arrêter qn.

Gefängniß, n. prison, f.; -strafe, f. peine de la prison, f.

Gefäsel, n. extravagance, f.

Gefäß, n. vaisseau; vase, m.; poignée (d'une épée), f.

Gefaßt, a. et adv. préparé, prêt à qc.; résolu; résigné; sich – machen, se préparer; s'attendre, se résigner (à, auf); sich – halten, se tenir prêt.

Gefecht, n. combat, engagement, m. action, affaire, f.

Gefieder, n. plumage, pennage, m.

Gefiedert, a. emplumé, empanné; (bot.) ailé. [pagne, f.

Gefilde, n. champs, m. pl. campGefimmt, a. ondé, chiné.

Gefitter, n. voltigement, trémoussement, m.; fig. inconstance, f. [yonnage, m.

Gefiecht, n. entrelacement, clayGefiecht, a. tacheté, moucheté, tigré.

Gefimmer, n. scintillation, f.

Gefiffentlich, a. et adv. à dessein, exprès.

Gefluche, n. jurements, m. pl.

Geflügel, n. volaille, f.

Geflügelt, a. ailé; fig. rapide.

Geflüster, n. chuchotement, murmure, m.

Gefolge, n. suite, f.; train, cortége, m.; fig. im – haben, entraîner. [les ou importunes, f. pl.

Gefränge, n. demandes continuelGefränst, a. frangé, à franges.

Gefräs, n. mangeaille, f.

Gefrässig, a. glouton, goulu, gourmand; -keit, f. gourmandise, gloutonnerie, voracité, f.

Gefreiter, m. caporal honoraire, m.

Gefrierbar, a. congelable; -keit, f. qualité de ce qui est congelable, f.

Gefrieren, vn. irr. (se) geler; se glacer; se congeler; –, n. congélation, f.; zum – bringen, congeler. [gélation, m.

Gefrierpunkt, m. terme de la conGefrörnes, n. glaces, f. pl.

Gefüge, n. rainures, f. pl; engrenage, m.

Gefügig, a. pliable, flexible; fig. accommodant, facile; -keit, f. flexibilité, f.; fig. caractère sociable, m.

Gefühl, n. toucher, tact; fig. sentiment, m.; âme, expression, f.; er hat ein feines –, il a le tact fin; -los, a. insensible; impassible; sans âme.

Gefühllosigkeit, f. insensibilité, impassibilité, f.

Gefühlvoll, a. sensible; touchant; plein de sentiment; –, adv. avec sentiment, avec expression.

Gefünkel, n. scintillation, f. éclat, Gefürket, f. fürsten. [m.

Gegen, prp. vers, à, sur, envers; contre, auprès, pour; environ; – Abend, vers l'occident; vers le soir, sur le soir; – Ende der Nacht, sur la fin de la nuit; – 3 Uhr, vers les trois heures; – zehn Schritte, à peu près dix pas; – mich sind Sie groß, en comparaison de moi vous êtes grand.

Gegen ..., contre ... (Tous les composés allemands qui se traduisent littéralement et qui ne présentent pas de difficultés sont omis, p. e. Gegenbefehl, contre-ordre).

Gegenabdruck, m. contre-épreuve, f.; -absicht, f. intention opposée, vue opposée, f.; -anstalt, f. fig. contre-batterie, contre-mine, f.; -antwort, f. réplique, repartie, riposte, f.; -argument, f. antidote, m.; -bedingung, f. condition réciproque, f.; -bericht, m. rapport contraire, m.; -bescheinigung, f. acte réversal, m.; -besuchung, f. récrimination, f.; -besuch, m. visite réciproque, f.; einen – machen, rendre la visite à qn.; -beweis, m. preuve du contraire, f.; -bild, n. antitype; fig. contraste, m.; -billet, n. contremarque, f.; -böschung, f. (fort.) contre-escarpe, f.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgschaft, f. arrière-caution, f.; -compliment, n. compliment réciproque, m.; ein – machen, rendre un compliment.

Gegend, f. contrée; région, f.; (mar.) parage, m.; umliegende –, environs, m. pl.

Gegendienst, m. service réciproque, m.; -druck, m. réaction; (imp.) contre-épreuve, f.

Gegeneinander, adv. opposé, contraire, l'un contre (à, pour, avec) l'autre, à l'opposite, réciproquement, mutuellement; – halten, comparer, confronter; – setzen, opposer l'un à l'autre; – stellen, mettre l'un contre l'autre; confronter; -haltung, -stellung, f. comparaison; confrontation, f.

Gegenerkenntlichkeit, f. reconnaissance réciproque, f.; -erklärung, f. déclaration réciproque, f.; désaveu, démenti, m.; -forderung, f. prétention opposée; reconvention, f.; -frage, f. question réciproque, f.; -freundschaft, f. retour d'amitié, m.; -füßler, m. antipode, m.; -gefälligkeit, f. complaisance réciproque, f.; -gesetzt, a. présent fait en retour d'un autre, équivalent, m.; -gewalt, f. représaille, f.; -grunden, user de représailles; -gewicht, n. contre-poids, m. contre-balance, f.; das – halten, contre-balancer, faire équilibre à; -gift, n. contre-poison, antidote, m.; -grund, m. raison contraire, f.; argument opposé, m.; -gruß, m. salut rendu, salut réciproque, m.; -kaiser, m. anticésar, m.; -klage, f. reconvention, récrimination, f.; einen – anstellen, reconvenir; -kläger, m. reconvenant, m.; -könig, m. roi opposé à un autre, antagoniste, m.; -kritik, f. anticritique, f.; -licht, n. contre-jour, m.; -liebe, f. amour réciproque, retour d'amour, m.; -mittel, n. antidote, m.; -papst, m. anti-pape, m.; -part, m. adversaire, antagoniste, opposant; parti contraire, m.; einem – halten, soutenir le contraire de qn.; -partei, f. par-

tie opposée, partie adverse, f.; -quittung, f. quittance réciproque, f.; -rechnung, f. contrôle; décompte; compte opposé à un autre, m.; -rede, f. réplique, objection, exception, f.; -register, n. contrôle, m.; ins — eintragen, contrôler; -satz, m. proposition contraire, opposition, antithèse, f.; contraste, opposé, contraire; im -e stehen, einen — bilden, contraster; -schaft, m. pl. antécédens, antisciens, m. pl.; -schein, m. reflet, m. réverbération; contre-lettre, décharge réciproque, f.; -schenkung, f. donation mutuelle, f.; -schraffiren, va. (grav.) contre-hacher, contre-tailler; -schraffirung, f. contre-tailles, f. pl. contre-hachure, f.; -schreiber, m. contrôleur, m.; -schrift, f. réplique par écrit, f. contre-écrit, m.; réfutation, défense, f.; -schuld, f. dette réciproque, f. décompte, m.; dette passive, f.; -seite, f. côté opposé; revers, m.; -seitig, a. réciproque, mutuel; -e Forderungen, f. pl. prétentions respectives, f. pl.; -seitigkeit, f. réciprocité, f.; -seitig, adv. réciproquement, mutuellement; -sicherheit, f. sûreté réciproque, f. contre-gage, m.; -siegel, n. contre-seel, m.; das — aufdrücken, contre-sceller; -stand, m. objet, sujet, m.; chose, matière, f.; -ständlich, a. objectif; -ständlichkeit, f. objectivité, f.; -stimme, f. (mus.) contre-partie, f.; -stoß, m. (escr.) riposte, f.; -strich, m. rebours, contre-poil, m.; -stück, n. pendant; contraste; équivalent, m.; pièce opposée, f.; -stütze, f. contre-boutant, contre-fort, m.; -theil, n. contraire, opposé, m.; im -e, au contraire; -theilig, a. opposé, contraire; adverse; inverse.

Gegenüber, prp. et adv. vis-à-vis, à l'opposite; en face de; einander —, à l'opposite l'un de l'autre; — gestellt, gesetzt, opposé; -stehend, opposé; mit — stehender Uebersetzung, avec la traduction en regard.

Gegen|unterschrift, f. contre-seing, m.; -vermächtniß, n. legs réciproque, m. donation réciproque, f.; -verschreibung, f. contre-lettre, f. contre-billet, m.; -versprechen, n. promesse réciproque, f.; -vorstellung, f. remontrance, objection, f.; -wall, m. contre-escarpe, f.; -wart, f. présence; assistance, f.; (gr.) présent, m.; -wärtig, a. présent; assistant; actuel; présent à la mémoire; -es Schreiben, la présente; durch -es, par la présente; —, adv. présentement, à présent, actuellement; -wechsel, f. Rückwechsel; -wehr, f. défense, résistance, f.; -werth, m. contre-valeur, f. équivalent, m.; -wind, m. vent contraire, m.; -wirkung, f. réaction, f.; -zeichen, n. contre-marque, f. contre-signal, m.; -zeichnen, va. contre-signer; -zeuge, m. témoin à décharge, m.

Gegner, m. -in, f. adversaire, m. et f. antagoniste, m.; -isch, a. de l'adversaire, du parti opposé.

Gegröle, n. hurlements, cris confus, m. pl. cohue, f.

Gegrunze, n. grognement (répété des cochons), m.

sich Gehaben, v. pr. irr. se porter, se conduire; gehabt euch wohl! adieu! portez-vous bien!

Gehälge, n. enclos; (chass.) pare, m. varenne, f.; fig. einem ins — kommen, aller sur les brisées de qn.; empiéter sur le domaine de qn.

Gehalt, m. aloi, titre (de l'or et de l'argent), m.; valeur, f. salaire, m. appointements, gages, m. pl.; contenance, f.

Gehalten, p. et a. tenu, obligé; soutenu, grave.

Gehaltlos, -los, a. insignifiant; sans valeur; frivole; -losigkeit, f. frivolité, insignifiance, f. vide, m.; -reich, a. de beaucoup de valeur; solide, substantiel; nerveux (discours); -erhöhung, -es julage, f. augmentation de gages, f.; -voll, f. Gehaltreich.

Gehänge, n. pente, f. pendant, m.; guirlande, f. feston, m.; pendeloque, f.

Gehärtnischt, p. et a. cuirassé, armé; fig. plein de sévérité et d'énergie.

Gehäßig, a. odieux, haineux; etwas — sein, haïr qn.; sich einem — machen, s'attirer la haine de qn.; -keit, f. haine, f. caractère odieux, m.; rancune, aigreur, f.

Gehaubt, a. taillis, m.

Gehäubt, a. huppé, crêté.

Gehäuse, n. boîte, cage, f. étui; habitacle (d'une boussole), m.; (bot.) capsule, f.; trognon (des fruits à pepins), m.

Gehbar, a. praticable.

Gehelm, a. secret, caché; privé; mystique; im -en, en secret, en cachette; -e Treppe, f. escalier dérobé, m.; -er Rath, m. conseiller privé, m.; etw. vor einem — halten, cacher qc. à qn.; gegen einen — thun, se cacher de qn.; -haltung, f. secret, m.; -mittel, n. arcane, m.

Gehelmniß, n. secret; mystère, m.; -krämer, m. homme mystérieux, cachottier, mystique, m.; -krämerei, f. cachotterie, f.; -voll, a. mystérieux, mystique.

Gehelm|schreibekunst, f. cryptographie, stéganographie, f.; -schreiber, m. secrétaire intime ou privé, m.; -schrift, f. chiffre, m.

Gehelß, n. ordre, m.; injonction, sommation, f.; auf mein —, par mon ordre.

Gehen, vn. irr. aller, marcher, passer; partir; geht mir aus den Augen, retirez-vous de devant moi; lassen Sie mich —, laissez-moi tranquille, finissez, laissez-moi faire; der Teig fängt an zu —, la pâte commence à lever; dieser Weg geht nach der Stadt, ce chemin conduit à la ville; dieses Zimmer geht in den Garten, cette chambre donne sur le jardin; hinauf —, monter; hinunter —, descendre; hinein —, entrer; hinaus —, sortir; — über, traverser; fig. das geht über meinen Verstand, cela me passe; — durch, passer; mit —, accompagner (qn., mit einem); einen Weg —, prendre un chemin; geh' deiner Wege! va-t'en! eine Meile —, faire une lieue; nach Hause —, rentrer; schlafen —, se coucher; spazieren —, se promener; zu Tische —, se mettre à table; betteln —, mendier; er geht ins zwanzigste Jahr, il entre dans sa vingtième année; das geht mir durchs Herz, cela me perce le cœur; zu Schiffe —, s'embarquer; durch die Stadt —, passer par la ville; um die Stadt —, faire le tour de la ville; wohin geht die Reise? où allez-vous? diese Waare geht gut, cette marchandise se vend bien; auf 1 Franc — 20 Sous, vingt sous font un franc; müßig —, être oisif; verloren —, se perdre; sich müde —, se fatiguer; in sich —, se repentir; vor sich —, avoir lieu; zu Werke —, procéder, agir; der Berg geht bis in die Stadt, la montagne s'étend jusqu'à la ville; dieser Mantel geht ihm bis auf die Füße, ce manteau lui descend jusqu'aux pieds; in diese Flasche geht nur eine Kanne, cette bouteille ne contient qu'un pot; zu einem —, aller trouver qn.; an etw. —, entreprendre qc.; von einander —, se quitter, se séparer; irre —, s'égarer; bei Seite —, se mettre à l'écart; über Land —, faire un tour à la campagne; zur Hand —, aider, assister; mit sich zu Rathe —, délibérer en soi-même; zu Ende —, prendre fin, finir; —, v. imp. das geht nicht, cela ne va pas; wie geht es Ihnen? comment vous va? der Wind geht, il fait du vent; so geht es in Einem fort, cela continue sans interruption; mir geht es eben so, je suis dans le même cas; es ist mir eben so gegangen, il m'est arrivé la même chose; es geht das Gerücht, das Gerücht geht, le bruit court; es wird schon —, cela ira; cela s'arrangera; es geht durchaus nicht, c'est tout-à-fait impossible; es ging anders, la chose tourna autrement; wie wird es mir —? que deviendrai-je? es geht mir nahe, cela me touche de près; es geht in die dritte Woche, il y a six deux semaines; es geht auf 10 Uhr, il est près de dix heu-

res; il s'en va dix heures; das geht auf mich, c'est une allusion à moi; so geht es wenn .., voilà ce que c'est que de ...; es geht ihm von der Hand, il le fait avec aisance; –, n. das – wird mir sauer, j'ai de la peine à marcher.

Gehénk, n. pendant, m.

Geheller, a. sûr, clair.

Gehell, n. hurlement, m.

Gehirn, n. cerveau, m. cervelle, f.

Gehöfte, n. métairie, terre, ferme,

Gehöhne, n. moquerie, f. [f.

Gehölz, n. bocage, bois, m.; kleines –, bosquet, m.

Gehör, n. ouïe; oreille; audience, f.; ein feines – haben, avoir l'ouïe fine; einem – geben, donner audience; écouter qn.; – finden, être écouté; nach dem –e spielen, jouer d'oreille.

Gehörchen, vn. einem –, obéir à qn.; nicht –, désobéir.

Gehören, vn. appartenir, être à qn.; wo gehört dies hin? où faut-il mettre cela? es gehört viel Geld dazu, il faut beaucoup d'argent pour cela; dazu gehört noch viel, il s'en faut beaucoup; dies gehört nicht hierher, cela est fort déplacé; zu den Gelehrten –, être du nombre des savants; dazu gehört eine Unverschämtheit, c'est d'une impudence; es gehört Muth dazu, cela exige du courage; das gehört nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; das gehört sich, cela convient; so gehört es sich, voilà ce qu'il faut; wie es sich gehört und gebührt, comme il faut. [m.

Gehörgang, m. conduit auditif.

Gehörig, a. compétent; dû, convenable, congru; faisant partie de; nécessaire; bis –e Wirkung thun, faire son effet; fam. ein –er Lügner, un fameux menteur; das wird etw. –es kosten, cela sera joliment cher; –keit, f. convenance, compétence, f.

Gehörlehre, f. acoustique, f.; –los, a. sourd; –losigkeit, f. –mangel, m. défaut d'ouïe, m. surdité, f.

Gehörn, n. cornes, f. pl. ramure, f. bois (d'un cerf), m.

Gehörnerv, m. nerf acoustique, m.

Gehörnt, a. cornu.

Gehorsam, a. obéissant; –, m. obéissance, f.; fam. –er Diener! à d'autres! [humble.

Gehorsamst, a. très-obéissant, très-

Gehörsinn, m. sens de l'ouïe, m.; –werkzeug, n. organe de l'ouïe, m.

Gehübel, n. tracasserie, f.

Gehülfe, m. aide, compagnon; collègue, m.

Gehülfin, f. aide, compagne, f.

Gehwerk, n. rouage, m.

Geier, m. vautour, m.; daß dich der –! diantre! que le diable t'emporte! –falk, m. gerfaut, m.

Geifer, m. bave, écume; fig. rage, f. venin, m.

Geifern, vn. baveur, m. [bave.

Geiferig, a. baveux; souillé de

Geifern, vn. baver; fig. écumer de rage.

Geifertuch, n. bavette, f.

Geige, f. violon, m.; fam. den Himmel hängt ihm voller –n, il voit tout en rose.

Geigen, vn. jouer du violon; –geigen, m. archet de violon, m.; –hals, m. manche de violon, m.; –harz, n. colophane, f.; –holz, n. bois de cotelet, m.; –kasten, –kasten, m. chevalet (de violon), m.; –spieler, m. violon, joueur de violon, violiniste, m.; –stimme, f. partie de violon, f. violon, m.; –strich, m. coup d'archet, m.

Geiger, s. Geigenspieler.

Geil, a. lascif, impudique, lubrique, exubérant.

Geilheit, f. lascivité, lubricité, f.

Geiß, f. Ziege; –blatt, n. chèvrefeuille, m.; –bock, m. bouc, m.

Geißel, f. fouet, m.; discipline, f.; fig. fléau, m.; calamité, f.; –, m. étage, m.; –bruder, m. flagellant, m.; –er, m. flagellant, m.

Geißeln, va. fouetter, flageller; sich –, v. pr. se discipliner.

Geißelung, f. discipline; flagellation, f.

Geißfuß, m. pied-de-chèvre, m.; –lice, m. citise, m.

Geißler, s. Geißelbruder.

Geist, m. (pl. Geister) esprit; génie; caractère; revenant, sylphe, gnome, fantôme, lutin, m.; im –e, en esprit; en pensée; dieser Wein hat –, ce vin est spiritueux; den – aufgeben, rendre l'âme; –anstrengend, a. qui fatigue l'esprit; –ähnlich, a. semblable à un fantôme; –austreiber, m. exorciste, m.; –beschwörung, f. conjuration des esprits, f.; –erscheinung, f. vision, f.; –erfurcht, f. peur des spectres, f.; –erzählung, f. conte de revenants, m.; –erhaft, a. d'esprit, de fantôme; –erlehre, f. pneumatologie, f.; –erseher, m. visionnaire, m.; –erstunde, f. heure des revenants, f.; –erwelt, f. monde intellectuel, m.

Geistesabwesend, a. distrait; –abwesenheit, f. absence d'esprit, f.; –anstrengung, f. contention d'esprit, f.; –bildung, f. culture de l'esprit, f.; –gabe, f. talent, m.; –gegenwart, f. présence d'esprit, f.; –größe, f. grandeur d'âme, f.; –kraft, f. faculté de l'esprit; force de l'esprit, f.; –krank, a. aliéné, fou; –krankheit, f. aliénation mentale, f.; –schwäche, f. manque d'esprit, m.; –schwung, m. essor du génie, m.; –stärke, f. force d'esprit, f.; –verirrung, f. égarement d'esprit, m.; –verwirrung, f. délire, m.; –werk, n. ouvrage d'esprit, m.

Geistig, a. spirituel, intellectuel; spiritueux; –keit, f. spiritualité, f.

Geistlich, a. spirituel, immatériel; ecclésiastique, clérical; religieux. [ligieux, prêtre, m.

Geistlicher, m. ecclésiastique, re-

Geistlichkeit, f. ecclésiastiques, m. pl. clergé, m.

Geistlos, a. privé d'esprit, insignifiant, plat; sans esprit.

Geistlosigkeit, f. absence d'esprit, platitude, insipidité; fam. bêtise, f.; –reich, –voll, a. spirituel, spirituoux.

Geitau, n. (mar.) cargue, f.

Geiz, m. avarice, f.

Geizen, vn. être avare; mit etw. –, être avare de qc.; nach etw. –, être avide de qc.

Geizhals, m. avare, m.

Geizig, a. avare, avaricieux; – nach, avide de; – mit, avare de.

Gejammer, n. lamentations, f. pl. cris plaintifs, m. pl.

Gejauchze, Gejübel, n. cris d'allégresse, m. pl.

Gekelfe, n. crierie, criaillerie, f.

Gekigel, n. chatouillement continuel, m. [ment, m.

Gekläffe, n. jappement, aboiement, m.

Geklage, n. plaintes continuelles, f. pl.

Geklapper, n. tintamarre, cliquetis; claquement (des dents), m.

Geklätsche, n. claquement; applaudissement, m. fig. redite, f. babil, commérage, caquet, m.

Geklimper, n. cliquetis, m. [m.

Geklingel, n. tintement, tintouin,

Geklirre, n. cliquetis, m. [m.

Geklöpfe, n. battement continuel,

Geklüft, n. gorges, fentes, f. pl.

Gekrächze, n. pétillement, m.; détonations (des carabines), f. pl.

Gekrische, n. grincement, craquement, m. (f. pétillement, m.

Gekrüster, Gekrütter, n. crépitation, Gekrütze, n. grognement, m

Gekröse, n. gioglon, m.

Gekose, n. caresses, cajoleries, f. pl.

Gekrache, n. fracas, m.; craquements, m. pl. [ranques, m. pl.

Gekrächze, n. croassements, cris

Gekresch, n. criailleries, f.

Gekrigel, n. griffonnage, m.

Gekröse, n. mésenière, m.; fraise (des veaux etc.), f.; abatis (des oies), m.

Gekusse, n. baisers répétés, m. pl.

Gelächter, n. ris, rire, m. risée, f.; lautes –, éclat de rire, m.; ein – aufschlagen, éclater de rire.

Gelag, n. repas, régal, festin, banquet, m.; ins – hinein, à tort et à travers.

Gelände, n. bégalement, m.

Geländer, n. rampe, balustrade, f.; espalier, m. treille, f.; garde-fou, parapet (d'un pont), m.

Gelangen, vn. arriver, parvenir à ...; einen Brief an einen – lassen, faire parvenir une lettre à qn.; zu seinem Zwecke –, atteindre son but; zur Reife –, venir à maturité.

Gelärm, n. bruit, tapage, m.

Gelaß, m. place, commodité, f.

Gelassen, a. patient, tranquille; –, adv. tranquillement, de sang froid; – ertragen, supporter avec patience; –heit, f. tranquillité; résignation, f.

Gelaufe, n. courses continuelles, allées et venues, f. pl.

Gelaufig, a. familier, facile; versé dans ...; -e Zunge, langue affilée; —, adv. avec facilité; — sprechen, parler couramment; -feit, f. facilité; volubilité, f.

Gelaunt, a. disposé; gut —, de bonne humeur; schlecht —, de mauvaise humeur.

Geläute, n. sonnerie, f.; carillon, glas, m. grelots (d'un traîneau), m. pl.

Gelb, a. jaune; — werden, machen, jaunir; -e Rübe, f. carotte, f.; -braun, a. saure.

Gelbgießer, m. fondeur en bronze, m.; -grün, a. vert tirant sur le jaune, merde d'oie; -holz, n. fustet, m.; -kupfer, n. cuivre jaune, m.

Gelblich, a. jaunâtre.

Gelbsucht, a. jaune de maturité; -roth, a. rouge jaunâtre; -schnabel, m. béjaune; fig. blanc-bec, m.; -sucht, f. jaunisse, f.; -süchtig, a. ictérique; -wurz, f. curcuma, m.

Geld, n. (pl. Gelder) argent, m. monnaie, f. deniers, m. pl. bares —, espèces sonnantes, f. pl. argent comptant, m.; einzelnes —, de la monnaie; er ist nicht bei —, il se trouve court d'argent; fam. zu est à sec; zu -e machen, convertir en argent; faire argent de; — haben, avoir de la fortune; es ist kein — unter den Leuten, l'argent ne roule pas; das ist so gut wie bares —, c'est de l'or en barres; von seinem -e leben, vivre de ses rentes; -angelegenheiten, f. pl. affaires pécuniaires, f. pl.; -anleihe, f. emprunt, m.; -arm, a. sans argent; -ausgabe, f. dépense, f.; -bedarf, m. besoin d'argent, m.; -bedürftig, a. qui a besoin d'argent; -begierde, f. avidité pour l'argent, f.; -begierig, a. avide d'argent; -beitrag, m. contribution, f. secours en argent, m.; -belohnung, f. rémunération, f.; -beutel, m. bourse, f.; -brief, m. lettre chargée, f.; -buße, f. (-Geldstrafe) -dieb, m. voleur d'argent, m.; -diebstahl, m. vol d'argent, m.; -durft, m. soif d'argent, f.; -einnahme, f. recette en deniers, f.

Geldern, Gueldres (ville).

Gelderwerb, m. gain, m. acquisition d'argent, f.

Geldeswerth, a. qui vaut de l'argent; —, m. valeur; Geld und —, valeurs de toute espèce, f. pl.

Geldforderung, f. créance; demande d'argent, f.; -geschäft, m. affaire d'argent, f. agiotage, m.; -gier, f. Geldbegierde; -gierig, s. Geldbegierig; -hülfe, f. secours en argent, m.; -hunger, m. soif de l'argent, m.; -hungerig, a. affamé d'argent; -jude, m. usurier, m.; -kästchen, n. cassette, f.; -kasten, m. coffre-fort, m.; -katze, f. fam. gibecière, ceinture à argent, f.; -klemme, f. Geldmangel; -körbchen, n. corbeille aux deniers, f.; -makler, m. courtier de change, m.; -mangel, m. -noth, f. manque d'argent, m. disette d'argent, f.; -mittel, n. pl. deniers, m. pl. finances, f. pl.; fam. moyens, m. pl.; -posten, m. somme d'argent, f.; -rechnung, f. arbitrage, m.; -reich, a. pécunieux; -reichthum, m. richesse en numéraire, f.; -sache, f. affaire pécuniaire, affaire d'argent, f.; -sack, m. sac d'argent, sac à argent, m.; -schieber, m. fam. rançonneur; fam. flouteur, m.; -schneiderei, f. escroquerie, f.; -schrank, m. coffre-fort, m.; -schuld, f. dette, f.; -sendung, f. envoi en espèces, m.; -sorte, f. espèce, f.; -spende, f. aumône d'argent, f.; -steuer, f. contribution en argent, f.; -stolz, a. orgueilleux de ses richesses; —, m. orgueil des richesses, m.; -strafe, f. amende, peine pécuniaire, f.; -stück, m. pièce d'argent, f.; -sucht, f. cupidité, f.; -süchtig, a. avide d'argent; -summe, f. somme d'argent, f.; -tasche, f. porte-monnaie, m.; -umlauf, m. circulation de l'argent, f.; -verschwendung, f. prodigalité, f.; -vorschuß, m. avance, f.; -vortheil, m. avantage pécuniaire, m.; -wechsel, m. change, m. banque, f.; -wechsler, m. changeur, banquier, m.; -wechslerladen, m. commerce, bureau de change, m.; -werth, m. valeur, f.; -wucher, m. agiotage, m.; usure, f.; -wucherer, m. usurier, agioteur, m.; -zulage, f. augmentation d'appointements en argent, f.

Gelegen, a. situé, assis, ise; commode, opportun; important; nach der Straße —, donnant sur la rue; -e Zeit, f. temps propre, temps opportun, m.; zu -er Zeit, à propos; es ist mir daran —, il m'importe; es ist mir nicht daran —, peu m'importe; —, adv. à propos, à point nommé.

Gelegenheit, f. occasion; occurrence, voie, f.; mit der ersten —, à la première occasion; bei —, à l'occasion, dans l'occurrence; bei dieser —, à ce sujet, en cette occasion; -dichter, m. poète de circonstance, m.; -gedicht, n. poème de circonstance, m.; -schrift, f. ouvrage de circonstance, m.

Gelegentlich, a. occasionnel, d'occasion, accidentel, de circonstance; —, adv. l'occasion se présentant, occasionnellement, par occasion, avec commodité; dans les occurrences.

Gelehrig, a. docile, adroit, disciplinable; -keit, f. docilité, f.

Gelehrsamkeit, f. érudition, science, instruction, doctrine, f. savoir, m.

Gelehrt, a. savant, docte, lettré; scientifique; -e Gesellschaft, f. société littéraire, f.; -es Buch, n. livre savant, livre docte; —, adv. savamment, doctement.

Gelehrter, m. savant, homme de lettres, littérateur, m.; -e, f. fam. bas-bleu, m.; -republik, f. république des lettres, f.; -stand, m. état de savant, m.; gens de lettres, m. pl.; -werein, m. société littéraire, f.

Gelehrtheit, f. Gelehrsamkeit.

Geleise, n. ornière; voie, f.; rail, m.; aus dem — kommen, s'écarter du chemin battu; dérailler; wieder ins — bringen, remettre dans son ordre, redresser.

Geleit, n. conduite; escorte, f. convoi, m.; sicheres —, sauf-conduit, m.; einem das — geben, reconduire qn., accompagner qn.

Geleiten, va. conduire, escorter, convoyer.

Geleiter, s. Geleitsmann.

Geleitsbrief, m. sauf-conduit, passe-port, m.; -mann, m. guide, conducteur, m.; -schein, s. Geleitszettel; -schiff, n. vaisseau de convoi, convoi, m.; conserve, f.; -zettel, m. billet d'acquit des droits d'escorte, m.

Gelenk, n. articulation, jointure, f.; joint, m. emboîture, f.; chaînon (d'une chaîne), m.; —, a. flexible, souple; articulé, pliant, agile; fig. docile.

Gelenkig, s. Gelenk, a.; -keit, f. flexibilité, souplesse, agilité, adresse, f.

Gelese, n. mauvaise lecture; lecture continuelle, f.

Gelichter, n. clique, volée, coterie.

Geliebt, a. cher, aimé, chéri.

Geliebter, m. -te, f. amant, m.; amante, maîtresse, f.

Geliefert, s. Gerinnen; fam. es ist geliefert, il est perdu.

Gelind, a. doux; indulgent; fig. -ere Saiten aufziehen, filer doux; —, adv. doucement.

Gelindigkeit, f. douceur; indulgence, f.

Gelingen, vn. irr. réussir, prospérer, succéder, avoir du succès; es ist ihm gelungen zu ..., il a réussi à ...; sein Plan ist ihm gelungen, son plan lui a réussi; das Unternehmen ist nicht gelungen, l'entreprise a manqué; —, n. réussite, f. succès, m.

Gelispel, n. chuchotement, sifflement, va. retentir, éclater.

Gelöben, va. faire vœu (de); promettre, vouer; gelobtes Land, n. la Terre promise.

Gelöbniß, n. promesse solennelle, f. vœu, m.

Gelöckt, p. et a. bouclé.

Gelt? int. n'est-ce pas? n'est-il pas vrai? [cuvette, f.

Gelte, f. fam. baquet, broc, m.

Gelten, vn. irr. valoir; coûter; être valable, être en valeur, être de poids; was soll die Wette —? que voulez-vous gager? es gilt für einen Gelehrten, il passe

pour savant; es gilt die Ehre, il y va de l'honneur; es gilt mir gleich, cela m'est tout un, cela m'est tout égal; gleich viel —, être de même valeur; -d machen, faire valoir; es mag —! va! es gilt! soit! je le veux bien! d'accord! das gilt nicht, cela n'est point permis; cela n'est pas de bon jeu, cela ne compte pas; er gilt viel, il jouit d'un grand crédit; das gilt mir, cela me touche, cela me regarde, cela me concerne; cela s'adresse à moi; fam. c'est à moi qu'on en veut.

Geltung, f. valeur; acception (d'un mot), f.

Gelübde, n. vœu, m.

Gelüst, n. envie, convoitise, f.

Gelüsten, vn. avoir envie, convoiter; es ließ sich — ju ..., il lui prit l'envie de ...; sich etw. — lassen, se laisser tenter par une chose; convoiter qc.; s'aviser de faire qc.

Gemach, n. (pl. Gemächer) chambre, f. appartement, m.; heimliches —, cabinet d'aisance, m.; —, adv. commodément, doucement, tout beau!

Gemächlich, a. commode, aisé; —, adv. commodément, aisément, à l'aise; -keit, f. aise, commodité, f.

Gemacht, p. s. Machen; —, a. ein -er Mann, un homme dont la fortune est faite, m.

Gemahl, m. époux, mari, m.

Gemahlin, f. épouse, f.

Gemahnen, v. imp. es gemahnt mich, cela me rappelle.

Gemälde, n. tableau, m. peinture, f.; -ausstellung, f. exposition de tableaux, f. salon, m.; -gallerie, f. galerie de tableaux, f. musée, m. [m.

Gemänsche, n. pop. patrouillage,

Gemäß, n. mesure, f.; —, a. et adv. conforme; conformément, convenablement; suivant; unserer Abrede —, selon ce dont nous sommes convenus; -heit, f. conformité, f.; in —, en conformité de ...

Gemäßigter, m. modéré, m.

Gemäuer, n. murailles, f. pl. mur, m.; altes —, vieille masure, f.

Gemein, a. commun; ordinaire, populaire, vulgaire, familier; -er Mann, m. homme du peuple, m.; -er Soldat, m. simple soldat, m.; das -e Beste, n. le bien public, m.; das -e Wesen, la chose publique, f.; ganz -er Mensch, homme ignoble, m.; -er Haufe, m. commun du peuple, m.; -er Ausdruck, m. expression populaire, f.; man sagt im -en Leben, on dit vulgairement, on dit familièrement; sich — machen, agir bassement, s'abaisser; mit einem -e Sache machen, s'associer avec qn., faire bourse commune avec qn.; diese Sachen haben nichts mit einander —, ces choses n'ont rien de commun; ces choses n'ont aucun rapport; -e Sache mit den Empörern machen, faire cause commune avec les insurgés; das Haus der -en, la chambre des Communes; das -e, ce qui est commun, bas, ignoble.

Gemeinde, f. commune, communauté; paroisse, municipalité, f.; -angelegenheit, f. affaire communale, f.; -gut, n. bien communal, m.; -haus, n. maison commune, mairie, municipalité, f.; -rath, m. conseil municipal, m. municipalité, f.; conseiller municipal, m.; -recht, n. droit municipal, m.; -vorsteher, m. maire, m.

Gemeine, s. f. Gemeinde.

Gemeiner, m. simple soldat, m.

Gemeinfaßlich, a. populaire; à la portée de toutes les intelligences; -keit, f. popularité, f.

Gemeingeist, m. esprit public; esprit de corps, m.; -gültig, a. généralement reçu; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. généralité; platitude, trivialité; bassesse, conduite ignoble, f. propos ignoble, m.; d'un cynisme révoltant; -hin, adv. communément, généralement.

Gemeinlich, adv. ordinairement, communément, pour l'ordinaire.

Gemeinnützig, a. d'une utilité publique, populaire; — machen, populariser; -keit, f. utilité publique, popularité, f.

Gemeinplatz, m. lieu commun, m.; phrase banale, trivialité, f.; -sam, a. commun; -samkeit, f. communauté, f.; -schaft, f. communauté, société, f. commerce, m.; affinité, f.; — der Gläubigen, communion des fidèles, f.; in —, en commun; en société; mit einem in — stehen, être en relation avec qn.; -schaftlich, a. commun; -e Sache mit einem machen, faire cause commune avec qn.; —, adv. en commun, en compagnie; -schaftlichkeit, f. communauté, possession commune, f.; -sinn, s. Gemeingeist.

Gemeint, a. ich bin nicht —, je n'ai pas l'intention de ...; cela ne s'adresse pas à moi.

Gemeinverständlich, a. s. Gemeinfaßlich; -wesen, -wohl, n. bien public, intérêt public, m.

Gemenge, s. Gemisch.

Gemengsel, n. mélange; amalgame; tripotage, brouillamini, m.

Gemessen, a. mesuré; fig. grave; précis, limité; -heit, f. précision, gravité, mesure, f.

Gemetzel, n. carnage, massacre, m. boucherie, f. [f.

Gemisch, n. mélange, m.; mixtion,

Gemörde, n. carnage, m.

Gemsbock, m. chamois mâle, m.

Gemse, f. chamois, m.; -nkugel, f. égagropile, f.; -njagd, f. chasse des chamois, f.; -njäger, m. chasseur de chamois, m.; -nleder, n. chamois, m.

Gemswurz, f. doronic, m.; -ziege, f. chamois femelle, m.

Gemüll, n. décombres, m. pl.

Gemünkel, n. sourde rumeur, f. bruit sourd, m. [donnement, m.

Gemürmel, n. murmure, bourdonnement, m.

Gemürre, n. marmure, m.; grondérie, bouderie, f.

Gemüse, n. légumes, m. pl.; -bau, m. culture des légumes, f.; -garten, m. potager, légumier, m.; -pflanzen, f. pl. plantes potagères, f. pl.

Gemüßigt, a. obligé, contraint.

Gemüth, n. âme, f. esprit, cœur, caractère, m.; einem etw. zu -e führen, remettre qc. devant les yeux de qn.; sich etw. zu -e ziehen, se mettre qc. sur la conscience, s'approprier qc.

Gemüthlich, a. bon; gai; sentimental, commode, confortable, à l'aise, agréable; es ist hier —, on est bien ici; sich es — machen, se mettre à son aise; -keit, f. bonne humeur, disposition, f.; bien être, m. commodité, f. aises, f. pl.; sérénité de l'âme, gaîté, f.; -los, a. sans cœur, sans âme; -losigkeit, f. manque de sentiment, manque d'âme, m.; insensibilité, f.

Gemüthsart, f. humeur, f. naturel, caractère, tempérament, m.; -beschaffenheit, f. caractère naturel, m.; -bewegung, f. émotion, altération de l'âme, f.; -krank, a. malade d'esprit; mélancolique; -krankheit, f. mélancolie, f.; -regung, f. Gemüthsbewegung; -ruhe, f. tranquillité de l'esprit, f.; -stimmung, f. disposition d'esprit, humeur, f.; -unruhe, f. inquiétude de l'esprit, f.; -verfassung, f. assiette de l'âme, humeur, f.; -welt, f. monde des sentiments, m. [le ciel.

Gen, prp. vers; — Himmel, vers

Genäschig, s. Naschhaft.

Genau, a. étroit, serré; fig. exact, ponctuel, précis; ménager; -er Preis, m. dernier prix, m.; -e Freundschaft, amitié intime, f.; mit -er Noth, à grand'peine; es ist sehr —, elle est fort ménagère; —, adv. — passen, s'adapter bien; fam. aller bien; die Zahl — wissen, en savoir au juste le nombre; — kennen, connaître à fond, connaître parfaitement; es nicht so — damit nehmen, ne pas y regarder de si près; es — nehmen, prendre la chose au sérieux; — genommen, rigoureusement parlant, à vrai dire, toute réflexion faite; — leben, vivre à l'étroit; — erzählen, raconter exactement; — so viel als es einmmt, précisément, justement ce qu'il reçoit; zu — handeln, marchander sou à sou.

Genauigkeit, f. exactitude, précision, ponctualité; rigueur; justesse; économie, f.

Genealog, m. généalogiste, m.
Genealogie, f. généalogie, f.
Genealogisch, a. généalogique.
Genécke, n. agacerie, f.
Genehm, a. agréable; — sein, convenir; wenn es Ihnen — ist, si cela vous convient, si cela vous arrange, si cela vous plaît; fam. si cela vous va.
Genehmigen, va. agréer, approuver, consentir; accepter.
Genehmigung, f. agrément, m. approbation, f. consentement, m.; acceptation, f.; mit Ihrer —, sous votre bon plaisir.
Geneigt, a. enclin, porté, disposé; affectionné, favorable à ...; zum Bösen —, enclin au mal; zum Zorne —, sujet à la colère; einem — sein, favoriser qn.; -heit, f. disposition, inclination; bienveillance, f.; die — haben, vouloir bien, daigner.
General, m. général, m.; -acciſe, f. accise générale, f.; -adjutant, m. aide-de-camp, m.; -baß, m. basse continue, f.; -feldmarſchall, m. généralissime, m.; feldwachtmeiſter, m. major-général, m.; -feldzeugmeiſter, m. grand-maître de l'artillerie, m.; -fiſcal, m. procureur général, m.; -gevaltiger, m. grand-prévôt (de l'armée), m.
Generälin, f. femme d'un général, f. [m.
Generaliſſimus, m. généralissime, Generalität, f. généraux, m. pl. corps des généraux, m.
General-lieutenant, m. lieutenant-général, m.; -major, m. chef de brigade, maréchal de camp, m.; -marſch, m. générale, f.; -pachter, m. fermier général, m.; -pardon, m. amnistie générale, f.; -profos, m. grand-prévôt de l'armée, m.; -quartiermeiſter, m. grand-maître des logis, chef de l'état major, m.; -ſtaaten, m. pl. états généraux, m. pl.; -ſtab, m. état-major (de l'armée), m.; -ſuperintendent, m. inspecteur général des églises, m.; -würde, f. généralat, m.
Generiſch, a. générique.
Geneſen, vn. irr. se rétablir, se remettre, guérir; eines Kindes —, accoucher.
Geneſender, m. convalescent, m.
Geneſung, f. guérison, convalescence, f.
Geneſareth, Génésareth.
Genf, Genève.
Genfer, m. Génevois, m.
Genial, a. ingénieux; de génie; original; supérieur; -ität, f. génie, m. originalité, f.
Genick, n. nuque, f.; das — brechen, se casser le cou. [génie, m.
Genie, n. génie, m.; -corps, n.
Genießbar, a. mangeable; potable; dont on peut jouir; -keit, f. jouissance, qualité de ce dont on peut jouir, f.
Genießen, va. irr. jouir de qc.; profiter, goûter de ..., prendre; er hat noch nichts genoſſen, il n'a ni bu ni mangé; er hat das Seinige genoſſen, il en a eu sa part; eine gute Erziehung —, recevoir une bonne éducation; das Abendmahl —, communier; —, n. jouissance, f. usage, m.
Genießtreich, m. tour de génie, tour original, tour d'adresse, m.; fig. iron. maladresse, f.
Genſren, va. gêner.
Genſte, n. fatras; genêt, m.
Genſtig, m. (gr.) génitif, m.
Gentud, m. f. Schutzgeiſt. [m.
Genoß, m. compagnon, camarade,
Genoſſenſchaft, f. compagnie, société, association, f.
Genoſſin, f. compagne, f.
Genovefa, f. Geneviève, f.
Gent, Gand; -er, m. Gantois, m.
Genua, Gênes.
Genueſer(in), m. Génois, m.
Genueſiſch, a. génois.
Genug, adv. assez, suffisamment; wenig —, assez peu; Geld —, assez d'argent; nun iſt es —, cela suffit, c'en est assez; — sein, suffire; — haben, avoir suffisance; einem — thun, satisfaire qn.; das iſt mir —, cela me suffit; — zu leben haben, avoir de quoi vivre; —! int. enfin! bref! en un mot!
Genügе, f. suffisance; satisfaction, f. contentement, m.; zur —, suffisamment; ich habe zur —, cela me suffit; j'en ai assez; j'ai ma suffisance; — thun, satisfaire; einem — leiſten, satisfaire qn., contenter qn.; -leiſtung, f. satisfaction, f.
Genügen, vn. et v. imp. suffire; ſich an (mit) etw. —, laſſen, se contenter de qc.
Genügend, a. suffisant.
Genügſam, a. frugal; modéré.
Genügſam, a. et adv. suffisant; assez, suffisamment.
Genügſamkeit, f. frugalité; modération, tempérance, f.
Genugthuend, a. satisfaisant, satisfactoire; -thun, vn irr. satisfaire, contenter; -thuung, f. satisfaction, raison, f.; einem — geben, faire satisfaction à qn., satisfaire qn.; rendre raison à qn. (de qc., für etw.).
Genus, n. genre, m.
Genuß, m (pl. Genüſſe) jouissance, f.; plaisir; usufruit, usage, avantage, m.; — des Abendmahls, communion, f.; -fucht, f. sensualité, f.; -ſüchtig, a. sensuel.
Geographe, m. géographe, m.
Geographie, f. géographie, f.
Geographiſch, a. géographique.
Geolog, m. géologue, m.
Geologie, f. géologie, f.
Geologiſch, a. géologique.
Geometer, m. géomètre, m.
Geometrie, f. géométrie, f.
Geometriſch, a. géométrique.
Georg, m. George(s), m.
Georgel, n. jeu d'orgue continuel; jeu d'orgue importun, m.
Georgien, n. la Géorgie.
Georgine, f. dahlia, m. [géminé
Gepaart, p. et a. par paires, paire,
Gepäck, n. bagage, m.; effets, m. pl.
Gepiepe, n. piaulement, m.
Gepfeife, n. sifflement, m.
Gepfänkel, n. tiraillerie, f.
Gepflapper, n. babil, caquet, m.
Gepiarre, n. fam. criaillerie, f.
Gepiätſcher, n. gasouillement, murmure, m.
Gepiaſſel, f. Gepiapper.
Gepölter, n. tintamarre, fracas, m.
Geprăge, n. empreinte; fig. marque, f. caractère, cachet, sceau; (mon.) coin, m. [f.
Geprähle, n. ostentation, vanterie,
Gepränge, n. pompe, f. faste, luxe, m.
Gepräſſel, n. fracas, pétillement, craquement, m.; crépitation (du feu), f.
Gepräckel, n. picotement, m.
Gequäfe, n. cassement, m.
Gequäle, n. importunités, f. pl.
Geraballe, adv. tout droit.
Gerade, a. et adv. droit; direct; fig. droit, sincère; droitement, directement; justement, précisément; tout; — Straßen, des rues alignées, f. pl.; — Zahl, f. nombre pair, m.; -s Weges, directement, tout droit; ſteht —! tenez-vous droit! — gehen, se tenir droit, marcher droit; wieder — richten, redresser; das iſt — meine Meinung, c'est justement mon intention; es iſt — 9 Uhr, il est dix heures précises; — als ich fortging, précisément, au même moment que je partis; das trifft — zu, cela se rencontre tout juste; nach —, peu à peu, successivement, par degrés, de plus en plus; -ſoviel, autant comme autant; — gegenüber, adv. directement en face; — heraus! int. à parler franchement! tranchons le mot! sans façons! — als wollte er, tout comme s'il voulait; — ſo, comme vous dites; -hin, adv. tout droit; fig. sans détour; -zu, adv. sans façon; -zu, adv. tout droit, directement; sans gêne.
Geradheit, f. position rectiligne; droiture; sincérité, f.; -linig, a. rectiligne; -linigkeit, f. direction rectiligne, f.; -ſinn, m. rectitude d'esprit, f.; -ſinnig, a. droit, sincère; -winkelig, a. rectangulaire.
Gerăſe, n. rage, fureur, f.
Gerăſſel, n. roulement, bruit, m.
Geräth, n. meubles, m. pl. hardes, f. pl. bagage, m. outils, instruments, m. pl.; ſilbernes —, vaisselle d'argent, f.
Geräthen, vn. irr. réussir, prospérer, venir à souhait; der Wein iſt heuer nicht gut —, les vignes ont manqué cette année; gut -e Kinder, des enfants bien nés, bien élevés; an einander —, en venir aux mains, s'attaquer; ſich in die Haare —, se prendre aux cheveux; mit einander in Streit —, entrer en dispute; in Armuth —, tomber

dans la pauvreté; in Bergessenheit —, tomber en oubli; in Zorn —, entrer en colère; in Verwirrung —, se troubler; auf einen Gedanken —, avoir une idée; auf einen falschen Weg —, se tromper de chemin; in eine Schlinge —, donner dans un piége; in Angst —, éprouver des angoisses; das Haus gerieth in Brand, le feu prit à la maison; unter Räuber —, être assailli par des brigands; mit dieser Summe ist mir nicht —, cette somme ne me suffit pas; es wäre dir -er wenn du, tu ferais mieux de.

Gerathewohl, n. auf- —, au hasard, à tout hasard, à tout risque; à l'aventure.

Geräthschaft, f. ſ. Geräth.

Gerauſe, n. chamaillis, m.

Geraum, Geräumig, a. spacieux; fig. -e Zeit, long-temps; seit -er Zeit, il y a long-temps.

Geräumigkeit, f. espace, m. étendue, ampleur, amplitude, f.

Geräuſch, n. bruit, fracas, m.; -los, a. sans bruit, tranquille, silencieux; (pas) léger; fig. modeste; -loſigkeit, f. tranquillité, f. silence, m.; -voll, a. plein de bruit, bruyant, tumultueux.

Geräuſchper, n. crachotement, m.; expectoration, f.

Gerben, ſ. Gärben.

Gerecht, a. juste; équitable, légitime; —, adv. justement, avec justice.

Gerechtigkeit, f. justice, f.; privilége, m. immunité, f.; — wiederfahren laſſen, rendre justice à qn.; -liebe, f. amour de la justice, m.; -pflege, f. administration de la justice, f. [m.

Gerechtſame, f. droit, privilége,

Gerede, n. bruit public, m.; discours inutiles, m. pl.; verbiage, bavardage, m.; ins — bringen, compromettre qn.; das — der Leute, le qu'en dira-t-on.

Gereibe, n. friction continuelle, f.

Gereichen, vn. tourner à qc.; produire (du bien, du mal); zur Ehre —, faire honneur; zum Ruhme —, être utile; zum Ruhme —, être glorieux.

Gereiße, n. empressement, m. presse, f.; es iſt viel — darum, la presse y est; es iſt viel — um ihn, on se le dispute, c'est à qui l'aura.

Gereiztheit, f. irritation, f.

Gereuen, v. imp. se repentir de ..., avoir du regret de ...; es gereut mich, je me repens de; ſich etw. — laſſen, regretter; plaindre (son temps, sa peine).

Gerfall, m. gerfaut, m.

Gerhard, m. Gérard, m.

Gericht, n. plat, service, mets, m.; justice, f. jugement, m. cour de justice, f. barreau, tribunal, m.; jüngſtes —, jugement dernier, m.; zu — ſitzen, faire justice, exercer la justice; — über einen halten, juger qn.; einen vor — laden, poursuivre qn., traduire qn. en justice.

Gerichtlich, a. judiciaire; —, adv. judiciairement, en justice; — belangen, poursuivre qn., intenter un procès à qn.

Gerichtsacten, pl. dossier, m.; -actuar(ius), m. greffier de justice, m.; -barkeit, f. juridiction, justice, f.; -beamter, m. officier de la justice, magistrat, m.; -beſcheid, m. arrêt judiciaire, m. sentence, f.; -beſtallung, f. établissement de juridiction, m.; -bezirk, m. juridiction, f. ressort, m.; -bote, m. messager de justice, huissier, m.; -brauch, m. coutume du barreau, f. usage du palais, m.; -buch, n. registre, protocole, m.; -diener, m. huissier, archer, m.; -ferien, pl. vacations, vacances, f. pl.; -folge, f. mainforte, f.; -formel, f. formule du palais, f.; -frohn, ſ. Gerichtsdiener; -gang, m. procédure, f.; -gebühren, f. pl. droits de justice, frais, m. pl.; -halter, m. justicier, juge, m.; -herr, m. seigneur-justicier, m.; -hof, m. tribunal, m. cour de justice, f.; -kanzlei, f. chancellerie d'une cour de justice, f.; -koſten, pl. frais de justice, m. pl.; -ordnung, f. procédure, f.; -perſon, f. homme de robe, magistrat, m.; -ſaal, m. salle d'audience, f.; -ſchöppe, m. échevin, m.; -ſchreiber, m. greffier, m.; -ſchreiberei, f. greffe, m.; -ſitzung, f. séance, audience; session, f.; -ſporteln, f. pl. frais de justice, m. pl.; -ſprengel, m. étendue d'une juridiction, f. ressort, m.; -ſtand, m. instance, f. ressort, m.; -ſtätte, f. lieu de supplice, m.; -ſtil, m. style du barreau, style du palais, m.; -ſtube, f. barreau, m. salle d'audience, f.; -tag, m. jour d'audience, m.; -taxe, f. frais de justice, m. pl.; -termin, m. ajournement, m.; -unterthan, m. ressortissant, m.; -verfahren, n. procédure, f.; -verfaſſung, f. organisation judiciaire, f.; -verhandlung, f. acte judiciaire, m. débats, m. pl.; -verwalter, -verweſer, ſ. Gerichtshalter; -zwang, m. ressort, m. juridiction; contrainte par corps, f.

Gerieben, p. et a. ſ. Reiben; fig. roué, fin, rusé.

Gerieſel, n. doux murmure, m.

Gering, a. et adv. petit, mince, exigu, bas, de peu de valeur; -es Vermögen, n. bien médiocre, m.; -e Urſache, f. faible sujet, m.; um ein -es, à vil prix, à bas prix; von -em Stande, de basse extraction; das iſt mir zu —, cela est au-dessous de moi; — ſchätzen, faire peu de cas de ...; estimer peu.

Geringer, a. (comp. de Gering) moindre; inférieur; — machen, werden, amoindrir, diminuer.

Geringfügig, a. et adv. futile, insignifiant, de peu d'importance; -keit, f. futilité, frivolité, bagatelle, insignifiance, f.

Geringhaltig, a. de bas aloi; -keit, f. bas aloi, m.

Geringſchätig, a. dédaigneux, vil, méprisable; -ſchätigkeit, f. bassesse, vilaté, f.; -ſchätzung, f. dédain, m. mésestime, f.

Geringſte, a. (sup. de Gering) le, la moindre; nicht im Geringſten, point du tout, nullement; pas le moins du monde; nicht die — Zeit, pas un moment; nicht der — Zweifel, pas l'ombre d'un doute; — Preis, m. dernier prix, m.

Gerinnbar, a. congelable; -keit, f. congulabilité, f.

Gerinne, n. écoulement, m.; goutière; (meun.) auge, f.

Gerinnen, vn. irr. se cailler, se coaguler, se figer. se prendre; —, n. coagulation, f.

Gerippe, n. squelette, m. carcasse, f.; — eines Schiffes, coque d'un navire, f.

Germäne, m. Germain, m.

Germanien, n. la Germanie.

Germaniſch, a. germanique, germain.

Gern, adv. volontiers, de bon cœur, de bon gré; — überungern, bon gré, mal gré; ich habe es nicht — gethan, je ne l'ai pas fait à dessein; ich möchte —, je voudrais bien; — haben, — eſſen, trinken, — ſehen, aimer; — ſchreiben, aimer à écrire; — geſehen, bien venu, bien voulu, agréable; gut und —, au moins, sans balancer.

Gerölchel, n. râlement, râle, m.

Geröll, n. roulement, bruit sourd, m.

Gerſte, f. orge, f. [m.

Gerſten ..., d'orge; -artig, a. hordéiforme; -graupen, f. pl. orge mondé, m.; -korn, n. grain d'orge, m.; — am Auge, crithe, orgueilleux, m.; -mali, n. drêche, f.; -pflaume, f. crépue, f.; -ſaft, m. fam. bière, f.; -ſchleim, m. crême d'orge, f.; -ſchrot, n. orge égrugée, f.; -trank, m. tisane, f. orgeat, m.; bière, f. [houssine, f.

Gerte, f. gaule, verge; baguette,

Gertrud, f. Gertrude, f.

Geruch, m. (pl. Gerüche) odorat, m.; odeur; senteur, f.; neu, veut, m.; einen brandigen — haben, sentir le brûlé; sentir le roussi; im — der Heiligkeit, en odeur de sainteté; — des Weines, bouquet du vin, m.; -los, a. sans odeur; inodore; -loſigkeit, f. absence d'odeur, f.; -nerv, m. nerf olfactif, m.; -werkzeuge, n. pl. organes de l'odorat, m. pl.

Gerüchte, n. bruit; renom, m. renommée, rumeur, f.

Gerüſte, n. cris continuels, m. pl.

Gerüſten, vn. vouloir bien, daigner. [bles, m. pl.

Gerüſte, n. éboulis, m. vieux meu-

Gerümpel, n. vacarme, bruit, fracas, tintamarre; cahotage, ca-

hotement, m. cahots (d'une voiture), m. pl.
Berlimpei, n. vieux ustensiles, m. pl. vieilleries, f. pl.
Gerümpfen, n. (gr.) gérondif, m.
Gerüſt, n. échafaud, échafaudage, m. tribune, f.; (Schau-) —, tréteau, m.
Gerüttel, n. ébranlement; cahotement (d'une voiture), m.; secousses, f. pl. cahots, m. pl.
Geſ, n. (mus.) sol bémol, m.
Geſäge, n. sciage continuel, m.
Geſäme, n. semailles, graines, f. pl.
Geſämmt, a. et adv. tous ensemble, commun; (réjuni, entier, conjoint, simultané; mit der — Macht, avec la totalité des forces; -begriff, m. notion générale, f.; -beſehnung, f. investiture simultanée, f.; -betrag, m. total, m.; somme, f.; -eindruck, m. impression totale, f.; -ertrag, m. revenu total, m.; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. totalité, f.; -leben, n. fief commun, m.; -regierung, f. gouvernement simultané, m.; -ſtimme, f. voix curiale, f.; -wille, m. volonté générale, ou de tout un peuple, f.; -wohl, n. bien public, m.; -zahl, f. total, m. totalité, f.
Geſandter, m. ambassadeur, ministre (plénipotentiaire), agent diplomatique, envoyé, m.; päpſtlicher —, nonce, m. [voyée, f.
Geſandtin, f. ambassadrice, en-
Geſandtſchaft, f. légation, ambassade; nonciature (du pape), f.; -spoſten, m. poste d'ambassadeur, m.; -ſrath, m. conseiller d'ambassade, m.; -ſecretär, m. secrétaire de l'ambassade; attaché, m.
Geſang, m. (pl. Geſänge) chant, m.; chanson, f. air; — der Vögel, ramage, m.; geiſtliche Geſänge, cantiques spirituels, m. pl.; -buch, n. livre de cantiques, m.; -trieb, m. mélodieux; -weiſe, f. mélodie, f. air, m.
Geſäß, n. derrière, m.
Geſauſe, n. bourdonnement, sifflement, bruissement, m.
Geſäuſel, n. doux murmure, m.
Geſchäft, n. affaire, besogne, f.; négoce, m.; ich habe -e, j'ai à faire, je suis occupé; ein — woraus machen, faire son affaire de qc.; ein — abmachen, arranger une affaire; ſeine -e beſorgen, vaquer à ses affaires; welches — treiben Sie? quel est votre état? quelle est votre profession?
Geſchäftig, a. affairé, occupé, industrieux, actif, agissant, empressé; -keit, f. activité, f. empressement, m.
Geſchäftlich, a. commercial; -e Beziehungen, relations d'affaire, f. pl.; -e Angelegenheiten, affaires, f. pl.
Geſchäftsangelegenheit, f. affaire, f.; -erfahren, a. versé dans les affaires, expérimenté; -erfahrung, f. routine, f.; -freí, a. sans affaires, libre d'affaires; de loisir; -freund, m. (com.) correspondant, m.; -führer, m. gérant, m.; -führung, f. administration des affaires, gestion, gérance, f.; -gang, m. marche des affaires; course; sortie pour affaires, f.; -klugheit, f. savoir-faire, m.; -kreiß, m. sphère d'activité, f. département, ressort, m. compétence, f.; -kundig, a. versé dans les affaires; — ſein, connaître les affaires; -los, a. inoccupé, sans affaires, oisif; -loſigkeit, f. manque d'affaires, m. désœuvrement, m.; morte saison; oisiveté, f.; -mann, m. homme d'affaires, m.; -ordnung, f. réglement des assemblées politiques, m.; -ſache, f. affaire, f.; -ſtube, f. comptoir, bureau, m.; -träger, m. chargé d'affaires, agent, m.; -verbindung, f. relation(s) commerciale(s), f. (pl.); rapports, m. pl.; -verkehr, m. relations, f. pl.; -verwalter, m. gérant, m.; -zimmer, n. ſ. Geſchäftsſtube; -zweig, m. branche d'affaires, spécialité, f.
Geſchäftel, n. brandillement, m.
Geſchäft, a. marqueté, tacheté.
Geſchehen, vn. imp. irr. se faire, arriver, se passer, avoir lieu; es iſt ihm Recht —, il n'a que ce qu'il mérite; es geſchieht dir ganz Recht, tu l'as bien mérité; ich weiß nicht wie mir geſchieht, je ne sais ce que j'ai; es iſt um ihn —, c'en est fait de lui; fam. il est enfoncé; -e Dinge ſind nicht zu ändern, à chose faite (il n'y a) point de remède; ſo —, fait, donné, passé; ihm iſt Unrecht —, on lui a fait tort; — laſſen, laisser faire, consentir.
Geſchedt, a. prudent, sensé, sage; -er Einfall, bonne, excellente idée, f.; -er Kopf, esprit judicieux, m.; ſind Sie (nicht) — ? y pensez-vous? et iſt nicht —, il est fou; ich kann nicht daraus werden, je n'y comprends rien, j'y perds mon latin; etw. — anfangen, s'y prendre adroitement; -heit, f. prudence, f. bon sens, discernement, m. intelligence, f.
Geſchenk, n. don, présent, m.; etw. zum — machen, donner qc. en présent, faire présent de qc.
Geſchichtchen, n. historiette, anecdote, f. petit conte, m.
Geſchichte, f. histoire, affaire, f.
Geſchichtlich, a. historique.
Geſchichtsbuch, n. livre d'histoire(s), m.; -forſcher, m. historien, m.; -forſchung, f. étude de l'histoire, f.; -freund, m. amateur de l'histoire, m.; -kalender, m. almanac(h) historique, m.; -kunde, f. connaissance de l'histoire, f.; -kundig, a. versé dans l'histoire; -kundiger, m. historien, m.; -maler, m. peintre d'histoire, m.; -ſchreiber, m. historien, historiographe, m.
Geſchick, n. adresse; proportion, f.; rapport; destin, m. destinée, f.; gutes, böſes —, bonne, mauvaise fortune, f.
Geſchicklichkeit, f. dextérité; habileté, adresse, f. savoir-faire, m.
Geſchickt, a. propre à ..., adroit à ..., habile, capable; ſich zu etw. — machen, se disposer à faire qc.
Geſchiebe, n. (mine) galet, m.
Geſchieße, n. tiraillerie, fusillade, détonation réitérée, f.; pétarades, f. pl.
Geſchimpf, n. injures, invectives continuelles, f. pl.
Geſchirr, n. vaisseau, m. vaisselle, f.; harnais (des chevaux); équipage, m.
Geſchlacht, a. de bonne qualité, de bon acabit.
Geſchlecht, n. (pl. Geſchlechter) genre; sexe, m.; génération; race, ligne; famille, f.; männliches —, sexe masculin, m.; ſchönes —, beau sexe, sexe, m.
Geſchlechtlich, a. générique; sexuel; -los, a. sans sexe; (bot.) agame; (gr.) neutre; -loſigkeit, f. absence de sexe, f.
Geſchlechtsadel, m. noblesse de race, f.; -alter, n. génération, f.; -art, f. genre, m. race, f.; -folge, f. génération, f.; -kunde, f. généalogie, f.; -kundiger, m. généalogiste, m.; -liebe, f. amour du sexe, m.; -linie, f. lignée de parenté, f.; -los &c., ſ. Geſchlechtslos &c.; -name, m. nom de famille, nom patronymique, générique, m.; -organ, n. organe sexuel, m.; -regiſter, n. arbre généalogique, m.; -tafel, f. table généalogique, f.; -trieb, m. instinct sexuel, m.; -unterſchied, m. différence sexuelle, f.; -wappen, n. armes de famille, f. pl.; -wort, n. (gr.) article, m. [m.
Geſchlepp, n. fam. train, attirail,
Geſchlinge, n. entrelacement, m. guirlande; fressure, f.
Geſchluchze, n. sanglots, m. pl.
Geſchmack, m. goût, m.; savour, f.; fig. goût, m.; der — iſt verſchieden, les goûts sont différents; nach meinem -e, de mon goût; einer Sache ſeinen — abgewinnen können, ne pas goûter qc.; einen ſeinen — haben, avoir le goût fin; an etw. — finden, avoir du goût pour qc., goûter qc.; -los, a. insipide, fade; sans goût, de mauvais goût; -loſigkeit, f. insipidité, fadeur, f.; mauvais goût, m.; -nerv, m. nerf gustatif, m.; -ſinn, m. sens du goût, goût, m.
Geſchmackvoll, a. de bon goût, élégant, ragoûtant; äußerſt —, dans le dernier goût; -widrig, a. de mauvais goût, contre le goût; -widrigkeit, f. mauvais goût, m.
Geſchmeiße, n. gogaille, ripaille, f. [nueiles, f. pl.
Geſchmeichel, n. cajoleries cares-

Geſchmeide, n. bijoux, m. pl.; -lein, n. écrin, m.
Geſchmeidig, a. souple, flexible; fig. traitable, docile; -keit, f. souplesse, flexibilité, f.
Geſchmeiß, n. chiûre (des mouches etc.); fig. vermine; pop. canaille, racaille, f.
Geſchmetter, n. bruit (des trompettes), fracas, m.
Geſchmiere, n. graissage; fig. barbouillage, m.
Geſchnarche, n. ronflement, m.
Geſchnätter, n. caquet, m. caqueterie, f.
Geſchnüffel, n. reniflement, m.
Geſchöpf, n. créature, f.
Geſchoß, n. projectile, m. arme à feu, f.; trait, dard; étage, m.
Geſchrei, n. cris, m. pl. criaillerie, f.; bruit, m.; grosses —, clameur, f.; ein — erheben, jeter un cri; ins — kommen, tomber en décri; einen ins — bringen, décrier qn.
Geſchreibe, n. écritures inutiles, f. pl.
Geſchreibſel, n. griffonnage, m.
Geſchühe, n. fam. chaussage, m. chaussure, f.
Geſchütz, n. artillerie, f. canon, m.; ſchweres —, gros canons, m. pl.; -kunſt, f. artillerie, f. génie, m.
Geſchwader, n. (mar.) escadre, f.
Geſchwätz, n. babil, caquet, verbiage, m.; lerres —, des chansons, f. pl.
Geſchwätzig, a. babillard, bavard; -keit, f. loquacité, f. bavardage, m.
Geſchwelgen, vn. irr. passer sous silence; geſchweige daß, bien moins, bien loin de.
Geſchwelge, n. crapule, f.
Geſchwind, a. vite, prompt, rapide, accéléré; —, adv. vite, promptement.
Geſchwindigkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.; in der —, à la hâte. [m.
Geſchwindſchritt, m. pas accéléré,
Geſchwiſter, n. bourdonnement, sifflement, m.
Geſchwiſter, m. frère(s) et sœur(s), pl.; -kind, n. cousin germain, m. cousine germaine, f.; -lich, a. fraternel; -liebe, f. amitié entre frère et sœur, f. amour fraternel, m. [tricht, m. jury, m.
Geſchworne, m. juré, m.; -nge-
Geſchwulſt, f. enflure, tumeur, f.
Geſchwür, n. abcès, ulcère, apostème, m.
Geſell, m. compagnon, garçon, ouvrier; fig. lustiger —, bon vivant, gaillard; durchtriebener —, fin matois, m.
Geſellen, va. joindre, associer; ſich zu einem —, se joindre à qn., s'associer avec qn.; Gleich und Gleich geſellt ſich gern, ce qui se ressemble s'assemble.
Geſellenjahre, n. pl. -ſtand, m. état de compagnon, compagnonnage, m.
Geſellig, a. sociable; — leben, vivre en société; -keit, f. sociabilité, f.
Geſellſchaft, f. société; compagnie; assemblée, f.; geſchloſſene —, coterie, f.; in — reiſen, voyager de compagnie; einem — leiſten, faire, ou tenir compagnie à qn.; — geben, ouvrir ses salons, recevoir du monde; wir haben —, nous avons du monde; in — gehen, aller dans le monde; wollen Sie von der — ſein? voulez-vous être de la partie? es iſt — bei dem Miniſter, il y a cercle chez le ministre. [cédé, m.
Geſellſchafter, m. compagnon, associé, m.
Geſellſchafterin, f. compagne; dame de compagnie, f.
Geſellſchaftlich, a. sociable, social; -e Vereinigung, association, f.; cercle, m.; -keit, f. sociabilité, f.
Geſellſchaftsglied, n. membre d'une société, sociétaire, m.; -handlung, f. société en commandite, f.; -rechnung, f. règle de compagnie, f.; -ſpiel, n. jeu de société, m.; -ſprache, f. langage de la société, ton de la bonne compagnie, de la conversation, de la haute société, m.; -theater, n. théâtre d'une société d'amateurs, m.; -ton, m. bon ton, m.; -vertrag, m. contrat social, m.; -zimmer, n. salon (de réception), m.
Geſetz, n. loi, règle, f.; commandement, statut; couplet, m. stance, f.; ſich etw. zum -e machen, se faire une loi de qc.; zum — werden, passer en loi; -buch, n. code, m.
Geſetzentwurf, m. projet de loi, m.
Geſetzeskraft, f. force de loi, f.
Geſetzgebend, a. législatif; -geber, m. législateur, m.; -geberin, f. législatrice, f.; -gebung, f. législation, législature, f.; pouvoir législatif, m.; -lich, a. légal, légitime; -lichkeit, f. légalité, légitimité, f.; -los, a. sans loi, anarchique; -loſigkeit, f. anarchie, f.; -mäßig, a. légitime, légal; -mäßigkeit, f. légitimité, légalité, f.
Geſetzt, a. posé, placé; fixé; fig. posé, composé, grave; —, conj. posé, supposé, posons le cas.
Geſetztafel, f. table de la loi, f.; -widrig, a. contraire aux lois; -widrigkeit, f. illégalité, illégitimité; infraction à la loi, f.
Geſeufze, n. gémissements, m. pl.
Geſicht, n. (pl. Geſichter) vue, f.; yeux, m. pl.; figure, f. visage, m. face, f.; air, m. mine; vision, f.; aus dem -e verlieren, perdre de vue; zu -e bekommen, apercevoir, voir, découvrir; -er ſchneiden, faire des grimaces; ins — ſagen, dire en face. [m.
Geſichterſchneider, m. grimacier,
Geſichtsausdruck, m. -bildung, f. physionomie, f. air, m.; -farbe, f. teint, coloris, m.; -kreis, m. horizon, m.; fig. sphère, portée, f.; -länge, f. longueur de visage, face, f.; -linie, f. ligne visuelle, f. linéament, m.; -muskel, m. muscle facial, m.; -nerv, m. nerf facial, m.; -punkt, m. point de vue; (opt.) point visuel, m.; von einem -e betrachten, envisager sous un point de vue; -roſe, f. érysipèle, f. et m.; -ſchmerz, m. tic douloureux, m.; -täuſchung, f. hallucination, f.; -verzerrung, f. grimace, f.; -weite, f. portée de la vue, f.; -winkel, m. angle facial; angle visuel, m.; -zug, m. linéament, trait du visage, m. physionomie, f.
Geſims, n. mouure, f.; entablement, chambranle, m.
Geſinde, n. domestiques, m. pl. gens, pl. [gueusaille, f.
Geſindel, n. canaille, racaille,
Geſindelſohn, m. gages, m. pl.; -ordnung, f. règlement pour les domestiques, m.; -ſtube, f. chambre des domestiques, f. office, m.; -wein, m. piquette, f.
Geſinnt, a. intentionné; wie iſt er —? quelle est son intention? ſo bin ich —, voilà mon humeur, voilà mon naturel; demokratiſch —, démocrate; königlich —, royaliste; gut — ſein, avoir de bons sentiments; feindlich — ſein, avoir des sentiments hostiles.
Geſinnung, f. intention, f. sentiment, m.; disposition, opinion, f.; gleiche — hegen, avoir les mêmes sentiments, penser de même. [machen, civiliser.
Geſittet, a. morigéné, civilisé; —
Geſittung, f. civilisation, f.
Geſonnen, a. intentionné, résolu, disposé; — ſein, avoir l'intention.
Geſpann, n. attelage; couple, m.; —, m. palatin, m.; -ſchaft, f. comtat, palatinat, m.
Geſpannt, p. et a. ich bin mit ihm —, je suis brouillé avec lui; -e Aufmerkſamkeit, attention soutenue, f.; -heit, f. méséntelligence; curiosité; surexcitation, f.
Geſpärt, f. Sparrwerk.
Geſpäße, n. plaisanteries continuelles, f. pl. badinage, m.
Geſpenſt, n. (pl. Geſpenſter) spectre, revenant, fantôme; fig. épouvantail, m.; -erartig, a. comme un fantôme; -ererſcheinung, f. apparition des spectres, f.; -erfurcht, f. peur des revenants, f.; -ergeſchichte, f. conte de revenants, m.; -erheft, n. cahier d'un fantôme; -erſtunde, f. heure des revenants, f.; minuit, m.
Geſpenſtig, Geſpenſtiſch, a. comme un spectre, d'un spectre.
Geſpärre, n. embarras, encombrement, m.; fig. résistance, f.; (horl.) arrêt, m.
Geſpiele, m. camarade, compagnon, ami, m. [amie, f.
Geſpielin, f. camarade, compagne,
Geſpinnſt, n. filure, f. filage, tissu, m.; toile (d'une araignée), f.
Geſpött, n. moquerie, raillerie, f.; zum — dienen, servir de jouet.

Gespöttel, n. persiflage, m.
Gespräch, n. entretien, discours, m. conversation, f.; ein – mit einem anknüpfen, lier conversation avec qn.
Gesprächig, a. disert, affable; -keit, f. loquacité; affabilité, f.
Gesprächsform, f. forme de dialogue, f.; -ton, m. ton de la conversation, m.; -weise, adv. en causant; en forme de dialogue; par manière de conversation.
Gesprudel, n. bouillonnement; jaillissement continuel, m.
Gespülle, n. rinçure, lavure, f.
Gestade, n. rivage, bord, m. côte, plage, f.
Gestalt, f. figure, forme; façon; taille; fig. situation, f. état, m.; eine andere – gewinnen, changer de face, prendre une nouvelle tournure; folgender –, de la manière suivante; gleicher –, de même; solcher –, de telle façon, tellement; unter keinerlei –, sous les deux espèces.
Gestalten, va. former; fich –, v. pr. se former, prendre forme; wohl gestaltetes Menich, m. homme bien bâti, homme bien fait, m.
Gestaltlos, a. sans forme, difforme; -losigkeit, f. difformité, f. absence de forme, f.
Gestaltung, f. formation; conformation, configuration, f.
Gestämmel, n. bégayement, m.
Gestämpfe, n. trépignement, piétinement, m. [avouer qc.
Geständig, a. einer Sache – sein, Geständnis, n. aveu, m. confession, f.; einen zum – bringen, obliger qn. à avouer qc.
Gestank, m. puanteur, mauvaise odeur, infection, f.; mit – erfüllen, infecter.
Gestatten, va. permettre, accorder, concéder qc.; consentir à qc.
Gestattung, f. concession, permission, f.
Gesteck, f. Besteck.
Gestehen, va. irr. avouer, confesser qc.; convenir de qc.; –, vn. se rendre, se coaguler, se cailler.
Gestein, n. (mine) roche; gangue, f.
Gestell, n. trétéau; piédestal, m.; tablettes, f. pl.; – eines Wagens, train d'une voiture, m.; (Säger-) –, monture, f.
Gestöppe, n. arrière-point, ouvrage piqué, m.
Gestern, adv. hier; – früh, hier matin; – Abend, hier au soir.
Gestichel, n. pleoterie, f.; persiflage, m.
Gestiefelt, a. botté, en bottes.
Gestirnt, a. emmanché; (bl.) tigé.
Gestirn, n. astre, m. étoile; constellation, f.
Gestirnt, a. étoilé; semé d'étoiles.
Gestöber, n. poussière, f. gros temps, m. tourmente, f.
Gestöhne, n. gémissements, m. pl.
Gestölper, n. achoppement, m. bronchades, f. pl.
Gestötter, n. balbutiement, m.
Gesträmpel, n. trépignement, piétinement, m.
Gesträuch, n. broussailles, f. pl. arbrisseaux, buissons, m. pl.
Gestreite, n. discussions continuelles, f. pl.
Gestreng, a. sévère; – Herr, monseigneur, m.; – Frau, madame, f.
Gestrig, a. d'hier; – Nacht, f. nuit passée, nuit dernière, f.
Gestrüdel, n. tourbillonnement, bouillonnement, m.
Gestrüpp(e), n. broussailles, f. pl. buissons, m. pl.
Gestümper, n. fam. bousillage, mauvais travail, m.
Gestünden, va. donner du délai.
Gestündung, f. délai, m.
Gestüt(e), n. haras, m.
Gestüthengst, m. étalon (de haras), m. [quête, f.
Gesuch, n. demande, pétition, re-
Gesüdel, n. barbouillage, griffonnage, m. [ment, m.
Gesumme, Gesümse, n. bourdonnement, a. sain; salubre; fig. sain; frisch und –, sain et sauf; – er Menschenverstand, m. bon sens, m.; – e Vernunft, f. saine raison, f.; – sein, être en bonne santé, se porter bien; – machen, rendre la santé, guérir; – werden, se rétablir; être guéri; bleiben Sie –! portez-vous bien! – e Gesichtsfarbe, teint frais; fam. das ist ihm ganz –, il l'a bien mérité; je ne le plains point; diese Demüthigung ist ihm ganz –, cette humiliation lui sera utile, ou lui fera du bien; -brunnen, m. eaux (minérales), f. pl.; -trinken, prendre les eaux.
Gesunden, vn. se rétablir, guérir.
Gesundheit, f. santé; salubrité, f.; auf Ihre –! à votre santé! à vous! zur –! à vos souhaits! Dieu vous bénisse! eine – ausbringen, porter une santé, porter un toast; -lich, a. sanitaire, hygiénique; -gesichtet, m. hygiocérame, m.; -stunde, -slehre, f. hygiène, f.; -spaß, m. certificat de santé, m.; -spflege, f. diète, f.; régime, m.; -sregel, f. règle hygiénique, ou diététique, f.
Gesundmachung, f. guérison, f.
Getadel, n. blâme continuel, m. censure, désapprobation, f.
Getäfel, n. lambris, m. boiserie, f.
Getändel, n. badinage, m. folâtrerie, f.
Getäfte, n. tâtonnement, m.
Getier, n. animaux, m. pl.
Getön, n. résonnement, retentissement, m. sons, m. pl.
Getöse, n. bruit, tapage, vacarme, fracas, m.
Getrabe, n. trottement, trot, m.
Geträmpel, n. trépignement, piétinement, m. [breuvage, m.
Getränk, n. boisson, f.; (méd.)
Getrappel, f. Getrampel.
fich Getrauen, v. pr. oser, se faire fort de ...; ich getraue mich nicht hin, je n'ose (pas) y aller.
Getreide, n. agitation, f. mouvement, brult; (pol.) tourbillon, m.
Getreide, n. blé, m. blés, grains, m. pl.; graines; céréales, f. pl.; -art, f. sorte, ou espèce de blé, f.; -bau, m. culture des blés, f.; -boden, m. terre labourable, f.; grenier, m.; -feld, n. champ aux blés, champ de (à) blé, m.; -handel, m. commerce de blés, ou de grains, m.; -händler, m. marchand de blés, m.; -land, n. terre labourable, f.; -mangel, m. disette, f.; -markt, m. marché aux blés, m.; -maß, n. mesure de graine, f.; -mühle, f. moulin à graine, m.; -preis, m. prix des blés, m.; -preistarif, m. mercuriale, f.; -sperre, f. prohibition d'exporter les blés, f.; -wagen, m. chariot chargé de blé, m.
Getreu, a. fidèle, loyal.
Getreulich, adv. fidèlement, loyalement.
Getriebe, n. (méc.) engrenage, rouage, m.; fig. ressorts, m. pl.
Getriller, n. roulades, f. pl.; frédonnement continuel, m. [pas, f.
Getrippel, n. marche à petits
Getröbel, n. fam. lanternerie, f.
Getröst, a. consolé, rassuré, sûr; hardi, confiant; – es Muthes sein, avoir bon courage; –, adv. avec assurance, franchement; tout bonnement; avec résignation; nur – ! int. allons! courage!
fich Getrösten, v. pr. fich einer Sache –, espérer qc. avec confiance, s'attendre à qc.
Getümmel, n. tumulte, vacarme, tapage, m. agitation, f. bruit, m. bagarre; foule, presse, mêlée, f.
Gewandtheit, f. expérience; dextérité, adresse, pratique, habitude, f.
Geweise, m. Gueux, m.
Gevatter, m. parrain; fam. compère, m.; einen zu – bitten, prier d'être parrain; – stehen, tenir un enfant sur les fonts, être parrain; fig. meine Uhr steht –, ma montre est allée au lombard, est engagée au mont-de-piété; -brief, m. invitation par écrit de tenir un enfant sur les fonts, f. [mère, f.
Gevatterin, f. parraine; fam. commère
Gevatterschaft, f. compérage, commérage, m.; -schmaus, m. repas de baptême, m.; -stute, pl. comperes, m. pl. commères, f. pl.; -mann, f. Gevatter.
Geviert, a. divisé en quatre parties; quaternaire (nombre); carré (aspect).
Gevierte, n. carré, équarrissage; (imp.) quadrat, m.; (astr.) quadrature, f.; in – bringen, équarrir.
Gevierteisle, f. mille carré, m.
Gewächs, n. végétal, m. plante, f.; ertl, m.; excroissance, f.
Gewächserde, f. terreau, m.; terre végétale, f.; -haus, n. serre, f.
Gewackel, n. branlement, m.
Gewahr, adv. etw. – werden, aper-

oevoir qc., s'apercevoir de qc., remarquer qc., découvrir qc.

Gewähr, f. caution, garantie, sûreté, f.; — leisten, donner caution, garantir.

Gewahren, va. apercevoir.

Gewähren, va. accorder; permettre, procurer, causer; Vortheil(e) —, être avantageux; Vergnügen —, faire du plaisir; einen — lassen, laisser faire qn.; einen Anblick —, offrir un aspect.

Gewährleistung, f. Gewähr.

Gewahrsam, m. garde, f. lieu de sûreté, m. arrêts, m. pl.; in — nehmen, prendre sous sa garde; in engem(n) —, au secret.

Gewährschaft, f. Gewähr.

Gewährsmann, m. garant, répondant, m. caution, f.

Gewährung, f. accomplissement, exaucement, m.

Gewäsch, n. jargon, m.

Gewalt, f. force, violence, f.; pouvoir, m. puissance, f.; väterliche —, puissance paternelle, f.; mit —, par force, de force; avec violence; mit aller —, à toute force; das steht nicht in meiner —, ce n'est pas en mon pouvoir; — brauchen, employer la force, user de force; in seiner — haben, avoir en sa puissance; posséder, maîtriser; manier bien (une langue); — haben über, avoir de l'ascendant sur; sich in der — haben, se commander à soi-même; etw. in seine — bekommen, s'emparer de qc.; einem — anthun, faire violence à qn.; violenter qn.; in jemandes — sein, être sous la puissance de qn.; einem — ertheilen, autoriser qn.; -haber, (pal.) mandataire; maître absolu, souverain, m.; -herrschaft, f. despotisme, m.; tyrannie, f.; -herrscher, m. despote, tyran, m.

Gewaltig, a. puissant, violent; fig. considérable; -e Hitze, f. chaleur excessive, f.; —, adv. puissamment, excessivement; er betrügt sich —, il se trompe grandement; — schreien, crier fort, crier à tue-tête, de toutes ses forces; — marschiren, marcher crânement.

Gewaltiglich, adv. f. Gewaltig, adv.

Gewaltsam, a. violent; -keit, f. violence, f.

Gewaltstreich, m. coup d'autorité; (pol.) coup d'état, m.; -that, f. violence, f. acte de violence, attentat, m.; -thätig, a. violent, despotique; (prat.) tortionnaire; -thätigkeit, f. violence, f. acte de violence, m.

Gewand, n. (pl. Gewänder) drap; costume, vêtement, m.; (peint.) draperie, f.

Gewände, n. (arch.) lancis, m.

Gewandhaus, n. magasin de draperie, m.

Gewandt, a. et p. tourné (f. Wenden); fig. agile, expéditif, souple; adroit, habile, leste; -heit, f. agilité, souplesse, dextérité, adresse, habileté, f.

Gewärtig, a. einer Sache — sein, s'attendre à qc.; ich bin eurer Befehle —, je suis attentif à vos ordres; einem hold und — sein, être prêt à servir qn.

Gewärtigen, va. s'attendre à ..., espérer, attendre; zu — haben, devoir s'attendre à.

Gewäsch, n. babil, verbiage, m.

Gewässer, n. eaux, f. pl.; flots, m. pl. [texture, trame, f.

Gewebe, n. tissu, m. tissure, f. fig.

Gewehr, n. arme, f. armes, f. pl. fusil, mousquet, m.; (chass.) défenses, f. pl.; unter das — treten, prendre les armes; das — strecken, mettre bas les armes; -fabrik, f. fabrique d'armes, f.; -feuer, n. feu de mousqueterie, m.; -händler, m. armurier, m.; -magazin, n. magasin d'armes, m.; -probe, f. épreuve des fusils, f.; -pyramide, f. faisceau d'armes, m.

Geweih, n. bois, m. tête, ramure (d'un cerf), f.

Gewelne, n. pleurnicherie, f.

Gewerbe, n. industrie, f.; métier, m. profession, f. négoce, m.; chanel and — liegt, le commerce languit; -freiheit, f. liberté industrielle, f.

Gewerbfleiß, m. industrie, f.; -fleißig, a. industrieux; -kunde, f. technologie, f.; -lich, a. industriel; -los, a. sans industrie; -sam, a. industrieux; -samkeit, f. industrie, activité industrielle, f.; -schein, m. patente, f.; -schule, f. école des arts et métiers, école industrielle, f.; -smann, m. industriel, m.; -steuer, f. impôt sur les patentes, m.; -thätig, a. industrieux; -thätigkeit, f. activité industrielle, f.; -wesen, n. industrie, f.

Gewerk, n. corps de métier, m.; manufacture, fabrique, f.

Gewerkschaft, f. corps de métier, m.

Gewicht, n. poids; fig. poids, m. importance, f.; Sache von —, f. affaire d'importance, f.; nach dem -e verkaufen, vendre au poids; das — nicht haben, n'être pas de poids; volles — geben, faire bon poids; — auf etw. legen, attacher de l'importance à qc.

Gewichtig, f. Wichtig.

Gewichtlos, a. sans poids; fig. léger; insignifiant, sans importance; -losigkeit, f. manque de poids, m.; fig. légèreté, faiblesse, insignifiance, f.

Gewiegt, a. fig. exercé, expérimenté; rusé, fin.

Gewillig, a. complaisant; f. Willig.

Gewillt, a. décidé, disposé; — sein, avoir l'intention, vouloir.

Gewimmel, n. mouvement continuel de plusieurs, m. multitude confuse, foule, f.

Gewimmer, n. lamentation, f.

Gewinde, n. pas de la vis, m. charnière, f.; guirlandes, f. pl. festons, m. pl.

Gewinn, m. gain, profit, bénéfice m.; (loterie) lot gagnant, m.; — bringen, être profitable; mit — verkaufen, vendre profitablement; -bringend, a. profitable, lucratif.

Gewinnen, va. et n. irr. gagner (aussi fig.), profiter; acquérir, obtenir; fig. nun haben wir gewonnen, nous voilà en bon chemin; gewonnen Spiel haben, avoir partie gagnée; gewonnen Spiel geben, donner gain de cause; lieb —, prendre en affection; Zeit —, gagner du temps; über sich —, gagner sur soi; ein anderes Ansehen —, changer de face; die Oberhand —, avoir le dessus; die Gunst jemandes —, s'attirer les bonnes grâces de qn.; bei einem —, s'insinuer dans les bonnes grâces de qn.; wie gewonnen so zerronnen, ce qui vient par la flûte s'en va par le tambour; (durch Feldbau) —, produire, obtenir; Geschmack an etw. —, trouver, prendre goût à qc.; bei oder an etw.—, profiter sur qc.; von einem (im Spiele) —, gagner qn.; an Deutlichkeit —, avoir plus de clarté; —, n. gain, m.

Gewinner, m. gagnant, m.

Gewinnlos, n. billet gagnant, m.

Gewinnst, m. profit, gain; prix, m.

Gewinnsucht, f. avidité du gain, f.; -süchtig, a. avide de gain, âpre au gain.

Gewinsel, f. Gewimmer.

Gewirbel, n. roulement (des tambours); chant (des oiseaux), m.

Gewirk, n. tissu, m. tissure, f.

Gewirr(e), n. entortillement, brouillement; fig. embarras, m.; confusion; mêlée, f.

Gewiß, a. certain, sûr, assuré; so viel ist —, tant y a; ich bin meiner Sache —, je suis sûr de mon fait; etw. für — annehmen, tenir qc. pour certain, être certain de qc.; der -ßen Hoffnung leben, avoir le ferme espoir; -ßerleute, certaines gens, f. pl.; sein -ßes Brod haben, avoir son pain assuré; sein -ßes haben, avoir un revenu fixe; avoir une rente réglée; avoir un salaire réglé; —, adv. certainement, sûrement, certes; ganz —, à coup sûr; sans doute, sans faute; wenn ich das — wüßte, si j'en étais bien sûr; einen Handel — machen, conclure un marché.

Gewissen, n. conscience, f.; reines —, conscience nette, f.; mit gutem —, en sûreté de conscience; auf mein —! en (bonne) conscience! sich ein — aus etw. machen, se faire conscience de qc., se faire scrupule de qc.

Gewissen|haft, a. consciencieux, scrupuleux, religieux; -haftigkeit, f. bonne foi, probité scrupuleuse, délicatesse de conscience, f.; -los, a. et adv. sans conscience, sans scrupule; -losigkeit, f. manque de conscience, m.; -ängst, f. angoisse de la

consciencé, f.; -biß, m. remords, m.; -frage, f. cas de conscience, m.; -freiheit, f. liberté de conscience, f.; -gruth, m. père spirituel, m.; -ruhe, f. tranquillité d'âme, f.; -ſache, f. Gewiſſensfrage; -ſcrupel, m. scrupule, m.; -zwang, m. gêne de conscience, f.; despotisme moral, m.; -zweifel, m. scrupule, m. [façon.

Gewiſſermaßen, adv. en quelque

Gewißheit, f. certitude; fermeté, f.; mit völliger —, en toute certitude. [surément.

Gewißlich, adv. certainement, as-

Gewitter, n. orage, m. tempête, f.; es ſteht ein — am Himmel, le temps est à l'orage; -haft, a. orageux; -luft, f. temps qui annonce de l'orage, m.

Gewittern, vn. imp. tonner.

Gewitter|nacht, f. nuit orageuse, f.; -regen, -ſchauer, m. pluie d'orage, f.; -ſchwer, a. chargé de vapeurs électriques; lourd, orageux; -ſchwüle, f. chaleur qui annonce de l'orage, f.; -ſturm, m. tempête, f.; -wolke, f. nuée d'orage, nuée orageuse, f.

Gewitzel, n. railleries insipides et continuelles, f. pl. lassis, m. pl.

Gewöge, n. fluctuation, f. balancement (continuel), m. ondulations (incessantes), f. pl. tumulte, m.

Gewogen, a. et adv. affectionné, favorable, bienveillant; bleiben Sie mir —, conservez-moi votre bienveillance; einem — ſein, avoir de la bienveillance, de l'affection pour qn.; -heit, f. bienveillance, affection, faveur, f. bonnes grâces, f. pl.; haben Sie die —, ayez la bonté de; veuillez.

Gewöhnen, va. accoutumer, habituer (qn. à qc., einen zu etw., einen an etw.); ſich —, v. pr. s'accoutumer; s'habituer (à qc., an etw.); man gewöhnt ſich an Alles, on se fait à tout.

Gewöhnheit, f. coutume, habitude, f. usage, m.; aus —, par coutume, habituellement; das iſt ſo ſeine —, c'est son ordinaire; zur — werden, tourner en coutume, passer en coutume; aus der —, außer — kommen, tomber en désuétude, passer de mode; -recht, n. droit coutumier, m.; -ſünde, f. péché habituel, péché d'habitude, m.

Gewöhnlich, a. ordinaire, commun, usuel; zur -en Zeit, au temps ordinaire, à l'heure ordinaire; wie —, (comme) à l'ordinaire; -er Menſch, homme médiocre, vulgaire; —, adv. à l'ordinaire, d'ordinaire, ordinairement, pour l'ordinaire, usuellement; communément; das -e, n. banalité; trivialité; médiocrité, f. ordinaire, m. etc.; -keit, f. état habituel, m. trivialité, f. etc.

Gewöhnt, a. accoutumé, habitué; — ſein, — werden, avoir l'habitude, avoir coutume, être accoutumé, être habitué.

Gewöhnung, f. action d'accoutumer, f. usage, m. habitude, f.

Gewölbbogen, m. arc, m. voussure d'une voute, f.

Gewölbe, n. voûte; boutique, f.; magasin, dépôt; unterirdiſches —, souterrain, m.

Gewölk, n. nuages, m. pl.

Gewühl, n. fouille; fig. cohue, foule, presse, f.; tumulte, m. mêlée, f.

Gewürge, n. boucherie, f. massacre, m.; vomissements continuels, m. pl.; gloutonnerie, f.

Gewürm, n. vermine, f. vers, reptiles, m. pl.

Gewürz, n. épice, f. épiceries, f. pl.; aromate, arome, assaisonnement, m.; -artig, a. aromatique; -brühe, f. sauce épicée, f.; -büchſe, f. boîte aux épices, f.; -gurke, f. cornichon, m.; -haft, a. aromatique; -haftigkeit, f. arome; aromatique, m.; -handel, m. commerce d'épiceries, m.; -händler, m. épicier, m.

Gewürznelken, f. pl. îles Moluques, f. pl.

Gewürz|krämer, m. épicier, m.; -krämerin, f. épicière, f.; -nägelein, n. -nelke, f. girofle, f. clou de girofle, m.; -reich, a. aromatique; -ſchachtel, f. Gewürzbüchſe; -traut, f. pl. épiceries, f. pl.

Gezänk, n. querelle, dispute, f.

Gezänker, n. barguignage, m.

Gezänke, n. tiraillement, m.

Gezeche, n. débauche, ivrognerie, f. banquets répétés, m. pl.

Gezerre, n. tiraillement, m.

Geziemen, vn. ſich —, v. pr. convenir, être convenable, être bienséant, être honnête, être juste; wie es ſich geziemt, comme il faut.

Geziemend, e. convenable, décent; die -e Ehre, l'honneur qui est dû à qn.; —, adv. convenablement, comme il faut, etc.

Gezierer, n. afféteries, f. pl.; affection, minauderie, f. manières affectées, f. pl. [f. pl.

Geziſche, n. sifflement, m.; huées, Geziſchel, n. chuchoterie, f. [pl.)

Gezitter, n. tremblement(s), m.

Gezücht, n. race, engeance, f.

Gezwitſcher, n. gasouillement(s), m. (pl.)

Gibellin, m. Gibelin, m.

Gicht, f. goutte, paralysie, f.; — an den Händen, chiragre; — an den Füßen, podagre, f.; -ader, f. veine ischiatique, f.; -artig, a. arthritique, goutteux; -beere, f. groseille noire, f.; -fieber, n. fièvre arthritique, f. [que.

Gichtiſch, a. goutteux, arthritiGichtkörner, n. pl. grains de pivoine, m. pl.; -krank, a. goutteux; -mittel, n. remède antiarthritique, m.; -pflaſter, n. diapalme, m.; -roſe, f. pivoine, f.; -ſchmerz, m. douleur arthritique, f.; -ſtoff, m. étoffe arthritique, f.; -taffet, m. taffetas arthritique, m.

Gideon, m. Gédéon, m.

Giebel, m. pignon; fronton, m.; -dach, n. comble à pignon, fronton, m.; -feld, n. tympan du fronton, m.; -fenſter, n. lucarne faîtière, f.; -förmig, a. en (forme de) pignon; -mauer, f. mur de pignon, m.; -ſchoß, m. faîtage, m.; -ſeite, f. frontispice, m.; -ſpitze, f. poinçon, m.

Gießegel, n. grande voile, f.

Gier, Gierde, f. Gierigkeit.

Gierig, a. avide; glouton, vorace, goulu; convoiteux; -keit, f. avidité; gloutonnerie, f.

Gießbach, m. torrent, m.; ravine, f.; -bad, n. douche, f.

Gießen, va. irr. verser (de l'eau); répandre, jeter; fondre (des canons etc.); mouler (des chandelles); couler (des glaces); gegoſſene Arbeit, ouvrage en fonte, m.; gegoſſenes Eiſen, de la fonte; —, vn. imp. es gießt, il pleut à verse; —, n. fonte, f.

Gießer, m. fondeur, m.

Gießerde, f. potée, f.

Gießerei, f. fonderie, f.

Gießerz, n. bronze de fonte, m.; -flaſche, f. (fond.) serres, f. pl.; -form, f. moule, m.; -kanne, f. arrosoir, m.; aiguière, f.; -löffel, m. cuillère à fondre, f.; -meiſter, m. maître fondeur, m.; -ofen, m. fourneau de fonderie, m.; -ſand, m. sable, ou sablon des fondeurs, m.; -ſchaufel, f. écope, f. puisoir, m.; -werk, n. ouvrage de fonte, m.; -zapfen, m. (fond.) jet, rejet, m.

Gift, n. poison, m.; thieriſches —, venin animal, m.; anſteckendes —, virus, m.; — bekommen, être empoisonné; fig. — und Galle ſpeien, jeter feu et flamme; -abtreibend, a. alexipharmaque; -arzenei, f. ſ. Giftmittel; -baum, m. mancenillier, m.; -becher, m. coupe empoisonnée, f.; -beere, f. baie vénéneuse, f.; -bläschen, n. bouteille de fiel, f.; -gewächs, n. plante vénéneuse, f.; -bauch, m. souffle empoisonné, ou infecté, m.; -heil, n. anthore, aconit salutaire, m.; -hütte, f. bâtiment pour la sublimation de l'arsenic, m.

Giftig, a. venimeux (des animaux); vénéneux (des plantes); (vergiftet) empoisonné; fig. envenimé; -keit, f. qualité venimeuse, ou vénéneuse; fig. aigreur, f.

Gift|kraut, n. herbe vénéneuse, f.; -lehre, f. toxicologie, f.; -mehl, n. arsenic blanc, m. tutie, f.; -miſcher, m. empoisonneur, m.; -miſcherei, f. empoisonnement, vénéfice, m.; -miſcherin, f. empoisonneuse, f.;

-mittel, n. contre-poison, antidote, m.; -pflanze, f. plante vénéneuse, f.; -pilz, m. champignon vénéneux, m.; -schlange, f. serpent venimeux, m.; -schwamm, m. vesse-de-loup (sf. a. Giftpilz), f.; -trank, m. potion empoisonnée, f.; -wurzel, f. aconit blanche, f.; -zahn, m. dent venimeuse, f.

Gigant, m. géant, m.

Gigantisch, a. gigantesque.

Gilde, f. corps de métier, m. communauté; corporation (des marchands); maîtrise, f.; -meister, m. maître juré d'une communauté, m. [fig. niais, m.

Gimpel, m. pivoine, bouvreuil, m.

Gingang, m. guingan, m.

Ginster, m. genêt, m.

Gipfel, m. cime, crête, f. sommet, m.; fig. faîte (des honneurs); comble (de la gloire), m.

Gipfelkrönt, a. couronné.

Gips, m. gypse; (arch.) plâtre, m.; einen in – abformen, tirer, ou mouler un plâtre de qn.; -abdruck, m. plâtre, moule en plâtre, m.; -anwurf, m. crépi de plâtre, m.; -arbeit, f. plâtrage, m.; -arbeiter, m. plâtrier, m.; -artig, a. gypseux; -bild, n. plâtre, m. figure de plâtre, f.; -brennen, vn. plâtrer, m.; -brennerei, f. plâtrière, f.; -bruch, m. carrière de plâtre; plâtrière, f.; -decke, f. plafond de plâtre, m.; couche de plâtre, f.

Gipsen, va. plâtrer, enduire de plâtre.

Gipser, s. Gypsarbeiter.

Gipserde, f. terre gypseuse, f.; -figur, f. figure de plâtre, f.; -form, f. moule de plâtre, m.; -haltig, a. gypsifère; -kalk, m. plâtre cuit, m.; -kelle, f. plâtroir, m.; -kopf, m. buste de plâtre, m.; -malerei, f. peinture à fresque, f.; -mehl, n. plâtre en poudre, m.; -mörtel, m. stuc, m.; -mühle, f. moulin à plâtre, m.; -müller, m. plâtrier, m.; -ofen, m. four à plâtre, m.; -stinker, m. grignard, m.; -überzug, m. enduit de plâtre, m.; -wand, f. mur enduit de plâtre, m.

Giraffe, f. girafe, f. caméléopard, m. [tre de change).

Girfren, va. endosser (une let-

Giro, n. endossement, m.; -bank, f. banque à virement, f.

Girondist, m. Girondin, m.

Girren, vn. roucouler; fig. poét. gémir; –, n. roucoulement, m.

Gis, n. (mus.) sol-dièse, m.

Gischt, m. écume, levure, f.

Gitter, n. grille, f. treillis, m. treille, f.; -artig, a. treillissé, grillé; -fenster, n. fenêtre treillissée, persienne, f.; -förmig, a. treillissé, à claire-voie.

Gitterig, a. treillissé, grillé.

Gittern, va. treillisser, grillier.

Gitterstange, f. barreau (d'une grille), m.; -thor, n. -thür, f. porte treillissée; porte à jour, porte à claire-voie, f.; -werk, n. grillage, treillage, m.

Glacehandschuh, m. gant glacé, m.

Gladiator, m. (pl. -tören) gladiateur, m.

Glänz, m. lustre, éclat; brillant; luisant; fig. éclat, m. splendeur, f.; einen – geben, lustrer (une étoffe), polir; den – benehmen, dépolir; den – verlieren, se ternir; perdre l'éclat; -bürste, f. brosse à lustrer; polissoire, f.

Glänzen, vn. luire, reluire, briller, resplendir, éclater, rayonner; mit seinem Wissen –, briller par son savoir.

Glänzend, a. luisant, reluisant, brillant, éclatant.

Glänzerde, f. écume de terre, f.; -farbe, f. couleur brillante, f.; -firniß, m. vernis luisant, m.; -käfer, m. cicindèle, f.; -kattun, m. perse, f.; -kohle, f. charbon lamelleux, m.; -leinwand, f. toile gommée, f.; -los, a. mat, terne, sans éclat; -losigkeit, f. opacité; fig. vie obscure, f.; -masse, f. masse de clarté ou de lumière, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -presse, f. (drap.) cati, m.; -reich, a. éclatant, brillant; -ruß, m. cristal de suie, m.; -schiefer, m. bougran, m.; -sucht, f. manie de vouloir briller partout, f.; -süchtig, a. qui aime l'éclat; -taffet, m. taffetas glacé, m.; -voll, a. tout brillant; -wichse, f. cirage luisant, cirage à l'œuf, m.

Glärus, Glaris; Glärner, ou Bewohner von –, m. Glaronois, m.

Glas, n. (pl. Gläser) verre, m. fiole; glace (d'un carrosse etc.); – (am Fenster), vitre, f.; geschliffenes –, cristal, m.; zu tief ins – sehen, caresser la bouteille; zu – werden, se vitrifier; zu – machen, vitrifier; aus einem -e trinken, boire dans un verre; -achat, m. agate d'Islande, m.; -ähnlich, a. vitreux; -apfel, m. pomme cassante, f.; -arbeit, f. verrerie, f. vitrage, m.; -artig, a. vitreux, vitré; vitrifiable; verreux; (min.) hyalin; -asche, f. soude, f.; -auge, n. œil artificiel; (vét.) œil vairon; fig. œil ou regard éteint, m.; -augig, a. vairon; -birne, f. virgouleuse, f.; -blasen, n. soufflage, m.; -bläser, m. fiolatier, m.; -diamant, m. véricle, f. strass, m.

Gläser, m. vitrier, m.; -arbeit, f. vitrage, m.; -blei, n. plomb de vitres, m.; -handwerk, n. métier de vitrier, m.; -meister, m. maître vitrier, m. [fig. éteint.

Gläsern, a. de verre, de cristal; Gläsfenster, n. vitre; glace (d'un carrosse), f.; -flasche, f. bouteille, f. flacon de verre, m.; -fluß, m. fluor; fondant, m.; -förmig, a. en forme de verre; -geschirr, n. ustensile de verre, vase de verre, m.; -glanz, m. éclat vitreux, m.; -glocke, f. cloche de verre, f.; -grün, a. de couleur de verre; -handel, m. trafic en verrerie, m.; -händler, m. marchand verrier, verrier, m.; -hart, a. dur comme le verre; -hütte, f. verrerie, f. [hyalin.

Gläsicht, Gläsig, a. vitreux; (min.)

Glasiren, va. vernir, vernisser, plomber; (peint.) glacer.

Gläskasten, m. caisse à verrerie, f.; -kirsche, f. griotte, f.; -kitt, m. colle à verre, f.; -koralle, f. grain de verre, m.; große –, margrirette, f.; -korb, m. corbeille (f.), panier (m.) de (à) verre(s); -kugel, f. globe (m.), boule (f.) de verre; -lampe, f. lampion, m.; -laterne, f. lanterne vitrée, lanterne à vitres, f.; -macher, m. verrier, m.; -maler, m. peintre sur verre, émailleur, m.; -malerei, f. peinture d'apprêt, ou sur verre, f. art de l'émailleur, m.; -masse, f. fritte, f.; -ofen, m. four de verrerie, m.; -paste, f. verre coloré, m.; -perle, f. perle de Venise, fausse perle, f.; -platte, f. plaque de verre, f.; -rahmen, m. châssis de verre, m.; -scheibe, f. vitre, f. carreau de verre, m.; runde –, rond de verre, m.; -scherbe, f. morceau de verre, tesson, m.; -schleifen, n. polissure des glaces ou du verre, f.; -schleifer, m. polisseur de verres, polisseur de glaces, m.; -schmelz, m. soude, f.; grains de verre, m. pl.; -schrank, m. armoire pour les verres; armoire vitrée, f.; -schränkchen, n. buffet vitré; buffet aux (à) verres, m.; -spinnen, n. filage du verre, m.; -spinner, m. fileur de verre, m.; -tafel, f. table de verre, f. plat de verre, m.; trinkglette, f.; -thür, f. porte vitrée, f.; -tropfen, m. larme de verre, f. [dents), m.

Glasür, f. vernis; émail (des

Gläsvergoldung, f. dorure sur verre, ou du verre, f.; -waare, f. verrerie, faïence, f. cristaux, m. pl.; -wand, f. vitrage, m. cloison vitrée, f.; -werk, n. verrerie, f.; fleines –, verroterie, f.

Glatt, a. et adv. lisse, uni, poli; glissant (zu gehen); -e Haut, f. peau unie, peau douce, f.; -es Kinn, n. menton sans poil, ou ras, m.; fig. -e Zunge, langue bien affilée, ou déliée, f.; -e Worte, n. pl. paroles doucereuses, f. pl.; – machen, lisser, unir; – hobeln, recaler; – anlegen, être juste, prendre bien la taille; – wegschneiden, couper ras; – heraussagen, déclarer net.

Glätte, f. poli, poliment, m.; litharge, glette, f.

Glätteis, n. verglas, m.; -eisen, v. imp. es glatteist, il tombe, ou il fait du verglas.

Glätteisen, n. fer à polir; fer à brunir, m.

Glätten, va. lisser, polir; (rel.)

brunir; –, n. brunissage, m. polissure, f.

Glätter, m. lisseur; brunisseur, polisseur; (Werkzeug) lissoir, m. etc.

Glättfeile, f. lime douce, f.; -holbel, m. variope, f. recaloir, m.

Glättholz, n. lissoir; brunissoir; (cordon.) biseigle, m.; -maſchine, f. machine à lisser, f.; -ſtahl, m. lissoir, polissoir, brunissoir, m.; -ſtein, m. pierre à lisser, f.; -zahn, m. dent de loup, f.

Glättzüngig, a. fig. doucereux, patelin; -keit, f. patelinage; langage doucereux, m.

Glatze, f. tête chauve, f.

Glatzig, a. chauve.

Glatzkopf, m. tête chauve, f.; -köpfig, a. chauve.

Glaube, m. foi; croyance, f.; -n ſchenken, -n beimeſſen, ajouter foi à ...; Treu und –, bonne foi, f.; ohne Treu und -n, sans foi ni loi; weder Treu noch -n halten, être de mauvaise foi; auf -n, à crédit; des ſichern -ns leben, avoir la ferme confiance; ſeinen -n ändern, changer de religion.

Glauben, va. et n. croire (qn., einem; à qc., an etw.; un Dieu, einen Gott; en Dieu, an Gott; au Saint-Esprit, an den heiligen Geiſt; comme sûr, für gewiß; certainement, für gewiß), en croire, se fier (à des promesses etc.), penser, présumer; das iſt gar nicht zu –, cela passe toute croyance; – Sie es ihm nicht, ne le croyez pas; man ſollte es nicht –, on ne le dirait pas; fam. er wird wohl daran – müſſen, il faudra bien qu'il (en) passe par là; das will ich –! je crois bien! pardi!

Glaubensabfall, m. apostasie, f.; -änderung, f. changement de religion, m.; -artikel, m. article de foi, m.; -bekenntniß, n. confession, ou profession de foi, f. credo, m.; ſein – ablegen, faire sa confession de foi; -eifer, m. zèle religieux; übertriebener – fanatisme, m.; -freiheit, f. liberté des cultes, f.; -genoß, m. coreligionnaire, m.; -gericht, n. inquisition, f.; -lehre, f. dogme de foi, m.; -meinung, f. opinion en matière de foi, f.; -partei, f. secte religieuse, f.; -punkt, m. point de foi, m.; -reinigung, f. réforme, réformation, f.; -ſache, f. matière de foi, f.; -ſchwärmer, m. fanatique, m.; -ſchwärmerei, f. fanatisme, m.; -zwang, m. contrainte en matière de foi, f.; -zweifel, m. scrupule en matière de foi, m.

Glauberſalz, n. (ap.) sel de Glauber; (chim.) sulfate de soude, m.

Glaubhaft, a. croyable, digne de foi, authentique.

Glaubhaftigkeit, f. véracité, authenticité, f.

Gläubig, a. fidèle, croyant.

Gläubiger, m. créancier; (com.) créditeur, m.

Gläubigerin, f. créancière, f.

Glaublich, a. croyable, probable; -keit, f. probabilité, f.

Glaubwürdig, a. digne de foi, authentique, croyable; -keit, f. véracité, autorité, authenticité; probabilité, f.

Gleich, a. droit, égal, uni; plat, ras; pareil, semblable; pair; zu -er Zeit, en même temps; von -er Größe ſein, avoir la même taille; von -em Alter ſein, avoir le même âge; das iſt mir –, cela m'est égal; – und – geſellt ſich gern, ce qui se ressemble s'assemble; von -em Werthe, équivalent, équipollent; von -er Höhe, de pareille hauteur; ohne -en, sans pareil; ſeines -en, son semblable, son égal; es iſt ihm keiner –, il est sans pair; in -e Theile theilen, partager également; -es mit -em vergelten, rendre la pareille; -en Schritt halten, marcher de pair; der Erde –, à fleur de terre; dem Waſſer –, à fleur d'eau; –, adv. également, pareillement; achten, estimer autant l'un que l'autre; ſich – bleiben, rester toujours le même; – gelten, valoir autant, équipoller; einem – kommen, égaler qn.; – lauten, avoir le même son, s'accorder; – machen, égaler, égaliser; der Erde – machen, niveler, raser; – ſehen, se ressembler; – ſein, être égal; einander – ſein, se ressembler; ſich einem – ſtellen, s'égaler à qn.; es einem – thun, égaler qn.

Gleich, adv. d'abord, incontinent, aussitôt, dès ce moment; er wird – kommen, il va venir; – viel! peu importe! – wie, de même que; –, mein Herr! on y va, monsieur! ich komme –, j'y vais; das dachte ich mir –, je m'en doutais; –, conj. wenn –, quoique, quand même, quand; – als wenn, comme si.

Gleichartig, a. homogène, identique, similaire; -keit, f. homogénéité, identité, f.

Gleichbedeutend, a. synonyme; -heit, a. de la même largeur.

Gleichen, va. irr. égaler, unir; égaliser; –, vn. irr. ressembler; einem in etw. –, égaler qn. en qc.

Gleichentfernt, a. équidistant.

Gleicher, m. (géogr.) équateur, m.

Gleicher geſtalt, -maßen, -weiſe, adv. également, pareillement.

Gleichfalls, adv. de même, pareillement; -farbig, a. de la même couleur; -farbigkeit, f. identité de couleur, f.; -förmig, a. conforme, égal, semblable; uniforme; fig. monotone; -förmigkeit, f. uniformité, conformité; ressemblance, égalité; monotonie, f.; -geltend, a. équivalent; -geſinnt, a. sympathisant, qui a les mêmes sentiments qu'un autre; immer – ſein, avoir toujours les mêmes sentiments; -geſtimmt, a. d'accord; fig. des mêmes sentiments; -gewicht, n. équilibre, m.; fig. europäiſches –, équilibre de l'Europe, m.; das – halten, contre-balancer (qn., etnem); – der Staatsgewalten, pondération des pouvoirs, f.; -gewichtslehre, f. statique, f.

Gleichgültig, a. indifférent (à, gegen); égal; indolent; -keit, f. indifférence, indolence, f.

Gleichheit, f. conformité, égalité; convenance, f. rapport, m.; – der Stimmen, parité des voix, f.; Freiheit und –, liberté et égalité.

Gleichhoch, a. de (la) même hauteur; -klang, m. unisson, accord, m.; consonnance, f.; -kommend, a. équivalent; -lang, a. de même longueur, égal; -laufend, a. parallèle; -laut, m. unisson, m.; consonnance; – eines Wortes, homonymie; unvollkommener –, assonnance, f.; -lautend, a. consonnant, accordant; conforme; homonyme; -machung, f. aplanissement, m.; égalisation, f.; nivellement, m.; -maß, n. symétrie, proportion, f.

Gleichmäßig, a. proportionné, symétrique, égal; -keit, f. proportionnalité, proportion, symétrie, conformité, f.

Gleichmuth, m. assiette d'esprit, égalité d'humeur, f. calme, m.

Gleichmüthig, a. d'une humeur égale; calme; -keit, f. ſ. Gleichmuth.

Gleichnamig, a. homologue, de même nom, homonyme.

Gleichniß, n. parabole; comparaison; métaphore, allégorie, f.; -rede, f. parabole, allégorie, f.; -weiſe, adv. en parabole, paraboliquement, par métaphore.

Gleichſam, adv. en quelque sorte, comme, comme si, pour ainsi dire; -ſchalig, a. équivalve; -ſchenkelig, a. (géom.) isocèle; -ſehen, a. de même poids, également difficile; -ſeitig, a. équilatéral; fig. réciproque; -ſeitigkeit, f. égalité des côtés; fig. réciprocité, f.; -ſinn, m. Gleichmuth; -ſinnig, a. identique; -ſinnige keit, f. identicité, f.; -ſtellung, f. assimilation, f. rapprochement, m.; émancipation, égalisation, f.; -ſtimmig, a. accordant; -er Geſang, plain-chant, m.; –, adv. d'accord; -ſtimmigkeit, -ſtimmung, f. accord, unisson, m.; harmonie, concordance, f.

Gleichung, f. aplanissement, m.; (alg.) équation, f.

Gleichviel, adv. tout autant, la même chose, n'importe, indifféremment.

Gleichweit, a. équidistant; de la même étendue.

Gleichwie, adv. comme, de même que, ainsi que. [isogone.

Gleichwinkelig, a. équiangle,

Gleichwohl, adv. pourtant, cependant, néanmoins, toutefois.

Gleichzeitig, a. isochrone, synchrone; contemporain; simul-

tané; -keit, f. simultanéité, coïncidence, contemporanéité, f.

Gleis, f. Geleise.

Gleißend a. dissimulé, hypocrite; cafard; -e Worte, discours trompeurs, m. pl. [telin, cagot, m.

Gleißner, m. hypocrite; fam. pa-

Gleißnerei, f. dissimulation, hypocrisie, f.

Gleißnerin, f. hypocrite, f.

Gleißnerisch, a. dissimulé, hypocrite; —, adv. en hypocrite.

Gleitbahn, f. glissoire, f.

Gleiten, vn. irr. glisser, passer, ou couler légèrement sur ...; échapper (des mains); —, n. glissement, m.; glissade, f.

Gletscher, m. glacier, m.

Glied, n. (pl. Glieder) membre, m.; jointure, f. chaînon (d'une chaîne); (mil.) rang, m. file, f.; aus dem -e treten, sortir des rangs.

Gliederbau, m. structure des membres, organisation, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -geschwulst, f. bouffissure, f.; -gicht, -krankheit, f. maladie articulaire, arthritique, f.; -lahm, a. perclus, paralytique; -lähmung, f. paralysie, f.; -mann, m. (peint.) mannequin, m.

Gliedern, va. pourvoir de membres, organiser; groupir, membrer, articuler; fig. enchaîner.

Gliederpuppe, f. marionnette, f.; -reißen, n. goutte, f.; -schmerz, m. douleur dans les membres, f.; -thiere, n. pl. animaux articulés, m. pl.

Gliederung, f. organisation, f.

Gliederweh, n. maladie articulaire, goutte, f.; -weise, adv. par articles, par jointures; par chaînons; file à file.

Gliedmaße, f. (pl. -maßen) m. membre, m.; -schwamm, m. fongus, m.; -waſſer, n. synovie, f. ichor, m.; -weiſe, f. Gliederweiſe.

Glimmen, vn. rég. et irr. brûler sans flammes; luire faiblement; unter der Aſche —, couver sous les cendres; —, n. feu caché, m.; lueur faible, f.

Glimmer, m. (mine) mica, m.; -artig, a. micacé; -erde, f. terre micacée, f.

Glimmerig, a. micacé. [cacé, m.

Glimmerſchiefer, m. schiste mi-

Glimpf, m. douceur, modération, condescendance, discrétion, f.

Glimpflich, a. doux, modéré; —, adv. avec douceur.

Glitſchen, vn. glisser.

Glitſchertig, a. glissant.

Glitzern, vn. étinceler, scintiller.

Glöbus, m. globe, m. [f.

Glöckchen, n. clochette; sonnette,

Glocke, f. cloche, f.; mit allen -n läuten, sonner toutes les cloches; was iſt die — ? quelle heure est-il? die — hat drei geſchlagen, il a sonné trois heures; fam. etw. an die große — hängen, publier hautement; crier par dessus les toits.

Glöcken|balken, m. hune, f. mouton, m.; -blume, f. campanule, f.; -erz, n. mine de bronze, f.; -förmig, a. et adv. campaniforme; -gehäuſe, n. cage de cloche, f.; -geläute, n. carillon, son des cloches, m.; unter —, au son des cloches; -gießer, m. fondeur de cloches, m.; -gut, n. bronze, airain, m. fonte, f.; -haus, n. clocher, m.; -klang, m. son des cloches, m.; -klöppel, m. battant de cloches, m.; -läuter, m. sonneur, m.; -mantel, m. chape de la cloche, f.; -metall, f. Glockengut; -ring, m. bélière, f.; -ſchlag, m. son de la cloche, m.; mit dem -e, à l'heure sonnante; -ſchwengel, f. Glockenklöppel; -ſeil, n. corde d'une cloche, f.; -ſpeiſe, f. f. Glockengut; -ſpiel, n. carillon, m.; -ſpieler, m. carillonneur, m.; -ſtrang, m. f. Glockenſeil; -ſtuhl, m. beffroi, mouton; support du timbre, m.; -thurm, m. clocher, m.; -thürmchen, n. campanille, f.; -ton, m. son de cloche, m.; -zug, m. coup de cloche; cordon de la sonnette, m. [lier, sacristain, m.

Glöckner, m. sonneur; marguillier.

Glöria, f. gloire; (Heiligenſchein) auréole, f. nimbe, m.

Glor|reich, -würdig, a. glorieux.

Gloſſarium, n. (pl. -rien) glossaire, m.

Gloſſe, f. glose, f.; commentaire, m.; -n machen, gloser, critiquer.

Gloſſenmacher, m. glossateur; fig. critique, gloseur, m.

Glotzaige, n. pop. œil de bœuf, m.; -äugig, a. qui a des yeux à fleur de tête.

Glotzen, vn. écarquiller les yeux, ouvrir de grands yeux.

Glucksen, vn. glousser.

Glück! int. glorieux!

Glück, n. bonheur, m. prospérité, félicité; fam. chance, f.; viel —! bonne chance! fortune, bonne fortune, f.; — auf! bon courage! zum —, par bonheur! zu meinem -e, heureusement pour moi; auf gut —, au hasard, à l'aventure; es iſt ein — daß, il est bien heureux que; er hat von — zu ſagen wenn ..., ce sera grande aventure si ...; er hat mehr — als Verſtand, il est plus heureux que sage; ſein — verſcherzen, perdre sa fortune; ſein — machen, faire fortune, réussir; ſein — verſuchen, tenter fortune; dem — zu Hülfe kommen, corriger la fortune; einem — wünſchen, féliciter qu. (sur on de qc., zu etw.).

Glücken, vn. réussir, avoir un heureux succès. [couveuse, f.

Glückhenne, f. poule qui glousse,

Glücklich, a. heureux, fortuné; favorable (disposition); -e Reiſe! bon voyage! — davon kommen, l'échapper belle; -er Weiſe, heureusement, par bonheur; werde ich je — ſein Sie zu ſehen? aurai-je le bonheur de vous voir?

Glücks|bote, m. messager de bonne fortune, m.; -botſchaft, f. nouvelle agréable, f.

Glückſelig, a. heureux, bien-heureux; -keit, f. félicité, béatitude.

Glückſpiel, n. hasard, m. chance, f.; -göttin, f. Fortune, f.; -gut, n. bien de la fortune, m.; -kind, n. homme fortuné, favori de la fortune, m.; -pfiff, m. fig. parvenu, m.; -rad, n. roue de la fortune, f.; -tourniquet (de loterie), m.; -ritter, m. aventurier, chevalier d'industrie, m.; -ſpiel, n. jeu de hasard, m.; -ſtern, m. étoile favorable, f.; -tuch, n. blanquo, f.; in den -ſtern greifen, tirer à la blanque; -umſtände, m. pl. fortune, f.; -wechſel, m. changement de fortune, m. catastrophe, f.; -wurf, m. (jeu) chance, f.

Glückwunſch, m. félicitation, congratulation, f. compliment, m.; vœux, souhaits, m. pl.

Glückwunſchungsſchreiben, n. lettre de félicitation, f.

Glühen, va. donner la chande; —, vn. rougir, être rouge; fig. ſeine Augen —, ses yeux sont tout en feu; — vor, brûler de; — für, s'enflammer pour.

Glühend, a. rouge, ardent; am ganzen Leibe —, brûlant par tout le corps; -e Kohle, braise, f.; -e Augen, yeux étincelants, m. pl. fig. brûlant.

Glühfeuer, n. braise, f.; feu de chande, m.; -ofen, m. fourneau de calcination, m.

Glühung, f. chande, f.

Glühwein, m. vin chaud, vin brûlé, m.

Glüth, f. braise, f. brasier, m. flamme; fig. ardeur, chaleur, f.; -becken, m. couvre-feu, m.; -meer, n. océan de flammes, m.; -ofen, m. braisière, f. réchaud, m.; -roth, rouge comme feu.

Gnade, f. grâce; clémence, f.; pardon, quartier, m.; bei einem in — ſtehen, être dans les bonnes grâces de qu.; von Gottes -n, par la grâce de Dieu; einen wieder zu -n aufnehmen, rendre sa faveur à qu.; — für Recht ergehen laſſen, user de clémence; aus —, par grâce; ohne — und Barmherzigkeit, sans miséricorde; zu -n halten, excuser; Euer -n, Monseigneur; Seiner -n, Sa Grâce; einen um — anſehen, implorer la clémence de qu.; ſich auf — und Ungnade ergeben, se rendre à discrétion.

Gnaden, vn. vm. gnade uns Gott! Dieu nous soit propice! -bezeugung, f. grâce, f. témoignage de bienveillance, m.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -brief, m. regard favorable, m.; -brod, n.

pain de la charité, m.; bei einem Das — essen, vivre des aumônes de qn.; -frist, f. (th.) délai de la miséricorde, m.; -gehalt, m. pension, f.; -geschenk, n. gratification, f.; -jahr, n. année de franchise, f.; jubilé, m.; -kraut, n. gratiole, f.; -lohn, m. récompense gratuite, f.; -mittel, n. (th.) moyen de la grâce, m.; -reich, a. plein de grâce, gracieux; -siegel, n. sceau de concession, m.; -sold, m. pension, f.; -söldner, m. morte-paie, f.; -stoß, m. coup de grâce; fig. dernier coup, m.; -stuhl, m. propitiatoire, m.; -verheißung, f. promesse de la grâce, f.; -voll, a. plein de grâce; -wahl, f. (th.) prédestination, f.

Gnädig, a. gracieux, clément; propice; Gott sei uns —, Dieu nous soit propice! -er Herr! Monseigneur! -e Frau! Madame! es — machen, user d'indulgence; noch — davon kommen, en être à bon marché.

Gnädiglich, adv. gracieusement.

Gnom, m. gnome, m.

Gnu, n. gnou, m.

Gold, n. or, m.; gediegenes —, or natif, or vierge, m.; mit — überziehen, dorer; mit — aufwägen, acheter au poids de l'or; nicht mit — zu bezahlen sein, valoir son pesant d'or; être impayable; Morgenstunde hat — im Munde, l'aurore est l'amie des muses; -ader, f. veine d'or, f.; -adler, m. aigle royal, m.; -ammer, f. loriot, bréant, bruant, m.; -amsel, f. merle doré, m.; -apfel, m. pomme dorée, pomme d'amour, f.; -arbeit, f. ouvrage en or, m. orfévrerie, f.; -arbeiter, m. orfèvre, m.; -auflösung, f. dissolution de l'or, f.; -barre, f. barre d'or, f. lingot d'or, m.; -bergwerk, n. mine d'or, f.; -blättchen, n. feuille d'or battu, f.; -blech, n. or en lames, m. piaque d'or, f.; -borte, f. galon d'or, m.; -braun, a. bai doré; -draht, m. fil d'or, or filé, m.; -drahtzieher, m. tireur d'or, m.; -drossel, f. merle doré, m.; -durst, m. fig. soif de l'or, f.

Golden, a. d'or, en or, doré; fig. précieux, excellent; -e Tage, jours heureux, m. pl.; -e Hochzeit, cinquantaine, f.; -e Berge versprechen, promettre monts et merveilles; mit -em Schnitt, doré sur tranche.

Goldfarbe, f. couleur d'or, f.; -farben, -farbig, a. couleur d'or; -fasan, m. faisan doré, m.; -finger, m. doigt annulaire, m.; -fink, m. pivoine, bouvreuil, m.; -fisch, m. poisson doré de la Chine, m.; -fischer, m. orpailleur, m.; -fischerei, f. pêche de l'or, f.; -fliege, f. ebrysomèle, f.; -flitter, m. paillette d'or, f.; -forelle, f. truite saumonnée, f.; -fuchs, m. alezan doré, m.; -gehalt, m. aloi de l'or, titre, denier de fin, m.; -geier, m. vautour doré, m.; -gelb, a. jaune doré, blond; -gelockt, a. blond doré; -gewicht, n. poids de l'or; poids pour peser l'or, m.; -glätte, f. litharge d'or, f.; -glimmer, m. mica jaune, m.; -grube, f. mine d'or; fig. source de richesses, f.; -grün, a. vert doré; -grund, m. fond d'or, m.; assiette, f.; -gulden, m. florin d'or, m.; -haltig, a. aurifère; qui renferme de l'or; -handel, m. trafic en or.

Goldig, f. Golden.

Goldkäfer, m. scarabée doré, m.; -kind, n. fam. mignon, m. mignonne, f.; -klumpen, m. tas d'or, monceau d'or, m.; -käfer, f. laveuse d'or, f.; -krone, f. couronne d'or, f.; -ku d'or, m.; -lack, m. vernis d'or, m.; -lackiert, a. jaune, f.; -lamm, m. lame d'or, f.; -leim, m. chrysocolle, f.; -leiste, f. tringle dorée, f.; -lilie, f. lis jaune, m.; -locken, f. aux boucles d'or; -macher, m. alchimiste, adepte, m.; -macherei, f. alchimie, f.; -münze, f. médaille d'or; monnaie d'or, pièce d'or, f.; -papier, n. papier doré, m.; -plättchen, n. paillette d'or, f.; -plätter, m. lamineur d'or, écacheur d'or, m.; -probe, f. essai du titre de l'or, m. touche de l'or, f.; -pulver, n. or en poudre, m.; -quaste, f. bouffette d'or, f.; -regen, m. (artif.) pluie d'or, f.; -reich, a. riche en or; -reinette, f. reinette dorée, f.; -sand, m. sable d'or, sable doré, m.; -schaum, m. oripeau, m.; -scheider, m. affineur d'or, m.; -schläger, m. batteur d'or; pierre, m.; -schmied, m. orfèvre, m.; -schnitt, m. tranchant doré, m.; -schnchen, n. mignon, enfant gâté, m.; -specht, m. pic doré, m.; -stange, f. barre d'or, f. lingot d'or, m.; -staub, m. poudre d'or, f.; -sticker, m. brodeur en or, m.; -stickerei, f. broderie en or, f.; -stickerin, f. brodeuse en or, f.; -stoff, m. drap d'or, brocart d'or, m.; -streifen, m. raie dorée, f.; -streifig, a. à raies dorées; -stück, n. pièce d'or, f.; -stufe, f. mine d'or, f.; -tinctur, f. or potable, m.; -tochter, f. mignonne, f.; -tresse, f. galon d'or, m.; -waare, f. orfévrerie, bijouterie, f.; -wage, f. trébuchet; (mon.) biquet, m.; fig. jedes Wort auf die — legen, peser toutes les paroles; -waschen, f. lavage de l'or, m.; -wascher, m. orpailleur, m.; -wasser, n. eau de vie de Dantzic, f.; -weide, f. osier jaune, m.; -wirker, m. fabricant de drap d'or, m.; -wolf, m. chacal, jacal, m.; -wurz, f. chélidoine, f.; martagon, m.; asphodèle, f.; -wuth, f. manie de l'or, f.

Golf, m. golfe, m.

Golkonda, Golconde.

Gomorrha, Gomorrhe.

Gondel, f. gondole, f.; -führer, m. gondolier, m.

Gönnen, va. souhaiter, ne pas envier, se réjouir de...; fam. accorder, permettre; nicht —, envier, être jaloux de..., être envieux de...; ich gönne ihm sein Glück, je ne lui envie pas sa fortune.

Gönner, m. patron, protecteur, bienfaiteur, fauteur, m.

Gönnerin, f. patronne, protectrice, f. [tection, f.

Gönnerschaft, f. patronage, m. pro-

Göpel, m. (mine) engin, m. machine à molettes, f. [dien, m.

Gordisch, a. -er Knoten, nœud gordien, m.

Gösse, f. égout; évier, ruisseau, m. rigole, f. molettes, f. pl.

Gösstein, m. pierre d'évier, f.

Göthe, m. Goth, m.

Gothisch, a. gothique.

Gothland, n. la Gothie.

Gott, m. (pl. Götter) Dieu. m.; — sei Dank! Dieu merci! wollte — ! plût à Dieu! bei — ! par Dieu! — bewahre! Dieu m'en garde! um -es Willen, pour l'amour de Dieu; -ähnlich, a. semblable à Dieu; -ähnlichkeit, f. divinité, f.; -begeistert, a. inspiré par Dieu.

Götter|bote, m. (myth.) Mercure, m.; -gebot, n. Gegenbild, m. messager des dieux, Mercure, m.

Göttergeben, a. résigné à la volonté de Dieu; -heit, f. soumission à la volonté divine, f.

Götter|geschichte, -lehre, f. mythologie, f.; -saal, m. olympe, m.; -speise, f. ambroisie, f.; -spruch, m. oracle, m.; -trank, m. nectar, m.

Gottesacker, m. cimetière, m.; -dienst, m. culte divin, service divin; (cath.) office, m.; -dienstlich, a. religieux; -friede(n), m. trêve de Dieu, f.; -furcht, f. crainte de Dieu, religion, f.; -fürchtig, a. craignant Dieu, pieux, dévot; -gabe, f. don de Dieu, m.; -gelahrtheit, f. théologie, f.; -gelehrter, m. théologien, m.; -gericht, n. jugement de Dieu, m. ordalie, f.; -haus, n. maison de Dieu, église, f. temple, m.; -lästerer, m. tronc, m.; -lamm, n. agneau de Dieu; agnus, m.; -lästerer, m. blasphémateur, sacrilège, m.; -lästerlich, a. blasphématoire, sacrilège, impie; -lästerung, f. blasphème, sacrilège, propos impie, m.; -leugner, m. -leugnerin, f. athée, m. et f.; -leugnerisch, a. athée; -leugnung, f. athéisme, m.; -lohn, m. récompense de Dieu, f. um —, par charité; -pfennig, m. denier à Dieu, m.; -stisch, m. sainte cène, communion, f.; ju -e gehen, aller à la communion; -urtheil, n. ordalie, f.; -verächter, m. homme profane, m.; -verachtung, f. irréligion, impiété, f.; -verehrung, f. vénération envers Dieu, f.; culte, m.; -vergessen, a. impie; -vergessenheit, f. impiété, f.; -welt, f. le monde, univers, m.; auf der — nichts haben,

n'avoir pas un sou valliant; -willen, um —, pour l'amour de Dieu, au nom de Dieu; -wort, n parole de Dieu; bible, f. saintes écritures, f. pl. [m.
Gottfried, m. Godefroi, Geoffroi.
Gottgefällig, a. agréable à Dieu.
Gotthard(t), m. Godard; (géogr.) St. Gothard, m.
Gottheit, f. divinité; poét. déité, f.
Gotthold, m. Théophile, m.
Göttin, f. déesse, f.
Göttingen, Gœttingue.
Göttlich, a. divin, de Dieu; fig. sublime, céleste; das -e, la divine nature; -keit, f. nature divine; divinité, f.
Gottlieb, m. Théophile, m.
Gottlob, m. Godlob, m.
Gottlob! int. Dieu soit loué! grâce à Dieu!
Gottlos, a. impie, profane; -losigkeit, f. impiété, méchanceté, f.; -mensch, m. Dieu-homme, théantrope, m.; -seligkeit, f. béatitude, piété, dévotion, f.; -vergessen, f. Gottesvergessen.
Götze, m. idole, f. faux dieu, m.; -nbild, n. simulacre, m. idole, f.; -ndiener, m. -ndienerin, f. idolâtre, m. et f.; -ndienst, m. idolâtrie, f.; -nopfer, n. sacrifice fait aux idoles, m.; -npriester, m. prêtre des idoles, m.; -ntempel, m. temple des faux dieux, m.
Grab, n. (pl. Gräber) tombeau, m. fosse, f. sépulcre, m. tombe, f.; heiliges —, saint sépulcre, m.; zu -e begleiten, assister à un enterrement; zu -e tragen, enterrer; am Rande des -es stehen, être sur le bord de la fosse; -einfassung, f. cloture d'un tombeau, f.
Graben, va. irr. creuser (une fosse); bêcher (la terre); fouiller (des mines); graver (sur du marbre, dans le cœur), buriner; chercher (des trésors); —, n. creusement, creusage, m.; gravure, f.
Graben, m. (pl. Gräben) fossé, m. tranchée, f. canal, m.; eines — ziehen, faire une tranchée.
Gräber, m. fossoyeur, mineur, m.
Grabes|dunkel, n. -nacht, f. nuit du tombeau, f.; -rand, m. bord du tombeau, m.; -ruhe, -stille, f. silence du tombeau, m.; -stimme, f. voix sépulcrale, voix sombre, f.
Grab|hügel, m. élévation de terre sur une fosse, f.; terre, m.; -legung, f. inhumation, f.; -lied, n. cantique funèbre, m.; -mal, n. tombeau, sépulcre, mausolée, m.; -meißel, m. ciselet, poinçon, m.; -scheit, n. bêche, f. louchet, m.; -schrift, f. épitaphe, f.; -stätte, f. sépulture, f.; -stein, m. tombe, pierre sépulcrale, f.; -stichel, m. burin, ciselet; (horl.) traçoir, m.; -tuch, f. Leichentuch.
Grächen, m. pl. Gracques, m. pl.
Grazilos, a. gracieux.
Gräcismus, m. (pl. -cismen) grécisme, m.
Grad, m. degré; grade, m.; im höchsten -e, au plus haut degré, au dernier degré; in -e abtheilen, graduer; mit einem -e bekleidet sein, être gradué; -abtheilung, f. graduation, f.
Gradiren, va. (orf.) affiner; (sal.) faire la graduation.
Gradir|haus, n. graduation, chambre graduée, f.; -herd, m. foyer de graduation, m.; -ofen, m. fourneau de graduation, m.
Gradirung, f. (sal.) graduation, f.
Gradir|wage, f. pèse-liqueur, f.; -wasser, n. (orf.) eau graduée, f.; -werk, f. Gradirhaus.
Graduiren, va. graduer.
Gradweise, adv. par degrés, gradué, graduel.
Graf, m. comte, m.
Grafen|krone, f. couronne de comte, f.; -stand, m. dignité de comte, f.; -titel, m. titre de comte, m.
Gräfin, f. comtesse, f.
Gräflich, a. comtal, de comte; de comtesse; —, adv. en comte.
Grafschaft, f. comté, m.
Gram, m. chagrin, m. affliction, f.; —, adv. einem — sein, voir qn. en haine; einem — werden, concevoir de la haine contre qn.
Grämen, v. pr. s'affliger, se chagriner, s'attrister (de qc., über etw.); sich zu Tode —, mourir de chagrin.
Grämerfüllt, a. rempli d'affliction.
Grämlich, a. chagrin, fâcheux, morose; -keit, f. morosité, f.
Gramlos, a. sans chagrin.
Grammatik, f. grammaire, f.
Grammatiker, m. grammairien, m.
Grammatisch, a. grammatical; de grammaire (faute).
Grämvoll, a. plein de chagrin.
Gran, Grän, m. grain, m.
Granada. Grenade.
Granat, m. grenat, m.; -apfel, m. grenade, f.; -baum, m. grenadier, m.; -blüthe, f. fleur de grenade, f.
Granäte, f. grenat, m. grenade, f.
Granat|flugel, f. ballon de grenades, m.; -schnur, f. collier de grenats, m.; -stein, m. grenat, m.; -vogel, m. grenadin, pinson de Bessil, m.
Grand, m. gravier, gros sable, m.
Grandig, a. graveleux. [m.
Grängewicht, n. poids de grain, m.
Granilus, m. Granique, m.
Granit, m. granit, m.; -artig, a. granitelle, granitique, de granit.
Granitten, a. de granit.
Granne, f. barbe des épis, f.; -nartig, a. aristé; -nlos, a. sans barbes.
Gransee, Granson.
Granulfren, va. granuler.
Granze, f. Grenze.
Graphisch, a. graphique.
Graphit, m. graphite, m.
Grapp, m. garance, f.; mit — färben, garancer; -färber, m. garancheur, teinturier en garance, m.; färberei, f. teinture en garance, f. garançage, m.; -mühle, f. moulin à garance, m.
Grapsen, va. raffer.
Gras, n. (pl. Gräser) herbe, f.; herbage, m.; fig. ins — beißen, mordre la poussière, mourir; darüber ist längst — gewachsen, c'est une chose oubliée depuis longtemps; das — wachsen hören, faire le suffisant; -art, f. espèce d'herbe, espèce de graminée, f.; -artig, a. graminé, herbacé; -bank, f. Rasenbank; -boden, m. sol herbeux, m.; -butter, f. beurre de Mai, beurre d'herbes, m.
Gräschen, n. petite herbe, f.
Gräsen, va. couper l'herbe; —, vn. brouter, paître.
Gräs|fleck, m. place herbeuse; tache d'herbe, f.; -fressend, a. herbivore; -frosch, m. grenouille muette, f.; -futter, n. herbage, m.; -fütterung, f. fourrage vert, m.; -garten, m. herbage, prés clos, verger, m.; -grün, a. vert d'herbe; -halm, m. brin d'herbe, m.; -hirsch, m. cerf maigre, m.; -hüpfer, m. sauterelle, f.
Gräsicht, a. qui sent l'herbe; qui ressemble à l'herbe.
Gräslig, a. herbeux, herbu.
Gräsland, n. herbage, m.; pelouse, f.; -läufer, m. râle terrestre, m.; -mage, f. (écon.) vacherie, f.; -mücke, f. fauvette, f.; -pferd, n. f. Grashüpfer; -platz, m. gazon, herbage, m.; pelouse, f.; boulingrin, m.; -reich, a. herbeux, herbu.
Gräs, f. Gräslich.
Grässense, f. faucbet, m.
Grassiren, vn. fam. sévir, régner, courir.
Gräslich, a. hideux, horrible, épouvantable, affreux, atroce, effroyable; -keit, f. horreur, atrocité, f.
Gräs|specht, m. petit pivert, m.; -stück, n. gazon, m.; pelouse, f.
Gräsung, f. fauchage, m.; action de brouter, f.; herbage, m.
Gräs|weide, f. pâture, f. herbage, pâturage, m.; -wuchs, m. végétation, verdure; pousse de l'herbe, f.; -wurzel, f. chiendent, m.
Grat, m. tranchant, fil (d'un rasoir), m.; crête (d'une montagne), f.
Gräte, f. arête, f.
Grath, f. Grat.
Gratig, a. qui a des arêtes.
Gratschen, Gratschen, va. fam. écarquiller les jambes.
Gratuliation, f. félicitation, congratulation, f.
Gratuliren, vn. féliciter qn., congratuler qn. (au sujet de qc., zu etw.).
Grau, a. et adv. gris; grison; — anstreichen, grisailler; — werden, grisonner; blanchir (cheveux); fig. sich -e Haare über etw. wachsen lassen, se préoccuper de qc.; bar-

über laß ich mir kein -es Haar wachsen, ce sera le moindre de mes soucis; -e Vorzeit, l'antiquité la plus reculée, f.; -dugig, a. qui a les yeux gris; -bart, m. grison, barbon. m.; -bärtig, a. grison.

Graubünd(t)en, n. les Grisons, m. pl.

Graubünd(t)ner, m. Grison, m.

Gräuel, m. horreur, abomination, f.; das iſt mir ein -, j'ai de l'horreur pour cela; -that, f. action horrible, f.; -voll, a. horrible, exécrable, néfaste.

Grauen, vn. ſig. ber Tag graut, le jour commence à poindre; —, v. imp. avoir de l'horreur, avoir du l'aversion; mit graut, ce graut mir, je frémis; j'ai peur (de, vor); j'ai un dégoût (pour, vor) —, n. aube (du jour); horreur, f.

Grauen|erregend, -haft, -voll, a. horrible, atroce, abominable, effrayant.

Grau|fink, m. soucie, soulcie, f.; -gelb, a. gris jaune; -grün, a. gris verdâtre; -haarig, a. grison; -kehlchen, n. grisette, f.; -kopf, m. grison. m. tête grise, f. [peur.

Gräulich, a. grisâtre; qui fait

Gräulich, a. horrible, terrible, abominable, affreux; énorme, épouvantable, excessif.

Graumeiſe, f. mésange grise, f.

Graupe, f. orge mondé; gréail, m.

Graupeln, v. imp. grésiler; —, n. grésillement, m.

Graus, a. effroyable, affreux; —, m. effroi, m. horreur, f.

Grauſam, a. cruel, inhumain; -keit, f. cruauté, f.

Grau|ſcheckig, a. gris moucheté; -ſchimmel, m. cheval grison, cheval roman, m.

Grauſen, v. imp. avoir de l'horreur, avoir de l'aversion; mit graut, je frissonne, j'ai de l'horreur etc.

Grauſen|erregend, -haft, Grauſig, a. qui fait frémir.

Grau|ſpecht, m. grimpereau grisâtre, m.; -wacke, f. grès gris, m.; -werk, n. petit-gris, m.

Gravelingen, Gravelines.

Gravieren, vn. graver; ſig. (dr.) charger; aggraver.

Gravierkunſt, f. gravure, f.

Gravität, f. gravité, f. sérieux, m.

Gravitätiſch, a. grave, sérieux; solennel. [cieuse, f.

Grätie, f. grâce; manière gra-

Gregör(ius), m. Grégoire, m.

Gregoriäniſch, a. grégorien.

Greif, m. griffon; condor, m.

Greifbar, a. palpable, saisissable.

Greifen, va. et n. irr. prendre, saisir qc.; se saisir de qc., toucher; das kann man mit Händen —, cela saute aux yeux; an den Puls —, tâter le pouls; nach etw. —, porter la main sur qc., toucher à qc.; (mus.) faiſch —, toucher faux; nach dem Hute —, porter la main à son chapeau; zu den Waffen —, prendre les armes; in ſeinen eigenen Buſen —, mettre la main à sa conscience; zu einem Handwerk —, choisir un métier; zu einem Mittel —, recourir à un moyen; zum Werke —, mettre la main à l'œuvre; einem ans Leben —, attenter à la vie de qn.; ſig. einem unter die Arme —, soulager qn.; um ſich —, se répandre, gagner de tous côtés.

Greifgeier, m. condor, m.

Greifen, vn. pop. pleurnicher.

Greifner, m. pleurnicheur, grognard, m. [m.

Greiſ, a. grison; —, m. vieillard,

Greiſenalter, n. vieillesse, f.

Greil, a. trop clair; (peint.) dur; ſig. aigu et perçant; mit -en Farben ſchildern, peindre avec des couleurs trop chargées; -er Ton, son éclatant, m.; -e Augen, yeux perçants, m. pl.; -heit, f. (peint.) dureté, f.; trop grand éclat, m. âpreté, vivacité; ſig. charge, exagération, f.

Grenadier, m. grenadier, m.; -mütze, f. bonnet à poil, m.

Grénz|baum, m. arbre de lisière, m.; -bereiter, m. inspecteur des frontières, m.; -berichtigung, f. régularisation des frontières, f.; -beſichtigung, f. visite des bornes, f.; -bewohner, m. habitant des frontières, m.; -dorf, n. village limitrophe, m.

Grénze, f. confins, m. pl. lisière, f. limites, bornes, f. pl.; frontière, f.; ſig. einer Sache -n ſetzen, mettre des bornes à qc.; die -n überſchreiten, passer les bornes; an der — liegend, limitrophe.

Grénzen, vn. confiner avec ..., ou à ..., être limitrophe de ..., être contigu à ...; ſig. toucher à, approcher de, tenir à; ſeine Liebe grenzt an Narrheit, son amour approche de, touche à, frise la folie.

Grénzenlos, a. et adv. sans bornes, illimité; ſig. excessif; -loſigkeit, f. immensité, énormité, f.

Grénz|feſtung, f. place frontière, f.; -fluß, m. rivière frontière, f.; -graben, m. fossé limitrophe, m.; -jäger, m. douanier, m.; -linie, f. ligne de démarcation, f.; -nachbar, m. voisin, propriétaire limitrophe, m.; -pfahl, m. poteau qui sert de borne, m.; -receß, m. traité de bornage, m.; -räule, f. borne, colonne limitrophe, f.; -ſcheide, f. Grenze; -ſcheider, m. cerquemanœur, m.; -ſcheidung, f. cerquemanement, m.; démarcation, délimitation, f.; -ſtadt, f. ville frontière, f.; -ſtein, m. borne, f.; -ſtreit, m. différend sur les limites, m.; -wächter, m. douanier, m.; -weg, m. chemin de frontière, m.; -zaun, m. haie de lisière, f.; -zeichen, n. borne, f.; -zoll, m. douane, f.

Grétchen, n. Margot, f.

Greuel, ſ. Gräuel. [grignes, f. pl.

Griebe, Griefe, f. créton, m.; re-

Grieche, m. Grec, m.

Griechenland, n. la Grèce.

Griechenthum, n. hellénisme, m.

Griechin, f. Grecque, f.

Griechiſch, a. grec; -es Feuer, feu grégeois, m.

Gries, m. (Sand-) gravier; (Grütze) gruau, m. (feiner) semoule; (chir.) gravelle, f.

Griesgram, m. fam. grognon, grognard, grogneur, m. grogneuse, f.

Griesgramen, vn. grogner.

Gries|grämig, -grämiſch, -grämlich, a. grognard, morose, bourru, de mauvaise humeur. [leux.

Grieſicht, a. graveleux; grumeGrieſig, a. graveleux.

Gries|fleiſch, f. fleurage, m.; -mehl, n. farine de semoule, f.; -ſuppe, f. soupe au gruau, semoule, f.

Griff, m. touchement, m.; poignée; prise, anse, f. manche, m.; — am Degen, poignée d'une épée, f.; einen — thun, porter la main sur qc.; toucher un instrument; einen falſchen — thun, toucher faux, prendre une fausse note; ich habe es am -e, je le connais au toucher; -brett, n. chapelle, touche, palette, f.; manche (d'un violon etc.), m.

Griffel, m. style; crayon, m.; touche, f.; -förmig, a. (an.) styloïde.

Grille, f. grillon, m.; cigale, f.; ſig. caprice, m. quinte, fantaisie, boutade, lubie, f.; ſig. -n haben, avoir des quintes, avoir des rats; -n fangen, faire des almanacs; ſich mit -n plagen, se faire des soucis, se créer des chimères; -n vertreiben, chasser les chimères, se distraire.

Grillen|fänger, m. rêveur, quinteux, homme morose, m.; -fängerei, f. fantaisies, f. pl.; -fängerin, f. rêveuse, quinteuse, f.

Grillenhaft, Grillig, a. rêveur, quinteux, capricieux, morose.

Grimaſſe, f. grimace, f.; -n machen, -n ſchneiden, grimacer; -nmacher, m. grimacier, m.

Grimm, m. fureur, rage, f. courroux, m.; -darm, m. (an.) colon, m.

Grimmen, v. imp. es grimmt mich, je sens des tranchées; —, n. tranchées, f. pl. colique, f.

Grimmig, a. furieux, enragé, courroucé; ſig. excessif; -es Thier, bête féroce, f.

Grind, m. escarre, croûte, f.; bö-ſer —, teigne maligne, f.

Grindicht, a. qui ressemble à la teigne.

Grindig, a. teigneux.

Grind|kopf, m. tête teigneuse, f. teigneux, m.; -ſalbe, f. engnent contre la teigne, m.

Grinſen, vn. pop. ricaner; —, n. ricanement, m.

Gröb, a. (comp. gröber, sup. gröbſte) gros, grossier; ſig. rude, grossier, impoli; -er Faden, m. gros fil, m.; -e Stimme, f. voix

rude, f.; -e Lüge, f. franc mensonge, m.; -e Hände, des mains calleuses, f. pl.; -er Irrthum, grave erreur, f.; aus dem -en, -sten arbeiten, dégrossir; -feile, f. carreau, m. râpe, f.

Gröbheit, f. grossièreté, rudesse, impolitesse, f. propos grossier, m.

Gröbian, m. homme grossier, rustre, lourdaud; butor, malotru, m.

Gröbkörnig, a. à gros grains.

Gröblich, adv. grossièrement.

Gröbe, m. trogon, cœur, m.

Gröbschmied, m. forgeron, m.

Gröbsinnlich, a. grossièrement sensuel. [ysée; pop. beugler.

Gröhlen, vn. crier à gorge déployée.

Gröll, m. rancune, haine, aigreur, pique, f.; einen — hegen, garder rancune.

Grollen, vn. avoir une rancune, garder rancune; einem —, être fâché contre qn., en vouloir à qn.; avoir de la rancune contre qn.; der Donner grollt, le tonnerre gronde; die Taube grollt, le pigeon roucoule; —, n. mauvaise humeur, f.; roulement (du tonnerre), m.

Grönningen, Groeningue.

Grönland, n. le Groënland.

Grönländer, m. Groënlandais, m.

Grönländisch, a. groënlandais.

Grönlandsfahrer, m. pêcheur de baleine; vaisseau pour la pêche de la baleine, baleinier, m.

Gröschen, m. gros, m.

Größ, a. (comp. größer, sup. größte) grand, gros; grossir, grandir; größer machen, agrandir; wie — ist er? quelle est sa taille? wie — ist dieser Garten? quelle est la grandeur de ce jardin? -e Kinder, enfants adultes; Karl der -e, Charlemagne; das -e, ce qui est grand; im Großen, en gros; -er Haufe, m. vulgaire, m.; es ist noch eine -e Frage, c'est encore à savoir; —, adv. grandement, à la grande, en grand; — aufsehen, regarder avec de grands yeux; — thun, trancher du grand seigneur; mit etw. — thun, se vanter de qc.; — ziehen, nourrir, élever. [nes), f.

Größ, n. grosse (douze douzaines), f.

Großadmiral, m. grand-amiral, m.; -ältern, pl. aïeuls, m. pl.; -ältermutter, f. bis-aïeule, f.; -altervater, m. bis-aïeul, m.

Großartig, a. grandiose, sublime; -keit, f. caractère ou aspect grandiose, m. grandeur, majesté, f.

Großaugе, n. macrophthalme (poisson), m.; -äugig, a. qui a de grands yeux; -blätterig, a. à grandes feuilles; -blumig, a. grandiflore.

Großbritannien, n. la Grande-Bretagne. [anglais.

Großbritannisch, a. britannique,

Größe, f. grandeur; fig. grandeur, sublimité; taille; — eines Verbrechens, énormité d'un crime, f.; Stern erster —, astre de premier ordre; fig. Mann erster —, fou fieffé ou achevé, m.

Großeltern, m. arrière-petit-fils, m.; -enkelin, f. arrière-petite-fille, f. [f. pl.

Größenlehre, f. mathématiques,

Größentheils, adv. en grande partie, en majeure partie, pour la plupart.

Großfürst, m. grand-duc, m.; -fürstin, f. grande-duchesse, f.; -fürstenthum, n. grand-duché, m.; -gliederig, a. membru; -handel, m. commerce en gros, m.; -händler, m. marchand en gros, m.; -herr, m. Grand-Seigneur, m.

Großherzig, a. généreux, magnanime; -keit, f. générosité, magnanimité, f.

Großherzog, m. grand-duc, m.; -herzogin, f. grande-duchesse, f.; -herzogthum, n. grand-duché, m.; -jährig, a. majeur; -kanzler, m. grand-chancelier, m.; -kecht, m. (écon.) maître-valet; (mar.) sep de drisse du grand mât, m.; -knochig, a. osseux; -köpfig, a. qui a la tête grosse; -kreuz, n. grand-croix, m.; -mächtig, -mächtigst, a. très-puissant; fam. énorme, colossal; -magd, f. maîtresse-servante, f.; -mama, f. grand'-maman, f.; -marschall, m. grand-maréchal, m.; -maschig, a. à grandes mailles; -maul, n. fig. pop. fanfaron, m.; -mäulig, a. fig. pop. fanfaron, hableur; -meister, m. grand-maître, m.; -meisterthum, n. grand'-maîtrise, f.; -muth, f. magnanimité, générosité, f.; -müthig, a. magnanime, généreux; -mutter, f. grand'-mère, aïeule, f.; -mütterlich, a. de la ou en grand'-mère; -neffe, m. petit-neveu, m.; -nichte, f. petite-nièce, f.; -oktav, n. grand in-octavo (livre), m.; -oheim, m. grand-oncle, m.; -papa, m. grand-papa, m.; -prahler, f. Großsprecher; -prior, m. grand-prieur, m.; -siegelbewahrer, m. garde des sceaux, m., -sprecher, m. rodomont, fanfaron, m.; -sprecherei, f. rodomontade, bravade, f.; -sprecherisch, a. fanfaron, glorieux; -städter, m. habitant d'une grande ville, m.; -städtisch, a. propre (aux habitants d'une) à une grande ville, grandiose, grand; -sultan, m. Sultan, Grand-Seigneur, m.

Größtentheils, adv. pour la plupart, en grande, ou en majeure partie, ordinairement.

Großthat, f. haut fait, fait glorieux, exploit, m.; -thuer, f. Großsprecher; -vater, m. grand-père, m.; -väterlich, a de grand-père; —, adv. en grand-père; -vaterstuhl, m. grand fauteuil, voltaire, m.; -vezier, m. grand-vizir, m.; -würdenträger, m. grand-dignitaire, m.

Grotesk, a. grotesque; -malerei, f. peinture en grotesques, f.

Grotte, f. grotte, (petite) caverne, f.; -narbeit, f. rocaille, f.; -narbeiter, m. rocailleur, m.; -nwerk, n. rocaille, f.

Grübchen, n. fossette, f.

Grube, f. fosse, f. creux, m.; minière, f.; fig. einem eine — graben, tendre un piége à qn.

Grübelei, f. raffinement, m.; subtilités, recherches minutieuses f. pl.

Grübeln, vn. fouiller; fig. subtiliser, se creuser la tête, raffiner sur qc.

Grubenarbeit, f. exploitation d'une mine, f.; -arbeiter, m. mineur, m.; -bau, m. f. Grubenarbeit; -gebäude, n. galeries d'une mine, f. pl.; -licht, n. lampe de mineur, f.; -riger, m. maître-ouvrier mineur, m.; -wasser, n. eau dans les mines, f.; -werk, n. mines, f. pl. [m.

Grübler, m. esprit subtil, rêveur,

Grüft, f. (pl. Grüfte) fosse, f. tombeau, caveau, m. sépulture, f.; -gewölbe, n. caveau voûté, m.

Grummet, n. regain, m.; -ernte, f. faucharge de regain, m.

Grün, a. vert; verdoyant; frais, fraîche; -e Laube, f. cabinet de verdure, m.; -e Waare, f. légumes, m. pl. herbage, m.; -er Donnerstag, m. jeudi saint, m.; -anstreichen, peindre en vert; — werden, verdir, verdoyer; fig. es wird mir — und gelb vor den Augen, la tête me tourne; einem nicht — sein, avoir une dent contre qn.; en vouloir à qn.; auf keinen -en Zweig kommen, ne pas réussir; —, n. vert, m. couleur verte; verdure, f.; -bekleidet, a. couvert de feuillage; -blau, a. vert-bleuâtre.

Grund, m. (pl. Gründe) fond; fondement; terrain, terroir, m.; (peint.) couche, f.; fig. fondement, m. raison, base, f. principe, m.; mit Gründen beweisen, prouver par des arguments; ich glaube mit —, j'ai raison de croire; die Sache hat keinen —, il n'y a rien de vrai; keinen — mehr finden, perdre pied; liegende Gründe, pl. biens-fonds, m. pl.; mein — und Boden, mes terres, ma propriété; auf deutschem — und Boden, sur le sol allemand; im -e, dans le fond, au fond; von — des Herzens, du fond du cœur; aus diesem -e, par cette raison; von — aus, de fond en comble, radicalement; aus dem -e, à fond; den — zu etw. legen, jeter les fondements de qc.; zu -e gehen, couler à fond; fig. périr; zu -e richten, ruiner; auf den — gehen od kommen, aller au fond, venir au fond d'une affaire; approfondir une affaire; einer Sache auf den — gehen, chercher à connaître le fond de qc.; zu

den — bohren, couler à fond; etw. zu -e legen, prendre qc. pour base, ou pour point de départ; -angel, f. ligne de fond, f.; -anschlag, m. (arch.) évaluation des fondements, f.; -artikel, m. article fondamental, m.; -balken, m. (arch.) racinal, m.; -bau, m. fondement, m.; -bedingung, f. condition principale, f.; -begriff, m. idée, ou notion fondamentale, f.; concept fondamental; sujet, m.; -besitz, m. propriété territoriale, f.; -besitzer, m. propriétaire d'une terre, m.; -bestandtheil, m. essence fondamentale, f.; élément, m.; -böse, a. très-mauvais; -ehrlich, a. d'une probité à toute épreuve; très-honnête; -eigenschaft, f. qualité essentielle, f.; -eigenthum, n. propriété foncière, f.; biens-fonds, m. pl.; -eigenthümer, s. Grundbesitzer; -eis, n. glaçons que la rivière charrie, m. pl.; mit — gehen, charrier.

Gründen, va. fonder, baser; (peint.) donner la première couche; (grav.) gratter; fig. ordner, instituer, fonder, établir; seine Meinung auf etw. —, appuyer son opinion sur qc.; sich —, v. pr. se fonder.

Gründer, m. fondateur, créateur; ein, f. fondatrice, créatrice, f.

Grundfalsch, a. fam. absolument faux; -farbe, f. couleur primitive, f.; -feste, f. fondement, m. base, f.; -fläche, f. base, f.; -form, f. forme primitive, f.; -gelehrt, a. d'une vaste, ou d'une profonde érudition; -gesetz, n. loi fondamentale, f.; -heil, n. millepertuis, m.; -herr, m. seigneur foncier, m.; -herrlichkeit, -herrschaft, f. droit seigneurial, m.; qualité de propriétaire ou de seigneur territorial, f.

Grundiren, va. donner la première couche, dresser la couche.

Grundirrthum, m. erreur fondamentale, f.; -lage, f. base, f. fondement, m.; -legung, f. fondation, institution; mise de la première pierre, f.; -lehre, f. doctrine fondamentale, f. éléments, m. pl.

Gründlich, a. profond, foncier, solide; -er Beweis, m. démonstration claire, f.; er hat nichts -es gelernt, il n'a rien appris de solide; -e Cur, guérison radicale, f.; —, adv. profondément, à fond, solidement; -keit, f. solidité, profondeur, f.

Gründling, m. goujon, m.

Grundlinie, f. base, ligne fondamentale, f.; -los, a. sans raison, sans fond, très-profond; fig. mal-fondé, impraticable, tout rompu (chemin); -losigkeit, f. profondeur immense (de la mer etc.), f.; mauvais état (des chemins), m.; inanité, futilité, absence de motifs, f.; -mauer, f. embasement, soubassement; (arte —, massif, m.; -neigung, f. sentiment originel, m.; -pfahl, m. pilotis, m.; -pfeiler, m. soutien, pilier, m.; fig. colonne, f.; -quelle, f. première source, f.; -recht, n. (pol.) droit fondamental, m.; -regel, f. règle fondamentale, f. principe, m.; -reich, a. extrêmement riche; -riß, m. plan, tracé; fig. (Abriß) abrégé, précis, m.; -satz, m. principe, m. maxime, f.; axiome, m.; -sätzlich, a. et adv. d'après des principes, systématiquement, conséquemment; -säule, f. colonne fondamentale, f.; -schlecht, a. très-mauvais; -sprache, f. langue-mère, f.; -stein, m. pierre fondamentale, f.; -steuer, f. contribution foncière, f. impôt foncier, m.; -stoff, m. substance radicale, f.; fig. élément, m.; -strich, m. jambage, plein, m.; -stück, n. bienfonds, immeuble, m.; terre, maison, f.; -stufe, f. base, f.; -text, m. original, m.; -ton, m. (mus.) tonique, f.; -tugend, f. vertu cardinale, f.; -übel, n. mal originaire, m.

Gründung, f. fondation, f.; fig. établissement, m.

Gründursache, f. raison fondamentale, cause principale, f.; -verfassung, f. constitution fondamentale, f.; -vermögen, n. force primitive, f.; capital, fonds, m.; -wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; -wasser, n. eau souterraine, f.; -wissenschaft, f. science fondamentale, f.; -zahl, f. nombre cardinal, m.; -zehend, m. dîme foncière, f.; -zins, m. censive, rente, redevance, f. cens, m.; -zinsherr, m. (seigneur) censier, m.; -zug, m. trait fondamental, trait principal, m.; -züge, pl. éléments, m. pl.

Grünen, va. verdir, verdoyer.

Grünfink, m. verdier, m.; -gelb, a. jaune tirant sur le vert, jaune verdâtre; -gestreift, a. à raies vertes; -kraut, n. épinards, m. pl.; chou vert, m.

Grünlich, a. verdâtre.

Grünspan, m. vert-de-gris, m.; -specht, m. pivert, picotot, m.; -streifig, a. à raies vertes.

Grunzen, vn. grogner; —, n. grognement, m.

Gruppe, f. groupe, m.

Gruppiren, va. grouper; sich —, v. pr. se former en groupes.

Grüß, m. (pl. Grüße) salutation, f. salut; compliment, m.; amitiés, civilités, f. pl.; viele Grüße von mir, bien des choses de ma part; englischer —, salutation angélique, f.

Grüßen, va. saluer, faire un salut à qn.; wieder —, rendre le salut; einen — lassen, faire dire bien des choses à qn.; sein Sie mir gegrüßt! salut! Gott grüße dich! bonjour! bonsoir! mit einer tiefen Verbeugung —, faire une profonde révérence (à qn., etc.); mit dem Degen —, saluer de l'épée.

Grüßformel, f. formule de salut.

Grütze, f. gruau, orge mondé, m. avoine mondée, f.; fam. — im Kopfe haben, ne pas être bête, avoir de l'esprit.

Grütz'handel, m. graneterie, f.; -händler, m. granetier, m.; -händlerin, f. granetière, f.; -topf, m. tête écervelée, f.; -mann, m. s. Grützhändler.

Guardian, m. père-gardien, m.

Gucken, va. fam. regarder, voir; von der Seite —, guigner de travers.

Guckfenster, n. vasistas, m.; -glas, n. lorgnette, f.; -guck, s. Kuckuck; -kasten, m. chambre obscure portative, boîte optique, f.; -loch, n. vue dérobée, f. judas, m.

Guinea, n. la Guinée.

Guinee, f. guinée (monnaie), f.

Guitarre, f. guitare, f.; -nspieler, m. guitariste, m.

Gulden, Gülden, m. florin, m.

Gülden, vm. s. Golden.

Gültig, a. valable, valide; ces rant. de mise; -er Grund, m. raison valable, raison admissible, f.; -keit, f. validité, f.; -machung, f. validation, légitimation (de enfants); ratification (d'un traité); sanction (d'une loi), f.

Gummi, n. gomme, f.; -artig, a. gommeux; -baum, m. gommier, m.; -gutt, n. gomme-goutte, f.; -haltig, a. gommé; -harz, n. gomme-résine, f.; -lack, n. gomme-laque, f. [gommage, m.

Gummiren, va. gommer; —, n. Gummiwasser, n. eau à gommer, eau gommée, f.

Gundermann, m. lierre terrestre, m.; germandrée, f.

Günsel, m. bugle, f.

Gunst, f. faveur, bienveillance, affection, f.; zu meinen -en, en ma faveur, à mon crédit; à mon bénéfice, à mon profit; mit -en zu reden, avec votre permission; in — stehen, être en faveur; -bezeugung, f. faveur, marque d'affection, f.

Günstig, a. favorable, affectionné, propice; einem — sein, favoriser qn.

Günstling, m. favori, protégé, enfant gâté, m.; favorite, f.

Günther, m. Gonthier, m.

Guntram, m. Gontran, m.

Gurgel, f. gorge, f.; gosier, m.; fig. fam. sein Vermögen durch die — jagen, manger tout son bien; -abschneider, m. coupe-jarret, m.; -ader, f. veine jugulaire, f.

sich Gurgeln, v. pr. se gargariser, n. gargarisation, f.

Gurgelwasser, n. gargarisme, m.

Gurke, f. concombre; kleine —, cornichon, m.

Gurren, vn. roucouler.

Gurt, m. sangle; ceinture; (Pferde-) —, ventrière, f.

Gürtel, m. ceinture, (Erd-) —, zone, f.; -thier, m. armadille, f. tatou, m. [cheval).
Gürten, va. ceindre; sangler (un
Gürtler, m. ceinturier, crochetier, chaînetier, m.
Gürtriemen, n. barre; courroie (de ventrière), f.
Güß, m. (pl. Güsse) jet, m. fonte, f.; wie aus einem Guß gemacht, comme d'une pièce; (Regen-) —, averse, giboulée, f.; -abdruck, m. (imp.) cliché, m.; -eisen, n. fer de fonte, m.; -eisern, a. de fonte; -loch, m. échenceau, m.; -metall, n. métal de fonte, m.; -regen, m. giboulée, averse, f.; -stahl, m. acier fondu, m.; -stein, m. évier, m. dalle, f.
Güstav, m. Gustave, m.
Gut, a. (comp. besser, sup. beste) bon; —, adv. bien; —! int. bon! -er Mensch, m. homme de bien, m.; -es Muthes! ayez bon courage! -er ist ein -er Freund von mir, il est de mes amis; wie viel haben Sie —? combien avez-vous de bon? für einen — sein, répondre pour qn.; für etw. — sein, garantir qc., répondre de qc.; einem etw. — schreiben, créditer qn. pour un article; — aufsehen, avoir bonne mine; — aufnehmen, prendre en bonne part; — heißen, trouver bon, approuver; -er Dinge sein, être de bonne humeur; auf eine -e Art, de bonne grâce; sich einen -en Tag machen, se donner du bon temps; zu Allem —, propre à tout; für — halten, juger à propos; zu — halten, pardonner; einem — sein, aimer qn.; sein Sie so — und, ayez la bonté de; wieder — werden, ou sein, s'apaiser; wieder — machen, réparer; eines ist so — wie das andere, l'un vaut l'autre; (es ist) schon —! voilà qui est bon! cela suffit! es mag für dieses Mal — sein, passe pour cette fois; Sie haben — reden, vous avez beau dire; — schmecken, avoir bon goût; — thun, obéir, valoir; einem etw. — thun, bonifier qc. à qn.; das wird Ihnen — thun, cela vous fera du bien; sich etw. zu -e thun, s'en donner à (an) cœur-joie; er that sich etw. zu -e darauf, il en tire vanité; -e Worte geben, prier, supplier, flatter (qn., einem); es ist — daß du kommst, il est heureux que tu viennes; eine -e Weile, assez longtemps; lassen Sie es — sein! n'en parlons plus! bei -er Zeit, à temps; es — mit einem meinen, être bien disposé pour qn.; -es Wetter, beau temps; hier ist — sein, il fait bon ici; on est ici à son aise; es — haben, être à son aise; vivre avec aisance; être très-bien chez qn.
Gut, n. (pl. Güter) bien, m.; terre, f.; marchandises, f. pl.
Gutachten, n. avis, sentiment, m.
Gutartig, a. de bonne qualité, bien né; -heit, f. bon naturel, m. bonne qualité, f.
Gutbefinden, n. approbation, f. agrément, m.
Gütchen, n. petite terre, f.
Gutdünken, n. avis, sentiment, m. opinion, f.; nach Ihrem —, comme bon vous semblera; comme il vous plaira.
Güte, n. (das) ce qui est bon, bien, m.; -s thun, faire le bien; einem -s thun, faire du bien à qn.; zum -n wenden, tourner à bien; im -n, amicalement, à l'amiable.
Güte, f. bonté, bénignité; (com.) qualité, f.; in —, avec bonté; avec douceur; in der —, à l'amiable; haben Sie die — und, ayez la bonté de, veuillez.
Gütebeil, m. chasselas blanc, m.
Güterabtretung, f. cession de biens, f.; -anschlag, m. évaluation d'une terre, f.; -beschauer, m. visiteur, inspecteur de marchandises, m.; -besitzer, m. propriétaire, m.; -gemeinschaft, f. communauté de biens, f.; -handel, m. commerce de terres, m.; -wagen, m. (ch. d. f.) wagon, m.; -zug, m. (ch. d. f.) convoi, train, m.
Gutgelaunt, a. de bonne humeur; -gesinnt, a. bien intentionné; -haben, n. revenant-bon, crédit, m.; -heißen, n. approbation, f.
Gutherzig, a. bénin, débonnaire; -heit, f. bonté de cœur, bonhomie, f.
Gütig, a. bon, bénin, gracieux; —, adv. avec bonté, bénignement; sein Sie so — mir zu sagen ..., ayez la bonté de me dire; erlauben Sie-st, permettez-je vous prie; mit Ihrer -en Erlaubniß, si vous voulez bien le permettre; -heit, f. bonté, bienveillance, f.
Gütlich, a. amiable; —, adv. à l'amiable, amiablement; sich — thun, se donner du bon temps, s'en donner à cœur-joie.
Gütmüthig, a. bon, bénin, doux; -heit, f. bonté, bénignité, douceur, f.
Gutsbesitzer, m. propriétaire, m.; -herr, m. seigneur d'une terre, seigneur du village, m.
Gutthat, f. bienfait, m.; bonne œuvre, bonne action, f.
Gutwillig, a. volontaire, complaisant; spontané; —, adv. volontairement, de bon gré; -heit, f. bonne volonté; complaisance, spontanéité, f.
Gymnasium, m. collégien, lycéen; élève d'un gymnase (allemand), m. [beutsches —, gymnase, m.
Gymnästum, n. collége, lycée; Gymnästik, f. gymnastique, f.
Gymnästisch, a. gymnastique.

H.

H, n. (mus.) si, m.
Ha! int. ah! ha!
Haag, la Haye.
Haar, n. cheveu; poil, m.; chevelure, f.; mit Haut und —, entièrement; auf ein —, exactement; bei einem —, es fehlte kein —so, il s'en est peu fallu que; fig. kein —breit, pas l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein —, pas l'ombre; -e auf den Zähnen haben, avoir bec et ongles; es ist kein gutes — an ihm, c'est un franc vaurien; er hat -e lassen müssen, il y a laissé de ses plumes; einem kein — krümmen, ne pas faire le moindre mal à qn.; bei dieser Erziehung stehen einem die -e zu Berge, ce récit fait dresser les cheveux à on sur la tête; die -e fladern ihm zu Berge, les cheveux lui dressèrent à on sur la tête; -abschneiden, n. rasure, f.; -ausfall, m. tour de cheveux, m.; -breit, a. de l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein —, pas la moindre chose; -bürste, f. brosse à cheveux, f.; -buschel, m. toupet, m. touffe de cheveux, f.
sich Haaren, v. pr. perdre son poil; muer; —, n. mue, f.
Haarfarbe, f. couleur des cheveux, f.; -fein, a. mince; subtil; -flechte, f. tresse de cheveux, f.; -flechter, m. tresseur, m.; -flechterin, f. coiffeuse, f.; -förmig, a. capillaire; -förmigkeit, f. capillarité, f.; -frisur, f. coiffure, f.
Haarig, a. chevelu; velu, poilu.
Haarkamm, m. peigne, m.; -klein, adv. fig. jusqu'aux moindres détails; -krause, f. frisure, f.; -kräuseler, -künstler, m. perruquier; coiffeur (des dames), m.; -locke, f. boucle, f.; -los, a. chauve, pelé; -losigkeit, f. calvitie, f.; -nadel, f. aiguille de tête; épingle à cheveux, f.; -netz, n. chignon, m.; -netz, n. coiffe de réseau, f.; -pinsel, m. pinceau fin, m.; -pommade, f. pommade pour les cheveux, f.; -puder, m. poudre (à poudrer), f.; -putz, m. coiffure, f.; -ring, m. bague en cheveux, f.; -röhrchen, n. tuyau capillaire, m.; -salbe, f. pommade, f.; -scharf, a. fort tranchant, très-tranchant; —, adv. fig. fam. vivement; d'une manière coulante, rigoureuse, ou subtile; -schleife, f. nœud de cheveux; ruban pour les cheveux, m.; -schmuck, m. coiffure, f.; -schneiden, n. coupe des cheveux, f.; -seide, f. soie montée, f.; -seil, n. (chir.) séton, m.; -seite, f. (mégisserie) fleur du cuir, f.; -sieb, n. étamine de crin, f. sas, tamis, m.; -sobse, f. semelle de crin, f.; -stern, m. étoile chevelue, f.; -strich, m. délié, m.; -tour, f. s. Haarauffatz; -tuch, n. étamine, haire, f.; -wachs, n. pommade, cire à cheveux, f.; (an.) tendon; (am Fleische) tissu tendineux, m.; -wickel, m. papillote, f.; -wuchs, m. crue des cheveux, chevelure, f.; -wulst, m. chignon, bourrelet de cheve-

veux, m.; -wurzel, f. racine des cheveux, f.; -zange, f. pincettes, f. pl.; -zopf, m. natte; geflochtener —, tresse; steifer —, queue, f.

Habe, f. avoir, bien, m.; fahrende —, biens meubles, m. pl.; — und Gut, toute la fortune.

Haben, va. irr. avoir; tenir, posséder; ich hab's, je le tiens; j'y suis; nicht —, manquer de; — wollen, vouloir; lieb —, aimer; es ist nicht zu —, on n'en trouve pas; ich — nichts davon, je n'y gagne rien; das habe ich davon! voilà mon profit! — Sie Dank! je vous remercie! Acht —, faire attention; da — wir's! voilà l'affaire! voilà ce que c'est! nous y voilà! ich muß Geld —, il me faut de l'argent; Freude an etw. —, trouver plaisir à qc.; es hat gute Wege damit, je m'en soucie fort peu; es hat sich 'was! allons donc! es hat keine Eile, rien ne presse; bei sich —, avoir avec soi, avoir sur soi; auf sich —, avoir sur soi; fig. être de conséquence; etw. von einem — (wissen), tenir qc. de qn.

Habenichts, m. va-nu-pieds, m.

Haberecht, m. fam. ergoteur, disputeur, m.

Habgier, f. cupidité, f.

Habgierig, a. cupide; avide.

Haßhaft, adv. einer Sache — werden, attraper qc., se saisir de qc.

Häbich, m. autour, m.; -näsig, f. nez aquilin, m.

Habsburg, Habsbourg; -er, m. Habsbourgeois, m.

Habseligkeit, f. biens, moyens, m. pl. hardes, f. pl. bagage, m.

Habsucht, f. avidité, f.

Habsüchtig, a. avide, cupide.

Hackbank, f. hachoir, m.; -beil, n. hachette, f.; -block, m. tailloir, billot, m.; -bord, m. (mar.) couronnement, m.; -brett, n. tailloir, hachoir; (mus.) tympanon, m.

Hacke, f. hoyau, m. pioche, houe, f.

Hacken, va. bouer, piocher; hacher (de la viande); fendre (du bois).

Häckerling, f. Häckſel. [m.

Hackmesser, n. couperet, hachoir,

Häckſel, n. paille hachée, f. — schneiden, hacher de la paille; -bank, f. hache-paille, f.; -schneider, m. coupeur de paille, m.

Hackstock, f. Hackblock.

Hader, m. chiffon, torchon, m.; querelle, dispute, f.

Haderer, m. querelleur, m.

Hadern, vn. quereller, disputer.

Haderſucht, f. humeur querelleuse, f.; -ſüchtig, a. disputeur, querelleur.

Hades, m. (myth.) enfers, m. pl.

Häfen, m. (pl. Häfen) port; fig. asile, m.; (Topf) pot, m.; -anker, m. ancre d'amarrage, f.; -aufſeher, -meiſter, m. intendant, ou maître du port, m.; -ſtadt, f. port de mer, m.; -zoll, m. droit d'ancrage, m.

Häfer, m. avoine, f.; — auf dem Felde, avoines, f. pl.

Haferel, f. avarie, f.; — leiden, essuyer du dommage.

Häferfeld, n. champ semé d'avoine, m.; -grütze, f. gruau d'avoine, m.; -ſack, m. sac à l'avoine, m.; -ſchleim, m. tisane d'avoine, f.; -ſpreu, f. balle d'avoine, f.; -ſtroh, n. paille d'avoine, f.; -wurzel, f. salsifis blanc, m.; -zinn, m. avenage, m.

Haff, n. golfe, m.

Häfner ꝛc., f. Töpfer ꝛc.

Haft, f. arrêt, m. prison, détention, f.; zur — bringen, mettre aux arrêts; -befehl, m. ordre d'arrestation, m.

Haften, vn. tenir, rester, être accroché, être attaché; fig. für etw. —, répondre de qc.; für den Erfolg —, garantir le succès; es — Schulden auf diesem Hause, cette maison est grevée d'hypothèques; es haftet ihm ein Fehler an, il a un défaut; es haftet nichts bei ihm, quoi qu'on lui dise c'est peine perdu.

Häg, m. haie, f. enclos, m.; -apfel, m. pomme sauvage, f.; -apfelbaum, m. pommier sauvage, m.

Hägebuche, f. charme, m.; -buchen, a. de charme; -butte, f. grattecu, m.; -buttenſtrauch, m. églantier, rosier sauvage, m.; -dorn, m. aubépine, épine blanche, f.

Hägel, m. grêle; dragée, f.; alle —! Blitz und —! tonnerre de Dieu! que le tonnerre t'écrase! mille bombes! mit — laden, charger de dragée; ein — von Schimpfreden, un torrent d'injures; -dicht, a. bien serré; -korn, n. grain de grêle, m.

Hägeln, v. imp. grêler; es hagelt, il grêle, il tombe de la grêle.

Hägelſchaden, m. dommage causé par la grêle, m.; -schauer, m. giboulée de grêle, f.; -schlag, f. -hagelschaden; -schrot, n. dragée aux canards, f.; -wetter, n. orage mêlé de pluie et de grêle, m.

Hägen, va. clore, enfermer de haies; conserver; das Wild —, entretenir, ou conserver le gibier.

Häger, a. maigre, décharné, effilé; es Geſicht, n. visage hâve, m.

Hägereiter, m. garde-bois, garde-chasse, m.

Hägerkeit, f. maigreur, f.

Hägerose, f. rose sauvage, f.

Hägeſtolz, m. célibataire, vieux garçon, m.

Hägewaſſer, n. eaux en défends, f. pl.; -zeit, f. temps où il est défendu de chasser, m.; époque de la ponte, f.

Hah! int. ah! ah! tiens!

Hahn, m. geai, m.

Hahn, m. (pl. Hähne) coq; chien (d'un fusil); robinet, m.; cannelle (d'un tonneau), f.; danach kräht kein —, personne ne s'en souciera; den — spannen, bander le fusil; armer le fusil; fig. fam. — im Korbe sein, être le coq du village. [m.

Hähnchen, n. cochet, petit poulet,

Hähnebutte, f. Hagebutte.

Hähnenbalken, m. (charp.) tirant, m.; -fuß, m. renoncule, f.; -gefecht, n. combat de coqs, m.; -geſchrei, n. chant du coq, m.; -kamm, m. crête de coq; f.; -kampf, m. combat de coqs, m.; -sporn, m. ergot, m.; -tritt, m. germe d'un œuf, m.

Hähnrei, m. cocu, cornard, m.; — machen, rendre cocu, cocufier; -schaft, f. cocuage, m.

Hai, f. Haifiſch. [lande, brande, f.

Haide, f. bois, m. forêt; bruyère; **Haifiſch**, m. requin, squale, m.

Hain, m. bocage, bosquet, m.; Freund —, mort, f.

Haiti, n. le Haïti.

Häkchen, n. agrafe, f. crochet, m.; (unter dem c) cédille; (Begiaſſungszeichen) apostrophe, f.

Häkelarbeit, f. ouvrage fait au crochet, ou au tambour, m.

Häkelig, a. fig. délicat, épineux; susceptible.

Häkeln, va. donner des coups de griffe, égratigner; travailler au crochet ou au tambour; ſich —, v. pr. fig. se picoter; —, n. travail au crochet, ou au tambour, m.

Häkelnadel, f. aiguille à tambour, f.

Haken, m. croc, crochet, m.; (horl.) englischer —, échappement, m.; das Ding hat einen —, l'affaire n'est pas claire, il y a anguille sous roche; was ein — werden will, krümmt ſich bei Zeiten, les dispositions naturelles se manifestent de bonne heure.

Haken, va. prendre avec un croc; —, vn. s'accrocher; fig. fam. be haft es, c'est là que gît le lièvre.

Hakenband, n. (serr.) penture, f. couplet, m.; -büchſe, f. arquebuse à croc, f.; -förmig, a. en forme de croc; crochu; -pflug, m. charrue à croc, f.; -ſchüſſel, m. crochet, m.; -zahn, m. croc, crochet, m. [chets.

Häkig, a. crochu, à crocs, à crochets, a. et adv. demi, semi ..., mi ..., moitié, à moitié, à demi; -es Jahr, n. six mois, pl.; -er Ton, m. semi-ton, m.; auf -em Wege, à moitié chemin; mit -en Ohren hören, n'écouter que d'une oreille; eine und eine -e Stunde, une heure et demie; -er August, mi-août, f.; die -e Stadt, la moitié de la ville; — drei, deux heures et demie; hat es — geſchlagen? la demie est-elle sonnée? dieſe Uhr ſchlägt ganze und -e Stunden, cette horloge sonne les heures et les demies; -er Mond, Halbmond, croissant, m.; — offen, entr'ouvert; — todt, demi-mort; — und —, à moitié égale; es iſt — eins, il est midi et demi; il est minuit et demi; etw. mit — hören, entr'ouir qc.; etw. mit — thun, faire qc. à demi; — durch-

ſchneiden, couper par le milieu; —ron einander brechen, rompre en deux moitiés.

Halbſabendbrod, n. fam. collation, f.; -ärmel, m. demi-manche, fausse-manche, f.; -atlaß, m. satinade, f.; satin cafard, m.; -bier, n. petite-bière, f.; -bruder, m. frère du même père; frère utérin (de mère), m.; -bürtig, a. né de deux lits; de différents lits; -damaſt, m. damassin, damas cafard, m.; -dunkel, a. clair-obscur; éclairé à demi; —, n. demi-jour, m.; -durchſichtig, a. translucide; -ellig, a. d'une demi-aune.

Hálben, Halber, prp. pour, à cause de, par rapport à; Wunderd -er, par pure curiosité; Scheinet -er, pour sauver les apparences; meinet -en, à cause de moi.

Halberhaben, a. plan-convexe; -es Relief, demi-relief, bas-relief, m.; -erwacht, a. à moitié réveillé; -fenſter, n. fenêtre mezzanine, f.; -flach, a. à demi plat; -fläche, f. méplat, m.; -flächten, a. moitié fil moitié lin; -galeere, f. petite galère, galiote, f.; -geſchoß, n. entre-sol, m.; -geſchwiſter, pl. demi-frères et demi-sœurs, pl.; -gott, m. demi-dieu, m.; -heit, f. imperfection, f.; -hundert, n. cinquantaine, f. cinquante; -inſel, f. presqu'île, péninsule, f.

Halbiren, va. partager en deux.

Halbjahr, n. six mois, pl. semestre, m.; -jährig, a. de six mois; -jährlich, a. qui se fait tous les six mois; semestriel; -kapaun, m. coquâtre, m.; -kennig, f. demi-savoir, m.; -kreis, m. demi-cercle, hémicycle, m.; -kugel, f. hémisphère, f.; -kugelförmig, a. hémisphérique; -kutſche, f. chaise, f.; -laut, a. à demi-voix; -licht, n. demi-jour, m.; -menſch, m. (myth.) centaure; demi-homme; fig. barbare, homme incompliet, m.; -meſſer, m. demi-diamètre, rayon, m.; -metall, n. demi-métal, semi-métal, m.; -mond, m. demi-lune, f.; croissant, m.; -mondförmig, a. en forme de croissant; semi-lunaire; (bot.) semi-lunë; -nackt, a. à moitié nu; -part, m. moitié, mi-partie, part à deux, f.; -pfündig, a. d'une demi-livre; -porzellan, n. falence, f.; -reif, a. à demi-mûr; -rund, a. demi-rond; -ſchatten, m. (peint.) demi-teinte; (astr.) pénombre, f.; -ſchürig, a. et adv. de la seconde tonte; fig. médiocre; superficiellement, entre deux; -ſchlummer, m. assoupissement, m.; -ſchweſter, f. belle-sœur, sœur utérine, f.; -ſeide, f. soie mêlée, f.; -ſeiden, a. moitié soie, mêlé de soie; cafard; -ſilber, n. or blanc, m.; -ſparren, m. (charp.) empanon, m.; -ſtiefel, m. bottine, f. brodequin, m.; -ſtrumpf, m. chaussette, f.; -ſtündig, a. d'une demi-heure; d'une demi-lieue; -ſtündlich, a. toutes les demi-heures; -trauer, f. petit-deuil, m.; -tuch, n. demi-drap, casimir, m.; -verdeck, n. demi-pont, m.; -voll, a. à moitié rempli; -wege, -wegs, adv. à moitié chemin; fam. à peu près, passablement, médiocrement; -wiſſen, n. demi-savoir, m.; -wiſſer, m. faux savant, m.; -wiſſerei, f. faux-savoir, vernis d'érudition, m.; -wüchſig, a. de la moitié de sa croissance; -zeug, n. (pap.) chiffons en pâte, m. pl.; -zirkel, m. demi-cercle; hémicycle, m. [ceau, m.

Hálde, f. pente, f.; (mine) monHálfte, f. moitié, f.; zur —, à moitié; um die —, de la moitié; mit einem zur — gehen, être de moitié avec qn.

Hálfter, f. licou, m.; die — abſtreifen, se dégoter; -binde, f. chevêtre, m.; -geld, n. chevétrage, m.; -kette, f. chaîne de licou, f.; -leine, f. longe, f.

Hálftern, va. mettre le licou, enchevêtrer. [longe, f.

Hálfterriemen, m. colleron, m.; Hall, f. Schall.

Hallburſche, ſ. Baller.

Hálle, f. halle, f. portique; vestibule, m.

Halleluja, n. alléluia, m.

Hallen, vn. résonner, retentir.

Hallfahrt, n. an du jubilé, m.

Hallo! int. allons! courage!

Hallór, m. saunier, m.

Hálm, m. tuyau, m. tige, f. (Stroh-) —, brin, m.; auf dem — verkaufen, vendre en herbe.

Hálmchen, n. brin, petit chaume, m. paillette, f.; -ziehen, tirer à la courte paille.

Hals, m. (pl. Hálſe) cou, col, m. gorge, f.; am Hemde, collet d'une chemise, m.; einer Violine, manche d'un violon, m.; — eines Pferdes, encolure, f.; — einer Flaſche, cou, ou goulot d'une bouteille, m.; einen langen — machen, allonger le cou; im -ſe ſtecken bleiben, demeurer dans le gosier; aus dem -e riechen, avoir l'haleine forte, ou puante; fig. einer Flaſche den — brechen, faire sauter une bouteille; fam. das bricht Ihnen den —, cela vous achève(ra), ruine(ra), coûte(ra) la vie; cela vous donne(ra) le coup de grâce; es wird den — nicht koſten, il n'y va pas de la vie; einen auf dem -ſe haben, avoir qn. sur le bras, ou sur le dos; bis an den — ſtudirt haben, être savant jusqu'aux dents; über — und Kopf, en grande hâte; einen böſen — haben, avoir mal à la gorge; einem um den — fallen, se jeter au cou de qn.; aus vollem -e lachen, rire à gorge déployée; ſich etw. vom -ſe ſchaffen, se débarrasser de qc., se défaire de qc.; einem auf dem -ſe liegen, importuner qn.; ſtehe à charge à qn.; einem über den — kommen, surprendre qn. à l'improviste; -aber, f. veine jugulaire, f.; -band, n. collier, m.; -binde, f. cravate, f.; (zum Schnallen) col, m.; -bräune, f. esquinancie; angine, f.; -brechend, a. périlleux, hasardeux.

Hálschen, n. petit cou; collet, m.

Hálsdrüſe, f. glande jugulaire, f.

Hálſe, f. (chass.) collier; (mar.) couet, écouet, m.

Hálseiſen, n. carcan, m.

Hálſen, va. (mar.) amurer.

Hálsentzündung, f. esquinancie, f.; -gericht, n. justice criminelle, f.; -gerichtsordnung, f. constitution criminelle, f.; -geſchmeide, n. pendant; carcan, m.; -geſchwulſt, f. enflure du cou, f.; -geſchwür, n. abcès au cou, ou à la gorge, m.; -kette, f. chaînette, f.; -kragen, m. collet, m.; (für Frauen) collerette, f.; (für Männer) faux-col, m.; -krankheit, f. affection de la gorge, f.; -krauſe, f. fraise, cravate, f.; -mandeln, f. pl. amygdales, f. pl.; -muskel, m. muscle cervical, m.; -ſchleife, f. nœud de gorge, m.; -ſchmuck, m. collier, m.

Hálsſtarrig, a. obstiné, opiniâtre; entêté; -keit, f. obstination, opiniâtreté, f. entêtement, m.

Hálsſtück, n. pièce du col, f.; collier, collet, m.; -tuch, n. mouchoir de cou, m. collerette, f. fichu, m.; cravate, f.; ſein — umbinden, se cravater; -voll, a. mal de gorge, m.; — haben, avoir mal à la gorge; -wirbel, m. vertèbre du cou, f.

Hált, m. fermeté, f. soutien, m.; solidité, f.; — machen, faire halte; — ! int. halte! arrête! bon —! mais, un moment!

Háltbar, a. tenable; durable; solide; -keit, f. consistance, solidité, f.

Hálten, va. irr. tenir; retenir; maintenir; conserver; garder, observer, faire; wie hoch — Sie dieſes Kleid? combien faites-vous cet habit? was ſoll man davon — ? qu'en faut-il penser? gehalten werden für ..., passer pour ...; dafür —, penser, croire; viel auf einen —, faire grand cas de qn.; Schule —, tenir école; den Gottesdienſt —, faire le service divin; Hochzeit —, faire des noces; auf Ordnung —, maintenir l'ordre; ſein Wort —, tenir sa parole, garder sa parole; Hunde —, nourrir des chiens; Kutſche und Pferde —, entretenir équipage; ſeine Kleider gut —, conserver ses habits; ſeine Bedienten gut —, traiter bien ses domestiques; Schritt —, être au pas; eines Partei —, être du parti de qn.; es mit einem —, se ranger du parti de qn.; temir

pour qn.; den Mund –, se taire; beim Arme –, tenir par le bras; beim Worte –, prendre au mot; den Athem –, retenir l'haleine; Gericht –, rendre la justice; Musterung –, passer la revue; Ostern –, faire ses Pâques; Stunden –, donner des leçons; die Gebote Gottes –, observer les commandements de Dieu; hoch –, estimer; schadlos –, dédommager; seine Mahlzeit –, faire son repas; jeder hält es damit wie er will, chacun fait à sa guise; (ab)gehalten werden, se tenir; Wache –, faire la garde; ein Tagebuch –, faire un journal; eine Zeitung –, être abonné à une gazette; Freundschaft mit einem –, cultiver l'amitié de qn.; Frieden –, entretenir la paix; Takt –, observer la mesure; –, vn. tenir, contenir; faire halte; halt, Kutscher! arrête, cocher! diese Flasche hält zwei Maß, cette bouteille contient deux pots; es hält schwer, il est difficile; Stich –, être à l'épreuve; auf Ehre –, être jaloux de son honneur; das Eis hält nicht, la glace ne porte pas; diese Stiefeln – nicht, ces bottes se déchirent facilement, ou ne sont pas de durée; er hält viel auf Freundschaft, il attache beaucoup d'importance à l'amitié; ich halte nicht auf Titel, je ne tiens pas au titre; fig. an sich –, se contenir, se modérer; inne –, discontinuer; sich –, v. pr. se tenir; se retenir, se contenir; se conserver; se garder; sich an etw. –, s'accrocher à qc., se prendre à qc.; sich gut –, se conserver; se bien conduire; sich an einen –, s'en prendre à qn., s'en tenir à qn.; sich auf den Füßen –, se tenir sur ses pieds; sich zu einem –, se ranger du parti de qn.; sich zu seines Gleichen –, fréquenter ses semblables; sich für unglücklich –, se croire malheureux.

Halter, m. soutien, appui; (Gepäck-) –, porte-plume, m.

Haltlosigkeit, f. manque de solidité, m.

Haltung, f. tenue, f.; soutien, m.; er hat eine schöne –, il a le port noble.

Hälfte, m. coquin, gredin, m.

Ham, m. Cham, m.

Hamburg, Hambourg.

Hamburger, m. ein, f. Hambourgeois, m.; –e, f.; -gisch, a. hambourgeois, de Hambourg.

Hamen, m. truble, f. trubleau, m.

Hamilkar, m. Amilcar, m.

Hämisch, a. malin, malicieux.

Hammel, m. (pl. Hammel ou Hämmel) mouton, m.; -braten, m. rôti de mouton, m.; -brust, f. brechet de mouton, carré de mouton, m.; -bug, m. épaule de mouton, f.; -fleisch, n. du mouton, m.; -keule, f. gigot de mouton, m.

Hämmer, m. (pl. Hämmer) marteau, m. [f. malléabilité, f.

Hämmerbar, a. malléable; -keit, **Hämmerchen**, n. petit marteau, martelet, m.

Hämmerfisch, m. marteau, pantoufflier, m.; -herr, m. propriétaire d'une forge, m.; -meister, m. directeur d'une forge, m.

Hämmern, va. marteler, battre à coups de marteau; dünn –, laminer; gerade –, égaler, ou dresser sous le marteau; –, n. marteloge, m.

Hämmerschlag, m. coup de marteau; mâche-fer, m.; limaille; paille de fer, f.; -schmied, m. forgeron, m.; -werk, n. forge, f. martinet, m.

Hämorrhoidalbeschwerden, f. pl. hémorrhoïdes, f. pl.

Hämorrhoidalisch, a. hémorrhoïdal. [des, f. pl.

Hämorrhoiden, f. pl. hémorrhoïdes, f. pl.

Hämster, m. hamster, m. marmotte de Strasbourg, f.; -loch, n. terrier du hamster, m.

Hand, f. (pl. Hände) main, f.; flache –, paume, f. plat de la main, m.; hohle –, creux de la main, m.; verkehrte –, dessus, ou revers de la main, m. arrière-main, f.; eine – voll, une poignée; von – zu –, de main en main; aus einer – in die andere, d'une main à l'autre; vor der –, pour le moment, actuellement; jusqu'à nouvel ordre; en attendant; unter der –, sous main, secrètement, à la dérobée; zur –, sous la main, à portée; zur – sein, bei der – sein, être prêt, être présent; zur – nehmen, saisir qc., se mettre à qc., s'occuper de qc.; einem auf den Händen tragen, choyer qn.; einem an die – gehen, assister qn.; einem zu einem Ding die – bieten, donner un coup de main à qn.; von der – gehen, aller bien, travailler avec beaucoup de vitesse, ou de facilité; aus den Händen lassen ou geben, se dessaisir de qn., laisser échapper qc.; Mittel an die – geben, fournir des moyens; von der – weisen, refuser, ne pas accepter qc.; rechter –, à droite; aus freier –, de bonne main; de bonne source; von hoher –, de haut lieu, d'un très-haut personnage; auf eigene –, de son propre chef, tout seul, de soi-même; nach der –, après coup; im – umdrehen, en un tour de main, en un clin d'œil; in – zu –, en se donnant la main; die – im Spiele haben, participer, être intéressé à qc.; ich wasche meine Hände in Unschuld, je m'en lave les mains; – an sich legen, attenter à ses jours; – ans Werk legen, mettre la main à l'œuvre; die – an einen legen, mettre la main sur qn.; die Hände in den Schoß legen, demeurer là les bras croisés; die – von einem abziehen, abandonner qn. à son sort; aus freier –, avec la main seule, librement; an der – führen, mener par la main; dieses Werk hat Hände und Füße, cet ouvrage est parfait; es hat weder – noch Fuß, il n'a ni queue, ni tête; alle Hände voll zu thun haben, avoir de la besogne par-dessus la tête; die rechte – seines Herrn, l'alter ego, le bras, le factotum de son maître; -amboß, m. enclumeau, m.; -anlegung, f. salaire, f. arrêt, m.; -arbeit, f. travail des mains, ouvrage de la main, m.; -arbeiter, m. manœuvre, ouvrier, m.; -ausgabe, f. édition portative, f.; -beil, n. hachette, f.; -bewegung, f. gesticulation, f.; -bibel, f. bible portative, f.; -bibliothek, f. petite bibliothèque choisie, f.; -breit, a. de la largeur d'une main; -breite, f. largeur de la main, f.; -buch, n. manuel, compendium, m.

Händchen, n. petite main, menotte, f.

Händelbruch, m. serrement de main, m.; -klatschen, n. claquement de mains, m.

Händel, m. (pl. Händel) commerce, négoce, trafic; marché, m.; zum – gehörig, commercial; sie sind -einig, ils ont conclu le marché; ils se sont accordés; – treiben, faire commerce (de, mit); trafiquer; einen guten – machen, faire un bon marché; fig. querelle, affaire, f.; mit einem Händel anfangen, faire querelle à qn.; sich Händel zuziehen, se faire, ou s'attirer des affaires; Händel suchen, chercher querelle.

Händeln, va. agir, en user (dieu ou mal avec), procéder; traiter; négocier, trafiquer; um etw. –, marchander qc.; wovon handelt es sich? de quoi s'agit-il? als redlicher Mann –, se conduire comme, ou agir en honnête homme; mit Wolle –, trafiquer en laines; wider jemandes Befehl –, contrevenir aux ordres de qn.; mit sich – lassen, être traitable; nach einem Lande –, faire des affaires avec un pays, expédier pour un pays; –, n. trafic, négoce, m.

Händelsangelegenheit, f. affaire commerciale, f.; -brauch, m. usage de commerce, m.; -brief, m. lettre de commerce, f.; -buch, n. livre de marchand, livre de raisons, m.

Händelschaft, f. négoce, commerce; état de commerçant; corps des marchands, m. [commis, m.

Händelsdiener, -bedienter, m.

Händelsflotte, f. flotte marchande, f.; -frau, f. commerçante, marchande, f.; -freiheit, f. liberté du commerce, f.; -geist, m. esprit mercantil, m.; -genoß, m. associé, m.; -gericht, n. tribunal de commerce, m.; -gesellschaft, f. société de commerce, compagnie, association, f.; -gesellschafter, f. Handelsgenoß; -gesetz, n. loi pour

le commerce; -geſetzbuch, n. code de commerce, m.; -geſetzgebung, f. législation commerciale, f.; -gewölbe, n. boutique, f. magasin, m.; -haus, n. maison de commerce, f.; -herr, m. négociant, commerçant, m.; -jude, m. juif marchand, m.; -leute, pl. négociants, gens de commerce, m.pl.; -mann, m. marchand, trafiquant, m.; -platz, m. lieu de commerce, m. place marchande, f.; -recht, n. droit de commerce, m.; -reiſe, f. voyage pour affaires de commerce, m.; -reiſender, m. commis voyageur, m.; -ſache, f. affaire de commerce, affaire commerciale, f.; -ſchiff, n. vaiſſeau marchand, m.; -ſchule, f. école de commerce, f.; -ſperre, f. interdiction de commerce, f.; ſyſtème continental, m.; -ſtadt, f. ville commerçante, ville marchande, f.; -ſtand, m. corps des marchands; commerce, m.

Händelſtifter, m. querelleur, m.; -ſucht, f. envie de querelles, f.; -ſüchtig, a. querelleur.

Händelsunternehmung, f. entreprise commerciale, f.; -verbindung, f. association de marchands; relation de commerce, f.; -verkehr, m. mouvement commercial, m.; vertrag, m. traité de commerce, m.; -volk, n. peuple commerçant, m.; -zweig, m. branche de commerce, f.

Händewaſchen, n. lavement des mains; (cath.) lavabo, m.

Händſackel, f. flambeau de poing, m.; -faß, n. fontaine, f.; -feſſel, f. menotte, f.; -feſt, a. fort de main, vigoureux; -e Leute, gens de mains, d'exécution, pl.; -fläche, f. dedans de la main, m.; -förmig, a. en forme de main; -frohne, f. corvée personnelle, f.; -fröhner, m. corvéable, m.; -geld, n. arrhes, f. pl.; étrenne, f.; engagement (d'un soldat), m.; einem — geben, étrenner qn.; -gelenk, n. poignet, m.; -gelöbniß, n. promesse solennelle, f.; -gemein, adv. — werden, en venir aux mains; — ſein, être aux priſes; -gemenge, n. mêlée, f.; -geſchmeide, n. bijoux, bracelets, m.pl.; menottes, f.pl.; -gicht, f. chiragre, goutte aux mains, f.; -granate, f. grenade de main, f.; -greiflich, a. palpable; fig. évident, manifeste; -greiflichkeit, f. fig. évidence, f.; zu -n kommen, en venir aux mains; -griff, m. anse, poignée, f. manche; fig. avantage, m.; -habe, f. anse, poignée, f.; -haben, va. manier; fig. maintenir, administrer; das Geſetz —, appliquer la loi; -habung, f. maniement; fig. maintien, m. administration, f.; -hoch, a. à (de la) hauteur de main; -korb, m. panier à anse; mannequin, m.; -körbchen, n. corbillon à anse, m.; -krauſe, f. manchette, f.; -kuß, m. baiſemain, m.; -langen, vn. être manœuvre, être aide d'un maçon; -langer, m. manœuvre, aide-maçon, m.; -laterne, f. lanterne portative, f.; -leder, n. manique, paumelle, f.; -leiter, f. échelle portative, f.

Händler, m. marchand, commerçant, négociant, trafiquant, revendeur, m. [net, m.

Händleuchter, m. bougeoir, martinet, m.

Händlich, a. maniable; fig. traitable.

Händlung, f. action, f. acte; commerce, trafic, m.; maison de commerce, f.; die — treiben, commercer, trafiquer.

Händlungsart, f. manière d'agir, f.; -diener, m. commis, m.; -haus, n. Handelshaus; -weiſe, f. manière d'agir, f.

Händlmörſer, m. petit mortier, m.; -muff, m. manchon, m.; -mühle, f. moulin à bras, m.; -pferd, n. cheval de main, m.; -preſſe, f. petite presse à main, f.; -queble, f. f. Handzug; -ramme, f. demoiselle, hie, f.; -reichung, f. assistance, aide, f.; — thun, assister, aider; -ſäge, f. scie à main, f.; -ſchellen, f. pl. menottes, f. pl.; -ſchlag, m. promesse solennelle (en touchant dans la main), f.; den — geben, donner la main sur qc.; Gruß und —, salut et fraternité; -ſchlägel, m. petit maillet, m.; -ſchraube, f. vis à main, f.; -ſchraubſtock, m. étau à main, m.; -ſchreiben, n. lettre autographe, f.

Händſchrift, f. main, écriture, f.; caractère; manuscrit, m.; ich kenne ſeine —, je connais son écriture; -lich, a. et adv. par écrit; en manuscrit.

Händſchuh, m. gant, m.; die — anziehen, se ganter; die — ausziehen, se déganter, ôter les gants; dieſe — paſſen gut, ces gants gantent bien; -leder, n. canepin, cuir de poule, m.; -macher, m. gantier, m.; -macherarbeit, f. ganterie, f.

Händſchwärmer, m. péterolle, vétille, f.; -ſeife, f. savon pour laver les mains, m.; -ſieb, n. crible à main, m.; -ſiegel, m. sceau privé, m.; -ſpritze, f. seringue à main, f.; -ſtreich, m. coup de main, m.; -teller, m. plat de la main, m.; -trommel, f. tambourin, m.; -tuch, n. serviette, f.; (Küchen-) —, essuie-main, m.; -voll, f. poignée, f.; -wagen, m. brouette, f.; -wahrſager, m. chiromancien, m.; -wahrſagerei, f. chiromancie, f.; -weiſe, f. dévidoir à main, m.

Händwerk, n. métier, m. profession, f.; einem das — legen, interdire le métier à qn.; mettre fin aux menées de qn.; einem ins — greifen, empiéter sur le métier de qn. [homme de métier, m.

Händwerker, m. artisan, ouvrier, Händwerksbrauch, m. usage reçu dans un corps de métier, m.; -burſch, m. garçon ouvrier, ouvrier-compagnon, m.; -frau, f. femme d'un artisan, f.; -geſell, f. Handwerksburſch; -gruß, m. salut de compagnonnage, m.; -leute, pl. gens de métier, ouvriers, m. pl. -mann, f. Handwerker; -mäßig, a. conforme aux usages ou règles d'un métier; fig. routinier, trivial, mécanique; -mäßigkeit, f. routine, banalité, f.; -meiſter, m. maître, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -ſiegel, m. sceau d'un corps de métier, m.; -zeug, n. outils, m. pl. affûtage, m.; -zunft, f. corps de métier, m.

Händwörterbuch, n. dictionnaire portatif, manuel lexique, m.; -wurzel, f. carpe; poignet, m.; -zeichen, n. parafe, chiffre, m.; -zeichnung, f. dessin au crayon, m.; esquisse, f.; -zirkel, m. compas ordinaire, m.; -zug, m. parafe, m.

Hanf, m. chanvre, m.; — röſten, rouir le chanvre; — brechen, broyer le chanvre; -acker, m. chenevière, f.; -bau, m. culture du chanvre, f.; -bereiter, m. chanvrier, filassier, m.; -breche, f. brisoir, m. maeque, f.; -brecher, m. briseur, m.; -darre, f. hâloir, m.

Hanfen, Hänfen, a. de chanvre.

Hanfgarn, m. fil de chanvre, m.; -händler, m. marchand chanvrier, filassier, m.; -hechel, f. regayoir, séran, m.; -korn, n. graine de chanvre, f.; -leinwand, f. toile de chanvre, f.

Hanfling, m. linot, m. linotte, f.

Hanfmühle, f. moulin à écraser le chenevis, m.; -neſſel, f. chanvre bâtard, m.; -öl, n. huile de chenevis, f.; -röſte, f. roussage; roussoir, m.; -ſamen, m. chenevis, m.; -ſchwinge, f. échanvroir, m.; -ſtengel, m. chenevotte, f.

Hang, m. penchant, m. propension, inclination (à, zu); prédilection particulière (pour le jeu); tendance, f.

Hänge|backen, m. pl. joues pendantes; (vét.) joues avalées, f. pl.; -balken, m. soupente, f.; -bauch, m. ventre pendant; (vét.) ventre avalé, m.; -brücke, f. pont suspendu, m.; -lampe, f. lampe suspendue, f.; -matte, f. hamac, m.

Hängen, Hängen, vn. irr. pendre, être suspendu; être accroché, tenir; pencher; an etw. —, pendre, s'accrocher, être attaché à qc.; dieſer Baum hängt voll Früchte, cet arbre est chargé de fruits; — bleiben mit etw., demeurer accroché par qc.; — bleiben an etw., demeurer accroché à qc.; woran hängt es? à quoi cela tient-il? ineinander —, tenir ensemble, être adhérents; —, n. pendaison, f. attachement, m.

Hängen, va. irr. pendre, suspendre; — laſſen, pencher (la tête); baisser (les ailes); fig. etw. an den Nagel —, négliger qc.; das

Maul —, bouder; sein Herz an etw. —, avoir qc. à cœur; s'attacher entièrement à qc.; fig. den Mantel nach dem Winde —, s'accommoder aux circonstances; sich —, v. pr. se pendre; sich an einen —, s'attacher à qn., s'accrocher à qn.

Hängend, a. pendant, suspendu.

Hanke, f. hanche, f. [ton, f.

Hännchen, n. Jeannette, Jeanne-Hänne (Johanna), f. Jeanne, f.

Hannibal, m. Annibal, m.

Hannover, Hanovre (ville); le Hanovre (pays); -āner, m. Hanovrien, m. [Hanovre.

Hannöverisch, a. hanovrien, de

Hans (Johann), m. Jean, m.

Hänsa, Hanse, f. hanse, f.

Hänschen, n. Petit-Jean; Jeannot, m.; was — nicht lernt, lernt Hans nimmermehr, qui jeune n'apprend, vieux ne saura.

Hansjedtisch, a. hanséatique.

Hänseln, va. fig. harceler; persifler; railler qn.; se jouer de qn. [f.

Hänsestadt, f. ville hanséatique,

Hanswurst, m. arlequin, Jean-potage, m.; -mäßig, a. en arlequin; -streich, m. arlequinade, f.

Hantieren, va. et n. manier, manipuler; faire. [sion, f.

Hantierung, f. métier, m. profession, f.

Hapern, v. imp. s'arrêter, s'accrocher; fam. da hapert's, c'est là que gît le lièvre.

Härchen, n. petit cheveu, petit poil, m.

sich Haren, v. pr. se dépiler; muer.

Haren, a. de poil, de crin; -es Gewand, haire, f.

Harfe, f. harpe, f.; die — spielen, pincer la harpe.

Harfenist, m. -in, f. harpiste, m. et f. joueur (m.), joueuse (f.) de harpe. [harpe, f.

Harfenmädchen, n. joueuse de

Harfenspieler, m. joueur de harpe, harpiste, m. [m.

Harfenzug, m. (org.) jeu de harpe,

Häring &c., s. Hering &c.

Härle, f. Harlen, m. râteau, m.

Härlen, va. râteler.

Härler, m. râteleur, m.

Härlekin, m. arlequin, bouffon, m.; -sposse, f. -streich, m. arlequinade, bouffonnerie, f.

Härm, m. affliction, f. chagrin, m.; offense, f. [chagriner.

sich Härmen, v. pr. s'affliger, se

Härmlos, a. et adv. sans affliction, sanssouci, innocent, inoffensant; -losigkeit, f. innocence; absence de soucis; paix, f.

Harmonie, f. harmonie, f. accord, m. [nie, f.

Harmonik, f. science de l'harmo-

Harmonisiren, vn. fig. s'accorder.

Harmonisch, a. harmonieux, harmonique.

Härn, m. urine, f.; -artig, a. urineux; -blase, f. vessie, f.

Härnen, vn. pisser, uriner.

Härnisfluß, m. diabète, m.; -gang, m. urétère, m.; -glas, n. urinal, m.

Härnisch, m. armure, cuirasse, f.; fam. in — gerathen, se mettre en colère; in — bringen, exaspérer, mettre en colère; -macher, m. armurier, m.

Härnlehre, f. uronologie, f.; -röhre, f. urètre, m.; -ruhr, f. diabète, m.; -strenge, f. dysurie, f.; -treibend, a. diurétique, ischurétique; -verhaltung, f. rétention d'urine, f.; -zwang, m. f. harnstrenge.

Harpeggiren, vn. (mus.) arpéger.

Harpune, f. harpon, m.

Harpuniren, va. harponner.

Harpuniret, m. harponneur, m.

Harpye, f. harpie, f.

Harren, vn. attendre. [âpre.

Harsch, a. dur, duret; fig. rude,

Hart, a. (comp. härter, sup. härtest) dur, ferme, solide; fig. dur, rude, sévère, rigoureux, fort; -er Thaler, écu d'argent, m.; -er Kampf, combat acharné, m.; -er Leib, m. ventre constipé, m.; -e Strafe, f. punition rigoureuse, f.; es hat einen -en Kopf, c'est un entêté; es hat ein -es Herz, il a le cœur dur; es wird — halten, cela sera difficile; — machen, rendre dur, durcir; — werden, s'endurcir, durcir; einem — zusetzen, presser fortement qn.; — vorbeistreifen, effleurer; — am Wege, tout auprès du chemin; es wird ihm — ankommen, il lui en coûtera.

Härte, f. dureté; trempe (de l'acier etc.); fig. dureté, sévérité, f.; — des Winters, rigueur de l'hiver, f.

Härten, va. durcir; tremper (le fer etc.); —, n. trempe, f.

Hartflügelig, a. -flügler, m. coléoptère, a. et m.; -häutig, a. qui a la peau dure; -häutigkeit, f. callosité, f.; -herzig, a. impitoyable, insensible; dur; -herzigkeit, f. dureté, insensibilité, f.; -hörig, a. qui a l'oreille dure; -hörigkeit, f. dureté d'oreille, f.; -köpfig, a. têtu, obstiné; -köpfigkeit, f. obstination, opiniâtreté, f.; -leibig, a. constipé, resserré; -leibigkeit, f. constipation, f.

Hartlich, a. un peu dur.

Hartmäulig, a. fort en bouche, sans bouche (des chevaux); -mäuligkeit, f. dureté de bouche, f.; -nädig, a. opiniâtre, obstiné, entêté, entier; — auf etw. beharren, s'opiniâtrer à qc., être entier dans qc.; -nädigkeit, f. opiniâtreté, *obstination*, f.; entêtement, m.; -riegel, m. troène, m.; -rindig, a. qui a la croûte dure.

Härtung, f. trempe (des métaux), f.

Harz, m. -gebirge, n. le Harz; montagne du Harz, Forêt d'Hercynie, Forêt Hercynienne, f.

Harz, n. résine, f.; -artig, a. résineux; -baum, m. arbre résineux, m.

Harzen, vn. ramasser la résine.

Harzicht, a. ressemblant à la résine.

Harzig, a. résineux, bitumineux.

Harzkohle, f. charbon bitumineux, m.; -pflanze, f. plante résineuse, f.; -tanne, f. sapin résineux, m.

Hasardspiel, n. jeu de hasard, m.

Haschen, va. attraper, prendre, saisir; — nach, chercher à attraper, à saisir; fig. courir après, être avide de.

Häschen, n. levraut, m.

Häscher, m. archer; sbire, m.

Hasbrubal, m. Asdrubal, m.

Hase, m. lièvre, m.; prov. da liegt der — im Pfeffer, c'est là que gît le lièvre; viele Hunde sind des —n Tod, à la fin on est accablé par le nombre.

Haselbusch, m. coudraie, f.; -gerte, f. baguette de coudrier, f.; -huhn, n. gélinotte, f.; -nuß, f. noisette, aveline, f.; -nußstrauch, m. noisetier, m.; -ruthe, f. baguette de coudrier, f.; -strauch, m. coudrier, noisetier, m.

Hasenbalg, m. peau de lièvre, f.; -braten, m. lièvre rôti, m.; -fährte, f. Hasenspur; -fell, n. f. Hasenbalg; -fuß, m. patte de lièvre, f.; fig. fam. poltron, m.; -füßig, a. fig. foldtre, poltron; -herz, n. fig. poltron, m.; -jagd, f. chasse au (au) lièvre, f.; -klein, n. civet, m.; -lager, n. gîte du lièvre, m.; forme, f.; -panier, n. fig. das — ergreifen, prendre la fuite; -pfeffer, m. Hasenklein; -pfote, f. -pfötchen, n. patte de lièvre, f.; -scharte, f. bec-de-lièvre, m.; -schrot, m. petite dragée, f.; -sprung, m. talon de lièvre, m.; foulée du lièvre, f.; -spur, f. piste, ou passée du lièvre, f.

Hasin, f. hase, f.

Haspe, f. f. Haspen.

Haspel, m. et f. dévidoir; guindai; tourniquet, m.

Haspeln, va. dévideur, m.

Haspeln, va. guinder; dévider.

Haspelrad, n. guindas à roue, m.

Haspen, m. gond, m. penture, f. crochet, m.

Haß, m. haine, f.; einen — auf einen werfen, prendre qn. en haine; concevoir de la haine contre qn.

Hassen, va. hair, prendre en haine; avoir (le vice etc.) en horreur.

Hassenswerth, a. haïssable, odieux.

Hasser, m. envieux, ennemi, m.

Häßlich, a. laid, difforme; fig. vilain, méchant; — machen, — werden, enlaidir; -keit, f. laideur, difformité, f.

Häst, f. hâte, précipitation, f.

Hästig, a. hâté, vite; —, adv. en hâte, à la hâte; -keit, f. grande hâte, précipitation, f. [loter.

Häschen, va. fam. caresser; dor-

Hatschier, m. hallebardier, m.

Hatz, **Hätze**, f. chasse à courre, f.

Hatzhund, m. chien courant, m.

Haul, m. taillis, m. coupe, f.

Haulbar, a. propre à être coupé.

Häubchen, n. petite coiffe, f. petit bonnet; (bei Kindern) béguin, m.

Haube, f. bonnet, m. coiffe; huppe (d'un oiseau), f.; cerveau (d'une cloche); (fauc.) chaperon, m.; unter die — kommen, se marier; unter die — bringen, marier.

Häubeln, va. (fauc.) chaperonner.

Haubenhuhn, n. ruban de coiffe, m.; -band, m. fil de laiton à carcasse, m.; -ente, f. canard huppé, m.; -falke, m. faucon huppé, m.; -flor, m. crépandaille, crapaudaille, f.; -kopf, f. -haubenstock; -lerche, f. alouette huppée, f.; -macherin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -nabel, f. camion, m.; -netz, n. coiffe, f.; -schachtel, f. carton, m.; -stecherin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -stock, m. tête de bois, poupée, f.; -streif, m. tour de bonnet, m.

Haubitze, f. obusier; obis, m.; -nkugel, f. obus, m. [aspiration, f.

Hauch, m. souffle, m. haleine; (gr.)

Hauchen, va. souffler, respirer; (gr.) aspirer; —, n. soufflement, m.

Hauchlaut, m. (gr.) aspiration, f.

Haudegen, m. espadon; fig. fam. sabreur; alter —, vieux troupier, m. [m.

Haue, f. houe, pioche, f. hoyau,

Hauen, va. irr. couper, trancher; hacher; frapper, battre, fouetter; Holz —, fendre du bois, couper du bois; in Stücken —, tailler en pièces; mitten entzwei —, trancher en deux; Steine —, tailler des pierres; Reifen —, tailler des limes; — und stechen, frapper d'estoc et de taille; das ist weder gehauen noch gestochen, ce n'est ni chair ni poisson; sich durch den Feind —, se faire jour à travers l'ennemi l'épée à la main; sich herum —, se battre à coups d'épée ou de sabre.

Hauer, m. défense, f.; -lohn, m. abatage, m. [tit nombre, m.

Häufchen, n. petit monceau, petit, f. -Haufen. [monceaux.

Häufeln, va. mettre en petits

Haufen, m. monceau, amas, tas, m. foule, multitude, bande, troupe, f.; — Heu, moie de foin, f.; — Getreide, monceau de blé, m.; — Bücher, pile de livres, f.; fig. gemeiner —, vulgaire, m.; der große —, le public; in — setzen, entasser, empiler; über den — werfen, renverser, culbuter; über den — fallen, tomber à la renverse.

Häufen, va. accumuler, amonceler, entasser; combler; sich —, v. pr. s'accumuler, s'entasser, grossir.

Haufenweise, adv. en foule, à la foule; par tas; sich — versammeln, s'attrouper.

Häufig, a. copieux, abondant, fréquent; — sein, abonder; être fréquent etc.; —, adv. souvent etc.

Häuflein, s. Häufchen.

Häufung, f. accumulation, f.; entassement; encombrement, m.

Haubechel, f. arrête-bœuf, m.; -klinge, f. lame d'un sabre, f.

Haupt, n. (pl. Häupter) tête, f.; fig. chef, m. tête, f.; mit entblößtem —, nu-tête, la tête nue; den Feind aufs — schlagen, défaire l'ennemi; zu (den) Häupten des Bettes, au chevet du lit.

Haupt- (en composition), principal, capital; grand; maître maîtresse; céphalique etc.; -abschicht, f. vue principale, f.; -abschnitt, m. section principale, f.; -altar, m. maître-autel, m.; -anführer, m. chef, m.; -anker, m. maîtresse-ancre, f.; -armee, f. gros de l'armée, m.; -artikel, m. article principal, m.; -ast, m. mère-branche, maîtresse branche, f.; -augenmerk, n. dessein principal, but principal, m.; -balken, m. (arch.) architrave, f.; -batterie, f. batterie resinante, f.; -bau, m. grand édifice; corps de bâtiment, m.; -begebenheit, f. événement principal, m.; -begriff, m. idée fondamentale, ou principale, f.; -beschäftigung, f. principale occupation; spécialité, f.; -bestandtheil, m. élément principal, principe dominant, m.; -betrag, m. somme totale, f.; -beweis, m. argument principal, m.; -binde, f. Kopfbinde; -buch, n. grand livre, m.

Hauptchemalat, m. laitue pommée, f.

Hauptdiebstahl, m. vol signalé, m.; -eid, m. serment décisoire, m.; -eingang, m. grande porte, f.; -ende, n. haut bout, m.; -erbe, m. héritier principal, m.; -fach, n. spécialité, f.; fort, m.; -fall, m. cas principal, m.; (féod.) mortaille, f.; -farbe, f. couleur prédominante, f.; -fehler, m. défaut capital, m.; -feind, m. ennemi capital, m.; -festung, f. place, ou forteresse capitale, f.; -fluß, m. fluxion à la tête; rivière principale, f.; -gebäude, n. corps de logis, corps de bâtiment; édifice principal, m.; -gedanke, m. idée fondamentale, f.; -gefälle, n. pl. principaux revenus, m. pl.; -gegend, f. point cardinal, m.; -gegenstand, m. objet principal, m.; -geschäft, n. principale affaire, f.; -gesichtspunkt, m. principal point de vue, m.; -gewinnst, m. gros lot, m.; -gläubiger, m. créancier principal, m.; -grund, m. raison principale, raison capitale, f.; -grundpfeiler, m. base fondamentale, f.; -haar, n. chevelure, f. cheveux, m. pl.; -handlung, f. action principale, f.; -herr, m. gros de l'armée, m.; -hindernis, n. obstacle principal, m.; -jagd, f. grande chasse, f.; -inhalt, m. sommaire, gros (d'un livre), m.; -kennzeichen, n. [, Hauptmerkmal]; -kirche, f. cathédrale, église métropolitaine, f.; -krankheit, f. mal de tête, m.; maladie grave, f.; -lauter, m. vice prédominant, m.; -lehre, f. doctrine fondamentale, f.; -leidenschaft, f. passion dominante, f.; -leute, pl. de Hauptmann. [pie), m.

Häuptling, m. chef (d'un peuplade)

Häuptlings, adv. la tête la première.

Hauptlüge, f. gros mensonge, m.; -luft, f. grand plaisir, m.; -mangel, m. grand défaut, m.; -mann, m. capitaine; chef, m.; -mannschaft, f. grade de capitaine; ensemble des capitaines, m.; -mast, m. grand mât, m.; -merkmal, n. caractère distinctif, m.; -mittel, n. moyen principal, m.; -musterung, f. revue générale, f.; -narr, m. fou fieffé, fou achevé, m.; -neigung, f. penchant dominant, m.; -nenner, m. (ar.) dénominateur général, m.; -niederlage, f. magasin général, m.; défaite générale, f.; -note, f. note tonique, f.; -ort, m. cheflieu, m.; -person, f. principal personnage, chef, m.; -pfeiler, m. pilier principal, m.; -postamt, n. bureau central de poste, grand bureau de poste, m.; -posten, m. poste principal, m.; -punkt, m. point principal, point capital, point essentiel, point cardinal, m.; -quartier, n. quartier général, m.; -rebell, m. chef des rebelles, m.; -rechnung, f. compte général, m.; -regel, f. règle générale, f.; -register, n. index général, m. table générale, f.; grand jeu d'orgue, m.; -riß, m. plan général, m.; -rolle, f. (thé.) premier rôle, premier personnage, m.; -rumpf, f. (grr.) ronde-major, f.; -sache, f. chose principale, f. capital, essentiel, m.; in der —, en substance; nur — kommen, venir au fait; -sächlich, a. principal, capital, essentiel; das —e, la partie essentielle, la substance; —, adv. principalement, surtout; -sammelplatz, m. rendez-vous principal, m.; -sänger, m. premier chanteur, m.; -sängerin, f. première cantatrice, f.; -satz, m. (gr.) proposition principale; thèse principale, f.; (einer Rede) thème, sujet; axiome, m.; -schaden, m. dommage principal, m. perte principale, f.; -schlacht, f. bataille décisive, f. combat général, m.; -schlüssel, m. passepartout, m.; -schmuck, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; -schuldner, m. débiteur principal, m.; -schule, f. école centrale, f.; -schwierigkeit, f. grande difficulté

sulté, f.; -segel, n. grande voile, f.; -seite, f. côté principal, m.; façade, f.; -sig, m. résidence, f. chef-lieu; siége principal (d'une maladie), m.; -sorge, f. principal soin, m.; -spaß, m. divertissement extraordinaire, m.; plaisanterie impayable, bonne farce, f.; -spieler, m. grand joueur, m.; -sprache, f. langue dominante, langue primitive, langue-mère, f.; -stadt, f. capitale, f.; -stärke, f. la plus grande force, f. fort, m.; -steuer, f. capitation, f.; -stimme, f. (mus.) principale voix, f.; haut-dessus, m.; -stoß, m. principal sujet (d'un livre); principal ingrédient, m.; -straße, f. rue principale, grande route, f.; -streich, m. coup de maître; coup d'état, m.; -strom, m. fleuve principal, m.; -stück, n. pièce principale, f. point capital; article, chapitre, m.; -sturm, m. assaut général, m.; -summe, f. total, capital, m.; -theil, m. principale partie, f.; -theilnehmer, m. principal intéressé, m.; -thor, n. -thür, f. porte principale, porte-cochère, f. portail, m.; -ton, m. ton principal, m.; -treffen, n. combat décisif, combat général, m.; -treiben, n. (chass.) grande battue, f.; -treppe, f. grand escalier, m.; -tugend, f. vertu cardinale, f.; -übel, n. le plus grand mal, m.; -umstand, m. circonstance principale, ou essentielle, f.; -unterschied, m. différence principale, ou essentielle, f.; -urheber, m. principal auteur, m.; -ursache, f. principale raison, cause principale, f.; -veränderung, f. changement essentiel, m.; -verbrechen, n. crime capital, m.; -wache, f. corps de garde, m. grand' garde, f.; -wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; -wall, m. corps d'une place, m.; -wand, f. gros mur, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -werk, n. principal ouvrage, m.; -wind, m. vent cardinal, m.; -wirkung, f. principal effet, m.; -wissenschaft, f. science principale, ou fondamentale, f.; -wort, n. substantif, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m.; -zeichen, n. marque principale, f. signe principal, m.; -zeitwort, n. verbe substantif, verbe principal, m.; -zeuge, m. témoin principal, m.; -ziel, n. but principal, m.; -zierde, f. le plus grand ornement, m.; -zoll, m. grande douane, f.; -zollamt, n. grand bureau de douane, m.; -zug, m. principal trait; trait caractéristique, m.; -zweck, m. principal but, grand but, m.

Haus, n. (pl. Häuser) maison, f.; logis, m.; et ist zu Hause, il est au logis, il est chez lui; fig. zu Hause sein in, être versé dans, connaître à fond; et ist in Frankreich zu Hause, il est Français; wo ist er zu Hause? de quel pays est-il? et ist nirgends zu Hause, il n'a point de domicile; fig. il ne sait rien à fond; er ist mit seinen Gedanken nicht zu Hause, il est distrait; außer dem Hause essen, dîner en ville; nach Hause kommen, rentrer; von —aus, originairement, primitivement; fam. damit können Sie zu Hause bleiben, vous pouvez garder cela pour vous; er geht nicht aus dem Hause, il ne sort point, il ne bouge de la maison; er hat — und Hof, il est domicilié; il a un chez-soi; er schreibt nach Hause, il écrit à sa famille; er ist bei uns wie zu Hause, il vit familièrement avec nous; einen zu sich — aufnehmen, recevoir qn. chez soi; mit der Thür ins — fallen, parler à l'étourdie, parler étourdiment; sein — bestellen, régler ses affaires; ein großes — machen, ou führen, mener un grand train de maison; — halten, prendre soin du ménage; mit seiner Zeit zu — halten, ménager son temps; -altar, m. autel domestique; foyer, m.; -andacht, f. dévotions domestiques, f. pl.; -apotheke, f. pharmacie portative, f.; -arbeit, f. ouvrage domestique, travail de ménage, m.; -armer, m. -arme, f. pauvre honteux, m. pauvre honteuse, f.; -arrest, m. arrêts, m. pl.; — haben, être confiné dans sa chambre, ou dans sa maison; -arzenei, f. médecine domestique, f.; -arzt, m. médecin ordinaire, ou de la famille, m.; -backen, a. — Brod, n. pain de ménage, m.; -bedarf, m. nécessaire, m.; -besitzer, m. propriétaire d'une maison, m.; -capelle, f. chapelle particulière, ou privée, f.

Häuschen, n. maisonnette, f.

Hausdieb, m. voleur domestique, m.; -stahl, m. vol domestique, m.

Hausdienerschaft, f. domestiques, m. pl.; -drache, m. fam. femme méchante, mégère, f.

Hausen, vn. loger, demeurer, être logé; fam. faire ménage; faire du vacarme, faire du bruit; faire du dégât, sévir, régner, tempêter; —, m. grand esturgeon, m.; -blase, f. ichthyocolle, f.

Hausente, f. canard domestique, m.; -ente, f. chat huant, m.; -flur, f. vestibule, m.; -frau, f. maîtresse de la maison, maîtresse du logis; épouse, femme; femme de ménage, ménagère, f.; -freund, m. ami de la maison; iron. eligiébée, m.; -friede, m. paix du ménage, f.; -gebrauch, m. usage de la maison; zum — pour la maison; -genoß, m. co-locataire, locataire, m.; -genossenschaft, f. domesticité, f.; co-habitants d'une maison, m. pl.; -geräth, n. meubles, ustensiles de ménage, m. pl.; -gesinde, n. domestiques, m. pl.; -gott, m. dieu lare, m.; -götter, m. pl. pénates, m. pl.; -gottesdienst, m. f. Hausandacht; -hahn, m. coq domestique, m.; -halt, m. f. Haushaltung.

Haushalten, vn. irr. tenir ménage, faire ménage, conduire le ménage, être économe; einem —, conduire le ménage de qn.; mit vielem hält man Haus, mit wenigem kommt man (auch) aus, un bon ménager va loin avec peu.

Haushälter, m. ménager; économe, m.; -hälterin, f. femme de ménage, ménagère; économe, f.; -hältig, -hälterisch, a. ménager; économe; —, adv. économiquement.

Haushaltung, f. ménage, m. économie; famille, f.; eine — anfangen, se mettre en ménage; eigene — haben, être dans son ménage; -skunst, f. économie, f.

Hausherr, m. maître du logis, maître de la maison, chef de famille, bourgeois, m.; -hoch, a. de la hauteur d'une maison; fig. énorme; -hofmeister, m. maître d'hôtel, majordome, m.; -hund, m. chien du logis; mâtin, m.

Hausiren, ou — gehen, vn. colporter; —, n. colportage, m.

Hausirer, m. colporteur; porte-balle, m.

Hausjungfer, f. bonne, fille de la maison, f.; -kalender, m. almanac économique, m.; -kaninchen, n. lapin de clapier, m.; -katze, f. chat domestique, m.; -kleidung, f. -kleid, n. habit ordinaire; déshabillé, peignoir, négligé (des femmes), m.; -knecht, m. garçon d'hôtel, m.; -kost, f. ordinaire, m.; -kreuz, n. fig. chagrin domestique, m.; fam. mégère, f.; -krieg, m. dissentiments domestiques, m. pl.; -laterne, f. lanterne de vestibule, f.; -laub, n. joubarbe, f.; -lehrer, m. précepteur, m.; -lehrerstelle, f. place de précepteur, f.; -leinwand, f. toile de ménage, f.

Häusler, m. villageois, manant locataire, m. [pl.

Hausleute, m. pl. locataires, m.

Häuslich, a. domestique; ménager; sich — niederlassen, se domicilier; fig. -e Tugenden, vertus privées, f. pl.; -es Leben, vie retirée, f.; -e Arbeiten, devoirs, m. pl.; -keit, f. esprit d'économie, ménage; goût pour la vie de famille, m.; in meiner —, chez moi.

Hausmädchen, n. bonne, f.; -magd, f. servante de la maison, f.; -mann, m. portier, concierge, m.; -mannskost, f. ordinaire, m.; cuisine bourgeoise, f.; -marder, m. fouine, f.; -meister, m. concierge; intendant, m.; -miethe, f. loyer, m.; -mittel, n. remède domestique, remède de bonne femme, m.; -mutter, f. mère de

famille, f.; -ordnung, f. ordre dans le domicile, m.; habitude de famille, f.; règlement d'une maison, m.; -plage, f. ſ. Hausfreund; -poſtille, f. sermonnaire de famille, m.; -rath, m. ſ. Hausgeräth; -recht, n. droit domestique, m.; -regiment, n. gouvernement de la famille, m.; conduite du ménage, f.; -ſchlüſſel, m. clef de la maison, f.; -ſchwalbe, f. hirondelle domestique, f.; -ſchwelle, f. seuil, m.; -ſegen, m. prospérité domestique, f.; -ſtand, m. ménage, m.; -ſuchung, f. visite domiciliaire; perquisition d'une maison, f.; -thun, faire la visite d'une maison; -taube, f. pigeon domestique, m.; -teufel, m. figtyran domestique, m. mégère, furie, f.; querelleur, m. querelleuse, f.; -thier, n. animal domestique, m.; -thor, n. porte-cochère, f.; -thür, f. porte de la maison, f.; -trauer, f. deuil privé, m. -trauung, f. copulation privée, f.; -trunk, m. boisson ordinaire, f.; -truppen, pl. troupes de la maison d'un prince, f. pl.; -übel, n. mal domestique, m.; -uhr, f. horloge de la maison, horloge domestique, f.; -unfe, f. fig. casanier, m. casanière, f.; -vater, m. père, chef de famille, m.; -vertrag, m. contrat de famille, m.; -verwalter, m. maître d'hôtel; intendant, concierge, m.; -verwaltung, f. gouvernement du ménage, m.; administration de la maison, f.; -vieh, n. bétail domestique, m.; -vogt, m. prévôt de l'hôtel, m.; vogtei, f. prévôté de l'hôtel, f.; -wäſche, f. linge ordinaire, linge de ménage, m.; -weſen, n. ménage, m. économie, f.; -wirth, m. propriétaire, maître du logis; économe, ménager, m.; -wirthin, f. hôtesse; ménagère, f.; -wirthſchaft, f. ménage, f.; -zins, m. loyer, m.; -zucht, f. discipline domestique, f.

Haut, f. (pl. -Häute) peau, f.; cuir, m.; bis auf die — naß, mouillé jusqu'aux os; ich möchte nicht in ſeiner — ſtecken, je ne voudrais pas me charger de sa peau; einem die — über die Ohren ziehen, écorcher qn.; ſeine — zu Markte tragen, exposer sa vie; er iſt eine ehrliche —, c'est un bon enfant, c'est une bonne pâte d'homme; aus der — fahren, crever dans sa peau; ſich ſeiner — wehren, vendre bien cher sa peau; défendre sa vie; mit heiler — davon kommen, l'échapper belle; -ausſchlag, m. exanthème, m.

Hautbois, f. Oboe. [f.

Häutchen, n. pellicule, membrane, Häuten, va. ôter la peau, peler; einen Haſen —, dépouiller un lièvre; ſich —, v. pr. muer, se dépouiller.

Hautfarbe, f. teint, m.

Häutig, a. membraneux; cutané; (bot.) membranacé.

Hautkrankheit, f. maladie, ou affection cutanée, f.; -los, a. dépourvu de peau.

Häutung, f. mue, dépouille, f.

Hautzahn, m. pl. dérasses, f pl.

Havanna, f. la Havane.

Haverei, f. Haferei.

Havre, le Havre.

He! (Heda!) int. hé! holà!

Hebamme, f. sage-femme, accoucheuse, f.; -nkunſt, f. art des accouchements, m.

Hebe, f. (myth.) Hébé, f.

Hebebaum, m. levier, m.; -lord, m. mannequin, m.

Hebel, m. levier, m.

Heben, va. irr. lever, hausser; soulever; fig. élever; Waſſer aus dem Faſſe —, tirer du vin avec un siphon; ein Kind aus der Taufe —, tenir un enfant sur les fonts de baptême; aus dem Sattel —, désarçonner; aus dem Wagen —, aider à descendre de voiture; aus den Angeln —, faire sortir des gonds; Geld —, lever, ou toucher de l'argent; einen Schatz —, déterrer un trésor; einen Streit —, accommoder un différend; die Steuern —, percevoir les impôts; einen Irrthum —, dissiper une erreur.

Heber, m. siphon; levier, m.

Hebeſtange, f. levier, m.; -winde, f. -zeug, n. cric, m. grue, f. engin, m.

Hebräer, m. Hébreu, m.

Hebräiſch, a. hébraïque; das -e, l'hébreu, m. la langue hébraïque.

Hebraismus, m. hébraïsme, m.

Hebriden, f. pl. les (Iles) Hébrides, f. pl. [vation, f.

Hebung, f. levée; perception; élé-

Hechel, f. séran, sérançoir, m.; peigne —, affinoir, m.; grobe —, regayoir, m.; fig. einen durch die — ziehen, passer qn. par l'étamine; -bank, f. étale de séran, f.; -frau, f. séranderesse, f.; -macher, m. séranderier, m.; -mann, m. séranceur, m.

Hecheln, va. séranceur; affiner (le lin); regayer (le chanvre); fig. censurer.

Hechler, m. séranceur, m.

Hecht, m. brochet, m.; großer —, brochet carreau, m.; kleiner —, filardeau, m.; -angel, f. hameçon à brochet, m.; -barſ, m. brochet-perche, m.; -brut, f. alevin de brochet, m. [brochet, m.

Hechtchen, n. brocheton, petit

Hechtgrau, a. gris de brochet; -topf, m. hure de brochet, f.; -ſchimmel, m. cheval gris moucheté, m.

Heck, n. (mar.) perchis, m. poupe,

Heckbalken, m. (arch. n.) grande

Hecke, f. haie, f.; broussailles, f. pl.; nichoir, m.; couvée, nichée; lebendige —, haie vive, f.

Hecken, va. et n. couver, pondre, faire des petits, mettre bas; -feuer, n. (grr.) feu de parapet, m.; -roſe, f. églantine, f. églantier, m.

Heckerling, ſ. Hädering.

Heckfeuer, n. feu de billebaude, m.; -münze, f. -thaler, m. monnaie volante, f.; -zelt, f. ponte, f.

Heda! int. ſ. He.

Hede, f. étoupe, f.

Hederich, m. rave sauvage, f.; faux raifort, m.; vélar, m. tortelle, f.

Hedwig, f. Hedwige, f.

Heer, n. armée; troupe, f.; -bann, m. ban et arrière-ban, m.

Heerd, ſ. Herd.

Heerde, ſ. Herde.

Heeresfolge, f. arrière-ban, m.; -macht, f. armée, f.

Heerführer, m. général, chef de l'armée, m.; -geräth, n. attirail de guerre, m.; -haufe, m. corps d'armée, m.; -lager, n. camp, m.; -ſchaar, f. armée; cohorte; légion, f.; -ſchau, f. revue d'une armée, f.; -ſtraße, f. chaussée militaire; grande route, f.; -verpflegung, f. intendance de l'armée, f.; -zug, m. marche d'une armée; expédition, f.

Hefe, f. levure; lie, f.; (chim.) foudrilles, f. pl.; auf der -n ſitzen, être à sec, être à bout; -nbrod, n. pain à la levure, m.

Heficht, a. qui sent la lie, qui tient de la lie.

Hefig, a. mêlé de lie.

Heft, n. (Stiel) manche, m. poignée, f.; fig. das — in Händen haben, tenir le gouvernail, avoir la haute main; (Schreibebuch) cahier, m.; akademiſche -e, pl. cours, m. pl.; -e einer Zeitung, fascicules d'un journal, m. pl.

Heftchen, n. petit manche, m.

Heftel, m. agrafe, f.; -macher, m. aiguillettier, m.

Heften, va. agrafer.

Hefter, va. attacher; brocher; verloren —, faufiler; (taill.) bâtir; die Augen auf etw. —, fixer ses regards sur qc.; ſeine Gedanken auf etw. —, penser à qc.

Heftfaden, m. (taill.) bâti, fil, m.

Heftig, a. fort, violent, véhément; -er Schmerz, m. vive douleur, f.; — werden, s'emporter; -keit, f. violence, véhémence; fig. vivacité, brusquerie, f.

Heftlade, f. (rel.) coussin, m.; -nadel, f. (rel.) aiguille à relier, f.; -pflaſter, n. emplâtre glutineux, m.; -zwirn, m. fil à brocher, m.

Hegen, va. Zweifel —, avoir un doute; Freundſchaft —, porter amitié à qn.; Feindſchaft —, avoir de l'inimitié; Haß —, entretenir des sentiments de haine; Vertrauen —, avoir confiance; einen — und pflegen, avoir soin de qn.; dorloter qn.

Hegesippus, m. Hégésippe, m.

Hehl, n. secret, déguisement, m.; ohne —, sans réserve; franchement; ich mache kein — daraus, ich

habe es fein —, je ne m'en cache point.

Hehlen, va. recéler; —, n. recel, recélement, déguisement, m.

Hehler, m. recéleur, m.; her — ist so gut wie der Stehler, le recéleur ne vaut pas mieux que le voleur.

Hehr, a. poét. sublime, auguste.

Heide, m. palen, gentil, m.; —, f. f. Haide.

Heidebesen, m. balai de bruyère, m.; -grütze, f. gruau de sarrasin, m.; -korn, n. blé sarrasin, m.; -kraut, -land, n. bruyère, lande, f.

Heidelbeere, f. baie de mirtille, airelle, f. [airelle, f.

Heidelbeerstrauch, m. mirtille,

Heidelerche, f. farlouse, f.

Heiden, bekehrer, m. missionnaire, m.; -bekehrung, f. conversion des païens, f.; -geld, n. fig. das kostet mich ein —, cela me coûte un argent fou (extrémement cher); -leben, n. vie de païen; fig. fam. bombance, f.; -tempel, m. temple païen, m.; -thum, n. paganisme, m.; gentilité, f.

Heidetrauch, m. brouillard sec, m.

Heidin, f. païenne, f.

Heidnisch, a. païen, gentil. [f.

Heidschnucke, f. brebis des landes,

Heiduck, m. heiduque, m.

Heiklig, a. délicat, épineux.

Heil, n. salut, m. félicité, prospérité, fortune, f.; sein — versuchen, tenter fortune; das Jahr des —s, l'an de grâce, m.; —! int. — dem Könige! salut au roi! — dem Manne der! bienheureux celui qui! —, a. sain; guéri; — werden, se guérir; mit —r Haut davon kommen, l'échapper belle; revenir sain et sauf.

Heiland, m. sauveur, m.

Heilanstalt, f. hôpital, m. maison de santé, f.; -art, f. méthode de guérir, f.; -bar, a. guérissable; -barkeit, f. possibilité de guérir, f.; -bringend, a. salutaire.

Heilen, va. guérir, rétablir, remédier à; — vn. se guérir, guérir.

Heilig, a. saint, sacré; -e Schrift, f. écriture sainte, f.; -es Abendmahl, n. sainte cène, f.; -er Abend, m. veille, f.; -e Handlung, cérémonie religieuse, f.; —, adv. saintement; - sprechen, canoniser; — versprechen, promettre religieusement ou solennellement; — halten, sanctifier (le dimanche), respecter (comme saint).

Heiliger, m. -e, f. saint, m. sainte, f.; fig. fam. ein wunderlicher -er, un singulier personnage, un bon apôtre, m.; das -e, n. la chose sainte; (cath.) Sanctus, m.

Heiligen, va. sanctifier; consacrer; der Zweck heiligt das Mittel, le but justifie le moyen; -bild, n. image d'un saint, f.; -dienst, m. culte des saints ou de dulie, m.; -geschichte, f. légende, f.; -schein, m. nimbe, m. auréole, f.

Heiligenhaltung, f. observation rigoureuse, f.

Heiligkeit, f. sainteté, f.

Heilig|macher, m. sanctificateur, m.; -machung, f. sanctification, f.; -sprechung, f. canonisation, f.

Heiligthum, n. sanctuaire, m.; relique, f.; -schänder, m. sacrilége, m. [sécration, f.

Heiligung, f. sanctification, consécration, f.

Heilkraft, f. vertu médicatrice, ou curative, f.; -kräftig, a. médical; -kunde, f. médecine, thérapeutique, f.

Heilkunst, f. médecine, f.; -künstler, m. médecin, m.

Heillos, a. impie, scélérat, méchant; déplorable, funeste.

Heillosigkeit, f. impiété, scélératesse, perversité; énormité, f.

Heilmethode, f. Hellart; -mittel, n. remède, médicament, m.; -mittellehre, f. pharmacologie, f.; -pflanze, f. plante médicinale, f.; -quelle, f. f. Gesundbrunnen.

Heilsam, a. salubre; salutaire; -keit, f. salubrité; utilité, f. avantage, m. [grâce, m.

Heilsordnung, f. ordre de la

Heiltrank, m. potion, tisane, f.

Heilung, f. guérison, cure, f. rétablissement, m.; reine Wunde) cicatrisation, f.; -kart, f. Heilverfahren, n. médication, f.

Heim, adv. au logis, à la maison, chez soi; — bringen, rentrer, rapporter; sich — begeben, rentrer; — fahren, rentrer en voiture; sich — finden, retrouver son chemin; — begleiten, reconduire; — führen, ramener, reconduire; épouser (une jeune fille); — gehen, rentrer; fig. mourir; — kehren, — kommen, revenir, rentrer; — leuchten, éclairer pour rentrer; fig. envoyer promener; — schicken, renvoyer; fam. envoyer promener; — schiffen, retourner (par eau); sich — sehnen, regretter sa patrie; — tragen, porter chez soi; — treiben, rentrer, ramener; — wandern, retourner; — wollen, vouloir retourner; — ziehen, rentrer, retourner.

Heimath, f. patrie, f.; pays natal, m. foyers, pénates, m. pl.; -land, n. pays natal, m.; -lich, a. du pays natal; natal; — werden, s'acclimater; -los, a. sans patrie; vagabond; qui n'a ni feu ni lieu; -losigkeit, f. état de celui qui n'a ni feu ni lieu, manque d'asile, ou de foyers, m.; -recht, n. indigénat, m.; -schein, m. certificat d'origine, m.

Heimchen, n. grillon, m.

Heim|fahrt, f. rentrée, f. retour, m.; -fall, m. (féod.) dévolution, f.; -fallen, vn. tomber en dévolu; -fällig, a. réversible, tombé en dévolu; -fallsrecht, n. droit de dévolution, m.; -gang, m. retour chez soi; (Tod) décès, m.

Heimisch, a. domestique; familier; indigène; — sein, être chez soi; fig. être versé (dans). [trée, f.

Heim|kehr, -kunft, f. retour, m.; ren-

Heimlich, a. caché, dérobé; -es Gemach, cabinet d'aisance, m.; secret; clandestin; fig. -er Anschlag, m. complot, m.; —, adv. secrètement, clandestinement, en cachette; er hat sich — fortgeschlichen, il s'est dérobé de la compagnie; — halten, cacher, celer; — lachen, rire sous cape; — thun, faire le mystérieux; -haltung, f. clandestinité, f.; -keit, f. secret, m.

Heimreise, f. retour, m.; -ritt, m. retour à cheval, m.; -suchen, va. visiter (aussi fig.); fig. affliger, éprouver; -suchung, f. visitation, visite; fig. épreuve, tribulation, f.; -tücke, f. malice cachée, perfidie, f.; -tückisch, a. perfide, sournois, malicieux; -wärts, adv. vers chez soi; -weg, m. retour, m.; -weh, n. mal du pays, m. nostalgie, f.

Heinrich, Heinz, m. Henri, m.

Heirath, f. mariage; parti, m.; ungleiche —, mésalliance, f.

Heirathen, va. épouser; —, vn. se marier; unter seinem Stande —, se mésallier.

Heirathsantrag, m. proposition de mariage, f.; -contract, f. Heirathsvertrag; -fähig, a. pubère; nubile; -gut, n. dot, f.; -lustig, a. ayant envie de se marier; -stifter, m. entremetteur, m.; -stiftung, f. conclusion d'un mariage, f.; -vertrag, m. contrat de mariage, m.

Heisa! int. tra la la! çà! courage!

Heischen, va. demander, exiger.

Heischesatz, m. postulat, m.

Heiser, a. enroué; — machen, enrouer; — werden, s'enrouer; sich — schreien, s'égosiller à force de crier; -e Stimme, voix rauque, f.; -keit, f. enrouement, m.

Heiß, a. et adv. chaud; brûlant; es ist mir —, j'ai chaud; — machen, chauffer; -e Zone, zone torride, f.; fig. die Hölle — machen, la donner bien chaude à qn.); -es Verlangen, désir ardent, m.

Heißen, va. irr. nommer, appeler; einem etw. —, ordonner, ou commander qc. à qn.; willkommen —, souhaiter la bienvenue (à qn., en etnen); wie — Sie? comment vous appelez-vous? es heißt, on dit; das heißt, c'est-à-dire; was soll das —? que veut dire cela? das heißt arbeiten, voilà ce que j'appelle travailler; das will wenig —, cela ne signifie pas grand'chose; das heißt soviel als, cela veut dire; wie heißt dieses Wort auf französisch? que veut dire ce mot en français? comment dit-on cela en français? in dieser Stelle heißt es, dans ce passage il est dit; hier heißt es mit Recht, c'est bien le cas de dire; wenn Sie wissen was das heißt arm sein, si vous savez ce que c'est (que) d'être pauvre; gut —, approuver; Du —, tutoyer.

Heißerflehd, a. vivement désiré; -geliebt, a. passionnément aimé; -hunger, m. faim canine, boulimie; fig. ardeur dévorante, f.; -hungerig, a. affamé (de, nach).
Heiter, a. serein, clairy fig. serein, gai; -keit, f. sérénité, gaîté, f.
Heizbar, a. -es Zimmer, m. chambre à feu, f.
Heizen, va. chauffer.
Heizung, f. chauffage, m.
Hektik, f. Schwindsucht.
Hektisch, f. Schwindsüchtig.
Held, m. héros, m.; fig. ein – in etw. sein, être fort dans qc.
Helden|brief, m. héroïde, f.; -gedicht, n. poème épique, m.; -geist, m. héroïsme, m.; -gesang, m. poème héroïque, m.; -geschichte, f. histoire des héros, f.; -mäßig, a. héroïque, vaillant; –, adv. en héros; -muth, m. héroïsme, m.; -muthig, a. héroïque, vaillant; –, adv. en héros; -schaar, f. troupe de braves, f.; -sinn, m. esprit d'un héros, m.; -that, f. exploit, m. action héroïque; (im Scherze) prouesse, f.; -thum, n. héroïsme, m.; -tod, m. mort de héros, f.; -tugend, f. vertu héroïque, f.; -zeit, f. âge des héros, m.
Heldin, f. héroïne, f. [f.
Helena, Sanct –, n. Sainte-Hélène, Helene, f. Hélène, f.; -nfeuer, n. feu de Saint-Elme, m.
Helfen, vn. irr. aider, secourir, assister (qn. de qc., einem mit etw.); zu etw. –, servir à qc., être bon pour qc.; es hilft nichts, c'est peine perdue, c'est inutile; hier hilft kein Weinen, les pleurs sont inutiles ici; einem zu etw. –, procurer qc. à qn.; einem von etw. –, délivrer qn. de qc.; wozu kann das –? à quoi cela peut-il servir? er weiß sich weder zu rathen noch zu –, il ne sait à quel saint se vouer; ich kann mir nicht anders –, je n'ai point d'autre refuge; einem aus der Noth –, tirer qn. d'embarras; es ist ihm nicht zu –, il n'y a pas moyen de le tirer d'affaire; da kann ich Ihnen nicht –, je n'y peux rien faire; tant pis pour vous; arbeiten –, aider à travailler; aus dem Wagen –, aider à descendre de voiture; Gott helf! à vos souhaits!
Helfer, m. aide, assistant, m.; -shelfer, m. suppôt; complice, m.
Hell, a. clair (aussi fig.); es ist -er lichter Tag, il fait grand jour; bei -em Tage, en plein jour; – machen, éclaircir, éclairer; der Mond scheint –, il fait un beau clair de lune; -e Glocke, cloche sonore, f.; in -en Haufen, en foule; – brennen, brûler d'une flamme vive; – glänzen, être très-luisant; – sehen, y voir clair, être clairvoyant.
Hellas, n. et f. l'Hellade, la Grèce.
Helläugig, a. aux yeux clairs; -blau, a. bleu clair; -braun, a. brun clair; -dunkel, n. clair obscur, m.
Helle, f. clarté, lueur, f. lustre, m.
Hellebarde, f. hallebarde, f.
Hellebardier, m. hallebardier, m.
Hellene, m. Hellène, Grec, m.
Hellenisch, a. hellénique, grec.
Heller, m. denier, m. obole, f.; bei – und Pfennig, jusqu'au dernier sou; nicht einen rothen –, pas un sou vaillant.
Hellfarbig, a. clair; blond; -gelb, a. jaune clair; -grau, a. gris clair, gris blanc; -grün, a. vert clair, vert gai.
Helligkeit, f. clarté, f.
Hellroth, a. rouge clair; -sehend, a. clairvoyant; -seher, m. clairvoyant, somnambule, m.; -seherin, f. clairvoyante, f.; -sichtigkeit, f. clairvoyance, perspicacité, f.
Helm, m. casque, m.; -busch, m. panache (de casque), m.; -schmuck, m. cimier, m.; -stock, m. (mar.) barre de gouvernail, f.; -visir, n. visière, f.; (bl.) mézail, m.
Heloë(e), m. Iloë, m.
Helsingör, Elseneur.
Helvetien, n. l'Helvétie, la Suisse.
Helvetier, m. Helvétien, m.
Helvetisch, a. helvétique.
Hemd, n. chemise, f.; sich aus – ausziehen, dépouiller complètement.
Hemdchen, n. chemisette, f.
Hemdkragen, m. col de chemise, m.; -krause, f. jabot, m.
Hemisphäre, f. hémisphère, m.
Hemmen, va. arrêter, retarder; empêcher; enrayer (une voiture); fig. retenir; réprimer (le courage).
Hemmend, a. répressif.
Hemmkette, f. enrayure, f.; -schuh, m. sabot, enrayoir, m.; den – ein(an)legen, enrayer.
Hemmniß, n. Hemmung, f. retardation, f. empêchement, arrêt; (horl.) échappement; (loc.) frein, m.
Hengst, m. étalon, cheval entier, m.; -füllen, n. poulain mâle, m.
Henkel, m. anse; oreille, f. orillon, m. [m.
Henkelchen, n. ansette, f. orillon,
Henkel|ducaten, m. ducat à orillon, m.; -korb, m. panier à anse, m.; -krug, m. cruche à anse, f.
Henkeln, va. mettre des anses à qc.; anser.
Henkeltopf, m. pot à anses, m.
Henken, va. pendre; –, n. pendaison, f.
Henkenswerth, a. pendable.
Henker, m. bourreau (aussi fig.), m.; geht zum –! allez-vous-en au diable! was zum –! diantre! daraus werde der –, flag, le diable y perd son latin; das langt den – nichts, cela ne vaut pas le diable; ich scheere mich den – darum, je ne m'en soucie guère; -beil, n. hache du bourreau, f.; -mahlzeit, f. dernier repas d'un criminel, m.; -mäßig, a. et adv. de bourreau, en bourreau; -knecht, m. (valet de) bourreau, m.
Henne, f. poule, f.; junge –, poulette; fette –, poularde, f.
Hennegau, n. le Hainaut.
Henoch, m. Enoch, m.
Henriette, f. Henriette, f.
Her, adv. ici, de ce côté; hin und –, çà et là, de côté et d'autre; von oben –, d'en haut; von da –, de là; um mich –, autour de moi; – zu mir! à moi! wo kommt ihr –? d'où venez-vous? wo seid ihr –? de quel pays êtes-vous? – damit! donnez vite! es ist schon lange –, il y a déjà long-temps; von Ewigkeit –, de toute éternité; fig. über einen – sein, se jeter sur qn.; reden über einen – sein, se jeter sur qn.; vor einem – gehen, précéder qn.; hinter einem – gehen, suivre qn.; hinter einem – sein, être aux trousses de qn., persécuter qn. être après qn.; über einen – fallen, fondre, se précipiter sur qn.; nicht weit –sein, ne pas valoir grand' chose.
Herab, adv. en bas, de haut en bas; du haut de; den Strom –, en descendant la rivière; sich – begeben, descendre; sich – bemühen, prendre la peine de descendre; – bringen, abaisser; sich –, se baisser; sich – bewegen, descendre; – blicken, regarder en bas; – eilen, se hâter de descendre; – fahren, descendre; – fallen, tomber; – fliegen, voler en bas; – fließen, découler; – führen, mener en bas; – gehen, – kommen, descendre; – können, pouvoir descendre; – lassen, descendre; baisser (les stores etc.); rabattre (du prix); sich – zu, se mettre à la portée de; daigner, condescendre, descendre; – lassend, affable, populaire; -lassung, f. descente; fig. affabilité, f.; – nehmen, ôter, descendre; – reichen, descendre; – schütteln, faire tomber en secouant; – sehen, voir, ou regarder d'en haut; fig. auf einen –, regarder qn. avec dédain; – setzen, mettre plus bas; déprécier, rabaisser; -setzung, f. diminution, f. rabais, m.; dépréciation, f. dédain, m.; – stürzen, tomber; déchoir; – springen, sauter en bas; – steigen, descendre; – stimmen, baisser; fig. abattre; modérer; rabaisser (ses prétentions); – stoßen, précipiter en bas; – strömen, tomber par torrents; – stürzen, précipiter; se précipiter; – träufeln, dégoutter, tomber goutte à goutte; – wollen, vouloir descendre; – würdigen, dégrader, ravaler, avilir; -würdigung, f. dégradation, f. avilissement, m.; – ziehen, tirer en bas, descendre; fig. avilir.
Herablaß, f. Wappenkunst.
Herab, adv. près, auprès, proche; en haut; par ici, de ce côté;

(nur)—! int. avances! approchez! – bilden, élever, former; – brechen, approcher; – eilen, approcher à la hâte; – kommen, – nahen, s'approcher; -nahend, a. imminent; -nahung, f. -nahen, n. approche, f.; – reifen, (venir à) mûrir; – rücken, approcher; – schleichen, approcher doucement; – schreiten, avancer à pas mesurés; – segeln, approcher à force de voiles; – sprengen, s'approcher au galop; – treten, s'approcher; – wachsen, grandir, se développer; -wachsen, n. accroissement, m.

Heraus, adv. en haut; vers le haut; von unten –, de bas en haut; von dort – de ce côté-là; nur –! int. montez! sich – begeben, monter; sich – bemühen, prendre la peine de monter; – bringen, porter en haut, (faire) monter; – dürfen, oser monter; – eilen, monter à la hâte; – fahren, monter (en voiture); sich – finden, trouver son chemin pour monter; – führen, mener en haut, (faire) monter; – gehen, aller en haut, monter; – helfen, aider à qn. à monter; – holen, (faire) monter; porter en haut; – kämmen, relever (les cheveux); retrousser (les moustaches); – kommen, monter; – können, pouvoir monter; – langen, tendre, présenter en haut; – reiten, monter à cheval; – steigen, monter; sich – wagen, oser monter; -wärts, adv. en haut, vers le haut; – ziehen, faire monter; monter; s'élever.

Heraus, adv. hors, dehors, en dehors; von innen –, de dedans; vorn –, sur le devant; frei –, tout net, franchement; – (mit euch)! sortez! Wache –! aux armes! sich – arbeiten, se tirer d'affaires; sich – begeben, sortir; – bekommen, avoir de retour; découvrir; ich bekomme einen Gulden –, il y a un florin à me rendre; ich habe... – bekommen, on m'a rendu ...; sich – bemühen, se donner la peine de sortir; – bilden, regarder dehors; – brechen, sortir avec impétuosité; – bringen, mener dehors; arracher; ôter; découvrir; einen Fleck – bringen, faire en aller une tache; prononcer avec peine (des paroles); – drehen, faire sortir en tournant; – bringen, sortir impétueusement; – drücken, exprimer; – dürfen, avoir la permission de sortir; – eilen, se hâter de sortir; – fahren, conduire dehors en voiture; sortir, partir; sortir brusquement; et fuhr – damit, ce propos lui échappa; – fallen, tomber dehors; – finden, trouver, reconnaître, démêler le bon chemin; trouver l'issue; s'y reconnaître; sich nicht –, ne rien comprendre à qc.; – fischen, pêcher; – fliegen, sortir en volant; – fließen, s'écouler, couler; – fordern, demander de retour; appeler en duel, défier; -forderer, m. provocateur, agresseur, m.; -forderung, f. provocation, f. défi, m.; – fühlen, sentir, découvrir; – führen, conduire, ou mener dehors; -gabe, f. restitution; publication, f.; – gabeln, prendre avec la fourchette; – geben, faire passer par quelque ouverture; délivrer; donner de retour, rendre le reste; können Sie mir –? avez-vous de la monnaie? publier (un livre); -geber, m. éditeur, m.; – gehen, sortir; auf die Straße – donner sur la rue; mit der Sprache –, s'expliquer; beim –, en sortant; – gießen, verser; – graben, déterrer; – gucken, regarder dehors; – haben, avoir de retour; avoir fait sortir; fig. ich habe es –, j'y suis; – hängen, pendre dehors; étaler, exposer; – heben, tirer, retirer; ôter; – helfen, tirer, retirer (qn. de qc., einem aus etw.); sich –, se tirer d'affaire; – holen, (faire) sortir, (re)tirer; – hüpfen, sortir en sautant; – husten, jeter en toussant; – jagen, chasser; sortir au galop; – kehren, balayer hors de; fig. das Maulthier –, montrer les dents; – klopfen, faire sortir en frappant; – kommen, sortir; paraître; dabei kommt nichts –, il n'y a rien à gagner; das kommt auf eins –, cela revient au même; – können, pouvoir sortir; – kratzen, ôter en grattant avec les doigts, ratisser, gratter; – kriechen, sortir en rampant; – lassen, laisser sortir; laisser échapper; – laufen, courir dehors; s'écouler; – legen, mettre dehors; – lesen, choisir d'entre autres choses; séparer; deviner en lisant; – locken, tirer, ou attirer dehors; arracher (un secret); – machen, ôter, tirer dehors, enlever; – müssen, être obligé, ou forcé de sortir; es muß –, il faut le dire, il faut que la chose soit connue; – nehmen, tirer, prendre; choisir; sich etw. –, s'arroger qc.; sich Freiheiten –, prendre des libertés; – nöthigen, obliger de sortir; – platzen, trancher le mot, prononcer inconsidérément; – pochen, éveiller en frappant à la porte; – poltern, parler brusquement; – pressen, exprimer; fig. extorquer; – pumpen, pomper; – putzen, parer, embellir; sich –, s'agencer, s'endimancher; – quellen, sourdre; jaillir; – ragen, avancer, sortir; – reden, avancer, tendre par quelque ouverture; – reden, parler par quelque ouverture; frei –, parler franchement; sich –, se disculper; se tirer d'affaire; – reichen, présenter, ou tendre par quelque ouverture; – reißen, arracher, tirer par force; – reiten, sortir à cheval d'un lieu; – rennen, sortir en courant; – rollen, rouler en dehors; sortir en roulant; – rücken, fig. tirer la bourse; mit der Sprache –, s'expliquer; einen – rufen, crier à qn. de sortir; er ließ mich –, il m'envoya prier de sortir; – sagen, dire, avouer; – schaffen, enlever, emporter; – schauen, regarder dehors; – schicken, envoyer; – schieben, pousser en dehors; – schießen, tirer par une ouverture; jaillir; – schlagen, faire sortir à force de coups; gagner; faire (ses frais); – schleichen, sortir doucement; – schleppen, traîner dehors; – schmeißen, f. – werfen; – schneiden, enlever (en compant); – schütteln, faire sortir, ou tomber en secouant; – schütten, verser; – sehen, f. – schauen; aus der Tasche –, sortir de la poche; – sein, être dehors, être sorti; (ein Buch) avoir paru; – setzen, mettre dehors; fig. exposer; – sollen, devoir sortir; – spazieren, sortir; – sperren, mettre dehors, empêcher d'entrer; – sprechen, parler (par la fenêtre); – sprengen, sortir au grand galop; – springen, sauter dehors; s'élancer, jaillir; – spritzen, faire jaillir, jaillir; – staffiren, accoutrer, attifer; – stehen, avancer; – stehlen, escamoter; sich –, s'esquiver; – steigen, descendre; sortir (d'un bain etc.); – stellen, mettre dehors, avancer; es stellt sich – daß ..., il est évident que ...; – stoßen, pousser, ou jeter dehors; – stottern, bredouiller, balbutier; – streben, tirer; tendre; die Zunge –, tirer la langue; – streichen, effacer; fig. vanter, prôner; – strömen, sortir à grands flots; – stürzen, jeter dehors; sortir en hâte; sich –, se précipiter; – suchen, trier, choisir; – taumeln, sortir en chancelant; – thun, mettre dehors; retirer; – tragen, porter dehors; – treiben, chasser dehors, expulser; – treten, sortir; – tröpfeln, – tropfen, dégoutter, distiller; – wachsen, croître, pousser au dehors; sich – wagen, oser sortir; – wälzen, rouler dehors (en dehors); – waschen, faire en aller en lavant; – werfen, jeter dehors; – wickeln, développer; fig. se démêler; sich –, se tirer d'affaire; – wollen, tâcher de sortir, vouloir sortir; mit der Sprache nicht –, hésiter à s'expliquer; – zahlen, donner, ou payer de retour; – zerren, tirer dehors; – ziehen, tirer, extraire; sich einen Zahn – lassen, faire arracher une dent; sich –, se tirer d'affaire; – zupfen, arracher; effiler.

Herb(e), a. âpre, acerbe, âcre.

Herbárium, n. (pl.-rien) herbier, m.
Herbe, f. et n. aigreur, âpreté, acerbité ; fig. acrimonie, f.
Herbei, adv. çà, ici, vers ici, auprès ; proche ; – ! int. venez ici! approchez ! – bringen, apporter, amener ; sich – drängen, s'approcher avec empressement ; – eilen, accourir ; – fliegen, venir en volant ; – führen, amener, apporter ; fig. occasionner ; – holen, aller chercher, apporter, amener ; – kommen, s'approcher ; – kriechen, s'approcher en rampant ; sich – lassen, s'aviser ; daigner ; – laufen, accourir ; – locken, attirer, attraire ; – müssen, être obligé de s'approcher ; – rufen, appeler, faire venir ; – schaffen, faire venir, fournir, procurer ; – schleichen, s'approcher à pas de loup ; – schleppen, traîner ; fournir ; – schwimmen, (s')approcher à la nage ; – strömen, arriver, accourir en foule, affluer ; – stürzen, accourir précipitamment ; – tragen, apporter ; – treten, approcher, s'approcher ; – winken, faire signe d'approcher ; – wünschen, souhaiter l'arrivée de ; – ziehen, attirer ; fig. appâter, engager ; fig. bei den Haaren –, tirer par les cheveux. [venir ; prendre.
Herbekommen, va. irr. avoir ; faire
Herbemühen, va. engager à venir ; sich –, v. pr. se donner la peine de venir.
Herberge, f. auberge, hôtellerie, f.
Herbergs|mutter, f. mère des compagnons, f. ; -vater, m. père des compagnons, aubergiste d'un corps de métier, m.
Herbestellen, va. mander.
Herbeten, va. réciter (d'une voix monotone).
Herbheit, Herbigkeit, f. âpreté, âcreté ; fig. amertume, acrimonie, f
Her|bitten, va. irr. inviter chez soi ; prier de venir ; -blasen, va. fig. faire venir par enchantement ; -blicken, vn. regarder de ce côté ; -bringen, va. irr. apporter, amener ; hergebrachte Gewohnheit, f. ancienne coutume, f. ; hergebrachtes Recht, droit coutumier, m.
Herbst, m. automne, m. et f. ; -blume, f. fleur automnale, f.
Herbstlaub, n. fanes, f. pl.
Herbstlich, a. automnal, d'automne ; brumeux ; es wird –, il commence à faire automne.
Herbst|luft, f. air automnal, m. ; -messe, f. foire de septembre, f. ; -monat, m. mois de septembre, m. ; -morgen, m. matinée d'automne, f. ; -nachtgleiche, f. équinoxe d'automne, m. ; -reise, f. voyage en automne, m. ; -wetter, n. temps automnal, m. ; -zeit, f. arrière-saison, f. ; vendanges, f. pl. ; -zeitlose, f. colchique d'automne, m.
Herbuchstabiren, va. épeler.
Herd, m. foyer, âtre ; fig. cœur, centre, foyer, m. ; pénates, m. pl. ; ein eigener –, un chez soi.
Herde, f. troupeau, m.
Herdenweise, adv. par troupeaux.
sich Herdrängen, v. pr. s'approcher en pressant.
Herdürfen, va. irr. pouvoir venir, oser s'approcher. [hâte.
Hereilen, vn. accourir en grande
Hereln, adv. dedans, en dedans ; hier –, ci-dedans, par ici ; von außen –, de dehors ; nur – ! immer – ! entrez donc ! sich – begeben, entrer ; – bitten, prier qn. d'entrer ; – brechen, faire irruption, entrer par force ; fig. s'approcher ; – bringen, porter, apporter, ou mener dedans ; – drängen, presser dedans ; sich –, entrer en perçant la foule ; – dringen, entrer par force ; pénétrer ; – dürfen, pouvoir entrer ; oser entrer ; – eilen, entrer en hâte ; – fahren, entrer en voiture ; mener dans quelque lieu ; – fallen, tomber dedans ; sich – finden, trouver l'entrée ; – fliegen, entrer en volant ; – fließen, couler dedans ; se glisser dedans ; – führen, mener, ou conduire dans quelque lieu ; introduire ; – gehen, entrer ; – hüpfen, entrer en sautillant ; – holen, faire entrer, chercher ; – kommen, entrer ; – können, pouvoir entrer ; – lassen, faire passer dedans ; – lassen, laisser entrer, faire entrer ; – laufen, courir dedans, entrer ; – leiten, conduire dedans ; – mögen, avoir envie d'entrer, vouloir entrer ; – müssen, être obligé d'entrer ; – nehmen, recevoir ; mettre dedans ; – nöthigen, obliger d'entrer ; engager à entrer ; – ragen, pénétrer dans l'intérieur ; – regnen, on regnet –, la pluie entre ; – reichen, tendre, ou présenter par quelque ouverture ; – reiten, entrer à cheval ; – rennen, entrer brusquement ; – rücken, faire entrer ; faire reculer ; entrer ; – rufen, faire entrer en rappelant ; – schaffen, transporter dans ... ; – scheinen, pénétrer ; – schicken, envoyer dans ; – schießen, tirer dans ... ; se précipiter dans ; – schleichen, se glisser dans ... ; entrer furtivement ; – schleppen, traîner dans ; – schreien, crier dans ; – sehen, regarder dans ; – sein, être entré ; – sinken, tomber ; – sollen, devoir entrer ; – springen, entrer en sautant ; sich – stehlen, entrer furtivement ; – steigen, entrer, monter dans ; – stellen, mettre dans ; – stolpern, entrer en bronchant ; – stoßen, faire entrer en poussant ; – strömen, affluer, entrer à grands flots ; fig. entrer en foule ; – stürzen, tomber, ou précipiter dans ... ; – über, se fondre sur ; – tragen, porter dans ; – treiben, forcer d'entrer ; – treten, entrer ; – trippeln, entrer à petits pas ; sich – wagen, oser entrer ; – wälzen, rouler dans ; – wirft, en dedans, vers l'intérieur ; – weisen, montrer, faire entrer ; – werfen, jeter dans, lancer dans ; – wollen, vouloir entrer ; – ziehen, entraîner dans, tirer dans ; faire son entrée ; vom Lande –, quitter la campagne pour rentrer à la ville ; – zwingen, faire entrer de force. [tail
Hererzählen, va. raconter en détail
Herfahren, vn. irr. arriver en voiture, ou en bateau ; fig. über einen –, se jeter sur qn. ; accabler qn. (de reproches, mit Vorwürfen &c.). [fig. se jeter sur.
Herfallen, va. irr. tomber sur ; sich Herfinden, v. pr. trouver le chemin pour venir.
Herflattern, vn. arriver en voletant. [river en volant.
Herfliegen, va. irr. venir, ou ar-
Herfließen, va. irr. couler ; fig. dériver, provenir.
Herfordern, va. citer, mander.
Herführen, va. amener.
Hergang, m. approche, venue, f. ; fig. état, m. ; – der Sache, marche de l'affaire ; der ganze – der Sache, toute l'histoire, f.
Hergeben, va. irr. donner, livrer, fournir ; seinen Namen zu etw. –, prêter son nom pour qc. ; sich –, se prêter, condescendre.
Hergebracht, p. reçu, usité ; -eit, m. usage, m. coutume, f.
Hergehen, vn. irr. venir, s'approcher ; fig. aller, marcher ; so geht es her, ainsi vont les choses ; so geht es in der Welt her, ainsi va le monde ? hier geht es lustig her, on s'amuse bien ici.
Hergehören, va. être à sa place ; nicht –, être déplacé ; Sie gehören nicht hierher, ce n'est pas ici votre place.
Hergelaufen, va. accompagner ici.
Hergerathen, va. irr. venir par hasard ; wie gerathen Sie hier her ? par quel hasard êtes-vous ici ?
Hergucken, vn. regarder ici, ou de ce côté-ci. [avoir pris.
Herhaben, va. irr. tenir de ... ; avoir,
Herhalten, va. irr. tendre, présenter ; – müssen, endurer, être exposé à ...
Herhelfen, va. irr. einem –, aider qn. à venir.
Herholen, va. amener, aller chercher ; fig. rechercher ; weit –, tirer de loin.
Herhören, va. écouter. [lant.
Herhüpfen, va. venir en sautil-
Hering, m. hareng, m. ; geräucherter –, hareng saur. sauret, m. ; -sfang, m. harengaison, f. ; -shändler, -shöke, m. harengier, revendeur de harengs, m. ; -shökin, f. harengère, revendeuse de harengs, f. ; -smilch, f. lai-

tance du hareng, f.; -net, n. drainette, drivette, drouille, f.; -salat, m. hareng(s) en salade, m.; -stonne, f. caque, f.; -zeit, f. harengaison, f.

Herkommen, vn. irr. venir, s'approcher; fig. sortir, être issu, descendre, dériver; bas! femm! vom Trinken her, c'est l'effet de l'ivrognerie; —, n. venue, arrivée; fig. naissance, extraction; coutume, f.; usage, m.

Herkömmlich, a. traditionnel, usité, de coutume; coutumier; das ist so —, c'est la coutume.

Herkönnen, vn. irr. pouvoir approcher. [rampant.

Herkriechen, va. irr. approcher en

Herkriegen, va. fam. avoir, prendre. [m.

Herkules, m. Hercule; fig. athlète,

herkulisch, a. herculéen, herculien; fig. athlétique, vigoureux.

Herkunft, f. arrivée; origine, naissance, extraction (f. Herkommen, n.), f.

Herladen, va. irr. inviter à venir; mander, citer.

Herlallen, va. dire en bégayant.

Herlangen, va. donner, faire passer; atteindre jusqu'ici.

Herlassen, va. irr. laisser approcher.

Herlaufen, vn. irr. accourir; hergelaufen, vagabond, aventurier.

Herlegen, va. mettre, placer en ce lieu. [dériver; déduire.

Herleiten, va. dériver; fig. faire

Herleitung, f. conduite; dérivation, f.

Herlektern, va. psalmodier.

Herlesen, va. irr. lire, débiter.

Herliefern, va. livrer ici.

Herlispeln, va. prononcer d'une voix basse.

Hermine, f. cornouille, f.

Herlocken, va. attirer, amorcer.

sich Hermachen, v. pr. venir, approcher; sich über einen —, se jeter sur qn., attaquer qn.

Her(r)mann, m. Armand, Herman, m. [m.

Hermaphrodit, m. hermaphrodite,

Hermarsch, m. marche, f.; beim —, en venant ici.

Hermelin, m. hermine, f.

Hermes, m. Hermès, Mercure, m.; -säule, f. colonne hermétique, f.

Hermetisch, a. hermétique.

Hermurmeln, va. marmotter.

Hermüssen, vn. être obligé, ou forcé de venir.

Hernach, adv. puis, après, ensuite.

Hernehmen, va. irr. prendre, trouver; tirer. [suite), énumérer.

Hernennen, va. irr. nommer (de

Hernieder, adv. en bas, à bas, vers le bas (s. a. Nieder, Herunter, Herab).

Hernöthigen, va. obliger de venir.

Herodes, m. Hérode, m.

Herodot, m. Hérodote, m

Herotisch, a. héroïque, vaillant.

Herold, m. héraut, m.; -stab, m. caducée, m.;

Herpflanzen, va. planter ici.

Herplappern, va. dire avec une grande volubilité de langue.

Herr, m. maître (de, über); seigneur; monsieur; propriétaire, m.; mein —, M(m)onsieur; meine -en, M(m)essieurs; der — Graf, monsieur le comte; gnädiger —! monseigneur! — werden über, se rendre maître de; — (im Hause ou Geschäfte), patron, bourgeois; unser — (Jesus Christus), notre Seigneur; (pr.) sieur; den großen -n spielen, faire le grand seigneur, trancher du grand seigneur; sein eigener — sein, être à soi-même, ne dépendre de personne. [bruit.

Herrauschen, vn. s'approcher avec

Herrchen, n. petit monsieur; petit-maître, m. [rer.

Herrechnen, va. compter, énumé-

Herrechnung, f. énumération, f.

Herreichen, va. tendre, présenter.

Herreichen, va. présenter, tendre.

Herreise, f. retour, m.

Herreisen, vn. venir.

Herreiten, vn. irr. arriver à cheval.

Herrenbrod, n. pain de maître, m.; fig. — essen, être au service de qn.; -dienst, m. service, m. corvée, f.; -gunst, f. faveur des grands, f.; -haus, n. maison seigneuriale; chambre des seigneurs, f.; -hof, f. Gutshof; -hutter, m. frère Morave, m.; -leben, n. bonne chère, vie de grand seigneur, f.; -los, a. et adv. sans maître, hors de service; -losigkeit, f. état de celui qui est sans maître, abandon, délaissement, m.; -sitz, m. résidence, f.; château, domaine, m.; -stand, m. état de seigneur, m.; seigneurie, noblesse, f.; -tafel, f. table du maître; table du seigneur, f.

Herrgott, m. Dieu, Seigneur, m.

Herrin, f. maîtresse, bourgeoise, patronne, propriétaire; dame, f.

Herrisch, a. et adv. de maître, en maître, en seigneur; fig. impérieux; impérieusement.

Herritt, m. course à cheval vers ce lieu-ci, f.

Herrlein, f. Herrchen.

Herrlich, a. magnifique, pompeux, excellent, délicieux, charmant; somptueux; — und in Freuden leben, nager dans les plaisirs; -keit, f. magnificence, splendeur, excellence; seigneurie (titre), f.; Ihre (Ew.) —, monseigneur, Votre Excellence; fam. das ist die ganze —, voilà tout; — Gottes, gloire de Dieu, f.

Herrmann, f. Hermann.

Herrschaft, f. domination, puissance; terre seigneuriale, f.; empire, m. le maître et la maîtresse; unter seine — bringen, soumettre à sa domination; die — führen, gouverner; eine gute — haben, avoir de bons maîtres; meine -en! messieurs et mesdames! -lich, a. seigneurial, domanial; appartenant au maître, ou à la maîtresse.

Herrschbegierde, f. Herrschsucht; -begierig, f. Herrschsüchtig.

Herrschen, vn. dominer, régner (sur qc., über etw.); -de Macht, pouvoir établi, m.

Herrscher, m. dominateur, souverain, prince, maître, m.; -blick, m. regard impérieux, m.; -geist, m. esprit dominateur, m.; -gewalt, f. autorité souveraine, souveraineté, f.

Herrscherin, f. souveraine, f.

Herrscherstab, m. sceptre, m.

Herrschsucht, f. désir immodéré de régner, esprit dominateur, m.; -süchtig, a. ambitieux, impérieux. [s'approcher.

Herrücken, va. approcher; —, vn.

Herrufen, va. irr. appeler.

Herrühren, vn. provenir, dater, dériver, venir (de qc., von etw.).

Hersagen, va. réciter, débiter.

Herschaffen, va. fournir, faire venir.

Herschauen, vn. regarder ici.

Herscheuchen, va. vor sich —, chasser devant soi.

Herschicken, va. envoyer ici.

Herschieben, va. irr. pousser par ou vers ici. [œil louche.

Herschielen, vn. regarder ici d'un

Herschießen, va. irr. tirer vers ici; fig. avancer (de l'argent); —, vn. arriver à toutes jambes.

Herschiffen, vn. venir ici par eau.

Herschleichen, vn. irr. (s')approcher tout doucement, ou furtivement.

Herschleppen, va. traîner (par) ici.

Herschnattern, f. Herplappern.

Herschreiben, va. irr. écrire; adresser une lettre ici; seinen Namen —, apposer sa signature; sich —, v. pr. provenir; wo schreibt sich das her? d'où vient cela?

Herschreiten, va. irr. approcher à pas comptés. [chancelants.

Herschwanken, vn. venir à pas

Herschwärmen, va. venir en foule.

Herschwimmen, vn. irr. arriver en nageant, ou en flottant.

Hersehen, va. irr. regarder ici.

sich Hersehnen, v. pr. désirer d'être en ce lieu-ci.

Hersein, va. irr. être; sortir; fig. hinter einem —, être aux trousses de qn.; über etw. —, être après qc., s'occuper de qc.; nicht weit —, n'être pas grand'chose, être d'une basse extraction.

Hersenden, va. irr. envoyer par ici. [ici.

Hersetzen, va. mettre, ou placer

Hersingen, va. irr. dire, débiter en chantant. [butier.

Hersitzen, va. irr. être assis, ba-

Hersitzen, va. bégayer, balbutier.

Herstammen, vn. descendre, dériver; tirer son origine de.

Herstellbar, a. réparable; faisable.

Herstellen, va. mettre ici, placer ici; fig. rétablir, restaurer; guérir; faire, produire.

Herstellung, f. établissement, m.

réalisation, f.; rétablissement, m.; restauration, f.

Herrplottern, vn. réciter, ou dire en balbutiant.

Herrrecken, va. tendre, avancer.

Herrstürmen, vn. accourir bruyamment.

Herrstürzen, vn. über etw. —, tomber sur qc.; über einen —, se jeter sur qn.

Herraumeln, vn. s'approcher en chancelant. [ici.

Herthun, va. irr. mettre, poser

Hertraben, va. venir au trot.

Hertragen, va. irr. apporter.

Hertreiben, va. irr. chasser ici; vor sich —, pousser devant soi.

Hertreten, vn. irr. s'approcher, avancer.

Hertrillern, va. fredonner.

Hertrippeln, vn. s'approcher à petits pas.

Herüber, adv. de ce côté-ci; en deçà, par-dessus; sich — bemühen, se donner la peine de venir de ce côté; — helfen, aider à passer de ce côté.

Herum, adv. autour, à l'entour, çà et là; ringé —, tout autour; hier —, ici autour; dans ces environs; um die Stadt —, autour de la ville; (die) Reihe —, chacun à son tour; — mit euch! tournez-vous! weit —, au loin et au large; da —, aux environs; sich — balgen, sich — beißen, se chamailler; — bekommen, fam. faire changer d'avis; — betteln, gueuxailler; — biegen, passer autour, tourner; — binden, lier, ou attacher autour de ...; — blättern, feuilleter; — bringen, fig. persuader; — drehen, tourner; sich — drehen, se tourner, tournoyer; — fahren, faire le tour (de la ville etc.); doubler (un cap); promener, faire faire le tour; — fechten (mit den Händen), gesticuler; — flattern, voltiger; — fliegen, voler autour; — fragen, demander à la ronde; recueillir les suffrages; — führen, promener, mener d'un lieu à l'autre; bei der Nase —, mener par le nez; — gaffen, bayer de tous côtés; — geben, donner, ou présenter à la ronde; faire circuler; — gehen, se promener, faire un tour; courir (un bruit); das geht mir im Kopfe —, cela me roule dans l'esprit, cela me donne de l'inquiétude; — gehen lassen, faire tourner; fig. faire courir; sich — hauen, se battre à coups d'épée; — holen, ramener; — horchen, écouter partout; — hüpfen, sauter, sautiller; — irren, errer çà et là; — jagen, faire courir çà et là, galoper çà et là; — kommen, faire le tour; aller çà et là; viel —, voyager beaucoup, voir le monde; — können, pouvoir faire le tour; — kramen, remuer, fureter; — kriechen, ramper çà et là; — laufen, courir çà et là, rôder, flâner; tourner; — legen, mettre autour de ...; — liegen, être placé autour de; fig. traîner, être jeté, ou dispersé pêle-mêle; — nehmen, mettre autour de soi; sich — plagen, se donner bien de la peine, se tourmenter; sich — prügeln, se chamailler, se houspiller; — reichen, faire passer de main en main; sumire; — reisen, courir le monde; — reißen, tirer çà et là; — retten, faire des courses à cheval; — rennen, courir çà et là; courir autour de; — rollen, rouler çà et là; — rücken, pousser d'un autre côté; se ranger; — rühren, remuer; — rütteln, secouer, cahoter; — schauen, regarder autour, regarder de tous côtés; — schicken, envoyer de côté et d'autre, faire courir; — schiffen, faire des courses sur mer; faire le tour de; um ein Cap —, doubler un cap; sich — schlagen, se battre, se chamailler; — schleichen, se traîner; se glisser autour de qc.; — schlendern, se promener lentement; flâner; pop. trôler; — schleppen, traîner çà et là; — schlingen, passer autour de; sich —, enlacer, enrouler de ses plis; — schmarotzen, fam. aller écornifler de maison en maison; — schnüffeln, aller flairer partout; fig. mettre son nez partout; — schwärmen, voltiger autour; fig. courir çà et là, rôder; — schweifen, courir çà et là; — schwenken, tourner en rond, tourner autour; — segeln, naviguer autour de ...; — sein, avoir tourné (un coin, um eine Ecke), avoir doublé (un cap, um ein Cap), avoir fait son tour; fig. um einen —, faire la cour à qn., courtiser qn., s'empresser autour de qn.; — senden, f. — schicken; — setzen, mettre autour, placer autour; — sitzen, être assis autour de ...; — spazieren, se promener, faire un tour de promenade, flâner; — spielen, jouer à la ronde, jouer tour à tour; — springen, sauter autour de ..., sauter de côté et d'autre; — stehen, être placé autour de ...; être en désordre; — stellen, mettre, placer, ou poser autour de ...; — stören, fouiller, fureter; (im Feuer) fourgonner; — stoßen, pousser çà et là; — streichen, — streifen, rôder, courir çà et là; -streicher, -läufer, m. vagabond, flâneur, m.; sich — streiten, se disputer avec qn.; — streuen, éparpiller, jeter çà et là; — suchen, chercher çà et là, fouiller partout; — tanzen, danser à la ronde, danser en rond; danser autour de; ein Mal —, faire un tour (de); — tragen, porter çà et là; colporter; — treiben, pousser autour de ..., faire tourner; sich —, courir çà et là; errer, rôder; — treten, se ranger autour de; — auf etw., fouler qc.; — trinken, boire à la ronde; — trippeln, marcher en trépignant; — tummeln, faire caracoler (un cheval); tourmenter; sich —, se donner de l'exercice; — wälzen, rouler, faire tourner; sich —, se rouler; — wandern, se promener çà et là, marcher çà et là; — wenden, tourner, retourner; — werfen, jeter çà et là; sich —, s'agiter; — wickeln, envelopper, entortiller; — wühlen, fouiller, farfouiller; sich — zanken, se quereller, s'entrequereller, chamailler; — zausen, houspiller; sich —, se houspiller, se tirailler par les cheveux; — zerren, tirailler; — ziehen, tirer autour de ...; courir le monde, vagabonder; fig. einen bei der Nase —, mener qn. par le nez; —, n. vie errante, f.; déménagement fréquent, m.; -ziehend, vagabond.

Herunter (voir aussi Herab), adv. en bas, à bas, à terre; von oben —, de haut en bas, d'en haut; kommt —! descendez! — mit dem Hut! à bas le chapeau! — bringen, porter en bas; fig. détériorer, ruiner, mettre sur les dents; — fahren, descendre en bateau, ou en voiture; — fallen, tomber (de haut en bas); — fliegen, voler en bas; — fließen, découler; — gehen, descendre; — handeln (vom Preise), faire rabattre du prix à force de marchander; — hängen, — hängen, pendre, descendre; — heben, descendre; mettre en bas; — helfen, aider à descendre; — kollern, rouler en bas; — kommen, venir en bas, descendre; fig. aller en décadence; — lassen, descendre, abaisser, baisser; sich — lassen, descendre, s'abaisser; — laufen, courir en bas; découler; — lesen, lire jusqu'en bas; — machen, ôter; fig. injurier, réprimander; — müssen, être obligé, ou forcé de descendre; — nehmen, descendre (un tableau), ôter; — reichen, tendre en bas; descendre; — reißen, arracher; fig. déprécier, traîner dans la boue; — rücken, pousser plus bas; se mettre plus bas; — schicken, envoyer en bas; — schieben, pousser en bas; — schießen, abattre, tirer du haut en bas; fondre sur; se précipiter; — schlagen, abaitre; fig. rüdlings —, tomber à la renverse du haut d'un lieu; — schmeißen, f. — werfen; — schneiden, couper, trancher; — sehen, regarder en bas; fig. auf einen —, regarder qn. avec dédain; — setzen, descendre, baisser; fig. dégrader, avilir, déprécier; den Preis —, réduire le prix, baisser le prix; sich —, se dégrader; — stürzen, se laisser tomber; couler à fond; — steigen, descendre;

– ſtellen, mettre plus bas; descendre; – ſtoßen, pousser en bas, précipiter; – führen, précipiter; ſich –, se précipiter; – thun, mettre plus bas; descendre; – tragen, porter en bas; – wälzen, rouler en bas; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; – werfen, jeter en bas, abattre; – ziehen, tirer en bas; ôter; descendre; venir se loger à un étage inférieur.

Hervör, adv. dehors, devant, en avant; – blicken, regarder de derrière; paraître, se faire voir; – brechen, paraître, éclater; sortir précipitamment; (von Truppen) déboucher; – bringen, produire; fig. faire naître; (ein Wort, einen Laut) articuler; proférer; -bringer, m. producteur, m.; -bringung, f. production, f.; ſich – drängen, avancer en fendant la presse; – bringen, percer; sortir; – fahren, mener hors de ...; mener en avant; – gehen, sortir; fig. résulter; s'ensuivre; – glänzen, éclater, reluire; – heben, rehausser, relever; fig. faire ressortir, donner du relief à, mettre en évidence; Gründe –, appuyer sur des arguments; ſich –, se détacher; s'élever; – holen, chercher; – kehren, fig. faire paraître; – keimen, germer; – kommen, paraître, sortir, poindre; – können, pouvoir sortir, pouvoir paraître; – kriechen, sortir en rampant; – langen, tirer (dehors); – laſſen, laisser avancer, laisser sortir; – laufen, courir en avant, sortir en courant; – leuchten, fig. reluire, s'ensuivre, résulter; – leſen, attirer, faire sortir par quelque appât; ſich – machen, se montrer, sortir de; – müſſen, être obligé, ou forcé de sortir; – nehmen, tirer de quelque endroit, prendre; – quellen, jaillir, sourdre, sortir; – ragen, avancer, passer en avant, déborder, saillir; fig. se distinguer; -ragen, n. -ragung, f. saillie, (pro)éminence; fig. supériorité, f.; – rauſchen, sortir avec bruit; – reden, avancer; – reichen, passer (sur le devant); donner; – rennen, sortir (en courant); – rieſeln, ruiſſeler de ...; – rücken, avancer, pousser en avant; s'avancer, sortir; (von Truppen) déboucher; – rufen, appeler, dire à qn. de sortir; fig. faire surgir, faire naître, provoquer, susciter, causer; – ſchießen, tirer dehors; avancer avec impétuosité; germer; – ſchimmern, briller; – ſchleichen, sortir furtivement; – ſchleppen, traîner dehors; – ſprießen, pousser, naître, venir; – ſpringen, sauter en avant; saillir; – ſpritzen, jaillir, saillir; faire jaillir; – ſproſſen, sortir, naître, pousser; – ſprudeln, jaillir, saillir; – ſtechen, sortir; fig. paraître, briller; dominer (des couleurs); – ſtehen, avancer, saillir, enjamber; – ſtoßen, pousser en avant; – ſtrecken, avancer, allonger, tendre (en avant); – ſtrömen, sortir par torrents; – ſtürzen, se précipiter en avant; avancer brusquement; s'élancer (dehors); – ſuchen, chercher; Alles – um ..., mettre tout en usage pour ...; – thun, mettre dehors; ſich –, se distinguer, se signaler, se faire valoir; – treiben, faire sortir; pousser en avant; – treten, se présenter, sortir (des rangs), s'avancer; (von Sachen) saillir, être proéminent; fig. ressortir; –, saillie, f.; – wachſen, croître; fig. grandir; ſich – wagen, oser sortir, oser avancer; – ziehen, tirer dehors, faire sortir; fig. distinguer.

ſich **Hervorragen**, v. pr. oser venir.

Hervorts, adv. en deçà; de ce côté, vers nous.

Herweg, m. retour, m.; auf dem -e, en venant ici. [ci.

Herwehen, vn. souffler de ce côté-

Herweiſen, va. irr. montrer (vers ici); s'adresser par ici.

Herwenden, va. tourner vers ici; ſich –, se tourner de ce côté.

Herwerfen, va. irr. jeter de ce côté, ou vers ici; ſich – über, fondre sur, assaillir.

Herwinken, va. et n. einen ou einem –, faire signe à qn. de venir ici.

Herwollen, vn. vouloir venir.

Herwünſchen, va. einen –, désirer de voir qn. ici.

Herz, m. cœur; courage, m.; von Grund des -ens, du fond de mon cœur, de tout mon cœur; das thut mir im -en weh, cela me navre le cœur; das bricht mir das –, cela me crève le cœur; das geht mir zu -en, cela me touche au cœur; das liegt mir am -en, cela me tient au cœur; etw. auf dem -en haben, avoir qc. sur le cœur; zu -en nehmen, prendre à cœur; ans – legen, recommander chaudement; wie iſt es Dir ums – ? comment te sens-tu? es iſt mir leichter ums –, je me sens soulagé; das – ſchwer machen, faire de la peine; er ſpricht wie es ihm ums – iſt, il parle à cœur ouvert; nicht übers – bringen können, n'avoir pas le courage de; die Hand aufs – ! la main sur la conscience! ins – geſchloſſen haben, porter au fond de son cœur; ein – und eine Seele ſein, être amis intimes; kein – im Leibe haben, manquer de courage; ſich ein – faſſen, prendre courage; einem – machen, encourager qn.; zum -en ſprechen, parler au cœur.

Herzählen, va. compter; an den Fingern –, compter sur les doigts.

Herzählung, f. énumération, f.

Herzallerliebſt, a. très-cher.

Herzaubern, va. faire venir par quelque charme.

Herzbeklemmung, f. serrement, ou saisissement de cœur, m.; -beutel, m. péricarde, m.; -blatt, n. fig. favori, m. mignon, m. mignonne, f.; -blut, n. sang du cœur, m.; fig. vie, f.; -brechend, a. touchant, attendrissant; -bube, m. valet de cœur, m.

Herzchen, n. petit cœur, m.; mein – ! mon cœur! m'amie!

Herzdame, f. (jeu) dame de cœur, f.; -drücken, n. serrement de cœur, m.; fam. er ſtirbt nicht am –, il parle franchement.

Herzeigen, va. montrer.

Herzeleid, n. douleur, f. crève-cœur, m.

Herzen, va. fam. embrasser, caresser, presser sur le cœur.

Herzensangſt, f. angoisse, f. serrement de cœur, m.; -bruder, m. frère chéri; ami de cœur, m.; -ergießung, f. épanchement de cœur, m.; -freude, f. grande joie, f.; -freund, m. ami intime, m.; -froh, a. bien joyeux; -grund, m. ans –, du fond de son cœur, de tout son cœur; -gut, a. très-bon; -güte, f. bonté du cœur, f.; -kummer, m. chagrin secret, m.; -kundiger, m. scrutateur des cœurs, m.; -luſt, f. grande joie, f.; nach –, à cœur-joie; à souhait; -meinung, f. vrais sentiments, m. pl.; -ſprache, f. langage du cœur, m.; -troſt, m. consolation intérieure, f.; -wunſch, m. vif désir, m.; nach – , tout à souhait.

Herzentzündung, f. inflammation du cœur, f.; -erfreuend, a. qui réjouit le cœur; -ergreifend, a. saisissant, navrant; -erhebend, a. qui élève le cœur; -erquickend, a. qui fortifie, qui rafraîchit le cœur; -förmig, a. en forme de cœur; -geblüt, n. sang des artères, m.; -geſpann, n. cardialgie, f.; -grube, f. creux de l'estomac, m.; -haft, a. courageux, intrépide, hardi, résolu; vigoureux; -haftigkeit, f. courage, m. hardiesse, intrépidité, f.

Herziehen, va. irr. attirer; approcher; venir demeurer ici.

Herzielen, vn. viser ici.

Herzig, a. fam. charmant, mignon, cher.

Herzinnig, a. et adv. intime, cordial; de tout son cœur, du fond du cœur; -kämmer, f. ventricule du cœur, m.; -kirſche, f. bigarreau, m.; -kirſchenbaum, m. bigarreautier, m.; -klopfen, n. palpitations, f. pl. battements de cœur, m. pl.; -kohl, m. chou pommé, chou cabus, m.

Herzlich, a. cordial; -e Grüße, bien des amitiés; –, adv. cordialement; ich thue es – gern, je le fais du meilleur de mon cœur;

seien Sie mir — willkommen, soyez le bien-venu; das iſt mir — lieb, j'en suis désolé; das iſt mir — lieb, j'en suis enchanté; — lachen, rire de bon cœur; — ſchlecht, détestable; -keit, f. cordialité, f.

Herzlieb, a. fam. bien aimé.

Herzliebchen, n. mignonne, bien aimée, f.

Herzlos, a. et adv. sans cœur, sans pitié, insensible; sans courage; -loſigkeit, f. insensibilité, froideur; absence de cœur, f.

Herzog, m. (pl. Herzöge) duc, m.

Herzogenbuſch, Bois-le-Duc.

Herzogin, f. duchesse, f.

Herzoglich, a. ducal; —, adv. en herzogthum, m. duché, m. [duc.

Herzklopfen, n. battements du cœur, m. pl.; -rührend, a. qui touche le cœur, touchant.

Herzſchlächtig, a. poussif; -keit, f. pousse, f.

Herzſchlag, m. battement du cœur, m.; apoplexie du cœur, f.; -ſtärkend, a. confortant, cordial, cardiaque; -ſtärkung, f. confortant, cordial, m.; -ſtoß, m. coup au cœur; coup de grâce, m.

Herzu, adv. ici, auprès (ſ. a. Herbei); — eilen, accourir; — kommen, venir, s'approcher; — treten, s'approcher.

Herzvoll, a. plein de cœur; -waſſerſucht, f. hydrocardie, f.; -weh, m. mal de cœur, m.; cardialgie, f.; -wurzel, f. pivot, m.; -zerreißend, a. déchirant, navrant.

Heſiodus, Heſiod, m. Hésiode, m.

Heſperiden, f. pl. (myth.) Hespérides, f. pl.

Heſperien, n. l'Hespérie, f.

Heſſe, m. Hessois, m.

Heſſen, n. la Hesse.

Heſſiſch, a. hessois, hesse, de la Hesse.

Heterodox, a. hétérodoxe.

Heterodoxie, f. hétérodoxie, f.

Heumann, m. hetman, m.

Hetrurien, n. l'Hétrurie, l'E(é)trurie, f.

Hetrurier, m. Hétrurien, E(é)trusque, m.

Hetzbahn, f. champ à courre les bêtes, m.

Hetze, f. chasse à courre, grande chasse; — Hunde, meute de chiens; fam. troupe, bande, f.

Hetzen, va. vener, chasser, courre; Haſen —, courir des lièvres; an einander —, acharner; zu Tode —, mettre aux abois; mit allen Hunden gehetzt, fourré de malice.

Hetzer, m. (chass.) piqueur; fig. instigateur, boute-feu, m.

Hetzhund, m. chien courant, m.; -jagd, f. chasse aux chiens courants, f.; -peitſche, f. fouet de piqueur, m.; -zeit, f. saison pour la chasse à courre, f.

Heu, n. foin, m.; Bündel —, botte de foin, f.; — binden, botteler du foin; — machen, faucher le foin, faner; -baum, m. arbre, m.; -binder, m. botteleur, m.; -boden, m. grenier à foin, m.; -bund, -bündel, n. botte de foin, f.

Heuchelei, f. hypocrisie, cagoterie, tartuferie, cafarderie, f.

Heucheln, vn. et a. faire l'hypocrite, feindre.

Heuchler, m. hypocrite, cagot, m.

Heuchlerin, f. hypocrite, cagote, f.

Heuchleriſch, a. hypocrite, cagot, cafard, faux.

Heuer, adv. fam. cette année.

Heuerig, a. de cette année.

Heufermte, f. fenaison, f.; -gabel, f. fourche à faner, f.; -haufen, m. tas de foin, m. meule de foin, f.

Heulen, vn. hurler; fam. pleurnicher; der Wind heult, le vent gémit; —, n. hurlement, m.

Heuler, m. hurleur; pleureur, m.

Heuſchrecken, n. fanage, m.; -macher, m. faneur, m.; -macherin, f. faneuse, f.; -mäher, m. faucheur, m.; -markt, m. marché au foin, m.; -monat, m. mois de juillet, m.; -pferd, n. sauterelle, f.; -rechen, m. faucheteau, m.; -ſchober, m. meule, f.; -ſchoppen, m. fenil, m.; -ſchrecke, f. sauterelle, f.; -ſchreckengrille, f. cigale, f.

Heute, adv. aujourd'hui; — früh, ce matin; — Abend, ce soir; — über acht Tage, d'aujourd'hui en huit; à la huitaine; heut' zu Tage, aujourd'hui, de nos jours; von — an gerechnet, à dater de ce jour; — mir, morgen dir, chacun (à) son tour; — den ganzen Tag, ce jour entier; zwiſchen — und morgen, d'ici à demain.

Heutig, a. d'aujourd'hui; moderne; -es Tages, de nos jours, à présent.

Heuwage, f. balance à foin, f.; -wagen, m. chariot à ou de foin, m.

Heuzeit, f. fenaison, f.

Hexameter, m. hexamètre, m.

Hexe, f. sorcière; fam. coquine, friponne, f.

Hexen, va. faire le sorcier, être sorcier, user de sortilége; fam. er kann —, il est sorcier.

Hexenfahrt, f. voyage des sorcières au sabbat, m.; -geſchichte, f. conte de fées, m.; -meiſter, m. sorcier, magicien, m.; -probe, f. ordalie, f.; -proceß, m. procès contre les sorcières, m.; -ſpruch, m. formule magique, f.; -tanz, m. danse des sorcières, f.; -werk, n. sorcellerie, f.

Hexerei, f. sorcellerie, f. tour de sorcier, m. magie, f.; Geſchwindigkeit iſt keine —, on n'est pas sorcier pour jouer d'adresse.

Hie, ſ. Hier.

Hieb, m. coup (de bâton), m.; blessure, f.; taillis, m.; fig. das iſt ein feiner —, c'est un fin coup de bec; auf — und Stoß, d'estoc et de taille; fig. er hat einen — (er iſt angetrunken), il a une pointe de vin; (er iſt nicht ganz richtig im Kopfe) il est un peu fou.

Hiebel, ſ. Hierbei.

Hieber, m. espadon, sabre, m.

Hiebwunde, f. blessure d'instrument tranchant, f.

Hiefhorn, m. cornet de chasse, m.

Hieher &c., ſ. Hierher &c.

Hienieden, adv. ici-bas, dans ce bas monde.

Hier, adv. ici, ci, en ce lieu-ci; y; (auf Stadtpoſtbriefen) en ville; — iſt, voici; — bin ich, me voici; — kommt er, le voilà qui vient; — und da, çà et là, par ci par là; — zu Lande, dans ce pays, chez nous; — fällt mir ein, à ce propos, à ce sujet, dans cette occasion il me souvient; — oben, ici haut, ici en haut; —unten, ci-bas, ici en bas, ci-dessous; — herein, par ici; — hinten, ici derrière.

Hierdin, adv. en cela, à cela, en ceci, à ceci, y, en; — iſt kein Zweifel, il n'en faut pas douter.

Hierarch, m. hiérarque, m.

Hierarchie, f. hiérarchie, f.

Hierarchiſch, a. hiérarchique.

Hierauf, adv. là-dessus; après cela, en, y, ensuite, après.

Hieraus, adv. de cela, par là, en.

Hierbei, adv. à ceci, en cela, y, en, ci-joint, conjointement.

Hierdurch, adv. par ici, par là, par ce moyen, y, en. [ci, y.

Hieren, adv. en cela, en ce lieu-

Hierfür, adv. pour ceci, pour cela.

Hiergegen, adv. contre cela, à ceci, à cela, en revanche, en récompense.

Hierher, adv. çà, ici, de ce côté; bis —, jusqu'ici, jusqu'à présent; -wärts, adv. de ce côté-ci, vers ici, vers ce côté-ci.

Hierhin, adv. ici, là, de ce côté-ci, vers ici.

Hierin, adv. ici dedans, ci-dedans, céans, en cela, y.

Hiermit, adv. par là, par la présente, avec ceci, ci-joint, ci-inclus. [cela; en.

Hiernach, adv. après cela, d'après

Hiernächſt, adv. tout près d'ici, ici proche, tout proche; outre cela, de plus.

Hiernieden, adv. ici auprès, ici à côté, tout près d'ici.

Hieronieden, ſ. Hienieden.

Hiero, m. Hiéron, m.

Hieroglyphe, f. hiéroglyphe, m.

Hieroglyphiſch, a. hiéroglyphique.

Hieronymus, m. Jérôme, m.

Hierorts, adv. ici.

Hierſein, n. présence, f.

Hierſelbſt, adv. ici, en ville.

Hierüber, adv. de ce côté-ci; là-dessus, sur cela, à ce sujet. [en.

Hierum, adv. de cela, pour cela,

Hierunter, adv. ci-dessous, là-dessous.

Hiervon, adv. de cela, en. [y.

Hierwider, adv. contre cela, à cela,

Hierzu, adv. à cela, à ceci, pour cela, y, en.

Hierzwiſchen, adv. entre cela.

Hieſig, a. d'ici, de ce pays, de cette ville.

Hieze, f. Hetz, m. minon, m.
Hiezû, i. Hierzu.
Hifthorn, f. Hiefhorn.
Hilarius, m. (St.) Hilaire, m.
Hilfe ꝛc., f. Hülfe ꝛc.
Himbeere, f. framboise, f.
Himbeergeiſt, n. glace aux framboises, f.; -ſaft, m. jus de framboises, m.; -ſtrauch, m. framboisier, m.
Himmel, m. ciel, m. cieux, m. pl.; — eines Bettes, ciels d'un lit, m. pl.; in den — kommen, gagner le ciel; unter freiem —, à la belle étoile; Gott im —! Dieu du ciel! behüte der —! qu'à Dieu ne plaise! weiß der —! Dieu sait! dem — ſei Dank! Dieu soit loué! um des -s willen! pour l'amour de Dieu!
Himmelfahrt, adv. vers le ciel; -bett, n. lit à baldaquin, m.; -blau, a. bleu céleste; -fahrt, f. ascension (de Jésus-Christ); assomption (de la Sainte Vierge), f.; -fahrtstag, m. Ascension; Assomption, f.; -fahrtswoche, f. semaine de l'Ascension, f.; -hoch, a. et adv. élevé jusqu'au ciel; fig. instamment.
Himmeln, vn. pop. mourir.
Himmelreich, n. royaume des cieux, m.; -achſe, f. axe céleste, m.; -bahn, f. ronte céleste, f.; -bogen, m. voûte céleste, f.; -bote, m. messager du ciel, m.; -braut, f. fiancée du ciel, f.; -burg, f. résidence du ciel, f.; -bürger, m. citoyen de l'empire céleste, m.; -ſchreiend, a. qui crie vengeance; révoltant, inouï; -gegend, f. région du ciel; zône, f.; point cardinal, climat, m., -gewölbe, n. voûte du ciel, f. firmament, m.; -karte, f. planisphère, m.; carte céleste, f.; -körper, m. corps, ou globe céleste, m.; -kugel, f. globe céleste, m.; -kunde, f. astronomie, f.; -leiter, f. (bib.) échelle du ciel, f.; -licht, n. lumière céleste, f.; -luft, f. éther, m.; -ſtrich, m. climat, m. zône, f.; -wagen, m. chariot, m. ourse, f.; -zeichen, n. signe céleste, m.; die zwölf —, les douze signes du zodiaque, m. pl.; -zelt, n. voûte céleste, f.; -wärts, adv. vers le ciel; -weit, a. très-éloigné, très-grand; énorme.
Himmliſch, a. céleste; fig. divin, sublime, ravissant; fam. impayable.
Hin, adv. là, en ce lieu-là, y; — und her, çà et là, par-ci par-là; das Geld iſt —, l'argent est perdu; er iſt —, c'en est fait de lui, il est perdu; zur Kirche —, vers l'église; am Fluſſe —, le long de la rivière; weit —, au loin; oben —, en haut, vers le haut; — und her gehen, aller et venir; — und wieder, quelquefois; wo iſt er — ? qu'est-il devenu? où est-il allé? auf die Gefahr —, au risque; auf ſein Verſprechen —, en me (te, se) fiant à sa promesse; es iſt noch lange —, il y a encore longtemps d'ici là; — iſt —, ce qui est perdu est perdu; à chose faite il n'y a point de remède; Freundſchaft —, Freundſchaft her, il n'y a pas d'amitié qui tienne; auf alle Fälle —, en tout cas.
Hinab, adv. (ſ. a. Hinunter und Herab) en bas, de haut en bas, en descendant; den Strom —, à vau-l'eau; — bringen, descendre, porter en bas; — eilen, courir en bas; — fahren, descendre; -fahrt, f. descente, f.; — fallen, tomber en bas; — fliegen, voler en bas; — fließen, couler en bas, découler; — führen, mener en bas; — gehen, descendre, aller en bas; — gleiten, descendre en glissant; -hängen, descendre; — kommen, descendre, venir d'en haut; — kriechen, ramper en bas; — laſſen, descendre; laisser descendre; — laufen, courir en bas; — purzeln, culbuter en bas; — ſchlucken, — ſchlürfen, avaler, avaler à longs traits; — ſchwimmen, descendre en nageant; — ſehen, regarder en bas; — ſinken, enfoncer, aller au fond; — ſteigen, descendre; —, n. -ſteigung, f. descente, f.; — ſtoßen, pousser en bas; — ſtürzen, précipiter; ſich — ſtürzen, se précipiter; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; — werfen, jeter du haut en bas; — ziehen, tirer en bas.
Hinân, adv. vers le haut, en haut, en montant, y; ſ. a. Hinauf.
Hinarbeiten, vn. darauf —, viser, aspirer, se proposer qc. pour but; faire des efforts pour arriver.
Hinauf, adv. en haut, au haut, vers le haut, en montant (ſ. a. Heran, Herauf); dort —, là-haut; von unten —, de bas en haut; —! int. montons! ſich — begeben, monter; — binden, retrousser (les cheveux); — bitten, prier de monter; — bringen, porter en haut, monter; — fahren, monter; — führen, conduire en haut; — gehen, monter; — kommen, gagner le haut; — langen, tendre en haut; être assez haut pour; — laſſen, laisser monter; — leuchten, éclairer jusqu'en haut; — rücken, pousser en haut, avancer; monter; — ſchaffen, transporter en haut; ſich — ſchwingen, s'élever; s'élancer; parvenir; — ſehen, regarder en haut; — ſteigen, monter; — ſtellen, mettre en haut, placer en haut; — tragen, porter en haut, monter; — treiben, pousser en haut; -wärts, adv. vers le haut.
Hinaus, adv. dehors, en dehors; hors de; hier —, par ici; vorn —, sur le devant; hinten —, sur le derrière; zum Fenſter —, par la fenêtre; ich muß —, il faut que je sorte (d'ici); ich weiß nicht wo —, je ne sais pas où sortir; fig. je ne sais pas où donner de la tête; über das Grab —, au-delà de la tombe; —! int. hors d'ici! sortez d'ici! ſich — begeben, sortir; — begleiten, accompagner hors de ...; — fahren, sortir (en voiture, ou en bateau); — führen, conduire dehors; fig. venir à bout (d'une affaire); — gehen, aller dehors, sortir; (von Thüren und Fenſtern) donner sur (la rue, la cour etc.); fig. dépasser, excéder; — jagen, chasser dehors; — kommen, sortir; das kommt auf Eins —, cela revient au même; — können, pouvoir sortir; — langen, tendre en dehors; — laſſen, laisser sortir, faire sortir; — laufen, sortir en courant; es läuft auf Eins —, cela revient au même; einem — leuchten, éclairer qn. qui sort; fig. éconduire; ſich — machen, sortir, s'en aller; — müſſen, être obligé de sortir; ſich — packen, s'en aller, décamper; — prügeln, chasser à coups de bâton; — reichen, tendre dehors, avancer; — reiten, sortir à cheval; — rennen, sortir en courant; — rücken, pousser plus loin; — ſchaffen, mettre dehors, ôter; faire sortir; ſich — ſcheren, décamper, s'en aller; — ſchieben, pousser dehors; fig. différer; — ſchleichen, se glisser dehors; zum Fenſter — ſchreien, crier par la fenêtre; — ſchwanken, sortir en vacillant; zum Fenſter — ſehen, regarder par la fenêtre; — ſein, être dehors; darüber — ſein, être au-dessus de qc.; avoir surmonté qc.; ich über eins —, je me mettre au-dessus de qc.; se moquer de qc.; — ſollen, devoir sortir; einen — ſperren, fermer la porte à qn.; ſich — ſtehlen, s'en aller furtivement, s'en aller à la dérobée; — ſtellen, mettre dehors; fig. différer; — ſtoßen, pousser dehors; — thun, ôter, emporter, mettre dehors; — treiben, chasser; ſich — wagen, hasarder de sortir, oser sortir; -wärts, adv. vers le dehors; einen — weiſen, mettre qn. à la porte, montrer à qn. le chemin de la porte, éconduire qn.; — werfen, jeter dehors; — wollen, vouloir sortir; tendre, viser à; wo will das endlich —? à quoi cela aboutira-t-il? quelle sera la fin de cela? hoch —, porter ses vues très-haut, avoir de grandes prétentions; — ziehen, tirer dehors; sortir, aller demeurer à la, aller habiter la campagne; ſich —, traîner en longueur.
ſich Hinbegeben, v. pr. irr. se rendre, se transporter quelque part.
Hinbegleiten, va. accompagner [vers un lieu.
Hinbeſtellen, va. mander en quelque lieu.
Hinblick, m. regard sur, ou vers ..., m.; fig. im — auf, en vue de, dans l'attente de.

Hinblicken, vn. regarder vers ...
Hinbringen, va. irr. porter, mettre; fig. passer; sich kümmerlich —, vivre petitement.
Hindenken, vn. irr. penser à ...; wo denkt ihr hin? y (à quoi) pensez-vous?
Hinderlich, a. et adv. embarrassant, contraire; einem — sein in etw., empêcher qn. de faire qc., être contraire à qn. en qc.
Hindern, va. empêcher (qn. de qc., einen an etw.); embarrasser, gêner, contrecarrer.
Hinderniß, n. empêchement, obstacle, embarras, m. contrariété, f.; ein — in den Weg legen, opposer des obstacles.
Hindeuten, vn. désigner, indiquer; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt.
Hindin, f. biche, f.
Hindrängen, va. presser, ou serrer contre qc.; sich —, v. pr. faire des efforts pour approcher; sich überall —, se fourrer partout.
Hindurch, adv. au travers de ..., à travers; die ganze Nacht —, pendant toute la nuit; Jahre —, des années entières. [ler.
Hindürfen, vn. irr. pouvoir y aller.
Hineilen, vn. se hâter, ou se presser d'y aller; y courir.
Hinein, adv. dedans, dans; tief —, bien avant dans; mitten —, au beau milieu; nur —! int. entrez! in den Tag —, inconsidérément; à tort et à travers; fig. sich in eine Sache — arbeiten, se mettre au courant d'une affaire; se familiariser avec qc.; sich — begeben, y entrer, se rendre dans ...; — bringen, porter, mener dedans; sich — denken, se représenter qc.; fig. s'identifier avec; — bringen, pénétrer, entrer avec force; — drücken, enfoncer; — dürfen, avoir la permission d'entrer; — eilen, se hâter d'entrer; sich — erstrecken, s'étendre jusqu'à l'intérieur; — fahren, entrer en voiture, ou en bateau; s'élancer; — fallen, tomber dedans, donner dedans; sich — finden, se familiariser avec; — flechten, enlacer; fig. impliquer; — führen, introduire, mener dans ...; — gehen, entrer dans ...; trouver place dans; — gerathen, tomber dans ..., tomber en ...; — helfen, aider à entrer; — jagen, chasser, ou forcer d'entrer; — können, pouvoir entrer; — kriechen, ramper dedans; — lassen, laisser entrer; in den Tag — leben, vivre au jour le jour; sich — lesen, se familiariser avec un auteur; — leuchten, éclairer à qn. qui entre; éclairer dedans; — locken, attirer dans un lieu; — mengen, — mischen, mêler dedans; sich — mischen, se mêler de, ou dans ...; — mögen, avoir envie d'entrer, vouloir entrer; — müssen, être obligé d'entrer; — nöthigen, prier, ou forcer d'entrer; — rufen, appeler qn. pour le faire entrer; — schaffen, transporter dans ...; — schieben, pousser dedans, fourrer dedans; — schleichen, entrer furtivement; — schlucken, engloutir; — schlürfen, humer; — schrauben, faire entrer en vissant; — schütten, verser, ou jeter dedans; — senken, — sinken, enfoncer, descendre; — sperren, enfermer dans ...; mit — sprechen, se mêler de; — stecken, mettre dedans, passer dans ..., enfoncer; sich — stehlen, entrer furtivement; — steigen, entrer, monter dans ...; — stopfen, fourrer dans ...; — stoßen, pousser dans ..., enfoncer; — strömen, couler dans ...; — stürzen, précipiter dans ...; s'élancer dans; — tauchen, plonger dans ..., tremper dans ...; — thun, mettre dans ...; — tragen, porter dedans; — treiben, pousser dans ...; enfoncer; — treten, entrer, marcher dans ...; — trinken, avaler, ingurgiter; sich — wagen, oser entrer; -wärts, adv. vers le dedans; — wollen, vouloir entrer, tâcher d'entrer; — ziehen, attirer dans ...; fig. impliquer, envelopper; entrer; sich — ziehen, s'imbiber, s'imboire; — zwängen, faire entrer de force.
Hinfahren, va. irr. charrier, voiturer vers ou à un lieu; —, vn. partir, s'en aller, passer; längs der Küste —, caboter, côtoyer; über etw. —, glisser, passer sur qc.; fig. fam. mourir.
Hinfahrt, f. voyage, m.; Hin- und Rückfahrt, Hin- und Herfahrt, l'aller et le venir.
Hinfallen, vn. irr. tomber.
Hinfällig, a. caduc, fragile, infirme; -keit, f. caducité; fragilité, infirmité, f. [son chemin.
Hinfinden, v. pr. irr. trouver
Hinfliegen, vn. irr. y voler.
Hinfließen, vn. irr. couler, s'écouler (aussi fig.). [vant.
Hinfort, adv. désormais, dorénavant.
Hinfühlen, va. y porter la main, toucher. [quelque lieu.
Hinführen, va. y mener, conduire
Hingang, m. aller, départ; fig. décès, m. mort, f.
Hingeben, va. irr. donner; abandonner. [signation, f.
Hingebung, f. abandon, m. résignégen, adv. au contraire, mais.
Hingehen, vn. irr. aller, s'en aller; fig. passer, se passer; wo geht dieser Weg hin? où mène ce chemin? où conduit ce chemin? es mag so —, passe pour cette fois; — an, longer; etw. — lassen, ne pas y regarder de si près; das mag so —! passe pour cela! es wird dir nicht so —, tu ne l'auras pas fait impunément.
Hingehören, vn. avoir sa place; wo gehört das hin? où faut-il mettre cela?
Hingelangen, vn. parvenir, arriver à ...
Hingleiten, va. y conduire, y escorter. [..., parvenir.
Hingerathen, vn. irr. tomber en
Hingeschieden, m. et, f. défunt, m. défunte, f. [ser.
Hingießen, va. irr. répandre, verHingleiten, vn. irr. glisser.
Hinguden, s. Hinsehen.
Hinhalten, va. irr. tendre, présenter; fig. amuser, berner (qn. de qc., einen mit etw.).
Hinhängen, va. pendre à ...; fig. etw. — lassen, négliger qc.
Hinhelfen, va. irr. aider qn. à arriver à un lieu; sich —, v. pr. vivre, subsister; sich kümmerlich —, vivre petitement.
Hinhorchen, vn. aller écouter, écouter.
Hinjagen, va. chasser vers; —, vn. partir au galop.
sich Hinkauern, v. pr. s'accroupir.
Hinkehren, va. tourner vers; balayer vers ...
Hinken, vn. boiter, clocher, être bolteux; —, n. clochement, m.
Hinkend, a. boiteux.
Hinknieen, vn. se mettre à genoux, s'agenouiller.
Hinkommen, va. irr. venir, arriver; fig. wo ist meine Uhr hingekommen? qu'est devenue ma montre? [ler.
Hinkönnen, va. irr. pouvoir y aller.
Hinkriechen, vn. irr. ramper vers ..., se traîner vers ...
Hinkunft, f. arrivée, f.
Hinlächeln, va. vor sich —, sourire. sich Hinlagern, v. pr. se coucher sur ...
Hinlangen, va. et n. tendre, atteindre jusqu'à ...; fig. suffire.
Hinlänglich, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez; -keit, f. suffisance, f.
Hinlassen, va. irr. permettre d'y aller, laisser aller.
Hinlaufen, vn. irr. courir vers ...
Hinleben, vn. passer son temps; sorglos —, vivre au jour le jour.
Hinlegen, va. mettre, poser, placer; sich —, v. pr. se coucher.
Hinlehnen, va. appuyer, adosser.
Hinleiern, va. réciter. [vers ...
Hinleiten, Hinlenken, va. conduire
Hinlocken, va. attirer.
Hinmachen, va. oben —, fam. faire superficiellement; sich —, v. pr. se rendre à un lieu.
Hinmarsch, m. marche vers quelque lieu, f.; auf dem -e, en allant.
Hinmarschiren, vn. marcher vers quelque lieu. [égorger.
Hinmetzeln, va. massacrer, tuer.
Hinmögen, va. irr. avoir envie d'y aller. [égorger.
Hinmorden, va. massacrer, tuer.
Hinmüssen, vn. irr. être obligé d'y aller.
Hinnehmen, va. irr. prendre; en passer par (là); eine Beleidigung —, avaler un affront.
Hinneigen, va. et sich —, v. pr. être

disposé à, incliner, pencher à, ou vers ...

Hinnen, adv. von —, d'ici; von — gehen, s'en aller.

Hinnöthigen, va. obliger d'y aller.

Hinopfern, va. immoler, sacrifier.

Hinpassen, vn. convenir, s'ajuster avec qc.

Hinpflanzen, va. planter.

Hinpurzeln, vn. fam. tomber, culbuter.

Hinraffen, va. enlever, emporter.

Hinrauschen, vn. passer avec bruit.

Hinreichen, va. tendre, présenter; —, vn. toucher à ...; suffire.

Hinreichend, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez.

Hinreise, f. voyage, départ pour un endroit, m.; auf der —, en y allant. [à ...

Hinreisen, vn. partir pour, aller

Hinreißen, va. irr. entraîner; fig. entraîner, emporter, ravir.

Hinreiten, vn. s'y rendre à cheval.

Hinrennen, vn. irr. courir en quelque lieu.

Hinrichten, va. diriger vers ...; exécuter; mit dem Beile —, décapiter; mit dem Fallbeile —, guillotiner; fig. abîmer, gâter, ruiner. [plice, m.

Hinrichtung, f. exécution, f. supHinrollen, va. rouler vers ...

Hinrücken, va. approcher.

Hinrudern, vn. ramer vers quelque lieu.

Hinrufen, va. et n. crier vers ...

Hinschaffen, va. transporter.

Hinschaffung, f. transport, m.

Hinschauen, f. Hinsehen.

Hinscheiden, vn. irr. décéder, mourir; die Hingeschiedenen, les défunts, m. pl.; —, n. décès, m.

Hinschicken, va. envoyer, députer.

Hinschickung, f. envoi, m.

Hinschieben, va. irr. pousser vers ...

Hinschießen, va. irr. tirer vers; —, vn. s'élancer (vers).

Hinschiffen, vn. naviguer vers; am Ufer —, côtoyer le rivage; —, va. y transporter par eau.

Hinschlachten, va. massacrer, immoler.

Hinschlagen, va. irr. pousser vers; —, vn. tomber de tout son long.

sich Hinschlängeln, v. pr. aller en serpentant.

Hinschleichen, vn. irr. et sich —, v. pr. couler vers, se glisser vers; fig. die Zeit schleicht hin, le temps s'écoule lentement, traîne.

Hinschleifen, va. traîner vers ...

Hinschlendern, vn. aller à pas lents.

Hinschleppen, va. traîner.

Hinschleudern, va. lancer, fronder, ruer vers ...

Hinschlüpfen, vn. s'éloigner en se glissant; fig. über etw. —, passer légèrement sur qc.

Hinschmachten, vn. languir.

Hinschmeißen, f. Hinwerfen.

Hinschmieren, va. barbouiller.

Hinschreiben, va. irr. écrire à; mettre par écrit, écrire à la hâte. [pandre sur ...

Hinschütten, va. jeter, verser, répandre sur ...

Hinschwatzen, va. parler sans réflexion.

Hinschwimmen, vn. nager vers.

Hinschwinden, vn. irr. s'évanouir, disparaître.

Hinsegeln, vn. faire voile vers; längs der Küste —, longer la côte.

Hinsehen, va. irr. regarder vers ... sich Hinsehnen, v. pr. désirer d'y être; soupirer après. [perdu.

Hinsein, vn. irr. y être allé; être

Hinsenden, f. Hinschicken.

Hinsendung, f. envoi, m.

Hinsetzen, va. asseoir, mettre, placer, poser; sich —, v. pr. s'asseoir sur; s'y asseoir.

Hinsicht, f. regard; rapport, m.; fig. in — auf, à l'égard de ..., par rapport à ...; in dieser —, sous ce rapport; -lich, prp. eu égard à ..., par rapport à ...

Hinsinken, vn. irr. tomber par terre, tomber en défaillance.

Hinsollen, vn. devoir y aller.

Hinspringen, vn. irr. sauter vers; courir à.

Hinstarren, vn. regarder fixement vers ... [poser.

Hinstellen, va. mettre, placer,

Hinsterben, vn. irr. mourir; se mourir (lentement).

Hinstreben, vn. tendre à ...

Hinstrecken, va. tendre; (todt) —, tuer, étendre mort; der Tod hat ihn hingestreckt, il tomba mort; sich —, v. pr. s'étendre.

Hinstreichen (an etw.), vn. glisser, passer sur qc.; effleurer, raser qc.; die Zeit streicht hin, le temps s'enfuit.

Hinstreuen, va. répandre.

Hinströmen, vn. couler vers ...

Hinstürzen, vn. tomber avec précipitation; se précipiter vers.

Hinsudeln, va. bouiller, barbouiller.

Hintan, adv. derrière, en arrière; -setzen, va. négliger, mépriser; passer par-dessus; -setzung, f. mépris, m. négligence, f.; mit —, au mépris de; -stehen, vn. irr. être à la queue; être négligé.

Hinten, adv. derrière; — im Buche, vers la fin du livre; sich — auf setzen, monter en croupe; — und vorn fein, faire l'empressé; von —, de derrière, par derrière; — an, derrière, à la suite, à la fin; à la queue (d'un cortége); — nach, après (les autres); fig. trop tard; — drein, en arrière, après; — hinaus, sur le derrière, sur la cour.

Hinter, prp. derrière, en arrière de, à la suite de, après; —, adv. derrière; — einander, l'un après l'autre, de suite; — sich lassen, dépasser; — einem her gehen, suivre qn.; — einem her sein, poursuivre qn.; être aux trousses de qn.; — einer Arbeit her sein, être occupé d'un travail; — dem Rücken, à l'insu de; — die Schuie gehen, faire l'école buissonnière; er hat es — den Ohren, c'est un franc dessalé; — sich setzen, regarder derrière soi; — etwas kommen, découvrir qc., déterrer qc.; —, a. (der, die, das Hintere, Hinterste) dernier, postérieur, de derrière; (mil.) hinterstes Glied, n. serre-file, m.

Hinterbacke, f. essieu de derrière, m.; -backe, f. fesse, f.; -bein, n. jambe de derrière, f. pied de derrière, m.; auf die -e treten, se cabrer; fig. se dédire, se rétracter; -blieben, pl. survivants, pl.; -bringen, va. irr. rapporter; avertir (qn. de qc., einem etw.); -bringer, m. rapporteur, délateur, pop. mouchard, m.; -bringung, f. rapport, m.; -bug, m. jarret, m.; -deck, n. arrière-pont, m.; -drein, adv. après, après coup.

Hintere, m. derrière, m.

Hinterseinander, adv. l'un après l'autre, les uns après les autres; -fuß, m. pied de derrière, m.; -gebäude, n. arrière-corps, m.; -gedanke, m. arrière-pensée, f.; -gehen, va. irr. tromper, décevoir, duper, abuser; -gehung, f. tromperie, duperie, f.; -gestell, n. train de derrière (d'un carrosse), m.; -glied, n. (mil.) dernière file, f.; -grund, m. fond; enfoncement, m.; -halt, m. embuscade, embûche, f.; corps de réserve, m.; einen — haben, avoir des protections; im -e liegen, être sans aguets; -hand, f. (jeu) arrière-main, f.; er hat die —, il est le dernier en jeu; -haupt, n. occiput, m.; -haus, f. Hintergebäude; -her, adv. derrière; après, après coup, plus tard; ensuite; -keule, f. gigot, m. cuisse, f.; -klaue, f. griffe, ou patte de derrière, f.; -lassen, va. irr. laisser; donner un ordre, faire dire; -e Schriften, œuvres posthumes, f. pl.; -lassen, va. laisser passer derrière; die -lassenen, pl. les survivants, m. pl.; -lassenschaft, f. Verlassenschaft; -lauf, m. pied de derrière, m.; -leder, n. quartier de derrière, m.; -legen, va. déposer, consigner; -legung, f. dépôt, m. consignation, f.; -list, f. circonvention, ruse, supercherie, fraude, f.; -listig, a. cauteleux, artificieux, rusé, frauduleux, perfide, astucieux; -er Streich, m. supercherie, f.; —, adv. insidieusement, frauduleusement, avec ruse; -mann, m. (mil.) serre-file; (jeu) après, m. [ultérieure, f.

Hinterpommern, n. la Poméranie

Hinterrücks, adv. par derrière, en arrière; fig. traîtreusement, à l'insu de; — gehen, marcher à reculons; — fallen, tomber à la renverse.

Hinter|faß, m. manant, arrière-vassal, m.; -ſchlucken, va. avaler, engloutir; -ſegel, n. voile d'arrière, f.; -ſeite, f. côté de derrière, m.; -ſitz, m. fond (d'un carrosse), m.; -ſteven, m. (mar.) étambot, étambord, m.; -ſtich, m. (cout.) arrière-point, m.; -ſtube, f. chambre de derrière, f.; -theil, n. derrière, quartier (de soulier), m.; — einer Kutſche, poupe, f.; -thür, f. porte de derrière, f.; fig. -thür ou -thürchen, n. retraite, échappatoire; mauvaise retraite, f.; -treffen, n. arrière-garde, f.; -treiben, va. irr. empêcher, rompre; hinter treiben, va. chasser derrière; -treibung, f. empêchement, m.; -verdeck, n. (mar.) sussain, susin, m.; -viertel, n. quartier de derrière, m., cuisse (d'un bœuf), f.; gigot (d'un mouton), m.; longe (d'un veau), f.; -wagen, m. train de derrière, m.

Hinterwärts, adv. par derrière; en arrière; ſ. Rückwärts.

Hinthun, va. irr. mettre, placer.

Hintraben, va. y aller au trot.

Hintragen, va. irr. porter vers ...

Hintreiben, va. irr. pousser vers ..., mener.

Hintreten, vn. irr. s'avancer, se placer, se présenter devant.

Hintritt, m. fig. décès, trépas, m.

Hinüber, adv. au-delà de, de l'autre côté, par-dessus, outre; ſich — begeben, aller de l'autre côté; — bringen, transporter, passer de l'autre côté; — eilen, se hâter de passer au-delà; — fahren, passer au-delà de ...; transporter au-delà de ...; — gehen, aller, ou passer de l'autre côté; — heben, aider qn. à passer en le soulevant; — helfen, aider qn. à passer; — kommen, passer; — können, pouvoir passer; — laſſen, laisser passer; — legen, mettre à travers, mettre par-dessus; — müſſen, être obligé de passer; — reichen, atteindre par-delà, tendre par dessus; — ſchwimmen, passer à la nage; — ſetzen, mettre de l'autre côté, passer; franchir; — ſpringen, sauter de l'autre côté, franchir; — ſteigen, monter par-dessus; — werfen, jeter au-delà, jeter par-dessus; — wollen, vouloir passer; — ziehen, tirer au-delà, traîner de l'autre côté; passer de l'autre côté; aller loger de l'autre côté.

Hinunter, adv. en bas, du haut en bas, en descendant; den Fluß —, en aval; ſ. a. Hinab; — bringen, porter en bas; descendre; — fahren, descendre; — fallen, tomber en bas; die Treppe —, se laisser tomber en bas de l'escalier; — gehen, descendre; — helfen, aider à descendre; — kommen, descendre; — können, pouvoir descendre; ſich — machen, se hâter de descendre; — ſchlucken, avaler; — ſehen, regarder dessous; — ſenken, ſ. Hinabſenken; — ſpringen, sauter en bas; — ſteigen, descendre.

ſich Hinwagen, v. pr. oser y aller.

Hinwärts, adv. vers un lieu, vers un endroit.

Hinweg, adv. loin, arrière, de là; ſich — begeben, s'en aller, se retirer; — mit! retirez-vous! — banni! ôtez cela!

Hinweg, m. chemin vers un lieu, m.; auf dem -e, en y allant.

Hinwegbegeben, vn. s'en aller; — über, glisser sur.

Hinwegnehmen, va. enlever, écarter. [ter.

Hinwegraffen, va. enlever, emporſich Hinwegſetzen, v. pr. — über, se mettre au-dessus de, ne pas tenir compte de.

Hinweiſen, va. irr. montrer, adresser à; indiquer; -des Fürwort, pronom démonstratif, m.

Hinweiſung, f. renvoi, m.

Hinwelken, vn. se flétrir, se faner, dépérir; —, n. dépérissement, m.

Hinwenden, va. irr. tourner d'un côté; ſich —, v. pr. s'adresser à ...

Hinwerfen, va. irr. jeter; lâcher (un mot); coucher (sur le pa-

Hinwiederſ, ſ. Wieder. [pier).

Hinwollen, vn. irr. vouloir aller à ...; tendre à; vouloir en venir à.

ſich Hinwünſchen, v. pr. désirer d'y être. [ger.

Hinwürgen, va. massacrer, égor-

Hinzählen, va. payer.

Hinzählen, va. compter.

Hinzaubern, va. mettre par enchantement.

Hinzeigen, va. et a. montrer.

Hinziehen, va. irr. tirer vers, traîner en longueur; —, vn. s'en aller; aller longer; — an, longer.

Hinzielen, va. mirer, viser.

Hinzu, adv. vers quelque lieu; auprès, y; — bekommen, recevoir de plus, recevoir en outre; — denken, ajouter en pensée, suppléer; — dichten, amplifier; ſich — drängen, se presser d'approcher; — eilen, accourir; — fügen, ajouter, joindre; -fügung, f. addition, f.; -ſetzung, f. addition, f.; -gehen, s'approcher, s'avancer; — gehören, appartenir à ..., faire partie de; — gießen, y verser; Waſſer — gießen, y ajouter de l'eau; — kommen, survenir, être ajouté; es kommt noch —, ajoutez à cela que; -kunft, f. accession, f.; — laſſen, admettre, laisser approcher; — laufen, y accourir; — legen, ajouter, y mettre; — rechnen, ajouter; y comprendre; — ſchreiben, écrire encore, ajouter en écrivant; — ſchütten, y verser; — ſetzen, ajouter, mettre auprès; -ſetzung, f. addition, f.; — ſpringen, s'approcher en sautant; — thun, ajouter, joindre; ohne jemandes -thun, sans la participation, ou l'assistance de personne; — tragen, apporter, y porter; — treten, s'approcher, s'avancer; -tritt, m. approche, f.; — zählen, compter avec ..., ajouter en comptant; -zählung, f. addition, f.; mit —, y compris.

Hiob, m. Job, m.

Hiobspoſt, f. nouvelle fâcheuse, f.

Hippe, f. serpe, serpette, f. faucillon, m.; fig. faux (de la mort).

Hippokrates, m. Hippocrate, m. [f.

Hirn, m. cerveau, m. cervelle, f.; -entzündung, f. inflammation du cerveau, f.; -geſpinnſt, n. chimère, f. fantôme, m.; -los, a. sans cerveau; fig. écervelé; -ſchädel, m. crâne, m.; -ſchädelbruch, m. fracture du crâne, f.; -ſchädelhaut, f. péricrâne, épicrâne, m.; -ſchale, f. ſ. Hirnſchädel; -verbrannt, a. fig. complètement fou; -wuth, f. frénésie, f.; -wüthig, a. frénétique.

Hirſch, m. cerf, m.; -bock, m. cerf mâle, m.; -bruſt, f. hampe, f.; -fährte, f. voie du cerf, f. erres, f. pl.; -fänger, m. couteau de chasse, m.; -farbe, f. couleur fauve, f.; -feiſte, f. cervaison, f.; -garten, m. parc aux cerfs, m.; -geſchrei, n. cri du cerf, braiement du cerf, m.; -geweih, n. bois du cerf, m. ramure, f.; -hund, m. chien de meute, m.; -jagd, f. chasse du cerf, f.; -käfer, m. cerf-volant, m.; -kalb, n. faon, m.; -kuhe, f. cuissot de cerf, m.; -kuh, f. biche, f.; -lager, n. reposée du cerf, f.; lit du cerf, m.; -lauf, m. pied du cerf, m.; -leder, n. peau de cerf, f.; -ledern, a. de peau de cerf; -e Handſchuhe, m. pl. gants de cerf, m. pl.; -ziegenleder, n. chevrotin du Sénégal, m.; -wildpret, n. du cerf; -zimmer, m. cimier de cerf, filet de cerf, m.

Hirſe, f. millet, mil, m.; -brei, m. bouillie de millet, f.; -korn, m. grain de mil, m.; (Pflanze) tanne, f.; -förmig, a. milliaire.

Hirt, m. pasteur, pâtre; berger, m.

Hirtenamt, n. fig. fonction pastorale, f.; -brief, m. lettre pastorale, f.; -flöte, f. chalumeau, m.; -gedicht, n. églogue, f. poème bucolique, m.; idylle, f.; -gott, m. Pan, m.; -knabe, m. jeune pâtre, jeune berger, m.; -leben, n. vie pastorale, f.; -lied, n. pastorelle, chanson pastorale, f.; -mädchen, n. jeune bergère, f.; -mäßig, a. pastoral; -preiſe, f. chalumeau, m.; -ſtab, m. bâton pastoral, m. houlette, f.; -ſtand, m. condition de pâtre, f. état de pâtre, m.; -taſche, f. panetière, f.; -volk, n. peuple nomade, m. [chère, f.

Hirtin, f. bergère, bouvière, vachère, f. guindeau, guindal, m.

Hiſſen, va. (mar.) hisser, palanquer.

Hiſſtau, n. câble, m.

Hiſtörchen, n. historiette, f.
Hiſtörie, f. histoire, f.; -nbuch, n. livre d'histoires, m.; -nmaler, m. peintre d'histoire, m. [m.
Hiſtoriograph, m. historiographe,
Hiſtoriſch, a. historique.
Hitz|blaſe, -blatter, f. bouton, m. échauboulure, échauffure, f.
Hitze, f. chaleur, ardeur, f. chaud, hâle, m.; fig. chaleur, ferveur, fougue, f. feu, m.; fliegende —, phlogose, f.; das iſt in der erſten — geſchehen, cela s'est fait à la chaude; in — bringen, échauffer; in — gerathen, s'échauffer, se passionner; in der erſten —, dans la fougue; fam. das wird — haben, cela sera difficile; auf die — trinken, boire quand on a chaud.
Hitzig, a. chaud, ardent, brûlant; fig. chaud, emporté, fougueux; -er Streit, m. dispute bien chaude, dispute échauffée, f.; -e Getränke, n. pl. boissons échauffantes, f. pl.
Hitz|kopf, m. fig. tête chaude, mauvaise tête, f.; -köpfig, a. qui a la tête chaude.
Hö! int. ho!
Höbel, m. rabot, m.; -bank, f. établi, m. [doler; fig. polir.
Höbeln, va. raboter (aussi fig.),
Höbelſpan, m. copeau, m. planure, f.
Höbök, f. hautbois, m.
Hoboiſt, m. hautbois, m.
Höch, a. et adv. (comp. höher, sup. höchſt) haut, élevé; fig. grand; hohe See, f. pleine mer, f.; hohes Spiel, n. gros jeu, m.; hohe Schule, f. université, f.; hohe Feſte, n. pl. grandes fêtes, f. pl.; hohe Perſon, f. personne de qualité, f.; fünf Fuß —, haut de cinq pieds; de cinq pieds de hauteur; de la hauteur de cinq pieds; drei Mann —, à trois de hauteur; ein hohes Alter, un grand âge, un âge avancé; es iſt ſchon hoher Tag, il fait déjà grand jour; es iſt hohe Zeit, il est temps, le temps presse; die hohe Pforte, la Sublime Porte; nach hohen Dingen trachten, aspirer à de grandes choses; auf einem hohen Fuße leben, vivre sur un grand pied; das Hohelied, le Cantique des cantiques; die See geht —, la mer est houleuse; drei Treppen —, au troisième; die Saiten — ſpannen, hausser le ton; avoir de hautes prétentions; — erfreut ſein, ressentir une joie très-vive; —ehren, tenir en grand honneur; — halten, estimer beaucoup; es geht — her, on mène grand train; einen — leben laſſen, porter un toast à qn.; — ſpielen, jouer gros (jeu); — lebe der König! vive le roi! zu — hinaus wollen, viser trop haut; wenn es — kommt, tout au plus; er hat es — gebracht, il s'est bien avancé; das iſt mir zu —, cela me passe, cela est au-dessus de ma portée; — aufhorchen, ouvrir de grandes oreilles; aus einem hohen Tone ſprechen, parler bien haut, le prendre sur un ton trop haut; — und theuer ſchwören, jurer par son Dieu et par sa foi; — zu ſtehen kommen, coûter cher.
Höch, n. vivat, m. santé, f.; ein — (aus)bringen, porter un toast.
Höch|achtbar, a. très-honorable; -achten, va. estimer, faire cas de qn.; -achtung, f. haute considération, estime, f.; -achtungsvoll, a. respectueux; —, adv. avec respect; -adelig, a. très-noble; -altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. grand'-messe, f.; das — halten, officier; -anſehnlich, a. très-considérable; -begabt, a. doué de belles qualités; -beglückt, a. très-heureux; -bejahrt, a. très-âgé, décrépit; -berühmt, a. très-célèbre; -betagt, a. très-âgé, décrépit; -blau, a. azuré; -bootsmann, m. contre-maître, m.
Höchburgund, n. la Franche-Comté. [Comtois, m.
Höchburgunder, m. Franc-Comtois,
Höch|deutſch, a. haut-allemand; -druckmaſchine, f. machine à haute pression, f.; -ebene, f. plateau, m.; -edel, -edelgeboren, a. noble, très-noble; illustre; -ehrwürden, Euer (Ew.) —, Révérence; -ehrwürdig, a. très-vénérable, très-révérend; -entzückt, a. ravi; -erfreut, a. fort réjoui; -erhaben, a. très-élevé; très-haut; très-sublime; -er Arbeit, haut relief, m.; -erſtaunt, a. grandement étonné; -fahrend, a. fier, impérieux; -fliegend, a. qui a le vol élevé; fig. enthousiaste, élevé, vaste; -fürſtlich, a. Sérénissime; -geachtet, a. très-estimé; -gebenedeit, a. plein de grâce; -gebietend, a. très-haut et très-puissant; -gebirge, n. hautes montagnes, f. pl.; -geboren, a. illustre; -er Herr Graf! monsieur le comte! -geehrt, a. très-honoré; -gefühl, n. sentiment élevé, m.; -gelahrt, f. Hochgelehrt; -gelb, a. d'un jaune vif; -gelehrt, a. très-savant, très-docte; -gelobt, a. béni; -genuß, m. haute jouissance, f.; -geprieſen, a. exalté, célébré, vanté; -gericht, n. haute justice; potence, f.; -geſang, m. ode, f.; chant sublime, m.; -geſchmack, m. haut goût, m.; -geſtellt, a. haut placé, de qualité; -halten, va. faire grand cas de ..., estimer; -herzig, a. magnanime; -herzigkeit, f. magnanimité, f.; -klingend, a. fastueux, pompeux; -land, n. pays haut, m.; -länder, m. montagnard, m.
Höchlich, adv. très-fort; ſich — beklagen, se plaindre hautement.
Höch|löblich, a. très-louable; très-honorable, illustre; -meiſter, m. Grand-Maître, m.; -meiſterthum, n. Grand' Maîtrise, f.; -meſſe, f. grand' messe, f.; -mögend, a. très-haut et très-puissant; -muth, m. orgueil, m.; fierté, hauteur, f.; -müthig, a. orgueilleux, hautain, arrogant, fier; -muthsteufel, m. orgueil, m.; -nothpeinlich, a. criminel, pénal; -ofen, m. haut fourneau, fourneau de forge, m.; -roth, a. ponceau, cramoisi; -ſchätzbar, a. très-estimable; -ſchätzen, ſ. Hochachten; -ſchätzung, ſ. Hochachtung; -ſchule, f. université, académie, f.; -ſchulterig, a. qui a les épaules hautes; -ſchwanger, a. proche de son terme; -ſeelig, a. feu, défunt; -ſinn, m. ſ. Hochgefühl; -ſinnig, a. qui a des sentiments élevés.
Höchſt, a. (sup. de hoch) le plus haut, la plus haute; suprême, souverain; -es Weſen, n. être suprême, m.; -es Gut, n. souverain bien, m.; im -en Grade, au dernier degré, au dernier point; das -e, ce qui est le plus haut; aufs -e, extrêmement, excessivement; tout au plus; —, adv. —unglücklich, extrêmement, ou très-malheureux; der -e, le Très-Haut, le Seigneur.
Höchſtämmig, a. de haute futaie.
Höchſtens, adv. (tout) au plus.
Höchſtift, m. grand chapitre d'une cathédrale, archevêché, m.
Höchſttönend, a. sonore, pompeux; -trabend, a. fig. fastueux, pompeux, hautain; —, adv. avec emphase; -verdient, a. bien méritant; -verehrt, a. très-honoré; -verrath, m. crime de lèse-majesté, m.; haute trahison, f.; -verräther, m. criminel de lèse-majesté, traître envers sa patrie, m.; -wacht, f. poste placé sur une hauteur; signal, fanal, feu (sur les hauteurs), m.; -wald, m. futaie, forêt de haute futaie, f.; -warte, f. Hochwache; -weiſe, a. très-sage; der — Magiſtrat, le conseil municipal ... dans sa haute sagesse; -wild, n. gros gibier, m. bêtes noires, f. pl.; -wohlgeborner Herr, monsieur; -würden, Révérence, f. (Bischof) monseigneur, m.; -würdig, a. très-vénérable; très-révérend; -würdigſt, a. révérendissime; das -e, le Saint-Sacrement.
Höchzeit, f. noce, f. noces, f. pl. mariage, m.; — halten, — machen, se marier; ſilberne —, noces jubilaires de 25 ans, f. pl.; -bett, ſ. Brautbett; -bitter, m. qui convie aux noces; -feſt, n. fête nuptiale, f.; -gaſt, m. convié aux noces, m.; -kleid, n. habit nuptial, m.; -leute, pl. (gens de la) noce, f.; -lich, a. nuptial, de noce(s); -mutter, f. mère de l'épousée, f.; -gedicht, n. épithalame, m.; -geſchenk, n. présent de noces, m.; -mahl, n. repas de noces, m.; -ſchmaus, m. ſ. Hochzeitsmahl; -ſtanz, m. danse nuptiale, f.; -vater, m. père de l'épousée, m.
Höch|zuehrend, -zuverehrend, a. vénérable.

Höcke, f. gerbe, f.
Höcken, vn. monter sur le dos de qn.; s'accroupir; zu Hause –, se tenir blotti chez soi; –, va. porter ou prendre sur son dos.
Höcker, m. bosse, gibbosité, f.
Höckericht, Höckerig, a. bossu, raboteux, gibbeux.
Höde, f. testicule, m.
Hödenbruch, m. scrotocèle, f.; -sack, m. bourses, f. pl. scroton, m.
Höf, m. (pl. Höfe) cour; métairie, terre, ferme, f.; halo (de la lune), m.; bei Hofe, à la cour; einem den – machen, faire la cour à qn.
Höf..., de la cour, royal, du roi; -amt, n. charge à la cour, f.; -bäckerei, f. panneterie, f.; -bedienung, f. charge à la cour, f.; -brauch, m. étiquette de la cour; -burg, f. résidence, f. château (palais) impérial, ou royal, m.; -capelle, f. chapelle du château, f.; (mus.) musiciens de la chapelle, m. pl.; -cavalier, m. gentilhomme de la cour, courtisan, m.
Höfchen, n. petite cour, f.
Höfdame, f. dame d'honneur, f.; -dienerschaft, f. officiers de la cour, m. pl.; -dienst, m. service à la cour, m.
Höfein, vn. courtiser.
Höfisch, a. admis à la cour; -fähigkeit, f. droit de paraître à la cour, m. [m. vanité, f.
Höffahrt, Höffart, f. orgueil, faste,
Höffährig, Höffärtig, a. orgueilleux, fastueux; hautain; superbe.
Höffen, va. espérer (qc., auf etw., en Dieu, auf Gott); ich will nicht – daß ..., j'espère que non, je ne crois pas que; –, n. espoir, m. attente, f.
Höffentlich, adv. je l'espère; il faut l'espérer; espérons; à ce qu'on espère. [à la cour, m.
Höffest, n. fête à la cour, f. festin
Höffnung, f. espérance, f. espoir, m.; seine – auf Gott setzen, mettre son espérance en Dieu; in der – leben, espérer; – machen, faire espérer; einen mit leerer – abspeisen, donner de l'eau bénite de cour à qn.; sich auf etw. – machen, se flatter, se nourrir, se bercer de l'espoir (d'obtenir qc.); fam. guter – sein, être enceinte; -los, a. sans espoir, sans espérance, désespéré; -streich, a. plein d'espoir; -svoll, a. plein d'espérance; qui promet beaucoup, qui donne de grandes espérances (fig.).
Höfjüngferlein, n. fille d'honneur, f.; -gericht, n. cour supérieure de justice; cour aulique, f.; -gerichtsrath, m. conseiller de la cour de justice, m.; -gesinde, n. gens de cour, pl.; fig. courtisans, m. pl. cour, f.; -gut, n. domaine, m.; -haft, m. f. Hofhaltung; -halten, vn. irr. tenir cour, résider; -haltung, f. cour, résidence, f.; -hund, m. mâtin, m.
Höfisch, a. de cour; fig. de courtisan, rampant.
Höfjäger, m. veneur de la cour, m.; -jägerei, f. vénerie, f.; -jägermeister, m. maître de la vénerie, m.; -kammerrath, m. conseiller de la chambre des finances, m.; -kellerei, f. échansonnerie du palais, f.; -kriegsrath, m. conseiller aulique, m.; -küchenmeister, m. maître de la cuisine du palais, m.; -kunst, f. art de se maintenir à la cour, m.; -lager, n. séjour d'un prince, m.; résidence, f.; -leben, n. vie des gens de la cour, f.; -leute, pl. courtisans, m. pl.
Höflich, a. poli, obligeant, civil, courtois, honnête, galant; -keit, f. civilité, politesse, honnêteté, f.; propos poli, m.; action polie, f.; viel -en, mille choses obligeantes; -bezeigung, f. civilité, f. compliment, m. politesses, f.
Höfling, m. courtisan, m. [pl.
Höfmanier, f. manières de cour, f. pl.; -mann, m. courtisan, m.; -männisch, a. de courtisan; –, adv. cavalièrement; -marschall, m. maréchal de la cour, m.; -mäßig, a. d'après l'étiquette (à la cour); -meister, m. gouverneur; fig. pédant, censeur, critique, m.; -meisterin, f. gouvernante, f.; -meisterlich, a. pédant; -meistern, va. fam. censurer, morigéner, faire le censeur; -narr, m. bouffon de la cour, m.; -partei, f. parti de la cour, m.; -postamt, n. poste de la cour, f.; -prediger, m. (kath.) aumônier (du roi); (protest.) pasteur de la cour, m.; -rath, m. conseiller aulique; conseil aulique, m.; -raum, m. cour d'une maison, f.; -schranze(e), m. vil courtisan, m.; -schreiner, m. menuisier de la cour, m.; -sitte, f. étiquette de la cour, f.; -sprache, f. langage de la cour, m.; -staat, m. cour, suite d'un prince, f.; courtisans, m. pl.; pompe de la cour, f.; -tag, m. jour de gala, m.; -wesen, n. affaires de cour, f. pl.; -zwang, m. étiquette de la cour, f.
das Höhe, sublime, m.
Höhe, f. hauteur, élévation, éminence, f.; in die – sehen, regarder en haut; sich in die – schwingen, s'élever en l'air; fig. faire fortune; sich in die – richten, se mettre sur son séant; auf gleicher – stehen mit, être à la même hauteur que, être au niveau de; Gott in der –, Dieu aux cieux; fam. das ist die rechte –! c'est bien là ce qu'il faut!
Höheit, f. élévation; Altesse (titre), f.; -recht, n. droit régalien, m. [ques, m.
Höhenlied, n. Cantique des cantiHöhenmesser, m. (astr.) astrolabe, m.; -messung, f. altimétrie, f.; -rauch, m. brouillard sec, m.
Hoheprieſter, m. grand-prêtre, pontife, m.; -lich, a. pontifical; -thum, n. pontificat, m.
Höher, a. plus haut, supérieur, (s. Hoch); – machen, hausser, exhausser, élever; fig. – stehen, occuper un rang supérieur; – steigen, s'élever, monter.
Höhl, a. creux, vide; -e Hand, f. creux de la main, m.; -e Stimme, f. voix sourde, f.; -e See, f. houle, f.; – machen, creuser; -äugig, a. qui a les yeux creux; -bäckig, a. qui a les joues creuses; -bohrer, m. (tourn.) tarière, f.
Höhle, f. creux, m. cavité; caverne, f. antre, m. tanière, f. repaire, m.; -nbewohner, m. troglodyte, m.
Höhlheit, f. cavité, f. creux, m.; fig. insignifiance, nullité, f.; -leiste, f. cavet, m. cannelure, f.; -linge, f. lame vidée, f.; -maß, n. vaisseau-mesure, m.; -meißel, m. gouge, f. goujon, m.; -münze, f. bractéate, f.; -rund, a. concave; -spiegel, m. miroir concave, m.
Höhlung, f. creux, m. concavité, f.
Höhlwangig, f. Hohlbäckig; -weg, m. chemin creux, défilé, m.; -ziegel, m. tuile creuse, faîtière, f.; -zirkel, m. compas sphérique, m.
Höhn, m. moquerie, f. dédain, m.; einen – sprechen, se moquer de qn.; der Vernunft – sprechen, faire outrage à la raison; zum –, en dépit de. [ler, persifler.
Höhnen, va. se moquer de..., railHöhngelächter, n. rire moqueur, ricanement, m.; zum – werden, servir de risée.
Höhnisch, a. moqueur, dédaigneux; railleur, sardonique, ironique; –, adv. d'un ton railleur. [–, n. f. Hohngelächter.
Höhnlächeln, -lachen, vn. ricaner;
Hohō! int. oho! ha!
Höker, m. fruitier, m.
Hökerin, f. fruitière, f.
Hökin, f. Höferin.
Hokuspokus, m. tours de passe-passe, m. pl. simagrées, momeries, jongleries, f. pl.
Hold, a. affectionné, favorable, affable; propice; gracieux, aimable; das Glück ist ihm –, la fortune lui rit; einem – sein, avoir de l'affection pour qn.
Holdſelig, a. gracieux, doux; -keit, f. douceur, grâce, amabilité, affabilité, f.
Hölen, va. aller chercher, aller quérir, aller prendre; venir chercher, venir quérir, venir prendre; – lassen, envoyer chercher, envoyer quérir; Athem –, prendre haleine, respirer; sich einen (den) Schnupfen –, gagner ou attraper un rhume; der Teufel hol' dich! que le diable t'emporte! aus der Tasche –, tirer de la poche; dort ist nichts zu –, il n'y a rien à y gagner.

Hölfter 2c., ſ. Halfter 2c.
Hölla! int. holà! hé!
Holländ, n. la Hollande; fam. jetzt iſt — in Nöthen, que faire maintenant? [m.; -o, f.
Holländer, m. -in, f. Hollandais, Holländereï, f. métairie, vacherie, f.
Holländiſch, a. hollandais.
Hölle, f. enfer, m.; in die — kommen, être damné; fig. einem die — heiß machen, la donner bien chaude à qn.; Himmel und — aufbieten, remuer le ciel et la terre.
Höllenangſt, f. angoisse mortelle, f.; -brand, m. fig. tison d'enfer, m.; -brut, f. engeance infernale, f.; -drache, m. fig. dragon infernal, m.; -fahrt, f. descente aux enfers, f.; -fluß, m. (myth.) fleuve infernal, m.; -hund, m. (myth.) Cerbère, m.; -marter, f. Höllenpein; -maſchine, f. machine infernale, f.; -pein, -qual, f. tourments de l'enfer, m. pl.; -reich, n. empire des enfers, m.; -ſchmerz, m. douleur d'enfer, ou cuisante, f.; -ſtein, m. pierre infernale, f.
Hölliſch, a. infernal, d'enfer; fig. cruel; —, adv. diablement, excessivement.
Hollunder 2c., ſ. Holunder 2c.
Hölm, m. colline; petite île, f.; chantier, m.
Hölpericht, Hölperig, a. raboteux, inégal; fig. pénible.
Holſtein, n. le Holstein; -er, m. Holsteinois, m.; -erin, f. Holsteinoise, f.; -iſch, a. holsteinois, du Holstein.
Holunder, m. sureau; ſpaniſcher —, lilas, m.; -blütheſpiritus, m. vinaigre surard, m.; -ſtrauch, m. sureau, pied de sureau, m.; -thee, m. infusion de fleur de sureau, f.
Hölz, n. (pl. Hölzer) bois, m.; forêt, f.; ins — treiben, ou ſchießen, pousser du bois; -abfall, m. (for.) bûchette, f.; -apfel, m. pomme sauvage, f.; -apfelbaum, m. pommier sauvage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en bois, m.; -arm, a. pauvre en bois; -art, f. espèce de bois, f.; -artig, a. ligneux, boiseux; -aſt, m. branche à bois, f.; -aufſeher, m. contrôleur des bûches, m.; -axt, f. cognée, hache, f.; -bau, m. plantation de bois, f.; -bauer, m. bûcheron, m.; -birne, f. poire sauvage, f.; -birnbaum, m. poirier sauvage, m.; -bock, m. chevalet, chenet; (ent.) capricorne, m.; -boden, m. grenier au bois, bûcher, m.; -bohrer, m. tarière, f.; -bündel, n. fagot, m.; falourde, f.
Hölzchen, n. bris de bois; bocage, petit bois, m. petite forêt, f.
Holzdieb, m. voleur de bois, m.
Holzſbrechſler, m. tourneur en bois, m.; -druck, m. impression xylographique, f.; -druckerkunſt, f. xylographie, f. [pop. rosser.
Hölzen, vn. couper du bois; —, va.
Holzerrel, f. pop. batterie, rixe, f.
Hölzern, a. de bois; fig. sec, gauche, lourd, maladroit, raide.
Holzerſparniß, f. des économies sur le bois, f. pl.; -eſſig, m. acide ligneux, m.; -fäller, m. abattage, m.; -fäller, m. bûcheron, m.; -faſer, f. fibre ligneuse, f.; -fäule, f. pourriture du bois, f.; -feile, f. râpe, f.; -feuerung, f. chauffage au bois, m.; -flöße, f. radeau de bois, train de bois, bois en train, m.; -flößen, n. flottage, m.; -flößer, m. flotteur, batelier, m.; -frevel, m. délit forestier, m.; -fuhre, f. voie, ou charretée de bois, f.; -gerechtigkeit, f. droit sur le bois, m.; -hacker, m. fendeur de bois; bûcheron, m.; -häger, m. geai commun, m.; -hauer, ſ. Holzhacker; -haufen, m. pile de bois, f. tas de bois, m.; -hof, m. chantier, m.
Hölzicht, a. ligneux, ce qui ressemble à du bois.
Hölzig, a. formé de bois, ligneux, boiseux, boisé.
Holzſammer, f. ſ. Holzfall; -kirſche, f. merise, f.; -lager, n. chantier, m.; -laus, f. pou pulsateur, m.; -leger, ſ. Holzmeſſer; -magazin, n. magasin à (au) bois, m.; -malerei, f. peinture sur bois, f.; -mangel, m. disette de bois, f.; -markt, m. marché au bois, m.; -maß, n. corde de bois, f.; -maſt, f. paisson, f.; -meſſen, n. cordage, moulage, m.; -meſſer, m. mouleur, ou mesureur de bois, m.; -nutzung, f. exploitation des bois, f.; -platz, m. chantier, bûcher, m.; -reich, a. riche, ou abondant en bois; -ſäge, f. scie (à scier du bois), f.; -ſäure, f. acide ligneux, m.; -ſcheit, n. bûche, f.; -ſchlag, m. abattage, droit d'abattage, m.; -ſchlager, m. bûcheron, m.; -ſchneidekunſt, f. art de graver sur bois, m. xylographie, f.; -ſchneider, m. graveur en ou sur bois, m.; -ſchnitt, m. gravure sur bois, estampe en taille de bois; xylographie, f.; -ſchnitzer, m. ciseleur en bois, m.; -ſchoppen, -ſchuppen, m. bûcher, m.; -ſchuh, m. sabot, m.; -ſchuhmacher, m. sabotier, m.; -ſpan, m. copeau, éclat de bois, m.; -ſplitter, m. chicot, m. écharde, f.; -ſtall, m. bûcher, m.; -ſtoß, m. pile de bois, f.; (zur Hinrichtung) bûcher, m.; -taube, f. ramier, m. palombe, f.; fleine —, biset, m.; -taxe, f. tarif du bois, m. taxe du bois, f.; -trage, f. civière, f.; -trank, m. décoction de bois, f. [forêt, f.
Hölzung, f. abattage; bois, m.
Holzſverbrauch, m. consommation de bois, f.; -verwalter, m. administrateur des bois, m.; -verwaltung, f. administration des bois, f.; -vorrath, m. provision de bois, f.; -waaren, f. pl. objets en bois, m. pl.; -wagen, m. voiture à bois, voiture chargée de bois; voiture de bois, f.; -wärter, m. garde-bois, m.; -weg, m. chemin du bois, chemin qui mène au bois, m.; fig. fam. auf dem -e ſein, se fourvoyer, se tromper; -werk, n. charpente, boiserie, f.; -wurm, m. artison, perce-bois, m.; -zettel, m. assignation pour avoir du bois, f.; -zucht, f. entretien des forêts, m.
Homér, m. Homère, m.
Homiléſik, f. homilétique, f.
Homiléſiſch, a. homilétique.
Homilie, f. homélie, f.
Homöopáth, m. médecin homéopathe, m.; -pathie, f. homéopathie, f.; -pathiſch, a. homéopathique.
Hönig, m. miel, m.; den — ausnehmen, châtrer les ruches; mit — verſüßen, emmieller; -apfel, m. pomme de paradis, f.; -artig, a. mielleux; miellé; sucré; -bau, ſ. Bienenbau; -biene, f. mouche à miel, abeille ouvrière, f.; -birne, f. sucre-vert, m.; -blaſe, f. bouteille à miel, f.; -gefäß, n. vase à miel; (bot.) nectaire, m.; -kuchen, m. pain d'épice, m.; -mond, m. lune de miel, f.; -reich, a. riche en miel, mielleux; -ſaft, m. suc mielleux, m.; -ſcheibe, f. Honigwabe; -ſeim, m. miel vierge, m.; -ſüß, a. doux comme miel, mielleux; -tafel, ſ. Honigwabe; -thau, m. miélat, m. miellée, f.; -trank, m. boisson mielleuse, f.; -wabe, f. rayon de miel, m. gaufre de miel, f.; -zelle, f. alvéole, f.
Honnétt, a. probe, loyal, généreux; —, adv. avec droiture.
Honorár, n. honoraires, m. pl.
Honoratióren, m. pl. notables, m. pl.
Honoriren, va. honorer; einen —, rémunérer qn.; einen Wechſel —, faire honneur à une lettre de change.
Höpfen, m. houblon, m.; an ihm iſt — und Malz verloren, il est incorrigible, c'est un franc vaurien, c'est peine perdue que de vouloir le corriger.
Höpfenlacker, m. houblonnière, f.; -bau, m. culture du houblon, f.; -garten, m. houblonnière, f.; -keimchen, n. pousse de houblon, f.; -ranke, f. bras de houblon, m.; -ſtange, f. perche de houblon; fig. longue perche, f.
Höpſ, m. fam. gambade, f. saut, m.
Höpſa! int. eh dà! ah çà!
Höpſen, vn. gambader, sauter.
Höpſer, m. sauteuse (danse), f.
Horáticr, m. pl. Horaces, m. pl.
Horátius, Horáz, m. Horace, m.
Horáziſch, a. d'Horace.
Hörbar, a. qu'on peut entendre, perceptible; accessible à l'oreille, à la portée de l'oreille; -keit, f. perceptibilité, f.
Hörchen, vn. écouter, être aux écoutes, prêter l'oreille.

Hörcher, m. celui qui est aux écoutes, curieux, indiscret, écouteur, m.

Hörcherin, f. écouteuse etc., f.

Hörchwinkel, m. écoute, f.

Hörde, f. horde, bande, troupe, f.; -weise, adv. en hordes, en troupes. [pl.

Hören, f. pl. (myth.) Heures, f.

Hören, va. ouïr, entendre, écouter; ouïr dire, apprendre; laß — I voyons! — Sie einmal, écoutez un peu; ich habe es gehört, je l'ai entendu dire; schwer —, avoir l'ouïe dure, entendre dur; gut —, avoir l'oreille bonne; lassen Sie etw. von sich —, donnez de vos nouvelles; das läßt sich —, à la bonne heure! fig. obéir; nicht — wollen, ne pas vouloir entendre raison; eine Vorlesung —, suivre un cours; sich auf einem Instrumente — lassen, jouer d'un instrument de musique; —, n. ouïe, f.; es verging ihm — und Sehen, il demeura tout stupéfait.

Hörensagen, n. ouï-dire, m.

Hörenswerth, a. digne d'être entendu.

Hörer, m. auditeur, m.

Hörig, a. soumis, serf; -keit, f. sujétion, servitude, f.

Horizont, m. horizon, m.; fig. das geht über meinen —, cela me passe.

Horizontal, a. horizontal; -linie, f. ligne horizontale, f.

Horn, m. (pl. Hörner) corne, f.; cor, cornet, m.; das — blasen, sonner du cor; fig. in ein — blasen, être d'intelligence avec qn.; sich die Hörner abstoßen, jeter sa gourme; -affe, m. cornuet, m.; -amboß, m. bigorne, f. bigorneau, m.; -arbeit, f. ouvrage en corne, m.; -arbeiter, m. ouvrier en corne, m.; -artig, a. corneux, corné; -bläser, m. sonneur de cor, m. [nichon, m.

Hörnchen, n. petite corne, f. cor-

Horn|drechsler, -dreher, m. tourneur en corne, m.

Hörnern, a. de corne.

Hörner|schall, m. son de cors, m.; -träger, m. fig. cornard, cocu, m.

Horn|eule, f. hibou cornu, m.; -förmig, a. en forme de corne, corniforme; -haut, f. durillon, m.; cornée (de l'œil), f.

Hörnicht, a. corné, cornu.

Hörnig, f. frelon, m.

Horn|ist, m. clairon, m.

Horn|musik, f. musique militaire) d'instruments à cuivre, f.; -salbe, f. rémolade, f.; -schlange, f. céraste, m.; -spalte, f. seine, f.; -spitze, m. pl. rognure de corne, f.; -stoß, f. pointe d'une corne, f.; bout de corne (d'une pipe), f.

Hörnung, m. férrier, m. [m.

Hörnvieh, n. bêtes à cornes, f. pl.

Horoskop, m. horoscope, m.

Horrend, a. terrible, énorme.

Hör|rohr, n. cornet acoustique, m.; -saal, m. auditoire, amphithéâtre, m.

Hörst, m. buisson, m.; aire, f.

Hörsten, va. airer, faire son nid.

Hört, m. poét. retraite, f. asile; fig. salut, appui; (Nibelungen-) trésor, m.

Hortensia, f. Hortense, f.

Hörnette, f. portée de la voix, f.

Höschen, n. petite culotte, f.

Hosen, f. pl. pantalon, m.; fig. fam. sie hat die —, elle commande; -band, n. cordon des chausses, m. jarretière, f.; -bandorden, m. ordre de la Jarretière, m.; -bund, -gurt, m. ceinture, f.; -latz, m. patte, f.; pont, m.; -los, a. sans culotte; -scheiß, m. fente de pantalon, brayette, f.; -tasche, f. poche d'un pantalon, f.; kleine —, gousset, bourson, m.; -träger, m. bretelles, f. pl.; -zeug, n. étoffe pour pantalon(s), f.

Hospital, n. (pl. -täler) hôpital, hospice, m.

Hospitiren, va. suivre un cours sans avoir pris une inscription.

Hospiz, n. hospice, m.

Hostie, f. hostie, f.

Hott! int. harhau (à droite)!

Hüben, adv. en deçà, de ce côté-ci; — und drüben, deçà et delà.

Hubertus, m. Hubert, m.

Hübsch, a. joli, gentil, charmant; das ist — von Ihnen, c'est bien à vous; — artig, bien sage; das laß — bleiben, garde-toi de le faire; —, adv. joliment, bien.

Hücke, f. fam. dos, m.

Hückepack, adv. fam. sur le dos.

Hudel, f. bousillage; tourment, m. peine, tracasserie, vexation, f. [ter, berner.

Hudeln, va. bousiller, tourmen-

Hudler, m. fam. bousilleur; tracassier, m.

Huf, m. corne du pied, f. sabot, m.; -beschlag, m. ferrure, f.

Hufe, f. charrue (de terre), f.

Hufeisen, n. fer de cheval, m.; ein — auflegen, mettre un fer, ferrer; -förmig, a. en forme de fer à cheval.

Hufl|attich, m. tussilage, m.; -nagel, m. clou à ferrer, m.

Hufner, m. censitaire, m.

Huf|schlag, m. ferrure; piste d'un cheval; ruade, f.; coup de pied, m.; -schmied, m. maréchal-ferrant, m.

Hüftbein, n. os de la hanche, m.

Hüfte, f. hanche, f.; eine hohe — haben, être torte; -nlahm, a. déhanché.

Hüft|knochen, m. f. Hüftbein; -weh, n. sciatique, f.

Hügel, m. colline, f.; kleiner —, coteau, tertre, m.

Hügelchen, n. petite colline, f. monticule, mamelon, m.

Hügelicht, a. semblable à des collines.

Hügelig, a. plein, ou couvert de collines, accidenté, montueux, inégal.

Hugenott(e), m. Huguenot, m.; -in, f. Huguenotte, f.; -isch, a. des Huguenots, huguenot.

Hugo, m. Hugues, m.

Hüh! int. ouf!

Hühn, n. (pl. Hühner) poule, f.; junges —, poulet, m.; junges gemästetes —, poularde, f.

Hühnchen, n. poulette, f.

Hühner|artig, a. gallinacé; -auge, n. cor (au pied), m.; -beize, f. vol de la perdrix, m.; -bein, m. (bot.) morgoline, alsine, f.; -bouron, anagallis, m.; -braten, m. poulet rôti, m.; -brust, f. blanc de poulet, m.; -darm, f. Hühnerbein; -ei, n. œuf de poule, m.; -geschlecht, n. gallinacés, m. pl.; -haus, n. poulailler, m.; -hof, m. basse-cour, f.; -hund, m. chien couchant, m.; -korb, m. couvre-poules, garde-poussins, m.; -lauf, f. pon de poule, m.; -leiter, f. échelle de poulailler, f.; -markt, m. marché à la volaille, m.; -stall m. poulailler, m.; -mas, f.; -stange, f. juchoir, perchoir, m.; -steige, -stiege, f. échelle de poulailler, f.; -wärter, m. poulailler, m.; -zucht, f. éducation des poules, f.

Hui! int. hé! ouf! çà! vite! in einem —, im —, en un clin d'œil.

Hüld, f. grâce, faveur, bienveillance, f. bonnes grâces, f. pl.; -göttin, f. (myth.) Grâce, f.

Huldigen, va. prêter le serment de fidélité, rendre foi et hommage; fig. rendre hommage; payer tribut à, adhérer à, souscrire à, se ranger à, vouer obéissance à; sich — lassen, recevoir les hommages.

Huldigung, f. hommage, serment de fidélité; fig. dévouement, m. admiration, f.; -eid, m. serment de fidélité, m.

Huldreich, a. gracieux, clément.

Hülfe, f. secours, m. aide, assistance, f.; (man.) aides, f. pl.; einem — leisten, secourir, ou aider qn.; (um) — rufen, crier au secours, crier à l'aide; zu — eilen, accourir à l'aide; einem zu — kommen, venir au secours, ou à l'aide de qn., venir en aide à qn.; mit —, à l'aide, à la faveur, par le moyen de; mit Gottes —, Dieu aidant, avec l'aide de Dieu; -flehend, a. suppliant; -ruf, m. cri de détresse, m.

Hülfleistung, f. bons offices, m. pl. aide, assistance, f.; -los, a. et adv. sans secours, délaissé; — lassen, laisser, abandonner; -losigkeit, f. délaissement, abandon, m.; -reich, a. secourable, charitable; utile; -r Hand leisten, prêter main-forte; -schar, f. armée auxiliaire, f.; -bedürftig, a. nécessiteux; — sein, être dans le besoin; -bedürftigkeit, f. besoin, m.; -schaft, f. caisse des

pauvres, f.; fonds de réserve, m. pl.; -ſoldner, m. pl. subsides, m. pl.; -ſoldner, m. maître supplémentaire, m.; -ſtracht, f. puissance auxiliaire, f.; -ſtrittel, m. remède, moyen, expédient, m.; ressource, f.; -ſtquelle, f. ressource, f.; -ſteuer, f. subsides, m. pl.; -ſtruppen, m. pl. troupes auxiliaires, f. pl.; -ſwiſſenſchaft, f. science auxiliaire, accessoire, ou préliminaire, f.; -ſzeitwort, n. verbe auxiliaire, m.

Hülle, f. couverture, enveloppe; ſterbliche —, dépouille mortelle, f.; die — und die Fülle, en abondance.

ſich Hüllen, v. pr. s'envelopper, se couvrir (de qc., in etw.); se cacher (sous qc., in etw.).

Hülſchen, n. petite gousse, f.

Hülſe, f. écale; gousse, cosse; fig. boîte, douille, f.

Hülſen, va. écosser, écaler; ſich —, v. pr. s'écaler.

Hülſenartig, a. légumineux; -frucht, f. légume, m.

Hülſig, a. qui a des gousses.

Hum! int. hem! [main.

Human, a. affable, aimable; humanitär, pl. humanités, f. pl.

Humanität, f. humanité, affabilité, f.

Hummel, f. bourdon, faux bourdon, m.; fig. petite étourdie, f.

Hummer, m. homard, m.

Humor, m. humeur; gaieté fine et spirituelle, f.; humour, m.

Humoriſtiſch, a. plaisant, spirituel et fin, humoriste.

Hümpeln, va. fam. boiter. [m.

Hümpen, m. hanap, grand bocal,

Hund, m. chien; (mine) chien, m.; junge -e werfen, chienner; auf den — kommen, tomber dans la misère, déchoir; gut auf den — ſein, être bien mal dans ses affaires; da liegt der — begraben, c'est là que gît le lièvre.

Hündchen, n. petit chien, m.

Hunde|arbeit, f. fig. fam. travail de chien, m.; -art, f. espèce de chien; manière des chiens, f.; nach —, comme les chiens; -geld, n. fam. bagatelle, f.; -haus, n. -hütte, f. chenil, m.; -junge, m. fig. coquin, m.; -lager, n. fig. méchant lit, m.; -leben, n. fig. fam. vie de chien, f.; -loch, n. fig. cachot, m.

Hundert, a. n. cent; —, n. cent, m. centaine, f.

Hundertel, n. centième, m. centième partie, f.

Hunderter, m. cent, m. centaine, f.; -lei, a. cent et cent choses.

Hundert|fach, -fältig, a. et adv. centuple; -jährig, a. centenaire, séculaire; -mahl, a. par centaines; -pfündig, a. du poids de cent livres; -ſte, a. le, la centième; -weiſe, adv. au cent, par centaines.

Hunde|ſtall, m. chenil, m.; -ſteuer, f. impôt sur les chiens, m.; -tatze, f. valet de chiens, m.; -zeichen, n. plaque, f.

Hündin, f. chienne; lice, f.

Hündiſch, a. canin, de chien; fig. rampant, bas, vil; cynique, sale.

Hunds|blume, f. dent de lion, f. pissenlit, m.; -fott, m. coquin, vaurien, m.; canaille, f.; -fötterei, f. coquinerie, f.; -föttiſch, a. coquin, infâme; —, adv. en coquin; -grās, n. chiendent, m.; -haar, n. poil de chien, m.; -hunger, m. faim canine, boulimie, f.; -ſtern, m. Sirius, m. canicule, f.; -tage, m. pl. canicule, f. jours caniculaires, m. pl.; -tagsferien, f. pl. vacances de la canicule, f. pl.; -wuth, f. rage, hydrophobie, f.; -zahn, m. dent canine, f.

Hüne, m. géant, m.; -ngrab, n. tombe de géant, f.

Hunger, m. faim, f.; den — ſtillen, apaiser, ou assouvir la faim; — iſt der beſte Koch, il n'est sauce que d'appétit; -cur, f. fig. jeûne, m.; -geſtalt, f. figure famélique, figure affamée, f.

Hungerig, a. affamé, famélique; fig. chiche; ich bin —, j'ai faim; — machen, affamer.

Hungerleider, m. pauvre gueux, meurt-de-faim, m.; -ei, f. gueuserie, f.

Hungern, va. et imp. avoir faim; es hungert mich, mich hungert, j'ai faim; ſich zu Tode —, se laisser mourir de faim.

Hungersnoth, f. famine, disette, f.

Hunger|tod, m. mort causée par la faim, f.; den — ſterben, mourir de faim; -tuch, n. fig. am -e nagen, ronger la litière, ou son râtelier.

Hünnen, m. pl. les Huns, m. pl.

Hüpfen, va. sautiller, frétiller; bondir; vor Freude —, tressaillir de joie; —, n. sautillement, m.

Hüpfer, m. sauteur, m.

Hürde, f. claie, clisse, f.; parc (de moutons), m.

Hürden, va. parquer (des moutons); dresser des claies; -ſchlag, m. parcage; droit de parcage, m.

Hürdung, Hürdenwand, f. parcage, clayonnage, m.

Hure, f. prostituée, f.

Hüren, vn. se prostituer.

Hurone, m. Huron, m.

Hurra! int. hourra!

Hurtig, a. vite, prompt, alerte, expéditif; —! int. allons! vite! -heit, f. vitesse, promptitude, f.

Huſar, m. hussard, m.

Huſaren|mäßig, adv. à la hussarde; -muſe, f. colbac, m.; -pelz, m. dolman, m.; -ſäbel, m. bancal, m.; -ſattel, m. selle à la hussarde, f.; -taſche, f. sabre-tache de hussard, f.

Hüſch! int. vite!

Hüſche, f. giboulée, f.

Hüſchen, vn. fam. glisser; passer légèrement sur ...

Hüſſa! int. allons!

Huſſit, m. hussite, m.

Hüſteln, vn. tousser un peu, tousseter; —, n. petite toux, f.

Hüſten, m. toux, f.; rhume de poitrine, m.; ich habe den —, je suis enrhumé; —, vn. tousser; -fieber, n. fièvre catarrhale, f.; -reizend, a. béchique; calmant.

Hüt, m. (pl. Hüte) chapeau, m.; (chim.) chape, f.; den — ab! chapeau bas! den — abnehmen, ôter son chapeau (à qn., per einem); den — aufſetzen, mettre son chapeau; den — aufheben, être couvert; fig. unter einen — bringen, mettre d'accord; — (Zucker), pain (de sucre), m.

Hüt, f. surveillance, garde, f.; pacage, pâturage, m.; ſein Vieh auf Ihrer —! tenez-vous sur vos gardes!

Hüt|band, n. ruban de chapeau, cordon de chapeau, m.; — mit Schnalle, bourdalone, f.; -bürſte, f. brosse à chapeau, f.

Hütchen, n. petit chapeau, m.

Hüten, va. garder; ſich vor etw. —, se garder de qc.; ſich vor einem —, être en garde contre qn.

Hüter, m. garde, gardien, m.

Hüterin, f. garde, gardeuse, gardienne, f.

Hüt|fabrik, f. fabrique de chapeaux, f.; -feder, f. plumet, panache, m.; -form, f. forme de chapeau, f.; -futter, n. coiffe de chapeau; doublure, f.; -futteral, n. étui à chapeau, m.; -gerechtigkeit, f. droit de pacage, droit de pâturage, m.; -handel, m. négoce de chapeaux, m.; -händler, m. marchand chapelier, m.; -krämpe, f. retroussis, m.

Hütmacher, m. chapelier, m.; -ei, f. chapelerie, f.; -geſell, m. garçon chapelier, m.

Hüt|manufactur, f. manufacture de chapeaux, f.; -rand, m. bord de chapeau, m.; -ſchachtel, f. carton à chapeau, m.

Hütſche, f. marchepied, escabeau, petit banc, tabouret, m.

Hüt|ſchleife, f. cocarde, f.; -ſchnalle, f. boucle de chapeau, f.; -ſchnur, f. cordon de chapeau, m. laisse, f.; -ſtaffirer, m. garnisseur de chapeaux, m.

Hüttchen, n. petite cabane, f.

Hütte, f. hutte, cabane; (Stroh-) —, chaumière; (mil.) baraque; elende —, bicoque; (Eiſen-) —, forge, fonderie, f.

Hütten|amt, n. administration d'une forge, f.; collége des officiers de fonderie, m.; -arbeit, f. travail des forges, m.; -arbeiter, m. mineur, ouvrier de fonderie, m.; -beamter, m. employé aux fonderies, m.; -bewohner, m. habitant d'une cabane, m.; -herr, m. maître d'une forge, m.; -kunde, f. métallurgie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, m.; -leute, pl. ouvriers des fonderies, m. pl.; -meiſter, m. inspecteur de fon-

derie, m.; -rauch, m. arsenic blanc, m.; -ſteiger, m. maître-fondeur, m.; -werk, n. fonderie, forge, f.; -weſen, n. métallurgie, f.; forgeur, fonderies, f. pl.

Hüt|treſſe, f. galon de chapeau, m.; -troddel, f. houppe de chapeau, f.; -überzug, m. fourreau de chapeau, m.

Hütung, f. pacage, pâturage, m.

Hützucker, m. sucre en pain, m.

Hyacinth, m. hyacinthe, f.

Hyacinthe, f. jacinthe, f.

Hyäne, f. hyène, f.

Hyder, f. hydre, f.

Hydraulik, f. hydraulique, f.

hydrauliſch, a. hydraulique.

Hydrographie, f. hydrographie, f.

Hydrometer, m. hydromètre, m.

Hygiäa, f. Hygiée, Hygie, f.

hygieniſch, a. hygiénique.

Hygrometer, m. hygromètre, m.

Hymen, m. (myth.) Hymen, Hyménée, m.

Hymne, f. hymne, m. et f.; chriſtliche —, hymne, f. cantique, m.

Hymnenbuch, n. hymnaire, m.

Hymnendichter, -ſänger, m. hymnode, m.

Hyperbel, f. hyperbole, f.

hyperboliſch, a. hyperbolique.

Hypochonder, m. hypocondre, m.

Hypochondrie, f. hypocondrie, f.

hypochondriſch, a. hypocondriaque.

Hypochondriſt, m. hypocondre, m.

Hypotenuſe, f. (géom.) hypoténuse, f.

Hypothek, f. hypothèque, f.

hypothekariſch, a. hypothécaire.

Hypothekenbuch, n. registre des hypothèques, m. [caire, f.

Hypothekſchuld, f. dette hypothé-

Hypotheſe, f. hypothèse, f.

hypotheſiſch, a. hypothétique.

Hyſterie, f. passion hystérique, f.

hyſteriſch, a. hystérique.

J.

(Voyelle.)

J! int. fam. hé! eh!

Iberien, n. l'Ibérie, f.

Iberier, m. Ibérien, m.

iberiſch, a. ibérien.

Ich, pron. je, moi; — bin es! c'est moi! et ist mein zweites —, c'est un autre moi-même; er liebt ſein — ſehr, il aime fort sa personne, son individu; hier bin —, me voici.

Ichheit, f. individualité personnelle, f.

Ideal, n. idéal, modèle, m. chimère, f. rêve, m.; —, a. idéal, chimérique, abstrait, sublime.

Idealiſch, ſ. Ideal, a.; —, adv. en idée.

Idealismus, m. idéalisme, m.

Idealität, f. idéalité, f.

Idealiſt, m. idéaliste, m.

Idee, f. idée, f.

Ideell, a. idéal.

Ideen|fülle, f. richesse d'idées, f.; -gang, m. fil des idées, m.

Identificiren, va. identifier.

Identiſch, a. identique.

Identität, f. identité, f.

Idiom, n. idiome, m.

Idiot, m. idiot, m.

Idol, n. idole, f.

Idomeneus, m. Idoménée, m.

Idumäa, f. Idumée, f.

Idylliſch, a. idyllique.

Igel, m. hérisson, porc-épic, m.

Ignaz, Ignatius, m. Ignace, m.

Ignoriren, va. négliger, omettre; affecter de ne pas connaître qn.

Ihm, pron. lui; à lui.

Ihn, pron. le; lui.

Ihnen, pron. leur; à eux, à elles; vous, à vous.

Ihr, pron. vous; lui, à elle; son, sa; leur; votre; -e, pl. ses; leurs; vos; der, die, das -e, le sien, la sienne; le, la leur; le, la vôtre; die -en, les siens, siennes; les leurs, les vôtres.

Ihret|halben, -wegen, -willen, adv. pour l'amour d'elle, à cause d'elle, pour l'amour d'eux, à cause d'eux.

Ihrige (der, die, das), pron. le, la leur; le sien, la sienne; le, la vôtre; ich bin ganz der —, je suis tout à vous.

Ikaro, pron. son, sa; leur; votre.

Ikarus, m. Icare, m.

Ilium, Ilion.

Illuminât, m. illuminé, m.

Illuminiren, va. enluminer; illuminer.

Illuminiſt, m. enlumineur, m.

Illyrien, n. l'Illyrie, f.

Illyrier, m. Illyrien, m.

Illyriſch, a. illyrien.

Imbiß(e), m. putois, m.; -falle, f. traquenard, traquet, m.

Im, prp. (pour in dem); en; au, à la, à l'; dans le, dans la, ſ. In.

Imbiß, m. petit repas, m.; légère collation, f.; déjeûner, m.

Immatriculation, f. inscription, f.

Immatriculiren, va. immatriculer, inscrire.

Imme, f. abeille, f. (ſ. Biene).

Immer, adv. toujours; auf —, pour toujours, à jamais; — und ewig, à tout jamais, éternellement; — beſſer, de mieux en mieux; — ſchlimmer, de pis en pis, de mal en pis; ſo reich er — ſein mag, quelque riche qu'il soit; was auch —, quoi que, quoi que ce soit que; wer auch —, qui que ce soit qui; er mag es — hören, eh bien, qu'il l'entende; er mag kommen, qu'il vienne s'il veut; -dar, adv. toujours, à tout jamais; -fort, adv. toujours, continuellement; -grün, a. toujours vert; —, n. pervenche, f. semper-virens, m.; -hin, adv. toujours; — ! int. à la bonne heure! soit! je le veux bien! -mehr, adv. de plus en plus; -während, a. perpétuel, continuel; —, adv. perpétuellement etc.; -zu, adv. toujours; —! int. avance! marche!

Immittelſt, adv. cependant, en attendant.

Immobiliär, n. immobilier, m.

Immobilien, n. pl. immeubles, m. pl.

Immoralität, f. immoralité, f.

Imperativ, m. impératif, m.

Imperfect(um), n. imparfait, m.

Impfanſtalt, f. établissement de vaccination, m.; -arzt, m. inoculateur, vaccinateur, m.

Impfen, va. (jard.) enter, greffer; (méd.) inoculer, vacciner; —, n. greffe, ente; vaccination; inoculation, f. [ou vaccin], m.

Impfling, m. enfant à vacciner, Impfreis, n. greffe, ente, f.

Impfung, f. ſ. Impfen, n.

Implicit'ren, va. impliquer.

Imponiren, vn. imposer.

Import, m. importation, f.

Impotent, a. impuissant.

Impotenz, f. impuissance, f.

Improviſator, m. (pl. -toren) improvisateur, m.

Improviſiren, va. improviser.

Impuls, m. impulsion, f.

In, prp. dans, en, à, au, à l', à la, entre; im Begriff, sur le point; — Kurzem, dans peu, sous peu; im nächſten Monat, le mois prochain; — der Nähe, de près; — aller Frühe, de grand matin; vier Fuß — der Länge, quatre pieds de long; — dieſer Hinſicht, sous ce rapport; — Bildern reden, parler par figures; — Ermangelung, faute de, à défaut de; im Ernſt, sérieusement; im Guten, en ami; — Holz arbeiten, travailler sur bois; ein Stück ins andere (gerechnet), l'un portant l'autre.

Inaugurälſchrift, f. thèse, dissertation, f.

Inbegriff, m. contenu, sommaire, m. somme, f.; mit —, y compris, inclusivement.

Inbrunſt, f. ferveur, ardeur, f.

Inbrünſtig, a. fervent, ardent.

Incäſſo, m. encaissement, m.

Inclusive, adv. inclusivement, y compris.

Inculpat, m. accusé, inculpé, m.

Indem, conj. comme, quand, lorsque, pendant que, en attendant; — ich dies ſchreibe, en écrivant cela.

Inder, m. (der Alten) Indien; (jetzt) Hindou, Indou, m.

Indeß, Indeſſen, conj. tandis que, pendant que; —, adv. pendant ce temps; pourtant, cependant.

Index, m. index, m.; table des matières, f. [dienne, f.

Indianer, m. Indien, m.; -in, f. Indicativ, m. (gr.) indicatif, m.

Indien, n. (der Alten) l'Inde, f.; (jetzt) les Indes, f. pl.

Indier, m. Indien, Hindou, m.; -in, f. Indienne, Hindoue, f.

Indigobereiter, m. indigotier, m.; -blau, a. de couleur d'indigo;

—, n. indigo, m.; -pflanze, f. anil, indigo, m.; -pflanzer, m. indigotier, m.; -pflanzung, f. indigoterie, f. [hindou.

Indisch, a. indien, des Indes; Individuell, a. individuel. [m.

Individuum, n. (pl. -duen) individu, Indolenz, f. indolence, f.

Indossament, n. endossement, m.

Indossant, m. endosseur, m.

Indossat, m. endossé, m.

Indossiren, va. endosser.

Indossirung, f. endossement, m.

Industriell (ein), m. industriel, m.

Industrie|erzeugniß, n. produit de l'industrie, m.; -schule, f. école d'industrie, f.

Ineinander, adv. l'un dans l'autre, les uns dans les autres, pêle-mêle.

Infam, a. infâme.

Infant, m. infant, m.

Infanterie, f. infanterie, f.

Infanterist, m. fantassin, m.

Infantin, f. infante, f.

Infectiren, va. infecter.

Infinitesimalrechnung, f. calcul infinitésimal, m.

Infinitiv, m. infinitif, m.

Informator, m. (pl. -tören) précepteur, m.

Insul, f. mitre, f.

Insulirt, a. crossé et mitré.

Infusionsthierchen, n. pl. infusoires, m. pl. [f. génie, m.

Ingenieur, m. ingénieur, m.; -kunst, Ingermannland, n. l'Ingrie, f.

Inglelchen, adv. pareillement, de même, aussi. [gue, f.

Ingredienz, n. ingrédient, m, dro-

Ingrimm, m. rage concentrée, f.; -ig, a. dévoré par une rage secrète; enragé, courroucé, furieux.

Ingwer, m. gingembre, m.

Inhaber, m. possesseur, propriétaire, m.; — eines Wechsels, porteur d'une lettre de change, m.

Inhaberin, f. propriétaire, f.

Inhaftiren, va. incarcérer, emprisonner.

Inhalt, m. contenu, sujet, m.; teneur (d'une lettre, d'une sentence); capacité (d'un vase); substance, matière (d'un livre), f.; kurzer —, abrégé, sommaire, résumé, m.; -reich, a. instructif; substantiel, riche; -schwer, a. significatif, grave, qui renferme un sens profond; d'une grande portée; -verzeichniß, n. table des matières, f.

Injurie, f. injure, f.; -nklage, f. action en réparation d'injures, f.

Inland, n. intérieur d'un pays, m. patrie, f. pays, m.

Inländer, m. naturel, natif du pays, indigène, m.

Inländisch, a. du pays, indigène, intérieur. [ci-joint.

Inliegend, a. inclus, ci-inclus,

Inmitten, adv. au milieu.

Innig, adv. mitten —, au milieu; gerade mitten —, au juste milieu; — behalten, retenir, garder; — haben, posséder; tenir, occuper (une province); savoir (une science); — halten, s'arrêter, tenir; cesser, suspendre (ses payements, mit der Zahlung); — werden, (s')apercevoir, commencer à comprendre.

Innen, adv. dedans, en dedans, intérieurement; von —, du dedans, par dedans; von — heraus, de dedans; nach — zu, vers l'intérieur, vers le dedans; -welt, f. pensées (f. pl.), ou mouvements intimes de l'âme, m. pl.; intérieur, m.

Innere (der, die, das), a. intérieur, interne, intrinsèque.

Innerhalb, adv. et prp. en dedans, au dedans, dans l'intérieur; — vier Tagen, en (dans) quatre jours.

Innerlich, a. intérieur, interne, intrinsèque; —, adv. intérieurement; mentalement; dans son cœur, en soi-même.

Innerste, a. sup. le plus profond; im —n Herzen, au fond du cœur; das — der Erde, les entrailles, f. pl.; im —n des Königreichs, dans le cœur du royaume.

Innig, a. intime, cordial; fervent, profond, vif; -keit, f. intimité; ferveur, f.; sentiment vif et profond, m. tendresse, chaleur, f.; -lich, adv. du fond du cœur, intimement etc.

Innigst, s. Innig.

Innocenz, m. Innocent, m.

Innung, f. corps de métier, m. corporation, f.

Inoculiren, va. inoculer.

Inquiriren, va. informer, interroger.

Inquisit, m. prévenu, m.

Inquisitor, m. (pl. -tören) inquisiteur, m. [le, la.

Ins, prp. (pour in das) en, dans

Insaß, m. habitant, m.

Insbesondere, adv. particulièrement. [f.

Inschrift, f. inscription, épigraphe,

Inscribiren, va. inscrire, enregistrer. [matriculation, f.

Inscription, f. inscription, im-

Insect, n. insecte, m.

Insecten|kunde, -lehre, f. entomologie, f.

Insel, f. île, f.; kleine —, îlot, m.; -bewohner, m. -bewohnerin, f. insulaire, m. et f.

Inselchen, n. petite île, f. îlot, m.

Insel|meer, n. archipel, m.; -reich, a. riche en îles; -staat, m. état insulaire, m.; -volk, n. peuple d'insulaires, m.

Inserat, n. article inséré, m.

Inseriren, va. insérer.

Insertionsgebühren, f. pl. frais d'insertion, m. pl.

Insgeheim, adv. secrètement, en secret; -gemein, adv. généralement, en général, communément; -gesammt, adv. tous, tous ensemble.

Insiegel, n. cachet, sceau, m.

Insignien, f. pl. marques d'honneur, f. pl.; insignes, m. pl.

Insinuiren, va. insinuer, signifier, notifier. [navant.

Insklünftige, adv. à l'avenir, dorés

Insofern, conj. en tant que, en cas que, si; —, adv. sous ce rapport.

Insolvent, a. insolvable.

Insolvenz, f. insolvabilité, f.; -erklärung, f. déclaration de faillite, f.

Insonderheit, adv. surtout, spécialement, particulièrement.

Inspector, m. (pl. -tören) inspecteur, m.

Inspiriren, va. inspecter.

Inständig, a. instant; auf das -ste bitten, faire de vives instances.

Inständigkeit, f. instance, vivacité, f.

Inständsetzung, f. mise en état, f.

Instanz, f. instance, f.

Inster, n. gros boyau, m. fraise, f.

Instinct, m. instinct, m.; -mäßig, a. instinctif; —, adv. par instinct.

Institut, n. institut, établissement, m. institution, f.

Instruiren, va. instruire.

Instrument, n. instrument, outil; document, acte, m.

Instrumentalmusik, f. musique instrumentale, f.

Instrumentenmacher, m. facteur d'instruments de musique, luthier, m. [m. et f.

Insulaner, m. -in, f. insulaire,

Insurgent, m. insurgé, m.

Integralrechnung, f. calcul intégral, m.

Intellectuell, a. intellectuel.

Intelligenz, f. intelligence, f.; -blatt, n. feuille d'avis, f. petites affiches, f. pl.; -comptoir, n. bureau d'adresses, m.

Intendantur, f. intendance, f.

Interdict, n. interdit, m.

Interessant, a. intéressant.

Interesse, n. intérêt, m.

Interessent, m. intéressé, m.

Interessiren, va. intéresser (qn. à qc., einen für etw.); sich für einen —, s'employer pour qn.

Interimistisch, a. provisoire.

Interims|bescheid, n. sentence provisoire, f.; -schein, m. reçu provisoire, m.

Interjection, f. interjection, f.

Intermezzo, n. intermède, m.

Interminus, m. intermonce, m.

Interpunction, f. ponctuation, f.

Interpungiren, va. ponctuer.

Intervall, m. intervalle, m.

Intestaterbe, m. héritier abintestat, m.

Intim, a. intime.

Intolerant, a. intolérant.

Intoleranz, f. intolérance, f.

Intoniren, va. entonner; appuyer (sur une syllabe); mettre l'accent tonique (sur un mot, sur une phrase), accentuer.

Invalidenhaus, n. Hôtel des invalides, m.

Inventär, Inventārium, n. (pl. -tarien) inventaire, m.

Inventür, f. rédaction d'un inventaire, f.; – machen, – haben, inventorier, dresser un inventaire.

Inwendig, a. intérieur; –, adv. intérieurement, en dedans.

Inwiefern, conj. si, à quel point, à quel titre, comment, pour quelle raison.

Inwieweit, conj. ſ. Inſofern; –, adv. jusqu'à quel point.

Inwohner, m. habitant, m.

Inzwiſchen, adv. en attendant, sur ces entrefaites; cependant, néanmoins.

Jōd, n. iode, iodure, m.; iodine, f.; -haltend, a. iodaré, iodé.

Jōnien, n. l'Ionie, f. [nienne, f.

Jōnier, m. Ionien, m.; -in, f. Jo-

Jōniſch, a. ionien; -e Säulenordnung, ordre ionique, m.

Jphikrates, m. Iphicrate, m.

Jphigenie, f. Iphigénie, f.

Irden, a. de terre. [sensuel.

Irdiſch, a. terrestre; d'ici-bas; Ire, m. Irlandais, m.

Irene, f. Irène, f.

Irgend, adv. peut-être, par hasard; à peu près; – einer, quelqu'un; – ein Buch, quelque livre, un livre quelconque; – etw., quelque chose; – wo, quelque part; – wohin, en quelque lieu; wenn es – möglich iſt, s'il y a la moindre possibilité; ohne – welche Koſten, sans aucuns frais, sans les moindres frais; hat man – etw. Schöneres geſehen? a-t-on rien vu de plus beau?

Iriſch, a. irlandais, d'Irlande.

Irland, n. l'Irlande, f.

Irländer, m. Irlandais, m.; -in, f. Irlandaise, f.

Irmenſäule, f. Irmensul, m.; idole d'Arminius, f.

Irokeſe, m. Iroquois, m.

Ironie, f. ironie, f.

Ironiſch, a. ironique.

Irrational, a. irrationnel.

Irre, m. et f. fou, m. folle, f.; –, f. faux chemin, m.; in der – herumlaufen, courir çà et là, errer; –, a. égaré; fig. errant, incertain; Sie ſind –, vous êtes dans l'erreur; – führen, – leiten, égarer, dérouter; – gehen, s'égarer, se fourvoyer; einen – machen, désorienter qn., dérouter qn.; ſich – machen laſſen, perdre la contenance, perdre la tramontane; – reden, rêver, être en délire; – werden, se brouiller, s'embarrasser; –gehen, n. égarement, m.

Irren, va. errer, s'égarer; se tromper, se méprendre, s'abuser; ſich –, v. pr. se tromper; se méprendre, être dans l'erreur.

Irren|anſtalt, f. -haus, n. maison des aliénés, f. hôpital des fous, m.

Irrereden, n. délire, m. rêverie, f.

Irr|fahrt, f. course vagabonde, f.; -en des Odyſſeus, les erreurs d'Ulysse, f. pl.; -garten, m. labyrinthe, m.; -glaube, m. hétérodoxie, f.; -gläubig, a. hétérodoxe.

Irrig, a. faux, erronné; -er Weiſe, par erreur, erroné ment.

Irr|lehre, f. fausse doctrine, doctrine erronée, hérésie, f.; -lehrer, m. docteur hétérodoxe, m.; -licht, n. feu follet, m.

Irr|thum, m. erreur, méprise, f. égarement, m.; einem ſeinen – benehmen, tirer qn. d'erreur; ſeinen – erkennen, se détromper, se désabuser; -thümlich, a. erroné, faux. [différend, m.

Irrung, f. erreur; méprise, f.; fig.

Irrwahn, m. erreur, f. préjugé, m.; superstition, f.

Irrweg, m. faux chemin; chemin écarté, m.; auf -e gerathen, s'égarer.

Irrwiſch, m. ſ. Irrlicht. [garer.

Iſabelle, f. Isabelle, Isabeau, f.; -farbe, f. couleur isabelle, f.; -farben, a. isabelle.

Iſaak, m. Isaïe, m.

Jſegrimm, m. poét. maître loup, m.; fig. grognard, grondeur, grogneur, m.

Island, n. l'Islande, f.

Isländer, m. Islandais, m.; -in, f. Islandaise, f.

Isländiſch, a. islandais, d'Islande.

Iſop, m. hysope, f.

Israel, m. Israël, m.

Israelit, m. Israélite, m.

Iſthmiſch, a. isthmique, isthmien.

Iſthmus, m. Isthme, m.

Jſtrien, n. l'Istrie, f.

Italien, n. l'Italie, f.

Italiener, m. Italien, m.; -in, f. Italienne, f.

Italiäniſch, a. italien, d'Italie.

Italiſch, a. italique.

Ithaka, n. Ithaque, f.

Ithaker, m. Ithacien, m.

J.

(Jod, Consonne.)

Ja (jā), adv. oui; si; – wohl, oui, sûrement; – freilich! mais oui! e ja, si fait; ja ſogar, même, et même; glauben Sie es – nicht, gardez-vous bien de le croire; kommen Sie – ! ne manquez pas de venir! Sie wiſſen – daß ꝛc., vous savez bien que etc.; ich bin es – ! mais c'est moi; nun – doch! eh bien oui! oui sans doute! ich glaube –, je crois que oui, que si; – etw. ſagen, consentir à qc.; zu Allem – ſagen, être de tous bons accords; – ſagen, dire que oui; – ſo, ah, c'est vrai; das iſt – herrlich! mais voilà qui est charmant! –, was ich Ihnen ſagen wollte, à propos, je voulais vous dire.

Jachtſchiff, n. yacht, m.

Jäckchen, n. jaquette, f.

Jacke, f. veste; (Unter-) camisole; jaque, f. corset, m.; pop. einem die – aus(vollhauen, étriller qn.

Jacob ꝛc., ſ. Jakob ꝛc.

Jagd, f. chasse, vénerie, f.; – auf etw. machen, donner la chasse à qc.; poursuivre qc.; fig. être à la piste de qc.; -apparat, m. équipage de chasse, m.; -frevel, m. délit de chasse, m.; -gerät, n. ſ. Jagdapparat; -gerechtigkeit, f. droit de chasse, m.; -geſchrei, n. cri de chasse, m.; -horn, ſ. Jägerhorn; -hund, m. chien de chasse, m.; -hündin, f. lice, f.; -kleid, n. habit de chasse, m.; -liebhaber, m. amateur de la chasse, m.; -luſt, f. divertissement de la chasse, m.; -luſtig, a. qui aime la chasse; -meſſer, ſ. Weidmeſſer; -ordnung, f. règlement de chasse, m.; -revier, n. varenne, f.; -ſpieß, m. épieu, m. vouge, f.; -ſtück, n. chasse (tableau); pièce de chasse, f.; (mus.) air de chasse, m.; -taſche, f. gibecière, carnassière, f.; -weſen, n. vénerie, f.; -zeit, f. saison de la chasse, f.; -zeug, n. équipage de chasse, m.

Jagen, va. courir, galoper; –, va. chasser; einen Haſen –, courir, ou courre un lièvre, chasser un lièvre; mit der Flinte –, chasser au fusil; in die Flucht –, mettre en fuite; eine Kugel durch den Kopf –, brûler la cervelle; ein Pferd zu Tode –, crever un cheval; den Degen durch den Leib –, passer l'épée au travers du corps; –, n. chasse, poursuite, f.

Jäger, m. chasseur, veneur, m.; -burſche, m. chasseur, m.

Jägerei, f. vénerie, chasse, f.; hôtel de la vénerie, m.

Jägerjgarn, n. filet, panneau, m.; -haus, n. maison de veneur, vénerie, f.; -hof, m. vénerie, f.; -horn, n. cor de chasse, m.

Jägerin, f. chasseuse; poét. chasseresse, f.

Jägerlmäßig, adv. en chasseur, de chasseur; -meiſter, m. maître de la vénerie; (Ober-)–, grand veneur, m.; -recht, n. droit de chasseur, m.; (chass.) menus droits, m. pl.; -ſouaille, f.; -ſmann, m. chasseur, m.; -ſprache, f. langage des chasseurs, m.

Jäh, Jähe, a. raide, escarpé; –, adv. subitement, soudainement.

Jähert, m. homme qui est de tous bons accords, m. [daisement.

Jählings, adv. subitement, soudain, n. an, m. année, f.; das neue –, le nouvel an; vor einem -e, il y a un an; von – zu –, d'année en année; über –, d'ici en un an; ein halbes –, six mois; drei viertel –, neuf mois; fünfviertel –, quinze mois; anderthalb –, dix-huit mois; – aus – ein, tous les ans, chaque année, été comme hiver; seit – und Tag, depuis bien longtemps; bei -en ſein, être avancé en âge; in die -e

kommen, avancer en âge; vor den -ren, avant l'âge; mit den -ren, avec l'âge; in den besten -ren, à la fleur de l'âge; ein — um das andere, de deux ans l'un, tous les deux ans; -bücher, n. pl. annales, f. pl. fastes, m. pl.; -lang, a. et adv. pendant des années.

sich Jähren, v. imp. heute jährt es sich, il y a aujourd'hui un an.

Jährer|feier, f. -fest, n. anniversaire, m.; -frist, f. terme d'un an, espace d'un an, m.; in, zu nach —, au bout d'un an; -rechnung, f. compte annuel, m.; -schluß, m. fin de l'année, f.; -tag, m. anniversaire, m.; -wechsel, m. renouvellement de l'année, m.; -zahl, f. date, année, f.; — auf Münzen, millésime, m.; -zeit, f. saison, f.

Jährgang, m. année, f. cours de l'an, m.; — gehalt, m. appointements, m. pl. traitement, salaire annuel, m.; -geld, n. pension, f.; -hundert, n. siècle, m.

Jährig, a. annuel, d'un an; heute ist es —, aujourd'hui il y a un an.

Jährlich, a. annuel, anniversaire; —, adv. par an, tous les ans.

Jährling, m. agneau d'un an, poulain d'un an; animal d'un an, m.

Jahr|markt, m. foire, f.; -tausend, n. millénaire, espace de mille ans, m.; -wuchs, m. crû d'un an, m.; -zehend, n. espace de dix ans, m. dizaine d'années, f.

Jähzorn, m. irascibilité, fougue, f. emportement, m.; -zornig, a. fougueux. emporté, irascible.

Jakob, m. Jacques; (bib.) Jacob, m.

Jakobchen, n. Jacot, m.

Jakobinchen, n. Jacquette, Jacqueline, f. [line, f.

Jakobine, f. Jacobée, Jacque-

Jakobiner, m. Jacobin, m.

Jakobstag, m. la Saint-Jacques.

Jalappe, f. jalap, m.

Jalousie, f. jalousie, persienne, f.

Jamaika, n. la Jamaïque.

Jambe, m. et f. lambe, m.

Jambik, n. Iambique.

Jammer, m. calamité, misère, lamentation, f.; es ist — (und) Schade, c'est grand dommage; es ist ein —, c'est une pitié, cela fait pitié de; -geschrei, n. cris lamentables, m. pl.; -gestalt, f. image de douleur, f.; -leben, n. vie misérable, f.

Jämmerlich, a. misérable; lamentable, déplorable; fig. pitoyable; -keit, f. état lamentable, m.; misère, infamie, f.

Jämmern, vn. et imp. se lamenter; avoir pitié; faire pitié; er jammert mich, mich jammert seiner, il me fait pitié; es jammert mich, cela me fait de la peine, je suis désolé de; —, n. lamentation, f.

Jammer|tag, m. jour triste, m.; -thal, n. fig. vallée de misère, f.; -voll, a. misérable, plein de misère; déplorable; piteux, pitoyable; néfaste. [f.

Jahnagel, m. canaille, populace,

Janitschar, m. janissaire, m.; -enmusik, f. musique des janissaires, f.

Januar, Jänner, m. janvier, m.

Japan, n. le Japon.

Japanese, m. Japonais, m.

Japanesisch, a. japonais.

Jasmin, m. jasmin, m.

Jaspis, m. jaspe, m.

Jäten, f. Sätem.

Jauche, f. eau de fumier, f.

Jauchzen, vn. pousser des cris de joie, ou d'allégresse; —, n. cris de joie, ou d'allégresse, m. pl.

Jawort, n. consentement, m.

Ja! int. — nun! or çà! eh bien! hé! Herr —! Jésus! mon Dieu! oh, mon Dieu!

Je, partic. jamais; von — her, de tout temps; — mehr und mehr, de plus en plus; — zwei und zwei, deux à deux; — mehr, plus; — weniger, moins; — nachdem, c'est selon, selon que, à mesure que; — zuweilen, de fois à autre, quelquefois.

Jedenfalls, adv. en tout cas.

Jedennoch, adv. toutefois, cependant.

Jeder (jede, jedes), pron. chaque, tout, toute, chacun, chacune.

Jedermann, pron. chacun, tout le monde.

Jederzeit, adv. toujours, en tout temps, de tout temps.

Jedesmal, adv. chaque fois, toutes les fois. [temps.

Jedesmalig, a. chaque, de chaque

Jedoch, conj. cependant, pourtant; mais.

Jedweder, Jeglicher, f. Jeder.

Jelängerjelieber, n. chèvre-feuille (plante), m.

Jemals, adv. jamais.

Jemand, pron. quelqu'un, quelqu'une, personne, aucun.

Jener (jene, jenes), pron. celui-là, celle-là; ce ... là, cette ... là; — Mann, cet homme-là; bald dieser bald —, tantôt l'un tantôt l'autre; dieser und —, tel et tel; die Welt, l'autre monde.

Jenner, f. Jannar. [rieur.

Jenseitig, a. de l'autre côté, ultérieur.

Jenseits, prp. et adv. delà, au-delà, de l'autre côté; dans l'autre monde.

Jephtha, m. Jephthé, m.

Jeremiade, f. jérémiade, f.

Jeremias, m. Jérémie, m.

Jerusalem, Jérusalem.

Isabel, m. Jésabel, m.

Isaias, m. Isaïe, m.

Jesuit, m. jésuite, m.

Jesuiten|collegium, n. -schule, f. collége des jésuites, m.; -kloster, n. couvent de jésuites, m.; -orden, m. ordre des jésuites, m.

Jesuitisch, a. jésuitique; en jésuite.

Jesuitismus, m. jésuitisme, m.

Jesus, Jésus; — Christus, Jésus-Christ; Buch — Sirach, Ecclésiastique, m.; -knabe, m. enfant Jésus, m. [sent, moderne.

Jetzig, a. d'à présent, actuel, présent, adv. à présent, présentement, actuellement; eben —, à l'heure qu'il est, à l'instant même, précisément à ce moment; für —, pour le moment; -zeit, f. présent, m.

Jetzund, v. Jetzt.

Joch, n. joug (aussi fig.); ein — Ochsen, une paire de bœufs, un couple de bœufs; ins — spannen, mettre au joug; -bein, n. os jugal, m.; -brücke, f. pont à palées, m.; -ochse, m. bœuf de labour, m.

Jodeln, vn. et a. chanter à la tyrolienne, chanter à coups de gosier, jouler.

Johann, Johannes, m. Jean, m.

Johanna, f. Jeanne, f.

Johannis, n. la Saint-Jean; zu Johanni, à la Saint-Jean.

Johannis|apfel, m. passe-pomme, f.; -beere, f. groseille, f.; -beersaft, m. gelée de groseilles, f.; -beerstrauch, m. groseillier, m.; -brod, n. caroube, carouge, m.; -fest, n. St.-Jean, f.; -kraut, n. mille-pertuis, m.; -tag, m. f. Johannisfest; -würmchen, n. ver luisant, m.

Johanniter, -ritter, m. chevalier de l'ordre de St.-Jean, m.; -orden, m. ordre de St.-Jean, ordre de Malte, m.

Jölen, vn. braire, crialler.

Jölle, Jölle, f. iol, m. jelle, f.

Jonathan, m. Jonathas, m.

Jordan, m. Jourdain, m.

Joseph, m. Joseph, m.; -ine, f. Joséphine, f.

Josua, m. Josué, m.

Jota, n. iota, m.

Journalistik, f. journalisme, m.

Jovial, a. jovial, gai, joyeux; fam. gaillard; -ität, f. humeur joviale, gaîté; fam. gaillardise, f.

Jubel, m. jubilation, f. cri d'allégresse, m.; -fest, n. jubilé, m.; -gesang, m. hymne jubilaire; chant d'allégresse, m.; -geschrei, n. cri d'allégresse, m.; -greis, m. jubilaire, m.; -hochzeit, f. noces jubilaires, f. pl.; -jahr, n. jubilé, m.; année jubilaire, f.

Jubeln, vn. pousser des cris de joie ou d'allégresse; triompher; jubiler.

Jubiläum, n. jubilé, m.

Judäerin, f. Judeu.

Juch! Juchhe! Juchhessa! int. hé! çà! vivat! hourra!

Juchten, m. -leder, n. roussi, cuir de roussi, m.

Jucken, vn. démanger; es juckt mich, j'ai des démangeaisons; die Haut juckt ihn, la peau lui démange; —, va. picoter; —, n. démangeaison, f. picotement, m.

Judäa, n. la Judée.

Judasfuß, m. baiser de Judas, baiser d'un traître, m.

Jude, m. juif, m.; ewiger –, juif errant, m.

Judenfrau, f. juive, f.; -gasse, f. rue des juifs, juiverie, f.; -genoß, m. juif prosélyte, m.; -gesicht, n. physionomie juive, f.; -kirsche, f. alkékengi, coqueret, m.; -pech, n. asphalte, m.; -schaft, f. corps des juifs, m. juifs, m. pl.; -schule, f. école juive; synagogue, f.; -sprache, f. jargon des juifs, m.; -stadt, f. quartier des juifs, m.; -tempel, m. synagogue, f.; -viertel, m. s. Judenstadt.

Jüdin, f. juive, f.

Jüdisch, a. judaïque, juif; –, adv. à la juive, en juif; (das) -e, n. caractère juif, m.

Jüften, s. Juchten.

Jugend, f. jeunesse, adolescence, f.; in der Blüthe der –, à (dans) la fleur de l'âge; von – auf, dès l'enfance, dès le berceau; die jetzige –, les jeunes gens d'à présent, m. pl.; -alter, n. jeune âge, m.; -blüthe, f. fleur de l'âge, fleur de la jeunesse, f.; -feuer, n. fougue de la jeunesse, f.; -freuden, f. pl. plaisirs de la jeunesse, m. pl.; -freund, m. ami de jeunesse; ami de la jeunesse, m.; -fülle, f. vigueur de la jeunesse, f.; -jahre, n. pl. jeunesse, f. jeune âge, m.; -kraft, f. vigueur de la jeunesse, f.

Jugendlich, a. jeune; juvénil, propre à la jeunesse, qui sent la jeunesse; frais; -keit, f. jeunesse, f. jeune âge, m. juvénilité, f.

Jugendschrift, f. écrit, ou livre pour la jeunesse, m.; -streich, m. tour de jeunesse, m.; étourderie, ou folie de jeune homme, f.; -zeit, f. temps de la jeunesse, m. jeunesse, f.

Julchen, n. Juliette, petite Julie, f.

Juli, m. juillet, m.

Julian, m. Julien, m.

Juliane, f. Julienne, f.

Julianisch, a. julien.

Julisch, Juliers. [los, m.; s. a. Jul.

Julius, m. (nom de personne) Jules.

Jung, a. (com. jünger, sup. jüngst) jeune; sehr –, bien jeune, jeunet; -e Mannschaft, f. jeunes gens, pl. jeunesse, f.; -er Wein, m. vin vert, m.; -es Bier, de la bière nouvelle; wieder – werden, rajeunir; – und Alt, les jeunes et les vieux; -er Herr! mon petit monsieur!

Junge, m. garçon; pop. gamin, m.; -s, das –, petit, m.; – werfen, mettre bas.

Jungemagd f. fille de chambre, f.

Jungen, vn. faire des petits, mettre bas.

Jungenhaft, a. puéril, enfantin; -streich, m. polissonnerie, f.

Jünger, a. (comp. de Jung) plus jeune, cadet, puîné; mein -er Bruder, mon frère cadet; Plinius der -e, Pline le jeune; fig. postérieur; –, m. disciple, m.; -schaft, f. disciples, m. pl.

Jüngfer, f. fille, vierge, demoiselle, f. [petite fille, f.

Jüngferchen, n. petite demoiselle.

Jüngferlich, a. et adv. de fille, en fille, virginal; fig. réservé, timide; – thun, faire la prude; -keit, f. pruderie, f.

Jüngferntranz, m. couronne nuptiale; fig. virginité, f.; -raub, m. rapt, enlèvement d'une fille, m.; -stand, m. état de fille, état de vierge, m.

Jüngferschaft, s. Jungfrauschaft.

Jüngfrau, f. demoiselle; fille, vierge; fam. pucelle, f.

Jüngfräulich, a. virginal, de fille; fig. chaste; -keit, f. virginité; fig. réserve, chasteté virginale, f. manières virginales, f. pl.

Jüngfrauschaft, f. virginité, f.; fam. pucelage, m.; die – nehmen, dépuceler, défiorer; die – verlieren, perdre ses gants. [m.

Jünggesell, m. garçon célibataire,

Jünggesellenleben, n. vie de garçon, f.; -stand, m. état de garçon, m.

Jüngling, m. adolescent, jeune homme, m.; -alter, n. adolescence, f.

Jüngst, adv. nouvellement, dernièrement, l'autre jour.

Jüngste (der, die, das), a. le, la plus jeune; cadet, cadette; -s Gericht, n. dernier jugement, m.

Jüni(us), m. juin, m.

Junior, a. le jeune.

Junke, f. jonque, f.

Junker, m. (jeune) gentilhomme; iron. gentilhomme de province; hobereau, m.; -haft, -lich, -mäßig, a. cavalier; –, adv. cavalièrement.

Juno, f. Junon, f.

Junta, f. junte, f.

Jupe, f. fam. jaquette, f.

Jura, pl. droit, m.; – studiren, étudier le droit.

Juridisch, a. juridique.

Jurisdiction, f. juridiction, f.

Jurisprudenz, f. jurisprudence, f.

Jurist, m. jurisconsulte, étudiant en droit, m.

Juristerei, f. Rechtsgelehrsamkeit.

Juristisch, a. juridique; -e Facultät, f. faculté de droit, f.

Jury, f. jury, juri, m. [cisément.

Just, adv. fam. justement, précisément.

Justinian(us), m. Justinien, m.

Justin(us), m. Justin, m.

Justiren, va. ajuster; –, n. ajustement, m. justification, f.

Justirer, m. ajusteur, justificateur, m.

Justirung, f. ajustement, m.

Justirwage, f. ajustoir, m.

Justiz, f. justice, f.; -behörde, f. tribunal, m.; -collegium, n. cour royale, f.; -commissär, m. commissaire à la cour royale, m.; -kanzlei, f. chancellerie, f.; -minister, m. ministre de la justice, m.; -mord, m. assassinat juridique, m.; -pflege, f. administration de la justice, f.; -rath, m. conseiller à la cour royale, m.; -sachen, f. pl. -wesen, n. affaires de justice, f. pl. justice, f.

Juwel, n. et m. Juwele, f. joyau, bijou, m.

Juwelen, a. et Juwelen... (dans les compositions) de bijoux; -handel, m. joaillerie, bijouterie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -kästchen, n. écrin, beguier, m.

Juwelier, s. Juwelenhändler; -kunst, f. joaillerie, bijouterie, f.

Jux, m. farce, bouffonnerie, plaisanterie, f.

K.

(Voyez aussi la lettre C.)

Kabel, f. (mar.) câble, m.; -jau, m. cabillaud, cabliau, m.; morue (fraîche), f.; -länge, f. longueur d'un câble, f.; -tau, n. (mar.) câble, m.

Kachel, f. carreau, m.; -ofen, m. poêle en briques, ou en terre, poêle de poterie, m.

Kadmus, m. Cadme, m.

Käfer, m. scarabée, escarbot, m.

Käffee, m. café, m.; gemahlener –, café en poudre, m.; ungemahlener –, café en grains, m.; – trinken, prendre du café; – brennen, griller, ou rôtir du café.

Käffeebaum, m. caféier, cafier, m.; -braun, a. couleur de café; -bret, n. cabaret, plateau, m.; -geschirr, n. service à café, m.; -haus, n. café, m.; -kanne, f. cafetière, f.; -mühle, f. moulin à café, m.; -pauke, f. Kaffeetrommel; -sack, m. marc de café, m.; -schwester, f. personne qui aime beaucoup le café; commère, f.; -tasse, f. tasse à café, f.; -tisch, m. table à café, f.; -topf, m. pot à café, m. cafetière, f.; -trichter, m. minute, f.; -trommel, f. tambour à rôtir, ou à griller le café, m.; -wirth, m. limonadier, maître d'un café, m.; -wirthin, f. limonadière, maîtresse d'un café, f.; -zeug, s. Kaffeegeschirr.

Käffern, m. pl. Cafres, m. pl.; -land, n. la Cafrerie.

Käfich, Käfig, m. cage, f.; in den – stecken, encager.

Kafiller, m. écorcheur, m.

Kafillerei, f. écorcherie, f.

Kaftan, m. cafetan, m.

Kahl, a. chauve, nu, pelé, dépilé; fig. nu, plat; -e Gegend, pays stérile, aride, triste, m.; fig. -e Entschuldigung, f. excuse bien frivole, f.; -heit, f. chauveté, calvitie; fig. frivolité; – einer Gegend, nudité, stérilité, f.; -kopf, m. tête chauve, f.; homme chauve, m.; -köpfig, a. chauve.

Kahm, m. fleurs, moisissures (sur le vin), f. pl.

Kähmen, vn. se couvrir de fleurs, se moisir, se chancir.

Kähmig, a. couvert de fleurs, moisi, chanci.

Kähn, m. (pl. Kähne) nacelle, barque, f. canot, m. [yage, m.

Kal, m. qual, m.; -geld, n. quaKalphas, m. Calphe, m.

Kairo, le Caire.

Kaiser, m. empereur, m.; -haus, n. dynastie, maison, ou famille impériale, f.

Kaiserin, f. impératrice, f.

Kaiserkrone, f. couronne impériale, f.

Kaiserlich, a. impérial; — gesinnt, impérialiste; die -en, les impériaux, m. pl.

Kaiserreich, n. empire, m.; -saal, m. salle des empereurs, f.; -schlacht, f. bataille des empereurs, f.; -schnitt, m. opération césarienne, f.; -staat, m. empire, m.; - thee, m. thé impérial, m.; -thum, n. empire, m.; -titel, m. titre d'empereur, m.; -wahl, f. élection d'un empereur, f.; -würde, f. dignité impériale, f.

Kajüte, f. cabine, cajute, f.

Kakadu, m. kakatoès, m.

Kakao &c., f. cacao &c.

Kakerlak, m. albino; kakerlak, m.

Kalb, n. (pl. Kälber) veau, m.; ein — umbinden, fam. vomir.

Kälbchen, n. petit veau, m.; fig. das — austreiben, folâtrer.

Kälbe, f. génisse, f.

Kälbern, vn. vêler.

Kälberbraten, s. Kalbsbraten; -gekröse, n. fraise de veau, f.; -magen, m. s. Kalbslab.

Kälbern, vn. vêler; fig. folâtrer; vomir, dégobiller.

Kälberstoß, m. longe de veau, f.

Kalbfell, n. peau de veau, f.; fig. tambour, m.; -fleisch, n. du veau, m.; -leder, n. veau, cuir de veau, m.; -lebern, a. de veau.

Kalbsbraten, m. du veau rôti, rôti de veau, m.; -brühe, f. bouillon de veau, m.; -gekröse, n. fraise de veau, f.; -geschlinge, n. fressure de veau, f.; -keule, f. longe de veau, f.; -lab, n. présure, f.; -lunge, f. mou de veau, m.; -milch, f. ris de veau, m.; -viertel, n. quartier de veau, m.

Kalchas, m. Calchas, m.

Kaldaunen, f. pl. tripes, f. pl. tripaille, f.; -händler, m. tripier, m.; -markt, m. triperie, f.

Kalender, m. almanach, calendrier, m.

Kalesche, f. calèche, f.

Kalfatter, m. rapporteur, m.; -n, vn. faire le rapporteur.

Kalfatterer, m. (mar.) calfat, calfateur, m.

Kalfatern, va. (mar.) calfater; —, n. calfatage, m.

Kali, n. kali, m. soude, potasse, f.; -salz, n. sel potassique, m.

Kalliber, s. Caliber.

Kalif, m. calife, m.

Kalifat, n. califat, m.

Kalk, m. chaux, f.; gelöschter —, chaux éteinte, f.; ungelöschter —, chaux vive, f.; — brennen, cuire, ou faire de la chaux; mit — bewerfen, crépir; -anstrich, m. enduit de chaux, m.; -artig, a. calcaire; -bewurf, m. crépissure, f. crépi, m.; -bildung, f. formation calcaire, f.; -boden, m. terre calcaire, f.; -brand, m. fournée de chaux, f.; -brennen, n. cuite de chaux, f.; -brenner, m. chaufournier, m.; -brennerei, f. chaufour, four à chaux, m.; -bruch, m. carrière de pierres à chaux, f.; -brühe, f. (még.) plain, m.

Kalken, va. mettre en chaux; enduire de chaux.

Kalkerde, f. terre calcaire, f.; -faß, n. tonne à chaux, f.; (maç.) baquet à chaux, m.; -fels, m. roche calcaire, f.; -flecken, m. tache de chaux, f.; -gebirge, n. montagne calcaire, f.; -grube, f. bassin à chaux; (még.) plain, m.; -haltig, a. calcifère; -hütte, f. four à chaux, chaufour, m.

Kalkicht, a. — schmecken, sentir la chaux. [de la chaux.

Kalkig, a. calcaire, qui contient

Kalkiren, va. calquer (un dessin).

Kalkstrücke, f. rabot, bouloir, m.; -maler, f. fresque; peinture à fresque, f.; -mergel, m. marne calcaire, f.; -milch, f. lait de chaux, m.; -ofen, m. four à chaux, chaufour, m.; -sand, m. sable calcaire, m.; -schaufel, f. gâche, f.; -schiefer, m. pierre à chaux feuilletée, f.; -sinter, m. concrétion calcaire cristallisée, f.; -spath, m. spath calcaire, m.; -stein, m. calcaire, m. pierre calcaire, pierre à chaux, f.; -steinbruch, f. Kalkbruch; -theilchen, n. particule calcaire, f.; -tonne, f. tonne à chaux, f.; -tünche f. lait de chaux, m.; -wasser, n. eau calcaire, eau de chaux, f.

Kalligraph, m. calligraphe, m.

Kalligraphie, f. calligraphie, f.

Kalligraphisch, a. calligraphique.

Kallimachus, m. Callimaque, m.

Kallisthenes, m. Callisthène, m.

Kalmück, m. (drap.) calmou(c)k, m.

Kalmücken, m. pl. Calmouks, m. pl.

Kalmus, m. acore, calamus, m.

Kalt, a. (comp. kälter, sup. kälteft) froid (aussi fig.); —, adv. froidement; avec froideur; -e Küche, f. viandes froides, f. pl.; -er Brand, m. gangrène, f.; -es Fieber, fièvre intermittente, f.; es überläuft mich —, j'ai des frissons; fig. einen — machen, tuer qn.; es ist —, il fait froid; es wird —, il va faire froid; es wird kälter, le temps se resserre; fig. es ist weder warm noch —, il n'est ni chair ni poisson; — machen, refroidir; — werden, se refroidir; einen — empfangen, faire un accueil froid à qn.

Kaltblütig, a. à sang-froid, flegmatique, froid; —, adv. de sang-froid, froidement; — bleiben, conserver son sang-froid; -keit, f. sang-froid, flegme, m.; indifférence, f.

Kälte, f. froid, m.; fig. froideur, indifférence, f. [dre froid.

Kälten, va. donner du froid, ren-

Kältherzig, a. qui a le cœur froid; insensible; -keit, f. insensibilité, froideur, f.

Kälthölisch, a. froidement poli.

Kaltschale, f. birambrot, m. soupe au vin froide, soupe à la bière froide, f.; -schmied, m. dinandier, m.; -wasserheilanstalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -wasserheilmethode, f. hydrothérapie, f.

Kamasche, f. guêtre, f.

Kambyses, m. Cambyse, m.

Kamel, n. chameau, m.; -führer, m. chamelier, m.; -garn, n. poil de chèvre, m.; -haar, n. poil de chameau, poil de chèvre, m.; -haren, a. de poil de chèvre; -pardel, m. caméléopard, m. girafe, f.; -treiber, m. chamelier, m.; -zeige, f. chèvre d'Angora, f. lama, m.

Kamelgarn, s. Kamelgarn.

Kamelott, m. camelot (étoffe), m.

Kamelzeige, s. Kamelziege.

Kamerad, m. camarade, compagnon, m.; -schaft, f. camaraderie; société; compagnie, f.

Kamille, f. camomille, f.; -öl, m. huile de camomille, f.; -thee, m. infusion de camomille, f.

Kamin, m. cheminée, f.; fam. coin du feu, m.; -feger, m. ramoneur, m.; -gesims, n. chambranle, manteau (de cheminée), m.; -gitter, n. garde-feu, m.; -platte, f. plaque de cheminée, f.; -rost, m. grille de cheminée, f.; -schirm, m. écran (de cheminée), contre-feu, m.

Kamisol, n. gilet (de flanelle), m. camisole; veste, f.

Kamm, m. (pl. Kämme) peigne, m.; crête (d'une montagne, d'un coq); crinière (d'un cheval), f.; sillet (d'un luth), m.; weiter —, peigne à grosses dents, m.; enger —, peigne à petites dents, m.; ihm schwillt der —, il lève la crête, la moutarde lui monte au nez; alle über einen — scheeren, traiter tout le monde de la même manière; -artig, a. en forme de peigne; -bürste, f. bressette à peigner, f.

Kämmen, va. peigner; Wolle —, carder, ou peigner de la laine.

Kämmer, f. chambre, chambre à coucher, f.; cabinet, m.

Kämmerchen, n. petite chambre, chambrette, f. petit cabinet, m.

Kämmerchenvermiethen, n. barres, f. pl.

Kämmerjcollegium, n. chambre, f.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -diener, m. valet de chambre, m.

Kämmerei, f. trésorerie, administration du domaine privé; intendance de la liste civile; chambre, f.; -gut, n. domaine privé, m.

Kämmerer, m. administrateur des domaines; chambellan; trésorier, m.; päpstlicher –, camérier du pape, m.

Kämmer|frau, f. femme de chambre; camérière, f.; -fräulein, n. demoiselle d'honneur, f.; -gericht, n. chambre de justice, f.; -gut, n. domaine, bien domanial, m.; -herr, m. chambellan, m.; -jäger, m. chasseur de la chambre; preneur de rats, m.; -jungfer, f. fille de chambre, chambrière, suivante, soubrette, f.; -junker, m. gentilhomme servant, m.; -lüchen, n. fam. soubrette, f.; -lehen, n. fief domanial, m. [camerlingue, m.

Kämmerling, m. chambellan; Kämmer|mädchen, n. fille de chambre, chambrière, f.; -musik, f. chapelle d'un prince, f.; -musikus, m. musicien de la chapelle, m.; -rath, m. conseiller de la chambre des finances, des domaines etc., m.; -stück, n. pièce chambrée, f.; -ton, m. (mus.) petit ton, ton ordinaire, m.; -tuch, n. toile de Cambray, cambrésine, f.; -zofe, f. soubrette, chambrière, f.

Kämm|fett, n. graisse de la crinière, f.; -förmig, a. en forme de peigne; -haar, n. crinière, f.

Kämm|macher, m. fabricant de peignes, peignier, m.; -muschel, f. peigne, m.; -rad, n. roue à dents, f.; -wolle, f. laine cardée, f. étain, m.

Kämpe, m. champion, m.

Kämpelei, f. bisbille, f.

sich Kämpeln, v. pr. se quereller.

Kampf, m. (pl. Kämpfe) combat, m.; lutte, f.; – auf Leben und Tod, combat à mort, m.; sich in einen – einlassen, entrer en lice; -begier(de), f. désir de combattre, m.; -ardeur du combat, f.

Kämpfen, va. et n. combattre; lutter; mit Lanzen –, jouter; um den Preis –, combattre pour le prix; mit dem Tode –, être à l'agonie; mit einem Uebel –, lutter contre un mal.

Kämpfer, m. combattant; jouteur; athlète; lutteur; champion, m.

Kämpfer, f. Kampher.

Kämpf|fertig, a. prêt à combattre; -genoß, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -gerüstet, a. préparé au combat; -getümmel, -gewühl, n. mêlée, f.; -hahn, m. coq dressé à la joûte, m.; -lust, f. envie de combattre, f.; -lustig, a. qui demande le combat; -platz, m. champ de bataille, m. arène, lice, barrière, f.; -preis, m. prix du combat, m.; -richter, m. juge du combat, juge du camp, m.; -spiel, n. tournois, jeu gymnique, m.

Kämpher, m. camphre, m.; mit – annachen, camphrer; -baum, m. camphrier, m.; -spiritus, m. eau-de-vie camphrée, f.

Känaan, Canaan; -iter, m. Cananéen, m. [ottomane, m.

Kanapee, n. canapé, sofa, divan, Kanaster, f. Kanaster.

Kandelzucker, m. sucre candi, m.

Kaninchen, n. lapin, m. lapine, f.; junges –, lapereau, m.; -bau, m. terrier de lapin, m.; -behältniß, n. clapier, m.; -gehäge, n. garenne, f.; -höhle, f. halot, m.; -jäger, m. fureteur, m.; -wärter, m. garennier, m. [nette, f.

Kännchen, n. petit pot, m. canne.

Kanne, f. pot, m.; pinte, f.; -ndurste, f. goupillon, m.; -ngießer, m. potier d'étain, m.; politischer –, homme qui aime à politiquer, m.; -ngießerei, f. raisonnement politique d'un ignorant, m.; -ngießern, vn. fig. politiquer; -nkraut, n. prêle, f.; -nmaß, n. mesure d'un pot, f.; -nweise, adv. à pot, par pots.

Kanonade, f. canonnade, f.

Kanone, f. canon, m. pièce de canon, f.; (Stiefel) botte à l'écuyère, f.; -nboot, n. chaloupe canonnière, f.; -nbonner, m. bruit du canon, m.; -nfeuer, n. canonnade, f.; -nfutter, n. mépr. chair à canon, f.; -ngut, n. bronze à canon, m.; -nkugel, f. boulet de canon, m.; -nlauf, m. canon, m.; -nmetall, f. Kanonengut; -nschlag, m. fusée de bombe, f.; -nschuß, m. coup de canon, m. volée de canon, f.; -nschußweite, f. portée de canon, f.; -nwall, m. batterie, f.; -nwischer, m. écouvillon, m.

Kanonicat, n. canonicat, m. chanoinie, f. [m.

Kanonicus, m. (pl. -nici) chanoine, Kanonier, m. canonnier, artilleur, m. [canonnade, f.

Kanonieren, vn. canonner; –, n. Kanonisch, a. canonique; -es Recht, droit canon, m.

Kanonissin, f. chanoinesse, f.

Kante, f. carne, f. bord, m. bordure, dentelle, arête, f.

Kanten, va. mettre sur la carne; équarrir (une pierre).

Kantianer, m. disciple, ou secteur de Kant, m.

Kantig, a. qui a des carnes, anguleux, angulaire.

Kanzel, f. chaire, f.; die – besteigen, monter en chaire; -beredsamkeit, f. éloquence de la chaire, f.; -deckel, -himmel, m. abat-voix, m.

Kanz(e)lei, f. chancellerie; (Gerichts-) –, greffe, f.; -buchstabe, m. ronde, f. caractère de chancellerie, gros caractère, m.; -diener, m. huissier de la chancellerie, garçon de bureau, m.; -papier, n. papier de chancellerie, m.; -rath, m. conseiller de la chancellerie; chef de bureau, m.; -schreiber, s. Kanzellist; -schrift f. caractères de chancellerie, m. pl.; ronde, f.; -stil, m. style de palais, m.

Kanz(e)list, m. greffier de la chancellerie, m.

Kanzel|rede, f. sermon, prône, m.; -redner, m. prédicateur, m.; -ton, m. ton de la chaire, m.; im -e reden, prêcher; -vortrag, m. élocution en chaire, f.

Kanzlei, s. Kanzelei.

Kanzler, m. chancelier, m.

Kanzlist, s. Kanzellist.

Kapaun, m. chapon, m.; junger –, chaponneau, m.

Kapaunen, va. chaponner; émasculer; –, n. châtrure; castration, f.

Käper, f. câpre, f. (s. a. Kapert); -nstaude, f. -nstrauch, m. câprier, m. [plet).

Kapitel, n. chapitre, m. (s. a. Kapitlein, m. chapelain, m.; -ei, f. chapellenie, demeure du chapelain, f.

Kappadocien, n. la Cappadoce.

Kappadocier, m. Cappadocien, m.

Käppchen, n. petit bonnet, m. calotte, f.

Käppe, f. bonnet, m. calotte, f.; capuchon, chaperon, m.; (mit Schirm) casquette, f.; jedem Narren gefällt seine –, à chaque fou plaît sa marotte.

Käppen, va. (Falken) chaperonner; (Hähne) chaponner; (verschneiden) châtrer; étêter, écimer (des arbres); das Unterteu –, couper le câble; -mundstück, n. signette, f. mors à signette, m.

Käppfenster, n. lucarne chaperonnée, f.

Käpplaken, n. (mar.) drap de chausse, m.; -loch, s. Kappfenster; -naht, f. couture rabattue, f.; -jaum, m. caveçon, m. [m.

Kapsel, f. capsule, boîte, f. étui, Kapselig, a. (bot.) capsulaire.

Karabiner, s. Carabiner.

Karat, n. carat, m.; -gewicht, n. poids de marc, m.

Karä(ä)tig, a. à tant de carats.

Karasche, f. corassin, m.

Karavane, f. caravane, f.

Karavanserai, f. caravanserai, m.

Karbatsche, f. cravache, f. fouet, m.

Karbätschen, va. fouetter, étriller.

Kardamome, f. cardamome, f.

Kardätsche, f. carde; brosse pour les chevaux, f.

Kardätschen, va. carder; brosser (les chevaux); -macher, m. cardier, m.

Kardätscher, m. cardeur, m. [m.

Karde, Kardendistel, f. chardon,

Karfunkel, m. escarboucle, m.

Karg, a. (comp. kärger, sup. kärgst) parcimonieux, chiche, mesquin; sobre (de paroles).

Kärgen, vn. lésiner, être parcimonieux, épargner; amasser par mesquinerie.

Kargheit, f. lésine, mesquinerie, parcimonie, f.

Kärglich, a. mesquin, maigre; pauvre, chiche, serré; -leit, f. Kargheit. [Charlemagne, m.

Karl, m. Charles; – der Große, Karlchen, n. Charlot, m.

Karnieß, n. (arch.) corniche, f.; -bobel, m. (men.) doucine, f. bouvet, m. [niques, f. pl.

Kärntische Alpen, f. pl. Alpes carniques, f. pl.

Kärnthen, n. la Carinthie.

Kärnthner, m. Carinthien, m.; -in, f. Carinthienne, f.

Karoline, f. Caroline, f.

Karolinger, m. Carlovingien, Carolingien, m.

Karpathen, f. pl. Carpathes, f. pl.

Karpfchen, n. carpillon, m.

Karpfen, m. carpe, f.; einen – blau sieden, mettre une carpe au bleu; -brut, f. carpillons, m. pl.; -sag, m. alevin de carpes, m.; -teich, m. étang aux carpes, m.

Karre, f. brouette, f.

Karren, m. charrette, f. tombereau, haquet, m.; ein – voll, une charretée; –, va. et n. charrier, brouetter; -gaul, m. cheval de charrette, m. haridelle, f.; -schieber, m. brouettier, m.; -straße, f. brouette, f. travaux forcés, m. pl.

Karrner, m. charretier, brouettier, rouller, haquetier, m. [f.

Karst, m. houe, f. hoyau, m. pioche, Karsten, va. houer, piocher.

Kartäuscher, f. cartouche, f.; mit -n laden, charger à mitraille; -feuer, n. feu de mitraille, m.; -kasten, m. garde-feux, m.; -kugel, f. biscalen, m.; -schuß, m. coup de mitraille, m.

Karte, f. carte, f.; die – ist vergeben, la donne n'est pas juste; – spielen, jouer aux cartes; – geben, donner les cartes, faire les cartes; die – vergeben, mal donner; auf eine – setzen, porter; einem die – schlagen, tirer les cartes à qn.; einem in die – sehen, voir le dessous des cartes; pénétrer le jeu ou les finesses de qn.; die – verrathen, trahir le jeu de qn.; (Land-) –, carte géographique, f.

Karten, vn. jouer aux cartes; -bild, n. figure d'une carte, f.; -blatt, n. carte, f.; -geben, n. donne, f.; -geld, n. cartes, f. pl.; donne, mise, f.; -haus, n. château de cartes, m.; -künste, f. pl. tours de cartes, m. pl.; -künstler, m. escamoteur, m.; -macher, m. fabricant de cartes, cartier, m.; -presse, f. presse à cartes, f.; -schlägerin, f. tireuse de cartes, f.; -spiel, n. jeu de cartes, m.; -spieler, m. joueur de cartes, m.; -stamm, m. talon, m. donne, f.; -stempel, m. timbre à cartes, m.

Karthäger, m. Carthaginois, m.

Karthägisch, a. carthaginois.

Karthago, Carthage.

Karthaune, f. gros canon, m.

Karthause, f. chartreuse, f.

Karthäuser, m. Chartreux, m.

Kartoffel, f. pomme de terre, f.; -bau, m. culture des pommes de terre, f.; -branntwein, m. eau-de-vie de pommes de terre, f.; -brei, m. bouillie de pommes de terre, f.; -ernte, f. récolte des pommes de terre, f.; -feld, n. champ de pommes de terre, m.; -mehl, n. farine de pommes de terre, f.; -salat, m. salade de pommes de terre, f.; -suppe, f. soupe aux pommes de terre, f.

Kaschemirtuch, n. cachemire, m.

Käschen, n. petit fromage, m.

Käse, m. fromage; caillé, m.; -artig, a. caséeux, caséiforme; -form, f. caserette, f.; -förmig, a. caséiforme; -frau, f. fromagère, f.; -handel, m. commerce de fromages, m.; -händler, m. fromager, m.; -haus, n. fromagerie, f.; -höfin, -höferin, f. vendeuse de fromage, f.; -horde, f. clisse, f.; -hütte, f. chalet, m.; -klumchen, n. brioche, f.; -korb, m. corbeille à fromage, f.; -kuchen, m. talmouse, f. gâteau au fromage, m.; -lab, n. caille-lait, m. présure, f.; -made, f. ver de fromage, m.; -milbe, f. mite de fromage, f.

Käsen, n. faire du fromage; sich –, v. pr. se cailler.

Käsenapf, m. fromager, m.; -papier, f. petite mauve, f.

Käsicht, a. semblable au fromage, fromageux.

Käsig, a. caséeux, caseux.

Kaspar, m. Gaspard, m. [f.

Kaspisches Meer, n. Mer caspienne,

Kasse, f. Caisse.

Kastanie, f. châtaigne, f.; (große) marron; (wilde) marron d'Inde, m.; -baum, m. châtaignier; marronnier, m.; -braun, a. châtain; -holz, n. bois de châtaignier, m.; -wald, m. châtaigneraie, f.

Kästchen, n. cassette, f. coffret, m.

Kaste, f. caste, f. [flagelle.

Kasteien, va. macérer, mortifier; Kasteiung, f. macération, mortification, f.

Kasten, m. (pl. Kästen) caisse, f. coffre; tiroir, m.; -geist, m. esprit de caste, m.; -macher, m. coffretier, m.; -rand, m. (orf.) biseau,

Kastrol, f. Casserole. [m.

Katafalk, m. catafalque, m. [pl.

Katakomben, f. pl. catacombes, f.

Katalog, m. catalogue, m.

Katarrh, m. catarrhe, m.

Katarrhalfieber, n. fièvre catarrhale, f.

Katarrhalisch, a. catarrheux.

Kataster, m. cadastre, m.

Katastrophe, f. catastrophe, f.

Katechet, m. catéchiste, m.

Katechetik, f. catéchèse, f.

Katechisiren, va. catéchiser.

Katechismus, m. catéchisme, m.

Katechumen, m. catéchumène, m.

Kategorie, f. catégorie, f.

Kategorisch, a. catégorique.

Kater, m. matou, chat mâle, m.

Katharine, f. Catherine, f.

Kätzchen, n. Catin, f.

Katheder, n. chaire, f.

Kathedralkirche, f. église cathédrale, église métropolitaine, f.

Kathete, f. (géom.) cathète, f.

Katholicismus, m. catholicisme, m. [et f.

Katholik, m. -in, f. catholique, m.

Katholisch, a. catholique.

Katoptrik, f. catoptrique, f.

Katoptrisch, a. catoptrique.

Kattun, m. toile de coton; bunter –, indienne, f.; -drucker, m. imprimeur de toiles de coton, m.; -druckerei, -fabrik, f. fabrique de toiles peintes, f.

Kattunen, a. de coton.

sich Katzbalgen, v. pr. fam. se chamailler.

Katzbalgerei, f. chamaillis, m.

Kätzchen, n. petit chat, chaton, m.

Katze, f. chat, m. chatte, f.; (Geld-) –, bourse en forme de ceinture, f.; (Pelzsche) fouet, m.; wie die – um den heißen Brei herumgehen, tourner autour du pot.

Katzenartig, a. à la manière des chats; -balg, m. peau de chat, f.; -buckel, m. dos de chat, m.; fig. révérence, cajolerie, f.; einen – machen, faire patte de velours, flatter, flagorner; -geschlecht, n. race féline, f.; -geschrei, n. miaulement, m.; -gold, n. mica jaune, m.; -jammer, m. fig. ben – haben, avoir une indisposition par suite d'une orgie; avoir mal aux cheveux; -leben, n. vie dure, f.; -loch, n. chatière, f.; -musik, f. fig. charivari, m.; -silber, n. mica blanc, m.; -sprung, m. saut de chat, m.; fam. courte distance, f. deux pas, m. pl.

Kauderwälsch, n. baragouin, jargon, gallmatias, m.; – sprechen, baragouiner.

Kauderwälschen, vn. baragouiner, jargonner.

Kaule, f. (mar.) gavon, m.

Kauen, va. mâcher; Tabak –, chiquer; an den Nägeln –, ronger ses ongles; –, n. mastication, f.

Kauern, vn. et sich –, v. pr. fam. se blottir, s'accroupir, se tapir.

Kauf, m. (pl. Käufe) achat, m. emplette, f.; marché, m.; acquisition, f.; einen guten – thun, faire un bon marché, faire une bonne acquisition; in den – geben, donner par-dessus le marché; leichten -s davon kommen, en être quitte à bon marché; -anschlag, m. évaluation, estimation; affiche d'une vente, f.; -brief, m. lettre d'achat, f. contrat de vente, m.

Kaufen, va. acheter; faire emplette de; acquérir; wieder –, racheter; zu theuer –, surpayer.

Käufer, m. acheteur; chaland, m.; -in, f. acheteuse, f.

Kauffahrer, m. vaisseau marchand, m.

Kauffahrteiflotte, f. flotte mar-

chande, f.; -ſchiff, n. vaisseau marchand, m.
Kaufgeld, n. prix d'achat, m.; -halle, f. bazar, m.; -haus, n. entrepôt, m.; -herr, m. négociant; Kauf- und Handelsherr, m. chef d'une maison de commerce, patron, m.; -laden, ſ. Kaufmannsladen; -leute, pl. marchands, commerçants, négociants; acheteurs, m. pl.
Käuflich, a. vénal; —, adv. par achat, à titre d'achat; — an ſich bringen, acheter; — überlaſſen, vendre; -keit, f. fig. vénalité, corruptibilité, f.
Kaufluſt, f. envie d'acheter, f.; -luſtig, a. qui a envie d'acheter; -luſtiger, m. acheteur, amateur, m.; -mann, m. marchand, négociant, commerçant; acheteur, chaland, m.
Kaufmänniſch, a. marchand, mercantile, de marchand; —, adv. en marchand.
Kaufmannſchaft, f. corps de marchands, m.; classe marchande, f.; commerce, m.
Kaufmannsdiener, m. commis, m.; -gewölbe, n. ſ. Kaufmannsladen; -gut, n. marchandise, f.; -laden, m. boutique de marchand, f.; -ſtand, m. état de marchand, m.; -waare, f. ſ. Kaufmannsgut.
Kaufpreis, m. prix d'achat, m.; -ſchilling, m. arrhes, f. pl.; -ſumme, f. prix d'achat, m.
Kaukaſus, m. Caucase, m.
Kaukaſiſch, a. caucasien.
Kaulbars, m. petite perche de rivière, f.
Kaum, adv. à peine; ich kann es — glauben, j'ai peine à le croire.
Kaumittel, n. masticatoire, m.; -muſkel, m. (muscle) masticateur, masséter, m.
Kautabak, m. tabac à chiquer, m.
Kauz, m. (pl. Käuze) chouette, f. chat huant; wunderlicher —, m. homme original; reicher —, richard, m.
Käuzchen, n. petite chouette, f.
Kebsehe, f. concubinage, m.; -frau, f. concubine, maîtresse, f.; -mann, m. concubinaire, m.; -weib, n. ſ. Kebsfrau.
Keck, a. hardi, osé, effronté; audacieux, téméraire.
Keckheit, f. hardiesse, audace; effronterie, f.
Kegel, m. quille, f.; (géom.) cône; (imp.) corps; (arm.) cliquet, m.; fig. Kind und —, toute la famille; — ſchieben, jouer aux quilles; -aufſetzer, m. garçon qui dresse les quilles, m.; -bahn, f. quillier, m.; -förmig, a. conique; -geld, n. mise du jeu de quilles, f.; -junge, ſ. Kegelaufſetzer; -kugel, f. boule à quillier, f.; -linie, f. (géom.) parabole, f.; -lintig, a. parabolique.
Kegeln, vn. jouer aux quilles.
Kegelſchieber, m. joueur de quilles, m.; -ſchnitt, m. section conique, f.; -ſchub m. ſ. Kegelbahn; -ſpiel, n. jeu de quilles, m.; -ſpieler, Kegler, ſ. Kegelſchieber.
Kehl|ader, f. veine gutturale, f.; -balken, m. (charp.) entrait, m.; -buchſtabe, m. lettre gutturale, f.; -deckel, m. (an.) épiglotte, f.
Kehle, f. gorge, f.; gosier, m.; (arch.) cannelure, fig. voix, f.; fig. fam. es iſt mir etw. in die unrechte — gekommen, j'ai avalé qc. de travers; j'ai qc. dans le gosier.
Kehlen, va. (men.) canneler.
Kehl|hobel, m. (men.) mouchette, f. bouvet, m.; -kopf, m. (an.) larynx, m.; -laut, m. son guttural, m.; -leiſte, f. (arch.) talon, m.; -riemen, m. sous-gorge, f.; -rinne, f. cornière (entre deux toits), f.; -ſucht, f. esquinancie, f. mal de gorge; (vét.) étranguillon, m. gourme, f.; -ziegel, m. noue, f.
Kehr|aus, m. branle (dernière danse d'une fête), m.; -beſen, m. balai; houssoir, m.; -bürſte, f. brosse, f. vergettes, f. pl.
Kehren, va. balayer; brosser, vergeter; tourner; die Eſſe —, ramoner la cheminée; einem den Rücken —, tourner le dos à qn.; zum Beſten —, tourner au mieux; fam. ſich an etw. —, se soucier de qc.; des Oberſte zu unterſt —, mettre sens dessus dessous; fig. vor ſeiner Thür —, se mêler de ses affaires.
Kehrfrau, f. balayeuse, f.
Kehricht, m. et n. balayures, ordures, f. pl.; -baren, m. tas d'ordures, m.; -winkel, m. décharge, f. [pile, f.
Kehrſeite, f. revers, m. (mon.)
Kehrt, a. — machen, faire un demitour; fig. revenir sur ses pas; links um — ! int. demi-tour à gauche! [m.
Kehrwisch, m. houssoir, plumeau,
Keichen, vn. haleter, respirer avec peine, souffler; —, n. soufflement, m. difficulté de respirer, f. [f.
Keichhuſten, m. coqueluche, quinte,
Keifen, vn. gronder, bougonner; —, n. gronderie, criallerie, f.
Keil, m. coin; (charp.) rossignol; ébuard, m.; auf einen groben Klotz gehört ein grober —, à vilain vilain et demi; ein — treibt den andern, un clou chasse l'autre.
Keile, pl. pop. coups de bâton, m. pl.
Keilen, va. cogner, enfoncer; pop. rosser, étriller; fam. acheter.
Keiler, m. sanglier mâle, m.
Keilförmig, a. et adv. cunéiforme; -ſchrift, f. caractères cunéiformes, m. pl.
Keim, m. germe, m.
Keimchen, n. petit germe, m.
Keimen, vn. germer; —, n. germination, f.
Keimhülle, f. périsperme, m.
Kein (keiner, keine, keines), pron. nul, aucun, personne, point; -er von beiden, ni l'un ni l'autre; -e Umſtände! point de cérémonies! ich habe — Geld, je n'ai point d'argent; ich habe — Geld mehr, je n'ai plus d'argent.
Keinerlei, a. aucun, nul.
Keineswegs, adv. aucunement, nullement, en aucune manière.
Keinmal, adv. pas une fois, point du tout; einmal iſt —, une fois n'est pas coutume.
Kelch, m. coupe, f.; calice, m.; -artig, a. en forme de coupe, en de calice; -blättchen, n. (bot.) foliole, f.; -deckel, m. patène, f.; disque, m.; -förmig, ſ. Kelchartig; -glas, n. verre en forme de calice, m.; -los, a. sans calice; -ſchüſſelchen, n. patène, f.; -tuch, n. voile de calice; purificatoire, m. [f.
Kelle, f. cuillère; (maç.) truelle,
Keller, m. cave, f.; cellier; (lieber —, caveau, m.; Wein in den — legen, encaver du vin; -aſſel, f. cloporte, m.
Kellerei, f. sommellerie; échansonnerie, f. caves, f. pl.
Kellerfenſter, n. abat-jour, soupirail, m.; -geſchoß, n. sous-sol, étage souterrain, m.; -hals, m. échappée, f.; -loch, m. soupirail, m.; -meiſter, m. sommelier; cellérier, m.; -raum, m. cave, f.; -ſchloß, m. serrure à boase, f.; -ſchlüſſel, m. clef de la cave, f.; -thür, f. porte de la cave, f.; -wurm, m. ſ. Kelleraſſel.
Kellner, m. garçon, m.
Kelter, f. pressoir, m.; die — treten, pressurer une cuve; -baum, m. arbre du pressoir, m.
Keltern, va. pressurer, m.
Kelterfaß, n. cuve, f.; -haus, n. pressoir, m.; -laſten, m. coffre du pressoir, m.; -lohn, m. pressurage, m. [surage, m.
Keltern, va. pressurer; —, n. pres-
Kelterſ|treter, m. pressureur, m.; -wein, m. vin de pressurage, m.; -zuber, m. sébile, f.
Kenntbar, a. (re)connaissable.
Kennen, va. irr. connaître; einen — lernen, faire la connaissance de qn.; näher — lernen, apprendre à connaître; er kennt ſich nicht vor Hochmuth, l'orgueil lui tourne la tête; er kennt ſich nicht mehr vor Wuth, il ne se possède plus de fureur; ſich —, se connaître soi-même. [connu.
Kennenswerth, a. digne d'être
Kenner, m. connaisseur, m.; -auge, n. -blick, m. œil connaisseur, regard de connaisseur, m.; -miene, f. air de connaisseur, m.
Kenntlich, a. connaissable; — machen, faire reconnaître, distinguer; -keit, f. caractère distinctif, m.
Kenntniß, f. connaissance; science, f. savoir, m.; etw. zu jemandes — bringen, einen in — ſetzen, donner avis à qn.; faire part à qn. de qc.; porter qc. à la connais-

sance de qn.; – erhalten, être instruit; -reich, a. d'un grand savoir. [m.
Kénnung, f. fève, f. germe de fève,
Kénnzeichen, n. marque, f. signe, indice; (méd.) symptôme, m.
Kénnzeichnen, va. caractériser; marquer.
Képer &c., s. Köper &c. [lure, f.
Kérbe, f. coche, entaille, entaillure, f.
Kérbel, m. cerfeuil, m.
Kérben, va. faire une coche, entailler; créneler.
Kérbholz, n. taille, f.; -meſſer, n. (dor.) couteau à hacher, m.; (tonn.) cochoire, f.
Kérbthier, n. insecte, m.
Kérker, m. cachot, m. geôle, prison, f.; -meiſter, m. geôlier, m.
Kérl, m. fam. gaillard, drôle, garçon, f.; ſchlechter –, vilain; armer –, pauvre diable; guter –, bon enfant; braver –, brave garçon; närriſcher –, drôle de corps; kleiner –, petit homme, bout d'homme, m.
Kérlchen, m. bout d'homme, m.
Kérn, m. pepin (d'une poire etc.); noyau (de prune etc.), m.; amande (des noyaux), f.; cerneau (d'une noix), m.; graine (des melons etc.), f.; grain (d'orge etc.), m.; fig. élite, fleur, f.; -apfel, m. calville, m.; -ausdruck, m. expression énergique, f.; -beißer, m. gros-bec, casse-noyaux, m.
Kérnchen, n. petit pepin, petit noyau, m. [ſier.
Kérnen, va. grener; égrener, écaKérnfeſt, a. très-solide, fortement trempé; -frucht, f. fruit à pepin, m.; -gehäuſe, n. cœur, trognon, m.; -geſund, a. sain jusqu'au cœur; plein de santé; -haft, a. fig. fort, énergique; -holz, n. cœur d'un arbre, excellent bois, m.
Kérnig, a. plein de pepins; fig. ferme, énergique.
Kérn|mehl, n. fleur de farine, f.; -obſt, n. fruits à pepins, m. pl.; -ſchuß, m. coup de but en blanc, m.; -ſprache, f. langage énergique, m.; style nerveux, m.; -ſpruch, m. sentence exquise, f.; -truppen, pl. troupes choisies, troupes d'élite, f. pl.; -wolle, f. mère laine, f.
Kérzchen, n. petite chandelle, bougie, f. [bougie, f.
Kérze, f. cierge, m.; chandelle, f.
Kérzen|gerade, a. droit comme un cierge, comme un jonc; -gießer, m. ciergier, m.; -hell, a. éclairé par des bougies; -ſchein, m. lueur de la chandelle, f.; -träger, m. porte-cierge, m.
Keſſel, m. fleiner –, chaudron, m.; großer –, chaudière, f.; bassin (d'une fontaine), m.; – zu Weihwaſſer, bénitier; (Berg-)–, gouffre, m.; ein – voll, une chaudronnée; -flicker, m. drouineur; chaudronnier ambulant, m.; -flickervolk, n. fig. gens de sac et de corde, pl.; -förmig, a. en forme de chaudron; -haken, m. crémaillière, f.; -jagen, n. chasse où l'on rassemble le gibier dans une clairière, f.; -macher, ſ. Keſſelſchmied; -pauke, f. timbale, f.; -ſchläger, -ſchmied, m. chaudronnier, m.; -thal, n. vallée encaissée, f.
Kétſchen, n. chaînette, f.
Kétte, f. chaîne; fig. suite, f.; enchaînement, m.; fers, m. pl.; an die – legen, mettre à la chaîne, enchaîner; die – abnehmen, déchainer. [biie), m.
Kéttel, f. chaînette, f. crochet (mobéttlein, va. attacher, accrocher, ou arrêter avec une chaînette.
Kétten, va. enchaîner, attacher (aussi fig.); -bruch, m. fraction continue, f.; -brücke, f. pont suspendu, m.; -förmig, a. en forme de chaîne; -glied, n. chaînon, anneau, m.; -hund, m. chien d'attache, mâtin, m.; -kugel, f. ange, boulet ramé, m.; -panzer, m. cotte de mailles, f.; -regel, f. règle conjointe, f.; -reim, m. bout-rimé, m.; -ring, m. chaînon, anneau, m.; -ſchloß, n. serrure à chaînes, f.; -ſchluß, m. (log.) sorite, m.; -ſtich, m. (cout.) point de chaînette, m.; -ſtraße, f. chaîne, f. fers, travaux forcés, m. pl.
Kéttler, m. chaînetier, m.
Kétzer, m. hérétique, m.
Kétzerei, f. hérésie, f.
Kétzergericht, n. inquisition, f.
Kétzerin, f. (femme) hérétique, f.
Kétzeriſch, a. hérétique.
Kétzerrichter, m. inquisiteur, m.
Kéulchen, ſ. Keilchen.
Kéule, f. massue, f.; pilon, m.; cuisse, f. gigot (de mouton), m.; -nförmig, a. en forme de massue.
Keuſch, a. chaste, pudique; -heit, f. chasteté, pudicité, f.
Kibitz, m. vanneau, m.
Kichererbſe, f. pois chiche, m.
Kichern, va. rire sous cape, ricaner.
Kick, m. (bill.) faux coup, coup manqué, m.; bévue, f. [coup.
Kickſen, va. (bill.) faire un faux
Kiefer, m. mâchoire; (Fiſch-)–, branchie, f.
Kiefer, f. sapin, pinastre, pin sauvage, m.; -n, a. de bois de pin; -nholz, n. bois de pin, m.; -nwald, m. forêt de pins, f.
Kiele, f. chaufferette, f.
Kiel, m. tuyau, m. tige (de plume), f.; plumasseau, m.; quille (d'un vaisseau), f.
Kielen, va. emplumer, empenner; faire une quille (à un vaisseau).
Kielförmig, a. en forme de quille; -holen, va. (mar.) caréner, mettre en carène, donner la cale; –, n. carénage, m. cale, f.; -raum, m. (mar.) fond de cale, m.; -recht, n. quillage, m.; -ſchwein, n. -ſchwinne, f. carlingue, contre-quille, f.; -waſſer, n. sillage, m.
Kieme, f. Kiemen, m. branchie, oule, f.
Kien, m. bois de pin, m.; -baum, m. pin, pinastre, m.; -fackel, f. torche de pin, f.
Kienig, a. résineux.
Kienöl, n. huile de pin, f.; -ruß, m. noir de fumée, m.
Kiepe, f. hotte, f.; eine – voll, une hottée; -nweiſe, adv. par hottes.
Kies, m. gravier, m.; pyrite, f.; -ähnlich, -artig, ſ. Kieſicht.
Kieſel, m. caillou, silex, m.; -artig, a. silicieux, silicé; -erde, f. terre silicée, silice, f.; -hart, a. dur comme un caillou; -ſtein, ſ. Kieſel.
Kies|erde, f. terre graveleuse, f.; -grund, m. gravier, m.; -haltig, ſ. Kieſig.
Kieſicht, a. qui tient du gravier, graveleux; arénacé.
Kieſig, a. graveleux, pyriteux.
Kies|ſand, m. gravier, m.; -weg, m. chemin caillouté, m.
Kiete, f. chatte, f.
Kietfiſch, m. billevesée, f.
Kiterift, n. coquerico, m.
Kilogramm, n. kilogramme, m.
Kilometer, m. kilomètre, m.
Kimme, f. entaillure; (tonn.) neille, f. jable, m.
Kimmeiſen, n. (tonn.) hachette, f.
Kimmen, va. (tonn.) entailler, faire la neille. [f.
Kimmhobel, m. (tonn.) colombe,
Kind, n. (pl. Kinder) enfant, m. et f.; – der Liebe, enfant naturel, m.; von – auf, dès l'enfance; an ſtatt annehmen, adopter; das – beim rechten Namen nennen, appeler un chat un chat; das biſt ein – des Todes, tu es un homme mort; tu es perdu; c'en est fait de toi; ſelb ſein –, ne faites pas l'enfant; das weiß jedes –, c'est élémentaire; -bett, m. couche, f. couches, f. pl.; -bett-, s. -wochen, accouchée; -betterin, f. accouchée, f.; -betttheber, n. fièvre puerpérale, f.
Kindchen, n. petit enfant, m.
Kinder|blattern, f. pl. petite vérole, f.; -brei, m. bouillie, f.
Kinderei, f. enfantillage, m. puérilités, f. pl.
Kinder|frau, f. bonne d'enfants, f.; -freund, m. ami des enfants, m.; -geſchrei, n. criaillerie d'enfants, f. vagissement, m.; -haft, ſ. Kindiſch; -haube, f. bonnet d'enfants, béguin, m.; -jahre, n. pl. années de l'enfance, f. pl.; enfance, f.; -klapper, f. hochet, m.; -lehre, f. catéchisme, m.; -lehrer, m. instituteur d'enfants; catéchiste, m.; -leicht, a. fig. à la portée des enfants; très-facile; -los, a. sans enfants, sans ligne; -mädchen, n. -magd, f. f. Kinderwärterin; -mährchen, n. conte bleu, conte de ma mère l'oie, m.; -mord, m. infanticide; bethlehemitiſcher –, massacre des Innocents, m.; -mör-

der, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -muhme, f. mie, bonne, f.; -mutter, f. sage-femme, f.; -narr, m. ami passionné des enfants, m.; -pocken, f. pl. f. Kinderet; -raub, m. rapt d'enfants, m.; -rock, m. robe d'enfants, f.; -schuh, m. soulier d'enfant, m.; die -e ausgetreten haben, être sorti de l'enfance; die -e ausziehen, n'être plus un enfant; -schule, f. petite école; école primaire, f.; -sinn, m. candeur de l'enfance, f.; -spiel, n. jeu d'enfants, m.; fig. bagatelle, f.; -spielzeug, n. -spielsachen, f. pl. jouet d'enfant, m. babiole, f.; -spott, m. risée des enfants, f.; -sprache, f. langage des enfants, m.; -streich, m. enfantillage, tour de gamin, m.; puérilité, f.; -stube, f. chambre des enfants, f.; -stübchen, n. siége d'enfant, m.; roulette, f.; -taufe, f. baptême des enfants, m.; -wagen, m. chariot d'enfant, m.; roulette, f.; -wärterin, f. bonne, mie, f.; -welt, f. monde des enfants, m.; enfants, m. pl.; -zeug, n. layette, f.; -zucht, f. éducation des enfants, pédagogie, f.

Kindes|alter, n. enfance, f.; -beine, n. pl. von -n an, dès la plus tendre enfance, dès le berceau; -kind, n. f. Enfe; -kinder, n. pl. arrière-neveux, m. pl. postérité la plus reculée; -liebe, f. amour filial, m.; piété filiale, f.; -mörder, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -nöthen, f. pl. mal d'enfant, m.; in -, en travail; -pflicht, f. devoir des enfants, m.; -sinn, m. candeur de l'enfance, f.; -statt, f. an - annehmen, adopter; -theil, m. (portion) légitime, f.

Kindfrau, f. Hebamme.

Kindheit, f. enfance, f.; von - an, dès l'enfance.

Kindisch, a. enfantin, puéril; sich - betragen, faire l'enfant; wieder - werden, retomber en enfance; -, adv. puérilement.

Kindlein, n. petit enfant, m.

Kindlich, a. filial, enfantin, naïf, candide, ingénu; -, adv. en fils; -keit, f. conduite filiale, f.; dévouement, m.; naïveté, candeur, ingénuité, f.

Kindschaft, f. filiation, f.

Kind|taufe, f. baptême des enfants, m.; -tauffchmaus, m. repas de baptême, m.

Kinn, n. menton, m.; -backen, m. mâchoire; (an.) mandibule; ganache (d'un cheval), f.; -band, n. mentonnière, f.; bridoir, m.; -kette, f. gourmette, f.; die - anlegen, gourmer; die - abnehmen, dégourmer; -lade, f. s. Kinnbacken.

Kippe, f. état d'une chose qui est près de perdre l'équilibre; fig. fam. bord, m.; auf der - stehen, être près de tomber, être sur le point d'être ruiné.

Kippen, vn. faire la culbute, faire la bascule, trébucher; -, va. soulever; - und wippen, billonner.

Kipperei, f. billonnage, m.

Kipper und Wipper, m. billonneur, rogneur, m. [église, m.

Kirchdorf, m. village qui a une

Kirche, f. église, f.; service divin, office, m.; messe, f.; nach der -, après la messe; (Protest.) après le sermon.

Kirchen|agende, f. rituel, m. liturgie, f.; -altester, m. marguillier, ancien de l'église, m.; -amt, n. office, ou ministère ecclésiastique, m.; -bann, m. excommunication, f. anathème, m.; in den - thun, excommunier; -bau, m. construction d'une église, f.; -buch, n. registre de la paroisse; rituel, m.; -buße, f. pénitence imposée par l'église, f.; -casse, f. fabrique, f.; -dieb, m. voleur d'église, sacrilége, m.; -diebstahl, m. vol d'église, sacrilége, m.; -diener, m. ministre de l'église, m.; -dienst, m. service divin, m.; -fahne, f. bannière de l'église, f. gonfanon, gonfalon, m.; -fenster, n. vitre d'une église, f.; vitraux, m. pl.; -gänger, s. Kirchgänger; -gebet, n. prière publique, f.; -gebetbuch, n. livre de l'église, m.; -gebrauch, m. rit, m. cérémonies de l'église, f. pl.; -gelder, n. pl. revenus de l'église, m. pl. fabrique, f.; -gemeinde, f. paroisse, f.; -gemeinschaft, f. communion de l'église, ou des fidèles, f.; -gepränge, n. cérémonies de l'église, f. pl.; -geräth, n. vases sacrés d'une église, m. pl.; -gesang, m. chant d'église, plain-chant; cantique, m.; hymne, f.; -geschichte, f. histoire ecclésiastique, f.; -gesetz, n. canon, m.; -güter, n. pl. biens de l'église, m. pl.; -jahr, n. année ecclésiastique, f.; -kalender, m. almanach de l'église; bref, m.; -lehen, n. fief ecclésiastique, m.; -lehre, f. doctrine de l'église, f.; dogme, m.; -lehrer, m. docteur de l'église, m.; -lied, n. cantique, m. hymne, f.; -maus, f. fig. arm wie eine -, pauvre comme un rat d'église, très-pauvre; -ordnung, f. liturgie, f. rituel, m.; -propst, m. prévôt ecclésiastique, m.; -rath, m. conseil ecclésiastique; conseiller du consistoire, m.; -raub, m. spoliation d'une église, f. sacrilége, m.; -räuber, m. spoliateur d'une église, sacrilége, m.; -rechnung, f. compte d'administration des biens de l'église, m.; -recht, n. droit canon, m.; -rechtlich, a. canonique; -regiment, n. hiérarchie sacerdotale, f.; -sänger, m. chantre, m.; -schändung, f. canon, règlement de l'église, m.; -schatz, m. trésor de l'église, m.; -spaltung, f. schisme, m.; -staat, m. état ecclésiastique; patrimoine de St. Pierre, m.; -staaten, m. pl. E(é)tats de l'E(é)glise, m. pl.; -steuer, f. collecte, f.; -strafe, f. censure, peine, ou amende ecclésiastique, f.; -streit, m. schisme, m.; -stuhl, m. banc, m. loge d'église, f.; parquet, m.; -tag, m. synode, m.; -thum, m. E(é)glise, f.; -vater, m. père de l'église, m.; -verbesserer, m. réformateur, m.; -verbesserung, f. réformation, réforme, f.; -versammlung, f. concile, synode, m.; -visitation, f. visite, ou inspection d'une église, f.; -vogt, m. bedeau d'une église, m.; -vorsteher, m. marguillier, m.; -vorsteheramt, n. marguillerie, f.; -wesen, n. affaires ecclésiastiques, f. pl.; -zucht, f. discipline ecclésiastique, f.

Kirchfahrt, f. procession, f. pélerinage, m.; -gang, m. chemin de l'église; cortége (nuptial), m.; - der Böhmen, relevailles, f. pl.; -gänger, m. -gängerin, f. dévot, m. dévote, f.; -hof, m. cimetière, m. [église; cléricat.

Kirchlich, a. ecclésiastique, de l'é-

Kirchmesse, f. Kirchweih(e).

Kirchner, m. sacristain, marguillier, m.

Kirchspiel, n. paroisse, f.; -sprengel, m. diocèse, m.; -thurm, m. clocher, m.; -weih(e), f. dédicace, consécration, inauguration d'une église; fête de l'église, fête du village, f.; -weihfest, n. (fête de la) dédicace d'une église; foire, fête du village, f.

Kirmes, Kirmse, f. foire, fête du village, fête d'église, f.

Kirre, a. privé, apprivoisé; fig. souple, doux, docile; - machen, apprivoiser; - werden, s'apprivoiser; fig. fam. flier doux.

Kirren, va. apprivoiser, appâter.

Kirsch|baum, m. cerisier, m.; -bier -, griottier, m.; -blüthe, f. fleur du cerisier, f.; -branntwein, m. ratafia de cerises, kirschwasser, kirsch, m.

Kirsche, f. cerise, f.

Kirsch|fink, m. gros bec, m.; -garten, m. cerisaie, f.; -harz, n. gomme de cerisier, f.; -kern, m. noyau de cerise, m. amande de cerise, f.; -kuchen, m. gâteau de cerises, m.; -lorbeer, m. laurier-cerise, m.; -roth, a. (de) couleur de cerise; -stiel, m. queue de cerise, f.; -wasser, n. eau de cerises, f.; -zeit, f. saison des cerises, f.

Kirsel, m. carisel, créneau, m.

Kischen, n. petit coussin, coussinet, m. [tale d'oreiller, f.

Kissen, n. coussin, m.; -sieche, f. **Kistchen**, n. petite caisse, cassette, f. coffret, m.

Kiste, f. caisse, f. coffre, m.; in -n packen, encaisser; aus der - nehmen, décaisser.

Kistenmacher, m. coffretier, bahutier, layetier, m.

Kitt, m. ciment; lut; mastic, m.

Kittel, m. souquenille, blouse,

blande (de voituriers), f.; sarrau, m. [tiquer.
Kitten, va. cimenter; luter; mastiquer, m.
Kitzel, m. chatouillement, m.; fig. démangeaison, envie, f.
Kitzelig, a. chatouilleux; fig. épineux, délicat.
Kitzeln, va. chatouiller; fig. flatter, plaire; —, n. chatouillement, m.
Klabbe, f. brouillon, brouillard, m. minute, f.; -nbuch, n. main courante, f. brouillon, m.
Klaffen, vn. bâiller, s'entr'ouvrir; -de Wunde, plaie béante, f.
Klaffen, va. gîapir, japper, clabauder; —, n. gîapissement, clabaudage, m.
Klaffer, m. petit chien qui jappe; fig. clabaudeur, m.
Klafter, f. brasse, toise; corde, f.; in -n setzen, corder; entoiser; -holz, n. bois de moule, bois de corde, m.; -maß, n. toise, f.; -schnur, f. ficelle d'emballage, f.; -setzer, m. mouleur de bois, m.
Klagbar, a. accusable; — werden, porter plainte de qc.; porter qc. devant les tribunaux.
Klage, f. plainte, lamentation; complainte, action, demande, f.; über etw. — führen, se plaindre de qc.; — gegen einen führen, porter des plaintes contre qn.; eine — anstellen, former une instance; -gedicht, n. élégie, f.; -geschrei, n. cri lamentable, m.; -lied, n. chant lugubre, m.; fam. jérémiade, f.; -lieder Jeremiä, pl. lamentations de Jérémie, f. pl.
Klagen, va. se plaindre, se lamenter; gerichtlich —, porter ses plaintes en justice; former une instance; bei einem über etw. —, einem etw. —, se plaindre de qc. à qn.; accuser, annoncer, découvrir qc. à qn.; seine Noth —, raconter ses peines. [plaintif.
Klagend, a. plaintif; qui porte
Klagepunkt, m. chef d'accusation, grief, m.
Kläger, m. demandeur, plaignant, accusateur, m.; als — auftreten, se rendre demandeur.
Klägerin, f. demanderesse, plaignante, accusatrice, f.
Klageruf, m. s. Klagegeschrei; -sache, f. procès, m.; -schrift, f. plainte, ou demande judiciaire, f.; -ton, m. ton plaintif, m.; -weib, n. pleureuse, f.
Kläglich, a. plaintif; lamentable, pitoyable, misérable; — thun, se lamenter; -keit, f. état pitoyable, m.
Klaglos, a. sans plainte; stellen, satisfaire; -weise, adv. en forme de plainte.
Klamm, a. fam. étroit; fig. raide de froid, ou d'humidité, rigide; das Geld ist —, l'argent est rare.
Klammer, f. crampon, harpon; (zur Bildsche) fiche, m.; ancre, agrafe; (gr.) parenthèse, f.; (Häkel) crochet, m.
Klämmern, va. cramponner.
Klang, m. (pl. Klänge) son; ton, timbre (d'une cloche); fig. renom, m.; einen — von sich geben, sonner; einen guten — geben, avoir bon son; fig. bien sonner, avoir une bonne réputation; mit Sang und —, tambour battant; -lehre, f. acoustique, f.; -los, a. qui n'a pas de son, sourd; -losigkeit, f. absence de son, f.; -reich, -voll, a. sonore, harmonieux; -wort, n. mot sonore, m.
Klappchen, n. petit clapet; rabat, m.
Klappe, f. clapet, m.; languette (d'une flûte), f.; abattant (d'une table); rabat (d'un habit), m.; soupape (d'une pompe); (Ofen-) —, clef; (Klapp-thür) trappe, f.; (Fliegen) —, chasse-mouche, m.; fig. mit einer — zwei Fliegen tobt schlagen, faire d'une pierre deux coups; (Hosen-)—, pont, m.; (bot.) valve, f.
Klappen, vn. claquer, se fermer avec bruit; in die Höhe —, retrousser; nieder —, rabattre; fig. fam. das klappt nicht, cela sonne mal, cela ne va pas bien ensemble, cela ne rime pas.
Klapper, f. claquet; hochet, m.; cliquette, f.; -bein, n. fig. mort, f.; -dürre, a. décharné comme un squelette; -jagd, f. chasse à cliquet, battue, f.; -mühle, f. moulinet, m.
Klappern, vn. cliqueter; mit den Zähnen —, claquer des dents; der Storch klappert, la cicogne craquète; mit den Thalern —, faire sonner les écus; —, n. — der Zähne, claquement des dents, m.
Klapperschlange, f. serpent à sonnettes, crotale, m.; -storch, m. Storch.
Klapphut, m. chapeau à claques, m. [— ! int. flan!
Klapps, m. fam. claque, tape, f.;
Klappsen, va. et n. taper, claquer.
Klappstiefel, m. botte à genouillères, f.; -tisch, m. table pliante, f.
Klar, a. clair, limpide; serein; transparent; fig. intelligible; in -en Worten, nettement; — machen, rendre clair; fig. expliquer, comprendre; sich etw. — machen, se rendre compte de qc.; — werden über etw., commencer à comprendre qc.; etw. — beweisen, démontrer qc. à l'évidence; évident, clair; -en Wein einschenken, dire la vérité toute pure.
Klare, n. clair, m.; etw. ins — bringen, mettre qc. au clair; über etw. ins — kommen, s'éclaircir de, ou sur qc.; im -n sein, y voir clair, avoir compris.
Kläre, f. clarté, f.
Klären, va. (mar.) dégager.
Klären, va. clarifier, éclaircir; sich —, v. pr. devenir clair.
Klarheit, f. clarté, transparence, f.; — der Stimme, clarté, ou gracilité de la voix; fig. évidence, clarté, lucidité, f.
Klärkessel, m. (sucr.) cuve d'affinage, f.
Klärsch, m. fam. claque, tape, f.; —, — ! int. clique, claque! flan flan! klitsch, — ! flin flan! flic flac!
Klätsche, f. férule, f.; fig. fam. rapporteur, m. commère, jaseuse, f.
Klätschen, va. claquer; mit den Händen —, claquer des mains; in die Hände —, battre des mains; —, va. Beifall —, applaudir; —, vn. fam. babiller, jaser, causer; —, n. claquement, applaudissement; fig. bavardage, caquet, m.
Klätscher, m. fam. fig. jaseur, rapporteur, m.
Klatscherei, Klätscherei, f. bavardage, commérage, m.
Klätscherin, f. bavarde, commère, rapporteuse, f.
Klatschgeschichte, f. chronique scandaleuse, f.; -gesellschaft, f. société de commères, f.; -haft, a. babillard, bavard; -haftigkeit, f. bavardage, commérage, m.; indiscrétion f.; -ig, a. Klatschhaft; -maul, -weib, n. commère, f.; -rose, f. coquelicot, m.
Klauben, va. éplucher; ronger un os. [m.
Klauber, m. épucheur, trieur,
Klauberei, f. triage, m.; minuties, f. pl.
Klaue, f. griffe, serre, f. ongle, m.; mit den -n greifen, griffer, serrer; fam. einen in seinen -n haben, tenir qn. sous ses griffes; -nfett, n. graisse des pieds du gros bétail, f.; -nhieb, m. griffade, f.
Klauig, a. fourchu, fissipède.
Klaus, m. Colas, Nicolas, m.
Klause, f. ermitage, m. cellule, f.
Klausel, f. clause, réserve, f.
Klausner, m. reclus, ermite, m.
Kleben, va. tenir, s'attacher à qc.; fig. être attaché à; dieser Schimpf wird ewig an ihm —, il ne peut plus se laver de cet outrage; das Blut der Unschuldigen klebt an seinen Händen, il a trempé ses mains dans le sang des innocents; il a les mains souillés du sang des innocents; — bleiben, se prendre, tenir; —, va. coller, afficher, attacher.
Klebepflaster, n. emplâtre, ou taffetas d'Angleterre, m.
Kleber, m. gluten, m. [m.
Kleberanft, m. baisure, f. biseau,
Kleberig, a. gluant, visqueux, glutineux; -keit, f. viscosité, glutinosité, f.
Klecks, m. tache, f. (Dinten-)—, pâté, m. [chez] faire des pâtés.
Klecksen, va. tacher, faire des taKlecksen, m. barbouilleur, m.
Kleckserei, f. barbouillage, m.
Kleckig, a. plein de taches, plein de pâtés.
Klee, m. trèfle, m.; -blatt, n. feuille de trèfle, f.; fig. trio (d'amis etc.), m.; -salz, n. sel d'o-

seille, m.; -säure, f. acide oxalique, m.

Kleiden, va. bousiller; coller.

Kleider, m. bousilleur, m.; -lehm, m. bauge, f. torchis, m.

Kleid, n. habit, vêtement, m.; robe, f.; ein — anziehen, mettre un habit; ein enberes — anziehen, changer d'habit; die -er anziehen, se déshabiller; -er machen Leute, la belle plume fait le bel oiseau.

Kleiden, va. habiller, vêtir; dieser Hut kleidet gut, ce chapeau coiffe bien; diese Farbe kleidet ihn nicht, cette couleur ne lui sied pas, ne lui va pas; in Worte —, exprimer par des mots; —, n. action d'habiller, f.

Kleider|aufwand, m. luxe de toilette, m.; -bürste, f. brosse, f.; -haken, m. agrafe, f.; -händler, m. marchand d'habits, m.; -kammer, f. garderobe, f.; -macher, f. Schneider; -motte, f. teigne, gerce, f.; -narr, m. homme vain en habits, m.; -ordnung, f. règlement pour les habits, m.; -pracht, f. luxe des habits, m.; -rechen, m. porte-manteau, m.; -schrank, m. armoire, garderobe, f.; -tracht, f. costume, m.; mode ou manière de s'habiller, f.; -trödler, m. fripier d'habits, m.

Kleidung, f. habillement, vêtement; costume, m.; -sstück, n. pièce d'habillement, f.; vêtement, habit, m.; -e, pl. effets, m. pl. hardes, nippes, f. pl.

Kleie, f. son, m.; -nartig, a. furfuracé; -nbrod, n. pain de recoupe, m.; -nmehl, n. recoupe, f.; grobes —, recoupette, f.

Kleiicht, Kleilig, a. qui contient du son; argileux.

Klein, a. petit; menu, exigu; -es Geld, n. (menue) monnaie, f.; von — auf, depuis l'enfance; — denken, avoir des idées étroites; mein -er Bruder, mon frère cadet; vor einer -en Weile, il n'y a pas longtemps; il y a peu de temps; -e Strafe, légère punition; die -sten Umstände, les moindres détails; ein — wenig, tant soit peu; warten Sie ein — wenig! attendez un moment! -er machen, -er werden, apetisser, rapetisser, se rapetisser; —, adv. petitement, menu.

Kleinasien, n. l'Asie mineure, l'Anatolie, f.

Klein|äugig, a. à petits yeux; -blättrig, a. à petites feuilles; -denkend, a. à vues étroites, mesquines, bornées, basses.

Kleine, (der, die, das), le petit, la petite; im -n, en petit; on diminutif; im -n handeln, vendre en détail; das ist ein -s, c'est peu de chose, c'est une bagatelle; auch das -ste nicht, pas la moindre chose; über ein -s, en peu de temps.

Kleinigkeit, m. petit esprit, esprit borné, m.; -geisterei, f. petitesse d'esprit, f.; -gewehrfeuer, n. fusillade, f.; -gläubig, a. de peu de foi; pusillanime; -gläubigkeit, f. peu de foi, m.; pusillanimité, f.; -handel, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, mercier, m.; -heit, f. petitesse (aussi fig.), f.

Kleinigkeit, f. bagatelle, minutie, f.; -geist, m. esprit vétilleux, m.; -krämer, m. esprit minutieux, pointilleux, pédant, m.

Klein|kinderbewahranstalt, f. salle d'asile, f.; -körnig, a. à petits grains; -laut, a. abattu, découragé; — sein, aller doux, baisser pavillon; — werden, perdre courage.

Kleinlich, a. petit, mince, mesquin; -keit, f. petitesse, f.

Klein|mut, m. pusillanimité, f. découragement, m.; -mütig, a. pusillanime; découragé; — machen, décourager; — werden, se décourager; -mütigkeit, f. s. Kleinmut.

Kleinod, n. joyau, bijou, m.

Klein|städter, m. habitant d'une petite ville, petit bourgeois; fig. provincial, m.; -städterei, f. manières (f. pl.) ou préjugés (m. pl.) ridicules; manières provinciales, f. pl.; -städtisch, a. en petit bourgeois; commun; mesquin, provincial; das ist sehr —, cela sent le petit bourgeois, ou la petite ville; —, adv. à la manière de petit bourgeois.

Kleister, m. colle de farine, colle d'amidon, f.

Kleisterig, a. pâteux, visqueux.

Kleistern, va. coller, empâter.

Klemme, f. serre, mordache, f.; in der — sein, il est dans un grand embarras, il est à la gêne.

Klemmen, va. serrer, pincer, presser. [-waare, f. s. Fensterlatte, f.

Klempner, m. s. Flickschneider, m.; Klepper, m. bidet, genet, m.

Kleriker, m. ecclésiastique, m.

Klerisei, f. clergé, m.; fam. prêtraille, f.

Klerus, m. clergé, m.

Klette, f. glouteron, m. bardane, f.; er hängt sich an wie eine —, il s'attache à vos pas comme une ombre; -ngras, n. racle, f.

Klettenreisen, n. grappin, m.

Klettern, m. grimpeur, m.

Klettern, vn. grimper, gravir.

Kletterstange, f. mât de cocagne, m.

Klick, f. clique, f.

Klima, n. climat, m.; an — gewöhnen, acclimater.

Klimatisch, a. climatérique, se rapportant au climat. [vir.

Klimmen, vn. irr. grimper, gravir.

Klimperei, f. carillon, tintement; cliquetis, m.

Klimpern, vn. faire un cliquetis, brimbaler; mit den Gläsern —, faire tinter les verres; mit dem Gelde —, faire sonner son argent; auf einem Instrumente —, écorcher un instrument; —, va. ein Stückchen —, jouer mal, sans goût, sans expression un air.

Klinge, f. lame; fig. épée, f.; vor die — fordern, appeler en duel; fig. über die — springen lassen, passer au fil de l'épée.

Klingel, f. sonnette, clochette, f.; -beutel, m. bourse pour la quête, f.; -beutelträger, m. quêteur, m.

Klingeln, vn. sonner la clochette, tirer la sonnette; mehrmals —, sonnailler; einem —, sonner qn.

Klingel|schnur, f. cordon de sonnette, m.; -zug, m. conducteur de sonnette, mouvement de sonnette, m.

Klingen, vn. irr. sonner, tinter; die Gläser — lassen, faire tinter les verres; mit dem Spiele, tambour battant; musique en tête; die Ohren — mir, les oreilles me tintent; fig. das klingt sonderbar, cela me paraît étrange; —, n. tintement, bruit, carillon, m.

Klinggedicht, n. sonnet, m.; -klang, m. tintement, m. sons répétés, m. pl. cliquetis, m.

Klinik, f. Klinikum, n. école (f.), ou établissement (m.) clinique.

Kliniker, m. médecin clinique, m.

Klinisch, a. clinique.

Klinke, f. loquet, m. cadole, f.

Klinken, va. et n. presser le loquet.

Klinse, fam. f. Spalte.

Klippe, f. écueil, roc, m.; blinde -n, pl. brisants, m. pl. battures, f. pl. [lière, morne sèche, f.

Klippfisch, m. écharpe, bandoulippig, a. plein d'écueils.

Klirren, vn. faire un cliquetis, cliqueter; —, n. cliquetis, frémissement (des fenêtres); tintement (des verres), m.

Kloster, f. Kloster.

Klitsch, m. fam. tape, claque, f.

Klitschen, va. taper, claquer.

Klöben, m. (mar.) poulie, f. palan; crampon, m.

Klöber, va. fam. fendre.

Klöben|säge, f. scie à refendre, f.; -feil, n. étrope, herse de poulie, f.

Klöpfbrett, n. (imp.) taquoir, m.; -damm, m. digue battue et garnnée, f.

Klöpfel, f. Klöppel.

Klöpfen, vn. et a. heurter, frapper, battre; palpiter; hinein —, coguer; fig. auf die Finger —, donner sur les doigts à qn.; an die Thür —, frapper, ou heurter à la porte; fig. auf den Busch —, battre les buissons; es klopft, on frappe; —, n. battement(s), m. palpitation, f.

Klöpfer, m. marteau, heurtoir, m.

Klöpffechter, m. bretteur, gladiateur, spadassin, m.; -fechterei, f. ferraillerie, f. chamaillis, m.; querelle, dispute, f.; -hengst, m. cheval bistourné, m.; -holz, n. batte, f. battoir; (imp.) taquoir, m.; -jagen, n. battue, f.; -keule, f. battoir, m.

Klöppel, m. maillet, battoir; billot; battant (d'une cloche), m.; baguette (de tambour), f.; fuseau (à faire de la dentelle),m.; -arbeit, f. travail au fuseau, m.; -garn, n. fil à dentelles, m.; -holz, n. fuseau, m.; -kiffen, n. coussin à dentelles, m.; -kabe, f. coffret à dentelles, m.

Klöppeln, va. travailler au fuseau; épiler –, tricoter, faire de la dentelle; –, n. tricotage, m.

Klöppelwirrn, m. fil à dentelles,m.

Klöppler, m. tricoteur, faiseur de dentelles, m.

Klöpplerin, f. tricoteuse, faiseuse de dentelles, f.

Klöß, m. (pl. Klöße) motte de terre; (cuis.) boulette, f.

Klößchen, n. boulette, f.

Klößig, a. pâteux; globuleux.

Kloſter, n. (pl. Klöſter) couvent, monastère, cloître, m.; ins – gehen, se faire religieux, ou religieuse; prendre le froc, prendre le voile; ins – ſtecken (einen Sohn), enfrocquer; (eine Tochter), cloîtrer; aus dem – gehen, se défrocquer; se dévoiler; -brauch, m. coutume, ou règle claustrale, f.; -bruder, m. frère lai, ou convers, m.; -frau, f. sœur, religieuse, f.; -gang, m. cloître, m.; -geiſtlicher, m. religieux régulier, m.; -gelübde, n. profession, f.; vœux, m. pl.; -gut, n. bien appartenant à un couvent, m.; -kirche, f. église d'un couvent, f.; -leben, n. vie religieuse, vie monacale, f.

Klöſterlich, a. claustral, conventuel, monacal, monastique.

Kloſter|mauer, f. mur d'un couvent, m.; -mönch, m. cloîtrier, m.; -ordnung, f. discipline claustrale, f.; -pforte, f. porte d'un couvent, f.; -ſchule, f. école d'un couvent, f.; -ſchweſter, f. sœur laïque, converse, f.; -ſtrafe, f. censure,ou pénitence claustrale, f.; -zelle, f. cellule, f.; -zucht, f. Klosterobservance.

Klotz, m. (pl. Klötze) billot, bloc, tronc,m.; bûche; souche;(charp.) chantignole, f.; fig. lourdeau, rustre, m. quille, f.; -ig, a grossière.

Klubb, f. Club. [sier.

Klüft, f. (pl. Klüfte) gouffre, abîme, creux, m.; crevasse, f.

Klüftig, a. qui a des fentes.

Klug, a. (comp. klüger, sup. klügſt) prudent, sage, sensé, aviaé; -e Frau, f. femme sage, f.; durch Schaden – werden, devenir sage à ses dépens; durch Schaden wird man –, dommage rend sage; Sie ſind nicht recht –, vous n'êtes pas dans votre bon sens; vous avez perdu votre tête; das haben Sie – gemacht, vous vous êtes conduit en homme prudent; das Klügſte wäre, le parti le plus sage serait; ich kann daraus nicht – werden, je ne vois pas clair dans cette affaire; je n'y comprends rien.

Klügelei, f. raffinement, m. subtilité, f.

Klügeln, vn. raffiner, subtiliser.

Klugheit, f. prudence, sagesse, intelligence, circonspection, f.; -ſprüch, m. maxime de sagesse, f.

Klügler, m. épilogueur, éplucheur, finaud, finassier, qui subtilise, esprit raffiné, m. [ment.

Klüglich, adv. prudemment, sage-

Klümpchen, n. petite masse, f. grumeau, m.

Klümpen, m. masse, f. tas, monceau, m.; -weiſe, adv. par tas, par pelotons.

Klümperig, a. grumeleux.

ſich Klümpern, v. pr. se grumeler.

Klümpfuß, m. pied-bot, m.

Klünker, f. crotte; pendeloque, berloque, f.

Klünkerig, a. crotté.

Klünkerwolle, f. crottin, m.

Klüngel, f. Spalte.

Klyſe, f. (mar.) écubier, m.

Klyſtier, n. clystère, lavement,m.; ſich ein – ſetzen laſſen, prendre un lavement; -ſpritze, f. seringue, f.

Klytemnéſtra, f. Clytemnestre, f.

Knäbchen, n. petit garçon, m.

Knabe, m. garçon, enfant, m.

Knaben|alter, n. âge puéril; -haft, a. puéril, comme un enfant; -haftigkeit, f. puérilité, f.; -mäßig, ſ. Knabenhaft; -ſchule, f. école de garçons, f.; -ſtreich, m. tour de petit garçon, tour de page, tour de gamin, m.; -zeit, f. jeunesse, f. âge puéril, m. [–! int. crac!

Knack, m. crac, craquement, m.;

Knacken, vn. craquer; mit den Fingern –, faire claquer ses doigts; –, va. croquer, casser; –, n. craquement, m.

Knack|mandel, f. amande cassante, f.; -wurſt, f. saucisson fumé, cervelas, m.

Knacks, ſ. Knack.

Knall, m. fracas, éclat, bruit, m.; détonation, explosion, f.; coup, m.; – und Fall, tout d'un coup, sur le champ; -büchſe, f. canonnière, f.

Knallen, vn. faire explosion, faire du fracas, éclater, claquer; mit der Peitſche –, faire claquer son fouet; –, n. claquement, m. détonations, f. pl.

Knallgas, n. gaz inflammable, m.; -gold, n. or fulminant, m.; -luft, f. air phlogistique, m.; -pulver, n. poudre fulminante, f.; -ſilber, n. argent fulminant, m.

Knapp, a. étroit, serré, juste; fig. modique, maigre; die Stiefeln ſind zu –, les bottes sont trop étroites; -e Zeiten, temps difficiles, m. pl.; mit -er Noth, à grand' peine; es geht bei ihm – zu, il vit d'une manière serrée; – halten, traiter chichement; es wird – hinreichen, à peine cela suffira; das Geld iſt bei ihm –, il est court d'argent; das Geld iſt –, l'argent est rare.

Knappe, m. garçon; (Berg-) –, écuyer; (Berg-) –, mineur; (Müller-) –, garçon meunier, m.

Knappern, va. et n. croquer, gruger. [m.

Knappſchaft, f. corps des mineurs,

Knarrpeitſche, f. bigarreau, m.

Knarren, vn. fam. croquer, ronger (un os).

Knarre, f. crécelle, f.

Knarren, vn. craquer; sonner la crécelle; die Thür knarrt, la porte crie.

Knaſter, m. canaster, varinas, m.; -bart, m. fam. grognard, m. moustache, f.

Knäuel, Knäuel, m. peloton, m. pelote, f.; in einen – winden, pelotonner. [chapiteau, m.

Knauf, m. (pl. Knäufe) (arch.)

Knaufeln, va. fam. grignoter, ronger. [maille, mesquin, m.

Knauſer, m. ladre, avare, pince-

Knauſerei, f. ladrerie, mesquinerie, lésinerie, f.

Knauſerig, a. mesquin, chiche.

Knauſerin, f. femme mesquine, f.

Knauſern, vn. fam. lésiner.

Knebel, m. garrot; bâillon, m.; poire d'angoisse, f.; -bart, m. moustache, f.

Knebeln, va. garrotter; bâillonner.

Knecht, m. valet, serf; garçon, m.

Knechten, va. subjuguer, tyranniser, traiter en valet.

Knechtiſch, a. servile, rampant, bas. [clavage, m.

Knechtſchaft, f. servitude, f. es-

Knechtung, f. soumission, f.

Kneif, m. tranchet, emporte-pièce, m.; couteau, m.; serpette, f.

Kneifen, ſ. Kneipen. [ret, m.

Kneipe, f. pince, f.; pop. cabaret, m.

Kneipen, va. irr. pincer, serrer; es kneipt mich im Leibe, j'ai des tranchées; die Würfel –, piper les dés; –, vn. pop. fréquenter le(s) cabaret(s); –, n. pincement, m. tranchées (dans le ventre), f. pl.

Kneipzange, f. pince, tenaille, f.

Kneller, m. pop. mauvais tabac, m.

Kneten, va. pétrir; –, n. pétrissage, m.

Kneter, m. pétrisseur, m.

Knick, m. fam. fêlure, froissure, fente, f.; craquement; buisson, m. haie, f.; – ! int. cric! crac!

Knicken, va. fêler, briser; –, vn. se fêler; éclater.

Knicker, m. fam. ladre, mesquin, m.; (Sonnenſchirm) ombrelle à ressort, f.

Knickerei, f. ladrerie, lésine, f.

Knickerig, a. chiche, mesquin.

Knickern, vn. lésiner.

Knicks, m. fam. inclination, révérence; fente, f. pl, m.

Knickſen, vn. faire la révérence, saluer.

Knie, n. genou, m.; die – beugen, fléchir, ou plier les genoux; auf die – fallen, tomber à genoux, s'agenouiller; über das – brechen, faire à la hâte, brusquer; -band,

n. jarretière, genouillère, f.; -beuge, f. jarret, m.; -beugung, f. génuflexion, f.; -förmig, a. genouilleux; en forme de genou; -gelenk, n. articulation du genou, f.; -gicht, f. gonagre, f.; -gürtel, m. jarretière, f.; -hoch, a. de la hauteur du genou; -holz, n. bois coudé; courbaton, m.; -kehle, f. jarret, m. [genouiller.

Knien, vn. être à genoux, s'a-

Knieipolster, n. agenouilloir, carreau, m.; -rheuma, m. (cordon.) genouillère, f. tire-pied, m.; -scheibe, f. rotule, f.; -schnalle, f. boucle de jarretière, f.; -stück, n. genouillère (d'un harnais), f.; tableau qui ne représente une personne que jusqu'aux genoux, m.; -stütze, f. (arch.) potence, f.

Kniff, m. pincure; fig. ruse, f. artifice, m. machination, f.

Knipschen, n. chiquenaude, f. claquement des doigts, m.

Knippen, vn. et n. faire claquer les doigts. [don, m.

Knirps, m. bout d'homme, mirmi-

Knirschen, vn. craquer; mit den Zähnen —, grincer les dents; vor Wuth —, écumer de rage; —, n. craquement; grincement (des dents), m.

Knistergold, n. clinquant, m.

Knistern, vn. craqueter, pétiller; —, n. pétillement, m. [pia.

Knitterig, a. chiffonné, plein de

Knittern, vn. craqueter, éclater par intervalles, chiffonner; —, va. frôler, froisser; —, n. froissement, frôlement, m.

Knoblauch, m. ail, m.; -artig, a. alliacé; -brühe, f. sauce à l'ail; ailade, f.

Knöchel, m. nœud, article, m.; mailléole, cheville du pied, f.

Knöchelchen, n. osselet, petit os, m.

Knöcheln, vn. fig. jouer aux dés.

Knochen, m. os, m.; zu — werden, s'ossifier; -anfall, m. épiphyse, f.; -artig, a. osseux; -auflösung, f. exostose, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -bruch, m. fraction d'un os, f.; -dürr, a. fam. extrêmement maigre; -fäule, f. carie, f.; -fett, f. rugine, f.; -frass, m. carie, f.; -hand, f. fig. main décharnée, f.; -lehre, f. ostéologie, f.; -mann, m. squelette, m.; fig. mort, f.; -mark, n. moelle des os, f.; -mehl, n. os pulvérisés, m. pl.; -schmerz, m. ostéocope, f.; -splitter, m. esquille, f. fragment d'os, m.; -wuchs, m. ossification, f.

Knochern, a. d'os, osseux.

Knöchicht, f. Knochenartig.

Knochig, a. osseux, osseux.

Knödel, n. (cuis.) boulette, f.

Knollen, m. masse, tubérosité, f.; (bot.) tubercule, m.; -förmig, a. tuberculeux, bulbeux; -gewächs, n. plante tubéreuse, f.

Knöllig, a. tubéreux, tuberculeux.

Knopf, m. (pl. Knöpfe) bouton, m.; pomme (d'une canne etc.), f.; pommeau (d'une épée); m.; tête (d'une épingle), f.

Knöpfchen, n. petit bouton, m.; pommette, f.

Knöpfen, va. boutonner.

Knopffabrik, f. fabrique de boutons, boutonnerie, f.; -form, f. moule de boutons, m.; -gießer, m. fondeur de boutons, m.; -holz, n. (bp.) planchette, f.; moule de bouton, m.; -loch, n. boutonnière, f.; -macher, m. fabricant de boutons, boutonnier, m.; -machermeare, f. boutonnerie, f.; -platte, f. coquille, calotte (du bouton), f.

Knorpel, m. cartilage, m.; — am Gliede, tendrons; croquants, m. pl.; -artig, a. cartilagineux; -fisch, m. poisson cartilagineux, m.; -haut, f. péricondre, m.

Knorpelicht, Knorpelig, a. cartilagineux.

Knorren, m. nœud, m. bosse, f.

Knorricht, a. semblable à un nœud. [noueux.

Knorrig, a. plein de nœuds,

Knörzel, m. bois noueux, m.

Knöspchen, n. petit bouton, m.

Knospe, f. bouton, bourgeon; tendron, m.; gemme, f.; -n treiben, bourgeonner.

Knospen, vn. bourgeonner, boutonner, pousser des boutons; —, n. bourgeonnement, m.; -artig, a. gemmaire, gemmacé; -förmig, a. gemmiforme; -treibend, a. gemmipare, gemmifère.

Knöspig, a. qui a des boutons.

Knötchen, n. petit nœud, tubercule, m.

Knoten, m. nœud (aussi fig.), m.; fig. difficulté, complication, f. embarras, m.; da steckt der —, voilà le nœud de l'affaire; ci-gît le lièvre; fig. den — schürzen, nouer une intrigue; -förmig, a. en forme de nœud; -stock, m. bâton noueux, bâton à nœuds; gourdin, m. [goule, f.

Knoterich, m. spergule, espar-

Knotig, a. noueux; pop. grossier.

Knuff, m. (pl. Knüffe) coup de poing, m.

Knuffen, va. fam. donner des coups de poing, boxer.

Knuli, a. fam. gris, ivre.

Knülle, f. faux pli, m. [ner.

Knüllen, va. chiffonner, bouchon-

Knüpfen, va. nouer, lier, attacher; einen Knoten —, faire un nœud; —, n. nouement, m.

Knüppel, m. rondin, gourdin, billot (f. Knüttel), m.; -damm, f. Knüttelbamm.

Knurren, vn. grogner, grommeler, gronder, murmurer; es knurrt ihm im Leibe, le ventre lui gargouille; —, n. grognement; gargouillement (des boyaux), m.

Knurrig, a. grondeur, grognon.

Knüte, f. knout, m.

Knüttel, m. rondin, gourdin, tricot, m.; -damm, m. chaussée de branchage, ou de rondins, f.; -reim, m. mauvaise rime, rimaille, f.; -vers, m. méchant vers, vers burlesque; latinisches —, vers léonin, m.

Kobalt, m. cobalt, m.; -blau, -glas, n. smalt, m.

Kober, m. étable à cochons, f.

Kober, m. panier; coffin, m.

Köbercben, n. petit coffin, m.

Koblenz, Coblence, Coblentz.

Kobold, m. lutin, goblin, gnome, esprit follet, m.

Koch, m. (pl. Köche) cuisinier, m., -apfel, m. pomme à cuire, f.; -birne, f. poire à cuire, f.; -buch, n. livre de cuisine, parfait Cuisinier, m.

Kochen, vn. bouillir; faire la cuisine; fam. cuisiner; fig. der Wuth —, être bouillant de colère; es kocht gleich bei ihm, il a l'esprit bouillant, il est vif; sie kann — elle sait la cuisine; — lernen, apprendre la cuisine; —, va. cuire, faire bouillir; —, n. ébullition; cuisson; fermentation; coction; cuisine, f. [tière, f.

Kocher, m. vase à cuire, m.; case-

Köcher, m. carquois, m.

Kochgeschirr, n. batterie de cuisine, f.

Köchin, f. cuisinière, f.

Kochkessel, m. marmite, f.; -kunst, f. art du cuisinier, m. cuisine, f.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -maschine, f. fourneau de cuisine, m.; -ofen, m. poêle à four, fourneau économique, four de cuisine, m.; -salz, n. sel commun, sel de cuisine, m.; -topf, m. pot à cuire, m.; marmite, f.; -zucker, m. cassonade, f. sucre en poudre, m.

Köder, m. amorce, f. leurre, appât, m.; -fisch, m. satron, m.

Ködern, va. amorcer, appâter, leurrer.

Kodrus, m. Codrus, m.

Kofent, m. petite bière, f.

Koffer, m. coffre, m. malle, f.; in den — packen, encoffrer.

Koffermacher, m. coffretier, bahutier, m.

Kohl, m. chou; fig. fam. du rechaufé, bavardage, m.

Kohle, f. charbon, m.; gifftende —, braise, f.; -n brennen, faire du charbon; zu — brennen, carboniser; fig. wie auf -n stehen, être sur la braise.

Kohlen, va. carboniser, passer, ou réduire en charbon; —, va. fig. faire, ou dire des niaiseries.

Kohlenfarrig, a. carbonique; -bauer, m. charbonnier, m.; -becken, n. réchaud, m.; -bergwerk, n. houillère, mine de charbon de terre, f.; -brennen, n. art de faire du charbon, m.; carbonisation, f.; -brenner, m. charbonnier, m.; -brennerei, f. charbonnière, f.; -dampf, m. fumée, vapeur, ou exhalaison de charbon, f.; -feuer, n. feu de charbons ardents; braisier, m.; -frass,

f. charbonnière, f.; -gebirge, n. montagne de houille, f.; -gebläse, n. brasque, f.; -gluth, f. braise, f.; -grube, f. fosse charbonnière, f.; -haltig, a. houilleux; -händler, m. marchand de charbon, charbonnier, m.; -kasten, m. caisse à charbons, f.; (boul.) braisier, m.; -korb, m. banne à charbons, f. panier à charbons, m.; -mann, m. charbonnier, m.; -maß, n. mesure à charbons, f.; -meiler, m. meule, pile à charbons, f.; -messer, m. mesureur de charbons, m.; -pfanne, f. réchaud, m.; -sauer, a. carbonique, carbonaté; -saures Salz, n. carbonate, m.; -säure, f. acide carbonique, m.; -schaufel, f. pelle à charbon, f.; ébraisoir, m.; -schiff, m. bateau à charbons, m.; -schüppe, f. pelle à charbon, f.; -staub, m. poussier, m.; -stift, m. crayon de charbon, m.; -stoff, m. carbone, m.; -topf, m. pot à charbons, m. chaufferette, f.; -träger, f. Kohlenmann; -wagen, m. banne à charbons, f.; (ch. d. f.) tender, m.; -wasserstoff, m. hydrogène carboné, m.; -wasserstoffgas, n. gas hydrogène carboné, m.

Köhler, m. charbonnier, m.; -glaube, m. foi implicite, ou aveugle, f.; -hütte, f. cabane de charbonnier, f.

Kohlgarten, m. jardin potager, m.; -gärtner, m. jardinier-potager, m.; -kopf, m. pomme de chou, f.; -markt, m. marché aux légumes, m.; -meise, f. charbonnière, f.; -rabenschwarz, a. noir comme du charbon, ou comme du jais; -rübi, m. chou rave, chou de Siam, m.; -rübe, f. chounavet, m.; -schwarz, a. et adv. noir comme du charbon; -sprossen, f. pl. tendrons de chou, m. pl.; -strunk, m. trognon de chou.

Köje, f. (mar.) cabane, f. [m.

Kolben, m. masse, massue; crosse (d'un fusil), f.; mail, m.; (chass.) bosse, f.; (chim.) alambic, m. retorte, f.; (vap.) piston, m.; —, va. crosser, jouer à la crosse; —, va. étêter, écimer.

Kolbenförmig, a. claviforme; -schlag, m. coup de crosse, m.; -spiel, n. jeu de mail, m.; -stange, f. (vap.) tige du piston, f.; -stoß, m. (vap.) coup de piston, m.; -zug, m. (méc.) levée de piston, f. [nouaux.

Kolbicht, a. en forme de bosse, Kolbig, a. noueux. [m.

Kolibri, m. colibri, oiseau-mouche, Kolik, f. colique, f.

Koller, m. gorgerette, f. collet de buffle, justaucorps de buffle, m.; vertigo, m.

Kollerig, a. qui a le vertigo.

Kollermacher, m. colletier, m.

Kollern, vn. avoir le vertigo; fig. être en rage; glougloter; —, va. fam. rouler; —, n. glouglou, m.;

- im Leibe, grouillement; gargouillement, m.

Köln, Cologne.

Kölon, n. deux points, m. pl.

Kolophonium, n. colophane, f.

Kolos, m. colosse, m.

Kolossä, Colosses.

Kolossal, a. colossal.

Kolosser, m. Colossien, m.

Komet, m. comète, f.

Komiker, m. acteur comique, m.

Komisch, a. comique; bizarre, drôle.

Komma, n. virgule, f.

Kommen, vn. irr. venir, arriver, approcher, parvenir; einen Weg —, faire un chemin; gefahren —, venir en voiture; geritten —, venir à cheval; von einem —, venir ou sortir de chez qn.; vor einen —, comparaître devant qn.; von einem —, devancer qn.; zu einem —, venir voir qn., venir trouver qn.; woher kommt es daß? d'où vient que? comment se fait-il que? es kam zwischen ihnen zu Schlägen, ils en vinrent aux coups; theuer zu stehen —, coûter cher, en coûter; es kommt auf jedes so viel, cela fait tant par tête; wenn die Reihe an mich kommt, à mon tour; es kommt ein Gewitter, il s'élève un orage; es mag — wie es will, quoi qu'il en arrive; er kommt oft in dieses Haus, il fréquente cette maison; der Wind kommt durch das Fenster, le vent entre par la fenêtre; ich werde dabei zu kurz —, j'y aurai du désavantage; ich kam auf den Gedanken, j'eus la pensée, il me vint en pensée; ich kann nicht auf seinen Namen —, son nom ne me revient pas; in Schweiß —, commencer à suer; in den Rath —, être reçu membre du conseil; um etw. —, perdre qc.; in das Haus —, entrer; aus dem Hause —, sortir; durch eine Stadt —, traverser une ville; einem in den Weg —, se trouver sur le chemin de qn.; nicht von der Stelle —, ne pas avancer; einem nicht von der Seite —, ne pas quitter qn.; es ist mir zu Ohren gekommen, j'ai entendu dire; fig. wenn Sie mir so —, si vous le prenez sur ce ton; so dürfen Sie mir nicht —, vous ne devez pas en user ainsi avec moi; er soll nur damit —, qu'il ose me dire cela, qu'il ose m'offrir cela; zum Vorschein —, apparaître, se montrer; frei —, être mis en liberté; wenn es aufs Aeußerste kommt, au pis aller; aus einander —, se brouiller, se séparer; gut aus einander —, s'arranger à l'amiable; aus der Mode —, passer de mode; von Kräften —, s'affaiblir; nachdem es kommt, c'est selon; wieder —, revenir; wieder zu sich —, revenir à soi, se remettre; zu etw. —, parvenir à qc., gagner qc., acquérir qc.; hinter etw. —, découvrir qc., déterrer qc.; auf einen zu —, s'avancer vers qn., s'approcher de qn.; einem entgegen —, venir à la rencontre de qn.; vom Wege —, s'égarer, se fourvoyer; zu Verfall —, tomber en décadence, dépérir; aus der Fassung —, perdre la contenance; von Sinnen —, perdre le sens; aus dem Gedächtniß —, échapper de la mémoire; aus dem Gesichte —, perdre de vue; mit etw. zu Stande —, venir à bout de qc.

Kommend, a. suivant, qui vient, prochain. [m.

Komödiant, m. comédien, acteur, Komödiantin, f. comédienne, actrice, f.

Komödie, f. comédie, f.; -nhaus, n. comédie, f. théâtre, m.; -nzettel, m. affiche de théâtre, f.

König, m. roi, m.; (jeu qu.) dame, f.

Königin, f. reine; (échs.) dame, f.

Königlich, a. royal, de roi, du roi; fig. rich — freuen, avoir une grande joie; -gesinnter, m. royaliste, m.

Königreich, n. royaume, m.

Königsadler, m. aigle royal, m.; -apfel, m. reinette, f.; -kerze, f. bouillon blanc, molène, m.; -krone, f. couronne royale, f. diadème, m.; -mord, -mörder, m. régicide, m.; -straße, f. rue royale, f.; -tag, m. É(é)piphanie, f.; jour des Rois, m.; -titel, m. titre de roi, m.; -wasser, n. eau régale, f.; -würde, f. dignité royale, royauté, f. [té, f.

Königthum, n. (pl. -thümer) royau-

Können, vn. et a. irr. pouvoir; être possible; so gut ich kann, de mon mieux; es kann sein daß &c., il se peut que etc.; er kann kommen, qu'il vienne; ich kann es nicht glauben, je ne saurais le croire; ich kann nicht dafür, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause; (geierut haben) savoir; deutsch —, savoir l'allemand; er kann weder lesen noch schreiben, il ne sait ni lire ni écrire; auswendig —, savoir par cœur; nicht umhin —, ne pouvoir s'empêcher; —, m. pouvoir, m.

Konrad, m. Conrad, m.

Kopenhagen, Copenhague.

Köper, m. grain, croisé, m. [ser.

Köpern, va. donner le grain, croi-

Köpf, m. (pl. Köpfe) tête; hure (d'un sanglier etc.), f.; vom — bis zu den Füßen, de pied en cap; depuis les pieds jusqu'à la tête; fig. tête, f. génie, esprit, m.; im bloßen —e, tête nue; über Hals und —, à la hâte; sich etw. in den — setzen, se mettre qc. en tête, s'entêter de qc.; sich den — zerbrechen, se tourmenter, ou se rompre la tête; einen beim —e nehmen, prendre qn. par les cheveux; einem das Haus über dem —e anzünden, mettre le feu à la maison de qn.; einen vor den — stoßen, offenser qn., choquer qn.,

obliger qn.; das will mir nicht in den —, je ne peux pas croire, ou comprendre cela; sich einen über den — wachsen lassen, se laisser dépasser par qn.; ich weiß nicht wo mir der — steht, je ne sais (pas) où donner de la tête; er hat etw. im -e, il a une pointe de vin; und wenn Sie sich auf den — stellen, vous avez beau faire, ou dire; er ist nicht auf den — gefallen, il n'est pas bête; er hat einen guten —, c'est une bonne tête; auf seinem — bestehen, s'obstiner, insister sur son opinion; nur nach seinem -e handeln, ne faire qu'à sa tête; einem den — zurecht setzen, ramener qn. à la raison; mit — handeln, agir de tête; mit dem -e arbeiten, travailler d'esprit, ou de la tête; aus dem -e hersagen, réciter de mémoire, ou par cœur; das kommt nicht aus seinem -e, cela n'est pas de son crû; die Gesellschaft bestand aus zwanzig Köpfen, la compagnie était de vingt personnes; -band, n. bandeau, serre-tête, m.; -bedeckung, f. coiffure, f.; -binde, f. f. Kopfband; -brechen, n. casse-tête, m.; -brechend, a. difficile, pénible; -e Arbeit, casse-tête, m.

Köpfchen, n. petite tête; tasse, f.

Köpfen, vn. décapiter, décoller, écimer (des arbres); —, n. décapitation, f.; étêtement, m.

Köpfgeld, n. capitation, f. impôt personnel, m.; -gicht, f. migraine, f.; -grind, m. teigne, f.; -haar, f. Haupthaar; -hängen, n. penchement de tête, m.; fig. hypocrisie, f.; -hänger, m. fig. bigot, cagot, hypocrite, m.; -hängerei, f. bigoterie, cagoterie, hypocrisie, f.; -kissen, n. chevet, oreiller, m.; -kohl, m. chou pommé, m.

Köpflos, a. sans tête; fig. sans esprit; -losigkeit, f. manque d'esprit, m.; -nicken, n. inclination de tête, f.; -nuß, f. fam. fig. taloche, calotte, f.; -pfühl, n. traversin, m.; -putz, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; -reißen, n. f. Kopfschmerz; -salat, m. laitue pommée, f.; -scheu, a. embrageux; -schmerz, m. mal de tête; — haben, avoir mal à la tête; -schütteln, n. branlement, ou secouement de tête, m.; -steuer, f. f. Kopfgeld; -stück, n. tête, f. morceau de tête, m.; -tuch, n. mouchoir de tête, m.; -über, adv. la tête la première; -unter, adv. la tête en bas; -wasserſucht, f. hydrocéphale, f.; -weh, n. f. Kopfschmerz; -wunde, f. blessure à la tête, f.

Köppe, f. sommet, m. cime; huppe, f.

Koppel, f. couple; harde; laisse, f.; enclos, m. enclave, f.; — Jagdhunde, meute, f.; (Degen-)—, ceinturon, baudrier, m.; -fischerei, f. pêche commune, f.; -gerechtigkeit, f. droit de communes, m.; -hut, f. Koppelweide; -jagd, f. chasse commune, chasse libre, f.

Koppeln, va. coupler, attacher ensemble; enclore; accoupler; harder.

Koppel|riemen, m. (chass.) couple, harde, f.; -seil, n. laisse, f.; -trift, -weide, f. communaux, m. pl. [arbres).

Koppen, va. écimer, étêter (les

Korálle, f. corail, m.

Korállen|artig, a. corallin; -fischerei, f. pêche du corail, f.; -förmig, a. coralloïde; -moos, n. mousse coralline, f.; -netz, n. rameau, m.; -pulver, n. poudre corallée, f.; -schnur, f. collier, ou cordon de coraux, m.; -tierchen, n. coralloïde, m.

Korán, m. alcoran, koran, m.

Korb, m. (pl. Körbe) panier, m. corbeille; manne, f. mannequin, m.; ein — voll, corbeillée, panerée, f.; fig. einem den — geben, einen — austheilen, refuser qn.; einen — bekommen, avoir un refus, essuyer un refus; -arbeit, f. vannerie, f. [lon, m.

Körbchen, n. petit panier, corbillon

Körb|feige, f. figue de cabas, f.; -flasche, f. bouteille clissée, f.

Körbmacher, m. vannier, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. -waare, f. vannerie, f.

Körb|rosine, f. raisin de cabas, jubis, m.; -wagen, m. charlot à banne, m.; manne d'enfant, f.; -weide, f. saule rouge, osier, m.; -weise, adv. par paniers, par panerées.

Korfu, n. Corfou, m.

Koriánder, m. coriandre, m.

Korinth, Corinthe. [m.

Korinthe, f. raisin de Corinthe,

Korinther, m. Corinthien, m.

Korinthisch, a. corinthien.

Kork, m. liége; (Pfropfen) bouchon, m.; -artig, a. liégeux; -baum, m. -eiche, f. liége, m.

Korken, va. boucher avec un bouchon.

Kork|pfropfen, -stöpsel, m. bouchon de liége, m.; -zieher, m. tire-bouchon, m.

Korn, n. (pl. Körner) grain; blé; seigle; alol (d'une monnaie), m.; mire, f. bouton (d'un fusil), m.; auf — nehmen, coucher en joue (aussi fig.); fig. viser, mirer; avoir l'œil ouvert sur qn.; observer qn. attentivement; von gutem Schrot und —, de bon aloi, de bonne trempe; -acker, m. champ semé de seigle, ou de blé, m.; -ähre, f. épi de blé, m.; -ausfuhr, f. exportation des grains, f.; -blume, f. bluet, m.; -blüthe, f. fleur du blé; fleuraison des blés, f.; -boden, m. grenier, m.; -branntwein, m. eau de vie de grains, f.

Körnchen, n. petit grain, m.

Kornel|baum, m. cornouiller, m.; -kirsche, f. cornouille, f.

Körnen, va. granuler; grener, grainer; greneler (le cuir); —, vn. et sich —, v. pr. grener, se grener; —, n. granulation, f.; grenage, m.

Korn|einfuhr, f. importation des grains, f.; -ernte, f. moisson, récolte des blés, f.

Körnerreich, a. grenu.

Korn|feld, n. f. Kornacker; -fuhre, f. charriage de blé, m.; -halm, m. tuyau, ou chalumeau de blé, m. [petits grains.

Körnicht, a. qui ressemble à des

Körnig, a. grenu, granuleux; fig. énergique, nerveux, serré (style).

Korn|jahr, n. année fertile en grains, f.; -jude, m. accapareur, m.; -kammer, f. fig. grenier, m.; -land, n. pays abondant en blé, m.; -magazin, n. magasin à, ou de blé, m.; -mangel, m. disette des grains, f.; -markt, m. marché aux grains, m.; halle aux blés, f.; -raden, m. fausse nielle, f.; -reseau, m.; -reich, a. fertile en grains, grenu; -sack, m. sac à blé, m.; -sieb, n. crible; (in den Pulvermühlen) grenoir, grainoir, m.; -speicher, m. grenier à blé, ou d'abondance, m.; -theure, f. défense d'exporter des blés, f.; -staub, m. (écon.) bourriers, m. pl.; -wicke, f. vesce sauvage, f.; -wucher, m. accaparement (de blés), m.; -wucherer, m. accapareur (de blés), m.; -wurm, m. charançon, m. calandre, f.

Körper, m. corps, m.; -bau, m. constitution, f.; von starkem —, robustement constitué; -beschaffenheit, f. constitution, complexion, f. [cale, m.

Körperchen, n. petit corps, corpus-

Körper|haltung, f. port, maintien, m.; -lehre, f.; -kraft, f. force du corps, f.

Körperlich, a. corporel, matériel, physique; (phys.) solide; einen -en Eid schwören, faire un serment solennel; -keit, f. corporéité; matérialité, f.

Körperlos, a. incorporel; -losung, f. stéréométrie, f.; -schaft, f. corporation, f. corps, m.; -übung, f. exercice du corps, exercice gymnastique, m.; -welt, f. monde matériel, m.

Kosak, m. cosaque, m.

Kosen, vn. jaser, causer; caresser.

Kosmetisch, a. cosmétique.

Kosmopolit, m. cosmopolite, m.

Kosmopolitisch, a. cosmopolite.

Kost, f. aliment, m. nourriture; pension, f.; freie — haben, avoir la table; in der — sein, être en pension.

Kostbar, a. coûteux, cher, précieux, magnifique, splendide; fig. charmant, impayable; -keit, f. grande valeur; chose précieuse; haute valeur, f.; -en, pl. objets de prix, bijoux, m. pl.

Kosten, va. (schmecken) goûter (de

qc., etw.), essayer, éprouver; —, vn. coûter, revenir à tant; es koſtet was es wolle, à quelque prix que ce soit, à tout prix, coûte que coûte; ſich es etw. — laſſen, se mettre en dépense; —, n. (Schmecken) dégustation, f. essai, m.

Köſten, pl. dépenses, f. frais, dépens, m. pl.; es geht auf Ihre —, c'est à vos frais; auf — Anderer, aux dépens d'autrui; ſich — machen, se mettre en dépense; -anſchlag, m. estimation des frais, f.; (arch.) devis, m.; -aufwand, m. frais, m. pl.; -erſatz, m. indemnité, restitution des frais, f.; -frei, a. exempt de frais, gratuit; — halten, défrayer, indemniser; -verzeichniß, n. état de la dépense, m.

Köſterei, a. défrayé; — halten, donner la table gratuite.

Koſtgänger, m. -in, f. pensionnaire, m. et f.

Koſtgeld, -haus, n. pension, f.

Köſtlich, a. précieux, excellent, délicieux, magnifique, exquis; das war —! ce fut superbe! -keit, f. délicatesse, excellence, f. délice, m.

Köſtnitz, Constance.

Koſtſchule, f. pension, f.; -ſchüler, m. -ſchülerin, f. pensionnaire, m. et f.

Köſtſpielig, a. coûteux, dispendieux; -keit, f. haut prix, m. somptuosité, f.

Köſtverächter, m. difficile, gourmand, gourmet, m.; ich bin kein —, je ne suis pas trop délicat sur les mets.

Köter, m. fam. mâtin, m.

Köth, m. boue, crotte, fange; bourbe; fiente, f.; mit — beſpritzen, éclabousser, crotter; vom -e reinigen, décrotter; im — ſtecken bleiben, in den — gerathen, s'embourber.

Köthe, f. boulet (du cheval), m.

Köthgrube, f. cloaque, bourbier, m.

Köthig, a. boueux, fangeux, crotté; — machen, crotter.

Köthlache, f. bourbier, m. mare, f.

Kothürn, m. cothurne, m.

Kötzen, vn. pop. rendre gorge.

Krabbe, f. crabe, cancre; fam. petit enfant, m.

Krabbeln, va. fam. gratter, ou chatouiller légèrement.

Krach, m. bruit, craquement, m.; —! int. crac!

Krachen, vn. craquer, éclater; —, n. craquement, fracas, m.

Krachmandel, f. amande cassante, amande en coque, f.

Krächzen, vn. croasser; fig. gémir; —, n. croassement, m.

Kräcke, f. fam. criquet, m. mazette, rosse, haridelle, f.

Kraft, f. (pl. Kräfte) force, vigueur, faculté; vertu; fig. force, énergie, f.; aus allen Kräften, de toute sa force; — meines Amtes, en vertu de ma charge; wieder zu Kräften kommen, reprendre ses forces; von Kräften kommen, perdre ses forces; bei Kräften ſein, être fort; aus allen Kräften rudern, faire force de rames; in — treten, avoir force de loi; in — ſetzen, mettre à exécution; -aufwand, m. déploiement des forces, effort, m.; vigueur, f.; -ausdruck, m. expression énergique, f.; -äußerung, f. manifestation de force; expression vigoureuse, f.; -brühe, f. consommé, m.; -fülle, f. énergie, vigueur, f.; -genie, n. génie puissant; (iron.) esprit fort, m.

Kräftig, a. fort, vigoureux, robuste, énergique; fig. efficace; valable; -e Speiſe, f. viande substantielle, f.

Kräftigen, va. fortifier, conforter.

Kräftigkeit, f. énergie, vigueur, f.

Kraftlehre, f. dynamique, f.; -los, a. sans force, faible, débile, impuissant, sans valeur, inefficace; épuisé, affaibli; fig. invalide; -loſigkeit, f. faiblesse, langueur, débilité; inefficacité; invalidité, f.; -mehl, n. amidon, m.; -mittel, n. remède efficace, m.; -ſuppe, f. consommé, m.; -voll, a. plein de force, vigoureux; fig. énergique; -wort, n. parole énergique, f. terme fort, m.

Krägen, m. collet, rabat; (Hemden-) —, col, m.; (Damen-, Kinder-) —, collerette, fraise, f.; es geht an den —, notre vie est en danger.

Krägſtein, m. (arch.) console, f. corbeau; (sep.) modillon, m.; mutule, f.

Krähe, f. corneille, f.; es hackt keine — der andern die Augen aus, les loups ne se mangent pas (entre eux).

Krähen, vn. chanter, coqueliner; —, n. chant du coq, m. [m.

Krähenfüße, m. pl. fig. griffonnage,

Krähn, m. (méc.) grue, f.

Krain, n. la Carniole.

Krakau, Cracovie.

Krakeel, m. pop. querelle, noise, f.; vacarme, m. [allier.

Krakeelen, vn. se quereller, crier,

Krakeeler, m. querelleur, criard, m.

Kräule, f. griffe, serre, f.

Kräulen, va. griffer; égratigner; cramponner; -bieb, m. coup de griffe, m. griffade, f.

Krām, m. trafic, commerce en détail, m. mercerie, boutique, f.; marchandises, f. pl.; das taugt nicht in meinen —, cela n'est pas mon fait; -bude, f. boutique; échoppe, f.

Krämchen, n. petit commerce en détail, m. mercerie, f.

Krämen, vn. fureter, fouiller dans qc., mettre qc. pêle-mêle.

Krämer, Krämer, m. mercier, détailleur, m. [f. désordre, m.

Krämerei, f. mercerie; confusion,

Krämergeiſt, m. esprit mercantile, m.; -gewicht, n. poids des marchands, m.; -in, f. mercière, f.; Krämerinnung, f. corps des merciers, m.; -ſeele, f. âme mercenaire, f.; -waare, f. mercerie, f.; Krämerzunft, f. Kramerianung.

Krām|handel, m. commerce en détail, m.; -laden, m. boutique, f.

Krämmetsvogel, m. grive, f.

Krämpe, f. crampon; fermoir, m.

Krämpe, f. retroussis (d'un chapeau), m.

Krämpel, f. carde, droussette, f.; -macher, m. cardier, m.

Krämpeln, va. carder.

Krämpen, va. retrousser.

Krämpf, m. (pl. Krämpfe) convulsion, crampe, f. spasme, m.; Krämpfe haben, avoir des attaques de nerfs; -ader, f. veine variqueuse, f.; -artig, -haft, a. convulsif, spasmodique; -huſten, m. toux convulsive, f.; -ſtillend, a. antispasmodique.

Krämpler, m. cardeur, m.

Krämwaare, f. mercerie, f.

Kränich, m. grue, f.; junger —, grúon, m.

Kränk, a. (comp. kränker, sup. kränkſte) malade (de, an); — werden, tomber malade; ſich — ſtellen, feindre une maladie; ſich — lachen, se pâmer de rire; (ein) -er, m. (eine) -e, f. malade, m. et f.

Kränkelei, f. indisposition continuelle, f. état maladif, m.

Kränkeln, vn. traîner, être maladif; —, n. état maladif, m.

Kränken, va. mortifier, affliger, chagriner; flétrir (l'honneur de qn.); empiéter (sur les droits de qn.); ſich —, v. pr. s'affliger, se faire du chagrin (de qc., über etw.).

Kränkenanſtalt, f. maison de santé, f.; -bericht, m. bulletin, m.; -beſuch, m. visite qu'on fait à un malade, f.; -bett, n. lit de malade, m.; auf dem — liegen, être alité; vom — aufſtehen, relever de lit; -haus, n. hôpital, hospice, m.; (im Kloſter) infirmerie, f.; -lager, f. Krankenbett; -pflege, f. soins qu'on donne à un malade, m. pl.; -ſaal, m. infirmerie, f.; -ſtube, f. appartement du malade, m.; -wärter, m. -wärterin, f. garde-malade, m. et f.; -zimmer, f. Krankenſtube. [souffrant,

Kränkhaft, a. maladif, indisposé,

Kränkheit, f. maladie, f.; engliſche —, rachitis, m.; -lehre, f. nosologie, pathologie, f.; -ſtoff, m. principe morbifique, m.; -ſzeichen, n. symptôme, m.

Kränklich, a. maladif; -keit, f. état maladif, m.

Kränkung, f. mortification, offense, affliction, f.

Kränz, m. (pl. Kränze) couronne; guirlande; (arch.) corniche, f.

Kränzchen, n. petite couronne; fig. assemblée, f. cercle, m.; fam. coterie, f.

Kränzen, va. couronner.

Kränzförmig, a. en forme de couronne; -leiſte, f. (arch.) larmier, m. [ben, garancer.

Krapp, m. garance, f.; mit — fär-

Krüppelchen, n. petit beignet, m.
Krüter, m. cratère, m.
Krätartig, a. scabieux.
Krätbürste, f. gratte-boësse, sale, f.
Krätze, f. grattoir, m. ratissoire, f.; (mag.) ripe, f.
Krätze, f. gale, f. [m.
Krätzeisen, n. grattoir, gratte-pieds,
Krätzen, va. gratter; égratigner; carder (de la laine); fig. racler (du violon, ou le boyau, auf der Geige); der Wein kratzt, ce vin écorche le palais; sich hinter den Ohren —, se gratter les oreilles, se gratter la tête; wen es juckt der kratze sich, qui se sent morveux se mouche; —, v. imp. es kratzt mich, il me démange, j'ai une démangeaison. [vais vin.)
Krätzer, m. fig. piquette, f. (mau-
Krätzfuß, m. fam. révérence (gauche et ridicule), f.
Krätzig, a. galeux.
Krätzsalbe, f. citron de la gale, m.; -salbe, f. onguent gris, ou antipsorique, m.
Krätzwolle, f. bourre-laine, laine cardée, f.
Kraulein, Krallen, va. frotter, gratter, chatouiller.
Kraus, a. crépu, frisé; -se Stirn, front ridé, m.; -ses Gesicht, visage refrogné, sourcil froncé, m.; bunt und —, pêle-mêle; — wie Wolle, moutonné; — machen, crêper; — werden, se crêper; -bart, m. barbe touffue, f.; fig. barbu, m. [m.
Krause, f. frisure; fraise, f. jabot,
Krauseleisen, n. (perr.) fer à friser, m.
Kräuseln, va. friser, fraiser; plisser; die Stirn —, rider le front, froncer le sourcil.
Krausemünze, f. menthe crépue, f.
Krauskopfig, a. qui a les cheveux crépus; -köpfl, m. chou frisé, m.; -kopf, m. tête crépue, f.; -köpfig, a. à tête moutonnée.
Kraut, n. (pl. Kräuter) herbe, plante, f. végétal, m.; Kräuter, pl. herbes, f. pl. simples, m. pl.; herbage, m.; Kräuter sammeln, herboriser; wie — und Rüben, pêle-mêle; -artig, a. herbacé.
Kräutchen, n. petite herbe, f.
Kräuterabsud, m. décoction de simples, f.; -bad, n. bain d'herbes, m.; -buch, n. herbier, m.; -cur, f. traitement végétal, m.; -frau, f. herbière, f.; -fressend, a. herbivore; -gewölbe, n. droguerie, f.; -händler, m. droguiste, m.
Kräuterich, m. feuilles de plantes, f. pl.
Kräuterkäse, m. fromage vert, m.; -kenner, m. botaniste, herboriste, m.; -kissen, n. sachet, m.; -kunde, f. botanique, f.; -lädchen, f. Kräuterlissen; -salat, m. salade de petites herbes, f.; -sammler, m. herboriseur, m.; -sammlung, f. collection d'herbes, f.; herbier, m.; -suppe, f. julienne, f. potage aux herbes, m.; -thee, m. thé d'herbes médicinales, m.; -trank, m. décoction végétale, tisane, f.
Krautfeld, n. champ planté de chou, m.; -garten, m. jardin potager, m.; -hacke, f. houe, f.; -junker, m. fam. gentilhomme campagnard; hobereau, m.; -kopf, m. tête, ou pomme de chou, f.; -land, n. ſ. Krautfeld; -salat, m. salade de choux, f.; chou coupé en salade, m.; -strunk, m. trognon de chou, m.
Krebs, m. écrevisse, f.; (astr.) cancer; (hort.) chancre; (méd.) carcinome, m.; -artig, a. chancéreux, chancreux, carcinomateux; -auge, n. œil d'écrevisse, m.; pierre d'écrevisse, f.; -butter, f. beurre aux écrevisses, m. [des écrevisses.
Krebsen, va. pêcher, ou prendre
Krebsfang, m. pêche aux écrevisses, f.; -gang, m. marche à reculons, f.; fig. ben — gehen, aller à reculons; -geschwür, n. -krankheit, f. ulcère chancreux, ou carcinomateux; carcinome, m.; -nase, f. (culs.) nez d'écrevisse farci, m.; -pastete, f. pâté aux écrevisses, m.; -schaden, m. carcinome, m.; fig. plaie, f. mal profond, ou incurable, m.; -schere, f. pince d'écrevisse, f.; -stein, m. œil d'écrevisse, m. pierre d'écrevisse, f.; -suppe, f. soupe aux écrevisses, f.
Kreide, f. craie, f.; ſpaniſche —, blanc d'Espagne, m.; rothe —, crayon rouge, crayon (m.), pierre (f.) de sanguine; ſchwarze —, crayon noir, m. pierre noire, ou d'Italie, f.; mit — zeichnen, dessiner au crayon; -gebirge, n. roche (f.), ou terrain (m.) crétacé(e).
Kreiden, va. marquer, ou blanchir avec de la craie, crayonner.
Kreidenartig, a. crayonneux, crayeux; (phys.) crétacé.
Kreideſtift, m. crayon blanc, m.; -weiß, a. blanc comme craie; -zeichnung, f. dessin fait au crayon, m.
Kreidicht, a. crayonneux.
Kreidig, a. crayeux, crétacé.
Kreis, m. cercle, rond; fig. cercle, département, m. sphère, portée, f. ressort, domaine, m.; im -se, en rond; im -se ſeiner Familie, au sein de sa famille; einen — ſchließen, faire un cercle; se ranger en rond; im -se herumgehen, faire le tour; -abſchied, m. recès d'un cercle de l'Empire, m.; -älteſter, m. doyen d'un cercle, m.; -amt, n. bailliage d'un cercle, m.; -amtmann, m. bailli d'un cercle, m.; -bahn, f. Kreisbewegung; -beamter, m. fonctionnaire d'un arrondissement, ou d'un canton, m.; -behörde, f. autorité cantonale, f.; -bewegung, f. mouvement circulaire, ou circulatoire, m.
Kreiſchen, vn. fam. criailler; -de Stimme, f. voix aigre, ou aiguë, f.; —, n. criaillerie, f. cris perçants, m. pl. [cercle, m.
Kreisdirector, m. directeur de
Kreisel, m. sabot, m.; toupie, f.
Kreiseln, va. jouer à la toupie.
Kreiſen, va. tourmoyer; tourner en cercle, ou en rond; —, n mouvement circulaire, m. rotation, f.
Kreisförm, f. forme circulaire, f.; -förmig, a. circulaire, orbiculaire; -gang, m. mouvement circulaire, tour; chemin circulaire, m.; -gericht, n. tribunal de première instance, m.; -hauptmann, m. préposé d'un cercle, m.; -lauf, m. circulation, révolution, f.; -linie, f. ligne circulaire, f.; -ſchreiben, n. mission d'un cercle, f.; -ſchule, f. école centrale, f.
Kreiſen, vn. être en travail d'enfant; —, n. travail d'enfant, m.
Kreiſende, f. femme en travail, f.
Kreisſtadt, f. chef-lieu d'un cercle, m.; -tag, m. diète, ou assemblée des états d'un arrondissement, f.
Krepiren, vn. pop. mourir.
Krepp, Krepplor, m. crêpe, crépon, m.
Kreſſe, f. cresson, m.
Kreta, n. Crète, f.
Kreter, m. Crétois, m.
Kreti und Pleti, n. toutes sortes de gens, f. pl.
Kreuz, n. croix; croisée (d'une fenêtre); croupe (d'un animal), f. croupion (d'un homme), m.; (mus.) dièse, m.; fig. croix, peine, f.; die — und Quere, en tout sens; über — legen, croiser; ein — ſchlagen, faire le signe de la croix; fig. zu -e kriechen, se soumettre, s'humilier; -abnahme, f. descente de croix, f.; -band, m. unter —, sous-bande; -beere, f. baie de nerprun, f.; -bogen, m. arc croisé, m.; ogive, f.; -brav, a. fam. très-honnête; -bruder, m. croisé, m.
Kreuzchen, n. petite croix, f.
Kreuzcouvert, n. bande, f.; unter —, sous-bande; -dorn, m. nerprun, m.
Kreuzen, va. et a. croiser; ſich —, v. pr. se croiser, faire le signe de la croix; —, n. croisement, m.
Kreuzer, m. kreutzer (monnaie); corsaire, croiseur (vaisseau), m.
Kreuzerhöhung, f. exaltation de la Ste. Croix, f.; -fahrer, m. croisé; croiseur, m.; -fahrt, f. croisière, f.; -feuer, n. feu croisé, m.; -förmig, a. en forme de croix, cruciforme; -gang, m. cloître (dans les monastères), m.; -gewölbe, n. voûte d'arête, f.; -hieb, m. coup croisé, m. taillade croisée, f.
Kreuzigen, va. crucifier; mortifier (sa chair); ſich —, v. pr. faire le signe de la croix.
Kreuzigung, f. crucifiement, m.; fig. mortification, f.
Kreuzkirche, f. église de la Ste.

Croix, ou en forme de croix, f.; -labm, a. éreinté, déhanché; — machen, éreinter; -naht, f. couture en croix, f.; -predigt, f. sermon pour une croisade, m.; -ritter, m. croisé, chevalier de l'ordre de la Croix, m.; -schmerzen, m. pl. mal de (aux) reins, m.; -schnabel, m. bec croisé, m.; -schraffirung, f. (dess.) contre-hachure, f.; -segel, n. voile de perroquet, f.; -spinne, f. araignée porte-croix, f.; -sprung, m. entrechat, m.; -träger, m. porte-croix, m.; -verband, m. (chir.) bandage croisé, m.; -weg, m. chemin croisé, carrefour, m.; -weise, adv. en croix; — legen, croiser; -woche, f. semaine des Rogations, f.; -zug, m. croisade; (mar.) course, f.

Kribbeln, vn. — und wibbeln, fourmiller; —, va. picoter; —, n. fourmillement, picotement, m.

Kricheln, vn. être pointilleux.

Krichlich, a. fam. hargneux, pointilleux, épineux.

Kriebeln, s. Kribbeln.

Kriechen, vn. irr. ramper; fig. flagorner; auf allen Vieren —, se traîner à quatre pattes; auf dem Eis —, éclore; —, n. rampement.

Kriechend, a. rampant, reptile.

Kriechende, f. cancelle, f.

Kriecher, m. homme vil, bas, flagorneur, m. [nerie, f.

Kriecherei, f. fig. bassesse, flagor-

Krieg, m. guerre; fig. dispute, querelle, polémique, f.; — führen, faire la guerre; an den — gewöhnen, aguerrir.

Kriegen, vn. faire la guerre; mit einander —, se faire la guerre; —, va. fam. prendre, avoir, recevoir; gagner; einen beim Kragen —, saisir qn. au collet.

Kriegend, a. belligérant.

Krieger, m. guerrier, m.

Kriegerin, f. guerrière, f.

Kriegerisch, a. guerrier, belliqueux; martial.

Kriegführend, a. belligérant; -führung, f. guerre; manière de faire la guerre, f.

Kriegsartikel, m. pl. articles de discipline militaire, m. pl.; -baukunst, f. architecture militaire; fortification, f.; -baumeister, m. ingénieur, m.; -bedarf, m. -bedürfnisse, n. pl. provisions, munitions de guerre, f. pl.; -begebenheit, f. événement militaire, m.; -casse, f. caisse militaire, f.; ordinaire des guerres, m.; -commissar, m. commissaire des guerres, m.; -dienst, m. service militaire, m.; -e nehmen, prendre service; -drangsal, n. maux (m. pl.), horreurs (f. pl.) de la guerre; -erfahren, a. versé dans l'art militaire; -erklärung, f. déclaration de guerre, f.; -fackel, f. brandon de la guerre, m.; -flotte, f. armée navale, f.; -fuß, m. fig. pied de guerre, m.; -gebrauch, m. raison de guerre, f.; nach —, militairement; -gefährte, f. -kriegskamerad; -gefangener, m. prisonnier de guerre, m.; -gefangenschaft, f. captivité, f. état de prisonnier de guerre, m.; in — geraten, être fait prisonnier de guerre; -gericht, n. conseil de guerre, m. cour martiale, f.; — über einen halten, juger qn. militairement; -geschichte, f. histoire militaire, f.; -geschick, n. chances de la guerre, f. pl.; -geschrei, n. cri de guerre, m.; -gesetz, n. loi militaire, f.; -getöse, -getümmel, -gewühl, n. tumulte de la guerre, m.; -glück, n. fortune de la guerre, f.; -gott, m. dieu de la guerre, Mars, m.; -göttin, f. déesse de la guerre, Bellone, f.; -heer, n. armée, f.; -held, m. héros, grand guerrier, m.; -jahr, n. année de guerre, f.; -kamerad, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -kasse, f. -kriegscasse; -knecht, m. soldat, m.; -kosten, pl. frais de la guerre, m. pl.; -kunde, f. -kriegswissenschaft; -kunst, f. art militaire, m.; tactique, f.; -last, f. fardeau de la guerre, m. charge de la guerre, f.; -läufte, pl. temps de guerre, m.; -leben, n. vie militaire, f.; -leute, m. pl. gens de guerre, pl.; -lied, n. chant guerrier, m.; chanson guerrière, f.; -list, f. stratagème, m.; -macht, f. forces militaires, f. pl. armée, f.; -mann, m. homme de guerre, soldat, m.; -mannschaft, f. troupes actives, f. pl.; -minister, m. ministre de la guerre, m.; -ministerium, n. ministère de la guerre, m.; -noth, f. calamité de la guerre, f.; -pflichtig, a. sujet à la conscription; -rath, m. conseiller de guerre; conseil de guerre, m.; -recht, n. droit militaire, m.; justice militaire, f.; — über einen halten, passer qn. devant un conseil de guerre, juger qn. militairement; es ist — über ihn gehalten worden, il a passé au conseil de guerre; -ruf, m. appel à prendre les armes, m.; -ruhm, m. gloire militaire, f.; -rüstung, f. appareil de guerre, m. préparatifs de guerre, m. pl.; -schar, f. troupe de soldats, f.; -schauplatz, m. théâtre de la guerre, m.; -schiff, n. vaisseau de guerre, m.; -schule, f. école militaire, f.; -steuer, f. contribution, f.; -that, f. exploit militaire, fait d'armes, m.; -übung, f. exercice militaire, m.; -unruhen, f. pl. troubles de la guerre, m. pl.; -verfassung, f. constitution militaire, f.; -volk, n. soldats, m. pl. troupes, f. pl.; -wesen, n. affaires de la guerre, f. pl.; -wissenschaft, f. science militaire, f.; -zahlmeister, m. trésorier de l'armée, payeur général de l'armée, m.; -zucht, f. discipline militaire, f.; -zug, m. expédition militaire, f.

Krimm, f. la Crimée.

Krimpe, f. décatissement, rétrécissement (de draps), m.

Krimpen, va. das Tuch —, décatir, mouiller le drap; sich —, v. pr. se rétrécir.

Kringel, m. craquelin, m.

Krippe, f. mangeoire, crèche, f.

Krippenbeißen, n. tic, m.; -beißer, -setzer, m. tiqueur, m.

Krise, f. (pl. Krisen) crise, f.

Krispin, m. Crépin, m.

Kristall, m. cristal, m.

Kristallen, a. de cristal, cristallin.

Kristallglas, n. cristal, verre de cristal, m.; -hell, a. cristallin.

Kristallisch, a. cristallin.

Kristallisirbar, a. cristallisable.

Kristallisiren, va. et n. cristalliser.

Kristallisirung, f. cristallisation, f.

Kristallinse, f. cristallin, m.; -waare, f. cristaux, m. pl.

Kriterium, n. (pl. -terien) signe caractéristique, m.

Kritik, f. jugement, examen, compte-rendu, m.; (tadelnde) critique, censure, f.

Kritiker, m. critique, censeur, m.

Kritisch, a. critique; délicat, épineux, embarrassant; décisif.

Kritisiren, va. faire un compte-rendu de; (tadelnd) critiquer, censurer, m. [chicane, f.

Krittelei, f. critique minutieuse,

Kritteln, vn. critiquer minutieusement, chicaner.

Krittler, m. critique, censeur pointilleux, chicaneur, m.

Krittlich, a. fam. pointilleux, difficile.

Krizelei, f. griffonnage, m.

Krizelig, a. mal écrit, illisible, griffonné.

Krizeln, va. et n. griffonner, faire des pattes de mouche; cracher, crier.

Kröbs, f. Gröbs.

Krokodill, n. crocodile, m.; -ähnlichen, f. pl. fig. larmes feintes, f. pl.

Krönjamt, n. charge de la couronne, f.; -beamter, m. officier de la couronne, m.; -bewerber, m. prétendant à la couronne, m.

Krönchen, n. petite couronne, f.

Krone, f. couronne; (bot.) corolle; cime (de l'arbre), f.; fig. die — ihres Geschlechts, la perle de son sexe; die — aller Gelehrten, le premier de tous les savants; einer Sache die — aufsetzen, mettre le comble à une chose, couronner qc.; er hat etw. in der —, il est un peu grisé; die — niederlegen, abdiquer, ou quitter la couronne; zur — gelangen, parvenir au trône. [couronne, m. pl.

Kronenkünfte, pl. revenus de la

Krönen, va. couronner; gekrönter Dichter, m. poète lauréat, m.

Kronenartig, a. en manière de couronne; (an.) coronaire; (bot.) pétaloïde; -gold, n. or de bas

titre, m.; -räuber, m. usurpateur de la couronne, m.; -thaler, m. écu de six francs, m.; -träger, m. prince couronné, m.

Krönjerbe, m. héritier de la couronne, m.; -feldherr, m. connétable, maréchal de la couronne, m.; -gut, n. domaine de la couronne, m.; -leuchter, m. lustre, m.; -prinz, m. prince royal, m.; -prinzessin, f. princesse royale, f.; -rad, n. roue de champ, f.; -thaler, m. écu de six francs, m.

Krönung, f. couronnement, m.; -sfeier, f. cérémonie du couronnement, f.; -stag, m. jour du couronnement, m.

Krönwerk, n. ouvrage à couronne, m.

Kröpf, m. (pl. Kröpfe) jabot, gésier, m. poche (des oiseaux), f.; goître, m. écrouelles (des hommes), f. pl.; -artig, a. goîtreux; scrofuleux; -eidechse, f. goîtreux, m. [der, courber.

Kröpfen, va. (men. et serr.) cou-

Kröpfisente, f. morillon, m.; -gans, f. grand gosier, pélican, m.

Kröpfig, a. goîtreux.

Kröpftaube, f. pigeon grosse gorge, m.

Krösus, m. Crésus, m.

Kröte, f. crapaud, m.; fig. giftig wie eine —, plein de fiel; giftige —, homme plein de fiel, m.

Krötengift, n. venin de crapaud, m.; -stein, m. crapaudine, f.

Krücke, f. béquille, f.; an -n gehen, marcher avec des béquilles.

Krückenstock, m. bâton en béquille; bâton à crochet, m.

Krug, m. (pl. Krüge) cruche, f.; ein Wasser, une cruchée d'eau; pot, m.; (Wirthshaus) cabaret, m. [cruchon, m.

Krügchen, n. petite cruche, f.

Krüger, m. cabaretier, m.

Krüse, f. (provinc.) cruchon, m.

Krümchen, n. miette, f.

Krüme, f. mie, f.

Krümelchen, s. Krümchen.

Krümelig, a. grumeleux, qui s'émiette. [ter; s'émietter.

Krümeln, va. et n. émier, émiet-

Krümm, a. (comp. krümmer, sup. krümmste) courbe, courbé, tortu, crochu, arqué, voûté, tortueux, croche; -e Beine, m. pl. jambes tortues, f. pl.; fig. -e Wege, de mauvaises voies, f. pl.; -e Finger machen, voler, avoir les mains crochues; — biegen, machen, courber, tortuer; — werden, se courber, se tortuer; — wachsen, se tortuer; — schreiben, écrire de travers; — und lahm schlagen, rouer de coups; — sitzen, se tenir assis le dos courbé; sich — sitzen, avoir le dos voûté à force d'être assis; einen — ansehen, regarder qn. de mauvais œil.

Krümm|bein, n. jambe tortue, f.; -beinig, a. qui a les jambes tortues; cagneux, bancal.

Krümme, s. Krümmung.

Krümmen, va. courber, recourber, tortuer; cambrer; sich —, v. pr. se courber, se tortuer; fig. s'humilier, ramper devant qn.; ein Wurm krümmt sich, un ver se tord.

Krümm|hals, m. torticolis, m.; -holz, n. bois tortu, m.; -linig, a. curviligne; -schnabel, m. becourbé, m.; -schnäbler, m. curvirostre, m.; -stab, m. crosse, f.

Krümmung, f. courbure, curvité, tortuosité, cambrure, f.

Krümm|zapfen, m. (méc.) manivelle, f.; -zirkel, m. compas courbé, m.

Krümpelig, a. chiffonné, déplissé.

Krümpeln, va. mal plisser, chiffonner.

Krüppel, m. homme estropié, m.; femme estropiée, f.; — ohne Beine, cul-de-jatte, m.; zum — machen, estropier.

Krüppelhaft, Krüppelig, a. estropié, rabougri. [f.

Krüste, f. croûte; (chir.) escarre,

Krüstenartig, a. crustacé.

Krüstig, a. qui a une croûte.

Krystall ꝛc., s. Kristall ꝛc.

Krëtyphon, m. Ctésiphon, m.

Kübel, m. baquet, cuvier, seau, m.; (jard.) caisse, f.

Kubik|fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zahl, f. nombre cube, cube, m.

Kubiren, va. (géom.) cuber.

Kübisch, a. cubique.

Kübus, m. cube, m.

Küche, f. cuisine, f.; kalte —, viandes froides, f. pl.; die — besorgen, faire la cuisine; die — verstehen, entendre, ou savoir la cuisine.

Küchelchen, n. petit gâteau; (Arznei-) —, trochisque, m.

Küchen, m. gâteau, m.; tarte, f.

Küchen|bäcker, m. pâtissier, m.; -bäckerei, f. pâtisserie, f.

Küchenbret, n. tour, rondeau, m.

Küchenbret, n. tablettes de cuisine, f. pl.

Küchen|form, f. forme d'un gâteau, f.; moule pour faire des gâteaux, m.; -förmig, a. en forme de gâteau.

Küchen'garten, m. (jardin) potager, m.; -geräth, -geschirr, n. ustensiles de cuisine, m. pl.; batterie, ou vaisselle de cuisine, f.; -gewächs, n. herbe potagère, f. légume, m.; -handtuch, n. essuie-main (de cuisine), m.; -herd, m. foyer (de cuisine), m.; -junge, m. marmiton, m.; -lappen, m. torchon de cuisine, m.; -latein, n. latin de cuisine, très-mauvais latin, m.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -mädchen, n. fille de cuisine, f.; -magd, f. servante de cuisine; bonne, f.; -meister, m. chef de cuisine, m.; -schrank, m. garde-manger; buffet de cuisine, m.

Küchenteig, m. pâte de gâteaux, f.

Küchenzettel, m. menu, m. carte, f.

Küchlein, n. poussin, m.

Kuckuck, m. coucou, m.; der — ruft, le coucou chante; zum —! que diable! hol' dich der —! que le diable t'emporte!

Küfe, f. cuve, f.; eine — voll, une cuvée.

Küfenholz, n. cuvage, m.

Küfer, Küfner, m. tonnelier, m.

Kügel, f. boule; balle (de fusil), f.; boulet (de canon), m.; ballotte, f. globe, m.; sich eine — vor den Kopf schießen, se brûler la cervelle; -armbrust, f. arbalète à jalet, f.; -büchse, f. carabine rayée, f. [balle, f.

Kügelchen, n. petite boule; petite

Kügelfest, a. qui a un charme contre les armes à feu; -form, f. moule à balles, m.; forme sphérique, f.; -förmig, a. et adv. en forme de boule; globuleux; sphérique; -gestalt, f. forme sphérique, f.; -gießer, m. fondeur de boulets, ou de balles, m.; -hafen, m. pile de boulets, f.

Kügelicht, a. sphérique, globuleux.

Kügelig, a. en boule, globuleux.

Kügeln, vn. rouler; ballotter; sich —, v. pr. se rouler.

Kügelregen, m. fig. pluie, grêle de balles, f.; -rund, a. rond comme une boule; -spiel, n. jeu de boule, m.; -thierchen, n. glomérule, volvoce, m.; -verkilt, n. (vap.) soupape à boulet, f.; -wagen, m. caisson à boulets, m.; -zange, f. (chir.) tire-balle, bec-de-cane, m.; -zieher, m. tire-balle, m.

Kuh, f. (pl. Kühe) vache, f.; fig. die — mit dem Kalbe saufen, avoir la vache et le veau; -blume, f. pissenlit, m. dent-de-lion, f.; -haar, n. poil de vache, m. bourre, f.; -hirt, m. vacher, m.; -hirtin, f. vachère, f.; -kalb, n. veau femelle, m.; -käse, m. fromage de lait de vache, m.

Kühl, a. frais, un peu froid; rafraîchissant; — machen, rendre frais, rafraîchir; — werden, devenir frais, se rafraîchir.

Kühlapparat, m. appareil réfrigérant, m.

Kühle, f. fraîcheur, f.; frais, m.; fig. tiédeur, f.; (Wind) brise, f.

Kühleimer, m. rafraîchissoir; réfrigératoire; réfrigérant, seau à rafraîchir, m.

Kühlen, va. et n. rafraîchir, rendre frais; fig. sein Mäthchen an einem —, décharger sa colère sur ou contre qn.; sich —, v. pr. rafraîchir, se rafraîchir.

Kühlend, a. rafraîchissant, réfrigératif.

Kühlfaß, n. s. Kübleimer; -mittel, n. (remède) réfrigérant, m.; -ofen, m. (verr.) four à rafraîchir, m.; -schiff, n. (br.) bac de décharge, m.

Kühlte, f. brise, f. vent frais, m.

Kühltrank, m. réfrigérant, m. boisson rafraîchissante, tisane, f.; -trog, m. auge, f.

Kühlung, f. rafraîchissement, m.; fraicheur, f.

Kühlwanne, f. carafon, m.

Kühn, a. hardi, audacieux, courageux, osé; Karl der -e, Charles le Téméraire, m.

Kühnheit, f. hardiesse, audace, f.

Kühpocken, f. pl. vaccine, f.; die — einimpfen, vacciner; -arzt, m. vaccinateur, m.; -gift, n. virus de la vaccine, (virus) vaccin, m.; -impfung, f. vaccination, f.

Kühtrigen, m. ranz-des-vaches, m.; -schelle, f. sonnaille, clarine, clochette, f.; -stall, m. étable des vaches, f.; -weide, f. pâturage pour les vaches, m.

Kükuk, f. Kuckuck.

Kümmel, m. cumin; carvi, m.; -branntwein, m. eau-de-vie de cumin, f.; -brod, n. pain au cumin, m.

Kümmeln, vn. fam. boire de l'eau-de-vie, boire avec excès.

Kümmelpflaster, n. emplâtre de cumin, m.

Kümmer, m. chagrin, souci, m. peine, affliction, f.; sich — machen über etw., se mettre en peine de qc.; se chagriner pour qc.; das kümmert ihn nicht, peu lui importe, il ne s'en soucie point.

Kümmerlich, a. misérable, pauvre, malheureux, avec peine; sich — nähren, arracher sa vie.

Kümmerlos, a. sans souci, sans chagrin.

Kümmern, vn. chagriner, affliger (s. Bekümmern); was kümmert mich das? qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? sich — um, s'occuper de, se mêler de; lassen Sie sich das nicht —, ne vous mettez pas en peine de cela.

Kümmerniß, f. chagrin, souci (s. Kummer), m.

Kümmervoll, a. plein de chagrin, plein de soucis, soucieux, pénible.

Kümmet, n. collier, bourrelet, m.; -decke, f. housse de collier, f.; -leite, f. mancelle, f.; -macher, m. bourrelier, m. [rade, m.

Kumpan, m. compagnon, camarade, m.

Kund, adv. connu, public; — machen, faire connaître; — thun, publier, annoncer; — werden, devenir public.

Kundbar, a. notoire, connu; — machen, rendre public.

Kunde, f. connaissance, f.; einem von etw. — geben, faire connaître qc. à qn.

Kunde, m. chaland, m. pratique, f.; einem -n verschaffen, achalander qn.; -n bekommen, s'achalander; einen um seine -n bringen, désachalander qn.; fam. du bist mir ein guter —! tu es un joli compère!

Kundig, a. et adv. expert, instruit, informé; einer Sache — sein, avoir connaissance de qc., être versé dans qc., être au fait de qc.

Kundigen, va. (eine Wohnung) donner congé; den Waffenstillstand —, prévenir de la cessation de l'armistice; einen Contract —, résilier un contrat; ein Capital —, déclarer un capital remboursable. [résiliation, f.

Kundigung, f. congé; refus, m.; Kundmachung, f. publication; feierliche —, promulgation, f.

Kundmann, s. Kunde, m.

Kundschaft, f. connaissance; chalandise, pratique, f.; viele — haben, être fort achalandé; — einziehen, s'informer, prendre information; auf — ausgehen, aller à la découverte, aller reconnaître.

Kundschaften, s. Auskundschaften.

Kundschafter, m. émissaire; espion, m.

Künftig, a. futur, à venir; prochain; ins -e, à l'avenir, désormais.

Künftighin, adv. à l'avenir, désormais, dans la suite.

Kunigunde, f. Cunégonde, f.

Kunkel, f. quenouille, f.; -leben, n. fief féminin, m.

Kunst, f. (pl. Künste) art, m. adresse, f.; métier, m.; die schönen Künste, les beaux arts; les belles-lettres; fig. fam. das ist keine —, ce n'est pas grand' chose, il ne faut pas être sorcier pour cela; er ist mit seinen Künsten am Ende, il est au bout de ses finesses; (Wasser-)—, fontaine, machine hydraulique, f.; -anlage, f. talent; parc, m.; -arbeit, f. ouvrage de l'art, m.; -ausdruck, m. terme technique, m.; -ausstellung, f. exposition des ouvrages d'art, f.; -beflissen, a. appliqué à la culture des arts; -cabinet, n. cabinet de raretés, musée d'objets d'art, m. galerie, f.; -drechsler, m. tabletier; tourneur en ivoire, m.; -drechslerarbeit, f. tabletterie, f.; -drechslerhandwerk, n. tabletterie, f.; -eifer, m. zèle pour les arts, m.

Künstelei, f. raffinement, m. trop grande recherche, ou subtilité; affectation, f.; le maniéré, ouvrage fait avec trop d'art, m.

Künsteln, va. travailler avec art.

Künstlerfahren, a. expérimenté, expert dans un art; -erfahrenheit, f. expérience en fait d'arts, f.; -erzeugniß, n. produit de l'art, m.; -färber, m. teinturier du grand teint, m.; -färberei, f. grand teint, m.; -fertig, a. habile; fait avec art; -fertigkeit, f. habileté, dextérité, adresse, f.; -feuer, n. feu d'artifice, m.; -feuerwerker, m. artificier; pyroboliste, m.; -fleiß, m. industrie, f.; -freund, m. amateur des arts, m.; -gärtner, m. jardinier-fleuriste, horticulteur, m.; -gärtnerei, f. horticulture, f.; -gebilde, n. ouvrage de l'art, m.; -gemäß, s. Kunstmäßig; -genoß, m. confrère d'art, m.; -genossenschaft, f. confraternité d'art, f.; -gerecht, s. Kunstmäßig; -geübt, a. exercé, artiste; -griff, m. tour d'adresse; savoir-faire; fig. artifice, m.; -handel, m. commerce d'objets d'art, m.; -händler, m. marchand d'objets d'art, brocanteur, m.; -handlung, f. commerce d'objets d'art, m.; -kenner, m. connaisseur en fait d'art, m.; -kenntniß, f. connaissance des arts, ou des ouvrages de l'art, f.; -kniff, s. Kunstgriff.

Künstler, m. artiste, m.

Künstlerin, f. artiste, f.

Künstlerisch, a. d'artiste, habile.

Künstlich, a. artificiel, ingénieux; d'artiste; imité; factice, postiche; fig. faux; -keit, f. art, mécanisme, m.

Kunstliebe, f. amour des arts, m.; -liebhaber, s. Kunstfreund; -los, a. et adv. sans art, simple, naturel; -losigkeit, f. simplicité; absence de goût ou d'art, f.; -mäßig, a. selon les règles de l'art; -reich, a. ingénieux; avec beaucoup d'art; -reise, f. voyage d'artiste, m.; -reiter, m. voltigeur écuyer, artiste du cirque, m.; -richter, m. critique, m.; -sache, f. objet d'art, m.; in —n, en matière d'art; -sammlung, f. collection d'ouvrages d'art, f.; -schreiner, m. ébéniste, m.; -schule, f. école des (beaux-) arts, f.; -sinn, m. goût, talent, ou génie des arts, ou pour les arts, m.; -sprache, f. langage technique, m.; -sprung, m. tour de voltigeur, m.; -straße, f. chaussée, f.; -stück, n. tour d'adresse, tour de passe-passe; (Karten-)—, tour de cartes, m.; -tischler, s. Kunstschreiner; -verein, m. société des arts, f.; -verständig, s. Kunstverständig; -verwandter, s. Kunstgenoß; -werk, n. ouvrage de l'art; chef d'œuvre, m.; machine, f.; -wort, n. terme technique, terme de l'art, m.

Künterbunt, a. et adv. bigarré, pêle-mêle, confus.

Kunz, m. Conrad (e), m. [f. pl.

Küpe, f. (teint.) cuve, f.; barres, Küpfer, m. tonnelier, m.

Küpfer, n. cuivre, m.; gravure, estampe, taille-douce; monnaie de cuivre, f.; -artig, a. cuivreux; -bergwerk, n. mine de cuivre, f.; -blech, n. plaque de cuivre, f. cuivre en planches, m.; -draht, m. fil d'archal, m.; -druck, m. impression en taille-douce, f.; -drucker, m. imprimeur en taille-douce, m.; -druckerei, f. imprimerie en taille-douce, f.; -druckerpresse, f. presse d'imprimerie en taille-douce, f.; -erz, n. mine de cuivre, f.; -farbe, f. couleur de cuivre, f.; -gehalt, m. contenu du cuivre, m.; -geld, m. monnaie de cuivre, f.; billon, m.; -geschirr, n. vaisselle de cuivre, f.; -gesicht, n. visage couperosé, m.;

-grün, n. vert-de-gris, m.; -haltig, a. cuivreux; cuprifère; -er Körper, cuprides, m. pl.; -hammer, m. mine, ou forge de cuivre, f.; -handel, m. trafic de cuivre; commerce d'estampes, m.; -händler, m. marchand de cuivre; marchand d'estampes, m. Kupfercht, a. de la nature du cuivre; fig. couperosé. [perosé. Kupferig, a. cuivreux; fig. cou-Kupfer|kies, m. pyrite cuivreuse, f.; -münze, f. monnaie de cuivre, f. billon, m.

Kupfern, a. de cuivre.

Kupfer|naſe, f. nez couperosé, m.; -platte, f. planche, plaque, ou lame de cuivre, f.; -rot, a. de couleur de cuivre; cuivré; couperosé; -ſammlung, f. collection d'estampes, f.; -ſchmied, m. chaudronnier, m.; -ſchwärze, f. noir de cuivre, m.; -ſtecher, m. graveur en taille-douce; chalcographe, m.; -ſtecherkunſt, f. gravure; chalcographie, f.; -ſtich, m. gravure, estampe, taille-douce, f.; -tafel, f. planche, estampe, f.; -vitriol, m. sulfate de cuivre, m.; -waare, f. chaudronnerie, f.; -waſſer, n. couperose, f.; -werk, n. livre d'estampes, m.

Kuppe, f. sommet, m. cime, f.

Kuppel, f. coupole, f. dôme, m.; cainturon (d'épée), m.; -bach, n. f. Kuppel.

Kuppeleï, f. entremise, f.; fam. maquerellage, maquignonnage, m.

Kuppeln, va. coupler; (arch.) accoupler; —, vn. faire l'entremetteur, faire l'entremetteuse; pop. faire le maquereau, faire la maquerelle; fam. maquignonner.

Kuppler, m. entremetteur; fam. maquignon; pop. maquereau, m.

Kupplerin, f. entremetteuse; pop. maquerelle, f. [plaisant(e).

Kupplerisch, a. et adv. en com-

Kur, f. (-heilung) f. Kur; (ehrenwahl) choix, m. élection, f.; (h. et géogr.) électorat, m.; dignité d'électeur, f.

Küraß, m. cuirasse, f.

Kürassier, m. cuirassier, m.

Kürbel, f. manivelle, f.

Kürbis, m. citrouille; courge, f.; -artig, a. cucurbitacé; -baum, m. calebassier, m.; -flaſche, f. calebasse, gourde, f.; -frucht, f. pépon, m.

Küren, va. élire, choisir.

Kür|fürſt, m. électeur, m.; -fürſtenthum, n. électorat, m.; -fürſtin, f. électrice, f.; -fürſtlich, a. électoral. [torale, f.

Kurheſſen, n. la Hesse-Electo-

Kurhut, m. bonnet électoral, m.

Kuriſch, a. de Courlande.

Kurland, n. la Courlande.

Kurländer, m. Courlandais, m.

Kurprinz, m. prince électoral, m.

Kürſchner, m. pelletier, fourreur, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. pelleterie, f.; -meiſter, m. maître-pelletier, m.; -waare, f. pelleterie, f.

Kürſt(h), m. Conrad(e), m.

Kürwürde, f. électorat, m. dignité électorale, f.

Kürz, a. (comp. kürzer, sup. kürzeſte) court; fig. bref; succinct; concis, précis; -e Waare, f. quincaillerie, f.; -er Inhalt, m. abrégé, sommaire, m.; über — oder lang, tôt ou tard; mit -en Worten, en peu de mots; ſeit -er Zeit, depuis peu; in -er Zeit, dans peu; — abbrechen, couper court; — angebunden ſein, ne pas faire de cérémonies; ſich — faſſen, s'expliquer en peu de mots; — abfertigen, expédier promptement; es — machen, être bref, en finir, couper court, abréger, le faire court; kürzer machen, raccourcir; einen um einen Kopf kürzer machen, trancher la tête à qn.; kürzer werden, se raccourcir; einen — halten, serrer qn., tenir la bride à qn.; — und ſteif ſchlagen, briser en mille morceaux; zu — kommen, den Kürzern ziehen, ne pas trouver son compte; — und gut, bref, en un mot; — und deutlich, nettement; -athmig, a. qui a l'haleine courte; asthmatique; '-beinig, a. qui a les jambes courtes.

Kürze, f. brièveté; concision, f.; in der —, sous peu; à la hâte; ſich der — befleißigen, s'étudier à être court.

Kürzen, va. (r)accourcir; abréger; rogner (les salaires); retrancher; faire passer (le temps).

Kürzgefaßt, a. succinct, concis; -haarig, a. à poil court, à cheveux courts. [ment.

Kürzlich, adv. depuis peu; brièvement.

Kürzſichtig, a. myope, qui a la vue basse; fig. qui a la vue bornée; -keit, f. myopie; fig. vue bornée, f.

Kurzum, adv. bref, en un mot.

Kürzung, f. raccourcissement, m. abréviation, f.

Kürz|waare, f. quincaillerie, f.; -waarenhändler, m. quincaillier, m. [tourien, roiste.

Kurzweg, adv. brièvement; —

Kürz|weil, f. plaisanterie, f. passetemps, m.; — treiben, plaisanter (qu., mit etwem), se jouer (de, mit); -weilig, a. amusant, plaisant, badin, drôle.

Kuß, m. (pl. Küſſe) baiser, m.

Küßchen, n. petit baiser, m.

Küſſen, va. embrasser, baiser, donner un baiser; viel —, baisotter.

Küßhand, f. baisemain, m.

Küſte, f. côte, f. rivage, m. rive; plage, f.

Küſten|bewohner, m. riverain, m.; -fahrer, m. caboteur; (Schiff) cabotier, m.; -fahrt, f. cabotage, m.; -handel, m. cabotage, m.; — treiben, caboter; -wache, f. -wächter, m. garde-côte, m.

Küſter, m. marguillier, sacristain, m.; -dienſt, m. charge de sacristain, f.

Kutſchbock, m. siége du cocher, m.

Kutſche, f. voiture, f.; — und Pferde halten, ronler carrosse, avoir un équipage.

Kutſch(en)fenſter, n. glace; vitre, f.; -geſtell, n. train de carrosse, m.; -himmel, m. impériale, f.; -kaſten, m. corps de carrosse; coffre, m.; -leder, m. mantelet, m.; -macher, m. carrossier, m.; -quaſte, f. main de carrosse, f.; -riemen, m. soupente, f.; -ſchlag, m. portière, f.; -tritt, m. marchepied, m. [Kutſchbock.

Kutſcher, m. cocher, m.; -ſitz, f. Kutſchiren, vn. aller en voiture, mener la voiture. [jupe, f.

Kütte, f. froc (des moines), m.; fam. Kütz, m. portion d'une mine, f.

L.

Lab, n. fam. présure, f. [sante, f.

Labebecher, m. coupe rafraîchissante, f.

Labe, va. récréer, ranimer; ſich —, v. pr. se rafraîchir, se repaître.

Labend, a. rafraîchissant.

Laberdan, m. morue salée, f. laberdan, m. [sante, f.

Laberkraut, m. boisson rafraîchis-

Labmagen, m. caillette, muiette, f.

Laboratorium, n. laboratoire, m.

Laboriren, vn. lutter contre, être tourmenté de (an); er laborirt am Fieber, la fièvre le travaille.

Labſal, n. Labung, f. rafraîchissement; soulagement, m.

Labyrinth, n. labyrinthe (aussi fig.), m.

Labyrinthiſch, a. et adv. labyrinthiforme; en labyrinthe.

Lacedämon, Lacédémone.

Lacedämonier, m. Lacédémonien, m.; -in, f. Lacédémonienne, f.

Lacedämoniſch, a. lacédémonien.

Lache, f. mare, f. bourbier, m.; grosse —, lagune, f.

Lache, f. rire, ris, m. risées, f. pl.; fam. eine helle — aufſchlagen, partir d'un grand éclat de rire, éclater de rire.

Lächeln, vn. sourire; —, n. sourire, m.

Lachen, vn. rire (über, de); zu — machen, faire rire; zu — geben, prêter à rire; gezwungen —, rire du bout des lèvres; ſich krank —, ſich (halb) todt —, se pâmer de rire, mourir de rire; aus vollem Halſe —, éclater de rire; ins Geſicht —, rire au nez; ins Fäuſtchen —, rire sous cape, rire dans sa barbe; der Thoren —, se rire des sots; höhniſch —, ricaner; —, n. rire, ris, m. risée; hilarité, f.; höhniſches —, ricanement, m.; vor — berſten, pouffer de rire; ſich zum — zwingen, se chatouiller pour

se faire rire; das iſt zum –, il y a de quoi rire.

Lächend, p. et a. (ſ. Lachen); mit dem Munde, en riant, gaiment; die Erben, héritiers joyeux, m. pl.

Lächenswerth, a. risible; ridicule.

Lächer, m. rieur, m.

Lächerlich, a. ridicule, risible; – machen, tourner en ridicule; ſich – machen, se donner un ridicule; -keit, f. ridiculité, f.

Lach|krampf, m. rire convulsif, ou spasmodique, m.; -luſt, f. envie de rire, f.; -luſtig, a. qui aime à rire, rieur; -muskel, m. rieur; diaphragme, m.

Lachs, m. saumon, m.; junger –, saumoneau, m.; -fang, m. pêche du saumon, f.; -forelle, f. truite saumonée, f. [ſ.

Lachtaube, f. tourterelle des Indes,

Lachter, n. toise, brasse(mesure), f.

Lack, m. laque, f.; vernis, m.; (-blume) giroflée jaune, f.

Lacket, m. laquais, m.

Lack|farbe, f. laque colorante, f.; -firniß, m. laque, f. vernis de la Chine, m.

Lackiren, va. vernir; vernisser; –, n. vernissure, f.

Lackirer, m. vernisseur, m.

Lack|muß, n. tournesol, m.; -ſtock, m. bâton d'or, giroflier jaune, m. [coffret, m.; petite boutique, f.

Lädchen, n. cassette, layette, f.

Lade, f. caisse, f. coffre, m.

Lade|baum, m. boute-hors, m.; -geld, n. (mar.) fret, m.; frais de chargement, m. pl.

Laden, m. (pl. Läden) jalousie, persienne, f. volet, contre-vent, m.; boutique, f. magasin, m.

Laden, va. irr. charger; inviter, convier; ſcharf –, charger à balle; blind–, charger sans balle; vor Gericht –, assigner, ajourner; mander, citer; auf ſich –, s'attirer, encourir.

Laden|diener, m. commis, m.; -fenſter, n. abat-jour, m.; -flügel, m. battant, m.; -hüter, m. garde-boutique, garde-magasin, m. marchandise qui ne se débite pas; -jungfer, f. -mädchen, n. demoiselle de boutique, f.; -preis, m. prix ordinaire, m.; -ſchwengel, m. courtaud de boutique, calicot, m.; -tiſch, m. table de monstre, ou de boutique, f.

Ladeplatz, m. endroit de chargement; (mar.) embarcadère, m.

Lader, m. chargeur, m.; -lohn, m. guindage, m.

Lade|ſchaufel, f. chargeoir, m. lanterne, cornée, f.; -ſchein, m. connaissement, certificat de chargement, m.; -ſtock, m. baguette, f.; refouloir, m.

Ladislaus, m. Ladislas, m.

Ladung, f. charge; voiture; invitation; cargaison, f. chargement, m.; – vor Gericht, ajournement, m. sommation, citation, f.; -splatz, ſ. Ladeplatz.

Laertes, m. Laërte, m.

Läffe, m. badaud, benêt, nigaud, niais, dandin, calin, fat; junger –, blanc-bec, béjaune, m.

Laffette, f. affût, m.; -mörſer, m. mortier en affût, m.; -wand, f. flasque, m.

Lage, f. situation, assiette; position; couche, assise, bordée (d'un canon), f. cahier; (peint.) site; romantiſche –, site romantique, m.; fig. die Bogen in –n legen, assembler les feuilles.

Lagenweiſe, adv. par couches, par lits; (chim.) – über einander legen, stratifier; Bogen – zuſammenlegen, assembler les feuilles.

Lager, n. couche, f.; (chass.) gîte, m.; forme; banque, f.; repaire; (com.) magasin, assortiment, m.; ein – aufſchlagen, dresser, ou mettre un camp; ein – abſtecken, marquer un camp; -baum, m. chantier, m.; -bier, n. bière de garde, bière de mars, f.; -buch, n. cadastre; livre des numéros, magasinier, m.; -diener, m. commis d'entrepôt, m.; -geld, n. (frais de) magasinage, cellerage, m.; -haus, n. magasin, entrepôt, dépôt, m. étape, f.; -kunſt, f. castramétation, f.

Lagern, va. et n. coucher; camper; ſich –, v. pr. se coucher, se camper; –, n. campement, m.

Lager|obſt, n. fruits de conserve, m. pl.; -platz, m. (lieu de) campement, camp, m.; -ſtätte, f. gîte, lit, m.

Lagerung, f. campement, m.

Lager|wache, f. garde du camp, f.; -wein, m. vin de garde, m.; -zins, m. magasinage, m.

Lago Maggiore, m. lac Majeur, m.

Lahm, a. perclus, paralytique, estropié, boiteux; – gehen, boiter, clocher; – ſchlagen, rouer de coups; fig. mauvais, peu piquant, lâche, faible, fade, frivole. [perclus.

Lähmen, va. paralyser, rendre

Lähmheit, f. paralysie, f.

Lähmung, f. paralysie, f.; coup d'apoplexie, m.; die – benehmen, déparalyser.

Lahn, m. lame, f.; -gold, n. or de Lyon, m.; -macher, m. lamier, m.; -treſſe, f. galon lamé, m.

Laib, n. miche, f. pain, m.

Laich, n. frai, m.

Laichen, vn. frayer.

Laichzeit, f. frai, m.

Laie, m. lai, laïque, profane, m.

Laien|bruder, m. frère lai, m.; -ſchweſter, f. sœur laie, converse.

Laſe, f. saumure, f. [f.

Laken, n. drap, m.; toile, f. drap de lit, m.

Lakonien, n. la Laconie.

Lakoniſch, a. laconien; (fig.) laconique, concis.

Lakritze, f. réglisse, f.; -ſaft, m. jus de réglisse, m.

Lallen, va. et n. bégayer, balbutier; –, n. bégayement, balbutiement, m.

Lämbertsnuß, f. aveline, f.

Lamentiren, vn. se lamenter.

Lamento, n. fam. lamentation, f. gémissement, m. plainte, f.

Lamm, n. (pl. Lämmer) agneau; fig. fam. homme doux, mouton, m.; -braten, m. agneau rôti, m.

Lämmchen, n. (pl. Lämmerchen) petit agneau, agnelet, m.; der Himmel hat Lämmerchen, le ciel est moutonné; Lämmerchen, (bot.) chatons, m. pl.

Lämmen, vn. agneler, faire un agneau. [m.

Lämmergeier, m. aigle des Alpes,

Lämmfromm, a. doux comme un agneau; -ſpiertel, n. quartier d'agneau, m.; -wolle, f. laine agneline, laine d'agneau, f.; -zeit, f. temps où les brebis agnèlent, m.

Lämpchen, n. petite lampe, f. lampion, m.

Lampe, f. lampe, f.

Lampen|docht, m. mèche de lampe, f.; -glas, n. verre à lampe, m.; -hell, a. éclairé par des lampes; -licht, n. lumière d'une lampe, f.; -putzer, m. lampiste, lanternier, m.; -ruß, ſ. Lampenſchwarz; -ſchein, m. lueur d'une lampe, f.; -ſchwarz, n. noir de fumée de lampe, m.; -ſtock, m. pied de lampe, lampadaire, m.

Lampredt, m. Lambert, m.

Lamprete, f. lamproie, f.; fleine –, lamprillon, m.

Land, n. (pl. Länder, Lande) terre, f. pays; sol, m. campagne, f.; feſtes –, terre ferme, f. continent, m.; gelobtes –, terre promise, f.; zu –e reiſen, aller par terre; auf –e ſetzen, mettre à terre; débarquer; auf dem –e wohnen, vivre, ou demeurer à la campagne; über – gehen, aller faire un tour à la campagne; hier zu –e, dans ce pays-ci, chez nous; außer –es, à l'étranger; des –es verweiſen, exiler, bannir; einem ins – fallen, envahir les états de qn.; die Rheinlande, les provinces rhénanes, f. pl.; die Schweizer –e, les Cantons suisses, m. pl.; (ein Stück) –, terrain, territoire, m.; -adel, m. noblesse de la province, f.; -arbeit, f. travail champêtre, m.; -bau, m. agriculture, f.; -bauer, m. cultivateur, m.; -bewohner, m. campagnard, m.; -bote, m. messager de campagne; (h.) député (de la noblesse en Pologne), m.

Ländchen, n. petit pays, m.

Landedelmann, m. gentilhomme campagnard, m.; -eigenthum, n. biens-fonds, m. pl.; -eigenthümer, m. propriétaire, m.; -einwärts, adv. vers, ou dans l'intérieur du pays.

Landen, vn. aborder, descendre, débarquer; –, n. descente, f. abord, débarquement, m.

Landenge, f. isthme, m.

Länder|beſchreiber, m. choro-

graphe, m.; -beſchreibung, f. chorographie, f. pl.
Ländereien, f. pl. terres, f. pl. fonds de terre, m. pl.
Länder|kunde, f. géographie, f.; -kundig, a. versé dans la géographie; -ſucht, f. soif de conquêtes, f.; -tauſch, m. échange de pays, m.; -theilung, f. partage de terres, m.
Ländesſitt, f. coutume d'un pays, f. usage d'un pays, m.; -beſchaffenheit, f. nature (f.), ou climat d'un pays, m.; -brauch, m. usage d'un pays, m.; -erzeugniß, n. production du pays, f.; -fürſt, m. prince régnant, souverain, m.; -fürſtlich, a. souverain; -gebiet, n. territoire, m.; -herr, f. -frau, f. ſouverain; -herrlich, a. souverain; -herrlichkeit, -hoheit, f. souveraineté, f.; -kind, n. indigène, naturel du pays, m.; -kirche, f. église nationale, f.; -mutter, f. souveraine, f.; -obrigkeit, f. suprême magistrature, f.; -polizei, f. police générale d'un pays, f.; -product, f. -erzeugniß; -regierung, f. gouvernement, m. régence, f.; -religion, f. religion du pays, religion dominante, f.; -ſitte, f. -brauch; -ſprache, f. langue du pays, f. idiome, m.; -tracht, f. costume national, costume d'un pays, m.; -üblich, a. usité, en usage dans un pays; -vater, m. père du peuple, souverain, m.; -verfaſſung, f. constitution d'un pays, f.; -verordnung, f. ordonnance générale, f.; -verrath, m. haute trahison, trahison envers la patrie, f.; -verrather, m. traître à sa patrie, m.; -verrätheriſch, a. traître à la patrie; -verweiſung, f. bannissement, exil, m.; -verwieſen, a. banni, exilé; proscrit, déporté.
Ländfleiſcher, m. boucher de village, m.; -flüchtig, a. fugitif; -werden, s'exiler, s'évader; -fracht, f. voiture, f. transport par terre, m.; -friede(n), m. paix publique, f. repos public, m.; dem -n nicht trauen, ne pas s'y fier, prendre ses sûretés; -froſt, m. grenouille terrestre, f.; -fuhre, f. transport par terre, m.; -fuhrmann, m. voiturier, roulier, m.; -geiſtlicher, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -gericht, n. tribunal suprême d'un pays, m.; -geſtüt, n. haras provincial, m.; -gewächs, n. plante terrestre, f.; -gut, n. pays, m.; -graf, m. landgrave, m.; -gräfin, f. landgravine, f.; -gräflich, a. de landgrave; en landgrave; -grafſchaft, f. landgraviat, m.; -gut, n. terre; campagne, f.; -handel, m. commerce par terre, m.; -haus, n. maison de campagne, villa, f.; -herr, m. armée de terre, f.; -jäger, m. forestier; gendarme à pied, m.; -jägermeiſter, m. grand veneur de province, m.; -junker, m. gentilhomme campagnard, m.; -karte, f. carte géographique, f.; -krämer, m. mercier de village, m.; -kundig, a. notoire; de notoriété publique; -kutſche, f. voiture publique, f.; omnibus, coche, m.; -läufer, m. vagabond, m.; -läuferin, f. vagabonde, f.; -läufig, a. vagabond; fig. (mon.) de mise, de cours; -leben, n. vie champêtre, vie de la campagne, f.; -leute, pl. campagnards, paysans, villageois, m. pl.
Ländlich, a. champêtre, rustique; du pays, national; —, ſittlich, chaque pays a sa guise; -keit, f. simplicité, frugalité(rustique), f.
Ländluft, f. air de la campagne, m.; -macht, f. troupes de terre, f. pl.; -mädchen, n. fille de campagne, f.; -mann, m. campagnard, villageois, m.; -meſſer, f. -feldmeſſer; -militz, f. milices, f. pl.; milice provinciale, f.; -pfarre, f. paroisse, ou cure de village, f.; -pfarrer, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -pfleger, m. gouverneur d'une province, m.; -plage, f. fléau public, m.; calamité publique, f.; -predtger, f. Landpfarrer; -rath, m. sous-préfet, conseiller provincial, m.; -recht, n. code (d'un pays), droit provincial; coutumier, m.; -rechtlich, a. coutumier; -regen, m. pluie générale, f.; -reiſe, f. voyage par terre, m.; -reiter, m. gendarme à pied, m.; -richter, m. juge provincial; juge au tribunal de première instance, m.
Ländſchaft, f. paysage; site, m.; district, m. région, contrée, f.; états provinciaux, m. pl.; -lich, a. provincial; -smaler, m. paysagiste, m.
Ländſchildkröte, f. tortue de terre, f.; -ſchreiber, m. greffier provincial, m.; -ſchule, f. école de village, f.; -ſchulmeiſter, m. maître d'école de village, m.; -ſee, m. lac, m.; -ſeite, f. côté de la terre, m.; -ſitz, m. (maison de) campagne, villa, f.
Ländsknecht, m. lansquenet, m.; -mann, m. -männin, f. compatriote, m. et f.; -männiſch, a. en compatriote; -mannſchaft, f. qualité de compatriote; nation; corporation d'étudiants, f.
Ländſtyche, f. pointe de terre, f. cap, m.; -ſtadt, f. ville municipale; ville de province, f.
Ländſtand, m. député à la diète, m.; Landſtände, pl. états, m. pl.; -ſtändiſch, a. des états; représentatif; -ſteuer, f. impôt territorial, m.; -ſtraße, f. grand'route, chaussée, f.; -ſtreicher, m. vagabond, m.; -ſtreicherei, f. vagabondage, m.; -ſtreicherin, f. vagabonde, f.; -ſtrich, m. contrée, f.; -ſturm, m. ban et arrière-ban, landsturm, m. levée en masse, f.
Ländtag, m. diète, f. états, m. pl.; -abgeordneter, m. député à la diète, m.; -abſchied, m. recès de la diète, m.; -verhandlungen, f. pl. actes, travaux, débats de la diète, m. pl.
Ländſtraße, f. subside, m.; -tranſport, m. voiture par terre, f.; -trauer, f. deuil général, m.; -truppen, m. pl. troupes de terre, f. pl.; -üblich, a. reçu, ou établi dans un pays.
Ländung, f. débarquement, arrivage, m.; descente, f.; -splatz, m. lieu de débarquement; abord; débarcadère, m.
Ländvogt, m. gouverneur, préfet, m.; -vogtei, f. gouvernement, m. préfecture, f.; -volk, n. gens de village, paysans, m. pl.; -wärts, adv. vers la terre; -wehr, f. landwehr, milice du pays, f.; -wehrmann, m. milicien, landwehrman, m.; -wein, m. vin du pays, petit vin, m.; -wind, m. vent de terre, terral, m.
Ländwirth, m. économe, agriculteur, m.; -ſchaft, f. économie rurale, f.; -ſchaftlich, a. qui appartient à l'économie rurale, agronomique, agricole, rustique.
Ländzoll, m. péage, passage, transit, m.; -zunge, f. langue de terre, f.
Läng, (comp. länger, sup. längſte) long, grand, haut; eine Elle —, une aune de long; -er Mann, homme de haute taille, m.; ein -es Geſicht machen, faire la grimace; eine Silbe — ausſprechen, prononcer une syllabe comme longue; vor -er Zeit, il y a longtemps; über kurz oder —, tôt ou tard; einen -en Hals machen, allonger le cou; fig. -e Finger machen, avoir les mains crochues; -e Weile haben, s'ennuyer; die Zeit wird mir —, je m'ennuie, le temps me dure; drei Stunden —, pendant trois heures; eine Zeit —, pendant quelque temps; ein -es und Breites ſchwatzen, parler avec prolixité; -armig, a. qui a les bras longs; -beinig, a. haut de jambes, haut-enjambé.
Länge, adv. longuement, longtemps; — vorher, long-temps auparavant; nicht — hernach, peu après; wie —? combien de temps? jusqu'à quand? ſo — als, tant que, aussi long-temps que; ich habe Sie — nicht geſehen, il y a long-temps que je ne vous ai vu; er wird es nicht — mehr machen, il n'en pas loin; noch — nicht, pas de sitôt; er iſt noch — nicht reich, il s'en faut de beaucoup qu'il soit riche.
Länge, f. longueur; (géogr.) longitude, f.; 3 Fuß in die —, 3 pieds de long; der — nach (lang) hinfallen, tomber tout de son long; der — nach, tout au long; auf die —, à la longue; der — lang, tout de son long, de son haut.
Längen, vn. atteindre, aller jus-

qu'à ...; suffire; nach etw. —, étendre la main vers qc.; —, vatendre, faire passer; aus der Tasche —, tirer de la poche.

Längen|maß, n. mesure de longueur, f.; -messung, f. longimétrie, f.

Länger, a. (comp. de Lang) plus long; —, adv. plus long-temps; — machen, alonger; — als eine Stunde, plus d'une heure; je — je lieber, le plus long sera le mieux. [s'ennuyer.

Langeweile, f. ennui, m.; — haben,

Länghaarig, a. chevelu; à long poil; -hälsig, a. qui a le cou long; -jährig, a. qui a duré de longues années; -e Erfahrung, longue expérience, f. [rund, ovale.

Länglich, a. oblong, longuet; —

Länglmuth, f. longanimité, f.; -müthig, a. indulgent, patient; -näsig, a. qui a le nez long; -ohr, n. oreillard, m.; fig. âne, m.; -öhrig, a. oreillard.

Längs, prp. le long de ..., au long de ...; — dem Flusse hingehen, côtoyer, ou longer la rivière.

Längsam, a. lent, tardif; —, adv. lentement, peu à peu; douceement; -keit, f. lenteur; tardiveté, f.

Längschläfer, m. dormeur, m.; -schläferin, f. dormeuse, f.

Längst, adv. depuis long-temps, il y a long-temps.

Längste, a. (sup. de Lang) le plus long, la plus longue.

Längstens, adv. au plus tard; au plus long.

Längstroh, n. paille en bottes, f.; -wagen, m. flèche, f. arrière-train, m.

Längweile, f. Langeweile.

Länghweilen, va. ennuyer; sich —, v. pr. s'ennuyer; -weilig, a. ennuyeux, ennuyant; fürchterlich —, assommant; —, adv. ennuyeusement; -wierig, a. et adv. long, de longue durée; -wierigkeit, f. longue durée, longueur, f.

Länze, f. lance, f.

Länzen|brechen, n. joûte, f.; -förmig, a. (bot.) lancéolé; -reiter, m. lancier, m.; -spitze, f. fer de la lance, m. flèche de la lance, f.; -stich, -stoß, m. coup de lance, Lanzette, f. lancette, f. [m.

Lapidärkill, m. style lapidaire, m.

Lappälie, f. bagatelle, vétille, f.

Läppchen, n. petite pièce, f. petit lambeau, m.

Läppe, m. Lapon, m.

Läppen, m. lambeau, m. guenille, f. chiffon, torchon, m.; fig. fam. durch die -n gehen, s'enfuir.

Lapperei, f. bagatelle, vétille, f.

Läppern, vn. fam. buvotter, boire à petits coups.

Läpperschuld, f. dette criarde, f.

Läppicht, a. chiffonné.

Läppig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux, en pièces, en haillous.

Läppisch, a. fade, sot, niais; puérill; -es Zeug, n. fadaises, inepties, f. pl.

Lappland, n. la Laponie.

Lappländer, m. Lapon, m.; -in, f. Laponne, f.

Lappländisch, a. lapon.

Läppchen, vn. pop. fam. folâtrer.

Läppscherei, f. pop. folâtrerie, f.

Lärchen|baum, m. mélèze, larix, m.; -schwamm, m. agaric femelle, m. [serie, f.

Larifari, n. babil, caquet, m.; niai-

Lärm, Lärmen, m. bruit, tapage, tumulte, vacarme, m. alarme, rumeur, f.; blinder —, fausse alarme, f.; — machen, faire du bruit, donner l'alarme; — schlagen, battre l'alarme; -bläser, m. fig. alarmiste, m.

Lärmen, vn. faire du bruit, ou du tapage.

Lärmer, m. tapageur, m.

Lärmiglocke, f. tocsin, beffroi, m.; -macher, m. tapageur, m.; -schuß, m. coup d'alarme, m.

Lärvchen, n. fam. (hübsches), figure gentille, f.

Larve, f. masque, m.; (hist. n.) larve; pop. (häßliche) —, figure hideuse, f.; eine — vorthun, se masquer; die — abnehmen, se démasquer. [tirant, m.

Lasche, f. oreille de souliers, f.

Lase, f. eruche, f.; broc (à bière), m. [den, se lasser; moillir.

Läß, a. las, fatigué; mou; — werLassen, va. et n. irr. laisser, quitter, abandonner; permettre, ordonner, commander; er weiß sich vor Freude nicht zu —, il ne se sent pas de joie; wenn es sich thun läßt, si cela est possible; so lasse ich es mir gefallen, voilà qui est bon; à la bonne heure; liegen —, quitter; laßt euch das gesagt sein, tenez-vous cela pour dit, tenez-vous pour averti; machen —, faire faire; hinausbringen —, faire sortir; hinausgehen —, laisser sortir; sein Leben —, sacrifier sa vie; laß das Weinen, cesse de pleurer; er kann das Spielen nicht —, il ne saurait s'abstenir de jouer; zur Ader —, saigner; den Vorrang —, céder le pas; — wir es gut sein! n'en parlons plus! laissons cela! — Sie sich das nicht einfallen, ne vous avisez pas de cela; laßt uns frühstücken, déjeûnons, allons déjeûner; laß ihn nur kommen! qu'il vienne! dieser Wein ließe sich trinken, ce vin est passable, ou potable; darüber ließe sich viel sagen, il y aurait bien des choses à dire là-dessus; Zeit —, donner, ou accorder du temps; übrig —, laisser; aus den Händen —, laisser échapper; nicht aus den Augen —, ne pas perdre de vue; laß einmal sehen, voyons un peu; wie läßt das? quel air a cela? das läßt nicht, cela a mauvaise grâce; etw. im Stiche —, délaisser qc.; etw. gut sein —, agréer qc.; approuver qc.; bei sich —, admettre, recevoir; einen nicht vor sich —, refuser l'accès, ou la porte à qn.; —, n. Thun und —, conduite, manière d'agir, f.; occupations, f. pl.

Läßheit, f. lassitude, mollesse, inertie, f.

Läßig, a. las, paresseux; -keit, f. négligence, nonchalance, f.

Läst, f. fardeau, faix; (mar.) laste, m.; fig. charge, f.; zur — sein, zur — fallen, être à charge; einem etw. zur — legen, imputer qc. à qn.; -en, pl. charges publiques, f. pl. impôts, m. pl.

Lastbar, a. -es Thier, n. bête de somme, bête de charge, f.

Lasten, vn. peser, accabler.

Lastenfrei, a. exempt de charges, libre d'impôts.

Laster, n. vice, m. [daleuse, f.

Lasterchronik, f. chronique scan-

Lästerer, m. calomniateur; blasphémateur, m.

Lasterhaft, a. vicieux, dépravé; -igkeit, f. habitude du vice, dépravation, f.

Lästerin, f. calomniatrice, f.

Lasterleben, n. vie immorale, débauche, f.

Lästerlich, a. calomnieux, infâme.

Lästermaul, n. calomniateur; m. calomniatrice; mauvaise langue, f. [Gott —, blasphémer.

Lästern, va. calomnier, diffamer; Laster|rede, f. calomnie, injure, f.; -schrift, f. libelle, pamphlet, m.; -sucht, f. médisance, f.

Lästerung, f. calomnie, injure, f.; blasphème, m.

Lästermaul, n. Lästermaul.

Lästig, a. et adv. pesant, onéreux; incommode; importun, gênant. [tunité, gêne, f.

Lästigkeit, f. incommodité, impor-

Lastpferd, n. cheval de somme, m.; -schiff, n. vaisseau de transport, m.; -thier, n. bête de somme, bête de charge, f.; -träger, m. porte-faix, m.; -wagen, m. chariot de transport, chariot de roulier, m.

Lasur|blau, n. azur, outre-mer, m.; -stein, m. lapis lasuli, m.

Latein, n. latin, m. latinité, f.

Lateiner, m. latiniste, m.

Lateinisch, a. latin.

Laterne, f. lanterne, f.; (Straßen)—, réverbère, m.

Laternen|pfahl, m. poteau de réverbère, m.; -putzer, m. lanternier, m.

Latiner, m. Latin, m.

Latinismus, m. latinisme, m.

Latinität, f. latinité, f.

Lätsch, m. pop. savate, f. [bos.

Lätschen, vn. pop. traîner les jam-

Lätschgang, m. démarche traînante, f.

Lätschig, a. trainant. [naute, f.

Latte, f. latte, f.

Latten, va. latter.

Latten|verschlag, m. cloison à jour, f.; -werk, n. lattes, f. pl. lattis, m.

Lättich, m. laitue, f.
Lattwerge, f. électuaire, m.; (cuis.) compote, f. [m.
Läß, m. (pl. Läße) pièce, f. corset,
Laß, a. tiède; fig. — machen, attiédir; — werden, tiédir, s'attiédir.
Laub, n. feuillage, m.; feuilles, f. pl.; -dach, n. toit, ou dôme de feuillage, m.; feuillée, f.
Laube, f. berceau, cabinet de verdure, m.; -gang, m. allée couverte, f.
Laubenhütte, f. tabernacle, m.; -nfest, n. fête des tabernacles, f.
Laubfrosch, m. grenouille verte, f.; -gewinde, n. feston de feuillage, m.; -holz, n. bois feuillu, m. [foliacé.
Laubicht, a. en forme de feuilles;
Laubig, a. feuillu, touffu; couvert de feuillage.
Laubthaler, m. écu de six francs, m.; -werk, n. feuillage, m. [m.
Lauch, m. poireau, poireau, ail,
Lauer, m. piquette, f.; —, f. auber — stehen, être aux aguets, être aux écoutes.
Lauern, vn. guetter, épier, être aux écoutes; fam. auf etw. —, attendre qc.
Lauf, m. (pl. Läufe) course, f.; cours, courant; canon (d'une arme à feu), m.; (chass.) jambe, f. pied, m.; im -e dieses Monats, dans le courant de ce mois; seinen Gedanken freien — lassen, laisser cours libre à ses pensées; donner un libre essor à son esprit; einer Sache ihren — lassen, laisser aller une chose comme elle va; das ist der — der Welt, ainsi va le monde; -bahn, f. carrière, lice, f.; -bursche, m. galopin, m.
Laufen, vn. irr. courir; couler; être en chaleur; das Licht läuft, la chandelle coule; das Faß läuft, le tonneau fuit; das Blut läuft, le sang circule; das Wasser läuft mir in die Schuhe, l'eau perce mes souliers, mes souliers prennent l'eau; dieser Wechsel läuft noch die morgen, cette lettre de change m'échoit que demain; das läuft wider die Wahrheit, cela est contraire, ou opposé à la vérité; es läuft auf eins hinaus, cela revient au même; — lassen, laisser échapper qn.; ne pas s'occuper de qn.; fam. envoyer promener qn.; in den Hafen —, entrer au port; ins Geld —, être coûteux; sich außer Athem —, s'essoufler; sich müde —, se fatiguer à la course; sich wund —, se blesser; sich zu Tode —, se tuer à force de courir; davon —, s'enfuir, s'échapper; aus dem Dienste —, quitter le service avant le temps; Sturm —, aller, ou monter à l'assaut; Gefahr —, courir risque; —, n. course, fuite, f. cours, m.; des -s müde, las de courir.
Laufend, a. courant.
Läufer, m. coureur, m.; (mus.) roulade, f.; (éch.) fou, m.
Lauffeuer, n. traînée de poudre, f.; feu roulant, feu de fil, m.; fig. sich wie ein — verbreiten, se répandre comme un éclair; -graben, m. tranchée, f. approches, f. pl.
Laufisch, a. en chaleur, chaude.
Laufjunge, f. Laufbursche; -paß, m. einem den — geben, donner le congé à qn.; renvoyer qn.; envoyer promener qn.; -zettel, m. lettre circulaire, f.; circulaire de poste, m. feuille de route, marche-route, f.
Laugbar, f. Laugbar.
Lauge, f. lessive; (még.) lavure, f.; in — einweichen, mettre à la lessive. [lessive.
Laugen, va. lessiver, mettre à la
Laugen|artig, a. alcalin; -asche, f. cendres lavées, f. pl.; -faß, n. cuvier à lessive, m.; -korb, m. couloir, m. passoire, f.; -salz, n. alcali, m.; -tuch, n. charrier, m.; -wasser, n. eau de lessive, lessivo, f.
Laugnen, f. Leugnen.
Laulheit, Laulichkeit, f. tiédeur, f.; fig. attiédissement, m.
Laulich, a. un peu tiède; -keit, f. tiédeur, f.
Laune, f. humeur, fantaisie, f. caprice, m.; fam. quinte, f. (humor) enjouement, m. verve, gaîté, f.; bei —, de bonne humeur, gai, enjoué, gaillard; bei guter —, de bonne humeur; bei übler —sein, être de mauvaise humeur.
Launenhaft, f. Launisch; -igkeit, f. humeur capricieuse, ou changeante, f. caprices, m. pl.
Launig, a. de bonne humeur, gaillard, enjoué; -er Einfall, m. saillie agréable, m. [riste.
Launisch, a. capricieux, humo-
Laura, f. Laure, f.
Laurentia, f. Laurence, f.
Laurentius, m. Laurent, m.
Laus, f. (pl. Läuse) pou, m.
Lauschen, vn. épier, guetter, être aux écoutes.
Lauscher, m. qui est aux écoutes.
Lausekrankheit, f. phthiriasis, f.; -kraut, n. pédiculaire, f.
Lausen, va. pop. épouiller.
Lausig, a. pop. pouilleux; fig. misérable, chétif.
Lausitz, f. la Lusace.
Lausitzer, m. Lusacien, m.
Lausitzisch, a. lusacien.
Laut, m. son, ton, m.; voix, f.; keinen — von sich geben, ne dire mot; ne pas souffler mot; garder un profond sommeil.
Laut, a. haut, éclatant; mit -er Stimme, à haute voix; — auflachen, faire de grands éclats de rire; — bellen, aboyer fort; -es Geschrei, grand, ou haut cri; — werden, élever la voix, se faire entendre; fig. devenir vif, animé, bruyant; être divulgué; etw. — werden lassen, divulguer qc.
Laut, prp. selon, suivant, conformément à; au vertu de; — Briefen aus B., suivant la teneur des lettres de B.
Laute, f. luth, m.
Lauten, vn. sonner, rendre un son; (gr.) wie b —, avoir le son du b; günstig —, être favorable; das Gesetz lautet also, la loi s'exprime ainsi; die Worte — also, voici la teneur des paroles; voici les (ses) propres paroles.
Lauten, va. et n. sonner; mit den Glocken —, sonner les cloches; zur Kirche —, sonner l'office; —, n. unter dem — der Glocken, au son des cloches.
Lautend, a. sonnant; wohl —, harmonieux; übel —, discordant.
Lauten|macher, m. luthier, m.; -schläger, -spieler, m. joueur de luth, m.
Lauter, a. pur, clair; épuré; —, adv. tout, pur, ne ... que; das sind — Lügen, ce ne sont que des mensonges.
Läuterer, m. (sucr.) raffineur, m.
Läuterkeit, f. pureté, sincérité, clarté, limpidité, f.
Läutern, va. purifier, épurer, clarifier; raffiner; fig. corriger, réformer.
Läuterung, f. purification, épuration, clarification, f.; raffinage, m.; -strog, m. (br.) bac de décharge, m.
Lautlos, a. dépourvu de son; non sonore, sourd, muet, silencieux; -e Stille, silence profond, m.; -losigkeit, f. absence de bruit, ou de son, f. silence, m.
Lauwarm, a. tiède.
Lauwine, f. Lawine.
Lava, f. lave, f.; -strom, m. torrent de lave, m.
Lavendel, m. lavande, f.
Lavieren, va. (mar.) louvoyer; gut —, qui louvoie bien.
Lawine, f. avalanche, f.
Lax, a. lâche, relâché.
Laxiren, vn. purger; —, n. zum — einnehmen, prendre un purgatif; das — haben, avoir la diarrhée.
Laxirmittel, n. remède laxatif, purgatif, m.
Lazareth, n. hôpital, m. charité; fliegendes, fahrendes —, ambulance, f.
Lazarus, m. Lazare, m.
Leander, m. Léandre, m.
Lebehoch, n. vivat, m. [m.
Lebemann, m. bon-vivant; viveur,
Leben, n. vie, f.; fig. vif, m. chair vive; nourriture, subsistance; vivacité, f.; ich habe ihn in meinem — nicht gesehen, je ne l'ai vu de ma vie; er spielt für sein —gern, il aime extrêmement à jouer; am — sein, être en vie, vivre; ins — rufen, produire, faire naître; einem das — nehmen, ôter la vie à qn.; sich das — nehmen, se suicider, se tuer; sein — verkürzen, abréger ses jours; vom — zum Tode bringen, exécuter; etw. für sein — gern

thun, on haben, aimer qc. à la folie; auf Tod und —, à outrance, à mort; am — ſtrafen, punir de mort; ums -s und Sterbens willen, puisqu'on ne sait ni qui vit ni qui meurt; mit Leib und —, de corps et d'âme; (peint.) nach dem —, d'après nature, au naturel; fam. es geht ans —, cela porte au vif.

Leben, vn. vivre, être en vie; subsister, se nourrir de ...; se comporter, se conduire; lebe wohl! adieu! ſo lange ich lebe, durant ma vie; er hat zu —, il a de quoi vivre, il a du pain cuit; in den Tag hinein —, vivre au hasard; einen — laſſen, porter un toast à qn.; der Hoffnung —, vivre dans l'espoir; wie Hund und Katze —, s'accorder comme chien et chat.

Lebend, a. vivant, en vie.

Lebendig, a. et adv. vif, vivant; — gebärend, vivipare; — machen, vivifier; wieder — werden, revivre, recouvrer la vie; -keit, f. vivacité, f.; -machung, f. vivification, f.

Lebenlang, n. toute sa (ma etc.) vie.

Lebensalter, n. âge, m.; -art, f. manière de vivre, f.; genre de vie, m.; conduite, f. savoir-vivre, m.; -bedürfniſſe, n. pl. besoins de la vie, m. pl.; -beſchreiber, m. biographe, m.; -beſchreibung, f. vie, biographie, f.; -dauer, f. durée de la vie, f.; -ende, n. fin de la vie, mort, f.; -faden, m. fig. fil de la vie, m. trame des jours, f.; -fähigkeit, f. vitalité, f.; -fülle, f. plénitude de la vie, f.; -gefahr, f. danger de mort, m.; mit — , au péril de la vie; -gefährlich, a. dangereux; grave, mortel; -gefährte, m. compagnon de la vie, m.; -geiſt, m. esprit vivifiant, m.; -er, pl. esprits vitaux, m. pl.; -genuß, m. jouissance de la vie, f.; -geſchichte, f. biographie, f.; -glück, n. bonheur de la vie, m.; -größe, f. grandeur naturelle, f.; in —, en grand, de grandeur naturelle; -hauch, m. souffle de la vie, m.; -klugheit, f. savoir-vivre, tact, m.; -kraft, f. force vitale, f.; -kräftig, a. plein de vie; -lang, adv. pour la vie, durant la vie, toute la vie; auf —, à vie; -länge, f. longueur, ou durée de la vie, f.; -länglich, a. viager, à vie; -lauf, m. carrière, f. cours de la vie, m.; biographie, f.; -licht, n. fig. lumière de la vie, vie, f.; -luft, f. air vital, m.; -luſt, f. désir de vivre; attachement à la vie, m.; -luſtig, a. attaché à la vie; gai, vif, éveillé; qui se réjouit de la vie; -mittel, n. pl. vivres, m. pl.; denrées, provisions, f. pl.; -mude, f. Lebensſatt; -nothdurft, f. besoins de la vie, m. pl.; -ordnung, f. régime, m. diète, f.; -pfad, m. sentier de la vie, m.; -regel, f. règle de conduite, f.; -ſaft, m. suc vital, m.; humeur vitale, f.; -ſatt, a. las de vivre; -ſtrafe, f. peine capitale, f. supplice, m.; bei —, sous peine de la vie, sous peine de mort; -tage, m. pl. vie, f.; -überdruß, m. dégoût de la vie, m.; -unterhalt, m. entretien, m. subsistance, f.; ſeinen — verdienen, gagner sa vie; -verſicherung, f. assurance pour la vie, f.; -wandel, m. conduite, vie, f.; -wärme, f. chaleur vitale, f.; -weiſe, f. manière de vivre, f.; habitudes, f. pl.; -weisheit, f. sagesse nécessaire pour la vie; philosophie, f.; -zeichen, n. signe de vie, m.; -zeit, f. durée de la vie, f.; auf -, à vie, pour toujours; -ziel, n. terme de la vie, m.

Lebenvoll, a. plein de vie.

Leber, f. foie, m.; von der - weg ſprechen, parler franchement; -entzündung, f. inflammation de foie, hépatite, f.; -farben, a. couleur de foie; -fleck(en), m. tache de rousseur, lentille, f.; -fleckig, a. lentilleux; -fuchs, m. cheval bai clair, m.; -krank, a. malade du foie; -krankheit, f. maladie du foie, hépatalgie, f.; -kraut, n. hépatique, f.; -lappen, m. (an.) lobe du foie, m.; -reime, m. pl. vers badins, m. pl. rimaille, f.; -ſtein, m. hépatite, f.; -thran, m. huile de foie de morue, f.; -verhärtung, f. squirrhe du foie, m.; -wurſt, f. boudin de foie, boudin blanc, m.

Lebewohl, n. adieu, m.; das letzte — ſagen, faire les derniers adieux.

Lebhaft, a. vif, animé; -e Straße, rue mouvante; — werden s'animer, s'échauffer; — ſprechen, parler avec vivacité.

Lebhaftigkeit, f. vivacité, animation; fraîcheur (du teint), f.; brillant (des couleurs); feu (de l'esprit), m.; promptitude (de l'entendement); chaleur, vigueur (des paroles), f.

Lebkuchen, m. pain d'épices, m.; -bäcker, m. épicier, m.

Leblos, a. inanimé, sans vie.

Lebloſigkeit, f. manque de vie, m.

Lebtage, m. pl. mein —, toute ma vie; toujours; -zeiten, f. pl. bei -, du vivant de; bei ſeinen -, de son vivant, durant sa vie.

Lechzen, vn. brûler (de soif); — nach, être altéré de.

Lechzend, a. altéré; fig. ardent.

Leck, a. et adv. qui coule, avarié; — ſein, faire eau, prendre eau; —, m. fente; (mar.) voie d'eau, f.; einen — bekommen, faire eau.

Leckage, f. (com.) coulage, m.

Lecken, va. et n. lécher, laper; fig. fam. wie geleckt, tiré à quatre épingles; —, vn. fuir, faire eau.

Lecker, a. friand, délicat; gourmand; appétissant; -biſſen, m. friandise, f. [dise, f.

Leckerei, f. friandise, gourmandise, f.

Leckerhaft, a. friand, délicat; -igkeit, f. friandise, f.

Leckermaul, n. friand, m. friande, f. gourmand, gourmet, m.

Lection, f. leçon, f.; -eplan, m. prospectus, ou tableau des leçons, m.

Lector, m. (pl. -toren) lecteur, m.

Leder, n. cuir, m. peau, f.; vom — ziehen, tirer l'épée, dégainer; -artig, a. coriace; coriace; -band, m. reliure en veau, ou en basane, f.; -bereiter, m. corroyeur; peaussier, m.; -bereitung, f. corroi, m.; -grube, f. (tan.) plain, m.; -handel, m. commerce de cuir, m.; -händler, m. marchand de cuir, m.; -handſchuh, m. gant de cuir, gant de peau, m.; -hoſe, f. pantalon de cuir, m.; culotte de peau, f.

Ledern, a. de cuir, de peau; fig. fam. sec, froid; mesquin; flasque; pitoyable.

Leder|waare, f. cuirs, m. pl. peaux, f. pl.; -werk, n. cuir, ouvrage de cuir, m.; -zucker, m. pâte de guimauve, f.

Ledig, a. vide, vacant; fig. libre, non marié; quitte, débarrassé, dégagé de; er iſt noch —, il est encore garçon; ſie iſt noch —, elle est encore fille; -er Stand, m. célibat, m.; -lich, adv. fam. seulement, purement; entièrement, exclusivement.

Lee, f. (mar.) côté sous le vent, m.; -bord, m. (mar.) bâbord, m.

Leer, a. vide, vacant; -es Blatt Papier, n. feuille blanc, m.; -er Kopf, tête creuse, f.; -e Einbildungen, des chimères, f. pl.; -e Vertröſtungen, de vaines promesses, f. pl.; fam. -es Stroh dreſchen, prendre une peine inutile; -e Worte, n. pl. paroles sans effet, f. pl.; —, adv. à vide; — ausgehen, ne rien obtenir; — machen, vider; — werden, se désemplir; — ſtehen, vaquer, ne pas être occupé; eine Seite — laſſen, laisser une page en blanc.

Leere, f. vide, m.; vacuité, f.

Leeren, va. vider, évacuer; ſich —, v. pr. se désemplir.

Leerheit, f. Leere.

Leerſegel, m. bonnette, f.; -ſeite, f. Lee; -wärts, adv. (mar.) sous le vent.

Lefze, f. lèvre; babine, f.

Legal, a. légal.

Legaliſiren, va. légaliser.

Legat, n. legs, m.; —, m. légat (du pape), m.

Legation, f. légation, f.; -rath, m. conseiller d'ambassade, m.; -ſecretair, m. secrétaire d'ambassade, m.

Legen, va. coucher, mettre, placer, poser; Eier —, pondre; in Ordnung —, arranger; Bohnen —, planter des fèves; vor Anker —, mouiller; in die Sonne —, exposer au soleil; Fallen —, tendre des pièges; in Aſche —, réduire en cendres; die Hände in den Schooß —, se tenir les bras

croisée; etw. in den Weg —, susciter des obstacles; jur Laft —, imputer; an den Tag —, manifester; ſich —, v. pr. se coucher; (Krankheits halber) s'aliter; fig. ceſſer, diminuer, se calmer, s'apaiſer; das wird ſich —, cela paſſera; ſich ins Mittel —, s'interpoſer, intervenir; ſich auf etw. —, s'adonner à qc., s'appliquer à qc., ſe livrer à l'étude de qc.; ſich aufs Bitten —, avoir recours aux prières; —, n. pouage (de tuyaux), m.; application d'un emplâtre; poſe (des pierres de taille); ponte (des œufs), f.

Legende, f. légende, f.; -nſchreiber, m. légendaire, m.

Legezeit, f. ponte, f.

Legehenne, f. pondeuſe, f.

Legion, f. légion, f.

Legionär, m. légionnaire, m.

Legiren, va. léguer; (mon.) allier, aloyer.

Legirung, f. (mon.) alliage, m.

Legitim, a. légitime.

Legitimiren, va. légitimer.

Legitimität, f. légitimité, f.

Lehen ꝛc., ſ. Lehn ꝛc.

Lehm, m. (terre) glaiſe, terre argileuſe; argile, f.; -arbeit, f. bouillage, m.; -artig, a. glaiſeux; -boden, m. ſol glaiſeux, m.; -grube, f. glaiſière, f.

Lehmig, a. gras; glaiſeux.

Lehmſtrand, f. mur de torchis, mur de bouillage, m.

Lehn, n. fief, m.; zu — tragen, tenir en fief; -bar, a. féodal, vaſſal; -barkeit, f. féodalité, f.; vaſſelage, m.; -brief, m. lettre d'inveſtiture, f.; -dienſt, m. ſervice de vaſſal, m.

Lehne, f. appui, dos, dossier; verſant (d'une montagne), m. pente, f.

Lehngut, n. fief, m.

Lehnen, va. appuyer, adoſſer; ſich an etw. —, s'adoſſer contre qc.; —, vn. être appuyé, être adoſſé.

Lehnsfeld, m. fol (f.) et hommage, m.; -erbe, m. ſucceſſeur féodal, m.; -errichtung, f. inféodation, f.

Lehnſeſſel, m. fauteuil, m.

Lehnsherr, m. ſuzerain, m.; -herrlich, a. qui appartient au ſeigneur ſuzerain; -herrlichkeit, f. ſuzeraineté, f.; -mann, m. vaſſal, hommager, féodataire; homme-lige, m.; -pflicht, f. hommage, m. féodalité, f.; -treue, f. féodalité, f.

Lehnſtuhl, m. fauteuil, m.

Lehnsverbindlichkeit, f. tenure, f.; -verfaſſung, f. ſyſtème féodal, m.

Lehnsträger, m. vaſſal, féodataire, m.; -weſen n. féodalité, f.; -zins, m. cens, m.; -zinsfrei, a. allodial; -zinsfreiheit, f. allodialité, f.

Lehramt, n. chair, f. profeſſorat, m.; -anſtalt, f. école, inſtitution, f.; collége, m.; -art, f. méthode, f.; -begriff, m. ſyſtème, m. doctrine, f.; -brief, m. lettre d'apprentiſſage; épître didactique, f.; -buch, n. livre d'inſtruction, traité, m.; -burſche, m. apprenti, m.; -contract, m. brevet d'apprentiſſage, m.

Lehre, f. doctrine; inſtruction; leçon, f.; enſeignement; apprentiſſage; modèle; (tourn.) échantillon, m.; in die — thun, mettre en apprentiſſage; das dient zur —, c'eſt un avis au lecteur; ſich eine — aus etw. nehmen, ſe tenir pour averti.

Lehreifer, m. zèle pour l'inſtruction, m.

Lehren, va. enſeigner, apprendre, inſtruire; einem etw. —, enſeigner qc. à qn., inſtruire qn. dans qc. ou à qc.; leſen —, enſeigner, ou montrer à lire; eine Wiſſenſchaft —, profeſſer une ſcience; —, n. enſeignement, m.

Lehrer, m. précepteur, maître, inſtituteur, m.; öffentlicher —, profeſſeur, m. [trice, f.

Lehrerin, f. maîtreſſe, inſtitu-

Lehrerſtand, ſ. Lehrſtand; -ſtelle, f. place d'inſtituteur, place de profeſſeur, f.

Lehrfach, n. enſeignement, m. pédagogie, didactique, f.; -fähig, a. capable d'enſeigner; -fähigkeit, f. capacité d'enſeigner, f.; -form, f. forme didactique; méthode d'enſeignement, f.; -freiheit, f. liberté d'enſeigner, f.; -gang, m. cours, m.; -gebäude, n. ſyſtème, m.; -gedicht, n. poème didactique, m.; -gegenſtand, m. objet d'enſeignement, m.; -geld, n. apprentiſſage, m.; fig. — geben, apprendre à ſes dépens; -herr, m. patron, maître, m.; -jahr, n. année d'apprentiſſage, f.; -e, pl. apprentiſſage, m.; -junge, -ling, m. apprenti, m.; -meiſter, m. maître, m.; -meiſterin, f. maîtreſſe, f.; -plan, m. plan d'enſeignement; programme (des leçons), m.; -reich, a. inſtructif; -ſaal, m. auditoire, m.; -ſatz, m. théſe, f. dogme, m.; -ſpruch, m. ſentence, f.; -ſtand, m. état de précepteur, ou de profeſſeur; profeſſorat; corps enſeignant, m.; -ſtil, m. ſtyle didactique, m.; -ſtoff, m. objet d'enſeignement, m.; -ſtuhl, m. chaire, f.; -ſtunde, f. leçon, f.; -ton, m. ton précéptoral, m.; -weiſe, f. méthode, f.; -zeit, f. apprentiſſage, m.; -zimmer, n. claſſe, f.

Leib, m. (pl. Leiber) corps; corſage (des habits), m.; bei — und Leben, ſous peine de mort; bei lebendigem —e, tout vif; offen — haben, avoir le ventre libre; einem zu —e wollen, en vouloir à qn.; am —e ſtrafen, punir criminellement; wohl bei —e ſein, avoir de l'embonpoint; ſich auf — und Leben ſchlagen, ſe battre à outrance; bleib' mir vom —e, ne m'approches pas! einen ſchlanken — haben, avoir la taille ſvelte; thun Sie es bei —e nicht! gardez-vous bien de le faire! einem zu —e gehen, ſerrer qn. de près.

Leibarzt, m. médecin ordinaire, m.; -binde, f. bandage de corps, m.; écharpe, f.

Leibchen, n. corſet, m.

Leibeigen, a. ſerf; -eigenſchaft, f. ſervitude, f. ſervage, m.

Leiben, vn. ba iſt er wie er leibt und lebt, voilà ſon image vivante; pop. c'eſt lui tout craché.

Leibesbeſchaffenheit, f. conſtitution, complexion, f.; -beſchwerde, f. infirmité, indiſpoſition, f.; -bewegung, f. exercice du corps, mouvement, m.; -bürde, f. fruit, m.; -erbe, m. héritier naturel, m.; -er, pl. lignée, f. enfants, m. pl.; -frucht, f. fœtus, embryon, m.; -gebrechen, n. f. Leibesſchaden; -geſtalt f. figure du corps, taille, f. corſage, m.; ſtructure, f.; -größe, f. ſtature, f.; -kraft, f. force du corps, f.; aus allen -kräften, de toutes ſes (mes etc.) forces; -nahrung n. -notdurft, f. beſoins de la vie, m. pl.; -pflege, f. ſoins qu'on prend du corps, m. pl.; -ſchaden m. mal corporel, défaut du corps, m.

Leibeſſen, n. mets favori, m.

Leibesſtärke, ſ. Leibeskraft; -ſtrafe, f. punition corporelle, f.; -übung, f. exercice du corps, m. gymnaſtique, f.

Leibfarbe, f. couleur favorite, f.; -garde, f. garde du corps, f.; -gedinge, n. douaire; apanage, m.; -gericht, ſ. Leibeſſen; -gurt, -gürtel, m. ſangle, f.; -haft, -haftig, a. corporel, perſonnel, en propre perſonne; er iſt es —, c'eſt lui-même; die -e Tugend, la vertu même; der -e Vater, ſon père tout craché, le vrai portrait de ſon père; -jäger, m. premier chaſſeur d'un prince, m.; -koch, m. cuiſinier d'un prince, m.; -kutſcher, m. cocher ordinaire (d'un prince), m.

Leiblich, a. corporel; vrai; -er Bruder, m. frère germain; mein -es Kind, mon propre enfant, m.

Leibpage, m. page ordinaire, m.; -regiment, n. régiment du roi, ou du prince, m.; -rente, f. rente viagère, f.; wachende —, tontine, f.; -rock, m. habit, frac, m; -ſchmerzen, m. pl. -ſchneiden, n. coliques, tranchées, f. pl.; -ſtück (chen), n. pièce favorite, chanſon favorite, f.; -wache, f. garde du corps, f.; -wäſche, f. linge ordinaire, m.; -weh, n. f. Leibſchmerzen.

Leichdorn, m. cor au pied, m.

Leiche, f. corps (mort), cadavre, mort, m.; zur — gehen, aller à l'enterrement, aſſiſter aux funérailles.

Leichen|artig, a. cadavéreux; -begängniß, n. funérailles, obsèques, f. pl.; -bitter, m. qui invite aux funérailles, m.; -blaß, a. pâle comme la mort; -blässe, f. pâleur de la mort, f.; -buch, n. registre mortuaire, m.; -casse, f. caisse mortuaire, f.; -fackel, f. torche funéraire, f.; -farbe, f. teinte cadavéreuse, f.; -farbig, a. pâle comme un mort; -feier, f. funérailles; obsèques, f. pl.; -gebühr, f. droit mortuaire, m.; -gedicht, n. poème funèbre; épicède, m.; -gepränge, n. pompe funèbre, f.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -gerüst, n. catafalque, m.; -haft, a. cadavéreux; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -mahl, n. repas funèbre, m.; -öffnung, f. dissection, autopsie, f.; -predigt, -rede, f. oraison funèbre, f.; -stein, m. tombe, f. monument, m.; -träger, m. porteur d'un corps mort; pop. croque-mort, m.; -tuch, n. drap mortuaire, suaire; linceul, m.; -wagen, m. char funèbre, corbillard, m.; -zug, m. cortége, ou convoi funèbre, m. [vre, m.

Leichnam, m. corps (mort), cada-

Leicht, a. léger; fig. facile, aisé, léger; —, adv. facilement etc., à la légère, bien; nicht —, ne ... guère, rarement; -es Blut, sang subtil, m.; -es Gewicht, n. poids faible, m.; das Herz wird mir —, mon cœur se sent soulagé; das ist mir etw. -es, cela n'est qu'un jeu pour moi; —, ou -er machen, faciliter, alléger; es wird mir -er im Kopf, ma tête se débarrasse; das ist — gesagt, c'est facile à dire; Sie können (sich) — denken, vous pensez bien (que); wie — kann ein Unglück geschehen, un malheur est bientôt fait; es könnte — sein, il pourrait bien être.

Leichtblütig, a. sanguin.

Leichtfertig, a. folâtre, léger, étourdi; trop libre, libertin, inconsidéré; -keit, f. folâtrerie, frivolité, légèreté, étourderie, f.

Leicht|flüssig, a. très-fusible; -fuß, m. fig. étourdi, m.; -füßig, a. léger, agile. [crédulité, f.

Leichtgläubig, a. crédule; -keit, f.

Leichthin, adv. à la légère, superficiellement.

Leichtigkeit, f. légèreté; fig. facilité, volubilité, légèreté, f.

Leicht|lich, adv. aisément, facilement; -sinn, m. étourderie, légèreté, inconsidération, f.; -sinnig, a. léger; étourdi; —, adv. à la légère, légèrement.

Leid, n. mal, tort, m.; douleur, peine, affliction; tristesse, f.; einem etw. zu -e thun, faire du mal à qn.; sich ein — anthun, se donner la mort; — tragen, porter le deuil.

Leid, adv. es thut mir —, je suis fâché, je regrette, j'ai le regret (de, ou que); das thut mir —, j'en suis fâché; er thut mir —, je le plains, je le regrette; es thut mir — um Sie, je vous plains, vous me faites pitié; sein Tod hat mir — gethan, sa mort m'a affligé; sich etw. — sein lassen, être en peine de qc.; regretter qc.

Leiden, va. irr. souffrir (de, an), endurer, pâtir, subir; fig. souffrir, permettre, tolérer; ich kann ihn nicht —, je ne saurais le souffrir; je ne l'aime pas; ich kann ihn wohl —, sa figure me revient beaucoup (assez); wohlgelitten sein, être bien (auprès de qn.), être aimé (de qn.); Noth —, être dans la misère; seine Strafe —, subir sa peine; Schaden —, essuyer un dommage; Hunger und Durst —, endurer, ou souffrir la faim et la soif; Schiffbruch —, faire naufrage; —, n. souffrance, peine, douleur, f.; — Christi, passion de notre Seigneur, f.

Leidend, a. souffrant, patient; passif, m.; sich — verhalten, se tenir passif.

Leiden|schaft, f. passion, f.; -schaftlich, a. passionné; — verliebt, éperdument amoureux; -schaftlichkeit, f. passion, f.; emportement, m. fougue, f.; -schaftlos, a. sans passion; -geschichte, f. compagnon de souffrances, m.; -geschichte, f. passion, f.; -kleid, m. fig. calice de souffrances, m.; coupe (du malheur), f.

Leider! int. hélas! malheureusement.

Leidig, a. triste, misérable, malheureux; -er Trost, m. mauvaise consolation, f.

Leidlich, a. tolérable, passable; modique, supportable; —, adv. pas trop mal, passablement.

Leid|tragend, a. affligé, (qui est) en deuil; -wesen, n. deuil, m. affliction, douleur, f. regret, m.

Leier, f. lyre; vielle; manivelle, f.; fig. (immer) die alte —, dieselbe —, la même chanson, le même refrain; -kasten, m. orgue de Barbarie, f.; -mann, m. vielleur, m.

Leiern, va. et a. vieller; fig. fam. répéter toujours la même chanson, ou le même refrain; die Ohren voll —, rompre les oreilles; lambiner, lanterner.

Leih|bibliothek, f. cabinet de lecture, m.; -casse, f. caisse des emprunts, f.

Leihen, va. irr. prêter; auf Pfänder —, prêter sur gages; auf Zinsen —, prêter à intérêt; sich etw. von einem —, emprunter qc. à qn.; sich Bücher —, louer des livres; —, n. prêt, m.

Leiher, m. prêteur, m.

Leih|haus, n. lombard, mont de piété, m.; -kauf, m. arrhes, f. pl.

Leim, m. colle (forte), f.

Leimen, va. coller; endaire de colle; —, n. collage, m.

Leim|farbe, f. couleur en détrempe, f.; -fuge, f. (men.) joint collé, m.

Leimicht, a. glutineux.

Leimig, a. plein de colle, gluant.

Leim|kessel, m. chaudière à colle, f.; -pinsel, m. pinceau à coller, m.; -rothe, f. glaus, pipeau, m.; -sieder, m. fabricant de colle, m.; -stoff, m. gluten, m.; -tiegel, m. poêle à colle, f.; -topf, m. pot à colle, m.; -wasser, n. eau de colle, f.

Lein, m. lin. m.; -acker, m. linière, f.; -bau, m. culture du lin, f.; -blüthe, f. fleur de lin, f.

Leinchen, n. cordeau, m.

Leindotter, m. cameline, f.

Leine, f. corde, f.; cordeau, m.; (man.) longe, laisse, f.

Leinen, n. fil; linge, m. toile, f.

Leinen, a. de lin, de fil, de toile; -band, n. ruban de fil, m.; -maare, f. -zeug, n. linge, m. toilerie, f.

Lein|feld, n. f. Leinacker; -fittel, m. blouse de toile, f.; -öl, n. huile de lin, f.; -pfad, m. chemin de halage, m.; -samen, m. graine de lin, f.

Leinwand, f. toile, f.; linge, m.; auf — ziehen, entoiler; -handel, m. trafic de toile, commerce en toilerie, m.; -händler, m. marchand de toile, toilier, m.

Leinweber, m. tisserand, m.; -handwerk, n. tisseranderie, f.; -stuhl, m. métier de tisserand, m.

Leipzig, Leipsick, Leipzig.

Leise, a. bas, doux; fig. léger; -r Schlaf, m. sommeil léger, m.; -s Gehör, n. ouïe fine, f.; mit -r Stimme, à voix basse; —, adv. légèrement, doucement, bas, à voix basse.

Leisegel, n. (mar.) coutelas, m.

Leistchen, n. listeau, filet, m.

Leiste, f. (arch.) listel, m.; (drap. et man.) lisière; (men.) tringle, mouchette; bandelette; (rel.) bordure, f.

Leisten, m. (cordon.) forme, f. moule, m.; über den — schlagen, monter sur la forme; fig. über einen — schlagen, frapper au même coin, mesurer tout de la même aune.

Leisten, va. faire, effectuer, exécuter; s'acquitter (de); accomplir; Zahlung —, faire le payement; Dienste —, rendre service; Hülfe —, prêter du secours; Widerstand —, résister; Bürgschaft —, se porter garant; Genüge —, contenter; einen Eid —, prêter serment; Gesellschaft —, tenir compagnie; -bruch, m. hernie inguinale, f.; -bodel, m. bouvet, m.; -schneider, m. formier, m.

Leistung, f. production, f. travail; -en, pl. ce qu'on fait; accomplissement, m.; prestation, f.; — der Zahlung, payement, m.

Leiten, va. conduire, guider, mener; fig. diriger, gouverner.

Leiter, m. guide; conducteur, m.; —, f. échelle; ridelle (d'un cha-

riot), f.; -baum, m. échelier, m. |liette, f.
Leiterchen, n. petite échelle, échelliette, f.
Leiter|sprosse, f. échelon, m.; -wagen, m. chariot à ridelles, m.
Leit|faden, m. fig. guide, m. règle, f.; (Buch) manuel, m.; -hammel, m. clochoman, sonnailler, portesonnette, m.; -hund, m. limier, m.; -riemen, m. -seil, n. (mar.) guide; (chass.) laisse, f. trait, m.; -stern, m. étoile polaire, f.; fig. guide, m.
Leitung, f. conduite, direction, f.
Lenchen, n. Madelon, f.
Lende, f. hanche, cuisse, f.; -n, pl. lombes, reins, m. pl.
Lenden|braten, m. filet, m.; -gegend, f. région lombaire, f.; -gicht, f. sciatique, f.; -krank, a. qui a la sciatique; -lahm, a. déhanché, éreinté; — schlagen, échiner; -muskel, m. muscle lombaire, m.; -stück, n. filet, m.; -weh, n. sciatique, f.
Lene, f. Hélène, f.
Lenken, va. diriger, conduire, gouverner, tourner; braquer (une voiture); gouverner (un cheval, un vaisseau); virer (un vaisseau); présider à qc.; das Gespräch auf etw. —, amener la conversation sur qc.; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose.
Lenker, m. guide, pilote, gouverneur, m.
Lenksam, a. docile, flexible; -keit, f. docilité, flexibilité, f.
Lenkung, f. braquement (d'une voiture etc.); fig. gouvernement, m.; conduite, direction, f.
Lenz, m. printemps, m.; -monat, m. mois de mars, m.
Leo, m. Léon, m.
Leonhard, m. Léonard, m.
Leonore, f. Éléonore, f.
Leopard, m. léopard, m.
Lerche, f. alouette, f.
Lerchen|baum, f. Lerchenbaum; -fall, m. émérillon, m.; -fang, m. chasse aux alouettes, f.; -garn, n. filet aux alouettes, m. tirasse, f.; -schlag, m. chant de l'alouette, m.; -strich, m. passage des alouettes, m.; auf den — gehen, aller à la chasse des alouettes.
Lern|begierde, f. désir d'apprendre, m. envie d'apprendre, f.; -begierig, a. studieux, désireux d'apprendre.
Lernen, va. apprendre; lesen —, apprendre à lire; étudier; être en apprentissage; —, n. étude, f.; das — wird ihm schwer, il apprend avec difficulté.
Lernzeit, f. apprentissage, m.
Lesart, f. variante, leçon, f.; -buch, f. lexicon, m.
Lese, f. cueillette; vendange, f.
Lese|bibliothek, f. Lesebibliothek-buch, n. livre de lecture, m.; -gesellschaft, f. société littéraire, f.; -kreis, m. cercle de lecteurs, m.; -lust, f. goût pour la lecture, m.
Lesen, va. et n. irr. lire; cueillir, ramasser; vendanger; aus den Augen —, lire dans les yeux; gelesener Schriftsteller, auteur en vogue; ein Collog —, faire un cours; über Homer —, expliquer Homère; es wird heute nicht gelesen, il n'y a point de leçon aujourd'hui; Messe —, dire la messe; fig. einem den Text —, réprimander qn.; Aehren —, glaner; Erbsen —, trier des pois; Salat —, éplucher de la salade; —, n. lecture, f.
Lesenswerth, a. digne d'être lu.
Lesepult, n. pupitre, m. [m.
Leser, m. lecteur; (mépr.) liseur,
Leserin, f. lectrice, f.
Leserlich, a. lisible.
Lese|schule, f. école primaire, f.; -stunde, f. leçon de lecture, f.; -sucht, f. passion pour la lecture, f.; -übung, f. exercice de lecture, m.; -welt, f. public des lecteurs, m.; -wuth, f. Lesesucht -zeit, f. temps de la récolte, m.; -zimmer, n. salon de lecture, m.; -zirkel, m. société littéraire, f.
Lesung, f. lecture, f.; bei — dieser Zeilen, en lisant ces lignes.
Lethargie, f. léthargie, f.
Lette, m. Letton, m.
Letter, f. Lettchen n.
Letter, f. caractère, m. lettre, f. sich Letzen, v. pr. se récréer, se réjouir (de, an).
Letzte, (der, die, das), a. dernier; zu guter Letzt, finalement, au bout du compte; die — Ehre erweisen, rendre les derniers honneurs; die — Oelung, l'extrême onction, f.; das ist mein —s, c'en est fait de moi; das wäre mein —s, ce serait mon pis aller; der — der es thut, le dernier à le faire.
Letzthin, adv. dernièrement, l'autre jour.
Letztwillig, a. testamentaire.
Leu, m. poét. lion, m.
Leuchte, f. lumière; lanterne, f.
Leuchten, vn. luire, reluire; éclairer; einem heim —, reconduire qn. avec une lanterne; fig. fam. éconduire qn.; —, v. imp. es leuchtet, il fait des éclairs; —, n. éclat, m. éclairs, m. pl.
Leuchter, m. chandelier; hoher —, flambeau; (Hand)—, bougeoir; (Arm)—, candélabre, m.; -stuhl, -tisch, m. guéridon, m.
Leucht|feuer, n. (mar.) fanal, m.; -kugel, f. pelote à feu, f.; ballon d'artifice, m.; -thurm, m. phare, m. [—, n. dénégation, f.
Leugnen, va. nier, désavouer;
Leumund, m. vm. renommée, f. renom, m.
Leutchen, pl. fam. bonnes gens, f. pl. mes amis, m. pl.
Leute, pl. gens, m. et f. pl. monde, m.; es waren viel — da, il y avait bien du monde; etw. unter die — bringen, divulguer qc.; unter die — kommen, voir le monde; être connu; -betrüger, m. grand fourbe, m.; -scheu, a. farouche, sauvage; -schinder, m. fig. fam. écorcheur, m.; -schinderei, f. fig. fam. écorcherie, f.
Leutselig, a. affable, bienveillant; -keit, f. affabilité, bienveillance, f.
Levante, f. Levant, Orient, m.
Levit, m. lévite, m.; fig. fam. einem die -en lesen, chapitrer qn.
Levkoje, f. giroflée, f.; -nstock, m. giroflier, pied de giroflée, m.
Lexikalisch, a. lexicologique.
Lexikograph, m. lexicographe, m.
Lexikon, n. (pl. -ka) lexique, dictionnaire, m.
Lehden, Leyde.
Libanon, m. Liban, m.
Libell, n. libelle, m.
Liberal, a. libéral.
Liberalismus, m. libéralisme, m.
Liberalität, f. libéralité, f.
Licentiat, m. licencié, m.
Licenz, f. licence, f.
Licht, n. (pl. Lichter) lumière, clarté, f. jour, m.; chandelle, f.; (pedut.) claire, jours, m. pl.; — des Mondes, clair de lune, m.; — des Tages, clarté du jour, f.; es geht mir ein — auf, je commence à voir clair; einem ein — stehen, être devant le jour de qn.; sich selbst im -e stehen, se faire tort à soi-même; sich selbst zum -e stehen, se desservir soi-même; einem aus dem — gehen, s'ôter de devant le jour de qn.; bei — arbeiten, travailler à la chandelle; aus — bringen, manifester, publier; einen hinters — führen, duper qn., tromper qn.; bei -e besehen, regarder de plus près; das — der Welt erblicken, voir le jour, naître; ans — kommen, être découvert; ins rechte — stellen, présenter sous son vrai jour.
Licht, a. clair; es ist -er Tag, il fait grand jour; bei hellem -en Tage, en plein jour; -er Platz im Walde, clairière, f.; — machen, éclaircir; -arbeit, f. veilles, f. pl. travail à la chandelle, m.; -bild, n. daguerréotype, m.; photographie, f.; -braun, a. brun-clair; -blau, a. clair.
Lichtchen, n. petite chandelle, f.
Lichten, va. soulever; vider, alléger (un vaisseau); éclaircir, éclairer (une forêt); den Anker —, lever l'ancre.
Lichter, m. (mar.) allége, f.
Lichterloh, adv. tout en feu.
Licht|freund, m. ami des lumières, m.; -gestalt, f. corps lumineux, m.; -gieper, m. fondeur, ou fabricant de chandelles, de bougies, m.; -hütchen, n. éteignoir, m.; -knecht, m. binet, m.; -kreis, m. cercle lumineux, m.; -lehre, f. optique, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -messe, f. chandeleur, f.; -messer, m. photomètre, m.; -punkt, m. point lumineux, m.; -putze, f. mouchettes, f. pl. -putzschale, f. -putzschiffchen, n. porte-mouchettes, m.; -scheere, f. Lichtputze; -scheu, a. qui craint le jour, ou la lumière; fig. enne-

mi du progrès; -schimmer, m. lueur, f.; -schirm, m. garde-vue, écran, m.; -schnuppe, f. mouchure, f.; -seite, f. côté du jour; fig. côté favorable, m.; -stoff, m. matière lumineuse, f.; -strahl, m. rayon de lumière, m.; -stumpf, m. bout de chandelle, m.

Lichtung, f. (man.) levée; (for.) clairière, f. [clarté.

Lichtvoll, a. lumineux; plein de

Lichtzieher, s. Lichtzieher.

Lieb, a. et adv. cher, aimé, chéri; agréable; der -e Gott, le bon Dieu; meine -ste Beschäftigung, mon occupation favorite; das -e Brod, le pain, le quotidien, le pain quotidien; er hat das -e Brod nicht, il n'a pas même de pain; ich habe meine -e Noth, j'ai bien de la peine, j'ai beaucoup de mal; — gewinnen, prendre en affection; — haben, aimer, chérir; er hat es lieber, aimer mieux; es ist mir —, je suis bien aise (de ou que); das ist mir —, j'en suis bien aise; es ist mir nicht —, je suis fâché (de); es ist mir -er, j'aime mieux; es wäre mir am -sten, j'aimerais le mieux; sich etwas — sein lassen, être content de qc.; so — mir mein Leben ist, autant que j'aime ma vie.

Liebäugelei, f. oeillade amoureuse, f.

Liebäugeln, vn. faire les yeux doux; lancer des oeillades; —, n. oeillade amoureuse, f.

Liebchen, n. amante, f.; mein —! m'amie! m'amour! ma bonne amie! [aimée.

Liebden, Euer —, votre Altesse

Liebe, f. amour, m. affection; passion, f. feux, m. pl.; christliche —, charité chrétienne, f.; thun Sie mir die —, faites-moi le plaisir; mit zu —, aus — zu mir, pour l'amour de moi, par amitié pour moi; seine erste —, ses premières amours, f. pl.

Liebediener, m. complaisant, esclave de l'amour, m.

Liebelei, f. amourette, intrigue, f.

Liebeln, vn. caresser, faire l'amoureux, avoir des amourettes.

Lieben, va. aimer, chérir; den Trunk —, aimer à boire.

Liebenswürdig, a. aimable; -keit, f. amabilité, f.

Lieber, adv. (comp. de Lieb) mieux; plutôt; ich habe ihn — als seinen Bruder, je l'aime plus que son frère; — haben, — wollen, — sein, aimer mieux (f. a. Lieb).

Liebesabenteuer, n. aventure amoureuse, f.; -angelegenheit, f. affaire de cœur, f.; in -en, en fait d'amour; -blick, m. regard amoureux, m.; -bote, m. messager d'amour, m.; -brief, m. -briefchen, n. billet-doux, poulet, m.; -dienst, m. œuvre de charité, f. bon office, m.; -erklärung, f. déclaration d'amour, f.; -fieber, n. fièvre amoureuse, f.; -flamme, f. flamme amoureuse, f.; -gedanken, m. pl. pensées amoureuses, f. pl.; -gedicht, n. poème érotique, m.; -geschichte, f. histoire amoureuse, f.; -glück, n. bonheur de l'amour, m.; -gluth, f. ardeur de l'amour, f.; -gott, m. dieu de l'amour; Amour, m.; -göttin, f. déesse de l'amour; Vénus, f.; -handel, m. galanterie, amourette, f.; -krankheit, f. mal érotique, m.; -leute, pl. couple amoureux, couple d'amants, m.; -lied, n. chanson érotique, f.; -lust, f. plaisir de l'amour, m.; -mahl, n. agapes, f. pl.; fig. sainte Cène, f.; -paar, n. couple d'amants, m.; -pein, f. tourments de l'amour, m. pl.; -pfand, n. gage d'amour, m.; -rausch, m. ivresse amoureuse, f.; -seufzer, m. soupir amoureux, m.; -trank, m. philtre, m.; -wonne, f. délices de l'amour, f. pl.; -zeichen, n. marque d'amour, f.

Liebe|trunken, a. ivre d'amour; -voll, a. plein d'amour, affectueux, tendre, amical, charitable; avec amour, avec beaucoup d'amitié.

Liebhaber, m. amant, amoureux; amateur; curieux; (tht.) acteur —, jeune premier, m.; -concert, m. concert d'amateurs, m.

Liebhaberei, f. curiosité, passion; marotte, fantaisie; prédilection, f.; goût, m.

Liebhaberin, f. amante, amatrice, f.

Liebhaber|rolle, f. rôle de jeune premier, m.; -theater, n. société d'amateurs (dramatiques), f.

Liebkosen, va. caresser, cajoler.

Liebkosung, f. caresse, f.; -swort, n. mot de tendresse, m.

Lieblich, a. doux, agréable, délicieux, suave; -keit, f. douceur, suavité, f.

Liebling, m. favori, m. favorite, f.; fam. mignon, m.; -sarbeit, f. travail favori, m.; -sausdruck, m. expression favorite, f.; -sdichter, m. poète favori, m.; -sfarbe, f. couleur favorite, f.; -sgetränk, n. boisson favorite, f.; -slied, n. chanson favorite, f. air favori, m.; -splätzchen, n. endroit favori, m. [sensible.

Lieblos, a. dur, impitoyable, in-

Lieblosigkeit, f. dureté de cœur, insensibilité, f. manque de charité, m.

Lieblich, a. gracieux, doux, affable; -keit, m. grâce, f. attraits, charmes, m. pl.; -reizend, a. charmant, plein d'attraits.

Liebschaft, f. amours, f. pl. amourette, intrigue, f.

Liebste (der, die), m. et f. amant, m.; amante, f.

Liebwerth, a. fam. très-cher.

Lied, n. (pl. Lieder) chanson, f. air, chant, cantique, m.; fig. fam. ein — davon zu singen wissen, en savoir des nouvelles; das Ende vom -e, la fin de l'histoire; immer das alte — singen, chanter, dire, ou répéter toujours la même chose; das hohe —, le Cantique des cantiques.

Liedchen, n. chansonnette, f.

Lieder|buch, n. livre de chansons, m.; -dichter, m. chansonnier; poète lyrique, m.

Liedertranz, m. société philharmonique, f.

Liederlich, a. négligent, léger; libertin, débauché, licencieux; dissolu; Bruder —, vivenr; bonvivant; — leben, mener une vie déréglée; — werden, se débaucher; -keit, f. négligence; débauche, f. libertinage, dérèglement, m.

Lieder|sammlung, f. recueil de chansons, m.; -spiel, n. vaudeville, m.; -vers, m. verset d'un cantique, m. [voyeur, m.

Liefer|ant, m. fournisseur, pourvoyeur, va. livrer, fournir; fig. perdre; eine Schlacht —, livrer bataille. [ture, f.

Lieferung, f. livraison; fourniture, f. livraison &c., s. Livland &c.

Liegen, vn. irr. coucher, être couché, être placé, ou situé; es liegt schon im Bette, il s'est déjà couché; hier liegt (begraben), ci-gît; laß das —, n'y touches pas; — lassen, laisser, quitter; rechts — lassen, laisser à droite; auf etw. —, être posé, ou placé sur qc.; krank —, être malade, être alité; auf den Knieen —, être à genoux; unter der Arbeit — bleiben, succomber au travail; vor einer Stadt —, camper devant une ville; den ganzen Tag über den Büchern —, passer la journée à étudier, à lire; être cloué sur les livres; einem mit etw. in den Ohren —, rompre les oreilles à qn. de qc.; er liegt mir auf dem Halse, je l'ai sur les bras; sich in den Haaren —, se chamailler; das liegt im Menschen, c'est dans la nature de l'homme; die Sache wie sie liegt, la chose telle qu'elle est; der Unterschied liegt darin daß, la différence consiste en ce que; hierin liegt ein großer Sinn, cela renferme un grand sens; Wien liegt an der Donau, Vienne est situé sur le Danube; dieses Haus liegt gegen Mittag, cette maison est exposée au midi; weit von einander —, être éloigné l'un de l'autre; das Dorf liegt eine Meile von der Stadt, ce village est à une lieue de la ville; im Fenster —, se tenir à la fenêtre; unterwegs still —, s'arrêter en chemin; auf dem Wege — bleiben, ne pouvoir plus marcher; Handel und Wandel liegt, le commerce est nul; —, v. imp. es liegt mir daran, il m'importe; es liegt nichts daran, n'importe; an mir liegt es nicht, ce n'est pas à moi qu'il tient; das liegt mir am Herzen, cela me tient au cœur; an wem liegt es? à qui (est) la faute? es liegt am Tage, il est évident; es

liegt mir in allen Gliedern, j'ai une pesanteur dans tous les membres; es liegt mir auf der Bruſt, j'ai la poitrine oppressée; es liegt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bord des lèvres; das liegt mir ſchwer auf dem Herzen, cela me pèse bien sur le cœur; das liegt mir noch immer im Sinne, cela ne sort pas de ma pensée; —, n. das — iſt mir beſchwerlich, je suis fatigué d'être couché.

Liegend, a. couché; ſitué; -e Gründe, m. pl. biens-fonds; biens immeubles, m. pl.

Liegenſchaft, f. biens-fonds, immeubles, m. pl.

Liegetage, m. pl. (mar.) jours de planche, m. pl. séjour, m.; -zeit, f. (mar.) quarantaine, f.

Lieſchen, n. Lisette, Babet, f.

Lieſe, f. Elise, f.

Lieutenant, m. lieutenant, m.; -ſtelle, f. lieutenance, f.

Ligniſt, m. ligneur, m.

Lila, n. lilas, m.

Lilie, f. lis, m.; (bl.) fleur de lis, f.

Lilienartig, a. lilacé; -weiß, a. de la blancheur du lis.

Limone, f. limon, m.; -nbaum, m. limonier, m.

Lind, a. doux (ſ. Gelind).

Linde, f. tilleul, m. [tille, f.

Linden —, de tilleul(s); -baſt, m.

Lindern, va. adoucir, soulager, calmer, assoupir, apaiser; lénifier; modérer. [tif.

Linderud, a. adoucissant; lénitif.

Linderung, f. adoucissement, soulagement, m.; — ſpüren, se sentir soulagé; -smittel, n. calmant, lénitif, liniment, m.

Lindwurm, m. dragon, m.

Lineal, n. règle, f.

Linie, f. ligne, f. (imp.) régler; (rel.) filet, m.

Linien|blatt, n. transparent, m.; -papier, n. papier réglé, m.; -ſchiff, n. vaisseau de ligne, m.; -truppen, m. pl. troupes de ligne, f. pl.; -ziehen, m. tire-ligne, m.; (mus.) patte, f.

Linieren, va. régler, tracer des lignes.

Link, a. gauche; -e Seite (eines Zeuges), envers, m.

Linkiſch, a. fig. fam. gauche.

Links, adv. à gauche (aussi fig.); à l'envers; — um! à gauche! ſich — wenden, prendre à gauche; — ſein, être gaucher, être gauchère; Alles — anfangen, faire tout à rebours; mehr — noch rechts ſehen, aller son droit chemin; fig. fam. Sie ſind weit — I vous n'y êtes pas du tout! einen — liegen laſſen, négliger qn.

Linnen, ſ. Leinen.

Linſe, f. lentille; loupe, f.

Linſen|förmig, a. lenticulaire; -gericht, n. plat de lentilles, m.; -glas, n. verre lenticulaire, m.

Lippe, f. lèvre; babine (des animaux), f. [f.

Lippenbuchſtabe, m. lettre labiale,

Lippfiſch, m. labre, m.

Liquidiren, va. liquider, solder.

Liſpeln, vn. a. siffler, chuchoter; poét. murmurer; —, n. sifflement, m. chuchoterie, f.; doux murmure, m.

Liſſabon, Lisbonne.

Liſt, f. ruse, finesse, f. artifice, m.; adresse, f.; — anwenden, user de ruse.

Liſte, f. liste, f. rôle, catalogue, m.; — der Gefangenen, écrou, m.

Liſtig, a. rusé, fin, artificieux; —, adv. avec ruse, finement.

Litanei, f. litanies, f. pl.; fig. fam. kyrielle, f.

Literariſch, a. littéraire.

Literät, m. homme de lettres, m.

Literatur, f. littérature, f.

Lithauen, n. la Lithuanie.

Lithauer, m. Lithuanien, m.

Lithograph, m. lithographe, m.

Lithographie, f. lithographie, f.

Lithographiſch, a. lithographique.

Liturgiſch, a. liturgique.

Litze, f. cordon; galon, passement, m.; (um einen Hut) laisse; (pass.) lice, lisse, f.

Livia, f. Livie, f.

Livius, m. Live, m. Titus Livius, Tite-Live.

Livland, n. la Livonie.

Livländer, m. Livonien, m.

Livländiſch, a. livonien.

Livorno, Livourne. [laquais, m.

Livrée, f. livrée, f.; -bediente, m.

Lob, n. louange, f. éloge, m.; Gott ſei — und Dank! Dieu soit loué; einem — ertheilen, donner des louanges à qn.; -begierde, f. ambition, f. désir d'être loué, m.; -begierig, a. désireux de louanges.

Loben, va. louer, faire l'éloge de; fam. da leb' ich mir den Sommer, à la bonne heure, parlez-moi de l'été; ſich ein. —, s'aimer qc., se déclarer pour qc., préférer qc.

Lobenswerth, -würdig, a. louable, digne de louange.

Lobeserhebung, f. éloge, m.

Lobgedicht, n. dithyrambe, m.; -geſang, m. hymne, f.; — Mariä, cantique de la St. Vierge, m.; -hudelei, f. éloge outré, m.; flagornerie, f.; -hudeln, va. flagorner, encenser; -hudler, m. flagorneur, louangeur, prôneur, m.

Löblich, a. louable, honorable; -keit, f. mérite, m.

Lobſied, n. f. Lobgeſang; -preſſen, va. prôner, vanter; glorifier; -rede, f. éloge, panégyrique, m.; -redner, m. panégyriste, m.; -redneriſch, a. louangeur, pompeux. [ges de...

Lobſingen, vn. chanter les louan-

Lobſpruch, m. louanges, f. éloge, m.

Localität, f. localité, f.

Localkenntniß, f. connaissance locale, f.; -verhältniſſe, m. pl. localités, f. pl.

Loch, n. (pl. Löcher) trou, m.; ouverture; (bill.) blouse, f.; (ſchlechte Wohnung) taudis; (Gefängniß) cachot, m.; ſich ein — in den Kopf fallen, se blesser la tête en tombant; -beutel, m. (men.) bec d'âne, m.; -bohrer, m. perçoir, m.; -eiſen, n. (maréch.) cale, estampe; (sell.) rouette, f.

Löchelchen, n. (pl. Löcherchen) petit trou, m.

Löchen, va. trouer, percer.

Löcherig, a. troué, percé, poreux; -keit, f. porosité, f.

Löch|meſſel, m. (men.) cisean de lumière, m.; -ſäge, f. égohine, f.

Löckchen, n. petite boucle, f.

Locke, f. boucle, f. anneau, m.

Locken, va. friser, boucler, mettre en boucles.

Löcken, va. et n. appeler; piper; allécher, appâter, leurrer, attirer. e

Löcken|haar, n. cheveux bouclés, m. pl; -kopf, m. tête bouclée, f.

Löckend, f. appelant, m. ridelle, f.

Löcker, a. lâche; meuble; tendre; fig. léger, libertin; -es Mehl, farine creuse; -es Mark, moëlle spongieuse; -er Zahn, dent qui branle, f.; fig. -er Vogel, bon vivant, m.; ein -es Leben führen, mener joyeuse vie; -heit, f. légèreté, porosité, f.; fig. libertinage, m.

ſich Löckern, v. pr. se (re)lâcher.

Löckig, a. bouclé, annelé.

Löck|mittel, n. appât, m.; amorce, f.; -pfeife, f. appeau, m. pipée, f.; -ſpeiſe, f. amorce, f. appât, m.

Löckung, f. fig. allécbement, m. amorce, f.

Löckvogel, m. appeau, appelant, m. chanterelle, f.; fig. leurre, m.

Locomotivführer, m. conducteur d'une locomotive, m.

Lödern, vn. flamber, flamboyer; fig. brûler, être ardent; unter der Aſche —, couver sous la cendre.

Löffel, m. cuiller, cuillère; (chass.) oreille, f.; ein — voll, une cuillerée; -blech, n. (cuis.) passe-cuiller, m.; -bohrer, m. foret cuillère, m.

Löffelchen, n. petite cuillère, f.

Löffelente, f. souchet, m.; -förmig, a. et adv. en forme d'une cuiller; -gans, f. pélican, m.; -kraut, n. cochléaria, m.

Löffeln, va. manger avec la cuiller; —, va. prendre, ou sortir avec la cuillère.

Löffelvoll, adv. par cuillerées.

Log, n. (mar.) loch, m.

Logarithmiſch, a. logarithmique.

Logarithmus, m. (pl. -rithmen) logarithme, m.

Logik, f. logique, dialectique, f.

Logiker, m. logicien, m.

Logiren, va. loger, demeurer.

Logis, n. logis, appartement; möblirtes —, logement garni, m.

Logiſch, a. logique. [f.

Logleine, f. (mar.) ligne du loch,

Lohbrühe, f. eaux d'écorce, f. pl.

Lohe, f. flamme, f.; (tan.) tan, m.

Löhen, va. (tan.) tanner; —, va. flamboyer; —, n. tannage, m.

Lohfarbe, f. couleur de tan, f.; -gar, a. tanné, passé en tan; – machen, tanner; -gerber, m. tanneur, m.; -gerberei, f. tannerie, f.; -grube, f. fosse à tan, f.; -kuchen, m. motte à brûler, f.; -mühle, f. moulin à tan, m.

Lohn, m. (pl. Löhne) gage, m. pl. salaire, m. paye; fig. récompense, f.; Undank ist der Welt –, le monde paye d'ingratitude; -arbeit, f. travail salarié, ou mercenaire, m.; -arbeiter, m. manœuvre, m.; -bedienter, m. domestique de place, m.

Lohnen, va. payer; récompenser; es lohnt (sich) nicht der Mühe, il ne vaut pas la peine; Gott lohn' es Dir; que Dieu te le rende; mit Undank –, payer d'ingratitude.

Lohn|kutsche, f. voiture de louage, f. fiacre, m.; -kutscher, m. fiacre, cocher de louage, m.

Lohnung, f. prêt, m. solde, paye, f.; die – auszahlen, faire le prêt; -stag, m. jour du prêt, m.

Lohrie, n. la Locride. [f.

Loich, m. sizanie, ivraie des blés,

Lombarde, m. Lombard, m.

Lombardei, f. la Lombardie.

Lombardisch-Venetianisch, a. lombardo-vénitien. [m.

Lomber(spiel), m. jeu de l'hombre,

London, Londres.

Longobarde, m. Lombard, m.

Lood, n. lot, billet de loterie; sort (aussi fig.), m.; (das) große –, gros lot, m.; das – ist gefallen, le sort en est jeté.

Loosen, vn. tirer au sort; ballotter; –, n. tirage, ballottage, m.

Lootse, f. Lothse.

Lorbeerbaum, m. laurier, m.

Lorbeere, f. baie, ou graine de laurier, f.; fig. –n, pl. lauriers, m. pl.

Lorbeer|kranz, m. couronne de laurier, f.; -zweig, m. branche de laurier, f.

Los, a. et adv. lâche; relâché, détaché, défait; fig. libre, franc, dégagé; -es Haar, n. cheveux flottants, m. pl.; -er Zahn, dent qui branle; fig. -er Mund, mauvaise langue, f.; einen – sein, être délivré de qn., être quitte de qn.; was ist hier –? qu'y a-t-il là? pop. der Teufel ist –, quel bruit d'enfer! le diable est aux vaches; frisch darauf –! allons! courage! avances! – arbeiten, détacher, dégager (à force de travail); – binden, délier, dénouer, défaire; – brennen, décharger (un fusil); tirer; – brüllen, tirer, lâcher, décharger; faire feu; auf einen – fahren, fondre, ou se jeter sur qn.; – feuern, décharger, tirer; – geben, délivrer, élargir, relâcher, affranchir; congédier (un soldat); – gehen, se détacher, se dénouer, se décoller; auf einen – gehen, fondre, ou se jeter sur qn., attaquer qn.; fig. fam. commencer; da ging das Zanken –, ils se mirent à quereller; – gürten, dessangler; – hacken, détacher avec la houe; – haken, décrocher, dégrafer; – halftern, délicoter; – hauen, détacher en coupant; auf einen –, frapper durement; einem – helfen, aider qn. à se dégager; – kaufen, racheter; – kette(n), déchaîner; désenchaîner; – knüpfen, dénouer; – kommen, se dégager, se délivrer; être délivré; – koppeln, découpler; – kriegen, fam. détacher, défaire; – lassen, lâcher, relâcher; détacher, laisser courre; élargir; – lösen, détacher; sich – lügen, se tirer d'affaire par un mensonge; – machen, détacher, dégager; desserrer; sich – machen, se dégager, se débarrasser, se défaire; – reißen, arracher, détacher; se détacher; auf einen – rennen, fondre sur qn.; se jeter sur qn.; sich – sagen, se dédire de ..., renoncer à ...; – schießen, tirer, décharger; auf einen –, se précipiter sur qn.; – schlagen, détacher avec le marteau; porter le premier coup; vendre à tout prix; auf einen –, assaillir qn. de coups; fig. livrer bataille; – schnallen, déboucler; – schneiden, ôter en coupant, défaire en coupant; – schnüren, délacer; – schrauben, dévisser; – spannen, débander (un fusil); dételer (les chevaux); – sprechen, acquitter, absoudre (un accusé); décharger (d'une obligation); déclarer sorti d'apprentissage; – sprengen, détacher, faire sauter; auf einen –, s'élancer vers qn. au grand galop, fondre sur qn.; – springen, éclater, se détacher; auf einen –, sauter vers qn., s'élancer sur qn.; – spülen, emporter; dégravoyer; auf einen – stürmen, ou stürzen, fondre sur qn., attaquer qn. impétueusement; auf seine Gesundheit – stürmen, ruiner sa santé; – trennen, découdre; – weichen, (se) détacher en trempant; – werden, se défaire de qc., se débarrasser; – winden, détortiller, désentortiller; sich – winden, se débarrasser; – ziehen, détacher en tirant; fig. über einen –, tirer sur qn., déclamer contre qn., se déchaîner contre qn.; auf einen –, marcher sur qn.

Löslar, a. soluble, qui peut être détaché.

Löschanstalt, f. établissement de secours contre les incendies, m.; -blatt, n. papier brouillard, m.; -brand, m. tison éteint, m.; -eimer, m. seau à feu, m.

Löschen, va. éteindre (le feu); étouffer (des charbons); effacer; (mar.) décharger; fig. étancher (la soif); désaltérer, amortir (une dette); débarquer (des marchandises); –, vn. das Papier löscht, le papier boit; –, n. f. Löschung.

Löschfaß, n. auge, f. baquet, m.; -gerätschaft, f. attirail, appareil pour éteindre le feu, m.; -horn, n. éteignoir, m.; -papier, n. papier brouillard, m.

Löschung, f. extinction, f.; étanchement (de la soif); (mar.) débarquement, m.

Lose, a. lâche (f. Los); folâtre, malicieux, espiègle, farceur.

Lösegeld, n. rançon, f.

Losen, f. Loosen.

Lösen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre; die Zunge –, couper le filet; délier la langue; eine Aufgabe –, résoudre un problème; ein Räthsel –, deviner une énigme; eine Kanone –, décharger un canon; sich ein Billet –, prendre un billet; Geld –, tirer, ou toucher de l'argent; sein Versprechen –, accomplir sa promesse.

Lösegebung, f. élargissement, m. délivrance, f.; -kaufung, f. rachat, m.; -lassung, f. relâchement, élargissement, m.; -machung, f. dégagement, détachement, affranchissement, m.; -reißung, f. séparation (violente), f.; -sagung, f. renonciation, f.; désistement, dédit, m.; -sprechung, f. absolution, f.; acquittement, m.

Losung, f. signal, signe; mot de ralliement, mot d'ordre, m.; Geld ist die –, l'argent fait tout.

Lösung, f. dénouement; dégagement (d'un contrat), m.; solution, f.

Losungswort, n. mot d'ordre, m.

Loth, n. demi-once, f. loth; plomb, m.

Lothar, m. Lothaire, m. [ber.

Löthen, va. (mar.) sonder; plomLöthen, va. souder; mit Schlagloth –, braser; –, n. soudage, m.

Löthig, a. -es Silber, m. argent fin, m.

Löthkolben, m. soudoir, m.

Löthrecht, a. à plomb, perpendiculaire.

Lothringen, n. la Lorraine.

Lothringer, m. Lorrain, m.

Lothringisch, a. lorrain.

Lotse, m. lamaneur, pilote, m.

Lotsen, va. (mar.) piloter, conduire, guider; -geld, n. lamanage, pilotage, m.

Lotsung, f. soudure, f.

Lottchen, n. Lotte, f. Charlotte, Lolotte, f.

Lotterbett, n. lit de repos; canapé, divan, m.; -bube, m. paresseux; coquin, m.

Lotterie, f. loterie, f.; in die – setzen, mettre à la loterie; -loos, n. billet de loterie, m.

Lotto, n. loto, m.

Lotus, m. -blume, f. nénuphar, m.; -baum, m. micocoulier, m.

Löwe, m. lion, m.; junger —, lionceau, m.
Löwen, Louvain.
Löwen|grube, f. fosse aux lions, f.; -herz, n. cœur de lion, m.; -jagd, f. chasse du lion, chasse aux lions, f.; -jahn, m. dent de lion, f.; pissenlit, m.
Löwin, f. lionne, f.
Lübeck, Lubeck.
Lucas, m. Luc, m.
Lucca, Lucques.
Lucérn, Lucerne.
Lucérne, f. luserne, f.
Luchs, m. lynx, loup-cervier, m.; -auge, n. œil de lynx, m.; fig. vue perçante, f.
Lucia, f. Lucie, f.
Lucian, m. Lucien, m.
Lücke, f. vide, m. lente, brèche; laune, f.
Lücken|büßer, m. fig. remplaçant, bouche-trou, pis-aller; remplissage, m. cheville, f.; -haft, a. plein de brèches, ébréché, plein de lacunes; fig. incomplet.
Lucretia, f. Lucrèce, f.
Lüder, m. oharogne, f. carnage, m.; fig. pop. carogne, f.; -leben, n. pop. vie dissolue, f.
Lüderlich ꝛc., ſ. Liederlich ꝛc.
Ludwig, m. Louis, m.
Luft, f. (pl. Lüfte) air; vent, m.; respiration, f.; freie —, grand air, m.; friſche —, ſchöpfen, prendre l'air; nach — ſchnappen, haleter; — machen, donner de l'air, donner de l'évent; ſeinem Herzen — machen, décharger son cœur; fig. aus der — greifen, inventer; keine — haben, être oppressé; -art, f. espèce d'air, espèce de gaz, f.; -artig, a. aériforme; -ballon, m. aérostat, ballon aérostatique, m.; -beſchaffenheit, f. température, f. climat, m.; -blaſe, f. bulle d'air, f.
Luftchen, n. haleine de vent, f. souffle de vent, m.
Luftdicht, a. hermétique.
Lüften, va. aérer, éventer; lever un peu.
Luft|erſcheinung, f. météore, phénomène, m.; -fahrt, f. voyage aérostatique, m.; -förmig, a. aériforme; -gebilde, n. fig. vision, f. fantôme, m.; -geiſt, m. sylphe, m. sylphide, f.; -hauch, m. souffle de l'air, m.
Luftig, a. aéré, aérien; gazeux; exposé à l'air; fig. volage; ce ſteht bei ihm aus, ses affaires sont en mauvais état; -heit, f. fig. légèreté, frivolité, f.
Luft|klappe, f. soupape, f.; -kreis, m. atmosphère, f.; -kunde, f. aérologie, f.; -leer, a. vide (d'air); -loch, n. soupirail, m.; ventouse, f.; -maſſe, f. masse d'air, f.; -meſſer, m. aéromètre, m.; -meßkunſt, f. aérométrie, f.; -pumpe, f. machine pneumatique, f.; -raum, m. atmosphère, f.; -reiſe, f. Luftfahrt; -röhre, f. conduit aérifère, m.; (an.) trachée-artère, f.; -ſauer, a. carbonaté; -ſäure, f. gaz acide carbonique, air fixe, m.; -ſchicht, f. couche d'air, f.; -ſchiff, n. aérostat, m.; -ſchiffer, m. aéronaute, m.; -ſchiffahrt, f. voyage aérien, m. ascension, f.; -ſchiffahrtskunde, f. aérostatique, f.; -ſchloß, n. fig. chimère, f. château en Espagne, m.; -ſpringer, m. cabrioleur, m.; -ſprung, m. cabriole, gambade, f. -ſtrom, m. courant d'air, m.
Lüftung, f. exposition à l'air, f.
Luftzug, m. courant d'air, ventcoulis, m.
Lug, m. fam. mensonge, m.
Lüge, f. mensonge, m.; einen — n ſtrafen, démentir qn., donner un démenti à qn. [épier.
Lügen, va. regarder; guetter,
Lügen, va. irr. mentir; daß ich nicht lüge, à ne pas mentir, à n'en pas mentir; er hat es gelogen, il en a menti; in den Halt lügen — en mentir par la (sa) gorge; — wie gedruckt, mentir comme un arracheur de dents; -haft, a. menteur, mensonger; -haftigkeit, f. habitude de mentir, propension au mensonge, f. manque de véracité, m.; -maul, n. fam. franc menteur, m.; -prophet, m. faux prophète, m.
Lügner, m. menteur, m.; einen zum — machen, démentir qn.; daran zum — werden, en avoir le démenti.
Lügnerin, f. menteuse, f.
Lügnerisch, ſ. Lügenhaft.
Luischen, n. Louison, f.
Luiſe, f. Louise, f.
Lukas, m. Luc, m. [lle, f.
Lülle, f. lucarne; (mar.) écoulle, va. in den Schlaf —, endormir en chantant; fig. apaiser.
Lümmel, m. lourdaud, rustre, m.
Lümmelei, f. grossièreté, f. manières de lourdaud, f. pl.
Lümmelhaft, a. grossier, rustre; -igkeit, ſ. Lümmelei.
Lump, m. fam. gueux, gredin, m.
Lumpchen, n. guenillon, m.
Lumpen, m. lambeau, haillon, chiffon, m.; guenille, f.; (pap.) drille, f.
Lumpen, ſich nicht — laſſen, ne pas lésiner, ne pas laisser se tirer l'oreille.
Lumpen|frau, f. chiffonnière, f.; -geld, n. fam. vil prix, m.; -geſindel, n. canaille, racaille, f.; -handel, m. trafic de vieux chiffons, m.; -händler, m. vendeur de chiffons, m.; -hund, -kerl, m. gredin, coquin, m. -kram, m. vétille, f. fatras, m.; -pack, ſ. Lumpengeſindel; -ſammler, m. chiffonnier, m.; -zucker, m. lumps, m.; cassonade, f.
Lumperei, f. vétille, bagatelle, f.
Lumpicht, a. fig. mesquin, misérable, chétif.
Lumpig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux; misérable.
Lunge, f. poumon; mou (d'un veau, ou d'un agneau), m.; fig. frei von der — weg, franchement; ſich die — aus dem Halſe reden, s'égosiller.
Lungen|ader, f. veine pulmonaire, f.; -drüſe, f. glande bronchiale, f.; -entzündung, f. inflammation du (des) poumon(s), péripneumonie, f.; -flügel, m. pl. lobes du poumon, m. pl.; -krankheit, f. maladie du poumon, f.; -ſchwindſucht, -ſucht, f. pulmonie, phthisie (pulmonaire), f.; -ſüchtig, a. pulmonique, phthisique. [etw.).
Lüngern, va. convoiter (qc., nach
Lünke, f. mèche, f.; fig. — reichen, éventer la mèche, découvrir la mèche; -nſtock, m. boute-feu, m.
Luſt, f. (pl. Lüſte) plaisir, m. délectation, f.; divertissement, m.; envie, f.; désir, m.; ſeine — an etw. haben, prendre plaisir à qc.; zu etw. haben, avoir envie de (faire) qc.; — zu etw. machen, faire venir l'envie de qc.; er bekommt —, l'envie lui prend; mit — und Liebe, avec un véritable plaisir; fam. er arbeitet daß es eine — iſt, c'est un plaisir à le voir travailler.
Luſt|barkeit, f. divertissement, m. réjouissance; fête, f.; -birne, f. fille de joie, f.
Lüſtern, a. convoiteux, avide; nach etw. — ſein, convoiter qc.; être cupide de qc.; -heit, f. convoitise, avidité, f.
Luſtfahrt, f. promenade (en voiture, ou en bateau), f. -garten, m. jardin de plaisance, m.; -haus, n. maison de plaisance, f. -häuschen, n. cabinet de verdure, kiosque, pavillon, m.
Luſtig, a. réjouissant, plaisant, joyeux, gai, gaillard, agréable; ſich — machen, se réjouir, se divertir; ſich über einen — machen, se divertir aux dépens de qn., se moquer de qn.; — ! int. ah ça! courage! allons! gai! -keit, f. gaieté, joie, allégresse, gaillardise, f.; -macher, m. bouffon, plaisant, loustic, m. [m.
Luſtlager, n. camp. de plaisance,
Luſtling, m. homme voluptueux, m.
Luſtort, m. lieu de plaisance, m.; -reiſe, f. voyage d'agrément, m.; -ſchiff, n. gondole, f. yacht, m. -ſchloß, n. château de plaisance, m.; -ſeuche, f. mal vénérien, m. f. -ſpiel, n. comédie, f.; -ſpieldichter, m. auteur de comédies, m.; -wäldchen, n. bosquet, bocage, m.; -wandeln, va. se promener; -wandler, m. promeneur, m.
Lutheraner, m. luthérien, m.
Lutheriſch, a. luthérien.
Lutherthum, n. luthéranisme, m.
Lüttich, Liége.
Lütticher, m. Liégeois, m.
Luxemburg, Luxembourg.
Luxemburger, m. Luxembourgeois, m.

Luxuriös, a. luxurieux.
Luxus, m. luxe, m.; -artikel, m. objet de luxe, m.; -steuer, f. impôt sur le luxe, m.
Luzern, Lucerne.
Luzerner, m. (pl. Luzerner) lycée, m.
Lykurg(us), m. Lycurgue, m.
Lymphdrüse, f. glande lymphatique, f.
Lymphe, f. lymphe, f. [tique, m.
Lymphgefäß, n. vaisseau lymphatique, m.
Lyoner, m. Lyonnais; de Lyon.
Lyriker, m. poète lyrique, m.
Lyrisch, a. lyrique.

M.

Mal, n. (pl. Male et Mäler) marque; tache, envie; blauer -, meurtrissure, f.
Maas, f. (Fluß) la Meuse.
Maß, f. Maß.
Maccabäer, m. Macaire, m. [m. pl. Macchabées, Maccabäerbuch, n. le Macchabée.
Mazedonien, m. Macédonien, m.
Mäcenas, m. Mécène, m.
Mächtig, a. puissant, fort; (mine) large; einer Sache - sein, posséder une langue.
Mächtigkeit, f. impuissance, f.; -losigkeit, f. impuissance, f.; -spruch, m. décision arbitraire, f.; -vollkommenheit, f. plénitude de pouvoir, autorité, omnipotence, f.; -wort, n. parole emphatique, f.; -zeit, f. puissance, f.
Machwerk, n. bouillage, mauvais ouvrage, m.
Maculatur, f. maculature, f.; -in, m. [mettre à la rame.
Mädchen, n. fille, demoiselle; bonne, f.; -haft, a. à la manière des jeunes filles; -lehrer, m. instituteur de filles, m.; -schule, f. école de jeunes demoiselles, f.
Madera, n. Madère, f.
Madrid, a. plein de vers, véreux.
Madonna, f. Madone, f.
Magazin, n. magasin, m.; -verwalter, m. magasinier, garde-magasin, m. [vante, f.
Magd, f. (pl. Mägde) bonne, servante, f.
Magdalena(e), f. Madeleine, f.
Magdeburg, Magdebourg.
Magdeburger, m. Magdebourgeois.
Magen, m. (pl. Magen et Mägen) estomac; (pl. Mägen) ventricule (des animaux ruminants), m.; -schwer im -liegen, peser sur l'estomac; fam. sich hab' ich im - liegen, j'ai le dos plein de toi; sich den - verderben, attraper une indigestion; einem etwas im - liegen, n'a point digéré, ventre affamé, pl. maux d'oreilles; -beschwerden, f. pl. maux d'estomac, m. pl.; -drücken, n. cardialgie, f.; -entzündung, f. inflammation d'estomac, f.; -krampf, m. spasme d'estomac, m.; -krankheit, f. mal d'estomac, m.; -krebs, m. cancer d'estomac, m.; -pflaster, n. emplâtre stomacal, m.; -pille, f. pilule stomachique, f.; -saft, m. suc gastrique, m.; -säure, f. acide de l'estomac, m.; -schmerz, m. mal d'estomac, m.; -schwäche, f. atonie de l'estomac, f.; -stärkend, a. stomacal, stomachique; -stärkung, f. remède stomacal, m.; -tropfen, m. pl. gouttes stomachiques, f. pl.; -weh, m.; -wurst, f. andouillette à la couenne, f.
Mager, a. maigre; décharné, ténué; - machen, amaigrir; - werden, s'amaigrir, maigrir; mesquin, pauvre; insuffisant, -keit, f. maigreur; fig. aridité, stérilité, f.
Magier, m. mage, m.
Magier, m. magicien, m.
Magisch, a. magique.
Magister, m. maître-ès-arts, m.
Magistrat, m. conseil municipal, m.; -sperson, f. magistrat, m.; -würde, f. magistrature, f.
Magnesia, f. magnésie, f.
Magnet, m. aimant, m.
Magnetisch, a. magnétique; - mantel, [magnétisme.
Magnetismus, m. magnétisme, m.
Magnetnadel, f. aiguille aimantée, f.
Magnificenz, f. Magnificence; [(titre).
Mahagoni, n. acajou, m.
Mähde, f. faucheuse, f.
Mähen, va. faucher, moissonner; -n, n. fauchage, m.
Mäher, m. faucheur, m.; -in, f. faucheuse, f.
Mahl, n. (pl. Mähler) banquet, régal, festin (f. Mahl), m.
Mahlen, va. irr. moudre; -n, n. mouture, f.
Mahlgang, m. tournant, m.; -gast, m. chaland, m. pratique (d'un meunier), f.; -geld, n. mouture, f. droit de mouture, m.; -gerinne, f. Gerinne; -lohn, m. dot, f.; -strom, m. tourbillon, gouffre, m.; -zeit, f. repas, m.; -zeit, f. grand repas! bon appétit!
Mahnbrief, m. lettre monitoire, f.; -ommation, f.
Mähnen, va. crinière, f. crins, m. pl.
Mähnen, va. einen -, demander un payement à qn., sommer de payer; avertir; faire souvenir (de qc., au etw.).
Mähnen, va. -creancier importun fam. anglais, m.
Mahomed, m. Mahomet, m.
Mahomedaner, m. Mahométan, m.
Mahomedanisch, a. mahométan, -fasse!
Mähr, f. nouvelle, f.
Mährchen, n. conte, m.
Mährchenhaft, a. fabuleux.
Mähre, f. bariolle, rosse, f.
Mähre, m. Morave, m.
Mähren, n. la Moravie.
Mährisch, a. morave.
Mai, m. mai, mois de mai, m.; -blümchen, n. muguet, m.
Maid, f. fille, f.
Maie, f. mai, m.; -branche verte, f.
Maikäfer, m. hanneton, m.
Mailand, Milan; le Milanais.
Mailänder, m. Milanais.
Mailändisch, a. milanais.
Main, m. Mein, m.

Löwe, m. lion, m.; junger —, lionceau, m.
Löwen, Louvain.
Löwen|grube, f. fosse aux lions, f.; -herz, n. cœur de lion, m.; -jagd, f. chasse du lion, chasse aux lions, f.; -zahn, m. dent de lion, f.; pissenlit, m.
Löwin, f. lionne, f.
Lübeck, Lubeck.
Lucas, m. Luc, m.
Lucca, Lucques.
Lucern, Lucerne.
Lucerne, f. luzerne, f.
Luchs, m. lynx, loup-cervier, m.; -auge, n. œil de lynx, m.; fig. vue perçante, f.
Lucia, f. Lucie, f.
Lucian, m. Lucien, m.
Lücke, f. vide, m. fente, brèche; lacune, f.
Lücken|büßer, m. fig. remplaçant, bouche-trou, pis-aller; remplissage, m. chevville, f.; -haft, a. plein de brèches, ébréché, plein de lacunes; fig. incomplet.
Lucretia, f. Lucrèce, f.
Luder n. charogne, f. carnage, m.; fig. pop. carogne, f.; -leben, n. pop. vie dissolue, f.
Luderlich &c., s. Liederlich &c.
Ludwig, m. Louis, m.
Luft, f. (pl. Lüfte) air; vent, m.; respiration, f.; frei —, grand air, m.; frische — schöpfen, prendre l'air; nach — schnappen, haleter; — machen, donner de l'air, donner de l'évent; seinem Herzen — machen, décharger son cœur; fig. aus der — greifen, inventer; keine — haben, être oppressé; -art, f. espèce d'air, espèce de gaz, f.; -artig, a. aériforme; -ballon, m. aérostat, ballon aérostatique, m.; -beschaffenheit, f. température, f. climat, m.; -blase, f. bulle d'air, f.
Lüftchen, n. haleine de vent, f. souffle de vent, m.
Luftdicht, a. hermétique.
Lüften, va. aérer, éventer; lever un peu.
Luft|erscheinung, f. météore, phénomène, m.; -fahrt, f. voyage aérostatique, m.; -förmig, a. aériforme; -gebilde, n. fig. vision, f. fantôme, m.; -geist, m. sylphe, m. sylphide, f.; -hauch, m. souffle de l'air, m.
Luftig, a. aéré, aérien; gaseux; exposé à l'air; fig. volage; es sieht bei ihm — aus, ses affaires sont en mauvais état; -heit, f. fig. légèreté, frivolité, f.
Luft|klappe, f. soupape, f.; -kreis, m. atmosphère, f.; -kunde, f. aérologie, f.; -leer, a. vide (d'air); -loch, n. soupirail, m.; ventouse, f.; -masse, f. masse d'air, f.; -messer, m. aéromètre, m.; -meßkunst, f. aérométrie, f.; -pumpe, f. machine pneumatique, f.; -raum, m. atmosphère, f.; -reise, f. Luftfahrt; -röhre, f. conduit aérifère, m.; (an.) trachée-artère, f.; -sauer, a. carbonaté; -säure, f. gaz acide carbonique, air fixe, m.; -schicht, f. couche d'air, f.; -schiff, m. aérostat, m.; -schiffer, m. aéronaute, m.; -schiffahrt, f. voyage aérien, m. ascension, f.; -schiffahrtskunde, f. aérostatique, f.; -schloß, n. fig. chimère, f. château en Espagne, m.; -springer, m. cabrioleur, m.; -sprung, m. cabriole, gambade, f. -strom, m. courant d'air, m.
Luftung, f. exposition à l'air, f.
Luftzug, m. courant d'air, ventouille, m.
Lug, m. fam. mensonge, m.
Lüge, f. mensonge, m.; einen — strafen, démentir qn., donner un démenti à qn. [épier.
Lugen, vn. regarder; guetter,
Lügen, vn. irr. mentir; daß ich nicht lüge, à ne pas mentir, n'en pas mentir; er hat es gelogen, il en a menti; in den Bart hinein —, en mentir par la (sa) gorge; — wie gedruckt, mentir comme un arracheur de dents; -haft, a. menteur, mensonger; -haftigkeit, f. habitude de mentir, propension au mensonge, f. manque de véracité, m.; -maul, n. fam. franc menteur, m.; -prophet, m. faux prophète, m.
Lügner, m. menteur, m.; einen zum — machen, démentir qn.; daran zum — werden, en avoir le démenti.
Lügnerin, f. menteuse, f.
Lügnerisch, s. Lügenhaft.
Lulschen, n. Loulson, f.
Luise, f. Louise, f.
Lukas, m. Luc, m. [tille, f.
Lüke, f. lucarne; (mar.) écoutille, va. in den Schlaf —, endormir en chantant; fig. apaiser.
Lümmel, m. lourdaud, rustre, m.
Lümmelei, f. grossièreté, f. manières de lourdaud, f. pl.
Lümmelhaft, a. grossier, rustre; -igkeit, f. Lümmelei.
Lump, m. fam. gueux, gredin, m.
Lümpchen, n. guenillon, m.
Lumpen, m. lambeau, haillon, chiffon, m.; guenille, f.; (pap.) drille, f.
Lumpen, sich nicht — lassen, ne pas lésiner, ne pas laisser se tirer l'oreille.
Lumpen|frau, f. chiffonnière, f.; -geld, n. fam. vil prix, m.; -gesindel, n. canaille, racaille, f.; -handel, m. trafic de vieux chiffons, m.; -händler, m. vendeur de chiffons, m.; -hund, -kerl, m. gredin, coquin, m. -kram, m. vétille, f. fatras, m.; -pack, f. Lumpengesindel; -sammler, m. chiffonnier, m.; -zucker, m. lumps, m.; cassonade, f.
Lumperei, f. vétille, bagatelle, f.
Lumpicht, a. fig. mesquin, misérable, chétif.
Lumpig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux; misérable.
Lunge, f. poumon; mon (d'un veau, ou d'un agneau), m.; fig. frei von der — weg, franchement; sich die — aus dem Halse reden, s'égosiller.
Lungen|ader, f. veine pulmonaire, f.; -drüse, f. glande bronchiale, f.; -entzündung, f. inflammation du (des) poumon(s), péripneumonie, f.; -flügel, m. pl. lobes du poumon, m. pl.; -krankheit, f. maladie du poumon, f.; -schwindsucht, -sucht, f. pulmonie, phthisie (pulmonaire), f.; -süchtig, a. pulmonique, phthisique. [etw.,
Lungern, vn. convoiter (qc., nach
Lunte, f. mèche, f.; fig. — riechen, éventer la mèche, découvrir la mèche; -stock, m. boute-feu, m.
Lust, f. (pl. Lüste) plaisir, m. délectation, f.; divertissement, m.; envie, f.; desir, m.; seine — an etw. haben, prendre plaisir à qc.; — zu etw. haben, avoir envie de (faire) qc.; — zu etw. machen, faire venir l'envie de qc.; es bekommt —, l'envie lui prend; mit — und Liebe, avec un véritable plaisir; fam. er arbeitet daß es eine — ist, c'est un plaisir à le voir travailler.
Lust|barkeit, f. divertissement, m. réjouissance, fête, f.; -dirne, f. fille de joie, f.
Lüstern, a. convoiteux, avide; nach etw. — sein, convoiter qc.; être cupide de qc.; -heit, f. convoitise, avidité, f.
Lust|fahrt, f. promenade (en voiture, ou en bateau), f. -garten, m. jardin de plaisance, m.; -haus, n. maison de plaisance, f. -häuschen, n. cabinet de verdure, kiosque, pavillon, m.
Lustig, a. réjouissant, plaisant, joyeux, gai, gaillard, agréable; sich — machen, se réjouir, se divertir; sich über einen — machen, se divertir aux dépens de qn., se moquer de qn.; — ! int. ah çà! courage! allons! gai! -keit, f. gaieté, joie, allégresse, gaillardise, f.; -macher, m. bouffon, plaisant, loustic, m. [m.
Lustlager, n. camp. de plaisance,
Lüstling, m. homme voluptueux, m.
Lust|ort, m. lieu de plaisance, m.; -reise, f. voyage d'agrément, m.; -schiff, n. gondole, f. yacht, m. -schloß, n. château de plaisance, m.; -seuche, f. mal vénérien, m.; -spiel, n. comédie, f.; -spieldichter, m. auteur de comédies, m.; -wäldchen, n. bocquet, bosage, m.; -wandeln, vn. se promener; -wandler, m. promeneur, m.
Lutheraner, m. luthérien, m.
Lutherisch, a. luthérien.
Lutherthum, n. luthéranisme, m.
Lüttich, Liége.
Lütticher, m. Liégeois, m.
Luxemburg, Luxembourg.
Luxemburger, m. Luxembourgeois, m.

Luxuriös, a. luxurieux.
Luxus, m. luxe, m.; -artikel, m. objet de luxe, m.; -steuer, f. impôt sur le luxe, m.
Luzern, Lucerne.
Lyceum, n. (pl. Lyceen) lycée, m.
Lykurg(us), m. Lycurgue, m.
Lymphdrüse, f. glande lymphatique, f.
Lymphe, f. lymphe, f. [tique, m.
Lymphgefäß, n. vaisseau lymphaLyoner, m. Lyonnais, a. L(i)yonnais; de Lyon.
Lyriker, m. poète lyrique, m.
Lyrisch, a. lyrique.

M.

Mal, n. (pl. Male et Mäler) marque; tache, envie; blauer –, meurtrissure, f.
Maas, f. (Fluß) la Meuse.
Mäßig, f. Mai.
Macarius, m. Macaire, m. [m. pl.
Maccabäer, m. pl. Macchabées,
Macedonien, n. la Macédoine.
Macedonier, m. Macédonien, m.
Mäcenas, m. Mécène, m.
Mächtig, a. faisable.
Mache, f. pop. Ihr Kleid ist in der –, le tailleur travaille à votre habit; fig. einen in der – haben, accommoder qn. de toutes pièces.
Machen, va. faire, produire; former; s'occuper; rendre, causer; er macht gute Arbeit, il travaille bien; das macht weil ..., c'est que ...; – lassen, faire faire; Holz –, fendre du bois; Luft –, donner de la joie, causer une joie; Spaß –, plaisanter; den Anfang –, commencer par ...; ein Ende –, mettre fin à; große Augen –, ouvrir de grands yeux; das Essen –, apprêter le dîner; glücklich –, rendre heureux; rein –, nettoyer; fertig –, finir; gesund –, rendre la santé à; warm –, échauffer; – aus, faire de; zum Richter –, faire juge; zum Doctor –, recevoir docteur; zum Meister –, passer maître; dabei ist nichts zu –, il n'y a rien à profiter; was – Sie (Gutes)? comment vous portez-vous? pop. er wird es nicht lange mehr –, il n'ira pas loin; – Sie daß Sie fortkommen, dépêchez-vous de partir! Sie – sehr lange, vous êtes très-long; sich –, v. pr. se faire; se rendre; die Sache hat sich schon gemacht, la chose est déjà arrangée; das macht sich gut, cela se présente bien, cela fait bon effet; sich schmutzig –, se salir; sich Sorgen –, prendre du souci; sich an etw. –, se mettre à faire qc.; sich an einen –, s'adresser à qn.; sich wenig aus einem –, ne pas se soucier de qn.; *ich mache mir nichts daraus, je ne m'en soucie guère; ich mache mir nichts aus ihm, il m'est fort indifférent*; es macht sich, ça va passablement; sich auf den Weg –, se mettre en route; sich davon –, s'en aller, se tirer d'affaire, décamper, s'enfuir; sich einen zum Freunde –, faire son ami de qn. [d'œuvre, f.
Machenlohn, m. façon, main-
Macht, f. (pl. Mächte) force, puissance, f.; pouvoir, m. autorité, f.; forces, f. pl.; mit aller –, à toute force, de toutes ses forces; excessivement; – über etw. haben, pouvoir disposer de qc.; aus eigner –, d'autorité privée, de son (mon etc.) chef; mit bewaffneter –, à force armée; mit –, puissamment.
Machtgebot, n. ordre suprême; ordre arbitraire, m.; -haber, m. plénipotentiaire, m.
Mächtig, a. puissant, fort; (mine) large; einer Sprache – sein, posséder une langue.
Machtlos, a. impuissant; -losigkeit, f. impuissance, f.; -spruch, m. décision arbitraire, f.; -vollkommenheit, f. plénitude de pouvoir, autorité, omnipotence, f.; -wort, n. parole emphatique, f.; acte d'autorité, m.
Machwerk, n. bouillage, mauvais ouvrage, m.
Maculatur, f. maculature, f.; zu – machen, mettre à la rame.
Mädchen, n. fille, demoiselle; bonne, f.; -haft, a. à la manière des jeunes filles; -lehrer, m. instituteur de filles, m.; -schule, f. école de jeunes demoiselles, f.
Made, f. ver, m.; larve, f.
Madera, n. Madère, f.
Mädig, a. plein de vers, véreux.
Madonna, f. Madone, f.
Magazin, n. magasin, m.; -verwalter, m. magasinier, garde-magasin, m. [vante, f.
Magd, f. (pl. Mägde) bonne, servMagdalena(e), f. Madeleine, f.
Magdeburg, Magdebourg.
Magdlein, n. fillette, f.
Magen, m. (pl. Magen et Mägen) estomac; ventricule (des animaux ruminants), m.; schwer im – liegen, peser sur l'estomac; fam. dich hab' ich im – liegen, j'ai le dos plein de toi; sich den – verderben, attraper une indigestion; einem hungrigen – ist nicht gut predigen, ventre affamé n'a point d'oreilles; -beschwerden, f. pl. maux d'estomac, m. pl.; -drücken, n. cardialgie, f.; -entzündung, f. inflammation d'estomac, f.; -krampf, m. spasme d'estomac, m.; -krankheit, f. mal d'estomac, m.; -krebs, m. cancer de l'estomac, m.; -pflaster, n. emplâtre stomacal, m.; -pille, f. pilule stomachique, f.; -saft, m. suc gastrique, m.; -säure, f. acide de l'estomac, m.; -schmerz, m. mal d'estomac, m.; -schwäche, f. atonie de l'estomac, f.; -stärkend, a. stomacal, stomachique, cordial; -stärkung, f. remède stomacal, m.; -tropfen, m. pl. élixir stomachique, m.; -weh, n. [. Magenschmerz; -wurst, f. andouille à la couenne, f.
Mager, a. maigre; décharné, atténué; – machen, amaigrir; – werden, s'amaigrir, maigrir; fig. mesquin, pauvre; insuffisant; -keit, f. maigreur; fig. aridité, stérilité, f.
Magier, m. mage, m.
Magister, m. magicien, m.
Magisch, a. magique.
Magister, m. maître-ès-arts, m.
Magistrat, m. conseil municipal, m.; -sperson, f. magistrat, m.; -swürde, f. magistrature, f.
Magnesia, f. magnésie, f.
Magnet, m. aimant, m.
Magnetisch, a. magnétique; aimanté. [magnétiser.
Magnetisiren, va. aimanter; Magnetismus, m. magnétisme, m.
Magnetnadel, f. aiguille aimantée, f. [(titre), f.
Magnificenz, f. Magnificence
Mahagoni, n. acajou, m.
Mähd, f. fauchage, m. fauchée, f.
Mähen, va. faucher, moissonner; –, n. fauchage, m.
Mäher, m. faucheur, m.; -lohn, m. fauchage, m.
Mahl, n. (pl. Mähler) banquet, régal, festin (f. Meal), m.
Mahlen, va. irr. moudre; –, n. mouture, f.
Mahlgang, m. tournant, m.; -gast, m. chaland, m. pratique (d'un meunier), f.; -gelb, n. mouture, f. droit de mouture, m.; -gerinne, f. Gerinne; -schaß, m. dot, f.; -strom, m. tournant, gouffre, m.; -zeit, f. repas, m.; gefegnete – ! grand bien vous fasse ! bon appétit !
Mahnbrief, m. lettre monitoriale; sommation, f.
Mähne, f. crinière, f. crins, m. pl.
Mahnen, va. einen –, demander un payement à qn., sommer qn. de payer; avertir; faire souvenir (de qc., au etw.).
Mähner, m. créancier importun; fam. anglais, m.
Mahomed, m. Mahomet, m.
Mahomedaner, m. Mahométan, m.
Mahomedanisch, a. mahométan.
Mähr, f. nouvelle, f.
Mährchen, n. conte, m.
Mährchenhaft, a. fabuleux.
Mähre, f. haridelle, rosse, f.
Mähre, m. Moravo, m.
Mähren, n. la Moravie.
Mährisch, a. morave.
Mai, m. mai, mois de mai, m.; -blümchen, n. muguet, m.
Maid, f. fille, f.
Maie, f. mai, m. branche verte, f.
Maikäfer, m. hanneton, m.
Mailand, Milan; le Milanais.
Mailänder, m. Milanais, m.
Mailändisch, a. milanais.
Main, m. Mein, m.

Mainz, Mayence.
Mais, m. maïs, m.
Majestät, f. majesté, f.
Majestätisch, a. majestueux.
Majestäts|beleidigung, f. -verbrechen, n. crime de lèse-majesté, m.; -verbrecher, m. criminel de lèse-majesté, m.
Major, m. major, chef de bataillon, commandant, m.
Majoran, m. marjolaine, f.
Majorat, n. majorat, m.; -herr, m. aîné de la famille, m.
Majorénn, a. majeur.
Majorennität, f. majorité, f.
Majorität, f. majorité, pluralité de voix, f.
Majorka, n. Majorque, f.
Majorker, m. Majorquin, m.
Mäkel, m. tache, f. défaut, m.
Mäkelei, f. courtage, m.; critique mesquine, f.
Mäkellos, a. sans tache.
Mäkeln, vn. faire le courtier, faire le fripier; critiquer, censurer, trouver à redire; —, n. critique, f.
Mäkler, m. courtier, agioteur, m.; -geschäft, n. -lohn, m. courtage, m.
Makrele, f. maquereau, m.
Makrone, f. macarou, m.
Makulatur, f. Maculatur.
Mal, n. fois, reprise, f. coup, m.; mehrere -e, à plusieurs reprises; mit einem -e, tout d'un coup.
Malefikant, m. criminel, m.
Malen, va. peindre; in Oel —, peindre à l'huile; mit Pastell —, peindre en pastel.
Maler, m. -in, f. peintre, m.; -akademie, f. académie de peinture, f.
Malerei, f. peinture, f.
Malergold, n. or moulu, or couleur, m.
Malerisch, a. pittoresque.
Malerkunst, f. art de peindre, m. peinture, f.; -schule, f. école des peintres, école de peinture, f.; -stock, m. appui-main, m. baguette, f.
Malta, n. Malte, f.
Malter, m. et n. muid, m.
Malteser, m. Maltais, m.; -kreuz, n. croix de Malte, f.; -orden, m. ordre de Malte, m.; -ritter, m. chevalier de Malte, m.
Maltesisch, a. maltais.
Malvasier, m. (vin, m. de) malvoisie, f. [malvacé.
Malve, f. mauve, f.; -artig, a.
Malz, n. malt, m. dreche, f.; -boden, m. germoir, m.; -darre, f. four à sécher le malt, m.
Malzen, va. faire du malt; —, n. maltage, m.
Malz|haus, n. touraille, f.; -krüche, f. fourquet, brassoir, m.; -mühle, f. moulin à malt, m.; -steuer, f. impôt sur le malt, m.; -tenne, f. germoir, m.
Mama, f. maman, f.
Mamelück, m. Mamelouk, m.
Mammon, m. mammon, m. trésors, m. pl. magot, m.
Mamsell, f. mademoiselle, mamzelle, f.
Man, pron. on, l'on; — muß, il faut, on doit; wenn — ihn sieht, à le voir.
Manchet, (Manche, Manches), pron. tel, telle, plusieurs, beaucoup (de), bien (des), plus d'un, maint; -lei, a. divers, différent, plusieurs; —, n. toutes sortes de choses, f. pl.
Manchmal, adv. quelquefois, bien des fois, maintes fois, plusieurs fois. [dat, m.
Mandat, n. mandement, mandat, m.
Mandatar, m. mandataire, m.
Mandel, f. amande; gebrannte —, praline; (an.) amygdale; quinsaine, f.; -artig, a. amygdalin; -baum, m. amandier, m.; -kern, m. amande, f.; -kleie, f. son d'amandes, m.; -kräbe, f. corneille bleue, f. rollier, m.; -kuchen, m. gâteau d'amandes, nougat, m.; -milch, f. orgeat, m.; -öl, m. huile d'amandes, f.; -seife, f. savon d'amandes, savon amygdalin, m.; -weise, adv. par quinsaines.
Mandrill, m. mandril, magot, m.
Männen, pl. (myth.) mânes, m. pl.
Mangan, n. manganèse, m.
Mange(l), f. calandre, f.; -holz, n. rouleau, m.
Mangel, m. (pl. Mängel) manque, défaut, m.; disette, indigence, privation, pénurie; défectuosité, f. vice, m.; aus — an Geld, faute d'argent; — an etw. haben, avoir faute de qc., manquer de qc.; großen — leiden, être dans une grande disette; es ist —, on manque (de); -haft, a. défectueux, imparfait; vicieux; -haftigkeit, f. défectuosité, imperfection, f.
Mangeln, vn. manquer, être privé de; —, vn. imp. es mangelt mir an etw., je manque de qc.; es mangelt mir an nichts, j'ai tout ce qu'il me faut.
Mange(l)n, va. calandrer.
Manichäer, m. manichéen; fig. fam. créancier importun, m.
Manier, f. manière, façon, f.; mit guter —, de bonne grâce; er hat keine —, il n'a pas de savoir-vivre.
Manierirt, a. maniéré, affecté.
Manierlich, a. et adv. poli, civil, honnête; -keit, f. politesse, f. bonnes manières, f. pl.
Manifest, n. manifeste, m.
Manifestiren, va. manifester.
Manipuliren, vn. manipuler.
Mann, m. (pl. Männer) homme, personnage; mari, époux, m.; — und Frau, les époux; — für —, un à un, l'un après l'autre; — gegen —, corps à corps; der gemeine —, les gens du peuple; mit — und Maus, corps et biens; -es genug sein, être homme à faire qc.; er ist nicht der — dazu, il n'est pas homme à faire cela; an den unrechten — kommen, s'adresser mal; soviel für den —, tant par tête; selbst ist der —, il n'est point de meilleur messager que soi-même; ein — ein Wort, un honnête homme n'a qu'une parole; mein — (Ehemann), mon mari; er ist nicht mein —, ce n'est pas mon homme; fig. seinen — finden, trouver son homme; trouver à qui parler; an den — bringen, débiter, vendre; (eine Tochter) placer, marier, établir; —, pl. Männen, vassal, homme de guerre, m.
Manna, n. manne, f.
Männbar, a. nubile, pubère, viril; -keit, f. puberté, f. âge nubile, âge viril, m.
Männchen, n. petit homme, bout d'homme; mein —! mon petit mari! mâle (des animaux), m. — ou Männerchen machen, bondir, faire des cabrioles; s'accroupir (lièvre).
Männes|alter, n. âge viril, m.; -kraft, f. force virile, énergie (mâle), f.; -wort, n. parole d'honnête homme, parole d'honneur, f.
Männhaft, a. vigoureux, courageux, vaillant; -igkeit, f. vaillance, f. [f.
Männheit, f. virilité; fig. bravoure,
Männig|fach, -faltig, a. divers, différent; varié; -faltigkeit, f. variété, diversité, f.
Männisch, a. Jebermann.
Männlein, n. œf masculin, m.
Männlein, n. (petit) homme, m.
Männlich, a. viril, mâle, masculin; —, adv. en homme; -keit, f. virilité, f.; caractère mâle, m.
Männsbild, n. pop. homme, m.
Männschaft, f. gens, m. pl. troupes, f. pl.; (mar.) équipage, m.
Männsdick, a. et adv. de grosseur d'homme; -hoch, a. et adv. de la hauteur d'un homme, de grandeur d'homme; -höhe, f. taille, stature, ou hauteur d'un homme, f.; -lang, a. de la hauteur d'un homme; -länge, f. stature, ou hauteur d'un homme, f.; -person, f. homme, m.; -schneider, m. tailleur pour hommes, m.; -schuhmacher, m. cordonnier pour hommes, botlier, m.; -stamm, m. descendance mâle, f.; -stimme, f. voix d'homme, voix mâle, f.; -tief, a. et adv. de la profondeur d'une toise.
Männsucht, f. andromanie, f.
Männ|süchtig, -stoll, a. atteinte d'andromanie; -volk, n. pop. hommes, m. pl.; -zucht, f. discipline (militaire), f.
Männweib, n. androgyne, hermaphrodite, m.; fig. amasone; fam. virago, f.
Mänschen, vn. patrouiller.
Manscheret, f. patrouillage, m.
Manschette, f. manchette, f.; fam. -en haben, avoir peur.
Mantel, m. (pl. Mäntel) manteau, m.; (fond.) chape; (vap.) che-

mise, f.; den – umnehmen, mettre le manteau; den – nach dem Winde hängen, s'accommoder aux circonstances, faire la girouette.
Mäntelchen, n. manteiet, m.; fig. einer Sache ein – umhängen, pallier une faute. [valise, f.
Mäntelſack, m. porte-manteau, m.
Mäntua, Mantoue.
Manuál, n. manuel, m.
Manufactúr, f. manufacture, f.
Manufacturiſt, m. manufacturier, fabricant, m.
Manuſcript, n. manuscrit, m.; (imp.) copie, f. [feuille, m.
Mäppe, f. porte-cahier, porte-
Märchen, ſ. Mährchen.
Marcus Antónius, m. Marc-Antoine, m. – Aurélius, m. Marc-Aurèle, m.
Märder, m. martre; fouine, f.; -fálle, f. traquenard, m.
Margarèthe, f. Marguerite, f.
Maria, f. Marie, f.
Marlechen, n. Marion, Manon, f.
Marle, f. Marie, f.; -bád, n. bain-marie, m.; -bild, n. image de Notre-Dame, f.; -ntag, m. jour de fête de la St. Vierge, m.
Marine, f. -weſen, n. marine, f.
Marinîren, va. mariner.
Marionétte, f. marionnette, f.; -ntheáter, n. (spectacle, m. de) marionnettes, f. pl.
Märk, n. moëlle; pulpe (des fruits), f.; durch – und Bein gehen, pénétrer jusqu'à la moëlle des os. [frontière; Marche, f.
Märk, f. (Gränze) borne, limite, Märk, f. (Geld) marc, m.
Märke, f. marque; (jeu) fiche, f.; jeton; (eines Lehrers) cachet, m.
Märken, va. marquer, limiter.
Märker, m. habitant de la Marche, m.
Marketénder, m. vivandier, m.
Marketénderin, f. vivandière, f.
Märkſgraf, m. -gräfin, f. margrave, m. et f.; -gräflich, a. et adv. de margrave, en margrave.
Märkgrafſchaft, f. margraviat, m.
Märkicht, a. médullaire.
Märkig, a. moëlleux; fig. énergique, nerveux.
Märkſcheide, f. bornes, f. pl.; -kunſt, f. art de mesurer et de borner les mines, m. [rain, m.
Märkſcheider, m. géomètre souterMärkſtein, m. borne, f.
Märkt, m. (pl. Märkte) marché, m.; foire; place, f.; zu –e bringen, (ap)porter au marché; seine Haut zu –e tragen, risquer (sa peau).
Märkten, vn. fam. marchander.
Märkt|flecken, m. bourg, m.; kleiner –, bourgade, f.; -helfer, m. emballeur, garçon de boutique, m.; -leute, pl. commerçants, m. pl.; -meiſter, m. inspecteur du marché, m.; -plats, m. place (du marché), f.; -preis, m. prix courant, m.; -ſchiff, n. coche d'eau, m.; -ſchreier, m. charlatan, m.; -ſchreierei, f. charlatanerie, f.; -ſchreieriſch, a. et adv. de (en) charlatan; -tag, m. jour de marché, m.; -zettel, m. tarif du marché, m. [banlieue, f.
Märkung, f. bornes, f. pl. lisière,
Märmor, m. marbre, m.; -artig, a. marbré; -bild, n. statue de marbre, f.; -bruch, m. marbrière,
Marmorîren, va. marbrer. [f.
Märmorn, a. de marbre.
Märmorſchleifer, -ſchneider, m. marbrier, m.; -ſtein, m. marbre,
Marocánер, m. Marocain, m. [m.
Marócco, n. le Maroc.
Marôde, a. fatigué, harassé.
Marodíren, vn. marauder.
Maróne, f. marron, m.; -nbaum, m. marronnier, m.
Marqueûr, m. garçon, m.
Märſch, m. (pl. Märſche) marche, route, f.; fig. tour, m.; – (fort mit Dir, mit Euch)! int. va-t'en! allez-vous-en (au diable)!
Märſch, f. pays marécageux, m.
Märſchall, m. (pl. -ſchälle) maréchal, m.; -amt, n. charge de maréchal, f.; -ſtab, m. bâton de maréchal, m.
Märſchfertig, a. prêt à marcher.
Märſchîren, vn. marcher.
Märſchland, n. pays marécageux, m.; -linie, -route, f. route, f. itinéraire, m.
Märſtall, m. écurie d'un prince, ou d'une ville, f.
Märter, f. martyre, tourment, m.; torture, gêne, f.; -bank, f. chevalet, m.
Märterholz, n. croix, f.
Mártern, va. martyriser, tourmenter; torturer.
Märterſoll, a. plein de tourments; -woche, f. semaine sainte, f.
Mártha, f. Marthe, f.
Martiáliſch, a. martial.
Mártinsfeſt, n. fête de St. Martin, f. la Saint-Martin; -gans, f. oie de la St.-Martin, f.
Mártyrer, m. martyr, m.; -thum, n. -tod, m. martyre, m.
März, m. (mois de) mars, m.
Marzipán, m. massepain, m.
Maſche, f. maille, f.; nœud, m.; -nwerk, n. ouvrage maillé, m.
Maſchig, a. à mailles.
Maſchîne, f. machine, f.; -narbeit, f. travail fait à la machine, m.; -nbauer, -nmacher, m. mécanicien, m.; -nmäßig, a. mécanique, machinal; -nmeiſter, m. machiniste, m. [machines, f. pl.
Maſchinerie, f. machinisme, m.;
Mäſerholz, n. bois madré, m.
Mäſericht, a. madré.
Mäſern, f. pl. rougeole (maladie), f.; –, va. madrer; –, a. de bois madré.
Mäsholder, m. petit érable, m.
Maske, f. masque, m.; -nball, m. bal masqué, m.; -nkleid, n. déguisement, m.
Maskerâde, f. mascarade, f.
Maskîren, va. masquer.
Maslíebe, f. marguerite, f.
Maß, n. mesure, f.; pot, m.; in vollem –e, abondamment; in hohem –e, très; das – nehmen, prendre la mesure (de, zu); in dem –e als (wie), nach dem –e, au fur et à mesure, à mesure que, en raison de; ohne – und Ziel, sans mesure, immodérément; – halten, observer la mesure.
Mäßchen, n. petite mesure, f.; petit pot, m.
Mäße, f. mesure; manière, façon; über die –n, outre mesure, excessivement; einiger–n, en quelque manière; bekannter –n, comme on sait; folgender –n, de la manière suivante, voici comment; gewiſſer –n, pour ainsi dire.
Mäßgabe, f. nach –, à mesure, en raison de.
Mäſſe, f. masse, f.
Mäſſen|haft, a. -weiſe, adv. d'un grand volume; en masse.
Mäßig, a. modéré; sobre, abstinent, modique, médiocre.
Mäßigen, va. modérer; tempérer; adoucir; contenir.
Mäßigkeit, f. tempérance, sobriété; modicité, frugalité, f.
Mäßigung, f. modération, retenue, f.
Maſſiv, a. massif; fig. fam. lourd.
Mäß|los, a. et adv. sans bornes, démesuré; -loſigkeit, f. immensité, immodération, f.; -regel, f. mesure, f.; -ſtab, m. règle; échelle, f.; -weiſe, adv. à pot et à pinte.
Maſt, m. (mar.) mât, m.; –, f. engrais, m. glandée, f.
Maſtbaum, ſ. Maſt, m.; -darm, m. boyau culier, m.
Mäſten, va. et n. engraisser; –, n. engraissement, m.
Maſtix, m. mastic, m.; -baum, m. lentisque, m.; -körner, n. pl. mastic en larmes, m.
Mäſtkorb, m. hune, gabie, f.; -los, a. démâté; -ochſe, m. bœuf gras, bœuf engraissé, m.; -ſchwein, n. cochon gras, cochon engraissé, m. [ment, m.
Mäſtung, f. engrais, engraissement.
Mäſtvieh, n. bétail engraissé, m, bêtes d'engrais, f. pl.; -werk, n. mâture, f.; -zeit, f. saison de l'engrais, f.
Materiál, n. matériel, m.; -ien, pl. matériaux, m. pl.; -handlung, f. magasin de drogues, m.; épicerie, f.
Materialiſt, m. épicier, droguiste; (phil.) matérialiste, m.; -iſch, a. matérialiste, m.
Materiál|waare, f. denrée coloniale, f. épiceries, drogues, f. pl. droguerie, f. [sanie, f.
Matêrie, f. matière, f.; pus, m.
Materiéll, a. matériel.
Mathemátik, f. mathématiques, f. pl. [m.
Mathemátiker, m. mathématicien,
Mathemátiſch, a. mathématique.
Matrâße, f. matelas, m.; -nmacher, m. matelassier, m.
Matrikel, f. matricule, f.

Matrize, f. (fond. c.) matrice, f.
Matrose, m. matelot, m.; auf -n-art, à la matelote.
Mätsch, m. et adv. crotte, boue; (jeu) dévole, f. capot; (bill.) quadruple, m.; — machen, faire capot.
Mätschen, va. et n. faire capot.
Mätschig, a. pâteux, crotteux.
Matt, a. languissant, fatigué, abattu, épuisé; fig. mat, terne; tiède; -es Auge, m. œil battu, m.; -e Stimme, f. voix languissante, f.; — machen, affaiblir; ternir; (orf.) matir; (éch.) faire mat.
Matte, f. natte, f.; paillasson, m.; prairie, f.; -macher, m. nattier, m.
Matthäus, m. Matthieu, m.; fig. fam. es ist mit ihm — am letzten, c'en est fait de lui.
Mattheit, Mattigkeit, f. tamisure (des couleurs); faiblesse, lassitude, f. [gaud, m.
Matz, m. (petit) oiseau; fam. ni-Mätzchen, n. mon petit oiseau! bibi!
Mauen, ſ. Miauen.
Mauer, f. mur, m.; muraille, f.; -biene, f. abeille maçonne, f.; -brecher, m. bélier, m.; -hammer, m. hachette, f.; -kelle, f. truelle, f.; -krone, f. couronne murale, f.
Mauern, va. maçonner; —, n. maçonnage, m.
Maufer, pfeifer, m. petite joubarbe, f.; -falz, n. sel mural, m.; -ſtein, m. brique, f.; -werk, n. maçonnerie, f. murailles, f. pl.; -ziegel, m. brique, f. [f.
Mauke, f. malandres, f. pl. grappe,
Maul, n. (pl. Mäuler) bouche, f. mufle (des bœufs etc.), m.; gueule (des chiens, poissons etc.), f.; ein — voll, une gueulée, une bouchée; um das — herumgehen, nach dem -e reden, cajoler (qn., einem); sein — brauchen, parler sans ménagement; einem das — stopfen, rabattre le caquet à qn.; das — hängen, ein — machen, faire la moue, bouder; einem über das — fahren, rudoyer qn.; das — halten, se taire; er hat immer das große —, il est toujours fort en gueule; das — aufsperren, regarder la bouche béante; sich kein Blatt vor das — nehmen, parler franchement; trancher court; -affe, m. fam. pop. badaud, musard, m.; -n feil haben, badauder; -beerbaum, m. mûrier, m.; -beere, f. mûre, f. [baiser, m.
Mäulchen, n. petite bouche, f.; fig. Maulen, va. bouder, faire la moue; —, n. bouderie, f.
Maulesel, m. mulet, m.; junger —, bardot, m.; -eſelin, f. mule, f.; -eſeltreiber, m. muletier, m.; -faul, a. fam. qui ne desserre pas les dents, taciturne; -held, m. fanfaron, m.; -korb, m. muselière, f.; -ſchelle, f. sonnet, m. -ſchellen, va. souffleter; -tier, n. mulet, m.; -trommel, f. guimbarde, trompe, f.; -werk, n. fam. langue bien affilée, f.; caquet, m.
Maulwurf, m. taupe, f.; -hfalle, f. taupière, f.; -hfänger, m. taupier, m.; -hhaufen, m. taupinée, taupinière, f.
Maure, m. Maure, More, m.
Mauren, m. maçon, m.; -arbeit, f. maçonnerie, f.; -geſell, m. compagnon-maçon, m.; -meiſter, m. maître-maçon, m.
Maurisch, a. moresque.
Maus, f. (pl. Mäuſe) souris, f.; (an.) muscle, m.; fig. mit Mann und —, corps et biens.
Mauſcheln, vn. pop. parler, ou agir en juif.
Mäuschen, n. souriceau, m.; fam. mein —! mon ange! ma biche! -ſtill, a. fich — halten, se tenir coi; es iſt —, on entend trotter une souris.
Mäuſe, f. mue, f.
Mäuſefalle, f. souricière, f.; -gift, m. mort aux rats, f. [m.
Mauſekatze, f. chat bon souricier,
Mäuſeloch, n. trou de souris, m.
Mäuſen, vn. prendre des souris; —, va. fig. escamoter; voler; fich —, v. pr. muer, être en mue.
Mauſerei, f. fam. volerie, f. escamotage, m. [mue.
Mauſern, v. pr. muer, être en
Mauſetod, a. fam. raide mort.
Mauſig, adv. fam. ſich — machen, faire l'impertinent, en user un peu librement. [lée, m.
Mauſoleum, n. (pl. -leen) mauſo-
Mauth, f. douane, f.
Mauthner, m. douanier, m. [m.
Maxime, f. maxime, f. principe,
Max, Maximilian, m. Maximilien, m.
Mechanik, f. mécanique, f.
Mechaniker, m. mécanicien, m.
Mechaniſch, a. mécanique; — handeln, agir machinalement.
Mechanismus, m. (pl. -nismen) mécanisme, m.
Mecheln, Malines.
Meckern, vn. chevroter, crier.
Mecklenburg, n. le Mecklembourg; -er, m. Mecklembourgeois, m.
Medaille, f. médaille, f.; grobe —, médaillon, m.; Sammler von -n, médailliste, m.
Medea, f. Médée, f.
Meder, m. Mède, m.
Median|folio, n. in-folio-moyen, m.; -papier, n. papier grand raisin, m.
Medicament, n. médicament, m.
Medicin, f. médecine, f.; -ſtudiren, étudier en médecine.
Medicinal|collegium, n. collége de santé, m.; -rath, m. membre d'un conseil de santé, m.
Medicíner, m. étudiant en médecine; médecin, m. [decine.
Medicíniren, vn. prendre médi-
Medicíniſch, a. médical, médicinal; de médecine.
Medien, n. la Médie.
Mediſch, a. mède, médois.
Meduſa, f. Méduse, f.
Meduſenhaupt, n. tête de Méduse, f.
Meer, n. mer, f.; das große —, l'Océan, m.; -aal, m. congre, m.; -buſen, m. golfe, m.; -enge, f. détroit, m.
Meeres|fluth, f. haute marée, f.; -ſtille, f. calme de la mer, m. bonace, f.
Meer|fenchel, m. fenouil marin, m.; -fräulein, n. néréide, sirène, f.; -gras, n. algue, f. varech, m.; -grün, a. vert de mer, glauque; -hirſe, f. grémil, m.; -katze, f. marmot, saguoin, m.; -linſe, f. lentille d'eau, f.; -nettig, m. raifort sauvage, m.; -ſchaum, m. écume de mer, f.; -ſchweiu, n. marsouin; dauphin; cochon d'Inde, m.; -ſtrom, m. courant (de mer), m.; -ſtrudel, m. gouffre, m. remole, f.; -weib, n. sirène, néréide, f.; -wolf, m. loup marin, m.; -wunder, n. monstre marin; fig. miracle, m.
Megäre, f. Mégère, f.
Mehl, n. farine, f.; feinſtes —, fleur de farine, f.; mit — beſtreuen, enfariner; -artig, a. farinacé; -beere, f. baie de viorne, f.; -beutel, m. bluteau, blutoir, m.; -brei, m. bouillie, f.; -haltig, a. farineux; -händler, m. farinier, m.
Mehlicht, Mehlig, a. farineux.
Mehl|käfer, m. ténébrion, m.; -kaſten, m. farinière, f.; -klos, m. boulette de farine, f.; -ſack, m. sac à farine, m.; -ſieb, n. étamine, f.; bluteau, m.; -ſpeiſe, f. mets de farine, m.; -ſtaub, m. folle farine, f.; -ſuppe, f. soupe à la farine, f.; -thau, m. nielle, rouille (des blés), f.; -wurm, m. ver de farine, m.; -zucker, m. cassonade, f.
Mehr, adv. plus, de plus, davantage; conv. —, quelque chose de plus; — oder weniger, plus ou moins; nicht — und nicht weniger, ni plus ni moins; je — deſto —, plus ... plus; — als, plus que; — als zehn, plus de dix; — groß als klein, plutôt grand que petit; und andere —, et encore d'autres; conv. —, un peu plus; es iſt — als wahr, la chose n'est que trop vraie; nicht — als billig, très-juste, rien de plus juste; er denkt nicht — daran, il n'y pense plus; nicht — als ich, pas plus que moi; immer —, de plus en plus; was noch — iſt, qui plus est, bien plus; —, n. plus, surplus, m.
Mehren, va. augmenter, multiplier; accroître; ſich —, v. pr. croître; -theils, adv. le plus souvent. [des Reichs, Auguste, m.
Mehrer, m. qui augmente; — Mehrere, a. plusieurs; die mehrſten, la plupart (des); ein -s finden Sie dort, vous y trouverez la chose plus détaillée; man findet noch -s was, on trouve encore plusieurs choses qui.

Mehrerwähnt, -genannt, a. plusieurs fois mentionné, souvent nommé.
Mehrfach, a. de plusieurs manières; à différentes reprises, multiple, redoublé; -gebot, n. enchère, f.; -heit, f. pluralité, f.; (gr.) pluriel, m.; -jährig, a. de plusieurs années; -malig, a. fréquent; de plusieurs fois, réitéré; -mals, adv. souvent, plusieurs fois; -silbig, a. polysyllabe.
Mehrung, f. augmentation, f.
Mehrwerth, m. excédant; surplus de valeur, m.; -jahl, f. pluralité, majorité, f.; (gr.) pluriel, m. [tenir (de qc., etw.).
Meiden, va. irr. éviter, fuir; s'abs-
Meier, m. métayer, m.; -ei, f. -gut, n. -hof, m. métairie, f.
Meile, f. mille, m, lieue, f.; -nsäule, f. colonne milliaire, f.; -nstein, m. pierre milliaire, f.; -nstiefeln, m. pl. bottes enchantées, ou de sept lieues, f. pl.; -nweit, a. et adv. à cent (dix) lieues; -nzeiger, m. milliaire, m.
Meller, m. fourneau, m.
Mein, pron. mon; ma; das ist —, cela est à moi. [mienne.
Meine (der, die, das), le mien, la
Meineid, m. parjure, faux serment, m.; -eidig, a. parjure; — werden, se parjurer.
Meinen, vn. et a. penser, être d'avis, être de sentiment; wie — Sie das? comment l'entendez-vous? ist es so gemeint? est-ce là votre intention? ich meine es gut, mon intention est bonne; er meint es nicht böse, il n'y entend pas finesse; was — Sie dazu? qu'en pensez-vous? er meint es gut mit Ihnen, il vous veut du bien; ich meine Sie (damit), c'est de vous que je parle; was — Sie? wie — Sie? plaît-il? vous dites?
Meinerseits, adv. de ma part, de mon côté; quant à moi.
Meinesgleichen, n. mes semblables, m. pl.
Meinethalben, -wegen, um -willen, adv. pour moi, pour l'amour de moi, à cause de moi; — l int. à la bonne heure! je le veux bien! soit!
Meinige, f. Meine.
Meinung, f. opinion, f. sentiment, avis, m.; idée, f.; meiner — nach, à mon avis, selon moi; einem seine — sagen, dire à qn. son fait, ou sa manière de penser; das war nicht meine —, je n'y songeais même pas.
Meisch, m. (br.) trempe, f.; -botich, m. cuve-guilloire, f. bac, m.
Meischen, va. rompre la trempe; remuer. [gue, f.
Meischtrücke, f. fourquet, m. vague.
Meise, f. mésange, f. [ciseler, m.
Meisel, m. ciseau; fleuret —,
Meiseln, va. ciseler.
Meisen, (la) Misnie.
Meist, a. le plus; am -en, le plus; die -en Menschen, la plupart des hommes; -bietender, m. le plus offrant.
Meistens, Meistentheils, adv. pour la plupart, ordinairement.
Meister, m. maître, m.; — werden, se faire passer maître; seiner selbst nicht — sein, ne point se posséder; einer Sache — werden, se rendre maître de qc.; das Werk lobt den —, à l'œuvre on connaît l'ouvrier; -gesang, m. chant des troubadours; chant des meistersenger, m.; -haft, a. de maître, parfait; en maître.
Meisterin, f. maîtresse, f.
Meisterlich, f. Meisterhaft.
Meistern, va. maîtriser; fig. critiquer, censurer.
Meisterrecht, n. maîtrise, f.; -sänger, m. maître-chanteur; troubadour; meistersenger, m.; -schaft, f. maîtrise, f.; corps des maîtres, m.; fig. connaissance parfaite, f.; -schuß, -streich, m. coup de maître, m.; -stück, -werk, n. chef-d'œuvre, m.
Mexicaner, m. Mexicain, m.
Mexicanisch, a. mexicain.
Mexico, (Stadt) Mexico.
Mexico, n. (Land) le Mexique.
Mekka, la Mecque.
Melancholie, f. mélancolie, f.
Melancholisch, a. mélancolique.
Melde, f. arroche, f.
Melden, va. annoncer, avertir; mander; faire mention; faire rapport; mit Ehren zu —, sauf le respect; sich —, v. pr. se présenter, s'annoncer; sich zu einer Stelle —, solliciter une place; se présenter pour une place. [m.
Meldung, f. mention, f. rapport,
Melken, va. mêler.
Melis, (sucre) mêlis, m.
Melken, va. irr. traire; frisch gemolken, nouvellement tiré.
Melkfaß, n. baquet à traire, m.; -schemel, m. sellette à traire, f.; -vieh, n. bêtes à lait, f. pl.
Melodie, f. mélodie, f. air, m.
Melodisch, a. mélodieux.
Melone, f. melon, m.; -nbeet, n. melonnière, f.; -nkern, m. graine de melon, f.
Melpomene, f. Melpomène, f.
Mémme, f. poltron, lâche, m.; -nhaft, a. lâche.
Memorial, n. mémoire, mémorial, m. [cœur.
Memoriren, va. apprendre par
Menelaus, m. Ménélas, m.
Ménge, f. quantité, multitude, foule, f.; grand nombre, m.; in —, ou abondance, f.
Mengen, va. mêler, mélanger; unter einander —, entremêler, confondre; sich in etw. —, se mêler de qc.; —, n. Mengerei, f. mélange, m.; mixtion, f.
Mengsel, n. mélange, m.
Mennig, m. minium, m.
Mensch, m. homme, m.; jeder —, tout le monde; unter -en kommen, voir le monde; fein —, personne; —, n. mépr. fille perdue, créature, f.
Menschenalter, n. âge d'homme, m.; génération, f.; -blut, n. sang humain, m.; -feind, m. misanthrope, m.; -feindlich, a. et adv. misanthrope; -feindlichkeit, f. misanthropie, f.; -fleisch, n. chair humaine, f.; -fresser, m. anthropophage, m.; -freund, m. philanthrope, m.; -freundlich, a. philanthropique, affable, humain; -freundlichkeit, f. humanité, philanthropie, f.; -furcht, f. crainte des hommes, f.; -gattung, f. race d'hommes, f.; -gedenken, n. jetzt —, de mémoire d'hommes; -geschlecht, n. genre humain, m.; -gestalt, f. forme humaine, f.; -handel, m. traite des noirs, f.; -haß, m. misanthropie, f.; -kenner, m. qui connaît les hommes; -kenntniß, f. connaissance des hommes, f.; -kind, n. fam. homme, m.; -leben, n. vie humaine, f.; -leer, a. désert; -liebe, f. amour de l'humanité, m. philanthropie, f.; -menge, f. foule d'hommes, f.; -möglich, a. fam. possible; -mord, m. homicide, m.; -mörder, m. -mörderin, f. homicide, m. et f.; -natur, f. nature humaine, f.; -recht, n. droit de l'homme, m.; -satzung, f. institution humaine, f.; -scheu, a. farouche, sauvage; timide; —, f. timidité, anthropophobie, f.; -schlag, m. race d'hommes, f.; -seele, f. âme de l'homme; fam. âme vivante, f.; -stimme, f. voix humaine, f.; -verstand, m. entendement humain, m.; gesunder —, bon sens, sens commun, m.; -werk, n. ouvrage d'hommes, m.; -würde, f. dignité de l'homme, f.
Menschheit, f. nature humaine, f.
Menschlich, a. humain; -keit, f. humanité, f.
Menschwerdung, f. incarnation, f.
Mensur, f. mesure; (escr.) place, f. terrain, m.
Menuett, f. menuet, m.
Mercantilisch, a. mercantile, commercial.
Mercur, m. Mercure, m.
Mergel, m. marne, f.; -boden, m. sol marneux, m.; -grube, f. marnière, f.
Mergeln, va. marner.
Meridian, m. méridien, m.
Merino, m. mérinos (étoffe), m.
Merkbar, a. perceptible, sensible.
Merken, va. marquer, noter; fig. s'apercevoir, remarquer, sentir; sich etw. — lassen, trahir qc.; sich nichts — lassen, ne faire semblant de rien; auf etw. —, faire attention à qc.; sich etw. —, retenir, ou garder qc. (en sa mémoire), noter qc.; das will ich mir —, je la lui garde bonne.
Merklich, a. visible, sensible; fig. considérable. [m.
Merkmal, n. marque, f. signe,

Merkwürdig, a. remarquable, digne de remarque, curieux; -keit, f. chose remarquable; curiosité, f. [m.
Merkzeichen, n. marque, f. indice,
Merle, f. merle, m.
Meroväus, m. Mérovée, m.
Merovinger, m. Mérovingien, m.
Merovingisch, a. mérovingien.
Merzschaf, n. brebis séparée, f.
Meß|amt, n. office, m.; messe, f.; -bar, a. mesurable; -buch, n. missel; livre de foire, m.; -bude, f. boutique de foire, f.
Messe, f. (cath.) messe; (grande) foire, f.; — lesen, dire la messe.
Messen, va. irr. mesurer (de qc., mit etw., avec qn., mit einem); das Feld —, arpenter; Holz —, corder le bois; —, va. contenir; —, n. mesurage, m.
Messer, m. mesureur; arpenteur, m.; —, n. couteau, m.; -besteck, n. étui à couteaux, m.
Messerchen, n. petit couteau, m.
Messer|griff, m. -heft, n. manche de couteau, m.; -klinge, f. lame de couteau, f.; -rücken, m. dos de couteau, m.; -scheide, f. gaîne de couteau, f.; -schmied, m. coutelier, m.; -schmied(s)arbeit, f. -schmied(s)handwerk, n. -schmied(s)waare, -schmied(s)werkstatt, f. coutellerie, f.; -schneide, f. tranchant de couteau, taillant, m.; -spitze, f. pointe de couteau, f.; -stich, m. coup de couteau, m.
Meß|freiheit, f. franchise de la foire, f.; -fremder, m. marchand forain, m.; -gewand, n. chasuble, f.; -hemd, n. aube, f.
Messias, m. Messie, m.
Messing, n. laiton, cuivre jaune, m.; -blech, n. laiton en feuilles, ou en lame, m.; -draht, m. fil de laiton, m.
Messingen, a. de laiton.
Messing|handel, m. dinanderie, f.; -händler, m. dinandier, m.; -platte, f. plaque de laiton, f.; -waare, f. dinanderie, f.
Meß|kette, f. chaîne d'arpenteur, f.; -kunst, f. art de mesurer, m. géométrie, géodésie, f.; -künstler, m. géomètre, m.
Meßner, m. sacristain, m.
Meß|opfer, n. offrande, f.; -priester, m. officiant, m.; -pult, n. porte-missel, m.; -ruthe, f. perche, verge, toise, f.; -schnur, f. corde d'arpenteur, f.; -stab, m. mesure, jauge, f.; -tischchen, n. planchette, f.; -tuch, n. (cath.) corporal, m.
Messung, f. mesurage, aunage, m.
Meß|waare, f. -gut, n. marchandise(s) de(exposée à une) foire, f. (pl.); -wechsel, m. lettre de change payable en foire, f.; -woche, f. semaine de la foire, f.; -zeit, f. temps de la foire; temps de la messe, f. [tisse, f.
Mestize, m. et f. métis, m. mé-
Metall, n. métal, m. [lique.
Metallähnlich, -artig, a. métal-
Metallen, a. de métal, de bronze.
Metallglanz, m. brillant métallique, m. [tallifère.
Metallisch, a. métallique, mé-
Metallkunde, f. métallurgie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, m.
Metallurgisch, a. métallurgique.
Metapher, f. (rhét.) métaphore, f.
Metaphorisch, a. métaphorique.
Metaphysik, f. métaphysique, f.
Metaphysiker, m. métaphysicien, m.
Metaphysisch, a. métaphysique.
Meteor, n. météore, m.
Meteorolog, m. météorologue, m.
Meteorologie, f. météorologie, f.
Meteorstein, m. pierre météorique, f. météorolithe, m.
Meth, m. hydromel, m.
Methode, f. méthode, f.
Methodisch, a. méthodique.
Metrik, f. métrique, f.
Metrisch, a. métrique.
Metropolitankirche, f. église métropolitaine, f.
Metrum, n. (pl. -tra) mètre, m.
Mette, f. matines, f. pl. messe du matin, f.
Mettwurst, f. andouille, f. saucisson, cervelas, m.
Metze, f. minot, setier, m.; mouture; fam. courtisane, f.
Metzelei, f. massacre, carnage, m. boucherie, tuerie, f.
Metzeln, va. tuer, massacrer.
Metzenweise, adv. par, ou en setiers.
Metzger, m. boucher, m.
Meuchelmord, m. assassinat, m.
Meuchelmörder, m. assassin, m.
Meuchelmörderisch, a. assassin; —, adv. en assassin.
Meuchlerisch, Meuchlings, adv. en assassin, de guet-apens, en traître.
Meute, f. meute, f.
Meuterei, f. mutinerie, sédition, f.
Meuterer, m. mutin, séditieux, m.
Meuterisch, a. mutin, séditieux.
Mieve, f. mouette, f.
Mexicaner ꝛc., s. Mexicaner ꝛc.
Miasma, n. (pl. Miasmen) miasme, m. [aulement, m.
Miauen, vn. miauler; —, n. mi-
Mich, pron. me, moi.
Michael, m. Michel, m.
Michaelis, -fest, n. la Saint-Michel; -messe, f. la foire St. Michel.
Michel, m. Michel, m.
Michel Angelo, m. Michel-Ange, m.
Mieder, n. corset; corps de jupe, m.
Miene, f. mine, f. air, m.; — machen, faire mine de. [age, m.
Miethcontract, m. contrat de louMiethe, f. louage; loyer, m.
Miethen, va. louer, prendre à louage; arrêter, affréter.
Miether, m. locataire, m.
Miethgeld, n. loyer, m. arrhes, f. pl.
-kutsche, f. voiture de louage, f. fiacre, m.; -kutscher, m. cocher de louage, fiacre, m.; -leute, pl. locataires, m. pl.; -ling, m. mercenaire, m.; -mann, m. locataire, m.; -pferd, n. cheval de louage, m.; -weise, adv. à louage; -zins, m. loyer, m.
Mieschen, n. Mieze, f. fam. petit chat, minon, m.
Migräne, f. migraine, f.
Mikroskop, n. microscope, m.; -isch, a. microscopique.
Milbe, f. mite, f. ciron, m.
Milbig, a. plein de mites.
Milch, f. lait, m.; — der Fische, laite, laitance, f.; -ader, f. veine lactée, f.; -artig, a. laiteux, lacté; -bart, m. poil follet; fig. blanc-bec, m.; -bruder, m. frère de lait, m.; -cur, f. lait, m.; eine — brauchen, prendre le lait.
Milchen, a. lactifère; -e Kuh, vache à lait, f.; —, vn. donner du lait.
Milcher, m. poisson laité, m.
Milch|fieber, n. fièvre de lait, fièvre lactée, f.; -frau, f. laitière, f.
Milchicht, a. lacté, lactifère.
Milchig, a. qui contient du lait; laiteux; laité (des poissons).
Milch|kammer, f. laiterie, f.; -kanne, f. pot au lait, m.; -kuh, f. vache à lait, f.; -mädchen, n. laitière, f.
Milchner, s. Milcher.
Milch|saft, m. suc laiteux; (an.) chyle, m.; -säure, f. acide lactique, m.; -schwester, f. sœur de lait, f.; -speise, f. laitage, m.; -straße, f. (astr.) voie lactée, f.; -suppe, f. potage au lait, m.; -topf, m. pot au lait, m.; -weiß, a. blanc comme du lait; -wirthschaft, f. laiterie, f.; -zahn, m. dent de lait, f.; -zucker, m. sucre de lait, m.
Mild(e), a. tendre, doux; fig. bénin, charitable; -e Stiftung, f. fondation pieuse, f.; -er Fürst, prince clément, m.; -e Gaben, charités, f. pl.; seine -e Hand aufthun, ouvrir sa main libérale.
Milde, f. tendreté; douceur, bénignité, indulgence, f.
Mildern, va. adoucir, calmer, modifier, modérer, mitiger.
Milderung, f. adoucissement, m. mitigation, modération, f.; -s-mittel, n. calmant, correctif, m.
Mildherzig, a. bénin, charitable; -keit, f. bénignité, charité, f.
Mildreich, a. bénin, charitable.
Mildthätig, a. charitable, bienfaisant; -keit, f. charité, libéralité, bienfaisance, f.
Militär, n. militaire, soldat, m.; soldats, m. pl.; état militaire, m.; -dienst, m. service militaire, m.; -gewalt, f. autorité militaire, f.
Militärisch, a. militaire.
Militär|pflichtig, a. soumis à la conscription; -stand, m. -wesen, n. état militaire, m.
Mills, f. milice, f.
Milliarde, f. milliard, m.
Million, f. million, m.
Millionär, m. millionnaire, m.
Millfaden, m. Miltade, m.
Milz, f. rate, f.; -brand, m. inflammation de la rate, f.; -stechen, n. point de côté, m.; -sucht, f. mal hypocondrique, m.; -süchtig, a. hypocondriaque.
Mime, f. Mimiker.

Mimik, f. mimique, f. [m.
Mimiker, m. mime, pantomime,
Mimisch, a. mimique.
Minchen, n. Minette, f.
Minder, a. moindre, plus petit; —, adv. moins; -jährig, a. mineur; -jährigkeit, f. minorité, f.
Mindern, va. diminuer, amoindrir; sich —, v. pr. diminuer, s'amoindrir.
Minderung, f. diminution, f. amoindrissement, m.
Minderzahl, f. nombre inférieur, m. minorité, f.
Mindeste (der, die, das), a. le, la moindre; das -, la moindre chose; nicht im -n, nullement, point du tout, pas le moins du monde; zum -n, au moins, pour le moins.
Mindestens, adv. au moins, du moins, pour le moins.
Mine, f. mine, minière, f.; fig. alle -n springen lassen, faire jouer tous les ressorts; -ngang, m. galerie de mine, f.; -gräber, m. mineur, m. [m.
Mineral, n. (pl. -ralien) minéral,
Mineralisch, a. minéral.
Mineralogie, f. minéralogie, f.
Mineralreich, n. règne minéral, m.
Minerva, f. Minerve, f.
Miniatur|bild, -gemälde, n. miniature, f.; -maler, m. peintre en miniature, m.; -malerei, f. miniature, f.
Minieren, va. miner.
Minierer, m. mineur, m.
Minister, m. ministre, m.
Ministerial..., ministériel.
Ministerium, n. (pl. -rien) ministère, m.
Minna, f. Minna, Minette, f.
Minne, f. amour, m.
Minnen, va. aimer.
Minnelsang, m. air de troubadour, m.; -sänger, m. troubadour, mianesmanger, m.; -sold, m. récompense de l'amour, f.
Minniglich, a. amoureux.
Minorenn, a. mineur.
Minorennität, f. minorité, f.
Minorität, f. minorité, f.
Minorka, n. Minorque, f.
Minorker, m. Minorquin, m.
Minute, f. minute, f.; -nzeiger, m. aiguille à minutes, f.
Mir, pron. me, moi, à moi.
Mischellen, f. pl. mélanges, m. pl. variétés, f. pl. [miscibilité, f.
Mischbar, a. miscible; -keit, f.
Mischen, va. mêler; mélanger; allier (des métaux); Wein mit Wasser —, couper le vin; battre (les cartes); préparer (du poison); unter einander —, confondre; sich — in, v. pr. se mêler de, s'immiscer dans.
Mischling, m. bâtard, métis, m.
Mischmasch, m. mélange; galimatias, m. [tion, f.
Mischung, f. mélange, m. mixMispel, f. nèfle, f.; -baum, m. néfier, m.
Mißachten, va. mépriser; -achtung, f. mésestime, f. dédain, m.; -behagen, n. déplaisir, m. malaise, f.; -bildung, f. difformité, f.; -billigen, va. désapprouver, blâmer; -billigung, f. désapprobation, f. blâme, m.; -brauch, m. abus, m.; -brauchen, va. abuser, mésuser (de qc., etw.); abuser, tromper qn.; -bräuchlich, a. abusif; -credit, m. discrédit, m. défaveur, f.; in — bringen, dis(dé)créditer, déprécier; -deuten, va. interpréter mal; fig. trouver mauvais; -deutung, f. fausse interprétation, f. [privé de.
Missen, va. se passer de, être
Missernte, f. mauvaise, ou pauvre récolte, f.
Missethat, f. crime, méfait, m.; -thäter, m. criminel, malfaiteur, m.
Mißfallen, vn. irr. déplaire; —, n. déplaisir, m.; -fällig, a. désagréable, déplaisant; sich — ließen über etw., désapprouver qc.; -fälligkeit, f. déplaisir, mécontentement, m.; -geburt, f. monstre; avorton, m.; fausse couche, f. avortement, m.; -gelaunt, a. de mauvaise humeur; -geschick, n. mauvaise fortune, f. désastre, m.; -gestalt, f. difformité; -gestaltet, a. difforme, mal-bâti; -gestimmt, a. de mauvaise humeur; -glücken, vn. manquer, échouer; -gönnen, va. (einem etw.) envier qn. de qc., envier à qn. qc.; être jaloux de qc.; -griff, m. méprise, bévue, f.; -gunst, f. envie, jalousie, f.; -günstig, a. envieux, jaloux; -handeln, va. maltraiter; -handlung, f. mauvais traitement, m.; -heirath, f. mésalliance, f.; -heiligkeit, f. discorde, dissension, f.
Missionär, m. missionnaire, m.
Missions|anstalt, f. établissement de missionnaires, m.; -gesellschaft, f. société de missionnaires, f.
Mißklang, m. dissonance, f. faux accord, m.; (gr.) cacophonie, f.; -launig, a. de mauvaise humeur; -laut, m. dissonance; (gr.) cacophonie, f.; -lich, a. douteux, périlleux, épineux; es sieht — mit ihm, ses affaires sont en mauvais état; es sieht — für ihn aus, ses affaires prennent une mauvaise tournure; -e Zeiten, temps critiques, m. pl.; -lichkeit, f. incertitude, position critique, f.; danger, m.; -lingen, vn. irr. manquer, ne pas réussir; échouer; —, n. insuccès, m. non-réussite, f.; -muth, m. chagrin, m.; mauvaise humeur, f.; -muthig, -müthig, a. chagrin; de mauvaise humeur, triste; -rathen, vn. irr. manquer, ne pas réussir; —, n. insuccès, m.; -stand, m. défaveur, f.; état pénible, m.; -stimmig, a. désaccordé; mal disposé; -stimmung, f. mauvaise humeur, f.; -ton, m. dissonance, f.; -tönen, vn. sonner mal; -trauen, va. se méfier, se défier (de qn., einem); —, n. défiance, méfiance, f.; — in einen setzen, se défier de qn.; -trauisch, a. défiant, méfiant; soupçonneux; -vergnügen, n. mécontentement, déplaisir, m.; -vergnügt a. mécontent; -verhältniß, n. disproportion, disconvenance, disparité, f.; -verständniß, n. malentendu, m.; -verstehen, va. irr. mal entendre, mal comprendre; -wachs, m. stérilité, mauvaise récolte, f.
Mist, m. fumier, m. fiente, f.; -beet, n. couche, f.
Mistel, f. gui, m.
Misten, va. ôter le fumier.
Mistfink, m. pop. saligaud, m.; -gabel, f. fourche à fumier, f.; -haufen, m. tas de fumier, m.; -jauche, f. eau de fumier, f.; -käfer, m. fouille-merde, m.; -pfütze, f. margouillis, m. mare, f.; -wagen, m. chariot à fumier, m.
Mit, prp. avec, par, de, à, en, contre; — einander, ensemble; — dabei sein, — dazu gehören, en être; faire partie de; — im Rathe sitzen, être du conseil; — Thränen in den Augen, les larmes aux yeux; — nichten, en aucune manière, point du tout; — ansehen, voir; — etw. fertig werden, venir à bout de qc.; — einem Mal, tout à coup, tout d'un coup; — dem Schlag drei, à trois heures précises; — diesen Worten, en disant cela, à ces mots; — einem Worte, en un mot, bref, enfin.
Mitarbeiten, vn. collaborer; coopérer; travailler avec (un autre); travailler aussi à qc.; -arbeiter, m. collaborateur, compagnon de travail, m.; -besitzen, m. consensus, m.; -bekommen, va. avoir en dot; -besitz, m. possession commune, f.; -besitzer, m. copropriétaire, m.; sich -bewerben, v. pr. irr. concourir avec qn.; (pour qc., um etw.); -bewerber, m. concurrent, m.; -bewerbung, f. concurrence, privalité, f.; -bezahlen, va. payer sa part; -bringen, va. irr. apporter, amener; -bruder, m. confrère, collègue, m.; -bürge, m. aide de caution, coobligé, m.; -bürger, m. concitoyen, m.; -dürfen, va. irr. avoir la permission d'aller avec qn.; -eigenthümer, m. copropriétaire, m.; -empfinden, va. sympathiser; -empfindung, f. sympathie, f.; -erbe, m. cohéritier, m.; -erbin, f. cohéritière, f.; -essen, va. irr. manger avec qn.; -esser, m. commensal; dragonneau, m.; -fahren, vn. irr. accompagner en voiture; -fühlen, va. et a. sentir comme un autre; compatir; -geben, va. irr. donner, donner pour aide;

donner pour (en) dot; -gefangener, m. compagnon de prison, m.; -gefühl, n. sympathie, f.; -geben, vn. irr. aller avec, accompagner; pop. – heißen, voler; -genuß, m. jouissance simultanée, f.; -geschöpf, n. semblable, prochain, m.; -gesell, m. compagnon, camarade, m.; -gift, f. dot, f.; -glied, n. membre, m.; -halten, va. tenir avec (un autre); participer à un abonnement, être abonné à (une gazette) avec un autre; être de la partie, en être; -helfen, va. irr. aider, concourir à qc.; -herrschaft, f. corégence, f.

Mithin, adv. par conséquent, conséquemment, donc.

Mithridátéd, m. Mithridate, m.

Mit|hülfe, f. coopération, f. concours, m. aide, f.; -inhaber, m. copropriétaire, m.; -kommen, vn. irr. venir avec qn.; -können, vn. pouvoir accompagner; -lachen, vn. rire de compagnie; -lassen, va. laisser aller avec qn.; -lauter(er), m. consonne, f.; -leid, -leiden, n. compassion, pitié, commisération (de, mit); -leidenschaft, -leidenheit, f. communauté de souffrances; sympathie, f.; -leidenswürdig, a. digne de compassion, pitoyable; -leidig, a. compatissant; -leidsbezeigung, f. condoléance, f.; -lesen, va. irr. lire avec un autre; -machen, va. et n. être de la partie; -mensch, m. prochain, m.; -müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé d'aller avec; -nehmen, va. irr. prendre avec soi, mener avec soi, emporter, emmener; fig. épuiser, abattre; consurer, critiquer; -pachter, m. copreneur, m.; -regent, m. corégent, m.; -regentschaft, f. corégence, f.; -schicken, va. envoyer avec qn. ou qc.; -schuld, f. complicité (de crime), f.; -schuldig, a. complice; -schuldner, m. codébiteur, m.; -schüler, m. camarade; condisciple, m.; -singen, vn. irr. chanter avec qn., accompagner qn. de la voix; -sollen, vn. devoir partir avec qn.; -spielen, va. jouer avec qn.; übel –, maltraiter; -spieler, m. compagnon de jeu; partenaire (au jeu de cartes), m.; -sprechen, vn. se mêler de la conversation.

Mittag, m. midi; sud, m.; -essen, dîner.

Mittägig, Mittäglich, a. méridional; austral.

Mittags, adv. à midi; -brod, -essen, n. dîner, m.; -gegend, f. région méridionale, f.; -hitze, f. grandes chaleurs, f. pl.; -höhe, f. hauteur méridienne, f.; -kreis, m. -linie, f. (astr.) méridien, m.; -mahl, n. -mahlzeit, f. dîner, m. -ruhe, f. -schläfchen, n. méridienne, sieste, f.; -ruhe, ou sein -schläfchen halten, faire la sieste; -seite, f. côté du midi, m.; -sonne, f. soleil de midi, m.; -stunde, f. heure de midi, heure du dîner, f.; -tisch, m. dîner, m.; -wind, m. vent du sud, vent du midi, m.; -zeit, f. heure de midi, f.

Mittanzen, vn. danser avec qn.

Mitte, f. milieu; centre, m.; in die – nehmen, prendre au milieu; einer aus unserer –, quelqu'un des nôtres.

Mittel, n. moyen, expédient; remède, m.; sich ins – schlagen, ou legen, s'entremettre, intervenir; –, pl. moyens, biens, m. pl. facultés, f. pl.; -alter, n. moyen-âge, m.; -alterlich, a. de, ou du moyen-âge; -bar, a. médiat; indirect; -barkeit, f. qualité de ce qui est médiat; dépendance, f.; -ding, n. milieu; fig. être équivoque, m.; -finger, m. doigt du milieu, m.; -gattung, f. moyenne sorte, f.; (gr.) genre neutre, m.; -glied, n. (log.) terme moyen, m.

Mittelländisches Meer, n. (mer) Méditerranée, f.

Mittellinie, f. ligne du milieu, f.; -los, a. sans moyens; -losigkeit, f. dénûment, m.; -mann, m. (grr.) homme de second rang, m.; -mäßig, a. médiocre, moyen; -mäßigkeit, f. médiocrité, f.; -maß, m. grand mât, m.

Mittelmeer, n. Méditerranée, f.

Mittelpunkt, m. point central, centre, m.; im – befindlich, central.

Mittels, f. Mittelst. [tral.

Mittelschlag, m. moyenne sorte, f.

Mittelsmann, m. -person, f. médiateur, m.

Mittelst, prp. moyennant, au moyen de ...

Mittelstand, m. moyen état, m. classe moyenne, f.

Mittelste (der, die, das), a. moyen, du milieu, central.

Mittelstimme, f. voix moyenne, f. ténor, m.; hohe –, haute-contre; tiefe –, seconde taille, f.; -straße, f. chemin du milieu, milieu; fig. juste-milieu, m.; -stück, n. pièce du milieu; pièce de grandeur moyenne, f.; -ton, m. (mus.) médiante, f.; -treffen, n. corps de bataille, m.; -wand, f. cloison moyenne, f.; -weg, m. fig. expédient, avis mitoyen, m.; -wort, n. (gr.) participe, m.; -zustand, m. état mitoyen, m.

Mitten, adv. – in, – auf, – unter, au milieu de ...; – durch, par le milieu, tout au travers de; – inne, tout au milieu; – von einander, par le milieu; – entzwei, cassé par le milieu; – aus, du milieu de.

Mitternacht, f. minuit; nord, m.

Mitternächtlich, a. septentrional; de minuit; fig. nocturne, sombre, lugubre.

Mitternachts|gegend, f. région septentrionale, f.; -stunde, f. heure de minuit, f.; -zeit, f. temps de minuit, minuit, m.

Mittfasten, f. mi-carême, f.

Mitt|theilbar, a. communicable, communicatif; -theilen, va. communiquer; faire part de; -theilend, a. communicatif; -theilung, f. communication, f.

Mittler, m. médiateur, m.

Mittlere (der, die, das), a. moyen, du milieu.

Mittleramt, n. rôle de médiateur, m.; -weise, adv. en attendant.

Mit|tönen, vn. consonner; -trauern, vn. porter le deuil avec les autres; -trinken, vn. irr. boire avec les autres.

Mittwoch, m. mercredi, m.

Mitunter, adv. fam. de temps en temps.

Mit|ursache, f. cause coopérante, f.; -verbrecher, m. -verbrecherin, f. complice, m. et f.; -verschwornet, m. conjuré, m.; -vormund, m. cotuteur, m.; -welt, f. contemporains, m. pl.; -wirken, vn. coopérer, concourir; -wirkung, f. coopération, f. concours, m.; -wissen, vn. irr. être dans la confidence (de qc., um etw.), être initié (à qc., um etw.); –, n. connaissance, f.; ohne mein –, à mon insu; -wissenschaft, f. connaissance, participation, f.; -wisser, m. confident, complice, m.; -wollen, vn. vouloir accompagner; -zählen, va. comprendre dans le nombre; aider à compter; –, vn. être compris dans le nombre; -ziehen, va. irr. aller, ou marcher avec les autres.

Mixtúr, f. mélange, m. mixtion; (pharm.) mixture, potion, f.

Möbel, n. meuble, m.

Möbilíar, n. mobilier, m.

Möbilien, pl. meubles, m. pl.

Möbilíren, va. meubler; –, n. ameublement, m.

Mode, f. mode; façon, manière, f.; nach der –, à la mode; – sein, être à la mode, être en vogue; -artikel, m. objet de mode, m.; -neuigkeit, f.; -dame, f. dame à la mode, f.; -farbe, f. couleur à la mode, couleur recherchée, f.; -händler, m. marchand de modes, ou de nouveautés, m.; -herr, m. -herrchen, n. élégant, petit-maître, dandy, lion, m.; -kleid, n. habit à la mode, m.

Modeler, Modelirer, m. modeleur, mouleur, gaufreur, m.

Modell, n. modèle; (fond.) moule; (peint.) sujet, m.

Modelliren, va. modeler, mouler, former. [art plastique, m.

Modellirkunst, f. art de modeler,

Modellsammlung, f. collection de modèles, f.

Mödeln, va. façonner, figurer, gaufrer; fig. accommoder; sich nach einem –, v. pr. se mouler sur qn.

Mödena, Modène.
Möde|narr, m. -närrin, f. fam. esclave de la mode, m. et f.; fat, m.
Modenefer, m. Modénois, m.
Möder, m. limon, m. bourbe, pourriture, f.; zu — werden, se putréfier.
Mödericht, Möderig, a. pourri, putréfié; limoneux, bourbeux.
Mödern, vn. (se) pourrir, se putréfier.
Modern, a. moderne, à la mode.
Modernifiren, va. moderniser.
Möde|ſucht, f. manie des modes, f.; -ſüchtig, a. passionné pour les modes; -waare, f. nouveauté, f.; -zeitung, f. journal des modes, m.
Mödiſch, a. et adv. à la mode.
Modulfiren, va. et n. moduler; —, n. modulation, f.
Mögen, vn. irr. pouvoir, être en droit; vouloir, avoir envie; es mag ſein! soit! ich möchte gern wiſſen, je voudrais bien savoir; ich möchte lieber ſterben als ..., j'aimerais mieux mourir que de; ich mag nicht, je ne veux pas; Sie — ſagen was Sie wollen, vous avez beau dire; vous dires ce que vous voudres; er mag kommen, qu'il vienne; es mag kommen was (da) will, advienne que pourra; es mag ſein, cela peut être; Sie — wollen oder nicht, que vous vouliez ou non; möchte der Himmel! plût au ciel! ich möchte raſend werden! j'enrage!
Möglich, a. possible; — machen, rendre possible, effectuer; —ſtes thun, faire tout son possible; -ſt groß, aussi grand que possible; -ſt bald, le plus tôt possible; -ſt viel, autant que possible; -keit, f. possibilité, f.; nach —, autant qu'il est possible; es iſt keine —, il n'est pas possible, il n'y a pas moyen.
Möhn, m. pavot, m.
Möhr, m. More, Maure, nègre, m.; moire (étoffe), f.; -band, n. ruban moiré, m.
Möhre, f. carotte, f.
Möhrenrübe, f. Möhre.
Möhrkaffee, m. (café) mocca, m.
Mölch, m. salamandre, f.
Möldau, f. (pays) la Moldavie.
Möldauer, m. Moldave, m.
Mölken, f. pl. petit-lait, m.; -cur, f. traitement par le petit-lait, m.; eine — brauchen, prendre le petit-lait. [lit-lait.
Mölkicht, a. qui ressemble au pe-
Mölkig, a. séreux.
Möll, n. (mus.) mode mineur, m.; -ton, m. ton mineur, mineur, m.
Molücken, Molückiſche Inſeln, f. pl. Moluques, f. pl.
Momentan, a. momentané.
Monarch, m. monarque, m.
Monarchie, f. monarchie, f.
Monarchin, f. souveraine (absolue), f.
Monarchiſch, a. monarchique.
Monat, m. mois, m.
Monatlich, a. et adv. par mois, tous les mois, mensuel.
Monats|bericht, m. rapport mensuel, m.; -friſt, f. délai d'un mois, m.; (com.) usance, f.; in —, à un mois de date; -geld, n. mois, m.; -ſchrift, f. journal mensuel, m.; -weiſe, adv. par mois.
Mönch, m. moine, religieux, m.; (jeu) touple bourdonnante, f.
Mönchiſch, a. monacal, monastique.
Mönchskappe, f. capuchon, m.; -kloſter, n. monastère, couvent de moines, m.; -kutte, f. froc, m.; -leben, n. vie monacale, f.; -orden, m. ordre monacal, m.; -ſtand, m. monachisme, état monacal, m.; -weſen, n. moinerie, f. monachisme, m.
Mönd, m. lune, f.; fig. mois, m.; (fort.) lunette, demi-lune, f.; (bl.) croissant, m.; unter dem -e befindlich, sublunaire; der —ſcheint, il fait clair de lune; -beſchreibung, f. sélénographie, f.
Möndenjahr, n. année lunaire, f.
Mönd|finſterniß, f. éclipse de lune, f.; -flecken, m. tache de la lune, f.; -förmig, a. ayant la forme de la lune; en forme de croissant; -hell, a. éclairé par la lune; -karte, f. carte sélénographique, f.; -lauf, m. cours de la lune, m.; -licht, n. clair de lune, m.; -ſcheibe, f. disque de la lune, m.; -ſchein, m. clair de lune, m.; -ſucht, f. mal de lune, somnambulisme, m.; -ſüchtig, a. lunatique, somnambule. [m.
Mönkalb, n. môle, f. faux germe,
Monolog, m. monologue, m.
Monopol, n. monopole, m.
Monſtranz, f. ostensoir, Saint-Sacrement, m.
Möntag, m. lundi, m.; blauer — journée blanche, f. le saint lundi, le lundi (de Paris).
Möntägig, a. qui se fait tous les lundis, de lundi, du lundi.
Montiren, va. équiper; monter.
Montirung, f. habillement, équipement, m.
Montür, f. uniforme, équipement, m.; livrée (des laquais), f.
Monument, n. monument, m.
Möor, n. marais, marécage, m.; -boden, m. sol marécageux, m.; -gegend, f. contrée marécageuse, f. [geux.
Möoricht, Möorig, a. marécaMöos, n. mousse, f.
Möosficht, Möosig, a. couvert de mousse, mousu.
Möosroſe, f. rose mousseuse, f.
Möpe, m. (pl. Möpſe) mopse, doguin, carlin; -naſe, f. fig. fam. nez camus, m.
Moräl, f. morale, f.
Moraliſch, a. moral.
Moraliſiren, vn. moraliser.
Moraliſt, m. moraliste, m.
Moralität, f. moralité, f.
Moräſt, m. (pl. Moräſte) marais, marécage, m.; bourbe, f.; im -e ſtecken bleiben, s'embourber.
Moräſtig, a. marécageux, bourbeux.
Mörchel, f. morille, f.
Mörd, m. meurtre; homicide, m.; da iſt — und Todſchlag, on s'y égorge; -art, f. -beil, n. hache meurtrière, f.; -brenner, m. -brennerin, f. -brenneriſch, a. incendiaire, m. et f.
Mörden, va. et n. commettre un (des) meurtre(s), tuer, massacrer, égorger.
Mörder, m. meurtrier, homicide, m.; -grube, -höhle, f. repaire d'assassins, coupe-gorge, m.
Mörderiſch, a. meurtrier; —, adv. en meurtrier.
Mörderiſch, a. fam. excessif; —ſchreien, crier à tue-tête. [f.
Mördgewehr, n. arme meurtrière,
Mördio! int. à l'assassin! Zeter und — ſchreien, crier comme un damné, crier au meurtre, crier à tue-tête.
Mördluſt, f. soif de carnage, f.; -that, f. meurtre, homicide, m.
Möres lehren, fam. apprendre à vivre.
Morganätiſch, a. morganatique.
Morgen, m. matin, m. matinée, f.; orient, levant; (agr.) arpent, acre, m.; fam. guten —! bonjour! —, adv. demain; — früh, demain matin; — Abend, demain au soir; -andacht, f. exercices de dévotion du matin, m. pl.; -anzug, m. négligé, m.; -beſuch, m. visite du matin, f.; -blatt, n. journal du matin, m.
Morgend, a. de demain; der -e Tag, le lendemain.
Morgen|dämmerung, f. aube, f. point du jour, m.; -blick, a. matinal, du matin; -gebet, n. prière du matin, f.; -land, n. Orient, Levant, m.; -länder, pl. pays orientaux, m. pl.; -länder, m. Oriental, m.; -ländiſch, a. oriental, levantin; -lied, n. chant du matin, m.; -luft, f. air du matin, m.; -rock, m. peignoir (pour les dames), m.; -roth, n. -röthe, f. aurore, f.
Morgens, adv. le matin; — und Abends, soir et matin; um fünf Uhr —, à cinq heures du matin.
Morgenſchlaf, m. sommeil du matin, m.; -ſegen, m. ſ. Morgengebet; -ſeite, f. côté de l'orient, m.; -ſtündchen, n. aubade, f.; -ſtern, m. étoile du matin, f.; -ſtunde, f. heure du matin, f.; -wind, m. vent d'est; vent du matin, m.; -zeit, f. matinée, f.
Mörgig, f. Morgend.
Mörin, m. Maurice, m. [m.
Mörpheus, m. (myth.) Morphée,
Mörphium, n. morphine, f.
Mörſch, a. et adv. mou, frêle; pourri; — werden, pourrir, se gâter. [pilon, m.
Mörſer, m. mortier, m.; -keule, f.
Mörtel, m. mortier, ciment, m.;

mit – bewerfen, crépir; -kelle, f. truelle, f.
Mofait, f. mosaïque, f.
Mofaïfch, a. de Moïse, mosaïque.
Mofchee, f. mosquée, f.
Mofchus, m. -thier, m. musc, m.
Mofel, f. Moselle, f.
Mofes, m. Moïse, m.; die fünf Bücher Mofis, le Pentateuque.
Mosfau, Moscou.
Mos, m. moût, m.; ungefelterter – surmoût, m.
Mofrich, m. moutarde, f.
Motette, f. motet, m.
Motion, f. fam. fich – machen, faire de l'exercice.
Motiv, n. motif, m.
Motivfren, va. motiver.
Motte, f. teigne, gerce; mite, f.; -nfraß, m. ravages causés par les teignes, m. pl.
Motto, n. devise, épigraphe, f.
Mouse, f. mouette, f. [f.
Mucke, f. fam. caprice, m. quinte, Mucke, f. cousin, moucheron, m.
Mucken, va. fam. bouger; souffler, bouder.
Muckenfior, m. cousinière, f.; -ftich, m. piqûre de cousin, f.
Mucker, m. fam. sournois, bigot, cagot, m. [tisme, bigotisme, m.
Muckerei, f. Muckerthum, n. cagotisme, m.
Mucfifch, a. sournois, capricieux.
Mucks, m. fam. son faible, grognement, m.; keinen – thun dürfen, n'oser souffler (mot).
Mucken, f. Mucken.
Mude, a. las, fatigué; – machen, fatiguer, lasser; – werden, se lasser; fich – laufen, se fatiguer à la course.
Mudigkeit, f. lassitude, fatigue, f.
Muff, m. manchon, m.
Muffchen, n. petit manchon, mitaine, f. [m.
Muffel, m. pop. mufle, mouflard, Muffeln, va. marmotter; mâchonner.
Muffig, a. boudeux. [el.
Muffig, a. qui sent le relent, moi-
Muham(m)ed ꝛc., f. Mohamed ꝛc.
Mühe, f. peine; difficulté, f.; es ift nicht der – werth, cela ne vaut pas la peine; – machen, donner de la peine, faire de la peine; -los, a. sans peine.
fich Mühen, v. pr. se donner de la peine, se peiner.
Mühevoll, a. pénible, laborieux.
Mühlbach, m. ruisseau qui fait aller un moulin, m.; -burfche, f. Mühlknappe.
Mühle, f. moulin, m.; fig. fam. das ift Waffer auf ſeine –, c'est là son affaire; (jeu) mérelle, marelle, f. moulinet, m.
Mühlgang, m. tournant, m.
Mühlhaufen, Mulhouse.
Mühlknappe, m. garçon meunier, moulant, m.; -rad, n. roue de moulin, f.; -ſtein, m. meule; meulière, f.; -werk, n. bâtardeau de moulin, m.; -werk, n. moulin; attirail, ou mécanisme de moulin, m.

Mühmchen, n. petite tante, chère tante, f.
Mühme, f. cousine, tante; fam. bonne, f. [gue, f.
Mühſal, n. souci, m. peine, fatiMühſam, a. pénible, fatigant.
Mühſelig, a. pénible, fatigant; -keit, f. peine, f.
Mühlwaltung, f. peine, f.
Mulatte, m. Mulattin, f. mulâtre, m. et f.
Mulde, f. jatte, f. baquet, m.; eine – voll, une jattée. [f. pl.
Müll, n. gravois, m. balayures,
Müller, m. meunier, m.; -burſche, m. garçon meunier, m.
Müllerin, f. meunière, f. [f.
Multiplication, f. multiplication, Multiplicirer, va. multiplier.
Mülton, m. molleton (étoffe), m.
Mümie, f. momie, f.
Mümme, f. bière de Brunswick, f.
Mümmeln, va. mâchonner.
Mummenſchanz, m. Mummerei, f. momerie, mascarade, f.
Mümpelgard, Montbéliard.
München, Munich.
Mund, m. (pl. Münder) bouche, f.; einen – voll, une bouchée; einem den – ſtopfen, fermer la bouche à qn.; reinen – halten, garder le secret; reinen – (gehalten)! bouche close! den – halten, se taire; von der Hand in den – leben, vivre au jour le jour; Worte in den – legen, faire dire; den – verziehen, faire des grimaces; -art, f. dialecte, idiome, m.; -artlich, a. provincial; -er Ausdruck, provincialisme, m.
Mündchen, n. petite bouche, f.
Mündel, m. et f. pupille, m. et f.; -gelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl. [trouver bon, plaire.
Münden, vn. être au goût de qn.,
Münden, vn. se décharger, se jeter dans ...
Mündlfaul, a. qui ne desserre pas les dents; -fäule, f. scorbut, m. aphthes (des enfants), m. pl.; -harmonika, f. guimbarde, f.
Mündig, a. majeur; – ſprechen, déclarer majeur, émanciper; -keit, f. majorité, f.; -ſprechung, f. émancipation, f.
Mundtrem, va. mettre au net.
Mündſtemme, f. trisme, m.; -koch, m. cuisinier d'un prince, m.
Mündlich, a. verbal, oral; –, adv. de bouche, de vive voix; -keit, f. des Gerichtsverfahrens, procédure orale, f.
Mündloch, n. embouchure, f.; -öffnung, f. ouverture de la bouche, f.; -portion, f. ration, f.; –(ge)recht machen, préparer; rendre convenable à la bouche; -ſchenk, m. échanson, m.; -ſemmel, f. pain blanc, m.; -ſtück, n. embouchure, f. bocal (de trompette), m.; -todt, a. interdit; für – erklären, interdire. [f.
Mündung, f. embouchure, bouche,
Mündvorrath, m. provision de bouche, f.; -werk, n. fam. ein gutes – haben, avoir la langue bien affilée. [cipale, f.
Municipalſtadt, f. ville muniMunitionskaſten, -wagen, m. caisson, m.
Münkeln, va. fam. parler sourdement de qc.; man munkelt davon, on en le dit à l'oreille. [m.
Münſter, n. cathédrale, f. dôme,
Münter, a. éveillé; fig. alerte, gai, vif, allègre; bien portant; – werden, se réveiller; – machen, (r)éveiller; – ! int. alerte! allons! -keit, f. gaieté, vivacité, f.
Münzamt, n. administration, ou chambre des monnaies, f.; -beamter, m. officier à la cour des monnaies, m.; -cabinet, n. cabinet de médailles, m.
Münze, f. monnaie, f. espèces, f. pl.; fig. mit gleicher – bezahlen, payer en même monnaie; Eingabe –, argent comptant, m.; in klingender – bezahlen, payer comptant. [f.
Münze, ou Minze, f. (bot.) menthe,
Münzen, va. monnayer, battre monnaie; fig. fam. es iſt auf Sie gemünzt, c'est à vous qu'on en veut, cela vous regarde; –, n. monnayage, m.
Münzer, m. monnayeur, m.
Münzfuß, m. titre des monnaies; pied, m.; -gehalt, m. aloi, titre, fin, m.; -kunde, f. numismatique, f.; -meiſter, m. intendant de la monnaie, m.; -ort, m. monnaierie, f.; -probirer, m. essayeur, m.; -recht, n. droit de monnayage, m.; -ſammlung, f. collection de médailles, f.; -ſchrank, m. médaillier, m.; -ſorte, f. espèce, f.; -ſortenzettel, m. bordereau (des espèces), m.; -ſtempel, m. coin, poinçon, m.; -verfälſchung, f. falsification des monnaies, f. billonnement, m.; -warden, m. conservateur de la monnaie; essayeur, m.; -weſen, n. système monétaire, m.; administration des monnaies, f.; -zeichen, n. différent, m.
Murâne, f. murène, f.
Mürbe, a. tendre; mou; friable; – machen, attendrir, amollir; fig. mater, rendre souple; – werden, se mortifier. [f.
Mürbigkeit, f. tendreté, friabilité,
Mürmeln, va. et n. murmurer; bourdonner, gronder; –, n. murmure, m. [m.
Mürmelthier, n. marmotte, f. loir,
Mürner, m. maton, m.
Mürren, va. murmurer, gronder, grogner; –, n. murmures, m. pl.
Mürriſch, a. grondeur, grogneur, boudeur.
Mürrkopf, m. groguard, grondeur, m.; -köpfig, f. Mürriſch.
Mürten, Morat.
Müs, n. marmelade, bouillie, f.
Muſchel, f. coquillage, m.; coquille; groſſe –, conque; kleine –, moule, f.; -erde, f. falun, m.; -förmig, a. et adv. en forme de

coquille ; en coquille ; -lehre, f. conchyliologie, f. ; -ſchale, f. coquille, conque, f. ; -thier, n. (animal) conchifère, m. ; -werk, n. coquillage, m. recaille, f.

Muſelmann, m. musulman, mahométan, m.

Muſelmänniſch, a. musulman.

Muſen|berg, m. Parnasse, Pinde, Hélicon, m. ; -pferd, n. Pégase, m. ; -ſohn, m. élève d'Apollon ; fig. étudiant, m.

Muſeum, n. (pl. Muſeen) musée, m.

Muſiciren, vn. faire de la musique.

Muſicus, m. (pl. -ci) musicien, m.

Muſik, f. musique, f.

Muſikalien, f. pl. (pièces de) musique, f. (pl.) ; -händler, m. marchand de musique, m.

Muſikaliſch, a. musical, de musique ; musicien. [m.

Muſikant, Muſiker, m. musicien,

Muſik|direktor, m. chef d'orchestre, m. ; -lehrer, m. maître, ou professeur de musique, m. ; -ſtunde, f. leçon de musique, f.

Muſiv|arbeit, f. mosaïque, f. ; -gold, n. or de mosaïque, m. ; -malerei, f. peinture en mosaïque, f.

Muskat|apfel, m. pomme muscade, f. ; -birne, f. muscadelle, f.

Muskate, f. muscade, f. [cat, m.

Muskateller, m. muscat, vin muscat

Muskaten|baum, m. muscadier, m. ; -blüthe, f. macis, m. fleur du muscadier, f. ; -nuß, f. noix muscade, f.

Muskel, f. muscle, m. [laire.

Muskelig, a. musculeux ; musculo-

Muskel|kraft, f. force musculaire, f. ; -lehre, f. myologie, f.

Muskete, f. fusil de munition, m. ; -nfeuer, n. feu de mousqueterie, m. ; -nkugel, f. balle de fusil, f. ; -nſchuß, m. coup de fusil, m.

Musketier, m. fusilier, m.

Muß, n. nécessité absolue, f. ; es iſt kein —, ce n'est pas absolument nécessaire ; das iſt ein —, c'est un faire le faut.

Mußе, f. loisir, m. oisiveté, f. ; mit —, à loisir.

Muſſelin, m. mousseline, f.

Müſſen, vn. irr. falloir, être contraint, être forcé, devoir ; man muß, il faut ; ich muß ausgehen, il faut que je sorte, il me faut sortir ; er müßte denn arm ſein, à moins qu'il ne soit pauvre ; —, n. nécessité, f.

Mußeſtunde, f. heure de loisir, f.

Müßig, a. oisif, désœuvré, inoccupé, oiseux ; -e Stunden, heures de loisir, f. pl. ; — gehen, — ſitzen, être oisif, se croiser les bras ; -gang, m. oisiveté, fainéantise, f. ; -gänger, m. fainéant, désœuvré, paresseux, m.

Muſſiren, vn. mousser.

Muſter, n. modèle, spécimen, exemple, exemplaire, dessin ; échantillon, m. montre, f. ; -anſtalt, f. établissement modèle, ou normal, m. ; -bild, n. modèle, type, idéal, m. ; -buch, n. échantillons, m. pl. ; livre classique, m. ; -haft, a. exemplaire ; classique ; parfait ; (écol.) supérieur ; -haftigkeit, f. perfection, f. ; -karte, f. montre, carte d'échantillons, f.

Muſtern, va. passer en revue ; fig. critiquer, examiner.

Muſter|ſchriftſteller, m. auteur classique, m. ; -ſchule, f. école normale, ou modèle, f.

Muſterung, f. revue, f. ; recensement, m. révision, f.

Muſter|werk, n. ouvrage classique, m. ; -zeichner, m. dessinateur de modèles, m.

Muth, m. courage, cœur, m. ; — machen, encourager ; — einflößen, inspirer du courage ; den — (be)nehmen, décourager ; den — verlieren, perdre courage ; es iſt mir übel zu -e, je me sens mal à mon aise ; wie iſt Ihnen zu -e ? qu'éprouves-vous ? gutes -es ſein, être de bonne humeur.

Müthchen, n. fam. ſein — an einem kühlen, assouvir sa vengeance sur qn.

Müthig, a. courageux ; vif, pétulant. [— machen, décourager.

Müthlos, a. découragé, abattu ;

Müth|loſigkeit, f. découragement, m. ; -maßen, va. présumer, conjecturer, soupçonner ; -maßlich, a. probable, présumable ; —, adv. probablement, apparemment ; -maßung, f. conjecture, présomption, f. ; -voll, a. plein de courage ; -wille, m. malice ; fam. espièglerie, pétulance, f. ; -willig, a. méchant, malicieux ; fam. pétulant, espiègle ; (banqueroute) frauduleuse ; —, adv. à dessein, de propos délibéré.

Mutter, f. (pl. Mütter) mère, f. ; -bruder, m. oncle maternel, m.

Mütterchen, n. petite mère ; bonne vieille, f.

Mutter|fällen, n. pouliche, f. ; -gottesbild, n. image de la Ste. Vierge, f. ; -herz, n. fig. cœur maternel, cœur de mère, m. ; -kalb, n. veau femelle, m. ; -kirche, f. église-mère, f. ; -korn, n. ergot, blé cornu, m. ; -kraut, n. matricaire, f. ; -lamm, n. agneau femelle, m. ; -land, n. métropole, f. ; -leib, m. von -er an, dès sa (ma etc.) naissance.

Mütterlich, a. maternel ; -keit, f. sentiment maternel, m.

Mutter|liebe, f. amour maternel, m. ; -los, a. sans mère ; -mal, n. envie, f. ; -mord, m. matricide, m. ; -mörder, m. -mörderin, f. matricide, m. et f. ; -pfennig, m. argent mignon, m. ; -pferd, n. cavale, f. ; -ſchaf, n. brebis femelle, f. ; -ſchaft, f. maternité, f. ; -ſchoos, m. sein de la mère, m. ; -ſchwein, n. truie, laie, f. ; -ſchweſter, f. tante maternelle, f. ; -ſeelenallein, adv. fam. tout seul, abandonné de tout le monde ; -ſöhnchen, n. enfant gâté, m. ; -ſprache, f. langue maternelle, f. ; -ſtadt, f. métropole, f. ; -ſtelle, f. — vertreten, tenir lieu de mère ; -theil, n. patrimoine maternel, m. ; -witz, m. bon sens, esprit naturel, m.

Mütze, f. casquette, f. bonnet, m.

Mützen|macher, m. fabricant de casquettes, bonnetier, m. ; -ſchirm, m. visière (de casquette), f.

Myrthe, f. myrte, m.

Myſien, n. la Mysie. [tère, m.

Myſterium, n. (pl. -ſterien) mystère, m.

Myſticismus, m. mysticisme, m.

Myſtificiren, va. mystifier.

Myſtiker, m. mystique, m.

Myſtiſch, a. mystique.

Mythe, f. Mythus, m. mythe, m.

Mythologiſch, a. mythologique.

Mytilene, Mytilène.

N.

Nabe, f. moyeu, m.

Nabel, m. nombril ; (an.) ombilic, m. ; -binde, f. bandage ombilical, m. ; -bruch, m. hernie ombilicale, f. ; -förmig, a. ombiliqué ; -gegend, f. région ombilicale, f. ; -ſchnur, f. cordon ombilical, m.

Nabob, m. Nabab, m.

Nach, prp. et adv. à, au, en, de, après, d'après, selon, suivant, vers, sur ; — und —, peu à peu ; — gerade, à la fin ; dem Namen —, de nom ; — der Natur, d'après nature ; es richtet ſich — mir, il se règle sur moi ; — der Elle verkaufen, vendre à l'aune ; — Noten ſingen, chanter sur la note ; — etw. fragen, demander qc. ; — wie vor, après comme avant ; toujours de même ; hinten —, après, derrière, à la suite.

Nach|achtung, f. règle, conformité, f. ; zur —, pour s'y conformer ; -äffen, va. contrefaire, singer ; -äfferei, m. imitateur ridicule, m. ; -äffung, f. imitation ridicule, singerie, f. ; -ahmbar, a. imitable ; -ahmen, va. imiter (qn., etwas) ; -ahmer, m. imitateur, m. ; -ahmerin, f. imitatrice, f. ; -ahmung, f. imitation, f. ; -ahmungswerth, a. digne d'être imité ; -arbeiten, vn. travailler après un autre ; rattraper le temps perdu ; -arten, vn. etwas — ſein, tenir de qn., ressembler à qn. ; -artung, f. ressemblance, f.

Nachbar, m. voisin, m.

Nachbarhaus, n. maison voisine, f.

Nachbarin, f. voisine, f.

Nachbarland, n. pays voisin, m.

Nachbarlich, a. et adv. en voisin, de voisin.

Nachbar|ſchaft, f. voisinage, m. ; -ſchaft, pl. voisins, m. pl. ; -ſtaat, m. état voisin, m. ; -ſtadt, f. ville voisine, f.

Nachbedingen, va. irr. stipuler additionnellement; -bericht, m. postscriptum, m.; -bessern, va. réparer, refaire; -besserung, f. réparation, f. raccommodage, m.; -bestellen, va. commander après; -beten, va. redire machinalement; -beter, m. celui qui ne fait que répéter ce qu'un autre a dit; écho, m.; -bezahlen, va. payer le reste; -bilden, va. copier; -bildung, f. imitation, copie, f.; -bleiben, vn. irr. demeurer en chemin, rester; (in der Schule) être de retenue; -blicken, vn. suivre qn. des yeux; -bringen, va. irr. apporter plus tard; porter qc. à qn.; (etw. Verlorenes) rapporter; -buchstabiren, va. répéter ce qu'un autre a épelé; -cur, f. seconde cure, f.; -datiren, va. postdater.

Nachdem, conj. après que, suivant que, à mesure que; — er gesungen hatte, entfernte er sich, après avoir chanté, il s'en alla; — er gesungen hatte, entfernte ich mich, après qu'il eut chanté, je m'en allai; je —, selon que; —, adv. après cela, après, ensuite.

Nachdenken, vn. irr. über etw. —, méditer qc., réfléchir à qc., faire des réflexions, ou ruminer sur qc.; —, n. réflexion, méditation, f.; -denkend, a. méditatif, pensif; -denklich, a. méditatif, réfléchi; -druck, m. contrefaction, contrefaçon; édition contrefaite, f.; fig. poids, m. énergie, emphase, f.; -drucken, va. contrefaire (un livre); -drücken, vn. pousser ou presser après; -drücker, m. contrefacteur, m.; -drücklich, a. fort, énergique, emphatique; —, adv. fortement, énergiquement, emphatiquement; -drücklichkeit, f. énergie, vigueur, force, f.; -druckvoll, a. énergique, vigoureux; -dunkeln, vn. (peint.) se rembrunir; -eifern, m. émule, émulateur, m.; -eifern, vn. avoir de l'émulation, tâcher d'égaler qn.; -eiferung, f. émulation, f.; -eilen, vn. einem —, poursuivre qn., courir après qn.

Nacheinander, adv. de suite, l'un après l'autre.

Nachempfinden, va. irr. éprouver les mêmes sensations qu'un autre; sentir après; ressentir; -empfindung, f. ressentiment, m.

Nachen, m. nacelle, barque, f.

Nacherndte, f. arrière-moisson, f.; -erzählen, va. raconter ce qu'on a entendu, raconter à l'exemple de qn.; -essen, n. dessert, m.; -fahren, vn. suivre (qn., einem) en voiture; -fallen, vn. irr. tomber après; -feier, f. seconde fête, f.; -feiern, va. célébrer plus tard; -fliegen, vn. einem —, suivre qn. au vol; -folge, f. succession; fig. imitation, f.; -folgen, vn. einem —, suivre qn., succéder à qn.; -folgend, a. suivant; subséquent; -folger, m. successeur, m.; -fordern, va. demander en sus; -forderung, f. demande ultérieure, demande en sus, f.; -formen, va. copier un modèle; -forschen, vn. s'enquérir de qc.; faire des recherches; -forschung, f. recherche, perquisition; enquête, f.; -frage, f. recherche, demande, f.; — halten, faire des recherches; ce n'est feine — nach dieser Waare, cette marchandise n'est pas demandée; -fragen, vn. demander, s'informer, s'enquérir (de qc., nach etw.); -frost, m. gelée tardive, f.; -füllen, va. remplir; -füllung, f. remplissage, m.; -geben, va. irr. donner encore; —, vn. se relâcher; fig. céder, fléchir, condescendre; einem nichts — in, ne pas céder à qn. en; den Wünschen jemandes —, se rendre aux désirs de qn.; —, n. déférence, f.; -gebend, a. condescendant, déférant; -geboren, a. posthume; puîné; -gebot, n. enchère, surenchère, f.; -geburt, f. arrière-faix, m.; -gefühl, n. ressentiment, m.; -gehen, vn. irr. suivre qn.; poursuivre qn.; seinen Geschäften —, vaquer à ses affaires; dem Vergnügen —, se livrer aux plaisirs; meine Uhr geht nach, ma montre retarde; wenn es mir nachginge, si l'on se réglait sur ma volonté.

Nachgebend, adv. puis, après.

Nachgemacht, a. factice; imité, contrefait; -gericht, n. dessert, m.; -geschmack, m. arrière-goût; fig. déboire, m.; -giebig, a. souple, flexible; condescendant; -giebigkeit, f. souplesse, condescendance, f.; -gießen, va. ajouter en versant; copier, imiter (en jetant en moule); -graben, vn. fouiller pour chercher; -grabung, f. fouilles, f. pl.; -grübeln, va. raffiner sur qc. (einer Sache); -hall, m. écho, retentissement, m.; -hallen, va. et n. résonner, retentir; -halten, va. durer (longtemps); —, va. réparer; reprendre (une leçon); -haltig, a. qui est de durée; -haltigkeit, f. durée, f.; -hängen, vn. irr. fig. einer Sache —, se livrer, ou s'adonner à qc.; -hausekunft, f. retour, m.; -helfen, vn. irr. aider à avancer; retoucher, corriger (un travail).

Nachher, adv. après, ensuite.

Nachherbst, m. arrière-saison, f.; -herig, a. postérieur, suivant; -hieb, m. (escr.) riposte, f.; -holen, va. aller reprendre; fig. réparer; -hülfe, f. secours (m.), aide (qu'on donne ensuite), f.; -hut, f. arrière-garde, f.; -jagen, vn. poursuivre; fig. pourchasser; -klang, m. résonnement, écho, m.; fig. réminiscence, f.; -klettern, vn. grimper après; -klingen, vn. irr. résonner, retentir; -kommt, m. descendant, m.; -kommen, vn. irr. suivre, ou rejoindre (qn., einem); observer, exécuter (qc., einer Sache); s'acquitter (de qc., einer Sache); -kommenschaft, f. postérité, descendance, f.; -kömmling, m. rejeton, descendant, m.; -können, vn. irr. pouvoir suivre.

Nachlaß, m. succession, f. héritage, m.; um — bitten, demander une rémission.

Nachlassen, va. et n. irr. lâcher, relâcher; fig. relâcher, rabattre; se relâcher, se débander; discontinuer, diminuer; der Wind läßt nach, le vent s'abat; sein Eifer läßt nach, son zèle se refroidit; der Schmerz läßt nach, la douleur se calme; am Preise —, diminuer, ou relâcher du prix; -lässig, a. négligent, nonchalant; -lässigkeit, f. négligence, nonchalance, f.; -laufen, vn. irr. courir après; suivre (qn., einem); -leben, vn. fig. suivre qc., se conformer à qc.; -legen, va. ajouter; -lese, f. glanage, m. glanure, f.; -lesen, va. irr. glaner, grapiller; suivre en lisant; lire (ce qu'un autre a lu); -leser, m. glaneur, m.; -leserin, f. glaneuse, f.; -liefern, va. compléter (une fourniture); -lieferung, f. complément de fourniture, m.; -machen, va. imiter; contrefaire, copier; -mahd, f. second fauchage, m.; -malen, va. peindre à la manière de qn.; copier; -maligg, a. suivant, postérieur.

Nachmals, adv. puis, après, ensuite, depuis, dans la suite, plus tard.

Nachmarschiren, vn. marcher après; -messen, va. irr. remesurer, vérifier; -mittag, m. après-midi, f.; -mittägig, a. d'après-midi.

Nachmittags, adv. après-midi, dans l'après-dînée; -predigen, m. prédicateur de l'après-dînée, m.; -predigt, f. sermon de l'après-dînée, m.; -schläfchen, n. sieste, méridienne, f.; -zeit, f. temps de l'après-dînée, m.

Nachmüssen, va. être obligé de suivre (qn., einem); -nahme, f. (com.) remboursement, m.; -nehmen, va. irr. (com.) se rembourser, ou se prévaloir de ses frais sur qn.; -pfeifen, va. et n. irr. siffler après qn.; répéter, ou imiter en sifflant; -pfuschen, va. et n. copier très-mal; -räumen, va. ranger ce qu'un autre laisse en désordre; -rechnen, va. recompter, examiner un compte; -rede, f. médisance, calomnie, f. pro pos malveillants, m. pl.; in üble — bringen, perdre de réputation; compromettre; -reden, va. redire; Böses —, médire (de qn., einem); -reisen, vn. suivre (qn., einem) en voyageant; -retten, va. irr. suivre, ou poursuivre qn. à

cheval ; -rennen, va. irr. courir après qn.
Nachricht, f. avis, avertissement, m.; nouvelle, f.; — geben, donner avis ; — von einem haben, avoir des nouvelles de qn. ; geben Sie mir bald —, donnez-moi bientôt de vos nouvelles.
Nachrichter, m. exécuteur des hautes-œuvres, m.
Nachrichtlich, adv. pour avis, pour donner avis.
Nachruf, m. adieux (à un mort), m. pl.; -rufen, va. irr. crier après qn. ; -ruhm, m. renommée, f. renom, m. ; -rühmen, va. dire à la louange de qn. ; -sagen, va. redire, raconter sur la foi de qn.; Böſes —, dire du mal ; zum Ruhme —, dire à l'éloge de qn.; -ſatz, m. seconde partie d'une phrase, f.; conséquent, m. conclusion, f. ; -ſchauen, va. einem —, suivre qn. des yeux ; -ſchicken, va. envoyer après qn. ; envoyer plus tard ; -ſchießen, va. et a. irr. tirer après ; parfaire une somme, ajouter ; -ſchiffen, va. naviguer après, faire voile après ; -ſchlag, m. (mus.) note de complément, f. ; -ſchlagen, va. irr. consulter un livre, chercher un mot dans, feuilleter ; ressembler à qn ; -ſchleichen, va. irr. einem —, suivre qn. furtivement ; -ſchlendern, vn. suivre à pas lents ; -ſchleppen, va. trainer après ; -ſchlüſſel, m. fausse-clef, double-clef, f. ; -ſchreiben, va. irr. copier, écrire sous la dictée de qn. ; -ſchreiber, m. copiste, m. ; -ſchreien, vn. irr. crier après qn. ; -ſchrift, f. postscriptum, m. ; -ſchur, f. seconde tonte, f. ; -ſchuß, m. nouveau versement, m. ; -ſchütten, va. verser davantage ; -ſchwatzen, va. redire, répéter ; -ſchwimmen, vn. irr. einem —, suivre qn. à la nage ; -ſegeln, vn. faire voile après un autre vaisseau ; -ſehen, vn. et a. irr. einem —, suivre qn. des yeux ; etw. —, faire la révision de qc.; fig. avoir de l'indulgence pour qn.; eine Rechnung —, examiner un compte ; —, m. révision, f. ; fig. das — haben, être frustré dans ses espérances ; -ſenden, va. irr. ſ. Nachſchicken ; -ſetzen, va. mettre après ; déprécier ; faire moins de cas de ... ; poursuivre qn. ; -ſetzung, f. dépréciation ; poursuite, f. ; -ſicht, f. indulgence, f. ; délai, répit, m. ; — haben mit, avoir de l'indulgence pour ; -ſichtig, a. indulgent ; —, adv. avec indulgence ; -ſichtsvoll, a. plein d'indulgence ; -ſinken, va. irr. s'écrouler après ; -ſinnen, va. irr. méditer, rêver, réfléchir ; —, n. méditation, réflexion, f. ; -ſommer, m. été St. Denis, été St. Martin, m. ; -ſpähen, va. épier (qc., einer Sache) ; -ſpiel, n. (thé.) épilogue, m. ; farce, f. ; -ſpotten, va. contrefaire (qn., einem) ; -ſprechen, va. irr. répéter les paroles de qn. ; -ſprengen, va. poursuivre qn. à toute bride ; -ſpringen, vn. irr. sauter après qn., suivre (qn., einem) avec vitesse ; -ſpüren, va. einem Thiere —, quêter une bête ; fig. einer Sache —, rechercher qc., suivre les traces de qc.) —, n. -ſpürung, f. quête ; fig. recherche, perquisition, f.
Nächſt, adv. tout près, tout proche, dernièrement ; —, prp. — Gott, après Dieu. [après ; outre cela.
Nächſtdem, adv. immédiatement
Nächſte (der, die, das), a. le, la plus proche, prochain ; — Woche, la semaine prochaine ; der — Weg, le chemin le plus court ; mein -r Verwandter, mon plus proche parent ; der — nach mir, le premier après moi ; -r Tage, dans peu, sous peu, bientôt ; bei -r Gelegenheit, à la première occasion ; —, m. prochain, m. ; mit -m, prochainement ; das —, ce qui est le plus près.
Nächſtehen, vn. irr. avoir place après ; -d, ci-après ; -des, ce qui suit ; -der Satz, le passage suivant ; fig. le céder à qn. en qc. ; -ſtellen, va. mettre, ou poser après ; eine Uhr —, retarder une montre ; —, vn. fig. einem —, tendre des pièges, dresser des embûches à qn. ; -ſtellung, f. poursuite, embûche, f. piége, m.
Nächſtenliebe, f. amour du prochain, m.
Nächſtens, adv. au premier jour ; au plus tôt, dans peu, sous peu, très-prochainement.
Nächſteuer, f. surtaxe, f. taillon, m. ; -ſteuern, va. payer la surtaxe, payer le taillon.
Nächſtfolgend, a. suivant.
Nächſtich, m. contre-façon (d'une gravure), gravure contrefaite, copie, f. ; -ſtoppeln, vn. glaner, grapiller ; -ſtoßen, vn. irr. pousser une seconde botte ; -ſtreben, vn. tendre à qc., aspirer à qc. ; ambitionner qc. ; einem —, s'efforcer à l'exemple de qn. ; —, n. effort, m. recherche, f. ; -ſtürzen, vn. tomber précipitamment après ; suivre avec précipitation ; -ſuchen, vn. et a. faire des perquisitions ; requérir, rechercher, demander, solliciter (qc., um etw.) ; -ſuchung, f. revue, recherche ; demande, sollicitation, f.
Nacht, f. (pl. Nächte) nuit, f. ; gute — ! bonsoir ! (bonne nuit !) bei —, de nuit ; Tag und —, nuit et jour ; es wird —, il se fait nuit ; es iſt —, il fait nuit ; über —, pendant la nuit ; über — bleiben, passer la nuit ; bei — und Nebel, à la faveur de la nuit ; einen Gulden für die —, un florin par nuitée ; zu — eſſen, souper ; -arbeit, f. veilles, f. pl. élucubration, f. ; -arbeiter, m. vidangeur, m.
Nächtelang, adv. (pendant) des nuits entières.
Nächteſſen, n. fam. souper, soupé, m. ; -eule, f. hibou, m. chouette, f. ; -falter, m. phalène, f. ; -froſt, m. gelée de nuit, f. ; -geſchirr, n. pot de chambre, m. ; -geſpenſt, n. fantôme de nuit, m. ; -gleiche, f. équinoxe, m. ; -haube, f. bonnet de nuit, m. ; dormeuse, f. [tage, détriment, m.
Nachtheil, m. préjudice, désavan-
Nachtheilig, a. préjudiciable, désavantageux, défavorable ; -keit, f. préjudice, désavantage, m.
Nachthemd, n. chemise de nuit, f. ; -herberge, f. couchée, f. gîte, m. [imiter.
Nachthun, va. irr. contrefaire,
Nachtigall, f. rossignol, m. ; -enſchlag, m. chant du rossignol, m.
Nachtlich, m. dessert, m.
Nachtjacke, f. camisole de nuit, f. ; -kleid, n. déshabillé, m. ; -lager, n. couchée, f. gîte, m. ; -lampe, f. lampe de veille, veilleuse, f.
Nächtlich, a. nocturne ; de nuit ; bei -er Weile, pendant la nuit.
Nachtlicht, m. chandelle, ou bougie de veille, f. ; -luft, f. fraîcheur de la nuit, f. ; -mahl, n. souper, m. ; sainte cène ; communion (des catholiques), f. ; -mette, f. nocturne, m. ; -muſik, f. sérénade, f. ; -mütze, f. bonnet de nuit, m. [tir.
Nachtönen, vn. résonner, retenNachtquartier, ſ. Nachtlager.
Nachtrab, m. arrière-garde, f.
Nachtrachten, vn. aspirer à ..., prétendre ... ; dresser des embûches ; dem Leben —, attenter à la vie ; -trag, m. fig. payement d'un reste ; supplément, m. ; -tragen, va. irr. porter après ; fig. einem etw. —, la garder (belle ou bonne) à qn. ; -trāglich, a. supplétoire ; par suite ; encore ; -treten, vn. irr. marcher après qn. ; fig. imiter (qn., einem).
Nachtriegel, m. pêne intérieur, m.
Nachts, adv. de nuit, nuitamment, pendant la nuit.
Nachtſchatten, m. morelle, f. ; -ſchwärmer, m. coureur de nuit, m. ; -ſchwärmerei, f. courses nocturnes, f. pl. ; -ſtändchen, n. sérénade, f. ; -ſtuhl, m. chaise percée, selle, f. ; -topf, m. pot de chambre, m. ; -wache, f. veille, veillée, f. ; -wächter, m. garde de nuit, m. ; -wamms, n. camisole de nuit, f. ; -wandler, m. -wandlerin, f. somnambule, m. et f. ; -zeit, f. temps de la nuit, m. ; bei —, pendant la nuit, de nuit.
Nachtwachen, vn. irr. repousser ; ſich -wagen, v. pr. oser suivre ; -wägen, va. irr. repeser, vérifier ; -waſchen, va. irr. laver après, laver de nouveau ; -wehe, f. douleurs après l'enfantement, f. pl. ; fig. suite(s) d'un mal, f. (pl.) ; -wein, m. vin de pressurage,

m.; -weinen, vn. pleurer la mort de qn.; -weis, m. f. Nachweisung; -weisen, va. irr. montrer, faire voir; prouver; einen –, indiquer qn. à einem – montrer qn. (du doigt); -weisung, f. renvoi, m.; – einer Stelle, citation, allégation d'un passage; indication, preuve, f.; -zeichen, n. signe de renvoi, m.; -zeit, f. postérité, f.; -werfen, va. irr. jeter après; -wiegen, f. Nachwägen; -winter, m. hiver tardif, second hiver, m.; -wirken, vn. opérer plus tard; -wollen, vn. irr. vouloir suivre (qn., einem); -wuchs, m. recru, m. revenus; fig. jeunesse, jeune génération, f.; -zahlen, va. payer le restant; -zählen, va. vérifier (un compte); -zählung, f. versement complétaire, m.; -zeichnen, va. dessiner d'après un modèle, copier; calquer; -zeichnung, f. copie, f.; calque, m.; -ziehen, va. irr. entraîner; –, vn. suivre (qn., einem); -zug, m. suite, f. train, m.; (mil.) arrière-garde, f.; -zügler, m. maraudeur, m.

Nacken, m. nuque, f.; einem auf dem –sein, être aux, ou sur les trousses de qn.

Nackend, Nackt, a. et adv. nu (aussi fig.); -heit, f. nudité, f.

Nadel, f. (Näh-) –, aiguille; (Stick-) –, épingle, f.; fig. wie auf -n sitzen, être sur des épines; -arbeit, f. ouvrage fait à l'aiguille, m.; -büchse, f. étui à épingles, ou à aiguilles, m.; -geld, n. épingles, f. pl. gants, m. pl.; -holz, n. arbres à feuilles aciculaires; sapins, m. pl.; -kissen, n. pelote, f. peloton, m.; -k(n)opf, m. tête d'épingle, f.; -öhr, n. trou d'aiguille, chas, m.; -spitze, f. pointe d'une aiguille, ou d'une épingle, f.; -stich, m. point d'aiguille, ou d'épingle, m., piqûre, f.

Nädler, m. aiguillier, épinglier, m.; -ware, f. quincaillerie, f.

Nägel, m. (pl. Nägel) ongle (des doigts et des pieds); clou, m.; bohrer –, cheville, f.; fig. etw. an den –hängen, abandonner qc.; den – auf den Kopf treffen, frapper juste; Sie haben den – auf den Kopf getroffen, vous y êtes; der – zum Sarge, la cause de la mort; -bohrer, m. foret, vilebrequin, m. [quette, f.

Nägelchen, n. petit clou, m.; bro-

Nägelein, n. girofle, clou de girofle, m.

Nägel|fest, a. cloué; niet- und –, qui tient à fer et à clou; -geschwür, n. panaris, m.; -kopf, m. tête d'un clou, f.; -kram, m. cloutterie, f.; -kuppe, f. f. Nagelkopf.

Nägeln, va. clouer, attacher avec des clous.

Nägel|neu, a. fam. tout (battant) neuf; -probe, f. rubis sur l'ongle, m.; -schmied, m. cloutier, m.; -schmiede, -schmiedsarbeit, f. cloutterie, f.

Nagen, va. et n. ronger.

Nagend, a. rongeur, rongeant; fig. cuisant. [m.

Nager, m. Nägerthier, n. rongeur,

Nahe, a. et adv. (comp. näher, sup. nächst) proche de ..., près de ..., attenant à ...; ganz –, tout près, tout contigu; es geht mir sehr –, cela me touche de près; – (näher) kommen, approcher; einem zu nahe treten, offenser qn.; – liegen, être près; fig. être facile à voir; einem etw. – legen, donner à entendre à qn.; die näheren Umstände, les détails, m. pl.; bei näherer Betrachtung, en y regardant de plus près; sich näher mit etw. bekannt machen, mieux étudier qc.; näher mit einem bekannt werden, faire plus particulièrement la connaissance de qn.

Nähe, f. proximité, f. voisinage, m.; ganz in der –, tout près d'ici; in der – betrachten, examiner de près.

Nähen, vn. et sich –, v. pr. approcher, s'approcher (de qn., einem). [dre en linge.

Nähen, va. coudre; weiß –, coudre, Näherei, f. Näherei.

Nähern, va. approcher; sich –, v. pr. s'approcher (de qn., einem).

Näherung, f. approche; approximation, f.

Nahezu, adv. à peu près.

Nähkästchen, n. cassette de couturière, f.; -kissen, n. carreau, coussin à coudre, m.; -nadel, f. aiguille (à coudre), f.; -rahmen, m. métier, châssis, m.

Nähren, va. et n. nourrir, alimenter, entretenir (aussi fig.); sich –, v. pr. se nourrir; gagner sa vie.

Nährend, a. nutritif, alimenteux.

Nährhaft, a. nourrissant, alimenteux, substantiel, nutritif; -igkeit, f. qualité de ce qui est nourrissant, f.

Nährlos, a. peu nourrissant; fig. stérile, difficile; -losigkeit, f. temps difficile(s), m. (pl.); manque de ressources, m.

Nährstand, m. classe-ouvrière, ou productive, f.

Nährung, f. nourriture, f. aliment, m. – suchen, chercher de quoi gagner sa vie; – geben, alimenter; -los, a. pauvre, peu lucratif; -losigkeit, f. Nahrlosigkeit; -mittel, n. aliment, m. nourriture, f.; -saft, m. suc nourricier, m.; -sorge, f. soin de la vie, m.; -stoff, m. substance alimentaire, f.; -zweig, m. branche d'industrie, f.

Näh|seide, f. soie torse, f.; -stunde, f. leçon de couture, f. [suture, f.

Naht, f. (pl. Nähte) couture; (an.)

Nähterei, f. couture, f. point, m.

Nähterin, f. couturière, f.

Nähzeug, n. attirail de couturière; nécessaire, étui à coudre; ouvrage (de couture), m.

Naiv, a. naïf; ingénu.

Naivetät, f. naïveté, f.

Najade, f. malade, f.

Name, m. nom, m.; fig. réputation, renommée, f. renom, m.; in meinem –n, en mon nom; de ma part; unter dem –n, sous le prétexte; dem –n nach, de nom; sich –n bergeben, prêter son nom; in Gottes –n! soit! au nom de Dieu! à la bonne heure! im –n des Königs, de par le roi.

Namen|gedicht, n. acrostiche, m.; -los, a. anonyme; fig. inexprimable; -register, n. liste, nomenclature, f. [du nom.

Namens, adv. nommé, de nom,

Namens|fest, n. -tag, m. fête, f.; -unterschrift, f. signature, f.; -vetter, m. homonyme, m.; -zug, m. chiffre, monogramme; paraphe, m. griffe, f.

Namentlich, a. et adv. nominal; nommément; surtout; – anfrasen, dénommer. [clature, f.

Namenverzeichniß, n. liste, nomen-

Namhaft, a. et adv. considérable; renommé; – machen, nommer.

Nämlich, adv. c'est-à-dire, (à) savoir.

Nämliche (der, die, das), a. le, la même; das –, la même chose.

Napf, m. (pl. Näpfe) écuelle, terrine, jatte, f.; ein – voll, une jattée.

Näpfchen, n. petite écuelle, f.

Naphtha, f. naphthe, m. et f.

Narbe, f. cicatrice, balafre, f.

Narben, va. et sich –, v. pr. se cicatriser; –, va. das Leder –, graneler le cuir. [lafré.

Narbig, a. cicatrisé, marqué, ba-

Narcissus, m. Narcisse, m.

Narde, f. nard, m.

Narkotisch, a. narcotique.

Narr, m. fou, bouffon, sot, m.; einen zum –en haben, se moquer de qn., berner qn.; der –en an etw. gefressen haben, être fou de qc.

Närrchen, n. petit fou, badin, m.

Närren, va. se moquer (de qn., einen), mystifier qn.

Narrenhaft, a. fou, badin; -haus, n. hôpital des fous, m. petites maisons, f. pl.; -jacke, f. habit d'arlequin, m.; -kappe, f. bonnet de fou, m.; marotte, f.; -liebe, f. fol amour, m.; -posse, f. folie, sottise, arlequinade; bouffonnerie, f.; -n! lat. chansons que tout cela! [f.

Narrerei, Närrheit, f. folie, sottise,

Närrin, f. folle, sotte, f.

Närrisch, a. fou, fol, extravagant; fam. plaisant, drôle, bouffon.

Narwal, m. narval, m.

Narzisse, f. narcisse, m.

Näschen, n. petit nez, m.

Näschen, vn. goûter par friandise, être friand; –, n. friandise, f.

Näscher, m. friand, m.

Näscherei, f. friandise, f.

Näscherin, f. friande, f.

Näschhaft, a. friand; -igkeit, f friandise, f.

Näſchig, ſ. Naſchhaft.

Näſch|katze, f. fig. friande comme une chatte; -maul, n. gourmand, friand, m.; -werk, n. friandises, f. pl.

Näſe, f. nez, m.; die — blutet ihm, il saigne du nez; durch die — reden, parler du nez, nasiller; die — hoch tragen, lever la crête; der — nach gehen, aller tout droit devant soi; mit einer langen — abziehen, avoir un pied de nez; eine — aufſetzen, ou drehen, faire accroire qc. à qn.; unter die — reiben, reprocher; eine — bekommen, recevoir un savon; einem die Thür vor der — zumachen, fermer la porte au nez à qn.; einem etw. vor der — wegnehmen, enlever qc. au nez de qn.; bei der — herumführen, mener par le nez.

Näſeln, vn. nasiller, nasillonner.

Näſen|bein, n. vomer, m.; -bluten, n. saignement du nez, m.; — baden, saigner du nez; -flügel, m. aile du nez, f.; -geſchwür, n. ulcère au nez, m.; -höhle, f. cavité du nez, fosse nasale, f.; -laut, m. son nasal, m.; -loch, n. narine (des hommes), f.; naseau (des animaux), m.; -ſpitze, f. bout du nez, m.; -ſtüber, m. chiquenaude, f.; -ton, m. son nasal, m.

Näſe|rümpfen, n. ricanement, m.; -weis, a. indiscret, suffisant, impertinent; -weisheit, f. suffisance, curiosité impertinente, f.

Näshorn, n. rhinocéros, m.

Näß, a. (comp. näſſer, sup. näſſeſt) humide, mouillé; — machen, mouiller.

Näſſe, f. humidité, f.

Näſſeln, vn. être un peu humide, être moite, humecter.

Näſſen, vn. suinter, suer; —, va. tremper, mouiller.

Näßkalt, a. froid et humide.

Näßlich, a. un peu humide.

Näherin, ſ. Näherin.

Nation, f. nation, f.

National, a. national; -charakter, m. caractère national, m. nationalité, f.; -verſammlung, f. assemblée nationale, f.

Nativität, f. nativité, f.; einem die — ſtellen, tirer l'horoscope de qn.

Natron, n. oxyde sodique, m. soude, f. [vipère, f.

Natter, f. aspic, m.; couleuvre,

Natur, f. nature, f.; naturel, m. complexion, f.; die freie —, la campagne, f.; von —, de nature, naturellement; nach der — zeichnen, dessiner d'après nature.

Naturalienkabinet, n. cabinet d'histoire naturelle, m.

Naturaliſiren, va. naturaliser. [f.

Naturaliſirung, f. naturalisation,

Naturalismus, m. naturalisme, m.

Natur|anlage, f. naturel, m.; dispositions naturelles, f. pl.; -arzt, m. médecin naturaliste, m.; -begebenheit, f. phénomène, m.

Naturell, n. naturel, m. dispositions, f. pl.

Natur|erſcheinung, f. phénomène, m.; -forſcher, m. naturaliste, physicien, m.; -gabe, f. don naturel, m.; -gemäß, a. conforme à la nature; -geſchichte, f. histoire naturelle, f.; -geſetz, n. loi de la nature, loi naturelle, f.; -getreu, a. d'après nature; -kunde, f. connaissance des choses naturelles, f.; -kundiger, m. physicien, naturaliste, m.; -lehre, f. physique, f.

Natürlich, a. naturel; physique; naïf; dies geht nicht —, ou mit den Dingen zu, cela n'est pas (dans l'ordre) naturel, c'est de la sorcellerie; -keit, f. naïveté, ingénuité, f.; (eines angeblichen Wunderes) naturalisme, m.

Natur|menſch, m. homme dans l'état de nature, m.; -recht, n. droit naturel, m.; -reich, n. règne de la nature, m.; -ſeltenheit, f. curiosité, rareté, f.; -ſpiel, n. jeu de la nature, m.; -trieb, m. instinct, m.; -widrig, a. contraire à la nature; -wiſſenſchaft, f. physique, science naturelle, f.; -wunder, n. merveille de la nature, f.; -zuſtand, m. état naturel, m.

Navarra, n. la Navarre.

Navarreſe, m. Navarrais, m.

Navarrēner, m. Navarrēen, m.

Neapel, Naples.

Neapolitāner, m. Napolitain, m.

Neapolitāniſch, a. napolitain.

Nebel, m. brouillard, m.; (mar.) brume, f.; -fleck, m. (astr.) étoile nébuleuse, f.

Nebelicht, Nebelig, a. nébuleux, brumeux.

Nebel|kappe, f. manteau qui rend invisible, m.; -krähe, f. corneille cendrée, f.

Nebeln, v. imp. faire du brouillard, ou de la brume.

Nebelſtern, m. étoile nébuleuse, f.

Neben, prp. près, auprès, à côté de; — andern Dingen, entre autres choses; — einander beſtehen, subsister ensemble; -abſicht, f. arrière-pensée, vue secondaire, f.; -allee, f. contre-allée, f.; -an, adv. à côté, de côté, tout joignant, côte-à-côte; -arbeit, f. ouvrage accessoire, m.; -ausgabe, f. extraordinaire, m.; -ausgang, m. issue secrète et dérobée, f.; -bedeutung, f. signification secondaire, f.; -begriff, m. notion, ou idée accessoire, f.

Nebenbei, adv. auprès, à côté, en même temps, incidemment, en passant.

Neben|beſchäftigung, f. occupation accessoire, f.; -buhler, m. rival, m.; -buhlerin, f. rivale, f.; -buhlerſchaft, f. rivalité, f.; -ding, n. accessoire, m.

Nebeneinander, adv. l'un à côté de l'autre; -ſtellen, fig. comparer (ensemble); -ſtellung, f. rapprochement, m.; fig. comparaison, f.

Neben|einkommen, n. -einkünfte, pl. casuel, m. revenus accidentels, émoluments, m. pl.; -fach, n. fig. étude accessoire, f.; -frage, f. question accessoire, f.; -gang, m. contre-allée, f.; -gaſſe, f. rue voisine, f.; -gebäude, n. aile, f. bâtiment voisin; pavillon, m.; -gericht, n. hors-d'œuvre, m.; -geſell, m. compagnon, camarade, m.; -gewinn, m. gain, ou profit accidentel, m.; -grund, m. raison secondaire, f.; -handel, m. commerce accessoire, commerce secondaire, m.; -handlung, f. épisode, m.; -haus, n. maison attenante, maison voisine, f.

Neben|her, -hin, adv. à côté, de côté, en passant; fig. secondairement, accessoirement, indirectement, indépendamment.

Neben|kammer, f. chambre de côté; décharge, f.; -kirche, f. succursale, église filiale, f.; -leben, n. arrière-bœf, m.; -linie, f. ligne collatérale, f.; -mann, m. voisin, m.; -menſch, m. prochain, m.; -mond, m. paraſélène, f.; -perſon, f. (lit.) personnage en second, m.; -pfarre, f. succursale, filiale, f.; -pfeiler, m. pied-droit, m.; -rolle, f. second rôle, rôle subordonné, m.; -ſache, f. chose indifférente, f. accessoire, m.; bagatelle, f.; -ſatz, m. proposition accessoire, incidente, ou subordonnée, f.; -ſchlüſſel, m. double clef, f.; -ſonne, f. parélle, f.; -ſtraße, f. rue d'à côté, rue voisine, f.; -ſtube, f. chambre d'à côté, chambre attenante, ou contiguë, f.; -thür, f. porte à côté d'une autre; porte dérobée; fausse-porte, f.; -treppe, f. escalier dérobé, escalier de service, m.; -umſtand, m. circonstance accessoire, f. incident, m.; -urſache, f. raison secondaire, f.; -verdienſt, m. gain, ou bénéfice accessoire, ou extraordinaire, m.; petits profits, m. pl.; -vermächtniß, n. legs accessoire, m.; -vortheil, m. avantage accidentel, m.; -weg, m. chemin à côté d'un autre; chemin détourné, vicinal, ou latéral; fig. détour, m.; -werk, n. hors-d'œuvre, accessoire, m.; -wort, n. adverbe, m.; -zimmer, n. ſ. Nebenſtube; -zweck, m. but secondaire, m. [et.

Nebſt, prp. avec, conjointement(à),

Nebukadnēzar, m. Nabuchodonosor, m.

Neckar, m. Necker, m.

Necken, va. agacer, harceler.

Necker, m. harceleur, taquin, m.

Neckerei, f. agacerie, raillerie, f.

Neckiſch, a. fam. plaisant, taquin.

Neffe, m. neveu, m.; -nguſt, f. népotisme, m.

Neger, m. nègre, m.; -handel, m. traite de nègres, f.

Negerin, f. négresse, f. [m.

Negerſchiff, n. (vaisseau) négrier,

Nehmen, va. irr. prendre (aussi fig.), saisir; enlever, ôter; re-

cevoir; etw. über sich —, se charger de qc.; einen Mann —, prendre un mari, se marier; einen beim Worte —, prendre qn. au mot; Schaden —, avoir, ou recevoir du dommage; Anstand —, balancer, hésiter; einen Anfang —, commencer; ein Ende —, prendre fin, finir; über —, prendre en mauvaise part; sich die Zeit —, se donner le temps; zu sich —, recueillir chez soi; adopter (un enfant); im Ganzen genommen, à tout prendre; das lasse ich mir nicht —, c'est mon droit; wie man es nimmt, c'est selon; es streng —, y regarder de près.

Nehrung, f. basse côte, f.

Neid, m. envie, jalousie, f.; aus —, par envie.

neidisch, a. envieux, jaloux; —, [vieuse, f.

Neider, m. envieux, m.; -in, f. en-

Neidhammel, -hart, m. fam. envieux, m. [adv. avec envie.

neidisch, a. envieux, jaloux; —,

Neige, f. baisse, baisselère, f. reste, m.; es geht mit ihm auf die —, il va en déclinant; il tire sur sa fin.

neigen, va. pencher, incliner; das Haupt —, baisser la tête; sich —, v. pr. se pencher; s'incliner; sich zu seinem Ende —, tirer à sa fin; der Tag neigt sich, le jour baisse, ou tombe; sich — zu etw., avoir un penchant pour qc., être porté à qc.

Neigung, f. penchement, m. inclinaison; fig. inclination, f. penchant (pour, ou à qc., zu etw.); goût (pour, ou de qc., zu etw.), m.

nein, adv. non, non pas; ich sage —, je dis que non; mit — antworten, répondre négativement à qc.

Nekrolog, m. nécrologue, m.

Nekrologisch, a. nécrologique.

Nelke, f. œillet; (Gewürz-) —, (clou de) girofle, m.; -nbeet, n. œillerie, f.; -nöl, n. essence de girofle, f.; -npfeffer, m. œillet on, m.; -nstock, m. pied d'œillet, m.

Nemeïsche Spiele, n. pl. jeux néméens, m. pl.

Nennbar, a. exprimable.

Nennen, va. irr. nommer, appeler; einen beim Namen —, nommer qn. par son nom; nach dem Namen —, nommer du nom; du —, tutoyer.

Nenner, m. (ar.) dénominateur, m.

Nennswerth, m. valeur nominale, f.; -wort, n. (nom) substantif, m.

Neptun, m. Neptune, m.

Neptunisch, a. neptunien.

Nereïden, f. pl. néréides, f. pl.

Nero, m. Néron, m.

Nerv, m. nerf, m.

Nervenfieber, n. fièvre nerveuse, f.; -krank, a. affecté des nerfs; -krankheit, f. maladie nervale; affection nerveuse, f.; -lehre, f. névrologie, f.; -reiz, m. irritation des nerfs, f.; -schlag, m. apoplexie nerveuse, f.; -stärkend, a. nervin, névritique; tonique; -system, n. système nerveux, m.

Nervig, a. nerveux (aussi fig.).

Nest, n. petite loutre, f.

Nessel, f. ortie, f.; -fieber, -friesel, n. fièvre pourprée, f. pourpre, m.; -sucht, f. f. Nesselfieber; -tuch, n. mousseline, f.

Nest, n. (pl. Nester) nid, m.; aire; fig. couche; touffe (de cheveux), f.; ein — voll, une nichée (aussi fig.).

Nestchen, n. petit nid, m.

Nestel, f. aiguillette, f. lacet, m.

Nesteln, va. lacer, attacher.

Nestelstift, m. ferret, m.

Nesterweise, adv. par nids.

Nestküchlein, n. oulot, m.

Nestler, Nestelmacher, m. aiguillet lier, m. [pur.

Nett, a. net, propre, mignon, joli; Nettigkeit, f. netteté, gentillesse, f.

Netto, adv. net; — so viel, tant de net; -betrag, m. montant net, m.; -gewicht, n. poids net, m.; -preis, m. prix net, m.

Netz, n. filet, m. rets, panneau, piége; réseau; châssis, m.; das — auswerfen, jeter le filet; ins — gehen, donner dans le filet; -bruch, m. épiplocèle, f.

Netzen, va. mouiller, humecter, arroser, baigner (de, mit).

Netzförmig, a. rétiforme, réticulaire; -haut, f. épiploon, m.; rétine, f.; -steller, m. tendeur, m.; -stricker, m. tricoteur de filets, faceur, m.

Neu, a. nouveau; neuf; frais; récent; moderne; fig. neuf, novice; -er Hering, m. hareng frais, m.; -es Jahr, n. nouvel an, m.; aufs -e, von -em, de nouveau; -er Ausdruck, -es Wort, néologisme, m.; —, adv. à neuf, nouvellement, fraîchement; -aufgelegt, a. réimprimé; -backen, a. frais, tendre; fig. de fraîche date; -bau, m. construction neuve; colonie, f.; -bekehrte (der, die), m. et f. néophyte, prosélyte, m. et f.

Neuerdings, adv. de nouveau, nouvellement, récemment, fraîchement. [néologue, m.

Neuerer, m. (in)novateur; (gr.)

Neuerlich, adv. nouvellement, récemment.

Neuerung, f. innovation, réforme; (gr.) néologie, f.; néologisme, m.; -sucht, f. manie d'innover, f.; (gr.) néologisme, m. néologie, f.; -süchtig, a. avide d'innover.

Neufranzösische (das), n. français moderne, m.

Neufundland, n. la Terre-Neuve.

Neufundländer, m. habitant de la Terre-Neuve; (Hund) un terre-neuve, m.

Neugeboren, a. nouveau-né; -gier, -gierde, f. curiosité, f.; -gierig, a. curieux.

Neuheit, f. nouveauté, f.

Neugriechе, m. Grec moderne, m.

Neuigkeit, f. nouvelle; nouveauté, f.; -krämer, m. nouvelliste, m.

Neujahr, n. nouvel an, m.; -sgedicht, n. poème pour le nouvel an, m.; -sgeschenk, n. étrennes, f. pl.; -stag, m. jour de l'an, m.; -swunsch, m. compliment, ou souhait de bonne année, m.

Neulich, a. dernier, récent; —, adv. dernièrement, nouvellement, l'autre jour.

Neuling, m. novice, m. et f.

Neumodisch, a. et adv. nouveau, à la mode; -mond, m. nouvelle lune, f.

Neun, a. n. neuf; —, f. nombre de neuf, neuf, m.; -auge, m. lamproie, f. [tes.

Neunerlei, a. et adv. de neuf sor-

Neunfach, -fältig, a. et adv. neuf fois autant; -jährig, a. de neuf ans; âgé de neuf ans; -malig, a. répété neuf fois; -stündig, a. de neuf heures; -tägig, a. de neuf jours.

Neunte (der, die, das), a. le, la neuvième; der — des Monats, le neuf du mois; -halb, a. huit et demi.

Neuntel, n. neuvième, m.

Neuntens, adv. neuvièmement.

Neunthödter, m. lanier, laneret, m.; -zehn, a. n. dix-neuf; -zehnte, a. le, la dix-neuvième.

Neunzig, a. n. quatre-vingt-dix.

Neunziger, m. nonagénaire, m.

Neunzigjährig, a. nonagénaire; -ste, a. le, la quatre-vingt-dixième. [m.

Neuplatoniker, m. néoplatonicien,

Neusilber, n. palladium, m.

Neustadt, f. ville neuve, f.

Neustrien, n. la Neustrie.

Neutestamentlich, a. du nouveau testament.

Neutral, a. neutre.

Neutralisiren, va. neutraliser.

Neutralität, f. neutralité, f. [m.

Neutrum, n. (gr.) (genre) neutre,

Neuzeit, f. temps modernes, m.

Nicäa, Nicée.

Nicht, m. tutie; graver —, spode, f.

Nicht, adv. ne, ne ... pas, ne ... point, non, non pas; — doch! non pas! — wahr? n'est-ce pas? ger — point du tout; ich auch —, ni moi non plus; ich will es auch —, je ne le veux pas non plus; zu — machen, anéantir; zu — werden, échouer; mit -ex, (point) du tout, aucunement, nullement; wo —, si non; — mehr, ne ... plus; -achtung, f. manque de respect, m.; -annahme, f. non-acceptation, f.; -beachtung, -befolgung, f. inobservation, f.; -dasein, m. non-existence, f.

Nichte, f. nièce, f.

Nichtig, a. nul, vain, frivole; -keit, f. nullité, vanité, frivolité, f.

Nichts, pron. rien; nulle chose; — als ..., ne ... que ...; — desto weniger, néanmoins; wenn es wetter — ist, si ce n'est que cela; mir — dir —, pop. tout bonnement; um — und wieder —, pour des riens; —, n. néant, m.; -bedeutend, a. insignifiant.

Nichtsnutz, m. vaurien, m.; -nutzig, a. inutile; -keit, f. inutilité, f.

Nichts|thuer, m. paresseux, fainéant, m.; -thuerei, f. fainéantise, f.; -würdig, a. futile, vil, infâme; -würdigkeit, f. vilieté, futilité, f.

Nicht|theilnahme, f. manque de participation, m.; -zahlung, f. non-paiement, m.

Nickel, m. nickel, m.; fam. petit personnage entêté, m.; gourgandine, f.

Nicken, vn. faire signe de la tête; sommeiller étant assis; —, n. signe de tête, m.

Nicodemus, m. Nicodème, m.

Nicolaus, m. Nicolas, m.

Nie, adv. (ne ...) jamais.

Nieder, a. bas; fig. inférieur, bas; Hohe und —e, les grands et les petits; auf und — gehen, monter et descendre; se promener (dans la chambre); — ! int. — mit dem Schurken ! à bas le coquin ! -beugen, va. baisser, courber; fig. accabler; -blicken, vn. regarder en bas; -brennen, va. irr. réduire en cendres; —, vn. être dévoré par les flammes; sich -bücken, v. pr. se baisser; -deutsch, a. et adv. bas-allemand; -deutschland, n. la Basse-Allemagne; -donnern, va. foudroyer; -drücken, va. fouler, affaisser; fig. déprimer; -fallen, vn. irr. tomber; tomber aux pieds de qn.; -gang, m. couchant (du soleil), m.; -gedrücktheit, f. accablement, abattement, m.; -gericht, n. basse-justice, cour de justice inférieure, f.; -geschlagen, a. abattu, triste, découragé; -geschlagenheit, f. abattement, accablement, m.; -halten, va. irr. tenir en bas; fig. empêcher de s'élever; -hangen, -hängen, vn. irr. pencher; -hauen, va. irr. abattre, massacrer; -hocken, vn. s'accroupir, se blottir; -kauern, vn. f. Niederhocken; -knien, vn. s'agenouiller; -kommen, vn. irr. venir en bas; accoucher; -krümpen, va. détrousser; -kunft, f. accouchement, m. délivrance, f. enfantement, m.; -lage, f. défaite, déroute, f. dépôt, magasin, m.; -lande, n. pl. les Pays-Bas, m. pl.; -länder, m. habitant des Pays-Bas, m.; -ländisch, a. néerlandais; -lassen, va. irr. descendre, baisser; sich —, v. pr. s'asseoir, prendre place, s'établir; -lassung, f. abaissement; fig. établissement, m.; colonie, f.; -lausitz, f. la Basse-Lusace; -legen, va. mettre bas; coucher; ein Amt —, se démettre d'un emploi; Geld —, déposer, consigner de l'argent; die Krone —, abdiquer la couronne; sich —, v. pr. se mettre au lit, se coucher; -legung, f. fig. déposition, consignation (d'une somme); abdication, f.; -machen, va. baisser; fig. abattre; tuer, massacrer; -metzeln, va. massacrer; -metzelung, f. massacre, m.; -österreich, n. l'Autriche inférieure, f.; -reissen, va. irr. abattre, démolir, renverser; -reissung, f. démolition, f. renversement, m.; -rennen, va. rég. et irr. renverser en courant; -rhein, m. Bas-Rhin, m.; -sabeln, va. sabrer; -sachsen, n. la Basse-Saxe, f.; -schiessen, va. irr. tuer d'un coup de fusil; —, vn. s'abattre, fondre sur ...; -schlag, m. (chim.) précipité, m.; -schlagen, va. et n. irr. abattre, assommer; baisser; précipiter; die Kosten —, ne pas condamner aux frais; einen Proceß —, supprimer un procès; den Muth —, décourager; -schlagend, a. (chim.) calmant; fig. décourageant; -schmettern, va. terrasser; -schreiben, va. irr. mettre par écrit; -senken, va. abaisser, enfoncer; -setzen, va. mettre à terre, mettre bas; déposer; fig. instituer, créer, établir; sich —, v. pr. s'asseoir; -sinken, vn. irr. s'affaisser, se laisser tomber; aller au fond; -sitzen, vn. irr. s'asseoir; -stampfen, va. fouler; écraser; -stechen, va. irr. poignarder; -steigen, vn. irr. descendre; -stoßen, va. irr. renverser, ou tuer d'un coup d'épée; -strecken, va. étendre mort; -stürzen, va. précipiter; —, vn. tomber; s'abattre; -trächtig, a. bas, vil, abject, infâme; -trächtigkeit, f. bassesse, infamie, f.; -treten, va. irr. rouler, rabattre; die Schuhe —, éculer les souliers.

Niederung, f. lieu bas, terrain bas, bas-fond, m.

Niederwärts, adv. vers le bas; -werfen, va. irr. jeter à terre, terrasser, renverser; sich —, v. pr. se prosterner; -ziehen, va. irr. tirer en bas, tirer par terre.

Niedlich, a. gentil, mignon, joli, élégant; -keit, f. gentillesse, grâce, mignardise, élégance, f.

Niedrig, a. bas; fig. bas, vil, abject; — spielen, jouer petit jeu; — machen, baisser, rabattre; -keit, f. bassesse; vilieté; — des Preises, modicité, vilieté du prix, f.; — eines Ortes, peu d'élévation d'un endroit, m.

Niemals, adv. (ne ...) jamais.

Niemand, pron. ne ... personne, personne ne, personne; — als er hat es gethan, il n'y a que lui qui l'ait fait, aucun autre que lui ne l'a fait; — Fremdes, aucun étranger.

Niere, f. rein; (cuis.) rognon, m.

Nieren|braten, m. longe de veau, f.; -fett, m. graisse des rognons, f.; -grieß, m. gravelle, f.; -krank, a. néphrétique; -krankheit, f. affection néphrétique, f.; -stein, m. pierre néphrétique, f.; -stück, n. (cuis.) rognon, m.

Niesemittel, n. sternutatoire, m.

Niesen, vn. éternuer; —, n. éternûment, m.

Nieswurz, f. ellébore, m.

Nießbrauch, m. usufruit, m.

Niet, n. rivet, m. rivure, f.

Niete, f. billet blanc, m.

Nieten, va. river.

Niet|hammer, m. marteau à river; (serr.) rivoir, m.; -nagel, m. clou à river, m.; fig. envie, f.

Niet- und nagelfest, a. tenant à clou et à fer. [mus ɔc.

Nikodemus, Nikolaus, f. Nicode.

Nilpferd, n. hippopotame, m.

Nimbus, m. nimbe, m. auréole, f.

Nimmer, -mehr, adv. (ne ...) jamais. [ton, m.

Nimmersatt, m. insatiable, glou-

Nimrod, m. Nemrod, m.

Nimwegen, Nimègue.

Niobe, f. Niobé, f.

Nippen, vn. fam. boire à petits coups, buvoter, siroter.

Nirgend, Nirgends, adv. nulle part, en aucun lieu.

Nische, f. niche, f.

Nist, f. lente, f.

Nisten, vn. nicher, faire son nid; (von Raubvögeln) airer.

Nix, m. fam. ondin, m.

Nixe, f. ondine, nymphe, f.

Nizza, Nice.

Noch, adv. encore; — nicht, pas encore; weder ... noch, ni ... ni; was — mehr ist, qui plus est; wenn er mich auch — so sehr bittet, il a beau me prier; quelques instances qu'il fasse; wäre er auch — so reich, quelque riche qu'il fût; — einmal so viel, le double; — einmal so groß, deux fois plus grand; -malig, a. répété, réitéré; -mals, adv. encore une fois, de nouveau.

Nomade, m. nomade, m.; -nleben, n. vie errante, ou nomade, f.; -nvolk, n peuples nomades, m. pl.

Nomadisch, a. nomade.

Nomadisiren, vn. mener une vie (de) nomade.

Nominalwerth, m. valeur nominale, f. [m.

Nominativ, m. (gr.) nominatif,

Nönnchen, n. nonnette, f.

Nonne, f. religieuse, nonne, f.; — werden, se faire religieuse, prendre le voile. [les, m.

Nonnenkloster, n. couvent de fil-

Norden, Norden, m. nord, septentrion, m.

Nordamerika, n. l'Amérique septentrionale, ou du Nord, f.

Norddeutscher, m. habitant de l'Allemagne du Nord, m.

Norddeutschland, n. l'Allemagne du Nord, f.

Nordhausen, Nordhouse.

Nordisch, Nördlich.

Nordländer, m. habitant d'un pays septentrional, m. peuples du nord, m. pl.

Nördlich, a. du nord, septentrional, boréal; — liegen, être au nord.

Nordlicht, n. aurore boréale, f.;

-öſt(en), m. nord-est, m.; -öſtlich, a. du nord-est; vers le nord-est; -öſtwind, m. bise, f. nord-est, m.; -pol, m. pôle arctique, m.; -ſee, f. Mer du Nord, f.; -ſeite, f. côté du nord, m.; -ſtern, m. étoile polaire, f.; -wärts, adv. vers le nord; -weſt(en), m. nord-ouest, m.; -wind, m. (vent du) nord, m.

Nörgeln, va. fam. taquiner, gronguer.

Nörm, f. norme, règle, f. [f.

Normalſchule, f. école normale,

Normänne, m. Normand, m.

Norwegen, n. la Norvége.

Norweger, m. Norvégien, m.

Norwegiſch, a. norvégien.

Nöſel, n. chopine, f.

Nöſelchen, n. chopinette, f.

Nöſelweiſe, adv. par chopines.

Notabéne, n. et f. souvenir, avertissement, m.; —! int. notez bien!

Notär, m. notaire, m.

Notariät, n. notariat, m. [m.

Nötchen, n. fam. mémoire, compte,

Nöte, f. note, remarque, f.; in -n ſetzen, noter; nach -n ſingen, chanter sur la note; fig. nach -n, comme il faut, supérieurement; nach -n prügeln, rosser d'importance; (Rechnung) mémoire, compte, m.

Nötenblatt, n. feuille de musique, f.; -buch, n. livre de musique, m.; -linien, f. pl. portée, f.; -papier, n. papier de musique, m.; -pult, n. pupitre, m.; -ſyſtem, n. ſ. Notenlinien.

Nöth, f. nécessité, f. besoin, m. indigence, misère, f. péril, m.; äußerſte —, extrémité, f.; mit genauer —, à grand'peine; ohne —, sans qu'il soit nécessaire, sans sujet; es hat ſeine —, il n'y a rien à craindre, il n'y a point de danger; — leiden, être dans la misère; es thut —, il est nécessaire; zur —, au besoin, à peine; aus —, par nécessité; mit einem ſeine (liebe) — haben, avoir qn. sur les bras; bringende —, urgence, f.; die ſchwere —, le mal caduc; das Dich die ſchwere —! que le diable t'emporte! -abreife, f. adresse au besoin, f.; -behelf, m. pis-aller; expédient, m.; -durft, f. nécessité, f. besoin, m.; -dürftig, a. nécessiteux, indigent; à peine suffisant; fig. passable; -dürftigkeit, f. insuffisance, indigence, f.; -fall, m. cas de besoin, m.; im -e, en cas de besoin, au besoin; -gedrungen, a. contraint par la nécessité; —, adv. forcément, à son corps défendant; -hülfe, f. aide au besoin, f.

Nöthig, a. nécessaire; ein —es haben, avoir besoin de qc.; es iſt —, il est besoin, il faut.

Nöthigen, va. nécessiter, contraindre, obliger, forcer; inviter.

Nöthigung, f. contrainte, f.; instances, f. pl.

Nöthjahr, n. année de disette, f.; -leidend, a. nécessiteux; -lüge, f. mensonge officieux, m.; -nagel, m. fig. fam. pis-aller, m.; -pfennig, m. argent de réserve, ou mignon, m. économies, f. pl.; -ſchrei, m. cri de détresse, m.; -ſchuß, m. coup, ou signal de détresse, m.; -ſtall, m. travail, m.; -ſtand, m. état de besoin, état de nécessité, m.; détresse, f.; -taufe, f. ondoiement, m.; -wehr, f. défense légitime, résistance à son corps défendant, f.

Nöthwendig, a. nécessaire, indispensable; -keit, f. nécessité, f.

Nöthzeichen, n. signal de détresse, m.; -zucht, f. viol, violement, m.; -züchtigen, va. violer, ou forcer.

Notificiren, va. notifier.

Notiren, va. noter.

Notiz, f. notice, connaissance, f.; — nehmen von, prendre note de, faire attention à; -buch, n. carnet, calepin, m.

Notoriſch, a. notoire.

Novara, Novare.

Novelle, f. nouvelle, f. conte, m.

November, m. novembre, m.

Novität, f. (libr.) nouveauté, f.

Novize, m. et f. novice, m. et f.

Nowaja Semlja, Nouvelle-Zemble. [tant; en un clin d'œil.

Nu, adv. in einem —, dans un ins-

Nubien, n. la Nubie.

Nubier, m. Nubien, m.

Nubiſch, a. nubien.

Nüchtern, a. et adv. à jeun; fig. sobre, sobrement; -er Magen, estomac vide, m.; — machen, désenivrer; -heit, f. fig. sobriété, frugalité, f. [macaroni, m.

Nudel, f. vermicelle, nouille, f.; Nudeln, va. donner des pâtons (aux oies etc.); empâter.

Nudelſuppe, f. potage aux vermicelles, m.

Null, f. zéro, m.; —, adv. — und nichtig, nul; für — und nichtig erklären, annuler, casser.

Numidien, Numance.

Numeriren, va. numéroter; (ar.) nombrer.

Numeriſch, a. numérique.

Numerus, m. nombre, m.

Numidien, n. la Numidie.

Numidier, m. Numidien, m.

Numidiſch, a. numidien.

Numismatik, f. numismatique, f.

Numismatiker, m. connaisseur de médailles, m.

Numismatiſch, a. numismatique.

Nummer, f. numéro, m.; mit -n verſehen, numéroter.

Nun, adv. maintenant, à présent, présentement, actuellement; von — an, dès à présent, désormais; — und nimmermehr, jamais; —, conj. or, donc, alors; —! int. eh bien! soit! hein? — wohlan! or çà! -mehr, adv. à présent, maintenant; -mehrig, a. d'à présent, actuel.

Nuntius, m. nonce, m.

Nur, conj. et adv. seulement, simplement, ne ... que ...; wenn —, pourvu que; — ein wenig, tant soit peu; Sie dürfen — ſagen, vous n'avez qu'à dire; — weiter! allez toujours! wage es —! avise-toi de la faire! wer —, quiconque; was —, quoi qui; ich will — ſehen, je suis curieux de voir; ſieh —! voyez! er iſt — gekommen, il ne fait que de venir.

Nürnberg, Nuremberg.

Nuß, f. (pl. Nüſſe) noix; noisette, f.; fig. eine harte —, une chose difficile, ou désagréable; -baum, m. noyer, m.; -braun, a. couleur de bois de noyer.

Nüßkern, m. noyau, m.; amande, f.; -knacker, m. casse-noisettes, m.; -öl, n. huile de noix, f.; -ſchale, f. coque de noix, coquille, f.; grüne —, brou, m.

Nüſter, Nüſtern, f. narine, f.

Nüth, f. (men.) rainure, f.; -hobel, m. bouvet, m.

Nütz, adv. (zu) nichts — ſein, ne servir à (de) rien, ne valoir rien; ſich etw. zu -e machen, profiter de qc., -anwendung, f. application; morale, f.

Nützbar, a. utile, avantageux; — machen, utiliser; -keit, f. utilité, f.

Nütze, Nutze, f. Nup.

Nützen, m. usage, m. utilité, f.; avantage, fruit, m.; — bringen, faire du fruit; — aus etw. ziehen, profiter de qc., se prévaloir de qc.; mit fünf Procent —, avec cinq pour cent de bénéfice.

Nützen, Nützen, va. profiter de qc.; faire usage de qc. (cf. Benutzen); —, va. être utile, être avantageux, être profitable à qc.; zu etw. —, servir de ou à qc.

Nützholz, n. bois vif, ou exploitable; bois pour les arts mécaniques, m. [f. utilité, f.

Nützlich, a. utile, profitable; -keit, Nützlos, a. inutile; sans profit; -loſigkeit, f. inutilité, f.; -macher, m. maufruitier, m.; -machung, f. usufruit, m.

Nutzung, f. usage, m. exploitation, jouissance, f.; revenu, m.; -anſchlag, m. estimation du revenu, f.

Nymphe, f. nymphe, f.

O.

O! int. ô! oh! ah!

Oaſe, f. oasis, m.

Ob, conj. si; que.

Obacht, f. garde, f. soin, m.; — geben auf, faire attention à; etw. in — nehmen, prendre soin de qc.

Obbemeldet, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Obdach, n. couvert, abri, asile, m.; unter — bringen, abriter; -los, a. — ſein, n'avoir ni feu ni lieu; -loſigkeit, f. manque d'abri, m.

Obeliſk, m. obélisque, m.

Oben, adv. en haut, au haut, par le haut, dessus, au-dessus; da —, là haut; nach —, vers le haut; weiter —, plus haut; von — herab, d'en haut; — erwähnt, ci-dessus mentionné; -an, adv. au haut bout, le premier; -auf, adv. dessus, par-dessus; — ſchwimmen, surnager; -drauf, adv. dessus; -drein, adv. par-dessus le marché; outre cela; -her, adv. von —, de haut en bas; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement; à la volée.

Ober, a. haut, supérieur; de dessus, d'en haut; -ſte, le premier, le plus haut; der -ſte Theil, le dessus; der -ſte Gerichtshof, la juridiction souveraine; -ſte Gewalt, ſ. pouvoir suprême, m.; zu -ſt, au plus haut, au sommet; das Unterſte zu -ſt kehren, mettre sens dessus dessous; das -ſte, m. la partie la plus élevée.

Ober... (en composition), supérieur, premier, grand, suprême, majeur, général, (en) chef, principal.

Oberſtadmiral, m. amiral général, m.; -amtmann, m. grand bailli, m.; -appellationsgericht, n. cour suprême des appels, f.; -arm, m. bras, m.; -arzt, m. médecin en chef, m.; -aufſeher, m. surintendant, m.; -aufſicht, f. surintendance, inspection générale, f.; -baumeiſter, m. premier architecte, m.; -befehl, m. commandement en chef, m.; -befehlshaber, m. commandant en chef, m.; -befehlshaberſtelle, f. commandement en chef, m.; -bergamt, n. administration supérieure des mines, f.; -bergrath, m. conseiller de l'administration supérieure des mines, m.; -bett, n. lit de dessus, m. couverture, f.; -boden, m. grenier, m.; -bürgermeiſter, m. premier bourgmestre; (in Frankreich) prévôt des marchands, m.; -commando, n. ſ. Oberbefehl; -conſiſtorialrath, m. conseiller du consistoire suprême, m.; -conſiſtorium, n. consistoire suprême, m.; -deutſch, a. haut-allemand; -deutſchland, n. la Haute-Allemagne.

Oberer (der), m. chef, supérieur, m.; — (das), n. dessus, m. partie supérieure, f.

Oberſfeldherr, m. général en chef, m.; -fläche, f. superficie, surface, f.; -flächlich, a. superficiel; -flächlichkeit, f. qualité de ce qui est superficiel, f.; manque de profondeur, m.; -forſtamt, n. administration supérieure des eaux et forêts, f.; -förſter, m. inspecteur des eaux et forêts, m.; -forſtmeiſter, m. grand maître des forêts, m.; -forſtrath, m. conseiller de la grande chambre des eaux et forêts, m.; -gericht, n. cour supérieure, haute justice, f.; -gerichtsherr, m. haut justicier, m.; -geſell, m. maître-garçon, m.; -gewalt, f. autorité suprême suprématie, f.; -gewehr, n. hautes armes, f. pl.

Oberhalb, adv. et prp. au-dessus de, par-delà.

Oberhand, f. (an.) carpe; fig. dessus, m.; préférence, f.; die — behalten, avoir le dessus; l'emporter; -haupt, n. fig. chef, m.; -haus, n. fig. chambre des pairs, f.; -hemd, n. chemise de dessus, f.; -herr, m. -herrlich, a. souverain; suzerain; -herrlichkeit, -herrſchaft, f. souveraineté; suzeraineté, f.; -hofgericht, n. cour supérieure de justice, f.; -hofmarſchall, m. grand-maréchal de la cour, m.; -hofmeiſter, m. surintendant de la maison (d'un souverain), m.; -hohe, f. suzeraineté, f.; -holz, n. bois de haute futaie, m.; -hüttenamt, n. tribunal des forges, m.; -italien, n. la Haute-Italie; -jäger, m. premier veneur, m.; -jägermeiſter, m. grand-veneur, m.; -kämmerer, -kammerherr, m. grand-chambellan, m.; -kämmerer des Papſtes, grand-camérier, m.; -kammerjunker, m. premier gentilhomme de la chambre, m.; -kleid, n. habit (m.), robe de dessus, f.; -körper, m. haut du corps, m.; -land, n. haut-pays; l'Oberland (bernois); le Haut-Valais, m.; -leder, n. (cordon.) empeigne, f. avant-pied, m.; -lehnsherr, m. seigneur suzerain, m.; -lehnsherrlichkeit, f. suzeraineté, f.; -lehrer, m. professeur supérieur, premier professeur, m.; -leib, m. haut du corps; buste, m. taille, f.; -lieutenant, m. premier lieutenant, m.; -lippe, f. lèvre supérieure, f.; -officier, m. officier supérieur, m.; -parlament, n. chambre haute du parlement, chambre des pairs, ou lords, f.; -pfalz, f. le Haut-Palatinat; -pfarrer, m. premier pasteur, ou curé, m.; -poſtamt, n. bureau général des postes, m.; -poſtdirector, m. directeur général des postes, m.; -poſtmeiſter, m. grand-maître des postes, m.; -prediger, m. premier prédicateur, m.; -prieſter, m. grand-prêtre, pontife, m.; -rhein, m. Haut-Rhin, m.; -richter, m. juge supérieur, m.; -rock, m. redingote, f.; -ſaß, m. prémisse, majeure, f.; -ſchenkel, m. haut de la cuisse, m.; -ſchlächtig, a. et adv. à auge; -ſchule, f. gymnase; collège, lycée, m.; -ſchulrath, m. conseil supérieur de l'instruction publique, membre du conseil supérieur de l'instruction publique, inspecteur général des études, m. [colonel, m.

Oberſt, a. (ſ. Ober); —, m. chef; Oberſtallmeiſter, m. grand-écuyer, m.; -ſteuerdirector, -ſteuereinnehmer, -ſteuerrath, m. receveur général (des impôts), m.; -ſtimme, f. (voix, f. de) dessus, m.

Oberſtlieutenant, m. lieutenant-colonel, m.

Oberſtube, f. chambre de dessus, f.; -ſtübchen, n. fig. fam. tête, f. cerveau, m.; im — nicht richtig, timbré.

Oberſtwachtmeiſter, m. major, m.

Oberſtaſſe, f. coupe, f.; -theil, m. partie supérieure, f. dessus, haut, m.; -vormundſchaft, f. tutelle supérieure, f.; -vorſteher, m. surintendant, m.

Oberwärts, adv. vers le haut.

Oberwelt, f. monde, m. terre, f. règne des vivants, m. [né.

Obgedacht, a. ci-dessus mentionObgleich, conj. quoique, bien que.

Obhut, f. garde, protection, f.

Obig, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Object, n. objet; (gr.) régime, m.

Objectiv, a. objectif.

Oblate, f. pain à cacheter, m.

Obliegen, vn. irr. einer Sache —, s'occuper de qc., ou travailler à qc.; —, v. imp. es liegt mir ob, il est de mon devoir; -heit, f. devoir, m. obligation, f.

Obmann, m. (pl. -männer) chef, président (du jury); inspecteur, directeur; arbitre, m.

Obrigkeit, f. magistrats, m. pl.; gouvernement, m. autorité, f.; -lich, a. et adv. du magistrat; de (par) l'autorité; -es Amt, n. magistrature, f.; -e Perſon, magiſtrat, m.

Obriſt, m. colonel, m. [trat, m.

Obſchon, ſ. Obgleich.

Obſervatorium, n. (pl. -torien) observatoire, m.

Obſiegen, vn. l'emporter sur...

Obſt, n. fruit, m. fruits, m. pl.; -baum, m. arbre fruitier, m.; -baumzucht, f. culture des arbres fruitiers, f.; -darre, f. four pour sécher le fruit, m.; -eſſig, m. vinaigre de cidre, m.; -frau, f. fruitière, f.; -garten, m. jardin fruitier, verger, m.; -händler, -höker, m. fruitier, m.; -händlerin, f. fruitière, f.; -jahr, n. année fertile en fruits, f.; -kammer, f. fruiterie, f.; -korb, m. cueilloir, mannequin à fruit, m.; -körbchen, n. corbeille à fruit, f.; -kunde, f. pomologie, f.; -markt, m. marché aux fruits, m.; -pflanzung, f. plantation d'arbres fruitiers, f.; -reich, a. abondant en fruits; -wein, m. cidre, poiré (vineux), m.; -zucht, f. culture des fruits, f.

Obwalten, vn. se trouver, exister, avoir lieu; bei -denUmſtänden, dans les circonstances actuelles (ou présentes); -de Gefahr, péril imminent, m.; es walten Hinderniſſe ob, il y a des obstacles.

Obwohl, ſ. Obgleich.

Ocean, m. océan, m.

Oceaniſch, a. océanique, océanien.

Ocher, m. ocre, ochre, m.

Ochſe, m. bœuf; junger —, bouvillon; pop. (bummer) —, imbécile, butor, m.

Ochſen, vn. fam. travailler avec

assiduité; piocher; -hirt, m. bouvier, m.; -mäßig, a. et adv. pop. stupide, grossier; lourdement; -treiber, m. pique-bœuf, m.; -ziemer, m. nerf de bœuf, m.
Ochſig, ſ. Ochſenhaft.
Ocker, ſ. Ocher.
Octav|band, m. in-octavo, m.; -blatt, n. feuille in-octavo, f.
Octöber, m. octobre, m.
Oculiren, va. inoculer; (jard.) greffer, enter en écusson.
Odaliske, f. odalisque, f.
Öde, a. désert, inhabité, inculte, vide; –, f. désert, m.
Ödem, m. haleine, f. (ſ. Athem.)
Oder, conj. ou; autrement, sinon.
Odermennig, m. aigremoine, f.
Odyſſeus, m. Ulysse, m.
Öfen, (Stadt) Bude.
Ofen, m. (pl. Öfen) (Back-) –, four; (Fabrik-) –, fourneau; (Stuben-) –, poêle, m.; fig. hinter dem – ſitzen, ne (pas) bouger du coin du feu; hinterm –, au coin du feu; -bank, f. banquette du poêle, f.; -gabel, f. fourgon, m.; -hocker, m. casanier, m.; -fachel, f. carreau, m.; -krücke, f. râble, m.; -loch, n. bouche, ou gueule de four, f.; -platte, f. plaque à fourneau, f.; -röhre, f. tuyau de fourneau, m.; -ſchirm, m. écran, m.
Offen, a. et adv. ouvert, découvert, à découvert; fig. franc, sincère; bald –, entr'ouvert; auf -er Straße, en pleine rue; -en Leib haben, avoir le ventre libre; -e Stelle, place vacante, f.; -er Credit, crédit illimité, m.; -e See, haute mer, f. largue, m.; -e Bruſt, gorge nue; -er Brief, lettre patente, f.
Offenbar, a. manifeste, évident, notoire; mit -er Gewalt, à force ouverte; -er Feind, ennemi déclaré, m.; – machen, manifester; – werden, se manifester.
Offenbaren, va. manifester, révéler, découvrir; ſich –, v. pr. se découvrir, s'ouvrir.
Offenbarung, f. révélation, f.; St. Johannis, apocalypse, f.; -sgläubig, m. croyance à la révélation, f. [rité, f.
Offenheit, f. fig. franchise, sincé-
Offenherzig, a. ouvert, ingénu, sincère, franc, naïf; -keit, f. ingénuité, franchise, sincérité, f.
Offenkundig, a. notoire; -keit, f. notoriété, f.
Offenſiv, a. offensif; -krieg, m. guerre offensive, f.
Öffentlich, a. public; – bekannt, de notoriété publique; – bekannt machen, publier, proclamer; -keit, f. publicité, f.
Offerte, f. offre, f. [ployé, m.
Officiant, m. fonctionnaire, employé, m.
Officiell, a. officiel.
Officier, m. officier, m.
Officin, f. (pharm.) officine, f.; (fabr.) atelier, m.; (imp.) imprimerie, f.
Officiös, a. quasi-officiel. (Officio) ez –, adv. en vertu de sa charge.
Öffnen, va. ouvrir; décacheter (une lettre); épancher (son cœur); ſich –, v. pr. s'ouvrir, s'épancher.
Öffnend, a. apéritif.
Öffnung, f. ouverture, f.; feine – haben, être constipé.
Oft, öfters, adv. souvent, fréquemment; wie oft? combien de fois?
Öftmalig, a. fréquent.
Öftmals, f. Oft.
Oheim, Ohm, m. oncle, m.
Ohm, f. et n. muid, m.
Ohne, prp. et adv. sans, excepté, outre; – mein Wiſſen, à mon insu; – zu, sans; fam. nicht –, pas mal. [outre cela.
Ohnedies, Ohnehin, adv. sans cela,
Ohngeachtet, f. Ungeachtet.
Ohnmacht, f. faiblesse; pâmoison, défaillance, f.; in – fallen, s'évanouir, se trouver mal; in – liegen, être en défaillance.
Ohnmächtig, a. et adv. impuissant; évanoui, pâmé; – werden, tomber en défaillance, perdre connaissance.
Oho! int. fam. oho! halte là!
Ohr, n. oreille; fig. oüie, f.; tauben -en predigen, prêcher à des sourds; ſich hinter die -en ſchreiben, ne pas oublier; er hat es hinter den -en, il m'est pas si bête que vous croyez; bis über die -en in Schulden ſtecken, être criblé de dettes; das Fell über die -en ziehen, écorcher; es iſt mir zu -en gekommen, j'ai appris.
Öhr, n. anse, oreille, f.; trou (d'aiguille), chas; orillon, m. [f.
Öhrchen, n. petite oreille; ansette,
Öhrenbeichte, f. confession auriculaire, f.; -bläſer, m. rapporteur, m.; -bläſerei, f. flagornerie, f.; -brauſen, n. bourdonnement d'oreille, m.; -klingen, n. tintement d'oreilles, m.; -lauſen, f. Ohrenbrauſen; -ſchmalz, n. cire des oreilles, f.; -ſchmaus, m. fig. ce qui charme les oreilles; -zeuge, m. témoin auriculaire, m.; -zwang, m. otalgie, f.
Öhr|eule, f. hibou, duc, m.; -feige, f. soufflet, m.; eine – geben, souffleter (qn., einem); -feigen, va. souffleter; -gehänge, n. pendant d'oreille, m.; -läppchen, n. bout de l'oreille, m.; -löffel, m. cure-oreille, m.; -ring, m. boucle d'oreille, f.; -wurm, m. perce-oreille, ver auriculaire, m.
Öhſe, f. f. Öhr.
Ökonom, m. économe, m.
Ökonomie, f. économie, f. [mique.
Ökonomiſch, a. économe, économique.
Öl, n. huile, f.; in – malen, peindre à l'huile; -baum, m. olivier, m.; -berg, m. montagne (f.), jardin (bib.) des oliviers, m.; -bild, n. peinture à l'huile, f. tableau à l'huile, m.
Oldenburg, Oldenbourg.
Oleander, m. laurier-rose, m.
Ölen, va. huiler, oindre d'huile.
Ölfarbe, f. couleur à l'huile, f.; mit – malen, peindre à huile; -flaſche, f. huilier, m.; -garten, m. olivet, m.; -gemälde, n. tableau à l'huile, m.; -handel, m. trafic en huile, m.; -händler, m. marchand d'huile, m. [noux.
Ölicht, Ölig, a. huileux, oléagi-
Ölbaum, f. Ölbaum; -ernte, f. olivaison, f.; -grün, a. (de) couleur d'olive, olivâtre; -öl, m. huile d'olives, f.
Ölpreſſer, f. pressoir aux olives, m.; -krug, m. cruche à l'huile; kleiner –, burette, f.; -kuchen, m. tourteau, m.; -malerei, f. peinture à l'huile, f.; -mühle, f. moulin à huile, m.; -lampe, f. lampe, f.; -müller, -ſchläger, m. huilier, m.; -treſter, pl. grignons d'olives, m. pl. [f.
Ölung, f. letzte –, extrême onction,
Olymp, m. Olympe, ciel, m.
Olympiſch, a. olympien (dieux; olympique (jeux).
Ölzweig, m. rameau d'olivier, m.
Omen, n. augure, présage, m.; ein für ein gutes – nehmen, en accepter l'augure.
Ominös, a. de mauvais augure.
Onkel, m. oncle, m.
Opäl, m. opale, f.
Oper, f. opéra, m.
Operation, f. opération, f.
Operiren, va. opérer.
Opernmt, n. orpiment, m.
Opernglucker, m. lorgnette d'opéra, f.; -haus, n. opéra, m.; -ſänger, m. chanteur d'opéra, m.
Opfer, n. sacrifice, m.; offrande; victime, f.; ein – darbringen, offrir un sacrifice; fig. faire une offrande; zum – bringen, sacrifier; fig. ein – bringen, faire un (le) sacrifice; das (ein) – werden, devenir la victime; kein – ſcheuen, ne reculer devant aucun sacrifice; -altar, m. autel des sacrifices, m.
Opferer, m. sacrificateur, m.
Opfer|feſt, n. sacrifice, m.; -feuer, n. feu de l'holocauste, m.; -flamme, f. flamme de l'holocauste, f.; -gefäß, n. vase sacré, m.; -lamm, n. agneau offert en sacrifice, m. fig. victime, f. Jesus-Christ, m.; -meſſer, n. couteau sacré, m.
Opfern, va. et n. sacrifier, offrir en sacrifice; immoler.
Opfer|prieſter, m. sacrificateur, m.; -ſchale, f. patère, f.; -thier, n. victime, f. holocauste, m.
Opferung, f. sacrifice, m. Immolation, f. [laudanum, m.
Opium, n. opium, m.; -extract, m.
Opponent, m. opposant, adversaire, m. [l'opposition, m.
Oppoſitionsblatt, n. journal de
Optativ, m. (gr.) optatif, m.
Optik, f. optique, f.
Optiker, m. opticien, m.
Optiſch, a. optique.
Orakel, n. -ſpruch, m. oracle, m.

Orangenbaum, m. oranger, m.; -blüthe, f. fleur d'oranger, f.; -farben, a. orangé.
Orangen, n. l'Orange, f.
Oratorium, n. (pl. -torien) (mus.) oratorio; oratoire, m.
Orden, m. ordre, m.; (-zeichen) décoration, f.
Ordensband, n. cordon, ruban, m.; -bruder, m. frère religieux, m.; -geistlicher, m. religieux, m.; -geistlichkeit, f. clergé régulier, m.; -gelübde, n. vœux, m. pl. profession, f.; -kette, f. collier, m.; -kreuz, n. croix, f.; -regel, f. règle d'un ordre, f.; -ritter, m. chevalier de l'ordre, m.; -stern, m. ordre, m.
Ordentlich, a. régulier; réglé; ordinaire, exact; er ist sehr —, il a beaucoup d'ordre; -er Professor, professeur titulaire, m.; fam. er ist — böse, il est vraiment fâché.
Ordinarius, a. Professor —, professeur de classe, m.
Ordiniren, va. conférer les ordres à, consacrer.
Ordnen, va. (ar)ranger, mettre en ordre, régler, disposer.
Ordner, m. ordonnateur, m.
Ordnung, f. ordre, arrangement, m. disposition; règle; classe, f. rang, m.; nach der —, par ordre, en ordre; in — bringen, ou stellen, mettre en ordre, ranger, arranger; aus der — bringen, déranger; aus der — kommen, se déranger; auf — halten, tenir bon ordre, maintenir l'ordre; -liebe, f. esprit d'ordre, m.; -liebend, a. ami de l'ordre; -los, a. sans ordre; -smäßig, a. selon l'ordre; -swidrig, a. contraire à l'ordre; -szahl, f. nombre ordinal, m.
Ordonnanz, f. ordonnance, f.; (zu Fuß) planton, m.
Oreſtes, m. Oreste, m.
Organ, n. organe, m.
Organiſch, a. organique.
Organiſiren, va. organiser.
Organismus, m. (pl. -men) organisme, m.
Organiſt, m. organiste, m.
Organſinſeide, f. organsin, m.
Orgel, f. orgue, m. orgues, f. pl.; -bau, m. construction de l'orgue, f.; -bauer, m. facteur d'orgues, m.
Orgeln, vn. jouer de l'orgue.
Orgelpfeife, f. tuyau d'orgue, m.; -regiſter, n. f. Orgelzug; -ſpiel, n. jeu de l'orgue, m.; -ſpieler, m. organiste, m.; -werk, n. orgues, f. pl.; -zug, m. registre, ou jeu d'orgue, m.
Orgien, f. pl. orgies, f. pl.
Orient, m. orient, m.
Orientale, m. oriental, m.
Orientaliſch, a. oriental.
Orientaliſt, m. celui qui sait des langues orientales.
ſich Orientiren, v. pr. s'orienter.
Original, n. original; homme bizarre, m.; —..., (en composition) original.
Originalität, f. originalité, f.
Originell, a. original.
Orkaden, f. pl. les Orcades, f. pl.
Orkan, m. ouragan, m.
Orlean, m. roucou, m. [m.
Orlogſchiff, n. vaisseau de guerre,
Ornat, n. ornements, m. pl.
Ort, m. (pl. Orte, Örter) lieu, endroit, m.; place; aléne, f.; aller -en, partout; am unrechten -e, mal à propos; an einen — hinſtellen, placer; localiser; ſich an — und Stelle begeben, se rendre sur les lieux; ein feſter —, une place forte; höheren -es, en haut lieu, par autorité supérieure; am rechten -e angreifen, prendre par le bon bout; gehörigen -es, en temps et lieu, en son lieu; an ſeinen — geſtellt ſein laſſen, laisser.
Örtchen, n. petit lieu, m.
Ortographie, f. orthographe, f.
Ortographiſch, a. orthographique; — ſchreiben, orthographier.
Örtlich, a. local; -keit, f. localité, f.
Ortsbeſchaffenheit, f. localité, f.
Ortſchaft, f. lieu, village, canton, m.
Ortſcheit, n. palonnier, m. [f.
Ortsgedächtniß, n. mémoire locale,
Oſt, Oſten, m. est, levant, orient, m.
Oſtafrika, n. l'Afrique orientale, f.
Oſterabend, m. veille de Pâques, f.; -ei, n. œuf de Pâques, m.; -feiertag, m. -feſt, n. Pâques, m.; -feſtag, m. Pâque, f.; -lamm, n. (jüdiſch) agneau pascal, m.
Oſterlich, a. pascal, de Pâques.
Oſtermeſſe, f. foire de Pâques, f.
Oſtern, pl. Pâques, m.
Öſterreich, n. l'Autriche, f.
Öſterreicher, m. Autrichien, m.
Öſterreichiſch, a. autrichien.
Oſteroſonntag, m. dimanche de Pâques, m.
Oſtgothe, m. Ostrogoth, m. [f. pl.
Oſtindien, n. les Indes orientales,
Oſtlich, a. et adv. oriental, d'est, à l'est.
Oſtſee, f. mer Baltique, f.
Oſtſeite, f. côté de l'orient, m.; -wind, m. vent d'est, vent d'amont, m.
Otahelti, n. Taïti, Otahiti, m.
Otter, f. loutre; vipère, f. aspic, m.; -ndruk, f. -ngezücht, n. fig. race, ou engeance de vipères, f.
Otto, m. Othon, m. [mane, f.
Ottomaniſche Pforte, f. Porte Ottomane, f.
Ovál, a. ovale.
Ovidius, m. Ovide, m.
Oxyd, n. oxide, oxyde, m.
Oxydiren, vn. oxider; —, n. Oxydirung, f. oxydation, f.

P.

Paar, n. paire, couple, f. couple, m.; ein — Stiefeln, une paire de bottes; in ein — Worten, en peu de mots; ein — Tage, quelques jours; fig. zu ein treiben, mettre en fuite; réduire à la raison; —, a. -e Zahl, nombre pair; —, adv. à pair. [fig. joindre, associer.
Paaren, va. apparier, accoupler;
Paarung, f. accouplement, m.
Paarweiſe, adv. deux à deux, par paires.
Pacht, m. bail, m. ferme, f.; (-geld) fermage, m.; -anſchlag, m. estimation d'une ferme, f.
Pachten, va. prendre à ferme.
Pachter, Pächter, m. fermier, m.
Pachterin, Pächterin, f. fermière, f.
Pachtgeld, n. fermage, m.; -gut, n. ferme, cense, f.; -hof, m. métairie, f.; -inhaber, m. Pachter; -jahr, n. an de bail, m.
Pachtung, f. ferme, f. bail, m.
Pachtweiſe, adv. à ferme, à bail; -zins, m. fermage, m.
Pack, m. et n. paquet, ballot, m.; mit Sack und —, avec armes et bagages; mit Sack und — ausziehen, trousser son sac et ses quilles; —, n. pop. canaille, f.
Päckchen, n. petit paquet, m.
Packen, va. (faſſen) saisir, empoigner; empaqueter, emballer, serrer; ſeinen Koffer —, faire sa malle; einander —, se harper; in Tonnen —, entonner; in Kiſten —, encaisser; ſich —, v. pr. fam. s'en aller, décamper; —, n. emballage, chargement, m.
Packer, m. emballeur, m.
Packerei, f. emballage, m.
Packerlohn, m. emballage, m.
Packeſel, m. âne de bât, m.
Packet, n. paquet, m.; -boot, n. paquebot, m.
Packetchen, n. petit paquet, m.
Packhof, n. futaille, f.; -hof, m. douane, f. magasin d'entrepôt, m.; -knecht, m. emballeur, m.; -leinwand, f. toile d'emballage, f.; -lohn, m. emballage, m.; -meiſter, m. inspecteur du bagage, m.; -nadel, f. aiguille d'emballage, f.; -papier, n. papier d'enveloppe, m.; -pferd, n. cheval de somme, m.; -ſattel, m. bât, m.; -ſtock, m. bille, f.; -loup, m.; -träger, m. porte-faix, commissionnaire, m.; -tuch, n. toile d'emballage, f.; -wagen, m. chariot de bagage; (mil.) fourgon, m.
Pact, f. Vertrag.
Pactolus, m. Pactole, m.
Pädagog, m. pédagogue, m.
Pädagogik, f. pédagogie, f.
Pädagogiſch, a. pédagogique.
Padua, Padoue.
Paff! int. pouf! paf! crac! vlan!
Paffen, vn. faire pouf; —, va. fumer.
Pagina, f. page, f. [ger.
Paginiren, va. numéroter les pa-
Palamede, m. Palamède, m.
Palaſt, m. (pl. Paläſte) palais, m.
Paläſtina, n. la Palestine, f.
Palatinus, m. mont Palatin, m.
Palermo, Palerme.
Paſaſch, m. épée longue, f. sabre, m. [f.
Paliſade, Paliſſade, f. palissade,

Palm|baum, m. palmier, m.; -blatt, n. feuille de palmier, f. Palme, f. palmier, m.; (poét.) palme, f. Palm|sonntag, m. dimanche des rameaux, m. Pâques fleuries, f. pl.; -zweig, m. palme, f. Pandekten, pl. pandectes, f. pl. digeste, m. Pandora, f. Pandore, f. Panier, n. bannière, f. Panisch, a. panique. Pantheismus, m. panthéisme, m. Pantheist, m. panthéiste, m. Panther, m. panthère, f.; -katze, f. chat-pard, m. Pantoffel, m. pantoufle; mule, f.; fig. unter dem — stehen, être maîtrisé par sa femme; -held, n. liége, m.; -macher, m. pantoufler, m. Pantomimisch, a. pantomime. Panzer, m. harnais, m. cuirasse, f.; -handschuh, m. gantelet, m.; -hemd, n. cotte de mailles, f.; -kette, f. chaîne à mailles, f.; -klinge, f. lame pointue et forte, f. Panzern, va. armer d'une cuirasse; sich —, v. pr. prendre la cuirasse. Panzer|rock, m. cotte de mailles, f.; -thier, m. armadille, f. Pâonie, f. pivoine, f. Papagei, m. perroquet, m.; kleiner —, m. -weibchen, m. perruche, f. Papier, n. papier, m. Papieren, a. de papier. Papier|geld, n. papier-monnaie, m.; -handel, m. papeterie, f.; -händler, m. (marchand) papetier, m.; -handlung, f. boutique de papetier, f.; -korb, m. serre-papiers, m.; -lumpen, pl. chiffons, m. pl. drilles, f. pl.; -macher, m. papetier, m.; -masse, f. pâte, f. papier mâché, m.; -mühle, f. moulin à papier, m.; -müller, s. Papiermacher; -schere, f. ciseaux à papier, m. pl.; -schnitzel, n. -spâne, m. pl. rognures de papier, f. pl.; -staude, f. papyrus, m.; -verleger, m. gâte-papier, m. Papismus, m. papisme, m. Papist, m. papiste, m. Papisterei, f. papisme, m. Papistisch, a. papal, papistique. Papp|arbeit, f. cartonnerie, f.; travail en carton; cartonnage, m.; -arbeiter, m. cartonnier, m.; -band, m. reliure en carton, f. Pappe, f. carton, m.; fam. (Brei) bouillie, f. Pappel, f. -baum, m. peuplier, m. [a. de carton. Pappen, va. coller; cartonner; —. Pappen|deckel, m. carton, m.; -macher, m. cartonnier, m. Pappig, a. pâteux. Papst, m. (pl. Päpste) pape, souverain pontife, m. Päpstkrone, f. tiare, f. Päpstlich, a. papal, du pape; -er Nuntius, nonce apostolique, m.; -e Krone, tiare, f.; -er Stuhl, Saint-Siége, m. [pisme, m. Papstthum, n. papauté, f. pa- Papst|wahl, f. élection, ou création d'un pape, f.; -würde, f. pontificat, m. Parabel, f. parabole, f. Parabolisch, a. parabolique. Parade, f. parade, f.; -platz, m. place d'armes, f.; -uniform, f. grande tenue, f. Paradies, n. paradis, m. Paradiesisch, a. fig. ravissant, délicieux. [digme, m. Paradigma, n. (pl. -digmen) para- Paradiren, vn. faire parade. Parabox, a. paradoxe. Paragraph, m. paragraphe, m. Parallel, -laufend, a. parallèle; -linie, f. ligne parallèle, f. Parallelogramm, n. parallélogramme, m. Paralleloipedon, n. (pl. -peda) parallélipipède, m. Parat, a. fam. prêt; sich — machen, se préparer, se disposer à. Parcelliren, va. parceller. Pärchen, n. couple, m. et f. Parenthese, f. parenthèse, f. Parforcejagd, f. grande chasse, course du cerf, f. Pari, al —, ou —, adv. au pair. Pariren, va. parer; (weiten) parier; (gehorchen) obéir. Paris, m. Paris, m. Pariser, m. et a. Parisien, m.; parisien, de Paris. Parisering, f. Parisienne, f. Park, m. parc, m. Parkett, n. parquet, m. Parlament, n. parlement, m. Parlamentarisch, a. parlementaire; -e Regierungsform, parlementarisme, m. [taire, m. Parte(a)mentär, m. parlemen- Parma, Parme; aus —, parmesan. Parmesankäse, m. parmesan, m. Parnaß, m. Parnasse, m. [siale, f. Parochialkirche, f. église paro- Parochie, f. paroisse, f. [tir. Parodiren, va. parodier, travesParole, f. ordre, mot d'ordre, m. Paroxysmus, m. paroxysme, m. Part, m. et f. part, portion, f.; fam. halb — | partageons! part à deux! Partei, f. parti, m.; partie, f.; -gänger, m. partisan, m.; -geist, m. esprit de parti, m. Parteiisch, Parteilich, a. partial; —, adv. avec partialité. Parteilichkeit, f. partialité, f. Parteilos, a. impartial; -losigkeit, f. impartialité, neutralité, f.; -sucht, f. esprit de parti, m.; -süchtig, a. factieux. Parteiung, f. factieu, division, f. Parteiwuth, f. fureur des factions, f. Parther, m. -in, f. Parthe, m. et f. Particip, n. (pl. -cipien) participe, m. Particularismus, m. particularisme, m. Partie, f. partie, f. parti, m.; quantité, f. Partikel, f. particule, f. Partirer, m. contrebandier, m. Partirerei, f. contrebande, f. Partisane, f. pertuisane, f. Partitur, f. (mus.) partition, f. Partze, f. (myth.) Parque, f. Pasch, m. doublet, m.; rafle, f. Pascha, m. pacha, bacha, m. Paschafest, n. pâque, f. pâques, m. Paschen, vn. jouer aux dés; —, va. faire la contrebande. Pascherei, f. contrebande, f. Pasquill, n. libelle, m. Pasquillant, m. libelliste, m. Paß, m. (pl. Pässe) (Eng.)—, délié; détroit; (Reise)—, passeport, m.; —, adv. juste, au gré de; zu — kommen, venir à propos. Passagier, m. voyageur, passager, m. Paßbrief, s. Paßschein. Paßdorn, m. meuzon, f. Passen, va. être juste; (Jeu) passer; s'accorder, cadrer (avec, zu, auf); dieser Hut paßt mir, ce chapeau me va bien; das paßt mir nicht, cela ne me convient pas; das paßt sich nicht, cela ne convient pas, cela n'est pas convenable; auf einen —, attendre qn., épier qn. Passend, a. juste, convenable. Paß|gang, m. amble, m. haquenée, f.; -gänger, m. haquenée, f. Passions|blume, f. granadille, f.; -geschichte, f. histoire de la passion, f. Passiren, vn. passer; se passer; être passable; — lassen, laisser passer. Passirzettel, m. laisser-passer, m. Passiv, a. passif; -schuld, f. dette passive, f. Passiv(um), n. (gr.) passif, m. Paßkarte, f. permis, m. carte de légitimation, f. Pastell, -gemälde, n. pastel, m.; -maler, m. peintre en pastel, m.; -malerei, f. peinture en pastel, f. Pastétchen, n. petit pâté, m. Pastete, f. pâté, m. Pasteten|bäcker, m. pâtissier, m.; -bäckerei, f. -werk, n. pâtisserie, f. Pastinake, f. panais, m. Pastor, m. (pl. -Rören) pasteur, m. Pastorat, n. charge de pasteur, f. Patent, n. patente, f. brevet (de, als), m. [ter. Patentiren, va. patenter, breveten, m. père, m.; -nöster, m. pater, patenôtre, m. Pathe, m. et f. parrain, m. marraine, f.; (Kind) filleul, m. filleule, f. Pathen|brief, m. billet de baptême, m.; -geschenk, n. présent de baptême, m.; -stelle, f. bei einem Kinde — vertreten, tenir un enfant sur les fonts. Pathetisch, a. pathétique. Pathologisch, a. pathologique. Pathos, m. pathos, m. intonation pathétique, f.

Patiént, m. malade, m.
Patriárch, m. patriarche, m.
Patriarchálisch, a. patriarcal.
Patriarchát, n. patriarcat, m.
Patrícier, m. -in, f. patricien, m. patricienne, f.; -würde, f. patriciat, m.
Patrícisch, a. patricien. [f.
Patriót, m. -in, f. patriote, m. et
Patriótisch, a. patriotique.
Patriotísmus, m. patriotisme, m.
Patrize, f. poinçon, m. [m.
Patrón, m. patron; fig. compère,
Patronát, n. patronage, m.; -pfarre, f. bénéfice collatif, m.
Patrône, f. patron (modèle), m.; cartouche; gargousse, f.
Patrónin, f. patronne, f.
Patróntasche, f. giberne, f.
Patronímisch, a. patronymique.
Pátsch! int. crac! pouf!
Pátschen, n. menotte, f.
Pátsche, f. fam. main, patte; bourbe, flaque, f.; fig. in der — sitzen, être dans l'embarras.
Pátschen, vn. pop. patauger; —, va. donner une claque.
Pátschhändchen, s. Patschchen.
Pátzig, a. pop. impertinent.
Pátzigkeit, f. pop. impertinence, f.
Pauke, f. timbale, f.
Pauken, va. et n. battre (sur les, des) les timbales, blouser; fig. fam. rosser.
Pauken|klöppel, m. baguette, f.; -schläger, m. timballer, m.
Paukerei, f. pop. mêlée, f. [m.
Pause, f. pause, f.; (mus.) soupir, Pausiren, vn. faire une pause.
Pavia, Pavie.
Pávian, m. babouin; fig. vilain singe, homme très-laid, m.
Pech, n. poix, f.; pop. guignon, m.; -artig, a. poisseux, bitumineux; -braht, m. ligneul, m.; -fackel, f. torche, f.; -finster, a. tout obscur; -haube, f. calotte poissée, f.; -hütte, f. poisserie, f.
Pechicht, a. bitumineux.
Pechig, a. qui contient de la poix, poissé.
Pechlappe, f. Pechhaube; -lohe, f. jais, m.; -kranz, m. cercle goudronné, m.; couronne foudroyante, f.; -nelke, f. attrape-mouche, m.; -pfanne, f. chaudière à poix, f.; falot, m.; -pflaster, n. dropax, m.; -schwarz, a. noir comme du jais; -tanne, f. sapin rouge, m.
Pedál, n. pédale, f.
Pedánt, m. pédant, m.
Pedanterei, f. pédanterie, f. pédantisme, m.
Pedántisch, a. pédantesque; —, adv. en pedant.
Pedéll, m. bedeau, appariteur, m.
Pégasus, m. Pégase, m.
Peilen, va. (mar.) sonder. [f.
Pein, f. tourment, m. souffrance,
Peinigen, va. tourmenter, donner la torture; vom Gewissen gepeinigt werden, être bourrelé de la conscience. [reau, m.
Peiniger, m. persécuteur, bour-
Peinigung, f. tourment, m. souffrance, f.
Peinlich, a. et adv. tourmentant, cruel; fig. gênant; embarrassant; — Frage, question, torture.
Peitsche, f. fouet, m. [f.
Peitschen, va. fouetter, flageller; mit Ruthen —, fustiger.
Peitschen|hieb, m. coup de fouet, m.; -knall, m. claque de fouet, f.; -stiel, m. manche de fouet, m.
Petsche, f. redingote polonaise, f.
Pelágius, m. Pélage, m.
Peldger, m. Pélasge, m.
Pelerine, f. pélerine, palatine, f.
Péleus, m. Pélée, m.
Pelikan, m. pélican, m.
Peloponnés, m. le Péloponnèse.
Peloponnésier, m. Péloponnésien.
Pelzfium, Péluse. [m.
Pelz, m. fourrure; (Kragen) pelisse, f.; fig. einem den — waschen, rosser qn.
Pelz|futter, n. fourrure, f.; -händel, m. pelleterie, f.; -händler, m. marchand pelletier, fourreur, m.; -handschuh, m. mitaine fourrée, f. [velu.
Pelzicht, Pélzig, a. cotonneux,
Pelzjacke, f. jupe fourrée, f.; -kragen, m. collet de fourrure, m.; (für Damen) palatine, f.; -mantel, m. manteau fourré, m.; pelisse, f.; -mütze, f. bonnet fourré, m.; -rock, m. fourrure, pelisse, f.; -stiefel, m. botte fourrée, f.; -waare, f. -werk, n. fourrure, pelleterie, f.
Pendel, n. pendule, m.; -schwingung, f. oscillation du pendule, f.; -uhr, f. pendule, f.
Penélope, f. Pénélope, f.
Pennál, n. étui à plumes, m.
Pensionár, m. pensionnaire, m.
Pensioníren, va. donner, on faire une pension à qn.; mettre à la retraite. [pension, f.
Pensiónsanstalt, f. pensionnat, m.
Pensylvánien, m. la Pensylvanie.
Pentatéuch, m. pentateuque, m.
Percussiónsgewehr, n. fusil à percussion, m.
Peregrinus, m. Pérégrin, m.
Peremptórisch, a. péremptoire.
Perennirend, a. vivace.
Perfectum, n. (gr.) parfait, m.
Pergament, n. parchemin; vellin, m.; -band, m. reliure en parchemin, f.
Pergamenten, a. de parchemin.
Pergamént|händler, -macher, m. parcheminier, m.
Périkles, m. Périclès, m.
Periode, f. période, f. et m.
Periódisch, a. périodique.
Peripatétiker, m. péripatéticien, m.
Peripherie, f. périphérie, f.
Perlartig, a. perlé.
Perle, f. perle, f.
Perlen, vn. pétiller; mousser; fig. briller comme des perles, perler.
Perlen|fischer, m. pêcheur de perles, m.; -fischerei, f. pêche des perles, f.; -schnur, f. collier de perles, m.; -stickerei, f. broderie en perles, f.
Perlgraupen, f. pl. orge perlé, m.; -hirse, f. grémil, m.; -huhn, n. pintade, f.; -muschel, f. coquille de perles, margarite, f.; -mutter, f. nacre, f.; -muttern, a. de nacre; -schrift, f. (Imp.) perle, parisienne, f.
Perpendiculár, a. perpendiculaire.
Perpendikel, m. ligne perpendiculaire, f. [perpétuel, m.
Perpétuum móbile, n. mouvement
Perrücke, f. perruque, f.; -macher, m. coiffeur, perruquier, m.; -rock, m. tête à perruque, f.
Pérser, m. (Alt-) —, Perse; (Neu-) —, Persan, m.; -in, f. Persane, f.
Pérseus, m. Persée, m.
Pérsien, n. la Perse.
Pérsisch, a. (alt-)—, perse; (neu-)—, persan; -er Meerbusen, golfe persique; -e Gänsevordnung, ordre persique, m.
Person, f. personne, f.; personnage, m.; klein von —, de petite taille; in eigener —, en (propre) personne; ich für meine —, quant à moi, pour ma part; einen von — kennen, connaître qn. de vue; auf die —, par tête.
Personál, n. personnel, m. personnes, f. pl.; -arrest, m. prise de corps, f. [nelle, f.
Personénsteuer, f. taille personnificiren, va. personnifier.
Persönlich, a. personnel; —, adv. personnellement, en personne; -keit, f. personnalité, f. personnage, m. individualité, f. [f.
Perspective, n. lunette d'approche,
Perspectíve, f. perspective, f.
Perspectívisch, a. perspectif; —, adv. en perspective.
Pertinénzien, pl. Pertinénzstück, n. appartenance, dépendance, f.
Péru, n. le Pérou.
Peruvianer, m. Péruvien, m.
Perúgia, Pérouse.
Pest, f. peste, pestilence, f.; fam. daß dich die —! (la) peste (soit) de toi! -artig, a. pestilentiel; fig. empoisonné, infect; -beule, f. bubon pestilentiel, m.; -hauch, m. souffle pestilentiel, m.
Pestilénz, f. pestilence, peste, f.
Pestilenzialisch, a. pestilentiel, pestiféré.
Pestilénzwurzel, f. pétasite, m.
Pestkrank, a. pestiféré.
Petárde, f. pétard, m.
Petént, m. pétitionnaire, m.
Péter, m. Pierre, m.; -chen, n. Pierrot, m.
Pétersburg, St. Pétersbourg.
Pétersilie, f. persil, m.
Petrárca, m. Pétrarque, m.
Pet(é)tschaft, n. cachet, m.; -stecher, m. graveur de cachets, m.
Petschier, f. Petschaft.
Pétz, m. ours, maître Martin, m.
Pétze, f. chienne, f.; pop. rapporteur, m. [praticable.
Pfad, m. sentier, m.; -los, a. impfáffe, m. prêtre, moine, m.

Pfaffen|geschmeiß, n. monacaille, prêtraille, f.; **-mäßig**, a. et adv. de, ou en prêtre; **-thum, -wesen**, n. intolérance, domination des prêtres, f.; **-voll**, a. prêtraille, f.

Pfäffer|ei, f. ſ. **Pfaffenthum**.

Pfäffiſch, a. de prêtre, de la prêtraille.

Pfahl, m. (pl. **Pfähle**) pieu, poteau, pilotis; piquet; échalas (d'une vigne), m. palissade, f.; an den — ſpießen, empaler; fam. zwiſchen ſeinen vier Pfählen, chez soi; **-bau**, m. pilotage, m.; **-brücke**, f. pont construit sur pilotis, m.; **-bürger**, m. iron. petit bourgeois, m.

Pfählen, va. garnir de pieux, piloter; échalasser; (auf|ſpießen) empaler; —, n. pilotage; empalement, m.

Pfahl|ramme, f. mouton, m. hie, f.; **-werk**, n. pilotage, m.; palissade, palanque, f.

Pfälz, f. le Palatinat.

Pfälzer, m. habitant du Palatinat, Palatin, m.

Pfälz|graf, m. comte palatin, m.; **-gräfin**, f. comtesse palatine, f.; **-gräflich**, a. palatin; **-grafſchaft**, f. palatinat, m.

Pfälziſch, a. du Palatinat, palatin.

Pfand, n. (pl. **Pfänder**) gage, m.; (unbewegliches) sûreté, garantie, f.; zum — ſetzen, mettre en gage; auf Pfänder leihen, prêter sur gage; Pfänder ſpielen, jouer au gage touché.

Pfand|brief, m. hypothèque, f.; **-bürge**, m. étage, m.; **-contract**, m. contrat pignoratif, m.

Pfänden, va. prendre comme gage, se saisir de; einen —, saisir les meubles de qn.

Pfänder|ſpiel, n. gage touché, m.; **-verleiher**, m. prêteur sur gages, m.

Pfand|geld, n. droit de saisie, m.; **-gläubiger**, m. créancier hypothécaire, m.; **-gut**, n. terre engagée, f.; **-haus**, n. mont-de-piété, lombard, m.; **-inhaber**, m. engagiste, m.; **-recht**, n. droit d'hypothèque, m.; **-rechtlich**, a. hypothécaire; **-ſchein**, m. quittance de nantissement, f.; **-ſchilling**, m. prêt qu'on fait sur gages, m.; **-ſchuld**, f. dette hypothécaire, f.; **-ſchuldner**, m. débiteur hypothécaire, m.; **-ſicherheit**, f. sûreté hypothécaire, f.

Pfändung, f. exécution, saisie-gagerie, f.

Pfand|verſchreibung, f. hypothèque, f.; **-weiſe**, adv. hypothécairement.

Pfännchen, n. poêlon, m.

Pfanne, f. poêle, f.; bassinet (d'une arme à feu), m.; (br.) chaudière, f.; eine — voll, une poêlonnée; fig. in die — hauen, tailler en pièces.

Pfannen|deckel, m. couvercle d'une poêle, m.; batterie (d'un fusil), f.; **-ſchmied**, m. poêlier, m.

Pfannkuchen, m. omelette; crêpe, f.; beignet, m.

Pfarr|amt, n. **-dienſt**, m. cure, f.; **-dorf**, n. village paroissial, m.

Pfarre, **Pfarrei**, f. cure, f.; (Pfarrhaus) presbytère, m.

Pfarrer, m. curé; (proteſt.) ministre, pasteur, m.

Pfarr|gemeinde, f. paroisse, f.; **-güter**, n. pl. biens paroissiaux, m. pl.; **-haus**, n. cure, f. presbytère, m.; **-herr**, f. **Pfarrer**; **-kind**, n. paroissien, m.; **-kirche**, f. église paroissiale, paroisse, f.; **-wohnung**, f. ſ. **Pfarrhaus**.

Pfau, m. paon, m.; junger —, paonneau, m.

Pfau|faſan, m. faisan paon, m.; **-henne**, f. paonne, f.

Pfeffer, m. poivre; ganzer —, poivre en grains, m.; weißer —, mignonnette, f.; **-baum**, m. poivrier, m.; **-büchſe**, f. poivrier, m.; **-gurke**, f. cornichon, m.; **-korn**, n. grain de poivre, m.; **-kuchen**, m. pain d'épice, m.; **-mühle**, f. moulin à poivre, m.; **-münze**, f. menthe poivrée, f.; **-münzplätzchen**, n. pastille de menthe, f.; **-münzthee**, m. thé de menthe poivrée, m.

Pfeffern, va. poivrer; fig. fam. gepfeffert, piquant, mordant; outré; rude; salé.

Pfeffernüßchen, n. petit pain d'épice en forme de noisette, m.

Pfeifchen, m. sifflet, m. petite pipe, f.; fig. fam. dabei ſein — ſchneiden, faire ses orges.

Pfeife, f. sifflet; (mil.) fifre, m.; (Tabaks-) —, pipe, f.; nach jemandes — tanzen, s'accommoder à la volonté de qn.

Pfeifen, vn. et a. irr. siffler, jouer du fifre; —, n. sifflement, m.

Pfeifen|beſchläge, n. garniture de (la) pipe, f.; **-deckel**, m. couvercle de (la) pipe, m.; **-kopf**, m. tête de pipe, f. fourneau de pipe, m.; **-räumer**, m. cure-pipe, m.; **-rohr**, n. tuyau de pipe, m.; **-ſpitze**, f. bout de pipe, m.; **-ſtopfer**, m. tampon, m.; **-werk**, n. tuyaux d'orgue, m. pl.

Pfeifer, m. siffleur; fifre, m.

Pfeil, m. trait, dard, m. flèche, f.

Pfeiler, m. pilier; (großer) pilastre; (Fenſter-) —, trumeau, m.; (Brücken-) —, pile, f.; ſ. **Spiegel**, m. trumeau, m.

Pfeil|förmig, a. et adv. en forme de flèche; **-ſchnell**, a. et adv. vite comme une flèche; **-ſchütze**, m. arbalétrier, archer, m.

Pfennig, m. fenin, denier, m.; bei Heller und —, jusqu'au dernier sou; **-fuchſer**, m. fam. pince-maille, m.; **-magazin**, n. journal à bon marché, m.

Pferch, m. parc, enclos, m.

Pferchen, va. parquer; —, n. parcage, m.

Pferd, n. cheval, m.; zu —e, à cheval; fig. ſich auf das hohe — ſetzen, monter sur ses grands chevaux.

Pferdchen, n. petit cheval, m.

Pferde|arbeit, f. fig. travail pénible, m.; **-arzeneikunde**, f. art vétérinaire, m.; **-arzt**, m. maréchal ferrant; vétérinaire, m.; **-bereiter**, m. piqueur, écuyer, m.; **-beſchlag**, m. ferrure, f.; **-decke**, f. caparaçon, m.; housse, f.; **-fleiſch**, n. chair de cheval, f.; **-futter**, n. fourrage, m.; **-geſchirr**, n. harnais, m.; **-haar**, n. crin de cheval, m.; **-halſ**, m. encolure, f.; **-handel**, m. commerce de chevaux; maquignonnage, m.; **-händler**, m. marchand de chevaux, maquignon, m.; **-huf**, m. sabot, m. corne du pied du cheval, f.; **-kenner**, m. connaisseur de chevaux, m.; **-knecht**, m. palefrenier, m.; **-krippe**, f. mangeoire, f.; **-kummet**, n. collier, m.; **-liebhaber**, m. amateur de chevaux, m.; **-liebhberei**, f. manie de chevaux, f.; **-mäkler**, m. courtier de chevaux, maquignon, m.; **-markt**, m. marché aux chevaux, m.; **-milch**, f. lait de jument, m.; **-rennen**, n. course de chevaux, f.; **-ſchwemme**, f. gué, m.; **-ſtall**, m. écurie, f.; **-ſtriegel**, f. étrille, f.; **-tränke**, f. abreuvoir, m.; **-verleiher**, m. loueur de chevaux, m.; **-wechſel**, m. relais, m.; **-zucht**, f. haras, m. éducation des chevaux, f.

Pfiff, m. coup de sifflet, m.; fig. fam. finesse, ruse, f. tour (d'adresse), m.; es verſteht den —, c'est un fin matois.

Pfifferling, m. fig. bagatelle, f.; das iſt keinen — werth, cela ne vaut pas un zeste.

Pfiffik(k)us, m. rusé compère, m.

Pfiffig, a. fam. finaud, ruse; -ment, f. finesse, ruse, f.

Pfingſtabend, m. veille de la Pentecôte, f.; **-bier**, n. bière de la Pentecôte, f.

Pfingſten, n. Pentecôte, fête de la Pentecôte, f.

Pfingſtfeiertag, m. jour de fête de la Pentecôte, m.; **-feſt**, f. **Pfingſten**; **-zeit**, f. temps de la Pentecôte, m.

Pfirſich|baum, m. pêcher, m.; **-branntwein**, m. persicot, m.

Pfirſiche, f. pêche, f.

Pfirſichkern, m. noyau de pêche, m. amande de pêche, f.

Pflänzchen, n. jeune plante, f.

Pflanze, f. plante, f.; fig. iron. un joli garçon, m. créature, f.

Pflanzen, va. planter.

Pflanzen|artig, a. qui ressemble à une plante, végétal; **-beet**, n. couche, planche, f.; **-beſchreibung**, f. phytographie, f.; **-erde**, f. terre végétale, f.; terreau, m.; **-gift**, n. venin végétal, m.; **-keim**, m. embryon, m.; **-kenner**, m. botaniste, m.; **-kenntniß**, **-kunde**, f. botanique, f.; **-leben**, n. vie végétale, f.; ein — führen, végéter; **-lehre**, f. botanique, phytologie, f.; **-reich**, n. règne végétal, m.; **-ſaft**, m. suc de plantes, m. sève, f.; **-ſtoff**

m. matière végétale, f.; -ſyſtem, n. système des plantes, m.

Pflanzer, m. planteur, colon, m.

Pflänzling, m. plant, scion, m.

Pflanz|ſchule, f. pépinière, f.; fig. séminaire, m.; -ſtadt, f. colonie, ville coloniale, f. [f.

Pflanzung, f. plantation; colonie,

Pflaſter, n. pavé, pavage; (chir.) emplâtre, m.

Pflaſterchen, n. petit emplâtre, m.

Pflaſterer, m. paveur, carreleur, m.

Pflaſter|geld, n. pavage, carrelage; droit de passe, m.; -kaſten, m. emplâtrier, m.

Pflaſtern, va. paver; mit Steinplatten —, carreler; —, n. pavage, carrelage, m.

Pflaſter|ramme, f. demoiselle, hie, f.; -ſtein, m. pierre à paver, dalle, f.; -treter, m. fig. batteur de pavé, flaneur, m.

Pflaume, f. prune, f.; grüne —, mirabelle verte, f.; gedörrte —, pruneau, m.

Pflaumen|baum, m. prunier, m.; -kern, m. noyau de prune, m.; der inwendige —, amande de prune, f.; -kuchen, m. gâteau aux prunes, m.; -mus, n. marmelade de prunes, f.

Pflege, f. soin; entretien, m.; culture (d'un jardin); éducation (d'un enfant), f.; district, m.; -ältern, pl. parents adoptifs, m. pl.; -befohlener, m. -kind, n. nourrisson, m. pupille, m. et f.; -mutter, f. mère nourricière, f.

Pflegen, va. rég. et irr. soigner; ſeines Leibes —, avoir soin de sa personne, se dodiner; der Ruhe —, prendre son repos; der Liebe —, s'adonner à l'amour; —, va. irr. Unterhaltung —, traiter; Umgang —, entretenir commerce; Freundſchaft —, cultiver l'amitié (de qn., mit einem); Rathes —, se consulter; hegen und —, choyer; —, vn. avoir coutume de ..., être accoutumé à ...; wie es zu geſchehen pflegt, comme il arrive ordinairement.

Pfleger, m. curateur, tuteur, m.

Pflegeſohn, m. fils adoptif, m.; -tochter, f. fille adoptive, f.; -vater, m. second père, père nourricier, m. [nourrisson, m.

Pflegling, m. pupille, m. et f.

Pflicht, f. devoir, m. obligation, f. office, m.; einen in Eid und — nehmen, faire prêter serment à qn.; -amter, m. maîtresse-ancre, f.; -gebot, n. devoir de rigueur, m.; -gefühl, n. sentiment du devoir, m.; -gemäß, f. Pflichtmäßig.

Pflicht|mäßig, a. conforme au devoir; -ſchuldig, a. obligé par devoir; -theil, m. légitime, f.; -vergeſſen, a. et adv. qui oublie son devoir; déloyal; -vergeſſenheit, f. oubli de son devoir, m. déloyauté, f.; -widrig, a. contre le devoir, contraire au devoir; — handeln, forfaire.

Pflock, m. (pl. Pflöcke) piquet, m.; cheville, f. [petite cheville, f.

Pflöckchen, n. petit piquet, m.; Pflöcken, va. ficher des chevilles, ou des piquets.

Pflücken, va. cueillir (des fruits); plumer (des oiseaux).

Pflug, m. (pl. Pflüge) charrue, f.; die Ochſen hinter den — ſpannen, mettre la charrue devant les bœufs; -balken, m. arbre (m.), ou flèche de la charrue, f.

Pflugbar, a. arable, labourable.

Pflug|beil, n. hachette de la charrue, f.; -eiſen, n. coutre, m.

Pflügen, va. labourer; —, n. labourage, m.

Pflüger, m. laboureur, m.

Pflug|ochſe, m. bœuf de labour, m.; -ſchar, f. soc, m.; -ſterz(e), f. queue (f.), manche de charrue, m. [chet, m.

Pförtchen, n. petite porte, f.; guiPforte, f. porte, f.

Pförtner, m. concierge, portier, m.

Pförtnerin, f. portière, f.

Pfoſte, f. Pfoſten, m. poteau, m.

Pfötchen, n. petite patte; ein — geben, donner la patte.

Pfote, f. patte, f. [alêne, f.

Pfriem, m. Pfrieme, f. poinçon, m. Pfropf en), m. bouchon, m.; (artil.) bourre, f.

Pfropfen, va. boucher; fourrer; (gard.) enter, greffer; fig. inculquer; voll —, farcir, remplir; —, n. ente, greffe, f.; -zieher, m. tire-bouchon, m.

Pfropf|meſſer, n. greffoir, entoir, m.; -reis, n. greffe, ente, f. [f.

Pfründe, f. bénéfice, m. prébende, Pfründen|register, n. pouillé, m.; -wucher, m. simonie, f.

Pfründner, m. bénéficier, m.

Pfuhl, m. mare, f. bourbier, m.; fig. der hölliſche —, gouffre infernal, m.

Pfühl, m. traversin, chevet, m.

Pfui! int. fi donc! fi (de, über)!

Pfund, n. livre, f.; demi-kilo; fig. talent, m.; nach dem —, à la livre.

Pfündig, a. d'une livre.

Pfundweiſe, adv. à la livre.

Pfuſchen, vn. et a. bousiller, faire de mauvais ouvrage; se mêler (de qc., in etw.); ins Handwerk —, gâter le métier; —, n. bousillage, m. [métier, ignorant, m.

Pfuſcher, m. bousilleur, gâte-

Pfuſcherei, f. bousillage, m.

Pfuſcherhaft, a. en bousilleur, bâclé.

Pfütze, f. flaque, f. bourbier, m.

Pfuſennaß, a. fam. tout mouillé.

Phädra, f. Phädrus, m. Phèdre, m. et f.

Phänomen, n. phénomène, m.

Phantaſie &c., ſ. Fantaſie &c.

Phärao, n. pharaon, m.; -nenmaus, f. rat de Pharaon, ichneumon, m.

Phariſäer, m. Pharisien, m.; -thum, n. phari-aïsme, m.

Phariſäiſch, a. pharisaïque.

Pharmaceut, m. élève en pharmacie; pharmacien, m. [tique.

Pharmaceutiſch, a. pharmaceuPharmacie, f. pharmacie, f.

Pharmacie, m. Pharmace, m.

Pharſalus, Pharsale.

Philadelphia, Philadelphie.

Philanthrop, m. philanthrope, m.

Philanthropiſch, a. philanthropique.

Philipp, Philippus, m. Philippe, m. [f. pl.

Philippinen, f. pl. les Philippines,

Philiſter, m. philistin; fig. fam. (petit) bourgeois; homme posé, m.; — werden, renoncer à la vie d'étudiant; -haft, a. conforme à la vie bourgeoise; à vues bornées; -thum, n. vie bourgeoise, f.

Philiſtröſ, ſ. Philiſterhaft.

Philolog, m. philologue, m.

Philologiſch, a. philologique.

Philoſoph, m. philosophe, m.

Philoſophiren, vn. philosopher; méditer, ou discourir en philosophe.

Philoſophiſch, a. philosophique.

Phlegma, n. flegme, m.

Phlegmatiſch, a. flegmatique.

Phöbus, m. Phébus, m.

Phönix, m. phénix, m.

Phönizien, n. la Phénicie.

Phönizier, m. Phénicien, m.

Phöniziſch, a. phénicien.

Phosphor, m. phosphore, m.

Phosphoriſch, a. phosphorique.

Photograph, m. photographe, m.

Photographie, f. photographie, f.; dessin photographique, m.

Photographiren, va. photographier. [phique.

Photographiſch, a. photogra-

Phyſik, f. physique, f.

Phyſikaliſch, a. de physique.

Phyſiker, m. physicien, m.

Phyſikus, m. médecin ordinaire (d'une ville, ou d'un régiment), m. [m.

Phyſiognom, m. physionomiste,

Phyſiognomie, f. physionomie, f.

Phyſiolog, m. physiologiste, m.

Phyſiologiſch, a. physiologique.

Phyſiſch, a. physique.

Piacenza, Plaisance.

Pianoforte, n. piano, m.

Piaſter, m. piastre, f.

Picken, va. polisser, empoisser; fam. chopiner.

Pickel|haube, f. morion; (mil.) casque sans visière, m.; -hering, m. bouffon, m. [vn. faire tic-tac.

Picken, va. piquer; becqueter; —,

Picke)nick, n. pique-nique, m.

Pickét, n. piquet, m.

Pieken, vn. piauler.

Pietiſt, m. béat, faux dévot, m.

Pietiſterei, f. piétisme, m.

Pietiſtiſch, a. (de) piétiste, en dévot.

Pike, f. pique, f.

Pilatus, m. Pilate, m.

Pilger, m. pèlerin, m.; -fahrt, f. pélerinage, m.; -in, f. pélerine, f.

Pilgern, va. aller en pélerinage.

Pilger|ſchaft, f. pélérinage, m.; -ſtab, m. bourdon, m.; -täſchet, f. panetière, f.

Pilgrim, s. Pilger.
Pille, f. pilule, f.
Pillot, m. pilote, m.
Pilz, m. champignon, m. [f.
Pimpernuß, f. pistache sauvage,
Pimpinelle, f. pimprenelle, f.
Pinie, f. pignon, m.
Pinne, f. ferret, m.; (tourn.) pointe, f.
Pinsel, m. pinceau; fig. imbécille, sot, m.
Pinselei, f. barbouillage, m.; fig. lamentations, f. pl.
Pinseln, va. barbouiller; —, va. fig. se lamenter, se plaindre.
Pinselstiel, m. hampe de pinceau, f.; -strich, m. trait de pinceau, m.
Pirkus, m. Pirée, m.
Pisa, Pise.
Pisistratus, m. Pisistrate, m.
Piffe, f. pissat, m. urine, f.
Piffen, va. pisser, uriner; —, n. pissement, m.
Piftaje, f. pistache, f.; -nbaum, m. pistachier, m.
Piftol, n. Pistole, f. pistolet, m.
Piftole, f. pistole (monnaie), f.
Piftolenholfter, f. fourreau de pistolet, m.; -ſchuß, m. coup de pistolet, m.
Pius, m. Pie, m.
Pizarro, m. Pisarre, m.
Placat, n. placard, m. affiche, f.
Plack, m. fam. tourment, m.
Plácken, va. fig. tourmenter, harasser; ſich —, v. pr. se fatiguer.
Plackerei, f. vexation, tribulation, fatigue, f.
Plage, f. tourment, m. peine, calamité, f.; -geiſt, m. importun, démon, m. [tamer.
Plagen, va. tourmenter, importuner.
Plagiat, n. plagiat, m.
Plagiator, m. (pl. -tören) plagiaire, m.
Plan, a. plain, uni, simple; —, m. (pl. Pläne) plan, dessin; projet, m.; (Ebene) plaine, f.
Plane, f. banne, bache, f.
Planet, m. planète, f.
Planeten|lauf, m. cours des planètes, m.; -ſyſtem, n. système planétaire, m.
Plangemäß, f. Planmäßig.
Planiren, va. aplanir; (rel.) coller; —, n. (rel.) colle, f.; (chem.) aplanissement, m.
Planirwaſſer, n. eau de colle, f.
Planke, f. planche, f.; als, m.
Plänkelei, f. tirailleries, f.
Plänkeln, vn. tirailler, escarmoucher. [m.
Plänkler, m. tirailleur, flanqueur,
Plänlos, a. et adv. sans plan, sans dessein; -loſigkeit, f. manque de plan, m.; -mäßig, a. et adv. d'après un plan, suivant un plan; -mäßigkeit, f. plan suivi, m.
Plapperei, f. babil, caquet, m.
Plappermaul, n. babillard, m. babillarde, f.
Plappern, va. babiller, bavarder, caqueter; —, n. babil, m.
Plapperraſche, f. f. Plappermaul.
Plärren, vn. pleurnicher, criailler; —, n. piaillerie, f.
Plaſtik, Plaſtée.
Plastine, f. platane, m.
Platin, n. Platina, f. platine, m.
Plato, m. Platon, m.
Platoniker, m. platonicien, m.
Platoniſch, a. platonique.
Plätſchern, va. battre l'eau; gargouiller; —, n. gargouillis, murmure, bruit, m.
Platt, a. plat (aussi fig.), aplati; écrasé (nez); — machen, — ſchlagen, aplatir; ſich — auf den Bauch legen, se coucher à plat ventre.
Platt, n. patois, m.
Plattbret, n. table à repasser, f.
Plättchen, n. platine; petite plaque, lamelle, f.
Plattdeutſch, a. bas-allemand.
Platte, f. plateau, m.; plaque, lame; planche; tête chauve, f.; mit -n belegen, carreler.
Plätteiſen, n. fer à repasser, m.
Plätten, Plätten, va. aplatir, battre; repasser (du linge); —, n. carrelage; repassage, m.
Plättenſee, m. lac Balaton, m.
Plätter, m. lamineur; repasseur, m. [ment.
Platterdings, adv. fam. absolu-
Plattfrau, f. repasseuse, f.; -fuß, m. pied plat, m.; -glocke, f. cylindre, m. [f.
Plattheit, f. platitude (aussi fig.).
Plattiren, va. plaquer; —, n. placage, m.
Plattirer, m. plaqueur, m.
Plattkopf, m. fig. niais, m.; -ſtich, m. (cout.) point plat, m.
Platz! int. crac! —, m. (pl. Plätze) place, f. emplacement, espace; emploi, m. charge, f.; viel — einnehmen, occuper un grand espace; nehmen Sie —, asseyez-vous; — da! faites place!
Plätzchen, n. petite place, f.; (Zucker-) —, biscotin, m.
Platzcommandant, m. commandant de place, m.
Plätzen, vn. (se) crever, craquer, éclater; vor Lachen —, crever de rire. [f.
Platzregen, m. giboulée, ondée,
Plauderei, f. causerie, f. babil, m.
Plauderer, m. causeur, bavard, m.
Plauderhaft, a. babillard; -haftigkeit, f. indiscrétion, f.
Plaudern, vn. causer; babiller, jaser; —, va. (aus-) —, rapporter. [bavard, m.; babillarde, f.
Plauderraſche, f. fam. babillard,
Plautus, m. Plaute, m.
Plauz, m. fam. fracas, bruit, m.; — ! int. pouf! crac!
Plebejer, m. plébéien, m.
Plebs, f. (fam. m.) populace, f.
Plinius, m. Pline, m.
Plinſe, f. omelette mince, f.
Plombiren, va. plomber; —, n. plombage, m.
Plötzlich, a. soudain, subit; —, adv. soudainement, tout-à-coup.
Plüderhoſen, f. pl. pantalon fort large, m.
Plümp, a. grossier, lourd, pesant
Plümpe, f. fam. pompe, fontaine, f. [ment; —, va. pomper.
Plümpen, vn. tomber lourdement; —, va. pomper.
Plümpheit, f. grossièreté, lourdeur, f.
Plümps! int. crac! paf! patatras!
Plümpſack, m. tampon; fig. lourdaud, m.
Plümpſen, vn. tomber lourdement. [m. pl.
Plünder, m. vêtille, f.; chiffons,
Plünderei, f. pillage, m.
Plünderer, m. pillard, m.
Plünderkammer, f. décharge, f.
Plündern, va. piller, saccager; dévaliser (un voyageur).
Plünderung, f. pillage, saccagement; plagiat (d'un auteur), m.; dévalisation (d'un voyageur), f.
Plural, m. pluriel, m.
Pluralität, f. pluralité, f.
Plüſch, m. peluche, f.
Plutarch, m. Plutarque, m.
Pluto, m. Pluton, m.
Plutoniſch, a. plutonien.
Po, m. Pô, m.
Pöbel, m. populace, f. menu peuple, m.; -haft, a. populaire, bas, ignoble; -haftigkeit, f. bassesse, f.; cynisme, m.; -herrſchaft, f. ochlocratie, f.; -ſprache, f. langage des halles, m.
Pochen, va. et n. frapper, heurter, battre; an die Thür —, frapper à la porte; fig. auf etw. —, se vanter de qc.; —, n. battements, m. pl. palpitations, f. pl.; bravade, f.
Pochherz, n. mine à bocarder, f.; -hammer, m. -mühle, f. -werk, n. bocard, m.
Pocken, f. pl. petite vérole, f.; -gift, n. venin de la petite vérole, m.; -grube, -narbe, f. marque de petite vérole, f.; -narbig, a. marqué de petite vérole.
Pocultren, vn. boire à l'excès.
Podagra, n. goutte (aux pieds), f.
Podagriſch, a. Podagriſt, m. goutteux, a. et m.
Poeſie, f. poésie, f.
Poet, m. poète, m.
Poetiſch, a. poétique.
Pokal, m. bocal, m. coupe, f.
Pökelfaß, n. saloir, m.; -fleiſch, n. viande salée, f. salé, m.
Pökeln, va. saler.
Pol, m. pôle, m. [nais, m.
Polak, m. Polonais; cheval polo-
Polar|kreis, m. cercle polaire, m.; -ſtern, m. étoile polaire, f.
Pole, m. Polonais, m. [nique, f.
Polemik, f. controverse, polé-
Polemiker, m. écrivain polémique, m.
Polemiſch, a. polémique.
Polen, n. la Pologne.
Polhöhe, f. élévation du pôle, f.
Polin, f. Polonaise, f.
Políren, va. polir, lisser; vernir (du bois). [m.
Polírer, m. polisseur, vernisseur,
Politik, f. politique, f.

Politiker, m. politique, m. [fin.
Politisch, a. politique; fam. rusé, finaud.
Politisiren, vn. politiquer, parler politique.
Politur, f. polissure, f. poli, m.
Polizei, f. police, f.; -amt, n. bureau de police, m.; -beamter, m. officier de police, m.; -diener, m. sergent de ville, m. [police.
Polizeilich, a. de police, de la
Polizeiminister, m. ministre de la police, m.; -ordnung, f. règlement de police, m.; -wesen, n. administration de police, f.; -widrig, a. contraire aux règlements de la police.
Polnisch, a. polonais.
Polster, n. coussin, carreau; matelas; (Wagen-) —, accoudoir, m.
Polstern, va. rembourrer. [rée, f.
Polsterstuhl, m. chaise rembour-
Polterabend, m. veille de noces, f.; -geist, m. lutin, esprit follet, m.; -hammer, f. décharge, f.
Poltern, vn. faire du bruit, faire du fracas, tapager; fig. tempêter; —, n. vacarme, bruit, tapage, m.
Polybius, m. Polybe, m. [mathe, m.
Polyhistor, m. (pl. -storen) polyPolykrates, m. Polycrate, m.
Polynesien, n. la Polynésie.
Polynesier, m. Polynice, m.
Polyp, m. polype, m.
Polypenartig, a. polypeux.
Polyphem, m. Polyphème, m.
Polytechniker, m. élève de l'école polytechnique, m.
Polytechnisch, a. polytechnique.
Polytheismus, m. polythéisme, m.
Polytheist, m. Polytheistisch, a. polythéiste, m. et a.
Pomade, f. pommade, f.
Pomeranze, f. orange, f.; -nbaum, m. oranger, m.; -nfarbig, a. orangé; -nsaft, m. jus d'oranges, m.; -nschale, f. écorce d'orange, f.
Pommer, m. Poméranien, m.
Pommern, n. la Poméranie.
Pomp, m. pompe, magnificence, f.
Pompeji, m. Pompéia.
Pompejus, m. Pompée, m.
Pomphaft, a. pompeux.
Pontinische Sümpfe, m. pl. marais pontins, m. pl. [m.
Pontus Euxinus, m. Pont-Euxin,
Popanz, m. moine bourru; épouvantail, m.
Populär, a. populaire.
Popularität, f. popularité, f.
Poren, f. pl. pores, m. pl.
Porös, a. poreux.
Portal, n. portail, m.
Porphyr, m. porphyre, m.
Porphyrartig, a. porphyrique.
Portechaise, f. chaise à porteurs, f.
Portion, f. portion; ration, f.
Porto, n. port, m.; -frei, a. franc de port; port payé.
Porträt, n. portrait, m.; -maler, m. peintre de portraits, m.; -malerei, f. peinture en portraits, f.
Portugal, n. le Portugal.
Portugiese, m. Portugais, m.
Portugiesisch, a. portugais.
Portulak, m. pourpier, m.

Portwein, m. vin d'Oporto, m.
Porzellan, n. porcelaine, f.
Porzellanen, a. de porcelaine.
Porzellan|maler, m. peintre sur, ou en porcelaine, m.; -malerei, f. peinture sur porcelaine, f.; -masse, f. matière de porcelaine, f.; -waare, f. porcelaine, f.
Posamentierarbeit, f. passementerie, f. [m.
Posamentirer, m. passementier,
Posaune, f. trompe, f. [trompette.
Posaunen, va. et n. sonner de la
Posaunenbläser, m. trompette, m.
Posen, n. (Stadt) Posen; (Provinz) la Posnanie.
Positiv, n. orgue portatif, m.; —, m. positif; —, a. positif.
Position, f. pose, posture, f.
Posse, f. facétie, bouffonnerie, badinerie; farce, f.; -n reißen, bouffonner; -n! chansons que cela!
Possen, m. tour, m. pièce, frasque, f.; einem zum — , en dépit de qn.; einem einen — spielen, jouer, ou faire un tour à qn.; -haft, a. bouffon, badin, facétieux; -macher, -reißer, m. bouffon, m.; -reißerei, f. bouffonnerie, f.; -spiel, n. farce, f.
Possierlich, a. plaisant, facétieux, drôle, burlesque, bouffon; -heit, f. burlesque, m. bouffonnerie; tournure comique, f.
Post, f. partie, f. article, m. somme, f.; in einzelnen -en bezahlen, payer à postes, à termes.
Post, f. (Anstalt) poste, f.; fahrende —, diligence, malle-poste, f.; reitende —, courrier, m.; (Nachricht) nouvelle, f.; mit erster —, par (avec) le premier courrier; mit umgehender —, au retour du courrier; mit der — reisen, aller en poste, prendre la poste.
Postament, n. piédestal, m.
Postamt, n. bureau de postes, m.; -beamter, m. officier de la poste, m.; -bericht, m. rapport du bureau de poste, m.; -bote, m. facteur, messager, m.; -declaration, f. déclaration à la poste, f.; -direction, f. direction des postes, f.; -director, m. directeur des postes, m.
Posten, m. poste, m.; partie, somme; sentinelle; charge, f.; er hat einen guten —, il a un emploi lucratif; (Reh-) —, chevrotine, f.; -weise, adv. à postes, par articles.
Postexpedition, f. s. Postamt; -expedient, m. commis de poste, m.; -frei, a. franc de port, port payé; -halter, m. maître de postes, m.; -halterei, f. poste aux chevaux, f.; -haus, n. poste, f.; -horn, n. cor de postillon, m.
Postille, f. sermonnaire, m.
Postiren, va. poster, placer.
Postjacht, f. barque, ou patache d'avis, f.; -karte, f. carte postale, f.; -klepper, m. bidet, m.; -knecht, m. postillon, m.; -kutsche, f. diligence, f.; -meile, f. lieue de poste, f.; -meister, m. maître de poste, m.
Posto, fam. — fassen, prendre poste.
Postpapier, n. papier à lettres, m.; -pferd, n. cheval de poste, m.; -reisender, m. passager, voyageur en poste, m.; -schaffner, m. conducteur de poste, m.; -schein, m. quittance (f.), ou billet de poste; billet de voiture, m.; -schiff, n. paquebot, m.; -scriptum, n. postscriptum, m.; -secretär, m. secrétaire de la poste, m.; -station, f. poste, f. relais, m.; -straße, f. grande route, f.; -tag, m. jour du courrier, m.; -taube, f. pigeon messager, m.; -taxe, f. taxe du port, f.; -vertrag, m. traité postal, m.; -verwalter, m. administrateur des postes, m.; -wagen, m. diligence, f.; -wechsel, m. relais, m.; -wesen, n. administration des postes, f.; affaires postales; postes, f. pl.; -zeichen, n. timbre, m.; -zug, m. attelage de six chevaux, m.; (ch. d. f.) train d'estafette, m.
Potentat, m. souverain, m.
Potenz, f. (math.) puissance, f.
Pottasche, f. potasse, f.
Potztausend! int. parbleu!
Präbende, f. prébende, f.
Präceptor, m. (pl. -toren) précepteur, m.
Pracht, f. pompe, magnificence, f.; faste, luxe, m.; -aufwand, m. luxe, m.; -ausgabe, f. édition de luxe, f.; -bett, n. lit de parade, m.; -himmel, m. dais, m.
Prächtig, a. pompeux, magnifique, splendide, somptueux, fastueux; charmant, délicieux.
Prachtliebe, f. amour du luxe, m.; -stück, n. pièce de parade, f.; -voll, s. Prächtig; -werk, n. ouvrage de luxe, m. [fig. titre, m.
Prädicat, n. attribut, prédicat;
Präfect, m. préfet, m.
Präfectur, f. préfecture, f.
Präg, Prague.
Prägen, va. empreindre, battre, frapper monnaie; ins Gedächtniß —, imprimer dans la mémoire; —, n. monnayage, m.
Präger, m. monnayeur, m.
Prägestock, m. matrice, f.
Pragmatisch, a. pragmatique.
Prägung, f. monnayage, m.
Prahlen, vn. habler, se vanter de, faire le fanfaron; tirer vanité (de, mit); —, n. ostentation, fanfaronnade, gasconnade, f.
Prahler, m. rodomont, hableur, fanfaron, gascon, m.
Prahlerei, f. jactance; fanfaronnade, hablerie, f.
Prahlerisch, a. fanfaron, glorieux; —, adv. avec ostentation. [m.
Prahlhans, m. fanfaron, hableur,
Prahlsucht, f. ostentation, f.
Prahm, m. prame, f.
Praticiren, va. pratiquer; —, vn. faire le métier de.
Prakticus (pl. -tici), Praktikant, m. praticien; fig. routinier, m.

Praktiken, pl. finesses, intrigues, cabales, menées, f. pl.
Praktiker, m. praticien, m.
Praktisch, a. pratique; -er Arzt, m. praticien, m.
Prälat, m. prélat, m.
Prall, a. fam. bandé, bien garni, rebondi; ferme; —, m. son et choc; bond, m. répercussion, f.
Prallen, vn. bondir, rebondir; —, n. rebondissement, m.
Prallschuß, m. ricochet, m.; -stein, m. borne, f.; -triller, m. battement, m.
Präludiren, vn. préluder.
Präludium, n. (pl. -ludia) prélude, m.
Prämie, f. (Schul-), prix, m.; (Handels-), prime, f. [m.
Prängen, vn. briller; —, n. éclat,
Pränger, m. poteau, carcan, m.; fig. an den — stellen, exposer à la risée du public.
Pränke, f. patte, f. [m.
Pränumerant, m. souscripteur,
Pränumeration, f. souscription, f.
Pränumeriren, vn. souscrire (à qc., auf etw.); payer d'avance.
Präparat, n. préparation, f.
Präpariren, va. préparer; (an.) disséquer. [f.
Präposition, f. (gr.) préposition,
Prärogativ, n. prérogative, f. privilége, m.
Präsens, n. (gr.) présent, m.
Präsent, n. présent, cadeau, m.
Präsentirteller, m. soucoupe, f. plateau, m.
Präsident, m. président, m.; -schaft, f. présidence, f.
Präsidiren, vn. présider. [f.
Präsidium, n. (pl. -bien) présidence,
Prassein, vn. craqueter, pétiller; —, n. pétillement, m.
Prassen, vn. vivre dans la débauche; —, n. débauche, f.
Prasser, m. débauché, libertin, m.
Prasserei, f. débauche, orgie; vie débauchée, f. [suffire seul à.
Präsiren, va. effectuer, faire;
Prätendent, m. prétendant, m.
Prätension, f. prétension, f.
Prätor, m. (pl. -toren) (ant.) préteur, m.
Prärie, f. pratique; ausgedehnte —, clientèle nombreuse, f.; beaucoup de clients, m. pl.; — eines Notars, étude, f.
Prärielei, m. Praxitèle, m.
Predigen, va. prêcher; fig. sermonner (qn., einem); —, n. prédication, f.
Prediger, m. prédicateur; iron. sermonneur; — Salomo, Ecclésiaste, m.; -mönch, m. frère prêcheur, m.; -stand, m. état de prédicateur, m.; -wittwe, f. veuve de prédicateur, f.; -wohnung, f. demeure du prédicateur, f.
Predigt, f. sermon; prêche, m.; eine — halten, faire un sermon, prêcher; -amt, n. ministère ecclésiastique, m.; -buch, n. sermonnaire, m.
Preis, m. prix, m. valeur, f.; genauester —, dernier prix, m.; hoch im -e stehen, être d'un prix élevé; um jeden —, à tout prix; unter dem -e, à vil prix; — geben, abandonner, livrer, exposer, laisser à l'abandon; sich — geben, se prostituer; einen — auf jemandes Kopf setzen, mettre à prix la tête de qn.; Lob und —, louange et gloire, f.; -aufgabe, f. question proposée pour le prix, f.; -bewerber, m. concurrent, m.; -bewerbung, f. concurrence, f.; -courant, m. prix-courant, m.
Preiselbeere, f. airelle rouge, f.
Preisen, va. irr. louer, vanter; glücklich —, estimer heureux.
Preis|frage, f. -freiexemplar, n. -schrift, f. pièce couronnée, f.; -verzeichniß, n. prix-courant, tarif, m.; -würdig, a. estimable, louable; -würdigkeit, f. valeur, f.
Prellen, va. berner; fig. duper, tromper; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; —, n. fig. escroquerie, f.
Preller, m. fig. escroc, m.
Prellerei, f. fig. escroquerie, f.
Prellschuß, m. ricochet, m.; Prellschüsse thun, battre à ricochet.
Presbyterianer, m. presbytérien, m.
Preß|bar, a. compressible; -barkeit, f. compressibilité, f.; -bengel, m. (imp.) manivelle, f.; barreau,
Preßburg, Presbourg. [m.
Presse, f. presse, f.; pressoir; cati, apprêt, m.
Pressen, va. presser, pressurer; serrer; (drap.) catir, apprêter; fig. presser; das Volk —, fouler le peuple; Matrosen —, presser des matelots; gepreßt voll, rempli de monde; —, n. pressurage, m.; — der Matrosen, presse, f.
Preß|freiheit, f. liberté de la presse, f.; -glanz, m. lustre, cati, m.
Pretiösen, f. pl. objets précieux, joyaux, bijoux, m. pl.
Preuße, m. Prussien, m.
Preußen, n. la Prusse.
Preußisch, a. prussien.
Priamus, m. Priam, m.
Prickeln, va. piquer; picoter; —, n. picotement, m.
Priester, m. prêtre, m.; -amt, n. sacerdoce, m.; -ehe, f. mariage des prêtres, m.; -herrschaft, f. hiérarchie, f.
Priesterin, f. prêtresse, f.
Priesterlich, a. sacerdotal.
Priester|rock, m. soutane, f.; -schaft, f. clergé, m.; -stand, m. -thum, n. prêtrise, f. état de prêtre, m.; -weihe, f. ordination, f.; -würde, f. dignité sacerdotale, f.
Prima, f. première (classe); Oberprima, philosophie; Unterprima, rhétorique, f.
Primaner, m. élève de la première classe; philosophe, rhétoricien, m.
Primas, m. primat, m.
Primät, n. primatie, f.
Primawechsel, m. première lettre de change, f.
Primel, f. primevère, f. [m.
Princip, n. (pl. -cipien) principe,
Principal, m. chef, maître, patron,
Principalin, f. maîtresse, f. [m.
Prinz, m. prince, m.
Prinzessin, f. princesse, f.
Prinzlich, a. princier; —, adv. en prince.
Prinzmetall, n. similor, m.
Prior, m. (pl. -öre) prieur, m.
Priorat, n. priorat, m.
Priorei, f. prieuré, m.
Priörin, f. prieure, f.
Priorität, f. priorité, f.
Prisma, n. (pl. -men) prisme, m.
Prismatisch, a. prismatique.
Pritsche, f. battoir, m. batte, f.; siége sur le derrière d'un traîneau; lit de camp, m.; fig. faux, einem die — geben, chasser qn. du service.
Pritschen, va. frapper avec la batte; fig. fouetter.
Privat, a. privé, particulier; -angelegenheit, f. affaire privée, f.; -docent, m. professeur agrégé, m.; -gelehrter, m. homme de lettres, m.; -haus, n. maison d'un particulier, f.
Privatim, adv. en particulier.
Privatisiren, vn. vivre en particulier.
Privat|leben, n. vie privée, f.; -lehrer, m. professeur particulier, ou qui donne des leçons particulières, m.; -mann, m. -person, f. particulier, m.; -recht, n. droit privé, droit particulier, m.; -sache, f. affaire particulière, f.; -schule, f. école privée, f.; -stunde, f. leçon particulière, f.
Privet, n. commodités, f. pl.
Privilegiren, va. privilégier.
Privilegium, n. (pl. -legien) privilége, m.
Probat, a. éprouvé, excellent.
Probe, f. essai, m. épreuve, f.; (Waaren-) —, échantillon, m.; (Rechen-)—, preuve; (Theater-) —, répétition, f.; eine — machen mit, faire l'essai de; auf die — stellen, mettre à l'épreuve; die — aushalten, soutenir l'épreuve; -blatt, n. -bogen, m. épreuve, f.; -halig, a. et adv. à l'épreuve; de bon aloi; -jahr, n. noviciat, m.; année d'épreuve, f.
Proben, va. essayer; éprouver.
Probe|predigt, f. sermon d'épreuve, m.; -rolle, f. rôle de début, début, m.; -schrift, f. échantillon d'écriture, m.; -schuß, m. coup d'épreuve, m.; -stück, n. échantillon; fig. coup d'essai, m.; -zeit, f. temps d'épreuve, noviciat, m.
Probiren, va. éprouver, essayer; répéter (un rôle etc.).
Probirer, m. essayeur, m. [f.
Probirstein, m. pierre de touche,
Problem, n. problème, m.

Problemátisch, a. problématique.
Próbus, m. Probe, Probus, m.
Procént, n. pour cent; ju wie viel -cen ? à quel intérêt ? ju hohen -cen, à de gros intérêts; ju viet –, à quatre pour cent.
Procéß ꝛc., ſ. Projeß ꝛc. [blier.
Proclamiren, va. proclamer, pu-
Procóp(ius), m. Procope, m.
Procúra, f. procuration, f.
Procurátor, m. procureur, m.
Procuriſt, m. agent autorisé, m.
Producént, m. producteur, m.
Product, n. production, f.; (ar.) produit, m.
Productiv, a. productif.
Profán, a. profane, laïque.
Profaníren, va. profaner.
Profeſſioniſt, m. artisan, m. [m.
Profeſſor, m. (pl.-óren) professeur,
Profeſſur, f. chaire de professeur, f. professorat, m.
Profitíren, va. et n. retirer du profit.
Profóß, m. prévôt, m.
Programm, n. programme, m.
Progreſſiv, a. progressif.
Projéct, n. projet, dessein, m.; -enmacher, m. faiseur de projets.
Projectíren, va. projeter. [m.
Proletárier, m. prolétaire, m.
Prológ, m. prologue, m.
Prolongíren, va. prolonger, atermoyer.
Promovíren, va. promouvoir, avancer; –, vn. prendre le degré de docteur, prendre ses degrés.
Pronómen, n. (gr.) pronom, m.
Propagánda, f. propagande, f.
Propértius, m. Properce, m.
Prophét, m. prophète, m.
Prophétin, f. prophétesse, f.
Prophétiſch, a. prophétique.
Prophezéien, va. prophétiser.
Prophezéiung, f. prophétie, f.
Próvſt, m. (pl. Pröpſte) prévôt; prieur; premier pasteur, m.
Propſtei, f. prévôté, f.
Própſtin, f. prieure, f.
Prorector, m. vice-recteur, m.
Próſa, f. prose, f.
Proſáiker, m. prosateur, m.
Proſáiſch, a. et adv. prosaïque, en prose.
Proſaiſt, m. prosateur, m.
Proſelýt, m. prosélyte, m.
Proſelytenmacherei, f. prosélytisme, m.
Próſit! int. à vos souhaits! (grand) bien vous fasse!
Proſódiſch, a. prosodique.
Proſpect uß, m. prospectus, m.
Protéctor, m. protecteur, m.
Proteſt, m. protêt, m.
Proteſtánt, m. protestant, m.
Proteſtántin, f. protestante, f.
Proteſtántiſch, a. protestant.
Proteſtantiſmus, m. protestantisme, m.
Proteſtíren, vn. protester.
Próteus, m. Protée, m.
Protokóll, n. procès-verbal; diplomatiſches –, protocole, m.; zu – nehmen, dresser un procès-verbal; zu – geben, faire inscrire dans le procès-verbal.
Protokollánt, m. enregistreur, greffier, m.
Protokollíren, va. enregistrer, dresser un procès-verbal, verbaliser.
Próßen, va. monter (un canon).
Próß|laſten, m. coffret d'avant-train, m.; -wagen, m. avant-train, m.
Proviánt, m. provisions, f. pl. vivres, m. pl.; -haus, n. magasin de vivres, m.; étape, f.
Proviantíren ꝛc., ſ. Verproviantiren ꝛc.
Proviánt|meiſter, m. commissaire, ou directeur des vivres, m.; -ſchiff, n. vaisseau de munitions, m.; -verwalter, m. commis, ou inspecteur des vivres, m.; -wagen, m. fourgon, ou caisson de vivres, m.
Provínz, f. province, f.
Provinziál, a. provincial; -ſtadt, f. ville de province, f.
Proviſiónsreiſender, m. commis-voyageur pour provision, m.
Proviſor, m. (pl. -viſóren) premier commis d'un pharmacien.
Proviſóriſch, a. provisoire. [m.
Proceß, m. procès, m. cause, f.; einen – haben, ou führen, plaider une cause; im -ſe liegen, être en litige; fam. kurzen – machen, en avoir bientôt fini; fig. (Verfahren, Vorgang, an., chim. etc.) procédé, m. marche; opération chimique, f.; -acten, f. pl. pièces d'un procès, f. pl.; -führung, f. procédure, f.
Projeßíren, va. plaider (contre qn., mit einem), être en procès (avec qn., mit einem); –, n. procédure, f.
Projéß|koſten, pl. frais de procès, dépens, m. pl.; -ordnung, f. procédure, f.; -ſüchtig, a. processif.
Prüfen, va. éprouver, essayer, examiner. [m.
Prüfung, f. épreuve, f. examen,
Prügel, m. rondin, gourdin, m.; –, pl. coups de bâton, m. pl.
Prügelei, f. batterie, rixe, f. [ner.
Prügeln, va. battre, rosser, bâtonPrunk, m. faste, m. pompe, f.
Prúnken, vn. faire parade, ou gloire (de, mit), briller; -d, fastueux, pompeux.
Prúnk|haft, a. pompeux; -los, a. sans faste; -voll, a. fastueux.
Pſalm, m. psaume, m.; -endicht, n. psautier, m.; -endichter, m. psalmiſte, m. [psautier, m.
Pſálter, m. psautérion; (écr.)
Pſámmetich, m. Psammétique, m.
Pſt! int. st! silence!
Pſyche, f. Psyché, f.
Pſychiſch, a. psychique.
Pſychológ, m. psychologue, m.
Pſychológiſch, a. psychologique.
Ptolemäus, m. Ptolémée, m.
Publiciren, va. publier; promulguer.
Públicum, n. public, m.
Púdding, m. (cuis.) pouding, m.
Púdel, m. barbet, m.; fig. bévue, faute, f.; kleiner –, barbichon, m.; -mütze, f. bonnet fourré, m.
Púdeln, vn. fam. faire une bévue.
Púdelnárriſch, a. fam. très-drôle.
Púder, m. poudre, f.; -beutel, m. sac à poudre, m.
Púderig, a. poudreux.
Púder|macher, m. poudrier, m.; -mantel, m. peignoir, m.
Púdern, va. poudrer.
Púderſchachtel, f. boîte à poudre, f.
Púff! int. pouf! crac! –, m. (pl. Püffe) fam. coup, coup de poing, m.; -ärmel, m. manche bouffante, f. [vn. faire pouf.
Púffen, va. gourmer, battre; –,
Púffer, m. pistolet de poche, m.
Púffpfeil, n. reverquier, m.
Púls, m. pouls, m.; einem an den – fühlen, tâter le pouls à qn. (aussi fig.); -ader, f. artère; aorte, f.
Púlſiren, vn. battre.
Púlsſchlag, m. pulsation, f.
Púlt, n. pupitre; (égl.) lutrin, m.
Púlver, n. poudre, poudre à canon, f.; -dampf, m. fumée de la poudre, f.; -faß, n. baril à poudre, m.; -flaſche, f. fourniment, m.; -horn, n. pulvérin, m. poire à poudre, f.
Púlverig, a. pulvérulent.
Púlveriſiren, va. pulvériser.
Púlver|kammer, f. chambre à poudre, f.; -karren, m. caisson à poudre, m.; -magazin, n. magasin à poudre, m.; -maß, n. charge, f.; -mühle, f. moulin à poudre, m.; -müller, m. poudrier.
Púlvern, va. pulvériser. [m.
Púlver|probe, f. épreuve, f.; -rauch, m. fumée de la poudre, f.; -ſchwamm, m. amadou lessivé de poudre, m.; -thurm, m. magasin (m.), ou tour à poudre, f.; -wagen, m. caisson à poudre, m.
Púmp, m. fam. crédit, m. [m.
Púmpe, f. pompe, f.
Púmpen, va. pomper,; fam. prendre à crédit.
Púmpen|bohrer, m. tarière, f.; -keſſel, m. chaudron de pompe, m.; -ſchwengel, m. bascule, brimbale, f.; -ſpiel, n. jeu de pompes, m.; -ſtange, f. verge de pompe, f. piston, m.; -ſtock, m. piston de pompe, m.; -werk, n. machine hydraulique; pompe, f.
Púmpernickel, m. pain bis de Westphalie, m. [large, m.
Púmphoſen, f. pl. pantalon fort
Púnier, m. Carthaginois, m.
Púniſch, a. punique.
Púnkt, m. point, m.; – acht Uhr, à huit heures précises; fig. – für –, article par article, point par point; auf dem -e ſtehen, être sur le point.
Púnktchen, n. petit point, m.
Punktíren, va. ponctuer, pointer; (grav.) pointiller; (méd.) faire la ponction; –, n. pointillage, m.

Punktir|kunſt, f. géomancie, f.; -nabel, f. échoppe, f.

Pünktlich, a. ponctuel, exact, précis; —, adv. ponctuellement, précisément, à point nommé; -keit, f. ponctualité, exactitude, f.

Pünktum! int. fam. c'en est assez! suffit! n'en parlons plus!

Pünktweiſe, adv. article par article, par pointe.

Pünſch, m. punch, m.; -bowle, f. bol à punch, m.; -glaſ, n. verre à punch, m.; -löffel, m. cuiller à punch, f.

Pupillengelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.

Püppchen, n. petite poupée, f.; fam. mein —! mon mignon! ma mignonne!

Puppe, f. poupée, marionnette; (ent.) chrysalide, nymphe, f.

Puppen|ähnlich, a. chrysaloïde; -halg, m. mannequin (d'une poupée), m.; -ſpiel, n. marionnettes, f. pl.

Pür, f. rein, lauter, bloß. [tion, f.

Purgánz, f. purgatif, m. purgation, f.

Purgiren, va. purger; —, va. se purger; —, n. purgation, f.

Purgirend, a. purgatif.

Purgir|mittel, n. (remède) purgatif, laxatif, m.; -nuß, f. noix vomique, f.

Purritáner, m. puritain, m.

Purpur, m. pourpre, m.; pourpre (étoffe), f.; -farbe, f. couleur de pourpre, f.; -farben, Purpurn, a. pourpré, pourpre, vermeil; purparin; -röthe, f. (rouge de) pourpre, m.

Purpurſchnecke, f. pourpre, f.

Purzeln ꝛc., f. Purzeln ꝛc.

Püſten, va. et a. souffler.

Püter, m. dindon, m.

Pütſch, m. échauffourée, f.

Pütt! int. pion!

Püz, m. toilette, parure, f. objets de toilette, m. pl.; im — ſein, être dans ses atours, être paré(e).

Püzen, va. (ſchmücken) parer, orner; polir, fourbir (les armes); cirer (les bottes); (reinigen) nettoyer; moucher (la chandelle); ſich —, v. pr. se parer; —, n. nettoiement, m.; fourbissure, f.

Püz|handel, m. commerce de modes, m.; -händlerin, f. marchande de modes, f.; -handlung, f. magasin de modes, m.; -macherin, f. marchande de modes, modiste, f.; -narr, m. fam. damoiseau, propret, m.; -närrin, f. poupée, proprette, f.; -ſtube, f. cabinet de toilette, m.; -ſucht, f. coquetterie, f.; -ſüchtig, a. coquet(te); -tiſch, m. toilette, f.; -zimmer, n. salon, m.

Pygmäe, m. pygmée, m.

Pylades, m. Pylade, m.

Pyramide, f. pyramide, f.; (mil.) faisceau, m.; -nförmig, a. pyramidal.

Pyrenäen, f. pl. les Pyrénées, f. pl.

Pythagoräer, m. -räiſch, a. pythagoricien, m. et a.

Pythágoras, m. Pythagore, m.

Pythia, f. Pythie, f.

Pythiſch, a. pythien (Apollon); pythique (jeux).

Q.

Quábbelig, a. fam. dodu, poteló.

Quácksſalber, m. charlatan, m.; -ſalberei, f. charlatanisme, m. charlatanerie, f.; -ſalbern, va. faire le charlatan; droguer; au Lobe —, tuer à force de remèdes.

Quádersteen, m. pierre de taille, f. carreau, m.

Quadránt, m. quart de cercle, m.

Quadrát, n. carré; (mus.) bécarré, m.

Quadrátiſch, a. quadratique; carré.

Quadrát|metle, f. mille carré, m.; -ſchuh, m. pied carré, m.; -murzel, f. racine carrée, f.; -zoll, m. pouce (en) carré, m.

Quáken, va. coasser; —, n. coassement, m. [pissement, m.

Quáſten, va. giapir; —, n. glapissement, m.

Quáker, m. quaker, m.

Quákerin, f. quakeresse, f.

Quál, f. tourment, m. peine, f.

Quálen, va. tourmenter, tortarer, donner de la peine, importuner, molester. [m.

Quáler, m. importun, bourreau,

Quáleret, f. tracasserie, f.

Quálgeiſt, m. importun, m.

Qualificiren, va. qualifier; (de, als); zu etw. —, rendre habile à qc., rendre capable de qc.

Qualität, f. qualité, f.

Quálle, f. méduse, f. acalèphe, m.

Quálm, m. vapeur épaisse, f.

Qualmen, va. fumer; répandre des vapeurs épaisses.

Qualmig, a. vaporeux.

Quálſter, m. pop. crachat, m.

Quálſtern, va. pop. cracher.

Quantität, f. quantité, f.

Quántum, n. quantité, portion, f.

Quappe, f. lotte, barbotte, f.

Quarantáne, f. quarantaine, f.; — halten, faire quarantaine.

Quárk, m. caillé-botte, f. fromage mou, m.; fam. boue; bagatelle, f.

Quárt, n. quart, litre; (imp.) in-quarto, m.

Quárte, f. quatrième, f.

Quartál, n. trimestre, m.; -weiſe, adv. par trimestre. [trième, m.

Quartáner, m. écolier de quatrième, m.

Quártband, m. (livre) in-quarto, m.; -blatt, n. feuillet in-quarto, m.; -bogen, m. quart de papier, m. [trième (classe), f.

Quárte, f. quart, m.; quarte; quatrième, f.

Quartétt, n. quatuor, m.

Quartier, n. quartier, logement, m.; -billet, n. billet de logement, m.; -meiſter, m. quartier-maître, m.; -zettel, m. billet de logement, m.

Quártz, m. quartz, m.

Quártzig, a. quartzeux.

Quáſſa, f. quassie, f.

Quaſte, f. houppe; banderole; bouffette, f.; mit -n verſehen, houpper.

Quatémber, m. premier jour d'un trimestre; (égl.) Quatre-temps, m. pl.; -ſteuer, f. quartier, m.

Quatſcheln, a. dodu, poteló.

Quécke, f. Quékengras, n. chiendent, m.

Quéckſilber, n. vif argent, mercure, m.; -artig, a. mercuriel; -ſalbe, f. onguent mercuriel, m.

Quéll, m. Quélle, f. source (aussi fig.); fontaine; fig. origine, f.; principe, m.

Quéllen, va. irr. s'élever, se gonfler; sourdre; fig. jaillir, ruisseler.

Quéllenreich, a. plein de sources.

Quéll|ſalz, n. sel de fontaines salantes, m.; -waſſer, n. eau de source; eau vive, f.

Quénbel, m. serpolet, m.

Quéngeln, va. se plaindre.

Quéntchen, n. drachme (poids), f.; — Seide, gros de soie, m.

Quér, a. et adv. de travers, à travers, transversal; — durch, transversalement; — über etw., à travers qc., au travers de qc.; — über, vis-à-vis; — über etw. gehen, fahren ꝛc., traverser, on croiser qc.; — Feld ein, à travers champs; -balken, m. traverse, f.

Quére, f. travers, m.; in die —, en travers; nach der —, der —, de travers; in die Kreuz und —, en zigzag; à tort et à travers; einem in die — kommen, contrarier qn.

Quér|flöte, f. flûte traversière, f.; -folio, n. in-folio oblong, m.; -gaſſe, f. rue de traverse, f.; -hieb, m. coup en écharpe, m.; -kopf, m. fig. homme bizarre, m. mauvaise tête, f.; -köpfig, a. bizarre, fantasque.

Quérl ꝛc., f. Quirl.

Quér|linie, f. ligne transversale, f.; -naht, f. arrêt, m.; suture transversale, f.; -pfeife, f. -pfeifer, m. fifre, m.; -riegel, m. traverse; entretoise, f.; -ſack, m. besace, f. bissac, m.; -ſchnitt, m. coupure en biais; (chir.) incision transversale, f.; -ſtange, f. traverse, f.; -ſtraße, f. rue de traverse, f.; -ſtrich, m. ligne transversale, traverse, f.; fig. contre-temps, accroc, m.; einem einen — machen, déranger les projets de qn.; -weg, m. chemin de travers, m. traverse, f.

Quétſche, f. fig. presse, f.; fig. in der — ſein, être dans l'embarras.

Quétſchen, va. écraser; froisser, broyer; —, n. ſ. Quetſchung.

Quétſchung, f. écachement, m.; froissure, contusion, f.

Quétſchwunde, f. plaie d'écachement, ou contuse; contusion, f.

Quiek, m. cri aigu, m.

Quieken, Quiekſen, Quietſchen, va. fam. piailler, criailler.

Quínta, f. cinquième, f.

Quintäner, m. élève de cinquième, m. [terelle, f.
Quinte, f. (mus.) quinte; chan-
Quinterne, f. quine, m.
Quinteſſenz, f. quintessence, f.
Quintett, n. quintetto, m.
Quintilian(us), m. Quintilien, m.
Quirl, m. moulinet, mousoir, m. [avec le moulinet.
Quirlen, va. battre, ou remuer
Quitt, adv. quitte; wir ſind —, nous sommes quitte à quitte.
Quitte, f. coing, m.; wilde —, cognasse, f.
Quitten|baum, m. cognassier, m.; -gelb, a. jaune comme un coing.
Quittiren, va. donner quittance, ou un reçu; donner acquit (de, über); den Dienſt —, quitter le service. [reçu, m.
Quittung, f. quittance, f. acquit,
Quodlibet, n. quolibet, coq-à-l'âne; (mus.) potpourri, m.
Quote, f. cote, quote-part, f.
Quotient, m. quotient, m.

R.

Raa, f. (mar.) vergue, f.; -ſegel, n. grande voile, f.
Rabatt, m. rabais, m. remise, f.
Rabatte, f. (taill.) parement, m.; (jard.) platebande, f.
Rabattrechnung, f. escompte, m.
Rabbiner, m. rabbin, m.
Rabbiniſch, a. rabbinique.
Rabe, m. corbeau, m.
Raben|aas, n. (pop.) c(h)arogne, f.; -eltern, pl. fig. parents dénaturés, m. pl.; -mutter, f. fig. mère dénaturée, marâtre, f.; -ſchwarz, a. noir comme du jais; -ſtein, m. lieu du supplice (gibet, échafaud etc.), m.; -vater, m. fig. père dénaturé, m.
Rabuliſt, m. chicaneur, m.
Rabuliſtereï, f. chicane, f.
Rache, f. vengeance, f.; an einem — nehmen, prendre vengeance sur qn., se venger de qn.
Rachen, m. gueule, f.
Rächen, va. venger; ſich —, v. pr. se venger (de qn., an einem, sur qn. de qc., an einem wegen etw.).
Rächer, m. vengeur, m.
Rächerin, f. vengeresse, f. [m.
Rächeſchwert, n. glaive vengeur,
Rachgier, -ſucht, f. soif (f.), ou esprit de vengeance, m.; -gierig, -ſüchtig, a. avide de, ou porté à la vengeance, vindicatif.
Rächer, m. pop. vilain, infâme, m.
Ra(c)kete, f. fusée, f.
Ra(c)kett, n. raquette, f.
Rad, n. (pl. Räder) roue, f.; rouet (à filer), m.; ein — ſchlagen, faire la roue, faire le moulinet (avec une épée); -achſe, f. essieu, m.
Radbrechen, va. rouer; fig. écorcher (une langue); estropier (un nom).
Räderer, m. rouet, m.; roulette, f.
Radehacke, f. pioche, f. hoyau, m. houe à essarter, f.
Radelsführer, m. meneur, ou chef d'émeute, boute-feu, m.
Rademacher, m. charron, m.
Rädern, va. rouer; fig. fam. ich bin wie gerädert, je suis tout éreinté.
Räderwerk, n. rouage, m.
Rad|felge, f. jante, f.; -förmig, a. rotacé, rotiforme.
Radieschen, n. radis, m.
Radiren, va. gratter, effacer; (grav.) graver à l'eau forte.
Radir|meſſer, n. grattoir, m.; -nadel, f. pointe; breite —, échoppe, f.
Radius, m. (pl. -dien) (géom.) rayon, m.
Rad|nagel, m. clou à bande, m.; -ſchiene, f. bande de roue, f.; -ſpeiche, f. rais, rayon, m.; -ſpur, f. ornière, f.; -welle, f. arbre de roue, m.
Räffen, va. rafler, emporter, enlever; fig. an ſich —, attirer à soi.
Raffinade, f. sucre raffiné, m.
Raffiniren, va. et n. raffiner.
Raffinirt, a. fig. fin, rusé.
Ragüſa, Raguse.
Rahe, f. Rac.
Rahel, f. Rachel, f.
Rahm, m. crême, f.; den — abſchöpfen, écrémer. [châssis, m.
Rahmchen, n. petit cadre, petit
Rahmen, m. cadre (d'un tableau); châssis (d'une fenêtre); métier (à broder), m.; bordure (d'une glace), f.
Rahmen, vn. crémer; —, va. écrémer (le lait); encadrer, enchâsser (un tableau etc.).
Raimund, m. Raimond, m. [m.
Rain, m. raie, lisière, f.; gazon,
Raiſte, f. Radeau.
Räle, f. râle, m.
Rammblock, m. Rámme, f. mouton, m.; große —, batterie; kleine —, hie, demoiselle, f.
Rämmen, va. enfoncer, pilloter.
Rand, m. (pl. Ränder) bord; rebord, m.; marge; tranche, f. grenetis (d'une monnaie), m.; zu -e kommen mit, venir à bout de; am -e des Abgrundes, sur le bord du précipice; -bemerkung, f. note marginale, glose, f.; -ducaten, m. ducat cordonné, m.
Rändern, va. créneler, cordonner (une monnaie).
Rand|gloſſe, f. Randbemerkung; -leiſte, f. languette, f. rebord, m.; -verzierung, f. vignette, f.
Ranft, m. bord, m.; croûte, f.
Ränftchen, n. grignon, m.
Rang, m. rang, m.; rangée, f.; fig. rang, m. dignité, f.; einem den — ablaufen, l'emporter sur qn.
Range, f. fam. mauvais garnement, m.
Ranglifte, f. (mil.) états, m. pl.; -mäßig, a. selon son rang; -ordnung, f. ordre des rangs, m.; -ſtreit, m. dispute sur la préséance, f.; -ſucht, f. ambition de tenir un rang élevé, f.; -ſüchtig, a. qui ambitionne le premier rang.
Ränke, pl. intrigues, cabales, f. pl.; — machen, intriguer, cabaler.
Ränke, f. branche, tige, f. bras, m. vrille, f.
Ränkemacher, m. intrigant, m.
Ränken, va. et ſich —, v. pr. serpenter, pousser des bras; se tortiller; ramper; -gewächs, n. plante grimpante, f.
Ränke|ſchmied, -ſchmiedin, f. Ränkemacher; -voll, a. plein d'intrigues, rusé.
Ränkig, a. branchu, rampant.
Ranunkel, f. renoncule, f.
Ranzchen, Ränzel, n. Ränzen, m. sac, m. bougette, f. havre-sac, m.; pop. panse, f.
Ranzig, a. rance; — werden, rancir; -heit, f. rancidité, f.
Ranzion, f. rançon, f.
Ranzioniren, va. rançonner.
Raphael, m. Raphaël, m.
Rappe, m. cheval moreau, m.; auf des Schuſters -n reiten, aller sur la haquenée des cordeliers.
Rappel, m. fam. ben — haben, avoir le timbre fêlé.
Rappelig, a. fam. timbré.
Rappelköpfiſch, a. fam. têtu, capricieux, fougueux; — werden, entrer en fougue. [de hache.
Rappeln, va. fig. avoir un coup
Rappler, n. fleuret, m. rapière, f.
Rappoltsweiler, Ribeauvillers.
Rapps, m. colza(t), m. navette, f.
Rappüle, f. fam. pillage, m.; einen die — geben, jeter qc. à la grisbouillette. [ponce, f.
Rapſtein, m. Rapünzel, f. rai-
Rar, a. rare.
Rarität, f. rareté, curiosité, f.
Räſch, m. ras, m. serge rase (étoffe), f.; —, a. vite, alerte, prompt, rapide, vif, brusque.
Räſcheln, vn. im Laube —, agiter le feuillage, frôler, souffler; —, n. bruit léger, frôlement, m.
Räſchheit, f. vitesse, promptitude, f.
Räſchweber, m. tisserand en ras, m.
Raſen, m. gazon, m.; mit — belegen, gazonner; —, vn. être enragé, être en délire, être furieux, être en fureur.
Raſenbank, f. banc de gazon, m.
Raſend, a. et adv. enragé, furieux; — machen, faire enragé; — werden, enrager; ich möchte — werden, j'enrage.
Raſen|hügel, m. tertre couvert de gazon, m.; -platz, m. boulingrin, m. pelouse, f.; -teppich, m. tapis de verdure, m. [m.
Raſerei, f. rage, fureur, f. délire,
Raſiren, va. raser, faire la barbe.
Raſirmeſſer, n. rasoir, m.
Raſpel, f. râpe, grosse lime, f.; (serr.) carreau, m.
Raſpeln, m. ouvrier qui racle, m.
Raſpelfeile, f. rifloir, m.
Raſpeln, va. racler, râper; chapeler (du pain). [clures, f. pl.
Raſpelſpäne, m. pl. râpures, ra-
Raſſel, f. crécelle, f.; hochst, m.

Räſſeln, vn. faire du bruit, craqueter; faire un cliquetis d'armes; mit Ketten –, faire un bruit de chaînes; die Wagen –, les voitures ébranlent le pavé; –, n. bruit, fracas; cliquetis (d'armes), m.

Raſt, f. repos, m.; étape, station, f.; auf der erſten –, au premier relais; ohne –, sans cesse.

Raſten, vn. (se) reposer; s'arrêter; weder rahen noch –, n'avoir ni repos ni cesse.

Raſtlos, a. et adv. sans repos, sans cesse; -loſigkeit, f. activité infatigable, agitation continuelle, f.; -tag, m. jour de repos; (mil.) séjour, m.

Raſt, f. quote-part, f. prorata, m.; in -n bezahlen, payer par termes.

Rath, m. (pl. Rathſchläge) conseil, avis, m.; consultation, délibération, f.; fig. moyen, expédient, m.; nach meinem -e, à mon avis; da iſt kein anderer –, il n'y a pas d'autre expédient, il n'y a d'autre moyen; einen um – fragen, demander conseil à qn., consulter qn.; einen zu -e ziehen, prendre conseil, ou avis de qu.; da iſt guter – theuer, voilà un cas bien difficile; zu -e halten, être économe (de qc., etw.); -ſchaffen, remédier à qc.; dazu kann ſchon – werden, cela pourra se faire; kommt Zeit kommt -, à chaque jour sa peine; ich weiß nicht – wiſſen, ne savoir que faire, ou à quel saint se vouer, ou donner de la tête; zu -e geben, délibérer; mit ſich ſelbſt zu -e gehen, se consulter soi-même.

Rath, m. (pl. Räthe) conseiller; geheimer –, conseiller intime, m.

Rathen, va. et n. irr. conseiller, donner conseil; er läßt ſich nicht –, il ne prend conseil que de sa tête; einem zu etw. –, conseiller qc. à qn.; einem übel –, mal conseiller qu.; ſich nicht zu – wiſſen, ne savoir quel parti prendre; wenn ich dir – ſoll, si vous êtes bien conseillé; (errs)–, deviner.

Rathgeber, m. conseiller, conseil, m.; -haus, n. hôtel de ville, m.

Rathin, f. conseillère, f.

Rathlich, a. convenable, opportun; -keit, f. opportunité, f.

Rathlos, a. et adv. incertain, embarrassé; – ſein, ne savoir que faire; -loſigkeit, f. embarras, m. perplexité, f.; -ſam, a. et adv. ménager, économe; utile, convenable; mit etw. – umgehen, être ménager de qc., ſich – halten, juger à propos.

Rathsbeſchluß, m. arrêt du sénat, sénatus-consulte, m.

Rathſchlag, m. (pl. -ſchläge) conseil, m.; -ſchlagen, vn. délibérer (de, über), consulter; -ſchluß, m. décret, m.

Rathsſcollegium, n. sénat, conseil, m.; -diener, m. huissier, sergent, m.

Räthſel, n. énigme, f. problème, m.; ein – errathen, trouver le mot d'une énigme; -haft, a. énigmatique.

Räthſelfähig, a. capable d'être reçu au conseil; -glied, n. -herr, m. conseiller, sénateur, m.; -herrlich, a. sénatorial, sénatorien; -keller, m. cave de la ville, f.; -perſon, f. membre du sénat, magistrat, m.; -ſchreiber, m. greffier de la ville, m.; -ſitzung, f. séance du sénat, f.; -ſtelle, f. charge de sénateur, f.; -ſtube, f. chambre du conseil, f.; -verſammlung, f. assemblée du sénat, f. conseil, m.; -wage, f. balance publique, f.; -wahl, f. élection des magistrats, f.; -zimmer, n. chambre du conseil, f.

Ration, f. ration de fourrage, f.

Rationell, Rationell, a. rationnel.

Rationalismus, m. rationalisme, Rationaliſt, m. rationaliste, m. (m. Räte, f. rat, m.; junge –, raton, ratillon, m.

Ratten|falle, f. ratière, f.; -fänger, m. preneur de rats, m.; -gift, n. mort aux rats, f.; -pulver, n.

Räge, f. Ratte. [mort aux rats, f.

Raub, m. rapine; proie, f. rapt; butin, m.; auf – ausgehen, aller au brigandage; fig. ein der Flammen werden, être dévoré par les flammes; ein – ſeiner Leidenſchaften, un proie à ses passions; -anfall, m. attaque à main armée, f.; -begierde, f. Raubgier.

Rauben, va. ravir, voler, enlever; fig. ôter; –, vn. commettre des brigandages.

Räuber, m. voleur de grand chemin, brigand; (am Tiſche) larron; fig. ravisseur, m.; (jard.) branche gourmande, f.; -bande, f. troupe de brigands, f.

Räuberei, f. brigandage, m.

Räuber|geſchichte, f. histoire de brigands, f.; -hauptmann, m. chef de brigands, m.; -höhle, f. repaire de brigands, m.

Räuberiſch, a. adonné au vol, de brigand; spoliateur; rapace; -e Handlung, spoliation, f.; –, adv. en brigand.

Raub|fiſch, m. poisson vorace, m.; -geſindel, n. brigands, voleurs, m. pl.; -gier, f. rapacité, f.; -gierig, a. rapace; -mord, m. vol à main armée suivi d'assassinat, m.; -mörder, m. assassin-brigand, m.; -neſt, n. repaire de brigands, m.; -ritter, m. chevalier-pillard, m.; -ſchiff, n. corsaire, m.; -ſchloß, n. château de brigands, m.; -ſtaaten, m. pl. états Barbaresques, m. pl.; -ſucht, f. Raubgier; -thier, n. animal rapace, m.; -vogel, m. oiseau de proie, m.

Rauch, a. velu, peluche, pelu; –, m. fumée, f.; in – aufgehen, être consumé par la fumée; fig. s'en aller en fumée; -altar, m. autel des parfums, m.

Rauchen, vn. et a. fumer; –, n habitude de fumer, f.

Raucher, m. fumeur, m.

Räucherbüchschen, n. boîte aux parfums, f. [seur, m.

Räucherer, m. parfumeur; encen-

Räucherfaß, n. encensoir, m.

Räucherig, a. qui sent la fumée, enfumé; – machen, enfumer; – ſchmecken, sentir la fumée.

Räucher|kammer, f. chambre à fumer, f.; -lerchen, n. pastille à brûler, f.; -mittel, n. fumigatoire, m.

Räuchern, va. et n. (an)fumer, parfumer; fig. encenser; –, n. fumigation, f. encensement, m.

Räucher|pfanne, f. cassolette, f.; -pulver, n. parfum en poudre, m. poudre à parfumer, f.

Räucherung, f. encensement, m.

Räucherwerk, n. parfum, encens, m. [cheminée, f.

Rauchfang, m. cheminée; hotte de

Rauch|farbe, f. teinturier fourreur, m.; -fleiſch, n. viande fumée, f.; -handel, m. trafic en pelleterie, m.; -händler, m. fourreur, marchand-pelletier, m.

Rauchicht, f. Räucherig.

Rauchig, a. qui fume, enfumé.

Rauch|loch, f. fumeron, m.; -leder, n. cuir brouné, m.; -loch, n. trou à fumée; fig. boucan, m.; -ſäule, f. colonne de fumée, f.; -ſtube, f. Rauchzimmer; -tabak, m. tabac à fumer, m.; -werk, n. fourrure, pelleterie, f.; -wolke, f. nuage de fumée, m.; -zimmer, n. estaminet, m.; tabagie, f.

Raude, Räude, f. gale, rogne, f.; – der Schafe, tac; – der Pferde, farcin, m.; – der Bäume, teigne, f.

Räudig, a. galeux, rogneux, farcineux, rouvieux; écailleux (lèpre).

Raufbold, m. ferrailleur, bretteur, spadassin, m.; -degen, m. brette, rapière, f. [lier, m.

Raufe, f. (econ.) drège, f.; rätelRaufen, va. tirer, arracher; plumer; (Flachs) –, dréger; ſich –, v. pr. se chamailler.

Raufer, f. Raufbold. [lis, m.

Rauferei, f. batterie, f. chamaillRauffüchtig, a. querelleur.

Raugraf, m. raugrave, m.

Rauh, a. rude; âpre; (behaart) velu, poilu; (heiſer) rauque, enroué; fig. brusque (manières); bourru (ton); – behandeln, traiter avec dureté, brusquer; aus dem -en arbeiten, dégrossir; das -e herauskehren, user de rigueurs.

Rauhen, va. lainer (le drap).

Rauhfroſt, f. Rauhreif.

Rauhigkeit, f. rudesse; âpreté; raucité (de la voix), f.; – des Halſes, enrouement, m.; – des Bodens, inégalité, aspérité; – des Betragens, brusquerie; – des Waſſers, crudité, f.

Rauhreif, m. givre, m.

Raum, m. (pl. Räume) espace; lieu, m.; place, capacité, f.; fig.

einer Bitte – geben, accorder une prière; der Hoffnung – geben, se livrer à l'espoir; der Versuchung – geben, céder à la tentation; unterster (Schiffs-) –, fond de cale, m.

Räumen, va. öter, faire place; vider (la maison, le pays etc.); désemparer (la ville); évacuer (une place); nettoyer (une pipe); einen aus dem Wege –, se défaire de qn.; ein Hinderniß aus dem Wege –, lever un obstacle; fig. das Feld –, quitter le champ de bataille; battre en retraite.

Räumlich, a. in -er Beziehung, sous le rapport de l'espace; -keit, f. localité, f.; espace, m. étendue, f.

Räumung, f. évacuation, f.; nettoiement, curage, m.; déblaiement, désemparement, m.

Raunen, va. einem etw. ins Ohr –, chuchoter qc. à qn. à l'oreille.

Raupe, f. chenille, f.

Raupen, va. écheniller.

Raupenfraß, m. dégât que font les chenilles, m.; -nest, n. paquet de chenilles, m.; -schere, f. écheniloir, m.

Räuspig, a. plein de chenilles.

Rausch, m. (pl. Räusche) ivresse, f. rachitisme, m.; einen – haben, être ivre; sich einen – trinken, s'enivrer, se griser; den – vertreiben, dégriser; den – ausschlafen, cuver son vin.

Räuschchen, n. pointe de vin, f.

Rauschen, vn. faire du bruit, bruire; crier (du taffetas etc.); vorbei –, passer avec bruit; daher –, venir avec bruit; sanft –, murmurer, gazouiller; die Kleider –, les robes frôlent; die Wogen –, les ondes mugissent; -de Freude, joie bruyante, f.; –, n. frôlement, mugissement, bruissement, frémissement, gazouillement; cri (du taffetas etc.), m.

Rauschgold, n. clinquant d'or, m.

Räuschig, a. enivré, gris; -keit, f. ivrognerie, f.; -machend, v. pr. tousser légèrement en crachant; s'expectorer; –, n. expectoration, petite toux, f.

Raute, f. rue, f.; carreau, m. losange, f.; rhombe, m.

Rautenförmig, a. en losange, en rhombe; -kranz, m. couronne de rue, f.

Ravenna, Ravenne.

Reagéntien, n. pl. réactifs, m. pl.

Realien, f. pl. réalités, choses réelles, f. pl.

Realisiren, va. réaliser.

Realisirung, f. réalisation, f.

Realismus, m. réalisme, m.

Realist, m. Realistisch, a. réaliste, m. et a.

Realklasse, f. classe de commerce, f.; -lexikon, n. encyclopédie, f.; -schule, f. école dite réale, ou professionnelle, ou polytechnique, f.; -werth, m. valeur réelle, f.; -wissenschaft, f. science positive, f.

Rebe, f. cep de vigne; sarment, m.; vigne, f.

Rebekka, f. Rébecca, f.

Rebell, m. rebelle, révolté, m.

Rebellion, f. rébellion, f.

Rebelliren, vn. se révolter.

Rebellisch, a. rebelle.

Rebenlauge, n. bouton, bourgeon de vigne, m.; -blatt, n. feuille de vigne, f.; -geländer, n. treille, f.; -holz, n. sarment, m.; -messer, n. serpette, f.; -saft, m. sève de la vigne, f.; fig. vin, m.; -schoß, m. bourgeon de vigne, m.; -setzer, m. provin, m.; -stecher, m. vercoquin, m.

Rebhuhn, n. perdrix, f.; junges –, perdreau, m.

Rebhühnerbeize, -jagd, f. chasse aux perdrix, f.

Rebmesser, s. Rebenmesser.

Rebschoß, s. Rebenschoß. [m.

Recensent, m. critique, censeur, Recensiren, va. compte-rendu, m.; tadelnde –, critique, analyse critique, f.

Recensiren, va. critiquer, censurer, analyser, rendre compte.

Recept, n. recette, ordonnance, f. récipé, m. [promis, m.

Recès, m. recez; contrat, compromis, m.

Rechen, m. râteau, m. grille (d'un étang etc.), f.; –, va. râteler.

Rechenbuch, n. livre d'arithmétique, m.; -fehler, m. erreur de calcul, f.; -kunst, f. arithmétique, f.; -meister, m. maître d'arithmétique, arithméticien, m.; -pfennig, m. jeton, m.

Rechenschaft, f. compte, m. raison, f.; – ablegen, rendre compte; son einem – fordern, einen zur – ziehen, demander raison à qn.; -sbericht, m. compte-rendu, m.

Rechenstunde, f. leçon d'arithmétique, f.; -tafel, f. ardoise, f.; -unterricht, m. enseignement de l'arithmétique, m.; leçons de calcul, f. pl.

Rechnen, va. et n. calculer; im Kopf –, calculer de tête, ou de mémoire; zusammen –, additionner; fig. compter, réputer; eins ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; mit gerechnet, y compris; hinzu –, ajouter à; ich will das nicht –, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; unter die Gelehrten –, mettre au rang des savants; darunter –, mettre du nombre; ich rechne es mir zur Ehre, je tiens cela à honneur; – lernen, apprendre l'arithmétique, ou le calcul; falsch –, mal compter, se mécompter; auf einen –, compter sur qn.; –, n. compte, calcul, m.

Rechnenbuch ꝛc., s. Rechenbuch ꝛc.

Rechner, m. chiffreur, calculateur, m.

Rechnung, f. compte, calcul; mémoire, m.; note; kaufmännische –, facture, f.; auf – nehmen, prendre à crédit; die -en führen, tenir les comptes; in – bringen, mettre en ligne de compte; fig. einer Sache – tragen, tenir compte de; Strich durch die –, désappointement, m.; einem einen Strich durch die – machen, déranger les projets de qn.; richtige – erhält die Freundschaft, les bons comptes font les bons amis; nach meiner –, à mon compte; – ablegen, rendre compte; etw. auf seine – nehmen, prendre qc. sur son compte; – auf etw. machen, compter sur qc., faire fond sur qc.; die – ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.

Rechnungsablegung, f. reddition d'un compte, f.; -abnahme, f. audition de compte, f.; -abschluß, m. arrêté d'un compte, m.; -art, f. méthode de calculer, f.; -beamter, m. agent comptable, m.; -fehler, m. erreur de calcul, f.; -führer, m. teneur de livres, m.; -geschäft, n. comptabilité, f.; -kammer, f. cour des comptes, f.; -wesen, n. affaires de compte, f. pl.

Recht, n. droit; titre, m.; justice, raison, loi, f.; von -s wegen, de bon droit; Doctor der -e, docteur en droit; ein – auf, je, über etw. haben, avoir droit à, ou sur qc.; – haben, avoir raison (en qc., in etw.); immer – haben, avoir toujours le dernier mot; mit welchem -e? à quel titre? mit –, avec raison; mit gutem –, à bon droit; mit desto größerem –, à plus forte raison; sein – suchen, recourir à la justice; sein – vergeben, céder son droit; sich selbst – verschaffen, se faire justice à soi-même; – sprechen, prononcer une sentence, prononcer un arrêt.

Recht, a. droit; juste, vral, véritable, légitime, propre; -er Bruder, m. frère germain, m.; -e Kinder, n. pl. enfants légitimes, m. pl.; -e Zeit, f. temps convenable, temps propre, m.; zu -er Zeit, à point nommé, bien à propos; im -en Lichte betrachten, considérer sous son vrai jour; an den -en Mann kommen, trouver son homme; es geht nicht mit -en Dingen zu, il y a qc. là-dessous; -er Vater, vrai père; ein -er Taugenichts, un franc vaurien; -e Seite eines Stoffes, endroit, m.; eine -e Freude, une grande joie, f.; –, adv. juste, justement; véritablement; bien; ganz –, tout juste, précisément; – so! fort bien! das ist mir –, cela me convient; es ist ihm – geschehen, il l'a bien mérité, il n'a que ce qu'il lui faut; nicht – bei Verstande sein, ne pas jouir de toute sa raison; wo mit – ist, si je ne me trompe; es ist mir nicht –, je me trouve mal; ich bin ihm – gut, je l'aime de bon cœur; etw. – machen, faire bien qc.; – thun, faire son devoir; – groß, bien grand; – gerne, très-volontiers; ich bin – hungrig,

j'ai grande faim; — gut u. ſchön, bel et bien.

Réchte (das), n. ce qui est bien; das iſt etw. —! la belle affaire! es iſt nichts —s an ihm, il ne vaut pas grand'chose; er hat etw. —s gelernt, il a fait de bonnes études.

Réchte (der), m. l'homme qu'il faut; der iſt mir der —! un fameux cadet que celui-là! des-vous à lui! voilà un fameux sujet pour cela!

Réchte, f. main droite, droite, f.

Réchteck, n. rectangle, m.; -eckig, a. rectangulaire.

Réchten, vn. plaider (pour qc., um etw.), être en procès; fig. disputer. [per.

Réchtfertigen, va. justifier, discul-

Réchtfertigung, f. justification, f.; -sſchrift, f. pièce justificative, f.

Réchtgläubig, a. orthodoxe; -keit, f. orthodoxie, catholicité, f.

Réchthaber, m. ergoteur, m.; -haberei, f. ergoterie, f.; -haberiſch, a. ergoteur.

Réchtlich, a. juridique, légitime; loyal, honnête; selon le droit; -keit, f. loyauté, probité, honnêteté, f.

Réchtlinig, a. rectiligne; -los, a. illégitime, illégal; privé de ses droits; -loſigkeit, f. illégalité, illégitimité; mise hors de la loi, f.; -mäßig, a. légitime; juste; -mäßigkeit, f. légitimité, f.

Réchts, adv. à droite; sur la droite.

Réchts|beiſtand, m. bénéfice, m. exception, f.; -beiſtand, m. défenseur, avocat, m.; -beſtändig, a. valide, valable; -beſtändigkeit, f. validité, f.

Réchtſchaffen, a. honnête, loyal, probe, sincère; -heit, f. probité, honnêteté, f.

Réchtſchreibung, f. orthographe, f.

Réchts|conſulent, m. avocat, m.; -fall, m. cause judiciaire, f.; -form, f. forme judiciaire, f.; -förmig, a. juridique; -frage, f. question de droit, f.; -gang, m. procédure, f.; -gelehrſamkeit, f. jurisprudence, f.; -gelehrter, m. jurisconsulte, m.; -gültig, a. valable; valide; -gültigkeit, f. validité, authenticité, f.; -handel, m. procès, m. cause, f.; -kraft, f. force de loi, f.; -kräftig, a. qui a force de loi; -kundiger, m. légiste, m.; -lehrer, m. légiste, professeur en droit, m.; -mittel, n. moyen judiciaire, m.; -pflege, f. administration de la justice, f.; -ſache, f. cause, f. procès, m.; -ſpruch, m. sentence, f. jugement, m.; -ſtreit, m. litige, procès, m.; -verdreher, m. chicaneur, m.; -verdrehung, f. chicane, f.; -verfaſſung, f. organisation judiciaire, f.; -verſtändig, a. versé dans la jurisprudence; -widrig, a. illégal, contraire aux, ou contre les lois; -wiſſenſchaft, f. jurisprudence, f.; -wohlthat, f. bénéfice de droit, m.

Réchtſwinkelig, a. rectangle, rectangulaire; -zeitig, a. et adv. opportun, à propos.

Réck, n. (gymn.) barre fixe, f.

Recidiv, n. rechute; récidive, f.

Recipiént, m. récipient, m.

Recitativ, n. (mus.) récitatif, m.

Récke, m. géant; poét. héros, m.

Récken, va. étendre, allonger; in die Höhe —, dresser.

Recognoſciren, va. et n. reconnaître, aller à la découverte.

Recognoſcirung, f. reconnaissance, f. [m.

Reconvaleſcént, m. convalescent,

Recrút, m. conscrit, m.; -en, pl. recrue, f.

Recrutiren, va. recruter.

Recrutirung, f. recrutement, m.

Rectificiren, va. rectifier.

Rectificirung, f. rectification, f.

Réctor, m. (pl. -tóren) recteur, principal, m.

Rectorát, n. rectorat, m.

Réde, f. parole, f.; discours, m.; harangue, f.; es geht die —, le bruit court, on dit; wovon iſt die —? de quoi s'agit-il? de quoi est-il question? er bleibt nicht bei einerlei —, il change de langage, il est à deux paroles; eine — halten, faire un discours; einem in die — fallen, couper la parole à qn.; in der — ſtecken bleiben, demeurer court; das iſt nicht der — werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; einen zur — ſetzen, demander raison à qn.; — ſtehen, répondre; vergeſſen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous vouliez dire. [ler, m. rhéteur, m.

Réde|kunſt, f. rhétorique, f.; -künſtReden, va. et n. parler, discourir, dire; er redet kein Wort, il n'ouvre pas la bouche; er läßt nicht mit ſich —, il n'entend pas raison; von etw. Anderm —, changer de discours; er hat gut —, il en parle bien à son aise; einem das Wort —, parler en faveur de qn.; ich habe ein Wort (Wörtchen) mit Ihnen zu —, j'ai un mot à vous dire; ins Gelag hinein —, battre la campagne; durch die Naſe —, parler du nez; von Geſchäften —, parler affaires; vom Wetter —, parler de la pluie et du beau temps; einem nach dem Munde —, parler au gré de qn.; mit ſich ſelbſt —, se parler à soi-même; ſich einführen, faire parler; —, n. discours, m.; viel —s machen von, faire grand bruit de.

Redensart, f. phrase, façon de parler, locution, f.

Réde|ſatz, m. période, f.; -theil, m. partie du discours, f.; -ton, m. accent oratoire, m.; -übung, f. déclamation, f.

Redlich, a. droit, loyal, probe; es — meinen mit einem, être bien intentionné pour qn.; -keit, f. droiture, probité, loyauté, f.

Rédner, m. orateur; rhéteur, m.; -bühne, f. tribune, f.; -gabe, f. don de la parole, m.

Rédnerich, a. oratoire.

Rédner|kunſt, f. art oratoire, m.; rhétorique, f.; -ſtuhl, m. chaire, f.

Redoute, f. (fort.) redoute, f.; bal masqué, m.

Redſelig, a. disert, causeur; -keit, f. loquacité, f.

Reductibel, a. réductible.

Reduciren, va. réduire.

Reell, a. et adv. réel; solide; en homme de bien.

Reellität, f. réalité; loyauté, f.

Referát, n. rapport, m.

Referendár, m. jeune jurisconsulte, m.

Referént, m. rapporteur, m. [ter.

Referiren, va. référer, rapporRef, n. crochets de porte-faix, m. pl.; -bänder, n. pl. bretelles de crochet, f. pl.; -träger, m. crocheteur, porte-faix, m.

Réffen, va. (mar.) arriser (les voiles).

Reflectiren, va. et n. réfléchir; — auf etw., avoir qc. en vue.

Reflex, m. reflet, m.

Reflexiv(um), n. verbe pronominal, ou réfléchi, m.

Reform, f. réforme, f. [matien, f.

Reformation, f. réforme, réformReformátor, m. (pl. -tóren) réformateur, m.

Reformiren, va. réformer.

Regál, n. tablettes, f. pl.; (Bäckr —, rayon, m.

Regále, n. (königl.) régale, f.

Rége, a. et adv. en mouvement, — machen, mettre en mouvement; fig. émouvoir; — werden, se mettre en mouvement; s'émouvoir; ein Wunſch wird in mir —, je conçois un désir; er Eifer, zèle actif, ou empressé, m.

Régel, f. règle, ordonnance, f.; in der —, ordinairement; en bonne règle.

Régelmäßig, a. régulier, réglé; -keit, f. régularité, f.

Régeln, va. régler (sur, nach), conformer (à, nach).

Régel|recht, a. conforme aux règles, méthodique; -widrig, a. contre la règle.

ſich Régen, v. pr. se remuer, se mouvoir; fig. se faire sentir.

Régen, m. pluie, f.; -bach, m. ravine, f. torrent, m.; -bogen, m. arc-en-ciel; iris, m.; -guß, m. ondée, averse; (mit Hagel) giboulée, f.; -hut, m. chapeau à grands bords, m.; -kappe, f. -mantel, m. capote, f.; -monat, m. mois pluvieux, m.; -nacht, f. nuit pluvieuse, f.

Régensburg, Ratisbonne.

Régen|ſchauer, m. ondée, f.; -ſchirm, m. parapluie, m.

Regént, m. régent, souverain, m.

Regéntin, f. régente, souveraine, f.

Régen|tag, m. jour pluvieux, m.; -tropfen, m. goutte de pluie, f.

Regéntſchaft, f. régence, f.

Regenwasser, n. eau pluviale, f.; -wetter, n. temps pluvieux, m.; -wolke, f. nuée chargée de pluie, f.; -wurm, m. ver de terre, m.; -zeit, f. saison pluvieuse, f.

Regieren, va. et n. régner (sur), gouverner; ein Pferd –, manier un cheval; diriger, conduire; (gr.) régir.

Regierung, f. gouvernement, régne; empire, m. régence, f.; -santritt, m. avénement à la couronne, m.; -sform, f. gouvernement, m. forme de gouvernement, f.; -skunst, f. art de gouverner, m.; -srath, m. conseiller à la régence, m.; -ssecretär, m. secrétaire de la régence, m.

Regiment, n. (pl. -menter) régiment, m.; fig. das – führen, gouverner. [ments.

Regimentertweise, adv. par régi-

Regiments|arzt, m. médecin-major, m.; -feldscherer, m. chirurgien-major, m.; -quartiermeister, m. quartier-maître, m.; -tambour, m. tambour-major, m.; -unkosten, pl. fig. auf – leben, vivre sur le commun.

Register, n. registre, rôle, m.; table des matières, f. index, m.; ins – eintragen, enregistrer.

Registrator, m. (pl. -toren) greffier, archiviste, m.

Registratur, f. greffe, bureau, m. archives (d'une administration), f. pl.

Registriren, va. enregistrer.

Regnen, v. imp. pleuvoir.

Regnerisch, a. pluvieux.

Regreß, m. recours, m.

Regsam, a. actif, agile; -keit, f. activité, agilité, f.

Regulär, a. régulier.

Regulativ, n. règlement, m.

Regulator, m. (pl. -toren) régulateur, m.

Regulíren, va. régler, arranger.

Régung, f. mouvement, m. émotion, f.; fig. sentiment naissant, m.; -slos, a. immobile; -slosigkeit, f. immobilité, f.

Reh, n. Rehbock, m. chevreuil, m.

Rehbraten, m. (rôti de) chevreuil, m.

Rehde &c., s. Rhede &c. [m.

Rehfarben, a. fauve; -haar, n. poil de chevreuil, m.; bourre, f.; -kalb, n. jeune chevreuil, faon (de chevreuil), m.; -keule, f. cuissot de chevreuil, m.; -posten, m. pl. chevrotine, f.; -rücken, -ziemer, m. cimier de chevreuil, m.

Rehbeisen, n. râpe, f.

Reiben, va. irr. frotter; broyer; râper; sich die Augen –, se frotter les yeux; fig. sich an einem –, se frotter à qn., se moquer de qn.; –, n. frottement, m.; friction, f.

Reiber, m. frotteur; broyeur, m.

Reibestein, m. marbre, m.; molette, f. [tion; fig. collision, f.

Reibung, f. frottement, m. friction, f.

Reich, m. royaume, empire, règne, m.; –, a. riche; opulent; fig. abondant; – sein an, être riche en; –(er) machen, enrichir; – werden, s'enrichir.

Reichen, va. et n. présenter, tendre; toucher à ..., aller jusqu'à ..., s'étendre, porter; weit –, porter loin; – nach, étendre la main vers; – mit, suffire, avoir assez de; – bis an, descendre jusqu'à.

Reichhaltig, a. riche; plein (de, an); -keit, f. richesse, f.

Reichlich, a. suffisant, abondant, riche; sein -es Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement.

Reichs|abschied, m. recès de l'empire, m.; -acht, f. ban de l'empire, m.; -adler, m. aigle impériale, f.; -apfel, m. globe impérial, m.; -frei, a. immédiat, impérial; -freiherr, m. baron de l'empire, m.; -graf, m. comte de l'empire, m.; -grundgesetz, n. loi fondamentale de l'empire, f.; -gulden, m. florin de l'empire, m.; -hofrath, m. conseiller aulique de l'empire, m.; -insignien, pl. insignes de l'empire, m. pl.; -kanzler, m. chancelier de l'empire, m.; -krone, f. couronne impériale, f.; -rath, m. conseil de l'empire, m.; -ritterschaft, f. noblesse immédiate de l'empire, f.; -stadt, f. ville impériale, f.; -tag, m. diète (de l'empire), f.; -thaler, m. rixdale, m. risdale, f.; -truppen, pl. troupes de l'empire, f. pl.; -verfassung, f. constitution de l'empire, f.; -verweser, m. vicaire de l'empire; régent, m.; -wappen, m. armes de l'empire, f. pl.

Reichthum, m. (pl. -thümer) richesse, opulence, f.; das ist mein ganzer –, c'est tout ce que je possède.

Reif, a. mûr (aussi fig.); – werden, mûrir; –, m. gelée blanche, f.; frimas, givre, m.; (am Faße) cerceau, cercle, m. [m.

Reifchen, n. cerceau, petit cercle,

Reife, f. maturité (aussi fig.); zur – bringen, faire mûrir.

Reifeln, va. canneler, rayer.

Reifen, vn. mûrir, parvenir à la maturité; zum Manne –, atteindre l'âge mûr; –, va. faire mûrir; –, v. imp. es reift, il fait de la gelée blanche, il fait du frimas, ou du givre.

Reiflich, a. mûr; Alles – erwogen, tout bien considéré.

Reif|rock, m. crinoline, f.; -schlagen, n. jeu de cerceau, m.

Reigen, m. danse, f.; den – führen, ouvrir la danse.

Reihe, f. rang, m. rangée, file; suite, série, f.; – Zimmer, enfilade de chambres, f.; nach der –, chacun à son tour, à tour de rôle; in eine – stellen, ranger; wenn die – an mir ist, ou an mich kommt, quand j'aurai mon tour; die – ist nicht an mir, ce n'est pas mon tour; in der – herumgehen, circuler, faire le tour; in einer –, à la file.

Reihen, va. ranger; enfiler; in Falten –, baguer; -folge, f. ordre, m. suite, f.; -weise, adv. par rangs, par file.

Reiher, m. héron, m.

Reim, m. rime, f.; fig. vers, m.

Reimen, va. (faire) rimer; sich –, v. pr. rimer; fig. s'accorder.

Reimer, m. rimeur, rimailleur, m.

Reim|gedicht, n. poème rimé, m.; -los, a. non rimé; -loser Vers, vers blanc, m.; -schmied, m. rimailleur, m.; -silbe, f. rime, f.

Rein, a. pur; net, propre; – machen, nettoyer; – austrinken, vider entièrement, boire sec; ins -e bringen, mettre au net; fig. arranger une affaire; mit einem ins -e kommen, s'arranger avec qn.; fig. sich – waschen, se disculper; -en Mund halten, garder le secret sur qc. [m.

Reinecke Fuchs, m. maître renard,

Reinertrag, m. produit net, m.

Reinhard, m. Regnard, m.

Reinheit, f. netteté, pureté, f.

Reinhold, m. Regnauld, m.

Reinigen, va. purifier; nettoyer; épurer; curer (les dents, les vases etc.); éplucher (la salade etc.); sich –, v. pr. fig. se purger, se disculper.

Reinigend, a. (méd.) purgatif.

Reinigung, f. purification, f. nettoiement, m.; (d)épuration, purgation, f.; menatliche – purgations, règles, f. pl.; -sbild, n. serment de purgation, m.; -smittel, n. purgatif, abstergent, m.; -spfer, n. lustration, f.

Reinlich, a. propre, net; -keit, f. propreté, netteté, f. [rigé, m.

Reinschrift, f. copie, f.; (éc.) cor-

Reis, m. ris, m.

Reis, n. (pl. Reiser) rejet; scion, rejeton, m. branche, pousse, f.; dürre Reiser, argots, m. pl.

Reis|branntwein, m. (a)rack, m.; -brei, m. ris au lait, m.; -bund, -bündel, n. fagot, cotret, m.

Reise, f. voyage; tour, m.; glückliche –! bon voyage! sich auf die – machen, se mettre en voyage, se mettre en chemin; -apotheke, f. droguier, m.; -beschreiber, m. touriste, m.; -beschreibung, f. (relation, description, f. de) voyage, m.; -bündel, n. sac, m.; -diener, m. commis-voyageur, m.; -fertig, a. et adv. prêt à partir; sich – machen, se préparer au voyage; -gefährte, m. compagnon de voyage, m.; -geld, n. frais de voyage, m. pl.; -gepäck, n. bagage, m.; -karte, f. carte routière, ou itinéraire, f.; -lästchen, n. nécessaire (de voyage), m.; -kosten, pl. frais de voyage, m. pl.; -lust, f. envie de voyager, f.; -lustig, a.

qui a envie de voyager; -mantel, m. manteau de voyage, m.

Reisen, vn. (in einem Lande) voyager; — nach, aller à ou en; partir pour; — durch ou über, passer par, traverser; drei Meilen —, faire trois lieues; im Lande herum —, courir le pays; ein gereister Mann, un homme qui a vu bien du pays; eine Straße —, prendre une route; wieder nach Hause —, s'en retourner, retourner chez soi; —, n. voyages, m. pl.; des -s müde, las de voyager.

Reisender, m. Reisende, f. voyageur, m. voyageuse, f.

Reisepaß, m. passe-port, m.; -tasche, f. gibecière; — eines Reiters, sacoche, f.; -wetter, n. temps bon pour voyager, m.

Reisefeld, n. rizière, f.

Reisholz, Reisig, n. ramilles, brindilles, f. pl. [mé. m.

Reisiger, m. homme à cheval armé, s. Reis.

Reisjaus, n. fam. — nehmen, prendre la fuite, trousser bagage; -blei, n. graphite, m.; -brett, n. table à dessiner, f.

Reißen, va. irr. déchirer, rompre; fendre; arracher, enlever, entraîner; dessiner, tracer; aus den Händen —, arracher des mains (de qn., einem); ein Loch —, faire un trou (à qc., in etw.); aus der Gefahr —, tirer du danger; Possen —, bouffonner; Zoten —, dire des choses obscènes; an sich —, attirer à soi; fig. s'emparer (de qc., etw.); zu Boden —, renverser; —, vn. se déchirer, se rompre; se fendre, se fêler, s'éclater; der Strom reißt, le courant est rapide; wenn alle Stränge —, au pis-aller; sich —, v. pr. se blesser (à qc., an etw.); sich um etw. —, s'arracher qc.; man reißt sich darum, la presse y est; —, v. imp. es reißt mich in allen Gliedern, j'ai un tiraillement dans tout le corps; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées; —, n. tiraillement, m.; tranchées, f. pl.

Reißend, a. rapide; féroce; die Waare geht — ab, on s'arrache cette marchandise.

Reißfeder, f. plume à dessiner, f.; porte-crayon, m.; -kohle, f. charbon à dessiner, m.; -schiene, f. règle, f.; -zeug, n. étui de mathématiques, m.

Reitbahn, f. manége, m.

Reiten, va. et a. irr. aller à cheval, être à cheval, monter à cheval; auf einem Pferde —, monter un cheval; Trab —, aller au trot; Galopp —, aller au galop; durch die Stadt —, traverser la ville à cheval; auf einem Esel —, aller sur un âne; über den Haufen —, renverser; spazieren —, se promener à cheval; geschwind —, aller bon train; geritten kommen, arriver à cheval; auf einem Stecken —, être à cheval sur un bâton; fig. auf etw. —, faire de qc. son cheval de bataille; der Teufel reitet ihn, il a le diable au corps; in die Schwemme —, mener au gué; zu Tode —, crever; —, n. équitation, f.; exercice du (à) cheval, m.; er kann das — nicht vertragen, il ne peut supporter le cheval; ab, à cheval; monté.

Reiter, m. cavalier, m.; (spanischer —, cheval de frise, m.

Reiterei, f. cavalerie, f.

Reiter[s]mann, m. cavalier, m.; -statue, f. statue équestre, f.; -stiefel, m. botte à l'écuyère, f.; -wache, f. védette, f.

Reitgerte, f. cravache, f.; -gurt, m. sangle; ceinture, f.; -hosen, f. pl. pantalon de cavalier, m.; -knecht, m. palefrenier, piqueur, jockey, groom, m.; -kunst, f. équitation, f.

Reitlings, f. Rittlings.

Reitpferd, n. cheval de selle, m.; -rock, m. casaque; (der Frauen) amazone, f.; -schule, f. manége, m. école d'équitation, f.; -stall, m. écurie pour les chevaux de manége, f.; -zeug, n. harnais, m.

Reiz, m. irritation, f.; fig. charme, attrait, m.

Reizbar, a. irritable; susceptible, sensible; -keit, f. irritabilité; susceptibilité, sensibilité, f.

Reizen, va. irriter; provoquer, exciter, inciter; charmer; zum Zorne —, exciter la colère.

Reizend, a. et adv. sans charmes; -mittel, n. (remède) stimulant, m.

Reizung, f. irritation, excitation, f.

Reizend, m. rustre, lourdaud, m.

Relativ, a. relatif.

Relegation, f. renvoi, m.

Relegiren, va. renvoyer.

Religion, f. religion, f.

Religions[duldung, f. tolérance, f.; -eid, m. serment de professer une religion, m.; -eifer, m. fanatisme, m.; -freiheit, f. exercice libre de la religion, m.; -geschichte, f. histoire des religions, f.; -lehre, f. dogme, ou précepte de la religion, m.; -lehrer, m. maître qui donne des leçons de religion, m.; -partei, f. parti en matière de religion, m.; -schwärmer, m. fanatique, m.; -schwärmerei, f. fanatisme, m.; -spötter, m. esprit fort, m.; -stifter, m. fondateur d'une religion, m.; -streit, m. controverse, f.; -verbesserung, f. réforme, réformation, f.; -verwandt(er), a. (m.) coreligionnaire; -zwang, m. intolérance religieuse, f.

Religiös, a. religieux.

Religiosität, f. sentiments religieux, m. pl. piété, f.

Reliquie, f. relique, f.; -nkästchen, n. reliquaire, m.

Remigius, m. Remi, m.

Reminiscenz, f. réminiscence, f.

Remittent, m. remetteur, m.

Remittiren, va. remettre; (libr.) renvoyer.

Renata, f. Renée, f.

Renatus, m. René, m.

Rendant, m. trésorier, m.

Renegat, m. renégat; apostat, m.

Renette, f. reinette, f.

Rennbahn, f. carrière, lice, arène, f. hippodrome, m.

Rennen, vn. irr. courir; wider etw. —, donner contre qc. (de la tête, mit dem Kopf); in sein Verderben —, courir à sa perte; —, va. einen zu Boden —, renverser qn.; den Degen durch den Leib —, passer l'épée au travers du corps à qn., ou à travers le corps de qn.

Renner, m. coursier (cheval), m.

Rennjagd, f. -jagen, n. chasse à courre, f.; -schlitten, m. traîneau de course, m.; -thier, n. renne, m. et f. [ron.

Renommiren, vn. faire le fanfaron.

Renommist, m. fanfaron, m.

Renommisterei, f. fanfaronnade, f.

Rentamt, n. bureau de finances, m.

Rentiren, vn. rapporter.

Rentkammer, f. chambre des finances, f.; -meister, m. trésorier, m.

Rentner, m. rentier, m.

Reparatur, f. réparation, f.

Repariren, va. réparer.

Repertorium, n. répertoire, m.

Repetent, m. répétiteur, m.

Repetiren, va. répéter. [f.

Repetiruhr, f. montre à répétition,

Repetitorium, n. (pl. -torien) cours de répétitions, m.

Replik, f. réplique, f.

Repositorium, n. (pl. -torien) bibliothèque, f. tablettes, f. pl.

Repräsentant, m. représentant, m.

Repräsentiren, va. représenter.

Repressalien, f. pl. représailles, f. pl.

Republik, f. république, f.

Republikaner, m. républicain, m.

Republikanisch, a. républicain.

Requiriren, va. mettre en réquisition, requérir.

Requisit, n. requis, nécessaire, m.; choses requises, f. pl.

Rescript, n. rescrit, m.

Reseda, f. réséda, m.

Reserve, f. réserve, f. corps de réserve, m.

Residenz, -stadt, f. résidence, f.

Residiren, vn. résider.

Resolut, a. déterminé.

Resonanz, f. résonnance, f. résonnement, m.; -boden, m. table d'harmonie, f.

Respectstag, m. jour de grâce, jour de faveur, m.; -voll, a. respectueux; -widrig, a. contre le respect; -widrigkeit, f. irrévérence, f.

Respondent, m. répondant, m.

Rest, m. reste, restant, résidu; coupon (d'une étoffe); (Ueberschuß) excédant, m.; (Rückstand) arrérage(s), m. (pl.), reliquat, m.; fig. einem den — geben, achever qn. [m.

Restant, m. reliquataire (de, mit),

Réſtchen, n. petit reste, m.
Reſtiren, vn. rester, être en reste (de, mit).
Reſultát, n. résultat, m. [Abtritt.
Retirade, f. (grr.) retraite, f.; ſ. a.
Retórte, f. retorte. cornue, f.
Rétte, f. chien mâle, m.
Rétten, va. sauver, délivrer.
Rétter, n. Rétterin, m. sauveur, libérateur, a. et m.
Rétterin, f. libératrice, f.
Réttig, m. raifort, m.
Réttung, f. délivrance, f. salut; (mar.) sauvetage, m.; ohne — verloren, perdu sans ressource, sans retour, sans espoir.
Réttungsanſtalt, f. établissement de secours, ou (mar.) de sauvetage, m.; -los, a. sans remède, perdu sans ressource; -loſigkeit, f. état désespéré, m.; -mittel, n. moyen de salut, m.; -verſuch, m. essai pour sauver qn., m. [repentance, f.
Reue, f. repentir, regret, m.; (th.)
Reuen, v. imp. es reut mich, je me repens, j'ai (du) regret, je regrette; dieſe That reut mich, je me repens, j'ai regret de cette action; ſich etw. — laſſen, avoir regret à qc.
Reuevoll, a. plein de repentir.
Reugeld, ſ. Reukauf.
Reuig, a. repentant.
Reukauf, m. dédit, m. folle enchère, f.; -müthig, a. repentant, contrit, pénitent.
Reuſe, f. nasse, f.
Reußen, m. pl. Kaiſer aller —, empereur de toutes les Russies, m.
Reute, f. houe, f.
Reuten, va. déraciner, extirper.
Reuthaue, f. houe, f.
Reverénz, f. révérence, f. [tre, f.
Revérs, m. revers, m.; contre-lettre, f.
Reverſálien, pl. réversaux, m. pl.
Revidiren, va. revoir, reviser.
Revier, n. contrée, f. district, m.
Revieren, vn. (chass.) fureter, quêter. [tierce, f.
Reviſión, f. révision; (imp.)
Revolution, f. révolution, f.
Revolutionár, a. et m. révolutionnaire, a. et m.
Revüe, ſ. Musterung.
Rhabárber, f. rhubarbe, f.
Rhéde, f. rade, f.; -los, a. désemparé, dégréé.
Rhéder, m. frêteur, armateur, m.
Rhéderei, f. équipement, m.; associés frêteurs, m. pl.
Rhein, m. le Rhin; -bund, m. confédération rhénane, f.; -fall, m. chute du Rhin, f.; -gau, m. Rhingau, m.; -gegend, f. contrée du Rhin, f.; -graf, m. Rhingrave, m. [Rhin, rhénan.
Rheiniſch, Rheinländiſch, a. du
Rheinreiſe, f. voyage du Rhin, m.; -ſchifffahrt, f. navigation sur le Rhin, f.; -ufer, n. rive du Rhin, f.; -wein, m. vin du Rhin, m.
Rhetórik, f. rhétorique, f.
Rhetóriker, m. rhétoricien, m.
Rhetóriſch, a. rhétorique.
Rheumátiſch, a. rhumatique. [m.
Rheumatismus, m. rhumatisme, m.
Rhódier, Rhodíſer, m. Rhodien, m.
Rhódus, n. Rhodes, f.
Rhone, f. le Rhône.
Rhythmiſch, a. rhythmique.
Rhythmus, m. rhythme, m.
Richt beil, n. hache du bourreau, f.; -blei, n. plomb, m.
Richten, va. dresser, élever, redresser; diriger vers...; ajuster, régler; ſich gerade —, se dresser, se redresser; den Kopf in die Höhe —, élever la tête; ſeine Blicke gen Himmel —, tourner ses regards vers le ciel; eine Uhr —, régler une montre; ein Fernglas —, pointer une lunette; ein Geſchütz —, braquer un canon; ein Haus —, dresser un bâtiment; ſeine Aufmerkſamkeit auf etw. —, fixer son attention sur qc.; ſeine Abſicht auf etw. —, diriger son intention à qc.; das Wort an einen —, adresser la parole à qn.; (urtheilen) juger, critiquer; (bilden) exécuter; ins Werk —, mettre en œuvre; zu Grunde —, ruiner, abîmer; ſich —, v. pr. ſich nach etw. —, se régler sur qc., s'accommoder à qc., se conformer à qc.; ich werde mich danach —, je prendrai mes mesures en conséquence; ſich nach dem Winde —, aller selon le vent. [dicature, f.
Richter, m. juge, m.; -amt, n. judicature, f. [femme juge, f.
Richterin, f. femme juge, f.
Richterlich, a. de juge, judiciaire.
Richterſpruch, m. sentence, f. arrêt, jugement, m.; -ſtuhl, m. tribunal, m.; fig. das gehört nicht vor unſern —, ce n'est pas de notre ressort.
Richtig, a. juste; réglé, ajusté; correct, légal, bon; die Uhr geht —, la montre est juste; die Sache iſt —, l'affaire est réglée; er ſpricht nicht —, il ne parle pas correctement; es iſt in ſeinem Kopfe nicht —, il a un grain de folie; es iſt mit ihm nicht —, il n'est pas dans son assiette; es iſt in dieſem Hauſe nicht —, il ne fait pas sûr dans cette maison, il y a des revenants dans cette maison; das geht nicht — zu, il y a quelque anguille sous roche; eine Schuld — machen, payer une dette; etw. — machen, arranger une affaire; — ſchreiben, écrire correctement; -e Rechnung, bon compte, compte juste; -er Blick, coup d'œil sûr; -es Urtheil, sain jugement, m.; -er Gedanke, pensée vraie; (paſſ iſt) — ! c'est vrai ! o'est ça ! -krit, f. justesse, exactitude, précision, f.; in — bringen, arranger, régler; mit einem in — kommen, s'arranger avec qn.; ſeine — haben, être en ordre, être arrangé.
Richtplatz, m. lieu du supplice, m.; -ſcheit, n. règle, f. calibre, m.; -ſchnur, f. cordeau, m. ligne; fig. règle, f.; -ſchwert, n. glaive, m.; -ſtätte, f. lieu du supplice, m.
Richtung, f. redressement, m. direction, f.; braquement (d'un canon etc.); alignement, m.; nach allen -en, en tout sens; in gerader —, en ligne droite.
Richtwage, f. niveau à plomb, m.
Riechen, va. irr. sentir, flairer; gut —, sentir bon; nach Tabak —, sentir le tabac; aus dem Munde —, sentir de la bouche; —, va. (an) etw. —, sentir qc., flairer qc.; etw. nicht — können, ne pouvoir supporter l'odeur de qc.; fig. pop. ne pouvoir deviner, on prévoir qc.; den Braten, Lunte —, éventer la mèche.
Riechfläſchchen, n. flacon, m.
Ried, n. roseau de marais, m. canne, f.; marais, m.; -gras, n. laiche, f. [lure, f.
Rieſe, f. canal, sillon, m. canne-
Rieſeln, va. canneler, rayer.
Riegel, m. verrou, m.; barre; targette; (cont.) bride, f.; einen — vorſchieben, pousser, ou mettre une barre; fig. mettre obstacle à qc., traverser les desseins de qn.
Rieke, f. fam. Frédérique, f.
Riemen, m. courroie, f.; ſchmaler —, lanière, f.; (Schuh-) —, cordon, m.; -werk, n. courroies, f. pl.
Riemer, m. ceinturier, m.; -meſſer, f. carrelet, m.
Ries, n. rame, f.
Rieſe, m. géant, m.
Rieſeln, vn. grésiller; raisseler; murmurer, gasouiller; —, n. murmure, m.
Rieſenarbeit, f. travail d'Hercule, m.; -artig, a. gigantesque, colossal; -gebirge, n. montagne des Géants, f.; -geſtalt, f. figure gigantesque, f.; -groß, a. gigantesque; -größe, f. grandeur gigantesque, f.; -haft, a. gigantesque; -kampf, m. gigantomachie, f.; -kraft, f. force de géant, f.; -mäßig, a. gigantesque, colossal; -ſchlange, f. boa (constricteur), m.; -ſchritt, m. pas de géant, m.; -ſtärke, f. Rieſenkraft; -werk, n. ouvrage gigantesque, [m.
Rieſig, a. gigantesque.
Rieſin, f. géante, f.
Rieſsweiſe, adv. par rames.
Riff, n. récif, m.
Riffel, f. pop. réprimande, f.
Riffeln, va. pop. réprimander.
Rimeſſe, f. remise, f.
Rind, n. (pl. Rinder) bête à cornes, f. bouvillon, m.
Rindchen, n. crotélette, f.
Rinde, f. écorce; (am Brode ꝛc.) croûte, f.
Rindenartig, a. cortical, crustacé.
Rinderbraten, m. du bœuf rôti; -hirt, m. bouvier, vacher, m.
Rindfleiſch, n. du bœuf; Suppe und —, pot au feu, m.
Rindig, a. qui a de l'écorce, ou de la croûte.
Rindleder, n. cuir de bœuf, m.

Rindvieh, n. gros bétail, m. bêtes à cornes, f. pl.; fig. fam. bête, f. gros butor, m.

Ring, m. anneau, m. bague; boucle, f.; — um die Sonne, aréole, f. halo, m.; (Turn)—, alliance, f.

Ringartig, a. annulaire.

Ringel, m. annelet, m. petite boucle, f.; fig. cercle, m.; -blume, f. souci, m.

Ringelchen, n. annelet, m.

Ringelgedicht, n. rondeau, m.

Ringelig, a. bouclé, annulaire.

Ringeln, va. anneler, boucler; —, n. bouclement, m.

Ringel|natter, f. couleuvre à collier, f.; -rennen, n. carrousel, m.; -schlange, f. serpent à collier, m.; -tanz, m. ronde, f.; -taube, f. pigeon à collier, m.

Ringen, va. et n. irr. tordre; lutter; die Hände —, se tordre les mains; einem aus den Händen —, arracher des mains de qn.; um etw., nach etw. —, aspirer à qc.; — mit, lutter contre; —, n. lutte, f.

Ringer, m. lutteur, athlète, m.

Ring|finger, m. doigt annulaire, m.; -förmig, a. annulaire; -tragen, m. hausse-col, m.; -mauer, f. mur de clôture, m.

Ringš, adv. — um, autour de ...; — umher, — herum, tout autour, à l'entour, à la ronde.

Ringschraube, f. piton, laceret, m.

Rinne, f. rigole, f. canal; égout, m.; gouttière; cannelure; coulée, f.

Rinnen, va. irr. ruisseler, couler; s'écouler; —, n. écoulement, m. [m.

Rinn|stein, m. coulière, f.; évier,

Rippe, f. côte (aussi fig.), f.; fig. flanc, m. [bouger.

sich Rippeln, v. pr. fam. branler,

Rippen, va. canneler.

Rippen|stoß, m. coup dans le(s) flanc(s), m.; -stück, n. entrecôte, m.

Risico, n. risque(s), m. (pl.

Riskant, a. périlleux, hasardé, risqué.

Rispe, f. paniculе, f.

Riß, m. déchirure, rupture, crevasse, gerçure, f. accroc; plan, dessin, m.; Riße bekommen, se fêler, se crevasser.

Rissig, a. fêlé, crevassé, gercé.

Rittaille, f. retraite, f. retour, m.

Ritt, m. tour à cheval, m. promenade à cheval, cavalcade, f.

Ritter, m. chevalier, m. (cuir.) arme —, seigneur, m. pl.; -akademie, f. académie, école militaire, f.; -burg, f. château d'un chevalier, m.; -dienst, m. service des chevaliers, m.; -gut, n. terre noble, terre seigneuriale, f.

Ritterlich, a. de chevalier, chevaleresque, courtois; fig. vaillant.

Rittermäßig, a. en chevalier.

Ritter|orden, m. ordre de chevalerie, m.; -roman, m. roman de chevalerie, m.; -schaft, f. chevalerie, f. chevaliers, m. pl.; -schlag, m. réception d'un chevalier, f.; -sitte, f. usages des chevaliers, m. pl.; courtoisie, f.; -sitz, m. siége, ou château d'un chevalier, m.; -sporn, m. (bot.) pied d'alouette, m.; -stand, m. état de chevalier, m. chevalerie, f.; -thum, -wesen, n. chevalerie, f.; -zeit, f. temps de la chevalerie, m.

Rittlings, adv. à califourchon.

Rittmeister, m. capitaine de cavalerie, m.

Ritual, n. rituel, m.

Ritus, m. rite, rit, m.

Riß, m. égratignure, f.

Risse, f. fente, fêlure, lézarde, f.

Rissen, va. érafler, entamer.

Rissig, a. fêlé.

Rit tät! int. cric crac!

Röbbe, m. phoque, m.

Röbert, m. Robert, m.

Röche, m. raie (poisson), f.

Röcheln, vn. râler; —, n. râlement, râle, m.

Rochetten, vn. (éch.) roquer.

Rock, m. (pl. Röcke) langes Oberkleid, — der Geistlichen, der Frauen, robe, f.; (Leib-)—, habit, m.; (Frauen-, Unter-) —, jupe, f.

Röckchen, n. petite robe, jaquette, f. jupon, m.

Röcken, m. quenouille, f.

Röden, va. défricher. [m.

Röderich, Rodrigo, m. Rodrigue,

Rögen, m. œufs de poisson, m. pl.

Rögener, m. poisson œuvé, m.

Röggen, m. seigle, m.

Röh, a. cru, écru; brut; fig. rude; -es Fleisch, n. viande crue, f.; -es Buch, n. livre en feuilles, livre en blanc, m.; -e Sitten, f. pl. mœurs grossières, f. pl. [grossièreté, f.

Röhheit, f. crudité; fig. rudesse,

Röhr, n. (pl. Röhre) roseau, m.; canne, f. jonc, m.; (pl. Röhre) tuyau; (am Fernrohre) tube; (an der Flinte, Kanone) canon, m.

Röhrbrunnen, m. fontaine, f.

Röhrchen, n. petit tuyau, m.

Röhr|dickicht, f. Rohrgebüsch; -dommel, f. butor, m. [tube, m.

Röhre, f. tuyau; conduit, canal;

Röhren|förmig, a. tubulé, tubulaire; (conch.) tubacé; -meister, m. fontainier, m.

Röhr|flechte, f. Rohrmatte; -gebüsch, n. roseaux, m. pl. touffe de roseaux, f. [buleux.

Röhricht, n. cannaie, f.; —, a. tu-

Röhrkasten, m. réservoir, m. citerne, f.

Röhr|matte, f. natte de roseaux, f.; -pfeife, f. chalumeau, m.; -sperling, m. bruant des roseaux, m.; fam. wie ein — schimpfen, se répandre en invectives; -stock, m. canne, f. jonc, m.; -stuhl, m. chaise natte, f.

Röhr|trog, m. réservoir, m. citerne, f.; -wasser, n. eau de fontaine, f.

Röh|stahl, m. acier brut, m.; -zucker, m. sucre brut, m.

Röllbett, n. lit à roulettes, m.

Röllchen, n. petit roulet, m. roulette, f.

Rölle, f. rouleau, m. roulette (d'un fauteuil); poulie (d'une machine); (Wäsche) —, calandre, f.; (imp.) cylindre, m.; fig. liste, f.; rôle, personnage, m.

Rölleu, va. et n. rouler; calandrer (du linge); der Donner rollt, le tonnerre gronde; —, n. roulement, grondement; calandrage, m. [m.

Röllentabak, m. tabac en rouleau,

Röllholz, n. rouleau, m.; -stuhl, m. fauteuil à roulettes, m.; -vorhang, m. store, m.; -wagen, m. chaise roulante, f.

Röm, Rome.

Román, m. roman, m.; -dichter, m. romancier, m.; -haft, a. romanesque; -held, m. héros de roman, m.; -schreiber, m. romancier, m.

Románisch, a. roman. [m.

Románist, f. (genre) romantique,

Romántisch, a. romantique; pittoresque.

Rómanus, m. Romain, m.

Rómanze, f. romance, f.

Römer, m. Romain, m. (ehedem) coupe, f. gobelet, m.

Römisch, a. romain.

Römling, m. Romain dégénéré; fig. ultramontain, papiste, m.

Röndeel, n. rotonde, f. rond-point, m. [de) rose, m.

Rösa, f. Rose, f.; —, n. (couleur

Röschen, n. petite rose; (Name) Rosette, f.

Röse, f. rose; (méd.) érysipèle, f.; wilde —, rose d'églantier, f.

Rösen|artig, a. rosacé; -blätter, f. rose, f.; -busch, m. rosier en buisson, m.; -dorn, m. églantier, m.; -duft, m. exhalaison de roses, f.; -essig, m. vinaigre rosat, m.; -garten, -hain, m. bosquet de roses, m. roseraie, f.; -hecke, f. haie de rosiers, f.; -honig, m. miel rosat, m.; -kranz, m. couronne de roses, f.; (catb.) rosaire, chapelet, m.; -lorbeer, m. laurier-rose, m.; -mädchen, n. rosière, f.; -roth, a. rosé, (couleur de) rose; —, n. rose, m.; -stock, -strauch, m. rosier, m.; wilder —, églantier, m.; -wange, f. teint de rose, m.; -wasser, n. eau de rose, f.; -zucker, m. sucre rosat, m.

Rösicht, Rösig, a. de rose, rosé, fleuri, semé de roses.

Rosine, f. raisin sec, raisin passé, m.; große —, raisin de Damas, m.; kleine —, raisin de Corinthe, m.

Rösmarin, m. romarin, m.

Röß, n. cheval; coursier, m.; -arzeneikunde, f. hippiatrique, f.

Röß|haar, n. crin (de cheval), m.; -hären, a. de crin; -händler, m. fouille-merde, m.; -kamm, m. maquignon, m.; -kastanie, f. marron d'Inde, m.; -markt, m. marché aux chevaux, m.; -schweif,

m. queue(de cheval),f.; -täuſcher, m. maquignon, m.
Röſt, m. rouille; grille, f.; gril (arch.) grillage, m.; vom -e reti̇nen, dérouiller; -braten, m. carbonnade, f. rosbif, m.
Röſte, f. routoir, grillage, m.
Röſten, vn. se rouiller, s'enrouiller; alte Liebe roſtet nicht, les anciennes affections sont à l'épreuve du temps; —, n. formation de la rouille; (chim.) oxidation, f.
Röſten, va. et n. griller, rôtir sur le gril; rouir (du lin); brûler (le café); —, n. torréfaction, f. grillage, roulssage, m.
Röſtfleck, m. tache de rouille, f.; -fleckig, a. taché de rouille.
Röſtig, a. rouillé, enrouillé.
Röſtrot, n. (mus.) patte, f.
Röſtung, f. f. Röſten, n.
Röth, a. (comp. röther, sup. röthest) rouge; roux; -e Backen, m. pl. joues vermeilles, f. pl.; -es Haar, n. cheveux roux, m. pl.; — werden, rougir, devenir rouge; —, n. rouge, m. rougeur, f.; -bäckig, a. qui a les joues vermeilles; -bart, m. barbe rousse, f.; (Name) Barberousse, m.; -bärtig, a. à barbe rousse; -braun, a. rouge brun; -buche, f. hêtre rouge, m.
Röthe, f. rouge, m. rougeur, rousseur, f. [f.
Röthel, m. rubrique, craie rouge,
Röthein, pl. rougeole (maladie), f.
Röthen, va. rendre rouge; ſich —, v. pr. devenir rouge.
Röth|fink, m. pinson (rouge); bouvreuil, m.; -fleckig, a. tacheté de rouge; -gans, f. bernacle, f.; -gerber, m. tanneur, m.; -gießerei, f. fonderie de cuivre, ou en bronze, m.; -gießerei, f. fonderie de cuivre, f.; -glühend, a. rouge, rougi au feu; -haarig, a. roux; -kehlchen, n. rouge-gorge, m.; -kopf, m. rousseau, m. tête rouge, f.; -köpfig, a. roux; -kraut, n. chou rouge, m.; -kupfer, n. cuivre rouge, m.; -lauf, m. érysipèle, m. et f.
Röthlich, a. rougeâtre; roussâtre.
Röth|naſe, a. qui a le nez rouge; -ſchimmel, m. (cheval) rouan, m.; -ſchwanz, m. rouge-queue, f.; -ſpecht, m. pic rouge, m.; -ſtift, m. crayon rouge, m.; -ſtreifig, a. à raies rouges; -wälſch, n. argot, m.; -wild(pret), n. bêtes fauves, f. pl.; -wurſt, f. boudin, m.
Rotte, f. bande, troupe, faction; (mil.) file, section, f.; -nweiſe, adv. par bandes, par sections.
Rottmeiſter, m. chef de file, ca-
Rotz, m. morve, f. [poral, m.
Rotzig, a. morveux.
Rouleau, n. store, m.
Rübe, f. navet, m.; weiße —, rave, f.; gelbe —, carotte, f.; rothe —, betterave, f.
Rübel, m. rouble, m.
Rüben|acker, m. ravière, f.; -zucker, m. sucre de betteraves, m.
Rubin, m. rubis, m.
Rüböl, n. huile de navette, f.
Rubriciren, va. coter.
Rubrik, f. rubrique, f.
Rübſamen, Rübſen, m. colsa, m.
Ruch(los, a. impie, scélérat; -loſigkeit, f. impiété, scélératesse, perversité, f. [rouconlement, m.
Rüchſen, vn. roucouler; —, n.
Ruch(t)bar, a. et adv. ébruité, notoire; — machen, ébruiter, divulguer; — werden, s'ébruiter; -keit, f. notoriété, publicité, f.
Rück, m. coup, m. secousse, f.; — mit dem Zügel, saccade, f.
Rück|antwort, f. réplique, f.; -bleibſel, n. résidu, reste, m.; -blick, m. regard (en arrière); coup d'œil rétrospectif, m.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgſchaft, f. arrière-caution, f.
Rücken, va. secouer, bouger.
Rücken, m. dos (aussi fig.), m.; im —, par derrière; mit dem — gegen einander, dos à dos; hinter jemandes —, à l'insu de qu., eu l'absence de qn.; in den — fallen, attaquer par derrière; den — decken, couvrir les derrières; im — haben, avoir derrière soi; im — beſchießen, battre de revers.
Rücken, va. et n. remuer, pousser, déplacer, ôter; vorwärts —, avancer; — Sie den Stuhl her, avancez la chaise, approchez la chaise; ins Feld —, se mettre en campagne; mit dem Gelde heraus —, tirer la bourse; in jemandes Land —, entrer dans le pays de qn.; aus dem Lager —, sortir du camp; höher —, s'élever, monter; von der Stelle —, changer de place, (faire) bouger; —, n. avancement; remuement, déplacement, m.
Rücken|darre, f. consomption dorsale, f.; -halt, m. fig. appui, soutien, m.; -lehne, f. dossier, m.; -mark, n. moëlle spinale, f.; -muskel, m. dorsal, m.; -ſtück, n. morceau du dos, m.; échinée, f.; râble; aloyau, m.; -wirbel, m. vertèbre dorsale, f.
Rück|erinnerung, f. réminiscence, f. (res)souvenir, m.; -fahrt, f. retour (en voiture, ou en bateau), m.; -fall, m. rechute, récidive, f.; -fällig, a. réversible; dévolu; — werden, retomber, récidiver; -fluß, m. reflux, m.; -fracht, f. charge de retour, f.; -gabe, f. restitution, f.; -gang, m. retour, m.; rupture (d'une négociation), f.; -gängig, a. et adv. rétrograde; — machen, faire échouer; rompre; — werden, échouer; être rompu; -grat, n. épine du dos, échine, f.; -halt, m. fig. retenue, réserve; arrière-pensée; protection, f.; ohne —, -haltlos, a. et adv. sans réserve, franchement; -kauf, m. rachat, m.; -kehr, -kunft, f. retour, m.
Rücklings, adv. en arrière, à reculons; par derrière.
Rück|marſch, m. retraite, f. retour, m.; -prall, m. rebondissement, m.; -reiſe, f. retour, m.; -ſchein, m. contre-lettre, f.; -ſchlag, m. revers (de fortune); contrecoup, m.; -ſchritt, m. marche rétrograde, f.; -t machen, rétrograder; -ſeite, f. dos (d'une lettre etc.); revers (d'une étoffe, ou d'une monnaie); fond (d'une voiture), m.
Rückſicht, f. égard, m. considération, f.; in — auf ..., eu égard à ..., à l'égard de ...; in jeder —, à tous égards; auf etw. — nehmen, considérer qc., avoir égard à qc.; -lich, adv. par rapport à, relativement; -los, a. sans égards; -loſigkeit, f. manque d'égards, m.
Rück|ſitz, m. devant, m.; -ſprache, f. pourparler, m.; — nehmen, conférer; -ſtand, m. reste, résidu, restant, m.; im -e ſein, être en retard; être en arrière; Rückſtände, pl. arrérages, m. pl.; -ſtändig, a. restant, arriéré; -tritt, m. pas en arrière, m.; fig. retraite, f. retour, m.; -wand, f. dossier, m.
Rückwärts, adv. en arrière, à reculons; — gehen, reculer, rétrograder.
Rück|wechſel, m. rechange, retour, m.; -weg, m. retour, m.
Rückweiſe, adv. par bonds, par saccades; fig. par boutades, par reprises.
Rückſtrirken, vn. réagir; -wirkend, a. rétroactif; -wirkung, f. réaction, f. contre-coup, m.; -zahlung, f. payement de retour, m.; -zug, m. retraite, f. retour, m.
Rüde, a. brutal.
Rüdel, n. troupe, meute, f.
Rüder, n. rame, f. aviron; (Steuer-) —, timon, gouvernail, m.; -bank, f. banc, rang, m. [voqueur, m.
Rüderer, Rüderknecht, m. rameur;
Rüdern, vn. ramer, voguer; (mar.) nagen; aus allen Kräften —, faire force de rames.
Rüder|pinne, f. barre de gouvernail, f.; -ſchiff, n. vaisseau à rames, m.; -ſchlag, m. coup de rame, m.; -ſtange, f. aviron, m.
Rüdiger, m. Roger, m. [m.
Rüdolf(ph), m. Rodolphe, Raoul,
Rüf, m. cri, m.; fig. vocation; réputation, renommée, f.; in gutem -e, bien famé; in üblen — bringen, diffamer; in — bringen, mettre en vogue; einen — erhalten, être appelé (à une chair de professeur).
Rüfen, vn. irr. crier; um Hülfe —, crier au secours; —, va. appeler; — laſſen, faire venir; wie gerufen kommen, venir fort à propos; fig. ins Gedächtniß —, rappeler qc. à qn., ou à son souvenir; zu Gott —, invoquer Dieu à son aide.
Rüffeln ꝛc., f. Rüffeln ꝛc.
Rufinus, m. Rufin, m.
Rüge, f. blâme, m. réprimande, f.

Rügen, va. blâmer, réprimander.
Rühe, f. repos, relâche, m.; fig. tranquillité, quiétude, f.; sich zur – begeben, se mettre au lit, se coucher; sich zur – setzen, se retirer des affaires; – gebieten, commander le silence; ich habe keine – vor ihm, il ne me laisse pas tranquille; fam. vor mir soll er – haben! je n'irai pas au-devant de lui! augenehme –! bonne nuit! – ! int. paix! -bank, f. banc à reposer, m.; -los, a. sans repos, agité; -losigkeit, f. agitation (continuelle), f.
Rühen, vn. (se) reposer, prendre du repos; auf etw. –, porter, poser sur qc.; die Blicke auf etw. – lassen, fixer ses regards sur qc.; ich kann nicht – bis ich es habe, je n'aurai point de repos que je ne l'aie; ich wünsche Ihnen wohl geruht zu haben, j'espère que vous avez bien dormi; je vous souhaite le bonjour.
Ruhe-platz, m. lieu de repos, repos, m.; -punkt, m. point de repos; (mus.) repos, m.; -stand, m. repos, m. retraite, f.; in – versetzen, mettre à la retraite; sich in den – begeben, se retirer (des affaires); -stätte, f. tombeau, m.; -störer, m. perturbateur (du repos public); brouillon, m.
Ruhig, a. tranquille, paisible, calme; – werden, se calmer; – leben, mener une vie tranquille; –! int. silence!
Ruhm, m. gloire, f. honneur, m.; ohne – zu melden, sans vanité; -begierde, f. ambition, f.; -begierig, a. avide de gloire.
Rühmen, va. vanter, louer; prôner; sich –, v. pr. se vanter, se glorifier; –, n. éloges, m. pl.; viel -s von etw. machen, prôner qc.; se vanter beaucoup de qc.
Rühmlich, a. glorieux; honorable, digne de gloire; -keit, f. qualités louables, f. pl.; mérite, m.
Ruhmlos, a. sans gloire; ein -leben, une vie obscure, f.; -losigkeit, f. obscurité, f.; -redig, a. glorieux, plein de vanité; -redigkeit, f. vanterie, f.; -reich, a. glorieux; -sucht, f. ambition démesurée, f.; -süchtig, a. ambitieux; -voll, a. glorieux; -würdig, a. digne de gloire.
Rühr, f. dyssenterie, f. [m.
Rührei, n. (culs.) œuf brouillé,
Rühren, va. remuer, mouvoir; fig. toucher, émouvoir; unter einander –, mêler; die Trommel –, battre le tambour; Eier –, brouiller des œufs; vom Schlage gerührt werden, être frappé d'apoplexie; sich –, v. pr. se remuer, s'agiter; fam. – Sie sich nicht! ne bougez pas! [agilité, activité, f.
Rührig, a. agile, alerte; -keit, f.
Rührkelle, f. -löffel, m. cuillier à pot, f. [drissement, m.
Rührung, f. fig. émotion, f. attendrissement, m.
Rührwurzel, f. tormentille, f.
Ruin, m. ruine, perte, f.
Ruinieren, va. ruiner, abîmer.
Rülpe, m. pop. rot, m.
Rülpsen, vn. pop. roter.
Rum, m. rhum, m.
Rummel, m. vacarme; (jeu) point, m.; den – verstehen, entendre son affaire; (alte Sachen) bric-à-brac, ramas, m.; fig. vétille, f.; im – kaufen, acheter en bloc.
Rumor, m. rumeur, f. bruit, m.
Rumoren, vn. faire du bruit.
Rumpelkammer, f. décharge, f.
Rumpeln, vn. fam. faire du bruit, faire du fracas; cahoter (sur le pavé); –, n. bruit, fracas, m.
Rumpf, m. (pl. Rümpfe) tronc; corps; torse (d'une statue), m.; carcasse (d'un vaisseau), f.
Rumpfen, va. die Nase –, faire la moue, sourire dédaigneusement; die Nase über etw. –, faire qc. en rechignant.
Rund, a. et adv. rond (aussi fig.); – herum, à la ronde; – heraus, franchement; – machen, arrondir; – werden, s'arrondir; – abschlagen, refuser net; – erhaben, convexe; – hohl, concave; länglich –, ovale; – um etw. herum gehen, faire la ronde de qc.
Runde, f. rond, m.; (mil.) ronde, f.; in die –, en rond, à la ronde.
Runde, f. rondeur, rotondité, f.
Runden, va. arrondir.
Rundgebäude, n. rotonde, f.; -gemälde, n. panorama, m.; -gesang, m. chanson à la ronde, f.
Rundlich, a. un peu rond.
Rundum, adv. tout autour.
Rundung, Rundung, f. arrondissement, m. rondeur, f.
Runen, f. pl. runes, f. pl.; -schrift, f. caractères runiques, m. pl.
Runkelrübe, f. betterave, f.; -zucker, m. sucre de betteraves, m.
Runken, m. fam. bribe, f. chanteau, m. [se rider.
Runzel, f. ride, f.; -n bekommen, Runzelig, a. ridé, sillonné; ratatiné; – werden, se rider.
Runzeln, va. rider; die Stirn –, froncer le sourcil; –, n. froncement, m.
Rupfen, va. tirer; arracher; plumer; Charpie –, faire de la charpie. [ladre.
Rüppig, a. fam. pauvre, chétif,
Rüprecht, m. Robert; fam. Knecht –, le moine bourru, m.
Rüschelig, a. nonchalant.
Rüscheln, vn. fam. sabrenauder.
Rüß, m. suie, f.; -artig, a. fuligineux; -braun, a. bistre, m.; -butte, f. boîte de noir de fumée, f.
Rüsse, m. Russin, f. Russe, m. et f.
Rüssel, m. groin; boutoir, m.; trompe, f.; -käfer, m. scarabée à trompe, m.
Rüßen, va. noircir de suie.
Rüßig, a. noirci de suie.
Rüssisch, a. russe.
Rußland, n. la Russie.
Rüstbaum, m. échasse d'échafaud, f.; -bock, m. chevalet, m.
Rüste, f. (alt) die Sonne geht zur – le soleil se couche.
Rüsten, va. et n. préparer, apprêter; armer; sich –, v. pr. s'apprêter; fig. s'armer; sich zum Kriege –, armer.
Rüster, f. orme, m.
Rüstern, a. de bois d'orme.
Rüsthaus, n. arsenal, m.
Rüstig, a. vigoureux, robuste, vif; -keit, f. vigueur, f.
Rüstkammer, f. magasin d'armes, m.; (mar.) sainte-barbe, f.; -tag, m. veille d'une fête, f.
Rüstung, f. préparation, f.; préparatif; équipement, armement, m.; armure, f. [baguette, f.
Rüthchen, n. petite verge, petite
Rüthe, f. verge, baguette, f. fouet, m.; perche (mesure), f.; die – geben, fouetter; sich selbst eine – binden, donner des verges pour être fouetté; der – entrinnen sein, ne plus être sous la férule.
Rütschen, vn. glisser, couler; aus der Hand –, glisser de la main, échapper d'entre les mains.
Rütteln, va. remuer, secouer, cahoter; gerüttelt voll, comble; –, n. remuage, secouement; cahotage, m.; cahots, m. pl.
Rüssel, Lille.

S.

Saal, m. (pl. Säle) salle, f.; (Empfangs-)–, salon, m.
Saargemünd, Sarreguemines.
Sädt, f. semailles, f. pl.; semence, f.; -feld, n. champ ensemencé, m.; -korn, n. semence, f. blé de semence, m.; -zeit, f. semailles, f. pl.
Sabbath, m. sabbat, m.; -jahr, n. (bib.) année sabbatique, f.
Säbel, m. sabre, m.; fauzer bretter –, cimeterre, m.; -beine, n. fig. jambe tortue, f.; -förmig, a. en forme de sabre; -hieb, m. coup de sabre, m.
Säbeln, va. sabrer.
Säbelsche, f. sabretache, f.
Sache, f. chose, affaire, cause, f.; objet; procès, m.; das ist nicht meine –, ce n'est pas mon fait; das ist eine andere –, c'est une autre chose; das thut nichts zur –, cela ne fait rien à l'affaire; unverrichteter –, sans avoir rien fait; zur – ! au fait! en, pl. hardes, f. pl. meubles, m. pl. [f. pl.
Sächelchen, n. pl. petites choses.
Sächerklärung, f. définition, ou explication des choses, f.; -gedächtniß, n. mémoire des faits, f.; -kenner, m. connaisseur, m.; -kenntniß, -kunde, f. connaissance des choses, ou des faits, f.; -kundig, a. qui est au fait de qc., expert.
Sächlich, a. réel, positif.
Sächlich, a. (gr.) neutre.

Sáchregiſter, n. table des matières, f.
Sáchſe, m. Saxon, m.
Sáchſen, n. la Saxe; -ſpiegel, m. code saxon, m.
Sáchſiſch, a. saxon.
Sácht(e), a. bas, lent; – ! int. doucement! tout doux!
Sách|verhalt, m. état de la chose, m.; -verſtändig, a. connaisseur, expert; -walter, m. avocat, procureur, m.
Sáck, m. (pl. Säcke) sac; gousset, m.; ein – voll, une sachée; (Sackgaſſe) impasse, f.; mit – und Pack davon gehen, trousser bagage; in – und Aſche, sous le cilice et la cendre.
Säckchen, n. sachet, m. pochette, f.
ſich Säcken, v.pr. faire des poches; s'affaisser. [et noyer.
Säcken, va. mettre dans un sac
Sáck|förmig, a. en forme de sac; -garn, n. tonnelle; folle, f.; -gaſſe, f. impasse, f.; -leinwand, f. grosse toile, f.; -paletot, m. paletot-sac, m.; -pfeife, f. cornemuse, f.; -piſtole, f. pistolet de poche, m.; -träger, m. portefaix, m.; -tuch, n. toile à sacs, f.; mouchoir de poche, m.; -uhr, f. Taſchenuhr; -zwilich, m. treillis, m.
Sacrament, n. sacrement, m.; -häuſchen, n. tabernacle, m.
Sacramentlich, a. sacramental, sacramentel.
Sacriſtán, m. sacristain, m.
Sacriſtei, f. sacristie, f. [f.
Säculariſation, f. sécularisation,
Säculariſiren, va. séculariser.
Säculum, n. siècle, m.
Sádebaum, m. sabine, f.
Sáelmann, m. semeur, m.; -maſchine, f. semoir, m.
Säen, va. semer, ensemencer; –, n. ensemencement, m.
Sáeltuch, n. semoir, m.; -zeit, f. semailles, f. pl.
Sáffian, m. maroquin, m.; -bereiter, m. maroquinier, m.; -fabrik, f. maroquinerie, f. [m.
Saffiór, m. safre; safran bâtard,
Sáfran, m. safran, crocus, m.; mit – färben, safraner; -gelb, a. safrané.
Sáft, m. (pl. Säfte) suc, jus, m.; sève, f.; Säfte (im Körper), humeurs, f. pl.; fig. – und Kraft, énergie, vigueur, quintessence, substance, f.; weder – noch Kraft haben, n'avoir ni goût ni saveur.
Säftchen, n. sirop (brenvage) narcotique, m. [d'iris, m.
Säftgrün, n. vert de vessie, vert
Sáftig, a. succulent; -e Birne, poire fondante; fig. pop. -er Scherz, plaisanterie obscène, f.; -keit, f. abondance de jus, ou de suc, f.
Sáftlos, a. sans suc, sans jus; – und kraftlos, sans goût ni saveur, sans énergie; -loſigkeit, f. état de ce qui est sans suc, m.; -reich, a. succulent, juteux.
Ságbar, a. exprimable. [tion, f.
Ságe, f. dire, bruit, m.; tradi-
Ságe, f. scie, f.; -bock, m. tréteau, chevalet, m.; -fiſch, m. scie, f.; -förmig, a. en (forme de) scie, dent(icul)é, denteié; -geſtell, n. monture de scie, f.; -mühle, f. scierie, f.; -müller, m. maître d'une scierie, m.
Ságen, va. dire; was – Sie dazu? qu'en dites-vous? das hat viel zu –, cela est important; ich habe mir – laſſen daß ..., j'ai ouï, ou entendu dire que ...; unter uns geſagt, soit dit entre nous; das hat nichts zu –, cela ne fait rien, n'importe; Dank! –, rendre grâce, remercier; er läßt ſich nichts –, il n'entend pas raison; ſo zu –, pour ainsi dire; geſagt, gethan, aussitôt dit, aussitôt fait; er hat viel zu –, il a du crédit; wie geſagt, je le répète; du kannſt von Glück –, tu peux t'estimer heureux; das Gegentheil ſagt, la loi porte.
Ságen|geſchichte, f. histoire traditionnelle, légendaire, ou mythique, f.; -haft, a. traditionnel, légendaire; -e Erzählungen, f. pl. -freiß, m. légende(s), f. (pl.); -kunde, f. mythologie, f.
Ságen, va. scier; –, n. sciage, m.
Ságenſchnitt, m. trait de scie, m.
Ságenzeit, f. temps fabuleux, m.
Ságer, m. scieur, m.
Ságeſpáne, m. pl. sciure, f.
Ságo, m. sagou, m.; -palme, f. sagoutier, m.
Sáhlband, n. -leiſte, f. liaîère, f.
Sáhne, f. crême, f.
Sáhnfrau, f. crémière, f.
Sálz, f. corde, f.; fig. gelindere – aufziehen, filer doux; die – zu hoch ſpannen, trop tendre les cordes; fig. hausser le ton.
Sálten|bezug, m. garniture de cordes, f.; -inſtrument, n. instrument à cordes, m.; -macher, m. fabricant de cordes, m.
Sálerſalz, m. sacre, m.
Salamánca, Salamanque.
Sálamis, n. Salamine, f.
Salariren, va. salarier.
Salamánder, m. salamandre, f.
Sálat, m. salade; laitue, f.; -korb, m. -ſchüſſel, f. saladier, m.
Salbáder, m. fam. ravandeur, babieur, m. [bavardise, f.
Salbáderei, f. fam. ravanderie,
Salbádern, vn. radoter, babler.
Sálband, ſ. Sahlband.
Sálbe, f. onguent, m. pommade, f.
Sálbei, n. sauge, f.
Sálben, va. sacrer (un roi); oindre.
Sálböl, n. saintes huiles, f. pl.
Sálbung, f. onction, f.; sacre (d'un roi), m.; -reich, -voll, a. fig. plein d'onction, onctueux.
Salbren, va. solder.
Sálbo, m. (com.) solde, f.; -vortrag, m. transport de la solde, m. -zahlung, f. (net) appoint,
Salérno, Salerne. [m.
Sáliſch, a. salien (Franc); salique (lol).
Sálleiſte, ſ. Sahleiſte.
Sallúſt(ius), m. Salluste, m.
Sálm, m. saumon, m.
Sálmiak, m. sel ammoniac, m.; -geiſt, m. ammoniaque, f.
Sálmling, m. salvelin, m.
Sálpeter, m. salpêtre, nitre, m.; -artig, a. nitreux; -bildung, f. nitrification, f.; -haltig, a. nitreux; -hütte, f. salpétrière, f.
Salpéter|ſäuer, a. nitraté; -ſaures Salz, nitrate, m.; -ſäure, f. acide nitrique, m.; -ſieder, m. salpêtrier, m.; -ſiederei, f. salpêtrière, Salutiren, va. saluer. [f.
Sálve, f. salve; bordée, f.; eine – geben, faire une salve.
Sálz, n. sel, m.; – ſieden, faire du sel; sauner; -abgabe, f. impôt sur le sel, m.; -artig, a. de la nature du sel; salin; -bergwerk, n. saline, f.; -brühe, f. saumure, f.; -brunnen, m. puits salé, puits salant, m.; -büchſe, f. salière, f.; -butter, f. beurre salé, m.
Sálzen, va. saler; geſalzen, fig. rude; –, n. salaison, f. salage, m.
Sálz|factor, m. inspecteur des salines; grenetier, m.; -faß, n. baril à sel, m.; -fäßchen, n. salière, f.; saloir (dans la cuisine), m.; -fleiſch, n. viande salée, f. salé, m.; -grube, f. saline; mine de sel, f.; -haltig, a. salifère, salin; -hecht, m. brochet salé, m.
Sálzicht, ſ. Saltartig.
Sálzig, a. salé, salin, salant; -keit, f. saluro, f.
Sálz|inſpector, ſ. Salzfactor; -korb, m. (sal.) porte-sel, m.; -kothe, f. saunerie, f.; -kuchen, m. salignon, m.; galette, f.; -lake, f. saumure, f.; -magazin, n. magasin à sel, magasin de sel, m.; -meſſe, f. sallère, f.; saloir, m.; -niederlage, f. salorge; dépôt de sel, m.; -pfanne, f. chaudière de saline, f.; -quelle, f. source salée, f.; -ſäuer, a. muriatique; -es Salz, hydrochlorate, m.; -ſäure, f. acide muriatique, ou hydrochlorique, m.; -ſchank, m. regrat, m. vente de sel en détail, f.; -ſchaufel, f. (sal.) scamegoire, f.; -ſee, m. lac salant, marais salant, m.; -ſieder, m. saunier, m.; -ſiederei, f. saunerie, f.; -ſoole, f. eau salée, saumure, f.; -ſteuer, f. impôt sur le sel; (mar.) droit de salage, m.; -teich, m. étang salé, m.; -theil, m. partie salsugineuse, f.; -verwalter, m. administrateur d'une saline, m.; -verwahrung, f. régie du sel, f.; -waſſer, n. eau salée; saumure, f.; -werk, n. saline, saunerie, f.; -zoll, m. gabelle, f.
Samariter, m. samaritain, m.
Samaritäniſch, a. samaritain.
Sáme(n), m. semence, graine, f.; grain, m.; graine, m. pl. sperme, m.; fig. postérité, descendance (d'Abraham etc.), f.; germe, m.; -behälter, m. (bot.) péricarpe, m.; -gefäß, n. vaisseau

spermatique, m.; -handel, m. grènetería, f.; -händler, m. grènetier, m.; -hülfe, f. gousse, f.; -kapsel, f. capsule, f.; -korn, n. graine, f.; grain (des blés), m.; -staub, m. pollen, m.; -thierchen, n. animalcule spermatique, m.; -tragend, a. séminifère; -e Blumen, fleurs à graines, f. pl.

Sämerei, f. semences, graines, f. pl.

Sämisch, a. chamoisé; – Leder, n. peaux chamoisées, f. pl.; – machen, chamoiser; -gerber, m. chamoiseur, m.; -gerberei, f. chamoiserie, f.

Sämmeln, va. amasser, recueillir, ramasser, (r)assembler; quêter (des aumônes); eine Collecte –, faire la collecte; Kenntniße –, acquérir de la science; aus verschiedenen Schriften –, compiler; (eine Sammlung anlegen) faire collection de; sich –, v. pr. fig. se recueillir.

Sämmel|name, m. nom collectif, m.; -platz, m. rendez-vous, point de ralliement, m.; -wort, n. nom collectif, m.

Sämmet, m. velours, m.; -artig, a. velouté; -band, n. ruban velouté, m.; -bürste, f. brosse à velours, f.

Sämmeten, a. de velours.

Sämmet|weber, m. tisserand en velours, m.; -weberei, f. fabrique, ou fabrication de velours, f.; -weich, a. doux comme du velours, velouté, satiné (peau).

Sämmler, m. quêteur, collecteur; compilateur, m.

Sämmlung, f. collection, f. recueil, m.; compilation; quête, collecte, f.; fig. – der Gedanken, recueillement, m.

Sämmt, m. ſ. Sammet.

Sämmt, prp. et adv. avec, ainsi que; et; – und ſonders, tous sans exception.

Sämmtlich, a. et adv. tout, tous, tous ensemble; -e Werke, œuvres complètes, f. pl.

Samniter, m. Samnite, m. [pl.

Samojeden, m. pl. Samoïèdes, m.

Sämstag, m. samedi, m.

Sanct, a. Saint, Sainte.

Sanct Helena, n. Sainte-Hélène, f.

Sanctionſtren, va. sanctionner.

Sand, m. sable, m.; feiner –, sablon, m.; mit – beſtreuen, sabler, mettre du sablon (sur la lettre); auf den – ſetzen, démonter (un cavalier); auf den – laufen, s'ensabler; einem – in die Augen ſtreuen, jeter de la poudre aux yeux de qn.

Sandarach, m. sandaraque, f.

Sandbartig, a. arénacé; -boden, m. terrain, ou fond sablonneux, m.; -büchſe, f. sablier, poudrier, m.

Sandel, m. sant(d)al, m.

Sandſaß, n. poudrier, m.; -gegend, f. contrée sablonneuse, f.; -grube, f. sablière, f.; -hügel, m. colline de sable, f. (mar.) dunes, sirtes, f. pl.

Sandig, a. sablonneux, sablé, sableux; aréneux, arénifère; graveleux.

Sandinſel, f. javeau, m. île de sable, f.; -karren, m. tombereau à sable, m.; -kärrner, m. tombelier, m.; -käufer, m. glaréole, f.; -mann, m. sablonnier; fig. fam. sommeil; der – kommt, ses (mes etc.) yeux s'appesantissent; -ſchiefer, m. grès feuilleté, m.; -ſtein, m. grès, m.; -torte, f. tourte fondante, f.; -ufer, n. rivage sablonneux, m.; -uhr, f. sablier, m.; -weg, m. chemin sablonneux, m.; -wüſte, f. désert sablonneux, m. sables, m. pl.

Sänft, a. doux (aussi fig.); tranquille; suave, mélodieux; léger, tendre; –, adv. doucement, avec douceur.

Sänfte, f. chaise à porteurs, litière, f.; -nträger, m. porteur de chaise, m.

Sänftheit, -muth, f. douceur, f.

Sänftmüthig, a. doux, débonnaire; –, adv. doucement; -keit, f. douceur, débonnaireté, f.

Sang, m. mit – und Klang, en chantant et au son des cloches.

Sänger, m. chanteur, chantre; fig. poète, m.

Sängerin, f. chanteuse; (Opern-ꝛc.) cantatrice, f. [m.

Sanguiniker, m. homme sanguin,

Sanguiniſch, a. sanguin.

Sanitäts|collegium, n. conseil de santé, m.; -polizei, f. police sanitaire, f.; -polizeilich, a. sanitaire.

Sapperlöt! Sapperment! int. pardi! parbleu! morbleu! sapre!

Sapphiſch, a. saphique. [lote!

Sappho, f. Sapho, f.

Sappiren, va. (fort.) saper.

Sappirer, m. sapeur, m.

Sarazene, m. Sarrasin, m.

Sardelle, f. sardine, f.; kleinere –, anchois, m.

Sardinien, n. la Sardaigne.

Sardinier, m. Sarde, m.

Sardiniſch, a. sarde. [bière, f.

Sarg, m. (pl. Särge) cercueil, m.

Sarkophag, m. sarcophage, m.

Sarras, m. f. m. brette, f. sabre, m.

Sarſche, f. serge (étoffe), f.; -weber, m. sergier, m.; -weberei, f. sergerie, f.

Satan, m. diable, satan, m.

Satäniſch, a. diabolique, satanique, infernal.

Satire, f. satire, f.

Satiriker, m. (poëte) satirique, m.

Satiriſch, a. satirique.

Satrap, m. satrape, m.

Satt, a. et adv. rassasié; fig. suffisant, assez; ſich – eſſen, se rassasier; ſich ganz – eſſen, manger son soûl; eine Sache – haben, être rassasié, ou las de qc.; – machen, rassasier; ſich nicht – ſehen können, ne pouvoir se lasser de voir (qc., an etw.).

Sattel, m. (pl. Sättel) selle, f.; ohne – reiten, monter à dos, monter à cru; aus dem – heben, désarçonner; feſt im – ſitzen, être ferme sur ses étriers; in alle Sättel gerecht ſein, être propre à tout; -baum, m. (sell.) arçon, m.; -bach, n. comble à pignon, m.; -decke, f. housse, f.; -feſt, a. ferme sur ses étriers; fig. ferré à glace sur qc.; à cheval (sur la grammaire); -gurt, m. sangle, f.; -knopf, m. pommeau de la selle, m.

Sättein, va. seller; ein Maulthier –, bâter un mulet; zum – bläſen, sonner le boute-selle.

Sättel|pferd, n. cheval de selle, m.; -poſter, m. bette, f.; -raſche, f. saccade, f.; -zeug, n. harnachement, m. [tâté, f.

Sättheit, f. rassasiement, m.; ma-

Sättigen, va. rassasier; völlig –, assouvir.

Sättigung, f. rassasiement; fig. assouvissement, m.; (die zum Ekel) satiété, f.

Sättler, m. sellier, m.; -arbeit, f. ouvrage de sellier, m. sellerie, f.; -handwerk, n. métier de sellier, m.; -meiſter, m. maître sellier, m.

Sättſam, adv. suffisamment.

Saturel, f. sarriette, f.

Saturn, m. Saturne, m.

Saturnalien, pl. Saturnales, f. pl.

Satyr, m. (myth.) Satyre, m.

Satyre ꝛc., ſ. Satire ꝛc.

Satz, m. (pl. Sätze) élan, saut, m.; (Boden-) –, lie, f. dépôt, sédiment; marc (du café etc.), m.; (jeu) mise, f.; (mus. gr.) passage, m. période, proposition; (log.) thèse; (imp.) composition, f.; -bau, m. -bildung, f. construction (des phrases); structure (des périodes), f.; -lehre, f. syntaxe, f.

Satzung, f. constitution, loi, f. statut, m. [périodes.

Satz|weiſe, adv. par sauts; par

Sau, f. (Strom) Save, f.

Sau, f. (pl. Säue) porc, cochon, m.; truie, f.; sanglier; fig. pâté, m.

Sauber, a. net, propre; joli; ironiq. beau, joli, gentil, fameux; -keit, f. netteté, propreté, f.

Säuberlich, adv. nettement, proprement.

Säubern, va. nettoyer; fig. purger.

Säuberung, f. nettoiement, m.

Saubohne, f. fève de marais, f.

Sauer, a. aigre, sur; (chim.) acide; fig. pénible; saures Geſicht, n. visage rechigné, m.; die Sahne iſt – geworden, la crême a tourné; – machen, aigrir; – werden, s'aigrir; tourner; es ſich – werden laſſen, se donner bien des peines pour(à) faire qc.; es wird mir ſehr –, il m'est pénible; j'ai bien de la peine; il m'en coûte de; dieſe Lebensart kommt mir ſehr – an, je trouve bien dure cette manière de vivre; -ampfer, m. oseille, f.; -braten, m. rôti vinaigré, m.;

-brunnen, m. eaux minérales acides, f. pl.
Sauerei, f. pop. cochonnerie, f.
Sauerklee, m. oxalide, f.; -kleesalz, n. sel d'oseille, m.; -traut, n. choucroûte, f.
Säuerlich, a. aigret, aigrelet, acescent; -keit, f. acescence, f.
Säuern, va. rendre aigre; den Teig –, mettre du levain dans la pâte; (chim.) acidifier, oxider.
Sauerstoff, m. oxygène, m.; -teig, m. levain, m.; -topf, m. fig. fam. boudeur, m.; -töpfisch, a. rechigné, sombre.
Säuerung, f. oxidation, f.
Saufänger, m. alan, m.. [m.
Saufaut, Saufbruder, m. ivrogne,
Saufen, va. et n. irr. boire; boire avec excès.
Säufer, m. buveur, ivrogne, m.
Saufere, f. ivrognerie, f.
Säuferin, f. ivrognesse, f.
Säuferwahnsinn, m. délire nerveux, m.
Saufgelag, n. baechanale, f.
Säugamme, f. nourrice, f.
Saugen, va. et n. irr. sucer (qc., an etw.), téter; –, n. suçement, m.
Säugen, va. allaiter.
Saugepumpe, f. (vap.) pompe aspirante, f.
Säugerin, f. nourrice, f.
Saugerröhre, f. tuyau d'aspiration, m.; -rüssel, m. suçoir, m.
Saugethier, n. mammifère, m.
Säugling, m. nourrisson, m.
Saühirt, m. porcher, m.
Säuisch, a. salope, mal-propre.
Saujagd, f. chasse du sanglier, f.; -koben, m. toit à cochons, m.; -lache, f. souille, f.
Saul, m. Saül, m.
Säule, f. colonne, f.; pilier, m.
Säulenfuß, m. base de la colonne, f.; -gang, m. colonnade, f.; péristile, m.; -kranz, m. ceinture de colonne, f.; -ordnung, f. ordre d'architecture, m.
Saum, m. (pl. Säume) ourlet; bord, m.; lisière, bordure, f.
Säumen, va. ourler; border; –, vn. tarder, être en retard.
Säumer, m. retardataire, m.
Säumig, a. lent, tardif.
Saumpferd, n. cheval de somme, m.; -sattel, m. bât, m.
Saumselig, a. négligent, lent; -keit, f. négligence, lenteur, f.
Saumthier, n. bête de somme, f.
Säure, f. aigreur, acidité; verdeur (du vin), f.
Saurüssel, m. groin, boutoir, m.
Saus, m. fam. in – und Braus leben, faire bombance.
Säuseln, vn. murmurer; gazouiller; –, n. gazouillement, m.
Sausen, vn. bruire, bourdonner; es saust mir in den Ohren, les oreilles me cornent; (an)gesaust kommen, arriver comme une bombe; –, n. bruissement, bourdonnement, m. [porée, f. étourdi, m.
Sausewind, m. fig. fam. tête évaSavoyard(e), m. Savoyard, m.
Savoyen, n. la Savoie.
Savoyisch, a. savoyard.
Sbirre, m. sbire, archer, m. [f.
Scala, f. échelle; (mus.) gamme,
Scalpiren, va. scalper.
Scandiren, va. scander; –, n. scansion, f.
Scapuller, n. scapulaire, m.
Scene, f. scène, f.
Scenisch, a. scénique.
Scepter, n. sceptre, m.
Schaar &c., s. Schar &c.
Schabe, f. teigne, blatte, f.
Schabe, f. -eisen, n. racloir, m.; (mas.) ripe, f.; -meister, m. draqoire; (rel.) dague, f.
Schaben, va. racler, ratisser; –, n. ratissage, grattage, m.
Schabernack, m. fam. mauvais tour; qui aime à jouer des tours, m. [jouer des tours.
Schabernackisch, a. qui aime à
Schäbig, a. nsé; pauvre, mesquin; sordide (avarice).
Schablone, f. échantillon; calibre; modèle, m.
Schabracke, f. housse, f.
Schabsel, n. raclure, ratissure, f.
Schach, n. échecs, m. pl.; – bieten, donner échec; -bret, n. échiquier, m. [sordide, m.
Schacher, m. trafic mesquin, ou
Schacher, m. larron; armer –, pauvre hère, m.
Schachern, vn. trafiquer, grappiller, brocanter (de, mit).
Schachfeld, n. case de l'échiquier, f.; -figur, f. pièce du jeu d'échecs, f.; -matt, a. et adv. échec et mat; fig. éreinté; -spiel, n. échecs, m. pl. jeu d'échecs, m.; -spieler, m. joueur d'échecs, m.; -stein, m. s. Schachfigur.
Schacht, m. puits, m. fosse, f.
Schachtel, f. boîte, f.; in eine – thun, emboîter; fig. pop. alte –, vieille carcasse, f.
Schachtelchen, n. petite boîte, f.
Schachteldeckel, m. couvercle de boîte, m.; -halm, m. prêle; queue-de-cheval, f.; -mann, m. marchand de boîtes, m.
Schächten, va. tuer, égorger.
Schächter, m. boucher juif, m.
Schade, m. (pl. Schäden) dommage, m. perte, f. détriment, dégât, m.; blessure, plaie, f.; das ist –! c'est dommage! zu meinem –n, à mes dépens; ohne meinen –n, sauf mes intérêts; das ist ein alter –, c'est un mal invétéré; –n thun, faire, ou causer du dommage; –n leiden, être endommagé, essuyer du dommage; sich –n thun, se faire du mal; mit –n nehmen, recevoir du dommage; se faire du mal; mit –n verkaufen, vendre avec perte; durch –n klug werden, devenir sage à ses dépens; –n bei etw. haben, perdre à une affaire; es ist – um ihn, il est à plaindre (de, wenn er, daß er); ohne –n davon kommen, sortir heureusement d'une affaire; den –n bezahlen, payer les débris; zu –n kommen, se blesser; das soll sein – nicht sein, cela ne tournera pas à son désavantage; iron. – für alle Schätze wenn, si des richesses si.
Schädel, m. crâne, m.; -bohrer, m. trépan, m.; -lehre, f. phrénologie, f.; -stätte, f. Calvaire, m.
Schaden, va. nuire; porter préjudice, porter dommage, faire du mal; es kann nichts – daß ..., il n'y aura point de mal à ...; es schadet nichts, n'importe; il n'y a pas de mal; was schadet es? qu'importe? quel mal y a-t-il (à cela)? qu'est-ce que cela fait? das wird dir nichts –, cela ne te fera point de mal; -ersatz, m. dédommagement, m. indemnité, f.; -freude, f. joie maligne, f.; -froh, a. malicieux.
Schadhaft, a. et adv. endommagé, défectueux; -igkeit, f. dégradation, f. dépérissement, m.
Schadigen, va. léser, blesser.
Schädlich, a. nuisible, pernicieux, malin; mal-sain; préjudiciable; -keit, f. qualité nuisible; – der Luft, malignité, f.
Schadlos, a. et adv. indemnisé, dédommagé; – halten, indemniser, dédommager; -haltung, f. dédommagement, m. indemnité, f.
Schaf, n. brebis, f.; mouton, m.; (bib.) ouaille, f.; fig. pop. imbécille, m.; -bock, m. bélier, m.
Schäfchen, n. petite brebis, f.; chatons (arbres); moutons (nuages), m. pl.; voll –, moutonné (ciel); fig. sein – ins Trockne gebracht haben, avoir mis son bien à couvert.
Schäfer, m. berger, m.
Schäferei, f. bergerie, f.
Schäfergedicht, n. idylle, f.; -hund, m. mâtin, m.
Schäferin, f. bergère, f.
Schäferleben, n. vie pastorale, f.; -lied, n. chant pastoral, m.; -spiel, n. pastorale, f.; -stab, m. houlette, f.; -stunde, f. fig. heure du berger, f.; -tasche, f. panetière, f. [houssée, f.
Schaffell, n. peau de mouton;
Schaffen, va. et n. procurer, pourvoir, fournir; travailler, faire; ich habe damit nichts zu –, je ne m'en mêle point; Hülfe –, procurer du secours; Linderung –, soulager; Rath –, trouver des expédients, trouver des moyens; aus dem Weg –, écarter; éloigner qc.; nach, transporter à; an Ort und Stelle –, faire parvenir à destination; viel zu – machen, donner beaucoup d'inquiétude, causer bien de l'embarras; sich zu – machen, s'occuper; –, va. irr. créer.
Schaffend, a. créateur, créatrice.
Schaffner, m. administrateur, économe; (ch. d. f.) conducteur, m.
Schaff(f)hausen, Schaffhouse.

Schaffôt, n. échafaud, m.
Schâfgarbe, f. achillée, f.; -herde, f. troupeau de moutons, ou de brebis, m.; -hirt, m. pasteur, berger, m.; -hürde, f. parc de brebis, m.; -husten, m. toux sèche, f.; -käse, m. fromage de lait de brebis, m.; -laus, f. tique, f.; -leder, n. basane, f.; -pelz, m. fourrure de peau de mouton, f.; -schere, f. forces, f. pl.; -schur, f. tonte de brebis, f. [m.
Schâfskopf, m. fig. niais, benêt,
Schâfstall, m. bergerie, f. bercail, m.
Schaft, m. (pl. Schäfte) fût, m.; monture; hampe (d'un épieu etc.), f.; bois (d'un fusil), m.; tige (d'un arbre etc.), f.
Schäften, va. monter; —, n. monture, f.
Schâftrift, -weide, f. pâturage pour les moutons, m.; -wolle, f. laine de mouton, f.; -zucht, f. élève de moutons, f.; -züchter, m. éleveur de moutons, m.
Schahl, f. Shawl.
Schakal, m. chacal, m.
Schäker, m. badin, folâtre, m. [f.
Schäkerei, f. badinage, folâtrerie,
Schäkern, vn. badiner, folâtrer.
Schâl, a. fade, insipide (aussi fig.).
Schälchen, n. (petite) tasse, f.
Schale, f. coupe, tasse; écuelle; pelure (de fruit); grâne (Rub-)—, écale; harte (Rub-)—, coquille; écale (d'huître); coque (d'œuf); coquille (d'un œuf cassé); écorce (d'un arbre); couverture (d'un livre), f.
Schälen, va. écorcer; peler (des pommes etc.); monder (l'orge); sich —, v. pr. s'écaler; se détacher.
Schalk, m. rusé compère, espiègle, m.; -haft, a. rusé, espiègle; -haftigkeit, -heit, f. espièglerie, malice, ruse, f.; tour d'espiègle, m.; -knecht, m. serviteur perfide, m.; -narr, m. bouffon, m.
Schall, m. son; bruit, m.
Schallen, vn. sonner, résonner; retentir; -des Gelächter, éclats de rire, m. pl.; in ein -des Gelächter ausbrechen, éclater de rire.
Schâllehre, f. acoustique, f.; -loch, n. oule, f.
Schalmei(e), f. chalumeau, m.
Schalôtte, f. échalotte, f.
Schälten, vn. mit etw. —, disposer de qc.; mit einem —, en user librement avec qn.; einen — und walten lassen, laisser qn. agir à son gré. [tacé, m.
Schâlthier, n. conchylifère, crus-
Schâltjahr, n. année bissextile, f.; -tag, m. jour intercalaire, m.
Schalûppe, f. chaloupe, f.
Scham, f. honte, pudeur, f.
Schämel, f. Schemel.
sich Schämen, v. pr. avoir honte, être honteux, rougir; sich zu Tode —, mourir de honte.
Schâmgefühl, n. honte, pudeur, f.; -haft, a. honteux; pudique; -haftigkeit, f. pudeur, f.; -los, a. et adv. sans honte, éhonté; -losigkeit, f. impudence, impudeur, f.; -roth, a. et adv. rouge de honte; einen — machen, faire rougir qn.; — werden, rougir de honte; -röthe, f. rougeur, pudeur, f.
Schändbar, a. honteux, infâme; -barkeit, f. infamie, f.; -bube, m. infâme, scélérat, m.
Schände, f. honte; turpitude, f. déshonneur, m. infamie, f.; das ist mir seine —, cela me me déshonore pas; zu — machen, abîmer, ruiner, gâter; zu — gehen, être ruiné; zur — gereichen, tourner au déshonneur de qn.; Armuth ist keine —, pauvreté n'est pas vice.
Schänden, va. déshonorer, prostituer; diffamer; défigurer.
Schänder, m. profanateur, qui déshonore, m.
Schändfleck, m. tache, f.; fig. opprobre, m. flétrissure, f.; -geld, n. vil prix, m.; -gemälde, n. tableau obscène, m.
Schändlich, a. honteux, déshonnête; infâme; das ist — von ihm, c'est bien mal à lui; -keit, f. turpitude, infamie, f.
Schändlied, n. chanson obscène, f.; -pfahl, m. -säule, f. pilori, carcan, m.; -schrift, f. libelle, m.; -that, f. infamie, action infâme, lâcheté, f.
Schändung, f. diffamation; défloration, f. [f.
Schänderweib, n. femme détestable,
Schank, m. vente à pot et à pinte, vente en détail, f.
Schanz|arbeit, f. travail à un fort; retranchement, m.; -arbeiter, m. pionnier, m.
Schanze, f. fort, retranchement, m.; redoute, f.; fig. in die — schlagen, exposer, risquer.
Schanzen, vn. travailler à un fort, ou à un retranchement; fig. travailler avec effort.
Schanz|gräber, m. pionnier, m.; -lieb, n. bastingue, pavesade, f.; -korb, m. gabion, m.; -pfahl, m. palissade, f.; -werk, n. retranchements, m. pl.
Schar, f. troupe, bande, f.
Scharbock, m. scorbut, m.; mit dem — behaftet, scorbutique.
sich Scharen, v. pr. s'assembler en foule; se réunir, se grouper; -weise, adv. par troupes, en foule.
Scharf, a. (comp. schärfer, sup. schärfst) tranchant; aigu; fig. âcre, fort, piquant, sévère, rigide; -e Luft, f. vent perçant, m.; -er Accent, m. accent aigu, m.; -es Gehör, n. oule fine, oreille fine, f.; -es Gesicht, n. vue perçante, f.; -er Blick, m. regard fixe, m.; — laden, charger à balle; — schießen, tirer à balle; — ansehen, regarder fixement; — machen, aiguiser; — ausgeprägt, prononcé, marqué, précis; — begrenzt, nettement tranché, limité avec précision; — beobachten, surveiller de près; -er Verweis, rude réprimande, f.; — anreden, apostropher rudement; — zugehen, doubler le pas; -blick, m. regard pénétrant, m.; fig. pénétration, clairvoyance, f.
Schärfe, f. tranchant, tailliant, fil, m.; fig. âcreté; sévérité, rigidité, f.; — des Verstandes, subtilité d'esprit, pénétration, f.; mit Schärfe verfahren, procéder à la rigueur.
Schärfeck, a. acutangle.
Schärfen, va. aiguiser, affiler; fig. aiguiser, aggraver; einen des Gewissen —, parler à la conscience de qn.; den Verstand —, aiguiser l'esprit.
Schärfgeladen, a. chargé à balle; -tantig, a. à vive arête; -richter, m. bourreau, exécuteur des hautes œuvres, m.; -richterei, f. maison du bourreau, f.; -schütze, m. chasseur, carabinier, m.; -sichtig, a. qui a la vue perçante; fig. perspicace; -sichtigkeit, f. perspicacité, pénétration, f.; -sinn, m. sagacité, pénétration, f.; -sinnig, a. ingénieux, pénétrant, fin, sagace, subtil; -sinnigkeit, f. Scharfsinn.
Schärfung, f. aiguisement, m.; fig. aggravation (d'une peine), f.
Scharlach, m. écarlate, f.; -artig, a. scarlatineux; -beere, f. graine de kermès, f.
Scharlachen, a. d'écarlate.
Scharlach|fieber, n. fièvre scarlatine, f.; -frieel, n. scarlatine miliaire, f.; -roth, a. rouge d'écarlate.
Scharmützel, n. escarmouche, f.
Scharmützeln, vn. escarmoucher, trailler.
Scharnier, n. charnière, f.; -band, n. fiche à charnière, ou à chapelet, f.; -stift, m. broche, ou cheville de charnière, f.
Schärpe, f. écharpe, f.
Schärreisen, n. ratissoire, f.
Schärren, va. et n. gratter, ratisser, raeler; fig. ramasser; in die Erde —, enfouir; mit den Füßen —, piétiner.
Scharschmied, m. taillandier, m.; -arbeit, f. taillanderie, f.
Schärte, f. dent, brèche; (bot.) serrette, f.; -n bekommen, s'ébrécher; fig. faute, perte, f.; eine — auswetzen, réparer une faute.
Scharteke, f. bouquin, m. paperasse; alte -n, pl. de la bouquinerie, f. [ébrécher.
Schärtig, a. ébréché; — machen, Schar|wache, f. guet, m. patrouille, f.; -wächter, m. soldat du guet, m.; -werken, vn. fam. faire un ouvrage à temps perdu.
Schatten, m. ombre, f.; ombrage, m. ombres, f. pl.; — werfen, faire, ou donner de l'ombre; -bild, n. fantôme, m. chimère, f.; -gang,

m. alliée ombragée, f.; -könig, m. simulacre de roi, m.; -land, n. royaume des ombres, m.; -licht, n. demi-jour, m.; -los, a. sans ombre; -reich, a. plein d'ombre; — n. royaume des ombres, m.; -riß, m. silhouette, f.; -seite, f. fig. côté désavantageux, m.; -spiel, n. ombres chinoises, f. pl. lanterne magique; fig. fantasmagorie, f.

Schattig, a. ombragé, ombré.

Schattiren, va. ombrer, nuancer.

Schattirung, f. nuance, f.

Schatulle, f. cassette, f.

Schatz, m. (pl. Schätze) trésor (aussi fig.); Schätze sammeln, amasser des trésors; fig. fam. amant, m. amante, f.; mein — ! mon cher ! ma chère ! mon bon ami ! ma bonne amie !

Schätzbar, a. estimable, appréciable, précieux; -keit, f. prix, m. valeur, f. [cœur ! mon bijou !

Schätzchen, n. mein — ! mon petit

Schätzen, va. estimer, taxer, évaluer; croire, penser; ich schätze es mir zur Ehre, je m'en fais un honneur, je le tiens à honneur; einen hoch —, faire grand cas de qn.; sich glücklich —, se croire heureux; wie alt — Sie mich ? quel âge me donnez-vous ?

Schätzenswerth, a. estimable.

Schatzgräber, m. chercheur de trésors cachés, m.; -gräberei, f. recherche de trésors cachés, f.; -kammer, f. trésor, m. chambre du trésor, f.; schiquier, m.; -kästchen, n. coffre-fort, m. cassette, f.; -meister, m. trésorier, m.; -schein, m. bon du trésor, m.

Schätzung, f. impôt, m.; contribution, f.; établissement d'un impôt, m.

Schätzung, f. estimation, évaluation, appréciation; estime, f.

Schau, f. vue, inspection; montre, f.; zur — ausstellen, exposer à la vue, étaler; zur — tragen, faire parade de qc.

Schaubrod, n. pain de proposition, m.; -bude, f. baraque (de foire), f.; -bühne, f. théâtre, m. scène, f. trétéaux, m. pl.

Schaudder, m. frisson; frissonnement, frémissement, m. horreur, f.; -haft, a. qui fait frémir, qui cause des frissons, horrible, affreux.

Schaudern, vn. frissonner, frémir; —, v. imp. es schaudert mich, je frissonne; es schaudert mir vor, je frissonne de. [frémir.

Schaudervoll, a. horrible, qui fait

Schauen, va. et n. voir, regarder, contempler; in die Zukunft —, pénétrer dans l'avenir.

Schauer, m. tressaillement, frissonnement, m. horreur; giboulée, f.; abri, m.; -geschichte, f. histoire qui fait frémir, f.

Schauerig, a. et adv. effrayant, lugubre; à l'abri. [ner, horrible.

Schauerlich, a. qui fait frisson-

Schauern, vn. frissonner, frémir; —, vn. pleuvoir par ondées.

Schauervoll, a. effroyable, horrible.

Schaufel, f. pelle; (meun.) aube, f.; (jard.) racloir, m.; eine — voll, une pelle, une pellerée, une pelletée; -förmig, a. et adv. en forme de pelle.

Schaufeln, va. enlever avec la pelle; (jard.) racler.

Schaufelrad, n. échafaud, m.; tribune, f. [latte, bascule, f.

Schaufel, f. balançoire, escarpo-

Schaukeln, va. et n. brandiller, branler, balancer; sich auf einem Stuhle —, se dandiner; —, n. brandillement, m.

Schaulustig, a. curieux.

Schaum, m. (pl. Schäume) écume; mousse, f.; fig. zu — werden, s'en aller en fumée; -artig, a. écumeux.

Schäumen, va. et n. écumer; mousser; —, n. effervescence, f.

Schäumend, Schäumig, a. écumant, écumeux; mousseux; couvert d'écume.

Schaumkelle, f. -löffel, m. écumoire, f.; -kelle, f. gourmette, f.

Schaumünze, f. médaille, f.; grosse —, médaillon, m.; -platz, m. scène, f. théâtre (aussi fig.), m.

Schaurig, Schauerig.

Schauspiel, n. scène, f. spectacle; drame, m.; -spieldichter, m. auteur dramatique, m.; -spieler, m. comédien, acteur, m.; -spielerin, f. comédienne, actrice, f.; -spielhaus, n. salle de spectacle, f. théâtre, m.; -spielkunst, f. art dramatique, m.; -stück, n. médaille, f.; -turnen, n. exercices publics de gymnastique, m. pl.

Scheck, f. cheval pie, m. [tiqueté.

Scheckig, a. bariolé, bigarré; pie;

Scheere, f. Schere.

Scheffel, m. boisseau, m.; tin — voll, une boisselée.

Scheffeln, vn. foisonner, rendre.

Scheffelsack, m. sac d'un boisseau, m.; -weise, adv. par boisseaux.

Scheibchen, n. petite tranche, f.

Scheibe, f. rond, disque; blanc, but, m.; — Honig, rayon de miel, m.; (Fenster-) —, vitre, f. carreau, m.

Scheibenartig, -förmig, a. en forme de disque; -schießen, n. tir à la cible, m.; -schütze, m. habile tireur, m.; -werfen, n. jeu du palet, m.

Scheide, f. fourreau, m.; gaine; frontière, f.; -brief, m. lettre de divorce, f.; -kunst, f. chimie, f.; -künstler, m. chimiste, m.; -linie, f. ligne de séparation, f.; -mauer, f. mur de refend; mur mitoyen, m.; -münze, f. petite monnaie, f. billon, m.

Scheiden, va. irr. séparer; vom Tisch und Bette —, séparer de corps et de biens; wir sind geschiedene Leute, nous n'avons plus rien à démêler ensemble; —, vn. se séparer; partir; se quitter; von einem Orte —, quitter un lieu; aus der Welt —, mourir; sich — lassen, divorcer.

Scheidepunkt, m. point de séparation; (gr.) tréma, m.; -stunde, f. heure du départ, f.; -wand, f. mur de séparation, m.; cloison, f.; -wasser, n. eau forte, f.; -weg, m. chemin fourchu, carrefour, m. [voroe, m.; dissolution, f.

Scheidung, f. séparation, f.; di-

Scheln, m. lueur, clarté, f. clair, m.; fig. apparence, lueur, f.; récépissé, acquit, m. quittance, f.; attestation, f.; äußerer —, dehors, m. apparences, f. pl.; zum —, pour la forme; pour sauver les apparences; dem — nach, en apparence; den — vermeiden, sauver les apparences; sich den — geben, faire semblant de; (Schuld-) —, billet, m.; es hat den — als wenn ..., il y a apparence que ...; einen — ausstellen, donner un reçu; -andacht, f. fausse dévotion, f.

Scheinbar, a. clair, luisant; apparent, spécieux; -keit, f. apparence, f.

Scheinbehelf, m. faux-fuyant, m.; -beweis, m. preuve spécieuse, f.; -bild, n. fantôme, m.; -christ, m. faux-chrétien, m.

Scheinen, vn. irr. luire, éclairer; fig. paraître, sembler, avoir l'apparence, ou la mine; der Mond scheint, il fait clair de lune; die Sonne scheint, il fait du soleil; die Sonne scheint mir ins Gesicht, le soleil me donne dans la vue; es scheint als wolle es regnen, il y a apparence de pluie; er scheint zufrieden zu sein, il a l'air content; es scheint mir als ob (als wenn), il me semble que; es scheint nicht daß sie es will, elle a l'air de ne pas le vouloir; —, n. clarté, f. éclat, m.

Scheinfreund, m. faux ami, m.; -freundschaft, f. amitié feinte, f.; -friede, m. paix simulée, f.; -fromm, a. faux dévot; -frömmigkeit, f. cagoterie, hypocrisie, f.; -glück, n. bonheur illusoire, m.; -grund, m. raison spécieuse, f.; -heilig, a. hypocrite, cagot; -heiliger, m. faux dévot, bigot, cagot, m.; -heiligkeit, f. hypocrisie, f. cagotisme, m. bigoterie, f.; -kauf, m. achat simulé, m.; -krankheit, f. maladie simulée, f.; -mittel, n. palliatif, m.; -tod, a. mort en apparence; -widerspruch, m. contradiction apparente, f.

Scheit, n. bûche, f.

Scheitel, m. sommet, faîte, m.; raie (des cheveux), f.

Scheitellinie, f. ligne verticale, f.

Scheiteln, va. séparer; partager en raie (les cheveux).

Scheitelpunkt, m. point vertical; zénith, m.; -recht, a. vertical; perpendiculaire; —, adv. d'aplomb.

Schelterhaufen, m. bücher, m.
Scheltern, vn. (se) briser (contre, an), faire naufrage; échouer (aussi fig.); –, n. naufrage, m.
Scheltholz, n. bois de quartier, m.
Schél, a. et adv. louche, bigle; de travers; zu etw. – ſehen, regarder avec envie, ou de mauvais œil.
Schélde, f. l'Escaut, m.
Schélfern, vn. écosser, écaler; ſich –, v. pr. s'écaler.
Schélle, f. sonnette, clochette, f.; grelot, m.; -n, pl. (Jeu) carreau, m.
Schélleln, vn. sonner, tirer la sonnette; –, va. fam. einen –, souffleter qn.
Schéllenigeläute, n. carillon, bruit de sonnettes, m.; sonnettes, f. pl.; -kappe, f. marotte, f.; -ſchlitten, m. traîneau à grelots, m.
Schéllfiſch, m. aigrefin, m.; -kraut, n. chélidoine; éclaire, f.; -lack, m. gomme-laque en tablettes, f.
Schélm, m. fripon, filou, coquin; rusé compère, m.; fam. fieffé –, petite friponne, f.; armer – l pauvre garçon! -auge, n. œil fripon, m.
Schélmenigeſicht, n. figure friponne, f.; -ſtreich, m. -ſtück, n.
Schelmerei, f. friponnerie, fourberie; malice, espièglerie, f.
Schélmiſch, a. fripon, fourbe; espiègle, malin; méchant; –, adv. en fourbe.
Schélſſucht, f. envie, jalousie, f.; -ſüchtig, a. envieux, jaloux.
Schélte, f. fam. – bekommen, être grondé.
Schélten, va. et n. irr. injurier, gronder; einen Narren –, traiter de fou; – auf, se plaindre de; –, n. blâme, m.; réprimande, injure, f. [injure, f.
Schéltwort, n. parole injurieuse;
Schéma, n. (pl. Schémata) formulaire, modèle, m. [pied, m.
Schémel, m. escabeau, marche-
Schémen, m. ombre, f. fantôme, m.
Schénk, m. cabaretier, échanson, m.
Schénke, f. cabaret, m. taverne, f.
Schénkel, m. cuisse; jambe, f.; côté (d'un angle), m.; -bein, m. témur, m.; -bruch, m. hernie crurale, f.
Schénken, va. et n. verser, tenir cabaret; vendre; donner en présent, faire présent (de qc., etw.); allaiter (un enfant); glauben –, ajouter foi; pardonner, remettre (une peine, une dette); das Leben –, faire grâce de la vie.
Schénkenamt, n. échansonnerie, f.
Schénker, m. donateur, m.
Schénkgerechtigkeit, f. droit de tenir cabaret, m.; -haus, n. -ſtube, f. cabaret, m.; -tiſch, m. buffet, m.
Schénkung, f. présent, m. donation, f.; -surkunde, f. acte de donation, m.
Schénkwirth, m. cabaretier, m.; -ſchaft, f. cabaret, restaurant, m.
Schérbe, f. Schérben, m. tesson, débris, m.; in –, en pièces; zu, ou Schérbel, m. pop. pot, vase, m.; -kuchen, m. fouace, f.
Schérbentheil, m. trousse de barbier, f. [m. pl.
Schére, f. ciseaux; (géogr.) écueils,
Schéren, va. et n. irr. tondre; raser; fig. vexer qn., tourmenter qn.; was ſchert mich das! qu'est-ce que cela me fait? ſich fort –, s'en aller; die Haare –, couper les cheveux; den Bart –, faire la barbe, raser; ſich – um, s'occuper de, se soucier de; ſich nicht (wenig) – um, se moquer de; –, n. tonsure, tonte; rasure, f.
Schéren ſchleifer, m. (r)émouleur, gagne-petit, m.
Schérer, m. tondeur, m.
Schererei, f. fam. vexation, tracasserie, f.
Schérfein, n. obole, f. denier, m.; sein – beitragen, contribuer suivant ses moyens, y mettre du sien.
Schérge, m. archer, sbire, m.
Schérmeſſer, n. rasoir, m.
Schérwénzeln, vn. fam. faire le complaisant.
Schérwolle, f. bourre tontice, f.
Schérz, m. plaisanterie, badinerie, f. badinage, jeu, m.; im –, aus –, par raillerie, pour rire, en plaisantant; einen – aus etw. machen, tourner qc. en plaisanterie; – bei Seite! plaisanterie à part! – verſtehen, entendre raillerie.
Schérzen, vn. plaisanter, railler, badiner; Sie – l vous vous moquez! Sie belieben zu –, vous voulez rire; mit einem –, plaisanter qn., railler qn.; se jouer de qn.; nicht mit ſich – laſſen, ne pas entendre raillerie.
Schérzhaft, a. badin, plaisant; -haftigkeit, f. humeur badine, f.; esprit de plaisanterie, m.; -liebend, a. jovial, enjoué; -name, m. sobriquet, m.
Scheu, a. farouche; ombrageux (des chevaux); timide; – machen, effaroucher, épouvanter; – werden, s'effaroucher; –, f. peur, timidité, appréhension, f.; ohne –, sans crainte, franchement.
Scheuche, f. épouvantail, m. [ser.
Scheuchen, va. épouvanter, chasScheuen, va. avoir peur, craindre, appréhender; ſich vor etw. –, v. pr. craindre qc., avoir peur de qc., avoir qc. en horreur.
Scheuer, f. grange, f.; in die – bringen, engranger; -faß, n. lavoir (à écurer la vaisselle), m.; -frau, f. écureuse, f.; -lappen, m. torchon, m.; -magd, f. écureuse, f.
Scheuern, va. nettoyer, écurer, laver, rincer; –, écurage, frottage, m.
Scheuer ſand, m. sablon à écurer, m.; -wiſch, f. Scheuertappen. [f. pl.
Scheuſlieder, n. œillère, f. lunettes,
Scheune, f. Scheuer. [f.
Scheuntenne, f. aire de la grange.
Scheuſal, n. épouvantail, monstre, m.; einem ein – ſein, être un horreur à qn.
Scheuſslich, a. hideux, affreux; -keit, f. horreur, extrême laideur, f.
Schicht, f. lit, m. couche; (mine) tâche, journée, f.; – machen, finir sa tâche.
Schichten, va. ranger, mettre par couches; Holz –, empiler du bois.
Schichtimeiſter, m. conducteur des mines, m.; -ſemmel, f. petit pain blanc par rangée, m.; -weiſe, adv. par lits, par couches.
Schicken, va. envoyer; fig. disposer; ſich –, v. pr. se préparer, s'apprêter (à qc.); cadrer, convenir; das ſchickt ſich nicht für Sie, cela ne vous convient pas; ſich zuſammen –, aller bien ensemble; wenn es ſich gerade ſo ſchickt, si le cas arrive; es hat ſich ſo geſchickt, le hasard l'a voulu ainsi; ſich – in, s'accommoder à, se résigner à.
Schicklich, a. convenable, décent, séant, propre; -keit, f. convenance, décence, f.
Schickſal, n. sort, destin, m. destinée, f.
Schickung, f. destinée, providence, f.; coup de la Providence, m.
Schieben, va. et n. irr. pousser; fig. etw. auf einen –, mettre qc sur le compte de qn.; den Karren –, mener, ou conduire la brouette; in den Ofen –, enfourner; in die Höhe –, hausser; auf die lange Bank –, traîner en longueur; Kegel –, jouer aux quilles; die Schuld auf einen andern –, rejeter la faute sur un autre; die Schuld von ſich –, se disculper de qc.; ſich –, v. pr. se déranger.
Schieber, m. (serr.) targette; (boul.) pelletée, f.; (men.) châsele, m.
Schiebsfenſter, n. fenêtre à coulisse, f.; -karren, m. brouette, f.
Schiedsgericht, n. tribunal d'arbitres, m.; -mann, -richter, m. arbitre, m.; -richterlich, a. arbitral; -ſpruch, m. arbitrage, m.
Schief, a oblique; de biais; incliné; gauche; -e Ebene, m. pl. jambes torses, f. pl.; ein -es Maul machen, faire la moue; – ſchreiben, écrire de travers; es geht – mit ihm, ses affaires vont mal.
Schiefe (das), n. biais, travers, m.
Schiefe, f. obliquité, f.
Schiefer, m. ardoise, f.; schiste, m.; écharde, f.; -artig, a. schisteux; -brecher, m. ardoisier, m.; -bruch, m. ardoisière, f.; -decker m. couvreur en ardoise, m.; -gang, m. filon d'ardoise, m.; -hammer, m. marteau de couvreur en ardoise, m.
Schiefericht, a. de la nature de l'ardoise.
Schieferig, a. schisteux. [f.
Schieferkohle, f. houille schisteuse,

sich Schlefern, v. pr. s'écailler; s'exfolier.
Schlefer|nagel, m. clou à ardoise, m.; -platte, f. planche d'ardoise, table d'ardoise, f.; -stift, m. crayon d'ardoise, m.; -tafel, f. (table d'ardoise, f.; -weiß, n. blanc de plomb feuilleté, m.
Schlef|halfig, a. qui a le cou tors; -heit, f. biais, travers, m.; obliquité, f.; -winkelig, a. à angle oblique.
Schielauge, n. œil louche, m.
Schielen, vn. loucher; nach einem —, guigner, ou lorgner qn.; —, n. strabisme, m.
Schielend, a. louche.
Schieler, m. bigle, louche, m.
Schienbein, n. os de la jambe, m.
Schiene, f. bande; (chir.) éclisse, f.; (eh. d. f.) rail, m.; aus den -n kommen, dérailler.
Schienen, va. garnir de bandes de fer; (chir.) éclisser; —, n. embattage, m.
Schier, adv. presque, à peu près; simplement, seulement.
Schierling, m. ciguë, f.
Schießbedarf, m. munition, f.
Schießen, va. et n. irr. tirer; décharger; lancer, darder (aussi fig.); s'élancer, tomber; pousser; fehl —, manquer le but; nach der Scheibe —, tirer au blanc; in Garben —, monter en graines; die Zügel — laſſen, lâcher la bride à qn.; ſich mit einem —, se battre au pistolet avec qn.; todt —, tuer d'un coup de fusil; einen vor den Kopf —, einem die Kugel durch den Kopf —, brûler la cervelle à qn.; —, n. tir, m. fusillade, canonnade, f.
Schießgewehr, n. arme à feu, f.; -haus, n. tir, m.; maison des tireurs, f.; -mauer, f. butte, f.; -platz, m. tir, m.; -pulver, n. poudre à canon; poudre, f.; -ſcharte, f. embrasure; (fleine) meurtrière, f.; -ſcheibe, f. cible, f.; -ſtand, m. place d'où l'on tire au blanc, butte, f.; -wand, f. butte, f.
Schiff, n. vaisseau, navire, bâtiment, bateau, m.; (tiss.) navette, f.; einer Kirche, nef d'une église, f.; zu Schiffe gehen, s'embarquer. [navigabilité, f.
Schiffbar, a. navigable; -keit, f.
Schiffbau, m. construction de vaisseaux, f.; -baukunſt, f. architecture navale, f.; -baumeiſter, m. ingénieur naval, m.; -bruch, m. naufrage, m.; — leiden, faire naufrage; -brüchig, a. naufragé; -brücke, f. ponton, m.
Schiffchen, n. petit bateau, m.; (tiss.) navette, f.
Schiffen, vn. naviguer, aller en bateau, voguer; —, va. transporter par eau; —, navigation, f.
Schiffer, m. navigateur, marin; (Fluß-) —, marinier, batelier, m.; -ſprache, ff termes de mer, m. pl.; -zunft, f. corps de bateliers, m.
Schiffſahrer, m. marinier, navigateur, m.; -fahrt, f. navigation, f. voyage sur mer, m.; -fahrtskunde, f. science navale, f.; -förmig, a. naviculaire; -fracht, f. fret, m.; -gerippe, n. carcasse, f.
Schiffsſbauch, m. ventre d'un vaisseau, m.; -bekleidung, f. bordage, m.; -boden, m. fond d'un vaisseau, m.; -flagge, f. pavillon, m.; -fracht, f. Schiffrecht: -junge, m. mousse, m.; -ladung, -laſt, f. cargaison, f.; laste, m.; -mannſchaft, f. équipage d'un navire, m.; -miethe, f. fret, m.; -patron, m. maître de vaisseau, patron de vaisseau, m.; -pfund, n. schippond (150 kilos), m.; -raum, m. fond de cale, m.; -ſchnabel, m. poulaine, f. éperon, m.; -ſeil, n. câble, m.; -ſoldat, m. soldat de marine, m.; -uhr, f. horloge marine, f.; -vermiether, m. fréteur, m.; -vermiethung, f. fret, m.; -volk, n. équipage, m.; -wand, f. hauban, m.; -werft, n. chantier, m.; -winde, f. guindoule, f.; -zimmermann, m. charpentier de vaisseau, m.; -zoll, m. péage, m.; -zwieback, m. biscuit de mer, m.
Schild, m. bouclier; écu, fig. bouclier, m.; fig. etw. im -e führen, avoir quelque dessein; —, n. (pl. Schilder) enseigne, f.; bürger, m. fig. provincial, franc nigaud, niais, m. [m.
Schilderei, f. peinture, f. tableau, Schilderhaus, n. guérite, f.
Schildern, va. fig. dépeindre; —, vn. faire sentinelle.
Schilderung, f. peinture, description, f. tableau, m.
Schildförmig, a. en forme de bouclier; -knappe, m. écuyer, m.; -kröte, f. tortue, f.; -kroten, a. d'écaille; -krötenſchale, f. écaille, f.; -laus, f. kermès, m. cochenille, f.; -patt, n. écaille, f.; -träger, m. écuyer, m.; -wache, f. faction, sentinelle, f.; factionnaire, m.; zu Pferde, vedette, f.; — ſtehen, être en (de) faction.
Schilf, n. roseau, jonc, m.; -artig, a. de la nature du roseau; -dach, n. toit de roseaux, m.; -gras, n. laiche, f. [roseau.
Schilficht, a. qui ressemble au
Schilfig, a. couvert de roseaux, ou de joncs.
Schilfrohr, n. canne, f. roseau, m.
Schillern, vn. chatoyer, miroiter; —, n. chatoiement, m.
Schillertaffet, m. taffetas changeant, m.
Schilling, m. schelling, m.
Schimmel, m. cheval blanc mois, m. moisissure, chancissure, f.
Schimmelicht, a. qui tient du moisi.
Schimmelig, a. moisi, chanci; -werden, (se) moisir, (se) chancir.
Schimmeln, vn. (se) moisir, (se) chancir.
Schimmer, m. lueur; splendeur, f. éclat; clinquant, m.
Schimmern, vn. (re)luire, briller; jeter une faible lueur, ou un éclat trompeur.
Schimpf, m. affront, outrage, m. injure, f.; opprobre, m.; ignominie, honte, f.
Schimpfen, va. injurier, dire des injures; outrager; auf einen —, déclamer, ou invectiver contre qn.; ſich einander —, s'outrager de paroles; —, n. injures, invectives, f. pl.
Schimpflich, a. injurieux, outrageux, ignominieux; diffamant; honteux.
Schimpfname, m. nom injurieux; sobriquet, m.; -rede, f. -wort, n. mot injurieux, mot outrageux, m. invective, injure, parole outrageante, f. [m. voirie, f.
Schindaas, n. carogne, f.; -anger, Schindel, f. bardeau, m. échandole, f.; -dach, n. toit couvert de bardeaux, m.; -decker, m. couvreur en bardeaux, m.
Schindeln, va. couvrir de bardeaux, ou d'échandoles.
Schinden, va. irr. écorcher (aussi fig.); ſich —, v. pr. fam. se donner bien de la peine. [m.
Schinder, m. écorcheur; bourreau, Schinderei, f. écorcherie; fig. concussion, f.
Schinder|karren, m. charrette de bourreau, f.; -knecht, m. valet de bourreau, m.
Schind|grube, f. ſ. Schindanger; -mähre, f. mazette, rosse, f.
Schinken, m. jambonneau, m.
Schinken, m. jambon, m.
Schippe, f. pelle, f. [pelle.
Schippen, va. enlever avec la
Schirm, m. (Wand-, Bett-)—, paravent; (Augen-)—, garde-vue; (Regen-)—, parapluie, m.; (Sonnen-)—, ombrelle, f.; (Ofen-)—, écran; fig. abri, appui, m. protection, f.; -dach, n. auvent, abat-vent, m. [défendre.
Schirmen, va. abriter, protéger, Schirm|förmig, a. en ombrelle, ombrellé; -herr, m. patron, protecteur, m.; -leder, n. mantelet, m.; -vogt, m. protecteur, m.; -wand, f. paravent, m.
Schirrmeiſter, m. maître des harnais; conducteur (de diligence), m. [me, m.
Schisma, n. (pl. Schismata) schisSchismatiker, m. Schismatiſch, a. schismatique, m. et a.
Schlacht, f. bataille, action, affaire, f.; eine — liefern, livrer bataille; -bank, f. boucherie, f.; -beil, n. hache de boucher, f.; -block, m. bloc, billot, m.
Schlachten, va. tuer, égorger, assommer; -maler, m. peintre de batailles, m.
Schlächter, m. boucher, m.
Schlachtfeld, n. champ de bataille, m.; -fertig, a. prêt au combat; -haus, n. abattoir, m.; -hof, m. tuerie, f.; -meſſer, n. coutsau de boucher, m.; -ochſe, m. bœuf de boucherie, m.; -opfer, n. victime,

f.; -roß, n. cheval de bataille, m.; -ruf, m. appel au combat, m.; -schwert, n. espadon, m.; -steuer, f. impôt de tuerie, m.; -stück, n. tableau de bataille, m.; -tag, m. jour de tuerie, m.; -vieh, n. bêtes de boucherie, f. pl. [f.

Schlacke, f. scorie, écume, crasse, Schlackig, a. scoriacé; crasseux, impur. [douille, f.

Schlackwurst, f. saucisson, m. an-

Schlaf, m. (pl. Schläfe) tempe, f.

Schlaf, m. sommeil, somme, m.; im -e, en dormant; in - fallen, s'endormir; -bringend, a. somnifère, narcotique; -kamerad, m. compagnon de lit, m.

Schläfchen, n. petit somme, m.

Schläfe, f. tempe, f.

Schlafen, vn. irr. dormir, reposer, coucher; fig. er ist - gegangen, il est mort; auf der Erde -, coucher sur la dure; unter freiem Himmel -, coucher à la belle étoile; sich - legen, - gehen, se coucher, se mettre au lit; ruhig -, dormir d'un sommeil inquiet.

Schlafengehen, n. coucher, m.; beim -, au moment de se coucher.

Schläfer, m. dormeur, m.

Schläferig, a. et adv. assoupi; fig. lâche, languissant; - sein, avoir sommeil; - werden, être pris de sommeil; - machen, assoupir; - betrieben werden, languir; -keit, f. assoupissement, m.; fig. indolence, f.

Schläfern, v. imp. es schläfert mich, j'ai sommeil.

Schläff, a. lâche, relâché; flasque; mou; - machen, relâcher; - werden, se relâcher; -heit, f. relâchement, m., mollesse, flaccidité, f.

Schlafgeld, n. prix du gîte, m.; -gemach, n. -kammer, f. chambre à coucher, f.; -los, a. et adv. privé de sommeil; sans dormir; -e Nächte, longues insomnies, veilles, f. pl.; -losigkeit, f. insomnie, f.; -mittel, n. soporatif, m.; -mütze, f. bonnet de nuit; fig. fam. lendore, m.; -pelz, m. robe de chambre fourrée, f.; -rock, m. robe de chambre, f.; -saal, m. salle à coucher, f.; (in Klöstern) dortoir, m.; -stelle, f. couche, f. gîte, m.; -stube, f. chambre à coucher, f.; -sucht, f. léthargie, f.; -trank, -trunk, m. soporifique, m.; -trunken, a. assoupi; -trunkenheit, f. assoupissement, m.; -zeit, f. temps d'aller se coucher, m.; -zimmer, n. chambre à coucher, f.

Schlag, m. (pl. Schläge) coup, m.; portière, botte (d'une voiture); palpitation (du cœur), f.; mouvement (d'une horloge), m.; (méd.) apoplexie; fig. sorte, espèce, f.; - auf -, coup sur coup; mit einem Schlage, d'un seul coup; (mit dem) - zehn, à dix heures sonnantes; er fürchtet sich vor Schlägen, il a peur de sa peau; Schläge bekommen, recevoir des coups de bâton; fig. seinen - machen, trouver son compte à; fig. sie sind beide von einem -e, ils sont tous deux frappés au même coin; ils sont de même trempe; - der Vögel, chant des oiseaux, m.; -ader, f. artère, f.; -bar, a. exploitable; -baum, m. barrière, f.

Schlagefaul, a. endurci aux coups.

Schlägel, m. maillet, battoir, m. batte, f.

Schlagen, va. et n. irr. frapper, battre; heurter, donner; palpiter; sonner; der Blitz hat in das Haus geschlagen, la foudre est tombée sur la maison; die Nachtigall schlägt, le rossignol chante; das schlägt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; entzwei -, casser, briser; auf die Finger -, donner sur les doigts; einen Nagel in die Wand -, ficher, ou attacher un clou dans la muraille; die Trommel -, battre le tambour; den Tact -, battre la mesure; den Ball -, jouer à la paume; einen Triller -, fredonner; eine Brücke -, jeter un pont; todt -, tuer, assommer; zum Ritter -, armer chevalier; in Stücke -, mettre en pièces; aus der Hand -, faire tomber des mains; zu Boden -, terrasser; (den Blick) zu Boden -, baisser (les yeux); Wunden -, faire des blessures; Feuer -, battre le briquet; ein Rad -, faire le moulinet; den Mantel um die Schultern -, s'envelopper du manteau; in Papier -, envelopper dans du papier; in Ketten -, mettre aux fers; die Zinsen zu dem Capitale -, joindre l'intérêt au capital; ein geschlagener Mann, un homme perdu, ou ruiné; Lärm -, donner l'alarme; es hat drei geschlagen, il a sonné trois heures; einen in die Flucht -, mettre qn. en fuite; eine Ader -, ouvrir une veine, saigner; die Arme in einander -, croiser les bras; fig. etw. in den Wind -, mépriser qc.; sich -, v. pr. se battre, s'entrebattre; sich zu einem -, embrasser le parti de qn.; sich rechts -, tourner à droite; sich durch die Feinde -, se faire jour à travers les ennemis; sich ins Mittel -, s'entremettre, intervenir; sich etw. aus dem Sinne -, chasser qc. de son esprit.

Schlager, m. ferrailleur, duelliste, m.; rapière, épée, f.

Schlägerei, f. batterie; mêlée, f.

Schlägfeder, f. grand ressort, m.; -fertig, a. prêt à se battre; -fluß, m. apoplexie, f.; -gold, n. or fulminant, m.; -licht, n. coup de jour, m.; -loth, n. soudure forte, f.; -netz, n. raquette, f.; -regen, m. ondée, lavasse, f.; -schatten, m. ombrage, m.; -schatz, m. seigneuriage, rendage, m.; -seite, f. (mar.) faux-côté, m.; -uhr, f. horloge sonnante, f.; -welle, f. vague, f.; -werk, n. sonnerie, f.

Schlamm, m. limon, m.; vase, bourbe, fange, f.; -beißer, m. loche d'étang, f. [crapuler.

Schlammen, va. débourber, curer; Schlämmer, m. cureur; débarbouché, m. [banche, f.

Schlämmerei, f. crapule, débauche, f.

Schlammgrund, m. fond vaseux, m. [bourbeux.

Schlämmig, a. vaseux, limoneux, Schlampampen, vn. fam. faire gogaille.

Schlampe, f. fam. salope, f.

Schlämpig, a. salope, malpropre.

Schlange, f. serpent, m. couleuvre, f. [en serpentant.

Schlangelig, a. et adv. sinueux, sich schlangeln, v. pr. serpenter; aller en serpentant, se mettre, s'entortiller autour de.

Schlängen|artig, a. qui tient du serpent; -brut, f. fig. engeance de serpents, f.; -förmig, a. et adv. en forme de serpent; -fraß, m. ophiophage, m.; -gift, n. venin de serpent, m.; -haut, f. peau de serpent; dépouille de serpent, f.; -kopf, m. tête de serpent, f.; -kraut, n. serpentaire, f.; -linie, f. ligne sinueuse, f.; -spritze, f. serpent, m.; -stab, m. caducée, m.; -stich, m. morsure de serpent, f.; -zunge, f. langue de serpent, langue de vipère, f.

Schlank, a. délié, grêle, mesa, svelte; fig. dégagé.

Schlankheit, f. taille svelte, f.

Schlapp, s. Schlaf.

Schlappe, f. claque, f.; fig. échec — bekommen, faire une perte.

Schlaräffe, m. fam. cagnard, fainéant, m.; -gesicht, n. fam. visage confisqué, m.; -leben, n. pays de cocagne, m. utopie, f.; -leben, n. cagnardise, vie de fainéant, f.

Schlau, a. fin, rusé, remardin; adroit; - handeln, renardiner.

Schlauch, m. (pl. Schläuche) outre, f. tuyau, m.; -spritze, f. Schlangenspritze.

Schlauheit, f. ruse, finesse, f.

Schlaukopf, m. esprit adroit, fin matois, m.

Schlecht, a. mauvais, méchant, vil; -e Zeiten, f. pl. temps fâcheux; temps difficiles, m. pl.; -e Schulden, f. pl. dettes douteuses, f. pl.; -er Trost, triste consolation, f.; -, adv. mal; - und recht, intègre et droit; einem - machen, avilir qn.; -er machen, détériorer, rendre pire; -er werden, empirer; es ist mir -, je ne suis pas bien; es steht - mit ihm, ses affaires vont mal; das hat er - gemacht, il s'y est mal pris; das ist - von Ihnen, c'est mal à vous. [décidément.

Schlechterdings, adv. absolument, Schlechthin, adv. simplement.

Schlechtigkeit, f. mauvaise qua-

lité ; vileté, bassesse, méchanceté, f.
Schlechtweg, adv. simplement, sans façon, bonnement.
Schlehe, f. prunelle, f.
Schlehenborn, m. prunellier, m.
Schleichen, vn. irr. marcher lentement, couler ; sich —, v. pr. se glisser, se couler, se traîner ; sich — in, entrer furtivement ; sich — aus, sortir furtivement ; sich davon —, s'esquiver doucement ; -des Gift, m. poison imperceptible, m. ; -des Fieber, fièvre lente, f.
Schleicher, m. fig. chattemite, f. sournois, m. [f.
Schleicherei, f. fig. dissimulation,
Schleichfieber, n. fièvre lente, f. ; -handel, m. contrebande, f. ; -händler, m. contrebandier, m. ; -weg, m. chemin détourné, chemin secret, m. ; voie indirecte, menée secrète, sourde menée, f.
Schleier, m. voile, m. ; -flor, m. -tuch, m. linon, voile, m.
Schleifbahn, f. glissoire, f.
Schleife, f. nœud (de ruban) ; nœud coulant ; traîneau, m. ; claie, f.
Schleifen, va. irr. aiguiser, repasser, affiler ; —, n. aiguisement, repassage, m.
Schleifen, va. traîner ; démolir, raser ; (mus.) couler ; —, n. démolition (des forteresses) ; glissade (sur la glace), f.
Schleifer, m. émouleur, polisseur ; (mus.) coulé, m.
Schleiffkanne, f. broc, m. ; -stein, m. pierre à aiguiser ; (groß) meule de grès, f.
Schleifung, f. action de traîner etc. ; démolition, f. ; (mus.) coulé, m.
Schlehe, f. tanche, bordelière, f.
Schleim, m. flegme, m. pituite, glaire ; mucosité, f. ; -artig, a. muqueux, pituiteux, pituitaire ; -drüse, f. glande pituitaire, f.
Schleimen, va. ôter le flegme ; écumer (le sucre) ; —, vn. cancer de la pituite.
Schleimfieber, n. fièvre pituiteuse, f. ; -haut, f. membrane pituiteuse, f. [muqueux.
Schleimig, a. pituiteux, glaireux,
Schleimthier, n. mollusque, f.
Schleife, f. copeau, m. ; barbe (de plumes), f.
Schleifen, va. irr. fendre en long ; ébarber (des plumes).
Schlemmen, vn. laver ; déboucher ; —, vn. faire la débauche ; —, n. lavage, m. ; débauche, f.
Schlemmer, m. débauché, m.
Schlemmerei, f. débauche, crapule, f. [traînante, f.
Schlendergang, m. fam. marche
Schlendern, vn. fam. marcher à pas lents. [tine, f.
Schlendrian, m. trantran, m. routine, f.
Schlenkern, va. et n. secouer, lancer ; mit den Armen —, brandiller les bras ; —, n. brandillement, m.
Schleppe, f. queue (d'une robe), f.
Schleppen, va. et n. traîner (aussi fig.) ; tirer après soi ; sich mit einer Krankheit —, traîner une maladie, être incommodé d'une maladie ; sich mit einem —, avoir qn. sur les bras, ou sur le dos ; ein Schiff —, remorquer un navire ; den Anker —, chasser sur ses ancres. [m.
Schleppenträger, m. porte-queue,
Schleppkleid, n. robe traînante, f. ; -schiff, n. remorqueur, m. ; -tau, n. remorque, f. ; ins — nehmen, remorquer.
Schlesien, n. la Silésie.
Schlesier, m. Silésien, m.
Schlesisch, a. silésien, de Silésie.
Schleuder, f. fronde, f.
Schleuderer, m. frondeur, m.
Schleudern, va. fronder, lancer, ruer ; —, vn. fig. vendre à vil prix ; —, n. projection ; vente au rabais, f.
Schleunig, a. prompt, subit, soudain ; rapide, précipité ; -keit, f. rapidité, précipitation, f.
Schleuse, f. écluse, f.
Schleusenbau, m. construction d'une écluse, f. ; -raumer, m. curseur d'écluses, m. ; -thor, n. porte d'écluse, f.
Schlich, m. chemin secret, m. ; -e, pl. détours, m. pl. ; menées, intrigues, f. pl.
Schlicht, a. uni, lisse ; simple.
Schlichten, va. unir, égaler, planer, lisser ; (men.) recaler ; einen Streit —, accommoder, terminer, ou vider un différend.
Schlichtfeile, f. lime douce, f. ; -heit, f. fig. simplicité, droiture, f. ; -hobel, m. varlope, f. rabot à aplanir, m. ; -stahl, m. fer à planer, m.
Schlichtung, f. action d'unir, f. ; — eines Streites, accommodement d'un différend, m.
Schließen, va. et n. irr. fermer, clore, enchaîner, serrer ; fig. finir, terminer ; conclure, juger, raisonner ; in sein Herz —, aimer tendrement ; geschlossene Gesellschaft, f. société privée, ou particulière, f. ; ein Bündniß —, conclure, ou faire une alliance ; Frieden —, faire, ou conclure la paix ; eine Rechnung —, clore, ou arrêter un compte ; einen Handel —, conclure un marché ; eine Heirath —, conclure un mariage ; einen Vergleich —, conclure un accommodement ; — aus, conclure, inférer de ; ich schließe von Andern auf Ihn, je juge de lui par les autres ; in die Arme —, embrasser ; die Hände in einander —, joindre les mains ; ans Herz, ou an sein Herz —, serrer contre son cœur ; einen Kreis —, former un cercle ; dieses Kleid schließt gut (an), cet habit est juste, ou est collé ; der Schlüssel schließt nicht, la clef n'ouvre pas (la serrure) ; die Thüren — nicht, les portes ne joignent pas, ou ne ferment pas ; eine Geschichte schließt gut, une histoire se termine bien ; sich —, v. pr. se fermer, se resserrer ; in sich —, renfermer, comprendre, contenir, impliquer.
Schließer, m. geôlier, m.
Schließhaken, m. auberon, m.
Schließlich, a. final, définitif ; —, adv. finalement, enfin.
Schließung, f. action de fermer ; fig. clôture (d'un compte), f.
Schlimm, a. mauvais, méchant ; —, adv. mal ; es wird mir —, je me sens le cœur fade, je me trouve mal ; auf den -sten Fall, au pis-aller ; — genug, tant pis ; mir ist — zu Muthe, je me sens mal à mon aise ; -er machen, rendre pire, empirer, aggraver ; -er werden, aller de mal en pis, empirer ; — wegkommen, se tirer mal d'affaire ; ich bin auf das -ste gefaßt, je m'attends à tout ; es steht — mit ihm, ses affaires vont mal.
Schlinge, f. lacet, lacs ; collet, m. ; in legen, tendre des lacets ; fig. tendre des pièges ; in die — gerathen, donner dans le piége ; den Kopf aus der — ziehen, tirer son épingle du jeu.
Schlingel, m. polisson ; fauler —, paresseux ; grober —, rustre, m.
Schlingelei, f. polissonnerie, f.
Schlingelhaft, a. rustre, grossier.
Schlingen, va. irr. nouer ; in einander —, entrelacer ; die Arme in einander —, tenir les bras croisés ; sich um etw. —, v. pr. s'entortiller autour de qc.
Schlingkraut, n. -pflanze, f. plante rampante, f. [mure, m.
Schlippe, f. espace entre deux
Schlitten, m. traîneau, m. ; auf dem — fahren, aller en traîneau ; -bahn, f. chemin propre à aller en traîneau, m. ; -fahrt, f. promenade en traîneau, f.
Schlittschuh, m. patin, m. ; — laufen, patiner ; -läufer, m. patineur, m.
Schlitz, m. taillade, fente, f.
Schlitzen, va. tailler, fendre ; —, vn. se fendre.
Schloß, n. (pl. Schlösser) serrure, f. ; château, palais, m. ; französisches —, bénarde, f. ; — an der Flinte, platine, f. ; unter — und Riegel, sous clef, sous le verrou ; -blech, n. platine, f.
Schlößchen, n. petite serrure, f. ; petit château, m.
Schlosse, f. grêle, f. ; große —, grêlon, m.
Schlossen, v. imp. grêler ; -wetter, n. orage mêlé de grêle, m.
Schlosser, m. serrurier, m. ; -arbeit, f. -handwerk, n. serrurerie, f. ; -meister, m. maître serrurier, m.
Schloßfeder, f. ressort de serrure, m. ; -herr, m. seigneur du château, m. ; -nagel, m. clou à serrure, m. ; -riegel, m. pêne, m. ; -thurm, m. tour du château, f.

donjon, m.; -vogt, m. châtelain, m. [-feger, m. ramoneur, m.
Schlöt, m. tuyau de cheminée, m.; Schlötterapfel, m. calville, f.
Schlötterig, a. fam. chancelant, branlant; fig. négligent.
Schlöttern, vn. fam. branler, vaciller; –, n. tremblement, m. vacillation, f.
Schlucht, f. fondrière, gorge, f.; ravin, défilé, m.
Schluchzen, vn. sangloter; avoir le hoquet; –, n. sanglot; hoquet, m.
Schluck, m. gorgée, f.; coup, trait, m.; auf einen –, d'un seul coup.
Schlückchen, n. petit coup, m.; goutte, f. [m. hoquet, m.
Schlucken, va. et n. avaler; –, Schlücker, m. fig. fam. armer –, pauvre diable, m.
Schluckweise, adv. par gorgées, par coups.
Schlummer, m. sommeil léger, m.
Schlummern, vn. sommeiller; –, n. sommeil, m.
Schlund, m. (pl. Schlünde) gosier; fig. gouffre, abîme, m.
Schlupfen, vn. (se) glisser, (se) couler; aus den Händen –, s'échapper des mains; leicht über etw. hin, ou weg –, passer légèrement sur qc.
Schlupfkäfer, m. ténébrion, m.; -loch, n. recoin, m. cachette, f.
Schlüpfrig, a. glissant; fig. obscène; -keit, f. fig. obscénité, f.
Schlüpfwespe, f. ichneumon, m.; -winkel, m. ; Schlupfloch.
Schlürfen, va. humer, avaler à petits traits.
Schluß, m. (pl. Schlüsse) clôture, fermeture; tenue (à cheval); conclusion; résolution, f. décret, m.; induction, f.; am -sse, à la fin; zum -sse, pour finir, enfin; zum -sse bringen, zum -sse kommen (mit), terminer, finir, en venir à la conclusion; einen – ziehen, tirer une conséquence; die Thür hat keinen guten –, la porte ne joint pas assez; -bemerkung, f. remarque finale, f.; -cadenz, f. cadence finale, f.
Schlüssel, m. clef; französischer –, clef à bout; deutscher –, clef forcée, f.; -bart, m. panneton, m.; -bein, n. clavicule, f.; -blech, n. platine, f.; -blume, f. primevère, f.; -bund, n. trousseau de clefs, m.; -haken, m. crochet à pendre les clefs, m.; -loch, n. trou de serrure, m.; -ring, m. (serr.) anneau de clef, m.; -rohr, n. canon de clef, m.; -schild, n. écusson, m.
Schlußfolge, f. conséquence, f.; -form, f. forme d'un syllogisme, f. [werden, se résoudre.
Schlüssig, a. résolu, décidé; – Schlußrechnung, f. compte final, m.; -reim, m. refrain, m.; rime finale, f.; -satz, m. proposition finale, f. passage final, m. conclusion, f.; -stein, m. clausoir (d'une muraille), m.; clef (d'une voûte), f.
Schmach, f. outrage, m.; ignominie, f.; einem alle – anthun, faire toute sorte d'injures à qn.
Schmachten, vn. languir (de, vor); – nach, avoir un désir ardent de, être consumé du désir de, soupirer après; –, n. langueur, f. [goureux.
Schmachtend, a. languissant, langSchmächtig, a. grêle, menu, effilé, svelte, fluet; -keit, f. taille grêle, f.
Schmachvoll, a. ignominieux, ou Schmackhaft, a. et adv. savoureux; de bon goût; -igkeit, f. saveur, f.; bon goût, m. [bouiller.
Schmaddern, va. et n. fam. barSchmähen, va. invectiver, injurier; –, vn. auf einen –, déclamer contre qn.
Schmählen, s. Schmälen.
Schmählich, a. injurieux, outrageux. ignominieux.
Schmähschrede, f. invective. f. paroles injurieuses, f. pl.; -schrift, f. libelle, m. pasquinade, f.; -sucht, f. médisance, f.; -süchtig, a. médisant.
Schmähung, f. Schmähwort, n. injure, invective, f.
Schmal, a. (comp. schmaler et schmäler) étroit; menu, grêle; fig. effilé, maigre, petit; fig. – Bissen essen, vivre petitement, ou à l'étroit; – machen, rétrécir; – werden, se rétrécir, se resserrer; -backig, a. qui a les joues décharnées.
Schmälen, vn. auf einen –, gronder qn., quereller qn., déclamer contre qn.; –, n. grondeie, f.
Schmälern, va. fig. amoindrir, diminuer, être préjudiciable à, donner atteinte à; réduire; fam. rogner; ravaler (la réputation de qn.); restreindre les libertés.
Schmälerung, f. diminution, f. amoindrissement, m. retranchement, préjudice, m. atteinte, f.
Schmalhans, m. pop. grigou; bei ihm ist – Küchenmeister, on fait maigre chère chez lui; -heit, f. étroitesse, f.(r)étrécissement, m.
Schmalte, f. smalt, m.
Schmaltbier, n. faon de biche, m.
Schmalz, m. graisse fondue, f.; sain-doux (de porcs), m.; -butter, f. beurre fondu, m.
Schmälzen, va. rendre gras, graisser. [m.
Schmalztopf, m. pot à la graisse, m.
Schmarotzen, vn. vivre en parasite, piquer les tables.
Schmarotzer, m. parasite, écornifleur, m.
Schmarotzerei, f. écornifierie, f.
Schmarotzerin, f. écornifleuse, f.
Schmarotzerpflanze, f. plante parasite, f.
Schmarre, f. balafre, f.
Schmärrig, a. balafré.
Schmatz, m. (pl. Schmätze), Schmätzchen, n. fam. baiser, m.
Schmätzen, va. fam. baiser; –, vn. claquer des lèvres, ou de la langue.
Schmauch, m. fumée épaisse, f.
Schmäuchen, va. et n. (an)fumer.
Schmauchen, m. fumeur, m.
Schmaus, m. (pl. Schmäuse) banquet, festin, repas, régal, m.
Schmausen, vn. faire bonne chère, banqueter; –, va. manger.
Schmauser, m. joyeux convive, m.
Schmauserei, f. gogaille, f. festin, banquet, m.
Schmecken, va. goûter (aussi fig.); éprouver; –, vn. avoir du goût, avoir de la saveur; gut –, être de bon goût, avoir bon goût; wie schmeckt Ihnen dies? comment trouvez-vous cela? es schmeckt mir gut, je le trouve bon; es schmeckt ihm, er ißt es sich –, il mange de bon appétit; es schmeckt mir nicht, je ne trouve pas cela bon, je n'ai pas d'appétit; es hat mir gut geschmeckt, j'ai mangé de bon appétit; der Wein schmeckt nach dem Fasse, ce vin sent le fût; nach nichts –, être insipide, ne pas avoir de saveur; –, n. dégustation, f.
Schmeer, m. panne, graisse, f.; -bauch, m. abdomen, m. panse, f.
Schmeichelei, f. flatterie, cajolerie, f.; -en, pl. choses flatteuses, f. pl.
Schmeichelhaft, a. flatteur, caressant; -es, n. chose flatteuse, f.
Schmeicheln, vn. flatter, cajoler (qn. de qc., einem mit etw.).
Schmeichelrede, f. discours flatteur, m. flatterie, f.
Schmeichler, m. flatteur, cajoleur; niedriger –, adulateur, m.
Schmeichlerin, f. flatteuse; niedrige –, adulatrice, f. [sant.
Schmeichlerisch, a. flatteur, caressmeißen, va. irr. pop. lancer, jeter, frapper, battre.
Schmeißfliege, f. mouche à vers, f.
Schmelz, m. émail; jais, m.; fig. douceur, f.; -arbeit, f. émaillure, f.; -arbeiter, m. émailleur, m.
Schmelzbar, a. fusible; -keit, f. fusibilité, f.
Schmelzbutter, f. beurre fondu, m.
Schmelze, f. fonderie, f.
Schmelzen, va. rég. et irr. fondre, liquéfier; –, vn. irr. se fondre, se liquéfier; –, n. fonte, fusion, f.
Schmelzend, a. fig. tendre, mélodieux.
Schmelzer, m. fondeur, m.
Schmelzglas, n. émail; jais, m.; -hütte, f. fonderie, f.; -kunst, f. art de fondre; art d'émailler, m.; -löffel, m. cuiller à fondre, f.; -malerei, f. peinture en émail, f.; -ofen, m. fournaise, f. fourneau de forge, m.; -tiegel, m. creuset, m.
Schmelzung, f. fonte, fusion, f.
Schmelzwerk, n. émail, m.
Schmergel, m. émeri; limon, m.
Schmergeln, va. polir avec de l'émeri.
Schmerle, f. lotte franche, f.

Schmérz, m. douleur, f. mal, m.; fig. peine, affliction, f.; mit -en warten, attendre avec impatience.

Schmérzen, vn. causer de la douleur, cuire; fig. affliger, faire de la peine; v imp. et a. es schmerzt mich (sehr) daß, je suis désolé, je souffre (de ce) que, ou de; j'ai bien du chagrin de ce que; das schmerzt ein wenig, cela fait un peu mal; seine Wunde schmerzt ihn, sa blessure lui cause des douleurs; hier schmerzt es mich, c'est ici que je sens de la douleur. [à celui qu'on a blessé, f.

Schmérzengeld, n. amende payée

Schmérzhaft, a. douloureux, cuisant; fig. affligeant; -los, a. et adv. sans douleur; -stillend, a. anodin, lénitif.

Schmétterling, m. papillon, m.; -artig, a. papilionacé.

Schmettern, vn. rendre un son aigu et très-éclatant; —, va. casser; in Boden —, terrasser.

Schmetternd, a. écrasant; bruyant.

Schmied, m. forgeron, maréchal, m.; jeder ist seines Glückes —, chacun est l'artisan de sa fortune.

Schmiede, f. forge, f.; -amboß, m. enclume, f.; -arbeit, f. ouvrage de forgeron, m.; -balg, m. soufflet de forge, m.; -esse, f. chemînée de forge, f.; -gesell, m. garçon forgeron, m.; -meister, m. maître-forgeron, m.

Schmieden, va. forger; in Ketten —, charger de fers; fig. (Lügen ꝛc.) ourdir, inventer, fabriquer, forger; man muß das Eisen — so lange es heiß ist, il faut battre le fer tant qu'il est chaud.

Schmiege, f. biais, m. équerre pliante, f.

Schmiegen, va. plier, courber; sich —, v. pr. se plier, s'humilier; se serrer (contre, an); sich (zu) — und (zu) biegen (wissen), avoir de la souplesse, se plier à tout.

Schmiegsam, a. flexible, pliant, souple; -keit, f. souplesse, f.

Schmiele, f. jone; durillon, m.

Schmieren, va. oindre, graisser; fig. barbouiller; ein Pflaster —, faire un emplâtre; mit Öl —, huiler; ein Butterbrod —, faire une beurrée; mit Butter —, beurrer; einen —, graisser la patte à qn., corrompre qn.; — n. graissage; griffonnage, m.

Schmierer, m. fig. barbouilleur, m.

Schmiererei, f. graissage; fig. barbouillage, m.

Schmierig, a. gras, sale, gâcheux.

Schminke, f. fard, m.; rothe —, rouge, m.; weiße —, blanc, m.

Schminken, va. mettre du rouge, ou du blanc; fig. farder.

Schminkfleckchen, -läppchen, n. crépon rouge, m.; -mittel, n. cosmétique, m.; -pflästerchen, n. mouche, f.

Schmirgel, f. Schmergel.

Schmiß, m. jet; coup, m.

Schmitz, m. coup de fouet, m.

Schmitze, f. touche, f.

Schmitzen, va. fouetter.

Schmöllen, vn. mit einem —, bouder contre qn., faire la moue à qn.; —, n. bouderie, f.

Schmöllis trinken, vn. fraterniser.

Schmöllwinkel, m. boudoir, m.

Schmörbraten, m. étuvée, f.

Schmören, va. cuire à l'étuvée, braiser; —, vn. être braisé; fig. in der Hitze —, griller.

Schmu, m. grimelinage, m.; — machen, grimeliner.

Schmuck, m. ornement, m. parure, f. joyaux, bijoux, m. pl.; —, a. fam. joli, jolliet.

Schmücken, va. orner, parer, décorer, embellir; —, n. ornement, m. parure, f.

Schmuckkästchen, n. écrin, m.; -los, a. et adv. sans ornement(s); -nadel, f. broche, f.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, f.

Schmuggel, m. Schmuggelei, f. contrebande, f. [bande; frauder.

Schmuggeln, vn. faire la contre-

Schmuggler, m. contrebandier, m.

Schmunzeln, vn. fam. sourire; —, n. sourire, m.

Schmutz, m. saleté, ordure, souillure, f.; vom — reinigen, décrasser.

Schmutzen, vn. salir, être salissant. [m.; -fleck, m. souillure, f.

Schmutzfink(e), m. fam. souillon,

Schmutzig, a. sale, crasseux, malpropre; -er Geiz, m. avarice sordide, f.; — machen, salir; — werden, se salir.

Schmutztitel, m. faux titre, m.

Schnabel, m. (pl. Schnäbel) bec (aussi fig.); (mar.) nez, cap, m. poulaine, f.; ein — voll, une becquée; mit dem — picken, becqueter; er spricht wie ihm der — gewachsen ist, il parle comme il l'entend; das ist nichts für seinen —, ce n'est pas pour son nez.

Schnabelchen, n. petit bec, m.

Schnabelförmig, a. et adv. en forme de bec.

Schnabeln, va. fam. manger, jouer de la mâchoire.

sich Schnäbeln, v. pr. se becqueter.

Schnabelschuh, m. soulier à bec, escarpin, m.

Schnake, f. cousin, moucheron, m.; fig. drôlerie, f.; -nmacher, m. fig. plaisant, drôle, m.

Schnäpfisch, a. drôle, plaisant.

Schnäuchen, n. petite boucle, f.

Schnalle, f. boucle, f.

Schnallen, va. boucler; fest —, serrer les boucles.

Schnallenborn, m. ardillon, m.; -schuh, m. soulier à boucle, m.

Schnalzen, vn. claquer de la langue; —, n. claquement, m.

Schnapp! int. crac!

Schnappen, vn. se lâcher; happer (qc., nach etw.); nach Luft —, respirer difficilement.

Schnäpper, m. arbalète à jalet, ou à flèche; lancette, f.; ressort, m.

Schnäppfeder, f. ressort, m.; -hahn, m. chenapan, bandit, m.

Schnäppsch, m. (pl. Schnäppse) fam. eau-de-vie; goutte, f. petit verre, m.

Schnäppschen, n. canapé, m. [m.

Schnäppsbruder, m. buveur d'eau-de-vie, m. [vie, m.

Schnäppschen, n. coup d'eau-de-

Schnäppsen, vn. boire la goutte.

Schnäppsglas, n. petit verre, m.; -trinker, m. Schnäppsbruder.

Schnarchen, vn. ronfler; —, n. ronflement, m.

Schnarcher, m. ronfleur, m.

Schnarrdrossel, f. grive de gui, f.

Schnarre, f. crécelle, f.

Schnarren, vn. sonner la crécelle; grasseyer; —, n. grassoyement, m.

Schnatterhaft, a. fam. babillard.

Schnattern, vn. barboter; fig. caqueter; —, n. caquet, m.

Schnauben, va. et n. rég. et irr. haleter, respirer; ronfler; fig. vor Zorn —, bouffer de colère; sich —, v. pr. se moucher; —, n. respiration, f. [fort.

Schnaufen, vn. respirer avec ef-

Schnauzbart, m. moustache(s), f. (pl.) [gueule, f.; groin, m.

Schnauze, f. museau; mufle, m.;

Schnäuzen, va. moucher.

Schnecke, f. limaçon, escargot, m.; nackt —, limas, m. limace, f.

Schneckenförmig, a. spiral, en (forme de) limaçon; -gang, m. allée en spirale, f.; fig. pas de tortue, m.; -haus, n. coquille des escargots, f.; -linie, m. médicago, m. luzerne, f.; -linie, f. ligne spirale, f.; -post, f. fig. voiture très-lente, f.; -treppe, f. escalier en caracole, m.; -windung, f. spire, f.

Schnee, m. neige, f.; -ammer, f. embérize d'hiver, f.; -bahn, f. chemin battu sur la neige, m.; -ball, m. pelote de neige; (bot.) boule de neige, f.; -flocke, f. flocon de neige, m.; -gans, f. onocrotale, m.; -gebirge, n. montagne couverte de neige, f.; -gestöber, n. bourrasque de neige, f.; -glöckchen, n. perce-neige, f.

Schneeicht, a. qui ressemble à de la neige. [geux.

Schneeig, a. couvert de neige, nei-

Schneeglawine, f. avalange, f.; -luft, f. air neigeux, m.; -schuh, m. patin pour (à) courir sur la neige, m.; -weiß, a. blanc comme neige; -wetter, n. temps neigeux, m.; -wolke, f. nuage chargé de neige, m.

Schneide, f. tranchant, taillant, fil, m.; -bank, f. bec d'âne, tronchet, m.; -eisen, n. filière, f. taraud, m.

Schneidelt, f. Schneitelt. [m.

Schneidemühle, f. moulin à scie,

Schneiden, va. et n. irr. couper, trancher, tailler; entzwei —, couper en deux; klein —, couper par pièces; in Holz —, graver en bois; in Stahl —, graver sur

aciar; in Stein —, ciseler dans la pierre; fig. fam. Geld —, escroquer de l'argent; Brod —, couper du pain; Häckerling —, hacher de la paille; eine Feder —, tailler une plume; Gesichter —, faire des grimaces; das Rasirmesser schneidet gut, ce rasoir va bien; diese Säge schneidet gut, cette scie passe bien; ins Herz —, fendre, ou percer le cœur; —, n. coupe, taille, f.; — im Leibe, tranchées, f. pl.

Schneidend, a. tranchant, affilé; fig. cuisant, pénétrant; perçant.

Schneider, m. tailleur, m. (jeu) zum — machen, faire capot; — werden, être capot; fig. wie ein — laufen, courir comme un Basque.

Schneiderei, f. s. Schneiderhandwerk.

Schneidergeselle, m. garçon tailleur, m.; -handwerk, n. métier de tailleur, m.

Schneiderin, f. couturière, f.

Schneidermeister, m. maître-tailleur, m.

Schneidern, vn. faire le métier de tailleur.

Schneider|rechnung, f. compte, ou mémoire de tailleur, m.; -tisch, m. établi, m. [f.

Schneidezahn, m. dent incisive,

Schneien, v. imp. neiger.

Schneiteln, va. (jard.) ébrancher, émonder.

Schnell, a. vite, rapide, prompt; soudain, subit; —, adv. vite, promptement, subitement; — sprechen, parler avec volubilité.

Schnelle, f. Schnelligkeit.

Schnellen, va. lancer; fig. tromper, surfaire; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; tricher (au jeu); —, vn. rebondir; mit den Fingern —, claquer des doigts.

Schneller, m. chiquenande, f.

Schnellfüßig, a. léger à la course; agile; -leif, f. légèreté, agilité, f.

Schnelligkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.

Schnell|käuscher, m. chique, f.; -kraft, f. élasticité, f.; -läufer, m. coureur, m.; -post, f. diligence accélérée, f.; -presse, f. presse à la mécanique, f.; -schreibekunst, f. sténographie, f.; -schreiber, m. sténographe, m.; -schritt, m. pas accéléré, m.; -segler, m. vaisseau bon voilier, m.; -wage, f. peson, m. romaine, f.; -zug, m. train de (grande) vitesse, m.

Schnepfe, f. bécasse, f.; junge —, bécasseau, m.

Schnepfen|fang, m. -jagd, f. chasse des (aux) bécasses, f.; -strich, -zug, m. passage des bécasses, m. volée de bécasses, f.

Schneppe, f. pointe; gueule, f. bec (d'un vase), m.

Schnepper, f. Schnäpper.

Schnickschnack, m. fam. verbiage, galimatias, m.

Schnieben, f. Schnauben.

Schniegeln, va. fam. attifer; geputzt und geschniegelt, tiré à quatre épingles.

Schnippchen, n. fam. claquement des doigts, m.; ein — schlagen, claquer des doigts; fig. se moquer (de qn., einem).

Schnippen, vn. fam. claquer des doigts.

Schnippisch, a. dédaigneux, prude; refrogné (mine).

Schnitt, m. coupe, taille; coupure, tranche, f.; fig. profit, m.; feinen — machen, faire ses orges; fam. ein — Bier, une demi-chopine de bière; an book de bière.

Schnittbohne, f. fasole, f.

Schnittchen, n. lèche, f.; petit profit, m.

Schnitte, f. tranche, f. morceau, m.

Schnitter, m. moissonneur, m.

Schnitterin, f. moissonneuse, f.

Schnitterlohn, m. paie de moissonneurs, f.

Schnitt|handel, m. commerce d'étoffes en détail, m.; -händler, m. détailleur, m.; -lauch, m. ciselle, cive, f.

Schnitt|waaren, f. pl. marchandises qui se vendent à l'aune, nouveautés, f. pl.; -weise, adv. par tranches; -wunde, f. coupure, taillade, f.

Schnitz, m. tranche; rouelle, f.; -bank, f. Schnitzbank.

Schnitzchen, n. lèche, f.

Schnitzerei, f. doloire, f.

Schnitzel, n. rognure, f.

Schnitzeln, Schnitzen, va. tailler, (dé)couper.

Schnitzer, m. ciseleur, sculpteur, m.; plane; fig. bévue, f.

Schnitz|messer, n. plane, f.; -werk, n. ouvrage ciselé, ou sculpté, m.

Schnöde, a. dédaigneux, impertinent, frivole, chétif; — Behandlung, f. traitement choquant, m.

Schnödigkeit, f. frivolité, f. dédain,

Schnob(e)rn, vn. flairer. [m.

Schnörkel, m. crochet, m.; (arch.) volute; fig. fam. faodise, drôlerie, f.

Schnörkeln, va. faire des crochets.

Schnüffeln, vn. renifler; —, n. reniflement, m.

Schnüffler, m. renifleur, m.

Schnupfen, m. rhume; — mit Husten, catarrhe, m.; den — haben, être enrhumé; den — bekommen, s'enrhumer; den — verursachen, enrhumer.

Schnüpfen, va. et n. prendre par le nez; Tabak —, prendre du tabac; priser; —, n. habitude de priser, f.

Schnupfen|artig, a. catarrhal; -fieber, n. fièvre catarrhale, grippe, f.

Schnüpfer, m. priseur, m.

Schnupf|tabak, m. tabac à priser, m.; -tabaksdose, f. tabatière, f.; -tuch, n. mouchoir, m.

Schnüppe, f. moucheron, m.; abgeputzte —, mouchure, f.

Schnür, f. (pl. Schnüre et Schnuren) cordon, tirant, m. corde; ficelle, f. cordeau, m.; mit Schnuren besetzen, ou einfassen, garnir de passement, border de lisière; nach der — setzen, tirer au cordeau; — Perlen, fil de perles, m.; fig. über die — hauen, faire quelque excès; es geht bei ihm Alles nach der —, il a des habitudes fort régulières.

Schnür|band, n. lacet, m. aiguillette, f.; -brust, f. corset, m.

Schnürchen, n. cordonnet, m. cordelette, f.; fig. fam. etw. am — haben, faire qc. avec beaucoup de facilité; être versé dans qc.; wie am —, parfaitement.

Schnüren, va. lacer, corder, lier; ficeler; (charp.) aligner; fig. surfaire; fig. sein Bündel —, faire son paquet.

Schnurgerade, a. et adv. aligné, tout droit, à la ligne.

Schnür|leib, m. -leibchen, n. corset, m.; -loch, n. œillet, m.

Schnürnadel, f. passe-lacet, m.

Schnürr|bart, m. moustache(s), f. (pl.); -bärtig, a. à moustache.

Schnürre, f. drôolle; fig. plaisanterie, f.

Schnürren, va. et n. bourdonner; filer (des chats); fam. mendier; —, n. bourdonnement, m.

Schnürrig, a. fam. drôle; plaisant. [bagatelle, f. colifichet, m.

Schnür|pfeife, -pfeiferei, f. fam.

Schnür|senkel, m. lacet, m. aiguillette, f.; -stiefel, m. bottine, botte à lacer, f. brodequin, m.

Schnürstracks adv. tout droit; directement. [meule, f.

Schöber, m. tas, monceau, m.; Schock, n. soixantaine, f.; halbes —, trentaine, f.

Schöcken, vn. rendre bien.

Schöckweise, adv. par soixantaines; fig. en grand nombre.

Schöffel, m. pop. rebut, m.; vétille, f.; —, Schöffelig, a. mauvais, chétif, bas; misérable, vil.

Schöffe, m. échevin, m.; -ngericht, n. -nstuhl, m. tribunal des échevins, m.

Schokolade, f. Chocolate.

Scholär, m. écolier, élève, m.

Scholastik, f. scolastique, f.

Scholastisch, a. scolastique.

Scholtist, m. scolliaste, m.

Schölle, f. scolie, f.

Schölle, f. motte (de terre), f.; glaçon (de glace), m.; sole (poisson), f.

Schön, adv. déjà; bien; es wird es — thun, il le fera sans doute; es wird — gehen, cela ira (bien); wenn —, quoique, bien que.

Schön, a. beau, élégant; bien; schönen Dank! grand merci! — werden, embellir; — thun, caresser, cajoler (qn., mit einem); — gröben, (faire) dire bien des choses; ich bitte —, de grâce; etw. — thun, du beau; ein —er Streich, un fameux tour; Philipp der —e, Philippe le Bel; -druck, m. (imp.) prime, f.

Schönen, va. ménager; épargner,

seine Kleider –, conserver ses habits; sich –, v. pr. se soigner.
Schönen, va. clarifier (du vin).
Schön|färber, m. teinturier du grand teint, m.; -färberei, f. grand teint, m.; -geist, m. bel esprit, m.; -geisterei, f. affectation de bel esprit, f.; -geistig, a. de bel esprit.
Schönheit, f. beauté, f.; -mittel, n. cosmétique, m.; -pflästerchen, n. mouche, f.
Schön|redner, m. orateur élégant; (mépr.) beau diseur, m.; -schreibekunst, f. calligraphie, f.
Schönstens, adv. ich bedanke mich –, je vous remercie bien; – grüßen, (faire) dire bien des choses.
Schönthuerei, f. galanterie, f.
Schönung, f. ménagement, m.; égards, m. pl.; -slos, a. sans ménagement.
Schönwissenschaftlich, a. des belles-lettres.
Schoß, m. (pl. Schöße) giron, sein, m. genoux, m. pl.; die Hände in den – legen, demeurer les bras croisés; -hund, m. -hündchen, n. babiche, f. (ba)bichon, m.; -kind, n. enfant gâté, benjamin, m.
Schöpf, m. (pl. Schöpfe) toupet, m. touffe de cheveux; huppe, f.
Schöpfbrunnen, m. puits à seau.
Schöpfe, f. source, fontaine, f. [m.
Schöpfeimer, m. seau à puiser, m.
Schöpfen, va. puiser, tirer; aus der Quelle –, puiser à la source; Athem –, prendre haleine; Verdacht –, concevoir du soupçon; Muth –, prendre courage; Luft –, respirer; frische Luft –, prendre l'air. [m. génie créateur, m.
Schöpfer, m. créateur, m.; -geist, **Schöpferisch**, a. créateur, producteur. [f.
Schöpferkraft, f. vertu créatrice,
Schöpfgefäß, f. baquet à puiser, m.; -kanne, f. broc, pot à puiser, m.; -kelle, f. puisoir, m.; -topf, m. pot à puiser, m.
Schöpfung, f. création, f. univers, m.; -swerk, n. œuvre de la création, f.
Schöppe &c., f. Schöffe &c.
Schöppen, m. (Bier-, Wein- &c.) –, chopine, f.; -bock, m. (Wagen-) –, remise, f. hangar, m.; -weise, adv. par chopines. [m.
Schöps, m. mouton; fig. nigaud,
Schöpsen|braten, m. rôti de mouton, m.; -fleisch, n. du mouton.
Schorf, m. escarre, croûte, f.
Schorfig, a. galeux, teigneux.
Schörl, m. schorle, m.
Schörnstein, m. cheminée, f.; -feger, m. ramoneur, m. [impôt, m.
Schoß, m. (bot.) rejeton; (Steuer)
Schossen, vn. pousser.
Schoß|frei, a. exempt d'impôts; -kelle, f. panier, m.
Schößling, m. jet, rejeton, scion, m.; pousse, f.
Schößpflichtig, a. contribuable.

Schoß|rede, f. provin, m. crossette, f.; -reis, n. scion, bourgeon, m.
Schote, f. cosse; (Hülse) gousse, f.; –n, pl. pois en cosse, pois verts, m. pl.; -nbaum, m. acacia, m.
Schotte, m. E(é)cossais, m.
Schottisch, a. écossais.
Schottland, n. l'E(é)cosse, f.
Schottländisch, a. écossais.
Schraffiren, va. hacher.
Schraffirung, f. hachure, f.
Schräg, a. oblique, diagonal; –, adv. obliquement, de biais, de travers.
Schräge, f. obliquité, f.; biais, m.; -maß, n. sauterelle, f.
Schrägen, m. tréteau, chevalet, m.
Schrägheit, f. Schräge. [gnure, f.
Schrämme, f. éraflure, égratig-
Schrämmen, va. égratigner, écorcher.
Schrämmig, a. éraflé, égratigné.
Schrank, m. (pl. Schränke) armoire, f.; buffet, m.
Schränkchen, n. petite armoire, f.
Schränke, f. barre, barrière, lice; fig. borne, limite, f.; in den –n halten, contenir dans les bornes; –n setzen, mettre des bornes.
Schrankenlos, a. sans limites, sans bornes; -losigkeit, f. absence de bornes, f.; pouvoir sans bornes, m.
Schränze, m. courtisan, m.
Schräpe, f. racloir, m. racle, f.
Schraube, f. vis; clef (d'un pressoir); (Dampf-schiff-) –, hélice, f.
Schrauben, va. visser, fermer à vis, serrer à vis; fig. berner, railler; geschraubter Stil, m. style ampoulé, ou guindé, m.
Schrauben|bohrer, m. taraud, m.; -dampfer, m. -dampfschiff, n. bateau à vapeur à hélice, m.; -förmig, a. et adv. spiral, en vis; -gewinde, n. pas de vis, m.; -kopf, m. tête de vis, f.; -mutter, f. écrou, m.; -zieher, m. tournevis, m.
Schrauberei, f. fig. raillerie, f.
Schraubstock, m. étau, m.
Schreck, m. effroi, m. frayeur, f.
Schreckbar, a. peureux; -bild, n. épouvantail, fantôme, m.
Schrecken, m. et n. effroi, m. frayeur, terreur, f.; in – setzen, donner, ou causer de la frayeur; –, va. effrayer, épouvanter; terrifier, terroriser; sich – lassen, prendre l'épouvante; -los, a. intrépide.
Schreckens|botschaft, f. nouvelle terrible, f.; -herrschaft, f. régime, ou règne de la Terreur, m.; -mann, m. Terroriste, m.; -nachricht, f. nouvelle terrible, f.; -nacht, f. nuit terrible, f.; -system, n. terrorisme, m.
Schreckhaft, a. craintif, peureux, timide; qui s'effraye facilement; -haftigkeit, f. timidité, f.
Schrecklich, a. terrible, horrible, épouvantable, redoutable; -keit, f. horreur, énormité, f.
Schrecknis, n. f. Schrecken, m.

Schreck|schanze, f. redoute, f.; -schuß, m. coup tiré en l'air pour faire peur (aussi fig.), m.; menace, fausse alerte, f.
Schrei, m. cri, m.; einen – ausstoßen, thun, faire, ou jeter un cri. [m.
Schreibart, f. écriture, f.; style,
Schreibe|buch, n. cahier, m.; -gebühr, f. salaire de copiste, m.
Schreiben, va. irr. écrire; groß –, écrire avec une (lettre) majuscule; sich etw. hinter die Ohren –, prendre acte, ou note de qc.; einem etw. gut –, créditer qn. de qc.; ins Reine –, mettre au net; –, vn. diese Feder schreibt gut, cette plume va bien, ou écrit bien; cette plume est bonne; dieser Bleistift schreibt nicht, ce crayon ne marque pas; sich –, v. pr. se nommer, se qualifier; wie – Sie sich? comment écrivez-vous votre nom? sie – sich nicht mehr, ils ne sont plus en correspondance; wie schreibt sich dies her? d'où vient cela? d'où tient-on cela? d'où cela date-t-il? –, n. écrit, m. écriture, lettre, f.; vom – ermüdet, fatigué d'écrire. [m.
Schreibepult, n. pupitre, bureau,
Schreiber, m. secrétaire; clerc; écrivain; copiste; auteur (d'une lettre); m. [crire, f.
Schreiberei, f. écriture, façon d'é-
Schreibfaul, a. qui n'aime pas à écrire; -feder, f. plume (à écrire), f.; -fehler, m. faute d'orthographe, f.; -lehrer, m. maître d'écriture, m.; -luftig, a. qui aime à écrire; -papier, n. papier à écrire; papier écolier, m.; -selig, f. Schreibluftig; -stube, f. bureau; greffe; comptoir, cabinet, m.; étude, f.; -stunde, f. leçon d'écriture, f.; -sucht, f. manie d'écrire, f.; -tafel, f. tablettes, f. pl.; -tisch, m. table à écrire, f.; bureau, m.; -übung, f. exercice d'écriture, m.; -wuth, f. Schreibsucht; -zeug, n. écritoire, f.
Schreien, vn. irr. crier, s'écrier; braire (des ânes); brailler (des paons); über etw. –, se récrier sur qc.; hinter einem her –, poursuivre qn. de ses cris; aus vollem Halse –, crier à gorge déployée; um Hülfe –, crier au secours; um Rache –, crier vengeance; einem die Ohren voll –, assourdir qn. de ses cris; – über, crier au sujet de; nach Brod –, crier après du pain, demander du pain; Feuer –, crier au feu; –, n. cris, m. pl. criaillerie, f.
Schreiend, a. criard; –e Farben, couleurs tranchantes, ou trop vives, f. pl. [brailleur, m.
Schreier, m. crieur, criailleur,
Schreierei, f. fam. criaillerie, f.
Schreilbalg, m. fam. criailleur, m.
Schreln, m. armoire, f.
Schreiner, m. menuisier, m.
Schreinen, vn. irr. faire des pas, marcher; zum Werke –, entrer en

matière, venir au fait, se mettre à l'œuvre; zur Ehe –, se marier; zur zweiten Ehe –, convoler en secondes noces; vorwärts –, avancer; weit –, enjamber; weiter –, continuer; – über, franchir, passer par; zu etw. –, passer à qc., commencer qc.

Schrift, f. écriture, f. écrit, m.; (imp.) caractères, m. pl.; sämmtliche –en, les œuvres complètes, f. pl.; –art, f. sorte, ou espèce de caractère, f.; –auslegung, f. interprétation de l'E(é)criture, f.; führer, m. secrétaire, m.; –gelehrter, m. scribe, m.; –gießer, m. fondeur de lettres, m.; –gießerei, f. fonderie de caractères, f.; –kasten, m. casse, f.; –kegel, m. (imp.) corps, m.

Schriftlich, a. et adv. par écrit; – geben, donner un mot d'écrit.

Schriftmäßig, a. et adv. conforme à la Sainte E(é)criture; –setzer, m. compositeur, m.; –sprache, f. langage, ou style littéraire, m.; –stelle, f. passage de l'E(é)criture Sainte, m.; –steller, m. auteur, écrivain, m.; –stellerei, f. composition de livres, profession d'auteur, f.; –stellerin, f. (femme) auteur, f.; –stellerisch, a. et adv. littéraire, en auteur; –stellern, vn. fam. écrire des livres; –stück, m. écrit; document, m.; –werk, m. ouvrage, livre, m.; –zeichen, n. caractère, m.; –zug, m. trait; parafe, m.

Schritt, m. pas, m.; fig. démarche, f.; – vor –, pas à pas; mit einem –halten, marcher d'un pas égal; im –, au pas; feinen – aus dem Hause thun, ne pas mettre le pied hors de la maison; einem auf Tritt und – folgen, s'attacher au pas de qn.; mit schnellen –en, à pas précipités; große, weite –e machen, bien enjamber; –schuh, s. Schittschuh; –weise, adv. pas à pas, au pas.

Schröff, a. escarpé; rude, raboteux; fig. inaccessible; fam. bourru; –heit, f. pente escarpée; fig. rudesse, f. manières bourrues, f. pl.

Schröpfen, va. appliquer des ventouses; fig. écorcher; –, n. application de ventouses, f.

Schröpfkopf, m. ventouse, f.

Schrot, n. dragée, cendrée, f.; aloi, m.; von altem – und Korn, de la vieille roche; –beutel, m. sachet à dragée, m.

Schrötleisen, m. ébarboir, m.

Schroten, va. (meun.) égruger; (charp.) couper; in den Keller –, encaver.

Schröter, m. encaveur, m.

Schrotgießerei, f. fonderie de dragée, f.; –kasten, m. (meun.) jarre, f.; –korn, n. blé égrugé, m.; –leiter, f. poulin, m.

Schrötling, m. (mon.) flan, carreau, m.

Schrotmehl, n. gruau, m.; –meißel, m. ciseau à repartons; ébauchoir, m.; –mühle, f. moulin à égruger, m.; –säge, f. grande scie, f.; –wage, f. niveau, m.

Schrubben, va. frotter.

Schrubber, m. balai (usé), m.

Schrumpfen, vn. se rider, se ratatiner.

Schrumpfig, a. ridé, ratatiné.

Schründe, f. gerçure, crevasse, f.

Schründen, vn. (se) gercer.

Schrund, a. gercé, crevassé.

Schub, m. (pl. Schübe) coup, m. poussée; (boul.) fournée, f.; transport des vagabonds, ou des criminels; – Kegel, jeu de quilles, m.; auf einen –, d'un seul coup; –fach, m. tiroir, m.; –karren, m. brouette, f.; –karrner, m. brouetier, m.; –kasten, m. –lade, f. tiroir, m.; –sack, m. poche, f.

Schüchtern, a. timide, peureux, craintif; –heit, f. timidité, f.

Schüft, m. gredin, coquin, infâme, m.

Schüftig, a. pop. gredin.

Schuh, m. soulier; pied (mesure), m.; hölzerner –, sabot, m.; das habe ich längst an den –en abgelaufen, j'ai su cela il y a longtemps; einem etw. in die –e schieben, imputer une faute à qn.; –absatz, m. talon, m.; –ahle, f. alène, f.; –band, n. cordon de soulier, m.; –bürste, f. décrottoire, f., –draht, m. ligneul, m.; –fleck, m. bout, m.; –flicker, m. savetier, m.; –lasche, f. oreille de soulier, f.; –leisten, m. forme de soulier, f.

Schuhmacher, m. cordonnier, m.; –gesell, m. garçon cordonnier, m.; –handwerk, n. métier de cordonnier, m. cordonnerie, f.; –zunft, f. corps de cordonniers, m.

Schuhmaß, n. compas de cordonnier, m.; –nagel, f. trépoint, m.; trépointe, f.; –putzer, m. décrotteur, m.; –schwärze, f. noir de cordonnier, m.; –werk, n. chaussure, f.; –wichse, f. cirage, m.; –zwecke, f. broche, f.

Schullamt, n. place de professeur, ou de maître, f.; –anstalt, f. établissement, m. institution, f. collége, m. école, f.; conseil de l'instruction publique, m.; –bube, f. Schulknabe; –buch, n. livre classique, m.; –bücher schreiben, écrire pour les écoles; –buchhandlung, f. libraire classique, f.

Schuld, f. dette; fig. offense, cause, f.; ich bin nicht – daran, ce n'est pas ma faute; sich in –en stecken, s'endetter; die – auf einen schieben, rejeter la faute sur qn.; sich etw. zu –en kommen lassen, se rendre coupable de qc.; die – der Natur bezahlen, payer son tribut à la nature; einem die – geben, imputer la faute à qn.; einem – geben, accuser qn.; in jemandes – stehen, être le débiteur de qn.; –befleckt, a. souillé de crimes; –beladen, a. chargé de crimes; –brief, m. créance, f.; –buch, n. livre de compte; (com.) carnet, m.

Schulden, va. devoir; –frei, a. franc de dettes, quitte de dettes; –last, f. dettes immenses, f. pl.

Schuldforderung, f. dû, m. dette active, créance, f.

Schuldig, a. coupable; obligé, tenu; endetté, redevable; was sind wir –? combien devons-nous? – sein, devoir, être endetté; être obligé; ich bin ihm mein Leben –, je lui dois ma vie, je lui suis redevable de ma vie; einem – bleiben, rester le débiteur de qn.; die Antwort – bleiben, ne pas répondre; die –e Richtung, le respect qui est dû (à qn.); des Todes – sein, mériter la mort.

Schuldigkeit, f. devoir, m. obligation, f.; –sam, adv. dûment.

Schuldigung, f. action pour (cause de) dette, f.; –leute, m. débiteurs, m. pl. débitrices, f. pl.; –los, a. innocent; –losigkeit, f. innocence, f.; –mann, Schuldner, m. débiteur, m.

Schuldpost, f. dette, f. poste, m.; –register, n. état des dettes, m.; –schein, m. billet (m.), ou reconnaissance d'une dette, f.; –thurm, m. prison pour dettes, f.; –verschreibung, f. obligation, ou acte, f.; –voll, a. chargé de crimes.

Schule, f. école, f.; Wiederaufang ber –, rentrée des classes, f.; hohe –, université, f.; lateinische –, collége, lycée, m.; (Gymnasium) –, méthode pour apprendre le piano, f.; (Reit-)–, manége, m.; fig. bisher die – laufen, faire l'école buissonnière; fam. aus der – schwatzen, rapporter les nouvelles de l'école; fig. divulguer un secret.

Schulen, va. dresser.

Schüler, m. écolier, disciple, élève, m.; –haft, a. et adv. d'écolier, en écolier.

Schülerin, f. écolière, élève, f.

Schülfeierlichkeit, f. solennité, f.; –ferien, pl. vacances, f. pl.; –gesell, m.; –freund, m. camarade, ou ami d'école, m.; –fuchs, m. pédant, m.; fuchserei, f. pédanterie, f.; –fuchsisch, a. pédantesque; –gebäude, n. collége, m. école, f.; –geld, n. salaire, ou honoraire du maître d'école, écolage, m.; –gelehrsamkeit, f. doctrine scolastique, f.; –gerecht, a. méthodique, selon les règles de l'école; scolastique; en forme; (man.) bien dressé; –haus, n. école, f.; –jahr, n. année scolaire, année passée à l'école, f.; classes, f. pl.; cours de collége, m.; –jugend, f. écoliers, m. pl. écolières, f. pl.; –junge, m. écolier, m.; –kenntniß, f. pl. connaissances (classiques), humanités, f. pl.; –kind, n. écolier, m. écolière, f.; –knabe, m. écolier, m.; –krankheit, f. maladie feinte, f.; –lehrer, m. instituteur,

maître d'école, m.; -lehrerſeminar, n. école normale, f.; -mädchen, n. écolière, f.; -mann, m. pédagogue, m.; -mäßig, f. Schulgerecht; -meiſter, m. maître d'école, m.; -meiſterlich, -meiſterlich, a. magistral, pédantesque, préceptoral; -meiſtern, vn. et a. maîtriser, régenter, faire le maître d'école; -meiſterton, m. ton magistral, m.; -ordnung, f. règlement pour les écoles, m.; -pferd, m. cheval de manége, m.; -ruth, m. conseil des écoles; membre du conseil des écoles, m.; -ſprache, f. langage de l'école, m.; -ſtaub, m. fig. peines d'école, f. pl.; -ſteifheit, f. pédantisme, m.; -ſtube, f. classe, f.; -ſtunde, f. heure des classes, leçon, classe, f.

Schulter, f. épaule, f.; -blatt, n. omoplate, f.; -breite, f. carrure, f.; -knochen, m. os huméral, m.

Schultern, va. (mil.) porter les armes.

Schultheiß, m. maire, juge, m.

Schultheologie, f. théologie scolastique, f.; -übung, f. exercice, m.; -unterricht, m. instruction, f.; -verbeſſerung, f. réforme des écoles, f.; -verfaſſung, f. statuts d'une école, m. pl.; -verwalter, m. économe d'un collége, m.; -vorſteher, m. chef, ou directeur d'un collége, m.; -weſen, n. instruction publique, f.; -wiſſenſchaften, f. pl. lettres humaines; humanités, f. pl.; -witz, m. esprit acquis à l'école, m.

Schüler, m. maire, m.

Schulzeit, f. temps des classes, m.; -zimmer, n. classe, f.; -zucht, f. discipline de l'école, f.

Schund, m. rebut, m. vétille, f.; -grube, f. fosse d'aisance, f.; -könig, m. vidangeur, m.

Schüppe, f. écaille, croûte, f.; fig. die -n fallen ihm von den Augen, il ouvre les yeux; le bandeau tombe de dessus ses yeux.

Schüppe, f. pelle, f.; fam. einem die – geben, renvoyer qn.; die – bekommen, être refusé. [pelle.

Schüppen, va. remuer avec la

Schüppen, f. Schoppen.

Schüppen, va. écailler; donner l'estrapade à qn.

Schüppen|artig, -förmig, a. écaillé, écailleux; -thier, n. animal écaillé, m. [leux.

Schüppicht, Schüppig, a. écail-

Schür, f. tonture, tonte, f.

Schür, m. fig. tour, m.; einem zum -e, en dépit de qn.

Schüren, va. attiser, tisonner.

Schürf, f. Schorf.

Schürfen, va. ratisser.

Schürigeln, va. pop. tracasser, tourmenter, chicaner, vexer.

Schürke, m. coquin, faquin, m.; -ſtreich, m. Schurkerei, f. coquinerie, infamie, f. [en coquin.

Schürkiſch, a. de coquin; –, adv.

Schürloch, n. trou à feu, m.

Schürwolle, f. tonte, f.

Schürz, m. tablier, m. ceinture, f.

Schürze, f. tablier, devantier, m.

Schürzen, va. einen Knoten –, faire un nœud; –, in die Höhe –, trousser; ſich –, v. pr. se trousser; -ſtipendium, n. secours d'argent d'une femme, m.

Schürzfell, n. tablier de peau, tablier de cuir, m.

Schuß, m. (pl. Schüſſe) coup de feu, coup de fusil, m. charge, f.; mouvement impétueux; jet, m.; im -ſe ſein, courir avec précipitation; in (den) – kommen, passer à la portée du fusil; fig. prendre son élan; tomber sous la main (de qn., einem); – Pulver, charge de poudre, f.; fig. er hat einen –, il a un coup de hache; er iſt keinen – Pulver werth, il ne vaut pas la corde pour le pendre; außer dem -ſe ſein, être hors de la portée des balles.

Schüſſel, f. plat, m.; -brett, n. tablettes à vaisselle, f. pl.; -förmig, a. en forme de plat.

Schußfertig, a. prêt à faire feu; -frei, a. et adv. hors de la portée des balles; -linie, f. ligne de projection, f.; -weite, f. portée, f.; -wunde, f. coup de feu, m.

Schuſter, m. cordonnier, m.

Schuſtern, vn. fam. faire le métier de cordonnier.

Schutt, m. décombres, m. pl. gravois, m.

Schuttboden, m. grenier, m.

Schütte, f. tas, monceau, m.; –-ſtroh, botte de paille, f.

Schütteln, va. secouer, hocher; mit dem Kopfe –, branler la tête; die Hand –, serrer la main (à); –, n. secouement, hochement, m.

Schütten, va. verser, épancher, jeter; mettre, répandre; –, va. remdre; -ſtroh, n. paille de fromment, f. [ter.

Schüttern, vn. trembler, s'ébran-

Schütthaufen, m. tas de décombres, m.; -karren, m. tombereau, m.; -karrner, m. tombelier, m.

Schutz, m. protection, défense, f.; abri, refuge, m.; digue, f.; in – nehmen, prendre sous sa protection; Schutz- und Trutzbündniß, alliance défensive et offensive, f.; -befohlener, m. protégé, client, m.; -blattern, f. pl. vaccine, f.; die – impfen, vacciner (qn., einem); -blatterngift, n. vaccin, m.; -brief, m. sauve-garde; lettre de répit, f.; sauf-conduit; firman, m.; -dach, n. toit de défense, abri, m.

Schütze, m. tireur, arquebusier, m.; (tiss.) navette, f.; (Flur-) –, garde-champêtre; (astr.) sagittaire, m.

Schützen, va. protéger, défendre; mettre à l'abri, mettre à couvert (de qc., vor etw.); gegen die Kälte –, préserver du froid, défendre contre le froid; das Waſſer –, arrêter l'eau.

Schützend, a. protecteur, tutélaire.

Schützengel, m. ange tutélaire, ou gardien, m.

Schützen|geſellſchaft, f. société de tireurs, f.; -gilde, f. corps des arquebusiers, m.; -haus, f. Schießhaus; -könig, m. roi des arquebusiers, m.

Schützer, m. protecteur, m.; -in, f. protectrice, f.

Schützgatter, n. barre, barrière, f.; -geiſt, m. génie tutélaire, m.; -gott, m. dieu tutélaire, m.; -heilige, (der, die) m. et f. patron, m. patronne, f.; -herr, m. patron, protecteur, m.; -herrlich, a. de protecteur, de protection; -herrſchaft, f. droit, ou pouvoir de protection; protectorat, m.

Schützling, m. protégé, m.

Schutzlos, a. sans protection, sans défense; -mauer, f. rempart, boulevard, m.; -mittel, n. préservatif, m.; -ort, m. refuge, asile, m.; -patron, m. patron, m.; -pocken, f. Schutzblattern; -ſchrift, f. apologie, f.; -verwandter, m. étranger, ou habitant reçu par octroi, m.; -wache, f. sauve-garde, f.; -waffe, f. arme défensive, f.; -wehr, f. défense, f. rempart, m.; -zöllner, m. protectionniste, m.; -zollſyſtem, n. système protecteur, m.

Schwabe, f. blatte, f.

Schwabe, m. Souabe, m.

Schwaben, n. la Souabe; -ſpiegel, m. code de Souabe, m.; -ſtreich, m. tour de jocrisse, m.

Schwäbin, f. Souabe, f.

Schwäbiſch, a. souabe.

Schwach, a. (comp. ſchwächer, sup. ſchwächſt) faible, débile; fig. faible, infirme; – werden, s'affaiblir, faiblir; -e Geſundheit, santé délicate, f.; -es Gedächtniß, mémoire infidèle ou ingrate, f.; es wird mir –, il me prend une faiblesse; die -e Seite, le faible; -er Schüler, élève qui n'est pas fort en qc. [fig. faible, m.

Schwäche, f. faiblesse, débilité, f.; Schwächen, va. affaiblir, débiliter; jemandes Anſehen –, décréditer qn. [la foi.

Schwachgläubig, a. faible dans

Schwachheit, f. faiblesse, débilité, infirmité, f.; fig. faible, m.; -ſünde, f. péché de fragilité, m.

Schwach|köpf, m. imbécille, m.; -köpfig, a. imbécille.

Schwächlich, a. débile, faible, délicat; -heit, f. faiblesse, délicatesse, f. [m.

Schwächling, m. homme faible,

Schwach|nervig, a. faible de nerfs; -ſinnig, a. imbécille.

Schwächung, f. affaiblissement, m.; défloration (d'une fille), f.

Schwaden, m. vapeur, f.; (agr.) andain, m. javelle, f.

Schwadron, f. escadron, m.; -weiſe, adv. par escadrons.

Schwadroniren, vn. fam. babler.

Schwager, m. (pl. Schwäger) beau-frère, m.

Schwägerin, f. belle-sœur, f.
Schwägerlich, a. de beau-frère.
Schwägerſchaft, f. affinité, f.
Schwäher, m. beau-frère, m.
Schwälbe, f. hirondelle, f.; martinet, m.
Schwälbenſneſt, n. nid d'hirondelle, m.; -ſchwanz, m. queue d'hirondelle, f.; grand papillon du fenouil, m.
Schwáll, m. quantité, abondance, f.; déluge (de paroles), m.
Schwámm, m. (pl. Schwämme) éponge, f.; champignon; amadou; (méd.) fongus, m.
Schwámmartig, a. spongieux; fongueux.
Schwämmchen, n. petite éponge, f.; aphtes, m. pl. [reux.
Schwámmicht, a. spongieux, po-
Schwámmig, a. rempli de champignons; -keit, f. spongiosité, porosité, f. [m.
Schwán, m. (pl. Schwäne) cygne,
Schwánen, v. imp. es ſchwant mir, j'ai un pressentiment.
Schwánen|geſang, m. -lied, n. chant de cygne, m.; fig. dernières poésies de qn.
Schwáng, m. (pl. Schwänge) branle, m.; fig. vogue, f.; in -e ſein, être en vogue.
Schwángel, m. battant, m.; bascule; manivelle, f. balancier, m.
Schwánger, a. et adv. enceinte, grosse; fig. mit etw. — gehen, méditer, ou couver qc.
Schwängern, va. engrosser; (chim.) imprégner.
Schwängerſchaft, f. grossesse, f.
Schwängerung, f. action d'engrosser; imprégnation, f.
Schwánk, m. (pl. Schwänke) drôlerie, facétie, f. mot pour rire, m.; —, a. flexible, pliable, pliant.
Schwánken, vn. vaciller, branler, balancer; fig. chanceler, balancer; —, n. vacillation, f. chancellement, branlement, m.
Schwánken, va. remuer, rincer (ſ. a. Schwenken).
Schwánkend, a. vacillant, chancelant; fig. vague.
Schwánkung, f. oscillation, vibration, fluctuation, f. chancellement, m.
Schwánz, m. (pl. Schwänze) queue (aussi fig.), f.; — einer Rote, croche, f.
Schwänzchen, n. petite queue, f.
Schwänzelgeld, ſ. Schwänzelpfennig.
Schwänzeln, vn. frétiller de la queue, remuer la queue; fig. flagorner.
Schwänzelpfennig, m. fam. petit profit illicite, m.; -e machen, faire danser l'anse du panier.
Schwänzen, va. Noten —, faire des croches; die Schule —, faire l'école buissonnière; eine Stunde —, manquer une leçon; brûler une heure.
Schwänz|riemen, m. croupière, avaloire, f.; -ſchraube, f. culasse, f.; -ſtern, m. comète à queue, f.; -ſtück, n. (culs.) culotte; (artil.) culasse, f.
Schwáppſ! int. flan! pan!
Schwären, m. ulcère, abcès, m.
Schwären, vn. irr. abcéder, apostumer, suppurer; — machen, ulcérer; —, n. suppuration, ulcération, f.
Schwárm, m. (pl. Schwärme) essaim, m.; foule, volée, f.
Schwármen, vn. essaimer; fig. courir çà et là, faire la débauche, rêver; —, n. fig. débauche, f.
Schwármer, m. (artif.) fusée courante, f.; rodeur; fanatique, m.
Schwármerei, f. tapage, m.; fig. débauche, f.; enthousiasme, m.
Schwármeriſch, a. fanatique, enthousiaste. [les essaiment, f.
Schwármzeit, f. saison où les abeil-
Schwárte, f. couenne, f.; vieux bouquin, m.
Schwárten|magen, m. fromage de cochon, m.; -wurſt, f. boudin à couenne, m.
Schwártig, a. couenneux.
Schwárz, a. (pl. ſchwärzer, sup. ſchwärzeſt) noir; sale; -es Brod, n. pain bis, m.; -e Wäſche, f. linge sale, m.; -es Geſicht, n. visage hâlé, m.; — auf weiß, par écrit; — werden vor Aerger, crever de dépit; es wird mir — vor den Augen, ma vue s'obscurcit; — machen, noircir; — werden, ſich — machen, se noircir; —, n. noir, m.; -äugig, a. qui a les yeux noirs; -blech, n. tôle, f.; -bûſtig, a. atrabilaire; -braun, a. bai, ou brun foncé; basané; -es Mädchen, brunette, f.; -brod, n. pain bis, m.; -born, m. prunier sauvage, m.
Schwärzer, m. nègre, noir, m.
Schwärze, f. noir, m. noirceur, f.
Schwärzen, va. rendre noir, noircir.
Schwárz|färber, m. teinturier en noir, teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en noir, f.; -fleckig, a. tacheté de noir; -fuchs, m. alezan moreau (cheval), m.; -gelb, a. olivâtre, livide; -grau, a. gris obscur; -grün, a. vert obscur, vert foncé; -haarig, a. à cheveux noirs; -köpfig, a. à tête noire; -kümmel, m. nielle, polyrette, f.; -künſtler, m. nécromancien, magicien, m.
Schwárzlich, a. noirâtre, basané.
Schwárz|mehl, n. farine bise, bisaille, f.; -rock, m. fam. homme à habit noir, curé, prêtre, m.; -roth, a. noir rougeâtre; -ſchimmel, m. cheval gris tisonné, m.; -ſtreifig, a. rayé de noir.
Schwárzwald, m. Forêt-Noire, f.
Schwárzwälder, m. habitant de la Forêt-Noire, m.
Schwárz|weiß, a. blanc et noir; -wild, n. bêtes noires, f. pl.; -wurz, f. grande consoude, f.
Schwätzen, vn. et a. causer, jaser, verbiager; ins Gelag hinein —, raisonner à tort et à travers; —, n. bavardage, m. causeries, f. pl. [m.
Schwätzer, m. babillard, bavard,
Schwätzerei, f. fam. caquet, babil, m. [varde, f.
Schwätzerin, f. babillarde, bavSchwätzhaft, a. babillard, bavard, verbeux; indiscret; -igkeit, f. loquacité; indiscrétion, f.
Schwébe, f. suspension, f.; in der — ſein, ou hängen, être suspendu, ou en suspens.
Schwében, vn. planer, flotter, être suspendu en l'air; vor Augen —, être devant les yeux; in Gefahr —, être en danger; es ſchwebt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bout de la langue; der Proceß ſchwebt, le procès est pendant.
Schwébend, a. suspendu, flottant; -er Schritt, pas léger, m.
Schwéde, m. Suédois, m.
Schwéden, n. la Suède.
Schwédiſch, a. suédois.
Schwefel, m. soufre, m.; -artig, a. sulfureux; -bad, n. bain sulfureux, m.; -brunnen, m. eaux sulfureuses, f. pl.; -dampf, m. vapeur de soufre, f.; -dunſt, m. exhalaison sulfureuse, f.; -erz, n. mine de soufre, f.; -faden, m. fil soufré, m.; -gelb, n. couleur de soufre, f.; -haltig, a. sulfureux; -holz, -hölzchen, n. allumette (chimique), f.; -hütte, f. fonderie de soufre, f.
Schwefelicht, Schwefelig, a. sulfureux, sulfuré.
Schwefelkies, m. pyrite sulfureuse, f.; -leber, f. sulfate de potasse, m.
Schwefeln, va. soufrer, ensoufrer; —, n. soufrage, m.
Schwefel|quelle, f. source d'eaux sulfureuses, f.; -ſalbe, f. onguent de soufre, m.; -ſauer, a. sulfaté; -es Salz, n. sulfate, m.; -ſäure, f. acide sulfureux, m.; -ſtange, f. bâton de soufre, m.
Schwefelung, f. sulfuration, f. soufrage, m.
Schwefel|verbindung, f. sulfure, m.; -waſſer, n. eau sulfureuse, f.; -waſſerſtoffgas, n. gaz hydrogène sulfuré, m.
Schweif, m. queue, f.
Schweifen, va. échancrer, évider, bomber; —, vn. rôder, errer, vaguer.
Schweifung, f. échancrure, f.; (men.) bombement, m.
Schweigen, vn. irr. se taire (de, ou sur qc., von, ou über etw.); garder le silence (sur qc., über etw.); zu etw. —, passer une chose sans la contredire; —, n. silence, m.; zum — bringen, faire taire; mit — übergehen, passer sous silence.
Schweigend, a. silencieux.
Schweigſam, a. taciturne; -keit, f. taciturnité, f.
Schwein, n. cochon, porc, pourceau, m.; fig. tache, f.; wilde —, sanglier, m.

Schweinchen, n. petit cochon, m.
Schweine|braten, m. rôti de porc, m. du porc rôti, m.; **-fett**, n. graisse de porc, f.; ausgelassenes –, saindoux, m.; **-fleisch**, n. du porc, m.; **-hirt**, m. porcher, m.; **-stall**, m. étable à cochons, f.
Schweinerei, f. pop. saleté; cochonnerie, f.
Schweinigel, m. pore-épic, hérisson; pop. cochon, m. [nerie, f.
Schweinigelei, f. saleté, cochon-
Schweinisch, a. salope, sale.
Schwein|toben, m. toit à cochons, m.; **-mast**, f. glandée, f.; engraissement de cochons, m.
Schweins|borste, f. soie de cochon, f.; **-braten**, m. cuisse de cochon, f.; **-kopf**, m. tête de porc; hure, f.; **-leder**, n. peau de porc, f.; **-magen**, m. panse de porc, f.; **-rüssel**, m. groin de cochon; boutoir, m.; **-wildpret**, n. du sanglier; **-zunge**, f. langue de cochon, f.; **geräucherte –**, languier, m.
Schweiß, m. sueur, transpiration, f.; (chass.) sang, m.; er riecht nach –, il sent le bouc.
Schweißen, vn. suinter; (chass.) saigner; –, va. souder; –, n. exsudation, f.; (chass.) saignement, m.; (forg.) soudure, f. ressuage, m.
Schweißig, **schwitzig**, a. slesan brûlé, m.; **-hund**, m. braque, m. et f.
Schweißig, a. suant; saignant.
Schweißloch, n. pore, m.; **-mittel**, n. sudorifique, m.; **-treibend**, a. sudorifique, diaphorétique; **-tuch**, n. suaire, m.
Schweiz, f. la Suisse.
Schweizer, m. **-in**, f. Suisse, m. et f.; **-bund**, m. confédération helvétique, f.
Schweizerei, f. vacherie, f.
Schweizerisch, a. suisse.
Schweizerkäse, m. fromage de Gruyère, m.
Schwelgen, vn. faire la débauche, crapuler; im Ueberfluß –, vivre dans l'abondance; vivre dans la débauche; fig. s'enivrer de; –, n. débauche, f. [m.
Schwelger, m. débauché, goinfre,
Schwelgerei, f. débauche, f. excès, m. [réglé, débauché.
Schwelgerisch, a. crapuleux, dé-
Schwelle, f. seuil; poitrail; obere –, linteau, m.; (ch. d. f.) traverse, f.
Schwellen, vn. irr. (s')enfler, gonfler, bouffir, se tuméfier; der Kamm schwillt ihm, il lève sa crête; –, n. gonflement, m. enflure; tuméfaction, f.
Schwemme, f. gué, abreuvoir, m.; in die – reiten, mener au gué; baigner.
Schwemmen, va. guéer; abreuver; baigner; Holz –, faire flotter du bois; Sand an das Ufer –, emporter, ou jeter du sable sur le rivage.
Schwengel, s. Schwengel.
Schwenkeln, va. brandiller; remuer; ein Glas –, rincer un verre; die Fahne –, manier le drapeau, jouer du drapeau; sich –, v. pr. tourner, tournoyer.
Schwenkung, f. tournoiement, m.; (mil.) conversion, f. [nig.
Schwenzelpfennig, s. Schwänzelpfen-
Schwer, a. pesant, lourd, grave; fig. pesant, pénible, difficile; **-es Geschütz**, n. gros canon, m.; **-er Reiterei**, f. grosse cavalerie, f.; **-e Strafe**, f. châtiment sévère, m.; **-es Gehör**, n. oreille dure, f.; **-er Kopf**, m. esprit pesant, esprit lourd, m.; **-e Speise**, f. viande qui pèse sur l'estomac, f.; er hat eine **-e** Hand, il a la main pesante; zwei Pfund –, deux livres pesant; ein Pfund –, une livre de poids; das ist zwei Pfund –, cela pèse deux livres; der Kopf ist mir –, j'ai la tête pesante; das Herz ist mir –, j'ai le cœur serré; – werden, être lourd; fig. – in die Wagschale fallen, faire pencher la balance; – fallen, être difficile, ou pénible; – verwundet, grièvement blessé; – athmen, respirer avec peine; einem das Herz – machen, donner de l'inquiétude à qn.; **-athmend**, **-athmig**, a. qui respire avec peine; **-beladen**, a. chargé fortement.
Schwere, f. pesanteur, f. poids, m. difficulté; (phys.) gravité, f.
Schwer|fällig, a. lourd, pesant; **-fälligkeit**, f. pesanteur, f.; **-hörig**, a. qui a l'oreille dure; **-hörigkeit**, f. dureté de l'ouïe, f.; **-kraft**, f. gravitation, f.
Schwerlich, adv. avec peine, difficilement; er wird – kommen, je doute fort qu'il vienne.
Schwermuth, f. mélancolie, tristesse, f.; **-müthig**, a. mélancolique, triste, sombre; **-müthigkeit**, f. Schwermuth; **-punkt**, m. centre de gravité, m.
Schwert, n. (pl. Schwerter) glaive, m. épée, f.; mit Feuer und – verheeren, mettre à feu et à sang; zum **-e** verurtheilen, condamner à avoir la tête tranchée.
Schwert|feger, m. fourbisseur, m.; **-fegerarbeit**, f. fourbisserie, f.; **-fisch**, m. espadon, m.; **-förmig**, a. en forme de glaive; ensiforme; **-orden**, m. ordre de l'épée, ordre du glaive, m.; **-streich**, m. coup de glaive, m.; ohne –, sans coup férir; **-träger**, m. porte-glaive, m.
Schwester, f. sœur, f.; **-kind**, n. neveu, m. nièce, f. [en sœur.
Schwesterlich, a. de sœur; –, adv.
Schwester|mann, m. beau-frère, m.; **-mord**, m. **-mörder**, m. fratricide, m.; **-schaft**, f. communauté de sœurs, f.; **-sohn**, m. neveu, m.; **-tochter**, f. nièce, f.
Schwibbogen, m. arcade, voûte, arche; sépulture voûtée, f.
Schwieger|eltern, pl. le beau-père et la belle-mère; **-mutter**, f. belle-mère, f.; **-sohn**, m. gendre, beau-fils, m.; **-tochter**, f. belle-fille, f.; **-vater**, m. beau-père, m. [cal, m.
Schwiele, f. callosité, f. durillon,
Schwielig, a. calleux.
Schwierig, a. difficile, malaisé; délicat; **-keit**, f. difficulté, f.
Schwimm|anstalt, f. école de natation, f.; **-blase**, f. vessie, f.
Schwimmen, vn. irr. nager; obenauf –, surnager; über einen Fluß –, passer une rivière à la nage; in Thränen –, fondre en larmes; –, n. natation, f.; durch –, à la nage.
Schwimmend, a. flottant, à la nage.
Schwimmer, m. nageur, m.
Schwimm|feder, f. nageoire, f.; **-fuß**, m. pied palmé, m. patte nageuse, f.; Vogel mit **-füßen**, palmipède, m.; **-gürtel**, m. nageoire, ceinture à nager, f.; **-haut**, f. membrane des palmipèdes, f. palame, m.; **-kunst**, f. art de nager, m. natation, f.; **-schule**, f. école de natation, f.; **-vogel**, m. palmipède, m.
Schwindel, m. vertige, m.; den – bekommen, être pris d'un vertige; fig. (Betrug) charlatanisme, m. spéculation hasardée, ou trompeuse; fam. rouerie, escroquerie, f.; mensonge, m.
Schwindelei, f. projet chimérique, m.; (s. a. Schwindel). [tige, m.
Schwindelgeist, m. esprit de ver-
Schwindelig, a. vertigineux; es wird mir –, il me prend un vertige; es ist mir –, j'ai des vertiges; **-e Höhe**, hauteur qui fait tourner la tête, f. [ſſ.
Schwindelkopf, m. tête évaporée,
Schwindeln, v. imp. es schwindelt mir, la tête me tourne; –, vn. fig. extravaguer; tromper, mentir.
Schwindelnd, s. Schwindelig.
Schwinden, vn. irr. décroître, (s')amoindrir, maigrir, s'amaigrir; se rapetisser; ich lasse die Hoffnung nicht –, je ne perds pas encore l'espérance; meine Kräfte –, mes forces m'abandonnent; die Sinne – mir, je perds connaissance; –, n. amaigrissement, m. [tan; fam. roué, m.
Schwindler, m. étourdi; charla-
Schwindlig, s. Schwindelig.
Schwindsucht, f. phthisie, consomption, f.; die – bekommen, devenir poitrinaire; **-süchtig**, a. phthisique, poitrinaire; **-süchtigkeit**, f. disposition à la phthisie, f.; état d'une personne phthisique, m. [(Flügel) aile, f.
Schwinge, f. van, m.; vannette;
Schwingen, va. et n. irr. branler, brandiller; osciller, vibrer; vanner, dagger (les blés, le lin); die Fahne –, agiter le drapeau; den Degen –, brandir l'épée; die Flügel –, battre des ailes; sich –, v. pr. se brandiller; osciller; s'élancer, s'élever; sich in den Sattel –, sauter en selle; sich auf den Thron –, s'emparer du trône.

Schwingen, n. Schwingung, f. vibration, oscillation, f.

Schwippe, f. petite baguette, f. fouet, m.

Schwippen, va. fouetter; plier.

Schwirren, vn. bourdonner (des insectes); siffler (des flèches); —, n. sifflement; cri, bourdonnement; gazouillement, m.

Schwitzbad, n. bain d'étuve, m.

Schwitzen, vn. transpirer, (res)suer (de, an); être tout en sueur; —, v. imp. mich schwitzt, es schwitzt mich (ich schwitze), je transpire; —, n. transpiration, sueur, f.; zu(m) — einnehmen, se faire suer.

Schwitzkammer, m. archet, m. étuve, f.; -mittel, n. (remède) sudorifique, m.; -pulver, n. poudre sudorifique, f.; -stube, f. étuve, f.

Schwören, va. et n. irr. jurer (par, bei), affirmer par serment; prêter serment; ich wollte darauf —, j'en jurerais; bei Gott darauf —, jurer par son Dieu et par sa foi; falsch —, se parjurer; zur Fahne —, jurer fidélité au drapeau; geschworener Priester, prêtre assermenté, m.; —, n. action de jurer, f. serment, m.

Schwül, a. étouffant; gros d'orage.

Schwüle, f. chaleur étouffante, f.

Schwulität, f. fam. grand embarras, m. presse, f.

Schwulst, f. enflure, tumeur, f.; —, m. phébus, pathos, m. bouffissure (du style), emphase, f.

Schwülstig, a. fig. guindé, ampoulé; boursouflé, bouffi; -heit, f. bouffissure, f. phébus, m.

Schwung, m. (pl. Schwünge) branle, m. vibration, f. élan; fig. essor; — der Gedanken, vol des idées, m.; — der Rede, emphase, f.; -brett, n. tremplin, m.; -feder, f. penne, f.; -haft, a. et adv. plein de verve; avec emphase, avec vivacité; -kraft, f. force centrifuge, f.; ressort, m.; -rad, n. roue motrice, f. balancier, volant, m.; -riemen, m. soupente, f.; -seil, n. corde, f.; -voll, a. d'un tour hardi, plein d'élévation.

Schwur, m. (pl. Schwüre) serment; jurement, m.; -gericht, n. jury, m.

Scipio, m. Scipion, m.

Sclave, m. esclave, m.

Sclaven|dienst, m. servitude, f.; -handel, m. traite des nègres, f.; -händler, m. marchand d'esclaves, négrier, m.; -joch, n. joug de l'esclavage, m.; -sinn, m. sentiment servile, m.; -staat, m. Etat à esclaves, m.; -stand, m. esclavage, m.; -thum, n. esclavage; esclavagisme, m.

Sclaverei, f. esclavage, m.

Sclavin, f. esclave, f.

Sclavisch, a. servile; —, adv. servilement, en esclave.

Scontriren, va. (com.) riscontrer, solder.

Scribent, m. écrivain; copiste, m.

Scribler, m. écrivailleur, m.

Scripturen, f. pl. écritures, f. pl.; papiers, m. pl.

Scrofeln, f. pl. scrofules, f. pl.

Scrophulös, a. scrofuleux. [m.

Scrupel, m. scrupule (aussi fig.),

Scrupulös, a. scrupuleux.

Sebastian, m. Sébastien, m.

Sechs, a. n. six; —, f. six, m.; -achteltact, m. mesure de six croches, f.; -eck, n. hexagone, m.; -eckig, a. hexagone; hexagonal.

Sechser, m. pièce de six centimes, f.; -let, n. de six sortes; —, v. imp.

Sechs|fach, -fältig, a. sextuple; -flach, n. -flächig, a. hexaèdre, m. et a.; -füßig, a. à six pieds; -jährig, a. de six ans; -jährlich, a. qui se fait tous les six ans; -malig, a. répété six fois; -pfünder, m. pièce de six livres, f.; -saitig, a. à six cordes; -seitig, a. hexaèdre; hexagone; -spännig, a. à six chevaux; -stündig, a. de six heures; -stündlich, a. de six heures l'une; -tägig, a. de six jours.

Sechste, a. (der, die, das) le, la sixième; der — des Monats, le six du mois; -halb, a. cinq et demi.

Sechstel, n. sixième, m.

Sechstens, adv. sixièmement.

Sechs||vierteltact, m. mesure à six-quatre, f.; -wöchnerin, f. accouchée, f.; -zöllig, a. de six pouces.

Sechzehn, a. n. seize.

Sechzehnte, a. (der, die, das) le, la seizième; der — des Monats, le seize du mois.

Sechzehntel, n. seizième, m.; -note, f. double croche, f.

Sechzehntens, adv. seizièmement.

Sechzig, a. n. soixante.

Sechziger, m. sexagénaire, m.

Sechzigste, a. (der, die, das) le, la soixantième.

Sechzigstel, n. soixantième, m.

Seciren, va. disséquer; —, n. dissection, f. [trésorier, m.

Säckel, m. bourse, f.; -meister, m.

Secretär, m. secrétaire, m.

Secretariat, n. secrétariat, m.

Sect, m. vin des Canaries, m.

Section, f. section; (anat.) dissection, f.

Secirer, m. sectaire, m.

Secunde, f. seconde, f. [m.

Secundaner, m. écolier de seconde,

Secundarwechsel, m. seconde de change, f.

Secundant, m. témoin, m.

Secunde, f. seconde, f.; -uhr, f. montre à secondes, f.; -zeiger, m. aiguille des secondes, f.

Secundiren, va. servir de témoin (en duel); assister.

Seele, n. (livre) in-seize, m.

See, m. lac, m.; —, f. mer, f.; zur — gehen, aller sur mer; zur —, par mer, par eau; in — stechen, in — gehen, se mettre en mer; Handel zur —, commerce maritime, m.; -adler, m. aigle marin, m.; -bad, n. bain de mer, m.; -bär, m. ours marin, m.; -cadett, m. aspirant de marine, m.; -dienst, m. service de mer, m.; -fahrer, m. navigateur, marin; voyageur sur mer, m.; -fahrt, f. navigation, f.; -fisch, m. poisson de mer, m.; -fische, pl. marée, f.; -gefecht, n. combat naval, m.; -gefechte, pl. combats de mer, m. pl.; -geschmack, m. goût marin, m.; -gewächs, n. plante marine, f.; -gras, n. algue, f. varech, m.; -hafen, m. port de mer, m.; -handel, m. commerce maritime, m.; -huhn, n. plongeon, m.; -hund, m. phoque, veau marin, m.; -hundsfell, n. peau de veau marin, f.; -igel, m. hérisson de mer, m.; -jungfer, f. sirène, f.; -karte, f. carte marine, f.; -krabbe, f. crabe de mer, f.; -krank, a. qui a le mal de mer; -krankheit, f. mal de mer, m.; -krebs, m. homard, m.; -krieg, m. guerre navale, guerre maritime, f.; -kuh, f. vache marine, f.; -küste, f. côte, f.

Seele, f. âme, f.; Fest aller -n, fête des trépassés, f.; sie sind ein Herz und eine —, ils sont unis de cœur et d'âme; seine (lebendige) —, pas d'âme vivante, personne; das thut mir in der — weh, cela me perce le cœur; auf die — binden, mettre sur la conscience, recommander (expressément); Geld ist die — des Handels, l'argent est le nerf du commerce.

Seelen|adel, m. noblesse d'âme, f.; -amt, n. office pour les morts, m.; -angst, f. trouble de l'âme, m.; mit ist —, mon âme est extrêmement troublée; -frieden, m. paix de l'âme, f.; -froh, a. enchanté; -größe, f. grandeur d'âme, f.; -gut, a. très-bon; -heil, n. salut de l'âme, m.; -hirt, m. père spirituel, m.; -kampf, m. combat spirituel, m.; -kräfte, f. pl. facultés, ou puissances de l'âme, f. pl.; -krank, a. malade d'esprit; -krankheit, f. maladie de l'âme, f.; -lehre, f. psychologie, f.; -leiden, n. peine de l'âme, f.; -los, a. et adv. sans âme, sans vie; -messe, f. messe des morts, f.; requiem, m.; -pein, f. angoisse de l'âme, f. tourment d'esprit, m.; -ruhe, f. paix, ou tranquillité de l'âme, f.; -schmerz, m. douleur de l'âme, f.; -stärke, f. force, ou vigueur de l'âme, f.; -vergnügt, a. très-content; -verkäufer, m. racoleur, vendeur d'hommes, m.; -voll, a. plein d'âme et de vie, expressif; -wanderung, f. métempsycose, f.; -zustand, m. état de l'âme, m.

Seelerche, f. alouette de mer, f.; -leute, pl. marins, m. pl.

Seelöwe, m. lion marin, m.

Seelsorge, f. charge d'âmes, f.; -sorger, m. pasteur, père spirituel, m.

Seeluft, f. air de la mer, m.; -macht, f. forces navales, f. pl.

marine. f.; -mann, m. marin, m.; -männiſch, a. nautique; auf gut –, en bon marin(ier); -meile, f. lieue marine, f.; -meiſe ve, f. mouette de mer, f.; -muſchel, f. coquille de mer, f.; -officier, m. officier de marine, m.; -pflanze, f. plante marine, f.; -räuber, m. pirate, corsaire, m.; -räuberei, f. piraterie, f.; – treiben, exercer la piraterie; -räuberiſch, a. et adv. en, ou comme pirate; -räuberſchiff, n. corsaire, m.; -recht, n. droit maritime, m.; -reiſe, f. voyage sur mer, m.; -reiſender, m. voyageur sur mer, m.; -ſalz, n. sel de mer, sel marin, m.; -ſchaden, m. avarie, f.; -ſchiff, n. vaisseau, navire, m.; -ſchifffahrt, f. navigation sur mer, f.; -ſchlacht, f. combat naval, m. bataille navale, f.; -ſchlange, f. hydre, f.; -ſprache, f. langage des marins, m.; -ſtadt, f. ville maritime, f.; -ſtern, m. étoile de mer, f.; -ſtrich, m. parage, m.; -ſtück, n. marine, f.; -ſturm, m. tempête sur mer, f. orage, m.; -tang, m. sostère maritime, f. varech, m.; -treffen, n. combat naval, m.; -truppen, pl. troupes de marine, f. pl.; -ufer, n. ſ. Seeküſte; -uhr, f. horloge, ou montre marine, f.; -ungeheuer, n. monstre marin, m.; -wärts, adv. du côté de la mer; vers la mer; -waſſer, n. eau de mer; eau salée, f.; -weg, m. route maritime, f.; – nach Oſtindien, chemin des Indes, m.; -weſen, n. art nautique, m. marine, f.; -wind, m. vent de mer, m.

Segel, n. voile, f.; unter – gehen, mettre à la voile; die – ſtreichen, baisser les voiles; fig. baisser pavillon; mit vollen –n, à toutes voiles, à pleines voiles; mit vollen –n fahren, cingler; -fabrik, f. voilerie, f.; -fertig, a. appareillé, prêt à faire voile; ſich – machen, appareiller; -garn, n. ficelle, f.; -macher, m. faiseur de voiles, m.; -manufactur, f. voilerie, f.; -meiſter, m. maître voilier, m.

Segeln, vn. faire voile; voguer, cingler; längs der Küſte hin –, ranger, ou allonger la côte; – nach, faire voile pour, se diriger vers; nach Amerika –, aller en Amérique; um ein Vorgebirge herum –, doubler un cap; beim Winde –, tenir le vent; gegen den Wind –, tenir au vent; vor dem Winde –, prendre vent devant; vorbei –, passer devant (qn.); auf den Grund –, labourer; in den Grund –, couler à fond; fig. durch die Luft –, fendre l'air; –, n. navigation, course, f.

Segelſchiff, n. vaisseau à voiles, m.; -ſtange, f. vergue, antenne, f.; -tuch, n. toile à voiles, f.; -werk, n. voilure, f. voiles, f. pl.

Segen, m. bénédiction; fig. prospérité, f.; – bringen, porter bonheur; dabei iſt kein –, cela ne prospère pas; der – der Felder, les richesses des campagnes, f. pl.

Segenswunſch, m. bénédiction, f.

Segler, m. voilier, m.

Segment, n. segment, m.

Segnen, va. bénir, consacrer; geſegnete Mahlzeit! bien vous fasse! fig. das Zeitliche –, quitter le monde; ein geſegnetes Jahr, une année fertile, f.; geſegneter Fortgang, heureux succès, m.; geſegneten Leibes, enceinte; mit Gütern geſegnet ſein, avoir beaucoup de biens; ſich –, v. pr. faire le signe de la croix.

Segnung, f. bénédiction, f.

Séhe, f. fam. cristallin, m. pupille, f.

Sehen, va. irr. voir, regarder, apercevoir, connaître; wir wollen –, nous verrons; man ſieht es nicht gern daß, on n'aime pas (à voir) que; gut –, avoir la vue bonne; nach etw. –, tourner ses regards vers qc.; er hat ſich nicht wieder – laſſen, on ne l'a plus vu; zu –ſein, être visible, paraître; einem ins Geſicht –, regarder qn. en face; wenn man ihn (ſo) ſieht ſollte man glauben, à le voir on croirait; ich ſehe nicht auf das Geld, je ne regarde pas à l'argent; – laſſen, faire voir, montrer; etwas gern –, voir qn. de bon œil; blaß –, être pâle; ähnlich –, gleich –, ressembler à ...; nach der Mine de ...; nach etw. –, avoir l'œil sur qc.; veiller sur qc.; auf etw. –, faire attention à qc.; nach nichts –, être fort négligent; ſauer –, faire mauvaise mine; in die Zukunft –, lire dans l'avenir; einem durch die Finger –, être indulgent pour qn.; –, n. vue, vision, f.; das – hat man umſonſt, la vue ne coûte rien.

Sehend, a. voyant; die Blinden – machen, rendre la vue aux aveugles; mit –en Augen, les yeux ouverts.

Sehens|werth, -würdig, a. digne d'être vu; -würdigkeit, f. chose digne d'être vue; curiosité, f.

Seher, m. voyant; prophète, m.; -blick, m. regard prophétique, m.

Seherin, f. prophétesse, f.

Sehrohr, n. télescope, m.

Sehkraft, f. faculté visuelle, f. pl.

Sehne, f. tendon; nerf, m.; corde (d'un arc), f.

ſich Sehnen, v. pr. soupirer après qc.; ſich nach einem –, aspirer après qn.; ich ſehne mich darnach ihn zu ſehen, je désire ardemment le voir, il me tarde de le voir.

Sehnerv, m. nerf optique, m.

Sehnicht. Sehnig, a. tendineux, nerveux.

Sehnlich, a. ardent, passionné; –, adv. ardemment, avec impatience.

Sehn|ſucht, f. désir ardent, m. impatience, f.; -ſüchtig, -ſuchtsvoll, ſ. Sehnlich.

Sehr, adv. très, fort, beaucoup, bien; ſo –, tant, tellement; wie –, combien; zu –, trop; recht –, excessivement; – viel, beaucoup, bien, un grand nombre.

Seicht, a. bas, peu profond; fig. sec, maigre; plat, faible, superficiel.

Seichtheit, Seichtigkeit, f. bas-fond, m.; fig. sécheresse, platitude, f.

Seide, f. soie, f.

Seidel, n. setier, m.; canette, chopine (mesure), f.; ein halbes –, un bock, m.; -baſt, m. garou, bois gentil, m.

Seiden, a. de soie; -arbeit, f. ouvrage en soie, m.; -artig, a. soyeux; -bau, m. culture, ou éducation des vers à soie, f.; -ei, n. cocon, m.; -ernte, f. récolte des soies, f.; -fabrik, f. Seidenmanufactur; -fabrikant, m. fabricant d'étoffes de soie, m.; -färber, m. teinturier en soie, m.; -färberei, f. teinture en soie, f.; -gehäuſe, n. cocon, m.; -handel, m. commerce, ou trafic de soieries, m.; -händler, m. marchand de soieries, m.; -handlung, f. boutique de soieries, f.; -haſe, m. lapin d'Angora, m.; -hadpel, m. dévidoir, rochet, m.; -manufactur, f. manufacture, ou fabrique d'étoffes de soie, soierie, f.; -papier, m. papier satiné, m.; -raupe, f. ver à soie, m.; -reich, a. soyeux; -ſpinner, m. fileur de soie, m.; -ſpinnerei, f. filature de soie, f.; -ſticker, m. brodeur en soie, m.; -ſtickerei, f. broderie en soie, f.; -ſtickerin, f. brodeuse en soie, f.; -waare, f. soierie, f.; -weber, m. tisserand en soie, m.; -weberei, f. art de tisser la soie, m.; fabrique, ou fabrication de (la) soie, f.; -webersſtuhl, m. métier du tisserand en soie, m.; -wirker, ſ. Seidenweber; -wurm, m. ver à soie, m.; -zeug, n. soierie, f.; -zucht, ſ. Seidenbau.

Seife, f. savon, m.; – ſieden, faire du savon.

Seifen, va. savonner; –, n. savonnage, m.; -artig, a. savonneux; -bad, n. bain à savonner la soie, m.; -blaſe, f. bulle de savon, f.; -kraut, n. saponaire, f.; -kugel, f. boule de savon, savonnette, f.; -lauge, f. lessive du savon, f.; -ſieder, m. savonnier, m.; -ſiederaſche, f. cendre lessivée de savon, f.; -ſiederei, f. savonnerie, f.; -ſiederlauge, f. lessive caustique, f.; -ſtein, m.; -tafel, f. tablette de savon, f.; -waſſer, n. savonnage (pour le linge), m.; – aus de savon, f.; -zäpfchen, n. suppositoire savonneux, m.

Seifricht, a. qui ressemble à du savon. [enduit de savon.

Seifig, a. savonneux; savonné,

Seigen, f. Seihen.
Seiger, m. fam. horloge; sonde, f.; -herd, m. âtre du fourneau de ressuage, m.; -hütte, f. lieu de ressuage, m.
Seigern, va. ressuer.
Seigerschacht, m. puits perpendiculaire d'une mine, m.
Seigerung, f. liquation, f. ressuage, m.
Seihe, f. couloire, passoire, f.
Seihen, va. couler, filtrer, passer; —, n. filtration, f.
Seihhaaren, m. arquet; couloir, m.; -sack, m. filtre, m.; -trichter, m. chantepleure, f.; -tuch, n. étamine, f. [—, câble, m.
Seil, n. corde, f. cordage; haubans
Seiler, m. cordier, m.; -bahn, f. corderie, f.; -garn, n. cordon, m.; -meister, m. maître cordier, m.; -rad, n. rouet, m.
Seiltanz, m. -tanzen, n. acrobatique, f.; -tänzer, m. danseur de corde; saltimbanque, acrobate, m.; -tänzerisch, a. de saltimbanque, acrobatique; -werk, n. cordage, m. [épuré, m.
Seim, m. mucilage, suc; miel
Seimen, va. épurer (le miel).
Sein, Seine, pron. son, sa; ses, pl.; das ist —, cela est à lui.
Sein, va. irr. et aux. être, exister; es ist heute warm, il fait chaud aujourd'hui; es ist mir warm, j'ai chaud; es ist mir unwohl, je me sens mal à mon aise; es ist mir als ob, il me semble que; es ist ein Gott, il est, ou il y a un Dieu; es ist ein Unglück, c'est un malheur; es ist billig, il est juste; es ist besser, il vaut mieux; wenn es — kann, si cela se peut; wie weit sind Sie mit der Sache? où en êtes-vous de votre affaire? wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire? es sei, sei es, es mag sein, soit; dem sei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; des Teufels —, avoir le diable au corps; des Todes —, être frappé de mort; wie ist Ihnen? comment vous trouvez-vous? es ist nicht viel an ihm, il ne vaut pas grand'chose; lass das — ! laissez cela! —, n. être, m. existence, f. [son côté.
Seinerseits, adv. pour sa part, de
Seinesgleichen, adv. ses pareils, pl.
Seinethalben, -wegen, um -willen, adv. pour lui, à cause de lui.
Seinige, pron. (der, die, das), le sien, la sienne; er thut das —, il fait son devoir.
Seit, prp. depuis, dès; —, conj. depuis que; -dem, conj. depuis que; —, adv. depuis ce temps-là, depuis.
Seite, f. côté; recte — des Tuchs, endroit; linke — des Tuchs, envers, m.; vordere —, façade (d'un édifice), f.; côté antérieur, m.; einem zur — stehen, assister qn.; einem nicht von der — kommen, ne pas quitter qn.; von der — angreifen, attaquer en flanc; — eines Buches, page, f.; von der — malen, peindre de profil; auf beiden —n, de part et d'autre; von meiner —, de ma part; auf allen —n, en tout sens; von —n des Königs, de par le roi; er ist auf meiner —, il est de mon parti; das ist seine schwache —, c'est son faible; auf die — gehen, se ranger de côté; fig. auf seine — bringen, mettre de son côté, ou dans ses intérêts; auf die — bringen ou schaffen, faire disparaître, tuer; Scherz bei —, plaisanterie à part; auf die — nehmen, prendre à l'écart; sich auf die faule — legen, s'adonner à la fainéantise.
Seitenfabrik, m. profil, m.; -allee, f. contre-allée, f.; -ansicht, f. vue de côté, f. profil, m.; -blick, m. regard de côté, regard de travers, m.; -erbe, m. héritier collatéral, m.; -flügel, m. -gebäude, n. aile d'un bâtiment, f.; pavillon, m.; -gewehr, n. arme blanche, f.; -hieb, m. coup au côté; fig. coup de bec, m.; allusion, critique indirecte, f.; -lang, a. de plusieurs pages; -lehne, f. accotoir; bras, m.; rampe (d'un escalier), f.; -linie, f. ligne collatérale, f.; -schmerz, m. douleur au côté, f.; -sprung, m. écart; soubresaut, m.; -stechen, n. points de côté, m. pl. pleurésie, f.; -stoß, m. coup dans le flanc, m.; fam. bourrade; (escr.) flanconnade, f.; -straße, f. rue voisine, rue d'à côté, f.; -stück, n. pièce latérale, f.; fig. pendant, m.; -theil, m. partie latérale, f. côté, m.; -thür, f. porte latérale, f.; -verwandter, m. parent collatéral, m.; -verwandtschaft, f. parenté collatérale, f.; -wand, f. paroi (latérale), f.; -weg, f. Nebenweg; -wendung, f. écart, m.; -zahl, f. nombre, ou chiffre de la page, m.; -zimmer, s. Nebenzimmer; -zweig, m. rameau latéral, m.
Seither, adv. depuis ce temps-là, depuis.
Seitwärts, adv. de côté, à côté.
Selbander, pron. mol- (tol-, lui- etc.) même deuxième, ensemble, à deux. [stelbe ꝛc.
Selbe, pron. (der, die, das), s. Derselber, s. Selbst.
Selbiger, selbige, selbiges, pron. le, la même; celui, celle.
Selbst, adv. même; en personne; ich —, moi-même; von —, de soi-même, de son chef, tout seul, spontanément; die Sache an und für sich —, la chose en elle-même; das versteht sich von —, cela va sans dire; -achtung, f. estime de soi-même, f.; -bestechung, f. onanisme, m.; -beherrschung, f. empire sur soi-même, m.; -beschauung, f. contemplation de soi-même, f.; -beurtheilung, f. jugement de soi-même, m.; -bewußtsein, n. aperception, f.; -entsagung, f. renonciation volontaire, f.; -erhaltung, f. conservation de soi-même, f.; -erkenntniß, f. connaissance de soi-même, f.; -erwählt, a. volontaire; -gefällig, a. satisfait de soi-même, suffisant; qui se complaît à lui-même; -gefälligkeit, f. amour-propre, m.; suffisance, f.; -gefühl, n. sentiment de sa dignité, m.; -genügsam, a. suffisant, présomptueux; -genügsamkeit, f. suffisance; présomption, f.; -gesprüch, n. soliloque; monologue, m.; -gründniß, n. confession (volontaire), f.; -herrschaft, f. -beherrschung, -herrscher, m. autocrate, m.; -hülfe, f. justice qu'on se fait à soi-même, f.
Selbstisch, a. égoïste.
Selbstlaut, -lauter, m. voyelle, f.; -liebe, f. amour-propre; égolâtre, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -mord, -mörder, m. suicide, m.; -rache, f. vengeance privée, f.; -ständig, a. qui subsiste par soi-même; indépendant, autonome; -ständigkeit, f. indépendance, autonomie, f.; -sucht, f. égoïsme, m.; -süchtig, a. égoïste; -süchtiger, m. égoïste, m.; -täuschung, f. illusion, f.; -thätig, a. spontané; -thätigkeit, f. spontanéité, f.; -überwindung, f. renonciation à soi-même, f.; -verachtung, f. mépris de soi-même, m.; -vergessenheit, f. oubli de soi-même, m.; -verlag, m. édition d'un ouvrage à ses frais, f.; -verleugnung, f. abnégation de soi-même, f.; renoncement à soi-même, m.; -vertheidigung, f. défense de soi-même, f.; -vertrauen, n. confiance en soi-même, f.; -zufriedenheit, f. suffisance, f. contentement de soi-même, m.
Selecta, f. philosophie, f.
Selenit, m. sélénite, f.
Selig, a. et adv. bienheureux; feu, défunt; -en Andenkens, d'heureuse mémoire; — machen, sauver; — werden, se sauver; — sprechen, béatifier; — sterben, mourir en chrétien; Gott hab' ihn —! Dieu veuille sauver son âme! die -en, les bienheureux; -keit, f. félicité éternelle, f. suprême bonheur, m.; béatitude, f. salut, m.; -machend, a. béatifique; -macher, m. sauveur, m.; -sprechung, f. béatification, f.
Sellerie, m. céleri, m.; -salat, m. céleri en salade, m.; -suppe, f. potage au céleri, m.
Selten, a. rare, singulier; nicht —, assez souvent; -heit, f. rareté, curiosité, f.
Seltsam, a. étrange, bizarre, singulier, baroque, curieux; -keit, f. singularité, bizarrerie, f.
Semikolon, n. point et virgule, m.
Semmär, n. (pl. -narien) école normale (supérieure), f.; (Priester-) séminaire, m.
Seminarist, m. séminariste, m.

Sémmel, f. petit pain blanc, m.; -mehl, n. fleur de farine, f.; -teig, m. pâte pour le pain blanc, f.

Senát, m. sénat, m. [m.

Senátor, m. (pl. -tören) sénateur,

Senatórisch, a. sénatorial.

Sénd|bote, m. messager synodal; envoyé; exprès, m.; -brief, m. missive, épître, f. [dier.

Sénden, va. irr. envoyer, expé-

Sénder, m. expéditeur, commettant, m.

Sénd|schreiben, n. f. Sendbrief.

Sénd|ung, f. envoi, m. mission; expédition, f.

Séneca, m. Sénèque, m.

Sénesblätter, n. pl. séné, m.

Séneschall, m. sénéchal, m.

Sénf, m. moutarde, f. sénevé, m.; fig. fam. ein langer —, un long sermon, une longue kyrielle; seinen — auch dazu geben, y mettre du sien; -brühe, f. sauce à la moutarde, f.; -büchse, f. moutardier, m.; -korn, n. graine de moutarde, graine de sénevé, f.; -näpfchen, n. f. Senftopf; -pflaster, n. -teig, m. sinapisme, m.; -topf, m. moutardier, m.; -umschlag, m. f. Senfpflaster.

Sengen, va. flamber; — und brennen, mettre tout à feu; —, va. (sein) brûler, être brûlé à la surface. [lieur; ancien, m.

Senior, m. (pl. -ioren) doyen, sé-

Senkblei, m. sonde, f. plomb, m.

Senkel, m. lacet, cordon, m.; -stift, m. ferret, m.

Sénken, va. abaisser, descendre, enfoncer; provigner; den Blick zur Erde —, baisser les yeux; sich —, v. pr. s'affaisser, s'abaisser; —, n. affaissement, abaissement; provignement, m.

Sénker, m. marcotte, f. provin, m.

Sénk|loch, n. puisard, m.; -rebe, f. provin, m.; -recht, a. et adv. perpendiculaire, à plomb, vertical; -reis, n. marcotte, f.

Sénkung, f. pente, f. abaissement, m. descente; déclivité, f.; enfoncement, m. [mètre, m.

Sénkwage, f. pèse-liqueur, aréo-

Sénne, f. troupeau, m.

Sénner, m. vacher, pâtre des Alpes, m.

Sennerei, f. vacherie, f.

Sénner|hütte, f. chalet, m.

Senfal, m. censal, courtier, m.

Sénfe, f. faux, f.

Sénfen|mann, m. kossynien; faucheur, m.; fig. mort, f.; -schmied, m. taillandier, m.; -träger, f. Sensenmann.

Sentenz, f. sentence, f.

Separát, a. séparé, particulier; -friede, m. paix particulière, f.; -vertrag, m. contrat particulier,

September, m. septembre, m. [m.

Septuagésima, f. version des Septante, f.

Sequéster, m. séquestre, m.

Sequestration, f. séquestration, f.

Sequestrieren, va. séquestrer.

Serail, m. sérail, séral, m.

Seraph, m. (pl. -phim) séraphin, m.

Seráphisch, a. séraphique.

Serdétier, m. sérasquier, m.

Sérbe, m. Servien, m.

Sérbien, n. la Servie.

Serenáde, f. sérénade, f.

Série, f. série, f.

Serpentín, -stein, m. serpentine, f.

Servórius, m. Servais, m.

Serviétte, f. serviette, f.

Servís, n. service; ustensile, m.; vaisselle (de table), f.

Servitút, f. (dr.) servitude, f.

Sésamkraut, n. sésame, m.

Séssel, m. chaise, f. siége, m.; — ohne Lehne, tabouret, m.

Séßhaft, a. domicilié.

Sesterze, f. sesterce, m.

Sétzen, va. mettre, placer, poser, asseoir; arranger; (imp.) composer; ein Denkmal —, ériger un monument; Bäume —, planter des arbres; an die Luft —, exposer à l'air; ins Gefängnis —, emprisonner; an den Mund —, porter à la bouche; Blutegel —, appliquer des sangsues; über den Fluß —, faire traverser la rivière (à qn., etwas); ans Land —, débarquer; fig. aufs Spiel —, risquer; einem den Kopf zurecht —, mettre qn. à la raison; ein Ziel —, marquer le but; eine Zeit —, fixer un temps; in Schrecken —, donner, ou causer de la terreur; in Verlegenheit —, embarrasser; zum Pfande —, donner en gage, engager; ins Geld —, convertir en argent; den Fall —, supposer le cas; über etw. —, préposer à qc.; in ein Amt —, revêtir d'un emploi; seine Ehre in etw. —, faire consister l'honneur en (dans) qc.; einen Preis auf jemandes Kopf —, mettre la tête de qn. à prix; seine Kräfte an etw. —, employer ses forces à qc.; zum Richter —, établir juge; unter Wasser —, inonder, submerger; ins Werk —, effectuer, exécuter; einen — lassen, faire mettre qn. en prison; —, vn. et imp. faire un saut, s'élancer; über einen Fluß —, passer, traverser une rivière; über einen Graben —, franchir, sauter un fossé; ans Land —, aborder, débarquer; —, v. imp. es setzt, il y a, il se trouve, on donne; sich —, v.pr. s'asseoir, prendre place, se mettre; se percher (des oiseaux); s'affaisser, se jucher; fig. s'établir, se domicilier; sich mit seinen Gläubigern (auseinander) —, s'accommoder avec ses créanciers; sich auf Flüchtigenfuß —, s'enfuir; sich aufs Pferd —, monter à cheval; sich in Gefahr —, se mettre en péril, s'exposer; sich zur Ruhe —, se retirer; sich etw. in den Kopf —, se mettre qc. en tête; das Erdreich hat sich gesetzt, le terrain s'est raffermi, ou affaissé; die Geschwulst an meiner Hand hat sich gesetzt, ma main s'est désenflée; —, n. (mus.) composition, f.

Sétzer, m. compositeur, m.; -lohn, m. composition, f.

Sétzling, m. plant, m.; -rebe, f. provin, m.; -reis, n. bouture, f.; -wage, f. niveau, m.

Seúche, f. contagion, épidémie, f.

Seúfzen, vn. soupirer (après qc., nach etw.); gémir (de qc., über etw.); déplorer (qc., über etw.); —, n. gémissement, m. [m.

Seúfzer, m. soupir, gémissement,

Severínus, m. Sévérin, m.

Sevílla, Séville.

Sexta, f. sixième, f.

Sextáner, m. écolier de sixième, m.

Sháwl, m. châle, m.

Sibírien, n. la Sibérie.

Sibírier, m. Sibérien, m.

Sibírisch, a. sibérien.

Sibyllínisch, a. sibyllin.

Sich, pron. se, soi, lui, elle; eux, elles; an —, an und für —, de soi, en soi; es spricht von — selbst, il parle de lui-même; das versteht von selbst, cela s'entend, cela va sans dire.

Sichel, f. faucille; faux, f.; croissant (de la lune), m.; -förmig, a. et adv. falciforme. [cille.

Sícheln, va. couper avec la fau-

Sícher, a. et adv. sûr, assuré; certain; sûrement, à coup sûr; von -et Hand, de bonne main, de bonne part; vor etw. sein, être à l'abri, ou être à couvert de qc.; sich — auf einen verlassen können, être sûr de qn.; soviel ist — das, tant y a que; vor etw. — stellen, garantir de qc.; sich — stellen, — geben, prendre ses sûretés; es ist an diesem Ort nicht —, cet endroit n'est pas sûr; einen — machen, rassurer qn., donner de la sûreté à qn.; der mir sind Sie —, vous n'avez rien à craindre de moi.

Sícherheit, f. sûreté, assurance; garantie; sécurité; certitude, f.; etw. in — bringen, mettre qc. en lieu de sûreté.

Sícherheits|ausschuß, m. comité de salut public, m.; -behörde, f. police, f. [sûr, certainement.

Sícherlich, adv. sûrement, à coup

Sichern, va. assurer (contre qc., vor etw.); mettre en sûreté; garantir (de qc., vor etw.).

Sícherstellung, Sicherung, f. sûreté, garantie, f.

Sícht, f. (com.) vue, f.; auf —, nach —, à vue; 2 Monate nach —, à 2 mois de vue; auf lange —, à court terme.

Sichtbar, a. visible; fig. évident; -keit, f. visibilité; évidence, f.

Sichten, va. cribler, sasser; fig. mettre à part.

Sichtlich, a. visible; fig. évident.

Sícht|wechsel, m. lettre de change à vue, f.

Sicilíaner, m. Sicilien, m.

Sicilíanisch, a. sicilien.

Sicílien, n. la Sicile.

Síckern, vn. suinter; —, n. suintement, m.

Sie, pron. elle, la; —, pl. elles.

fla, les, eux, vous, pl.; —, f. femelle (des oiseaux), f.

Sieb, n. crible, tamis, sas, m.

Sieben, va. cribler, tamiser, sasser; —, n. cribration, f.

Sieben, a. n. sept; fam. [ein] — Sachen, ses effets, son paquet; —, f. sept, m.; fam. böſe —, méchante femme, mégère, f.

Siebenbürge, m. Transylvain, m.

Siebenbürgen, n. la Transylvanie.

Siebenbürgiſch, a. transylvain.

Siebenerlei, a. de sept sortes.

Siebenfach, -fältig, a. septuple, sept fois autant; -geſtirn, n. pléiade(s), f. (pl.); -jährig, a. (âgé) de sept ans; -ſchläfer, m. un des sept dormants; fam. grand dormeur; loir, m.; -ſtündig, a. de sept heures; -tägig, a. de sept jours.

Siebente, a. (der, die, das) le, la septième; der — des Monats, le sept du mois; -halb, a. six et demi.

Siebentel, n. septième, m.

Siebentens, adv. septièmement, en septième lieu.

Siebenzehen, -zig, f. Siebzehen ꝛc.

Sieb|förmig, a. en forme de crible; -macher, m. fabricant de cribles, m.; -tuch, n. étamine, f.

Siebzehn, a. n. dix-sept.

Siebzehnte, a. (der, die, das) le, la dix-septième; der — des Monats, le dix-sept.

Siebzehntel, n. dix-septième, m.

Siebzig, a. n. soixante-dix.

Siebziger, m. septuagénaire, m.

Siebzigjährig, a. septuagénaire; -ſte, a. (der, die, das) le, la soixante-dixième.

Siech, a. malade, f, valétudinaire; -bett, n. lit de souffrance, m.

Siechen, vn. languir, être malade.

Siech|haus, n. infirmerie, f.; -heit, f. -thum, n. infirmité, langueur, f.

Siede|grad, m. terme de l'ébullition, m.; -hitze, f. température de l'ébullition, f.; -keſſel, m. bouilloire, f.

Sieden, va. irr. faire bouillir, cuire; Zucker —, raffiner du sucre; Salz —, sauner; gefottene Eier, œufs à la coque, m. pl.; —, vn. bouillir, bouillonner; —, n. bouillonnement, m. ébullition, f.

Siede|pfanne, f. (sal.) chaudière à sauner, f.; -punkt, m. terme de l'ébullition, m.

Sieg, m. victoire, f.; den — davon tragen, remporter la victoire.

Siegel, n. cachet; sceau; scellé (de la justice), m.; -bewahrer, m. garde des sceaux, m.; -erde, f. terre sigillée, f.; -lack, n. cire d'Espagne, cire à cacheter, f.; -lackſtange, f. bâton de cire d'Espagne, m. [apposer le scellé.

Siegeln, va. cacheter; sceller; Siegel|preſſe, f. presse à cacheter, ou à sceller, f.; -ring, m. bague à cachet, f.

Siegen, vn. vaincre, remporter la victoire; — über, triompher de.

Siegend, a. victorieux; —, adv. en triomphe.

Sieger, m. Siegerin, f. vainqueur, m. femme victorieuse, f.

Sieges|denkmal, n. trophée, m.; -feier, -feierlichkeit, f. -feſt, n. célébration d'une fête, f.; -gepränge, n. pompe triomphale, f.; triomphe, m.; -göttin, f. Victoire, f.; -lied, n. hymne triomphal, m.; -ruhm, m. gloire de la victoire, f.; -wagen, m. char triomphal, m.; -zeichen, n. trophée, m.

Siegfried, m. Sigefroi, m.

Sieggewohnt, a. accoutumé à triompher.

Siegbaft, a. victorieux.

Siegmund, m. Sigismond, m.

Siegreich, a. et adv. victorieux, vainqueur. [— da! tenez vous ici!

Siehe! int. voyez! voici! voilà!

Sielern, f. Sidern.

Siena, Sienne.

Sigbert, m. Sigebert, m.

Sigismund, m. Sigismond, m.

Signal, n. signal, m.

Signaliſiren, va. signaler.

Signaliſt, m. joueur de cor, m.

Signatur, f. signature, f. seing, m.

Signiren, va. signer.

Silbe, f. syllabe, f.

Silben|maß, n. mesure; quantité des syllabes, f.; rhythme, m.; -räthſel, n. charade, f.; -ſtecher, m. éplucheur de mots, m.; -ſtecherei, f. recherche trop minutieuse, f.; -weiſe, adv. par syllabes.

Silber, n. argent, m.; -arbeit, f. argenterie, f.; -artig, a. argentin; -barre, f. lingot d'argent; argent en barre, m.; -blech, n. argent en lames, m.; -bleibe, f. galène d'argent, f.; -borte, f. galon d'argent, m.; -bronze, m. argentier, garde-vaisselle, m.; -braht, m. fil d'argent, m.; -farben, a. argentin; -gehalt, m. contenu en argent, m.; -geld, n. argent blanc, m.; espèces d'argent, f. pl.; -geräth, -geſchirr, n. vaisselle d'argent, argenterie, f.; -glanz, m. éclat de l'argent, éclat argentin, ou argenté, m.; -glätte, f. litharge d'argent, f.; -grau, a. gris argentin; -grube, f. mine d'argent, f.; -haar, n. cheveux) blanc(s), m. (pl.); -haltig, a. qui contient de l'argent, argentifère; riche en argent; -handel, m. commerce d'argenterie, m.; -hell, a. argenté, argentin; -hämmer, f. chambre à argenterie, office, f.; -klang, m. son argentin, m.; -klumpen, m. masse d'argent, f.

Silberling, m. pièce d'argent, f.

Silber|lode, f. boucle argentée, f.; -münze, f. argent, argent blanc, m.

Silbern, a. d'argent; fig. argentin, argenté; -e Hochzeit, noces jubilaires, f. pl.

Silber|pappel, f. peuplier blanc, m.; -platter, m. lamineur d'argent, m.; -plattirung, f. plaqué en argent, m.; -probe, f. touche de l'argent, f.; -reich, a. riche en argent; -reiz, a. pur comme de l'argent; argenté, argentin; -ſchaum, m. chiasse d'argent, f.; -ſchimmel, m. cheval gris argenté, m.; -ſchrank, m. buffet (pour l'argenterie), m.; -ſtimme, f. voix argentine, f.; -ſtoff, m. drap, ou brocart d'argent, m.; -ton, m. son argentin, m.; -waare, f. argenterie, f.; -weiß, a. blanc comme de l'argent, argenté; -welle, f. onde argentine, f.; -zeug, n. argenterie, f.

Silien, m. Silène, m.

Silifiria, Silistrie.

Silveſter, m. Silvestre, m.; -abend, m. veille du jour de l'an, f.

Simonides, m. Simonide, m.

Simpel, a. simple, uni; niais.

Simſe, m. (arch.) moulure, corniche, f.; entablement; fronton, m.; -hobel, m. guillaume à plate-bandes, m.

Simſon, m. Samson, m.

Simswerk, n. f. Simſ. [fléchir.

Simulliren, vn. (dis)simuler; ré-

Sing|bar, a. chantant, chantable, à chanter; -chor, n. cœur, m.; -kunſt, f. art de chanter, m.

Singen, va. et n. irr. chanter; vom Blatte —, chanter à livre ouvert; nach Noten —, chanter sur la note; in den Schlaf —, endormir en chantant.

Sing|lehrer, m. professeur, ou maître de chant, m.; -pult, n. lutrin, m.; -ſang, m. mauvais chant, m.; -ſchule, f. école de chant, f.; -ſpiel, n. opéra, m.; opérette, f.; -ſtimme, f. voix chantante; partie chantante, f.; -ſtück, n. pièce de chant, f.; -kunſt, f. leçon de chant, f.

Singulär, m. singulier, m.

Singvogel, m. oiseau de chant, oiseau chanteur, m.

Sinken, vn. irr. enfoncer, s'enfoncer, couler à fond, baisser, s'affaisser; im Preiſe —, baisser de prix; in tiefen Schlaf —, tomber dans un profond sommeil; der Nebel ſinkt, le brouillard tombe; die Sonne ſinkt, le jour baisse, le soleil va se coucher; bei der Nacht, à la nuit tombante; ins Grab —, descendre dans la tombe; in Ohnmacht —, tomber en défaillance, s'évanouir; einem in die Arme —, se laisser tomber dans les bras de qn.; den Muth laſſen, perdre courage; —, n. chute, f. affaissement; fig. abaissement, m.; — des Preiſes, baisse du prix, f.

Sinn, m. sens; fig. sentiment, sens, avis, m. pensée, entente, f.; leichter —, esprit volage, ou léger; hoher —, esprit élevé, m.; das iſt nicht nach meinem -e, cela n'est pas à mon gré; von -en ſein, être hors de son bon sens; etw. im -e haben, avoir l'intention; ſich etw. in den — kommen laſſen, s'aviser de qc., se mettre qc.

dans la tête; in die -e fallen, frapper les sens; auf seinem -e beſtehen, persister dans son opinion; anderes -es werden, changer de sentiment, se raviser; das liegt mir immer im -, j'y pense toujours; er hat dafür keinen -, il n'a pas de goût pour cela; der - für das Schöne, le sentiment du beau; im höchſten -e des Wortes, dans toute la force du terme, dans toute l'acception du mot; -bild, n. emblème, symbole, m.; -bildlich, a. symbolique, allégorique.

Sinnen, vn. irr. penser, méditer, réfléchir, auf etw. -, méditer, machiner qc.; penser à qc.; über etw. -, réfléchir, rêver à qc.

Sinnen|rauſch, m. ivresse des sens, f.; -täuſchung, f. illusion des sens, f.; -welt, f. monde sensuel, m.

Sinnes|änderung, f. changement d'opinion, m.; -art, f. caractère, m.

Sinngedicht, n. épigramme, f.

Sinnig, a. qui a du sens, qui a du jugement, sensé, réfléchi; significatif, profond.

Sinnlich, a. matériel, physique; sensitif; sensuel; -keit, f. sensualité; faculté sensitive, f.

Sinn|los, a. et adv. privé de sentiment; insensé; -loſigkeit, f. privation de sentiment; folie, absurdité, incohérence, f.; -pflanze, f. sensitive, f.; -reich, a. ingénieux, spirituel; -ſpruch, m. sentence, f.; -verwandt, a. synonyme; -verwandtſchaft, f. synonymie, f.

Sintemal, conj. vm. puisque, parce que, vu que.

Sintern, vn. suinter; se coaguler.

Sippe, Sippſchaft, f. parenté; iron. coterie, clique, f.

Sirène, f. (myth.) sirène, f.

Sirocco, m. siroc, sirocco, m.

Sirup, m. sirop, m.; -artig, a. sirupeux. [pendre, arrêter.

Siſtiren, va. interrompre, sus-

Sitte, f. coutume, f.; usage, m.; -n, pl. mœurs, f. pl.

Sitten, (Stadt) Sion.

Sitten|geſetz, n. morale, f.; -lehre, f. morale; éthique, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -los, a. immoral; -loſigkeit, f. immoralité, inconduite, f.; -prediger, m. moraliseur, m.; -predigt, f. sermon, prône, m.; -reinheit, f. pureté des mœurs, f.; -richter, m. censeur, m.; -ſpruch, m. maxime de morale, f.; -ſtrenge, f. austérité des mœurs, f.; iron. puritanisme, m.; -verbeſſerung, f. réforme, ou réformation des mœurs, civilisation, f.; -verderbniß, n. dépravation des mœurs, f.; -verfall, m. décadence des mœurs, f.; -verfeinerung, f. civilisation, f.

Sittig, a. morigéné, modeste, sage, doux; -, m. perroquet, m.

Sittigen, va. morigéner, civiliser.

Sittlich, a. moral; laudable -, chaque pays a sa guise; -keit, f. moralité, f.

Sittſam, a. modeste, décent; pudibond; -keit, f. décence, pudeur; modestie, réserve, f.

Sitz, m. assiette, situation; séance, f.; siége, m.; place; fig. résidence, f.; - und Stimme haben, avoir voix et séance, être membre actif; einen ſchlechten - haben, être mal assis, on placé; - einer Krankheit, foyer d'une maladie, m.

Sitzen, vn. irr. être assis; être perché (des oiseaux); fig. seoir; er ſitzt zu viel, il est trop sédentaire; - bleiben, rester assis; fig. fit wird - bleiben, elle restera fille; bei Tiſche -, être à table; auf einem Stuhle -, être assis sur une chaise; im Gefängniſſe -, être en prison; über einer Arbeit -, travailler à qc.; müßig da -, demeurer oisif; einen - laſſen, négliger, ou abandonner qn.; einen Schimpf auf ſich - laſſen, avaler un affront; ſtill -, être tranquille, se tenir tranquille; gut zu Pferde -, se tenir bien à cheval; einem Maler -, donner une séance à un peintre; feſt -, tenir ferme, être fixé; ſchief -, être de travers; gut -, aller bien; dieſes Kleid ſitzt gut, cet habit va bien; einem auf dem Halſe -, importuner qn. [taire.

Sitzend, a. assis, séant, sédenSitzfleiſch, n. fam. - haben, être sédentaire; être patient.

Sitzung, f. séance, session, f.

Sixtus, m. Sixte, m.

Skandinavien, n. la Scandinavie.

Skandinaviſch, a. scandinave.

Skelett, n. squelette, m.

Skepticismus, m. scepticisme, m.

Skeptiker, m. sceptique, m.

Skeptiſch, a. sceptique.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; - croquis, m. [croquer.

Skizziren, va. esquisser, ébaucher,

Sklave, m. f. Sclave &c.

Skrofulöſe, f. pl. scrofules, f. pl.

Skrofulöſ, a. scrofuleux.

Sklaviſch, a. slave.

Smaragd, m. émeraude, f.

Smaragden, a. d'émeraude, émeraudin.

Smyrna, Smyrne.

So, adv. si, ainsi, autant, tellement, de même; - etw., une telle chose, une chose pareille; es iſt -, - iſt es, c'est cela; dem iſt nicht -, ce n'est pas cela; - ein Mann, un tel homme, un homme comme lui; ſein Sie - gut, ayez la complaisance; - wie, tel que; eben - reich wie (als), aussi riche que; - daß, de sorte que, de manière que; au point de; - eben, à l'instant, tout à l'heure; wie - ? comment donc ? comment cela ? -, conj. si, quand; - reich er auch ſein mag, quelque riche qu'il soit; - reich er auch iſt, tout riche qu'il est; - fern (als), à condition que, au cas que, en tant que; - lange als, tant que; - bald (als), aussitôt que, dès que; - gut ich kann, de mon mieux; -, pron. qui, que, lequel; - ! int. ah - ! ah, j'y pense! - - ! pas trop ! là là! comme si comme ça! - ? tiens! vraiment? vous croyez? vous trouvez? est-il possible? oui?

Sociniáner, m. socinien, m.

Socke, f. chausseau, m.

Sockel, m. (arch.) socle, m.

Soda, f. soude, f.

Sodann, adv. après, puis, alors.

Sodbrennen, n. cardiogme, m. acrimonie, f.

Sofa, n. sofa, sopha, m.

Sofel, m. ivrogne, m.

Sofort, adv. de suite, à l'instant.

Sogar, adv. même, de plus.

Sogleich, adv. aussitôt, sur-le-champ, à l'instant.

Sohle, f. plante du pied; semelle (d'un soulier), f.

Sohn, m. (pl. Söhne) fils, m.; der verlorne -, l'enfant prodigue, m.

Söhnchen, n. petit garçon, jeune fils, m.

Sokrates, m. Socrate, m.

Solawechſel, m. seule (lettre) de change, f.

Solch, ſ. Solcher. [ce cas-là.

Solchenfalls, adv. en tel cas, en

Solcher (Solche, Solches), pron. tel, pareil, semblable, ce; -geſtalt, adv. tellement, ainsi; -lei, a. tel, de telle sorte.

Sold, m. solde, paie, f.; in - nehmen, prendre à la solde.

Soldat, m. soldat, militaire, m.; gemeiner -, simple soldat, m.; - werden, se faire soldat; s'enrôler.

Soldaten|dienſt, m. service militaire, m.; -ſtand, m. état militaire, m.; -weſen, n. affaires militaires, f. pl.

Soldatiſch, a. fam. (de) soldat, militaire. [m.

Sölding, Söldner, m. mercenaire,

Sole, f. eau salée, f. [lée, m.

Solei, n. ceuf cuit dans l'eau sa-

Solenn, a. solennel.

Solennität, f. solennité, f.

Solfeggiren, vn. solfier, solmifier.

Solidariſch, a. solidaire.

Sollen, vn. irr. devoir, être obligé; es ſoll bald geſchehen, cela se fera bientôt; was ſoll das heißen? que veut dire cela? er ſoll geſtorben ſein, on dit qu'il est mort, il doit être mort; wenn es regnen ſollte, s'il venait à pleuvoir; ſollte es möglich ſein? serait-ce possible? er ſoll noch wiederkommen, il est encore à revenir; was ſoll ich thun? que faire? ich ſollte das thun? moi, faire cela? wozu ſoll das (dienen)? à quoi bon cela? er ſoll arbeiten, qu'il travaille; iron. da ſoll einer noch froh ſein! soyez donc content!

Söller, m. grenier, m.; plateforme, f.

Sölo, n. (mus.) solo, m.; -fänger, m. qui chante des solos; -ſtimme, f. voix seule, f.

Solothürn, n. Soleure, f.

Somſt, adv. en conséquence.

Sömmer, m. été, m.; im –, en été; mitten im –, au fort de l'été; -fäden, m. pl. filandres, f. pl.; fils de la vierge, m. pl.; -flecken, ſ. Sommerſproſſen; -getreide, n. mars, m. pl.; -haft, a. d'été, comme en été; -halbjahr, n. semestre d'été, m.; -hitze, f. chaleur d'été, f. hâle, m.; -kleid, n. habit d'été, habit de saison, m.; -korn, ſ. Sommergetreide; -kühle, f. fraîcheur d'été, f. [d'été.

Sömmerlich, a. comme en été;

Sömmerluft, f. air d'été, m.; -monat, m. mois d'été, m.; -morgen, m. matinée d'été, f.

Sömmern, va. exposer au soleil.

Sömmerpflanze, f. plante estivale, f.; -reiſe, f. voyage en été, m.; -ſeite, f. côté du midi, côté du sud, m.; -ſproſſe, f. tache de rousseur, lentille, f.; -ſproſſig, a. lentilleux; -thierchen, n. marguerite, f.; -vogel, m. papillon, m.; -wende, f. solstice d'été, m.; -zeit, f. temps de l'été, été, m.; -zeug, n. étoffe d'été, f.

Sommambülie, m. et f. somnambule, m. et f. [bulisme, m.

Sommambulismus, m. somnam-

Sondich, adv. ainsi, par conséquent, prp. sans.

Sönderbar, a. singulier, étrange, bizarre; -keit, f. singularité, bizarrerie, originalité, f.

Sönderbund, m. confédération séparée, f.

Sönderlich, a. particulier, singulier; fam. nicht –, assez peu, médiocrement; feine -e Luſt, pas grand' envie; –, adv. particulièrement, pas trop, ne... guère.

Sönderling, m. original, m.; des –ſpielen, donner dans le bizarre.

Söndern, conj. mais; – auch, mais encore; –, va. séparer.

Sönderſ, adv. ſammt und –, tous ensemble.

Sönderung, f. séparation, f.

Sondiren, va. sonder; –, n. sondage, m.

Sönnabend, m. samedi, m.

Sönne, f. soleil, m.; die – ſcheint nicht, il ne fait pas de soleil.

Sönnen, va. exposer, ou mettre au soleil.

Sönnenaufgang, m. lever du soleil, m.; -bahn, f. écliptique, f.; -blick, m. rayon soudain du soleil, m.; -brand, m. hâle, m.; -ferne, f. (astr.) aphélie, f.; -finſterniß, f. éclipse de soleil, f.; -flecken, m. tache dans le soleil, f.; -glanz, m. splendeur du soleil, f.; -hell, a. éclairé par le soleil; fig. clair comme le jour; -hitze f. ardeur, ou chaleur du soleil, f.; -hut, m. capeline, f.; -jahr, n. année solaire, f.; -klar, a. et adv. clair comme le jour; -ſig. évident; -lauf, m. cours du soleil, m.; -licht, n. lumière du soleil, f.; -nähe, f. périhélie, f.; -rauch, m. brouillard sec, m. brume, f.; -regen, m. pluie accompagnée de soleil, f.; -ſchein, m. clarté, ou lumière du soleil, f.; -ſchirm, m. ombrelle, f.; -ſeite, f. côté exposé au soleil, m.; -ſtäubchen, n. atome, m.; -ſtich, m. coup de soleil, m.; -ſtrahl, m. rayon du soleil, m.; -ſyſtem, n. système solaire, m.; -uhr, f. cadran solaire, m.; -untergang, m. coucher du soleil, m.; -wärme, f. chaleur du soleil, f.; -wende, f. solstice; tournesol, m.

Sonnett, n. sonnet, m.

Sönnig, a. exposé au soleil, éclairé par le soleil; lumineux; poét. radieux, brillant.

Sönntag, m. dimanche, m.

Sönntäglig, -täglich, a. de dimanche, du dimanche; tous les dimanches.

Sönntags –, du (de) dimanche; -kind, n. enfant né coiffé, m.; -kleid, n. beaux habits, m. pl.; ſeinen – anziehen, s'endimancher.

Sönſt, adv. autrement, sinon; d'ailleurs, autrefois; jadis, d'ordinaire; au reste, du reste; – wo, ailleurs; – überall, partout ailleurs; – nichts, pas autre chose; – wie, de quelque autre manière; wer – als er? qui si ce n'est lui? – etw., quelque autre chose.

Sönſtig, a. autre; d'autrefois.

Sööle ꝛc., f. Sophie ꝛc.

Sophia, f. Sophie, f.

Sophiſt, m. sophiste, m.

Sophiſterei, f. sophismes, m. pl.

Sophiſtiſch, a. sophistique.

Sophokles, m. Sophocle, m.

Sopran, m. soprano, m.

Sorge, f. soin, souci, m.; peine, f.; ſich – machen, prendre du souci, se donner de l'inquiétude; -n haben, avoir du souci; in -n ſein, être en peine, s'inquiéter; außer -n ſein, être hors de peine, être hors de souci (de qc., wegen etw.); – tragen, avoir soin, prendre soin (de qc., für, ou um etw.); das laſſen Sie meine – ſein, j'en fais mon affaire.

Sörgen, va. avoir soin, prendre soin (de qc., für etw.), se soucier de qc.; – Sie nicht dafür, n'en soyez pas en peine; für das (all)gemeine Beſte –, veiller au bien public; dafür iſt geſorgt, on y a pourvu, il n'y a pas de danger; -frei, -los, a. et adv. sans souci; insouciant; -ſtuhl, m. fam. fauteuil, m.; -voll, a. plein de souci, soucieux.

Sörgfalt, f. soin, m. sollicitude; attention, f.

Sörgfältig, a. soigneux; -keit, f. caractère soigneux; soin, m.

Sörglich, a. soucieux, soigneux; -keit, f. sollicitude, f.

Sörglos, a. et adv. insouciant, sans souci; -loſigkeit, f. insouciance, incurie, f.

Sörgſam, a. soigneux; -keit, f. caractère soigneux, soin, m.

Sörte, f. sorte, espèce, f.

Sortiment, n. assortiment, m.

Sortimentshandlung, f. librairie de livres d'assortiment, m.; -buchhändler, m. libraire de livres d'assortiment, m.; -buchhandlung, f. librairie (de livres) d'assortiment, f.; assortiment, m.

Sortiren, va. assortir, trier; éplucher (la laine).

Sortirung, f. assortiment, triage, m. épluchement (de laine), m.

Sothän, a. tel.

Soviel, a. autant (de, que).

Sowohl, adv. aussi bien que; – ... als ..., et ... et; tant ... que; et nicht – als ſie, c'est moins lui que sa femme.

Spähen, va. et n. épier, guetter (qn., nach einem); aller à la découverte (de qc., nach etw.).

Späher, m. espion, guetteur, m.; -auge, n. -blick, m. œil observateur, m.

Spalier, n. espalier, m.; – machen, former la haie, se ranger en haie. [fissure, f.

Spalt, m. fente, crevasse; fêlure,

Spaltbar, a. scindable. [f.

Spälte, f. fente; (imp.) colonne.

Spälten, va. fendre; geſpaltenes Kinn, n. menton fourchu, m.; –, va. et ſich –, v. pr. se fendre, se crevasser, se fêler; fig. se diviser; (Weg) se bifurquer.

Spälter, m. fendeur, m.

Spältung, f. action de fendre; fig. division, scission, f.; schisme, m.

Span, m. (pl. Späne) copeau, m.; bûchette, f. éclat, m.; -bett, n. bois de lit, m.

Spänferkel, n. cochon de lait, m.

Spange, f. agrafe, boucle, f.; (am Buch) fermoir; (am Arm) bracelet, m.

Spangrün, a. vert de gris.

Spänien, n. l'Espagne, f.

Spänier, m. Espagnol, m.

Spänisch, a. espagnol; -es Rohr, canne, f.; -e Fliege, f. cantharide, f.; -e Wand, f. paravent, m.; -e Reiter, chevaux de frise, m. pl.; das ſind ihm -e Dörfer, c'est du grec (de l'algèbre) pour lui; das wird Ihnen Anfangs – vorkommen, vous aurez d'abord de la peine à vous y faire; das kommt ihm – vor, cela lui paraît étrange.

Spänkorb, m. corbeille faite de copeaux, f.

Spann, m. coude-pied, m.

Spänne, f. empan, m.; palme (mesure), f.; fig. –zeit, court espace de temps, m.

Spännen, va. tendre; bander (un ressort); mesurer par empan; ich bin ſehr darauf geſpannt, je brûle d'impatience; geſpannte Aufmerkſamkeit, attention soutenue, f.; zu hoch –, outrer, exagérer (ses prétentions); mit einem

gespannt sein, être brouillé avec qn.; —, vn. fig. fam. auf etw. gespannt sein, être très-attentif à qc., écouter avec attention à qc.

Spánn|feder, f. ressort (pour tendre qc.), m.; **-litte**, f. chaîne d'arrêt, embrayure, f.; **-kraft**, f. élasticité, f.; **-nagel**, m. clavette, f. bandoir, m.; **-riemen**, m. (cordon.) tire-pied, m.; **-seil**, n. corde à bander, f.

Spánnung, f. tension, extension; fig. attention soutenue, f.; désaccord, m.; in — mit einander leben, être mal ensemble.

Spár|büchse, f. tirelire, f.; **-casse**, f. caisse d'épargne, f.

Spáren, va. et n. épargner, ménager, économiser; die Mühe —, s'éviter la peine.

Spárer, m. ménager, économe, m.

Spárgel, m. asperge, f.; — stechen, couper des asperges; **-beet**, n. couche d'asperges, f.; **-brühe**, f. sauce aux asperges, f.

Spárgeln, n. épargnes, f. pl.

Spárgel|kohl, m. brocoli, m.; **-pflanze**, f. plant d'asperge, m.; **-salat**, m. asperges en salade, f. pl.; **-suppe**, f. soupe aux asperges, f.

Spár|herd, m. foyer économique, m.; **-kasse**, f. Spartasse; **-lampe**, f. lampe économique, f.

Spárlich, a. frugal, maigre, parcimonieux, clair-semé; délié; —, adv. maigrement, petitement; à peine; **-keit**, f. petitesse, insuffisance, frugalité, rareté; parcimonie, f.

Spár|licht, n. chandelle économique, f.; **-ofen**, m. poêle économique, m.; **-pfennig**, m. épargne, f. économies, f. pl.

Spárren, m. chevron, m.; fig. fam. einen — zu viel haben, avoir un coup de hache, avoir le timbre fêlé.

Spárrwerk, n. chevrons, m. pl.

Spársam, a. ménager, économe; rare; —, adv. avec ménage, avec économie, rarement; — brennen, brûler lentement; — mit etw. umgehen, ménager qc.; **-keit**, f. épargne, parcimonie, f. ménage, m.

Spárta, Sparte, Lacédémone. [m.

Spartáner, m. Spartiate, m.

Spartánisch, a. spartiate, lacédémonien; **-e Suppe**, brouet, m.

Spáß, m. (pl. Späße) plaisanterie, raillerie, f. badinage, m.; aus —, zum -e, pour rire, par plaisir, pour plaisanter; — bei Seite, ohne —, raillerie à part; seinen — mit einem haben, plaisanter qn.; — treiben, plaisanter; seinen — an etw. haben, s'amuser de qc.

Späßchen, n. (petit) tour plaisant, m.

Spáßen, vn. plaisanter, railler.

Spáß|haft, a. plaisant; badin, facétieux; **-haftigkeit**, f. bouffonnerie, f.; **-macher**, -vogel, m. plaisant, railleur, m.; **-weise**, adv. pour plaisanter.

Spät, a. tardif, reculé, retardé; in -er Nacht, à une heure avancée de la nuit; bis in die -e Nacht (hinein), bien avant dans la nuit; bis ins -ste Alter, jusqu'à la plus haute vieillesse; —, adv. tard; es ist —, il est tard; es wird —, il se fait tard; meine Uhr geht zu —, ma montre retarde; früh und —, matin et soir; **-apfel**, m. pomme tardive, f.

Spátel, m. spatule; (paint.) amassette; (imp.) palette, f.

Spáten, m. bêche; (jeu) pique, f.; mit dem — umgraben, bêcher.

Später, a. (comp. de Spät) ultérieur, plus tard; —, adj. postérieur à.

Späterhin, adv. plus tard.

Spätestens, adv. au plus tard.

Spätgerste, f. orges tardives, f. pl.

Spath, m. éparvin, épervin; (min.) spath, m.

Spätherbst, m. arrière-saison, f.

Spátium, n. (imp.) espace, m.

Spätjahr, n. arrière-saison, f.

Spätling, m. animal, ou fruit tardif, m.; **-obst**, n. fruits tardifs, m. pl.; **-sommer**, m. fin de l'été, f. été St. Denis, m. [m.

Spáß, m. moineau; fam. pierrot,

Spaßieren, vn. — gehen, se promener, aller se promener, faire une promenade; — führen, promener; — fahren, se promener en voiture; — reiten, se promener à cheval.

Spaßier|fahrt, f. promenade (en voiture etc.), f.; **-gang**, m. promenade, f.; **-gänger**, m. promeneur, m.; **-ritt**, m. promenade à cheval; cavalcade, f.; **-stock**, m. **-stöckchen**, n. badine, f.

Spécht, m. pic, m.

Speciál, a. spécial, particulier; —, adv. spécialement, en particulier; **-karte**, f. carte particulière, f.

Speciell, a. spécial, particulier; —, adv. particulièrement.

Species, f. espèce; règle fondamentale (de l'arithmétique), f.; (sp.) drogues simples, f. pl.; **-thaler**, m. écu en espèces, m.

Specifisch, a. spécifique.

Spéck, m. lard, m.; **-artig**, a. lardacé, couenneux; **-bauch**, m. ventre garni de graisse, m.; **-frau**, f. vendeuse de lard, f.; **-hals**, m. cou très-gras, m.; **-händler**, m. charcutier, m. [lard.

Spéckicht, a. qui ressemble au

Spéckig, a. couenneux, fort gras.

Spéck|messer, m. tranche-lard, m.; **-seu**, f. f. **Speckschwein**; **-schneider**, m. découpeur, m.; **-schwarte**, f. couenne, f.; **-schwein**, n. porc gras, m.; **-seite**, f. flèche de lard, f.; die Wurst nach der — werfen, donner un œuf pour avoir un bœuf.

Spectákel, m. tapage, vacarme, m.; **-stück**, n. pièce à effet, f.

Speculánt, m. spéculateur, m.

Speculiren, vn. spéculer; auf das Fallen der Papiere —, jouer à la baisse.

Spedíren, va. expédier, envoyer.

Spedíteur, m. expéditeur, commissionnaire, m.

Spedítion, f. expédition, f. envoi, m.; **-sgebühren**, pl. frais de commission, m. pl.; **-sgeschäft**, n. commission, f.

Speer, m. lance, f. épieu, m.

Speiche, f. rais, m.; mit -n versehen, enrayer.

Speichel, m. salive, f.; crachat, m.; **-eur**, f. **-fluß**, m. salivation, f.; **-leder**, m. fingerneur, m.; **-lederei**, f. fingernerie, f.

Speicheln, vn. saliver, jeter de la salive. [gasin, m.

Speicher, m. grenier, galetas; ma-

Speichern, va. mettre sur le grenier.

Speien, va. et n. irr. cracher, vomir, rendre gorge; ins Gesicht —, cracher au visage, cracher au nez; fig. Feuer und Flammen —, jeter feu et flamme; —, n. crachement; vomissement, m.

Speier, Spire.

Speise, f. nourriture, f. aliment, manger, mets, plat, m. viande, f.; **-haus**, n. restaurant, traiteur, m.; **-kammer**, f. garde-manger, m.; office, f.; **-karte**, f. carte, f.; **-keller**, m. cellier, m.; **-korb**, m. panier de provisions, m.; **-meister**, m. dépenseur, m.

Speisen, vn. et a. manger, faire son (ses) repas; être à table, donner à manger, nourrir, tenir table; (vap.) alimenter; fig. repaître (de, mit); hier wird gespeist, ici on traite; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper.

Speise|opfer, n. oblation, f.; **-pumpe**, f. (vap.) pompe alimentaire, f.; **-röhre**, f. œsophage, m.; **-saal**, m. salle à manger, f.; réfectoire, m.; **-soft**, m. (an.) chyle, m.; **-schrank**, m. garde-manger, m.; **-wein**, m. vin ordinaire, m.; **-wirth**, m. traiteur, restaurateur, m.; **-zettel**, m. menu, m.; carte, f.; **-zimmer**, n. salle à manger, f.

Speisung, f. traitement, entretien, m.; (vap.) alimentation, f.

Spelunke, f. caverne, f. repaire, **Spelz**, m. épeautre, m. [m.

Spelze, f. balle, barbe, glume, f.

Spelzig, a. plein de pailles.

Spénde, f. distribution d'aumônes, f.; don charitable, m.

Spénden, va. donner, dispenser, distribuer.

Spénder, m. dispensateur, m.

Spendiren, va. fam. faire des présents.

Sperber, m. épervier, m.; **-baum**, m. cormier, sorbier, m.

Spérling, m. moineau, passereau, m.

Sperrbaum, m. barrière, f.

Sperre, f. fermeture; fig. prohibition, f.; blocus, m.

Sperreisen, n. arrêt, m.

Spérren, va. fermer, barrer, clore; boucler (un port); barricader, bloquer; die Beine aus einander —, écarquiller les jambes; ins Gefängniß —, emprisonner; (imp.) espacer; ſich —, v. pr. se refuser à ..., résister.

Sperrgeld, n. entrée, f.; -haken, m. crochet (de l'enrayure), m.; -kegel, m. (horl.) arrêt; sautoir, m.; -kette, f. chaîne à enrayer, f.; -rad, n. roue d'arrêt, f.

Sperrung, f. fermeture, f.; blâge (d'un port), m.; défense, interdiction, f.; blocus, m.

Sperrweit, a. fam. tout ouvert.

Spéſen, f. pl. (com.) frais, m. pl. dépenses, f. pl. droits, m. pl.; -frei, adv. frais payés; -rechnung, f. compte de frais, m.

Spezerei, f. épicerie, f.; drogues, f. pl.; -händler, m. droguiste, m.; -waaren, f. pl. épiceries, drogues, f. pl.

Spháre, f. sphère (aussi fig.), f.

Spháriſch, a. sphérique.

Sphinx, f. sphinx, m.

Spicken, va. larder; fig. den Beutel —, remplir la bourse.

Spicknadel, f. lardoire, f.

Spiegel, m. (kleiner) miroir (aussi fig.), m.; (großer) glace, f.; -bild, n. image reflétée, f.; -bild, a. brillant comme une glace; -eier, n. pl. œufs sur le plat, m. pl.; -fabrikant, m. miroitier, m.; -fechter, m. fig. charlatan, m.; -fechterei, f. fig. feinte, dissimulation, f.; combat simulé, m.; -fenſter, n. carreau de glace(s), m.; -folie, f. tain, m.; -gießerei, f. glacerie, f.; -glas, n. glace du miroir, f.; -glatt, a. uni, ou poli comme une glace; -handel, m. commerce de miroirs, m. miroiterie, f.; -händler, m. marchand de miroirs, miroitier, m.; -hell, a. clair comme une glace; -karpfen, m. carpe miroitée, f.; -lehre, f. catoptrique, f.; -macher, m. miroitier, m.

Spiegeln, va. briller, refuire; refléter; ſich —, v. pr. se mirer, se regarder dans un miroir; se refléter; ſich an einem —, prendre exemple sur qn., prendre qn. pour modèle.

Spiegel|pfeiler, m. trumeau, m.; -rahmen, m. cadre de miroir, m.; -rand, m. biseau, m.; -ſcheibe, f. carreau de glace, m. vitre fine, f.; -tiſchchen, n. toilette, f.

Spiegelung, f. réflexion, f. miroitement, reflet, m.

Spikke, f. aspic, m. lavande, f.

Spikkenärdre, f. spicanard, m.

Spikker, m. clou à parquet, m.

Spikkern, va. clouer.

Spikköl, n. huile d'aspic, f.

Spiel, n. jeu, m.; partie (de jeu), f.; divertissement, m.; ein — des Glücks, le jouet de la fortune; gewonnen —, cause gagnée, f.; gain de cause, m.; die Hand im — haben, tremper dans une affaire; ſein — mit einem haben, se jouer de qn.; ſein Leben aufs — ſetzen, risquer, ou exposer sa vie; auf dem -e ſtehen, être exposé; aus dem -e laſſen, laisser hors de cause; gemeinſchaftliches —, cause commune, f.; ein — der Winde ſein, flotter au gré des vents; ſein — mit einem treiben, se jouer de qn.; mit ſtingendem -e, tambour battant.

Spiel|art, f. manière de jouer; variété, f.; -ball, m. balle à jouer, f.; fig. jouet, m.

Spielen, va. et n. jouer; fig. briller; Karte —, jouer aux cartes; Billard —, jouer au billard; Bianoforte —, jouer du piano; um Geld —, jouer de l'argent; hoch —, jouer gros jeu; niedrig —, jouer petit jeu; falſch —, duper au jeu, tricher; den Liebhaber —, jouer l'amant, faire le rôle d'amant; einem etw. aus den Händen —, souffler qc. à qn.; mit etw. —, se jouer de qc.; ins Gelbliche —, tirer sur le jaunâtre; mit Worten —, jouer sur les mots; das Stück ſpielt in Berlin, la scène se passe à Berlin; in die Hände —, livrer; —, n. jeu, m.

Spieler, m. joueur; (tht.) acteur; falſcher —, tricheur, pipeur, m.

Spielerei, f. jeu, badinage, m.

Spielerin, f. joueuse; (tht.) actrice, f.

Spiel|gebilde, m. croupier, m.; -glück, n. chance du jeu, f.; -haus, n. tripot, m. maison de jeu, f.; -karte, f. carte à jouer, f.; -mann, m. (pl. -leute) violon, musicien, m.; -marke, f. fiche, f. jeton, m.; -platz, m. place pour jouer, f. boulingrin, m.; -raum, m. (mée.) jeu, m.; (art.) évent; fig. champ, m. place (pour jouer); latitude, f.; -ſachen, pl. jouets, joujoux, m. pl.; -ſtunde, f. heure destinée au jeu; (heure de) récréation, f.; -ſucht, f. passion du jeu, f.; -tag, m. jour de jeu, jour de récréation, m.; -teufel, m. assiette des enjeux, f.; -uhr, f. horloge à carillon, f.; -verderber, m. fig. trouble-fête, rabat-joie, m.; -werk, n. jouet, m.; -wuth, f. rage du jeu, f.; -zeit, f. temps de jeu, temps de récréation, m.; -zeug, n. joujoux, m. pl.

Spiere, f. (mar.) arc-boutant, m.

Spierlingsbaum, m. sorbier, m.

Spieß, m. épieu, m.; pique, (imp.) cheville, f.; -bürger, m. piquier; fam. petit bourgeois, boutiquier, m.; -bürgerlich, a. de simple bourgeois; -bürgerthum, n. préjugés (m. pl.), ou manières (f. pl.) de boutiquier.

Spießen, va. enferrer, embrocher, empaler; —, n. empalement, m.

Spießer, m. daguet, m.

Spieß|gerte, f. houssine, gaule, f.; -geſell, m. complice, m.; -glas, n. antimoine, m.; -ruthe, f. verge, f.; -ruthen laufen, passer par les verges; -träger, m. piquier, m.

Spitze, f. Spitze. [m.

Spille, f. (mar.) cabestan; fusseau, m.

Spinat, m. épinards, m. pl.

Spinde, f. armoire, f.

Spindel, f. fuseau, m. broche; fusée (d'une montre), f.; eine — voll, une fusée; -baum, m. fusain, m.; -dürr, a. excessivement grêle, ou maigre; -förmig, a. et adv. en forme de fuseau, fuselé, fusiforme.

Spinnbar, a. textile.

Spinne, f. araignée, f.

Spinnefeind, a. fam. très-hostile; einem — ſein, haïr qn. mortellement.

Spinnen, va. et n. irr. filer, corder (du chanvre etc.); fig. tramer, ourdir; —, n. filage, m.

Spinnengewebe, n. toile d'araignée, f.

Spinner, m. fileur, m. [m.

Spinnerei, f. filature, f. filage, m.

Spinnerin, f. fileuse, flandière, f.

Spinnerlohn, m. filage, m.

Spinn|haus, n. maison de correction; flerie, f.; -maſchine, f. machine à filer, f.; -meiſter, m. inspecteur de flerie, m.; -rad, n. rouet, m.; -rocken, m. quenouille, f.; -ſtube, f. chambrée aux fileuses, f.; -thiermärchen, n. conte de bonne femme, m.

Spintiſiren, vn. méditer, rêver.

Spion, m. espion; mouchard, m. mouche, f. [pionner.

Spionſiren, vn. fam. épier, es-

Spionirerei, f. espionnage, m.

Spiralle, Spiral|feder, f. ressort spiral, m.; -linie, f. spirale, f.

Spiritu|ös, pl. spiritueux, m. pl.

Spiritus, m. esprit de vin, alcool; esprit, m.; -lampe, f. alcohol à l'esprit de vin, m. [m.

Spittal, n. (pl. Spittäler) hôpital,

Spittel, fam. ſ. Spital.

Spitz, m. roquet, m.; fig. fam. einen — haben, être en pointe de vin.

Spitz, a. ſ. Spitzig.

Spitz|bart, m. barbe en pointe; barbe de bouc, f.; -bohrer, m. allésoir; boutereau, m.

Spitz|bube, m. filou, fripon, m.

Spitzbuben|bande, f. bande de filous, f.; -ſprache, f. argot, m.; -ſtreich, m. tour de fripon, m.

Spitzbüberei, f. filouterie, friponnerie, f.

Spitzbübiſch, a. et adv. de filou, en fripon, en fourbe.

Spitze, f. pointe, f. bout; fourchon (d'une fourchette), m.; cime, f. sommet, m.; dentelle; fig. tête, f.; an der — ſtehen, être à la tête; einem die — bieten, tenir tête à qn.; auf die — treiben, ou ſtellen, pousser à bout; die -n der Behörden, les autorités, f. pl.

Spitzen, va. aiguiser, rendre

pointu; effiler, tailler; die Ohren –, dresser les oreilles; fig. écouter attentivement; den Mund –, faire la petite bouche; sich –, v. pr. se terminer en pointe; fig. sich auf etw. –, s'attendre à qc., espérer, ou espérer qc. avec impatience; –, n. aiguisement, m.

Spitzenärmel, m. manche garnie de dentelles, f.; -besatz, m. garniture de dentelles, f.; -grund, m. toile de la dentelle, m.; -halstuch, n. cravate à dentelles, f.; -handel, m. trafic de dentelles, m.; -händler, m. marchand de dentelles, m.; -haube, f. bonnet de dentelles, m.; -klöppel, m. fuseau, m.; -klöpplerin, f. fileuse de dentelles, f.; -muster, n. patron à dentelle, m.; -stich, m. point de dentelle, m.; -tuch, n. mouchoir à dentelles, m. [f. pl.

Spitzfeile, f. (peign.) carrelettes,

Spitzfindig, a. subtil, fin, argutieux; -keit, f. subtilité, argutie, picoterie, f.

Spitzglas, n. verre à patte, m.; -hacke, f. pic, m. ploche, f.; -hammer, m. marteau à pointe, poinçon, m.; (sep.) marteline, f.; -haue, f. (vign.) meigle, f.; (maç.) pic, m. pointe, f.

Spitzig, a. pointu, aigu; fig. piquant, aigre; –, adv. en pointe; fig. aigrement; – zulaufen, se terminer en pointe.

Spitzkegel, m. cône pointu, m.; -kopf, m. tête pointue, f.; fig. homme fin, m.; -maus, f. musaraigne, f.; -meißel, m. riflard, m.; -name, m. sobriquet, m.; -nase, f. nez pointu, m.; -nasig, a. qui a le nez pointu; -pocken, f. pl. petite vérole volante, f.; -säule, f. pyramide, f. obélisque, m.; -winkelig, a. acutangle, en angle pointu; -zahn, m. dent canine, f.; croc (d'un chien), m.

Spleißen, va. irr. fendre; –, va. irr. se fendre.

Splint, m. aubier, f. éclat, m.

Splitter, m. éclat, chicot, m.; esquille, f. [m.

Splitterchen, n. petit éclat, brin,

Splitterfasennacht, a. fam. tout un.

Splittern, va. fendre, briser par éclats; –, vn. s'éclater.

Splitternackt, f. Splitterfasennacht.

Splitterrichten, va. et n. critiquer minutieusement. [ticux, m.

Splitterrichter, m. censeur minu-

Spölien, pl. dépouilles, f. pl.

Spondäisch, a. spondaïque. [m.

Spondäus, m. (pl. -däen) spondée,

Sponsiren, va. faire la cour (à).

Spontan, n. esponton, m.

Sporadisch, a. sporadique.

Sporen, f. Sporn.

Sporer, m. éperonnier, m.

Spörn, m. (pl. Sporen) éperon; ergot (d'un coq etc.), m.; die Sporen geben, donner de l'éperon; beide Sporen geben, piquer des deux; fig. aiguillon, m.

Spörnen, va. donner de l'éperon; piquer; fig. aiguillonner.

Spörnleder, n. garniture, ou monture des éperons, f.; -rädchen, n. molette, f.; -riemen, m. sous-pied, m.; -stätig, a. ramingue; -streich, adv. à toute bride, à bride abattue; à toutes jambes.

Spörtelcasse, f. caisse d'épices, f.

Spörtein, f. pl. menus suffrages, m. pl. casuel, m.

Spörteltaxe, f. règlement des menus suffrages, m.

Spött, m. moquerie, raillerie, f.; feiner –, ironie, f.; beißender –, sarcasme, m.; seinen – mit etw. treiben, se moquer de qc.; sich zum – machen, s'exposer à la risée.

Spötterei, f. raillerie, f.

Spöttlein, vn. railler finement (de, über).

Spötten, vn. railler, se moquer

Spötter, m. moqueur, railleur, m.

Spötterei, f. moquerie, raillerie, ironie, f. [f.

Spötterin, f. moqueuse, railleuse,

Spottgedicht, n. satire, f.; -gelächter, n. ris moqueur, m.; -geld, n. vil prix, m.; für ein –, à vil prix.

Spöttisch, a. railleur, moqueur; –, adv. par moquerie; ironiquement.

Spöttler, m. berneur, m. [ment.

Spöttlich, n. chanson satirique, f.; -lust, f. humeur moqueuse, f.; -name, m. sobriquet, m.; -preis, m. f. Spottgeld; -schrift, f. satire, f.; -sucht, f. manie de se moquer, f.; -vogel, m. moqueur, railleur, m.; -weise, adv. par moquerie, par ironie; -wohlfeil, a. et adv. à très-bas prix. [langues, f.

Sprachähnlichkeit, f. analogie des

Sprache, f. parole, langue, f. langage, m.; die – verlieren, perdre l'usage de la parole; mit der – nicht heraus wollen, n'oser parler; die Sache wird zur – kommen, on en parlera; eine Sache zur – bringen, mettre sur le tapis, soulever une question.

Sprachfeigenheit, f. idiotisme, m.; -fehler, m. faute contre la grammaire, f. solécisme, m.; -fertigkeit, f. volubilité de langue, f.; -forscher, m. linguiste, philologue, m.; -forschung, f. philologie, linguistique, f.; -gebrauch, m. usage des langues, m.; -gelehrter, m. philologue; grammairien, m.; -gitter, n. grille, f.; -kenner, m. connaisseur des langues, m.; -kenntniß, -kunde, f. connaissance d'une ou de plusieurs langues, f.; -lehre, f. grammaire, f.; -lehrer, m. grammairien; maître de langue, m.; -lich, a. qui concerne une ou les langues; -los, a. qui a perdu la parole, muet; interdit; -losigkeit, f. manque de parole; mutisme, m.; fig. stupéfaction, f.; -meister, m. maître de langue, m.; -organ, n. organe de la voix, m.; -regel, f. règle grammaticale, f.; -reiniger, m. puriste, m.; -reinigung, f. -reinigungseifer, m. purisme, m.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. justesse du langage, correction, f.; -rohr, n. porte-voix, m.; -schatz, m. fig. richesse d'une langue, f.; vocabulaire, m.; -schnitzer, m. solécisme, m.; -selig, f. -seligkeit; -übung, f. exercice dans une langue, m.; -unterricht, m. instruction dans une langue, f.; -verbesserung, f. réformation d'une langue, f.; -verderber, m. écorcheur d'une langue, m.; -werkzeug, f. Sprachorgan; -widrig, a. incorrect, incongru; -wissenschaft, f. philologie, f.; -zimmer, n. parloir, m. [f.

Sprechart, f. manière de parler,

Sprechen, va. et n. irr. parler (à qn., einen, mit einem); discourir; dire; von Politik –, parler politique; er spricht kein Wort, il ne dit mot; ein Urtheil –, prononcer une sentence; mit den Augen –, parler des yeux; die Verzweiflung spricht aus ihm, le désespoir lui fait dire cela; er läßt mit sich –, il se laisse parler, on l'aborde facilement; er läßt sich nicht –, il est inabordable, il est inaccessible; mit zu – haben, avoir le droit de placer son mot; – für, parler en faveur de; er ist nicht gut auf Sie zu –, il vous en veut; er ist nicht zu –, il n'est pas visible, il ne reçoit pas; durch die Nase –, parler du nez; Recht –, rendre justice; sich müde –, se fatiguer en parlant; sich die Kehle aus dem Leibe –, s'époumoner; – in, parler, m. parole, f.; zum – ähnlich, parlant.

Sprecher, m. parleur; orateur; président, m.

Sprechzimmer, n. parloir, m.

Spreizen, Spreizen, va. étendre, écarteller (les jambes); sich –, v. pr. se carrer, se pavaner; stolzer als queue (coq); s'écarter; résister, s'opposer.

Sprengel, m. (Gerichts-)–, ressort, m. juridiction, f.; (Kirch-)–, paroisse, f.

Sprengen, va. et n. faire sauter; asperger, arroser; crever, enfoncer (une porte); casser (une corde); mettre en déroute (une armée); gesprengt kommen, venir au grand galop; über einen Graben –, sauter un fossé avec son cheval.

Sprengfaß, n. goupillon, m.

Sprengung, f. arrosement, m.

Sprengwedel, m. asperseir, goupillon, m. [m.

Sprenkel, m. cerceau; lacs, lacet,

Sprenkelig, a. moucheté, tacheté.

Sprenkeln, va. moucheter, tacheter.

Spreu, f. balle; fig. paille, poussière, f.; -sack, m. sac à balle, m.

Sprichwort, n. (pl. -wörter) proverbe, m.; zum – werden, passer

im proverbe; im -e, proverbialement; -wörtlich, a. proverbial.

Sprießen, vn. irr. sortir, pousser, croître, naître, germer; —, n. pousse, naissance, f.

Spring|ball, m. balle (de jeu de paume), f.; -brunnen, m. fontaine, f. jet d'eau, m.

Springen, vn. irr. sauter, bondir; saillir; se fêler, crever, se fendre; voltiger; die Waffenkünste — lassen, faire jouer les eaux; eine gesprungene Saite, une corde rompue; in Stücke —, éclater; über einen Graben —, franchir un fossé; fig. das Springt in die Augen, cela saute aux yeux; über die Klinge — lassen, passer au fil de l'épée; —, n. saut; jaillissement, bondissement, m.

Springer, m. sauteur, voltigeur; (écb.) cavalier, m.

Spring|feder, f. ressort, m.; -fluth, f. haute-marée, f.

Springinsfeld, m. fig. fam. vert galant, petit étourdi, m.

Spring|kraft, f. force élastique, f.; -schloß, n. serrure à ressort, f.; -stange, f. contre-poids, balancier, m.; -zeit, f. monte, f.

Spritz|bad, n. bain de douche, m. douche, f.; -büchse, f. seringue de sureau, f.

Spritze, f. seringue; (Feuer-), pompe (à feu), f.

Spritzen, vn. seringuer, faire jaillir, jeter, lancer; etw. in die Wunde —, injecter la plaie de qc.; —, vn. jaillir; die Feder spritzt, la plume crache; —, n. jaillissement, m.

Spritzen|haus, n. dépôt des pompes à feu, m.; -leute, m. pl. pompiers, m. pl.; -meister, m. maître pompier, m.; -röhre, f. canon, ou tuyau des pompes à feu, m.; -schlauch, m. soufflet d'une pompe à feu, m.; -stock, m. piston, m.

Spritzleder, n. mantelet; friable; sie thut —, elle fait la renchérie, la sucrée, la prude, la bégueule, ou la précieuse; -thun, n. prudérie, f.

Spröd|igkeit, f. aigreur, rudesse; pruderie, f. manières dédaigneuses, f. pl.

Spröd, s. Sprödling.

Sprößchen, n. petit rejeton, m.

Sprösse, f. échelon, m. traverse, f.

Sprossen, vn. pousser, bourgeonner; —, n. bourgeonnement, m. [scion, rejet, m.

Sprößling, m. pousse, f. rejeton, m.

Sprötte, f. sardine, f.

Spruch, m. (pl. Sprüche) arrêt, m. sentence, décision, f.; dit; (Bibel-), verset, m.; die Sprüche Salomonis, les proverbes de Salomon; zum -e kommen, être jugé; zum -e bringen, faire juger; -buch, n. livre de sentences; recueil de versets, m.; -fähig, a. qui peut être jugé; -fertig, a. prêt à être jugé; -reich, a. sentencieux; -reif, f. Spruchfertig.

Sprüchwort, s. Sprichwort.

Sprüdel, m. bouillonnement; fig. tourbillon, m.

Sprüdeln, vn. jaillir, bouillonner; bredouiller; der Witz, esprit pétillant, m.; —, vn. faire jaillir, cracher; —, n. bouillonnement.

Sprüdler, m. bredouilleur, m. (m.

Sprühen, va. et n. jeter, jaillir, pousser; bruiner. [nue, f.

Sprühregen, m. bruine, pluie me-

Sprung, m. (pl. Sprünge) saut, élan, bond, m.; fêlure, fente, f.; auf dem -e stehen, être sur le point; mit einem -e, d'un saut, de prime abord; im -e, en sautant; fig. auf die Sprünge helfen, mettre en train; einem auf die Sprünge kommen, découvrir les menées de qn.; Sprünge machen, faire des bonds, bondir; fig. keine großen Sprünge machen, ne pas aller loin.

Sprung|fertig, a. prêt à sauter; -lauf, m. galop, m.; -riemen, m. martingale, f.; -weise, adv. par bonds, par sauts.

Spucke, f. crachat, m.

Spucken, vn. fam. cracher.

Spuckknapf, m. crachoir, m.

sich Spülen, v. pr. se dépêcher, se hâter.

Spült, m. fam. tumulte, m.; apparition de revenants, f.

Spülen, vn. es spukt, il revient des esprits; es spukt in seinem Kopfe, il a le timbre fêlé. [nants, m.

Spukgeschichte, f. conte de revenants, m. bobinette, f.

Spule, f. bobine, f.; tuyau de plume; (tisc.) époulin, m.

Spulen, va. bobiner.

Spülen, va. laver, écurer, rincer (les verres etc.); aigayer (le linge); — aus, emporter de; — an, baigner, laver; —, n. écurage, m.

Spüler, m. bobineur, m.

Spülfaß, n. cuvette, f. baquet, m.

Spülfrau, f. bobineuse, f.

Spülicht, n. f. Spülwasser.

Spülkessel, m. cuvette, f.; -magd, f. écureuse, f.; -napf, m. jatte, f.

Spülrad, n. rouet à bobiner, m.

Spülwasser, n. lavure, rinçure, f.

Spülwurm, m. ascaride, strongle, m. [m.; bonde (d'un vivier), f.

Spund, m. (pl. Spünde) bondon,

Spünden, va. bondonner; parqueter.

Spünder, m. encaveur, m.

Spündgeld, n. pertuisage, affonrage, m.; -loch, n. trou du bondon, m. bonde, f.; -messer, n. aissette, f.; -zapfen, m. bondon, m.

Spur, f. trace, piste; voie, ornière (d'une voiture); foulure, f.; fig. vestige, m. trace, f.; auf der — bleiben, suivre les traces (de qn., einem); fig. einem auf die — kommen, découvrir les menées de qn.; auf der — sein, être sur la voie; einem auf die — helfen, mettre qn. sur les voies; von der — abbringen, dépister; die — verlieren, être en défaut; fig. nicht die —, keine —, pas une ombre, pas la moindre apparence.

Spüren, vn. et a. nach etw. —, se mettre à la recherche de qc.; etw. —, s'apercevoir de qc., remarquer, sentir, pressentir qc.

Spürhund, m. chien de quête, m. braque, f.; limier (de la police), m.

Spürlos, a. sans laisser de traces.

sich Spülen, s. sich Spuken.

St! int. chut! silence!

Stadt, m. sansonnet, étourneau (oiseau), m.; grauer —, cataracte, f.; schwarzer —, amaurose, f.; fig. den — haben, avoir la berlue; -blind, a. cataracte; -stechen, m. opération de la cataracte, f.

Stadt, m. parade, f. atours, m. pl.; E(é)tat, m.

Stadten|bund, m. confédération, f.; -kunde, f. politique, f.

Stadtlich, a. qui concerne un E(é)tat.

Stadts|amt, n. emploi public, m. charge publique, f.; angelegenheit, f. Staatsache, f. —anleihe, f. emprunt de l'E(é)tat, m.; -beamter, m. fonctionnaire public, m.; -bürger, m. citoyen, m.; -casse, f. trésor public, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -degen, m. épée de parade, f.; -diener, m. fonctionnaire public, m.; -einkünfte, pl. revenus publics, m. pl.; -geschäft, n. affaire d'E(é)tat, affaire politique, f.; -gewalt, f. pouvoir public, m.; -grundgesetz, n. loi fondamentale de l'E(é)tat; constitution, f.; -haushalt, m. économie politique, f.; -kleid, n. habit de cérémonie, ou de gala, m.; -klug, a. politique; -klugheit, f. politique, f.; -körper, m. corps public; E(é)tat, m.; -lasten, f. pl. charges publiques, f. pl.; -mann, m. homme d'E(é)tat, politique, m.; -minister, m. politique, ministre d'E(é)tat, m.; -oberhaupt, n. chef d'un E(é)tat, m.; -ökonomie, f. finances, f. pl.; -papiere, n. pl. papiers publics; billets d'E(é)tats, m. pl.; -pferd, n. cheval de parade, m.; -rath, m. conseil d'E(é)tat; conseiller d'E(é)tat, m.; -recht, n. droit public, m.; -rechtlich, a. de droit public; -rechtslehre, f. science du droit public, f.; -rechtslehrer, m. publiciste, m.; -religion, f. religion dominante d'un E(é)tat, f.; -sache, f. affaire d'E(é)tat, f.; -schuld, f. dette de l'E(é)tat, dette publique, f.; -streich, m. coup d'E(é)tat, m.; -umwälzung, f. révolution, f.; -verbesserung, f. réforme politique, f.; -verbrechen, n. crime d'E(é)tat, m.; -verbrecher, m. condamné politique, m.; -verfassung, f. constitution,

f.; -verhältniſſe, n. pl. rapports politiques, m. pl.; -vermögen, n. fonds, ou biens de l'E(é)tat, m. pl.; -verwaltung, f. administration publique, f.; -wagen, m. voiture de parade, f.; -wirthſchaft, f. économie politique, f.; -wirthſchaftlich, a. d'économie politique; -wiſſenſchaft, f. science politique, f.; -wiſſenſchaftlich, a. politique; -zimmer, n. chambre de parade, f.

Stab, m. (pl. Stäbe) bâton, m. verge, baguette, aune de France; barre, f.; état-major, m.; fig. seinen — weiter fortſetzen, s'en aller; über einen den — brechen, juger qn. sans appel, condamner qn. (à mort).

Stäbchen, n. petit bâton, m.

Stäbeiſen, n. fer en barres, m.

Stabsarzt, m. chirurgien-major, m.; -officier, m. officier de l'état-major, m.; -quartier, n. quartier général, m.

Stachel, m. aiguillon; piquant, m.; écharde; épine, f.; -beerbuch, f. Stachelbeerſtrauch; -beere, f. groseille à maquereau, ou verte, f.; -beerſtrauch, m. groseillier épineux, m. [neux.

Stachelig, a. piquant, hérissé, épi-

Stacheln, va. piquer, aiguillonner; fig. stimuler.

Stachelnuß, f. mâcle; châtaigne d'eau, f.; -rede, f. fig. parole piquante, f.; -roche, m. raie hérissée, f.; -ſchwein, n. porc-épic, m.

Stacket, n. estacade; palissade, f.

Stadium, n. (pl. Stadien) stade, m.; fig. période, f.

Stadt, f. (pl. Städte) ville, cité, f.; -acciſe, f. deniers d'octroi, m. pl.; -amt, n. municipalité, mairie; charge communale, f.; -bürger, m. bourgeois de ville, m.

Städtchen, n. petite ville, f.

Stadtcommandant, m. commandant de place, m. [citadin, m.

Städter, m. habitant d'une ville,

Städteweſen, n. affaires municipales; communes, f. pl.

Stadtflur, f. -gebiet, n. territoire de la ville, m. banlieue, f.; -gemeinde, -gemeine, f. municipalité, communauté, commune, f.; -gericht, n. justice de la ville, f. tribunal de la ville, m.; -geſpräch, n. bruit qui court la ville, m.; -graben, m. fossé d'une ville, m.; -hauptmann, m. capitaine de la bourgeoisie, m.

Städtiſch, a. communal, municipal, citadin; —, adv. à la manière d'une ville.

Stadtklatſche, f. fam. trompette de la ville; commère, f.; -kundig, a. notoire, public; -leute, pl. gens de la ville, citadins, m. pl.; -neuigkeit, f. nouvelle de la ville, f.; iron. commérage, m.; -pfarre, f. paroisse dans une ville, f.; -pfarrer, m. pasteur, ou curé de la ville, m.; -pfeifer, m. musicien de la ville, m.; -phyſikus, m. médecin ordinaire de la ville, m.; -polizei, f. police municipale, f.; -poſt, f. petite poste, f.; -rath, m. magistrat; conseiller municipal, ou du sénat, m.; -recht, n. droit d'une ville; droit municipal, m.; -richter, m. juge municipal, ou de ville, m.; -ſchreiber, m. greffier de la ville, m.; -ſchreiberei, f. greffe, m.; -ſchule, f. école communale, f.; -ſchultheiß, m. maire, m.; -ſoldat, m. garde municipal, m.; -thor, n. porte de la ville, barrière, f.; -verordneter, m. délégué municipal, m.; -viertel, n. quartier, m.; -wappen, n. armes, ou armoiries d'une ville, f. pl.; -weſen, n. affaires de la ville, f. pl.

Staffel, f. degré, m. marche, f.; fig. échelon, degré, m.

Staffelei, f. chevalet, m. [lons.

Staffelförmig, a. en, ou par échelStaffette, f. estafette, f. [trer.

Staffiren, va. garnir, draper, lus-

Staffirer, m. appréteur; appareilleur; (peint.) vernisseur, m.

Staffirung, f. garniture; fig. parure recherchée, f.

Stag, m. étai, m.

Stahl, m. (pl. Stähle) acier; briquet; fig. poignard, fer, m.; -arbeit, f. ouvrage d'acier, m.; -artig, a. acérain; -bad, n. -brunnen, m. eaux minérales ferrugineuses, f. pl.

Stählen, va. acérer, aciérer; fig. den Muth —, raffermir, ou fortifier le courage; retremper (du fer).

Stählern, a. d'acier. [rie, f.

Stahlfabrik, f. aciérie, f.; -feder, f. plume métallique, d'acier, ou de fer, f.; ressort d'acier, m.; -hammer, m. f. Stahlfabrik; -ſtich, m. gravure sur acier, f.; -waare, f. quincaillerie, f.; -waſſer, n. eaux ferrugineuses, f. pl.

Stakket, f. Stadet.

Stall, m. (pl. Ställe) étable, écurie, f.

Stallbaum, m. barre, f.; -decke, f. housse, f. caparaçon, m.

Ställen, vn. faire de l'eau.

Stallfütterung, f. nourriture du bétail dans les étables, f.; -geld, n. établage; droit d'attache, m.; -junge, m. garçon d'écurie, goujat, m.; -kittel, m. souquenille, f.; -knecht, m. palefrenier, m.; -meiſter, m. écuyer, m.

Stallung, f. étables, écuries, f. pl.

Stallzins, m. loyer pour une écurie, m.

Stamm, m. (pl. Stämme) tronc, m. tige; souche, f. pied d'arbre, m.; fig. tige, race, caste; (Volks-), tribu; (Wort-), racine, f. radical, m.; (jeu) talon; (grr.) cadre, m.; -ältern, f. Stammeltern; -baum, m. arbre généalogique, m.; -buch, n. livre de généalogie; album, m.; -buchſtabe, m. lettre radicale, f.

Stämmchen, n. petite tige, f.

Stammeſen, n. repoussoir, m.

Stammeln, va. et n. bégayer, balbutier; —, n. bégaiement, balbutiement, m. [rents, pl.

Stammeltern, pl. premiers pa-

Stämmen, vn. descendre, tirer son origine, provenir; (gr.) dériver.

Stämmen, va. appuyer, arrêter; (men.) troner; ſich —, v. pr. s'appuyer; résister.

Stämmſende, n. souche, f.; -gaſt, m. habitué, m.; -geld, n. capital, principal, m.; (jeu) mise, f. talon, m.; -gut, n. bien de famille, m.; terre allodiale, f.; unveräußerliché —, fidéicommis, m.

Stämmſhaft, a. épais, robuste, ramassé, vigoureux; -haftigkeit, f. vigueur, épaisseur, robusticité, f.; -halter, m. soutien de la famille, descendant mâle, chef de la famille, m.

Stämmig, a. de haute futaie; fig. robuste, ramassé.

Stammland, n. patrie, f.; -leben, n. fief de famille, m. [leur, m.

Stämmler, m. bègue, bredouil-

Stammlinie, f. ligne (principale), f. tronc, m.; -mutter, f. aïeule, mère primitive, f.; -regiſter, n. arbre généalogique, m.; -ſilbe, f. syllabe radicale, f.; -ſitz, m. résidence des ancêtres, f.; -ſprache, f. langue mère, ou primitive, f.; -tafel, f. table généalogique, f.; -vater, m. souche, tige, f.; père d'une race, patriarche, m.; -vermögen, n. capital, fonds, m.; -verwandt, a. de même race; -verwandtſchaft, f. communauté de race; affinité, f.; -volk, n. peuple primitif, m.; -wort, n. mot primitif, m.

Stämpel ꝛc., ſ. Stempel ꝛc. [f.

Stämpfe, f. pilon, m. pile, batte,

Stämpfen, va. piler, broyer; —, vn. mit den Füßen —, trépigner des pieds, frapper la terre du pied; —, n. piétinement, trépignement; broiement, m.

Stämpfer, m. pileur, batteur, m.

Stämpfmühle, f. moulin à pilons, m.; -trog, m. auge, f.

Stand, m. (pl. Stände) position, situation, assiette; place, f. lieu; fig. état, m. condition, f. rang, m. qualité, f.; keinen guten — haben, ne pas être bien placé; — in der Kirche, siége, m.; — auf dem Markte, loge, boutique, f.; — des Waſſers, hauteur des eaux, f.; etw. zu -e bringen, mit etw. zu -e kommen, venir à bout de qc., réaliser qc.; zu -e kommen, se réaliser; Mann von -e, m. homme de qualité, m.; in gutem -e, en bon état; aus bürgerlichem -e, de condition bourgeoise; — halten, tenir ferme; in den vorigen — ſetzen, rétablir; im -e ſein, être en état; außer -e ſein, être hors d'état; ſich unter ſeinem -e verheirathen, se mésallier; von niedrigem -e ſein, être de basse extraction.

Standarte, f. étendard, m.; -junker, m. porte-étendard, m.

Standbaum, m. barre, f.; -bild, n. statue, f.; -büchſe, f. buttière, f.

Ständchen, n. sérénade, aubade, f.

Ständehaus, n. palais des états, m. [attache, f.
Ständer, m. poteau; pilier, m.; Ständeserhöhung, f. élévation, f.; -gebühr, f. nach –, selon le rang; -gemäß, f. Standesmäßig; -herrschaft, f. seigneurie, f.; -mäßig, a. convenable à l'état, ou à la qualité; -person, f. personne de condition, personne de qualité, f. [des états, f.
Ständeversammlung, f. assemblée
Ständgeld, n. étalage, hallage, m.; -haft, a. constant, ferme; persévérant; -haftigkeit, f. constance, persévérance, fermeté, f.
Ständig, a. fixe, régulier, déterminé.
Ständisch, a. des états, appartenant aux états.
Ständ|krämer, m. étaleur, m.; -lehre, f. statique, f.; -ort, m. lieu où l'on se place, m.; -punkt, m. station, f. point de vue, m.; -quartier, n. cantonnement, m.; -recht, n. conseil de guerre, m.; -rechtlich, a. militaire; -rede, f. harangue funèbre, f.
Stange, f. perche; gaule; barre; branche; eiserne –, tringle, f.; – Siegellack, bâton de cire d'Espagne, m.; fig. bei der – bleiben, demeurer constant, tenir ferme.
Stängel ꝛc., f. Stengel ꝛc.
Stangen|eisen, n. fer en barres, m.; -gebiß, m. mors à branches, m.; -gold, n. or en lingots, ou en barres, m.; -leinwand, f. toile ouvrée, f.; -leiter, f. rancher, m.; -pferd, n. timonier, limonier, m.; -schwefel, m. soufre en canons, m.; -silber, n. argent en barres, ou en lingots, m.; -tabak, m. tabac en cordes, ou en carottes, m.; -zaum, m. bride à branches, f.; -zirkel, m. compas à verge, ou à trusquin, m.
Stanniol, n. tain, m.
Stanislaus, m. Stanislas, m.
Stänker, m. fig. homme querelleur, m. [relle, f.
Stänkerei, f. puanteur; fig. querStänkern, vn. puer; fig. fureter, fouiller; quereller.
Stanniol, s. Stanniol.
Stänze, f. stance, f.
Stapel, m. chantier, m.; (com.) étape, f. entrepôt, m.; ein Schiff vom – laufen lassen, mettre, ou lancer un navire à l'eau; -gerechtigkeit, f. ſ. Stapelrecht.
Stapeln, va. empiler.
Stapel|platz, m. ville d'étape, f. lieu d'entrepôt, m.; -plätze (pl.) in der Levante, B(é)chelles du Levant, f. pl.; -recht, n. droit d'étape, m.; -stadt, f. ville d'étape, f.
Stark, a. (comp. Stärker, sup. Stärkst) fort, robuste, vigoureux; fig. épais, fort, grand; -er Esser, m. grand mangeur, m.; -e Gesellschaft, f. compagnie nombreuse, f.; hundert Mann –, fort de cent hommes; – in der Geschichte, fort sur l'histoire; – im Schach, fort aux échecs; – besucht, très-fréquenté; -er Beweis, preuve concluante; -e Stunde, bonne lieue, f.; – werden, fortifier, se fortifier, prendre de l'embonpoint; – schreien, crier fort.
Stärke, f. force, vigueur, f. fort (aussi fig.); ampois; amidon, m.; fig. das ist seine –, c'est son fort.
Stärke|fabrikant, m. amidonnier, fabricant d'amidon, m.; -mehl, n. amidon, m.
Stärken, va. fortifier, conforter, corroborer; empeser (le linge); die Gesundheit –, corroborer, ou affermir la santé; den Muth –, relever le courage; –, n. empesage, m.
Stärkend, a. fortifiant.
Stärk|gliederig, a. membru; -knochig, a. osseux; qui a les os solides; -leibig, a. corpulent; -leibigkeit, f. corpulence, f.; -muskelig, a. musculeux.
Stärkung, f. confortation, f. confortatif, m.; -smittel, m. fortifiant, m.
Starr, a. raide; fig. fixe; opiniâtre; – machen, raidir, engourdir; – ansehen, regarder fixement.
Starren, vn. (se) raidir, s'engourdir; être raide de ..., se glacer; fourmiller de ...; auf etw. –, regarder fixement qc.
Starrheit, f. raideur, f. engourdissement, m.; fig. opiniâtreté, f.
Starr|kopf, m. homme têtu, m.; -köpfig, a. opiniâtre, entêté; -köpfigkeit, f. opiniâtreté, f. entêtement, m.; -krampf, m. tétanos, m.; -sinn, m. entêtement, m. opiniâtreté, f.; -sinnig, ſ. Starrköpfig; -sucht, f. catalepsie, f.; -süchtig, a. cataleptique.
Stät, a. ferme; continu, continuel, constant, stable.
Stätig, a. constant, durable, immobile; -keit, f. stabilité, assiduité, constance, f.
Statik, f. statique, f.
Station, f. relais, m. poste; station, f.; emploi, m.; freie – haben, avoir le logement et la nourriture.
Stationiren, vn. avoir un poste en quelque lieu; gut stationirt sein, être bien placé.
Statisch, a. paré avec recherche.
Stätisch, a. rétif.
Statik, m. (tht.) figurant, m.; -en, pl. comparses, m. pl.
Statistik, f. statistique, f.
Statistiker, m. statisticien, m.
Statistisch, a. statistique. [m.
Stativ, n. pied, support, chevalet,
Statt, f. lieu, m. place, f.; an meiner –, à ma place; eine gute – finden, être bien reçu; – haben, – finden, avoir lieu; – finden lassen, agréer, accorder; von – gehen, prospérer, réussir; zu -en kommen, venir à propos, être utile; an Kindes – annehmen, adopter; –, prp. au lieu de.
Stätte, f. place, f. lieu, endroit, m.; bleibende –, demeure fixe, f.
Stätthaft, a. admissible, permis; -igkeit, f. admissibilité, f.
Statthalter, m. gouverneur, m.; -ei, -schaft, f. gouvernement; hôtel du gouvernement, m.
Stattlich, a. pompeux, splendide, considérable, de prestance; magnifique; -keit, f. magnificence, prestance, importance, f.
Statuiren, va. soutenir; admettre, tolérer; ein Exempel an einem –, faire servir qn. d'exemple, faire un exemple de qn.
Statur, f. stature, taille, f.
Status, m. état, m.
Statut, n. statut, m.
Staub, m. poussière, poudre, f.; sich aus dem -e machen, s'échapper, s'esquiver.
Staub|besen, m. houssoir, m.; -beutel, m, anthère, f.; -blüthe, f. fleur mâle, f.; -bürste, f. époussette, f.
Stäubchen, n. atome, m.
Stäuben, va. faire de la poussière, épousseter. [m.
Stäuber, m. (chass.) charnaigre,
Staub|fäden, m. pl. étamines, f. pl.; -flügler, m. lépidoptère, m.; -gefäß, n. étamine, f.
Staubig, a. couvert de poussière; poudreux; es ist –, il fait de la poussière; sich – machen, se couvrir de poussière.
Staub|kamm, m. peigne à décrasser, m.; -mantel, m. blouse, f.; -mehl, n. folle farine, f.; -regen, m. pluie menue; falter –, bruine, f.; -wolke, f. nuage de poussière, m.
Stäuchen, va. secouer fortement; cahoter; (ver-)–, luxer; –, n. cahotage, secouement, m.
Stäubchen, n. petit arbuste, m.
Staude, f. arbuste, arbrisseau, m.; – Salat, tête, ou pomme de laitue, f.
sich Stauden, v. pr. croître en arbuste, pommer (des laitues etc.).
Staudenartig, a. frutescent; -gewächs, n. plante frutescente, f. arbuste, m.; -salat, m. laitue pommée, f.
Staudig, a. pommé.
Stauen, va. arranger; (mar.) arrimer; arrêter, faire hausser les eaux; –, vn. hausser, inonder; –, n. arrimage; haussement, m. inondation, f.
Stauer, m. (mar.) arrimeur, m.; -lohn, m. arrimage, m.
Stauinen, va. être surpris, être étonné; –, n. surprise, f. étonnement, m.; -swerth, a. étonnant.
Staupbesen, m. fouet, m.; den – bekommen, être fouetté publiquement.
Staupe, f. fouet, m.; épidémie, f.
Staupen, va. fouetter, fustiger.
Stauung, f. ſ. Stauen, n.
Stauwasser, n. eau arrêtée, f.

Stearin, n. stéarine, f.; -licht, n. bougie de stéarine, f.

Stechapfel, m. pomme épineuse, f.; -bahn, f. lice, carrière, f.

Stechen, va. et n. irr. piquer; pointer; graver; (Jou) couper; es sticht mich in der Seite, j'ai des points au côté; durch und durch —, percer d'outre en outre; nach einem —, porter un coup à qn.; einem den Degen durch den Leib —, passer son épée au travers du corps à qn.; nach dem Ringe —, courir la bague; todt —, tuer (d'un coup d'épée); in die Schwein —, saigner un pore; ein Kalb —, tuer un veau; in Kupfer —, graver sur cuivre; graver, buriner; in Stein —, lithographier; Torf —, tirer de la tourbe; in See —, prendre le large; die Sonne sticht, le soleil brûle; in die Augen —, sauter aux yeux; fig. der Kitzel, ou der Hafer sticht ihn, la fortune le rend pétulant; —, n. gravure, f.; picotement, point au côté, m. [f.

Stecher, m. poinçon, m. détente,

Stech|fliege, f. mouche piqueuse, f.; -heber, m. larron, siphon, m.; -palme, f. houx, m.; -ring, m. bague, f.; -scheibe, f. blanc, m.

Steckbrief, m. signalement, m.

Stecken, m. bâton, m. baguette, f.

Stecken, va. mettre, fourrer, passer; planter; zu sich —, mettre dans sa poche; empocher; in Brand —, mettre le feu (à qc., etw.); in ein Regiment —, incorporer dans un régiment; ein Ziel —, fixer un but; ins Gefängniß —, mettre en prison; Bohnen —, planter des fèves; die Vorhänge —, monter, ou attacher les rideaux; einem etw. —, donner secrètement avis à qn.; — lassen, laisser enfoncé; fig. laisser dans l'embarras; abandonner; Geld in etw. —, mettre de l'argent à qc.; eine Haube —, faire un bonnet; die Köpfe zusammen —, chuchoter; einem etw. in die Hand —, couler, ou glisser qc. dans la main de qn.; —, vn. tenir, être fiché, attaché, ou enfoncé; fig. se trouver, être; wo mag es nun — ? où sera-t-il ? — bleiben, s'arrêter, être retardé; in der Rede — bleiben, demeurer court; es steckt etw. dahinter, il y a qc. là-dessous; in Schulden —, être criblé de dettes; sich in Schulden —, s'endetter; sich hinter einen —, se cacher derrière qn., gagner qn.; sich in Kosten —, se mettre en frais.

Steckenpferd, n. dada; fig. cheval de bataille, m.

Steckling, m. bouture, f.

Steck|nadel, f. épingle, f.; -nadelkissen, n. épinglier, m.; -netz, n. allier, m.; -reis, n. bouture, f.; -rübe, f. navet, m.

Stefffen, m. E(é)tienne, m.

Steg, m. planche, f. sentier; chevalet (de violon etc.); petit pont, m.; Wege und -e, détours et sentiers, m. pl.

Stegreif, m. fig. aus dem -e, sur le champ; aus dem -e sprechen, ou schreiben, improviser; -dichter, m. improvisateur, m.; -gedicht, n. impromptu, m.

Stehaufchen, n. bilboquet, m.

Stehen, vn. irr. être debout, se tenir debout; être; des Wasser, n. eau dormante, f.; -de Schuld, f. dette fondée, f.; Sie — mir im Lichte, vous êtes devant mon jour; hoch —, être haut; hoch im Preise —, être cher; still —, rester tranquille; ne pas bouger; schief —, se tenir penché; gerade —, se tenir droit; être placé d'aplomb; fest —, être ferme; neben einander —, être placé l'un à côté de l'autre; so lange die Welt steht, depuis que le monde est monde; wie steht's mit Ihrem Proceß? où en est votre procès? wie steht's um mein Buch? que fait mon livre? so wie die Sachen —, sur le pied où sont les choses; so wie es ging und stand, tel qu'il était; wo sind wir — geblieben, où en sommes-nous restés? was steht in der Zeitung? qu'y a-t-il dans le journal? wie — die Renten? quel est le cours de la rente? es steht eine Geldstrafe darauf, c'est défendu sous peine d'amende; einer für Alle und Alle für einen —, être solidaires; der Kopf steht darauf, il y va de la tête; es steht ein Preis auf seinem Kopfe, on a mis sa tête à prix; in einem gewissen Alter —, être d'un certain âge; Geld bei einem — haben, avoir de l'argent placé à intérêt chez qn.; in gutem Rufe —, jouir d'une bonne réputation; wir — sehr gut mit einander, nous sommes dans les meilleurs termes; unter einem —, être sous les ordres de qn.; zu einem —, se ranger du côté de qn.; Gevatter —, servir de parrain; Alles — und liegen lassen, quitter tout; wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire en question? wie steht es mit der Gesundheit? comment va la santé? das Kleid steht Ihnen schlecht, cet habit vous va mal; das steht bei Ihnen, cela dépend de vous; das steht zu erwarten, on peut s'y attendre; das steht noch dahin, c'est à savoir; es steht zu befürchten, il est à craindre; ich stehe Ihnen dafür, je vous en réponds; laßt das —, ne touchez pas cela; die Uhr steht, la montre s'est arrêtée; la montre ne va pas; — bleiben, s'arrêter; bei einem gut —, être bien auprès de qn., ou avec qn.; in Gunst —, être en faveur; bei einem in Arbeit —, être en condition chez qn.; einem nach dem Leben —, attenter à la vie de qn.; —, va. seinen Mann —, payer de sa personne; en valoir un autre; sich müde —, v. pr. se fatiguer à force de rester debout; sich gut —, être à son aise, être bien placé, trouver son compte, être bien dans ses affaires; —, n. zum — bringen, fixer, arrêter; das lange — ermüdet, on se fatigue à force d'être debout longtemps.

Stehkragen, m. collet monté, m.

Stehlen, va. irr. voler, dérober; sich aus der Gesellschaft —, s'esquiver de la compagnie; —, n. vol, m. volerie, f.

Stehpult, n. pupitre, m.

Steierisch, a. styrien.

Steiermark, n. la Styrie.

Steiermärker, m. Styrien, m.

Steif, a. raide; fig. ferme, fixe; empesé; gauche; (peint.) dur; -e Unterhaltung, f. conversation gênée, f.; — machen, raidir; — werden, se raidir; sich — und fest vornehmen, se proposer sérieusement; sich — und fest einbilden, s'imaginer fortement.

Steife, f. raideur, f.; apprêt, m.

Steifen, va. raidir; empeser (du linge); apprêter; sich auf etw. —, ne pas démordre de qc.

Steifheit, f. raideur; fig. gêne, contrainte, f.

Steifleinwand, f. bougran, m.

Steig, m. chemin; sentier, m.; -bügel, m. étrier, m.; -bügelriemen, m. étrivière, f.

Steigen, vn. irr. monter, s'élever; das Pferd steigt, le cheval se cabre; in die Höhe —, s'élever; herab —, descendre; ins Bette —, se mettre au lit; aus dem Bette —, sortir du lit; vom Pferde —, descendre de cheval; in den Kopf —, donner dans la tête; in die Nase —, prendre au nez; im Preise —, hausser (de prix); der Drache steigt, le cerf-volant s'enlève bien; —, n. montée, f.; enchérissement (du prix), m.; pointe (d'un cheval), f.; der Course ist im —, le cours est en faveur; das — und Fallen der Stimme, l'élévation (f.) et l'abaissement (m.) de la voix; — des Wassers, crue des eaux, f.; — einer Rakete, vol d'une fusée, m. [neur, m.

Steiger, m. (mine) maître mi-

Steigern, va. enchérir, hausser; augmenter; (gr.) mettre au comparatif, ou au superlatif.

Steigerung, f. enchérissement, m.; gradation; (gr.) comparaison, f.

Steigriemen, m. étrivière, f.

Steigung, f. montée, f.; (ch. d. f.) relèvement, m.

Steil, a. raide, escarpé.

Steilheit, f. raideur, f.

Stein, m. pierre, f.; noyau (des cerises etc.), m.; — des Anstoßes, pierre d'achoppement; — der Weisen, pierre philosophale, f.; in — verwandeln, pétrifier; zu — werden, se pétrifier; einen — bei einem im Brete haben, être en

grande faveur, ou en grand crédit auprès de qn.

Stein|adler, m. aigle royal. m.; **-alt**, a. fam. fort vieux, décrépit; **-art**, f. espèce de pierre; **-augue**, f.; **-artig**, a. pierreux; **-beschreibung**, f. lithologie, f.; **-beschwerde**, f. incommodité de la pierre, f.; **-bock**, m. bouquetin; **caprioerne**, m.; **-boden**, m. terrain pierreux, m.; **-bohrer**, m. aiguille, f.; **-brech**, m. saxifrage, m.; **-brecher**, m. carrier, m.; **-bruch**, m. carrière, f.; **-brûche**, f. charme commun, m.

Steinchen, n. petite pierre, f.

Stein|damm, m. digue en pierres, f.; **-drucf**, m. lithographie, f.; **-drucker**, m. lithographe, m.; **-druckerei**, f. imprimerie lithographique, lithographie, f.; **-eiche**, f. chêne, rouvre, m.

Steinern, a. de pierre, de grès.

Stein|eule, f. grande chouette, f.; **-falke**, m. faucon de roche, m.; **-flachs**, m. amiante, m.; **-fremd**, a. tout-à-fait inconnu; **-frucht**, f. fruit à noyau, m.; **-galle**, f. molette, f.; **-gries**, m. pierraille, f. gravier, m.; **-grund**, m. fond pierreux, m.; **-gut**, n. grosserie, falence; vaisselle de grès, f.; **-hart**, a. dur comme une pierre; **-haue**, f. pioche, f.; **-hauer**, m. tailleur de pierres, m.

Steinicht, a. de la nature de la pierre, pierreux.

Steinig, a. pierreux.

Steinigen, va. lapider.

Steinigung, f. lapidation, f.

Stein|kenner, m. lithologue, m.; **-kenntniß**, f. lithologie, f.; **-kitt**, m. lithocolle, f.; **-klee**, m. mélilot commun, mélirot, m.; **-kohle**, f. houille, f.; charbon de terre, m.; **-kohlenbergwerk**, n. houillère, f.; **-kohlenheizung**, f. chauffage au charbon de terre, m.; **-kolik**, f. colique graveleuse, f.; **-kresse**, f. goujon saxatile, m.; **-kruste**, f. croûte pierreuse, f.; **-kümmel**, m. séséli, m.; **-kunde**, f. lithologie, f.; **-marder**, m. fouine, f.; **-metze**, m. repousoir; ciseau, poinçon, m.; **-meß**, s. Steinhauer; **-mörser**, m. mortier, pierrier, m.; **-mörtel**, m. repous, badigeon, m.; **-obst**, n. fruit à noyau, m.; **-öl**, n. pétrole, m.; **-pflaster**, n. pavé, carrelage, m.; **-platte**, f. table de pierre, dalle, f. carreau, m.; **-rauine**, f. demoiselle, hie, f.; **-regen**, m. fig. grêle de pierres, f.; **-reich**, a. riche en pierres; fig. extrémement riche; —, n. règne minéral, m.; **-rinde**, f. croûte pierreuse, f.; **-salz**, n. sel gemme, ou fossile, m.; **-sand**, m. gravier, m.; **-schicht**, f. lit de pierres, m. couche, ou assise de pierres, f.; **-schleifer**, m. polisseur de pierres, m.; **-schleuder**, f. fronde, f.; **-schneiden**, n. taille, ou coupe de pierres, f.; **-schneider**, m. lapidaire, diamantaire, m.; **-schneiderei**, f. taille de pierres fines, f.; **-schnitt**, m. lithotomie, f.; **-seher**, m. pavenr, carreleur, m.; **-setzhammer**, m. épincoir, m.; **-spalte**, f. boule, f.; **-wand**, f. paroi de rocher, f.; **-weg**, m. chemin pavé, m. chaussée, f.; **-wurf**, m. coup de pierre, jet de pierre, m.; **-zange**, f. (chir.) litholabe, m.

Steiß, m. cul, derrière; (orn.) croupion, m.; **-bein**, n. coccyx, m. [s. Gerüst).

Steißgerüst, f. fam. échafaud, m. (s.

Steißbeschein, n. rendez-vous, m.

Stelle, f. place, f. lieu, endroit; emploi; passage, m.; auf der —, sur le champ, tout de suite; nicht von der — gehen, ne (pas) bouger; von der — bringen, déplacer; einen an eines Andern — setzen, subroger qn.; die — vertreten, tenir lieu; wenn ich an Ihrer — wäre, si j'étais à votre place, si j'étais que de vous; an Ort und — sein, être sur les lieux; jemandes — ersetzen, remplacer qn.; eine — anführen, citer un passage.

Stellen, va. placer, mettre, poser, ranger; seine Uhr —, régler sa montre; einen Bürgen —, donner un répondant; Zeugen —, produire des témoins; etw. in Abrede —, disconvenir de qc., nier qc.; etw. ins Licht —, mettre qc. au jour; vor Augen —, mettre devant les yeux, représenter; in Sicherheit —, mettre en sûreté; einen zur Rede —, demander raison à qn.; etw. wohin gestellt sein lassen, ne pas décider qc.; in Schlachtordnung —, ranger en bataille; ein Bein —, passer la jambe; seinen Mann —, présenter un autre à sa place; einen zur Rede —, demander raison de qc. à qn.; fest —, établir solidement, fixer; zufrieden —, contenter; satisfaire; sicher —, donner des garanties (à qn.; einen); es einem frei —, laisser qn. libre; sich —, v. pr. se placer, se mettre, se poster; fig. faire semblant, feindre (de ..., als ob ...); fig. affecter; se présenter, se rendre, se soumettre à la conscription; sich in Ordnung —, se ranger; sich vor Gericht —, comparaître en justice; sich sicher —, prendre ses sûretés; sich krank —, feindre une maladie.

Stellenweise, adv. par endroits; par-ci par-là.

Stell|feder, f. ressort d'arrêt, m.; **-graben**, m. (oia.) rigole, f.; **-holz**, n. (meun.) soupente, f.; **-jagd**, f. traque, tenderie, f.; **-macher**, m. charron, m.; **-macherarbeit**, f. charronnage, m.; **-nagel**, m. cheville ouvrière, f.; **-rad**, n. remontoir, m.; **-scheibe**, f. (horl.) rosette, f.; **-schraube**, f. vis à plaque, ou de rappel, f.; **-stange**, f. (chass.) forceau, m.

Stellung, f. disposition; position, f.; arrangement, m.; posture, pose, attitude, f.; (horl.) arrêt; — bei Geschützen, braquement des pièces, m.; — (der Retruten), conscription, f.

Stellvertreter, m. remplaçant, suppléant, substitut, représentant, vicaire, m.; **-vertretung**, f. représentation, f.; **-zirkel**, m. compas d'artisan, m.

Stelzbein, n. [s. Stelzfuß.

Stelze, f. échasse, f.; auf —n gehen, marcher avec des échasses.

Stelzfuß, m. jambe de bois, f.

Stemmen ꝛc., [s. Stimmen ꝛc.

Stempel, m. timbre; coin, poinçon, m.; estampille, f.; piston; (bot.) pistil, m.; fig. empreinte, f.; cachet, sceau, m.; **-amt**, n. timbre, m.; **-bogen**, m. feuille de papier timbré, f.; **-gebühr**, f. timbre, m.

Stempeln, va. timbrer; (mon.) marquer; fig. donner le cachet à.

Stempel|papier, n. papier timbré, m.; **-taxe**, f. droit de timbre, timbre, m.; **-zeichen**, n. marque, f.

Stempler, m. timbreur, m.

Stenge, f. (mar.) mât de hune, m.

Stengel, m. tige, f.; (bot.) pédicule, m.

Stengeln, va. ramer, étayer.

Stenograph, m. sténographe, m.

Stenographie, f. sténographie, f.

Stenographiren, va. sténographier.

Stenographisch, a. sténographique.

Stephan, m. É(é)tienne, m.

Stephanie, f. Stéphanie, f.

Stepp|decke, f. couverture piquée, courte-pointe, f.

Steppe, f. lande, steppe, f.

Steppen, va. piquer, contrepointer; —, n. Steppen, f. piqûre, f. arrière-point, m.

Stepperin, f. piqueuse, f.

Stepp|garn, n. fil à piquer, m.; **-naht**, f. -stich, m. arrière-point, m.

Sterbe|bett, n. lit de mort, m.; **-casse**, f. caisse mortuaire, f.; **-fall**, m. cas de mort, m.; **-hemd**, n. chemise mortuaire, f. suaire, m.; **-jahr**, n. an de la mort, m.; **-kleid**, n. habillement dont on revêt un corps mort, m.; **-lied**, n. cantique sur la mort, m.; **-liste**, f. registre mortuaire, m.

Sterben, va. irr. mourir (de, au), décéder, expirer, trépasser; fig. se mourir, s'éteindre; —, n. mort, mortalité, f. [bond, m.

Sterbender, m. mourant, moribond, m.

Sterbens|krank, a. malade à la mort, moribond; **-wörtchen**, n. fam. rien —, pas le moindre mot.

Sterbe|stunde, f. heure de la mort, f.; **-tag**, m. jour de la mort, jour fatal, m.

Sterblich, a. mortel; —, adv. à la mort; — verliebt, éperdument amoureux; **-keit**, f. mortalité, f.

Sterbling, m. brebis morte, f.; **-wolle**, f. laine de brebis mortes, f.

Stereometrie, f. stéréométrie, f.
Stereometrisch, a. stéréométrique.
Stereoskop, n. stéréoscope, m.
Stereotypausgabe, f. édition stéréotype, f. [type, m.
Stereotype, f. caractère stéréo-
Stereotypiren, va. stéréotyper.
Stereotypisch, a. stéréotype.
Stern, m. étoile, f.; (astr.) astre, m.; décoration, f.; (imp.) astérisque (*), m.; – im Auge, prunelle de l'œil, f. iris, m.; fig. – der Hoffnung, lueur d'espérance, f.; -anbeter, m. astrolâtre, m.; -anis, m. anis de la Chine, m. badiane, f.; -bild, n. constellation, f. astérisme, m.; -blume, f. aster, m. étoilée, f.
Sternchen, n. petite étoile, f.; astérisque (*), m.
Stern|deuter, m. astrologue, m.; -deuterei, -deuterkunst, f. astrologie, f.; -dienst, m. culte des étoiles, ou des astres, m.; -distel, f. chausse-trape, f.; -förmig, a. et adv. étoilé, en forme d'étoile; -hell, a. éclairé par les étoiles; -helle, f. clarté des étoiles, f.; -himmel, m. ciel étoilé, firmament, m.; -karte, f. carte céleste, f.; -kegel, m. coniglobe, m.; -kunde, f. astronomie, f.; -kundiger, m. astronome, m.; -licht, n. lueur des étoiles, f.; -moos, n. mousse étoilée, f. brion, m.; -schanze, f. fort à étoile, m. étoile, f.; -schnuppe, f. étoile tombante, ou filante, f.; -seher, m. astronome; astrologue, m.; -warte, f. observatoire, m.
Stert, m. queue, f.; croupion, m.
Stet. Stetig, f. Stät, Stätig.
Stets, adv. toujours, sans cesse.
Steuer, n. gouvernail, m.
Steuer, f. impôt, m. contribution, taxe, charge; taille, f.; aides, f. pl.; zur – der Wahrheit, pour rendre hommage à la vérité; -amt, n. bureau des contributions, ou des impôts, m.; -anlage, f. assiette des impôts, f.; -anschlag, m. évaluation des impôts, f.; -bar, a. imposable, contribuable; -barkeit, f. taillabilité, f.; -beamter, m. employé aux contributions, percepteur, m.; -bord, n. (mar.) stribord, m.; -cassenschein, m. billet de banque, m.; -cassirer, m. percepteur des contributions, m.; -einnehmer, m. receveur des contributions, m.; -erlaß, m. réduction des droits, f.; -frei, a. exempt d'impôts; -freiheit, f. exemption d'impôts, immunité, f.; -gesetz, n. réglement des impôts, m.; -mann, m. pilote, m.; -mannskunst, f. pilotage, m.
Steuern, va. contribuer, payer l'impôt; gouverner, conduire, diriger; –, vn. einer Sache –, obvier à qc., prévenir, détourner, arrêter qc.; se diriger, prendre son cours.
Steuer|pflichtig, a. contribuable; -ruder, n. gouvernail, m.; -schein, m. billet de la banque (de Saxe), m.; -wesen, n. impôts, m. pl. finances, f. pl.
Steyermark &c., s. Steiermark &c.
Stibitzen, va. pop. chiper, escamoter.
Stich, m. piqûre, f.; point, m.; gravure; (jeu) main, levée, f.; auf Hieb und –, à la contre-pointe; fig. coup de bec, m.; fig. das giebt mir einen – ins Herz, cela me perce le cœur; einem einen – beibringen, porter un coup à qn.; große – machen, coudre à gros points; im – lassen, abandonner; planter là; fig. – halten, être à l'épreuve, être valable, être solide; dieser Wein hat einen –, ce vin tire sur l'aigre, ce vin pique; -art, f. besaigué, f.; -ballen, m. chevêtre, m.; -blatt, n. garde d'épée, f.; fig. plastron, m.
Stichel, m. burin, ciselet, m.
Stichelei, f. raillerie, picoterie, pointillerie, f.
Sticheln, vn. fig. donner des coups de bec à qn.; faire des illusions piquantes à qn.; persifler, brocarder, pointiller (qn., auf einen); –, n. Stichelrede, f. fig. persiflage, m. allusions piquantes, f. pl. coup de bec, brocard, m.
Stichhaltig, a. solide, plausible, à l'épreuve; -keit, f. solidité, validité, f.
Stichler, m. persifleur, m.
Stichlsage, f. égohine, f.; -waffe, f. arme piquante, f.; -weise, adv. par points; -wort, n. mot convenu, mot de ralliement; mot (d'une énigme), m.; (tht.) réplique; (imp.) réclame, f.; -wunde, f. blessure de pointe, f.
Sticken, va. et n. broder; récamer; –, n. broderie, f.
Sticker, m. brodeur, m.
Stickerei, f. broderie, f. point, m.
Stickerin, f. brodeuse, f.
Stick|fluß, m. apoplexie pulmonaire, f.; -garn, n. fil à broder, m.; -husten, m. toux suffocante, f.; -luft, f. air phlogistique, m.; -muster, n. dessin de broderie, m.; -nadel, f. aiguille à broder, f.; -rahmen, m. métier à broder, tambour, m.; -seide, f. soie à broder, f.; -stoff, m. azote, m.
Stieben, vn. irr. es stiebt, il fait de la poussière; auseinander –, se disperser. [frère, m.
Stiefbruder, m. beau-frère, demi-
Stiefel, m. botte, f.; die – anziehen, se botter, mettre ses bottes; die – ausziehen, se débotter; – einer Spritze, corps de pompe, m.; – zum Trinken, hanap, m.; fig. fam. einen guten – laufen, marcher bon train; einen guten – vertragen, pouvoir boire beaucoup (sans se griser). [tine, f. brodequin, m.
Stiefeldien, n. petite botte, bot-
Stiefelette, f. brodequin, m.
Stiefel|knecht, m. tire-botte, m.; -macher, m. bottier, m. [marcher.
Stiefeln, va. botter; –, vn. pop.
Stiefel|putzer, m. décrotteur, m.; -schaft, m. tige de botte, f.; -stulpe, f. genouillère, f.; -strüppe, f. tirant de botte, m.
Stiefeltern, pl. le beau-père et la belle-mère.
Stiefel|wichse, f. cirage, m.; -wichser, m. décrotteur, m.
Stief|geschwister, pl. frères et sœurs de plusieurs lits, m. pl.; -kind, n. enfant d'un autre lit, m.; -mutter, f. belle-mère; fig. marâtre, f.; -mütterchen, n. pensée (fleur), f.; -mütterlich, a. et adv. de belle-mère; en marâtre; -schwester, f. belle-sœur, demi-sœur, f.; -sohn, m. beau-fils, m.; -tochter, f. belle-fille, f.; -vater, m. beau-père, m.; -väterlich, a. et adv. de beau-père, en beau-père.
Stiege, f. montée, f. degré, escalier, m.; une vingtaine, f.; vingt aunes, f. pl.
Stieglitz, m. chardonneret, m.
Stiel, m. manche, m.; tige (d'une fleur); queue (d'une poêle etc.); hampe (d'un pinceau), f.; mit Stumpf und –, entièrement.
Stielen, va. emmancher. [tige.
Stiellos, a. sans manche; sans
Stier, m. taureau, m.; junger –, bouvillon, m.; –, a. et adv. hagard; fixe et égaré; raide; einen – ansehen, regarder qn. fixement.
Stieren, vn. regarder fixement.
Stier|gefecht, n. combat de taureaux, m.; -opfer, n. taurobole, m.
Stift, m. ferret, m. pointe, goupille, f.; chicot (d'une dent); crayon, m.; –, n. fondation, f.; évêché, couvent, chapitre, m.
Stiftchen, n. petit ferret, m.; mit – beschlagen, clouter.
Stiften, va. créer, fonder, établir, instituer; fig. causer, faire; Frieden –, rétablir la paix; Freundschaft –, lier amitié mutuelle; eine Heirath –, faire un mariage; Gutes –, faire du bien; Böses –, faire du mal; Nutzen –, se rendre utile; Händel –, susciter des querelles; –, n. fondation, f. etc.
Stifter, m. fondateur; créateur; fig. auteur; fauteur (de troubles), m. [f.
Stifterin, f. fondatrice, créatrice,
Stiftsamt, n. bailliage du chapitre, m.; -amtmann, m. bailli du chapitre, m.; -dame, -frau, f. -fräulein, n. chanoinesse, f.; -herr, m. chanoine, m.; -hütte, f. tabernacle, m.; -kirche, f. église collégiale, cathédrale, f.; -pfründe, f. canonicat, m.; -propst, m. prévôt d'un chapitre, m.; -schule, f. école d'un chapitre, f.
Stiftung, f. fondation, institution, f. établissement, m.; milde –, œuvre pie, f.; -sfest, n. fête de fondation, f.; -sjahr, n. année de la fondation, f.; -stag, m. anniversaire de la fondation, m. anniversaire, m.; -sworte, n. pl. paroles de la consécration, f. pl.

Stil, m. style, m.; höherer –, style soutenu, m.

Stilet, n. stylet, m.

Stilisiren, va. écrire avec art, rédiger; gut –, bien écrire.

Stilist, m. qui écrit bien; guter –, bon écrivain, m.

Stilistik, f. art d'écrire, m.

Stilistisch, a. qui concerne le style. [m.

Stilübung, f. exercice de style,

Still, a. et adv. coi, calme, tranquille, taciturne; -er Mensch, m. homme tranquille; homme silencieux, m.; -es Wasser, n. eau dormante, f.; -es Gebet, n. oraison mentale, f.; -e Woche, f. semaine sainte, f.; das -e Meer, l'Océan Pacifique, m.; im -en, secrètement, en cachette; – halten, s'arrêter, se reposer, cesser, discontinuer; sich pas faire de résistance; – sein, être tranquille, se tenir coi; – werden, se calmer; – stehen, s'arrêter, faire halte; –schweigen, se taire; fig. mit steht der Verstand –, cela me passe, je n'y entends rien; –, int. chut! silence! paix!

Stille, f. calme, m. tranquillité, f. silence, m.; in der –, secrètement, en cachette, sous main.

Stillen, va. calmer, apaiser, arrêter; fig. apaiser, adoucir, étancher; das Blut –, arrêter, ou étancher le sang; den Durst –, étancher la soif, se désaltérer; den Hunger –, assouvir la faim; ein Kind –, allaiter un enfant; den Aufruhr –, assoupir, ou étouffer la sédition; –, n. étanchement, m. etc., f. Stillung. [mant.

Stillend, a. lénitif, sédatif, calStill|halten, n. immobilité; résignation, f.; -leben, n. vie paisible; (peint.) nature morte, f.; -schweigen, n. silence, m.; mit – übergehen, passer sous silence; -schweigend, a. tacite, silencieux; -stand, m. cessation, discontinuation; – in den Geschäften, stagnation des affaires, f.; einen – machen, s'arrêter, faire halte.

Stillung, f. assoupissement, étanchement; allaitement, m.

Stimm|berechtigt, a. qui a droit de vote, ou de suffrage; -bratsche, m. rasette, f.

Stimme, f. voix, partie, f. suffrage, vote, m.; Thierstimmen, cris des animaux, m. pl.; Sitz und –, voix et séance au sénat; seine – geben, voter; die -n sammeln, aller aux voix, aller aux opinions.

Stimmen, va. accorder, mettre d'accord (sur, nach); höher –, hausser; niedriger –, descendre; fig. einen –, disposer qn.; prévenir qn.; –, vn. être d'accord, s'accorder; die Rechnung stimmt nicht, le calcul n'est pas juste; fig. donner sa voix, voter; es stimmt sein, être disposé; wie ist er gestimmt? de quelle humeur est-il? -mehrheit, f. pluralité des voix, majorité, f.

Stimmer, m. accordeur, m.

Stimm|fähig, a. qui peut voter; -führer, m. organe d'une opinion; orateur(d'une députation), m.; -gabel, f. fourchette tonique, f.; -geber, m. votant, m.; -hammer, m. accordoir, m.; -holz, n. âme (des violons etc.), f.; -recht, n. droit de suffrage, m.; -ritze, f. (an.) glotte, f.

Stimmung, f. accord, unisson, m.; fig. assiette, disposition, humeur, f.; öffentliche –, esprit public, m.; heitere –, sérénité, f.; einem Clavier die rechte – geben, donner le juste ton à un piano; die – nicht halten, se désaccorder aisément.

Stinken, vn. irr. puer, sentir mauvais; nach etw. –, sentir qc.; aus der Nase –, être punais; –, n. puanteur, f.

Stinkend, a. et adv. puant, fétide, infect; – faul, paresseux au dernier point; – werden, s'empuantir.

Stinkfliege, f. mouche puante, f.

Stinkig, f. Stinkend.

Stint, m. éperlan, m.

Stipendiat, m. boursier, m.

Stipendium, n. (pl. -dia, -dien) bourse, f.

Stipuliren, va. stipuler.

Stirn, f. front, m.; er hat eine freche –, il a un front d'airain; einem die – bieten, faire tête à qn.; die – runzeln, froncer les sourcils; -ader, f. veine frontale, f.; -band, n. -binde, f. frontal, fronteau, m.; -haar, n. cheveux du front, m. pl. toupet, m.; -rad, n. hérisson, m.; -riemen, m. fronteau, frontail, m.

Stöbern, v. imp. es stöbert, il fait de la neige, ou de la pluie menue; –, vn. fouiller, fureter.

Stöberwetter, n. temps neigeux, m. [cure-dent, m.

Stöcher, m. curette, f.; (Zahn)–, Stöchern, va. et n. die Zähne, ou in den Zähnen –, curer les dents.

Stock, m. (pl. Stöcke) bâton, m. canne, f.; tronc; pied, m.; (Bienen-) –, ruche, f.; (Stockwerk), étage; (com.) capital, m. action, f.; (jeu) talon, m.; fig. lourdaud, m. souche, bûche, bête, f.; wie ein – dastehen, être planté là comme un piquet.

Stock|blind, a. fam. aveugle tout-à-fait; -böhme, m. franc, ou vrai Bohême, Bohême incarné, m.; -dörfe, f. bourse, f.

Stöckchen, n. petit bâton, m. badine, f. etc.

Stock|degen, m. canne à épée, f.; -dumm, a. extrêmement stupide.

Stocken, vn. fig. s'arrêter; das Blut stockt, le sang se fige, ou se glace; das Geld stockt, l'argent ne roule pas; der Handel stockt, le commerce languit; die Sache stockt, l'affaire s'accroche; im Reden –, demeurer court, hésiter; –, n. hésitation, f. accrochement, m.; stagnation, f.

Stock|finster, a. tout obscur; -fisch, m. stockfish, m. morue sèche, f.; fig. sot, m.; -fischfang, m. pêche des morues, f.; -fleck, m. tache d'humidité, f.; -fleckig, a. qui a des taches d'humidité; -fremd, a. complètement étranger; -haus, n. geôle (prison), f.

Stockig, a. gâté par l'humidité; chanci; cotonneux (des fruits).

Stock|irisch, a. matin, rechigné.

Stock|knopf, m. pomme de canne, f.; -laterne, f. falot, m.; -meister, m. geôlier, concierge, m.; -pflaster, m. pl. coups de bâton, m. pl.; -schelt, n. bûche de souches, f.; -schlag, m. coup de bâton, m.; -schnupfen, m. enchifrènement, m.; -steif, a. raide comme un bâton; -taub, a. tout-à-fait sourd.

Stockung, f. cessation, interruption, hésitation; stagnation (des humeurs), f.

Stock|werk, n. étage, m.; unteres -werk, rez-de-chaussée, m.; oberes -werk, haut du logis, m.; -zahn, m. dent mâchelière, dent molaire, f.; -zwinge, f. virole, f.

Stoff, m. étoffe; fig. matière, f. sujet, m.

Stoffen, a. d'étoffe.

Stoff|haltig, -lich, a. matériel, substantiel; -los, a. immatériel, vide (de sens); -losigkeit, f. immatérialité, f.; -name, m. nom de matière, m.; -verwandschaft, f. affinité (élémentaire), f.

Stöhnen, vn. gémir, soupirer; –, n. gémissement, m.

Stoicismus, m. stoïcisme, m.

Stoiker, m. stoïcien, m.

Störisch, a. stolque; stoïcien.

Stola, f. étole, f.

Stolle, f. gâteau en forme de coin, m.; brioche, f.

Stollen, m. pied, m.; colonne (de lit), f.; crampon, crochet, m.; (mine) galerie, f.

Stolpenstiefel, m. botte à revers, botte à genouillères, f.

Stolperig, a. qui broche, sujet à broncher; raboteux.

Stolpern, vn. broncher, trébucher; faire un faux pas; über einen Stein –, chopper à une pierre; –, n. bronchement, faux pas, m. [m.

Stolphandschuh, m. gant à rebras,

Stolz, m. fierté, hauteur, f. orgueil, m.; seinen – in etw. setzen, y mettre sa gloire; der – seiner Nation sein, faire la gloire de sa nation; –, a. fier, altier, hautain; orgueilleux; – thun, faire le fier; auf etw. – sein, faire gloire de qc., être fier de qc., tirer vanité de qc.; machen, enorgueillir; –werden, s'enorgueillir.

Stolziren, vn. fam. piaffer, se pavaner, faire parade de.

Stopfen, va. boucher, tamponner, remplir (de plumes etc.); rem-

bourrer (des chaises); (méd.) arrêter le cours de ventre; eine Pfeife —, remplir, ou charger une pipe; Gänſe —, appâter des oies; Strümpfe —, ravauder, ou raccommoder des bas; den Leib —, resserrer le ventre; fig. einem das Maul —, fermer la bouche à qn.; ſich —, v. pr. se gorger, se farcir l'estomac; —, n. ravaudage, m.

Stöpfend, a. (méd.) obstructif.

Stöpfgarn, n. fil à rentraire, ou à ravauder, m.; -haar, n. bourre, f.; -meſſer, n. (tonn.) étanchoir, m.; -nadel, f. aiguille à ravauder, f.; -naht, f. rentraiture, f.; -nubel, f. pâton, m.; -wachs, n. propolis, m.

Stöpſel, f. chaume, m. éteule, f.; -n, pl. tuyaux (des oies etc.), m. pl.; -feld, n. chaume, m.

Stöpſeln, va. chaumer; glaner; fig. compiler; —, n. chaumage; glanage, m. [pilation, f.

Stöpſelwerk, n. centon, m. com-

Stöpſler, m. glaneur; fig. compilateur, m.

Stöpſel, m. bouchon, tampon; fig. fam. bout d'homme, m.; souche, bête, f.

Stöpſelchen, n. petit tampon, petit bouchon, m.

Stöpſeln, va. boucher.

Störr, m. esturgeon, m.

Störch, m. (pl. Störche) cigogne, f.; junger —, cigogneau, m.; -bein, n. fig. fam. jambe de faseau, f.; -ſchnabel, m. bec de cigogne; (bot.) géranium; (techn.) bec de grue; (peint. et dess.) pantographe, m.

Stören, va. troubler, interrompre, déranger, distraire (de, in); laſſen Sie ſich nicht —, ne vous dérangez pas; —, va. (far)fouiller, fureter (dans qc., in etw.).

Störenfried, m. fureteur; fig. trouble-fête, m.

Störer, m. perturbateur, m.

Störerei, f. trouble, m.

Störerin, f. perturbatrice, f.

Störrig, a. têtu, revêche, obstiné; mutin; -keit, f. opiniâtreté, âpreté, f. esprit revêche, m.

Störrogen, m. œufs d'esturgeon, m. pl.; geſalzener —, caviar, m.

Störſtange, f. (pch.) trouble-eau, m. bouille, f.

Störung, f. trouble, m. interruption, f.; dérangement, m.

Stoß, m. (pl. Stöße) coup, choc, heurt, m.; secousse, f.; cahot, m.; (escr.) botte, f.; — Holz, pile de bois, f.; — Acten, dossier, m.; — Bücher, tas de livres, m. f. fig. einen — erleiden, recevoir un choc; — ins Horn, coup de cor, m.; einen — ins Horn thun, sonner du cor; fig. fam. einem den letzten — geben, achever qn.; ſeinem Herzen einen — geben, se résoudre avec peine à qc.; -degen, m. estoc, m.

Stößel, m. pilon, m.

Stößen, va. irr. pousser, heurter, choquer, cogner, frapper; (get.)—, piler, broyer; von ſich —, rejeter, repousser; mit den Hörnern —, frapper des cornes; über den Haufen —, renverser; zu Pulver —, pulvériser; vom Throne —, détrôner; aus dem Beſitze —, déposséder; den Degen durch den Leib —, passer l'épée à travers le corps (de qn., einem); aus etw. —, chasser, expulser; in etw. —, enfoncer; —, vn. an etw. —, donner contre qc., toucher qc., aboutir à qc., être contigu, ou attenant à qc.; an einander, gegen einander —, s'entrechoquer; nach einem —, porter un coup à qn.; auf einen —, rencontrer qn.; zu einem —, se joindre à qn., joindre qn.; auf etw. —, donner sur, ou contre qc.; der Wagen ſtößt, la voiture fait des cahots, ou cahote; die Flinte ſtößt, le fusil repousse; in die Trompete —, sonner de la trompette; vom Lande —, quitter le rivage, mettre en mer; ſich —, v. pr. se choquer, se heurter, se cogner, se blesser; ſich mit dem Kopfe an die Wand —, donner de la tête contre la muraille; fig. ſich an etw. —, se choquer de qc., se formaliser de qc., se scandaliser de qc., être frappé, ou choqué par qc.; —, n. action de pousser, f.; cahot (d'une voiture), m.; pulvérisation, f. etc.

Stößer, m. (ap.) pileur; (chass.) faucon, m.

Stößſalbe, m. hoberau, m.; -gebet, n. oraison jaculatoire, f.; fig. cri de détresse, m.; -gewehr, n. arme à pointe, f.

Stößig, a. qui frappe des cornes; hargneux.

Stößklinge, f. lame d'estoc, f.; -naht, f. rentraiture, f.; -ſeufzer, m. ſ. Stoßgebet; -vogel, m. oiseau de proie, m.; -weiſe, adv. par choes; par secousses; -wind, m. (mar.) coup de vent, m. rafale, f. [leur, m.

Stötterer, m. bègue, bredouil-

Stöttern, vn. bégayer, balbutier; —, n. bégaiement, m.

Strack, adv. tout droit, sur-le-champ, de ce pas, d'abord, directement.

Sträfamt, n. office de punir, m. censure, f.; -bar, a. coupable, punissable; -barkeit, f. démérite, m.; culpabilité, f.

Strafe, f. peine, punition, f.; châtiment, m.; — an Geld, amende, f.; zur —, pour l'en (pour vous en etc.) punir, pour pénitence; bei —, sous peine; zur — ziehen, punir; eine — auferlegen, imposer une punition; — geben, payer une amende; — bekommen, être puni.

Strafen, va. punir, châtier; am Leben —, punir de mort; einen um Geld —, mettre qn. à l'amende; einen Lügen —, démentir qn.; mit Worten —, réprimander, reprendre.

Sträfend, a. répressif.

Sträfertenntniß, f. acte de condamnation, m.; sentence, f.; -erlaß, m. amnistie; rémission (d'une peine), f.

Sträff, a. raide, fort tendu.

Sträffall, m. cas punissable, m.; -fällig, a. punissable, amendable; coupable; — werden, encourir l'amende; -fälligkeit, f. Strafbarkeit. [té, f.

Straffheit, f. raideur; fig. rigidi-

Sträffrei, a. exempt de punition, impuni; -freiheit, f. amnistie; impunité, f.; -gericht, n. punition, f. châtiment, m.; -geſetz, n. loi pénale, f.; -geſetzbuch, n. code pénal, m.

Sträflich, a. coupable, répréhensible, punissable; -keit, f. Strafbarkeit. [nu, m.

Sträfling, m. malfaiteur; détenu

Sträflos, a. impuni; -loſigkeit, f. impunité, f.; -mittel, n. moyen de punir, m.; -prediger, m. fig. moraliste, censeur, m.; -predigt, f. mercuriale, réprimande, f.; -recht, n. droit de punir, m.; -rede, f. mercuriale, f. y -urtheil, n. sentence pénale, f. -würdig, a. punissable, coupable; -würdigkeit, f. qualité d'une personne punissable, f. démérite, m.; criminalité, f.

Strähl, m. rayon; fig. éclair, m.; elektriſcher —, étincelle électrique, f.; (Waſſer-) —, jet (d'eau), m.

Strählen, va. rayonner, darder des rayons; fig. être radieux, briller; —, n. rayonnement, m.; -brechend, a. réfringent; -brechung, f. réfraction, f.; -förmig, a. rayonné; -krone, f. auréole, f. nimbe, m.

Strählicht, a. semblable à des rayons. [eordon, m.

Strähn, m. Strähne, f. écheveau;

Strämm, ſ. Straff. [biller.

Strämpeln, vn. pâtiner, gam-

Strand, m. rivage, m. rive, côte, plage, f.; auf den — laufen, échouer; -bewohner, m. riverain, m.

Stranden, vn. échouer; —, n. échouement, m.

Strandfiſcherei, f. pêche le long des côtes, f.; -gerechtigkeit, f. droit d'épave, m.; -gut, n. varech, m.; épave, f.; -herr, m. seigneur qui a droit d'épave, m.; -läufer, m. giardole, m.; -recht, n. droit d'épave, m.; -reiter, m. garde-côte à cheval, m.; -vogel, m. oiseau de rivage, m.; -vogt, m. inspecteur des côtes, m.; -wache, f. garde-côte, f.

Sträng, m. (pl. Stränge) corde; hart, f.; zum -e verurtheilen, condamner à être pendu; fig. fam. wenn alle Stränge reißen, au pis-aller. [ger.

Strangulíren, va. étrangler, égor-

Strapaze, f. fam. fatigue, peine, f.

Strapazíren, va. fam. harasser, fatiguer.
Sträß, m. stras, m.
Sträßburg, Strasbourg.
Sträße, f. (Land-) –, route, f. grand chemin, m.; – der Stadt, rue; fig. voie, f.
Sträßenarbeiter, m. qui travaille à un chemin; -aufseher, m. inspecteur des chemins publics, m.; -bau, m. construction des chemins, f.; -beleuchtung, f. éclairage, m.; -bube, f. Gassenbube; -laterne, f. réverbère, m.; -raub, m. brigandage, m.; -räuber, m. brigand, m.; -räuberei, f. brigandage, m.; -räuberisch, a. et adv. en brigand, de brigand; -zoll, m. péage, m. barrières, f. pl.
Strategém, n. stratagème, m.
Strategie, f. stratégie, f.
Strategiker, m. stratégiste, m.
Strategisch, a. stratégique.
sich Sträuben, v. pr. se hérisser, se dresser; fig. s'opposer; se débattre, se raidir, résister; –, n. hérissement, m.; résistance, f.
Sträubig, a. hérissé. [f.
Sträuch, m. (pl. Sträucher) arbuste, arbrisseau; buisson, m.; -artig, a. frutescent; -dieb, m. chenapan, coupe-jarret, m.
Sträucheln, va. trébucher, broncher, chanceler; fig. faillir, manquer; –, n. bronchade, f.
Strauchholz, n. broussailles, f. pl.
Sträuchig, a. couvert d'arbrisseaux.
Strauchwerk, n. broussailles, f. pl.
Sträuß, m. (pl. Sträuße, Sträußer) bouquet, m.; (pl. Sträuße) autruche, f.; (Streit) rixe, querelle, f. combat, m.; -binderin, f. bouquetière, f.; -cafuar, m. dronte, m.
Sträußchen, n. petit bouquet, m.
Straußenfeder, f. plume d'autruche, f. bris de plume, m.
Sträußer, f. brouillon, journal, m.
Strebe, f. (charp.) étrésillon, m.; -balken, m. chevalet, m. guette, f.; -bogen, m. (arch.) arc-boutant, m.
Streben, va. tâcher, s'efforcer; nach etw. –, tendre à qc., aspirer à qc., ambitionner qc.; –, n. effort, m. tendance, f. [m.
Strebepfeiler, m. contre-boutant,
Strebsam, a. assidu, appliqué, actif, industriel; -heit, f. assiduité, agtivité, f.
Streckbar, a. extensible, ductile, malléable; -keit, f. extensibilité, ductilité, malléabilité, f.
Strecke, f. étendue, f. espace, m.; distance, trotte, f.
Strecken, va. tendre, allonger; étirer; fig. das Gewehr –, mettre bas les armes; zu Boden –, terrasser; im gestreckten Galopp, ventre à terre; sich –, v. pr. s'étendre.
Streich, m. coup; fig. coup, tour, trait, m.; dumme –e, pl. bêtises, sottises, f. pl.; Sie machen schöne –e, vous en faites là de belles; tolle –e, (immer) dieselben –e, des siennes; ein schlechter –, une mauvaise action.
Streicheln, va. passer doucement la main par-dessus qc., caresser, flatter (de la main); –, n. caresses, flatteries, f. pl.
Streichen, va. irr. passer légèrement sur, ou par-dessus qc.; frotter, ou étendre sur qc.; aiguiser (un couteau); passer (un rasoir sur la pierre); getrichenes Maß, m. mesure rase, f.; getrichene Note, croche, f.; ein Pflaster –, préparer un emplâtre; das Haar aus dem Gesichte –, écarter les cheveux de son visage; des Baß –, jouer de la basse; Ziegel –, façonner des briques, ou des tuiles; eine Stelle –, rayer, biffer, ou effacer un passage; die Segel –, amener les voiles; die Flagge –, baisser pavillon; mit Ruthen –, fouetter; Lerchen –, tirasser des alouettes; –, va. passer, aller, marcher; mit der Hand über das Gesicht –, passer la main sur la figure; über, ou an etw. hin –, effleurer, friser qc.; –, n. action de passer, f. passage, m. direction, f. etc.
Streichfeuer, n. (mil.) feu rasant, m.; -fisch, m. poisson qui fraie, m.; -garn, n. traîneau, m.; -instrument, n. instrument à archet, m.; -kohle, f. crayon chimique, m.; -leder, n. cuir à rasoir, m.; -linie, f. ligne de défense, f.; -maß, n. (men. et charp.) quilboquet, m.; -netz, f. Streichgarn; -riemen, m. cuir à rasoir, m.; -zeit, f. – der Fische, frai, m.; – der Vögel, temps de passage, m.
Streif, m. bande (de papier, d'étoffe etc.), raie, ligne, f.; tour (de bonnet), m.; fourchette (de manchettes), f.
Streifchen, n. bandelette, f. [m.
Streifcorps, n. corps de partisans,
Streifein, va. rayer.
Streifen, m. f. Streif.
Streifen, va. frôler, effleurer, passer, rayer, frayer, friser; raser; die Armee in die Höhe –, retrousser les manches; –, va. (umher-) –, errer, rôder, battre l'estrade; raser, friser (qc., an etw.).
Streiferei, f. course, excursion, incursion; petite guerre, guerre de partisans, f.
Streifhieb, m. coup rasant, m.
Streifig, a. rayé, strié; tacheté.
Streifjagd, f. -jagen, m. chasse à la meute, chasse au rabat, f.; -licht, n. jour échappé, m. échappée de lumière, f.; -schuß, m. érafture, atteinte, f.; -wache, f. patrouille, f.; -wunde, f. blessure légère, f.; -zug, m. course, f.
Streit, m. combat, m. querelle, dispute, f. différend, démêlé; litige, m.; controverse, discussion, disceptation, f.; mit einem – anfangen, chercher querelle à qn.; -axt, f. hache d'armes, f.; -bar, a. guerrier; propre au combat; belliqueux; -barkeit, f. qualité guerrière, f.
Streiten, va. irr. combattre; disputer, contester; der Kirche, f. église militante, f.; über etw. –, disputer sur qc.; vor Gericht –, plaider; über eine Frage –, débattre une question; um etw. –, se disputer, contester qc.; bei den Mächten, les puissances belligérantes; die den Parteien, les parties litigantes; fig. mit sich selbst –, être irrésolu; mit Hunger –, combattre contre la faim; wider die gesunde Vernunft –, répugner au bon sens; wider die Wahrheit –, être opposé à la vérité.
Streiter, m. combattant, querelleur, m. [m.
Streiterei, f. querelle, f. grabuge,
Streitfrage, f. question controversée, f.; état de la question, m.; -hammel, m. fam. disputeur, m.
Streitig, a. disputable, contestable, litigieux; contentieux; – machen, disputer; -keit, f. dispute, f. différend, m. (f. Streit.)
Streitkolben, m. massue, masse d'armes, f.; -kräfte, f. pl. forces militaires, f. pl.; -lust, f. envie de disputer, f.; -lustig, a. qui a l'humeur belliqueuse; belliqueux; -punkt, m. point contentieux, m.; -roß, n. cheval de bataille, m.; -sache, f. dispute, f. procès, m. controverse, f.; -schrift, f. écrit polémique, m.; dissertation, f.; -sucht, f. envie de disputer, f.; -süchtig, a. contentieux; -theologie, f. théologie polémique, controverse, f.; -übung, f. dispute, f. acte, m.
Strenge, a. rude, âpre; fig. austère, sévère, rigoureux, rigide; im -sten Verstande, dans le sens le plus étroit; im -sten Sinne des Wortes, au pied de la lettre; -r Arrest, arrêts de rigueur, ou forcés, m. pl.; – genommen, à la rigueur; -r Winterung, temps hiémal, rigoureux, ou âpre.
Strenge, f. sévérité, rigueur, austérité, âpreté, dureté. f.; – der Kälte, âpreté, ou inclémence du froid, f.; mit – verfahren, procéder à la rigueur. [belle.
Strengflüssig, a. réfractaire, re-
Streu, f. litière, paille, f.; -büchse, f. poudrier, m.
Streuen, va. répandre; Blumen – joncher des fleurs; Sand –, sabler; mit Sand –, poudrer.
Streusand, m. poudre, f. sable, m.; -sandbüchse, f. poudrier, sablier, m.; -stroh, n. paille de litière, f.
Strich, m. trait, m. ligne, barre; raie, f.; vol, passage; (imp.) tirot, m.; – mit der Feder, trait de

plume, m.; — mit dem Violinbogen, coup d'archet, m.; (Richtung) direction; — Landes, contrée, f.; — des Landes, poil du drap, m.; nach dem —, selon le poil; wider den —, à contre-poil, à rebours; sich gegen den — kämmen, rebrousser les cheveux; pop. einen auf dem — haben, haïr qn., en vouloir à qn.

Strichelchen, n. petit trait, m.

Strich|regen, m. pluie partielle, ou par zones, f.; -weise, adv. par traits, par lignes, par-ci par-là, par bandes; dans certaines parties.

Strick, m. corde, f.; fig. fam. garnement, m.; -beutel, m. sac à ouvrage, m.

Strickchen, n. cordelette, f.

Stricken, va. et n. tricoter; —, n. tricotage, m.

Stricker, m. tricoteur, m.

Strickerei, f. tricotage; tricot, m.

Strickerin, f. tricoteuse, f.

Strickerlohn, m. tricotage, m.

Strick|garn, n. fil à tricoter, m.; -höschen, n. affiquet, m.; -leiter, f. échelle à cordes, f.; (mar.) marchepied, m.; -muster, n. modèle de tricotage, m.; -nadel, f. aiguille à tricoter, f.; -perle, f. margritin, m.; -perlen, pl. petits graines, m. pl.; -ring, m. anneau à tricoter, m.; -schaufel, f. escarpolette, f.; -schelbe, f. affiquet, m. porte-aiguille, m.; -strumpf, m. bas qu'on tricote; bas tricoté; tricotage, m.; -stunde, f. leçon de tricot, f.; -zeug, n. tricotage.

Striefe, f. f. Streif. [m.

Striegel, f. étrille, f.

Striegeln, va. étriller.

Strieme, f. meurtrissure; bande, f.; sillon, m.

Striemig, a. meurtri, rayé.

Striezel, m. et f. fam. pain mollet, m. brioche, f. [pied, m.

Strippe, f. tirant(de bottes); soubarbe, f.

Ströh, n. paille, f. chaume, m.; in — packen, empailler; -binder, m. botteleur, m.; -boden, m. pailler, m.; -bund, n. botte de paille, f.; -dach, n. toit de chaume, m. couverture de chaume, f.; -decke, f. paillasson, m.

Ströhern, a. de paille, de chaume.

Ströh|halm, m. -halmchen, n. brin de paille; tuyau de blé, m.; (jeu) courte-paille, f.; -händler, m. pailleur, m.; -hütte, f. chaumière, f.; -junker, m. hobereau, gentilâtre, m.; -kopf, m. fig. fam. homme stupide, m. bête, f.; -lager, n. couche de paille, f.; -lehm, m. bousillage, m.; -mann, m. mannequin, épouvantail, m.; -matte, f. natte de paille, f. paillasson, m.; -sack, m. paillasse, f.; -seller, m. rond de paille, porte-assiette de paille, m.; -wisch, m. bouchon de paille, brandon, m.; -wittwe, f. femme dont le mari est absent (pour quelque temps), f.; -wittwer, m. marî dont la femme est absente, m. [de pavé; lourdaud, m.

Ströh, m. pop. rôdeur, batteur

Ström, m. (pl. Ströme) torrent, courant, fleuve; fig. torrent, m.; wider den — schwimmen, nager amont; — von Worten, flux de paroles, m.; -ab, -abwärts, adv. aval, à-vau-l'eau, en descendant; -auf, -aufwärts, adv. en amont, en remontant; -bett, n. lit d'un fleuve, m.

Strömen, vn. couler avec rapidité, couler à grands flots; fig. couler; — aus, sortir, jaillir de; — durch, traverser; in den Adern —, circuler dans les veines; —, n. cours rapide, courant, m.

Strömung, f. courant, m.

Strömweise, adv. par torrents, à grands flots; fig. en abondance.

Strontian, m. strontiane, f.

Strophe, f. strophe, stance, f. couplet, m.; sechszeilige —, sixain; achtzeilige —, huitain, m.

Ströpen, vn. être extrêmement enflé, ou gonflé; être redondant, ou rempli (de qc.); vor Hochmuth —, être tout bouffi d'orgueil; von Gesundheit —, respiendir de santé.

Ströpend, a. enflé, gonflé, rempli, farci, bouffi, rebondi.

Ströpelkopf, m. ébouriffé, m.

Ströpel, m. tournant, m.; (mar.) remole, f.; fig. tourbillon, m.; -kopf, m. tête chaude, f. esprit fougueux, m.

Ströpeln, vn. tournoyer, bouillonner; —, n. tournoiement, bouillonnement, m.

Strümpf, m. (pl. Strümpfe) bas, m.; gewirkter —, bas au métier, m.; -band, n. jarretière, f.; -wirker, m. fabricant de bas, bonnetier, chaussetier, m.; -wirkerei, f. bonneterie, manufacture de bas, f.; -wirkerstuhl, m. métier de chaussetier, m.

Strunf, m. tronçon; trognon, m.

Strunze, f. fam. gourgandine, f.

Strüppe, f. Strippe.

Strüppig, a. hérissé.

Stübchen, n. chambrette, petite chambre; mesure de quatre pots, f.

Stübe, f. chambre, pièce, f.

Stuben|arrest, m. arrêts, m. pl.; in — sitzen, être aux arrêts; -bursche, m. compagnon de chambre, m.; -decke, f. plafond, m.; -gelehrter, m. homme de cabinet, m.; -genoß, f. Stubenbursche; -heizer, m. chauffeur de poêles, m.; -hocker, m. casanier, sédentaire, m.; -kammer, f. chambre joignant le poêle, f.; -mädchen, n. fille de chambre, f.; -ofen, m. poêle, poile, m.; -uhr, f. pendule de cabinet, f.

Stüber, m. stuver, m. (Rasen-) —, chiquenaude, f.

Stuck, m. stuc, m.

Stück, n. morceau, m.; pièce; partie, f.; canon, m.; ein — Geld, une pièce d'argent; — vor —, pièce par pièce, article par article; von freien -en, de sa propre volonté, de bon gré; in allen -en, en tous points; die bält große -e auf ihn, elle fait grand cas de lui; ein — von einem Gelehrten, une espèce de savant; ein schönes — Geld, une somme considérable; ein schweres — Arbeit, un travail bien difficile; ein — Weges, un bout de chemin; -arbeit, f. besogne qu'on livre par pièces, f.; -arbeiter, m. ouvrier aux pièces, m.; -bettung, f. plate-forme, batterie, f.

Stückchen, n. petite pièce, f.; petit morceau, m.; fig. pièce, f.; tour, m.

Stückeln, va. dépecer, morceler.

Stücken, va. mettre en pièces, dépecer; rapetasser; —, n. dépècement; rapiècetage, m.

Stück|faß, n. barrique, f.; -form, f. moule de canon, f.; -gießer, m. fondeur de canons, m.; -gießerei, f. fonderie de canons, f.; -gut, n. bronze à canons, m.; -güter, pl. (com.) marchandises en balles, ou en ballots, f. pl.; -junker, m. artificier, chef de pièce, m.; -kammer, f. culasse de canon, f.; -keller, m. cave pour les grandes pièces de vin; casemate, f.; -knecht, m. soldat du train, m.; -kugel, f. boulet de canon, m.; -patrone, f. gargousse, f.; -pferd, n. cheval d'artillerie, m.; -pforte, f. sabord, m.; -pulver, n. poudre à canon, f.; -schuß, m. (imp.) paquetier, m.; -wagen, m. caisson d'artillerie, m.; -weise, adv. pièce par pièce, par pièces; -werk, n. fig. chose imparfaite, f.; -wischer, m. écouvillon, m.

Student, m. étudiant, m.

Studenten|jahre, n. pl. années d'étude, f. pl.; -leben, n. vie d'étudiant, f.; -streich, m. tour d'étudiant, m.; -viertel, n. quartier latin, m.

Studien, n. pl. études, f. pl.

Studieren, va. et n. étudier, faire ses études; die Rechte —, étudier en droit, faire son droit; auf etw. —, étudier qc.; —, n. étude, f.; zum — geschickt, fait pour les lettres.

Studier|lampe, f. lampe à étudier, lampe de bureau, f.; -stube, f. -zimmer, n. étude, f.

Studirter, m. homme lettré, m.

Studium, n. (pl. -dien) étude, f.

Stufe, f. degré, m.; marche, f.; (mine) marque, mine, f.; fig. degré, échelon, m.; die höchste — des Glückes, le comble du bonheur; —(eines Thrones), marche-pied, m.

Stufen|folge, f. gradation, progression, f.; -förmig, a. en forme de degré; -gang, m. degré, m.; fig. gradation, f.; -jahr, n. année climatérique, f.; -leiter, f. échelle graduée, f.; -weise, adv. par degrés, graduellement.

Stühl, m. (pl. Stühle) chaise, f. siége, m.; selle, f.; päpſtlicher –, siége du pape, m.; zu Stuhl gehen, aller aux lieux; aller à la selle; (Web-) –, métier, m.; – bei den Freimaurern, loge, f.; einem den – vor die Thür ſetzen, demander brusquement son congé; donner congé à qn.; -bein, n. pied (d'une chaise etc.), m.; -flechter, m. (r)empailleur de chaises, m.; -gang, m. selle, garde-robe, f.; -geld, n. louage des chaises, m.; -lappe, f. fourreau de chaises, m.; housse de chaise, f.; -lehne, f. dossier, des (de chaise), m.; -macher, m. faiseur de chaises, m.; -polſter, m. matelas de chaise, m.; -richter, m. président d'une juridiction, m.; -ſchlitten, m. traîneau à chaise, m.; -zäpfchen, n. suppositoire, m.; -zwang, m. ténesme, m.

Stuhl, m. stuc, m. [m.

Stuhlarbeiter, f. (ouvrage de) stuc, m.; -arbeiter, m. stucateur, m.

Stülpe, Stülpe, f. revers (m.), ou genouillère (de botte), f.; rebord, retroussis (de chapeau etc.); rebras (de gant), m.

Stülpen, va. retrousser (un chapeau); mettre des revers (à une botte); mettre un couvercle (sur un pot).

Stülpſtrumpf, m. gant à rebras, m.; -ſtiefel, m. botte à genouillères, ou à revers, f.

Stümm, a. muet; – werden, perdre la parole.

Stümmel, m. bout; tronçon, moignon (d'un bras, etc.); chicot (d'un arbre, d'une dent), m.

Stummheit, f. mutisme; fig. silence, m.

Stümper, m. bousilleur, gâtemétier, m.; (ſcu) manette, f.; (Iitt.) ignorant, m.

Stümperei, f. bousillage, m.

Stümperhaft, a. bousillé, mal fait.

Stümpern, va. bousiller, ravauder; auf einer Geige –, écorcher un violon; –, n. bousillage, m.

Stumpf, m. (pl. Stümpfe) bout, chicot, m. souche, f.; moignon, m.; fam. mit – und Stiel, radicalement, entièrement; –, a. émoussé; -er Degen, m. épée rebattue, f.; -e Naſe, f. nez camus, m.; -e Zähne, m. pl. dents agacées, ou usées, f. pl.; -er Winkel, angle obtus, m.; -er Schwanz, queue courte, f.; -er Beſen, balai usé, m.; alt und –, vieux et cassé; – machen, émousser, épointer; – werden, s'émousser.

Stümpfchen, n. petit bout, m.

Stümpfheit, f. état de ce qui est émoussé; – (der Zähne), agacement, m.; – (des Geiſtes), stupidité; – (der Sinnen), faiblesse, f.; -naſe, f. nez camus, m.; -naſig, a. camus, camard; -ſinn, m. stupidité, hébétude intellectuelle, f.; idiotisme, m.; -ſinnig, a. stupide, hébété, idiot.; -winkelig, a. obtusangle. [lieue, f.

Stundchen, n. petite heure; petite

Stunde, f. (Zeit) heure; (Weg) lieue; (Unterricht) leçon, f.; zur –, à l'heure qu'il est, à cette heure, sur-le-champ; von – an, dès ce moment; zu guter –, à propos; zur ungelegnen –, mal à propos; bei einem – nehmen, prendre leçon de qn.

Stunden, va. donner un délai.

Stundenglas, n. sable, poudrier, m.; -lang, a. pendant des heures entières; -plan, m. tableau des leçons, m.; -uhr, f. horloge, f. cadran, m.; -weiſe, adv. par heure; par leçons; -zeiger, m. aiguille des heures, f.

Stundlein, n. fam. mann einſt ſein – kommen wird, quand son jour, ou son heure viendra.

Stündlich, a. à toute heure, par heure, d'heure en heure.

Sturm, m. (pl. Stürme) orage, m. tempête; fig. alarme, f. tocsin, m.; zur See, bourrasque, tourmente, f.; – läuten, sonner le tocsin; – laufen, donner l'assaut; mit – nehmen, prendre d'assaut; fig. fougue (des passions), f. tumulte, m. tempête, f.; -bock, m. bélier, m.; -bach, n. tortue, f.

Stürmen, va. faire une tempête, ou un orage, faire du bruit; sonner le tocsin; auf einen los –, se jeter sur qn.; fig. auf ſeine Geſundheit los –, forcer la nature; –, va. donner l'assaut, assaillir; Bilder –, briser les images.

Stürmend, a. et adv. par force; violent; d'assaut, de vive force.

Sturm|faß, n. cuve, tine, f.; -flut, f. haute-marée, f.; -glocke, f. tocsin, beffroi, m.; -haube, f. casque, m.

Stürmiſch, a. orageux; tourmentoux; fig. impétueux; -es Meer, mer agitée, f.

Sturm|laufen, n. assaut, m.; escalade, f.; -läufer, m. assaillant, m.; -leiter, f. échelle d'assaut, f.; -pfahl, m. fraise, palissade, f.; -ſchritt, m. pas de charge, m.; -ſegel, n. mesabout, m.; -wetter, n. temps orageux, m.; -wind, m. vent orageux, m. bourrasque, f.

Sturz, m. (pl. Stürze) chute, culbute, f. écroulement; (Erd-), – , éboulement, m.; ruine, f.; -bach, m. torrent, m.; ravine, f.; -bad, n. bain par immersion, m.

Stürze, f. couvercle, chape, f.

Stürzel, m. bout, chicot, m.

Stürzen, va. précipiter; fig. einen –, culbuter qn.; perdre qn.; zu Boden –, atterrer, terrasser; ins Elend –, ruiner, perdre; ſich ins Unglück –, se plonger dans le malheur; ein Miniſterium –, renverser un ministère; –, va. tomber précipitamment; se précipiter; ins Zimmer –, entrer brusquement dans la chambre; aus dem Zimmer –, sortir avec impétuosité de la chambre; –, n. chute, culbute, f.

Stute, f. cavale, jument, f.

Stuten|fohlen, -füllen, n. pouliche, f.; -meiſter, m. maître de haras, étuterei, f. haras, m. [m.

Stutz, m. corps tronqué, ou écourté, m.

Stutzballen, m. lambourde, f.

Stutzbart, m. moustache retroussée, f.; -büchſe, f. (courte) carabine, f.

Stutze, f. étaie, f. étançon, appui, soutien, support, m.

Stutzen, m. f. Stutzbüchſe.

Stutzen, va. raccourcir; regner (les ailes); écourter, couper; courtiander (un cheval); Bäume –, écimer, ou étêter des arbres; –, va. fig. über etw. –, s'étonner de qc.; –, n. raccourcissement; fig. étonnement, m.

Stutzen, va. étayer, étançonner, appuyer, baser; ſich –, v. pr. s'appuyer, se reposer; ſich auf den Tiſch –, s'accouder sur la table; fig. se fonder sur qc.; –, n. étayement, chevalement, m.

Stutzer, m. petit-maître, muscadin, lion, élégant, dandy, m.

Stutzig, a. étonné, surpris, embarrassé; – werden, s'étonner.

Stutzohr, m. oreille écourtée, f.; cheval essorillé, m.; -perrücke, f. perruque ronde, f.

Stutzpunkt, m. point d'appui, m.

Stutzrohr, n. carabine, f. mousqueton, m.; -ſchwanz, m. queue écourtée, f. courtaud, m.; -uhr, f. montre de toilette, pendule, f.

Stygiſch, a. stygien.

Stil ꝛc., f. Stil ꝛc. [suasion, m.

Suada, Suade, f. don de la per-

Subalternen, a. subalterne.

Subhaſtation, f. encan, m.

Subhaſtiren, va. mettre à l'encan.

Subject, n. sujet, m. [personnel.

Subjectiv, a. subjectif, individuel,

Sublimat, n. sublimé, m.

Sublimiren, va. sublimer, volatiliser.

Sublimirgefäß, n. sublimatoire, m.

Subrector, m. sous-recteur, sous-régent, m. [cripteur, m.

Subſcribent, m. abonné, souscripteur, m.

Subſcribiren, va. souscrire, s'abonner (à, ou pour, auf).

Subſcription, f. souscription, f. abonnement, m.

Subſidien, pl. subsides, m. pl.

Subſiſtenzmittel, n. pl. moyens d'existence, m. pl.

Subſtantiv, n. substantif, m.

Subſtanz, f. substance, f.

Subſtituiren, va. substituer.

Subtraction, f. soustraction, f.

Subtrahend, m. nombre à soustraire, m.

Subtrahiren, va. soustraire.

Succeſſionsfähig, a. successible.

Succurs, m. secours, renfort, m.

Suchen, va. chercher, rechercher, demander; einem zu ſchaden –, tâcher à nuire à qn.; Sie haben

dort nichts zu –, vous n'avez rien à faire là; ich hätte dies nicht bei ihm gesucht, je ne le croyais pas en état de faire cela; etw. in einer Sache –, se piquer de qc.; etw. darunter –, viser à qc.; ich weiß was er darunter sucht, je sais ce qu'il veut.

Sücher, m. chercheur, m.

Sucht, f. mal, m.; maladie; fig. manie, passion, f.; fallende –, épilepsie, f. mal caduc, haut mal, m.

Süd, m. sud, midi, m.; -afrika, n. l'Afrique méridionale, f.; -amerika, n. l'Amérique méridionale, f.; -deutsch, a. de l'Allemagne du Sud; -deutschland, n. l'Allemagne du Sud, f.

Südelbuch, n. brouillon, m.

Südelei, f. saloperie, malpropreté, f.; bousillage, m.

Südelig, a. sale, mal-propre.

Südelkoch, m. gargotier, m.; -köchin, f. gargotière, f.

Südeln, va. et n. faire malproprement; bousiller, barbouiller, griffonner.

Südelpapier, n. papier brouillard, m.

Süden, s. Süd. [nale, f.

Süderbreite, f. latitude méridio-

Südermanland, n. la Sudermanie.

Südgegend, f. contrée méridionale, f.; -küste, f. côte méridionale, f.; -länder, m. habitant d'un pays méridional, m.

Südler, m. barbouilleur, m.

Südlich, a. méridional, austral, du sud.

Südlicht, n. lumière, ou aurore australe, f.; -ost(en), sud-est, m.; -östlich, a. (du, au) sud-est; -ostwind, m. sud-est, vent de sud-est, m.; -pol, m. pôle antarctique, m.; -see, f. mer du Sud, mer Pacifique, f.; -seite, f. versant méridional, m.; -wärts, adv. vers le sud, du côté du sud; -west, m. sud-ouest, m.; -westlich, a. de sud-ouest; -westwind, m. vent de sud-ouest, m.; -wind, m. vent du sud, sud, m.

Sueton(ius), m. Suétone, m. [m.

Suffragānbischof, m. suffragant, sich Sühnen, v. pr. se vautrer.

Sühlache, f. souille, f. [m.

Sühnaltar, m. autel expiatoire,

Sühne, f. expiation, pénitence, réconciliation, f.

Sühnen, va. expier.

Sühnopfer, n. sacrifice expiatoire, m. offrande propitiatoire, victime, f. [tion, f.

Sühnung, f. expiation, conciliaSulpitius, Sulpiz, m. Sulpice, m.

Sultan, m. sultan, m.

Sultanin, f. sultane, f.

Sülze, f. gelée, f. salé; – von Schweinefüßen, bas de soie, m.

Summarisch, a. sommaire.

Summe, f. somme, f.; die ganze –, le total, le tout.

Summen, va. bourdonner; –, va. ein Lied –, fredonner un air; –, n. bourdonnement, m.

sich Summen, v. pr. s'accumuler.

Summiren, va. sommer, additionner.

Sümsen, f. Summen.

Sümpf, m. (pl. Sümpfe) marais, marécage, bourbier, m.; -beere, f. canneberge, f.; -boden, m. sol marécageux, m.

Sümpfig, a. marécageux, vaseux, bourbeux.

Sümpflache, f. bourbier, m. fondrière, f.; -land, n. pays marécageux, m.; -loch, n. fondrière, f.; -pflanze, f. plante marécageuse, ou de marais, f.; -schnepfe, f. bécassine, f.; -vogel, m. oiseau des marais, m.

Sümsen, s. Summen.

Sünde, f. péché, m.; es ist (eine) – und Schande, c'est une honte, c'est une indignité, c'est honteux; c'est un grand dommage.

Sündenbekenntniß, n. confession des péchés, f.; -bock, m. bouc émissaire, m.; -fall, m. chute du premier homme, f.; -geld, n. argent acquis injustement; prix du péché, m.; -last, f. poids des péchés, m.; -register, n. liste des péchés commis, f.; -schuld, f. coulpe, f.

Sünder, m. pécheur, m.; armer –, délinquant, m.

Sünderin, f. pécheresse, f.

Sündfluth, f. déluge, m.; -haft, a. chargé de péchés; enclin à pécher; pécheur; -haftigkeit, f. penchant au péché, m. faiblesse, (th.) peccabilité, f.

Sündig, f. Sündhaft.

Sündigen, vn. pécher (contre, an); was habe ich gesündigt? qu'ai-je fait? nichts gesündigt haben, n'avoir fait aucune faute.

Sündlich, a. criminel, injuste; -keit, f. crime, péché, m.

Süperfein, a. très-fin, super-fin.

Superintendent, m. surintendant, m.

Superintendentur, f. surintendance, f.; hôtel du surintendant, m. [m.

Supérior, m. (pl.-riören) supérieur,

Süperklug, a. fam. suffisant, présomptueux.

Superlativ, m. superlatif, m.

Supernaturalismus, m. croyance à la révélation, f.

Supernaturalist, m. qui croit à la révélation, f.

Supernumerär, a. surnuméraire.

Süppchen, n. petite soupe, f.

Süppe, f. soupe, f. potage, m.; fig. fam. einem eine böse – einbrocken, engager qn. dans une mauvaise affaire; einen in der – stecken lassen, laisser qn. dans l'embarras; die – ausessen müssen, boire sa faute.

Süppenlöffel, m. cuillère à soupe, f.; -napf, m. -schüssel, f. soupière, terrine, f.; -teller, m. assiette à soupe, f.; -topf, m. pot à soupe, m.

Suppliciren, vn. et a. présenter une requête, supplier.

Supplik, f. requête, supplique, f.

Suprēmat, n. suprématie, f.

Surrogāt, n. succédané, m.

Süßchen, n. Suson, f.

Süspendiren, va. suspendre.

Süß, a. doux (aussi fig.); sucré; – machen, sucrer; fig. adoucir; – werden, s'adoucir; – schmecken, avoir un goût sucré; -er Bissen, morceau délicieux, m.; -e Worte, de belles paroles, paroles douceureuses; -er Herr, doucereux, m.; etw. -es sagen, dire des douceurs.

Süßapfel, m. pomme sucrée, f.

Süße, f. douceur, f.; -s, n. f. Süß.

Süßelei, f. manière doucereuse, f.

Süßholz, n. réglisse, f.

Süßigkeit, f. douceur (aussi fig.), f.

Süßlich, a. douceâtre, doucereux; -er Mensch, doucet, doucereux, m.

Süßling, m. doucereux, m.

Sylbe &c., f. Silbe &c.

Syllabirbuch, n. abécédaire, m.

Syllabiren, va. épeler.

Syllogismus, m. (pl. -gismen) syllogisme, m.

Syllogistisch, a. syllogistique.

Sylvān, m. (myth.) Sylvain, m.

Symbol, n. symbole, m.

Symbolik, f. symbolique, f.

Symbolisch, a. symbolique.

Symmetrie, f. symétrie, f.

Symmetrisch, a. symétrique.

Sympathie, f. sympathie, f.

Sympathisch, a. sympathique.

Sympathisiren, vn. sympathiser.

Symptōm, n. symptôme, m.

Synagōge, f. synagogue, f.

Syndicat, n. syndicat, m.

Syndicus, m. syndic, m. [et a.

Synonym, n. et a. synonyme, m.

Synonymik, f. synonymie, f.

Synonymisch, a. synonymique.

Syntax, f. syntaxe, f.

Syrien, n. la Syrie.

Syrier, m. Syrien, m.

Syrisch, a. syrien, syriaque.

System, n. système, m.

Systematiker, m. systématiste, m.

Systematisch, a. systématique.

T.

Tabak, m. tabac, m.; – schnupfen, prendre du tabac, priser; -bau, m. culture du tabac, f.; -beutel, m. blague, f.; -büchse, f. boîte à tabac, f.; -dose, f. tabatière, f.; -faß, n. boucaut à tabac, m.; -gesellschaft, f. tabagie, f.; -handel, m. trafic, ou commerce de tabac, m.; -händler, m. marchand de tabac, m.; -laden, m. bureau, ou débit de tabac, m.; -mühle, f. moulin à tabac, m.; -pfeife, f. pipe, f.;

-équalm, m. épaisse fumée de tabac, f.; -rauch, m. fumée de tabac, f.; -raucher, m. fumeur, m.; -stange, f. carotte de tabac, f.; -stube, f. tabagie, f. estaminet, m. [bleau; synoptique.
Tabellárisch, a. en forme de table.
Tabélle, f. table, f.; tableau, m.
Tabernákel, n. tabernacle, m.
Tabulatúr, f. tablature, f.
Tabuliét, n. boutique portative; tablette, f.; -krámer, m. portefaix, colporteur, m.
Taburét, n. tabouret, m.
Tácitus, m. Tacite, m.
Tact, m. mesure; cadence, f.; aus dem — bringen, faire perdre la mesure, ou la cadence; fig. déconcerter; aus dem — kommen, ou sein, être hors de mesure; fig. se dérouter; nach dem -e, en cadence, de cadence; den rechten — haben, avoir du tact; -fest, a. qui observe bien la mesure; fig. ferme.
Tactik, f. Taktik.
Tactlos, a. qui manque de tact, sans tact; -losigkeit, f. manque de tact, m.; -mäßig, a. et adv. de mesure, en mesure, selon la mesure; -strich, m. barre, f. bâton, m.
Tadel, m. défaut, vice; blâme, m.; répréhension, f.; ohne Furcht und —, sans peur et sans reproche; -frei, a. sans reproche; -haft, a. blâmable, répréhensible; -los, a. sans défaut, sans reproche; -losigkeit, f. innocence, intégrité, f.; -lust, f. envie de critiquer, f.
Tádeln, va. blâmer, critiquer, trouver à reprendre. [mable.
Tádelnswerth, -würdig, a. blâ-
Tádelsucht, f. penchant à blâmer, m.; -süchtig, a. enclin à blâmer.
Tádler, m. critique, censeur, m.
Täfel, f. table; tablette, f.; tableau, écriteau, m.; zur — gehen, admettre à sa table; gute — führen, faire bonne chère; zur — gehen, aller à table, se mettre à table; bei —, à table; — Chocolade, f. tablette de chocolat, f.; die — decken, mettre le couvert; -aufsatz, m. service de table, buffet, m.; -bier, n. petite bière, f.; -blei, n. plomb en tables, m. [f.
Täfelchen, n. tablette, petite table,
Täfelförmig, a. en forme de table; -gelder, n. pl. frais de la table, m. pl.; -musik, f. musique pendant le repas, f. [à table.
Täfeln, vn. fam. tenir table, être
Täfeln, va. boiser, lambrisser, parqueter.
Täfel|obst, n. fruits à couteau, m. pl.; -runde, f. table ronde, f.; -schiefer, m. ardoise en tables, f.; -schneider, m. maître-garçon, m.; -stein, m. diamant taillé en table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -weise, a. en tables, par tables.
Täfelwerk, n. boiserie, f. lambris; parquetage, m.
Täfelzeug, n. linge de table, m.
Taffet, m. taffetas, m.; -band, n. ruban de taffetas; ruban uni, m.
Täffeten, a. de taffetas.
Täffetweber, m. tisserand en taffetas, m.
Tág, m. jour, m. journée, f.; jüngster —, dernier jour, m.; bei -e, de jour, le jour; den ganzen —, toute la journée; einen — um den andern, de deux jours l'un, tous les deux jours; — für —, tous les jours; von — zu -e, de jour à autre; — und Nacht, nuit et jour; den — vorher, la veille; den — nachher, le lendemain; nächster -e, au premier jour; dieser -e, l'un de ces jours, prochainement; l'autre jour; eines -es, un jour; vor acht Tagen, il y a huit jours; in acht -en, dans huit jours; fam. in den — hinein, au jour le jour; à tort et à travers; in unsern -en, de nos jours; es ist —, il fait jour; es ist lichter, ou heller —, il fait grand jour; das liegt am -e, cela est évident; an den — bringen, mettre au jour, découvrir; an den — kommen, venir au jour, devenir public; sich einen guten — machen, se donner du bon temps; er hat heute seinen guten —, il est aujourd'hui de bonne humeur; il a aujourd'hui son bon jour; zu -e fördern, extraire exploiter le minéral.
Tágblind, a. nyctalope; -heit, f. nyctalopie, f.
Tágearbeit, f. travail de jour, m.; -blatt, n. feuille de jour, f. journal quotidien, m.; -buch, n. journal; brouillon, m.; -dieb, m. fainéant, m.; -lang, adv. des jours entiers; -lohn, m. journée, f.; auf — arbeiten, travailler à la journée; -löhner, m. journalier, m.; -löhnern, vn. travailler à la journée; -marsch, m. journée de marche, f.
Tágen, v. imp. es tagt, il fait jour, il se fait jour, le jour commence à poindre; —, vn. siéger, se réunir, s'assembler.
Tágerette, f. journée, f.
Tágesanbruch, m. pointe du jour, aube, f.; -befehl, m. ordre du jour, m.
Tágesbelle, f. clarté du jour, f.; -länge, f. longueur du jour, journée, f.; -licht, n. jour, m. clarté du jour, f.; das — erblicken, naître, voir le jour; ans — kommen, venir au jour, être découvert; -neuigkeit, f. nouvelle du jour, f.; -ordnung, f. ordre du jour, m.; -stunde, f. heure du jour, f.; -zeit, f. temps du jour, m.; bei früher —, de grand matin; zu jeder —, à toute heure.
Tágeweise, adv. par jour, à la journée; -werk, n. journée, tâche, f.
Tágfalter, m. papillon de jour, m.
Táglich, a. journalier; quotidien; de tous les jours; (astr.) diurne; —, adv. journellement, par jour, tous les jours.
Tágo, m. Tage, m.
Tágsatzung, f. diète (en Suisse), f.
Tagtäglich, a. chaque jour, tous les jours. [noxe, m.
Tág- und Nächtgleiche, f. équi-
Tágweise, f. Tageweise.
Tákel, n. cordage, funin, m.; -áge, f. garniture, f.; -meister, m. funeur, agréeur, m.
Tákeln, va. funer, agréer. [pl.
Tákelwerk, n. cordages, agrès, m.
Takt &c., f. Tact &c.
Táktik, f. tactique, f.
Táktiker, m. tacticien, m.
Táktisch, a. tactique; —, adv. en habile tacticien.
Talár, m. robe traînante, f.; königlicher —, manteau royal, m.
Talént, n. talent, don, m.; disposition, f.; -voll, a. plein de talent(s).
Tálg, m. suif, m.; -artig, a. de la nature du suif; -butte, f. caque, tinette, f.
Tálgen, va. graisser avec du suif; —, vn. rendre du suif.
Tálggrube, f. abîme, m.
Tálglig, a. gras de suif; couvert de suif. [f.
Tálglicht, n. chandelle de suif,
Tálgig, f. (mar.) palan, m.
Tálgen, va. (mar.) palanquer.
Tálk, m. talc, m.; -artig, a. talqueux; -erde, f. terre talqueuse.
Tálkig, a. talqueux. [f.
Talmúdisch, a. talmudique.
Talmudíst, m. talmudiste, m.
Tamarínde, f. -nbaum, m. tamarin, m.
Tamaríske, f. -nbaum, m. tamaris, tamarise, m.
Tambourín, n. tambourin, m.; -nadel, f. aiguille de tambour, f.
Tánd, m. bagatelle; frivolité, vanité, f.
Tándelei, f. badinage, m. badinerie, bagatelle, f. [folâtre.
Tándelhaft, Tándelig, a. badin,
Tándeln, vn. badiner, folâtrer.
Tándelwerk, n. babioles, bagatelles, f. pl.
Tándler, m. badin; lambin, m.
Táng, m. sostère, f.; varec, fucus, m.
Tánne, f. sapin, m.
Tánnen, a. de sapin.
Tánnenbaum, m. sapin, m.; -nadel, f. feuille de sapin, f.; -nwald, m. sapinière, forêt de sapins, f.; -zapfen, m. pomme de pin, f. cône de sapin, m.
Tántalus, m. Tantale, m.
Tánte, f. tante, f.
Tánz, m. (pl. Tänze) danse; fig. querelle, f.; -bär, m. ours dressé, m.; -boden, m. salle à danser, salle de danse, f.
Tänzchen, n. petite danse, f.
Tánzen, vn. et a. danser; nach der Violine —, danser au violon; —, n. danse, f.

Tänzer, m. danseur; mein —, mon cavalier, m. [ma dame, f.

Tänzerin, f. danseuse; meine —, Tänzgesellschaft, f. soirée dansante, f. bal, m.; -kunst, f. art de danser, m. danse, f.; -lust, f. envie de danser, f.; -lustig, a. qui aime la danse; -meister, m. maître de danse, m.; -saal, m. salle de danse, f.; -schuh, m. soulier de bal, escarpin, m.; -stunde, f. leçon de danse, f.; -wuth, f. fureur de la danse, f.

Tapét, m. fam. etw. aufs — bringen, mettre qc. sur le tapis.

Tapéte, f. tapisserie; tenture, f.; papier peint, m.

Tapéten|fabrik, f. fabrique, ou manufacture de tapisseries, f.; -händler, m. marchand de tapisseries, m.; -macher, f. Tapetenwirker; -papier, n. papier à tapisserie, m.; -thür, f. porte de tapisserie, porte secrète, ou dérobée, f.; -wirker, m. fabricant de tapisseries, m.

Tapezíren, va. tapisser, tendre des tapisseries; coller, ou mettre du papier; —, n. tenture, f.

Tapezírer, m. tapissier; colleur (de papiers peints), m.

Tápfer, a. brave, valeureux, vaillant; fig. fam. — arbeiten, travailler avec zèle; sich — halten, se montrer brave, tenir ferme, ou bon; — trinken, boire sec; — zugehen, aller bon train; -heit, f. bravoure, vaillance, valeur, f.

Tappen, vn. tâtonner; im Finstern —, aller à tâtons; mit den Füßen —, taper des pieds; —, n. tâtonnement, m. [lourd.

Tappisch, a. maltorne, gauche,

Tára, f. (com.) tare, f.

Tarántel, f. tarentule, f.

Taránt, Tarente.

Tarif, m. tarif, m.

Tarifren, va. tarer. [rots, m.

Tárok, -spiel, n. tarot, jeu de ta-

Tarpéja, f. Tarpéia, f.

Tarpéjischer Felsen, m. roche Tarpéienne, f. [l'Ancien, m.

Tarquinius Priscus, m. Tarquin

Tarquinius Superbus, m. Tarquin le Superbe, m.

Tarsus, Tarse.

Tartár, m. Tartare, m.

Tartaref, f. la Tartarie.

Tartárisch, a. tartare.

Tártarus, m. tartare, m.

Tártsche, f. targe, f.

Täschchen, n. petite poche, pochette, f.

Tásche, f. poche; bourse, f.; gousset; (Reise-, Bücher- ꝛc.)—, sac, m.; (Jagd-)—, gibecière, f.; aus der — spielen, jouer de la gibecière, ou des gobelets; escamoter.

Täschelkraut, n. thlaspi, m.

Täschen|buch, n. livre de poche, portefeuille, calepin; almanac, m.; -dieb, m. coupeur de bourse, m.; -format, n. format de (livre de) poche, m.; -geld, n. argent pour les menus plaisirs, m.; épingles, f. pl.; -krebs, m. crabe, m. bourlière, f.; -puffer, m. pistolet de poche, m.; -spiel, n. jeu de gobelets, m. tours de passe-passe, m. pl.; -spieler, m. joueur de gobelets, escamoteur, prestidigitateur, m.; -spielerei, f. tours de passe-passe, m. pl.; -spielerkügelchen, n. escamote, f.; -spielerkunst, f. escamotage, m. prestidigitation, f.; -spielerkünste, pl. tours de gibecière, m. pl.; -tuch, n. mouchoir (de poche), m.; -uhr, f. montre, f.; -wörterbuch, n. dictionnaire de poche, dictionnaire portatif, m.

Täschner, m. boursier, coffretier, maletier, layetier, m.

Täschchen, n. petite tasse, f.

Tásse, f. tasse, f.

Tásso, m. le Tasse. [f. pl.

Tastatúr, f. clavier, m. touches,

Tástbar, a. palpable.

Táste, f. touche, f. [tâter.

Tásten, va. et n. toucher, palper,

Tástsinn, m. toucher, tact, m.

Tátar ꝛc, s. Tartar ꝛc.

Tátowíren, va. tatouer; —, n. tatouage, m.

Tátze, f. patte, griffe, f.

Tau, n. câble, cordage, m.

Taub, a. sourd; -e Nuß, f. noix creuse, noix vide, f.; -er Hafer, m. folle avoine, f.; -e Reseda, or-tle morte, f.; -e Blüthen, fausses fleurs, f. pl.; -es Kohle, f. charbon éteint, m.; fig. für etw. — sein, être sourd à qc.; -en Ohren predigen, prêcher à des sourds.

Taubchen, n. petit pigeon, pigeonneau, m.; fam. mein —! m'amie!

Taube, f. pigeon, m. (poét.) colombe, f.

Tauben|falk, m. gerfaut, m.; -farbig, a. colombin, gorge de pigeon; -haus, n. colombier, pigeonnier, m.; -häuschen, n. fuie, f.; -mist, m. fiente de pigeon; (Jard.) colombine, f.; -schlag, m. f. Taubenhaus; -zucht, f. élève des pigeons, f.

Tauber, m. pigeon mâle, m. [f.

Taubheit, f. surdité; insensibilité,

Taub|stumm, a. sourd-muet, sourd et muet; -stummeninstitut, n. institut des sourds-muets, m.; -stummenlehrer, m. instituteur des sourds-muets, m.

Tauchen, va. plonger; enfoncer, tremper; sich —, v. pr. se plonger; —, n. immersion, f.

Tauchente, f. petit morillon, m.

Taucher, m. plongeur; plongeon (oiseau), m.; -glocke, f. cloche de plongeur, f.; -schiff, n. bateau plongeur, m.

Taufact, m. baptême, m.; -becken, n. bassin des fonts de baptême, m.; -buch, n. registre baptistaire, m.; -bund, m. alliance baptismale, f.

Taufe, f. baptême, m.; über die — halten, aus der — heben, tenir sur les fonts.

Taufen, va. baptiser (aussi fig.); getaufter Jude, m. juif converti, m. [Baptiste.

Täufer, m. Johannes der —, St. Jean

Taufformel, f. forme de baptême, f.; -geld, n. deniers de baptême, m. pl.; -handlung, f. baptême, m.; -kleid, n. robe baptismale, f.

Täufling, m. filleul, m. filleule, f.

Taufpathe, m. (Zeuge) parrain; (Kind) filleul, m.; -register, n. registre baptistère, m.; -schein, m. extrait baptistère, m.; -stein, m. fonts baptismaux, m. pl.; -tuch, n. drap baptismal, m.; -wasser, n. eau baptismale, f.; -zeuge, m. langes de baptême, m. pl.; -zeuge, m. parrain, m.; -zeugin, f. marraine, f.

Taugen, vn. valoir; zu etw. —, être bon à qc., servir à qc.; wozu soll das —? à quoi bon cela?

Taugenichts, m. vaurien, garnement, m.

Täuglich, a. bon, propre, convenable (à qc., zu etw.); -keit, f. utilité, convenance, f.

Taumel, m. chancellement; délire, vertige, m.; fig. ivresse, f.; im — der Leidenschaft, dans le fort de la passion.

Taumelig, a. chancelant.

Taumeln, vn. chanceler; ins Zimmer —, entrer en chancelant dans la chambre; aus dem Zimmer —, sortir en chancelant de la chambre; zur Erde —, chanceler et tomber; mein Kopf taumelt mir, la tête me tourne; vor Liebe —, être transporté d'amour; —, n. chancellement, m.

Taurien, Tauris, n. la Tauride.

Tausch, m. change, échange, troc, m. permutation, f.

Tauschen, va. troquer, changer, échanger; fig. ich tausche nicht mit ihm, je ne voudrais pas être à sa place.

Täuschen, va. tromper, duper; décevoir; jemandes Hoffnung —, frustrer l'espérance de qn.; sich —, v. pr. se tromper.

Täuschend, a. trompeur, illusoire; frappant; —, adv. à s'y méprendre.

Tauscherei, f. troc, change, m.

Tausch|handel, m. échange, commerce d'échange, m.; — treiben, échanger, troquer; -händler, m. brocanteur, m.; -lustig, a. qui a envie de troquer.

Täuschung, f. duperie; erreur, f. mécompte, m. illusion, f.

Tausch|vertrag, m. contrat d'échange, m.; -weise, adv. par troc, en troc, par échange.

Tausend, a. n. mille; mal; —, n. millier, m.; —! der —! int. fam. peste! diable!

Tausender, m. chiffre millénaire, m.; -ler, s. de mille façons, ou manières.

Tausendfach, -fältig, a. mille fois autant; -fuß, m. millepieds, cloporte, m.; -jährig, a. de mille ans, millénaire; -künstler, m.

fam. sorcier, magicien, m.; -mäßig, a. mille fois répété; -ſchön(chen), n. amaranthe, f.

Tauſendſte, a. (der, die, das) le, la millième.

Tauſendſtel, -theil, n. millième, m.; -weiſe, adv. par milliers.

Tauwerk, n. cordage, m. manœuvre, f.

Taxator, m. (pl. -tören) commissaire-priseur, taxateur, m.

Taxe, f. taxe, f. impôt, m.

Taxiren, va. taxer, évaluer; zu hoch —, surtaxer; aufs höchſte —, maximer.

Taxordnung, f. tarif, m.

Taxus, -baum, m. if, m.

Technik, f. technique, f.

Techniker, m. homme spécial, m.

Techniſch, a. technique.

Technologiſch, a. technologique.

Teich, m. étang; vivier, m.; -rechen, m. drague, grille d'un étang, f.; -ſtänder, m. goluse d'un étang, f.

Teig, m. pâte, f.

Teigicht, Teigig, a. pâteux.

Telegramm, n. télégramme, m.

Telegraph, m. télégraphe, m.; -endraht, m. fil télégraphique, m.; -enlinie, f. ligne télégraphique, f.

Telegraphiſch, a. télégraphique.

Telemach, m. Télémaque, m.

Teleſkop, n. télescope, m.

Teller, m. assiette, f.; flacher —, assiette plate, f.; ein — voll, une assiettée; -förmig, a. et adv. orbiculaire; en forme d'assiette; -lord, m. panier aux assiettes, m.; -lecker, m. lèche-plat, écornifleur, pique-assiette, m.; -ring, m. garde-nappe, m.; -ſchrank, m. buffet, m.; -tuch, n. serviette, f.

Tellmuſchel, f. telline, f.

Tellur, n. (min.) tellure, m.

Tellurium, n. (pl. -rien) uranorama, m.

Tempe, n. Tempé, m.

Tempel, m. temple, m.; -herr, m. templier, m.; -hof, m. maison des templiers, f.; -orden, m. ordre des templiers, m.; -raub, -räuber, m. -räuberiſch, a. sacrilége, m. et a.; -ritter, m. templier, m.; -weihe, f. consécration d'un temple, f.

Temperament, n. tempérament, m.; -völler, m. vice de tempérament, m.

Temperatur, f. température, f.

Templer, m. templier, m.

Tempo, n. temps, m.

Temporär, a. temporaire.

Tenakel, n. (imp.) visorium, m.

Tendentiös, a. qui tend à un certain but; rédigé dans l'intérêt d'un parti, d'une cause etc.

Tendenz, f. tendance, f.

Tender, m. (ch. d. f.) tender, m.

Tenne, f. aire, f.

Tenör, m. (mus.) taille, f. ténor, m.

Tenoriſt, m. taille, f. ténor, m.

Teppich, m. tapis, m.; -arbeit, f. tapisserie, f.; -macher, -wirker, m. tapissier, tissutier, m.; -wirkerei, f. art de tapisserie, m.

Terenz, m. Térence, m.

Termin, m. terme; ajournement, m. [termes.

Terminweiſe, adv. par termes, à

Terpentin, m. térébenthine, f.; -öl, n. huile de térébenthine, f.

Terraſſe, f. terrasse, f. (terrasse.

Terraſſenförmig, a. en forme de

Terrine, f. terrine, f.

Territorialgerechtigkeit, f. droit territorial, m. [territoire, m.

Territorium, n. (pl. -torien) sol,

Tertia, f. troisième, f.

Tertianer, m. troisième, élève de troisième, m.

Tertianfieber, n. fièvre tierce, f.

Tertie, Terz, f. tierce, f.

Terzerol, m. pistolet de poche, m.

Terzett, n. trio, m.

Teſt, m. crasse, f.

Teſtament, n. testament, m.; -eriſch, a. et adv. testamentaire; par testament; -erbe, m. héritier testamentaire, m.; -vollſtrecker, m. exécuteur testamentaire, m.

Teſtator, m. (pl. -tören) testateur, m. [tifier.

Teſtiren, va. tester; attester, cer-

Teſtirer, m. testateur, m.

Teufe, f. (mine) profondeur, f.

Teufel, m. diable, démon, m.; hol' dich der —! que le diable t'emporte! geh' zum —! va-t'en au diable; des -s ſein, ou werden, se donner au diable; enrager; ich frage den — darnach, je m'en moque; armer —, pauvre diable, pauvre hère, m.

Teufelchen, n. diablotin, m.

Teufelei, f. diablerie, machination infernale, f.

Teufelei mäßig, a. diabolique.

Teufelsbanner, m. exorciste, m.; -bannerei, f. exorcisme, m.; -beſchwörer, m. fig. fam. enfant du diable, diablotin, m.; -fest, m. diable d'homme, m.; -ſtreich, m. tour, ou coup diabolique, m.; -zeug, n. diableries, f. pl.

Teufen, va. exploiter une mine.

Teutſch, a. diabolique.

Teutonen, m. pl. Teutons, m. pl.

Teutoniſch, a. teutonique.

Teutſch ꝛc., ſ. Deutſch ꝛc.

Text, m. texte, m.; fig. den — leſen, chapitrer, sermonner (qn., einem); weiter im -e! continuez! aus dem -e fallen, se brouiller, perdre le fil de son discours; zu einer Arie, paroles, f. pl. livret, m.; -buch, n. textuaire, m.; -gemäß, -mäßig, a. textuel, conforme au texte; -verſtändiger, m. textuaire, Thaddäus, m. Thadée, m. [m.

Thal, n. (pl. Thäler) vallée, f. val, m.; kleines Thal, vallon, m.; -bewohner, m. habitant d'une vallée; -chen, n. vallon, m. [lée, m.

Thaler, m. écu, thaler, m.; fig. ein ſchöner — Geld, une somme considérable, beaucoup d'argent.

Thalgehänge, n. pente d'une montagne, f.; -weg, m. chemin de la vallée; -eines Stromes, thalweg, m.

That, f. action, f. fait, cas, m.; eine große —, un exploit; mit Rath und — beiſtehen, secourir de ses conseils et de ses actions; in der —, en effet, en vérité, réellement; auf friſcher —, sur le fait, en flagrant délit; zur — ſchreiten, mettre qc. en exécution; -beſtand, m. faits d'une cause, m. pl.; (dr.) historique, m.

Thatenreich, a. fécond en exploits.

Thäter, m. auteur, coupable, m.

Thätig, a. actif, agissant; effectif; -keit, f. activité, f. [gie, f.

Thätkraft, f. force efficace, énerThätlich, a. et adv. par voie de fait; de fait; -keit, f. voie de fait, violence, f. [qui a eu lieu, réel.

Thatſache, f. fait, m.; -ſächlich, a.

Thau, m. rosée, f.

Thauen, v. imp. tomber de la rosée; dégeler.

Thauig, a. fam. couvert de rosée.

Thauwetter, n. dégel, m.

Theater, m. théâtre, m.; -dichter, m. poète dramatique, m.; -ſtreich, m. coup de théâtre, m.

Theatraliſch, a. théâtral.

Thebäner, m. Thébain, m.

Theben, Thebes.

Thee, m. thé, m.; -aufgießen, faire du thé; -aufguß, m. infusion théiforme, f.; -brett, n. cabaret, m.; -büchſe, f. boîte à thé; barse, f.; -geſellſchaft, f. thé, thé dansant, m.; -kanne, f. théière, f.; -keſſel, m. bouilloire à thé; pop. souche, f.; -löffel, m. cuillère à thé, f.; -maſchine, f. bouilloire, f.

Theer, m. goudron, m.; -brennen, faire du goudron; -brennerei, f. lieu où l'on fait du goudron, m.; -büchſe, f. boîte à goudron, f.

Theeren, va. goudronner; brayer.

Theericht, a. de la nature du goudron, goudronné.

Theeſtrauch, m. thé, m.; -taſſe, f. tasse à thé, f.; -tiſch, m. table au thé, f.; -topf, m. pot à thé, m. théière, f.; -trinker, m. prendeur de thé, m.; -waſſer, n. eau pour le thé, f.

Theil, m. et n. partie, part, portion, f.; tome, m.; eines -s, d'une part; zum —, en partie; ich für meinen —, pour moi, quant à moi; der dritte —, le tiers; an etw. — nehmen, prendre part à qc., au etw. — haben, avoir part à qc., participer à qc.; zu — werden, échoir (en partage), tomber en partage; ſeine Gunſt iſt mir zu — geworden, il m'accorda sa faveur; es iſt mir ein Glück zu — geworden, il m'arriva un bonheur; der größte — der Menſchheit, la plupart des hommes; ſeinen — bekommen, avoir sa part, ou son paquet: iron. avoir sa récompense; ein gut — reicher, beaucoup plus riche; einigen — daran haben, y être pour qc.; der klagende —, le plaignant; der beklagte —, le défendeur.

Theilbar, a. divisible; sécable; -keit, f. divisibilité, f. [f.
Theilchen, n. parcelle; particule, Theilen, va. partager, diviser, séparer; sich –, v. pr. se diviser; se séparer; sich in etw. –, se partager qc.
Theiler, m. (ar.) diviseur, m.
Theilhaber, m. intéressé, copartageant, m.
Theilhaft, -haftig, a. participant; – werden, participer (à qc., einer Sache), avoir part à ...
Theil|nahme, f. participation, f.; intérêt, m.; – (an einem Verbrechen), complicité, f.; -nahmlos, a. insensible, indifférent; -nehmend, a. qui prend part; cointéressé; -nehmer, m. intéressé; sociétaire, m.
Theils, adv. partie, en partie.
Theilung, f. partage, m. division, f.; démembrement, m.; -strich, m. trait de division, m.; -svertrag, m. contrat de partage, m.; -zeichen, n. divisionf. tiret, m.
Theilweise, a. et adv. partiel; en partie, par parties; (dr.) par divis.
Theist, s. Deist.
Thekla, f. Thècle, f.
Thema, n. (pl. -mata, -men) thème, sujet, motif, m.
Themistokles, m. Thémistocle, m.
Themse, f. Tamise, f.
Theobald, m. Thibaut, m.
Theodicee, f. théodicée, f.
Theodor, m. Théodore, m.
Theodosius, m. Théodose, m.
Theolog, m. théologien, m.
Theologie, f. théologie, f.
Theologisch, a. théologique.
Theorbe, f. théorbe, m.
Theoretiker, m. théoricien, m.
Theoretisch, a. théorique.
Theorie, f. théorie, f.
Theramenes, m. Théramène, m.
Therapeut, m. thérapeute; thérapeutiste, m.
Therapeutisch, a. thérapeutique.
Therese, Therese, f. Thérèse, f.
Theriak, m. thériaque, f.
Thermometer, m. thermomètre, m.
Thermometrisch, a. thermométrique. [f. pl.
Thermopylen, f. pl. Thermopyles,
These, Thesis, f. thèse, f.
Theseus, m. Thésée, m.
Thessalien, n. la Thessalie.
Thessalier, m. Thessalien, m.
Thessalisch, a. thessalien.
Thessalonich, Tessalonique.
Thessalonier, m. Thessalonien, m.
Thessalonisch, a. thessalonien.
Theuer, a. cher; fig. précieux, cher; chérî; -re Zeit, f. cherté, f.; –, adv. cher, chèrement; wie – ist das? combien coûte cela? à quel prix? es ist hier – leben, la vie est chère ici; – zu stehen kommen, coûter cher; – machen, – werden, enchérir; hoch und –, solennellement. [disette, f.
Theuerung, f. cherté, f.; grosse –,
Thier, n. animal, m.; bête; (chass.) biche, f.; -anbetung, f. zoolâtrie, f.; -art, f. espèce d'animal, f.; -arzenei, f. remède pour les bêtes, m.; -arzeneikunde, arzeneikunst, f. art vétérinaire, m.; science vétérinaire, f.; -arzeneischule, f. école vétérinaire, f.; -arzt, m. vétérinaire, m.; -beschreibung, f. zoographie, f.
Thierchen, n. petit animal, m.
Thiergarten, m. parc, m.; -gattung, f. sorte, ou espèce d'animaux, f.; -geschlecht, n. genre d'animaux, m. [animalité, f.
Thierheit, f. état d'animal, m.
Thierhetze, f. grande chasse, haute chasse, f. [bestial.
Thierisch, a. animal; fig. brutal,
Thierkreis, m. (astr.) zodiaque, m.; -kunde, f. zoologie, f.; -leben, n. vie animale, f.; -maler, m. peintre d'animaux, animalier, m.; -pflanze, f. zoophyte, m.; -quälerei, f. action de tourmenter les animaux, f.; -reich, n. règne animal, m.; -seele, f. âme sensitive, f.; -stimme, f. voix des animaux, f.; -wärter, m. garde de ménagerie, garde de parc, m.; -welt, f. monde animal, m.
Thon, m. argile, glaise, f.; -artig, a. argileux; -erde, f. terre argileuse, f. [glaise.
Thonern, a. d'argile, de terre
Thongrube, f. glaisière, f.
Thönicht, Thönig, a. argileux, plein d'argile, glaiseux.
Thon|mergel, m. marne argileuse, f.; -schiefer, m. argile schisteuse, f.; -seife, f. savon d'alumine, m.
Thor, m. sot, fou, insensé, m.
Thor, n. porte, barrière, f. portail, m. porte-cochère, f.; fig. Thür und – öffnen, ouvrir la porte (à); -fahrt, f. porte-cochère, f.; -flügel, m. vantail, m.
Thorheit, f. folie, sottise, f. [m.
Thorhüter, m. portier, concierge,
Thöricht, a. fou, fol; –, adv. follement.
Thörin, f. folle, f.
Thorriegel, m. téau de porte, m.; -schluß, m. fermeture des portes, f.; fig. vor –, avant qu'il soit trop tard; -schreiber, m. commis d'octroi; (grr.) consigne, m.; -sperre, f. s. Thorschluß; -wache, f. garde de la porte, f.; -wärter, m. portier, concierge, garde de la porte, m.; -weg, m. porte-cochère, f.; -zettel, m. billet d'entrée, ou de sortie, m.; -zoll, m. octroi, m.
Thracien, n. la Thracie.
Thracier, Thräker, m. Thrace, m.
Thracisch, Thrakisch, a. thrace.
Thran, m. huile de baleine, f.; -brenner, m. fondeur d'huile de baleine, m.
Thränchen, n. petite larme, f.
Thräne, f. larme, f.; pod. pleurs, m. pl.; ganz in –n, tout éploré, tout larmoyant.
Thränen, vn. pleurer, suinter, couler; mit den Augen, les larmes aux yeux; -drüse, f. glande lacrymale, f.; -feuchtigkeit, f. humeur lacrymale, f.; -fistel, f. fistule lacrymale, f.; -krug, m. (urne) lacrymatoire, f.; -leer, -los, a. sans larmes; -sack, m. sac lacrymal, m.; -strom, m. fig. torrent de larmes, m.; -urne, f. urne lacrymale, f.; -weide, f. saule du Levant, m.
Thränicht, a. de la nature de l'huile de baleine.
Thränig, a. qui contient de l'huile de baleine.
Thron, m. trône, m.; sich auf den – schwingen, s'emparer du trône; den – besteigen, monter sur le trône, ou au trône; vom – stoßen, détrôner; -besteigung, f. avénement au trône, m.; -bewerber, m. prétendant au trône, m. [trône, régner, trôner.
Thronen, vn. être assis sur le
Thron|erbe, m. héritier du trône, m.; -folge, f. succession au trône, f.; -folger, m. successeur au trône, m.; -himmel, m. dais, baldaquin, m.; -räuber, m. usurpateur, m.
Thun, va. et n. irr. faire; mettre; das thut weh, cela fait mal; der Kopf thut mir weh, j'ai mal à la tête; zu – sein um, s'agir de, importer; es ist nur um ein Wort zu –, il n'y a qu'un mot à dire; es ist noch um einen Tag zu – und ..., encore un jour et ...; es ist mit nur um Sie zu –, je ne suis en peine que de vous; es ist mir sehr darum zu – das, je suis fort intéressé à; zu – haben, être occupé, avoir des affaires; nichts zu – haben, être sans occupation; mit einem zu – haben, avoir affaire à, ou avec qn.; einem zu – geben, donner de l'occupation à qn.; es thut nichts, cela ne fait rien, n'importe; es thut nichts zur Sache, cela ne change rien à l'affaire; einem zu viel –, faire tort à qn.; sich etw. zu – machen, se créer une occupation; zu wissen –, faire savoir; hinzu –, ajouter; von sich –, quitter, ôter; sein Möglichstes –, faire son possible, faire de son mieux; das Seinige –, faire son devoir; bei, auf die Seite –, mettre de côté; einen in die Lehre –, mettre qn. en apprentissage; – als wenn ..., faire semblant de ..., feindre; –, n. action, conduite, f.; manières, f. pl.; sein – und Wesen, sa conduite et ses manières.
Thünfisch, m. thon, m.; gesalzener –, thonine, f.
Thünlich, a. faisable, praticable; -keit, f. qualité par laquelle qc. est faisable, f.
Thür, f. porte, f.; bei verschlossenen –en, à portes fermées, à huis clos; die – hinter sich zumachen, tirer la porte après soi; einem die – weisen, mettre qn. à la porte; fig. vor der – sein, être proche.

être prochain; être imminent; mit der — ins Haus fallen, faire, ou dire qc. grossièrement, ou sans ménagement; -angel, f. gond d'une porte, m.; -band, n. penture, f.; -beſchläge, n. garnitaire, f.; -feld, n. panneau de porte, m.; -flügel, m. battant, ou vantail de porte; volet, m.; -futter, n. chambranle, m.

Thürgau, m. la Thurgovie.

Thürgeſimſe, n. corniche de la porte, f.; -gewende, n. pieds-droits, m. pl.; -hüter, m. concierge, portier; huissier, m.

Thüringen, n. la Thuringe.

Thüringer, m. Thuringien, m.

Thüringiſch, a. thuringien.

Thürkettel, f. chaînette de porte, f.; -klinke, f. loquet, m.; -klopfer, m. heurtoir, m.

Thürm, m. (pl. Thürme) tour, f. clocher; donjon (d'un château), m.; fig. prison, f.; -bau, m. construction d'une tour, f. [f.

Thürmchen, n. tourelle, petite tour,

Thürmen, va. élever, amonceler, entasser; ſich —, v. pr. s'élever en forme de tour.

Thürmer, m. gardien d'une tour, guet du clocher, m.

Thürmſpitze, a. de la hauteur d'une tour; -knopf, m. boule, ou pomme d'une tour, f.; -ſpitze, f. flèche d'une tour; aiguille d'un clocher, f.; -uhr, f. horloge (du clocher), f.; -wächter, m. guet du clocher, m.

Thürpfoſten, m. potean de porte; jambage, m.; -ring, m. boucle de porte, f.; -ſchloß, n. serrure de porte, f.; -ſchlüſſel, m. clef de porte, f.; -ſchwelle, f. seuil, m.; -ſteher, m. ſ. Thürhüter; -verkleidung, f. chambranle, m.

Thymian, m. thym, m.

Thyrſus, -ſtab, m. thyrse, m.

Tiber, m. et f. Tibre, m.

Tiberius, m. Tibère, m.

Tiberius Gracchus, m. Tibérius Gracchus, m.

Tibullus, m. Tiballe, m.

Tiburtius, m. Tiburce, m.

Ticken, va. toucher du bout du doigt; —, vn. faire tic-tac.

Tickack, n. et int. tic-tac, m. et int.

Tief, a. profond; ſechs Fuß —, six pieds de profondeur, profond de six pieds; haut, bas; -er Schnee, neige épaisse, haute neige, f.; -er Teller, m. assiette creuse, f.; -er Ton, m. ton grave, son grave, m.; -e Stimme, f. voix basse, f.; -e Trauer, f. grand deuil, m.; (bis) — in die Nacht hinein, ou die -e Nacht hinein, bien avant dans la nuit; — in etw. hinein gehen, ou bringen, s'enfoncer, ou pénétrer bien avant dans qc.; — herunter fallen, tomber de bien haut; — drücken, enfoncer (son chapeau dans la tête); — liegen, être enfoncé (yeux); in -em Schlafe liegen, être plongé dans un sommeil profond; er ſteckt — in Schulden, il est accablé de dettes; in -en Gedanken ſein, être tout pensif; -blick, m. grande pénétration, f.

Tiefe, f. profondeur; épaisseur (de la neige), f.; enfoncement, fond, m.

Tiefſinn, m. mélancolie; fig. profondeur d'esprit, f.; -ſinnig, a. pensif; mélancolique; fig. profond; -ſinnigkeit, f. ſ. Tiefſinn.

Tiegel, m. (chim.) creuset, m.; poêle; (imp.) platine, f.

Tiegelchen, n. poêlon, m.

Tiene, f. tine, f.

Tiger, m. tigre, m.; -fährig, a. tigré; -hund, m. chien tigré, m.

Tigerin, f. tigresse, f.

Tigerkatze, f. chat tigré, m.

Tigern, va. tigrer, taveler, mouchester.

Tigerpferd, n. cheval tigré, tigre, m.; -thier, n. tigre, m. tigresse, f.; -weibchen, n. tigresse, f.; -wolf, m. guépard, m.

Tigris, m. Tigre, m.

Tilgbar, a. amortissable; payable.

Tilgen, va. éteindre, effacer; amortir, annuler, abolir, exterminer, extirper; seine Schulden —, payer ses dettes.

Tilgung, f. amortissement, m.; extermination, f.; -skaſſe, f. caisse d'amortissement, f.

Timotheus, m. Timothée, m.

Tincken, n. Tine, f. Christine, f.

Tinctur, f. teinture, teinte, f.

Tinte, f. encre; (peint.) teinte, f.

Tintenfaß, n. encrier, m.; -fiſch, m. calmar, m. seiche, f.; -flaſche, f. bouteille à encre, f.; -fleck, m. pâté, m.; -ſtecher, m. cornet à encre, m.; -ſtein, m. atramentaire, f.; -ſtöpſel, m. bouchon de cornet d'écritoire, m.

Tintig, a. taché d'encre, qui a des taches d'encre.

Tirann ꝛc., ſ. Tyrann ꝛc.

Tirol ꝛc., ſ. Tyrol ꝛc.

Tiſch, m. table, f.; — des Herrn, sainte table, f.; bei, ou über -e, à table; vor -e, avant le repas, avant le dîner; den — decken, dresser, ou mettre la table; ſich zu -e ſetzen, se mettre à table; vom -e aufſtehen, sortir de table, se lever de table; den — bei einem haben, être en pension chez qn.; zu Gottes -e gehen, communier; -bein, n. pied de table, m.; -blatt, n. dessus de table, m.

Tiſchchen, n. petite table, f.

Tiſchgänger, m. pensionnaire, m.; -gaſt, m. invité, commensal, m.; -gebet, n. prière avant, ou après le repas, f.; -gedeck, n. service, couvert, m.; -genoß, m. commensal, m.; -geräth, -geſchirr, n. vaisselle, f.; -geſellſchaft, f. compagnie de table, f.; -geſpräch, n. discours de table, m.; -geſtell, n. tréteau de table, m.

Tiſchler, m. menuisier; ébéniste, m.; -arbeit, f. menuiserie, f.; -geſell, m. garçon menuisier, m.; -handwerk, n. menuiserie, f.; -leim, m. colle forte, f.; -meiſter, m. maître menuisier, m.

Tiſchlern, vn. travailler en ébénisterie. [menuisier, m.

Tiſchlerwerkzeug, n. affûtage de

Tiſchplatte, f. dessus de table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -zeit, f. heure du dîner, ou du souper, f.; -zeug, n. linge de table; couvert, m. vaisselle, f.

Titän, m. titane, m.; -enhaft, a. titanique.

Titel, m. titre, m.; rubrique, f. article, m.; qualité, f.; einen — führen, être intitulé; -bild, n. vignette, f.; -blatt, n. frontispice; titre d'un livre, m.; -bogen, m. titre, m.; -kupfer, n. taille-douce du frontispice, f.; -ſucht, f. manie d'avoir des titres, f.; -ſüchtig, a. qui a la manie des titres, avide de titres; -weſen, n. titres, m. pl.

Titulär, a. titulaire, honoraire; -rath, m. conseiller titulaire, m.

Titulatur, f. titre, m.

Titulſren, va. titrer, donner un titre, qualifier de, donner de.

Titus Livius, m. Tite-Live, m.

Tizian, m. le Titien.

Toben, vn. tempêter, faire rage; être furieux, sévir; —, n. rage, furie, f.

Tobend, a. enragé, furieux, orageux, irrité, bruyant.

Tobias, m. Tobie, m.

Tobſucht, f. rage, frénésie, f.

Töchter, f. (pl. Töchter) fille, f.

Töchterchen, n. petite fille, fillette, f.

Töchterkind, n. ſ. Enkel, Enkelin; -kirche, f. succursale, f.; -land, n. colonie, f. [de fille.

Töchterlich, a. filial; d'une fille,

Töchtermann, ſ. Schwiegerſohn.

Töchterſchule, f. école de demoiselles, f.

Töchterſprache, f. langue dérivée, f.

Tod, m. mort, f. décès, trépas, m.; ich will des -es ſein wenn ..., je veux mourir si ...; auf den — liegen, être malade à la mort; dem -e nahe, près de mourir; mit -e abgehen, mourir; décéder; ſich zu -e bluten, perdre la vie avec le sang; ſich zu -e arbeiten, se tuer à force de travailler; das iſt mir in den — zuwider, cela me déplaît souverainement; auf den — haſſen, haïr à mort, haïr mortellement.

Todesangſt, f. agonie, f. transes de la mort, f. pl.; -anzeige, f. avis de la mort de qn., m.; -art, f. genre de mort, m.; -fall, m. mort, f. décès, m.; auf des —, en cas de mort; -furcht, f. crainte de la mort, f.; -gefahr, f. danger, ou péril de la vie, m.; -jahr, n. année de la mort de qn., f.; -kampf, m. agonie, f.; -ſchweiß, m. sueur de la mort, f.; -ſtoß, m. coup mortel, m.;

-ſtrafe, f. peine capitale, f.; dernier supplice, m.; -ſtreich, m. coup mortel, coup de grâce, m.; -ſtunde, f. heure de la mort, f.; -tag, m. jour de la mort, m.; -urtheil, n. arrêt de mort, m.; sentence de mort, f.; -würdig, a. qui mérite la mort.

Todfeind, m. ennemi mortel, m.; -feindin, f. ennemie mortelle, f.; -feindſchaft, f. inimitié mortelle, f.; -krank, a. malade à la mort; -müde, a. extrêmement fatigué; -ſünde, f. péché mortel, m.

Todt, a. et adv. mort, défunt, décédé; fig. inanimé, éteint, mort; ein -er Ort, un lieu peu fréquenté, peu habité, désert; -es Capital, n. argent mort, m. deniers oisifs, m. pl.; einen – ſchlagen, tuer qn. à coups de bâton; einen – machen, faire mourir qn., tuer qn.; ſich – ſchießen, se brûler la cervelle; – reiten, crever (un cheval); ſich – lachen, crever de rire, mourir de rire; ſich – trinken, perdre la vie avec le sang.

Todten, va. tuer, faire mourir; mettre à mort; fig. ſein Fleiſch –, se mortifier.

Todtenacker, m. cimetière, m.; -amt, n. office des morts, m.; -bahre, f. civière, bière, f.; -blaß, a. pâle comme la mort; d'une pâleur mortelle; -bläſſe, f. pâleur mortelle, f.; -farbe, f. couleur d'un mort, f. teint cadavéreux, m.; -feier, f. pompe funèbre, f.; -gerippe, n. squelette, m.; -geruch, m. odeur d'un mort, f.; -geſang, m. cantique funèbre, m.; -glocke, f. cloche funèbre, f.; glas, m.; -gräber, m. fossoyeur, m.; -gruft, f. fosse, f. caveau, m.; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -hemd, n. chemise mortuaire, f.; suaire, m.; -liſte, f. registre mortuaire, m.; -opfer, n. sacrifice pour les trépassés, m.; -regiſter, n. obituaire, registre obituaire, m.; -ſchau, f. inspection d'un corps mort, f.; -ſchein, m. extrait mortuaire, m.; -ſchlaf, m. sommeil des morts; fig. sommeil léthargique; (méd.) carus, m.; -ſchlummer, m. ſ. Todtenſchlaf; -ſtille, f. silence de la tombe, m.; -tanz, m. danse macabre, danse des morts, f.; -urne, f. urne sépulcrale, f.

Todtgeboren, a. mort-né.

Todtlich, a. mortel; meurtrier, mortifère; –, adv. mortellement, à mort, à la mort; -keit, f. qualité d'une chose qui cause la mort, f.

Todtſchlag, m. meurtre, homicide, m.; -ſchläger, m. meurtrier, homicide, m. [mortification, f.

Todtung, f. action de tuer; fig.

Töf, Töfſtein, m. tuf, m.

Töffel, m. Christophe; fam. niais, nigaud, m.

Töffelartig, a. tuffier.

Tokaker, m. vin de Tokaï, m.

Toledo, Tolède.

Toll, a. et adv. fou, enragé, frénétique, insensé; fig. bizarre, drôle; – werden, devenir fou, être saisi de rage (de qc., über etw.); einen – machen, faire enrager qn.; das iſt zum – werden, c'est à en devenir fou; ihr macht es mir zu –, vous m'excédez; er macht es zu –, il en fait trop; das iſt zu –, c'est trop fort; es ging – her, il y avait un train de diable; biſt du – ? es-tu fou? wie –, comme un fou; – und voll ſein, être ivre-mort; -apfel, m. pomme d'amour, f. [la campagne.

Tollen, vn. être en délire, battre

Tollhaus, n. hôpital des fous, m. petites-maisons, f. pl.; -häusler, m. échappé des petites-maisons, m. [f.

Tollheit, f. rage; frénésie, folie,

Tollkirſche, f. belladone, belle-dame, f.; -kopf, m. tête folle, f.; -kraut, n. jusquiame, f.; -kühn, a. téméraire, audacieux; -kühnheit, f. témérité, folle audace, f.; -wuth, f. folie furieuse, f.

Tölpatſch, Tölpel, m. lourdaud, balourd, m. [f.

Tölpelei, f. lourderie, balourdise,

Tölpelhaft, Tölpiſch, a. lourd, maladroit, gauche.

Tombak, m. tombac, m.

Tombacken, a. de tombac.

Ton, m. (pl. Töne) ton; son, accent; fig. ton, m.; guter –, bon ton, m.; den – angeben, donner le ton; aus einem andern -e reden, changer de ton; -angeber, m. coryphée, m.; -art, f. ton; mode, m. [Antoinette, f.

Tönchen, n. Toinette, Toinon,

Tönen, vn. (ré)sonner, retentir; –, n. résonnement, m.

Tonfall, m. (mus.) cadence, f.

Tonisch, a. tonique.

Tonkunſt, f. musique, f.; -künſtler, m. musicien, virtuose, m.; -lehre, f. acoustique, f.; -leiter, f. gamme, échelle diatonique, f.; -los, a. (gr.) muet, non accentué; qui ne rend pas de son; -loſigkeit, f. absence de son, f.; -meſſung, f. prosodie, f.

Tönnchen, n. petit tonneau, barillet, m.

Tonne, f. tonneau, baril, m. futaille; tonne, f.; – Heringe, caque de harengs, f.

Tonnenbutter, f. beurre en baril, m.; -förmig, a. en forme de tonne; -gehalt, m. (mar.) -geld, n. tonnage, m.; -weiſe, adv. par tonneaux.

Ton|ſatz, m. composition, f.; -ſetzer, m. compositeur, m.; -ſetzung, f. composition, f.; -ſilbe, f. syllabe accentuée, f.; -ſtück, n. pièce de musique, f.

Tonſur, f. tonsure, couronne, f.

Tonzeichen, n. (gr.) accent, m.

Topas, m. topaze, f.

Töpf, m. (pl. Töpfe) pot, m.; ein – voll, une potée; -bret, n. dressoir, m. étagère, f.

Töpfchen, n. petit pot, m.; fam. cin – Bier, un verre de bière.

Töpfer, m. potier, m.; -arbeit, f. poterie, f.; -erde, f. terre à potier, glaise, f.; -geſchirr, n. poterie, f.; -ofen, m. four à potier, m.; -ſcheibe, f. tour de potier, m.; -thon, m. glaise, argile à potier, f.; -waare, f. -zeug, n. poterie, f.

Töpfgewächs, n. plante en pot, plante de pot, f.; -gucker, m. qui marmitonne, m.; -kecker, m. fig. gourmand, glouton, m.; -markt, m. marché aux poteries, m.; -pflanze, f. plante en pot, f.; -ſtürze, f. couvercle de pot, m.

Topograph, m. topographe, m.

Topographie, f. topographie, f.

Topographiſch, a. topographique.

Topp! int. tope! soit! [f.

Toppſegel, n. voile du perroquet,

Tort, m. tourbe, f.; – graben, – ſtechen, bêcher des tourbes; -artig, a. tourbeux; -boden, m. terrain tourbeux; grenier à tourbe, m.; -erde, f. terre tourbeuse, f.; -feuerung, f. chauffage avec de la tourbe, m.; -gräber, m. exploiteur de tourbe, m.; -gräberei, f. exploitation de la tourbe, f.; -grube, f. tourbière, f.; -kohle, f. tourbe réduite en charbon, f.; -moor, m. tourbière, f.; -ſtechen, n. extraction de la tourbe, f.; -ſtecher, m. tourbier, m.; -ſtich, m. tourbière, f. [bucher.

Törkeln, vn. fam. chanceler, trébuchen, m. havresac; (grr.) ſac, m.

Tornifter, m. fam. tort, m.; einem etw. zum – thun, faire un tour à qn.

Törtchen, n. tartelette, f.

Törte, f. tarte, tourte, f.

Törten|bäcker, m. pâtissier, m.; -pfanne, f. tourtière, f. [f.

Tortur, f. torture, question, gêne,

Töſen, vn. bruire, mugir; se déchaîner (la mer); –, n. mugissement, fracas, m.

Total|eindruck, m. impression totale, f.; -ſumme, f. somme totale, f. montant total, m. [au trot.

Trab, m. trot, m.; – reiten, aller

Trabant, m. satellite, m.

Traben, vn. trotter, aller au trot.

Träber, m. trotteur, m.

Träber, f. pl. drague, f. marc (de raisin), m.

Trächt, f. charge, somme; voie (d'eau); portée; façon de s'habiller, mode, f.; – Schläge, volée de coups de bâton, f.

Trachten, vn. tâcher, s'efforcer de ...; nach etw. –, aspirer, ou prétendre à qc.; nach dem Leben –, attenter à la vie (de qn., einem); –, n. efforts, m. pl.

Trächtig, a. pleine; – werden, retenir; – ſein, porter; -keit, f. état d'une bête qui est pleine, m.

Tractament, n. traitement; régal, festin, m.

Tractat, m. traité, m.

Tractätchen, n. livre de dévotion, m. [ler.
Tractiren, va. et n. traiter; régaTrägbahre, f. civière, f. brancard, m.; -band, n. bretelle, f.
Trägbar, a. portatif, portable; fertile, fécond; -keit, f. fertilité, fécondité, f.
Träge, f. bard, brancard, m.
Träge, a. lâche, paresseux; indolent, fainéant.
Trägen, va. et n. irr. porter; fig. supporter, soutenir; produire, rapporter; das Eis trägt, la glace porte; fig. einen auf den Händen —, porter qn. sur ses bras, choyer qn.; fig. auf beiden Achseln —, flatter deux partis; die Kosten —, payer les frais; den Verlust —, supporter le dommage; etw. auf Rechnung —, mettre qc. en ligne de compte; sich —, v. pr. s'habiller, se mettre; wie trägt er sich? quel habit porte-t-il? sich mit einem Gedanken —, nourrir, ou méditer une pensée; man trägt sich mit dem Gerüchte, le bruit court; —, n. port, portage; (mus.) portement, m.
Träger, m. porteur; (charp.) sommier, travon, support, soutien, m.
Trägerreff, n. crochets, m. pl.; -reif, m. cerceau, m.; -riemen, m. bretelle; bricole, dossière, f.
Trägerin, f. porteuse, f. [m.
Trägering, m. bourlet, bourrelet,
Trägerlohn, m. port, portage, m.
Trägesessel, m. palanquin, m.
Trägheit, f. paresse, inertie; fig. pesanteur (de corps), f.
Trägiker, m. poète tragique, m.
Tragi-komisch, a. tragicomique.
Trägisch, a. tragique.
Trägkorb, m. hotte, f.
Tragödie, f. tragédie, f.
Tragödiendichter, m. poète tragique, m.
Trägorgel, f. orgue portatif, m.; -pfeiler, m. pilier, m.; -stein, m. pierre de support, ou d'appui, f.; (arch.) sommier, m.; -welle, f. portée, f. [f.
Trajänssäule, f. colonne Trajane,
Trällern, va. et n. fredonner.
Trämpel, m. fam. personne très-lourde, f.
Trämpeln, vn. trépigner, battre des pieds; —, n. trépignement, m.
Trämpelthier, n. dromadaire, m.
Tränbeln, vn. lanterner, traîner.
Tränk, m. (pl. Tränke) boisson, f.; breuvage, m.; (méd.) potion, f.
Tränkchen, n. (méd.) potion, f. [f.
Tränke, f. abreuvoir, m.; jur — führen, mener boire.
Tränken, va. donner à boire; abreuver (les chevaux); mouiller; imbiber (du papier); mit Oel —, huiler; —, n. imbibition, f.; abreuvement, m.
Tränkopfer, m. libation, f.; -steuer f. impôt sur les boissons, m.
Tränsito, m. transit, m.; -handel, m. commerce de transit, m.; -zoll, m. droit de transit, transit, m.
Transport, m. transport, m.; -kosten, pl. port, m. frais de transport, m. pl. [trace, f.
Trappe, m. outarde, f.; —, f. fam.
Trappeln, vn. trépigner.
Trappist, m. trappiste, m.
Trappsen, vn. marcher très-lourdement.
Trassat, m. (com.) tiré, m.
Trassent, m. (com.) tireur, m.
Trassiren, va. et n. (com.) tirer sur qn.
Trätte, f. (com.) traite, f.
Träubchen, n. grappillon, m.
Traube, f. grappe, f.; raisin, m. grappe de raisin, f.; unreife —, pl. verjus, m.
Traubenartig, a. grappeux; -beere, f. grain de raisin, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -förmig, a. et adv. en forme de grappe, en grappes; -hülse, f. peau de raisin, f.; -kamm, m. rafle, râpe, f.; -saft, m. jus de raisin; fig. jus de la vigne, m.; -stengel, m. grappille, f. [de grappes.
Traubig, a. garni de raisins, garni
Trauen, va. marier; sich — lassen, épouser, se marier à l'église, ou à la mairie.
Trauen, vn. einem —, se fier à ou en qn.; donner sa confiance à qn.; einem nicht —, se défier de qn.; sich —, v. pr. f. Getrauen; ich traue mir nicht es zu thun, je me défie de mes forces, je n'ose le faire; trau, schau, wem, il faut bien prendre garde à qui l'on se fie.
Trauer, f. deuil, m.; tristesse, f.; tiefe —, grand deuil, m.; in — gehen, être en deuil, porter le deuil; anlegen, prendre le deuil; -binde, f. bandeau de crêpe, m. ceinture funèbre, f.; -botschaft, f. nouvelle funeste, f.; -fahne, f. bannière noire, f.; -flor, m. crêpe de deuil, m.; -gedicht, n. poème funèbre, m. élégie, f.; -gefolge, n. convoi funèbre, m.; -gelaute, n. cloches funèbres, f. pl.; -gepränge, n. pompe funèbre, f.; -gerüst, n. estafalque, m.; -gesang, m. chant lugubre, m.; -jahr, n. année de deuil, f.; -mantel, m. manteau de deuil, m.; mante (des femmes), f.; (Schmetterling) vulcain, m.; -marsch, m. marche funèbre, f.; -musik, f. musique funèbre, f.
Trauern, vn. être triste, être affligé; porter le deuil (de, um), être en deuil; fig. être en langueur; tief —, porter le grand deuil; —, n. deuil, m. tristesse, f.
Trauernachricht, f. nouvelle funeste, triste nouvelle, f.; -pferd, n. cheval enharnaché de deuil, m.; -rede, f. oraison funèbre, f.; -spiel, n. tragédie, f.; -spieldichter, m. poète tragique, m.; -stimme, f. voix lugubre, f.; -ton, m. ton lugubre, m.; -wagen, m. char de deuil, char funèbre, m.; -weide, f. saule pleureur, m.; -zeichen, n. marque de deuil, f.; -zeit, f. temps de deuil, m.
Traufbach, n. larmier, m.
Träufe, f. égout, m. gouttière, f
Träufeln, vn. dégoutter, découler, distiller; —, va. faire dégoutter.
Träufen, Träufen, va. faire dégoutter, distiller. [m. cuillère, f.
Traufkrinne, f. gouttière, f.; -stein,
Traulgebühren, pl. rétribution de la bénédiction nuptiale, f.
Traulich, a. familier, cordial; -keit, f. familiarité, cordialité, f.
Traum, m. (pl. Träume) songe, rêve, m.; einen — haben, faire un songe, rêver; -bild, n. vision, apparition, f.; -buch, n. livre des songes, m.; -deuter, m. interprète des songes, m.; -deuterei, f. -deutung, f. interprétation, ou explication des songes, f.
Träumen, va. et n. songer, rêver, faire des songes; fig. fam. ich hätte mir das nicht — lassen, je ne m'y serais jamais attendu; —, v. imp. es träumte mir, j'ai rêvé.
Träumer, m. songeur, rêveur; visionnaire; fam. songe-creux, m.
Träumerei, f. rêverie; vision, f.
Träumerin, f. songeuse, rêveuse; visionnaire, f. [rique.
Träumerisch, a. rêveur; chimäTraumgesicht, n. vision ou songe, f.; -gestalt, f. fantôme, m. chimère, f.; -gott, m. dieu des songes, m. [ma foi!
Traun! int. vraiment! certes!
Traurede, f. discours nuptial, m.
Traurig, a. triste, affligé, tragique, funeste, funèbre, lugubre, sombre; déplorable, fâcheux; fampiteux; — machen, rendre triste, attrister; — werden, s'attrister, s'affliger; -keit, f. tristesse, f.
Trauring, m. anneau nuptial, m.; alliance, f.; -schein, m. certificat, ou permis de mariage, m.
Traut, a. cher, intime.
Traut'ungstag, m. jour des épousailles, m.
Trauung, f. épousailles, f. pl.; bénédiction nuptiale, f.
Trockbank, f. (mon.) laminoir, m.
Treiben, va. traîner; (mav.) remorquer. [chevaux, m.
Treibschuhe, f. bâteau tiré par des
Treff, n. trèfle, m.; —, m. coup, m.
Treffen, va. et n. irr. atteindre, toucher à qn., frapper; fig. trouver, chanter juste (peinture) faire ressembler; Sie sind gut getroffen, votre portrait est fort ressemblant; Sie haben es getroffen, vous l'avez deviné, vous y êtes; getroffen! c'est ça! juste! das trifft, c'est juste; das trifft Sie, cela vous regarde; ich traf ihn unterwegs, je le rencontrai en chemin; das Loos hat ihn getroffen, le sort est tombé sur lui; es traf mich das Unglück daß ..., j'eus le malheur que ..., mon malheur voulut que ...; nicht — manquer; nicht als

Schüsse –, tous les coups ne portent pas; eine Wahl –, faire un choix; die rechte Zeit –, choisir le temps convenable, ou le moment opportun; Anstalten zur Reise –, faire les préparatifs pour le voyage; sich getrosten Fähren, se trouver, ou se sentir coupable; sich –, v. imp. arriver, se faire.

Treffen, n. combat, engagement, m. bataille, action, affaire, f.; corps d'armée, m.; ligne (de bataille), f.; fig. als es zum – kam ..., quant ce fut au joindre ..., quant ce vint au fait ...

Treffend, a. juste, frappant; pertinent; propre, précis (expression).

Treffer, m. billet gagnant, m.

Trefflich, a. excellent, superbe; –, adv. à merveille, très-bien; -keit, f. excellence, f. qualités éminentes, f. pl.

Treibeis, n. glace mouvante, glace flottante, f.; der Fluß geht mit –, la rivière charrie,

Treiben, va. irr. chasser, pousser, faire aller; emboutir; ciseler; bosseler; getriebene Arbeit, bosselage, m.; die Ochsen –, conduire les bœufs; auf die Weide –, mener paître; fig. in die Flucht –, mettre en fuite, chasser; einen –, exciter, stimuler, presser, encourager, inciter qn.; etw. –, s'occuper de qc., s'appliquer à qc.; etw. zu weit –, outrer qc.; einen auf die Probe –, pousser qn. à bout; eine Handthierung –, faire un métier, exercer une profession; seinen Spott mit etw. –, se railler de qc.; Handel –, faire le commerce, trafiquer; Muthwillen –, faire des folies; aus der Stadt –, chasser, ou expulser de la ville; einen Nagel in die Wand –, faire entrer, ou enfoncer un clou dans le mur; er treibt es zu arg, il en fait trop; wie man's treibt, so geht's, comme on fait son lit, on se couche; –, vn. pousser, flotter sur l'eau; vor Anker –, chasser sur les ancres; das Eis treibt auf dem Fluß, la rivière charrie; ans Ufer –, être amené, ou chassé à la côte; mit dem Strome –, se laisser aller à la dérive; vor dem Winde –, se laisser aller au vent; –, n. action de pousser, f.; exercice, m. pratique; fig. agitation, f. menées, f. pl. tumulte; bourgeoisement, m. pousse, f.; (chass.) battue, f.

Treibend, a. impulsif; végétatif.

Treiber, m. (chass.) batteur, traqueur, m.

Treibhaus, n. serre chaude, serre, f.; -hauspflanze, f. plante de serre, f.; -jagd, f. -jagen, n. battue, f.; eine -jagd halten, rabattre le gibier. [m.

Tremulant, m. (org.) tremblant,

Trennbar, a. séparable; -keit, f. séparabilité, f.

Trennen, va. séparer; désunir; détacher; découdre (un habit etc.); dissoudre, rompre (un mariage); zusammengehörige Dinge –, dépareiller.

Trennpunkte, m. pl. tréma, m.

Trennung, f. séparation; dissolution, désunion, f.; (égl.) schisme, m.

Trense, f. bridon, filet, m.

Trensen, va. (mar.) congréer.

Trepanieren, va. trépaner.

Treppe, f. escalier, m.; montée, f.; (Treis-) vor einem Hause, perron, m.

Treppenabsatz, m. palier, m.; -geländer, n. rampe, balustrade, f.; -haus, n. cage d'escalier, f. [m.

Treforschein, m. billet du trésor,

Treppe, f. brome, m. ivraie, f. [f.

Tresse, f. galon; bord, m.; tresse,

Tressenhut, m. chapeau bordé de galons, m.; -kleid, n. habit galonné, ou chamarré, m.

Treffer, f. pl. marc (des raisins pressurés), m.; -wein, m. piquette, f. vin de pressurage, m.

Treten, vn. irr. auf etw. –, marcher sur qc., mettre le pied sur qc.; faire un pas; – in, entrer dans, ou en; – aus, sortir de; ans Fenster –, s'approcher de la, ou se mettre à la fenêtre; näher –, s'approcher (de, zu, vor); fest –, faire un faux pas; ans Land –, mettre (le) pied à terre; an jemandes Stelle –, remplacer qn.; auf die Kanzel –, monter en chaire; auf die Seite –, se mettre à l'écart; einem unter die Augen –, se présenter devant qn.; ins Mittel –, s'interposer, intervenir; auf jemandes Seite –, prendre le parti de qn.; in Dienst –, entrer en service; in englische Dienste –, entrer au service d'Angleterre; zu einem hin –, aborder qn.; ins männliche Alter –, toucher à l'âge viril; einem zu nahe –, offenser qn.; jemandes Ehre zu nahe –, choquer l'honneur de qn.; die Thränen traten ihm in die Augen, les larmes lui vinrent aux yeux; –, va. mit Füßen –, fouler aux pieds; die Orgel –, faire aller les soufflets de l'orgue; den Tact –, battre la mesure du pied; über –, éculer; entzwei –, briser, ou écraser en marchant dessus; einen –, marcher à qn. sur le pied; sich einen Dorn in den Fuß –, s'enfoncer une épine dans le pied.

Trethrad, n. tympan de grue, m.; -schemel, m. (tiss.) marche, f.

Treu, a. fidèle, loyal, sincère.

Treubruch, m. perfidie, f. parjure, m.; -brüchig, a. perfide, parjure. [meiner –! ma foi!

Treue, f. fidélité, foi, loyauté, f.; **Treuergeben**, a. dévoué et fidèle; -herzig, a. sincère, ingénu, franc, ouvert, cordial, naïf; einen – machen, surprendre la bonne foi de qn.; -keit, f. cordialité, ingénuité, candeur, f.

Treulich, adv. fidèlement, loyalement.

Treulos, a. perfide, infidèle, traître; – werden, violer la foi; -losigkeit, f. mauvaise foi, perfidie, déloyauté, f. [f.

Triangel, m. triangle, m.; cymbale,

Tribulieren, va. tourmenter.

Tribunal, n. tribunal, m.

Tribunat, n. tribunat, m.

Tribut, m. tribut, impôt, m.; -pflichtig, a. tributaire.

Trichter, m. entonnoir; cornet (acoustique), m.; trémie (des moulins), f.; -förmig, a. et adv. en entonnoir.

Trichtern, va. verser, ou emplir avec un entonnoir.

Trident, Trente.

Tridentiner, m. Trentin, m.

Trieb, m. pousse, f. jet (des plantes); fig. penchant, m. propension, inclination, impulsion, tendance, f.; natürlicher –, instinct, m.; aus eigenem –e, de son propre mouvement.

Triebfeder, f. ressort; fig. mobile, ressort, motif, m.; -kraft, f. force d'impulsion, force végétative, f.; fig. ressort, m.; -rad, n. (horl.) pignon, m.; roue motrice, f.; fig. motif, mobile, ressort, m.; -sand, m. sable mouvant, m.; -werk, n. ressort, mouvement, m.

Triesjauge, n. œil chassieux, m.; -äugig, a. chassieux.

Triefen, vn. rég. et irr. dégoutter, couler goutte à goutte; die Augen – ihm, les yeux lui pleurent; –, n. dégouttement, m.

Triefend, a. roupieux (du nez); chassieux (des yeux).

Triefnase, a. roupieux.

Triennium, n. (pl. -nien) espace de trois ans, m.

Trient &c., s. Trident &c.

Trier, Trèves.

Triest, Trieste.

Trift, f. pacage, pâturage, m.; -geld, n. pâturage, m.; -gerechtigkeit, f. droit de pacage, m.

Triftig, a. important, solide, concluant, plausible, valide; -keit, f. importance, solidité; validité, f. [f.

Trigonometrie, f. trigonométrie,

Trigonometrisch, a. trigonométrique.

Trillbohrer, m. vilebrequin, m.

Triller, m. (mus.) trille, f. tremblement, fredon, m.; cadence, f.

Trillern, vn. faire des tremblements, fredonner; –, n. roulement, m.

Trinitätsfest, n. (fête de la) Trinité, f.

Trinität, f. trinité, f.

Trinkbar, a. potable, buvable; -becher, m. gobelet, m.; coupe, f.

Trinken, va. et n. irr. boire; fig. das Papier trinkt, le papier boit; aus einem Glase –, boire dans un verre; Kaffee –, prendre du café; sich voll –, s'enivrer; gern –, aimer la bouteille; gern Thee –, aimer le thé; –, n. action de boire,

boisson, f.; sich d. – angewöhnen, prendre l'habitude de boire; d. Essen und –, le boire et le manger.
Trinker, m. buveur, m.
Trinkerin, f. buveuse, f.
Trinkgelag, n. orgie, f.; -geld, n. pourboire, m. épingles (aux servantes), f. pl.; -gesellschaft, f. compagnie de buveurs, société bachique, f.; -glas, n. verre à boire, m.; -halle, f. boutique d'eau carbonique, f.; -lied, n. chanson bachique, ou à boire, f.; -schale, f. coupe, f.; -spruch, m. toast, m. santé, f.; -wasser, n. eau bonne à boire, f.
Tripelallianz, f. triple alliance, f.
Triplif, f. triplique, f.
Tripolis, Tripoli.
Tripolitaner, m. Tripolitain, m.
Trippeln, vn. fam. marcher à petits pas, pietiner, trépigner.
Tripper, m. gonorrhée, chaude pisse, f. [velours, f.
Trippsammet, m. tripe, tripe de
Tritt, m. pas, m.; trace, f. coup de pied; marche-pied (d'une voiture), m.; estrade (dans une chambre), f.; einen sichern – haben, avoir le pied sûr; jemandes – hören, entendre le bruit des pas de qn.; einen – mit dem Fuße geben, donner un coup de pied.
Trittbret, n. marche, f.
Triumph, m. triomphe, m.; -bogen, m. arc triomphal, m. [ähen).
Triumphiren, vn. triompher (de,
Triumphwagen, m. char triomphal, m.; -zug, m. pompe triomphale, f.
Troad, n. la Troade. [phale, f.
Trochäus, m. trochée, m.
Trocken, a. sec, aride; er Sitt, m. style aride, m.; wir sind hier im –n, nous sommes ici à l'abri, ou à couvert de la pluie: – werden, sécher; fig. er sitzt im Trocknen, il a de quoi; il est hors de danger; -boden, m. essui; étendoir, m.; -bret, n. séchoir, m.; -heit, f. sécheresse, aridité, f.; -kammer, f. étuve, f.; -platz, m. essui, séchoir, m.; -stange, f. baguette, f.
Trocknen, va. sécher, faire sécher; essuyer; an der Luft –, essorer; –, vn. sécher; –, n. (des)séchement, m. dessiccation, f.
Trödel, f. houppe, campane, bouffette, f.
Trödel, m. friperie, f.; -bude, f. boutique de fripier, f. [nerie, f.
Trödelei, f. friperie; fig. lanter-
Trödelfrau, f. fripière, f.; -kram, m. friperie, f. bric-à-brac, m.; -mann, m. fripier, m.
Trödeln, vn. faire le métier de fripier; revendre (qc., mit etw.)); fig. fam. lambiner.
Trödelwaare, f. f. Trödelkram.
Trödler, m. fripier, revendeur; fig. fam. lanternier, m. [f.
Trödlerin, f. fripière, revendeuse,
Trog, m. (pl. Tröge) auge; huche, f.
Troja, Troie.
Trojaner, m. Troyen, m.
Trojanisch, a. de Troie, troyen.
Tröllen, vn. fam. trôler, trotter; sich –, v. pr. s'en aller; décamper.
Trömmel, f. tambour, m. caisse, f.; kleine –, tambourin, m.; -blech, n. laiton à tambour, m.
Trommelei, f. battement du tambour; fig. tintamarre, m.
Trömmelfell, n. peau de tambour, f.; (an.) tympan, m.; -klöppel, m. baguette, f.
Trömmeln, vn. battre le tambour, ou la caisse; tambouriner; –, n. bruit du tambour, m.
Trömmelschlag, m. coup de baguette, bruit du tambour, m.; unter –, tambour battant; -schläger, f. Trommelklöppel; -schläger, m. tambour, m.; -schnüre, f. pl. gênes, f. pl.; -sucht, f. tympanite, f.; -taube, f. pigeon-tambour, m.; -wirbel, m. roulement de tambour, m.
Trömmler, f. Trommelschläger.
Trompete, f. trompette, f.; die – blasen, sonner de la trompette.
Trompeten, vn. sonner, ou jouer de la trompette; -bläser, m. trompette, m.; -schall, m. son de trompette, m.; -schnecke, f. bucein, m.; -stoß, m. coup de trompette, m.; -stückchen), n. fanfare, f.; -ton, m. son de trompette, m.
Trompeter, m. trompette, m.
Tröpe, f. (géogr.) tropique; (rh.) trope, m.; -ländn, n. pays tropical, m.
Tröpf, m. (pl. Tröpfe) sot, benêt, niais; armer –, pauvre hère, m.; -bad, n. embrocation, f.; – mit Wasser, douche, f.; -bar, a. réductible en gouttes; liquide; -barflüssig, a. liquide; -barkeit, f. liquidité, f. [lette, f.
Tröpfchen, n. petite goutte, gouttelette, f.
Tröpfeln, vn. tomber à petites gouttes, dégoutter; –, va. faire dégoutter, faire distiller.
Tröpfen, vn. tomber par gouttes; dégoutter; –, va. faire dégoutter; –, n. dégouttement, m.; –, m. goutte, f.; -weise, adv. goutte à goutte, par gouttes.
Tröpfstein, m. stalactite, f.
Tropbäe, f. trophée, m.
Tropisch, a. tropique.
Trof, m. train, m. gros bagages, m. pl.; fig. fam. séquelle, bande, cohue, f.; -bube, -knecht, m. soldat du train, m.; -pferd, n. cheval de bagage, m.
Trost, m. consolation; satisfaction, f.; einem – zusprechen, consoler qn.; conforter qn.; nicht bei –e sein, avoir perdu la tête, avoir l'esprit brouillé.
Trösterbar, a. consolable.
Trostbedürftig, a. qui a besoin de consolation.
Trösten, va. consoler (qn. de ou sur qc., einen über etw.). [teur.
Tröstend, a. consolant, consola-
Tröster, m. consolateur; (th.) paraclet, m.
Trösterin, f. consolatrice, f.
Tröstlich, a. consolant, rassurant.
Trostlos, a. inconsolable, désolé; sans ressource; -losigkeit, f. désolation, f.; -reich, a. riche en consolation; très-consolant.
Tröstung, f. consolation, f.
Trosteswort, n. parole consolante, f.
Trott, m. trot, m.
Trotz, m. bouderie, morgue, obstination, f. entêtement, m.; zum –e, en dépit de vous; – bieten ... malheur à celui qui; einem – bieten, braver qn., morguer qn.; –, prp. malgré, au mépris de; es läuft einem Läufer, il court aussi bien qu'un coureur; -bieten, n. bravade, f.
Trotzen, vn. morguer, bouder; einem –, défier qn., braver qn.; auf etw. –, se prévaloir de qc.; –, n. bouderie, bravade, f.
Trotzig, a. fier, hautain, altier, arrogant; mutin, obstiné, boudeur.
Trotzkopf, m. esprit capricieux; boudeur, m.; -köpfig, a. mutin, obstiné, boudeur. [ble.
Trübdäugig, a. qui a la vue trou-
Trübe, a. trouble, terne; fig. sombre, couvert; es wird –, der Himmel macht sich –, le ciel se couvre; -r Edelstein, pierre ténébreuse, f.; im –n fischen, pêcher en eau trouble.
Trüben, va. troubler, rendre trouble; sich –, v. pr. se troubler; se couvrir.
Trübsal, f. affliction, misère, calamité, adversité, f.
Trübselig, a. calamiteux, affligeant, misérable; -keit, f. tristesse, affliction, calamité, f.
Trübsinn, m. tristesse, mélancolie, f.; -sinnig, a. mélancolique, sombre, triste; -sinnigkeit, f. j. Trübsinn.
Trüchseß, m. écuyer tranchant, m.
Trüffel, f. truffe, f.; -hund, m. chien dressé à la quête des truffes, m.; -jagd, f. quête de truffes, f.
Trug, m. fraude, tromperie; illusion, f.; -bild, n. fantôme, m.
Trügen, va. irr. tromper; manquer.
Trügerisch, a. trompeur.
Truggestalt, f. fantôme, m.
Trüglich, a. trompeur, illusoire; -keit, f. qualité de ce qui est trompeur, illusion, f.
Trüglos, a. sans fraude; -schluß, m. paralogisme, sophisme, m.
Trühe, f. bahut, m.
Trümmer, pl. débris, m. ruines, f. pl.; zu –n schlagen, mettre en morceaux; -artig, a. fragmentaire, comme une ruine; -haufen, m. monceau de ruines, m.
Trumpf, m. (pl. Trümpfe) atout, m.; fig. einen – worauf legen, lâcher un gros mot pour confirmer qc. [atout.
Trümpfen, va. couper avec un
Trunk, m. coup, trait, m.; -ver-

guerie, f.; ein — Waſſer, un verre d'eau, de vin etc.; dem -ergeben ſein, être adonné à l'ivrognerie.

Trünken, a. ivre, enivré, gris, ſoûl; — machen, enivrer; — werden, s'enivrer; -bold, m. ivrogne, m.; -heit, f. ivresse, ivrognerie, f.; fig. enivrement, m.

Trupp, m. troupe, bande, compagnie, f.

Trüppe, f. troupe, f.

Trüppweiſe, adv. par troupes, par bandes, en troupe.

Trutſhahn, m. coq-d'Inde, dindon, m.; -henne, f. dinde, poule d'Inde, f.

Trutſchel, f. fam. dondon, m.

Trutz, m. zu Schutz und —, offensivement et défensivement.

Trutz- und Schutzbündniß, n. alliance offensive et défensive, f.

Tſchako, m. (t)schako, m.

Tuberkel, f. tubercule, f.

Tuberöſe, f. tubéreuse, f.

Tübingen, Tubingue.

Tubus, m. tube, m.

Tuch, n. (pl. Tuche) drap, m.; toile, f.; (pl. Tücher) mouchoir; (Hals-) —, ſchau, chäle, m.; -artig, a. drapé; -bereiter, m. épilaingueur, m.; -bereitung, f. apprêt des draps, m.; -bleiche, f. blanchisserie, f.

Tüchelchen, n. petit mouchoir, m.

Tüchen, s. de drap.

Tuchhalle, f. halle des drapiers, f.; -händler, m. marchand drapier, m.; -handlung, f. commerce de drap, m.; -laden, m. boutique de drapier, f.; -lager, n. magasin de drap, m.; -macher, m. drapier, fabricant de draps, m.; -macherei, f. draperie, f.; -nadel, f. épingle, ou broche de fichu, f.; -preſſe, f. presse à drap, f.; -rahmen, m. châssis, m.; -rauher, m. laineur, m.; -ſcherer, m. tondeur de drap, m.; -ſchrote, f. lisière de drap, f.

Tüchtig, a. capable, propre, bon, solide, grand, fort; zu etw. — ſein, être habile à qc., être capable de qc.; — eſſen, manger beaucoup; -keit, f. capacité, habileté, aptitude, f.

Tuchwaaren, f. pl. draps, m. pl. draperie, f.; -weber, m. tisserand en drap, m. [ceté, f.

Tücke, f. perfidie, malice, méchanTückiſch, a. perfide, malicieux, malin.

Tugend, f. vertu, f.; -haft, a. vertueux; -haftigkeit, f. vertu, f.; -held, m. héros de la vertu, m.; -lehre, f. morale, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -ſpiegel, m. modèle de vertu, m.

Tüll, m. tulle, m.

Tülpe, f. tulipe, f.

Tülpenbaum, m. tulipier, m.; -beet, n. carré de tulipes, m.; -flor, m. fleuraison des tulipes, f.; -zwiebel, f. oignon de tulipe, m.

Tümmeln, va. ein Pferd —, faire caracoler, ou travailler un cheval; einen —, donner de l'exercice à qn.; ſich —, v. pr. se dépêcher, se hâter.

Tümmelplatz, m. lice, carrière, f. manège (grr.) rendez-vous, champ de bataille, théâtre de la guerre, m.

Tümmler, m. godet, m. coupe, f.

Tümpel, m. mare, f.

Tumult, m. tumulte, bruit, vacarme, m. [pageur, m.

Tumultuant, m. séditieux; ta-

Tumultuariſch, a. tumultuaire, tumultueux.

Tumultuiren, vn. susciter une émeute. [pissure, f. crépi, m.

Tünche, f. enduit de chaux, m. crétünchen, va. blanchir; crépir.

Tünchen, m. blanchisseur; barbouilleur, m.

Tünke, f. sauce; trempe, f.

Tünken, va. tremper, saucer.

Tüpfel, m. point, m.

Tüpfelig, a. pointillé. [ter.

Tüpfeln, va. pointiller, moucheTüpfen, Tüpfen, va. et n. toucher légèrement avec la pointe.

Türban, m. turban, m.

Türke, m. Turc, m.

Türkei, f. la Turquie.

Türkiſch, a. turc, de Turquie.

Türkiſchblau, n. bleu turquin, m.

Türkis, m. turquoise, f.

Turmalin, m. tourmaline, f.

Turnanſtalt, f. établissement de gymnastique; gymnase, m.

Turnen, vn. faire des exercices gymnastiques; faire de la gymnastique; —, n. exercices gymnastiques, m. pl.

Turner, m. gymnaste, m.

Turnhalle, f. Turnanſtalt.

Turnier, n. tournoi, m.

Turnieren, vn. jouter, combattre au tournoi, faire un tournoi.

Turnierkampf, m. joûte, f.

Turnkunſt, f. gymnastique, f.; -lehrer, -meiſter, m. professeur, ou maître de gymnastique, m.; -platz, m. gymnase, m.; -verein, m. société de gymnastes, f.; -zeug, n. appareil gymnastique.

Türkeln, va. rouconier. [m.

Türkeltaube, f. tourterelle, f.

Türſch, m. fanfare, f.

Türſche, f. encre de la Chine, f.

Türſchen, va. peindre au lavis, laver; ombrer avec de l'encre de la Chine; —, n. lavis, m. [m.

Türſchpinſel, m. pinceau à laver,

Tüte, Tüte, f. cornet, m.

Tutel, f. (dr.) tutèle, tutelle, f.

Tüten, va. corner.

Tütſchen, f. Tuxen. [ble, m. pl.

Tütti, pl. et n. (mus.) tous ensem-

Typograph, m. typographe, m.

Typographiſch, a. typographique.

Typus, m. type, m.

Tyrann, m. tyran, m.

Tyrannei, f. tyrannie, f.

Tyrannenmord, -mörder, m. tyrannicide, m. [tyran.

Tyranniſch, a. tyrannique; en

Tyrannisiren, va. et n. tyranniser.

Tyrrhéniſches Meer, n. mer Tyrrhénienne, f.

Tyrer, m. Tyrien, m.

Triſch, a. tyrien.

Tyrol, m. le Tyrol.

Tyroler, m. Tyrolien, m.

Tyruš, Tyr.

Tyrtäus, m. Tyrtée, m.

U.

Übel, n. mal, fâcheux accident, m.; —, a. mauvais, méchant, fâcheux; —, adv. mal; wohl oder —, bon gré mal gré; das iſt nicht —, cela ne me déplaît pas; es wird mir —, j'ai envie de vomir; es iſt mir —, mir iſt —, j'ai mal au cœur; — ſchmecken, avoir mauvais goût; — ausſehen, avoir mauvaise mine; etw. — nehmen, prendre qc. en mauvaise part, prendre qc. en mal; — angeſehen, regardé de mauvais œil; es iſt ihm — ergangen, il s'en est trouvé mal; -befinden, n. indisposition, f.; -geſinnt, a. mal intentionné; -heit, f. mal de cœur, affaissement de cœur, m.; -klang, -laut, m. dissonance, f.; -nehmiſch, a. fam. susceptible; -ſtand, m. embarras, inconvénient, m.; -that, f. mauvaise action, f.; méfait, forfait, m.; -thäter, m. malfaiteur, criminel, m.; -thäterin, f. malfaitrice, criminelle, f.; -wollend, a. malveillant.

Üben, va. exercer; pratiquer; kriegsgeübt, aguerri; in einer Sprache geübt, versé dans une langue; Gewalt —, user de violence, employer la violence; eine Kunſt —, pratiquer un art; Rache —, tirer vengeance (de qn., an einem); ſich —, v. pr. s'exercer (à qc., in etw.).

Über, prp. sur, par-dessus, au-dessus; au-delà, outre, plus de, dans, à, en; — dem Leſen, en lisant, pendant la lecture; — Tiſche, à table; — einem ſitzen, être avant qn.; gehen —, être supérieur à; — ein Jahr, dans un an d'ici; — ein Kleines, avant peu; — die Maßen, outre mesure; ein Mal — das andere, à plusieurs reprises; coup sur coup; — zwei Wochen, dans deux semaines; heute — acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; — Macht, à l'excès, outre mesure; es iſt ſchon — zehn Uhr, il est dix heures sonnées, ou passées; — Land reiſen, aller par terre; — Leipzig nach Paris, à Paris par Leipsig; es geht nichts — ein gutes Gewiſſen, il n'est rien de tel que d'avoir une bonne conscience; ich laſſe niemand — meine Bücher, je ne laisse personne toucher à mes livres; — etw. ſtreiten, disputer sur qc.;

–, adv. – und –, partout, entièrement; – ! int. pfui! – den Bäcker! à le menteur!

über|lärmen, va. labourer légèrement; -all, adv. partout; -ant|worten, va. livrer, remettre; -antwortung, f. délivrance, f.; -arbeiten, va. retoucher, remanier; repasser; sich –, v. pr. s'excéder de travail; -ärmel, m. garde-manche, m.; -aus, adv. très, fort, extrêmement, excessivement, à l'excès; -bau, m. saillie, f.; -bauen, va. bâtir sur; -bein, n. ganglion, m. exostose, f. [par-dessus.

sich überbiegen, v. pr. se pencher über|bieten, va. irr. surfaire; einen –, enchérir sur qn.; fig. surpasser; –, n. surenchère, f.; -bildung, f. raffinement de culture, m.; -blättern, va. feuilleter, passer en feuilletant.

über|bleibsel, n. reste, m. débris, m. pl.; relique, f.; -blick, m. coup d'œil rapide, m.; -blicken, va. et n. jeter un coup d'œil sur qc.; parcourir des yeux; -breiten, va. étendre par-dessus; -bringen, va. irr. apporter, remettre, présenter; -bringer, m. porteur, m.; -bringerin, f. porteuse, f.; -brücken, va. jeter un pontsur; -brückung, f. établissement d'un pont, ou viadnc, m.; -dach, n. appentis; avant-toit, m.; -dachen, va. couvrir d'un toit; -dauern, va. durer plus longtemps que, survivre à; -decken, va. couvrir de qc.; -dem, s. Überdies; -denken, va. irr. méditer qc., réfléchir sur qc.; -dies, adv. outre cela, en outre, au surplus, d'ailleurs, au reste; -drüß, m. satiété, f. dégoût, m.; -drüßig, a. dégoûté, ennuyé: las; einer Sache – werden, se lasser, ou se dégoûter de qc.; -eck, adv. fam. diagonalement; fig. en désordre; -eilen, va. surprendre; etw. –, précipiter qc.; sich –, v. pr. se presser trop; se précipiter (dans qc., in, bei, ou mit etw.); -eilt, a. précipité, inconsidéré; –, adv. à la hâte, précipitamment; -eilung, f. précipitation, étourderie, f.; -ein, adv. conformément; -einander, adv. l'un sur l'autre; -einkommen, vn. irr. être conforme; tomber d'accord de qc., répondre; –, n. -einkunft, f. rapport, accord, m. convention, f.; -einstimmen, vn. s'accorder, être d'accord; -einstimmend, a. et adv. conforme, d'accord, analogue; -einstimmung, f. accord, m. convenance, proportion; fig. harmonie, conformité, f.; sich -essen, v. pr. irr. manger trop; se donner une indigestion; -fahren, va. et n. irr. passer, traverser; -führen, passer sur, ou par-dessus; écraser qn. sous les roues de la voiture; -fahrt, f. passage, trajet, m.; -fall, m. surprise; attaque imprévue, f.; -fallen, va. irr. surprendre, attaquer subitement; -feilen, va. passer la lime sur; -fein, a. superfin, très-fin; raffiné, a. -firnissen, va. vernir, vernisser; -fließen, vn. irr. couler pardessus; déborder, se déborder; fig. s'épancher, surabonder; –, n. débordement, m. surabondance, f.; -flügeln, va. déborder, dépasser; -fluß, m. abondance, redondance, f. superflu, m.; grosser –, surabondance, opulence, f.; – haben an, abonder en, avoir en abondance; im -sse haben, avoir abondance de; zum -sse, au surplus; -flüssig, a. abondant, superflu; mehr als –, surabondant; -flüthen, va. inonder, submerger; -frucht, f. surcharge, f. surplods, m.; -führen, va. passer, transporter; fig. einen -führen, convaincre qn.; -führend, a. fig. convaincant; -führung, f. fig. conviction, f.; -fülle, f. surabondance, f.; -füllen, va. remplir trop; fig. sich –, se gorger de viandes; -füllung, f. fig. réplétion, f.; -futtern, va. donner trop à manger; -gabe, f. tradition, délivrance; reddition (d'une place); remise (d'une lettre); extradition (d'une personne), f.; zur – auffordern, sommer de se rendre; -gang, m. passage, m.; transition, f.; -gangsgebirge, n. roche calcaire de transition, f.; -geben, va. irr. rendre, remettre, livrer, présenter, donner; confier; sich –, v. pr. se rendre; fig. vomir; –, n. remise, f.; vomissement, m.; -gebot, n. surenchère, f.; -gehen, vn. irr. traverser, passer; – in, se changer; in Fäulniß –, se putréfier; zum Feinde –, déserter à l'ennemi; die Augen gehen ihm über, les larmes lui viennent aux yeux; -gehen, va. irr. passer; fig. négliger, sauter, laisser de côté, oublier, omettre; parcourir (un compte); mit Stillschweigen –, passer sous silence; -gehung, f. fig. oubli, m. omission, f.; -genug, adv. abondamment, trop; -gewicht, n. surpoids; fig. dessus, m. supériorité; prépondérance (dans une assemblée), f.; das – haben, avoir le dessus, l'emporter; das – bekommen, perdre l'équilibre; -gießen, va. irr. verser par-dessus, transvaser; -gipsen, va. enduire de plâtre; -gittern, va. treillisser, griller; -glücklich, a. trop heureux, très-heureux; -golden, va. dorer; -greifen, vn. empiéter sur; -griff, m. empiétement, m.; -groß, a. extrême, énorme; -haben, va. irr. porter, avoir (son manteau); -hand, adv. – nehmen, s'accroître excessivement, gagner le dessus; -handnehmen, n. accroissement, m. progrès, m. pl.; -hangen, vn. irr. être suspendu sur; (arch.) s'avancer, saillir; -hängen, va. pendre sur, mettre sur, couvrir de qc.; -häufen, va. surcharger, combler; accabler (de, mit); -häufung, f. surcharge, f. comble, accablement, m.; -haupt, adv. en général, surtout; -heben, va. irr. dispenser (qn. de qc., einen einer Sache), épargner qc. à qn.; sich –, v. pr. fig. s'enorgueillir; -hebung, f. dispense, f.; orgueil, m.; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement, en passant; -hobeln, va. raboter légèrement; -hören, va. einen –, dépasser, devancer qn.; -hören, va. ne pas entendre faute d'attention; ich habe es überhört, cela m'a échappé; einen –, faire réciter à qn.; -hüpfen, va. sauter par-dessus; fig. omettre; -irdisch, a. céleste, divin, surnaturel; -jährig, a. âgé de plus d'un an; -kippen, vn. faire la bascule, trébucher; -kleben, va. endaire (de), coller sur; -kleid, n. habit de dessus, m.; -klettern, va. passer en grimpant; -klug, a. suffisant, présomptueux; -kochen, vn. s'enfuir (en bouillant); -kommen, va. irr. recevoir; -laden, va. irr. surcharger; charger trop; mit Schulden –, criblé de dettes; mit Geschäften –, accablé d'affaires; -ladung, f. surcharge; charge; réplétion, f.; -lang, a. trop long; -langen, vn. fam. atteindre au-delà, atteindre pardessus; -lassen, va. irr. céder, abandonner, transmettre à qn.; ich überlasse es Ihnen, je vous le remets à vous; –, n. -lassung, f. cession, f. abandonnement, m.; -last, f. surcharge; fig. importunité, f.; -lasten, va. surcharger; -lästig, a. à charge, importun; -laufen, va. irr. déborder, s'enfuir; déserter; -laufen, va. irr. devancer, ou renverser à la course; fig. importuner, assiéger qn.; sich –, v. pr. s'excéder à la course; es überläuft mich ein Schauer, il me prend un frisson; -läufer, m. transfuge, déserteur, m.; -laut, adv. à haute voix, hautement; bruyant, à gorge déployée; – schreien, jeter les hauts cris; -leben, va. survivre à qn.; -lebung, f. survie, f.; -legen, va. réfléchir sur qc.. délibérer sur qc.; peser, considérer, examiner qc.; –, a. supérieur (en, an); -legenheit, f. supériorité, f.; -legung, f. réflexion, considération, délibération, f.; -lei, adv. fam. de trop; -liefern, va. irr. parcourir, lire légèrement; noch einmal –, relire; -liefern, va. (dé)livrer, remettre (une lettre); -lieferung, f. délivrance, livraison; remise; tradition, f.; -listen, va. duper, attraper; -listung, f. duperie, surprise, f.; -machen,

va. einem etw. –, remettre, ou envoyer qc. à qn.; -macht, f. supériorité, f. pouvoir supérieur, m.; -mächtig, a. supérieur, plus fort, trop puissant; -mächtig, f. envoi, m. remise, f.; -machen, va. repeindre, retoucher; -männen, va. vaincre, accabler (par le nombre); -maß, n. combles; fig. excès, m.; -mäßig, a. démesuré, exorbitant, excessif, outré; –, adv. excessivement, exorbitamment, à l'excès; -mäßern, va. revêtir de maçonnerie; -menschlich, a. surhumain; -morgen, adv. après-demain; -morgend, a. d'après-demain; der -e Tag, le surlendemain; -mut, m. arrogance, insolence; petulance, f.; orgueil, m.; -mütig, a. arrogant, insolent; pétulant; orgueilleux; -nachten, va. coucher, passer la nuit; -nächtig, a. -e Miete, mine définie, f.; -nahme, f. prise de possession; entreprise; acceptation (d'un héritage), f.; -natürlich, a. surnaturel; -nehmen, va. irr. prendre, recevoir, prendre possession (d'une terre); se charger (de), entreprendre, prendre sur soi; sich –, v. pr. irr. s'excéder de qc.; sich im Essen u. Trinken –, se surcharger d'aliments; den Mantel über–, se couvrir d'un manteau; -ordnen, va. proposer; -ragen, va. être plus haut; s'élever au dessus de; (arch.) saillir; -raschen, va. surprendre; -raschend, a. surprenant; -raschung, f. surprise, f.; -rechen, va. passer le râteau sur ...; -rechnen, va. calculer, repasser un compte; uschmaß –, recompter; -rechnung, f. supputation, f. calcul, m.; -reden, va. persuader; -redend, a. persuasif; -redung, f. persuasion, f.; -redungskunst, f. art de persuader, f.; -reichen, va. présenter; remettre, rendre; -reichung, f. présentation, remise, f.; -reif, a. trop mûr; -reiten, va. irr. renverser avec le cheval; ein Pferd –, harasser un cheval; -reiz, m. surexcitation, f.; -reizen, va. surexciter; -rennen, va. irr. renverser en courant; -rest, m. reste, restant, résidu, m.; reliquee, f. pl.; -rheinisch, a. au-delà du Rhin, d'outre-Rhin, transrhénan; -rock, m. redingote; jupe de dessus (pour femme), f.; -rumpeln, va. surprendre; -rumpelung, f. surprise, f.; -salzen, va. trop saler; -satt, a. rassasié à l'excès; fig. blasé; -sättigen, va. rassasier à l'excès, gorger (de, mit); -sättigung, f. excès de table; fig. dégoût, m.; (chim.) supersaturation, f.; -schatten, va. ombragar; -schattung, f. ombrage, m.; -schätzen, va. trop estimer, surtaxer; -schätzung, f. estimation trop forte, f.; surtaux, m.; – seiner selbst, présomption, f.; -schauen, va. jeter les yeux sur qc., voir; dominer; -schäumen, vn. déborder (en écumant); -schicken, va. envoyer; -schickung, f. envoi, m.; -schiffen, vn. passer par eau, faire le trajet; va. transporter par eau; -schiffung, f. trajet, transport, m.; -schlag, m. collet, rabat, rebord, m.; fig. supputation, f. calcul; (Bau-)–, devis, m.; -schlagen, va. irr. (von Flüssigkeiten) s'attiédir; ein wenig – lassen, faire dégourdir; –, va. eine Seite –, passer, sauter une page; (com.) calculer, supputer; etw. mit den Augen –, mesurer des yeux; -schlagen, va. irr. culbuter, tomber à la renverse; se renverser; (Wagschale) trébucher; –, va. mettre, appliquer; retrousser; -schleiern, va. couvrir d'un voile; -schnappen, vn. perdre l'équilibre, trébucher; fig. devenir fou; -schneien, va. couvrir de neige; -schreiben, va. irr. mettre le dessus, ou l'adresse; der Brief ist nicht überschrieben, la lettre n'a point d'adresse; étiqueter (des boîtes etc.); -schreiben, va. irr. transcrire; -schreien, va. irr. crier plus fort qu'un autre; sich –, v. pr. s'égosiller; -schreiten, va. et a. irr. enjamber; fig. excéder, franchir; transgresser, violer (une loi); outrepasser (un pleinpouvoir); -schreitung, f. enjambement, m.; fig. transgression, violation, infraction, f.; -schrift, f. épigraphe (d'une porte etc.), f.; titre, m. étiquette (d'une boîte); inscription, adresse, f. dessus (d'une lettre), m.; -schuß, m. socque, m. galoche, f.; -schuß, m. surplus, excédant, m.; -schüssig, a. excédant; (arch.) saillant; -schütten, va. couvrir (de qc., mit etw.), verser, répandre sur; fig. combler; -schwängerung, f. superfétation, f.; -schwänglich, a. surabondant, immense, infini, extrême; -schwänglichkeit, f. surabondance, immensité, f.; -schwanken, vn. se répandre, trébucher; -schwemmen, va. inonder, submerger; -schwemmung, f. inondation, submersion, f.; -seeisch, a. d'outre mer; -segeln, vn. passer dans un vaisseau; -segeln, va. dépasser à force de voiles; couler (un vaisseau) à fond; -sehen, va. irr. voir pardessus; passer les yeux sur qc.; embrasser d'un coup d'œil; fig. saisir toute la portée de qc.; ne pas remarquer qc., ne pas faire attention à qc., fermer les yeux sur qc.; omettre, négliger; einen Fehler –, conniver à une faute; das habe ich –, cela m'est échappé; er kann diesen Verlust noch –, il peut oublier cette perte; so etw. muß man ihm –, il faut lui passer cela; -seilig, a. au comble du bonheur; -senden, va. irr. envoyer, remettre, expédier (des marchandises); -sender, m. expéditeur, m.; -sendung, f. envoi, m.; bei –, en vous envoyant; -sehbar, a. traduisible; -setzen, va. et a. franchir, sauter, passer, traverser; -setzen, fig. traduire; surfaire; -setzer, m. traducteur, m.; -setzung, f. traduction; version, f.; -sicht, f. inspection, f.; coup d'œil, résumé, aperçu, m.; -sichtlich, a. clair, net, distinct; –, adv. avec clarté, -sichtlichkeit, f. clarté, netteté, f.; -siedeln, va. émigrer; -silbern, va. couvrir d'argent; argenter; -sinnlich, a. transcendant, abstrait, métaphysique; -sinnlichkeit, f. transcendance, abstraction, f.; -sömmern, va. passer l'été en quelque lieu; –, va. entretenir, ou garder pendant l'été; -spannen, va. bander, ou tendre trop; fig. outrer, guinder l'esprit; -spannen, va. (é)tendre sur; -spannt, a. outré, exalté; -spannung, f. trop grande tension; exaltation, f.; -spielen, va. transporter sur une autre scène; -spinnen, va. irr. couvrir de fil, ou de filure; -springen, va. irr. sauter par-dessus, franchir; -springen, va. sauter, omettre; sich –, v. pr. se faire du mal en sautant; -sprudeln, va. jaillir, bouillonner; -stechen, va. irr. (cout.) surjeter; (grav.) retoucher; (jeu) surcouper; -stehen, va. irr. essuyer, supporter, souffrir; surmonter; -steigbar, a. surmontable; -steigen, va. irr. monter par-dessus; -steigen, va. irr. franchir, escalader; fig. surmonter, être au-dessus de ..., surpasser, excéder; -stimmen, va. l'emporter à la pluralité des voix; monter trop haut; -stimmung, f. pluralité des voix, f.; -streuen, va. répandre ses rayons sur ...; surpasser en éclat; éclipser; -streichen, va. irr. enduire de, frotter sur; mit Firniß –, vernisser; -streifen, va. passer sur; -streuen, va. parsemer, jeter par-dessus; poudrer; mit Sand –, sabler; mit Blumen –, joncher de fleurs; -stricken, va. garnir de tricotage; -strömen, vn. déborder; fig. surabonder; se répandre en éloges; -strömen, va. inonder, submerger; -strömung, f. débordement, m. inondation, f.; sich -studiren, v. pr. étudier trop; se brouiller l'esprit à force d'étudier; -stülpen, va. couvrir de ...; retrousser; -stürzen, va. couvrir de ...; renverser; sich -stürzen, v. pr. se renverser, tomber à la renverse; fig. se trop hâter de faire qc.; -stürzung, f. fig. procédé irréfléchi, m.; -täfeln, va. boiser; -täfelung, f. boiserie, f. lambris, m.; -täuben, va. assourdir, étourdir; -täubung, f. étourdissement, m.; -thieren, va. goudronner;

-thellern, va. surfaire, enchérir; -theuerung, f. enchérissement, m.; -tölpeln, va. duper, déniaiser; -tölpelung, f. duperie, f.; -tönen, va. sonner plus fort; -trag, m. transport, rejet, m.; -trägbar, a. transmissible; -trägen, va. irr. transporter, transmettre, transférer; (mus.) transposer; einem etw. –, charger qn de qc.; eine Würde – conférer une dignité; (übersetzen) traduire; -trägung, f. transport, m. transmission; traduction, f.; -treffen, va. irr. surpasser, l'emporter sur qn.; -treiben, va. irr. fig. exagérer, outrer; -treibung, f. fig. exagération, f. excès, m. hyperbole, f.; -treten, vn. et a. irr. mettre le pied par-dessus; (se) déborder (des eaux); transgresser; zu einer andern Religion –, changer de religion; zu einem –, se ranger du parti de qn.; die Gesetze -treten, contrevenir aux lois; -treter, m. fig. transgresseur, contrevenant, m.; -tretung, f. fig. transgression, contravention, f.; -trieben, a. fig. outré, exagéré; –,adv. excessivement; -tritt, m. fig. – der Religion, changement de religion, m.; -tünchen, va. crépir, blanchir; fig. farder; -völkern, va. peupler trop; -völkerung, f. trop grande population, f.; -voll, a. trop plein, trop rempli; -vortheilen, va. duper, tromper; -vortheilung, f. (dr.) lésion, f.; -wachen, va. surveiller; -wachen, vn. et a. irr. croître par-dessus, ou au-dessus, surpasser en croissant; se couvrir d'herbe; surcroître; -wachung, f. surveillance, f.; -wallen, vn. s'enfuir en bouillant; fig. surabonder de ...; -wältigen, va. assujettir, dompter, subjuguer; accabler; -wältiger, m. vainqueur, m.; -wältigung, f. assujettissement, accablement, m.; -weisen, va. irr. convaincre; assigner, déléguer; -weisung, f. conviction; assignation; délégation, f.; -weißen, va. blanchir; -wendlich, a. et adv. -e Nabt, surjet, m.; – nähen, surjeter; -werfen, va. irr. jeter dessus; mettre (le manteau); fig. sich mit einem -werfen, se brouiller avec qn.; -wichtig, a. trébuchant; fig. prépondérant; — sein, trébucher; -wichtigkeit, f. excédant de poids; forçage (des monnaies), m.; -wickeln, va. entortiller, envelopper; -wiegen, va. irr. fig. prévaloir, l'emporter sur; -wiegend, a. prépondérant, prédominant; -winden, va. irr. vaincre; fig. surmonter; -winder, m. vainqueur, m.; -windlich, a. vincible, surmontable; -windung, f. efforts, m. pl. violence, f.; -wintern, vn. hiverner, passer l'hiver; –, va. conserver pendant l'hiver, -winterung, f. séjour pendant l'hiver, m. conservation pendant l'hiver, f.; -wölben, va. couvrir d'une voûte, voûter; -wurf, m. par-dessus, surtout; (Kalk-)–, crépi, m.; -zahl, f. excédant, surplus, nombre (surnuméraire), m.; -zählen, va. compter; noch einmal –, recompter; -zählig, a. surnuméraire; -zähliger, m. supplément, m.; -zahn, m. surdent, f.; -zeugen, va. convaincre, persuader; sich –, v. pr. s'assurer; -zeugend, a. convaincant; -zeugung, f. conviction, persuasion, f.; -ziehen, va. irr. passer; -ziehen, va. irr. mettre par-dessus; couvrir, garnir de qc.; ein Land mit Krieg –, envahir un pays; -zinnen, va. étamer; -zinnung, f. étamage, m.; -zuckern, va. sucrer; fig. dorer la pilule; -zug, m. couverture, f. dessus, m. taie (d'un lit); coiffe, housse, f.; -zwerch, adv. de travers, de biais, transversalement.

Üblich, a. usité, usuel, reçu; -keit, f. coutume, f. usage, m.

übrig, a. et adv. restant, de reste; die -en, pl. les autres; die -en Menschen, le reste des hommes; im -en, du reste, au reste; – lassen, laisser; – behalten, – haben, avoir de reste; – sein, – bleiben, rester, être de reste; ein -es thun, faire plus qu'il ne faut.

Übrigens, adv. au reste, du reste, d'ailleurs. [routine, f.

Übung, f. exercice, m.; pratique, Übungslager, n. camp de manœuvres, m.; -stück, n. exercice, m.; (peint.) étude, f.

Ufer, n. bord, rivage, m. rive, côte, f.; steiles –, falaise, berge, f.; -bau, m. fortification du rivage, f.; -bewohner, m. riverain, m.; -damm, m. quai, m.

Uhu, m. hulan, lancier, m.

Uhr, f. horloge, montre; heure, f.; wie viel – ist es? quelle heure est-il? -band, n. cordon de montre, m.; -feder, f. ressort, m.; -gehänge, n. breloque, f.; -gehäuse, n. cage d'horloge, boîte de montre, f.; -kette, f. chaînette de montre, f.; -macher, m. horlogier, m.; -macherkunst, f. horlogerie, f.; -tasche, f. gousset de montre, m.; -werk, n. mouvement, rouage, m.; -zeiger, m. aiguille, f.

Uhu, m. grand-duc, m. [m.

Ulme, f. orme; junge –, ormeau,

Ulmenwald, m. ormaie, f.

Ulrich, m. Ulric, m.

Ulrike, f. Ulrique, f. [courant.

Ultimo, adv. et s. fin du mois, fin

Ultramarin, n. outremer, m.

Ultramontän, a. ultramontain.

Ulysses, m. Ulysse, m.

Um, prp. autour de, vers, sur, à, pour, de, que; – zehn Uhr, à dix heures; vers les dix heures; – Mittag, à midi, sur le midi; einer – den andern, l'un après l'autre; einen Tag – den andern, de deux jours l'un; – ein Haar, il s'en fallait de très-peu; – die Hälfte, de moitié; es ist eine schöne Sache – die Tugend, c'est une belle chose que la vertu; – Gotteswillen, pour l'amour de Dieu; – so mehr, d'autant plus, à plus forte raison; – so besser, tant mieux; uns Leben kommen, perdre la vie; –, adv. venu par Mond – Brod, à la fin, ou au bout du mois; das Jahr ist –, l'année est passée; wenn es – und – kommt, après tout; dieser Weg führt –, ce chemin est un détour; –, conj. – Ihnen zu gehorchen, pour vous obéir.

Umackern, va. labourer; renverser en labourant; -ändern, va. changer, refaire; -änderung, f. changement, m.; -arbeiten, va. refaire, refondre, donner une autre façon; -arbeitung, f. remaniement, m.; refonte, f.; -armen, va. embrasser; -armung, f. embrassement, m.; -bauen, va. reconstruire; -bauen, va. entourer de bâtiments; -behalten, va. irr. retenir, garder.

Umber, m. Ombre, f. terre d'ombre, f.

Umbetten, va. refaire le lit; -biegen, va. irr. recourber; tourner; -biden, va. réformer; -bildung, f. réforme, transformation, f.; -binden, va. irr. lier autour; eine Schürze –, mettre un tablier; -blasen, va. irr. renverser en soufflant.

Umbrechen, va. se rompre; –, va. irr. rompre à force de plier; -brechen, va. irr. (imp.) remanier; -brechung, f. (imp.) remaniement, m.

Umbrien, n. l'Ombrie, f.

Umbringen, va. irr. tuer, faire mourir; -decken, va. remanier (un toit); -drehen, va. tourner, faire tourner; beschäft –, tordre le cou; sich –, v. pr. se tourner, tourner la tête; –, n. -drehung, f. tournoiement, m. rotation; révolution (de la terre autour du soleil), f.; -drucken, va. réimprimer; -fahren, va. irr. faire un détour; –, va. renverser avec une voiture; -führen, va. faire le tour de; doubler (un cap); -fallen, va. irr. tomber par terre, tomber à terre, se renverser; -fang, m. circuit, tour, m. circonférence; périphérie; fig. étendue, f.; -fangen, va. irr. embrasser; environner; -färben, va. reteindre, biser; -färbung, f. bisage, m.; -fassen, va. empogner, embrasser; fig. comprendre, contenir; -fassend, a. étendu, ample, vaste; -flattern, va. voler autour de ...; -flechten, va. irr. entrelacer tout autour; -fliegen, va. irr. voler autour de; -fließen, va. irr. couler autour de ...; -flören, va. couvrir d'un crêpe; -formen, va. transformer, réformer; -fra-

mung, f. transformation, f.; -frage, f. demande faite à la ronde, f.; – halten, demander à la ronde, aller aux voix; -fragen, va. demander à la ronde; -füllen, va. transvaser; -gang, m. tour; tournoiement, m.; procession; fig. habitude, conversation, f.; – mit einem haben, avoir commerce avec qn.; -gänglich, a. traitable, sociable; -gänglichkeit, f. sociabilité, f.; -gangsſprache, f. langage de la conversation, m.; -gärten, va. fig. prendre dans ses filets; -gaukeln, va. voltiger autour de; folâtrer autour de; fig. entourer de ses charmes; -geben, va. irr. entourer, environner, enfermer; einen Mantel umgeben, mettre un manteau (à qn.); -gebung, f. enceinte; suite (de personnes), f.; -gebungen, pl. alentours, environs, m. pl.; -gegend, f. environs, m. pl.; -geben, va. irr. aller en procession; circuler; faire un détour; mit der Poſt, par le retour du courrier; fig. es geht um, il revient des esprits; es iſt gut mit ihm –, il est d'un bon commerce, il est fort traitable; mit einem –, converser avec qn., entretenir commerce avec qn., fréquenter qn.; traiter (bien ou mal) qn.; en user (bien ou mal) avec qn.; mit etw. –, manier qc.; méditer qc. ou sur qc.; mit Leuten umzugehen wiſſen, savoir l'usage du monde; mit Lügen –, employer le mensonge; -gehen, va. irr. faire le tour de, aller autour de, tourner; fig. éviter, se défendre (de qc., etw.); éluder (les lois); -gehung, f. tour, m.; fig. omission, f.; mit –, en éludant, en omettant; -gekehrt, p. et a. retourné; fig. renversé; tout changé; –, adv. au contraire; -geſtalten, va. transformer; -giehen, va. irr. refondre; transvaser; -gießung, f. refonte; action de transvaser, f.; -gittern, va. entourer d'un treillis; -graben, va. irr. remuer, bêcher, fouiller autour; -grenzen, va. borner, circonscrire; -grenzung, f. circonscription, f.; -gürten, va. ceindre (de, mit); -guß, m. refonte, f.; -haben, va. irr. être vêtu de –; porter; einen Mantel –, être en manteau; -hacken, va. piocher; houer; -hälſen, va. accoler; -hälſung, f. accolade, f.; -hängen, va. irr. pendre autour; mettre (le manteau); couvrir; pendre autrement; -harken, va. remuer avec le râteau; -hauen, va. irr. abattre à coups de hache; –, n. abattage, m.

Umher, adv. autour; à l'entour, çà et là, de tous côtés, de côté et d'autre; rund –, tout autour (ſ. a. herum); -blicken, vn. regarder tout autour; -gehen, vn. irr. aller çà et là; -liegen, vn. irr. être dispersé; -ſitzen, vn. irr. être assis autour; environner; -ſuchen, va. fouiller.

Umhin, adv. fig. nicht – können, ne pouvoir s'empêcher de (zu).

Umhüllen, va. envelopper, cacher; -hüllung, f. enveloppement, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, s'en retourner; –, va. retourner; tourner; fig. bouleverser, renverser; im umgekehrten Verhältniſſe, en raison inverse; -kehrung, f. bouleversement, renversement, m.; -kippen, vn. perdre l'équilibre, faire la bascule; –, va. faire perdre l'équilibre; -klammern, va. embrasser avec les bras; -kleiden, va. habiller autrement; ſich –, v. pr. changer d'habits; -kleiden, va. revêtir de tous côtés; -kleidung, f. changement d'habits, m.; -kleidung, f. revêtement, m. draperie, f.; -kommen, vn. irr. périr; se perdre; -krämpen, va. retrousser; recourber; -krämpen, va. couronner, ceindre (de, mit); -kreiſ, m. circuit, m. circonférence, périphérie, f.; im -ſe, à l'entour; in einem -ſe von drei Meilen, dans un rayon de trois milles; vier Fuß im -ſe, de quatre pieds de circonférence; -kreiſen, va. encenindre, cerner; se mouvoir, ou voler autour de; -laden, va. irr. charger autrement; -lagern, va. aſſiéger, environner; -lauf, m. tour, m.; rotation; période (du soleil etc.); circulation, f.; in – ſein, circuler, courir; in – bringen, faire circuler; -laufen, vn. irr. tourner; circuler; faire un détour (en courant); –, va. renverser en courant; -laufſchreiben, n. lettre circulaire, circulaire, f.; -laut, m. (gr.) voyelle changée, f. adoucissement (du radical), m. transformation, ou inflexion (du son), f.; -lauten, va. infléchir, adoucir; -legen, va. et n. mettre autour, environner de –; renverser; plier, courber; die Soldaten –, déloger les soldats; -liegen, va. environner; -legung, f. abattage (du blé); délogement (des soldats), m.; -lenken, va. et n. tourner, faire tourner; fig. revenir (de ses égarements); -leuchten, va. éclairer tout autour; -liegend, a. circonvoisin, à l'entour; -e Gegend, f. environs, alentours, m. pl.; -mauern, va. entourer d'une muraille; -modeln, va. transformer; -münzen, va. refondre (les espèces); –, n. convertissement, m.; refonte, réforme, f.; -nächten, va. couvrir de ténèbres; -nähen, va. coudre autour, border; -nähen, coudre de nouveau; -nebeln, va. couvrir d'un brouillard; -nehmen, va. irr. s'envelopper de ...; den Mantel –, mettre le manteau; -packen, va. emballer de nouveau; -pfählen, va. palissader; -pflanzen, va. transplanter, replanter; -pflanzen, planter autour; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflaſtern, va. repaver; -pflügen, ſ. umackern; -prägen, va. refondre; -quartieren, va. déloger; -reiſen, vn. et a. faire le tour de ...; -reiben, va. irr. renverser, abattre, démolir; -reiten, vn. irr. faire un détour à cheval; –, va. renverser avec son cheval; -reiten, va. faire le tour (de) à cheval; -rennen, va. irr. renverser en courant; -ringen, va. environner, entourer; -riß, m. contour, m.; ébauche, f.; bei – machen, contourner; -rühren, va. remuer; –, n. remuement, m.; -rütteln, va. remuer, secouer; -ſägen, va. abattre avec la scie; -ſatteln, va. changer de selle; –, vn. fig. changer de profession; –, n. changement de selle; fig. changement de profession, m.; -ſatz, m. change, échange, débit, m.; -ſäumen, va. ourler tout autour; -ſchaffen, va. irr. transformer, métamorphoser; -ſchaffung, f. transformation, f.; -ſchanzen, va. retrancher; -ſchanzung, f. retranchement, m. circonvallation, f.; -ſcharren, va. tourner en grattant; -ſchatten, va. ombrager; ſich -ſchauen, v. pr. regarder autour de ſoi; -ſchaufeln, va. remuer avec une pelle; -ſchießen, va. irr. renverser en tirant sur ...; -ſchiffen, va. faire le tour de ...; -ſchiffen, va. transporter d'un vaisseau dans l'autre; -ſchlag, m. enveloppe, f.; repli; rebord; cataplasme; fig. changement brusque, m.; -ſchlagen, va. irr. se renverser; (Wagen) verser; (Wind) sauter; (Milch) tourner; changer (brusquement); échouer; –, va. abattre, terrasser; retrousser, envelopper de ...; -ſchlagetuch, n. grand mouchoir de cou, m.; -ſchlichten, va. irr. röder, ou gliser autour de; -ſchließen, va. voiler; -ſchließen, va. irr. entourer, enclore, enceindre; embrasser; -ſchlingen, va. irr. entortiller; fig. embrasser; -ſchlingung, f. entortillement, m.; -ſchmelzen, ſ. Umwerfen: -ſchmelzen, va. rég. et irr. refondre; fig. remanier, refondre; -ſchmelzung, f. refonte, f.; -ſchnallen, va. boucler, ceindre; -ſchnüren, va. lacer autrement; -ſchnüren, entourer de cordes; -ſchränken, va. entourer de barrières; fig. limiter; -ſchreiben, va. irr. écrire de nouveau, transcrire; -ſchreiben, circonscrire; fig. exprimer par une périphrase, ou circonlocution; -ſchreibung, f. fig. pé-

riphrase, f.; -ſchrift, f. inscription; légende, f.; -ſchütteln, va. secouer, remuer en secouant; -ſchütten, va. (renverſen, répandre; -ſchütten, va. couvrir tout autour; -ſchwärmen, va. voler en foule autour de ...; -ſchweben, va. planer autour de; -ſchweif, m. détour, préambule, m.; digression, f.; -ſchweifen, va. voler en bourdonnant autour de ...; -ſchwung, m. mouvement, m. rotation, f.; changement (brusque), m. catastrophe, révolution, f.; -ſegeln, va. faire le tour de ...; doubler; -ſegeln, va. couler à fond; ſich -ſehen, v. pr. irr. regarder derrière soi, tourner la tête; ſich nach etw. —, chercher qc., tâcher de trouver qc.; ſich — in, examiner attentivement; ſich in der Welt —, voir le monde; ſich an einem Orte —, voir ce qu'il y a de remarquable dans un lieu; ſich — nach, chercher à découvrir; -ſein, va. irr. être passé; -ſetzen, va. placer autrement; transplanter; (eom.) échanger, débiter; —, va. der Wind ſetzt um, le vent tourne, au change; -ſetzen, va. entourer de; -ſetzung, f. transplantation, f.; -ſicht, f. fig. circonspection, précaution, prudence, f.; -ſichtig, a. circonspect; prudent; -ſichtigkeit, f. circonspection, f.; -ſinken, va. irr. se laisser tomber.

Umſonſt, adv. gratis, pour rien; en vain, inutilement; impunément.

-ſpannen, va. changer de chevaux; -ſpännen, embrasser avec l'empan; -ſpringen, va. irr. fig. mit einem —, traiter qn.; mit einem Übel —, maltraiter qn.; (Wind) sauter, tourner; mit etw. —, manier qc.; -ſpringen, va. sauter autour de; -ſtand, m. circonstance, f. cas, m.; fig. façon, f.; compliment, m.; ohne weiterelimſtände, sans autre forme de procès; ohne Umſtände, sans façons, sans cérémonies; unter Umſtänden, si les circonstances s'y prêtent; in guten Umſtänden ſein, être à son aise, être bien dans ses affaires; in ſchlechten Umſtänden ſein, être mal à son aise; in andern Umſtänden, enceinte; -ſtändlich, a. détaillé, circonstancié; cérémonieux; -e Beſchreibung, f. détail, m.; — beſchreiben, circonstancier, détailler; das iſt zu —, il y a trop de façons à cela; —, adv. en détail; -ſtändlichkeit, f. détail, m. façons, f. pl.; -ſtändskrämer, m. homme pointilleux, m.; -ſtandswort, n. adverbe, m.; -ſtechen, va. irr. (grav.) graver autrement; renverser d'un coup d'épée; -ſtecken, va. ficher autour; -ſtecken, va. transplanter; -ſtehen, va. irr. entourer; -ſtehend, a. assistant; —, adv. ci-contre; -ſtellen, va. placer autrement; -ſtellen, va. placer autour de, entourer; -ſtellung, f. transposition, f.; -ſtellung, f. action d'entourer, f.; -ſtempeln, va. timbrer autrement; fig. faire changer d'avis; -ſtimmen, va. accorder sur un autre ton; fig. faire changer de sentiment; -ſtoßen, va. irr. renverser; fig. abolir, annuler, casser; -ſtoßung, f. renversement, m.; fig. cassation, f.; -ſtrählen, va. environner de rayons; -ſtricken, va. garnir de tricotage; fig. entourer de pièges; -ſtrömen, va. baigner de tous côtés; -ſtülpen, va. retourner, retrousser; -ſturz, m. renversement, m.; chute, f.; fig. bouleversement, m.; subversion; fam. culbute, f.; -ſtürzen, va. renverser, bouleverser; fig. subvertir; —, va. se renverser, s'écrouler; -tanzen, va. renverser en dansant; -tänzen, va. danser autour de; -taufen, va. rebaptiser; donner un autre nom (à qn., einen); -tauſch, m. change, échange, m.; -tauſchen, va. changer, échanger, troquer; -thun, va. irr. mettre; ſich nach etw. —, se mettre en quête de qc.; -trieb, m. circulation, f.; -e, pl. menées, intrigues, f. pl.; -wälzen, va. rouler, faire tourner; fig. bouleverser; ſich —, v. pr. tourner autour de son axe; -wälzung, f. fig. révolution, f.; -wandeln, va. transformer, changer; -wandlung, f. transformation, f. changement, m.; -wechſeln, va. et n. changer; alterner; faire tour à tour; -wechſelnd, a. alternatif; -wechſelung, f. échange, m.; -weg, m. détour, m.; einen — machen, prendre un détour; -wenden, va. rég. et irr. tourner, retourner; -werfen, va. irr. renverser; abattre; einen Mantel —, se couvrir, ou s'envelopper d'un manteau; —, va. verser (une voiture), chavirer (une nacelle); -winden, va. entortiller, envelopper; empailler; -winden, va. rouler autour de; entortiller, ou pelotonner autrement; -winden, va. irr. entortiller, mettre autour; -wohnend, a. circonvoisin; -wölken, va. couvrir de nuages; -wühlen, va. fouiller, labourer; -zäunen, va. environner, ou entourer d'une haie; -zäunung, f. clôture, haie, f.; -ziehen, va. et n. irr. changer de logis; ſich —, v. pr. changer d'habits; der Himmel umzieht ſich, le ciel se couvre (de nuages); -zingeln, va. environner, ceindre; entourer; cerner; -zug, m. procession, f.; déménagement, m.

Unabänderlich, a. irrévocable; -keit, f. irrévocabilité, f.

unabhängig, a. indépendant; (gr.) absolu; -keit, f. indépendance, f.

unabläſſig, a. continuel, perpétuel; —, adv. continuellement; sans cesse; -abſehbar, a. et adv. à perte de vue; -abſichtlich, a. et adv. sans dessein; -abweislich, a. qu'on ne saurait refuser; -abwendbar, a. inévitable; -abwendbarkeit, f. nécessité inévitable, f.

unächt, a. faux, bâtard, illégitime, imité; -heit, f. fausseté; illégitimité; imitation, f.

unachtſam, a. inattentif, inappliqué; -keit, f. inapplication, inadvertance, f.

unadelig, a. roturier.

unähnlich, a. dissemblable; -keit, f. dissemblance, f.

Unanfechtbar, a. incontestable; -angebaut, a. inculte; -angefochten, a. qui n'est pas attaqué, incontesté, en repos; -angemeldet, a. et adv. sans se faire annoncer.

Unangemeſſen, a. fig. inconvenant; -heit, f. inconvenance, f.

Unangenehm, a. désagréable; -angerührt, a. intact; — laſſen, ne pas toucher à; -angeſehen, a. peu considéré; -angetaſtet, adv. — laſſen, ne pas toucher à; -angreifbar, a. inattaquable; -anrührbar, a. inacceptable, inadmissible; -anſtändigkeit, f. désagrément, inconvénient, m.

Unanſehnlich, a. peu considérable; -keit, f. apparence chétive, f., peu de valeur, m.

Unanſtändig, a. indécent, malséant, malhonnête, inconvenant; -keit, f. indécence, malhonnêteté, inconvenance, f.

Unanſtößig, a. qui n'est pas choquant; -anfechtbar, a. inviolable, sacré; -anfechtbarkeit, f. inviolabilité, f.; -anwendbar, a. inapplicable; -anwendbarkeit, f. inopportunité, f.; -appetitlich, a. dégoûtant; -art, f. mauvaise habitude, mauvaise conduite, méchanceté; impolitesse, f.; -artig, a. méchant, mal-élevé, impoli, malhonnête; -artigkeit, f. Unart; aufgefordert, a. et adv. sans y être invité; de son propre chef, spontanément; -aufbaltbar, -anhaltſam, a. ce qu'on ne peut arrêter; irrésistible; -aufhaltbarkeit, f. force irrésistible, f.; -aufhörlich, a. continuel, perpétuel; —, adv. continuellement, sans cesse.

Unauflöslich, -auflöslich, a. indissoluble; -keit, f. indissolubilité, f.

Unaufmerkſam, a. inattentif; -keit, f. inattention, f.

Unaufſchiebbar, a. urgent.

Unausbleiblich, a. inévitable, immanquable, infaillible; -ausführbar, a. impraticable, inexécutable; -ausführbarkeit, f. impossibilité d'exécution, f.; -ausgebildet, a. inculte, sans culture; -ausgeſetzt, a. et adv. non interrompu; sans interruption, sans cesse, continuellement.

Unauslöſchlich, a. ineffaçable, in-

extinguible, indélébile; -keit, f. inextinguibilité, indélébilité, f.

Unſaußſprechlich, a. inexprimable; ineffable, indicible; -außſprechlichkeit, f. ineffabilité, f.; -außſprechlich, a. insupportable; -außſtehlichkeit, f. caractère insupportable, m.

unſbändig, a. indomptable, indisciplinable, intraitable; fam. extrême; —, adv. excessivement, beaucoup; -keit, f. naturel indompté, ou indomptable, m.

unbarmherzig, a. impitoyable, dur; -keit, f. caractère impitoyable, m. immisération, f.

unbärtig, a. et adv. imberbe, sans barbe; -keit, f. manque de barbe, m.

unſbeachtet, a. inaperçu; etw. — laſſen, omettre qc., négliger qc.; -beantwortet, a. sans réponse.

unbedachtſam, a. inconsidéré, mal-avisé; -keit, f. inconsidération, indiscrétion, f.

unſbedeckt, a. découvert; mit -em Haupte, nu-tête, tête nue; —, adv. à découvert, à nu; -bedenklich, a. sans hésiter, sans balancer; eine -e Sache, une chose qui n'est pas suspecte; -bedeutend, a. et adv. insignifiant, de peu d'importance; -bedeutendheit, f. insignifiance, f.; -bedingt, a. et adv. sans condition, sans restriction, absolu; -beidigt, a. non assermenté; -beerbt, a. et adv. sans héritiers légitimes.

unbefangen, a. naïf; ingénu, non prévenu, impartial; -heit, f. naïveté; ingénuité, f.; esprit non prévenu, m.

unſbefleckt, a. et adv. sans tache (aussi fig.), net, immaculé; -befriedigend, a. insuffisant; -befriedigt, a. peu satisfait; -befugt, a. incompétent; -befugtheit, f. incompétence, f.

Unbegreiflich, a. inconcevable, incompréhensible; -keit, f. inconcevabilité, f.

unſbegrenzt, a. sans bornes, illimité; -begründet, a. non fondé; -behaart, a. sans poil; sans cheveux; -behagen, n. déplaisir, malaise, m.; -behaglich, a. incommode, mal à son aise; -behaglichkeit, f. incommodité, f. malaise, m.

unbeholfen, a. maladroit, lourd, pesant; -heit, f. pesanteur, maladresse, f.

unbehülflich, a. peu officieux; peu adroit; -keit, f. maladresse, désobligeance, f.

unbehutſam, a. imprudent, inconsidéré; -keit, f. inconsidération, imprudence, f.

unbekannt, a. et adv. inconnu; obscur; es iſt mir nicht —, je n'ignore pas; -heit, f. manque de connaissance, m. ignorance, f.; -ſchaft, f. défaut de connaissance, m. ignorance, f.

unbekehrt, a. qui n'est pas converti; -beleidet, a. nu, déshabillé; -bekümmert, a. et adv. sans souci, insouciant; — ſein, ne pas être en peine (de, wegen); -beladen, a. non chargé; -belaubt, a. sans feuilles; -belebt, a. inanimé; -beleſen, a. illettré; -beleſenheit, f. manque de lecture, m.; -belohnt, a. et adv. sans récompense; -bemerkbar, -bemerklich, a. inaperceveble, imperceptible; -bemerkt, a. et adv. sans être aperçu, inaperçu; -bemittelt, a. sans fortune, sans moyens; er iſt nicht —, il a du bien, il a de quoi; -benannt, a. anonyme; -e Zahl, f. nombre indéfini, m.; -benommen, a. permis; -benutzt, a. et adv. dont on n'a pas profité; -bequem, a. incommode, malaisé; -bequemlichkeit, f. incommodité, f.; -berechenbar, a. incalculable; -berichtigt, a. non corrigé; non acquitté; -berückſichtigt, a. qui n'est pas pris en considération; nicht — laſſen, prendre en considération; -beruhigt, a. et adv. sans être appelé; sans vocation, de son chef, intrus; -berühmt, a. et adv. sans renommée; fig. obscur; -berührt, a. et adv. intact; etw. — laſſen, passer qc. sous silence; -beſchadet, adv. sans préjudice de..., sauf; -beſchädigt, a. et adv. sans être endommagé; sain et sauf; -beſchäftigt, a. inoccupé, sans occupation.

unbeſcheiden, a. indiscret, insolent, immodeste; -heit, f. indiscrétion, immodestie, f.

unſbeſcholten, a. irréprochable; —, adv. sans blâme, sans tache; -beſcholtenheit, f. caractère irréprochable, m. probité, f.; -beſchränkt, a. illimité; absolu; -beſchränktheit, f. étendue illimitée, f.; absolutisme, m.; -beſchreiblich, -beſchreiblich, a. indicible, inexprimable; -beſchrieben, a. et adv. (en) blanc, non décrit; -beſchwert, a. et adv. non chargé, exempt de charges; fig. léger, net; pur (conscience); -beſeelt, a. inanimé; -beſehen, adv. sans le voir, sans l'avoir vu; -beſetzt, a. vacant, non occupé, sans garnison; sans poisson (étang); -beſiegbar, -beſieglich, a. invincible; -beſoldet, a. sans gages, sans payo.

unbeſonnen, a. étourdi, inconsidéré, indiscret, irréfléchi; -er Streich, équipée, f.; -heit, f. étourderie, inconsidération, f.

unſbeſorgt, a. insouciant, sans peine, tranquille; — ſein, ne pas être en peine (de, um); — laſſen, ne pas remplir; -beſtand, m. inconstance, instabilité, f. -beſtändig, a. inconstant, changeant; -beſtändigkeit, f. inconstance; instabilité, f.

Unbeſtechbar, Unbeſtechlich, a. incorruptible; -keit, f. incorruptibilité, f.

Unbeſtimmbar, a. indéterminable.

unbeſtimmt, a. indéfini, indécis, indéterminé, vague; irrésolu; -heit, f. manque de précision, m. irrésolution, f.

unbeſtraft, a. impuni.

Unbeſtreitbar, a. incontestable; -keit, f. incontestabilité, f.

unbeſtritten, a. incontesté.

unbeträchtlich, a. peu considérable; de peu d'importance. [frayé.

unbetreten, a. non battu, non

unbeugſam, a. inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

unſbewacht, a. sans garde; mal gardé; -er Augenblick, moment de faiblesse, m.; -bewaffnet, a. et adv. désarmé, sans armes; mit -em Auge, à l'œil nu.

unbeweglich, a. immobile; fig. ferme, inflexible, insensible; immeuble; (astr.) fixe; -keit, f. immobilité; fig. inflexibilité, f.

unbewehrt, s. unbewaffnet; -beweint, a. sans être pleuré, non pleuré. [f. état inhabitable, m.

unbewohnbar, a. inhabitable; -keit, unſbewohnt, a. inhabité; -bewölkt, a. sans nuages; serein; -bewußt, a. et adv. inconnu, à l'insu de ...; es iſt mir —, je l'ignore; mit —, à mon insu; -beſchädigt, a. impayable; -beſchämbar, a. indomptable; -beſchämt, a. indompté; -bezogen, a. sans cordes, démonté; -bezweifelt, a. hors de doute, indubitable; -bezwingbar, -bezwinglich, a. invincible; fig. insurmontable; -biblisch, a. qui n'est pas conforme à la bible.

unbiegſam, a. inflexible; intraitable, raide; -keit, f. inflexibilité, raideur, rigidité, f. [m.

unbilde, unbill, f. injustice, f. tort,

unbillig, a. injuste, inique, peu équitable; -keit, f. iniquité, injustice, f.

unbrauchbar, a. dont on ne peut se servir, inutile; -keit, f. inaptitude, inutilité, f.

unbuſſfertig, a. impénitent; immortifié; -keit, f. impénitence; immortification, f.

undriſtlich, a. peu chrétien; indigne d'un chrétien; peu charitable; fig. barbare.

und, conj. et; er iſt — ſchreibt, il est à écrire; geh' —ſage ihm, va lui dire; zwiſchen 3 u. 4 Uhr, de trois à quatre heures.

Undank, m. ingratitude, f.; -bar, a. ingrat; -barkeit, f. ingratitude, f.

Undenkbar, a. inconcevable; -keit, f. inconcevabilité, f.

Unſdenklich, a. immémorial; -deutlich, a. indistinct, confus, obscur, embrouillé, peu clair; -deutlichkeit, f. obscurité, confusion, f.; -deutſch, a. et adv. qui n'est pas (bon) Allemand; contraire au caractère allemand; en mauvais Allemand.

undienſtfertig, a. peu officieux,

peu serviable, peu obligeant; -keit, f. peu d'empressement à rendre service, manque de complaisance, m.

Unding, n. chimère, absurdité, f.

unduldsam, a. intolérant; -keit, f. intolérance, f.

Undurchdringlich, a. impénétrable; imperméable; -keit, f. impénétrabilité; imperméabilité, f.

undurchsichtig, a. opaque, non-transparent; -keit, f. opacité, f.

uneben, a. inégal; raboteux; fig. fam. nicht –, pas mauvais, pas mal(fait); -keit, f. inégalité, f.

unecht ꝛc., f. Unächt ꝛc.

unedel, a. ignoble, peu noble, peu généreux; imparfait (métaux); commun (pierre); -edelich, a. naturel, illégitime, bâtard; -e Geburt, f. bâtardise, f.

unehrbar, a. déshonnête, malhonnête, indécent; -keit, f. malhonnêteté, indécence, f.

unehre, f. déshonneur, m.

unehrerbietig, a. irrévérent, peu respectueux; -keit, f. irrévérence, f. manque de respect, m.

unehrlich, a. infame, déloyal, malhonnête; faux (joueur); -keit, f. infamie, déloyauté, f.

uneigennützig, a. désintéressé; -keit, f. désintéressement, m.

uneigentlich, a. impropre; -eingebunden, a. et adv. non relié, en feuilles, en blanc; -eingedenk, adv. sans penser à ...; einer Sache — sein, ne pas se souvenir d'une chose; -eingeladen, a. sans être invité; -eingeschränkt, a. illimité; -eingeweiht, a. non initié, profane.

uneinig, (uneinig), a. et adv. en dissension, en discorde, brouillé; — werden, se brouiller; -keit, f. désunion, discorde, f.

Uneinig, adv. en dissension (f. Uneinig); -einträglich, a. non profitable, peu lucratif; -empfänglich, a. peu susceptible.

unempfindlich, a. insensible, indolent; -keit, f. insensibilité, indolence, f.

Unendlich, a. infini; — viel, infiniment de, une infinité; -keit, f. infinité, f.

Unentbehrlich, a. absolument nécessaire; indispensable; -keit, f. nécessité absolue, f.

unentgeltlich, a. et adv. gratuit, gratis, gratuitement; -enthaltsam, a. intempérant; -enthaltsamkeit, f. intempérance, f.

unentschieden, a. indécis; pendant; -heit, f. indécision, f.

unentschlossen, a. irrésolu, indécis; -heit, f. irrésolution, indécision, f.

unentsetzbar, a. inamovible; -keit, f. inamovibilité, f.

unentwickelt, a. non développé, non épanoui.

Unerachtet, s. Ungeachtet.

Unerbittlich, a. inexorable, inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

Unerfahren, a. et adv. inexpérimenté, sans expérience; fig. novice; -heit, f. inexpérience, f.

Unerforschlich, a. impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

unerfreulich, a. désagréable.

Unergründlich, a. et adv. fig. insaisissable, impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

unerheblich, a. et adv. insignifiant, peu considérable, sans conséquence; -keit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

unerhört, a. et adv. inouï; extrêmement; nicht — lassen, exaucer; -erkannt, a. et adv. incognito, sans être reconnu.

Unerkennbar, a. méconnaissable; -keit, f. impossibilité d'être reconnu, f. [gratitude, f.

unerkenntlich, a. ingrat; -keit, f.

Unerklärbar, a. inexplicable, indéchiffrable; -keit, f. impossibilité d'être expliqué, f.

Unerklärlich, s. Unerklärbar; -erlaßlich, a. irrémissible, indispensable; -erlaubt, a. illicite.

Unermeßlich, a. immense, incommensurable; -keit, f. immensité, f.

Unermüdlich, a. infatigable; -keit, f. infatigabilité, f.

unerörtert, a. qui n'a pas été discuté; — lassen, ne pas discuter; -erquicklich, a. fâcheux; -erreichbar, a. inaccessible.

Unersättlich, a. insatiable; -keit, f. insatiabilité, f.

unerschaffen, a. incréé; -erschöpflich, a. inépuisable; -erschöpflichkeit, f. ressources inépuisables, f. pl. [f. intrépidité, f.

unerschrocken, a. intrépide; -heit, Unerschütterlich, a. inébranlable, imperturbable; -keit, f. fig. imperturbabilité, f.

Unerschwinglich, a. exorbitant.

Unersetzbar, Unersetzlich, a. irréparable; -keit, f. irréparabilité, f.

Unerforschlich, a. inaccessible; -erträglich, a. insupportable, intolérable; -erwachsen, a. jeune, mineur; -erwähnt, a. — lassen, passer sous silence; -erwartet, a. inattendu, inopiné; —, adv. à l'improviste.

Unerwiesen, a. et adv. qu'on ne peut prouver, improbable; sans preuve; -keit, f. impossibilité d'être prouvé, improbabilité, f.

unerwiedert, a. sans être rendu; sans réplique; -erwiesen, a. qui n'est pas prouvé; -erwünscht, a. désavantageux, (qui vient) mal à propos; -erzogen, a. dont l'éducation n'est pas encore faite, en bas âge.

unfähig, a. incapable; inhabile; -keit, f. incapacité; inhabilité, f.

Unfahrbar, a. impraticable.

unfall, m. (pl. -fälle) accident fâcheux, m. disgrace, f. malheur, m.

Unfehlbar, a. infaillible; immanquable; -keit, f. infaillibilité, f.

unfein, a. peu délicat; -fern, adv. pas loin, non loin; -fleiß, m. ordure, f. immondices, f. pl.

Unfläthered, f. saleté, f.; fig. obscénités, f. pl.

unfläthig, a. sale, malpropre; fig. obscène; -keit, f. saleté, f.

unfleiß, m. inapplication, f.; -ig, a. inappliqué.

unfolgsam, a. indocile, désobéissant; -keit, f. indocilité, désobéissance, f.

unförmlich, a. informe, difforme, malfait; -keit, f. difformité, f.

unfrankirt, a. non affranchi.

unfranzösisch, a. contraire au génie français; qui n'est pas français; peu français.

unfreiwillig, a. involontaire.

unfreundlich, a. peu amical, peu aimable; fig. triste, sombre, désobligeant; -keit, f. mauvaise grâce, humeur morose, f. manières peu aimables, f. pl. manque de bienveillance; fam. ton bourru, m.; rigueur, inclémence du temps, f.

unfreundschaftlich, a. peu amical, peu aimable; -friede, m. dissension, discorde; guerre, f.; -friedlich, a. peu pacifique; querelleur; -friedsam, a. non pacifique.

unfruchtbar, a. infertile, stérile, infructueux, infécond; -keit, f. stérilité, infécondité, f.

unfug, m. désordre, inconvénient, m.; -fügsam, a. indocile, indisciplinée; -fühlbar, a. impalpable; -gangbar, a. peu fréquenté, impraticable; qui n'a point de cours (monnaie).

ungar, m. Hongrois, m.

ungarisch, a. hongrois.

Ungarn, n. la Hongrie.

ungastfrei, -gastfreundschaftlich, -gastlich, a. inhospitalier; -gastlichkeit, f. inhospitalité, f.; -geachtet, prp. nonobstant, malgré; -achten —, malgré cela, néanmoins; —, conj. quoique, bien que; -geahndet, a. impuni; -geahnt, a. sans pressentiment; -gebahnt, a. non frayé; -gebändigt, a. indompté; -geberdig, a. et adv. grimacier, revêche, mutin, récalcitrant; sich — stellen, faire le méchant; -gebeten, a. et adv. sans être invité, ou prié; importun; -gebildet, a. sans éducation, grossier, inculte, incivilisé; illettré; -gebleicht, a. écru; -gebräuchlich, a. inusité.

ungebührlich, s. Unbührlich, a. mal-à-propos, indûment; -lich, a. indu, injuste, indécent, malhonnête; -lichkeit, f. inconvenance, indécence, f.

ungebunden, a. qui n'est pas relié, en blanc, en feuilles; fig. libre, libertin; -e Rede, prose, f.; -e Schreibart, style prosaïque, m.; -heit, f. libertinage, m. licence, dissolution, f.

ungeduld, f. impatience, f.; -geduldig, a. impatient; — machen, impatienter; — werden, s'impatienter.

Ungefähr, a. fortuit, casuel, accidentel, approximatif; –, adv. par accident, environ, à peu près, approchant; Ungefähr, n. hasard, m.; von –, par hasard.

ungefährdet, a. et adv. sans danger.

ungefällig, a. peu serviable, peu complaisant, peu obligeant; -keit, f. manque de complaisance, m. désobligeance, f.

ungeflügelt, a. sans ailes; aptère; -gefüttert, a. sans doublure; sans être nourri; -gegründet, a. et adv. sans fondement, faux; -gehalten, a. fâché, indigné; – werden, se fâcher (de, über); -gehörig, adv. sans ordre, volontairement, de son gré; -gehemmt, a. libre, pas arrêté, sans entraves, sans obstacle; -geheuchelt, a. et adv. sincère, sans hypocrisie, sans feinte; -geheuer, n. monstre, m.

Ungeheuer, a. monstrueux; fig. prodigieux, énorme, immense, colossal; das -e, la monstruosité, la chose monstrueuse, un prodigieux; ins -e gehen, tenir du prodige. [ment; sans obstacle.

ungehindert, a. libre; –, adv. librement

ungehobelt, a. non raboté; fig. grossier.

ungehörig, a. indu, inconvenant; –, adv. mal à propos; -keit, f. inconvenance, f.

ungehorsam, m. désobéissance, f.; a. désobéissant.

ungehört, a. et adv. sans être entendu; -geistlich, a. mondain, profane; -gekannt, a. inconnu; -gekocht, a. cru; -gekränkt, a. et adv. sans être affligé, tranquille, en paix; -gekünstelt, a. sans affectation, sans artifice, naturel, simple.

ungelegen, a. et adv. fig. importun; mal à propos, à contretemps; -heit, f. importunité, incommodité, f. [docilité, f.

ungelehrig, a. indocile; -keit, f. in-

ungelehrt, a. illettré, ignorant; -heit, f. ignorance, f. manque d'érudition, m.

ungelenk, a. raide, engourdi; fig. maladroit, gauche; -gelenkigkeit, f. manque d'agilité, m. maladresse, f.; -gelöscht, a. non éteint; vive (chaux); -gemach, n. mal, m. incommodité, adversité, f.; -gemächlich, a. incommode, malaisé; -gemein, a. peu commun, extraordinaire; –, adv. infiniment, extrêmement, beaucoup; -gemeldet, a. sans être annoncé; -gemessen, a. fig. illimité, indéterminé; démesuré; -gemünzt, a. en barres; -gemüthlich, a. peu confortable; peu commode; triste; -genannt, a. anonyme; -genau, a. inexact, peu exact; -genauigkeit, f. inexactitude, f.

ungeneigt, a. et adv. mal-affectionné; peu disposé; -heit, f. manque d'affection (pour qn.), peu de disposition, m.

Ungenießbar, a. qui n'est pas bon à manger, ou à boire; fig. insipide; -keit, f. insipidité, f.

ungenügend, a. insuffisant.

ungenügsam, a. difficile à contenter; insatiable; -keit, f. insatiabilité, exigence, gloutonnerie, f.

ungenützt, a. sans en profiter, entier; –, adv. en entier; -geordnet, a. et adv. en désordre; -gerade, a. inégal, courbe; impair; -gerathen, a. fig. dépravé, dénaturé; -gerechnet, a. et adv. sans compter, non-compris; -gerecht, a. injuste, inique; -gerechtigkeit, f. injustice, iniquité, f.; -geregelt, a. non réglé.

ungereimt, a. non-rimé; fig. absurde, inepte; -heit, f. absurdité, ineptie, f.

ungern, adv. à regret, à contre-cœur, contre son gré; gern oder –, bon gré mal gré; -gerügt, a. non blâmé; -gerührt, a. sans être touché; -gesalzen, a. et adv. non salé, frais; -gesäuert, a. sans levain, azyme; -gesäumt, a. non ourlé; –, adv. incontinent, aussitôt, tout de suite; -geschehen, a. qui n'est pas arrivé, ou fait; – machen, changer, refaire; für – ansehen, regarder comme non avenu; -gescheut, a. et adv. sans crainte, franchement; -geschicklichkeit, f. gaucherie, maladresse, f.; -geschickt, a. inhabile, maladroit; fig. gauche; -geschicktheit, f. Ungeschicklichkeit.

ungeschlacht, a. peu traitable, brutal, grossier; rude; -heit, f. brutalité, grossièreté, rudesse, brusquerie, f.

ungeschliffen, a. brut; fig. impoli, grossier, brutal; -heit, f. fig. grossièreté, impolitesse, f.

ungeschmälert, a. entier; –, adv. sans préjudice.

ungeschmeidig, a. peu souple, peu maniable; -keit, f. raideur, f.

ungeschminkt, a. et adv. sans fard; fig. sans dégulsement.

ungeschoren, a. et adv. non rasé; fig. tranquille, en repos; -geschwächt, a. qui n'est pas affaibli; -geschworen, adv. sur parole; -gesehen, a. sans avoir vu; sans être vu.

ungesellig, a. insociable; sauvage; -keit, f. insociabilité, f.

ungesetzlich, -gesetzmäßig, a. illégal, illégitime; -gesetzmäßigkeit, f. illégalité, f.

ungesittet, a. mal élevé, sans mœurs; impoli; -heit, f. grossièreté, f.

ungestalt, ungestaltet, a. difforme, défiguré; monstrueux.

ungestört, a. et adv. sans être troublé, tranquille; en repos.

ungestraft, a. impuni; –, adv. impunément; -heit, f. impunité, f.

ungestüm, a. impétueux; fig. brusque, importun; violent; –, m. et n. impétuosité, brusquerie, f.

ungesund, a. malsain; (von Personen) maladif, valétudinaire; -heit, f. mauvaise santé; insalubrité, f.

ungetheilt, a. non divisé; fig. unanime, général (approbation); -heit, f. indivision; intégrité, f.

ungethüm, n. monstre, m.; -getreu, a. perfide, infidèle, déloyal; -getrübt, a. clair, serein, sans nuage.

ungeübt, a. qui n'est pas exercé, novice; -heit, f. manque d'exercice, m.

ungewaschen, a. non lavé; fam. -es Zeug, des absurdités, f. pl.; -gewebt, a. profane, non consacré.

ungewiß, a. incertain, douteux, malassuré; fortuit, casuel; chancelant; neutre; das Gewisse für's Ungewisse nehmen, préférer le certain à l'incertain; aufs -ße, au hasard; -heit, f. incertitude, f.

ungewitter, n. tempête, f. orage, m.; -gewohnheit, f. inhabitude, f. défaut d'habitude, m.; -gewöhnlich, a. inusité, inaccoutumé; étrange, singulier; -gewöhnlichkeit, f. rareté, singularité, f.; -gewohnt, a. inaccoutumé; -gezählt, a. sans compter; -gezähmt, a. indompté; fig. effréné; -gezähmtheit, f. qualité de ce qui est sans frein, f.; -geziefer, n. vermine, f.; -gezieme, a. inconvenant, indécent, immodeste.

ungezogen, a. mal élevé, mal discipliné, méchant, impoli, incivil; -heit, f. manque d'éducation, m. impolitesse, grossièreté, méchanceté, incivilité; impertinence, f. [sans frein.

ungezügelt, a. et adv. effréné, ungezwungen, a. et adv. sans contrainte, dégagé; libre; naturel; -heit, f. liberté, aisance, f.

unglaube, m. incrédulité; infidélité, f.; -gläubig, a. incrédule; infidèle.

unglaublich, a. incroyable; -keit, f. invraisemblance, incrédibilité, f. [digne de foi.

unglaubwürdig, a. qui n'est pas ungleich, a. inégal, différent, impair; accidenté (terrain); variable (caractère); –, adv. en mal; incomparablement, beaucoup; -artig, a. hétérogène; -artigkeit, f. hétérogénéité; -förmig, a. difforme, différent; -förmigkeit, f. difformité, f.; -heit, f. inégalité, disproportion, disconvenance, f.; -mäßig, a. sans proportion symétrique.

unglimpf, m. dureté, f. manque de douceur, m.; -lich, a. dur, désobligeant.

unglück, n. malheur, m. infortune, disgrâce, f.; zum –, par malheur, malheureusement; -lich, a. malheureux, infortuné; -re Weise, malheureusement; -se

boisson, f.; sich das – angewöhnen, prendre l'habitude de boire; das Essen und –, le boire et le manger.
Trinker, m. buveur, m.
Trinkerin, f. buveuse, f.
Trinkgelag, n. orgie, f.; -geld, n. pourboire, m. épingles (aux servantes), f. pl.; -gesellschaft, f. compagnie de buveurs, société bachique, f.; -glas, n. verre à boire, m.; -halle, f. boutique d'eau carbonique, f.; -lied, n. chanson bachique, ou à boire, f.; -schale, f. coupe, f.; -spruch, m. toast, m. santé, f.; -wasser, n. eau bonne à boire, f.
Tripelallianz, f. triple alliance, f.
Triplik, f. triplique, f.
Tripolis, Tripoli.
Tripolitaner, m. Tripolitain, m.
Trippeln, vn. fam. marcher à petits pas, piétiner, trépigner.
Tripper, m. gonorrhée, chaude pisse, f. [velours, f.
Trippsammet, m. tripe, tripe de
Tritt, m. pas, m.; trace, f. coup de pied; marche-pied (d'une voiture), m.; estrade (dans une chambre), f.; einen fichern – haben, avoir le pied sûr; jemandes – hören, entendre le bruit des pas de qn.; einen – mit dem Fuße geben, donner un coup de pied.
Trittbrett, n. marche, f.
Triumph, m. triomphe, m.; -bogen, m. arc triomphal, m. [ber).
Triumphiren, vn. triompher (de,
Triumphwagen, m. char triomphal, m.; -zug, m. pompe triomphale, f.
Troas, n. la Troade. [phale, f.
Trochäus, m. trochée, m.
Trocken, a. sec, aride; -er Stil, m. style aride, m.; mit fich hier im -en, nous sommes ici à l'abri, ou à couvert de la pluie; – werden, sécher; fig. er ftgt im Trocken, il a de quoi; il est hors de danger; -boden, m. essuil; étendoir, m.; -brot, n. séchoir, m.; -heit, f. sécheresse, aridité, f.; -kammer, f. étuve, f.; -platz, m. essuil, séchoir, m.; -ftange, f. baguette, f.
Trocknen, va. sécher, faire sécher; essuyer; an der Luft –, essorer; –, vn. sécher; –, n. (des)séchement, m. dessiccation, f.
Trödel, f. houppe, campane, bouffette, f.
Trödel, m. friperie, f.; -bude, f. boutique de fripier, f. [nerie, f.
Trödelei, f. friperie; fig. lanter-
Trödelfrau, f. fripière, f.; -kram, m. friperie, f. bric-à-brac, m.; -mann, m. fripier, m.
Trödeln, vn. faire le métier de fripier; revendre (qc., mit etw.); fig. fam. lambiner.
Trödelwaare, f. f. Trödelkram.
Trödler, m. fripier, revendeur; fig. fam. lanternier, m. [f.
Trödlerin, f. fripière, revendeuse,
Trog, m. (pl. Tröge) auge; huche, f.
Troja, Troie.
Trojaner, m. Troyen, m.
Trojanisch, a. de Troie, troyen.
Tröllen, vn. fam. trôler, trotter; sich –, v. pr. s'en aller; décamper.
Trommel, f. tambour, m. caisse, f.; kleine –, tambourin, m.; -blech, n. laiton à tambour, m.
Trommelei, f. battement du tambour; fig. tintamarre, m.
Trommelfell, n. peau de tambour, f.; (an.) tympan, m.; -klöppel, m. baguette, f.
Trommeln, vn. battre le tambour, ou la caisse; tambouriner; –, n. bruit du tambour, m.
Trommelfchlag, m. coup de baguette, bruit du tambour, m.; unter –, tambour battant; -fchlägel, f. Trommelklöppel; -fchläger, m. tambour, m.; -fchnüre, f. pl. gênes, f. pl.; -fucht, f. tympanite, f.; -taube, f. pigeon-tambour, m.; -wirbel, m. roulement de tambour, m.
Trommler, f. Trommelfchläger.
Trompete, f. trompette, f.; die – blasen, sonner de la trompette.
Trompeten, va. sonner, ou jouer de la trompette; -bläser, m. trompette, m.; -fchall, m. son de trompette, m.; -fchnecke, f. buccin, m.; -ftoß, m. coup de trompette, m.; -ftückchen), n. fanfare, f.; -ton, m. son de trompette, m.
Trompeter, m. trompette, m.
Tropе, f. (géogr.) tropique; (rh.) trope, m.; -isch, a. pays tropical, m.
Tropf, m. (pl. Tröpfe) sot, benêt, niais; armer –, pauvre hère, m.; -bad, n. embrocation, f.; – mit Waffer, douche, f.; -bar, a. réductible en gouttes; liquide; -barflüffig, a. liquide; -barkeit, f. liquidité, f. [lette, f.
Tröpfchen, n. petite goutte, goutte-
Tröpfeln, vn. tomber à petites gouttes, dégoutter; –, va. faire dégoutter, faire distiller.
Tröpfen, vn. tomber par gouttes; dégoutter; –, va. faire dégoutter; –, n. dégouttement, m.; –, m. goutte, f.; -weife, adv. goutte à goutte, par gouttes.
Tropfftein, m. stalactite, f.
Tropbäe, f. trophée, m.
Tropifch, a. tropique.
Troß, m. train, m. gros bagages, m. pl.; fig. fam. séquelle, bande, cohue, f.; -bube, -knecht, m. soldat du train, m.; -pferd, n. cheval de bagage, m.
Troft, m. consolation; satisfaction, f.; einem – zufprechen, consoler qn., conforter qn.; nicht recht bei -e fein, avoir perdu la tête, avoir l'esprit brouillé.
Troftbar, a. consolable.
Troftbedürftig, a. qui a besoin de consolation.
Tröften, va. consoler (qn. de ou sur qc., einen über etw.). [teur.
Troftend, a. consolant, consola-
Tröfter, m. consolateur; (th.) paraclet, m.
Trofterin, f. consolatrice, f.
Troftlich, a. consolant, rassurant.
Troftlos, a. inconsolable, désolé; sans ressource; -loftgkeit, f. désolation, f.; -reich, a. riche en consolation; très-consolant.
Troftung, f. consolation, f.
Troft(es)wort, n. parole consolante, f.
Trott, m. trot, m.
Trotz, m. bouderie, morgue, obstination, f. entêtement, m.; zum -e, en dépit de vous; – bei der …, malheur à celui qui; einem – bieten, braver qn., morguer qn.; –, prp. malgré, au mépris de; er läuft – einem Lakfer, il court aussi bien qu'un coureur; -bieten, n. bravade, f.
Trotzen, vn. morguer, bouder; einem –, défier qn., braver qn.; auf etw. –, se prévaloir de qc.; –, n. bouderie, bravade, f.
Trotzig, a. fier, hautain, altier, arrogant; mutin, obstiné, boudeur.
Trotzkopf, m. esprit capricieux; boudeur, m.; -köpfig, a. mutin, obstiné, boudeur. [ble.
Trübdurig, a. qui a la vue trou-
Trübe, a. trouble, tarne; fig. sombre, couvert; es wird –, der Himmel macht fich –, le ciel se couvre; -r Edelftein, pierre ténébreuse, f.; im -n fifchen, pêcher en eau trouble.
Trüben, va. troubler, rendre trouble; fich –, v. pr. se troubler; se couvrir.
Trübfal, f. affliction, misère, calamité, adversité, f.
Trübfelig, a. calamiteux, affligeant, misérable; -keit, f. tristesse, affliction, calamité, f.
Trübfinn, m. tristesse, mélancolie, f.; -ftnnig, a. mélancolique, sombre, triste; -ftnnigkeit, f. =.
Trübfinn.
Trüchfeß, m. écuyer tranchant, m.
Trüffel, f. truffe, f.; -hund, m. chien dressé à la quête des truffes, m.; -jagd, f. quête de truffes, f.
Trüg, m. fraude, tromperie; illusion, f.; -bild, n. fantôme, m.
Trügen, va. irr. tromper; marquer.
Trügerifch, a. trompeur.
Trüggeftalt, f. fantôme, m.
Trüglich, a. trompeur, illusoire; -keit, f. qualité de ce qui est trompeur, illusion, f.
Trüglos, a. sans fraude; -fchaft, m. paralogisme, sophisme, m.
Trühe, f. bahut, m.
Trümmer, pl. débris, m. ruines, f. pl.; zu -n fchlagen, mettre en morceaux; -artig, a. fragmentaire, comme une ruine; -haufen, m. monceau de ruines, m.
Trümpf, m. (pl. Trümpfe) atout, m.; fig. einen – worauf fetzen, lâcher un gros mot pour confirmer qc. [atout.
Trümpfen, va. couper avec un
Trunk, m. coup, trait, m.; zur

guerie, f.; ein — Waſſer, un verre d'eau, de vin etc.; dem ſtergeben ſein, être adonné à l'ivrognerie.

Trunken, a. ivre, enivré, gris, ſoûl; — machen, enivrer; — werden, s'enivrer; -bold, m. ivrogne, m.; -heit, f. ivresse, ivrognerie, f.; fig. enivrement, m.

Trupp, m. troupe, bande, compagnie, f.

Truppe, f. troupe, f.

Truppweiſe, adv. par troupes, par bandes, en troupe.

Truthahn, m. coq-d'Inde, dindon, m.; -henne, f. dinde, poule d'Inde, f.

Truthſchei, f. fam. dondon, m.

Trutz, m. zu Schutz und —, offensivement et défensivement.

Trutz- und Schutzbündniß, n. alliance offensive et défensive, f.

Tſchako, m. (t)schako, m.

Tuberkel, f. tubercule, f.

Tuberöſe, f. tubéreuse, f.

Tübingen, Tubingue.

Tubus, m. tube, m.

Tuch, n. (pl. Tuche) drap, m.; toile, f.; (pl. Tücher) mouchoir; (Hals-) —, schau, chale, m.; -artig, a. drapé; -bereiter, m. épiaigneur, m.; -bereitung, f. apprêt des draps, m.; -bleiche, f. blanchisserie, f.

Tüchelchen, n. petit mouchoir, m.

Tüchen, s. de drap.

Tuchhalle, f. halle des drapiers, f.; -händler, m. marchand drapier, m.; -handlung, f. commerce de drap, m.; -laden, m. boutique de drapier, f.; -lager, n. magasin de draps, m.; -macher, m. drapier, fabricant de draps, m.; -macherei, f. draperie, f.; -nadel, f. épingle, ou broche de fichu, f.; -presse, f. presse à drap, f.; -rahmen, m. châssis, m.; -rauher, m. laineur, m.; -ſcherer, m. tondeur de drap, m.; -ſchrote, f. lisière de drap, f.

Tüchtig, a. capable, propre, bon, solide, grand, fort; zu etw. — ſein, être habile à qc., être capable de qc.; — eſſen, manger beaucoup; -heit, f. capacité, habileté, aptitude, f.

Tuchwaaren, f. pl. draps, m. pl. draperie, f.; -weber, m. tisserand en drap, m. [cetá, f.

Tücke, f. perfidie, malice, méchan-

Tückiſch, a. perfide, malicieux, malin.

Tugend, f. vertu, f.; -haft, a. vertueux; -haftigkeit, f. vertu, f.; -held, m. héros de la vertu, m.; -lehre, f. morale, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -ſpiegel, m. modèle de vertu, m.

Tüll, m. tulle, m.

Tülpe, f. tulipe, f.

Tülpenbaum, m. tulipier, m.; -beet, n. carré de tulipes, m.; -flor, m. fleuraison des tulipes, f.; -zwiebel, f. oignon de tulipe, m.

Tummeln, va. ein Pferd —, faire caracoler, ou travailler un cheval; einen —, donner de l'exercice à qn.; ſich —, v. pr. se dépêcher, se hâter.

Tummelplatz, m. lice, carrière, f. manége; (grr.) rendez-vous, champ de bataille, théâtre de la guerre, m.

Tümmler, m. godet, m. coupe, f.

Tümpel, m. mare, f.

Tumult, m. tumulte, bruit, vacarme, m. [pageur, m.

Tumultuant, m. séditieux; ta-

Tumultuariſch, a. tumultuaire, tumultueux.

Tumultuiren, vn. susciter une émeute. [pisure, f. crépi, m.

Tünche, f. enduit de chaux, m. cré-

Tünchen, va. blanchir; crépir.

Tüncher, m. blanchisseur; barbouilleur, m.

Tünke, f. sauce; trempe, f.

Tünken, va. tremper, saucer.

Tüpfel, m. point, m.

Tüpfelig, a. pointillé. [ter.

Tüpfeln, va. pointiller, mouche-

Tüpfen, Tüpfen, va. et n. toucher légèrement avec la pointe.

Türban, m. turban, m.

Türke, m. Turc, m.

Türkei, f. la Turquie.

Türkiſch, a. turc, de Turquie.

Türkiſchblau, n. bleu turquin, m.

Türkis, m. turquoise, f.

Turmalin, m. tourmaline, f.

Turnanſtalt, f. établissement de gymnastique; gymnase, m.

Turnen, vn. faire des exercices gymnastiques; faire de la gymnastique; —, n. exercices gymnastiques, m. pl.

Turner, m. gymnaste, m.

Turnhalle, f. Turnanſtalt.

Turnier, n. tournoi, m.

Turnieren, vn. jouter, combattre en tournoi, faire un tournoi.

Turnierkampf, m. joûte, f.

Turnkunſt, f. gymnastique, f.; -lehrer, -meiſter, m. professeur, ou maître de gymnastique, m.; -platz, m. gymnase, m.; -verein, m. société de gymnastes, f.; -zeug, n. appareil gymnastique,

Türteln, va. roucouler. [m.

Türteltaube, f. tourterelle, f.

Tuſch, m. fanfare, f.

Tuſche, f. encre de la Chine, f.

Tuſchen, va. peindre au lavis, laver; ombrer avec de l'encre de la Chine; —, n. lavis, m. [m.

Tuſchpinſel, m. pinceau à laver,

Tüte, Tüte, f. cornet, m.

Tutel, f. (dr.) tutèle, tutelle, f.

Tüten, vn. corner.

Tüttchen, s. Tuten. [ble, m. pl.

Tütti, pl. et n. (mus.) tous ensem-

Typographh, m. typographe, m.

Typographiſch, a. typographique.

Typus, m. type, m.

Tyrann, m. tyran, m.

Tyrannei, f. tyrannie, f.

Tyrannenmord, -mörder, m. tyrannicide, m. [tyran.

Tyranniſch, a. tyrannique; en

Tyranniſiren, va. et n. tyranniser.

Tyrrhéniſches Meer, n. mer Tyrrhénienne, f.

Tyrer, m. Tyrien, m.

Tyriſch, a. tyrien.

Tyrol, n. le Tyrol.

Tyroler, m. Tyrolien, m.

Tyrus, Tyr.

Tyrtäus, m. Tyrtée, m.

U.

Übel, n. mal, fâcheux accident, m.; —, a. mauvais, méchant, fâcheux; —, adv. mal; wohl oder —, bon gré mal gré; das iſt nicht —, cela ne me déplaît pas; es wird mir —, j'ai envie de vomir; es iſt mir —, mir iſt —, j'ai mal au cœur; — ſchmecken, avoir mauvais goût; — ausſehen, avoir mauvaise mine; etw. — nehmen, prendre qc. en mauvaise part, prendre qc. en mal; — angeſehen, regardé de mauvais œil; es iſt ihm — ergangen, il s'en est trouvé mal; -befinden, n. indisposition, f.; -geſinnt, a. mal intentionné; -heit, f. mal de cœur, affadissement de cœur, m.; -klang, -laut, m. dissonance, f.; -nehmiſch, a. fam. susceptible; -ſtand, m. embarras, inconvénient, m.; -that, f. mauvaise action, f.; méfait, forfait, m.; -thäter, m. malfaiteur, criminel, m.; -thäterin, f. malfaitrice, criminelle, f.; -wollend, a. malveillant.

Üben, va. exercer; pratiquer; frieggeübt, aguerri; in einer Sprache geübt, versé dans une langue; Gewalt —, user de violence, employer la violence; eine Kunſt —, pratiquer un art; Rache —, tirer vengeance (de qn., an einem); ſich —, v. pr. s'exercer (à qc., in etw.).

Über, prp. sur, par-dessus, au-dessus; au-delà, outre, plus de, dans, à, en; — dem Leſen, en lisant, pendant la lecture; — Tiſche, à table; — einem ſitzen, être avant qn.; gehen —, être supérieur à; — 6 Jahr, dans un an d'ici; — ein Kleines, avant peu; — die Maßen, outre mesure; ein Mal — das andere, à plusieurs reprises; coup sur coup; — zwei Wochen, dans deux semaines; heute — acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; — Macht, à l'excès, outre mesure; es iſt ſchon — zehn Uhr, il est dix heures sonnées, ou passées; — Land reiſen, aller par terre; — Leipzig nach Paris, à Paris par Leipsig; es geht nichts — ein gutes Gewiſſen, il n'est rien de tel que d'avoir une bonne conscience; ich laſſe niemand — meine Bücher, je ne laisse personne toucher à mes livres; — etw. ſtreiten, disputer sur qc.;

—, adv. — und —, partout, entièrement; — ! int. pfui — den Gänger! à le menteur!

über|ackern, va. labourer légèrement; -all, adv. partout; -antworten, va. livrer, remettre; -antwortung, f. délivrance, f.; -arbeiten, va. retoucher, remanier; repasser; ſich —, v. pr. s'excéder de travail; -ärmel, m. garde-manche, m.; -aus, adv. très, fort, extrêmement, excessivement, à l'excès; -bau, m. saillie, f.; -bauen, va. bâtir sur; -bein, n. ganglion, m. exostose, f. [par-dessus.

ſich überbiegen, v. pr. se pencher über|bieten, va. irr. surfaire; einen —, enchérir sur qn.; fig. surpasser; —, n. surenchère, f.; -bildung, f. raffinement de culture, m.; -blättern, va. feuilleter, passer en feuilletant.

über|bleibſel, n. reste, m. débris, m. pl.; relique, f.; -blick, m. coup d'œil rapide, m.; -blicken, va. et n. jeter un coup d'œil sur qc.; parcourir des yeux; -breiten, va. étendre par-dessus; -bringen, va. irr. apporter, remettre, présenter; -bringer, m. porteur, m.; -bringerin, f. porteuse, f.; -brücken, va. jeter un pont sur; -brückung, f. établissement d'un pont, ou viadnc, m.; -dach, n. appentis; avant-toit, m.; -dachen, va. couvrir d'un toit; -dauern, va. durer plus longtemps que, survivre à; -decken, va. couvrir de qc.; -dem, ſ. Überdies; -denken, va. irr. méditer qc., réfléchir sur qc.; -dies, adv. outre cela, en outre, au surplus, d'ailleurs, au reste; -druß, m. satiété, f. dégoût, m.; -drüſſig, a. dégoûté, ennuyé: Las; einer Sache — werden, se lasser, ou se dégoûter de qc.; -eck, adv. fam. diagonalement; fig. en désordre; -eilen, va. surprendre; etw. —, précipiter qc.; ſich —, v. pr. se presser trop; se précipiter (dans qc., in, bei, ou mit etw.); -eilt, a. précipité, inconsidéré; —, adv. à la hâte, précipitamment; -eilung, f. précipitation, étourderie, f.; -ein, adv. conformément; -einander, adv. l'un sur l'autre; -einkommen, vn. irr. être conforme; tomber d'accord de qc., répondre; —, n. -einkunft, f. rapport, accord, m. convention, f.; -einſtimmen, va. s'accorder, être d'accord; -einſtimmend, a. et adv. conforme, d'accord, analogue; -einſtimmung, f. accord, m. convenance, proportion; fig. harmonie, conformité, f.; ſich -effen, v. pr. irr. manger trop; se donner une indigestion; -fahren, va. et n. irr. passer, traverser; -fahren, passer sur, ou par-dessus; écraser qn. sous les roues de la voiture; -fahrt, f. passage, trajet, m.; -fall, m. surprise; attaque imprévue, f.; -fallen, va. irr. surprendre, attaquer subitement; -feilen, va. passer la lime sur; -fein, a. superfin, très-fin; raffiné; -firniſſen, va. vernir, vernisser; -fließen, vn. irr. couler pardessus; déborder, se déborder; fig. s'épancher, surabonder; —, n. débordement, m. surabondance, f.; -flügeln, va. déborder, dépasser; -fluß, m. abondance, redondance, f. superflu, m.; grosser —, surabondance, opulence, f.; — haben an, abonder en, avoir en abondance; im -ſſe haben, avoir abondance de; zum -ſſe, au surplus; -flüſſig, a. abondant, superflu; mehr als —, surabondant; -flüthen, va. inonder, submerger; -fracht, f. surcharge, f. surpoids, m.; -führen, va. passer, transporter; fig. einen -führen, convaincre qn.; -führend, a. fig. convaincant; -führung, f. fig. conviction, f.; -fülle, f. surabondance, f.; -füllen, va. remplir trop; fig. ſich —, se gorger de viandes; -füllung, f. fig. réplétion, f.; -füttern, va. donner trop à manger; -gabe, f. tradition, délivrance; reddition (d'une place); remise (d'une lettre); extradition (d'une personne), f.; zur — auffordern, sommer de se rendre; -gang, m. passage, m.; transition, f.; -gangsgebirge, n. roche calcaire de transition, f.; -geben, va. irr. rendre, remettre, livrer, présenter, donner; confier; ſich —, v. pr. se rendre; fig. s'ennuir; —, n. remise, f.; vomissement, m.; -gebot, n. surenchère, f.; -gehen, vn. irr. traverser, passer; — in, se changer; in Fäulniß —, se putréfier; zum Feinde —, déserter à l'ennemi; die Augen gehen ihm über, les larmes lui viennent aux yeux; -gehen, va. irr. passer; fig. négliger, sauter, laisser de côté, oublier, omettre; parcourir (un compte); mit Stillſchweigen —, passer sous silence; -gehung, f. fig. oubli, m. omission, f.; -genug, adv. abondamment, trop; -gewicht, n. surpoids; fig. dessus, m. supériorité; prépondérance (dans une assemblée), f.; das — haben, avoir le dessus, l'emporter; das — bekommen, perdre l'équilibre; -gießen, va. irr. verser par-dessus, transvaser; -gipſen, va. enduire de plâtre; -gittern, va. treillisser, griller; -glücklich, a. trop heureux, très-heureux; -golden, va. dorer; -greifen, vn. empiéter sur; -griff, m. empiétement, m.; -groß, a. extrême, énorme; -haben, va. irr. porter, avoir (son manteau); -hand, adv. — nehmen, s'accroître excessivement, gagner le dessus; -handnehmen, n. accroissement, m. progrès, m. pl.; -hangen, va. irr. être suspendu sur; (arch.) s'avancer, saillir; -hängen, va. pendre sur, mettre sur, couvrir de qc.; -hören, va. surcharger, combler; accabler (de, mit); -häufung, f. surcharge, f. comble, accablement, m.; -häuft, adv. en général, surtout; -heben, va. irr. dispenser (qn. de qc., einen einer Sache), épargner qc. à qn.; ſich —, v. pr. fig. s'enorgueillir; -hebung, f. dispense, f.; orgueil, m.; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement, en passant; -höhen, va. raboter légèrement; -hören, va. einen —, dépasser, devancer qn.; -hören, va. ne pas entendre faute d'attention; ich habe es überhört, cela m'a échappé; einen —, faire réciter à qn.; -hüpfen, va. sauter par-dessus; fig. omettre; -irdiſch, a. céleste, divin, surnaturel; -jährig, a. âgé de plus d'un an; -kippen, vn. faire la bascule, trébucher; -kleben, va. endnire de), coller sur; -kleid, n. habit de dessus, m.; -klettern, va. passer en grimpant; -klug, a. suffisant, présomptueux; -kochen, vn. s'enfuir (en bouillant); -kommen, va. irr. recevoir; -laden, va. irr. surcharger; charger trop; mit Schulden —, criblé de dettes; mit Geſchäften —, accablé d'affaires; -ladung, f. surcharge; charge; réplétion, f.; -lang, a. trop long; -langen, vn. fam. atteindre au-delà, atteindre par-dessus; -laſſen, va. irr. céder, abandonner, transmettre à qn.; ich überlaſſe es Ihnen, je m'en remets à vous; —, n. -laſſung, f. cession, f. abandonnement, m.; -last, f. surcharge; fig. importunité, f.; -laſten, va. surcharger; -läſtig, a. à charge, importun; -laufen, va. irr. déborder, s'enfuir; déserter; -laufen, va. irr. devancer, ou renverser à la course; fig. importuner, assiéger qn.; ſich —, v. pr. s'excéder à la course; es überläuft mich es Schauer, il me prend un frisson; -läufer, m. transfuge, déserteur, m.; -laut, adv. à haute voix, hautement; bruyant, à gorge déployée; — ſchreien, jeter les hauts cris; -leben, va. survivre à qn.; -lebung, f. survie, f.; -liegen, va. réfléchir sur qc., délibérer sur qc.; peser, considérer, examiner qc.; —, a. supérieur (en, an); -legenheit, f. supériorité, f.; -legung, f. réflexion, considération, délibération, f.; -lei, adv. fam. de trop; -leſen, va. irr. parcourir, lire légèrement; noch einmal —, relire; -leſern, va. (délivrer, remettre (une lettre); -leferung, f. délivrance, livraison; remise; tradition, f.; -liſten, va. duper, attraper; -liſtung, f. duperie, surprise, f.; -machen,

va. einem etw. –, remettre, ou envoyer qc. à qn.; -macht, f. supériorité, f. pouvoir supérieur, m.; -mächtig, a. supérieur, plus fort, trop puissant; -mächtig, f. envoi, m. remise, f.; -machen, va. repeindre, retoucher; -mähnen, va. vaincre, accabler (par le nombre); -maß, n. combie, fig. excès, m.; -mäßig, a. démesuré, exorbitant, excessif, outré; –, adv. excessivement, exorbitamment, à l'excès; -mauern, va. revêtir de maçonnerie; -menschlich, a. surhumain; -morgen, adv. après-demain; -morgend, a. d'après-demain; bet -et Tag, le surlendemain; -mutb, m. arrogance, insolence; pétulance, f.; orgueil, m.; -mütbig, a. arrogant, insolent; pétulant; orgueilleux; -nachten, va. coucher, passer la nuit; -nächtig, a. -et Mitte, mine défaite, f.; -nahme, f. prise de possession; entreprise; acceptation (d'un héritage), f.; -natürlich, a. surnaturel; -nehmen, va. irr. prendre, recevoir, prendre possession (d'une terre); se charger (de), entreprendre, prendre sur soi; sich –, v. pr. irr. s'excéder de qc.; sich im Essen u. Trinken –, se surcharger d'aliments; den Mantel über–, se couvrir d'un manteau; -ordnen, va. proposer; -ragen, va. être plus haut; s'élever au dessus de; (arch.) saillir; -raschen, va. surprendre; -raschend, a. surprenant; -raschung, f. surprise, f.; -reden, va. passer le râteau sur...; -rechnen, va. calculer, repasser un compte; nochmals –, recompter; -rechnung, f. supputation, f. calcul, m.; -reden, va. persuader; -redend, a. persuasif; -redung, f. persuasion, f.; -redungskunst, f. art de persuader, f.; -reichen, va. présenter; remettre, rendre; -reichung, f. présentation, remise, f.; -reif, a. trop mûr; -reiten, va. irr. renverser avec le cheval; ein Pferd –, harasser un cheval; -reiz, m. surexcitation, f.; -reizen, va. surexciter; -rennen, va. irr. renverser en courant; -rest, m. reste, restant, résidu, m.; reliques, f. pl.; -rheinisch, a. au-delà du Rhin, d'outre-Rhin, transrhénan; -rock, m. redingote; jupe de dessus (pour femme), f.; -rümpeln, va. surprendre; -rümpelung, f. surprise, f.; -salzen, va. trop saler; -satt, a. rassasié à l'excès; fig. blasé; -sättigen, va. rassasier à l'excès, gorger (de, mit); -sättigung, f. excès de table; fig. dégoût, m.; (chim.) supersaturation, f.; -schatten, va. ombrager; -schattung, f. ombrage, m.; -schätzen, va. trop estimer, surtaxer; -schätzung, f. estimation trop forte, f.; surtaux, m. pl. – seiner selbst, présomption, f.; -schauen, va. jeter les yeux sur qc., voir; dominer; -schäumen, va. déborder (en écumant); -schicken, va. envoyer; -schickung, f. envoi, m.; -schiffen, va. passer par eau, faire le trajet; va. transporter par eau; -schiffung, f. trajet, transport, m.; -schlag, m. collet, rabat, rebord, m.; fig. supputation, f. calcul; (Bau–), devis, m.; -schlagen, va. irr. (von Flüssigkeiten) s'attiédir; ein wenig – lassen, faire dégourdir; –, va. eine Seite –, passer, sauter une page; (com.) calculer, supputer; etw. mit den Augen –, mesurer des yeux; -schlagen, va. irr. culbuter, tomber à la renverse; se renverser; (Baugschale) trébucher; –, va. mettre, appliquer; retrousser; -schleifern, va. couvrir d'un voile; -schnappen, va. perdre l'équilibre, trébucher; fig. devenir fou; -schneien, va. couvrir de neige; -schreiben, va. irr. mettre le dessus, ou l'adresse; der Brief ist nicht überschrieben, la lettre n'a point d'adresse; étiqueter (des boites etc.); -schreiben, va. irr. transcrire; -schreien, va. irr. crier plus fort qu'un autre; sich –, v. pr. s'égosiller; -schreiten, va. et a. irr. enjamber; fig. excéder, franchir; transgresser, violer (une loi); outrepasser (un pleinpouvoir); -schreitung, f. enjambement, m.; fig. transgression, violation, infraction, f.; -schrift, f. épigraphe (d'une porte etc.), f.; titre, m. étiquette (d'une boîte); inscription, adresse, f. dessus (d'une lettre), m.; -schuß, m. socque, m. galoche, f.; -schuß, m. surplus, excédant, m.; -schüssig, a. excédant; (arch.) saillant; -schütten, va. couvrir (de qc., mit etw.), verser, répandre sur; fig. combler; -schwängerung, f. superfétation, f.; -schwänglich, a. surabondant, immense; infini, extrême; -schwänglichkeit, f. surabondance, immensité, f.; -schwanken, va. se répandre, trébucher; -schwemmen, va. inonder, submerger; -schwemmung, f. inondation, submersion, f.; -seeisch, a. d'outre mer; -segeln, va. passer dans un vaisseau; -segeln, va. dépasser à force de voiles; couler (un vaisseau) à fond; -sehen, va. irr. voir par-dessus; passer les yeux sur qc.; embrasser d'un coup d'œil; fig. saisir toute la portée de qc.; ne pas remarquer qc., ne pas faire attention à qc., fermer les yeux sur qc.; omettre, négliger; einen Fehler –, conniver à une faute; das habe ich –, cela m'est échappé; er kann diesen Verlust noch –, il peut oublier cette perte; so etw. muß man ihm –, il faut lui passer cela; -setzig, a. au comble du bonheur; -senden, va. irr. envoyer, remettre, expédier (des marchandises); -sender, m. expéditeur, m.; -sendung, f. envoi, m.; bei –, en vous envoyant; -setzbar, a. traduisible; -setzen, va. et a. franchir, sauter, passer, traverser; -setzen, fig. traduire; surfaire; -setzer, m. traducteur, m.; -setzung, f. traduction; version, f.; -sicht, f. inspection, f.; coup d'œil, résumé, aperçu, m.; -sichtlich, a. clair, net, distinct; –, adv. avec clarté, -sichtlichkeit, f. clarté, netteté, f.; -siedeln, va. émigrer; -silbern, va. couvrir d'argent; argenter; -sinnlich, a. transcendant, abstrait, métaphysique; -sinnlichkeit, f. transcendance, abstraction, f.; -sömmern, va. passer l'été en quelque lieu; –, va. entretenir, ou garder pendant l'été; -spannen, va. bander, ou tendre trop; fig. outrer, guinder l'esprit; -spannen, va. (é)tendre sur; -spannt, a. outré, exalté; -spannung, f. trop grande tension; exaltation, f.; -spielen, va. transporter sur une autre scène; -spinnen, va. irr. couvrir de fil, ou de filure; -springen, va. irr. sauter par-dessus, franchir; -springen, va. sauter, omettre; sich –, v. pr. se faire du mal en sautant; -sprudeln, va. jaillir, bouillonner; -stechen, va. irr. (cout.) surjeter; (grav.) retoucher; (jeu) surcouper; -stehen, va. irr. essuyer, supporter, souffrir; surmonter; -steigen, va. irr. surmontable; -steigen, va. irr. monter par-dessus; -steigen, va. irr. franchir, escalader; fig. surmonter, être au-dessus de ..., surpasser, excéder; -stimmen, va. l'emporter à la pluralité des voix; monter trop haut; -stimmung, f. pluralité des voix, f.; -sträuben, va. répandre ses rayons sur ...; surpasser en éclat; éclipser; -streichen, va. irr. enduire de, frotter sur; mit Firniß –, vernisser; -streuen, va. passer sur; -streuen, va. parsemer, jeter par-dessus; poudrer; mit Sand –, sabler; mit Blumen –, joncher de fleurs; -stricken, va. garnir de tricotage; -strömen, vn. déborder; fig. surabonder; se répandre en éloges; -strömen, va. inonder, submerger; -strömung, f. débordement, m. inondation, f.; sich -studiren, v. pr. étudier trop; se brouiller l'esprit à force d'étudier; -stülpen, va. couvrir de ...; retrousser; -stürzen, va. couvrir de ...; renverser; sich -stürzen, v. pr. se renverser, tomber à la renverse; fig. se trop hâter de faire qc.; -stürzung, f. fig. procédé irréfléchi, m.; -täfeln, va. boiser; -täfelung, f. boiserie, f. lambris, m.; -täuben, va. assourdir, étourdir; -täubung, f. étourdissement, m.; -theuren, va. goudronner;

-thellern, va. surfaire, enchérir; -teuerung, f. enchérissement, m.; -tölpeln, va. duper, déniaiser; -tölpelung, f. duperie, f.; -tönen, va. sonner plus fort; -trag, m. transport, rejet, m.; -trägbar, a. transmissible; -trägen, va. irr. transporter, transmettre, transférer; (mus.) transposer; einem etw. –, charger qn. de qc.; eine Würde –, conférer une dignité; (übersetzen) traduire; -trägung, f. transport, m. transmission; traduction, f.; -treffen, va. irr. surpasser, l'emporter sur qn.; -treiben, va. irr. fig. exagérer, outrer; -treibung, f. fig. exagération, f. excès, m. hyperbole, f.; -treten, vn. et a. irr. mettre le pied par-dessus; (sa) déborder (des eaux); transgresser; zu einer andern Religion –, changer de religion; zu einem –, se ranger du parti de qn.; die Gesetze -treten, contrevenir aux lois; -treter, m. fig. transgresseur, contrevenant, m.; -tretung, f. fig. transgression, contravention, f.; -trieben, a. fig. outré, exagéré; –, adv. excessivement; -tritt, m. fig. – der Religion, changement de religion, m.; -tünchen, va. crépir, blanchir; fig. farder; -völkern, va. peupler trop; -völkerung, f. trop grande population, f.; -voll, a. trop plein, trop rempli; -vortheilen, va. duper, tromper; -vortheilung, f. (dr.) lésion, f.; -wachen, va. surveiller; -wachsen, vn. et a. irr. croître par-dessus, ou au-dessus, surpasser en croissant; se couvrir d'herbe; surcroître; -wachung, f. surveillance, f.; -wallen, vn. s'enfuir en bouillant; fig. surabonder de ...; -wältigen, va. assujettir, dompter, subjuguer; accabler; -wältiger, m. vainqueur, m.; -wältigung, f. assujettissement, accablement, m.; -weisen, va. irr. convaincre; assigner, déléguer; -weisung, f. conviction; assignation, f. délégation, f.; -weisen, va. blanchir; -wendlich, a. et adv. -e Kost, surjet, m.; -nähen, surjeter; -werfen, va. irr. jeter dessus; mettre (le manteau); fig. sich mit einem -werfen, se brouiller avec qn.; -wichtig, a. trébuchant; fig. prépondérant; – sein, trébucher; -wichtigkeit, f. excédant de poids; forçage (des monnaies), m.; -wickeln, va. entortiller, envelopper; -wiegen, va. irr. fig. prévaloir, l'emporter sur; -wiegend, a. prépondérant, prédominant; -winden, va. irr. vaincre; fig. surmonter; -winder, m. vainqueur, m.; -windlich, a. vincible, surmontable; -windung, f. efforts, m. pl. violence, f.; -wintern, vn. hiverner, passer l'hiver; –, va. conserver pendant l'hiver; -winterung, f. séjour pendant l'hiver, m. conservation pendant l'hiver, f.; -wölben, va. couvrir d'une voûte, voûter; -wurf, m. par-dessus, surtout; (Kalk-), crépi, m.; -zahl, f. excédant, surplus, nombre (surnuméraire), m.; -zählen, va. compter; noch einmal –, recompter; -zählig, a. surnuméraire; -zähliger, m. supplément, m.; -zahn, m. surdent, f.; -zeugen, va. convaincre, persuader; sich –, v. pr. s'assurer; -zeugend, a. convaincant; -zeugung, f. conviction, persuasion, f.; -ziehen, va. irr. passer; -ziehen, va. irr. mettre par-dessus; couvrir, garnir de qc.; ein Land mit Krieg –, envahir un pays; -zinnen, va. étamer; -zinnung, f. étamage, m.; -zuckern, va. sucrer; fig. dorer la pilule; -zug, m. couverture, f. dessus, m. taie (d'un lit); coiffe, housse, f.; -zwerch, adv. de travers, de biais, transversalement.

Üblich, a. usité, usuel, reçu; -keit, f. coutume, f. usage, m.

übrig, a. et adv. restant, de reste; die -en, pl. les autres; die -en Menschen, le reste des hommes; im -en, du reste, au reste; – lassen, laisser; – behalten, – haben, avoir de reste; – sein, – bleiben, rester, être de reste; ein -es thun, faire plus qu'il ne faut.

übrigens, adv. au reste, du reste, d'ailleurs. [routine, f.

Übung, f. exercice, m.; pratique, Übungslager, n. camp de manoeuvres, m.; -stück, n. exercice, m.; (peint.) étude, f.

Ufer, n. bord, rivage, m. rive, côte, f.; fleuve –, faisine, berge, f.; -bau, m. fortification du rivage, f.; -bewohner, m. riverain, m.; -damm, m. quai, m.

Uh! int. ouf!

Uhlane, m. hulan, lancier, m.

Uhr, f. horloge, montre; heure, f.; wie viel – ist es? quelle heure est-il? -band, n. cordon de montre, m.; -feder, f. ressort, m.; -gehänge, n. breloque, f.; -gebäude, n. cage d'horloge; boîte de montre, f.; -kette, f. chaînette de montre, f.; -macher, m. horloger, m.; -macherkunst, f. horlogerie, f.; -tasche, f. gousset de montre, m.; -werk, n. mouvement, rouage, m.; -zeiger, m. aiguille, f.

Uhu, m. grand-duc, m. [m.

Ulme, f. orme; junge –, ormeau, Ulmenwald, m. ormaie, f.

Ulrich, m. Ulric, m.

Ulrike, f. Ulrique, f. [courant.

Ultimo, adv. et s. du 30 du mois, du

Ultramarin, n. outremer, m.

Ultramontän, a. ultramontain.

Ulysses, m. Ulysse, m.

Um, prp. autour de, vers, sur, à, pour, de, que; – zehn Uhr, à dix heures; vers les dix heures; – Mittag, à midi, sur le midi; einer – den andern, l'un après l'autre; einen Tag – den andern, de deux jours l'un; – ein Haar, il s'en fallait de très-peu; – die Hälfte, de moitié; es ist eine schöne Sache – die Tugend, c'est une belle chose que la vertu; – Gotteswillen, pour l'amour de Dieu; – so mehr, d'autant plus, à plus forte raison; – so besser, tant mieux; uns Leben kommen, perdre la vie; –, adv. wenn der Monat – ist, à la fin, ou au bout du mois; das Jahr ist –, l'année est passée; wenn es – und – kommt, après tout; dieser Weg führt –, ce chemin est un détour; –, conj. Ihnen zu gehorchen, pour vous obéir.

Um|ackern, va. labourer; renverser en labourant; -ändern, va. changer, refaire; -änderung, f. changement, m.; -arbeiten, va. refaire, refondre, donner une autre façon; -arbeitung, f. remaniement, m.; refonte, f.; -armen, va. embrasser; -armung, f. embrassement, m.; -bauen, va. reconstruire; -bauen, va. entourer de bâtiments; -behalten, va. irr. retenir, garder.

Umber, m. Ombre, f. terre d'ombre, f.

Um|betten, va. refaire le lit; -biegen, va. irr. recourber; tourner; -bilden, va. réformer; -bildung, f. réforme, transformation, f.; -binden, va. irr. lier autour; eine Schürze –, mettre un tablier; -blasen, va. irr. renverser en soufflant.

Um|brechen, va. se rompre; –, va. irr. rompre à force de plier; -brechen, va. irr. (imp.) remanier; -brechung, f. (imp.) remaniement, m.

Umbrien, n. l'Ombrie, f.

Um|bringen, va. irr. tuer, faire mourir; -decken, va. remanier (un toit); -drehen, va. tourner, faire tourner; beim Spiele –, border le cou; sich –, v. pr. se tourner, tourner la tête; –, n. -drehung, f. tournoiement, m. rotation; révolution (de la terre autour du soleil), f.; -drucken, va. réimprimer; -fahren, va. irr. faire un détour; –, va. renverser avec une voiture; -fahren, va. faire le tour de; doubler (un cap); -fallen, vn. irr. tomber par terre, tomber à terre, se renverser; -fang, m. circuit, tour, m. circonférence; périphérie; fig. étendue, f.; -fangen, va. irr. embrasser; environner; -fassen, va. retraindre, biser; -fassung, f. biais, m.; -fassen, va. comprendre, contenir; -fassend, a. étendu, ample, vaste; -flattern, va. voler autour de ...; -flechten, va. irr. entrelacer tout autour; -fliegen, va. irr. voler autour de; -fließen, va. irr. couler autour de ...; -flören, va. couvrir d'un crêpe; -formen, va. transformer, réformer; -former, -fo

mung, f. transformation, f.; -frage, f. demande faite à la ronde, f.; - halten, demander à la ronde, aller aux voix; -fragen, va. demander à la ronde; -füllen, va. transvaser; -gang, m. tour; tournoiement, m.; procession; fig. habitude, conversation, f.; - mit einem haben, avoir commerce avec qn.; -gänglich, a. traitable, sociable; -gänglichkeit, f. sociabilité, f.; -gangssprache, f. langage de la conversation, m.; -gärtnen, va. fig. prendre dans ses filets; -geilen, va. voltiger autour de; Voltiger autour de; fig. entourer de ses charmes; -geben, va. irr. entourer, environner, enfermer; einen Mantel umgeben, mettre un manteau (à qn.); -gebung, f. enceinte; suite (de personnes), f.; -gebungen, pl. alentours, environs, m. pl.; -gegend, f. environs, m. pl.; -gehen, vn. irr. aller en procession; circuler; faire un détour; mit der Post, par le retour du courrier; fig. es geht um, il revient des esprits; es ist gut mit ihm —, il est d'un bon commerce, il est fort traitable; mit einem —, converser avec qn., entretenir commerce avec qn., fréquenter qn.; traiter (bien ou mal) qn.; en user (bien ou mal) avec qn.; mit etw. —, manier qc.; méditer qc. ou sur qc.; mit Leuten umzugehen wissen, savoir l'usage du monde; mit Lügen —, employer le mensonge; -gehen, va. irr. faire le tour de, aller autour de, tourner; fig. éviter, se défendre (de qc., etw.); éluder (les lois); -gehung, f. tour, m.; fig. omission, f.; mit —, en éludant, en omettant; -gekehrt, p. et a. retourné; fig. renversé; tout changé; —, adv. au contraire; -gestalten, va. transformer; -giessen, va. irr. refondre; transvaser; -gießung, f. refonte; action de transvaser, f.; -gittern, va. entourer d'un treillis; -graben, va. irr. remuer, bêcher, fouiller autour; -grenzen, va. borner, circonscrire; -grenzung, f. circonscription, f.; -gürten, va. ceindre (de, mit); -guß, m. refonte, f.; -haben, va. irr. être vêtu de ...; porter; einen Mantel —, être en manteau; -hacken, va. piocher; houer; -hälsen, va. accoler; -hälsung, f. accolade, f.; -hängen, va. irr. pendre autour; mettre (le manteau); couvrir; pendre autrement; -harken, va. remuer avec le râteau; -hauen, va. irr. abattre à coups de hache; —, n. abattage, m.

Umher, adv. autour; à l'entour, çà et là, de tous côtés, de côté et d'autre; rund —, tout autour (s. a. Herum); -blicken, va. regarder tout autour; -gehen, vn. irr. aller çà et là; -liegen, va. irr. être dispersé; -sitzen, vn. irr. être assis autour; environner; -suchen, va. fouiller.

Umhin, adv. fig. nicht — können, ne pouvoir s'empêcher de (zu).

Umhüllen, va. envelopper, cacher; -hüllung, f. enveloppement, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, s'en retourner; —, va. retourner; tourner; fig. bouleverser, renverser; im umgekehrten Verhältnisse, en raison inverse; -kehrung, f. bouleversement, renversement, m.; -kippen, va. perdre l'équilibre, faire la bascule; —, va. faire perdre l'équilibre; -klammern, va. embrasser avec les bras; -kleiden, va. habiller autrement; sich —, v. pr. changer d'habits; -kleiden, va. revêtir de tous côtés; -kleidung, f. changement d'habits, m.; -kleidung, f. revêtement, m. draperie, f.; -kommen, vn. irr. périr; se perdre; -krämpen, va. retrousser; recourber; -kränzen, va. couronner, ceindre (de, mit); -kreis, m. circuit, m. circonférence, périphérie, f.; im -se, à l'entour; in einem -se von drei Meilen, dans un rayon de trois milles; vier Fuß im -se, de quatre pieds de circonférence; -kreisen, va. enceindre, cerner; se mouvoir, ou voler autour de; -laden, va. irr. charger autrement; -lagern, va. assiéger, environner; -lauf, m. tour, m.; rotation; période (du soleil etc.); circulation, f.; in — sein, circuler, courir; in — bringen, faire circuler; -laufen, vn. irr. tourner; circuler; faire un détour (en courant); —, va. renverser en courant; -laufschreiben, n. lettre circulaire, circulaire, f.; -laut, m. (gr.) voyelle changée, f. adoucissement (du radical), m. transformation, ou inflexion (du son), f.; -lautern, va. infléchir, adoucir; -legen, va. et n. mettre autour, environner de ...; renverser; plier, courber; die Soldaten —, déloger les soldats; -legen, va. environner; -legung, f. abattago (du blé); délogement (des soldats), m.; -lenken, va. et n. tourner, faire tourner; fig. revenir (de ses égarements); -leuchten, va. éclairer tout autour; -liegend, a. circonvoisin, à l'entour; -e Gegend, f. environs, alentours, m. pl.; -mauern, va. entourer d'une muraille; -modeln, va. transformer; -münzen, va. refondre (les espèces); —, n. convertissement, m.; refonte, réforme, f.; -nächten, va. couvrir de ténèbres; -nähen, va. coudre autour, border; -nähen, coudre de nouveau; -nebeln, va. couvrir d'un brouillard; -nehmen, va. irr. s'envelopper de ...; den Mantel —, mettre le manteau; -packen, va. emballer de nouveau; -pfählen, va. palissader; -pflanzen, va. transplanter, replanter; -pflanzen, planter autour; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflastern, va. repaver; -pflügen, s. -ackern; -prägen, va. refondre; -quartieren, va. déloger; -ressen, vn. et a. faire le tour de ...; -reißen, va. irr. renverser, abattre, démolir; -reiten, va. irr. faire un détour à cheval; —, va. renverser avec son cheval; -reiten, va. faire le tour (de) à cheval; -rennen, va. irr. renverser en courant; -ringen, va. environner, entourer; -riß, m. contour, m.; ébauche, f.; den — machen, contourner; -rühren, va. remuer; —, n. remuement, m.; -rütteln, va. remuer, secouer; -sägen, va. abattre avec la scie; -satteln, va. changer de selle; —, va. fig. changer de profession; —, n. changement de selle; fig. changement de profession, m.; -satz, m. change, échange, débit, m.; -säumen, va. ourler tout autour; -schaffen, va. irr. transformer, métamorphoser; -schaffung, f. transformation, f.; -schanzen, va. retrancher; -schanzung, f. retranchement, m. circonvallation, f.; -scharren, va. tourner en grattant; -schätten, va. ombrager; sich -schauen, v. pr. regarder autour de soi; -schaufeln, va. remuer avec une pelle; -schießen, va. irr. renverser en tirant sur ...; -schiffen, va. faire le tour de ...; -schiffen, va. transporter d'un vaisseau dans l'autre; -schlag, m. enveloppe, f.; repli; rebord; cataplasme; fig. changement brusque, m.; -schlagen, va. irr. se renverser; (Wagen) verser; (Wind) sauter; (Milch) tourner; changer (brusquement); échouer; —, va. abattre, terrasser; retrousser, envelopper de ...; -schlaguch, n. grand mouchoir de cou, m.; -schleichen, va. irr. rôder, ou glisser autour de; -schleifen, va. voiler; -schließen, va. irr. entourer, enclore, enceindre; embrasser; -schlingen, va. irr. entortiller; fig. embrasser; -schlingung, f. entortillement, m.; -schmeißen, f. s. -werfen; -schmelzen, va. rég. et irr. refondre; fig. remanier, refondre; -schmelzung, f. refonte, f.; -schnallen, va. boucler, ceindre; -schnüren, va. lacer autrement; -schnüren, entourer de cordes; -schränken, va. entourer de barrières; fig. limiter; -schreiben, va. irr. écrire de nouveau, transcrire; -schreiben, circonscrire; fig. exprimer par une périphrase, ou circonlocution; -schreibung, f. fig. pé-

riphrase, f.; -ſchrift, f. inscription; légende, f.; -ſchütteln, va. secouer, remuer en secouant; -ſchütten, va. (renverſen, répandre; -ſchütten, va. couvrir tout autour; -ſchwärmen, va. voler en foule autour de ...; -ſchweben, va. planer autour de; -ſchweif, m. détour, préambule, m.; digreſſion, f.; -ſchwimmen, va. voler en bourdonnant autour de ...; -ſchwung, m. mouvement, m. rotation, f.; changement (brusque), m. catastrophe, révolution, f.; -ſegeln, va. faire le tour de ...; doubler; -ſegeln, va. couler à fond; ſich -ſehen, v. pr. irr. regarder derrière ſoi, tourner la tête; ſich nach etw. –, chercher qc., tâcher de trouver qc.; ſich – in, examiner attentivement; ſich in der Welt –, voir le monde; ſich an einem Orte –, voir ce qu'il y a de remarquable dans un lieu; ſich – nach, chercher à découvrir; -ſein, va. irr. être passé; -ſetzen, va. placer autrement; transplanter; (com.) échanger, débiter; –, va. bet Wind ſetzt um, le vent tourne, qu change; -ſetzen, va. entourer de; -ſetzung, f. transplantation, f.; -ſicht, f. fig. circonspection, précaution, prudence, f.; ſichtig, a. circonspect; prudent; -ſichtigkeit, f. circonspection, f.; -ſinken, vn. irr. se laisser tomber.

Umſonſt, adv. gratis, pour rien; en vain, inutilement; impunément.

Umſpannen, va. changer de chevaux; -ſpännen, embrasser avec l'empan; -ſpringen, va. irr. fig. mit einem –, traiter qn.; mit einem Übel –, maltraiter qn.; (Wind) sauter, tourner; mit etw. –, manier qc.; -ſpringen, va. sauter autour de; -ſtand, m. circonstance, f. cas, m.; fig. façon, f.; compliment, m.; ohne weiteren Umſtände, sans autre forme de procès; ohne Umſtände, sans façons, sans cérémonies; unter Umſtänden, si les circonstances s'y prêtent; in guten Umſtänden ſein, être à son aise, être bien dans ses affaires; in ſchlechten Umſtänden ſein, être mal à son aise; in andern Umſtänden, enceinte; -ſtändlich, a. détaillé, circonstancié; cérémonieux; et Beſchreibung, f. détail, m.; – beſchreiben, circonstancier, détailler; das iſt zu –, il y a trop de façons à cela; –, adv. en détail; -ſtändlichkeit, f. détail, m. façons, f. pl; -ſtandskrämer, m. homme pointilleux, m.; -ſtandswort, n. adverbe, m.; -ſtechen, va. irr. (grav.) graver autrement; renverser d'un coup d'épée; -ſtecken, va. ficher autour; -ſtecken, va. transplanter; -ſtehend, a. assistant; –, adv. circonstre; -ſtellen, va. placer autrement; -ſtellen, va. placer autour de, entourer; -ſtellung, f. transposition, f.; -ſtellung, f. action d'entourer, f.; -ſtempeln, va. timbrer autrement; fig. faire changer d'avis; -ſtimmen, va. accorder sur un autre ton; fig. faire changer de sentiment; -ſtoßen, va. irr. renverser; fig. abolir, annuler, casser; -ſtoßung, f. renversement, m.; fig. cassation, f.; -ſtrählen, va. environner de rayons; –ſtricken, va. garnir de tricotage; fig. entourer de pièges; -ſtrömen, va. baigner de tous côtés; -ſtülpen, va. retourner, retrousser; -ſturz, m. renversement, m.; chute, f.; fig. bouleversement, m.; subversion; fam. culbuto, f.; -ſtürzen, va. renverser, bouleverser; fig. subvertir; –, va. se renverser, s'écrouler; -tanzen, va. renverser en dansant; -tänzen, va. danser autour de; -tauſen, va. rebaptiser; donner un autre nom (à qn., einen); -tauſch, m. change, échange, m.; -tauſchen, va. changer, échanger, troquer; -thun, va. irr. mettre; ſich nach etw. –, se mettre en quête de qc.; -trieb, m. circulation, f.; et, pl. menées, intrigues, f. pl.; -wälzen, va. rouler, faire tourner; fig. bouleverser; ſich –, v. pr. tourner autour de son axe; -wälzung, f. fig. révolution, f.; -wandeln, va. transformer, changer; -wandlung, f. transformation, f. changement, m.; -wechſeln, va. et n. changer; alterner; faire tour à tour; -wechſelnd, a. alternatif; -wechſelung, f. échange, m.; -weg, m. détour, m.; einen – machen, prendre un détour; -wenden, va. rég. et irr. tourner, retourner; -werfen, va. irr. renverser; abattre; einen Mantel –, se couvrir, ou s'envelopper d'un manteau; –, va. verser (une voiture); chavirer (une nacelle); -winkeln, va. entortiller, envelopper; empailler; -winkeln, va. rouler autour de; entortiller, ou pelotonner autrement; -winden, va. irr. entortiller; mettre autour; -wohnend, a. circonvoisin; -wölken, va. couvrir de nuages; -wühlen, va. fouiller, labourer; -zäunen, va. environner, ou entourer d'une haie; -zäunung, f. clôture, haie, f.; -ziehen, va. et n. irr. changer de logis; ſich –, v. pr. changer d'habits; der Himmel umzieht ſich, le ciel se couvre (de nuages); -zingeln, va. environner, ceindre; entourer; cerner; -zug, m. procession, f.; déménagement, m.

Unabänderlich, a. irrévocable; -keit, f. irrévocabilité, f.

unabhängig, a. indépendant; (gr.) absolu; -keit, f. indépendance, f.

Unabläſſig, a. continuel, perpétuel; –, adv. continuellement; sans cesse; -abſehbar, a. et adv. à perte de vue; -abſichtlich, a. et adv. sans dessein; -abweislich, a. qu'on ne saurait refuser; -abwendbar, a. inévitable; -abwendbarkeit, f. nécessité inévitable, f.

unächt, a. faux, bâtard, illégitime, imité; -heit, f. fausseté; illégitimité; imitation, f.

unachtſam, a. inattentif, inappliqué; -keit, f. inapplication, inadvertance, f.

unadelig, a. roturier.

unähnlich, a. dissemblable; -keit, f. dissemblance, f.

Unanfechtbar, a. incontestable; -angebaut, a. inculte; -angefochten, a. qui n'est pas attaqué, incontesté, en repos; -angemeldet, a. et adv. sans se faire annoncer.

unangemeſſen, a. fig. inconvenant; -heit, f. inconvenance, f.

unangenehm, a. désagréable; -angerührt, a. intact; – laſſen, ne pas toucher à; -angeſehen, a. pen considéré; -angetaſtet, adv. – laſſen, ne pas toucher à; -angreifbar, a. inattaquable; -anſtändig, a. inconvenable, inadmissible; -anſtändigkeit, f. désagrément, inconvénient, m.

unanſehnlich, a. peu considérable; -keit, f. apparence chétive, f., peu de valeur, m.

unanſtändig, a. indécent, malséant, malhonnête, inconvenant; -keit, f. indécence, malhonnêteté, inconvenance, f.

unanſtößig, a. qui n'est pas choquant; -antaſtbar, a. inviolable, sacré; -antaſtbarkeit, f. inviolabilité, f.; -anwendbar, a. inapplicable; -anwendbarkeit, f. inopportunité, f.; -appetitlich, a. dégoûtant; -art, f. mauvaise habitude, mauvaise conduite, méchanceté; impolitesse, f.; -artig, a. méchant, mal-élevé, impoli, malhonnête; -artigkeit, f. liart; -aufgefordert, a. et adv. sans y être invité; de son propre chef, spontanément; -aufhaltbar, -aufhaltſam, a. ce qu'on ne peut arrêter; irrésistible; -aufhaltbarkeit, f. force irrésistible, f.; -aufhörlich, a. continuel, perpétuel; –, adv. continuellement, sans cesse.

Unauflöslich, -auflöslich, a. indissoluble; -keit, f. indissolubilité, f. [f. inattention, f.

unaufmerkſam, a. inattentif; -keit, f.

Unaufſchiebbar, a. urgent.

Unausbleiblich, a. inévitable; immanquable, infaillible; -ausführbar, a. impraticable, inexécutable; -ausführbarkeit, f. impossibilité d'exécution, f.; -ausgebildet, a. inculte, sans culture; -ausgeſetzt, a. et adv. non interrompu; sans interruption, sans cesse, continuellement.

Unausleſchlich, a. ineffaçable, in-

extinguible, indélébile; -keit, f. inextinguibilité, indélébilité, f.

Un|ausdrécklich, a. inexprimable; ineffable, indicible; -ausdrécklichkeit, f. ineffabilité, f.; -ausdrücklich, a. insupportable; -ausdrücklichkeit, f. caractère insupportable, m.

un|bändig, a. indomptable, indisciplinable, intraitable; l'am. extrême; —, adv. excessivement, beaucoup; -keit, f. naturel indompté, ou indomptable, m.

unbarmherzig, a. impitoyable, dur; -keit, f. caractère impitoyable, m. immisériorde, f.

unbärtig, a. et adv. imberbe, sans barbe; -keit, f. manque de barbe, m.

un|beachtet, a. inaperçu; etw. — lassen, omettre qc., négliger qc.; -beantwortet, a. sans réponse.

unbedachtsam, a. inconsidéré, mal-avisé; -keit, f. inconsidération, indiscrétion, f.

un|bedeckt, a. découvert; mit -em Haupte, nu-tête, tête nue; —, adv. à découvert, à nu; -bedenklich, a. sans hésiter, sans balancer; eine -e Sache, une chose qui n'est pas suspecte; -bedeutend, a. et adv. insignifiant, de peu d'importance; -bedeutenheit, f. insignifiance, f.; -bedingt, a. et adv. sans condition, sans restriction, absolu; -breidigt, a. non assermenté; -beerbt, a. et adv. sans héritiers légitimes.

unbefangen, a. naïf; ingénu, non prévenu, impartial; -heit, f. naïveté; ingénuité, f.; esprit non prévenu, m.

un|befleckt, a. et adv. sans tache (aussi fig.), net, immaculé; -befriedigend, a. insuffisant; -befriedigt, a. peu satisfait; -befugt, a. incompétent; -befugtheit, f. incompétence, f.

Unbegreiflich, a. inconcevable, incompréhensible; -keit, f. incompréhensibilité, f.

un|begrenzt, a. sans bornes, illimité; -begründet, a. non fondé; -behaart, a. sans poil; sans cheveux; -behagen, n. déplaisir, malaise, m.; -behaglich, a. incommode, mal à son aise; -behaglichkeit, f. incommodité, f. malaise, m.

unbeholfen, a. maladroit, lourd, pesant; -heit, f. pesanteur, maladresse, f.

unbehülflich, a. peu officieux; peu adroit; -keit, f. maladresse, désobligeance, f.

unbehutsam, a. imprudent, inconsidéré; -keit, f. inconsidération, imprudence, f.

unbekannt, a. et adv. inconnu; obscur; es ist mir nicht —, je n'ignore pas; -heit, f. manque de connaissance, m. ignorance, f.; -schaft, f. défaut de connaissance, m. ignorance, f.

unbekehrt, a. qui n'est pas converti; -bekleidet, a. nu, déshabillé; -bekümmert, a. et adv. sans souci, insouciant; — sein, ne pas être en peine (de, wegen); -beladen, a. non chargé; -belaubt, a. sans feuilles; -belebt, a. inanimé; -belesen, a. illettré; -belesenheit, f. manque de lecture, m.; -beliebt, a. peu aimé; -belohnt, a. et adv. sans récompense; -bemerkbar, -bemerklich, a. inaperceptible, imperceptible; -bemerkt, a. et adv. sans être aperçu, inaperçu; -bemittelt, a. sans fortune, sans moyens; er ist nicht —, il a du bien, il a de quoi; -benannt, a. anonyme; -e Zahl, f. nombre indéfini, m.; -benommen, a. permis; -benutzt, a. et adv. dont on n'a pas profité; -bequem, a. incommode, malaisé; -bequemlichkeit, f. incommodité, f.; -berechenbar, a. incalculable; -berichtigt, a. non corrigé; non acquitté; -berücksichtigt, a. qui n'est pas pris en considération; nicht — lassen, prendre en considération; -berufen, a. et adv. sans être appelé; sans vocation, de son chef, intrus; -berühmt, a. et adv. sans renommée; fig. obscur; -berührt, a. et adv. intact; etw. — lassen, passer qc. sous silence; -beschadet, adv. sans préjudice de ..., sauf; -beschädigt, a. et adv. sans être endommagé; sain et sauf; -beschäftigt, a. inoccupé, sans occupation.

unbescheiden, a. indiscret, insolent, immodeste; -heit, f. indiscrétion, immodestie, f.

un|bescholten, a. irréprochable; —, adv. sans blâme, sans tache; -bescholtenheit, f. caractère irréprochable, m. probité, f.; -beschränkt, a. illimité; absolu; -beschränktheit, f. étendue illimitée, f.; absolutisme, m.; -beschreiblich, -beschreiblich, a. indicible, inexprimable; -beschrieben, a. et adv. (en) blanc, non décrit; -beschwert, a. et adv. non chargé, exempt de charges; fig. léger, net; pur (conscience); -besetzt, a. inanimé; -besehen, adv. sans le voir, sans l'avoir vu; -besetzt, a. vacant, non occupé, sans garnison; sans poisson (étang); -besiegbar, -besieglich, a. invincible; -besoldet, a. sans gages, sans paye.

unbesonnen, a. étourdi, inconsidéré, indiscret, irréfléchi; -er Streich, équipée, f.; -heit, f. étourderie, inconsidération, f.

un|besorgt, a. insouciant, sans peine, tranquille; — sein, ne pas être en peine (de, um); — lassen, ne pas remplir; -bestand, m. inconstance, instabilité, f. -beständig, a. inconstant, changeant; -beständigkeit, f. inconstance; instabilité, f.

Unbestechbar, Unbestechlich, a. incorruptible; -keit, f. incorruptibilité, f.

Unbestimmbar, a. indéterminable.

unbestimmt, a. indéfini, indécis, indéterminé, vague; irrésolu; -heit, f. manque de précision, m. irrésolution, f.

unbestraft, a. impuni.

Unbestreitbar, a. incontestable; -keit, f. incontestabilité, f.

unbestritten, a. incontesté.

unbeträchtlich, a. peu considérable; de peu d'importance. [frayé.

Unbetreten, a. non battu, non

unbeugsam, a. inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

un|bewacht, a. sans garde; mal gardé; -er Augenblick, moment de faiblesse, m.; -bewaffnet, a. et adv. désarmé, sans armes; mit -em Auge, à l'œil nu.

Unbeweglich, a. immobile; fig. ferme, inflexible, insensible; immeuble; (astr.) fixe; -keit, f. immobilité; fig. inflexibilité, f.

unbewehrt, f. Unbewaffnet; -bewein, a. sans être pleuré, non pleuré. [É état inhabitable, m.

Unbewohnbar, a. inhabitable; -keit.

un|bewohnt, a. inhabité; -bewölkt, a. sans nuages; serein; -bewußt, a. et adv. inconnu, à l'insu de ...; es ist mir —, je l'ignore; mir —, à mon insu; -bezahlbar, a. impayable; -bezähmbar, a. indomptable; -bezähmt, a. indompté; -bezogen, a. sans cordes, démonté; -bezweifelt, a. hors de doute, indubitable; -bezwingbar, -bezwinglich, a. invincible; fig. insurmontable; -biblisch, a. qui n'est pas conforme à la bible.

Unbiegsam, a. inflexible; intraitable, raide; -keit, f. inflexibilité, raideur, rigidité, f. [m.

Unbilde, Unbill, f. injustice, f. tort,

unbillig, a. injuste, inique, peu équitable; -keit, f. iniquité, injustice, f.

unbrauchbar, a. dont on ne peut se servir, inutile; -keit, f. inaptitude, inutilité, f.

Unbußfertig, a. impénitent; immortifié; -keit, f. impénitence; immortification, f.

unchristlich, a. peu chrétien; indigne d'un chrétien, peu charitable; fig. barbare.

und, conj. et; er ist — schreibt, il est à écrire; geh' — sage ihm, va lui dire; zwischen 3 u. 4 Uhr, de trois à quatre heures.

Undank, m. ingratitude, f.; -bar, a. ingrat; -barkeit, f. ingratitude, f.

Undenkbar, a. inconcevable; -keit, f. incompréhensibilité, f.

Un|denklich, a. immémorial; -deutlich, a. indistinct, confus, obscur, embrouillé, peu clair; -deutlichkeit, f. obscurité, confusion, f.; -deutsch, a. et adv. qui n'est pas (bon) Allemand; contraire au caractère allemand; en mauvais Allemand.

Undienstfertig, a. peu officieux,

peu serviable, peu obligeant; -keit, f. peu d'empressement à rendre service, manque de complaisance, m.

Unding, n. chimère, absurdité, f.

unduldsam, a. intolérant; -keit, f. intolérance, f.

Undurchdringlich, a. impénétrable; imperméable; -keit, f. Impénétrabilité; imperméabilité, f.

undurchsichtig, a. opaque, non-transparent; -keit, f. opacité, f.

uneben, a. inégal; raboteux; fig. fam. nicht –, pas mauvais, pas mal(fait); -heit, f. inégalité, f.

unecht &c., s. Unächt &c.

unedel, a. ignoble, peu noble, peu généreux; imparfait (métaux); commun (pierre); -edelich, a. naturel. illégitime, bâtard; -e Geburt, f. bâtardise, f.

unehrbar, a. déshonnête, malhonnête, indécent; -keit, f. malhonnêteté, indécence, f.

unehre, f. déshonneur, m.

unehrerbietig, a. irrévérent, peu respectueux; -keit, f. Irrévérence, f. manque de respect, m.

unehrlich, a. infâme, déloyal, malhonnête; faux (joueur); -keit, f. infamie, déloyauté, f.

uneigennützig, a. désintéressé; -keit, f. désintéressement, m.

uneigentlich, a. impropre; -eingebunden, a. et adv. non relié, en feuilles, en blanc; -eingedenk, adv. sans penser à ...; einer Sache – sein, ne pas se souvenir d'une chose; -eingeladen, a. sans être invité; -eingeschränkt, a. illimité; -eingeweiht, a. non initié, profane.

uneinig, (Uneins), a. et adv. en dissension, en discorde, brouillé; – werden, se brouiller; -keit, f. désunion, discorde, f.

Uneinigkeit, adv. en dissension (f. Uneinig); -einträglich, a. non profitable, peu lucratif; -empfänglich, a. peu susceptible.

unempfindlich, a. insensible, indolent; -keit, f. insensibilité, indolence, f.

Unendlich, a. infini; – viel, infiniment de, une infinité; -keit, f. infinité, f.

Unentbehrlich, a. absolument nécessaire; indispensable; -keit, f. nécessité absolue, f.

unentgeltlich, a. et adv. gratuit, gratis, gratuitement; -enthaltsam, a. intempérant; -enthaltsamkeit, f. intempérance, f.

unentschieden, a. indécis; pendant; -heit, f. indécision, f.

unentschlossen, a. irrésolu, indécis; -heit, f. irrésolution, indécision, f.

Unentziehbar, a. inamovible; -keit, f. inamovibilité, f.

unentwickelt, a. non développé, non épanoui.

unerachtet, s. Ungeachtet.

Unerbittlich, a. inexorable, inflexible; -keit, f. inflexibilité, f.

Unerfahren, a. et adv. inexpérimenté, sans expérience; fig. novice; -heit, f. inexpérience, f.

Unerforschlich, a. impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

Unerfreulich, a. désagréable.

Unergründlich, a. et adv. fig. insondable, impénétrable; -keit, f. impénétrabilité, f.

Unerheblich, a. et adv. insignifiant, peu considérable, sans conséquence; -keit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

Unerhört, a. et adv. inouï; extrêmement; nicht – lassen, exaucer; -erkannt, a. et adv. incognito, sans être reconnu.

Unerkenntlich, a. méconnaissable; -keit, f. impossibilité d'être reconnu, f. [ingratitude, f.

Unerkenntlich, a. ingrat; -keit, f.

Unerklärbar, a. inexplicable, indéchiffrable; -keit, f. impossibilité d'être expliqué, f.

Unerklärlich, s. Unerklärbar; -erlöslich, a. irrémissible, indispensable; -erlaubt, a. illicite.

Unermeßlich, a. immense, incommensurable; -keit, f. immensité, f.

Unermüdlich, a. infatigable; -keit, f. infatigabilité, f.

Unerörtert, a. qui n'a pas été discuté; – lassen, ne pas discuter; -erquicklich, a. fâcheux; -erreichbar, a. inaccessible.

Unersättlich, a. insatiable; -keit, f. insatiabilité, f.

Unerschaffen, a. incréé; -erschöpflich, a. inépuisable; -erschöpflichkeit, f. ressources inépuisables, f. pl. [f. intrépidité, f.

Unerschrocken, a. intrépide; -heit, Unerschütterlich, a. inébranlable, imperturbable; -keit, f. fig. imperturbabilité, f.

Unerschwinglich, a. exorbitant.

Unersprießlich, Unersprießlich, a. irréparable; -keit, f. irréparabilité, f.

Unerträglich, a. inaccessible; -erträglich, a. insupportable, intolérable; -erwachsen, a. jeune, mineur; -erwähnt, a. – lassen, passer sous silence; -erwartet, a. inattendu, inopiné; –, adv. à l'improviste.

Unerwiesen, a. et adv. qu'on ne peut prouver, improbable; sans preuve; -keit, f. impossibilité d'être prouvé, improbabilité, f.

Unerwiesen, a. sans être rendu; sans réplique; -erwiesen, a. qui n'est pas prouvé; -erwünscht, a. désavantageux, (qui vient) mal à propos; -erzogen, a. dont l'éducation n'est pas encore faite, en bas âge.

Unfähig, a. incapable; inhabile; -keit, f. incapacité; inhabilité, f.

Unfahrbar, a. impraticable.

Unfall, m. (pl. -fälle) accident fâcheux, m. disgrace, f. malheur, m.

Unfehlbar, a. infaillible; immanquable; -keit, f. infaillibilité, f.

Unfein, a. peu délicat; -fern, adv. pas loin, non loin; -flath, m. ordure, f. immondices, f. pl.

Unflätherei, f. saleté, f.; fig. obscénités, f. pl.

unflätig, a. sale, malpropre; fig. obscène; -keit, f. saleté, f.

Unfleiß, m. inapplication, f.; -ig, a. inappliqué.

Unfolgsam, a. indocile, désobéissant; -keit, f. indocilité, désobéissance, f.

unförmlich, a. informe, difforme, malfait; -keit, f. difformité, f.

unfrankirt, a. non affranchi.

unfranzösisch, a. contraire au génie français; qui n'est pas français; peu français.

unfreiwillig, a. involontaire.

unfreundlich, a. peu amical, peu aimable; fig. triste, sombre, désobligeant; -keit, f. mauvaise grâce, humeur morose, f. manières peu aimables, f. pl. manque de bienveillance; fam. ton bourru, m.; rigueur, inclémence du temps, f.

unfreundschaftlich, a. peu amical, peu aimable; -friede, m. dissension, discorde; guerre, f.; -friedlich, a. peu pacifique; querelleur; -friedsam, a. non pacifique.

unfruchtbar, a. infertile, stérile, infructueux, infécond; -keit, f. stérilité, infécondité, f.

Unfug, m. désordre, inconvénient, m.; -fügsam, a. indocile, indiscipliné; -fühlbar, a. impalpable; -gangbar, a. peu fréquenté, impraticable; qui n'a point de cours (monnaies).

ungar, m. Hongrois, m.

ungarisch, a. hongrois.

ungarn, n. la Hongrie.

Ungastfrei, -gastfreundschaftlich, -gastlich, a. inhospitalier; -gastlichkeit, f. inhospitalité, f.; -geachtet, prp. nonobstant, malgré; dessen –, malgré cela, néanmoins; –, conj. quoique, bien que; -geahndet, a. impuni; -geahnt, a. sans pressentiment; -gebahnt, a. non frayé; -gebändigt, a. indompté; -gebärdig, a. et adv. grimacier, revêche, mutin, récalcitrant; fich – stellen, faire le méchant; -gebeten, a. et adv. sans être invité, ou prié; importun; -gebildet, a. sans éducation, grossier, inculte, incivilisé; illettré; -gebleicht, a. écru; -gebräuchlich, a. inusité.

ungebührt, a. qui –, mal-à-propos, indûment; -lich, a. indu, injuste, indécent, malhonnête; -lichkeit, f. inconvenance, indécence, f.

ungebunden, a. qui n'est pas relié, en blanc, en feuilles; fig. libre, libertin; -e Rede, prose, f.; -e Schreibart, style prosaïque, m.; -heit, f. libertinage, m. licence, dissolution, f.

ungeduld, f. impatience, f.; -geduldig, a. impatient; – machen, impatienter; – werden, s'impatienter.

Ungefähr, a. fortuit, casuel, accidentel, approximatif; –, adv. par accident, environ, à peu près, approchant; ungefähr, n. hasard, m.; von –, par hasard.
ungefährdet, a. et adv. sans danger.
ungefällig, a. peu serviable, peu complaisant, peu obligeant; -keit, f. manque de complaisance, m. désobligeance, f.
ungeflügelt, a. sans ailes; aptère; -gefüttert, a. sans doublure; sans être nourri; -gegründet, a. et adv. sans fondement, faux; -gehalten, a. fâché, indigné; – werden, se fâcher (de, über); -gehessen, adv. sans ordre, volontairement, de son gré; -gehemmt, a. libre, pas arrêté, sans entraves, sans obstacle; -geheuchelt, a. et adv. sincère, sans hypocrisie, sans feinte; -geheuer, n. monstre, m.
Ungeheuer, a. monstrueux; fig. prodigieux, énorme, immense, colossal; das -e, la monstruosité, la chose monstrueuse, ou prodigieuse; ins -e gehen, tenir du prodige. [ment; sans obstacle.
ungehindert, a. libre; –, adv. librement
ungehobelt, a. non raboté; fig. grossier.
ungehörig, a. indu, inconvenant; –, adv. mal à propos; -keit, f. inconvenance, f.
Ungehorsam, m. désobéissance, f.; a. désobéissant.
ungehört, a. et adv. sans être entendu; -geistlich, a. mondain, profane; -gesannt, a. inconnu; -gekocht, a. cru; -gekränkt, a. et adv. sans être affligé, tranquille, en paix; -gekünstelt, a. sans affectation, sans artifice, naturel, simple.
ungelegen, a. et adv. fig. importun; mal à propos, à contretemps; -heit, f. importunité, incommodité, f. [docilité, f.
ungelehrig, a. indocile; -keit, f. in-
ungelehrt, a. illettré, ignorant; -heit, f. ignorance, f. manque d'érudition, m.
ungelenk, a. raide, engourdi; fig. maladroit, gauche; -gelenkigkeit, f. manque d'agilité, m. maladresse, f.; -gelöscht, a. non éteint; vive (chaux); -gemach, n. mal, m. incommodité, adversité, f.; -gemächlich, a. incommode, malaisé; -gemein, a. peu commun, extraordinaire; –, adv. infiniment, extrêmement, beaucoup; -gemeldet, a. sans être annoncé; -gemessen, a. fig. illimité, indéterminé; démesuré; -gemünzt, a. en barres; -gemüthlich, a. peu confortable; peu commode; triste; -genannt, a. anonyme; -genau, a. inexact, peu exact; -genauigkeit, f. inexactitude, f.
ungeneigt, a. et adv. mal-affectionné; peu disposé; -heit, f. manque d'affection (pour qn.), peu de disposition, m.

Ungenießbar, a. qui n'est pas bon à manger, ou à boire; fig. insipide; -keit, f. insipidité, f.
ungenügend, a. insuffisant.
ungenügsam, a. difficile à contenter; insatiable; -keit, f. insatiabilité, exigence, gloutonnerie, f.
ungenützt, a. sans en profiter, entier; –, adv. en entier; -geordnet, a. et adv. en désordre; -gerade, a. inégal, courbe; impair; -gerathen, a. fig. dépravé, dénaturé; -gerechnet, a. et adv. sans compter, non-compris; -gerecht, a. injuste, inique; -gerechtigkeit, f. injustice, iniquité, f.; -geregelt, a. non réglé.
ungereimt, a. non-rimé; fig. absurde, inepte; -heit, f. absurdité, ineptie, f.
ungern, adv. à regret, à contre-cœur, contre son gré; gern oder –, bon gré mal gré; -gerügt, a. non blâmé; -gerührt, a. sans être touché; -gesalzen, a. et adv. non salé, frais; -gesäuert, a. sans levain, azyme; -gesäumt, a. non ourlé; –, adv. incontinent, aussitôt, tout de suite; -geschehen, a. qui n'est pas arrivé, ou fait; – machen, changer, refaire; für – ansehen, regarder comme non avenu; -gescheut, a. et adv. sans crainte, franchement; -geschicklichkeit, f. gaucherie, maladresse, f.; -geschickt, a. inhabile, maladroit; fig. gauche; -geschicktheit, f. Ungeschicklichkeit.
ungeschlacht, a. peu traitable, brutal, grossier; rude; -heit, f. brutalité, grossièreté, rudesse, brusquerie, f.
ungeschliffen, a. brut; fig. impoli; grossier, brutal; -heit, f. fig. grossièreté, impolitesse, f.
ungeschmälert, a. entier; –, adv. sans préjudice.
ungeschmeidig, a. peu souple, peu maniable; -keit, f. raideur, f.
ungeschminkt, a. et adv. sans fard; fig. sans déguisement.
ungeschoren, a. et adv. non rasé; fig. tranquille, en repos; -geschwächt, a. qui n'est pas affaibli; -geschworen, adv. sur parole; -gesehen, a. sans avoir vu; sans être vu.
ungesellig, a. insociable; sauvage; -keit, f. insociabilité, f.
ungesetzlich, -gesetzmäßig, a. illégal, illégitime; -gesetzmäßigkeit, f. illégalité, f.
ungestaltet, a. mal élevé, sans mœurs; impoli; -heit, f. grossièreté, f.
ungestaltet, ungestaltet, a. difforme, défiguré; monstrueux.
ungestört, a. et adv. sans être troublé, tranquille; en repos.
ungestraft, a. impuni; –, adv. impunément; -heit, f. impunité, f.
ungestüm, a. impétueux; fig. brusque, importun; violent; –, m. et n. impétuosité, brusquerie, f.
ungesund, a. malsain; (von Personen) maladif, valétudinaire; -heit, f. mauvaise santé; insalubrité, f.
ungetheilt, a. non divisé; fig. unanime, général (approbation); -heit, f. indivision; intégrité, f.
ungetheim, n. monstre, m.; -getreu, a. perfide, infidèle, déloyal; -getrübt, a. clair, serein, sans nuage.
ungeübt, a. qui n'est pas exercé, novice; -heit, f. manque d'exercice, m.
ungewaschen, a. non lavé; fam. -es Zeug, des absurdités, f. pl.; -gewohnt, a. profane, non consacré.
ungewiß, a. incertain, douteux, malassuré; fortuit, casuel; chancelant; neutre; das Gewisse für's Ungewisse nehmen, préférer le certain à l'incertain; aufs Ungewisse, au hasard; -heit, f. incertitude, f.
ungewitter, n. tempête, f. orage, m.; -gewohnheit, f. inhabitude, f. défaut d'habitude, m.; -gewöhnlich, a. inusité, inaccoutumé; étrange, singulier; -gewöhnlichkeit, f. rareté, singularité, f.; -gewohnt, a. inaccoutumé; -gezählt, a. sans compter; -gezähmt, a. indompté; fig. effréné; -gezähmtheit, f. qualité de ce qui est sans frein, f.; -geziefer, n. vermine, f.; -gezieme, n. inconvenant, indécent, immodeste.
ungezogen, a. mal élevé, mal discipliné, méchant, impoli, incivil; -heit, f. manque d'éducation, m. impolitesse, grossièreté, méchanceté, incivilité; impertinence, f. [sans frein.
ungezügelt, a. et adv. effréné,
ungezwungen, a. et adv. sans contrainte, dégagé; libre; naturel; -heit, f. liberté, aisance, f.
unglaube, m. incrédulité; infidélité, f.; -gläubig, a. incrédule; infidèle.
unglaublich, a. incroyable; -keit, f. invraisemblance, incrédibilité, f. [digne de foi.
unglaubwürdig, a. qui n'est pas
ungleich, a. inégal, différent, impair; accidenté (terrain); variable (caractère); –, adv. en mal; incomparablement, beaucoup; -artig, a. hétérogène; -artigkeit, f. hétérogénéité; -förmig, a. difforme, différent; -förmigkeit, f. difformité, f.; -heit, f. inégalité, disproportion, disconvenance, f.; -mäßig, a. sans proportion symétrique.
unglimpf, m. dureté, f. manque de douceur, m.; -lich, a. dur, désobligeant.
unglück, n. malheur, m. infortune, disgrâce, f.; zum –, par malheur, malheureusement; -lich, a. malheureux, infortuné; -er Weise, malheureusement; -e

bote, m. messager de malheur, m.; -felig, a. malheureux, infortuné; -feligkeit, f. malheur, m. misère, f.; -fall, m. revers, accident fâcheux, m.

Ungnade, f. disgrâce, f.; -gnädig, a. qui n'est pas clément, indigné, irrité, de mauvaise humeur; —, adv. avec indignation; — aufnehmen, prendre en mauvaise part; -göttlich, a. irréligieux, impie, profane, qui n'est pas de Dieu.

Ungründlich, a. superficiel; -keit, f. manque de solidité, m.

Ungültig, a. invalide, nul; — machen, — erklären, invalider, annuler, casser; -e Münze, monnaie qui n'a point de cours, f.; -e Entschuldigung, excuse non recevable, f.; -keit, f. invalidité, nullité, f.

Ungunst, f. malveillance, disgrâce, f.; -günstig, a. malveillant, défavorable; -gut, adv. fam. nicht für — nehmen, ne pas trouver mauvais; -gütig, a. et adv. peu bienveillant, peu gracieux, peu charitable; nehmen Sie es nicht —, ne le prenez pas en mauvaise part; -haltbar, a. peu durable, peu solide; fig. insoutenable; -haltbarkeit, f. manque de solidité; état insoutenable, m.

Unheil, n. mal, malheur, m.; — bringend, fatal; — anrichten, causer du malheur.

Unheilbar, a. incurable; fig. irréparable; -keit, f. incurabilité, f.

Unheilig, a. profane, impie; -keit, f. impiété, f.

Unheilstifter, m. auteur de malheurs, m.; -heilvoll, a. funeste; -heimlich, a. fig. peu sûr, solitaire; inquiétant, peu rassurant, suspect; es wird mir — zu Muthe, je commence à m'inquiéter.

Unhöflich, a. incivil, impoli, désobligeant; -keit, f. incivilité, impolitesse, f.

Unhold, a. peu gracieux; —, m. esprit malin, diable, m.; -hörbar, imperceptible.

Uniform, f. uniforme, m.

Universal, a. universel; -erbe, m. héritier universel, m.; -geschichte, f. histoire universelle, f.; -mittel, n. remède universel, m.

Universität, f. université, académie, f.; facultés réunies, f. pl.

Universum, n. univers, m.

Unke, f. grenouille aquatique, f.

Unkenntbar, **Unkenntlich**, a. méconnaissable; -keit, f. état d'une chose méconnaissable, m.

Unkenntniß, f. ignorance, f.

Unkeusch, a. impudique; -heit, f. impudicité, f.

Unkindlich, a. peu filial; -kindlichkeit, f. absence d'amour filial; nature peu enfantine, f.; -klar, a. qui n'est pas clair.

Unklug, a. imprudent; -heit, f. imprudence, f.

Unkörperlich, a. incorporel, immatériel; -keit, f. incorporalité, immatérialité, f.

Unkosten, pl. frais, dépens, m. pl. dépense, f.; einem — machen, einen in — setzen, mettre qn. en dépense; auf —, aux dépens.

Unkraut, n. mauvaise herbe, ivraie, f.; -kriegerisch, a. peu guerrier, peu belliqueux; -kunde, f. ignorance, f.; -kundig, a. et adv. sans connaissance; einer Sache ganz — sein, n'avoir aucune connaissance de qc.; ignorer qc.; -längst, adv. depuis peu; nouvellement; -läugbar, s. Unleugbar.

Unlauter, a. impur (aussi fig.); -keit, f. impureté, f.

Unleidlich, a. insupportable; -keit, f. qualité de ce qui est insupportable, f.

Unlenksam, **Unlenksam**, a. fig. indocile; -keit, f. fig. indocilité, f.

Unleserlich, **Unlesbar**, unlesserlich, a. illisible; -keit, f. illisibilité, f.

Unleugbar, a. incontestable, évident; -keit, f. incontestabilité, évidence, f.

Unlieb, a. désagréable; das ist mir nicht —, j'en suis bien aise; es ist mir —, je regrette; -lösen, a. qui n'est pas louable; -lust, f. déplaisir, déboire, m.; répugnance, f.; -lustig, a. désagréable, déplaisant; —, adv. à contre-cœur, à regret, de mauvaise grâce.

Unmanierlich, a. gauche, impoli; -keit, f. impolitesse, f.

Unmännlich, a. indigne d'un homme, efféminé; -männlichkeit, f. caractère efféminé, m.; -maßgeblich, a. et adv. sans rien prescrire, sauf meilleur avis; ein -er Vorschlag, une proposition qui ne préjuge pas la question.

Unmäßig, a. immodéré, intempérant; excessif; —, adv. à l'excès, sans mesure, immodérément etc.; -keit, f. intempérance, f. excès, m.; énormité, f.

Unmensch, m. monstre, homme cruel, barbare, m.; -lich, a. inhumain; cruel; -lichkeit, f. inhumanité, f.

Unmerklich, a. imperceptible, insensible; -keit, f. qualité de ce qui est imperceptible, f.

Unmittelbar, a. immédiat, direct; -keit, f. rapports immédiats, m. pl.

Unmodisch, a. qui n'est pas à la [mode.

Unmöglich, a. et adv. impossible; ich kann es — sagen, il m'est impossible de le dire; -keit, f. impossibilité, f.

Unmoralisch, a. immoral.

Unmündig, a. mineur, impubère; -keit, f. minorité, f.

Unmuth, m. mauvaise humeur, f.; -muthig, a. de mauvaise humeur, chagrin; -nachdrnbar, a. inimitable; -nachgiebig, a. peu condescendant, peu déférant; -nachläßlich, a. irrémissible; -nachtheilig, a. et adv. sans préjudice, qui n'est pas préjudiciable.

Unnatur, f. état, ou caractère contraire à la nature, m.; affectation, f.

Unnatürlich, a. et adv. contraire à la, ou contre nature, peu naturel, dénaturé; contraint; — groß, extraordinairement grand; -keit, f. qualité de ce qui est contraire à la nature, f.

Unnennbar, a. inexprimable, ineffable; -nöthig, a. qui n'est pas nécessaire, inutile, superflu; -er Weise, inutilement; -nütz, -nützlich, a. et adv. inutile; en vain; -nützlichkeit, f. inutilité, f.; -ordentlich, a. et adv. désordonné, dérangé, déréglé; sans ordre; -ordnung, f. désordre, m. confusion, f. dérangement, m.; in — bringen, déranger; in — kommen, ou gerathen, se déranger; -parteiisch, -parteiisch, a. impartial; -parteilichkeit, f. impartialité, f.; -paß, f. Unpäßlich; -passend, a. et adv. impropre, inopportun, déplacé, inconvenant; mal à propos.

Unpäßlich, a. indisposé; -keit, f. indisposition, f.

Unpersönlich, a. impersonnel; -politisch, a. impolitique, peu politique; -reth, m. ordure, f. immondices, f. pl.; fig. fam. — werfen, se douter de la ruse, concevoir des soupçons; -räthlich, a. peu convenable; -recht, a. tort, mal, m. injustice, f.; mit —, à tort, injustement; nicht -es thun, ne faire rien de mauvais; —, a. faux; injuste; irrégulier; zur -en Zeit, mal-à-propos; zur -en Stunde, à une heure indue; -e Seite (des Tuches), envers, m.; das ist der -e Schlüssel, ce n'est pas la clef qu'il faut; in -e Hände kommen, tomber en des mains étrangères, ou en de mauvaises mains; an den -en Mann kommen, s'adresser mal; durch die -e Thür gehen, se tromper de porte; am -en Orte, déplacé; am -en Orte angreifen, prendre à reboure, ou à faux; das ist der -e, ce n'est pas mon homme, ce n'est pas celui que je cherche; das geht mit -en Dingen zu, il y a quelque supercherie là-dessous; -verstehen, — hören, mal entendre; — handeln, agir injustement.

Unrechtmäßig, a. illégitime, illégal; -keit, f. illégitimité, illégalité, f.

Unredlich, a. et adv. malhonnête, déloyal, impropre; malhonnêtement etc.; -keit, f. malhonnêteté, improbité, f.

Unregelmäßig, a. irrégulier, anormal; -keit, f. irrégularité, anormalie, f.

Unreif, a. qui n'est pas mûr, vert; -reife, f. verdeur (des fruits);

fig. immaturité, f.; -rein, a. impur, immonde; -reinigkeit, f. impureté, f. immondices, f. pl.
Unreinlich, a. malpropre, sale; -keit, f. malpropreté, saleté, f.
Unrettbar, adv. – verloren, perdu sans ressource.
Unrichtig, a. inexact, incorrect, faux; -keit, f. inexactitude; incorrection, fausseté, f.
Unruhe, f. inquiétude, f. trouble; (horl.) balancier, m.; -ruhig, a. inquiet, sans repos; turbulent; agité, houleux (mer); es ist – auf der Straße, il y a des troubles dans la rue; – machen, inquiéter; – werden, s'inquiéter; -ruhmlich, a. et adv. peu glorieux; sans gloire; -ruhstifter, m. boutefeu, m. [–, il est des nôtres.
Uns, pron. nous, à nous; es ist mit
Unsäglich, a. et adv. indicible; infiniment, immensément; -sanft, a. peu doux, un peu dur.
Unsauber, a. impur, malpropre; -keit, f. malpropreté, impureté, f.
Unschädlich, a. innocent; qui n'est pas nuisible; – machen, mettre hors d'état de nuire; -keit, f. innocuité, innocence, f.
Unschätzbar, a. inestimable, inappréciable; -keit, f. prix inestimable, m.
Unscheinbar, a. et adv. peu apparent, sans éclat; – werden, perdre son éclat, ou son lustre; -keit, f. manque de lustre, ou d'éclat, m.
Unschicklich, a. et adv. inconvenant, indécent; mal-à-propos; -keit, f. inconvenance, indécence, f.
Unschlitt, n. et m. suif, m.
Unschlüssig, a. irrésolu, indécis; -keit, f. irrésolution, indécision, f.
Unschmackhaft, a. insipide, fade; -igkeit, f. insipidité, fadeur, f.
Unschmelzbar, a. infusible; -keit, f. infusibilité, f.
Unschuld, f. innocence, f.; in aller –, tout bonnement, naïvement, sans se douter de rien; ich wasche meine Hände in –, je m'en lave mes mains; -schuldig, -schuldvoll, a. innocent; -legen, m. manque de prospérité, malheur, m. malédiction, f.; -selbständig, a. dépendant; -selig, a. fatal, funeste.
Unser, pron. notre; er, pl. nos; das ist –, cela est à nous, cela nous appartient; wir waren – zwei, nous étions deux; fam. – einer, un homme de mon (notre) état; Vater –, notre Père; gedenke –, souviens-toi de nous.
Unserige, pron. (der, die, das) le, la nôtre; wir thun das –, nous faisons notre devoir; thun wir das –, faisons de notre mieux, ou notre possible.
Unserthalben, -wegen, um -willen, adv. pour nous, à cause de nous.
Unsicher, a. peu sûr; douteux; incertain; – machen, infester; -heit, f. défaut de sûreté, m. incertitude, f. [invisibilité, f.
Unsichtbar, a. invisible; -keit, f.
Unsinn, m. absurdité, f.; das ist –, cela n'a pas le sens commun, c'est absurde; -sinnig, a. absurde. [moralité, f.
Unsittlich, a. immoral; -keit, f. im-
Unstät, a. errant, instable, inconstant; -igkeit, f. instabilité, inconstance, f.
Unstatthaft, a. qui ne peut pas être accordé; insuffisant; -igkeit, f. insuffisance, f.
Unsterblich, a. immortel; – machen, rendre immortel, immortaliser; -keit, f. immortalité, f. [m.
Unstern, m. désastre, malheur,
Unsträflich, a. irréprochable; irréprénensible, intègre; -keit, f. intégrité, innocence, f.
Unstreitig, a. incontestable, indubitable; –, adv. sans contredit; -studirt, a. illettré, naturel.
Unsumme, f. somme énorme, f.
Unsymmetrisch, a. sans symétrie.
Untadelhaft, -tadelig, a. irréprochable, irréprénensible; -tadelhaftigkeit, f. irréprénensibilité, intégrité, innocence, f.
Untauglich, a. qui ne vaut rien, incapable de; -keit, f. inaptitude, incapacité, f.
Unten, adv. en bas, au-dessous de, par le bas; da –, là bas; hier –, ci-dessous, ici-bas; von – auf, de bas en haut; fig. von – auf dienen, passer par tous les grades; – am Kleide, au bas de l'habit; – im Faße, au fond du tonneau; – am Berge, au pied de la montagne.
Unter, prp. sous, dessous, au-dessous de, par-dessous, entre, parmi, au-milieu de, pendant, durant; à moins de; – dem Vorwande, sous prétexte; – Wasser setzen, inonder; – freiem Himmel, à la belle étoile; – die Leute bringen, publier, répandre; – dem Schatten, à l'ombre; der reichste –, le plus riche de; – die Menschen kommen, voir le monde; – die Soldaten gehen, se faire soldat; – dem Donner der Kanonen, au bruit du canon; – dem Läuten der Glocken, au son des cloches; – Wegs, chemin faisant; – die Augen gehen, dire en face; – vier Augen, tête-à-tête; – großen Schmerzen, avec de grandes douleurs; – Wasser, entre deux eaux; – der Zahl, – die Zahl, au nombre; – die Arme greifen, aider, donner un coup d'épaule; einen – die Erde bringen, être cause de la mort de qn.; –, a. bas, inférieur, de dessous, d'en bas; -ste Stelle, f. dernière place, f.; zu -st, au bas, tout en bas; das Oberste zu -st kehren, mettre un objet sens dessus dessous; das -e, la partie inférieure, le bas; –, m. valet, m.
Unterabtheilung, f. subdivision, f.; -admiral, m. vice-amiral, m.; -arm, m. avant-bras, m.; -arzt, m. médecin en second, m.; -bau, m. fondement, soubassement, m.; -beamter, m. employé subalterne, m.; -befehlshaber, m. commandant en second, m.; -behörde, f. autorité subalterne, f. tribunal inférieur, m.; -beinkleid, n. caleçon, m.; -bett, n. lit de dessous, m.; -binden, va. irr. lier par-dessous, attacher au-dessous; -binden, va. irr. (chir.) faire une ligature; -bindung, f. (chir.) ligature, f.; -bischof, m. suffragant, m.; -bleiben, vn. irr. n'avoir pas lieu, être discontinué; -brechen, va. irr. interrompre; -brechung, f. interruption, f.; -breiten, va. étendre dessous; -breiten, va. soumettre; -bringen, va. irr. mettre à couvert, loger, cacher; sein Geld –, placer son argent; -deck, n. (mar.) premier pont, m.; -dessen, adv. en attendant, cependant; -drücken, va. supprimer, opprimer; réprimer, retenir; -drückend, a. oppressif; -drücker, m. oppresseur, m.; -drückung, f. oppression, suppression, répression, f.
Untere, f. Unter.
Unter[einander], adv. pêle-mêle, confusément; -einbellung, f. subdivision, f.; -fich-fangen, v. pr. irr. oser, prendre la hardiesse; -feldherr, m. général en second, m.; -förster, m. forestier subalterne, m.; -futter, n. doublure; fourrure, f.; -füttern, va. doubler; fourrer; -gang, m. coucher (du soleil), m.; fig. ruine, décadence, f.; -gattung, f. espèce inférieure, f.; -gehen, va. irr. commettre, conter, subordonner; -gebener, m. subordonné, subalterne, inférieur, m.; -gehen, vn. irr. se coucher (du soleil); s'enfoncer, être submergé; fig. périr; -gericht, n. justice inférieure, f.; tribunal de première instance, m.; -gerichtsbarkeit, f. juridiction subalterne, f.; -gewehr, n. armes blanches, f. pl.; -graben, va. irr. miner, creuser; -halb, prp. au-dessous de; au pied de; (riv.) en aval de; -halt, m. entretien, m. nourriture, sustentation, f.; seinen – suchen, chercher de quoi subsister; -halten, va. irr. tenir sous qn.; -halten, fig. entretenir, amuser; einen Briefwechsel –, entretenir une correspondance; einen von etw. –, parler de qc. à qn.; sich –, v. pr. s'entretenir, s'amuser, converser; -haltend, a. amusant; -haltung, f. entretien, m. conversation, f. amusement, m.; -haltungsgabe, f. don de la conversation, m.; -handeln, va. et n. négocier, traiter; (grr.) parlementer; -händler, m. négociateur; entremetteur, m.; -händler

rin, f. entremetteuse, f.; -händlung, f. négociation, f.; -parler, m.; -hauptmann, m. capitaine en second, m.; -haus, n. chambre des communes, f.; -hemde, n. chemise de dessous, f.; -höhlen, va. saper, miner; -holz, n. bois à faucillon, menu bois, m.; -hosen, f. pl. caleçons, m. pl.; -irdisch, a. souterrain; -jochen, va. subjuguer, assujettir; -jochung, f. asservissement, m.; -kehle, f. double menton, m.; -kiefer, m. mâchoire, ou mandibule inférieure, f.; -kinn, n. f. Unterkehle; -kinnlade, f. mâchoire inférieure, f.; -kleid, n. habit de dessous, m.; -koch, m. aide de cuisine, m.; -kommen, va. irr. trouver un abri, trouver une place, ou un logis; —, n. place, f. abri, établissement, m.; -körper, m. partie inférieure du corps, f.; -lage, f. hausse, couche, f.; chantier; soubassement; pied, m. base, f.; -land, n. pays inférieur, pays bas, m.; -lass, m. sine —, sans cesse, sans relâche; -lassen, va. irr. omettre, manquer, cesser, discontinuer, laisser; s'abstenir de; -lassung, f. omission, f. manquement, m. cessation, f.; -lassungssünde, f. péché d'omission, m.; -last, f. (mar.) lest, m.; -laufen, vn. irr. fig. mit —, passer parmi le reste, glisser dans (le nombre); es lief etw. Dummes mit unter, il y avait un peu de bêtise; -lassen, va. irr. courir, ou passer sous; fig. passer dans le nombre, se glisser; die Haut ist mit Blut —, la peau est meurtrie, ou livide; -leder, n. cuir de dessous, m.; -lefze, f. lèvre inférieure, f.; -legen, va. mettre dessous; einen andern Sinn —, supposer un autre sens; -lehen, n. fief servant, m.; -lehrer, m. sous-maître, sous-précepteur, m.; -leib, m. bas-ventre, abdomen, m.; -liegen, vn. irr. succomber; keinem Zweifel —, ne pas souffrir le moindre doute; -lippe, f. lèvre inférieure, f.; -mälen, va. ébaucher; -mauern, va. construire une muraille sous qc.; -mengen, va. entremêler, mêler; -mengung, f. mélange, m.; -mischen, f. Untermengen; -minieren, va. miner, saper; -nehmen, va. irr. entreprendre, se charger de ...; —, n. f. Unternehmung; -nehmer, m. entrepreneur, m.; -nehmerin, f. entrepreneuse, f.; -nehmung, f. entreprise; expédition, f.; -ordnen, va. subordonner; -ordnung, f. subordination, f.; -pfand, n. gage, m. hypothèque, f.; zum — geben, donner en gage, mettre en gage; -pfändlich, a. et adv. hypothécaire, en gage, par engagement; -pfarrer, m. vicaire, m.; sich -reden, v. pr. s'entretenir, s'aboucher avec qn.; communiquer avec qn. (de qc., wegen etw.); -redung, f. entretien, m. conversation, f.; -rhein, m. Bas-Rhin, m.; -richt, m. instruction, f. enseignement, m. leçon, f.; — geben, donner des leçons; -richten, va. instruire, enseigner, informer; -richter, m. juge inférieur, juge subalterne, m.; -rock, m. jupon, m.; -sagen, va. interdire, défendre; prohiber; -sat, m. (log.) mineure, f.; -schale, f. soucoupe, f.; -scheidbar, a. qu'on peut distinguer; -scheiden, va. et n. irr. séparer; fig. distinguer, discerner; -scheidend, a. distinctif; caractéristique; -scheidung, f. distinction, f.; -scheidungskraft, f. discernement, m.; -scheidungszeichen, n. caractère distinctif, m.; -schenkel, m. jambe, f.; -schieben, va. irr. pousser dessous; fig. substituer, supposer; -schiebung, f. substitution, supposition, f.; -schied, m. différence, distinction, f.; mit —, avec discernement; einen — machen zwischen ..., faire distinction de ...; zum — von, par opposition à; -schieden, -schiedlich, a. fam. divers, différent; -schiedlich, a. et adv. à vanne, à volets; -schlagen, va. irr. ein Bein —, donner le croc-en-jambe; Geld -schlagen, va. détourner, divertir, ou dérober des fonds; ein Testament —, soustraire un testament; einen Brief —, supprimer, ou intercepter une lettre; -schlagung, f. fig. suppression; soustraction, f.; -schleif, m. fraude; (im Amte) malversation, f.; — machen, frauder, faire la contrebande; (im Amte) malverser; -schreiben, va. irr. signer, souscrire à qc., etw.); mit —, contresigner; ich Unterschriebener, ich Endesunterschriebener, je soussigné; -schrift, f. souscription, signature, f.; -setzen, va. mettre dessous; -seher, m. soucoupe, f.; plateau, m.; -setzt, a. fig. famé, ramassé, trapu; -siegeln, va. apposer son cachet au-dessous de ...; sceller; -siegelung, f. apposition du cachet, f.; -sinken, vn. irr. aller au fond, couler à fond; être submergé; -stadt, f. ville basse, f.; -stämmen, va. appuyer; (mar.) accoter.

Unterste, a. (der, die, das) le plus bas, la plus basse; zu -st, au bas (s. a. Unter, a.).

unter|stecken, va. mettre, ou fourrer dessous; fig. incorporer, encadrer; -stehen, vn. être, ou se mettre à l'abri de; sich -stehen, v. pr. irr. oser, prendre la hardiesse; -stellen, va. mettre, ou placer dessous; sich —, v. pr. se mettre à l'abri de; -stellen, va. fig. supposer, attribuer; -stemmen, f. Unterstämmen; -steuermann, m. pilote en second, m.; -streichen, va. irr. souligner; -streuen, va. fig. mit —, couler, glisser; -strumpf, m. chaussette, f. bas de dessous, m.; -stube, f. chambre d'en bas, f.; -stützen, va. appuyer, soutenir; fig. appuyer, aider, secourir, de, m.t); -stützung, f. soutien; fig. appui, secours, m. assistance, f.; -suchung, f. examen, m. discussion; disquisition (savante); information, enquête (judiciaire), f.; -suchungsrichter, m. juge d'instruction, m.; -tasse, f. soucoupe, f.; -tauchen, va. et n. plonger, submerger; -tauchung, f. immersion, f.; -than, a. sujet, soumis; — machen, assujettir; —, m. sujet, m.; -thänig, a. sujet, soumis, assujetti; —, f. très-humble, très-obéissant; -thänigkeit, f. obéissance, sujétion, soumission, f.; -theil, m. et n. partie inférieure, f. bas, dessous, m.; -treten, vn. irr. se mettre à couvert de la pluie, se mettre à l'abri; -verdeck, n. franc-tillac, m.; -vormund, m. protecteur, m.; -wachsen, a. entrelardé; -wald, m. partie basse de la forêt, f.; -wärts, adv. vers le bas, en bas, au dessous; -weges, adv. en chemin, chemin faisant, en marche; fig. fam. etw. — lassen, laisser qc., s'abstenir de qc.; -weisen, va. irr. instruire, enseigner; -weisung, f. instruction, f. enseignement, m.; -welt, f. monde souterrain; bas monde, monde sublunaire, m.; fig. champ élysée, enfers, m. pl.; -werfen, va. irr. assujettir, soumettre, subjuguer, asservir; einem Urtheil unterworfen, sujet, ou exposé à un mal; -werfung, f. assujettissement, m. sujétion, soumission, f.; sich -werfen, f. Unterstehen; -wuchs, m. (for.) jeune taillis, m.; -wühlen, va. fouiller dessous, creuser, miner; -würfig, a. sujet, soumis, subordonné, assujetti; humble; -würfigkeit, f. assujettissement, m. sujétion, humilité, f.; -zahn, m. dent de la mâchoire inférieure, f.; -zeichnen, va. signer, soussigner, souscrire; (pour un livre; à qc.); -zeichner, m. signataire, souscripteur, abonné, m.; -zeichnung, f. signature, souscription, f.; -ziehen, v. pr. irr. sich einer Sache —, se charger de qc., entreprendre qc.

Unthat, f. méfait, m. mauvaise action, f.; -thätchen, n. fam. fetu —, pas le moindre défaut.

Unthätig, a. désœuvré; inactif; -keit, f. inaction, oisiveté, f. désœuvrement, m. [individuibilité, f.

Untheilbar, a. indivisible; -keit, f.

Untheilhaftig, a. qui n'a nulle part à, exclu.
Unthier, n. monstre, m.
Unthunlich, a. infaisable, impraticable; -keit, f. impossibilité, f.
Unſtefe, f. bas fond, m.
Untrennbar, a. inséparable; -keit, f. impossibilité d'être séparé, f.
Unſtreu, a. infidèle, perfide, déloyal; -treue, f. infidélité, perfidie, déloyauté, f.; -trinkbar, a. qui n'est pas buvable; -tröſtbar, -tröſtlich, a. inconsolable, désolé; -tröſtlichkeit, f. désolation, f. [f. infaillibilité, f.
Untrüglich, a. infaillible; -keit,
Untüchtig, a. incapable, inhabile; -keit, f. incapacité, inaptitude, f.
Untugend, f. manque de vertu, vice, m. imperfection, f.; fig. défaut, m.; -überlegt, a. et adv. irréfléchi, inconsidéré; sans réflexion, à l'étourdie; -überlegtheit, f. inconsidération, f.
Unſüberſehbar, a. et adv. immense, à perte de vue; -überſteiglich, a. insurmontable (aussi fig.); -übertrefflich, a. qu'on ne peut pas surpasser; -überwindlich, a. invincible, insurmontable.
Unumgänglich, a. impraticable, inévitable, absolu, indispensable; -keit, f. nécessité absolue, f.
Unumſchränkt, a. illimité, souverain, absolu; -heit, f. souveraineté absolue, f.
Unumſtößlich, a. incontestable; -keit, f. incontestabilité; fig. certitude, f.
Unumwunden, a. fig. franc, ouvert, ingénu; -unterbrochen, a. non-interrompu; continuel; -, adv. sans interruption, continuellement; -unterrichtet, a. qui n'est pas instruit; -unterſucht, a. sans être, ou avoir été examiné; - laſſen, ne pas examiner; -väterlich, a. et adv. peu paternel, indigne d'un père; en mauvais père.
Unveränderlich, a. immuable, invariable, constant, inaltérable; -keit, f. invariabilité, immutabilité, f.
Unveränderт, a. et adv. sans changement, sans altération; etw. - laſſen, ne changer rien à qn.; -verantwortlich, a. non responsable (de, für); injustifiable, inexcusable; -verantwortlichkeit, f. irresponsabilité, f.
Unveräußerlich, a. inaliénable; -keit, f. inaliénabilité, f.
Unverbeſſerlich, a. incorrigible; -keit, f. perfection, f. [du.
Unverboten, a. permis, pas défen-
Unverbrennbar, Unverbrennlich, a. incombustible; -keit, f. incombustibilité, f. [f. inviolabilité, f.
Unverbrüchlich, a. inviolable; -keit,
Unverbürgt, a. qui n'est pas garanti; -verdächtig, a. qui n'est pas suspect.

Unverdaulich, a. indigeste; -keit, f. indigestion, f.
Unverdient, a. qu'on n'a pas mérité; -er Beiſe, sans l'avoir mérité.
Unverdorben, a. incorrompu, pas gâté; -heit, f. innocence, f.
Unverdroſſen, a. infatigable, assidu; -, adv. sans se rebuter; -heit, f. infatigabilité, f.
Unvereheligt, a. non marié; garçon, fille.
Unvereinbar, a. inalliable; fig. incompatible; -keit, f. incompatibilité, f. [falsifier.
Unverfälſchbar, a. qu'on ne peut
Unverfälſcht, a. véritable; -er Wein, m. vin non frelaté, m.
Unverfänglich, a. et adv. qui n'est pas captieux, simple, sans arrière-pensée.
Unvergänglich, a. impérissable; fig. éternel; -keit, f. permanence, f.
Unvergeßlich, a. qu'on ne peut pas oublier, qui ne s'oublie pas.
Unvergleichlich, a. incomparable, nonpareil; -, adv. sans comparaison; -keit, f. excellence, f.
Unvergolten, a. et adv. sans récompense; -verhältnißmäßig, a. sans proportion, disproportionné; -verheirathet, f. Unvereheligt; -verhofft, a. inespéré, imprévu; -, adv. à l'improviste; -verhohlen, a. qui n'est pas caché; -, adv. ouvertement, franchement, sans déguisement.
Unverjährbar, a. imprescriptible; -keit, f. imprescriptibilité, f.
Unverjährt, a. qui n'est point prescrit.
Unverkennbar, a. qui ne peut être méconnu; -verkürzt, a. et adv. fig. sans préjudice.
Unverletzlich, a. invulnérable, inviolable; -keit, f. inviolabilité, f.
Unverletzt, a. entier; -verlierbar, a. imperdable; -verloren, a. qui est bien sûr; -verlöſchlich, a. inextinguible.
Unvermeidlich, a. inévitable; -keit, f. nécessité absolue, f.
Unvermerkt, a. insensible; -, adv. insensiblement; -vermindert, a. non diminué; entier; -vermiſchbar, a. immiscible; -vermiſcht, a. pur, sans mélange; -vermögen, n. impuissance, f.; -vermögend, a. impuissant; peu fortuné; -vermuthet, a. inopiné, imprévu; -, adv. à l'improviste; -vernunft, f. déraison, f. manque de raison, m.; -vernünftig, a. déraisonnable, absurde; - reden, déraisonner; -verrichtet, a. -er Sache, sans avoir rien fait; -verrückt, a. sans être déplacé; fig. constant; -, adv. fixement.
Unverſchämt, a. impudent, effronté; -heit, f. impudence, effronterie, impertinence, f.
Unverſchließbar, a. qu'on ne peut fermer à clef.
Unverſchuldet, a. et adv. sans l'avoir mérité, sans être coupable; innocent; exempt de dettes; -verſehen, a. dépourvu (de); imprévu; -verſehens, adv. au dépourvu, à l'improviste, inopinément; -verſehrbar, a. qu'on ne peut endommager; -verſehrt, a. et adv. entier, sauf et sain; -verſichert, a. non assuré; -verſiegbar, a. intarissable.
Unverſöhnlich, a. irréconciliable, implacable; -keit, f. humeur irréconciliable, f.
Unverſorgt, a. et adv. sans être pourvu, sans établissement; -verſtand, m. imprudence, déraison, f.; -verſtändig, a. déraisonnable, imprudent, inconsidéré, étourdi.
Unverſtändlich, a. inintelligible, indistinct; -keit, f. obscurité, inintelligibilité, f.
Unverſucht, a. et adv. ich werde nichts - laſſen, je ne négligerai rien.
Unvertheidigt, a. non défendu, sans défense.
Unvertilgbar, a. indélébile, ineffaçable; -keit, f. indélébilité, f.
Unverträglich, a. incompatible, insociable; -keit, f. incompatibilité, insociabilité, f.
Unverwandt, a. et adv. immobile, sans détourner les yeux, fixement; -verwehrt, a. permis, licite; -verweilt, a. et adv. sans délai, à l'instant, incessamment; -verwelklich, a. qui ne peut se flétrir; fig. impérissable; -verwelklichkeit, f. état de ce qui ne peut se flétrir, m.; -verwerflich, a. irrécusable, irréfragable; -verwerflichkeit, f. impossibilité d'être récusé, ou rejeté, f.
Unverweslich, a. incorruptible; -keit, f. incorruptibilité, f.
Unverwundbar, a. invulnérable; -keit, f. invulnérabilité, f.
Unverwüſtlich, a. qui ne peut être ruiné; inébranlable, indestructible; -keit, f. indestructibilité, f.
Unverzagt, a. brave, intrépide, courageux, assuré; -heit, f. intrépidité, f.
Unverzeihlich, a. impardonnable; -keit, f. impossibilité d'être pardonné, f.
Unverzinsbar, -verzinslich, a. qui ne porte pas intérêt.
Unverzüglich, a. et adv. sans délai, sur-le-champ, aussitôt.
Unvollendet, a. inachevé.
Unvollkommen, a. imparfait; défectueux; -heit, f. imperfection, f.
Unvollſtändig, a. incomplet, imparfait; -keit, f. défectuosité, f.
Unvollziehlich, a. incomplet; -vorbereitet, a. sans préparation; -vorgeſehen, -vorhergeſehen, a. imprévu, inopiné; -vorgreiflich, a. sauf meilleur avis; -vorſichtig, a. et adv. sans propos délibéré.
Unvorſichtig, a. inconsidéré, imprévoyant; -keit, f. imprévoyance, inconsidération, étour-

derie, f.; aus —, faute de prévoyance, faute de réflexion.

ûn|vortheilhaft, a. désavantageux; -wahr, a. et adv. faux, contre la vérité; -wahrhaftigkeit, f. manque de foi, m.; -wahrheit, f. fausseté, f. mensonge, manque de véridicité, m.

ûnwahrscheinlich, a. invraisemblable; -keit, f. invraisemblance, f.

Unwandelbar, a. immuable, invariable; -keit, f. immuabilité, invariabilité, f.

ûnwegsam, a. impraticable; -keit, f. état d'un lieu où l'on ne peut passer, m.

ûn|weiblich, a. peu convenable à une femme; -weigerlich, a. et adv. sans refus, sans opposition; -weise, a. peu sage, imprudent; -weit, adv. non loin, pas loin, près de ...; -werth, a. peu de valeur, m. non-valeur, futilité, f.; —, a. de peu de valeur, indigne; -wesen, n. désordre, m. confusion, f.; abus, m.; -wesenhaft, a. immatériel; -wesentlich, a. qui n'est pas essentiel, peu important; -wetter, n. gros temps, orage, m.; -wichtig, a. et adv. fig. peu important, pas considérable; -wichtigkeit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

Unwiderlegbar, **Unwiderleglich**, a. irréfutable, irréfragable; -keit, f. qualité de ce qui est irréfutable, f.

Unwiderruflich, a. irrévocable; -keit, f. irrévocabilité, f.

Unwidersprechlich, a. incontestable, irréfragable.

Unwiderstehlich, a. irrésistible; -keit, f. irrésistibilité, f.

Unwiederbringlich, a. et adv. sans retour, irréparable.

Unwille, m. indignation, f. dépit, m.; mit -n, à contre-cœur, à regret.

ûnwillfährig, a. peu condescendant; peu officieux; -keit, f. manque de condescendance, m.

ûnwillig, a. indigné, dépité, fâché (de, über); — machen, dépiter, indigner; — werden, se fâcher (contre, auf).

ûn|willkommen, a. qui n'est pas le bienvenu, mal à propos, inopportun; -willkürlich, a. involontaire.

ûnwirksam, a. inefficace; -keit, f. inefficacité, f.

Unwirsch, a. fâché.

ûnwirthbar, **ûnwirthlich**, a. inhospitalier; -keit, f. inhospitalité, f.; (f. auch Unbewohnbar, -keit).

ûn|wissend, a. ignorant, ignare; —, adv. par ignorance; -wissenheit, f. ignorance, f.; -wissentlich, adv. inadvertamment, par ignorance; -wohl, a. indisposé; -wohlsein, n. indisposition, f.

ûnwürdig, a. indigne de ...; -keit, f. indignité, f.

ûn|zahl, f. nombre infini, ou immense, m.; -zählbar, -zählig, a. innombrable; -zähmbar, a. indomptable. [délicatesse, f.

Unzart, a. indélicat; -heit, f. in-

ûn|zeit, f. contre-temps, m. heure indue, f.; zur —, mal à propos; -zeitig, a. et adv. intempestif, déplacé; hors de saison, mal à propos, à contre-temps; vert; -e Geburt, f. avorton, m.; -zeitigkeit, f. défaut de maturité, m. inopportunité, f.

Unzerförbar, a. indestructible; -keit, f. indestructibilité, f.

Unzertrennbar, **Unzertrennlich**, a. inséparable, indissoluble; -keit, f. inséparabilité, indissolubilité, f. [onciales, f. pl.

Unzialbuchstaben, m. pl. lettres

ûn|zierlich, a. maléant, indécent; -ziter, -zitte, f. manque d'élégance, m. mauvaise grâce, f.

Unzierlich, a. inélégant; -keit, f. manque d'élégance, m.

ûn|zucht, f. impudicité, luxure, impureté, f.; -züchtig, a. impudique, lascif; -züchtigkeit, f. impudicité, f.

Unzufrieden, a. mécontent, non satisfait; -heit, f. mécontentement, m.

Unzugänglich, a. inaccessible; inabordable; -keit, f. inaccessibilité, f. [f. insuffisance, f.

Unzulänglich, a. insuffisant; -keit, **Unzulässig**, a. inadmissible; -keit, f. ce qui rend inadmissible, inadmissibilité, f.

Unzurechnungsfähig, a. non imputable; fam. imbécile; -zurechnungsfähigkeit, f. manque de discernement ou de responsabilité; fam. crétinisme, m.; -zureichend, a. insuffisant; -zusammenhängend, a. incohérent; pas -e, l'incohérence, f.; -zuträglich, a. peu profitable, désavantageux.

Unzuverlässig, a. incertain, douteux; -keit, f. incertitude, f.

Unzweckmäßig, a. opposé, ou contraire au but qu'on se propose; -keit, f. mauvaise disposition, inopportunité, f.

Unzweideutig, a. non équivoque; -keit, f. nature peu équivoque, f.

Unzweifelbar, a. indubitable; -keit, f. entière certitude, f.

Üppig, a. voluptueux, luxuriant, libidineux, exubérant; -keit, f. volupté, luxure, sensualité; exubérance, surabondance, f.

Ur, m. ure, m.

Urbân, m. bisaïeul, m.; -en, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -alt, a. très-vieux, décrépit; -e Zeiten, les temps les plus reculés, m. pl.; -anfang, m. principe; -ältermutter, f. quatrième aïeule, f.; -anfänglich, a. primitif; —, adv. tout d'abord.

Urbân, m. Urbain, m.

Urbar, a. labourable, cultivé; — machen, défricher; -machung, f. défrichement, m.

Urbedeutung, f. signification primitive, f.; -beginn, m. première origine, f.; -bestandtheil, m. partie primitive, f.; -bewohner, m. premier habitant, m.; aborigène, m.; -bild, n. original, archétype, prototype, modèle, m.; -eigen, a. original; -eigenheit, f. originalité, f.; -eltermutter, f. trisaïeule, f.; -eltern, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -eltervater, m. trisaïeul, m.; -enkel, m. arrière-petit-fils, m.; -enkelin, f. arrière-petite-fille, f.; -fehde, f. serment de ne pas se venger, m.; -gebirge, n. montagne primitive, f.; -geschichte, f. histoire des temps primitifs, f.; -großeltern, pl. bisaïeux, m. pl.; -großmutter, f. bisaïeule, f.; -großvater, m. bisaïeul, m.; -heber, m. auteur, [m.

Urian, m. diable, m.

Urkundbrief, m. lettre perdue, f.

Urin, m. urine, f.; -blase, f. -behälter, -glas, n. urinal, m.; -treibend, a. diurétique.

Urkraft, f. force primitive, f.

Urkunde, f. titre, document, m.; zur Urkund' dessen, en foi de quoi.

Urkundensammlung, f. archives, f. pl.

Urkundlich, a. et adv. authentique; en foi de quoi; authentiquement. [f.

Urlaub, m. congé, m. permission,

Urne, f. urne, f.

Urplötzlich, a. et adv. soudain, subit; tout-à-coup; -quell, m. première source; fig. origine, f.; -sache, f. cause, raison, f. motif, m.; aus welcher — ? par quelle raison? Sie haben nicht — (zu bauen), il n'y a pas de quoi; man hat — zu, il y a lieu de, on est fondé de; ich habe — zu, j'ai de quoi; — geben zu, donner lieu à; -sächlich, a. causatif, causel; -sächlichkeit, f. causalité, f.; -schrift, f. original, m.; -sprache, f. langue primitive, langue mère, f.; original, m.; -sprung, m. origine, source, f.; -sprünglich, a. originaire, primitif, original; -sprünglichkeit, f. nature, ou existence originelle, ou primitive, f.; -stoff, m. matière première, f. principe, m.

Ursula, f. Ursule, f.

Ursulinerin, f. Ursuline, f.

Urtext, m. texte original, m.

Urtheil, **Urtheil**, n. jugement, m. sentence, f. arrêt, m.; nach meinem -e, à mon avis; — der Leute, censure, f.

Urtheilen, va. et n. juger (de, über), censurer, critiquer.

Urtheilsfähig, a. capable de juger; -kraft, f. jugement, m.; -spruch, m. sentence, f.

Ur|urgroßmutter, f. quatrième aïeule, f.; -urgroßvater, m. quatrième aïeul, m.

Urwald, m. forêt vierge, f.; -welt, f. monde primitif, m.; -zustand, m. état primitif, m.

Urſo, m. usance, f. [pateur, m.

Usurpator, m. (pl. -toren) usur-

Usurpiren, va. usurper.
Utica, Utique.
Utopien, n. l'Utopie, f.

V.

Vacánz, f. vacance, f.
Vagabúnd, m. vagabond, m.
Vagabundiren, vn. battre le pavé, vagabonder.
Valéncia, Valence.
Valét, n. adieu, m. adieux, m. pl.; congé, m.
Valúta, f. valeur, f.
Vámpyr, m. vampire, m.
Vandalismús, m. vandalisme, m.
Vanillenchocolatz, f. chocolat à la vanille, m.
Varietät, f. variété, f.
Variiren, vn. et a. varier.
Várinaz, m. vérine, f.
Vasáll, m. vassal, m.
Vasállenschaft, f. vasselage, m.
Vasállin, f. vassale, f.
Väse, f. vase, m.
Väter, m. (pl. Väter) père; fam. [papa, m.
Väterchen, n. petit père; aïeul, petit vieillard, m.
Väter|freude, f. joie paternelle, f.; -haus, n. maison paternelle, f.; -herz, n. cœur paternel, m.; tendresse paternelle, f.; -land, n. patrie, f. pays natal, m.; -ländisch, a. de la patrie, national; -landsfreund, m. patriote, m.; -landsliebe, f. amour de la patrie, patriotisme, m.
Väterlich, a. paternel; de père; en père.
Väter|liebe, f. amour paternel, m.; -los, a. et adv. sans père, orphelin, m.; -mord, -mörder, m. -mörderin, f. -mörderisch, a. parricide, m., f. et a.; -pflicht, f. devoir d'un père, m.
Vatersbrüder, m. frère du père, oncle, m.
Väter|schaft, f. paternité, f.; -segen, m. bénédiction paternelle, f.; -sorge, f. soins d'un père, m. pl.; -stadt, f. ville natale, f.; -stand, m. paternité, f.; -stelle, f. office de père, m.; — vertreten, tenir lieu de père (à qn., bei einem). [cale, f.
Vaterunser, n. oraison dominicale, f.
Vegetabilien, pl. végétaux, m. pl.
Vegetabilisch, a. végétal, végétable.
Vegetiren, vn. végéter.
Vehm(e), f. justice secrète, f. tribunal des francs juges, m.; -richter, m. franc juge, m.
Veilchen, n. violette, f.; -blau, a. violet; couleur violette.
Veit, m. Guy, m.
Vejl, Vélos.
Velinpapier, n. velin, m.
Velten, m. Valentin, m.
Veltlin, n. Valteline, f.
Venédig, Venise.
Venetianer, m. Vénitien, m.
Venetianisch, a. vénitien.
Venétien, n. la Vénétie.
Ventil, n. soupape, f. [lateur, m.
Ventilátor, m. (pl. -tóren) ventilVénus, f. Vénus, f.
Verabfolgen, va. délivrer, remettre; — lassen, laisser emporter, délivrer; -abfolgung, f. délivrance, remise, f.; -abreden, va. concerter, convenir de qc.; -abredung, f. convention, f.; -absäumen, va. négliger; -abscheuen, va. détester, avoir en aversion; -abscheuung, f. détestation, aversion, f.; -abscheuungswürdig, a. abominable, détestable; -abschieden, va. congédier; licencier (des troupes); remercier (un ministre); renvoyer (un domestique); -abschiedung, f. congé, renvoi; licenciement (des troupes), m.; -accisen, va. payer l'accise de qc.; -accordiren, va. faire un accord; -achten, va. mépriser, dédaigner; -ächter, m. contempteur, m.
Verächtlich, a. méprisable, vil; dédaigneux; -keit, f. infamie; vileté, indignité, f.
Verächtung, f. mépris, dédain, m.; -swerth, a. digne d'être méprisé, méprisable.
Veralgemeinern, va. généraliser; -algemeinerung, f. généralisation, f.; -alten, vn. vieillir; devenir obsolète; -altet, a. vieux; obsolète.
Veränderlich, a. variable, changeant; -keit, f. variabilité, inconstance, f.
Verändern, va. changer, altérer, varier; die Farbe —, changer de couleur; sich —, v. pr. (se) changer, s'altérer; -änderung, f. changement, m.; variation, f.; sich eine — machen, se divertir; -anlassen, va. occasionner, donner sujet; engager, déterminer; -anlassung, f. occasion, cause; instigation, f.; sujet, lieu, m.; -anschaulichen, va. donner une idée claire de qc.; -anschlagen, va. évaluer, taxer, estimer; -anstalten, va. arranger, faire des préparatifs de ...; -anstalter, m. qui dispose, qui arrange, m.; -anstaltung, f. disposition, f.; arrangement, préparatif, m.; -antworten, va. répondre de qc. être responsable de qc.; ich will es —, je le prends sur moi; sich —, v. pr. se justifier, se défendre.
Verantwortlich, a. responsable (de qc., für etw.); -keit, f. responsabilité, f.
Verantwortung, f. justification, défense, réponse, f.; thun Sie es auf meine —, je le prends sur mon compte; zur — ziehen, demander compte de qc. à qn.
Verarbeiten, va. mettre en œuvre, employer; -arbeitet, p. ouvré; -arbeitung, f. emploi, m. consommation, f.; -argen, va. trouver mauvais, prendre en mal; -ärmen, vn. s'appauvrir; -ärmung, f. appauvrissement, m.; auctionniren, va. vendre à l'encan, vendre à l'enchère; -äußerlich, a. aliénable; -äußern, va. aliéner, vendre; -äußerung, f. aliénation, f.
Verbalinjurie, f. injure verbale, f.
Verband, m. (pl. -bände) pansement (d'une blessure), appareil, bandage, m.; fig. liaison, alliance, f.; lien, m.; gesellschaftlicher —, société, f.; -bannen, va. bannir, proscrire; exiler, déporter; -bannung, f. bannissement, exil, m. déportation, f.; -bauen, va. consommer en bâtiments; dépenser en bâtissant; mal bâtir; condamner, boucher; fermer; -bauern, vn. contracter des manières rustiques; -beißen, va. irr. réprimer, contenir, retenir; das Lachen —, s'empêcher de rire; seinen Schmerz —, avaler sa douleur; -bergen, va. irr. cacher (à qn., par etwas); dissimuler, dérober; oter, recéler; -bergung, f. recélement, dégaisement, m.; -bessern, va. correcteur, réformateur, m.; -bessern, a. corrigible, réparable; -bessern, va. corriger, améliorer, amender; réformer; réparer; -bessernd, a. correctif, correctionnel; -besserung, f. correction; amélioration; réforme, f.; sich -beugen, v. pr. s'incliner; faire une révérence; -beugung, f. inclination, révérence, f.; -biegen, va. irr. fausser; déformer, forcer; -bieten, va. irr. défendre, prohiber; -bilden, va. mal former; -bildung, f. fausse culture, f.; -binden, va. irr. lier, joindre; (chir.) panser; fig. joindre, obliger; die Augen —, bander les yeux; zwei Personen —, marier deux personnes; (falsch binden) mal relier, transposer; sich —, v. pr. s'allier, s'unir; se liguer; s'obliger, s'engager (à qc., zu etw.); sich ehelich —, se marier; —, m. liaison, f.; pansement, m.
Verbindlich, a. obligatoire; obligeant; sich — machen, s'obliger, s'engager (à qc., zu etw.); -keit, f. obligation, reconnaissance, f.
Verbindung, f. jonction; fig. combinaison, connexion, relation, f.; rapport, m.; chelliche —, mariage, m.; in — stehen, être en liaison, être en relation avec qn.; in — treten, entrer en liaison; -sbahn, f. chemin de fer de ceinture, m.; -slinie, f. ligne de communication, f.; -sstrich, m. trait d'union, tiret, m.
Verbitten, va. irr. sich etw. —, s'excuser de faire qc.; prier d'en être dispensé; prier qu'une chose ne se fasse pas; das verbitte ich mir! que cela ne vous arrive plus! -bittern, va. rendre amer; fig. aigrir, troubler; -blö-

terung, f. amertume, aigreur, f.; -blâſſen, va. pâlir, blêmir; -blätterm, va. perdre en feuilletant; -bleiben, va. irr. demeurer, persévérer; (Briefſtil) ich verbleibe, je suis, j'ai l'honneur d'être; -bleichen, va. irr. pâlir, blêmir, se faner; mourir; der Verbleichene, le défunt; -blenden, va. éblouir, aveugler, offusquer; -blendung, f. éblouissement; aveuglement, m.; fig. illusion, f. prestige, m.; -bleſſen, va. étourdir, décontenancer; -bleſſirt, a. perplexe, confus; -blühen, vn. défleurir; fig. passer; -blümt, a. figuré, allégorique; métaphorique; paillé; ſich -blüten, v. pr. perdre tout son sang; -blütung, f. perte de sang, f.; -borgen, va. prêter; donner à crédit, faire crédit; —, a. caché, secret, occulte; im —en, en secret; -borgenheit, f. état d'une chose cachée, m.; fig. obscurité, f.; -bot, n. défense, prohibition; interdiction; suppression (d'un livre), f.; -brämen, va. border, ou garnir de galons; -brämung, f. bordure, garniture, f.; -brauch, m. consomption, consommation, f. débit, m.; -brauchen, va. consommer, employer, consumer, user; -brechen, va. irr. commettre un crime, faire un mal; —, n. crime, délit, m.; -brecher, m. criminel; délinquant, coupable, m.; -brecheriſch, a. criminel; -breiten, va. répandre; fig. divulguer, propager, répandre; -breiter, m. propagateur; débiteur; débitant, m.; -breitung, f. fig. propagation, divulgation, f.; -brennbar, a. combustible; -brennbarkeit, f. combustibilité, f.; -brennen, va. irr. brûler, être consumé par le feu; —, va. brûler; hâler (du soleil); in Aſche —, réduire en cendres; (verbrauchen) consommer; einen Braten —, havir un rôti; ſich —, v. pr. se brûler; s'échauder; —, n. -brennung, f. combustion; — zu Aſche, (in)cinération; — eines Planeten, défiagration d'une planète, f.; -briefen, va. confirmer par écrit; ſich —, v. pr. s'obliger par écrit; -briefung, f. obligation par écrit, f.; -bringen, ſ. Durchbringen, Zubringen; -brödeln, va. émietter; ſich -brüdern, v. pr. (con)fraterniser; -brüderung, f. fraternisation; confrérie, f.; ſich -brühen, v. pr. s'échauder; -brüht, a. amoureux, coquet, lascif; -bünden, a. allié; obligé; — ſein, avoir de l'obligation; -bünden, va. allier, liguer, confédérer; -bündeter, m. allié, (con)fédéré, m.; -bündung, f. confédération, f.; -bürgen, va. être caution, répondre (de qc., etw.); ſich für etw. —, v. pr. garantir, ou cautionner qc.; -bürgt, a. authentique; -bürgung, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.; -büſten, va. fam. (ſe)rabougrir; -dächt, m. soupçon, ombrage, m.; im —e haben, soupçonner (de, wegen); in — kommen, être soupçonné; -dächtig, a. suspect; — machen, suspecter; -dächtigen, va. rendre suspect, suspecter, soupçonner; -dämmen, va. damner, condamner; -dämmlich, a. damnable, condamnable; -dämmniß, f. damnation, perdition, f.; -dämmt, a. condamné; fig. fam. maudit; —! int. peste! -dämmung, f. condamnation; (th.) damnation, f.; -dämmungswürdig, a. condamnable, damnable; -dämpfen, va. s'évaporer; — , va. faire évaporer; consumer beaucoup de; -dünſten, va. étuver etw. —, savoir gré, être obligé à qn. de qc.; zu — haben, être redevable (de, für), devoir à qn.; -dauen, va. digérer (aussi fig.).

Verdaulich, a. facile à digérer; -keit, f. qualité de ce qui est de facile digestion, f.

Verdauung, f. digestion, coction, f.; -kraft, f. force digestive, f.; -smittel, n. digestif, m.; -swerkzeuge, n. pl. organes de la digestion, m. pl.

Verdeck, n. pont, m.; oberſtes —, tillac, m.; unterſtes —, frane tillac, m.; -decken, va. couvrir; fig. cacher, voiler; -deckung, f. action de couvrir, f.; -deihen, va. irr. trouver mauvais, blâmer de qc.; -deih, m. ruine, perte, f. dégât, mal, m.; -derben, vn. et a. irr. se gâter, se corrompre, se ruiner, dépérir; gâter, abîmer, détériorer, ruiner, corrompre, dépraver, déranger; verderbener Magen, m. estomac dérangé, m.; einem die Freude —, frustrer qn. de la joie; fam. es mit einem —, offenser qn., se brouiller avec qn.; bei mir hat er es verderben, je ne veux plus avoir de commerce avec lui; er hat es bei dem Fürſten verdorben, il a encouru la disgrâce du prince; dazu bin ich verderben, je ne vaux rien pour cela; ſich —, v. pr. se perdre, se ruiner; ſich den Magen —, gagner une indigestion; —, n. corruption; perte, ruine, f.; einen ins — ſtürzen, perdre qn.; -derber, m. destructeur, corrupteur, m.

Verderblich, a. corruptible; fig. ruineux, pernicieux; funeste; -keit, f. corruptibilité; influence fatale, ou pernicieuse, f.

Verderbniß, -derbtheit, f. corruption; fig. dépravation, f.; -derbt, a. perverſa, dépravé; -deutlichen, va. rendre clair; -deutſchen, va. traduire en allemand; -deutſchung, f. traduction en allemand, f.; -dichten, va. condenser; -dichtung, f. condensation, f.; -dicken, va. épaissir, condenser; das Blut —, incraſſer le sang; -dickung, f. épaississement, m.; condensation, f.; -dienen, va. gagner; (Sold, Strafe) mériter; (ein Brod —, gagner sa vie; ſich um etw. verdient machen, bien mériter de qc.

Verdienſt, m. gain, bénéfice, profit, m.; —, n. mérite, m.; es hat —, il a du mérite; -lich, a. méritoire; -lichkeit, f. mérite, prix, m.; -voll, a. qui a du mérite; -er Mann, m. homme de mérite, m.

Verdingen, va. irr. donner à (la) tâche, ou à forfait; faire un forfait avec qn. pour qc.; ſich —, v. pr. s'engager, entrer en service de qn.; ſe mettre en pension (in Koſt) chez qn.; -dingung, f. marché à forfait, engagement; accord du prix, m.; -dolmetſchen, va. interpréter, traduire; -dolmetſchung, f. interprétation, traduction, f.; -doppeln, va. doubler, redoubler (de soins, d'attention etc.); -doppelung, f. (re)doublement, m.; (gr.) réduplication (d'une syllabe), f.

Verdorben, a. ſ. Verderben; -heit, ſ. Verderbniß; — des Herzens, inquité de cœur, f.

Verdörren, va. et a. sécher, se sécher, dessécher; -dörrung, f. dessèchement, m.; -drängen, va. déplacer, déloger; fig. supplanter; -drängung, f. déplacement, m.; supplantation, f.; -dreht, va. détordre; fausser (une clef); rouler (les yeux); fig. dénaturer; die Worte —, détourner le sens des mots; im Kopfe verdreht, fou; -drehung, f. contorsion, distorsion, f.; — der Augen, roulement des yeux, m.; fig. interprétation fausse, f.; -dreifachen, va. tripler; -dreifachen, va. et imp. irr. chagriner, faire de la peine, fâcher, choquer; die Sache verdrießt mich, l'affaire me chagrine; es verdrießt mich, je suis fâché; ſich etw. nicht — laſſen, ne pas se rebuter de qc., ne pas épargner.

Verdrießlich, a. fâcheux, chagrinant; rebutant, chagrin, grondeur; — machen, fâcher; — werden, se fâcher, se chagriner (de, über); -keit, f. mauvaise humeur, f. chagrin, m. affaire fâcheuse, f. accident fâcheux, m.; einem —en verurſachen, donner du chagrin à qn.; ſich —en zuziehen, s'attirer des affaires fâcheuses.

Verdroſſen, a. ennuyé, mécontent; dégoûté; paresseux; —, adv. à contre-cœur; -heit, f. dégoût, ennui, dépit, m.; paresse, f.

Verdrücken, va. employer à l'impression; faire une faute d'impression; -drüß, m. chagrin, dépit, déplaisir, m.; contrariété; contestation; querelle, f.; mit —, à contre-cœur; -düſten, va. s'exhaler, s'évaporer; -dümmen, va. rendre stupide, abrutir; —, va. devenir stupide; -dümmung, f. abrutissement, m.; -dünſten, va.

obscureir, offusquer; fig. offacer, éclipser; -dünfelung, f. obscureissement, m.; -dünnen, va. amincir, raréfier, atténuer, délayer; -dünnung, f. amincissement, m.; raréfaction, f.; délayement, m.; subtilisation, f.; -dünſten, vn. s'exhaler, s'évaporer; -dünſten, va. faire évaporer; -dünſtung, f. évaporation, f.; -dürſten, vn. mourir de soif; -düſtern, va. obscurcir; -düſtert, adj. renfrogné, maussade; -ehelichen, va. marier; ſich —, v. pr. se marier (avec, mit); épouser (qn., mit einem); -Ehelichung, f. mariage, m.; -ehren, va. révérer, adorer, vénérer; faire grand cas de; einem etw. —, faire présent à qn. de qc.; -ehrer, m. admirateur; adorateur, m.; -ehrerin, f. adoratrice, f.; -ehrlich, a. respectable, vénérable, honorable; -ehrung, f. vénération, f. respect; présent, m.; -ehrungswürdig, a. vénérable, respectable; -eiden, va. assermenter.

Vereln, m. (ré)union, association, confédération, société, f.; im -e, réunis; -bar, a. compatible; conciliable; -baren, va. unir, allier, réconcilier; ſich —, v. pr. tomber d'accord sur, s'unir; -barung, f. (ré)union; convention, f.

ſich Vereinen, ſ. ſich Vereinigen; -einfachen, va. simplifier; -einfachung, f. simplification, f.; -einigen, va. (ré)unir, joindre (à, mit); allier; accorder, concilier (de, wegen); in einen Mittelpunkt —, concentrer; ſich —, v. pr. s'allier, se joindre, s'associer; s'accorder; convenir.

Vereinigung, f. union, réunion, f.; fig. accord, m. convention, f.; -spunkt, m. point de ralliement, m.

Vereinſamen, vn. être abandonné, vivre isolé; —, va. isoler; vereinſamt, isolé; -einzeln, va. isoler, séparer; -einzelung, f. isolement, m. séparation, f.; -eitern, va. élinder, faire échouer; -eiterung, f. renversement, échec, m. déception, f.; -eitern, vn. suppurer; -eiterung, f. suppuration, f.; -enden, vn. mourir; -engen, va. rétrécir, resserrer; -engerung, f. rétrécissement, m.; -erben, va. transmettre par voie de succession, léguer; -erbung, f. transport par voie de succession, m.; -erzen, va. minéraliser; -erzung, f. minéralisation, f.; -ewigen, va. éterniser, immortaliser; -ewigt, a. défunt, feu; -fahren, va. irr. transporter, voiturer; (Geld) —, dépenser en voiture; —, vn. agir, en user; procéder; mit einem hart —, traiter qn. durement; —, n. -fahrungsart, f. procédé, m. manière d'agir, conduite; (dr.) procédure, f.

Verfall, m. décadence, ruine, f. délabrement, m.; échéance (d'une lettre de change), f.; in — gerathen, ſ. Verfallen; -fallen, vn. irr. déchoir, tomber en décadence; dépérir; fig. déchoir, s'affaiblir, amaigrir; échoir; sein Recht iſt —, il est déchu de son droit; auf etw. —, tomber sur qc., donner dans qc.; fig. imaginer qc.; in Strafe —, encourir une peine; in Laſter —, tomber dans le crime; —, a. ruiné, déchu, dégradé; échu, expiré; périmé; -fallag, m. jour de l'échéance, m.; -fallzeit, f. échéance, f.; zur —, lors de l'échéance; -fälſchen, va. falsifier; frelater (le vin); -fälſcher, m. falsificateur; faussaire, m.; -fälſchung, f. falsification; altération; corruption (d'un texte), f.; -fangen, vn. servir de; ſich —, v. pr. irr. s'engouffrer; s'esquiver en courant; fig. ſich im Reden —, se couper dans ses discours. [-feit, f. préjudice, m.

Verfänglich, a. captieux, illusoire; ſich Verfärben, v. pr. changer de couleur; -fäſſen, va. composer, rédiger, écrire; -fäſſer, m. -in, f. auteur, rédacteur (d'un journal), m.

Verfaſſung, f. composition (d'un livre); constitution, f. état, m. situation, assiette, f.; in ſchlechter — ſein, être en mauvaise posture, être en mauvais état; -slos, a. sans constitution; -smäßig, a. constitutionnel; -surkunde, f. constitution, f.; -swidrig, a. inconstitutionnel; -swidrigkeit, f. inconstitutionnalité, f.

Verfaulbar, a. putrescible; -faulen, vn. (se) pourrir, se putréfier; se carier (des os, des dents); —, n. pourriture, putréfaction; carie, f.; -faulenzen, va. négliger par sa paresse; -fechten, va. irr. défendre, soutenir; plaider (la cause de qn.); -fechter, m. défenseur, m.; -fechtung, f. défense, f.; -fehlen, va. manquer; den Weg —, se tromper de chemin; -feinden, va. brouiller; -feinern, va. raffiner; fig. polir; épurer; -feinerung, f. raffinement, m.; subtilisation, f.; -fertigen, va. faire, fabriquer; composer, confectionner, exécuter; -fertiger, m. auteur, fabricant, m.; -fertigung, f. fabrication, composition; confection, exécution, f.; -finſtern, va. obscurcir; éclipser; -finſterung, f. obscurcissement, m.; astr. éclipse, f.; -finſterungsſucht, f. obscurantisme, m.; -fitzen, va. fam. mêler, brouiller (le fil); -flachen, va. aplatir; énerver (une pensée); -flachung, f. aplatissement, m.; -flackern, vn. brûler en flambant; -flechten, va. irr. entrelacer, enlacer; se méprendre en laçant; fig. in eine Sache verflochten ſein, être impliqué dans une affaire; -flechtung, f. enlacement, entrelacement, m.; -fliegen, va. irr. se dissiper en l'air; fig. s'envoler rapidement; -fließen, vn. irr. écouler, s'écouler; se passer; im verfloſſenen Jahre, l'année passée, l'année dernière; der Termin iſt verfloſſen, le terme est expiré; -flüchen, va. maudire; détester, exécrer; (égl.) anathématiser; -flucht, a. maudit, exécrable; —, adv. pop. terriblement, diablement; -flüchtigen, va. volatiliser; -flüchtigung, f. volatilisation, f.; -flüchung, f. malédiction; imprécation, f.; (égl.) anathème, m.; -folg, m. suite, f. cours, m.; -folgen, va. poursuivre; fig. persécuter; -folger, m. persécuteur, m.; -folgerin, f. persécutrice, f.

Verfolgung, f. poursuite; fig. persécution, f.; -ſucht, f. esprit persécuteur, m.

Verfrachten, va. payer le voiture; fréter, payer le port; -frachter, m. fréteur, m.; -frachtung, f. frètement, m.; -freſſen, va. irr. fam. dépanser en débauche; -früht, a. anticipé; -fügbar, a. disponible; -fügen, va. ordonner, disposer, arranger; ſich —, v. pr. se rendre; ſich nach Hauſe —, se retirer chez soi, s'en aller au logis; -fügung, f. disposition, f. ordre, arrangement, m.; — treffen, donner des ordres, prendre des dispositions; -führbar, a. transportable; fig. qui peut être séduit; -führen, va. transporter, voiturer; fig. séduire, corrompre; débaucher; fam. Reden —, tenir des propos; einen Lärm —, faire un bruit; -führer, m. séducteur, suborneur, m.; -führerin, f. séductrice, suborneuse, f.; -führeriſch, a. séduisant, séducteur; attrayant.

Verführung, f. transport, m.; fig. séduction, subornation, f.; -skunſt, f. art de séduire, m.

Verfüttern, va. consommer en fourrage, employer pour la nourriture; donner trop à manger; -fütterung, f. consommation du fourrage, f.; ſich -gaffen, v. pr. s'amouracher, ou s'infatuer (de, in); -gällen, va. fig. rendre amer (la vie); fig. empoisonner; ſich -galoppiren, v. pr. pop. faire une bévue; faire une étourderie; -gängen, a. passé, dernier; -e Zeit, prétérit, parfait, m.; -gängenheit, f. passé, temps passé, m.

Vergänglich, a. passager, périssable; éphémère; -keit, f. instabilité, fragilité, f.

Verſgänten, va. vendre à l'encan, vendre à l'enchère; -gäntung, f. encan, m.; -geben, va. irr. donner, distribuer; (com.) payer les droits; pardonner; die Kar-

ten –, mal donner les cartes; sein Recht –, céder son droit, transférer son droit; ein Amt –, conférer une charge; ihre Hand ist –, elle a disposé de sa main; zu – haben, avoir la collation (d'une cure); seiner Ehre nichts –, être jaloux de son honneur; -gebend, adv. en vain, vainement, inutilement; Alles ist –, tout est inutile; – reden, avoir beau parler.

Vergeblich, a. inutile, vain; –, adv. en vain, vainement; -keit, f. inutilité, f.

Vergebung, f. pardon, m. rémission; collation (d'une cure), f.; um – bitten, demander pardon; -gegenwärtigen, va. représenter, rendre présent; -gegenwärtigung, f. représentation, f.; -geben, va. irr. passer, se passer, cesser; défaillir, manquer; périr, mourir (de, vor); die Luft ist mir vergangen, j'en ai perdu l'envie; der Hunger ist ihm vergangen, la faim lui a passé; vor Gram –, se consumer de chagrin; sich –, v. pr. fig. manquer (à, gegen), pécher, faire une faute; sich thätlich an einem –, mettre la main sur qn.; –, n. disparition, f. délit, m. faute, f.; -geistigen, va. spiritualiser; -geistigung, f. spiritualisation, f.; -gelten, va. irr. récompenser, rémunérer; Gleiches mit Gleichem –, rendre la pareille; Gutes mit Bösem –, rendre le mal pour le bien; -gelter, m. rémunérateur, m.

Vergeltung, f. récompense, rémunération, f.; -drecht, n. droit de représailles, m. loi du talion, f.

Vergesellschaften, va. accompagner; sich –, v. pr. s'associer; -gessen, va. irr. oublier; sich –, v. pr. s'oublier; manquer à son devoir; –, n. oublieux; -gessenheit, f. oubli, m.; in – gerathen, tomber en oubli, être oublié.

Vergesslich, a. oublieux; -keit, f. oubli, manque de mémoire, m.

Vergeuden, va. dissiper, gaspiller; -geuder, m. dissipateur, m.; -geudung, f. dissipation, f.; gaspillage, m.; -gewissern, va. assurer, certifier; -gewisserung, f. assurance, f.; -giessen, va. irr. répandre, verser; -giessung, f. effusion, f.; -giften, va. envenimer, empoisonner; fig. infecter, empester; -giftet, m. empoisonneur, m.; -giftung, f. empoisonnement, m.; -glsmeinnicht, n. myosotis, m.; -gittern, va. griller, treillisser; -gitterung, f. grillage, treillis(sage), m.; -glasen, va. vitrifier; –, va. se vitrifier; -glasung, f. vitrification, f.

Vergleich, m. comparaison, f. parallèle, accord, m. convention, f.; gütlicher –, accommodement à l'amiable, m.; im – zu, en comparaison de; zum – kommen, être en voie d'accommodement; einen – treffen, faire un accord, passer un accord; einen – anstellen, faire comparaison d'une chose avec une autre; -bar, a. comparable.

Vergleichen, va. irr. égaler, aplanir; comparer (à qc., mit etw.); conférer, collationner; accorder, accommoder, arranger; zu – sein, être comparable; sich –, v. pr. se comparer; s'accorder, s'accommoder, s'arranger, convenir de qc.; -gleichlich, a. comparable; -gleichsmässig, a. conventionnel; suivant la convention; -gleichsweise, adv. comparativement; par manière de transaction.

Vergleichung, f. comparaison, f. parallèle, m.; conférence; collation, f.; -sweise, adv. par comparaison, comparativement.

Vergllmmen, va. irr. s'éteindre peu à peu; -glühen, va. cesser d'être rouge; fig. s'éteindre; -gnügen, va. contenter, satisfaire; divertir, faire du plaisir; sich –, v. pr. se divertir (de qc., ou à faire qc., mit etw.), prendre plaisir, s'amuser (à qc., an etw.); –, n. plaisir, m. satisfaction, délectation, f. divertissement, m. réjouissance, f.; zum –, par plaisir, à plaisir; einem ein – machen, donner du plaisir à qn.; – an etw. finden, prendre plaisir à qc.; -gnügt, a. content, satisfait (de, mit); gai, joyeux, agréable.

Vergnügung, f. plaisir, délice, divertissement, m. réjouissance, f.; -sucht, f. manie (f.), ou amour (m.) des plaisirs; passion, f.; -süchtig, a. avide de plaisirs.

Vergolden, va. dorer; unecht –, cuivrer; -goldet, m. doreur, m.; -goldung, f. dorure, f.; -gönnen, va. permettre, concéder, accorder; -göttern, va. fig. idolâtrer; louer excessivement; -götterung, f. déification, apothéose; fig. idolâtrie, f.; -graben, va. irr. enfouir, enterrer; sich –, v. pr. se terrer; se retrancher; s'ensevelir dans la solitude; -grabung, f. enfouissement, enterrement, m.; sich -greifen, v. pr. irr. se méprendre, s'abuser en prenant; sich an einem –, mettre, on porter la main sur qn.; sich an den Gesetzen –, violer les lois; sich an geheiligten Dingen –, profaner des choses sacrées; sich an der Person –, attenter à la personne; (comm.) se vendre; diese Waare ist vergriffen, cette marchandise (s')est vendue; -größern, va. agrandir; grossir, augmenter; fig. exagérer; aggraver (un crime).

Vergrößerung, f. agrandissement, m. augmentation; fig. exagération, aggravation, f.; -glas, n. microscope, m. loupe, f.; -sucht, f. manie de s'agrandir, ambition, f.

Vergünst, f. mit –, avec permission; sauf correction; -günstigung, f. permission, f. tour de faveur, privilége, m.; -gütern, -gütigen, va. dédommager, indemniser; rembourser; -gütung, -gütigung, f. compensation, f. remboursement, m. dédommagement, m.

Verhaft, m. arrestation, f. emprisonnement, m. prise de corps, détention, f.; in – nehmen, arrêter, mettre en prison; -befehl, m. mandat d'arrêt, m.; gerichtlicher -befehl, ou -brief, m. lettre de cachet, f.

Verhaften, va. arrêter, emprisonner; -haftung, f. arrestation, f. arrêt, emprisonnement, m. incarcération f.; -hageln, va. être abîmé par la grêle; -halten, va. se perdre peu à peu dans l'air; -halten, va. irr. retenir, réprimer, arrêter; roeder; das Lachen –, s'empêcher de rire; sich –, v. pr. s'arrêter; se contenir, se comporter; être en proportion avec ...; die Sache verhält sich so, voici l'état de l'affaire; wenn es sich so verhält, s'il en est ainsi; es verhält sich mit ... wie mit ..., il en est de ... comme de; es verhält sich zu 8 wie ..., quatre est à huit comme ...; –, n. conduite; rétention (de l'urine), f.

Verhältniss, n. rapport, m. raison, relation; proportion, f.; nach –, en (à) proportion, à raison; mit jemand in einem – stehen, avoir une (des) relation(s) avec qn.; in gutem -sse stehen, avoir de bons rapports; es lebt in sehr angenehmen -ssen, sa position est des plus agréables; seine -sse erlauben es nicht, sa situation ne le permet pas; das steht in keinem -sse mit ..., il n'y a point de proportion entre ...; -antheil, m. quote-part, f.; -mässig, a. proportionnel, proportionné; –, adv. à (en) proportion; toute proportion gardée; – einrichten, proportionner à; -wörtig, a. disproportionné; -wort, n. (gr.) préposition, f.

Verhältung, f. rétention (de l'urine), f.; -befehl, m. ordre, m.; instruction; (grr.) consigne, f.

Verhandeln, va. vendre; négocier; discuter, traiter; -handlung, f. vente; négociation, discussion, f.; (dr.) –, débats judiciaires, actes, m. pl.; -bringen, va. couvrir de qc.; fig. décorner, ordonner; mit verhängtem Zügel, à toute bride, à bride abattue; eine Strafe –, décréter une peine; die Todesstrafe über einen –, condamner qn. à mort; -hängniss, n. destin, m. destinée; fatalité, f.; -hängnissvoll, a. fatal; -härten, va. persévérer, persister (dans, bei); –, n. -härtung, f. persévérance,

constance, f.; -härschen, vn. se cicatriser, se couvrir d'une croûte; -härten, va. durcir; fig. endurcir; constiper, resserrer (le ventre); -härtung, f. endurcissement, m.; induration, f.; -häßt, a. odieux, haï; sich bei einem – machen, se rendre odieux à qn., s'attirer la haine de qn.; -hätscheln, va. gâter, dorloter; -hau, m. abattis d'arbres, m.; -hauen, va. irr. couper; einen Weg –, boucher un passager par un abattis (d'arbres); fig. couper le chemin à qn.; fig. sich im Reden –, se couper, se contredire; sich -heben, v. pr. irr. se luxer; se démettre le bras en soulevant qc.; -heeren, va. dévaster, désoler; mit Feuer und Schwert –, mettre à feu et à sang; -heerend, a. -heerer, m. dévastateur, destructeur, a. et m.; -heerung, f. dévastation, désolation, f.; -hehlen, va. cʼest Buch –, transporter les feuilles dʼun livre en les cousant; -hehlen, va. cacher, céler, recéler; -hehlung, f. recèlement, m. suppression, f.; -heilen, va. guérir; -heimlichen, va. céler, recéler, supprimer; -heimlichung, f. recèlement, m. suppression, f.; -heirathen, va. marier; sich –, v. pr. se marier; -heirathung, f. mariage, m.; -heißen, va. irr. promettre; -heißung, f. promesse, f.; -helfen, va. irr. einem zu etw. –, aider qn. à avoir qc., procurer qc. à qn.; -herrlichen, va. glorifier; -herrlichung, f. glorification, f.; -hetzen, va. exciter, animer, déchaîner, aigrir, inciter, instiguer; -hetzung, f. instigation, excitation, f.; -hexen, va. ensorceler, enchanter; -hindern, va. empêcher (de qc., ou de faire qc., an etw.); -hinderung, f. empêchement, obstacle, m.; -höhnen, va. se moquer de, persifler; -höhnung, f. moquerie, f. persiflage, m.; -hör, n. interrogatoire, examen, m.; audition (des témoins), f.; ins – nehmen, examiner, interroger; ein – mit einem anstellen, faire subir un interrogatoire à qn.; -hören, va. interroger, examiner; ouir (les témoins); eine Sache, ou sich –, v. pr. ne pas comprendre ce que lʼon a dit; se tromper dans ce que lʼon entend, comprendre mal; -hüllen, va. voiler, envelopper; sich –, v. pr. sʼenvelopper, sʼaffubler (de, in); -hüllung, f. affublement; fig. voile, m. enveloppe, f.; -hungern, va. mourir de faim; -hünzen, va. pop. gâter, bouiller; -hüten, va. empêcher, prévenir, préserver; -hütung, f. action dʼempêcher, préservation, f.; -interessiren, va. payer lʼintérêt; sich –, v. pr. produire des intérêts; sich -irren, v. pr. sʼégarer, se fourvoyer, se perdre; -irrung, f. égarement (aussi fig.), m.; fig. erreur, f.; -jagen, va. chasser; expulser; -jagung, f. expulsion, f.; -jährbar, a. prescriptible; -jähren, va. se prescrire; -jährt, a. prescrit; suranné; -jährung, f. prescription, f.; -jubeln, va. passer dans les plaisirs; dilapider; -jüngen, va. rajeunir; fig. réduire en petit; verjüngter Maßstab, échelle de réduction, f.; im verjüngten Maßstab, au raccourci; -jüngung, f. rajeunissement, m.; fig. réduction, f.; -kalken, va. calciner; -kalkung, f. calcination, f.; -kannt, a. méconnu; -kappen, va. (fauc.) (en)chaperonner; fig. masquer, déguiser; -kappung, f. déguisement, m.

Verkauf, m. (pl. -käufe) vente, f. débit, m.; -kaufen, va. vendre, débiter; sich –, v. pr. acheter trop cher; -käufer, m. vendeur, m.; -käuferin, f. vendeuse, f.; -käuflich, a. et adv. à vendre; fig. vénal; – überlassen, vendre, céder; -käuflichkeit, f. fig. vénalité, f.; -kehr, m. commerce, trafic, m.; relation, f.; rapports, m. pl. mouvement, m.; -kehren, va. tourner à lʼenvers; intervertir, renverser; –, vn. aller et venir; avoir des rapports, avoir commerce.

Verkehrt, a. (re)tourné, renversé; fig. pervers, méchant; absurde, faux; -e Seite eines Buches, envers; -e Hand, revers (de la main), m.; – adv. à lʼenvers, de travers, à rebours; -heit, f. perversité, absurdité, f.

Verkehrung, f. renversement, m. in(ter)version, f.; intervertissement, m.; -kellen, va. affermir avec un coin; -kennbar, a. méconnaissable; -kennen, va. irr. méconnaître; -ketten, va. fig. enchaîner; -kettung, f. enchaînement, m.; -klagen, va. accuser dʼhérésie; -klagung, f. accusation dʼhérésie, f.; -kleben, va. emplumer; -kitten, va. luter, mastiquer, cimenter; -kittung, f. lutation, f.; -klagen, va. accuser; déférer qn. en justice; -kläger, m. demandeur, m.; -klagte, f. défenderesse, f.; -kläger, m. défenderur, m.; -klären, va. clarifier; fig. (bib.) transfigurer; sich –, fig. rayonner de joie; -klärt, a. transfiguré; fig. serein, rayonnant, radieux; -klärung, f. transfiguration; glorification, f.; -klatschen, va. pop. diffamer; -kleben, va. boucher avec de la pâte; coller; -kleckern, -kleckſen, va. gâter; barbouiller; -kleiden, va. travestir, déguiser; revêtir de ...; -kleidung, f. travestissement, déguisement; revêtement, m.; -kleinern, va. rapetisser, diminuer, amoindrir; fig. abaisser, ravaler le mérite; im verkleinerten Maßstabe, en abrégé.

Verkleinerung, f. amoindrissement, m. diminution; atténuation, f.; -swort, n. diminutif, m.

Verkleiſtern, va. boucher avec de la colle de farine; -lingen, vn. irr. fig. expirer, mourir; -knöchern, va. ossifier; -knöcherung, f. ossification, f.; -knüllen, va. chiffonner; -knüpfen, va. nouer; fig. lier, joindre, combiner; -knüpfung, f. nouement, m.; fig. combinaison, liaison, f.; -kochen, va. et n. consommer en cuisant; -kohlen, va. carboniser; -kohlung, f. carbonisation, réduction en charbon, f.; -kommen, va. irr. périr, se consumer (f. Ausſommen, fertig werden, Fortkommen); -korken, va. boucher avec du liége; -körpern, va. (chim.) corporifier; personnifier, incarner; sich –, v. pr. se faire homme; prendre un corps; -körperung, f. incarnation, personnification, f.; -krämen, va. fam. égarer, déranger; sich -kriechen, v. pr. irr. se cacher; se blottir; (chass.) se clapir; fig. sʼabsorber; -krümeln, va. émier, émietter; sich –, v. pr. fig. sʼen aller, se retirer peu à peu; -krüppeln, va. et n. estropier; se rabougrir; -kümmern, va. fam. gâter, empoisonner, troubler; –, vn. dépérir; (méd.) sʼétioler; -kümmerung, f. (méd.) étiolement, m.; -kündigen, va. annoncer, publier; -kündigung, f. publication, prédiction, f.; – Mariä, Annonciation, f.; -künſteln, va. gâter (à force de vouloir raffiner); frelater (le vin); fig. maniérer, dénaturer; -künſtelung, f. raffinement outré, m.; -küpfern, va. couvrir de cuivre; -küppeln, va. accoupler; prostituer; -kürzen, va. raccourcir, abréger; fig. retrancher; die Zeit –, amuser (qn., einem); faire passer le temps; fig. rogner, diminuer; sich die Zeit –, sʼamuser, passer le temps, raccourcissement; fig. retranchement, tort, préjudice, m.; -lachen, va. se rire, se moquer, se jouer de ...; -laden, va. irr. charger; transporter.

Verlādung, f. chargement, m.; -sſosten, pl. frais dʼexpédition, m. pl.; -sſchein, m. lettre de voiture, f.

Verlag, m. avance, fourniture, f.; déboursement, débours, m.; (libr.) frais dʼimpression, m. pl. édition, f.; in – nehmen, publier, éditer; den – übernehmen, se charger de lʼimpression et de la vente; faire imprimer à ses frais; dieſes Buch kommt in ſeinem -e heraus, ce livre paraît chez lui; er verkauft nur ſeinen –, il ne vend que les livres dont il est lʼéditeur; im -e bei, imprimé aux dépens de; großer –, des fonds considérables, de grands fonds, m. pl.; keinen – haben, manquer de fonds; -artikel, m. livre de fonds, m.; -buchhandel, m. com-

merce en livres de fonds, m.; -dbuchhändler, m. libraire-éditeur, m.; -dbuchhandlung, f. établissement d'un libraire-éditeur, m.; -dkoſten, pl. frais de publication, m. pl.; -drecht, n. droit de copie, droit de publication, m.

Verlangen, va. demander, désirer, souhaiter; mich verlangt, je voudrais bien, il me tarde de; was – Sie von mir? que me demandes-vous? nach etw. –, demander qc.; was – Sie für dieſes Buch? combien faites-vous ce livre? –, n. désir, m. envie (de, nach), f.; appétit, m.; was iſt Ihr –? que désirez-vous? -längern, va. allonger; prolonger, proroger; (dr.) atermoyer; -längerung, f. allongement; prolongement, m.; prorogation, prolongation; (eines Lehnes) allonge, f.; -läppern, va. fam. gaspiller; -lärven, va. masquer; -lärvung, f. mascarade, f.; fig. déguisement, m.; -läß, m. certitude, f.; es iſt kein – auf ihn, on ne peut se fier à ses paroles.

Verläſſen, va. irr. quitter, abandonner, délaisser; fam. ordonner, disposer; ſich auf einen –, compter sur qn., se fier à qn., s'en remettre à qn.; ſich auf etw. –, se reposer sur qc.; -heit, f. délaissement, abandon, m.; -ſchaft, f. succession, f.

Verläſſung, f. délaissement, abandonnement, m.; -läſtern, va. diffamer, calomnier; -läub, m. mit –, avec votre permission; -läuf, m. écoulement, m.; suite, f. succès, cours, m.; nach –, après, au bout de ...; -laufen, va. irr. s'écouler, passer, se passer; ſich –, v. pr. s'égarer, se fourvoyer; se dissiper; –, va. die Zeit –, perdre son temps en courant; –, a. er Menſch, ou Kerl, vagabond, m.; -es Geſindel, troupe de vagabonds, f.; -läugnen, ſ. Verleugnen; -läumden, ſ. Verleumden.

Verlaufen, v. imp. es verlautet, le bruit court, on dit; (ſich) – laſſen, dire, faire connaître; nichts – laſſen, ne rien laisser transpirer; -leben, va. passer sa vie; couler ses jours; -lebt, a. décrépit, cassé, vieux; -legen, va. égarer; transférer, remettre (à un autre jour); einen Termin –, différer un terme; die Soldaten –, déloger les soldats; Geld –, avancer de l'argent; ein Buch –, éditer, publier un livre; den Weg –, barrer, couper le chemin.

Verlegen, a. fig. déconcerté, embarrassé, perplexe; en peine (de, um); -heit, f. embarras, m. perplexité, f.; in – ſetzen, embarrasser; faire, ou causer de l'embarras à.

Verleger, m. libraire-éditeur, m.; -legung, f. égarement, m. translation, f. déplacement, m. dislocation (de troupes), f.; -leiden, va. dégoûter (qn. de qc., einem etw.); faire perdre à qn. le goût de qc.; -leihen, va. irr. prêter; louer; conférer (un titre); investir de; douer (de talents); Pferde –, louer des chevaux; ein Privilegium –, accorder, ou octroyer un privilége; -leiher, m. prêteur, loueur, m.; -leihung, f. prêt, m.; concession (d'un droit); collation (d'un bénéfice), f.; octroi (d'un privilége), m.; -leiten, va. fig. engager, persuader, séduire, entraîner; -leitung, f. induction, séduction, f.; -lernen, va. désapprendre, oublier; -leſen, va. irr. lire à haute voix; faire l'appel (des soldats); ſich –, v. pr. se tromper en lisant; -leſung, f. lecture, f.; (mil.) appel, m.; -leßbar, a. vulnérable; fig. susceptible, délicat; -leßbarkeit, f. nature vulnérable; fig. susceptibilité, f.; -leßen, va. blesser, offenser; violer (un droit); -leßung, f. blessure; fig. violation; lésion; atteinte portée à, f.; -leugnen, va. renier, désavouer, caler, démentir; Farbe –, remordre; ſich –, v. pr. faire dire qu'on n'est pas chez soi; ſich ſelbſt –, faire abnégation de soi-même; -leugnung, f. désaveu, démenti, m. abnégation, f.; -leumden, va. calomnier, diffamer qn., médire (de qn., einen); -leumder, m. calomniateur, diffamateur, m.; -leumderiſch, a. calomniateur; diffamatoire, calomnieux; -leumdung, f. calomnie, diffamation, détraction, médisance, f.; ſich –lieben, v. pr. devenir amoureux (de, in); -liebt, a. amoureux (de, in); -liebtheit, f. complexion amoureuse, f.

Verlierbar, a. perdable; -keit, f. amissibilité, f.

Verlieren, va. irr. perdre; den Muth –, perdre courage; aus dem Geſichte –, perdre de vue; ſich –, v. pr. se perdre, se retirer peu à peu, s'éclipser; fig. ſich aus dem Gedächtniſſe –, s'effacer de la mémoire; -lierer, m. perdant, m.; -lieſ, n. cachot, m.; -löben, va. fiancer (à, mit); ſich –, v. pr. se promettre; -löbniß, n. fiançailles, f. pl.; -löbte, f. fiancée, f.; -löbter, m. fiancé, m.; -löbung, f. fiançailles, f. pl.; -löcken, va. allécher, séduire; -löckung, f. séduction, f.; -logen, a. fam. menteur, mensonger; -lohren, v. imp. es verlohnt die Mühe nicht, ce ne vaut pas la peine, cela n'en vaut pas la peine; fam. le jeu n'en vaut pas la chandelle; -lömden, va. tirer au sort; -löſung, f. loterie, f. tirage, lotissement, m.; -lören, p. et a. ſ. Verlieren; – geben, se perdre; – geben, considérer comme perdu; der -e Sohn, l'enfant prodigue; -löſchen, va. irr. s'éteindre; -löſchen, va. souder; -löthung, f. soudure, f.; -lüſt, m. perte, f. dommage, m.; bei –, à peine de, sous peine de (perdre); – erleiden, faire une perte; -lüſtig, a. privé, déchu; einer Sache – werden, perdre qc.; ſich einer Sache – machen, se priver de qc.; -machen, va. léguer; -mächtniß, n. testament, legs, m.; -mählen, va. marier.

Vermählung, f. mariage, m. épousailles, f. pl.; -sfeier, f. célébration du mariage, f.; -stag, m. jour du mariage, jour des épousailles, m.

Vermahnen, va. exhorter; -mahnung, f. exhortation, admonition, f.; -maledeien, va. maudire; -maulen, va. murer, maçonner; vermauerte Thür, f. porte condamnée, f.; -mehren, va. augmenter, multiplier; accroître; -mehrung, f. augmentation, f. accroissement, m.; multiplication, f.; -melden, va. irr. éviter, fuir; -meidung, f. fuite, f.; bei – der Strafe, sous peine de punition; -meinen, va. croire, penser; -meint, -meintlich, a. prétendu; soi-disant; -meiden, va. mander, notifier, faire savoir, avertir; -meldung, f. avis, m.; -mengen, va. (entre)mêler, mélanger, mixtionner; fig. confondre, brouiller; ſich –, v. pr. se mêler (de, mit); s'ingérer (dans, mit); -mengung, f. mélange, m.; confusion, f.; -menſchlichen, va. représenter sous une forme humaine; humaniser; -menſchlichung, f. anthropomorphose, f.; -menſchlichungslehre, f. anthropomorphisme, m.; -merken, va. apercevoir, remarquer; übel –, voir de mauvais œil; -meſſen, va. irr. mesurer; arpenter; aamer; ſich –, v. pr. mal mesurer, se tromper en mesurant; se vanter, présumer trop de soi-même; oser; –, a. téméraire, présomptueux; -meſſenheit, f. témérité, audace, présomption, f.; -meſſung, f. mesurage, arpentage, m.; -miethen, va. louer; fréter (un vaisseau); ſich –, v. pr. se louer au service de qn.; -miether, m. loueur; fréteur, m.; -miethung, f. louage, m. location, f.; fret, m.; -minbern, va. diminuer, amoindrir; réduire; ſich –, v. pr. diminuer, (s')amoindrir; -minderung, f. diminution, réduction, f. amoindrissement, m.; -miſchen, va. mêler, mélanger; confondre; allier (des métaux); croiser (les races); Milch mit Waſſer –, couper le lait; ſich –, v. pr. se mêler; ſich ſcheinbar –, se joindre pour la génération; -miſcht, a. mêlé, mélangé, mixte; Schriften -en Inhalts, mélanges, m. pl. variétés, f. pl.

Vermischung, f. mélange, m.; mixtion, f.; alliage, m.; fig. confusion. f.

Ver|missen, va. trouver, ou s'apercevoir qu'il manque qc.; regretter; s'apercevoir de l'absence; vermißt werden, laisser un vide, être regretté; -mitteln, va. accommoder, arranger, intervenir dans ...; etw. zu — suchen, s'entremettre de qc.; ben Frieden —, négocier la paix.

Vermittelſt, prp. moyennant, au moyen de, par le moyen de; à l'aide.

Ver|mittelung, f. médiation, intervention, f. accommodement, arrangement, m.; -mittler, m. médiateur; entremetteur, m.; -mittlerin, f. médiatrice; entremetteuse, f.; -mögen, va. pourrir, se pourrir.

Vermöge, prp. en vertu de ..., suivant, conformément à ..., par, selon.

Ver|mögen, va. et n. irr. pouvoir, avoir le pouvoir, être en état de; Alles was ich vermag, tout ce qui est en mon pouvoir, tout ce que je puis; ich habe es nicht vermocht, je n'ai pu le faire; viel bei einem —, avoir une grande influence sur qn.; einen zu etw. —, porter, ou disposer qn. à qc.; engager qn. à qc.; —, n. pouvoir, m. puissance, f.; bien, m. fortune, f. moyens, m. pl.; wie viel hat er im —? combien a-t-il vaillant; — zu denken, faculté de penser, f.; nach —, autant que possible; über sein — arbeiten, travailler au-dessus de ses forces; seinen Heller im — haben, n'avoir pas le sou; -mögend, a. en état, capable; riche; -mögensumstände, m. pl. moyens, m. pl. état de fortune, m.; -mummen, va. masquer, affubler (de, in); déguiser (en, as); -mummung, f. déguisement, m.; -muthen, va. conjecturer, présumer; s'attendre à qc., se douter de qc.; —, n. conjecture, f.; wider alles —, contre toute attente; -muthlich, a. vraisemblable, probable; présumable; présomptif (héritier); -muthung, f. conjecture, présomption, apparence, f.; -nachlässigen, va. négliger; -nachlässigung, f. négligence, f.; -nageln, va. enclouer (un canon, un cheval); condamner (une porte); -nagelt, a. fig. borné, stupide; -nagelung, f. enclouure (d'un cheval), f.; enclouage (d'un canon), m.; -nähen, va. employer à coudre; -nähren, va. se cicatriser; -nährung, f. cicatrisation, f.; sich -nähren, v. pr. s'affoler de, s'infatuer de; vernarrt sein in, être fou de; -nischen, va. dépenser en friandises; -nehmbar, f. Vernehmlich; -nehmen, va. irr. entendre, ouïr, apprendre; interroger; sich — lassen, faire entendre, donner à entendre; —, n. intelligence, f.; dem — nach, à ce qu'on dit.

Vernehmlich, a. intelligible, distinct; -keit, f. intelligibilité, f.

Ver|nehmung, f. interrogation, f. interrogatoire, m.; audition (des témoins), f.; sich -neigen, v. pr. s'incliner, faire la révérence; -neigung, f. inclination, révérence, f.; -neinen, va. nier, dire que non; -neinend, a. négatif; -neinung, f. négation, négative, f.; -nichten, va. anéantir, abroger, abolir; -nichtung, f. anéantissement, m. annihilation, f.; -nichtungstrieg, m. guerre d'extermination, f.; -nieten, va. river; -nietung, f. rivure, f.

Vernunft, f. raison, f.; bon sens, jugement, m.; zur — bringen, mettre à la raison; der — Gehör geben, entendre raison; bei — sein, être en son bon sens; -gebrauch, m. usage de la raison, m.

Vernünftelei, f. raisonnement trop subtil, m. subtilité, f. sophisme, m.

Vernünfteln, va. subtiliser.

Vernunftgemäß, a. conforme à la raison.

Vernünftig, a. raisonnable; judicieux; sage; sensé; das ist — das Sie sagen, vous faites bien de venir.

Vernünftlehre, f. logique; dialectique, f.; -lehrer, m. logicien; dialecticien, m.

Vernünftler, m. raisonneur subtil, sophiste, m.

Vernünftlos, a. privé de raison, déraisonnable; -losigkeit, f. manque de raison, m.; -mäßig, a. raisonnable; -religion, f. naturalisme, m.; -schluß, m. syllogisme, m.; -widrig, a. déraisonnable, absurde.

Ver|öden, va. désoler, dévaster; —, vn. devenir désert; -ödung, f. désolation, dévastation, f.

Verona, Vérone.

Veronika, f. Véronique, f.

Ver|ordnen, va. ordonner, commander, prescrire; instituer; -ordnung, f. décret, règlement, m. ordonnance, disposition, f. mandement, m.; -pachten, va. affermer; -pachtung, f. location, f.; -packen, va. empaqueter, emballer; -palisadiren, va. palissader; -passen, va. passer (le jeu); perdre en hésitant; manquer; laisser échapper (une occasion); -pesten, va. empester, infecter; -pfänden, va. engager, mettre, ou donner en gage; hypothéquer; -pfändung, f. engagement, m. hypothèque, f.; -pfeffern, va. poivrer trop; -pflanzen, va. transplanter; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflegen, va. soigner; entretenir; -pfleger, m. celui qui a soin de ...

Verpflegung, f. soins, m. pl.; entretien, m. alimentation, nourriture, f.; -kosten, pl. frais d'entretien, m. pl.

Ver|pflichten, va. obliger, engager, prendre à foi et à serment; -pflichtung, f. obligation, f. engagement, m.; -pfuschen, va. gâter; -pichen, va. poisser; sich -plämpern, v. pr. s'empêtrer d'une femme; sich -plappern, v. pr. se trahir; -plaudern, va. passer à causer; -pönen, va. défendre; -prassen, va. dissiper en débauches; fam. manger; -proviantiren, va. approvisionner, (r)avitailler; -proviantirung, f. (r)avitaillement, approvisionnement, m.; -processiren, va. fam. dépenser en procès; -puffen, vn. (chim.) détoner; —, va. faire détoner; -pufung, f. détonation, f.; sich -puppen, v. pr. se transformer en chrysalide; -puppung, f. transformation en chrysalide, f.; sich -pusten, v. pr. reprendre haleine; -pusten, va. fam. sein Geld —, manger, ou gaspiller son argent; -quackſalbern, va. dépenser en drogues; -qualmen, va. fam. dépenser en fumant; -quicken, va. amalgamer; -quickung, f. amalgamation, f.; -rammeln, va. barricader; -rammelung, f. barricade, f.; -rath, m. trahison, f.; -rathen, va. irr. trahir; découvrir; dénoncer; -räther, m. traître, perfide, m.; -räthe rei, f. trahison, perfidie, f.; -rätherin, f. traîtresse, perfide, f.; -rätherisch, a. traître, félon, perfide; —, adv. en traître, traîtreusement etc.; -rauchen, vn. s'en aller en fumée; fig. s'exhaler, s'évaporer; seinen Zorn — lassen, laisser passer sa colère; —, va. dépenser en fumant; —, n. exhalation, évaporation, f.; -räumen, va. égarer; -rauschen, vn. s'écouler, passer avec bruit; -rechnen, va. mettre en ligne de compte; sich —, v. pr. se tromper dans son calcul; fig. et das sich verrechnet, il est bien loin de son compte; -rechnung, f. mise en ligne de compte, f.; mécompte, m.; erreur de calcul, f.; -recken, va. pop. crever, mourir (des bêtes); -reden, va. faire vœu de s'abstenir de qc.; renoncer à qc.; -reisen, va. irr. partir; aller faire un voyage; —, va. dépenser en voyages; -renken, va. disloquer, luxer; sich —, v. pr. se démettre, se donner une entorse; -renkung, f. dislocation, luxation, entorse, f.; -rennen, va. irr. den Weg —, couper le chemin à qn.; sich —, v. pr. se fourvoyer (dans sa course); -richten, va. faire, exécuter; accomplir; s'acquitter de; -richtung, f. exécution, f. accomplissement, m. affaire; fone-

tion, f.; ſich -rſechen, v. pr. irr. s'évaporer, perdre son odeur; -rſegeln, va. verrouiller; fermer au verrou; -rſiegeln, f. action de verrouiller, f.; -rſingern, va. diminuer, amoindrir; réduire (un nombre); abaisser (le prix); ſich —, v. pr. s'amoindrir, diminuer; -ringerung, f. diminution, réduction, f. amoindrissement, m.; -rinnen, va. irr. s'écouler, s'enfuir; -roſten, va. se rouiller, s'enrouiller; -roſtung, f. rouillure, f.

Verrückt, a. scélérat, infâme, perdu; -heit, f. scélératesse, f.

Verrücken, va. déplacer, déranger; einem den Kopf —, démonter la cervelle à qn.

Verrückt, a. déplacé; fig. fou, insensé; —, adv. en fou; -heit, f. démence, folie, f. égarement d'esprit, m.

Verrückung, f. déplacement, m.; -rüf, m. mauvaise renommée (écol.) interdiction, f.; in — ſtehen, être mal famé; in — bringen, décrier, diffamer, discréditer; -rüfen, va. irr. décrier, diffamer.

Vers, m. vers; (bib.) verset, m.

Verſagen, va. refuser; dénier; promettre; —, vn. manquer (d'un fusil), rater; ſich etw. —, se refuser qc., se priver de qc.; -ſagung, f. refus; déni, m.; -ſchuchkabe, m. lettre initiale, ou capitale, majuscule, f.; -ſalzen, va. irr. saler trop; -ſammeln, va. assembler, rassembler; réunir, convoquer; rallier.

Verſammlung, f. rassemblement, m.; réunion, assemblée, f.; -ort, -platz, m. point de ralliement, lieu de réunion, rendez-vous, m.

Verſtänden, va. ensabler; —, vn. s'ensabler; -ſändung, f. ensablement, m.

Versart, f. genre de vers, m.

Verſatz, m. gage, engagement, m.; -ſallern, vn. s'aigrir; fig. se rouiller; -ſäuſen, va. irr. pop. dépenser à boire; fig. noyer; -ſäumen, va. négliger, manquer, perdre; -ſäumniß, f. négligence, perte (de temps), f.; -ſäumung, f. omission, négligence, f.

Verſchau, m. vorsification, f.

Verſchachern, va. fam. vendre; -ſchaffen, va. procurer, fournir, pourvoir de qc.; faire avoir; ſich ſelbſt Recht —, se faire justice soi-même; -ſchärfen, va. perdre en badinant; -ſchälen, va. emmancher; -ſchälung, f. garniture (d'un couteau), f.

Verſchämt, a. honteux, timide, pudibond; -heit, f. honte, pudeur, timidité, f.

Verſchänzen, va. retrancher; -ſchänzung, f. retranchement, m.; -ſchärfen, va. augmenter, aggraver (une peine); -ſchärfen, va. enfouir, enterrer; ſich —, v. pr. (chass.) se terrer; -ſchärrung, f. enfouissement, enterrement, m.; -ſcheiden, va. irr. expirer, décéder, mourir; —, n. décès, m. mort, f.; -ſchenken, va. donner; faire présent de qc., vendre, ou débiter (des boissons) en détail; -ſchenken, va. passer en badinant; fig. négliger; ſein Glück —, perdre, ou manquer sa fortune; -ſcherzen, f. perte, f.; -ſcheuchen, va. chasser, effaroucher; -ſchicken, va. envoyer, expédier; -ſchickung, f. envoi, m. expédition, f.; -ſchieben, va. irr. déplacer; fig. ajourner, remettre, différer (d'un jour, um, ou auf einen Tag); ſich —, v. pr. se déranger, s'éraller; -ſchiebung, f. déplacement; fig. délai, ajournement, retardement, m. remise, f. renvoi, m.

Verſchieden, a. différent, divers; e, pl. plusieurs, pl.; -er Anſicht ſein, différer d'opinion; — ſein, différer (de qc., von etw.); -artig, a. de différente espèce, hétérogène; -artigkeit, f. variété, hétérogénéité, f.; -heit, f. différence; diversité, variété, f.; -tlich, adv. différemment, diversement.

Verſchienen, va. garnir de bandes; emmatire (une roue); (ch. d. f.) fourrir de rails; -ſchießen, va. irr. consumer en tirant; découcher (toutes ses flèches); (imp.) transposer (les pages); —, vn. irr. fig. se passer, perdre la couleur; ſich —, v. pr. pop. s'amouracher (d'une personne, in eine Perſon); —, n. ternissure, décoloration, f.; -ſchiffen, va. transporter par eau; -ſchiffung, f. transport par eau, m.; -ſchimmeln, vn. moisir, se chanci; -ſchlacken, va. scorifier; —, vn. se scorifier; -ſchlackung, f. scorification, f.

Verſchläfen, va. irr. passer à dormir, manquer, négliger, perdre en dormant; es —, dormir trop longtemps; —, a. dormeur; somnolent, paresseux, endormi; -heit, f. assoupissement, m. somnolence, f.

Verſchlag, m. (pl. -ſchläge) cloison, f.; -ſchlagen, va. irr. clouer; mit Brettern —, fermer de planches; ein Pferd —, enclouer un cheval; — werden, être dispersé de la tempête; fig. ſich etw. —, négliger, ou perdre qc.; ſich die Knaben —, rebuter, ou éloigner ses chalands; —, vn. irr. devenir tiède, s'attiédir; dégourdir; das Pferd hat —, le cheval s'est morfondu; v. imp. fig. fam. faire effet, importer; was verſchlägt das? qu'importe? das verſchlägt nichts, cela ne fait pas grand'chose; was kann Ihnen das — ? qu'est-ce que cela peut vous faire? es verſchlägt mir nichts, cela n'y fait rien, cela m'est indifférent; —, a. égaré; attiédi; fin, rusé, astucieux; -ſchlägenheit, f. finesse, ruse, f.; -ſchlämmen, vn. s'embourber; -ſchlämmen, va. remplir de bourbe; dissiper, dépenser en débauches; ſich —, v. pr. s'embourber; -ſchlechtern, va. détériorer, empirer; ſich —, v. pr. empirer; -ſchlechterung, f. détérioration, f.; -ſchleifen, va. voiler; fig. pallier; -ſchleimen, va. empâter, remplir, ou charger de pituite, engorger, conglutiner; -ſchleimung, f. état muqueux ou pituiteux; engorgement, m. conglutination, f.; -ſchleiß, m. vente, f. débit, m.; -ſchleißen, va. et n. irr. vendre; user; -ſchlemmen, f. Verſchlämmen; -ſchleudern, va. perdre ou tuer (le temps) à ne rien faire; -ſchleppen, va. égarer, détourner; fig. fam. temporiser; -ſchleudern, va. jeter avec la fronde; fig. fam. gaspiller, prodiguer, négliger; vendre au-dessous du prix; -ſchleuderung, f. gaspillage, m. vente au-dessous du prix, f.; -ſchließbar, a. qu'on peut fermer à clef; -ſchließen, va. irr. fermer, clore; enfermer; serrer (de l'argent); renfermer (son chagrin); fig. cacher; ſich —, v. pr. s'enfermer; se resserrer; se renfermer en soi-même; -ſchließung, f. fermeture, f. resserrement, m.; -ſchlimmern, va. empirer, détériorer; dégrader, aggraver; ſich —, v. pr. empirer, devenir pire; -ſchlimmerung, f. détérioration, aggravation, f.; -ſchlingen, va. irr. entortiller, entrelacer; dévorer; engloutir, avaler; -ſchlingung, f. entortillement, entrelacement, engloutissement, m.

Verſchloſſen, a. fermé; bei -en Thüren, à huis clos; fig. reserré, taciturne; fam. boutonné; -heit, f. taciturnité, f.

Verſchlucken, va. avaler, engloutir; dévorer; absorber; fig. manger (un mot); ſich —, v. pr. avaler de travers; -ſchlummern, va. passer, ou perdre (le temps) à sommeiller; -ſchluß, m. unter haben, avoir sous clef; -ſchmächten, va. mourir faute d'aliments; languir; -ſchmähen, va. dédaigner, mépriser; -ſchmähung, f. dédain, mépris, m.; -ſchmauchen, va. dépenser en fumant; -ſchmauſen, va. dépenser en débauches; manger; -ſchmälzen, va. irr. employer à la fonte; fondre; (mus.) lier les sons, adoucir; —, vn. se fondre; -ſchmälzung, f. fonte; (mus.) liaison des sons, f. (peint.) adoucissement, m. -ſchmerzen, va. se consoler (d'une perte), supporter avec patience; -ſchmieren, va. consommer, ou employer à oindre; boucher avec de la

terre grasse; fam. barbouiller (le papier).

Verſchmitzt, a. fin, subtil, rusé, espiègle; -heit, f. ruse, finesse, espièglerie, f.

ſich Verſchnäppen, v. pr. fig. fam. se trahir par une parole irréfléchie; -ſchnaufen, -ſchnaufen, vn. reprendre haleine, respirer; -ſchneiden, va. irr. couper, découper; gâter en coupant; employer en coupant; massacrer (un habit); châtrer (un cochon); tailler (la vigne); -ſchneidung, f. castration, coupe, f.; -ſchneien, va. couvrir de neige; -ſchnitter, m. castrat, eunuque, m.; -ſchnüpfen, va. viel Tabak —, user beaucoup de tabac à priser; —, v. imp. choquer, fâcher; -ſchölen, a. oublié; absent depuis long-temps; er iſt —, on ignore ce qu'il est devenu; -ſchönen, va. épargner, ménager; exempter, dispenser (de, mit); einen mit etw. —, faire grâce à qn. de qc.; ſchönern, va. embellir; -ſchönerung, f. embellissement, m.; -ſchönung, f. dispense, grâce, f.; -ſchrauben, va. croiser, entrelacer; -ſchränkung, f. croisée, f. entrelacement, m.; -ſchreiben, va. irr. employer en écrivant; commander, faire venir; assurer par écrit; eine Arzenei —, ordonner une médecine; einem etw. —, transmettre la propriété de qc. à qn.; ſich —, v. pr. se tromper en écrivant; s'obliger, s'engager, se rendre caution; ſich dem Teufel —, se vendre au diable.

Verſchreibung, f. ordre pour faire venir qc., m.; obligation, f. billet, engagement, m.; ordonnance (d'un remède), f.; -ſchreien, va. irr. décrier, diffamer; pop. enchanter, ensorceler.

Verſchröden, a. fig. entortillé, confus; fam. qui a l'esprit de travers; -heit, f. manque de rectitude, m. aberration de l'esprit, f.

Verſchülden, va. endetter, obérer; etw. —, mériter qc.; démériter qc.; se rendre coupable de qc.; commettre un crime; —, n. faute, f.; ohne mein —, sans qu'il y ait de ma faute; -ſchütten, va. répandre, épancher; combler, remplir; ensevelir; -ſchüttung, f. encombrement; épanchement, m.; ſich -ſchwägern, v. pr. s'allier par mariage, s'apparenter; -ſchwägerung, f. alliance par mariage, f.; -ſchwächen, va. perdre par le babil, passer à jaser; -ſchweigen, va. irr. taire, celer, passer sous silence; ein Geheimniß —, garder un secret; es —, s'en taire; -ſchweigung, f. discrétion; réticence, omission, f.; -ſchwelgen, va. dissiper en débauches; -ſchwellen, va. irr. s'enfler, se gonfler; -ſchwemmen, va. couvrir de limon, boucher; noyer (les couleurs); -ſchwenden, va. prodiguer, dissiper; -ſchwender, m. prodigue, dissipateur, m.; -ſchwenderin, f. dissipatrice, dépensière, f.; -ſchwenderiſch, a. prodigue de ..., dépensier; somptueux; —, adv. prodigalement, à profusion, avec prodigalité; -ſchwendung, f. prodigalité, dissipation, dépense excessive, dilapidation, profusion, f. luxe, m.

Verſchwiegen, a. et adv. secret, discret; -heit, f. discrétion, f.

Verſchwimmen, vn. se confondre; -ſchwinden, vn. irr. disparaître, s'éclipser, s'évanouir; —, n. disparition, f.; ſich -ſchwiſtern, v. pr. s'allier par le mariage; -ſchwören, va. gâter par la sueur; fig. fam. oublier; -ſchwören, va. irr. abjurer, jurer de s'abstenir de qc.; ſich —, v. pr. jurer, affirmer par serment; conjurer; conspirer (qc., zu einer Sache); -ſchwörner, m. conjuré, conspirateur, m.; -ſchwörung, f. conjuration, conspiration, f.

Verſehen, va. et n. irr. se tromper, négliger qc., commettre une faute; einem mit etw. —, pourvoir, ou fournir qn. de qc.; munir, ou garnir qn. de qc.; gut —ſein, être bien assorti; ein Amt —, exercer une charge; jemandes Stelle —, remplacer qn.; ſich —, v. pr. se méprendre, se tromper; s'attendre à qc.; se pourvoir, se munir de qc.; ſich an etw. —, s'effrayer à la vue de qc.; ehe ich es mir verſah, lorsque je m'y attendais le moins; das hätte ich mir von ihm nicht —, c'est ce que je n'aurais pas attendu de lui; ich verſehe mir nichts Gutes zu ou von ihm, je n'attends rien de bon de lui; —, n. méprise, faute, bévue, f.; aus —, par méprise; -ſehung, f. action de pourvoir, f.; exercice (d'une charge); — mit Lebensmitteln, approvisionnement de vivres, m.

Verſemacher, m. versificateur, m.

Verſenden, va. rég. et irr. envoyer, expédier; -ſendung, f. envoi, m. expédition, f.; -ſengen, va. et n. brûler l'extrémité; roussir; brouir (du soleil); -ſenken, va. abîmer, submerger, couler à fond; -ſenkung, f. submersion, f. enfoncement, m.; (tht.) trappe, f.; -ſeſſen, a. fig. auf etw. —, fort attaché à qc.; affolé de qc.; -ſetzen, va. déplacer, transporter; transposer (les mots); transplanter (des arbres); assigner une autre place à qn.; faire passer (un écolier) à une classe plus haute; changer (un officier) de régiment; unter die Götter —, mettre au nombre des dieux; in die Nothwendigkeit —, mettre dans la nécessité; Silber mit Kupfer —, allier de l'argent avec du cuivre; —, (verpflanzen) engager, donner en gage, porter au mont-de-piété; einen Schlag —, appliquer un coup; den Athem —, étouffer; ſich an jemandes Stelle —, se mettre à la place de qn.; —, vn. (antworten) répliquer, repartir, répondre; -ſetzung, f. transposition, f. déplacement, m.; translocation, f.; engagement; alliage, m.; -ſeufzen, va. passer en soupirant.

Verſichern, m. assureur, m.; -ſichern, va. assurer, affirmer; -ſichert, a. assuré, sûr, certain.

Verſicherung, f. assurance, obligation, caution, f.

Verſiechen, vn. languir; -ſiegbar, a. tarissable; -ſiegeln, va. cacheter; apposer les scellés; -ſiegelung, f. apposition des scellés, f.; -ſiegen, vn. tarir; -ſilbern, va. argenter; fig. convertir en argent, vendre; -ſilberung, f. argenture; vente, f.; -ſinken, vn. irr. s'enfoncer; s'abîmer, couler à fond, se perdre; s'absorber, se plonger; tomber (dans la misère); -ſinnlichen, va. rendre sensible, représenter sous quelque figure; matérialiser; -ſinnlichung, f. représentation sous quelque forme; matérialisation, f.; -ſitzen, va. irr. die Zeit —, perdre le temps à demeurer assis; auf etw. verſeſſen ſein, être acharné à qc.

Verſkunſt, f. (art, m. de la) versification, f.; -künſtler, -macher, m. versificateur, m.; -maß, n. mètre, m.

Verſöffen, a. pop. ivrogne, soûl; -ſöhnen, va. réconcilier, expier; ſich —, v. pr. se réconcilier avec qn.; -ſöhner, m. réconciliateur, m.

Verſöhnlich, a. réconciliable; conciliateur, conciliant; -keit, f. esprit de douceur, caractère conciliant, m. disposition à se réconcilier, f.

Verſöhnung, f. réconciliation; expiation, f.; -opfer, n. mort expiatoire, f.; -swerk, n. œuvre expiatoire, f.

Verſorgen, va. pourvoir, fournir, munir (de qc., mit etw.); avoir soin de qc.; établir (ses enfants); -ſorger, m. pourvoyeur; fig. père, m.

Verſorgung, f. provision, fourniture, f. établissement, m.; moyens d'existence, m. pl.; -sanſtalt, f. maison de refuge, f. asile, hospice, m.

Verſpären, va. différer, réserver, remettre à un autre temps; -ſpäten, va. retarder, arrêter; ſich —, v. pr. être en retard; -ſpätung, f. retardement, retard, m.; -ſpeiſen, va. consommer en mangeant; manger; -ſperren, va. fermer, barrer, barricader; den Weg —, couper le chemin; -ſperrung, f. barricade, fermeture, f.; -ſpielen, va. perdre au jeu, perdre; die Zeit —, passer son temps au jeu; -ſpieler, m. perdant, m.; -ſpinnen, va. irr. consommer en filant; filer; -ſpitz

tern, va. fig. gaspiller ; -ſplitterung, f. fig. dissipation, f. ; -ſpötten, va. se moquer de qn. ; se jouer de qn. ; -ſpöttung, f. moquerie, dérision, f. persiflage, m. ; -ſprechen, va. irr. promettre; ich bin ſchon verſprochen, je suis déjà engagé; charmer, arrêter (des douleurs) ; ſich —, v. pr. se tromper en parlant; s'engager ; se fiancer ; ſich etw. —, attendre qc. ; ich verſpreche mir nicht viel davon, j'en augure mal ; —, n. -ſprechung, f. promesse, parole, f. ; -ſprengen, va. disperser (les ennemis) ; ſich -ſpringen, v. pr. irr. se donner une entorse, se démettre (le pied) en sautant; -ſprützen, va. verser, répandre (son sang) ; -ſpülen, va. sentir, ressentir ; s'apercevoir de ; -ſtehen, va. (arch.) faire des rudentures ; -ſtäubung, f. rudenture, f.

Verſtand, m. entendement ; esprit, sens, m. conception, intelligence, raison, f. bon sens ; jugement, intellect, m. sagacité, f. ; mit —, sensément ; bei ſich ſein, être dans son bon sens ; nicht recht bei ſich ſein, avoir l'esprit troublé ; wieder zu ſich kommen, recouvrer le sens, revenir en son bon sens, se reconnaître, reprendre ses sens ; zu ſich kommen, parvenir à l'âge de discrétion, atteindre l'âge de (la) raison ; ohne — reden, déraisonner ; dabei ſteht mir der — ſtill, cela me passe, j'y perds mon latin ; -esbegriff, m. idée abstraite, f. ; -eskraft, f. faculté intellectuelle, f. ; -esſchärfe, f. pénétration de l'esprit, f. ; -esſchwäche, f. faiblesse d'esprit, f.

Verſtändig, a. intelligent, intellectuel ; sensé, judicieux, sage ; raisonnable ; das ſich ältet, l'âge de discrétion, m. ; -ſtändigen, va. fam. mettre au fait, expliquer ; ſich —, v. pr. s'entendre ; -ſtändigung, f. éclaircissement, m. explication, f. ; -ſtändlich, a. intelligible, clair ; allgemein —, à la portée de tout le monde ; — machen, expliquer ; ſich — machen, se faire comprendre ; -ſtändlichkeit, f. intelligibilité, lucidité, f. ; -ſtändniß, n. intelligence, f. entendement ; accord, m. ; -ſtärken, va. renforcer, fortifier ; augmenter ; -ſtärkung, f. renforcement, renfort, m. ; -ſtätten, va. permettre, accorder ; -ſtättung, f. permission, f. ; -ſtauchen, va. détordre, donner une entorse, fouler, disloquer ; -ſtauchung, f. entorse, foulure, f. ; -ſteck, m. cachette, f. ; -ſtecken, va. cacher ; —, n. -(s) ſpielen, jouer à cache-cache ; -ſteckt, p. et a. caché ; fig. secret, déguisé, sournois ; -ſteckheit, f. caractère sournois, m. ; -ſtehen, va. et n. irr. entendre, ouïr ; comprendre, savoir ; zu — geben, donner à entendre ; mit barunter —, sous-entendre ; ſich —, v. pr. s'entendre ; être d'accord, être d'intelligence ; ſich auf etw. —, s'entendre en qc., se connaître en qc. ; ſich zu etw. —, se prêter à qc., consentir ; das verſteht ſich von ſelbſt, cela s'entend, cela va sans dire ; ſich -ſteigen, v. pr. irr. s'égarer en montant ; fig. aller trop loin, prendre son vol trop haut ; -ſteigern, va. vendre à l'enchère ; -ſteigerung, f. vente à l'enchère, licitation, f. ; -ſteinern, va. pétrifier ; -ſteinerung, f. pétrification, f. ; -ſtellen, va. déplacer, déranger ; fig. déguiser ; ſich —, v. pr. se contrefaire, dissimuler, feindre.

Verſtellung, f. déplacement ; fig. déguisement, m. dissimulation, f. ; -ſtunft, f. art de dissimuler, m.

Verſteuern, va. payer les impôts ; -ſteuerung, f. payement des charges, m. ; -ſtimmen, va. désaccorder ; fig. indisposer, donner de l'humeur ; -ſtimmt, a. discordant, dissonant ; fig. — ſein, être mal disposé, ou de mauvaise humeur ; -ſtimmung, f. mauvais accord, m. ; fig. mauvaise humeur, f. ; -ſtocken, va. gâter par l'humidité ; fig. endurcir ; -ſtockt, a. endurci, insensible, obstiné ; -ſtocktheit, -ſtockung, f. endurcissement, m. insensibilité, f. ; -ſtohlen, a. furtif ; —, adv. à la dérobée, en cachette, furtivement ; -ſtopfen, va. boucher, fermer ; (méd.) constiper, resserrer ; ſich die Ohren —, se boucher les oreilles ; -ſtopfend, a. obstructif, opilatif ; -ſtopfung, f. obstruction, constipation, f. ; -ſtorben, a. mort, défunt ; -ſtört, a. effaré, confus, hagard, égaré ; -ſtörung, f. trouble, m. ; -ſtoß, m. (pl. -ſtöße) faute, erreur, bévue, f. ; -ſtoßen, va. irr. concasser, broyer ; fig. chasser, abandonner ; répudier ; —, va. pécher (contre qc., gegen etw.), choquer qc. ; manquer à qc., faire une faute ; -ſtoßung, f. répudiation, f. abandon, m. ; -ſtreichen, va. irr. endurir, boucher (les fentes) ; (mag.) jointoyer ; —, va. irr. passer, s'écouler, expirer ; -ſtreuen, va. répandre, disperser, éparpiller ; -ſtreuung, f. éparpillement, m. dispersion, f. ; -ſtricken, va. consommer en tricotant ; empêtrer, embarrasser ; ſich —, v. pr. s'entrelacer, s'empêtrer ; -ſtrickung, f. fig. piége, m. filets, m. pl. ; -ſtudiren, va. dépenser pour des études ; -ſtümmeln, va. mutiler, estropier, tronquer ; -ſtümmelung, f. mutilation, f. ; -ſtummen, va. étouffer, supprimer ; -ſtummen, va. devenir muet ; fig. rester court, perdre la parole ; -ſuch, m. essai, m. épreuve, expérience, tentative, f. ; -ſuchen, va. essayer, tenter, éprouver ; — Sie den Tabak, goûtez ce tabac ; ſein Glück —, tenter fortune ; ſein Glück weiter —, chercher fortune ailleurs ; — Sie ob, voyez si ; es mit einer Sache —, essayer d'une chose ; ein Mittel an einem —, essayer un remède sur qn. ; ſich —, v. pr. essayer ses forces ; ſich etw. verſucht haben, avoir de l'expérience ; ſich verſucht fühlen, être tenté ; -ſucher, m. tentateur, m. ; -ſucherin, f. tentatrice, f. ; -ſuchsweiſe, adv. par manière d'essai ; -ſuchung, f. tentation, f. ; in — gerathen, être tenté ; -ſüßen, va. barbouiller, gâter ; ſich -ſündigen, v. pr. pécher (contre qn., an einem) ; -ſündigung, f. péché, m. ; -ſünken, p. et a. t. Berſinken ; fig. dégradé, dépravé, accablé de malheurs ; -ſunkenheit, f. fig. démoralisation, corruption, f. ; -ſüßen, va. adoucir (aussi fig.) ; -ſüßung, f. adoucissement, m.

Verſweifelt, adv. en (manière de) vers.

Verſtägen, va. ajourner ; prorogner (les chambres) ; -tägung, f. ajournement, m. ; prorogation, f. ; -tändeln, va. perdre en badinant ; Geld —, gaspiller de l'argent ; -tänzen, va. dépenser en dansant ; passer (son temps) à danser ; -tauſchen, va. changer, échanger, troquer (contre qc., gegen etw.) ; prendre (un mot) pour l'autre ; -tauſchung, f. change, échange, troc, m. ; -teufelt, a. endiablé, diabolique ; diable de, diablesse de ; -theidigen, va. défendre ; soutenir (une thèse) ; protéger (la bonne cause) ; -theidiger, m. défenseur, m.

Vertheidigung, f. défense ; apologie, f. ; -grund, m. raison justificative, f. ; -krieg, m. guerre défensive, f. ; -lich, a. sans défense, désarmé ; -rede, -ſchrift, f. apologie, f. ; soutènement, m. ; -waffe, f. arme défensive, f. ; -weiſe, adv. défensivement ; — verfahren, se tenir sur la défensive.

Vertheilen, va. distribuer (à), répartir (entre) ; -theilung, f. distribution, répartition, f. partage, m. ; -thellern, va. renchérir ; -theuerung, f. enchérissement, renchérissement, m. ; -thieren, va. abrutir ; —, vn. s'abrutir ; -thierung, f. abrutissement, m. ; -thun, va. irr. dépenser (inutilement, disiper, prodiguer.

Vertical, a. vertical ; -linie, f. ligne verticale, f.

Vertiefen, va. approfondir, enfoncer, rendre plus profond, creuse, évider ; ſich —, v. pr. fig. s'enfoncer, s'abîmer, s'absorber, se plonger ; -tiefung, f. approfondissement ; creux, m. ; fig. extase, f. ; -tilgen, va. exterminer, extirper ; effacer ; -tilger, m. extirpateur, destructeur, m.

Vertilgung, f. extermination, extirpation, f.

Vertrackt, a. méchant, étrange ; maudit ; — ! int. peste !

Ver|trag, m. (pl. -träge) transaction; convention, f. contrat, traité, pacte, accord, m.; -trägen, va. irr. emporter, porter ailleurs; fig. supporter, souffrir; et kann nicht viel –, il est peu endurant; ſich –, v. pr. se comporter, s'accorder, vivre en bonne intelligence; das verträgt ſich nicht, cela n'est pas compatible; die Farben haben ſich –, les parties ont fait un accord.

Ver|träglich, a. et adv. traitable, sociable, compatible, facile, accommodant, doux; -keit, f. sociabilité; humeur accommodante, compatibilité, f.

Ver|trags|mäßig, a. conventionnel, contractuel; conforme aux traités; -widrig, a. contraire au contrat, ou aux traités.

Ver|trauen, va. einem –, se fier à qn., se reposer sur qn.; mettre sa confiance en qn.; einem etw. –, confier qc. à qn.; –, n. confiance, confidence, f.; – zu etw., zu einem haben, avoir confiance dans qc., en qn.; ſein – auf einen ſetzen, mettre sa confiance en qn.; einem etw. im – ſagen, faire confidence à qn. de qc.; im –, en confidence, confidentiellement; im – (geſagt), (soit dit) entre nous.

Ver|trauern, va. passer les jours dans le deuil, ou dans la tristesse.

Ver|traulich, a. familier, intime, confidentiel; -e Mittheilung, confidence, f.; -er Umgang, m. familiarités, f. pl.; -keit, f. intimité, familiarité, f.

Ver|träumen, va. passer en rêveries; -träut, a. familier, privé; intime; ſich mit einem – thun, en user familièrement à qn.; auf -em Fuße, dans la plus grande intimité; mit etw. – werden, se familiariser avec qc.; mit einem – ſprechen, parler en confidence à qn.; -träuter, m. confident, ami, m.; -treiben, va. irr. chasser, expulser; aus der Wohnung –, déloger; aus dem Beſitze –, déposséder; aus dem Vaterlande –, expatrier; die Geſchwiſter –, désenfler; den Schnupfen –, désenrhumer, se désenrhumer; die Zeit –, passer le temps, amuser (à, mit); einem die Langeweile –, désennuyer qn.; Gewalt mit Gewalt –, repousser la force par la force; débiter, ou vendre (des marchandises); moyer (les couleurs); -treibung, f. expulsion; fonte (des couleurs), f.; -treten, va. irr. einen, ou eines Stelle –, remplacer qn.; einem die Brücke –, défendre qn.; einen vor Gericht –, plaider la cause de qn.; den Weg –, barrer le chemin; ſich –, v. pr. se démettre le pied; -tréter, m. défenseur; représentant, m.; -tretung, f. fig. intercession; représentation; (Volks-)–, assemblée représentative, représentation nationale, f.; -trieb, m. débit, m. vente, f.; -trinken, va. irr. dépenser (son argent) à boire; passer (le temps) à boire; fig. ſeine Sorgen –, noyer ses soucis dans le vin; -trocknen, va. tarir; se dessécher; -trocknung, f. tarissement, m.; -trödeln, va. revendre; fig. die Zeit –, passer le temps dans l'inaction; -tröſten, va. donner de l'espérance, amuser par de belles promesses; einen auf etw. –, faire espérer qc. à qn.; -tröſtung, f. vague promesse, f.; -tuſchen, va. mal laver (un dessin); fam. cacher, color, supprimer; -tuſchung, f. suppression, f. assoupissement, m.; -übeln, va. trouver mauvais (que qn. fasse ou dise qc., einem etw.); -üben, va. exercer, commettre, perpétrer; -unehren, va. déshonorer, diffamer; -unehrung, f. déshonneur, m. prostitution, f.; -uneinigen, va. désunir, brouiller; -uneinigung, f. désunion, f.; -unglimpfen, va. calomnier, diffamer, noircir; -unglimpfung, f. calomnie, diffamation, f.; -unglücken, vn. avoir du malheur, périr; fig. échouer, ne pas réussir; -unglückt, a. ruiné, malheureux; blessé, mort, naufragé; -unreinigen, va. salir, souiller; infecter (l'air); profaner (un temple); -unreinigung, f. souillure; profanation (d'un temple); infection (de l'air), f.; -unſtalten, va. défigurer, enlaidir; contrefaire; -unſtaltung, f. défiguration, difformité, f.; -untreuen, va. détourner, dérober; -untreuung, f. divertissement, m. déprédation, f.; -unzieren, va. déparer; -urſachen, va. causer, être cause de ..., occasionner; -urſachung, f. cause, f.; -urtheilen, va. condamner; -urtheilung, f. condamnation, f.; -vielfältigen, va. multiplier; -vielfältigung, f. multiplication, f.; -vollkommnen, va. perfectionner; -vollkommnung, f. perfectionnement, m.; -vollſtändigen, va. compléter; -vollſtändigung, f. complément, m.; -wachſen, vn. irr. se joindre en croissant; devenir bosse; se fermer, se cicatriser (plaie); se couvrir (d'herbe); –, va. ein Kleid –, devenir, ou croître si grand que les habits deviennent trop courts, ou trop étroits; –, a. contrefait, bossu; -wahren, va. garder, conserver, fermer; ſich –, v. pr. se préserver (de qc., gegen, ou vor etw.), prendre ses sûretés; ſich gegen den Regen –, se défendre de la pluie; ſich vor der Kälte –, se prémunir contre le froid; -wahrer, m. garde, gardien, m.; -wahrlich, adv. – niederlegen, déposer qc. (entre les mains de qn., bei einem); mettre (de l'argent) en dépôt; -wahrloſen, va. négliger, laisser périr faute de soin; causer (un incendie) par sa négligence; -wahrloſung, f. négligence, f. défaut de soin, m.; -wahrung, f. garde; réclamation, f.; in (ſeiner) – haben, avoir en sa garde; in – geben, donner à garder; in – nehmen, garder, serrer; – einlegen, protester, réclamer contre; unter – ſeiner Rechte, sous la réserve de ses droits; -waiſen, va. devenir orphelin; verwaiſtes Kind, m. orphelin, m. orpheline, f. enfant délaissé; verwaiſtes Haus, n. maison désolée, f.; –, va. rendre orphelin(e); -walten, va. administrer; diriger; ſein Amt –, exercer son emploi; -waltend, a. administratif; -walter, m. administrateur, économe; gérant, régisseur; intendant, m.; -waltung, f. administration, f. maniement; exercice (d'une charge), m.; gestion; régie (d'une terre), f.

Ver|wandelbar, a. transmu(t)able, convertible, commuable; -keit, f. transmutabilité, f.

Ver|wandeln, va. changer, convertir; transformer, métamorphoser; in Aſche –, pétrifier; in Aſche –, réduire en cendres; eine Strafe –, commuer une peine; in Knochen –, ossifier; -wandlung, f. changement, m. conversion, transformation, métamorphose; commutation (de peine), f.

Ver|wandt, a. apparenté, allié, parent; er iſt mir –, il est mon parent; weitläufig –, parent de loin; fig. analogue, qui a de l'affinité avec; -ſchaft, f. parenté, alliance; fig. affinité, f. rapport, m.; -ſchaftlich, a. de parent; –, adv. en parent.

Ver|waſchen, va. irr. consommer à laver; faire disparaître (des taches) en lavant; -wäſſern, va. délayer, noyer; -weben, va. consommer à tisser; fig. enlacer, lier; -wechſeln, va. changer; confondre; déparer; -wechſelung, f. change, m.; méprise, f.

Verwegen, a. téméraire, audacieux; -heit, f. témérité, f.

Ver|wehen, va. emporter, couvrir (de neige), dissiper, disperser en soufflant; -wehren, va. empêcher (qn. de faire qc., einem etw.), défendre; -weichlichen, va. amollir, efféminer; -weigern, va. refuser, dénier; -weigerung, f. refus, déni (de justice), m.; -weilen, vn. et ſich –, v. pr. tarder, demeurer, s'arrêter; -weinen, va. passer en pleurant; soulager sa douleur en pleurant; mit verweinten Augen, les yeux noyés de larmes; -weiſe, m. réprimande; remontrance, f. reproche, m. fam

mercuriale, f.; einen — geben, réprimander (qn. sur qc., einem wegen etw.), reprendre (de qc., wegen etw.); einen verben — geben, tancer vertement (qn., einem); -weiſen, va. irr. bannir, proscrire, confiner (dans une île); des Landes —, exiler; aus dem Vaterlande —, expatrier; einem etw. —, réprimander qn. sur qc., reprendre qn. de qc., reprocher qc. à qn.; den Leſer auf etw. —, renvoyer le lecteur à qc.; -weiſung, f. renvoi; exil, bannissement, m.; -weiſen, vn. se flétrir, se faner (aussi fig.); —, n. flétrissure, f.; -wenden, va. rég. et irr. détourner; employer à ..., dépenser en ...; ſein Auge wo etw. —, regarder qc. fixement; ſich für einen —, s'intéresser, ou s'interposer pour qn.; -wendung, f. emploi, m.; intercession, f.; -werfen, va. irr. jeter çà et là; déranger; fig. rejeter, rebuter, réprouver; récuser (un juge); ſich —, v. pr. se tromper en jetant; mal écarter (au jeu); -werflich, a. rejetable, récusable; condamnable; -werfung, f. renversement, rejet, m. récusation (d'un juge); réprobation, f.; -werben, va. réaliser, vendre; -werthung, f. vente, conversion en argent, f.; -weſen, vn. se corrompre, se putréfier; —, va. administrer; -weſer, m. administrateur, vicaire, m.; -weslich, a. corruptible; -weslichkeit, f. corruptibilité, f.; -weſung, f. pourriture, corruption, putréfaction; administration, f.; -wetten, va. perdre par gageure; -wettert, a. maudit, diable de; -wichen, a. fam. passé; dernier; -wickeln, va. entortiller, embrouiller, mêler; fig. impliquer, envelopper; ſich —, v. pr. s'entortiller; s'empêtrer dans ...; s'enchevêtrer, s'embrouiller, s'embarrasser; -wickelt, a. entortillé; compliqué, impliqué; -wickelung, f. entortillement; fig. engagement, m. intrigue, complication, f.; -wieſenen, m. exilé, m.; -wildern, va. devenir sauvage; abrutir; — laſſen, laisser déperir (sa terre); négliger (l'éducation des enfants); -wildert, a. sauvage, inculte; -wilderung, f. défaut d'éducation, manque de discipline; dépérissement; abrutissement; retour à l'état sauvage, m.; -willigen, va. accorder, concéder; -willigung, f. concession, f. octroi, m.; -winden, va. irr. fig. etw. —, se remettre de qc.; etwas bald nicht —, s'en ressentir longtemps; -wirken, va. forfaire, commettre; eine Strafe —, encourir une peine; das Leben —, mériter la mort; -wirklichen, va. réaliser; -wirklichung, f. réalisation, f.; -wirkung, f. forfaiture, f.; -wirren, va. rég. et irr. mêler, embrouiller, mettre en désordre; fig. décontenancer, déconcerter; embrouiller l'esprit de qn.; -wirrt, a. brouillé, embrouillé, confus; troublé, égaré; -wirrung, f. confusion, f. embrouillement, embarras, m. perplexité, f.; in — gerathen, se troubler, se déconcerter; -wiſchen, va. effacer; -witteren, vn. tomber en efflorescence, se décomposer, se réduire en poussière; -wittert, a. effleuri, mort, calciné; fusé, rendu friable; -witterung, f. efflorescence, calcination, f.; -wittwet, a. veuf, veuve; (princesse, duchesse) douairière; -wögen, a. téméraire; audacieux; -wögenheit, f. hardiesse, f.; -wöhnen, va. gâter, faire contracter quelque mauvaise habitude; rendre difficile sur qc.; ſich —, v. pr. prendre une mauvaise habitude; fam. se gâter; -wöhnt, a. gâté; -wöhnung, f. mauvaise habitude, f.

Verwörfen, a. fig. réprouvé, abject; -heit, f. dépravation, scélératesse, f.

Verwörren, a. embrouillé, confus; -heit, f. confusion, f. trouble, m.

Verwundbar, a. vulnérable; -wunden, va. blesser (aussi fig.); -wundern, va. étonner, surprendre; zu —, étonnant; ſich —, v. pr. s'étonner, être surpris de qc.; -wunderung, f. étonnement, m. surprise, f.; in — ſetzen, étonner, surprendre; in — gerathen, être étonné; -wundung, f. blessure, f.; -wünſchen, va. maudire, détester; enchanter; -wünſchung, f. malédiction, imprécation, exécration, f.; -würzen, va. épicer trop; -wüſten, va. désoler, dévaster, détruire; -wüſter, m. désolateur, dévastateur, m.; -wüſtung, f. désolation, dévastation, f.; ravage, dégât, m.; -zagen, vn. perdre courage, (se) désespérer.

Verzagt, a. découragé, lâche, craintif; -heit, f. découragement, m. timidité, f.

ſich Verzählen, v. pr. se tromper en comptant; -zähnen, va. endenter; -zähnung, f. (en)denture, f.; -zapfen, va. vendre à pot et à pinte; (charp.) assembler en adent; -zapfung, f. vente à pot et à pinte, f.; (charp. et men.) adent, m.; -zärteln, va. délicater, mignarder, dorloter, efféminer; fam. gâter; -zärtelung, f. création d'habitudes trop délicates, f. excès de soins; excès de délicatesse, m.; -zaubern, va. enchanter, ensorceler, métamorphoser en; -zauberung, f. enchantement, ensorcèlement, m.; -zäunen, va. clore de haies, boucher par une haie; -zäunung, f. enclos, m. clôture, f.; -zehren, va. dépenser à boire; -zehrſch, a. décupler; -zehnten, va. payer la dîme; -zehnten, va. consommer, consumer, manger, dévorer; fig. dépenser; -zehrend, a. consomptif; dévorant; -zehrer, m. consommateur, m.; -zehrung, f. consommation; consomption, f.; -zeichnen, va. dessiner mal, dessiner faux; noter, spécifier, inventorier; -zeichnis, m. spécification, liste, f. catalogue, état, rôle; relevé (de la fortune); — der Preiſe, tarif, m.; — des Inhalts, table des matières, f. index, m.; — der Druckfehler, errata, m. pl.; -zeihen, va. irr. pardonner, excuser; -zeihlich, a. pardonnable; -zeihung, f. pardon (de, wegen), m.; -zerren, va. se défigurer par des contorsions, grimaces; tordre (la bouche); verzerrtes Auge, mil éraillé, m.; -zerrung, f. contorsion, distorsion (de la bouche); grimace, f.; éraillement (des paupières), m.; -zetteln, va. fam. éparpiller, gaspiller; -zicht, m. renonciation, f. désistement, m.; — leiſten, renoncer (à qc.); se désister de qc.; -zichten, va. se désister de qc., renoncer à qc.; -zichtleiſtung, f. renonciation, f. désistement, m.; -ziehen, va. irr. tourner de travers; gâter (un enfant); verzogener Name, m. chiffre, m.; tordre (la bouche); den Mund ſpöttiſch —, prendre un air moqueur; —, vn. tarder, rester, attendre; ſich —, v. pr. se déranger, se déjeter (des planches); se perdre, se dissiper; durer longtemps, tirer en longueur; -zieren, va. orner, décorer, parer; -zierung, f. décoration, f. ornement, parement, m.; -zinnen, va. étamer; verzinntes Blech, n. fer blanc, m.; -zinnung, f. étamage, m. étamure, f.; -zinſen, va. payer l'intérêt; ſich —, v. pr. rapporter des intérêts; -zinslich, a. qui rapporte des intérêts; -zinſung, f. payement des intérêts; intérêt, m.; -zögern, p. et a. ſ. Verzieher; mal élevé, gâté; -zögern, va. retarder, différer, ajourner; -zögerung, f. retardement, retard, ajournement, m.; temporisation, f.; -zöllen, va. payer la douane; payer les droits; -zöllung, f. payement de la douane, m.; -zucken, va. agiter convulsivement; —, vn. expirer dans des convulsions; -zücken, va. ravir, extasier; -zückung, f. convulsion, f.; -zückung, f. extase, f.; -zückern, va. sucrer trop; -zug, m. délai, retard, retardement, m.; -zweifeln, vn. (se) désespérer (de, an); -zweifelt, a. désespéré; fig. maudit; extrême; —, adv. en désespéré; -zweiflung, f. désespoir,

m.; zur — bringen, réduire au désespoir, désespérer; ſich -zweifeln, v. pr. se ramifier; fig. s'embrancher; -zweigung, f. ramification, f.; fig. embranchement, m.; -zwickt, a. fam. étrange, bizarre.

Vespaſián, m. Vespasien, m.

Véſper, f. soir, m.; vêpres, f. pl.; zur — läuten, sonner vêpres; -brod, n. goûter, m. collation, f.; — eſſen, faire la collation; -zeit, f. soir, m.

Veſtálin, f. vestale, f.

Veſtiv, m. Vésuve, m.

Veterán, m. vétéran, m. [naire, f.

Veterinärſchule, f. école vétérinaire, f.

Vétter, f. courtisane; alte —, vieille carcasse, f.

Vétter, m. parent; couſin, m.; -lich, a. et adv. de cousin; en cousin; -ſchaft, f. népotisme, m.; -ſchaft, f. cousinage, m.

Vexirbecher, m. diabète, m.

Vexiren, va. fam. railler, taquiner, vexer. [querie, f.

Vexirerei, f. fam. raillerie, mo-

Vexirglas, n. verre trompeur, m.; -ſchloß, n. serrure à secret, f.

Vezir, m. vizir, m.; -würde, f. vizirat, m.

Vicár, m. vicaire, m.

Vicariát, n. vicariat, m.

Vicepadmiral, m. vice-amiral, m.; -könig, m. vice-roi, m. [rées, f. pl.

Victuálien, pl. vivres, m. pl. denVidimation, f. vérification, f.

Vidimiren, va. vidimer, viser.

Vieh, n. bête, brute, f.; bétail, m. bestiaux, m. pl.; zum -e werden, s'abrutir.

Vehbremſe, f. taon, m.; -futter, n. fourrage, m. mangeaille, f.; -hof, m. basse-cour; ferme où l'on élève des bestiaux, f.

Viehiſch, a. bestial, brutal.

Vehmagd, f. servante de basse-cour, f.; -markt, m. marché au bétail, m.; -mäſtig, a. bestial; -maſt, f. engraissement du bétail, m.; -pacht, m. bail de bestiaux, m.; -ſchwemme, f. endroit où l'on guée les bestiaux, m.; -ſeuche, f. contagion parmi les bestiaux, f.; -ſtall, m. étable, f.; -ſterben, n. mortalité dans les bestiaux, f.; -ſteuer, f. impôt sur le bétail, m.; -tränke, f. abreuvoir, m.; -trift, f. droit de pacage, ou de pâturage, m.; -weide, f. pâturage, pacage, m.; -zucht, f. nourriture, ou éducation de bétail, f. entretien du bétail, m.; -züchter, m. éleveur de bestiaux, m.

Viel, a. et adv. beaucoup (de), bien (du, de la, de l', des), nombre; fam. force; meine -en Geſchäfte, le grand nombre de mes affaires; der -e Wein, la grande quantité de vin; ſehr —, beaucoup (de), un grand nombre (de); unendlich —, infiniment (de); ſo —, tant (de); wie —, combien (de); wie — Uhr? quelle heure? den wievielſten des Monats? quel quantième du mois? zu —, trop; ſo — ich weiß, à ce que je sais, autant que je sais; es hätte nicht — gefehlt ſo ..., peu s'en fallut que ...; es iſt gleich —, c'est tout un, n'importe; ſo — als, autant que; ſo — iſt gewiß, tant y a; um ſo — mehr, d'autant plus; all zu — iſt ungeſund, mas zu — iſt iſt zu —, trop est trop; -ärtig, a. de plusieurs espèces, ou sortes; -äſtig, a. branchu, rameux; -beutig, a. qui a plusieurs sens; -eck, n. -eckig, a. polygone, m. et a.

Vielerlei, a. plusieurs, divers, toute sorte.

Vielfach, -fältig, a. multiplié, fréquent; -fältigkeit, f. multiplicité, variété, f.; -farbig, a. bigarré; -farbigkeit, f. bigarrure, f.; -fraß, m. glouton, goulu, m.; -fuß, m. scolopendre, m.; -geliebt, a. bien aimé, chéri; -götterei, f. polythéisme, m.; -heit, f. multitude, quantité, pluralité, f.; grand nombre, m.; -jährig, a. de plusieurs, ou de longues années.

Vielleicht, a. peut-être.

Vielmal, adv. plusieurs fois, bien des fois, souvent; ich danke Ihnen vielmals, je vous remercie infiniment; -maßig, a. souvent réitéré; -mals, ſ. Vielmal; -mehr, adv. plutôt; au contraire; -ſagend, a. expressif, qui dit beaucoup; -ſchreiber, m. polygraphe; écrivailleur, m.; -ſeitig, a. et adv. multilatère; varié, étendu (connaissances); -ſilbig, a. polysyllabe; -ſtimmig, a. à plusieurs voix; -vermögend, a. puissant; -weiberei, f. polygamie, f.; -wiſſerei, f. multanguläre; -wiſſend, a. qui sait beaucoup; -wiſſer, m. polymathe, m.; -wiſſerei, f. polymathie, f.

Vier, a. n. quatre; alle — von ſich ſtrecken, s'étendre tout de son long; unter —, Augen, tête-à-tête; auf allen -en, à quatre pattes; —, f. quatre, m.; -beinig, a. à quatre pieds, à quatre jambes; -blätterig, a. à quatre feuilles; -brähtig, a. de quatre fils, de quatre torons; -eck, n. carré, quadrangle, m.; -eckig, a. carré, quadrangulaire; —, adv. carrément, en carré.

Vieren, va. carrer; virer au large.

Viererlei, a. de quatre sortes, ou espèces.

Vierfach, a. quadruple; -fürſt, m. térrarque, m.; -füßig, a. à quatre pieds, à quatre pattes; -eé Thier, n. quadrupède, m.; -geſpann, n. attelage de quatre chevaux, m.; -geſtrichen, a. (mus.) à (de) quatre croches; -händig, a. à quatre mains; -jährig, a. de quatre ans; quadriennal; -kantig, a. quadrangulaire; -ling, m. pièce de quatre fenins (monnaie), f.; -malig, a. répété quatre fois; -monatlich, a. de quatre mois, tous les quatre mois; -pfünder, m. canon de quatre livres de balles, m.; -pfündig, a. de quatre livres; -räderig, a. à quatre roues; -rädrig, a. à quatre rangs de rames; -ſaitig, a. à quatre cordes, tétracorde; -ſäulig, a. tétrastyle; -ſchrötig, a. carré; fig. robuste, grossier; -ſeitig, a. quadrilatère; -ſilbig, a. quadrisyllabe; -ſitzig, a. pour quatre personnes; -er Wagen, m. voiture à deux fonds, f.; -ſpännig, a. attelé de quatre chevaux; -ſtöckig, a. à quatre étages; -ſtündig, a. de quatre heures; -tägig, a. de quatre jours.

Viertel, a. quatrième; -r Theil, m. quart, m. quatrième partie, f.; Heinrich der —, Henri quatre; der — November, le quatre (de) novembre.

Viertelhalb, a. trois et demi.

Viertel, n. quart, quartier, m.; ein — Pfund, un quarteron; ein — auf eins, midi un quart; drei — auf fünf Uhr), quatre heures et trois quarts, cinq heures moins un quart; -bundert, n. quarteron, m.; -jahr, n. trois mois, trimestre, m.; drei —, neuf mois; fünf —, quinze mois; -jährig, a. et adv. de trois mois, trimestriel; par quartiers.

Viertelnen, vn. dieſe Uhr viertelt, cette horloge sonne les quarts.

Viertelnote, f. noire, f.; -pauſe, f. (mus.) quart de pause, soupir, m.; -pfund, n. quarteron, m.; -ſtunde, f. quart d'heure, m.; -ſtündig, a. d'un quart d'heure; tous les quarts d'heure, de quinze minutes en quinze minutes; -ſtündlich, a. qui arrive tous les quarts d'heure.

Viertens, adv. quatrièmement, en quatrième lieu, quarto.

Viertheil, ſ. Viertel.

Viertheilen, va. écarteler; partager en quatre; -theilig, a. partagé en quatre parties; -viertel, m. mesure entière, f.; -winkelig, a. quadrangulaire; -zackig, a. à quatre branches; -zähnig, a. à quatre dents.

Vierzehn, a. n. quatorze; — Tage, quinze jours; -tägig, a. de quinze jours.

Vierzehnte, a. le, la quatorzième; der — eines Monats, le quatorze d'un mois; Ludwig der —, Louis quatorze. [zième lieu.

Vierzehntens, adv. en quator-

Vierzeilig, a. de quatre lignes.

Vierzig, a. n. quarante.

Vierziger, m. quadragénaire, m.

Vierzigjährig, a. de quarante ans, quadragénaire; -ſte, a. le, la quarantième; -tägig, a. de quarante jours.

Vierzinkig, a. à quatre fourchons.

Vigilie, f. vigile, f. [cinct).

Vigilíren, vn. veiller (sur qn., auf

Villa, f. maison de campagne, villa, f.

Vincénz, m. Vincent, m.

Bindicken, va. revendiquer.
Biöle, f. violette; (mus.) viole, f.
Biolett, a. violet.
Bioline, f. violon, m.
Biolinist, m. violon, m.
Biolinschlüssel, m. clef de sol, f.; -spieler, m. violon, m.; -stimme, f. partie de violon, f. violon, m.
Violoncell, n. violoncelle, m.; -spieler, m. violoncelliste, m.
Biper, n. vipère, f.; junge —, vipéreau, m.
Birgil(ius), m. Virgile, m.
Birginia, f. Virginie, f.
Birginier, s. la Virginie.
Birtuos, m. virtuose, m. [f.
Bisir, n. visére, mire (d'un fusil),
Bisiren, va. viser, ajuster; (artil.) pointer; (taichen) jauger; (Gold) donner son vise, légaliser.
Bisirform, n. mire, viséres, f.
Bisitation, f. visite; inspection, f.
Bisitator, m. (pl. -toren) visiteur, inspecteur, vérificateur, m.
Bisitiren, va. visiter; (chir.) sonder.
Bitriol, m. vitriol; sulfate, m.; -artig, a. vitriolique; -haltig, a. vitriolique; -säure, f. acide vitriolique, m.; -werk, n. fabrique de vitriol, f.
Bitruvius, m. Vitruve, m.
Bitz, f. Veze.
Bließ, n. toison, f.
Bocabel, f. mot, vocable, m.
Bocabular, Bocabelbuch, n. vocabulaire, m.
Bocal, m. voyelle, f.; -musik, f. musique vocale, f.
Bocativ, m. (gr.) vocatif, m.
Bögel, m. (pl. Vögel) oiseau; (Schmetterling) papillon; (hölzerner —) papegai, m.; junger —, oisillon, m.; fig. fam. gaillard éveillé; loser —, fin matois, m.; -bauer, m. cage, f.; -beere, f. sorbe, f. corme, m.; -beerbaum, m. sorbier, cormier, m.; -beize, f. fauconnerie, chasse du vol, f.
Vögelchen, n. petit oiseau, oisillon, m.
Vögeldunst, m. cendrée, f.; -fang, m. oiselerie, f.; -fänger, m. oiseleur, m.; -flinte, f. fusil de chasse, m.; -frei, a. proscrit; für — erklären, mettre hors la loi; -futter, n. mangeaille, f.; -gesang, m. chant des oiseaux; ramage, m.; -handel, m. oiselerie, f.; -händler, m. oiselier, m.; -haus, n. volière, f.; -hecke, f. nichoir, m. couvée, f.; -beerd, m. aire, f.; -kirschbaum, m. merisier, m.; -kirsche, f. merise, f.; -leim, m. glu, f.; mit — bestreichen, engluer; -nápfchen, n. augat, godet, m.; -pfeife, f. appeau, m.; -scheuche, f. épouvantail, m.; -schießen, n. tir à l'oiseau, m.; es ist —, on tire au papegai; -schlag, m. trébuchet, m.; -schrot, n. f. Vogeldunst; -stange, f. perche de papegai, f.; -stellen, n. oiselerie, f.; -steller, m. oiseleur, m.; -wicke, f. vesce sauvage, f.; -wildpret, n. menu gibier, m.; -zucht, f. éducation (f.), ou entretien des oiseaux, m.
Vogesen pl. Vosges, f. pl.
Vögler, m. oiseleur, m.
Vogt, m. (pl. Vögte) tuteur; bailli; intendant (d'un château); gouverneur; inspecteur, sergent (de police), archer, m.
Vogtei, f. tutelle; prévôté, f. bailliage, m.
Volk, n. (pl. Völker) peuple, m. nation, f.; gemeines —, populace, f.
Völkchen, n. peuplade, f.; ironisch, m. et f. pl.; fam. mauvais —, petite troupe joyeuse (d'enfants), f.
Völkerbeschreibung, f. ethnographie, f.; -kunde, f. ethnologie, f.; -recht, n. droit des gens, m.; -schaft, f. nation, peuplade, f.; -wanderung, f. migration des peuples, f.
Volkreich, a. peuplé, populeux.
Volksaufruhr, -auflauf, m. sédition populaire, f.; -bewegung, f. emeute populaire, f.; -blatt, n. feuille populaire, f.; -dichter, m. poète national, m.; -dichtung, f. poésie nationale, f.; -fest, n. fête nationale, f.; -freund, m. ami du peuple, m.; -führer, m. chef du peuple, démagogue, m.; -gesang, m. chanson nationale, f.; -glaube, m. croyance vulgaire, f.; -gunst, f. faveur du peuple, f.; -herrschaft, f. démocratie, f.; -lehrer, m. instituteur du peuple, m.; -lied, n. chanson nationale, f.; -mährchen, n. conte populaire, m.; -menge, f. population; foule, f.; -redner, m. orateur populaire, m.; -regierung, f. démocratie, f.; -sage, f. tradition populaire, f.; -schule, f. école primaire, f.; -sitte, f. coutume nationale, f.; usage populaire, m. mœurs de la nation, f. pl.; -sprache, f. langage du peuple, m.; langue nationale, f.; -stimme, f. voix du peuple, f.; -thümlich, a. national, populaire; -thümlichkeit, f. esprit national, m.; -versammlung, f. assemblée nationale, f.
Voll, a. et adv. plein, rempli; entier; eine Hand —, une poignée; ein Krug —, une cruchée; — machen, remplir; salir; sich — machen, se salir; — werden, se remplir; aus —em Halse schreien, crier à gorge déployée; -e Summe, somme entière, ou totale, f.; die Summe — machen, compléter la somme; der Mond ist —, la lune est dans son plein; in —em Trabe, au grand trot; Geld für — nehmen, prendre de l'argent pour bon; das Maß ist —, la mesure est comble; war es —? y avait-il beaucoup de monde (au théâtre, au concert, etc.)? -ährig, a. qui a les épis grenus; -auf, adv. en abondance, abondamment, en quantité; — zu thun haben, avoir beaucoup de travail; — haben, avoir abondance de, abonder en.
Vollblütig, a. pléthorique; -keit, f. pléthore, f.
Vollbringen, va. irr. achever, parfaire, accomplir; einen Auftrag —, s'acquitter d'une commission; -bringer, m. exécutant, m.; -bringung, f. achèvement, accomplissement, m.; -bürtig, a. né du même lit; -bürtigkeit, f. parenté entre frères et sœurs de même lit, f.
Vollenden, va. f. Vollbringen.
Vollends, adv. fam. entièrement, outre cela, au surplus; — zu Grunde richten, achever de perdre.
Vollendung, f. achèvement, m. perfection, f.
Vollerei, f. débauche, ivrognerie, f.
Vollführen, va. exécuter, achever, finir.
Vollgenuß, m. pleine jouissance, f.
Vollgiltig, a. parfaitement valable; -keit, f. valeur requise; parfaite validité, f.
Vollhaltig, a. (mon.) de bon aloi.
Völlhering, m. hareng plein, m.
Völlig, a. plein, entier, total; replet; complet, achevé; -er Ablaß, indulgence plénière; -e Gleichheit, égalité absolue, f.
Völljährig, a. majeur; -keit, f. majorité, f.
Vollkommen, a. parfait, accompli, complet, entier; — machen, perfectionner, achever; -heit, f. perfection; intégrité, f.
Vollkraft, f. vigueur, f.; -macht f. (plein) pouvoir, m.; pouvoirs, m. pl.; procuration, f. mandat, m.; unbeschränkte —, carte blanche, f.; -mond, m. pleine lune, f.; voll haben — la lune est dans son plein; -ständig, a. complet, entier, total; — machen, compléter; -ständigkeit, f. intégrité, f.; -stimmig, a. parfait; -stimmigkeit, f. harmonie parfaite, f.; -strecken, va. exécuter, effectuer; -strecker, m. exécuteur, m.; -streckung, f. exécution, f.; -tönend, a. sonore (cf. Vollstimmig); -wichtig, a. — sein, avoir le poids voulu; -wichtigkeit, f. juste poids, m.; -zählig, a. complet; machen, compléter; -zähligkeit, f. complet, m.; -ziehen, va. irr. exécuter, effectuer; accomplir; -ziehend, a. exécutif; -zieher, m. exécuteur, m.; -ziehung, f. -zug, m. exécution; consommation, f.
Vollt, f. (man.) volte, f.; (jeu) tour de cartes, m.; die — schlagen, faire sauter la coupe; escamoter les cartes.
Voltigiren, va. voltiger.
Von, prp. de, sur, par, depuis, d'entre; ich komme — meinem Oheim, je viens de chez mon oncle; einer — euch, l'un d'entre vous; grüßen Sie ihn — mir, saluez-le de ma part; sich — neuem, se qualifier de gentilhomme; das ist schön — Ihnen, c'est beau à vous; — ungefähr, par hasard;

– unten, par en bas; – Jugend an, dès la jeunesse.

Vonеinander, adv. l'un de l'autre, les uns les autres, séparé, mis en deux; – brechen, rompre en deux; – gehen, se séparer; – ſchneiden ꝛc., couper en deux; trancher en pièces.

Vonnöthen, adv. nécessaire; etw. – haben, avoir besoin de qc.

Vor, prp. (Zeit, Rang) avant; (Ort) devant; ſterben –, mourir de; ſich – etw. fürchten, craindre qc.; – jemand Geheimniſſe haben, avoir des secrets pour qn.; den Vorrang – jemand haben, avoir le pas sur qn.; – ſich gehen, se faire, se passer; laß mich –! laissez-moi passer! nach wie –, (comme) toujours; fam. – der Hand, pour le moment; Abſcheu – etw. haben, avoir de l'aversion pour qc.

Vorabend, m. veille, f.; -ahnung, f. pressentiment, m.; -älteſte, s. Vorſteher.

Voran, adv. devant, à la tête, le premier; einem – gehen, précéder qn.; prendre le(s) devant(s) sur qn.; mit gutem Beiſpiele – gehen, donner l'exemple.

Vorarbeit, f. préparatif, m.; -arbeit, f. travail préparatoire, m.; -arbeiten, va. anticiper sur un travail; faire les préparatifs d'un travail.

Voraus, adv. en avant, à la tête, Voraus, adv. d'avance, par avance, par anticipation; viel vor einem – haben, avoir beaucoup d'avance sur qn.; – gehen, prendre le devant; – nehmen, anticiper; prélever; – ſagen, prédire; – ſchicken, envoyer en avant; exposer préliminairement (le plan d'un ouvrage); – ſehen, prévoir; – ſetzen, supposer.

Voraus, m. et n. avantage, m.; im –, zum –, d'avance, par avance.

Vorausbezahlung, f. Vorauszahlung; -ſetzung, f. supposition, hypothèse, f.; -ſicht, f. prévoyance, f.; -zahlung, f. payement fait par avance, m. souscription, f.

Vorbau, m. avant-corps d'un bâtiment, m.; -bauen, va. bâtir devant; –, vn. fig. obvier (à qc.); prévenir (qc.); -bauung, f. fig. précaution, f.; -bauungsmittel, n. préservatif, m.; -bedacht, m. préméditation, f.; mit (gutem) –, de propos délibéré, de gaîté de cœur; ohne –, inconsidérément; -bedenken, va. irr. préméditer; -bedeutung, f. présage, augure, m.; -bedingen, va. irr. stipuler d'avance; -bedingung, f. condition préliminaire, f.; -behalt, m. réserve, restriction, f.; mit dem – daß ..., à la réserve de ..., ou que ...; mit – meiner Rechte, sauf mes droits, sans préjudice de mes droits; -behalten, va. irr. réserver; -behaltlich, a. à la réserve de ..., à l'exception de, sauf.

Vorbei, adv. par-devant, à côté, en passant; – gehen, – fahren, – reiten, – fliegen, – ziehen, – ſchiffen ꝛc., passer (à côté de qn., vor ou neben einem; devant, ou auprès d'un endroit, neben einem Orte); im Vorbeigehen, en passant; – eilen, – laufen, passer avec précipitation; – laſſen, laisser passer; – ſchießen, manquer en tirant; – ſein, être passé, être fini; mit ihm iſt es –, c'en est fait de lui.

Vorbemeldet, -benannt, a. susdit; -bereiten, va. préparer; disposer.

Vorbereitung, f. préparation, f.; -ſchule, f. école préparatoire, élémentaire, ou primaire, f.; -wiſſenſchaft, f. science préparatoire, f.

Vorbericht, m. avant-propos, m.; -beſcheid, m. assignation, f. ajournement; préjugé, m.; -beſcheiden, va. irr. assigner, ajourner; -beten, va. réciter une prière devant qn.; fam. exposer longuement; -beugen, va. pencher en avant; –, vn. fig. prévenir (qc.), obvier (à qc.); -beugungsmittel, n. (remède) préservatif, m.

Vorbild, m. modèle, exemple, type, idéal, m.; -lich, a. figuratif, représentatif.

Vorbinden, va. irr. eine Schürze –, mettre un tablier; -bohren, va. amorcer; -bote, m. avant-coureur, précurseur; fig. présage, m.; -bringen, va. irr. avancer; mettre sur le tapis, proposer, proférer –, n. proposition, f.; -buchſtabiren, va. apprendre à épeler; -bühne, f. avant-scène, f.; -büttren, va. antidater.

Vordem, adv. autrefois, jadis.

Vorder, a. de devant, antérieur; der -e, celui do devant, celui qui précède; der -ſte, le premier, le plus avancé; -arm, m. avant-bras, m.; -bug, m. paleron, m.; -caſtell, n. gaillard d'avant, m.; -deck, n. devant du pont, m.; -fuß, m. pied de devant, tarse, m.; -gebäude, n. avant-corps, devant, m.; -geſtell, n. avant-train, m.; -glied, n. (mil.) premier rang, m.; (an.) articulation antérieure, f.; (ar.) premier membre; (log.) antécédent, m.; -grund, m. devant (d'un tableau), m.; (tht.) avant-scène, f.; -hand, f. carpe, m.; -haus, n. avant-corps, devant, m.

Vorder-Indien, n. l'Inde en-deçà du Gange, f.

Vorder-Leute, f. (beh.) quartier de devant, m.; -lauf, m. pied de devant, m.; -leib, m. partie antérieure du corps, f.; -mann, m. chef de fil, m.

Vorder-Oſterreich, n. l'Autriche antérieure, f.

Vorder-Reihe, f. premier rang, m.; -ſatz, m. premier membre d'une phrase, m. proposition principale, f.; (log.) antécédent, m.; -ſätze, pl. prémisses, f. pl.; -ſchenkel, m. jambe de devant, f.; -ſeite, f. côté de devant, m.; -ſaade, f. front (d'un bâtiment), m.; -ſitz, m. devant (d'une voiture), m.; -ſteven, m. étrave, f.; -theil, m. partie antérieure, f. devant, m. prone (d'un vaisseau), f.; -treffen, n. première ligne, f.

Vordrängen, va. pousser, ou presser en avant; ſich –, v. pr. s'avancer en fendant la presse; fig. se mettre en avant, se poser, chercher à se faire remarquer; -bringen, vn. irr. avancer, ou s'avancer avec force; (grr.) gagner du terrain; –, n. avancement, m.; das – des Feindes verhindern, empêcher l'ennemi de gagner du terrain; -drucken, va. imprimer à la tête d'un livre; apposer (un sceau); -eilen, vn. avancer rapidement; gagner qn. (einem) de vitesse; se hâter de gagner le devant; -eilig, a. précipité, inconsidéré, étourdi; -eiligkeit, f. précipitation, étourderie, f.; -eltern, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -empfinden, va. irr. pressentir; -empfindung, f. pressentiment, m.; -enthalten, va. irr. détenir, retenir injustement; priver (qn. de qc., einem etw.); –enthaltung, f. détention, retention, f.; -erinnerung, f. avertissement préliminaire, avant-propos, m.

Vorerſt, adv. premièrement, auparavant, avant tout, jusqu'à nouvel ordre.

Vorerwähnt, a. ci-dessus mentionné, susdit; -eſſen, n. entrée, f.; -fahr, m. prédécesseur, devancier, m.; -fahren, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -fahren, vn. irr. s'arrêter devant une maison; laſſen Sie –, dites au cocher de faire avancer la voiture; einem –, précéder, devancer qn. en voiture; -fall, m. fig. événement, cas, accident, m. affaire; (méd.) descente, f.; -fallen, vn. irr. fig. arriver, se passer, survenir; wie wenn nichts vorgefallen wäre, comme si de rien n'était; -feier, f. fête précédente, f.; -fenſter, n. contre-châssis, double châssis, m.; -finden, va. irr. trouver (à son arrivée); -fordern, va. faire venir, assigner, sommer de comparaître, citer, ajourner; -forderung, f. assignation, citation, f.; -frage, f. question préliminaire, ou préalable, f.; -führen, va. amener, présenter, offrir; faire marcher devant qn.; -gang, m. pas, événement, accident, exemple, m.; comment, ou manière (f.) dont une chose se passe, ou s'est passée; -gänger, m. prédécesseur, devancier,

m.; -gängig, a. précédent, préliminaire, préalable, provisoire; -gaukeln, va. einem etw. —, faire des tours de passe-passe devant qn.; duper qn.; -geben, va. irr. donner d'avance, donner de l'avantage; fig. prétendre, prétexter, feindre; —, n. dire, prétexte, m. feinte, f.; -gebirge, n. cap, promontoire, m.; -geblich, a. prétendu, supposé, soi-disant; -gefaßt, a. -e Meinung, f. préoccupation, opinion préconçue, f. préjugé, m.; -gefühl, n. pressentiment, m.; -gehen, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem), avancer; arriver, se passer; être supérieur; -gemach, n. antichambre, f.; -gemelbet, a. susmentionné, mandit; -genuß, m. jouissance anticipée, f.; -gericht, n. entrée, f.; -geschmack, m. avant-goût, m.; -gestern! int. place! gare! -gesetzter, m. supérieur, chef, m.; -gestern, adv. avant-hier; -gestrig, a. d'avant-hier; -glänzen, vn. surpasser en éclat; -greifen, vn. irr. fig. anticiper, empiéter (sur les droits de qn., einem ou den Rechten eines); préjuger (une question); ich will Ihnen nicht —, je ne ferai rien sans votre aveu; —, n. -greifung, f. anticipation, f.; -haben, va. irr. avoir devant soi; porter (un tablier); fig. être occupé de qc.; avoir dessein, méditer qc.; eine Reise —, avoir dessein de faire un voyage; —, n. dessein, plan, m. intention, f.; -halle, f. porche; vestibule, m.; -halten, va. irr. tenir, ou mettre devant, présenter; fig. reprocher, représenter; -haltung, f. reproche, m.; -hand, f. fig. préséance, f.; die — haben, être le premier en cartes; (man.) avant-main, f.

Vorhanden, a. existant, présent; — sein, exister, se trouver; es ist nichts —, il n'y a rien.

Vorhang, m. (pl. -hänge) rideau, m.; portière; toile (du théâtre), f.; -hängen, va. pendre, attacher devant; -hängeschloß, m. cadenas, m.; -hangshalter, m. embrasse, f.; -hangsstab, m. -hangsstange, f. tringle, f.; -haut, f. prépuce, m.; -hemdchen, n. chemisette, f.

Vorher, adv. auparavant, précédemment, avant, d'avance, par avance; -bedenken, va. irr. préméditer; réfléchir d'avance; -bestimmen, va. prédestiner, prédéterminer; -bestimmung, f. prédestination; prédétermination, f.; -empfinden, va. irr. pressentir; -gehen, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem).

Vorherig, a. antécédent, antérieur; dernier.

Vorhermerken, va. pressentir.

Vorherrschen, va. prédominer, prévaloir.

Vorhersagen, va. prédire, pronostiquer; -sagung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -sehen, va. irr. prévoir; -sehung, f. prévoyance; prévision (de Dieu), f.; -verkündigen, va. pronostiquer; -verkündigung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -wissen, va. irr. savoir par avance.

Vorheucheln, va. einem etw. —, duper qn. par dissimulation; -himmel, m. limbes, m. pl.

Vorhin, adv. il n'y a pas longtemps, tout à l'heure, tantôt.

Vorhof, m. avant-cour, f.; vestibule, porche (d'un temple); (bib.) parvis, m.; -hut, f. avant-garde, f.

Vorig, a. précédent, antécédent, passé, dernier; premier; -er Besitzer, m. ancien possesseur, m.

Vorjährig, a. de l'année passée, ou dernière.

Vorkauen, va. mâcher; fig. mâcher les morceaux à qn.; -kauf, m. achat qu'on fait avant qn.; -kaufen, va. acheter avant qn.; -käufer, m. qui achète avant qn.; revendeur, m.; -kaufsrecht, n. préférence au marché, f.; droit de préemption, m.; -kehren, va. fig. prendre des mesures; -kehrung, f. fig. disposition, f. préparatif, m.; -en treffen, prendre des mesures; -kenntniß, f. prénotion; connaissance préliminaire, f.; -klingen, vn. irr. sonner plus fort; prédominer; -kommen, vn. irr. avancer, sortir; obtenir (une audience), parvenir jusqu'à qn.; provenir, venir; prévenir; s'offrir, se présenter; ein solcher Fall ist mir noch nicht vorgekommen, un pareil cas n'est pas encore venu à ma connaissance; was wird in der Sitzung — ? de quoi sera-t-il question à la séance? es kommt mir vor als ob, il me semble que; wie kommen Sie mir vor? de quelle humeur êtes-vous? quelles manières bizarres sont les vôtres? -kommend, a. occurrent; -en Falls, im -en Falle, si le cas se présente; -können, vn. irr. pouvoir avancer; -kost, f. entrée, f.; -laden, va. irr. assigner; citer, ajourner; -ladung, f. assignation, f. ajournement, m.; -lage, f. proposition, f.; -leger, n. tête d'un camp, f.; -land, n. partie avancée d'un pays, f.; die österreichischen -e, l'Autriche antérieure, f. [il y a long-temps.

Vorlängst, adv. depuis long-temps,

Vorlauf, m. mère-goutte, f. surmoût, m.; -lassen, va. irr. laisser avancer, laisser devancer; admettre; -lauf, m. mère-goutte, f.; -laufen, vn. irr. courir devant, courir en avant; devancer (qn., einem); -läufer, m. avant-coureur, précurseur, m.; -läufig, a. préalable, provisoire; -laut, a. fig. inconsidéré, étourdi; indiscret, présomptueux; — werden, parler trop haut.

Vorlegelöffel, m. grande cuillère, f.; -messer, n. grand couteau de table, m.

Vorlegen, va. mettre (devant); fig. représenter, proposer; donner (du foin); proposer (une question); exposer (ses raisons); exhiber (des pièces); montrer (son pouvoir); servir (à table); -legeschloß, n. cadenas, m.; ein — vorlegen, cadenasser (une porte, voir eine Thür); bei — abnehmen, décadenasser; -legung, f. fig. proposition, exhibition, f.; -lesen, va. irr. lire (qc. devant, ou à qn., einem etw.); -leser, m. lecteur, m.; -leserin, f. lectrice, f.; -lesung, f. lecture, leçon publique, f.; cours public, m.; -en halten, professer, faire un (des) cours; -en hören, suivre des cours (de philosophie, über Philosophie). [dernier.

Vorletzt, a. pénultième, avant-

Vorleuchten, vn. éclairer (qn., einem); fig. servir d'exemple; -lieb, adv. — nehmen, se contenter (de, mit); -liebe, f. prédilection, f.; -liegen, vn. irr. être situé, ou mis devant; être sous les yeux, ou présent à la mémoire; es liegt (liegen) vor, il y a; es liegt nichts gegen ihn vor, il n'y a aucune charge contre lui, on ne peut rien alléguer contre lui; im -den Falle, dans le cas présent; -lügen, va. irr. einem etw. —, mentir, en faire accroire; débiter des mensonges à qn.; -machen, va. mettre devant; einem etw. —, montrer qc. à qn. en le faisant en sa présence; fig. en faire accroire à qn.; -maien, va. peindre qc. à qn.; -malig, a. d'antrefois, ci-devant; ancien, ex-(roi, ministre etc.); précédent, antérieur. [devant.

Vormals, adv. autrefois, jadis, ci-

Vormann, m. premier; (mil.) chef de file, m.; -mauer, f. avant-mur; bastion; fig. boulevard, rempart, m.; -merken, va. prendre, ou faire note; -merkung, f. (com.) nötige — nehmen, prendre dûment note; -messen, va. irr. mesurer en présence de qn.; -mittag, m. matinée, f.; -mittägig, a. d'avant-midi, de la matinée.

Vormittags, adv. avant midi, dans la matinée; -zeit, f. matinée, f. [curateur, m.

Vormund, m. (pl. -münder) tuteur;

Vormünderin, f. tutrice, f.

Vormundschaft, f. tutelle; curatelle, f.; -lich, a. et adv. de tuteur; en tuteur; -geber, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.; -gericht, n. chambre des tutelles, f.; -wesen, n. affaires de la tutelle, f. pl.

Vorn, adv. devant, par devant, par devant, sur le devant; au commence-

ment; – heraus, sur le devant; von –, par devant, en, de front; de nouveau; von – anfangen, commencer par les premiers élémens; wieder von – anfangen, recommencer; fig. fam. hinten und – sein, être partout, fourrer son nez partout.

Vorname, m. prénom, nom de baptême, m.; -nehm, a. et adv. principal; distingué, de qualité, de distinction; die -en der Stadt, les notabilités de la ville; – thun, trancher du grand seigneur; -nehmen, va. irr. prendre, ou mettre devant soi; fig. etw. –, se mettre à faire qc.; entreprendre qc.; einen –, examiner qn., reprendre qn.; sich etw. –, v. pr. se proposer qc., former un dessein; –, m. dessein, m.; entreprise, f.; -nehmlich, adv. principalement, surtout, particulièrement; -nehmste, a. principal; -nehmthuerei, f. -nehmthun, m. air de grandeur, m. grands airs, m. pl.; -plappern, va. jaser, ou caqueter devant qn.; -platz, m. vestibule (d'une maison); parvis, m.; -posten, m. poste avancé, m.; -predigen, va. sermonner, prêcher (qn., einem etw.); -ragen, vn. avancer, déborder; -rang, m. premier rang, m. préférence, f.; den – vor einem haben, avoir le pas sur qn.; -rath, m. provision, fourniture, f.; -räthig, a. et adv. en provision, en réserve; -rathshaus, n. magasin, entrepôt, arsenal, m.; -rathskammer, f. magasin; office, m.; -rechnen, va. compter en présence de qn.; détailler; -recht, n. prérogative, préférence, f.; -rede, f. préface, f. avant-propos, m.; -reden, va. faire accroire qc. à qn.; -redner, m. qui vient de parler avant un autre; einem -reden, vn. irr. devancer qn. à cheval; précéder qn. à cheval; promener (un cheval) devant qn.; -reiter, m. postillon; piqueur, m.; -richten, va. préparer, apprêter; -richtung, f. préparatif, appareil; mécanisme, m.; -rücken, vn. avancer, s'avancer; approcher; fig. reprocher; -rufen, va. irr. appeler; demander (un acteur); -saal, m. antichambre, salle d'attente, f.; -sagen, va. dire à qn. ce qu'il doit dire; dicter; -sänger, m. chantre, m.; -satz, m. fig. propos, dessein, m.; aus –, de propos délibéré, à dessein; -sätzlich, a. prémédité, délibéré; –, adv. à dessein, de propos délibéré; -schanze, f. redoute, f.; -schein, m. jour – kommen, paraître, venir au jour, se faire voir; zum – bringen, mettre au jour, produire; -schießen, va. Geld –, avancer de l'argent.

Vorschlag, m. (mus.) note tactée; fig. proposition, motion, f. avis, m.; in – bringen, proposer, mettre sur le tapis; -schlagen, va. irr. proposer, conseiller; présenter (pour une charge); (com.) surfaire; (mus.) marquer une note; -schmack, m. goût prédominant; avant-goût, m.; -schmecken, vn. avoir un goût prédominant, prédominer; fig. avoir un avant-goût; -schneiden, va. et n. irr. trancher, découper; -schneider, m. découpeur, écuyer tranchant, m.; -schnell, a. et adv. précipité, trop prompt; à la légère, avec précipitation; -schreiben, va. irr. Buchstaben –, écrire, ou tracer des lettres à qn. pour les imiter; fig. prescrire, ordonner; -schreiten, vn. irr. marcher en avant, avancer (aussi fig.); -schrift, f. exemple, f. modèle d'écriture; fig. précepte, ordre, m.; -schritt, m. pas en avant; fig. progrès, m.; -schuß, m. fig. aide, f. secours, m.; einem – leisten, aider qn., assister qn.; -schuh, m. empeigne, f. remontage, m.; -schuhen, va. remonter; -schule, f. école préparatoire, ou primaire, f.; -schuß, m. premier coup; fig. déboursement, m. avance, f.; im -sse sein, être en avance; -schußweise, adv. par avance, à titre d'avance; -schützen, va. prétexter, prendre pour excuse; sein Alter –, s'excuser sur son âge; seine Unwissenheit –, prendre cause d'ignorance; -schweben, vn. être devant les yeux; das schwebt mir dunkel vor, j'en ai une idée confuse; -segeln, va. faire voile en avant; devancer un vaisseau; -sehen, va. et n. irr. einer Sache –, pourvoir à qc. d'avance; sich –, v. pr. prendre garde, se tenir sur ses gardes; vorgesehen! seht euch vor! prenez garde à vous! gare! -sehung, f. précaution; providence, f.; -sein, vn. irr. être en avant; da sei Gott vor! Dieu nous en préserve! -setzen, va. placer, ou mettre devant, ou en avant; fig. préposer; etw. –, présenter qc., offrir à manger, servir; darf ich Ihnen etw. –? vous accepteres bien qc.? einen einem Lande –, préposer qn. sur un pays; sich etw. –, v. pr. se proposer qc.; -setzfenster, n. contre-fenêtre, f.; -setzlich, f. Vorsätzlich; -sicht, f. précaution, prévoyance, providence, f.

Vorsichtig, a. prévoyant, circonspect; –, adv. avec circonspection; -keit, f. précaution, circonspection, f.

Vorsilbe, f. (gr.) prothèse, f.; -singen, va. irr. entonner le chant; chanter qc. à, ou devant qn.; -sitz, m. présidence; présidence, f.; -sitzen, vn. irr. présider; -sorge, f. précaution, f. soin, m.; -sorglich, a. et adv. provisoire à, par précaution; -spann, m. relais, m. chevaux de relais, m. pl.; – nehmen, relayer; -spannen, va. atteler, ou mettre les chevaux; fournir des relais; -spannpferde, n. pl. chevaux de relais, m. pl.; -spiegeln, va. einem etw. –, éblouir, ou duper par de fausses espérances, faire illusion; -spiegelung, f. illusion, fausse apparence, f.; -spiel, n. prélude; (tht.) prologue, m.; -spielen, vn. préluder; –, va. einem etw. –, jouer un air etc. à qn., ou en présence de qn., jouer qc. à qn.; -sprache, f. Fürsprache; -sprechen, va. irr. dire à qn. ce qu'il doit dire; –, vn. bei einem –, aller voir qn. en passant; -springen, vn. saillir; -bei Dach, toit avancé; -der Winkel, angle saillant, m.; -sprung, m. avance; (arch.) saillie, f.; einen – gewinnen, gagner le devant; einen – vor einem haben, avoir une avance sur qn.; -spuken, va. être un présage, ou un signe de ce qui doit arriver; -stadt, f. faubourg, m.; -städter, m. habitant d'un faubourg; pop. faubourien, m.; -stand, m. direction, f. comité de surveillance; président, m.; -stecken, va. mettre, ou attacher devant; fig. sich ein Ziel –, se proposer un but; -stehen, vn. irr. être devant, saillir, précéder, avancer; fig. comparaître; administrer, gouverner; diriger; einer Sache –, présider qc.; einem Amte –, remplir, ou exercer une charge; dem Hauswesen –, conduire sa maison; -stehend, a. ci-dessus, précédent; -steher, m. administrateur, chef, directeur, président, m.; -steheramt, n. charge de directeur, ou d'administrateur, régence, f.; -steherin, f. administratrice, directrice, f.; -stellen, va. mettre, ou placer devant; avancer (une montre); présenter; représenter, exposer; den Wirth –, faire l'hôte; sich etw. –, v. pr. s'imaginer qc., se figurer qc., s'attendre à qc.

Vorstellung, f. présentation, représentation; idée, image, notion, perception, f.; einem -en über etw. machen, faire des remontrances à qn.; remontrer qc. à qn.; -sart, f. manière de se représenter qc., f.; -straft, f. imagination, f.

Vorstoß, m. (taill.) passe-poil, m.; (arch.) saillie, f.; -stoßen, va. irr. pousser avant; mettre en avant; –, vn. saillir, avancer; -strecken, va. tendre en avant; fig. avancer, prêter; -suchen, s. Hervorsuchen; -sündfluthlich, a. antédiluvien; -tanzen, va. et n. commencer la danse, mener le branle; montrer à danser; -tänzer, m. premier danseur, m.; -tänzerin, f. première danseuse, f.

Vortheil, m. avantage, profit, gain, m.; im -e sein, avoir l'avan-

tage; auf seinen – bedacht sein, ihre Interessen; fig. fam. l'adresse, la pratique qu'il faut, f.; er hat seine eigenen –, il a une méthode particulière; sich zu seinem –e auszeichnen, se distinguer avantageusement; -haft, a. et adv. avantageux, profitable; avec profit.

Vor|thun, va. irr. mettre devant; sich –, v. pr. se distinguer, se signaler; -trab, m. avant-garde, f.; -trag, m. (pl. -träge) exposition, f. récit; rapport, m. proposition; élocution, diction, f.; débit, m.; den – haben, être le rapporteur; eine Sache in – bringen, exposer un fait, proposer une affaire à traiter; -tragen, va. irr. porter devant; fig. proposer, exposer; rapporter, faire le rapport, référer; exécuter; er trägt gut vor, il parle bien, il débite bien.

Vortrefflich, a. excellent, exquis; –, adv. supérieurement, parfaitement; -keit, f. excellence, f.

Vor|treiben, va. irr. pousser en avant; -treten, vn. irr. avancer, se placer devant; -trinken, va. et n. irr. boire le premier; boire avant qn.; -tritt, m. rang, pas (sur qn., pour einem), m.; audience.

Vorüber, f. Vorbei. Cf.

Vor|übung, f. exercice préliminaire, m.; -urtheil, n. préjugé, m. préoccupation, f.; -vorig, a. avant-dernier; -wache, f. garde avancée, f.; sich -wagen, v. pr. oser avancer; -wagen, va. irr. oser devant qn.; -walten, va. prévaloir, prédominer; -wand, f. avant-mur, m.; –, m. prétexte, subterfuge; fam. faux-fuyant, m.

Vorwärts, adv. en avant, de front; – gehen, avancer.

Vorweg, adv. par avant; par anticipation, par avance; -nahme, f. anticipation, f.; -nehmen, va. anticiper.

Vor|weisen, va. irr. produire, montrer; -weisung, f. production, exhibition (d'un passe-port), (re)présentation, f.; -welt, f. monde primitif, m.; nos prédécesseurs, m. pl.; -weltlich, a. du temps de nos aïeux; -wenden, va. rég. et irr. prétexter, simuler; -werfen, va. irr. jeter devant; fig. reprocher; -werk, n. métairie, f.; (fort.) ouvrage avancé, dehors (d'une place), m.; -wiegen, va. f. Vorwägen; –, vn. l'emporter (en poids) sur, être prépondérant; -wissen, n. connaissance, f.; ohne mein –, à mon insu; mit meinem –, de ma connaissance; es geschah mit meinem –, j'étais prévenu de ce qui s'est fait; -witz, m. curiosité indiscrète; témérité, indiscrétion, f.; -witzig, a. curieux, indiscret.

Vor|wort, n. (gr.) préposition, f.; avant-propos, m.; -wurf, m. reproche; fig. sujet, objet, m.; -zählen, va. compter en présence de qn.; -zeichen, n. indice, présage, m.; -zeichnen, va. dessiner en présence de qn.; fig. tracer (le chemin); ébaucher; -zeichner, m. qui trace un modèle de dessin; -zeichnung, f. dessin, modèle de dessin, m.; -zeigen, va. montrer, produire, présenter, exhiber; -zeiger, m. -zeigerin, f. celui, ou celle qui montre, porteur, m.; -zeigung, f. production, exhibition, présentation, f.; -zeit, f. temps passé, m. antiquité, f.; -zeiten, adv. jadis; autrefois; -ziehen, va. irr. tirer devant; fig. préférer; vorzuziehen sein, être préférable; -zimmer, m. antichambre, f.; -zug, m. préférence (sur, sur), f. avantage, m.

Vorzüglich, a. préférable, supérieur; –, adv. préférablement, particulièrement, surtout; -keit, f. supériorité, prééminence, f.

Vorzugsweise, adv. par préférence. [votation, f.

Votiren, va. voter, opiner; –, n.

Votivtafel, f. tableau ex-voto, m.

Votum, n. (pl. Vota) voix, f. suffrage, m. [cain, m.

Vulcan, m. volcan; (myth.) Vul-

Vulcanisch, a. volcanique; (géol.) plutonien.

W.

Wädtland, n. pays de Vaud, m.; -länder, m. Vaudois, m.

Wäare, f. marchandise, f.; (Ge)–, denrées, f. pl.; (Krämer-)–, mercerie; farine –, quincaillerie, f.; grüne –, herbes potagères, f. pl.; verbotene –, contrebande, f.; eine – führen, tenir un article.

Wäaren|bestand, m. restant des marchandises, m.; -kenner, m. connaisseur en marchandises, m.; -kenntniß, f. connaissance des marchandises, f.; -lager, n. magasin, fonds, dépôt, m. provision, f.; -preis, m. prix courant, m.; marque, f.; -rechnung, f. facture, f.; -versendung, f. exportation, f.; -verzeichniß, n. facture, spécification, f.; -vorrath, m. provision de marchandises, f.; -zoll, m. douane, f.

Wabe, f. rayon de miel, m.

Wach, adv. éveillé; – sein, veiller; – werden, s'éveiller.

Wache, f. garde, f. (Wachthaus) corps de garde, m.; (Schild-)–, factionnaire, m. sentinelle, f.; (mar.) quart, m.; die – haben, auf der – sein, être de garde; – stehen, faire la garde; auf die – ziehen, monter la garde; von der – abziehen, descendre la garde; auf die – bringen, conduire au poste.

Wachen, vn. passer la nuit à ne pas dormir; veiller (qn., über einen, bei einem); über etw. –, veiller à qc., surveiller à qc.; –, n. veille, f. veilles, f. pl.

Wach|feuer, n. feu de bivouac, m.; -habend, a. de garde; -haus, n. corps de garde, m.; -häuschen, n. guérite, f.

Wachholder, m. genévrier, genièvre, m.; -beere, f. baie de genièvre, f.; -branntwein, m. eau de vie de genièvre, f.; -saft, m. rob de genièvre, m.; -strauch, m. genièvre, m.

Wach|mannschaft, f. soldats de garde, m. pl.; -meister, m. maréchal-des-logis, m.; -parade, f. parade, f.; -posten, m. poste, m.

Wachs, n. cire, f.

Wachsam, a. et adv. vigilant, attentif, alerte, vigilamment; ein –es Auge auf etw. haben, veiller à qc.; surveiller qc.; -keit, f. vigilance, surveillance, f.

Wachs|artig, a. cérumineux, de cire; (min.) céroïde; -bleiche, f. blanchisserie, f.; blanchiment, m.; -bleicher, m. blanchisseur de cire, m.; -bossirer, m. modeleur en cire, m.

Wachschiff, n. patache, f.

Wachsen, va. irr. croître, grandir; venir; fig. croître, s'accroître, augmenter; aus Herz gewachsen sein, tenir au cœur; einem über den Kopf –, devenir plus fort, ou plus grand qu'un autre; einer Sache gewachsen sein, être à la hauteur de qc.; einander gewachsen sein, être d'une force, ou d'une intelligence égale; schön gewachsen, bien fait; –, n. croissance; végétation; crue (des eaux), f.; der Mond ist im –, la lune est dans son croissant.

Wachsern, a. de cire.

Wachs|fabrik, f. cirerie, f.; -fackel, f. flambeau de cire, m.; -figur, f. figure de cire, f.; -figurencabinet, n. cabinet de figures en cire, m.; -kerze, f. bougie, f. cierge, m.; -kirsche, f. cerise faite de cire, f.; -larve, f. masque de toile cirée, m.; -leinwand, f. toile cirée, f.; -licht, n. bougie, f.; -malerei, f. peinture encaustique, f.; -perle, f. fausse perle, perle de cire, f.; -salbe, f. cérat, m.; -schelbe, f. gaufre, rayon de cire, m.; -stock, m. bougie (en rouleau), f.; -stockbüchse, f. bougeoir, m.; -tafel, f. tablette de cire, f.; -taffet, m. taffetas ciré, m.; -thum, n. croissance, crue, végétation, f.; fig. accroissement, m.

Wachsthube, f. corps de garde, m.

Wachs|tuch, n. toile cirée, f.; -zelle, f. alvéole, cellule, f.; -zieher, m. cirier, m.

Wacht &c., f. Wache &c.

Wachtel, f. caille, f.; junge –, cailleteau, m.; -fang, m. chasse des cailles, f.; -garn, n. tirasse, f.; -hund, m. chien couchant, m.; -könig, m. râle de genêt, m.; -pfeife, f. appeau à cailles, m.;

-ſchlag, m. cri de la caille, courcaillet, m.; -ſtrich, -zug, m. passage des cailles, m. [lade, m.
Wächter, m. garde; garde-ma-
Wächterthurm, m. échauguette, f.
Wackelig, a. vacillant, branlant; boiteux (chaise); — ſein, branler.
Wackeln, vn. branler, vaciller, chanceler; mit dem Kopfe —, branler la tête; an etw. —, faire branler qc.; mit dem Stuhle hin und her —, (se) dandiner; —, n. branlement, m.
Wacker, a. brave; honnête, probe.
Wäbe, f. mollet, m.
Wadenbein, n. péroné, m.
Waffe, f. arme, f.; zu den -n greifen, prendre les armes; zu den -n! aux armes!
Waffel, f. gaufre, f.; -bäcker, m. gaufrier, m.; -eiſen, n. gaufrier, m.
Waffenfähig, a. en état de porter les armes; -geklirr, -getöſe, n. cliquetis d'armes, bruit des armes, m.; -glück, n. sort des armes, m.; -rock, m. tunique, f.; -ſchmied, m. armurier, m.; -ſchmiede, f. fabrique d'armes, f.; -ſtillſtand, m. armistice, m. suspension d'armes, trêve, f.; -tanz, m. danse guerrière, f.; -that, f. exploit d'armes, fait d'armes, m.; -träger, m. écuyer, m.; -übung, f. exercice militaire, m.
Waffnen, va. armer (de, mit), équiper; mit gewaffneter Hand, à main armée. [publique, n.
Wagamt, m. bureau de la balance
Wagbar, a. pondérable.
Wage, f. balance, f.; die — halten, tenir l'équilibre, contrebalancer (qn., einem); fig. ſeine Worte auf die — legen, peser ses paroles; -balken, m. fléau, m.
Wägegeld, n. droit de balance, m.
Wagehals, m. téméraire; fam. crâne, casse-cou, m.; -haus, n. balance publique, douane, f.
Wägekunſt, f. statique, f.
Wägemacher, m. balancier, m.; -meiſter, m. inspecteur de la balance, m.
Wagen, va. et n. aventurer, hasarder, risquer, oser; ſich —, vpr. s'exposer au hasard, s'aventurer; ſich an etw. —, courir le hasard de qc.; —, m. chariot, m. voiture, f.; poét. char, m.; im — fahren, aller en voiture.
Wägen, va. rég. et irr. peser; nivéler; fig. balancer.
Wagenbaum, m. flèche, f. brancard, m.; -burg, f. barricade de chariots, f.; -deichſel, f. timon, m.; -flechte, f. banne, f.; -geſtell, n. train de chariot, m.; -haus, n. remise, f.; -korb, m. banne, f.; -leiter, f. ridelle, f.; -macher, m. charron, m.; -meiſter, m. vaguemestre; conducteur, m.; -rennen, n. course de chariots, f.; -ſchmiere, f. vieux-oing, m. graisse (à graisser les roues), f.; -ſchoppen, m. hangar, m. remise, f.; -ſitz, m. siége de chariot, m.; -ſpur, f. ornière, f.; -winde, f. cric, m.; -zug, m. (ch. d. f.) train (de wagons), convoi, m.
Wägerecht, a. et adv. de niveau, à plomb, horisontal; -ſtück, n. coup hasardeux, m.; entreprise hasardeuse, f.
Wagehals &c., ſ. Wagehals &c.
Wäglich, a. risqueux, hasardeux.
Wägner, m. charron, m.; -arbeit, f. charronnage, m.
Wagniß, n. hasard, m. risques, m. pl. chances, f. pl.; entreprise hasardeuse, f.
Wägſchale, f. bassin, plateau d'une balance, m.
Wahl, f. choix, m. alternative; élection, f.; eine — treffen, faire un choix.
Wählbar, a. éligible; -keit, f. éligibilité, f. [m.
Wahlbiſchof, m. évêque électif,
Wählen, va. choisir, faire un choix, élire (roi, zum Könige); durch Kugeln —, ballotter; durch Loos —, élire au sort.
Wähler, m. électeur, m.
Wählerisch, a. délicat, difficile.
Wählfähig, a. éligible; électeur; -keit, f. éligibilité, f.; droit d'élection, m.
Wahlfürſt, m. prince électeur, m.; -kaiſer, m. empereur électif, m.; -könig, m. roi électif, m.; -königreich, n. royaume électif, m.; -kugel, f. ballotte, f.; -mann, m. électeur, m.; -platz, m. champ de bataille, m.; -recht, n. droit de suffrage, m.; -ſpruch, m. devise, f.; -ſtatt, f. champ de bataille, m.; -ſtimme, f. voix, f. suffrage, m.; -tag, m. jour de l'élection, m.; -verſammlung, f. assemblée électorale, f.; -verwandtſchaft, f. affinité élective, f.; -zettel, m. bulletin, m.; -zeuge, m. scrutateur, m.
Wahn, m. opinion, présomption, erreur, f.
Wähnen, vn. penser, croire, s'imaginer, avoir la folie de croire.
Wahnglaube, m. fausse croyance, f.; -kante, f. flache, f.; -kantig, a. flacheux; -ſinn, m. démence, manie, frénésie, f.; -ſinnig, a. frénétique, maniaque; en démence; insensé, fou; — werden, tomber en démence; -witz, m. délire, égarement d'esprit (ſ. Wahnſinn), m.; -witzig, ſ. Wahnſinnig.
Wahr, a. vrai, véritable; — machen, réaliser; accomplir, justifier; — werden, se réaliser; nicht —? n'est-ce pas? kein -es Wort, pas un mot de vrai; vollkommen —, de toute vérité; ewig —, d'éternelle vérité; ſo — ich ein ehrlicher Mann bin, foi d'honnête homme! ſo — mir Gott helfe! ainsi Dieu me soit en aide!
Wahren, va. conserver, faire attention (à), avoir soin (de); ſich —, v. pr. prendre garde.
Währen, vn. durer.
Während, prp. durant, pendant; —, conj. pendant que.
Wahrhaft, Wahrhaftig, a. vrai, véritable, réel, véridique, sincère; -haftigkeit, f. vérité; véracité, f.
Wahrheit, f. vérité, f.; vrai, m.; in —, en vérité, vraiment; einem die — ſagen, dire à qn. ses vérités.
Wahrlich, adv. vraiment, en vérité.
Wahrnehmbar, a. apercevable, perceptible; -keit, f. perceptibilité, visibilité, f.
Wahrnehmen, va. irr. apercevoir; observer (qc.), s'apercevoir (de qc., etw.); profiter (d'une occasion).
Wahrnehmung, f. perception, observation, f.; -vermögen, n. faculté d'apercevoir, f.
Wahrſagekunſt, f. art divinatoire, m.; -ſagen, va. dire la bonne aventure, deviner, prédire; aus der Karte —, tirer les cartes; —, n. divination, f.; -ſager, m. devin; diseur de bonne aventure, m. [divination, f.
Wahrſagerei, f. art de deviner, m.
Wahrſagerin, f. devineresse, f.; -ſagerkunſt, f. art de deviner, art divinatoire, m.
Wahrſcheinlich, a. vraisemblable, probable; -keit, f. vraisemblance, probabilité, f.
Währung, f. valeur, f. titre; Wiener —, argent de Vienne, m.
Wahrwolf, m. loup-garou, m.
Wahrzeichen, n. signe, m. marque caractéristique, f.
Waid, m. guède, f. pastel, m.; -aſche, f. védasse, f.; -färber, m. teinturier en pastel, m. [f.
Waiſe, f. orphelin, m. orpheline,
Waiſenhaus, n. maison des orphelins, f.; -kind, n. orphelin, m. orpheline, f.; -knabe, m. orphelin, m.; -mädchen, n. orpheline, f.; -ſchule, f. école des orphelins, f.; -vater, m. père des orphelins, m.
Walache, m. Valaque, m.
Walachei, f. la Valachie.
Walachiſch, a. valaque.
Wald, m. (pl. Wälder) forêt, f. bois, m.; -affe, m. sylvain, m.; -biene, f. abeille sauvage, f.; -brand, m. incendie d'une forêt, m.; -bruder, m. ermite, solitaire, m. [m.
Wäldchen, n. petit bois, bocage,
Waldeiner, m. Vaudois, m.
Walderdbeere, f. fraise des bois, f.; -eſel, m. âne sauvage, m.; -fenchel, m. fenouil des bois, m.; -frevel, m. délit forestier, m.; -gebirge, n. montagne boisée, f.; -gott, m. Sylvain, Faune, m.; -göttin, f. Nymphe des bois, Dryade, f.; -horn, n. cor de chasse, m.; -hornist, m. sonneur de cor, m.; -hüter, m. garde-bois, garde-forêt, m.
Waldicht, a. semblable à un bois,
Waldig, a. garni de bois.

Wäldkirſche, f. merise, f.; -mann, m. homme sauvage; limier, m.; -menſch, m. orangoutang; homme des bois, m.; -nymphe, f. Dryade, Hamadryade, f.; -recht, n. droit d'usage, m.; -ſchaden, m. dommage causé dans les bois, m.; -ſchnepfe, f. bécasse commune, f.; -ſchütze, ſ. Waldhüter; -ſtadt, f. ville forestière, f.; -ſtrom, m. torrent qui prend sa source dans une forêt, m.; -taube, f. pigeon des bois, bivet, m.; -teufel, m. Satyre; mandrill, m.

Wäldung, f. forêt, f. bois, m.

Waldvogel, m. oiseau des bois, m.; -wärts, adv. vers le bois, du côté de la forêt; -weg, m. chemin du bois, ou qui traverse un bois, m.; -zeichen, n. martelage, m.

Wälſch, n. (pays de) Galles, m.

Wälſch, m. baleine, f.; junger —, baleineau, m.; -artig, a. cétacé; -barte, f. barbe de baleine, f.; -fang, m. pêche de la baleine, f.; -fänger, m. pêcheur de baleines, m.; -ruthe, f. baleines, m.; -thran, m. huile de baleine, f.

Wälſche, f. fouleuse, fouie, f.; dem Tuche die — geben, fouler le drap.

Wälken, va. fouler; pop. rosser, étriller; —, n. foulure, foule, f.

Wälker, m. foulon, m.; -erde, f. terre à foulon, f.

Wälkmühle, f. foulerie, f. moulin à fouler, m.; -müller, m. foulon, m.

Wall, m. (pl. Wälle) rempart, boulevard, m.; chaussée, digue, f.

Wallach, m. cheval hongre, m.

Wallachen, va. hongrer, châtrer.

Wallen, vn. ondoyer, bouillir, bouillonner; fig. se gonfler; poét. marcher, errer; aller en pélerinage; —, n. bouillonnement, m.

Wallfahrer, m. pélerin, m.; -fahrt, f. pélerinage, m.; -fahrten, vn. aller en pélerinage.

Wallgräber, m. terrassier, m.

Wallis, n. le Valais.

Wallnuß, f. noix, f.; -nußbaum, m. noyer, m.

Wallone, m. Vallon, Wallon, m.

Wallonisch, a. vallon, wallon.

Wallung, f. ébullition, f. bouillonnement, m.; fig. émotion, agitation, f.; in — gerathen, s'émouvoir.

Walpurgis, f. Vaubourg, Valpurge, f.; -nacht, f. sabbat des sorcières, m.

Wallrath, m. blanc de baleine, spermacéti, m.; -roß, m. morse, cheval marin, m.

Wälſch, a. italien; gaulois, français; fig. étrange; -er Hahn, m. coq d'Inde, m.; -e Nuß, f. noix, f.

Wälſchen, vn. fam. jargonner, barragouiner. [pl.

Wälſchkohl, m. choux frisés, m.

Wälſchland, n. l'Italie, f.

Wälten, vn. gouverner (qn., über einen); ſchalten und —, disposer entièrement (de, über); willkürlich ſchalten und —, agir et procéder arbitrairement, ou d'après son bon plaisir; das walte Gott! walt's Gott! au nom de Dieu! Dieu nous soit en aide!

Walt(h)er, m. Gautier, m.

Walze, f. rouleau, cilindre, m.

Walzeiſen, n. fer laminé, m.

Walzen, va. aplanir avec un rouleau; —, vn. valser.

Wälzen, va. rouler, faire rouler; fig. die Schuld auf einen Andern —, rejeter la faute sur un autre; ſich —, se rouler; se vautrer (dans la fange).

Walzenförmig, a. cylindrique.

Walzer, m. valse, f.

Walzwerk, n. laminoir, m.

Wämmd, n. camisole, f.

Wand, f. (pl. Wände) muraille, f. mur, m.; ſpaniſche —, paravent, m.; hölzerne —, cloison; — eines Gefäßes, paroi, f.

Wandel, m. changement, m.; fig. vie, conduite, f.; Handel und —, commerce, m.; -bar, a. muable, variable, changeant, inconstant; caduc; -barkeit, f. mutabilité, inconstance; caducité, f.

Wandeln, va. et n. marcher, cheminer; changer.

Wandelſtern, m. planète, f.

Wanderbuch, n. livret, m.

Wanderer, ſ. Wandersmann.

Wanderfalke, m. faucon pélerin, m.; -jahre, n. pl. tour, m.; tournée, f.

Wandern, vn. marcher, aller, voyager à pied; faire son tour; — aus, sortir de; in der Welt herum —, courir le monde.

Wanderratte, f. surmulot, m.; -raupe, f. chenille processionnaire, f.; -ſchaft, f. voyage, tour, m. tournée, f.; fig. course, carrière, f.; auf die — gehen, aller faire son tour.

Wandersmann, m. passant; voyageur à pied, m.

Wanderſtab, m. bâton de voyageur, m.; den — ergreifen, se mettre en voyage, quitter ses foyers.

Wanderung, f. voyage, m.; migration, f. [voyager, m.

Wanderzeit, f. temps destiné à

Wandhaken, m. croc, crochet, m.; -kalender, m. almanac de comptoir, m.; -leuchter, m. lustre, bras, m. plaque, f.

Wandlung, f. changement, m.; élévation (de l'hostie); (cath.) transsubstantiation, f.

Wandpfeiler, m. pilastre engagé, m.; -ſchrank, m. placard, m.; -ſchraube, f. croc à vis, m.; -uhr, f. pendule, horloge, f.

Wange, f. joue, f. [jones, f.

Wangengrübchen, m. fossette des

Wankelmuth, m. inconstance, irrésolution, f.; -müthig, a. versatile, inconstant.

Wanken, vn. vaciller, chanceler, branler; fig. chanceler, balancer, hésiter; —, n. vacillation, f. branlement, m.; fig. hésitation, f.

Wann, adv. quand, lorsque; dann und —, de temps en temps.

Wännchen, n. cuvette, f.

Wanne, f. cuve, f.; van, m.; (Bade-), —, baignoire, f.

Wannen, adv. von —? d'où? de quel lieu?

Wannen, va. vanner. [f.

Wanſt, m. (pl. Wänſte) fam. panse, Wanze, f. punaise, f.

Wappen, n. armes, armoiries, f. pl.; blason, m.; -bild, n. emblème des armes, m.; -binde, f. bande d'armoiries, f.; -buch, n. armorial, m.; -feld, n. quartier, champ, m.; -halter, m. tenant; support, m.; -herold, m. héraut d'armes, m.; -kenner, m. blasonneur, m.; -kunde, f. science héraldique, f. blason, m.; -kundiger, m. blasonneur, m.; -ſchild, n. écu, m.

Wappnen, va. armer.

Wardein, m. essayeur; fig. poét. juge, garant; gardien, m.

Warm, a. et adv. (comp. wärmer, sup. wärmſt) chaud, chaudement (aussi fig.); es iſt —, il fait chaud; mir iſt —, j'ai chaud; fig. er ſitzt —, il est à son aise; — werden, devenir chaud, s'échauffer; — machen, chauffer; einem den Kopf — machen, échauffer les oreilles à qn.; ſich — halten, se vêtir chaudement.

Wärmbecken, n. bassinoire, f.

Wärmbier, n. bière chaude, f.; -blütig, a. à sang chaud.

Wärme, f. chaud, m. chaleur (aussi fig.), f.; -grad, m. degré de chaleur, m.; température, f.; -meſſer, m. thermomètre, m.

Wärmen, va. et n. chauffer, échauffer; wieder —, réchauffer.

Wärmeſtoff, m. calorique, m.

Wärmflaſche, f. bassinoire, f.; -lampe, f. thermolampe, f.; -ofen, m. réchauffoir, m.; -pfanne, f. bassinoire, f.; récheud, m., -ſtein, m. pierre chaude à chauffer, f.; -ſtube, f. -zimmer, m. chauffoir, foyer, m. étuve, f.

Wärnen, va. avertir (de, vor); prévenir sur ...

Wärnung, f. avertissement, avis, m.; ſich etw. zur — dienen laſſen, se tenir pour averti; das mag zur — dienen, mettez cette leçon à profit; avis au lecteur.

Warſchau, Varsovie.

Warſchauer, m. Varsovien, m.

Wärte, f. échauguette, f.

Wärterfrau, f. garde, f.

Wärtegeld, n. pension; (grr.) demi-solde, f.

Wärtern, vn. attendre (qn., après qn., auf einen); auf etw. —, être dans l'attente de qc.; mit etw. —, différer qc.; fam. da können Sie lange — ! le plus souvent!

—, va. garder, soigner, prendre soin de ...; ſeines Amtes —, s'acquitter de sa charge; remplir ses fonctions; —, n. attente, f.

Wärter, m. garde, gardien, m.

Wärterin, f. garde, f.

Wärtung, f. soin; pansement (d'un cheval), m.; garde, f.; cure — haben, être bien soigné.

Warúm? adv. et conj. pourquoi? par quelle raison? — fommt es nicht? que ne vient-il? fam. — nicht gar! à d'autres! vous n'y pensez pas!

Wärschen, n. petite verrue, f.

Wärze, f. verrue, f. poireau; — an der Bruft, mamelon, m.

Wärzenförmig, a. mamillaire.

Wärzig, a. plein de verrues.

Wás? pron. (interrogatif) que? quoi? — für? — für ein? quel? — (relatif), ce qui, ce que; ce fei — es wolle, quoi que ce soit; du magſt ſagen — Du willſt, tu as beau dire; — mich betrifft, quant à moi; er läuft — er kann, il court tant qu'il peut, ou à toutes jambes.

Wáschbecken, n. cuvette, f.

Wäſche, f. blanchissage, m.; lessive, f.; linge; (mine) lavage, m.

Wáſchen, va. et n. irr. laver; blanchir, faire la lessive; mit Seife —, savonner; fig. ſeine Hände in Unſchuld —, s'en laver les mains.

Wáſcher, m. blanchisseur, m.

Wáſcherin, f. blanchisseuse, f.

Wáſcherlohn, m. blanchissage, m.

Wáſchfaß, n. cuvier, m.; -frau, f. blanchisseuse, f.; -gold, n. or de lavage, m.; -handſchuhe, m. pl. gants qu'on peut laver, m. pl.; -haus, n. buanderie, f.

Wáſchkammer, f. lingerie, f.

Wáſchkeſſel, m. chaudière, f.

Wáſchklámmer, f. échoir, m.; -korb, m. manne, f.

Wáſchlappen, m. lavette, f.; torchon, m.; -leder, n. cuir qu'on peut laver, m. [linge, f.

Wáſchleine, f. corde à étendre du

Wáſchmáſchine, f. machine à faire la lessive, f.; -maul, n. fam. babillard, m. babillarde, f.; -plat, m. lavoir, m. [f.

Wáſchſchrank, m. armoire à linge,

Wáſchtiſch, m. lavabo, m.; -trog, m. lavoir, m.; -wanne, f. [-waſſer, n. eau à laver, f.; -weib, n. f. Wáſcherin; -zettel, m. mémoire du linge à blanchir, m.; -zuber, m. cuve, f.

Wáſen, m. gazon, m.

Wáſſer, n. (pl. Waſſer et Wäſſer) eau, f.; in —, par eau, ou par mer; fig. zu — werden, s'en aller en fumée; ſein — laſſen, faire, ou lâcher son eau; unter — ſetzen, inonder; die Augen ſtehen ihm voll —, il a les yeux baignés de larmes; das — des Meeres, les ondes de la mer, f. pl.; ein ſchönes — haben, être bien ondé; das iſt — auf ſeine Mühle, c'est du beurre dans ses épinards; -arm, a. dépourvu d'eau; -baukunſt, f. architecture hydraulique, f.; -becken, n. bassin à eau, m.; -behälter, m. réservoir, m.; citerne, f.; -beſchreibung, f. hydrographie, f.; -birne, f. mouille-bouche, f.; -blaſe, f. bulle d'eau; (méd.) ampoule; fam. cloche, f.; (culs.) réservoir, m.; -blei, n. molybdène, m.; -breí, m. bouillie à l'eau, f.; -bruch, m. hydrocèle, f.

Wäſſerchen, n. petit ruisseau, m.

Wäſſerſcur, f. cure (f.), ou traitement (m.) par les eaux minérales; die — gebrauchen, prendre les eaux (minérales); -damm, m. digue, f.; -dicht, a. à l'épreuve de l'eau; -eimer, m. seau, godet, m.; -fahrt, f. promenade en bateau, f.; -fall, m. chute d'eau, cataracte, cascade, f.; -farbe, f. détrempe, aquarelle, f.; mit — malen, peindre en détrempe, ou à l'aquarelle; -feuerrad, n. jatte d'eau, f.; -feuerwerk, n. feu d'artifice sur l'eau, m.; -fläche, f. superficie de l'eau, nappe d'eau, f.; -flaſche, f. carafe, f.; -fluth, f. inondation, f. déluge, débordement, m.; -glas, n. verre à eau, m.; -gleich, a. et adv. à fleur d'eau, à niveau, -graben, m. tranchée, f.; -heilanſtalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -heilkunde, f. hydropathie, f.; -hell, a. clair comme de l'eau; -hoſe, f. trombe, f. siphon, m.; -hund, m. chien canard, m.

Wäſſericht, a. aqueux; (méd.) séreux.

Wäſſerig, a. qui contient de l'eau; humide; fig. fade, insipide; lâche (style); faible (vin); (méd.) séreux; fam. einem den Mund — machen, faire venir l'eau à la bouche à qn.; -keit, f. qualité aqueuse, f.

Wäſſerjungfer, f. demoiselle, f.; -kanne, f. aiguière, f. seau, m.; -keſſel, m. chaudière à l'eau, f.; -kopf, m. hydrocéphale, f.; -kraftlehre, f. hydrodynamique, f.; -krug, m. cruche à l'eau; großer —, jarre, f.; -kunſt, f. hydraulique, fontaine, f. jet d'eau, m.; die -künſte ſpielen laſſen, faire jouer les eaux; -leitung, f. aqueduc, m.; conduite, f.; -linſe, f. lentille d'eau, lentille des marais, f.; -maleref, f. peinture en détrempe, ou à l'aquarelle, f.; -mangel, m. disette d'eau, f.; -mann, m. (astr.) verseau, m.; -mühle, f. moulin à eau, m.; -müller, m. meunier d'un moulin à eau, m.

Wäſſern, va. arroser, (dé)tremper, mouiller; moirer; onder, tabiser; —, vn. der Mund wäſſert ihm danach, l'eau lui en vient à la bouche.

Wäſſernixe, f. ondine, f.; -nuß, f. mâcle, tribule aquatique, f.; -nymphe, f. Naïade, Néréide, f.; -orgel, f. orgue hydraulique, m.; -perle, f. perle fausse, f.; -pflanze, f. plante aquatique, f.; -probe, f. ordalie, épreuve de l'eau, f.; -rad, n. roue qui tourne par le moyen de l'eau, f.; -reich, a. abondant en eau; -rinne, f. gouttière, f.; -ſchaden, m. dommage causé par l'eau, m.; -ſchauſel, f. jantille, f. aileron, m.; -ſcheu, a. hydrophobe; —, f. hydrophobie, f.; -ſchlange, f. serpent aquatique, m.; -ſchlauch, m. outre à eau, f.; -ſchnepfe, f. bécassine, f.; -ſeite, f. côté de l'eau, m.

Wäſſerſnoth, f. calamité causée par des inondations, f.; manque d'eau, m.

Wäſſerſpiegel, m. surface unie de l'eau, nappe, f.; -ſpinne, f. araignée aquatique, f.; -ſtand, m. hauteur de l'eau, f.; (ch. d. f.) niveau de l'eau, m.; -ſtänder, m. tinette à l'eau, f.; -ſtandsröhre, f. hydrostatique, f.; -ſtiefel, m. botte à l'épreuve de l'eau, botte de pêcheur, f.; -ſtoff, m. (chim.) hydrogène, m.; -ſtoffgas, n. gaz hydrogène, m.; -ſtrahl, m. jet d'eau, m.; -ſtreifig, a. pâteux; -ſucht, f. hydropisie, f.; -ſüchtig, a. hydropique; -ſuppe, f. soupe à l'eau, f.; fam. double menton, m.; -thierchen, n. molécule d'eau, f.; -thier, n. animal aquatique, m.; -treffe, f. bridon, abreuvoir, m.; -trog, m. auge, f.; -uhr, f. horloge d'eau; (arch.) clepsydre, f.

Wäſſerung, f. arrosement, m. irrigation, f.

Wäſſervogel, m. oiseau aquatique, m.; -wage, f. balance hydrostatique, f.; niveau hydraulique, m.; -wägekunſt, f. hydrostatique, f.; -weide, f. saule aquatique, m.; -wurf, m. eaux, f. pl. machine hydraulique, f.; -zeichen, n. marque du papier; (grav.) filigrane, f.; -zuber, m. cuve à l'eau; tine, f.

Wáten, vn. guéer; marcher dans l'eau; fam. patauger.

Wátſcheln, vn. aller en dandinant; fam. caneter.

Wátte, f. ouate, f.

Wattiren, va. ouater.

Wében, va. rég. et irr. tisser, travailler au métier; faire (de la toile, des bas etc.) au métier; —, vn. se mouvoir, s'agiter, se remuer; Alles lebt und webt an ihm, il est plein de vie et de feu; Alles was lebt und webt, tout ce qui vit.

Wéber, m. tisserand, m.; -baum, m. lisseron, m.; ensuple, f.

Wéberei, f. tisseranderie, f. art de tisser; ouvrage de tisserand, m. manufacture de tissus, f.

Wébergeſell, m. ouvrier tisserand, m.; -kamm, m. peigne, m. lame, f.; -karde, f. chardon à carder, m.; -ſchiff(chen), n. navette, f.; -ſpule, f. bobine, f.; -ſtuhl, m. métier de tisserand, m.; -zettel, m. chaîne, f.

Wébſtuhl &c., f. Weberſtuhl.

Wéchſel, m. changement, m. variation, vicissitude, f. change,

échange, m.; (Mond-)–, phase; (com.) lettre de change, f. billet de change, m.; gegegener –, traite; übermachter –, remise, f.; – zahlbar an den Inhaber, billet au porteur; reich in –n, riche en papiers; – auf London, papier sur Londres, m.; offner –, lettre de crédit, f.; -balg, m. fam. enfant supposé; enfant mal né, m.; -bank, f. banque, f.; -bürge, m. donneur d'aval, m.; -bürgschaft, f. aval, m.; -courś, m. cours du change, change, m.; -fähig, a. en droit de tirer des lettres de change; -fall, m. alternative, f.; -fieber, n. fièvre intermittente, f.; -forderung, f. prétention fondée sur une lettre de change, f.; -frist, f. jours de faveur, m. pl.; -gebrauch, m. usances, f.; -geld, n. argent de banque, argent de change, agio, m.; -gesang, m. chant alternatif, m.; -geschäft, m. change, m. affaire de change, f.; escompte, m.; banque, f.; -e treiben, faire le change; -handel, m. change, m.; -händler, m. cambiste, banquier, m.; -handlung, f. maison de banque, f. commerce d'escompte, m.; -inhaber, m. porteur d'une lettre de change, m.; -klage, f. action en matière de change, f.; -kunde, f. connaissances des affaires de change, f.; -makler, -mäkler, m. agent de change, m.

Wéchseln, va. changer; échanger; die Kleider –, changer d'habits; fig. Briefe mit einem –, être en correspondance avec qn.; Worte –, échanger des paroles, s'entretenir, disputer; Blicke –, se regarder mutuellement; –, vn. alterner, varier, se succéder; changer(de,mit); faire le change, tenir banque; –, n. changement, m.; Wäsche zum –, du linge de rechange.

Wéchsel|ordnung, f. règlements relatifs aux lettres de change, m. pl.; -proceß, m. procès en matière de change, m.; -rechnung, f. compte de change, m.; -recht, n. droit de change, m.; législation qui régit les effets de commerce, f.; -reiter, m. filou, m.; -reiterei, f. usage de billets de complaisance, m.; -treiben, faire la navette; -schuld, f. dette fondée sur une lettre de change, f.; -seitig, a. réciproque, mutuel; -seitigkeit, f. réciprocité, f.; -sensal, f. Wechselmäkler.

Wéchselsweise, adv. alternativement, réciproquement, mutuellement.

Wéchsel|verhältniß, n. relation réciproque, f.; -wirkung, f. effet, (m.), ou action (f.) réciproque; -zahlung, f. payement en argent de banque, ou en lettres de change, m. [m.

Wéchsler, m. changeur, banquier,

Wéck, Wécken, m. Wécke, f. coin, petit pain blanc, m.

Wécken, va. éveiller, réveiller.

Wécker, m. Wéckuhr, f. réveille-matin, m.

Wédeln, vn. éventer; mit dem Schwanze –, remuer la queue.

Wéder, conj. ni.

Weg, m. chemin, m. voie, route, course, f.; der – nach Berlin, le chemin de Berlin; der – mit der Post, la voie de la poste; einem aus dem –e gehen, se ranger pour faire place à qn.; geh beiser –e, va-t'en; Glück auf den – wünschen, souhaiter un bon voyage; unter –s, chemin faisant; das ist mir im –e, cela m'empêche; sich auf den – machen, se mettre en chemin, s'acheminer; unter –s sein, être en chemin; einem in den – kommen, contrarier les vues de qn.; einem etw. in den – legen, susciter des embarras à qn.; fâcher qn., choquer qn., offenser qn.; fig. moyen, expédient, m.; Mittel und –e, des voies, f. pl. des moyens, m. pl.; fam. es hat damit gute –e, cela ne presse pas, n'importe; einem die –e weisen, fam. envoyer promener qn.

Weg, adv. absent, parti, perdu; – da! ôtes-vous de là! loin d'ici! en arrière! gare! Kopf – ! gare la tête! – mit diesen Gedanken! loin de moi ces pensées! – mit der Hand! ôtes la main! schlecht –, tout simplement, tout court.

Wég|arbeiten, vn. fam. hinter einander –, travailler sans cesse; -ägen, va. enlever à l'eau forte; sich -begeben, v. pr. irr. s'absenter, se retirer, s'éloigner; -blasen, va. irr. emporter en soufflant; -bleiben, vn. irr. ne plus revenir, être omis; -blicken, vn. détourner les yeux; -brechen, va. irr. ôter en rompant, enlever, abattre; -bringen, va. irr. emporter, ôter; emmener; -bürsten, va. ôter avec la brosse; -dürfen, va. irr. pouvoir, ou oser s'en aller.

Wégeramt, n. voirie, f.; -aufseher, m. inspecteur des ponts et chaussées, m.; -bau, m. construction des chemins et chaussées, f.; -geld, n. droit de passage, m. [aller, partir à la hâte.

Wégeilen, vn. se hâter de s'en

Wégelagerer, m. brigand, m.

Wégen, prp. pour, à cause de; en considération de, par rapport à, eu égard à; von Rechts –, de par la loi. [m.

Wégerich, Wégebreit, n. plantain,

Wégessen, va. irr. Alles –, manger tout; –, vn. hinter einander –, manger sans se laisser interrompre.

Wég|fahren, vn. irr. partir, ou s'en aller en voiture, ou en bateau; mit der Hand über das Gesicht –, passer la main par-dessus le visage; über eine Klippe –, franchir une roche; –, va. irr. emporter, transporter (en voiture, ou par eau); -fallen, vn. irr. tomber; fig. n'avoir plus lieu; -fangen, va. irr. prendre, attraper; -faulen, vn. se perdre en pourriture; -feilen, va. ôter avec la lime; -fischen, va. fig. fam. enlever qc. à la barbe de qn.; soustraire; -fliegen, vn. irr. s'envoler; -fressen, va. irr. dévorer; -führen, va. emmener, enlever; -gaben, n. Wegfischen: -gang, m. départ, m.; -geben, va. irr. donner, abandonner qc., se défaire de qc.; -gehen, vn. irr. s'en aller, se retirer; sortir; –, n. sortie, f. départ, m.; beim –, en sortant, en partant; -gewöhnen, va. faire perdre l'habitude de fréquenter un lieu; sich –, v. pr. perdre l'habitude de fréquenter un lieu; -gießen, va. irr. verser, jeter; -haben, va. irr. avoir reçu, avoir obtenu; er hat es bei mir weg, il n'aura plus affaire à (avec) moi; y être, comprendre; -halten, va. irr. tenir éloigné, tenir écarté; retirer (la main); détourner (la tête); -hängen, va. pendre ailleurs; serrer (un habit); -haschen, va. prendre furtivement, attraper; fam. escamoter; -heben, va. irr. ôter en soulevant; hebe dich weg! ôte-toi de là! -holen, va. aller, ou venir chercher ou emporter, emporter; enlever; emmener; -jagen, va. chasser; -kaufen, va. acheter tout; -kehren, va. balayer; détourner; -kommen, vn. irr. se perdre, s'égarer, s'en aller; von einer Sache –, quitter qc.; fig. se tirer d'une affaire; gut –, en être quitte à bon marché; schlecht –, s'en tirer mal, être pincé; dabei werden Sie schlecht –, cela vous jouera un mauvais tour; meine Uhr ist mir weggekommen, on m'a volé, ou j'ai perdu ma montre; -können, vn. irr. pouvoir s'en aller; -kratzen, va. enlever en grattant; -kriegen, va. fam. recevoir, attraper; -lassen, va. irr. laisser aller, laisser partir; omettre; -lassung, f. omission, f.; -laufen, va. irr. s'en aller, échapper, déserter; -legen, va. mettre de côté, serrer (le linge); -leihen, va. irr. prêter; -lesen, vn. hinter einander –, lire de suite sans hésiter; -leugnen, va. nier; -locken, va. faire en aller en alléchant; détourner (les pratiques de qn.); -löschen, va. effacer; -machen, va. ôter, enlever; sich –, v. pr. se retirer, s'absenter; -marschiren, vn. partir, se mettre en marche; -mausen, va. escamoter, gripper; -müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé de s'en aller, devoir partir; -nahme, f. prise, f. enlèvement, m.; confiscation, f.; -nehmen, va. irr. emporter, enlever, ôter; sich -packen, v. pr. s'en aller, se retirer; -peitschen,

va. chasser à coups de fouet; -raffen, va. enlever; fig. moissonner; -räumen, va. ôter, mettre de côté; aplanir (des difficultés); lever (des obstacles); -räumung, f. débarrassement; aplanissement (d'un obstacle etc.), m.; -reiben, va. irr. ôter en frottant; -reifen, vn. partir, faire un voyage; -reißen, va. irr. arracher; abattre, démolir, détruire; -reiten, vn. irr. s'en aller à cheval, partir à cheval; -rücken, va. remuer, déplacer; retirer; —, vn. faire place; -rufen, va. irr. rappeler; appeler qn.; -sägen, va. ôter avec la scie.

Wegſam, a. praticable.

Wegſchaffen, va. ôter, enlever, emporter; éloigner; se défaire de qc.; -ſchaffung, f. éloignement, transport, m.; -ſcharren, va. ôter, ou enlever en grattant; -ſchaufeln, va. ôter avec la pelle; -ſchenken, ſ. Verſchenken; -ſcheren, va. irr. raser; ſich —, v. pr. fig. fam. s'en aller (au diable), détaler; -ſchicken, va. envoyer quelque part, expédier; -ſchießen, va. irr. abattre d'un coup de fusil; -ſchlagen, va. irr. abattre, chasser; éloigner en frappant; ſich -ſchleichen, v. pr. irr. s'éclipser, se dérober; -ſchleppen, va. entraîner, emporter, enlever; -ſchleudern, va. jeter, ou lancer avec violence; -ſchnappen, va. happer; fig. emporter, attraper; -ſchneiden, va. irr. couper, retrancher; -ſchnellen, va. lancer; -ſchütten, va. verser, jeter; -ſchwemmen, va. emporter par la force de l'eau; -ſchwimmen, vn. irr. s'en aller à la nage; -ſehen, vn. irr. détourner les yeux; ſich -ſehnen, v. pr. désirer ardemment de s'en aller; -ſein, vn. irr. être absent, être parti; être perdu, être passé; fig. s'évanouir; -ſenden, ſ. Wegſchicken; -ſetzen, va. mettre de côté, déplacer, mettre ailleurs; über einen Graben —, franchir un fossé; über den Fluß —, passer la rivière; ſich über etw. —, se mettre au-dessus de qc., braver qc.; -ſollen, vn. irr. devoir s'en aller; -ſpeien, va. irr. cracher, vomir; -ſprechen, vn. frei von der Leber —, parler franchement; -ſprengen, vn. partir au grand galop; -ſpringen, vn. irr. s'en aller en bondissant; échapper; -ſpülen, va. emporter; dégravoyer (un mur); -ſtecken, va. ficher, ou planter ailleurs; cacher; -ſtehlen, va. irr. dérober, voler; ſich —, v. pr. s'éclipser; -ſtellen, va. mettre de côté, mettre ailleurs; -ſtoßen, va. irr. pousser, repousser; -ſtreichen, va. irr. rayer, biffer, effacer; -thun, va. irr. fam. ôter, écarter, mettre à part; se défaire de qc.; serrer (les habits etc.); -traben, vn. partir au trot; -tragen, va. irr. emporter, enlever; -treiben, va. irr. chasser, repousser; ſich -wagen, v. pr. oser s'en aller, oser s'absenter; -wälzen, va. ôter en roulant; -wandern, vn. s'en aller, partir à pied; -waſchen, va. irr. ôter en lavant; -wehen, va. emporter en soufflant; -weiſen, va. irr. renvoyer, éconduire.

Wegweiſer, m. guide; poteau, m. colonne itinéraire, f.

Wegwenden, va. rég. et irr. détourner; -werfen, va. irr. jeter, rejeter; weggeworfenes Geld, n. argent perdu, m.; Karten —, écarter des cartes; ſich —, v. pr. s'avilir, se prostituer; -werfend, a. et adv. dédaigneux; avec dédain; -wiſchen, va. ôter en torchant; essuyer; -wollen, vn. irr. vouloir s'en aller, vouloir partir; -wünſchen, va. souhaiter que qn. ou qc. s'en aille, ou que qn. (qc.) n'y soit pas; ſich —, v. pr. désirer d'être loin; -wurf, m. rebut, m.; -zaubern, va. chasser par des charmes. [sade, f.

Wegzehrung, f. viatique, m. pas

Wegzerren, va. ôter, ou enlever en tirailant; -ziehen, va. irr. tirer, enlever en tirant; —, vn. changer de lieu, changer de logis; -zug, m. départ, délogement, m. émigration, f.; passage (des bécasses), m.

Weh! int. ah! ha! ah!! hélas! — dir! malheur à toi! au —! o —! ah! —, n. mal, m. douleur, f.

Weh, Wehe, adv. mal, douloureux; — thun, faire mal; einem — thun, causer de la peine à qn.; fig. blesser, offenser qn.; ſich — thun, se faire du mal, se blesser. [f.

Wehe, f. douleur d'enfantement,

Wehen, vn. faire du vent, souffler.

Wehklage, f. lamentation, plainte, f.; -klagen, vn. se lamenter, gémir (de, über); -muth, f. mélancolie, tristesse, f.; -müthig, a. lamentable, affligé, ému, mélancolique; -mutter, f. sage-femme, accoucheuse, f.

Wehr, f. arme, défense, f.; ſich zur — ſetzen, se défendre; —, n. digue, f.; bâtardeau, m.; haie, f.

Wehren, va. arrêter; empêcher (qn. de qc., einem etw.), défendre (qc. à qn., einem etw.); —, vn. réprimer (ses passions), prévenir, détourner (un mal); ſich —, v. pr. se défendre; ſich ſeiner Haut —, défendre sa peau; ſich mit Händen und Füßen —, se débattre des pieds et des mains.

Wehrgehänge, -gehenk, n. baudrier, ceinturon, m.; -haft, a. et adv. capable de porter les armes; — machen, armer; -los, a. et adv. sans armes, sans défense; fig. faible; — machen, désarmer; -ſtand, m. état militaire, m. [taire, m.

Wehrſtand, -vielille, f. Weib, n. (pl. Weiber) femme, f.; Weibchen, n. petite femme; femelle (des animaux), f.

Weiberart, f. manière de(s) femme(s), f.; -feind, m. misogyne, m.; -geſchwätz, n. caquetabil de femme, commérage, m.; -geſicht, n. visage de femme, visage efféminé, m.; -herrſchaft, f. domination des femmes, gynécocratie, f.; -knecht, m. dameret, damoiseau, m.; -lehen, n. fief féminin, m.; -mährchen, n. conte de bonne femme, m.; -mütze, f. bonnet de femme, m.; -narr, m. qui est fou des femmes, m.; -raub, m. rapt, m.; -regiment, n. gynécocratie, f.; pouvoir exercé par les femmes, m.; -rock, m. jupe, cotte, f. cotillon, m.; -röckchen, n. jupon, m.; -ſcheu, a. qui fuit les femmes; -ſcheu, f. aversion pour les femmes, f.; -ſtimme, f. voix de femme, voix féminine, f.; -tracht, f. habillement de femme, m.; -zimmer, n. appartement de femmes, gynécée, m.

Weibiſch, a. efféminé, féminin; —, adv. en femme; — machen, efféminer; — werden, s'efféminer.

Weiblich, a. féminin, de femme, femelle, propre à la femme; doux, pudique; -keit, f. caractère particulier à la femme, m. nature de la femme; pudeur de la femme, douceur, réserve; tournure gracieuse de la femme, f.

Weibsbild, Weibsen, n. pop. femme, fille (du commun), f.; -leute, pl. femmes, f. pl.; -perſon, f. ſ. Weibsbild; -ſtück, n. femme, ou fille grossière, f.; -volk, n. pop. femmes, f. pl.

Weich, a. mou, mol, mollet, tendre; -es Bett, m. lit douillet, m.; -e Buchſtaben, lettres faibles, f. pl.; -e Töne, tons doux, ou harmonieux, m. pl.; — machen, attendrir, mollifier; toucher; — werden, s'amollir, s'attendrir.

Weichbild, n. banlieue, f.

Weiche, f. mollesse; aine, f. flanc, m.; (ch. d. f.) gare d'évitement, f.

Weichen, vn. irr. reculer, se retirer; fig. céder à ſich nicht — von einem —, quitter qn.

Weichheit, f. mollesse, f.

Weichherzig, a. sensible, tendre; -keit, f. sensibilité, tendresse, f.

Weichlich, a. un peu mou, mollet; mollasse; fig. lâche, efféminé; fam. douillet; -keit, f. mollesse, délicatesse, f.

Weichling, m. homme efféminé, m.

Weichmüthig, a. sensible, tendre.

Weichſel, f. Vistule, f.; -kirſchbaum, m. griottier, m.; -kirſche, f. griotte, f.; -zopf, m. plique polonaise, f.

Weide, f. (Baum) saule, osier; (Weideplatz) pâturage, pacage, m.; fig. délectation, pâture, f.; auf die — führen, mener paître.

Weiden, va. mener paître, faire paître; —, vn. paître, brouter l'herbe; fig. ſich an etw. —, se repaître de qc.

Weiden, a. et *en composition*: de saule, d'osier; -bohrer, m. coesus, m.; -busch, m. saussaie, oseraie, f.; (buisson de) saule, m.; -erde, f. vermoulure de saule, f.; -gebüsch, n. ſ. Weidenbusch; -pflanzung, f. plantation de saules, f.; -schwamm, m. bolet odorant, m.

Weide|platz, m. pâturage, m.; -recht, n. droit de pacage, ou de pâturage, m.

Weiderich, m. salicaire, f.

Weidlich, a. brave, vaillant; —, adv. bravement, fortement, comme il faut, à cœur joie; bien; — trinken, boire sec; s'en donner de boire; — abprügeln, rosser d'importance, ou vigoureusement.

Weidling, m. agaric comestible, m.

Weid|mann, m. chasseur, veneur, m.; -männisch, a. et adv. de chasseur; en chasseur; -mannschaft, f. vénerie, f.; -meſſer, n. couteau de chasse, m.; -nerk, n. vénerie, chasse, f.

Weife, f. dévidoir, aspe, m.

Weifen, va. dévider.

ſich Weigern, v. pr. refuser, se refuser à qc., se défendre de faire qc.

Weigerung, f. refus, m.

Weihbiſchof, m. suffragant, coadjuteur d'un évêque, m.

Weihe, m. milan, m.; —, f. consécration; dédicace, f.; die — ertheilen, donner, ou conférer les ordres.

Weihen, va. consacrer (une église); sacrer (un évêque); bénir (le pain); ordonner (un prêtre); conférer les ordres (à un prêtre); fig. vouer, dévouer.

Weiher, m. étang, vivier, m.

Weihkeſſel, m. bénitier, m.

Weihnachten, f. Noël, m.

Weihnachts|abend, m. veille de Noël, f.; -feier, f. célébration de la fête de Noël, f.; -feiertag, m. -feſt, n. fête de Noël, f.; -geſchenk, n. étrennes de Noël, f. pl.; -lied, n. cantique de Noël, m.; -er ſingen, chanter des Noëls.

Weihrauch, m. encens, m.; fig. einem — ſtreuen, encenser qn.; -büchſe, f. navette, f.; -faß, n. encensoir, m.

Weihung, f. ſ. Weihe, f.

Weih|waſſer, n. eau bénite, f.; -wedel, m. aspersoir, m.

Weil, conj. parce que, attendu que, vu que; — denn, puisque, puis donc que; daher —, de ce que; das macht —, c'est que; er iſt krank — er zuviel gegeſſen hat, il est malade pour avoir trop mangé; fam. podt. tant que; pendant que.

Weiland, a. et adv. vm. feu, défunt, ci-devant, jadis.

Weilchen, n. instant, moment, m.

Weile, f. quelque temps, moment, loisir, m.; nach einer kurzen —, au bout de quelque temps; vor einer kleinen —, il n'y a que peu de temps; über eine kleine —, en (dans) peu de temps, sous peu; eine gute —, pendant assez longtemps; bei nächtlicher —, pendant la nuit; mittler —, sur ces entrefaites; lange —, ennui, m.; lange — haben, s'ennuyer; die lange — vertreiben, désennuyer (qn., ennem). [s'arrêter, attendre.

Weilen, va. demeurer; tarder;

Weiler, m. hameau, petit village, m.

Wein, m. vin, m.; vigne, f.; — bauen, cultiver la vigne; — pflanzen, planter de la vigne; fig. reinen — einſchenken, ne rien cacher, dire la vérité; -apfel, m. pomme vineuse, f.; -artig, a. vineux; -bau, m. culture des vignes, f.; -bauer, m. vigneron, m.; -becher, m. gobelet à vin, m.; -beere, f. (grain de) raisin, m.; -berg, m. vigne, f. vignoble, m.; -blatt, n. feuille de vigne, f.; -butte, f. hotte, f.; -droſſel, f. mauvis, m.; -dunſt, m. fumées de vin, f. pl.

Weinen, vn. pleurer (qc., über etw., de, sur qn., über einen); ſich die Augen roth —, avoir les yeux rouges de pleurs; ſich blind —, perdre la vue à force de pleurer, pleurer à en perdre la vue; mit den Augen, les yeux baignés de larmes.

Weinerlich, a. et adv. disposé, prêt à pleurer, fam. pleurnicheur; mir iſt so —, j'aurais envie de pleurer; pleureur, lamentable, pitoyable, déchirant; larmoyant (comédie etc.); -keit, m. vinaigre de vin, m.; -faß, n. tonneau à vin, m.; -flaſche, f. bouteille à, ou au vin, f.; -führe, f. voie de vin, f.; -garten, m. vigne, f.; -gärtner, m. vigneron, m.; -gebirge, n. chaîne de coteaux plantés de vignes, f.; -gegend, f. contrée où l'on cultive la vigne, f.; -gelag, n. société bachique; orgie, f. banquet, m.; -geländer, n. treille, f.; -geruch, m. odeur du vin, f. bouquet du vin, m.; -geſchmack, m. goût vineux, m.; -glas, n. verre à vin, m.; -gott, m. Bacchus, m.; -handlung, f. commerce, ou magasin de vin, m.; boutique, ou maison d'un marchand de vin, f.; -haus, n. cabaret, m.; taverne, f.; fam. bouchon, m.; -heber, m. siphon, larron, m.; -hügel, m. coteau planté de vignes, m.; -hüter, m. messier, m.

Weinicht, f. Weinartig.

Wein|jahr, n. année abondante en vin; ſchlechtes —, mauvaise année pour la vigne, f.; -kaltſchale, f. soupe au perroquet; soupe au vin froid, f.; -kanne, f. pot au vin, m.; -keller, m. cave au vin, f. cellier, m.; -kelter, f. pressoir, m.; -kenner, m. connaisseur en vins, m.; -kenntniß, f. connaissance des vins, f.; -krug, m. cruche à vin, f.; -küfe, f. cuve à vin, f.; -küfer, -küper, m. tonnelier, m.; -lager, n. provision de vin enchanté, f.; chantier de cave; dépôt de vins, m.; -land, n. pays de vignobles, m.; terroir propre à la culture de la vigne, m.; -laub, n. feuillage de la vigne, m.; -laube, f. treille, f.; -leſe, f. vendange, f.; — halten, faire vendange, vendanger; -leſer, m. vendangeur, m.; -leſerin, f. vendangeuse, f.; -lied, n. chanson bachique, f.; -meſſer, n. serpette, f.; -meſſer, m. jaugeur, m.; -meth, m. hydromel vineux, m.; -monat, m. mois des vendanges, m.; -moſt, m. vin doux; moût, m.; -mutter, f. lie de vin, f.; -niederlage, f. magasin, ou dépôt de vin, m.; -pfahl, m. échalas, m.; mit -pfählen verſehen, échalasser; -preſſe, f. pressoir, m.; -probe, f. échantillon de vin, m. dégustation du vin, f.; -rank, f. pampre, m.; -rauſch, m. ivresse de vin, f.; -rebe, f. vigne, f. cep de vigne, sarment; pampre, m.; -reich, a. riche en vin; -reif, n. sarment, m.; -roth, a. vineux; -ſauer, a. d'une saveur vineuse, vineux; -ſäuerlich, a. aigrelet, un peu vineux; -ſäure, f. verdeur, acidité du vin, f.; -ſchank, m. vente du vin en détail, f.; -ſchenk, m. cabaretier, tavernier, m.; -ſchenke, f. taverne, f. cabaret, m.; -ſchlauch, m. outre à, ou de vin, f.; -ſchröter, m. encaveur, m. [fa. tartareux.

Weinſtein, m. tartre, m.; -artig,

Wein|ſteuer, f. impôt sur le vin, m.; -ſtock, m. cep de vigne, m. vigne, f.; -ſuppe, f. potage (m.), ou soupe (f.) au vin; -träber, pl. marc de raisin, m.; -traube, f. grappe de raisin, f. raisin, m.; -treter, ſ. Weinträber; -verfälſcher, m. frelateur, falsificateur, ou sophisticqueur de vin, m.; -verfälſchung, f. falsification, sophistication, ou frelaterie de vin, f.; -wirt, m. jaugeur, m.; -wirth, m. cabaretier, m.; -zehent, n. bouchon, m.; -zoll, m. impôt sur le vin, m.; -zuber, m. tine à vin, f.

Weis, adv. fam. einem etw. — machen, faire accroire qc. à qn., en imposer à qn.; mir machen Sie das nicht —! das machen Sie einem Andern —! à d'autres! ich laſſe mir nichts — machen, on ne m'en fait pas accroire, je ne me laisse pas duper.

Weiſe, a. sage; der —, m. sage, m.; die drei -n aus dem Morgenland, les trois mages d'Orient, m. pl.; Stein der -n, pierre philosophale, f.; die —, f. devineresse, sorcière, f.; (Art) manière, façon, guise, f.; (mus.) motif, air, m. mélodie, f.; (gr.) mode, m.; (Lehr-)—, méthode, f.; auf welche —? de quelle manière? auf keine —, en aucune manière.

Weiſel, ſ. Weiſer.

Weisen, va. irr. montrer, faire voir, enseigner, apprendre; mit dem Finger —, montrer du doigt; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt; einen an einen —, adresser qn. à qn.; zurecht —, indiquer le chemin à qn.; fig. réprimander qn.; aus der Stadt — , chasser, faire sortir de la ville; einem die Thür —, mettre qn. à la porte; von sich — , repousser, refuser; aus dem Lande —, expulser du pays, bannir.

Weiser, m. reine-abeille, mère abeille; — (an der Uhr), aiguille, f. [savoir, m.

Weisheit, f. sagesse, f.; fig. fam.

Weislich, adv. sagement.

Weiß, a. blanc; —, adv. en blanc, de blanc; — machen, — werden, blanchir; sich — kleiden, s'habiller de blanc; eine Seite — lassen, laisser une page en blanc; -e Rote, blanche, f.; —, n. blanc, m.

Weissagen, va. prophétiser, prédire; fig. présager.

Weissager, m. prophète, m.

Weissagerin, f. prophétesse, f.

Weissagung, f. prophétie, prédiction, f.

Weißbäcker, m. boulanger de pain blanc, m.; -bier, n. bière blanche, f.; -binder, m. tonnelier en bois blanc, m.; -birke, f. bouleau blanc, m.; -blech, n. fer-blanc, m.; -brod, n. pain blanc, m.; -buche, f. charme, m.; -buchen, a. de bois de charme; -dorn, m. aubépine, f. [cheur, f.

Weiße, n. blanc, m.; —, f. blanWeißen, va. blanchir.

Weißfisch, m. able, m. ablette, f. gardon, m.; -gärber, f. Weißgerber; -gerber, m. mégissier, m.; -gerberei, f. mégie, mégisserie, f.; -glühend, a. chauffé à blanc; -glühhitze, f. chaude à blanc, f.; -gold, n. or blanc, m. platine, f.; -grau, a. gris blanc; -haarig, a. qui a les cheveux blancs, ou le poil blanc; -kehlchen, n. gorge blanche, f.; -kohl, m. chou blanc, m.; -kupfer, n. cuivre blanc, m.

Weißlich, a. blanchâtre.

Weißmehl, n. farine blanche, fleur de farine, f.; -puppel, f. peuplier blanc, m.; -reden, n. bavardage, m.; -tanne, f. sapin blanc, m.; -zeug, n. linge, m. lingerie, f.; mit — versehen, alinger; -zeughändler, m. linger, m.; -zeughändlerin, f. lingère, f.

Weisung, f. indication; instruction; injonction, f. ordre, m.

Weit, a. large, ample; étendu; grand, vaste; loin, éloigné; ein -er Weg, un chemin bien long; ein -er Begriff, une idée vague; bei -em, de beaucoup, à beaucoup près; von -em, de loin; -er machen, élargir; -er werden, s'élargir; —, adv. amplement, bien loin, beaucoup; wie —, à quel point, jusqu'où; wie — ist es von hier nach Dresden? combien, ou quelle distance y a-t-il d'ici à Dresde? à quelle distance Dresde est-il d'ici? es ist zwei Meilen —, il y a deux milles; wie — habe ich noch? y a-t-il encore loin? Sie haben noch — bis dahin, vous avez encore bien du chemin jusque-là; — in den Wald hinein, bien avant dans la forêt; so —, jusque-là, autant; in so —, en tant que; — von einander, loin le loin, de loin à loin; — gefehlt, bien loin de cela, il s'en faut beaucoup; — ausſehend, vaste; das geht zu —, c'en est trop; — gehen, aller loin; etw. zu — treiben, outrer qc.; — entfernt, bien loin, à une grande distance; — größer, bien, ou beaucoup plus grand.

Weite, f. amplour(des vêtements); largeur; capacité; longueur (d'un chemin), distance, étendue, f. éloignement, m.; in die —, au loin, dans le lointain; (Trag-) —, portée, f.; —, n. das geht ins — ! cela passe les bornes; das — ſuchen, gagner le large.

Weiten, va. élargir.

Weiter, a. et adv. (comp. de Weit) plus large, plus ample, plus loin (ſ. Weit); plus avant, outre, de plus, davantage, ailleurs; nichts —, pas autre chose; bis auf -en Befehl, jusqu'à nouvel ordre; ohne -e Umſtände, sans plus de façons; wenn es — nichts iſt, si ce n'est que cela; alle -en Forderungen, toutes les prétentions ultérieures; — vorwärts, plus en avant; und ſo —, et ainsi de suite, et cætera; — leſen, continuer sa lecture; — reden, continuer son discours; — kommen, avancer; nicht — fort können, n'en pouvoir plus; —! int. continuez! allez!

Weitere (das), n. reste, m. suite, f.

Weitherher, adv. de loin; fam. nicht — ſein, être de basse extraction, ne valoir pas grand'chose; -hin, adv. au loin.

Weitläufig, a. vaste, spacieux; fig. ample, prolixe; -er Verwandter, parent éloigné, m.; — verwandt, parent de loin; -e Erzählung, récit détaillé, circonstancié, long, ou minutieux, m.; ein zu -er Menſch, un formaliste; — abhandeln, traiter avec prolixité; -heit, f. grande étendue; fig. prolixité, diffusion, f.; -en machen, élever des difficultés.

Weitmaſchig, a. à grandes mailles; -ſchichtig, -ſchweifig, f. Weitläufig; -ſchweifigkeit, f. diffusion, prolixité, f.; -ſichtig, a. presbyte; -ſichtigkeit, f. presbyopie, f.

Weizen, m. froment, m.; türkiſcher —, mais, m.; -artig, a. frumentacé.

Welcher, Welche, Welches, pron. quel, quelle; lequel, laquelle; qui, que; en; von welchem, dont.

Welchergeſtalt, conj. comment, de quelle manière; -lei, pron. de quelle manière, espèce, ou sorte, quelle espèce de; quelque(s) ... que.

Welk, a. et adv. flétri, fané, flasque, mollasse (chair); — machen, flétrir; — werden, se flétrir, se faner.

Welken, va. se flétrir, se faner.

Welkheit, f. flétrissure; mollesse, flaccidité, f.

Welle, f. flot, m. vague, onde; (mar.) lame, f.; -n ſchlagen, former, ou rouler des vagues; (mée.) cylindre, rouleau, arbre; (Reifbund) fagot, m.

Wellen, va. fam. faire bouillir.

Wellenbad, n. bain de rivière, bain de mer, m.; -binder, m. fagoteur, m.; -förmig, a. ondoyant, ondulatoire; -e Bewegung, ondulation, f.; -linie, f. ligne ondoyante, f.; -ſchlag, m. brisement des flots, m.

Wellern, va. et n. bouillir.

Welſch, a. silure, glanis, mallé, m.

Welſch, f. Wälſch.

Welt, f. monde, univers; fig. public, m. hommes, m. pl.; feine —, beau monde, m.; die gelehrte —, la république des lettres; er hat —, il a du monde; il a du savoir-vivre; ſo geht es in der —, ainsi va le monde; zur — kommen, venir au monde, naître; aus der — gehen, sortir du monde, mourir; pop. was in aller — ſoll das bedeuten? que peut signifier cela? wie in aller — konnten Sie das thun? mais comment avez-vous pu faire cela? was in aller — denken Sie? mais que pensez-vous? je vous prie; nichts auf der —, rien du tout; ich begreife in aller — nicht, je ne conçois nullement; -all, n. univers, m.; -alter, n. âge (du monde), siècle, m.; -ball, m. globe terrestre, m.; -beherrſcher, m. dominateur de l'univers, m.; -bekannt, a. notoire; banal; -berühmt, a. très-célèbre, fameux; -berühmtheit, f. grande célébrité, f.; -beſchreibung, f. cosmographie, f.; -brauch, m. usage du monde, m.; -bürger, m. cosmopolite, cosmopolitain, m.; -bürgerlich, a. et adv. de cosmopolite, en cosmopolite; -dame, f. dame du grand monde, f.; -erfahrung, f. connaissance du monde, f.; -gebäude, n. univers, m.; -gegend, f. région du monde; contrée du globe, f.; -geiſtlicher, m. séculier, m.; -geiſtlichkeit, f. clergé séculier, m.; séculiers, m. pl.; -gericht, n. jugement universel, ou dernier, m.; -geſchichte, f. histoire du monde, f.; allgemeine —, histoire universelle, f.; -getümmel, n. tumulte du monde, m.; -handel, m. commerce du monde, m.; -händel, pl. affaires du monde, f. pl.; -herrſchaft, f. empire du monde, m.; -karte, f. mappemonde, f.; -kenntniß, f. connaissance du monde, f.; monde, m.;

– besitzen, savoir son monde; -klug, a. prudent, sage, politique; -klugheit, f. expérience dans les affaires du monde, adresse, politique, f. tact, m.; -körper, m. corps céleste, globe, monde, m.; -kugel, f. globe, m.; -kunde, f. connaissance du monde, f.; -lauf, m. cours du monde, m.; das ist so der –, ainsi va le monde; -leute, pl. gens du monde, mondains, m. pl.

Weltlich, a. séculier; laïque; politique; mondain, profane; – machen, séculariser; -keit, f. sécularité; mondanité, f.

Weltlust, f. plaisir mondain, m.; -mann, m. politique, homme du monde, m.; -meer, n. océan, m.; -menschl, m. (esprit) mondain, m.; -ordnung, f. système (m.), lois (f. pl.) du monde; -priester, m. prêtre séculier, m.; -regierung, f. gouvernement du monde, m.; -seele, f. âme du monde, f.; -sinn, m. mondanité, f. esprit mondain, m.; -system, n. système du monde, m.; -theil, m. partie du monde, f.; -ton, m. ton du monde, m. usages du grand monde, m. pl.; -umsegler, m. circumnavigateur, m.; -umsegelung, f. tour du monde, m.; -untergang, m. fin du monde, f.; -weiser, m. philosophe, m.; -weisheit, f. philosophie, f.; -wunder, n. merveille du monde, f.

Wem? pron. à qui? son –? de qui? den? pron. qui?

Wendekreis, m. tropique, m.

Wendeltreppe, f. escalier tournant, en limaçon, ou à vis, m.

Wenden, va. rég. et irr. tourner, faire tourner; ein Kleid –, retourner un habit; einem den Rücken –, tourner le dos à qu.; seine Zeit auf etw. –, donner, ou employer son temps à qc.; sein Vermögen auf etw. –, mettre son bien à qc.; viel auf etw. –, faire de grandes dépenses pour qc.; alle seine Kräfte an etw. –, s'appliquer de toutes ses forces à qc.; zum Besten –, faire tourner en bien; –, vn. tourner; sich –, v. pr. tourner, se tourner; sich rechts –, prendre à droite; sich an einen –, s'adresser à qn., aborder qn.; sich zu einem –, se tourner vers qn.; fig. se ranger du côté de qn.; sich von einem –, se détourner de qn.; fig. abandonner qn.

Wendepunkt, m. point vertical, m.; fig. retour, m.; dies war der – seines Glücks, c'est là que son bonheur tourna.

Wendung, f. tour, tournant, m.; conversion, f.; (mar.) revirement, m.; fig. tour, m. tournure, f.; der Sache eine gute – geben, donner un bon tour à l'affaire.

Wenig, a. et adv. peu, peu de chose, ne ... guère; in – Worten, en peu de mots; meine –en Bücher, mon peu de livres; es hat – gefehlt, peu s'en est fallu; ein klein –, tant soit peu; ich traue ihm ebenso – als seinem Bruder, je ne me fie à lui (tout) aussi peu qu'à son frère; je ne me fie à lui pas plus qu'à son frère.

Wenige, a. (comp. de Wenig), moindre; –, adv. moins; nichts desto –, néanmoins; je – ..., desto –, moins ..., moins.

Wenigkeit, f. petit nombre, peu, m. petitesse; bagatelle, f.; meine –, ma petite personne, votre humble serviteur.

Wenigste, a. (der, die, das, sup. de Wenig) le, la moindre, le moins; die –n, le plus petit nombre; zum –n, f. Wenigstens.

Wenigstens, adv. au moins, du moins, pour le moins.

Wenn, conj. si; quand, lorsque (cf. Wann); – auch, – gleich, quand même, quoique; – nur, pourvu que; als –, comme si; – man ihn sieht, à le voir; – er nicht wäre, sans lui; – er doch schriebe! que n'écrit-il! je voudrais qu'il écrivît! – anders, si toutefois, à moins; – nicht, sinon. [m.

Wenzel, m. Venceslas; (Jeu) valet,

Wer, pron. qui; – es auch sei, qui que ce soit; – da? qui est là? (grr.) qui vive?

Werbegeld, n. engagement, m.; -liste, f. enrôlement, m.

Werben, va. irr. enrôler, engager des soldats; Truppen –, recruter, faire des recrues; um ein Mädchen –, rechercher une fille, demander une fille en mariage. [m.

Werber, m. enrôleur; racoleur,

Werbung, f. enrôlement, m.; demande en mariage, f.

Werden, vn. irr. devenir; daraus wird nichts, cela ne se fera pas, il n'en sera rien; Soldat –, se faire soldat; es wird Tag, le jour commence à poindre; anders –, changer; was wird aus euch –? que deviendrez-vous? was ist aus ihm geworden? qu'est-il devenu? zu etw. –, se changer en, être réduit en qc.; böse –, se fâcher; ich werde sprechen, je parlerai; ich werde geliebt, je suis aimé, on m'aime; es wird gespielt, on joue.

Werder, m. flot (m.), île dans un fleuve, f.

Werfen, va. et n. irr. jeter; lancer; ruer; über den Haufen –, renverser; vor die Füße –, jeter aux pieds; das Loos –, jeter au sort; Falten –, faire des plis; Junge –, faire des petits, mettre bas; seinen Mantel um sich –, mettre son manteau; Haß auf einen –, concevoir de la haine pour qn.; fig. fam. mit Schimpfworten um sich –, vomir des injures, se répandre en injures; sich –, v. pr. se jeter; se dégjeter, se cambrer, travailler.

Werft, n. chantier; carénage, m.

Werfte, f. (tiss.) chaîne, f.

Werg, s. Werrig.

Werk, n. œuvre, f. et m. ouvrage, fait, acte, m.; Hand ans – legen, mettre la main à l'œuvre; ins – setzen, réaliser, effectuer; rasch zu –e gehen, aller vite en besogne; -bank, f. établi, m.

Werkeltag, s. Werktag.

Werkheiligkeit, f. fausse dévotion, f.; -leute, pl. ouvriers, m. pl.; -meister, m. contre-maître, m.; -statt, -stätte, -stelle, f. atelier, m.; -stellig, a. – machen, exécuter, effectuer; -stuhl, m. (tiss.) métier, m.; -tag, m. jour ouvrable, m.; -thätig, a. actif; -tisch, m. établi, m.; -verständiger, m. expert, connaisseur, m.; -zeug, n. outil, instrument; organe, m.

Wermuth, m. absinthe, f.

Wärrig, n. étoupe, f.; (mar.) calfatage, m.; mit – verstopfen, étouper, calfater.

Werth, a. de la valeur de ...; du prix de ...; fig. digne, cher; – sein, valoir, être digne de, mériter; – halten, estimer; –, m. valeur, f. prix, m.; auf etw. viel – legen, attacher un grand prix à qc.; sehr beaucoup à qc.; insister fort sur qc.; ihre jalouse de qc.; über den – bezahlen, surpayer; über den – kaufen, suracheter; über den – verkaufen, survendre; unter dem –e verkaufen, mévendre.

Werthbestimmung, f. taxation, f.; -los, a. sans valeur; -schätzen, va. estimer, chérir; -schätzung, f. estime, f.

Wesen, n. être, m.; substance, f. essentiel; fig. état; air, m. manières, f. pl.; gemeines –, chose publique, république, f.; böses –, haut mal, m. épilepsie, f.; viel –s von etw. machen, faire grand cas de qc.; -heit, f. essence; (phil.) entité, f.; -lehre, f. ontologie, f.; -los, a. vain, sans consistance, idéal, chimérique; -los sigkeit, f. idéalité, f. [dam. ntal.

Wesentlich, a. essentiel, réel, fon-

Weser, f. Weser, m.

Weshalb, adv. pour quelle raison, pourquoi.

Wespe, f. guêpe, f.

Wespennest, n. guêpier, m.

West, Westen, pron. de qui, de quoi.

West, m. ouest, occident, couchant; poët. (Westwind) aéphir, m.; Wes..., *en composition* occidental.

Weste, f. gilet, m.

Westen, s. West. [male, f.

Westerhemd, n. chemise baptis-

Westgothe, m. Visigoth, m.

Westindien, n. les Indes occidentales, f. pl.

Westlich, a. occidental; –, adv. à l'occident, à l'ouest.

Westphäle, -phälinger, m. Westphalien, m.

Westphälen, n. la Westphalie.

Westphälisch, a. westphalien.

Westseite, f. côté occidental, m.;

-wärts, adv. vers l'occident, vers l'ouest ; -wind, m. vent d'ouest, ouest, m.

Weswegen, f. Weshalb.

Wett, adv. quitte ; etw. — machen, revaloir qc. ; rendre la pareille, reconnaître.

Wette, f. gageure, f. ; pari, m. ; um die —, à l'envi, à qui mieux mieux.

Wetteifer, m. émulation, f.

Wetteifern, vn. rivaliser (de qc., in etw.).

Wetten, va. et n. gager, parier, (qc., um etw.), faire un pari (sur qc., auf etw.) ; um zehn Thaler —, gager, ou parier dix écus ; ich wette daß ich es in zwei Minuten thue, je gage de le faire en deux minutes ; (ieu) auf etw. —, parier, ou tenir pour qc.

Wetter, n. temps, m. température ; tempête, f. ; es ist schönes —, il fait beau temps ; es zieht ein — auf, il s'élève un orage ; -ableiter, m. conducteur ; paratonnerre, m.

Wetterau, f. la Vetterávie.

Wetter|beobachter, m. météorologue, m. ; -beobachtung, f. observation météorologique, f. ; -bach, n. auvent, appentis, m. ; -fahne, f. girouette, f. ; -glas, n. baromètre, thermomètre, m. ; -hahn, m. coq, m. ; girouette, f. ; -kunde, f. météorologie, f. ; -launisch, a. d'une humeur variable ; -leuchten, v. imp. faire des éclairs ; —, n. éclairs, m. pl.

Wettern, v. imp. tonner, faire de l'orage ; —, vn. fig. pester, tempêter.

Wetter|prophet, m. pronostiqueur du temps, m. ; -säule, f. trombe de terre, f. ; -schaden, m. dégât, ou dommage causé par un orage, m. ; -scheide, f. endroit du ciel où les orages se divisent, m. ; limite météorologique, f. ; -seite, f. côté le plus exposé à la pluie ; (mar.) côté du vent, m. ; -strahl, m. foudre, f. ; -veränderung, f. changement du temps, m. ; -vogel, m. courlieu, pluvier, m. ; -wendisch, a. inconstant, variable ; -wolke, f. nuage orageux, m. ; -zeichen, n. signe météorologique, m.

Wett|kampf, m. combat, m. lutte, f. ; -kämpfer, m. combattant, m. ; -lauf, m. course, f. ; -rennen, n. course, f. ; -renner, m. coursier, coureur, m. ; -streit, m. combat, m. dispute, f. ; sich in einen — einlassen, entrer en lice, ou en concurrence.

Wetzen, va. aiguiser ; repasser, affiler ; —, n. aiguisement, m.

Wetz|stahl, m. fusil à aiguiser, m. ; -stein, m. pierre à aiguiser, f.

Wichse, f. cirure, f. cirage, m.

Wichsen, va. cirer (des bottes etc.) ; frotter (un parquet) ; pop. cirer —, rosser qn.

Wicht, m. armer —, pauvre diable, pauvre hère, pauvre sire ; erbärmlicher —, misérable ; kleiner —, petit homme, m.

Wichtig, a. et adv. fig. important, considérable, grave ; -keit, f. importance, conséquence, f.

Wicke, f. vesce, f.

Wickel, m. papillote, f. ; roulean, peloton ; (Windel) maillot, m. ; -kind, n. enfant au maillot ; poupard, m.

Wickeln, va. rouler, plier en rouleau ; Zwirn —, pelotonner du fil ; ein Kind —, emmaillotter un enfant ; in ein Papier —, envelopper dans un papier ; sich —, v. pr. fich aus einer Sache —, se tirer d'(une) affaire.

Wickel|puppe, f. poupée, f. poupon, m. ; -raupe, f. rouleuse, f. ; -schnur, f. lange, m. ; bande de maillot, f. ; -zeug, n. layette, f. maillot, m.

Wickfutter, n. vesce, f.

Widder, m. bélier, m.

Wider, prp. contre ; -bellen, -bellen, vn. fam. se rebéquer ; -druck, m. réaction ; (imp.) contre-épreuve, retiration, f. ; -fahren, vn. irr. arriver ; Recht — lassen, rendre justice ; -haken, m. croc, hameçon, m. ; barbe (d'une flèche), f. ; -halt, m. résistance, f. soutènement, m. ; -halten, vn. irr. résister ; être de durée ; -legen, va. réfuter, démentir ; -leglich, a. qui peut être réfuté ; -legung, f. réfutation, f.

Widerlich, a. dégoûtant, désagréable, nauséabond, rebutant ; -keit, f. désagrément, dégoût, m.

Widernatürlich, a. et adv. contraire à la nature, contre nature ; -keit, f. qualité de ce qui est contre nature, f.

Wider|part, f. partie adverse, f. adversaire, m. ; -rathen, va. irr. déconseiller (qc. à qn.), dissuader (qn. de qc.).

Widerrechtlich, a. et adv. contraire à la justice, illégal, injuste ; -keit, f. illégalité, déloyauté, f.

Widerrede, f. contredit, m. contradiction, f. ; ohne —, sans contredit, sans élever d'objection, sans faire la moindre objection ; -ruf, m. dédit, révocation, f. désaveu, m. ; -rufen, va. irr. révoquer, rétracter, se dédire ; réclamer ; sein Wort —, se dédire de sa parole ; -rüflich, a. révocable ; -rüflichkeit, f. révocabilité, f. ; -rufung, f. révocation (f. Widerruf), f. ; -sacher, m. antagoniste, adversaire, m. ; -scheln, f. Wiederschein ; sich -setzen, v. pr. s'opposer, résister.

Widersetzlich, a. réfractaire, obstiné ; -keit, f. opiniâtreté, obstination, résistance, f.

Widersinnig, a. contraire au bon sens, paradoxe, absurde, contrariant ; —, adv. à contre-sens ; -keit, f. contre-sens, m. contrariété, f.

Widerspenstig, a. opiniâtre, rétif, obstiné, réfractaire ; — sein, s'opiniâtrer, s'entêter ; se rebuter ; -keit, f. opiniâtreté, obstination, f. entêtement, m.

Wider|spiel, n. contraire, contrepied, m. ; -sprechen, vn. irr. contredire qn., contrarier qn. ; répugner à qc. ; être contradictoire à qc. ; réclamer contre qc. ; -sprechend, a. contradictoire ; -sprecher, m. contradicteur, m. ; -spruch, m. contredit, m. contradiction, f. ; conflit (des devoirs), m. ; -stand, m. résistance, opposition, f. ; — leisten, faire résistance, résister ; -stehen, vn. irr. résister, faire résistance ; répugner ; -streben, vn. résister, s'opposer à qn. ; —, n. résistance, opposition, f. ; -streit, m. conflit, m. ; -streiten, vn. irr. répugner, être contraire.

Widerwärtig, a. et adv. contraire, dégoûtant, désagréable, rebutant, revêche ; -keit, f. ce qu'il y a de dégoûtant ; mauvaise grâce ; adversité ; infortune, f.

Wider|wille, m. répugnance, aversion, f. dégoût, m. ; natürlicher —, antipathie, f. ; mit —n, à contre-cœur, à regret ; -willig, a. involontaire, à contre-cœur.

Widmen, va. vouer, dévouer, dédier, consacrer, destiner ; sich —, v. pr. s'adonner, se vouer, se destiner.

Widmung, f. dédicace (d'un livre), f. dévouement, m. destination, f.

Widrig, a. contraire, adverse, désagréable.

Widrigenfalls, adv. sinon, autrement.

Widrigkeit, f. adversité, contrariété, f. dégoût, m.

Wie, conj. comme ; so —, tel que, ainsi que ; — auch, de même que ; — reich er auch ist, quelque riche, ou si riche qu'il soit ; tout riche qu'il est ; dem sei — ihm wolle, quoi qu'il en soit ; — ein Despot, en despote ; so — ich ihn sah, aussitôt que je le vis ; ? adv. comment ? de quelle manière ? — breit ? de quelle largeur ? — oft ? combien de fois ? — weit ? jusqu'où ? combien de chemin ? — lange ? combien de temps ? — viel ? — sehr ? combien ? — wenig ? combien peu ? — alt sind Sie ? quel âge avez-vous ? — kommt es daß ... ? d'où vient que ... ? du weißt — gut ich Dir bin, tu sais combien je t'aime ; — schön ist die Erde ! que la terre est belle !

Wiebeln, vn. fam. fourmiller.

Wiede, f. rouette, hart, f.

Wiedehopf, m. huppe, f.

Wieder, adv. de nouveau, encore, encore une fois ; derechef ; de retour ; en retour ; — gut machen, réparer, radoucir ; — gut werden, se radoucir ; -abdruck, m. réimpression, f. ; -abdrucken, va. réimprimer ; -abreisen, vn. re-

partir; -absagen, va. contremander; -abschreiben, va. irr. copier de nouveau, recopier; -abtreten, va. irr. rétrocéder; recéder; -abtretung, f. rétrocession, f.; -anfangen, va. irr. recommencer; -angeben, vn. irr. recommencer; sich -angewöhnen, v. pr. se raccoutumer; sich -ankleiden, v. pr. se rhabiller; -aufbauen, va. reconstruire, réédifier; -aufbrechen, va. irr. forcer de nouveau; —, vn. se couvrir (de plaies); -auferstehen, va. irr. ressusciter; -auffärben, va. repasser, biser; -aufsöhnung, f. réconciliation, f.; -bekommen, va. irr. ravoir, recouvrer; -beleben, va. ranimer, revivifier; -bejahlen, va. rembourser; -bringen, va. irr. rapporter, ramener; -einbringen, va. irr. réparer; -einbringer, m. réparateur; -einlösen, va. dégager, désengager; -einnehmen, va. irr. prendre de nouveau, reprendre; -einpacken, va. rempaqueter; -einrichten, va. redresser, rétablir; -einschiffen, va. rembarquer; -einschiffung, f. rembarquement, m.; -einschlafen, va. irr. se rendormir; -einsetzen, va. réintégrer, rétablir; -einsetzung, f. restitution, f.; sich -erinnern, v. pr. se ressouvenir; -erkennen, va. irr. reconnaître; -erkennung, f. reconnaissance, f.; -erlangen, va. recouvrer; -erlangung, f. recouvrement, m.; -erobern, va. reconquérir; -eroberung, f. reprise, f.; -ersetzen, vn. irr. reparaître; -erscheinung, f. réapparition, f.; -ersetzen, -erstatten, va. restituer; -erstattung, f. restitution, f.; -erzählen, va. redire; -finden, va. irr. retrouver; -geben, va. irr. rendre; -gebürt, f. régénération, f.; -genesen, vn. irr. se rétablir; -genesung, f. rétablissement de la santé, m.; -gewinnen, va. irr. regagner; -grüßen, va. rendre le salut; -hall, f. Widerschall; -herstellen, va. remettre, rétablir; -herstellung, f. rétablissement, m. restauration, f.; -hineingehen, va. irr. rentrer; -holen, va. aller reprendre, aller chercher de nouveau; -hören, va. répéter, réitérer; récapituler; sich —, v. pr. se répéter; -hörung, f. répétition, récapitulation, f.; -käuen, va. et n. remâcher; ruminer; -käuer, m. pl. ruminants, m. pl.; -kauf, m. rachat, m.; -kaufen, va. racheter; -käuflich, a. rachetable; -kaufsrecht, n. réméré, retrait, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, revenir; -kommen, vn. irr. revenir; -kunft, f. retour, m.; -machen, va. refaire; -nehmen, va. irr. reprendre; -öffnen, va. rouvrir; -sagen, va. redire, rapporter; -schaffen, va. faire ravoir; -schall, m. écho; retentissement, m.; -schallen, va. résonner, retentir; -schein, m. réfléchissement, m. réflexion, f. reflet, m.; -scheinen, vn. irr. être réfléchi; -schicken, va. renvoyer; -schimpfen, va. rendre l'injure; -schreiben, va. irr. récrire, écrire de nouveau; -sehen, va. irr. revoir; —, n. revoir, m.; auf —, au revoir; -strahlen, va. réverbérer, réfléchir; —, vn. se refléter; -taufe, f. second baptême, m.; -täufer, m. anabaptiste, m.; -thun, va. irr. refaire; -tönen, vn. retentir, résonner.

Wiederum, adv. de nouveau, derechef.

Wiederumkehren, va. retourner; retourner sur ses pas; -vereinigen, va. réunir, rejoindre; -vereinigung, f. réunion, f.; -vergelten, va. irr. récompenser.

Wiedervergeltung, f. récompense, rémunération, f.; -recht, n. loi du talion, f.

Wiederverkauf, m. revente, f.; -verkaufen, va. revendre; -vermiethen, va. louer de nouveau; sous-louer; -vorbehalten, va. irr. repasser; -wachsen, vn. irr. recroître; -wärmen, va. réchauffer; -zahlen, va. rembourser; -zählen, va. recompter; -zusammenkommen, vn. irr. se rassembler, se rejoindre; -zustellen, va. rendre.

Wiege, f. berceau (aussi fig.), m.; -messer, n. hachoir, couperet, m.

Wiegen, va. bercer; —, va. irr. peser; —, n. pesée, f.

Wiegen|fest, n. jour de naissance, m.; -lied, n. chansonnette pour endormir les enfants, f.

Wiehern, vn. hennir; —, n. hennissement, m.

Wien, Vienne.

Wiener, m. Viennois, m.

Wienerisch, a. viennois.

Wiese, f. tente, mèche, f.

Wiesbaden, Wiesbade.

Wiese, f. pré, m. prairie, f.

Wiesel, n. belette, f.

Wiesen|blume, f. fleur des prés, f.; -grund, m. plaine couverte de prairies, f.; -hafer, m. fromental, faux seigle, m.; -klee, m. trèfle des prés, m.

Wiesenwachs, m. prairies, f. pl. herbage, m.

Wieviel, adv. combien.

Wievielste, a. (der, die, das) le, la quantième.

Wiewohl, conj. quoique, bien que.

Wild, a. sauvage, féroce; inculte, désert; fougueux; -es Pferd, n. cheval farouche, m.; ein -er Knabe, un garçon extrêmement vif, ou pétulant, m.; — machen, effaroucher; fam. (böse machen) mettre en colère; — werden, s'emporter; — und verstört aussehen, avoir les yeux hagards; ein -es Leben, une vie déréglée; -es Fleisch, chairs mortes, f. pl.; —, n. bêtes sauvages, f. pl. gibier, m.; rothes —, bêtes fauves, f. pl.; -bahn, f. laie; varenne, f.; -bann, m. droit de chasse, m.; -braten, m. de la venaison rôtie; -bret, f. Wildpret; -dieb, m. braconnier, m.; -dieberei, f. braconnage, m.

Wilder, m. sauvage, m.

Wildfang, m. fig. fam. jeune étourdi, m.; -fremd, a. fam. tout-à-fait étranger; -geruch, m. odeur sauvagine, f.; einen — haben, sentir le sauvagin; -geschmack, m. goût sauvagin, m.; -graf, m. wildgrave, m.; -heit, f. férocité, brutalité, f.; -leder, n. cuir de bête fauve, m.

Wildling, m. sauvageon, m.

Wildniß, f. désert, lieu sauvage, m.

Wildpret, n. gibier, m. venaison, f.; -geschmack, m. goût de venaison, m.; -händler, m. marchand de venaison, m.

Wildreich, a. giboyeux; -schaden, m. hardées, f. pl.; dégâts commis par le gibier, m. pl.; -schur, f. vitchoura, m.; -schütze, m. braconnier, m.; -stand, m. reposée, f.; état du gibier, m.

Wilhelm, m. Guillaume, m.

Wilhelmine, f. Guillemette, Guillelmine, f.

Willibald, m. Guillibaud, m.

Wille, m. volonté, f.; gré, consentement; dessein, m.; intention, f.; freier —, franc arbitre, libre arbitre, m.; letzter —, testament, m.; mit -n, à dessein; mit dem guten -n fürlieb nehmen, prendre la volonté pour le fait; um Gottes -n! pour l'amour de Dieu; mit -n, à contre-cœur; -s sein, vouloir, avoir dessein; nicht -s sein, ne pas vouloir.

Willen|los, a. sans volonté; -losigkeit, f. manque de volonté, m.

Willen|s|freiheit, f. libre volonté, f. libre arbitre, m.; -meinung, f. plaisir, m. volonté, f.

Willfahren, vn. consentir, accorder, concéder (qc. à qu., einem in etw.).

Willfährig, a. condescendant; complaisant; serviable; -keit, f. condescendance; complaisance, f.

Willig, a. libre, spontané, prompt; -er Mensch, m. homme de bonne volonté, m.; —, adv. de bonne volonté, de bon gré; sich zu etw. — finden lassen, être prompt, ou prêt à faire qc.

Willigen, vn. consentir (à qc., in etw.).

Willigkeit, f. bonne volonté; promptitude, f.

Willkommen, m. accueil, m. bien-

venue, f.; vidrecome, m.; -kömmen, adv. bienvenu; sein Sie —, soyez le bienvenu; einen — heißen, faire bon accueil à qn.; fig. — sein, venir à propos, être agréable.

Willkür, f. volonté, discrétion, f.; nach meiner —, à mon gré, à ma volonté; nach —, arbitrairement; -herrschaft, f. gouvernement arbitraire, règne du bon plaisir, m.; -lich, a. arbitraire, tyrannique, en despote; -lkeit, f. qualité de ce qui est arbitraire, spontanéité, f. [ler.

Wimmeln, vn. fourmiller, grouil-

Wimmern, vn. se lamenter, gémir; —, n. lamentations, f. pl.; vagissement (d'un enfant), m.

Wimpel, m. flamme, banderole, f.; pavillon, m.

Wimper, f. cil, m.

Wind, m. vent, m.; ein starker —, un grand vent; der — geht, il fait du vent; fig. er macht lauter —, il fait le gascon, il vend de la fumée; etw. in den — schlagen, mépriser qc., in den — reden, parler en l'air; den Mantel nach dem -e hängen, nager entre deux eaux; -beutel, m. fam. charlatan; fanfaron, m.; -beutelei, f. fanfaronnade, gasconnade, f.; -beutlin, vn. gasconner; -bruch, m. bois chablis, m.; -büchse, f. fusil (m.), ou carabine (f.) à vent.

Winde, f. (Garn-) —, dévidoir; große —, guindal, engin; (mar.) cabestan; (Wagen-) —, cric; (jard.) liseron, liset, m.

Windei, n. œuf stérile, m.

Windel, f. lange, m. couche, f. drapeau, maillot, m.

Windeln, va. emmaillotter.

Winden, va. irr. tortiller, tordre; in die Höhe —, guinder, pouller; Garn —, dévider du fil; Kränze —, faire des guirlandes; auf einen Knäuel —, pelotonner du fil; ein Band um etw. —, envelopper qc. d'un ruban; einem aus den Händen —, arracher des mains de qn.; gewunden, tors; sich —, v. pr. se tortiller, se tordre; sich um etw. —, s'entortiller autour de qc.; sich wie ein Aal —, être souple comme un gant.

Windenmacher, m. poulieur, m.

Windestock, m. bille, f.

Windfackel, f. flambeau, m. torche, f.; -fahne, f. girouette, f.; -fang, m. ventilateur, m.; -hafer, m. folle avoine, f.; -harfe, f. harde d'Æ(é)ole, f.; -hauch, m. souffle de vent, m.; -hund, m. levrier, chien courant, m.; -hündin, f. levrette, f.

Windig, a. et adv. venteux; es ist sehr —, il fait beaucoup de vent; fig. fam. es sieht — aus, les affaires sont en mauvais état.

Windinstrument, n. instrument à vent, m.; -klappe, f. soupape, f.; -lade, f. (org.) porte-vent, m.; -loch, n. ventouse, f.; soupirail, m.; -macher, s. Windbeutel; -mühle, f. moulin à vent, m.; -müller, m. propriétaire d'un moulin à vent, m.; -ofen, m. fourneau à vent, m.; -pocken, f. pl. petite vérole volante, f.; -rose, f. rose du compas, rose des vents, f.

Windsbraut, f. rafale, bourrasque, f.

Windschaden, m. dommage causé par le vent, m.; -schauer, m. coup de vent; tue-vent, m.; -schief, a. déjeté, déversé; -schirm, m. paravent, m.; -schnell, a. vite comme le vent; -seite, f. côté d'où vient le vent, lof, m.; -spiel, n. f. Windhund; -still, a. calme; -stille, f. calme, m.; (mar.) bonace, f.; -stoß, m. coup de vent, m.; rafale, bourrasque, f.; -strich, m. passage du vent; air du vent, m.

Windung, f. (en)tortillement, m.; -en, pl. détours, replis; tours et détours, m. pl.

Windwärts, adv. du côté du vent; -wasserſucht, f. hydropisie tympanite, f.; -wehe, f. monceau de neige fait par le vent, m.; -zug, s. Zugwind.

Winf, m. signe; clin d'œil; fig. avertissement; — mit der Hand, signe de la main, m.; auf den ersten —, au premier signal; einem einen — geben, faire signe à qn.; fig. avertir qn. secrètement; auf den — gehorchen, obéir sur-le-champ, ou aveuglément; auf den — bedient werden, être servi à la minute.

Winkel, m. angle; coin, m.; -drucker, m. imprimeur en chambre, m.; -druckerei, f. imprimerie clandestine, f.; -ehe, f. mariage clandestin, m.; -eisen, f. Winkelhaken; -förmig, a. en forme d'angle; -haken, m. (charp.) régiet; (imp.) composteur, m.; -holz, n. équerre de bois, f.

Winkelicht, a. et adv. en angle.

Winkelig, a. angulaire, anguleux.

Winkel|mäkler, m. courtier marron, m.; -maß, n. équerre, f.; -messung, f. goniométrie, f.; -recht, a. rectangulaire; —, adv. en angle droit; -schenke, f. cabaret borgne, m.; -schule, f. petite école non autorisée, f.; -schulmeister, m. permissionnaire, m.; -züge, m. pl. fig. subterfuges, détours, prétextes, m. pl.; — machen, biaiser, faire des détours, chercher des subterfuges, tergiverser.

Winken, vn. mit den Augen —, faire signe des yeux; fig. inviter à.

Winseln, vn. gémir, faire des cris plaintifs; —, n. cris plaintifs, m. pl.

Winter, m. hiver, m.; -abend, m. soirée d'hiver, f.; -früchte, pl. graine d'hiver, gros grains, m. pl.; -garten, m. jardin de plantes hivernales, m.; -getreide, n. gros grains, m. pl.; -halbjahr, n. semestre d'hiver, m.; -kohl, m. choux verts, m. pl.; -korn, n. gros grains, m. pl.; -levkoje, f. giroflée des jardins, f.

Winterlich, Wintermäßig, a. d'hiver, hivernal, comme en hiver.

Winter|melone, f. melon tardif, m.; -monat, m. mois d'hiver, mois de janvier, m.

Wintern, v. imp. es wintert, il fait froid, il gèle, on sent déjà l'hiver.

Winterpflanze, f. plante brumale, f.; -reise, f. voyage en hiver, m.; -rock, m. redingote d'hiver, robe d'hiver, f.; -saat, f. semailles d'automne, f. pl.; -schlaf, m. sommeil d'hiver, m.; hivernation, f.; -seite, f. côté, ou versant du nord, ou septentrional, m.; -vorrath, m. provisions pour l'hiver, f. pl.; -wolle, f. laine de la première tonte, f.; -zeit, f. temps d'hiver, hiver, m.

Winzer, m. vigneron; vendangeur, m.; -hacke, f. meigle, f.; -messer, m. serpette, f.

Winzig, a. fort petit, mesquin, chétif, exigu; —, adv. fort peu; -keit, f. petitesse, f.

Wipfel, m. sommet, m. cime, f.; -bruch, m. gélivure, f.

Wipfeln, va. écimer, étêter.

Wippe, f. balançoire, bascule, f.; cranequin, m.

Wippen, va. faire la bascule; donner la cale (à un matelot); —, vn. flippen u. —, billonner, rogner (les monnaies).

Wipper, f. Kipper.

Wippgalgen, m. estrapade, f.

Wir, pron. nous; — Kaufleute, nous autres marchands; — die —, nous qui.

Wirbel, m. tourbillon (du vent); vertex, sommet (de la tête), m.; cheville (d'un violon), f.; tourniquet (d'une fenêtre); roulement (d'un tambour), m.

Wirbeln, vn. tournoyer, tourbillonner; battre un roulement sur le tambour; die Nachtigall wirbelt, le rossignol fait des roulades; der Kopf wirbelt mir, la tête me tourne.

Wirbel|thier, n. vertébré, m.; -wind, m. tourbillon, m.

Wirken, va. et n. opérer, agir, être efficace; fig. faire effet; Gutes —, faire du bien; das Leid —, pétrir la pâte; Strümpfe —, faire des bas.

Wirklich, a. actuel; effectif, réel, vrai, véritable; en activité; — machen, effectuer, réaliser; -keit, f. réalité, f. effet, fait, m.; zur — bringen, réaliser.

Wirksam, a. agissant, actif, efficace; -keit, f. activité, efficace, f.

Wirkstuhl, m. (tiss.) métier, m.

Wirkung, f. action, influence, impression, f. effet, m.; -skraft, f. efficacité, f.; -slos, a. sans effet,

ineffiacoe; -ſtoſigkeit, f. ineffi-cacité, f.

Wirre, f. confuſion, f.

Wirren, va. in einander —, mêler, brouiller; aus einander —, démêler.

Wirrkopf, m. fig. brouillon, m.

Wirrwarr, m. fam. brouillamini, m. confuſion, f.

Wirſchohl, Wirſing, m. chou de Savoie, chou friſé, m.

Wirtel, m. peſon de fuſeau, m.

Wirth, m. hôte, cabaretier, aubergiſte; (Haus)—, économe; (Haus-)—, propriétaire, m.; bei — machen, faire les honneurs de la maiſon.

Wirthin, f. hôteſſe, cabaretière; ménagère; propriétaire, f.

Wirthlich, ſ. Wirthſchaftlich.

Wirthſchaft, f. économie, f. ménage, m.; auberge, f. cabaret, m.; fig. vacarme, manége, m.; die — verſtehen, entendre l'économie, ou le ménage; -ſchaften, vn. tenir auberge; faire l'économie; faire ménage; übel —, faire mauvais ménage; -ſchafter, m. économe, ménager, m.; -ſchafterin, f. ménagère, f.

Wirthſchaftlich, a. ménager, économe; —, adv. économiquement, en économe; -keit, f. ménage, m. économie, f.

Wirthſchafts|beamter, m. économe, adminiſtrateur, m.; -gebäude, n. bâtiment économique, m.

Wirths|haus, n. auberge, f. cabaret, m.; -tiſch, m. table d'hôte, f.

Wiſch, m. torchon, bouchon; fig. chiffon, m. [toyer, eſſuyer.

Wiſchen, va. torcher, frotter, net-

Wiſcher, m. torchon, m.; (peint.) e-tompe; fig. fam. réprimande, f.

Wiſch|lappen, m. torchon, m.; -tuch, n. mouchoir, m.

Wismuth, m. bismuth, m.

Wiſpern, vn. fam. chuchoter.

Wiß|begierde, f. déſir de ſavoir, ou de s'inſtruire, m. curioſité, f.; -begierig, a. curieux, déſireux d'apprendre, ardent à l'étude.

Wiſſen, va. et n. irr. ſavoir; wiſſet Ihr weiß er das? d'où le tient-il? um etw. —, avoir connaiſſance de qc.; ſavoir qc.; zu — thun, faire ſavoir, avertir; zu leben —, ſavoir vivre; ſich mit etw. viel —, ſe piquer de qc.; ſoviel ich weiß, à ce que, je ſais, que je ſache; ich wußte niemanden, je ne ſache perſonne; nicht —, ne pas ſavoir, ignorer; ich weiß gar wohl, je n'ignore pas; weder aus noch ein —, fam. ne ſavoir à quel ſaint ſe vouer; jetzt weiß ich woran ich bin, maintenant j'y ſuis, me voilà fixé; —, n. ſavoir, m. connaiſſance, f.; mit meinem —, de ma ſcience; ohne mein —, à mon inſu; meines -s, à ce que je ſais, que je ſache; mit — und Willen, de propos délibéré.

Wiſſenſchaft, f. connaiſſance, f. ſavoir, m. érudition, ſcience, f.; ſchöne -en, pl. belles-lettres, f. pl.; -lich, a. ſcientifique; méthodique, théorique.

Wiſſens|werth, -würdig, a. digne d'être ſu, ou connu, curieux, intéreſſant.

Wiſſentlich, a. et adv. ſciemment, avec connaiſſance de cauſe.

Wiſt! int. dia!

Wittern, va. flairer, éventer, halener; fig. flairer, preſſentir qc.; —, v. imp. tonner, faire de l'orage.

Witterung, f. temps, m. température, f.; vent, appât, m.; fig. — von etw. haben, avoir vent de qc.; -skunde, f. météorologie, f.

Wittfrau, ſ. Wittwe.

Wittthum, n. douaire, m.

Wittmann, ſ. Wittwer.

Wittwe, f. veuve, f.

Wittwen|caſſe, f. caiſſe pour l'entretien des veuves, f.; -gehalt, m. douaire, m.; -jahr, n. an de viduité, m.; -ſtand, m. domicile affecté au douaire, m.; -ſtand, m. veuvage, m. viduité, f.

Wittwer, m. veuf, m.

Witz, m. eſprit, m.; pointe, ſaillie, f. bon mot, m.; beißender —, trait mordant, m.; ſchlechter —, mauvaiſe plaiſanterie, f.; einen — machen, dire un bon mot; fam. -e reißen, débiter des lazzis; -bold, m. diſeur de bons mots, mauvais plaiſant, m.

Witzelei, f. affectation de montrer de l'eſprit, ou de dire des bons mots; plaiſanterie de mauvais goût, f.

Witzeln, vn. faire le bel eſprit.

Witzig, a. qui a de l'eſprit, ingénieux, ſpirituel; -er Einfall, pointe, ſaillie, f. trait, m.

Witzigen, va. déniaiſer, rendre plus ſage.

Witzkopf, m. homme d'eſprit, m.

Witzling, m. bel eſprit manqué, diſeur de bons mots, m.

Witzwort, n. bon mot, m.

Wo, adv. où, en quelque lieu; — nicht, ſinon, ſans quoi, autrement; — ich nicht irre, ſi, ou à moins que je ne me trompe.

Wobei, adv. à quoi, en quoi, par quoi, où, auquel, à laquelle, dont.

Wöchne, f. ſemaine, f.; -n, pl. couche, f. couches, f. pl.; in den -n liegen, être en couches; in die -n kommen, accoucher; -narbeit, f. travail d'une ſemaine, m.; ſemaine, f.; -nbeſuch, m. viſite qu'on fait à une femme en couche, f.; -nbett, n. couches, f. pl.; -nblatt, n. feuille hebdomadaire, f. petites affiches, f. pl.; -ngeld, n. ſemaine, f.; -nkind, n. enfant nouveau-né, m.; -nlang, a. pendant des ſemaines; -nlohn, m. ſemaine, f.; -nmarkt, m. marché de la ſemaine, m.; -nſchrift, f. journal hebdomadaire, m.; -ntag, m. jour de la ſemaine, jour ouvrier, m.

Wöchentlich, a. de la ſemaine, hebdomadaire; —, adv. par ſemaine, toutes les ſemaines.

Wöchnerinweiſe, adv. par ſemaine; -ſettung, f. gazette hebdomadaire, f.

Wöchnerin, f. accouchée, femme en couches, f.

Wodurch, adv. par où; par quoi.

Wofern, conj. ſi, au cas que, en cas que, pourvu que; — nicht, à moins que ... ne.

Wofür, adv. pour qui, à quoi, pour lequel, dont.

Woge, f. vague, f. flot, m. lame, f.

Wogegen, adv. contre quoi, au lieu de quoi, en échange de quoi.

Wogen, vn. ondoyer; voguer; rouler des vagues, être agité, ou houleux (mer); ſe gonfler, palpiter (ſein).

Woher, adv. d'où, par où, de quel côté; — wiſſen Sie das? de qui ſavez-vous cela?

Wohin, adv. où, à quoi, en quel lieu.

Wohinter, adv. derrière lequel, derrière quoi.

Wohl, adv. bien; ſo — als ..., tant que, auſſi bien que, non ſeulement; ja —! oui, ſi, certainement; ganz —! fort bien! —! int. ſoit! — dem der ..., heureux celui qui ...; leben Sie —! adieu! — thun, faire du bien; einem — wollen, vouloir du bien à qn.; —, m. bien, bien-être, ſalut, bonheur, m.

Wohlächtbar, a. très-honoré.

Wohlan! int. allons! eh bien!

Wohlanſtändig, a. bien-ſéant, décent; -keit, f. bienſéance, décence, f.

Wohlauf, adv. — ſein, ſe porter bien.

Wohlbedacht, a. et adv. bien réfléchi, bien délibéré; -bedächtig, a. et adv. de propos délibéré; -befinden, n. bonne ſanté, f.; -behagen, n. bien-être, m.; -behalten, a. et adv. ſain et ſauf; (mar.) à bon port.

Wohlbeleibt, a. qui a beaucoup d'embonpoint; -heit, f. embonpoint, m. corpulence, f.

Wohlehrwürdig, a. révérend (titre); Ew. Wohlehrwürden, votre Révérence; —erfahren, a. bien verſé; -ergehen, n. proſpérité, f. ſalut, m.; -fahrt, f. bien, ſalut, m.; -fahrtsausſchuß, m. comité de ſalut public, m.

Wohlfeil, a. et adv. à bon marché, à bas prix; -er werden, baiſſer de prix; -heit, f. bon marché; bas prix, m.

Wohlgeartet, a. bien élevé, bien né; -gebaut, -gebildet, a. bien fait, de bonne mine, bien tourné, d'une taille, ou mine avantageuſe; -geboren, a. noble (titre); -er Herr! monſieur! -gefallen, n. plaiſir, contentement, m.; ſein — an etw. haben, trouver du plaiſir à qc.; ſe plaire à qc.; -gefällig,

a. très-agréable; -gelitten, a. bien venu; -gemeint, a. et adv. de bonne intention; -er Rath, m. conseil d'ami, m.; -gemuth, a. gai, de bonne humeur; -geneigt, a. très-affectionné; -geordnet, a. bien ordonné; -gerathen, a. bien fait, bien élevé, qui a bien réussi; -geruch, m. bonne odeur, f. parfum, m.; -geschmack, m. goût agréable, m. délicatesse, f.; -gesinnt, a. bien intentionné; -gesittet, a. morigéné; -gestaltet, a. d'une taille avantageuse, bien fait.

Wohlgewogen, a. bienveillant, bien affectionné; -heit, f. bienveillance, affection, f.

Wohlgezogen, a. bien élevé, morigéné; -habend, a. et adv. aisé, à son aise; -habenheit, f. aisance, f.; -klang, f. Wohllaut; -klingend, a. sonore, harmonieux, euphonique; -laut, m. harmonie, euphonie, f.; -lautend, a. harmonieux; -leben, n. vie délicieuse, bonne chère, f.; -löblich, a. louable; -meinend, a. bien intentionné; -riechend, a. et adv. odoriférant, odorant, parfumé; -e Sachen, parfums, m. pl.; -es Pulver, de la poudre de senteur, f.; — machen, parfumer; -schmeckend, a. et adv. de bon goût, savoureux; -sein, n. santé, bonne santé, f.; -stand, m. aisance, f. bien-être, m.; bien-séance, décence, f.; den — beobachten, garder les bienséances; -that, f. bienfait, m.; einem eine — erzeigen, faire du bien à qn.; -thäter, m. bienfaiteur, m.; -thäterin, f. bienfaitrice, f.

Wohlthätig, a. bienfaisant; salutaire; -keit, f. bienfaisance, f.

Wohlthuend, a. bienfaisant; agréable; -thun, vn. irr. faire du bien, faire plaisir; bien faire; -verdient, a. bien mérité; à juste titre; -verhalten, n. bonne conduite, f.; -weise, a. (titre) très-sage; -weislich, adv. prudemment, sagement; -wollen, vn. irr. vouloir du bien à qn.; —, n. bienveillance, f.; -wollend, a. bienveillant; de bienveillance.

Wohnbar, a. habitable, logeable.

Wohnen, vn. loger, être logé, demeurer, résider.

Wohnhaft, a. et adv. demeurant, habitant, logé; sich — niederlassen, se domicilier; -haus, n. maison, habitation, f.; -ort, -platz, -sitz, m. demeure, f.; domicile, m.; -stube, f. chambre ordinaire, f.

Wohnung, f. logement; domicile, m. demeure, f.

Wohnzimmer, n. chambre ordinaire, f. appartement ordinaire, m.

Wohnvogt, m. palatin, m.

Wölben, va. voûter, cintrer; ein wenig —, bomber; sich —, s'étendre en voûte.

Wölbung, f. voûte, voussure, f.

Wölf, m. (pl. Wölfe) loup, m.; junger —, louveteau, m.

Wölfen, vn. louveter.

Wölfin, f. louve, f.

Wölfisch, a. de loup; —, adv. en loup.

Wölfsbeere, f. parisette, f.; -bohne, f. lupin, m.; -garn, n. rets pour prendre les loups, m.; -gebeul, n. hurlement des loups, m.; -grau, a. louvet; -grube, f. trape, f.; -hund, m. chien-loup, m.; -hunger, m. faim de loup, on dévorante, f.; -jagd, f. chasse du loup, f.; -luchs, m. loup cervier, lynx, m.; -milch, f. lait de louve; (bot.) euphorbe, m.; -pelz, m. peau de loup; pelisse de peau de loup, f.

Wölkchen, n. petit nuage, m.

Wölke, f. nue, nuée, f.; nuage (aussi fig.), m.

sich Wölken, v. pr. se couvrir de nuages.

Wölkenbruch, m. ondée, averse, nuée qui crève, f.; -los, a. et adv. sans nuages, serein.

Wölkicht, a. nuageux, brumeux; moutonné; (Joail.) glaceux.

Wölkig, a. couvert de nuages, nuageux.

Wollarbeit, f. travail en laine; lainage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en laine, m.; -boden, m. grenier à laine, m.

Wolle, f. laine, f.; fig. er sitzt in der —, il est à son aise; — sortiren, éplucher la laine.

Wollen, a. de laine.

Wollen, va. et n. irr. vouloir; wollte Gott daß ..., plût à Dieu que ...; so Gott will, si le bon Dieu le permet; was — Sie von mir? que me demandez-vous? zu wem — Sie? qui cherchez-vous? er sei wer er wolle, qui que ce soit; lieber —, aimer mieux, préférer; gern —, aimer, souhaiter; einem wohl —, vouloir du bien à qn.; ich will es Ihnen gleich sagen, je vais vous le dire; es will Nacht werden, il s'en va faire nuit; wir — sehen, nous verrons; er will dich gesehen haben, il prétend vous avoir vu; was will ich machen? que puis-je faire? ich will nicht hoffen daß, je n'espère pas que; —, n. vouloir, m.

Wollen|fabrik, f. Wollenmanufactur; -fabrikant, m. manufacturier en laine, m.; -garn, n. fil de laine, m.; -handel, m. commerce de laines, m.; -manufactur, f. fabrique, ou manufactura d'étoffes de laine, f.; -waare, f. marchandise de laine, f.; -weber, m. tisserand en laine, m.; -zeug, n. étoffe de laine, f.

Wollfärber, m. teinturier en laine, m.; -handel, f. Wollenhandel; -händler, m. lainier, marchand de laine, m.; -handlung, f. magasin de laines, m.

Wollicht, a. semblable à de la laine, moutonné.

Wollig, a. laineux; lanifère.

Wollkamm, m. carde, f.; -kämmer, m. cardeur, m.; -kämmerin, f. cardeuse, f.; -krämpel, f. carde, f.; -manufactur, f. Wollenmanufactur; -markt, m. marché aux laines, m.; -sack, m. sac à laine, m.; -schur, f. tonte, f.; -sortirer, m. éplucheur, m.; -spinner, m. fileur de laine, m.; -spinnerin, f. fileuse de laine, f.; -spinnerei, f. filage de la laine, m.; filature de laine, f.

Wollust, f. volupté, f. délices, f. pl.; plaisirs des sens, m. pl.; sichische —, lascivité, lubricité, f.

Wollüstig, a. voluptueux, libertin.

Wollüstling, m. libertin, débauché, m.

Womit, adv. avec quoi, à quoi, avec lequel, dont, de quoi.

Wonach, adv. après quoi, à quoi, (d')après lequel.

Wonne, f. délices, f. pl. ravissement, m.; -gefühl, n. sentiment délicieux, m.; -monat, -mond, m. mois de mai, m.; -reich, a. f. Wonnevoll; -trunken, a. ivre de délices; -voll, a. plein de délices, ravissant, délicieux, charmant.

Wonnig, a. et adv. f. Wonnevoll; -lich, adv. délicieusement.

Worán, adv. à quoi, en quoi, où, auquel.

Worauf, adv. où, sur quoi, à quoi, sur lequel.

Woraus, adv. de quoi, d'où, duquel, dont.

Worein, adv. où, dans quoi, dans lequel.

Worfeln, va. vanner, venter; —, n. ventage, m.

Worfschaufel, f. pelle à vanner, f.

Worgen, vn. fam. avaler avec peine; sich —, v. pr. faire des efforts pour vomir.

Worin, adv. où, en quoi, dans quoi, dans lequel.

Wornach, f. Wonach.

Wort, n. (pl. Wörter) mot, terme; (gr.) nom, m.; — für —, von — zu —, mot pour mot, mot à mot; beim — nehmen, prendre au mot; — (pl. Worte), parole, f.; — Gottes, parole de Dieu; Mann von —, homme de parole, m.; auf mein —, sur ma parole; das ist ein vernünftiges —, c'est parler cela; sein — sagen, ne dire mot; viel — machen, parler beaucoup; das — führen, porter la parole, avoir la parole; einem ins — fallen, couper la parole à qn.; ein gutes — für einen einlegen, prier pour qn.; sein — halten, tenir sa parole; sein — brechen, fausser sa parole; man hört sein eigenes — nicht, on ne s'entend pas soi-même; ein Mann ein —, un homme d'honneur n'a que sa parole.

Wortarm, a. pauvre en mots;

-bau, m. structure des mots, f.; -brüchig, a. et adv. fâlon, qui manque à sa parole; – werden, manquer à sa parole; -brüchigkeit, f. manquement de parole, m.; violation de la foi jurée, f.

Wörtchen, n. petit mot, m.

Wörterbuch, n. dictionnaire; vocabulaire, lexique, m.; -schreiber, m. lexicographe, m.

Wörterfinder, m. néologue, m.; -erfindung, f. création de mots, néologie, f.; -forscher, m. étymologiste, m.; -forschung, f. étymologie, f.; -fügung, f. construction des mots; syntaxe, f.; -führer, m. celui qui porte la parole, orateur, organe, m.; -gepränge, n. déclamation, emphase, f. luxe de mots, m.; -karg, a. avare de paroles, laconique; -kargheit, f. laconisme, m.; -klauber, m. éplucheur de mots, m.; -klauberei, f. chicane de mots, f.; -kram, m. verbiage, m.; -krämer, m. bâbleur, déclamateur, m.

Wörtlich, a. et adv. verbal, littéral; –, adv. littéralement, mot à mot.

Wort|rätsel, n. logogriphe, m.; -register, n. table des mots; nomenclature, f.; -reich, a. abondant en mots, verbeux; -reichthum, m. richesse de mots, f.; -schwall, m. fatras de paroles, m.; -schwulst, m. phébus, m.; -spiel, n. jeu de mots, calembour, m.; -streit, m. logomachie, dispute, f.; -verdreher, m. écorcheur de mots, m.; -verdrehung, f. interprétation perfide, f.; -verstand, m. sens littéral, m.; -wechsel, m. discussion, dispute, f.

Worüber, adv. sur quoi, de quoi, dont, sur lequel.

Worunter, adv. sous quoi, parmi quoi, sous lequel, parmi lequel.

Woselbst, s. Wo.

Wovon, adv. dont, de quoi, duquel.

Wovor, adv. devant quoi, de quoi, devant lequel.

Wowider, adv. contre quoi, contre lequel.

Wozu, adv. à quoi, de quoi, à quel usage, pourquoi; – soll das? à quoi bon?

Wrack, n. débris, m. pl.; carcasse, f.; -gut, n. rebut, m.

Wu(ü)cher, m. usure, f.; – treiben, exercer l'usure, faire l'usurier.

Wucherer, f. s. Wucher.

Wu(ü)cherer, m. usurier, m.

Wu(ü)cherhaft, Wu(ü)cherisch, a. usuraire.

Wu(ü)chern, vn. exercer l'usure, faire l'usurier; prêter à usure, tirer usure (de qc., mit etw.); mit seinem Pfunde –, faire valoir son talent; fig. pulluler; sein Geld – lassen, faire profiter son argent.

Wu(ü)cherpflanze, f. plante pullulante, f.; -zins, m. intérêt usuraire, m.

Wuchs, m. crue, croissance, venue, taille (d'une personne), f.

Wucht, f. poids, m. pesanteur, f.

Wühlen, va. et n. fouiller (aussi fig.); labourer (boulet); fig. remuer, creuser, mouiller.

Wulst, m. bourrelet, bourlet, torillon, vertugadin; (arch.) coussinet, m.

Wulstig, a. bouffi.

Wund, a. et adv. blessé; fig. ulcéré; einen – schlagen, blesser qn. d'un coup de bâton; sich – reiten, s'écorcher, ou se blesser en allant à cheval; – arzneikunst, f. chirurgie, f.; -arzt, m. chirurgien, m.

Wunde, f. plaie, blessure, f.

Wundenmaal, n. cicatrice, f.; stigmate (de Jésus-Christ), m.

Wunder, n. übernatürliches –, miracle, m.; natürliches –, merveille, f. prodige, m.; es nimmt mich –, j'en suis surpris; das ist gar kein –, il n'y a rien d'étonnant; es wäre kein – wenn ..., il ne serait pas surprenant que ...; ich dachte – was es wäre, je m'imaginais des prodiges; -bar, a. miraculeux, prodigieux, merveilleux; étonnant, admirable, surprenant; fig. singulier; -baum, m. palme de Christ, f.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -cur, f. cure miraculeuse, f.; -ding, n. merveille, chose admirable, f.; -geschichte, f. histoire miraculeuse, f.; -glaube, m. croyance aux miracles, f.; -groß, a. d'une grandeur étonnante; -kind, n. prodige (d'enfant), m.; -kraft, f. vertu miraculeuse, f.

Wunderlich, a. étrange, bizarre, fantasque, baroque, singulier; -keit, f. bizarrerie, f. caprice, m.

Wundern, va. imp. étonner, surprendre; das wundert mich nicht, cela ne m'étonne pas; es wundert mich daß ..., je m'étonne que ...; es soll mich – ob, je suis curieux de savoir si; sich –, v. pr. s'étonner, être surpris (de, über).

Wunder|quelle, f. source merveilleuse, f.; -schön, a. extrêmement beau; à ravir; -that, f. miracle, prodige, m.; -thäter, m. thaumaturge, m.; -thätig, a. miraculeux, qui fait des miracles, thaumaturge; -voll, a. prodigieux, admirable; -werk, n. miracle, prodige, m.; -zeichen, n. miracle, phénomène, m.

Wundessenz, f. essence vulnéraire, f.; -fieber, n. fièvre causée par une blessure, f.; -kraut, n. herbe vulnéraire, f.; -mittel, n. agent vulnéraire, m.; -pflaster, n. emplâtre vulnéraire, m.; -salbe, f. onguent vulnéraire, m.; -wasser, n. eau vulnéraire, f.

Wunsch, m. (pl. Wünsche) souhait, désir, vœu, m.; fig. frommer –, pieux, ou vain désir, m.; nach –, à souhait; das ist mein –, c'est ce que je souhaite.

Wünschelruthe, f. baguette divinatoire, f.

Wünschen, va. souhaiter, désirer (faire, ou de faire qc., etw. zu thun); einem zu etw. Glück –, féliciter qn. de qc.; sich etw. –, souhaiter, désirer qc.; sich an einen Ort –, souhaiter être en quelque lieu.

Wünschens|werth, -würdig, a. souhaitable, désirable.

Würde, f. dignité, f. mérite, m.; importance, f.; rang, m.; état-major –, grade, m.; etw. unter seiner – halten, tenir qc. au-dessous de soi.

Würdenträger, m. dignitaire, m.

Würdern, va. estimer, taxer.

Würdevoll, a. plein de dignité.

Würdig, a. digne.

Würdigen, va. daigner, juger digne; estimer, apprécier; einer Antwort –, daigner répondre à qn.

Würdigkeit, f. dignité, f.

Würdigung, f. estimation, appréciation, prisée, f.

Wurf, m. (pl. Würfe) jet, coup, m.; ventrée, portée, f.; fig. einem in den – kommen, tomber sous les mains de qn.; -anker, m. ancre à touer, f.; -blei, n. plomb, m. sonde, f.

Würfel, m. dé; cube, carré, m.; falsche –, dés pipés, m. pl.; -becher, m. cornet, m.; -förmig, a. cuboïde, cubiforme.

Würfelicht, Würfelig, a. et adv. cube, cubique, carré; – schneiden, couper carrément.

Würfeln, vn. jouer aux dés (qc., um etw.); –, va. couper en, ou par petits carrés; marqueter, en broder à petits carrés.

Wurfgeschoß, n. terres jectisses, f. pl.; -garn, n. épervier, m.; -geschoß, -geschütz, n. trait, projectile, m.; -maschine, f. baliste, catapulte, f.; -pfeil, m. dard, m.; -schaufel, f. pelle à vanner, f.; -spieß, m. javelot, m.

Würgen, va. étrangler, étouffer, égorger; sich –, v. pr. faire des efforts pour avaler qc.

Würgengel, m. ange exterminateur, m. [assassin, m.

Würger, m. égorgeur, bourreau, Würm, m. (pl. Würmer) ver, m.; Würmer haben, avoir des acerides; – am Finger, panaris, m.; -artig, a. vermiculaire; -arzenei, f. f. Wurmmittel.

Würmchen, n. petit ver, vermisseau, m.

Würmen, va. imp. fig. das wurmt ihn, cela le fâche, cela le chagrine.

Würmessenz, f. essence contre les vers, f.; -förmig, a. vermiforme, vermiculaire; -kraut, n. vermoulure, f.; -krätig, f. Wurmsüchtig; -krankheit, f. mal de vers,

a.; -mehl, n. vermoulure, f.; mittel, n. remède vermifuge, a.; -pulver, n. poudre vermifuge, f.; -same, m. semencine, f.; stich, m. piqûre des vers, vermoulure, f.; -stichig, a. véreux, vermoulu; — werden, se vermouler.

Würst, f. (pl. Würste) saucisse, andouille, f.; (Blut-) —, boudin, a.; (Sänd-) —, saucisson, m.; — sider —, à beau jeu beau retour.

Würstchen, n. petite andouille, f. petit boudin, m.

Würstfett, n. graisse de saucisses chaudées, f.; -händler, m. charcutier, m.; -suppe, f. brouet d'andouilles, m.

Würtemberg, n. le Wurtemberg.

Würtemberger, m. Wurtembergeois, m.

Würtembergisch, a. wurtembergeois.

Würzbrühe, f. sauce assaisonnée, -büchse, f. Gewürzbüchse.

Würze, f. assaisonnement, m. pice, f.; fig. parfum, m.; neue -, amomi, m.

Wurzel, f. racine, f.; — fassen, — schlagen, prendre racine; -artig, - en forme de racine; -buchabe, m. lettre radicale, f.

Wurzelchen, n. petite racine, radicule, f.

Wurzelfaser, f. radicule, f.

Wurzeln, vn. prendre racine, s'enraciner.

Wurzelreich, a. plein de racines; schößling, m. surgeon, m.; -werk, racines, f. pl.; -wort, n. mot adical, mot primitif, m.; racine, -; -zahl, f. racine d'un nombre, f.

Würzen, va. épicer, aromatiser, assaisonner.

Würzhaft, a. aromatique.

Würzhandel, f. Gewürzhandel; -laden, m. boutique d'épicier, f.; nägelein, n. f. Gewürznägelein.

Würzung, f. assaisonnement, m.

Würzwein, m. vin aromatique, ypocras, m.

Wüst, m. fatras, amas confus, haos, m.; pop. orasse, f.

Wüst, a. et adv. désert, désolé; ibertin.

Wüste, Wüstenei, f. désert, steppe, .

Wüsten, vn. ravager; mit dem Geist —, dépenser follement son rgent.

Wüstheit, f. aridité, f.; dérèglement, m.

Wüstling, m. libertin, m.

Wuth, f. rage, fureur, furie; fig. am. manie, f.; in — bringen, aire enrager.

Wüthen, vn. être en fureur, être urieux; der Krieg wüthet in einem ande, la guerre désole un pays; e Pest wüthet, la peste sévit.

Wüthend, a. et adv. enragé, furieux, furibond; -er Schmerz, douleur excessive, f.; — werden, enrager; — machen, chauffer la bile (à qn., einen).

Wütherich, m. tyran, barbare, m.

Wüthig, s. Wüthend.

X.

X, n. einem ein X für ein U machen, faire passer le blanc pour le noir.

Xaver, m. Xavier, m.

Xenien, f. pl. (ant.) xénies, f. pl.

Xylograph, m. xylographe, m.

Xylographisch, a. xylographique.

Y.

Yacht, f. yacht, m.

Yam, m. igname, m.

Ypern, Ypres.

Yssop, m. hysope, m.

Z.

(Voyez aussi la lettre C.)

Zaar, f. Czar.

Zach, f. Zahe.

Zacharias, m. Zacharie, m.

Zäckchen, n. petite pointe, f.

Zacke, f. Zacken, m. pointe, f.; — an einer Gabel, fourchon, m.; — an der Egge, an Rechen, dent, f.

Zacken, va. déchiqueter, denteler, créneler.

Zackig, a. qui a des pointes, ou des fourchons, déchiqueté, dentelé, crénelé.

Zagen, vn. avoir peur, hésiter, manquer de courage; —, n. peur, crainte, hésitation, f. découragement, m.

Zaghaft, a. timide, craintif, peureux; découragé; -igkeit, f. timidité, peur, f.

Zähe, a. tenace, visqueux; coriace; -s Leben, vie dure, f.

Zähheit, Zähigkeit, f. tenacité, viscosité, f.

Zahl, f. nombre, chiffre, m.; gerade —, nombre pair, m.; ungerade —, nombre impair, m.; in großer —, en grand nombre; ohne —, sans nombre, innombrable.

Zahlamt, n. trésor, m. caisse, f.; -bar, a. payable.

Zahlbar, a. qui peut être compté.

Zahlbret, n. comptoir, m.; planchette, f.

Zahlbuchstabe, m. lettre numérale, f.

Zahlen, va. payer, acquitter.

Zählen, va. nombrer, compter; auf einen —, compter sur qn.

Zahlengröße, f. quantité numérique, f.; -lehre, f. arithmétique, f.; -lotterie, f. loterie à numéros, f.; -verhältniß, n. rapport des nombres, m.

Zähler, m. payeur, m.; -in, f. payeuse, f.; ein schlechter —, une mauvaise payeuse.

Zähler, m. compteur; (ar.) numérateur, m.

Zahllos, a. innombrable; —, adv. sans nombre.

Zahlmeister, m. payeur, trésorier, m.; -pfennig, m. jeton, m.

Zahlreich, a. nombreux; —, adv. en grand nombre.

Zahltag, m. jour de payement, m.

Zahltisch, m. comptoir, m.

Zahlung, f. payement, versement, m.

Zählung, f. dénombrement, m.; numération, f.

Zahlungsfähig, a. solvable; -fähigkeit, f. solvabilité, f.; -frist, f. -termin, m. terme du payement, m.; -unfähig, a. insolvable; -unfähigkeit, f. insolvabilité, f.; -werth, m. valeur numéraire, f.

Zahlverhältniß, f. Zahlenverhältniß; -woche, f. semaine des payements, f.; -wort, n. nom de nombre, adjectif numéral, m.; -zeichen, n. chiffre, m.

Zähm, a. privé, apprivoisé, domestique fig. docile, traitable, doux; — machen, apprivoiser; — werden, s'apprivoiser.

Zähmbar, a. domptable.

Zähmen, va. apprivoiser, dompter; fig. refréner; sich —, v. pr. se retenir.

Zähmheit, f. qualité de ce qui est apprivoisé, f.

Zähmung, f. apprivoisement, m.

Zahn, m. (pl. Zähne) dent, f.; falsche Zähne, dents artificielles, f. pl.; Zähne bekommen, faire des (ses) dents; fig. er hat Haare auf den Zähnen, il est fort expérimenté, ou capable; fig. einem auf den — fühlen, tâter le pouls à qn.; -arzenei, f. f. Zahnmittel; -arzt, m. dentiste, m.; -bracher, m. arrachenr de dents, m.; -buchstabe, m. lettre dentale, f.; -bürste, f. brosse à dents, f.

Zähnchen, n. petite dent, f.

Zähneln, va. denteler, créneler.

Zähnen, vn. faire des dents; —, n. dentition, f.; am — sterben, mourir des suites de la dentition.

Zähnen, va. endenter.

Zahnfäule, f. carie des dents, f.; -feile, f. rugine, f.; -fieber, n. fièvre qui accompagne la dentition, f.; -fistel, f. fistule des gencives, f.; -fleisch, n. gencive, f. gencives, f. pl.; -geschwür, n. parulie, f.; -höhle, f. alvéole, f.; creux d'une dent, m.

Zähnklappern, n. claquement de dents, m.; -knirschen, n. grincement de dents, m.

Zahnkraut, n. dentaire, f.; -latwerge, f. opiat pour les dents, m.; -lehre, f. odontologie, f.; -los, a. édenté; -lücke, f. dent ébréchée, f.; -lückig, a. brèche-dent; -meißel, m. rugine, f.; -mittel, n. dentifrices, m.; -nerv, m. nerf alvéolaire, m.; -pulver, n. poudre pour les dents, f.; dentifrice, m.; -reihe, f. rangée de dents, f.; -schmerz, m. maux de dents, m. pl.; -en haben, avoir mal aux dents; -stocher, m. cure-dent, m.; -stummel, m. chicot, m.; -weh, n. f. Zahnschmerz; -zange, f. pélican, davier, m.

Zähre, f. poét. larme, f.

Zain, m. lingot, m. barre, f.

Zainen, va. mettre en barres.

Zainhammer, m. fonderie, f.

Zange, f. tenaille, f. tenailles, f. pl.

Zängelchen, n. petite tenaille, f. pincettes, f. pl.

Zank, m. querelle, dispute animée, f. démêlé, m.; mit einem — anfangen, faire querelle à qn.; -apfel, m. pomme de discorde, f.

Zanken, va. quereller, gronder (qn., mit einem); disputer (sur qc., au sujet de qc., um, ou über etw.); sich —, v. pr. se quereller.

Zänker, m. querelleur, m. mauvaise tête, f.

Zankerei, f. querelle, noise, gronderie, f.

Zänkerin, f. querelleuse, f.

Zänkisch, s. Zanksüchtig.

Zank|lust, -sucht, f. envie de quereller, f.; -süchtig, a. querelleur, grondeur, acariâtre; -teufel, m. homme querelleur, m. [f.

Zapfchen, n. petite broche; luette,

Zapfen, m. (am Faße) broche; (am Teiche) bonde; (am Wasserbehälter) soupape, f.; (an einem Balken) tenon; (in der Uhr) pivot; (méc.) tourillon, m.; (men.) cheville, f.; —, va. tirer (du vin etc.).

Zapfen|bohrer, m. vrille, f.; -förmig, a. en forme de broche; -loch, m. mortaise, enlaçure, f.; -mutter, f. (serr.) crapaudine, grenouille, f.; -streich, m. retraite, f.

Zappeln, vn. se débattre (de, mit); se démener; der Fisch zappelt, le poisson frétille; mit den Füßen —, pétiner, trépigner; einen — lassen, laisser languir qn.

Zarge, f. bord, m.; (tonn.) neille, f.; châssis d'une fenêtre, m.

Zart, a. tendre; délicat (aussi fig.); subtil; vert (jeunesse).

Zartfühlend, a. délicat; -gefühl, n. délicatesse, f.; -heit, f. tendreté, délicatesse, f.

Zärtlich, a. délicat, douillet; fig. tendre, affectueux; -keit, f. tendresse, délicatesse, f.

Zärtling, m. douillet, homme efféminé, m.

Zartsinn, m. délicatesse (du tact), f.; -sinnig, a. délicat.

Zaser, f. filet, filament, m. fibre, f.

Zaserig, a. fibreux, filandreux.

Sich Zasern, v. pr. s'effiler.

Zaspel, f. écheveau, m.

Zauber, m. charme, enchantement; fig. charme, attrait, m.; -becher, m. coupe enchantée, f.; -buch, n. grimoire, m.

Zauberei, f. magie, sorcellerie, f. ensorcellement, enchantement, charme, m.

Zauberer, m. magicien, sorcier, m.

Zauberflöte, f. flûte enchantée, f.; -formel, f. formule magique, f.; -geschichte, f. conte magique, m.

Zauberin, f. magicienne, enchanteresse, sorcière, f.

Zauberisch, a. magique; fig. enchanteur.

Zauberkraft, f. vertu magique, f.; -kreis, m. cercle magique, m.; -kunst, f. art magique, m. magie, f.; -land, n. pays enchanté, m.; -laterne, f. lanterne magique, f.; -mittel, n. charme, m.

Zaubern, vn. exercer la magie; user de charmes; —, va. effectuer par enchantement.

Zauber|palast, m. palais enchanté, m.; -ring, m. anneau magique, m.; -ruthe, f. baguette magique, f.; -schloß, n. château enchanté, m.; -segen, m. enchantement, m. incantation, f.; -spiegel, m. miroir magique, m.; -spruch, m. parole, ou formule magique, f.; -stab, m. baguette magique, f.; -stimme, f. voix enchanteresse, f.; -ton, m. ton enchanteur, m.; -trank, m. philtre, m.; -trommel, f. tambour magique, m.

Zauberei, f. temporisation, lenteur, lanternerie, f.

Zauberer, m. esprit irrésolu, temporiseur, lanternier, m.

Zaudern, va. tarder, être indécis, temporiser; fam. lambiner; —, n. f. Zauderei.

Zaum, m. (pl. Zäume) bride, f.; fig. frein, m.; im -e halten, tenir qn. en bride; fig. mettre un frein à qn.; refréner qc.; retenir qc.

Zäumchen, n. petite bride, f.

Zäumen, va. brider; fig. refréner, réprimer.

Zaumlos, a. débridé, sans bride.

Zaun, m. (pl. Zäune) haie, f.; fig. fam. einen Streit vom -e brechen, chercher une querelle d'allemand; -könig, m. roitelet, m.; -pfahl, m. pali, m.; -rebe, f. vigne vierge, f.; -rübe, f. brioine, couleuvrée, f.

Zausen, va. houspiller, tirailler; bei den Haaren —, tirer par les cheveux.

Zebra, n. zèbre, m.

Zechbruder, m. (grand)buveur, m.

Zeche, f. écot, m.; dépense, f.; die — bezahlen, payer l'écot; fam. payer les pots cassés; fig. die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte; (min.) ciar-bauen, entretenir une minière.

Zechen, vn. boire copieusement; pop. chopiner.

Zecher, m. (grand)buveur, m.

Zech|frei, a. qui ne paie rien pour son écot; -gesellschaft, f. compagnie de buveurs, f.

Zechine, f. sequin, m. (12 francs.

Zecke, f. tique, f.

Zehe, f. doigt du pied, m.; groß —, orteil, m.; — Meerrettig, gousse de raifort, f.

Zehend, n. dizaine, f.

Zehente, m. dîme, f.

Zehn, a. n. dix; —, f. dix, m. dizaine, f.; -eck, n. -eckig, a. décagone, m. et a.; -ender, m. cerf de dix cors, m.

Zehner, m. (ar.) dixaine, f.; -lei, a. de dix sortes, ou espèces.

Zehn|fach, -fältig, a. et adv. dix fois autant, (au) décuple; -herr, m. décemvir, m.; -herrschaft, f. décemvirat, m.; -jährig, a. (âgé de dix ans; décennal; -löthig, a. de cinq onces; -malig, a. répété dix fois; -monatlich, a. de dix mois; -pfündig, a. de dix livres; -stdig, a. décasyllabe; -stündig, a. de dix heures; -tägig, a. de dix jours.

Zehnte, a. (der, die, das) le, la dixième; der — des Monats, le dix; Karl der Zehnte, Charles dix, m.

Zehntel, n. dixième, m.

Zehntens, adv. dixièmement.

Zehnzeilig, a. de dix lignes.

Zehren, vn. se nourrir; bei einem Wirthe —, boire et manger dans une auberge; se consumer; an etw. —, ronger qc.; (faire) amaigrir; die Luft zehrt, l'air excite l'appétit.

Zehrfieber, n. fièvre étique, fièvre lente, f.; -geld, m. argent pour la nourriture en voyage, m.; -pfennig, m. viatique, m.

Zehrung, f. dépense, f. écot, m.; -kosten, f. pl. dépense de bouche, f. frais de table, m. pl.

Zeichen, n. signe, signal, m.; enseigne; marque, f.; présage, m.; zum — der Freundschaft, en signe d'amitié; — mit der Hand, signe de la main, m.; das ist ein gutes —, c'est un bon augure; -buch, n. album, livre à dessiner, m.; -deuter, m. devin, m.; -deuterei, f. divination, f.; -feder, f. plume à dessiner, f.; -garn, n. fil à marquer, m.; -kohle, f. Reißkohle; -kreide, f. craie à dessiner, f. pastel, m.; -kunst, f. art de dessin, dessin, m.; -lehre, f. (méd.) sémiotique, f.; -lehrer, -meister, m. maître de

deſſin, m.; -ſchule, f. école de deſſin. f.; -ſprache, f. langage par ſignes. m.; pantomime, f.; -ſtift, m. crayon, m.; -ſtunde, f. leçon de deſſin, f.

zeichnen, va. marquer, coter; (unter-)-, ſigner; deſſiner, tracer; nach der Natur -, deſſiner d'après nature; -, m. deſſin, m.

zeichner, m. deſſinateur, m.

zeichnung, f. deſſin, m.

zeidelbär, m. ours de la petite eſpèce. m.; -meiſter, m. gardien d'abeilles, m.; -meſſer, n. couteau à châtrer les ruches, m.

zeideln, va. châtrer les ruches, m.

zeidelrecht, n. droit d'entretenir des abeilles dans une forêt, m.

zeidler, m. gardien d'abeilles, m.

zeigefinger, m. index, m.

zeigen, va. montrer, faire voir, indiquer; mit dem Finger auf etw. -, montrer qc. du doigt; ſich -, v. pr. ſe montrer, ſe présenter, paraître; das wird ſich bald -, cela ſe verra bientôt; am Ende zeigt ſich's daß, à la fin on reconnaît que; die Blattern - ſich, la petite vérole ſe déclare.

zeiger, m. aiguille, f.

zeihen, va. irr. accuſer, convaincre.

zeile, f. ligne; rangée, f.

zeilenweiſe, adv. par ligne, à la ligne.

zeiſig, m. serin, m.; fig. fam. ſolcher - jeune étourdi, bon vivant, homme léger; iron. fauſſer -, joli garçon, m.

zeit, f. temps, m.; ſaiſon, f.; -alter, n. âge, m.; in der -, dans le temps; außer der -, hors de ſaiſon; auf -, à crédit, à terme; vor der - - avant terme; nach der -, après cela, ensuite; zu der -, de bonne heure; mit der -, avec le temps; ſeit der -, depuis; zur rechten -, à temps, bien propos; zur unrechten -, à mauvaiſe heure; von - zu -, de temps en temps, de temps à autre; auf einige -, pour quelque temps; vor langer -, depuis long-temps; vor -en, autrefois, jadis; zur - des Auguſtus, du temps d'Auguſte; zur - des Friedens, en temps de paix; in unſern -en, de nos jours; zu -en, quelquefois; zu allen -en, de tout temps, toujours; in - von drei Wochen, dans l'eſpace de trois ſemaines; ich habe keine -, je n'ai pas le temps; welche - iſt? quelle heure eſt-il? es iſt hohe -en, les vivres ſont chers; es hat keine -, il faut du temps pour tout; die - mit etw. hinbringen, paſſer son temps à qc.; es in die - ſchicken, s'accommoder au temps; damit hat es (gute) -, cela ne preſſe pas; -abſchnitt, m. époque, f.; -alter, n. âge, m.; -ansage, f. date, f.; -aufwand, m. perte de temps, f.; -beſtimmung, f. fixation du temps, fixation d'un terme, f.; -dauer, f. durée du temps, f.; -folge, f. ſuite des temps, f.; -geiſt, m. eſprit dominant, m.; -gemäß, a. opportun; -genoß, m. contemporain, m.; -genoſſin, f. contemporaine, f.; -geſchichte, f. hiſtoire chronologique, f.; -gewinn, m. épargne de temps, f.; des -s wegen, pour gagner du temps.

zeither, adv. depuis, jusqu'ici.

zeitig, a. mûr; actuel; -, adv. tôt, à temps, de bonne heure; - werden, mûrir.

zeitigen, va. et n. mûrir.

zeitigung, f. maturation, f.

zeitirrthum, m. anachroniſme, m.

zeitlang, adv. eine -, quelque temps, un certain temps.

zeitlauf, m. cours du temps, m.; -läufte, m. pl. conjonctures, f. pl.

zeitlebens, adv. durant la vie, de ma (ta, ſa) vie; viagère (pension); à vie (condamnation).

zeitlich, a. temporel; -, adv. temporellement; fig. das -e ſegnen, mourir; -zeit, f. vie temporelle, f.

zeitlose, f. colchique, m.; -mangel, m. manque de temps, m.; aus -, faute de temps; -maß, n. eſpace de temps, m.; (gr.) quantité, f.; (mus.) temps, m.; -ordnung, f. ordre du temps, m.; -punkt, m. terme, moment, m. époque, f.; -raum, m. période, f. eſpace de temps, m.; -rechnung, f. chronologie, ère, f.; -ſchrift, f. feuille périodique, f.; -tafel, f. table chronologique, f.

zeitung, f. gazette, f. journal, m.; fig. (Nachricht) nouvelle, f.

zeitungs|blatt, n. journal, m. gazette, f.; -expedition, f. bureau de journal, m.; -ſchreiber, m. journaliſte, publiciſte, m.; -träger, m. colporteur, ou facteur d'un journal, m.

zeit|verderb, m. perte de temps, f.; -verderber, m. qui perd le temps, fainéant, m.; -verhältniſſe, n. pl. ſ. Zeitläufte; -verkürzung, f. amuſement, paſſe-temps, m.; -verlauf, m. cours du temps, m.; -verluſt, m. perte de temps, f.; ohne -, ſans perdre de temps, ſans délai; -vertreib, m. amuſement, paſſe-temps, m.; zum -, pour s'amuſer, pour paſſer le temps; -weilig, a. actuel.

zeitweiſe, adv. de temps en temps.

zeitwort, n. verbe, m.

zelle, f. cellule; alvéole, f.

zellen|förmig, a. cellulaire, alvéolaire; -gewebe, n. (an.) tiſſu cellulaire, m.; -gefängniß, n. priſon cellulaire, f.; -ſyſtem, n. ſyſtème cellulaire, m.

zellicht, Zellig, a. cellulaire, celluleux; alvéolé.

zelot, m. sélateur, m.

zelt, n. tente, f.; pavillon, m.; fig. voûte (céleſte), f.; dôme, m.; -bett, n. lit à pavillon, lit de camp, m.; -bewohner, m. ſoldat, m.; -bude, f. tente, f.

zeltchen, n. petite tente, f.

zeltdach, n. pavillon, m.

zelter, m. haquenée, f.; -gang, m. haquenée, f. amble, m.

zeltpflock, -pflock, m. piquet d'une tente, m.; -ſchneider, m. fabricant de tentes, m.

zeno, m. Zénon, m.

zenith, m. (astr.) zénith, m.

zent, f. juridiction, f.; -gericht, n. juſtice criminelle, f.

zentner, m. quintal, m. (ſ. Centner).

zephyr, m. zéphyr, m.

zepter, n. et m. ſceptre, m.; verge, maſſe (d'un bédeau), f.

ſich zerarbeiten, v. pr. ſe tuer à travailler; -beißen, va. irr. caſſer avec les dents; -blaſen, va. irr. briſer à force de ſouffler; -bohren, va. gâter en forant; -brechen, va. irr. rompre, caſſer, briſer; ſich den Kopf mit etw. -, ſe caſſer la tête, ſe creuſer la tête à qc.; -, vn. irr. ſe rompre, ſe caſſer, ſe briſer.

zerbrechlich, a. caſſant, fragile; -keit, f. fragilité, frangibilité, f.

zer|brökeln, va. émietter; -, vn. s'émietter; -drücken, va. écraſer, briſer; -fahren, va. irr. caſſer, ou briſer en paſſant deſſus avec une voiture; -e Schuhe, f. ſoupe aux ſavſt délayés, f.; -fallen, vn. irr. ſe rompre en tombant; tomber en ruine; fig. tomber en décadence; ſe brouiller avec qn.; -, a. en ruine, délabré; -fetzen, va. lacérer; balafrer (le viſage de qn.); -fleiſchen, va. déchirer, dilacérer; -fließen, vn. irr. ſe fondre; in Thränen -, fondre en larmes; -fressen, va. irr. ronger, corroder; -gehen, vn. irr. ſe fondre, ſe délayer; -gliedern, va. diſſéquer, anatomiſer; fig. analyſer; -gliederung, f. diſſection; fig. analyſe, f.; -gliederungskunſt, f. anatomie, f.; -hacken, va. hacher, dépecer; -hämmern, va. rompre à coups de marteau; -hauen, va. irr. hacher, tailler en pièces; trancher (le nœud gordien); -kauen, va. mâcher, broyer; -klöpfen, va. briſer à force de frapper deſſus; -knicken, va. briſer à demi; -knirſchen, va. écraſer; -knirſcht, a. contrit; -knirſchung, f. fig. contrition, componction, f.; -knittern, -knüllen, va. chiffonner, bouchonner; -köchen, va. faire trop cuire; -krämen, va. égratigner; -krümeln, va. émietter; -laufen, va. irr. fondre; -laufen, vn. irr. ſe fondre; -, va. die Schuhe -, déchirer les ſouliers à force de courir; -legen, va.

démonter, décomposer; analyser; trancher, découper (les viandes); -lesen, va. user, ou gâter à force de lire; -löchern, va. trouer; -lumpt, a. en lambeaux, déguenillé; -mäkeln, va. irr. moudre; -mämmen, va. broyer, pulvériser, écraser; briser avec les dents; -mälmung, f. broiement, m.; trituration, f.; ſich -mörtern, v. pr. se tourmenter; -nägen, va. ronger; -plätzen, vn. crever, se crever; -quetſchen, va. écraser, meurtrir; -quetſchung, f. écrasement, m.; -räuſen, va. arracher, houspiller; mit zerrauftem Haar, les cheveux en désordre.

Zerrbild, n. caricature, charge, f.

Zer|reiben, va. irr. broyer, gruger, triturer; user, déchirer à force de frotter; réduire (en poussière); -reiblich, a. friable, triturable; -reiblichkeit, f. friabilité, f.; -reibung, f. broiement, m. trituration, f.; -reißen, va. irr. déchirer; user; dévorer (lion); —, vn. se rompre, s'user; ſich —, v. pr. fig. fam. se fatiguer extrêmement; fig. fam. se mettre en quatre; -riſſen, a. usé, troué.

Zerren, va. tirailler, tirer, traîner, houspiller.

Zer|rinnen, va. irr. fondre, se fondre; fig. se dissiper; -rütten, va. brouiller en remuant; -rüpfen, va. effiler, effeuiller (des fleurs); -rütten, va. brouiller, déranger, délabrer; -rüttung, f. désordre, dérangement, délabrement, m.; -ſägen, va. scier; couper; -ſchäben, va. gâter à force de racler; -ſchellen, va. rompre, casser avec bruit; —, vn. se briser, se casser; ſchießen, va. percer de coups de fusil, ou de canon; -ſchlagen, va. irr. rompre, casser, briser, fracasser; reif —, (a.) tout moulu; ſich —, v. pr. fig. manquer, échouer, n'avoir pas lieu; -ſchmelzen, ſ. Zerſchlagen; -ſchmélzen, va. rég. et n. irr. fondre, se fondre; -ſchneiden, va. irr. dépecer, couper en morceaux, trancher; fig. déchirer, ou fendre (le cœur); -ſchnippeln, va. couper en petites pièces; -ſetzbar, a. dissoluble; -ſetzen, va. décomposer, analyser; -ſetzung, f. décomposition, dissolution, analyse, f.; -ſpalten, va. et n. irr. (se) fendre; -ſplittern, va. briser, rompre par éclats; faire sauter en éclats; fig. disperser; gaspiller ses forces; —, va. éclater, s'éclater; -ſprengen, va. (faire) crever; disperser; -ſprengen, vn. irr. crever, se fendre, se fêler, s'éclater; -ſtämpfen, va. piler, concasser; -ſtäuben, va. réduire en poussière, disperser; -ſtechen, va. irr. transpercer; -ſtieben, vn. irr. s'en aller en poussière, se dissiper.

Zerſtörbar, a. destructible; -keit, f. destructibilité, f.

Zerſtören, va. détruire, ruiner; -ſtörend, a. destructif; -ſtörer, m. destructeur, m.; -ſtörung, f. destruction, f.; -ſtören, va. irr. plier, concasser, broyer; -ſtörung, f. broiement, m. concassation, f.; -ſtreuen, va. éparpiller, dissiper, disperser; ſich —, v. pr. se disperser; fig. se distraire, dissiper son esprit; zerſtreut ſein, être distrait; -ſtreuung, f. éparpillement, m. dispersion; fig. dissipation, distraction, f.; -ſtückel(n), va. dépecer; fig. morceler; -ſtückelung, f. dépècement, morcellement, m; -ſtückeln, va. diviser, partager, séparer; décomposer; résoudre, dissoudre; ſich —, v. pr. se diviser, se séparer; -ſtückelnd, a. discussif, résolvant; (méd.) résolutif; -ſtückelung, f. partage, démembrement, m.; division, f.; -trennen, va. séparer; découdre (un habit); -trennung, f. séparation, division, f.; -treten, va. irr. écraser du pied, fouler aux pieds; -trümmern, va. fracasser; -trümmerung, f. destruction, ruine, f.; -twelchen, va. détremper; —, va. devenir trop mou; -wühlen, va. gâter, ou ruiner en fouillant; -zaſen, va. houspiller; die Haare —, décheveler, décoiffer (qn., etwem); -zupfen, va. effiler.

Zetter! int. malheur! — ſchreien, crier haro; crier au meurtre; -geſchrei, n. clameurs de haro, f. pl.; ein — erheben, jeter les hauts cris.

Zettel, m. billet; — an Häuſern, (Miethe)—, écriteau, m.; (Anſchlag)—, placard, m. affiche; (auf Büchſen ꝛc.) étiquette; (tiss.) chaîne, f.; -bank, f. banque à billets, f.

Zetteln, va. (ver)—, répandre; (tiss.) ourdir.

Zettelträger, m. qui porte les affiches.

Zeug, m. matière, étoffe, f.; —, n. instruments; outils, m. pl.; appareil, m.; fig. was iſt das für —? qu'est-ce que c'est que cela? unnützes —, des inutilités, f. pl.; dummes —, bêtises, f. pl.; -drucker, m. gaufreur, m.

Zeuge, m. témoin, m.; Gott iſt mein — ! Dieu m'est témoin! einen zum — nehmen, prendre qn. à témoin; als — auftreten, servir de témoin.

Zeugen, va. engendrer, procréer (des enfants); témoigner, porter témoignage; déposer (contre, wider); prouver (qc., von etw.); fig. faire foi de qc.

Zeugen|ausſage, f. déposition des témoins, f.; -beweis, m. preuve par témoins, f.

Zeugend, a. procréatif.

Zeugen|eid, m. serment des témoins, m.; -verhör, n. audition des témoins, f.

Zeugfabrik, f. Zeugmanufactur; -handel, m. commerce d'étoffes, m.; -haus, n. arsenal, m.

Zeugin, f. témoin, m.

Zeugmacher, m. manufacturier d'étoffes, m.; -manufactur, f. manufacture d'étoffes, f.

Zeugniß, n. témoignage; certificat, m. attestation, f.

Zeugſchmied, m. taillandier, m.

Zeugung, f. génération, procréation, f.; -skraft, f. -vermögen, n. vertu générative, ou prolifique, f.

Zibebe, ſ. Cubebe.

Zibethkatze, f. civette, f.

Zicke, f. Zickelchen, n. chevreau, biquet, m. jeune chèvre, f.

Zickzack, m. zigzag, m.

Zieche, f. taie, housse d'oreiller, f.

Ziefer, n. insects, m.; -lehre, f. entomologie, f.

Ziege, f. chèvre, bique, f.

Ziegel, m. (Dach)—, tuile; (Mauer-) —, brique, f.; -brennen, m. cuisson des briques, f.; -brenner, m. tuilier, briquetier, m.; -brennerei, f. tuilerie, briqueterie, f.; -dach, n. toit couvert de tuiles, m.; -decker, m. couvreur en tuiles, m.; —, ſ. f.

Ziegelerd, f. tuilerie, briqueterie.

Ziegelerde, f. terre à tuiles, terre à briques, f.; -hütte, f. briqueterie, tuilerie, f.; -ofen, m. four à briques, m.; -roth, a. de couleur de tuile; -ſcheune, f. briqueterie, tuilerie, f.; -ſtein, m. brique, f. carreau de brique, m.; -ſtreicher, m. tuilier, briquetier, m.

Ziegen|artig, a. et adv. de la nature de la chèvre; -bock, m. bouc, m.; -böckchen, n. cabri, m.; -haar, n. poil de chèvre, m.; -hirt, m. chevrier, m.; -käſe, m. fromage de lait de chèvre, m.; -lab, n. présure de chèvre, f.; -lamm, n. chevreau, cabri, m.; -leder, n. chevrotin, cabron, m.; -meiſter, m. tettechèvre, m.; -ſtall, m. étable aux chèvres, f.

Zieger, m. petit-lait, m.; -käſe, m. séret, m.

Ziegler, ſ. Ziegelbrenner.

Ziehbank, f. établi; banc à tirer, m.; -brücke, ſ. Zugbrücke; -brunnen, m. puits, m.

Ziehe, f. fam. in die — geben, mettre en pension.

Ziehen, va. irr. tirer; fig. nourrir, élever, cultiver; an ſich —, tirer vers soi, attirer; in ſich —, boire; den Hut vor einem —, ôter son chapeau à qn.; die Luft in ſich —, humer l'air; die Sonne zieht Waſſer, le soleil attire les vapeurs; Wein auf Flaſchen —, mettre du

vin en bouteilles; Blasen –, faire élever des vessies; Ungluck nach sich –, entraîner avec soi des suites fâcheuses; Lichte –, faire des chandelines; gezogenes Licht, chandelle plongée. f.; Wachsstock –, filer de la bougie; vor Gericht –, appeler en justice; einen Eitein (im Brete) –, jouer un plon; Gaiten auf eine Geige –, monter un violon; eine Bäche – rayer une carabine; zur Strafe – condamner à une peine; ins Elend –, reléguer; eine Strafe – infliger une peine (à qn., einen); ein Schiff stromaufwärts –, haler un vaisseau, remorquer un bateau à vapeur; Federn –, hollander des plumes; sich etw. zu Gemüthe –, prendre qc. à cœur; einen auf seine Seite –, gagner qn.; in Ueberlegung –, prendre en considération; Folgen nach sich –, tirer à conséquence; Blumen –, élever des fleurs; cultiver des fleurs; den Kürzern –, avoir le dessous, ne pas trouver son compte; ins Geheimniß –, mettre dans le secret; zur Rechenschaft –, demander un compte sévère (à qn., einen); zur Tafel –, inviter à dîner; zu Rathe –, consulter; in Zweifel –, révoquer en doute; –, vn. tirer, aller, s'avancer vers quelque lieu; es zieht hier, il y a ici un vent coulis; es zieht ein Wetter auf, il se forme un orage; in einen Ort –, entrer dans un lieu; auf das Land –, aller demeurer à la campagne; zu Felde –, aller en campagne, aller à la guerre; auf die Wache –, monter la garde; der Thee zieht, le thé s'infuse; der Ofen zieht nicht, le poêle n'a pas assez d'air; es zieht mich in der Schulter, j'ai des tiraillements dans l'épaule; sich –, v. pr. se tirer, s'étendre; se déjeter; –, n. trait, tirage; déménagement, délogement; passage (des oiseaux), m.; das – in den Gliedern, le tiraillement; – eines Schiffes, halage, m.

Ziehgeld, n. fam. pension (pour un enfant), f.; -kind, n. nourrisson, m.; -mutter, f. mère nourrice, f.

Ziehung, f. tirage (de la loterie), m.

Ziel, n. but, terme; fig. but, dessein, m.; ein – setzen, mettre des bornes.

Zielen, vn. viser, mirer; fig. viser à ..., tendre à ...; das zielt auf Sie, cela s'adresse à vous.

Zielpunkt, m. but, m.; -scheibe, f. blanc, but; fig. (des Witzes) plastron, m.

Ziemen, v. pr. imp. convenir.

Ziemen, m. cimier, m.

Ziemer, m. cimier, m. croupe, f.

Ziemlich, a. passable, médiocre; –, adv. passablement, médiocrement, assez bien; es ist schon – spät, il est déjà assez tard.

Zieren, vn. pépler, siffler, piailler.

Zier, f. Zierde; -affe, m. fam. minaudier, petit-maître, m.

Zierath, f. Zierrath.

Zierbengel, m. jeune élégant, muscadin, m.

Zierde, f. ornement, m. gloire, f.

Zieren, va. orner, parer, décorer; sich –, v. pr. minauder, faire des simagrées, faire la précieuse, affecter des airs ridicules; faire semblant de ne pas vouloir.

Ziererei, f. minauderie, affectation, f.

Zierlich, a. élégant; -keit, f. élégance, f.

Zierpuppe, f. précieuse, f.

Zierrath, m. ornement, m. décoration, f.; feiner –, enjolivement, m.

Ziffer, f. chiffre, m.; mit -n bezeichnen, chiffrer; -blatt, n. cadran, m.; plaque (d'une pendule), f.

Zigeiner, m. Bohémien, E(é)gyptien, m.; -in, f. Bohémienne, gitana, f.

Zimbel, f. cymbale, f.

Zimmer, n. chambre, pièce, f.; Reihe mehrerer –, appartement, m.; (pell.) timbre, m. (paquet de 40 peaux); -arbeit, f. charpenterie, charpente, f.; -axt, f. hache de charpentier, f.; -bock, m. chevalet de charpentiers, m.

Zimmerchen, n. petite chambre, chambrette, f.

Zimmergeſell, m. garçon charpentier, m.; -handwerk, n. métier de charpentier, m.; -hof, m. chantier, m.; -holz, n. bois de charpente, m.; -kunſt, f. charpenterie, f.; -mann, m. charpentier, m.; -meiſter, m. maître charpentier, m.

Zimmern, va. charpenter, construire; fig. fam. faire, tailler.

Zimmernagel, m. cheville de charpente, f.; -platz, m. chantier, m.; -reihe, f. enfilade de pièces, f. appartement, m.; -ſtück, n. pièce de charpente, f.

Zimmerung, f. charpente, charpenterie, f.

Zimmerverierung, f. décoration d'une chambre, f.; -werk, n. charpenterie, f.

Zimmet, Zimmt, m. cannelle, f.; -baum, m. cannellier, m.; -farben, -farbig, a. de couleur de cannelle, cannelé; -rinde, f. cannelle, f.; -ſtange, f. bâton de cannelle, m.

Zimperlich, a. fam. mignard; – thun, faire la précieuse; -keit, f. mignardise, minauderie, f.

Zimpern, vn. fam. faire le délicat, ou la délicate.

Zindeltaffet, m. ras de Chypre, m.

Zink, m. zinc, m.

Zinke, f. branche, f. fourchon, m. cheville, dent, f.; cornet à bouquin, clairon (sorte de trompette), m.

Zinken, va. (men.) joindre, assembler.

Zinkig, a. à fourchons, à chevilles.

Zinkkalk, m. zinc calciné, m.

Zinn, n. étain, m.

Zinne, f. créneau, pignon; pinacle (du temple de Jérusalem), m.; mit -n versehen, créneler.

Zinnern, a. d'étain.

Zinngießer, m. potier d'étain, m.; -gießerei, f. -gießerhandwerk, n. métier de potier d'étain, m.; -grube, f. mine d'étain cristallisée, f.; -grube, f. mine, ou minière d'étain, f.

Zinnober, m. cinabre; gemahlener –, vermillon, m.; -roth, a. de couleur de cinabre.

Zinnofen, m. fourneau à fondre l'étain, m.

Zins, m. (com.) intérêt, m. rente, f. cens, m. redevance, f.; loyer; tribut, m.; Geld auf -sen ausleihen, mettre de l'argent à intérêt; -sen auf -sen, intérêts des intérêts; intérêt composé.

Zinsbar, a. censuel, tributaire; -keit, f. censive, f.

Zinsbuch, n. cahier des quittances de loyer, m.; -coupon, m. coupon d'intérêt, m. [f.

Zinsen, pl. intérêts, m. pl. rente,

Zinsen, va. payer l'intérêt; –, vn. rapporter.

Zinsenwucher, m. usure, f.

Zinsfeßtuche, m. intérêts des intérêts, m. pl.; intérêt composé, m.

Zinsfrei, a. allodial; -es Gut, franc alleu, m.; – machen, amortir; -freiheit, f. immunité de rente; allodialité, f.; -fuß, m. taux de l'intérêt, m.; -pflichtig, a. censuel, tributaire; -rechnung, f. calcul des intérêts, m.; -recht, n. droit censuel, m.; -zahl, f. indiction, f.

Zion, Zion; -stochter, m. fig. théologien fanatique; iron. zélateur de la foi orthodoxe, m.

Zipfel, m. bout, m.; queue, f.

Zipfelig, a. qui a des bouts, frangé. [m.

Zipfelmütze, f. bonnet à pointe,

Zipolle, f. ciboule, f.

Zippe, f. mauvis, m.

Zipperlein, n. goutte, f.

Zirbelbaum, m. pin, m.; -drüſe, f. glande pinéale, f.; -nuß, f. pignon, m.

Zirkel, m. cercle; compas (instrument), m.; mit dem – meſſen, compasser; -abſchnitt, m. segment, m.; -bogen, m. arc circulaire; (arch.) cintre, m.; -fläche, f. plan circulaire, m.; -förmig, a. circulaire; -linie, f. ligne circulaire, f. cercle, m.

Zirkeln, va. compasser; gezirkelt, d'un travail achevé.

Zirkelpunkt, m. centre du cercle, m.; -rund, a. circulaire; rond comme un cercle; —, adv. circulairement, en rond; -schmied, m. taillandier, m.; -schnur, f. (charp.) simblean, m.; -spitze, f. pointe de compas, f.

Zirpen, vn. piper, pépier, chanter; grésillonner (du grillon).

Zisch, m. sifflement, m.

Zischeln, va. et n. chuchoter, parler bas; —, n. chuchoterie, f.

Zischen, vn. siffler; frémir; —, n. sifflement, m.

Zischlaut, m. son sifflant, m.; -laute, m. consonne sifflante, f.

Zirer, Zitererbse, f. cicérole, f. pois chiche, m.

Zither, f. guitare, f.; -schläger, -spieler, m. joueur de guitare, m.

Zitteraal, m. anguille électrique, f.; -esche, f. Zitterpappel; -fisch, m. torpille, f.; -mal, n. dartre, f.

Zittern, vn. trembler (de, vor), frémir; ich zittere am ganzen Leibe, tout le corps me tremble; —, n. tremblement, m.

Zitterlaubel, f. tremblant, m.; -pappel, f. tremble, m.; -roche, m. torpille, f.

Zitwer, m. sédoaire, m.; -samen, m. semence de sédoaire, f.

Zitz, m. indienne, perse, f.

Zitze, f. tetin, mamelon; sein, m. mamelle, f.; pop. teton, m.; tette, f.

Zitzenförmig, a. mammiforme.

Zobel, m. sibeline, f.; -fang, m. chasse des sibelines, f.; -fell, n. (peau de) sibeline, f.; -pelz, m. (pelisse ou fourrure de) sibeline, f.; -thier, n. sibeline, f.

Zober, m. cuve, f.

Zodiakallicht, n. lumière zodiacale, f.

Zofe, f. Zöfchen, n. femme de chambre, soubrette, f.

Zögern, vn. tarder, hésiter, lambiner.

Zögerung, f. retardement, m.; hésitation, lenteur, f.

Zögling, m. élève, m. et f. nourrisson, m.

Zoll, m. (pl. Zolle) pouce (mesure), m.; nach -en, par pouces, au pouce; —, m. (pl. Zölle) douane, f. péage, octroi; — der Durchreisenden, passage; — von Lastthieren, bâtage, m.; — von eingeführten Waaren, entrée; — von ausgeführten Waaren, sortie, f.; fig. den — der Natur bezahlen, payer le tribut à la nature, mourir; -amt, n. douane, f.; -angabe, f. déclaration à la douane, f.; -anschluß, m. admission dans l'union douanière, f.; -aufseher, m. intendant de la douane, m.; -bar, a. sujet à la douane; -beamter, -bedienter, m. douanier, m.; -declaration, f. Zollangabe; -einnahme, f. recette de la douane, f.; -einnehmer, m. receveur de la douane, douanier, m.

Zollen, va. payer la douane; fig. payer son (le) tribut; donner, offrir; einem Dank —, remercier qn.

Zollfrei, a. exempt de douane; fig. libre (pensées); -freiheit, f. exemption de la douane, f.; -freischein, m. certificat de franchise, m.; -gebühr, f. douane, coutume, f.; péage, m.; -gerechtigkeit, f. droit de douane, m.; -gesetze, n. pl. réglements des impôts, m. pl.; -haus, n. douane, f. péage, m.; -inspector, s. Zollaufseher; -maß, n. mesure de pouces, f.

Zöllner, m. douanier, péager; (bib.) publicain, m.

Zollordnung, f. réglement des douanes, m.; -pflichtig, a. obligé de payer la douane; -schein, m. acquit de la douane; — von durchgehenden Waaren, acquit de transit, m.; -schreiber, m. contrôleur de douane, m.; -stab, m. équerre pliante, f.; -stempel, m. timbre, m.; -stock, m. règle de charpentier, f.; -straße, f. chemin péager, m.; -system, n. système de douane, m.; -tafel, f. pancarte des douanes, f.; -tare, f. tarif, m.; -verband, -verein, m. association des douanes, f.; zollverein, m.; -wesen, n. affaires de douanes, f. pl.

Zone, f. zone, f.; fig. climat, m.

Zoolog, m. zoologiste, m.

Zoologisch, a. zoologique.

Zopf, m. (pl. Zöpfe) queue, tresse de cheveux, f.; geflochtener —, tresse, f.; -band, n. ruban de queue, m.; -haar, n. cheveux de la queue, m. pl.

Zorn, m. colère, f. courroux, m.; in — gerathen, entrer, ou se mettre en colère; seinen — an einem auslassen, décharger sa colère sur qn.

Zornig, a. et adv. en colère, courroucé; — werden, entrer en colère.

Zote, f. obscénité, vilenie, saleté, f.; -n reißen, dire des saletés.

Zotenhaft, a. sale, obscène; -reißer, m. ordurier, m.

Zotte, f. houppe, frange; touffe de cheveux, f.

Zöttel, f. touffe, f.; flocon (de laine); lambeau, m.

Zöttelbär, m. ours velu, m.

Zöttelig, a. en touffes.

Zöttelt, vn. pop. trotter; traîner en lambeaux.

Zöttig, a. velu, à longs poils.

Zu, prp. à, de; pour; vers; chez, auprès; en, dans; par, sur, entre; ein Recht — etw. haben, avoir droit sur qc.; um —, pour; ohne —, sans; — leben haben, avoir de quoi vivre; —, adv. trop; — wenig, trop peu; — viel, — sehr, trop; — sein, être fermé; — ! int. allons! en avant! gentde —, tout droit; Glück — ! bien vous fasse!

Zubauen, va. fermer par quelque bâtisse; —, vn. baut nur zu! continues à bâtir! -behör, n. dépendances(s), f. (pl.); -bekommen, va. irr. recevoir en outre; -benannt, a. surnommé, dit.

Zuber, m. tine, cuve, f.; kleiner —, cuveau, m.; ein — voll, une cuvée.

Zubereiten, va. préparer, apprêter; -bereiter, m. apprêteur, m.; -bereitung, f. préparation, f. apprêt; appareil, m.; -binden, va. irr. serrer, lier, fermer; bander (les yeux); -blasen, va. fig. souffler, suggérer; -bläser, m. souffleur m.; -bringen, va. irr. apporter; apporter en mariage; zugebrachte Kinder, n. pl. enfants du premier lit, m. pl.; employer, passer (le temps à qc., die Zeit mit etw.); -buße, f. secours, surcroît, supplément, contingent, m. addition, f.; — geben, fournir aux frais (d'une mine); -büßen, va. fig. mettre du sien, perdre.

Zucht, f. discipline, éducation; race, f.; unter der — halten, tenir sous la discipline; unter der — stehen, être sous la discipline; in aller — und Ehrbarkeit, en toute honnêteté et modestie; -biene, f. mère-abeille, f.

Züchten, va. discipliner; (écon.) élever.

Züchter, m. éleveur, m.

Züchtfähig, a. disciplinable; -haus, n. maison de correction, maison de force, f.; -hengst, m. étalon, m.

Züchtig, a. chaste, pudique, honnête.

Züchtigen, va. châtier, punir, corriger.

Züchtigkeit, f. honnêteté, chasteté, f.

Züchtigung, f. châtiment, m. correction, punition, f.

Zuchtkalb, n. veau pour faire race, m.

Züchtling, m. détenu dans une maison de force, m.

Zuchtlos, a. indisciplinable; indisciplinable; -losigkeit, f. indiscipline, f.; -meister, m. geôlier; fig. précepteur, m.; -ochs, m. taureau, m.; -ruthe, f. fouet, m. discipline, f.; fig. fléau, m.; -sau, f. Zuchtschwein; -schaf, n. brebis de race, f.; -schwein, n. truie, f.; -stute, f. jument poulinière, f.; -vieh, n. bétail destiné à faire race, m.

Zuck, m. mouvement subit, m.

Zucken, vn. et a. palpiter; die Achseln —, hausser les épaules; mit den Augenlidern —, clignoter des yeux; mit den Beinen —, remuer les jambes; es zuckt mich in den Gliedern, j'ai des mouvements

convulsifs; durch die Luft —, sillonner l'air; —, n. mouvements convulsifs, m. pl.; haussement (des épaules), m.

Zücken, va. den Degen —, tirer l'épée; mit gezücktem Schwert, l'épée nue.

Zucker, m. sucre, m.; mit — versüßen, sucrer; mit — bestreuen, saupoudrer de sucre; -ahorn, m. érable à sucre, m.; -apfel, m. pomme sucrée, f.; -artig, a. saccharin; -bäcker, m. confiseur, m.; -bäckerei, f. métier de confiseur, m.; -birne, f. poire sucrée, f.; -bohne, f. haricot de Suisse, m.; -branntwein, m. guildive, f. tafia, m.; -brod, n. biscuit, m.; -büchse, -dose, f. sucrier, m.; -candi, m. sucre candi, m.; -erbse, f. dragée, f.; -form, f. forme aux pains de sucre, f.; -gebackenes, n. sucreries, confitures, f. pl.; -guß, m. glace, f.; -haltig, a. saccharifère; -honig, m. miel sucré, m.; -melasse, f.; -hut, m. pain de sucre, m.

Zuckerig, a. sucré.

Zucker|kiste, f. caisse au sucre, caisse de sucre, f.; -körner, n. pl. dragée, f.; -mandel, f. amande lissée; praline, f.; -maul, n. bouche sucrée, f.; gourmand(e), friand(e), m. (f.); -melone, f. melon sucrin, m.

Zuckern, va. sucrer.

Zucker|papier, n. papier au sucre, m.; -pflaume, f. prune sucrée, f.; -plätzchen, n. biscotin, m.; -raffinerie, f. raffinerie, f.; -rohr, n. canne à sucre, f.; -schachtel, -schale, f. Zuckerbüchse; -schote, f. pois sans cosse, m.; -sieden, n. raffinage, m.; -sieder, m. raffineur de sucre, m.; -siederei, f. sucrerie, raffinerie, f.; -süß, a. sucré, sucrin; fig. mielleux, -syrup, m. mélasse, f.; -trig, m. pâte de confitures, f.; -waare, f. -werk, n. sucreries, f. pl.; -wurzel, f. racine sucrée, f.; chervis, m.; -zange, f. pincettes à sucre, f. pl.

Zuckung, f. convulsion, f.

Zudämmen, va. fermer avec une digue; -decken, va. couvrir (de, mit); pop. mit Schlägen —, rouer de coups.

Zudem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, au reste, de plus.

Zudenken, va. irr. einem etw. —, destiner qc. à qn.; sich -drängen, v. pr. se presser d'approcher; fig. s'intriguer; se fourrer partout; -drehen, va. fermer en tournant; -dringlich, a. importun; -dringlichkeit, f. importunité, f.; -drücken, va. fermer en pressant, ou en serrant; fig. die Augen bei etw. —, fermer les yeux sur qc.; sich -eignen, v. pr. s'approprier qc., s'accommoder de qc.; dédier, attribuer; -eignung, f. appropriation, imputation; dédicace, f.; -eignungsschrift, f. dédicace, f.; -erkennen, va. irr. déférer, décerner; adjuger; einem eine Strafe —, condamner qn. à une peine.

Zuerkennung, f. adjudication, f.

Zuerst, adv. premièrement, en premier lieu; de prime abord; — kommen, venir le premier.

Zufächeln, va. einem Kühlung —, agiter l'éventail pour rafraîchir qn.; -fahren, vn. irr. aller bon train; auf etw. —, se jeter brusquement sur qc.; fahre zu, Kutscher! fouette, cocher! -fall, m. hasard, accident, m. aventure, f.; durch —, par hasard; (Krankheits-)—, accès, m. attaque, crise, f.; -fallen, vn. irr. se fermer; échoir, tomber en partage.

Zufällig, a. accidentel, casuel, fortuit; -er Weise, par hasard; -keit, f. casualité, contingence, f. hasard, cas fortuit, m.

Zufertigen, va. expédier, dépêcher, envoyer; -fließen, vn. irr. couler vers, affluer dans; — lassen, donner, ou accorder.

Zuflucht, f. recours; refuge, m. ressource, f.; seine — nehmen, avoir recours à, se réfugier; -sort, m. retraite, f. refuge, asile, m.

Zufluß, m. affluence, f.

Zuflüstern, va. chuchoter.

Zufolge, prp. suivant, selon, en conséquence.

Zufragen, vn. fam. bei einem —, venir demander, s'informer chez qn.; wieder —, revenir, repasser.

Zufrieden, a. content (de, mit); satisfait; ich bin es —, je le veux bien; — stellen, contenter, satisfaire; — lassen, laisser tranquille; sich — geben, se consoler, se tranquilliser; -heit, f. contentement, m. satisfaction, f.

Zufrieren, vn. irr. prendre, se geler; -fügen, va. causer, faire; -fuhr, f. transport, convoi, m.; arrivée (de vivres), f.; die — abschneiden, couper les vivres.

Zuführen, va. apporter, amener, transporter; -füllen, va. remplir, combler.

Zug, m. (pl. Züge) trait (aussi fig.); coup; jeu (d'orgue); courant d'air (d'une poêle); passage, train, m.; ein — Vögel, une bande, ou volée d'oiseaux; — mit der Feder, trait de plume, m.; in einem -e, tout d'une tire, d'un seul coup, tout d'un trait; im -e, en train; — mit der Feder, parafe, m.; (Heeres-)—, expédition, marche; file, f.; (Kuf-)—, cortége, m. procession, f.; in vier Zügen marschiren, marcher sur quatre colonnes; ein — Pferde, un attelage (de chevaux); ein — Ochsen, une couple de bœufs; (Eisenbahn-)—, train, convoi, m.; fig. — des Herzens, impulsion, ou voix du cœur, f.; in den letzten Zügen liegen, être à l'agonie.

Zugabe, f. par-dessus; comble (de mesure); surpoids, m. addition, f. supplément, m.

Zugang, m. accès, abord, m. avenue, f.

Zugangel, f. hameçon dormant, m.

Zugänglich, a. accessible, abordable; -keit, f. facilité d'aborder qn., f.

Zugbrücke, f. pont-levis, m.

Zugeben, va. irr. donner par-dessus le marché; ajouter; adjoindre; fig. concéder, accorder, consentir, permettre; convenir, être d'accord; fig. fein —, fier doux.

Zugegen, adv. présent.

Zugehen, vn. irr. aller vite, doubler les pas; se fermer; se passer, se faire; wie geht das zu? comment cela se fait-il? ab- und —, aller et venir; spitzig —, se terminer en pointe; die Thür geht nicht zu, la porte ne ferme pas; -gehören, va. appartenir, être à ...; -gehörig, a. appartenant.

Zügel, m. rêne, bride, f.; mit verhängtem —, à bride abattue, à toutes brides; den — schießen lassen, lâcher la bride; fig. sich — anlegen, se réfréner; -los, a. débridé; fig. sans frein, effréné; -losigkeit, f. fig. licence effrénée, f.

Zügeln, va. brider; fig. refréner.

Zugemüse, n. légumes, m. pl.; -gesellen, va. associer, adjoindre; -genossenschaft, n. concession, f.; -gesellen, va. irr. avouer; convenir de qc.; consider; nicht —, disconvenir, nier, refuser; -gethan, a. affectionné; attaché, dévoué.

Zugfisch, m. poisson de passage, m.; -führer, m. conducteur de convoi, m.; -garn, m. traîneau, m. seine, f.

Zugießen, va. irr. verser davantage.

Zugig, a. exposé aux courants d'air.

Zugleich, adv. ensemble, en même temps; à la fois.

Zugleine, f. trait, m.; -loch, n. soupirail, m. ventouse, f.; -luft, f. courant d'air, vent coulis, m.; -mittel, n. remède épispastique, m.; -netz, n. traîneau, m.; -ochse, m. bœuf de labour, m.; -pferd, n. cheval de trait, m.; -pflaster, n. vésicatoire, m.

Zugreifen, va. irr. prendre, se saisir de qc.

Zugriemen, m. trait, m.; -rohr, n. tuyau d'aspiration, m.; -stange, f. (loc.) bielle, f.; tirant, piston, m.; -taube, f. pigeon passager, m.

Zuhalten, s. Zuhesten; -gürten, va. fermer avec une ceinture.

Zugvieh, n. bêtes de trait, f. pl.; -vogel, m. oiseau de passage, m.; -weise, adv. par troupes;

par bandes; -wind, m. vent coulis, m.; -winde, f. poulie, f.

Zúhaben, va. irr. fam. avoir fermé; -halten, va. fermer à petits crochets; agrafer; -haken, va. fermer avec un croc; -halten, va. irr. tenir fermé; couvrir avec la main; sich die Ohren — se boucher les oreilles; -hängen, va. couvrir avec un rideau; -hauen, vn. irr. frapper rudement; fouetter bien; —, va. dégrossir, façonner (avec la hache etc.); -heften, va. fermer en cousant; -heilen, va. guérir, consolider; —, vn. se fermer, se guérir; -herrschen, vn. dire d'un ton impérieux; -hinterst, adv. à la fin; -horchen, vn. écouter (secrètement), être aux écoutes; -hören, vn. écouter (qn., einem); être attentif (aux paroles de qn.); -hörer, m. auditeur, m.; -hörerschaft, f. auditoire, m. auditeurs, m. pl.; -jauchzen, va. et n. Beifall —, applaudir en poussant des cris de joie; recevoir avec des acclamations de joie (qn., einem); -kehren, va. balayer vers; tourner vers; -kettlin, va. fermer avec une chaînette; -kitten, va. boucher avec du ciment; -klappen, va. fermer le clapet; —, vn. se fermer; -klatschen, va. et n. Beifall —, applaudir à ...; -kleben, -kleistern, va. boucher avec de la pâte; -klinken, va. fermer au loquet; -knöpfen, va. boutonner; -knüpfen, va. nouer; — kommen, vn. irr. venir, arriver; tomber en partage; compéter; wie kommt ich dazu? à quel titre cela me vient-il? das kommt ihm nicht zu, cela ne lui appartient pas; être dû, convenir; — lassen, laisser, céder; -korken, va. fermer avec un bouchon de liége; -kost, f. légumes, m. pl.; ce qu'on mange avec le pain; -kunft, f. avenir, futur, m.; in —, à l'avenir; -künftig, a. futur; —, adv. à l'avenir; -lächeln, vn. sourire; —, va. Beifall —, applaudir en souriant; -lage, f. augmentation; (bch.) réjouissance, f.; -langen, vn. et a. prendre, se servir; suffire; donner, présenter; sich —, v. pr. se servir (à table); einander —, se donner de main en main.

Zúlänglich, a. suffisant; -keit, f. suffisance, f.

Zúlassen, va. irr. laisser formé; admettre, permettre.

Zúlässig, a. admissible; recevable; -keit, f. admissibilité, f.

Zúlassung, f. admission, permission, f.; -lauf, m. concours, m. affluence; vogue, f.; großen — haben, être fort suivi, en couru; être fort en vogue; -laufen, vn. irr. accourir; courir vite; spitz —, se terminer en pointe; -legen, va. ajouter, augmenter; sich etw. —, se préparer qc., se pourvoir de qc., se fournir de qc.; -leimen, va. coller.

Zuletzt, adv. à la fin, enfin, finalement; — kommen, venir le dernier.

Zulöthen, va. souder.

Zúlp, m. fam. nouet à sucer, m.

Zúlpen, va. et n. fam. sucer.

Zúmachen, va. irr. fermer; boucher; wieder —, refermer; fixer sich —, fermer sur soi.

Zumál, conj. surtout; — da, d'autant plus que.

Zúmauern, va. murer; -messen, va. irr. mesurer; fig. imputer; assigner (à qn. sa tâche); destiner (portion); -muthen, va. irr. prétendre, demander (qc. à qn., einem etw.); -muthung, f. demande, prétention, commission, proposition, f.

Zunächst, adv. et prp. tout près, tout proche, immédiatement, avant tout.

Zúnageln, va. irr. clouer; -nähen, va. fermer en cousant; -nahme, f. accroissement, m. augmentation, f. progrès, m.; -name, m. surnom, m.

Zúndbar, a. inflammable; -keit, f. inflammabilité, f.

Zünden, vn. prendre feu; mettre le feu à.

Zünder, m. mèche, f. amadou, m.

Zünder, m. fusée, f.; boute-feu, m.

Zünderbüchse, f. boîte à mèche, f.

Zündhölzchen, n. allumette (chimique), f.; -hütchen, m. capsule (fulminante), f.; -kraut, n. amorce, f.; -loch, n. lumière, f.; -pfanne, f. bassinet, m.; (artill.) coquille, f.; -röhrchen, n. piston, m.; -schwamm, m. amadou, m.

Zunehmen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter, avancer (an, qn); profiter; der Mond, m. croissant de la lune, m.; am Körper —, prendre de l'embonpoint; an Kräften —, s'enforcir; beim Stricken —, augmenter les mailles; bei den Jahren, dans un âge plus avancé; -neigen, va. incliner vers; -neigung, f. inclination, affection (pour qn., zu einem).

Zúnft, f. (pl. Zünfte) corporation, tribu, f.; corps de métier, m.; -gemäß, a. conforme aux privilèges d'une communauté; -genoß, m. membre d'un corps de métier, m.

Zúnftig, a. et adv. organisé en corporation; appartenant à un corps de métier.

Zúnftmäßig, f. Zunftgemäß; -meister, m. maître juré d'un corps de métier, m.; -zwang, m. obligations, ou restrictions qu'imposent les statuts d'une corporation, f. pl. f despotisme des corporations, m.

Zúnge, f. langue; fig. languette, aiguille (d'une balance), f.; der Name schwebt mir auf der —, j'ai le nom sur le bout des lèvres; die — lösen, couper le filet; fig. dénouer la langue.

Zúngelchen, n. languette, f.

Züngeln, vn. jouer de la langue; projeter des languettes (flamme).

Zúngenband, n. filet, m.; -buchstabe, m. lettre linguale, f.; -drescher, m. fam. grand parleur, hableur, m.; -drescherei, f. bavardage, m.; -förmig, a. et adv. linguiforme; -muskel, m. muscle lingual, m.; -spitze, f. bout de la langue, m.

Zunichte, adv. — machen, gâter, défaire, détruire; — werden, s'anéantir.

Zúnicken, va. et n. einem —, faire une inclination de tête vers, ou à qn.; saluer familièrement qn.; Beifall —, applaudir par un signe de tête; -ordnen, va. adjoindre.

Zúpfen, va. tirer, tirailler (par, bei); effiler (du linge); éplucher (de la laine); —, n. tiraillement, m.

Zúpfchen, va. boucher, ou fermer avec de la poix.

Zúpfropfen, va. boucher, tamponner.

Zúpressen, va. fermer en pressant, presser, serrer; -rauben, va. dire à l'oreille; -rechnen, va. passer en compte, mettre à compte; imputer, attribuer; -rechnung, f. imputation, attribution, f.; -rechnungsfähig, a. en état d'apprécier la valeur de ses actions, responsable de ses actions; -rechnungsfähigkeit, f. responsabilité morale, f. discernement, m.

Zurécht, adv. convenablement; comme il faut; en règle; bien; préparé, en ordre; — bringen, mettre en ordre, rétablir; sich — finden, s'orienter; — kommen, venir à propos; s'accorder, s'arranger avec qn.; mit etw. — kommen, venir à bout de qc.; — legen, arranger, ajuster; sich — machen, se préparer, s'ajuster; — setzen, arranger; einem den Kopf — setzen, mettre qn. à la raison; — weisen, montrer le chemin à qn.; fig. corriger qn.

Zurechtweisung, f. redressement, m. leçon, correction, f.

Zúreden, vn. einem —, persuader qn. à qc.; engager qn. à qc.; chercher à consoler qn., ou à faire entendre raison à qn.; sich nicht — lassen, ne pas entendre raison; —, n. conseils, m. pl. prières, f. pl. persuasion, f. encouragement, m.; -reichen, vn. suffire, être assez; -reichend, a. suffisant; -reiten, va. irr. dresser (un cheval); —, vn. auf etw. —, aller à cheval vers qc.; com-

tinuer d'aller à cheval; aller vite à cheval; -rennen, va. irr. courir vite, courir vers qn.

Zürich, Zurie(h).

Zürichten, va. accommoder, arranger, appréter, préparer; übel, —, maltraiter; -richtung, f. accommodage, apprét, m.; préparation, f.; corrol, m.; -riegeln, va. verrouiller, fermer au verrou.

Zürnen, vn. être en colère, être fâché, se fâcher (contre qn., auf einen; de qc., über etw.); einem —, en vouloir à qn.

Zürosten, vn. se boucher par la rouille.

Zurück, adv. arrière, en arrière, derrière, à reculons; — ! int. en arrière! -beben, vn. reculer en tremblant; sich -begeben, v. pr. irr. se retirer, s'en retourner; -begleiten, va. reconduire; -behalten, va. irr. retenir; -bekommen, va. irr. recouvrer, ravoir; -berufen, va. irr. rappeler; -berufung, f. rappel, m.; révocation, f.; -beugen, va. replier, courber en arrière; -bezahlen, va. rembourser; -bezahlung, f. remboursement, m.; -biegen, va. irr. ſ. Zurückbeugen; -bleiben, vn. irr. demeurer en arrière; -blicken, vn. regarder en arrière; -bringen, va. irr. ramener, rapporter; ins Leben —, rappeler à la vie; -denken, va. irr. rappeler le souvenir de qc.; se reporter vers ou à; -drängen, va. repousser; -drehen, va. tourner en arrière; -dürfen, vn. irr. avoir la permission de retourner; -eilen, vn. se hâter de retourner.

Zurücken, vn. (avancer pour) faire place.

Zurückerhalten, va. irr. ſ. Zurückbekommen; -fahren, vn. irr. s'en retourner (en voiture); reculer; -fahrt, f. retour, m.; -fallen, vn. irr. tomber à la renverse; fig. retomber, rejaillir; sich -finden, v. pr. irr. retrouver son chemin; -fliegen, vn. irr. retourner en volant; -fließen, va. irr. refluer; -fordern, va. redemander; réclamer; -forderung, f. réclamation, f.; -führen, va. reconduire, ramener, réduire; analyser; -führung, f. réduction; analyse, f.; -gabe, f. redditiou, restitution, f.; -geben, va. irr. rendre, restituer; -gehen, vn. irr. aller en arrière, rétrograder, reculer; fig. reculer; échouer; remonter (à la source); -gebend, a. rétrograde; -gezogenheit, f. vie retirée, f.; -halten, va. irr. arréter, retenir; fig. retenir; contenir; dissimuler, cacher; ab, réservé; avec réserve; -haltung, f. rétention; fig. réserve, retenue, f.; -hängen, va. irr. pendre en arrière; —, vn. et -hangen, vn. être pendu en arrière; -holen, va. reprendre, ramener; -jagen, va. rechasser, refouler; —, vn. retourner ventre à terre; -kämmen, va. peigner en arrière; -kaufen, va. racheter; -kehren, vn. retourner; s'en retourner; -kommen, vn. irr. revenir, retourner; fig. déchoir; -können, vn. irr. pouvoir retourner; fig. nicht mehr —, ne pouvoir plus reculer, être obligé de s'exécuter; -kunft, f. retour, m.; -lassen, va. irr. laisser en arrière; abandonner; -laufen, vn. irr. retourner en courant; refluer; -legen, va. mettre à part, ou en réserve; einen Weg —, faire un chemin; das 20. Jahr —, passer, ou accomplir sa vingtième année; -leiten, va. reconduire; -lenken, va. tourner en arrière; -marſchiren, vn. retourner, se retirer; se replier sur; -müſſen, vn. irr. être obligé de retourner; -nahme, f. reprise; rétractation (d'une insulte), f.; dédit, m.; -nehmen, va. irr. reprendre, retirer; fig. ſein Verſprechen —, retirer sa parole, se dédire de sa promesse; -prallen, vn. rejaillir, rebondir; reculer; -reiſen, vn. partir pour retourner, retourner, revenir; -reiten, vn. irr. (s'en) retourner à cheval; -rufen, va. irr. rappeler, faire revenir; ins Gedächtniß —, se rappeler dans la mémoire; -rufung, f. rappel, m.; -ſchaudern, vn. reculer d'horreur; -ſchauen, ſ. Zurückſehen; -ſcheuchen, va. faire reculer en effarouchant; -ſchicken, va. renvoyer; -ſchickung, ſ. Zurückſendung; -ſchieben, va. irr. reculer, pousser en arrière; fig. rétorquer (un argument); -ſchlagen, va. irr. repousser, renvoyer; —, vn. tomber à la renverse; réfléchir; -ſchnellen, vn. se débander; —, va. lancer en arrière; -ſchrecken, va. faire reculer en effrayant, décourager; —, vn. irr. reculer d'horreur; -ſchreiben, va. irr. répondre par écrit; -ſchreiten, vn. irr. rétrograder, faire des pas en arrière; -ſehen, vn. irr. regarder en arrière; regarder derrière soi; ſich -ſehnen, v. pr. avoir envie de retourner; ſich nach etw. —, regretter qc.; -ſein, vn. irr. être en arrière (aussi fig.); -ſenden, va. rég. et irr. renvoyer; -ſendung, f. renvoi, m.; -ſetzen, va. remettre (à sa place); mettre à part; das Datum eines Briefes —, antidater une lettre; fig. manquer d'égards (envers qn.), négliger; -ſetzung, f. fig. manque d'égards, m. humiliation, f. rabais, m. pl.; -ſinken, vn. irr. se laisser tomber en arrière; -ſollen, vn. irr. devoir retourner; -ſprengen, vn. retourner à bride abattue; -ſpringen, vn. irr. sauter en arrière, ressauter; (bill.) rebondir; rejaillir, réfléchir; -ſtehen, vn. irr. se tenir derrière, ou en arrière; fig. être négligé; n'être pas admis (à un avantage); le céder (à qn. en savoir, hinter einem an Kenntniſſen); -ſtellen, va. mettre, ou placer en arrière; mettre à part, remettre; die Uhr —, retarder la montre; réserver qc. à qn.; -ſtoßen, va. irr. repousser, refouler; fig. replonger (dans la misère); -ſtoßend, a. répulsif; repoussant; -ſtrahlen, va. réfléchir; -ſtrahlung, f. réflexion, f. réfléchissement, m.; -ſtreifen, va. retrousser; -ſtrömen, vn. refluer; -tragen, va. irr. reporter, rapporter; -treiben, va. irr. repousser; faire retirer; -treten, vn. irr. reculer, aller en arrière; fig. donner sa démission; reculer, se dédire; se départer de ...; ſich -wagen, v. pr. oser retourner; -wälzen, va. rouler en arrière; fig. retomber sur; -wandern, vn. s'en retourner; -weichen, vn. irr. reculer, se retirer; -weiſen, va. irr. renvoyer (aussi fig.), refuser; -weiſung, f. renvoi; refus, m.; -werfen, va. irr. rejeter; réverbérer; fig. rebuter, rejeter; -werfung, f. rejet, m.; réflexion, f.; -wirken, vn. réagir; -wirkend, a. rétroactif; -wirkung, f. rétroaction, f.; -wollen, vn. irr. vouloir retourner; -wünſchen, va. désirer le retour de; regretter; -zahlen, va. rembourser; -zahlung, f. remboursement, m.; -ziehen, va. irr. retirer.

Zuruf, m. acclamation, f.; -rufen, vn. et a. irr. crier à ou après qn., appeler qn.; -rüſten, va. appréter, préparer; -rüſtung, f. préparatif, m.; -ſage, f. promesse, parole, f.; -ſagen, va. promettre; accepter une invitation; —, v. imp. einem —, être du goût de qn.; convenir; fam. aller; das ſagt mir zu, cela me fait du bien, je m'en trouve bien.

Zuſammen, adv. ensemble, conjointement; -backen, vn. irr. s'attacher l'un à l'autre; -ballen, va. mettre en pelote; -beißen, va. irr. die Zähne —, serrer les dents; -berufen, va. irr. convoquer; -berufung, f. convocation, f.; -betteln, va. amasser en mendiant; -biegen, va. irr. joindre en pliant; -blaſen, va. irr. assembler à son de trompette; -borgen, va. emprunter de tous côtés; -brechen, vn. irr. se rompre; -bringen, va. irr. amasser, assembler; -drängen, va. presser, serrer; -drehen, va. tordre, tortiller; -drücken, va. comprimer; serrer; -drückung, f. compression, f.; -fahren, vn. irr. être saisi (de frayeur); faire un mouvement convulsif (en dormant); tressaillir; -fallen, vn.

irr. s'écrouler, tomber en ruine; fig. maigrir; coïncider, converger; -faſſen, va. empoigner; fig. fuxy —, rédiger, comprendre en peu de mots; resserrer (sa matière); recueillir (ses esprits, seine Gedanken); résumer; -finden, va. irr. trouver ensemble; ſich —, v. pr. se rencontrer; -flechten, va. irr. enlacer, entrelacer; -flicken, va. rapiécer, ravauder; fig. compiler (des passages); -fließen, vn. irr. se joindre en coulant; -fluß, m. confluent; concours, m.; affluence (de monde), f.; -fordern, va. convoquer; -frieren, vn. irr. se prendre, se congeler; -fügen, va. joindre, assembler; unir; accoupler; -fügung, f. jonction, liaison, combinaison, f.; assemblage, m.; -führen, va. charrier; réunir; -geben, va. irr. joindre, unir; marier; -gehen, vn. irr. aller, ou marcher ensemble; fig. s'accorder; se fermer, se joindre; se rencontrer, converger; se rétrécir; -gehören, vn. appartenir l'un à l'autre, être de pair, aller ensemble; -gehörig, a. cadrant, allant ensemble, homogène; -gefellen, va. associer, joindre; -halt, m. consistance, f.; fig. accord, esprit national, m.; -halten, va. et n. irr. tenir ensemble, tenir joint; fig. comparer; être d'intelligence; s'entr'aider; -hang, m. connexion, liaison, continuité, suite, f.; Schreibart ohne —, style décousu, m.; Mangel an —, incohérence, f.; -hangen, vn. irr. être bien lié, avoir de la liaison; -hängen, va. irr. lier, joindre, accoupler; -hängend, a. suivi; connexe; -hauen, va. irr. tailler en pièces; pop. rosser; -häufen, va. accumuler, entasser; -häufung, f. entassement, m.; agglomération, f.; -heften, va. coudre, brocher; -heilen, vn. se cicatriser; -heilung, f. consolidation, f.; -hetzen, va. acharner, aigrir l'un contre l'autre; -holen, va. aller rassembler; -jochen, va. accoupler; ſich -kauern, v. pr. s'accroupir, se tapir; -kaufen, va. acheter tout ensemble; -kehren, va. joindre avec des chaînettes; -ketten, va. joindre avec une chaîne; fig. enchaîner; -kettung, f. enchaînement, m.; -kitten, va. cimenter, mastiquer; -klammern, va. cramponner; -klang, m. accord, m. harmonie, f.; -klappen, va. plier, fermer (avec bruit); —, vn. se fermer; -kleben, va. coller ensemble; —, vn. être attaché par qc. de gluant; -kleiſtern, va. joindre avec de la colle d'amidon, ou de farine; -klingen, vn. irr. s'accorder; -knüpfen, va. nouer (ensemble); -kommen, vn. irr. s'assembler; se rencontrer; se voir; -können, vn. irr. pouvoir s'assembler; -koppeln, va. coupler; -kunft, f. (pl. -künfte) assemblée, réunion, entrevue, conférence, f.; congrès, m.; unvermuthete —, rencontre, f.; verabredete —, rendez-vous, m.; heimliche —, conventicule, m.; -kuppeln, va. fam. accoupler; -lauf, m. concours, attroupement; confluent (de deux rivières), m.; (géom.) convergence, f.; -laufen, vn. irr. accourir en foule, s'attrouper; se rétrécir; confluer; die Milch läuft zuſammen, le lait se caille, ou tourne; auf einen Punkt —, se concentrer; eager —, se resserrer peu à peu; -läuten, va. assembler au bruit des cloches; —, vn. sonner à toute volée; -legen, va. mettre ensemble; plier; Geld —, contribuer, se cotiser; -lesen, va. irr. lire ensemble; assembler, recueillir; -liegen, vn. irr. être couchés ensemble; -löthen, va. souder; -machen, va. faire en même temps; mettre ensemble, joindre; -nageln, va. clouer; -nehmen, va. irr. prendre ensemble, assembler; fig. ménager, épargner; den Mantel —, trousser son manteau; ſeinen Kauf —, être bien attentif; Alles zuſammengenommen, tout compris; ſich —, v. pr. fig. recueillir son courage, rassembler sa fermeté; -ordnen, va. conjoindre, coordonner; -packen, va. empaqueter, emballer; fig. faire son paquet; fam. détaler; -paſſen, va. ajuster, ou accorder ensemble; —, vn. s'accorder, cadrer, correspondre; -preſſen, va. presser, comprimer; -preſſung, f. pression, compression, f.; -raffen, va. ramasser; ſich —, v. pr. se recueillir; -rechnen, va. sommer, additionner, supputer; compter (avec qn.); wenn man Alles zuſammenrechnet, à tout prendre; -rechnung, f. addition, sommation, f.; -reimen, va. rimer (ensemble); s'accorder; -rollen, va. mettre en rouleau, rouler; ſich —, v. pr. s'enrouler, se recoquiller; ſich -rotten, v. pr. s'attrouper, s'ameuter; -rottung, f. attroupement, m.; -rücken, va. approcher l'un de l'autre, serrer; -ruf, m. convocation, f.; -rufen, va. irr. convoquer, assembler; -rühren, va. mêler, broullier (ensemble); -ſcharren, va. amasser (à force d'épargne); -ſchaufeln, va. amasser avec la pelle; ſich -ſchicken, v. pr. s'accorder; -ſchießen, va. irr. abattre à coups de canon; (Geld) se cotiser; -ſchlagen, va. irr. mettre en pièces; plier, assembler; einen Brief —, plier une lettre; die Hände —, battre des mains; die Hände über dem Kopfe —, être frappé d'étonnement; —, va. sonner ensemble; eine Meſſe ſchlug über uns zuſammen, une vague vint passer sur nous; -ſchleppen, va. ramasser, amasser; -ſchließen, va. irr. enchaîner ensemble, serrer; —, va. joindre parfaitement; -ſchmelzen, va. allier par la fonte; —, va. irr. se fondre; fig. diminuer; -ſchmelzung, f. fusion, fonte, f.; -ſchmieden, va. souder; fig. forger ensemble; ſich -ſchmiegen, v. pr. se tapir, se blottir; se serrer; -ſchmieren, va. fig. fam. compiler; -ſchnüren, va. serrer avec un lacet; -ſchrauben, va. approcher avec des vis; -ſchrumpfen, vn. se ratatiner, se racocurcir, se crisper; —, n. racornissement, raccourcissement, m.; -ſchütteln, va. secouer vigoureusement; -ſchütten, va. entasser, mêler; -ſchweißen, va. souder, corroyer; -ſetzen, va. mettre ensemble, composer; assembler; ſich —, v. pr. s'assecoir ensemble; -ſetzung, f. composition, f.; assemblage, m.; construction (des phrases); combinaison, f.; alliage, m.; -ſinken, vn. irr. s'écrouler, tomber; -ſparen, va. amasser par épargnes; -ſtecken, va. attacher ensemble avec des épingles; fig. bis Köpfe — se parler à l'oreille; —, vn. être toujours ensemble; -ſtehen, va. irr. être ensemble; fig. être du même parti; -ſtehlen, va. irr. amasser par vol, plagier, réunir par des plagiats; -ſtellen, va. mettre ensemble; fig. rapprocher; comparer; -ſtellung, f. rapprochement, m.; comparaison, f.; -ſteuern, va. contribuer; -ſtimmen, va. s'accorder, être d'accord; nicht —, discorder; -ſtimmend, a. accordant, harmonieux; nicht —, discordant; -ſtoppeln, va. glaner; fig. compiler; -ſtoppelung, f. glanage, m.; fig. compilation, f.; -ſtoß, m. choc, conflit, m.; collision, f.; -ſtoßen, va. irr. choquer; —, vn. s'entrechoquer, se toucher, se heurter; -ſtreichen, va. irr. ramasser; -ſtrömen, vn. se joindre, affluer; accourir; -ſtücken, -ſtücken, va. mettre bout à bout; rapiécer, rapiéceter; -ſtürzen, vn. tomber en ruine, s'écrouler; -ſuchen, va. ramasser, recueillir; -thun, va. irr. assembler, joindre; -tragen, va. irr. mettre en un tas; fig. compiler; -treffen, va. irr. se rencontrer; fig. coïncider, s'accorder; —, n. rencontre, concurrence (de fêtes), f.; -treiben, va. irr. chasser en un lieu; effectuer la rentrée (de fonds); -treten, vn. irr. s'approcher l'un de l'autre; fig. s'associer; -tritt, m. association, f.; -trocknen, va. sécher; -trommeln, va. assem-

bler an son du tambour; -wach-
jen, vn. irr. se joindre en croisant; -weben, va. amonceler, ou amasser en souffiant; -werfen, va. irr. jeter ensemble, jeter pêle-mêle; -wickeln, va. plier ensemble; -wirken, va. concourir, coopérer; -zählen, va. additionner, sommer; faire le relevé de; -ziehbar, a. contractible; -ziehbarkeit, f. contractibilité, f.; -ziehen, va. irr. serrer, étreindre; fig. réunir (des troupes); (gr.) contracter; zwei Werke in eins —, fondre deux ouvrages en un seul; fig. abréger; sich —, v. pr. se resserrer, se rassembler; es zieht sich ein Gewitter zusammen, il se forme un orage; -ziehend, a. astringent; -ziehung, f. serrement, rétrécissement, m. réunion (des troupes); (gr.) contraction, f.; -zwängen, va. serrer, étreindre fortement.

Zusatz, m. addition, f. supplément; postscriptum; (math.) corollaire; (mét.) alliage; — zu einem Testamente, codicille, annexe, m.

Zuschanzen, va. fig. procurer, faire avoir; -schauen, vn. regarder, être spectateur; -schauer, m. spectateur, m.; -schauerin, f. spectatrice, f.; -schicken, va. envoyer, expédier; -schickung, f. envoi, m.; -schieben, va. irr. pousser (vers); fig. den Eid —, défórer le serment; -schießen, va. irr. tirer; ajouter (de l'argent) pour suppléer à une somme; —, vn. s'élancer (sur qc.), fondre sur).

Zuschlag, m. adjudication, f.

Zuschlagen, vn. irr. frapper, battre; —, va. fermer avec force; gerichtlich —, adjuger; -schleppen, va. traîner vers ...; fig. fournir, procurer qc. en secret à qn.; -schließen, va. irr. fermer à clef; hinter sich —, fermer sur soi; -schmeißen, va. irr. fermer avec bruit; -schnallen, va. boucler; -schnappen, vn. happer; se fermer à ressort; -schneien, va. irr. (dé)couper, tailler; réparer (de l'ouvrage); -schnitt, m. taille, coupe, f.; -schnüren, va. lacer, serrer; die Kehle —, étrangler; -schrauben, va. fermer à vis; -schreiben, va. irr. attribuer, imputer; passer une somme en compte à qn.; adjuger une maison à qn.); er hat es sich selbst zuzuschreiben, il ne peut s'en prendre qu'à lui-même; -schreiben, vn. irr. doubler le pas; auf einen —, aborder qn.; -schrift, f. édicace, lettre, f.

Zuschuß, m. supplément, m. aide, ; secours (d'argent), m.; -boten, m. (imp.) feuille surnuméraire, f.

Zuschütten, va. combler, remplir; -schwören, va. irr. se fermer par ulcération; -schwören, va. irr. einem etw. —, jurer qc. à qn.; -sehen, vn. irr. regarder, être spectateur; fig. voir; du mag es —, c'est son affaire; qu'il tâche de ...; noch eine Zeit lang —, attendre encore un peu; dem Unwesen nicht länger —, ne plus tolérer le désordre; -sehends, adv. à vue d'œil, visiblement; -sein, vn. irr. être formé, être bouché; -senden, s. Zuschicken; -setzen, va. ajouter, joindre; fig. mettre du sien; sacrifier (sa santé, sa fortune etc.); einem hart —, presser vivement qn.; -sichern, va. assurer, donner l'assurance; -sicherung, f. assurance, f.; -siegeln, va. cacheter; -spielen, va. den Ball —, servir la balle; -spitzen, va. tailler en pointe, aiguiser, rendre pointu; -sprechen, va. et n. irr. einem —, exhorter, inciter qn. à faire qc.; bei einem —, venir voir qn.; Muth —, encourager (qn., einem); Trost —, consoler (qn., einem); fam. einer Speise —, manger de bon appétit; einer Flasche —, faire honneur à une bouteille; caresser la bouteille; einem etw. —, adjuger qc. à qn.; -springen, vn. irr. accourir en sautant; s'élancer, ou se jeter sur qn.; -spruch, m. encouragement, m. consolation; fig. visite, f.; viel — haben, être bien achalandé, ou fort en vogue; -spunden, va. bondonner; -stand, m. état, m. condition, f. disposition, f.; in gutem -e sein, être bien conditionné.

Zuständig, a. appartenant; -keit, f. appartenance, f.

Zustecken, va. irr. fermer en cousant, recoudre; -stecken, va. fermer avec une épingle; fig. fourrer qc. à qn.; -stehen, v. imp. appartenir; convenir; -stellen, va. einem etw. —, remettre, ou donner qc. à qn.; -stimmen, vn. adhérer; -stimmung, f. assentiment (s. Beistimmung), m.; -stopfen, va. boucher, tamponner; reprendre; -stöpseln, va. boucher, tamponner; -stoßen, va. irr. fermer en poussant; —, v. imp. irr. arriver, survenir; -strömen, vn. affluer; arriver par torrents; -stürzen, vn. auf einen —, s'élancer sur qn.; -stutzen, va. dresser, façonner; -tappen, vn. fam. prendre lourdement; fig. agir étourdiment; -that, f. ingrédient, m.; matière; (tail.) fourniture, f.; -theilen, va. donner en partage, distribuer; conférer, adjuger; -theilung, f. répartition, distribution, adjudication, f.

Zuthulich, a. insinuant, affable, complaisant; -keit, f. esprit insinuant, empressement, m.

Zuthun, va. irr. former, ajouter; —, n. ohne mein —, sans ma participation, sans ma coopération; -tragen, va. irr. apporter; fig. rapporter; sich —, v. pr. arriver, se passer; -träger, m. rapporteur, m.

Zuträglich, a. utile, avantageux, convenable; -keit, f. utilité, f.

Zutrauen, va. einem etw. —, croire qn. capable de qc.; seinen Kräften nicht viel —, se défier de ses forces; einem viel Gutes —, avoir bonne opinion de qn.; —, n. confiance, f.

Zutraulich, a. confiant, intime, confidentiel, familier; -keit, f. confiance, f.

Zutreffen, va. irr. se trouver juste, s'accorder; -d, juste, vrai; -trinken, va. et n. irr. einem —, inviter qn. à boire, boire à qn.; porter une santé à qn.; -tritt, m. accès, abord, m. entrée, f.; — bei Hofe haben, avoir les entrées.

Zuverlässig, a. positif, certain, sûr, authentique; -keit, f. certitude, assurance, f.

Zuversicht, f. confiance, assurance, f.; -lich, a. et adv. avec confiance, ferme; -er Ton, ton d'assurance, m.; -lichkeit, f. confiance, assurance, f.

Zuvor, adv. auparavant, précédemment; d'abord, d'avance; ci-devant.

Zuvorderst, adv. avant toutes choses, avant tout, premièrement.

Zuvorkommen, va. irr. devancer, dépasser (qn., einem); prévenir (qc., einer Sache); -kommend, a. prévenant; -kommenheit, f. prévenance, f.; -thun, va. irr. faire le premier, faire d'avance; es einem —, surpasser qn. (en, in), l'emporter sur qn.

Zuwachs, m. production, f. rapport; fig. accroissement, surcroît, m.; — erhalten, s'accroître; -wachsen, va. irr. se former en croissant; fig. accroître à qn.; -wagen, va. irr. peser qc. à qn.; -wälzen, va. rouler vers; fig. rejeter (la faute sur qn.).

Zuwege, adv. — bringen, effectuer, exécuter qc., venir à bout de qc.; -wehen, va. einem Luft —, éventer qn.; remplir de neige.

Zuweilen, adv. quelquefois, de temps en temps.

Zuweisen, va. irr. adresser, recommander (qc. à qn., einem etw.); -wenden, va. rég. et irr. tourner (vers); fig. einem etw. —, faire avoir, faire obtenir, faire gagner qc. à qn.; -werfen, va. irr. einem etw. —, jeter, ou lancer qc. à qn.; die Thür —, fermer brusquement la porte; -wirr qc. (de terre).

Zuwider, adv. contraire; — sein, répugner à qc.; blesser, choquer (la vue); — handeln, contrarier (qn., einem); contrevenir à; einer Sache — laufen,

être en opposition avec qc., choquer qc.

Zuwinken, va. faire signe à qn.; -jählen, va. einem etw. —, compter qc. à qn.; -ziehen, va. irr. serrer, fermer; einen Arzt —, consulter un médecin; sich eine Krankheit —, contracter une maladie; sich einen Schnupfen —, attraper un rhume; sich Händel —, s'attirer de mauvaises affaires; sich den Tod —, être cause de sa mort; -ziehung, f. consultation, f.; mit — jemandes, ayant consulté qn.

Zwicken, va. pincer; fig. pincer, vexer, duper.

Zwang, m. contrainte, gêne, f.; aus —, par contrainte; einem — anthun, forcer qn., contraindre qn.; sich — anthun, se contraindre, se faire violence.

Zwängen, va. serrer avec violence, gêner; in etw. hinein —, faire entrer de force.

Zwanglos, a. sans gêne, sans contrainte; -losigkeit, f. liberté, aisance, f. laisser-aller, m.; -anleihe, f. emprunt forcé, m.; -arbeit, f. travaux forcés, m. pl.; -mittel, n. mesure coërcitive, f.; -weise, adv. forcément, par contrainte.

Zwanzig, a. n. vingt; eine Anzahl von —, une vingtaine.

Zwanziger, m. vingt en chiffre; membre des vingt, m.; er ist ein —, il a vingt ans; (Geldstück) pièce de vingt kreutzers, f.

Zwanzig[guldenfuß, m. pied de vingt florins le marc, m.; -jährig, a. de vingt ans; -ste, a. (der, die, das) le, la vingtième; der — des Monats, le vingt du mois; -tel, n. vingtième, m.; -stens, adv. en vingtième lieu.

Zwar, adv. il est vrai que, certes, en effet, à la vérité, sans doute.

Zweck, m. but, m. fin, f. dessein, m.; -dienlich, a. convenable au but, efficace.

Zwecke, f. petit clou, m. broquette, cheville, broche, f.

Zweck[los, a. et adv. sans dessein, sans but; -losigkeit, f. vague, m. inutilité, f.; -mäßig, a. et adv. conforme au but qu'on se propose; convenable; -mäßigkeit, f. convenance, opportunité, utilité, f.; -widrig, a. contraire au but, inopportun; -widrigkeit, f. inopportunité, f.

Zwei, a. n. deux; zu —en, deux à deux; —, f. deux, m.; -beinig, a. bipède; -blätterig, a. à deux feuilles, dipétale.

Zweibrücken, Deux-Ponts.

Zweidecker, m. vaisseau à deux ponts, m.

Zweideutig, a. équivoque, ambigu; fig. douteux; -deutigkeit, f. équivoque, ambiguité; fig. duplicité, f.; -dräthig, a. à deux fils, à deux poils.

Zweierlei, a. de deux sortes, de deux façons, différent; — Kinder, enfants de deux lits, m. pl.; — Reden führen, s'équivoquer, se contredire; sagen und thun ist —, dire et faire sont deux.

Zweifach, a. double; (bot.) biné; —, adv. doublement, en double; -farbig, a. de deux couleurs.

Zweifel, m. doute, m.; — erregen, former un doute; in — stehen, être en doute; bestter, balancer; in — stellen, in — ziehen, révoquer en doute; -haft, a. douteux, incertain, problématique; -haftigkeit, f. doute, m. incertitude, f.; -los, a. hors de doute.

Zweifeln, va. douter (de qc., an etw.).

Zweifelsucht, f. scepticisme, m.

Zweifler, m. sceptique; incrédule, m.

Zweig, m. rameau, m.; fig. branche, f.; -bahn, f. (ch. d. f.) embranchement, m. [croche, f.

Zweigestrichen, a. -e Note, double

Zweiglig, a. rameux.

Zweigliederig, a. de deux membres; -gröschenstück, n. pièce de deux gros, f.; -händig, a. qui a deux mains; ambidextre; bimane; (mus.) à deux mains; -henkelig, a. à deux anses; -jährig, a. âgé de deux ans; biennal; -kampf, m. duel, combat singulier, m.; -köthig, a. une once pesant; -malig, a. à deux fois, réitéré, double; -männrig, a. diandre, diandrique; -mäster, m. vaisseau à deux mâts, m.; -mästig, a. à deux mâts; -monatlich, a. de deux mois; -namig, a. binome; -pfünder, m. pièce de deux livres de balle, f.; -pfündig, a. de deux livres; -räderig, a. à deux roues; -rädrig, a. à deux rames; -schläfrig, a. pour (à) deux personnes; -schneidig, a. à deux tranchants; -spitzig, a. de deux toutes; -stellig, a. à deux faces; à deux côtés; -silbig, a. disyllabe; -stöckig, à deux siéges; -er Wagen, m. coupé, m.; -spänner, m. voiture à deux chevaux, f.; -spännig, a. à deux chevaux; -stimmig, a. à deux voix; -stöckig, a. à deux étages; -stündig, a. de deux heures.

Zweite, a. (der, die, das) le, la deuxième, le second; der — des Monats, le deux du mois; Friedrich der —, Frédéric deux, ou second.

Zweitens, adv. deuxièmement, secondement, secundo.

Zweitgeborn, a. puîné.

Zweit[heilig, a. partagé en deux; (alg.) binome; -jährig, -jährig, a. à deux fourchons, à deux pointes; bifurqué; -zeilig, a. à deux rangs, de deux lignes; -zo(ö)llig, a. de deux pouces; -züngig, a. bilingue, à double langue; fig. double, faux; -zünger, m. esprit double, m.

Zwerchfell, n. diaphragme, m.; das — erschüttern, épanouir la rate, égayer qn.

Zwerg, m. nain, pygmée, m.; -artig, a. de la taille d'un nain, comme un nain; -baum, m. arbre nain, m.; -haft, f. Zwergartig.

Zwergin, f. naine, f.

Zwergpflanze, f. plante naine, f.

Zwetsche, f. prune de Damas, f.; getrocknete —, pruneau, m.; f. -Pflaume.

Zwickel, m. coin; (cont.) chanteau, m. pointe, f.; -bart, m. petite(s) moustache(s), f. (pl.).

Zwicken, va. pincer; tenailler; es zwickt mich im Leibe, j'ai des tranchées.

Zwick[mühle, f. double moulinet, m.; fig. fam. vache à lait, f.; -zange, f. pince; tiene —, pincette, f.

Zwieback, m. biscuit, m.

Zwiebel, f. oignon, m.; (bot.) bulbe, f.; kleine —n, f. glane d'oignons, f. chapelet d'oignons, m.; -artig, a. bulbeux; -beet, n. oignonière, f.; -brühe, f. sauce à l'oignon, f.; -gewächs, n. plante bulbeuse, f.

Zwiebeln, va. frotter, assaisonner avec des oignons; fam. tourmenter, maltraiter.

Zwiesbrache, f. (agr.) binage, m.; -brachen, va. biner; -fach, f. Zweifach.

Zwiespalt, m. Zwietracht, f. discorde, dissension, f.

Zwillich, m. coutil, m.

Zwilling, m. jumeau, m. jumelle, f.; (astr.) -e, pl. gémeaux, m. pl.; -sbruder, m. frère jumeau, m.; -sschwester, f. sœur jumelle, f.

Zwinge, f. mordant, m.; virole, chape, f.; (men.) sergent, m.

Zwingen, va. irr. contraindre, forcer; obliger; sich —, v. pr. se forcer, se gêner; sich zu etw. —, se faire violence; er läßt sich nicht —, il ne souffre point de contrainte; das läßt sich nicht —, on ne saurait emporter cela d'assaut; sich wider seine Neigung —, forcer son inclination.

Zwingen, m. enceinte fermée, f. rempart; donjeon, m. geôle, f.

Zwingherr, m. despote, tyran, m.; -schaft, f. despotisme, m. tyrannie, f.

Zwirn, m. fil (retors), m.; feiner —, fil délié, m.

Zwirnen, a. de fil; —, va. tordre, retordre; doubler (de la soie); —, n. tordage; doublage (de la soie), m.

Zwirn[knauel, m. peloton de fil, m.; -faden, m. aiguillée de fil, f.

Zwischen, prp. entre; der Unterschied — ihm und ihr, la différence de lui à elle; — dreißig und vierzig Jahren, trente à quarante ans; — durch, au travers de, à travers le, au milieu de ...; -act,

m. entr'acte, m.; -balken, m. solive du milieu, f.; -begebenheit, f. incident, épisode, m.; -begriff, m. idée intermédiaire, f.; -deck, n. entrepont, m.; -essen, -gericht, n. entremets, m.; -gesang, m. intermède (de chant), m.; -geschäft, n. affaire accessoire, f.; -handel, m. commerce d'entrepôt, m.; -händler, m. marchand expéditeur, commissionnaire, facteur, m.; -handlung, f. entr'acte, épisode, m.; -linie, f. interligne, m.; -mauer, f. mur mitoyen, mur de refend, m.; -pfeiler, m. pilier entre deux autres, m.; -platz, m. entre-deux, m.; -raum, m. intervalle, entre-deux; interstice, m.; -rede, f. digression, interruption, f.; -regierung, f. -reich, n. interrègne, m.; -satz, m. proposition incidente; parenthèse, f.; -speise, f. ſ. Zwiſchengericht; -ſpiel, n. entr'acte, intermède, m.; -ſtation, f. étape intermédiaire, f.; -ſtimme, f. haute-contre, f.; -ſtunde, f. heure d'entre-deux, heure de loisir, f.; -ton, m. ton intermédiaire, m.; -träger, m. rapporteur, m. personne officieuse, f.; -umſtand, m. incident, m.; -wand, f. entre-deux, m.; -zeile, f. interligne, m.; -zeit, f. intervalle, m.; in der —, sur ces entrefaites, en attendant.

Zwiſt, m. discorde, dissension, dispute, f. différend, m.; in — gerathen, se brouiller.

Zwiſtig, a. discordant, dissident, brouillé; -keit, f. ſ. Zwiſt.

Zwitſchern, vn. gazouiller, gringotter; —, n. gazouillement, ramage, m.

Zwitter, m. -artig, a. hermaphrodite; androgyne, m. et a.; -blume, f. fleur androgyne, f.; -geſchöpf, n. bâtard, m.; -haft, a. bâtard, hybride.

Zwö, ſ. Zwei.

Zwölf, a. n. douze; — Uhr Mittags, midi, m.; — Uhr Nachts, minuit, m.; es hat — geſchlagen, midi a sonné; -eck, n. -eckig, a. dodécagone, m. et a.; -ender, m. cerf à douze andouillers, m.

Zwölferlei, a. de douze sortes.

Zwölffach, a. et adv. douze fois autant; -jährig, a. (âgé) de douze ans; -lothig, a. de six onces; -malig, a. répété douze fois; -pfünder, m. pièce de douze livres de balle, f.; -pfündig, a. du poids de douze livres; -stündig, a. de douze heures; -tägig, a. de douze jours.

Zwölfte, a. (der, die, das) le, la douzième; der — des Monats, le douze du mois; Karl der —, Charles douze.

Zwölftel, n. douzième, m. douzième partie, f.

Zwölftens, adv. douzièmement, en douzième lieu.

Verzeichniß

der unregelmäßigen Zeitwörter.

(Die mit einem * bezeichneten Zeitwörter sind auch regelmäßig.)

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Backen	ich backe, du bäckst, er bäckt	ich buk	ich büke	backe	gebacken.
Befehlen	ich befehle, du befiehlst, er befiehlt	ich befahl	ich beföhle ob. befähle	befiehl	befohlen.
Befleißen	ich befleiße, du befleißest, er befleißt	ich befliß	ich befliße	befleiße	befliſſen.
Beginnen	ich beginne ꝛc.	ich begann	ich begänne	beginn	begonnen.
Beißen	ich beiße, du beißest, er beißt	ich biß	ich bisse	beiße	gebiſſen.
*Beklemmen	ich beklemme ꝛc.	ich beklomm	ich beklömme	beklemme	beklommen.
Bergen	ich berge, du birgst, er birgt	ich barg	ich bärge	birg	geborgen.
Berſten	ich berſte, du berſtest ob. birſtest, er berſtet ob. birſt	ich barſt (borſt)	ich bärſte (börſte)	berſte ob. birſt	geborſten.
Betrügen, *Bewegen	wie Trügen.				
Biegen	ich bewege ꝛc.	ich bewog	ich bewöge	bewege	bewogen.
Bieten	ich biege ꝛc.	ich bog	ich böge	biege	gebogen.
Binden	ich biete ꝛc.	ich bot	ich böte	biete	geboten.
Bitten	ich binde ꝛc.	ich band	ich bände	binde	gebunden.
Blaſen	ich bitte ꝛc.	ich bat	ich bäte	bitte	gebeten.
Bleiben	ich blaſe, du bläſeſt er bläſt	ich blies	ich bliese	blaſe	gebiaſen.
*Bleichen	ich bleibe ꝛc.	ich blieb	ich bliebe	bleibe	geblieben.
*Braten	ich bleiche ꝛc.	ich blich	ich bliche	bleiche	geblichen.
	ich brate, du bratest (brätſt), er bratet (brät)	ich bratete (briet)	ich bratete (briete)	brate	gebraten.
Brechen	ich breche, du brichſt, er bricht	ich brach	ich bräche	brich	gebrochen.
Brennen	ich brenne ꝛc.	ich brannte	ich brennete	brenne	gebrannt.
Bringen	ich bringe ꝛc.	ich brachte	ich brächte	bringe	gebracht.
*Däuchten, Denken	ſ. Dünken.				
*Dingen	ich denke ꝛc.	ich dachte	ich dächte	denke	gedacht.
	ich dinge ꝛc.	ich dung ob. dang	ich dünge ob. dänge	dinge	gedungen.
Dreſchen	ich dresche, du driſchest, er driſcht	ich drosch (drasch)	ich dräſche (drösche)	driſch	gedroſchen.
Dringen	ich dringe ꝛc.	ich drang	ich dränge	dringe	gedrungen.
Dünken	es dünkt ob. däucht	es däuchte	es däuchte	—	gedäucht.
Dürfen	ich darf, du darfſt, er darf; wir dürfen ꝛc.	ich durfte	ich dürfte	—	gedurft.
Empfangen	ich empfange, du empfängſt, er empfängt	ich empfing	ich empfinge	empfange	empfangen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Empfehlen,	wie Befehlen.				
Empfinden,	wie finden.				
Erbleichen	ich erbleiche ꝛc.	ich erblich	ich erbliche	erbleiche	erblichen.
Erlöschen,	wie Verlöschen.				
*Erschallen	ich erschalle ꝛc.	ich erscholl	ich erschölle	erschalle	erschollen.
Erschrecken, vn.	ich erschrecke, du erschrickst, er erschrickt	ich erschrak	ich erschräke	erschrick	erschrocken.
*Erwägen	ich erwäge ꝛc.	ich erwog	ich erwöge	erwäge	erwogen.
Essen	ich esse, du isest, er ißt	ich aß	ich äße	iß	gegessen.
Fahren	ich fahre, du fährst, er fährt	ich fuhr	ich führe	fahre	gefahren.
Fallen	ich falle, du fällst, er fällt	ich fiel	ich fiele	falle	gefallen.
Fangen	ich fange, du fängst, er fängt	ich fing	ich finge	fange	gefangen.
Fechten	ich fechte, du fechtest od. fichst, er fechtet od. ficht	ich focht	ich föchte	ficht	gefochten.
Finden	ich finde ꝛc.	ich fand	ich fände	finde	gefunden.
*Flechten	ich flechte, du flichst, er flicht	ich flocht	ich flöchte	flicht	geflochten.
Fliegen	ich fliege, du fliegst (fleugst), er fliegt (fleugt)	ich flog	ich flöge	fliege (fleug)	geflogen.
Fliehen	ich fliehe, du fliehst (feuchst), er flieht (feucht)	ich floh	ich flöhe	fliehe (fleuch)	geflohen.
Fließen	ich fließe, du fließest, er fließt	ich floß	ich flöße	fließe	geflossen.
*Fragen	ich frage, du fragst, er fragt (od. frägst, frägt)	ich frug	ich früge	frage	gefragt.
Fressen	ich fresse, du frissest, er frißt	ich fraß	ich fräße	friß	gefressen.
Frieren	ich friere ꝛc.	ich fror	ich fröre	friere	gefroren.
Gähren	ich gähre, du gährst, er gährt	ich gohr	ich göhre	gähre	gegohren.
Gebären	ich gebäre, du gebärst (gebierst), er gebärt (gebiert)	ich gebar	ich gebäre (geböre)	gebäre (gebier)	geboren.
Geben	ich gebe, du gi(e)bst, er gi(e)bt	ich gab	ich gäbe	gi(e)b	gegeben.
Gedeihen	ich gedeihe ꝛc.	ich gedieh	ich gediehe	gedeihe	gediehen.
Gefallen,	wie Fallen.				
Gehen	ich gehe ꝛc.	ich ging	ich ginge	gehe	gegangen.
Gelingen	ich gelinge ꝛc.	ich gelang	ich gelänge	gelinge	gelungen.
Gelten	ich gelte, du giltst, er gilt	ich galt	ich gälte	gilt	gegolten.
Genesen	ich genese ꝛc.	ich genas	ich genäse	genese	genesen.
Genießen	ich genieße ꝛc.	ich genoß	ich genösse	genieße	genossen.
Gerathen	ich gerathe, du gerä̈thst, er gerä̈th	ich gerieth	ich geriethe	gerathe	gerathen.
Geschehen	es geschieht	es geschah	es geschähe	—	geschehen.
Gewinnen	ich gewinne ꝛc.	ich gewann	ich gewönne (gewänne)	gewinne	gewonnen.
Gießen	ich gieße ꝛc.	ich goß	ich göße	gieße	gegossen.
Gleichen	ich gleiche ꝛc.	ich glich	ich gliche	gleiche	geglichen.
Gleiten	ich gleite ꝛc.	ich glitt	ich glitte	gleite	geglitten.
Glimmen	ich glimme ꝛc.	ich glomm	ich glömme	glimme	geglommen.
Graben	ich grabe, du gräbst, er gräbt	ich grub	ich grübe	grabe	gegraben.
Greifen	ich greife ꝛc.	ich griff	ich griffe	greife	gegriffen.
Haben	ich habe, du hast, er hat	ich hatte	ich hätte	habe	gehabt.
Halten	ich halte, du hältst, er hält	ich hielt	ich hielte	halte	gehalten.
Hangen	ich hange, du hängst, er hängt	ich hing	ich hinge	hange	gehangen.
*Hängen	ich hänge ꝛc.	ich hing	ich hinge	hänge	gehangen.
Hauen	ich haue, du haust, er haut	ich hieb	ich hiebe	haue	gehauen.
Heben	ich hebe, du hebst, er hebt	ich hob	ich höbe (hübe)	hebe	gehoben.
Heißen	ich heiße ꝛc.	ich hieß	ich hieße	heiße	geheißen.
Helfen	ich helfe, du hilfst, er hilft	ich half	ich hölfe (hälfe)	hilf	geholfen.
Keifen	ich keife ꝛc.	ich kiff	ich kiffe	keife	gekiffen.
Kennen	ich kenne ꝛc.	ich kannte	ich kennte	kenne	gekannt.
Klimmen	ich klimme ꝛc.	ich klomm	ich klömme	klimme	geklommen.
Klingen	ich klinge ꝛc.	ich klang	ich klänge	klinge	geklungen.
Kneifen	ich kneife ꝛc.	ich kniff	ich kniffe	kneife	gekniffen.
Kneipen	ich kneipe ꝛc.	ich knipp	ich knippe	kneipe	gekneipen.
Kommen	ich komme, du kommst, er kommt (kömmst, kömmt)	ich kam	ich käme	komm	gekommen.
Können	ich kann, du kannst, er kann	ich konnte	ich könnte	—	gekonnt.
Kriechen	ich kriech, du kriechst (kreuchst), er kriecht (kreucht)	ich kroch	ich kröche	kriech (kreuch)	gekrochen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Kühren	ich kühre ꝛc.	ich kohr	ich röhre	kühre	gekohren.
Laden	ich lade, du ladest, er ladet	ich lud	ich lüde	lade	geladen.
Lassen	ich lasse, du lässest, er lässt	ich ließ	ich ließe	lass	gelassen.
Laufen	ich laufe, du läufst, er läuft	ich lief	ich liefe	laufe	gelaufen.
Leiden	ich leide ꝛc.	ich litt	ich litte	leide	gelitten.
Leihen	ich leihe ꝛc.	ich lieh	ich liehe	leihe	geliehen.
Lesen	ich lese, du liesest, er liest	ich las	ich läse	lies	gelesen.
Liegen	ich liege, du liegst, er liegt	ich lag	ich läge	liege	gelegen.
Löschen, vn.	ich lösche, du lischest, er lischt	ich losch	ich lösche	lisch	geloschen.
Lügen	ich lüge ꝛc.	ich log	ich löge	lüge	gelogen.
Mahlen	ich mahle, du mahlst, er mahlt	ich mahlte	ich mahlete	mahle	gemahlen.
Meiden	ich meide ꝛc.	ich mied	ich miede	meide	gemieden.
Melken	ich melke, du melkst od. milkst, er melkt od. milkt	ich molk (melkte)	ich mölke (melkete)	melke, od. milk	gemolken.
Messen	ich messe, du missest, er misst	ich maß	ich mäße	miß	gemessen.
Mögen	ich mag, du magst, er mag; wir mögen ꝛc.	ich mochte	ich möchte	möge	gemocht.
Müssen	ich muß, du mußt, er muß, wir müssen	ich mußte	ich müßte	—	gemußt.
Nehmen	ich nehme, du nimmst, er nimmt	ich nahm	ich nähme	nimm	genommen.
Nennen	ich nenne ꝛc.	ich nannte	ich nennete	nenne	genannt.
Pfeifen	ich pfeife, du pfeifst, er pfeift	ich pfiff	ich pfiffe	pfeife	gepfiffen.
*Pflegen	ich pflege, du pflegst, er pflegt	ich pflog	ich pflöge	pflege	gepflogen.
Preisen	ich preise ꝛc.	ich pries	ich priese	preise	gepriesen.
Quellen, vn.	ich quelle, du quillst, er quillt	ich quoll	ich quölle	quelle, od. quill	gequollen.
Rathen	ich rathe, du räthst, er räth	ich rieth	ich riethe	rathe	gerathen.
Reiben	ich reibe ꝛc.	ich rieb	ich riebe	reibe	gerieben.
Reißen	ich reiße ꝛc.	ich riß	ich risse	reiße	gerissen.
Reiten	ich reite ꝛc.	ich ritt	ich ritte	reite	geritten.
*Rennen	ich renne ꝛc.	ich rannte	ich rennete	renne	gerannt.
Riechen	ich rieche, du riechst, er riecht	ich roch	ich röche	rieche	gerochen.
Ringen	ich ringe ꝛc.	ich rang	ich ränge	ringe	gerungen.
Rinnen	ich rinne ꝛc.	ich rann	ich rönne (ränne)	rinne	geronnen.
Rufen	ich rufe ꝛc.	ich rief	ich riefe	rufe	gerufen.
Salzen	ich salze ꝛc.	ich salzte	ich salzete	salze	gesalzen.
Saufen	ich saufe, du säufst, er säuft	ich soff	ich söffe	saufe	gesoffen.
Saugen	ich sauge, du saugst, er saugt	ich sog	ich söge	sauge	gesogen.
*Schaffen	ich schaffe, du schaffst, er schafft	ich schuf	ich schüfe	schaffe	geschaffen.
Scheiden	ich scheide ꝛc.	ich schied	ich schiede	scheide	geschieden.
Scheinen	ich scheine ꝛc.	ich schien	ich schiene	scheine	geschienen.
Scheißen	ich scheiße ꝛc.	ich schiß	ich schisse	scheiße	geschissen.
Schelten	ich schelte, du schiltst, er schilt	ich schalt (scholt)	ich schälte (schölte)	schilt	gescholten.
Scheren	ich schere ꝛc. (du schierst, er schiert)	ich schor	ich schöre	schere od. schier	geschoren.
Schieben	ich schiebe, du schiebst, er schiebt	ich schob	ich schöbe	schiebe	geschoben.
Schießen	ich schieße ꝛc.	ich schoß	ich schösse	schieße	geschossen.
Schinden	ich schinde ꝛc.	ich schund	ich schünde	schinde	geschunden.
Schlafen	ich schlafe, du schläfst, er schläft	ich schlief	ich schliefe	schlafe	geschlafen.
Schlagen	ich schlage, du schlägst, er schlägt	ich schlug	ich schlüge	schlage	geschlagen.
Schleichen	ich schleiche ꝛc.	ich schlich	ich schliche	schleiche	geschlichen.
*Schleifen	ich schleife ꝛc.	ich schliff	ich schliffe	schleife	geschliffen.
Schleißen	ich schleiße ꝛc.	ich schliß	ich schlisse	schleiße	geschlissen.
Schließen	ich schließe ꝛc.	ich schloß	ich schlösse	schließe	geschlossen.
Schlingen	ich schlinge ꝛc.	ich schlang	ich schlänge	schlinge	geschlungen.
Schmeißen	ich schmeiße ꝛc.	ich schmiß	ich schmisse	schmeiße	geschmissen.
Schmelzen, vn.	ich schmelze, du schmilzest, er schmilzt	ich schmolz	ich schmölze	schmilz	geschmolzen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
*Schnauben	ich ſchnaube ꝛc.	ich ſchnob	ich ſchnöbe	ſchnaube	geſchnoben.
Schneiden	ich ſchneide ꝛc.	ich ſchnitt	ich ſchnitte	ſchneide	geſchnitten.
Schnieben	ich ſchniebe ꝛc.	ich ſchnob	ich ſchnöbe	ſchniebe	geſchnoben.
*Schrauben	ich ſchraube ꝛc.	ich ſchraubte (ſchrob)	ich ſchraubete (ſchröbe)	ſchraube	geſchraubt (geſchroben).
Schreiben	ich ſchreibe ꝛc.	ich ſchrieb	ich ſchriebe	ſchreibe	geſchrieben.
Schreien	ich ſchreie ꝛc.	ich ſchrie	ich ſchrie	ſchreie	geſchrien.
Schreiten	ich ſchreite ꝛc.	ich ſchritt	ich ſchritte	ſchreite	geſchritten.
*Schwären	ich ſchwäre, du ſchwärſt, er ſchwärt	ich ſchwor	ich ſchwöre	ſchwäre	geſchworen.
Schweigen	ich ſchweige ꝛc.	ich ſchwieg	ich ſchwiege	ſchweige	geſchwiegen.
Schwellen, va.	ich ſchwelle, du ſchwillſt, er ſchwillt	ich ſchwoll	ich ſchwölle	ſchwill	geſchwollen.
Schwimmen	ich ſchwimme ꝛc.	ich ſchwamm	ich ſchwämme	ſchwimme	geſchwommen.
Schwinden	ich ſchwinde ꝛc.	ich ſchwand	ich ſchwände	ſchwinde	geſchwunden.
Schwingen	ich ſchwinge ꝛc.	ich ſchwang	ich ſchwänge	ſchwinge	geſchwungen.
Schwören	ich ſchwöre ꝛc.	ich ſchwor (ſchwur)	ich ſchwöre (ſchwüre)	ſchwöre	geſchworen.
Sehen	ich ſehe, du ſiehſt, er ſieht	ich ſah	ich ſähe	ſiehe	geſehen.
Sein	ich bin, du biſt, er iſt; wir ſind, ihr ſeid, ſie ſind. Conj. ich ſei, du ſeiſt, er ſei; wir ſeien, ihr ſeiet, ſie ſeien	ich war, du warſt, er war	ich wäre	ſei	geweſen.
Senden	ich ſende ꝛc.	ich ſandte	ich ſendete	ſende	geſandt (geſendet).
Sieden	ich ſiede ꝛc.	ich ſott	ich ſötte	ſiede	geſotten.
Singen	ich ſinge ꝛc.	ich ſang	ich ſänge	ſinge	geſungen.
Sinken	ich ſinke ꝛc.	ich ſank	ich ſänke	ſinke	geſunken.
Sinnen	ich ſinne ꝛc.	ich ſann	ich ſänne (ſönne)	ſinne	geſonnen.
Sitzen	ich ſitze ꝛc.	ich ſaß	ich ſäße	ſitze	geſeſſen.
Sollen	ich ſoll, du ſollſt, er ſoll	ich ſollte	ich ſollte	—	geſollt.
Spalten	ich ſpalte ꝛc.	ich ſpaltete	ich ſpaltete	ſpalte	geſpalten.
Speien	ich ſpeie ꝛc.	ich ſpie	ich ſpie	ſpeie	geſpien.
Spinnen	ich ſpinne ꝛc.	ich ſpann	ich ſpänne (ſpönne)	ſpinne	geſponnen.
Spleißen	ich ſpleiße ꝛc.	ich ſpliß	ich ſpliſſe	ſpleiße	geſpliſſen.
Sprechen	ich ſpreche, du ſprichſt, er ſpricht	ich ſprach	ich ſpräche	ſprich	geſprochen.
Sprießen	ich ſprieße ꝛc.	ich ſproß	ich ſpröſſe	ſprieße	geſproſſen.
Springen	ich ſpringe, du ſpringſt, er ſpringt	ich ſprang	ich ſpränge	ſpringe	geſprungen.
Stechen	ich ſteche, du ſtichſt, er ſticht	ich ſtach	ich ſtäche	ſtich	geſtochen.
*Stecken	ich ſtecke ꝛc.	ich ſtak	ich ſtäke	ſtecke	geſteckt.
Stehen	ich ſtehe ꝛc.	ich ſtand (ſtund)	ich ſtände (ſtünde)	ſtehe	geſtanden.
Stehlen	ich ſtehle, du ſtiehlſt, er ſtiehlt	ich ſtahl	ich ſtähle (ſtöhle)	ſtiehl	geſtohlen.
Steigen	ich ſteige ꝛc.	ich ſtieg	ich ſtiege	ſteige	geſtiegen.
Sterben	ich ſterbe, du ſtirbſt, er ſtirbt	ich ſtarb	ich ſtärbe (ſtürbe)	ſtirb	geſtorben.
Stieben	ich ſtiebe ꝛc.	ich ſtob	ich ſtöbe	ſtiebe	geſtoben.
Stinken	ich ſtinke ꝛc.	ich ſtank	ich ſtänke	ſtinke	geſtunken.
Stoßen	ich ſtoße, du ſtößeſt, er ſtößt	ich ſtieß	ich ſtieße	ſtoße	geſtoßen.
Streichen	ich ſtreiche ꝛc.	ich ſtrich	ich ſtriche	ſtreiche	geſtrichen.
Streiten	ich ſtreite ꝛc.	ich ſtritt	ich ſtritte	ſtreite	geſtritten.
Thun	ich thue, du thuſt, er thut	ich that	ich thäte	thue	gethan.
Tragen	ich trage, du trägſt, er trägt	ich trug	ich trüge	trage	getragen.
Treffen	ich treffe, du triffſt, er trifft	ich traf	ich träfe	triff	getroffen.
Treiben	ich treibe ꝛc.	ich trieb	ich triebe	treibe	getrieben.
Treten	ich trete, du trittſt, er tritt	ich trat	ich träte	tritt	getreten.
*Triefen	ich triefe ꝛc. (treufe, treuft)	ich troff	ich tröffe	triefe	getroffen.
Trinken	ich trinke, du trinkſt, er trinkt	ich trank	ich tränke	trinke	getrunken.
Trügen	ich trüge, du trügſt, er trügt	ich trog	ich tröge	trüge	getrogen.
Verbleichen	ich verbleiche ꝛc.	ich verblich	ich verbliche	verbleiche	verblichen.

Infinitiv.	Präſens des Indicativs.	Imperfect des Indicativs.	Imperfect des Conjunctivs.	Imperativ.	Particip.
Verderben, vn.	ich verderbe, du verdirbſt, er verdirbt	ich verdarb	ich verdürbe (verdürbe)	verdirb	verdorben.
Verdrießen	es verdrießt ꝛc.	es verdroß	es verdröſſe	—	verdroſſen.
Vergeſſen	ich vergeſſe, du vergiſſeſt, er vergißt	ich vergaß	ich vergäße	vergiß	vergeſſen.
Verhehlen	ich verhehle ꝛc.	ich verhehlte	ich verhehlete	verhehle	verhehlt, od. verhohlen.
Verlieren	ich verliere ꝛc.	ich verlor	ich verlöre	verliere	verloren.
Verlöſchen, vn.	ich verlöſche, er verliſcht, od. verlöſcht	ich verloſch	ich verlöſche	verliſch, verlöſche	verloſchen.
* Verwirren	ich verwirre ꝛc.	ich verworr	ich verwörre	verwirre	verworren.
Wachſen	ich wachſe, du wächſeſt, er wächſt	ich wuchs	ich wüchſe	wachſe	gewachſen.
Waſchen	ich waſche, du wäſcheſt, er wäſcht	ich wuſch	ich wüſche	waſche	gewaſchen.
* Wägen	ich wäge ꝛc.	ich wog	ich wöge	wäge	gewogen.
* Weben	ich webe ꝛc.	ich wob	ich wöbe	webe	gewoben.
Weichen	ich weiche ꝛc.	ich wich	ich wiche	weiche	gewichen.
Weiſen	ich weiſe ꝛc.	ich wies	ich wieſe	weiſe	gewieſen.
* Wenden	ich wende ꝛc.	ich wandte	ich wendete	wende	gewandt.
Werben	ich werbe, du wirbſt, er wirbt	ich warb	ich würbe	wirb	geworben.
Werden	ich werde, du wirſt, er wird	ich wurde(ward), du wurdeſt (wardſt), er wurde (ward), wir wurden	ich würde	werde	geworden.
Werfen	ich werfe, du wirfſt, er wirft	ich warf	ich würfe	wirf	geworfen.
* Wiegen	ich wiege ꝛc.	ich wog	ich wöge	wiege	gewogen.
Winden	ich winde ꝛc.	ich wand	ich wände	winde	gewunden.
* Wirren	ich wirre ꝛc.	ich worr	ich wörre	wirre	geworren.
Wiſſen	ich weiß, du weißt, er weiß	ich wußte	ich wüßte	wiſſe	gewußt.
Wollen	ich will, du willſt, er will	ich wollte	ich wollte	wolle	gewollt.
Zeihen	ich zeihe ꝛc.	ich zieh	ich ziehe	zeihe	geziehen.
Ziehen	ich ziehe ꝛc. (zeuchſt, zeucht)	ich zog	ich zöge	ziehe (zeuch)	gezogen.
Zwingen	ich zwinge ꝛc.	ich zwäng	ich zwänge	zwinge	gezwungen.

YB 01113

865779

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY